Statistisches Jahrbuch

für das

Deutsche Reich

Herausgegeben

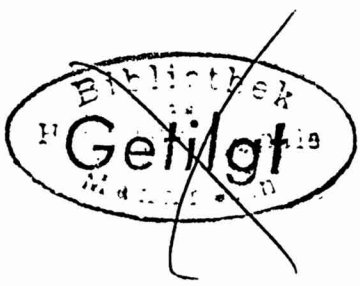
vom

Statistischen Reichsamt

Zweiundvierzigster Jahrgang

1921/22

Universitäts-
bibliothek
Mannheim
300



1922
Verlag für Politik und Wirtschaft
Berlin W 35
Potsdamer Straße 45

• 1872–1922 •

Zum 50jährigen Bestehen des Statistischen Reichsamts

Wenn der vorliegende 42. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich in die Öffentlichkeit tritt, wird das Statistische Reichsamt auf eine 50jährige Tätigkeit zurückblicken.

Die Zeitverhältnisse lassen es nicht zu, diesen Tag durch Herausgabe einer besonderen Festschrift zu feiern. Dem Jubiläumsjahre ist jedoch einige Rechnung bei der Herausgabe des vorliegenden Jahrbuchs getragen worden, das nach Inhalt und Umfang mannigfache Änderungen erfahren hat.

Die Wiederkehr des 50. Jahrestages der Errichtung des Statistischen Reichsamts rechtfertigt einen kurzen Rückblick auf seine bisherige Entwicklung:

Das Statistische Reichsamt führt seinen Ursprung auf den „Deutschen Zollverein" zurück. Bald nach dessen Gründung ergab sich das Bedürfnis, eine ausführliche Statistik über die wirtschaftlichen Verhältnisse der Zollvereinsstaaten zu führen. Die Bearbeitung dieser Statistik wurde dem am 22. März 1833 in Berlin errichteten „Zentralbüro des Zollvereins" übertragen. Hier wurden die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland und die Statistik der Zölle und gemeinsamen indirekten Steuern unmittelbar bearbeitet, die Ergebnisse der Volkszählungen, die Gewerbestatistik, die Statistik der Bergwerke, Hütten und Salinen sowie der Seeschiffahrt nach den Mitteilungen der Statistischen Landesstellen für das Gebiet des Zollvereins zusammengestellt.

Nachdem mit der Gründung des Deutschen Reichs dieses an die Stelle des Deutschen Zollvereins getreten war, wurde alsbald auf Grund eines Gutachtens der schon 1869 eingesetzten „Kommission zur weiteren Ausgestaltung der Statistik des Zollvereins" die Errichtung einer „Reichsbehörde für deutsche Statistik" beschlossen. Nach Genehmigung der Mittel durch einen Nachtrag zum Haushaltsplan für 1872 wurde am 23. Juni 1872 vom Reichskanzler die „Geschäftsinstruktion für das Kaiserliche Statistische Amt" erlassen, welche noch heute in Geltung steht. Als Beginn der Tätigkeit des Amtes ist der 23. Juli 1872 anzusehen, an welchem Tage der zum Direktor des Amtes ernannte bisherige Vorstand des Großherzoglich Oldenburgischen Statistischen Büros, Ministerialrat Karl Becker, sein Amt antrat.

In der behördlichen Stellung des Amtes ist seit seinem Bestehen keine wesentliche Änderung eingetreten. Seit der Neuordnung der Verhältnisse im Deutschen Reich führt es die Amtsbezeichnung „Statistisches Reichsamt". Ursprünglich war das Amt unmittelbar dem Reichskanzleramte, dem späteren Reichsamt des Innern, unterstellt. Als im Jahre 1918 das Reichswirtschaftsamt vom Reichsamt des Innern abgezweigt wurde, wurde das Statistische Amt dem Geschäftsbereich des ersteren, das nunmehr die Bezeichnung „Reichswirtschaftsministerium" führt, zugeteilt.

Nach dem Haushaltsplan des Statistischen Amtes für das Jahr 1872 waren außer dem Direktor 2 Mitglieder und 8 Bürobeamte vorgesehen und die gesamten Ausgaben hierfür sowie für sächliche Zwecke, Bezahlung vorübergehender Dienstleistungen und Veröffentlichungen usw., waren für das erste Jahr mit 31760 Talern beziffert. In der Denkschrift hierzu waren diese Mittel bereits als knapp bezeichnet und eine Vermehrung für die Zukunft vorgesehen, da es keinem Zweifel unterliege, daß bei dem Reichtum des dem Amte zuströmenden statistischen Stoffes und den mannigfaltigen Anforderungen, welche die Verwaltung und das Wirtschaftsleben an die amtliche Statistik stellen, die Tätigkeit des Amtes sich zu einer sehr umfassenden entwickeln werde. Diese Voraussicht hat sich in weitestem Maße erfüllt. Bereits nach 25jährigem Bestehen, im Jahre 1897, waren im Haushaltsplan 924015 Mark für das Statistische Reichsamt vorgesehen, und nunmehr nach weiteren 25 Jahren beträgt die im Haushaltsplan für 1922 für das Statistische

Reichsamt vorgesehene Summe 35 989 055 Mark; das Personal besteht zur Zeit aus einem Präsidenten, 2 Direktoren, 18 Oberregierungsräten und Regierungsräten als Mitgliedern, 5 Regierungsräten, 360 Büro- und Kanzleibeamten, zusammen mit den außerplanmäßigen Beamten und Angestellten 1119 Personen. Die Erhöhung des Ausgabenbetrages gegenüber den letzten Friedensjahren ist im übrigen hauptsächlich auf die Geldentwertung zurückzuführen. Eine erhebliche Vermehrung der Beamtenstellen hat im Statistischen Reichsamt nach dem Kriege nicht stattgefunden, obwohl die veränderten wirtschaftlichen Verhältnisse, vor allem ihre sprunghafte Entwicklung, die Aufgaben der deutschen Reichsstatistik sehr vermehrten und wesentlich schwieriger gestalteten.

Durch die Geschäftsinstruktion vom 23. Juni 1872 war dem Amte die Aufgabe zugewiesen,

1. das auf Grund von Gesetzen oder auf Anordnung des Reichskanzlers für die Reichsstatistik zu liefernde Material zu sammeln, zu prüfen, technisch und wissenschaftlich zu bearbeiten und die Ergebnisse geeignetenfalls zu veröffentlichen;
2. auf Anordnung des Reichskanzlers statistische Nachweisungen aufzustellen und über statistische Fragen gutachtlich zu berichten.

Die Verschiedenheit des hiernach dem Amte zufließenden und zu bearbeitenden statistischen Stoffes bedingte sehr bald eine Gliederung des Amtes in mehrere Abteilungen. Die Abteilung I umfaßte die Aufgaben der allgemeinen Statistik, der Abteilung II war die Bearbeitung der Handels-, Verkehrs- und Steuerstatistik überwiesen. Im Jahre 1902 wurde dem Amte eine dritte Abteilung, die „Abteilung für Arbeiterstatistik" angegliedert, der die Aufgabe zugeteilt war, alle arbeiterstatistischen Daten sowie sonstige für die Arbeiterverhältnisse bedeutsamen Mitteilungen zu sammeln, zu verarbeiten und zu veröffentlichen, besondere Untersuchungen vorzunehmen und Gutachten zu erstatten. Im Jahre 1920 wurden diejenigen Arbeitsgebiete der Abteilung für Arbeiterstatistik, die nicht rein statistischer Art waren, vor allem auch die Berichterstattung über den Arbeitsmarkt und die Arbeitsvermittlung, wieder vom Statistischen Reichsamt abgezweigt und einem neu gegründeten, dem Reichsarbeitsministerium unterstellten „Reichsamt für Arbeitsvermittlung" übertragen. Dadurch wurde eine Neuordnung der inneren Einteilung des Amtes notwendig, um so mehr, als gegenwärtig die Erforschung und wissenschaftliche Durchdringung aller Erscheinungen des Wirtschaftslebens immer mehr in den Vordergrund der Aufgaben des Statistischen Reichsamts treten und die sich vollziehenden Umwälzungen des gesamten Wirtschaftslebens immer neue Aufgaben und Probleme stellen.

Das Amt ist nunmehr in drei Abteilungen gegliedert, von denen die beiden ersten wieder in zwei Unterabteilungen zerfallen. Zum Aufgabenkreis der

Abteilung I A gehören die Verwaltung und allgemeine Angelegenheiten;

zur **Abteilung I B** die allgemeine Statistik: Bevölkerungsstatistik (Volkszählungen, Geburten, Sterbefälle, Selbstmorde, Eheschließungen, Auswanderungen, Sterbetafeln), Geld- und Kreditwesen (Versicherungswesen, Sparkassen, Konkurse, Aktiengesellschaften, Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten), Landwirtschaft (Anbau, Saatenstand und Ernte, Viehhaltung, Schlachtvieh- und Fleischbeschau, Marktverkehr mit Vieh), Produktion (bergbauliche Betriebe, Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie sowie Produktion sonstiger Industriezweige), Wahlstatistik (Reichstagswahlen, Präsidentenwahlen, Volksentscheide), Kriminalstatistik, Schulstatistik, Wohnungszählungen, Dampfkesselexplosionen, Ortsklassenverzeichnis.

In der **Abteilung II A** wird bearbeitet: die Handelsstatistik, auswärtiger Handel, Zollerträge, Seefischerei und Bodenseefischerei;

in der **Abteilung II B** Steuerstatistik (Reichssteuern), Verkehrsstatistik (Eisenbahnen, Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen), Binnenschiffahrtsstatistik (Bestand der deutschen Binnenschiffe, Schiffs-, Floß- und Güterverkehr auf den deutschen Binnenwasserstraßen), Seeschiffahrtsstatistik (Bestand der deutschen Seeschiffe, Schiffsunfälle deutscher Seeschiffe, Schiffsunfälle an der deutschen Küste, Seeverkehr in deutschen Hafenplätzen, Seereisen deutscher Seeschiffe, Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal, Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine).

Die **Abteilung III** bearbeitet die Wirtschafts- und Sozialstatistik (mit Ausnahme der schon vorstehend genannten wirtschaftsstatistischen Gebiete): Berufsstatistik, landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsstatistik, Preis- und Teuerungsstatistik, Kleinhandelspreise, Groß-

handelspreise und Börsenpreise, Auslandspreise, Lebenshaltungsstatistik, Indexberechnungen, Frachten- und Devisenstatistik, Genossenschaftsstatistik, Statistik der Handels-, Handwerks- und Landwirtschaftskammern, Statistik der Bautätigkeit, Lohn- und Gehaltsstatistik, Statistik der Krankenversicherung, Registerband für die Berichte der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden, Statistik über die Tätigkeit der Rechtsauskunftsstellen, der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte, außerdem Zusammenstellung und Verwertung wirtschaftsstatistischer Nachrichten aus dem In- und Ausland in der von der Abteilung bearbeiteten Zeitschrift „Wirtschaft und Statistik".

Bereits bei der Errichtung des Amtes war ihm die Aufgabe zugewiesen, die Ergebnisse seiner Arbeiten, soweit sie nicht für den unmittelbaren Dienstgebrauch der Reichsbehörden bestimmt sind, zu veröffentlichen. Dieser Aufgabe ist von Anfang an in umfangreicher Weise entsprochen worden. Die Hauptveröffentlichung ist das in zwangloser Folge erscheinende amtliche Quellenwerk **„Statistik des Deutschen Reichs"**. In ihm werden die Ergebnisse der wichtigeren größeren Arbeiten, sowohl der jährlichen oder in längeren Zwischenräumen wiederkehrenden, als der einmaligen Erhebungen veröffentlicht. Bisher sind etwa 300 Bände erschienen.

Neben dem Quellenwerk werden die **„Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs"** veröffentlicht. Sie berücksichtigen den größten Teil des Arbeitsgebiets des Statistischen Reichsamts und enthalten namentlich die jährlichen und vierteljährlichen Statistiken, aber auch gelegentliche Statistiken geringeren Umfangs, vorläufige Mitteilungen und Auszüge aus dem Quellenwerk. Von 1877—1892 waren die Vierteljahrshefte umgewandelt in „Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reichs", deren wesentlicher Inhalt aus den monatlichen Handelsausweisen bestand. Diese werden seit dem Jahre 1892 als besondere Veröffentlichungen herausgegeben unter dem Titel **„Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands"**.

Mit dem Jahre 1880 beginnt das jährliche Erscheinen des **„Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich"**, das bereits von der Kommission für die weitere Ausbildung der Statistik des Deutschen Zollvereins als eine wichtige Aufgabe der zu begründenden Reichsbehörde für deutsche Statistik ins Auge gefaßt war und das nunmehr im 42. Jahrgang vorliegt.

Seit 1921 gibt das Statistische Reichsamt, nachdem es seine bisherige Monatsveröffentlichung, das „Reichsarbeitsblatt", an das Reichsamt für Arbeitsvermittlung abgegeben hat, eine neue Zeitschrift unter dem Titel **„Wirtschaft und Statistik"** heraus, die im ersten Jahre monatlich einmal erschien, vom Jahre 1922 an aber in eine Halbmonatsschrift umgewandelt wurde. In der Zeitschrift werden die wichtigsten Ergebnisse der Reichsstatistik sogleich nach Abschluß übersichtlich und gemeinverständlich dargestellt, daneben aber auch die von anderen Stellen des In- und Auslandes gebotenen zahlenmäßigen Unterlagen zur Beurteilung des Wirtschaftslebens eingehend berücksichtigt. Die regelmäßige Berichterstattung erstreckt sich auf alle Zweige der Verwaltung und des Wirtschaftslebens. Die Form der Veröffentlichung soll vor allem den praktischen Bedürfnissen Rechnung tragen; deshalb werden bei der Darstellung in einer für statistische Veröffentlichungen neuartigen Weise gleichzeitig Zahl, Wort und Bild verwendet.

Die Arbeiten der deutschen Reichsstatistik geben ein getreues Spiegelbild der politischen und wirtschaftlichen Ereignisse im Deutschen Reich in den letzten 50 Jahren. Das Statistische Reichsamt hat den wirtschaftlichen Aufschwung des Reichs von seiner Gründung bis zum Ausbruch des Weltkrieges Schritt für Schritt beobachtet und dargestellt, es ist berichtend der furchtbaren Zeit seines Zusammenbruchs gefolgt und sucht nunmehr an seinem Wiederaufbau mitzuarbeiten, indem es die Kenntnis der tatsächlichen Verhältnisse unseres Volks- und Wirtschaftslebens der Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft vermittelt und allgemein verbreitet. Daß es bald wieder über günstigere Verhältnisse und hoffnungsvollere Zeiten berichten könne, das ist der Wunsch, der ihm aus Anlaß seines 50jährigen Bestehens gestattet sein möge.

Berlin, im Juli 1922.

Delbrück
Präsident

Vorbemerkung

Die vorliegende 42. Ausgabe des Statistischen Jahrbuchs behandelt erstmals wieder nach längerer Zeit sämtliche Hauptgebiete der deutschen Volkswirtschaft. Insbesondere sind die Abschnitte VII »Auswärtiger Handel«, XIV »Angaben über das Reichsheer und die Reichsmarine« sowie Abschnitt XXI »Veterinärwesen« wieder eingefügt worden.

Sämtliche Übersichten sind, soweit Unterlagen zu beschaffen waren, auf den neuesten Stand gebracht, unter Beifügung der entsprechenden Angaben der letzten Jahre oder, wo sich dies wegen Platzmangels nicht durchführen ließ, des letzten Vorkriegsjahres (1913).

Die Anordnung des Stoffes ist im wesentlichen die gleiche wie in den bisherigen Jahrgängen; der Inhalt hat teilweise erhebliche Erweiterung erfahren. Anderenteils mußten, um für die Aufnahme der neuen Übersichten Raum zu gewinnen, Kürzungen vorgenommen werden. Einzelne weniger wichtige Übersichten wurden fortgelassen.

Im einzelnen ist hierüber folgendes zu bemerken:

Abschnitt I »Gebietseinteilung und Bevölkerung« wurde erweitert durch Anfügung eines besonderen Abschnitts IB »Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkriege«, Abschnitt V »Gewerbe« durch Aufnahme von Übersichten über Herstellung einiger neuerdings durch die Steuerstatistik erfaßten Waren (Essig, Essigsäure, Mineralwässer, Leuchtmittel und Zündwaren). In Abschnitt VI »Verkehr« sind wieder aufgenommen Nachweisungen über Kraftfahrzeuge im Deutschen Reich, über den Seeverkehr in den deutschen Häfen, die Unfälle deutscher Seeschiffe und die verunglückten registrierten deutschen Seeschiffe sowie die Schiffsunfälle an der deutschen Küste. In Abschnitt VIII »Geld- und Kreditwesen« wurde die bisherige Übersicht über die Kurse für die deutsche Reichsmark an ausländischen Plätzen ersetzt durch eine ähnliche über die Notierungen der deutschen Mark in Amsterdam, Zürich und New York mit Verhältniszahlen und Monats- und Jahresdurchschnitten, ferner die Übersicht über Wechselkurse an der Berliner Börse durch eine solche über Kurse für telegraphische Auszahlungen an der Berliner Börse. Neu aufgenommen ist in diesem Abschnitt eine Übersicht über Ostdevisen in Berlin. Abschnitt IX »Preise« wurde vollständig umgearbeitet und wesentlich ergänzt, und zwar durch Nachweisungen über Getreide- und Viehpreise in deutschen Städten, deutsche Großhandelsindexziffern, Großhandelspreise für Erze, Roheisen, Halbfabrikate und Edelstahle, Großhandels- und Kleinverkaufspreise für Kohlen, Auktionspreise und Kleinverkaufspreise wichtiger Seefische, Gas- und Elektrizitätspreise in einigen deutschen Städten vor und nach dem Kriege, die Teuerung im Reich und die Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten. Neu beigegeben ist ein besonderer Abschnitt für Verkehrspreise (IXA), in dem die Eisenbahn- und die Binnenschiffahrtsfrachtsätze sowie die Nord- und Ostseefrachtsätze und die Überseefrachtsätze behandelt werden. In dem nun als Sonderabschnitt IXB beigefügten Teil über Löhne und Gehälter sind neue Übersichten aufgenommen über die Löhne der Arbeiter der Reichsbetriebe, der Metallarbeiter, Bauarbeiter und Buchdrucker, ferner über die Gehaltsentwicklung der Reichsbeamten und die Einkommensverhältnisse der Bankangestellten Abschnitt X »Verbrauchsberechnungen« wurde erweitert durch Aufnahme von Übersichten über den Verbrauch von Wein, Schaumwein, Mineralwässern, Zündwaren und steuerpflichtigen Leuchtmitteln. Abschnitt XI »Unterrichtswesen« enthält erstmals Nachweise über die Zahl der Lehrkräfte an den einzelnen Hochschulen. In Abschnitt XIII »Justizwesen« konnten die zuletzt in Jahrgang 1915 gebrachten Übersichten über die Verteilung der ordentlichen Gerichte mit Zahlenangaben bis 1921 wiedergegeben werden; neu aufgenommen ist eine Tabelle über die Rechtsauskunftsstellen nach Rechtsgebieten sowie über die Geschäftsaufsicht zur Abwendung des Konkurses. Unter der Bezeichnung »Reichsheer und Reichsmarine« (früher Kriegswesen) bringt der wieder aufgenommene Abschnitt XIV Übersichten über die Haushaltsstärke des Reichsheeres und der Reichsmarine sowie den Bestand der Kriegsschiffe der Reichsmarine. In Abschnitt XV »Finanzwesen« werden erstmals wiedergegeben Nachweisungen

über die Zollerträge wichtiger Waren und die Zollerträge im Verhältnis zum Werte der Waren; neu eingefügt sind Übersichten über die Besteuerung von Wein und weinähnlichen Getränken sowie über den Ertrag der Umsatzsteuer. Abschnitt XVI »Versicherungswesen« ist ergänzt durch eine Gesamtübersicht über die der Reichsaufsicht unterstellten Privatversicherungen; Abschnitt XVII »Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften« durch Aufnahme von Nachweisungen über das Stimmrecht der ausgegebenen Aktien, die Entwicklung der Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Neugründungen und Kapitalerhöhungen der Aktiengesellschaften und der Gesellschaften mit beschränkter Haftung, sowie über die Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten (Kreditgenossenschaften, Konsumgenossenschaften, Baugenossenschaften, Warengenossenschaften des Kleingewerbes, Bezugs- und Absatzgenossenschaften der Landwirtschaft, Molkereigenossenschaften). In Abschnitt XVIII »Arbeitsmarkt« ist zu den früheren Übersichten eine Nachweisung über die Zahl der unterstützten Erwerbslosen im Reich neu hinzugekommen. Abschnitt XIX enthält neben Übersichten über die verschiedenen Arten von Berufsverbänden erstmals Nachweise über die öffentlich-rechtlichen Berufsvertretungen, Handelskammern, Handwerkskammern, Handwerkerinnungen und Landwirtschaftskammern im Deutschen Reich. Mit Rücksicht hierauf hat der Abschnitt die Bezeichnung »Berufsvertretungen« erhalten. Neu aufgenommen sind ferner Nachweise über syndikalistische und kommunistische Arbeiterverbände sowie über Verbände der freien Berufe. Die Arbeitstarifverträge sind als Sonderabschnitt XIX A angefügt.

Die als Anhang beigegebenen »Internationalen Übersichten« sind soweit möglich wieder auf den alten Stand gebracht und in einigen Punkten ergänzt worden.

Die beigegebenen graphischen Darstellungen behandeln auf 8 Tafeln: Deutsche Wirtschaftskurven, Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle, Altersaufbau in Stadt und Land, Tarifverträge, Reichshaushalt.

Zur Beachtung

Abkürzungen:

Für die Münz-Einheit:	ℳ	= Mark	Für die körperliche Einheit:	hl	= Hektoliter
» » Längen- » :	m	= Meter	» » Gewichts- » :	kg	= Kilogramm
» » » » :	km	= Kilometer	» » » » :	dz	= Doppelzentner (= 100 kg)
» » Flächen- » :	ha	= Hektar			
» » » » :	qkm	= Quadratkilometer	» » » » :	t	= Tonne (= 1 000 kg)
» » körperliche » :	l	= Liter			

Bei Seeschiffen ist 1 Registerton = 2,833 Kubikmeter.

% bedeutet das Verhältnis im Vergleiche zu 100, ‰ im Vergleiche zu 1 000.

Wo die Einheit für die Darstellung zu klein erschien, wurde die Mengenangabe, wie in den Tabellen jedesmal ausdrücklich bemerkt ist, in Tausenden gemacht, bei welchen dann die erste Dezimalstelle die Hunderte bezeichnet, so daß beispielsweise zu lesen sind: 12 347,8 (1 000 t) = 12 Millionen 347 tausend 8 hundert Tonnen; 0,2 (1 000 t) = 200 Tonnen; 1 689 648,2 (1 000 ℳ) = 1 Milliarde 689 Millionen 648 tausend 2 hundert Mark.

In den Tabellen hat ein liegender Strich an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); 0 bzw. 0,0, 0,00 usw. bedeutet mehr als nichts, aber weniger als die kleinste Einheit, die in der betreffenden Übersicht zur Darstellung gebracht werden kann. Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden kann, weil entweder der Nachweis fehlt, oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

Die im Abschnitt »Quellennachweis« angewendeten bibliographischen Abkürzungen sind in den Vorbemerkungen aufgeführt.

Inhaltsübersicht

a. nach Hauptabschnitten

Lfde. Nr.		Inhaltsübersicht Seite	Quellennachweis Seite	Tabellenwerk Seite
I.	Gebietseinteilung und Bevölkerung	X	XVIII	1
I A.	Die Abtretungsgebiete, Abstimmungsgebiete und die besetzten Gebiete Deutschlands	X	XX	15
I B.	Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkriege 1914—1918	X	XX	27
II.	Bewegung der Bevölkerung	X	XX	31
III.	Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	XI	XXI	51
IV.	Viehstand und Schlachtungen	XI	XXII	62
V.	Gewerbe	XI	XXIII	68
VI.	Verkehr	XII	XXVII	98
VII.	Auswärtiger Handel	XII	XXIX	143
VIII.	Geld- und Kreditwesen	XII	XXXI	265
IX.	Preise	XIII	XXXII	281
IX A.	Verkehrspreise	XIII	XXXIII	298
IX B.	Löhne und Gehälter	XIII	XXXIII	300
X.	Verbrauchsberechnungen	XIII	XXXIV	312
XI.	Unterrichtswesen	XIII	XXXIV	320
XII.	Justizwesen	XIII	XXXIV	331
XIII.	Reichstagswahlen	XIV	XXXV	354
XIV.	Reichsheer und Reichsmarine	XIV	XXXVI	358
XV.	Finanzwesen	XIV	XXXVI	359
XVI.	Versicherungswesen:			
	A. Öffentlich-rechtliche Versicherungen	XIV	XXXIX	382
	B. Privatversicherungen	XIV	XXXIX	398
XVII.	Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften	XV	XL	407
XVIII.	Arbeitsmarkt	XV	XLI	423
XIX.	Berufsvertretungen:			
	A. Öffentlich-rechtliche Berufsvertretungen	XV	XLII	448
	B. Berufsverbände	XV	XLII	453
XIX A.	Arbeitstarifverträge	XV	— [1]	464
XX.	Gesundheitswesen	XV	XLII	468
XXI.	Veterinärwesen	XVI	XLIII	474
XXII.	Wetterkunde	XVI	XLIII	478
XXIII.	Die deutschen Schutzgebiete	XVI	XLIII	—
Anhang:	Internationale Übersichten	XVI	— [1]	1*
Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge		XVI	—	1
Graphische Darstellungen		XVI	—	—
Übersicht der Mitteilungen im Reichsanzeiger		—		—

[1] Die hierfür benutzten Quellen sind bei den einzelnen Tabellen angeführt.

b. nach Einzelabschnitten

Seite

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

1. Gebietseinteilung, Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1921 1
2. Gebietseinteilung, Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reiches nach der Volkszählung von 1910 2
3. Bevölkerung des Reichs und der Bundesstaaten am 1. Dezember 1910 im Vergleich mit früheren Zählungsergebnissen 3
4. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets seit 1835 ..... 2/3
5. Die Reichsbevölkerung nach Geburtsjahren, Geschlecht und Größenklassen der Gemeinden am 1. Dezember 1919 ..... 4/5
6. Die (511) Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern nach der Volkszählung am 8. Oktober 1919 (nach dem Gebietsstand v. 31. Dezember 1921) nach Ortsgrößenklassen nebst den bei der Volkszählung am 1. Dezember 1910 ermittelten Einwohnerzahlen 6 — 9
7. Die (511) Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern nach der Volkszählung vom 8. Oktober 1919 (nach dem Gebietsstand v. 31. Dezember 1921) nach der Buchstabenfolge 10/11
8. Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1910 nach dem Gebietsstand des Deutschen Reichs v. 31. Dezember 1921 12
9. Berufsgliederung der Bevölkerung nach den Berufszählungen von 1907 und 1895 ... 13
10. Die Erwerbstätigen in den Ländern und Landesteilen nach der Berufszählung des Jahres 1907 14

IA. Die Abtretungsgebiete, Abstimmungsgebiete und die besetzten Gebiete Deutschlands

1. Fläche, Bevölkerung nach Geschlecht und Muttersprache und Staatszugehörigkeit der Abtretungs- und Abstimmungsgebiete ... 15
2. Das auf Grund des Friedensvertrags von Versailles besetzte Gebiet Deutschlands nach Fläche und Bevölkerungszahl 15
3. Die berufliche Gliederung der Bevölkerung in den abgetretenen Gebieten und in dem auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehenden Saargebiet (nach der Berufszählung von 1907) 16/17
4. Die gewerblichen Betriebe in den abgetretenen Gebieten und in dem auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehenden Saargebiet (nach der gewerblichen Betriebszählung von 1907) ..... 18 — 21
5. Die landwirtschaftlichen Betriebe, die Bodenbenutzungsarten, die Ernteerträge, der Viehstand und die Produktion in den abgetretenen Gebieten und in dem auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehenden Saargebiet ..... 22 — 25
6. Religionsverhältnisse der Bevölkerung in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten 26
7. Die Bevölkerung nach der Muttersprache in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten 26

Seite

IB. Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkriege 1914/18

1. Die Stärke der Heere im Weltkriege 1914/18 27
2. Die Feldstärke der deutschen Armee und ihre Ausrüstung mit Artillerie, Minenwerfern am 21. März 1918 27
3. Nicht eingestellte Wehrpflichtige nach dem Stand vom 26. März 1918 28
4. Die Menschenverluste der Heere im Weltkriege 1914/18 28
5. Die Menschenverluste des deutschen Landheeres 28
6. Die Verluste an der Westfront nach Hauptkampfzeiten:
   a. die deutschen Verluste gegenüber der französisch-belgischen u. britischen Front 29
   b. die französischen und britischen Verluste 29
7. Die Menschenverluste der deutschen Kriegsmarine 30
8. Die deutschen Verluste an Kriegsschiffen und Marineluftschiffen vom 2. August 1914 bis 11. November 1918 30
9. Die Verluste der Fliegerverbände des deutschen Heeres vom 2. August 1914 bis 11. November 1918 30

II. Bewegung der Bevölkerung

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den Jahren 1918, 1919 und 1920 ..... 31 — 33
2. Die Geborenen und Gestorbenen, Unehelichen und Totgeborenen nach Geschlecht in den Jahren 1918, 1919 und 1920 .. 34 — 36
3. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiete des Deutschen Reichs 1851 bis 1870 nach Jahrfünften durchschnittlich jährlich 1871 bis 1921 37
4. Die Eheschließenden nach dem Alter in den Jahren 1918 und 1919 ..... 38/39
5. Die Eheschließenden nach Altersgruppen und Familienstand in den Jahren 1918 und 1919 ..... 40/41
6. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden in den Jahren 1918 und 1919 40
7. Das Religionsbekenntnis der Eheschließenden in den Jahren 1918 und 1919 41
8. Die Geborenen und Gestorbenen (einschließlich Totgeborene) nach Monaten in den Jahren 1918 und 1919 42
9. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1913—1919 42
10. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) nach Kalendermonaten und Altersklassen im Jahre 1919 43
11. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) des Jahres 1919 nach dem Alter und Familienstande 44/45
12. Die Säuglingssterblichkeit 1913 bis 1919 46
13. Allgemeine deutsche Sterbetafeln in abgekürzter Form für die Jahrzehnte 1871/72 bis 1880/81, 1881/1890, 1891/1900, 1901/1910 und die Jahre 1910 und 1911 47
14. Ehescheidungen in den Jahren 1918 u. 1919 48
15. Selbstmorde in den Jahren 1918 und 1919 49
16. Die überseeische Auswanderung 50

Seite

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

1. Zahl, Fläche und Bodenbenutzung der landwirtschaftlichen Betriebe mit Unterscheidung der Betriebsgrößenklassen nach den Zählungen von 1907 und 1895 (früheres Reichsgebiet) 51
2. Die landwirtschaftlichen Betriebe und ihre Fläche nach Größenklassen in den Ländern nach den Zählungen 1907 und 1895 52
3. Bodenbenutzung:
   a. Weinbau 1920/21 54
   b. Hopfenbau 1920/21 55
   c. Tabakbau 1913 bis 1920 55
4. Ernteflächen der wichtigsten Nährfrüchte 1920/21 56
5. Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte 1920/21:
   a. Gesamter Ernteertrag 57
   b. Ernteertrag im Verhältnis zur Fläche 58
6. Deutsche Seefischereistatistik (1913, 1919 bis 1921):
   a. Nordseegebiet 60
   b. Ostseegebiet ohne Haffe 60
   c. Haffe (Haffischerei) 61
   d. Deutsche Bodenseefischerei 61

IV. Viehstand und Schlachtungen

1. Viehzählungen vom 1. Dezember 1920 und 1. Dezember 1921 62
2. Beschaupflichtige Schlachtungen 1920 und 1921 64

V. Gewerbe

1. Gewerbebetriebe und Personen in den Ländern und Landesteilen (1907) 68
2. Klein-, Mittel- und Großbetriebe und die darin beschäftigten Personen (1907) (früheres Reichsgebiet)
   a. Nach Einzel- und Teilbetrieben 70
   b. Nach Einzel- und Gesamtbetrieben ... 71
3. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1920:
   IA. Wirtschaftliche Streiks:
   1. Gewerblicher Arbeiter:
      a. Nach Gewerbegruppen 72
      b. Nach Ländern und Landesteilen 73
   2. Land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter nach Ländern und Landesteilen 74
   3. Von Angestellten nach Gewerbegruppen 74
   IB. Wirtschaftliche Aussperrungen:
   1. Gewerblicher Arbeiter nach Gewerbegruppen 75
   2. Land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter 75
   3. Von Angestellten 75
   C. Wirtschaftliche Arbeitskämpfe (Streiks und Aussperrungen) insgesamt:
   1. Gewerblicher Arbeiter 76
   2. Land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter 76
   3. Von Angestellten 76
   4. Insgesamt 76
   II. Politische Streiks 76
4. Biergewinnung:
   a. Biergewinnung im Brau- bzw. Biersteuergebiete 77
   b. Betriebsumfang der Bierbrauereibetriebe im Brau- bzw. Biersteuergebiete 77
   c. Biergewinnung in den deutschen Steuergebieten und dem deutschen Zollgebiete 78
5. Branntweingewinnung:
   a. Zahl der im Betriebe gewesenen Brennereien 78
   b. Rohstoffverbrauch in den Brennereien 79
   c. Alkoholerzeugung der Brennereien ... 79
6. Schaumweingewinnung 80
7. Herstellung von Essigsäure 80
8. Gewinnung von Mineralwässern und künstlich bereiteten Getränken im Deutschen Reich 81
9. Zuckergewinnung:
   a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung 81
   b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker 81
10. Gewinnung von Stärkezucker 82/83
11. Herstellung zigarettensteuerpflichtiger Erzeugnisse:
   a. Zahl und Art der Betriebe, deren Erzeugnisse der Zigarettensteuer unterliegen 82
   b. Gattung und Menge 83
12. Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel ... 83
13. Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren:
   a. Auf Grund des Zündwarensteuergesetzes v. 15. 7. 09 84
   b. Desgl. v. 10. 9. 19 84
14. Produktionsstatistik:

   A. Bergbauliche Betriebe

   1. Steinkohlenbergbaubetriebe 85
   2. Braunkohlenbergbaubetriebe 85
   3. Eisenerzgruben 85
   4. Blei-, Silber- und Zinkerzgruben 85
   5. Arsen- und Kupfererzgruben 86
   6. Schwefelerzgruben 86
   7. Sonstige Erzgruben 86
   8. Erdölbetriebe (Erdölbohrungen) 87
   9. Asphaltsteinbrüche 87
   10. Graphitgruben 87
   11. Salinen 87
   12. Salzbergbaubetriebe einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken usw.) 88
   13. Solbäder, die nicht mit Salinen verbunden sind 88

   B. Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

   1. Kokereien 88
   2. Steinpreßkohlen- (Brikett-) Fabriken 88
   3. Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien ... 89
   4. Braunpreßkohlen- (Brikett-) u. Naßpreßsteinfabriken 89
   5. Hochofenbetriebe 89
   6. Eisen- u. Stahlgießereien einschl. Kleinbessemereien 90
   7. Schweißeisen- (Puddel-) Werke 90
   8. Flußeisen- und Flußstahlwerke 90
   9. Walzwerke 91
   10. Blei-, Silber- und Kupferhütten sowie Gold- und Silber-Scheideanstalten 92
   11. Zinkhütten 92
   12. Betriebe, die Schwefelsäure und verflüssigte schweflige Säure herstellen 93
   13. Zinnhütten 93
   14. Betriebe, die Nickel, Alluminium, Wismut, Arsen, Wolfram, Kobalt, Molybdän und deren Verbindungen herstellen 93
15. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen:
   a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster 94
   b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen .. 94
16. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten von über 50000 Einwohnern in den Jahren 1913, 1920 u. 1921 mit besonderer Berücksichtigung der Kleinwohnungen mit 1—3 Wohnräumen 95
17. Der Gewerbeaufsicht unterstellte Betriebe und Anzahl der in diesen beschäftigten Arbeiter im Deutschen Reich 1920, 1919 u. 1913.. 96

VI. Verkehr

Seite

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen:
   a. Anstalten u. Leistungen 98
   b. Personal 100
2. Vollspurige Eisenbahnen:
   a. Nach Staatsgebieten 101
   b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen 102
   c. Anlagekapital, Ertrag und Personal 102
   d. Leistungen u. Kosten der Betriebsmittel 103
3. Schmalspurige Eisenbahnen:
   a. Nach Staatsgebieten 103
   b. Betriebs- und Verkehrsverhältnisse .. 104
4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen 104
5. Kleinbahnen, die dem öffentlichen Verkehr dienen 105
6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen nach Warengattungen 1918 und 1919 105
7. Güterverkehr auf den Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken (ohne Vieh) in den Jahren 1918 und 1919 ..... 107/108
8. Kraftfahrzeuge im Deutschen Reich:
   a. Bestand am 1. 7. 21 109
   b. Verwendungszweck 110
9. Der Bestand der deutschen Binnenschiffe .. 111
10. Verkehr auf den deutschen Binnenwasserstraßen:
    a. Güterverkehr 1919 und 1920 nach Warengattungen 111
    b. Güterverkehr nach Verkehrsbezirken und Stromgebieten (ohne Vieh) in den Jahren 1919 und 1920 114
    c. Güterverkehr der wichtigeren Häfen in den Jahren 1919 und 1920 116
    d. Verkehr von Güterschiffen und Flößen in wichtigeren Häfen in den Jahren 1919 und 1920 118
    e. Umschlagverkehr von Massengütern in den Jahren 1919 und 1920 121
    f. Güterverkehr der wichtigeren Schleusen in den Jahren 1919 und 1920 123
    g. Verkehr von Güterschiffen und Flößen an wichtigeren Schleusen in den Jahren 1919 und 1920 124
    h. Güterverkehr der Grenzdurchgangsstellen in den Jahren 1919 und 1920 ... 125/126
    i. Verkehr von Güterschiffen und Flößen an den Grenzdurchgangsstellen in den Jahren 1919 und 1920 .... 126/127
11. Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften (einschl. der Reichswerften) und auf ausl. Werften für deutsche Rechnung 128
12. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen:
    a. Im Jahre 1920 im Vergleich mit den Vorjahren 129
    b. In den deutschen Häfen i. Jahre 1920 nach Herkunft und Bestimmung 131
    c. In den deutschen Häfen nach Flaggen 135
    d. Des deutschen Ostsee- und Nordseegebiets 136
    e. In den bedeutenderen deutschen Häfen 137
13. Der Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal ... 138
14. Die Unfälle deutscher Seeschiffe 1920 139
15. Die verunglückten (verlorengegangenen) registrierten deutschen Seeschiffe von 50 cbm brutto und darüber 140
16. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste einschl. Helgoland 141
17. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine 142

VII. Auswärtiger Handel

Seite

Vorbemerkungen 143
1. Generalhandel 144
2. Gesamteigenhandel und Spezialhandel in 5 Hauptabteilungen nach dem Werte und im Verhältnis zum Gesamtwert 144
3. Spezialhandel wichtigerer Waren 145
4. Getreide, Hülsenfrüchte, Ölfrüchte, Mehl, Reis (poliert und unpoliert):
   a. Einfuhr im Spezialhandel 219
   b. Ausfuhr im Spezialhandel 219
5. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel:
   a. Einfuhr 220
   b. Ausfuhr 221
6. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern 222
7. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel:
   a. Einfuhr 224
   b. Ausfuhr 225
8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren 226

VIII. Geld- und Kreditwesen

1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen 265
2. Banknotenumlauf 265
3. Notenbanken:
   a. Stand der Notenbanken 266
   b. Steuerfreie Höchstbeträge des ungedeckten Notenumlaufs 266
   c. Ausgabebetrag, bis zu welchem die besondere Genehmigung nicht erforderlich ist 266
   d. Deckung des Notenumlaufs durch Metall im Jahresdurchschnitt in v. H. 266
4. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank:
   a. Im allgemeinen 267
   b. Giroverkehr der Reichsbank 267
   c. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder in v. H. 268
   d. Die Metallvorräte der Reichsbank .. 268
   e. Die deutschen Abrechnungsstellen 1920/21 ..... 269, 270
5. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse 1916—1921 271
6. Der Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1921 272
7. Die auf Grund des Reichsgesetzes vom 4. August 1914 (R. G. Bl. S. 340) begründeten Darlehnskassen des Reichs:
   a. Im allgemeinen 272
   b. Stückelung der im freien Verkehr umlaufenden Darlehnskassenscheine 272
   c. Darlehnsbestand und Umlauf an Darlehnskassenscheinen nach den Wochenabschlüssen im Jahre 1920/21 ... 273, 274
8. Notierungen der deutschen Mark in Amsterdam, Zürich und New-York mit Verhältniszahlen in Monats- und Jahresdurchschnitten 275
9. Kurse für telegraphische Auszahlungen an der Berliner Börse 276
10. Ostdevisen in Berlin 278
11. Die deutschen Hypothekenbanken:
    a. Die im Umlauf befindlichen Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen 279
    b. Zahl und Art der Hypotheken/Zwangsversteigerungen 279

Seite

12. Die Zulassung von Wertpapieren zum Handel bei den deutschen Börsen 279
13. Sparkassen 1919 280

IX. Preise

1. Großhandelspreise wichtiger Waren i. Wochendurchschnitten Januar 1921 bis März 1922 281
2. — — in Jahresdurchschnitten für die Jahre 1913, 1920 und 1921 und in Monatsabschnitten Januar 1921 bis März 1922 282
3. Getreidepreise in deutschen Städten in Monatsdurchschnitten Januar 1921 bis März 1922 284
4. Viehpreise in deutschen Städten in Vierteljahrsdurchschnitten Januar 1921 bis März 1922 285
5. Deutsche Großhandelsindexziffer 1890—1922 (1913 = 100) 285
6. Großhandelspreise für Erze, Roheisen, Halbfabrikate und Edelstahle in Monatsdurchschnitten Januar 1921 bis März 1922 .. 287
7. Kohlenpreise 288
8. Auktionspreise wichtiger Seefische an sechs deutschen Küstenplätzen in Vierteljahrsdurchschnitten 290
9. Kleinverkaufspreise wichtiger Seefische in fünf deutschen Städten in Vierteljahrsdurchschnitten 290
10. Lebensmittelpreise im Kleinhandel in einigen deutschen Städten in den Jahren 1914 und 1921, 22 291
11. Gas- u. Elektrizitätspreise in einigen deutschen Städten vor und nach dem Kriege 295
12. Die Teuerung im Reich Januar 1921 bis März 1922 296
13. Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten 296

IX A. Verkehrspreise

1. Eisenbahnfrachtsätze 298
2. Binnenschiffahrtsfrachtsätze 298
3. Nord- und Ostseefrachtsätze 298
4. Überseefrachtsätze 298

IX B. Löhne und Gehälter

1. Bergarbeiterlöhne 1913, 1920 und 1921. 300
2. Löhne der Reichsbetriebs-(Eisenbahn-)arbeiter 306
3. Metallarbeiterlöhne 307
4. Bauarbeiterlöhne 308
5. Buchdruckerlöhne 309
6. Durchschnittliches Jahresgehalt der Reichsbeamten 1914—1922 310
7. Einkommensverhältnisse der Bankangestellten 311

X. Verbrauchsberechnungen

1. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten 312
2. Verbrauch an Wein, weinähnlichen und sonstigen (weinhaltigen) Getränken im Deutschen Reich 312
3. Schaumweinverbrauch im Zollgebiete 312
4. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiete 313
5. Verbrauch von Mineralwässern und künstlich bereiteten Getränken im Deutschen Reich.. 313
6. Zuckerverbrauch im Zollgebiete:
   a. Zum inländischen Verbrauch versteuert und verzollt in den freien Verkehr gesetzt 314
   b. Zum inländischen Verbrauch zu einem ermäßigten Satze und steuerfrei in den freien Verkehr gesetzt, Bedarf für deutsche Schiffe, Bestände an Zucker am Schluß des Betriebsjahrs 314
7. Salzverbrauch im Zollgebiete 315
8. Tabakverbrauch im » 315

Seite

9. Verbrauch an steuerpflichtigen Zündwaren:
   A. Auf Grund des Zündwarensteuergesetzes v. 15. 7. 1909 316
   B. Desgl. v. 10. 9. 1919 316
10. Verbrauch an steuerpflichtigen Leuchtmitteln 317
11. Verbrauch von Steinkohlen, Braunkohlen, Eisenerzen, Roheisen, Zink, Blei, Kupfer und Kalirohsalzen im Wirtschaftsgebiete.. 318
12. Verbrauch von einigen im Ausland erzeugten Waren im Wirtschaftsgebiete 319

XI. Unterrichtswesen

1. Gesamtzahl der Studierenden d. Universitäten 320
2. Gesamtzahl der Studierenden der Technischen Hochschulen 321
3. Zahl der Studierenden der einzelnen Hochschulen:
   a. Universitäten 322
   b. Technische Hochschulen 326
   c. Lyzeen 327
   d. Verschiedene Hochschulen 328
4. Zahl der Lehrkräfte an den einzelnen Hochschulen:
   a. Universitäten 329
   b. Technische Hochschulen 329
   c. Lyzeen 329
   d. Verschiedene Hochschulen 330

XII. Justizwesen

1. Verteilung der ordentlichen Gerichte 331
2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte:
   a. Zivilsachen in erster Instanz 332
   b. Strafsachen » » » 334
   c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen 336
3. Kriminalstatistik:
   a. Im Jahre 1915 verurteilte Personen nach Ländern und Landesteilen gezählt am Orte der Tat 338
   b. Im Jahre 1915 abgeurteilte Personen und Handlungen 340
4. Kriminalstatistik für das deutsche Heer und die Marine 341
5. Rechtsprechung der Gewerbegerichte 1920 342
6. Rechtsprechung der Kaufmannsgerichte 1920:
   a. Rechtsprechung 343
   b. Sonstige Inanspruchnahme der Kaufmannsgerichte 343
7. Rechtsprechung in Unfall- und Invalidenversicherungssachen:
   a. Unfallversicherung (1916—1921) ... 343
   b. Invalidenversicherung (1916—1921) . 344
8. Rechtsauskunftstellen:
   a. nach Ländern und Landesteilen (1919 und 1920) 344
   b. nach der Art des Trägers (1919 u. 1920) 345
   c. nach Rechtsgebieten 345
9. Konkursstatistik (1918):
   a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitz bzw. nach dem Orte der gewerblichen Hauptniederlassung der Gemeinschuldner 346
   b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Berufe der Gemeinschuldner 348
   c. Dauer der beendeten Konkursverfahren 349
   d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse 349
   e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren 349

Seite

10. Geschäftsaufsicht zur Abwendung des Konkurses ... 350
11. Entmündigungssachen ... 353

XIII. Reichstagswahlen

1. Die Wahlen zum Deutschen Reichstag von 1871—1920/21 ... 354
2. Gesamtergebnis der Wahlen zum Reichstag am 6. Juni 1920 und 20. Februar 1921 .. 356

XIV. Reichsheer und Reichsmarine

1. Haushaltsstärke des Reichsheeres ... 358
2. » der Reichsmarine ... 358
3. Die Kriegsschiffe der Reichsmarine ... 358

XV. Finanzwesen

1. a. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs nach den Reichshaushaltsrechnungen 1915—1919 ... 359
   b. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs nach den Reichshaushaltsplänen 1920—1922 ... 361
   c. Reichsschulden ... 367
2. Die Finanzen des Reichs und der Länder:
   a. Die Ausgaben nach den Voranschlägen 1919 ... 368
   b. Die Einnahmen nach den Voranschlägen 1919 ... 369
   c. Steuern und Zölle nach den Voranschlägen 1919 ... 370
   d. Die Reichs- und Staatsschulden ... 371
3. Zollerträge einzelner wichtiger Waren ... 371
4. » im Verhältnis zum Werte der Waren ... 373
5. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Biere ... 373
6. Besteuerung von Wein, weinähnlichen und sonstigen (weinhaltigen) Getränken im Deutschen Reich ... 374
7. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Schaumwein 374
8. » » » » Branntwein 374
9. Einnahme an Essigsäure-Verbrauchsabgabe 375
10. Besteuerung von Mineralwässern und künstlich bereiteten Getränken ... 375
11. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Zucker ... 375
12. » » » » Salz ... 376
13. » » » » Tabak ... 376
14. Ertrag der Zigarettensteuer ... 377
15. » » Zündwarensteuer ... 377
16. » » Leuchtmittelsteuer ... 378
17. Besteuerung von Kohlen:
   a. Versteuerte Kohlen ... 378
   b. Steuerfrei gebliebene inländische Kohlen 379
   c. Inländische Kohlen, für die Steuervergütung gewährt worden ist ... 379
18. Stempelsteuern:
   a. Einnahmen aus Reichsstempelabgaben 380
   b. Spielkartenstempel ... 380
   c. Wechselstempelsteuer ... 380
19. Reichserbschaftssteuer im Rechnungsjahre 1915 (1. 4. 15 bis 31. 3. 16) ... 381
20. Umsatzsteuer ... 381

XVI. Versicherungswesen

A. Öffentlich-rechtliche Versicherungseinrichtungen

1. Krankenversicherung 1919:
   a. Die Krankenkassen nach Ländern und Landesteilen ... 382
   b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen 384
   c. Die Krankenversicherung in den knappschaftlichen Krankenkassen (Knappschaftsvereinen und -kassen) im Jahre 1919. 384

Seite

2. Unfallversicherung:
   a. Betriebe, Versicherte und Verletzte ... 385
   b. Zahl und Folgen der Verletzungen .. 386
   c. Verlauf der Unfallfolgen ... 387
   d. Einnahmen, Ausgaben und Rücklage 388
3. Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung:
   a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Versicherungsanstalten und der Sonderanstalten ... 390
   b. Zugang an Renten und Festsetzung von einmaligen Leistungen ... 391
   c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten ... 392
   d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten ... 393
4. Die Unfall- und Invalidenversicherung 1917, 1918, 1919, 1885/1919:
   a. Einrichtung und Umfang der Arbeiterversicherung 1919 ... 394
   b. Entschädigungsfälle ... 394
   c. Einnahmen, Ausgaben, Vermögen ... 394
   d. Leistungen der Versicherungszweige .. 395
   e. Verwaltungskosten der Unfall-, der Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung ... 395
5. Die Angestelltenversicherung:
   a. Gewinn- und Verlustrechnung (1920) 396
   b. Bilanz für den Schluß des Jahres 1920 396
   c. Beantragte und erledigte Heilverfahren im Jahre 1920 und deren Gesamtaufwendungen ... 396
6. Öffentliche Feuerversicherung ... 397

B. Privatversicherungen

1. Gesamtübersicht über die der Reichsaufsicht unterstellten Privatversicherungen:
   a. Bestand und Unternehmungsform ... 398
   b. Verteilung der gemäß § 2 V. A. G. beaufsichtigten Versicherungsunternehmungen nach Ländern und Landesteilen 398
   c. Rohbeitragseinnahmen der unter Reichsaufsicht stehenden Versicherungsunternehmungen (ohne die Rückversicherungsgesellschaften) aus den lediglich in Deutschland abgeschlossenen Versicherungen im Jahre 1919 ... 399
2. Lebensversicherung:
   a. Kapitalversicherung ... 399
   b. Gewinnbeteiligung der Versicherten .. 400
   c. Rentenversicherung der unter a behandelten Unternehmungen ... 400
   d. Gewinn- und Verlustrechnung der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften 400
   e. Bilanz der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften ... 401
   f. Die Kapitalanlagen der unter e behandelten Lebensversicherungsgesellschaften 401
3. Private Unfall- und Haftpflichtversicherung:
   a. Geschäftsergebnisse im ganzen ... 402
   b. Die Betriebseinnahmen und -ausgaben sowie die Bilanz (1917) ... 402
4. Privatviehversicherung:
   a. Geschäftsergebnisse im ganzen ... 403
   b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung (1917) ... 403
5. Privatfeuerversicherung, Mietverlust-, Betriebsverlust- und Zuckerpreisdifferenzversicherung sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserleitungsschäden und Einbruchdiebstahl:

Seite

a. Umfang (1916 und 1917) 404
b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz (1917) 405
6. Rückversicherungsgesellschaften:
a. Geschäftsergebnisse im ganzen..... 405
b. Gewinn- und Verlustrechnung..... 406
c. Bilanz 406

XVII. Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften

1. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien:
a. Bestandsänderungen im Jahre 1920 407
b. Kapitaländerungen im Jahre 1920.. 408
c. Stimmrecht der im Jahre 1920 ausgegebenen Aktien 409
d. Entwicklung der Aktiengesellschaften v. 30. Sept. 1909 bis 31. Dez. 1920 .. 410
e. Geschäftsergebnisse der reinen Erwerbsgesellschaften (1918/19):
α. Hauptübersicht der Bilanzen ... 411
β. Hauptübersicht der Geschäftsergebnisse 413
2 Gesellschaften mit beschränkter Haftung:
a. Bestands- und Kapitaländerungen im Jahre 1920 414
b. Entwicklung der Gesellschaften m. b. H. vom 30. Sept. 1909 bis 31. Dez. 1920 415
3. Neugründungen u. Kapitalerhöhungen der Aktienges. u. G. m. b. H. im Jahre 1921 416
4 Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (ohne Zentralgenossenschaften):
A. Gesamtbestand an Genossenschaften:
a. Bestand nach der Haftpflichtart in den Ländern und Landesteilen am 1. Januar 1919, 1920 und 1921..... 417
b. Bestand nach der Haftpflichtart und dem Gegenstande des Unternehmens am 1. Januar 1920, 1921 und 1922 418
B. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaften:
a. Kreditgenossenschaften 419
b. Konsumgenossenschaften..... 420
c. Baugenossenschaften 421
d. Warengenossenschaften des Kleingewerbes 421
e. Bezugs- und Absatzgenossenschaften der Landwirtschaft..... 422
f. Molkereigenossenschaften 422

XVIII. Arbeitsmarkt

1. Der Gang der Beschäftigung im Jahre 1920 und 1921 nach den Nachweisungen der Krankenkassen 423
2. Gesamtvermittlungsergebnisse der Arbeitsnachweise in den Jahren 1920 und 1921 423
3 Verhältnis der Arbeitsgesuche zu den offenen Stellen bei den an das Reichs-Arbeitsblatt berichtenden Arbeitsnachweisen:
a. Durchschnitt in den Jahren 1912 bis 1921 und nach Monaten in den Jahren 1915 bis 1921 423
b. nach den wichtigsten Berufsgruppen im Jahre 1920 424
4. Die Arbeitsvermittlungen im Jahre 1920 nach den Berichten an das Reichs-Arbeitsblatt, geordnet nach der Verwaltungsform der Arbeitsnachweise 425

Seite

5. Die Vermittlung von land- und forstwirtschaftlichen Arbeitern im Jahre 1920:
a. Einheimische Arbeiter und inländische Wanderarbeiter 426
b. Ausländische landwirtschaftliche Arbeiter 428
6. Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten für ausländische Arbeiter im Deutschen Reiche..... 429
7. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise 1919 und 1920 429
8 Stellenvermittlung kaufmännischer Angestellter im Jahre 1920 436
9. Die Stellenvermittlung technischer Angestellter im Jahre 1920:
a. nach Berufsstellung 438
b. nach den wichtigsten Gewerbegruppen 438
10. Die Stellenvermittlung Büroangestellter im Jahre 1920..... 439
11. Die Arbeitslosigkeit in deutschen Fachverbänden in den Jahren 1920 und 1921:
a. nach einzelnen Verbänden 440
b. nach Landesteilen und Berufsgruppen 444
c. Arbeitslose v. H. sämtlicher Gewerkschaftsmitglieder (1903—1921)..... 445
12. Die Stellenlosigkeit in Angestelltenverbänden in den Jahren 1920 und 1921.. 446
13. Die Zahl der unterstützten Erwerbslosen im Reiche in den Jahren 1920 und 1921... 446

XIX. Berufsvertretungen

A. Öffentlich-rechtliche Berufsvertretungen

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich 1919 bzw. 1919/20 448
2. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerker-Innungen Ende 1921..... 450
3. Entwicklung der Handwerkerinnungen im Deutschen Reich 1904—1921 451
4. Die deutschen Landwirtschaftskammern 1921 452

B. Berufsverbände

1. Unternehmerverbände..... 453
2. Angestelltenverbände..... 454
3. Freie Gewerkschaften (1919/20)..... 456
4. Christliche Gewerkschaften (1919/20)..... 458
5. Deutsche Gewerkvereine (Hirsch-Duncker) (1919/20) 459
6. Syndikalistische und kommunistische Arbeiterverbände..... 460
7. Wirtschaftsfriedliche Berufs-Verbände (1919) 460
8. Selbständige Verbände (1919) 461
9. Konfessionelle Vereine (1918 und 1919) 462
10 Gesamtübersicht der Arbeiterverbände im Jahre 1920..... 463
11. Beamtenverbände 463
12. Verbände der freien Berufe..... 463

XIXA. Die Arbeitstarifverträge

1. Übersicht über die im Jahre 1919 in Kraft getretenen und die am 31. Dez.. 1919 in Kraft stehenden Tarifverträge 464
2. Übersicht über die im Jahre 1920 in Kraft getretenen und die am 31. Dez.. 20. in Kraft stehenden Tarifverträge..... 466

XX. Gesundheitswesen

Todesursachen der im Jahre 1918 Gestorbenen nach Ländern und Landesteilen:
a. Männliche Zivilpersonen..... 468
b. Weibliches Geschlecht..... 470
c. Deutsche Militärpersonen 472

Seite

XXI. Veterinärwesen

Tierseuchen 1918 474

XXII. Wetterkunde

(von 44 Beobachtungsstationen)

1. Lufttemperatur 1920 478
2. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen 1920 479

XXIII. Die deutschen Schutzgebiete[1])

Anhang

Internationale Übersichten

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum 2*
2. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 5*
3. Säuglingssterblichkeit 7*
4. Todesursachen in den größeren europäischen Staaten und Städtegruppen 8*
5. Die Erwerbstätigen unter der Gesamtbevölkerung 28*
6. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen 28*
7. Anbau 30*
8. Ernte:
   a. Gesamternte 31*
   b. Hektarerträge 33*
9. Viehstand (Stückzahl) 34*
10. Welternte von Kakaobohnen 36*
11. Weltverbrauch von Kakao 36*
12. Kaffeeverbrauch in den hauptsächlich beteiligten Ländern 37*
13. Teeverbrauch 37*
14. Teeausfuhr aus den wichtigsten Teegewinnungsländern 37*
15. Weltbaumwollernte 38*
16. Weltbaumwollverbrauch 38*
17. Die Baumwollspindeln der Welt und der Baumwollverbrauch pro 1000 Spindeln .. 39*
18. Weltrohseidenernte 39*
19. Kohlengewinnung 40*
20. Erdöl- (Rohöl-) Gewinnung 41*
21. Eisenerzgewinnung 41*
22. Bleierzgewinnung 42*
23. Zinkerzgewinnung 42*
24. Kupfererzgewinnung 43*
25. Roheisengewinnung 43*
26. Zink-, Blei- und Kupfergewinnung 44*
27. Silbergewinnung 45*
28. Goldgewinnung 46*
29. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493 47*
30. Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen:
   a. Posteinrichtungen im Jahre 1919 ... 48*
   b. Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1919 48*
   c. Telegraphen im Jahre 1919 ..... 49*
   d. Unterseekabel 49*
   e. Küstenfunkstellen für den öffentlichen Verkehr 50*
   f. Seit dem Jahre 1914 neugeschaffene Kabelverbindungen 51*
   g. Einnahmen und Ausgaben der Post-, Telegraphen- und Fernsprechverwaltungen im Jahre 1919 ..... 51*
31. Länge der Eisenbahnen in den wichtigeren Ländern der Erde 52*

[1]) In den Jahrbüchern 1916—1921/22 nicht veröffentlicht.

Seite

32. Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer Eisenbahnen 52*
33. Bestand der Handelsmarine 53*
34. Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarinen von 100 Registertons brutto und darüber 54*
35. Auslands-Seeverkehr wichtigerer Länder .. 55*
36. Auslands-Seeverkehr wichtiger Häfen 56*
37. Der Außenhandel wichtigerer Länder 60*
38. Ausprägung von Münzen 61*
39. Stand der wichtigsten Zentralnotenbanken Ende 1921 ..... 62*
40. Banken (1910—1921):
   a. Die Reichsbank 62*
   b. Die Bank von England 63*
   c. Die Bank von Frankreich 63*
   d. Die Österreichisch-Ungarische Bank .. 63*
   e. Die Ungarische Bank 63*
   f. Die Bank von Italien 63*
   g. Die Russische Staatsbank 64*
   h. Die Niederländische Bank 64*
   i. Die Schweizerische Nationalbank 64*
   k. Die Bundesreservebanken der Vereinigten Staaten von Amerika 64*
41. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland 64*
42. Wechselkurse im Ausland:
   a. Kurse der Auslandswechsel in Wien ... 65*
   b. » » » in London .. 65*
   c. » » » in Paris ... 65*
   d. » » » in New York 65*
   e. » » » in Amsterdam 65*
43. Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken . 66*
44. Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen 66*
45. Notierung von £, Fr. und ℳ in New-York 67*
46. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland:
   a. England 68*
   b. Frankreich 68*
   c. Vereinigte Staaten von Amerika 69*
   d. Holland 70*
47. Bewegung der Eisenpreise im In- und Ausland:
   a. Originalpreise 70*
   b. Preise in Papiermark je Tonne 70*
48. Bewegung der Getreidepreise im In- und Ausland 71*
49. Kleinhandelspreise wichtiger Verbrauchsgüter im In- und Ausland 71*
50. Internationale Großhandels-Indexzahlen (1913 = 100) 73*
51. Internationale Ernährungs- und Lebenshaltungs-Indexziffern 74*
52. Genossenschaftswesen:
   a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Staaten in den Jahren 1914 bis 1920 ..... 75*
   b. Die Umsätze in einigen Großeinkaufsgesellschaften 1913 bis 1921 ..... 75*
53. Arbeitstarifverträge in verschiedenen Ländern 76*
54. Die Arbeitslosigkeit in Arbeiterberufsvereinen für die Jahre 1913—1921 berechnet auf das Hundert der Mitglieder .. 78*

Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge .. 1

Graphische Darstellungen

Quellennachweis zu den Abschnitten I—XXIII

Zugleich Übersicht

der bis Ende April 1922 erschienenen

Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts

in sachlicher Anordnung

Vorbemerkungen

Zur Einrichtung, Entwicklung und Geschichte der Reichsstatistik im allgemeinen, der Statistik des Deutschen Reichs und des Kaiserlichen Statistischen Amtes, jetzt Statistischen Reichsamts:

Hinweis auf die Inaussichtnahme einer besonderen Reichsbehörde für Statistik (in der Thronrede bei der Eröffnung des Reichstags am 8. April 1872) ... in Stenogr. Ber. d. Deutsch. Reichst., I. Leg.-Per., III. Sess. 1872, Bd. 1 (S. 2, Abs. 5).

»Denkschrift, betreffend den (ersten) Etat für das Statistische Amt (1872—73)« ... in: Drucksachen des Deutschen Reichstags I. Leg.-Per., III. Sess. 1872, Bd. 1, Nr. 8 (S. 12—13).

Beratung ... in: Stenogr. Berichte dazu, Bd. 1 (S. 25, 27—29).

Mitteilung über die erfolgte Errichtung des K. St. Amtes ... in: Deutscher Reichs-Anzeiger vom 15. August 1872, Nr. 191.

»Die Anordnungen des Bundesrats für die gemeinsame Statistik der deutschen Staaten mit den vorbereitenden Verhandlungen, insbesondere den Protokollen und Berichten der Kommission für die weitere Ausbildung der Statistik des Zollvereins« ..... 1. R. Bd. 1 (1873).

»Zusammenstellung der zu Anfang des Jahres 1884 geltenden Bestimmungen für die gemeinsame Statistik des Deutschen Reichs« ... N. F. Bd. 1 (1884).

»Die Statistik des Deutschen Reichs im Jahre 1897« (Übersicht über die Entwicklung der Statistik des Deutschen Reichs und über die Arbeiten des K. Statist. Amtes im einzelnen) N. F. Bd. 101 (1897).

Neubearbeitung für die Jahre 1897 bis 1912 unter dem Titel »Das Arbeitsgebiet des Kaiserlichen Statistischen Amtes nach dem Stande des Jahres 1912« ..... Bd. 201 (1913).

Jährliche Nachträge zu Bd. 101 in jedem ersten Vierteljahrshefte z. Stat. d. D. Reichs bis zum Schlusse des Jahres 1910 in V.-H. 1911, I; zu Bd. 201 vom V.-H. 1914, I ab.

»Statistik der Organisation der Zoll- und Steuerverwaltung« ..... in 1. R. Bd. 6 (1874).

Errichtung einer Kommission für Arbeiterstatistik ... Drucksachen d. Deutsch. Reichstags VIII. Leg.-Per., I. Sess. 1890/92, Nr. 802, u. Zentralblatt f. d. D. Reich 1894 (S. 19).

»Die amtliche Statistik Deutschlands. Der 9. Tagung des Internationalen Statistischen Instituts 1903 vorgelegt«. Berlin, 1903. 8° (38 Seiten)[1]).

Entwicklung und Einrichtung der deutschen Arbeiterstatistik ..... Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 1 (1904) (S. 176—212).

Einrichtung der Abteilung für Arbeiterstatistik R.-Arb.-Bl. 1903, Nr. 1 (S. 2—4).

[1]) Carl Heymanns Verlag 1 M.

»Denkschrift, betreffend Vorarbeiten und Versuche für die Umgestaltung des technischen Betriebs des K. Stat. Amtes (Kap. 3, Tit. 18 der einmaligen Ausgaben des ordentlichen Etats).« [Reichshaushalts-Etat f. d. Rechnungsjahr 1911 ... Bd. 1, Anlage 4 (S. 50), Beilage A. Berlin 1910. 4° (1 Seite).]

»Denkschrift über die Produktionserhebungen (Kap. 10, Tit. 1, 3, 4, 5, 7 der einmaligen Ausgaben des ordentlichen Etats).« [Entwurf des Reichshaushalts-Etats f. d. Rechnungsjahr 1913 ... Bd. 1, Anlage 4, Beilage B. Berlin 1912. 4° (2 Seiten).]

Die Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts[1]) sind folgende:

1. Statistik des Deutschen Reichs

Erste Reihe, Bd. 1—63 (I—LXIII); 1873—1883.
Seit 1884: Neue Folge, Bd. 1—149.
Seit 1903 ohne den Zusatz N. F.: Bd. 150—271; 273—275; 277—294 und 297.

2. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs

Die Jahrgänge 1873 bis 1876 bilden die Bände 2, 8, 14 und 20 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«. Von 1877 bis 1891 wurden statt der Vierteljahrshefte Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reichs herausgegeben, welche bis 1883 als Bände 25, 30, 37, 43, 48, 53 und 59 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«, von 1884 an als besondere Zeitschrift erschienen. Im Jahre 1892 wurden die Monatshefte wieder in Vierteljahrshefte umgewandelt. Jahrg. 1—30 (1892 bis 1921).

Dazu: Erg.-Hefte zu V.-H. 1896: III, IV; 1897: II; 1898: I, III, IV; 1899: I, IV; 1903: I, II, IV; 1904: I, IV; 1905: I, II, IV; 1906: II; 1907: I, II, III, IV; 1908: II; 1909: I, II; 1910: II; 1911: II; 1912: II; 1913: II, III; 1914: I, II; 1915: II; 1916: II, IV; 1917: II; 1918: II, IV. — 1919, 2 Erg.-Hefte.

Zum V.-H. 1911, I erschien ein Nachtrag.

Die Sondertitel sind nachstehend sachlich eingeordnet.

3. Wirtschaft und Statistik

Seit Januar 1921 erscheinende Zeitschrift des Statistischen Reichsamts; im Jahre 1921 monatlich, seit 1. Januar 1922 halbmonatlich herausgegeben.

Die Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik« berichtet in Aufsätzen und Mitteilungen unter Beifügung von graphischen Darstellungen über die

[1]) Verlag für lfd. Nr. 1, 2 u. 4: Puttkammer & Mühlbrecht, Berlin W 56, Französische Straße 28; für lfd. Nr. 3: Reimar Hobbing, Berlin SW 61, Großbeerenstr. 17; für lfd. Nr. 5: Verlag für »Politik und Wirtschaft«, Berlin W 35, Potsdamer Str. 45, vom Jahrgang 1921/22 an (vorher: Puttkammer & Mühlbrecht); für lfd. Nr. 6 und 7: Carl Heymann's Verlag, Berlin W 8, Mauerstr. 43/44; für lfd. Nr. 8: R. v. Decker's Verlag, G. Schenck, Berlin SW 19, Jerusalemer Str. 56.

Zustände und Vorgänge im Wirtschaftsleben auf Grund zahlenmäßiger Unterlagen in gemeinverständlicher und aktueller Weise. Die Nachweisungen erstrecken sich auf die Gebiete der Reichs-, Landes-, Städte- und privaten Statistik und berücksichtigen besonders auch die Ergebnisse der internationalen Statistik. Die Berichterstattung verteilt sich auf die Abschnitte:

Gütererzeugung und -Verbrauch,
Handel und Verkehr,
Preise und Löhne,
Geld- und Finanzwesen,
Gebiet und Bevölkerung,
Verschiedenes.

Die hauptsächlichsten Veröffentlichungen der Zeitschrift in Jahrgang 1921 und den Heften 1—9 des Jahrgangs 1922 aus den Gebieten der deutschen Reichsstatistik sind jeweils am Ende der einzelnen Kapitel dieses Quellennachweises aufgeführt.

4. **Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands, nebst Angaben über Großhandelspreise, deutsche See- und Bodenseefischerei und Handel der deutschen Schutzgebiete.**[1]) **Ihr Inhalt war bis 1891 in den vorgenannten Monatsheften zur Statistik des Deutschen Reichs enthalten, seit 1892 erscheinen sie als selbständige Veröffentlichung.**
5. **Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich.** Jahrg. 1—41 (1880—1920).
6. **Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich.** 2 Teile (1907).
7. **Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen.** Jahrg. 1909 fg.
8. **Jahresberichte der Gewerbe-Aufsichtsbeamten und Bergbehörden, Amtl. Ausgabe, Bd. IV: »Tabellarische Übersichten .... Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amte«.** Jahrg. 1905 fg.[2]).
9. Einzelarbeiten, nachstehend sachlich eingeordnet.
10. Bis Oktober 1920 wurden vom Statistischen Reichsamt, **Abteilung für Arbeiterstatistik,** noch nachgenannte Veröffentlichungen herausgegeben, die inzwischen an das neuerrichtete **Reichsamt für Arbeitsvermittlung** abgegeben sind, das von der früheren Abteilung für Arbeiterstatistik die Arbeitsgebiete, welche nicht rein statistischer Natur waren, übernommen hat:
    a Reichs-Arbeitsblatt. Seit April 1903 monatlich. — Das R.-Arb.-Bl. erscheint vom Oktober 1920 ab als Amtsblatt des R.-Arb.-Min. und des Reichsamts für Arbeitsvermittlung, herausgegeben von letzterem.
    Dazu: Sond.-Beil., Jahrg. (1908—10, 12—18).
    b Sonderhefte zum Reichs-Arbeitsblatte. H. 1—21 (1909—1919).
    c Arbeitsmarkt-Anzeiger.
    d Beiträge zur Arbeiterstatistik.
    e Drucksachen des Kais. Statist. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik: Erhebungen, Nr. 1—9 (1903—1912).
    f Drucksachen des Beirats für Arbeiterstatistik: Verhandlungen, Nr. 1—24 (1903—1910).

Der hier folgende Quellennachweis ist im wesentlichen nach den Hauptabschnitten des vorliegenden Jahrbuchs eingeteilt. Außerdem Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts sind auch die für die Bearbeitung der genannten Abschnitte benutzten sonstigen Quellenwerke angegeben. Vorläufige Nachweisungen, die in den Vierteljahrsheften zur Veröffentlichung gelangen, sind hier nur insoweit berücksichtigt, als endgültige Feststellungen noch nicht an Stelle der vorläufigen getreten sind. Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts im Deutschen Reichsanzeiger sind als Quelle nur dann erwähnt, wenn ihr Inhalt bisher in den eigenen Veröffentlichungen des Amtes noch nicht wiedergegeben worden ist. Ein Verzeichnis der im Reichsanzeiger regelmäßig zum Abdruck kommenden Arbeiten findet sich am Schlusse des Quellennachweises.

Bei den Hinweisen auf die Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes (jetzt Stat. Reichsamts) sind folgende Abkürzungen angewendet:

R. = Erste Reihe der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. I bis LXIII);
N. F. = Neue Folge der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1 bis 149);
Bd. = Statistik des Deutschen Reichs, Band (Bd. 150 fg.);
W. u. St. = Wirtschaft und Statistik;
M.-H. = Monatshefte (1884 bis 1891);
M. N. = Monatl. Nachweise über den Auswärtigen Handel (1892 fg.);
V.-H. = Vierteljahrshefte (1892 fg.);
Erg.-H. = Ergänzungshefte zu den Vierteljahrsheften (1896 fg.);
R.-Arb.-Bl. = Reichs-Arbeitsblatt (1903 fg.);
Sond.-Beil. = Sonderbeilage (1908 fg.);
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. = Sonderheft z. Reichs-Arbeitsblatte (1909 fg.);
Erhebg. = Drucksachen des K. Stat. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik — Erhebungen, Nr... (1903 fg.);
Beitr. z. Arb.-Stat. = Beiträge zur Arbeiterstatistik, Nr... (1904 fg.).

Unter der am Schlusse einzelner Abschnitte angeführten Überschrift »Graphische Darstellungen« bedeuten die schräg gedruckten Jahreszahlen den betr. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich

Die Veröffentlichungen in »Wirtschaft und Statistik«, denen graphische Darstellungen beigegeben sind, sind im einschlägigen Teil des Quellennachweises mit einem Sternchen (*) bezeichnet, den monatlich wiederkehrenden Aufsätzen ist (mtl.) beigefügt.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

Volkszählungen

Die Volkszählung v. 1. Dez. 1871 T. 1 .... 1. R. Bd. 2, S. 97.
» » » » » » 2 ... » » 14, » VI. 1.
Desgl. v. 1. Dez. 1875: Hauptergebnis 1. R. Bd. 20, S. VIII. 67.
Berichtigung ..... 1. R. Bd. 25, Hefte.-H. S. 176.
(Ausführliche Bearbeitung) T. 1 » » 25, Juli-H. » 1.
» 2 » » 30, Apr.-H. » 1.
Die Volkszählung am 1. Dez. 1880 ..... 1. R. Bd. 57.
Desgl. v. 1. Dez. 1885 ..... N. F. » 32.
» » 1. Dez. 1890 ..... » » 68.
» » 2. Dez. 1895 ..... V.-H. 1897 I—IV, 1898, I—II.
» » 1. Dez. 1900 ..... Bd. 150—151.
» » 1. Dez. 1905 .... V.-H. 1906, I u. IV, 1907, I—IV. 1908, I.
» » 1. Dez. 1910 ..... V.-H. 1911, IV, 1912, II—IV und Bd. 240.
» » 8. Okt. 1919 V.-H. 1919, IV und 1920, II und IV.

Besondere Arbeiten zur Bevölkerungsstatistik.

Synoptische Zusammenstellung der in den einzelnen deutschen Staaten erlassenen Vorschriften über die Registerführung bei den Eheschließungen, Geburten und Sterbefällen .. 1. R. Bd. 25, Dezbr.-H. (S. 9—27).

Die Volkszahl der deutschen Staaten nach den Zählungen seit 1816. 1. R. Bd. 37, Juli-H. S. 1.

---

[1]) Zuletzt Juniheft 1914, die Ergebnisse Juli 1914 bis Juni 1920 nicht veröffentlicht. Mit dem Hefte Juli/August 1920 haben die Veröffentlichungen wieder eingesetzt, aber ohne die oben unter 4. genannten Angaben über Großhandelspreise usw.

[2]) Zuletzt für 1920.

Die Entwickelung der Reichsbevölkerung seit dem Jahre 1816 ..... V.-H. 1908, I.

Eisenbahn- und Bevölkerungsstatistik der deutschen Städte, insbesondere der deutschen Kleinstädte und Landstädte in der Periode von 1867 bis 1875 1. R. Bd. 30, Okt.-H. S. 1.

Desgl. f. d. Periode 1867 bis 1880 .. M.-H. 1884, V

Bevölkerungsdichtigkeit nach der Volkszählung vom 1. Dezbr. 1875 ... 1. R. Bd. 30, März-H. S. 37.

Stand und Bewegung der Bevölkerung des Deutschen Reichs und fremder Staaten in den Jahren 1841 bis 1886 ..... N. F. Bd. 44

Die Bevölkerung des Deutschen Reichs im 19. Jahrhundert auf Grund der deutschen und der internationalen Bevölkerungsstatistik .. V.-H. 1902, I — vgl. a. »Volkszählung 1900« Bd. 150, S. 183.

Bevölkerungsvermehrung 1890/95 und 1885/90 V.-H. 1897, III.

Die natürliche und tatsächliche Bevölkerungsvermehrung in den einzelnen Volkszählungsperioden seit 1871 ..... V.-H. 1908, I.

Die Deutschen im Ausland und die Ausländer im Deutschen Reiche
(am 1. Dezember 1880) ..... M.-H. 1884, VIII.
Desgl. (1. Dezember 1890) ..... V.-H. 1894, III.

Die Ausländer im Deutschen Reiche (1. 12. 1900) .. V.-H. 1902, I, u. in Bd. 150 u. 151.

Desgl. 1. 12. 1910 ..... V.-H. 1912, III u. in Bd. 240.

Die Ausländer im Deutschen Reiche nach den Volkszählungen von 1900, 1905 u. 1910 — s. Jahrbuch 1912—1915.

Die Deutschen im Ausland und die Ausländer im Deutschen Reiche .... Erg.-H. zu V.-H. 1905, I

Desgl. ..... Erg.-H. zu V.-H. 1916, IV.

Die im Deutschen Reiche am 12. Juni 1907 gezählten ausländischen Arbeiter nach ihrer Herkunft — s. Jahrbuch 1912.

Die Haushaltungen im Deutschen Reiche nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 — s. Jahrbuch 1912 und 1913.

Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze von mindestens 2 000 Einwohnern
(1. Dezember 1871 u. 1875) 1. R. Bd. 25, Juli-H. S. 59.
Desgl.: (1. Dezember 1880) ..... 1. R. Bd. 57.
» : (1. Dezember 1885) ..... N. F. » 32.
» : (1. Dezember 1890) ..... V.-H. 1892, II.
» : (2. Dezember 1895) ..... » 97, III.
» : (1. Dezember 1900) ..... » 1902, I und in Bd. 151.
» : (1. Dezember 1905) ..... V.-H. 1907, IV.
» : (1. Dezember 1910) ..... » 1912, IV und in Bd. 240.

Ortschaftsverzeichnis der deutschen Zollausschlüsse (1880) ..... 1. R. Bd. 43, S. III, 12.

Übersichten über die Altersgliederung der Industriearbeiter ... für 1912 — s. unten: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik«.

— Vgl. auch unten: »Berufszählungen«, »Bewegung der Bevölkerung« u. »Gewerbe«. —

Graphische Darstellungen

Bevölkerungsdichtigkeit (1. 12. 1875) ..... *1880.*
Desgl. (1. 12. 1890) ..... *1893.*
Desgl. (1. 12. 1900) ..... *1903.*
Verteilung der evangel. und kathol. Bevölkerung (1. 12. 1871) . *1880.*
Die evangel. und kathol. Bevölkerung (1. 12. 1900) ..... *1903.*
Die Ausländer im Deutschen Reiche (1900) ..... *1906.*
Die Deutschen im Ausland (um 1900) ..... *1906.*
Verteilung der Bevölkerung in Stadt und Land (1. 12. 1900) *1907.*
Bevölkerungswachstum (1900/05) ..... *1908.*
» (1905/10) ..... *1912.*
Natürliche Bevölkerungsvermehrung (1900/05) ..... *1908.*
» » (1905/10) ..... *1912.*
Wanderungsgewinn und -verlust (1900/05) ..... *1908.*
» » » (1905/10) ..... *1912.*

Berufszählungen

a. Die Berufszählung vom 5. Juni 1882

Berufsstatistik des Reichs und der kleineren Verwaltungsbezirke mit einer Einleitung und mit kartographischen Darstellungen ..... N. F. Bd. 2.
Berufsstatistik der Großstädte ..... N. F. Bd. 3.
Berufsstatistik der Staaten und größeren Verwaltungsbezirke. 3 Teile ..... N. F. Bd. 4.
Die aus den Ergebnissen der allgem. Berufszählung vom 5. Juni 1882 bearbeitete landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsstatistik ist in N. F. Bd. 5—7 veröffentlicht. (Vgl. unten: »Land- u. Forstwirtschaft usw.«, »Gewerbe«.)

b. Die Berufs- und Gewerbezählung vom 14. Juni 1895

Die Bevölkerung nach Beruf, Alter, Familienstand und Religionsbekenntnis auf Grund der Berufszählung v. 14. Juni 1895 ... Erg.-H. zu V.-H. 1897, II.
Berufsstatistik für das Reich im ganzen, Teil 1—2 N. F. Bd. 102—103.
» der Bundesstaaten, T. 1—3. N. F. Bd. 104—106.
» der Großstädte, Teil 1—2 .. » » 107—108.
» der kleineren Verwaltungsbezirke N. F. Bd. 109.
» nach Ortsgrößenklassen ..... » » 110.
Die berufliche und soziale Gliederung des Deutschen Volkes n. d. Berufszählung v. 14. Juni 1895. (Mit 9 Tafeln u. 19 Karten) N. F. Bd. 111.
Über die Ergebnisse der landwirtschaftlichen und der gewerblichen Betriebszählung — s. unten: »Land- u. Forstwirtschaft usw.«, »Gewerbe« und »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik«.

c. Die Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907

Berufs-Liste in systematischer und alphabetischer Ordnung (1907). Berlin 1909. Gr. 4° (66 u. 110 S.).
Berufsstatistik,
Abt. I—II: (Einführung; Reich) Bd. 202—203
» III—V: (Bundesstaaten) .. » 204—206
» VI: (Großstädte) ..... Bd. 207.
» VII: (Gemeinden mit weniger als 2 000 Einwohnern) ..... » 208.
» VIII: (Kleinere Verwaltungsbezirke) » 209.
» IX: (Bevölkerung nach Hauptberuf und Gebürtigkeit) Teil I—II » 210
» X: (Die berufliche u. soziale Gliederung des Deutschen Volkes) » 211

Betriebsstatistik, landwirtschaftliche — s. unten: »Land- und Forstwirtschaft usw.«.

Betriebsstatistik, gewerbliche — s. unten: »Gewerbe«.

Besondere Arbeiten zur Berufszählung 1907:
Beruf u. Religionsbekenntnis nach der Berufszählung vom 12. Juni 1907, V.-H. 1913, II

Graphische Darstellungen

3 Diagramme, betreffend den Altersaufbau der Reichsbevölkerung mit Unterscheidung der Erwerbstätigen, Dienenden, Angehörigen und berufslosen Selbständigen, sowie den Altersaufbau der Erwerbstätigen der einzelnen Berufsabteilungen (5. 6. 1882) ..... *1890.*
Die landwirtschaftliche Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberufe, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) ..... *1884.*
Desgl. (Berufsart A 1) im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *1898.*
Die industrielle Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberufe, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) *1884*
Desgl. (Berufsabteilung B) im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) *1898*
Das Personal der Großbetriebe (mit mehr als 100 Personen) in der Industrie ausschl. Bergbau und Hüttenwesen im Verhältnis

zu den in der Industrie gewerbtätigen Personen überhaupt (14. 6. 1895) ..... *1898.*
Die dem Handel und seinen Hilfsgewerben angehörige Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberufe, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) ..... *1884.*
Die handelsgewerbliche Bevölkerung im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *1898.*
Die Bevölkerung der Berufsgruppe Textilindustrie im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *1899.*
Die Erwerbstätigen nach ihrer sozialen Stellung in den Berufsabteilungen A—C (1907, 1895 und 1882). — Erwerbstätige und Berufszugehörige nach Berufsabteilungen (1907, 1895 und 1882) ..... *1909.*
Die Bevölkerung des Deutschen Reichs nach Altersklassen nach der Berufszählung vom 12. Juni 1907 ..... *1910.*

Außerdem:

In »Wirtschaft und Statistik« Veröffentlichung der jeweils neuesten Ergebnisse. — An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:

Die berufliche Gliederung der Bevölkerung des neuen Deutschland, 1921, 1. — Die Verkleinerung des Deutschen Reichs durch den Friedensvertrag von Versailles *[1]) 1921, 2. — Die hauswirtschaftliche Tätigkeit nach der Berufszählung von 1907, 1921, 4. — Die Neueinteilung Europas, Fläche und Einwohnerzahl *, 1921, 5, 12. — Der Altersaufbau der Bevölkerung insgesamt * und in Stadt und Land *, 1921, 6, 9. — Die Verstadtlichung der Bevölkerung im Deutschen Reich *, 1921, 10. — Das Deutschtum in Europa, 1921, 11. — Zur Teilung Oberschlesiens *, 1921, 10. — Das Memelgebiet *, 1922, 1. — Die freie Stadt Danzig *, 1922, 8. — Der Frauenüberschuß nach dem Kriege *, 1922, 9.

IA. Die Abtretungsgebiete, die Abstimmungsgebiete und die besetzten Gebiete Deutschlands

a. Die Volkszählung vom 1. Dezember 1910.
b. Die Berufszählung vom 12. Juni 1907.
c. Die landw. u. gewerbl. Betriebszählung vom 12. Juni 1907.
d. Die landwirtschaftliche Bodenbenutzung im Jahre 1913.
e. Die Ernteстatistik für das Jahr 1913.
f. Die Ergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1913.
g. Die Produktionsstatistik im Jahre 1913 — s. Jahrbuch 1920, 1921/22.

IB. Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkriege 1914 bis 1918

Quellen: Mitteilungen des Reichsarchivs und des Zentralnachweiseamts für Kriegsverluste und Kriegergräber.

II. Bewegung der Bevölkerung

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Für Dezember 1871 u. Jahr 1872 I. R. Bd. 8, ... S. VI. 1
1873 ..... » » 14, ... » III. 92.
Nachtrag hierzu ..... » » 20, ... » III. 106
1874 ..... » » 20, ... » III. 48
Nachtrag f. 1874 u. früher » » 25, April-H. S. 58
1875 ..... » » 25, April-H. » 1.
72—75 ..... » » 30, Juli-H. » 1
76 ..... » » 25, Dezbr.-H. » 1.
77 ..... » » 37, Febr.-H. » 1
78 ..... » » 43, Januar-H. » 1.*
79 ..... » » 43, ... S. XII. 1
80 ..... » » 48, ... » XII. 1.
81 ..... » » 59, ... » I. 1.*
82 ..... » » 59, ... » XII. 1.
83—89 ..... je im M.-H. 1884—90. XII.
(Berichtigung zu 1886:) M.-H. 1888 (S. II, 10).
1890—1906 ..... V.-H. 1892—1908, I.
1907—1910 ..... Bd. 223, 227, 236, 246.
1911—1913 ..... » 256, 266, 275.
1914—1919 ..... » 276.

Die Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle und der Geburtenüberschuß nach Staaten und Landesteilen (vorläufige Ergebnisse) für das 1. Vierteljahr 1914 im V.-H. 1914, III.
Desgl. für das 2. Vierteljahr 1914 im V.-H. 1914, IV.
Die Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle im Deutschen Reich (vorläufige Ergebnisse) für die vier Vierteljahre 1920, das Jahr 1920 und die ersten zwei Vierteljahre 1921 in der Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik«, 1. Jahrgang.
Desgl. für das 3. und 4. Vierteljahr 1921 und das Jahr 1921 in »Wirtschaft und Statistik«, 2. Jahrgang.
Die Geburtenhäufigkeit im Durchschnitt der Jahre 1894—1896 (mit 1 Karte) ... V.-H. 1899, I.
Die Heiratshäufigkeit i. d. Jahren 1894—1896, nachgewiesen nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 1 Karte) ..... V.-H. 1900, I.
Die Häufigkeit der Sterbefälle und die natürliche Bevölkerungsvermehrung (Überschuß der Geburten über die Sterbefälle) in den Jahren 1894 bis 1896, nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 2 Karten) ..... V.-H. 1901, I.
Eheschließungen, Geborene, Gestorbene und Kindersterblichkeit nach kleineren Verwaltungsbezirken
1904—1906 (mit Verhältniszahlen u. 5 Karten) in Bd. 223.
1907 u. 08; 1908 u. 09; 1909 u. 10 in Bd. 227, 236, 246.
1909—1911 (mit Verhältniszahlen und 5 Karten) in Bd. 256.
1911 und 1912; 1912 und 1913 ..... in Bd. 266, 275.
Ehescheidungen 1905 fg. — s. Jahrbuch 1907 u. fg.
Heiratstafel der aus dem ledigen Stande heiratenden Personen, gegründet auf die Heirats- und Sterblichkeitsverhältnisse der Jahre 1910 und 1911 ..... in Bd. 275
Deutsche Sterbetafel, gegründet auf die Sterblichkeit der Reichsbevölkerung in den 10 Jahren 1871/72 bis 1880/81, nebst Vergleichungen mit anderen Sterbetafeln ... M.-H. 1887, XI.
Berichtigung hierzu ..... » 1887, XII.
Allgemeine deutsche Sterbetafel (für das Jahrzehnt 1891—1900) (8 S.) .. V.-H. 1908, III. (Anhang).
Desgl. für das Jahrzehnt 1881—1890 und 1891—1900. Mit 6 Tafeln. 1910 .. Bd. 200.
Desgl. für das Jahrzehnt 1901—1910 in Bd. 240 u. 246.
Versicherungstechnische Beilage zur allgemeinen deutschen Sterbetafel 1891/1900 .. in Bd. 200.
Desgl. für die Sterbetafel 1901/1910 .. in Bd. 240.
Gekürzte Darstellungen der Sterbetafeln — s. Jahrbuch 1887, 1888, 1891, 1909, 1913.
Desgl. für die Jahrzehnte 1871/72—1880/81, 1881/90, 1891/1900 und 1901/1910 — s. Jahrbuch 1914—1915.
Desgl. für die Jahre 1910/1911, Jahrbuch 1919 und 1920.
Deutsche Sterbetafeln nach Geschlecht und Familienstand, berechnet aus den Sterblichkeitsverhältnissen der Jahre 1910 und 1911 ..... in Bd. 240.
Todesursachen — s. unten: »Gesundheitswesen«

Graphische Darstellungen

Zahlenverhältnis der beiden Geschlechter in der Bevölkerung (1. 12. 1890) ..... *1894.*
Die Schwankungen der Zahl der Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen (1841—1890) ..... *1892.*
Häufigkeit der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle, sowie Größe des Geburtenüberschusses (1841—1900) ..... *1902.*
Heiratshäufigkeit (1894—1896) ..... *1900.*
Geborene i. Verhältnis z. Gesamtbevölkerung (1872—1880) ... *1883.*
Uneheliche Geburten im Verhältnis zur Gesamtzahl der Geburten (1872—1880) ..... *1883.*
Geburtenhäufigkeit (1894—1896) ..... *1899.*
Natürliche Bevölkerungsvermehrung (Überschuß der Geburten über die Sterbefälle) (1894—1896) ..... *1901.*
Graphische Darstellungen aus der Deutschen Sterbetafel 1871/81. 1. Altersaufbau der mittleren Bevölkerung. 2. Ausgeglichene Sterbenswahrscheinlichkeiten. 3. Mittlere Lebensdauer ..... *1891.*
Sterbenswahrscheinlichkeit nach Altersgruppen
1. Männliches Geschlecht } ..... *1909.*
2. Weibliches Geschlecht }
Gestorbene i. Verhältnis z. Gesamtbevölkg. (1872—1880) .... *1883.*
Todesursachen in den deutschen Orten von 15 000 und mehr Einwohnern (1877—1901) ..... *1904.*
Häufigkeit der Sterbefälle (1894—1896) ..... *1901.*
Geburten und Sterbefälle auf 1000 Einwohner (ohne Totgeborene) — Geburtenüberschuß Europa – Amerika – Afrika – Asien – Australien *1907.*
Häufigkeit d. Heiraten n. d. Alter der Eheschließ. (1906) ..... *1908.*

[1]) * bedeutet mit graphischer Darstellung.

Alter der Eheschließenden (1906) *1908*
Säuglingssterblichkeit (1909) *1911*
Monatliche Schwankungen der Sterblichkeit in den verschiedenen Altersklassen in den Jahren 1911 und 1912 ..... *1914.*
Sterblichkeit in den Gebieten des Deutschen Reichs, verglichen mit der durchschnittlichen Sterblichkeit im Reiche in den Jahren 1908—1913 ..... *1919.*

Selbstmorde — s. Jahrbuch 1897 u. fg.

Die Selbstmorde in den Jahren
1895—1897 ..... V.-H. 1899, I.
1896/98—1903/06 ..... » 1900—1908, I.
1904/07—1907/10 ..... in Bd. 223, 227, 236, 246.
1908/11—1910/13 ..... » » 256, 266, 275.
Im Jahre 1913 auch im ..... V.-H. 1915, I.
1913—1916 und 1916—1919.. in Bd. 276.
1920 ..... s. Jahrbuch 1921/22.

Quellen:

Veröffentlichungen oder besondere Mitteilungen der landesstatistischen Zentralstellen (vgl. auch: »Allgemeines Statistisches Archiv, Jahrg. 4 [1896]«, S. 716 fg.).

Überseeische Auswanderung

Jahr	1.R.Bd.	Jahr	1.R.Bd.
1871/72..	2 . S. II. 128.	1882....	59 ..... S. I. 86.
1873..	8 . » II. 112.	83	M.-H. 1884, I.
74..	14 . » II. 105.	84	» 1885, I.
75..	20 . » IV. 32.	85—1907 ..	» 1886 — V.-H. 1908, I
76..	25, März-H. S. I.	1908–1910 in Bd.	223, 227, 236
77..	30, März-H. » 28.	1911–1913 » »	246, 256, 266
78..	37, März-H. » 68*.	1914	in Bd. 275
79..	43 . S. III. 17.	1915—1921	» » 276.
80..	48 . » II. 113.		
81..	53 . » I. 15.		

Vierteljährliche Nachweisungen der überseeischen Auswanderung: seit 1892 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Hefte usw.; zuletzt für das zweite Vierteljahr 1899 in V.-H. 1899, III. Von da ab außer den obigen Jahresnachweisen nur noch monatliche Übersichten im »Deutschen Reichsanzeiger«, s. unten.

Ausweisungen von Ausländern — s. Jahrbuch 1881—1915.

Quelle:

»Zentralblatt für das Deutsche Reich. Hrsg. im Reichsamt des Innern, jetzt im Reichsministerium des Innern. Berlin«.

Erwerbung und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit durch Urkundenerteilung im

Jahre	1.R.Bd.	Jahre	1.R.Bd.
1872.....	2 .. S. IV. 44.	1879....	43 ... S. VII. 1.
73.....	8 .. » VII. 1.	80....	48 ... » VII. 28.
74.....	14 .. » X. 1.	81....	53 ... » IX. 12.
75.....	20 .. » VII. 16.	82....	59 ... » X.205
76.....	25, Oktbr.-H. S. 48.	83.. ...	M.-H. 1884, X.
77.....	30, Septbr.-H. » 80.	84—86 ..	» 85—87, VIII
78.....	37, » » 21.	— Nicht fortgesetzt —	

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Besondere Arbeiten zur Bewegung der Bevölkerung — vgl. auch oben Abschn. I.

Außerdem:

In »Wirtschaft und Statistik« Veröffentlichung der jeweils neuesten Ergebnisse. — Fortlaufend wird berichtet über:

Die Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle im Deutschen Reich und in den deutschen Großstädten (mtl.). — Die Säuglingssterblichkeit und die Kindersterblichkeit*. — Die Ehescheidungen*. — Die Selbstmorde*. — Die überseeische Auswanderung (mtl.).

An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:

Änderung der Geburtenziffer und der Säuglingssterblichkeit vor und während des Krieges, 1921, 5. — Die Tuberkulosesterblichkeit im Reich, 1921, 5. — Fruchtbarkeitsziffer, Säuglingssterblichkeit und Totgeburtenquote im Deutschen Reich*, 1921, 7. — Alter der Heiratenden usw. vor und nach dem Kriege*, 1921, 8. — Die Häufigkeit der unehelichen Geburten während der Kriegsjahre*, 1921, 9. — Der künftige Rückgang der Schulkinder infolge des Geburtenausfalls der Kriegsjahre, 1921, 9. — Auswanderungslust und Auswanderungsziele, 1921, 11. — Gebiete geringer und hoher Säuglingssterblichkeit vor und nach dem Kriege, 1921, 12. — Wanderungsbewegung ausländischer Saisonarbeiter*, 1922, 1. — Die Sterbefälle nach Geschlecht und Alter*, 1922, 2. — Die Mehrlingsgeburten, 1922, 3. — Die Einwanderung über Hamburg und Bremen, 1922, 3. — Geburtenhäufigkeit und wirtschaftliche Not*, 1922, 7.

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

Landwirtschaftliche Betriebe

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik nach der Berufszählung von 1882 ..... N. F. Bd. 5.

Die Landwirtschaft im Deutschen Reiche nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 14. Juni 1895. (Mit 8 Karten)... N. F. Bd. 112.

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik nach der Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907, Teil 1 und 2 (mit 6 Karten) ..... Bd. 212.

— Vgl. auch oben: »Berufszählungen« sowie unten: »Besondere Arbeiten zur Land- und Forstwirtschaft«. —

Graphische Darstellungen

Die Verteilung der landwirtschaftlichen Betriebe:
1. der kleinsten Betriebe
2. der Kleinbetriebe
3. der mittleren Betriebe
4. der Großbetriebe

(5. 6. 1882) ..... *1887.*

Durchschnittsgröße der landwirtschaftlichen Betriebe von 1 ha und mehr landwirtschaftlich benutzter Fläche (14. 6. 1895) .... *1898.*

Landwirtschaftliche Bodenbenutzung

Die Bodenbenutzung nach den landwirtschaftlichen Aufnahmen des Jahres 1878 1.R. Bd. 43, S. II. 1.

Die Bodenkultur des Deutschen Reichs. Atlas der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung nebst Darstellung der Forstfläche nach der Aufnahme im Jahre 1878 mit Tabellen und erläuterndem Texte. Berlin 1881, Fol. (15 Karten, XI u. 51 S.) [außerhalb der Nummernfolge der Bände d. St. d. D. R.[1])].

Die landwirtschaftliche Bodenbenutzung im Sommer 1883 ..... M.-H. 1885, I.
Berichtigung hierzu: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinitz — s. V.-H. 1894, IV (S. 135, Anmerkung).

Desgl. im Jahre 1893 .....V.-H. 1894, IV.
» » » 1900 ..... » 1902, III.
» » » 1913 ..... » 1915, IV.

Obstbaumzählung im Jahre 1900...V.-H. 1902, II.
Desgl. im Jahre 1913 ..... » 1915, II.

Obstbau — s. unten: »Anbau usw.«

Landwirtschaftlich benutztes Land — vgl. oben: »Landwirtschaftliche Betriebe« —

Graphische Darstellungen

Verteilung des Acker- und Gartenlandes (1878) ..... *1881.*
» » Waldes (1878) ..... *1881.*
» der Wiesen (1878) ..... *1881.*

Anbau, Saatenstand und Ernten

Erntestatistik für das Erntejahr

1878/79 ..... I. R. Bd. 37, Dez.-H. S. 37.
79/80 ..... » » 43, S. X. 1.
80/81 ..... » » 48, » VIII. 1.
81/82 ..... » » 53, » VII. 1.
82/83 ..... » » 59, » VII. 1.
83/84 ..... M.-H. 1884, XI.
84/85—90/91 ..... » 1885—91, VII.
91/92—1898 ..... V.-H. 1892—99, III. (bzw. IV).

Rückblick auf die beiden Jahrzehnte 1878/87 und 1888/1897...V.-H. 1899, III.

Erntestatistik (erhoben nach dem Bundesratsbeschluß vom 19. Jan. 1899 bzw. 11. Mai 1904 und 1. Mai 1911.)

[1]) Gea Verlag G. m. b. H. (Berliner Lithographisches Institut Jul. Moser), W 35, Potsdamer Str. 110. (Vergriffen!)

für das Jahr 1898 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1899, IV.
» » » 1900—1915 .. V.-H. 1901—1916, I., bzw. II.
» » » 1916 ..... » 1918, I.
» » » 1917 u. 1918 .. » 1919, I.
» » » 1919 ..... » 1920, I.
» » » 1920 ..... » 1921, I.
» » » 1921 ..... » 1922, I.

Saatenstandsnachrichten und Ernteschätzungen [1]) für das Jahr
1893—1898 ..... V.-H. 1893—1898, IV.
Berichtigung zu 1894 ..... » 1895, I.

Anbauflächen der hauptsächlichsten Fruchtarten im Juni 1899 .. V.-H. 1899, IV.
» » 1900-1914 » 1900-1914 III.-(bzw. IV)
» » 1915 .. » 1919, IV.

Anbau und Ernteflächenerhebung (Einzelerhebung) 1915-1919 V.-H. 1919, IV.

Anbauflächen der hauptsächlichsten Fruchtarten im Juni 1920 .. V.-H. 1920, III.
» » 1921 .. » 1921, III.

Hopfenanbau und Schätzung der Hopfenernte im Jahre 1899—1911 ... V.-H. 1899—1911, IV.

Hopfenernte im Jahre 1912 fg. ... V.-H. 1912 fg. IV.

Tabakbau und -ernte — s. unten: Tabaksteuer bei »Finanzwesen«.

Anbau von Zuckerrüben — vorläufige Ergebnisse im Mai- oder Junihefte der M. N. 1895—1908, fortgesetzt im Reichsanzeiger; endgültige Ergebnisse — s. unten im Abschnitt »Finanzwesen«: »Zuckergewinnung und -besteuerung«. — Vgl. auch unten: »Preise usw.«, »Verbrauchsberechnungen« —

Obstbau und Obsternte
im Jahre 1873 ..... 1. R. Bd. 2, S. IV. 95.
für 1874 ..... » » 14, » I. 137.
» 75 ..... » » 20, » IV. I.
» 76 ..... » » 25, Mai-H. S. 1.
» 77 und Ergänzungen zum Berichte für 1876 ..... » » 37, Jan.-H. S. 1.*
Der Obstbau im Herzogtume Sachsen-Coburg ..... » » 25, Spt.-H. S. 43.
— Nicht fortgesetzt —

Obstbaumzählung — s. oben Bodenbenutzung.

Weinmosternte im Jahre 1902 fg. .. V.-H. 1903 fg., I.

Die Mosternte von Weiß-, Rot- und anderem Weine in den Weinbau-Gemeinden i. J. 1907 V.-H. 1908, II.

Graphische Darstellungen

Anbaufläche des Roggens 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche *1897.*
Anbaufläche von Weizen und Spelz 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche ..... *1897.*
Anbaufläche der Kartoffeln 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche *1897.*
Saatenstandsnoten des Winterweizens im Mittel der Jahre 1893—1900 ..... *1902.*
Desgl. im August (Juli) 1901 ..... *1902.*
Der Zuckerrübenbau im Jahre 1896 ..... *1897*
Ernteстatistik für das Jahr 1903; Hektarertrag in Tonnen: Nr. 1. Winterweizen; Nr. 2. Sommerweizen; Nr. 3. Winterroggen; Nr. 4. Sommerroggen; Nr. 5. Gerste; Nr. 6. Hafer; Nr. 7. Kartoffeln; Nr. 8. Klee (Heu) *1904*
Ernteфläche, Hektarertrag u. Erntemenge im Jahre 1900 (Winterweizen, Winterroggen, Sommergerste, Hafer u. Kartoffeln) *1901.*
Desgl. im Jahre 1904 ..... *1905.*
Obstbaumzählung im Jahre 1913 (6 schematische Karten) ... *1915.*

Forsten und Holzungen

Bei der Anbauerhebung im Jahre 1878 wurden die Größen der Forstflächen, im Jahre 1883 auch die Bestandsarten der Forsten und die Verteilung der Forsten nach dem Besitzstand erhoben. Die Ergebnisse für 1878 sind in Bd. 43 der 1. R. der Stat. d. D. R., S. II. 1 fg., sowie in dem Atlas der Bodenkultur, Übersicht I. und Karte Nr. 15, enthalten. Die Ergebnisse für 1883 sind veröffentlicht als:
Beiträge zur Forststatistik ..... M.-H. 1884, VIII.
Notiz hierzu ..... » 84, IX.
Berichtigung: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinitz .. V.-H. 1894, IV
Die Ergebnisse der forststatistischen Erhebungen des Jahres 1893 ..... V.-H. 1894, IV.
Berichtigung hierzu ..... » 96, II.
Die Forsten und Holzungen (1900). Erg.-H. z. V.-H. 1903, II.
Desgl. (Erhebung 1913) ..... V.-H. 1916, IV.

Forstwirtschaftlich benutztes Land — vgl. oben »Landwirtschaftliche Betriebe«

Fischerei (See- und Bodenseefischerei)

Deutsche Seefischerei ..... V.-H. 1899, IV.

Deutsche Seefischerei (Fangergebnisse usw.). Seit März 1906 in jedem Hefte der M. N. 1906 bis 1914, Juniheft.

Deutsche Bodenseefischerei. Seit Januar 1909 in jedem Hefte der M. N. 1909—1914, Juniheft.

Bodenseefischerei im Jahre 1910 fg. V.-H. 1911 fg., I.

Deutsche Seefischerei für März bis Dezember 1906 — s. Jahrbuch 1907 u. Bd. 183, H. III.

Desgl. f. d. Jahr 1907 fg. in: Auswärtiger Handel, Bd. 191, H. IV; 198, H. II; 231, 241, 251, 260, 270, H. VII; für die Jahre 1914—1919 im V.-H. 1920, II; für das Jahr 1920 im V.-H. 1921, IV.

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Besondere Arbeiten zur Land- und Forstwirtschaft und Fischerei:

Die deutsche Landwirtschaft. Hauptergebnisse der Reichsstatistik. Berlin 1913. 8° (279 S. m. 22 graph. Darstellungen).

Deutsche Seefischerei in den Jahren 1914—1919.

Die Deutsche Seefischerei im Jahre 1920.

Landwirtschaftskammern s. Abschnitt XIX Berufsvertretungen.

Außerdem:

In »Wirtschaft und Statistik« Veröffentlichung der jeweils neuesten Ergebnisse. — Fortlaufend wird berichtet über:

Die deutsche See- und Bodenseefischerei (mtl.). — Die deutsche Ernte* — Die Zuckererzeugung* (mtl.). — Den Tabakanbau und die Tabakernte. — Saatenstand (mtl.) — Die Weinmosternte. — Die landwirtschaftliche Anbaufläche.

An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:

Der Rückgang der Ernteerträge in Deutschland *, 1921, 3, 4,— Die Getreideversorgung Deutschlands unter besonderer Berücksichtigung der Preisgestaltung, 1921, 7. — Die Versorgung der Landwirtschaft mit Stickstoff*, 1922, 3. — Weinbau und Weinernte*, 1922, 6.

IV. Viehstand

Viehhaltung

Die Ergebnisse der Viehzählung vom 10. Januar 1873 ..... 1. R. Bd. 8, S. IV. 72.
Desgl. vom 10. Januar 1883 ..... M.-H. 1884, VI.
Desgl. vom 1. Dezember 1892 und vom 1. Dezember 1893 ..... V.-H. 1894. I.
Die Ergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1892 ..... V.-H. 1894, II.
Berichtigung hierzu ..... » 95, I.
Desgl. vom 1. Dezember 1897 ..... » 98, II.
» » 1. » 1900 .. Erg.-H. zu » 1903, I.
» » 1. » 1904 .. » » » 1905, IV.
» » 2. » 1907 .. » » » 1909, I.
» » 2. » 1912 .. » » » 1914, I.
» » 1. » 1913 ..... » 1914, IV.
Endgültige Ergebnisse der Schweinezählung vom 2. Juni 1913. V.-H. 1913, IV.
Desgl. vom 2. Juni 1914 ..... » 1914, IV.
Die Viehhaltung im Deutschen Reiche nach der Zählung vom 1. Dezember 1914 ..... » 1915, III.
Desgl. vom 1. Dezember 1915 ..... » 1916, II.
Schweinezählungen vom 15. März und 15. April 1915 ..... » 1917, IV.
Viehzwischenzählung vom 1. Oktober 1915 ... » 1917, IV.
Desgl. vom 15. April 1916 ..... » 1917, IV.
Viehzählung vom 1. Dezember 1916 ..... » 1917, IV.
Desgl. vom 1. März 1917 ..... » 1917, IV.
» » 1. Juni 1917 ..... » 1917, IV.
» » 1. September 1917 Erg.-H. zu » 1918, IV.
» » 15. Oktober 1917 » » » 1918, IV.
» » 1. Dezember 1917 » » » 1918, IV

[1]) Die Veröffentlichung der Saatenstandsübersichten für die einzelnen Monate (April bis Dezember) jedes Jahres erfolgt im Deutschen Reichsanzeiger (seit 1893). Die hier erwähnten Ernteschätzungen hörten mit dem Jahre 1898 auf.

Desgl. vom 1. März 1918 Erg.-H. zu V.-H. 1918, IV.
» » 1. Juni 1918 » » » 1918, IV.
» » 2. September 1918 » » » 1918, IV.
» » 4. Dezember 1918 » » » 1918, IV.
» » 1. März 1919 ..... » 1919, III.
» » 2. Juni 1919 ..... » 1919, IV.
» » 1. September 1919 ..... » 1920, I.
» » 1. Dezember 1919 ..... » 1920, II.
» » 1. März 1920 ..... » 1920, III.
» » 1. Juni 1920 ..... » 1920, IV.
» » 1. September 1920 ..... » 1921, I.
» » 1. Dezember 1920 ..... » 1921, II.

Die Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe (1895 u. 1907), — vgl. oben »Landwirtschaftliche Betriebe«.

Schlachtvieh- und Fleischbeschau

Zahl der beschauten Schlachttiere

Vierteljährliche Übersichten seit dem 3. Vierteljahre 1904 in jedem Hefte der V.-H. für das vorangegangene Vierteljahr V.-H. 1904, IV—1915, I.

Desgl. 1. Vierteljahr 1915 bis 4. Vierteljahr 1918 ..... Erg.-H. zu V.-H. 1918, IV.

Desgl. seit dem 1. V.-J. 1919 in jedem folgenden V.-H.

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Jährliche Übersichten
1905 ..... V.-H. 1906, III.
06—14 ..... » 1907—15, II.
15—18 ..... » 1919, II.

Auftrieb von Vieh auf die bedeutendsten Schlachtviehmärkte Deutschlands in den Jahren 1900—1907 ..... V.-H. 1908, IV.

— Vgl. auch unten: »Veterinärwesen«

Hausschlachtungen — s. Jahrbuch 1906—1915

Graphische Darstellungen

Bestand an Pferden (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl ..... *1896.*
Rindviehbestand im Verhältnis zur Gesamtfläche (10. 1. 1873) *1882.*
Desgl. im Verhältnis zur landwirtschaftlichen Fläche (10. 1. 1873) *1882*
Desgl. im Verhältnis zur Bevölkerung (10. 1. 1873) *1882*
Bestand an Rindvieh (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl *1896*
Bestand an Schweinen (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl *1896*
Verhältnis des Gesamtwerts des Viehstandes zur Einwohnerzahl *1896*

Außerdem:

In »Wirtschaft und Statistik« Veröffentlichung der jeweils neuesten Ergebnisse. — Fortlaufend wird berichtet über:

Die beschaupflichtigen Schlachtungen* — Den Marktverkehr mit Vieh* (mtl.) — Den deutschen Viehbestand nach den Viehzählungen.

An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:

Pferdehaltung und Pferdezucht +, 1922, 5.

V. Gewerbe

Allgemeine Gewerbestatistik

a. Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875
Sämtliche Gewerbebetriebe:
Einleitung und Gewerbegruppen I—X. 1. R. Bd. 34, T. 1.
Gewerbegruppen XI—XIX., Wiederholungen nach Staaten, Bezirken usw. und Übersicht der Werkstätten des Eisenbahn-, Post- und Telegraphenbetriebs ... 1. R. Bd. 34, T. 2.
Gewerbebetriebe mit mehr als 5 Gehilfen:
Betriebs- und Personalverhältnisse. 1. R. Bd. 35, T. 1.
Verwendete Umtriebs- und charakteristische Arbeitsmaschinen ..... 1. R. Bd. 35, T. 2.

b. Gewerbestatistik nach der Berufszählung vom 5. Juni 1882
Gewerbestatistik des Reichs mit einer Einleitung sowie mit Nachweisungen für die kleineren Verwaltungsbezirke und mit kartographischen Darstellungen ..... N. F. Bd. 6, T. 1.
Gewerbestatistik der Großstädte. » » » 6, » 2.
Gewerbestatistik der Staaten und größeren Verwaltungsbezirke. In 2 Abschn.... N. F. Bd. 7.

c. Gewerbestatistik nach der Berufs- und Gewerbezählung vom 14. Juni 1895
Hauptergebnisse der gewerblichen Betriebszählung ..... Erg.-H. zu V.-H. 1898, I.
Gewerbestatistik
für das Reich im ganzen ... N. F. Bd. 113.
der Bundesstaaten, T. 1–2. N. F. Bd. 114–115.
der Großstädte ..... N. F. Bd. 116.
der Verwaltungsbezirke, Teil 1—2 ....N. F. Bd. 117—118.
Gewerbe und Handel im Deutschen Reiche nach der gewerblichen Betriebszählung vom 14. Juni 1895 (mit 14 Karten). N. F. Bd. 119.

d. Betriebsstatistik nach der Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907
Gewerbeliste in systematischer und alphabetischer Anordnung (1907). Berlin 1909. Gr. 4° (10, 53 u. 71 S.).
Gewerbestatistik,
Abt. I—II: (Reich) ..... Bd. 213–214.
» III—IV: (Bundesstaaten) .. » 215–216.
» V: (Großstädte) ..... » 217.
» VI—VII: (Kleinere Verwaltungsbezirke) ..... » 218–219.
» VIII: Gliederung und Verteilung der Gewerbebetriebe im Deutschen Reiche. Zusammenfassende Darstellung » 220/221.
Verzeichnis der in der gewerblichen Betriebszählung von 1907 vorgekommenen Gewerbebenennungen (in systematischer und alphabetischer Anordnung) ..... Bd. 222*.
— Vgl. auch oben: »Berufszählungen« —

Graphische Darstellungen

Gewerbebetriebe und beschäftigte Personen in den Gewerbeabteilungen Industrie mit Bergbau und Baugewerbe, sowie Handel und Verkehr (1907, 1895 und 1882). — Zunahme der beschäftigten Personen in den einzelnen Gewerbegruppen 1895 bis 1907. — Gewerbegruppen 1907 und 1895 ..... *1909.*
Zahl der Betriebe und Personen nach Größenklassen der Betriebe (1895 und 1907) ..... *1910.*

Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik [1])
Reichs-Arbeitsblatt. Bis Oktober 1920 vom Statistischen Reichsamt — Abteilung für Arbeiterstatistik — herausgegeben. Es enthielt regelmäßig u. a. Mitteilungen über: Arbeitsämter, Arbeitsmarkt, Kolonialwirtschaftliches [2]), Sozialstatistik, Arbeitsvermittlung, Arbeitslosigkeit, Stellenlosigkeit, Arbeitsbedingungen, Arbeits- u. Tarifverträge, Arbeiterschutz, Arbeitsstreitigkeiten, Arbeitervertretungen, Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter, Sozialversicherung, Genossenschaftswesen, Volksgesundheit, Wohnungswesen, Einkommen und Lebenshaltung, Vereinswesen, Volksbildungswesen, Lebensmittelpreise, Schieds- und Einigungswesen, Ein-, Aus- und Binnenwanderung, Rechtsauskunftstellen, Gesetzgebung, Organisation, Tätigkeit und Rechtsprechung der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte. Jahrgang 1903 fg. Seit Januar 1921 werden die dem Stati-

[1]) Vgl. auch unten »Versicherungswesen«.

[2]) Vgl. auch die Schrift: »Unsere Kolonialwirtschaft in ihrer Bedeutung für Industrie, Handel und Landwirtschaft. Nach Zusammenstellungen des K. St. Amtes in 3. Aufl. herausgegeben vom Kolonialwirtschaftlichen Komitee 1914«. Verlag Kolonialwirtschaftliches Komitee, Berlin NW, Pariser Platz 7. 8° (136 S. u. 10 Karten)

stischen Reichsamt verbliebenen rein statistischen Arbeiten in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht.

Die Sonderbeilagen und die Sonderhefte zum Reichs-Arbeitsblatte sind mit ihren Sondertiteln nachstehend sachlich eingeordnet.

Gesamtregister zum Reichs-Arbeitsblatte 1903 bis 1907 . . R.-Arb.-Bl. 1908, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Desgl. 1903 bis 1912 . . . R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Die wichtigsten sozialpolitischen Veröffentlichungen der arbeitsstatistischen Ämter des In- und Auslandes im Jahre 1907 u. 08 R.-Arb.-Bl. 1908, Sond.-Beil. z. Nr. 2,
» » » 09, » » » » 4.

Die wichtigsten sozialpolitischen Gesetze, Entwürfe und Verordnungen im Deutschen Reiche und im Ausland aus dem Jahre 1907 u. 08 R.-Arb.-Bl. 1908, Sond.-Beil. z. Nr. 3,
» » » 09, » » » » 4.

Ausländische Gesetzgebung über Berufsvereine, Einigungs-, Schieds- und Tarifwesen. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 18, 1918.

Allgemeine Bestandsverhältnisse der deutschen Gewerbe 1875 . . . . 1. R. Bd. 48, S. II. 1.

Die wichtigsten Handwerker für Herstellung von Nahrungsmitteln: Fleischer, Müller, Bäcker 1875 . . . . . 1. R. Bd. 48, S. III. 1.

Die Bekleidungsgewerbe 1875 1. R. Bd. 48, S. V. 1.

Die wichtigsten Handwerker für Holzarbeiten: Tischler, Stellmacher, Böttcher und Korbmacher 1875 . . . . . 1. R. Bd. 48, S. VI. 17.

Tabakfabrikation (1878) — s. unten: Tabaksteuer bei »Finanzwesen«.

Erhebung über Verhältnisse im Handwerk. Veranstaltet im Sommer 1895. Heft 1—3. Berlin 1895—96. Gr. 4°. (Nicht im Buchhandel.)

Mitteilungen hieraus . . . . V.-H. 1896, I. u. II.

Erhebung über die Wirkungen des Handwerkergesetzes. Veranstaltet Anfang 1905. Mit Anhang: Nachträgliche Erhebung über die Tätigkeit und die Erfolge der Handwerkskammern nach dem Stande am 31. Oktober 1907. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1908. Gr. 4°.

Handwerker-Innungen — s. Abschnitt XIX, Berufsvertretungen.

Erhebung über die Arbeitszeit der Gehilfen und Lehrlinge im Fleischergewerbe (1902) . . . . . Erhebg. 1 [1])

Desgl. Zweiter Teil (1905) . . . . . Erhebg. 5
» in gewerblichen Fuhrwerksbetrieben (1902) . . . . . Erhebg. 2.
» Fortsetzung (1908) . . . . . Erhebg. 6.
» der Gehilfen und Lehrlinge sowie der Hilfsarbeiter in solchen Kontoren des Handelsgewerbes und kaufmännischen Betrieben, die nicht mit offenen Verkaufsstellen verbunden sind (1903) Erhebg. 3
» der in Plättanstalten und in nicht als Fabriken oder Werkstätten mit Motorbetrieb anzusehenden Waschanstalten beschäftigten Personen (1905) Erhebg. 4
» im Binnenschiffahrts-Gewerbe (1905) . . . . . Erhebg. 7
» Fortsetzung (1909) . . . . . Erhebg. 8

[1]) Die Erhebungen der früheren »Kommission für Arbeiterstatistik«, Nr. I—XI (1892—1902), sind hier nicht berücksichtigt.

Erhebung über die Arbeitsverhältnisse der Angestellten der Rechtsanwälte (1911) Erhebg. 9.

Übersichten über die Altersgliederung der Industriearbeiter nach Gewerbzweigen und Bezirken auf Grund der Berichte der preußischen Gewerbeaufsichtsbeamten für 1912 . . . . . R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Der Altersaufbau der gewerblichen Lohnarbeiter in Deutschland verglichen mit dem in Österreich und Frankreich . . . . . R.-Arb.-Bl. 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 3.

Wohnungsfürsorge in deutschen Städten . . Beitr. z. Arb.-Stat. 11.

Krankenkassen und Wohnungsfürsorge. — Die Leistungen der Landesversicherungsanstalten auf dem Gebiete des Arbeiterwohnungsbaues . . . . . R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.

Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten i. J. 1912 bis 1919 — s. Jahrbuch 1913 bis 1920.

Desgl. im Jahre
1913 . . R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4.
1914 . . » » » 1915, » » » » 7.
1915 . . » » » 1916, » » » » 6.
1916: in Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 14, 1917.
1917: R.-Arb.-Bl. 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 6, 1918.
1919: » » » Nr. 3, 1920.
1920: . . . . . V.-H. 1920, IV.
1921: . . . . . » » 1922, I.

Beiträge zur Wohnungsfrage während des Krieges . . . Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 14, 1917.

Die rheinische Leerwohnungszählung vom Herbst 1916 . . . . . R.-Arb.-Bl. 1917, Sond.-Beil. zu Nr. 11.

Die amtliche Arbeiterstatistik in England, Frankreich, Österreich und in den Vereinigten Staaten von Amerika . . . . . V.-H. 1894, 95, 96 u. 99, III.

Die Fortschritte der amtlichen Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten.
Teil 1: Verein. Staaten v. Amerika, Großbritannien u. Irland, Frankreich, Belgien, Österreich, Deutsches Reich [1]) (1904) . . . . Beitr. z. Arb.-Stat. 1.
Teil 2: Italien, Spanien, Niederlande, Schweden, Norwegen, Dänemark, Schweiz, Ungarn, Rußland mit Finland, Kanada, Neu-Seeland, Australischer Staatenbund (Neu-Süd-Wales, Viktoria, Queensland, West-Australien, Süd-Australien, Tasmanien) und Nachtrag zum ersten Teile (1908) . . . . . Beitr. z. Arb.-Stat. 7.

Die Gebiete und Methoden der Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten (1913) Beitr. z. Arb.-Stat. 12.

Statistik der Frauenorganisationen — s. unten: »Berufsverbände«.

Erhebung von Wirtschaftsrechnungen minderbemittelter Familien . . . . . Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 2, 1909.

Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen in Deutschland — Kruppsche Arbeiterfamilien . . R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. z. Nr. 5.

Zwei Wirtschaftsrechnungen v. Familien höh. Beamten usw. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 3, 1911.

[1]) Vgl. auch: »Organisation d. amtl. Arbeiterstatistik im Deutschen Reiche«. Denkschr. i. Auftr. d. Kais. Stat. Amtes bearb. v. Dr. B. Leo, Berlin, Carl Heymanns Verlag, 1904. 8°.

Die Erhebungen des Kriegsausschusses für Konsumenteninteressen über die Lebenshaltung im Kriege. . R.-Arb.-Bl. 1917, S. 145, 238.

Desgl. im Jahre 1917 in Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 17, 1918.

Die Organisation der Streikstatistik in England, Frankreich, Italien, Österreich u. d. Vereinigten Staaten v. Amerika V.-H. 1898, IV.

Die Regelung der Notstandsarbeiten in deutschen Städten (1905) Beitr. z. Arb.-Stat. 2.

Legitimationsscheine usw. f. Handlungsreisende u. Legitimationsscheine f. Hausierer usw., 1870 bis 1882 ausgestellt. 1. R. Bd. 59. (S. VIII. 19.)

Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer am 14. Juni u. 2. Dez. 1895, Erg.-H. z. V.-H. 1896, IV.

Die Hausiergewerbetreibenden am 14. Juni 1895 ..... V.-H. 1897, I.

Statistik der öffentlichen Armenpflege im Jahre 1885, Berlin 1887 ... N. F. Bd. 29.

Die Einwirkung der Versicherungsgesetzgebung auf die Armenpflege — s. unten: »Versicherungswesen«.

Die bestehenden Einrichtungen zur Versicherung gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit im Ausland und im Deutschen Reiche. Teil 1—3. 1906. Berlin (Carl Heymanns Verlag) gr. 4°.

Die Arbeitslosenversicherung im In- und Ausland .....
R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 12.

Gewerbliche Kinderarbeit außerh. d. Fabriken, Erhebung v. Jahre 1898 ... V.-H. 1900, III.

Gewerbe- und Kaufmannsgerichte — s. unten: »Justizwesen«.

Atlas u. Statistik der Arbeiterversicherung — s. unten: »Versicherungswesen«.

Sozialversicherung (Arbeiterversicherung) in Europa — s. u.: »Versicherungswesen«.

Unfallstatistik — s. u.: »Unfallversicherung«.

Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgegend — s. unt.: »Gesundheitswesen«.

Konkursstatistik — s. unten: »Justizwesen«.

Deutsche Seefischerei und Bodenseefischerei — s. oben: »Land- und Forstwirtschaft und Fischerei«.

Die Deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezählung von 1895 und nach anderen Quellen bearbeitet. Berlin 1900. 8° (VIII. u. 210 S.).

Erzeugung der verbrauchssteuerpflichtigen Gegenstände: Bier, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Mineralwässer usw., Salz, Schaumwein, Spielkarten, Stärkezucker, Tabak, Zigaretten, Zigarettenhüllen Zigarettentabak, Zucker, Zündwaren — s. unten: »Finanzwesen«.

Vgl. auch unten: »Arbeitsmarkt«.

Graphische Darstellungen

Die im Jahre 1885 von den Ortsarmenverbänden unmittelbar unterstützten Personen *1888*
Aufwand der Ortsarmenverbände im Jahre 1885 ..... *1888*
Die Mitglieder der Handwerkerinnungen im Jahre 1904 .... *1908*

Gewerbeaufsicht

Die jugendlichen Fabrikarbeiter und die Fabrikarbeiterinnen
im Jahre 1892 ..... V.-H. 1894, I
1893—1910 ..... V.-H. 1894—1911, IV.
(Berichtigte Zahlen für 1899 — s. V.-H. 1901, I.) (Vgl. auch: Jahrbuch 1896—1915 u. 1920).

Die jugendlichen Arbeiter und die Arbeiterinnen in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern und in den diesen gleichgestellten Betrieb. i. Jahre 1911-1912 V.-H. 1912-1913, IV.

Tabellarische Übersichten zu »Jahresberichte der Gewerbe-Aufsichtsbeamten u. Bergbehörden für das Jahr 1905—1913, 1917, 1914/18, 1919 u. 1920. Amtliche Ausgabe.« Bd. IV. Berlin 1906—1914, 1919—1921. 8° (R. v. Deckers Verlag).

Zahl der der Gewerbeaufsicht unterstehenden Betriebe (gewerblichen Anlagen) und der darin beschäftigten Arbeiter — s. Jahrbuch 1905—1915 u. 1920.

Revisionen gewerblicher Anlagen und Unfalluntersuchungen, nach Industriezweigen geordnet — s. Jahrbuch 1914—1915 u. 1920.

Übersicht über die im Gewerbe- und im Bergaufsichtsdienst in den Jahren 1912 u. 1913 beschäftigten Beamten und Hilfspersonen — s. Jahrbuch 1914 u. 1915.

Quelle: Jahresberichte der Gewerbe-Aufsichtsbeamten usw für die Jahre 1905—1913, 1917, 1914/18, 1919 u. 1920. Berlin 1906—1914, 1919—1921.

Streiks und Aussperrungen

Jahrgänge 1899—1900 ... N. F. Bd. 134, 141.
» 1901—1905 ... » » 148, Bd. 157, 164, 171, 178.
» 1906—1910 ... Bd. 188, 195, 230, 239, 249.
» 1911—1915 ... » 259, 269, 278, 279, 280.
Jahrgang 1916 ..... » 282.
Jahrgänge 1917, 1918 u. 1919 ... Bd. 290.

Zur Statistik der Streiks und Aussperrungen. Vorläufige Übersichten für die einzelnen Vierteljahre; seit 1899 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Heft usw. bis einschließlich 1917. H. II.
Für das Jahr 1917 s. V.-H. 1919, II.
» » » 1918 » » 1919, IV.
» die Jahre 1914—1917 .....
s. R.-Arb.-Bl. 1919, S. 692.
» » » 1914—1918 .....
s. R.-Arb.-Bl. 1919, S. 859.

Die Schlichtungs- und Einigungsorgane der Tarifgemeinschaften Ende 1912—1914. — s. Jahrbuch 1914—1916.

Graphische Darstellungen

Zahl der Arbeitsstreitigkeiten in verschiedenen Ländern (1890—1907) — Zahl der an Arbeitsstreitigkeiten beteiligten Personen (1890—1907) — Die Dauer der Streiks (Durchschnitt der Jahre 1900/06 u. 1906). — Der Erfolg der Arbeitsstreitigkeiten (Durchschnitt der Jahre 1900/06 u. 1906) — Der Erfolg der Streikenden in einigen Hauptgewerbegruppen (Durchschnitt der Jahre 1902—1906) (4 Tafeln, Nr. 7—10) ..... *1908.*
Die Zahl der an den Arbeitsstreitigkeiten beteiligten Personen (1899—1913) — Der Erfolg der Arbeitsstreitigkeiten (1899—1913). (4 Tafeln, Nr. 2—5) ..... *1914.*

Bergwerks-, Salinen- und Hüttenbetrieb

Die Erzeugnisse der Bergwerke, Salinen und Hütten im Deutschen Reiche (1871 ohne Elsaß-Lothringen) und in Luxemburg

Jahr	1. R. Bd.			Jahr	1. R. Bd.		
1871	2,	S.	II. 1.	1877	30,	Oktbr.-H.	S. I.*
72	8,	»	III. 76.	78	37,	»	» I.
73	14,	»	II. 1.	79	43,	S.	X. I.*
74	20,	»	II. 1.	80	48,	»	X. 1.
75	25,	Febr.-H.	S. 1.	81	53,	»	X. 1.
76	30,	»	» 1.	82	59,	»	X. 1.

1883—90 ..... M.-H. 1884—91, X.
1891—1911 ..... V.-H. 1892—1912, IV.
— In veränderter Form fortgesetzt unter dem Titel »Produktionsstatistik« — s. unten. —

Kohlenversorgung von deutschen Großstädten. Monatliche Übersichten seit Januar 1913. (Nicht im Buchhandel!) (Vorgang in den Nachrichten für Handel, Industrie u. Landwirtschaft, Hrsg. v. Reichsamt d. Innern.) Eingestellt Mitte 1920.

Desgl., Jahreszusammenstellung 1913 fg. ..... V.-H. 1914 fg., II.

Quelle: Mitteilung der Berichtstellen für die Kohlenversorgung.

Salzgewinnung usw. — vgl. auch unten: Salzsteuer bei »Finanzwesen«.

Bergarbeiterlöhne — s. Abschn. IX. B.

Besondere Arbeiten zur Montanstatistik:

Der deutsche Steinkohlenbergbau in den Jahren 1881 bis 1890 ..... V.-H. 1892, I.

Die Erzeugung von Roheisen im Deutschen Reiche und in Luxemburg während der 20 Jahre 1872 bis 1891 ..... V.-H. 1892, II.

Die Erzeugung von Zink, Blei, Kupfer, Silber und Gold im Deutschen Reiche während der 20 Jahre 1872 bis 1891..... V.-H. 1893, I.

Zur Statistik des staatlichen Montanbetriebs im Deutschen Reiche ..... V.-H. 1896, III.

Börsenpreise von deutschem Roheisen, Blei, Kupfer und Zink an deutschen Plätzen 1881 bis 1895 V.-H. 1896, IV.

Desgl. von Blei, Kupfer, Zink und Zinn in London und in New York in den 12 Jahren 1885 bis 1896 ..... V.-H. 1898, III.

Die Förderung und der Absatz von Steinkohlen in Deutschland 1891 bis 1900....V.-H. 1901, I.

Die Braunkohlen im Deutschen Reiche, deutscher Kohlenverbrauch und außerdeutsche Kohlengewinnung 1891 bis 1900....V.-H. 1901, II.

Petroleumproduktion, -Handel und -Verbrauch (1891 bis 1900)..... V.-H. 1901, I.

— Vgl. auch unten: »Verbrauchsberechnungen« und »Preise usw.«, sowie »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«—

Graphische Darstellung

Die Produktion der Bergwerke im Jahre 1883..... *1885.*
Die Hüttenproduktion an Rohmetall im Jahre 1883..... *1885.*
Salzgewinnung — s. unten: »Salzsteuer« (Finanzwesen)

Dampfkessel und Dampfmaschinen sowie Dampfkesselexplosionen

Die Dampfkessel und Dampfmaschinen (Anfang d. J. 1879)..... 1. R. Bd. 43, S. IV. 1

Die Dampfkesselexplosionen

1. J.	1. R. Bd.	1. J. 1884	M.-H. 1885, IX.
1877	30, Dtsr.-H. S. 1.*	» 85	» 86, VIII.
78	37, Stb.-H. » 1.	» 86	» 87, VI.
79	43, S. XI. 1.*	» 87	» 88, VIII.
80	48, S. VII. 1.	» 88	» 89, VIII.
81	53, » X. 157.	» 89	» 90, VIII.
82	59, » X. 153.	» 90	» 91, X.
83	M.-H. 1884, IX.	» 91 fg.	V.-H. 92 fg. III.

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen — s. Jahrbuch 1886—1915, 1919 u. fg.

Quellen:

Statistik des Reichspatentamts, enthalten in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges der Zeitschrift »Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen«. Berlin.

Nachweise über Geschmacksmuster, enthalten im Deutschen Reichsanzeiger (Zentral-Handelsregister für das Deutsche Reich) in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges.

Produktionsstatistik

Zur Produktionsstatistik....V.-H. 1898, I—II.

Die Ergebnisse der deutschen Produktionserhebungen..... Erg.-H. zu V.-H. 1913, III.

Desgl. ..... V.-H. 1914, III.

Produktion der bergbaulichen Betriebe im Jahre 1912—1913..V.-H. 1913—1914, III.

Desgl. im Jahre 1914 .....V.-H. 1916, IV.
» » » 1915 ..... » 1918, II.
» » » 1916 ..... » 1919, III.
» » » 1917 ..... » 1920, I.
» » » 1918 ..... » 1920, III.
» » » 1919 ..... » 1921, IV.

Produktion der Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie im Jahre 1912...V.-H. 1914, I.

Desgl. im Jahre 1913 ..... » 1916, III.
» » » 1914 ..... » 1917, II.
» » » 1915 ..... » 1919, I.
» » » 1916 ..... » 1919, IV.
» » » 1917 ..... » 1920, II.
» » » 1918 ..... » 1920, IV.
» » » 1919 ..... » 1921, IV.

Produktion der bergbaulichen Betriebe und der Eisenindustrie Luxemburgs im Jahre 1912 V.-H. 1914, I.

Desgl. im Jahre 1913 ..... » 1916, III.
» » » 1914 ..... » 1916, IV. / 1917, II.
» » » 1915 ..... » 1918, II. / 1919, I.
» » » 1916 .. .. » 1919, III. / 1919, IV.
» » » 1917 ..... » 1920, I. / 1920, II.

Produktion der Solbäder, welche nicht mit Salinen verbunden sind, im Gebiete des Deutschen Reichs in den Jahren 1913 und 1914..... V.-H. 1916, IV.

Desgl. im Jahre 1915 ..... » 1918, II.
» » » 1916 ..... » 1919, III
» » » 1917 ..... » 1920, I.
» » » 1918 ..... » 1920, III.
» » » 1919 ..... » 1921, IV.

Produktionsstatistik — s. auch Jahrbuch 1911 bis 1915, 1917, 1919, 1920, 1921/22.

Quelle:
Nachrichten für Handel, Industrie und Landwirtschaft. Jahrg. 1910—1914.

Vgl. auch oben: »Zur Einrichtung, Entwicklung u. Geschichte der Reichsstatistik« u. »Bergwerks-, Salinen- u. Hüttenbetrieb«.

Bautätigkeit

Vgl. oben: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik«.

Handwerks-, Gewerbe- und Handelskammern — s. Abschnitt XIX Berufsvertretungen.

Außerdem:

In »Wirtschaft und Statistik« Veröffentlichung der jeweils neuesten Ergebnisse. — Fortlaufend wird berichtet über:

Die Kohlenproduktion (mtl.)* — Die Produktion der bergbaulichen Betriebe — Die Produktion der Kohlen — Eisen- und Hüttenindustrie — Die Bautätigkeit in den Großstädten — Herstellung von Leuchtmitteln — Brennstoffverbrauch und Biererzeugung — Die Kalisalzgewinnung und der Kalliabsatz — Schaumweinerzeugung und Verbrauch — Weinverbrauch — Salzerzeugung und Verbrauch.

An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:
Oberschlesien als wirtschaftliches Produktionszentrum*, 1921, 1. — Deutschlands Kohlenversorgung*, 1921, 2. — Das deutsche Saargebiet*, 1921, 4. — Die Deutsche Werke A. G.,

1921, 6. — Die Kohlenvorkommen im Deutſchen Reich*, 1921, 9. — Die Papierproduktion*, 1921, 9. — Die Entwicklung des deutſchen Zigarettengewerbes, 1921, 11. — Die deutſche Zündwareninduſtrie*, 1922, 1. — Die deutſche Textilinduſtrie vor und nach dem Kriege*, 1922, 4, 5, 6. — Die Entwicklung der Handwerkerinnungen*, 1922, 6. — Die deutſche Filminduſtrie, 1922, 8.

VI. Verkehr

Poſt, Telegraphie und Fernſprechweſen — ſ. Jahrbuch 1880—1915 und 1921/22.

Für die Jahre 1914 bis 1918 ab liegen nur Angaben über den Poſtſcheckverkehr vor.

Quelle:

Beſondere Mitteilungen des Reichspoſtminiſteriums.

Eiſenbahnen — ſ. Jahrbuch 1880 u. fg.

Quellen:

Statiſtik der im Betriebe befindl. Eiſenbahnen Deutſchlands. Hrsg. v. Reichs-Eiſenbahnamte, vom Jahre 1918 ab vom Reichsverkehrsminiſterium, Berlin. Erſcheint jährlich für das Betriebsjahr.

Statiſtik der Güterbewegung auf deutſchen Eiſenbahnen nach Verkehrsbezirken geordnet. Hrsg. bis 1908 im Preuß. Miniſt. der öffentl. Arb.; ſeit 1909 vom Kaiſ. Statiſtiſchen Amte (jetzt Statiſt. Reichsamte), Berlin. Erſcheint jährlich für das Kalenderjahr

Beſondere Arbeiten zur Statiſtik der Eiſenbahnen:

Die Kleinbahnen in Deutſchland. . V.-H. 1896, III.

Kleinbahnen mit elektriſchem Betriebe — ſ. Jahrbuch 1899 und 1900.

Kleinbahnen (die dem öffentlichen Verkehre dienen) — ſ. Jahrbuch 1903 bis 1917; 1919 u. 1920.

Kraftfahrzeuge

Die Kraftfahrzeuge im Deutſchen Reiche . . . V.-H. 1913—1914, I.

Der Beſtand an Kraftfahrzeugen ſowie deren Verwendungszweck am 1. Januar 1907 . . . . . V.-H. 1907, II.

Desgl. am 1. Januar 1908 . . . . . V.-H. 1908, I.

Fortgeſetzt unter dem Titel: Die Zählung der Kraftfahrzeuge im Deutſchen Reiche am 1. Januar 1909 fg. . . . V.-H. 1909—1914, I.

Desgl. am 1. Juli 1921 . . . . . V.-H. 1921, IV.

Schädigende Ereigniſſe beim Betriebe (Verkehre) mit Kraftfahrzeugen[1])

1. April 1906 bis 30. Sept. 1906 . . . . . V.-H. 1907, II.

Desgl. 1. Oktober 1906 fg. bis 30. September 1907 fg. V.-H. 1908—1914, I.

Vergleichende Darſtellung zwiſchen der (Überſicht, betr.) Kraftfahrzeugbeſtands- und -Unfallſtatiſtik (1. Januar 1908 fg. u. 1. Oktober 1906 fg. — 30. September 1907 fg.) . . . . . V.-H. 1908 bis 1914, I.

Die zu vorübergehendem Aufenthalt in das Reichsgebiet gelangten außerdeutſchen Kraftfahrzeuge (1. Oktober 1906 fg. bis 30. September 1907 bis 1913) . . . . . V.-H. 1908—1914, I.

Die Erzeugung von Kraftfahrzeugen in den Jahren 1901, 1903 und ſeit 1906 — ſ. oben: »Produktionsſtatiſtik.«

[1]) Seit Kriegsausbruch ſind die Arbeiten nicht fortgeſetzt und bis jetzt noch nicht wieder aufgenommen worden; zuletzt veröffentlicht für das Jahr 1913 in V.-H. 1914, I.

Binnenſchiffahrt

a. Beſchreibendes Verzeichnis der Waſſerſtraßen

Nach dem Stande des Jahres 1873 . . . 1. R. Bd. 15.

Die Stromgebiete des Deutſchen Reichs. 3 Teile.

Teil I: Gebiet der Oſtſee, 1891 . . . N. F. Bd. 39, I.
» IIa: » » Elbe, 1900 . . . » » » 39, IIa.
» IIb: » » Weſer, 1901 . . . » » » 39, IIb.
» IIc: » » Ems, 1902 . . . » » » 39, IIc.
» IIIa: » des Rheins, 1905 . . . » » » 39, IIIa.

Dasſelbe. Berichtigte und auf den neueſten Stand ergänzte Ausgabe . . . . . Bd. 179.

Teil I: Gebiet der Oſtſee, 1908 . . . . . Bd. 179, I.
» IIa: » » Elbe, 1907 . . . . . » 179, IIa.
» IIb: » » Weſer, 1907 . . . . . » 179, IIb.
» IIc: » » Ems, 1907 . . . . . » 179, IIc.
» IIIa: » des Rheins, 1907 . . . . . » 179, IIIa.
» IIIb: » der Donau, 1907 . . . . . » 179, IIIb

Die deutſchen Waſſerſtraßen (Geſamtlänge der ſchiffbaren Strecke) — ſ. Jahrbuch 1880—1908.

Quellen:

Führer auf den deutſchen Schiffahrtsſtraßen. 2.—3. Aufl. Teil I—VI. Berlin 1903—1912. 8°.

Schriftliche Mitteilungen der Waſſerbaubehörden.

b. Beſtand der Binnenſchiffe (Flußſchiffe)

Ende 1872 . . . . . 1. R. Bd. 7. S. I. 1.
» 77 . . . . . » » 41. » IV. 1.
» 82 . . . . . in N. F. Bd. 16.
» 87 . . . . . » » » » 36.
» 92 . . . . . » » » » 70.
» 97 . . . . . » » » » 100.
» 1902 . . . . . » » » » 149.
» 07 . . . . . in Bd. 192.
» 12 . . . . . Bd. 264.

Zuſammenſtellung für die Jahre

1877, 1882, 1887 und 1892 . . . . . V.-H. 1894, I.
» » » 1892 und 1897 . . . . . » 99, II.
Desgl. » » » 1897 und 1902 . . . . » 1904, II.
1907 . . . . . V.-H. 1908, IV — zuletzt ſ. Jahrbuch 1920.

c. Verkehr auf den Waſſerſtraßen und beobachtete Waſſerſtände (ſeit 1892 unter dem Titel): »Die Binnenſchiffahrt« (ſeit 1909 unter dem Titel): »Verkehr und Waſſerſtände der deutſchen Binnenwaſſerſtraßen, Teil I—II«.

Jahrgänge

1872—75 . . . . . 1. R. Bd. 7, 12, 19, 24.
76—80 . . . . . » » 29, 36, 41, 47, 52.
81—85 . . . . . » » 58, 63; N. F. 12, 16, 22.
86—90 . . . . . N. F. » 28, 36, 43, 50, 57.
91—95 . . . . . » » 63, 70, 76, 82, 88.
96—1900 . . . . . » » 94, 100, 125, 131, 138.
1901—05 . . . . . » » 145, 149; Bd. 161, 168, 175.
06—10 . . . . . Bd. 184, 192, 226, 235, 245.
11—15 . . . . . » 255, 265[1]), 274, 281, 283.
16—19 . . . . . » 285, 286, 288, 296.

Güterverkehr der deutſchen Binnenwaſſerſtraßen im Jahre 1913 (Vorläufige Ergebniſſe) V.-H. 1914, II.

d. Beſondere Arbeiten zur Statiſtik des Verkehrs auf den Waſſerſtraßen.

Der Verkehr auf den Waſſerſtraßen

1872—74 . . . . . 1. R. Bd. 20, S. III. 42.
77—86 . . . . . M.-H. 1887, XII.
72—87 bis 1872—90 . . M.-H. 1888—91 X (bzw. XII).
72—91 bis 72—1908 V.-H. 1893—1909 I. (bzw. II u. IV)
— Nicht fortgeſetzt —

Der Waſſerverkehr der Stadt Berlin

1840—72 . . . . . 1. R. Bd. 7, S. V. 1—49.
40—72, 1873 und 1874 . . » » 20, » III. 45—47.

Verzeichniſſe zur Aufſtellung der Statiſtik des Verkehrs auf den deutſchen Binnenwaſſerſtraßen. Berlin 1908. 8° (100 S.).
Desgl.: 2. Ausgabe. Berlin 1910. 8° (112 S.).

[1]) Seit Jahrgang 1912 (Bd. 265) hat der Inhalt vom Teil 1 und 2 gegenüber den Vorjahren gewechſelt.

Güterverzeichnisse zur Aufstellung der Statistik des Verkehrs auf den deutschen Binnenwasserstraßen ... 3. Ausgabe. Mit Anhang: Verzeichnis der Verkehrsbezirke, Verzeichnis der wichtigeren Häfen und Schleusen. Stand vom 1. Januar 1915 (mit Berichtigungen). Berlin 1915. 8° (68 S.); Neudruck des Anhangs, Berlin 1921.

Graphische Darstellungen

Gesamt-Güterverkehr in den deutschen Rheinhäfen 1882—1903 (ohne Floßverkehr) *1905*
Durchgangsverkehr 1882—1903 (ohne Floßverkehr)
auf dem Rheine bei Emmerich (Zollgrenze),
auf der Oberweser bei Bremen,
auf der Oberelbe bei Hamburg (Entenwärder) ..... *1905.*

Seeschiffahrt

a. Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe — Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen — Seereisen deutscher Schiffe — Schiffsunfälle an der deutschen Küste — Verunglückungen (Verluste) bzw. Unfälle deutscher Seeschiffe.

Jahrgänge		
1873—75	1. R.	Bd. 13, 18, 21.
76—80	»	» 26, 31, 38, 44, 51.
81—85	»	» 56, 62, N.F. 11, 17, 21.
86—90	N. F.	» 27, 35, 42, 49, 56.
91—95	»	» 62, 69, 75, 81, 87.
96—1900	»	» 93, 99, 124, 130, 137.
1901—05	»	» 144/Bd. 154, 160, 167, 174.
06—10	Bd.	180, 187, 225, 234, 244.
11—14	»	254, 263, 273, 292[1])

Von 1879 bis 1908 in jeder Jahresübersicht auch Nachträge zu den Verunglückungen in den Vorjahren.

Von 1908 ab umfassen die besonderen Nachweisungen über die Unfälle deutscher Seeschiffe außerhalb der deutschen Küstengewässer nicht nur die Verunglückungen (Totalverluste), sondern auch alle anderen erheblichen Unfälle, die bis dahin nur insoweit nachgewiesen wurden, als sie sich an der deutschen Küste ereigneten.

Eine Erläuterung und Besprechung der Nachweisungen über »Schiffsbestand«, »Seeverkehr«, »Seereisen« wurde bis 1882 einschließlich in der Einleitung zu dem betr. Bande gegeben; von da ab mit den Hauptergebnissen selbständig erschienen als:

Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe), am:

1. Jan. 1884 u. d. Bestandesveränd. i. J.			1883,	M.-H. 1885,	I
1. » 85 » »	»	»	84,	» 86,	II
1. » 86 » »	»	»	85,	» 87,	I.
1. » 87 » »	»	»	86,	» 87,	XII.
1. » 88 » »	»	»	87,	» 88,	XI
1. » 89 » »	»	»	88,	» 89,	XI.
1. » 90 » »	»	»	89,	» 90,	XI
1. » 91 » »	»	»	90,	V.-H. 92,	I.
1. » 92 » »	»	»	91,	» 93,	I
1. » 93 bis 1. Jan. 1893				» 94,	I.
1. » 94 fg. u. d. Bestandesveränd. i. J. 1893 fg.				» 95 fg.,	I (bzw. II—IV)

Zuletzt für 1. Jan. 1910 u. d. Bestandesveränd. i. J. 1909 V.-H. 1910, III.

— Nicht fortgesetzt —

Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen im Jahre:

1883..	M.-H.	1885,	I.		
84..	»	86,	II.		
85..	»	87,	I.		
86..	»	87,	XII.		
87..	»	88.	XI.		
88..	»	89,	XI.		
89..	»	90,	XI.		
1890.....	V.-H.	1892,	I.		
91.....	»	93,	I.		
in den Jahren:					
1883—92.....	V.-H.	1894,	I.		
im Jahre:					
1893 fg.	V.-H.	1895 fg.,	II (bzw. I).		
Zuletzt für 1908	V.-H.	1910,	I.		

— Nicht fortgesetzt —

Seereisen deutscher Schiffe im Jahre:

1883..	M.-H.	1885,	I.		
84..	»	86,	II.		
85..	»	87,	I.		
86..	»	87,	XII.		
87..	»	88,	XI.		
88..	»	89,	XI.		
89..	»	90,	XI.		
1890.....	V.-H.	1892,	I.		
91.....	»	93,	I.		
in den Jahren:					
1883—92.....	V.-H.	1894,	I.		
im Jahre:					
1893 fg.	V.-H.	1895 fg.,	II (bzw. I).		
Zuletzt für 1908	V.-H.	1910,	I.		

— Nicht fortgesetzt —

Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre:

1875 u. 1874	1. R.	Bd.	20,	S. VII.	1.
76 » 75	»	»	30,	Jan.-H.	S. 58.
77 » 76	»	»	30,	Spt.-H.	» 1.
78 » 77	»	»	37,	»	» 66.
79 » 78	»	»	43,	S. IX.	7.
80 » 79	»	»	48,	» VIII.	33.*
81 » 80	»	»	53,	» VIII.	8.
82 » 81	»	»	59,	» VIII.	9.
83 » 82—1890 u. 89	M.-H.	1884—91,	VIII	bzw. VII ob.	IX.
90 » 91	V.-H.	1892,	IV.		
91 » 92	»	93,	IV.		
92 » 93 fg.	V.-H.	1895 fg.,	I (bzw. II u. IV).		
Zuletzt für 1907 u. 1908	V.-H.	1909,	IV.		

— Nicht fortgesetzt —

Schiffsunfälle an der deutschen Küste

Jahr				Jahr			
1875.....	1. R.	Bd. 20,	S. VII. 9.	1885.....	M.-H.	86,	VIII.
76.....	30,	Jan.-H.	S. 66.	86.....	»	87,	VIII.
77.....	30,	Dzb.-H.	» 1.	87.....	»	88,	VIII.
78.....	37,	Sptb.-H.	» 57.	88.....	»	89,	VIII.
79.....	43,	S. IX.	1.	89.....	»	90,	VII.
80.....	48,	» VIII.	26.*	90.....	»	91,	IX.
81.....	53,	» VIII.	1.	91.....	V.-H.	92,	IV.
82.....	59,	» VIII.	1.	92.....	»	93,	IV.
83.....	M.-H.	1884,	IV.	93—1908	»	1895—1909,	
84.....	»	85,	VIII.			I (bzw. II u. IV).	

— Nicht fortgesetzt —

Seit 1903 werden wieder Erläuterungen über »Schiffsbestand«, »Schiffsunfälle an der deutschen Küste«, »Schiffsverunglückungen«, »Seeverkehr«, »Seereisen« in den Jahresbänden gegeben.

Seit 1908 sind die Erläuterungen über die Schiffsunfälle auf die Unfälle deutscher Seeschiffe außerhalb der deutschen Küstengewässer ausgedehnt und mit 2 Wracklarten ausgestattet; die besonderen Erläuterungen über Schiffsverunglückungen (Schiffsverluste) sind dafür fortgefallen.

b. Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal während des ersten Betriebsjahrs vom 1. Juli 1895 bis 30. Juni 1896 ..... V.-H. 1896, IV.
Desgl. während der Rechnungsjahre 1896–1913 » 1897–1914, II.
Desgl. während der Rechnungsjahre 1914–1919 » 1920, II.
Desgl. während des Rechnungsjahrs 1920 ..... » 1921, I.

c. Unmusterungen von Seeleuten (Vollmatrosen und unbefahrene Schiffsjungen) bei der deutschen Handelsmarine im Jahre 1874 bis 1879 — s. unten: »Besondere Arbeiten zur Seeschiffahrtsstatistik«.

1880	1. R.	Bd.	48,	S. VI.	1.
81	»	»	53,	» III.	75.
82	»	»	59,	» IV.	70.
83 ...	M.-H.	1884,	V.		
84 ...	»	85,	IV.		
85 ...	»	86,	V.		
86 ...	»	87,	IV.		
87 ...	»	88,	IV.		
88 ...	»	89,	III.		
89 ...	»	90,	III.		
1890	M.-H.	1891,	V.		
91—92..	V.-H.	92—93,	III.		
93—99..	»	94—00,	II.		
1900 u. 01.	»	1902,	III.		
In den V.-H. nicht weiter fortgesetzt. Hauptergebnisse — s. Jahrbuch 1903—1915 u. 1920.					

d. Entweichungen von Seeleuten

1880	1. R.	Bd.	53,	S. I.	23.
81	»	»	59,	» II.	1.
82	»	»	59,	» XII.	57.
83 ...	M.-H.	1884,	IX.		
84 ...	»	85,	X.		
85 ...	»	86,	IX.		
86 ...	»	88,	I.		
1887	M.-H.	1889,	I.		
88	»	89,	XII.		
89	»	90,	XII.		

— Nicht fortgesetzt —

[1]) Nur Teil III erschienen, Teil I, II u. IV erscheinen nicht.

e. Besondere Arbeiten zur Seeschiffahrtsstatistik

Seeschiffahrtsverkehr des Deutschen Zollgebiets im Jahre 1872 ..... 1. R. Bd. 5, S. 1.

Die deutsche Seeschiffahrt (Seeverkehr) im Jahre 1872 ..... 1. R. Bd. 8, S. II. 70.

Der Bestand der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1873 ..... 1. R. Bd. 8, S. III. 1.

Die deutsche Reederei (Bestand der Seeschiffe) in den Jahren 1873—82 ..... M.-H. 1884. I.

Die Neubauten auf deutschen Privatwerften und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung 1898—1920 .. V.-H. 1906–1914, I u. 1921, IV.

Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen in den Jahren 1873—82 ... M.-H. 1884, VII.

Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre 1873 1. R. Bd. 8, S. II. 121.

Schiffsunfälle an der deutschen Küste in den Jahren

1873/77	(mit Wrackkarte) ...	1. R. Bd. 30, Dez.-H. S. 7.
1878/82	» ») ...	» » 59, S. X. 167.
1883/87	» »)	M.-H. 1888, X.
1888/92	» »)	V.-H. 1894, II.
1893/97	» »)	1899 III.
1898/1902	» »)	1904 III
1903/07	» »)	» 1909, III

— Nicht fortgesetzt —

(Jährliche Übersichten s. oben.)

Anheuerungen von Vollmatrosen und Schiffsjungen und Entweichungen von Seeleuten

1874—76	1. R. Bd. 30,	März-H. S. 1.
77	» » 30,	Dez.-H. » 29*.
78	» » 43,	S. III. 1.
79	» » 43,	» IX. 46.

1880 u. fg. — s. oben: »Anmusterungen von Seeleuten«.

Die Seeschiffahrtsstatistik einiger fremder Staaten V.-H. 1902, II.

Die deutsche Flagge in den außerdeutschen Häfen.

Teil I. Europäische Häfen (1903) ... Erg.-H. zu V.-H. 1904, IV.

» II. Außereuropäische Häfen (1903) ..... Erg.-H. zu V.-H. 1905, II.

Desgl. (1904—1906) ..... Erg.-H. zu V.-H. 1906—1908, II.

Jahrgänge 1907—1910 ..... Bd. 199, 224, 233, 243.
Jahrgang 1911—1912 ..... » 253, 262.

Graphische Darstellungen

Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe nach dem Raumgehalt in Registertons netto am 1. Januar der Jahre 1871 bis 1904 ... *1905.*
Desgl. am 1. Januar der Jahre 1888 bis 1912 ..... *1913*
Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen nach dem Raumgehalt in Registertons netto in den Jahren 1873 bis 1903 ..... *1905*
Desgl. in den Jahren 1887 bis 1911 ..... *1913*
Seeverkehr der wichtigeren Häfen in den Jahren 1886—1905 (3 Tafeln) *1907*

Außerdem:

In »Wirtschaft und Statistik« Veröffentlichung der jeweils neuesten Ergebnisse. — Fortlaufend wird berichtet über:

Den Schiffsverkehr in deutschen Seehäfen (mtl.) — Die Verkehrsleistungen der Reichsbahn (mtl.) — Den Weltfrachtenmarkt (mtl.).

An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:

Der Verkehr auf den bayerischen Wasserstraßen, 1921, 1 — Der Ausbau der deutschen Wasserstraßen *, 1921, 4 — Deutschlands Seekabel *, 1921, 5 — Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen im Jahre 1919 *, 1921, 6, 10 — Der Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal *, 1921, 6 — Der Schiffsverkehr auf dem Rhein 1921, 6 — Die Entwicklung der Eisenbahntarifsätze *, 1921, 7 — Die schiffbaren Wasserstraßen in den abgetretenen und besetzten Gebieten, 1921, 7 — Die Entwicklung der Fahrpreise im Berliner Stadtverkehr, 1921, 9 — Die Kraftfahrzeuge in Deutschland *, 1921, 11 — Die Passagierpreise im überseeischen Schiffahrtsverkehr, 1921, 12 — Die Entwicklung der Postgebührensätze *, 1922, 1 — Der deutsche Schiffbau 1914—1920 *, 1922, 2 — Der deutsche Luftverkehr im Deutschen Reich 1921 *, 1922, 3.

VII. Auswärtiger Handel

Monatliche Übersichten der Ein- und Ausfuhr [1])

(Titel — s. in den Vorbemerkungen zum Quellennachweise unter 4).

Monatliche Nachweise über den Spezialhandel Deutschlands nach Warengruppen des Zolltarifs (Mengen und Werte) und Warengattungen (Mengen, Werte, Zollergebnisse und wichtigere Herkunfts- und Bestimmungsländer). Die Wertberechnungen sind, soweit sie auf Anmeldungen beruhen, endgültige, im übrigen vorläufige. Nachweise über deutsche See- und Bodenseefischerei; Großhandelspreise (bis April 1909: Malzverbrauch in den Brauereien der norddeutschen Brausteuergemeinschaft, über den Ertrag der Zigarettensteuer, über Ein- und Ausfuhr von Zucker, Betrieb der Zuckerfabriken, Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr mit Zucker, Branntwein-Erzeugung und -Verbrauch, Einnahme an Reichsstempelabgabe für Wertpapiere).

Hierzu einzeln (Abdruck aus dem Januarhefte): »Alphabetisches Verzeichnis der Warengattungen« in den Monatlichen Nachweisen.

Besondere Aufstellungen für Getreide und Mehl nach Erntejahren:

1. Ein- u. Ausfuhr – 2. Mehlausfuhr gegen Einfuhrscheine – 3. Einfuhr in den freien Verkehr nach Verzollung – 4. Niederlageverkehr – 5. Bestand an Getreide und Mehl in Zollagern usw. — 6. Durch Anrechnung von Einfuhrscheinen beglichene Zollbeträge — 7. Niederlageverkehr nach Ländern.

Seit 1. März 1906 zehntägig, vorher halbmonatlich im »Deutschen Reichsanzeiger« [2]): Ein- und Ausfuhr von Roggen, Weizen, Malzgerste, anderer Gerste, Gerste ohne nähere Angabe, Hafer, Mais und Mehl (Roggen-, Weizen-) fürs letzte Monatsdrittel auch Nachweise der Bestände in Zollagern usw. am Monatsschlusse; ferner ebenda zehntägig: Ein- und Ausfuhr von Baumwolle, Braunkohlen, Chilesalpeter, Eisenbahn- und Straßenbahnschienen, Eisenbahnschwellen aus Eisen, Eisenerzen, gereinigtem Erdöl, Flachs, Getreide, Gold (Feingold, legiertes Gold, Barren aus Bruchgold, deutsche und fremde Goldmünzen), Hanf, Jute, Kreuzzuchtwolle im Schweiße, Kupfer, Mehl (Roggen- und Weizen-), Merinowolle im Schweiße, Reis (unpoliert und poliert), Roheisen, Rohluppen, Rohschienen, Rohblöcken usw., Steinkohlen, eisernen Trägern, and. Formeisen, nicht geformtem Stabeisen, auch Bandeisen usw., Zucker.

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Handel der deutschen Schutzgebiete — s. unten: »Die Schutzgebiete« [3]).

Jahresnachweise des auswärtigen Handels [4]).

Einfuhr und Ausfuhr nach Menge und Wert der Waren, Durchfuhr, Niederlageverkehr, Veredelungsverkehr (nach Ländern zuletzt f. d. Jahr 1907; Bd. 191), Zollerträge usw., (seit 1906:) Fischerei (vgl. ob. Abschn. III).

---

[1]) Vergl. Anm. [1]) auf Seite XVIII (Spalte 1). Zuletzt Juniheft 1914.

[2]) Vgl. unten, hinter Abschnitt XXIII.

[3]) Seit August 1914 ist die Veröffentlichung eingestellt.

[4]) Seit Kriegsausbruch sind die Veröffentlichungen unterbrochen; zuletzt veröffentlicht für 1913.

Jahrgänge
1872—74.... 1. R. Bd. 3-5, 9-11, 16-17.
75—77.... » » 22-23, 27-28, 32-33.
78—80.... » » 39-40, 45-46, 49-50.
81—83.... » » 54-55, 60-61, N. F. 9-10.
84—86.... N. F. » 14-15, 19-20, 25-26.
87—89.... » » 33-34, 40-41, 47-48.
90—92.... » » 54-55, 60-61, 66-67.
93—95.... » » 73-74, 79-80, 85-86.
96—98.... » » 91-92, 97-98, 122-123.
99—1901.. » » 128-129, 135-136, 142-143.
1902—05.... Bd. 152-153, 158-159, 165-166, 172-173.
06—09.... » 181-183, 189-191, 196-198, 231-232.
10—13.... » 241-242, 251-252, 260-261, 270-271.

Eine Hauptübersicht über Einfuhr und Ausfuhr im Spezialhandel (1910: auch nach Herkunfts- u. Bestimmungsländern) alljährlich für das Vorjahr im V.-H. II (bzw. III). — Zuletzt f. d. Jahr 1913 (und 1909—1912) V.-H. 1914, II.

Zollerträge für das deutsche Zollgebiet — s. auch unten: »Finanzwesen«.

Zollfreie Seeschiffsbaumaterialien
1897 ..... V.-H. 1898, II.
1898—1900 ..... » 1899—1901, I
1899—1905 u. Januar bis Februar 1906 » 1902—06, II.

Seit 1. März 1906 zollfreie Schiffbaumaterialien:
1906 ..... in Bd. 183, H. II.
1907/08 ..... in Bd. 191 u. 198, » III.
1909 fg. ..... in Bd. 231, 241, 251, 260, 270, » VI.

»Zusammenstellung der Kaiserlichen Verordnungen über Aus- und Durchfuhrverbote sowie der auf Grund der letzteren erlassenen, noch giltigen Bekanntmachungen des Reichskanzlers.« Hierzu: 2 Verzeichnisse der verbotenen Gegenstände... Bearbeitet im Kaiserlichen Statistischen Amte. 4. Ausgabe. Abgeschlossen am 6. Januar 1918. (Berlin 1915) gr. 8° [1] (112 Seiten).
— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Besondere Arbeiten zur Statistik des auswärtigen Handels:

Der Warenhandel zwischen dem Deutschen Reiche und Rußland in den Jahren 1872, 1873 und 1874 1. R. Bd. 20, S. III. 1

Die verschiedenen Methoden der Bearbeitung der Statistik des auswärtigen Warenverkehrs (in 11 Ländern Europas), synoptisch dargestellt... 1. R. Bd. 43, Jan.-Heft 1880 (S. 19—33).

Warenverkehr des deutschen Zollgebiets mit dem Ausland in den 10 Jahren 1880—89.. N. F. Bd. 51 [2].

Auswärtiger Handel d. deutschen Zollgebiets (1889 bis 1900). Berlin 1901. Fol. (5, 17 u. 19 Bog.).

Getreide-Ein- und Ausfuhr der hauptsächlichsten Erzeugungs- und Bezugsländer in den Jahren 1890—94..... V.-H. 1895, II.

Getreidefrachten zwischen überseeischen Ländern und Mannheim 1888—1902 .... (in V.-H. 1903, S. II. 119.)

Desgl. i. d. Jahren 1893-1907.. V.-H. 1908, IV
Desgl. i. d. 15 Jahren 1898-1912.. » 1913, IV.
Der Mühlenlagerverkehr seit 1879... » 1895, IV
Das Mehl im Welthandel..... » 1897, I
Außenhandel mit Getreide und Mehl in den Jahren 1895—97 ..... V.-H. 1898, I.
Der Außenhandel mit Reis in Deutschland und in einigen fremden Ländern..... V.-H. 1900, I.
Deutschlands Zuckerausfuhr seit dem Zollanschlusse von Hamburg und Bremen... V.-H. 1900, II.
Spezialhandel und Veredelungsverkehr in der deutschen Handelsstatistik für 1897..... V.-H. 1898, II.
Die deutsche Handelsstatistik nach ihren gegenwärtigen Einrichtungen und Leistungen..... } Erg.-H. zu
Garn-Einfuhr und -Ausfuhr in den Jahren 1889—97..... } V.-H. 1898, IV.

Die Grundlagen der Handelsstatistik einiger fremder Staaten:
I. Österreich-Ungarn ..... V.-H. 1900, I.
II. Schweiz ..... » 1900, III.
III. Frankreich ..... » 1901, I
Nachtrag hierzu ..... » 1901, III.
IV. Großbritannien u. Irland » 1901, III.

Der Außenhandel mit Maschinen in den wichtigeren Herstellungsländern ..... V.-H. 1901, III.

Deutschlands Außenhandel mit einigen für die deutsche Farbenindustrie wichtigen Waren (1891 bis 1901)..... V.-H. 1902, III.

Die Werte des deutschen Außenhandels und die Vergleichbarkeit der deutschen Handelsnachweise mit fremden..... V.-H. 1903, III.

Handel in Petroleum und Kohlen — s. oben: »Besondere Arbeiten zur Montanstatistik«.

Alphabetisches Verzeichnis wichtiger Hafen- und Handelsplätze außerhalb Deutschlands. Zum Gebrauche für die Statistik des auswärtigen Handels. 3. Auflage. Berlin 1905. 8° (45 S.).

Verzeichnis der Länder der Herkunft und Bestimmung, welche mindestens (in der Statistik des Warenverkehrs) zu unterscheiden sind. Gültig vom 1. Januar 1904 ab (in M.-N. 1903, Nov.-Heft S. 233—235); außerdem auf den Umschlägen jedes Monatshefts abgedruckt, ersetzt: seit 1. März 1906 durch Anlage 1 zu den Ausführungsbestimmungen zum Gesetze vom 7. Februar 1906 betr. die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland; seit 1. Januar 1912 durch Verzeichnis der Länder der Herkunft und der Bestimmung, abgedruckt als Anhang zum Statistischen Warenverzeichnis, Berlin 1911 (R. v. Decker's Verlag), seit 1. Januar 1920 durch die abgeänderte Anlage 1 zu den Ausführungsbestimmungen zum Gesetze vom 7. Februar 1906, betr. die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland (G.-Bl. f. d. D. R. 1920, S. 415 fg.).

Die Entwicklung des auswärtigen Handels des deutschen Zollgebiets (1836—1905) in: Statist. Handbuch f. d. Deutsche Reich, Teil II (1907).

Karte des deutschen Zollgebiets, enthaltend die Grenzen der Bezirke der Zoll- und Steuer-Direktionen und Hauptämter, der Reichsbevollmächtigten und der Stationskontrolleure sowie die Sitze der mit Erhebung von Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern betrauten Zoll- und Steuerstellen. Nach dem Stande vom 1. April 1911. Maßstab 1 : 1 250 000; 1 Blatt. Berlin 1911 [1].

Ausstellungsstatistik. Zusammenstellung über die Ergebnisse der Weltausstellung in Brüssel 1910 unter Beifüg. d. entsprechenden Zahlen für Turin. [In: Amtl. Ber. üb. die Weltausst. in Brüssel 1910 ... Reichst.-Druckf. XIII. I. 1912 Nr. 553.]

[1] Zu beziehen von der Buchdruckerei Gustav Schenck Nachf. (P. M. Weber), Berlin SW 68, Hollmannstraße 9—10 Preis 2,60 ℳ.

[2] Fortgesetzt unter dem Titel: »Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets nach Herkunfts- und Bestimmungsländern in den Jahren 1880—96. Herausgegeben im Reichsamt des Innern. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht) 1898 gr. 4°.« (Auch in 24 Heften nach einzelnen Ländern.)

[1] Gea Verlag G.m.b.H. (Berliner Lithogr. Institut, Jul. Moser), Berlin W 35, Potsdamer Str. 110.

Handelskammern s. Abschnitt XIX. Berufsvertretungen.

Graphische Darstellungen

Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets (1885—1894) *1895*
Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets mit den 4 wichtigsten fremden Ländern (1889—1894) — (Österreich-Ungarn, Rußland, Gr.-Britannien, V. St. v. Amerika)..... *1895.*
Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1890—1902). A. Einfuhr — B. Ausfuhr..... *1903*
Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets (1892—1898) *1899.*
Desgl. (1893—1899) ..... *1900.*
Desgl. (1892—1901) ..... *1902.*
Der auswärtige Handel des deutschen Wirtschaftsgebiets (vor dem 1. März 1906: »Des deutschen Zollgebiets«) in den Jahren 1889 bis 1912. I. Im ganzen; II. Mit den 5 wichtigsten fremden Ländern (Rußland, V. St. v. Amerika, Großbritannien, Österreich-Ungarn, Frankreich)..... *1913.*
Spezialhandel des deutschen Zollgebiets nach 4 Warengruppen (1889—1894). — (Rohstoffe für Industrien, Fabrikate, Nahrungsmittel und Vieh, Edelmetalle)..... *1895.*
Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer an der Ein- und Ausfuhr im Spezialhandel des deutschen Zollgebiets i. J. 1893 ... *1895.*
Anteil der Tarifvertragsstaaten, Meistbegünstigungsstaaten u. Staaten ohne Handelsverträge am Spezialhandel des deutschen Zollgebiets. A. Einfuhr — B. Ausfuhr ..... *1906.*

Außerdem:

In »Wirtschaft und Statistik« Veröffentlichung der jeweils neuesten Ergebnisse. — Fortlaufend wird berichtet über:

Die Ergebnisse des deutschen Außenhandels (mtl.)* — Die Einfuhr von Rohtabak, Zigarren und Zigaretten.

An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:

Deutschlands Ein- und Ausfuhr im ersten Halbjahr 1921, 1921, 1. — Deutschlands Absatzmärkte*, 1921, 2. — Der Nahrungsmittel- und Rohstoffbezug Deutschlands im Jahre* 1920, 1921, 4. — Deutschlands Außenhandel mit landwirtschaftlich wichtigen Waren im Jahre 1920*, 1921, 9. — Die Rohstoffversorgung der deutschen Industrie im Jahre 1920, 1921, 11, 12, 1922, 1, 2. — Die Ausfuhr Deutschlands im Jahre 1913, 1920, 1921 nach Ländern*, 1922,5. — Deutschland als Absatzmarkt für die südamerikanischen Staaten, 1922, 6. — Deutschland als Absatzgebiet, 1922, 7. — Die gesamte Ein- und Ausfuhrbilanz der deutschen Textilindustrie, 1922, 6.

VIII. Geld- und Kreditwesen

Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Einziehung und Vernichtung von Landespapiergeld und Ausgabe von Reichskassenscheinen — s. Jahrbuch 1880—1891.

Geschäftsverhältnisse der Reichsbank — s. Jahrbuch 1893 u. fg.

Die deutschen Abrechnungsstellen — s. Jahrbuch 1914 u. fg.

Notenbanken — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Darlehnskassen des Reichs — s. Jahrbuch 1915 u. fg.

Hypothekenbanken — s. Jahrbuch 1904, 1906 u. fg.

Halbjahrsausweise der deutschen Hypothekenbanken Stand vom Ende des ersten und zweiten Halbjahrs der

Jahre 1908—1914 ... V.-H. 1908—1914, III,
» 1909—1915, I,

Desgl. der Jahre 1915—1920 V.-H. 1921, II.

Inhaber-Schuldverschreibungen der Stadt- und Landgemeinden usw. am 31. Dezember 1909, 1910 V.-H. 1910 u. 1911, II.

Desgl. am 31. Dezember 1912 .... V.-H. 1913, II.

Schuldverschreibungen der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner am 31. Dezember 1910..... V.-H. 1911, IV.

Desgl. am 31. Dezember 1912.... V.-H. 1913, IV.

Schuldverschreibungen der deutschen Bodenkreditinstitute. Stand vom 31. Dezember 1910 V.-H. 1912, I.

Desgl. am 31. Dezember 1912 .... V.-H. 1914, I.

Aktiengesellschaften — s. unten: »Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften«.

Kursnotierungen an der Berliner Börse; Reichsanleihen (seit 1892), Wechsel auf Wien, Petersburg, Amsterdam, Paris, London, New York (seit 1894), offizieller Bankzinsfuß an diesen Plätzen; Marktzinsfuß (Privatdiskont) für Berlin (seit 1897) — s. Jahrbuch 1892—1915, 1919 fg.

Kurse für die deutsche Reichsmark an ausländischen Plätzen — s. Jahrbuch 1919 fg.

Kriegsanleihen — s. Jahrbuch 1919.

Wechselkurse an der Berliner Börse (Wechsel auf obige Plätze, 1885—94)..... V.-H. 1895, II.

Banknoten- und Wechselkurse an der Berliner Börse in den Jahren 1895 bis 1899.... V.-H. 1900, II.

Desgl. 1900 bis 1904..... » 1905, II.
» 1905 » 1909..... » 1910, II.
» 1910 » 1914..... » 1915, II.
» Wechselkurse 1916 bis 1919.. » 1920, I.
» » 1920..... » 1920, IV.

Kurse für telegraphische Auszahlungen an der Berliner Börse (Durchschnittskurse, Mittel und Geld und Brief) für die Jahre 1916 bis 1919 und die Monate Januar bis März 1922, Jahrbuch 1921/22.

Kurse der Noten der österreichisch-ungarischen Bank und der russischen Staatsbank an der Berliner Börse 1871—1895 ..... V.-H. 1896, I.

Ostdevisen in Berlin (amtlich nicht notiert) Januar 1920 bis März 1922, Jahrbuch 1921/22.

Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reiche, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871 ... 1. R. Bd. 2, S. III. 1.

Bei den deutschen Börsen zugelassene Wertpapiere

im Jahre	1897.....	V.-H.	1898,	IV.
» »	1898.....	»	1899,	II.
» »	1899—1914.....	»	1900—1915	I.
» »	1917.....	»	1918,	I.
» »	1918.....	»	1919,	II
» »	1919.....	»	1920,	II.
» »	1920.....	»	1921,	III.
» »	1921.....	»	1921,	IV.

Bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassene Wertpapiere i. J. 1907 (erweiterte Darstellung für 1897—1907) ..... V.-H. 1908, II.

Sparkassen — s. Jahrbuch 1903 u. fg.

Die öffentlichen und nicht öffentlichen Sparkassen im Deutschen Reiche 1908 ..... V.-H. 1910, IV.

Postscheckverkehr — s. oben »Post, Telegraphie usw.«

Quellen:

Übersichten der Reichs-Ausgaben und -Einnahmen (Reichstags-Drucksachen).

Berichte der Reichsschulden-Kommission.

Zentralblatt für das Deutsche Reich, Berlin.

Jährlicher Verwaltungsbericht der Reichsbank sowie die Geschäftsberichte der anderen Banken.

Deutscher Reichsanzeiger (Wochenübersichten und Jahresbilanzen der Banken sowie Bekanntmachungen der Amtsgerichte über Eintragungen usw. von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie von Gesellschaften mit beschränkter Haftung).

Bankgesetz vom 14. März 1875 § 8 (R.-G.-Bl. 1875, S. 178) und Bekanntmachungen dazu im Reichs-Gesetzblatt (letzte vom 27. Februar 1894 — R.-G.-Bl. 1894, S. 152).

Dazu Abänderungsgesetze vom 7. Juni 1899 (R.-G.-Bl. 1899, S. 311 fg.), vom 1. Juni 1909 (R.-G.-Bl. 1909, S. 515) und vom 4. Aug. 1914 (R.-G.-Bl. 1914, S. 327).

Jahresberichte der betreffenden ausländischen Banken, Bulletin de statistique et de législation comparée, Paris, und The Economist, London.

Der Deutsche Ökonomist, Wochenschrift, Berlin.

Hertelscher Kursbericht, Berlin.

Börse zu Berlin — Wechsel-, Fonds- und Geldkurs (tägliches amtliches Kursblatt)

»Felix Hecht, Die Statistik der deutschen Hypothekenbanken.... Leipzig (Duncker & Humblot) 1903. 8°.«

Die jährlichen Geschäftsberichte und Bilanzen der einzelnen Hypothekenbanken.

Verwaltungsberichte der Hauptverwaltung der Darlehnskassen.

Schriftliche Mitteilungen der Bundesstaaten.

Außerdem:

In »Wirtschaft und Statistik« Veröffentlichung der jeweils neuesten Ergebnisse. — Fortlaufend wird berichtet über:

Die Bewegung der Wechselkurse an der Berliner Börse (mtl.) — Die Kurse deutscher und fremder Staatsanleihen (mtl.) — Die Ausweise europäischer Notenbanken (mtl.) — Die Börse (Börsenindex)* (mtl.) — Den Postscheckverkehr (mtl.) — Die Börsenzulassungen (mtl.) — Die Diskontsätze der Notenbanken — Abrechnungsverkehr der Reichsbank — Die Geschäftsergebnisse der Reichsbank, der Hypothekenbanken und der deutschen A.-G.

An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:

Die Kaufkraft der Mark in New York, 1921, 4 — Politik und Wechselkurse *, 1921, 5 — Valuta und Warenpreisniveau *, 1921, 6, 9, 1922, 7 — Entwicklung des Sparkassenwesens *, 1921, 6 — Die Aktiengesellschaften im Deutschen Reich *, 1921, 7, 11 — Die G. m. b. H. *, 1921, 8, 11 — Die Ausgabe von Vorzugsaktien, 1921, 10 — Inflation und Valuta *, 1921, 12 — Der Sparkassenverkehr der Groß-Berliner Sparkassen *, 1922, 5 — Der Geldumlauf im Deutschen Reich *, 1922, 9

IX. Preise

a) Großhandelspreise.

Monatliche Nachweise über Großhandelspreise wichtiger Waren:

In den Monatsheften von Februar 1879 (Januar und Februar 1879) bis Dezember 1891; von Januar 1892 bis Juni 1914 in jedem Hefte der monatlichen Nachweise über den Auswärtigen Handel.

Jahreszusammenstellungen: Für die Jahre 1879 bis 1891 und das Jahr 1892 im V.-H. 1893/I; seitdem bis 1919 jeweils im I. V.-H., für 1920 V.-H. 1920, IV. Ferner unter: »Großhandelspreise wichtiger Waren« im Jahrbuch 1884 fg.

Zusammenstellungen von Großhandels- und Marktpreisen an deutschen und ausländischen Plätzen für Getreide, Mehl, Brot, Kartoffeln, Vieh, Fleisch, Butter und andere wichtige Waren (darunter insbesondere industrielle Rohstoffe), meist Monats- und Jahresdurchschnitte für längere Zeiträume, auch Wochen- und Tagesdurchschnittspreise von Getreide im In- und Ausland, sind enthalten in den V.-H. 1893 fg., seit 1896 unter der gemeinsamen Überschrift »Zur Statistik der Preise«.

Großhandelspreise 1921 für Getreide, Vieh, Kohle (Zechen-, örtliche Großhandels- und Kleinverkaufspreise), Erze, Eisen und Stahl, Jahrbuch 1921/22.

Preisnotierungen von Weizen und Roggen, Gerste und Hafer: Deutscher Reichsanzeiger. a) Tägliche Nachweisungen unter »Berichte von Getreidebörsen und Fruchtmärkten« seit 1. Januar 1913; b) wöchentliche, monatliche und vierteljährliche (nach Wochendurchschnitten) Zusammenstellungen von Großhandelspreisen an deutschen und fremden Börsenplätzen, Oktober 1897 bis Februar 1915 (wurden noch nicht wieder aufgenommen).

Beiträge zur Statistik der Fruchtmarktpreise (Oktober 1897 bis Januar 1903) ..... V.-H. 1899 bis 1903, I (bzw. II).

Großhandels- und öffentlich geregelte Preise von Roggen, Weizen, Hafer, Gerste in den Monaten der Jahre 1914 bis 1920..... V.-H. 1921, II.

Preise wichtiger Seefische: Auktionspreise an deutschen Küstenplätzen und Kleinverkaufspreise in einigen deutschen Städten 1921..... V.-H. 1921, IV und Jahrbuch 1921.

Deutsche Großhandelsindexziffer (außer in »Wirtschaft und Statistik«) für die Jahre 1890 bis 1921 und die Monate Januar 1919 bis März 1921 im Jahrbuch 1921/22.

Monatliche Übersichten über Großhandels-, Detail- und Kleinverkaufspreise von Kohlen in mehreren deutschen Großstädten seit Januar 1913 (Nicht im Buchhandel!) (Eingestellt seit Mitte 1920.) Desgl. Jahreszusammenstellungen 1913 bis 1919 V.-H. 1914—1920, II, Kleinverkaufspreise 1920.. V.-H. 1921, II.

Trinkbranntweinpreise — s. unten: Finanzwesen, Branntweinbrennereien..... Besteuerung. — Vgl. auch oben: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik« — »Bergwerks-, Salinen- und Hüttenbetriebe« — und unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger.«

b) Kleinhandelspreise.

Die Teuerungsstatistik im Reich. Teuerungs- und Verhältniszahlen für die Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach den Erhebungen für die einzelnen Monate..... V.-H. 1920, I u. III, 1921, II u. IV, 1922, I.

Lebensmittelpreise im Kleinhandel in einzelnen deutschen Städten nach Monaten für 1913 fg. V.-H. 1914 bis 1920, II, 1921, III.

Amtlich festgesetzte Höchstpreise für wichtige Lebens- und Verpflegungsmittel im Deutschen Reiche im Juli 1916 u. fg. (vierteljährlich) V.-H. 1916, III bis 1920, II.

Marktpreise von Nahrungsmitteln — s. Jahrbuch 1901, 1903 bis 1910.

Graphische Darstellungen

Roggenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Roggen an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1871—1891) ..... *1892.*

Weizenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Weizen an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1871—1891) ..... *1892.*

Gerstenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Gerste an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1873—1892) ..... *1893.*

Haferpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Hafer an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1873—1892) ..... *1893.*

Außerdem:

In »Wirtschaft und Statistik« Veröffentlichung der jeweils neuesten Ergebnisse.

a) Großhandelspreise. Fortlaufend wird berichtet über:

Die Bewegung der Großhandelspreise im In- und Auslande nach Stichtag-, Wochen- und Monatsdurchschnittspreisen sowie nach den Indexziffern der Großhandelspreise in Deutschland und im Ausland (mtl. *)) die Lage auf dem Weltfrachtenmarkt (mtl.).

An Einzeldarstellungen sind hervorzuheben:

Vom Erzeuger- zum Verbraucherpreis: 1. Großhandels- und Kleinverkaufspreise wichtiger Seefische im Jahre 1920. 2. Vieh- und Fleischpreise in Berlin, Magdeburg und Düsseldorf, Oktober 1920 bis März 1921, 1921, 4. 3. Bewegung der Preise für Häute, Leder und Schuhe 1921, 8, ferner: die Preisentwicklung im Getreidehandel, 1921, 8 — Die Richtzahlen für Hausrat und Kleidungsstücke zu den Kriegsschädengesetzen 1914—1922, 1922, 7 — Preisbewegung und Beschäftigungsgrad, 1921, 7 — Die Preiswellen der Nachkriegswirtschaft 1921, 9 — Die deutsche Großhandelsindexziffer 1879—1920, 1921, 11 — Zur internationalen Preisbewegung 1860 bis 1921, 1922, 3 — Internationale Preis-

bewegung 1913—1920, 1921, 1 — Reparation, Inflation und Deflation 1922, 5 — Die internationale Entwicklung des Steinkohlenpreises, 1921, 6 — Die Bewegung der Eisenpreise im In- und Auslande, 1921, 10, 1922, 7 — Textilienpreise im In- und Auslande, 1922, 6 — Preisbewegung und Konkurse in den Vereinigten Staaten von Amerika, 1922, 6 — Realwert fremder Devisen, 1922, 8 — Die Entwicklung der Eisenbahntarifsätze seit Kriegsbeginn, 1921, 7 — Die Entwicklung der Fahrpreise im Berliner Stadtverkehr seit der Friedenszeit, 1921, 9 — Die Passagierpreise im überseeischen Schiffsverkehr, 1921, 12.

b) Kleinhandelspreise. — Fortlaufend wird berichtet über:

Die Teuerung im Reich, in einzelnen Städten (nach der privaten und der Städtestatistik) und im Auslande (mtl. *) sowie über Stand und Bewegung der Kleinhandelspreise wichtiger Lebensbedürfnisse — Indexziffern der Lebenshaltungskosten, Ernährungskosten usw.

An Einzeldarstellungen sind hervorzuheben:

Die Teuerungsgebiete in Deutschland, 1921, 2 — Die Berechnungen der Lebenshaltungskosten durch die Städtestatistik, 1921, 3/4 und 1922, 2 — Die Steigerung der Kosten für den Ernährungsbedarf, 1921, 2 — Zur Beurteilung der deutschen Lebenshaltungsindexziffern, 1921, 8 — Die Steigerung der Kosten für den Ernährungsbedarf im In- und Auslande seit Beginn des Krieges, 1921, 9 — Die praktische Verwertung der Reichsindexziffern, 1921, 12 — Die Teuerung in Österreich und Polen, 1922, 1 — Die Änderung der Reichssteuerungsstatistik, 1922, 9

IX A. Verkehrspreise

Verkehrspreise 1921: Eisenbahn-, Binnenschiffahrts-, Nordsee- und Überseefrachtsätze, im Jahrbuch 1921/22.

Getreidefrachten — s. oben: »Auswärtiger Handel«.

IX B. Löhne und Gehälter

Ergebnisse der über die Verhältnisse der Lehrlinge, Gesellen und Fabrikarbeiter auf Beschluß des Bundesrats angestellten Erhebungen, zusammengestellt im Reichskanzler-Amt, Berlin 1876.

Ergebnisse der über die Frauen- und Kinderarbeit in den Fabriken auf Beschluß des Bundesrats angestellten Erhebungen, zusammengestellt im Reichskanzler-Amt, Berlin 1876.

Erhebungen über Arbeitslöhne in Deutschland Übersicht über die von Behörden und Vereinen veranstalteten Aufnahmen zur Lohnstatistik V.-H. 1893, III.

Die Lohnstatistik in Deutschland (Übersichten über die wichtigsten Veröffentlichungen) ..... R.-Arb.-Bl. 1909, S. 104 fg., 1910, S. 116 fg., 1912, S. 433 fg., 1913, S. 916 fg.

Statistik des Arbeitslohns und der Lebenshaltung. Von Reg.-R. Dr. J. Feig in »Die Statistik in Deutschland nach ihrem heutigen Stand«, 2. Bd., München und Berlin 1911, S. 789 fg.

Gebiete und Methoden der amtlichen Arbeiterstatistik in den wichtigsten Industriestaaten, Abschn. V: Statistik des Arbeitslohns und der Arbeitszeit, Berlin 1913 ..... Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 12.

Die Regelung des Arbeitsverhältnisses bei Vergebung öffentlicher Arbeiten, insbesondere in deutschen Städten, Berlin 1907 ..... Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 6.

Die Regelung des Arbeitsverhältnisses der Gemeindearbeiter in deutschen Städten:

I. Erhebungen über Arbeitslohn und Arbeitszeit 1902 und 1907, Berlin 1908 ..... Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 9.

II. Die Arbeitsbedingungen und sonstigen Bestimmungen zur Regelung des Arbeitsverhältnisses, Berlin 1909. . Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 10.

Die Alters-, Gehalts- und Familienverhältnisse der bei der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte Versicherten, 1. Beiheft zu der Zeitschrift »Die Angestelltenversicherung«, Berlin 1914.

Berufsgenossenschaften, Lohnnachweise der seit 4. Vierteljahr 1885 neben den Jahresberichten der einzelnen Berufsgenossenschaften veröffentlicht in den »Amtlichen Nachrichten des Reichsversicherungsamts« 1887 fg. und im Jahrbuch 1889 fg.

Bergarbeiterlöhne, Statistik der: in Preußen auf Grund des Ministerialerlasses vom 28. Okt. 1887 für die Hauptbergbaubezirke eingeführt und durch Erlaß vom 16. Januar 1913 und vom 12. Februar 1921 neu geregelt (Veröffentlichungen in der Zeitschrift für Berg-, Hütten- und Salinenwesen im preuß. Staate, hrsg. im Ministerium für Handel und Gewerbe in Berlin); in Sachsen in abweichender Form (nur Jahresarbeitsverdienste) seit 1891 veröffentlicht im Jahrbuch für das Berg- und Hüttenwesen im Königreiche Sachsen, 1892 fg.; in Bayern auf Grund des Erlasses des K. Staatsministeriums des K. Hauses und des Äußeren vom 16. März 1909 für den Stein- und Pechkohlenbergbau vierteljährlich durchgeführt und im R.-Arb.-Bl. 1909 fg. veröffentlicht; desgl. für den Braunkohlenbergbau in Sachsen-Altenburg (Thüringen); von der Reichsstatistik seit 1903 fg. im R.-Arb.-Bl. 1903/04 fg. allmählich zu Übersichten für das ganze Reichsgebiet ausgestaltet; vgl. auch Jahrbuch 1911—1915, 1917—1919 (jeweils Übersichten für 2 Jahre), 1920 (Übersicht für 1913 bis 20 in Abschn. IXa) und 1921 (Übersicht für 1913 und 1.—4. Viertel 1920 und 1921).

Ortslöhne (vor 1913: »ortsübliche Tagelöhne gewöhnlicher Tagearbeiter«), veröffentlicht im »Zentralblatt f. d. D. R.«. Erstmalig für das Jahr 1892, neu bearbeitet nach dem Stande am Schlusse der Jahre 1897, 1901, 1905, 1910, 1913 und 1921 (in Nr. 3 vom 20. Januar 1922). Nachträge (»Zwischenfestsetzungen«) halbjährlich in den Juli- und Dezember-Nummern jedes Jahrgangs.

Desgl. in den Gemeinden über 10 000 Einwohner nach dem Stande vom 1. Januar — s. R.-Arb.-Bl. 1914 und Jahrbuch 1914 u. 1915.

Desgl. für Erwachsene im Deutschen Reich für Stadt und Land (nach den Zwischenfestsetzungen während des Krieges im Vergleich zum Stande vom 1. Jan. 1914) Jahrbuch 1919, S. 104—5.

Jahresarbeitsverdienste land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter, veröffentlicht im »Zentralblatt f. d. D. R.«, bearbeitet nach dem Stande am Schlusse des Jahres 1921 (in Nr. 6 vom 10. Februar 1922).

Lohnklassenstatistik der Ortskrankenkasse Leipzig, vierteljhrl. Übersichten seit Sept. 1906 fg. ..... R.-Arb.-Bl. 1906 fg.

Lohnklassenstatistik der Ortskrankenkassen einiger Großstädte 1910 fg. ..... R.-Arb.-Bl. 1910 fg.

Beiträge zur Statistik der Arbeitslöhne, der Stellenvermittelung und der Arbeiteransiedelung:

I. Ergebnisse der Lohnklassenstatistik der Leipziger Ortskrankenkasse in der Zeit von 1906—1913.

II. Das Lohnwesen der preußisch-hessischen Staatseisenbahnen ..... R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. zu Nr. 3.

Der Tarifvertrag im Deutschen Reiche, Teil I—III (1906) ..... Beitr. z. Arb.-Stat. 3—5.

Weiterbildung des Tarifvertrags im Deutschen Reiche (1908) ..... Beitr. z. Arb.-Stat. 8

Die Tarifverträge im Jahre:

1908 ..... R.-Arb.-Bl. 1909, Sond.-Beil. z. Nr. 11
1909 ..... R.-Arb.-Bl. 1910, Sond.-Beil. z. Nr. 8
1910 ..... (nebst Anhang: Die Tarifgemeinschaften des Jahres 1910 im Handwerk) ..... Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 4, 1911.
1911 ..... Desgl. » » » » » » 5, 1912.
1912 ..... » » » » » » 7, 1913.
1913 ..... » » » » » » 10, 1914.
1914 ..... » » » » » » 12, 1916.
1915 ..... » » » » » » 15, 1917.
1916 ..... R.-Arb.-Bl. 1918, S. 300 fg.
1917 ..... » » » 1919, » 307 fg.
1918 ..... » » » 1920, » 66 fg.
1919 ..... (nebst Anhang: Die Reichstarifverträge Ende 1920) Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 23, 1921
1920 ..... R.-Arb.-Bl. 1922, beginnend in Nr. 10.

Eine gekürzte Darstellung der Entwicklung der Tarifverträge vom Jahre 1907 ab — s. Jahrbuch 1914 u. fg. Seit Nov. 1920 werden die Tariflohnsätze in der vom Reichsamt für Arbeitsvermittelung hrsg. neuen Folge des »Reichsarbeitsblatts« veröffentlicht (vgl. Nr. 4, S. 138 fg.).

Lohn- und Arbeitsbedingungen im Freistaat Sachsen nach dem Stande der Tarifverträge von Ende Oktober 1921, Dresden 1921.

Gewerkschaftliche Lohnerhebungen während des Krieges ..... R.-Arb.-Bl. 1917, S. 66 fg.

Die Löhne der Arbeiterschaft während des Krieges .....
R.-Arb.-Bl. 1917, S. 643 fg.; 1918, S. 297 fg.; 1919, S. 618 fg.; 1920, S. 62 fg.

Kriegsverdienste der Arbeiterschaft bis Anfang 1919 nach den Jahresberichten der Gewerbeaufsichtsbeamten .....
R.-Arb.-Bl. 1919, S. 851 fg. und 937 fg., 1920, S. 56 fg.

Kriegslöhne im Rahmen der deutschen Arbeiterversicherung, Berlin 1919 .....
Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1919, Nr. 11.

Lohn- und Gehaltserhebung vom Februar 1920. Statistik des Deutschen Reichs, Bd. 293. Vgl. auch Jahrbuch 1920 und »Wirtschaft und Statistik«, Jahrgang 1921.

Außerdem:

In »Wirtschaft und Statistik« Veröffentlichung der jeweils neuesten Ergebnisse. Fortlaufend wird berichtet über:

Gehalts- und Lohnregelung für die Reichsbetriebe und Reichsbehörden, Einkommensverhältnisse der Bankangestellten, Löhne der Bauarbeiter, Bergarbeiter, Buchdrucker und Metallarbeiter sowie Lohnverhältnisse im Ausland.

An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:

Ergebnisse der Lohn- und Gehaltserhebung vom Februar 1920, 1921, 1—6.

X. Verbrauchsberechnungen

Branntwein — s. Jahrbuch 1880–82, 1892–1915 u. 1919.

Bier, Tabak, Salz, Zucker — s. Jahrbuch 1880–1915, 1919 u. 1920.

Schaumwein, Mineralwässer usw. — s. unten: »Finanzwesen«.

Malzverbrauch, vierteljährlich .... M. N. 1908 bis 1909 (Märzheft).

Brauſtoffverbrauch — vgl. unten »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Einige vom Ausland erzeugte Waren — s. Jahrbuch 1880—1915.

Getreide und Kartoffeln — s. Jahrbuch 1895—1915 u. Vierteljahrshefte dieser Jahre unter Abschnitt »Erntestatistik«.

Wichtige Erzeugnisse der Berg- und Hüttenindustrie — s. Jahrbuch 1880—1915, 1917, 1919.

Der Verbrauch von Gold zu gewerblichen Zwecken V.-H. 1899, I. — vgl. auch Jahrbuch 1899—1904.

Berechnung des Verbrauchs von Getreide und Kartoffeln (1893/98) ..... V.-H. 1900, II.

Petroleumverbrauch, Kohlenverbrauch — s. auch oben »Gewerbe«, »Besondere Arbeiten zur Montanstatistik« sowie: »Produktionsstatistik«

Außerdem:

In »Wirtschaft und Statistik« fortlaufende Berichterstattung über:

Bier-, Tabak-, Salz-, Zucker-, Branntwein- und Brauſtoffverbrauch.

XI. Unterrichtswesen

Volksschulen — s. Jahrbuch 1903—1908. (Nach statistischen Veröffentlichungen und schriftlichen Angaben der einzelnen Bundesstaaten.)

Die öffentlichen Volksschulen 1901 und 1906 V.-H. 1908, I.

Berichtigung dazu ..... V.-H. 1908, II.

Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911 V.-H. 1912, IV, 1913, II.

— Vgl. auch Jahrbuch 1913—1915.

Hochschulen — s. Jahrbuch 1909—1915 und 1919—1921/22. (Nach den amtlichen Verzeichnissen der Studierenden der betr. Hochschulen.)

Außerdem:

In «Wirtschaft und Statistik»

Der Besuch der Universitäten und technischen Hochschulen im Deutschen Reich. (fortlaufend)—. Der künftige Rückgang der Schulkinder infolge Geburtenausfalls während der Kriegsjahre *, 1921, 9

XII. Justizwesen

Geschäfts- und Organisationsstatistik der ordentlichen Gerichte

Zur deutschen Justizstatistik f. d. Jahre 1894–1913 V.-H. 1895–1914, IV.
» » » Jahrg. 1914, V.-H. 1916, I.
» » » » 1915, » 1917, I.
» » » » 1916, » 1918, II.
» » » » 1917, » 1919, I.
» » » » 1918, » 1920, III
» » » » 1919, » 1921, IV.

— Vgl. auch Jahrbuch 1884 u. fg. (Die »Organisationsstatistik« erscheint nur alle 2 Jahre.)

Entmündigungssachen zur deutschen Justizstatistik f. d. J. 1918.

Quellen:

Deutsche Justizstatistik. Bearb. im Reichs-Justizamt. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht). Jahrg. 1—18, 1883—1920; außerdem Mitteilungen des Reichs-Justizamts, jetzt Reichsjustizministeriums

Gewerbe- und Kaufmannsgerichte

Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte 1902—1911 ..... R.-Arb.-Bl. 1903 fg.

Statistik der Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte im Jahre
1912 ... R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 8
1913 ... » » » 1914, » » » » 7
1914—1918 » » » 1920, » » » » 1
1919 ..... V.-H. 1920, IV.
1920 ..... » 1921, III.

Rechtsprechung — s. Jahrbuch 1896, 1897, 1902, 1904—1915 u. 1920

Quellen:
Das Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gericht. Mitteilungen (Monatsschrift) des Verbandes deutscher Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gerichte. Berlin. Jahrg. 1—2, 1896 bis 1896/97, außerordentliche Beilage zu 1896, Nr. 6; 1897, Nr. 8; Jahrg. 6 (1900/01): Verbandstagsbeilage zu Nr. 11.

Rechtsprechung in Unfall- und Invalidenversicherungssachen — s. Jahrbuch 1906 u. fg

Quellen:
Geschäftsberichte des Reichs-Versicherungsamts. Amtliche Nachrichten. Berlin. 1906 fg.
Rechtsprechung in Invalidenversicherungssachen Für das Jahr 1919: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1920, Nr. 2.
Rechtsprechung in Unfallversicherungssachen. Für das Jahr 1919: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1920, Nr. 2.

Rechtsberatung der minderbemittelten Volkskreise

1904—1911 ..... R.-Arb.-Bl. 1905—1912
1912 ..... R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 7
1913 ..... » » » 1914, » » » » 7
1914 ..... » » » 1916, » » » » 5
1915 ..... » » » 1917, » » » » 4
1916 u. 1917 » » » 1918, » » » » 12
Rechtsauskunftsstellen — s. Jahrbuch 1911 bis 1913, 1915—1917
» 1916/17 — » Jahrbuch 1919
» 1918/19 » » 1920

Kriminalstatistik

Jahrgänge 1882—85 ..... N. F. Bd. 8, 13, 18, 23.
» 1886—90 ..... » » 30, 37, 45, 52, 58.
» 1891—95 ..... » » 64, 71, 77, 83, 89.
» 1896—1900 .... » » 95, 120[1]), 126, 132, 139
» 1901—05 ..... » » 146, Bd. 155, 162, 169, 176.
» 1906—10 ..... Bd. 185, 193, 228, 237, 247.
» 1911—15 ..... » 257, 267, 272, 284, 297.

Zur Kriminalstatistik. Vorläufige Mitteilung für 1913 und 1908/1914 ..... V.-H. 1919, III.

Kriminalstatistik für das deutsche Heer und die Marine. Jahr 1901 ..... V.-H. 1902, IV.

Desgl. Jahr 1902—1914 ... V.-H. 1903—1915 II (bzw. III), 1915—1919 ... » 1920, I. u. IV.

Die wegen Verletzung der Wehrpflicht oder unerlaubter Auswanderung gerichtlich verurteilten Wehrpflichtigen 1875—1886 ..... N. F. Bd. 30, S. II. 5 fg.

Kriminalstatistische Vergleiche in Bezug auf die Nachweise über Geschlecht und Alter in der deutschen und ausländischen Statistik .. V.-H. 1892, III

Zur Kriminalstatistik für 1896. Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen gegen bereits im Jahre 1882 geltende Reichsgesetze ..... V.-H. 1899, I.

Graphische Darstellungen

Anteilsverhältnis der einzelnen Deliktsarten an der Gesamtkriminalität 1882—1891 ..... *1895.*
Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt. — Gefährliche Körperverletzung. — Diebstahl (1883—1887) *1889*
Die Gesamtkriminalität n. Alter u. Geschlecht (1886—1895) *1897.*
Die Kriminalität n. Alter u. Geschlecht (1886—1895) ..... *1897.*
Die Kriminalität der Zivilbevölkerung (1898—1902). — Gefährliche Körperverletzung. — Diebstahl. — Betrug ..... *1906.*

Konkursstatistik

Für die Jahre 1891 u. 1892 ..... V.-H. 1893, III.
» das Jahr 93 ..... » 94, III.
» » » 94 ..... » 95, II.
» die Jahre 95—1908 ..... » 96 fg., IV.
» » » 1909—1913 ..... » 1910—1914, III.
Für das Jahr 1914 ..... V.-H. 1915, IV.
» » » 1915 ..... » 1916, III.
» » » 1916 ..... » 1917, III.
» » » 1917 ..... » 1918, III.
» » » 1918 ..... » 1919, III.
» » » 1919 ..... » 1920, III.
» » » 1920 ..... » 1922, II.

Vierteljährliche vorläufige Mitteilungen über neue Konkurse und beendete Konkursverfahren: seit 1895 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Hefte usw., letztmalig für das erste Vierteljahr 1911 in V.-H. 1911, II.

Fortgesetzt mit dem Nebentitel: »Vorläufige Mitteilungen über neue Konkurse« seit 1913 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr 1913 im zweiten Heft usw, für das dritte Vierteljahr 1921 im ersten Heft 1922.

Außerdem:
In »Wirtschaft und Statistik« fortlaufende Berichterstattung über:
Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte. — Die Rechtsberatung der minderbemittelten Bevölkerungskreise. — Die Konkurse (mtl.). — Die Geschäfte der Wuchergerichte.

XIII. Reichstagswahlen

Zur Statistik der Wahlen für die 2. Legislaturperiode (1874) des Deutschen Reichstags ... 1. R. Bd. 8, S. II, 73.

Ausführliche Statistik der Wahlen für die 1. und 2. Legislaturperiode (1871 und 1874) des Deutschen Reichstags ..... 1. R. Bd. 14, S. V, 1
für die 3. Legisl.-Per. (1877) .. 1. R. Bd. 37, Juni-H. S. 1
» » 4. » (1878) .. » » 37, » » 40
Nachtrag dazu, betr. die Begrenzung der Reichswahlkreise ..... » » 37, » » 76.
für die 5. Legisl.-Per. (1881) ..... 1. R. Bd. 53, S. III. 1.
» » 6. » (1884) ..... M.-H. 1885, I.
» » 7. » (1887) ..... » 87, IV.
» » 8. » (1890) ..... » 90, IV.
» » 9. » (1893) ..... V.-H. 1893, IV.
» » 10. » (1898) (In zwei Teilen) } Ergänzung zu V.-H. } 98, III. 99, I.
Nachtrag zu 1898 (Ersatzwahlen) .... } V.-H. 1900, IV. » 03, II
Vergleichende Übersicht der Reichstagswahlen von 1898 und 1903 ..... V.-H. 1903, III.
für die 11. Legisl.-Per. (1903) { (Teil 1) Erg.-H. 1903, IV. { » 2) » » » 1904, I.
Nachträge zu 1903 (Ersatzwahlen) ..... V.-H. 1905, IV. und 1907, I.
für die 12. Legisl.-Per (1907) { (Teil 1) Erg.-H. 1907, I. { » 2) » » » 07, III. { » 3) » » » 07, IV.
Nachtrag zu 1907 (Ersatzwahlen) ..... V.-H. 1911, II.

Die Reichstagswahlen von 1912 (13. Legisl.-Per.) (3 Hefte) ..... Bd. 250.

Nachtrag zu 1912 (Ersatzwahlen) .... V.-H.. 1919, I.

Die Wahlen zur verfassunggebenden Deutschen Nationalversammlung am 19. Januar 1919 ..... I. Erg.-H. zu V.-H. 1919.

Die Wahlen zum Reichstag am 6. Juni 1920 .... Bd. 291, I, II u. III.

Graphische Darstellungen

Reichstagswahlen von 1884. Wahlbeteiligung ..... *1886.*
Desgl. Parteistellung der Abgeordneten und ihrer Hauptgegenkandidaten ..... *1886.*
Desgl. Stimmenzahl der einzelnen Parteien und ihre Vertretung im Reichstage ..... *1886.*
Desgl. von 1890. Parteistellung der Abgeordneten und ihrer Hauptgegenkandidaten bei den entscheidenden Wahlen *1890*
Desgl. von 1893 ..... *1894*
» » 1898 ..... *1899*

Die Reichstagswahlen seit 1871. Die Wahlberechtigten nach der Wahlbeteiligung und den für die Parteien abgegebenen gültigen Stimmen .... 1920.

Desgl. Anteil der Parteien an je 100 abgegebenen gültigen Stimmen ..... 1920.

Die Wahlen zum Deutschen Reichstag am 6. Juni 1920

[1]) Die zugehörigen »Erläuterungen« sind mit denjenigen für das Jahr 1898 in Bd. 126 vereinigt.

Die abgegebenen gültigen Stimmen nach Parteien und Wahlkreisen ..... 1920.

Außerdem:

In »Wirtschaft und Statistik«:
Die Reichstagswahlen seit 1871*, 1921, 13. — Die Ergebnisse der preußischen Landtagswahlen vom 20. Februar 1921*, 1921, 2. — Wie Frauen wählen, 1921, 3, 4. — Die Stadtverordnetenwahlen in Berlin am 16. Oktober 1921*, 1921, 10.

XIV. Reichsheer und Reichsmarine
(Früher Kriegswesen)

Begrenzung und Bevölkerung der Armeekorpsbezirke — in den Ergebnissen der Volkszählung 1875—1895 — s. oben, Abschnitt I.

Etatsstärke des Heeres und der Marine — s. Jahrbuch 1881—1915 u. 1921/22.

Die Kriegsschiffe und Kriegsfahrzeuge — s. Jahrbuch 1881—1915 u. 1921/22.

Heeres-Ergänzungsgeschäft — s. Jahrbuch 1880—93, 1895—1915.

Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts (1901 bis 1913) ..... V.-H. 1902—1914, IV

Die Arbeiter in den Marine- und Militärbetrieben nach ihrem Dienstalter am 1. November 1909 — s. Jahrbuch 1911.

Desgl. 1911 — s. Jahrbuch 1912.
» 1913 — s. » 1914.

Quellen:

Die Reichshaushalts-Etats.

Die über das Heeres-Ergänzungsgeschäft berichtenden Nummern der Reichstags-Drucksachen; zuletzt für 1913: 13. Leg.-Per. II. Sess. 1914, Nr. 23.

Mitteilungen des Reichswehrministeriums (für 1921).

Handbuch für das Deutsche Reich. 1880–1914 Bearbeitet im Reichsamt des Innern, jetzt Reichsministerium des Innern. Berlin.

Mitteilungen der Kriegsministerien von Preußen, Bayern, Sachsen und Württemberg sowie des Reichsmarineamts.

Schulbildung der in das Heer und die Marine eingestellten Rekruten

Ersatzjahr			
1875/76	1. R.	Bd. 25,	Jhbr.-H. S. 28.*
76/77	»	» 25,	Novbr.-H. » 79.
77/78	»	» 30,	Oktbr.-H. » 92.
78/79	»	» 37,	Oktbr.-H. » 50.*
79/80	»	» 43,	S. VIII. 1.
80/81	»	» 48,	» IX. 48.
81/82	»	» 53,	» VIII. 30.
82/83	»	» 59,	» VIII. 22.

Ersatzjahr	M.-H.	Ersatzjahr	M.-H.
1883/84	1884, IX.	1888/89	1889, VIII.
84/85	85, VIII.	89/90	90, VIII.
85/86	86, VIII.	90/91	91, XI
86/87	87, XI.	91/92—1913	V.-H. 1892 bis 1914 IV (bzw. III).
87/88	88, XII.		

XV. Finanzwesen

Die Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs — s. Jahrbuch 1880—1915, 1917 u. fg.

Die Finanzen des Reichs u. der Bundesstaaten — s. Jahrbuch 1902—1915, 1917 u. fg.

Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten V.-H. 1902—1914 II (bzw. III).
» 1916—1918, IV.
» 1919, II.

Zollerträge für das deutsche Zollgebiet — s. Jahrbuch 1882—1915.

Nachverzollungen von Kaffee, Tee, unbearbeiteten Tabakblättern und Zigarren 1909 V.-H. 1909, IV.
Nachtrag ..... » 1910, II.
— Vgl. auch oben: »Auswärtiger Handel« —

Quellen:

Reichshaushalts-Etat nebst Anlagen.

Drucksachen des Reichstags, insbesondere:

Übersichten der Reichs-Ausgaben und Einnahmen.

Reichshaushaltsrechnung.

Jährliche Berichte der Reichsschuldenkommission und der Verwaltung des Schuldenwesens sowie Denkschriften über die Ausführung der seit dem Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze.

Reichs-Gesetzblatt, Jahrg. 1878 fg.

Die Etats und besondere Mitteilungen der einzelnen Bundesstaaten.

Kommerzialnachweisungen des Zentralbureaus des Zollvereins. 1836—1871. Berlin.

Vorläufige und schließliche Zusammenstellungen des vormaligen Zentralbureaus des deutschen Zollvereins (von 1872 ab: der Reichsrechnungsstelle) über die

Einnahmen an Zöllen und Verbrauchssteuern,

Berechnung der Aversa an Zöllen und Verbrauchssteuern,

Abrechnung mit Österreich und Luxemburg, betr. die gemeinschaftlichen Einnahmen an Zöllen, Tabaksteuer, Branntweinsteuer usw.

Einnahmen von Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern

Nachweisung der Einnahmen von Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern im deutschen Zollgebiete für das Kalenderjahr unter Vergleichung mit dem Vorjahre

nach Direktivbezirken

Jahr				
1873	1. R.	Bd. 2,	S. IV.	78.
74	1. »	» 14,	» I.	118.
75	1. »	» 20,	» II.	119.
76	1. »	» 25,	Jhbr.-H. S.	10.*

nach Hauptamtsbezirken

Jahr				
1873	1. R.	Bd. 8,	S. I.	106.
74	1. »	» 14,	» I.	109.
75	1. »	» 20,	» II.	109.
76	1. »	» 25,	Jhbr.-H. S.	1.*
77/78	1. »	» 30,	Juni-H. »	1.
78/79	1. »	» 37,	Mai-H. »	1.
79/80	1. »	» 43,	S. VI.	1.
80/81	1. »	» 48,	» VI.	9.
81/82	1. »	» 53,	» VI.	1.
82/83	1. »	» 59,	» VI.	102.

— Nicht fortgesetzt —

Einnahmen von den verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen

a. Branntweinsteuer

Monatliche Übersichten über Erzeugung, Verbrauch und Bestand inländischen Branntweins: in jedem Hefte der M. N. (bis einschl. Aprilheft 1909).

Branntweinbrennerei und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiete

Jahr				
1872	1. R.	Bd. 8,	S. I.	58.
73	»	» 8,	» IV.	28.
74	»	» 14,	» IV.	1.
75	»	» 20,	» VI.	28.
76	»	» 25,	Juli-H. S.	1.*
77/78	»	» 30,	Nov.-H. »	47.
78/79	»	» 37,	Dzbr.-H. »	1.
79/80	»	» 43,	S. XI.	1.
80/81	»	» 48,	» XI.	1.
81/82	»	» 53,	» X.	174.
82/83	»	» 59,	» XI.	1.

Jahr	M.-H.	Jahr	M.-H.
1883/84	1884, XI.	1889/90	1891, V.
» 84/85	85, XI.	90/91 fg.	V.-H. 1892 fg., II
» 85/86	86, XI.	1900/01—1913/14	
» 86/87	87, XI.	V.-H. 1902—1915, I[1])	(bzw. II)
» 87/88	89, VII		
» 88/89	90, IV.		

Beſtand an inländiſchem unverſteuertem Branntwein in den Niederlagen und Reinigungsanſtalten des deutſchen Branntweinſteuergebiets am 30. September 1889 ....M.-H. 1889, IX.

Materialverbrauch der Brennereien innerhalb des Reichsſteuergebiets in den Jahren 1872 bis 1879/80 ..... 1. R. Bd. 48, S. V. 32

b. Bierſteuer

Bierbrauerei und Bierbeſteuerung im deutſchen Zollgebiete

1872	1. R. Bd.	8,	S. I. 14.
73	» »	8,	» IV. 1
74	» »	14,	» III. 66.
Berichtigung	» »	14,	» VII. 56.
1875	» »	20,	» VI. 1
76	» »	25,	Aug.-H. S. 1
Etatsjahr 1877/78	1. R. Bd.	30,	Spt.-H. S. 11.
78/79	» »	37,	Nov.-H. » 1.*
79/80	» »	43,	S. XI. 29
80/81	» »	48,	» X. 153.
81/82	» »	53,	» X. 202
82/83	» »	59,	» XI. 51.

Etatsjahr	M.-H.	Etatsjahr	M.-H.
1883/84	1884, XI.	1891/92	1892, IV.
84/85	85, XI.	92/93	93, IV.
85/86	86, XI.	93/94	94, IV.
86/87	87, XII.	Berichtigung	95, I.
87/88	88, XI.	1894/95 fg.	1895 fg., IV
88/89	89, X.	Rechnungsjahr	
89/90	90, XI.	1897–1913	1898–1914 IV.
90/91	91, X.	1914–1917, 1921	IV.

Biererzeugung (Brauſtoffverbrauch uſw.) — vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutſchen Reichsanzeiger«.

c. Tabakſteuer

α) Tabakbau und Tabakernte im deutſchen Zollgebiete

1880	1. R. Bd.	48,	S. IX. 30
81	» »	53,	» VI. 26.
82	» »	59,	» VI. 110.
83	M.-H.	1884,	VIII.
84	»	85,	VII.
85—90	»	86—91,	VIII.
91 fg.	V.-H. 1892 fg.,	IV (bzw. III).	
1920	V.-H.	1922,	II.
Vorläufige Nachweiſungen für 1921	»	1922,	I

β) Beſteuerung des Tabaks, Ein- und Ausfuhr von Tabak und Tabakfabrikaten ſowie Ertrag der Tabakabgaben im deutſchen Zollgebiete

Erntejahr		Erntejahr	M.-H.
1871/72 beſond. veröffentl.[2])	1. R. Bd.	1883/84	85, II.
72/73	2, S. IV. 1.	84/85	86, I.
73/74	8, » VI. 78.	85/86	87, I
74/75	14, » IX. 1.	Berichtigung	87, III.
75/76	20, » VIII. 19.	1886/87	88, I.
76/77	25, Okt.-H. S. 1.	87/88	89, I.
77/78	37, Feb.-H. » 1.*	88/89	90, I.
78/79	37, Okt.-H. » 1.*	89/90	91, I.
79/80	43, S. X. 153.*	90/91 fg.	V.-H. 1892 fg., I.
80/81	48, » XII. 65.	97	» 1899, I.
81/82	59, » I. 54.	98/99	» 1900–01, I.
Berichtigung	59, » II. 24.	1900–1913	» 1901–14, IV.
1882/83	1884, I.	1914–1918	» 1921, I.
		1919	» 1922, II.

Tabakbau, Tabakfabrikation und Tabakhandel im Deutſchen Reiche und in Luxemburg nach den ſtatiſtiſchen Ergebniſſen der Arbeiten der Tabak-Enquetekommiſſion (1878) 1. R. Bd. 42.

Zuſammenſtellung der in der Zeit vom 15. Auguſt bis 30. September 1909 in den freien Verkehr des Inlandes abgefertigten zollzuſchlagspflichtigen Tabakblätter und Zigarren V.-H. 1910, I.

Desgl. im 3. und 4. Viertel des Rechnungsjahrs 1909 ..... V.-H. 1910, II.

γ) Herſtellung und Beſteuerung von Zigaretten, Zigarettentabak und Zigarettenhüllen im deutſchen Zollgebiet in der Zeit vom 1. Juli 1906 bis 31. März 1907 V.-H. 1907, III.

Desgl. Rechnungsjahr
1907—1913 V.-H. 1908—1914, III.
1914—1918 » 1919, IV.
1919..... » 1921, III.

Vierteljährliche Überſichten über Zigarettenſteuererträge: in M.N. 1908-1909 Märzheft.

d. Salzſteuer

Salzgewinnung und -beſteuerung im deutſchen Zollgebiete

1872	1. R. Bd.	2, S.	189.
Berichtigung	» »	2, »	II. 152.
1873	» »	8, »	II. 1.
74	» »	14, »	III. 1.
75	» »	20, »	IV. 47.
76	1. R. Bd.	25, Juni-H.	S. 1.
Berichtigung	» »	25, Dez.-H.	» 88.
Etatsjahr 1877/78	» »	30, Spt.-H.	» 39.
78/79	» »	37, Aug.-H.	» 1.
79/80	» »	43,	S. IX. 17.
80/81	» »	48,	» IX. 1.
81/82	» »	53,	» IX. 1.*
82/83	» »	59,	» IX. 1.
83/84	M.-H.	1884,	IX.
Berichtigung zu 1879/84	»	85,	III.
Etatsjahr 1884,85—90/91	M.-H.	1885 fg.,	IX (für 87/88 in X)
91/92 fg.	V.-H.	1892 fg.,	IV.
Rechnungsjahr 1897—1913	»	1898–1914,	IV.
» 1914—1918	»	1919,	IV.
» 1919	»	1921,	II.
» 1920	»	1922,	II.

Graphiſche Darſtellung
Die Salzproduktion im deutſchen Zollgebiete 1883/84..... *1885.*

e. Zuckerſteuer. Monatliche Überſichten über Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr ſowie über die Einfuhr und Ausfuhr von Zucker ..... Betrieb der Zuckerfabriken... } in jedem Hefte der M. N. (bis April 1909).

Zuckergewinnung und -beſteuerung im deutſchen Zollgebiete

Betriebsjahr	1. R. Bd.	Betriebsjahr	
1871/72	2, S. 1.	1885/86	M.-H. 86, XII.
72/73	8, » I. 40.	86/87	» 87, XI.
73/74	8, » VI. 124.	87/88	» 88, XII.
74/75	14, » IX. 46.	88/89	» 89, XI.
75/76	20, » VIII. 1.	89/90	» 90, XI.
76/77	25, Nv.-H. S. 59.	90/91	» 91, XI.
77/78	37, Feb.-H. » 49.*	91/92	V.-H. 92, IV.
78/79	43, S. III. 25.	92/93	» 93, IV.
79/80	43, » XII. 35.*	93/94	» 94, IV.
80/81	53, » I. 29.	Berichtigung	
81/82	53, » XII. 1.	hierzu:	» 95, I.
Nachtrag		1894/95–1913/14	
hierzu	59, » I. 85.		V.-H. 1895–1914, IV.
1882/83	59, » XI. 31.	1914/15–1918/19	
Berichtigung für 1871/83	M.-H. 1884, V.		V.-H. 1920, I.
1883/84	M.-H. 1884, XII.	1919/20	» 1921, I.
1884/85	» 85, X.	1920/21	» 1922, II.

Beſtände an Zucker in Zuckerfabriken, Raffinerien und amtlichen Niederlagen im Zollgebiete
am 31. Juli 1886—91 ..... M.-H. 1886—91, VII.
» 31. » 92—94 ..... V.-H. 92—94, III.

Fortſetzung iſt enthalten in der vorher genannten Statiſtik der »Zuckergewinnung uſw«.

Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutſchen Reichsanzeiger«.

[1]) 1909/10 iſt ausnahmsweiſe als Nachtragsheft zum V.-H. 1911, I erſchienen

[2]) Der Tabak im deutſchen Zollgebiete. Produktion und Beſteuerung, Einfuhr und Ausfuhr ſ. d. Zeit v. 1. Juli 1871 bis 30. Juni 1872. Hrsg. v. Kaiſ. Stat. Amte Berlin. Verl. d. Kgl. Preuß. Statiſt. Bureaus. 1873. 4°. (VI u. 27 S.)

Stärkezuckergewinnung und -handel im deutschen Zollgebiete

Jahr	I. R. Bd.		Jahr		
1872	2,	S. 14.	1884/85	M.-H. 188	X.
73	8,	» I. 115.	85/86	» 86,	X.
74	14,	» I. 157.	86/87	» 87,	XI.
75	20,	» III. 108.	87/88	» 88,	XII.
76	25,	April-H. S. 59.	88/89	» 89,	X.
77/78	30,	Juli-H. S. 55.	89/90	» 90,	XI.
78/79	37,	» » 89.	90/91	» 91,	XI.
79/80	43,	S. VIII. 5.	91/92–1913/14		
80/81	48,	» VI. 56.	V.-H. 1892–1914, IV.		
81/82	53,	» VII. 38.	1914/15–1918/19		
82/83	59,	» XI. 49.	V.-H. 1920, I		
83/84	M.-H. 1884,	XI.	1919/20	» 1921, I.	

f Schaumweinsteuer

Schaumweinerzeugung und -besteuerung im deutschen Zollgebiete vom 1. Juli 1902 bis 31. März 1903 ..... V.-H. 1903, III.

Desgl. im Rechnungsjahr
1903—1913 V.-H. 1904—1914, III.
1914—1918 » 1919, IV.
1919..... » 1921, III.

g. Mineralwässer usw. -besteuerung

Besteuerung von Mineralwässern und künstlich bereiteten Getränken vom
1. Septbr. 1918 bis 31. März 1919
V.-H. 1920, III
Rechnungsjahr 1919 u. 1920 V.-H. 1922, II

h. Essigsäure-Verbrauchsabgabe

Essigsäurefabriken und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiete (Zollgebiet):
vom 1. Okt. 1909 bis 31. März 1910
V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr 1910–1913 » 1911–1914, III.
» 1914–1918 » 1919, III.
» 1919u.1920 » 1922, I.

i Leuchtmittelsteuer

Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln im deutschen Zollgebiete:
vom 1. Okt. 1909 bis 31. März 1910
V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr 1910–1913 » 1911–1914, III.
» 1914–1918 » 1919, III.
» 1919..... » 1920, III.
» 1920..... » 1921, IV.

k. Zündwarensteuer

Herstellung und Besteuerung von Zündwaren im deutschen Zollgebiete:
vom 1. Okt. 1909 bis 31. März 1910
V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr 1910–1913 » 1911–1914, III
» 1914–1918 » 1919, III.
» 1919–1920 » 1921, IV.

l. Kohlensteuer

Besteuerung der inländischen und eingeführten Kohlen im deutschen Zollgebiete:
vom 1. 8. 1917 bis 31. 3. 1918 V.-H. 1919, II.
» 1. 4. 1918 » 31. 3. 1919 » 1920, I.
» 1. 4. 1919 » 31. 3. 1920 » 1921, II.
» 1. 4. 1920 » 31 3. 1921 » 1922, II.

Stempelabgaben

Verbrauch von Wechselstempelzeichen, sowie Einnahme an Wechselstempelsteuer

Jahr	I. R. Bd.		Jahr	I. R. Bd.	
1873	8,	S. I. 116.	1880/81	48,	S. VI. 51.
74	14,	» I. 134.	81/82	53,	» VI. 44.
75	20,	» II. 134.	82/83	59,	» V. 7.
76	25,	Fbr.-H. S. 26.*	83/84–99/90		
77/78	30,	Juni-H. » 10.	M.-H. 1884–90, V.		
78/79	37,	Mai-H. » 10.	— Nicht fortgesetzt —		
79/80	43,	S. VI. 12.			

Einnahmen aus Reichsstempel- (der Stempel-) Abgaben — s. Jahrbuch 1881—1915.

Wechselstempelsteuer — s. Jahrbuch 1881–1915.

Spielkarten-Herstellung und -Versteuerung

Etatsjahr 1879/80	I. R. Bd. 43,	S. VI. 10.
80/81	» » 48,	» VI. 52.
81/82	» » 53,	» V. 1.
82/83	» » 59,	» V. 4.
83/84	M.-H. 1884,	VI.
84/85	» 85,	VI.
85/86	» 86,	V.
86/87	» 87,	V.
87/88	» 88,	VI.
88/89	» 89,	VI.
89/90	» 90,	V.
90/91	» 91,	V.
91/92 bis 95/96	V.-H. 1892—97,	III.
Rechnungsjahr 1897—1913	» 1898—1914,	III.
» 1914—1918	» 1919,	III.
» 1919 u. 1920	» 1922,	II.

Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reiche, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871: 1. R. Bd. 2, S. III. 1

Monatliche Übersichten über die Einnahme an Reichsstempelabgabe für Wertpapiere: in jedem Hefte der M. N. (Juniheft 1908 bis Aprilheft 1909).

— Vgl. auch unten! »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Umsatzsteuer

Umsatzsteuer für die Kalenderjahre 1918 1919 ...
V.-H. 1922, I.

Reichserbschaftssteuer

Reichserbschaftssteuerstatistik für das Rechnungsjahr 1908—1915 V.-H. 1910—1915, 1919 u. 1920, I (bzw. II u. III).

Wehrbeitragsstatistik

Statistik über einen einmaligen außerordentlichen Wehrbeitrag im Deutschen Reiche auf Grund des Reichsgesetzes vom 3. Juli 1913 V.-H. 1919, 2. Erg.-H.

Geschäftsstatistik der Zollverwaltung des Deutschen Reichs

Jahr					
1873	I. R. Bd.	8,	S.	V.	1.
74	I. »	» 14,	S.	VIII.	1.
75	I. »	» 20,	S.	V.	1.
76	I. »	» 25,	Aug.-H	S.	1.*
77/78 (Etatsjahr)	I. »	» 30,	Nov.-H.	»	1.
78/79 »	I. »	» 37,	Aug.-H.	»	45.

— Nicht fortgesetzt —

Zollbegünstigungen der Weinhändler

Jahr	I. R. Bd.		Jahr	I. R. Bd.	
1872	2,	S. III. 47.	1881/82	53,	S. VII. 39.
73	8,	» II. 68.	82/83	59,	» VII. 48.
74	14,	» I. 153.	83/84–89/90		
75	20,	» IV. 29.	M.-H. 1884—91,		VII.
76	25,	April-H. S. 60.	90/91	» 1891,	VIII.
77/78	30,	Juli-H. » 51.	91/92 fg.	V.-H. 1892 fg.,	III.
78/79	37,	» » 85.	Rechnungsjahr 1897—1911		
79/80	43,	S. VIII. 6.	V.-H 1898—1912,		I.
80/81	48,	» VII 27	— Nicht fortgesetzt —		

Die Zoll- und Steuer-Straffälle

Jahr	I. R. Bd.		Jahr	I. R. Bd.	
1872	6,	S. III. 3.	1882/83	59,	S. VII. 37.
73	8,	» V. 49.	83/84	M.-H. 1884,	VII.
74	14,	» VIII. 46.	84/85	» 85,	VII.
75	20,	» V. 46.	85/86	» 86,	IX.
76	25,	Aug.-H. S. 1*.	86/87	» 87,	VI.
77/78	37,	Jan.-H. » 11.	87/88	» 88,	VII.
78/79	37,	Nov.-H. » 1.	88/89	» 89,	VII.
79/80	43,	S. XII. 1*.	89/90	» 90,	VI.
80/81	48,	» VIII. 1*.	90/91	» 91,	VI.
81/82	53,	» IX. 1.	91/92 fg.	V.-H. 1892 fg.,	III.

Rechnungsjahr 1897—1908 V.-H. 1898—1909, III (bzw. IV).
— Nicht fortgesetzt —

Begrenzung und Bevölkerung der Direktivbezirke für die Verwaltung der Zölle und gemeinschaftlichen indirekten Steuern sowie die Zollausschlüsse — enthalten in den Volkszählungsergebnissen (s. oben).

Ortschaftsverzeichnis der Deutschen Zollausschlüsse (1880) — s. oben: Volkszählungen.

Außerdem:

In »Wirtschaft und Statistik« Veröffentlichung der jeweils neuesten Ergebnisse. — Fortlaufend wird berichtet über:

Die Einnahmen des Reichs — Stand der schwebenden Schuld — Die Ausgaben des Reichs — Ertrag der Branntweinsteuer — Ertrag der Biersteuer — Ertrag der Tabaksteuer — Einnahmen der deutschen Haupteisenbahnen — Ertrag der Salzsteuer — Ertrag der Zuckersteuer — Ertrag der Schaumweinsteuer — Ertrag der Leuchtmittelsteuer — Ertrag der Zündwarensteuer — Ertrag der Kohlensteuer — Ertrag der Spielkartensteuer — Ertrag der Umsatzsteuer.

An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:

Der Finanzbedarf des Reichs*, 1921, 1, 2; 1922, 3, 4 — Zur Entwicklung der Reichseisenbahnen*, 1921, 4 — Entwicklung der Beamtenzahl im Deutschen Reich seit 1914*, 1922, 4 — Der Haushalt der Reichsbahn für das Jahr 1922*, 1922, 5 — Der Haushalt der Reichspost für das Rechnungsjahr 1922, 1922, 6 — Die Entwicklung des Reichshaushalts 1920—1922*, 1922, 7.

XVI. Versicherungswesen

Sozial- (Arbeiter-) Versicherung

Statistik der Arbeiterversicherung des Deutschen Reichs 1885—1904, Reichs-Arbeitsblatt 1906 Heft 7 und 8 (Carl Heymanns Verlag [1]).

Die gesamte Arbeiterversicherung 1903 fg. (Übersicht der letzten 3 Jahre und seit 1885 insgesamt): Einrichtung und Umfang — Entschädigungsfälle — Einnahmen, Ausgaben, Vermögen — Leistungen der Versicherungsanstalten — (für 1905 u. fg. auch:) Verwaltungskosten der Unfall- und Invalidenversicherung — s. Jahrbuch 1907—1915 (bzw. 1909—1915).

Die Unfall- und Hinterbliebenenversicherung (Übersicht der letzten 3 Jahre und seit 1885 insgesamt) s. Jahrbuch 1916 u. fg.

Die Arbeiterversicherung in Europa ..... R.-Arb.-Bl. 1910, Sond.-Beil. z. Nr. 7.

Die Sozialversicherung in Europa ..... R.-Arb.-Bl. 1912, Sond.-Beil. z. Nr. 9.

Dazu: Ergänzter Neudruck ..... R.-Arb.-Bl. 1912, Sond.-Beil. z. Nr. 12.

Quellen:

Die Deutsche Arbeiterversicherung als soziale Einrichtung, Teil II Statistik der Arbeiterversicherung, 3. Auflage, Berlin 1906 (Verlag von A. Asher & Co.).

Besondere Mitteilungen des Reichsversicherungsamts.

— Vgl. oben »Besondere Arbeiten z. Gewerbe- u Sozialstatistik«.

Krankenversicherung

Jahrgänge 1885—90 .. N.F. Bd. 21, 31, 38, 46, 53, 59.
» 91—95 .. » » 65, 72, 78, 84, 90.
» 96—1900 » » 96, 121, 127, 133, 140.
» 1901—05 .. » » 147; Bd. 156, 163, 170, 177.
» 06—10 ..... Bd. 186, 194, 229, 238, 248.
» 11—15 ..... » 258, 268, 277, 289, 294.
» 19..... » 298 (im Druck).

Krankenversicherung (Hauptergebnisse 1894—1913 und 1889/94—1909/13) ..... V.-H. 1896—1915, II (bzw. I).

Zur Statistik der Krankenversicherung im Jahre 1897 V.-H. 1900, I.

Die Krankenversicherung im Jahre 1914, 1915, 1919 ..... V.-H. 1920 I, IV; 1922, II.

30 Jahre Krankenversicherung 1885—1914 (Mitglieder, Einnahmen, Ausgaben, Vermögen) Bd. 289

Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen 1885—1904 ..... in Bd. 170 (S. 50*).
1897 ..... V.-H. 1900, I.
1898 ..... » 1900, III.
1902 ..... » 1903, IV.
1904 ..... » 1906, III.
1905 ..... » 1907, III.
1907 fg. ..... » 1909 fg. II.
1917 ..... » 1919, I.
1918 ..... » 1920, I.
1919 ..... » 1920, IV.

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger.« —

Graphische Darstellungen

Hauptergebnisse der Krankenversicherung (1897) ..... *1900.*
Vergleichende Darstellung der Verhältnisse bei den verschiedenen Krankenkassenarten im Jahre 1900 ..... *1903.*

Unfallversicherung

Betriebe, Versicherte und Verletzte — Lohnbeträge, Ausgaben und Rücklage — Zahl und Folgen der Verletzung — Verlauf der Unfallfolgen — s. Jahrbuch 1888 u. fg.

Dazu: Ursachen der Unfälle — Unfallhäufigkeit — s. Jahrbuch 1911—1914. Unfalluntersuchungen, nach Industriezweigen geordnet — s. Jahrbuch 1914, 1915.

Die Unfallstatistik nach der Aufnahme vom Jahre 1881 ..... 1. R. Bd. 53, Ergänzungsheft.

Unfall- und Haftpflichtversicherung 1907—1913 — s. Jahrbuch 1910—1915, 1917 u. fg.

— Vgl. auch oben: »Justizwesen.« —

Quellen:

Nachweisung über die gesamten Rechnungsergebnisse der Berufsgenossenschaften usw. — jährlich in Nr. 1 der »Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts«.

Rechtsprechung in Unfallversicherungssachen (jährlich in den Geschäftsberichten d. R.-V.-A.). Für das Jahr 1912: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1913 (S. 245 fg., 274 fg.).

Statistik der Unfallversicherung — Tab.: Umfang, Ausgabe und Einnahme 1885 bis 1898 — in: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1900, 1. Beiheft.

Statistik der entschädigungspflichtigen Unfälle f. d. Jahr 1887 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1890 (S. 201 fg.)

(Gewerbe-) Unfallstatistik f. d. Jahr 1897
T. 1. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1899, Beiheft.
» 2, Abtlg. I. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1900, 2. Beiheft.
» 2, » II. » » » » 1900, 3. »

Desgl. f. d. Jahr 1907.
T. 1. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1910, 1. Beiheft.

Versicherungs-Statistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrsg. v. Reichsaufsichtsamte f. Privatversicherung. 1902 fg. Berlin 1905 fg.

Statistik der entschädigungspflichtigen Unfälle der Land- und Forstwirtschaft des Deutschen Reichs für das Jahr 1891 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1893 (S. 233 fg.).

Unfallstatistik für Land- und Forstwirtschaft 1901 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1904, 1. u. 2. Beiheft.

Statistik der Unfallfolgen — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1899 (S. 666 fg.).

Rentenminderung infolge teilweiser Reaktivierung, Ausscheidewahrscheinlichkeit aus dem Rentengenusse, Kapitalwert für Verletztenrenten bei der Tiefbau-Berufsgenossenschaft und den Ver-

[1] Auch als Sonderabdruck erschienen; vgl. auch Statistisches Handbuch f. d. Deutsche Reich, Teil I (1907), S. 633 fg.

sicherungsanstalten" der Baugewerks-Berufsgenossenschaften — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1894 (S. 297 fg.).

Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung — s. Jahrbuch 1892—1912 bzw. 1913 u. fg.

Quellen:

Nachweisung der Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes errichteten Versicherungsanstalten usw. — jährl. in Nr. 1 der »Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts«

Rechtsprechung in Invalidenversicherungssachen (jährlich in den Geschäftsberichten des R.-V.-A.) f. d. Jahr 1912: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1913 (S. 266 fg., 283 fg.).

Statistik der Invalidenversicherung 1891—1899 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1901 1. Beiheft.

Statistik der Heilbehandlung bei den Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen der Invalidenversicherung f. d. Jahre 1897—1912 — Beihefte zu den Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1898—1913 und ebd. 1904 (S. 547).

Statistik der Ursachen der Erwerbsunfähigkeit (Invalidität) 1891—1895 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1898, Beiheft.

Desgl. f. d. Jahre 1896—1899 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1903, 2. Beiheft

Ursachen der Erwerbsunfähigkeit bei Rentenempfängern aus der Textilindustrie, Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1905 (S. 512 fg.).

Das Ausscheiden der Invaliden- und Altersrentenempfänger aus dem Rentengenuß — Amtl Nachr. des R.-Versicherungsamts 1901, 2. Beiheft; 1902 (S. 532 fg.); 1906, 1. Beiheft.

Die Art der Anlegung der Bestände der Versicherungsträger der Invalidenversicherung — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1914 (S. 351 fg.).

Angestelltenversicherung — s. Jahrbuch 1915 u. fg.

Quellen:

Bericht der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte über das Geschäftsjahr 1913 fg. Berlin 1914 fg.

Beiheft 1 zu der Zeitschrift »Die Angestelltenversicherung«. Berlin 1914.

Lebensversicherung — s. Jahrbuch 1896—1902 und 1904—1915, 1917 u. fg.

Zur Statistik der deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften

im Jahre 1896 ..... V.-H. 1898, I. u. III
" " 1897 ..... " 98, IV.
" " 1898-1900 .... V.-H. 1899-1901, III (bzw. IV).

Quellen:

Jahresberichte der Versicherungs-Gesellschaften.

Zustand und Fortschritte der deutschen Lebensversicherungs-Anstalten. Jena 1895—1902

Die deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften im Jahre 1895—1903. Berlin 1896—1904.

Beiträge z. Statistik d. deutschen Lebens- u. Feuerversicherung i. J. 1901. Hrsg. v. Reichsaufsichtsamte f. Privatversicherg. Berlin 1903, sowie besondere Mitteilungen des Reichsaufsichtsamts f. Privatversicherung.

Versicherungs-Statistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrsg. v. Reichsaufsichtsamte f. Privatversicherung. 1902 fg. Berlin 1905 fg.

Privatviehversicherung — s. Jahrbuch 1906—1915, 1917 u fg.

Landwirtschaftliche Versicherung

Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung — s. Jahrbuch 1906—1915, 1917 u. fg.

Versicherung gegen Feuer-, Sturm- und Wasserschäden sowie gegen Einbruchsdiebstahl usw.

Zur Statistik der deutschen Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften

in den Jahren 1896 u. 1897..... V.-H. 1898, IV.
im Jahre 1898 ..... " 1900, I.
" " 1899 ..... " 1901, II.
" " 1900 u. 1901 — s. Jahrbuch 1902 u. 1904.

Privatfeuerversicherung sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Einbruchsdiebstahl — s. Jahrbuch 1905—1915, 1917 u. fg.

Mietverlust-, Betriebsverlust- und Zuckerpreisdifferenzversicherung — s. Jahrbuch 1914—1915, 1917 u. fg.

Geschäftsergebnisse von 13 Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften auf Gegenseitigkeit (1897 und 1898)..... V.-H. 1900, II.

Öffentliche Feuerversicherung — s. Jahrbuch 1896—1902, 1904 u. fg.

Rückversicherungen — s. Jahrbuch 1912—1915, 1917 u. fg

Quellen:

Besondere Mitteilungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung sowie Jahresberichte und schriftliche Auskünfte der Versich.-Gesellsch.

Versicherungs-Statistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrsg. v. Reichsaufsichtsamte für Privatversicherung. 1902 u. fg. Berlin 1905 fg.

Mitteilungen für die öffentlichen Feuerversicherungs-Anstalten.

— Vgl. auch oben: »Lebensversicherung« —

Besondere Arbeiten zum Versicherungswesen[1]):

Arb.-Versicherung — s. R.-Arb.-Bl. 1903 fg.

Die Einwirkung der Versicherungs-Gesetzgebung auf die Armenpflege .... V.-H. 1897, II.

Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung ...bearb. i. R.-Versicherungsamte. [Beiheft z. R.-Arb.-Bl., Juni 1904.]

Rohbeitragseinnahme (nebst Quellenangaben) — s. Jahrbuch 1904 u. fg.

Außerdem:

In »Wirtschaft und Statistik«:

Die Krankenversicherung 1885—1914, 1921, 5 — Die Unfallversicherung und die Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung im Jahre 1919, 1921, 1 — Die Angestelltenversicherung im Deutschen Reich 1921, 1 — Die Neuregelung der Invaliden-, Alters- und Hinterbliebenenversicherung 1921, 12. —

XVII. Erwerbs- u. Wirtschaftsgesellschaften

Bestand der tätigen deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien am 31. Dezember 1906.....V.-H. 1907, IV.

Bestand der in Liquidation oder Konkurs befindlichen deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien am 31. Dezember 1906..... V.-H. 1908, I.

[1]) Vgl. auch: »Einrichtung und Wirkung der Deutschen Arbeiterversicherung«. Denkschrift i. Auftr. d. R.-Versicherungsamts bearb. v. Dr. L. Laß u. Dr. Friedr. Zahn. 3. Ausg. Berlin (A. Asher & Co.) 1904. 8°. — »Die Arbeiterversicherung als soziale Einrichtung.« 5 Denkschriften i. Auftr. d. R.-V.-Amtes bearb. v. Laß, Klein, Hartmann, Bielefeldt, Zahn. ebd. 1904. 8°.

Bestand der Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung und sonstigen in deutschen Handelsregistern eingetragenen juristischen Personen am 30. September 1909. . Erg.-H. z. V.-H. 1910, II.

Die Aktiengesellschaften und die Gesellschaften mit beschränkter Haftung am 31. Dezember 1919 nebst Vergleichen mit der Erhebung von 1909 ..... V.-H. 1921, IV.

Entwicklung der Aktiengesellschaften vom 30. September 1909 bis 31. Dezember 1920 ..... Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik« 1921, Heft 7.

Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, bergrechtliche Gewerkschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung — s. oben »Gewerbe-, Berufs- und Betriebszählungen. (Abschn. V des Quellennachweises).

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften in den Jahren 1907—1919. . V.-H. 1908, II u. 1909—1920, I.

Desgl. im Jahre 1920 ..... V.-H. 1922, I. darin: Stimmrecht der im Jahre 1920 ausgegebenen Aktien.

Vierteljährliche Mitteilungen in den V.-H. 1908, II—1920, I.

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Gesellschaften mit beschränkter Haftung im IV. Vierteljahre 1909 und in den Jahren 1910—1919. . V.-H. 1911, II u. 1912—1920, I.

desgl. im Jahre 1920 ..... V.-H. 1922, I.

Vierteljährliche Mitteilungen in den V.-H. 1911, III—1920, I.

Entwicklung der Gesellschaften m. b. H. vom 30. September 1909 bis 31. Dezember 1920 ..... Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik« 1921, Heft 8.

Neugründungen und Kapitalerhöhungen der Aktiengesellschaften und Gesellschaften m. b. H. im Jahre 1921 ..... Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik«, Februar 1921—Januar 1922.

Geschäftsergebnisse der deutschen Aktiengesellschaften für die Jahre 1907/08 bis 1916/17 ..... Erg.-H. z. d. V.-H. 1909—18, II.

Desgl. für 1917/18 ..... V.-H. 1921, II.
» » 1918/19 ..... V.-H. 1921, III.

Quellen: vgl. auch Jahrbuch 1900.

Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften Aufl. 12 fg. Berlin und Leipzig 1908 fg.

Handbuch d. Gesellschaften m. beschränkter Haftung im Deutschen Reiche. 2. Aufl. Berlin 1909. 3. Aufl. als Handbuch der deutschen Gesellschaften m. b. H., Jahrg. 1917.

Bekanntmachungen der Amtsgerichte über Eintragungen usw. von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie von Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Deutschen Reichsanzeiger, Jahrg 1906 fg.

Bilanzen der deutschen Aktiengesellschaften im Deutschen Reichsanzeiger, Jahrg. 1908 fg.

Besondere Mitteilungen von bundesstaatlichen statistischen Amtern.

Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (eingetragene Genossenschaften) — s. Jahrbuch 1900, 1904 bis 1915 u 1917 fg.

Jahr- und Adreßbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Deutschen Reiche 1904—1908; 1915. Hrsg. von der Preußischen Central-Genossenschaftskasse. Berlin.

Nachweisungen der Preußischen Central-Genossenschaftskasse 1907/08 fg. Berlin 1907 fg.

Mitteilungen zur deutschen Genossenschaftsstatistik für 1908 fg. (Erg.-H. z. Zeitschrift des Preußischen Statistischen Landesamts. Berlin. H. 33 1910; H. 36 1911; H. 38 1912; H. 40 1913; H. 41 1914; H. 45 1918; H. 46 1919).

Statistische Korrespondenz des Preußischen Statistischen Landesamts 1915 fg.

Jahrbücher des »Deutschen Genossenschaftsverbandes« bzw. »Allgemeinen Verbandes der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften«, des »Generalverbandes der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften«, des »Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften«, des »Zentralverbandes deutscher Konsumvereine», des »Reichsverbandes deutscher Konsumvereine.«

Berichte der Großeinkaufs-Gesellschaft Deutscher Konsumvereine Hamburg.

Konsumgenossenschaften der Jahre 1914—1918 R.-Arb.-Bl. 1 u. 2, 1919.

Außerdem:

In »Wirtschaft und Statistik« fortlaufende Berichterstattung über:

Neugründungen, Kapitalerhöhungen der Aktiengesellschaften und G. m. b. H. — Die Genossenschaftsbewegung.

An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:

Die Entwicklung des deutschen Genossenschaftswesens *, 1921, 5 — Neugründungen und Auflösungen von Genossenschaften im ersten Halbjahr 1921, 1921, 7 — Die deutschen Konsumgenossenschaften *, 1921, 12 — Die Entwicklung der Aktiengesellschaften im Deutschen Reich 1909 bis Juni 1921 *, 1921, 7 — Die Geschäftsergebnisse der deutschen Aktiengesellschaften, 1921, 12 — Die Gesellschaften m. b. H., Entwicklung von 1909 bis Juli 1921 *, 1921, 8 — Die Aktiengesellschaften und Gesellschaften m. b. H. im Jahre 1920, 1921, 11 — Die deutschen Hypothekenbanken, 1922, 1.

XVIII. Arbeitsmarkt

Arbeitsmarkt — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Der Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der Krankenkassen (1904 fg.) R.-Arb.-Bl. 1904 fg.

Arbeitsvermittlung und Arbeitslosigkeit (1904 fg.) R.-Arb.-Bl. 1904 fg.

Darstellung der nicht erledigten Arbeitsgesuche und offenen Stellen ..... Arbeitsmarkt-Anz. Jahrg. 1 fg., 1914/15 fg.

Darstellung der unterstützungsberechtigten Erwerbslosen Arbeitsmarkt-Anz. 1. Jahrg. (1919).

Statistische Erhebungen über Arbeitsnachweise im Deutschen Reiche nach dem Stande von Ende 1912 R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 6.

Verzeichnis der Arbeitsnachweise im Deutschen Reiche nach dem Stande vom 1. Mai 1916. Im Auftrage des Reichsamts des Innern bearbeitet im Kaiserlichen Statistischen Amte, Abteilung für Arbeiterstatistik. Ausgabe 1. Berlin 1916. 4°.[1]). (8* u. 156 Seiten).

Die Arbeitsnachweise der Tarifgemeinschaften am 31. Dezember 1912 fg. — s. Jahrbuch 1914 u. fg.

Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten für ausländische Wanderarbeiter im Deutschen Reiche — s. Jahrbuch 1913 u. fg.

— Vgl. auch oben: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik« sowie unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«

Quellen:

Ministerial-Blatt der Handels- und Gewerbe-Verwaltung. Hrsg. i. Preuß. Ministerium für Handel u. Gewerbe. Berlin. Jahrg. 1906 fg.

[1]) Verlag P. M. Weber, Berlin SW 68, Hollmannstraße 9/10 Preis 2 ℳ

Jahresberichte der Arbeitsnachweiſe und Arbeitsnachweisverbände, der Arbeitgeber-, Angeſtellten- und Arbeiterverbände für 1906 fg (Für das Verzeichnis der Arbeitsnachweiſe vom 1. Mai 1916.)

Einheitliche Beſtimmungen der Bundesregierungen, betr. die Anzeigepflicht der nicht gewerbsmäßig betriebenen Arbeitsnachweiſe an das Kaiſerliche Statiſtiſche Amt — vgl R.-Arb.-Bl. 1915, S. 624.

Graphiſche Darſtellungen

Andrang der Arbeitſuchenden bei den Arbeitsnachweiſen 1914—1918 ..... 1919.

XIX. Berufsvertretungen.

Handelskammern.

Jahrbuch der deutſchen Handelskammern und ſonſtige amtliche Berufsvertretungen.

Handwerkskammern u. -innungen.

Mitteilungen des deutſchen Handwerks- u. Gewerbekammertags.

Landwirtſchaftskammern.

Mitteilungen der deutſchen Landwirtſchaft.

Arbeitgeberverbände..... R.-Arb.-Bl. 1909 fg.

Verbände der Angeſtellten und Arbeiter, und zwar:

Angeſtelltenverbände.....	R.-Arb.-Bl.	1909 fg.
Freie Gewerkſchaften	»	1904 »
Chriſtliche Gewerkſchaften...	»	1904 »
Hirſch-Dunckerſche Gewerkvereine	R.-Arb.-Bl.	1904 fg.
Unabhängige Vereine.....	»	1904 »
Vaterländiſche Arbeitervereine[1].....	»	1908 »
Gelbe Arbeiterverbände und Werkvereine[1].....	»	1908 »

Die Verbände der Arbeitgeber, Angeſtellten u. Arbeiter im Jahre

1911.....	Sond.-H. z.	R.-Arb.-Bl.	6,	1913,
1912.....	»	»	8,	1914,
1913.....	»	»	11,	1915,
1914.....	»	»	13,	1916,
1915.....	»	»	16,	1918,
1916 u. 1917	»	»	19,	1919.

Die internationalen Beziehungen der deutſchen Arbeitgeber-, Angeſtellten- und Arbeiterverbände (1914 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 9, 1914).

Ausländiſche Geſetzgebung über Berufsvereine, Einigungs-, Schieds- und Tarifweſen, Sond.-H. 18 z. R.-Arb.-Bl. 1918.

Konfeſſionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine ..... R.-Arb.-Bl. 1910

Statiſtik der Frauenorganiſationen im Deutſchen Reiche (1908) Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 1, 1909

Desgl. 1909 ..... R.-Arb.-Bl. 1910

Quellen:

Beſondere Einſendungen der Verbände und Vereine

Graphiſche Darſtellungen

Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutſchen und britiſchen Arbeiterorganiſationen auf den Kopf des Mitglieds berechnet (1898 und 1907)..... *1909.*

Prozentuale Verteilung der Ausgaben (1898 und 1907). — Mitgliederbewegung der Arbeiterorganiſationen (1898—1907).. *1909.*

Außerdem:

In »Wirtſchaft und Statiſtik«

Die Entwicklung der Handwerkerinnungen 1904—1921 *, 1922, 6.

[1]) Seit 1911 zuſammengefaßt als: »Wirtſchaftsfriedliche Arbeiter-Verbände und -Vereine«.

XX. Geſundheitsweſen[1])

Beſtand des Heilperſonals und der Heilanſtalten

Die Ärzte und das mediziniſche Hilfsperſonal, die Apotheken und die Heilanſtalten ſowie die wiſſenſchaftlichen mediziniſchen und pharmazeutiſchen Vereine im Deutſchen Reiche, nach dem Beſtande vom 1. April 1876...1. R. Bd. 25, Sept.-H. S. 1.

Ärzte und mediziniſches Hilfsperſonal nach dem Beſtande vom 1. April 1887 — ſ. Jahrbuch 1889.

Desgl. nach dem Stande vom 1. April 1898 — ſ. Jahrbuch 1900.

Ärzte, Zahnärzte und Apotheken — ſ. Jahrbuch 1897—1906, 1914—1915.

Apotheken, Dispenſieranſtalten und pharmazeutiſches Perſonal nach dem Beſtande vom 1. April 1887 — ſ. Jahrbuch 1890.

Die allgemeinen Krankenhäuſer im Jahre 1888 — ſ. Jahrbuch 1892.

Heilanſtalten (1877—1910) — ſ. Jahrbuch 1904, 1905, 1908, 1909, 1911, 1914—1915

Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäuſern — ſ. Jahrbuch 1904, 1905, 1908, 1909, 1911, 1914—1915.

Statiſtiſche Angaben aus den deutſchen Kurorten mit Mineralquellen und den deutſchen Seebädern — ſ. Jahrbuch 1908 u. 1909.

Quellen:

Die Verbreitung des Heilperſonals der pharmazeutiſchen Anſtalten und des pharmazeutiſchen Perſonals im Deutſchen Reiche. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1887 bearbeitet im Kaiſerlichen Geſundheitsamte. Berlin 1889.

Die Verbreitung des Heilperſonals im Deutſchen Reiche. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1898 bearbt. im Kaiſ. Geſundheitsamte [Medizinal-ſtatiſtiſche Mitteilungen Bd. 6, H. 1 (S. 50 fg.) 1899.]

Die Heilanſtalten des Deutſchen Reichs nach den Erhebungen der Jahre 1886 fg. — für je 3 bzw. 4 Jahre zuſammengefaßt in: »Medizinal-ſtatiſtiſche Mitteilungen« — ſ. unten.

Börner's Reichs-Medizinalkalender f. 1885—1908. Teil II. Caſſel 1884. Leipzig 1885—1907.

Deutſches Bäderbuch, bearbeitet unter Mitwirkung des Kaiſerlichen Geſundheitsamts. Berlin 1907, 4°.

Todesurſachen in deutſchen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern — ſ. Jahrbuch 1881–1915.

25 Jahre Todesurſachenſtatiſtik..B.-H. 1903, III.

Todesurſachen der Geſtorbenen nach Staaten (und Landesteilen)

1906, 1907 ..... in Bd. 223, 227.
In den Bänden nicht fortgeſetzt, dagegen wieder aufgenommen für 1910 fg. — ſ. Jahrbuch 1913 u. fg.

Quellen:

Veröffentlichungen des Reichsgeſundheitsamts. Jahrg. 1878 fg. Berlin.

Medizinal-ſtatiſtiſche Mitteilungen aus dem Reichsgeſundheitsamte. Bd. 1 fg. Berlin 1893 fg.

[1]) In gemeinſamer Bearbeitung mit dem Kaiſerlichen Geſundheitsamt erſchien: »Das Deutſche Reich in geſundheitlicher und demographiſcher Beziehung. Feſtſchrift, den Teilnehmern am XIV. Internationalen Kongreſſe für Hygiene und Demographie Berlin 1907 gewidmet vom Kaiſerl. Geſundheitsamt und Kaiſerl. Statiſtiſchen Amte, Berlin 1907, gr. 8°« (Preis geb. jetzt 4,20 ℳ).

Für frühere Jahrgänge — s. die amtliche Statistik der Todesursachen, Sanitätsberichte usw., darunter namentlich für Preußen: d. betr. Bde. der Preußischen Statistik; Bayern: d. Generalberichte üb. d. Sanitätsverwaltung, hrsg. v. Staatsministerium des Innern; Sachsen: Statistisches Jahrbuch; Württemberg: Statistisches Handbuch.

Krankheitsverhältnisse

Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgegend. Untersuchungen über den Einfluß von Geschlecht, Alter und Beruf. — (Unter Mitwirkung des Kaiserlichen Gesundheitsamts.) 4 Bände. Berlin (Karl Heymanns Verlag), 1910. Gr. 4°.

Wasserversorgung in Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern, Oktober 1903 — s. Jahrbuch 1905.

Quelle:

Besondere Mitteilung des Reichsgesundheitsamts.

Die Blinden .... } am 1. 12. 1900.
Die Taubstummen } — s. Jahrbuch 1905—1908.

Quelle:

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamte. Bd. 9, H. 1—2

Einrichtungen zur Massenspeisung

Zahl der Anstalten (Küchen), deren Leistungsfähigkeit und Inanspruchnahme durch die Bevölkerung in Städten mit mehr als 10 000 Einwohnern während der Monate des Jahres 1917 sowie der Preise für 1 Liter, zu denen die Anstalten das Essen verabfolgten.

Quellen:

Für die Monate Januar und Februar 1917 Heft 14 der Beiträge zur Kriegswirtschaft, herausgegeben von der Volkswirtschaftlichen Abteilung des Kriegsernährungsamts (jetzt Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft), für die übrige Zeit nach Mitteilungen dieser Abteilung — s. Jahrbuch 1918, S. 158.

Außerdem:

In »Wirtschaft und Statistik« Veröffentlichungen der jeweils neuesten Ergebnisse. An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:

Die Tuberkulosesterblichkeit im Deutschen Reich, 1921, 5 — Die Geburts- und Sterblichkeitsverhältnisse in den deutschen Großstädten*, 1922, 2.

XXI.[1]) Veterinärwesen

Viehseuchen — s. Jahrbuch 1889—1915, 1919 u. 1920/21.

Quelle:

Jahresbericht über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reiche. Bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamte. Jahrg. 1886—1918. Berlin.

Schlachtvieh- und Fleischbeschau

Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau 1906-1912 — s. Jahrbuch 1908–1914[1])

Quelle:

Veröffentlichungen des Kaiserl. Gesundheitsamts 1907—1913.

— Vgl. auch oben: »Viehstand«.

Tierärzte (1. Mai 1909) — s. Jahrbuch 1914–1915.

Quelle:

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamte. Bd. 15. Berlin 1912.

XXII.[2]) Wetterkunde

— s. Jahrbuch 1895 u. fg.

Quellen:

Deutsches Meteorologisches Jahrbuch für 1893 fg. (Beobachtungssysteme: Deutsche Seewarte, Preußen, Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Bremen, Elsaß, Lothringen). — Beilagen zur »Statistischen Korrespondenz« des Preußischen Statistischen Landesamts; Jahrg. 1911/12 fg. — Monatliche Übersichten über die Witterungsverhältnisse in Bayern. Jahrg. 1911/12 fg. — Jahresbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrographie im Großherzogtum Baden. Jahrg. 1895 bis 1911. Jahrbuch der Meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung i. J. 1893 fg. Magdeburg. — Ergänzende Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen für 1910 fg.

Außerdem:

In »Wirtschaft und Statistik«: Beobachtungen der Lufttemperatur*, 1921, 3 — Tagestemperaturen in Berlin*, 1921, 8.

XXIII.[2]) Die deutschen Schutzgebiete

Allgemeine Nachweise — s. Jahrbuch 1894–1915.

Quellen:

Reichshaushalts-Etat nebst Denkschriften, Anlagen und Nachträgen von 1887/88 bis 1897/98 und 1898 fg. Berlin.

Die deutschen Schutzgebiete in Afrika und der Südsee 1909/10 fg. Amtliche Jahresberichte, hrsg. vom Reichskolonialamt. Berlin 1911 fg.

Reichs-Gesetzblatt. Jahrg. 1902 fg. Berlin.

Deutsches Kolonialblatt. Berlin. Jahrg. 1890 fg.

Deutsche Kolonialzeitung. Berlin. Jahrg. 1902 fg.

Auswärtiger Handel — 1) s. oben »Auswärtiger Handel«: Jahresnachweise sowie Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands, Märzheft 1906—1914; — 2) — s. Jahrbuch 1894—1915.

— Vgl. auch oben: Reichsarbeitsblatt unter »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik«. —

[1]) Die Jahrgänge 1906 und 1907 des Jahrbuchs enthielten 24 Abschnitte, darunter Abschnitt XXI: »Sport«.

[1]) Seit Kriegsausbruch nicht veröffentlicht; zuletzt für das Jahr 1912

[2]) Die Jahrgänge 1906 und 1907 des Jahrbuchs enthielten 24 Abschnitte, darunter Abschnitt XXI: »Sport«.

Zu einem Teile der vorstehend genannten Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts werden vorläufige Nachweisungen oder kurze Zusammenstellungen der Hauptergebnisse alsbald nach Abschluß im **»Deutschen Reichsanzeiger«** regelmäßig veröffentlicht, und zwar*):

Zu II: Bewegung der Bevölkerung:

Die Säuglingssterblichkeit (im Januar).
Die Bewegung der Bevölkerung im Deutschen Reiche (im Dezember)[1]).
Die deutsche überseeische Auswanderung (monatlich)[1]).

*) Anmerkung 1 vgl. S. XLIV.

Zu III: Land- und Forstwirtschaft und Fischerei:

Saatenstandsnachrichten für April bis Dezember (monatlich)[11].
Anbau der hauptsächlichsten Fruchtarten (im August/September)[12].
Hopfenanbau und Hopfenernte (im Oktober)
Weinmosternte (im Februar). Erntevorschätzung (im September u. November)
Ernte der wichtigsten Feldfrüchte (im Dezember)[12]
Deutsche See- und Bodenseefischerei (monatlich)[17]
Tabakanbau im deutschen Zollgebiete. Vorläufige Nachweisung (im Oktober oder November)[14]
Anbau von Zuckerrüben für die Zuckerfabriken des Deutschen Reichs. Vorläufige Nachweisung (im Juni)[13].

Zu IV: Viehstand:

Viehzählungen, vorläufige Ergebnisse (im Februar).
Marktverkehr mit Vieh auf den 36 bedeutendsten Schlachtviehmärkten Deutschlands (monatlich)[2]
Schlachtvieh- und Fleischbeschau (vierteljährlich)[15].

Zu VII: Auswärtiger Handel:

Ein- und Ausfuhr von Zucker (alle 10 Tage)[1].
Ein- und Ausfuhr einiger wichtigerer Waren (alle 10 Tage)[1].
Ein- und Ausfuhr von Getreide und Mehl (alle 10 Tage)[1].
Nachweise der Bestände an Getreide und Mehl in den Zollagern nach den Abschlüssen der Lagerregister am Monatsschlusse[1].
Hauptübersicht des Spezialhandels (monatlich)[16].
Ein- und Ausfuhrwerte des Spezialhandels mit den einzelnen Ländern (jährlich, etwa im April)[4].

Zu IX: Preise:

Berichte von deutschen Börsenplätzen und Fruchtmärkten (in täglichen Übersichten)[5].
Großhandelspreise von Getreide an deutschen und fremden Börsenplätzen (in Wochen-, Monats- und Vierteljahrsübersichten nach Wochendurchschnitten)[3].

Zu XV: Finanzwesen:

Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch (monatlich[6]) bis einschl. September 1919)
Betrieb der Zuckerfabriken des deutschen Zollgebiets (monatlich)[6].
Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr mit Zucker (monatlich)[6].
Bestände an Zucker in den Zuckerfabriken und amtlichen Niederlagen des deutschen Zollgebiets (im September oder Oktober)[7].
Mutmaßliches Ergebnis der Rübenverarbeitung (im Dezember)[8]
Nachweisung der Einnahmen an Reichsstempelabgaben für Gesellschaftsverträge (für 1. Oktober 1913) und für Wertpapiere (monatlich)[9].
Braustoffverbrauch und Biererzeugung in den Brauereien der norddeutschen Brausteuergemeinschaft bzw. der Biersteuergemeinschaft (vierteljährlich)[10].
Ertrag der Zigarettensteuer im deutschen Zollgebiete (vierteljährlich[10]) bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919).
Menge und Wert der zollzuschlagpflichtigen Tabakblätter und Zigarren (vierteljährlich[10]) bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919).
Einnahme an Tabaksteuer und Tabakersatzstoff-Abgabe (vierteljährlich[10]) bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919).
Einfuhr von Tabak, Zigarren und Zigaretten in das deutsche Zollgebiet (vierteljährlich).
Steuerwert der verkauften Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke (vierteljährlich).

Zu XVI: Versicherungswesen:

Krankenversicherung Hauptergebnisse für das Deutsche Reich.

Auch in besonderen Fällen, bei Abschluß von Einzelerhebungen oder nach gelegentlich wiederkehrenden Arbeiten (Volks-, Berufs- und Betriebszählungen, Viehzählungen, Wahlen usw.) werden vorläufige oder endgültige Ergebnisse im Reichsanzeiger veröffentlicht

---

1) Seit August 1914 nicht veröffentlicht.
2) Vom März 1915 bis September 1920 nicht veröffentlicht
3) Seit Januar 1915 nicht veröffentlicht.
4) Für die Jahre 1914 fg. nicht veröffentlicht.
5) Seit Februar 1915 nicht veröffentlicht.
6) Nicht veröffentlicht vom 1. September 1914 ab.
7) Bestände am 31. August 1914 bis 1918 nicht veröffentlicht.
8) Für 1914 bis 1918 nicht veröffentlicht
9) Vom 1. August 1914 bis einschl. Mai 1919 nicht veröffentlicht
10) » 1. Juli 1914 bis 31. Dezember 1918 nicht veröffentlicht.
11) » April 1915 bis Dezember 1918 nicht veröffentlicht.
12) Von 1915 bis 1917 bezüglich der Ernte, hinsichtlich des Anbaus von 1915 bis 1918 nicht veröffentlicht.
13) In den Jahren 1915, 1916, 1917 und 1918 nicht veröffentlicht.
14) Für 1917 nicht veröffentlicht.
15) Vom 1. V.-J. 1915 bis 3 V.-J. 1918 nicht veröffentlicht.
16) Seit August 1914 nicht veröffentlicht; für die Monate Mai 1921 fg. wieder erschienen
17) Vom August 1914 bis Februar 1920 nicht veröffentlicht.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

1. Gebietseinteilung, Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs nach dem Gebietsstand vom 30. Juni 1922[1])

Länder und Landesteile	Fläche qkm	Zahl der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung am 8. Oktober 1919 männlich	weiblich	zusammen	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1910 männlich	weiblich	zusammen	Auf 1 qkm kommen Einwohner 1919	1910
Prov. Ostpreußen	38 521,3	7 132	1 060 726	1 168 462	2 229 188	1 046 266	1 101 713	2 147 979	57,9	55,8
Stadt Berlin ..	873,8	1	1 721 898	2 081 872	3 803 770	1 775 291	1 954 359	3 729 650	4 353,1	4 268,3
Stadt Berlin[2]).	*63,4*	*1*	*866 378*	*1 036 131*	*1 902 509*	*994 206*	*1 077 051*	*2 071 257*	*30 008,0*	*32 669,7*
Prov. Brandenb.	39 037,4	5 022	1 176 425	1 269 202	2 445 627	1 210 931	1 223 292	2 434 223	62,6	62,4
» Pommern	30 201,5	4 532	857 620	931 596	1 789 216	845 345	873 589	1 718 934	59,2	56,9
Grenzmark Posen-Westpreußen..	7 722,7	644	157 007	167 789	324 796	152 063	158 051	310 114	42,1	40,2
Prov. Niederschl.	26 595,6	6 142	1 378 880	1 609 733	2 988 613	1 425 824	1 565 909	2 991 733	112,4	112,5
» Oberschl. .	9 732,0	1 905	608 979	694 873	1 303 852	607 056	663 860	1 270 916	134,0	130,6
» Sachsen ..	25 271,8	4 180	1 502 507	1 626 686	3 129 193	1 519 256	1 570 019	3 089 275	123,8	122,2
» Schlesw.-H.	15 026,9	1 677	711 360	751 308	1 462 668	746 592	708 064	1 454 656	97,3	96,8
» Hannover[3])	38 581,0	4 381	1 470 139	1 557 660	3 027 799	1 487 431	1 464 354	2 951 785	78,5	76,5
» Westfalen .	20 225,0	1 571	2 222 115	2 266 000	4 488 115	2 115 380	2 009 716	4 125 096	221,9	204,0
» Hess.-Nass.	15 703,3	2 559	1 080 184	1 193 318	2 273 502	1 084 600	1 136 421	2 221 021	144,8	141,4
Rheinprovinz ..	24 482,5	2 893	3 274 787	3 494 501	6 769 288	3 258 850	3 230 415	6 489 265	276,5	265,1
Saargebiet[4]) ...	1 486,0	234	282 792	306 981	589 773	295 907	275 965	571 872	396,9	384,8
Hohenzollern ...	1 142,3	124	33 000	37 751	70 751	34 451	36 560	71 011	61,9	62,2
Preußen[3])	294 603,1	42097	17 538 419	19 157 732	36 696 151	17 605 243	17 972 287	35 577 530	124,6	120,8
Bayern r. d. Rh.	69 930,9	7 258	2 902 512	3 206 191	6 108 703	2 915 889	3 034 317	5 950 206	87,4	85,1
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	5 487,8	650	414 987	456 336	871 323	423 328	432 811	856 139	158,8	156,0
Saarpfalz	440,2	55	42 247	43 751	85 998	40 363	40 583	80 946	195,4	183,9
Bayern ohn. Cob.	75 858,9	7 963	3 359 746	3 706 278	7 066 024	3 379 580	3 507 711	6 887 291	93,1	90,8
Coburg	561,6	146	34 524	39 785	74 309	36 064	38 754	74 818	132,3	133,2
Bayern m. Cob.	76 420,5	8 109	3 394 270	3 746 063	7 140 333	3 415 644	3 546 465	6 962 109	93,4	91,1
Sachsen	14 992,9	3 017	2 168 065	2 495 233	4 663 298	2 323 903	2 482 758	4 806 661	311,0	320,6
Württemberg .	19 507,3	1 894	1 195 144	1 323 629	2 518 773	1 192 392	1 245 182	2 437 574	129,1	125,0
Baden.....	15 070,3	1 585	1 051 405	1 157 098	2 208 503	1 059 579	1 083 254	2 142 833	146,5	142,2
Weimar	3 610,0	620	204 711	228 603	433 314	204 375	212 774	417 149	120,0	115,6
Meiningen	2 468,3	464	126 822	143 071	269 893	136 614	142 148	278 762	109,3	112,9
Gera-Greiz	1 143,0	228	97 942	114 012	211 954	109 126	116 395	225 521	185,4	197,3
Altenburg	1 323,5	437	101 026	110 278	211 304	106 278	109 850	216 128	159,7	163,3
Gotha	1 415,1	153	90 830	98 285	189 115	89 266	93 093	182 359	133,6	130,1
Schwarzb.-Rud.,	941,0	162	46 931	52 340	99 271	49 335	51 367	100 702	105,5	107,0
Schwarzb.-Sond.	862,2	93	44 212	48 962	93 174	44 149	45 768	89 917	108,1	104,3
Thüringen	11 763,1	2 157	712 474	795 551	1 508 025	739 143	771 395	1 510 538	128,2	128,4
Hessen	7 688,4	983	616 521	674 467	1 290 988	639 198	642 853	1 282 051	167,9	166,8
Hamburg	414,5	32	493 260	557 099	1 050 359	504 902	509 762	1 014 664	2 534,0	2 447,6
Mecklb.-Schw..	13 126,9	1 690	317 400	339 930	657 330	317 964	321 994	639 958	50,2	48,8
Oldenburg ...	6 429,1	226	250 623	267 142	517 765	244 018	239 024	483 042	80,5	75,1
Braunschweig .	3 672,0	453	226 400	254 199	480 599	242 783	251 556	494 339	130,9	134,6
Anhalt	2 299,4	281	157 710	173 548	331 258	161 134	169 994	331 128	144,1	144,0
Bremen.....	256,4	17	148 466	162 800	311 266	148 529	150 997	299 526	1 214,0	1 168,2
Lippe	1 215,2	176	71 117	83 201	154 318	73 254	77 683	150 937	127,0	124,2
Lübeck	297,7	37	57 539	63 029	120 568	56 911	59 688	116 599	405,0	391,7
Mecklb.-Strelitz	2 929,5	330	51 170	55 224	106 394	53 518	52 924	106 442	36,3	36,3
Waldeck[5]) ...	1 055,5	111	26 760	29 239	55 999	26 251	26 107	52 358	53,1	49,6
Schaumb.-Lippe	340,3	83	22 148	24 209	46 357	23 400	23 252	46 652	136,2	137,1
Deutsches Reich	472 082,1	64208	28 498 891	31 359 393	59 858 284	28 827 766	29 627 175	58 454 941	126,8	123,8

[1]) Ausschließlich des auf Grund der Note vom 20. Oktober 1921 an Polen fallenden Teils der Provinz Oberschlesien. — [2]) Fläche und Bevölkerung vor der durch Gesetz vom 27. April 1920 erfolgten Einverleibung von Gemeinden. — [3]) Einschließlich Pyrmont. — [4]) Die Einwohnerzahlen für das Jahr 1919 sind berechnet worden. — [5]) Ausschließlich Pyrmont.

2. Gebietseinteilung, Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs nach der Volkszählung von 1910

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 240)

Länder und Landesteile	Fläche qkm	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1910 männlich	weiblich	zusammen	am 1. Dezember 1905 [1]	Bevölkerungszunahme in % von 1905 bis 1910	1871 bis 1910	Auf 1 qkm kommen Einwohner 1910	1871
Provinz Ostpreußen	37 002,0	1 003 340	1 060 835	2 064 175	2 030 176	1,7	13,2	55,8	49,3
» Westpreußen	25 554,7	837 807	865 667	1 703 474	1 641 874	3,8	29,6	66,7	51,5
Stadt Berlin	63,4	994 206	1 077 051	2 071 257	2 040 148	1,5	150,7	32 664,5	13 951,4
Provinz Brandenburg	39 842,3	1 992 016	2 100 600	4 092 616	3 531 856	15,9	100,9	102,7	51,1
» Pommern	30 131,4	844 343	872 578	1 716 921	1 684 345	1,9	19,9	57,0	47,5
» Posen	28 991,5	1 011 139	1 088 692	2 099 831	1 986 637	5,7	32,6	72,4	54,7
» Schlesien	40 335,1	2 512 713	2 713 249	5 225 962	4 942 725	5,7	41,0	129,6	92,0
» Sachsen	25 267,3	1 519 256	1 570 019	3 089 275	2 979 249	3,7	46,9	122,3	83,3
» Schleswig-Holstein	19 018,8	830 834	790 170	1 621 004	1 504 248	7,8	55,1	85,2	55,0
» Hannover	38 509,4	1 483 138	1 459 298	2 942 436	2 759 245	6,6	50,0	76,4	50,9
» Westfalen	20 219,6	2 115 380	2 009 716	4 125 096	3 618 090	14,0	132,4	204,0	87,8
» Hessen-Nassau	15 702,0	1 084 600	1 136 421	2 221 021	2 070 052	7,3	58,6	141,4	89,2
Rheinprovinz	27 000,2	3 584 502	3 536 638	7 121 140	6 436 337	10,6	99,0	263,7	132,6
Hohenzollern	1 142,2	34 451	36 560	71 011	68 282	4,0	8,3	62,2	57,4
Preußen	348 779,9	19 847 725	20 317 494	40 165 219	37 293 264	7,7	62,7	115,2	70,8
Bayern rechts des Rheins	69 942,2	2 915 889	3 034 317	5 950 206	5 638 539	5,5	40,4	85,1	60,6
Bayern links des Rheins (Pfalz)	5 928,0	463 691	473 394	937 085	885 833	5,8	52,4	158,1	103,8
Bayern ohne Coburg	75 870,2	3 379 580	3 507 711	6 887 291	6 524 372	5,6	41,6	90,8	64,1
Coburg	561,7	36 064	38 754	74 818	71 512	4,6	44,7	133,2	92,1
Bayern mit Coburg	76 431,9	3 415 644	3 546 465	6 962 109	6 595 884	5,6	41,6	91,1	64,3
Sachsen	14 992,9	2 323 903	2 482 758	4 806 661	4 508 601	6,6	88,0	320,6	170,5
Württemberg	19 507,3	1 192 392	1 245 182	2 437 574	2 302 179	5,9	34,0	125,0	93,2
Baden	15 070,3	1 059 579	1 083 254	2 142 833	2 010 728	6,6	46,6	142,2	96,9
Weimar	3 610,0	204 375	212 774	417 149	388 095	7,5	45,8	115,6	79,2
Meiningen	2 468,3	136 614	142 148	278 762	268 916	3,7	48,3	112,9	76,2
Gera-Greiz	1 143,0	109 126	116 395	225 521	215 187	4,8	68,1	197,3	117,3
Altenburg	1 323,5	106 278	109 850	216 128	206 508	4,7	52,1	163,3	107,4
Gotha	1 415,1	89 266	93 093	182 359	170 920	6,7	48,7	128,9	86,7
Schwarzburg-Rudolstadt	941,0	49 335	51 367	100 702	96 835	4,0	33,3	107,0	80,3
Schwarzburg-Sondershausen	862,2	44 149	45 768	89 917	85 152	5,6	33,8	104,3	77,9
Thüringen	11 763,1	739 143	771 395	1 510 538	1 431 613	5,5	48,7	128,4	86,3
Hessen	7 688,3	639 198	642 853	1 282 051	1 209 175	6,0	50,3	166,8	111,0
Hamburg	414,5	504 902	509 762	1 014 664	875 149	15,9	199,3	2 447,6	816,8
Mecklenburg-Schwerin	13 126,9	317 964	321 994	639 958	625 045	2,4	14,7	48,8	42,5
Oldenburg	6 429,1	244 018	239 024	483 042	438 856	10,1	52,6	75,1	49,3
Braunschweig	3 672,0	242 783	251 556	494 339	485 958	1,7	58,6	134,6	84,5
Anhalt	2 299,4	161 134	169 994	331 128	328 029	0,9	62,8	144,0	88,7
Bremen	256,4	148 529	150 997	299 526	263 440	13,7	144,7	1 168,2	476,8
Lippe	1 215,2	73 254	77 683	150 937	145 577	3,7	35,8	124,2	91,5
Lübeck	297,7	56 911	59 688	116 599	105 857	10,1	123,5	391,1	175,2
Mecklenburg-Strelitz	2 929,5	53 518	52 924	106 442	103 451	2,9	9,8	36,3	33,1
Waldeck	1 121,0	30 544	31 163	61 707	59 127	4,4	9,8	55,0	50,2
Schaumburg-Lippe	340,3	23 400	23 252	46 652	44 992	3,7	45,5	137,1	93,9
Elsaß-Lothringen	14 521,8	965 625	908 389	1 874 014	1 814 564	3,3	20,9	129,0	106,8
Deutsches Reich	540 857,5	32 040 166	32 885 827	64 925 993	60 641 489	7,1	58,1	120,0	75,9

[1]) Die geringe Abweichung zwischen der für 1905 hier nachgewiesenen Einwohnerzahl und der für dasselbe Jahr früher veröffentlichten beruht bei der Provinz Hannover und dem Staate Preußen auf Gebietsaustausch zwischen Preußen und Hamburg im Jahre 1908, bei anderen Provinzen auf Nachträgen zu der Einwohnerzahl einiger Gemeinden.

4. Bevölkerung des Reichs [1]) und

Bevölkerung (in 1 000) um die Mitte des Jahres: a = des Reichs,

Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b
1852	35 864	30 396	1857	36 528	33 154	1862	38 362	34 905	1867	40 032	36 592	1872	41 230	40 918	1877	43 610	43 107	1882	45 719	45 187
1853	35 994	30 524	1858	36 831	33 428	1863	38 765	35 311	1868	40 223	37 979	1873	41 564	41 330	1878	44 129	43 592	1883	46 016	45 480
1854	36 096	32 645	1859	37 190	33 760	1864	39 189	35 716	1869	40 494	38 663	1874	42 004	41 742	1879	44 641	44 078	1884	46 336	45 799
1855	36 138	32 699	1860	37 611	34 136	1865	39 548	36 020	1870	40 805	38 891	1875	42 518	42 156	1880	45 095	44 564	1885	46 707	46 165
1856	36 260	32 880	1861	38 003	34 512	1866	39 787	36 251	1871	40 997	39 119	1876	43 059	42 621	1881	45 428	44 894	1886	47 131	46 576

[1]) Jahr 1919: Ausschließlich Elsaß-Lothringen und des an Polen gefallenen Teils der früheren Provinz Posen; Jahr 1920 wie 1919, ferner 1920, mithin einschließlich des auf Grund der Note vom 20. Oktober 1921 an Polen abzutretenden Gebiets. — [2]) Siehe Anmerkung 1, seit 1919

3. Bevölkerung des Reichs und der Bundesstaaten am 1. Dezember 1910 im Vergleich mit früheren Zählungsergebnissen

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 240)

Länder und Landesteile	Ortsanwesende Bevölkerung					Bevölkerungs-Zunahme oder -Abnahme (−) durchschnittlich jährlich auf Hundert der mittleren Bevölkerung in der Zeit von			
	1871	1880	1890	1900	1910	1871 bis 1880	1880 bis 1890	1890 bis 1900	1900 bis 1910
	nach dem Gebietsstand z. Z. der jedesmaligen Volkszählung								
Provinz Ostpreußen	1 822 934	1 933 936	1 958 663	1 996 626	2 064 175	0,66	0,13	0,19	0,33
» Westpreußen	1 314 611	1 405 898	1 433 681	1 563 658	1 703 474	0,75	0,20	0,87	0,86
Stadt Berlin	826 341	1 122 330	1 578 794	1 888 848	2 071 257	3,38	3,38	1,79	0,92
Provinz Brandenburg	2 036 888	2 266 825	2 541 783	3 108 554	4 092 616	1,19	1,14	2,01	2,73
» Pommern	1 431 633	1 540 034	1 520 889	1 634 832	1 716 921	0,81	— 0,13	0,72	0,49
» Posen	1 583 843	1 703 397	1 751 642	1 887 275	2 099 831	0,81	0,28	0,75	1,07
» Schlesien	3 707 167	4 007 925	4 224 458	4 668 857	5 225 962	0,87	0,53	1,00	1,13
» Sachsen	2 103 174	2 312 007	2 580 010	2 832 616	3 089 275	1,05	1,10	0,93	0,87
» Schleswig-Holstein	1 045 419	1 127 149	1 219 523	1 387 968	1 621 004	0,84	0,79	1,29	1,55
» Hannover	1 961 437	2 120 168	2 278 361	2 590 939	2 942 436	0,86	0,72	1,28	1,27
» Westfalen	1 775 175	2 043 442	2 428 661	3 187 777	4 125 096	1,56	1,72	2,70	2,56
» Hessen-Nassau	1 400 370	1 554 376	1 664 426	1 897 981	2 221 021	1,16	0,68	1,31	1,57
Rheinprovinz	3 579 347	4 074 000	4 710 391	5 759 798	7 121 140	1,44	1,45	2,00	2,11
Hohenzollern	65 558	67 624	66 085	66 780	71 011	0,34	— 0,23	0,10	0,61
Preußen	([1]24 689 252	27 279 111	29 957 367	34 472 509	40 165 219	1,11	0,94	1,40	1,53
Bayern rechts des Rheins	4 236 991	4 607 497	4 866 643	5 344 379	5 950 206	0,93	0,55	0,94	1,07
Bayern links des Rheins (Pfalz)	615 035	677 281	728 339	831 678	937 085	1,07	0,73	1,32	1,19
Bayern ohne Coburg	([1] 4 863 450	5 284 778	5 594 982	6 176 057	6 887 291	0,92	0,57	0,99	1,09
Coburg	51 709	56 728	59 287	66 814	74 818	1,03	0,44	1,19	1,13
Bayern mit Coburg	4 915 159	5 341 506	5 654 269	6 242 871	6 962 109	0,92	0,57	0,99	1,09
Sachsen	2 556 244	2 972 805	3 502 684	4 202 216	4 806 661	1,67	1,64	1,82	1,34
Württemberg	1 818 539	1 971 118	2 036 522	2 169 480	2 437 574	0,89	0,33	0,63	1,16
Baden	1 461 562	1 570 254	1 657 867	1 867 944	2 142 833	0,80	0,54	1,19	1,37
Weimar	286 183	309 577	326 091	362 873	417 149	0,87	0,52	1,07	1,39
Meiningen	187 957	207 075	223 832	250 731	278 762	1,08	0,78	1,13	1,06
Gera-Greiz	134 126	152 112	182 565	207 606	225 521	1,40	1,82	1,28	0,83
Altenburg	142 122	155 036	170 864	194 914	216 128	0,97	0,97	1,32	1,03
Gotha	122 630	137 988	147 226	162 736	182 359	1,31	0,65	1,00	1,14
Schwarzburg-Rudolstadt	75 523	80 296	85 863	93 059	100 702	0,68	0,67	0,80	0,79
Schwarzburg-Sondershausen	67 191	71 107	75 510	80 898	89 917	0,63	0,60	0,69	1,06
Thüringen	1 015 732	1 113 191	1 211 951	1 352 817	1 510 538	1,02	0,85	1,10	1,10
Hessen	852 894	936 340	992 883	1 119 893	1 282 051	1,04	0,59	1,20	1,35
Hamburg	338 974	453 869	622 530	768 349	1 014 664	3,22	3,13	2,10	2,76
Mecklenburg-Schwerin	557 897	577 055	578 342	607 770	639 958	0,38	0,02	0,50	0,52
Oldenburg	316 640	337 478	354 968	399 180	483 042	0,71	0,51	1,17	1,90
Braunschweig	311 764	349 367	403 773	464 333	494 339	1,26	1,44	1,40	0,63
Anhalt	203 437	232 592	271 963	316 085	331 128	1,49	1,56	1,50	0,46
Bremen	122 402	156 723	180 443	224 882	299 526	2,73	1,41	2,19	2,85
Lippe	111 135	120 246	128 495	138 952	150 937	0,88	0,66	0,78	0,83
Lübeck	52 158	63 571	76 485	96 775	116 599	2,19	1,84	2,34	1,86
Mecklenburg-Strelitz	96 982	100 269	97 978	102 602	106 442	0,37	— 0,23	0,46	0,37
Waldeck	56 224	56 522	57 281	57 918	61 707	0,06	0,13	0,11	0,63
Schaumburg-Lippe	32 059	35 374	39 163	43 132	46 652	1,09	1,02	0,96	0,78
Elsaß-Lothringen	1 549 738	1 566 670	1 603 506	1 719 470	1 874 014	0,12	0,23	0,70	0,86
Deutsches Reich	41 058 792	45 234 061	49 428 470	56 367 178	64 925 993	1,08	0,89	1,31	1,41

[1]) Die im Jahre 1871 in Frankreich gezählten deutschen Truppen sind in den Summen für Preußen (35 355), Bayern (11 424) und Oldenburg (1 863) mit enthalten, nicht aber in den Zahlen für die Landesteile von Preußen und Bayern. Ihre Gesamtsumme betrug 48 642.

des Zollgebiets [2]) seit 1852

b = des Zollgebiets, jeweiliger Umfang

Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b
1887	47 630	47 016	1892	50 266	50 469	1897	53 569	53 781	1902	57 767	57 993	1907	62 013	62 248	1912	66 146	66 391	1917	67 368	67 621
1888	48 168	47 727	1893	50 757	50 960	1898	54 406	54 622	1903	58 629	58 857	1908	62 863	63 100	1913	66 978	67 225	1918	66 811	67 067
1889	48 717	48 917	1894	51 339	51 544	1899	55 248	55 468	1904	59 475	59 701	1909	63 717	63 957	1914	67 790	68 039	1919	62 897	62 878
1890	49 241	49 441	1895	52 001	52 207	1900	56 046	56 269	1905	60 314	60 546	1910	64 568	64 811	1915	67 883	68 135	1920	61 797	61 778
1891	49 762	49 963	1896	52 753	52 962	1901	56 874	57 098	1906	61 153	61 385	1911	65 359	65 602	1916	67 715	67 969	1921	62 472	62 453

ohne Memelgebiet, Freistaat Danzig, abgetretene Gebiete an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien; Jahr 1921 wie außerdem ohne Luxemburg.

5. Die Reichsbevölkerung [1]) nach Geburtsjahren, Geschlecht und Größenklassen der Gemeinden am 8. Oktober 1919

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, IV)

a. Männliches Geschlecht

Geburtsjahr	Ortsanwesende männliche Bevölkerung in den Gemeinden mit ... Einw. unter 2000	2000 bis unter 10000	10000 bis unter 100000	100000 und mehr	Zusammen	Geburtsjahr	Ortsanwesende männliche Bevölkerung in den Gemeinden mit ... Einw. unter 2000	2000 bis unter 10000	10000 bis unter 100000	100000 und mehr	Zusammen
1919	150 282	72 360	76 891	76 773	376 306	1869	115 968	58 055	65 096	81 751	320 870
1918	138 219	68 786	73 561	70 539	351 105	1868	107 113	53 548	59 360	73 871	293 892
1917	139 485	65 775	68 278	64 852	338 390	1867	103 617	51 085	55 934	69 971	280 607
1916	151 907	73 088	77 707	73 975	376 677	1866	105 687	51 594	56 340	70 041	283 662
1915	202 517	97 706	99 668	97 154	497 045	1865	98 837	47 576	51 603	64 137	262 153
1914	269 795	127 014	127 376	119 652	643 837	1864	100 713	47 083	50 552	61 456	259 804
1913	269 829	127 762	128 629	124 435	650 655	1863	96 841	45 459	47 674	58 527	248 501
1912	281 880	133 226	134 528	129 276	678 910	1862	90 325	41 341	43 181	52 490	227 337
1911	266 574	126 270	127 814	122 730	643 388	1861	85 733	38 817	40 428	48 624	213 602
1910	278 046	133 625	135 500	129 697	676 868	1860	90 444	40 161	40 291	47 847	218 743
						1859	90 713	39 328	39 083	44 841	213 965
1909	282 358	135 147	138 171	134 553	690 229	1858	82 870	36 069	35 099	40 165	194 203
1908	283 732	134 913	141 002	137 215	696 862	1857	76 736	33 469	32 085	36 388	178 678
1907	288 313	134 892	137 631	135 016	695 852	1856	72 730	30 841	28 909	32 703	165 183
1906	284 516	131 867	135 285	132 470	684 138	1855	65 512	27 054	25 495	29 066	147 127
1905	277 402	128 757	132 777	128 156	667 092	1854	67 147	28 303	25 544	28 662	149 656
1904	275 669	131 784	134 962	128 071	670 486	1853	61 836	26 004	23 328	26 107	137 275
1903	264 280	127 535	132 942	125 790	650 547	1852	58 432	24 283	21 972	24 696	129 383
1902	267 491	130 020	137 982	130 736	666 229	1851	55 535	23 012	20 181	21 994	120 722
1901	254 928	122 822	136 884	129 273	643 907	1850	54 749	22 491	19 359	20 678	117 277
1900	241 412	118 077	135 059	128 373	622 921	1849	50 561	20 127	17 585	18 191	106 464
						1848	43 185	17 372	14 752	15 548	90 857
1899	203 395	101 925	119 252	118 181	542 753	1847	36 549	14 655	12 454	12 888	76 546
1898	185 838	94 476	112 410	116 804	509 528	1846	34 949	13 818	11 622	11 701	72 090
1897	167 900	85 622	102 803	110 187	466 512	1845	33 904	13 400	10 898	10 710	68 912
1896	159 091	81 802	98 160	109 320	448 373	1844	29 627	11 396	9 391	9 111	59 525
1895	149 647	76 658	92 028	104 037	422 370	1843	26 221	10 073	8 135	7 760	52 189
1894	139 648	72 728	88 982	104 257	405 615	1842	24 608	9 512	7 215	6 849	48 184
1893	137 124	72 074	87 981	104 479	401 658	1841	19 280	7 303	5 560	5 279	37 422
1892	131 867	70 434	86 407	106 061	394 769	1840	18 804	6 937	5 211	4 702	35 654
1891	132 002	71 132	87 886	108 259	399 279	1839	14 324	5 344	4 002	3 561	27 231
1890	130 278	72 107	89 099	110 871	402 355	1838	11 737	4 462	3 209	2 939	22 347
						1837	9 063	3 452	2 463	2 146	17 124
1889	126 617	70 630	87 439	110 578	395 264	1836	7 836	2 830	1 989	1 711	14 366
1888	127 901	71 427	88 024	112 545	399 897	1835	6 106	2 218	1 572	1 334	11 230
1887	127 112	71 966	88 161	113 400	400 639	1834	4 652	1 746	1 193	1 047	8 638
1886	124 081	69 817	86 432	111 783	392 113	1833	3 459	1 280	831	697	6 267
1885	124 429	71 127	86 190	111 950	393 696	1832	2 466	892	636	501	4 495
1884	123 175	70 565	84 503	109 683	387 926	1831	1 775	615	432	358	3 180
1883	119 314	67 835	81 884	107 264	376 297	1830	1 360	482	342	275	2 459
1882	121 578	69 431	82 142	108 749	381 900	1829	755	265	196	141	1 357
1881	119 687	68 315	80 940	106 950	375 892	1828	534	181	125	91	931
1880	123 203	69 747	82 743	109 139	384 832	1827	357	127	84	70	638
						1826	257	89	59	43	448
1879	126 804	71 237	83 899	109 141	391 081	1825	116	53	25	24	218
1878	125 647	71 120	83 053	108 018	387 838	1824	113	37	22	27	199
1877	126 023	70 464	82 802	107 991	387 280	1823	63	23	16	17	119
1876	129 151	71 570	84 314	107 723	392 758	1822	66	22	13	15	116
1875	129 649	71 100	83 230	105 266	389 245	1821	31	11	5	7	54
1874	124 570	67 385	78 707	99 403	370 065	1820	21	6	11	4	42
1873	119 808	64 627	75 779	94 063	354 277	1819	4	1	6	4	15
1872	119 980	63 817	74 606	92 204	350 607	1818 u. fr.	6	3	4	5	18
1871	102 015	52 771	60 103	74 771	289 660	unbekannt	162	1 488	2 771	2 671	7 092
1870	114 473	59 411	66 953	83 671	324 508	Zusammen	10 925 131	5 400 539	5 903 902	6 549 926	28 779 498

[1]) Einschließlich der I. Abstimmungszone in Schleswig-Holstein, ausschließlich des preußischen Saargebiets und der Kreise Eupen und Malmedy.

5. Die Reichsbevölkerung[1]) nach Geburtsjahren, Geschlecht und Größenklassen der Gemeinden am 8. Oktober 1919

b. Weibliches Geschlecht

Geburtsjahr	Ortsanwesende weibliche Bevölkerung in den Gemeinden mit ... Einw.				Zusammen	Geburtsjahr	Ortsanwesende weibliche Bevölkerung in den Gemeinden mit ... Einw.				Zusammen
	unter 2 000	2 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr			unter 2 000	2 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr	
1919	143 363	68 442	72 784	72 627	357 216	1869	119 388	60 569	67 850	85 640	333 447
1918	136 173	66 825	70 961	67 946	341 905	1868	110 132	55 514	62 128	77 628	305 402
1917	136 009	63 622	66 526	62 386	328 543	1867	106 541	53 349	58 782	72 735	291 407
1916	147 943	71 270	74 710	71 561	365 484	1866	110 848	55 817	60 767	74 656	302 088
1915	199 402	95 659	97 759	95 126	487 946	1865	104 223	51 537	56 106	68 464	280 330
1914	266 069	124 968	125 814	118 047	634 898	1864	105 789	51 711	56 059	67 595	281 154
1913	265 616	127 386	127 154	122 215	642 371	1863	102 150	49 768	53 120	64 714	269 752
1912	277 540	131 579	131 804	126 197	667 120	1862	94 727	45 787	48 378	58 986	247 878
1911	263 594	124 559	126 328	121 371	635 852	1861	88 466	42 760	45 573	54 629	231 428
1910	275 563	131 669	133 280	129 321	669 833	1860	94 924	45 101	47 381	56 549	243 955
						1859	96 241	45 531	47 942	56 950	246 664
1909	279 018	133 920	136 428	135 114	684 480	1858	88 048	41 296	43 348	50 986	223 678
1908	279 477	134 511	138 266	136 385	688 639	1857	81 913	38 155	38 896	47 074	206 038
1907	279 682	133 591	136 135	135 402	684 810	1856	78 325	36 831	37 137	44 109	196 402
1906	276 947	131 378	134 737	134 886	677 948	1855	68 789	31 925	32 059	38 161	170 934
1905	272 534	127 319	129 741	131 392	660 986	1854	74 181	34 655	34 534	40 705	184 075
1904	273 472	126 814	132 226	135 369	667 881	1853	66 783	31 117	30 911	37 045	165 856
1903	261 517	122 249	129 145	136 484	649 395	1852	65 396	31 001	30 754	35 832	162 983
1902	265 213	125 148	135 015	145 997	671 373	1851	58 933	27 492	27 092	31 659	145 176
1901	252 486	119 381	132 509	146 751	651 127	1850	61 602	28 422	28 174	31 947	150 145
1900	246 453	117 350	131 608	148 145	643 556	1849	55 609	25 677	25 491	29 080	135 857
						1848	50 460	23 300	22 918	26 433	123 111
1899	232 111	111 560	128 264	147 876	619 811	1847	41 360	19 142	18 497	21 268	100 267
1898	227 965	110 640	129 397	153 230	621 232	1846	40 261	18 545	17 806	20 199	96 811
1897	214 901	105 910	124 616	151 932	597 359	1845	38 900	17 852	17 149	19 233	93 164
1896	214 394	106 049	124 876	156 317	601 636	1844	33 824	15 806	14 795	16 559	80 984
1895	204 904	101 371	119 970	151 406	577 651	1843	29 609	13 826	13 198	14 394	71 027
1894	195 961	99 564	118 439	152 537	566 501	1842	29 408	13 270	12 512	13 514	68 704
1893	188 985	97 010	116 292	151 045	553 332	1841	20 951	9 539	9 071	9 749	49 310
1892	179 448	93 076	112 741	147 058	532 323	1840	21 367	9 686	9 089	9 568	49 710
1891	175 749	93 163	112 772	146 687	528 371	1839	15 911	7 623	7 002	7 586	38 122
1890	168 870	90 504	109 740	143 850	512 964	1838	13 246	6 099	5 679	6 202	31 226
						1837	10 528	4 823	4 474	4 910	24 735
1889	165 062	89 674	108 215	143 237	506 188	1836	9 264	4 351	3 921	4 119	21 655
1888	162 766	88 403	105 848	140 943	497 960	1835	7 124	3 433	2 968	3 196	16 721
1887	159 585	87 127	104 224	137 675	488 611	1834	5 727	2 648	2 382	2 458	13 215
1886	154 122	85 118	100 846	133 248	473 334	1833	4 032	1 863	1 783	1 724	9 402
1885	151 389	83 755	100 061	131 262	466 467	1832	3 211	1 494	1 389	1 316	7 410
1884	147 937	81 822	96 405	127 072	453 236	1831	2 032	1 013	934	859	4 838
1883	140 601	77 844	92 043	121 779	432 267	1830	1 854	843	686	723	4 106
1882	142 587	78 714	93 190	122 258	436 749	1829	965	475	411	418	2 269
1881	135 539	75 813	88 842	115 794	415 988	1828	715	334	300	283	1 632
1880	137 919	76 116	89 642	117 463	421 140	1827	474	196	216	211	1 097
						1826	300	142	131	119	692
1879	140 398	77 502	92 025	120 641	430 566	1825	212	92	90	93	487
1878	138 306	76 482	90 000	118 313	423 101	1824	179	85	52	54	370
1877	136 504	74 792	88 253	113 733	413 282	1823	108	45	42	43	238
1876	138 328	76 133	88 945	114 847	418 253	1822	67	27	34	33	161
1875	135 929	73 462	85 924	108 894	404 209	1821	46	18	14	15	93
1874	130 466	70 317	80 595	103 057	384 435	1820	31	10	17	13	71
1873	124 847	66 579	76 479	95 446	363 351	1819	8	2	5	7	22
1872	125 712	66 346	76 451	95 328	363 837	1818 u. fr.	16	3	8	4	31
1871	104 843	53 773	60 371	74 929	293 916	unbekannt	217	66	77	1 157	1 517
1870	119 635	61 297	68 699	85 675	335 300	Zusammen	11 809 249	5 868 252	6 447 227	7 507 858	31 632 586

[1]) Siehe Anmerkung auf Seite 4.

6. Die (511) Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach der Volkszählung vom 8. Oktober 1919 (nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1921) nach Ortsgrößenklassen nebst den bei der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 ermittelten Einwohnerzahlen

Die Namen der Landgemeinden, Marktflecken und Flecken sind mit * versehen
(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, II)

Gemeinden	Verwaltungsbezirk bzw. Land	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919 nach dem Gebietsstand am 31.12.21	Ortsanwesende Bevölkerung am 1.12.1910 nach dem Gebietsstand am 1.12.1910
43 Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern			
Berlin	Stadtkreis Berlin [1]	3 803 770	3 729 650
Hamburg (mit Hafen)	Hamburg	985 779	([2] 931 035
Köln a. Rh.	Reg.-Bez. Köln	633 904	([3] 516 527
München	» » Oberbayern	630 711	([4] 596 467
Leipzig	Kreishptmsch. Leipzig	604 380	([5] 589 850
Dresden	» Dresden	587 748	([6] 548 308
Breslau	Reg.-Bez. Breslau	528 260	([7] 512 105
Essen a. Ruhr	» » Düsseldorf	439 257	([8] 294 653
Frankfurt a. M.	» » Wiesbaden	433 002	414 576
Düsseldorf	» » Düsseldorf	407 338	358 728
Hannover	» » Hannover	392 805	([9] 302 375
Nürnberg	» » Mittelfranken	353 298	([10] 333 142
Stuttgart	Neckarkreis	309 197	286 218
Chemnitz	Kreishptmsch. Chemnitz	303 775	([11] 287 807
Dortmund	Reg.-Bez. Arnsberg	295 026	([12] 214 226
Magdeburg	» » Magdeburg	285 856	279 629
Bremen	Bremen	269 806	([13] 247 437
Königsberg i. Pr.	Reg.-Bez. Königsberg	260 895	245 994
Duisburg	» » Düsseldorf	244 302	229 483
Stettin	» » Stettin	232 726	([14] 236 113
Mannheim	Landesk.-Bez. Mannheim	229 576	([15] 193 902
Kiel	Reg.-Bez. Schleswig	205 330	211 627
Halle a. Saale	» » Merseburg	182 326	180 843
Altona	» » Schleswig	168 729	172 628
Gelsenkirchen	» » Arnsberg	168 557	169 513
Cassel	» » Cassel	162 391	153 196
Elberfeld	» » Düsseldorf	157 218	170 195
Barmen	» » Düsseldorf	156 326	169 214
Augsburg	» » Schwaben	154 555	([16] 102 487
Aachen	» » Aachen	145 748	156 143
Bochum	» » Arnsberg	142 760	136 931
Braunschweig	Braunschweig	139 539	143 552
Karlsruhe	Landesk.-Bez. Karlsruhe	135 952	134 313
Erfurt	Reg.-Bez. Erfurt	129 646	([17] 111 463
Mülheim a. Ruhr	» » Düsseldorf	128 205	([18] 112 580
Crefeld	» » Düsseldorf	125 201	129 406
Lübeck	Lübeck	113 746	([19] 98 656
Hamborn	Reg.-Bez. Düsseldorf	110 102	101 703
Mainz	Provinz Rheinhessen	107 930	([20] 110 634
München Gladbach	Reg.-Bez. Düsseldorf	106 738	([21] 66 414
Plauen i. V.	Kreishptmsch. Zwickau	104 918	121 272
Saarbrücken	Reg.-Bez. Trier (Saargeb.)	.	105 089
Münster i. Westf.	Reg.-Bez. Münster	100 452	90 254
42 Gemeinden mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern			
Oberhausen	Reg.-Bez. Düsseldorf	98 677	([22] 89 900
Wiesbaden	» » Wiesbaden	97 566	109 002
Hagen i. Westf.	» » Arnsberg	92 862	88 605
Bonn	» » Köln	91 410	87 978
Ludwigshafen a. Rh.	» » Pfalz	90 721	83 301
Buer	» » Münster	88 668	61 510
Freiburg i. B.	Landesk.-Bez. Freiburg	87 946	([23] 83 324
Würzburg	Reg.-Bez. Unterfranken	86 571	84 496
Osnabrück	» » Osnabrück	85 017	([24] 65 957
Darmstadt	Provinz Starkenburg	82 367	87 089
Görlitz	Reg.-Bez. Liegnitz	80 332	85 806
Bielefeld	» » Minden	79 049	78 380
Offenbach	Provinz Starkenburg	75 380	75 583
Pforzheim	Landesk.-Bez. Karlsruhe	73 839	([25] 69 082
Gera	Gera-Greiz	73 660	([26] 49 276
Remscheid	Reg.-Bez. Düsseldorf	72 568	72 159
Bottrop*	» » Münster	71 139	47 162
Liegnitz	» » Liegnitz	70 337	([27] 66 620
Heidelberg	Landesk.-Bez. Mannheim	69 806	([28] 56 016
Zwickau	Kreishptmsch. Zwickau	69 595	73 542
Gleiwitz	Reg.-Bez. Oppeln	69 028	66 981
Rostock	Mecklenburg-Schwerin	68 823	([29] 65 383
Fürth	Reg.-Bez. Mittelfranken	68 162	([30] 66 553
Elbing	» » Marienwerder (Rest)	67 127	([31] 58 636
Hindenburg*	» » Oppeln	66 911	63 373
Harburg	» » Lüneburg	65 933	67 026
Frankfurt a. O.	» » Frankfurt	65 055	68 277
Herne	» » Arnsberg	64 118	57 147
Flensburg	» » Schleswig	60 941	60 922
Recklinghausen	» » Münster	60 626	53 701

In den folgenden Anmerkungen sind den einverleibten Gemeinden ihre Einwohnerzahlen vom 1. 12. 1910 in Klammern beigefügt.

[1]) Durch Gesetz vom 27. April 1920 sind insgesamt 90 Gemeinden mit dem früheren Stadtkreis Berlin vereinigt worden, hierunter die bisher in vorstehender Übersicht aufgeführten Gemeinden Charlottenburg (Einwohnerzahl 1919: 322 766, 1910: 305 978), Neukölln (1919: 262 127, 1910: 237 289), Berlin-Schöneberg (1919: 175 092, 1910: 172 823), Berlin-Lichtenberg (1919: 144 643, 1910: 133 141) einschließlich der [1912] in Berlin-Lichtenberg einverleibten Gemeinde Berlin-Rummelsburg (1910: 51 942), Berlin-Wilmersdorf (139 406 bzw. 109 716), Spandau (95 474 bzw. 84 855), Berlin-Steglitz (83 366 bzw. 62 954), Berlin-Pankow (57 923 bzw. 45 165), Berlin-Lichterfelde (47 213 bzw. 42 513), Berlin-Weißensee (45 880 bzw. 43 037), Berlin-Friedenau (43 833 bzw. 34 862), Berlin-Reinickendorf (41 263 bzw. 31 299), Berlin-Tempelhof (34 363 bzw. 20 733), Cöpenick (32 583 bzw. 30 879), Berlin-Treptow (30 701 bzw. 24 469), Berlin-Oberschöneweide (25 612 bzw. 21 369), Berlin-Friedrichsfelde (24 399 bzw. 19 785), Berlin-Mariendorf (20 699 bzw. 15 423), Berlin-Tegel (20 590 bzw. 18 752), Zehlendorf (20 557 bzw. 16 864), Berlin-Niederschönhausen (18 906 bzw. 15 592), Friedrichshagen (14 844 bzw. 14 341), Berlin-Britz (13 477 bzw. 11 502), Adlershof (12 655. bzw. 10 645), Berlin-Lankwitz (12 397 bzw. 9 528), Berlin-Schmargendorf (11 583 bzw. 7 475) und Berlin-Wittenau (10 190 bzw. 8 618). — [2]) Ohne die [1913] einverleibten Gemeinden Groß Borstel, Alsterdorf, Ohlsdorf, Fuhlsbüttel, Klein Borstel, Langenhorn (zus. 18 356), einen Teil der Gemeinde Billwärder [1913] und Gutsbezirk Waltershof (275) und die [1919] einverleibten Gemeinden Finkenwärder (3 867) und Gr. u. Kl. Dradenau (305). — [3]) Ohne die [1914] einverleibten Gemeinden Mülheim a. Rh. (53 425) und Merheim (23 604). — [4]) Ohne die [1912] einverleibte Gemeinde Forstenried (783) und die [1913] einverleibten Gemeinden Milbertshofen (4 001), Berg am Laim (2 771), Moosach (2 515) und Oberföhring (1 055). — [5]) Ohne die [1915] einverleibten Gemeinden Mockau (9 211) und Schönefeld (14 879). — [6]) Ohne die [1912 bzw. 1913] einverleibten Gemeinden Tolkewitz (2 257), Reick (1 132) und 23 [1921] einverleibte Vorortgemeinden (zus. 57 144). — [7]) Ohne die [1911] einverleibte Gemeinde Gräbschen (2 475) und Gutsbezirk Gräbschen (399). — [8]) Ohne die [1915] einverleibten Gemeinden Altenessen (40 644), Haarzopf (1 521) und Teile der Gemeinden Borbeck (66 339) und Bredenay (7 070). — [9]) Ohne die [1919] einverleibte Stadt Linden i. Hann. (73 379) und die [1913] in Linden einverleibte Gemeinde Ricklingen (5 817). — [10]) Ohne die [1920] einverleibte Gemeinde Ziegelstein (657). — [11]) Ohne die [1913] einverleibten Gemeinden Borna (3 499) und Furth (2 455). — [12]) Ohne die [1914] einverleibten Gemeinden Eving, Kemminghausen, Lindenhorst, Dorstfeld, Huckarde, Rahm, Wischlingen und einen Teil der Gemeinde Deusen (zus. 33 142) und die [1918] einverleibten Gemeinden Brackel (6 687) und Wambel (2 293). — [13]) Ohne [1921] einverleibte 2 Gemeinden (zus. 3 424) und Teile von 8 Gemeinden. — [14]) Ohne die [1911] einverleibten Gutsbezirke Eckerberg, Schwarzow und Zabelsdorf (zus. 537) und den [1913] einverleibten Teil der Gemeinde Kreckow (748). — [15]) Ohne die [1912] einverleibte Gemeinde Sandhofen (8 213) und Nebenort Rheinau der Gemeinde Seckenheim (3 923). — [16]) Ohne die [1911] einverleibten Gemeinden Oberhausen (9 600), Pfersee (10 928), die [1913] einverleibten Gemeinden Lechhausen (18 405), Hochzoll (1 708) und die [1916] einverleibte Gemeinde Kriegshaber (4 402). — [17]) Ohne die [1911] einverleibte Gemeinde Ilversgehofen (12 085). — [18]) Ohne die [1920] einverleibten Gemeinden Menden und Raadt. — [19]) Ohne die [1913] einverleibten Gemeinden Travemünde (2 162), Siems (567), Kücknitz (1 385), Krempelsdorf (625), Vorwerk (757), Malkling (1 254), Genin (371), Schlutup (2 713), einen Teil der Gemeinde Israelsdorf (318) und die [1921] einverleibten Gemeinden Schönböcken (488) und Wesloe (230). — [20]) Ohne die [1912] einverleibte Gemeinde Kostheim (7 473). — [21]) Ohne die [1921] einverleibte Stadt Rheindahlen (8 484), Gemeinden München Gladbach (23 541) und Neuwerk (12 345). — [22]) Ohne den [1915] einverleibten Teil der Gemeinde Borbeck (4 767). — [23]) Ohne die [1914] einverleibte Gemeinde Littenweiler (1 048). — [24]) Ohne den [1913] einverleibten Teil der Gemeinde Schinkel (8 016). — [25]) Ohne die [1912] einverleibte Gemeinde Dill-Weißenstein (4 704). — [26]) Ohne die [1912] einverleibte Gemeinde Debschwitz (7 693) und die [1919] einverleibten Gemeinden Leumnitz (1 155), Lusan (640), Milbitz (368), Pfarten (3 537), Rulitz (563), Thieschitz (347), Tinz (1 029), Untermhaus (7 376), Zwötzer (5 361). — [27]) Ohne die [1912] einverleibte Gemeinde Groß Beckern (776). — [28]) Ohne die [1920] einverleibten Gemeinden Wieblingen (2 982) (mit Ausschluß des Nebenortes Grenzhof) und Kirchheim (5 607). — [29]) Ohne 12 [1920] einverleibte Gemeinden (zus. 854). — [30]) Ohne die [1918] einverleibte Gemeinde Unterfarrnbach (839). — [31]) Ohne den [1912] einverleibten Teil des Gutsbezirks Elbinger Territorium (4 939)

6. Die (511) Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach Ortsgrößenklassen usw.

Gemeinden	Verwaltungsbezirk bzw. Land	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919 nach dem Gebietsstand am 31.12.21	Ortsanwesende Bevölkerung am 1.12.1910 nach dem Gebietsstand am 1.12.1910
Potsdam	Reg.-Bez. Potsdam	59 469	(1 62 243
Dessau	Anhalt	57 658	56 605
Coblenz	Reg.-Bez. Coblenz	56 676	56 487
Ulm	Donaukreis	56 020	56 109
Kaiserslautern	Reg.-Bez. Pfalz	55 707	54 659
Hildesheim	» » Hildesheim	53 499	(2 50 239
Trier	» » Trier	53 248	(3 49 112
Beuthen i. Oberschles.	» » Oppeln	53 238	(4 51 037
Rüstringen	Oldenburg	53 135	47 592
Brandenburg a. H.	Reg.-Bez. Potsdam	52 972	53 595
Gladbeck*	» » Münster	52 834	39 171
Regensburg	» » Oberpfalz	52 510	52 624
105 Gemeinden mit 25 000 bis unter 50 000 Einwohnern			
Recklinghausen*	Reg.-Bez. Münster	49 422	41 087
Bamberg	» » Oberfranken	49 179	48 063
Solingen	» » Düsseldorf	48 912	50 536
Jena	Weimar	48 502	(5 38 487
Cottbus	Reg.-Bez. Frankfurt	48 046	48 643
Halberstadt	» » Magdeburg	47 144	46 481
Sterkrade	» » Düsseldorf	46 265	34 518
Hamm i. Westf.	» » Arnsberg	45 756	43 663
Schwerin i. Mecklb.	Mecklenburg-Schwerin	45 647	(6 42 519
Worms	Provinz Rheinhessen	44 285	46 819
Heilbronn	Neckarkreis	44 012	42 688
Tilsit	Reg.-Bez. Gumbinnen	43 734	(7 39 013
Witten	» » Arnsberg	43 713	(8 37 450
Rheydt	» » Düsseldorf	42 821	43 999
Göttingen	» » Hildesheim	41 246	37 594
Wanne*	» » Arnsberg	40 410	38 884
Neuß	» » Düsseldorf	39 819	37 224
Landsberg a. W.	» » Frankfurt	39 752	39 339
Hof	» » Oberfranken	39 690	41 126
Pirmasens	» » Pfalz	39 611	38 463
Gotha	Gotha	39 541	39 553
Eisenach	Weimar	39 223	38 362
Insterburg	Reg.-Bez. Gumbinnen	38 340	31 624
Lehe	» » Stade	38 105	37 457
Guben	» » Frankfurt	37 987	38 593
Eßlingen	Neckarkreis	37 814	(9 32 216
Stolp i. Pomm.	Reg.-Bez. Köslin	37 603	33 762
Waldenburg i. Schles.	» » Breslau	37 535	(10 19 681
Meißen	Kreishptmsch. Dresden	37 491	33 884
Altenburg	Altenburg	37 289	39 976
Weimar	Weimar	37 233	31 582
Ratibor	Reg.-Bez. Oppeln	36 994	38 424
Hanau	» » Cassel	36 564	37 472
Stralsund	» » Stralsund	36 396	33 988
Neumünster	» » Schleswig	36 173	34 555
Zittau	Kreishptmsch. Bautzen	35 949	(11 37 084
Oppeln	Reg.-Bez. Oppeln	35 483	33 907
Wandsbek	» » Schleswig	35 399	35 212
Herford	» » Minden	34 835	32 527
Allenstein	» » Allenstein	34 731	33 077
Greifswald	» » Stralsund	34 374	24 679
Bautzen	Kreishptmsch. Bautzen	34 342	32 754
Eickel*	Reg.-Bez. Arnsberg	34 189	33 496
Mühlhausen i. Th.	» » Erfurt	34 094	35 091
Düren	» » Aachen	33 992	32 511
Weißenfels	» » Merseburg	33 501	33 581
Gießen	Provinz Oberhessen	33 402	31 163
Nordhausen	Reg.-Bez. Erfurt	33 387	32 564
Hörde	» » Arnsberg	33 237	32 791
Bayreuth	» » Oberfranken	33 128	34 547
Neunkirchen*	» » Trier (Saargeb.)		34 539
Bernburg	Anhalt	32 986	33 724
Freiberg	Kreishptmsch. Dresden	32 972	36 237
Schneidemühl	Reg.-Bez. Schneidemühl	32 569	26 126
Oldenburg i. Großh.	Oldenburg	32 540	30 242
Zeitz	Reg.-Bez. Merseburg	32 222	33 093
Forst (Lausitz)	» » Frankfurt	32 216	(12 33 875
Aschaffenburg	» » Unterfranken	32 199	29 892
Paderborn	» » Minden	32 095	29 441
Schweinfurt	» » Unterfranken	31 665	(13 22 194
Lüdenscheid	» » Arnsberg	31 120	32 301
Konstanz	Landesk.-Bez. Konstanz	30 119	(14 27 591
Osterfeld	Reg.-Bez. Münster	30 097	26 527
Viersen	» » Düsseldorf	29 799	30 172
Neisse	» » Oppeln	29 415	(15 25 938
Rotthausen*	» » Düsseldorf	29 413	25 757
Geestemünde	» » Stade	29 402	(16 25 102
Stendal	» » Magdeburg	29 367	27 263
Iserlohn	» » Arnsberg	29 263	31 274
Wilhelmshaven	» » Aurich	29 111	35 044
Kolberg	» » Köslin	29 021	24 786
Siegen	» » Arnsberg	29 020	27 416
Reutlingen	Schwarzwaldkreis	28 891	29 763
Stargard i. Pomm.	Reg.-Bez. Stettin	28 629	27 551
Naumburg a. Saale	» » Merseburg	28 545	26 962
Höchst a. Main	» » Wiesbaden	28 423	28 449
Wilhelmsburg*	» » Lüneburg	28 402	28 225
Köslin	» » Köslin	28 291	23 236
Ohligs	» » Düsseldorf	28 279	27 839
Wattenscheid	» » Arnsberg	28 120	27 636
Lüneburg	» » Lüneburg	27 579	27 790
Freital	Kreishptmsch. Dresden	27 570	(17 25 166
Aschersleben	Reg.-Bez. Magdeburg	27 550	28 964
Schweidnitz	» » Breslau	26 982	31 329
Reichenbach i. Sachs.	Kreishptmsch. Zwickau	26 880	29 685
Greiz	Gera-Greiz	26 876	(18 23 245
Eberswalde	Reg.-Bez. Potsdam	26 786	26 075
Langendreer*	» » Arnsberg	26 773	26 390
Emden	» » Aurich	26 627	24 038
Brieg	» » Breslau	26 414	29 035
Wiesdorf	» » Düsseldorf	26 227	(19 15 363
Ingolstadt	» » Oberbayern	26 013	23 745
Amberg	» » Oberpfalz	26 009	25 242
Minden	» » Minden	25 986	26 454
Quedlinburg	» » Magdeburg	25 962	27 233
Wald	» » Düsseldorf	25 883	25 274
Glogau	» » Liegnitz	25 750	24 524
Bocholt	» » Münster	25 675	26 404
Nowawes*	» » Potsdam	25 582	23 758
Crimmitschau	Kreishptmsch. Zwickau	25 494	28 818
Baden	Landesk.-Bez. Karlsruhe	25 444	22 066
Zaborze*	Reg.-Bez. Oppeln	25 432	27 065
Landshut	» » Niederbayern	25 332	25 137
Wismar	Mecklenburg-Schwerin	25 201	24 378
Homberg	Reg.-Bez. Düsseldorf	25 103	24 803
51 Gemeinden mit 20 000 bis unter 25 000 Einwohnern			
Rathenow	Reg.-Bez. Potsdam	24 685	24 891
Kreuznach	» » Coblenz	24 785	23 167
Mörs	» » Düsseldorf	24 507	23 251
Velbert	» » Düsseldorf	24 306	23 134
Wittenberge	» » Potsdam	24 257	20 600
Eschweiler	» » Aachen	24 133	24 718
Erlangen	» » Mittelfranken	23 910	(20 24 877
Fulda	» » Cassel	23 881	22 487
Haspe	» » Arnsberg	23 597	23 476
Celle	» » Lüneburg	23 589	(21 23 263
Coburg	» » Oberfranken	23 413	23 789
Horst-Emscher*	» » Münster	23 412	20 978
Speyer	» » Pfalz	23 326	23 045
Ludwigsburg	Neckarkreis	23 303	24 926
Benrath*	Reg.-Bez. Düsseldorf	23 218	20 441
Hameln	» » Hannover	23 187	22 061

[1]) Ohne die [1921] einverleibten Kolonien Daheim und Cecilienhöhe. — [2]) Ohne die [1911] einverleibte Gemeinde Moritzberg (4 575) und den [1912] einverleibten Teil der Gemeinde Steuerwald (202). — [3]) Ohne die [1912] einverleibten Gemeinden Pallien, Heiligkreuz und Teil der Gemeinde St. Mathias-Medard-Feyen (zus. 5 715). — [4]) Ohne den an Polen gefallenen Teil (17 949 bzw. 16 621). — [5]) Ohne die [1913] einverleibten Gemeinden Lichtenhain (1 614) und Jena-Ziegenhain (906). — [6]) Ohne die [1912] einverleibten Villenkolonien Ostorf, Kalkwerder, Ostorfer Hals und Tannenhof (zus. 612), die [1917] einverleibte Gemeinde Görries (694) und die [1919] einverleibten Gemeinden Göhren, Zippendorf und Neu Zippendorf (zus. 150). — [7]) Ohne die [1919] einverleibten Gemeinden Stolbeck (1 728), Splitter (1 146), Kalkkappen (1 431) und Tilsit-Preußen (1 588). Die Verringerung von Tilsit rührt daher, daß 690 Personen durch nachträgliche Grenzregulierung zum Memelgebiet gehörig abgetreten sind. — [8]) Ohne die [1921] einverleibte Gemeinde Heven (6 405). — [9]) Ohne die [1913 bzw. 1914] einverleibten Gemeinden Obereßlingen (3 051) und Hegensberg (741). — [10]) Ohne den [1921] einverleibten Gutsbezirk Ober Waldenburg (322). — [11]) Ohne die [1921] einverleibte Gemeinde Großpostitzch (356). — [12]) Ohne die [1912] einverleibte Gemeinde und Gutsbezirk Kohne (zus. 830). — [13]) Ohne die [1919] einverleibte Gemeinde Oberndorf (3 297). — [14]) Ohne die [1915] einverleibte Gemeinde Allmannsdorf (1 603). — [15]) Ohne die [1921] einverleibte Gemeinde Ober Neuland (1 405). — [16]) Ohne die [1920] einverleibte Gemeinde Wulsdorf (4 349). — [17]) Die Gemeinde Freital ist entstanden [1921] durch Vereinigung der Gemeinden Deuben (11 009), Döhlen (5 165) und Potschappel (8 992). — [18]) Ohne die [1921] einverleibten Gemeinden Poblitz (3 329) und Irschwitz (4 477). — [19]) Ohne die [1920] einverleibte Gemeinde Bürrig (3 599). — [20]) Ohne die [1920] einverleibte Gemeinde Alterlangen (336). — [21]) Ohne den [1911] einverleibten Teil des Gemeindebezirks Altencelle (346).

6. Die (511) Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach Ortsgrößenklassen usw.

Gemeinden	Verwaltungsbezirk bzw. Land	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 1910 nach dem Gebietsstand am 31. 12. 21	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 1910 nach dem Gebietsstand am 1. 12. 1910
Burg a. Ihle	Reg.-Bez. Magdeburg	23 026		24 074
Marburg	» » Cassel	23 009		21 860
Glauchau	Kreishptmsch. Chemnitz	22 971		25 155
Cöthen	Anhalt	22 894		23 416
Frankenthal	Reg.-Bez. Pfalz	22 868		18 779
Weitmar*	» » Arnsberg	22 840		21 840
Merseburg	» » Merseburg	22 834	(1	21 220
Luckenwalde	» » Potsdam	22 742		23 476
Eisleben	» » Merseburg	22 713		24 620
Krah*	» » Düsseldorf	22 483	(2	17 856
Straubing	» » Niederbayern	22 481		22 021
Wittenberg	» » Merseburg	22 421		22 419
Sulzbach*	» » Trier (Saargeb.)			22 431
Dudweiler*	» » Trier (Saargeb.)			21 932
Wesel	» » Düsseldorf	22 278		24 441
Grünberg i. Schles.	» » Liegnitz	22 206		23 168
Meerane	Kreishptmsch. Chemnitz	21 925		25 470
Delmenhorst	Oldenburg	21 878		22 516
Bremerhaven	Bremen	21 839		24 165
Dinslaken	Reg.-Bez. Düsseldorf	21 815		8 323
Göppingen	Donaukreis	21 628		22 373
Roßberg*	Reg.-Bez. Oppeln	21 530		20 021
Fürstenwalde	» » Frankfurt	21 522		22 626
Hirschberg i. Schles.	» » Liegnitz	21 428		20 564
Apolda	Weimar	21 191		22 610
Ansbach	Reg.-Bez. Mittelfranken	20 608		19 995
Linden-Dahlhausen*	» » Arnsberg	20 594	(3	11 081
Passau	» » Niederbayern	20 541		20 983
Kempten	» » Schwaben	20 498		21 001
Tübingen	Schwarzwaldkreis	20 481		19 076
Goslar	Reg.-Bez. Hildesheim	20 470		18 909
Gmünd	Jagstkreis	20 284		21 312
Gütersloh	Reg.-Bez. Minden	20 194		18 336
Soest	» » Arnsberg	20 177		18 467
Datteln*	» » Münster	20 002		12 802
270 Gemeinden mit 10 000 bis unter 20 000 Einwohnern				
Werdau	Kreishptmsch. Zwickau	19 882		20 830
Schwelm	Reg.-Bez. Arnsberg	19 790		20 438
Prenzlau	» » Potsdam	19 650		21 386
Biebrich	» » Wiesbaden	19 504		21 199
Arnstadt	Schwarzb.-Sondersh.	19 371		17 841
Neustadt a. Haardt	Reg.-Bez. Pfalz	19 333		19 288
Odenkirchen	» » Düsseldorf	19 115		20 060
Gevelsberg	» » Arnsberg	19 046		18 938
Pirna	Kreishptmsch. Dresden	19 005		19 525
Aue	» Zwickau	18 995		19 363
Castrop	Reg.-Bez. Arnsberg	18 961		18 516
Güstrow	Mecklenburg-Schwerin	18 843		17 805
Godesberg*	Reg.-Bez. Köln	18 807		15 810
Neuwied	» » Coblenz	18 676		19 104
Itzehoe	» » Schleswig	18 658		16 547
Cüstrin	» » Frankfurt	18 522		17 600
Zerbst	Anhalt	18 514		19 210
Döbeln	Kreishptmsch. Leipzig	18 495		19 627
Schönebeck	Reg.-Bez. Magdeburg	18 452	(4	18 310
Heidenheim	Jagstkreis	18 408		17 780
Wernigerode	Reg.-Bez. Magdeburg	18 389		18 359
Herten*	» » Münster	18 347		17 673
Werne*	» » Arnsberg	18 291		16 962
Siegburg	» » Köln	18 183		17 280
Wolfenbüttel	Braunschweig	18 116		18 934
Hilden	Reg.-Bez. Düsseldorf	18 018		16 903
Ahlen	» » Münster	18 014		10 762
Lippstadt	» » Arnsberg	17 920		16 360
Cleve	» » Düsseldorf	17 824		18 135
Eilenburg	» » Merseburg	17 746		17 401
Sankt Ingbert	» » Pfalz	17 676		17 278
Wetzlar	» » Coblenz	17 635		13 389
Weiden	» » Oberpfalz	17 627		14 021
Durlach	Landesk.-Bez. Karlsruhe	17 529	(5	13 896
Gumbinnen	Reg.-Bez. Gumbinnen	17 374		14 540
Rosenheim	» » Oberbayern	17 363	(6	15 969
Annaberg	Kreishptmsch. Chemnitz	17 289		17 028
Wurzen	» Leipzig	17 226		18 582
Neuruppin	Reg.-Bez. Potsdam	17 215		18 720
Schwenningen	Schwarzwaldkreis	17 174		15 411
Hochemmerich*	Reg.-Bez. Düsseldorf	17 083	(7	8 513
Anna	Reg.-Bez. Arnsberg	17 039		17 355
Kaiserberg*	» » Düsseldorf	17 019		17 162
Schleswig	» » Schleswig	16 923		19 908
Lünen	» » Arnsberg	16 800		10 530
Königssteele	» » Arnsberg	16 788		4 580
Ravensburg	Donaukreis	16 775		15 594
Mittweida	Kreishptmsch. Leipzig	16 771		17 800
Bergisch Gladbach	Reg.-Bez. Köln	16 733		15 207
Bergedorf	Hamburg	16 731		14 907
Feuerbach	Neckarkreis	16 729		14 244
Bilich*	Reg.-Bez. Köln	16 679		15 594
Bitterfeld	» » Merseburg	16 544		14 617
Staßfurt	» » Magdeburg	16 483		16 794
Meiningen	Meiningen	16 397	(8	17 131
Mikultschütz*	Reg.-Bez. Oppeln	16 336		13 823
Offenburg	Landesk.-Bez. Freiburg	16 246		16 848
Püttlingen*	Reg.-Bez. Trier (Saargeb.)			16 757
Gummersbach	» » Köln	16 171		16 044
Bunzlau	» » Liegnitz	16 023		16 125
Peine	» » Hildesheim	16 014		16 667
Ölsnitz i. Vogtl.	Kreishptmsch. Zwickau	16 004		13 951
Neustadt i. Oberschles.	Reg.-Bez. Oppeln	15 963		18 856
Stolberg b. Aachen	» » Aachen	15 855		15 460
Marienburg i. Westpr.	» » Marienwerder (Rest)	15 774		14 019
Ölsnitz i. Erzgeb.*	Kreishptmsch. Chemnitz	15 745		16 213
Rheine	Reg.-Bez. Münster	15 723		14 415
Tuttlingen	Schwarzwaldkreis	15 718		15 862
Rendsburg	Reg.-Bez. Schleswig	15 665		17 314
Sorau i. N.-L.	» » Frankfurt	15 651		18 019
Völklingen*	» » Trier (Saargeb.)			18 104
Freising	» » Oberbayern	15 646		14 946
Lütgendortmund*	» » Arnsberg	15 639		14 983
Langenbielau*	» » Breslau	15 630		18 514
Helmstedt	Braunschweig	15 617		16 421
Swinemünde	Reg.-Bez. Stettin	15 587		13 014
Steele	» » Düsseldorf	15 519		14 487
Homburg v. d. Höhe	» » Wiesbaden	15 492		14 334
Höhscheid	» » Düsseldorf	15 447		16 088
Sonneberg	Meiningen	15 402		15 878
Bruchsal	Landesk.-Bez. Karlsruhe	15 323		15 391
Sagan	Reg.-Bez. Liegnitz	15 315		15 063
Detmold	Lippe	15 301		14 295
Reichenbach i. Schles.	Reg.-Bez. Breslau	15 194		16 371
Wermelskirchen	» » Düsseldorf	15 133		16 280
Langerfeld*	» » Arnsberg	15 126		14 832
Glatz	» » Breslau	15 101		17 121
Vohwinkel	» » Düsseldorf	15 081		14 730
Hohenstein-Ernstthal	Kreishptmsch. Chemnitz	15 023		15 776
Cuxhaven	Hamburg	14 995		14 888
Riesa	Kreishptmsch. Dresden	14 986		15 287
Walsum*	Reg.-Bez. Düsseldorf	14 903		7 568
Osterode i. Ostpr.	» » Allenstein	14 826		14 304
Ratingen	» » Düsseldorf	14 809		13 143
Lauenburg i. Pomm.	» » Köslin	14 777		13 916
Suhl	» » Erfurt	14 742		14 468
Altena	» » Arnsberg	14 664		14 580
Kirchhörde*	» » Arnsberg	14 627		13 523
Lörrach	Landesk.-Bez. Freiburg	14 623		14 756
Saalfeld	Meiningen	14 607	(9	14 347
Zweibrücken	Reg.-Bez. Pfalz	14 585		15 250
Limbach	Kreishptmsch. Chemnitz	14 583		16 806
Weinheim	Landesk.-Bez. Mannheim	14 537		14 170
Salzwedel	Reg.-Bez. Magdeburg	14 500		14 427
Zuffenhausen	Neckarkreis	14 480		12 752
Lauban	Reg.-Bez. Liegnitz	14 479		15 467
Heidenau*	Kreishptmsch. Dresden	14 471	(10	14 214
Hattingen	Reg.-Bez. Arnsberg	14 457		12 749
Anklam	» » Stettin	14 355		15 279
Radeberg	Kreishptmsch. Dresden	14 353	(11	13 413
Annen*	Reg.-Bez. Arnsberg	14 271		13 690
Bielschowitz*	» » Oppeln	14 232		13 964
Ronsdorf	» » Düsseldorf	14 211		15 365
Falkenstein	Kreishptmsch. Zwickau	14 117		15 744
Schwerte	Reg.-Bez. Arnsberg	14 073		13 703
Saarlouis	» » Trier (Saargeb.)			15 364
Striegau	» » Breslau	13 910		14 587

[1]) Ohne den [1921] einverleibten Gutsbezirk Werder (46). — [2]) Ohne die [1920] einverleibte Gemeinde Leithe (1 511). — [3]) Ohne die [1921] einverleibte Gemeinde Dahlhausen (10 621); die Gemeinde heißt jetzt Linden-Dahlhausen*. — [4]) Ohne die [1913] einverleibten Gemeinden Grünewalde (491) und Ebenau (552). — [5]) Ohne die [1921]-einverleibte Gemeinde Aue (2 750). — [6]) Ohne die [1913] einverleibte Gemeinde Fürstätt (722). — [7]) Ohne die [1921] einverleibten Gemeinden Bergheim (1 693) und Ostrum (1 458). — [8]) Ohne die [1921] einverleibte Schloßgemarkung. — [9]) Ohne die [1921] einverleibte Schloßgemarkung. — [10]) Die Gemeinde Heidenau ist entstanden [1920] aus den Gemeinden Hummern (1 718), Heidenau (5 454) und Müseln (7072). — [11]) Ohne die [1920] einverleibt. Gemeinde Luisenhof (1 941).

6. Die (511) Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach Ortsgrößenklassen usw.

Gemeinden	Verwaltungsbezirk bzw. Land	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919 nach dem Gebietsstand am 31.12.21	Ortsanwesende Bevölkerung am 1.12.1910 nach dem Gebietsstand am 1.12.1910
Delitzsch	Reg.-Bez. Merseburg	13 865	13 031
Landau i. Pfalz	» » Pfalz	13 856	17 767
Auerbach	Kreishptmsch. Zwickau	13 827	12 721
Hohenlimburg	Reg.-Bez. Arnsberg	13 760	13 878
Elmshorn	» » Schleswig	13 753	14 789
Ols	» » Breslau	13 725	11 717
Lahr	Landesk.-Bez. Freiburg	13 650	15 191
Lyck	Reg.-Bez. Allenstein	13 602	13 428
Geislingen	Donaukreis	13 516 (1	8 674
Torgau	Reg.-Bez. Merseburg	13 492	13 493
Cronenberg	» » Düsseldorf	13 385	12 869
Miechowitz*	» » Oppeln	13 381	9 201
Würselen*	» » Aachen	13 362	13 084
Röhlinghausen*	» » Arnsberg	13 350	13 275
Senftenberg	» » Frankfurt	13 345 (2	8 051
Rastenburg	» » Königsberg	13 275	11 945
Neustettin	» » Köslin	13 264	11 833
Euskirchen	» » Köln	13 253	12 413
Repelen-Baerl*	» » Düsseldorf	13 237	12 841
Emmerich	» » Düsseldorf	13 165	13 418
Richrath-Neusrath*	» » Düsseldorf	13 163	12 440
Tangermünde	» » Magdeburg	13 124	14 001
Lennep	» » Düsseldorf	13 095	13 123
Braunsberg i. Ostpr.	» » Königsberg	13 076	13 601
Werden a. Ruhr	» » Düsseldorf	13 060 (3	11 741
Mayen	» » Coblenz	13 010	14 421
Neusalz a. Oder	» » Liegnitz	12 986	13 474
Frankenberg i. Sachs.	Kreishptmsch. Chemnitz	12 912	13 576
Friedrichsthal*	Reg.-Bez. Trier (Saargeb.)		13 119
Hardenberg-Neviges*	» » Düsseldorf	12 878	12 606
Zella-Mehlis	Gotha	12 858 (4	12 315
Memmingen	Reg.-Bez. Schwaben	12 800	12 362
Oranienburg	» » Potsdam	12 777	12 949
Finsterwalde	» » Frankfurt	12 754	13 111
Neubrandenburg	Mecklenburg-Strelitz	12 606	12 348
Großenhain	Kreishptmsch. Dresden	12 518	12 217
Gerthe*	Reg.-Bez. Arnsberg	12 480	7 909
Mengede*	» » Arnsberg	12 459	5 169
Selb	» » Oberfranken	12 453	10 500
Menden	» » Arnsberg	12 452	11 281
Villingen	Landesk.-Bez. Konstanz	12 438	10 924
Thale*	Reg.-Bez. Magdeburg	12 427	13 255
Lüttringhausen	» » Düsseldorf	12 388	13 600
Leutzsch*	Kreishptmsch. Leipzig	12 326	12 327
Opladen	Reg.-Bez. Düsseldorf	12 247	9 395
Huckingen*	» » Düsseldorf	12 245	8 261
Stoppenberg*	» » Düsseldorf	12 242	12 020
Rastatt	Landesk.-Bez. Karlsruhe	12 222	15 196
Emsdetten*	Reg.-Bez. Münster	12 189	10 668
Rudolstadt	Schwarzburg-Rudolstadt	12 169	12 937
Ickern*	Reg.-Bez. Arnsberg	12 134	2 074
Landeshut i. Schles.	» » Liegnitz	12 134	13 571
Marl*	» » Münster	12 130	5 571
Pößneck	Meiningen	12 103	12 430
Bensberg*	Reg.-Bez. Köln	12 080	11 481
Eschwege	» » Cassel	12 070	12 542
Oschersleben	Reg.-Bez. Magdeburg	12 042 (5	12 931
Zeulenroda	Gera-Greiz	12 019 (6	10 389
Leobschütz	Reg.-Bez. Oppeln	12 008	13 081
Demmin	» » Stettin	12 001	12 378
Aalen	Jagstkreis	11 978	11 347
Osternburg*	Oldenburg	11 930	11 779
Limburg a. Lahn	Reg.-Bez. Wiesbaden	11 842	10 965
Löbau	Kreishptmsch. Bautzen	11 834	11 261
Marienwerder	Reg.-Bez. Marienwerder (Rest)	11 817	12 983
Bohrek*	» » Oppeln	11 753	8 200
Langensalza	» » Erfurt	11 740	12 663
Neu-Ulm	» » Schwaben	11 737	12 395
Leer	» » Aurich	11 703	12 690
Blankenese*	» » Schleswig	11 637	5 612
Jauer	» » Liegnitz	11 592	13 549
Dittersbach*	» » Breslau	11 586	12 570
Ulzen	» » Lüneburg	11 564	10 423
Roßlau	Anhalt	11 535	11 354
Radebeul*	Kreishptmsch. Dresden	11 497	11 402
Kreuzburg i. Oberschl.	Reg.-Bez. Oppeln	11 484	11 588
Blankenburg a. H.	Braunschweig	11 459	11 487
Holzminden	Braunschweig	11 458 (7	10 249
Kalbe a. Saale	Reg.-Bez. Magdeburg	11 452	12 088
Oberplanitz*	Kreishptmsch. Zwickau	11 446	12 296
Schramberg	Schwarzwaldkreis	11 440	11 267
Parchim	Mecklenburg-Schwerin	11 435	10 608
Lüdenscheid* (Kr. Altena)	Reg.-Bez. Arnsberg	11 392	11 218
Ilmenau	Weimar	11 372	12 202
Weißwasser*	Reg.-Bez. Liegnitz	11 352	11 709
Griesheim a. Main*	» » Wiesbaden	11 348	11 514
Neheim	» » Arnsberg	11 309	10 949
Sangerhausen	» » Merseburg	11 258	12 048
Neustrelitz	Mecklenburg-Strelitz	11 216	11 993
Neu-Isenburg	Provinz Starkenburg	11 222	11 437
Niederplanitz*	Kreishptmsch. Zwickau	11 217	12 363
Arnsberg	Reg.-Bez. Arnsberg	11 181	10 247
Singen	Schwarzwaldkreis	11 167	11 423
Münden a. Werra	Reg.-Bez. Hildesheim	11 161	10 991
Ammendorf*	» » Merseburg	11 136 (8	4 007
Waldheim	Kreishptmsch. Leipzig	11 126	12 352
Radevormwald	Reg.-Bez. Düsseldorf	11 085	11 541
Brambauer*	» » Arnsberg	11 084	9 152
Mettmann	» » Düsseldorf	11 083	10 760
Weißstein*	» » Breslau	11 053	11 116
Friedberg	Provinz Oberhessen	11 051	9 518
Werdohl*	Reg.-Bez. Arnsberg	11 049	9 820
Böckingen*	Neckarkreis	11 042	10 441
Pasewalk	Reg.-Bez. Stettin	11 041	10 916
Schwabach	» » Mittelfranken	11 035	11 195
Pasing	» » Oberbayern	11 012	9 413
Marten*	» » Arnsberg	10 998	11 615
Schmölln	Altenburg	10 924	11 345
Eilendorf*	Reg.-Bez. Aachen	10 916	10 127
Lampertheim*	Provinz Starkenburg	10 910	10 333
Sebnitz	Kreishptmsch. Dresden	10 878 (9	11 406
Schwarzenberg	» Zwickau	10 790 (10	5 367
Rondorf*	Reg.-Bez. Köln	10 749	9 527
Goch	» » Düsseldorf	10 737	11 128
Spremberg	» » Frankfurt	10 706	11 706
Sommerfeld	» » Frankfurt	10 700	11 880
Barop*	Reg.-Bez. Arnsberg	10 683 (11	4 981
Brackwede*	» » Minden	10 642	10 550
Stade	» » Stade	10 590	11 078
Kamenz	Kreishptmsch. Bautzen	10 586	11 533
Grimma	» Leipzig	10 581	11 440
Kamen	Reg.-Bez. Arnsberg	10 575	10 754
Uerdingen	» » Düsseldorf	10 561	9 757
Singen	Landesk.-Bez. Konstanz	10 551	8 359
Lehrte	Reg.-Bez. Lüneburg	10 550	8 570
Nienburg a. Weser	» » Hannover	10 541	10 294
Lintfort*	» » Düsseldorf	10 523	904
Weidenau*	» » Arnsberg	10 498	9 365
Heumar*	» » Köln	10 463	9 448
Wülfrath	» » Düsseldorf	10 453	10 103
Rottweil	Schwarzwaldkreis	10 445	9 614
Bad Nauheim	Prov. Oberhessen	10 433	5 694
Belgard	Reg.-Bez. Köslin	10 406	9 262
Kulmbach	» » Oberfranken	10 406	10 731
Dülken	» » Düsseldorf	10 400	10 517
Nieder Hermsdorf*	» » Breslau	10 341	11 378
Aplerbeck*	» » Arnsberg	10 321	10 396
Friedrichshafen	Donaukreis	10 302	7 041
Blumenthal	Reg.-Bez. Stade	10 300	10 874
Norden	» » Aurich	10 290	6 893
Ohlau	» » Breslau	10 203	9 037
Neugersdorf b. Löbau*	Kreishptmsch. Bautzen	10 158	11 595
Gollnow	Reg.-Bez. Stettin	10 155	10 259
Altenbochum*	» » Arnsberg	10 142	9 416
Heide	» » Schleswig	10 142	9 808
Viernheim*	Provinz Starkenburg	10 133	9 238
Boele*	Reg.-Bez. Arnsberg	10 097	8 401
Lichtenstein-Callnberg	Kreishptmsch. Chemnitz	10 059 (12	7 892
Gottesberg	Reg.-Bez. Breslau	10 057	10 644
Hersfeld	» » Cassel	10 049	9 612
Gräfrath	» » Düsseldorf	10 045	10 066
Eisenberg	Altenburg	10 030	10 749
Waltrop*	Reg.-Bez. Münster	10 017	7 992

[1]) Ohne die [1912] einverleibte Gemeinde Altenstadt (5 292). — [2]) Ohne die [1920] einverleibte Gemeinde Thamm (3 232). — [3]) Ohne den [1915] einverleibten Teil der Gemeinde Bredenay (1 379). — [4]) Die Städte Zella St. Blasii (5 690) und Mehlis (6 625) sind am 1. 4. 1919 zu einer Stadt vereinigt. — [5]) Ohne die [1921] einverleibten Gutsbezirke Burg Oschersleben und Hackelberg. — [6]) Ohne die [1919] einverleibten Gemeinden Langenwolschendorf (1 078), Leitlitz (217), Pahren (272) und Weckersdorf (282). — [7]) Ohne die [1921] einverleibte Gemeinde Altendorf (1 225). — [8]) Ohne die [1920] einverleibten Gemeinden Burg i. Aue, Osendorf, Planena und Radewell (zus. 4 660). — [9]) Ohne die [1921] einverleibte Gemeinde Hofhainersdorf (764). — [10]) Ohne die [1921] einverleibte Gemeinde Wildenau (638) und Gutsbezirk Erla. — [11]) Ohne die [1921] einverleibten Gemeinden Eichlinghofen (2 600), Menglinghausen (2 354), Persebeck (384) und Salingen (226). — [12]) Ohne die [1921] einverleibte Gemeinde Callnberg (3 305).

7. Die (511) Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach der Volkszählung vom 8. Oktober 1919 (nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1921) nach der Buchstabenfolge

Die Namen der Landgemeinden, Marktflecken und Flecken sind mit * versehen

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, II)

Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919	Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919	Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919	Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919
Aachen	145 748	Chemnitz	303 775	Friedrichsthal*[1]	(13 119)	Höchst a. Main	28 423
Aalen	11 978	Cleve	17 824	Fulda	23 881	Hof	39 960
Ahlen	18 014	Coblenz	56 676	Fürstenwalde	21 522	Hohenlimburg	13 760
Allenstein	34 731	Coburg	23 413	Fürth	68 162	Hohenstein-Ernstthal	15 023
Altena	14 664	Cöthen	22 894			Höhscheid	15 447
Altenbochum*	10 142	Cottbus	48 046			Holzminden	11 458
Altenburg	37 289	Crefeld	125 201	Geestemünde	29 402	Homberg	25 103
Altona	168 729	Crimmitschau	25 494	Geislingen	13 516	Homburg v. d. Höhe	15 492
Amberg	26 009	Cronenberg	13 385	Gelsenkirchen	168 557	Hörde	33 237
Ammendorf*	11 136	Cüstrin	18 522	Gera	73 660	Horst-Emscher*	23 412
Anklam	14 355	Cuxhaven	14 995	Gerthe*	12 480	Hückingen*	12 245
Annaberg	17 289			Gevelsberg	19 046		
Annen*	14 271			Gießen	33 402		
Ansbach	20 608	Darmstadt	82 367	Gladbeck*	52 834	Ickern*	12 134
Apterbeck*	10 321	Datteln*	20 002	Glatz	15 101	Ilmenau	11 372
Apolda	21 191	Delitzsch	13 865	Glauchau	22 071	Ingolstadt	26 013
Arnsberg	11 181	Delmenhorst	21 878	Gleiwitz	69 028	Insterburg	38 340
Arnstadt	19 371	Demmin	12 001	Glogau	25 750	Iserlohn	29 263
Aschaffenburg	32 199	Dessau	57 658	Gmünd	20 284	Itzehoe	18 658
Aschersleben	27 550	Detmold	15 301	Goch	10 737		
Aue	18 995	Dinslaken	21 815	Godesberg*	18 807		
Auerbach	13 827	Dittersbach*	11 586	Gollnow	10 155	Jauer	11 592
Augsburg	154 555	Döbeln	18 495	Göppingen	21 628	Jena	48 502
		Dortmund	295 026	Görlitz	80 332		
		Dresden	587 748	Goslar	20 470		
Baden	25 444	Dudweiler*[1]	(21 932)	Gotha	39 541	Kaiserslautern	55 707
Bad Nauheim	10 433	Duisburg	244 302	Gottesberg	10 057	Kalbe a. Saale	11 452
Bamberg	49 179	Dülken	10 400	Göttingen	41 246	Kamen	10 575
Barmen	156 326	Düren	33 992	Gräfrath	10 045	Kamenz	10 686
Barop*	10 683	Durlach	17 529	Greifswald	34 374	Karlsruhe	135 952
Bautzen	34 342	Düsseldorf	407 338	Greiz	26 876	Katernberg*	17 019
Bayreuth	33 128			Griesheim a. Main*	11 348	Kempten	20 498
Belgard	10 406			Grimma	10 581	Kiel	205 330
Benrath*	23 218			Großenhain	12 518	Kirchhörde*	14 627
Bensberg*	12 080	Eberswalde	26 786	Grünberg i. Schles.	22 206	Kolberg	29 021
Bergedorf	16 731	Ebingen	11 167	Guben	37 987	Köln a. Rh.	633 904
Bergisch Gladbach	16 733	Eckel*	34 189	Gumbinnen	17 374	Königsberg i. Pr.	260 895
Berlin	3 803 770	Ellenburg	17 746	Gummersbach	16 171	Königssteele*	16 788
Bernburg	32 986	Ellendorf*	10 916	Güstrow	18 843	Konstanz	30 119
Beuthen i. Oberschl.	53 238	Eisenach	39 223	Gütersloh	20 194	Köslin	28 291
Biebrich	19 504	Eisenberg	10 030			Kray*	22 483
Bielefeld	79 049	Eisleben	22 713			Kreuzburg i. Oberschl.	11 484
Biskupitz*	14 232	Elberfeld	157 218			Kreuznach	24 785
Bitterfeld	16 544	Elbing	67 127	Hagen i. Westfalen	92 862	Kulmbach	10 406
Blankenburg a. H.	11 459	Elmshorn	13 753	Halberstadt	47 141		
Blankenese*	11 637	Emden	26 627	Halle a. Saale	182 326		
Blumenthal*	10 300	Emmerich	13 165	Hamborn	110 102	Lahr	13 650
Bobrek*	11 753	Emsdetten*	12 189	Hamburg (m. Hafen)	985 779	Lampertheim*	10 916
Bocholt	25 675	Erfurt	129 646	Hameln	23 187	Landau i. Pfalz	13 856
Bochum	142 760	Erlangen	23 940	Hamm i. Westfalen	45 756	Landeshut i. Schles.	12 134
Böckingen*	11 042	Eschwege	12 070	Hanau	36 564	Landsberg a. W.	39 752
Boele*	10 097	Eschweiler	24 133	Hannover	392 805	Landshut	25 332
Bonn	91 410	Essen a. Ruhr	439 257	Harburg	65 933	Langenbielau*	15 630
Bottrop*	71 139	Eßlingen	37 814	Hardenberg-Neviges*	12 878	Langendreer*	26 773
Brackwede*	10 642	Euskirchen	13 253	Haspe	23 597	Langensalza	11 740
Brambauer*	11 084			Hattingen	14 457	Langerfeld*	15 126
Brandenburg a. H.	52 972			Heide	10 142	Lauban	14 479
Braunsberg i. Ostpr.	13 076	Falkenstein	14 117	Heidelberg	69 806	Lauenburg i. Pomm.	14 777
Braunschweig	139 539	Feuerbach	16 729	Heidenau*	14 471	Leer	11 703
Bremen	269 806	Finsterwalde	12 754	Heidenheim	18 408	Lehe	38 105
Bremerhaven	21 839	Flensburg	60 941	Heilbronn	44 012	Lehrte	10 550
Breslau	528 260	Forst (Lausitz)	32 216	Helmstedt	15 617	Leipzig	604 380
Brieg	26 414	Frankenberg i. Sachs.	12 912	Herford	34 835	Lennep	13 095
Bruchsal	15 323	Frankenthal	22 868	Herne	64 118	Leobschütz	12 008
Buer	88 668	Frankfurt a. M.	433 002	Hersfeld	10 049	Leutzsch*	12 326
Bunzlau	16 023	Frankfurt a. O.	65 055	Herten*	18 347	Lichtenstein-Callnberg	10 059
Burg a. Ihle	23 026	Freiberg	32 972	Heumar*	10 463	Liegnitz	70 337
		Freiburg i. B.	87 946	Hilden	18 018	Limbach	14 583
		Freising	15 646	Hildesheim	53 499	Limburg a. Lahn	11 842
Cassel	162 391	Freital	27 570	Hindenburg*	66 911	Linden-Dahlhausen*	20 594
Castrop	18 961	Friedberg	11 051	Hirschberg i. Schles.	21 428	Lintfort*	10 523
Celle	23 589	Friedrichshafen	10 302	Hochemmerich*	17 083	Lippstadt	17 920

[1] Nach dem Ergebnis der Volkszählung vom 1. Dezember 1910

7. Die (511) Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach der Buchstabenfolge

Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919	Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919	Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919	Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung am 8.10.1919
Löbau	11 834	Nowawes *	25 582	Rensdorf	14 211	Tübingen	20 481
Lörrach	14 623	Nürnberg	353 298	Rosenheim	17 363	Tuttlingen	15 718
Lübeck	113 746			Roßberg *	21 530		
Luckenwalde	22 742			Roßlau	11 535		
Lüdenscheid	31 120	Oberhausen	98 677	Rostock	68 823	Uerdingen	10 561
Lüdenscheid * (Kr. Altena)	11 392	Oberplanitz *	11 446	Rotthausen *	29 413	Ulm	56 020
Ludwigsburg	23 303	Obenkirchen	19 115	Rottweil	10 445	Ülzen	11 564
Ludwigshafen a. Rh.	90 721	Offenbach	75 380	Rudolstadt	12 169	Unna	17 039
Lüneburg	27 579	Offenburg	16 246	Rüstringen	53 135		
Lünen	16 800	Ohlau	10 203				
Lütgendortmund *	15 639	Ohligs	28 279			Velbert	24 306
Lüttringhausen	12 388	Oldenburg i. Großh.	32 540	Saalfeld i. Mein	14 607	Viernheim *	10 133
Lyck	13 602	Otis	13 725	Saarbrücken [1]	(105 089)	Viersen	29 799
		Olsnitz * (Erzgeb.)	15 745	Saarlouis [1]	(15 364)	Vilich *	16 679
		Olsnitz (Vogtl.)	16 004	Sagan	15 315	Villingen	12 438
		Opladen	12 247	Salzwedel	14 500	Vohwinkel	15 081
Magdeburg	285 856	Oppeln	35 483	Sangerhausen	11 258	Völklingen * [1]	(18 104)
Mainz	107 930	Oranienburg	12 777	Sankt Ingbert	17 676		
Mannheim	229 576	Oschersleben	12 042	Schleswig	16 923		
Marburg	23 009	Osnabrück	85 017	Schmölln	10 924	Wald	25 883
Marienburg i. Westpr.	15 774	Osterfeld	30 097	Schneidemühl	32 569	Waldenburg i. Schles.	37 535
Marienwerder	11 817	Osternburg *	11 930	Schönebeck	18 452	Waldheim	11 126
Marl *	12 130	Osterode i. Ostpr.	14 826	Schramberg	11 440	Walsum *	14 903
Marten *	10 998			Schwabach	11 035	Waltrop *	10 017
Maven	13 010			Schwarzenberg	10 790	Wandsbek	35 399
Meerane	21 925	Paderborn	32 095	Schweidnitz	26 982	Wanne *	40 410
Meiningen	16 397	Parchim	11 435	Schweinfurt	31 665	Wattenscheid	28 120
Meißen	37 491	Pasewalk	11 041	Schwelm	19 790	Weiden	17 627
Memmingen	12 800	Pasing	11 012	Schwenningen	17 174	Weidenau *	10 498
Menden	12 452	Passau	20 541	Schwerin i. Mecklb.	45 647	Weimar	37 233
Mengede *	12 459	Peine	16 014	Schwerte	14 073	Weinheim	14 537
Merseburg	22 834	Pforzheim	73 839	Sebnitz	10 878	Weißenfels	33 501
Mettmann	11 083	Pirmasens	39 611	Selb	12 453	Weißstein *	11 053
Miechowitz *	13 381	Pirna	19 005	Senftenberg	13 345	Weißwasser *	11 352
Mikultschütz *	16 336	Plauen i. V.	104 918	Siegburg	18 183	Weitmar *	22 840
Minden	25 986	Pößneck	12 103	Siegen	29 020	Werdau	19 882
Mittweida	16 771	Potsdam	59 469	Singen	10 551	Werden a. Ruhr	13 060
Mörs	24 507	Prenzlau	19 650	Soest	20 177	Werdohl *	11 049
Mühlhausen i. Th.	34 094	Püttlingen * [1]	(16 757)	Solingen	48 912	Wermelskirchen	15 133
Mülheim a. Ruhr	128 205			Sommerfeld	10 700	Werne *	18 291
München	630 711			Sonneberg	15 402	Wernigerode	18 389
München Gladbach	106 738	Quedlinburg	25 962	Sorau i. N.-L.	15 651	Wesel	22 278
Münden a. Werra	11 161			Speyer	23 326	Wetzlar	17 635
Münster i. Westf.	100 452			Spremberg	10 706	Wiesbaden	97 566
		Radeberg	14 353	Stade	10 590	Wiesdorf	26 227
		Radebeul *	11 497	Stargard i. Pomm.	28 629	Wilhelmsburg *	28 402
		Radevormwald	11 085	Staßfurt	16 483	Wilhelmshaven	29 111
Naumburg a. Saale	28 545	Rastatt	12 222	Steele	15 519	Wismar	25 201
Neheim	11 309	Rastenburg	13 275	Stendal	29 367	Witten	43 713
Neisse	29 415	Rathenow	24 885	Sterkrade	46 265	Wittenberg	22 421
Neubrandenburg	12 606	Ratibor	36 994	Stettin	232 726	Wittenberge	24 257
Neugersdorf b. Löbau *	10 158	Ratingen	14 809	Stolberg b. Aachen	15 855	Wolfenbüttel	18 116
Neu-Ulsenburg	11 222	Ravensburg	16 775	Stolp i. Pomm.	37 603	Worms	44 285
Neumünster	36 173	Recklinghausen	60 626	Stoppenberg *	12 242	Wülfrath	10 453
Neunkirchen * [1]	(34 539)	Recklinghausen *	49 422	Stralsund	36 396	Würselen *	13 362
Neuruppin	17 215	Regensburg	52 510	Straubing	22 481	Würzburg	86 571
Neusalz a. Oder	12 986	Reichenbach i. Sachs.	26 880	Striegau	13 910	Wurzen	17 226
Neuß	39 819	Reichenbach i. Schles.	15 194	Stuttgart	309 197		
Neustadt a. Haardt	19 333	Remscheid	72 568	Suhl	14 742		
Neustadt i. Oberschles.	15 963	Rendsburg	15 665	Sulzbach * [1]	(22 431)	Yaborze *	25 432
Neustettin	13 264	Repelen-Baerl *	13 237	Swinemünde	15 587	Zeitz	32 222
Neustrelitz	11 246	Reutlingen	28 891			Zella-Mehlis	12 858
Neu-Ulm	11 737	Rheine (Rgbz. Münster)	15 726			Zerbst	18 514
Neuwied	18 676	Rheydt	42 821	Tangermünde	13 124	Zeulenroda	12 019
Nieder Hermsdorf *	10 341	Richrath-Neurath *	13 163	Thale *	12 427	Zittau	35 949
Niederplanitz *	11 217	Riesa	14 986	Tilsit	43 734	Zuffenhausen	14 480
Nienburg a. Weser	10 541	Röhlinghausen *	13 350	Torgau	13 492	Zweibrücken	14 585
Norden	10 290	Rondorf *	10 749	Trier	53 248	Zwickau	69 595
Nordhausen	33 387						

[1] Nach dem Ergebnis der Volkszählung vom 1. Dezember 1910

8. Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1910 nach dem Gebietsstand des Deutschen Reichs vom 30. Juni 1922

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 240)

Länder und Landesteile	Am 1. Dezember 1910 wurden gezählt					Unter 1 000 ortsanwesenden Personen waren			
	evangelische Christen	römisch-katholische Christen	Israeliten	andere	zusammen	evangelische Christen	römisch-katholische Christen	Israeliten	andere
Provinz Ostpreußen	1 764 461	347 518	12 712	23 288	2 147 979	821,5	161,8	5,9	10,8
Stadt Berlin	3 084 154	413 314	143 904	88 278	3 729 650	826,9	110,8	38,6	23,7
Stadt Berlin [1]	*1 689 118*	*243 020*	*90 013*	*49 106*	*2 071 257*	*815,5*	*117,3*	*43,5*	*23,7*
Provinz Brandenburg	2 281 657	130 026	7 452	15 088	2 434 223	937,3	53,4	3,1	6,2
„ Pommern	1 638 443	57 158	8 862	14 471	1 718 934	953,2	33,2	5,2	8,4
Grenzmark Posen-Westpreußen	179 730	126 075	3 835	474	310 114	579,6	406,5	12,4	1,5
Provinz Niederschlesien	1 998 093	949 815	26 657	17 168	2 991 733	667,9	317,5	8,9	5,7
„ Oberschlesien	131 534	1 128 408	9 703	1 271	1 270 916	103,5	887,9	7,6	1,0
„ Sachsen	2 830 151	232 573	7 833	18 718	3 089 275	916,1	75,3	2,5	6,1
„ Schleswig-Holstein	1 385 363	51 340	3 311	14 642	1 454 656	952,3	35,3	2,3	10,1
„ Hannover	2 513 663	406 046	15 596	16 480	2 951 785	851,6	137,5	5,3	5,6
„ Westfalen	1 947 672	2 121 534	21 036	34 854	4 125 096	472,2	514,3	5,1	8,4
„ Hessen-Nassau	1 518 989	627 258	51 781	22 993	2 221 021	683,9	282,4	23,3	10,4
Rheinprovinz	1 940 186	4 446 183	53 792	49 104	6 489 265	299,0	685,1	8,3	7,6
Saargebiet	156 091	411 206	3 472	1 103	571 872	272,9	719,1	6,1	1,9
Hohenzollern	3 572	67 014	405	20	71 011	50,3	943,7	5,7	0,3
Preußen	23 373 759	11 515 468	370 351	317 952	35 577 530	657,0	323,7	10,4	8,9
Bayern rechts des Rheins	1 435 994	4 448 172	46 067	19 973	5 950 206	241,3	747,6	7,7	3,4
Bayern links des Rheins (Pfalz)	481 243	359 972	8 706	6 218	856 139	562,1	420,4	10,2	7,3
Saarpfalz	25 421	55 107	292	126	80 946	314,0	680,8	3,6	1,6
Bayern ohne Coburg	1 942 658	4 863 251	55 065	26 317	6 887 291	282,1	706,1	8,0	3,8
Coburg	72 218	2 122	329	149	74 818	965,2	28,4	4,4	2,0
Bayern mit Coburg	2 014 876	4 865 373	55 394	26 466	6 962 109	289,4	698,8	8,0	3,8
Sachsen	4 520 835	236 052	17 587	32 187	4 806 661	940,5	49,1	3,7	6,7
Württemberg	1 671 183	739 995	11 982	14 414	2 437 574	685,6	303,6	4,9	5,9
Baden	826 364	1 271 015	25 896	19 558	2 142 833	385,6	593,2	12,1	9,1
Weimar	393 774	19 980	1 323	2 072	417 149	943,9	47,9	3,2	5,0
Meiningen	271 433	5 233	1 137	959	278 762	973,7	18,8	4,1	3,4
Gera-Greiz	217 761	4 794	419	2 547	225 521	965,6	21,2	1,9	11,3
Altenburg	207 825	7 246	194	863	216 128	961,6	33,5	0,9	4,0
Gotha	178 236	2 829	454	840	182 359	977,4	15,5	2,5	4,6
Schwarzburg-Rudolstadt	99 210	1 288	78	126	100 702	985,2	12,8	0,8	1,2
Schwarzburg-Sondershausen	87 836	1 732	215	134	89 917	976,8	19,3	2,4	1,5
Thüringen	1 456 075	43 102	3 820	7 541	1 510 538	964,0	28,5	2,5	5,0
Hessen	848 004	397 549	24 063	12 435	1 282 051	661,4	310,1	18,8	9,7
Hamburg	929 758	51 036	19 472	14 398	1 014 664	916,3	50,3	19,2	14,2
Mecklenburg-Schwerin	615 511	21 043	1 413	1 991	639 958	961,8	32,9	2,2	3,1
Oldenburg	371 650	107 508	1 525	2 359	483 042	769,4	222,6	3,1	4,9
Braunschweig	464 175	25 888	1 757	2 519	494 339	939,0	52,4	3,5	5,1
Anhalt	315 262	12 755	1 383	1 728	331 128	952,1	38,5	4,2	5,2
Bremen	259 688	22 233	1 843	15 762	299 526	867,0	74,2	6,2	52,6
Lippe	143 961	5 936	780	260	150 937	953,8	39,3	5,2	1,7
Lübeck	111 543	3 968	623	465	116 599	956,6	34,0	5,4	4,0
Mecklenburg-Strelitz	101 513	4 255	254	420	106 442	953,7	40,0	2,4	3,9
Waldeck	48 959	2 505	539	355	52 358	935,1	47,8	10,3	6,8
Schaumburg-Lippe	44 385	715	230	1 322	46 652	951,4	15,3	4,9	28,4
Deutsches Reich	38 117 501	19 326 396	538 912	472 132	58 454 941	652,1	330,6	9,2	8,1

[1] Vgl. Anmerkung 2. S. 1.

9. Berufsgliederung der Bevölkerung nach den Zählungen von 1907 und 1895 (früheres Gebiet)

Berufsabteilungen (Jahr, Geschlecht) — Berufsgruppen	Hauptberuflich Erwerbstätige insgesamt	Nebenberufsfälle	Berufsstellung der hauptberuflich Erwerbstätigen: a) Selbständige (einschl. Hausgewerbetreibende)	b) Angestellte	c) Arbeitskräfte	Bei den hauptberuflich Erwerbstätigen lebende: Dienende (G) [1]	Angehörige	Berufszugehörige (Erwerbstätige, Dienende und Angehörige zusammen)
A. Land- und Forstwirtschaft	1907 9883257	5601222	2500974	98812	7283471	163829	7634090	17681176
	1895 8292692	3648237	2568725	96173	5627794	374697	9833918	18501307
B. Industrie, Bergbau.	1907 11256254	750374	1977122	686007	8593125	331756	14798527	26386537
	1895 8281220	619386	2061764	263745	5955711	320134	11651887	20253241
C. Handel und Verkehr, Gastwirtschaft ...	1907 3477626	950361	1012192	505909	1959525	342955	4457658	8278239
	1895 2338511	569877	843557	261907	1233047	283977	3344358	5966846
D. Lohnarbeit wechs. Art, persönl. Dienste [2]	1907 471695	51787	—	—	471695	1226	319827	792748
	1895 432491	16765	—	—	432491	1270	453046	886807
E 2–8. Freie Berufe, öffentl. Dienst ...	1907 1087336	152937	558847	297440	231049	202363	1337061	2626760
	1895 794983	95436	432108	196065	166810	173548	1129791	2098322
Zus. A–E ohne Heer [3]	1907 26176168	7506681	6049135	1588168	18538865	1042129	28547163	55765460
	1895 20139897	4949701	5906154	817890	13415853	1153626	26413000	47706523
F. Berufslose (Rentner usw.)	1907 3404983	—	3404983			201601	1568119	5174703
	1895 2142808	—	2142808			168116	1016145	3327069
Darunter weibliche in								
A. Land- und Forstwirtschaft	1907 4598986	2693006	328234	16264	4254488	159338	4627656	9385980
	1895 2753154	1351570	346899	18107	2388148	364941	6516612	9634707
B. Industrie, Bergbau.	1907 2103924	257275	477290	63936	1562698	330240	9857032	12291196
	1895 1521118	153055	519492	9324	992302	317170	7866841	9705129
C. Handel und Verkehr, Gastwirtschaft ...	1907 931373	391774	246641	79689	605043	341427	3051104	4323904
	1895 579608	221084	202616	11987	365005	280973	2315664	3176245
D. Lohnarbeit wechs. Art, persönl. Dienste [2]	1907 320904	35161	—	—	320904	1226	207510	529640
	1895 233865	9329	—	—	233865	1269	301040	536174
E 2–8. Freie Berufe, öffentl. Dienst ...	1907 288311	19384	145428	32730	110153	199119	953091	1440521
	1895 176648	11288	102438	14624	59586	170000	806045	1152693
Zus. A–E	1907 8243498	3396600	1197593	192619	6853286	1031350	18696393	27971241
	1895 5264393	1746326	1171445	54042	4038906	1134353	17806202	24204948
F. Berufslose (Rentner usw.)	1907 1792207	—	1792207			197660	1199479	3189346
	1895 1115549	—	1115549			162835	796669	2075053
Berufsgruppen (1907)								
Ia. Landwirtschaft	9581802	5493584	2450336	76566	7054900	147487	7191382	16920671
Ib. Gärtnerei u. Tierzucht	150670	33389	32231	3617	114822	5952	165642	322264
IIa. Forstwirtschaft u. Jagd	125980	65389	4505	18138	103337	9758	228852	364590
IIb. Fischerei	24805	8860	13902	491	10412	632	48214	73651
III. Bergbau, Hüttenbetrieb	963278	13663	4383	55739	903156	11323	2007560	2982161
IV. Steine und Erden	714520	44574	36635	33281	644604	12539	1069739	1796798
V. Metallverarbeitung	1186099	34317	144087	48085	993927	22598	1617926	2826623
VI. Maschinenindustrie	907048	26956	87405	119459	700184	26613	1307396	2241057
VII. Chemische Industrie	158776	2411	12588	24073	122115	15810	246536	421122
VIII. Industr. d. Leuchtst. usw.	75879	3209	5111	13592	57176	4356	137027	217262
IX. Textilindustrie	1057243	73188	123410	77311	856522	18984	864591	1940818
X. Papierindustrie	206763	6920	17890	15869	173004	6288	227971	441022
XI. Lederindustrie	219443	9617	48997	12033	158413	7878	307356	534677
XII. Holzindustrie	787754	78015	189671	26534	571549	15605	1185737	1989096
XIII. Nahr.- u. Genußm.-Gew.	1127516	190838	269161	68740	789615	103720	1279777	2511013
XIV. Bekleidung	1421695	117015	667066	47486	707143	25639	1198197	2645531
XV. Reinigung	270374	35740	121905	4750	143719	5563	182851	458788
XVI. Baugewerbe	1905987	108044	215045	119788	1571154	42645	2906204	4854836
XVII. Polygraph. Gewerbe	197903	3946	18647	15934	163322	7783	195957	401643
XVIII. Künstlerische Gewerbe	37111	1221	12934	2101	22076	3137	39656	79904
[4] XX. Handelsgewerbe	1739910	537123	667238	268386	804286	224716	1759721	3724347
XXI. Versicherungsgewerbe	60531	45507	13673	42925	3933	7204	81070	148805
XXIIa. Post- u. Eisenbahnbetr.	667884	15612	18306	152075	497503	18242	1469302	2155428
XXIIb. Übrig. Verkehrsgew.	358404	63710	74299	36234	247871	11317	632723	1002444
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaft	650897	288409	238676	6289	405932	81476	514842	1247215

[1]) Die Gesamtzahl der Dienstboten beträgt 1907: 1 261 755, 1895: 1 339 316, an weiblichen 1907: 1 249 383, 1895: 1 313 957. — [2]) Zu den persönlichen Diensten lassen sich auch die Dienenden bei der Herrschaft (G) rechnen. Die Gesamtzahl der D- und G-Personen beträgt 1907: 1 736 450, 1895: 1 771 807, und zwar an weiblichen 1907: 1 570 287, 1895: 1 547 822. — [3]) Die Zahl der Personen in Heer und Kriegsflotte beträgt 1907: 651 194, 1895: 630 978. — [4]) Gruppe XIX »Ungenaue Angabe der Gewerbetätigkeit«, die von Zählung zu Zählung sehr verschieden ausfällt, ist fortgelassen.

10. Die Erwerbstätigen in den Ländern und Landesteilen nach der Berufszählung des Jahres 1907

(Statistik des Deutschen Reichs, Bände 202, 204, 205, 211; für nebenstehende Tabelle 9 Band 102 und 202.)

Länder und Landesteile	A. Land- und Forstwirtschaft	B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe	C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	D. Persönliche Dienste, auch Lohnarbeit wechselnder Art	E. Öffentlicher Dienst und freie Berufe (einschl. Heer)	F. Berufslose Selbständige (Rentner, Pensionäre)	A—F. Insgesamt
Prov. Ostpreußen, früheres Gebiet	514 522	168 540	76 815	16 938	64 909	131 247	972 971
jetziges Gebiet	464 188	157 505	70 440	15 761	62 307	121 071	891 272
» Westpreußen, früheres Gebiet	378 020	151 042	58 674	14 301	53 939	90 894	746 870
jetziges Gebiet	99 271	42 163	11 974	2 723	9 582	22 643	188 356
Stadt Berlin	4 416	546 758	261 491	60 826	75 990	111 607	1 061 088
Prov. Brandenburg	534 480	692 434	228 136	37 361	135 161	245 616	1 873 188
» Pommern	380 839	185 418	78 961	14 844	42 619	101 713	804 394
» Posen, früheres Gebiet	501 712	163 567	62 479	12 060	51 323	93 887	885 028
jetziges Gebiet	36 493	10 361	3 324	732	1 979	7 715	60 604
» Schlesien, früheres Gebiet	873 569	895 332	218 809	38 338	112 969	312 882	2 451 899
jetziges Gebiet	735 538	738 075	190 820	33 014	99 719	265 288	2 062 454
» Sachsen	494 817	548 022	156 084	19 227	74 432	164 248	1 456 830
» Schlesw.-Holst., früh. Gebiet	230 749	222 517	100 457	20 105	64 832	91 959	730 619
jetziges Gebiet	188 225	207 950	92 785	19 021	60 869	81 874	650 724
» Hannover	600 699	433 639	144 517	17 644	69 800	146 217	1 412 516
» Westfalen	360 735	847 024	158 920	18 028	66 450	154 927	1 606 084
» Hessen-Nassau	323 252	373 959	138 383	15 119	57 461	111 196	1 019 370
Rheinprovinz, früheres Gebiet	653 155	1 451 523	370 377	37 343	155 801	308 633	2 976 832
jetziges Gebiet	638 226	1 441 834	367 692	36 994	151 034	305 755	2 941 535
Hohenzollern	25 876	8 606	2 070	204	1 326	2 618	40 700
Preußen, früheres Gebiet	5 876 841	6 688 381	2 056 173	322 338	1 027 012	2 067 644	18 038 389
jetziges Gebiet	4 887 055	6 233 748	1 905 597	291 498	908 729	1 842 488	16 069 115
Bayern rechts des Rheins [1]	1 535 991	866 675	317 717	37 215	162 948	394 158	3 314 704
Bayern links d. Rheins (Pfalz)	171 827	169 014	43 555	3 425	20 244	33 778	441 843
Bayern [1]	1 707 818	1 035 689	361 272	40 640	183 192	427 936	3 756 547
Sachsen	261 902	1 238 991	286 642	29 772	122 863	259 384	2 199 554
Württemberg	506 061	432 114	100 109	8 103	62 146	115 459	1 223 992
Baden	426 796	398 858	122 003	8 949	59 841	119 002	1 135 449
Thüringen [2]	190 332	315 175	63 696	8 224	30 581	70 554	678 562
Hessen	163 387	220 563	64 770	5 883	42 858	61 853	559 314
Mecklenburg-Schwerin	129 075	69 464	29 486	5 991	17 773	38 983	290 772
Mecklenburg-Strelitz	21 860	12 171	4 644	1 408	2 772	6 923	49 778
Oldenburg	82 035	63 144	20 328	2 844	10 860	19 838	199 049
Braunschweig	68 356	94 263	28 469	3 388	13 393	28 805	236 674
Anhalt	38 919	59 517	17 182	2 594	8 071	20 756	147 039
Waldeck	15 660	8 037	3 563	387	1 931	4 454	34 032
Schaumburg-Lippe	6 506	8 337	1 851	172	793	2 415	20 074
Lippe	23 645	18 423	4 318	547	1 918	7 387	56 238
Lübeck	4 341	20 876	13 661	1 164	4 121	6 775	50 938
Bremen	8 681	56 990	39 372	2 937	8 559	15 921	132 480
Hamburg	11 876	164 952	162 543	16 051	30 463	48 790	434 675
Elsaß-Lothringen (abgetreten)	339 166	350 309	97 544	10 283	109 383	82 104	988 789
Deutsches Reich							
1907, früheres Gebiet	**9 883 257**	**11 256 254**	**3 477 626**	**471 695**	**1 738 530**	**3 404 983**	**30 232 345**
jetziges Gebiet	8 554 305	10 451 312	3 229 506	430 572	1 510 864	3 097 723	27 274 282
1895, früheres Gebiet	8 292 692	8 281 220	2 338 511	432 491	1 425 961	2 142 808	22 913 683
1882, früheres Gebiet	8 236 496	6 396 465	1 570 318	397 582	1 031 147	1 354 486	18 986 494

[1] Einschließlich Coburg. — [2] Ohne Coburg.

IA. Die Abtretungsgebiete, die Abstimmungsgebiete und die besetzten Gebiete Deutschlands

1. Fläche, Bevölkerung nach Geschlecht und Muttersprache und Staatszugehörigkeit der Abtretungs- und Abstimmungsgebiete

Landesteile[1]	Fläche in ha	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 1910		Muttersprache		Künftige bzw. beanspruchte Staatszugehörigkeit
		männlich	weiblich	nur deutsch	eine andere[2]	
der Prov. Ostpreußen	1 238 150,2	275 962	281 570	292 422	244 817	Deutschland
» » »	265 666,9	66 686	74 552	71 781	67 429	noch unbestimmt
» » »	50 137,6	12 451	12 336	9 232	14 660	Polen
der Prov. Westpreußen	244 042,3	79 823	80 019	135 614	22 598	Deutschland
» » »	191 421,5	159 767	170 863	315 325	12 257	Freie Stadt Danzig
» » »	1 585 320,2	477 584	486 450	411 410	537 823	Polen
der Prov. Brandenburg	5,2	—	—	—	—	Polen
der Prov. Pommern	964,2	106	118	180	44	Polen
der Prov. Posen	2 604 184,4	936 361	1 010 100	669 758	1 265 506	Polen
der Prov. Schlesien	755 901,9	500 205	550 312	403 346	595 434	Deutschland
» » »	28 618,3	20 600	24 796	6 480	38 320	Tschecho-Slowakei
» » »	51 156,3	12 249	13 999	9 480	14 521	Polen ohne Abstimmung
» » »	321 433,0	446 984	444 685	263 698	591 365	» auf Grund d. Note v. 20. 10. 1921
der Prov. Schleswig-Holstein	144 117,2	54 117	52 951	(3 96 771	9 653	Deutschland
» » »	399 269,4	84 242	82 106	(3 40 057	125 479	Dänemark
Eupen-Malmedy	103 580,6	29 745	30 258	49 494	10 442	Belgien
Saarbecken, preuß. Gebiet	148 604,1	295 907	275 965	568 096	3 594	} Abstimmung
» bayer. Gebiet	43 700,0	40 363	40 583	(4 .	(4 .	}
Elsaß-Lothringen	1 452 180,0	965 625	908 389	1 634 260	236 359	Frankreich
Bis zum 31. Dezember 1921 abgetretene Gebiete[5]	7 053 937,6	3 212 400	3 258 652	3 481 155	2 914 205	
Auf 100 der für das Reich 1910 ermittelten Zahlen	13,04	10,03	9,91	—	—	
	in qkm	letzte bekannte Zahlen vor dem Kriege				
Ostafrika	995 000	7 666 000		.	.	England und Belgien
Kamerun	790 000	2 653 000		.	.	England und Frankreich
Togo	87 200	1 033 000[6]		.	.	England und Frankreich
Südwestafrika	835 100	103 000		.	.	England
Neuguinea mit Karolinen und Marschall-Inseln	242 476	604 000		.	.	Engl., Austral., Japan
Samoa	2 572	39 000		.	.	England
Kiautschou	552	195 000		.	.	Japan

[1]) Abtretungsgebiete sind die Gebiete, die nach dem Friedensvertrag von Versailles ohne vorherige Abstimmung abzutreten waren; Abstimmungsgebiete die, in denen eine Abstimmung stattzufinden hatte oder hat. — [2]) Ausschließlich derjenigen Bevölkerung, die deutsch und eine andere Sprache als Muttersprache sprechen. — [3]) Einschließlich der friesischen Muttersprache. — [4]) In Bayern ist 1910 die Muttersprache nicht erhoben worden. — [5]) Einschließlich des auf Grund der Note vom 20. 10. 1921 an Polen fallenden Teils der Provinz Oberschlesien. — [6]) Ohne die nichteinheimische Bevölkerung.

2. Das auf Grund des Friedensvertrags von Versailles besetzte Gebiet Deutschlands nach Fläche und Bevölkerungszahl

Von den Ländern	Zu Friedensschluß besetztes Gebiet		Nach 5 Jahren zu räumendes Gebiet		Nach 10 Jahren zu räumendes Gebiet		15 Jahre lang besetztes Gebiet	
	Fläche in qkm	am 1. 12. 1910 ortsanwesende Bevölkerung	Fläche in qkm	am 1. 12. 1910 ortsanwesende Bevölkerung	Fläche in qkm	am 1. 12. 1910 ortsanwesende Bevölkerung	Fläche in qkm	am 1. 12. 1910 ortsanwesende Bevölkerung
Preußen	23 399,6	4 974 620	6 415,2	2 305 666	6 416,1	1 121 092	10 568,3	1 547 862
Bayern	5 928,0	937 085	—	—	—	—	5 928,0	937 085
Hessen	1 930,7	465 464	—	—	—	—	1 930,7	465 464
Oldenburg (Birkenfeld)	502,8	50 496	—	—	—	—	502,8	50 496
Baden	203,3	29 848	—	—	—	—	203,3	29 848
Summe	31 964,4	6 457 513	6 415,2	2 305 666	6 416,1	1 121 092	19 133,1	3 030 755
in Prozent der Zahlen für Deutschland nach dem Gebietsumfang v. 31. 12. 1920	6,75	10,88	1,35	3,88	1,35	1,89	4,05	5,11

3. Die berufliche Gliederung der Bevölkerung in den abgetretenen Gebieten nach der Berufs

Berufsabteilungen und Berufsgruppen	a = Erwerbstätige b = Angehörige und Dienende	Abgetretene der Provinz					
		Ostpreußen	Westpreußen überhaupt	Westpreußen davon Freistaat Danzig	Posen	Schlesien bereits abgetreten	Schlesien noch abzutreten [1]
Gesamtsumme	a	81 699	558 514	144 697	824 424	34 513	354 932
	b	*77 512*	*671 608*	*171 685*	*1 016 543*	*37 394*	*473 507*
Berufsabteilungen:							
A. Land- u. Forstwirtschaft	a	50 334	278 749	35 533	465 219	20 670	117 361
	b	*44 317*	*329 756*	*40 534*	*527 293*	*17 703*	*103 502*
B. Industrie, Bergbau	a	11 035	108 879	44 446	153 206	8 057	149 200
	b	*15 151*	*179 619*	*69 178*	*277 511*	*13 708*	*266 872*
C. Handel u. Verkehr, Gastwirtschaft	a	6 375	46 700	21 158	59 155	1 432	26 557
	b	*8 491*	*72 070*	*28 883*	*102 909*	*2 798*	*46 986*
D. Lohnarbeit wechs. Art, persönliche Dienste	a	1 177	11 578	5 917	11 328	263	5 061
	b	*884*	*12 989*	*5 950*	*11 048*	*222*	*3 839*
E. Freie Berufe, öffentlicher Dienst	a	2 602	44 357	14 648	49 344	690	12 560
	b	*3 357*	*34 442*	*12 460*	*46 345*	*985*	*17 564*
F. Berufslose	a	10 176	68 251	22 995	86 172	3 401	44 193
	b	*5 312*	*42 732*	*14 680*	*51 437*	*1 888*	*34 804*
Berufsgruppen:							
Ia. Landwirtschaft	a	48 908	271 283	33 103	458 519	20 290	113 544
	b	*41 882*	*314 121*	*36 132*	*514 081*	*17 124*	*96 739*
Ib. Gärtnerei und Tierzucht	a	123	1 773	636	2 820	112	801
	b	*159*	*2 380*	*693*	*4 000*	*122*	*936*
IIa. Forstwirtschaft u. Jagd	a	392	3 139	594	3 366	262	2 993
	b	*623*	*7 497*	*1 156*	*7 999*	*530*	*5 755*
IIb. Fischerei	a	911	2 554	1 200	514	6	23
	b	*1 653*	*5 758*	*2 553*	*1 213*	*17*	*72*
III. Bergbau, Hüttenbetrieb	a	51	302	165	1 281	1 143	68 931
	b	*133*	*918*	*375*	*10 246*	*2 542*	*147 210*
IV. Steine und Erden	a	620	6 060	1 809	11 896	466	7 599
	b	*913*	*11 930*	*3 157*	*30 217*	*1 016*	*12 265*
V. Metallverarbeitung	a	890	11 291	5 274	12 918	678	11 701
	b	*1 073*	*19 763*	*9 496*	*22 568*	*1 022*	*18 753*
VI. Maschinenindustrie	a	373	10 101	6 052	8 557	324	4 697
	b	*577*	*21 207*	*12 740*	*18 338*	*572*	*8 262*
VII. Chemische Industrie	a	124	613	423	1 197	165	1 073
	b	*229*	*910*	*584*	*3 107*	*208*	*1 819*
VIII. Industrie der Leuchtstoffe usw.	a	59	711	467	643	43	351
	b	*108*	*1 610*	*935*	*1 776*	*80*	*780*
IX. Textilindustrie	a	142	477	279	761	76	3 793
	b	*123*	*469*	*212*	*672*	*45*	*3 024*
X. Papierindustrie	a	561	716	437	807	73	1 556
	b	*757*	*861*	*483*	*1 091*	*45*	*2 080*
XI. Lederindustrie	a	125	1 446	542	2 590	67	824
	b	*165*	*2 091*	*815*	*4 294*	*109*	*1 320*
XII. Holzindustrie	a	2 023	9 659	3 148	12 612	730	5 267
	b	*3 457*	*18 002*	*5 606*	*23 809*	*1 117*	*9 479*
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	a	1 318	14 982	5 732	24 231	1 548	10 678
	b	*1 811*	*21 983*	*7 576*	*39 759*	*1 212*	*14 149*
XIV. Bekleidung	a	1 943	18 212	7 099	26 882	812	9 319
	b	*1 826*	*19 388*	*5 786*	*32 760*	*908*	*10 788*
XV. Reinigung	a	253	3 539	1 711	5 032	88	1 831
	b	*186*	*2 581*	*1 088*	*4 062*	*78*	*1 649*
XVI. Baugewerbe	a	2 328	29 095	10 392	41 801	1 742	20 699
	b	*3 531*	*56 088*	*19 468*	*82 102*	*4 607*	*34 246*
XVII. Polygraphische Gewerbe	a	78	1 322	747	1 581	27	613
	b	*84*	*1 221*	*685*	*1 705*	*42*	*658*
XVIII. Künstlerische Gewerbe	a	5	146	115	170	4	38
	b	—	*90*	*59*	*195*	*7*	*31*
XIX. Fabrikanten, Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichn. d. Erwerbstätigkeit	a	112	207	54	247	71	230
	b	*148*	*504*	*113*	*900*	*98*	*299*
XX. Handelsgewerbe	a	3 690	22 866	11 399	28 343	606	11 200
	b	*4 178*	*26 561*	*11 871*	*37 535*	*988*	*13 129*
XXI. Versicherungsgewerbe	a	27	651	497	767	3	307
	b	*46*	*1 007*	*717*	*1 222*	*7*	*530*
XXIIa. Post- und Eisenbahnbetrieb	a	942	10 163	3 292	15 041	471	7 919
	b	*2 035*	*25 250*	*8 057*	*38 394*	*1 199*	*21 981*
XXIIb. Übriges Verkehrsgewerbe	a	831	4 667	2 870	4 546	74	2 678
	b	*1 355*	*9 936*	*5 336*	*11 754*	*161*	*5 242*
XXIII. Gast- und Schankwirtschaft	a	885	8 353	3 100	10 458	278	4 363
	b	*877*	*9 316*	*2 902*	*14 001*	*443*	*6 101*

[1]) Vorläufige Berechnung des nach dem Beschluß der Botschafterkonferenz vom 20. Oktober 1921 abzutretenden Teils des oberschlesischen Ab
[2]) Einschl. des noch abzutretenden Teils von Oberschlesien (siehe Anm. 1).

und in dem auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehenden Saargebiet

zählung von 1907

Gebiete				Abgetretene Gebiete im ganzen [2]		Saargebiet (auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehend		
Schleswig-Holstein	Rheinprovinz (Eupen-Malmedy)	Preußens im ganzen [2]	Elsaß-Lothringen	überhaupt	v. H. der 1907 für das Deutsche Reich ermittelten Zahlen	preußischer Teil	bayerischer Teil	im ganzen
79 895	35 297	1 969 274	988 789	2 958 063	9,8	209 813	33 671	213 481
80 017	*28 274*	*2 384 855*	*831 460*	*3 216 315*	*10,2*	*322 686*	*42 294*	*364 980*
42 524	14 929	989 786	339 166	1 328 952	13,4	30 684	11 305	41 989
38 385	*11 283*	*1 072 329*	*228 991*	*1 301 320*	*16,7*	*30 068*	*6 079*	*36 147*
14 567	9 689	454 633	350 309	804 942	7,2	121 398	15 083	136 481
19 621	*10 686*	*783 111*	*380 643*	*1 163 754*	*7,7*	*217 637*	*28 446*	*246 083*
7 672	2 685	150 576	97 544	248 120	7,1	20 572	2 563	23 135
12 467	*3 591*	*219 312*	*123 849*	*373 161*	*7,8*	*33 866*	*3 120*	*36 986*
1 084	349	30 840	10 283	41 123	8,7	2 560	288	2 848
1 038	*132*	*30 152*	*7 081*	*37 233*	*11,6*	*1 565*	*152*	*1 717*
3 963	4 767	118 283	109 383	227 666	13,1	11 868	1 109	12 977
4 295	*1 328*	*108 316*	*50 119*	*158 435*	*9,5*	*10 646*	*1 548*	*12 194*
10 085	2 878	225 156	82 104	307 260	9,0	22 731	3 323	26 054
4 208	*1 254*	*141 635*	*40 777*	*182 412*	*10,3*	*28 904*	*2 949*	*31 853*
41 652	14 566	968 762	329 530	1 298 292	13,6	29 891	11 095	40 986
36 567	*10 709*	*1 031 223*	*214 140*	*1 245 363*	*17,0*	*28 828*	*5 760*	*34 588*
226	92	5 947	3 796	9 743	6,5	415	56	471
289	*108*	*7 994*	*4 192*	*12 186*	*7,1*	*502*	*42*	*544*
111	271	10 534	5 665	16 199	12,9	372	148	520
276	*466*	*23 146*	*10 383*	*33 529*	*14,1*	*716*	*268*	*984*
535	—	4 543	175	4 718	19,0	6	6	12
1 253	—	*9 966*	*276*	*10 242*	*21,0*	22	*9*	*31*
55	99	71 862	41 058	112 920	11,7	67 417	5 671	73 088
18	*198*	*161 265*	*53 170*	*214 435*	*10,6*	*140 219*	*14 168*	*154 387*
1 429	336	28 406	23 496	51 902	7,3	9 005	1 750	10 755
1 899	*561*	*58 831*	*31 482*	*90 313*	*8,3*	*13 992*	*3 241*	*17 233*
1 094	443	39 015	30 424	69 439	5,9	10 674	959	11 633
1 663	*561*	*65 403*	*40 411*	*105 814*	*6,5*	*16 463*	*1 498*	*17 961*
912	217	25 181	15 805	40 986	4,5	3 536	581	4 117
1 171	*239*	*50 366*	*22 941*	*73 307*	*5,5*	*6 144*	*965*	*7 109*
74	21	3 267	2 693	5 960	3,8	389	83	472
136	*42*	*6 451*	*4 706*	*11 157*	*4,3*	*655*	*201*	*856*
38	87	1 932	1 682	3 614	4,8	338	46	384
129	*126*	*4 609*	*3 130*	*7 739*	*5,5*	*626*	*93*	*719*
365	2 763	8 377	79 487	87 864	8,3	264	488	752
381	*2 943*	*7 660*	*55 169*	*62 829*	*7,1*	*190*	*183*	*373*
49	492	4 254	3 539	7 793	3,8	220	673	893
69	*667*	*5 570*	*3 658*	*9 228*	*3,9*	*203*	*837*	*1 040*
251	458	5 761	4 724	10 485	4,8	544	158	702
434	*700*	*9 023*	*7 421*	*16 444*	*5,2*	*916*	*389*	*1 335*
1 418	824	32 533	21 670	54 203	6,9	3 153	522	3 675
2 197	*999*	*59 060*	*30 990*	*90 050*	*7,5*	*5 655*	*905*	*6 560*
2 005	871	55 663	24 589	80 252	7,1	4 514	875	5 389
3 071	*1 016*	*83 001*	*27 431*	*110 432*	*8,0*	*6 814*	*1 297*	*8 111*
2 341	1 168	60 677	32 334	93 011	6,5	5 914	1 205	7 119
2 023	*625*	*68 318*	*20 575*	*88 893*	*7,3*	*6 023*	*1 310*	*7 333*
318	157	11 248	8 701	19 949	7,4	1 202	146	1 348
301	*88*	*8 948*	*4 434*	*13 382*	*7,1*	*1 223*	*132*	*1 355*
3 959	1 599	101 223	55 519	156 742	8,2	13 442	1 868	15 310
5 775	*1 838*	*188 187*	*69 942*	*258 129*	*8,8*	*17 462*	*3 160*	*20 622*
182	69	3 872	3 284	7 156	3,6	620	52	672
247	*44*	*4 001*	*3 578*	*7 579*	*3,7*	*780*	*55*	*835*
14	10	387	1 155	1 542	4,2	78	2	80
41	*1*	*365*	*1 500*	*1 865*	*4,1*	*82*	*1*	*83*
33	75	976	149	1 124	6,0	88	4	92
66	*38*	*2 053*	*105*	*2 158*	*8,5*	*160*	*11*	*171*
3 561	1 054	71 413	44 603	116 016	6,7	9 446	1 313	10 759
5 420	*936*	*88 747*	*46 814*	*135 561*	*6,8*	*10 350*	*1 121*	*11 471*
30	10	1 795	1 187	2 982	4,9	223	8	231
65	*8*	*2 885*	*1 741*	*4 626*	*5,2*	*491*	*5*	*496*
1 406	856	36 798	22 405	59 203	8,0	5 940	560	6 500
3 385	*1 829*	*94 076*	*47 420*	*141 496*	*9,5*	*15 213*	*1 379*	*16 592*
723	271	13 790	7 758	21 548	6,0	1 566	108	1 674
1 611	*376*	*30 435*	*12 969*	*43 404*	*6,7*	*3 474*	*235*	*3 709*
1 949	494	26 780	21 591	48 371	7,4	3 397	574	3 971
1 986	*442*	*33 169*	*14 875*	*48 044*	*8,1*	*4 338*	*380*	*4 718*

stimmungsgebiets. Über den Gesamtumfang des oberschlesischen Abstimmungsgebietes wie der übrigen Abstimmungsgebiete vgl. Jahrbuch 1920, S. 16 ff.

4. Die gewerblichen Betriebe in den abgetretenen Gebieten und in
nach der gewerblichen

Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen	a = Hauptbetr. b = Nebenbetr. c = gewerbtätige Personen d = darunter Arbeiter	Abgetretene der Provinz					
		Ostpreußen	Westpreußen überhaupt	Westpreußen davon Freistaat Danzig	Posen	Schlesien bereits abgetreten	Schlesien noch abzutreten[1]
Gesamtsumme	a	5 273	41 965	13 930	64 379	2 116	24 712
	b	1 267	6 766	1 343	9 813	515	4 468
	c	*16 680*	*149 616*	*63 280*	*208 458*	*6 777*	*164 047*
	d	*9 946*	*93 457*	*41 979*	*123 902*	*4 171*	*127 336*
Gewerbeabteilungen:							
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	a	605	2 329	988	1 066	20	189
	b	296	174	30	135	5	47
	c	*1 090*	*3 959*	*1 659*	*2 745*	*72*	*606*
	d	*192*	*1 349*	*498*	*1 592*	*51*	*395*
B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe	a	2 910	24 698	7 107	40 041	1 342	14 694
	b	458	2 159	181	2 892	256	1 630
	c	*11 079*	*101 757*	*42 407*	*152 432*	*5 389*	*140 327*
	d	*7 598*	*73 822*	*32 191*	*103 603*	*3 846*	*118 275*
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	a	1 733	14 649	5 706	22 931	748	9 690
	b	513	4 387	1 125	6 740	249	2 752
	c	*4 482*	*39 475*	*18 541*	*52 029*	*1 293*	*22 681*
	d	*2 156*	*18 020*	*9 156*	*18 634*	*273*	*8 641*
D. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	a	25	289	129	341	6	139
	b	—	46	7	46	5	39
	c	*29*	*1 425*	*673*	*1 252*	*23*	*430*
	d	—	*166*	*134*	*73*	*1*	*25*
Gewerbegruppen:							
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	a	27	550	125	760	16	166
	b	1	13	1	36	1	15
	c	*89*	*1 398*	*512*	*2 175*	*65*	*572*
	d	*52*	*890*	*343*	*1 371*	*49*	*389*
II. Tierzucht u. Fischerei	a	578	1 779	863	306	4	23
	b	295	161	29	99	4	32
	c	*1 001*	*2 561*	*1 147*	*570*	*7*	*34*
	d	*140*	*459*	*155*	*218*	*2*	*15*
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	a	5	43	7	76	1	104
	b	2	15	—	18	—	1
	c	*104*	*663*	*457*	*1 327*	*737*	*59 828*
	d	*98*	*598*	*425*	*1 201*	*712*	*57 335*
IV. Industrie der Steine und Erden	a	53	526	79	863	42	353
	b	2	42	2	34	7	27
	c	*830*	*7 565*	*2 063*	*14 476*	*398*	*9 217*
	d	*771*	*6 861*	*1 916*	*13 314*	*365*	*8 707*
V. Metallverarbeitung	a	282	2 161	509	3 503	116	996
	b	48	245	14	304	18	116
	c	*617*	*7 444*	*3 121*	*8 817*	*336*	*10 299*
	d	*329*	*5 220*	*2 518*	*5 442*	*223*	*8 925*
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	a	140	1 356	348	2 163	61	564
	b	36	195	21	231	14	124
	c	*594*	*11 590*	*7 483*	*10 080*	*320*	*6 188*
	d	*407*	*9 471*	*6 520*	*7 469*	*252*	*5 179*
VII. Chemische Industrie	a	13	115	52	155	3	77
	b	1	2	—	6	—	3
	c	*232*	*1 269*	*844*	*1 314*	*43*	*1 614*
	d	*104*	*961*	*681*	*919*	*35*	*1 393*
VIII. Industrie der Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	a	4	36	16	128	7	38
	b	—	7	—	37	1	4
	c	*70*	*1 012*	*713*	*900*	*75*	*465*
	d	*57*	*857*	*619*	*639*	*68*	*370*
IX. Textilindustrie	a	44	163	77	339	23	877
	b	—	6	1	40	2	40
	c	*134*	*692*	*480*	*701*	*37*	*3 751*
	d	*80*	*488*	*369*	*324*	*12*	*2 373*

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 3. — [2]) Siehe Anmerkung 2 zu Übersicht 3.

dem auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehenden Saargebiet

Betriebszählung von 1907

Gebiete				Abgetretene Gebiete im ganzen[2]		Saargebiet (auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehend)		
Schleswig-Holstein	Rheinprovinz (Eupen-Malmedy)	Preußens im ganzen[2]	Elsaß-Lothringen	überhaupt	v. H. der 1907 für das Deutsche Reich ermittelten Zahlen	preuß. Teil	bayerisch. Teil	im ganzen
9 899	3 511	151 855	100 506	252 361	7,3	19 412	3 987	23 399
2 410	836	26 075	19 499	45 574	7,5	3 332	676	4 008
23 729	*11 126*	*580 433*	*421 158*	*1 001 591*	*6,9*	*139 487*	*16 341*	*155 828*
11 971	*6 601*	*377 384*	*303 279*	*680 663*	*7,3*	*110 505*	*11 183*	*121 688*
531	16	4 756	1 065	5 821	10,9	108	16	124
96	4	757	228	985	9,5	23	1	24
773	*28*	*9 273*	*2 851*	*12 127*	*7,9*	*266*	*42*	*308*
166	*8*	*3 753*	*1 656*	*5 409*	*6,7*	*137*	*13*	*150*
5 747	2 082	91 514	58 396	149 910	7,2	9 800	2 361	12 161
737	249	8 381	10 783	19 164	8,0	596	283	879
14 864	*8 600*	*437 448*	*330 814*	*768 262*	*7,1*	*117 544*	*13 494*	*131 038*
8 467	*5 979*	*321 690*	*257 292*	*578 982*	*7,7*	*102 221*	*10 500*	*112 721*
3 572	1 408	54 731	40 739	95 470	7,4	9 405	1 591	10 996
1 557	581	16 779	8 458	25 237	7,2	2 695	375	3 070
7 954	*2 482*	*130 399*	*86 333*	*216 732*	*6,5*	*21 163*	*2 757*	*23 920*
3 322	*614*	*51 660*	*43 752*	*95 412*	*7,3*	*8 090*	*663*	*8 753*
49	5	854	306	1 160	4,7	99	19	118
20	2	158	30	188	2,0	18	17	35
138	*16*	*3 313*	*1 157*	*4 470*	*5,1*	*514*	*48*	*562*
16	—	*281*	*579*	*860*	*4,9*	*57*	*7*	*64*
94	15	1 628	909	2 537	7,3	100	13	113
6	1	73	39	112	5,9	3	1	4
215	*27*	*4 541*	*2 623*	*7 164*	*6,0*	*256*	*36*	*292*
94	*8*	*2 847*	*1 575*	*4 422*	*6,4*	*135*	*13*	*148*
437	1	3 128	156	3 284	17,6	8	3	11
90	3	684	189	873	10,3	20	—	20
558	*1*	*4 732*	*231*	*4 963*	*14,4*	*10*	*6*	*16*
72	—	*906*	*81*	*987*	*8,4*	2	—	2
42	5	276	105	381	7,2	48	4	52
30	—	66	1	67	8,2	—	—	—
123	*309*	*63 091*	*43 684*	*106 775*	*12,4*	*58 079*	*4 033*	*62 112*
106	*293*	*60 346*	*41 717*	*102 063*	*12,5*	*56 102*	*3 922*	*60 024*
153	48	2 038	1 409	3 447	7,2	349	122	471
13	11	136	224	360	7,5	21	9	30
1 626	*395*	*34 537*	*23 093*	*58 530*	*7,6*	*10 484*	*1 932*	*12 416*
1 435	*331*	*31 784*	*21 817*	*53 601*	*7,7*	*9 718*	*1 750*	*11 468*
502	116	7 676	4 067	11 743	7,7	738	174	912
46	18	795	575	1 370	9,7	81	16	97
997	*280*	*28 790*	*18 097*	*46 887*	*5,0*	*12 125*	*665*	*12 790*
461	*147*	*20 747*	*13 428*	*34 175*	*4,7*	*10 962*	*470*	*11 432*
365	83	4 732	2 547	7 279	7,7	415	88	503
42	16	658	470	1 128	8,1	48	11	59
932	*181*	*29 885*	*24 268*	*54 153*	*4,8*	*6 585*	*802*	*7 387*
489	*92*	*23 359*	*20 052*	*43 411*	*4,8*	*5 561*	*652*	*6 213*
20	10	393	320	713	6,8	67	9	76
—	—	12	15	27	4,7	1	1	2
61	*30*	*4 563*	*3 888*	*8 451*	*4,9*	*616*	*87*	*703*
21	*12*	*3 535*	*3 128*	*6 663*	*5,0*	*433*	*64*	*497*
10	12	235	195	430	7,0	41	6	47
1	1	51	107	158	13,9	3	—	3
37	*89*	*2 648*	*2 412*	*5 060*	*5,1*	*515*	*52*	*567*
24	*65*	*2 080*	*1 952*	*4 032*	*5,7*	*403*	*41*	*444*
245	65	1 756	5 866	7 622	5,6	84	23	107
35	2	125	1 821	1 946	7,8	8	5	13
407	*2 698*	*8 423*	*78 158*	*86 581*	*8,0*	*198*	*631*	*829*
134	*2 505*	*5 916*	*68 330*	*74 246*	*8,7*	*102*	*583*	*685*

4. Die gewerblichen Betriebe in den abgetretenen Gebieten und in nach der gewerblichen

Gewerbegruppen	a = Hauptbetr. b = Nebenbetr. c = gewerbtätige Personen d = darunter Arbeiter	Abgetretene der Provinz					
		Ostpreußen	Westpreußen überhaupt	Westpreußen davon Freistaat Danzig	Posen	Schlesien bereits abgetreten	Schlesien noch abzutreten[1]
X. Papierindustrie	a	8	115	46	188	3	86
	b	2	9	—	24	1	7
	c	*581*	*915*	*537*	*936*	*10*	*1982*
	d	*549*	*772*	*464*	*714*	*5*	*1820*
XI. Lederindustrie	a	52	537	148	850	28	275
	b	9	48	8	42	2	30
	c	*100*	*1113*	*331*	*2011*	*55*	*690*
	d	*48*	*550*	*170*	*1123*	*26*	*398*
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	a	265	2307	500	3324	206	1349
	b	58	276	17	214	34	201
	c	*3177*	*11124*	*3307*	*13761*	*616*	*5256*
	d	*2776*	*8322*	*2615*	*9988*	*402*	*3650*
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	a	550	3993	1075	7691	284	2780
	b	91	299	35	626	57	292
	c	*1502*	*17483*	*6654*	*28523*	*1312*	*11934*
	d	*807*	*11567*	*4763*	*17648*	*934*	*7655*
XIV. Bekleidungsgewerbe	a	1138	8936	2832	14003	471	5179
	b	120	544	38	746	99	587
	c	*1599*	*15042*	*4799*	*24369*	*716*	*9011*
	d	*360*	*5278*	*1598*	*8913*	*206*	*3356*
XV. Reinigungsgewerbe	a	86	1487	615	2529	37	1012
	b	6	49	8	106	4	58
	c	*140*	*3002*	*1419*	*4184*	*61*	*1621*
	d	*49*	*1374*	*717*	*1540*	*23*	*545*
XVI. Baugewerbe	a	260	2728	715	3968	58	894
	b	81	415	34	437	17	131
	c	*1366*	*23998*	*9143*	*38934*	*664*	*17729*
	d	*1052*	*20132*	*7934*	*32804*	*577*	*16033*
XVII. Polygraphische Gewerbe	a	10	164	72	228	2	96
	b	1	4	1	23	—	7
	c	*33*	*1758*	*1029*	*2003*	*9*	*677*
	d	*21*	*1420*	*871*	*1533*	*6*	*515*
XVIII. Künstlerische Gewerbe	a	—	31	16	33	—	14
	b	1	3	2	4	—	2
	c	—	*87*	*27*	*63*	—	*35*
	d	—	*51*	*11*	*29*	—	*21*
XIX. Handelsgewerbe	a	1063	9132	3749	15234	516	6390
	b	355	3075	846	5151	180	1841
	c	*2670*	*24534*	*11435*	*34494*	*817*	*14180*
	d	*1265*	*11253*	*5276*	*12913*	*179*	*5039*
XX. Versicherungsgewerbe	a	20	351	177	335	2	126
	b	29	363	85	538	16	216
	c	*20*	*745*	*546*	*836*	*2*	*169*
	d	*2*	*30*	*24*	*42*	—	*11*
XXI. Verkehrsgewerbe	a	209	1127	522	1243	25	1010
	b	47	441	47	488	39	504
	c	*785*	*4632*	*3106*	*3679*	*52*	*3103*
	d	*479*	*2954*	*2166*	*2172*	*28*	*1958*
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	a	441	4039	1258	6119	205	2164
	b	82	508	147	563	14	191
	c	*1007*	*9564*	*3454*	*13020*	*422*	*5232*
	d	*410*	*3783*	*1690*	*3507*	*66*	*1633*
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	a	25	289	129	341	6	139
	b	—	46	7	46	5	39
	c	*29*	*1425*	*673*	*1252*	*23*	*430*
	d	—	*166*	*134*	*73*	*1*	*25*

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 3 — [2]) Siehe Anmerkung 2 zu Übersicht 3.

dem auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehenden Saargebiet
Betriebszählung von 1907

Gebiete				Abgetretene Gebiete im ganzen[2]		Saargebiet (auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehend)		
Schleswig-Holstein	Rheinprovinz (Eupen-Malmedy)	Preußens im ganzen[2]	Elsaß-Lothringen	überhaupt	v. H. der 1907 für das Deutsche Reich ermittelten Zahlen	preuß. Teil	bayerisch. Teil	im ganzen
24	9	433	258	691	3,6	65	39	104
3	2	48	30	78	5,4	6	4	10
50	*580*	*5 054*	*4 151*	*9 205*	*4,0*	*241*	*530*	*771*
31	*528*	*4 419*	*3 687*	*8 106*	*4,2*	*162*	*456*	*618*
136	67	1 945	1 075	3 020	6,1	169	42	211
10	3	144	191	335	7,8	15	7	22
239	*485*	*4 723*	*4 369*	*9 092*	*4,4*	*419*	*165*	*584*
94	*381*	*2 620*	*3 011*	*5 631*	*4,0*	*219*	*112*	*331*
709	267	8 427	8 729	17 156	8,4	930	299	1 229
119	54	956	3 094	4 050	11,3	65	62	127
1 422	*773*	*36 129*	*20 964*	*57 093*	*7,1*	*2 632*	*542*	*3 174*
679	*480*	*26 297*	*11 521*	*37 818*	*7,2*	*1 566*	*197*	*1 763*
916	398	16 612	7 236	23 848	7,7	1 720	379	2 099
128	37	1 530	1 049	2 579	5,1	102	58	160
2 527	*963*	*64 244*	*27 129*	*91 373*	*7,4*	*5 184*	*1 029*	*6 213*
1 389	*401*	*40 401*	*18 012*	*58 413*	*7,6*	*2 702*	*502*	*3 204*
1 533	690	31 950	16 313	48 263	7,1	3 104	784	3 888
99	55	2 250	1 726	3 976	8,1	122	46	168
2 133	*952*	*53 822*	*28 996*	*82 818*	*6,4*	*4 985*	*1 165*	*6 150*
526	*220*	*18 859*	*12 053*	*30 912*	*5,8*	*1 713*	*339*	*2 052*
190	91	5 432	3 936	9 368	7,6	676	109	785
28	3	254	777	1 031	8,2	65	43	108
351	*129*	*9 488*	*7 137*	*16 625*	*6,5*	*1 185*	*141*	*1 326*
134	*33*	*3 698*	*3 169*	*6 867*	*6,0*	*477*	*29*	*506*
837	206	8 951	5 787	14 738	7,1	1 275	267	1 542
174	43	1 298	664	1 962	8,1	47	20	67
3 763	*683*	*87 137*	*39 267*	*126 404*	*8,1*	*13 513*	*1 658*	*15 171*
2 827	*461*	*73 886*	*32 001*	*105 890*	*8,3*	*11 533*	*1 343*	*12 876*
56	13	569	405	974	5,2	90	12	102
7	4	46	28	74	5,8	8	1	9
184	*47*	*4 711*	*3 434*	*8 145*	*3,9*	*739*	*57*	*796*
111	*28*	*3 637*	*2 723*	*6 360*	*3,8*	*557*	*38*	*595*
9	2	89	148	237	2,0	29	4	33
2	—	12	11	23	3,8	4	—	4
12	*6*	*203*	*867*	*1 070*	*3,5*	*44*	*5*	*49*
3	*2*	*106*	*688*	*794*	*4,9*	*11*	*2*	*13*
2 079	844	35 258	24 045	59 303	7,0	6 069	970	7 039
1 201	463	12 266	5 202	17 468	7,1	1 948	262	2 210
3 965	*1 432*	*82 092*	*51 533*	*133 625*	*6,5*	*13 152*	*1 702*	*14 854*
1 444	*366*	*32 459*	*23 855*	*56 314*	*7,7*	*4 913*	*499*	*5 415*
29	18	881	322	1 203	5,0	94	104	198
69	27	1 258	456	1 714	4,8	220	35	255
30	*18*	*1 820*	*929*	*2 749*	*4,0*	*148*	*108*	*256*
3	—	*88*	*37*	*125*	*2,7*	*15*	—	*15*
418	102	4 134	2 122	6 256	7,1	609	128	737
147	23	1 689	772	2 461	9,7	151	49	200
1 340	*201*	*13 792*	*6 971*	*20 763*	*5,1*	*2 529*	*187*	*2 716*
844	*85*	*8 520*	*4 180*	*12 700*	*4,6*	*1 828*	*62*	*1 890*
1 046	444	14 458	14 250	28 708	8,7	2 633	389	3 022
140	68	1 566	2 028	3 594	8,1	376	29	405
2 619	*831*	*32 695*	*26 900*	*59 595*	*7,4*	*5 334*	*760*	*6 094*
1 031	*163*	*10 593*	*15 680*	*26 273*	*8,9*	*1 331*	*102*	*1 433*
49	5	854	306	1 160	4,7	99	19	118
20	2	158	30	188	2,0	18	17	35
138	*16*	*3 313*	*1 157*	*4 470*	*5,1*	*514*	*48*	*562*
16	—	*281*	*579*	*860*	*1,3*	*57*	*7*	*64*

5. Die landwirtschaftlichen Betriebe, die Bodenbenutzungsarten, die Ernteerträge, auf 15 Jahre unter fremder

Gegenstand	Umfang Menge	Abgetretene der Provinz					
		Ostpreußen	Westpreußen überhaupt	Westpreußen davon Freistaat Danzig	Posen	Schlesien bereits abgetreten	Schlesien noch abzutreten [1]
1. Landwirtschaftliche Betriebszählung von 1907.							
Zahl der Betriebe:							
bei einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von unter 0,5 ha	Betriebe	4 677	35 635	8 197	66 635	2 632	15 218
0,5 ha bis " 2 "	"	3 644	25 616	2 830	38 618	3 242	20 225
2 " " " 5 "	"	4 275	16 603	1 250	23 637	2 095	13 642
5 " " " 20 "	"	5 677	27 737	2 475	46 615	1 722	10 504
20 " " " 100 "	"	1 990	8 793	1 348	11 340	144	922
100 " und darüber	"	161	1 323	212	2 188	61	247
Zusammen...	"	20 424	115 707	16 312	189 033	9 896	60 788
Landwirtschaftliche Fläche der Betriebe:							
bei einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von unter 0,5 ha	ha	736	7 630	1 478	14 637	498	1 934
0,5 ha bis " 2 "	"	3 435	25 026	2 278	36 832	3 345	13 792
2 " " " 5 "	"	12 262	54 878	3 854	77 478	6 719	28 232
5 " " " 20 "	"	47 885	295 147	26 900	510 610	16 260	62 792
20 " " " 100 "	"	55 741	352 389	63 965	389 166	4 544	20 832
100 " und darüber	"	36 596	399 796	44 834	858 940	22 719	58 617
Zusammen...	"	156 655	1 134 866	143 309	1 887 663	54 085	186 229
Landwirtschaftlich tätige Personen:							
bei einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von unter 0,5 ha	Personen	5 400	36 544	8 325	63 810	3 497	20 805
0,5 ha bis " 2 "	"	7 242	44 172	4 596	65 809	7 760	48 698
2 " " " 5 "	"	12 738	46 409	3 505	68 209	6 982	48 507
5 " " " 20 "	"	24 451	117 261	10 370	204 784	8 931	55 178
20 " " " 100 "	"	13 274	74 654	12 699	86 928	1 261	9 783
100 " und darüber	"	4 898	65 434	7 880	155 143	5 185	21 080
Zusammen...	"	68 003	384 474	47 375	644 683	33 616	204 051

Die Bodenbenutzungsarten, die Ernteerträge und der Viehstand

2. Bodenbenutzungsstatistik vom Jahre 1913 [2]:							
Getreide und Hülsenfrüchte	ha	85 695	606 458	66 797	1 128 717	29 909	91 529
Hackfrüchte	"	20 120	209 619	20 265	381 650	10 953	44 051
Feldmäßig gebaute Gartengewächse	"	248	1 608	149	3 808	160	914
Handelsgewächse	"	183	2 272	1 513	4 063	496	557
Futterpflanzen	"	25 130	120 621	17 522	135 137	4 316	13 870
Brache	"	5 180	22 129	1 572	15 388	161	649
Ackerweide	"	11 239	30 449	3 147	17 810	163	1 568
Ackerländereien zusammen	"	147 795	993 189	110 965	1 689 523	46 161	153 138
Gartenländereien	"	1 468	11 572	2 440	17 558	772	2 406
Wiesen	"	38 614	111 835	17 522	198 442	7 435	25 478
Viehweiden und Hutungen	"	32 692	93 338	20 507	68 684	1 114	7 393
Obstanlagen auf dem Felde.....	"	25	295	25	414	7	3
Weinberge	"	—	—	—	111	—	—
Landwirtschaftlich benutzte Fläche..	"	220 594	1 210 229	151 450	1 974 732	55 489	188 418
Forsten und Holzungen	"	41 576	391 071	19 994	469 019	19 010	110 804
Haus- und Hofräume	"	3 959	16 534	3 176	27 742	1 100	6 330
Moorflächen	"	6 661	8 087	380	1 675	1	124
Öd- und Unland.....	"	8 676	57 709	3 831	21 595	370	4 999
Wegeland, Friedhöfe, öffentliche Parkanlagen, Gewässer usw.	"	12 406	91 717	13 721	98 430	3 034	10 830
Weder land- noch forstwirtschaftlich benutzte Fläche	"	31 702	174 047	21 108	152 442	4 505	22 283
Gesamtfläche...	"	293 872	1 775 347	192 561	2 596 193	79 004	321 505
3. Ernteertragsermittlung vom November 1913 [3]:							
Winter- und Sommerweizen....	ha	2 921	55 812	12 561	77 078	3 697	4 803
	dz	*52 534*	*1 215 992*	*336 069*	*1 817 417*	*68 893*	*91 416*
Winter- und Sommerroggen ..	ha	37 138	302 058	16 207	657 405	14 037	44 597
	dz	*565 394*	*4 731 591*	*316 982*	*12 796 495*	*255 611*	*760 313*

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 3. — [2]) Siehe Anmerkung 2 zu Übersicht 3. — [3]) Nach dem Stande Mitte Januar 1922.

der Viehstand und die Produktion in den abgetretenen Gebieten und in dem Verwaltung stehendem Saargebiet

Gebiete				Abgetretene Gebiete im ganzen[2]		Saargebiet (auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehend)		
Schleswig-Holstein	Rheinprovinz (Eupen-Malmedy)	Preußens im ganzen[2]	Elsaß-Lothringen	überhaupt	v. H. der 1907 bzw. 1913 für das Deutsche Reich ermittelten Zahlen	preuß. Teil	bayerisch. Teil	in ganzen
5 104	785	130 716	85 850	216 566	10,4	23 128	4 276	27 404
1 762	1 277	94 384	66 396	160 780	12,4	13 341	3 096	16 437
2 697	2 240	65 189	54 049	119 238	11,8	7 145	1 938	9 083
5 660	2 190	100 105	34 471	134 576	12,6	4 129	1 391	5 520
4 618	146	27 953	3 830	31 783	12,1	140	104	244
206	4	4 190	352	4 542	19,3	9	4	13
20 047	6 642	422 537	244 948	667 485	11,6	47 892	10 809	58 701
460	105	26 000	14 290	40 290	11,2	3 411	682	4 093
2 335	1 607	86 372	75 015	161 387	11,8	13 642	3 121	16 763
9 399	7 591	196 559	174 692	371 251	11,2	20 208	5 626	25 834
65 321	19 179	1 017 194	297 006	1 314 200	12,6	30 942	12 137	43 079
190 000	5 376	1 018 048	145 132	1 163 180	12,5	4 009	3 006	7 015
35 687	618	1 413 003	49 055	1 462 058	20,7	1 207	803	2 010
303 202	34 476	3 757 176	755 190	4 512 366	14,2	73 419	25 375	98 794
2 457	743	133 256	92 739	225 995	11,2	26 428	5 647	32 075
2 417	2 257	178 355	135 450	313 805	13,4	25 896	5 859	31 755
5 285	6 020	194 150	161 514	355 664	12,2	20 897	5 425	26 322
16 371	8 400	435 376	146 841	582 217	12,7	17 819	5 851	23 670
24 284	864	211 048	28 629	239 677	11,6	1 234	914	2 148
2 484	142	255 266	5 445	260 711	21,1	285	95	380
53 298	18 426	1 407 451	570 618	1 978 069	13,0	92 559	23 791	116 350

in den abgetretenen Gebieten und im Saargebiet

106 107	9 114	2 057 529	378 095	2 435 624	15,0	37 835	9 267	47 102
22 176	3 008	691 607	140 103	834 710	16,7	21 372	5 662	27 034
74	18	6 830	4 683	11 513	9,0	636	112	748
261	18	7 850	6 689	14 539	12,9	43	3	46
24 198	3 386	326 661	77 739	404 400	15,2	8 586	2 786	11 372
7 976	626	52 062	31 085	83 147	12,4	1 801	421	2 222
76 634	4 865	142 728	6 898	149 626	21,1	269	44	313
237 426	21 035	3 288 267	645 292	3 933 559	15,4	70 542	18 295	88 837
2 671	520	36 967	20 999	57 966	10,8	1 724	562	2 286
42 599	11 504	435 907	197 066	632 973	10,6	17 861	6 569	24 430
45 314	19 358	267 893	35 586	303 479	11,7	1 652	665	2 317
3	—	747	2 191	2 938	5,7	163	8	171
—	—	111	28 328	28 439	24,0	87	21	108
328 013	52 417	4 029 892	929 462	4 959 354	14,2	92 029	26 120	118 149
20 152	35 364	1 086 996	436 347	1 523 343	10,7	45 795	14 388	60 183
3 219	530	59 414	15 828	75 242	12,3	3 447	388	3 835
5 135	49	21 732	61	21 796	4,8	20	1	21
15 825	13 761	125 935	10 327	136 262	8,0	1 507	1 183	2 690
25 992	2 789	215 198	60 092	305 290	12,3	5 633	1 325	6 958
50 171	17 129	452 279	86 311	538 590	10,6	10 607	2 897	13 504
398 336	101 910	5 569 167	1 452 120	7 021 287	13,0	148 431	43 405	191 836
11 028	41	155 380	137 078	292 458	14,8	3 727	1 338	5 065
367 929	*902*	*3 645 113*	*2 380 480*	*6 025 593*	*12,9*	*69 988*	*33 137*	*103 125*
20 273	2 444	1 077 952	55 453	1 133 405	17,7	17 570	3 981	21 551
391 559	*39 839*	*19 516 865*	*928 890*	*20 475 755*	*16,8*	*331 095*	*96 013*	*430 108*

5. Die landwirtschaftlichen Betriebe, die Bodenbenutzungsarten, die Ernteerträge, 15 Jahre unter fremder Verwaltung

Gegenstand	Umfang Menge	Abgetretene der Provinz					
		Ostpreußen	Westpreußen überhaupt	Westpreußen davon Freistaat Danzig	Posen	Schlesien bereits abgetreten	Schlesien noch abzutreten [1]
Noch: 3. Ernteertragsermittlung vom November 1913:							
Wintergerste	ha	15	201	18	765	8	80
	dz	*187*	*3 666*	*324*	*16 513*	*157*	*1 621*
Sommergerste	ha	9 739	63 041	12 405	124 744	2 745	4 656
	dz	*179 002*	*1 446 427*	*349 070*	*2 981 550*	*63 180*	*94 616*
Hafer	ha	27 795	109 684	19 694	153 896	8 065	33 481
	dz	*529 435*	*2 330 475*	*523 039*	*3 470 323*	*177 904*	*667 601*
Kartoffeln	ha	17 206	150 432	9 348	274 533	8 321	39 220
	dz	*2 824 898*	*23 807 013*	*1 409 126*	*51 435 929*	*1 243 775*	*4 648 860*
Zuckerrüben	ha	4	26 388	6 753	68 931	1 792	1 014
	dz	*773*	*7 725 197*	*2 051 814*	*22 681 412*	*529 944*	*276 659*
Futter- (Runkel-)Rüben	ha	1 755	15 383	2 623	17 031	591	1 973
	dz	*664 464*	*6 362 114*	*1 373 316*	*7 523 168*	*246 274*	*771 477*
Winterraps und Rübsen	ha	34	1 590	1 425	519	86	294
	dz	*668*	*30 302*	*27 531*	*8 475*	*1 405*	*4 223*
Klee	ha	20 722	87 293	12 532	86 938	3 203	10 217
	dz	*1 196 846*	*4 570 196*	*782 627*	*5 165 090*	*160 860*	*531 621*
Luzerne	ha	19	2 921	259	6 139	39	114
	dz	*937*	*202 196*	*22 934*	*416 798*	*1 846*	*6 499*
Wiesenheu	ha	38 470	118 806	23 570	191 690	7 374	25 306
	dz	*1 912 405*	*5 974 727*	*1 360 781*	*9 473 304*	*297 093*	*991 025*

Außerdem in Elsaß-Lothringen auf 326 ha 4 980 dz Winterspelz und in den abgetretenen Gebieten Preußens auf 7 ha 54 dz, zusammen 1 790 dz (davon im preußischen Teil auf 15 ha 266 dz und im bayerischen Teil auf 62 ha 1 524 dz) Winterspelz geerntet.

4. Viehzählung vom 1. 12. 1913 [2]:							
Pferde	Stück	39 297	195 766	40 696	282 637	7 017	.
Rindvieh	»	91 781	499 168	77 545	861 019	31 349	.
Schafe	»	18 164	211 245	7 492	230 321	5 631	.
Schweine	»	157 686	741 448	91 588	1 219 900	30 991	.
Ziegen	»	4 467	69 657	17 103	130 152	9 086	.
5. Produktionsstatistik im Jahre 1913:							
Steinkohlenbergbau	t	—	—	—	—	630 800	32 506 305
	1000 ℳ	—	—	—	—	*5 952*	*292 373*
Braunkohlenbergbau	t	—	—	—	5 014	—	—
	1000 ℳ	—	—	—	*18*	—	—
Erzbergbau: Eisen [4]	t	—	—	—	[5] 32 576	—	130 231
	1000 ℳ	—	—	—	[5] *153*	—	*930*
Zink [6]	t	—	—	—	—	—	426 815
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	*21 688*
Blei [6]	t	—	—	—	—	—	37 272
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	*5 058*
Salzbergbau (Kalisalze)	t	—	—	—	—	—	—
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	—
Salinen [7]	t	—	—	—	29 459	—	—
	1000 ℳ	—	—	—	*697*	—	—
Kokereien	t	—	—	—	—	—	1 146 255
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	*17 026*
Steinpreßkohlenfabrikation	t	—	—	—	—	—	320 797
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	*3 709*
Hochofenwerke [8]	t	—	—	—	—	—	518 058
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	*34 255*
Eisengießereien	t	—	17 166	2 486	3 087	—	36 585
	1000 ℳ	—	*3 263*	*402*	*590*	—	*6 355*
Schweißeisenwerke	t	—	—	—	—	—	49 548
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	*4 529*
Flußeisenwerke [9]	t	—	—	—	—	—	1 009 716
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	*88 161*
Walzwerke [10]	t	—	—	—	—	—	874 371
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	*130 807*
Zinkhütten [11]	t	—	—	—	—	—	167 861
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	*73 835*
Bleihütten [12]	t	—	—	—	—	—	39 922
	1000 ℳ	—	—	—	—	—	*14 667*
Schwefelsäurefabriken [13]	t	[14] .	[15] 54 503	17 505	[14] .	—	163 019
	1000 ℳ	[14] .	[15] *1 813*	*522*	[14] .	—	*4 297*

[1]) Vorläufige Berechnung des nach dem Beschluß der Botschafterkonferenz vom 20. Oktober 1921 abzutretenden Teiles des oberschlesischen sind, sind die Zahlen vom 2. 12. 1912 eingesetzt. — [4]) Roherz. — [5]) Einschließlich der Förderung eines Werkes auf seinen in Schlesien gelegenen Stahlformguß. — [10]) Erzeugung von Fertigfabrikaten (ohne Halbzeug und Abfallprodukte). — [11]) Erzeugung von Rohzink und raffiniertem Zink. — Abtretungsgebiet der Provinz Westpreußen mitberücksichtigt. — [15]) Einschließlich der Produktion in den Abtretungsgebieten der Provinzen Ostpreußen

der Viehstand und die Produktion in den abgetretenen Gebieten und in dem auf stehenden Saargebiet.

Gebiete				Abgetretene Gebiete im ganzen [16]		Saargebiet (auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehend)		
Schleswig-Holstein	Rheinprovinz (Eupen-Malmedy)	Preußens im ganzen	Elsaß-Lothringen	überhaupt	v. H. der 1913 für das Deutsche Reich ermittelten Zahlen	preuß. Teil	bayerisch. Teil	im ganzen
60	10	1 139	.	.	.	151	.	.
1 534	*263*	*23 941*	.	.	.	*3 512*	.	.
16 754	59	221 738	49 091	270 829	16,4	1 583	242	1 825
437 425	*944*	*5 203 144*	*1 086 780*	*6 289 924*	*17,1*	*33 690*	*6 744*	*40 434*
45 337	5 550	383 808	112 866	496 674	11,2	13 094	3 735	16 829
1 237 215	*105 785*	*8 518 738*	*2 099 630*	*10 618 368*	*10,9*	*258 639*	*76 463*	*335 102*
3 941	2 376	496 029	90 680	586 709	17,2	18 302	5 129	23 431
581 903	*282 746*	*84 828 124*	*12 664 630*	*97 492 754*	*18,0*	*2 411 060*	*1 120 060*	*3 531 120*
—	—	98 129	.	.	.	34	—	34
—	—	*31 214 015*	.	.	.	*7 650*	—	*7 650*
15 377	173	52 283	.	.	.	1 625	.	.
6 573 604	*74 650*	*22 215 751*	.	.	.	*614 416*	.	.
24	—	2 547	.	.	.	55	.	.
427	—	*45 500*	.	.	.	*694*	.	.
18 777	2 246	229 396	40 070	269 466	13,6	4 477	1 564	6 041
887 346	*110 608*	*12 622 567*	*2 532 710*	*15 155 277*	*13,6*	*239 994*	*109 925*	*349 919*
197	—	9 429	28 233	37 662	15,0	1 943	688	2 631
13 247	—	*641 523*	*1 997 640*	*2 639 163*	*15,9*	*111 781*	*41 460*	*153 241*
42 024	11 069	434 739	194 302	629 041	10,6	17 924	6 474	24 398
1 367 783	*558 952*	*20 575 379*	*11 377 860*	*31 953 239*	*10,9*	*951 949*	*401 795*	*1 356 744*

also in den abgetretenen Gebieten Deutschlands auf 333 ha 5 034 dz oder 0,1 v. H. der Gesamternte; ferner sind im Saargebiete auf 77 ha

37 993	1 905	564 615	[3] 136 884	701 499	15,5	17 349	[3] 2 984	20 333
255 058	54 181	1 795 556	550 517	2 346 073	11,2	56 946	18 443	75 389
18 070	1 087	484 521	44 357	528 878	9,6	2 284	967	3 251
218 119	23 003	2 391 147	492 873	2 884 020	11,2	86 415	17 180	103 595
3 006	557	216 925	74 606	291 531	8,2	48 815	10 064	58 879
—	—	33 137 105	3 795 932	36 933 037	19,4	12 412 838	804 214	13 217 082
—	—	*298 325*	*45 119*	*343 441*	*16,1*	*149 793*	*9 938*	*159 731*
—	—	5 014	—	5 014	0,0	—	—	—
—	—	*18*	—	*18*	*0,0*	—	—	—
—	—	162 810	21 136 265	21 299 075	74,6	—	—	—
—	—	*1 083*	*54 735*	*55 818*	*48,2*	—	—	—
—	13 649	440 464	—	440 464	68,2	—	—	—
—	*1 285*	*25 973*	—	*25 973*	*59,0*	—	—	—
—	906	38 178	—	38 178	26,4	—	—	—
—	*186*	*5 244*	—	*5 244*	*25,6*	—	—	—
—	—	—	350 341	350 341	2,9	—	—	—
—	—	—	*6 115*	*6 115*	*4,7*	—	—	—
—	—	29 459	76 672	106 131	15,7	—	—	—
—	—	*697*	*1 569*	*2 266*	*13,7*	—	—	—
—	—	1 146 255	200 196	1 346 451	3,9	1 777 274	—	1 777 274
—	—	*17 026*	*3 713*	*20 739*	*3,4*	*33 512*	—	*33 512*
—	—	320 797	181 413	502 210	7,2	—	—	—
—	—	*3 709*	*3 265*	*6 974*	*7,1*	—	—	—
—	—	518 058	3 863 524	4 381 582	26,3	1 371 389	—	1 371 389
—	—	*34 255*	*205 392*	*239 647*	*22,2*	*82 191*	—	*82 191*
120	240	59 681	94 808	154 492	4,6	.	.	92 131
33	*51*	*10 694*	*17 512*	*28 206*	*4,1*	.	.	*14 587*
—	—	49 548	1 790	51 338	21,1	.	.	12 592
—	—	*4 529*	*190*	*4 719*	*20,9*	.	.	*1 185*
—	—	1 009 716	2 289 250	3 298 966	19,2	.	.	2 079 856
—	—	*88 161*	*183 889*	*272 050*	*17,5*	.	.	*181 677*
—	—	874 371	1 195 329	2 069 700	15,8	.	.	1 529 740
—	—	*130 807*	*127 771*	*258 578*	*13,6*	.	.	*211 741*
—	—	167 861	—	167 861	60,2	—	—	—
—	—	*73 835*	—	*73 835*	*59,4*	—	—	—
—	—	39 922	—	39 922	22,8	—	—	—
—	—	*14 667*	—	*14 667*	*23,3*	—	—	—
—	—	235 027	—	235 027	13,6	6 377	—	6 377
—	—	*6 632*	—	*6 632*	*11,0*	*239*	—	*239*

Abstimmungsgebietes. — [2]) Nach dem Stande Mitte Januar 1921. — [3]) Da die Pferde am 1. 12. 1913 in Elsaß-Lothringen und in Bayern nicht gezählt [8]) Erzeugung von Siedesalz. — [8]) Erzeugung von Roheisen. — [9]) Erzeugung von Rohblöcken und Gruben. — [6]) Aufbereitetes Erz. — [7]) Erzeugung von Schwefelsäure (berechnet auf Monohydrat) und verflüssigter schwefliger Säure. — [14]) Beim [12]) Erzeugung von Weichblei. — [13]) Erzeugung von Schwefelsäure (berechnet auf Monohydrat) und verflüssigter schwefliger Säure. — [14]) Beim und Besen. — [16]) Siehe Anmerkung 2 zu Übersicht 3.

6. Religionsverhältnisse der Bevölkerung in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten

Landesteile[1])	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt am 1. 12. 1910	Evangel. Christen	Römisch-katholische Christen	Israeliten	Andere	Künftige bzw. beanspruchte Staatszugehörigkeit
der Prov. Ostpreußen	557 532	401 897	147 964	2 514	5 157	Deutschland
» » »	141 238	133 330	5 403	1 361	1 144	noch unbestimmt
» » »	24 787	17 894	6 524	349	20	Polen
der Prov. Westpreußen	159 842	106 222	49 800	989	2 831	Deutschland
» » »	330 630	207 286	113 114	2 703	7 527	Freie Stadt Danzig
» » »	964 034	314 955	636 266	7 696	5 117	Polen
der Prov. Pommern	224	162	59	3	—	Polen
der Prov. Posen	1 946 461	557 521	1 359 982	24 834	4 124	Polen
der Prov. Schlesien	1 050 517	107 619	932 635	9 154	1 109	Deutschland
» » »	45 396	578	44 754	63	1	Tschecho-Slowakei
» » »	26 248	13 270	12 902	60	16	Polen, ohne Abstimmung
» » »	891 669	55 639	826 904	8 502	624	Polen, auf Grund der Note v. 2. 10. 1921
der Prov. Schleswig-Holstein	107 068	103 572	2 358	88	1 050	Deutschland
» » » »	166 348	163 669	2 173	32	474	Dänemark
Eupen-Malmedy	60 003	1 342	58 633	23	5	Belgien
Saarbecken, preuß. Gebiet	571 872	156 091	411 206	3 472	1 103	Abstimmung
» , bayer. Gebiet	80 946	25 421	55 107	292	126	Abstimmung
Elsaß-Lothringen	1 874 014	408 274	1 428 343	30 483	6 914	Frankreich
Bis zum 31. Dez. 1921 abgetretene Gebiete	6 471 052	1 873 920	4 495 057	76 109	25 966	
Auf 100 der für das Reich 1910 ermittelten Zahlen	9,97	4,69	18,87	12,38	5,21	

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 1.

7. Die Bevölkerung nach der Muttersprache in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten

Landesteile[1])	Von der ortsanwesenden Bevölkerung am 1. Dezember 1910 sprechen als Muttersprache						
	deutsch	polnisch	kassubisch, masurisch, litauisch	dänisch	französisch	eine and. Sprache	deutsch u. eine and. Sprache
der Prov. Ostpreußen Abtr.-Gebiet	81 013	5 415	76 268	—	—	406	2 923
» » » Abst.-Gebiet	292 422	71 868	171 928	—	—	1 090	20 224
der Prov. Westpreußen Abtr.-Gebiet	726 735	442 302	106 497	—	—	1 281	17 849
davon Freie Stadt Danzig	315 325	9 490	2 165	—	—	602	3 048
» » Westpreußen Abst.-Gebiet	135 614	22 465	17	—	—	116	1 630
der Prov. Pommern	180	44	—	—	—	—	—
der Prov. Posen	669 758	1 263 433	—	—	—	2 073	11 197
der Prov. Schlesien Abtr.-Gebiet	15 960	15 518	—	—	—	37 323	2 843
» » » Abst.-Gebiet	667 044	1 158 062	—	—	—	28 737	88 343
davon an Polen abgetreten	263 698	584 722	—	—	—	6 643	36 606
der Prov. Schleswig-Holstein I. Zone	(2) 40 428	992	—	123 906	—	752	817
» » » » II. Zone	(2) 96 400	188	—	8 915	—	379	639
davon an Dänemark abgetreten	(2) 40 057	992	—	123 828	—	659	812
Eupen-Malmedy	49 494	159	—	—	—	10 283	67
Saarbecken, preuß. Gebiet	568 096	166	—	—	342	3 086	182
» , bayer. Gebiet[3])	.	.	.	.	.	.	.
Elsaß-Lothringen	1 634 260	1 919	—	—	204 262	30 178	3 395
Bis zum 31. Dez. 1921 abgetretene Gebiete	3 481 155	2 314 504	182 765	123 828	204 262	88 846	692

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 1. — [2]) Einschließlich der friesischen Muttersprache. — [3]) Siehe Anmerkung 4 zu Übersicht 1.

I B. Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkriege 1914 bis 1918

1. Die Stärke der Heere im Weltkriege 1914 bis 1918

Vorläufige Zahlen

Land	Zahl der während des Krieges mobilisierten Personen	Stärke der Heere am Ende des Krieges: Zeitpunkt	Zahl
Deutsches Reich	13 250 000		
davon Feldheer und besetztes Gebiet	—	11. 11. 1918	8 000 000 / 5 300 000
» Heimat	—		2 700 000
Österreich-Ungarn	9 000 000	.	.
Türkei	.	.	.
Bulgarien	.	15. 10. 1918	857 000
Frankreich (einschl. Kolonien)	8 194 500	1. 1. 1918	5 192 000
England (einschl. Dominions u. Indien)	9 496 370	1. 1. 1918	1 848 000 in Frankreich / 1 388 000 auf anderen Kriegsschauplätzen
Italien	5 615 000	15. 10. 1918	1 956 213 nur Feldheer
Belgien	380 000	.	.
Rumänien	1 000 000	.	.
Serbien	.	15. 10. 1918	150 000
Griechenland	.	15. 10. 1918	353 000
Portugal	.	1. 4. 1918	53 000 in Frankreich
Vereinigte Staaten von Amerika	3 800 000	1. 11. 1918	1 956 000 in Frankreich

2. Die Feldstärke der deutschen Armee und ihre Ausrüstung mit Artillerie, Minenwerfern und Maschinengewehren am 21. März 1918

(Nach Angaben des Reichsarchivs)

Formation und Ausrüstung	Westfront	Ostfront	Rumänien	Mazedonien	Türkei Palästina	Auf Transport [14]
Infanterie-Divisionen	190	37	7	1	—	3
Kavallerie-Divisionen (davon Kavallerie-Schützen-Div.)	2 (2)	5 (2)	1	—	—	—
Infanterie- (Jäger-)Bataillone	([5] 1 749	352	77	12	4	27
Eskadrons und Schützeneskadrons [1]	48	106	16	—	—	—
Maschinengewehr-Kompagnien	1 819	395	76	16	4	27
Feldkanonen (einschl. Infanterie-, Tankabwehr-, Nahkampfgeschütze)	5 652	([11] 1 313	([12] 369	55	30	72
Leichte Feldhaubitzen	3 158	([11] 502	([12] 96	104	12	36
Schwere »	([6] 2 424	396	36	52	—	—
Mörser	659	32	—	6	—	—
Geschütze für schweres Steilfeuer insgesamt	3 083	428	36	58	—	—
darunter: 10- und 12-cm-Geschütze	([7] 1 248	323	23	36	12	—
13-, 15- und 17-cm-Geschütze	499	128	4	6	—	—
Geschütze für schweres Flachfeuer insgesamt	1 747	451	27	42	12	—
darunter: Geschütze für schwerstes Steilfeuer [2]	([8] 35	—	—	—	—	—
Geschütze für schwerstes Flachfeuer [2]	([9] 67	11	—	—	—	—
Flakgeschütze (aller Kaliber)	1 137	34	26	34	18	—
Leichte Minenwerfer	6 007	120	48	24	—	108
Mittlere Minenwerfer	1 954	108	56	12	—	24
Schwere Minenwerfer	884	54	26	—	—	12
Minenwerfer insgesamt	8 845	282	130	36	—	144
Leichte Maschinengewehre	([10] 32 218	2 519	484	—	56	450
Schwere (einschl. Fliegerabwehr-) Maschinengewehre	([10] 27 143	7 096	1 073	336	30	333
Maschinengewehre insgesamt	([10] 59 361	9 615	1 557	336	86	783
Gesamtfeldstärke [3] an Offizieren	139 826	25 084	4 854	2 519	([13] —	1 952
Gesamtfeldstärke [3] an Unteroffizieren und Mannschaften	3 514 889	673 799	118 365	57 832	([13] —	50 315
Gesamtfeldstärke [3] an Pferden	764 563	176 688	38 307	18 769	([13] —	14 809
Bestand in den Feldrekrutendepots [4] (Ausbildungspersonal u. Rekruten) an Offizieren	2 717	637	65	—	—	—
Bestand in den Feldrekrutendepots [4] (Ausbildungspersonal u. Rekruten) an Unteroffizieren und Mannschaften	160 867	29 703	2 465	259	—	—

Anmerkung: Ferner sind noch eine Infanterie-Division und 3 Kavallerie-Divisionen zu erwähnen. Diese Formationen befanden sich zwecks Neuaufstellung in der Heimat. Die 3 Kavallerie-Divisionen wurden zur Garde-Kavallerie-Schützendivision vereinigt. Stärken und Ausrüstung dieser in der Heimat befindlichen Formationen nach dem Stand vom März 1918 waren nicht festzustellen.

[1]) Ausschließlich der zu Infanterie-Divisionen usw. gehörenden Eskadrons. — [2]) Die Küstenartillerie ist in diesen Zahlen nicht einbegriffen. — [3]) Vom 21. 2. 1918 ab wurden an Stelle von »Gefechts-« und »Verpflegungsstärken« nur noch einheitlich »Feldstärken« gemeldet, die den »Verpflegungsstärken« entsprechen. Da die Zahlen für die Gesamtfeldstärke im Urmaterial nur für den 1. März 1918 vorlagen, sind die Zahlen für die Gesamtfeldstärke am 21. März 1918 errechnet worden unter Berücksichtigung der in der Zeit vom 1.—21. März stattgefundenen Truppenverschiebungen und unter Zugrundelegung der Durchschnittsstärken der betreffenden Formationen. — [4]) Der Bestand in den Feldrekrutendepots ist nach dem Stand vom 1. März 1918 angegeben. Die Zahl des Bestandes in den Feldrekrutendepots sind in den Zahlen der Gesamtfeldstärke nicht enthalten. — [5]) Einschließlich 19 Landsturm-Bataillone. — [6]) Einschließlich 96 k. u. k. schwere Feldhaubitzen. — [7]) Einschließlich 32 k. u. k. 10- u. 12-cm-Geschütze. — [8]) Einschließlich 15 k. u. k. Geschütze für schwerstes Steilfeuer. — [9]) Einschließlich 1 k. u. k. Geschütz für schwerstes Flachfeuer. — [10]) Ausschließlich der Zahl der Maschinengewehre bei der 6. Armee, bei der die Zahl nicht zu ermitteln war. — [11]) Ferner 925 russische Feldgeschütze. — [12]) Ferner 30 russische Feldgeschütze. — [13]) Die Gesamtfeldstärken der in der Türkei und in Palästina befindlichen deutschen Truppen waren nicht festzustellen. — [14]) Welche sonstigen Formationen am 21. März 1918 sich auf dem Transport befanden, war nicht festzustellen.

3. Nicht eingestellte Wehrpflichtige nach dem Stand vom 26. März 1918

(Nach Angaben des Reichsarchivs, vorläufige Zahlen)

Art	Zahl der am 26. März 1918 noch nicht eingestellten Wehrpflichtigen							
	Preußen		Bayern [1]		Sachsen [1]		Württemberg [1]	
	insgesamt	davon k. v.	insgesamt	davon k. v.	insgesamt	davon k. v.	insgesamt	davon k. v.
Unausgebildet	1 285 905	578 323	214 317	96 387	142 878	64 258	71 439	32 129
darunter:								
a) Eisenbahnpersonal	123 993	99 644	.	.	.	.	.	.
b) Reklamierte	1 085 514	441 505	.	.	.	.	.	.
Ausgebildet	932 578	578 772	155 430	96 462	103 620	64 308	51 810	32 154
darunter:								
a) Eisenbahnpersonal	185 285	158 008	.	.	.	.	.	.
b) Reklamierte	740 828	419 699	.	.	.	.	.	.

[1]) Geschätzt.

4. Die Menschenverluste der Heere im Weltkriege 1914—1918

(Vorläufige Zahlen)

Land	Tote	Verwundete	Land	Tote	Verwundete
Deutsches Reich	([1] 1 824 051	([2] 4 247 105	Italien	496 921	949 576
Österreich-Ungarn	.	.	Belgien	115 000	.
Türkei	.	.	Rumänien	([3] 159 000	.
Bulgarien	70 000	.	Serbien	690 000	.
Frankreich (weiße Truppen)	1 358 872	2 560 000	Griechenland	.	.
» (Eingeborene)	67 000	140 000	Portugal	.	.
England (ohne Kolonien)	743 702	1 693 262	Verein. Staaten v. Amerika	56 618	245 994
» (Kolonien)	202 321	428 644	Rußland	.	.

[1]) Außerdem 1 400 farbige Soldaten. — [2]) Zahl der Verwundungen. — [3]) Tot und vermißt: 335 706.

5. Die Menschenverluste des deutschen Landheeres

(Nach Mitteilungen des Zentralnachweiseamts für Kriegerverluste und Kriegergräber)

Auf Grund der amtlichen Verlustlisten	Tote (Gefallene, an Wunden und infolge Krankheiten Gestorbene)			Verwundungen [1], soweit sie nicht tödlich verlaufen sind (nicht Verwundete)			Gefangene und Vermißte, ohne die als in der Kriegsgefangenschaft gestorbenen Festgestellten (in Sp. 2 mitenthalten) [3]		
	Offiziere	Unteroffz. u. Mannsch.	zusammen	Offiziere	Unteroffz. u. Mannsch.	zusammen	Offiziere	Unteroffz. u. Mannsch.	zusammen
bis 31. 12. 14	5 847	136 655	142 502	11 519	529 199	540 718	908	153 682	154 590
» 31. 12. 15	16 921	611 524	628 445	29 030	1 566 376	1 595 406	3 191	316 963	320 154
» 31. 12. 16	24 910	938 591	963 501	45 587	2 425 568	2 471 155	6 245	495 012	501 257
» 31. 12. 17	33 272	1 238 301	1 271 573	61 093	3 117 743	3 178 836	9 659	656 745	666 404
» 31. 12. 18	46 946	1 574 088	1 621 034	88 888	4 014 931	4 103 819	14 698	846 692	861 390
» 31. 12. 19	50 555	1 668 053	1 718 608	92 310	4 123 285	4 215 595	18 607	1 061 648	1 080 255
» 31. 12. 20	52 024	1 711 955	1 763 979	92 358	4 122 221	([2] 4 214 579	18 143	1 047 089	1 065 232
» 30. 9. 21	52 673	1 740 160	1 792 833	92 384	4 122 435	4 214 819	17 985	1 031 436	1 049 421

[1]) Personen und Fälle können nicht gesondert angegeben werden. — [2]) Die Zahl der Verwundungen ist geringer, da die tödlich verlaufenen nachträglich festgestellten Verwundungen zahlreicher sind, als die neu hinzugekommenen Verwundungen. — [3]) Die Zahl der in der Kriegsgefangenschaft Gestorbenen beläuft sich, soweit bisher festgestellt, auf ungefähr 75 600. Da aus verschiedenen Ländern, besonders aus Frankreich und Rumänien noch immer zahlreiche Nachtragsmeldungen eingehen und da namentlich die russischen Angaben noch sehr lückenhaft sind, muß mit einer bedeutend größeren Zahl gerechnet werden.

6. Die Verluste an der Westfront nach Hauptkampfzeiten

(Nach Angaben des Reichsarchivs)

a. Die deutschen Verluste gegenüber der französisch-belgischen und der britischen Front

Zeit	Gegenüber der französisch-belgischen Front			Gegenüber der britischen Front [1]			Gegenüber der französisch-belgisch-britischen Front insgesamt		
	Tot [2]	Vermißt, gefangen [3]	Verwundet	Tot [2]	Vermißt, gefangen [3]	Verwundet	Tot [2]	Vermißt, gefangen [3]	Verwundet
August—November 1914	. [4]	. [4]	. [4]	. [4]	. [4]	. [4]	116 750 [4]	107 640 [4]	453 050 [4]
Dezember 1914—Januar 1915	. [4]	. [4]	. [4]	. [4]	. [4]	. [4]	54 825 [4]	11 100 [4]	104 100 [4]
Februar—März 1915	20 446	9 457	66 079	2 927	4 394	11 169	23 373	13 851	77 248
April—Juni 1915	37 020	23 283	130 117	8 233	4 937	29 916	45 253	28 220	160 033
Juli—August 1915	13 427	4 805	48 553	2 225	708	8 684	15 652	5 513	57 237
September—November 1915	24 551	31 164	98 424	6 165	5 363	20 521	30 716	36 527	118 945
Dezember 1915—Januar 1916	5 623	2 312	20 998	2 279	82	8 408	7 902	2 394	29 406
Februar—Juni 1916	46 973	25 316	206 450	10 845	2 531	42 131	57 818	27 847	248 581
Juli—Oktober 1916	49 510	72 935	215 566	32 338	36 288	131 332	81 848	109 223	346 898
November—Dezember 1916	8 455	14 395	33 187	6 135	7 207	22 894	14 590	21 602	56 081
Januar—März 1917	5 826	1 241	23 116	6 878	5 226	23 094	12 704	6 467	46 210
April—Juli 1917	38 122	48 285	151 903	29 642	40 806	105 323	67 764	89 091	257 226
August—Dezember 1917	25 728	33 548	108 105	37 630	51 848	147 658	63 358	85 396	255 763
Januar—Februar 1918	2 049	1 441	8 740	2 351	545	8 938	4 400	1 986	17 678
März—Juni 1918	41 121	26 424	185 659	73 130	47 049	314 958	114 251	73 473	500 617
Juli—November 1918 [5]	45 169	154 313	215 135	33 027	193 554	144 535	78 196	347 867	359 670
Insgesamt	.	.	.	.	.	.	789 400	968 197	3088 743

6b. Die französischen und britischen Verluste

Zeit	Französische		Britische			
	Tot [6], vermißt, gefangen	Verwundet	Tot [6]	Vermißt, gefangen	Insgesamt tot [6], vermißt, gefangen	Verwundet
August—November 1914	454 000	400 000	15 244	25 005	40 249	44 326
Dezember 1914—Januar 1915	74 000	180 000	4 961	1 964	6 925	10 696
Februar—März 1915	69 000	171 000	9 389	1 284	10 673	23 005
April—Juni 1915	143 000	306 000	24 931	10 178	35 109	84 448
Juli—August 1915	48 000	145 000	6 887	343	7 230	23 672
September—November 1915	131 000	279 000	20 928	10 719	31 647	63 140
Dezember 1915—Januar 1916	22 000	56 000	6 448	130	6 578	15 514
Februar—Juni 1916	179 000	263 000	28 575	3 524	32 099	86 901
Juli—Oktober 1916	136 000	205 000	103 401	32 460	135 861	317 377
November—Dezember 1916	38 000	55 000	16 954	4 197	21 151	38 890
Januar—März 1917	30 000	78 000	20 909	2 561	23 470	43 747
April—Juli 1917	110 000	169 000	82 354	21 872	104 226	251 702
August—Dezember 1917	54 000	128 000	91 053	27 627	118 680	275 965
Januar—Februar 1918	10 000	41 000	6 432	532	6 964	15 887
März—Juni 1918	167 000	266 000	59 374	112 732	172 106	246 268
Juli—November 1918	163 000	368 000	71 758	34 901	106 659	304 977
Insgesamt	1 828 000	3 110 000	(7 569 598	(7 290 029	859 627	(7 1 846 515

[1]) Einschließlich der deutschen Verluste gegenüber den zeitweilig in die britische Front eingeschobenen portugiesischen Truppen. — [2]) Nur auf dem Schlachtfeld Gefallene, nicht auch in Lazaretten usw. infolge Verwundung oder Krankheit Gestorbene. — [3]) Nach den Angaben der alle 10 Tage von den Truppen an die Oberste Heeresleitung zu erstattenden Meldungen. Die Zahlen der Vermißten enthalten auch die nur zeitweilig von ihrem Truppenverband Abgekommenen und die erst später als tot oder verwundet Gemeldeten. — [4]) Für die Verluste von August 1914 bis einschließlich Januar 1915 sind nur Gesamtzahlen festzustellen, die zum Teil auf Schätzungen beruhen. — [5]) Die Angaben für Oktober 1918 sind nicht ganz vollständig, die für November fehlen gänzlich. — [6]) Einschließlich der in Lazaretten usw. infolge Verwundung oder Krankheit Gestorbenen. — [7]) Nach späterer Berichtigung: Tot: 558 979; vermißt, gefangen: 344 248; verwundet: 1 839 015.

7. Die Menschenverluste der deutschen Kriegsmarine

(Nach Mitteilungen des Zentralnachweiseamts für Kriegerverluste und Kriegergräber)[1])

Bezeichnung	Tote[2])			Verwundungen			Gefangene und Internierte[3])		
	Offiziere	Unteroffiz. u. Mannschaften	zusammen	Offiziere	Unteroffiz. u. Mannschaften	zusammen	Offiziere	Unteroffiz. u. Mannschaften	zusammen
Flotte	1 038	18 645	19 683	157	2 923	3 080	92	2 100	2 192
Marinekorps	333	9 901	10 234	634	27 267	27 901	11	700	711
Verteidig. v. Kiautschou	11	243	254	8	104	112	158	1 743	1 901
Insgesamt	1 382	28 789	(4)30 171	799	30 294	31 093	261	4 543	4 804

[1]) Nach dem Stande vom 31. 8. 1921. — [2]) Einschließlich der Vermißten, deren Ableben mit großer Wahrscheinlichkeit anzunehmen ist. — [3]) Einschließlich der Vermißten. — [4]) Außerdem 4 183 infolge Krankheit Gestorbene.

8. Die deutschen Verluste an Kriegsschiffen und Marineluftschiffen vom 2. August 1914 bis 11. November 1918

Art der Schiffe	Zahl	Tonnen	Durchschnittstonnenzahl je Schiff	Art der Schiffe	Zahl	Tonnen	Durchschnittstonnenzahl je Schiff
Linienschiffe	1	13 200	13 200	Torpedoboote, große	48	39 258	818
Panzerkreuzer	7	92 500	13 214	» kleine	24	5 426	226
Geschützte Kreuzer	17	65 820	3 872	» ältere	38	13 355	351
Kanonenboote	10	8 552	855	Unterseeboote	199	95 925	482
Spezialschiffe	3	3 346	1 115	Hilfskreuzer	17	.	.
Minensuchboote	28	.	.	Marineluftschiffe	30	—	.

9. Die Verluste der Fliegerverbände des deutschen Heeres in der Zeit vom 2. August 1914 bis 11. November 1918

(Nach Angaben des Reichsarchivs)

Ort und Art	Gesamtverluste	darunter Flugzeugführer						darunter Beobachter					
		Offiziere			Unteroffiz. u. Mannschaften			Offiziere			Unteroffiz. u. Mannschaften		
		tot	verletzt, verwundet	vermißt, gefangen, interniert	tot	verletzt, verwundet	vermißt, gefangen, interniert	tot	verletzt, verwundet	vermißt, gefangen, interniert	tot	verletzt, verwundet	vermißt, gefangen, interniert
In der Heimat	4 511	299	300	—	1 134	1 122	—	303	309	—	118	128	—
Davon:													
Bei Flügen und Schulflügen	3 496	284	253	—	1 091	981	—	276	290	—	111	120	—
Sonstige Unfälle im Flugdienst auf der Erde	693	10	47	—	14	141	—	11	19	—	3	8	—
Infolge Krankheit gestorben	325	5	—	—	29	—	—	16	—	—	4	—	—
Im Felde	11 540	736	883	495	1 251	1 434	894	1 049	1 633	867	215	346	220
Darunter:													
Infolge von Luftkämpfen, Beschießung durch feindl. Truppen oder Motorschäden von Flügen nicht zurückgekehrt	2 743	—	—	495	—	—	894	—	—	867	—	—	220
Nach Luftkämpfen in den eigenen Linien abgestürzt oder gelandet	3 107	332	386	—	474	542	—	530	632	—	86	114	—
Infolge Beschießung durch feindl. Truppen	846	44	92	—	60	191	—	106	272	—	21	51	—
Durch feindl. Fliegerbomben und Teilnahme an Gefechten auf der Erde	483	10	17	—	14	21	—	9	23	—	1	4	—
Im Fluge abgestürzt, Zusammenstöße, Fehlstarts, harte Landungen (ohne Einwirkung des Gegners)	3 353	326	361	—	664	624	—	371	640	—	96	156	—
Unglücksfälle im Flugdienst auf der Erde (Propellerschlag, Bomben- und Benzinexplosion, ohne Einwirkung des Gegners)	803	10	23	—	16	47	—	13	58	—	3	18	—
Infolge Krankheit gestorben	160	11	—	—	16	—	—	12	—	—	5	—	—
In der Heimat und im Felde	16 054	1 035	1 183	495	2 385	2 556	894	1 352	1 942	867	333	474	220

II. Bewegung der Bevölkerung

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den Jahren 1918, 1919 und 1920

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 276)

Länder und Landesteile	Eheschließungen	Geborene (einschl. Totgeborene)	Gestorbene (einschl. Totgeborene)	Mehr geboren als gestorben	Von den Geborenen überhaupt sind Lebendgeborene	Auf 1000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene überhaupt	Gestorbene	Mehr Geborene als Gestorbene	Lebendgeborene
Im Jahre 1918										
Provinz Ostpreußen	11 350	36 663	56 813	– 20 150	35 538	5,5	17,8	27,6	– 9,8	17,2
» Westpreußen	8 894	32 274	47 820	– 15 546	31 320	5,1	18,4	27,2	– 8,9	17,8
Stadt Berlin	16 181	21 018	47 627	– 26 609	20 231	7,8	10,2	23,1	– 12,9	9,8
Provinz Brandenburg	25 179	48 131	105 369	– 57 238	46 500	5,9	11,3	24,6	– 13,4	10,9
» Pommern	8 966	25 553	48 232	– 22 679	24 725	5,3	15,0	28,4	– 13,3	14,5
» Posen	9 863	36 245	52 732	– 16 487	35 137	4,5	16,7	24,2	– 7,6	16,1
» Schlesien	28 236	92 628	156 000	– 63 372	89 856	5,3	17,3	29,2	– 11,9	16,8
» Sachsen	18 818	46 355	83 533	– 37 178	44 736	6,1	15,0	27,0	– 12,0	14,5
» Schleswig-Holstein	8 594	22 633	36 486	– 13 853	21 907	5,1	13,5	21,7	– 8,2	13,0
» Hannover	14 481	40 281	72 328	– 32 047	39 003	4,8	13,3	23,9	– 10,6	12,9
» Westfalen	22 450	80 068	106 397	– 26 329	77 756	5,0	17,8	23,6	– 5,8	17,3
» Hessen-Nassau	12 521	29 809	54 994	– 25 185	28 856	5,5	13,0	24,1	– 11,0	12,6
Rheinprovinz	44 137	118 182	186 677	– 68 495	114 662	5,9	15,7	24,8	– 9,1	15,2
Hohenzollern	181	753	1 813	– 1 060	741	2,6	10,8	25,9	– 15,2	10,6
Preußen	229 851	630 593	1 056 821	– 426 228	610 968	5,5	15,2	25,4	– 10,3	14,7
Bayern rechts des Rheins	32 579	99 243	154 214	– 54 971	96 556	5,4	16,4	25,4	– 9,1	15,9
Bayern links des Rheins (Pfalz)	5 709	15 535	22 328	– 6 793	15 069	5,9	16,1	23,2	– 7,1	15,7
Bayern ohne Coburg	38 288	114 778	176 542	– 61 764	111 625	5,4	16,3	25,1	– 8,8	15,9
Coburg	339	860	1 935	– 1 075	827	4,6	11,6	26,2	– 14,6	11,2
Bayern mit Coburg	38 627	115 638	178 477	– 62 839	112 452	5,4	16,3	25,1	– 8,8	15,8
Sachsen	25 279	55 130	114 969	– 59 839	53 236	5,2	11,3	23,6	– 12,3	10,9
Württemberg	11 150	38 128	63 549	– 25 421	37 009	4,5	15,3	25,6	– 10,2	14,9
Baden	10 390	29 938	56 303	– 26 365	29 177	4,7	13,7	25,7	– 12,0	13,3
Thüringen	7 472	19 451	38 500	– 19 049	18 798	4,9	12,7	25,2	– 12,4	12,3
Hessen	6 740	16 610	30 058	– 13 448	16 060	5,1	12,7	22,9	– 10,3	12,2
Hamburg	7 308	10 858	24 578	– 13 720	10 468	6,8	10,2	23,0	– 12,8	9,8
Mecklenburg-Schwerin	3 825	10 711	18 775	– 8 064	10 368	6,1	16,9	29,7	– 12,8	16,4
Oldenburg	2 373	8 018	11 925	– 3 907	7 766	4,6	15,5	23,1	– 7,6	15,0
Braunschweig	2 712	5 846	13 131	– 7 285	5 656	5,6	12,0	27,0	– 15,0	11,6
Anhalt	2 072	4 573	8 940	– 4 367	4 434	6,4	14,1	27,6	– 13,5	13,7
Bremen	2 200	4 056	7 376	– 3 320	3 935	6,9	12,7	23,1	– 10,4	12,3
Lippe	756	2 166	3 742	– 1 576	2 091	5,0	14,2	24,6	– 10,4	13,7
Lübeck	686	1 608	3 139	– 1 531	1 569	5,8	13,5	26,4	– 12,9	13,2
Mecklenburg-Strelitz	570	1 573	2 933	– 1 360	1 514	5,4	15,0	27,9	– 12,9	14,4
Waldeck	262	807	1 684	– 877	783	4,2	13,1	27,3	– 14,2	12,7
Schaumburg-Lippe	270	547	1 013	– 466	529	5,8	11,7	21,6	– 10,0	11,3
Elsaß-Lothringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutsches Reich[1])	352 543	956 251	1 635 913	– 679 662	926 813	5,4	14,7	25,2	– 10,5	14,3
Im Jahre 1917[1])	308 446	939 938	1 373 253	– 433 315	912 109	4,7	14,4	21,0	– 6,6	13,9
Im Jahre 1916	279 076	1 062 287	1 330 857	– 268 570	1 029 484	4,1	15,7	19,7	– 4,0	15,2
ohne Elsaß-Lothringen	274 396	1 040 209	1 299 935	– 259 726	1 008 033	4,2	15,8	19,8	– 3,9	15,3
Im Jahre 1915	278 208	1 425 596	1 493 470	– 67 874	1 382 546	4,1	21,0	22,0	– 1,0	20,4
ohne Elsaß-Lothringen	273 853	1 395 909	1 456 368	– 60 459	1 353 714	4,2	21,2	22,1	– 0,9	20,5

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen.

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den Jahren 1918, 1919 und 1920

Länder und Landesteile	Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	Mehr geboren als gestorben	Von den Geborenen überhaupt sind Lebendgeborene	Auf 1000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene überhaupt	Gestorbene	Mehr Geborene als Gestorbene	Lebendgeborene
Im Jahre 1919										
Provinz Ostpreußen	34 522	53 370	37 891	15 479	51 809	16,1	24,8	17,6	7,2	24,1
» Westpreußen	26 753	46 889	30 736	16 153	45 661	15,3	26,8	17,6	9,2	26,1
Stadt Berlin	28 383	28 938	32 583	– 3 645	27 834	14,8	15,1	17,0	– 1,9	14,5
Provinz Brandenburg	59 138	68 647	68 014	633	66 382	13,5	15,7	15,6	0,1	15,2
» Pommern	26 351	37 893	29 449	8 444	36 699	14,7	21,1	16,4	4,7	20,5
» Posen (Rest)	2 180	3 447	2 783	664	3 338	13,2	20,9	16,9	4,0	20,2
» Niederschlesien	39 667	67 911	58 940	8 971	65 358	13,1	22,4	19,5	3,0	21,6
» Oberschlesien	27 487	62 176	46 368	15 808	60 800	11,8	26,6	19,8	6,8	26.0
» Sachsen	47 612	66 369	52 371	13 998	64 253	15,1	21,1	16,7	4,5	20,4
» Schleswig-Holstein	20 342	30 872	23 204	7 668	29 934	12,5	18,9	14,2	4,7	18,3
» Hannover	38 714	58 709	45 485	13 224	56 859	12,8	19,4	15,0	4,4	18,8
» Westfalen	53 260	101 510	68 409	33 101	98 694	11,8	22,5	15,2	7,3	21,9
» Hessen-Nassau	30 551	43 831	35 524	8 307	42 405	13,4	19,2	15,6	3,6	18,6
Rheinprovinz	91 303	155 619	117 162	38 457	150 976	12,3	20,9	15,7	5,2	20,3
Hohenzollern	909	1 216	1 035	181	1 199	12,8	17,1	14,6	2,5	16,9
Preußen	527 172	827 397	649 954	177 443	802 201	13,3	20,9	16,4	4,5	20,2
Bayern rechts des Rheins	93 072	137 089	104 359	32 730	133 637	15,2	22,3	17,0	5,3	21,8
Bayern links des Rheins (Pfalz)	11 930	21 365	14 331	7 034	20 650	12,4	22,2	14,9	7,3	21,5
Bayern ohne Coburg	105 002	158 454	118 690	39 764	154 287	14,8	22,3	16,7	5,6	21,7
Coburg	1 186	1 510	1 230	280	1 460	15,9	20,2	16,5	3,8	19,6
Bayern mit Coburg	106 188	159 964	119 920	40 044	155 747	14,8	22,3	16,7	5,6	21,7
Sachsen	59 020	86 472	70 970	15 502	83 617	12,6	18,5	15,1	3,3	17,8
Württemberg	31 984	51 145	37 296	13 849	49 839	12,6	20,2	14,7	5,5	19,7
Baden	28 489	45 994	34 641	11 353	44 852	12,8	20,7	15,6	5,1	20,2
Thüringen	21 332	31 095	23 529	7 566	30 091	14,1	20,5	15,5	5,0	19,9
Hessen	16 945	24 843	19 662	5 181	23 955	13,1	19,2	15,2	4,0	18,5
Hamburg	14 368	16 779	15 722	1 057	16 211	13,6	15,9	14,9	1,0	15,4
Mecklenburg-Schwerin	9 395	13 228	11 526	1 702	12 812	14,2	20,0	17,4	2,6	19,4
Oldenburg	6 107	11 532	7 489	4 043	11 213	11,8	22,2	14,4	7,8	21,6
Braunschweig	7 313	9 056	8 083	973	8 765	15,1	18,8	16,7	2,0	18,2
Anhalt	5 324	6 552	5 769	783	6 356	16,0	19,7	17,3	2,4	19,1
Bremen	4 189	5 953	5 045	908	5 764	13,4	19,0	16,1	2,9	18,4
Lippe	1 891	3 352	2 249	1 103	3 243	12,2	21,7	14,5	7,1	21,0
Lübeck	1 529	2 040	1 933	107	1 970	12,6	16,8	16,0	0,9	16,3
Mecklenburg-Strelitz	1 552	2 060	1 826	234	1 991	14,5	19,3	17,1	2,2	18,6
Waldeck	848	1 156	999	157	1 121	12,7	17,3	15,0	2,4	16,8
Schaumburg-Lippe	693	786	671	115	752	14,9	16,9	14,4	2,5	16,1
Deutsches Reich [1]	844 339	1 299 404	1 017 284	282 120	1 260 500	13,4	20,7	16,2	4,5	20,0

[1] Ohne den an Polen abgetretenen Teil der Provinz Posen.

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den Jahren 1918, 1919 und 1920

Länder und Landesteile	Eheschließungen	Geborene (einschl. Totgeborene)	Gestorbene (einschl. Totgeborene)	Mehr geboren als gestorben	Von den Geborenen überhaupt sind Lebendgeborene	Auf 1000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene überhaupt	Gestorbene	Mehr Geborene als Gestorbene	Lebendgeborene
Im Jahre 1920										
Provinz Ostpreußen	31 393	72 160	39 806	32 354	69 901	13,8	31,8	17,5	14,2	30,8
Stadt Berlin	28 369	34 920	32 434	2 486	33 478	14,8	18,2	16,9	1,3	17,5
Provinz Brandenburg	62 734	92 977	68 758	24 219	89 776	14,3	21,1	15,6	5,5	20,4
» Pommern	26 688	53 316	32 332	20 984	51 520	14,7	29,3	17,8	11,5	28,3
Grenzmark Posen-Westpreußen	4 674	9 471	5 459	4 012	9 189	14,0	28,5	16,4	12,1	27,6
Provinz Niederschlesien	44 193	91 228	58 074	33 154	87 734	14,6	30,0	19,1	10,9	28,9
» Oberschlesien	30 067	76 727	45 366	31 361	74 976	12,0	33,0	19,5	13,5	32,2
» Sachsen	52 019	91 915	53 623	38 292	88 727	16,3	28,9	16,8	12,0	27,9
» Schleswig-Holstein	21 611	36 155	20 787	15 368	35 013	14,6	24,4	14,0	10,4	23,6
» Hannover	44 698	76 731	45 175	31 556	74 095	14,6	25,0	14,7	10,3	24,2
» Westfalen	64 386	130 214	70 768	59 446	126 159	14,1	28,5	15,5	13,0	27,6
» Hessen-Nassau	34 529	58 176	34 726	23 450	56 067	15,0	25,2	15,0	10,2	24,3
Rheinprovinz	109 123	197 943	114 878	83 065	191 640	14,6	26,5	15,4	11,1	25,6
Hohenzollern	844	1 685	1 084	601	1 664	11,8	23,5	15,1	8,4	23,2
Preußen	555 328	1 023 618	623 270	400 348	989 939	14,5	26,8	16,3	10,5	25,9
Bayern rechts des Rheins	85 816	177 844	103 390	74 454	173 370	13,7	28,3	16,5	11,8	27,6
Bayern links des Rheins (Pfalz)	14 315	26 335	14 022	12 313	25 487	14,7	27,0	14,4	12,6	26,2
Bayern	100 131	204 179	117 412	86 767	198 857	13,8	28,1	16,2	12,0	27,4
Sachsen	71 545	123 038	68 330	54 708	118 725	15,1	26,0	14,4	11,5	25,1
Württemberg	32 027	65 006	37 214	27 792	63 269	12,5	25,4	14,5	10,9	24,7
Baden	31 952	60 066	34 310	25 756	58 509	14,2	26,8	15,3	11,5	26,1
Thüringen	24 932	43 184	23 915	19 269	41 775	16,3	28,1	15,6	12,6	27,2
Hessen	19 315	33 612	19 070	14 542	32 549	14,7	25,6	14,5	11,1	24,8
Hamburg	16 168	22 323	15 438	6 885	21 566	15,2	21,0	14,5	6,5	20,3
Mecklenburg-Schwerin	10 292	19 356	12 448	6 908	18 781	15,4	29,0	18,6	10,3	28,1
Oldenburg	7 318	14 357	7 379	6 978	13 940	13,9	27,2	14,0	13,2	26,4
Braunschweig	7 966	12 595	7 912	4 683	12 153	16,3	25,8	16,2	9,6	24,9
Anhalt	5 663	9 659	5 689	3 970	9 327	16,8	28,7	16,9	11,8	27,7
Bremen	4 752	7 782	4 996	2 786	7 518	15,1	24,7	15,8	8,8	23,8
Lippe	2 351	4 074	2 222	1 852	3 936	15,0	26,0	14,2	11,8	25,1
Lübeck	1 944	2 918	1 943	975	2 832	15,9	23,9	15,9	8,0	23,2
Mecklenburg-Strelitz	1 629	3 177	2 123	1 054	3 068	15,1	29,4	19,7	9,8	28,4
Waldeck	919	1 537	921	616	1 481	13,6	22,8	13,7	9,1	22,0
Schaumburg-Lippe	746	1 112	643	469	1 062	15,9	23,6	13,7	10,0	22,6
Deutsches Reich	894 978	1 651 593	985 235	666 358	1 599 287	14,5	26,7	15,9	10,8	25,9

2. Die Geborenen und Gestorbenen, Unehelichen und Totgeborenen nach Geschlecht in den Jahren 1918, 1919 und 1920

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 276)

Länder und Landesteile	Geborene									Gestorbene	
			Uneheliche		Totgeborene		Auf 100 Mädchen kamen Knaben	Von 100 waren tot geboren		männlich	weiblich
	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen		ehelich	unehelich		
Im Jahre 1918											
Prov. Ostpreußen	19 031	17 632	3 728	3 478	625	500	107,9	2,9	3,6	33 581	23 232
» Westpreußen	16 775	15 499	2 745	2 441	521	433	108,2	2,8	3,9	28 681	19 139
Stadt Berlin	10 948	10 070	2 306	2 166	433	354	108,7	3,5	4,7	27 821	19 806
Prov. Brandenburg	24 913	23 218	3 922	3 680	895	736	107,3	3,1	5,1	63 053	42 316
» Pommern	13 134	12 419	2 687	2 505	448	380	105,8	3,0	4,2	28 800	19 432
» Posen	18 823	17 422	2 183	1 997	613	495	108,0	2,9	4,1	29 958	22 774
» Schlesien	48 073	44 555	6 351	5 969	1 558	1 214	107,9	2,8	4,0	87 973	68 027
» Sachsen	24 132	22 223	4 137	3 831	934	685	108,6	3,3	4,6	49 949	33 584
» Schleswig-Holstein	11 755	10 878	1 621	1 431	402	324	108,1	3,1	4,1	23 432	13 054
» Hannover	20 963	19 318	2 554	2 303	739	539	108,5	3,0	4,3	44 294	28 034
» Westfalen	41 567	38 501	1 928	1 859	1 265	1 047	108,0	2,8	5,0	64 121	42 276
» Hessen-Nassau	15 250	14 559	1 564	1 497	525	428	104,7	3,1	4,0	32 052	22 942
Rheinprovinz	61 242	56 940	4 028	3 655	1 948	1 572	107,6	2,8	5,0	110 591	76 086
Hohenzollern	376	377	38	39	8	4	99,7	1,8	—	1 072	741
Preußen	326 982	303 611	39 792	36 851	10 914	8 711	107,7	2,9	4,3	625 378	431 443
Bayern rechts des Rheins	51 633	47 610	9 556	8 816	1 518	1 169	108,4	2,7	2,9	89 159	65 055
Bayern links des Rheins (Pfalz)	8 136	7 399	661	647	278	188	110,0	2,9	4,1	12 998	9 330
Bayern ohne Coburg	59 769	55 009	10 217	9 463	1 796	1 357	108,7	2,7	2,9	102 157	74 385
Coburg	430	430	64	52	17	16	100,0	3,4	6,9	1 127	808
Bayern mit Coburg	60 199	55 439	10 281	9 515	1 813	1 373	108,6	2,7	3,0	103 284	75 193
Sachsen	28 610	26 520	3 926	3 675	1 021	873	107,9	3,3	4,5	68 610	46 359
Württemberg	19 604	18 524	2 402	2 268	595	524	105,8	2,9	3,1	38 446	25 103
Baden	15 463	14 475	2 091	1 883	394	367	106,8	2,4	3,6	33 892	22 411
Thüringen	10 069	9 382	1 467	1 404	340	313	107,3	3,1	4,9	22 900	15 600
Hessen	8 655	7 955	1 007	962	310	240	108,8	3,1	4,8	17 740	12 318
Hamburg	5 697	5 161	729	703	211	179	110,4	3,2	6,2	15 452	9 126
Mecklenburg-Schwerin	5 568	5 143	1 242	1 179	190	153	108,3	2,9	4,3	11 378	7 397
Oldenburg	4 156	3 862	408	351	139	113	107,6	3,0	4,2	7 587	4 338
Braunschweig	3 015	2 831	503	520	104	86	106,5	3,2	3,6	7 829	5 302
Anhalt	2 353	2 220	396	304	74	65	106,0	2,9	3,6	5 352	3 588
Bremen	2 121	1 935	265	265	64	57	109,6	2,8	4,5	4 419	2 957
Lippe	1 117	1 049	86	79	41	34	106,5	3,4	4,2	2 303	1 439
Lübeck	821	787	144	131	27	12	104,3	1,9	5,1	1 933	1 206
Mecklenburg-Strelitz	822	751	168	176	37	22	109,5	3,7	4,1	1 773	1 160
Waldeck	418	389	29	28	18	6	107,5	2,9	3,5	1 013	671
Schaumburg-Lippe	283	264	14	9	9	9	107,2	3,4	—	608	405
Elsaß-Lothringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutsches Reich [1]	495 953	460 298	64 950	60 303	16 301	13 137	107,7	2,9	4,1	969 897	666 016
Im Jahre 1917 [1]	486 572	453 366	56 035	52 298	15 275	12 554	107,3	2,8	3,9	830 009	543 244
Im Jahre 1916	549 390	512 897	60 781	56 896	18 336	14 467	107,1	2,9	4,2	830 055	500 802
ohne Elsaß-Lothringen	537 940	502 269	59 366	55 635	17 992	14 184	107,1	3,0	4,2	811 965	487 970
Im Jahre 1915	733 655	691 941	81 904	77 518	23 826	19 224	106,0	2,9	3,9	972 155	521 315
ohne Elsaß-Lothringen	718 350	677 559	80 373	76 011	23 366	18 829	106,0	2,9	3,9	948 763	507 605

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen.

2. Die Geborenen und Gestorbenen, Unehelichen und Totgeborenen nach Geschlecht in den Jahren 1918, 1919 und 1920

Länder und Landesteile	Geborene									Gestorbene	
	Knaben	Mädchen	Uneheliche Knaben	Uneheliche Mädchen	Totgeborene Knaben	Totgeborene Mädchen	Auf 100 Mädchen kamen Knaben	Von 100 waren tot geboren: ehelich	Von 100 waren tot geboren: unehelich	männlich	weiblich
Im Jahre 1919											
Prov. Ostpreußen	27 656	25 714	3 885	3 578	836	725	107,6	2,8	4,0	18 947	18 944
» Westpreußen	24 384	22 505	2 626	2 380	675	553	108,3	2,5	3,5	15 461	15 275
Stadt Berlin	15 206	13 732	2 649	2 350	608	496	110,7	3,4	5,9	15 703	16 880
Prov. Brandenburg	35 817	32 830	4 530	4 238	1 251	1 014	109,1	3,0	5,3	33 206	34 808
» Pommern	19 743	18 150	2 831	2 680	654	540	108,8	3,0	4,3	14 381	15 068
» Posen (Rest)	1 801	1 646	218	182	61	48	109,4	2,9	5,5	1 371	1 412
» Niederschlesien	35 633	32 278	5 563	5 077	1 532	1 021	110,4	3,6	4,8	27 642	31 298
» Oberschlesien	32 370	29 806	2 532	2 349	803	573	108,6	2,1	3,8	22 740	23 628
» Sachsen	34 390	31 979	4 765	4 316	1 150	966	107,5	3,0	4,4	25 730	26 641
» Schleswig-Holstein	16 111	14 761	1 768	1 711	527	411	109,1	2,8	5,0	11 704	11 500
» Hannover	30 295	28 414	2 766	2 674	1 019	831	106,6	3,0	4,6	22 547	22 938
» Westfalen	52 647	48 863	2 520	2 444	1 603	1 213	107,7	2,7	4,6	34 913	33 496
» Hessen-Nassau	22 777	21 054	1 977	1 934	804	622	108,2	3,1	5,3	17 260	18 264
Rheinprovinz	81 255	74 364	5 589	5 149	2 584	2 059	109,3	2.8	5,4	58 787	58 375
Hohenzollern	617	599	50	32	4	13	113,0	1,4	1,2	508	527
Preußen	430 702	396 695	44 269	41 094	14 111	11 085	108,6	2,9	4,7	320 900	329 054
Bayern rechts des Rheins	71 264	65 825	11 149	10 467	1 909	1 543	108,3	2,4	3,0	51 961	52 398
Bayern links des Rheins (Pfalz)	11 095	10 270	1 013	907	414	301	108,0	3,2	5,0	7 167	7 164
Bayern ohne Coburg	82 359	76 095	12 162	11 374	2 323	1 844	108,2	2,5	3,2	59 128	59 562
Coburg	770	740	65	69	23	27	104,1	3,1	6,0	593	637
Bayern mit Coburg	83 129	76 835	12 227	11 443	2 346	1 871	108,2	2,5	3,2	59 721	60 199
Sachsen	45 196	41 276	5 756	5 148	1 605	1 250	109,5	3,1	4,6	34 917	36 053
Württemberg	26 438	24 707	2 915	2 698	715	591	107,0	2,5	3,1	18 148	19 148
Baden	23 767	22 227	2 616	2 503	645	497	106,9	2,3	3,7	16 788	17 853
Thüringen	16 287	14 858	1 749	1 631	588	416	109,3	3,1	4,2	11 458	12 071
Hessen	12 891	11 952	1 277	1 203	501	387	107,9	3,4	5,2	9 533	10 129
Hamburg	8 649	8 130	961	904	279	289	106,4	2,9	7,0	7 653	8 069
Mecklenburg-Schwerin	6 842	6 386	1 243	1 141	222	194	107,1	3,1	3,3	5 643	5 883
Oldenburg	5 965	5 567	450	424	171	148	107,1	2,7	4,0	3 774	3 715
Braunschweig	4 811	4 245	659	583	163	128	113,3	3,1	4,0	3 952	4 131
Anhalt	3 401	3 151	444	378	106	90	107,9	2,7	4,9	2 812	2 957
Bremen	3 114	2 839	325	316	105	84	109,7	3,3	2,5	2 506	2 539
Lippe	1 729	1 623	98	95	57	52	106,5	3,1	6,2	1 068	1 181
Lübeck	1 094	946	170	124	39	31	115,6	3,3	4,4	948	985
Mecklenburg-Strelitz	1 078	982	187	177	36	33	109,8	2,9	5,2	896	930
Waldeck	601	555	42	24	17	18	108,3	3,0	3,0	473	526
Schaumburg-Lippe	447	339	19	10	21	13	131,9	4,4	3,4	341	330
Deutsches Reich[1])	676 091	623 313	75 407	69 896	21 727	17 177	108,5	2,8	4,3	501 531	515 753

[1]) Ohne den an Polen abgetretenen Teil der Provinz Posen.

2. Die Geborenen und Gestorbenen, Unehelichen und Totgeborenen nach Geschlecht in den Jahren 1918, 1919 und 1920

Länder und Landesteile	Geborene									Gestorbene	
	Knaben	Mädchen	Uneheliche Knaben	Uneheliche Mädchen	Totgeborene Knaben	Totgeborene Mädchen	Auf 100 Mädchen kamen Knaben	Von 100 waren tot geboren ehelich	Von 100 waren tot geboren unehelich	männlich	weiblich
Im Jahre 1920											
Prov. Ostpreußen	37 296	34 864	4 584	4 396	1 285	974	107,0	3,0	4,2	19 905	19 901
Stadt Berlin	18 179	16 741	3 127	3 026	796	646	108,6	3,6	6,5	15 499	16 935
Prov. Brandenburg	48 586	44 391	6 590	5 945	1 776	1 425	109,5	3,2	5,2	34 118	34 640
» Pommern	27 630	25 686	4 385	4 095	1 013	783	107,6	3,2	4,2	16 308	16 024
Grenzmark Posen-Westpreußen	4 915	4 556	518	486	163	119	107,9	3,0	3,2	2 757	2 702
Prov. Niederschlesien	47 496	43 732	8 178	7 598	2 002	1 492	108,6	3,7	4,6	28 251	29 823
» Oberschlesien	39 944	36 783	3 679	3 392	973	778	108,6	2,1	4,4	22 933	22 433
» Sachsen	47 488	44 427	6 691	6 525	1 795	1 393	106,9	3,3	4,4	27 036	26 587
» Schleswig-Holstein	18 732	17 423	2 131	1 888	656	486	107,5	2,9	5,6	10 547	10 240
» Hannover	39 847	36 884	3 416	3 310	1 463	1 173	108,0	3,2	5,5	22 432	22 743
» Westfalen	67 655	62 559	3 513	3 240	2 267	1 788	108,1	3,0	5,8	36 930	33 838
» Hessen-Nassau	30 378	27 798	2 454	2 252	1 167	942	109,3	3,5	4,9	17 053	17 673
Rheinprovinz	102 617	95 326	7 494	7 023	3 502	2 801	107,6	3,0	5,8	58 695	56 183
Hohenzollern	879	806	60	49	13	8	109,1	1,3	—	540	544
Preußen	531 642	491 976	56 820	53 225	18 871	14 808	108,1	3,1	5,0	313 004	310 266
Bayern rechts des Rheins	92 163	85 681	12 990	12 166	2 431	2 043	107,6	2,4	3,1	51 389	52 001
Bayern links des Rheins (Pfalz)	13 594	12 741	1 192	1 162	455	393	106,7	3,1	4,5	6 945	7 077
Bayern	105 757	98 422	14 182	13 328	2 886	2 436	107,5	2,5	3,2	58 334	59 078
Sachsen	63 665	59 373	8 870	8 405	2 409	1 904	107,2	3,3	4,9	33 916	34 414
Württemberg	33 670	31 336	3 330	3 099	982	755	107,4	2,6	3,2	18 079	19 135
Baden	30 689	29 377	3 134	2 944	820	737	104,5	2,5	3,5	16 698	17 612
Thüringen	22 499	20 685	2 567	2 258	820	589	108,8	3,1	4,4	11 924	11 991
Hessen	17 664	15 948	1 572	1 414	580	483	110,8	3,0	4,4	9 452	9 618
Hamburg	11 487	10 836	1 297	1 308	399	358	106,0	2,9	6,8	7 542	7 896
Mecklenburg-Schwerin	9 905	9 451	2 032	1 888	318	257	104,8	2,8	3,6	6 269	6 179
Oldenburg	7 409	6 948	506	481	245	172	106,6	2,8	4,7	3 752	3 627
Braunschweig	6 536	6 059	952	870	235	207	107,9	3,3	4,7	3 891	4 021
Anhalt	4 932	4 727	707	688	195	137	104,3	3,2	5,1	2 893	2 796
Bremen	4 071	3 711	434	384	142	122	109,7	3,0	6,8	2 410	2 586
Lippe	2 078	1 996	124	120	78	60	104,1	3,3	4,5	1 119	1 103
Lübeck	1 502	1 416	183	161	54	32	106,1	2,8	4,4	991	952
Mecklenburg-Strelitz	1 626	1 551	336	295	61	48	104,8	3,0	5,2	1 086	1 037
Waldeck	780	757	54	46	33	23	103,0	3,5	6,0	456	465
Schaumburg-Lippe	603	509	22	14	32	18	118,5	4,2	13,9	334	309
Deutsches Reich	856 515	795 078	97 122	90 928	29 160	23 146	107,7	3,0	4,6	492 150	493 085

3. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiete des Deutschen Reichs [1]) 1851 bis 1870 nach Jahrfünften durchschnittlich, jährlich 1871 bis 1921

(Statistik des Deutschen Reichs, Neue Folge, Band 44; Statistik des Deutschen Reichs, Band 276)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 92/93

Jahr	Eheschließungen	Geborene (überhaupt) einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	Uneheliche Geborene einschl. Totgeborene	Totgeborene	Auf 1 000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	mehr Geborene als Gestorbene	Lebendgeborene	Wanderungs-Verlust, Gewinn (+) [2])	Von 100 Geborenen waren: Uneheliche	Totgeborene
1851/55	270 704	1 293 899	1 026 533	141 937	51 453	7,5	36,0	28,6	7,4	34,6	.	11,0	4,0
1856/60	298 420	1 386 167	1 001 274	166 312	57 048	8,1	37,6	27,1	10,4	36,0	.	12,0	4,1
1861/65	325 287	1 489 193	1 067 772	180 599	60 995	8,4	38,4	27,5	10,0	36,8	.	12,1	4,1
1866/70	347 767	1 575 201	1 179 955	171 870	63 731	8,6	39,1	29,3	9,8	37,5	.	10,0	4,0
1871	336 745	1 473 492	1 272 113	144 394	59 244	8,2	35,9	31,0	4,9	34,5	3,3	9,8	4,0
72	423 900	1 692 227	1 260 922	150 645	66 190	10,3	41,1	30,6	10,5	39,5		8,9	3,9
73	416 049	1 715 283	1 241 459	158 268	67 166	10,0	41,3	29,9	11,4	39,7	1,6	9,2	3,9
74	400 282	1 752 976	1 191 932	152 080	69 536	9,5	41,8	28,4	13,4	40,1		8,7	4,0
75	386 746	1 798 591	1 246 572	155 573	74 179	9,1	42,3	29,3	13,0	40,6		8,6	4,1
76	366 930	1 834 605	1 208 011	158 662	73 559	8,5	42,6	28,1	14,6	40,9		8,6	4,0
77	347 792	1 815 792	1 223 156	157 154	71 133	8,0	41,6	28,0	13,6	40,0		8,7	3,9
78	340 016	1 785 080	1 228 607	154 629	70 647	7,7	40,5	27,8	12,6	38,9	1,7	8,7	4,0
79	335 113	1 806 741	1 214 643	159 821	70 870	7,5	40,5	27,2	13,3	38,9		8,8	3,9
80	337 342	1 764 096	1 241 126	158 709	67 921	7,5	39,1	27,5	11,6	37,6		9,0	3,9
1881	338 909	1 748 686	1 222 928	158 454	66 537	7,5	38,5	26,9	11,6	37,0		9,1	3,8
82	350 457	1 769 501	1 244 006	164 457	67 153	7,7	38,7	27,2	11,5	37,2		9,3	3,8
83	352 999	1 749 874	1 256 177	161 294	66 175	7,7	38,0	27,3	10,7	36,6	4,3	9,2	3,8
84	362 596	1 793 942	1 271 859	170 688	68 359	7,8	38,7	27,4	11,3	37,2		9,5	3,8
85	368 619	1 798 637	1 268 452	170 257	68 710	7,9	38,5	27,2	11,4	37,0		9,5	3,8
86	372 326	1 814 499	1 302 103	171 818	68 366	7,9	38,5	27,6	10,9	37,1		9,5	3,8
87	370 659	1 825 561	1 220 406	172 118	68 482	7,8	38,3	25,6	12,7	36,9		9,4	3,8
88	376 654	1 828 379	1 209 798	169 645	66 972	7,8	38,0	25,1	12,8	36,6	1,4	9,3	3,7
89	389 339	1 838 439	1 218 956	170 572	65 869	8,0	37,7	25,0	12,7	36,4		9,3	3,6
90	395 356	1 820 264	1 260 017	165 672	61 011	8,0	37,0	25,6	11,4	35,7		9,1	3,4
1891	399 398	1 903 160	1 227 409	172 456	62 988	8,0	38,2	24,7	13,6	37,0		9,1	3,3
92	398 775	1 856 999	1 272 430	169 668	61 028	7,9	36,9	25,3	11,6	35,7		9,1	3,3
93	401 234	1 928 270	1 310 756	176 352	62 555	7,9	38,0	25,8	12,2	36,8	1,8	9,1	3,2
94	408 066	1 904 297	1 207 423	178 298	63 092	7,9	37,1	23,5	13,6	35,9		9,4	3,3
95	414 218	1 941 644	1 215 854	176 271	64 366	8,0	37,3	23,4	13,9	36,1		9,1	3,3
96	432 107	1 979 747	1 163 964	185 359	64 998	8,2	37,5	22,1	15,5	36,3		9,4	3,3
97	447 770	1 991 126	1 206 492	184 034	64 436	8,4	37,2	22,5	14,8	36,1		9,2	3,2
98	458 877	2 029 891	1 183 020	185 220	65 160	8,4	37,3	21,7	15,6	36,1	+	9,1	3,2
99	471 519	2 045 286	1 250 179	183 504	64 982	8,5	37,0	22,6	14,4	35,9	0,3	9,0	3,2
1900	476 491	2 060 657	1 300 900	179 644	64 518	8,5	36,8	23,2	13,6	35,6		8,7	3,1
1901	468 329	2 097 838	1 240 014	179 683	65 525	8,2	36,9	21,8	15,1	35,7		8,6	3,1
02	457 208	2 089 414	1 187 171	177 083	64 679	7,9	36,2	20,6	15,6	35,1		8,5	3,1
03	463 150	2 046 206	1 234 033	170 534	63 128	7,9	34,9	21,1	13,9	33,8	+	8,3	3,1
04	477 822	2 089 347	1 226 683	175 720	63 500	8,0	35,1	20,6	14,5	34,0	0,2	8,4	3,0
05	485 906	2 048 453	1 255 614	174 494	61 300	8,1	34,0	20,8	13,2	33,0		8,5	3,0
06	498 990	2 084 739	1 174 464	177 060	62 262	8,2	34,1	19,2	14,9	33,1		8,5	3,0
07	503 964	2 060 973	1 178 349	179 178	61 040	8,1	33,2	19,0	14,2	32,3		8,7	3,0
08	500 620	2 076 660	1 197 098	184 112	61 608	8,0	33,0	19,0	14,0	32,1	0,5	8,9	3,0
09	494 127	2 038 357	1 154 296	183 700	60 079	7,8	32,0	18,1	13,9	31,0		9,0	2,9
10	496 396	1 982 836	1 103 723	179 584	58 058	7,7	30,7	17,1	13,6	29,8		9,1	2,9
1911	512 819	1 927 039	1 187 094	177 056	56 310	7,8	29,5	18,2	11,3	28,6	.	9,2	2,9
12	523 491	1 925 883	1 085 996	183 857	56 247	7,9	29,1	16,4	12,7	28,3	.	9,5	2,9
13	513 283	1 894 598	1 060 798	183 977	55 848	7,7	28,3	15,8	12,4	27,5	.	9,7	2,9
14	460 608	1 874 389	1 347 103	183 914	55 793	6,8	27,6	19,9	7,8	26,8	.	9,8	3,0
15	278 208	1 425 596	1 493 470	159 422	43 050	4,1	21,0	22,0	— 1,0	20,4	.	11,2	3,0
16	279 076	1 062 287	1 330 857	117 677	32 803	4,1	15,7	19,7	— 4,0	15,2	.	11,1	3,1
([3] 17	308 446	939 938	1 373 253	108 333	27 829	4,7	14,4	21,0	— 6,6	13,9	.	11,5	3,0
([3] 18	352 543	956 251	1 635 913	125 253	29 438	5,4	14,7	25,2	—10,5	14,3	.	13,1	3,1
([4] 19	844 339	1 299 404	1 017 284	145 303	38 904	13,4	20,7	16,2	4,5	20,0	.	11,2	3,0
([5] 1920	894 978	1 651 593	985 235	188 050	52 306	14,5	26,7	15,9	10,8	25,9	.	11,4	3,2
([6] 21	721 330	1 586 836	900 181	.	.	11,8	26,0	14,7	11,2	.	.	.	.
Durchschnittlich jährlich 1851/60	284 562	1 340 033	1 013 903	154 125	54 251	7,8	36,8	27,8	9,0	35,3	2,5	11,5	4,0
61/70	336 527	1 532 197	1 123 864	176 237	62 363	8,5	38,8	28,4	10,3	37,2	2,2	11,5	4,1
71/80	369 092	1 743 888	1 232 854	154 994	69 045	8,6	40,7	28,8	11,9	39,1	1,8	8,9	4,0
81/90	367 791	1 798 778	1 247 470	167 498	66 763	7,8	38,2	26,5	11,7	36,8	2,8	9,3	3,7
91/1900	430 846	1 964 108	1 233 843	179 081	63 812	8,2	37,3	23,5	13,9	36,1	0,7	9,1	3,2
1901/10	484 651	2 061 482	1 195 144	178 115	62 118	8,0	33,9	19,7	14,3	32,9	0,2	8,6	3,0

[1]) Für die Jahre vor 1891 ohne Helgoland. — [2]) Durchschnittlich jährlich. — [3]) Ohne Elsaß-Lothringen. — [4]) Ohne den an Polen abgetretenen Teil der Provinz Posen. — [5]) Siehe Anm. 4, ferner ohne Memelgebiet, Freistaat Danzig, abgetretene Gebiete an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien. — [6]) Siehe Anm. 4 u. 5, ferner ohne das preußische Saargebiet, Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz. Vorläufige Zahlen.

4. Die Eheschließenden
(Statistik des Deutschen

Alter des Mannes in Jahren	Alter der Frau													
	15 bis unter 16	16 bis unter 17	17 bis unter 18	18 bis unter 19	19 bis unter 20	20 bis unter 21	21 bis unter 22	22 bis unter 23	23 bis unter 24	24 bis unter 25	25 bis unter 26	26 bis unter 27	27 bis unter 28	28 bis unter 29
Im Jahre														
18 bis unter 19	—	2	18	43	40	45	32	29	18	9	8	4	7	5
19 » » 20	—	3	14	61	148	149	135	87	79	45	24	23	18	14
20 » » 21	—	13	39	156	334	432	437	309	210	168	96	65	32	33
21 » » 22	—	23	114	479	992	1 650	2 074	1 735	1 239	845	591	347	257	191
22 » » 23	—	29	135	504	1 221	2 020	2 790	2 765	2 080	1 443	903	608	420	283
23 » » 24	—	25	131	482	1 272	2 296	3 453	3 677	3 364	2 486	1 505	1 041	660	443
24 » » 25	2	16	129	548	1 208	2 370	3 449	4 237	4 221	3 750	2 505	1 642	1 069	683
25 » » 26	—	24	119	421	1 058	1 995	3 058	3 993	4 353	4 219	3 395	2 319	1 486	905
26 » » 27	—	11	81	340	911	1 701	2 660	3 357	3 929	4 194	3 715	3 065	2 038	1 207
27 » » 28	—	16	92	279	734	1 396	2 246	2 796	3 346	3 605	3 576	3 112	2 444	1 626
28 » » 29	—	14	51	208	520	1 028	1 685	2 267	2 539	3 027	2 966	2 666	2 425	1 767
29 » » 30	—	10	48	175	444	788	1 296	1 738	2 087	2 338	2 319	2 207	1 981	1 666
30 » » 31	—	8	33	134	301	561	989	1 328	1 636	1 800	1 828	1 776	1 710	1 412
31 » » 32	1	11	26	87	221	429	758	938	1 180	1 344	1 377	1 441	1 375	1 195
32 » » 33	—	2	11	71	174	356	527	788	855	1 035	1 079	1 117	1 092	967
33 » » 34	—	1	13	51	126	231	439	603	691	789	869	868	848	798
34 » » 35	—	5	17	40	107	191	325	455	536	622	715	693	661	672
35 » » 36	—	3	12	32	77	159	265	327	438	498	544	562	609	500
36 » » 37	—	2	6	25	55	124	211	294	395	447	462	510	452	452
37 » » 38	—	2	4	25	47	103	161	240	272	334	390	365	402	374
38 » » 39	—	2	5	15	33	83	157	181	256	296	323	330	351	371
39 » » 40	—	1	5	15	32	62	110	144	203	234	253	293	309	312
40 » » 45	—	3	13	41	120	225	323	445	643	689	832	862	987	999
45 » » 50	—	—	6	18	41	87	152	181	257	340	391	410	487	458
50 » » 55	—	—	3	11	31	37	77	113	133	165	139	202	200	215
55 » » 60	—	—	2	5	9	28	42	44	62	65	61	78	86	100
60 und darüber	—	1	4	1	8	22	27	30	54	35	44	64	39	71
Zusammen	3	227	1 131	4 267	10 264	18 568	27 878	33 101	35 076	34 822	30 910	26 670	22 445	17 719
Im Jahre														
18 bis unter 19	1	3	23	60	67	75	52	50	40	39	25	23	10	5
19 » » 20	1	11	59	196	352	370	374	272	184	157	103	71	47	42
20 » » 21	—	18	107	366	772	1 055	1 076	828	614	404	281	184	147	85
21 » » 22	2	49	340	1 121	2 400	3 859	4 687	3 805	2 829	1 982	1 437	910	633	450
22 » » 23	1	50	315	1 100	2 661	4 532	6 331	6 369	4 694	3 168	2 296	1 532	982	709
23 » » 24	2	40	280	1 075	2 642	4 786	7 187	8 166	7 639	5 419	3 727	2 516	1 593	1 093
24 » » 25	—	44	256	910	2 341	4 357	6 957	8 822	9 057	8 147	5 722	3 649	2 402	1 654
25 » » 26	—	34	222	730	2 020	3 768	6 309	8 361	9 432	9 261	7 913	5 345	3 419	2 362
26 » » 27	1	35	128	645	1 628	3 234	5 375	7 165	8 357	9 027	8 770	6 965	4 565	3 152
27 » » 28	1	25	105	474	1 374	2 660	4 299	6 051	7 390	8 188	8 283	7 449	6 011	4 088
28 » » 29	—	20	107	434	1 032	2 199	3 600	4 939	6 071	7 163	7 517	7 223	6 092	4 962
29 » » 30	2	13	77	283	800	1 578	2 656	3 839	4 951	5 590	6 016	5 912	5 532	4 757
30 » » 31	1	11	59	226	554	1 175	2 047	2 911	3 607	4 517	4 761	4 928	4 602	4 205
31 » » 32	—	8	42	187	464	874	1 609	2 228	2 892	3 495	3 988	4 108	4 014	3 688
32 » » 33	—	3	39	130	330	715	1 169	1 670	2 111	2 741	3 177	3 201	3 204	3 146
33 » » 34	—	3	29	89	264	521	896	1 385	1 760	2 115	2 493	2 643	2 540	2 497
34 » » 35	—	1	19	68	174	404	726	986	1 312	1 711	1 972	2 083	2 199	2 170
35 » » 36	—	3	19	55	150	266	543	806	995	1 338	1 603	1 733	1 812	1 695
36 » » 37	—	2	15	44	108	206	444	613	768	1 073	1 328	1 382	1 461	1 493
37 » » 38	—	4	9	26	85	179	324	526	660	908	1 034	1 197	1 238	1 209
38 » » 39	—	4	9	23	72	124	271	426	574	660	836	915	1 009	1 079
39 » » 40	1	3	9	20	58	127	224	325	462	589	706	807	851	887
40 » » 45	—	2	19	51	154	347	604	862	1 161	1 482	1 893	2 306	2 481	2 822
45 » » 50	—	2	3	29	64	104	241	325	399	482	640	672	863	937
50 » » 55	—	—	4	6	22	61	87	117	154	176	213	264	274	279
55 » » 60	—	1	1	8	10	17	29	49	66	108	95	97	114	122
60 und darüber	—	1	—	3	11	16	28	40	45	46	59	56	73	68
Zusammen	(4 13	390	2 295	8 359	20 609	37 609	58 145	71 936	78 224	79 986	76 888	68 171	58 168	49 656

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen. — [2]) Darunter 5 Männer unter 18 Jahre alt. — [3]) Ohne den an Polen abgetretenen

nach dem Alter
Reichs, Band 276)

in Jahren																
29 bis unter 30	30 bis unter 31	31 bis unter 32	32 bis unter 33	33 bis unter 34	34 bis unter 35	35 bis unter 36	36 bis unter 37	37 bis unter 38	38 bis unter 39	39 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 und darüber	Zusammen
1918[1])																
1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	(2 264
4	2	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	810
20	9	14	5	2	2	1	3	—	—	—	1	—	—	—	—	2 381
99	57	64	41	22	21	23	4	12	4	4	10	6	—	—	1	10 905
150	134	73	69	36	26	13	12	13	14	5	14	—	—	—	—	15 760
306	210	120	99	45	35	37	21	9	19	7	21	10	3	—	1	21 778
436	287	197	125	93	60	45	37	22	16	17	25	7	2	2	1	27 201
588	395	245	159	121	83	55	40	37	30	23	39	3	3	—	—	29 166
810	554	356	228	173	114	91	65	54	36	28	47	11	6	1	1	29 784
1 017	635	435	302	179	139	84	59	52	46	30	60	16	6	3	—	28 331
1 139	759	491	306	238	188	116	89	77	50	31	71	10	5	—	1	24 734
1 288	831	534	362	265	198	107	101	85	57	39	80	19	4	2	—	21 069
1 169	875	621	380	283	205	142	98	77	75	49	120	20	5	2	—	17 637
997	790	617	405	317	230	149	99	82	69	59	141	41	6	3	2	14 390
862	690	570	433	344	226	152	122	94	78	66	132	52	9	—	1	11 905
678	591	467	418	300	218	179	129	88	64	48	158	33	6	2	2	9 708
559	485	425	368	302	224	168	170	99	80	53	142	48	16	5	2	8 185
472	445	369	309	275	213	201	146	110	86	63	142	65	13	6	1	6 942
410	394	320	319	246	197	214	165	112	101	68	190	57	13	3	1	6 245
378	336	337	288	266	197	168	159	122	105	72	208	66	13	2	3	5 439
319	313	267	234	210	191	168	166	135	119	95	251	72	24	9	—	4 976
321	313	246	234	226	190	150	148	127	132	88	308	97	28	7	1	4 589
1 025	1 063	1 034	965	891	790	738	717	639	622	621	2 035	668	174	51	23	18 238
545	565	573	549	559	520	522	534	479	492	513	2 182	1 217	397	122	21	12 618
253	289	290	273	294	269	285	290	311	306	380	1 859	1 504	772	260	82	9 043
98	121	113	103	117	132	125	109	161	149	153	1 043	1 082	837	468	179	5 572
58	64	63	73	61	68	92	65	80	83	108	625	790	846	695	702	4 873
14 002	11 209	8 843	7 048	5 865	4 736	4 026	3 548	3 078	2 833	2 620	9 904	5 894	3 188	1 643	1 025	352 543
1919[3])																
3	4	4	2	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	(2 490
14	14	7	4	3	5	2	3	1	—	1	1	—	—	—	—	2 294
72	46	25	17	13	6	8	4	2	1	2	4	—	—	—	—	6 137
312	189	149	103	78	51	37	31	9	13	11	22	2	2	1	—	25 514
462	309	243	154	95	80	51	43	26	21	20	36	6	2	—	—	36 288
699	517	326	253	189	116	87	64	48	27	30	53	12	6	—	1	48 593
1 131	728	545	365	241	171	128	101	60	46	37	62	15	2	2	—	57 952
1 619	1 047	665	501	367	250	148	118	96	57	36	96	16	4	1	3	64 200
2 061	1 353	976	689	438	316	227	170	122	74	72	113	34	13	—	1	65 706
2 611	1 760	1 189	809	579	388	252	223	143	94	64	167	28	10	—	—	64 715
3 252	2 083	1 458	1 023	652	440	375	233	199	96	84	201	37	5	4	1	61 502
3 765	2 442	1 708	1 147	813	558	418	299	206	159	111	223	51	8	1	—	53 915
3 488	2 713	1 910	1 410	987	655	438	348	256	170	129	243	39	13	3	1	46 407
3 137	2 613	2 116	1 446	1 048	705	551	390	270	203	146	343	58	12	3	2	40 640
2 781	2 344	1 927	1 532	1 099	796	529	408	302	225	179	345	70	17	7	—	34 197
2 327	2 048	1 739	1 462	1 157	779	585	402	299	235	198	355	82	8	4	—	28 915
1 839	1 699	1 584	1 263	1 023	884	614	474	325	286	170	384	97	23	6	2	24 498
1 660	1 505	1 286	1 171	996	812	654	523	344	259	230	425	112	32	6	1	21 034
1 412	1 280	1 206	1 015	895	714	624	564	431	269	196	483	116	27	2	1	18 172
1 215	1 182	1 028	938	778	693	594	516	437	315	235	605	133	28	14	5	16 115
1 034	982	916	875	716	647	542	479	416	361	266	642	147	38	10	1	14 074
885	871	818	757	736	590	516	473	411	349	305	744	205	45	9	5	12 788
2 799	2 918	2 866	2 761	2 624	2 488	2 199	2 027	1 851	1 675	1 561	5 205	1 640	364	100	33	47 295
1 041	1 069	1 167	1 107	1 186	1 165	1 162	1 168	1 101	1 035	1 125	4 605	2 426	651	195	54	25 018
355	353	391	400	410	399	431	452	439	464	517	2 845	2 235	1 253	412	134	13 147
114	142	144	182	174	183	171	185	207	210	251	1 569	1 611	1 312	722	279	8 173
72	82	89	90	73	87	97	92	83	93	100	863	1 011	1 171	1 089	1 022	6 560
40 160	32 293	26 482	21 476	17 371	13 980	11 440	9 791	8 084	6 737	6 076	20 634	10 183	5 046	2 591	1 546	844 339

Teil der Provinz Posen. — [4]) Darunter 1 Frau unter 15 Jahre alt.

5. Die Eheschließenden nach Altersgruppen und

(Zu 5. bis 7. Statistik des

a. Im Jahre 1918

Länder und Landesteile	Von 1000 aus dem ledigen Stande heiratenden						Von 1000 heiratenden					
	Männern			Frauen			Männern			Frauen		
	standen im Alter von ... Jahren						waren vor der Heirat					
	unter 25	25 bis unter 30	über 30	unter 20	20 bis unter 25	über 25	ledig	verwitwet	geschieden	ledig	verwitwet	geschieden
Prov. Ostpreußen	264	454	282	65	471	464	829	152	19	872	118	10
» Westpreußen	288	466	246	72	493	435	831	155	14	872	119	9
Stadt Berlin	260	410	330	53	437	510	800	134	66	852	101	47
Prov. Brandenburg	263	436	301	56	478	466	835	125	40	874	95	31
» Pommern	301	451	248	59	507	434	860	121	19	904	83	13
» Posen	328	441	231	64	493	443	823	169	8	891	105	4
» Schlesien	304	435	261	58	488	454	812	174	14	878	113	9
» Sachsen	345	436	219	59	544	397	869	109	22	895	89	16
» Schleswig-Holstein	243	462	295	68	525	407	887	85	28	881	93	26
» Hannover	239	448	313	52	481	467	871	113	16	890	96	14
» Westfalen	231	439	330	59	474	467	858	129	13	851	139	10
» Hessen-Nassau	231	446	323	43	447	510	870	108	22	914	71	15
Rheinprovinz	231	433	336	51	452	497	865	116	19	874	111	15
Hohenzollern	116	361	523	12	313	675	856	138	6	884	110	6
Preußen	266	439	295	57	479	464	847	130	23	878	105	17
Bayern rechts des Rheins	232	398	370	41	407	552	825	153	22	858	127	15
Bayern links des Rheins (Pfalz)	311	451	238	55	545	400	876	108	16	893	96	11
Bayern ohne Coburg	245	406	349	43	429	528	832	146	22	863	123	14
Sachsen	331	444	225	36	504	460	834	129	37	881	94	25
Württemberg	178	442	380	25	393	582	833	150	17	881	105	14
Baden	211	442	347	32	445	523	841	136	23	890	94	16
Thüringen mit Coburg	333	457	210	50	543	407	865	116	19	903	78	14
Hessen	261	465	274	47	480	473	863	125	12	903	85	12
Hamburg	230	438	332	47	480	473	837	103	60	844	101	55
Mecklenburg-Schwerin	276	431	293	56	531	413	903	87	10	901	89	10
Oldenburg	236	460	304	63	495	442	877	112	11	888	99	13
Braunschweig	269	465	266	38	518	444	834	139	27	877	105	18
Anhalt	362	445	193	51	571	378	862	117	21	893	94	13
Bremen	212	438	350	60	467	473	831	126	43	831	124	45
Lippe	195	444	361	29	414	557	882	113	5	926	70	4
Lübeck	230	471	299	72	498	430	857	99	44	854	114	32
Mecklenburg-Strelitz	288	407	305	40	521	439	897	98	5	919	79	2
Waldeck	116	365	519	24	354	622	889	111	—	939	57	4
Schaumburg-Lippe	216	539	245	44	460	496	907	89	4	926	70	4
Elsaß-Lothringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutsches Reich [1]	265	437	298	51	474	475	845	131	24	877	105	18
Im Jahre 1917 [1]	298	446	256	61	503	436	868	110	22	901	80	19
» » 1916 [1]	338	434	228	80	519	401	867	109	24	910	67	23
» » 1915 [1]	381	416	203	101	537	362	878	96	26	912	59	29

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen.

6. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden in den Jahren 1918 und 1919

Bisheriger Familienstand des Mannes	Im Jahre 1918 [1])				Im Jahre 1919 [2])			
	Bisheriger Familienstand der Frau			Zusammen	Bisheriger Familienstand der Frau			Zusammen
	ledig	verwitwet	geschieden		ledig	verwitwet	geschieden	
Ledig	274 375	20 318	3 259	297 952	651 442	71 024	6 300	728 766
Verwitwet	29 680	14 612	1 809	46 101	65 641	30 815	3 202	99 658
Geschieden	5 306	1 961	1 223	8 490	10 248	3 910	1 757	15 915
Zusammen	309 361	36 891	6 291	352 543	727 331	105 749	11 259	844 339

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen. — [2]) Ohne den an Polen abgetretenen Teil der Provinz Posen.

Familienstand in den Jahren 1918 und 1919

Deutschen Reichs, Band 276)

b. Im Jahre 1919

Länder und Landesteile	Von 1000 aus dem ledigen Stande heiratenden						Von 1000 heiratenden					
	Männern			Frauen			Männern			Frauen		
	standen im Alter von ... Jahren						waren vor der Heirat					
	unter 25	25 bis unter 30	über 30	unter 20	20 bis unter 25	über 25	ledig	verwitwet	geschieden	ledig	verwitwet	geschieden
Prov. Ostpreußen	246	446	308	64	451	485	878	111	11	857	137	6
» Westpreußen	270	450	280	68	482	450	868	123	9	854	141	5
Stadt Berlin	257	391	352	50	416	534	811	135	54	856	101	43
Prov. Brandenburg	239	427	334	46	452	502	846	123	31	858	121	21
» Pommern	253	443	304	47	466	487	877	108	15	863	128	9
» Posen (Rest)	205	420	375	46	419	535	882	111	7	862	133	5
» Niederschlesien	267	423	310	37	443	520	835	146	19	848	140	12
» Oberschlesien	282	429	289	65	476	459	833	163	4	847	150	3
» Sachsen	323	426	251	53	516	431	872	109	19	867	120	13
» Schleswig-Holstein	223	454	323	54	489	457	886	91	23	857	124	19
» Hannover	209	419	372	39	438	523	873	112	15	862	127	11
» Westfalen	234	401	365	55	438	507	876	115	9	844	148	8
» Hessen-Nassau	217	430	353	33	419	548	884	101	15	902	86	12
Rheinprovinz	232	402	366	46	424	530	874	110	16	869	119	12
Hohenzollern	91	338	571	18	223	759	882	117	1	887	113	—
Preußen	248	422	330	50	450	500	864	118	18	861	126	13
Bayern rechts des Rheins	196	362	442	33	355	612	868	117	15	852	138	10
Bayern links des Rheins (Pfalz)	299	426	275	50	518	432	878	109	13	892	100	8
Bayern ohne Coburg	208	370	422	35	374	591	869	116	15	856	134	10
Coburg	343	426	231	31	496	473	861	128	11	874	118	8
Bayern mit Coburg	209	370	421	35	376	589	869	116	15	856	134	10
Sachsen	322	434	244	31	496	473	847	125	28	865	116	19
Württemberg	126	377	497	13	316	671	861	125	14	863	129	8
Baden	174	399	427	28	383	589	848	134	18	866	122	12
Thüringen	330	439	231	44	522	434	876	106	18	881	107	12
Hessen	239	441	320	34	452	514	881	105	14	895	96	9
Hamburg	224	413	363	48	448	504	830	112	58	839	116	45
Mecklenburg-Schwerin	211	444	345	42	478	480	905	83	12	858	135	7
Oldenburg	223	410	367	45	465	490	887	102	11	855	135	10
Braunschweig	233	461	306	40	480	480	861	118	21	868	120	12
Anhalt	350	435	215	48	538	414	868	115	17	847	137	16
Bremen	226	412	362	49	445	506	834	122	44	837	131	32
Lippe	140	416	444	14	370	616	848	142	10	875	122	3
Lübeck	250	440	310	50	474	476	835	124	41	814	156	30
Mecklenburg-Strelitz	227	452	321	46	475	479	900	90	10	863	132	5
Waldeck	121	384	495	22	292	686	907	87	6	936	60	4
Schaumburg-Lippe	224	480	296	31	460	509	893	100	7	884	110	6
Deutsches Reich [1]	242	415	343	43	440	517	863	118	19	862	125	13

[1]) Ohne den an Polen abgetretenen Teil der Provinz Posen.

7. Das Religionsbekenntnis der Eheschließenden in den Jahren 1918 und 1919

Bekenntnis des Mannes	Im Jahre 1918 [1])						Im Jahre 1919 [2])					
	Bekenntnis der Frau						Bekenntnis der Frau					
	evangelisch	römisch-katholisch	anderes christl. Bekenntnis	israelitisch	sonst. u. unbestimmtes od. nicht angegeb.	zusammen	evangelisch	römisch-katholisch	anderes christl. Bekenntnis	israelitisch	sonst. u. unbestimmtes od. nicht angegeb.	zusammen
Evangelisch	194 824	20 492	436	300	223	216 275	498 686	38 225	1 063	572	462	539 008
Römisch-katholisch	23 516	107 307	93	105	32	131 053	43 810	247 420	171	193	96	291 690
And. christl. Bekenntn.	475	90	542	4	1	1 112	1 149	187	1 431	12	14	2 793
Israelitisch	465	146	7	2 171	31	2 820	796	213	17	6 295	54	7 375
Sonst. u. unbest. oder nicht angegebenes	906	171	11	26	169	1 283	2 216	402	25	72	758	3 473
Zusammen	220 186	128 206	1 089	2 606	456	352 543	546 657	286 447	2 707	7 144	1 384	844 339

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen. — [2]) Ohne den an Polen abgetretenen Teil der Provinz Posen.

8. Die Geborenen und Gestorbenen (einschließlich Totgeborene) nach Monaten in den Jahren 1918 und 1919

(Zu 8. und 9. Statistik des Deutschen Reichs, Band 276)

Monate	Geborene									Gestorbene				
	ehelich		unehelich		totgeboren		Auf 1 Tag des betr. Monats			männlich [1]		weiblich		Auf 1 Tag des betr. Monats
	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	ehelich	unehelich	totgeboren	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	
Im Jahre 1918 [2]														
Januar ..	71 003	8,5	10 032	8,0	2 534	8,6	2 290,4	323,6	81,7	44 513	7,5	46 947	7,1	2 950,3
Februar ..	68 589	8,3	10 067	8,0	2 353	8,0	2 449,6	359,5	84,0	40 291	6,8	42 765	6,4	2 966,3
März	73 859	8,9	10 409	8,3	2 528	8,6	2 382,5	335,8	81,5	45 505	7,7	48 273	7,2	3 025,1
April	68 570	8,3	8 859	7,1	2 276	7,7	2 285,7	295,3	75,9	41 609	7,0	43 894	6,6	2 850,1
Mai	69 875	8,4	9 228	7,4	2 377	8,1	2 254,0	297,7	76,7	41 202	7,0	43 821	6,6	2 742,7
Juni	69 128	8,3	9 353	7,5	2 171	7,4	2 304,3	311,8	72,4	37 528	6,4	40 558	6,1	2 602,9
Juli	72 237	8,7	9 935	7,9	2 348	8,0	2 330,2	320,5	75,7	44 794	7,6	46 702	7,0	2 951,5
August ...	66 836	8,0	10 229	8,2	2 160	7,3	2 156,0	330,0	69,7	35 718	6,1	37 555	5,6	2 363,6
September.	73 868	8,9	11 237	9,0	2 387	8,1	2 462,3	374,6	79,6	36 932	6,3	39 945	6,0	2 562,6
Oktober...	72 593	8,7	12 344	9,8	3 212	10,9	2 341,7	398,2	103,6	83 640	14,2	107 680	16,2	6 171,6
November .	61 938	7,5	11 319	9,0	2 646	9,0	2 064,6	377,3	88,2	82 057	13,9	102 839	15,4	6 163,2
Dezember .	62 502	7,5	12 241	9,8	2 446	8,3	2 016,2	394,9	78,9	56 331	9,5	65 037	9,8	3 915,1
Zusammen	830 998	100,0	125 253	100,0	29 438	100,0	2 276,7	343,2	80,7	590 120	100,0	666 016	100,0	3 441,5
Im Jahre 1919 [3]														
Januar ..	64 360	5,6	12 425	8,6	2 373	6,1	2 076,1	400,8	76,5	52 625	10,5	54 342	10,5	3 450,5
Februar ..	64 053	5,5	12 082	8,3	2 382	6,1	2 287,6	431,5	85,1	50 436	10,0	52 776	10,2	3 686,1
März	69 156	6,0	11 538	7,9	2 435	6,3	2 230,8	372,2	78,5	48 998	9,8	50 201	9,7	3 200,0
April	64 910	5,6	9 949	6,8	2 268	5,8	2 163,7	331,6	75,6	46 532	9,3	47 660	9,3	3 139,7
Mai	69 321	6,0	10 391	7,2	2 343	6,0	2 236,2	335,2	75,6	43 723	8,7	44 482	8,6	2 845,3
Juni	67 775	5,9	10 000	6,9	2 410	6,2	2 259,2	333,3	80,3	37 452	7,5	37 910	7,4	2 512,1
Juli	65 770	5,7	9 504	6,5	2 746	7,1	2 121,6	306,6	88,6	34 422	6,9	34 822	6,8	2 233,7
August ...	100 055	8,7	11 623	8,0	3 522	9,0	3 227,6	374,9	113,6	34 495	6,9	34 687	6,7	2 231,7
September	151 672	13,1	13 819	9,5	4 288	11,0	5 055,7	460,6	142,9	36 161	7,2	36 238	7,0	2 413,3
Oktober...	156 921	13,6	13 983	9,6	4 657	12,0	5 062,0	451,1	150,2	38 602	7,7	40 159	7,8	2 540,7
November .	144 047	12,5	14 495	10,0	4 704	12,1	4 801,6	483,2	156,8	39 179	7,8	41 657	8,1	2 694,5
Dezember .	136 061	11,8	15 494	10,7	4 776	12,3	4 389,1	499,8	154,1	38 906	7,7	40 819	7,9	2 571,8
Zusammen	1 154 101	100,0	145 303	100,0	38 904	100,0	3 161,9	398,1	106,6	501 531	100,0	515 753	100,0	2 787,5

[1]) Für das Jahr 1918 ohne die gestorbenen Militärpersonen. — [2]) Ohne Elsaß-Lothringen. — [3]) Ohne den an Polen abgetretenen Teil der Provinz Posen.

9. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1913 bis 1919

Jahr	Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten				Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder							
									lebendgeborene				totgeborene			
									Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
	2 Knaben	1 Knabe, 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben, 1 Mädchen	1 Knabe, 2 Mädchen	3 Mädchen		ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
1913	7 690	8 812	7 079	64	60	56	64	(3 6	21 944	1 527	20 759	1 602	973	123	874	116
1914	7 561	8 852	6 992	42	74	67	72	(4 2	21 603	1 558	20 855	1 418	1 010	148	879	112
1915	5 698	6 555	5 325	41	43	50	45	(5 4	16 164	1 281	15 594	1 217	679	94	580	100
1916	4 349	5 134	4 176	31	42	37	33	(6 1	12 492	952	12 159	1 012	515	90	463	68
(1 1917	3 711	4 451	3 449	28	36	35	29	(7 4	10 580	951	10 178	894	473	71	401	74
(1 1918	3 814	4 356	3 600	28	27	25	31	(8 1	10 436	1 153	10 115	1 118	469	91	429	66
(2 1919	5 513	6 561	5 070	54	41	52	41	(9 1	15 710	1 259	14 908	1 302	793	121	672	91

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen. — [2]) Ohne den an Polen abgetretenen Teil der Provinz Posen. — [3]) 6 Vierlingsgeburten: zusammen 7 Knaben, 17 Mädchen. — [4]) 2 Vierlingsgeburten: zusammen 4 Knaben, 4 Mädchen. — [5]) 4 Vierlingsgeburten: zusammen 8 Knaben, 8 Mädchen. — [6]) 1 Vierlingsgeburt: 3 Knaben, 1 Mädchen. — [7]) 4 Vierlingsgeburten: zusammen 11 Knaben, 5 Mädchen. — [8]) 1 Vierlingsgeburt: 2 Knaben, 2 Mädchen. — [9]) 1 Vierlingsgeburt: 4 Mädchen.

10. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) nach Kalendermonaten und Altersklassen im Jahre 1919 [1])

a = Zahl der Gestorbenen, b = auf 1 Tag bezogene Zahl der Gestorbenen, c = auf den Jahresdurchschnitt 100 bezogene Zahl der Gestorbenen

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 276)

Altersklassen in Jahren (von .... bis unter ....)		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Im Jahre 1919
Männliches Geschlecht														
0—1	a	8 732	7 524	6 823	6 292	5 801	5 211	5 256	6 336	8 635	8 698	8 237	8 533	86 078
	b	*281,7*	*268,7*	*220,1*	*209,7*	*187,1*	*173,7*	*169,5*	*204,4*	*287,8*	*280,6*	*274,6*	*275,3*	*235,8*
	c	119,1	114,6	93,3	88,9	79,3	73,7	71,9	86,7	122,1	119,6	116,5	116,8	100,0
1—5	a	3 620	3 290	3 405	3 162	2 674	2 205	1 853	1 798	2 100	1 998	1 848	1 789	29 742
	b	*116,8*	*117,5*	*109,9*	*105,4*	*86,3*	*73,5*	*59,8*	*58,0*	*70,0*	*64,5*	*61,6*	*57,7*	*81,5*
	c	143,3	144,2	134,7	129,3	105,9	90,2	73,4	71,2	85,9	79,1	75,6	70,8	100,0
5—15	a	2 150	2 001	2 192	2 053	1 928	1 939	1 726	1 732	1 852	1 775	1 427	1 470	22 245
	b	*69,4*	*71,5*	*70,7*	*68,4*	*62,2*	*64,6*	*55,7*	*55,9*	*61,8*	*57,3*	*47,6*	*47,4*	*60,9*
	c	114,0	117,4	116,1	112,3	102,1	106,1	91,5	91,8	101,5	94,1	78,2	77,8	100,0
15—30	a	6 683	6 247	6 495	5 855	5 792	4 984	4 172	3 970	3 504	3 399	3 093	3 177	57 371
	b	*215,6*	*223,1*	*209,5*	*195,2*	*186,8*	*166,1*	*134,6*	*128,1*	*116,8*	*109,6*	*103,1*	*102,5*	*157,2*
	c	137,2	141,9	133,3	124,2	118,8	105,7	85,6	81,5	74,3	69,7	65,6	65,2	100,0
30—60	a	12 871	12 296	12 496	11 522	10 906	9 172	8 324	7 685	7 330	7 909	8 093	7 847	116 451
	b	*415,2*	*439,1*	*403,1*	*384,1*	*351,8*	*305,7*	*268,5*	*247,9*	*244,3*	*255,1*	*269,8*	*253,1*	*319,0*
	c	130,2	137,6	126,4	120,4	110,3	95,8	84,2	77,7	76,6	80,0	84,6	79,3	100,0
60—70	a	6 919	6 883	6 734	6 605	6 399	5 355	4 963	4 644	4 363	5 080	5 542	5 329	68 816
	b	*223,2*	*245,8*	*217,2*	*220,2*	*206,4*	*178,5*	*160,1*	*149,8*	*145,4*	*163,9*	*184,7*	*171,9*	*188,5*
	c	118,4	130,4	115,2	116,8	109,5	94,7	84,9	79,5	77,1	86,9	98,0	91,2	100,0
70 und darüber	a	10 284	10 831	9 493	9 742	8 889	7 225	6 526	6 275	5 946	7 097	8 300	8 038	98 646
	b	*331,7*	*386,8*	*306,2*	*324,7*	*286,8*	*240,8*	*210,5*	*202,4*	*198,2*	*228,9*	*276,7*	*259,3*	*270,3*
	c	122,7	143,1	113,3	120,1	106,1	89,1	77,9	74,9	73,3	84,7	102,4	95,9	100,0
Unbek. Alter	a	36	36	28	44	38	43	53	54	26	34	38	25	455
	b	*1,1*	*1,3*	*0,9*	*1,5*	*1,2*	*1,5*	*1,7*	*1,7*	*0,9*	*1,1*	*1,2*	*0,8*	*1,3*
Zusammen	a	51 295	49 108	47 666	45 275	42 427	36 134	32 873	32 494	33 756	35 990	36 578	36 208	479 804
	b	*1 654,7*	*1 753,8*	*1 537,6*	*1 509,2*	*1 368,6*	*1 204,4*	*1 060,4*	*1 048,2*	*1 125,2*	*1 161,0*	*1 219,3*	*1 168,0*	*1 314,5*
	c	125,9	133,4	117,0	114,8	104,1	91,6	80,7	79,7	85,6	88,3	92,8	88,9	100,0
Weibliches Geschlecht														
0—1	a	6 534	5 813	5 273	4 615	4 320	4 064	4 083	4 948	6 655	6 922	6 382	6 555	66 164
	b	*210,8*	*207,6*	*170,1*	*153,8*	*139,3*	*135,5*	*131,7*	*159,6*	*221,8*	*223,3*	*212,7*	*211,5*	*181,3*
	c	116,3	114,5	93,8	84,8	76,8	74,7	72,6	88,0	122,3	123,2	117,3	116,7	100,0
1—5	a	3 408	3 025	3 193	2 914	2 636	2 065	1 780	1 733	1 901	1 882	1 641	1 702	27 880
	b	*109,9*	*108,0*	*103,0*	*97,1*	*85,0*	*68,8*	*57,4*	*55,9*	*63,4*	*60,7*	*54,7*	*54,9*	*76,4*
	c	143,8	141,4	134,8	127,1	111,3	90,2	75,1	73,2	83,0	79,5	71,6	71,9	100,0
5—15	a	2 307	2 185	2 509	2 417	2 259	1 977	1 740	1 648	1 703	1 835	1 517	1 547	23 644
	b	*74,4*	*78,0*	*80,9*	*80,6*	*72,9*	*65,9*	*56,1*	*53,2*	*56,8*	*59,2*	*50,6*	*49,9*	*64,8*
	c	114,8	120,4	124,8	124,4	112,5	101,7	86,6	82,1	87,7	91,4	78,1	77,6	100,0
15—30	a	6 305	5 614	5 993	5 417	5 335	4 598	4 035	3 816	3 632	3 763	3 415	3 653	55 576
	b	*203,4*	*200,5*	*193,3*	*180,6*	*172,1*	*153,3*	*130,2*	*123,1*	*121,0*	*121,4*	*113,8*	*117,8*	*152,3*
	c	133,6	131,6	126,9	118,6	113,0	100,7	85,5	80,8	79,4	79,7	74,7	77,3	100,0
30—60	a	12 052	11 876	12 018	11 080	10 607	9 397	8 584	8 267	8 075	8 619	8 790	8 713	118 078
	b	*388,8*	*424,2*	*387,7*	*369,3*	*342,2*	*313,2*	*276,9*	*266,7*	*269,2*	*278,1*	*293,0*	*281,1*	*323,5*
	c	120,2	131,1	119,8	114,2	105,8	96,8	85,6	82,4	83,2	86,0	90,6	86,9	100,0
60—70	a	7 967	7 938	7 116	7 102	6 519	5 354	4 980	4 735	4 614	5 404	6 182	5 813	73 724
	b	*257,0*	*283,5*	*229,6*	*236,7*	*210,3*	*178,5*	*160,7*	*152,7*	*153,8*	*174,3*	*206,1*	*187,5*	*202,0*
	c	127,2	140,3	113,7	117,2	104,1	88,4	79,6	75,6	76,1	86,3	102,0	92,8	100,0
70 und darüber	a	14 682	15 230	12 959	13 075	11 725	9 341	8 403	7 984	7 743	9 660	11 606	10 719	133 127
	b	*473,6*	*543,9*	*418,0*	*435,9*	*378,2*	*311,4*	*271,1*	*257,6*	*258,1*	*311,6*	*386,9*	*345,8*	*364,7*
	c	129,9	149,1	114,6	119,5	103,7	85,4	74,3	70,6	70,8	85,4	106,1	94,8	100,0
Unbek. Alter	a	44	41	37	29	34	22	20	35	32	29	21	39	383
	b	*1,4*	*1,5*	*1,2*	*1,0*	*1,1*	*0,7*	*0,6*	*1,1*	*1,1*	*0,9*	*0,7*	*1,3*	*1,0*
Zusammen	a	53 299	51 722	49 098	46 649	43 435	36 818	33 625	33 166	34 355	38 114	39 554	38 741	498 576
	b	*1 719,3*	*1 847,2*	*1 583,8*	*1 555,0*	*1 401,1*	*1 227,3*	*1 084,7*	*1 069,9*	*1 145,2*	*1 229,5*	*1 318,5*	*1 249,7*	*1 366,0*
	c	125,9	135,2	115,9	113,8	102,6	89,8	79,4	78,3	83,8	90,0	96,5	91,5	100,0

[1]) Ohne den an Polen abgetretenen Teil der Provinz Posen.

11. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) des Jahres 1919 nach dem Alter und Familienstande [1])

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 276)

a. Männliches Geschlecht

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene) ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt	zusammen	v. T. der Gestorbenen
0 bis unter 1 Jahr							
ehelich . . .	68 484	—	—	—	—	68 484	142,7
unehel. . .	17 594	—	—	—	—	17 594	36,7
1 bis unter 2 Jahre	14 308	—	—	—	—	14 308	29,8
2 » » 3 »	6 601	—	—	—	—	6 601	13,8
3 » » 4 »	4 477	—	—	—	—	4 477	9,3
4 » » 5 »	4 353	—	—	—	—	4 353	9,1
5 » » 6 »	3 401	—	—	—	—	3 401	7,1
6 » » 7 »	2 953	—	—	—	—	2 953	6,2
7 » » 8 »	2 458	—	—	—	—	2 458	5,1
8 » » 9 »	2 136	—	—	—	—	2 136	4,5
9 » » 10 »	1 970	—	—	—	—	1 970	4,1
10 » » 11 »	1 909	—	—	—	—	1 909	4,0
11 » » 12 »	1 758	—	—	—	—	1 758	3,7
12 » » 13 »	1 766	—	—	—	—	1 766	3,7
13 » » 14 »	1 751	—	—	—	—	1 751	3,6
14 » » 15 »	2 143	—	—	—	—	2 143	4,5
15 » » 16 »	2 664	—	—	—	—	2 664	5,6
16 » » 17 »	3 721	1	—	—	—	3 722	7,8
17 » » 18 »	4 779	—	—	—	—	4 779	10,0
18 » » 19 »	5 162	6	—	1	—	5 169	10,8
19 » » 20 »	5 141	7	—	—	—	5 148	10,7
20 » » 21 »	4 662	31	2	1	1	4 697	9,8
21 » » 22 »	4 119	88	4	—	1	4 212	8,8
22 » » 23 »	3 797	161	10	1	3	3 972	8,3
23 » » 24 »	3 296	281	5	—	2	3 584	7,5
24 » » 25 »	3 047	435	7	2	4	3 495	7,3
25 » » 26 »	2 753	614	15	4	8	3 394	7,1
26 » » 27 »	2 381	754	16	2	3	3 156	6,6
27 » » 28 »	2 148	969	26	6	4	3 153	6,6
28 » » 29 »	2 023	1 103	41	3	2	3 172	6,6
29 » » 30 »	1 640	1 368	34	10	2	3 054	6,4
30 » » 31 »	1 457	1 631	48	13	5	3 154	6,6
31 » » 32 »	1 259	1 648	54	13	3	2 977	6,2
32 » » 33 »	1 192	1 692	57	7	2	2 950	6,1
33 » » 34 »	1 005	1 864	53	11	2	2 935	6,1
34 » » 35 »	939	1 952	75	16	—	2 982	6,2
35 » » 36 »	869	2 009	68	20	6	2 972	6,2
36 » » 37 »	766	2 021	84	21	1	2 893	6,0
37 » » 38 »	731	2 086	82	22	2	2 923	6,1
38 » » 39 »	694	2 076	79	24	2	2 875	6,0
39 » » 40 »	684	2 288	103	23	1	3 099	6,5
40 » » 41 »	703	2 434	97	25	5	3 264	6,8
41 » » 42 »	625	2 478	116	32	—	3 251	6,8
42 » » 43 »	616	2 750	130	30	—	3 526	7,3
43 » » 44 »	633	2 842	115	22	4	3 616	7,5
44 » » 45 »	601	2 748	155	37	1	3 542	7,4
45 » » 46 »	591	2 902	158	34	2	3 687	7,7
46 » » 47 »	589	3 080	161	32	—	3 862	8,0
47 » » 48 »	512	2 706	173	31	2	3 421	7,1
48 » » 49 »	560	2 925	189	38	3	3 715	7,7
49 » » 50 »	597	3 403	222	43	4	4 269	8,9
50 » » 51 »	565	3 435	270	55	6	4 331	9,0
51 » » 52 »	562	3 512	312	38	3	4 427	9,2
52 » » 53 »	550	3 718	340	47	4	4 659	9,7
53 » » 54 »	573	3 698	356	50	2	4 679	9,8
54 » » 55 »	539	3 851	426	44	4	4 864	10,1
55 bis unt. 56 Jahre	581	4 100	474	55	7	5 220	10,9
56 » » 57 »	592	4 215	509	56	3	5 375	11,2
57 » » 58 »	588	4 027	552	52	4	5 223	10,9
58 » » 59 »	579	4 354	675	53	4	5 665	11,8
59 » » 60 »	644	4 569	825	49	5	6 092	12,7
60 » » 61 »	600	4 788	1 003	42	6	6 439	13,4
61 » » 62 »	604	4 705	1 089	57	3	6 458	13,5
62 » » 63 »	617	4 431	1 124	40	8	6 220	13,0
63 » » 64 »	598	4 472	1 180	40	1	6 291	13,1
64 » » 65 »	558	4 597	1 340	32	1	6 528	13,6
65 » » 66 »	604	4 829	1 565	40	7	7 045	14,7
66 » » 67 »	594	4 669	1 665	46	3	6 977	14,5
67 » » 68 »	609	4 725	2 020	37	6	7 397	15,4
68 » » 69 »	611	4 851	2 159	40	2	7 663	16,0
69 » » 70 »	588	4 748	2 425	36	1	7 798	16,3
70 » » 71 »	557	4 607	2 671	34	3	7 872	16,4
71 » » 72 »	531	3 828	2 483	24	2	6 868	14,3
72 » » 73 »	520	3 882	2 734	28	2	7 166	14,9
73 » » 74 »	504	3 804	3 028	28	1	7 365	15,4
74 » » 75 »	507	3 723	3 291	29	—	7 550	15,7
75 » » 76 »	479	3 270	3 270	19	2	7 040	14,7
76 » » 77 »	433	3 147	3 385	17	2	6 984	14,6
77 » » 78 »	376	2 770	3 365	19	2	6 532	13,6
78 » » 79 »	366	2 415	3 495	10	3	6 289	13,1
79 » » 80 »	297	2 077	3 411	13	1	5 799	12,1
80 » » 81 »	269	1 830	3 056	13	—	5 168	10,8
81 » » 82 »	215	1 385	2 765	6	—	4 371	9,1
82 » » 83 »	178	1 214	2 541	6	2	3 944	8,2
83 » » 84 »	186	967	2 270	6	1	3 430	7,1
84 » » 85 »	147	769	2 070	7	—	2 993	6,2
85 » » 86 »	119	605	1 613	1	1	2 369	4,9
86 » » 87 »	79	435	1 346	2	1	1 863	3,9
87 » » 88 »	61	306	935	1	1	1 304	2,7
88 » » 89 »	42	214	868	3	—	1 127	2,3
89 » » 90 »	31	141	648	—	—	820	1,7
90 » » 91 »	27	85	468	—	—	580	1,2
91 » » 92 »	18	63	318	—	1	400	0,8
92 » » 93 »	8	36	239	—	—	283	0,6
93 » » 94 »	4	20	168	—	—	192	0,4
94 » » 95 »	5	10	97	—	—	112	0,2
95 » » 96 »	8	10	76	—	—	94	0,2
96 » » 97 »	—	8	43	—	—	51	0,1
97 » » 98 »	—	2	28	—	—	30	0,1
98 » » 99 »	1	2	12	—	—	15	0,03
99 » » 100 »	2	3	9	—	—	14	0,03
100 » » 101 »	—	—	7	—	—	7	0,01
101 » » 102 »	—	1	2	—	—	3	0,006
102 » » 103 »	—	—	5	—	—	5	0,01
103 » » 104 »	—	1	1	—	—	2	0,004
104 » » 105 »	—	—	1	—	—	1	0,002
105 Jahre u. darüber	—	—	3	—	—	3	0,006
Unbekanntes Alter	295	105	34	1	20	455	0,9
Zusammen	223 045	181 382	73 477	1 700	200	479 804	1 000,0

[1]) Ohne den an Polen abgetretenen Teil der Provinz Posen.

11. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) des Jahres 1919 nach dem Alter und Familienstande

b. Weibliches Geschlecht

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene) ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt	zusammen	v. T. der Gestorbenen
0 bis unter 1 Jahr							
ehelich	52 275	—	—	—	—	52 275	104,8
unehel.	13 889	—	—	—	—	13 889	27,9
1 bis unter 2 Jahre	13 223	—	—	—	—	13 223	26,5
2 » » 3 »	6 244	—	—	—	—	6 244	12,5
3 » » 4 »	4 163	—	—	—	—	4 163	8,4
4 » » 5 »	4 250	—	—	—	—	4 250	8,5
5 » » 6 »	3 476	—	—	—	—	3 476	7,0
6 » » 7 »	3 002	—	—	—	—	3 002	6,0
7 » » 8 »	2 557	—	—	—	—	2 557	5,1
8 » » 9 »	2 138	—	—	—	—	2 138	4,3
9 » » 10 »	2 052	—	—	—	—	2 052	4,1
10 » » 11 »	1 969	—	—	—	—	1 969	4,0
11 » » 12 »	1 958	—	—	—	—	1 958	3,9
12 » » 13 »	1 995	—	—	—	—	1 995	4,0
13 » » 14 »	2 075	—	—	—	—	2 075	4,2
14 » » 15 »	2 422	—	—	—	—	2 422	4,9
15 » » 16 »	2 761	4	—	—	—	2 765	5,5
16 » » 17 »	3 415	3	—	—	—	3 418	6,9
17 » » 18 »	3 640	8	—	—	—	3 648	7,3
18 » » 19 »	3 790	33	3	—	—	3 826	7,7
19 » » 20 »	3 720	77	4	—	—	3 801	7,6
20 » » 21 »	3 771	210	9	—	2	3 992	8,0
21 » » 22 »	3 308	351	22	1	—	3 682	7,4
22 » » 23 »	3 394	615	25	5	—	4 039	8,1
23 » » 24 »	2 897	887	51	2	—	3 837	7,7
24 » » 25 »	2 674	1 100	82	7	—	3 863	7,7
25 » » 26 »	2 369	1 407	146	12	1	3 935	7,9
26 » » 27 »	2 023	1 647	145	19	—	3 834	7,7
27 » » 28 »	1 700	1 825	189	24	—	3 738	7,5
28 » » 29 »	1 426	1 946	220	14	—	3 606	7,2
29 » » 30 »	1 287	2 041	210	24	—	3 592	7,2
30 » » 31 »	1 153	2 253	269	30	1	3 706	7,4
31 » » 32 »	998	2 307	287	20	—	3 612	7,2
32 » » 33 »	903	2 328	263	26	—	3 520	7,1
33 » » 34 »	884	2 471	305	10	1	3 671	7,4
34 » » 35 »	794	2 440	309	24	—	3 567	7,2
35 » » 36 »	695	2 419	286	28	1	3 429	6,9
36 » » 37 »	682	2 561	288	28	—	3 559	7,1
37 » » 38 »	603	2 389	288	26	—	3 306	6,6
38 » » 39 »	613	2 471	256	27	—	3 367	6,8
39 » » 40 »	635	2 486	293	40	—	3 454	6,9
40 » » 41 »	601	2 660	346	41	1	3 649	7,3
41 » » 42 »	605	2 593	309	41	—	3 548	7,1
42 » » 43 »	657	2 647	342	35	1	3 682	7,4
43 » » 44 »	608	2 587	390	36	1	3 622	7,3
44 » » 45 »	602	2 445	403	49	—	3 499	7,0
45 » » 46 »	553	2 637	415	46	1	3 652	7,3
46 » » 47 »	582	2 614	474	49	—	3 719	7,5
47 » » 48 »	567	2 235	445	43	1	3 291	6,6
48 » » 49 »	517	2 351	494	38	—	3 400	6,8
49 » » 50 »	618	2 608	613	50	—	3 889	7,8
50 » » 51 »	640	2 612	576	42	—	3 870	7,8
51 » » 52 »	609	2 702	706	49	—	4 066	8,2
52 » » 53 »	599	2 687	769	55	1	4 111	8,2
53 » » 54 »	679	2 879	935	45	—	4 538	9,1
54 » » 55 »	669	2 903	967	47	—	4 586	9,2
55 bis unt. 56 Jahre	676	2 992	1 139	43	—	4 850	9,7
56 » » 57 »	688	2 901	1 238	44	—	4 871	9,8
57 » » 58 »	695	2 851	1 321	44	1	4 912	9,9
58 » » 59 »	726	2 941	1 567	58	—	5 292	10,6
59 » » 60 »	729	3 208	1 858	45	—	5 840	11,7
60 » » 61 »	804	3 258	2 231	57	1	6 351	12,7
61 » » 62 »	791	3 188	2 273	47	1	6 300	12,6
62 » » 63 »	766	3 074	2 479	55	—	6 374	12,8
63 » » 64 »	765	2 913	2 750	54	—	6 482	13,0
64 » » 65 »	725	2 966	3 119	61	—	6 871	13,8
65 » » 66 »	839	3 111	3 561	42	—	7 553	15,2
66 » » 67 »	832	2 939	3 736	58	—	7 565	15,2
67 » » 68 »	849	2 975	4 298	52	1	8 175	16,4
68 » » 69 »	920	2 980	4 853	50	2	8 805	17,7
69 » » 70 »	890	2 879	5 421	57	1	9 248	18,5
70 » » 71 »	1 003	2 640	5 824	41	2	9 510	19,1
71 » » 72 »	896	2 210	5 272	42	1	8 451	17,0
72 » » 73 »	933	2 158	5 781	46	—	8 918	17,9
73 » » 74 »	965	2 092	6 217	36	—	9 310	18,7
74 » » 75 »	975	2 052	6 726	37	1	9 791	19,6
75 » » 76 »	914	1 712	6 569	39	2	9 236	18,5
76 » » 77 »	885	1 551	7 023	36	—	9 495	19,0
77 » » 78 »	842	1 263	6 480	21	1	8 607	17,3
78 » » 79 »	810	1 119	6 518	24	1	8 472	17,0
79 » » 80 »	792	930	6 061	37	—	7 820	15,7
80 » » 81 »	729	700	5 746	28	—	7 203	14,4
81 » » 82 »	623	550	5 038	22	—	6 233	12,5
82 » » 83 »	548	452	4 734	18	—	5 752	11,5
83 » » 84 »	508	327	4 307	12	—	5 154	10,3
84 » » 85 »	423	273	3 698	12	—	4 406	8,8
85 » » 86 »	343	201	3 083	6	—	3 633	7,3
86 » » 87 »	238	137	2 506	7	—	2 888	5,8
87 » » 88 »	221	93	1 843	8	—	2 165	4,3
88 » » 89 »	154	71	1 451	4	—	1 680	3,4
89 » » 90 »	136	43	1 144	2	—	1 325	2,7
90 » » 91 »	102	32	808	1	—	943	1,9
91 » » 92 »	74	14	661	—	—	749	1,5
92 » » 93 »	41	5	415	—	—	461	0,9
93 » » 94 »	33	3	267	2	—	305	0,6
94 » » 95 »	19	4	200	—	—	223	0,4
95 » » 96 »	15	2	137	—	—	154	0,3
96 » » 97 »	6	1	93	2	—	102	0,2
97 » » 98 »	10	2	44	—	—	56	0,1
98 » » 99 »	4	—	32	—	—	36	0,1
99 » » 100 »	3	—	23	—	—	26	0,1
100 » » 101 »	2	—	7	1	—	10	0,02
101 » » 102 »	2	—	6	—	—	8	0,01
102 » » 103 »	—	—	—	—	—	—	—
103 » » 104 »	1	—	—	—	—	1	0,002
104 » » 105 »	—	—	3	—	—	3	0,006
105 Jahre u. darüber	—	—	1	—	—	1	0,002
Unbekanntes Alter	178	100	100	—	5	383	0,8
Zusammen	202 052	141 382	152 826	2284	32	498 576	1000,0

12. Die Säuglingssterblichkeit 1913 und 1916 bis 1920

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 276)

Länder und Landesteile	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf je 100 Lebendgeborene																	
	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt
	1913			1916			1917			1918			1919			1920		
Prov. Ostpreußen ..	17,1	30,4	18,5	13,0	23,8	14,5	15,1	26,4	16,8	13,9	23,1	15,7	13,4	26,3	15,5	14,2	26,6	15,7
» Westpreußen [1])	18,1	32,4	19,1	14,6	28,6	16,1	16,3	32,4	18,3	16,4	28,7	18,4	14,8	28,4	16,5	13,7	23,8	14,8
Stadt Berlin	12,0	19,4	13,7	10,5	16,2	11,8	12,0	21,6	14,8	11,9	22,7	14,1	12,7	27,8	15,6	12,5	31,4	15,8
Prov. Brandenburg .	14,7	27,5	16,2	12,5	24,5	14,2	14,5	29,2	16,6	13,7	26,1	15,6	12,8	25,0	14,6	11,8	24,9	13,5
» Pommern ...	16,7	24,7	17,6	13,0	23,6	14,6	15,0	25,2	16,6	14,7	22,2	16,2	13,0	23,1	14,8	13,8	24,5	15,5
» Posen [2])	16,7	35,5	17,7	14,6	30,1	15,8	14,0	30,0	16,2	15,7	29,9	17,3	13,3	30,6	15,2			
» Niederschlesien	18,4	27,9	19,4	16,8	25,7	17,8	16,9	28,0	18,2	19,1	26,8	20,1	16,0	27,1	17,9	14,6	23,0	16,1
» Oberschlesien .													17,8	31,2	18,8	16,8	27,9	17,8
» Sachsen	14,8	24,0	15,9	12,2	20,1	13,4	14,9	25,4	16,5	13,9	22,1	15,3	13,4	22,6	14,8	12,7	22,7	14,2
» Schlesw.-Holst..	10,9	23,4	12,2	9,8	19,7	11,0	10,7	23,7	12,3	10,4	22,8	12,0	10,4	25,8	12,3	9,2	22,5	10,6
» Hannover ...	10,0	20,0	10,8	9,2	16,4	9,9	10,3	20,9	11,3	10,6	19,4	11,6	9,8	21,6	11,1	9,0	20,6	10,0
» Westfalen ...	12,0	24,8	12,4	10,7	22,7	11,2	10,7	24,4	11,2	11,7	21,3	12,1	11,4	28,1	12,2	11,1	25,5	11,8
» Hessen-Nassau	8,4	17,9	9,1	8,6	16,9	9,3	9,7	19,0	10,5	10,1	20,0	11,1	10,2	24,8	11,5	8,6	23,9	9,9
Rheinprovinz	12,1	24,2	12,7	11,7	23,0	12,3	12,2	27,6	13,1	12,6	24,8	13,4	12,2	28,9	13,3	11,0	25,5	12,0
Hohenzollern	14,1	17,8	14,2	12,0	34,5	13,5	16,0	27,2	17,0	17,3	23,4	17,9	16,3	20,3	16,6	10,8	17,4	11,2
Preußen	14,0	25,5	15,0	12,4	22,7	13,4	13,4	26,3	14,8	13,8	24,3	15,0	12,9	26,2	14,4	12,0	24,8	13,4
Bayern r. d. Rheins	18,1	24,5	19,0	17,8	22,0	18,4	18,0	25,6	19,2	19,9	27,7	21,3	17,4	26,4	19,0	14,9	22,9	16,0
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	12,6	22,2	13,3	11,2	21,7	12,1	12,2	23,6	13,1	12,9	22,4	13,7	11,7	23,4	12,7	10,7	24,4	11,9
Bayern	17,3	24,3	18,2	16,8	22,0	17,5	17,2	25,4	18,4	18,8	27,3	20,3	16,6	26,2	18,1	14,3	23,0	15,5
Coburg	15,3	24,4	16,4	16,4	25,7	17,6	15,5	20,0	16,0	13,6	31,5	16,0	15,0	22,4	15,8	.	.	.
Bayern mit Coburg	17,3	24,3	18,2	16,8	22,0	17,5	17,2	25,3	18,4	18,8	27,4	20,3	16,6	26,2	18,1	14,3	23,0	15,5
Sachsen	14,8	20,7	15,7	11,3	15,9	12,0	13,5	21,2	14,5	12,5	18,6	13,3	11,8	21,0	13,0	10,1	17,7	11,2
Württemberg	13,5	19,5	14,0	12,8	18,8	13,4	13,9	20,8	14,6	14,3	20,4	15,0	12,4	19,6	13,2	10,3	17,7	11,1
Baden.....	13,2	19,9	13,8	12,6	16,2	12,9	13,3	20,8	14,2	13,8	19,3	14,5	12,6	21,5	13,7	10,9	19,0	11,7
Thüringen	13,7	19,0	14,3	11,9	17,6	12,7	13,0	23,2	14,4	13,7	21,9	14,9	11,9	20,3	12,9	11,3	18,9	12,2
Hessen.....	8,6	16,6	9,3	8,5	17,0	9,3	10,3	19,9	11,2	10,0	17,4	10,8	9,8	20,9	11,0	8,0	19,5	9,1
Hamburg	10,0	19,4	11,3	9,2	16,9	10,3	9,3	20,5	10,7	10,0	20,8	11,4	10,1	24,0	11,8	8,8	23,3	10,4
Mecklb.-Schwerin .	14,7	25,5	16,3	13,1	24,4	15,3	14,8	29,8	17,8	14,7	26,7	17,4	12,0	20,8	13,8	12,9	23,2	15,0
Oldenburg	9,7	21,0	10,3	9,0	17,0	10,4	10,4	18,5	11,0	10,2	17,1	10,8	10,0	21,5	11,8	8,6	18,2	9,3
Braunschweig	12,9	20,7	13,8	10,0	15,2	10,8	12,1	22,7	13,7	12,5	21,0	13,9	11,2	19,6	12,5	10,9	21,3	12,4
Anhalt	15,0	20,2	15,7	10,8	19,6	12,3	14,7	27,3	16,6	13,3	23,9	14,9	13,4	23,3	14,8	12,2	19,6	13,3
Bremen.....	9,5	21,4	10,7	9,4	20,6	10,7	9,0	19,7	10,3	10,5	19,2	11,6	10,5	22,8	11,9	8,6	21,9	9,9
Lippe	9,4	12,6	9,5	7,8	24,1	9,1	9,9	25,0	10,9	10,5	19,6	11,2	7,6	21,4	8,5	8,3	18,9	8,9
Lübeck	12,8	17,0	13,4	11,5	26,2	13,7	10,3	28,9	13,0	12,5	21,1	13,9	10,9	24,1	13,0	9,0	34,0	11,9
Mecklb.-Strelitz ..	16,3	26,3	17,8	11,2	29,1	14,3	17,0	28,6	19,2	16,0	30,0	19,0	12,7	22,3	14,5	17,4	16,1	17,1
Waldeck.....	6,3	17,0	6,9	7,7	16,4	8,3	11,2	27,9	12,1	10,4	14,5	10,7	8,4	29,3	9,7	5,0	24,5	6,3
Schaumburg-Lippe	7,5	9,8	7,6	9,0	14,7	9,3	10,0	20,3	10,6	10,3	8,7	10,2	8,7	24,0	9,3	6,2	35,5	7,1
Elsaß-Lothringen..	13,5	21,8	14,1	11,9	17,6	12,6	.	.	.	.	.	.						
Deutsches Reich [3])	14,2	23,7	15,1	12,6	21,3	13,6	13,7	25,1	15,0	14,1	23,9	15,4	13,0	25,0	14,5	11,9	23,0	13,1

Deutsches Reich

Im Jahre	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf je 100 Lebendgeborene									Im Jahre	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf je 100 Lebendgeborene								
	bei den Knaben			bei den Mädchen			bei beiden Geschlechtern				bei den Knaben			bei den Mädchen			bei beiden Geschlechtern		
	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt		ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt
1901	21,0	36,0	22,3	17,8	31,7	19,0	19,4	33,9	20,7	1911	19,6	32,0	20,7	16,7	27,7	17,7	18,2	29,9	19,2
1902	18,9	31,4	19,9	15,7	27,1	16,6	17,3	29,3	18,3	1912	15,1	25,1	16,0	12,5	21,3	13,4	13,9	23,2	14,7
1903	20,9	35,0	22,0	17,6	30,3	18,7	19,3	32,7	20,4	1913	15,4	25,7	16,4	12,8	21,7	13,7	14,2	23,7	15,1
1904	20,1	33,4	21,2	17,0	29,2	18,0	18,6	31,4	19,6	1914	16,7	27,2	17,7	14,0	23,2	14,9	15,4	25,3	16,4
1905	21,0	35,0	22,2	17,8	30,1	18,8	19,4	32,6	20,5	1915	15,7	24,9	16,7	13,1	21,6	14,0	14,4	23,3	15,4
1906	19,0	31,7	20,1	15,9	27,1	16,9	17,5	29,4	18,5	1916	13,7	22,7	14,7	11,5	19,8	12,4	12,6	21,3	13,6
1907	18,0	30,1	19,1	15,0	25,8	16,0	16,6	28,0	17,6	1917	14,8	26,0	16,2	12,5	23,2	13,7	13,7	25,1	15,0
1908	18,3	30,6	19,4	15,2	26,3	16,2	16,8	28,5	17,8	[3]) 1918	15,4	25,6	16,7	12,8	22,0	14,0	14,1	23,9	15,4
1909	17,4	28,8	18,4	14,5	24,6	15,4	16,0	26,8	17,0	1919	14,3	26,9	15,8	11,7	22,8	13,1	13,0	25,0	14,5
1910	16,6	27,6	17,6	13,8	23,6	14,7	15,2	25,7	16,2	1920	13,1	24,8	14,4	10,6	21,1	11,8	11,9	23,0	13,1

[1]) Für das Jahr 1920 Grenzmark Posen-Westpreußen. — [2]) Siehe Anm. 1 — [3]) Für die Jahre 1917 und 1918 ohne Elsaß-Lothringen.

13. Allgemeine deutsche Sterbetafeln in abgekürzter Form für die Jahrzehnte 1871/72 bis 1880/81, 1881 bis 1890, 1891 bis 1900, 1901 bis 1910 und die Jahre 1910 und 1911

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 246 und Band 275)

Alter (Jahre)	Absterbeordnung					Lebenserwartung in Jahren				
	1871/72 bis 1880/81	1881/1890	1891/1900	1901/1910	1910/11	1871/72 bis 1880/81	1881/1890	1891/1900	1901/1910	1910/11
Männliches Geschlecht										
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	35,58	37,17	40,56	44,82	47,41
1	74 727	75 831	76 614	79 766	81 855	46,52	47,92	51,85	55,12	56,86
2	69 876	70 998	72 631	76 585	79 211	48,72	50,15	53,67	56,39	57,74
3	67 557	68 729	70 999	75 442	78 255	49,38	50,79	53,89	56,24	57,44
4	65 997	67 212	69 945	74 727	77 662	49,53	50,93	53,70	55,77	56,88
5	64 871	66 127	69 194	74 211	77 213	49,39	50,76	53,27	55,15	56,21
10	62 089	63 526	67 369	72 827	75 984	46,51	47,75	49,66	51,16	52,08
15	60 892	62 441	66 462	72 007	75 189	42,38	43,54	45,31	46,71	47,60
20	59 287	60 970	65 049	70 647	73 832	38,45	39,52	41,23	42,56	43,43
25	56 892	58 897	63 168	68 881	72 130	34,96	35,83	37,38	38,59	39,39
30	54 454	56 713	61 274	67 092	70 425	31,41	32,11	33,46	34,55	35,29
35	51 815	54 168	59 111	65 104	68 545	27,88	28,49	29,59	30,53	31,18
40	48 775	51 148	56 402	62 598	66 227	24,46	25,03	25,89	26,64	27,18
45	45 272	47 668	53 037	59 405	63 238	21,16	21,67	22,37	22,94	23,35
50	41 228	43 684	49 002	55 340	59 349	17,98	18,41	19,00	19,43	19,71
55	36 544	38 989	44 133	50 186	54 290	14,96	15,32	15,81	16,16	16,30
60	31 124	33 456	38 308	43 807	47 736	12,11	12,43	12,82	13,14	13,18
65	24 802	26 940	31 294	36 079	39 527	9,55	9,82	10,12	10,40	10,38
70	17 750	19 665	23 195	27 136	29 905	7,34	7,51	7,76	7,99	7,90
75	10 743	12 188	14 730	17 586	19 328	5,51	5,60	5,80	5,97	5,84
80	5 035	5 833	7 330	8 987	9 711	4,10	4,11	4,23	4,38	4,25
85	1 635	1 909	2 497	3 212	3 297	3,06	2,99	3,05	3,18	3,13
90	330	360	492	683	679	2,34	2,20	2,23	2,35	2,30
95	38	32,8	46,3	74,4	70	1,80	1,67	1,68	1,80	1,76
100	2	1,25	1,80	3,76	3	1,36	1,37	1,30	1,50	1,48
Weibliches Geschlecht										
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	38,45	40,25	43,97	48,33	50,68
1	78 260	79 311	80 138	82 952	84 695	48,06	49,67	53,78	57,20	58,78
2	73 280	74 404	76 137	79 761	82 070	50,30	51,91	55,59	58,47	59,64
3	70 892	72 073	74 482	78 594	81 126	50,98	52,58	55,81	58,33	59,33
4	69 295	70 514	73 406	77 867	80 523	51,14	52,73	55,62	57,87	58,77
5	68 126	69 377	72 623	77 334	80 077	51,01	52,58	55,22	57,27	58,10
10	65 237	66 601	70 646	75 845	78 816	48,18	49,69	51,71	53,35	53,99
15	63 878	65 306	69 562	74 887	77 930	44,15	45,63	47,47	49,00	49,58
20	62 324	63 838	68 201	73 564	76 659	40,19	41,62	43,37	44,84	45,35
25	60 174	61 937	66 467	71 849	75 043	36,53	37,81	39,43	40,84	41,28
30	57 566	59 584	64 385	69 848	73 115	33,07	34,21	35,62	36,94	37,30
35	54 685	56 921	62 047	67 679	71 020	29,68	30,69	31,87	33,04	33,32
40	51 576	54 054	59 467	65 283	68 659	26,32	27,16	28,14	29,16	29,38
45	48 481	51 146	56 751	62 717	66 187	22,84	23,57	24,37	25,25	25,39
50	45 245	48 110	53 768	59 812	63 231	19,29	19,89	20,58	21,35	21,45
55	41 308	44 293	49 938	55 984	59 350	15,88	16,38	16,96	17,64	17,68
60	36 293	39 287	44 814	50 780	54 016	12,71	13,14	13,60	14,17	14,17
65	29 703	32 628	37 828	43 540	46 484	9,96	10,29	10,62	11,09	11,03
70	21 901	24 546	28 917	34 078	36 448	7,60	7,84	8,10	8,45	8,35
75	13 677	15 645	18 900	23 006	24 517	5,66	5,87	6,07	6,30	6,19
80	6 570	7 815	9 773	12 348	12 981	4,22	4,37	4,48	4,65	4,52
85	2 232	2 756	3 568	4 752	4 794	3,14	3,26	3,32	3,40	3,36
90	471	612	821	1 131	1 126	2,37	2,49	2,52	2,59	2,49
95	56	77,8	107	157	142	1,81	1,99	2,00	2,10	1,91
100	3	5,53	7,69	13,1	9	1,24	1,74	1,67	1,87	1,60

14. Ehescheidungen

a. in den Jahren 1918 und 1919

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 276)

Länder und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf Ehescheidung in den Jahren		Nichtigkeit der Ehe auf Grund einer Nichtigkeits- oder einer Anfechtungsklage in den Jahren		Auf 100 000 Einwohner kommen Ehescheidungen in den Jahren	
	1918	1919	1918	1919	1918	1919
Prov. Ostpreußen	300	514	7	14	14,6	23,9
» Westpreußen	233	(1 242	6	5	13,3	13,8
Stadt Berlin	1 457	2 262	20	35	70,6	118,2
Prov. Brandenburg	1 448	2 486	23	32	33,8	56,0
» Pommern	263	467	6	8	15,5	26,0
» Posen	140	(2 48	1	—	6,4	.
» Schlesien	640	1 084	14	16	12,0	20,2
» Sachsen	785	1 081	25	34	25,4	34,4
» Schlw.-Holst.	448	650	8	11	26,7	39,8
» Hannover	451	774	9	19	14,0	25,5
» Westfalen	515	814	11	15	11,4	18,1
» Hess.-Nassau	391	674	11	16	17,1	29,5
Rheinprovinz	1 444	2 252	26	28	19,2	30,2
Hohenzollern	4	4	—	—	5,7	5,6
Preußen	8 519	13 352	167	233	20,5	33,7
Bayern ohne Coburg	1 153	2 207	8	16	16,4	31,1
Coburg	5	18	—	—	6,8	24,1
Bayern mit Coburg	1 158	2 225	8	16	16,3	31,0
Sachsen	1 390	1 812	65	50	28,5	38,7
Württemberg	325	604	6	10	13,1	23,9
Baden	426	720	9	10	19,4	32,5
Thüringen	217	490	2	17	14,2	32,4
Hessen	180	337	1	10	13,7	26,0
Hamburg	611	1 454	12	17	57,2	137,8
Mecklb.-Schwerin	97	203	2	11	15,3	30,7
Oldenburg	59	107	—	—	11,4	20,6
Braunschweig	112	172	3	3	23,1	35,6
Anhalt	51	94	—	2	15,7	28,2
Bremen	141	280	2	6	44,2	89,6
Lippe	5	23	—	—	3,3	14,9
Lübeck	44	96	—	3	36,9	79,2
Mecklb.-Strelitz	8	43	1	—	7,6	40,2
Waldeck	1	4	—	—	1,6	6,0
Schaumb.-Lippe	—	6	—	—	—	12,9
Elsaß-Lothringen	.	.	.	.	.	.
Deutsches Reich[3]	13 344	22 022	278	388	20,6	35,0

[1] Ohne die Landgerichte Graudenz und Thorn. — [2] Ohne die Landgerichte Bromberg, Gnesen, Lissa, Ostrowo und Posen. — [3] Für das Jahr 1918 ohne Elsaß-Lothringen; für das Jahr 1919 siehe Anm. 1 und 2.

b. im Jahre 1920

Länder und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf Ehescheidung		Nichtigkeit der Ehe auf Grund einer Nichtigkeits- oder einer Anfechtungsklage		Auf 100 000 Einwohner kommen Ehescheidungen	
	1909–1913 durchschnittl. jährl.	1920	1909–1913 durchschnittl. jährl.	1920	1909–1913 durchschnittl. jährl.	1920
Prov. Ostpreußen	322	983	7	39	15,6	43,3
Stadt Berlin	2 113	4 214	17	119	101,6	219,7
Prov. Brandenburg	1 615	4 286	39		39,0	97,5
» Pommern	342	858	6	23	19,9	47,2
Grenzmark Posen-Westpreuß.[1]	436	39	10	—	11,4	11,7
Prov. Niederschlesien	841	1 443	10	27	16,0	47,5
» Oberschlesien		276		3		11,9
» Sachsen	790	1 762	13	22	25,5	55,4
» Schlw.-Holst.[2]	534	1 324	5	29	32,7	89,2
» Hannover	520	1 380	9	35	17,5	45,0
» Westfalen	540	1 371	5	32	12,0	30,0
» Hessen-Nassau	468	1 118	8	31	20,9	48,4
Rheinprovinz	1 494	3 475	17	60	20,8	46,5
Hohenzollern	3	5	—	—	4,2	7,0
Preußen	10 018	22 534	146	420	24,8	58,9
Bayern r. d. Rh.	.	3 235	.	47	.	51,5
Bayern l. d. Rh.	.	392	.	4	.	40,3
Bayern	996	3 627	15	51	14,4	50,0
Sachsen	1 707	3 247	35	82	35,3	68,5
Württemberg	336	879	6	14	13,7	34,4
Baden	421	1 142	4	14	19,5	50,9
Thüringen	353	719	7	17	22,2	46,9
Hessen	210	526	5	9	16,3	40,1
Hamburg	968	2 376	13	21	94,3	223,6
Mecklb.-Schwerin	90	271	3	4	14,0	40,6
Oldenburg	73	156	1	1	14,9	29,6
Braunschweig	115	251	3	6	23,2	51,5
Anhalt	92	96	0	—	27,7	28,5
Bremen	176	471	3	10	58,1	149,2
Lippe	14	39	—	—	9,0	24,8
Lübeck	42	154	0	5	35,9	126,1
Mecklb.-Strelitz	16	45	1	—	15,0	41,7
Waldeck	3	4	0	—	4,8	5,9
Schaumb.-Lippe	3	5	—	—	6,0	10,6
Deutsches Reich[3]	15 633	36 542	242	654	24,6	59,1

[1] Für den Jahresdurchschnitt 1909—1913 beziehen sich die Angaben auf die früheren Provinzen Westpreußen und Posen. — [2] Für das Jahr 1920 ohne das an Dänemark abgetretene Gebiet. — [3] Siehe Anm. 1 und 2.

15. Selbstmorde

a. in den Jahren 1918 und 1919

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 276)

Länder und Landesteile (Ort der Begehung)	Selbstmorde in den Jahren				Auf 100 000 Einwohner kommen Selbstmorde in den Jahren		Länder und Landesteile (Ort der Begehung)	Selbstmorde in den Jahren				Auf 100 000 Einwohner kommen Selbstmorde in den Jahren	
	1918		1919		1918	1919		1918		1919		1918	1919
	männl.	weibl.	männl.	weibl.				männl.	weibl.	männl.	weibl.		
Prov. Ostpreußen .	128	54	166	75	8,8	11,2	Sachsen	764	535	817	577	26,6	29,8
» Westpreußen	95	40	107	66	7,7	9,9	Württemberg ...	205	119	251	125	13,0	14,9
Stadt Berlin	360	445	468	436	39,0	47,2	Baden	212	98	298	131	14,1	19,3
Prov. Brandenburg	570	454	744	525	23,9	29,0	Thüringen	207	107	267	141	20,5	26,9
» Pommern ..	115	64	149	97	10,5	13,7	Hessen	136	79	163	83	16,4	19,0
» Posen [1]) ...	101	47	21	12	6,8	20,0	Hamburg	129	131	187	147	24,3	31,6
» Schlesien ...	441	254	516	282	13,0	14,9	Mecklb.-Schwerin	71	28	79	33	15,7	17,0
» Sachsen ...	409	255	478	335	21,5	25,9	Oldenburg	53	26	63	30	15,3	17,9
» Schlw.-Holst.	241	144	276	132	22,9	25,0	Braunschweig ..	65	51	88	55	23,9	29,6
» Hannover ..	282	175	297	180	15,1	15,7	Anhalt	35	29	54	31	19,8	25,5
» Westfalen ..	236	101	251	109	7,5	8,0	Bremen	46	37	75	40	26,0	36,8
» Hess.-Nassau	264	130	220	142	17,2	15,9	Lippe	10	4	7	4	9,2	7,1
Rheinprovinz	475	234	422	269	9,4	9,3	Lübeck	8	7	17	11	12,6	23,1
Hohenzollern	3	3	6	3	8,6	12,7	Mecklb.-Strelitz .	12	2	14	8	13,3	20,6
Preußen	3 720	2 400	4 121	2 663	14,7	17,1	Waldeck	4	3	2	2	11,3	6,0
Bayern r. d. Rh. .	328	250	485	312	9,5	13,0	Schaumb.-Lippe .	3	1	3	2	8,5	10,7
Bayern l. d. Rh. .	79	29	81	48	11,2	13,4	Elsaß-Lothringen	.	.			.	
Bayern ohne Cob.	([2]528	279	([3]585	360	11,5	13,3	Deutsches Reich [4])	6 216	3 943	7 106	4 449	15,7	18,4
Coburg	8	7	15	6	20,3	28,1							
Bayern mit Coburg	536	286	600	366	11,6	13,5							

[1]) Für das Jahr 1919 ohne die an Polen abgetretenen Teile. — [2]) Hierunter 121. — [3]) 19 Militärpersonen, deren Zuteilung auf Bayern r. d. Rh. bzw. Bayern l. d. Rh. nicht möglich ist. — [4]) Ohne Elsaß-Lothringen; für das Jahr 1919 auch ohne den an Polen abgetretenen Teil der Provinz Posen.

b. im Jahre 1920

Länder und Landesteile (Ort der Begehung)	Selbstmorde			Auf 100 000 Einwohner	Auf 100 männl. kommen weibl. Selbstmörder	Länder und Landesteile (Ort der Begehung)	Selbstmorde			Auf 100 000 Einwohner	Auf 100 männl. kommen weibl. Selbstmörder
	männl.	weibl.	zusammen				männl.	weibl.	zusammen		
Prov. Ostpreußen .	253	77	330	14,5	30,4	Sachsen.....	1 078	652	1 730	36,5	60,5
Stadt Berlin [1]) ...	535	402	937	48,8	75,1	Württemberg ..	317	146	463	18,1	46,1
Prov. Brandenburg	865	540	1 405	32,0	62,4	Baden.....	307	143	450	20,1	46,6
» Pommern ..	206	72	278	15,3	35,0	Thüringen	283	176	459	29,9	62,2
Grenzmark Posen-Westpreußen	38	11	49	14,7	28,9	Hessen	181	79	260	19,8	43,6
Prov. Niederschlesien	552	291	843	27,8	52,7	Hamburg	227	162	389	36,6	71,4
» Oberschlesien.	123	37	160	6,9	30,1	Mcklb.-Schwerin	110	52	162	24,3	47,3
» Sachsen....	668	334	1 002	31,5	50,0	Oldenburg ...	90	51	141	26,7	56,7
» Schlw.-Holst.[2])	338	168	506	34,1	49,7	Braunschweig .	92	42	134	27,5	45,7
» Hannover...	415	197	612	20,0	47,5	Anhalt	75	39	114	33,9	52,0
» Westfalen...	310	140	450	9,9	45,2	Bremen.....	85	36	121	38,3	42,4
» Hessen-Nassau	285	174	459	19,9	61,1	Lippe	22	10	32	20,4	45,5
Rheinprovinz	592	273	865	11,6	46,1	Lübeck	33	16	49	40,1	48,5
Hohenzollern.....	3	5	8	11,2	166,7	Mecklb.-Strelitz .	13	8	21	19,4	61,5
Preußen	5 183	2 721	7 904	20,7	52,5	Waldeck.....	6	4	10	14,8	66,7
Bayern r. d. Rh.[3])	501	307	808	13,0	61,3	Schaumb.-Lippe	7	—	7	14,9	—
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	80	38	118	12,1	47,5	Deutsches Reich	8 690	4 682	13 372	21,7	53,9
Bayern [3])	581	345	926	12,9	59,4						

[1]) Stadt Berlin alten Umfangs. — [2]) Ohne das an Dänemark abgetretene Gebiet. — [3]) Ohne Coburg.

16. Die überseeische Auswanderung

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 276) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 110/111

a. Auswanderer über deutsche [1]) Häfen und deutsche Auswanderer über fremde [2]) Häfen

Jahr	Auswanderer über deutsche Häfen		Deutsche Auswanderer über fremde Häfen	Auf 100 000 Einw. kamen deutsche Ausw.	Jahr	Auswanderer über deutsche Häfen		Deutsche Auswanderer über fremde Häfen	Auf 100 000 Einw. kamen deutsche Ausw.	Jahr	Auswanderer über deutsche Häfen		Deutsche Auswanderer über fremde Häfen	Auf 100 000 Einw. kamen deutsche Ausw.
	deutsche	fremde				deutsche	fremde				deutsche	fremde		
1906	25 474	325 990	5 600	50	1912	13 734	290 386	4 811	28	1917	—	—	9	0,0
1907	26 380	363 615	5 316	51	1913	18 440	413 857	7 403	39	1918	—	—	—	—
1908	16 722	106 499	3 161	32	1914	9 224	150 416	2 579	17	1919	—	—	3 144	5
1909	18 315	239 637	6 606	39	1915	—	—	528	1	1920	869	1 975	7 589	14
1910	21 409	254 618	4 122	39	1916	—	—	326	0,5	1921	18 184	19 422	5 267	38
1911	18 706	183 233	3 984	35										

[1]) Bremen, Hamburg, 1914 und 1921 auch Emden. — [2]) Belgische (bis 1914 und 1921), holländische, französische (bis 1914).

16b. Deutsche Auswanderer über deutsche und fremde Häfen nach Wanderzielen

Jahr	Großbritannien	Ver. St. von Amerika	Brasilien	Übriges Amerika	Afrika	Asien	Australien	Jahr	Großbritannien	Ver. St. von Amerika	Brasilien	Übr. Amerika u. Amrk. oh. näh. Ang.	Afrika	Asien	Australien
1906	310	29 226	182	1 237	33	—	86	1914	51	9 614	77	1 821	8	—	232
1907	153	30 431	167	745	37	—	163	1915	—	467	—	61	—	—	—
1908	157	17 951	326	1 240	33	1	175	1916	—	291	—	35	—	—	—
1909	164	19 930	367	4 256	26	—	178	1917	—	6	—	3	—	—	—
1910	77	22 773	353	2 184	16	—	128	1918	—	—	—	—	—	—	—
1911	98	18 900	363	3 065	18	—	246	1919	—	213	—	2 931	—	—	—
1912	90	13 706	225	4 198	4	—	322	1920	1	1 429	131	6 897	—	—	—
1913	68	19 124	140	6 120	32	—	359	1921	(1 770	9 080	6 872	6 338	391	—	—

[1]) Auswanderer nach europäischen Ländern, darunter Großbritannien: 68.

16c. Überseeische Auswanderung Deutscher über deutsche und fremde Häfen im Jahre 1921

Länder und Landesteile der Herkunft	Deutsche Auswanderer	Davon wurden befördert über			Davon wurden befördert nach							Auf 100 000 Einwohner kamen Auswanderer
						Amerika					Afrika	
		Hamburg	Bremen	Emden	europäischen Ländern	Vereinigte Staaten	Mittelamerika	Brasilien	Argentinien	Südamerika ohn. näh. Angabe		
Provinz Ostpreußen	198	155	43	—	—	141	—	28	23	—	6	9
» Brandenburg m. Berlin	2 226	1 954	271	1	50	1 117	—	653	331	1	74	35
» Pommern	248	188	60	—	4	153	—	52	32	—	7	14
Grenzmark Posen-Westpreußen	71	38	33	—	—	53	—	13	5	—	—	21
Provinz Niederschlesien	251	196	55	—	3	160	—	48	34	—	6	8
» Oberschlesien	229	210	19	—	2	131	—	63	25	—	8	10
» Sachsen	880	839	39	2	23	274	—	459	90	—	34	27
» Schleswig-Holstein	1 247	1 225	22	—	21	465	—	644	100	4	13	84
» Hannover	1 270	989	261	20	33	852	—	181	147	3	54	41
» Westfalen	1 353	1 206	135	12	9	384	—	875	49	1	35	29
» Hessen-Nassau	264	195	68	1	1	201	—	26	30	—	6	11
Rheinprovinz	1 455	1 280	163	12	18	379	—	900	135	1	22	19
Hohenzollern	4	—	4	—	—	4	—	—	—	—	—	6
Preußen	9 696	8 475	1 173	48	164	4 314	—	3 942	1 001	10	265	25
Bayern rechts des Rheins	1 515	1 261	251	3	16	646	—	528	303	1	21	24
Bayern links des Rheins (Pfalz)	83	14	69	—	—	77	—	4	2	—	—	8
Bayern	1 598	1 275	320	3	16	723	—	532	305	1	21	22
Sachsen	1 280	1 077	202	1	30	621	—	512	106	—	11	27
Württemberg	919	727	187	5	2	428	—	284	189	—	16	36
Baden	639	560	77	2	14	407	—	85	121	1	11	28
Thüringen	173	136	37	—	1	107	—	41	18	—	6	12
Hessen	128	105	23	—	7	85	—	10	21	—	5	10
Hamburg	2 855	2 842	13	—	486	1 055	—	1 054	213	8	39	268
Mecklenburg-Schwerin	192	162	30	—	20	74	—	56	32	1	9	29
Oldenburg	143	82	61	—	—	68	—	72	3	—	—	27
Braunschweig	81	65	16	—	—	35	—	35	6	—	5	17
Anhalt	37	24	13	—	—	15	—	10	12	—	—	11
Bremen	376	300	75	1	27	102	—	225	20	1	1	119
Lippe	10	5	5	—	—	5	—	3	2	—	—	6
Lübeck	31	30	—	1	3	20	—	3	5	—	—	25
Mecklenburg-Strelitz	15	11	4	—	—	11	—	3	1	—	—	14
Waldeck	9	7	2	—	—	2	—	5	—	—	2	13
Schaumburg-Lippe	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2
Deutsches Reich o. näh. Ang.	(1 5 268	—	—	1	—	1 007	992	—	1	3 268	—	.
Deutsches Reich	(123 451	15 883	2 239	62	770	9 080	992	6 872	2 056	3 290	391	38

[1]) Davon 4 260 über Amsterdam, 810 über Rotterdam und 197 über Antwerpen; von den über Rotterdam und Antwerpen gegangenen Personen ist das Wanderziel nicht nachgewiesen, als letzteres sind die Vereinigten Staaten von Amerika angenommen.

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

1. Zahl, Fläche und Bodenbenutzung der landwirtschaftlichen Betriebe mit Unterscheidung der Betriebsgrößenklassen nach den Zählungen von 1907 und 1895 [1]) (früheres Reichsgebiet)

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 112, 212, 1 u. 2)

Größenklassen. Die landwirtschaftlich benutzten Flächen der einzelnen Betriebe betragen	Zählungsjahr	Landwirtschaftliche Betriebe	Landwirtschaftlich benutzte Fläche überhaupt (Sp. 4—7) ha	Von der Gesamtfläche ist (in ha) Ackerland	Wiese und reiche Weide	Gartenland ohne Ziergarten	Weingarten und Weinberg	forstwirtschaftlich benutztes Land	geringere Weide und Hutung, Öd- und Unland, Haus- und Hofraum usw.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
unter 5 a	1907	438 181	10 564	2 707	133	7 680	44	21 477	8 771
	1895	289 217	7 398	3 363		3 995	40	17 072	4 479
5 a bis unter 20 a	1907	824 049	89 063	51 324	4 353	32 072	1 314	74 948	27 628
	1895	748 653	82 797	61 312		20 391	1 094	46 900	16 330
20 » » » 50 a	1907	821 830	259 926	192 930	25 419	36 679	4 898	85 685	41 004
	1895	815 047	257 735	230 317		22 942	4 476	61 870	28 131
50 » » » 1 ha	1907	646 995	446 778	328 927	74 926	33 135	9 790	105 908	59 286
	1895	676 215	462 711	430 351		22 493	9 867	107 894	46 811
1 ha » » 2 »	1907	647 454	924 980	647 418	220 145	38 161	19 256	226 261	109 723
	1895	707 235	997 803	947 796		29 213	20 794	179 297	98 686
2 » » » 3 »	1907	428 398	1 053 816	738 444	270 737	28 260	16 375	230 139	117 762
	1895	448 333	1 090 286	1 052 174		20 736	17 376	202 492	108 460
3 » » » 4 »	1907	325 304	1 126 430	800 402	288 703	24 079	13 246	224 505	117 855
	1895	323 885	1 113 876	1 083 865		16 351	13 660	166 172	101 290
4 » » » 5 »	1907	252 575	1 124 632	811 160	282 632	21 115	9 725	199 963	111 319
	1895	244 100	1 081 822	1 058 367		13 333	10 122	178 196	99 477
5 » » » 10 »	1907	652 798	4 607 090	3 379 657	1 134 604	69 450	23 379	888 749	501 787
	1895	605 814	4 233 656	4 168 205		40 513	24 938	739 309	382 173
10 » » » 20 »	1907	412 741	5 814 474	4 348 382	1 386 225	69 061	10 806	1 232 275	724 146
	1895	392 990	5 488 219	5 436 867		38 641	12 711	1 110 968	583 335
20 » » » 50 »	1907	225 697	6 821 299	5 222 426	1 531 903	62 487	4 483	1 512 382	852 909
	1895	239 643	7 113 231	7 065 933		40 994	6 304	1 522 042	823 967
50 » » » 100 »	1907	36 494	2 500 804	1 998 273	483 813	17 323	1 395	674 102	261 515
	1895	42 124	2 756 606	2 738 067		16 097	2 442	675 788	265 567
100 » » » 200 »	1907	10 679	1 499 225	1 226 996	261 461	10 347	421	591 182	151 251
	1895	11 250	1 545 245	1 534 125		10 138	982	677 909	126 130
200 » » » 500 »	1907	9 389	3 003 938	2 542 103	443 085	18 568	182	892 900	259 935
	1895	9 631	3 079 014	3 061 699		16 237	1 078	890 859	251 947
500 » » » 1 000 »	1907	3 129	2 053 882	1 734 909	308 183	10 736	54	573 288	197 274
	1895	3 608	2 405 427	2 391 615		13 612	200	706 919	188 772
1 000 ha und darüber	1907	369	497 973	406 296	89 114	2 563	—	145 990	49 693
	1895	572	802 115	798 435		3 655	25	298 589	58 970
Zusammen	1907	5 736 082	31 834 874	24 432 354	6 805 436	481 716	115 368	7 679 754	3 591 858
	1895	5 558 317	32 517 941	32 062 491		329 341	126 109	7 582 276	3 184 525

[1]) Eingehendere Nachweise aus der landwirtschaftlichen Betriebsstatistik sind in den Jahrbüchern 1910, 1911 und 1912 gegeben.

2. Die landwirtschaftlichen Betriebe und ihre Fläche nach Größen-

(Statistik des Deutschen

Länder (früherer Gebietsstand)	Zählungsjahr	Zahl der Betriebe[1] mit landwirtschaftlich benutzter Fläche von .... ha						Landwirtschaftlich der Betriebe	
		unter 2	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 100	100 und darüber	Zusammen	unter 2 ha	2 bis 5 ha
Preußen	1907	2 100 977	520 914	583 160	175 976	19 117	3 400 144	999 975	1 707 815
	1895	2 048 113	522 780	528 729	188 114	20 390	3 308 126	1 049 664	1 676 084
Bayern	1907	246 590	163 672	226 369	40 956	552	678 139	170 115	551 453
	1895	241 462	166 608	218 740	44 492	640	671 942	180 375	557 041
Sachsen	1907	100 517	26 904	37 690	9 573	744	175 428	49 924	88 768
	1895	116 399	29 368	37 318	9 868	755	193 708	57 413	95 688
Württemberg	1907	167 878	83 752	56 372	6 710	117	314 829	107 273	272 099
	1895	156 828	84 215	57 670	7 774	156	306 643	112 642	272 044
Baden	1907	153 635	67 977	36 352	2 087	119	260 170	100 649	218 638
	1895	127 920	68 554	36 626	2 942	117	236 159	98 564	218 787
Thüringen	1907	99 998	24 683	30 465	4 853	390	160 389	54 983	81 330
	1895	90 175	24 497	30 028	5 340	407	150 447	53 260	79 795
Hessen	1907	93 132	27 920	24 469	1 444	113	147 078	52 894	91 718
	1895	79 267	28 511	24 254	1 685	123	133 840	51 148	92 838
Mecklenburg-Schwerin	1907	74 712	8 462	7 129	5 951	1 320	97 574	30 931	26 945
	1895	75 934	7 611	6 048	6 175	1 301	97 069	34 722	24 024
Mecklenburg-Strelitz	1907	14 891	826	821	1 008	219	17 765	5 249	2 483
	1895	14 968	912	784	1 026	231	17 921	5 627	2 703
Oldenburg	1907	35 737	13 014	12 273	4 318	62	65 404	15 314	43 220
	1895	31 140	13 482	10 099	4 316	69	59 106	16 233	43 092
Braunschweig	1907	48 966	5 029	6 241	2 089	195	62 520	20 865	16 428
	1895	44 174	5 358	6 122	2 256	181	58 091	20 134	17 348
Anhalt	1907	26 122	2 201	3 616	998	166	33 103	10 497	7 285
	1895	24 869	2 646	3 448	1 152	165	32 280	10 790	8 846
Waldeck	1907	5 420	1 915	2 242	554	29	10 160	3 415	6 296
	1895	5 482	1 756	2 215	580	34	10 067	3 444	5 839
Schaumburg-Lippe	1907	5 798	987	873	134	3	7 795	3 201	3 111
	1895	5 226	980	842	162	8	7 218	3 039	3 068
Lippe	1907	21 629	2 832	1 794	835	30	27 120	11 720	9 072
	1895	19 326	3 087	1 711	898	37	25 059	11 212	9 758
Lübeck	1907	5 066	211	222	242	23	5 764	818	674
	1895	3 974	211	229	257	25	4 696	809	689
Bremen	1907	11 621	444	481	287	—	12 833	1 538	1 410
	1895	2 316	560	476	303	2	3 657	1 237	1 837
Hamburg	1907	13 574	485	499	346	15	14 919	2 645	1 441
	1895	9 021	425	484	398	13	10 341	2 390	1 281
Elsaß-Lothringen	1907	152 246	54 049	34 471	3 830	352	244 948	89 305	174 692
	1895	139 773	54 757	32 981	4 029	407	231 947	95 741	175 222
Deutsches Reich (früheres Gebiet)	1907	3 378 509	1 006 277	1 065 539	262 191	23 566	5 736 082	1 731 311	3 304 878
	1895	3 236 367	1 016 318	998 804	281 767	25 061	5 558 317	1 808 444	3 285 984
Ergebnisse von 1907 nach dem jetzigen Gebietsstand									
Preußen		*1 875 877*	*455 725*	*483 055*	*148 023*	*14 927*	*2 977 607*	*887 603*	*1 511 256*
Deutsches Reich		*3 001 163*	*887 039*	*930 963*	*230 408*	*19 024*	*5 068 597*	*1 529 634*	*2 933 627*

[1]) Bei Bayern einschl. Coburg, bei Thüringen ohne Coburg. — [2]) Bei Bayern ohne Coburg, bei Thüringen

klassen in den Ländern nach den Zählungen von 1907 und 1895
Reichs, Band 112, 212,1 u. 2)

benutzte Fläche von .... ha[1]			Zusammen	Von 100 ha der landwirtschaftlich benutzten Fläche entfallen auf die Größenklasse von..ha[1]					Von 100 ha der Gesamtfläche ist[2]					
5 bis 20 ha	20 bis 100 ha	100 und darüber ha	ha	unter 2	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 100	100 und darüber	Ackerland	Wiese, reiche Weide	Gartenland	Weingarten, Weinberg	Forstland	geringere Weide, Hutung, Öd- und Unland, Haus-, Hofraum usw.
5 805 470	6 564 558	5 906 207	20 984 025	4,8	8,1	27,7	31,3	28,1	58,0	13,5	1,1	0,1	16,6	9,8
5 192 816	6 840 992	6 612 469	21 372 025	4,9	7,8	24,3	32,0	31,0	74,1		0,8	0,1	16,3	8,7
2 228 030	1 229 816	95 578	4 274 992	4,0	12,9	52,1	28,8	2,2	48,1	23,7	0,9	0,4	22,1	4,8
2 167 135	1 359 909	114 313	4 378 773	4,1	12,7	49,5	31,1	2,6	72,2		0,4	0,4	22,5	4,5
404 106	296 796	134 983	974 577	5,1	9,1	41,5	30,5	13,8	59,9	14,0	1,8	0,0	20,6	3,7
401 663	304 189	140 634	999 587	5,7	9,6	40,2	30,4	14,1	73,8		0,5	0,0	22,4	3,3
509 787	197 242	18 608	1 105 009	9,7	24,6	46,1	17,9	1,7	49,1	24,7	1,1	1,1	20,6	3,4
525 531	231 264	25 012	1 166 493	9,7	23,3	45,1	19,8	2,1	76,0		0,5	1,3	19,8	2,4
306 363	65 530	21 089	712 269	14,1	30,7	43,0	9,2	3,0	40,6	18,2	1,0	1,4	32,7	6,1
311 128	93 568	22 792	744 839	13,2	29,4	41,8	12,6	3,0	71,2		0,7	1,7	22,1	4,3
298 840	155 615	71 772	662 540	8,3	12,3	45,1	23,5	10,8	65,3	13,8	1,2	0,0	15,5	4,2
297 011	171 350	75 227	676 643	7,9	11,8	43,9	25,3	11,1	73,6		0,5	0,0	22,8	3,1
216 873	46 617	19 196	427 298	12,4	21,5	50,7	10,9	4,5	56,0	14,9	1,1	2,4	22,9	2,7
218 322	51 153	21 269	434 730	11,8	21,3	50,1	11,8	4,9	73,1		0,8	2,3	21,9	1,9
70 178	222 459	518 976	869 489	3,6	3,1	8,0	25,6	59,7	60,4	11,5	1,2	—	18,7	8,2
60 718	236 849	533 387	889 700	3,9	2,7	6,8	26,6	60,0	76,9		0,9	—	15,8	6,4
8 516	46 526	94 175	156 949	3,3	1,6	5,4	29,7	60,0	73,9	11,4	1,1	—	7,1	6,5
8 472	47 522	99 258	163 582	3,4	1,6	5,1	29,1	60,7	77,8		0,8	—	12,3	9,1
114 589	156 849	9 539	339 511	4,5	12,7	33,8	46,2	2,8	34,2	30,7	1,8	0,0	6,2	27,1
96 739	162 264	10 405	328 733	4,9	13,1	29,4	49,4	3,1	64,3		2,1	0,0	5,9	27,7
63 763	75 077	42 296	218 429	9,6	7,5	29,2	34,4	19,3	68,1	13,3	1,7	0,0	12,9	4,0
62 859	81 590	42 294	224 225	9,0	7,7	28,0	36,4	18,9	86,9		1,5	—	7,9	3,7
34 704	37 507	55 555	145 548	7,2	5,0	23,8	25,8	38,2	75,4	7,8	1,3	0,0	12,0	3,5
32 637	43 399	57 201	152 873	7,1	5,8	21,3	28,4	37,4	73,8		1,0	0,0	21,7	3,5
23 124	16 673	5 106	54 614	6,3	11,5	42,3	30,5	9,4	67,2	13,4	1,3	—	11,0	7,1
23 025	17 975	5 917	56 200	6,1	10,4	41,0	32,0	10,5	77,7		1,2	—	14,9	6,1
9 559	3 663	612	20 146	15,9	15,4	47,5	18,2	3,0	67,9	17,6	3,7	—	3,8	7,0
9 190	4 027	1 506	20 830	14,6	14,8	44,1	19,3	7,2	83,8		2,9	—	8,5	4,8
18 222	28 954	5 653	73 621	15,0	12,3	24,8	39,3	7,7	65,2	9,2	3,3	—	12,3	10,0
17 079	31 493	6 610	76 152	14,7	12,8	22,4	41,4	8,7	72,6		3,7	—	15,6	8,1
2 147	11 348	4 010	18 997	4,3	3,6	11,3	59,7	21,1	71,9	13,8	2,6	—	7,0	4,7
2 295	11 916	4 283	19 992	4,1	3,4	11,5	59,6	21,4	85,6		4,0	—	7,3	3,1
4 853	9 167	—	16 968	9,1	8,3	28,6	54,0	—	24,5	61,3	4,6	—	0,4	9,2
5 040	9 943	338	18 395	6,7	10,0	27,4	54,1	1,8	90,5		4,4	—	0,3	4,8
5 434	12 574	2 608	24 702	10,7	5,8	22,0	50,0	10,6	55,8	23,6	8,8	—	2,6	9,2
5 231	14 818	2 179	25 899	9,2	5,0	20,2	57,2	8,4	83,1		6,6	—	1,8	8,5
297 006	145 132	49 055	755 190	11,8	23,1	39,4	19,2	6,5	58,9	22,2	1,5	3,1	11,2	3,1
284 984	155 616	56 707	768 270	12,4	22,8	37,1	20,3	7,4	81,0		1,3	3,1	12,3	2,3
10 421 564	9 322 103	7 055 018	31 834 874	5,4	10,4	32,7	29,3	22,2	56,7	15,8	1,1	0,3	17,8	8,3
9 721 875	9 869 837	7 831 801	32 517 941	5,6	10,1	29,9	30,3	24,1	74,1		0,7	0,3	17,5	7,4
4 788 276	*5 546 510*	*4 493 204*	*17 226 849*	*5,1*	*8,8*	*27,8*	*32,2*	*26,1*	*57,1*	*14,2*	*1,1*	*0,1*	*17,6*	*9,9*
9 107 364	*8 158 923*	*5 592 960*	*27 322 508*	*5,6*	*10,7*	*33,3*	*29,9*	*20,5*	*55,3*	*16,3*	*1,1*	*0,2*	*18,7*	*8,4*

einschl. Coburg, da Unterlagen für die Umrechnung nicht vorliegen.

3. Bodenbenutzung

a. Weinbau

Erntejahr 1920

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, I)

Gebiete	Wein: im Ertrage stehende Erntefläche ha	Wein: Ernteertrag vom ha hl Weinmost	Wein: Ernteertrag insgesamt hl Weinmost	Wert des Mostes Millionen ℳ
Reg.-Bez. Frankfurt, Schneidemühl und Liegnitz	710	3,2	2 286	0,9
Kreise Liebenwerda, Schweinitz und Wittenberg	43	5,7	248	0,2
Saale- und Unstrutgebiete	189	6,6	1 244	1,0
Maingebiet	118	25,9	3 044	3,1
Rheingau	2 314	22,0	50 913	85,7
Rheingebiet ausschl. des Rheingaues	2 014	24,7	49 835	58,4
Nahegebiet	2 671	22,0	58 727	49,1
Mosel-, Saar- und Ruwergebiete	8 008	51,4	411 838	543,5
Ahrgebiet	608	40,0	24 317	15,6
Lahngebiet	29	24,8	720	0,7
Übriges Preußen	1			
Preußen	16 705	36,1	603 172	758,2
Pfalz I. Erzeugungsgebiet [1]	5 798	48,4	280 864	305,1
» II. »	6 536	52,9	345 533	254,3
» III. »	2 630	33,7	88 548	67,4
Übrige Pfalz	4	34,7	156	0,1
Unterfranken	3 600	29,9	107 682	97,4
Mittelfranken	175	35,2	6 156	5,6
Schwaben	34	19,0	638	0,3
Übrige Landesteile Bayern	3	27,8	89	0,1
	18 780	44,2	829 666	730,3
Oberes Neckartal u. Albtrauf	357	6,9	2 448	2,0
Unteres Neckartal	6 477	14,1	91 050	85,5
Remstal	944	11,9	11 230	12,2
Enztal	843	9,4	7 942	7,7
Zabergäu	1 159	21,2	24 598	22,5
Kocher- u. Jagsttal	474	18,8	8 898	9,7
Taubergrund	607	19,6	11 887	11,0
Bodenseegegend	36	11,7	416	0,4
Württemberg	10 897	14,5	158 469	151,0
Seegegend	703	32,3	22 715	17,0
Oberes Rheintal	232	30,1	6 987	5,2
Markgräfler Gegend	2 709	28,7	77 865	84,0
Kaiserstuhl	2 525	33,0	83 202	83,2
Breisgau	1 574	40,6	63 837	55,4
Ortenau u. Bühler Gegend	2 589	25,3	65 461	64,0
Untere Rheingegend	879	26,9	23 688	19,4
Kraichgau u. Neckargegend	700	23,6	16 547	12,9
Bergstraße	358	23,1	8 259	8,7
Main- u. Taubergegend	406	18,7	7 592	6,7
Baden	12 675	29,7	376 153	356,6
Bergstraße	216	20,6	4 446	4,7
Übrig. Starkenburg	93	34,0	3 159	2,6
Oberhessen	—	—	—	—
Worms u. Umgeg.	3 175	35,6	113 062	68,3
Oppenheim u. Umg	1 231	31,2	38 394	33,3
Mainz u. Umgegend	1 153	49,9	57 480	53,8
Ingelheim u. Umg.	1 534	29,8	45 669	34,7
Wiesbachgebiet	1 897	29,6	56 127	41,5
Bingen u. Umgeg.	498	23,4	11 652	12,5
Rheinhess. Nahegeb.	592	39,8	23 537	20,8
Alzey und Umgeg.	3 215	37,1	119 162	81,1
Hessen	13 604	34,7	472 688	353,3
Übrig. Deutschland [2]	—	—	—	—
Deutsches Reich 1920	72 661	33,6	2 440 148	2 349,3
[3] Dagegen 1919	69 163	25,2	1 741 255	1 114,9
1918	68 917	32,6	2 249 908	655,0
1913	78 982	10,4	824 808	41,9

[1]) Die Erzeugungsgebiete umfassen: I. die Bezirksämter Dürkheim und Neustadt a. H.; II. die Bezirksämter Bergzabern, Germersheim, Landau und Speyer; III. die Bezirksämter Frankenthal, St. Ingbert, Kirchheimbolanden, Kusel, Ludwigshafen a. Rh. und Rockenhausen. — [2]) Angaben liegen nicht vor. — [3]) Die Vergleichszahlen entsprechen den Gebieten, in denen im Jahre 1920 die Weinmosternte erhoben wurde.

Erntejahr 1921

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, I)

Gebiete	Wein: im Ertrage stehende Erntefläche ha	Wein: Ernteertrag vom ha hl Weinmost	Wein: Ernteertrag insgesamt hl Weinmost	Wert des Mostes Millionen ℳ
Reg.-Bez. Frankfurt, Schneidemühl und Liegnitz	676	3,8	2 579	3,0
Reg.-Bez. Potsdam und Kreise Liebenwerda, Schweinitz und Wittenberg	56	3,3	188	0,2
Saale- und Unstrutgebiete	182	6,0	1 089	1,0
Maingebiet	98	11,9	1 160	2,9
Rheingau	2 281	17,7	40 330	150,7
Rheingebiet ausschl. des Rheingaues	1 936	13,7	26 489	38,5
Nahegebiet	2 778	21,8	60 630	74,9
Mosel-, Saar- und Ruwergebiete	7 882	45,3	356 922	573,9
Ahrgebiet	597	10,5	6 287	8,0
Lahngebiet	29	24,1	703	0,8
Übriges Preußen	1	13,3	12	0,0
Preußen	16 516	30,1	496 389	853,9
Pfalz I. Erzeugungsgebiet [1]	6 166	26,6	163 770	346,0
» II. »	6 550	33,5	219 762	187,5
» III. »	2 762	18,8	51 851	67,0
Übrige Pfalz	6	18,2	109	0,1
Unterfranken	3 720	12,9	47 813	91,5
Mittelfranken	168	21,8	3 669	6,8
Schwaben	32	60,0	1 920	1,3
Übrige Landesteile Bayern	10	23,1	231	0,3
	19 414	25,2	489 125	693,5
Oberes Neckartal u. Albtrauf	352	26,2	9 214	10,1
Unteres Neckartal	6 443	17,6	112 645	126,1
Remstal	925	23,3	21 586	28,6
Enztal	837	12,8	10 692	12,5
Zabergäu	1 157	23,5	27 203	21,7
Kocher- u. Jagsttal	459	14,1	6 455	10,2
Taubergrund	607	7,6	4 622	6,2
Bodenseegegend	35	23,3	811	0,6
Württemberg	10 815	17,9	193 228	219,0
Seegegend	667	25,0	16 694	15,0
Oberes Rheintal	201	15,7	3 164	2,6
Markgräfler Gegend	2 700	21,9	59 049	74,5
Kaiserstuhl	2 523	20,8	52 418	52,4
Breisgau	1 609	29,1	46 750	38,8
Ortenau u. Bühler Gegend	2 839	25,2	71 541	81,7
Untere Rheingegend	992	14,2	14 111	12,6
Kraichgau u. Neckargegend	796	17,7	14 111	11,1
Bergstraße	360	16,3	5 881	6,6
Main- u. Taubergegend	556	9,2	5 107	4,8
Baden	18 243	21,8	288 826	300,1
Bergstraße	273	14,9	4 060	4,4
Übrig. Starkenburg	125	15,9	1 986	1,7
Oberhessen	—	—	—	—
Worms u. Umgegend	3 238	19,5	63 046	58,5
Oppenheim u. Umg.	1 229	19,0	23 388	37 6
Mainz u. Umgegend	1 129	23,7	26 769	41,4
Ingelheim u. Umgeg.	1 530	13,7	20 984	23,8
Wiesbachgebiet	1 963	17,7	34 807	46,1
Bingen u. Umgegend	564	10,5	5 912	8,2
Rheinhess. Nahegeb.	603	30,5	18 386	21,6
Alzey und Umgegend	3 199	27,5	88 010	92,9
Hessen	13 853	20,7	287 348	336,2
Übrig. Deutschland [2]	—	—	—	—
Deutsches Reich 1921	73 841	23,8	1 754 916	2 402,7
[3] Dagegen 1920	72 661	33,6	2 440 148	2 349,3
1919	69 163	25,2	1 741 255	1 114,9
1913	78 982	10,4	824 808	41,9

[1]) Vergl. Anm. 1 oben. — [2]) Angaben liegen nicht vor. — [3]) Die Vergleichszahlen entsprechen den Gebieten, in denen im Jahre 1921 die Weinmosternte erhoben wurde.

b. Hopfenbau

Erntejahr 1920

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, IV.)

Länder	Hopfen									
	Ernte-fläche	Ernteertrag vom ha	Ernteertrag ins-gesamt	Von dem Ernteertrag entfallen auf die: 1920 angelegten Flächen	1919 angelegten Flächen	vor 1919 angelegten Flächen mit der Qualitätsnote: sehr gut	gut	mittel	unter mittel	gering
	ha	dz		dz						
Preußen	72	4,1	297	1	6	—	142	116	32	—
Bayern	10 033	4,9	49 016	1 425	1 091	7 597	23 241	15 072	528	62
Württemberg	1 171	7,1	8 399	36	92	427	5 987	1 710	147	—
Baden	222	11,5	2 541	45	35	586	1 817	58	—	—
Übrige Staaten	97	5,3	514	13	10	73	266	145	6	1
Deutsches Reich	11 595	5,3	60 767	1 520	1 234	8 683	31 453	17 101	713	63

Erntejahr 1921

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, IV.)

Länder	Hopfen									
	Ernte-fläche	Ernteertrag vom ha	Ernteertrag ins-gesamt	Von dem Ernteertrag entfallen auf die: 1921 angelegten Flächen	1920 angelegten Flächen	vor 1920 angelegten Flächen mit der Qualitätsnote: sehr gut	gut	mittel	unter mittel	gering
	ha	dz		dz						
Preußen	74	8,4	626	60	35	75	96	236	106	18
Bayern	9 661	2,7	25 652	368	1 536	791	5 575	7 266	5 236	4 880
Württemberg	1 206	3,9	4 606	21	121	—	1 251	3 034	67	112
Baden	266	3,8	1 101	18	27	—	518	356	4	178
Übrige deutsche Länder	72	2,9	209	3	11	6	49	71	35	34
Deutsches Reich	11 279	2,9	32 194	470	1 730	872	7 489	10 963	5 448	5 222
Dagegen (1) 1920	11 595	5,3	60 767	1 520	1 234	8 683	31 453	17 101	713	63
» 1919	7 976	4,9	38 705	32	532	7 708	15 993	12 440	1 282	718
» (2) 1918	8 826	0,7	5 825	5	41	412	1 124	2 154	599	1 490
» (2) 1917	11 172	6,2	69 140	11	868	15 479	35 469	13 882	2 713	718
» (2) 1916	14 864	4,5	67 198	41	735	3 467	11 866	45 855	2 612	2 622
» 1915	19 168	5,4	103 679	28	5 826	14 592	48 713	29 418	4 148	954
» 1914	22 761	7,4	169 477	378	6 886	51 739	101 303	8 980	172	19
» 1913	22 203	3,9	87 415	131	4 033	9 372	35 260	27 629	8 242	2 748
» 1912	22 287	6,9	153 478	269	4 330	23 614	86 996	36 298	1 517	454
» 1911	22 025	3,3	73 636	151	1 873	21 944	29 787	13 134	2 316	4 431

[1]) Bei den Vergleichszahlen sind Posen und Els.-Lothringen abgesetzt. — [2]) In den Jahren 1916, 1917 und 1918 ist die Fläche des Hopfens für »Übrige deutsche Länder« nicht ermittelt. Deswegen konnten auch die entsprechenden Ernteerträge nicht errechnet werden.

3c. Tabakbau (nach den steueramtlichen Angaben)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, IV. u. 1921, I)

Vgl. Statist. Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 177, u. Statist. Jahrbuch für das Deutsche Reich 1920, S. 40

Deutsches Zollgebiet Erntejahr (1. Juli beginnend)	Zahl der Tabak-pflanzer	Davon hatten bepflanzt eine Gesamtfläche: von weniger als 1 Ar	von 1 bis 10 Ar ausschließlich	von 10 Ar bis 1 Hektar ausschließl.	von 1 Hektar und darüber	Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke: überhaupt Hektar	auf 1 Pflanzer Ar	Ertrag an getrockneten Tabakblättern: vom Hektar dz	überhaupt dz	Geldertrag der Tabakernte (ohne Steuer) 1 000 ℳ
1913	86 953	23 728	19 780	42 188	1 257	14 162	16,29	18,2	258 339	13 082
1914	60 897	14 568	14 669	30 721	939	10 355	17,00	22,0	228 116	15 065
1915	56 990	15 328	13 863	27 005	794	9 015	15,82	23,9	215 230	28 046
1916	85 089	24 836	21 309	37 807	1 137	12 708	14,03	21,9	277 714	50 778
1917	95 568	39 984	18 751	35 768	1 065	11 715	12,26	26,3	308 129	62 117
1918 [1])	445 691	385 468	24 811	34 424	988	11 844	2,66	19,7	233 734	65 827
1919	737 649	665 715	35 579	35 418	937	12 594	1,71	16,3	205 836	(2) 292 568
1920	829 662	(3) 764 135	(3) 28 957	35 595	975	13 107	1,58	22,9	299 652	366 295

[1]) Aus den Direktivbezirken Posen, Elsaß-Lothringen keine Angaben mehr; das Großherzogtum Luxemburg ist am 31. Dezember 1918 aus dem deutschen Zollgebiet ausgeschieden. — [2]) Der mittlere Preis für 1 dz Tabak stieg von 282 M. im Erntejahr 1918 auf 1421 M. im Erntejahr 1919. — [3]) Vom Erntejahr 1920 ab ist die Gruppierung der Pflanzer nach der Größe der von ihnen bepflanzten Gesamtfläche wie folgt geändert worden: »von nicht mehr als 2 Ar« und »von mehr als 2 Ar bis 10 Ar ausschließlich«.

4. Ernteflächen der wichtigsten Nährfrüchte

a. im Jahre 1920

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, I)

Länder und Landesteile	Roggen	Weizen	Winter-Spelz (u. -Emer)	Sommergerste	Kartoffeln	Hafer	Wiesenheu
	Hektar						
Prov. Ostpreußen	368 829	55 727	—	87 147	139 183	266 995	351 524
Stadt Berlin	5 385	134	—	400	3 206	2 053	3 972
Prov. Brandenburg	525 268	43 034	—	62 453	272 461	209 620	404 353
» Pommern	424 332	32 495	—	52 140	206 920	254 256	308 226
Grenzmark Posen-Westpr.	128 845	3 043	—	9 954	59 926	38 519	45 969
Prov. Niederschlesien	296 538	116 991	—	97 200	173 301	225 263	256 260
» Oberschlesien	154 768	47 774	—	51 665	122 752	128 866	97 218
» Sachsen	305 212	155 062	27	123 211	206 976	195 005	205 986
» Schleswig-Holstein	91 358	29 629	—	32 463	28 022	123 986	166 788
» Hannover	351 525	72 827	—	20 070	139 292	211 554	426 340
» Westfalen	192 107	57 328	—	8 873	74 306	135 592	176 461
» Hessen-Nassau	133 127	57 081	—	19 787	76 635	121 862	188 997
Rheinprovinz	179 215	80 778	2 594	23 665	130 327	196 341	203 212
Hohenzollern	756	3 263	8 223	5 316	4 856	7 913	10 564
Preußen	3 157 265	755 166	10 844	594 344	1 638 163	2 117 825	2 845 870
Bayern rechts des Rheins	438 273	267 867	33 618	301 145	282 484	422 332	1 296 168
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	36 107	14 126	206	16 900	37 696	22 998	47 866
Bayern	474 380	281 993	33 824	318 045	320 180	445 330	1 344 034
Sachsen	163 320	61 796	39	26 950	100 736	161 275	184 706
Württemberg	28 798	72 228	88 011	85 454	71 355	105 163	383 836
Baden	43 800	47 477	24 678	46 125	82 312	61 181	218 200
Thüringen	75 614	56 027	290	42 646	60 946	80 271	116 393
Hessen	60 928	28 769	1 114	37 391	55 259	45 019	97 563
Hamburg	1 736	535	—	152	600	2 021	2 849
Mecklenburg-Schwerin	157 279	22 629	—	19 705	55 359	107 510	106 801
Oldenburg	49 501	4 804	—	4 138	15 180	32 514	92 412
Braunschweig	29 482	23 147	—	5 307	18 831	26 570	34 166
Anhalt	26 514	10 544	—	12 783	19 237	14 571	13 508
Bremen	857	97	—	78	339	762	7 277
Lippe	12 890	4 605	2	372	6 006	8 690	6 661
Lübeck	2 373	527	—	297	721	2 273	2 345
Mecklenburg-Strelitz	25 400	6 078	—	3 953	9 009	19 220	18 975
Waldeck	11 074	3 418	—	618	4 373	11 390	9 102
Schaumburg-Lippe	4 036	1 434	—	104	1 266	2 087	3 968
Deutsches Reich 1920	4 325 247	1 381 274	158 802	1 198 462	2 459 872	3 243 672	5 488 666

b. im Jahre 1921

(Vierteljahreshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, I)

Prov. Ostpreußen	391 727	63 728	—	85 576	168 433	280 055	351 092
Stadt Berlin	4 578	186	—	290	3 382	1 916	2 863
Prov. Brandenburg	523 328	49 745	—	58 434	305 890	207 351	406 725
» Pommern	413 586	37 339	—	48 258	228 412	247 645	310 210
Grenzmark Posen-Westpr.	124 221	4 192	—	9 897	64 083	39 351	46 781
Prov. Niederschlesien	321 888	126 052	—	83 103	191 248	213 916	254 648
» Oberschlesien	127 754	47 406	—	42 386	91 623	95 623	70 344
» Sachsen	289 996	154 976	7	116 475	224 147	191 047	202 911
» Schleswig-Holstein	91 020	31 338	—	30 199	34 113	125 311	169 368
» Hannover	329 341	73 028	—	16 942	156 747	203 993	424 337
» Westfalen	175 341	52 815	—	7 160	82 711	124 792	178 534
» Hessen-Nassau	132 603	57 121	—	18 513	83 509	122 903	187 174
Rheinprovinz	171 753	83 293	2 866	21 570	136 379	188 254	198 745
Hohenzollern	745	3 277	8 215	5 045	5 260	7 805	14 716
Preußen	3 097 881	784 496	11 088	543 848	1 775 928	2 049 962	2 818 448
Bayern rechts des Rheins	439 045	273 246	32 374	300 358	300 770	424 266	1 291 364
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	38 139	16 483	218	16 932	40 170	23 364	49 037
Bayern	477 184	289 729	32 592	317 290	340 940	447 630	1 340 401
Sachsen	174 564	69 114	9	21 418	106 308	151 943	185 340
Württemberg	29 398	80 350	81 896	86 113	75 078	103 943	384 174
Baden	44 589	48 206	23 854	46 731	88 456	62 735	223 867
Thüringen	73 790	58 256	189	39 387	62 906	78 208	110 515
Hessen	59 011	29 797	1 088	35 238	57 136	44 069	97 841

4. Ernteflächen der wichtigsten Nährfrüchte
b. im Jahre 1921

Länder und Landesteile	Roggen	Weizen	Winter-Spelz (u.-Emer)	Sommergerste	Kartoffeln	Hafer	Wiesenheu
	Hektar						
Hamburg	1 489	488	—	127	834	1 777	3 132
Mecklenburg-Schwerin	152 275	24 021	—	20 060	60 774	106 150	99 125
Oldenburg	45 841	5 148	—	3 919	15 547	31 086	91 847
Braunschweig	29 004	22 770	—	5 078	20 150	25 917	34 440
Anhalt	25 631	11 283	—	12 209	20 207	13 725	12 698
Bremen	814	107	—	80	1 395	753	7 083
Lippe	12 651	4 757	14	219	5 901	8 597	6 632
Lübeck	2 240	627	—	281	682	2 193	2 303
Mecklenburg-Strelitz	23 673	6 852	—	3 829	8 898	19 757	16 923
Waldeck	10 947	3 530	—	537	4 668	11 588	8 955
Schaumburg-Lippe	4 055	1 509	—	128	1 353	2 191	4 027
Deutsches Reich 1921	**4 265 037**	**1 441 040**	**150 730**	**1 136 492**	**2 647 161**	**3 162 224**	**5 447 751**
Dagegen*) 1920	4 285 119	1 375 401	158 802	1 193 556	2 422 487	3 213 390	5 462 150
1913	5 259 187	1 676 575	272 083	1 381 366	2 802 061	3 924 706	5 270 208

*) Die Vergleichszahlen entsprechen den Gebieten, in denen im Jahre 1921 die Ernte festgestellt wurde.

5. Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte
a. Gesamter Ernteertrag im Jahre 1920

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, I)

Länder und Landesteile	Roggen	Weizen	Winter-Spelz (u.-Emer)	Sommergerste	Kartoffeln	Hafer	Wiesenheu
	in Tonnen (zu 1 000 kg)						
Prov. Ostpreußen	426 861	75 341	—	121 631	1 678 938	377 177	1 333 637
Stadt Berlin	6 147	204	—	664	38 864	3 882	14 518
Prov. Brandenburg	503 529	68 119	—	96 262	3 253 441	340 933	1 595 275
» Pommern	396 374	49 678	—	80 550	2 384 178	402 792	1 238 057
Grenzmark Posen-Westpr.	99 189	4 433	—	15 173	652 618	61 516	177 954
Prov. Niederschlesien	299 487	188 279	—	164 901	2 044 759	402 574	1 022 578
» Oberschlesien	141 380	66 336	—	82 519	1 340 567	216 069	336 065
» Sachsen	393 532	329 261	27	247 493	2 616 613	347 328	739 181
» Schleswig-Holstein	103 723	54 655	—	48 050	277 422	180 674	593 963
» Hannover	454 765	138 091	—	27 840	1 672 253	343 762	1 775 515
» Westfalen	262 032	92 419	—	11 512	875 625	189 081	728 873
» Hessen-Nassau	187 607	98 703	—	21 397	901 903	148 117	737 051
Rheinprovinz	251 034	133 168	3 096	30 539	1 625 791	274 059	792 466
Hohenzollern	999	4 347	10 210	6 818	41 332	10 066	47 794
Preußen	3 526 659	1 303 034	13 333	955 349	19 404 304	3 298 030	11 132 927
Bayern rechts des Rheins	496 064	361 248	40 249	411 121	2 728 243	541 586	6 548 075
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	52 212	21 871	276	26 583	445 616	32 493	234 287
Bayern	548 276	383 119	40 525	437 704	3 173 859	574 079	6 782 362
Sachsen	239 142	126 612	41	44 745	1 223 429	291 172	686 541
Württemberg	33 875	96 578	93 103	110 647	753 171	129 756	2 019 271
Baden	51 035	61 823	30 458	58 159	928 518	71 818	1 042 594
Thüringen	96 163	85 894	115	58 452	630 155	100 375	443 438
Hessen	97 287	55 590	1 286	61 952	719 482	66 149	349 580
Hamburg	1 660	489	—	145	3 687	1 855	12 134
Mecklenburg-Schwerin	164 254	37 862	—	26 217	533 044	161 352	453 017
Oldenburg	60 402	8 349	—	5 159	171 744	45 904	369 797
Braunschweig	43 088	44 722	—	8 192	243 136	45 489	139 924
Anhalt	34 754	23 302	—	25 899	236 656	24 982	47 846
Bremen	808	81	—	63	4 378	648	35 081
Lippe	20 526	8 194	3	610	76 655	13 489	37 398
Lübeck	2 644	973	—	383	5 941	3 046	7 038
Mecklenburg-Strelitz	28 367	9 342	—	5 161	70 061	25 100	60 771
Waldeck	16 037	6 254	—	718	54 254	13 059	32 322
Schaumburg-Lippe	6 823	2 837	—	158	16 291	3 823	17 103
Deutsches Reich 1921	**4 971 800**	**2 255 055**	**178 864**	**1 799 713**	**28 248 765**	**4 870 126**	**23 669 144**

5a. Gesamter Ernteertrag im Jahre 1921

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, I)

Länder und Landesteile	Roggen	Weizen	Winter-Spelz (u. -Emer)	Sommergerste	Kartoffeln	Hafer	Wiesenheu
	in Tonnen (= 1 000 kg)						
Prov. Ostpreußen	610 812	104 819	—	120 581	2 150 595	387 043	872 198
Stadt Berlin	7 950	332	—	546	33 773	3 544	10 817
Prov. Brandenburg	793 475	110 975	—	107 019	2 987 899	345 221	1 186 854
» Pommern	682 724	85 181	—	88 533	3 258 261	399 820	942 187
Grenzmark Posen-Westpr.	161 900	7 595	—	13 078	571 200	47 147	119 032
Prov. Niederschlesien	537 359	271 541	—	161 117	1 710 222	378 498	640 005
» Oberschlesien	214 110	100 380	—	83 721	661 326	167 896	135 814
» Sachsen	476 489	379 672	8	256 148	2 077 194	386 297	566 378
» Schleswig-Holstein	147 219	83 634	—	58 088	508 430	209 096	507 206
» Hannover	528 587	168 440	—	27 214	1 954 815	371 270	1 225 453
» Westfalen	304 372	105 046	—	10 008	966 945	197 739	545 154
» Hessen-Nassau	215 520	110 575	—	22 707	655 398	181 438	541 521
Rheinprovinz	266 926	157 624	3 375	21 896	921 564	225 255	447 554
Hohenzollern	1 121	5 996	13 568	8 235	56 044	10 528	67 927
Preußen	4 948 564	1 691 810	16 951	978 891	18 513 666	3 310 792	7 808 100
Bayern rechts des Rheins	648 760	471 050	49 029	491 884	2 393 433	575 704	4 793 113
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	61 724	29 132	304	26 747	189 653	29 919	133 208
Bayern	710 484	500 182	49 333	518 631	2 583 086	605 623	4 926 321
Sachsen	326 331	168 367	.	40 544	1 192 885	302 943	616 961
Württemberg	42 691	139 202	104 742	133 491	724 516	139 886	1 587 833
Baden	66 425	79 882	34 556	66 356	739 768	74 139	793 743
Thüringen	110 169	108 635	103	66 053	523 209	118 703	348 155
Hessen	87 802	59 762	1 484	47 999	346 863	58 719	253 261
Hamburg	1 603	467	—	125	6 924	1 661	13 257
Mecklenburg-Schwerin	268 663	57 281	—	35 994	708 325	190 466	311 465
Oldenburg	56 097	9 475	—	5 124	159 887	42 362	264 802
Braunschweig	52 764	55 250	—	10 668	234 990	58 964	98 179
Anhalt	39 650	27 797	—	27 306	170 973	26 776	28 062
Bremen	768	95	—	61	18 241	645	23 322
Lippe	21 084	8 937	20	332	71 202	13 604	29 036
Lübeck	3 885	1 581	—	444	8 573	3 180	5 316
Mecklenburg-Strelitz	34 956	14 957	—	5 988	85 510	35 883	34 559
Waldeck	18 595	6 683	—	755	45 763	15 929	18 538
Schaumburg-Lippe	8 107	3 457	—	233	16 999	4 708	10 798
Deutsches Reich 1921	**6 798 638**	**2 933 820**	**207 189**	**1 938 995**	**26 151 380**	**5 004 983**	**17 171 708**
Dagegen*) 1920	4 934 360	2 247 551	178 864	1 792 849	27 877 190	4 826 124	23 583 409
1913	10 131 807	4 043 084	437 787	3 040 218	44 018 758	8 618 618	25 853 996

*) Die Vergleichszahlen entsprechen den Gebieten, in denen im Jahre 1921 die Ernte festgestellt wurde.

5b. Ernteertrag im Verhältnis zur Fläche im Jahre 1920

Länder und Landesteile	Vom Hektar wurden geerntet in dz (Doppelzentner = 100 kg)													
	Roggen		Weizen		Winter-Spelz (u. -Emer)		Sommer-Gerste		Kartoffeln		Hafer		Wiesenheu	
	1910/1919	1920	1910/1919	1920	1910/1919	1920	1910/1919	1920	1910/1919	1920	1910/1919	1920	1910/1919	1920
Prov. Ostpreußen	14,9	11,6	16,7	13,5	—	—	15,4	14,0	127,4	120,6	15,3	14,1	38,7	37,9
Stadt Berlin	14,9	11,4	21,1	15,2	—	—	19,0	16,6	139,3	121,2	16,8	18,9	38,3	36,6
Prov. Brandenburg		9,6		15,8		—		15,4		119,4		16,3		39,5
» Pommern	15,7	9,3	22,5	15,3	—	—	19,1	15,4	140,6	115,2	17,6	15,8	38,9	40,2
Grenzmark Posen-Westpr.	.	7,7	.	14,6	.	—	.	15,2	.	108,9	.	16,0	.	38,7
Prov. Niederschlesien	15,4	10,1	19,6	16,1	—	—	19,6	17,0	128,1	118,0	18,5	17,9	36,2	39,9
» Oberschlesien	15,4	9,1	18,7	13,9	—	—	19,3	16,0	127,9	109,2	17,5	16,8	33,3	34,6
» Sachsen	17,1	12,9	23,7	21,2	13,8	10,0	21,9	20,1	129,1	126,4	18,5	17,8	35,3	35,9
» Schleswig-Holstein	17,0	11,4	24,7	18,4	—	—	20,6	14,8	127,4	99,0	19,7	14,6	35,9	35,6
» Hannover	16,7	12,9	22,3	19,0	—	—	16,7	13,9	142,8	120,1	18,4	16,2	39,5	41,6
» Westfalen	17,8	13,6	19,8	16,1	10,0	—	16,1	13,0	140,2	117,8	17,0	13,9	42,2	41,3
» Hessen-Nassau	17,8	14,1	19,8	17,3	22,5	—	16,2	10,8	132,5	117,7	17,5	12,2	42,0	39,0
Rheinprovinz	18,7	14,0	21,5	16,5	13,4	11,9	18,5	12,9	133,5	124,7	18,7	14,0	41,9	39,0
Hohenzollern	12,7	13,2	14,4	13,3	14,2	12,4	14,1	12,8	105,1	85,1	14,5	12,7	50,3	45,2
Preußen	15,9	11,2	21,0	17,3	14,0	12,3	18,9	16,1	135,3	118,5	17,6	15,6	38,9	39,1

5b. Ernteertrag im Verhältnis zur Fläche im Jahre 1920

Länder und Landesteile	Vom Hektar wurden geerntet in dz (Doppelzentner = 100 kg)													
	Roggen		Weizen		Winter-Spelz (u. -Emer)		Sommer-Gerste		Kartoffeln		Hafer		Wiesenheu	
	1910/1919	1920	1910/1919	1920	1910/1919	1920	1910/1919	1920	1910/1919	1920	1910/1919	1920	1910/1919	1920
Bayern rechts des Rheins	13,5	11,3	14,9	13,5	14,7	11,9	15,8	13,7	101,2	96,5	14,6	12,8	49,5	50,5
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	18,6	14,5	18,5	15,5	20,0	13,4	21,5	15,7	122,4	118,2	18,6	14,1	48,8	48,9
Bayern	14,0	11,6	15,1	13,6	14,7	12,0	16,2	13,8	104,3	99,1	14,8	12,9	49,5	50,5
Sachsen	19,9	14,6	24,7	20,5	.	10,6	19,5	16,6	124,4	121,5	19,6	18,1	38,3	37,2
Württemberg	13,2	11,8	15,5	13,4	12,2	10,6	15,3	12,9	102,2	105,6	14,6	12,3	52,2	52,6
Baden	14,4	11,7	15,9	13,0	17,4	12,3	16,1	12,6	100,0	112,8	15,6	11,7	51,0	47,8
Thüringen	17,0	12,7	19,1	15,3	12,4	6,5	18,6	13,7	111,8	103,4	16,7	12,5	40,7	38,1
Hessen	19,5	16,0	22,3	19,3	16,8	11,5	21,5	16,6	133,8	130,2	19,4	14,7	46,1	35,8
Hamburg	12,7	9,6	16,4	9,1	—	—	10,5	9,6	98,6	61,5	15,2	9,2	32,3	42,6
Mecklenburg-Schwerin	17,1	10,4	22,9	16,7	12,0	—	19,6	13,3	145,1	96,3	19,4	15,0	41,2	42,4
Oldenburg	15,2	12,2	22,0	17,4	8,7	—	17,8	12,5	129,5	113,1	17,4	14,1	39,6	40,0
Braunschweig	20,3	14,6	23,7	19,3	.	—	19,7	15,4	138,7	129,1	21,4	17,1	41,1	41,0
Anhalt	16,6	13,1	23,5	22,1	21,7	—	21,8	20,3	121,5	123,0	18,0	17,1	33,5	35,4
Bremen	17,1	9,4	11,9	8,4	—	—	12,8	8,1	103,6	129,1	15,4	8,5	46,9	48,2
Lippe	19,0	15,9	20,1	17,8	16,4	15,0	17,7	16,4	188,5	127,6	18,6	15,5	53,8	56,1
Lübeck	17,3	11,1	23,5	18,5	—	—	16,7	12,9	119,0	82,4	16,5	13,4	26,1	30,0
Mecklenburg-Strelitz	14,8	11,2	20,8	15,4	.	—	16,4	13,1	125,9	77,8	17,0	13,1	34,9	32,0
Waldeck	17,9	14,5	19,9	18,3	—	—	17,0	11,6	125,9	124,1	17,7	11,5	44,8	35,5
Schaumburg-Lippe	21,6	16,9	24,1	19,8	—	—	17,0	15,1	139,2	128,7	22,3	18,3	38,8	43,1
Deutsches Reich 1920	16,0	11,5	19,9	16,3	13,7	11,3	18,1	15,0	128,9	114,8	17,3	15,0	42,8	43,1

im Jahre 1921

	1911/1920	1921	1911/1920	1921	1911/1920	1921	1911/1920	1921	1911/1920	1921	1911/1920	1921	1911/1920	1921
Prov. Ostpreußen	14,7	15,6	17,1	16,4	—	—	15,8	14,1	125,9	127,7	15,7	13,8	39,0	24,8
Stadt Berlin	14,3	17,4	20,7	17,8	—	—	18,5	18,8	134,1	99,9	16,5	18,5	38,1	37,8
Prov. Brandenburg		15,2		22,3		—		18,3		97,7		16,6		29,2
» Pommern	14,9	16,5	21,6	22,8	—	—	18,5	18,3	136,4	142,6	17,3	16,1	38,4	30,4
Grenzmark Posen-Westpr.	12,5	13,0	17,8	18,1	—	—	16,0	13,2	127,9	89,1	15,0	12,0	38,8	25,4
Prov. Niederschlesien	14,9	16,7	19,2	21,5	—	—	19,3	19,4	124,2	89,4	18,4	17,7	36,1	25,1
» Oberschlesien	14,8	16,8	18,4	21,2	—	—	19,1	19,8	127,6	72,2	17,9	17,6	33,2	19,3
» Sachsen	16,6	16,4	23,2	24,5	14,0	12,0	21,5	22,0	126,8	92,7	18,1	20,2	34,3	27,9
» Schleswig-Holstein	16,5	16,2	23,9	26,7	—	—	19,8	19,2	125,6	149,0	18,8	16,7	36,9	29,9
» Hannover	16,3	16,0	22,0	23,1	—	—	16,2	16,1	141,4	124,7	17,9	18,2	39,0	28,9
» Westfalen	17,5	17,4	19,7	19,9	—	—	15,8	14,0	142,9	116,9	16,6	15,8	41,6	30,5
» Hessen-Nassau	17,5	16,3	19,6	19,4	—	—	15,6	12,3	133,4	78,5	16,7	14,8	41,0	28,9
Rheinprovinz	18,5	15,5	21,3	18,9	13,6	11,8	17,9	10,2	137,4	67,6	18,3	12,0	40,6	22,5
Hohenzollern	12,5	15,0	14,5	18,3	14,0	16,5	14,2	16,3	106,7	106,5	14,1	13,5	49,1	46,2
Preußen	15,5	16,0	20,7	21,6	13,9	15,3	18,6	18,0	132,2	104,2	17,3	16,2	38,4	27,7
Bayern rechts des Rheins	13,2	14,8	14,8	17,2	14,5	15,1	15,8	16,4	102,1	79,6	14,5	13,6	49,6	37,1
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	18,0	16,2	18,2	17,7	19,5	13,9	21,0	15,8	120,9	47,2	17,8	12,8	47,7	27,2
Bayern	13,6	14,9	15,0	17,3	14,6	15,1	16,1	16,3	104,7	75,8	14,7	13,5	49,5	36,8
Sachsen	19,5	18,7	24,3	24,4	.	.	18,9	18,6	122,3	112,2	19,3	19,9	37,5	33,3
Württemberg	13,1	14,5	15,4	17,3	12,2	12,8	15,3	15,5	106,8	96,5	14,4	13,6	52,1	41,3
Baden	14,0	14,9	15,7	16,6	17,0	14,5	15,8	14,2	105,7	83,6	15,0	11,8	50,0	35,5
Thüringen	16,6	14,9	18,9	18,6	12,0	5,5	18,1	16,8	113,3	83,2	16,1	15,2	39,6	31,5
Hessen	19,1	14,9	22,1	20,1	16,2	13,6	21,1	13,6	135,3	60,7	18,7	13,3	44,3	25,9
Hamburg	12,4	10,8	16,0	9,6	—	—	10,3	9,8	99,1	83,0	14,6	9,3	33,0	42,3
Mecklenburg-Schwerin	16,3	17,6	22,1	23,8	12,0	—	18,8	17,9	137,8	116,6	18,9	17,9	40,5	31,4
Oldenburg	15,0	12,2	21,1	18,4	8,5	—	17,1	13,1	128,5	102,8	16,8	13,6	38,7	28,8
Braunschweig	19,6	18,2	23,3	24,3	—	—	19,0	21,0	138,1	116,6	20,7	22,8	40,2	28,5
Anhalt	16,0	15,5	23,0	24,6	21,7	—	21,3	22,4	118,7	84,6	17,4	19,5	32,8	22,1
Bremen	16,2	9,4	11,0	8,9	—	—	12,5	7,6	109,1	130,8	14,9	8,6	46,3	32,9
Lippe	18,8	16,7	20,2	18,8	16,3	14,6	17,7	15,2	142,1	120,7	18,2	15,8	53,8	43,8
Lübeck	16,8	17,3	22,9	25,2	—	—	16,1	15,8	116,4	125,7	15,9	14,5	25,9	23,1
Mecklenburg-Strelitz	14,2	14,8	19,9	21,8	—	—	15,8	15,6	118,2	96,1	16,4	18,2	33,6	20,4
Waldeck	17,5	17,0	19,7	18,9	—	—	16,4	14,1	129,8	98,0	16,5	13,7	42,4	20,7
Schaumburg-Lippe	21,3	20,0	23,8	22,9	—	—	16,7	18,2	142,9	125,7	21,9	21,5	38,5	26,8
Deutsches Reich 1921	15,6	15,9	19,5	20,4	13,6	13,7	17,7	17,1	126,0	98,8	17,0	15,8	42,7	31,5
1920	.	11,5	.	16,3	.	11,3	.	15,0	.	115,1	.	15,0	.	43,2
1913	.	19,3	.	24,1	.	16,1	.	22,0	.	157,1	.	22,0	.	49,1

6. Deutsche Seefischerei- und Bodenseefischereistatistik (1913, 1919—1921)

a. Nordseegebiet

Seetiere und davon gewonnene Erzeugnisse	1921		1920		1919		1913	
	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ
I. Fische								
Aal	345	438,0	176	353,9	289	428,0	603	58,0
Glattbutt (Tarbutt, Kleist)	1 065	2 387,4	2 161	1 735,4	2 262	817,1	1 915	195,0
Haifisch	12 513	3 637,0	10 386	2 680,0	2 065	187,6	7 275	94,3
Heilbutt	6 229	9 950,8	6 647	6 025,0	1 383	606,4	3 942	493,8
Hering	209 086	72 530,7	97 039	55 243,7	13 404	1 081,5	39 648	822,1
Kabliau (Dorsch)	287 922	79 248,7	306 401	97 968,3	119 327	19 675,3	298 707	5 782,1
Katfisch (Seewolf)	6 040	1 812,2	8 225	2 277,1	1 464	227,2	7 713	164,1
Knurrhahn	8 988	2 517,0	11 209	2 817,5	6 804	712,0	6 811	148,9
Köhler und Pollack	88 884	25 887,8	105 562	31 079,3	16 221	2 344,6	96 708	1 325,2
Leng	34 844	11 620,6	49 559	14 672,6	5 481	772,1	16 210	323,0
Makrele	7 761	5 054,3	3 526	2 550,5	4 063	777,8	3 912	101,9
Rochen	21 545	2 705,0	19 165	2 405,4	12 101	909,8	12 244	177,3
Rotbarsch	43 175	12 707,4	38 036	9 654,2	6 314	691,3	17 232	273,5
Rotzunge (Scharbzunge)	15 245	8 977,3	16 819	7 875,4	3 505	1 090,9	18 379	1 072,8
Scharbe (Kliesche, Platen)	5 841	1 716,1	5 191	1 276,6	1 786	200,4	5 850	139,1
Schellfisch	321 078	106 674,4	521 050	154 235,4	417 569	62 913,1	220 227	6 337,0
Scholle	42 970	20 466,2	66 340	27 569,9	73 561	12 895,9	36 129	1 374,5
Seehecht (Hechtdorsch)	15 480	6 841,1	16 316	6 469,6	7 979	1 519,5	9 458	317,3
Seeteufel	4 907	3 227,6	4 174	2 258,4	1 362	265,2	3 564	183,9
Seezunge	5 855	14 625,8	2 699	4 284,8	1 872	1 110,2	1 626	456,4
Sprotte (Breitling)	24 714	5 481,7	10 056	3 377,4	1 001	92,1	104	2,4
Steinbutt	8 387	15 509,9	6 382	8 530,0	7 186	3 617,3	4 491	732,2
Weißling (Wittling, Merlan)	88 674	21 885,3	27 533	7 469,8	28 885	2 981,7	51 763	988,4
Verschiedene	6 181	2 873,5	8 074	2 478,2	3 858	686,0	8 625	294,1
Zusammen	1 268 629	438 777,6	1 312 726	455 288,4	739 742	116 603,9	873 136	21 857,3
II. Schaltiere								
Austern Stück	804 283	863,1	663 308	423,6	558 949	203,1	1 873 336	181,4
Hummer dz	180	2 702,4	102	1 017,3	83	549,6	173	60,9
Kaiserhummer »	52	11,1	36	10,6	11	1,7	340	7,9
Krabben »	24 992	4 051,3	22 854	4 809,4	32 198	2 469,1	30 640	669,6
Muscheln »	1 450	34,3	18 657	284,0	33 720	321,8	10 084	33,3
Taschenkrebse Stück	90 358	84,7	41 142	22,1	8 834	3,0	101 174	9,1
Zusammen dz	26 674	7 746,9	41 649	6 567,0	66 012	3 548,3	41 237	962,2
Zusammen Stück	891 611		704 450		567 783		1 974 510	
III. Andere Seetiere								
Delphine, Seehunde, Wildenten usw. Stück	917	21,6	1 084	25,0	4 136	25,0	2 343	5,7
IV. Erzeugnisse von Seetieren								
Fischlebern	19 768	3 486,2	34 467	6 368,3	13 880	1 375,1	49 831	289,0
Fischtran	6 713	3 619,6	1 837	1 448,8	92	34,1	—	—
Salzheringe	180 159	99 095,8	220 407	102 862,5	28 708	7 623,5	519 352	12 242,0
Sonstige (Fischroggen, Kaviar, Seemoos)	4 686	542,2	3 992	866,8	953	83,0	4 170	45,5
Zusammen	211 326	106 743,8	260 703	111 546,4	43 633	9 115,7	573 353	12 576,5
Zusammen I—IV dz	1 506 629	553 290,0	1 615 078	573 426,8	849 387	129 292,9	1 487 726	35 401,7
Zusammen I—IV Stück	895 558		705 534		571 919		1 976 853	

b. Ostseegebiet ohne Haffe

Fische und andere Seetiere	1921		1920		1919		1913	
	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ
I. Fische								
Aal	1 658	3 147,2	1 444	2 208,5	1 812	1 443,0	3 571	457,6
Barsch (Fluß- und Meer-)	528	337,9	440	228,7	693	153,2	754	60,4
Blei (Brachsen, Brasse)	428	232,5	369	139,0	676	130,5	481	26,6
Dorsch	16 024	3 921,8	13 857	3 952,3	10 002	1 938,1	12 541	263,0
Finte, Perpel	229	98,5	237	107,7	201	36,7	580	10,2
Flunder (Struffbutt)	66 776	14 885,2	63 112	14 542,3	54 711	7 656,4	73 933	1 293,7
Hecht (Flußhecht)	213	251,7	288	252,7	436	157,0	689	83,9
Hering	68 273	21 403,3	100 371	33 104,3	51 980	9 769,0	35 727	717,9
Lachs (Flußlachs)	449	1 616,0	718	1 608,5	1 038	1 377,0	759	193,9
Makrele	473	236,6	547	345,2	303	99,5	259	6,9
Plötze (Rotauge)	1 415	498,3	660	205,0	1 176	154,6	1 370	54,3
Scholle (Goldbutt)	12 466	4 614,7	14 895	5 561,3	17 140	3 214,9	12 064	340,0
Sprotte (Breitling)	13 467	5 180,0	4 940	1 866,3	11 877	3 173,0	25 980	818,7
Steinbutt	1 675	674,7	1 428	553,2	1 266	333,5	817	35,1
Stichling	52	1,3	3 013	24,3	10	0,1	19 254	27,0
Zander	291	315,5	300	252,4	259	124,8	652	69,6
Verschiedene	1 811	489,0	2 194	534,0	2 589	488,0	1 250	52,6
Zusammen	186 258	57 904,2	208 813	65 485,7	156 169	30 250,2	190 681	4 541,4
II. Schaltiere								
Krabben, Muscheln usw. dz	—	0,5	—	5,5	—	2,0	91	6,0
Krabben, Muscheln usw. Stück	—		—		—		400	0,0

b. Ostseegebiet ohne Haffe

Fische und andere Seetiere	1921		1920		1919		1913	
	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ
III. Andere Seetiere								
Delphine, Seehunde, Wildenten usw. . . Stück	805	8,0	1 006	10,5	548	3,2	472	0,6
Zusammen I—III dz	186 258	57 912,7	208 816	65 501,7	156 175	30 256,3	190 772	4 548,0
Zusammen I—III Stück	805		1 006		548		872	
Hierzu c. Haffe dz	131 856	52 517,6	170 815	53 292,5	148 739	22 599,6	160 502	5 830,2
Hierzu c. Haffe Stück	22 680		11 143		15 610		31 861	
Ostsee einschl. der Haffe*) dz	318 114	110 430,3	379 631	118 794,2	304 914	52 855,8	351 274	10 378,2
Ostsee einschl. der Haffe*) Stück	23 485		12 149		16 158		32 733	
Hierzu a. Nordseegebiet dz	1 506 629	553 290,0	1 645 078	573 426,8	849 387	129 292,9	1 487 726	35 401,7
Hierzu a. Nordseegebiet Stück	895 558		705 534		571 919		1 976 853	
Nord- und Ostseegebiet dz	1 824 743	663 720,3	2 024 709	692 221,0	1 154 301	182 148,7	1 839 000	45 779,9
Nord- und Ostseegebiet Stück	919 043		717 683		588 077		2 009 586	

c. Haffe (Haffischerei)

Fische und andere Seetiere	1921		1920		1919		1913	
	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ
I. Stettiner Haff								
Aal	4 219	7 369,6	3 507	6 142,6	3 465	2 903,6	4 639	634,7
Barsch	2 529	1 510,3	2 517	1 345,4	1 577	508,1	2 143	139,8
Blei (Brachsen, Brasse)	3 860	2 404,8	5 646	3 493,3	4 542	1 263,9	3 466	184,4
Kaulbarsch	3 683	349,3	2 264	238,7	1 004	66,3	3 502	77,0
Hecht (Flußbecht)	3 618	3 894,8	3 203	3 128,2	1 722	672,7	2 095	260,3
Plötze (Rotauge)	15 533	4 770,7	14 270	3 944,8	8 654	1 251,9	10 796	353,3
Stint	992	115,9	3 456	344,5	1 610	117,2	260	2,1
Weißfisch (Giester)	993	238,3	933	217,8	570	78,3	1 739	49,3
Zander	987	1 383,1	1 281	1 446,7	1 258	674 1	2 327	331,0
Verschiedene	0 286	2 833,0	6 217	1 125,4	4 840	351,8	7 220	157,1
Zusammen Fische	45 700	24 869,8	43 294	21 427,4	29 242	7 887,9	38 187	2 189,0
Wildenten Stück	14 133	225,9	4 105	46,6	15 310	134,4	19 497	19,6
Zusammen dz	45 700	25 095,7	43 294	21 474,0	29 242	8 022,3	38 187	2 208,6
Zusammen Stück	14 133		4 105		15 310		19 497	
II. Frisches Haff								
Aal	3 144	6 545,8	2 157	4 221,2	2 547	1 558,7	3 139	578,0
Barsch	154	93,2	215	118,6	367	73,5	366	27,7
Blei (Brachsen, Brasse)	1 241	855,0	1 801	1 061,8	4 019	1 033,6	2 530	229,5
Kaulbarsch	693	399,2	622	242,4	1 523	235,8	4 757	216,1
Hecht (Flußbecht)	92	97,8	95	81,8	119	52,5	166	19,0
Plötze (Rotauge)	137	46,0	270	79,7	504	60,7	801	41,5
Stint	215	112,0	217	61,2	998	123,5	668	6,5
Weißfisch (Giester)	198	85,9	398	103,0	871	75,1	878	35,2
Zander	1 477	1 751,3	953	1 002 9	1 644	833,2	2 391	359,0
Verschiedene	1 717	999,6	982	514,8	1 727	311,9	2 095	64,1
Zusammen Fische	9 068	10 985,7	7 710	7 487,3	14 319	4 358,4	17 791	1 576,6
Delphine, Seehunde, Wildenten, Fischotter Stck.	8 547	88,5	7 038	80,8	300	2,1	12 364	10,7
Zusammen dz	9 068	11 074,2	7 710	7 568,1	14 319	4 360,5	17 791	1 587,3
Zusammen Stück	8 547		7 038		300		12 364	
III. Kurisches Haff								
Aal	2 982	4 472,4	4 607	6 909,0	3 476	1 911,3	2 014	272,2
Barsch	3 961	2 178,6	6 611	3 155,3	4 026	778,4	3 539	219,0
Blei (Brachsen, Brasse)	2 886	1 297,9	5 862	2 323,9	6 191	1 301,3	3 441	202,1
Kaulbarsch	6 969	414,5	13 758	599,1	19 813	539,8	19 219	130,7
Hecht (Flußbecht)	120	105,6	537	343,9	277	79,8	331	39,1
Plötze (Rotauge)	5 012	1 779,2	9 718	3 339,1	11 113	1 648,2	7 567	308,5
Stint	50 394	2 525,8	70 139	3 227,6	49 153	1 318,1	56 912	350,6
Weißfisch (Giester)	1 431	470,9	4 944	1 650,0	2 530	314,3	103	4,9
Zander	2 857	2 856,8	2 726	2 369,2	3 697	1 485,3	4 112	433,2
Verschiedene	476	246,0	909	332,4	4 902	840,2	7 286	74,0
Zusammen Fische	77 088	16 347,7	119 811	24 250,4	105 178	10 216,7	101 524	2 034,3

d. Deutsche Bodenseefischerei

Fische	1921		1920		1919		1913	
	kg	ℳ	kg	ℳ	kg	ℳ	kg	ℳ
Barsche	32 717	251 485	22 065	116 809	17 968	41 798	19 083	12 168
Blaufelchen	179 219	2 165 056	183 771	1 767 916	198 200	915 916	276 496	377 300
Forellen	8 303	209 984	8 071	158 992	4 675	54 708	8 932	27 106
Gangfische	23 423	262 172	18 224	160 129	20 646	84 456	13 481	16 996
Hechte	16 690	277 235	14 960	153 848	12 520	47 118	11 779	17 395
Sand- (Weiß-) Felchen	13 702	199 104	12 963	126 566	7 419	30 339	15 077	18 771
Sonstige	46 597	371 201	37 295	220 349	57 510	152 872	45 416	38 801
Zusammen	320 651	3 736 237	297 349	2 704 609	318 938	1 327 297	390 264	508 537

*) Die Fangergebnisse der abgetrennten Gebiete von Nordschleswig, Memel und Danzig betrugen im Jahre 1913: 3 533 679 kg und 123 Stück im Werte von 1 132 076 ℳ, im Jahre 1919: 4 478 136 kg und 161 Stück im Werte von 9 633 083 ℳ.

IV. Vieh-

1. Viehzählungen vom 1. Dezember 1920

Länder und Landesteile	Zählungstage	Pferde[2]	Maultiere und Maulesel, Esel	Rindvieh	
				überhaupt	darunter Kühe (auch Färsen, Kalbinnen)
Provinz Ostpreußen	1. 12. 1920	479 291	.	1 080 903	548 469
	1. 12. 1921	483 358	540	1 108 680	566 908
Stadt Berlin	1. 12. 1920	49 879	.	14 552	11 801
	1. 12. 1921	47 547	438	17 643	15 530
Provinz Brandenburg	1. 12. 1920	272 990	.	810 275	431 191
	1. 12. 1921	281 930	4 725	831 162	453 589
» Pommern	1. 12. 1920	242 890	.	768 243	408 126
	1. 12. 1921	254 003	2 603	800 027	437 460
Grenzmark Posen-Westpreußen	1. 12. 1920	46 743	.	139 837	78 440
	1. 12. 1921	48 708	214	150 454	84 215
Provinz Niederschlesien	1. 12. 1920	203 958	.	1 031 488	499 169
	1. 12. 1921	211 076	2 137	1 034 039	536 294
» Oberschlesien	1. 12. 1920	111 134	.	410 501	242 346
	1. 12. 1921	106 292	784	398 736	240 553
» Sachsen	1. 12. 1920	215 804	.	682 521	348 289
	1. 12. 1921	224 840	7 886	741 115	384 996
» Schleswig-Holstein	1. 12. 1920	163 424	.	768 883	363 633
	1. 12. 1921	165 148	411	772 886	364 978
» Hannover	1. 12. 1920	278 987	.	1 242 766	639 908
	1. 12. 1921	289 061	1 090	1 236 169	667 395
» Westfalen	1. 12. 1920	170 574	.	690 818	405 761
	1. 12. 1921	177 497	798	703 067	425 565
» Hessen-Nassau	1 12. 1920	83 519	.	513 517	299 430
	1. 12. 1921	85 576	394	514 822	308 015
Rheinprovinz	1. 12. 1920	174 791	.	956 754	529 848
	1. 12. 1921	176 543	3 036	912 544	540 025
Hohenzollern	1. 12. 1920	4 658	.	47 728	24 690
	1. 12. 1921	4 908	7	47 898	25 714
Preußen	1. 12. 1920	2 498 642	.	9 158 786	4 831 101
	1. 12. 1921	2 556 487	25 063	9 269 242	5 051 237
Bayern rechts des Rheins	1. 12. 1920	333 905	.	3 462 188	1 733 259
	1. 12. 1921	348 419	2 175	3 363 933	1 727 162
Bayern links des Rheins (Pfalz)	1. 12. 1920	31 121	.	205 056	114 608
	1. 12. 1921	31 709	128	198 993	116 134
Bayern	1. 12. 1920	365 026	.	3 667 244	1 847 867
	1. 12. 1921	380 128	2 303	3 562 926	1 843 296
Sachsen	1. 12. 1920	160 653	.	721 574	404 041
	1. 12. 1921	165 299	634	721 737	431 448
Württemberg	1. 12. 1920	101 785	.	987 093	485 078
	1 12. 1921	104 590	407	982 851	502 306
Baden	1. 12. 1920	63 334	.	625 558	345 766
	1. 12. 1921	64 551	330	617 065	354 292
Thüringen	1. 12. 1920	72 801	.	383 440	209 050
	1. 12. 1921	75 885	622	402 807	224 168
Hessen	1. 12. 1920	56 418	.	279 271	158 943
	1. 12. 1921	57 313	258	273 075	162 074
Hamburg	1. 12. 1920	11 710	.	12 108	5 981
	1. 12. 1921	11 538	103	13 658	6 348
Mecklenburg-Schwerin	1. 12. 1920	107 215	.	349 722	186 983
	1. 12. 1921	111 373	822	357 793	193 056
Oldenburg	1. 12. 1920	51 922	.	305 208	148 668
	1. 12. 1921	53 325	67	311 322	152 482

[1]) 1921: Vorläufige Zahlen. — [2]) Siehe Anm. 1 auf Seite 64/65.

stand
und 1. Dezember 1921 [1])

Schafe	Schweine	Ziegen	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner)	Kaninchen (zahme)	Bienenstöcke	Länder und Landesteile
424 562	988 667	45 205	3 768 573	108 002	.	Provinz Ostpreußen
409 465	1 051 030	48 375	3 791 540	62 489	157 985	
5 517	32 579	50 094	512 387	187 443	.	Stadt Berlin
6 777	27 723	47 510	669 742	138 214	2 826	
519 788	957 215	328 481	3 998 592	510 732	.	Provinz Brandenburg
513 851	1 013 773	306 672	4 222 958	359 819	107 185	
741 380	890 006	97 206	3 140 525	219 576	.	» Pommern
758 995	954 707	96 511	3 303 496	123 815	106 462	
101 071	157 232	39 360	575 687	58 210	.	Grenzmark Posen-Westpreußen
107 398	159 095	37 988	598 794	41 852	21 281	
184 912	606 846	304 821	3 454 180	621 854	.	Provinz Niederschlesien
180 332	672 414	254 624	3 536 089	411 337	103 306	
23 298	366 745	180 459	1 717 694	152 217	.	» Oberschlesien
23 338	324 459	163 266	1 580 648	90 288	39 038	
603 594	1 186 391	413 239	4 361 927	706 723	.	» Sachsen
626 683	1 314 597	410 248	4 677 517	477 949	81 227	
188 761	495 687	47 684	2 088 741	139 838	.	» Schleswig-Holstein
144 239	774 573	48 778	2 419 895	74 163	81 398	
618 559	1 463 443	277 019	4 538 420	207 187	.	» Hannover
554 937	1 809 346	286 551	5 037 332	116 828	146 103	
207 006	946 887	268 764	3 182 326	266 658	.	» Westfalen
171 276	1 040 770	279 134	3 978 599	157 033	77 164	
236 762	519 629	249 870	2 163 558	214 792	.	» Hessen-Nassau
224 737	551 827	238 613	2 337 488	126 322	50 370	
157 717	751 366	342 642	3 909 673	435 651	.	Rheinprovinz
136 726	778 889	348 987	4 924 889	244 546	91 906	
5 150	21 228	6 691	127 795	4 982	.	Hohenzollern
7 118	25 043	7 116	142 748	3 624	5 259	
4 018 077	9 383 921	2 651 535	37 540 078	3 833 865	.	Preußen
3 865 872	10 498 246	2 574 373	41 221 735	2 428 279	1 071 510	
717 632	1 594 185	346 262	8 174 491	449 481	.	Bayern rechts des Rheins
667 672	1 738 419	354 435	9 148 172	327 359	329 529	
23 851	146 518	85 429	957 039	71 379	.	Bayern links des Rheins (Pfalz)
18 541	146 178	89 334	1 068 619	42 840	20 460	
741 483	1 740 703	431 691	9 131 530	520 860	.	Bayern
686 213	1 884 597	443 769	10 216 791	370 199	349 989	
102 486	454 380	391 999	3 082 734	1 058 656	.	Sachsen
91 060	562 617	319 433	3 253 818	701 943	70 502	
269 305	416 028	148 543	2 707 056	189 152	.	Württemberg
268 080	469 208	146 337	3 225 704	123 579	130 065	
79 618	419 493	179 697	2 014 328	282 111	.	Baden
72 811	467 888	184 916	2 455 161	186 910	109 086	
176 159	393 029	248 618	1 728 066	496 462	.	Thüringen
179 842	446 741	241 458	1 844 227	349 651	54 586	
87 215	284 719	153 005	1 309 170	163 228	.	Hessen
77 943	285 957	159 302	1 540 289	93 834	30 940	
3 978	14 587	8 701	115 916	20 178	.	Hamburg
4 131	20 770	8 949	161 489	14 339	1 716	
312 570	361 796	26 239	866 055	44 030	.	Mecklenburg-Schwerin
307 091	403 269	25 021	1 148 629	29 698	52 322	
63 497	169 190	29 101	725 267	33 115	.	Oldenburg
48 560	228 447	30 436	913 882	19 979	22 646	

1. Viehzählungen vom 1. Dezember 1920

Länder und Landesteile	Zählungstage	Pferde[1]	Maultiere und Maulesel, Esel	Rindvieh	
				überhaupt	darunter Kühe (auch Färsen, Kalbinnen)
Braunschweig	1. 12. 1920	30 490	.	100 785	51 587
	1. 12. 1921	32 072	623	112 182	56 636
Anhalt	1. 12. 1920	19 983	.	58 368	27 391
	1. 12. 1921	20 746	1 356	61 396	29 188
Bremen[2]	1. 12. 1919	5 225	.	14 578	8 040
	1. 12. 1921	5 485	36	15 106	7 773
Lippe	1. 12. 1920	10 243	.	37 386	21 600
	1. 12. 1921	10 790	36	39 403	22 701
Lübeck	1. 12. 1920	3 459	.	8 606	4 953
	1. 12. 1921	3 338	6	8 922	5 258
Mecklenburg-Strelitz	1. 12. 1920	19 483	.	53 510	28 594
	1. 12. 1921	19 873	206	55 716	29 828
Waldeck	1. 12. 1920	6 793	.	31 342	17 205
	1. 12. 1921	7 305	7	32 774	18 165
Schaumburg-Lippe	1. 12. 1920	3 035	.	12 212	7 315
	1. 12. 1921	3 154	9	12 609	7 661
Deutsches Reich	(3 1. 12. 1920	3 588 217	.	16 806 791	8 790 163
	1. 12. 1921	3 683 252	32 888	16 850 584	9 097 917
	(3 1. 12. 1913	(4 3 835 893	.	18 570 591	10 031 634

[1]) Für die Jahre 1920 und 1921 ohne Militärpferde, 1913 einschließlich Militärpferde. Nach dem Jahre 1921: 41 504. — [2]) Am 1. 12. 1920 ist nicht gezählt worden wegen Maul- und Klauenseuche, daher Bayern und Hessen sind 1912er Ergebnisse eingesetzt, weil 1913 dort nicht gezählt.

2. Beschaupflichtige Schlachtungen

Länder und Landesteile	Jahr	Zahl der Tiere, an denen die Schlachtvieh-			
		Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt
Provinz Ostpreußen	1920	8 038	15 295	28 398	24 498
	1921	5 716	10 094	30 636	23 384
Stadt Berlin	1920	9 134	14 666	42 367	24 077
	1921	37 126	23 657	78 741	57 810
Provinz Brandenburg	1920	5 557	14 513	35 201	30 021
	1921	6 936	20 556	51 284	36 277
» Pommern	1920	1 381	9 285	20 999	12 105
	1921	1 413	10 535	25 813	12 965
Grenzmark Posen-Westpreußen	1920	284	993	3 256	4 354
	1921	220	1 128	3 845	3 863
Provinz Niederschlesien	1920	10 393	24 512	39 912	28 644
	1921	12 651	34 383	51 450	38 296
» Oberschlesien	1920	6 647	9 796	27 782	22 084
	1921	13 211	15 603	53 716	29 889
» Sachsen	1920	11 583	10 100	39 320	24 493
	1921	11 560	17 517	50 351	33 047
» Schleswig-Holstein	1920	10 727	5 062	30 452	28 072
	1921	8 186	5 234	33 327	29 206
» Hannover	1920	10 241	20 508	28 988	33 454
	1921	11 072	14 859	33 679	23 455
» Westfalen	1920	9 327	23 357	54 273	40 510
	1921	15 488	23 505	96 890	38 377

und 1. Dezember 1921

Schafe	Schweine	Ziegen	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner)	Kaninchen (zahme)	Bienenstöcke	Länder und Landesteile
110 444	188 029	70 527	542 793	42 939	.	Braunschweig
108 505	214 829	74 992	591 894	25 512	8 874	
63 980	105 542	43 329	488 264	97 159	.	Anhalt
64 956	111 678	41 871	515 672	57 987	7 246	
1 271	7 749	5 011	68 605	42 089	.	Bremen[2]
1 098	20 349	5 898	200 491	11 953	1 353	
12 336	90 396	39 907	220 321	18 240	.	Lippe
10 799	98 089	42 604	246 051	9 375	5 307	
2 349	10 630	2 813	61 927	10 738	.	Lübeck
1 912	12 516	3 053	69 629	6 937	1 530	
78 610	64 130	8 005	164 733	11 937	.	Mecklenburg-Strelitz
75 454	68 800	7 878	208 683	6 963	9 676	
24 235	40 692	10 675	124 610	4 929	.	Waldeck
24 846	42 612	10 260	130 419	2 816	3 354	
2 190	34 149	9 139	63 878	5 814	.	Schaumburg-Lippe
1 245	42 610	10 506	70 923	3 059	1 378	
6 149 803	14 179 163	4 458 535	60 955 331	6 875 502	.	Deutsches Reich
5 890 418	15 879 223	4 331 056	68 015 487	4 443 013	1 932 080	
4 988 953	22 668 789	3 197 275	.	.	.	

Haushaltsplan des Reichswehrministeriums betrug die Zahl der Militärpferde im Jahre 1920: 52 552, im sind die Ergebnisse vom 1. 12 1919 eingesetzt. — [3]) Nach dem Reichsumfang am 1. Dezember 1921. — [4]) In

in den Jahren 1920 und 1921

und Fleischbeschau vorgenommen wurde

Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Hunde	Länder und Landesteile
37 509	150 342	48 870	1 162	13 514	—	Provinz Ostpreußen
79 087	208 626	97 901	2 749	10 436	—	
40 249	147 310	77 424	78 104	8 877	30	Stadt Berlin
161 673	593 548	409 956	19 521	11 385	20	
48 644	106 830	17 451	9 520	6 549	86	Provinz Brandenburg
137 823	346 718	61 710	11 312	7 693	103	
37 138	110 143	18 069	4 942	4 435	2	» Pommern
73 416	199 786	57 544	2 783	3 890	2	
6 653	19 136	3 106	520	822	—	Grenzmark Posen-Westpreuß.
13 639	36 223	9 452	1 990	702	—	
81 446	83 586	11 502	27 398	8 659	422	Provinz Niederschlesien
188 824	270 283	42 595	28 607	12 117	672	
24 539	226 803	4 292	12 987	3 034	840	» Oberschlesien
78 785	382 251	7 828	15 340	2 875	296	
34 511	125 659	32 210	22 648	8 672	1 023	» Sachsen
106 620	381 830	90 746	20 085	10 464	540	
21 425	88 849	38 913	1 721	3 491	5	» Schleswig-Holstein
56 623	136 497	45 711	1 878	3 525	3	
52 624	110 555	51 692	5 540	5 869	1	» Hannover
94 874	278 438	124 738	5 347	8 329	3	
77 539	106 206	18 173	30 499	8 495	4	» Westfalen
151 878	297 180	76 474	7 010	7 166	11	

2. Beschaupflichtige Schlachtungen

Länder und Landesteile	Jahr	Zahl der Tiere, an denen die Schlachtvieh-			
		Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt
Provinz Hessen-Nassau	1920	7 634	4 556	34 249	29 597
	1921	18 526	7 939	57 794	48 229
Rheinprovinz	1920	32 490	26 247	113 166	56 671
	1921	65 212	35 730	191 267	83 795
Hohenzollern	1920	289	270	996	743
	1921	280	170	865	1 266
Preußen	1920	123 725	179 160	499 359	359 323
	1921	207 597	220 910	759 658	459 859
Bayern rechts des Rheins	1920	44 403	44 237	135 953	100 677
	1921	56 400	51 516	175 332	122 498
Bayern links des Rheins (Pfalz)	1920	4 282	2 222	14 257	10 762
	1921	7 588	4 580	21 483	26 613
Bayern	1920	48 685	46 459	150 210	111 439
	1921	63 988	56 096	196 815	149 111
Sachsen	1920	15 406	26 863	67 126	26 100
	1921	31 410	34 274	108 751	23 138
Württemberg	1920	11 608	10 853	42 504	54 696
	1921	9 847	10 809	56 150	72 067
Baden	1920	14 145	11 167	38 016	35 649
	1921	19 378	16 212	39 780	65 397
Thüringen	1920	3 114	4 972	24 973	16 116
	1921	5 282	7 930	40 028	20 411
Hessen	1920	4 532	1 915	22 636	14 296
	1921	8 506	2 529	44 625	31 592
Hamburg	1920	3 288	2 080	11 842	15 309
	1921	9 267	4 437	18 295	27 296
Mecklenburg-Schwerin	1920	635	2 232	17 293	12 492
	1921	455	2 000	13 139	7 665
Oldenburg	1920	5 308	2 352	5 199	6 005
	1921	1 782	3 205	5 831	5 562
Braunschweig	1920	960	1 880	5 544	4 575
	1921	2 456	2 548	4 758	5 357
Anhalt	1920	1 584	1 553	3 613	1 380
	1921	1 372	2 525	4 304	2 550
Bremen	1920	1 155	1 761	1 807	932
	1921	4 271	3 505	3 684	1 400
Lippe	1920	71	730	1 652	1 089
	1921	81	771	1 619	753
Lübeck	1920	1 681	2 474	4 326	1 285
	1921	244	1 399	5 064	1 354
Mecklenburg-Strelitz	1920	120	393	2 098	1 490
	1921	84	336	1 584	1 092
Waldeck	1920	52	250	465	800
	1921	107	318	652	964
Schaumburg-Lippe	1920	17	143	510	224
	1921	42	188	802	284
Deutsches Reich	1920	236 086	297 237	899 173	663 200
	1921	366 169	369 992	1.305 539	875 852
	(*1913	494 352	471 156	1 491 829	804 192

*) Die Ergebnisse von 1913 entsprechen dem jetzigen Gebietsumfange.

im Jahre 1920 und 1921

und Fleischbeschau vorgenommen wurde

Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Hunde	Länder und Landesteile
60 654	381 724	26 051	19 983	10 324	7	Provinz Hessen-Nassau
143 345	518 392	91 152	15 327	3 759	1	
82 421	158 044	70 043	15 299	17 232	3	Rheinprovinz
333 792	533 043	237 572	15 385	13 696	9	
1 174	1 251	75	94	43	—	Hohenzollern
2 443	2 317	305	77	61	—	
606 526	1 816 438	417 871	230 417	100 016	2 423	Preußen
1 622 822	4 185 132	1 353 684	147 411	96 098	1 660	
181 451	221 037	101 962	52 914	8 583	150	Bayern rechts des Rheins
522 403	598 843	230 791	34 967	12 439	187	
14 836	22 263	2 771	2 599	2 087	—	Bayern l. d. Rheins (Pfalz)
48 055	59 512	9 011	2 681	1 449	—	
196 287	243 300	104 733	55 513	10 670	150	Bayern
570 458	658 355	239 802	37 648	13 888	187	
159 433	333 734	50 806	103 201	11 019	3 534	Sachsen
307 262	648 559	179 187	82 471	13 118	2 644	
50 920	44 312	14 558	6 690	2 930	92	Württemberg
148 199	143 753	32 098	8 090	3 204	241	
65 390	49 054	25 166	8 145	3 754	26	Baden
146 301	132 420	40 333	7 732	3 036	83	
36 001	166 084	20 574	16 595	2 086	66	Thüringen
66 412	363 847	45 325	17 275	2 200	55	
31 830	23 309	10 202	12 690	3 106	27	Hessen
67 022	100 292	24 553	11 660	2 762	5	
11 842	35 866	37 169	1 186	7 607	2	Hamburg
65 808	149 922	84 625	1 370	7 281	36	
37 300	49 584	12 599	10 602	2 328	1	Mecklenburg-Schwerin
52 386	97 560	31 596	2 660	2 142	—	
5 482	80 908	7 695	163	507	—	Oldenburg
16 095	152 485	15 799	722	616	—	
7 228	120 595	6 414	434	556	—	Braunschweig
16 166	139 109	11 319	580	626	—	
3 052	15 311	4 868	296	707	350	Anhalt
8 691	45 864	7 247	954	1 552	570	
5 384	18 115	5 089	238	866	—	Bremen
14 669	54 540	14 688	267	2 041	—	
2 787	6 117	722	661	175	—	Lippe
5 130	14 141	1 703	167	236	—	
2 553	8 480	3 200	467	245	2	Lübeck
8 472	15 333	5 460	583	452	—	
2 063	9 035	1 747	498	529	—	Mecklenburg-Strelitz
4 894	16 346	4 360	261	332	—	
2 134	2 590	488	673	86	—	Waldeck
4 062	5 028	1 075	238	37	—	
1 198	1 188	187	34	65	—	Schaumburg-Lippe
2 122	3 916	908	66	74	—	
1 227 410	3 024 020	724 088	448 503	147 252	6 673	Deutsches Reich
3 126 971	6 926 602	2 093 762	320 155	149 695	5 481	
3 737 957	16 587 896	1 968 434	422 856	153 564	7 346	

V. Ge

Die folgenden gewerbestatistischen Nachweise gliedern sich nach Gewerbeabteilungen (A, B, C und im An I und II, B: III—XVIII, C: XIX—XXII. — Hauptbetriebe sind Gewerbebetriebe, innerhalb deren Be gewerbtätigen Personen kommt jede nur einmal zur Nachweisung, und zwar, sofern sie mehrere Erwerbs

1. Gewerbebetriebe und Personen in den Ländern und Landes

(Statistik des Deutschen Reichs,

Länder und Landesteile	A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei				B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe			
	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Personen männl.	Personen weibl.	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Personen männl.	Personen weibl.
Prov. Ostpreußen, früh. Gebiet	2 901	576	4 971	935	46 080	4 043	128 814	26 642
jetziges Gebiet	2 296	280	4 816		43 170	3 585	144 377	
» Westpreußen, früh. Gebiet	2 838	234	4 235	718	34 930	2 911	123 561	22 978
jetziges Gebiet	509	60	994		10 232	752	41 782	
Stadt Berlin	213	25	1 464	340	99 894	1 256	374 023	171 757
Prov. Brandenburg	5 492	751	11 969	5 254	104 666	5 727	485 483	117 086
» Pommern	5 482	757	8 413	1 769	46 276	3 181	146 673	24 910
» Posen, früheres Gebiet	1 152	152	2 179	743	43 156	3 182	135 719	26 396
jetziges Gebiet	86	17	177		3 115	290	9 683	
» Schlesien, früh. Gebiet	2 612	438	5 948	3 253	145 809	13 990	665 796	188 664
jetziges Gebiet	2 403	386	8 523		129 773	12 104	708 744	
» Sachsen	2 793	462	6 823	3 557	97 996	8 694	441 324	83 507
» Schleswig-Holstein, früheres Gebiet	3 563	621	6 979	1 476	51 315	4 134	181 437	30 585
jetziges Gebiet	3 032	525	7 682		45 568	3 397	197 158	
» Hannover	2 527	1 404	6 745	1 474	87 545	11 112	364 546	57 562
» Westfalen	1 301	124	3 284	647	94 307	7 251	700 584	76 122
» Hessen-Nassau	1 905	178	4 798	1 238	71 472	9 393	297 533	51 803
» Rheinprovinz, früh. Geb.	3 371	346	8 870	1 568	199 392	13 774	1 178 247	198 160
jetziges Geb.	3 355	342	10 410		197 310	13 525	1 367 807	
Hohenzollern	19	22	51	24	3 035	1 414	6 179	2 348
Preußen, früheres Gebiet	36 169	6 090	76 729	22 996	1 125 873	90 062	5 229 919	1 078 520
jetziges Gebiet	31 413	5 333	90 452		1 034 359	81 681	5 870 991	
Nordbayern [2]	1 444	428	2 855	1 328	110 803	24 933	361 268	106 949
Südbayern	1 862	331	3 892	1 855	104 499	16 693	313 423	85 041
Rheinpfalz	338	75	680	247	34 388	4 152	129 634	29 432
Bayern [2]	3 644	834	7 427	3 430	249 690	45 778	804 325	221 422
Sachsen	3 185	254	8 230	3 430	255 700	37 876	875 212	399 497
Württemberg	1 237	509	3 186	845	91 471	19 997	324 832	91 696
Baden	1 561	520	3 439	808	74 360	12 412	311 187	99 897
Thüringen [2]	1 152	997	2 248	915	62 558	6 750	242 383	73 334
Hessen	825	208	1 926	443	47 915	7 357	166 318	35 499
Mecklenburg-Schwerin	1 112	174	2 157	579	20 573	955	59 945	8 668
Mecklenburg-Strelitz	184	73	359	57	3 529	231	10 032	1 455
Oldenburg	498	152	1 897	300	14 765	1 892	45 789	7 959
Braunschweig	376	85	765	319	17 206	1 852	81 300	14 965
Anhalt	351	41	819	470	10 295	773	50 243	7 581
Waldeck	43	32	76	20	2 588	342	6 217	1 309
Schaumburg-Lippe	47	17	118	27	1 648	209	5 231	795
Lippe	78	26	157	30	5 932	546	14 325	4 260
Lübeck	207	71	601	206	3 963	430	17 545	4 238
Bremen	263	18	1 441	76	10 175	459	54 227	9 627
Hamburg	1 319	61	3 392	1 339	29 731	1 118	129 864	32 443
Elsaß-Lothringen (abgetreten)	1 065	228	2 226	628	58 396	10 783	250 941	79 873
Deutsches Reich								
1907, früheres Gebiet	53 316	10 390	117 193	36 918	2 086 368	239 822	8 679 835	2 173 038
jetziges Gebiet	47 495	9 405	141 984		1 936 458	220 658	10 084 611	
1895, früheres Gebiet	42 321	11 226	84 422	18 706	2 146 972	281 501	6 442 164	1 558 339
1882, früheres Gebiet	31 886	11 208	59 502	7 916	2 270 339	290 103	4 766 601	1 167 062

[1]) Die Gewerbegruppe »Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe« ist nur im Jahre 1907 erhoben

werbe

schluß Gruppe XXIII) und Gewerbegruppen (I—XXIII). Gewerbeabteilung A umfaßt die Gewerbegruppen triebsstätten eine oder mehrere Personen mit ihrer alleinigen oder Hauptbeschäftigung tätig sind. — Von den tätigkeiten ausübt, bei demjenigen Gewerbebetrieb, in welchem sie mit ihrer Hauptbeschäftigung tätig ist.

teilen nach der gewerblichen Betriebszählung von 1907

Bände 6,1, 7,1, 113, 114, 213, 215 und 220/21)

C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft				Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe[1])				Gesamtsumme			
Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Personen		Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Personen		Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Personen	
		männl.	weibl.			männl.	weibl.			männl.	weibl.
23 321	6 906	40 153	23 796	488	37	1 649	423	72 790	11 562	175 587	51 796
21 588	6 393	59 467		463	37	2 043		67 517	10 295	210 703	
19 865	6 108	31 688	19 165	392	62	1 478	301	58 025	9 315	160 962	43 162
5 216	1 721	11 378		103	16	354		16 060	2 549	54 508	
79 108	7 207	205 287	93 780	2 418	123	5 440	2 335	181 633	8 611	586 214	268 212
77 715	18 717	108 886	68 816	2 140	263	6 355	1 516	190 013	25 458	612 693	192 672
27 554	8 369	45 484	24 435	683	64	2 186	455	79 995	12 371	202 756	51 569
24 635	7 501	32 882	22 324	363	53	1 133	215	69 306	10 888	171 913	49 678
1 704	761	3 177		22	7	96		4 927	1 075	13 133	
79 525	22 553	113 902	86 266	1 606	305	4 442	1 147	229 552	37 286	790 088	279 330
69 087	19 552	176 191		1 461	261	5 136		202 724	32 303	898 594	
60 057	17 912	90 597	56 565	1 209	198	5 266	820	162 055	27 266	544 010	144 449
39 615	12 854	62 066	32 389	925	205	2 334	452	95 418	17 814	252 816	64 902
36 043	11 297	86 501		876	185	2 648		85 519	15 404	293 989	
57 038	23 449	85 185	49 617	980	313	2 810	749	148 090	36 278	459 286	109 402
59 853	24 857	82 336	58 505	592	110	1 534	379	156 053	32 342	787 738	135 653
45 883	13 076	82 678	46 444	789	192	2 216	829	120 049	22 839	387 225	100 314
137 903	39 388	216 878	142 308	2 041	426	5 796	1 639	342 707	53 934	1 409 791	343 675
136 495	38 807	356 704		2 036	424	7 419		339 196	53 098	1 742 340	
1 383	820	930	1 386	7	8	5	5	4 444	2 264	7 165	3 763
733 455	209 717	1 198 952	725 796	14 633	2 359	42 644	11 265	1 910 130	308 228	6 548 244	1 838 577
678 724	192 938	1 794 349		13 779	2 201	50 596		1 758 275	282 153	7 806 388	
64 984	19 624	71 941	64 798	965	1 156	2 457	407	178 196	46 141	438 521	173 482
64 709	14 150	75 291	82 877	967	492	3 043	863	172 037	31 666	395 649	170 636
21 566	6 031	22 747	19 370	267	254	671	85	56 559	10 512	153 732	49 134
151 259	39 805	169 979	167 045	2 199	1 902	6 171	1 355	406 792	88 319	987 902	393 252
118 227	25 324	168 394	123 342	3 386	4 167	7 669	2 328	380 498	67 621	1 059 505	528 597
42 611	14 413	48 813	48 441	551	256	991	491	135 870	35 175	377 822	141 473
39 748	9 889	59 830	46 574	491	88	1 727	731	116 160	22 909	376 183	148 010
29 454	10 322	36 460	29 143	424	120	1 779	331	93 588	18 189	282 870	103 723
27 361	12 164	38 835	22 775	411	242	927	208	76 512	19 971	208 006	58 925
11 807	3 636	18 699	8 535	269	25	1 192	202	33 761	4 790	81 993	17 984
2 219	713	2 803	1 437	52	4	200	31	5 984	1 021	13 394	2 980
9 051	3 545	12 497	7 483	138	50	267	96	24 452	5 639	60 450	15 838
11 199	4 256	16 586	11 273	279	44	1 223	330	29 060	6 237	99 874	26 887
7 291	2 130	10 275	6 802	135	18	644	107	18 072	2 962	61 981	14 960
1 342	452	1 647	2 049	11	3	110	32	3 984	829	8 050	3 410
804	268	1 088	698	15	—	68	5	2 514	494	6 505	1 525
2 316	766	2 590	2 031	22	3	146	42	8 348	1 341	17 218	6 363
3 752	1 466	9 631	4 070	143	55	301	104	8 065	2 022	28 078	8 618
8 998	1 922	43 961	9 496	81	13	313	110	19 517	2 412	99 942	19 309
42 298	2 488	151 905	44 764	1 217	196	1 685	924	74 565	3 863	286 846	79 470
40 739	8 458	47 579	38 754	306	30	782	375	100 506	19 499	301 528	119 630
1 283 931	**351 734**	**2 040 524**	**1 300 508**	**24 763**	**9 575**	**68 839**	**19 067**	**3 448 378**	**611 521**	**10 906 391**	**3 529 531**
1 188 461	326 497	3 124 300		23 603	9 387	83 436		3 196 017	565 947	13 434 331	
955 684	220 384	1 403 358	762 280	.	.	.	..	3 144 977	513 111	7 929 944	2 339 325
703 232	303 033	1 005 519	334 189	.	.	.	.	3 005 457	604 344	5 831 622	1 509 167

worden. — [2]) Bayern (Nordbayern) einschl. Coburg, Thüringen ohne Coburg.

2. Klein-, Mittel- und Großbetriebe und die darin beschäftigten Personen nach der gewerblichen Betriebszählung von 1907 (früheres Reichsgebiet)

a. Nach Einzel- und Teilbetrieben

(Statistik des Deutschen Reichs, Bände 6,1, 7,2, 113, 114, 213, 215 und 220/21)

Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen		Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen							
		Kleinbetriebe (1—5 Personen)		Mittelbetriebe (6—50 Personen)		Großbetriebe (51 u. mehr Personen)		Gewerbebetriebe überhaupt	
		Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
Gewerbe überhaupt									
Gesamtsumme	1907[1]	3 124 198	5 353 576	267 410	3 644 415	32 007	5 350 025	3 423 615	14 348 016
	1895	2 934 723	4 770 669	191 301	2 454 333	18 953	3 044 267	3 144 977	10 269 269
	1882	2 882 768	4 335 822	112 715	1 391 720	9 974	1 613 247	3 005 457	7 340 789
	1907[2]	3 146 134	5 383 233	270 122	3 688 838	32 122	5 363 851	3 448 378	14 435 922
Gewerbeabteilungen									
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	1907	49 200	96 378	3 970	40 820	146	16 913	53 316	154 111
	1895	39 698	70 091	2 571	25 853	52	7 184	42 321	103 128
	1882	30 673	51 437	1 183	11 422	30	4 559	31 886	67 418
B. Industrie, einschließl. Bergbau und Baugewerbe	1907	1 870 261	3 200 282	187 074	2 714 664	29 033	4 937 927	2 086 368	10 852 873
	1895	1 989 572	3 191 125	139 459	1 902 049	17 941	2 907 329	2 146 972	8 000 503
	1882	2 175 857	3 270 404	85 001	1 109 128	9 481	1 554 131	2 270 339	5 933 663
C. Handel und Verkehr, einschließl. Gast- und Schankwirtschaft	1907	1 204 737	2 056 916	76 366	888 931	2 828	395 185	1 283 931	3 341 032
	1895	905 453	1 509 453	49 271	526 431	960	129 754	955 684	2 165 638
	1882	676 238	1 013 981	26 531	271 170	463	54 557	703 232	1 339 708
Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	1907	21 936	29 657	2 712	44 423	115	13 826	24 763	87 906
Gewerbegruppen									
I. Kunst- und Handelsgärtnerei		30 845	68 754	3 730	38 198	121	12 806	34 696	119 758
II. Tierzucht u. Fischerei		18 355	27 624	240	2 622	25	4 107	18 620	34 353
III. Bergbau, Hütten, Salinen		2 432	4 903	1 159	23 949	1 675	832 051	5 266	860 903
IV. Industrie der Steine und Erden		27 835	62 359	16 869	303 830	2 922	404 374	47 626	770 563
V. Metallverarbeitung		133 611	272 187	16 080	224 810	2 832	440 023	152 523	937 020
VI. Industrie d. Maschinen, Instrumente usw.		79 285	136 516	11 798	194 927	3 409	788 839	94 492	1 120 282
VII. Chemische Industrie		7 723	18 033	2 264	34 101	575	120 307	10 562	172 441
VIII. Industrie der Leuchtstoffe usw.		3 538	7 966	2 227	36 426	372	48 618	6 137	93 010
IX. Textilindustrie		122 039	172 058	10 108	181 834	4 217	734 388	136 364	1 088 280
X. Papierindustrie		14 810	28 225	4 020	67 968	957	134 732	19 787	230 925
XI. Lederindustrie		45 668	83 961	3 686	49 723	419	73 289	49 773	206 973
XII. Industr. der Holz- u. Schnitzstoffe		183 839	327 148	19 942	271 813	1 637	172 098	205 418	771 059
XIII. Industrie der Nahrungs- u. Genußmittel		277 589	615 847	29 951	353 745	2 296	270 353	309 836	1 239 945
XIV. Bekleidungsgewerbe		664 514	926 751	17 639	209 003	1 390	168 099	683 543	1 303 853
XV. Reinigungsgewerbe		121 894	186 916	3 632	45 344	212	22 735	125 738	254 995
XVI. Baugewerbe		162 079	315 309	41 007	615 131	5 332	633 154	208 418	1 563 594
XVII. Polygraphische Gewerbe		12 368	26 796	5 767	90 535	751	91 521	18 886	208 852
XVIII. Künstlerische Gewerbe		11 037	15 307	925	11 525	37	3 346	11 999	30 178
XIX. Handelsgewerbe		790 778	1 299 939	49 756	580 519	1 606	183 176	842 140	2 063 634
XX. Versicherungsgewerbe		22 304	27 048	1 469	19 952	151	22 027	23 924	69 027
XXI. Verkehrsgewerbe		80 392	142 019	7 082	94 106	816	168 643	88 290	404 768
XXII. Gast- und Schankwirtschaft		311 263	587 910	18 059	194 354	255	21 339	329 577	803 603
XXIII. Musik, Theater, Schaustellung		21 936	29 657	2 712	44 423	115	13 826	24 763	87 906

[1]) Ohne Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe. — [2]) Einschließlich Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe.

2. Klein-, Mittel- und Großbetriebe und die darin beschäftigten Personen nach der gewerblichen Betriebszählung von 1907 (früheres Reichsgebiet)

b. Nach Einzel- und Gesamtbetrieben

(Statistik des Deutschen Reichs, Bände 214, 220/21)

Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen	Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen							
	Kleinbetriebe (1—5 Personen)		Mittelbetriebe (6—50 Personen)		Großbetriebe (51 u. mehr Personen)		Gewerbebetriebe überhaupt	
	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
Gewerbe überhaupt								
Gesamtsumme...	2 975 583	5 236 324	259 482	3 515 726	30 558	5 683 689	3 265 623	14 435 739
Gewerbeabteilungen								
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	48 200	95 540	3 937	40 332	159	22 455	52 296	158 327
B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe	1 822 234	3 166 734	176 103	2 526 136	27 205	5 180 831	2 025 542	10 873 701
C. Handel u. Verkehr, einschl. Gast- u. Schankwirtschaft	1 083 447	1 944 577	76 787	905 941	3 072	465 532	1 163 306	3 316 050
Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	21 702	29 473	2 655	43 317	122	14 871	24 479	87 661
Gewerbegruppen								
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	30 179	67 993	3 677	37 314	132	17 794	33 988	123 101
II. Tierzucht u. Fischerei	18 021	27 547	260	3 018	27	4 661	18 308	35 226
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen	2 262	4 497	819	15 636	1 139	859 467	4 220	879 600
IV. Industrie der Steine und Erden	24 957	55 588	14 781	270 612	2 846	420 857	42 584	747 057
V. Metallverarbeitung	130 670	272 282	14 829	199 948	2 272	433 638	147 771	905 868
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	76 670	134 035	10 577	172 808	3 031	864 940	90 278	1 171 783
VII. Chemische Industrie	7 380	17 362	2 060	30 323	523	119 985	9 963	167 670
VIII. Industrie der Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	3 011	7 116	2 048	33 857	376	54 984	5 435	95 957
IX. Textilindustrie	120 503	169 898	8 249	144 002	3 832	781 055	132 584	1 094 955
X. Papierindustrie	13 415	26 904	3 460	58 722	896	139 420	17 771	225 046
XI. Lederindustrie	44 448	83 241	3 508	47 749	416	75 323	48 372	206 313
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	176 395	316 518	17 709	242 089	1 635	177 817	195 739	736 424
XIII. Industr. der Nahrungs- und Genußmittel	258 789	608 714	31 165	362 420	2 349	289 446	292 303	1 260 580
XIV. Bekleidungsgewerbe	661 408	931 278	17 368	204 249	1 364	170 344	680 140	1 305 871
XV. Reinigungsgewerbe	120 702	187 229	3 565	45 010	221	24 272	124 488	256 511
XVI. Baugewerbe	159 297	312 324	40 031	606 395	5 455	658 085	204 783	1 576 804
XVII. Polygraphische Gewerbe	11 413	24 616	5 060	81 398	814	107 923	17 287	213 937
XVIII. Künstlerische Gewerbe	10 914	15 132	874	10 918	36	3 275	11 824	29 325
XIX. Handelsgewerbe	703 657	1 211 743	49 613	589 958	1 818	240 156	755 088	2 041 857
XX. Versicherungsgewerbe	22 214	26 937	1 442	19 654	147	22 513	23 803	69 104
XXI. Verkehrsgewerbe	76 345	136 942	6 870	90 733	795	174 010	84 010	401 685
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	281 231	568 955	18 862	205 596	312	28 853	300 405	803 404
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	21 702	29 473	2 655	43 317	122	14 871	24 479	87 661

3. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1920 [1])

(Bearbeitet im Reichsamt für Arbeitsvermittlung, Berlin)

I A. Wirtschaftliche Streiks

Gewerbegruppen nach dem Gewerbeverzeichnis für die Berufs- u. Betriebszählung von 1907	Angaben über die im Jahre 1920 usw. beendeten Streiks: Anzahl der Streiks	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den vom Streik betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gleichzeitig Streikenden	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Streikenden betrafen ...mal [2]) den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Von den Streiks hatten Erfolg: voll	teilweisen	keinen	Rechnungsziffer (Zahl der Streikenden vervielfacht mit der Dauer des Streiks)
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	49	507	9 441	8 190	198	47	11	12	15	29	5	80 515
II. Tierzucht u. Fischerei	6	203	2 688	2 608	66	4	—	3	1	4	1	18 735
III. Bergbau usw.	295	899	492 713	345 948	16 197	224	37	146	40	137	118	1 765 515
IV. Industrie d. Steine und Erden	271	889	42 011	34 772	952	274	21	63	51	169	51	402 741
V. Metallverarbeitung	189	1 341	116 083	92 712	3 069	183	9	46	36	115	38	2 344 453
VI. Industrie der Maschinen usw.	316	1 590	236 516	92 785	24 091	303	22	120	39	201	76	1 754 855
VII. Chem. Industrie	44	70	37 059	13 669	16	42	2	14	11	26	7	167 627
VIII. Industrie der forstw. Nebenerzeugnisse	33	56	10 423	10 213	14	33	—	8	4	23	6	70 601
IX. Spinnstoffgewerbe	127	655	86 234	58 998	15 746	111	6	58	22	82	23	493 259
X. Papierindustrie	65	372	16 499	14 768	178	67	—	35	14	36	15	127 377
XI. Lederindustrie	40	184	5 487	5 240	41	38	1	10	5	29	6	63 673
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	426	2 966	73 356	48 548	878	411	25	135	107	253	66	1 243 481
XIII. Nahrungsmittelgewerbe	218	1 188	46 819	33 028	645	225	16	47	73	116	29	331 424
XIV. Bekleidungsgew.	233	5 242	104 583	61 923	781	253	11	49	48	166	19	917 730
XV. Reinigungsgewerbe	59	4 658	10 226	7 894	680	72	34	17	6	45	8	196 315
XVI. Baugewerbe	614	5 117	165 205	112 260	1 864	666	7	116	227	323	64	1 677 650
XVII. Vervielfältigungsgewerbe	78	945	26 679	19 497	1 877	73	—	23	36	33	9	200 456
XVIII. Künstl. Gewerbe	4	4	179	179	—	4	—	—	1	2	1	1 957
XIX. Handelsgewerbe	86	1 910	24 447	19 347	158	93	3	31	31	46	9	136 638
XXI. Verkehrsgewerbe	387	6 247	201 855	172 180	5 247	436	40	104	89	244	54	1 844 422
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	36	2 516	37 972	26 799	351	40	5	14	6	21	9	196 119
XXIII. Musik-, Theater- usw. Gewerbe	49	520	6 801	3 924	471	53	5	12	15	28	6	53 332
Verschied. Gewerbe	68	2 784	162 305	152 928	5 719	57	3	28	10	43	15	1 355 474
Gesamtsumme 1920	3 693	40 863	1 915 581	1 338 410	79 239	3 709	258	1 091	887	2 171	635	15 444 349
Dagegen 1919	3 682	32 825	2 724 907	1 906 210	194 193	3 730	805	1 309	813	2 285	584	32 463 620
» 1918	531	1 094	715 697	379 116	12 469	481	134	225	69	285	177	1 451 526
» 1917	561	3 392	1 467 306	650 658	16 571	437	64	352	40	346	175	1 859 893
» 1916	240	437	422 591	124 188	4 693	215	25	96	27	130	83	245 404
» 1915	137	178	47 010	11 639	2 372	115	17	35	24	37	76	41 838
» 1914	1 115	5 213	193 414	58 682	2 622	1 096	266	594	190	425	500	1 714 790
Im Durchschnitt 1899—1913	*1 885*	*8 584*	*406 043*	*173 501*	*11 536*	*1 816*	*612*	*1 084*	*365*	*729*	*791*	*5 290 991*

1. Wirtschaftliche Streiks gewerblicher Arbeiter

a. Nach Gewerbegruppen

[1]) Eine Veröffentlichung in einem besonderen Bande ist bisher nicht erfolgt. — [2]) Streikfälle, bei denen Forderungen (Spalte 7 bis 9) verschiedener Art gestellt wurden, sind bei jeder einzelnen Forderung besonders nachgewiesen worden.

3. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1920

IA. Wirtschaftliche Streiks

Länder und Landesteile	Angaben über die im Jahre 1920 beendeten Streiks											
	Anzahl der Streiks	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den vom Streik betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gleichzeitig Streikenden	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Streikenden betrafen ...mal[4]) den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Von den Streiks hatten Erfolg: vollen	teilweisen	keinen	Rechnungsziffer (Zahl der Streikenden vervielfacht mit der Dauer des Streiks)
b. Nach Ländern und Landesteilen												
rov. Ostpreußen[1])	177	1 951	44 937	39 981	1 659	178	5	34	31	128	18	1 243 474
» Brandenburg	223	1 688	47 757	35 895	7 278	225	19	64	59	129	35	398 343
tadt Berlin	97	8 795	242 223	118 987	905	92	6	36	34	48	15	2 196 653
rov. Pommern	150	1 057	24 573	20 711	199	158	6	40	35	100	15	493 225
renzmark Posen-Westpreußen	21	67	1 345	1 300	11	21	2	2	3	17	1	21 621
rov. Schlesien	256	1 573	179 706	140 966	5 959	270	10	74	36	185	35	746 970
» Sachsen	265	1 727	167 469	92 351	4 208	257	17	64	53	164	48	1 004 046
» Schleswig-Holstein	83	1 113	17 283	12 110	1 813	84	4	25	20	48	15	111 621
» Hannover	171	1 424	48 274	30 017	801	179	12	53	44	98	29	489 700
» Westfalen	259	1 360	216 694	138 612	7 624	230	20	79	44	147	68	613 234
» Hessen-Nassau	118	1 411	25 131	22 391	1 244	108	7	36	32	60	26	225 747
heinprovinz	381	3 309	242 578	201 649	2 704	371	24	123	96	179	106	2 819 784
Preußen	2 201	25 475	1 257 970	854 970	34 405	2 173	132	630	487	1 303	411	10 364 418
Bayern[2])	318	3 785	96 580	70 208	1 969	329	24	86	100	168	50	787 547
Sachsen	481	4 048	235 064	164 426	18 997	532	56	153	111	312	58	1 832 176
Württemberg	105	2 357	121 986	114 786	2 447	84	5	40	16	65	24	909 744
Baden	78	567	12 418	9 756	508	79	6	28	19	41	18	95 562
Thüringen[3])	172	822	39 635	34 965	323	161	3	63	59	95	18	412 937
Hessen	71	722	11 788	10 890	167	74	3	29	22	40	9	132 897
Hamburg	59	1 241	88 255	39 203	20 014	55	16	14	14	38	7	363 706
Mecklenburg-Schwerin	13	229	2 233	2 220	—	15	1	1	2	7	4	12 230
Oldenburg	45	452	7 808	7 436	116	56	2	11	8	29	8	180 613
Braunschweig	37	309	8 574	8 566	1	38	2	8	12	18	7	79 296
Anhalt	28	94	3 718	2 955	125	26	1	10	10	12	6	13 161
Bremen	40	459	24 575	13 344	62	37	2	7	7	24	9	201 473
Lippe-Detmold	17	102	1 234	1 165	19	22	—	2	7	10	—	27 741
Lübeck	17	161	2 831	2 712	86	16	5	9	7	8	2	15 811
Mecklenburg-Strelitz	2	12	55	55	—	3	—	—	1	1	—	5 188
Waldeck	7	22	800	696	—	7	—	—	3	—	4	9 222
Schaumburg-Lippe	2	6	57	57	—	2	—	—	2	—	—	627
Deutsches Reich	3 693	40 863	1 915 581	1 338 410	79 239	3 709	258	1 091	887	2 171	635	15 444 349

[1]) Einschl. Regierungsbezirk Marienwerder in seiner jetzigen Gestaltung mit den Kreisen: 1. Elbing, Stadt, Elbing, Land, 3. Marienburg i. Westpr., 4. Marienwerder, 5. Rosenberg i. Westpr., 6. Stuhm. — [2]) Einschl. Koburg. — [3]) Sachsen-Weimar-Eisenach, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Gotha, Schwarzburg-Sondershausen, Schwarzburg-Rudolstadt, Reuß. — [4]) Siehe Anmerkung [2]) auf S. 001.

3. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1920

IA. Wirtschaftliche Streiks

Länder und Landesteile; Gewerbegruppen nach dem Gewerbeverzeichnis für die Berufs- u. Betriebszählung von 1907	Angaben über die im Jahre 1920 beendeten Streiks											
	Anzahl der Streiks	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den vom Streik betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gleichzeitig Streikenden	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Streikenden betrafen ...mal [1]) den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Von den Streiks hatten Erfolg: voll	teilweisen	keinen	Rechnungsziffer (Zahl der Streikenden vervielfacht mit der Dauer des Streiks)
2. Wirschaftliche Streiks land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter nach Ländern und Landesteilen												
Provinz Ostpreußen [2])	34	86	2 837	2 693	76	19	3	22	1	17	16	9 996
» Brandenburg	15	43	2 040	1 863	50	10	1	12	2	7	6	8 075
Stadt Berlin	1	8	4 750	4 750	—	1	—	—	—	1	—	19 000
Provinz Pommern	41	57	2 015	1 635	42	20	8	27	6	14	21	7 488
Grenzmark Posen-Westpreußen	4	4	214	187	—	3	1	3	1	2	1	1 022
Provinz Schlesien	27	43	1 794	1 629	51	18	3	14	4	10	13	6 626
» Sachsen	64	543	15 483	14 894	234	57	—	18	18	34	12	63 881
» Schleswig-Holstein	33	255	2 778	2 327	334	44	—	13	5	18	10	11 458
» Hannover	24	792	2 971	2 810	55	22	3	19	8	7	9	16 284
» Westfalen	2	5	101	96	5	1	—	2	2	—	—	416
» Hessen-Nassau	1	34	104	82	22	1	—	—	1	—	—	164
Rheinprovinz	3	88	543	497	—	3	—	—	—	2	1	2 594
Preußen	249	1 958	35 630	33 463	869	199	19	130	48	112	89	147 004
Bayern	7	27	378	331	4	3	1	1	1	1	5	1 129
Sachsen	39	488	10 703	10 562	57	41	—	5	10	18	11	26 247
Württemberg	2	5	236	222	—	2	—	—	—	2	—	3 924
Baden	1	1	105	95	—	1	—	1	1	—	—	95
Thüringen	8	28	1 185	1 154	3	10	—	1	2	3	3	3 566
Hessen	2	43	103	103	—	3	—	—	1	1	—	715
Oldenburg	2	11	72	72	—	2	—	1	—	—	2	576
Braunschweig	52	621	8 052	7 325	59	51	2	5	5	24	23	43 424
Anhalt	1	1	187	181	—	—	—	1	1	—	—	91
Bremen	1	22	65	65	—	1	—	2	—	1	—	325
Lippe-Detmold	1	1	20	6	—	1	—	—	—	—	1	18
Lübeck	1	14	51	27	—	1	—	1	—	—	1	54
Deutsches Reich 1920	366	3 220	56 787	53 606	992	315	22	148	69	162	135	227 168
Dagegen 1919	163	932	24 955	22 253	1 004	122	13	49	22	99	42	115 951
3. Wirtschaftliche Streiks von Angestellten nach Gewerbegruppen												
III. Bergbau usw.	3	4	1 503	763	700	1	—	2	1	—	2	9 945
IV. Industrie der Steine und Erden	6	67	2 425	595	300	7	—	4	2	4	—	11 753
V. Metallverarbeitung	2	13	4 455	701	2 784	2	1	1	1	1	—	11 696
VI. Industrie der Maschinen usw.	18	65	13 567	3 446	3 545	21	—	4	1	12	5	27 932
VII. Chemische Industrie	2	10	2 458	301	1 970	2	—	—	—	2	—	2 093
IX. Spinnstoffgewerbe	1	4	700	175	—	1	—	—	1	—	—	175
X. Papierindustrie	1	1	71	71	—	1	—	—	—	1	—	639
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	2	26	1 510	231	1 031	2	—	1	—	2	—	1 617
XIV. Bekleidungsgewerbe	1	7	2 271	237	302	1	—	—	—	1	—	1 659
XVII. Vervielfältigungsgewerbe	1	7	5 000	350	—	1	—	1	1	—	—	2 450
XIX. Handelsgewerbe	96	1 240	32 976	24 842	4 922	139	3	65	10	78	8	408 613
XX. Versicherungsgewerbe	31	712	41 196	35 653	571	19	3	35	8	15	8	121 949
XXI. Verkehrsgewerbe	5	27	1 503	1 023	5	3	—	3	1	3	1	7 671
Verschiedene Gewerbe	2	98	2 390	2 390	—	3	—	2	—	2	—	20 660
Gemeinde-, Kreis- usw. Angestellte	44	498	7 694	4 534	21	59	1	23	10	33	1	32 898
Gesamtsumme 1920	215	2 779	119 719	75 312	16 151	262	8	141	36	154	25	661 750
Dagegen 1919	185	4 116	464 500	182 708	14 761	189	16	125	46	123	16	1 932 817

[1]) Siehe Anmerkung [2]) auf S. 1. — [2]) Siehe Anmerkung [1]) auf S. 002.

3. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1920

I B. Wirtschaftliche Aussperrungen

Gewerbegruppen nach dem Gewerbeverzeichnis für die Berufs- und Betriebszählung von 1907; Länder und Landesteile	Angaben über die im Jahre 1920 usw. beendeten Aussperrungen											
	Anzahl der Aussperrungen	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den von der Aussperrung betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer der Aussperrung gleichzeitig Ausgesperrten	Höchstzahl der während der Dauer der Aussperrung gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Arbeitgeber betrafen ...mal[1]) den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Von den Aussperrungen hatten Erfolg voll	teilweisen	keinen	Rechnungsziffer (Zahl der Ausgesperrten, vervielfacht mit der Dauer der Aussperrung)
1. Wirtschaftliche Aussperrungen gewerblicher Arbeiter nach Gewerbegruppen												
I. Kunst- u. Handelsgärtnerei	1	6	41	41	—	1	—	—	—	—	1	574
III. Bergbau usw.	1	1	1 542	1 542	—	—	—	1	1	—	—	7 710
IV. Industrie d. Steine und Erden	13	204	4 377	4 350	—	12	1	2	3	9	1	27 627
V. Metallverarbeitung	8	40	13 414	13 414	—	7	—	5	2	5	1	195 831
VI. Industrie der Maschinen usw.	23	325	48 810	47 499	—	14	1	20	9	12	2	723 537
VII. Chemische Industrie	3	3	1 603	1 476	—	2	—	2	2	1	—	6 823
IX. Spinnstoffgewerbe	4	4	982	965	—	1	—	4	3	—	1	4 721
X. Papierindustrie	1	8	429	81	13	1	—	—	—	—	1	729
XI. Lederindustrie	1	1	577	577	—	—	—	1	1	—	—	2 308
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	32	395	7 120	6 741	—	28	3	12	5	24	3	255 689
XIII. Nahrungsmittelgewerbe	5	7	616	616	—	2	—	3	1	2	2	13 889
XIV. Bekleidungsgewerbe	1	4	9	8	—	1	—	1	—	—	1	104
XV. Reinigungsgewerbe	1	9	11	11	—	1	—	—	—	1	—	330
XVI. Baugewerbe	8	45	588	444	2	4	—	6	2	4	2	4 123
XIX. Handelsgewerbe	1	1	11	11	—	1	—	1	—	—	1	77
XXI. Verkehrsgewerbe	6	87	2 775	2 775	—	3	—	4	1	4	1	22 453
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	1	9	116	25	—	1	—	—	—	—	1	450
XXIII. Musik-, Theater- usw. Gewerbe	1	22	143	143	—	1	2	1	—	1	—	3 146
— Verschiedene Gewerbe	3	234	9 987	9 987	—	1	—	2	2	1	—	41 144
Gesamtsumme 1920	114	1 405	93 151	90 706	15	81	7	65	32	64	18	1 311 265
Dagegen 1919	37	1 015	35 860	32 144	—	9	5	28	13	12	12	619 154
» 1918	1	1	45	12	—	1	—	—	1	—	—	1 308
» 1917	1	7	1 022	803	—	1	—	—	—	1	—	2 409
» 1916	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» 1915	4	7	1 346	1 227	—	2	1	2	2	2	—	3 673
» 1914	108	833	44 781	36 458	577	92	26	90	47	55	6	1 129 105
Im Durchschnitt 1899—1913	*229*	*2 826*	*104 601*	*61 122*	*2 256*	*139*	*63*	*203*	*57*	*154*	*18*	*2 715 800*
2. Wirtschaftliche Aussperrungen land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter												
Provinz Sachsen	1	1	42	12	—	—	—	1	—	1	—	12
Provinz Hannover	2	19	89	89	—	2	—	1	—	—	2	656
Summe 1920	3	20	131	101	—	2	—	2	—	1	2	668
Dagegen 1919	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Wirtschaftliche Aussperrungen von Angestellten												
Im Jahre 1920[2])	1	1	3 600	3 600	—	—	—	1	1	—	—	57 600
Dagegen 1919[3])	1	45	300	290	—	1	1	1	—	1	—	870

[1]) Aussperrungen, bei denen Forderungen verschiedener Art gestellt wurden, sind bei jeder einzelnen Forderung (Spalte 7 bis 9) besonders nachgewiesen worden. — [2]) Die Aussperrung bezog sich auf das Versicherungsgewerbe (XX). — [3]) Desgl. auf verschiedene, nicht näher bezeichnete Gewerbegruppen.

3. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1920

IC. Wirtschaftliche Arbeitskämpfe (Streiks und Aussperrungen) insgesamt

Jahre	Angaben über die im Jahre 1920 usw. beendeten Arbeitskämpfe									
	Anzahl der Arbeitskämpfe	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den von Arbeitskämpfen betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer des Arbeitskampfes gleichzeitig Streikenden und Ausgesperrten	Höchstzahl der während der Dauer des Arbeitskampfes gezwungen Feiernden	Von den Arbeitskämpfen hatten Erfolg vom Standpunkt des Arbeitnehmers aus: vollen	teilweisen	keinen	Rechnungsziffer (Zahl der Streikenden und Ausgesperrten vervielfacht mit der Dauer des Arbeitskampfes)
1. Wirtschaftliche Arbeitskämpfe gewerblicher Arbeiter									
Im Jahre 1920	3 807	42 268	2 008 732	1 429 116	79 254	905	2 235	667	16 755 614
» » 1919	3 719	33 840	2 760 767	1 938 354	194 193	825	2 297	597	33 082 774
» » 1918	532	1 095	715 742	379 128	12 469	69	285	178	1 452 834
» » 1917	562	3 399	1 468 328	651 461	16 571	40	347	175	1 862 302
» » 1916	240	437	422 591	124 188	4 693	27	130	83	245 40[illegible]
» » 1915	141	185	48 356	12 866	2 372	24	39	78	45 51[illegible]
» » 1914	1 223	6 046	238 195	95 140	3 199	196	480	547	2 843 89[illegible]
» Durchschnitt der Jahre 1899 bis 1913	*2 114*	*11 410*	*510 644*	*234 263*	*13 792*	*383*	*883*	*848*	*8 006 79[illegible]*
2. Wirtschaftliche Arbeitskämpfe land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter									
Im Jahre 1920	369	3 240	56 918	53 707	992	71	163	135	227 83[illegible]
» » 1919	163	932	24 955	22 253	1 004	22	99	42	115 95[illegible]
3. Wirtschaftliche Arbeitskämpfe von Angestellten									
Im Jahre 1920	216	2 780	123 319	78 912	16 151	36	154	26	719 35[illegible]
» » 1919	186	4 161	464 800	182 998	14 761	46	124	16	1 933 68[illegible]
4. Wirtschaftliche Arbeitskämpfe insgesamt[1])									
Im Jahre 1920	4 392	48 288	2 188 969	1 561 735	96 397	1 012	2 552	828	17 702 80[illegible]
» » 1919	4 068	38 933	3 250 522	2 143 605	209 958	893	2 520	655	35 132 41[illegible]

[1]) Für die Jahre 1914 bis 1918 und für den Durchschnitt der Jahre 1899 bis 1913 gelten die Zahlen unter 1, da erst vom Jahre 1919 ab land- und forstwirtschaftliche Arbeiter sowie Angestellte in die Statistik miteinbezogen wurden.

II. Politische Streiks

Über die politischen Streiks im Jahre 1920, die zum größten Teile aus Anlaß des sogenannten »Kapputsches« zum Ausbruch kamen, liegen vollständige Angaben nicht vor, wenn auch fast von allen zur Meldung verpflichteten Verwaltungsbehörden Streiknachweisungen zur Einsendung gelangten. Die zahlenmäßigen Angaben dieser Nachweisungen sind vielfach nur schätzungsweise ermittelt worden und für zahlreiche Stadt- und Landgemeinden summarisch, ohne Unterscheidung nach Gewerbegruppen usw., ausgestellt worden, so daß auch eine Trennung nach gewerblichen, land- und forstwirtschaftlichen Arbeitern sowie nach Angestellten nicht erfolgen konnte.

Nähere Bezeichnung der Arbeitskämpfe	Angaben über die im Jahre 1920 beendeten Streiks					
	Zahl der eingegangenen Nachweisungen über Streiks	Zahl der vom Streik betroffenen Betriebe	Zahl der in den vom Streik betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der gleichzeitig Streikenden	Höchstzahl der gezwungen Feiernden	Rechnungsziffer (Zahl der Streikenden vervielfacht mit der Dauer des Streiks)
Politische Streiks aus Anlaß des Kapputsches vom 13. März bis 8. April 1920[1])	4 228	146 681	6 369 727	6 092 775	27 512	34 754 200
Politische Streiks aus Anlaß großpolnischer Bestrebungen in Oberschlesien am 11. und 12. Mai 1920	73	125	250 157	155 761	2 337	249 243
Desgleichen, vom 20. bis 31. August 1920	65	94	206 187	153 911	2 807	1 059 530
Politische Streiks aus anderen Gründen	42	2 635	434 429	359 795	2 281	441 169
Gesamtzahl 1920	4 408	149 535	7 260 500	6 762 242	34 937	36 504 142
Dagegen im Jahre 1919	899	12 865	3 568 290	2 562 551	30 972	12 934 690
» » » 1918	241	6 302	1 760 385	925 120	9 180	3 766 456

[1]) Während diese Streiks im allgemeinen in der zweiten Hälfte des März beendet wurden, dehnten sie sich in Rheinland-Westfalen infolge der sich hieran anschließenden Unruhen bis zum 8. April aus.

4. Biergewinnung [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, IV)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 268, und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1920, Seite 64
Vgl. Abschnitt X, 1 »Bierverbrauch« und Abschnitt XV, 5 »Steuer- und Zolleinnahmen vom Biere«

a. Biergewinnung im Brau- bzw. Biersteuergebiete [2])

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der in Betrieb gewesenen Bierbrauereien (Braustätten)	Von den Brauereien haben vorwiegend hergestellt: obergäriges Bier: gewerbliche	obergäriges Bier: nicht gewerbliche	untergäriges Bier: gewerbliche	untergäriges Bier: nicht gewerbliche	Menge der verwendeten Braustoffe: Malz (Tonnen)	Zuckerstoffe (Tonnen)	Reis [3]) (Tonnen)	Menge des gewonnenen Bieres [4]): obergäriges: Einfachbier (1 000 Hektoliter)	Vollbier	Starkbier	untergäriges: Einfachbier	Vollbier	Starkbier	zusammen: 1 000 Hektoliter	auf den Kopf Liter	Zur Herstellung von 1 hl Bier wurden durchschnittlich verwendet kg Malz
1913	3 786	1 510	21	2 250	5	746 187	13 413	32,7	4 487			36 446			40 933	77	18,23
1914	3 602	1 433	13	2 153	3	615 446	12 501	9,0	3 862			30 351			34 213	63	17,99
1915	2 900	1 038	9	1 849	4	437 749	11 225	—	2 484			23 106			25 590	47	17,11
1916	2 418	811	7	1 597	3	246 393	5 977	—	3 194			16 436			19 630	36	12,55
1917	2 192	1 208	5	974	5	63 955	1 144	—	4 184			6 238			10 422	19	6,14
([5]1. 4. 1918 –30. 9. 1918)	1 833	1 258	2	572	1	43 287	1 844	—	2 718			2 216			12 767	24	3,39
([5]1.10. 1918 –31. 3. 1919)	1 716	1 193	2	520	1				4 793	5	0	2 960	44	1			
([5]1919	([6]11 602	1 452	39	5 166	4 945	119 030	2 520	—	10 807	30	4	18 180	275	2	29 298	48	4,06
([5]1920	([6]10 790	1 371	51	5 013	4 355	([7]220 582	3 543	15,7	5 380	2 010	6	7 629	8 336	5	23 366	38	9,44

[1]) Brausteuergesetz vom 15. Juli 1909 und Biersteuergesetz vom 26. Juli 1918. — [2]) Am 1. April 1919 trat der Freistaat Württemberg der Biersteuergemeinschaft bei (Gesetz vom 27. März 1919, R.G.Bl. S. 345); desgleichen am 1. Juli 1919 die Freistaaten Bayern und Baden (Gesetz vom 24. Juni 1919, R.G.Bl. S. 599). — [3]) Nur zur Herstellung von Ausfuhrbier. — [4]) Die Menge des von Hausbrauern hergestellten Bieres und die zu seiner Herstellung verwendeten Braustoffe sind in dieser Übersicht nicht enthalten. — [5]) Für 1918, 1919 und 1920 vorläufige Ergebnisse; für 1918 fehlen Angaben aus Posen und Elsaß-Lothringen. — [6]) In der Zahl der in den Rechnungsjahren 1919 und 1920 in Betrieb gewesenen Brauereien sind auch die bayerischen »Kommunbrauer« enthalten. — [7]) Außerdem wurden 1 504 Tonnen Reisabfallgrieß und Maisgrieß verwendet (Gesetz vom 5. Februar 1921, R.G.Bl. S. 147).

4b. Betriebsumfang der Bierbrauereibetriebe [1]) im Brau- bzw. Biersteuergebiete

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der Brauereibetriebe	Von den Brauereien (Brauereibetrieben) haben an Malz verbraucht [2]): bis 5 dz	über 5 bis 250 dz	über 250 bis 500 dz	über 500 bis 1 000 dz	über 1 000 bis 2 000 dz	über 2 000 bis 3 000 dz	über 3 000 bis 4 000 dz	über 4 000 bis 5 000 dz	über 5 000 bis 6 000 dz	über 6 000 bis 7 000 dz	über 7 000 bis 10 000 dz	über 10 000 bis 20 000 dz	über 20 000 bis 30 000 dz	über 30 000 bis 40 000 dz	über 40 000 bis 50 000 dz	über 50 000 dz
1913	3 723	97	1 585	427	425	444	185	131	89	62	47	80	90	27	14	12	8
1914	3 534	100	1 565	414	425	380	190	98	81	63	39	61	70	23	13	7	5
1915	2 852	180	1 238	325	343	283	132	96	64	36	26	48	46	21	9	2	3
1916	2 384	91	1 066	373	287	256	124	49	38	21	15	25	31	5	1	1	1
1917	2 175	121	1 513	223	180	73	30	17	9	4	2	1	1	1	—	—	—

		Von den Brauereien (Brauereibetrieben) haben an Bier hergestellt: bis 30 hl	über 30 bis 100 hl	über 100 bis 300 hl	über 300 bis 500 hl	über 500 bis 1 000 hl	über 1 000 bis 1 500 hl	über 1 500 bis 2 000 hl	über 2 000 bis 3 000 hl	über 3 000 bis 4 000 hl	über 4 000 bis 5 000 hl	über 5 000 bis 7 000 hl	über 7 000 bis 10 000 hl	über 10 000 bis 12 000 hl
([3]1918	1 856	33	109	227	159	223	148	102	159	107	74	133	102	45
([3]1919[4])	11 583	5 450	890	1 410	630	699	362	244	397	270	171	247	216	104
([3]1920[4])	10 770	4 949	1 055	1 334	577	664	366	256	366	205	158	191	181	77

	über 12 000 bis 15 000 hl	über 15 000 bis 20 000 hl	über 20 000 bis 25 000 hl	über 25 000 bis 30 000 hl	über 30 000 bis 35 000 hl	über 35 000 bis 40 000 hl	über 40 000 bis 45 000 hl	über 45 000 bis 50 000 hl	über 50 000 bis 55 000 hl	über 55 000 bis 60 000 hl	über 60 000 bis 70 000 hl	über 70 000 bis 80 000 hl	über 80 000 bis 90 000 hl
([3]1918	51	35	32	17	20	14	8	9	6	6	9	8	1
([3]1919[4])	105	103	51	31	29	23	23	16	11	10	19	18	9
([3]1920[4])	98	65	43	23	23	22	23	13	8	13	16	7	4

	über 90 000 bis 100 000 hl	über 100 000 bis 110 000 hl	über 110 000 bis 120 000 hl	über 120 000 bis 150 000 hl	über 150 000 bis 200 000 hl	über 200 000 bis 300 000 hl	über 300 000 bis 400 000 hl	über 400 000 bis 500 000 hl	über 500 000 bis 1 000 000 hl	über 1 000 000 bis 1 500 000 hl
[3]) 1918	8	3	—	4	1	1	—	—	2	—
[3]) 1919[4])	5	6	8	8	7	1	1	1	8	—
[3]) 1920[4])	8	3	5	9	4	2	—	1	—	1

[1]) Mehrere für Rechnung einer und derselben Person oder Gesellschaft betriebene Brauereien sind in dieser Übersicht als ein Brauereibetrieb gezählt (§ 6 Abs. 6 des Brausteuergesetzes vom 15. Juli 1909 und § 3 Abs. 4 des Biersteuergesetzes vom 26. Juli 1918). Von mehreren für eigene Rechnung brauenden Personen, welche eine gemeinsame Braustätte benutzt haben, ist jede einzelne als Betrieb gezählt (§ 3 Abs. 5 des Biersteuergesetzes vom 26. Juli 1918. — [2]) Bei der Darstellung des Malzverbrauchs sind die Zuckerstoffe nach ihrem Steuerwert als Malz mitverrechnet worden. — [3]) Für 1918, 1919 und 1920 vorläufige Ergebnisse. — [4]) Vgl. Tabelle a Anm. 2 und 6.

4c. Biergewinnung in den deutschen Steuergebieten und dem deutschen Zollgebiete

Jahr [1]	Biergewinnung in						Biergewinnung auf den Kopf der Bevölkerung					
	dem Brausteuergebiete	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	dem Zollgebiete	Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Zollgebiet
	1 000 Hektoliter						Liter					
1913	40 974	19 088	4 058	3 283	1 444	69 200	77	270	162	149	76	103
1914	34 249	17 020	3 355	2 961	1 463	59 373	63	239	133	133	76	87
1915	25 609	14 192	2 375	2 363	1 097	45 862	47	199	94	106	57	67
1916 [2]	19 643	12 817	1 721	1 838	694	36 835	36	180	68	82	36	54
1917	10 432	11 157	927	964	357	23 837	19	158	37	44	19	35
1918 [3]	12 773	10 269	1 003	780	.	[4] 24 825	24	146	40	36	.	38
1919 [3]	.	.	.	.	.	[2] 29 310	.	.	.	.	.	48
1920 [3]	.	.	.	.	.	[2] 23 447	.	.	.	.	.	38

[1]) Für das Brausteuergebiet, für Württemberg und Elsaß-Lothringen Rechnungsjahre; für Bayern und Baden Kalenderjahre. Bayern, Württemberg und Baden sind im Jahre 1919 der Biersteuergemeinschaft beigetreten; vgl. Tabelle 4a Anm. 2. — [2]) Einschließlich des von Hausbrauern hergestellten Bieres (1913: 41 735 hl, 1914: 35 257 hl, 1915: 19 551 hl, 1916: 13 550 hl, 1917: 9 777 hl, 1918: 6 618 hl, 1919: 11 928 hl und 1920: 81 056 hl. — [3]) Für 1918, 1919 und 1920 vorläufige Ergebnisse; aus Posen und Elsaß-Lothringen keine Angaben. — [4]) Ohne Luxemburg, das am 31. Dezember 1918 aus dem deutschen Zollgebiet ausgeschieden ist.

5. Branntweingewinnung

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 271, und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1919, Seite 107

Vgl Abschnitt X, 4 »Branntweinverbrauch« und Abschnitt XV, 8 »Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein«

a. Zahl der im Betriebe gewesenen Brennereien

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten							Brennereien überhaupt	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betriebene Brennereien	
	Kartoffeln		Getreide		Melasse	andere Stoffe (gewerbl. Br.)	andere nichtmehlige Stoffe		landwirtschaftliche	gewerbliche
	landwirtschaftliche	gewerbliche	landwirtschaftliche	gewerbliche						
1912/13	5 970	20	7 682	700	41	83	48 391	62 887	284	218
1913/14 [1])	5 516	20	7 464	684	54	89	39 621	53 448	271	194
1914/15	5 463	18	4 476	568	55	79	53 710	64 369	266	190
1915/16	5 361	17	2 895	256	44	55	49 861	58 489	89	100
1916/17	7 872	6	.	51	87	108	38 698	46 822	26	65
1917/18 [2]) [4]	7 411	11	.	17	77	108	27 999	35 623	7	58
1918/19 [3])	5 714	11	.	16	89	94	24 653	30 577	6	59

[1]) Unvollständige Angaben: Für den Direktivbezirk Ostpreußen infolge der Kriegswirren keine Angaben. — [2]) Desgl. für den Direktivbezirk Elsaß-Lothringen. — [3]) Desgl. für die Direktivbezirke Posen und Elsaß-Lothringen. — [4]) Landwirtschaftliche Brennereien überhaupt (ohne Unterscheidung nach den verarbeiteten Rohstoffen).

5b. Rohstoffverbrauch in den Brennereien

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Verarbeitete Stoffe								
	Kartoffeln	Getreide und alle übrigen mehligen Stoffe	Melasse, Rüben u. Rübensaft	Brauereiabfälle, Hefenbrühe	Kernobst und Kernobsttreber	Steinobst	Obst- und Traubenwein	Weinhefe, Weintreber	Sonstige Stoffe
	1 000 Tonnen			1 000 Hektoliter bzw. *) 1 000 Tonnen					
1912/13	2 730	366	52	85	407	224	37	305	26
1913/14[1]	2 599	320	58	81	116	202	48	176	24
1914/15	1 383	126	298	92	266	628	55	138	14 * 92 27
1915/16	1 793	108	174	63	452	140	198	329	* 7
1916/17	1 184	75	414	22	217	149	213	204	1 168 * 51
1917/18[2]	1 421	69	256	28	447	113	65	190	4 632 * 94
1918/19[3]	553	67	373	236	88	68	91	209	2 883 * 31

[1]) Unvollständige Angaben: Für den Direktivbezirk Ostpreußen infolge der Kriegswirren keine Angaben. — [2]) Desgl. für den Direktivbezirk Elsaß-Lothringen. — [3]) Desgl. für die Direktivbezirke Posen und Elsaß-Lothringen.

5c. Alkoholerzeugung der Brennereien

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Es wurden erzeugt									
	in Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten							in den Brennereien überhaupt	darunter in den mit Hefengewinnung betriebenen Brennereien	
	Kartoffeln		Getreide		Melasse	andere Stoffe (gewerbl. Br.)	andere nichtmehlige Stoffe		landwirtschaftlichen	gewerblichen
	landwirtschaftlichen	gewerblichen	landwirtschaftlichen	gewerblichen						
	Hektoliter Alkohol (Weingeist)									
1912/13[1])	2 985 108	22 134	265 850	309 784	141 605	298	28 486	3 753 265	60 061	285 518
1913/14	2 939 639	19 539	263 602	292 757	151 482	409	25 374	([2]3 844 340	53 917	253 463
1914/15	2 070 389	11 319	144 143	179 449	171 281	1 365	42 104	2 620 050	27 461	171 574
1915/16	2 014 630	11 526	54 933	112 606	120 795	347	37 308	2 352 145	12 651	121 497
1916/17	1 475 562	5 821	.	21 060	328 965	158 025	29 930	2 019 363	8 106	148 257
1917/18 ([3]	1 760 358	15 417	.	27 452	303 643	226 804	15 906	([4]2 358 047	4 873	146 432
1918/19	756 501	2 505	.	23 197	317 473	52 891	13 475	([5]1 324 348	3 783	129 471

	Es wurden erzeugt						
	in Brennereien, die nach § 136 des Monopolgesetzes[6]) dem Reiche zur Verarbeitung vorbehaltenen Stoffe verwenden, und zwar		in Brennereien, die andere Stoffe verarbeiten, und zwar		zusammen		überhaupt
	in Monopolbetrieben	in monopolfreien Betrieben	in Monopolbetrieben	in monopolfreien Betrieben	in Monopolbetrieben	in monopolfreien Betrieben	
	Hektoliter Weingeist						
1919/20	—	16 815	—	599 036	—	615 851	615 851
1920/21	—	71 666	21 114	1 844 751	21 114	1 916 417	1 937 531

[1]) Am 1. Oktober 1912 trat das Gesetz betreffend die Beseitigung des Branntweinkontingents vom 14. Juni 1912 (R.G.Bl. S. 378) in Kraft. — [2]) Darunter 151 538 hl, die in den übrigen Spalten nicht enthalten sind. Diese Alkoholmenge ist im Direktivbezirk Ostpreußen in der Zeit vom Oktober 1913 bis Juli 1914 hergestellt worden, s. monatliche Nachweise über Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch (Reichsanzeiger); Angaben über die Alkoholerzeugung in den Monaten August und September 1914 fehlen infolge der Kriegswirren. — [3]) Erzeugung sämtlicher landwirtschaftlicher Brennereien. — [4]) Darunter 8 467 hl, die in den übrigen Spalten nicht enthalten sind. Diese Alkoholmenge ist für Elsaß-Lothringen als Jahreserzeugung auf Grund der monatlichen Nachweise über Branntweinerzeugung und -verbrauch eingestellt worden; weitere Nachweise fehlen. — [5]) Darunter 158 306 hl, die in den übrigen Spalten nicht enthalten sind. Diese Alkoholmenge ist im Direktivbezirk Posen in den Monaten Oktober 1918 bis Juli 1919 erzeugt worden; siehe monatliche Nachweise über Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch (Reichsanzeiger); weitere Nachweise fehlen. — Ueber die Branntweinerzeugung in Elsaß-Lothringen liegen keine Angaben vor. — [6]) Gesetz über das Branntweinmonopol vom 26. Juli 1918 (R. G. Bl. S. 887). Die Angaben für die Betriebsjahre 1919/20 und 1920/21 sind den vom Reichsmonopolamt für Branntwein im Reichsanzeiger veröffentlichten Nachweisungen über Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch entnommen.

6. Schaumweingewinnung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, III)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 274

Vgl. Abschnitt X, 3 »Schaumweinverbrauch« und Abschnitt XV, 7 »Steuer und Zolleinnahmen vom Schaumwein«

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der Schaumweinfabriken	Bestand am Anfang des Jahres [1]	Im Laufe des Jahres wurden [1]					Gesamtabgang	Bestand am Schlusse des Jahres [1]
			fertiggestellt	davon nicht mittels Flaschengärung hergestellt	versteuert	unter amtlicher Überwachung ausgeführt	unversteuert in den Fabrikbetrieb zurückgenommen oder steuerfrei abgeschrieben		
		Schaumwein in ganzen Flaschen							
	a) Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein, § 2a des Gesetzes vom 15. Juli 1909 und 26. Juli 1918								
1913	(2 133	156 399	1 082 958	774 313	1 036 075	14 856	18 135	1 069 066	170 298
1914	(3 125	170 335	561 820	365 121	573 865	20 168	11 777	605 810	126 351
1915	(4 116	126 763	502 853	347 942	481 537	48 324	10 038	539 899	89 716
1916	(5 107	89 189	907 819	664 402	934 707	5 194	8 141	948 042	48 969
1917	(6 81	48 967	966 323	874 609	965 876	16	8 452	974 344	40 953
1918	(7 69	40 919	1 219 642	1 112 565	1 227 921	(15 541	5 164	1 233 626	26 933
1919	(8 61	26 934	2 240 273	1 983 277	2 209 271	68	8 606	2 217 945	49 259
1920	(9 98	41 016	1 330 953	1 085 308	1 208 045	8 869	42 381	1 259 295	112 652
	b) Anderer Schaumwein, § 2b des Gesetzes vom 15. Juli 1909 und 26. Juli 1918								
1913	157	3 362 546	11 808 238	135 994	(10 10 488 801	1 514 007	116 664	12 119 472	3 051 350
1914	147	3 051 465	6 108 718	80 975	(11 4 830 046	1 446 791	79 021	6 355 858	2 804 353
1915	136	2 804 352	10 862 676	79 635	(12 8 537 370	3 004 497	95 152	11 637 019	2 030 014
1916	125	2 029 987	13 538 692	170 219	(13 13 167 750	1 033 144	90 438	14 291 332	1 277 502
1917	109	1 277 519	11 593 444	547 586	(14 11 266 490	(15 354 845	227 884	11 849 219	1 021 756
1918	92	955 134	8 789 776	595 034	8 105 172	390 048	63 992	8 559 212	1 185 696
1919	94	1 185 939	13 488 703	915 609	13 036 976	(16 373 731	179 679	13 590 386	1 084 253
1920	117	1 092 946	9 740 815	499 455	8 692 858	(17 633 328	290 620	9 616 806	1 216 954

[1]) Unterschiede zwischen den Endbeständen eines Jahres und den Anfangsbeständen des darauffolgenden Jahres beruhen auf Berichtigungen; Unstimmigkeiten zwischen Endbestand und dem aus Anfangsbestand, Zugang und Abgang sich berechnenden Sollbestande beruhen auf Abrundungen oder auf Fehlmengen und Überschüssen, die durch Bestandsaufnahmen ermittelt wurden. — [2]) Darunter 45 Fabriken, die auch anderen Schaumwein (§ 2b des Ges.) hergestellt haben. — [3]) Darunter 40. — [4]) Darunter 37. — [5]) Darunter 36. — [6]) Darunter 27. — [7]) Darunter 26. — [8]) Darunter 25. — [9]) Darunter 39 Fabriken wie zu Anmerkung 2. — [10]) Davon 8703 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 667 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. — [11]) Davon 3328 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 172 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. — [12]) Davon 7121 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 560 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. — [13]) Davon 420 628 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 19 779 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. — [14]) Davon 2 612 277 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 4 503 159 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. — [15]) Darunter Schaumwein, der als Liebesgabe für deutsche Truppen usw. steuerfrei abgelassen ist. — [16]) Darunter 25 884 Flaschen Schaumwein, die unversteuert an die amerikanische Besatzung abgegeben worden sind. — [17]) Darunter 15 648 Flaschen, die wie zu Anmerk. 16 an die feindliche Besatzung und an die interalliierte Kommission abgegeben wurden.

7. Herstellung von Essigsäure

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, I)

Vgl. Abschnitt XV, 9 »Einnahmen an Essigsäureverbrauchsabgabe«

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der Fabriken, die Essigsäure herstellen						Von den Fabriken stellen her		Wasserfreie Mengen der	
	überhaupt	davon aus					zu Genußzwecken geeignete Essigsäure	nur zu gewerblichen Zwecken geeignete Essigsäure	versteuerten Essigsäure [1]) dz	vergällten Essigsäure [1]) dz
		Holzessig	essigsaurem Kalk	Karbid	sonstigen Rohstoffen					
1913	22	—	22	—	—		16	6	26 818	959
1914	24	—	24	—	—		16	8	28 090	1 097
1915	23	—	23	—	—		15	8	32 404	677
1916	23	—	23	—	—		15	8	12 853	424
1917	21	—	21	—	—		13	8	14 103	333
1918	21	—	17	3	1 [2])		17	4	31 712	126
1919	21	1	14	5	1		16	5	58 979	80
1920	20	1	11	5	3		16	4	44 831	6 680

[1]) Im Inland in anderer Weise als durch Gärung gewonnene zu Genußzwecken geeignete Essigsäure ist Gegenstand der Besteuerung (Branntweinmonopolgesetz vom 26. 6. 18 — Reichsgesetzbl. 1918 S. 849 und Ausführungsbestimmungen dazu — Zentralblatt für das Deutsche Reich 1919 S. 715 —). Essigsäure, die nur zu gewerblichen Zwecken geeignet ist, bleibt steuerfrei und unterliegt nur der amtlichen Überwachung (§ 2 d. A. V.). Vergällte ist zum menschlichen Genuß unbrauchbar gemachte Essigsäure (denaturierte). — [2]) Die Fabrik stellte Essigsäure aus nicht selbst erzeugtem Aldehyd her

8. Gewinnung von Mineralwässern und künstlich bereiteten Getränken.[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, I)

Vgl. Abschnitt X, 5 »Verbrauch von Mineralwässern« und Abschnitt XV, 10 »Besteuerung von Mineralwässern«.

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der steuerpflichtigen Betriebe	Davon stellen her		Von den Betrieben in den steuerpflichtigen Verkehr gebrachte Mengen				
		nur Mineralwässer	nur konzentrierte Kunstlimonaden und/oder Grundstoffe zur Herstellung von konzentrierten Kunstlimonaden[2])	Mineralwässer	Limonaden und andere künstlich bereitete Getränke: zum einfachen Steuersatze	Limonaden und andere künstlich bereitete Getränke: zum doppelten[3]) Steuersatze	Konzentrierte Kunstlimonaden[2])	Grundstoffe zur Herstellung von konzentrierten Kunstlimonaden[2])
				hl	hl	hl	hl	hl
1918[4]) (ab 1. 9. 1918)	12 257	1 023	868	186 178	1 526 227	2 114	46 114	162
1919	12 980	2 093	893	651 254	3 866 155	7 155	91 073	300
1920	12 608	1 079	907	570 710	2 221 250	132 478	68 020	781

[1]) Gesetz vom 26. VII. 1918 (R. G. Bl. S. 849). — [2]) Konzentrierte Kunstlimonaden (künstliche Limonadensirupe, Kunstsirupe) sind flüssige Gemische aus Süßungsmitteln, Säuren und Aromastoffen, auch mit Zusätzen von Farbstoffen und Schaummitteln, die nach Verdünnung mit Wasser eine mehrfache — in der Regel etwa die zehnfache — Menge an trinkfertiger Limonade ergeben. Als Grundstoffe zur Herstellung von konzentrierten Kunstlimonaden gelten nur die hierzu geeigneten flüssigen Gemische, deren wesentliche Bestandteile Säuren und Aromastoffe mit oder ohne Zusatz von Süßungsmitteln, Farben und Schaummitteln sind, und deren Gehalt an Säuren und Aromastoffen so hoch ist, daß sie sich auf trinkfertige Limonade nur durch Mischung mit einer sehr bedeutenden — in der Regel der etwa zweihundertfachen — Wassermenge verarbeiten lassen (§ 5 u. 6 d. A. B. z. G. v. 26. VII. 1918 — Zbl. f. d. D. R. S. 437). — [3]) Limonaden und andere künstlich bereitete Getränke, die mehr als 10 g Weingeist im Liter enthalten. — [4]) Ohne die Ergebnisse für Posen und Elsaß-Lothringen.

9. Zuckergewinnung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, II)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 274—276

Über »Zuckerverbrauch« und »Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker« vgl. Abschnitt X, 6 und XV, 11

a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Zahl der Fabriken, welche Rüben verarbeitet haben	Menge der verarbeiteten Rüben	Die verarbeiteten Rüben waren geerntet auf	Also auf 1 Hektar: Rüben	Menge der gewonnenen: Rohzucker aller Erzeugnisse[1])	Menge der gewonnenen: Melasse	In einer 12stündigen Arbeitsschicht wurden verarbeitet Rüben
		Tonnen	ha	dz	Tonnen	Tonnen	Tonnen
1913/14	341	16 939 979	532 843	318	2 617 937	375 643	355
14/15	333	15 964 518	546 736	293	2 468 144	394 706	330
15/16	320	9 625 108	364 532	264	1 522 636	245 658	284
16/17	316	9 570 777	400 341	239	1 561 508	208 297	277
17/18	312	9 229 939	384 571	240	1 566 255	228 250	260
18/19	307	8 709 011	366 505	238	1 346 101	194 031	249
19/20	260	4 796 248	258 009	186	710 444	108 246	—
20/21	263	6 553 495	272 845	240	1 079 084	154 895	—

[1]) Hier ist die gesamte Zuckergewinnung der Fabriken, die Rüben verarbeitet haben, nachgewiesen, einschließlich des in diesen Fabriken durch Entzuckerung von Melasse gewonnenen Zuckers. Alle Zucker sind auf Rohzucker umgerechnet.

b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Zahl der: Rübenzuckerfabriken	Zahl der: Zuckerraffinerien	Zahl der: Melasseentzuckerungs-Anstalten	Zahl der: Zuckerfabriken überhaupt	Außer den in der Übersicht 9a aufgeführten Rüben sind zur Verarbeitung gelangt: Rohzucker	Verbrauchszucker	Melasse	Im ganzen sind gewonnen worden: Rohzucker	Verbrauchszucker	(1 Überhaupt auf Rohzucker umgerechnet	Zur Herstellung von 1 kg Rohzucker waren durchschnittlich an Rüben erforderlich
					Tonnen						kg
1913/14	341	32	5	378	1 805 105	17 194	219 960	2 424 398	1 904 114	2 715 870	6,24
14/15	333	30	5	368	1 470 224	14 722	94 293	2 285 451	1 540 109	2 510 102	6,36
15/16	320	31	2	353	1 624 391	9 068	—	1 374 393	1 597 851	1 515 316	6,35
16/17	316	31	2	349	1 306 803	6 541	—	1 409 460	1 316 286	1 557 930	6,14
17/18	312	30	2	344	1 339 804	6 257	—	1 388 835	1 349 084	1 541 062	5,99
18/19	307	30	3	340	1 107 329	7 394	—	1 188 390	1 129 382	1 327 714	6,56
19/20	260	25	3	288	730 315	3 290	10 352	617 258	736 748	701 896	6,83
20/21	263	26	3	292	926 702	5 772	44 069	897 596	1 007 433	1 083 851	6,05

[1]) Nach Abzug des zur Verarbeitung gelangten Zuckers.

10. Gewinnung von Stärkezucker

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, II)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 277

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Zahl der Stärkezuckerfabriken	Menge der zu Stärkezucker verarbeiteten Stärke				Menge des gewonnenen Stärkezuckers			
		selbsthergestellte Stärke		angekaufte Stärke		Stärkezucker in fester Form	darunter kristallisierter Stärkezucker[1]	Stärkezuckersirup	außerdem Zuckerfarben
		nasse	trockene	nasse	trockene				
		Tonnen							
1913/14	24	81 873	1 797	45 523	2 334	11 343	3	65 463	4 681
14/15	22	25 066	794	19 190	2 484	2 457	—	25 775	2 228
15/16	20	21 643	436	8 174	1 699	2 229	—	16 330	1 426
16/17	12	6 031	64	2 312	22	810	—	3 698	663
17/18	10	12 711	213	3 434	143	2 030	—	6 746	1 159
18/19	6	6 215	115	2 457	593	1 010	—	3 588	1 287
19/20	6	4 722	100	3 169	466	1 061	—	2 801	1 655
20/21	9	8 996	279	1 610	6 422	2 719	—	7 945	1 613

[1]) In Form von Broten, Platten u. dgl.

11. Herstellung zigarettensteuerpflichtiger Erzeugnisse

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, III.)

Vgl. Abschnitt XV, 14 »Ertrag der Zigarettensteuer«

a. Zahl und Art der Betriebe, deren Erzeugnisse der Zigarettensteuer unterliegen

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der Betriebe	Hiervon arbeiteten mit									
		keinem Gehilfen	nicht mehr als 10 Gehilfen	11 bis 50 Gehilfen	51 bis 100 Gehilfen	101 bis 500 Gehilfen	mehr als 500 Gehilfen	reiner Maschinenarbeit	Maschinen- und Handarbeit	reiner Handarbeit	Heimarbeit
1. Betriebe, die nur Zigaretten herstellen[1]:											
1913	([2] 1 013	469	475	49	7	10	—	43	108	859	208
1914	([3] 955	498	394	35	11	14	2	38	128	788	186
1915	([4] 952	515	354	52	11	15	3	40	85	825	205
1916	882	457	340	54	9	17	5	48	94	740	183
1917	784	399	284	66	12	19	4	54	106	624	142
1918	([6] 620	296	223	59	18	18	5	78	100	441	91
1919	([7] 652	285	254	70	17	20	2	117	102	429	80
2. Betriebe, die Zigaretten und Zigarettentabak herstellen[1]:											
1913	333	65	167	62	16	13	10	10	158	165	99
1914	374	63	188	83	14	17	9	20	164	190	109
1915	379	64	195	75	17	19	9	18	159	202	92
1916	364	74	165	75	21	21	8	17	142	205	99
1917	328	59	152	66	24	19	8	23	142	163	96
1918	266	52	125	49	15	18	7	36	101	129	63
1919	275	46	125	63	18	15	8	64	108	103	46
3. Betriebe, die nur Zigarettentabak herstellen[1]:											
1913	([5] 43	4	32	5	1	—	—	20	15	7	—
1914	47	5	35	6	1	—	—	21	14	12	1
1915	47	8	33	6	—	—	—	26	10	11	—
1916	48	11	30	6	1	—	—	27	9	12	—
1917	50	10	32	8	—	—	—	32	6	12	—
1918	51	17	27	7	—	—	—	35	6	10	—
1919	78	14	49	14	1	—	—	52	16	10	—
4. Betriebe, die nur Zigarettenhüllen herstellen:											
1913	19	2	10	6	—	1	—	16	3	—	2
1914	29	5	18	5	—	1	—	26	—	3	2
1915	25	7	10	6	—	2	—	20	—	5	1
1916	26	6	13	4	1	2	—	21	—	5	1
1917	26	6	11	6	2	1	—	19	—	7	—
1918	25	3	13	5	2	2	—	21	1	3	1
1919	27	5	13	6	1	2	—	20	1	6	2

[1]) Hierunter sind auch Betriebe gezählt, die neben Zigaretten oder Zigarettentabak auch Zigarettenhüllen zum Verkauf herstellen. — [2]) Darunter 3 Betriebe, — [3]) 1 Betrieb, — [4]) 2 Betriebe, — [5]) 1 Betrieb, die in den betreffenden Jahren keine Zigaretten oder Zigarettentabak hergestellt, sondern nur noch Vorräte oder aus anderen Betrieben bezogene Erzeugnisse versteuert haben. — [6]) Darunter 1 angemeldete, aber noch nicht in Betrieb gesetzte Fabrik. — [7]) Darunter 4 ruhende Betriebe.

11 b. Gattung und Menge der zigarettensteuerpflichtigen Erzeugnisse

Rechnungsjahr	Bestand in den Fabriken am Anfange des Rechnungsjahrs	Im Laufe des Jahres wurden hergestellt [1]	Anderweitiger Zugang	Zusammen	Aus den Fabriken wurden entfernt: versteuert	unversteuert in das Ausland ausgeführt	anderweit unversteuert entfernt	Zusammen Abgang	Bestand [2] am Schlusse des Rechnungsjahrs	Außerdem wurden aus dem Zollausland eingeführt und versteuert
	a. Zigaretten: 1 000 Stück									
1913	667 755	12 412 347	570 458	13 650 560	12 109 892	156 399	777 143	13 043 434	607 126	879 971
1914	712 912	16 037 800	1 687 156	18 437 868	15 849 478	360 545	1 290 393	17 500 416	937 386	853 909
1915	931 479	23 456 068	2 281 123	26 668 670	22 511 686	859 429	2 385 505	25 756 620	912 050	1 266 560
1916	912 066	30 351 987	2 865 035	34 129 088	26 907 457	3 069 624	3 090 546	33 067 627	1 061 461	40 435
1917	1 060 128	29 245 641	2 905 503	33 211 272	27 157 584	2 016 749	3 249 335	32 423 668	787 604	9 419
1918	780 973	24 653 638	2 433 788	27 868 399	23 288 564	1 462 957	2 524 030	27 275 551	592 848	12 095
1919	591 620	15 250 122	1 140 089	16 981 831	14 841 935	237 727	1 252 217	16 331 879	649 952	3 752 650
	b. Zigarettentabak: Kilogramm									
1913	18 049	1 319 190	18 190	1 355 429	368 455	55 867	918 685	1 343 007	12 422	6 544
1914	12 316	923 291	21 123	956 730	653 957	48 576	234 641	937 174	19 697	4 367
1915	20 978	1 224 269	25 487	1 270 734	700 571	14 924	531 941	1 247 436	23 298	9 263
1916	23 281	1 019 328	24 176	1 066 785	483 947	14 491	551 998	1 050 436	16 349	1 309
1917	16 550	659 859	53 625	730 034	269 155	4 765	444 882	718 802	11 232	2 360
1918	10 318	321 284	41 018	372 620	92 141	9 359	264 151	365 651	6 969	503
1919	6 875	640 010	31 050	677 935	284 321	6 486	360 782	651 589	26 346	122 062
	c. Zigarettenhüllen [3] (Hülsen und Blättchen): 1 000 Stück									
1913	514 821	1 333 784	140 703	1 989 308	75 538	265 552	1 249 351	1 590 441	398 867	191 697
	3 978 161	1 722 292	4 929 539	10 629 992	147	539 277	6 165 576	6 705 000	3 924 992	858
1914	453 413	1 377 704	441 965	2 273 082	267 644	138 226	1 379 128	1 784 998	488 084	199 014
	1 599 807	7 076 933	13 348 288	22 025 028	56	1 130 036	19 221 417	20 351 509	1 673 519	471
1915	486 371	1 817 545	665 165	2 969 081	610 764	86 074	1 618 657	2 315 495	653 586	127 285
	1 673 519	13 248 413	11 827 140	26 749 072	2 990	2 260 486	22 088 973	24 352 449	2 396 623	4
1916	653 845	1 578 284	381 813	2 613 942	189 828	109 164	1 519 805	1 818 797	795 145	63 130
	2 349 317	26 836 281	17 166 435	46 352 033	—	466 356	44 589 981	45 056 337	1 295 696	151
1917	795 861	1 258 187	210 096	2 264 144	38 483	251 459	1 228 333	1 518 275	745 869	1 084
	1 296 725	23 402 754	16 957 932	41 657 411	—	1 736 361	37 460 798	39 197 159	2 460 252	—
1918	737 490	1 402 059	235 381	2 374 930	134 260	227 908	1 298 717	1 660 885	714 045	766
	2 459 183	26 653 748	12 733 891	41 846 822	30	806 690	39 477 341	40 284 061	1 562 761	100
1919	713 538	1 427 074	543 341	2 683 953	847 350	71 230	1 033 882	1 952 462	731 491	14 867
	1 562 761	15 865 955	4 094 266	21 522 982	2	987 149	19 749 756	20 736 907	786 075	—

[1] Zigarettentabak und -hüllen, die in Zigarettenfabriken hergestellt und im eigenen Betrieb oder von Heimarbeitern dieser Fabriken verarbeitet worden sind, sind hier nicht mitgezählt. — [2] Unterschiede gegen die durch Berechnung sich ergebenden Sollbestände beruhen auf Bestandsaufnahmen, Unterschiede gegen die Anfangsbestände der jeweils folgenden Jahre auf nachträglichen Berichtigungen, z. T. auch (1918 und 1919) auf dem Ausscheiden von Gebietsteilen des Zollgebiets. — [3] Die Mengen des Zigarettenpapiers in Bogen, Rollen, Bobinen sind *umgerechnet* in *Blättchen* (§ 5 Abs. 1 der Zigarettensteuer-Ausführungsbestimmungen) in nautischen Ziffern *besonders* aufgeführt worden.

12. Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, IV)

Vgl. Abschnitt X, 10 »Verbrauch an steuerpflichtigen Leuchtmitteln« und Abschnitt XV, 16 »Ertrag der Leuchtmittelsteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Betriebe	Hergestellte Mengen: Kohlenfadenglühlampen	Metallfadenglühlampen	Nernstbrenner usw.	Brenner zu Quecksilberdampflampen usw.	Glühkörper für Gaslampen usw.	Brennstifte für Bogenlampen: aus Reinkohle	mit Leuchtzusätzen
		1 000 Stück					1 000 kg	
1913	175	13 667	92 756	82	12	133 599	7 803	2 976
1914	162	7 292	77 188	25	5	97 330	4 358	1 877
1915	141	7 330	66 347	13	4	101 036	2 117	1 229
1916	131	6 915	85 350	6	4	77 774	1 432	1 087
1917	124	6 125	76 573	2	3	52 310	1 174	873
1918	115	4 666	63 829	3	3	37 910	870	627
1919	122	4 683	59 515	11	2	48 029	638	456
1920	119	5 425	83 336	8	1	38 702	1 224	419

13. Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, IV)

Vgl. Abschnitt X, 9 »Verbrauch an steuerpflichtigen Zündwaren« und Abschnitt XV, 15 »Ertrag der Zündwarensteuer«

A. Auf Grund des Zündwarensteuergesetzes vom 15. Juli 1909[1])

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Betriebe und der Arbeiter in den Zündhölzerfabriken			Hergestellte Mengen			
	Zahl der Betriebe, welche gearbeitet haben	Durchschnittliche Zahl der Arbeiter		Zündhölzer	Zündspänchen	Zündstäbchen aus Strohhalmen oder Pappe	Zündkerzchen
		männliche	weibliche	1 000 000 Stück			
1913	70	1 644	2 185	90 287	295	4	—
1914	68	1 654	2 421	89 106	382	14	—
1915	66	1 703	2 731	95 955	177	1	—
1916	62	1 626	3 031	102 675	399	—	—
1917	62	1 519	2 912	87 298	443	—	—
1918	59	1 729	2 852	81 953	420	—	—
1. Hälfte 1919	58	1 821	2 891	43 191	211	—	—

[1]) Reichsgesetzbl. S. 814.

B. Auf Grund des Zündwarensteuergesetzes vom 10. September 1919[1])

a. Zahl der Betriebe und der Arbeiter in den Zündwarenfabriken

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Betriebe, welche gearbeitet haben					Durchschnittliche Zahl der Arbeiter					
		davon stellten her:				überhaupt		davon in Betrieben für			
								Zündhölzer		Feuerzeuge und Zündmetall	
	Insgesamt	Zündhölzer	Feuerzeuge	Zündmetall	Umpacken von Zündwaren	männliche	weibliche	männliche	weibliche	männliche	weibliche
2. Hälfte 1919	170	59	105	6	—	2 882	5 166	2 020	3 240	862	1 926
1920	247	62	176	8	1	2 932	4 993	1 976	3 234	956	1 759

b. Hergestellte Mengen

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zündhölzer	Zündspänchen	Zündstäbchen aus Strohhalmen oder Pappe	Zündkerzchen	Feuerzeuge									Zündsteine und Zündschienen
					aus unedlem Metall					ganz oder teilweise aus Edelmetall				
					mit Zündsteinen usw. zum Herstellerverkaufspreise			Platinselbstzünder zu Gasglühlampen	mit anderen Zündvorrichtungen	mit Zündsteinen usw. zum Herstellerverkaufspreise			mit anderen Zündvorrichtungen	
					bis 2 ℳ das Stck.	von mehr als 2 ℳ bis 5 ℳ das Stck.	von mehr als 5 ℳ das Stck.			bis 2 ℳ das Stck.	von mehr als 2 ℳ bis 5 ℳ das Stck.	von mehr als 5 ℳ das Stck.		
	1 000 000 Stück				1 000 Stück									1 000 kg
2. Hälfte 1919	40 295	183	—	—	9 416	1 190	241	4	20	—	—	41	—	23
1920	93 113	316	41	—	5 256	4 307	729	32	183	—	0	62	—	30

[1]) Reichsgesetzbl. S. 1629.

14. Produktionsstatistik

Die folgenden Übersichten enthalten einen Auszug der wichtigsten Zahlen aus den Gesamtergebnissen der Produktionserhebungen des Deutschen Reichs. Das Großherzogtum Luxemburg ist nicht einbezogen. Die ausführliche Veröffentlichung der Ergebnisse ist in den Vierteljahrsheften zur Statistik des Deutschen Reichs erfolgt. Die Übersichten enthalten die Zahlen für den jeweiligen Gebietsumfang des Reichs in den einzelnen Jahren, außerdem — durch anderen Druck kenntlich gemacht — die für zurückliegende Jahre umgerechneten Zahlen für den Gebietsumfang des neuesten Jahres. Die berücksichtigten Abtretungen sind bei den einzelnen Übersichten vermerkt.

A. Bergbauliche Betriebe — 1. Steinkohlenbergbaubetriebe [1]

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung Menge 1000 t	Förderung Wert 1000 ℳ	Absatz Menge 1000 t	Absatz Wert 1000 ℳ
1913	350	654 017	1 094 703	190 109,4	2 135 978	190 187,5	2 136 632
1913	347	637 858	1 070 789	186 313,5	2 090 859	186 391,6	2 091 514
1917	376	568 040	1 465 778	167 747,2	3 087 544	167 355,1	3 074 830
1917	373	556 371	1 440 023	165 110,4	3 028 887	164 717,5	3 016 149
1918	379	566 677	1 843 920	158 254,1	3 505 081	159 968,1	3 539 929
1919 [2]	390	661 581	3 528 913	116 707,2	5 954 841	116 383,2	5 933 501

[1] Seit 1918 ohne Lothringen. — [2] Steinkohlenförderung 1920: 131 341 000 t, 1921: 136 218 000 t (vorläufige amtliche Feststellung)

2. Braunkohlenbergbaubetriebe [1]

1913	465	58 958	79 607	87 233,1	191 920	87 185,0	191 235
1913	464	58 947	79 596	87 228,1	191 902	87 181,0	191 218
1917	411	53 583	101 198	95 542,9	336 716	95 476,3	336 695
1917	410	53 573	101 186	95 540,0	336 701	95 473,3	336 680
1918	413	53 734	135 235	100 599,3	492 732	100 650,0	494 040
1918	412	53 727	135 226	100 598,1	492 726	100 648,7	494 034
1919 [2]	441	103 614	474 069	93 648,3	1 002 025	93 611,2	1 001 474

[1] Seit 1919 ohne poln. Posen. — [2] Braunkohlenförderung 1920: 111 880 000 t, 1921: 123 004 000 t (vorläufige amtliche

3. Eisenerzgruben [1]

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von rohem Eisenerz Menge [2] 1000 t	Förderung von rohem Eisenerz Wert 1000 ℳ	Von den geförderten rohen Eisenerzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden Menge [2] 1000 t	Von den geförderten rohen Eisenerzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt sind verarbeitet worden [2] 1000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Eisenerze Menge [2] 1000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Eisenerze Wert 1000 ℳ
1913	328 (8)	42 296	63 510	28 607,0	115 718	25 411,3	90 028	3 338,4	2 239,1	29 876
1913	271 (8)	25 861	33 090	7 439,0	60 830	4 206,1	35 000	3 338,4	2 239,1	29 876
1917	401 (7)	36 660	79 148	22 464,8	167 836	18 988,2	122 489	2 634,8	1 723,1	45 643
1917	351 (7)	27 365	54 161	8 846,1	121 381	5 844,2	77 918	2 634,8	1 723,1	45 643
1918	336 (12)	25 819	64 202	7 914,9	137 215	5 080,5	85 316	2 858,7	1 850,3	63 592
1918	335 (12)	25 749	64 074	7 890,9	136 927	5 079,4	85 303	2 858,7	1 850,3	63 592
1919 [3]	324 (9)	28 058	116 334	6 153,8	218 264	3 197,3	109 377	2 619,2	1 601,1	118 405

Bemerkung zu den Übersichten 3 bis 7: Die Zahlen in den Klammern in Spalte 2 beziehen sich auf diejenigen Betriebe, die die in der Überschrift bezeichneten Erze neben anderen Erzen gewonnen haben. Diese Betriebe sind bei den Haupterzen gezählt. Dort sind auch die Angaben über die Zahl der beschäftigten Personen und deren Löhne und Gehälter enthalten.

[1] Seit 1918 ohne Lothringen; 1919 ohne poln. Posen. — [2] Einschl. des natürl. Nässegehalts. — [3] Eisenerzförderung 1920: 6 361 600 t (vorläufige amtliche Feststellung).

4. Blei-, Silber- und Zinkerzgruben [1]

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von Roherz Menge 1000 t	Förderung von Roherz Wert 1000 ℳ	Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden: edle Silbererze Menge 1000 t	edle Silbererze Wert 1000 ℳ	Bleiglanz Menge 1000 t	Bleiglanz Wert 1000 ℳ	Zinkblende Menge 1000 t	Zinkblende Wert 1000 ℳ	Galmei Menge 1000 t	Galmei Wert 1000 ℳ
1913	68 (4)	21 282	23 038	2 884,8	50 295	—	—	34,7	484	1,4	125	2,8	59
1917	69 (9)	18 223	30 517	2 812,7	80 218	—	—	29,6	929	0,7	80	4,0	115
1918	61 (6)	17 380	37 679	2 718,2	79 386	—	—	35,8	1 160	0,4	16	1,6	123
1919 [2]	53 (4)	17 047	61 380	1 703,4	112 759	—	—	29,1	1 592	0,05	4	0,5	117

Jahr	In der Aufbereitungsanstalt sind verarbeitet worden 1000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: edle Silbererze [4] Menge 1000 t	edle Silbererze [4] Wert 1000 ℳ	Bleiglanz Menge 1000 t	Bleiglanz Wert 1000 ℳ	Zinkblende Menge 1000 t	Zinkblende Wert 1000 ℳ	Galmei Menge 1000 t	Galmei Wert 1000 ℳ
1913	2 966,5 [3]	—	—	110,2	20 037	523,3	42 218	118,3	1 642
1917	2 882,0 [3]	—	—	95,0	31 532	473,4	64 564	49,0	1 117
1918	2 783,6	—	—	89,3	29 511	398,2	67 896	46,8	1 588
1919	1 743,5	—	—	56,1	54 147	250,1	76 723	34,9	2 821

[1] Mengen nach dem Reintrockengewicht. — [2] Blei-, Silber- u. Zinkerzförderung 1920: 1 772 600 t (vorläufige amtliche Feststellung). — [3] Berichtigte Zahl. — [4] Angaben für frühere Jahre siehe Jahrbuch 1915 S. 111.

14. Produktionsstatistik — Bergbauliche Betriebe

5. Arsen- und Kupfererzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von Roherz: Menge [1] 1000 t	Förderung von Roherz: Wert 1000 ℳ	Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden: Arsenerze Menge [1] 1000 t	Arsenerze Wert 1000 ℳ	Kupfererze Menge [1] 1000 t	Kupfererze Wert 1000 ℳ
1913	14 (27)	13 292	17 052	973,6	32 320	0,01	0	886,0	31 888
1917	36 (47)	15 122	31 863	999,2	47 344	0,52	24	1 132,7	54 239
1918	33 (43)	14 168	34 790	922,4	54 287	0,58	83	956,0	59 746
1919 [2]	24 (37)	12 196	43 411	642,9	82 824	0,18	19	607,9	81 317

Jahr	In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze [1] 1000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: Arsenerze Menge [1] 1000 t	Arsenerze Wert 1000 ℳ	Kupfererze Menge [1] 1000 t	Kupfererze Wert 1000 ℳ
1913	89,8	5,7	458	56,4	645
1917	52,4	5,6	763	7,2	1 705
1918	126,3	10,4	2 684	52,8	2 684
1919 [2]	47,9	4,6	1 768	22,2	1 675

[1] Einschl. d. natürl. Nässegehalts. — [2] Arsen- und Kupfererzförderung 1920: 614 600 t (vorläufige amtliche Feststellung).

6. Schwefelerzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von rohem Schwefelerz (Schwefelkies): Menge [1] 1000 t	Förderung von rohem Schwefelerz (Schwefelkies): Wert 1000 ℳ	Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden: Menge [1] 1000 t	Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Schwefelerze (Schwefelkiese) [1] 1000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Schwefelerze (Schwefelkiese): Menge [1] 1000 t	Wert 1000 ℳ
1913	4 (15)	821	1 055	268,6	2 173	203,6	1 927	72,1	33,5	458
1917	10 (18)	1 920	5 277	803,7	12 154	647,8	11 673	157,9	83,1	1 933
1918	12 (21)	2 154	6 766	855,0	16 050	728,7	14 665	147,0	65,7	2 349
1919 [2]	10 (20)	1 604	8 065	381,4	13 677	316,2	12 567	62,8	25,8	1 866

[1] Einschl. d. natürl. Nässegehalts. — [2] Schwefelerzförderung 1920: 436 300 t (vorläufige amtliche Feststellung).

7. Sonstige Erzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von rohem Erz: Menge 1000 t	Förderung von rohem Erz: Wert 1000 ℳ	Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden: Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze 1000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
Wolframerze										
1913	3	148	167	15,8 [1]	181	—	—	15,8 [1]	0,1	203
1917	8	613	949	106,8 [1]	853	0	5	101,0 [1]	0,3	3 827
1918	9	968	1 978	151,3 [1]	1 741	0	1	148,7 [1]	0,2	4 350
1919 [2]	6 (1)	370	1 164	20,6 [1]	471	4,6	148	16,6 [1]	0,1	2 582
andere Erze										
1913	9 (5)	585	623	34,3 [4]	568	1,0	163	33,8	13,8	606
1917	20 (6)	1 210	1 976	148,0 [4]	4 182	109,0	3 219	32,4	1,5	969
1918	22 (6)	1 381	2 393	130,5 [4]	5 459	95,0	3 898	28,1	3,0	3 450
1919 [3]	20 (3)	1 499	4 444	132,7 [4]	5 402	31,3	2 473	99,7	6,0	4 411

[1] Hierunter sind Zinnerze von einem Werk enthalten, die zusammen mit Wolframerzen in einem Gestein gewonnen wurden und deren Ausscheidung erst bei den in der Aufbereitungsanstalt gewonnenen Erzen möglich war. — [2] Wolframerzförderung 1920: 1 400 t (vorläufige amtliche Feststellung. — [3] Förderung von anderen Erzen 1920: 78 900 t (vorläufige amtliche Feststellung).

14. Produktionsstatistik — Bergbauliche Betriebe

8. Erdölbetriebe (Erdölbohrungen) [1])

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung an rohem Erdöl: Menge 1000 t	Förderung an rohem Erdöl: Wert 1000 ℳ	Absatz an rohem Erdöl: Menge 1000 t	Absatz an rohem Erdöl: Wert 1000 ℳ
1913	31	964	1 664	121,0	8 514	123,3	8 714
1913	29	510	1 190	71,4	5 539	73,7	5 737
1917	36	1 430	2 634	90,6	19 034	89,4	18 705
1917	33	700	1 374	43,7	14 343	42,8	14 042
1918	44	719	1 848	38,1	20 770	38,5	20 924
1919 [2])	43	1 207	5 515	37,4	23 051	37,5	23 096

[1]) Seit 1918 ohne Elsaß. [2]) Erdölförderung 1920: 35 000 t (vorläufige amtliche Feststellung).

9. Asphaltsteinbrüche [1])

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Förderung an Asphaltgestein: Menge 1000 t	Förderung an Asphaltgestein: Wert 1000 ℳ	Asphaltinhalt des geförderten Asphaltgesteins 1000 t
1913	14	215	105,5	792	5,0
1913	13	179	99,1	728	5,3
1917	7	58	12,3	142	0,7
1917	6	45	11,6	135	0,7
1918	4	37	8,0	127	0,5
1919 [2])	4	80	12,6	273	0,7

[1]) Seit 1918 ohne Elsaß. [2]) Asphaltgesteinförderung 1920: 31 900 t (vorläufige amtliche Feststellung).

10. Graphitgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Förderung an Rohgraphit: Menge 1000 t	Förderung an Rohgraphit: Wert 1000 ℳ
1913	20	313	12,1	266
1917	41	1 170	37,5	3 631
1918	44	1 374	41,0	4 424
1919 [1])	33	1 555	30,5	5 481

[1]) Rohgraphitförderung 1920: 20 600 t (vorläufige amtliche Feststellung).

11. Salinen [1])

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Verbrauch an Sole: Menge 1000 cbm	Verbrauch an Sole: entsprechend einem Rohsalzgehalte von 1000 t	Als Einwurf wurde Steinsalz verbraucht: Menge 1000 t	Als Einwurf wurde Steinsalz verbraucht: Wert 1000 ℳ	Wert der für Rechnung der Salinen verbrauchten Vergällungsmittel 1000 ℳ
1913	72	3 963	4 933	3 054,4	692,5	66,1	226	144
1913	63	3 563	4 497	2 637,0	576,1	66,1	226	126
1917	66	3 216	4 902	2 396,5	533,7	56,5	415	81
1917	59	2 817	4 386	2 064,7	438,9	56,5	415	64
1918	58	2 886	5 835	1 894,7	407,4	50,4	444	69
1918	57	2 762	5 654	1 829,7	388,7	50,4	444	68
1919 [2])	53	3 251	12 132	1 500,0	315,0	27,2	335	86

	Erzeugung: Siedesalz Menge 1000 t	Siedesalz Wert 1000 ℳ	Pfannstein und sonstiges Abfallsalz Menge 1000 t	Pfannstein und sonstiges Abfallsalz Wert 1000 ℳ	Rohe Mutterlauge Menge 1000 cbm	Rohe Mutterlauge Wert 1000 ℳ	Eingedickte Mutterlauge (Badesalz) Menge 1000 t	Eingedickte Mutterlauge (Badesalz) Wert 1000 ℳ
1913	675,9	16 520	9,0	92	0,9	67	1,4	84
1913	569,8	14 254	8,2	80	0,8	67	1,4	81
1917	511,3	21 429	7,9	115	0,5	52	0,7	58
1917	430,3	18 076	7,7	111	0,5	52	0,7	55
1918	390,3	24 911	7,7	175	0,4	44	0,8	77
1918	375,0	23 979	7,6	172	0,4	44	0,8	75
1919	291,7	34 846	5,1	215	0,4	78	1,0	145

[1]) Seit 1918 ohne Lothringen, 1919 ohne poln. Posen. [2]) Siedesalzerzeugung 1920: 335 900 t (vorläufige amtliche Feststellung).

14. Produktionsstatistik — Bergbauliche Betriebe

12. Salzbergbaubetriebe einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken usw.) [1]

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung an verwertbaren Rohsalzen [2] Menge 1000 t	Förderung an verwertbaren Rohsalzen [2] Wert 1000 ℳ	Verbrauch an Salzen zum Zwecke der Weiterverarbeitung in den Chlorkaliumfabriken usw. Menge 1000 t	Verbrauch an Salzen zum Zwecke der Weiterverarbeitung in den Chlorkaliumfabriken usw. Wert 1000 ℳ	Gesamterzeugung an absatzfähigen Produkten Menge 1000 t	Gesamterzeugung an absatzfähigen Produkten Wert 1000 ℳ
1913	153	39 269	56 893	13 306,3	135 825	7 857,1	72 491	7 477,8	215 139
1913	142	37 888	54 993	12 956,0	129 710	7 791,8	71 374	7 231,3	209 073
1917	148	24 155	45 306	11 042,5	157 289	5 719,5	64 250	6 930,2	235 769
1917	140	23 090	43 125	10 714,9	148 171	5 647,6	62 848	6 658,9	224 223
1918	140	24 207	61 580	11 627,8	218 694	5 793,1	81 597	7 407,7	312 336
1918	139	24 179	61 530	11 623,0	218 610	5 793,1	81 597	7 402,9	312 252
1919	146	42 987	178 379	9 376,1	299 255	4 473,3	106 643	5 964,7	482 777

[1]) Seit 1918 ohne Elsaß; 1919 ohne poln. Posen. — [2]) Davon Kalirohsalze 1913: 11 956,5 (11 607,3), 1917: 8 953,1 (8 633,0), 1918: 9 283,2, 1919: 7 888,2 (1 000 t).

13. Solbäder, die nicht mit Salinen verbunden sind

	1913	1917	1918	1919
Betriebe	47	41	39	46
(Es wurden nur diejenigen Solbäder erfaßt, deren salzhaltige Wasser einen Kochsalzgehalt von mindestens 15 g auf 1 l haben)				
An Sole wurde gewonnen (1 000 cbm)	1 892,5	1 700,8	1 638,2	2 058,0
Hiervon wurden verwendet: zu Bädern (1 000 cbm)	278,0	217,1	234,0	464,3
zu anderen Zwecken (1 000 cbm)	203,3	378,3	341,8	105,0
Der Rest floß unverwendet ab.				

B. Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

1. Kokereien [1]

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Verbrauch von Steinkohlen Menge 1000 t	Verbrauch von Steinkohlen Wert 1000 ℳ	Erzeugung Koks Menge 1000 t	Erzeugung Koks Wert 1000 ℳ	Erzeugung Nebenprodukte Wert 1000 ℳ
1913	202	31 919	51 848	44 198,7	539 188	34 630,4	607 479	179 147
1913	199	31 629	51 397	43 944,7	535 947	34 430,1	603 766	178 125
1917	202	29 256	65 284	43 670,5	837 347	34 709,0	887 719	249 996
1917	201	29 145	65 035	43 583,9	835 398	34 637,7	885 915	249 488
1918	199	30 524	87 108	43 264,3	999 397	34 428,3	1 092 210	269 375
1919 [2])	190	38 083	192 108	28 730,6	1 526 655	22 709,5	1 803 805	327 771

[1]) Seit 1918 ohne Lothringen. [2]) Kokserzeugung 1920: 25 117 000 t, 1921: 27 921 000 t (vorläufige amtliche Feststellung).

2. Steinpreßkohlen- (Brikett-) Fabriken [1]

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Verbrauch von Steinkohlen Menge 1000 t	Verbrauch von Steinkohlen Wert 1000 ℳ	Erzeugung von Steinpreßkohlen (Briketts) Menge 1000 t	Erzeugung von Steinpreßkohlen (Briketts) Wert 1000 ℳ
1913	80	3 094	4 092	6 475,1	61 037	6 992,5	98 183
1913	79	3 015	3 995	6 308,1	59 118	6 811,1	94 918
1917	77	2 688	4 935	5 157,0	89 468	5 555,6	150 563
1917	76	2 618	4 801	5 073,8	87 112	5 467,1	147 109
1918	73	2 520	6 040	5 092,5	101 279	5 483,6	167 200
1919 [2])	70	3 072	12 037	3 787,3	190 521	4 080,7	287 338

[1]) Seit 1918 ohne Elsaß. [2]) Steinpreßkohlenerzeugung 1920: 4 938 000 t, 1921: 5 686 000 t (vorläufige amtliche Feststellung).

14. Produktionsstatistik — Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

3. Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Braunkohlen, bituminöser Schiefer und Torf wurden verschwelt		Erzeugung				
						Teer		Koks		Nebenprodukte
				Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Wert 1000 ℳ
1913	31	1 022	1 367	1 446,2	3 724	78,7	3 986	435,4	4 845	469
1917	28	1 043	2 083	1 400,3	6 159	74,4	7 823	425,4	6 655	461
1918	28	1 013	2 788	1 403,7	8 012	72,1	10 080	428,3	10 997	422
1919	27	1 497	7 011	1 220,6	13 524	60,6	9 209	355,6	17 826	379

4. Braunpreßkohlen- (Brikett-) und Naßpreßsteinfabriken

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Verbrauch von Braunkohlen zur Herstellung von Preßkohlen (Briketts)		Erzeugung an Braunpreßkohlen (Briketts)		Verbrauch von Braunkohlen zur Herstellung von Naßpreßsteinen		Erzeugung an Naßpreßsteinen	
				Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1913	263	20 069	24 540	44 159,3	82 868	21 498,3	174 396	748,6	1 877	478,4	3 874
1917	237	20 586	36 373	45 323,0	148 430	21 540,7	295 154	506,6	2 410	324,8	5 483
1918	244	21 485	50 946	47 017,2	204 921	22 709,1	404 112	517,3	3 462	330,6	7 065
1919[1])	241	32 933	147 349	40 822,4	378 390	19 300,6	774 862	495,0	7 155	310,7	14 299

[1]) Erzeugung an Braunpreßkohlen und Naßpreßsteinen 1920: 24 273 000 t, 1921: 28 243 000 t (vorläufige amtliche Feststellung).

5. Hochofenbetriebe[1])

Jahr	Betriebe	Zahl der Hochöfen: am Ende der Jahre vorhanden gewesenen	Zahl der Hochöfen: in Betrieb gewesenen	Gesamtbetriebsdauer der Hochöfen	Verbrauch an		Erzeugung			
					Erzen, Schlacken, Zuschlägen	Koks und Holzkohlen	Insgesamt		Gießereiroheisen, grau, meliert, weiß	
				Wochen	1000 t	1000 t	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1913	93	330	313	15 130	47 597,5	19 123,7	16 763,8	1 087 923	3 374,8	230 82
1913	75	238	221	10 535	28 930,6	12 952,7	11 528,9	800 337	2 639,7	190 551
1917[2])	88	336	272	12 634	34 167,8	14 757,7	11 622,2	1 537 282	1 792,0	263 097
1917	71	242	203	9 393	23 357,0	10 818,3	8 703,3	1 197 791	1 618,6	244 543
1918	73	267	210	9 799	25 052,7	11 680,7	9 208,3	1 516 524	1 433,3	268 149
1918	68	237	188	8 724	22 312,1	10 630,9	8 387,4	1 391 078	1 394,3	262 299
1919	69	232	152	6 514	15 355,6	7 716,5	5 654,2	2 527 760	1 372,5	657 16

Jahr	Erzeugung											
	Gußwaren erster Schmelzung		Bessemerroheisen		Thomasroheisen		Stahleisen (Martinroheisen) u. Spiegeleisen einschl. Eisenmangan, Siliciumeisen usw.		Puddelroheisen		Bruch- und Waschseisen	
	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1913	104,5	10 157	375,4	27 260	9 867,0	579 918	2 550,7	209 078	463,0	29 458	26,0	1 232
1913	7,0	773	375,4	27 260	5 512,6	344 321	2 550,6	209 078	441,6	28 273	1,8	81
1917[2])	60,3	16 102	139,6	25 350	6 890,4	810 178	2 525,4	394 495	195,7	26 297	18,0	1 763
1917	1,3	279	139,6	25 350	4 250,1	513 712	2 497,5	387 573	195,7	26 297	0,5	37
1918	48,0	18 504	131,6	26 787	4 802,1	659 745	2 616,7	516 234	159,9	24 823	16,7	2 282
1918	—	—	131,6	26 787	4 094,4	564 322	2 607,1	512 839	159,9	24 823	0,1	8
1919	—	—	61,0	27 104	2 593,6	1 087 151	1 521,4	715 220	104,6	40 899	1,2	218

[1]) Seit 1918 ohne Lothringen; 1919 auch ohne Saargebiet.

[2]) Berichtigte Zahlen.

14. Produktionsstatistik — Kohlen-, Eisen- und Hütteninduſtrie

6. Eisen- und Stahlgießereien einschl. Kleinbessemereien [1])

Jahr	Betriebe	Verbrauch an Roheisen und Schrott 1000 t	Erzeugung: Insgesamt Menge 1000 t	Insgesamt Wert 1000 ℳ	Roher Eisenguß: Zusammen 1000 t	Geschirrguß, Ofenguß 1000 t	Rohguß für sogenannte Sanitätsgegenstände 1000 t	Röhrenguß aller Art, soweit er als Spezialität hergestellt wird 1000 t
1913	1 574	3 649,5	3 344,2	692 578	3 024,5	129,2	3,7	406,7
1913	1 488	3 423,0	3 136,7	656 542	2 826,1	125,3	3,0	372,6
1917	1 474	3 238,5	2 815,3	1 422 605	2 056,8	67,2	2,0	133,3
1917	1 408	3 090,9	2 692,1	1 368 570	1 956,1	65,4	2,0	123,0
1918	1 469	2 577,2	2 242,7	1 463 657	1 629,7	47,8	0,9	125,5
1918	1 429	2 500,6	2 181,0	1 431 188	1 583,1	47,1	0,9	115,6
1919	1 467	2 039,7	1 804,4	2 286 771	1 568,2	65,1	4,3	111,0

Jahr	Erzeugung: Roher Eisenguß: Maschinenguß 1000 t	Bauguß 1000 t	Anderer Eisenguß u. sonstige Spezialitäten 1000 t	Temperguß 1000 t	Stahlguß 1000 t	Emaillierter oder auf andere Weise verfeinerter Eisenguß: Zusammen 1000 t	Handelsguß 1000 t	Guß für sog. Sanitätsgegenstände 1000 t	Guß für chemische u. sonstige Industrien 1000 t	Sonstige Spezialitäten 1000 t
1913	1 632,5	108,9	743,5	71,0	165,6	83,1	34,6	37,4	1,7	9,4
1913	1 558,1	98,6	668,6	70,6	159,5	80,4	33,3	36,7	1,1	9,3
1917	1 160,0	38,2	656,1	76,5	638,4	48,6	12,6	8,3	14,7	8,0
1917	1 123,9	34,1	607,7	76,1	617,5	42,1	11,8	8,3	14,1	8,0
1918	916,6	28,7	510,2	61,0	521,6	29,5	8,1	6,4	10,1	4,9
1918	900,0	26,0	493,5	61,7	507,5	28,6	7,1	6,4	10,1	4,9
1919	993,1	26,0	368,7	48,5	156,9	30,7	11,9	9,0	4,1	4,8

[1]) Seit 1918 ohne Elsaß-Lothringen; 1919 auch ohne Saargebiet, Danzig, poln. Posen, Westpreußen, Schleswig und Memel.

7. Schweißeisen- (Puddel-) Werke [1])

Jahr	Betriebe	Zahl der am Ende der Jahre vorhanden gewesenen Betriebsvorrichtungen	Verbrauch an Roheisen, Schrott und Zuschlägen 1000 t	Erzeugung: Schweißeisen (Puddeleisen, Puddelstahl, Luppen, Rohschienen, Raffinier- und Zementstahl) Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Verwertbare Schlacken Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1913	31	326	247,0	213,1	22 548	48,4	792
1913	27	304	229,6	198,7	21 173	44,1	698
1917	20	209	123,3	102,1	18 912	26,3	736
1917	19	205	120,8	100,1	18 417	25,7	713
1918	18	192	102,7	84,8	22 668	20,3	907
1919	16	153	58,5	50,9	31 611	14,1	839

[1]) Seit 1918 ohne Elsaß-Lothringen und Saargebiet.

8. Flußeisen- und Flußstahlwerke [1])

Jahr	Betriebe	Zahl der am Ende der Jahre vorhanden gewesenen Betriebsvorrichtungen	Verbrauch an Roheisen, Schrott, Eisenerzen und Zuschlägen 1000 t	Erzeugung: Rohblöcke aus: Thomasbirnen Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Bessemerbirnen Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Martinöfen mit basischer Zustellung Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Martinöfen mit saurer Zustellung Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1913	106	697	20 980,0	9 226,0	751 138	146,8	15 333	7 124,0	638 989	293,9	28 819
1913	92	613	15 488,3	5 406,9	440 324	146,8	15 333	6 602,1	590 009	293,9	28 819
1917	112	773	17 460,8	6 278,1	970 840	103,2	22 105	6 865,6	1 227 592	229,0	54 253
1917	99	678	13 924,6	4 121,4	633 072	103,1	22 105	6 375,7	1 138 444	222,3	53 037
1918	108	737	14 545,8	4 623,5	871 959	97,0	26 425	6 252,0	1 350 123	159,3	52 865
1918	102	686	13 172,5	3 836,8	724 470	97,0	26 425	6 061,9	1 304 682	155,3	52 017
1919	99	639	8 466,4	2 388,4	1 340 886	44,2	28 255	4 143,7	2 286 969	61,7	40 831

[1]) Seit 1918 ohne Elsaß-Lothringen; 1919 auch ohne Saargebiet.

14. Produktionsstatistik — Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

Noch: 8. Flußeisen- und Flußstahlwerke[1])

Jahr	Erzeugung: Rohblöcke aus Tiegelofen Menge 1000 t	Tiegelofen Wert 1000 ℳ	Elektrostahlöfen Menge 1000 t	Elektrostahlöfen Wert 1000 ℳ	Stahlformguß Menge 1000 t	Stahlformguß Wert 1000 ℳ	Verwertbare Schlacken Menge 1000 t	Verwertbare Schlacken Wert 1000 ℳ
1913	79,7	34 131	72,4	17 991	204,6	65 680	3 281,9	51 620
1913	79,5	34 056	59,8	16 078	189,4	61 895	2 233,2	31 343
1917	104,5	82 178	198,5	70 731	543,1	299 181	2 624,5	58 787
1917	104,4	81 608	121,4	56 751	476,5	279 058	1 978,6	43 631
1918	80,7	74 014	179,5	76 870	437,5	316 917	2 185,2	53 794
1918	80,7	74 014	132,6	66 898	408,1	299 733	1 945,7	46 897
1919	38,3	66 537	55,4	79 338	145,7	214 293	1 297,5	59 492

9. Walzwerke[1])

	Betriebe	Verbrauch an Rohblöcken, Halbzeug und Abfallstoffen 1000 t	Erzeugung: Insgesamt Wert 1000 ℳ	Halbzeug, zum Absatz bestimmt Menge 1000 t	Halbzeug, zum Absatz bestimmt Wert 1000 ℳ	Fertigerzeugnisse: Zusammen Menge 1000 t	Fertigerzeugnisse: Zusammen Wert 1000 ℳ	Eisenbahnoberbauzeug Menge 1000 t	Eisenbahnoberbauzeug Wert 1000 ℳ
1913[2])	174	19 584,5	2 347 964	2 958,4	272 768	13 119,1	1 904 712	2 333,9	281 636
1913	156	15 413,2	1 908 884	2 246,6	209 166	10 394,0	1 562 200	1 760,2	214 489
1917	188	16 635,8	4 585 356	2 878,0	565 391	10 257,8	3 769 881	926,0	189 830
1917	168	13 702,9	3 851 862	2 197,8	448 343	8 605,3	3 195 565	722,1	148 589
1918	174	13 759,4	4 466 739	2 028,4	493 389	8 775,0	3 738 572	820,6	230 709
1918	166	12 643,2	4 160 794	1 978,5	481 636	7 982,6	3 465 761	722,0	203 577
1919	162	8 101,8	6 342 515	1 132,3	723 374	5 230,3	5 168 027	527,2	431 518

Erzeugung — Fertigerzeugnisse

	Träger Menge 1000 t	Träger Wert 1000 ℳ	Stabeisen und sonstiges Formeisen unter 80mm Höhe, Universaleisen Menge 1000 t	Stabeisen und sonstiges Formeisen unter 80mm Höhe, Universaleisen Wert 1000 ℳ	Bandeisen Menge 1000 t	Bandeisen Wert 1000 ℳ	Walzdraht Menge 1000 t	Walzdraht Wert 1000 ℳ	Grobbleche Menge 1000 t	Grobbleche Wert 1000 ℳ	Feinbleche Menge 1000 t	Feinbleche Wert 1000 ℳ
1913[2])	1 347,5	156 337	4 138,0	505 559	383,0	57 322	1 090,8	127 643	1310,0	176 215	873,8	154 129
1913	811,1	95 266	3 088,0	384 483	350,3	53 471	900,4	107 596	1185,3	154 536	764,4	137 732
1917	522,7	117 241	3 934,3	1 038 621	348,0	112 760	863,8	202 736	745,1	205 261	800,8	359 008
1917	286,5	64 756	3 234,9	879 006	304,6	101 141	739,7	176 317	692,0	187 011	719,0	326 671
1918	375,0	111 099	3 471,2	1 072 712	319,0	122 938	670,7	185 014	693,7	246 982	674,9	365 146
1918	295,9	86 897	3 099,5	983 521	274,4	108 585	615,0	170 954	650,9	218 708	642,2	347 990
1919	325,5	233 110	1 940,5	1 623 323	205,2	199 892	450,7	376 874	549,1	490 429	503,7	704 932

Erzeugung — Fertigerzeugnisse

	Weißblech Menge 1000 t	Weißblech Wert 1000 ℳ	Röhren Menge 1000 t	Röhren Wert 1000 ℳ	Rollendes Eisenbahnzeug Menge 1000 t	Rollendes Eisenbahnzeug Wert 1000 ℳ	Schmiedestücke Menge 1000 t	Schmiedestücke Wert 1000 ℳ	Andere Fertigerzeugnisse Menge 1000 t	Andere Fertigerzeugnisse Wert 1000 ℳ	Abfallerzeugnisse und Schlacken Menge 1000 t	Abfallerzeugnisse und Schlacken Wert 1000 ℳ
1913[2])	83,1	29 346	708,5	184 524	372,2	80 741	212,1	83 519	265,4	67 741	3 384,1	170 484
1913	69,1	24 606	621,8	161 148	368,6	80 063	210,9	82 379	263,9	66 438	2 714,7	137 518
1917	51,5	32 058	392,2	213 462	250,7	92 246	403,8	344 186	1018,9	862 472	3 103,8	250 081
1917	41,0	25 610	344,4	193 104	246,7	91 239	400,7	342 054	873,7	660 067	2 550,5	207 954
1918	27,3	17 285	370,2	293 292	232,4	110 080	377,9	372 254	741,3	611 061	2 638,8	234 778
1918	21,8	13 884	323,1	255 840	232,4	110 080	371,9	366 685	733,5	599 040	2 396,7	213 397
1919	20,3	60 586	226,1	384 159	275,0	310 504	121,3	217 358	85,0	135 342	1 505,6	451 114

[1]) Seit 1918 ohne Elsaß-Lothringen, 1919 auch ohne Saargebiet.
[2]) Die Angaben für 1913 sind nachträglich berichtigt.

14. Produktionsstatistik — Kohlen-, Eisen- und Hütteninduſtrie

10. Blei-, Silber- und Kupferhütten ſowie Gold- und Silber-Scheideanſtalten

	1913	1917	1918	1919
Betriebe	49	54	46	48
Beſchäftigte Perſonen	9 446	9 265	8 361	10 605
Löhne und Gehälter (1 000 ℳ)	12 660	18 560	21 360	43 935
Verbrauch an Rohſtoffen:	1 000 t	1 000 t	1 000 t	1 000 t
Bleierze und eigentliche Silbererze	304,0	158,2	151,0	117,1
Kupfererze (ſ. a. Schwefelkiesabbrände)	882,7	1 052,1	1 056,6	598,8
Schwefelkiesabbrände	398,0	118,8	103,3	162,0
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Blickſilber, Güldiſchſilber und andere edelmetallhaltige Legierungen als Werkblei	645,1	223,1	221,5	212,2
Edelmetallkrätzen und -gekrätz, edelmetallhaltige Schlämme und Anodenſchlämme	7 235,9	3 089,1	1 841,7	2 055,0
	1 000 t	1 000 t	1 000 t	1 000 t
Werkblei	16,2	11,4	16,7	7,9
Von anderwärts bezogener Kupferſtein	3,4	0,7	2,3	2,7
Von anderwärts bezogenes Schwarzkupfer	6,9	17,0	21,0	2,2
Von anderwärts bezogenes Zementkupfer	5,8	0,8	1,0	1,0
Hochofenblei, Zinkblei	2,3	1,7	0,6	1,2
Bruchblei, Bleiaſchen, Muffelrückſtände und andere bleihaltige Erzeugniſſe	84,9	39,9	27,1	23,5
Bruchmetall und Abfälle von Kupfer und Kupferlegierungen	37,0	78,1	73,2	26,6
Andere Stoffe	—	1,2	4,9	10,5
	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ
Geſamtwert der verarbeiteten Rohſtoffe	319 165	289 134	278 211	576 414

Erzeugung:	Menge t	Wert 1 000 ℳ	Menge t	Wert 1 000 ℳ	Menge t	Wert 1 000 ℳ	Menge t	Wert 1 000 ℳ
Handelsſilber, auf Feinſilber berechnet[1]	765,8	62 980	276,1	45 560	280,3	48 734	294,3	173 403
Gold, auf Feingold berechnet[1]	38,7	108 056	11,0	31 067	8,3	24 355	13,2	98 629
Blickſilber, zum Abſatz beſtimmt	—	—	—	—	—	—	—	—
Güldiſchſilber, zum Abſatz beſtimmt	118,5	11 590	15,2	2 843	20,0	3 648	17,2	6 480
Edelmetallgekrätz u. edelmetallhalt. Schlämme	388,3	2 523	544,4	1 940	312,5	1 819	326,4	3 994
	1 000 t		1 000 t		1 000 t		1 000 t	
Weichblei	175,4	63 351	74,6	46 398	72,1	47 181	54,0	102 728
Hartblei	12,6	8 341	11,6	9 526	2,5	1 790	3,6	7 537
Werkblei, zum Abſatz beſtimmt	17,4	7 969	12,0	9 805	12,9	12 010	10,0	26 596
Raffinadkupfer	37,9	56 126	42,6	101 468	41,7	129 134	17,9	134 106
Elektrolytkupfer	11,5	16 588	31,4	63 261	28,1	59 160	15,2	90 201
Zementkupfer, zum Abſatz beſtimmt	4,4	4 865	1,8	3 171	2,0	3 807	1,7	9 094
Kupferſtein, zum Abſatz beſtimmt	4,1	1 269	5,0	2 284	2,3	491	3,1	1 417
Bronze, Meſſing, zinnhaltige Legierungen	3,0	3 888	8,0	17 285	0,9	4 742	1,8	7 200
Bleigelb, Bleiglätte, zum Abſatz beſtimmt	3,2	1 195	0,1	51	0,02	11	0,4	1 407
Kupfervitriol	5,8	2 466	6,2	4 223	6,1	4 382	4,0	5 475
Gelaugte Kiesabbrände	340,3	5 355	92,7	2 696	87,2	3 130	154,2	10 445
Zinkvitriol	0,6	44	—	—	—	—	—	—
Andere Erzeugniſſe	12,4	9 021	22,0	4 568	13,1	4 321	10,4	61 273

[1]) Hier iſt der Metallinhalt von Gold- und Silberpräparaten einer Scheideanſtalt mitangegeben.

11. Zinkhütten

Jahr	Betriebe	Beſchäftigte Perſonen	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Rohſtoffen			Geſamtwert der verarbeiteten Stoffe
				Galmei und ſonſtige oxydiſche Zinkerze	Zinkblende	Sonſtige zinkhaltige Stoffe	
			1 000 ℳ	1 000 t			1 000 ℳ
1913	31	13 093	16 327	145,5	593,8	69,0	88 494
1917	31	10 358	18 961	61,8	381,3	111,4	88 970
1918	31	9 508	23 989	66,6	386,5	133,7	114 380
1919	30	9 273	37 665	34,6	226,2	73,9	112 256

14. Produktionsstatistik — Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie
Noch: 11 Zinkhütten

Jahr	Erzeugung											
	Rohzink, zum Absatz bestimmt		Raffiniertes Zink		Zinkstaub und Zinkoxyd, zum Absatz bestimmt		Zinkblei, zum Absatz bestimmt		Kadmium		Andere Erzeugnisse	
	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ
1913	206,3	91 643	72,5	32 760	25,2	7 957	1,6	597	0,039	245	26,0	1 796
1917	74,8	55 639	111,7	89 923	18,7	5 840	1,1	626	0,073	1 124	13,2	1 428
1918	84,3	79 471	100,9	102 524	21,1	9 467	1,1	777	0,101	1 400	15,1	1 720
1919	61,1	112 284	36,3	76 338	16,4	17 939	0,7	1 103	0,038	1 423	2,3	935

12. Betriebe, die Schwefelsäure und verflüssigte schweflige Säure herstellen [1])

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Rohstoffen						Wertangabe für die verarbeiteten Stoffe einschl. Salpeter und Salpetersäure
				Schwefelkies	Davon nur mit Wertangabe für den Schwefelgehalt	Zinkblende	Andere geschwefelte Erze und Steine	Davon nur mit Wertangabe für den Schwefelgehalt oder ohne Wertangabe	Sonstige schwefelhaltige Stoffe	
			1 000 ℳ	1 000 t						1 000 ℳ
1913	107	6 785	10 484	1 043,8	359,3	573,5	199,6	58,7	60,4	92 179
1913	100	6 559	10 189	974,5	325,9	573,5	109,6	58,7	60,4	90 444
1917	83	6 237 [2])	14 063	8 12,4	777,8	431,9	155,6	33,7	59,3	192 275
1917	81	6 162	13 891	8 04,0	769,4	431,9	155,6	33,7	59,3	191 710
1918	81	5 768	17 026	7 64,8	752,0	421,4	150,5	7,0	35,9	216 698
1918	80	5 728	16 934	7 61,0	749,1	421,4	150,5	7,0	35,9	216 448
1919	71	4 723	23 658	3 12,0	303,5	276,0	82,2	2,2	13,8	233 353

Jahr	Erzeugung							
	Schwefelsäure (Monohydrat)		Kiesabbrände einschl. Erze und Steine			Abgeröstete Zinkblende		Sonstige Nebenerzeugnisse
	Menge	Wert	Menge	Davon mit Wertangabe		Menge	Wert	Wert
	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 ℳ
1913	1 727,4	59 468	822,2	502,0	12 825	479,3	59 949	821
1913	1 636,1	56 339	774,6	477,1	12 662	479,3	59 949	816
1917	1 104,3	111 352	754,0	127,3	75 740	357,1	69 704	2 344
1917	1 095,8	110 590	748,0	127,3	75 740	357,1	69 704	2 344
1918	1 009,2	124 348	715,7	130,1	96 836	345,5	80 328	3 278
1918	1 006,2	123 891	713,0	130,1	96 836	345,5	80 328	3 278
1919	441,5	94 328	310,3	70,9	119 340	226,6	106 893	3 890

[1]) Seit 1918 ohne Els.-Lothr., poln. Posen, seit 1919 auch ohne Saargebiet, Danzig und Memel. — [2]) Berichtigte Zahl.

13. Zinnhütten

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Rohstoffen		Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe	Erzeugung					
				Zinnerze	Weißblechabfälle und andere zinnhaltige Stoffe		Zinn		Entzinnte Weißblechabfälle		Zinnasche usw.	
							Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
			1 000 ℳ	1 000 t		1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ
1913	10	674	1 110	17,0	37,5	46 132	12,0	48 353	33,1	1 564	1,4	406
1917	6	336	527	0,4	6,1	11 826	1,8	9 351	1,9	115	1,6	1 203
1918	6	248	789	0,2	6,9	11 291	2,2	25 684	0,5	32	1,9	585
1919	4	157	1 211	0,08	2,4	8 994	0,8	23 698	0,7	325	1,4	11 323

14. Betriebe, die Nickel, Aluminium, Wismut, Arsen, Wolfram, Kobalt, Molybdän und deren Verbindungen herstellen

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Rohstoffen	Erzeugung			
					Nickelmetall und Aluminium		Andere Metalle, Legierungen, Salze und sonstige Verbindungen	
					Menge	Wert		
			1 000 ℳ	1 000 t	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ
1913	20	1 101	1 350	48,4	(1 5,2	15 509	4,7	15 511
1917	22	2 717	5 170	153,3	(1 1,3	9 033	23,8	93 016
1918	21	4 233	8 764	147,5	(1 1,0	10 060	24,6	130 229
1919	14	2 891	11 446	65,9	9,0	98 833	12,5	46 638

[1]) Nur Nickelmetall.

15. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen

(Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen 1922 Nr. 3 und Deutscher Reichs-Anzeiger 1922 Nr. 20, Erste Zentral-Handelsregister-Beilage.)

a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster

Jahr	Patente[1]							Geschützte Muster und Modelle[2]
	Anmeldungen	Bekanntgemachte Anmeldungen	Erteilte Patente	Vernichtete und zurückgenommene Patente: gelöscht gewesene	Vernichtete und zurückgenommene Patente: bestehende	Abgelaufene und wegen Nichtzahlung der Gebühr erloschene Patente	Am Jahresschluß in Kraft	
Bis 1909	*580 168*	*244 821*	*218 130*	*140*	*701*	*177 053*	.	*3 712 119*
Im Jahre 1910	45 209	14 138	12 100	10	39	11 060	41 377	206 730
» 11	44 929	14 235	12 640	9	41	10 863	43 113	193 861
» 12	45 815	14 984	13 080	11	49	11 023	45 121	174 966
» 13	49 532	15 879	13 520	8	47	11 224	47 370	183 426
» 14	36 772	14 844	12 350	8	42	8 161	51 517	131 755
» 15	21 041	8 644	8 190	6	29	9 286	50 392	43 791
» 16	24 469	6 624	6 271	3	15	9 324	47 324	29 981
» 17	24 458	5 865	7 399	1	14	6 301	48 408	10 327
» 18	30 049	6 233	7 340	—	9	5 444	50 295	7 650
» 19	43 279	10 435	7 766	1	18	3 887	54 156	16 195
» 20	53 527	15 638	14 452	1	15	1 242[3]	67 351[3]	24 975
» 21	56 721	18 561	15 642	—	15	8 920	74 058	38 310
Zusammen	1 055 969	390 901	348 880	198	1 034	273 788	.	4 774 086

[1]) Nach dem Patentgesetze vom 25. Mai 1877 seit 1. Juli 1877; seit 1. Oktober 1891 nach dem Patentgesetze vom 7. April 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetze vom 11. Januar 1876, betr. das Urheberrecht an Mustern und Modellen, seit 1. April 1876, sogenannte Zier- oder Geschmacksmuster. — [3]) Berichtigte Angabe.

15b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen

Jahr	Gebrauchsmuster[1]							Warenzeichen[2]			
	Anmeldungen	Eintragungen	Ohne Eintragung erledigt	Am Jahresschluß unerledigt	Gelöscht: auf Grund Verzichts oder Urteils	Gelöscht: wegen Zeitablaufs	Zahl der Verlängerungen durch Zahlung der gesetzlichen Gebühr	Anmeldungen	Eintragungen	Löschungen	Erneuerungen
Bis 1909	*476 402*	*405 410*	*54 126*	.	*4 619*	*281 596*	*50 857*	*218 499*	(4*125050*	*11 709*	*32 348*
Im Jahre 1910	54 580	42 470	8 899	20 077	683	29 202	5 412	25 963	13 500	1 966	3 784
» 11	54 444	44 660	11 091	18 770	459	34 164	6 897	26 602	14 600	1 898	3 701
» 12	56 476	44 050	10 837	20 359	502	40 277	8 113	29 507	15 900	1 955	4 288
» 13	62 678	47 550	13 010	22 477	588	41 702	8 183	32 115	17 300	2 238	5 607
» 14	48 111	37 890	9 110	(3)23588	417	37 060	7 868	23 423	14 725	2 079	10 777
» 15	24 773	19 200	.	.	272	17 309	8 192	10 323	6 825	2 532	.
» 16	25 230	16 190	.	.	217	22 118	10 419	12 112	6 940	5 819	.
» 17	23 121	16 680		.	124	61 463	9 539	11 078	6 830	4 018	.
» 18	30 882	20 800	.	.	187	30 893	6 260	11 980	6 637	3 527	.
» 19	51 326	34 000	.	.	240	1 916	6 270	28 780	12 175	3 410	.
» 20	52 467	34 300	.	.	220	60	4 071	30 338	17 518	1 911	.
» 21	58 840	40 600	.	.	228	18 678	3 533	32 230	19 700	7 471	.
Zusammen	1 019 330	803 800	.	.	8 756	616 438	135 614	492 950	277 700	50 533	.

[1]) Nach dem Reichsgesetze vom 1. Juni 1891, betr. den Schutz von Gebrauchsmustern, seit 1. Oktober 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetze vom 12. Mai 1894, betr. den Schutz von Warenbezeichnungen, seit 1. Oktober 1894. — [3]) Davon 17 139 Aussetzungsanträge. — [4]) Berichtigte Angabe.

16. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten von über 50 000 Einwohnern

in den Jahren 1913, 1920 und 1921 mit besonderer Berücksichtigung der Kleinwohnungen mit 1–3 Wohnräumen

(Vgl. R. A. Bl. 1914 Sonderbeilage Nr. 4, Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs 1920 IV und 1922 I)

Gemeinde	Zugang an Gebäuden im Jahre								Zugang an Wohnungen im Jahre						Gesamtbestand an Wohnungen	
	1913		1920			1921			1913		1920		1921			
	überhaupt	davon Wohngebäude	überhaupt	davon Wohngebäude: überhaupt	davon Wohngebäude: auf neuer Baustelle	überhaupt	davon Wohngebäude: überhaupt	davon Wohngebäude: auf neuer Baustelle	überhaupt	davon Wohnungen mit 1–3 Wohnräumen	überhaupt	davon Wohnungen mit 1–3 Wohnräumen	überhaupt	davon Wohnungen mit 1–3 Wohnräumen	am 1. Januar 1921	am 1. Januar 1922
Aachen	.	108	112	16	13	148	49	.	315	88	81	23	191	11	39 158	.
Altona	192	113	296	185	.	447	46	44	1059	583	562	132	197	78	49 082	49 234
Augsburg	.	111	247	50	50	271	90	87	682	187	264	107	370	187	39 889	40 230
Berlin [1]	531	168	47	5	2	70	25	.	4519	3620	423	305	403	352	.	.
Berlin-Lichtenberg	.	.	77	77	.	35	35	.	.	.	390	294	183	156	44 071	55 867
Berlin-Schöneberg	33	31	.	110	110	111	110	110	557	215	342	167	198	69	.	.
Berlin-Wilmersdorf	85	81	63	62	62	10	7	7	1654	405	98	12	46	27	.	.
Bochum	92	92	103	83	82	248	203	203	367	171	58	44	445	207	31 479	31 924
Bonn	132	.	168	62	30	163	63	63	.	.	138	40	136	22	21 712	21 844
Braunschweig	.	100	72	38	38	180	70	.	718	6	88	19	217	116	39 601	39 818
Bremen	708	655	313	311	309	320	308	299	1141	151	738	205	(2)1213	(3)444	(4)66 946	(4)71 019
Breslau	230	157	344	158	153	558	208	208	1884	939	1204	980	980	591	143 353	144 303
Buer i. W.	389	.	52	28	27	128	76	76	.	.	51	12	169	13	17 409	17 537
Cassel	132	76	296	113	108	157	32	31	337	42	787	464	412	206	.	.
Charlottenburg	71	.	50	(5)50	.	40	35	35	.	.	196	94	264	210	.	.
Chemnitz	355	242	201	76	76	180	24	24	2273	1085	275	121	203	143	.	.
Coblenz	.	.	9	8	.	120	120	120	.	.	40	26	213	24	13 467	13 680
Crefeld	271	186	105	31	.	230	144	.	669	295	60	21	196	25	33 376	33 568
Dortmund	201	180	90	77	77	694	681	681	1406	979	295	198	1173	469	67 196	68 354
Dresden	318	243	130	122	121	95	92	92	2594	1209	834	459	(6)975	(7)717	151 225	169 181
Duisburg	498	310	333	183	183	644	409	409	1153	493	397	185	536	167	.	.
Düsseldorf	861	574	407	95	86	564	260	138	3686	2545	358	220	624	404	97 801	98 416
Elberfeld	287	131	37	37	29	159	151	151	448	228	134	88	396	220	43 650	44 021
Elbing	103	.	175	121	109	242	132	.	.	.	190	74	294	179	17 779	18 069
Erfurt	.	119	199	199	199	26	26	26	616	351	628	313	415	254	33 892	34 307
Essen	518	463	226	199	199	966	933	929	1270	603	527	200	1433	358	101 118	102 522
Frankfurt a. M.	605	557	275	258	.	386	364	350	2763	765	1222	881	975	520	107 242	108 106
Freiburg i. Br.	198	.	85	78	68	229	156	156	.	.	174	42	336	115	.	.
Fürth	148	.	162	49	49	147	44	.	.	.	137	54	137	46	17 389	17 524
Gelsenkirchen	224	86	178	103	99	254	173	173	369	104	307	154	470	100	36 672	37 141
Gleiwitz	.	.	62	62	.	16	16	16	.	.	184	99	78	53	15 262	15 341
Görlitz	94	.	152	91	87	173	65	63	.	.	174	52	253	111	25 614	25 836
Hagen i. W.	202	.	344	158	158	447	120	120	.	.	468	275	343	207	22 650	22 993
Halle a. S.	122	96	119	114	114	43	32	31	749	245	286	89	213	101	48 639	48 841
Hamburg	1313	705	775	311	310	1071	546	.	8301	4757	1992	779	2420	939	276 177	278 364
Hannover	.	188	137	137	.	86	86	86	1407	123	677	181	297	210	101 341	101 636
Hindenburg, O.-S.	33	.	21	21	.	21	21	.	.	.	101	92	77	19	14 591	14 668
Karlsruhe	268	187	238	174	170	319	244	243	738	159	352	131	419	61	.	.
Kiel	187	52	114	28	28	183	74	74	389	168	241	116	333	114	52 298	52 570
Köln	794	532	760	454	421	2043	(8)1432	1328	2759	886	1006	299	(9)2789	740	157 482	160 232
Königsberg i. Pr.	438	260	221	82	73	386	145	144	1912	1035	311	120	396	99	.	.
Leipzig	403	403	360	121	115	325	51	47	3268	392	647	219	630	193	.	.
Lübeck	93	72	247	246	230	243	242	242	300	68	964	578	657	287	30 577	31 193
Magdeburg	215	156	41	37	31	39	31	29	1168	409	201	99	199	76	.	.
Mannheim	.	339	419	(10)334	334	126	22	22	1713	986	684	246	194	112	53 305	53 496
Mülheim, Ruhr	.	211	374	308	.	159	90	90	663	245	442	22	98	5	26 713	26 811
München [11]	424	365	266	217	209	231	193	187	3751	1725	1508	1110	772	388	164 432	165 180
Nürnberg	318	300	750	420	400	577	160	139	1404	117	1143	308	983	375	88 499	89 189
Recklinghausen	223	.	36	36	.	232	232	.	.	.	55	10	310	17	11 775	12 080
Remscheid	269	.	100	37	.	163	63	62	.	.	200	162	263	220	.	.
Solingen	186	.	160	89	85	184	94	91	.	.	227	200	273	206	12 741	13 014
Stettin	61	45	39	35	33	93	87	83	400	128	706	407	932	395	64 226	64 882
Stuttgart	489	441	390	352	351	225	161	161	2146	569	921	438	357	93	74 384	74 736
Würzburg	49	.	43	31	29	108	88	88	.	.	340	247	241	108	20 663	20 894

Anmerkungen: [1]) Die Zahlen für 1921 sind nur vorläufige. — [2]) Außerdem ein Zugang von 2868 Wohnungen, darunter [3]) 776 Kleinwohnungen durch Eingemeindungen. — [4]) Mit Einschluß der seit dem 1. April 1921 eingemeindeten Teile des Bremischen Landgebietes. — [5]) Außerdem 2 Wohnbaracken. — [6]) Außerdem ein Zugang von 17 012 Wohnungen, davon [7]) 7621 Kleinwohnungen durch Eingemeindungen. — [8]) Darunter 31 Wohnbaracken mit 100 Wohnungen und 7 Wohngebäude mit 7 Wohnungen, auf Kosten des Reichs für die Besatzungstruppen erbaut. — [9]) Darunter 83 Wohnungen, welche noch in das 4. Vierteljahr 1920 gehören. — [10]) Außerdem 24 Behelfsbauten. — [11]) In München wurde in den Jahren 1913 bis 1919 die Zahl der Wohnräume ohne Küche, vom Jahre 1920 ab mit Küche angegeben.

17. Der Gewerbeaufsicht unterstellte Betriebe und Anzahl der in diesen

(Nach den Berichten der

Nr. der Gruppe	Gewerbegruppen	Jahr	Gewerbebetriebe mit mindestens 10 beschäftigten					
			Zahl der Betriebe			erwachsene männliche Arbeiter	über 16 Jahre alte	
			überhaupt	mit Arbeiterinnen über 16 Jahre	mit jugendl. Arbeitern v. 13 b. 16 Jahren		insgesamt	darunter von 16—21 Jahren
III.	Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	1920	4 558	1 774	2 101	1 227 345	44 589	19 111
		1919	3 905	1 546	1 966	1 068 489	55 874	23 185
		1913	4 275	641	1 939	1 133 701	15 969	6 730
IV.	Industrie der Steine und Erden	1920	15 437	4 463	4 775	342 575	68 712	25 727
		1919	15 533	4 168	4 178	288 649	59 567	21 540
		1913	21 708	5 625	7 113	537 089	72 590	26 609
V.	Metallverarbeitung	1920	28 276	7 206	16 727	503 077	120 891	48 128
		1919	26 135	6 999	15 309	460 305	122 188	49 885
		1913	25 334	4 444	15 306	520 820	81 993	32 786
VI.	Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate	1920	27 663	5 634	16 633	1 150 556	152 409	51 347
		1919	24 939	5 588	14 808	1 034 478	160 005	54 067
		1913	23 291	2 165	12 663	1 007 753	74 642	28 741
VII.	Chemische Industrie	1920	3 188	1 705	989	207 558	43 408	16 902
		1919	3 029	1 639	1 022	176 730	48 428	18 208
		1913	2 911	1 006	875	145 944	26 749	10 407
VIII.	Forstwirtschaftliche Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle und Firnisse	1920	3 749	1 280	651	81 955	13 867	5 177
		1919	3 623	1 276	726	75 128	14 105	5 155
		1913	3 776	856	613	69 866	9 079	3 618
IX.	Spinnstoffgewerbe	1920	11 630	9 747	5 462	233 386	360 141	106 940
		1919	10 540	8 081	4 230	176 358	284 800	84 131
		1913	17 400	14 070	9 403	400 275	461 607	158 849
X.	Papierindustrie	1920	4 119	3 266	2 291	103 486	69 022	28 814
		1919	3 974	3 154	2 267	87 098	65 340	26 652
		1913	4 391	3 218	2 601	115 071	64 757	26 834
XI.	Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	1920	3 356	1 574	1 176	71 275	24 799	7 369
		1919	3 268	1 583	1 158	64 916	25 840	8 380
		1913	3 163	1 224	1 218	91 534	21 432	8 149
XII.	Holz- und Schnitzstoffgewerbe	1920	38 651	6 009	16 333	353 399	52 293	19 956
		1919	35 429	6 025	13 658	323 371	55 435	20 463
		1913	38 723	3 530	13 589	382 751	36 320	12 491
XIII.	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1920	89 907	16 431	20 061	330 335	204 158	63 394
		1919	87 782	15 955	19 539	305 645	182 391	55 375
		1913	97 985	13 867	21 120	467 849	191 721	65 094
XIV.	Bekleidungsgewerbe	1920	43 857	33 990	17 629	92 680	217 453	92 137
		1919	43 715	32 156	15 098	84 477	207 972	84 515
		1913	51 914	44 233	21 189	112 075	260 260	133 388
XV.	Reinigungsgewerbe	1920	4 193	3 537	751	9 132	30 438	8 749
		1919	4 171	3 495	821	9 106	35 742	10 509
		1913	4 302	3 804	965	13 064	39 596	13 757
XVI.	Baugewerbe (Zimmerplätze und andere Bauhöfe)	1920	11 666	394	4 367	177 657	1 472	446
		1919	10 926	460	3 645	165 015	2 364	643
		1913	14 221	183	5 800	262 886	703	179
XVII.	Vervielfältigungsgewerbe	1920	8 401	4 984	5 330	115 837	49 805	19 099
		1919	8 271	4 951	5 280	106 651	46 372	18 349
		1913	8 912	4 742	6 141	134 197	45 437	18 661
—	Sonstige Industriezweige	1920	1 783	570	326	14 943	4 767	1 557
		1919	1 706	495	285	15 656	5 593	1 982
		1913	2 218	269	296	14 671	2 766	802
	Summe sämtlicher Gewerbegruppen	1920	300 434	102 564	115 602	5 015 196	1 458 224	514 853
		1919	286 946	97 571	103 990	4 442 072	1 372 016	483 039
		1913	324 524	103 877	120 831	5 409 546	1 405 621	547 095

[1]) Die Zahlen beziehen sich auf den jeweiligen Umfang des Reichsgebiets. [2]) Gewerbeordnung §§ 135 bis 139b Gewerbe-Ordnung erlassen sind. [4]) Darunter im Jahre 1920: 38 513 Gast- und Schankwirtschaften mit 120 980

beschäftigten Arbeiter im Deutschen Reich 1920, 1919 und 1913 [1])

Gewerbeaufsichtsbeamten)

Personen und diesen gleichgestellte Betriebe [2])								Verordnungsbetriebe [3])		Nr. der Gruppe
Anzahl der in den Betrieben beschäftigten Personen								Zahl der		
Arbeiterinnen unter über 21 Jahre	junge Leute von 14—16 Jahren insgesamt	darunter männliche	darunter weibliche	Kinder unter 14 Jahren insgesamt	darunter männliche	darunter weibliche	zusammen	Betriebe	darin beschäftigten Arbeiter	
25 478	55 096	53 711	1 385	291	258	33	1 327 321	—	—	III.
32 689	57 628	55 915	1 713	408	369	39	1 182 399	—	—	
9 239	46 947	46 085	862	169	161	8	1 196 786	—	—	
42 985	23 267	17 891	5 376	743	597	146	435 297	5 304	10 545	IV.
38 027	21 846	16 550	5 296	670	525	145	370 732	5 517	9 487	
45 981	36 768	28 668	8 100	1 161	812	349	647 608	7 886	17 039	
72 763	74 308	61 670	12 638	1 184	981	203	699 460	—	—	V.
72 303	76 688	62 621	14 067	1 246	976	270	660 427	—	—	
49 207	75 639	63 836	11 803	1 655	1 278	377	680 107	—	—	
101 062	115 088	107 112	7 976	1 624	1 455	169	1 419 677	1	8	VI.
105 938	117 427	109 007	8 420	1 574	1 442	132	1 313 484	3	11	
45 901	89 521	84 671	4 850	1 565	1 424	141	1 173 481	4	18	
26 506	8 152	5 058	3 094	42	32	10	259 160	43	105	VII.
30 220	10 382	6 604	3 778	65	27	38	235 605	48	107	
16 342	7 732	4 805	2 927	143	89	54	180 568	75	135	
8 690	2 204	1 310	894	52	11	41	98 078	—	—	VIII.
8 950	2 700	1 476	1 224	26	16	10	91 959	—	—	
5 461	2 753	1 379	1 374	121	84	37	81 819	—	—	
253 201	39 075	11 994	27 081	1 099	425	674	633 701	411	1 034	IX.
200 669	31 286	9 379	21 907	876	338	538	493 320	305	719	
302 758	89 814	33 506	56 308	4 380	1 526	2 854	956 076	353	1 225	
40 208	15 038	5 687	9 351	252	85	167	187 798	—	—	X.
38 688	15 869	6 437	9 432	347	164	183	168 654	—	—	
37 923	18 595	8 147	10 448	591	266	325	199 014	—	—	
17 430	4 611	3 007	1 604	75	43	32	100 760	41	149	XI.
17 466	4 966	3 125	1 841	71	31	40	95 793	35	119	
13 283	7 682	5 014	2 668	154	96	58	120 802	47	134	
32 337	39 085	33 960	5 125	734	616	118	445 511	776	1 640	
34 972	35 349	29 578	5 771	698	563	135	414 853	706	1 398	XII.
23 829	34 008	29 324	4 684	744	569	175	453 823	888	1 971	
140 764	38 252	25 388	12 864	465	328	137	573 210	40 634	52 235	XIII.
127 016	37 339	26 443	10 896	433	339	94	525 808	40 559	51 942	
126 627	53 140	31 669	21 471	1 208	627	581	713 918	56 426	93 888	
125 316	44 896	7 584	37 312	734	204	530	355 763	—	—	
123 457	39 235	7 066	32 169	865	277	588	332 549	—	—	XIV.
126 872	57 242	9 930	47 312	1 549	466	1 083	431 126	—	—	
21 689	1 944	629	1 315	28	12	16	41 542	—	—	
25 233	2 583	680	1 903	32	17	15	47 463	—	—	XV.
25 839	2 881	658	2 223	42	17	25	55 583	—	—	
1 026	9 609	9 544	65	106	106	—	188 844	17 758	34 392	XVI.
1 721	8 249	8 132	117	109	103	6	175 737	17 164	30 509	
524	13 134	13 123	11	169	164	5	276 892	24 180	65 219	
30 706	15 146	10 869	4 277	230	171	59	181 018	407	795	XVII.
28 023	16 853	11 897	4 956	266	191	75	170 142	442	868	
26 776	20 076	14 968	5 108	487	408	79	200 197	653	1 440	
3 210	1 103	841	262	17	11	6	20 830	([4]38 710	([4]121 530	
3 611	970	698	272	8	6	2	22 227	([5]37 581	([5]111 033	—
1 964	908	698	210	28	21	7	18 373	([5]54 679	([5]166 479	
943 371	**486 874**	**356 255**	**130 619**	**7 676**	**5 335**	**2 341**	**6 967 970**	**104 085**	**222 433**	
888 977	479 370	355 608	123 762	7 694	5 384	2 310	6 301 152	102 360	206 193	
858 526	556 840	376 481	180 359	14 166	8 008	6 158	7 386 173	145 191	347 548	

und § 154. [3]) Verordnungsbetriebe sind solche, für welche besondere Vorschriften des Bundesrats gemäß § 120e der Personen und 197 Betriebe aus sonstigen Industriezweigen mit 550 Arbeitern. [5]) Sämtlich Gast- und Schankwirtschaften.

VI. Verkehr

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen

Mitteilungen des Reichspostministeriums.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 287—290; vgl. auch Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1915, S. 131—133.

Die Angaben für 1919 beziehen sich auf das Reichsgebiet in seinem alten Umfang mit Ausnahme von Elsaß-Lothringen und der von Polen besetzt gehaltenen Teile der Provinzen Posen und Westpreußen, diejenigen für 1920 auf das durch den Friedensvertrag bestimmte Reichsgebiet.

Die Angaben über die Stückzahl der gewöhnlichen Briefsendungen beruhen vor 1919 auf periodischen Zählungen; im Jahre 1919 sind sie aus Verhältniszahlen berechnet, die durch eine auf einzelne Tage beschränkte Briefzählung ermittelt und auf die jährliche Postgebühreneinnahme angewandt worden sind. Die Angaben über die von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche sowie die Angaben über die Wertbeträge der eingegangenen Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe, der eingegangenen Nachnahmesendungen und der eingegangenen Postaufträge zur Geldeinziehung beruhen auf periodischen Zählungen. Alle übrigen Angaben sind Ergebnisse fortlaufender Aufzeichnungen. Für die Jahre 1914 bis 1918 haben, abgesehen vom Postscheckverkehr, vgl. Statistisches Jahrbuch 1920, S. 84, statistische Ermittelungen nicht stattgefunden. Infolge des Übergangs der gesamten Postverwaltung auf das Reich fallen vom Jahre 1920 ab die bis dahin veröffentlichten Angaben über die Postgebiete von Bayern und Württemberg fort.

a. Anstalten und Leistungen

Im Jahre	Reichspostgebiet	Bayerisches Postgebiet	Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Reichspostgebiet	Bayerisches Postgebiet	Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Reichspostgebiet	Bayerisches Postgebiet	Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Mittlere Einwohnerzahl der Postgebiete				**Postanstalten** am Schlusse des Jahres				**Postreisende**			
	in Tausenden				Anzahl *)				in Tausenden			
1911	55 983	6 925	2 451	65 359	34 536	5 273	1 178	40 987	944	3 100	741	4 785
13	57 411	7 062	2 505	66 978	34 860	5 355	1 200	41 415	963	4 439	669	6 071
19	51 702	7 095	2 530	61 327	32 042	5 271	1 218	38 531	249	1 155	783	2 187
20	.	.	.	61 793	.	.	.	36 497	.	.	.	2 713
	Eingegangene Briefsendungen				**Eingegangene Zeitungsnummern**				**Eingegangene Pakete ohne Wertangabe**			
	Millionen Stück				Millionen Stück				Millionen Stück			
1911	5 274,3	517,4	202,6	5 994,3	1 856,9	267,5	109,2	2 233,6	238,5	21,4	11,4	271,3
13	6 225,0	564,7	234,3	7 024,0	1 996,6	292,3	117,3	2 406,2	258,0	23,1	12,2	293,3
19	4 075,8	469,2	206,3	4 751,3	2 371,1	362,1	134,4	2 867,6	209,5	28,1	11,5	249,1
20	.	.	.	4 550,1	.	.	.	2 640,0	.	.	.	214,0
	Eingegangene Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe				**Eingegangene Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe**				**Eingegangene Nachnahmesendungen**			
	1 000 Stück				Millionen Mark				Millionen Mark			
1911	9 993	1 192	609	11 794	19 446,8	1 533,3	640,9	21 621,0	1 150,1	98,5	31,6	1 280,2
13	10 032	1 127	618	11 777	27 547,0	1 582,6	746,7	29 876,3	1 422,8	110,4	40,0	1 573,2
19	39 693	5 932	1 457	47 082	107 616,0	24 819,9	2 021,0	134 456,9	8 709,1	827,5	292,1	9 828,7
20	.	.	.	44 150	.	.	.	116 299,7	.	.	.	9 895,3
	Eingegangene Postaufträge zur Geldeinziehung				**Eingegangene Postanweisungen**							
	Millionen Mark				Millionen Stück							
1911	620,8	68,9	28,2	717,9	158,4	16,4	6,7	181,5				
13	700,0	84,2	33,0	817,2	157,0	16,6	6,6	180,2				
19	176,3	13,6	5,7	195,6	103,8	11,8	4,7	120,3				
20	.	.	.	189,2	.	.	.	84,6				

*) Außerdem in den Schutzgebieten und im Ausland:

Jahr	Post-anstalten	Telegraphen-anstalten	Fernsprech-anstalten
1911	229	169	151
13	252	230	177
19	—	—	—
20	—	—	—

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen

Im Jahre	Reichspostgebiet	Bayerisches Postgebiet	Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Reichspostgebiet	Bayerisches Postgebiet	Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Reichspostgebiet	Bayerisches Postgebiet	Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Aufgegebene Postanweisungen								**Eingegangene Postanweisungen**			
	Millionen Stück				Millionen Mark				Millionen Mark			
1911	156,7	17,1	6,3	180,1	8 073,8	850,5	328,7	9 253,0	8 081,5	865,8	354,8	9 302,1
13	155,1	17,0	6,2	178,3	7 580,1	820,1	323,0	8 723,2	7 594,8	847,9	335,0	8 778,6
19	103,0	13,6	4,9	122,4	10 833,0	1 065,6	441,1	12 340,6	10 801,9	1 130,7	496,5	12 429,1
20	.	.	.	85,0	.	.	.	15 055,7	.	.	.	15 227,8
	Telegraphennetz [1]								**Telegraphenanstalten** am Schlusse des Jahres			
	Länge der Linien in 1 000 km				Länge der Leitungen in 1 000 km				Anzahl [2]			
1911	189,6	28,0	11,0	228,6	1 673,1	169,0	65,1	1 907,2	36 312	7 909	2 223	46 444
13	195,4	31,7	11,4	238,5	1 863,6	185,5	72,6	2 121,7	38 509	9 136	2 368	50 013
19	187,4	33,3	11,8	232,5	2 061,4	196,5	78,7	2 336,6	37 899	10 688	2 527	51 114
20	.	.	.	223,3	.	.	.	2 385,6	.	.	.	47 485
	Eingegangene Telegramme				**Aufgegebene Telegramme**				**Zahl der Orte mit Fernsprechanstalten** [2]			
	1 000 Stück				1 000 Stück							
1911	45 072	3 276	1 295	49 643	45 021	3 293	1 219	49 533	30 688	5 163	2 119	37 970
13	47 676	3 296	1 299	52 271	47 320	3 336	1 202	51 858	32 682	5 906	2 255	40 843
19	77 450	6 584	2 754	86 788	75 632	6 664	2 548	84 844	32 356	6 531	2 346	41 233
20	.	.	.	76 554	.	.	.	74 736	.	.	.	40 146
	Länge der Fernsprechlinien [1]				**Länge der Fernsprechleitungen** [1]				**Zahl der Sprechstellen (einschl. der öffentlichen)**			
	1 000 km				1 000 km				in Tausenden			
1911	105,4	9,8	2,4	117,6	4,594,6	325,2	103,0	5 022,8	1 010,1	101,9	42,5	1 154,5
13	115,7	10,6	2,9	129,2	5 464,2	375,9	127,7	5 967,8	1 221,0	115,0	50,4	1 387,3
19	130,9	12,9	3,5	147,3	6 198,5	435,3	138,0	6 771,8	1 527,4	142,6	63,4	1 733,4
20	.	.	.	147,5	.	.	.	7 018,6	.	.	.	1 780,1
	Zahl der Verbindungsanlagen zwischen den Orts-Fernsprechnetzen verschiedener Orte				**Zahl der vermittelten Gespräche**				**Zahl der im Durchschnitt in den Sprechstellen geführten Gespräche**			
					in Millionen							
1911	7 786	891	698	9 375	1 865,7	151,9	56,4	2 074,0	1 847	1 491	1 327	1 796
13	8 342	987	776	10 105	2 279,1	172,5	66,4	2 518,0	1 865	1 500	1 317	1 815
19	8 149	1 059	848	10 056	2 853,0	223,8	85,5	3 162,3	1 868	1 569	1 349	1 824
20	.	.	.	9 764	.	.	.	3 180,3	.	.	.	1 787
	Einnahmen				**Ausgaben** (mit Einschluß der einmaligen)				**Überschuß (+) oder Zuschuß (−)**			
	Millionen Mark				Millionen Mark				Millionen Mark			
1911	755,6	73,8	28,7	858,1	664,8	59,8	21,0	745,6	+ 90,8	+ 14,0	+ 7,7	+ 112,5
13	833,3	80,7	32,0	946,0	743,6	64,3	23,0	830,9	+ 89,7	+ 16,4	+ 9,0	+ 115,1
19	1849,1 [3]	246,5	77,4	2 173,0	3 004,0	335,4	120,3	3 459,7	−1 154,9	− 88,9	− 42,9	−1 286,7
20	.	.	.	4 544,7	.	.	.	7 668,1	.	.	.	−3 123,4

[1]) Die Linien und Leitungen der Fernsprech-Verbindungsanlagen sind beim Telegraphennetze mitgerechnet.
[2]) Vgl. die Anmerkung auf der vorigen Seite.
[3]) Darunter Reichsabgabe 149,6 Millionen Mark.

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen

Der Postscheckverkehr im Deutschen Reiche in den Jahren 1913—1921

Zahl der Kunden und Art des Verkehrs	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921*)
Postscheckkunden (am Schlusse des Jahres)	102 511	121 117	131 351	172 575	220 491	300 562	437 667	622 343	759 830
Gutgeschriebene Zahlkarten (Millionen Stück)	103	105	108	109	104	103	122	149	160
Gutgeschriebene Zahlkarten (Millionen Mark)	11 915	12 597	15 691	18 831	23 549	27 842	40 872	103 336	154 576
Gutgeschriebene Übertragungen (Millionen Mark)	8 876	9 483	11 997	17 715	32 206	47 883	79 038	240 702	444 367
Zur Last geschriebene Übertragungen (Millionen Mark)	8 777	9 391	11 887	17 623	32 175	47 838	79 237	240 596	443 818
Ausgezahlte Schecke und ausgefertigte Zahlungsanweisungen (Millionen Mark)	11 974	12 582	15 746	18 689	23 251	27 507	38 480	99 206	150 421
Gesamtumsatz (Millionen Mark)	41 587	44 092	55 351	72 894	111 220	151 162	237 663	683 917	1193716
Vom Gesamtumsatz bargeldlos beglichen (Millionen Mark)	23 773	25 637	33 337	47 168	80 769	115 488	185 940	555 947	999 197
Guthabender Postscheckkunden am Schlusse des Jahres (Millionen Mark)	198	278	315	529	837	1 202	3 388	7 571	11 781

Postkraftwagenverkehr im Deutschen Reiche

Im Jahre	Zahl der Kraftwagen	Zahl der Postkraftwagenstrecken		Streckenlänge in km	
		insgesamt	darunter auch zur Personenbeförderung	insgesamt	darunter auch zur Personenbeförderung
1919	755	237	183	3 129	2 699
1920	1 160	539	470	9 078	8 522

Luftpostverkehr im Deutschen Reiche

Im Jahre	Ausdehnung des Luftpostnetzes km	Zurückgelegte Flugkilometer	Beförderte Sendungen kg	Beförderte Zeitungen kg
1920	2 150	324 866	2 309	3 421

Funkverkehr im Deutschen Reiche

Zahl der Funkstellen (Groß-, Haupt-, Küsten-Bordfunkstellen, Funkstellen des Reichsfunknetzes, Funkempfangsstellen)	Zahl der verarbeiteten Funktelegramme in Tausenden
162	1 273

1b. Personal (Post, Telegraphie und Fernsprechwesen)

Am Schlusse der Jahre	Reichspostgebiet	Bayerisches Postgebiet	Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Das Gesamtpersonal umfaßte		
					höhere und mittlere Beamte	untere Beamte	sonstige Personen
1911	273 695	26 604	10 064	310 363	92 376	140 894	77 093
1913	295 816	27 631	10 617	334 064	97 820	150 375	85 869
1919	384 412	23 941	14 893	423 246	104 666	161 756	156 824
1920	.	.	.	444 453	287 567		156 886

*) Vgl. auch »Wirtschaft und Statistik«, herausgegeben vom Statistischen Reichsamt 1922, Heft 9, S. 313: »Der Postscheckverkehr im In- und Ausland im Jahre 1921«.

2. Vollspurige Eisenbahnen

(Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands, bearbeitet im Reichsverkehrsministerium)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seiten 291—303

Zu 2—4. Es sind nur die dem öffentlichen Verkehre dienenden Bahnen nachgewiesen. Die Übersichten der früheren Jahrgänge: Betriebsmittel, Güter- und Personenverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen konnten bisher nicht wieder fortgesetzt werden (vgl. Jahrbuch 1920, Seiten 87—89).

a. Nach Staatsgebieten

Länder und Landesteile	Am Ende des Rechnungsjahrs 1919 waren vorhanden: Hauptbahnen		Nebenbahnen		Haupt- und Nebenbahnen zusammen	Von der Gesamtlänge entfielen auf je	
	Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen	Privatbahnen	Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen	Privatbahnen		1000 qkm Grundfläche	100 000 Einwohner
	km		km		km	km	km
Prov. Ostpreußen	1 120,4	—	2 037,9	48,5	3 206,8	86,7	143,8
Grenzmark Posen-Westpreußen	202,2	—	514,6	—	716,8	92,4	219,3
Prov. Brandenburg und Stadt Berlin	2 572,9	—	1 092,5	609,3	4 274,7	107,1	68,4
» Pommern	783,2	—	1 486,5	82,1	2 351,8	77,9	131,6
» Schlesien	2 907,5	—	1 674,6	162,1	4 744,2	120,0	90,0
» Sachsen	1 884,2	—	982,3	193,3	3 059,8	121,1	97,8
» Schleswig-Holstein	788,6	87,3	554,8	163,4	1 594,1	106,0	109,0
» Hannover	1 918,2	22,0	1 135,6	245,2	3 321,0	86,2	110,1
» Westfalen	2 129,0	—	920,4	398,5	3 417,9	170,5	76,8
» Hessen-Nassau	1 178,6	—	1 048,5	6,5	2 233 6	142,2	98,2
Rheinprovinz	2 734,8	63,4	1 804,1	105,4	4 707,7	174,4	63,4
Hohenzollern	65,8	—	24,8	—	90,6	79,3	128,1
Preußen	18 285,4	172,7	13 276,6	2 014,3	33 749,0	113,5	89,5
Bayern (ohne Coburg)	4 822,1	6,0	3 493,3	235,9	8 557,3	112,8	121,1
Sachsen	1 790,9	—	886,8	20,2	2 697,9	179,9	57,9
Württemberg	1 478,0	—	389,6	162,3	2 029,9	104,1	80,6
Baden	1 585,6	15,6	298,1	225,9	2 125,2	141,0	96,2
Hessen	915,7	—	505,6	130,2	1 551,5	201,8	120,2
Mecklenburg-Schwerin	493,6	—	663,4	9,1	1 166,1	88,8	177,4
Sachsen-Weimar	217,0	—	193,0	51,1	461,1	127,7	106,4
Mecklenburg-Strelitz	150,7	—	9,3	121,3	281,3	96,0	264,4
Oldenburg	286,4	26,9	357,7	13,9	684,9	106,5	132,3
Braunschweig	342,0	—	97,5	211,4	650,9	177,3	135,4
Sachsen-Meiningen	174,1	—	135,7	2,1	311,9	126,4	115,6
Sachsen-Altenburg	106,1	—	92,1	—	198,2	149,8	93,8
Sachsen-Gotha (einschl. Coburg)	142,9	—	152,6	7,6	303,1	153,3	115,1
Anhalt	215,7	—	53,4	25,9	295,0	128,3	89,1
Schwarzburg-Sondershausen	60,8	—	14,6	72,2	147,6	171,1	158,4
Schwarzburg-Rudolstadt	52,3	—	70,2	7,2	129,7	137,8	130,6
Waldeck	3,9	—	91,1	—	95,0	84,7	143,0
Reuß älterer Linie	25,3	—	20,7	—	46,0	136,2	73,4
Reuß jüngerer Linie	44,6	—	65,0	—	109,6		
Schaumburg-Lippe	24,3	—	—	13,9	38,2	112,4	82,5
Lippe	43,9	—	50,8	0,8	95,5	78,6	61,9
Lübeck	13,3	45,8	—	19,6	78,7	264,3	65,2
Bremen	68,5	—	3,9	0,1	72,5	282,8	23,3
Hamburg	54,1	9,7	8,7	2,2	74,7	180,2	7,1
Deutsches Reich, Ende 1919 (ohne Elsaß-Lothringen und übrige abgetretene Gebiete)	(1 31 397,2	276,7	(2 20 929,7	3 347,2	(3 55 950,8	117,8	91,9

[1]) Hierunter 2,1 km Privatbahnen. — [2]) Hierunter 11,3 km Privatbahnen. — [3]) Einschließlich 93,4 km, die außerdeutschen Verwaltungen gehören, jedoch auf deutschem Gebiet gelegen, aber ausschließlich 213,6 km, die, von deutschen Staatsbahnen betrieben, im Ausland gelegen sind.

2 b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen

Rechnungsjahr	Bahn- (Eigentums-) länge am Ende des Rechnungsjahrs	Davon entfielen auf		Von den Privatbahnen waren		Es kamen auf		Jährliche Zu- (+) bzw. Abnahme (—) der Bahnlänge in %
		Staatsbahnen	Privatbahnen	in Staatsverwaltung	in Privatverwaltung	1000 qkm Fläche	100000 Einwohner	
	km	km		km		km Eisenbahnen		
1910	59 031	55 353	3 678	139	3 539	109,1	91,4	+1,4
11	59 763	56 062	3 701	139	3 562	110,5	91,4	+1,2
12	60 521	56 859	3 662	120	3 542	111,0	91,5	+1,3
13	61 159	57 481	3 678	114	3 564	113,1	91,3	+1,1
14	61 749	58 067	3 682	114	3 568	114,2	91,2	+1,0
1915	62 091	58 407	3 684	114	3 570	114,8	91,5	+0,6
16	62 347	58 637	3 710	114	3 596	115,3	92,1	+0,4
17	62 443	58 733	3 710	114	3 596	115,5	92,7	+0,2
18	60 555	56 866	3 689	102	3 587	115,0	93,3	(* —3,0
19	55 951	52 314	3 637	102	3 535	117,8	91,9	(* —7,6

*) Abnahme durch Verlust der abgetretenen Bahnen.

2 c. Anlagekapital, Ertrag und Personal der vollspurigen Eisenbahnen

Rechnungsjahr	Verwendetes Anlagekapital am Ende des Rechnungsjahrs		Betriebseinnahmen			Betriebsausgaben			Überschuß der Betriebseinnahmen über die -ausgaben		Beamte und Arbeiter (im Jahresdurchschnitt)			
	überhaupt	auf 1 km Bahnlänge	überhaupt [1]	darunter [2] aus dem Personen- u. Gepäckverkehr	darunter [2] aus dem Güterverkehr [3]	überhaupt [1]	davon [2] Ausgaben: Persönliche [4]	davon [2] Ausgaben: Sachliche [5]	überhaupt	vom verwendeten Anlagekapital	etatsmäßige Beamte	diätarische Beamte	Arbeiter	Beamte und Arbeiter zusammen
	Mill. ℳ	1000 ℳ	Millionen ℳ			Millionen ℳ			Millionen ℳ	%				
1910	17 348	292,8	3 036	871	1 962	2 063	1 030	1 038	973	5,74	259 610	20 976	416 366	696 952
11	17 833	297,3	3 271	927	2 132	2 152	1 081	1 077	1 119	6,41	263 528	20 031	429 628	713 187
12	18 457	303,8	3 477	985	2 252	2 346	1 166	1 186	1 131	6,20	271 013	16 461	452 775	740 249
13	19 245	313,4	3 556	1 017	2 286	2 490	1 237	1 260	1 066	5,70	283 767	16 165	482 799	782 731
14	19 835	320,0	3 134	837	2 042	2 513	1 298	1 222	621	3,20	[6]	[6]	[6]	670 387
1915	20 353	326,5	3 435	790	2 304	2 479	1 284	1 201	956	4,80	.	.	.	731 944
16	20 795	332,2	4 004	1 064	2 521	2 887	1 369	1 525	1117	5,48	.	.	.	756 486
17	21 200	338,2	4 682	1 458	2 762	3 883	1 671	2 220	799	3,84	.	.	.	816 990
18	20 888	344,6	4 697	1 563	2 714	6 003	2 588	3 428	-1306	.	.	.	.	922 355
19	21 928	361,8	8 007	2 275	5 075	12 057	5 123	6 944	-4050	.	.	.	.	1 132 185

[1]) Außerdem in den Jahren 1910—1919 6,0, 6,4, 6,9, 7,1, 6,1, 5,9, 7,0, 8,0, 10,1 und 6,0 Millionen ℳ Betriebseinnahmen und 5,2, 5,8, 6,7, 7,0, 6,7, 6,2, 6,6, 8,4 12,7 und 9,7 Millionen ℳ Betriebsausgaben für einige schmalspurige Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit Vollspurbahnen betrieben werden. — [2]) Bezieht sich auf die gesamten Betriebseinnahmen bzw. -ausgaben, also einschließlich der für die in der Anmerkung 1 genannten schmalspurigen Eisenbahnen. — [3]) Eil- und Expreßgut, Frachtgut, Militärgut, Vieh und Dienstgut sowie Postgut und Nebenerträge. — [4]) Besoldungen, Löhne usw. — [5]) Unterhaltung und Beschaffung der Betriebs- usw. Materialien usw. — [6]) Einzelangaben fehlen seit dem Jahre 1914.

2d. Leistungen und Kosten der Betriebsmittel der vollspurigen Eisenbahnen

Rechnungsjahr	Von eigenen und fremden Lokomotiven (einschl. der Motorwagen) sind auf den eigenen Betriebsstrecken geleistet worden		Von den im eigenen Betriebe befindlichen Lokomotiven einschl. der Triebwagen sind auf eigenen und fremden Strecken geleistet worden		Auf eigenen und fremden Strecken sind geleistet worden von den eigenen		Von diesen Wagen wurden durchschn. auf 1 Wagenachse geleistet	[3]) Kosten für Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der		
	in Schnell-, Eil- und Personenzügen	in Güterzügen	überhaupt	durchschn. auf 1 Lokomotive	Personenwagen	Gepäck- u. Güterwagen		Lokomotiven und Tender	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen
	Nutzkilometer [1])		Nutzkilometer [1])		Wagenachskilometer [2])					
	Anzahl in 1 000		Anzahl in 1 000		Anzahl in Mill.		in 1 000	1 000 ℳ		
1910	434 813	247 523	721 060	26,5	7 647	20 866	21,1	140 542	59 638	102 811
11	456 203	266 004	762 259	27,4	8 131	22 600	21,7	142 242	63 080	102 729
12	473 322	279 589	794 179	27,9	8 619	23 969	21,8	169 663	66 534	114 643
13	489 097	283 992	814 800	27,7	9 114	24 399	21,1	184 645	72 032	117 380
14	414 602	225 128	674 668	22,8	.	.	.	182 686	65 441	123 267
1915	384 811	262 137	682 652	21,4	.	.	.	174 846	55 122	118 464
16	373 431	266 797	677 205	23,0	.	.	.	.	.	.
17	322 128	274 067	629 136	20,5	7 577	24 742	.	.	.	.
18	267 857	230 465	526 222	16,6	6 581	20 100	.	.	.	.
19	204 858	197 793	424 682	12,5	5 083	15 835	.	.	.	

[1]) D. h. die Zahl der mit Zügen verkuppelten Lokomotiven vervielfältigt mit der Zahl der von ihnen gefahrenen Kilometer.

[2]) D. h. die Zahl der Achsen vervielfältigt mit der Länge des von ihnen zurückgelegten Weges. — Für die Jahre 1914 bis 1919 liegen nur unvollständige Angaben vor.

[3]) Einschließlich einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden, sowie einschließlich der Kosten der Zubehörstücke und Wagenbecken.

3. Schmalspurige Eisenbahnen

a. Nach Staatsgebieten

Staatsangehörigkeit	Am Ende des Rechnungsjahrs 1919 bestanden			Staatsangehörigkeit	Am Ende des Rechnungsjahrs 1919 bestanden		
	Staatsbahnen	Privatbahnen	zusammen		Staatsbahnen	Privatbahnen	zusammen
	km				km		
Preußen	170,68	358,32	529,00	Sachsen-Meiningen	48,88	—	48,88
Bayern	115,45	50,29	165,74	Sachsen-Altenburg	—	2,61	2,61
Sachsen	519,88	—	519,88	Anhalt	—	34,10	34,10
Württemberg	121,17	98,53	219,70	Waldeck	—	2,06	2,06
Baden	27,53	274,63	302,16	Reuß jüngerer Linie	—	16,09	16,09
Hessen	—	5,68	5,68				
Sachsen-Weimar	25,95	56,44	82,30	Zusammen 1919 (ohne Els.-Lothr.)	1 029,54	954,43	1 983,97
Braunschweig	—	55,68	55,68				

3b. Betriebs- und Verkehrsverhältnisse der schmalspurigen Eisenbahnen

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seiten 304/05

Rechnungsjahr	Bahnlänge am Ende des Rechnungsjahrs	Davon entfielen auf		Betriebseinnahmen	Betriebsausgaben	Überschuß der Betriebseinnahmen über die -ausgaben		Bestand der Betriebsmittel am Ende des Rechnungsjahrs			Von den Lokomotiven wurden zurückgelegt
		Staatsbahnen	Privatbahnen			überhaupt	vom verwendeten Anlagekapital	Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güter- (einschl. Arbeits-) wagen	1000 Nutzkilometer
	km	km	km	1000 ℳ	1000 ℳ	1000 ℳ	%				
1910	2 178	1 033	1 145	14 896	11 480	3 416	2,2	505	1 337	11 155	10 769
11	2 215	1 070	1 145	15 875	12 381	3 494	2,2	506	1 368	11 538	11 285
12	2 213	1 070	1 143	16 841	13 958	2 883	1,8	528	1 422	11 379	11 830
13	2 219	1 076	1 143	17 326	14 552	2 774	1,5	544	1 565	11 881	12 116
14	2 218	1 075	1 143	14 565	13 431	1 134	0,7	547	1 599	11 870	9 839
1915	2 231	1 084	1 147	14 005	13 092	913	0,5	557	1 611	11 954	9 009
16	2 206	1 064	1 142	15 940	14 240	1 700	1,0	567	1 607	12 090	9 252
17	2 192	1 069	1 123	20 988	18 058	2 930	1,7	566	1 598	12 216	8 909
18	1 983	1 030	953	24 151	25 288	— 1 137	.	513	1 446	12 458	8 087
19	1 984	1 030	954	30 998	36 389	— 5 391	.	539	1 443	12 987	8 291

Rechnungsjahr	Beförderte		Zurückgelegte		Verwendetes Anlagekapital (soweit bekannt)		Beamte und Arbeiter (im Jahresdurchschnitt)		
	Personen	Güter	Personenkilometer	Tonnenkilometer	überhaupt	auf 1 km Bahnlänge	etatsmäßige und diätarische Beamte	Arbeiter	Beamte und Arbeiter zusammen
	Anzahl in 1000	Menge in 1000 Tonnen	Anzahl in 1000		1000 ℳ	1000 ℳ			
1910	31 659	10 285	277 149	120 659	169 946	78,0	2 590	3 563	6 153
11	33 583	10 510	296 978	125 191	175 501	79,2	2 660	3 595	6 255
12	35 414	11 183	309 393	133 902	177 962	80,8	2 745	3 767	6 512
13	36 836	11 295	331 573	135 117	179 573	80,9	2 782	3 841	6 623
14	31 112	9 525	285 006	113 446	185 598	83,7	2 621	3 542	6 163
1915	31 076	9 119	281 206	106 268	188 637	84,6	2 559	3 147	5 706
16	37 974	9 463	344 422	112 321	195 803	88,8	2 434	3 038	5 472
17	49 961	9 774	470 054	111 664	197 325	90,0	2 532	3 397	5 929
18	53 037	8 704	461 444	101 541	192 446	97,1	2 365	3 252	5 617
19	55 279	8 993	492 973	106 938	198 466	92,7	2 642	4 636	7 278

4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 306

Rechnungsjahr	Unfälle				Verunglückte Personen [1]								
					Reisende		Bahnbeamte und Bahnarbeiter		Andere Personen		Personen überhaupt		Auf je 1 000 000 durchfahrene Zugkilometer Tötungen und Verletzungen
	Entgleisungen	Zusammenstöße	sonstige	zusammen	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	
1910	447	303	2 685	3 435	100	676	544	1 380	294	329	938	2 385	4,7
11	377	283	2 786	3 446	123	643	570	1 378	345	363	1 038	2 384	4,6
12	376	312	3 095	3 783	136	677	689	1 496	354	402	1 179	2 575	4,8
13	463	335	3 044	3 842	118	817	753	1 429	382	454	1 253	2 700	5,0
14	384	318	2 908	3 610	165	614	635	1 207	502	446	1 302	2 267	5,4
1915	435	387	2 979	3 801	227	870	707	1 334	461	378	1 395	2 582	6,0
16	548	513	3 310	4 371	204	1 057	905	1 731	406	348	1 515	3 136	7,1
17	664	779	4 272	5 715	527	1 772	1 218	2 243	504	419	2 249	4 434	11,0
18	553	655	3 870	5 078	716	2 031	1 027	1 618	473	445	2 216	4 094	12,4
19	501	575	3 399	4 475	([3]392	([3]1 286	766	1 516	393	424	1 551	3 226	11,5

[1]) Ohne die Selbstmörder, deren Zahl im Jahre 1919 auf den vollspurigen Eisenbahnen 328 betrug. Bei Selbstmordversuchen wurden 30 Personen verletzt. — [2]) Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet. — [3]) Davon auf vollspurigen Eisenbahnen unverschuldet 80 getötet und 820 verletzt; durch eigene Unvorsichtigkeit 303 getötet und 422 verletzt.

5. Kleinbahnen, die dem öffentlichen Verkehre dienen

Die Übersicht ist bis zum Jahre 1915 fortgeführt worden, s. Statistisches Jahrbuch 1917, S. 47; von 1916 ab sind nur Angaben für Preußen zu erlangen gewesen (19 7 und 1918 zuletzt veröffentlicht im Jahrbuch 1920, S. 91); von einer weiteren Veröffentlichung ist deshalb Abstand genommen worden.

6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen nach Warengattungen in den Jahren 1918 und 1919*)

(Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen, herausgegeben vom Statistischen Reichsamt, Bd. 85 und 86)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seiten 310–324

Die Mengen der in nachfolgender Übersicht angeführten Güter sind nach dem beförderten Gewicht, also einschließlich des Gewichts der Verpackung unter Abrundung auf ganze und halbe Tonnen und Weglassung aller Sendungen unter 500 kg (½ t), bei Vieh nach Stückzahl ermittelt. Für die Aufschreibung der Herkunft und Bestimmung sind lediglich die Angaben der Frachtbriefe und Transportscheine über Aufgabe- und Bestimmungsstation maßgebend (beim Seeverkehr mithin in der Regel die inländischen Seehäfen). Demnach gilt als Durchfuhr nur der Verkehr von der Land- zur Landgrenze; dagegen erscheint die Durchfuhr von der Land- zur Seegrenze als Einfuhr (Empfang im inländischen Seehafen) und umgekehrt von der See- zur Landgrenze als Ausfuhr (Versand vom inländischen Seehafen), ferner von der See- zur Seegrenze, ebenso wie der Verkehr mit dem Ausland über die Seegrenze, als Inlandverkehr.

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter									
		1918					1919				
		Im ganzen	davon im Inlandverkehr	davon im Auslandverkehr: Versand nach dem Ausland	davon im Auslandverkehr: Empfang von dem Ausland	davon im Durchfuhrverkehr	Im ganzen	davon im Inlandverkehr	davon im Auslandverkehr: Versand nach dem Ausland	davon im Auslandverkehr: Empfang von dem Ausland	davon im Durchfuhrverkehr
		1 000 Tonnen zu 1 000 kg					1 000 Tonnen zu 1 000 kg				
1	Abfälle von Horn, Klauen usw.	94	92	—	2	—	96	90	2	4	—
2	Baumwolle, rohe, auch Abfälle	103	99	1	2	1	176	155	4	15	2
3	Bier	1 681	1 548	124	7	2	1 360	1 355	4	1	—
4	Blei, Bleiwaren	207	198	1	8	—	212	205	3	3	1
5	Borke, Lohe, Gerbstoffe	458	434	2	21	1	356	346	5	4	1
6a	Braunkohlen, rohe	15 993	13 429	20	2 420	124	14 477	13 208	9	1 244	16
6b	Braunkohlenbriketts, -koks	22 178	21 912	198	62	6	17 775	17 628	118	28	1
7	Zement, Steine usw. von Zement	2 090	1 944	114	22	10	2 159	2 085	22	36	16
8	Chemikalien und Drogen	3 590	3 408	131	45	6	1 934	1 868	45	17	4
9	Dach-, Stein-, Teerpappe, Dachfilz	276	246	29	1	—	291	288	3	—	—
10	Düngemittel, auch künstliche	12 743	12 153	307	282	1	10 601	10 512	39	48	2
11a	Roheisen aller Art	4 146	3 528	143	475	—	2 394	2 234	32	123	5
11b	Luppen von Schweißeisen usw.	2 484	2 201	13	270	—	1 397	1 370	2	25	—
11c	Eisen- und Stahlbruch	6 221	5 974	59	187	1	5 128	5 081	27	17	3
12	Stab-, Form-, Bandeisen, Eisenplatten	8 401	7 966	159	271	5	6 364	6 219	124	18	3
13	Eisenbahnschienen und Zubehör	2 023	1 844	118	61	—	1 626	1 593	22	11	—
14	Eisenbahnschwellen, eiserne	386	360	5	21	—	212	208	1	3	—
15	Eiserne Achsen, Bandagen usw.	478	464	12	2	—	559	550	9	—	—
16	Eiserne Dampfkessel, Maschinen usw.	2 274	2 090	133	44	7	2 387	2 249	123	8	7
17	Eiserne Röhren und Säulen	702	667	31	2	2	631	604	24	1	2
18	Eisen- und Stahldraht	1 224	1 070	101	52	1	791	777	11	2	1
19a	Eisen- und Stahlwaren n. b. g.	8 931	8 319	539	72	1	3 142	3 089	45	6	2
19b	And. unedle Metalle u. Waren daraus	1 014	977	10	27	—	874	446	424	4	—
20	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	14 368	10 237	468	3 663	—	5 384	4 055	197	1 132	—
21	Erden aller Art	16 183	15 416	455	295	17	14 072	13 760	182	116	14
22a	Blei, Zink-, Kobalt-, Nickelerze	357	323	7	27	—	191	181	9	1	—
22b	Kupfererze, Kupferstein	339	297	12	30	—	113	110	1	2	—
22c	Übrige Erze u. Schlacken z. Verhüttung	3 526	3 134	275	117	—	1 304	1 174	94	36	—
23	Farbhölzer, Farbholzauszüge	7	6	—	1	—	28	28	—	—	—
24	Fische, Schaltiere	222	187	9	25	1	707	588	8	111	—
25	Flachs, Hanf, Hede, Werg	141	124	2	15	—	122	113	—	9	—
26	Fleisch, Speck, animal. Konserven	360	317	28	15	—	669	617	1	50	1
27	Garne und Twiste	217	213	1	1	2	213	203	1	7	2
28a	Weizen, Spelz	1 301	1 281	1	19	—	1 209	1 173	35	1	—
28b	Roggen	3 052	3 045	1	6	—	2 166	2 156	8	2	—
28c	Hafer	1 780	1 509	264	7	—	1 163	1 141	14	2	6
28d	Gerste	1 271	1 248	17	6	—	799	794	4	1	—
28e	Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	246	232	10	4	—	552	531	3	18	—
28f	Mais (Kukuruz)	179	95	26	58	—	42	23	19	—	—
28g	Malz	55	46	—	9	—	60	58	1	1	—
28h	Lein- und Ölsamen	164	161	1	2	—	166	163	2	1	—
28i	Andere Sämereien	184	164	12	7	1	249	230	9	9	1
29	Glas und Glaswaren	633	581	34	14	4	661	609	30	8	14
30	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	455	430	3	22	—	430	415	3	12	—
31a	Europ. Holz: Rundholz, Stämme	5 746	5 484	29	200	33	4 532	4 469	37	23	3
31b	Nutz-, Werkholz usw.	9 036	8 329	434	256	17	7 353	7 085	226	17	25
31c	Brenn-, Grubenholz usw.	8 693	8 135	91	465	2	9 115	9 005	81	26	3

*) Der Verkehr von Elsaß-Lothringen erscheint im Jahre 1919 erstmalig als Auslandverkehr

6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen nach Warengattungen in den Jahren 1918 und 1919

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter									
		1918					1919				
			davon im					davon im			
		Im ganzen	Inlandverkehr	Auslandverkehr: Versand nach dem Ausland	Auslandverkehr: Empfang von dem Ausland	Durchfuhrverkehr	Im ganzen	Inlandverkehr	Auslandverkehr: Versand nach dem Ausland	Auslandverkehr: Empfang von dem Ausland	Durchfuhrverkehr
		1 000 Tonnen zu 1 000 kg					1 000 Tonnen zu 1 000 kg				
31d	Außereuropäisches Holz	67	63	4	—	—	39	37	1	1	—
32	Holzzeug-, Strohmasse	1 431	1 370	51	10	—	1 043	1 023	16	3	1
33	Hopfen	25	21	3	1	—	30	24	3	1	2
34	Jute	4	4	—	—	—	13	13	—	—	—
35	Kaffee, Kakao, Tee	153	143	5	4	1	275	239	1	34	1
36	Kalk, gebrannter	2 689	2 440	107	141	1	2 083	2 040	13	29	1
37	Kartoffeln	9 518	9 324	175	16	3	6 333	6 172	10	143	8
38	Knochen	148	142	1	5	—	96	95	—	1	—
39	Knochenkohle	3	3	—	—	—	3	3	—	—	—
40	Lumpen	304	291	1	12	—	407	398	2	6	1
41a	Mehl und Müllereierzeugnisse	4 740	4 395	336	8	1	4 237	4 216	12	8	1
41b	Kleie	307	294	12	1	—	421	419	1	1	—
42	Obst, Gemüse, Pflanzen usw.	6 466	6 148	62	246	10	4 729	4 380	36	297	16
43	Fette u. äth. Öle, Fette, Tran, Talg	462	436	10	15	1	936	855	4	76	1
44	Ölkuchen, Ölkuchenmehl	150	143	—	7	—	196	187	8	1	—
45	Papier und Pappe	2 121	2 044	61	8	8	1 814	1 785	23	4	2
46	Erdöl u. andere Mineralöle usw.	2 847	2 345	70	424	8	1 715	1 683	16	14	2
47	Reis, Reismehl, Reiskleie	14	12	2	—	—	113	92	—	21	—
48	Ton- und Zementröhren	281	270	9	1	1	384	378	4	2	—
49	Zucker-, Futterrüben usw.	6 893	6 865	19	8	1	5 239	5 225	7	5	2
50	Rübensirup, Melasse	666	636	11	19	—	581	574	—	7	—
51	Salpeter-, Salzsäure	295	294	—	1	—	149	140	6	3	—
52	Salz, auch Bitter- und Glaubersalz	3 308	3 095	209	2	2	2 107	1 988	113	5	1
53	Schiefer	41	34	4	3	—	86	81	1	4	—
54	Schwefelsäure	942	936	3	3	—	509	505	3	1	—
55a	Soda: rohe, kalzinierte	511	509	1	—	1	348	328	1	19	—
55b	Soda: kaustische	49	48	1	—	—	41	36	3	2	—
56	Spiritus, Branntwein, Essig	584	563	18	3	—	330	318	6	6	—
57	Stärke, Stärkezucker usw.	224	217	5	—	2	152	147	1	4	—
58	Steine, bearb., Marmorw. usw.	245	232	8	4	1	487	469	9	7	2
59	Ziegel-, Bruch-, Pflastersteine usw.	20 263	19 144	841	273	5	21 665	21 388	228	46	3
60a	Steinkohlen	92 990	82 705	10 093	129	63	61 426	56 663	4 720	39	4
60b	Steinkohlenbriketts	4 522	4 241	273	8	—	3 320	3 148	169	3	—
60c	Steinkohlenkoks	29 491	27 698	1 756	36	1	18 926	17 722	1 202	2	—
61	Tabak, roh, Tabakrippen	170	151	8	11	—	126	102	1	23	—
62	Teer, Pech, Asphalt, Harz	1 643	1 573	50	18	2	1 255	1 224	23	7	1
63	Tonwaren, Porzellan usw.	331	306	19	4	2	336	317	13	2	4
64	Torf, Torfstreu, Holzkohlen	882	797	46	36	3	1 348	1 332	13	2	1
65	Wein	550	455	15	77	3	549	520	1	27	1
66	Wolle	149	144	1	4	—	172	164	1	6	1
67	Zink, Zinkbrocken	430	403	12	15	—	342	329	12	—	1
68a	Zucker, roh	1 336	1 324	12	—	—	905	899	3	3	—
68b	Verbrauchszucker	1 258	1 205	32	11	10	931	909	11	11	—
69	Sammelladungen	174	147	19	7	1	254	233	13	3	5
70a	Heu	2 361	2 121	231	7	2	788	783	3	1	1
70b	Stroh	2 165	1 893	263	8	1	927	923	3	—	1
71	Sonstige Güter	16 606	14 623	1 370	598	15	12 775	12 396	176	182	21
	Zusammen	387 021	354 164	20 659	11 804	394	287 183	273 743	8 955	4 265	220
		1 000 Tonnen									
	Davon sind: von Seehäfen gekommen	7 668	7 277	391	—	—	7 143	7 007	136	—	—
	Davon sind: nach Seehäfen gegangen	18 486	18 170	—	316	—	11 870	11 764	—	106	—
	Davon sind: zwischen Seehäfen befördert	1 397	1 397	—	—	—	1 484	1 484	—	—	—
	Außerdem:	1 000 Stück									
72	Pferde (auch Fohlen), Esel usw.	1 170	1 010	59	101	—	1 158	1 151	4	2	1
73	Rindvieh (auch Kälber)	7 248	6 516	582	114	36	2 735	2 731	—	2	2
74	Schafe (auch Lämmer)	1 393	1 360	21	12	—	1 005	1 005	—	—	—
75	Schweine (auch Ferkel)	2 749	2 711	11	27	—	3 029	3 004	25	—	—
76	Geflügel und sonstiges Vieh	2 320	2 131	—	189	—	1 854	1 854	—	—	—

7. Güterverkehr auf den Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken (ohne Vieh)

a. Im Jahre 1918

Nr. des Verkehrs-bezirkes	Verkehrsbezirke	Inlandverkehr			Auslandverkehr		Gesamtverkehr*) (ohne Durchfuhr)
		Lokalverkehr*)	Versand nach deutschen	Empfang von Bezirken	Versand nach dem	Empfang von Ausland	
		1 000 Tonnen zu 1 000 kg					
1a	Prov. Ostpreußen (ohne Häfen)	1472	1 786	2 222	124	102	7 178
1b	» Westpreußen » »	1204	2 060	2 213	97	32	6 810
2a	Ostpreußische Häfen	15	550	1 234	105	191	2 110
2b	Westpreußische »	162	352	1 523	23	14	2 236
3	Prov. Pommern (ohne Häfen)	889	2 183	2 421	4	11	6 397
4	Pommersche Häfen	76	848	2 499	78	12	3 589
5	Mecklenburg-Schwerin u. -Strelitz (ohne Häfen)	690	1 243	1 438	1	3	4 065
6	Häfen Rostock bis Flensburg	66	1 136	2 951	54	11	4 284
7	Prov. Schleswig-Holstein sowie Lübeck soweit zu Oldenburg gehörig (ohne Häfen zu 6 u. 8)	889	1 680	3 735	14	26	7 233
8	Elbhäfen	309	2 713	6 772	92	46	10 241
9	Weserhäfen	213	1 397	2 421	24	39	4 307
10	Emshäfen	10	280	772	14	—	1 086
11	Prov. Hannover sowie Oldenburg, Braunschweig, Schaumburg-Lippe, Kr. Grafschaft Schaumburg u. Pyrmont (ohne Häfen zu 8, 9 u. 10)	8 020	9 676	10 714	281	236	36 947
12	Prov. Posen	2 482	3 467	4 460	271	54	13 216
13	Reg.-Bez. Oppeln	14 515	16 851	3 262	8 149	1 276	58 568
14	Stadt Breslau	71	589	1 797	31	125	2 684
15	Reg.-Bez. Breslau u. Liegnitz	5 616	6 211	5 240	924	181	23 788
16	Berlin	594	2 396	7 693	41	92	11 410
16a	Berliner Vororte	233	1 363	4 492	40	23	6 384
17	Prov. Brandenburg (ohne 16 u. 16a)	3 600	8 893	6 815	185	88	23 181
18	Reg.-Bez. Magdeburg sowie Anhalt	6 018	5 620	6 834	153	36	24 679
19	Reg.-Bez. Merseburg u. Erfurt, Thür. Staaten, Kr. Schmalkalden	10 727	12 182	7 348	255	142	41 381
20	Sachsen (ohne Leipzig)	9 893	5 611	9 093	523	1 751	36 764
20a	Leipzig und Umgebung	417	967	3 372	20	52	5 245
21	Prov. Hessen-Nassau (ohne Kr. Grafschaft Schaumburg u. Schmalkalden), Kr. Wetzlar u. Prov. Oberhessen	4 261	6 490	6 516	513	172	22 213
22	Ruhrgebiet der Prov. Westfalen	11 083	41 466	11 826	1 533	1 032	78 023
23	Ruhrgebiet der Rheinprovinz	7 253	20 281	14 222	26	122	49 157
24	Provinz Westfalen (ohne 22) sowie Lippe u. Waldeck (Arolsen)	3 054	7 260	9 569	164	97	23 198
25	Rheinprov. r. d. Rh. (ohne 23, 28 u. Kr. Wetzlar)	1 581	5 511	7 970	718	161	17 522
26	Rheinprov. l. d. Rh. (ohne 27) sowie Birkenfeld	9 839	9 979	16 758	853	1 239	48 507
27	Saargebiet	3 575	6 000	3 873	554	802	18 379
28	Duisburg, Dbg.-Hochfeld, Ruhrort	681	3 477	13 453	57	66	18 415
29	Lothringen	3 191	7 199	3 923	1 134	1 177	19 815
30	Elsaß	3 084	1 506	3 480	509	387	12 050
31	Bayer. Pfalz (ohne Ludwigshafen)	918	1 983	2 204	166	65	6 254
32	Hessen (ohne Oberhessen)	1 352	2 943	2 591	141	206	8 585
33	Baden (ohne Mannheim und Rheinau)	3 109	3 401	4 989	1 273	158	16 039
34	Mannheim, Ludwigshafen, Rheinau	755	5 160	3 589	1 242	329	11 830
35	Württemberg und Hohenzollern	3 436	2 529	4 498	108	37	14 044
36	Südbayern	5 058	2 241	5 035	54	376	17 822
37	Nordbayern	3 362	2 911	4 574	111	835	15 155
	Zusammen	133 773	220 391	220 391	20 659	11 804	
			354 164		32 463		386 627

*) Der Lokalverkehr, der den Verkehr innerhalb des gleichen Bezirkes darstellt, ist bei der Berechnung des Gesamtverkehrs doppelt, sowohl als Versand wie auch als Empfang gezählt worden.

7. Güterverkehr auf den Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken (ohne Vieh)
b. Im Jahre 1919[1])

Nr. des Verkehrsbezirkes	Verkehrsbezirke	Inlandverkehr			Auslandverkehr		Gesamtverkehr[2]) (ohne Durchfuhr)
		Lokalverkehr[2])	Versand nach deutschen	Empfang von Bezirken	Versand nach dem Ausland	Empfang von	
		1 000 Tonnen zu 1 000 kg					
1a	Prov. Ostpreußen (ohne Häfen)	1 361	1 062	2 009	34	35	5 862
1b	» Westpreußen » »	749	1 547	1 335	2	1	4 383
2a	Ostpreußische Häfen	34	588	1 030	25	17	1 728
2b	Westpreußische »	114	773	718	2	1	1 722
3	Prov. Pommern (ohne Häfen)	677	1 942	1 871	5	12	5 184
4	Pommersch. Häfen	96	1 007	1 156	12	4	2 371
5	Mecklenburg-Schwerin u. Strelitz (ohne Häfen)	1 035	1 215	1 138	2	1	4 426
6	Häfen Rostock bis Flensburg	100	954	1 790	43	31	3 018
7	Prov. Schleswig-Holstein sowie Lübeck soweit zu Oldenburg gehörig (ohne Häfen zu 6 u. 8)	1 358	1 809	2 910	14	39	7 488
8	Elbhäfen	297	2 108	4 907	43	44	7 696
9	Weserhäfen	247	1 209	1 828	11	8	3 550
10	Emshäfen	20	368	336	—	—	744
11	Prov. Hannover sowie Oldenburg, Braunschweig, Schaumburg-Lippe, Kr. Grafschaft Schaumburg u. Pyrmont (ohne Häfen zu 8, 9 u. 10)	7 147	7 991	7 182	101	187	29 755
12	Prov. Posen	2 287	1 114	1 240	1	—	6 929
13	Reg.-Bez. Oppeln	9 262	10 090	2 527	1 641	48	32 830
14	Stadt Breslau	65	624	1 913	7	2	2 676
15	Reg.-Bez. Breslau u. Liegnitz	5 581	5 705	5 134	196	25	22 222
16	Berlin	474	1 969	6 542	18	52	9 529
16	Berliner Vororte	145	784	3 074	3	4	4 155
17	Prov. Brandenburg	3 526	7 393	6 132	8	6	20 591
18	Reg.-Bez. Magdeburg sowie Anhalt	4 900	4 067	5 128	36	5	19 036
19	Reg.-Bez. Merseburg u. Erfurt, Thür. Staaten, Kr. Schmalkalden	9 227	10 888	5 861	58	77	35 338
20	Sachsen (ohne Leipzig)	9 801	4 744	8 496	77	784	33 703
20a	Leipzig u. Umgebung	323	891	3 070	15	15	4 637
21	Prov. Hess.-Nassau (ohne Kr. Grafschaft Schaumburg u. Schmalkalden), Kr. Wetzlar u. Prov. Oberhessen	3 942	5 309	4 726	77	28	18 024
22	Ruhrgebiet der Prov. Westfalen	9 912	27 341	8 866	1 080	621	57 732
23	Ruhrgebiet der Rheinprovinz	5 296	14 404	11 019	196	57	36 268
24	Prov. Westfalen (ohne 22), sowie Lippe u. Waldeck (Arolsen)	2 601	5 518	7 961	64	14	18 759
25	Rheinprov. r. d. Rh. (ohne 23,28 u. Kr. Wetzlar)	1 954	4 046	5 875	115	20	13 964
26	Rheinprov. l. d. Rh. (ohne 27) sowie Birkenfeld	12 225	6 815	9 710	1 274	709	42 958
27	Saargebiet	3 934	2 637	1 706	2 057	325	14 593
28	Duisburg, Dbg.-Hochfeld, Ruhrort	663	2 452	8 430	18	68	12 294
31	Bayer. Pfalz (ohne Ludwigshafen)	1 881	1 274	1 897	217	41	7 191
32	Hessen (ohne Oberhessen)	1 386	2 236	2 177	62	68	7 315
33	Baden (ohne Mannheim u. Rheinau)	3 142	1 917	2 975	478	109	11 763
34	Mannheim, Ludwigshafen, Rheinau	495	4 020	1 910	833	79	7 832
35	Württemberg u. Hohenzollern	3 615	1 780	3 379	53	58	12 500
36	Südbayern	5 024	1 933	3 352	38	180	15 551
37	Nordbayern	3 769	2 554	3 768	39	490	14 389
	Zusammen	118 665	155 078	155 078	8 955	4 265	
			273 743		13 220		286 963

[1]) Die Bezirke 29 und 30 fallen vom Jahre 1919 ab als deutsche Bezirke fort; ihr Verkehr erscheint beim Auslandversand und -empfang. — [2]) Der Lokalverkehr, der den Verkehr innerhalb des gleichen Bezirkes darstellt, ist bei der Berechnung des Gesammtverkehrs doppelt, sowohl als Versand wie auch als Empfang gezählt worden.

8. Kraftfahrzeuge im Deutschen Reich

(Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, IV)

a. Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Juli 1921

Länder und Landesteile	Krafträder	Gesamtzahl der vorzugsweise zur Personenbeförderung dienenden Kraftwagen	darunter solche bis zu 6 Steuer-PS	darunter solche mit mehr als 6 bis 8 Steuer-PS	darunter solche mit mehr als 8 bis 14 Steuer-PS	darunter solche mit mehr als 14 Steuer-PS	Gesamtzahl der vorzugsweise zur Lastenbeförderung dienenden Kraftwagen	darunter solche bis zu 3 000 kg Eigengewicht	darunter solche mit mehr als 3 000 bis 4 000 kg Eigengewicht	darunter solche mit mehr als 4 000 kg Eigengewicht	Kraftwagen für Feuerlöschzwecke	Straßenreinigungs- und Zugmaschinen
Reg.-Bez. Königsberg	171	788	172	156	376	84	474	80	133	261	2	—
» Gumbinnen	37	247	72	51	93	31	68	10	24	34	2	—
» Allenstein	98	237	3	3	27	204	179	16	31	132	—	—
» Marienwerder	45	176	23	33	68	52	23	4	10	9	1	9
Berlin	1 307	7 255	1 433	895	3 694	1 233	3 324	1 847	732	745	91	179
Reg.-Bez. Potsdam	733	823	333	142	215	133	273	106	76	91	6	6
» Frankfurt	559	777	285	189	207	96	194	38	36	120	3	—
» Stettin	221	551	132	79	224	116	279	42	44	193	3	—
» Köslin	125	390	127	81	148	34	125	15	27	83	—	—
» Stralsund	103	189	50	46	75	18	10	3	5	2	2	—
Grenzmark Posen-Westpr.	80	190	73	58	45	14	44	7	14	23	—	—
Reg.-Bez. Breslau	732	2 128	65	28	255	1 780	1 229	155	161	913	12	6
» Liegnitz	533	1 185	490	241	303	151	285	68	98	119	2	—
» Oppeln	287	1 076	221	186	425	244	434	79	166	189	1	—
» Magdeburg	672	1 340	463	203	445	229	568	129	123	316	—	7
» Merseburg	572	1 124	403	191	382	148	417	105	104	208	11	1
» Erfurt	258	545	207	78	212	48	220	36	61	123	3	—
» Schleswig	779	1 545	505	307	542	191	454	131	141	182	26	9
» Hannover	463	1 016	279	232	366	139	452	117	104	231	17	12
» Hildesheim	150	454	186	89	121	58	80	19	21	40	—	1
» Lüneburg	396	321	119	72	89	41	65	13	13	39	1	—
» Stade	247	275	137	56	57	25	44	19	12	13	1	5
» Osnabrück	156	275	121	46	87	21	79	10	11	58	1	—
» Aurich	278	196	95	42	46	13	60	11	47	2	—	—
» Münster	346	479	15	28	126	310	323	94	66	163	—	—
» Minden	372	687	279	157	198	53	214	47	43	124	—	—
» Arnsberg	370	1 908	388	275	749	496	1 169	335	343	491	15	49
» Cassel	374	699	9	9	106	575	328	69	88	171	9	4
» Wiesbaden	913	1 950	427	320	740	463	971	385	180	406	4	14
» Koblenz	174	761	188	150	285	138	352	73	100	179	1	5
» Düsseldorf	1 196	3 915	934	584	1 553	844	3 207	747	757	1 703	87	19
» Köln	676	2 368	505	437	974	452	1 276	401	298	577	21	37
» Trier [1]	79	510	187	109	135	79	208	64	65	79	2	3
» Aachen	308	805	222	145	311	127	518	104	92	322	8	1
» Sigmaringen	25	55	22	14	11	8	21	8	9	4	—	1
Preußen [1]	13 835	37 240	9 170	5 732	13 690	8 648	17 967	5 387	4 235	8 345	332	368
Bayern [1]	4 116	5 868	1 590	991	2 042	1 245	4 131	1 392	1 137	1 602	53	71
Sachsen	3 235	6 894	2 173	941	2 683	1 097	2 943	1 018	737	1 188	50	57
Württemberg	970	2 105	737	368	554	446	1 395	491	419	485	28	14
Baden	1 027	1 885	519	326	573	467	1 011	276	281	454	10	5
Thüringen	732	1 469	443	227	508	291	551	102	201	248	7	4
Hessen	614	1 125	289	218	409	209	598	181	176	241	3	12
Hamburg	487	1 806	319	409	703	375	1 114	399	322	393	32	19
Mecklenburg-Schwerin	325	539	142	138	200	59	89	17	16	56	—	—
Oldenburg	484	344	136	95	90	23	38	10	18	10	4	—
Braunschweig	275	547	196	95	174	82	192	52	41	99	8	3
Anhalt	259	323	119	61	99	44	72	16	19	37	—	—
Bremen	116	414	91	68	173	82	217	67	106	44	11	3
Lippe	59	98	37	29	28	4	25	5	8	12	—	—
Lübeck	101	161	42	44	56	19	49	16	12	21	2	—
Mecklenburg-Strelitz	46	80	22	19	19	20	8	—	6	2	—	—
Waldeck	23	39	14	9	10	6	14	2	1	11	—	—
Schaumburg-Lippe	25	29	10	8	6	5	10	1	2	7	—	—
Deutsches Reich [1]	26 729	60 966	16 049	9 778	22 017	13 122	30 424	9 432	7 737	13 255	540	556
Dagegen 1914 [2]	20 660	55 276	.	.	.	.	9 117	.	.	.	.	.

[1] Ohne Saargebiet. — [2] Umgerechnet auf den jetzigen Gebietsumfang des Deutschen Reichs und ohne Saargebiet.

8 b. Verwendungszweck der zur Personen- und Lastenbeförderung dienenden Kraftwagen nach der Zählung vom 1. Juli 1921

Länder und Landesteile	Vorzugsweise zur Personenbeförderung dienende Kraftwagen				Vorzugsweise zur Lastenbeförderung dienende Kraftwagen					
	Gesamtzahl der vorzugsweise zur Personenbeförderung dienenden Kraftwagen	Es finden vorwiegend Verwendung			Gesamtzahl der vorzugsweise zur Lastenbeförderung dienenden Kraftwagen	Die Kraftwagen mit mehr als 2 000 kg Eigengewicht finden vorwiegend Verwendung				
		im öffentlichen Fuhrverkehr (Droschken, Omnibusse)	für Zwecke öffentl. Behörden (Post-, Heeres-, Marine-, Gemeindeverwaltungen usw.), soweit nicht schon bei Sp. 3 aufgezählt	für gewerbliche, berufliche und sonstige Zwecke		für Zwecke öffentlicher Behörden (Post-, Heeres-, Marine-, Gemeindeverwaltungen usw.)	im Transportgewerbe (einschl. gemeinwirtschaftlicher Kraftverkehrsgesellschaften)	im Braugewerbe	im Baugewerbe (einschl. Steinbrüche, Ziegeleien, Kunststeinfabriken u. dgl.)	für sonstige Zwecke
Reg.-Bez. Königsberg	788	152	264	372	474	254	82	16	21	62
» Gumbinnen	247	57	17	173	68	14	23	5	11	9
» Allenstein	237	—	98	139	179	122	13	3	3	35
» Marienwerder	176	35	56	85	23	10	5	3	—	4
Berlin	7 255	2 604	516	4 135	3 324	148	110	31	—	1 575
Reg.-Bez. Potsdam	823	98	82	643	273	34	40	3	10	105
» Frankfurt	777	34	31	712	194	4	7	2	60	103
» Stettin	551	128	56	367	279	23	158	3	4	71
» Köslin	390	18	21	351	125	8	18	6	18	71
» Stralsund	189	1	5	183	10	4	—	2	—	4
Grenzmark Posen-Westpr.	190	20	26	144	44	16	—	2	1	24
Reg.-Bez. Breslau	2 128	73	203	1 852	1 229	130	560	17	22	404
» Liegnitz	1 185	27	26	1 132	285	24	—	11	10	207
» Oppeln	1 076	89	113	874	434	121	45	7	123	110
» Magdeburg	1 340	64	116	1 160	568	114	155	20	4	179
» Merseburg	1 124	45	34	1 045	417	38	29	19	43	226
» Erfurt	545	7	18	520	220	36	47	10	10	109
» Schleswig	1 545	283	101	1 161	454	76	134	19	14	131
» Hannover	1 016	99	94	823	452	205	83	12	8	73
» Hildesheim	454	63	9	382	80	3	4	3	2	64
» Lüneburg	321	2	18	301	65	3	—	2	2	50
» Stade	275	16	12	247	44	4	5	2	—	25
» Osnabrück	275	1	3	271	79	—	28	—	3	42
» Aurich	196	20	40	136	60	46	5	—	—	—
» Münster	479	43	83	353	323	98	15	11	8	171
» Minden	687	28	7	652	214	14	4	9	13	146
» Arnsberg	1 908	110	61	1 737	1 169	53	500	86	67	295
» Cassel	699	18	50	631	328	91	11	11	11	172
» Wiesbaden	1 950	271	63	1 616	971	83	107	38	12	451
» Koblenz	761	186	48	527	352	13	—	24	22	252
» Düsseldorf	3 915	393	166	3 356	3 207	227	60	25	6	2 444
» Köln	2 368	360	69	1 939	1 276	125	79	24	67	688
» Trier[1]	510	7	20	483	208	11	13	24	13	110
» Aachen	805	105	19	681	518	—	27	29	26	370
» Sigmaringen	55	—	—	55	21	2	—	8	1	7
Preußen[1]	37 240	5 457	2 545	29 238	17 967	2 154	2 367	487	615	8 789
Bayern[1]	5 868	648	553	4 667	4 131	529	576	434	264	1 423
Sachsen	6 894	615	361	5 918	2 943	426	609	80	90	1 014
Württemberg	2 105	259	187	1 659	1 395	153	195	150	128	488
Baden	1 885	199	137	1 549	1 011	92	163	81	94	433
Thüringen	1 469	310	46	1 113	551	44	80	49	49	271
Hessen	1 125	106	46	973	598	66	211	31	18	168
Hamburg	1 806	290	28	1 488	1 114	164	290	3	7	382
Mecklenburg-Schwerin	539	3	34	502	89	19	6	8	3	41
Oldenburg	344	48	15	281	38	6	7	—	1	16
Braunschweig	547	64	23	460	192	16	22	3	14	102
Anhalt	323	4	14	305	72	10	2	3	4	41
Bremen	414	100	28	286	217	44	79	1	4	38
Lippe	98	10	2	86	25	2	3	2	—	15
Lübeck	161	41	10	110	49	9	11	5	3	12
Mecklenburg-Strelitz	80	—	1	79	8	4	—	—	1	3
Waldeck	39	13	4	22	14	1	2	—	3	7
Schaumburg-Lippe	29	5	—	24	10	—	—	3	—	7
Deutsches Reich[1]	60 966	8 172	4 034	48 760	30 424	3 739	4 623	1 340	1 298	13 250
Dagegen 1914[2]	55 276	7 771	1 264	46 241	9 117	.	.	.	.	.

[1] Ohne Saargebiet. — [2] Umgerechnet auf den jetzigen Gebietsumfang des Deutschen Reichs und ohne Saargebiet.

9. Der Bestand der deutschen Binnenschiffe.

Die Bestandsaufnahme vom 31. 12. 1912 ist zuletzt im Jahrbuch 1920, S. 95 veröffentlicht worden; eine neue Bestandserhebung hat bisher nicht stattgefunden.

10. Verkehr auf den deutschen Binnenwasserstraßen

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 296 und 300; die Angaben für das Jahr 1920 sind als vorläufige zu betrachten.)

a. Güterverkehr nach Warengattungen in den Jahren 1919 und 1920[1])

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter									
		1919[2])					1920[3])				
		Im ganzen	davon im Inlandverkehr	davon im Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	davon im Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	davon im Durchgangverkehr	Im ganzen	davon im Inlandverkehr	davon im Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	davon im Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	davon im Durchgangverkehr
		1 000 Tonnen zu 1 000 kg									
1	Abfälle von Horn, Klauen usw.	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
2	Baumwolle, rohe, auch Abfälle	17	1	7	9	—	31	5	24	2	—
3	Bier	27	27	—	—	—	15	13	1	1	—
4	Blei, Bleiwaren	32	27	—	5	—	35	24	3	8	—
5	Borke, Lohe, Gerbstoffe	117	111	1	5	—	38	26	5	7	—
6a	Braunkohlen, rohe	1 114	858	—	256	—	1 906	1 571	—	335	—
6b	Braunkohlenbriketts, -koks	1 330	1 281	46	3	—	1 593	1 566	24	3	—
7a	Zement	294	232	59	1	2	287	224	51	12	—
7b	Steine usw. von Zement	5	4	1	—	—	7	4	3	—	—
8	Chemikalien und Drogen	88	52	17	11	8	111	49	45	16	1
9	Dach-, Stein-, Teerpappe, Dachfilz	6	6	—	—	—	4	3	1	—	—
10a	Tierischer Dünger	39	39	—	—	—	33	33	—	—	—
10b	Thomasmehl	3	1	2	—	—	6	1	2	3	—
10c	Chilesalpeter	23	22	1	—	—	11	7	4	—	—
10d	Kalisalze zum Düngen	614	320	196	2	96	935	267	415	23	230
10e	Phosphorsaurer Kalk, Superphosphat	15	12	—	3	—	121	55	26	40	—
10f	Künstliche Düngemittel, n. b. g.	75	71	4	—	—	73	68	5	—	—
11a	Roheisen aller Art	187	165	18	3	1	179	135	17	27	—
11b	Luppen von Schweißeisen usw.	23	21	2	—	—	28	26	1	1	—
11c	Eisen- und Stahlbruch	149	136	6	7	—	130	94	3	33	—
12a	Stab-, Form-, Bandeisen	172	65	106	1	—	265	32	225	7	1
12b	Eisenplatten, -bleche	121	18	103	—	—	136	32	100	4	—
13	Eisenbahnschienen und Zubehör	84	61	22	1	—	103	65	38	—	—
14	Eisenbahnschwellen, eiserne	3	2	1	—	—	9	2	7	—	—
15	Eiserne Achsen, Bandagen usw.	28	24	4	—	—	10	6	4	—	—
16	Eiserne Dampfkessel u. Behälter, Maschinen u. Maschinenteile	33	19	13	1	—	48	20	24	4	—
17	Eiserne Röhren und Säulen	17	7	10	—	—	28	3	22	3	—
18	Eisen- und Stahldraht	17	14	3	—	—	36	17	19	—	—
19a	Eisen- und Stahlwaren, n. b. g.	93	76	12	5	—	76	42	31	2	1
19b	Andere unedle Metalle und Waren daraus	45	39	1	5	—	88	57	8	23	—
20	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	1 366	1 289	5	72	—	2 951	1 761	27	1 163	—
21a	Erde, Kies, Sand, Mergel	2 442	2 259	178	5	—	2 459	1 740	716	3	—
21b	Ton, Lehm usw.	113	100	11	2	—	110	74	30	6	—
21c	Farberden, Graphit usw.	74	69	2	3	—	80	69	5	6	—
21d	Erden und rohe mineralische Stoffe, nicht bes. gen.	51	36	15	—	—	78	34	28	16	—
22a[1]	Blei-, Kobalt-, Nickelerze	1	1	—	—	—	5	2	1	2	—
22a[2]	Zinkerze	12	9	3	—	—	19	5	10	4	—
22b	Kupfererze, Kupferstein	81	76	—	5	—	35	22	—	13	—
22c	Manganerze, Braunstein	131	115	1	15	—	114	76	1	37	—
22d	Schwefelkies	20	15	—	5	—	369	116	44	209	—
22e	Erze, nicht bes. gen.	4	2	—	2	—	6	—	1	5	—
22f	Schlacken zur Verhüttung	344	314	4	26	—	408	281	2	125	—
23	Farbhölzer, Farbholzauszüge	2	2	—	—	—	1	1	—	—	—
24	Fische, Schaltiere	82	75	2	5	—	81	64	9	8	—

[1]) In der Übersicht ist der Güterverkehr nur nach den Ergebnissen des Bezirksverkehrs dargestellt. Die Angaben für das Jahr 1918 siehe in Band 288 der Statistik des Deutschen Reichs. — [2]) Der Verkehr Elsaß-Lothringens erscheint erstmalig beim Auslandverkehr. — [3]) Der Verkehr mit den abgetretenen Gebieten ist im Auslandverkehr enthalten.

10a. Güterverkehr nach Warengattungen in den Jahren 1919 und 1920

Nr	Warengattung	Menge der beförderten Güter									
		1919					1920				
		Im ganzen	davon im				Im ganzen	davon im			
			Inlandverkehr	Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	Durchgangverkehr		Inlandverkehr	Auslandverkehr Versand nach dem Ausland	Auslandverkehr Empfang aus dem Ausland	Durchgangverkehr
		1 000 Tonnen zu 1 000 kg									
25	Flachs, Hanf, Hede, Werg ..	3	1	—	2	—	7	—	1	6	—
26	Fleisch einschl. Speck, auch konserviert	141	51	14	76	—	101	71	1	29	—
27	Garne und Twiste	5	4	—	1	—	3	1	1	1	—
28a	Weizen, Spelz	336	134	40	162	—	754	183	20	551	—
28b	Roggen	368	169	146	53	—	434	93	32	309	—
28c	Hafer	226	49	—	177	—	87	50	—	36	1
28d	Gerste	86	33	—	53	—	75	7	—	68	—
28e	Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	149	50	6	93	—	150	39	8	103	—
28f	Mais (Kukuruz)	62	2	5	55	—	249	76	2	171	—
28g	Malz	8	—	—	8	—	22	1	—	21	—
28h	Lein- und Ölsamen	88	25	17	46	—	157	20	31	106	—
28i	Andere Sämereien	3	3	—	—	—	4	2	1	1	—
29	Glas und Glaswaren	7	5	1	1	—	23	9	6	8	—
30	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	20	10	1	9	—	20	6	3	11	—
31a	Eisenbahnschwellen, hölzerne .	56	23	33	—	—	61	13	48	—	—
31b	Grubenholz	68	67	1	—	—	69	69	—	—	—
31c	Rundholz z. Holzmasse u. Zellstoff	271	229	17	25	—	158	137	8	13	—
	Bau- und Nutzholz:										
31d[1]	unbearbeitet oder nur quer bearbeitet ..... hart	85	67	17	—	1	57	43	11	3	—
31d[2]	desgl. .....weich	931	604	272	55	—	921	615	261	45	—
31e[1]	in der Längsrichtung gesägt, gespalten ..... hart	30	24	6	—	—	14	10	2	2	—
31e[2]	desgl. .....weich	536	451	83	2	—	342	235	54	53	—
31f	Korb- und Flußweiden	6	6	—	—	—	5	5	—	—	—
31g	Brennholz, Reisig, Späne ...	262	260	2	—	—	543	541	1	1	—
31h	Edelhölzer, roh oder bearbeitet	2	2	—	—	—	3	1	—	2	—
32	Holzzeug-, Strohmasse	121	115	1	5	—	62	41	5	16	—
33	Hopfen	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1
34	Jute	3	1	—	2	—	19	8	7	4	—
35	Kaffee, Kakao, Tee	42	12	2	28	—	28	13	2	13	—
36	Kalk, gebrannter	432	355	1	76	—	614	598	1	15	—
37	Kartoffeln	280	100	6	174	—	116	77	11	28	—
38	Knochen	2	2	—	—	—	3	—	1	2	—
39	Knochenkohle	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—
40	Lumpen	29	27	1	1	—	10	7	2	1	—
41a	Weizenmehl	319	130	65	124	—	195	25	133	37	—
41b	Roggenmehl	106	78	20	8	—	46	41	4	1	—
41c	Kleie	4	3	—	1	—	5	4	—	—	1
41d	Müllereierzeugnisse, n. bes. gen.	121	89	1	31	—	40	29	1	10	—
42a	Obst, Beeren	33	22	—	11	—	34	19	1	14	—
42c	Küchengewächse	49	34	—	15	—	18	15	1	2	—
42d	Pflanzen	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
43	Fette Öle, Fette, Tran, Talg	193	59	11	123	—	233	62	29	142	—
44	Ölkuchen, Ölkuchenmehl	46	27	—	19	—	68	35	—	33	—
45	Papier und Pappe	125	113	8	4	—	121	89	26	6	—
46a	Erdöl und andere Mineralöle	135	53	4	78	—	218	63	39	116	—
46b	Steinkohlenteeröle, Naphthalin	43	22	20	1	—	36	14	20	2	—
47	Reis, Reismehl, Reiskleie ...	30	12	2	16	—	44	10	3	31	—
48	Ton- und Zementröhren	4	4	—	—	—	2	2	—	—	—
49	Zucker-, Futterrüben usw.	143	143	—	—	—	127	124	—	3	—
50	Rübensirup, Melasse	25	24	—	1	—	11	7	—	4	—

10a. Güterverkehr nach Warengattungen in den Jahren 1919 und 1920

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter									
		1919					1920				
		Im ganzen	davon im				Im ganzen	davon im			
			Inlandverkehr	Auslandverkehr		Durchgangverkehr		Inlandverkehr	Auslandverkehr		Durchgangverkehr
				Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland				Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	
		1 000 Tonnen zu 1 000 kg									
51	Salpeter-, Salzsäure	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—
52a	Koch-, Speise-, Viehsalz	695	485	206	3	1	1 007	595	411	1	—
52b	Bitter- und Glaubersalz	8	8	—	—	—	2	1	1	—	—
53	Schiefer	1	1	—	—	—	6	5	1	—	—
54	Schwefelsäure	12	11	1	—	—	25	22	—	3	—
55	Soda aller Art	50	28	1	1	20	59	17	4	11	27
56	Spiritus, Branntwein, Essig	10	4	—	6	—	23	4	—	19	—
57	Stärke, Stärkezucker usw.	12	6	—	6	—	42	9	2	31	—
58	Steine (ohne 59a bis c)	4	3	1	—	—	1	1	—	—	—
59a	Gebrannte Mauersteine, Dachziegel usw.	773	747	26	—	—	682	628	53	1	—
59b	Pflastersteine aller Art	274	156	111	7	—	271	157	110	3	1
59c	Bau-, Bruch- und Werksteine, Polier-, Schleif- und Wetzsteine usw.	477	206	265	5	1	601	180	418	2	1
60a	Steinkohlen	11 847	10 511	852	483	1	17 227	11 792	4 015	1 419	1
60b	Steinkohlenbriketts	42	29	1	12	—	143	29	1	113	—
60c	Steinkohlenkoks	1 913	1 792	99	22	—	2 036	1 899	90	46	1
61	Tabak, roh, Tabakrippen	20	4	2	14	—	40	8	7	25	—
62	Teer, Pech, Asphalt, Harz	102	78	20	4	—	83	50	9	24	—
63	Tonwaren, Porzellan usw.	9	8	1	—	—	6	4	2	—	—
64a	Torf, Torfstreu, Torfkohlen	340	337	—	3	—	547	510	3	34	—
64b	Holzkohlen, Holzkohlenbriketts	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—
65	Wein	86	41	1	44	—	51	16	4	31	—
66	Wolle	12	10	1	1	—	10	5	3	2	—
67	Zink, Zinkbrocken	57	55	1	1	—	17	14	3	—	—
68a	Zucker, roh	444	443	—	1	—	209	209	—	—	—
68b	Verbrauchszucker	310	219	—	91	—	316	140	1	175	—
69	Stückgüter (Sammelgüter)	113	109	—	4	—	98	86	1	11	—
70a	Umschließungen, gebrauchte	50	43	3	2	2	84	75	5	3	1
70b	Farben	16	10	6	—	—	30	10	19	1	—
70c	Holzwaren und Möbel	27	23	2	2	—	20	15	4	1	—
70d	Heu und Stroh	87	35	—	52	—	32	25	—	7	—
70e	Sonstige Güter	358	157	72	127	2	221	91	59	70	1
	Zusammen	**33 683**	**27 331**	**3 331**	**2 886**	**135**	**43 260**	**28 802**	**7 985**	**6 204**	**269**
	Außerdem:	Stückzahl									
72	Pferde, Esel, Maultiere	3 594	3 594	—	—	—	1 958	1 346	137	475	—
73	Rindvieh (auch Kälber)	1 773	1 773	—	—	—	2 697	2 337	46	314	—
74	Schafe (auch Lämmer)	362	362	—	—	—	638	621	2	15	—
75	Schweine (auch Ferkel)	5 968	5 938	—	30	—	3 568	2 512	322	734	—
76	Geflügel und sonstiges Vieh	3 960	3 930	18	12	—	2 188	2 081	19	88	—

10b. Güterverkehr nach Verkehrsbezirken und Stromgebieten (ohne Vieh) in den Jahren 1919 und 1920 [1])

Nr. des Verkehrsbezirkes	Verkehrsbezirke	Inlandverkehr						Auslandverkehr				Gesamtverkehr [2]) (ohne Durchfuhr)	
		Lokalverkehr [2])		Versand nach deutschen Bezirken		Empfang von deutschen Bezirken		Versand nach dem Ausland		Empfang von dem Ausland			
		1919	1920	1919	1920	1919	1920	1919	1920	1919	1920	1919	1920
		1 000 Tonnen zu 1 000 kg											
	a. Nach Verkehrsbezirken												
1	Ostpreußen und angrenzendes Gebiet von Westpreußen	463	336	55	6	93	1	1	8	28	19	1 103	706
3	Oder u. Nebenarme in Pommern	43	51	737	863	1 082	968	1	—	—	1	1 906	1 934
4	Andere Wasserstr. in Pommern	157	127	225	224	137	120	—	—	—	—	676	598
5	Mecklenburg-Schwerin u. Strelitz ohne die Elbe	103	126	53	45	40	29	—	—	—	1	299	327
6	Elbe in Mecklenburg-Schwerin u. Holstein (ohne Bez. 8a u. b)	1	1	37	65	35	53	—	—	3	7	77	127
7	Schlesw.-Holst. usw. ohne d. Elbe	78	76	320	338	420	371	3	4	1	5	900	870
8a	Elbe u. Zuflüsse von Geesthacht bis Falkenthal	35	39	1 146	1 321	1 636	1 756	351	467	133	359	3 336	3 981
8b	Unterelbe und Schwinge	12	12	120	88	99	83	—	—	—	—	243	195
9a	Bremischer Staat bis zur Lesum	—	—	269	205	469	359	2	—	—	—	740	564
9b	Unterweser v. d. Lesummünd. ab	38	38	163	108	147	140	—	—	—	—	386	324
10	Ems u. Kanal v. unterh. Papenburg bis Emden einschl.	4	4	404	600	535	608	6	5	1	1	954	1 222
11a	Elbe und Zuflüsse in Hannover bis Obermarschacht ausschl.	1	1	52	57	11	14	—	—	1	—	66	73
11b	Weser und Zuflüsse bis Bremen (ohne Bez 24a)	53	79	151	164	220	185	—	—	—	—	477	507
11c	Ems u. Kanal mit Zuflüssen in Hannover (ohne Bez. 10)	47	52	99	92	21	22	23	22	—	—	237	240
11d	Ems-Weser-Kanal mit Anschluß nach Hannover usw.	14	25	451	625	823	1 113	9	14	—	7	1 311	1 809
11e	Sonstige Wasserstr. in Hannover u. Oldenburg	18	24	75	71	37	42	—	—	—	—	148	161
13	Oberschlesien	70	66	1 743	1 681	465	713	—	—	—	—	2 348	2 526
14	Breslau	—	—	313	266	178	193	—	—	—	—	491	459
15	Niederschlesien	4	5	224	157	53	72	—	—	—	—	285	239
16a	Berlin-Charlottenburg-Neukölln	14	22	355	284	2 077	1 991	—	—	9	11	2 469	2 330
16b	Wasserstr. i. d. Umgegend Berlins	58	100	172	159	926	897	—	—	5	7	1 219	1 263
17a	Oder in Brandenburg	2	5	86	118	77	60	—	—	—	—	167	188
17b	Brandenburg rechts der Oder sowie Warthe u. Netze b. z. Grenze	10	17	122	45	73	65	—	—	—	2	215	146
17c	Märkische Wasserstraßen (ohne Bez. 16a, 16b u. 18a)	216	233	1 312	1 323	352	359	—	—	—	3	2 096	2 151
17d	Elbe in Brandenburg	—	—	3	4	43	37	—	—	4	4	50	45
18a	Plaue-Ihle-Kanal	4	6	92	84	44	43	—	—	7	3	151	142
18b	Magdeburg	—	—	326	273	133	154	22	32	12	27	493	486
18c	Elbe i. d. Provinz Sachsen (ohne Bez. 18b) u. in Anhalt	40	20	535	541	275	185	42	71	27	25	959	862
19	Zuflüsse d. Elbe i. d. Prov. Sachsen usw. (ohne Bez. 18a)	56	43	100	119	35	31	—	—	—	—	247	236
20	Land Sachsen	19	22	438	403	306	284	4	2	225	223	1 011	956
21a	Werra und Fulda	—	1	1	2	5	10	—	—	—	—	6	14
21b	Main in Hessen-Nassau	17	5	170	131	1 256	1 323	54	88	32	87	1 546	1 639
21c	Rhein in Hessen-Nassau	54	77	343	364	201	165	37	39	3	14	692	736
21d	Lahn bis Gießen	—	2	13	—	—	—	1	—	—	—	14	4
22a	Prov. Westfalen südl. der Lippe einschl. (ohne Bez. 22b)	55	78	687	590	524	565	25	20	10	45	1 356	1 376
22b	Rhein-Herne-Kanal in Westfalen	1	—	2 688	2 817	179	160	98	328	1	49	2 968	3 354
23a	Rechtsf. Zufl. d. Rheins i. d. Rheinprov. (ohne Bez. 23b)	—	—	20	11	8	7	1	3	—	—	29	21

[1]) Für 1918 siehe Band 288 der Statistik des Deutschen Reichs. — Die Bezirke 2 und 12 sind vom Jahre 1920 ab in Fortfall gekommen. Die bei Deutschland verbliebenen Reste dieser beiden Bezirke wurden den Bezirken 1 und 17b zugeteilt. Bei Vergleichen mit früheren Jahren ist dies zu beachten. Die elsaß-lothringischen Bezirke 29, 30a und 30b erscheinen vom Jahre 1919 ab beim Auslandverkehr. — [2]) Der Lokalverkehr, der den Verkehr innerhalb eines jeden Bezirkes darstellt, ist bei der Berechnung des Gesamtverkehrs doppelt, sowohl als Versand wie auch als Empfang, gezählt worden.

10b. Güterverkehr nach Verkehrsbezirken und Stromgebieten (ohne Vieh) in den Jahren 1919 und 1920

Nr. des Verkehrsbezirkes	Verkehrsbezirke	Inlandverkehr						Auslandverkehr				Gesamtverkehr*) (ohne Durchfuhr)	
		Lokalverkehr*)		Versand nach deutschen Bezirken		Empfang von deutschen Bezirken		Versand nach dem Ausland		Empfang von dem Ausland			
		1919	1920	1919	1920	1919	1920	1919	1920	1919	1920	1919	1920
		1 000 Tonnen zu 1 000 kg											
23b	Rhein-Herne-Kan. i. d. Rheinprov.	19	29	1 580	1 661	6	4	89	181	—	—	1 713	1 904
24a	Weser und Zuflüsse in Westfalen, Lippe und Waldeck	2	4	55	41	44	17	—	1	—	—	103	67
24b	Dortmund-Ems-Kanal nördl. d. Lippe und Ems in Westfalen	11	6	28	34	282	364	9	4	4	26	345	440
24c	Ems-Weser-Kanal in Westfalen mit Abstieg zur Weser	—	—	13	26	309	306	—	4	—	3	322	339
25a	Rheinhäfen Walsum u. Alsum mit Schwelgern	1	—	326	587	423	645	59	188	13	757	823	2 177
25b	Rechtes Rheinufer i. d. Rheinprovinz (ohne Bez. 25a u. 28)	103	32	470	272	770	937	438	700	110	327	1 994	2 300
26a	Linkes Rheinufer von der Nahe bis Coblenz einschl.	—	—	124	84	197	167	17	9	23	35	361	295
26b	Linkes Rheinufer von Coblenz ab (ohne Bez. 26c)	47	22	1 802	2 474	978	723	281	630	573	580	3 728	4 451
26c	Rheinhäfen bei Rheinhausen und Homberg (einschl. Rheinpreußen)	—	—	562	474	231	254	45	81	33	118	871	927
26d	Rheinprovinz links des Rheins ohne die Saar	2	1	4	2	4	3	—	—	29	31	41	38
27	Saar in der Rheinprovinz	8	—	—	—	—	—	—	—	100	26	116	26
28	Duisburg-Ruhrorter Häfen	—	—	4 255	5 348	1 188	885	1 246	4 242	237	886	6 926	11 361
31	Rhein i. d. Bayerisch. Pfalz u. Frankenth. Kan. (ohne Ludwigshaf.)	25	18	81	64	16	25	1	3	—	—	148	128
32a	Main in Hessen	5	3	51	46	189	169	1	—	—	1	251	222
32b	Rhein in Hessen	148	59	344	496	2 024	2 152	172	207	205	161	3 041	3 134
33a	Rhein in Baden (ohne Mannheim einschl. Rheinau)	2	7	181	39	756	693	81	128	176	387	1 198	1 261
33b	Neckar u. Zuflüsse in Baden und Hessen	1	4	14	14	3	1	—	—	—	—	19	23
33c	Bodensee in Baden einschl. des Rheins bis Schaffhausen	23	34	1	1	11	14	3	5	3	1	64	89
34	Ludwigshafen am Rhein und Mannheim (einschl. Rheinau)	—	—	571	327	4 542	6 090	149	288	850	1 929	6 112	8 634
35a	Neckar u. Zuflüsse in Württemberg	—	3	186	196	8	7	4	4	1	9	199	222
35b	Bodensee in Württemberg	23	24	11	18	—	1	6	7	1	1	64	75
36a	Donau u. Zuflüsse i. Bayern und Württemberg (ohne Bez. 37b)	34	46	6	1	4	3	40	192	24	26	142	314
36b	Bodensee in Bayern	—	—	—	—	1	4	—	—	2	—	3	4
37a	Main und Zuflüsse in Bayern und Baden (ohne Bez. 37b)	65	59	341	295	108	104	10	7	—	—	589	524
37b	Ludwigkanal	12	11	7	3	4	1	—	1	—	—	35	27
	Zusammen	2 218	2 055	25 113	26 747	25 113	26 747	3 331	7 985	2 886	6 204		
	Überhaupt im Jahre 1919			27 331				6 217				33 548	
	" " " 1920			28 802				14 189					42 991
	b. Nach Stromgebieten												
1	Östliche Wasserstraßen	463	336	55	6	93	1	1	8	28	19	1 103	706
2	Odergebiet	286	271	3 450	3 354	2 065	2 191	1	—	—	3	6 088	6 090
3	Märkische Wasserstraßen	292	361	1 931	1 850	3 399	3 290	—	—	21	24	5 935	5 886
4	Elbgebiet	345	340	3 130	3 254	3 033	2 997	422	576	406	651	7 681	8 158
5	Weser-Ems-Jade-Gebiet	242	311	2 396	2 558	3 416	3 731	74	70	15	82	6 385	7 063
6	Rhein-Herne-Kanal	20	29	4 268	4 478	185	164	187	509	1	49	4 681	5 258
7	Rheingebiet	524	361	9 870	11 246	12 914	14 366	2 606	6 630	2 391	5 350	28 829	38 314
8	Donaugebiet	46	46	13	1	8	7	40	192	24	26	177	318

*) Der Lokalverkehr, der den Verkehr innerhalb eines jeden Bezirkes darstellt, ist bei der Berechnung des Gesamtverkehrs doppelt, sowohl als Versand wie auch als Empfang, gezählt worden.

10c. Güterverkehr der wichtigeren Häfen in den Jahren 1919 und 1920 [1])

Häfen	Jahr	Ankunft	Abgang
		Tonnen zu 1 000 kg	
Östliche Wasserstraßen			
Memel (Kurisch. Haff) [2])	1919	133 913	12 240
Tilsit (Memel)	1919	61 881	4 101
	1920	99 285	5 508
Königsberg i. Pr. (Pregel)	1919	179 376	32 290
	1920	173 663	40 179
Danzig-Neufahrwasser (Weichsel) [2])	1919	93 951	131 486
Odergebiet			
Kosel	1919	406 846	2 191 288
	1920	713 655	1 799 374
Oppeln	1919	105 720	265 669
	[3] 1920	38 809	87 744
Breslau	1919	177 750	324 758
	1920	193 122	275 795
Maltsch	1919	8 863	230 671
	1920	20 354	148 638
Stettin	1919	981 082	812 887
	1920	860 536	932 731
Märk. Wasserstraßen			
Tegel (Tegeler See)	[3] 1919	202 122	60 785
	1920	167 435	38 316
Mariendorf (Teltowkanal)	1919	66 713	81 573
	1920	60 377	72 173
Charlottenburg (Spree)	1919	405 363	62 889
	1920	402 562	53 509
Berlin (Spree und Kanäle)	1919	1 495 379	768 117
	1920	1 392 129	384 466
Neukölln (Spree, Landwehrkanal)	1919	199 365	59 728
	1920	229 916	53 371
Lichtenberg (Spree)	[3] 1919	79 599	17 309
	1920	103 336	20 617
Rüdersdorf (Rüdersdorfer Gewässer) [3])	1919	4 900	119 189
	1920	7 092	126 921
Elbgebiet			
Dresden	1919	241 528	91 935
	1920	215 887	128 969
Riesa	1919	166 719	263 270
	1920	172 587	262 605
Dessau-Wallwitzhafen	1919	50 433	60 398
	1920	25 433	94 010
Schönebeck	1919	44 955	286 511
	1920	43 120	258 078
Magdeburg [3])	1919	145 503	242 030
	1920	181 139	245 761
Tangermünde	1919	112 843	78 866
	1920	68 305	37 489
Harburg	1919	218 493	60 256
	1920	221 187	48 730
Hamburg	1919	1 260 911	1 637 110
	1920	1 564 324	1 900 689
Altona	1919	267 440	24 571
	1920	272 016	29 615
Lübeck (Trave, Elbe-Trave-Kanal, Wakenitz)	1919	344 441	92 993
	1920	307 720	73 152
Wesergebiet			
Bremen (Weser)	1919	467 667	216 635
	1920	357 309	151 432
Ems-Weser-Kanal mit Zweigkanälen			
Misburg	1919	126 672	115 832
	1920	155 798	137 336
Hannover	1919	203 111	67 047
	1920	313 342	143 435
Linden	1919	253 483	275 829
	1920	283 916	299 535
Minden i. W. (Kanalverkehr)	1919	301 540	102 931
	1920	289 430	85 067
Osnabrück	1919	125 210	1 128
	1920	176 512	723
Emsgebiet			
Dortmund einschl. Hardenberg (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	426 516	78 944
	1920	409 639	97 201
Herne und Häfen der Gewerkschaft Friedrich der Große (Zweigkanal nach Herne)	1919	2 349	256 818
	1920	7 290	355 601
Hamm (Lippekanal)	1919	159 357	13 908
	1920	263 371	3 382
Münster i. W. (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	125 842	6 024
	1920	174 685	725
Saerbeck (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	140 860	6 383
	1920	182 608	1 083
Emden (Ems)	1919	531 623	370 225
	1920	604 965	553 951

[1]) Häfen mit mindestens 100 000 t Güterverkehr in einem der Berichtsjahre. — [2]) Für Memel und Danzig-Neufahrwasser sind Nachweisungen für 1920 nicht mehr eingegangen. — [3]) Die Angaben sind unvollständig.

10c. Güterverkehr der wichtigeren Häfen in den Jahren 1919 und 1920

Häfen	Jahr	Ankunft	Abgang
		Tonnen zu 1 000 kg	
Rhein-Herne-Kanal			
Gewerkschaft König Ludwig, Neuer Hafen, km 37,8	1919	3 924	343 606
	1920	—	334 634
Wanne, km 31,3	1919	12 952	1 350 693
	1920	13 674	1 380 743
Hafen d. Gelsenkirchener Bergw.-A.-G., km 28,0	1919	149 212	152 993
	1920	188 752	190 211
Bottrop, fiskal. Hafen, km 16,6	1919	2 516	590 417
	1920	—	626 077
Hafen der Arenbergschen A.-G. (Prosper), km 15,6	1919	—	498 855
	1920	500	449 543
Rheingebiet			
Kehl	1919	225 909	56 299
	1920	292 009	53 971
Karlsruhe	1919	703 433	255 554
	1920	794 033	126 032
Mannheim ohne Rheinauhafen	1919	2 744 007	527 317
	1920	3 609 423	514 220
Rheinauhafen in Mannheim	1919	1 462 165	70 727
	1920	2 456 054	34 546
Ludwigshafen a. Rh.	1919	1 185 818	267 952
	1920	1 953 518	202 258
Worms	1919	248 849	44 779
	1920	338 026	20 116
Gernsheim	1919	148 092	2 527
	1920	135 006	708
Gustavsburg	1919	1 080 845	31 555
	1920	1 087 236	50 186
Mainz mit Kastel und Amöneburg a. r. Ufer	1919	717 125	273 328
	1920	608 306	237 598
Budenheim, Kr. Mainz	1919	2 904	60 479
	1920	4 779	107 012
Bingen	1919	116 221	52 239
	1920	124 118	68 212
Oberlahnstein	1919	172 946	165 719
	1920	146 348	173 764
Coblenz	1919	214 454	20 592
	1920	201 397	8 046
Beuel	1919	64 265	15 159
	1920	121 694	50 070
Wesseling	1919	36 296	1 183 716
	1920	10 955	1 529 704
Köln (einschl. K.-Deutz und K.-Mülheim)	1919	728 068	237 711
	1920	593 818	644 968
Leverkusen	1919	43 369	42 829
	1920	195 132	66 144
Reisholz	1919	167 343	37 065
	1920	150 567	37 113
Neuß	1919	214 479	295 917
	1920	173 035	532 339
Düsseldorf mit Heerdt	1919	352 886	182 962
	1920	452 178	163 807
Crefeld	1919	228 587	38 332
	1920	193 446	18 077
Uerdingen	1919	85 782	17 450
	1920	96 696	10 914
Rheinhausen, Reg.-Bez. Düsseldorf	1919	256 391	47 203
	1920	360 857	66 370
Duisburg-Ruhrorter Häfen	1919	1 425 014	5 049 237
	1920	1 771 350	9 142 113
Homberg (einschl. der Zeche Rheinpreußen)	1919	8 249	613 831
	1920	11 303	544 157
Alsum mit Schwelgern	1919	326 594	207 778
	1920	975 508	443 664
Walsum, Hafen der Gutehoffnungshütte	1919	110 367	331 008
	1920	426 639	410 310
Rheinberg	1919	103 886	2 236
	1920	132 926	867
Wesel	1919	174 239	8 036
	1920	155 037	18 546
Würzburg (Main)	1919	82 657	21 281
	1920	83 583	5 933
Offenbach (Main)	1919	187 470	31 752
	1920	171 350	35 283
Frankfurt (Main)	1919	1 057 045	175 704
	1920	999 304	163 177
Griesheim (Main)	1919	45 487	17 352
	1920	99 982	42 608
Höchst (Main)	1919	171 524	35 741
	1920	239 140	41 418
Saarbrücken (Saar) *)	1919	47 149	380 046
	1920	14 115	95 964
Donaugebiet			
Regensburg (Donau)	1919	20 656	33 557
	1920	18 987	141 887

*) Die Angaben sind unvollständig.

10d. Verkehr von Güterschiffen und Flößen in wichtigeren Häfen in den Jahren 1919 und 1920 [1])

Häfen	Jahr	Güterschiffe einschl. der leeren Schiffe: mit eigener Triebkraft: Anzahl	mit eigener Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen [2])	ohne eigene Triebkraft: Anzahl	ohne eigene Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen	Zusammen: Anzahl	Zusammen: Beförderte Güter Tonnen	Außerdem Flöße Tonnen
Östliche Wasserstraßen								
Memel (Kurisches Haff) [3])	1919	1 069	6 205	1 149	124 328	2 218	130 533	15 620
Tilsit (Memel)	1919	1 671	8 388	335	57 594	2 006	65 982	—
	1920	2 041	8 969	690	88 024	2 731	96 993	7 800
Königsberg i. Pr. (Pregel)	1919	1 335	35 092	3 003	170 835	4 338	205 927	5 739
	1920	601	17 240	4 560	187 882	5 161	205 122	8 720
Danzig-Neufahrwasser (Weichsel) [3])	1919	391	15 864	3 116	187 540	3 507	203 404	22 033
Odergebiet								
Kosel	1919	—	—	14 033	2 598 134	14 033	2 598 134	—
	1920	12	2 155	12 691	2 510 874	12 703	2 513 029	—
Oppeln	1919	29	4 197	1 861	367 192	1 890	371 389	—
	[4]1920	119	28 024	651	98 529	770	126 553	—
Breslau	1919	232	23 745	3 930	478 763	4 162	502 508	—
	1920	239	24 294	3 266	444 623	3 505	468 917	—
Maltsch	1919	93	620	1 946	238 914	2 039	239 534	—
	1920	14	76	1 343	168 916	1 357	168 992	—
Stettin	1919	8 131	213 681	11 445	1 580 288	19 576	1 793 969	—
	1920	6 582	148 794	11 945	1 644 473	18 527	1 793 267	—
Märkische Wasserstraßen								
Tegel (Tegeler See)	[4]1919	144	9 078	1 463	253 727	1 607	262 805	102
	1920	62	3 083	1 464	202 668	1 526	205 751	—
Mariendorf (Teltowkanal)	1919	296	13 143	1 158	135 143	1 454	148 286	—
	1920	91	2 102	1 350	130 448	1 441	132 550	—
Charlottenburg (Spree)	1919	115	1 980	4 240	466 208	4 355	468 188	64
	1920	6	108	4 014	455 736	4 020	455 844	227
Berlin (Spree und Kanäle)	1919	3 372	263 337	20 822	2 000 159	24 194	2 263 496	—
	1920	2 493	213 829	16 102	1 562 695	18 595	1 776 524	71
Neukölln (Spree, Landwehrkanal)	1919	25	1 467	2 405	257 535	2 430	259 002	91
	1920	32	1 825	2 510	281 132	2 542	282 957	330
Lichtenberg (Spree)	[4]1919	—	—	836	96 908	836	96 908	—
	1920	—	—	1 051	123 953	1 051	123 953	—
Rüdersdorf (Rüdersdorfer Gewässer) [4])	1919	3	535	552	123 554	555	124 089	—
	1920	—	—	1 100	134 013	1 100	134 013	—
Elbgebiet								
Dresden	1919	395	17 862	2 196	309 478	2 591	327 340	6 123
	1920	340	15 825	2 079	324 559	2 419	340 384	4 472
Riesa	1919	116	7 413	1 557	420 155	1 673	427 568	2 421
	1920	71	3 607	1 446	430 249	1 517	433 856	1 336
Dessau-Wallwitzhafen	1919	41	2 717	676	108 114	717	110 831	—
	1920	12	62	665	119 381	677	119 443	—
Schönebeck	1919	45	1 329	1 218	329 066	1 263	330 395	1 071
	1920	29	949	1 020	299 758	1 049	300 707	491
Magdeburg [4])	1919	470	21 408	1 718	366 125	2 188	387 533	—
	1920	441	21 513	1 746	405 387	2 187	426 900	—
Tangermünde	1919	162	11 644	850	180 065	1 012	191 709	—
	1920	73	8 031	508	97 763	581	105 794	—
Harburg	1919	28	1 404	1 738	277 345	1 766	278 749	—
	1920	109	3 541	1 318	266 296	1 427	269 837	80
Hamburg	1919	2 309	171 972	21 830	2 724 248	24 139	2 896 220	1 801
	1920	2 793	187 400	21 962	3 272 896	24 755	3 460 296	4 717
Altona	1919	52	3 970	3 003	288 041	3 055	292 011	—
	1920	13	1 003	2 575	300 628	2 588	301 631	—
Lübeck (Trave, Elbe-Trave-Kanal, Wakenitz)	1919	147	10 931	3 054	426 503	3 201	437 434	—
	1920	143	8 527	2 634	372 345	2 777	380 872	—

[1]) Häfen mit mindestens 100 000 t Güter- und Floßverkehr in einem der Berichtsjahre. — [2]) Einschließlich der auf Personenschiffen beförderten Güter. — [3]) Für Memel und Danzig-Neufahrwasser sind Nachweisungen für 1920 nicht mehr eingegangen. — [4]) Die Angaben sind unvollständig.

10d. Verkehr von Güterschiffen und Flößen in wichtigeren Häfen in den Jahren 1919 und 1920

Häfen	Jahr	Güterschiffe einschl. der leeren Schiffe: mit eigener Triebkraft: Anzahl	mit eigener Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen [1]	ohne eigene Triebkraft: Anzahl	ohne eigene Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen	Zusammen: Anzahl	Zusammen: Beförderte Güter Tonnen	Außerdem Flöße Tonnen
Wesergebiet								
Bremen (Weser)	1919	289	14 928	3 783	669 350	4 072	684 278	24
	1920	799	18 591	3 304	490 042	4 103	508 633	108
Ems-Weser-Kanal mit Zweigkanälen								
Misburg	1919	—	—	770	242 504	770	242 504	—
	1920	—	—	985	293 134	985	293 134	—
Hannover	1919	3	59	1 041	270 099	1 044	270 158	—
	1920	5	1 803	1 460	454 974	1 465	456 777	—
Linden	1919	3	343	1 723	528 565	1 726	528 908	404
	1920	9	613	1 872	581 878	1 881	582 491	960
Minden i. W. (Kanalverkehr)	1919	37	1 249	2 653	403 222	2 690	404 471	—
	1920	38	2 596	2 594	371 901	2 632	374 497	—
Osnabrück	1919	8	218	805	125 940	813	126 158	180
	1920	6	886	1 068	176 154	1 074	177 040	195
Emsgebiet								
Dortmund einschl. Hardenberg (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	78	14 481	2 050	490 979	2 128	505 460	—
	1920	74	26 037	1 964	480 803	2 038	506 840	—
Herne und Häfen der Gewerkschaft Friedrich der Große (Zweigkanal nach Herne)	1919	53	1 553	1 623	257 614	1 676	259 167	—
	1920	45	2 196	2 618	360 395	2 663	362 591	300
Hamm (Lippekanal)	1919	—	—	793	173 265	793	173 265	—
	1920	1	81	1 340	266 672	1 341	266 753	—
Münster i. W. (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	7	172	926	131 694	933	131 866	—
	1920	5	70	1 202	175 340	1 207	175 410	—
Saerbeck (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	—	—	1 031	147 243	1 031	147 243	—
	1920	4	219	1 240	183 472	1 244	183 691	—
Emden (Ems)	1919	87	25 594	3 765	876 254	3 852	901 848	—
	1920	79	35 176	3 812	1 123 740	3 891	1 158 916	—
Rhein-Herne-Kanal								
Gewerkschaft König Ludwig, Neuer Hafen, km 37,8	1919	43	2 812	1 985	344 718	2 028	347 530	—
	1920	44	3 772	2 052	330 862	2 096	334 634	—
Wanne, km 31,3	1919	18	6 270	4 826	1 357 375	4 844	1 363 645	—
	1920	22	5 460	5 086	1 388 957	5 108	1 394 417	—
Hafen der Gelsenkirchener Bergwerks-A.-G., km 28,0	1919	2	1 305	907	300 900	909	302 205	—
	1920	—	—	1 025	378 963	1 025	378 963	—
Bottrop, fiskalischer Hafen, km 16,6	1919	—	—	1 772	592 933	1 772	592 933	—
	1920	5	1 114	1 930	624 963	1 935	626 077	—
Hafen der Arenbergschen A.-G. (Prosper), km 15,6	1919	12	1 763	1 479	497 092	1 491	498 855	—
	1920	—	—	1 468	450 043	1 468	450 043	—
Rheingebiet [2]								
Kehl	1919	59	7 961	735	274 247	794	282 208	—
	1920	29	1 502	830	344 478	859	345 980	—
Karlsruhe	1919	140	15 767	2 072	943 220	2 212	958 987	—
	1920	48	5 631	1 961	914 387	2 009	920 018	47
Mannheim ohne Rheinauhafen	1919	840	85 835	9 387	3 139 813	10 227	3 225 648	45 676
	1920	945	92 466	10 380	3 979 284	11 325	4 071 750	51 893
Rheinauhafen in Mannheim	1919	10	2 083	3 698	1 530 809	3 708	1 532 892	—
	1920	6	2 817	5 276	2 487 783	5 282	2 490 600	—
Ludwigshafen a. Rh.	1919	870	38 525	4 797	1 415 245	5 667	1 453 770	—
	1920	878	27 964	6 312	2 127 812	7 190	2 155 776	—
Worms	1919	984	11 807	1 674	281 821	2 658	293 628	—
	1920	684	6 396	1 222	351 746	1 906	358 142	—
Gernsheim	1919	244	2 465	612	148 154	856	150 619	—
	1920	85	264	561	135 450	646	135 714	—
Gustavsburg	1919	173	7 067	3 339	1 105 333	3 512	1 112 400	—
	1920	149	5 096	3 354	1 131 838	3 503	1 136 934	488

[1]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 118. — [2]) Die im Jahrbuch 1913, S. 146, beim Hafen Schierstein für das Jahr 1911 eingetragene Floßmenge muß statt 46 870,5 t richtig heißen 96 127,5 t.

10d. Verkehr von Güterschiffen und Flößen in wichtigeren Häfen in den Jahren 1919 und 1920

Häfen	Jahr	Güterschiffe einschl. der leeren Schiffe: mit eigener Triebkraft: Anzahl	mit eigener Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen [1]	ohne eigene Triebkraft: Anzahl	ohne eigene Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen	Zusammen: Anzahl	Zusammen: Beförderte Güter Tonnen	Außerdem Flöße Tonnen
Noch: Rheingebiet								
Mainz mit Kastel und Amöneburg am rechten Ufer	1919	1 499	43 065	2 562	563 660	4 061	606 725	383 728
	1920	1 175	26 504	2 512	470 153	3 687	496 657	349 247
Budenheim, Kr. Mainz	1919	—	—	132	63 383	132	63 383	—
	1920	2	28	329	111 763	331	111 791	—
Bingen	1919	905	10 006	595	153 547	1 500	163 553	4 907
	1920	646	5 722	743	182 478	1 389	188 200	4 130
Oberlahnstein	1919	139	3 121	647	335 544	786	338 665	—
	1920	48	1 178	661	318 934	709	320 112	—
Coblenz	1919	525	17 183	598	217 863	1 123	235 046	—
	1920	230	7 379	936	202 064	1 166	209 443	—
Beuel	1919	—	—	104	79 424	104	79 424	—
	1920	—	—	307	171 764	307	171 764	—
Wesseling	1919	4	58	2 718	1 219 954	2 722	1 220 012	—
	1920	—	—	3 790	1 540 659	3 790	1 540 659	—
Köln (einschl. Köln-Deutz und Köln-Mülheim)	1919	1 134	105 224	1 826	848 669	2 960	953 893	11 886
	1920	1 248	124 285	2 275	1 109 032	3 523	1 233 317	5 469
Leverkusen	1919	77	1 861	98	84 337	175	86 198	—
	1920	170	6 473	368	254 803	538	261 276	—
Reisholz	1919	152	11 814	1 595	192 594	1 747	204 408	—
	1920	56	6 093	1 543	181 587	1 599	187 680	—
Neuß	1919	113	3 979	1 624	505 051	1 737	509 030	1 366
	1920	81	4 026	1 766	701 348	1 847	705 374	—
Düsseldorf mit Heerdt	1919	936	49 429	3 405	473 414	4 341	522 843	13 005
	1920	731	53 065	2 797	471 669	3 528	524 734	91 251
Crefeld	1919	619	8 380	1 190	252 797	1 809	261 177	5 742
	1920	306	4 828	992	201 386	1 298	206 214	5 309
Uerdingen	1919	376	13 474	506	89 143	882	102 617	615
	1920	293	11 079	444	96 316	737	107 395	215
Rheinhausen, Reg.-Bez. Düsseldorf	1919	11	213	740	303 381	751	303 594	—
	1920	46	5 557	991	421 670	1 037	427 227	—
Duisburg-Ruhrorter Häfen	1919	1 200	53 446	19 811	6 415 320	21 011	6 468 766	5 485
	1920	1 070	43 139	26 970	10 854 586	28 040	10 897 725	15 738
Homberg (einschl. der Zeche Rheinpreußen)	1919	6	1 569	1 750	620 511	1 756	622 080	—
	1920	—	—	1 620	555 460	1 620	555 460	—
Alsum mit Schwelgern	1919	84	10 207	1 674	524 165	1 758	534 372	—
	1920	11	1 309	3 510	1 417 863	3 521	1 419 172	—
Walsum, Hafen der Gutehoffnungshütte	1919	29	3 706	859	436 456	888	440 162	1 213
	1920	14	1 200	1 584	835 537	1 598	836 737	212
Rheinberg	1919	1	207	209	105 915	210	106 122	—
	1920	—	—	284	133 793	284	133 793	—
Wesel	1919	224	2 883	1 142	178 409	1 366	181 292	983
	1920	145	3 643	917	161 528	1 062	165 171	8 412
Würzburg (Main)	1919	—	—	2 650	102 798	2 650	102 798	1 140
	1920	—	—	2 919	89 425	2 919	89 425	91
Offenbach (Main)	1919	16	350	1 682	217 593	1 698	217 943	1 279
	1920	2	234	1 535	205 395	1 537	205 629	1 004
Frankfurt (Main)	1919	361	34 001	5 130	1 198 551	5 491	1 232 552	197
	1920	292	28 171	4 557	1 133 811	4 849	1 161 982	499
Griesheim (Main)	1919	43	1 637	223	61 202	266	62 839	—
	1920	4	101	376	142 489	380	142 590	—
Höchst (Main)	1919	19	388	730	206 877	749	207 265	—
	1920	38	1 264	882	279 252	920	280 516	42
Saarbrücken (Saar) [2]	1919	—	—	3 309	427 195	3 309	427 195	—
	1920	—	—	1 263	110 079	1 263	110 079	—
Donaugebiet								
Regensburg (Donau)	1919	113	5 030	408	48 783	521	53 813	400
	1920	10	443	991	160 156	1 001	160 599	275

[1]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 118. — [2]) Die Angaben sind unvollständig.

10c. Umschlagverkehr von Massengütern in den Jahren 1919 und 1920[1])

Umschlagstellen	Jahr	Umgeladen von der Bahn zur Wasserstraße (Tonnen zu 1000 kg)	Umgeladen von der Wasserstraße zur Bahn (Tonnen zu 1000 kg)
Östliche Wasserstraßen			
Elbing (Elbingfluß)	1919	828	376
	1920	13 480	2 187
Odergebiet			
Kosel (Oder)	1919	2 122 226	373 183
	1920	1 711 596	702 192
Oppeln (Oder)	1919	197 341	74 096
	1920	71 986	54 464
Breslau (Oder)	1919	88 677	56 771
	1920	40 179	78 499
Maltsch (Oder)	1919	224 707	3 467
	1920	145 334	8 627
Steinau (Oder)	1919	5 648	2 212
	1920	7 700	5 444
Stettin (Oder)	1919	15 720	7 954
	1920	4 100	6 417
Stepenitz (Oder)	1919	42 743	5 544
	1920	45 682	4 606
Gleiwitz (Klodnitzkanal)	1919	56 072	—
	1920	66 409	—
Malchin (Peenefluß)	1919	6 509	5 346
	1920	4 667	5 083
Märkische Wasserstraßen			
Tegel (Tegeler See)	1919	15 112	84 106
	1920	13 046	53 057
Spandau (Havel)	1919	26 003	15 134
	1920	37 004	35 369
Potsdam (Havel)	1919	—	38 728
	1920	—	34 756
Ketzin (Havel)	1919	(2 1 365	(2 3 557
	1920	8 699	8 308
Berlin (Spree und Kanäle)[2])	1919	30 745	8 269
	1920	2 320	16 163
Müllrose (Kanal Fluthkrug-Fürstenberg)	1919	17 670	—
	1920	20 589	1 037
Fürstenberg (Oder)	1919	2 426	3 944
	1920	17 553	3 729
Königswusterhausen (Kanalisierte Notte)	1919	188 763	7 153
	1920	155 749	5 851
Finkenheerd (Friedrich-Wilhelm-Kanal)	1919	11 889	1 231
	1920	18 478	1 199
Elbgebiet			
Dresden (Elbe)	1919	62 081	47 794
	1920	95 039	44 894
Riesa (Elbe)	1919	233 995	78 090
	1920	235 418	48 627
Torgau (Elbe)	1919	34 164	6 951
	1920	16 108	3 367
Wittenberg, Prov. Sachsen (Elbe)	1919	5 803	1 668
	1920	4 375	5 973
Aken (Elbe)	1919	35 269	11 981
	1920	50 742	13 575
Barby (Elbe)	1919	36 102	804
	1920	35 946	4 397
Schönebeck (Elbe)	1919	266 949	15 315
	1920	245 974	27 947
Magdeburg (Elbe)	1919	171 570	43 752
	1920	190 187	57 066
Wittenberge, Prov. Brandenburg (Elbe)	1919	195	7 542
	1920	—	15 876
Dömitz (Elbe)	1919	13 996	22 588
	1920	36 381	31 519
Harburg (Elbe)	1919	1 484	48 093
	1920	249	72 703
Hamburg (Elbe)	1919	325 135	13 200
	1920	288 041	5 017
Altona (Elbe)	1919	365	66 692
	1920	—	53 194
Wettin (Saale)	1919	10 438	—
	1920	6 737	—
Itzehoe (Stör)	1919	987	9 756
	1920	6 755	15 658
Bremervörde (Oste)	1919	9 989	539
	1920	3 727	1 469
Lübeck (Trave)	1919	1 697	3 885
	1920	—	11 190
Wesergebiet			
Münden (Weser)	1919	5 196	5 871
	1920	10 787	1 810
Holzminden (Weser)	1919	10 821	1 250
	1920	1 084	85
Bodenwerder-Linse (Weser)	1919	8 283	1 077
	1920	27 144	3 597
Hameln (Weser)	1919	33 056	11 922
	1920	11 173	1 436
Minden i. W. (Weserverkehr)	1919	—	10 069
	1920	—	2 566
Hemelingen (Weser)	1919	—	11 583
	1920	—	12 473
Bremen (Weser)	1919	6 196	2 234
	1920	52	111 528
Ems-Weser-Kanal mit Anschluß nach Hannover und Zweigkanälen			
Misburg	1919	95 835	97 863
	1920	116 465	113 700
Hannover[3])	1920	46 154	154 960
Brink	1919	11 549	36 083
	1920	77 191	209 960
Linden	1919	170 837	160 945
	1920	273 999	202 371
Minden i. W. (Kanalverkehr)	1919	7 427	196 454
	1920	16 817	205 514
Osnabrück	1919	—	76 375
	1920	—	117 837

[1]) Umschlagstellen mit mindestens 10 000 t Umladungen in einem der Berichtsjahre. — [2]) Die Angaben sind unvollständig. — [3]) Umladungen von Massengütern sind erst seit dem 1. 8. 1920 gemeldet worden.

10e. Umschlagverkehr von Massengütern in den Jahren 1919 und 1920

Umschlagstellen	Jahr	Umgeladen: von der Bahn zur Wasserstraße	Umgeladen: von der Wasserstraße zur Bahn
		Tonnen zu 1 000 kg	
Emsgebiet			
Dortmund (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	17 751	95 756
	1920	62 072	133 538
Münsteri.W. (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	1 783	80 352
	1920	700	106 040
Saerbeck (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	3 291	133 804
	1920	208	179 298
Rheine rechts der Ems (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	—	15 707
	1920	—	33 763
Meppen	1919	942	7 736
	1920	805	28 323
Leer (Leda)	1919	5 388	108 395
	1920	2 072	79 453
Strücklingen (Sagter Ems)	1919	—	6 299
	1920	91	10 327
Hamm (Lippekanal)	1919	—	60 439
	1920	—	157 535
Rhein-Herne-Kanal			
Wanne	1919	2 089	3 724
	1920	9 588	5 292
Rheingebiet [1]			
Kehl (Oberrhein)	1919	7 794	102 361
	1920	40 924	144 515
Karlsruhe (Oberrhein)	1919	78 997	358 307
	1920	31 611	463 389
Mannheim ohne Rheinauhafen (Oberrhein)	1919	110 484	627 589
	1920	149 955	1 100 770
Rheinauhafen in Mannheim (Oberrhein)	1919	230	343 107
	1920	—	501 143
Ludwigshafen a. Rh.	1919	92 020	266 513
	1920	69 355	517 259
Worms (Oberrhein)	1919	7 063	110 713
	1920	—	210 989
Gernsheim (Oberrhein)	1919	—	120 983
	1920	—	108 358
Gustavsburg (Oberrhein)	1919	27 169	907 915
	1920	56 717	930 180
Mainz (Oberrhein)	1919	28	171 802
	1920	268	166 066
Bingen (Oberrhein)	1919	41 032	88 926
	1920	59 331	95 958
Braubach (Mittelrhein)	(2)1919	.	.
	1920	65 468	—
Oberlahnstein (Mittelrhein)	1919	86 575	136 126
	1920	185 412	111 720
Andernach (Mittelrhein)	1919	26 656	75 118
	1920	39 581	99 424
Wesseling (Mittelrhein)	1919	1 183 826	34 567
	1920	1 516 239	10 265
Köln mit K.-Deutz und K.-Mülheim (Mittelrhein)	1919	134 248	50 542
	1920	231 451	77 171
Neisholz (Niederrhein)	1919	15 327	96 268
	1920	15 964	85 841
Neuß (Niederrhein)	1919	285 454	96 521
	1920	528 179	43 211
Crefeld-Linn (Niederrhein)	1919	700	3 048
	1920	4 488	25 953
Uerdingen (Niederrhein)	1919	—	4 752
	1920	—	24 332
Duisburg-Ruhrorter Häfen (Niederrhein)	1919	4 271 715	223 956
	1920	8 102 285	374 732
Walsum (Niederrhein)	1919	327 275	110 047
	1920	409 997	425 036
Orsoy (Niederrhein)	(2)1919	.	.
	1920	65 885	7 290
Wesel (Niederrhein)	(2)1919	.	.
	1920	9 772	49 162
Staffelbach (Main)	1919	8 285	—
	1920	11 909	—
Kitzingen (Main)	1919	57 380	—
	1920	66 927	—
Marktbreit (Main)	1919	64 231	—
	1920	70 061	—
Ochsenfurt (Main)	1919	14 859	—
	1920	34 796	—
Würzburg (Main)	1919	18 487	30 334
	1920	5 163	41 114
Aschaffenburg (Main)	1919	608	6 568
	1920	130	19 818
Offenbach (Main)	1919	5 725	64 708
	1920	2 279	56 037
Frankfurt (Main)	1919	87 215	415 216
	1920	58 153	402 072
Bamberg (Regnitz)	1919	20 567	5 389
	1920	39 888	2 869
Saarbrücken (Kanalisierte Saar)	1919	168 680	—
	(3)1920	.	.
Donaugebiet			
Regensburg (Donau)	1919	32 145	4 260
	1920	93 397	5 039
München (Isar)	1919	—	4 608
	1920	—	13 738
Passau (Donau)	(2)1919	.	.
	1920	24 015	3 995

[1]) Der Umschlagverkehr der Düsseldorfer Hafenanlagen (Düsseldorf und Düsseldorf-Heerdt) ist für 1919 und 1920 nicht nachgewiesen worden. — [2]) Im Jahre 1919 sind Umladungen von Massengütern nicht gemeldet worden. — [3]) Für das Jahr 1920 fehlen Meldungen über den Umschlagverkehr.

10f. Güterverkehr der wichtigeren Schleusen in den Jahren 1919 und 1920*)

Schleusen	Jahr	Durchgang zu Berg (Tonnen zu 1000 kg)	Durchgang zu Tal (Tonnen zu 1000 kg)
Lankuppen (König-Wilhelm-Kanal)	1919	9 854	114 055
Schleuse Einlage (Danziger Weichsel)	1919	131 486	93 951
Schleppzugschleuse in Ohlau (Oder)	1919	401 497	2 385 100
	1920	709 185	1 955 824
Breslau, Gröschelschleuse (Großschiffahrtsweg)	1919	7 243	1 627 307
	1920	136 960	521 337
Bischofswerder (Voßkanal)	1919	42 105	245 676
	1920	52 048	232 947
Spandau (Spandauer Havel)	1919	270 664	444 996
	1920	220 634	377 503
Plötzensee (Spandauer Schiffahrtskanal)	1919	380 670	513 053
	1920	316 215	448 101
Lehnitz (Hohenzollernkanal)	1919	318 400	885 976
	1920	291 611	710 051
Niederfinow (Hohenzollernkanal)	1919	644 256	293 186
	1920	477 209	223 250
Hohensaaten, Ost- u. Westoderschleuse (Hohenzollernkanal)	1919	254 338	523 866
	1920	210 588	421 723
Hohensaaten, Finowschleuse (Finowkanal)	1919	93 318	118 633
	1920	61 657	120 189
Liebenwalde (Malzer-Kanal)	1919	42 020	259 239
	1920	47 766	236 040
Eberswalde (Finowkanal)	1919	58 768	23 196
	1920	67 405	52 063
Brandenburg, Vorstadtschleuse (Havel)	1919	1 122 903	878 922
	1920	1 184 874	822 005
Rathenow, Hauptschleuse (Rathenower Schleusenkanal)	1919	640 378	469 710
	1920	789 511	518 724
Klein Machnow (Teltowkanal)	1919	309 005	659 759
	1920	498 015	592 427
Parey (Plauer Kanal)	1919	243 001	357 870
	1920	150 640	277 029
Niegripp (Ihlekanal)	1919	116 946	10 100
	1920	109 749	3 536
Charlottenburg (Untere Spree)	1919	712 337	757 618
	1920	684 486	359 888
Berlin, Mühlendammschleuse (Spree)	1919	436 455	964 926
	1920	307 051	741 106
Wernsdorf (Spree-Oder-Wasserstraße)	1919	261 647	1 704 856
	1920	291 767	1 678 836
Fürstenberg a. O., Unterschleuse (Kanal Fluthkrug-Fürstenberg)	1919	1 611 348	253 790
	1920	1 494 388	299 152
Woltersdorf (Rüdersdorfer Gewässer)	1919	56 075	252 279
	1920	103 643	213 344
Neue Mühle bei Königs-Wusterhausen (Dahmewasserstraße)	1919	30 379	34 859
	1920	38 046	107 288
Bernburg (Saale)	1919	35 931	91 787
	1920	32 334	87 653
Calbe (Saale)	1919	41 862	118 059
	1920	42 589	127 466
Lauenburg (Elbe-Trave-Kanal)	1919	266 424	328 920
	1920	243 034	270 827
Hameln (Weser)	1919	63 777	107 953
	1920	37 377	101 769
Hemelingen (Weser)	1919	362 789	601 214
	1920	237 130	458 142
Osnabrück-Hollage (Ems-Weser-Kanal)	1919	115 944	13 090
	1920	176 998	19 766
Schachtschleuse b. Minden (Ems-Weser-Kanal)	1919	393 673	680 983
	1920	278 180	658 113
Münster I (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	816 367	1 668 178
	1920	1 453 343	2 724 877
Bergeshövede (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	10 310	39 181
	1920	50 369	104 440
Schleppzugschleuse Beverngern (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	527 461	736 200
	1920	690 647	850 566
Herbrum (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	413 363	687 831
	1920	705 456	878 964
Schleuse I (Rhein-Herne-Kanal)	1919	352 949	4 771 792
	1920	439 770	4 748 879
Schleuse VII (Rhein-Herne-Kanal)	1919	1 925 370	762 378
	1920	2 500 378	691 029
Güdingen (Kanalisierte Saar)	1919	485 080	102 812
Saarbrücken (Kanalisierte Saar)	1919	86 229	104 151
	1920	117 918	102 220
Schweinfurt (Main)	1919	12 103	97 496
	1920	17 343	101 905
Würzburg (Main)	1919	16 564	219 850
	1920	27 283	254 364
Offenbach (Main)	1919	339 028	344 164
	1920	323 731	312 609
Kostheim (Main)	1919	1 431 393	455 580
	1920	1 517 348	456 908

*) Schleusen mit mindestens 100 000 t Durchgangsverkehr in einem der Berichtsjahre. — Für die im abgetretenen Gebiet gelegenen Schleusen Lankuppen (König-Wilhelm-Kanal), Einlage (Danziger Weichsel) sowie für die im Saargebiet gelegene Schleuse Güdingen (Kanalisierte Saar) sind für das Jahr 1920 Nachweisungen nicht mehr eingegangen.

10g. Verkehr von Güterschiffen und Flößen an wichtigeren Schleusen in den Jahren 1919 und 1920*)

Schleusen	Jahr	Güterschiffe einschl. der leeren Schiffe: mit eigener Triebkraft: Anzahl	mit eigener Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen	ohne eigene Triebkraft: Anzahl	ohne eigene Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen	Zusammen: Anzahl	Zusammen: Beförderte Güter Tonnen	Außerdem Flöße Tonnen
Lankuppen (König-Wilhelm-Kanal)	1919	62	157	831	101 243	893	101 400	22 509
Schleuse Einlage (Danziger Weichsel)	1919	391	15 864	3 116	187 540	3 507	203 404	22 033
Schleppzugschleuse in Ohlau (Oder)	1919	30	2 543	12 817	2 784 054	12 847	2 786 597	—
	1920	35	4 827	12 855	2 659 621	12 890	2 664 448	561
Breslau, Gröschelschleuse (Großschiffahrtsweg)	1919	13	717	5 563	1 633 794	5 576	1 634 511	39
	1920	3	148	3 588	658 149	3 591	658 297	—
Bischofswerder (Voßkanal)	1919	570	71 563	2 593	205 894	3 163	277 457	10 324
	1920	637	58 500	2 215	191 502	2 852	250 002	34 993
Spandau (Spandauer Havel)	1919	797	51 047	5 224	657 463	6 021	708 510	7 150
	1920	681	42 981	4 604	543 571	5 285	586 552	11 585
Plötzensee (Spand. Schiffahrtskanal)	1919	2 175	205 023	6 985	687 403	9 160	892 426	1 297
	1920	1 690	121 765	5 696	638 398	7 386	760 163	4 153
Lehnitz (Hohenzollernkanal)	1919	1 655	172 714	7 823	1 031 601	9 478	1 204 315	61
	1920	1 562	133 777	6 703	859 830	8 265	993 607	8 055
Niederfinow (Hohenzollernkanal)	1919	1 060	109 359	4 952	827 855	6 012	937 214	228
	1920	728	65 927	3 949	634 222	4 677	700 149	310
Hohensaaten, Ost- u. West-Oderschleuse (Hohenzollernkanal)	1919	998	107 978	3 728	665 439	4 726	773 417	4 787
	1920	809	66 312	3 081	563 618	3 890	629 930	2 381
Hohensaaten, Finowschleuse (Finowkanal)	1919	430	20 768	1 768	182 550	2 198	203 318	8 633
	1920	438	12 536	1 420	150 374	1 858	162 910	18 936
Liebenwalde (Malzer Kanal)	1919	607	74 307	2 761	217 353	3 368	291 660	9 599
	1920	717	64 436	2 494	201 709	3 211	266 145	17 661
Eberswalde (Finowkanal)	1919	268	22 051	686	48 504	954	70 555	11 409
	1920	161	12 799	672	61 259	833	74 058	45 410
Brandenburg, Vorstadtschleuse (Havel)	1919	1 418	146 422	11 798	1 853 242	13 216	1 999 664	2 161
	1920	1 296	146 701	12 761	1 857 344	14 057	2 004 045	2 834
Rathenow, Hauptschleuse (Rathenower Schleusenkanal)	1919	513	60 239	5 495	1 047 962	6 008	1 108 201	1 887
	1920	751	90 078	6 476	1 216 210	7 227	1 306 288	1 947
Klein Machnow (Teltowkanal)	1919	253	8 014	6 887	960 750	7 140	968 764	—
	1920	309	15 334	6 608	1 075 108	6 917	1 090 442	—
Parey (Plauer Kanal)	1919	315	25 786	3 600	575 072	3 915	600 858	13
	1920	294	16 453	2 789	411 176	3 083	427 629	40
Niegripp (Ihlekanal)	1919	256	15 404	1 254	111 302	1 510	126 706	340
	1920	252	11 269	1 183	101 775	1 435	113 044	241
Charlottenburg (Untere Spree)	1919	1 362	124 931	11 786	1 344 498	13 148	1 469 429	526
	1920	1 117	121 004	7 910	923 370	9 027	1 044 374	—
Berlin, Mühlendammschleuse (Spree)	1919	1 082	79 576	11 174	1 320 043	12 256	1 399 619	1 762
	1920	854	79 194	8 553	963 061	9 407	1 042 255	5 902
Wernsdorf (Spree-Oder-Wasserstraße)	1919	338	38 797	13 427	1 924 542	13 765	1 963 339	3 164
	1920	275	31 700	12 496	1 935 539	12 771	1 967 239	3 364
Fürstenberg a. O., Unterschleuse (Kanal Fluthkrug–Fürstenberg)	1919	233	31 648	11 822	1 833 344	12 055	1 864 992	146
	1920	220	28 654	10 575	1 764 886	10 795	1 793 540	—
Woltersdorf (Rüdersd. Gewässer)	1919	52	6 761	2 741	299 935	2 793	306 696	1 658
	1920	14	1 328	2 402	314 628	2 416	315 956	1 031
Neue Mühle b. Königswusterhausen (Dahmewasserstraße)	1919	127	11 952	926	51 011	1 053	62 963	2 275
	1920	530	44 073	1 081	92 219	1 611	136 292	9 042
Bernburg (Saale)	1919	187	18 402	955	109 316	1 142	127 718	—
	1920	178	19 155	780	100 832	958	119 987	—
Calbe (Saale)	1919	190	22 691	1 123	137 230	1 313	159 921	—
	1920	183	22 673	1 031	147 382	1 214	170 055	—
Lauenburg (Elbe-Trave-Kanal)	1919	108	10 424	3 418	584 920	3 526	595 344	—
	1920	83	8 646	2 791	505 215	2 874	513 861	—
Hameln (Weser)	1919	82	6 131	790	161 992	872	168 123	3 607
	1920	76	5 615	822	129 864	898	135 479	3 667
Hemelingen (Weser)	1919	95	13 225	4 077	950 734	4 172	963 959	44
	1920	79	10 361	3 315	684 803	3 394	695 164	108
Osnabrück-Hollage (Ems-Weser-Kanal)	1919	—	—	800	129 034	800	129 034	—
	1920	2	180	1 098	196 394	1 100	196 574	190
Schachtschleuse bei Minden (Ems-Weser-Kanal)	1919	92	14 981	3 717	1 059 675	3 809	1 074 656	—
	1920	82	13 753	2 816	921 885	2 898	935 638	655

*) Schleusen mit mindestens 100 000 t Durchgangsverkehr in einem der Berichtsjahre. — Für die im abgetretenen Gebiet gelegenen Schleusen Lankuppen (König-Wilhelm-Kanal), Einlage (Danziger Weichsel) sowie für die im Saargebiet gelegene Schleuse Güdingen (Kanalisierte Saar) sind für das Jahr 1920 Nachweisungen nicht mehr eingegangen.

10g. Verkehr von Güterschiffen und Flößen an wichtigeren Schleusen in den Jahren 1919 und 1920

Schleusen	Jahr	Güterschiffe einschl. der leeren Schiffe: mit eigener Triebkraft: Anzahl	mit eigener Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen	ohne eigene Triebkraft: Anzahl	ohne eigene Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen	Zusammen: Anzahl	Zusammen: Beförderte Güter Tonnen	Außerdem Flöße Tonnen
Münster I (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	42	9 368	6 620	2 475 177	6 662	2 484 545	—
	1920	178	46 222	12 000	4 130 239	12 178	4 176 461	1 759
Bergeshövede (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	99	15 683	473	33 808	572	49 491	—
	1920	101	24 161	951	130 648	1 052	154 809	—
Schleppzugschleuse Bevergern (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	45	15 964	3 798	1 247 697	3 843	1 263 661	—
	1920	40	16 417	3 981	1 524 796	4 021	1 541 213	—
Herbrum (Dortmund-Ems-Kanal)	1919	137	31 338	3 089	1 069 856	3 226	1 101 194	—
	1920	157	42 404	3 822	1 542 006	3 979	1 584 410	10
Schleuse I (Rhein-Herne-Kanal)	1919	64	13 323	15 122	5 111 013	15 186	5 124 336	405
	1920	60	10 719	16 266	5 176 967	16 326	5 187 686	963
Schleuse VII (Rhein-Herne-Kanal)	1919	88	24 207	7 900	2 663 541	7 988	2 687 748	—
	1920	87	21 175	8 828	3 169 511	8 915	3 190 686	721
Güdingen (Kanalisierte Saar)	1919	—	—	4 325	587 892	4 325	587 892	—
Saarbrücken (Kanalisierte Saar)	1919	—	—	1 614	190 380	1 614	190 380	—
	1920	2	245	1 885	219 893	1 887	220 138	—
Schweinfurt (Main)	1919	56	4 166	328	27 793	384	31 959	77 640
	1920	50	2 519	418	40 628	468	43 147	76 101
Würzburg (Main)	1919	78	5 553	711	46 795	789	52 348	184 066
	1920	54	2 454	943	61 411	997	63 865	217 782
Offenbach (Main)	1919	71	5 299	3 170	487 170	3 241	492 469	190 723
	1920	25	1 581	2 801	416 412	2 826	417 993	218 347
Kostheim (Main)	1919	387	43 547	5 623	1 654 864	6 010	1 698 411	188 562
	1920	181	28 098	5 301	1 727 749	5 482	1 755 847	218 409

10h. Güterverkehr der Grenzdurchgangsstellen im Jahre 1919

Grenzstellen	Eingang (Tonnen zu 1 000 kg)	Ausgang (Tonnen zu 1 000 kg)
Grenze gegen das Memelgebiet		
Schmalleningken (Memel)	29 675	773
Grenze gegen die Tschechoslowakei		
Schandau (Elbe)	620 596	423 820
Grenze gegen Österreich (ohne den Bodensee)		
Passau (Donau)	18 417	41 598
Windshausen (Inn)	1 688	—
Zusammen	20 105	41 598
Grenze gegen die Niederlande		
Emmerich (Rhein)[1]	3 107 429	2 958 592
Keeken (Rhein od. Spoykan.)	29 609	—
Frensdorferhaar (Nordhorn-Almelo-Kanal)	—	465
Eschebrügge (Piccardie-Koevorden-Kanal)	—	1 280
Schöninghsdorf (Schöninghsdorf-Hoogeveen-Kanal)	1 300	3 210
Rütenbrock (Haren-Rütenbrocker Kanal)	7 132	22 626
Zusammen	3 145 470	2 986 173

Grenzstellen	Eingang (Tonnen zu 1 000 kg)	Ausgang (Tonnen zu 1 000 kg)
Grenze gegen die Nordsee		
Emswachtschiff bei Ditzum (Ems)	11 767	6 352
Grenzverkehr auf dem Bodensee[2]		
Bodensee in Bayern	2 228	85
Bodensee in Württemberg	1 975	5 633
Bodensee in Baden[3]	3 016	3 839
Zusammen	7 219	9 557
Wiederholung		
Grenze gegen das Memelgebiet	29 675	773
Grenze gegen die Tschechoslowakei	620 596	423 820
Grenze gegen Österreich	20 105	41 598
Grenze gegen die Niederlande	3 145 470	2 986 173
Grenze gegen die Nordsee	11 767	6 352
Grenzverkehr auf dem Bodensee	7 219	9 557
Zusammen	3 834 832	3 468 273

[1] Einschließlich des Verkehrs durch niederländische Kanäle mit deutschen Verkehrsbezirken. — [2] Ohne den Trajektverkehr. — [3] Einschließlich der badischen Orte auf der Rheinstrecke bis Schaffhausen.

10h. Güterverkehr der Grenzdurchgangsstellen im Jahre 1920

Grenzstellen	Eingang	Ausgang
	Tonnen zu 1000 kg	
Grenze gegen das Gebiet der Freien Stadt Danzig[1]		
Anschreibungen beim Hauptzollamt Holländerbaum in Königsberg i. Pr. (Pregel)	117	1 821
Anschreibungen beim Zollamt Marienburg	.	2 107
Elbing (Elbingfluß)	4 693	.
Tolkemit (Frisches Haff)	.	1 933
Zusammen	4 810	5 861
Grenze gegen das Memelgebiet[1]		
Anschreibungen beim Hauptzollamt Holländerbaum in Königsberg i. Pr. (Pregel)	882	1 767
Grenze gegen Westpolen[1] (alle ehemaligen deutschen Gebiete)		
Landsberg (Warthe)	539	.
Grenze gegen die Tschechoslowakei		
Schandau (Elbe)	802 803	573 701
Grenze gegen Österreich (ohne den Bodensee)		
Oberuzell (Donau)	2	—
Passau (Donau)	24 356	191 797
Windshausen (Inn)	258	—
Zusammen	24 616	191 797
Grenze gegen das Elsaß		
Kehl (Oberrhein)[2]	10 353	8 908
Grenze gegen die Niederlande		
Emmerich (Rhein)[3]	5 936 036	7 407 314
Keeken (Rhein oder Spoykanal)	37 591	434
Frensdorferhaar (Nordhorn-Almelo-Kanal)	—	1 558
Eschebrügge (Piccardie-Koevordenkanal)	327	899
Schöninghsdorf (Schöninghsdorf-Hoogeveen-Kanal)	778	9 150
Rütenbrock (Haren-Rütenbrocker Kanal)	11 230	34 655
Zusammen	5 985 962	7 454 010
Grenze gegen die Nordsee		
Emswachtschiff b. Ditzum (Ems)[4]	19 140	2 870
Grenze gegen Nordschleswig (Dänemark)		
Flensburger Föhrde	1 468	2 928
Grenzverkehr auf dem Bodensee[5]		
Bodensee in Bayern	382	297
Bodensee in Württemberg	434	7 118
Bodensee in Baden[6]	735	5 205
Zusammen	1 551	12 620
Wiederholung		
Grenze gegen das Gebiet der Freien Stadt Danzig	4 810	5 861
Grenze gegen das Memelgebiet	882	1 767
Grenze gegen Westpolen	539	.
Grenze gegen die Tschechoslowakei	802 803	573 701
Grenze gegen Österreich	24 616	191 797
Grenze gegen das Elsaß	10 353	8 908
Grenze gegen die Niederlande	5 985 962	7 454 010
Grenze gegen die Nordsee	19 140	2 870
Grenze gegen Nordschleswig (Dänemark)	1 468	2 928
Grenzverkehr auf dem Bodensee	1 551	12 620
Zusammen[7]	6 852 124	8 254 462

[1] Die Anschreibungen sind noch unvollständig. — [2] Betrifft nur den Verkehr zwischen Kehl und dem Elsaß, hauptsächlich Straßburg, soweit derselbe von Kehl nachgewiesen wurde. — [3] Einschließlich des Verkehrs über See und durch niederländische Kanäle mit deutschen Verkehrsbezirken. — [4] Einschließlich des überseeischen Verkehrs mit deutschen Verkehrsbezirken. — [5] Ohne den Trajektverkehr. — [6] Einschließlich der badischen Orte auf der Rheinstrecke bis Schaffhausen. — [7] Außerdem sind in ostpreußischen Häfen 13 105 t Güter aus Litauen und in Saar- u. Rheinhäfen 19 563 t Güter aus Lothringen angekommen, über deren Eingang keine Mitteilungen der Grenzzollstellen vorliegen.

10i. Verkehr von Güterschiffen und Flößen an den Grenzdurchgangsstellen im Jahre 1919

Grenzstrecken	Güterschiffe einschl. der leeren Schiffe: mit eigener Triebkraft		ohne eigene Triebkraft		Zusammen		Außerdem Flöße
	Anzahl	Beförderte Güter[1] Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Tonnen
Grenze gegen das Memelgebiet							
Eingang	—	21	178	23 403	178	23 424	6 251
Ausgang	378	773	—	—	378	773	—
Zusammen	378	794	178	23 403	556	24 197	6 251
Grenze gegen die Tschechoslowakei							
Eingang	2	72	2 330	538 709	2 332	538 781	(2 81 815
Ausgang	14	1 671	2 245	422 149	2 259	423 820	—
Zusammen	16	1 743	4 575	960 858	4 591	962 601	(2 81 815
Grenze gegen Österreich (ohne den Bodensee)							
Eingang	1	9	158	18 408	159	18 417	1 688
Ausgang	3	253	169	41 345	172	41 598	—
Zusammen	4	262	327	59 753	331	60 015	1 688

[1] Einschließlich der auf Personenschiffen beförderten Güter. — [2] Einschließlich 265 t beigeladener Güter.

10i. Verkehr von Güterschiffen und Flößen an den Grenzdurchgangsstellen im Jahre 1919

Grenzstrecken	Güterschiffe einschl. der leeren Schiffe: mit eigener Triebkraft		ohne eigene Triebkraft		Zusammen		Außerdem Flöße
	Anzahl	Beförderte Güter [1]) Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Tonnen
Grenze gegen die Niederlande							
Eingang ...	506	193 862	6 556	2 951 608	7 062	3 145 470	—
Ausgang ...	542	84 064	6 652	2 748 815	7 194	2 832 879	153 294
Zusammen	1 048	277 926	13 208	5 700 423	14 256	5 978 349	153 294
Grenze gegen die Nordsee							
Eingang ...	32	10 029	162	1 738	194	11 767	- -
Ausgang ...	—	—	35	6 352	35	6 352	- -
Zusammen	32	10 029	197	8 090	229	18 119	- -
Grenzverkehr zusammen (ohne den Verkehr auf dem Bodensee) [2])							
Eingang ...	541	203 993	9 384	3 533 866	9 925	3 737 859	89 754
Ausgang ...	937	86 761	9 101	3 218 661	10 038	3 305 422	153 294
Zusammen	1 478	290 754	18 485	6 752 527	19 963	7 043 281	243 048

10i. Verkehr von Güterschiffen und Flößen an den Grenzdurchgangsstellen im Jahre 1920

(Siehe auch Anmerkung [1]) in der Übersicht 10h auf der vorigen Seite)

Grenze gegen das Gebiet der Freien Stadt Danzig							
Eingang ...	93	2 012	126	2 798	219	4 810	--
Ausgang ...	21	1 821	98	3 860	119	5 681	180
Zusammen	114	3 833	224	6 658	338	10 491	180
Grenze gegen das Memelgebiet							
Eingang ...	22	882	—	—	22	882	—
Ausgang ...	26	1 767	—	—	26	1 767	—
Zusammen	48	2 649	—	—	48	2 649	—
Grenze gegen Westpolen (alle ehemaligen deutschen Gebiete)							
Eingang ...	—	—	2	539	2	539	—
Grenze gegen die Tschechoslowakei							
Eingang ...	35	3 763	2 714	742 051	2 749	745 814	(3 56 989
Ausgang ...	54	5 792	2 716	567 909	2 770	573 701	—
Zusammen	89	9 555	5 430	1 309 960	5 519	1 319 515	(3 56 989
Grenze gegen Österreich (ohne den Bodensee)							
Eingang ...	5	524	528	23 834	533	24 358	258
Ausgang ...	8	280	575	191 517	583	191 797	—
Zusammen	13	804	1 103	215 351	1 116	216 155	258
Grenze gegen das Elsaß [4])							
Eingang ...	1	—	77	10 353	78	10 353	- -
Ausgang ...	2	—	85	8 908	87	8 908	- -
Zusammen	3	—	162	19 261	165	19 261	—
Grenze gegen die Niederlande [5])							
Eingang ...	659	238 349	12 316	5 746 503	12 975	5 984 852	1 110
Ausgang ...	678	172 576	12 606	7 132 657	13 284	7 305 233	148 777
Zusammen	1 337	410 925	24 922	12 879 160	26 259	13 290 085	149 887
Grenze gegen die Nordsee [6])							
Eingang ...	39	13 304	214	5 836	253	19 140	—
Ausgang ...	20	1 126	34	1 744	54	2 870	—
Zusammen	59	14 430	248	7 580	307	22 010	—
Grenzverkehr zusammen (ohne den Verkehr gegen Nordschleswig (Dänemark) und den Grenzverkehr auf dem Bodensee) [7])							
Eingang ...	854	258 834	15 977	6 531 914	16 831	6 790 748	58 357
Ausgang ...	809	183 362	16 114	7 906 595	16 923	8 089 957	148 957
Zusammen [8])	1 663	442 196	32 091	14 438 509	33 754	14 880 705	207 314

[1]) Einschließlich der auf Personenschiffen beförderten Güter. — [2]) Für den Bodensee kann der Grenzverkehr nur nach Gütern gegeben werden, da die Trennung des Schiffsverkehrs nach Inland- und Auslandverkehr nicht möglich ist. — [3]) Einschl. 95 t beigeladener Güter. — [4]) Über den Verkehr mit dem Elsaß usw. s. Anm. 2, Übersicht 10h, S. 126. — [5]) Einschl. des Verkehrs über See und durch niederländische Kanäle mit deutschen Verkehrsbezirken. — [6]) Einschl. des überseeischen Verkehrs mit deutschen Verkehrsbezirken. — [7]) Über den Schiffsverkehr an der Grenze gegen Nordschleswig (Dänemark) liegen keine Meldungen vor. — Über den Grenzverkehr auf dem Bodensee s. Anm. 2. — [8]) Über den Verkehr mit Litauen und Lothringen s. Anm. 7, S. 126.

11. Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften (einschließlich der Reichs-Werften) und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, IV und besondere Mitteilung des Reichswehrministeriums)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 383

Die Größe der Schiffe ist nach dem Brutto-Raumgehalt angegeben. (Unter den auch die Dampf- und Motorschiffe berücksichtigenden Gesamtzahlen sind noch besonders gegeben: in nautischer Schrift die Zahlen für Dampf- und in Kursivschrift die Zahlen für Motorschiffe)

Jahre	1. Es befanden sich im Bau						2. Davon (s. 1.) wurden fertiggestellt					
	Kriegsschiffe		Kauffahrteischiffe		Flußschiffe		Kriegsschiffe		Kauffahrteischiffe		Flußschiffe	
	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons
	a. Auf deutschen Werften für deutsche Rechnung											
1913	40	183 399	1 011	1 296 812	135	17 809	13	53 620	656	423 907	71	7 957
	40	183 399	290	1 145 686	108	14 653	13	53 620	131	339 983	56	6 339
	—	—	*89*	*42 149*	*27*	*3 156*	—	—	*67*	*18 324*	*15*	*1 618*
1914	([1]140	313 811	913	1 184 392	120	17 322	19	89 772	550	433 547	88	11 587
	140	313 811	277	1 044 737	90	13 404	19	89 772	132	368 095	66	9 079
	—	—	*55*	*20 386*	*30*	*3 918*	—	—	*39*	*9 912*	*22*	*2 508*
1915	([1]205	375 670	619	967 016	46	9 324	91	56 392	310	242 977	19	3 246
	190	375 430	226	868 666	32	7 480	79	56 200	73	198 922	14	2 827
	15	*240*	*37*	*11 178*	*14*	*1 844*	*12*	*192*	*15*	*213*	*5*	*419*
1916	([1]384	400 525	614	1 075 368	49	12 362	161	102 387	265	183 277	17	4 400
	350	399 857	293	982 055	42	11 411	149	102 159	88	144 635	14	3 875
	34	*668*	*28*	*11 722*	*7*	*901*	*12*	*228*	*17*	*953*	*3*	*525*
1917	([1]470	341 398	570	1 068 992	44	12 369	257	58 193	186	59 932	11	2 732
	344	339 468	304	998 671	36	11 680	145	56 724	61	36 606	7	2 360
	126	*1 930*	*59*	*12 348*	*8*	*689*	*112*	*1 469*	*32*	*1 029*	*4*	*372*
1918	([1]314	306 070	499	1 080 330	28	7 831	152	49 568	160	35 587	6	714
	273	305 327	295	1 012 176	25	7 689	138	49 107	65	14 800	4	602
	41	*743*	*44*	*19 012*	*3*	*142*	*14*	*461*	*20*	*874*	*2*	*112*
1919	1	900	480	763 078	36	8 724	—	—	151	150 846	14	2 914
	1	900	254	698 588	33	8 497	—	—	52	126 573	13	2 739
	—	—	*63*	*19 262*	*3*	*227*	—	—	*27*	*4 625*	*1*	*175*
1920	1	900	797	1 563 846	36	8 918	—	—	284	241 199	6	1 805
	1	900	427	1 429 972	35	8 318	—	—	108	213 825	6	1 805
	—	—	*192*	*72 222*	*1*	*600*	—	—	*98*	*7 064*	—	—
	b. Auf deutschen Privatwerften für fremde Rechnung											
1913	19	16 360	205	49 065	33	4 501	9	2 240	170	34 848	17	1 161
	19	16 360	46	30 595	25	3 240	9	2 240	40	22 690	16	1 135
	—	—	*45*	*3 693*	*8*	*1 261*	—	—	*38*	*3 260*	*1*	*26*
1914	—	—	105	16 744	21	3 102	—	—	81	11 997	19	2 567
	—	—	18	5 906	16	1 992	—	—	12	3 741	14	1 457
	—	—	*14*	*521*	*5*	*1 110*	—	—	*13*	*509*	*5*	*1 110*
1915	—	—	31	27 920	2	770	—	—	12	4 099	1	320
	—	—	22	26 490	2	770	—	—	7	4 039	1	320
1916	—	—	23	19 574	11	3 130	—	—	12	7 790	2	460
	—	—	19	19 556	11	3 130	—	—	8	7 772	2	460
	—	—	*4*	*18*	—	—	—	—	*4*	*18*	—	—
1917	—	—	27	16 826	2	670	—	—	2	2 072	1	335
	—	—	17	16 656	2	670	—	—	2	2 072	1	335
	—	—	*10*	*170*	—	—	—	—	—	—	—	—
1918	—	—	24	13 604	1	335	—	—	11	1 206	1	335
	—	—	14	13 434	1	335	—	—	1	1 036	1	335
	—	—	*10*	*170*	—	—	—	—	*10*	*170*	—	—
1919	—	—	28	40 651	1	250	—	—	1	1 036	1	250
	—	—	28	40 651	1	250	—	—	1	1 036	1	250
1920	—	—	59	141 567	—	—	—	—	40	84 723	—	—
	—	—	42	139 127	—	—	—	—	24	82 308	—	—
	—	—	*5*	*91*	—	—	—	—	*4*	*66*	—	—

[1]) Der Bruttoraumgehalt der Kriegsschiffe ist zum größten Teil schätzungsweise ermittelt. — 161 Neubauten mit zusammen 255 602 Brutto-Register-Tons sind stillgelegt und später dem Reichsverwertungsamt übergeben worden.

11. Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften (einschließlich der Reichs-Werften) und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung

Jahre	1. Es befanden sich im Bau						2. Davon (s. 1.) wurden fertiggestellt					
	Kriegsschiffe		Kauffahrteischiffe		Flußschiffe		Kriegsschiffe		Kauffahrteischiffe		Flußschiffe	
	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons
	c. Auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung											
1913	—	—	127	48 230	5	574	—	—	99	41 863	4	404
	—	—	10	26 393	5	574	—	—	8	25 203	4	404
	—	—	*9*	*773*	—	—	—	—	*8*	*708*	—	—
1914	—	—	172	55 526	11	1 593	—	—	114	38 877	4	223
	—	—	12	13 484	8	1 431	—	—	8	11 069	3	191
	—	—	2	*180*	*3*	*162*	—	—	*2*	*180*	*1*	*32*
1915	—	—	29	12 896	1	130	—	—	25	12 366	1	130
	—	—	1	1 078	1	130	—	—	1	1 078	1	130
1916	—	—	33	11 504	3	135	—	—	21	7 084	3	135
	—	—	1	64	—	—	—	—	1	64	—	—
	—	—	—	—	*3*	*135*	—	—	—	—	*3*	*135*
1917	—	—	10	3 500	—	—	—	—	9	3 150	—	—
1918	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1919	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1920	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

12. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 295)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 387—417

Die Größe der Schiffe ist nach dem Netto-Raumgehalt angegeben. Schiffe, die auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührten, sind nur einmal als angekommen oder abgegangen gezählt.

a. Der Seeverkehr im Jahre 1920 im Vergleich mit den Vorjahren

Art des Verkehrs	Im Jahre	Seeschiffe sind in deutschen Häfen zu Handelszwecken angekommen				abgegangen			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Angekommene und abgegangene Schiffe (im ganzen)	1873	48 004	6 240 593	39 455	5 601 203	46 683	6 100 982	31 040	4 185 412
	83	56 999	9 386 818	46 007	8 379 541	56 967	9 471 730	43 095	6 932 267
	93	66 655	14 621 634	57 224	13 582 967	67 219	14 734 653	49 815	10 008 581
	1903	90 829	20 886 048	80 523	19 254 150	91 510	20 978 515	67 552	14 318 314
	13	115 966	34 772 177	102 553	31 783 761	117 375	34 921 806	88 057	23 832 113
	19	39 420	7 719 786	33 779	6 593 705	39 905	7 808 964	23 732	4 642 366
	20	44 249	12 544 881	39 325	10 901 784	44 105	12 360 486	27 324	8 461 143
Darunter Dampfschiffe	1873	8 712	3 267 219	7 998	3 014 463	8 377	3 171 568	6 829	2 550 088
	83	17 748	6 847 556	16 067	6 194 249	17 841	6 925 002	14 478	5 105 352
	93	31 032	12 406 770	29 445	11 642 490	31 189	12 482 780	25 127	8 574 000
	1903	53 362	18 263 823	51 090	17 072 618	53 574	18 348 669	42 472	12 476 481
	13	76 551	31 307 049	72 654	29 095 412	77 143	31 421 344	61 044	21 213 780
	19	26 274	6 593 179	24 829	5 890 127	26 202	6 652 909	15 906	3 902 644
	20	30 068	10 926 775	28 202	9 686 750	29 977	10 809 853	19 361	7 569 207

12a. Der Seeverkehr im Jahre 1920 im Vergleich mit den Vorjahren (Schluß)

Art des Verkehrs	Im Jahre	Seeschiffe sind in deutschen Häfen zu Handelszwecken angekommen				abgegangen			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
		aus Häfen				nach Häfen			
		der in der Vorspalte bezeichneten Ländergebiete:							
1. Deutschen Häfen[1]	1873	22 384	1 017 564	16 059	659 102	21 653	938 297	15 921	660 649
	83	32 960	1 560 523	26 072	1 165 238	32 832	1 565 637	25 028	1 176 714
	93	41 746	3 162 988	34 240	2 634 569	42 305	3 193 745	34 208	2 646 865
	1903	54 056	4 697 534	46 481	3 851 188	54 526	4 629 244	46 142	3 800 924
	13	67 726	7 669 529	58 743	5 905 047	68 258	7 786 960	57 935	6 083 691
	19	20 183	2 464 852	16 710	1 671 421	19 917	2 477 667	16 670	1 706 447
	20	20 494	2 676 975	17 413	2 009 491	20 221	2 783 505	17 037	2 090 915
Darunter Dampfschiffe	1873	2 190	327 797	1 743	216 335	1 948	263 288	1 618	204 931
	83	6 593	859 607	5 815	644 357	6 596	873 247	5 885	674 135
	93	15 843	2 231 256	14 924	1 905 047	15 915	2 248 492	14 961	1 921 955
	1903	29 703	3 342 938	28 418	2 755 667	29 687	3 250 397	28 375	2 715 221
	13	42 985	5 512 759	40 653	4 283 661	43 038	5 620 084	40 708	4 423 811
	19	12 796	1 643 412	11 886	1 164 752	12 784	1 693 815	11 837	1 186 002
	20	12 761	1 705 559	11 781	1 322 064	12 688	1 879 879	11 663	1 454 750
2. Außerdeutschen europäischen Häfen (einschl. der Hochseefischerei)	1873	23 843	4 042 228	21 622	3 762 357	23 615	4 168 592	13 922	2 661 902
	83	21 992	5 893 073	17 891	5 282 790	22 549	6 333 646	16 533	4 219 856
	93	22 728	7 860 317	20 803	7 350 069	23 185	8 527 200	14 036	4 625 069
	1903	34 515	10 491 142	31 786	9 707 238	35 248	11 642 299	19 791	6 052 488
	13	45 114	17 210 692	40 690	16 008 634	46 837	19 122 781	27 959	10 050 105
	19	18 962	4 419 981	16 795	4 091 590	19 850	4 929 533	7 011	2 797 484
	20	23 005	7 316 387	21 164	6 350 973	23 136	7 243 724	9 667	4 440 775
Darunter Dampfschiffe	1873	6 221	2 417 231	5 954	2 275 937	6 144	2 390 731	4 928	1 829 186
	83	10 512	4 913 117	9 612	4 476 769	10 701	5 112 475	8 052	3 494 497
	93	13 669	7 108 687	13 001	6 670 616	13 965	7 543 333	8 968	4 194 323
	1903	21 689	9 524 885	20 702	8 920 951	22 376	10 661 839	12 683	5 540 632
	13	30 646	16 167 990	29 087	15 207 327	31 999	18 055 296	18 339	9 347 367
	19	13 206	4 117 248	12 672	3 897 115	13 282	4 560 604	4 018	2 578 207
	20	16 568	6 690 674	15 684	5 844 343	16 557	6 614 164	7 087	4 191 468
3. Außereuropäischen Häfen	1873	1 777	1 180 801	1 774	1 179 744	1 415	994 093	1 197	862 861
	83	2 047	1 933 222	2 044	1 931 513	1 586	1 572 447	1 534	1 535 697
	93	2 181	3 598 329	2 181	3 598 329	1 729	3 013 708	1 571	2 736 647
	1903	2 258	5 697 372	2 256	5 695 724	1 736	4 706 972	1 619	4 464 902
	13	3 126	9 891 956	3 120	9 870 080	2 280	8 012 065	2 163	7 698 317
	19	275	834 953	274	830 694	138	401 764	51	138 435
	20	750	2 551 519	748	2 541 320	748	2 333 257	620	1 929 453
Darunter Dampfschiffe	1873	301	522 191	301	522 191	285	517 549	283	515 971
	83	643	1 074 832	640	1 073 123	544	939 280	541	936 720
	93	1 520	3 066 827	1 520	3 066 827	1 309	2 690 955	1 198	2 457 722
	1903	1 970	5 396 000	1 970	5 396 000	1 511	4 436 433	1 414	4 220 628
	13	2 920	9 626 300	2 914	9 604 424	2 106	7 745 964	1 997	7 442 602
	19	272	832 519	271	828 260	136	398 490	51	138 435
	20	739	2 530 542	737	2 520 343	732	2 315 810	611	1 922 989

[1]) Die Häfen der ehemaligen deutschen Schutzgebiete sind nicht als deutsche gerechnet, sondern unter Ziffer 3 mitenthalten.

12b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1920 nach Herkunft und Bestimmung

Länder der Herkunft und Bestimmung	Im Jahre	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Küstenverkehr (d. i. Verkehr zwischen deutschen Häfen)									
Deutsches Küstengebiet überhaupt	1873	22 384	1 017 564	16 059	659 102	21 653	938 297	15 921	660 649
	83	32 960	1 560 523	26 072	1 165 238	32 832	1 565 637	25 028	1 176 714
	93	41 746	3 162 988	34 240	2 634 569	42 305	3 193 745	34 208	2 646 865
	1903	54 056	4 697 534	46 481	3 851 188	54 526	4 629 244	46 142	3 800 924
	13	67 726	7 669 529	58 743	5 905 047	68 258	7 786 960	57 935	6 083 691
	19	20 183	2 464 852	16 710	1 671 421	19 917	2 477 667	16 670	1 706 447
	20	20 494	2 676 975	17 413	2 009 491	20 221	2 783 505	17 037	2 090 915
Ausland-Seeverkehr									
Außerdeutsches Europa									
Europäisches Rußland an der Ostsee (ohne Finnland)	1913	1 505	730 378	1 422	687 615	1 910	1 044 862	1 280	585 717
	19	106	114 489	72	70 312	175	120 869	137	79 627
	20	215	159 357	179	130 799	306	193 641	271	179 374
Europäisches Rußland am Schwarzen und Asowschen Meere	1913	393	906 889	393	906 889	21	37 656	21	37 656
	19	1	2 256	1	2 256	2	4 504	2	4 504
	20	1	1 353	1	1 353	—	—	—	—
Finnland	1913	1 122	402 542	1 064	377 872	1 424	681 472	868	349 081
	19	201	104 658	176	94 432	392	195 872	224	84 503
	20	231	94 649	220	92 074	600	271 665	407	161 218
Schweden an der Ostsee einschl. Sund und Kattegat	1913	7 580	2 810 296	7 269	2 729 364	6 927	2 783 297	4 911	1 815 402
	19	2 583	2 129 005	2 345	2 087 047	3 016	2 118 386	2 109	1 539 137
	20	4 325	2 462 945	4 158	2 386 900	4 514	2 373 301	2 805	1 474 193
Schweden am Skagerrak	1913	961	101 763	956	100 488	265	36 104	151	16 197
	19	42	10 323	42	10 323	44	5 018	35	2 646
	20	57	12 149	57	12 149	50	5 645	36	2 838
Norwegen am Skagerrak	1913	671	198 470	642	184 566	558	219 869	496	179 409
	19	107	54 211	101	50 228	156	67 724	128	52 523
	20	217	85 845	198	70 657	322	116 651	281	96 824
Norwegen am Atlantischen Meere	1913	572	491 264	555	483 465	488	445 242	221	110 235
	19	284	158 921	282	158 231	275	157 582	157	73 202
	20	722	523 732	714	516 792	724	522 502	257	118 065
Norwegen am Eismeer und Spitzbergen	1913	46	55 474	46	55 474	126	108 748	126	108 748
	19	7	4 200	7	4 200	6	3 732	2	999
	20	6	3 977	6	3 977	6	6 702	1	656
Dänemark an der Ostsee einschl. Sund, Belte und Kattegat	1913	11 750	2 431 005	8 559	2 089 207	13 055	2 460 994	10 722	2 268 396
	19	4 704	845 102	2 955	676 461	4 922	858 095	3 863	775 416
	20	4 496	1 154 074	3 550	1 014 600	4 207	1 096 489	2 988	1 000 830
Dänemark an der Nordsee und am Skagerrak	1913	238	55 428	151	31 627	470	56 589	463	55 857
	19	129	16 217	112	12 609	132	16 726	82	13 309
	20	409	56 250	356	41 250	415	51 304	359	42 827
Dänische Besitzungen: Färoer, Island	1913	10	2 659	10	2 659	5	1 111	4	904
	19	2	1 314	2	1 314	7	3 425	7	3 425
	20	4	1 640	4	1 640	13	4 819	13	4 819
Großbritannien, Küste an der Nordsee	1913	7 353	5 482 365	7 154	5 280 878	7 387	6 099 739	3 388	1 967 921
	19	256	176 181	250	161 751	257	378 288	36	21 806
	20	1 118	699 851	1 033	536 133	1 123	804 112	690	444 276
Großbritannien, Küste am Englischen Kanal einschl. der Kanalinseln	1913	221	80 892	208	74 542	233	95 813	210	73 210
	19	5	11 343	5	11 343	18	79 644	—	—
	20	31	17 474	27	15 178	38	48 060	26	14 470

12b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1920 nach Herkunft und Bestimmung (Fortsetzung)

Länder der Herkunft und Bestimmung	Im Jahre	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Großbritannien, Westküste einschl. Irland	1913	682	485 357	649	432 027	1 483	2 211 104	730	500 718
	19	40	44 845	40	44 845	64	170 849	11	12 863
	20	129	121 269	118	102 371	147	237 903	91	95 372
Niederlande	1913	1 829	886 747	1 597	667 347	2 038	974 883	1 576	722 691
	19	485	255 233	432	220 393	408	243 196	175	83 826
	20	949	642 312	718	413 442	685	361 355	506	237 742
Belgien	1913	603	535 429	516	437 631	600	590 707	478	341 164
	19	56	35 132	53	31 909	31	27 298	5	5 821
	20	282	246 497	255	189 641	161	122 276	107	83 831
Frankreich am Atlantischen Meere einschl. des Englischen Kanals	1913	294	203 792	222	132 151	538	336 754	519	318 596
	19	28	33 542	28	33 542	32	47 932	16	21 093
	20	150	199 272	90	61 677	115	133 988	96	93 081
Frankreich am Mittelländischen Meere einschl. Korsika und Monaco	1913	31	39 670	31	39 670	12	16 007	12	16 007
	19	1	1 668	1	1 668	—	—	—	—
	20	3	3 008	3	3 008	2	5 007	2	5 007
Spanien am Atlantischen Meere	1913	236	272 279	235	270 894	39	30 129	31	26 554
	19	9	5 580	9	5 580	7	4 627	7	4 627
	20	81	89 666	75	76 901	56	40 269	44	28 901
Spanien am Mittelländischen Meere	1913	266	273 589	265	271 949	36	33 342	35	32 398
	19	4	6 044	4	6 044	1	501	1	501
	20	25	18 479	25	18 479	32	23 381	32	23 381
Portugal	1913	96	74 717	96	74 717	98	79 757	98	79 757
	19	1	1 055	1	1 055	—	—	—	—
	20	33	21 075	33	21 075	29	18 710	27	16 776
Azoren	1913	30	16 692	30	16 692	27	14 556	27	14 556
	19	1	941	1	941	1	941	—	—
	20	1	1 149	1	1 149	2	2 298	2	2 298
Italien	1913	59	73 242	58	72 692	177	233 394	171	222 721
	19	3	2 327	3	2 327	6	4 329	6	4 329
	20	39	33 730	39	33 730	49	42 414	49	42 414
Griechenland	1913	25	37 833	24	36 205	9	16 820	9	16 820
	19	1	2 487	1	2 487	2	1 916	2	1 916
	20	9	13 512	9	13 512	7	8 337	7	8 337
Europäische Türkei	1913	14	24 840	14	24 840	15	24 190	15	24 190
	19	9	20 636	9	20 636	5	10 617	4	9 169
	20	3	5 243	3	5 243	3	4 675	3	4 675
Bulgarien	1913	2	3 962	2	3 962	2	3 369	2	3 369
	19	—	—	—	—	1	1 492	1	1 492
	20	6	7 699	6	7 699	7	11 222	7	11 222
Rumänien	1913	48	99 783	48	99 783	28	54 336	24	46 134
	19	—	—	—	—	1	2 908	—	—
	20	10	15 654	10	15 654	16	26 171	16	26 171
Sonstige europäische Länder	1913	56	74 600	53	64 693	35	50 080	24	31 894
	19	—	—	—	—	5	19 151	—	—
	20	498	174 478	331	114 434	662	254 290	540	218 177
Hochseefischerei	1913	8 421	358 735	8 421	358 735	8 831	381 857	1 347	83 803
	19	9 897	382 271	9 863	379 656	9 884	383 911	1	750
	20	8 955	450 048	8 945	449 456	8 845	456 537	4	3 000
Zusammen außerdeutsches Europa	1873	23 843	4 042 228	21 622	3 762 357	23 615	4 168 592	13 922	2 661 902
	83	21 992	5 893 073	17 891	5 282 790	22 549	6 333 646	16 533	4 219 856
	93	22 728	7 860 317	20 803	7 350 069	23 185	8 527 200	14 036	4 625 069
	1903	34 515	10 491 142	31 786	9 707 238	35 248	11 642 299	19 791	6 052 488
	13	45 114	17 210 692	40 690	16 008 634	46 837	19 122 781	27 959	10 050 105
	19	18 962	4 419 981	16 795	4 091 590	19 850	4 929 533	7 011	2 797 484
	20	23 005	7 316 387	21 164	6 350 973	23 136	7 243 724	9 667	4 440 775

12b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1920 nach Herkunft und Bestimmung (Fortsetzung)

Länder der Herkunft und Bestimmung	Im Jahre	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Amerika									
Britisches Nordamerika am Atlantischen Meere einschl. der Bermuda-Inseln	1913	32	83 057	32	83 057	16	43 533	9	25 887
	19	19	31 572	19	31 572	9	17 851	—	—
	20	13	55 056	13	55 056	12	32 292	10	26 067
Vereinigte Staaten von Amerika am Atlantischen Meere	1913	881	3 939 152	877	3 922 729	571	3 105 568	482	2 861 110
	19	198	643 941	197	639 682	105	322 715	34	97 570
	20	372	1 410 839	372	1 410 839	340	1 231 509	227	867 475
Vereinigte Staaten von Amerika am Stillen Meere und Alaska	1913	18	60 277	18	60 277	27	87 457	27	87 457
	19	9	28 029	9	28 029	5	11 730	—	—
	20	10	37 764	10	37 764	9	35 143	7	28 407
Mexiko am Atlantischen Meere	1913	66	175 240	66	175 240	61	189 414	58	179 717
	19	1	3 959	1	3 959	2	4 927	1	968
	20	5	9 216	5	9 216	29	46 541	25	35 721
Britische Besitzungen in Westindien einschl. der Bahama-Inseln	1913	15	21 031	15	21 031	6	15 672	4	7 021
	19	1	223	1	223	—	—	—	—
	20	—	—	—	—	4	4 247	3	2 637
Cuba	1913	13	13 425	13	13 425	37	88 977	37	88 977
	19	—	—	—	—	1	891	1	891
	20	4	3 483	4	3 483	7	11 314	7	11 314
Brasilien	1913	164	438 877	163	437 064	223	539 129	223	539 129
	19	2	6 688	2	6 688	4	12 514	3	7 870
	20	41	108 644	41	108 644	41	85 493	41	85 493
Argentinien	1913	326	1 103 403	325	1 099 763	184	777 284	183	776 282
	19	32	77 882	32	77 882	5	11 138	5	11 138
	20	133	393 433	133	393 433	57	185 777	56	181 133
Chile	1913	130	317 958	130	317 958	50	119 533	50	119 533
	19	—	—	—	—	1	2 256	1	2 256
	20	19	67 939	17	57 740	24	73 640	24	73 640
Sonstige amerikanische Länder	1913	182	437 278	182	437 278	187	482 592	186	481 762
	19	—	—	—	—	—	—	—	—
	20	13	28 961	13	28 961	46	67 830	45	67 012
Zusammen Amerika	1873	1 511	1 037 284	1 508	1 036 227	1 246	917 906	1 055	803 907
	83	1 747	1 653 841	1 747	1 653 841	1 370	1 402 161	1 324	1 369 872
	93	1 699	2 759 292	1 699	2 759 292	1 310	2 385 356	1 185	2 112 047
	1903	1 551	4 152 567	1 549	4 150 919	1 082	3 233 487	980	3 026 063
	13	1 827	6 589 698	1 821	6 567 822	1 362	5 449 159	1 259	5 166 875
	19	262	792 294	261	788 035	132	384 022	45	120 693
	20	610	2 115 335	608	2 105 136	569	1 773 786	445	1 379 798
Afrika									
Egypten am Mittelländischen Meere	1913	47	86 676	47	86 676	39	70 787	39	70 787
	19	2	4 526	2	4 526	—	—	—	—
	20	9	15 171	9	15 171	4	3 763	4	3 763
Kanarische Inseln	1913	30	27 292	30	27 292	1	958	1	958
	19	2	7 662	2	7 662	—	—	—	—
	20	5	5 304	5	5 304	1	478	1	478
Ehem. deutsche Schutzgebiete	1913	49	154 870	49	154 870	68	209 810	68	209 810
	20	—	—	—	—	6	15 096	6	15 096
Sonstige afrikanische Länder	1913	503	1 049 779	503	1 049 779	370	866 518	370	866 518
	19	—	—	—	—	—	—	—	—
	20	20	35 556	20	35 556	50	123 419	47	116 450
Zusammen Afrika	1873	59	16 736	59	16 736	67	17 002	62	16 093
	83	101	70 528	98	68 819	120	80 669	119	80 585
	93	150	186 474	150	186 474	178	226 248	178	226 248
	1903	273	415 540	273	415 540	325	587 873	323	583 720
	13	629	1 318 617	629	1 318 617	478	1 148 073	478	1 148 073
	19	4	12 188	4	12 188	—	—	—	—
	20	34	56 031	34	56 031	61	142 756	58	135 787

12b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1920 nach Herkunft und Bestimmung (Schluß)

Länder der Herkunft und Bestimmung	Im Jahre	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Asien									
Asiatisches Rußland am Schwarzen Meere	1913	117	251 204	117	251 204	37	73 930	23	42 466
	19	—	—	—	—	3	7 886	3	7 886
	20	1	1 492	1	1 492	3	6 975	3	6 975
Niederländische Besitzungen in Indien	1913	35	111 167	35	111 167	69	219 026	69	219 026
	19	6	18 646	6	18 646	3	9 856	3	9 856
	20	20	64 155	20	64 155	26	85 833	26	85 833
Japan einschl. Formosa und der Erwerbungen auf dem asiatischen Festland	1913	61	260 515	61	260 515	66	261 463	66	261 463
	19	2	7 602	2	7 602	—	—	—	—
	20	33	128 791	33	128 791	38	145 637	38	145 637
Rußland am Stillen Meere	1913	25	65 430	25	65 430	26	69 635	26	69 635
	19	1	4 223	1	4 223	—	—	—	—
	20	5	21 398	5	21 398	4	14 812	3	11 964
Ehem. deutsches Schutzgebiet	1913	2	13 130	2	13 130	4	23 017	4	23 017
Sonstige asiatische Länder	1913	283	801 945	283	801 945	142	436 522	142	436 522
	19	—	—	—	—	—	—	—	—
	20	47	164 317	47	164 317	46	160 034	46	160 034
Zusammen Asien	1873	180	109 377	180	109 377	71	41 127	56	29 930
	83	174	188 663	174	188 663	56	53 091	53	50 031
	93	291	566 839	291	566 839	165	317 925	162	314 173
	1903	373	933 977	373	933 977	250	659 972	238	629 633
	13	523	1 503 391	523	1 503 391	344	1 083 593	330	1 052 129
	19	9	30 471	9	30 471	6	17 742	6	17 742
	20	106	380 153	106	380 153	117	413 291	116	410 443
Australien									
Ehem. deutsche Schutzgebiete	1913	7	19 242	7	19 242	—	—	—	—
Australien	1913	140	461 008	140	461 008	96	331 240	96	331 240
	20	—	—	—	—	1	3 424	1	3 424
Zusammen Australien	1873	27	17 404	27	17 404	31	18 058	24	12 931
	83	25	20 190	25	20 190	40	36 526	38	35 209
	93	41	85 724	41	85 724	46	84 179	46	84 179
	1903	61	195 288	61	195 288	79	225 640	78	225 486
	13	147	480 250	147	480 250	96	331 240	96	331 240
	20	—	—	—	—	1	3 424	1	3 424
Zusammen außereuropäische Länder	1873	1 777	1 180 801	1 774	1 179 744	1 415	994 093	1 197	862 861
	83	2 047	1 933 222	2 044	1 931 513	1 586	1 572 447	1 534	1 535 697
	93	2 181	3 598 329	2 181	3 598 329	1 729	3 013 708	1 571	2 736 647
	1903	2 258	5 697 372	2 256	5 695 724	1 736	4 706 972	1 619	4 464 902
	13	3 126	9 891 956	3 120	9 870 080	2 280	8 012 065	2 163	7 698 317
	19	275	834 953	274	830 694	138	401 764	51	138 435
	20	750	2 551 519	748	2 541 320	748	2 333 257	620	1 929 453

12 c. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen nach Flaggen

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Seeschiffe überhaupt Schiffe	Angekommene Seeschiffe überhaupt Reg.-Tons	Angekommene Seeschiffe davon beladen Schiffe	Angekommene Seeschiffe davon beladen Reg.-Tons	Abgegangene Seeschiffe überhaupt Schiffe	Abgegangene Seeschiffe überhaupt Reg.-Tons	Abgegangene Seeschiffe davon beladen Schiffe	Abgegangene Seeschiffe davon beladen Reg.-Tons
Deutsche Schiffe	1873	30 532	2 998 728	24 085	2 651 814	29 810	2 965 284	20 906	2 224 646
	83	41 726	4 520 120	33 591	3 984 913	41 657	4 571 059	32 375	3 720 274
	93	49 083	7 627 346	41 647	7 033 496	49 681	7 734 123	39 226	6 209 956
	1903	69 577	12 284 086	61 881	11 261 986	70 239	12 382 209	53 948	9 822 350
	13	89 329	21 231 342	79 593	19 282 252	90 456	21 276 587	70 421	16 705 015
	19	34 643	4 641 333	29 646	3 683 848	35 187	4 820 624	20 848	2 541 199
	20	38 275	6 617 657	34 083	5 723 824	38 283	6 555 589	23 341	4 028 584
Darunter Dampfschiffe	1873	3 900	1 321 632	3 588	1 258 154	3 715	1 293 269	3 193	1 143 240
	83	10 202	2 953 256	9 271	2 684 754	10 246	3 006 602	8 931	2 482 137
	93	21 193	6 274 042	20 206	5 894 695	21 329	6 341 138	18 911	5 205 344
	1903	41 487	10 475 483	40 998	9 786 998	41 631	10 557 363	34 513	8 428 137
	13	59 900	18 596 837	57 586	17 298 550	60 392	18 618 425	50 091	14 620 647
	19	23 025	3 574 300	21 905	3 014 843	23 008	3 721 295	13 396	1 828 939
	20	25 607	5 111 938	24 218	4 596 829	25 536	5 111 576	15 858	3 184 967
Fremde Schiffe	1873	17 472	3 241 865	15 370	2 949 389	16 873	3 135 698	10 134	1 960 766
	83	15 273	4 866 698	12 416	4 394 628	15 310	4 900 671	10 720	3 211 993
	93	17 572	6 994 288	15 577	6 549 471	17 538	7 000 530	10 589	3 798 625
	1903	21 252	8 601 962	18 642	7 992 164	21 271	8 596 306	13 604	4 495 964
	13	26 637	13 540 835	22 960	12 501 509	26 919	13 645 219	17 636	7 127 098
	19	4 777	3 078 453	4 133	2 909 857	4 718	2 988 340	2 884	2 101 167
	20	5 974	5 927 224	5 242	5 177 960	5 822	5 804 897	3 983	4 432 559
Darunter Dampfschiffe	1873	4 812	1 945 587	4 410	1 756 309	4 662	1 878 299	3 636	1 406 848
	83	7 546	3 894 300	6 796	3 509 495	7 595	3 918 400	5 547	2 623 215
	93	9 839	6 132 728	9 239	5 747 795	9 860	6 141 642	6 216	3 368 656
	1903	11 875	7 788 340	10 992	7 285 620	11 943	7 791 306	7 959	4 048 344
	13	16 651	12 710 212	15 068	11 796 862	16 751	12 802 919	10 953	6 593 133
	19	3 249	3 018 879	2 924	2 875 284	3 194	2 931 614	2 510	2 073 705
	20	4 461	5 814 837	3 984	5 089 921	4 441	5 698 277	3 503	4 384 240
Davon im Seeverkehre zwischen deutschen Häfen (Küstenverkehr):									
Deutsche Schiffe	1873	20 712	822 793	15 150	581 822	20 162	795 268	14 927	581 399
	83	32 226	1 396 923	25 730	1 102 429	32 083	1 392 496	24 661	1 102 826
	93	39 749	2 827 670	32 838	2 403 286	40 242	2 850 254	32 792	2 410 071
	1903	51 044	4 283 873	44 556	3 583 943	51 551	4 237 124	44 243	3 543 257
	13	64 453	6 968 685	56 834	5 604 051	64 884	6 958 614	55 978	5 653 732
	19	20 048	2 410 958	16 669	1 661 049	19 793	2 404 485	16 625	1 673 534
	20	20 271	2 536 682	17 301	1 942 485	19 917	2 485 331	16 845	1 852 393
Fremde Schiffe	1873	1 672	194 771	909	77 280	1 491	143 029	994	79 250
	83	734	163 600	342	62 809	749	173 141	367	73 888
	93	1 997	335 318	1 402	231 283	2 063	343 491	1 416	236 794
	1903	3 012	413 661	1 925	267 245	2 975	392 120	1 899	257 667
	13	3 273	700 844	1 909	300 996	3 374	828 346	1 957	429 959
	19	135	53 894	41	10 372	124	73 182	45	32 913
	20	223	140 293	112	67 006	304	298 174	192	238 522

Flagge der Schiffe	In deutschen Häfen sind fremde Schiffe angekommen 1919 Schiffe	1919 Reg.-Tons	1920 Schiffe	1920 Reg.-Tons	abgegangen 1919 Schiffe	1919 Reg.-Tons	1920 Schiffe	1920 Reg.-Tons
russische	38	9 818	72	24 300	42	11 915	73	25 493
finnische	149	43 260	189	60 422	160	45 864	184	57 925
schwedische	1 517	1 365 908	1 297	1 094 196	1 517	1 368 877	1 289	1 091 943
norwegische	171	120 694	321	284 890	176	120 149	313	276 346
dänische	2 225	474 729	1 984	609 873	2 192	464 223	1 841	616 934
britische	163	276 870	776	1 173 440	155	272 615	769	1 068 597
niederländische	267	121 786	465	552 441	251	114 405	473	554 002
belgische	4	5 842	56	66 113	4	5 842	56	66 035
französische	38	46 802	102	178 492	36	46 844	110	177 597
spanische	6	9 541	36	71 909	5	7 645	39	75 186
türkische	8	23 436	1	2 991	7	20 449	3	9 151
nordamerikanische (V. St. v. A.)	182	552 504	370	1 377 732	163	480 994	384	1 392 343
cubanische	1	1 767	5	10 680	—	—	1	1 889
japanische	8	25 496	59	212 641	7	21 236	56	204 665

12d. Der Seeverkehr des deutschen Ostseegebiets und des deutschen Nordseegebiets

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Seeschiffe				Abgegangene Seeschiffe			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
a) Ostseegebiet									
Schiffe überhaupt	1874	29 104	3 041 282	22 328	2 548 717	28 570	2 953 170	19 970	2 052 263
	83	26 217	4 005 069	19 876	3 352 241	26 107	4 057 873	19 946	2 916 386
	93	28 041	5 224 833	23 827	4 711 498	28 107	5 296 980	20 259	3 478 910
	1903	38 983	6 100 089	34 305	5 551 058	38 707	6 143 692	29 123	4 018 334
	13	52 357	10 836 976	46 358	9 958 483	52 139	10 856 820	41 207	7 539 092
	19	13 982	3 847 507	10 660	3 347 268	13 978	3 904 080	9 500	2 868 510
	20	15 273	4 591 695	13 179	4 223 489	15 075	4 580 273	10 318	3 469 341
Darunter Dampfschiffe	1874	5 647	1 496 460	4 996	1 321 250	5 465	1 441 501	4 354	1 083 889
	83	9 706	2 946 354	8 532	2 527 559	9 796	3 009 859	7 819	2 170 131
	93	14 577	4 481 242	13 510	4 073 533	14 634	4 526 365	11 612	3 018 923
	1903	23 427	5 308 994	22 165	4 893 244	23 554	5 365 355	19 982	3 613 250
	13	37 782	10 000 111	35 657	9 310 875	37 759	10 036 579	31 780	7 056 752
	19	9 356	3 491 584	8 426	3 162 463	9 214	3 536 157	6 478	2 634 161
	20	10 480	3 957 389	9 527	3 691 104	10 300	3 949 104	7 656	3 149 125
Deutsche Schiffe	1874	17 125	1 274 848	12 674	1 026 342	16 703	1 236 124	12 485	944 739
	83	16 132	1 867 622	12 230	1 526 962	15 933	1 879 871	12 823	1 492 921
	93	17 053	2 572 854	14 518	2 276 617	17 038	2 619 425	13 783	2 018 891
	1903	26 262	3 233 447	23 418	2 926 075	26 036	3 259 498	21 076	2 294 433
	13	36 973	6 144 025	33 562	5 672 183	36 905	6 204 632	30 480	4 366 667
	19	10 281	1 799 114	7 536	1 386 140	10 294	1 857 546	6 860	1 062 575
	20	12 165	3 071 079	10 434	2 748 901	11 977	3 060 557	8 146	2 106 312
Darunter Dampfschiffe	1874	2 704	444 306	2 360	393 091	2 631	432 512	2 232	360 671
	83	5 466	1 261 180	4 810	1 080 168	5 497	1 290 205	4 624	1 005 636
	93	9 564	2 254 461	8 905	2 023 047	9 606	2 286 376	8 421	1 758 765
	1903	18 062	2 917 860	17 301	2 694 586	18 151	2 955 175	16 062	2 107 201
	13	29 538	5 759 997	28 421	5 413 099	29 605	5 827 716	25 618	4 129 905
	19	6 713	1 485 234	6 062	1 222 467	6 589	1 530 233	4 183	853 180
	20	8 373	2 501 439	7 574	2 269 768	8 202	2 494 483	5 843	1 814 631
b) Nordseegebiet									
Schiffe überhaupt	1874	18 383	3 615 786	15 614	3 405 539	17 308	3 592 415	10 068	2 268 974
	83	30 784	5 381 998	26 133	5 027 549	30 877	5 415 384	23 166	4 017 408
	93	38 704	9 423 564	33 485	8 897 338	39 201	9 464 695	29 643	6 555 799
	1903	52 102	14 837 038	46 474	13 754 171	53 050	14 881 974	38 676	10 347 131
	13	63 864	24 026 142	56 450	21 916 219	65 457	24 143 241	47 071	16 371 276
	19	25 483	3 897 105	23 164	3 271 263	25 983	3 921 258	14 288	1 790 230
	20	28 998	7 957 573	26 168	6 682 682	29 059	7 787 063	17 035	4 998 652
Darunter Dampfschiffe	1874	3 622	2 269 646	3 410	2 156 645	3 621	2 254 224	2 621	1 661 991
	83	8 043	3 901 376	7 536	3 666 864	8 056	3 916 417	6 670	2 936 535
	93	16 527	7 951 427	16 005	7 593 962	16 627	7 982 613	13 585	5 580 381
	1903	30 172	13 003 879	29 162	12 228 424	30 247	13 028 410	22 717	8 908 327
	13	39 020	21 397 700	37 248	19 875 299	39 601	21 462 123	29 481	14 234 386
	19	16 949	3 122 254	16 434	2 748 323	17 030	3 130 735	9 470	1 282 466
	20	19 608	6 973 100	18 695	5 999 360	19 696	6 865 709	11 724	4 425 042
Deutsche Schiffe	1874	12 990	1 791 455	10 495	1 642 678	11 994	1 779 944	7 126	1 307 173
	83	25 596	2 652 747	21 363	2 458 200	25 741	2 692 715	19 569	2 228 880
	93	32 118	5 080 664	27 215	4 782 157	32 730	5 140 948	25 528	4 216 421
	1903	43 564	9 100 430	38 712	8 385 702	44 445	9 169 456	33 114	7 574 662
	13	52 488	15 137 579	46 163	13 660 331	53 762	15 148 033	40 152	12 414 426
	19	24 396	2 853 634	22 144	2 309 123	24 940	2 974 332	14 035	1 489 878
	20	26 130	3 549 791	23 669	2 978 136	26 331	3 499 981	15 220	1 927 221
Darunter Dampfschiffe	1874	1 346	993 463	1 219	929 870	1 348	979 697	1 122	870 770
	83	4 737	1 692 250	4 462	1 604 760	4 760	1 717 711	4 318	1 477 815
	93	11 700	4 044 948	11 370	3 896 121	11 794	4 080 265	10 559	3 471 188
	1903	23 656	7 605 607	23 030	7 140 396	23 705	7 647 100	18 676	6 365 848
	13	30 490	12 886 923	29 293	11 935 534	30 995	12 865 939	24 681	10 565 972
	19	16 332	2 096 314	15 863	1 799 624	16 452	2 199 925	9 246	984 612
	20	17 252	2 613 039	16 662	2 329 601	17 349	2 620 152	10 030	1 373 395

12c. Der Seeverkehr in den bedeutenderen deutschen Häfen

Häfen, in denen der Gesamt-Nettoraumgehalt — in jedem der drei Berichtsjahre — der im Seeverkehre mit dem Ausland zu Handelszwecken ein- oder ausgegangenen Schiffe mindestens 25 000 Reg.-Tons betragen hat)

Häfen	Im Jahre	Angekommene Schiffe				Abgegangene Schiffe			
		mit Ladung		in Ballast oder leer		mit Ladung		in Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Königsberg	1913	1 819	569 460	183	76 744	1 672	505 809	375	155 844
	19	388	135 535	54	19 882	244	73 971	207	91 063
	20	1 111	354 615	100	26 822	721	187 119	442	178 715
Stettin	1913	4 900	1 893 434	272	119 045	4 267	1 272 360	918	800 994
	19	1 041	505 208	310	143 184	987	287 953	548	411 160
	20	2 220	875 244	191	89 638	1 350	450 352	969	486 779
Saßnitz	1913	3 277	1 235 117	313	30 862	3 566	1 263 788	23	1 752
	19	1 046	1 346 144	38	1 702	989	1 336 711	90	9 733
	20	1 942	1 210 796	44	6 520	1 455	1 197 740	525	15 990
Rostock (Warnemünde)	1913	3 423	1 499 908	288	53 244	3 408	1 479 929	307	86 808
	19	1 137	525 608	74	9 628	1 118	520 074	85	16 450
	20	1 773	831 331	90	7 039	1 689	823 405	155	26 309
Lübeck	1913	4 047	958 239	499	45 288	3 747	541 163	791	462 134
	19	751	195 560	1 396	139 416	1 825	227 205	358	121 080
	20	1 693	320 496	691	104 815	1 648	254 092	727	170 954
Altona	1913	3 313	617 443	79	4 569	1 281	96 270	1 655	394 147
	19	1 350	138 410	20	1 907	85	7 543	1 134	88 840
	20	2 369	194 229	13	4 860	120	23 678	2 089	139 950
Hamburg	1913	14 054	13 141 362	2 373	1 100 532	13 745	10 324 437	4 240	4 172 186
	19	2 517	1 323 214	321	247 083	1 701	567 506	1 609	909 491
	20	4 396	3 710 115	795	798 803	3 929	3 207 484	1 549	1 168 828
Harburg	1913	828	478 281	68	8 785	802	79 771	416	376 870
	19	156	60 738	46	11 934	263	50 737	55	39 027
	20	250	103 396	51	16 432	454	90 239	60	37 359
Cuxhaven	1913	1 777	1 305 900	10	459	480	1 137 240	1 190	46 219
	19	1 110	88 662	3	113	163	37 856	893	38 018
	20	1 275	346 426	10	1 149	245	127 088	800	60 046
Bremerhaven	1913	1 803	2 298 689	50	77 836	1 537	2 231 422	514	202 583
	19	889	184 396	65	45 652	236	67 946	741	275 771
	20	808	455 462	66	51 657	303	315 806	569	227 545
Geestemünde	1913	1 988	266 595	173	8 485	307	83 629	1 892	183 678
	19	1 523	107 495	2	362	22	2 953	1 528	102 400
	20	1 657	129 447	5	4 463	15	9 921	1 659	122 289
Bremen	1913	3 310	1 928 950	566	220 026	2 841	1 212 621	868	862 797
	19	940	353 390	177	57 100	790	224 823	332	212 322
	20	1 523	786 736	241	83 601	888	395 054	587	373 423
Brake	1913	399	426 203	46	3 561	176	22 669	289	347 863
	19	229	76 014	25	3 266	27	7 322	222	61 827
	20	280	147 553	22	19 525	43	35 641	246	134 880
Nordenham	1913	785	395 843	46	36 077	193	237 680	636	138 013
	19	451	135 720	53	27 884	23	14 489	431	117 061
	20	579	187 455	34	50 064	68	68 955	637	196 641
Emden	1913	1 870	779 031	707	508 060	2 428	839 742	277	502 191
	19	696	220 197	463	157 732	1 026	247 762	161	148 766
	20	819	329 533	595	206 001	1 242	307 131	201	227 715

13. Der Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, II u. 1921, I)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 433/34.

Schiffsverkehr		In den Jahren 1921 [2])	1920	1919	1913	1896
Gesamter Verkehr an abgabepflichtigen Schiffen	Schiffe	32 255	25 528	16 285	54 628	20 068
	Reg.-Tons netto	9 484 454	8 511 901	3 524 658	10 292 153	1 751 065
Davon entfielen auf die Richtung						
Brunsbüttel-Holtenau	Schiffe	15 666	12 245	8 072	26 351	9 959
	Reg.-Tons	4 449 793	3 864 519	1 613 710	4 572 829	828 654
Holtenau-Brunsbüttel	Schiffe	16 589	13 283	8 213	28 277	10 109
	Reg.-Tons	5 034 661	4 647 382	1 910 948	5 719 324	922 411
Nationalität der verkehrenden Schiffe						
Deutsche Schiffe	Schiffe	25 590	19 607	14 944	45 109	17 999
	Reg.-Tons	4 198 291	3 310 156	2 679 202	5 880 334	1 188 013
Fremde Schiffe	Schiffe	6 665	5 921	1 341	9 519	2 069
	Reg.-Tons	5 286 163	5 201 745	845 456	4 411 819	563 052
Gattung der verkehrenden Schiffe						
Dampfschiffe	Schiffe	19 714	15 241	8 128	26 117	8 511
	Reg.-Tons	8 072 607	7 235 317	2 704 548	8 199 731	1 321 311
Darunter mit Ladung	Schiffe	11 288	8 163	3 784	16 372	6 036
	Reg.-Tons	6 409 000	5 289 690	1 780 556	7 067 167	1 127 728
Segelschiffe	Schiffe	8 216	6 747	5 647	18 922	([3]) 11 557
	Reg.-Tons	365 084	324 436	248 743	794 824	([3]) 429 754
Darunter mit Ladung	Schiffe	4 547	3 900	3 499	12 995	([3]) 7 378
	Reg.-Tons	222 779	218 109	160 227	585 083	([3]) 297 265
Leichter und Schuten	Schiffe	4 325	3 540	2 510	9 589	.
	Reg.-Tons	1 046 763	952 148	571 367	1 297 598	.
Darunter mit Ladung	Schiffe	2 545	2 228	1 305	5 052	.
	Reg.-Tons	684 928	647 264	338 794	768 826	.
Erhobene Gebühren überhaupt						
Kanalabgaben	ℳ	19 531 732	8 649 851	3 203 009	4 454 601	883 639
Schleppgebühren	»	1 206 092	227 425	140 150	206 611	70 877
Sonstige	»	332 337	757 804	3 385	2 002	6 851

[1]) Die hier gegebenen Zahlen beziehen sich auf die Kalenderjahre, die in den Vierteljahrsheften auf die Rechnungsjahre. — [2]) Außerdem verkehrten noch 91 Flöße und schwimmende Geräte mit zus. 38 691 Reg.-Tons brutto. — [3]) Einschl. Leichter und Schuten.

14. Die Unfälle deutscher Seeschiffe im Jahre 1920

Nachgewiesen werden die Unfälle an der deutschen Küste und außerhalb der deutschen Küstengewässer. Die Größe der Schiffe ist nach dem Nettoraumgehalt angegeben. Die Zahlen für Dampfschiffe sind noch besonders mit nautischen Ziffern aufgeführt.

Gegenstand der Nachweisung	Art des Unfalls: gestrandet		gekentert oder gesunken		zusammengestoßen		verschollen		andere Unfälle	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
An den Küsten selbst und auf See										
Seeschiffe von 200 cbm Bruttoraumgehalt und mehr	49	33 357	1	64	6	1 197	2	459	16	1 807
	28	26 572	—	—	6	1 197	1	322	4	761
Seeschiffe von weniger als 200 cbm Bruttoraumgehalt	23	777	6	191	1	40	4	172	35	1 165
	—	—	1	—	—	—	—	—	2	29
Seeleichter	5	1 433	3	1 497	—	—	—	—	1	70
Seefischereifahrzeuge	16	982	2	4	10	655	4	183	13	380
	12	832	—	—	7	477	2	181	9	369
Zusammen	93	36 549	12	1 756	17	1 892	10	814	65	3 422
	40	27 404	1	—	13	1 674	3	503	15	1 159
Dagegen im Jahre 1913	99	69 688	4	2 625	58	57 571	11	13 632	133	189 905
	51	59 362	2	2 587	34	44 885	4	9 068	87	174 055
In Flüssen, Häfen und sonstigen Binnengewässern										
Seeschiffe von 200 cbm Bruttoraumgehalt und mehr	2	817	—	—	7	3 100	—	—	5	3 135
	2	817	—	—	6	3 041	—	—	5	3 135
Seeschiffe von weniger als 200 cbm Bruttoraumgehalt	2	102	—	—	6	139	—	—	4	41
	—	—	—	—	3	50	—	—	2	—
Seeleichter	—	—	—	—	1	387	—	—	—	—
Seefischereifahrzeuge	3	161	1	1	5	198	—	—	—	—
	3	161	—	—	3	196	—	—	—	—
Zusammen	7	1 080	1	1	19	3 824	—	—	9	3 176
	5	978	—	—	12	3 287	—	—	7	3 135
Dagegen im Jahre 1913	53	56 867	3	9	163	84 974	—	—	74	92 487
	31	49 905	2	—	84	73 917	—	—	48	86 268
Überhaupt	100	37 629	13	1 757	36	5 716	10	814	74	6 598
	45	28 382	1	—	25	4 961	3	503	22	4 294
Dagegen im Jahre 1913	152	126 555	7	2 634	221	142 545	11	13 632	207	282 392
	82	109 267	4	2 587	118	118 802	4	9 068	135	260 323
Von den an den Küsten selbst und auf See von Unfällen betroffenen Schiffen mit 200 cbm Bruttoraumgehalt und mehr (ohne Seefischereifahrzeuge und Seeleichter) hatten eine Größe von										
71 bis unt. 500 Reg.-Tons brutto	20	1 927	1	64	2	108	1	137	15	1 508
	2	96	—	—	2	108	—	—	3	462
500 » » 1 000 » » »	10	4 652	—	—	4	1 089	1	322	1	299
	10	4 652	—	—	4	1 089	1	322	1	299
1 000 » » 2 000 » » »	11	10 182	—	—	—	—	—	—	—	—
	9	7 196	—	—	—	—	—	—	—	—
2 000 » » 5 000 » » »	6	8 548	—	—	—	—	—	—	—	—
	5	6 580	—	—	—	—	—	—	—	—
5 000 » » 8 000 » » »	2	8 048	—	—	—	—	—	—	—	—
	2	8 048	—	—	—	—	—	—	—	—
Von diesen Schiffen waren										
Frachtdampfer	27	26 571	—	—	5	1 197	1	322	4	761
Lotsendampfer	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Schleppdampfer	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
An den Küsten und auf See gingen verloren										
Seeschiffe von 200 cbm Bruttoraumgehalt und mehr	12	10 137	1	64	1	50	2	459	8	733
	6	7 720	—	—	1	50	1	322	1	164
Seeschiffe von weniger als 200 cbm Bruttoraumgehalt	11	319	5	191	1	40	4	172	25	836
	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8
Seeleichter	1	65	2	1 122	—	—	—	—	1	70
Seefischereifahrzeuge	6	408	2	4	4	267	4	183	6	226
	4	332	—	—	2	113	2	181	5	224
Auf Binnengewässern gingen verloren										
Seeschiffe von weniger als 200 cbm Bruttoraumgehalt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	24
Seefischereifahrzeuge	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—

14. Die Unfälle deutscher Seeschiffe im Jahre 1920 (Schluß)

Lebensverluste bei Unfällen deutscher Seeschiffe	Art des Unfalls: gestrandet		gekentert oder gesunken		zusammengestoßen		verschollen		andere Unfälle	
	an den Küsten u. auf See	auf Binnengewässern	an den Küsten u. auf See	auf Binnengewässern	an den Küsten u. auf See	auf Binnengewässern	an den Küsten u. auf See	auf Binnengewässern	an den Küsten u. auf See	auf Binnengewässern
Zahl der Unfälle	2	—	5	1	2	3	10	—	5	—
	1	—	—	—	2	1	3	—	3	—
Lebensverluste: von der Besatzung	11	—	12	1	4	5	58	—	16	—
	10	—	—	—	4	2	36	—	14	—
Lebensverluste: von sonstigen Personen	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—

Auf Personendampfern sind Lebensverluste von Reisenden infolge von Schiffsunfällen nicht eingetreten

15. Die verunglückten (verloren gegangenen) registrierten deutschen Seeschiffe von 50 cbm brutto und darüber

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 435—437

Gegenstand der Nachweisung	Im Jahre	Gesamtzahl der verunglückten Seeschiffe: Schiffe	Gesamtzahl der verunglückten Seeschiffe: Reg.-Tons netto	Darunter mit Ladung: Schiffe	Darunter mit Ladung: Reg.-Tons netto	Darunter Dampfschiffe: Schiffe	Darunter Dampfschiffe: Reg.-Tons netto	Zahl der: Besatzung	Zahl der: sonstigen an Bord gewesenen Personen	Menschenleben gingen verloren von: der Besatzung	Menschenleben gingen verloren von: sonstigen an Bord gewesenen Personen
Verunglückungen überhaupt	1873	179	38 591	155	33 343	11	7 077	1 542	193	300	9
	83	171	56 976	149	51 093	15	11 504	1 596	505	480	(1381
	93	125	51 117	107	40 320	14	11 353	1 169	31	278	—
	1903	88	24 819	70	21 322	21	12 589	733	38	218	—
	08 [2]	52	38 431	40	36 970	23	27 799	917	251	147	1
	1909	78	34 959	70	34 184	26	23 357	904	141	123	10
	10	92	35 417	83	34 943	29	22 123	888	73	307	5
	11	92	32 530	74	29 625	22	21 452	817	19	342	8
	12	60	29 097	55	28 572	16	22 582	690	637	163	1
	13	67	44 277	57	39 147	20	25 468	749	16	308	10
	1920	90	15 351	71	10 736	23	9 114	572	10	94	1
Örtlichkeiten der Verunglückungen im Jahre 1920											
Ostsee (mit Sund und Belten) und dem Kattegat einschl. Flußmündungen und Flußgebiete: a) deutsche Küstengewässer		14	584	9	353	—	—	39	2	2	—
b) andere Gewässer		37	3 120	35	3 099	5	922	143	3	31	—
Nordsee und Skagerrak einschl. Watten, Flußmündung u. Flußgebiete: a) deutsche Küstengewässer		15	833	11	709	3	49	83	4	4	—
b) andere Gewässer		15	2 870	11	856	8	616	149	1	43	1
Englischer und Bristol-Kanal		1	4 439	1	4 439	1	4 439	24	—	—	—
Atlantisches Meer		7	3 455	4	1 280	5	3 038	110	—	14	—
Stilles Meer		1	50	—	—	1	50	24	—	—	—
Art der Verunglückungen											
Gestrandet		28	10 918	19	6 731	10	8 052	253	2	11	—
Gesunken		8	1 377	7	1 327	—	—	26	—	9	—
Zusammengestoßen		6	357	3	217	3	163	77	—	4	—
Verschollen		8	812	6	688	3	503	54	1	54	1
Andere Unfälle		40	1 887	36	1 773	7	396	162	7	16	—
Verwendung der verunglückten Schiffe											
Frachtfahrzeuge		72	14 214	61	9 946	8	8 206	366	9	54	—
Fischerfahrzeuge		16	1 079	10	790	13	850	177	1	40	1
Schleppdampfer		2	58	—	—	2	58	29	—	—	—

Personenfahrzeuge sind im Jahre 1920 nicht verloren gegangen.

[1]) Die hohe Zahl erklärt sich daraus, daß ein verunglücktes Dampfschiff zahlreiche Reisende an Bord hatte, die bei dem Unfalle zum größten Teile umkamen. — [2]) Von 1908 ab beziehen sich die Angaben auf die in den einzelnen Jahren gemeldeten Verunglückungen.

16. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste einschl. Helgoland [1])

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 438—441

Gegenstand der Nachweisung	Im Jahre	Küstenstrecken, an denen die Unfälle stattfanden: Nimmersatt bis Brüsterort	Brüsterort bis Neukrug	Neukrug bis Rixhöft	Rixhöft bis Groß-Horst	Groß-Horst bis Arkona	Arkona bis Buk	Buk bis Dahmeshöved	Dahmeshöved bis Birknakke	Birknakke bis dän. Grenze	Küstengebiet der Ostsee	dän. Grenze bis Nachhörn	Nachhörn bis Neuwerk	Neuwerk bis Wangeroog	Wangeroog bis Emsmündung	Küstengebiet der Nordsee	Gesamtes deutsches Küstengebiet
Zusammen Unfälle aller Art (Schiffe)	1903	3	15	27	13	76	38	19	54	7	252	9	220	59	35	323	575
	13	2	18	13	6	48	29	8	87	20	231	6	174	72	32	284	515
	1920	Memelländ. bis Danziger Grenze		polnische Grenze bis Groß-Horst					Dahmeshöved bis dän. Grenze								
		6		13		5	18	4	23		69	5	44	13	14	76	145
Darunter verloren gegangene Schiffe	1903	—	1	6	5	16	13	1	7	2	51	4	12	11	10	37	88
	13	1	2	2	—	5	2	1	4	2	19	2	18	5	5	30	49
	1920	Memelländ. bis Danziger Grenze		polnische Grenze bis Groß-Horst					Dahmeshöved bis dän. Grenze								
		1		8		—	5	—	5		19	3	10	1	7	21	40
Menschenleben gingen verloren	1903	—	—	5	6	22	—	—	—	—	33	13	15	6	4	38	71
	13	—	—	1	1	4	6	—	4	—	16	1	30	9	36	76	92
	1920	Memelländ. bis Danziger Grenze		polnische Grenze bis Groß-Horst					Dahmeshöved bis dän. Grenze								
		—		1		—	3	4	1		9	—	7	—	12	19	28
Im Jahre 1920 traten an der eigentlichen Meeresküste (ohne Binnengewässer) ein:																	
Unfälle		2		13		4	16	2	14		51	5	20	8	12	45	96
Schiffsverluste		1		8		—	5	—	5		19	3	6	1	7	17	36
Menschenverluste		—		1		—	3	4	1		9	—	2	—	12	14	23
Im Jahre 1920 an der Küste selbst von Unfällen betroffene Schiffe:																	
Gestrandete Schiffe		2		9		2	7	1	9		30	2	6	2	4	14	44
Gekenterte Schiffe		—		—		—	—	1	—		1	—	—	—	—	—	1
Gesunkene Schiffe		—		1		—	2	—	2		5	—	2	—	2	4	9
Zusammengest. Schiffe		—		1		—	—	—	—		1	—	2	3	4	9	10
Von anderen Unfällen betroffene Schiffe		—		2		2	7	—	3		14	3	10	3	2	18	32
Deutsche Schiffe		1		12		4	15	2	13		47	5	15	8	11	39	86
Fremde Schiffe		1		1		—	1	—	1		4	—	5	—	1	6	10
Dampfschiffe		1		1		2	4	1	2		11	—	7	5	4	16	27
Segelschiffe		1		12		2	12	1	12		40	5	13	3	8	29	69
Im Jahre 1920 auf Binnengewässern von Unfällen betroffene Schiffe:																	
Gestrandete Schiffe		1		—		—	—	—	5		6	—	2	1	—	3	9
Gekenterte Schiffe		—		—		—	—	—	—		—	—	2	—	—	2	2
Gesunkene Schiffe		—		—		1	—	—	—		1	—	1	—	—	1	2
Zusammengest. Schiffe		—		—		—	1	1	4		6	—	14	4	1	19	25
Von anderen Unfällen betroffene Schiffe		3		—		—	1	1	—		5	—	5	—	1	6	11
Deutsche Schiffe		4		—		1	2	2	7		16	—	16	4	2	22	38
Fremde Schiffe		—		—		—	—	—	2		2	—	8	1	—	9	11
Dampfschiffe		3		—		—	—	—	7		10	—	14	5	2	21	31
Segelschiffe		1		—		1	2	2	2		8	—	10	—	—	10	18

[1]) Das sind Schiffsunfälle, die sich auf dem Meere innerhalb 10 Seemeilen Abstand von der Niedrigwasserlinie — vor 1908 innerhalb 20 Seemeilen von der Küste — sowie in den deutschen Küstenstaaten auf von Seeschiffen befahrenen, mit der See in Verbindung stehenden Binnengewässern ereignet haben; ausgenommen sind die Unfälle von Kriegs- und Regierungsfahrzeugen und von kleinen offenen, nur dem örtlichen Verkehre dienenden Fahrzeugen.

17. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1901, II und besondere Nachweisungen)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 384—386

Die Erhebungen werden seit dem Jahre 1901 auf etwas veränderter Grundlage vorgenommen, doch sind die Ergebnisse mit denen der früheren Jahre immerhin vergleichbar. Bei Berechnung der Durchschnittsheuern sind die Nebeneinnahmen nicht berücksichtigt worden. Die Durchschnittsheuern für Jungen verstehen sich bis einschließlich 1900 nur für unbefahrene, vom Jahre 1901 ab für Schiffsjungen überhaupt.

Deutsche Handelsmarine	Im Durchschnitte der Jahre oder im Jahre	Küstenstrecke									Überhaupt
		Ost- und Westpreußen	Pommern und Mecklenburg	Schleswig-Holstein, Ostseegebiet und Lübeck	Schleswig-Holstein, Nordseegebiet	Hamburg	Hannover, Oldenburg und Rheinhäfen	Bremen	Mithin Ostseegebiet	Mithin Nordseegebiet	
Es wurden angemustert: Vollmatrosen	1876/80	1 373	2 199	528	711	3 845	1 227	2 716	4 100	8 499	12 599
	1881/85	1 308	2 046	735	602	5 187	987	2 529	4 089	9 305	13 394
	1886/90	1 105	1 903	716	1 206	5 734	1 004	2 573	3 724	10 517	14 241
	1891/95	918	1 667	915	1 379	7 533	1 459	2 651	3 500	13 022	16 522
	1896/1900	781	1 592	1 003	1 533	8 419	2 123	3 091	3 376	15 166	18 542
	1901/05	660	1 545	1 202	1 576	8 488	2 880	3 554	3 407	16 498	19 905
	1906/10	764	1 569	1 017	2 445	8 598	3 831	3 790	3 350	18 664	22 014
	11	869	1 722	942	2 550	8 760	4 193	3 943	3 533	19 446	22 979
	12	937	1 622	1 050	2 760	9 702	4 107	4 027	3 609	20 596	24 205
	13	966	1 903	1 164	2 999	10 190	4 520	4 054	4 033	21 763	25 796
	19	391	1 240	1 045	2 171	2 079	3 995	1 509	2 676	9 754	12 430
	20	235	1 083	1 175	1 933	1 945	4 078	2 265	2 493	10 221	12 714
unbefahrene Schiffsjungen	1876/80	383	709	184	211	367	275	319	1 276	1 172	2 448
	1881/85	391	625	171	208	396	299	318	1 187	1 221	2 408
	1886/90	322	423	146	239	343	246	396	891	1 224	2 115
	1891/95	200	365	169	153	486	281	312	734	1 232	1 966
	1896/1900	158	292	188	212	682	311	419	638	1 624	2 262
	1901/05	93	200	188	280	708	563	497	481	2 048	2 529
	1906/10	124	212	226	296	1 012	652	553	562	2 513	3 075
	11	107	277	181	361	1 157	859	597	565	2 974	3 539
	12	149	273	188	408	1 783	838	722	610	3 751	4 361
	13	120	290	200	401	2 329	869	793	610	4 392	5 002
	19	31	107	199	108	86	357	101	337	652	989
	20	46	101	294	192	16	461	119	441	788	1 229
Es betrug bei freier Beköstigung die durchschnittliche Monatsheuer Mark: der Vollmatrosen	1876/80	46,77	46,04	50,97	51,20	51,09	51,78	52,35	46,92	51,88	50,27
	1881/85	42,49	41,38	46,59	45,37	48,59	46,29	46,50	42,66	47,57	46,08
	1886/90	41,11	42,67	46,96	50,51	52,79	50,68	49,17	42,95	51,43	49,24
	1891/95	47,74	47,47	48,70	54,35	54,73	59,94	55,07	47,84	55,33	53,72
	1896/1900	50,66	50,51	53,46	55,44	56,16	63,21	56,77	51,45	57,22	56,22
	1901/05	57,66	58,56	59,19	59,25	63,54	63,56	61,42	58,51	62,59	61,89
	1906/10	63,42	60,12	62,10	66,96	67,12	69,86	65,10	61,68	67,26	66,33
	11	65,35	63,50	64,37	66,63	69,16	74,91	68,50	64,34	69,76	69,01
	12	66,05	64,94	64,98	67,97	70,19	76,60	69,00	65,34	70,70	69,99
	13	66,45	67,72	67,84	69,75	70,62	82,15	69,30	67,49	72,40	71,76
	(1 19	217,36	201,92	214,48	158,02	224,71	172,54	195,00	205,87	186,32	195,98
	20	413,34	540,14	557,48	288,53	401,09	427,22	532,47	534,91	444,06	467,10
der Schiffsjungen	1876/80	20,56	18,50	17,17	15,33	15,27	16,34	14,48	18,94	15,31	17,20
	1881/85	18,95	16,40	15,73	12,70	14,08	13,86	13,25	17,15	13,58	15,36
	1886/90	18,10	16,08	15,87	12,05	14,62	14,09	14,57	16,76	14,18	15,29
	1891/95	16,73	15,86	16,87	14,90	13,82	14,96	13,26	16,32	14,94	14,93
	1896/1900	18,08	15,43	16,60	14,31	13,02	14,77	13,20	16,54	13,57	14,43
	1901/05	21,58	16,86	17,14	12,04	12,83	14,61	15,36	18,09	13,73	14,58
	1906/10	20,55	16,29	16,19	11,56	13,81	15,21	16,20	17,43	14,27	14,87
	11	21,62	15,27	16,05	11,56	14,36	15,77	16,00	17,51	14,49	15,05
	12	21,20	16,09	16,22	10,91	15,65	16,40	16,00	17,94	14,94	15,44
	13	21,96	15,62	16,76	11,06	16,23	17,46	16,50	18,20	15,45	15,83
	(1 19	68,56	59,07	57,36	45,29	71,92	56,26	70,00	59,14	57,61	58,37
	20	145,68	191,30	195,85	90,95	174,48	149,62	279,10	190,56	155,79	171,03

[1]) Anmusterungen mit Nebeneinnahmen auf Hochseefischereifahrzeugen sind bis zum Jahre 1913 wegen ihrer geringen Höhe nur bei Geestemünde in Betracht gezogen worden; vom Jahre 1910 ab sind sie überhaupt nicht berücksichtigt worden.

VII. Auswärtiger Handel

Vorbemerkungen

Die deutsche Handelsstatistik beruhte vom Jahre 1880 ab bis 1. März 1906 auf dem Reichsgesetz über die Statistik des Warenverkehrs des deutschen Zollgebiets mit dem Ausland vom 20. Juli 1879, bezog sich also nicht auf das Gebiet des Deutschen Reichs, sondern auf das deutsche Zollgebiet. Dieses bestand aus dem deutschen Reichsgebiete mit Ausnahme der vier Freihäfen Hamburg, Cuxhaven, Bremerhaven und Geestemünde, der Insel Helgoland, der Zollausschlußgebiete Emden und Bremen und einiger badischer Gemeinden und Höfe an der Grenze gegen die Schweiz und umfaßte außerdem das Großherzogtum Luxemburg und die zwei österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg. Die Zollausschlüsse Emden und Bremen sind — wie die übrigen Zollausschlüsse — zollrechtlich Ausland, handelsstatistisch aber wurden sie schon damals gleich den Freibezirken, wozu sie früher gehörten, und Zollniederlagen als zum Zollgebiete gehörig behandelt. Der Verkehr dieser beiden Gebiete wurde daher — Bremen seit dem am 15. Oktober 1888 erfolgten Zollanschluß — in der für das Zollgebiet aufgestellten Handelsstatistik mitverzeichnet.

Seit dem 1. März 1906 stellt die deutsche Handelsstatistik den auswärtigen Warenverkehr des gesamten deutschen Wirtschaftsgebiets dar, nämlich des Deutschen Reichs (mit Ausnahme der Insel Helgoland und der obengenannten badischen Zollausschlüsse), des Großherzogtums Luxemburg sowie der obenerwähnten beiden österreichischen Gemeinden. Am genannten Tage sind das Gesetz, betreffend die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland, vom 7. Februar 1906, das die Zollausschlüsse mit den oben bezeichneten Ausnahmen in die Handelsstatistik einbezieht, sowie ein neues Statistisches Warenverzeichnis in Kraft getreten, das sich an den gleichfalls seit dem 1. März 1906 gültigen Zolltarif anlehnt und nur die in letzterem aufgeführten Warengattungen noch, soweit nötig, weiter zerlegt. Mit dem 1. Januar 1912 hat das Statistische Warenverzeichnis eine etwas gekürzte Fassung erhalten.

Infolge Austritts Luxemburgs aus dem Zollvereine wird dieses Land vom Jahre 1919 ab in der deutschen Handelsstatistik als Ausland behandelt.

Auf Grund der Bestimmungen des Friedensvertrags muß auch das Saargebiet als Ausland behandelt werden.

Lieferungen auf Grund des Friedensvertrags werden, soweit sie aus den Anmeldungen als solche kenntlich sind, in der Statistik nicht berücksichtigt.

Die Waren werden nach dem Statistischen Warenverzeichnisse bezeichnet und nach Gattung, Menge, Herkunfts- und Bestimmungsland angemeldet. Die Mengenangabe erfolgt in der Regel nach Reingewicht, sofern nicht in einzelnen Fällen ein anderer Maßstab (Festmeter, Faß, Flasche, Liter, Stück, Stock) ausdrücklich vorgeschrieben ist. Bei Flüssigkeiten und bei eingeführten verflüssigten oder verdichteten Gasen wird die unmittelbare Umschließung zum Reingewichte gerechnet. Bei der Ein- und Ausfuhr von flüssigen Fetten, fetten Ölen und Mineralölen sowie bei der Ausfuhr von verflüssigten oder verdichteten Gasen wird jedoch das Eigengewicht, sonach ohne das Gewicht der Umschließungen, nachgewiesen.

Bis Ende März 1911 war bei der Ausfuhr für die Mehrheit der Warengattungen, bei der Einfuhr für die Waren von 32 statistischen Nummern der Wert bei der statistischen Anmeldung vom Anmeldenden anzugeben. Seit 1. April 1911 ist für sämtliche Waren der Ausfuhr und seit 1. März 1921 auch für sämtliche Waren der Einfuhr grundsätzlich diese Wertangabe durch den Anmeldenden bei der Anmeldung vorgeschrieben. Soweit früher die Wertangabe durch den Anmeldenden nicht vorgeschrieben war, wurden die Werte jeweils nach Ablauf eines Kalenderjahres durch den Handelsstatistischen Beirat im Wege der Schätzung ermittelt. Als Wert gilt regelmäßig der Grenzwert, d. h. der Wert am Versendungsort zuzüglich der Fracht-, Versicherungs- und sonstigen Kosten bis zur Grenze des deutschen Wirtschaftgebiets.

In den nachstehenden Übersichten wird der auswärtige Handel als Generalhandel, Gesamteigen- und Spezialhandel dargestellt.

Der **Generalhandel** umfaßt:

in der Einfuhr die aus dem Ausland in das Wirtschaftsgebiet eingeführten sowie die unmittelbar durchgeführten Waren,

in der Ausfuhr die aus dem Wirtschaftsgebiete nach dem Ausland ausgeführten sowie die unmittelbar durchgeführten Waren.

Der **Gesamteigenhandel** umfaßt:

die vorstehend bei Ein- und Ausfuhr aufgeführten Waren mit Ausnahme der unmittelbaren Durchfuhr.

Der **Spezialhandel** umfaßt:

die Einfuhr in den freien Verkehr aus dem Ausland, von Zollausschlüssen, von Freibezirken, Niederlagen, Konten usw.,

die Einfuhr zur Veredelung (einschließlich der Be- oder Verarbeitung im Freihafen Hamburg) auf inländische Rechnung, ferner die Einfuhr in die Zollausschlüsse zum Verbrauche, die Verbringung von Schiffsbedarf an ausländischen Waren auf ausgehende deutsche Schiffe;

die Ausfuhr aus dem freien Verkehre nach dem Ausland einschließlich der unter amtlicher Überwachung ausgehenden, einer Verbrauchs- oder Stempelabgabe unterliegenden inländischen Waren (Bier, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Tabak, Zucker, Zündwaren),

die Ausfuhr nach der Veredelung auf inländische Rechnung, ferner die Ausfuhr der im Freihafen Hamburg auf inländische Rechnung hergestellten Waren.

1. Generalhandel

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, S. 8

Jahr	Einfuhr	Ausfuhr	darunter Durchfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	darunter Durchfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Jahr
	1 000 Tonnen			Pferde (Stück)			Wasserfahrzeuge (Stück)		
1909	69 210,5	54 793,6	4 643,0	133 667	19 446	12 318	739	608	1909
10	70 735,6	60 465,7	4 957,4	164 562	22 574	15 458	828	764	10
11	75 565,5	66 590,9	5 865,3	159 139	24 405	16 457	829	848	11
12	79 242,2	73 499,1	6 167,2	148 860	24 897	16 853	1 007	853	12
13	81 417,5	82 194,8	6 762,6	162 869	25 228	19 263	900	714	13

2. Gesamteigenhandel und Spezialhandel in 5 Hauptabteilungen [1]) nach dem Werte [2]) und im Verhältnis zum Gesamtwert

Siehe auch Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, S. 9—15

Jahr	Gesamteigenhandel				Spezialhandel				Jahr
	Einfuhr		Ausfuhr		Einfuhr		Ausfuhr		
	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwerts	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwerts	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwerts	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwerts	
	I. Rohstoffe								
1909	4 038,6	44,2	1 199,0	16,7	3 901,3	45,8	1 024,3	15,5	1909
11	4 471,1	43,1	1 380,1	15,7	4 348,8	44,8	1 220,1	15,0	11
13	5 261,3	45,2	1 719,8	15,8	5 003,0	46,5	1 518,1	15,0	13
20	33 741,1	31,7	8 197,0	11,5	31 883,4	32,2	7 496,5	10,8	20
	II. Halbfertige Waren								
1909	930,3	10,2	749,3	10,4	931,8	10,9	724,3	11	1909
11	1 069,4	10,3	884,1	10,1	1 071,5	11,0	867,6	10,7	11
13	1 216,3	10,7	1 159,3	10,6	1 239,0	11,5	1 139,4	11,3	13
20	8 845,3	8,3	8 271,7	11,6	8 580,3	8,7	8 170,4	11,8	20
	III. Fertige Waren								
1909	1 347,7	14,7	4 314,3	60,1	1 138,4	13,3	4 172,1	63,3	1909
11	1 531,1	14,8	5 401,4	61,6	1 292,7	13,3	5 220,4	64,4	11
13	1 793,4	15,3	6 642,6	61	1 478,8	13,7	6 396,3	63,3	13
20	21 320,0	20,0	52 577,1	73,9	17 673,3	17,8	51 983,4	74,9	20
	IV. Nahrungs- und Genußmittel								
1909	2 591,0	28,4	901,7	12,6	2 324,3	27,3	662,3	10,0	1909
11	3 076,8	29,6	1 095,8	12,5	2 761,1	28,5	785,5	9,7	11
13	3 063,6	26,3	1 362,6	12,5	2 759,2	25,6	1 036,0	10,3	13
20	41 564,2	39,0	2 074,6	2,9	39 884,4	40,2	1 736,0	2,5	20
	V. Lebende Tiere								
1909	231,1	2,5	11,1	0,2	231,1	2,7	11,1	0,2	1909
11	231,6	2,2	12,5	0,1	231,6	2,4	12,5	0,2	11
13	289,7	2,5	7,5	0,1	289,7	2,7	7,4	0,1	13
20	1 055,6	1,0	35,0	0,1	1 055,6	1,1	35,0	0,0	20
	Im ganzen (I—V) [3])								
1909	9 138,7	100	7 175,4	100	8 526,9	100	6 594,2	100	1909
11	10 380,0	100	8 773,9	100	9 705,7	100	8 106,1	100	11
13	11 654,8	100	10 891,8	100	10 769,7	100	10 097,2	100	13
20	106 526,2	100	71 155,4	100	99 077,0	100	69 421,2	100	20
21 Mai-Dez.	·	·	69 065,8	·	78 527,7	100	66 397,7	100	21 Mai-Dez.
	Außerdem: Gold und Silber								
1909	369,9	·	305,8	·	333,5	·	264,5	·	1909
11	297,3	·	118,3	·	301,3	·	118,3	·	11
13	441,3	·	102,8	·	436,4	·	101,4	·	13
20	293,7	·	283,9	·	293,7	·	281,3	·	20
21 Mai-Dez.	·	·	279,2	·	142,0	·	279,2	·	21 Mai-Dez.

[1]) Für die Zuweisung der einzelnen Waren zu den Hauptabteilungen ist der seit 1. März 1906 in Kraft getretene Zolltarif maßgebend. Vielfach kann es zweifelhaft erscheinen, ob eine Ware ihrer Art und Zweckbestimmung gemäß der einen oder anderen Hauptabteilung zuzurechnen sein möchte. Nachstehendes Verzeichnis gibt die statistischen Nummern an, die unter den einzelnen Hauptabteilungen auf Grund des neuen Statistischen Warenverzeichnisses seit 1. Januar 1912 zusammengefaßt sind; die dadurch entstandenen Verschiebungen sind unwesentlich. — [2]) Bis 1913 Goldmark, 1920/21 Papiermark. — [3]) Für 1921 vorläufige Zahlen.

I. Rohstoffe

12a—21c, 24—25a, 26—29, 32, 38a—43, 68a—75e, 77a—78a u. 79a—b (Ausfuhr 77—79), 84, 86—87b, 90a—91b, 92a—93a, 94—99, 126a—127 (vergällt, Zollsatz je 2 ℳ), 128b (vergällt, Zollsatz 2,50 ℳ), 129—132, 137 (vergällt oder unter Überwachung zollfrei), 138, 141—157b, 159a, 160a/b, 161, 166e (vergällt, Zollsatz 5 ℳ), 166f (vergällt, Zollsatz 2 ℳ), 166h (vergällt, Zollsatz 5 ℳ), 167 (vergällt, Zollsatz 2 ℳ), 188, 189, 191—192b, 194—195, 197 (nur Einfuhr), 205a/b u. 207 (vergällt, Zollsatz je 2 ℳ), 221—223b, 224a—227a, 228, 230a—234a, 234c—238b, 238g/h, 239b, 239f, 240a—243b, 265, 266, 270, 280b/f (nur Ausfuhr), 281 (nur Einfuhr), 303, 317a, 317i/k, 359b, 391a/b, 396, 413a/g, 438b, 528, 529, 543a/c, 734, 768.

II. Halbfertige Waren

25b, 44, 75f—76a/g, 78b u. 79e/f (nur Einfuhr), 80a—83b, 85 (nur Einfuhr), 88—89, 91c, 93b, 196, 223c, 234b (nur Einfuhr), 244a, 248 u. 317f (nur Einfuhr), 394a/b, 395 (nur Einfuhr), 397, 416a—426, 438a, 439—444b, 470a—483b, 540a/b, 563, 587a—588a, 601a (soweit nicht zum Zollsatze 30 ℳ), 603a (soweit nicht zum Zollsatze 200 ℳ), 605 (soweit nicht zum Zollsatze 30 ℳ), 621a, 635, 639a/b, 641 (nur Einfuhr), 642a/c, 649—650b, 680a/b, 684, 704, 769e, 777a/b, 784, 785b—788c, 791a—792b, 842—844, 846, 847 (nur Einfuhr), 850, 852, 855a/b, 858, 860, 862, 864, 866, 869a, 869c/f.

III. Fertige Waren

60a/b, 158, 159b, 166a/c, 166g, 166i/l, 168—174, 193, 227b/d, 229, 238e/f, 239a, 239c—e, 239g/h, 244b—247b, 249—264, 267—269, 271—279b, 282—302, 304a—316, 317b/e, g/h, 317l—359a, 360—390b, 392a—393, 398a—412b, 414, 415, 427—437, 445—469, 484—527, 530a—539b, 541a—542, 544a—562b, 564—586, 588b—600, 601a (soweit zum Zollsatze 30 ℳ), 601b, 602, 603a (soweit zum Zollsatze 200 ℳ), 603b, 604, 605 (soweit zum Zollsatze 30 ℳ), 606a—620, 621b—634, 636—638c, 640a/b, 643—648b, 651a—679, 681—683b, 685a—703, 705—733c, 735—767e, 770a—771c, 773—776c, 778a—783h, 785a, 789a—790, 793a—841c, 845, 848, 849, 851, 853a—854c, 856, 857, 859a/b, 861, 863a/c, 865, 867, 868, 869b, 870a—946.

IV. Nahrungs- und Genußmittel

1—11c, 22, 23, 30, 31, 33a—37, 45a—59b, 61a—67i, 108a—124, 126a—127 (nicht vergällt), 128a (nur Einfuhr), 128b (nicht vergällt), 133a—136, 137 (nicht vergällt oder unter Überwachung zollfrei), 139, 140, 162a—165, 166b, 166e/f (nicht vergällt), 166h (nicht vergällt), 167 (nicht vergällt), 175—187, 190, 198—204b, 205a/b (nicht vergällt), 206, 207 (nicht vergällt), 208—220h, 280a (Einfuhr 280).

V. Lebende Tiere

100a—107b, 125a/b.

Außerdem: Gold und Silber

769a/b, 772a/c.

---

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, S. 16—457

Die Waren sind nach dem Zolltarife geordnet, außerdem aber zur Erleichterung des Auffindens im alphabetischen Sachverzeichnis am Schlusse dieses Buches enthalten. Unter den einzelnen Abschnitten und Unterabschnitten haben nachstehend nur die wichtigsten Waren Aufnahme gefunden. Die Werte für 1913 sind Goldmark, die für 1920/21 Papiermark. In der Ausfuhr 1920/21 sind **Friedensvertragslieferungen** nicht berücksichtigt.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
1. Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft und andere tierische und pflanzliche Naturerzeugnisse; Nahrungs- und Genußmittel						
A. Erzeugnisse des Acker-, Garten- und Wiesenbaues						
Roggen						
Einfuhr	132 521	657,1	401 126	2 125,0	852 534	42,2
Belgien	—	—	7 933	50,3	48	0,0
Dänemark	3	0,0	3 828	28,3	79	0,0
Niederlande	91	0,2	16 889	123,3	1 369	0,2
Rumänien	—	—	595	2,7	13 215	1,7
Rußland	.	.	.	.	304 397	35,9
Südrußland	—	—	1 920	16,8	.	.
Argentinien	10 420	45,2	19 693	100,2	12 913	1.7
V. St. v. Amer.	99 546	483,3	343 420	1 754,9	19 540	2,5
Ausfuhr	689	3,3	1 285	2,3	931 463	132,9
Belgien	2	0,0	—	—	87 446	13,1
Dänemark	—	—	120	0,1	179 287	23,2
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	—	—	47 509	6,4
Großbritannien	—	—	—	—	7 874	1,1
Italien	—	—	—	—	7 391	1,1
Niederlande	90	0,4	55	0,1	142 686	19,6
Norwegen	—	—	—	—	113 733	15,4
Rußland	.	.	.	.	230 978	36,2
Finland	—	—	—	—	20 462	2,9
Schweden	2	0,0	6	0,0	68 367	9,5
Schweiz	—	—	—	—	12 890	2,2
Weizen						
Einfuhr	1 602 108	8 554,6	591 480	3 874,2	2 545 959	417.3
Belgien	—	—	6 999	51,5	38	0,0
Niederlande	1 061	4,8	9 860	84,2	2 219	0,4
Rumänien	498	2,6	—	—	94 540	16.1
Rußland	.	.	.	.	519 300	81,8
Vr. Indien usw.	34 461	149,5	—	—	60 018	10,2
Argentinien	116 879	541,1	173 797	1 263.0	446 605	75,0
Kanada	46 822	306,5	802	5,2	319 637	51,8
V. St. v. Amer.	1 097 282	6 157,9	393 476	2 421,5	1 005 408	161,9
Austral. Bund	293 806	1 337,7	0	0,0	87 593	15,4

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	1 690	9,9	2 104	4,6	538 313	87,6
Saargebiet	1 498	8,9	1 991	4,3	.	.
Belgien	—	—	—	—	53 493	8,6
Dänemark	—	—	—	—	57 067	9,1
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	—	—	250 724	40,8
Großbritannien	—	—	—	—	18 302	3,0
Italien	—	—	—	—	26 306	4,0
Niederlande	1	0,0	0	0,0	61 741	9,6
Norwegen	—	—	—	—	4 584	0,7
Rußland	.	.	.	.	22 158	4,1
Schweden	—	—	14	0,1	10 285	1,5
Schweiz	—	—	0	0,0	24 339	4,7
Malzgerste						
Einfuhr	60 815	262,8	.	.	151 156	24,7
Dänemark	24 636	115,9	.	.	17 310	2,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	128 344	21,0
Österreich	2 266	10,9	.	.	.	.
Rumänien	12 264	43,0	.	.	591	0,1
Rußland	.	.	.	.	4 420	0,7
V. St. v. Amer.	8 644	39,9	.	.	6	0,0
Andere Gerste						
Einfuhr	125 155	475,6	(1 73 926	(1 258,7	3 087 067	365,7
Dänemark	2 369	9,9	1 612	5,6	10 472	1,4
Niederlande	681	2,5	5 014	17,6	479	0,1
Rumänien	49 372	175,7	16 061	56,2	82 882	9,7
Rußland	.	.	.	.	2 761 323	325,8
Süd-Rußland	6 860	27,4	3 406	11,9	.	.
Marokko	19 813	75,4	—	—	3	0,0
Br. Indien usw.	748	2,8	778	2,7	7 953	1,1
Persien	—	—	—	—	7 638	1,0
Argentinien	18 749	67,6	9 015	31,6	13 340	1,8
V. St. v. Amer.	10 759	40,3	35 573	124,5	187 961	23,0
Ausfuhr[2])	8 063	17,5	1 248	2,5	6 104	1,0
Hafer						
Einfuhr	85 234	292,0	3 522	7,0	505 022	60,4
Rumänien	3 863	13,2	—	—	9 024	1,1
Rußland	.	.	.	.	271 976	32,6
Argentinien	56 006	190,0	7	0,0	162 721	19,1
Kanada	4 175	16,4	—	—	2 148	0,3
V. St. v. Amer.	16 393	57,6	953	1,9	55 238	6,8
Ausfuhr	3 363	13,2	3 854	14,1	661 653	93,1
Saargebiet	2 966	11,1	2 328	7,2	.	.
Belgien	—	—	15	0,1	60 350	8,1
Dänemark	—	—	329	0,8	62 770	8,5
Elsaß-Lothring.	—	—	81	0,8	.	.
Frankreich	30	0,2	—	—	128 619	17,9
Großbritannien	—	—	—	—	165 428	22,5
Niederlande	—	—	—	—	96 405	12,8
Rußland	.	.	.	.	37 813	5,8
Schweden	—	—	20	0,1	33 683	4,3
Schweiz	266	1,6	764	4,7	58 467	9,7
Mais, Dari						
Einfuhr	1 119 551	3 022,9	408 932	1 351,3	918 655	101,9
Belgien	60	0,3	2 713	12,6	268	0,0
Elsaß-Lothring.	10	0,0	10 743	35,2	.	.
Frankreich	—	—	38	0,1	21	0,0
Südslawien	119 441	278,5	4 890	17,4	.	.
Rumänien	119 836	301,7	9 015	29,9	68 324	7,7
Rußland	.	.	.	.	90 969	10,0
Serbien	13 610	30,1	260	1,4	1 607	0,2
Br.-Südafrika	41 262	100,1	2 789	9,5	2 120	0,3
Argentinien	281 746	769,1	285 343	914,1	562 342	61,9
Brasilien	2 606	7,5	11 713	35,3	—	—
V. St. v. Amer.	425 470	1 161,7	72 777	264,9	171 601	19,3
Ausfuhr	1 158	2,4	1	0,0	35	0,0
Malz						
Einfuhr	22 949	150,2	25 592	178,8	54 472	13,9
Elsaß-Lothring.	513	3,6	5 936	38,6	.	.
Frankreich	2 009	14,1	5 588	34,4	2 296	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	52 126	13,3
Tschechoslowak.	1 266	9,5	10 973	87,8	.	.
V. St. v. Amer.	15 483	100,1	1 440	8,4	—	—
Ausfuhr[3])	12 862	121,2	1 188	6,8	18 469	6,4
Italien	1 017	10,8	—	—	454	0,1
Luxemburg	618	66	—	—	.	.
Niederlande	2 906	33,4	60	0,6	3 002	1,0
Schweiz	3 485	34,5	779	4,8	7 328	2,5
Brasilien	221	2,1	—	—	2 721	1,1

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Reis, unpoliert						
Einfuhr	15 653	68,9	17 993	182,6	163 443	33,1
Br. Indien usw.	6 516	29,0	5 919	48,5	154 354	30,9
Nl. Indien usw.	124	0,6	654	10,3	3 214	1,0
Siam	6 119	26,0	1 345	19,0	3 341	0,7
Brasilien	102	0,5	8 211	80,9	—	—
V. St. v. Amer.	1 914	9,4	798	9,8	—	—
Ausfuhr	2 554	11,4	204	2,2	10	0,0
Speisebohnen						
Einfuhr	17 503	73,3	124 038	620,2	35 131	8,4
Belgien	82	0,4	7 945	39,7	295	0,1
Großbritannien	146	0,4	17 760	88,8	37	0,0
Niederlande	334	1,3	19 898	99,5	1 667	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	15 341	3,8
Österreich	1 865	10,1	481	2,4	.	.
Südslw. (Ö.U.)	994	3,4	992	5,0	.	.
Tschechoslowak.	565	2,2	292	1,5	.	.
Ungarn	4 264	18,9	928	4,6	.	.
Rumänien	1 210	4,9	671	3,4	8 288	1,9
Br. Indien usw.	479	1,5	30 390	151,9	1 391	0,3
Brasilien	1 720	6,1	14 553	72,8	2	0,0
V. St. v. Amer.	2 620	10,8	22 410	112,0	58	0,0
Ausfuhr	9 985	19,9	3 270	10,5	2 388	0,9
Niederlande	6 518	10,9	0	0,0	204	0,1
Erbsen						
Einfuhr	2 367	14,8	45 026	247,6	147 403	23,1
Belgien	—	—	2 243	12,3	160	0,0
Großbritannien	62	0,2	6 706	36,9	140	0,0
Niederlande	16	0,1	16 883	92,9	1 815	0,4
Rußland	.	.	.	.	105 909	16,9
Schweden	0	0,0	3 882	21,3	3	0,0
Br. Indien usw.	2	0,0	1 717	9,4	31 466	4,2
China	515	5,6	3 773	20,8	2	0,0
Chile	1 033	5,0	191	1,0	418	0,0
V. St. v. Amer.	18	0,0	5 091	28,0	121	0,1
Ausfuhr	13 125	47,7	1 357	6,2	7 610	2,7
Elsaß-Lothring.	10	0,0	6	0,1	.	.
Frankreich	481	5,3	94	0,8	1 408	0,6
Großbritannien	141	1,5	6	0,1	1 535	0,7
Niederlande	8 935	24,2	219	0,7	877	0,2
Norwegen	1 553	7,3	—	—	967	0,3
Linsen						
Einfuhr	2 100	14,3	7 479	52,4	29 453	5,8
Elsaß-Lothring.	1	0,0	40	0,3	.	.
Frankreich	86	0,5	2 133	14,9	0	0,0
Großbritannien	0	0,0	1 389	9,7	0	0,0
Niederlande	8	0,1	989	6,9	44	0,0
Rußland	.	.	.	.	20 150	5,7
Br. Indien usw.	7	0,1	871	6,1	0	0,0
Brasilien	1 172	7,2	210	1,7	—	—
Ausfuhr	356	2,4	11	0,1	2 001	0,6
Raps, Rüpsen						
Einfuhr	15 815	107,3	88 691	576,6	153 427	38,8
Freist. Danzig	1 567	8,6	2 652	21,6	.	.
Belgien	196	1,7	5 575	46,6	11	0,0
Niederlande	4	0,0	2 429	15,3	35	0,0
Rumänien	5	0,1	—	—	21 213	5,5
Br. Indien usw.	10 385	75,3	67 598	424,3	118 175	29,8
Nl. Indien usw.	38	0,4	3 353	22,9	11	0,0
V. St. v. Amer.	605	4,0	2 324	13,5	509	0,1
Ausfuhr	25	0,2	16	0,1	4 082	1,5
Erdnüsse						
Einfuhr	57 809	480,5	9 952	84,6	98 085	28,2
Br. Westafrika	21 478	163,3	3 814	30,4	23 874	7,4
Ehem. Deutsch-Ostafrika	—	—	—	—	3 231	1,1
Franz.-Westafr.	3 143	20,7	392	5,6	30 960	7,9
Port.-Westafr.	1 221	10,2	—	—	5 019	1,2
Br. Indien usw.	14 207	116,3	2 536	22,6	21 505	6,0
China	6 802	81,4	179	1,5	9 883	3,4
Nl. Indien usw.	4 205	27,2	1 610	14,0	410	0,1
Sesam						
Einfuhr	29 407	289,7	24 989	256,9	116 039	43,7
Br. Indien usw.	1 690	13,3	3 960	43,1	32 021	11,8
China	23 147	220,5	18 489	187,9	79 060	30,0
V. St. v. Amer.	246	2,2	1 677	17,3	51	0,0

[1]) 1920 einschl. Malzgerste. — [2]) Gerste überhaupt. — [3]) Auch Farb-, Karamel- usw. Malz.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Leinsaat, Leinmehl						
Einfuhr	131 094	749,8	53 059	420,1	560 428	129,7
Niederlande	2 313	10,6	110	0,8	5 033	1,3
Rußland	.	.	.	.	40 575	9,1
Baltikum	9 284	79,8	8 466	78,3	.	.
Br. Indien usw.	3 950	24,4	4 505	44,8	69 287	16,6
Argentinien	111 726	609,2	29 709	226,6	429 664	98,8
Brasilien	495	6,9	4 539	32,9	—	—
V. St. v. Amer.	1 755	8,8	3 079	17,7	3 092	0,7
Ausfuhr	1 140	5,0	334	4,7	4 232	1,2
Baltikum	1 053	4,3	—	—	.	.
Baumwollsamen						
Einfuhr	3 858	17,7	522	1,9	219 797	37,3
Ägypten	3 498	16,4	7	0,0	207 838	35,3
V. St. v. Amer.	90	0,3	307	1,0	10 062	1,7
Ausfuhr [1]	0	0,0	0	0,0	810	0,1
Sojabohnen, Elipe-, Schinüsse, Mowrasaat usw.						
Einfuhr	47 125	331,2	22 765	211,1	125 750	23,4
Br.-Westafrika	658	2,6	1 458	10,9	220	0,1
Br. Indien usw.	350	1,4	83	0,6	16 520	4,3
China	39 510	246,2	18 366	174,5	106 066	18,2
Japan	48	0,3	2 097	19,9	91	0,0
Palmkerne						
Einfuhr	41 127	397,1	27 233	226,7	235 921	104,0
Br.-Südafrika	624	4,8	1 365	13,9	—	—
Br.-Westafrika	24 682	263,0	12 484	95,3	206 145	90,7
Ehem. Deutsch-Kamerun	429	2,8	207	2,0	3 568	1,6
Ehem. Dt. Togo	—	—	—	—	13 599	6,1
Franz.-Westafr.	2 003	16,1	2 595	24,3	8 240	3,6
Belgisch-Kongo	5 959	55,3	3 225	28,4	331	0,1
Br. Indien usw.	2 706	20,6	3 146	28,5	—	—
Ndl. Indien usw.	2 442	22,6	1 956	17,7	—	—
Kopra						
Einfuhr	128 059	1 712,6	96 893	1 521,0	196 598	121,9
Br.-Westafrika	1 313	13,5	772	12,3	507	0,3
Br. Indien usw.	8 905	81,4	9 483	140,0	53 392	33,6
Brit.-Malakka usw.	450	6,4	420	4,0	3 667	2,3
Ceylon	3 197	36,9	6 881	130,5	27 625	17,7
Ndl. Indien usw.	104 718	1 446,3	78 526	1 220,8	81 009	49,4
Philippin. usw.	2 820	45,2	—	—	12 905	7,7
Ehem. Deutsch-Australien	1 147	16,8	—	—	7 321	4,5
Ausfuhr	—	—	—	—	658	0,4
Rotkleesaat						
Einfuhr	4 106	75,7	4 175	118,8	18 166	24,7
Freist. Danzig	875	14,4	44	1,2	.	.
Elsaß-Lothring.	1	0,0	184	4,4	.	.
Frankreich	86	0,9	632	16,1	7 867	9,4
Großbritannien	115	1,8	129	3,6	726	1,2
Italien	367	8,9	210	5,9	2 172	2,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 618	4,3
Österreich	93	1,8	278	8,3	.	.
Tschechoslowak.	676	11,1	1 133	33,3	.	.
Ungarn	282	5,6	744	22,6	.	.
Westpolen	589	7,7	36	0,9	.	.
Rußland	.	.	.	.	4 334	6,5
Baltikum	230	6,5	231	7,0	.	.
Ausfuhr	1 621	57,3	341	9,9	5 192	7,9
Belgien	153	4,9	11	0,1	40	0,1
Dänemark	229	11,7	9	0,2	490	0,8
Großbritannien	31	2,2	49	1,6	568	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 251	1,8
Rußland	.	.	.	.	1 183	1,7
Schweden	62	2,2	173	5,3	220	0,4
V. St. v. Amer.	619	19,7	7	0,2	1 014	1,6
Luzernesaat						
Einfuhr	820	21,5	1 566	43,9	6 460	7,3
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	176	4,3	315	8,8	964	1,2
Italien	335	7,5	1 028	28,8	862	1,0
Ungarn	144	5,1	11	0,3	.	.
Rußland	.	.	.	.	3 977	4,4
Ausfuhr	130	4,7	131	3,3	5 154	5,2
V. St. v. Amer.	26	1,4	23	0,8	4 447	4,5
Serradella-, Weißkleesaat und andere Kleesaaten						
Einfuhr	4 307	60,4	3 396	119,3	15 159	14,0
Freist. Danzig	925	14,9	207	1,7	.	.
Dänemark	93	1,5	217	8,3	58	0,1
Großbritannien	151	2,0	191	7,6	769	1,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 374	2,7
Österreich	161	2,1	183	7,3	.	.
Tschechoslowak.	585	10,8	871	34,8	.	.
Ungarn	646	5,9	698	27,9	.	.
Westpolen	1 069	10,4	190	1,6	.	.
Rußland	.	.	.	.	12 038	9,0
Ostpolen	295	5,6	83	0,3	.	.
Ausfuhr	3 782	67,7	2 253	42,7	3 055	4,4
Belgien	142	2,7	148	2,2	453	0,3
Dänemark	204	4,6	205	3,9	216	0,4
Elsaß-Lothring.	130	1,2	177	2,0	.	.
Frankreich	74	1,1	96	1,5	159	0,3
Großbritannien	104	4,2	151	4,9	789	1,3
Luxemburg	514	4,0	251	3,5	.	.
Niederlande	655	7,7	521	7,3	308	0,3
Schweden	82	2,9	217	8,3	104	0,1
V. St. v. Amer.	1 673	36,3	347	7,7	546	0,8
Raygras-, Timotheesaat						
Einfuhr	2 698	27,3	3 061	27,5	9 077	6,1
Dänemark	320	2,5	1 017	9,1	435	0,1
Großbritannien	1 475	14,0	1 201	10,8	4 485	1,8
V. St. v. Amer.	289	4,6	72	0,6	2 606	2,9
Ausfuhr	301	4,1	296	5,6	1 250	0,8
Dänemark	41	0,5	12	0,2	141	0,1
Rußland	.	.	.	.	220	0,1
Baltikum	55	0,5	0	0,0	.	.
Schweden	57	0,6	131	3,0	47	0,0
Kanariensaat und andere Grassaat aller Art						
Einfuhr	1 046	15,3	2 019	22,4	9 224	9,2
Dänemark	185	3,1	836	10,4	1 125	1,2
Großbritannien	448	3,9	350	3,9	2 249	2,6
Niederlande	137	1,1	283	2,4	887	1,2
Rußland	.	.	.	.	1 625	2,1
V. St. v. Amer.	93	5,1	166	1,7	1 186	1,2
Ausfuhr	1 275	43,7	1 525	15,7	2 917	2,7
Dänemark	93	3,4	110	1,3	173	0,1
Großbritannien	309	13,0	481	5,2	410	0,5
Niederlande	396	10,6	307	2,8	258	0,2
V. St. v. Amer.	220	11,0	93	1,8	611	0,6
Zuckerrübensamen						
Einfuhr	21	0,2	11	0,1	11 561	6,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	946	0,6
Rußland	.	.	.	.	10 433	6,3
Ausfuhr	6 865	96,6	15 148	238,4	29 645	21,3
Belgien	547	9,0	581	5,2	1 793	1,4
Bulgarien	—	—	580	12,3	167	0,1
Dänemark	761	9,8	1 104	17,0	830	0,5
Elsaß-Lothring.	—	—	0	0,0	.	.
Frankreich	49	0,6	892	9,1	3 690	2,7
Italien	31	1,2	480	8,2	759	0,6
Niederlande	2 606	30,2	797	8,0	1 136	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	11 345	8,3
Österreich	207	2,8	108	0,7	.	.
Südslawien (Ö.-U.)	199	3,2	56	0,4	.	.
Tschechoslowak.	120	2,2	2 085	21,6	.	.
Ungarn	412	7,6	749	2,2	.	.
Rumänien	178	2,5	50	1,0	330	0,2
Rußland	.	.	.	.	1 870	1,1
Schweden	357	4,3	641	6,7	650	0,4
Schweiz	371	5,0	308	1,8	16	0,0
Spanien	80	2,0	569	10,8	917	0,7
V. St. v. Amer.	481	7,6	5 869	127,4	5 856	4,0
Möhren-, Gemüsesamen, Dillsaat						
Einfuhr	579	11,4	766	19,9	1 667	5,4
Dänemark	246	3,3	131	3,4	60	0,2
Elsaß-Lothring.	1	0,0	17	0,4	.	.
Frankreich	26	1,5	135	3,6	805	2,8
Niederlande	232	3,6	322	8,4	555	1,7

[1] Einschl. Sojabohnen, Elipe-, Schinüsse usw., Palmkerne.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	516	13,9	498	7,0	1 534	2,9
Belgien	50	1,1	33	0,1	43	0,1
Dänemark	87	2,6	65	0,6	87	0,1
Niederlande	81	1,7	82	0,5	34	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	417	0,9
Österreich	18	0,8	28	0,6	.	.
Tschechoslowak.	24	0,7	28	0,6	.	.
Rußland	.	.	.	.	286	0,6
Schweiz	47	1,2	47	0,5	78	0,2
Kartoffeln, frisch						
Einfuhr	114 689	179,6	730 809	810,1	382 050	24,9
Memel	15 326	13,5	78	0,1	.	.
Belgien	2 240	6,7	12 816	14,7	47 031	2,6
Brit.-Mittell. (Gibr., Malta, Cypern)	—	—	—	—	7 204	1,0
Dänemark	8 041	8,7	126 629	145,6	168	0,0
Italien	28 982	61,8	18 518	21,3	46 906	6,6
Niederlande	39 294	66,9	285 370	328,2	195 212	9,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	22 330	1,2
Tschechoslowak.	16	0,0	137	0,2	.	.
Westpolen	8 391	7,9	259 254	298,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	59 952	3,3
Baltikum	4 147	5,1	1 870	2,2	.	.
Schweden	0	0,0	13 859	15,9	16	0,0
Ausfuhr	58 452	89,0	57 396	33,2	332 473	17,6
Saargebiet	51 418	70,4	29 510	17,3	.	.
Belgien	774	1,2	—	—	7 998	0,4
Großbritannien	0	0,0	—	—	125 610	7,5
Niederlande	10	0,0	34	0,0	22 883	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	66 025	2,8
Österreich	4 955	6,3	21 245	11,7	.	.
Tschechoslowak.	304	0,4	4 237	3,1	.	.
Schweiz	16	0,0	132	0,1	64 883	3,0
Baumwolle, roh						
Einfuhr	235 194	5 781,1	139 171	6 841,5	477 945	607,1
Großbritannien	51	1,1	425	23,0	21	0,0
Ägypten	8 696	370,6	3 646	655,0	40 555	73,0
Br. Indien usw.	28 895	572,1	27 421	681,6	57 520	58,7
China	189	3,6	491	26,9	3 242	4,1
Nl. Indien usw.	133	2,3	1 011	78,1	1 911	2,4
Argentinien	852	25,9	621	38,4	9	0,0
Brasilien	576	26,1	1 883	120,0	1 002	1,5
V. St. v. Amer.	193 969	4 736,7	102 126	5 126,0	369 397	461,7
Ausfuhr	16 428	609,2	390	20,1	48 371	56,0
Belgien	9	0,3	3	0,0	988	1,1
Dänemark	—	—	—	—	710	0,8
Italien	—	—	0	0,0	2 778	3,1
Niederlande	448	14,3	2	0,1	3 755	4,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	23 964	27,5
Österreich	2 016	90,4	83	4,6	.	.
Tschechoslowak.	10 336	371,1	103	4,7	.	.
Ungarn	126	5,4	9	0,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	9 863	11,7
Ostpolen	1 601	51,1	33	2,6	.	.
Westpolen	658	34,6	23	1,3	.	.
Finland	219	7,4	—	—	1 013	1,3
Schweden	151	6	—	—	1 080	1,3
Schweiz	489	15,9	68	3,1	2 780	3,2
Ernteabfälle von roher Baumwolle (Linters)						
Einfuhr	12 210	181,0	10 705	175,5	43 183	21,2
Br. Indien usw.	3 308	52,4	1 841	30,2	6 184	3,0
V. St. v. Amer.	6 810	105,7	7 155	117,3	33 346	16,3
Ausfuhr	56	0,7	285	3,6	4 212	2,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 811	1,1
Tschechoslowak.	53	0,6	125	2,0	.	.
Flachs						
Einfuhr	6 840	129,5	1 445	64,8	71 633	58,8
Memel	47	0,8	140	6,6	.	.
Belgien	1 858	51,5	35	1,2	354	0,7
Niederlande	816	23,8	612	26,8	921	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	4 413	3,8
Rußland	.	.	.	.	65 746	53,4
Baltikum	3 310	44,6	438	26,2	.	.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	112	0,6	381	10,7	36 184	19,1
Belgien	—	—	5	0,0	712	0,7
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	—	—	2 713	2,7
Italien	—	—	—	—	759	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	28 381	12,6
Tschechoslowak.	112	0,6	365	10,0	.	.
V. St. v. Amer.	—	—	—	—	2 562	1,4
Hanf						
Einfuhr	10 442	235,7	13 839	396,1	48 651	35,6
Italien	9 111	214,3	13 153	375,9	15 846	14,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	3 722	2,9
Rußland	.	.	.	.	27 862	17,7
Ausfuhr	38	0,6	26	0,6	7 903	6,0
Dänemark	4	0,1	1	0,0	847	0,7
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	0	0,0	999	0,8
Großbritannien	—	—	—	—	2 532	1,7
Flachswerg (Hede)						
Einfuhr	756	8,8	299	8,1	22 389	15,5
Belgien	299	2,9	123	3,1	3 181	2,4
Niederlande	244	3,1	91	2,4	2 445	1,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	5 991	4,2
Rußland	.	.	.	.	9 919	6,4
Baltikum	81	0,9	20	0,8	.	.
Ausfuhr	294	1,1	1	0,0	7 322	5,1
Belgien	6	0,0	—	—	1 270	1,0
Großbritannien	—	—	—	—	615	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 591	1,4
V. St. v. Amer.	47	0,1	—	—	1 176	1,1
Hanfwerg (Hede)						
Einfuhr	3 364	33,4	2 338	35,6	15 999	9,0
Italien	1 672	17,0	2 110	32,6	3 624	2,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	5 552	3,3
Österreich	572	8,6	6	0,1	.	.
Tschechoslowak.	—	—	59	0,8	.	.
Rußland	.	.	.	.	6 490	3,2
Ausfuhr	23	0,1	12	0,1	1 530	0,9
Jute und Jutewerg						
Einfuhr	71 225	675,6	50 522	601,8	162 063	91,0
Br. Indien usw.	70 642	671,1	48 853	579,5	158 456	91,9
Ausfuhr	1 105	8,8	860	18,1	7 822	4,1
Tschechoslowak	163	3,5	412	11,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	6 396	3,5
Ostpolen	325	1,2	344	5,4	.	.
Fiber und sonstige Agavefasern						
Einfuhr[1]	1 948	33,2	2 572	48,9	12 199	6,1
Mexiko	1 773	31,3	1 973	36,8	11 452	5,7
Pflanzendaunen (Kapok)						
Einfuhr[1]	911	26,8	409	12,3	3 341	4,5
Br. Indien usw.	120	3,3	61	1,9	661	0,8
Nl. Indien usw.	718	22,0	326	9,8	2 071	2,9
Ramie, Manila-, Sisal-, indischer, neuseeländischer Hanf und sonstige pflanzliche Spinnstoffe						
Einfuhr	9 816	125,9	11 934	154,2	20 640	11,6
Brit.-Ostafrika	477	6,1	1 119	12,7	504	0,4
Ehem. Deutsch-Ostafrika	90	0,8	314	3,7	2 919	1,9
Br. Indien usw.	1 849	21,1	1 082	12,5	5 015	2,4
Ceylon	529	2,9	422	5,1	1 181	0,5
China	384	6,5	955	12,8	2 385	2,2
Nl. Indien usw.	2 610	38,5	1 614	19,5	835	0,6
Philippin. usw.	2 299	32,0	2 482	31,7	4 003	2,1
Mexiko	1 213	13,7	1 401	16,1	8	0,0
V. St. v. Amer.	161	3,0	1 218	20,7	229	0,1
Neuseeland	7	0,1	766	9,4	1 535	0,9
Ausfuhr[2]	583	15,4	316	6,1	4 777	2,6
Saargebiet	274	10,7	84	2,6	.	.
Dänemark	33	0,2	14	0,2	387	0,3
Niederlande	56	1,0	17	0,2	329	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	926	0,6
Österreich	32	0,4	41	0,8	.	.
Tschechoslowak.	69	0,7	59	0,9	.	.
Schweiz	40	1,0	20	0,6	185	0,2

[1]) Ausfuhr nachstehend unter Ramie, Manilahanf usw. mit nachgewiesen. — [2]) Einschl. Fiber und sonstige Agavefasern sowie Pflanzendaunen.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Tabakblätter, unbearbeitet						
Einfuhr	85 664	3 210,0	83 457	3 184,0	81 400	134,3
Bulgarien	4 299	155,4	1 392	124,8	240	0,4
Griechenland [1]	10 698	401,1	3 720	241,6	1 578	1,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	759	0,6
Ungarn	133	2,9	40	0,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 576	2,1
Süd-Rußland	982	29,1	165	8,8	.	.
Rußland i. Asien	75	2,2	138	2,8	.	.
Türkei	10 549	658,2	10 316	766,1	8 178	19,6
China	1 600	48,5	1 600	88,2	702	0,6
Niederländisch-Indien usw.	37 409	1 402,9	40 573	1 207,2	38 322	77,8
Brasilien	7 476	189,3	6 291	203,9	9 255	12,1
Kolumbien	722	12,3	870	27,1	2 573	1,7
Kuba	131	8,6	97	6,3	1 435	3,4
Dominikanische Republik	2 857	46,6	5 555	91,3	7 364	4,6
Mexiko	88	6,5	121	7,3	371	0,8
Paraguay	208	4,6	599	22,2	472	0,3
V. St. v. Amer.	7 182	208,0	10 394	342,3	7 311	7,2
Ausfuhr	418	16,2	334	11,9	434	0,5
Saargebiet	242	8,3	261	9,7	.	.
Hopfen und Hopfenmehl						
Einfuhr	778	71,8	40	3,8	2 516	8,9
Elsaß-Lothring.	409	51,9	0	0,0	.	.
Frankreich	—	—	1	0,1	21	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 964	7,5
Tschechoslowak.	101	10,2	4	0,4	.	.
Finland	110	1,2	—	—	—	—
Ausfuhr	2 597	306,7	9 855	416,2	6 500	23,7
Belgien	381	34,7	3 811	136,0	1 373	4,4
Dänemark	91	14,8	270	14,3	180	0,5
Elsaß-Lothring.	35	2,6	1 098	24,4	.	.
Frankreich	52	7,5	463	10,5	1 066	3,8
Großbritannien	18	1,8	413	22,7	787	2,5
Italien	271	40,2	267	16,6	89	0,3
Niederlande	228	35,6	626	29,5	353	1,2
Norwegen	112	15,2	181	11,1	72	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	80	0,3
Österreich	127	13,1	108	4,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	121	0,6
Baltikum	130	3,5	99	1,9	.	.
Schweden	145	22,3	409	19,3	135	0,6
Schweiz	127	18,8	89	4,7	313	1,4
Spanien	26	3,3	135	6,7	34	0,1
Japan	169	22,8	101	6,0	40	0,1
Argentinien	72	11,5	150	9,0	199	0,9
Brasilien	84	5,5	199	10,0	171	0,7
Chile	17	1,8	86	5,0	64	0,2
Mexiko	48	5,9	137	9,5	84	0,3
V. St. v. Amer.	168	15,0	880	55,7	1 125	4,3
Blumenkohl						
Einfuhr	8 946	34,9	19 485	64,3	59 100	8,4
Elsaß-Lothring.	—	—	2	0,0	.	.
Frankreich	—	—	2	0,0	5 113	1,0
Italien	184	0,8	2 491	8,2	28 553	2,3
Niederlande	8 681	33,8	16 724	55,2	24 441	4,9
Ausfuhr	136	0,4	84	0,1	2 115	0,4
Zwiebeln						
Einfuhr	6 585	20,5	27 693	55,4	47 971	4,0
Italien	3 374	10,3	15 481	31,0	2 551	0,2
Niederlande	975	2,8	9 230	18,5	10 609	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	11 098	0,9
Österreich	179	0,5	2 048	4,1	.	.
Egypten	1 676	6,0	559	1,1	19 502	1,8
Ausfuhr	1 992	3,8	2 047	2,8	9 501	0,8
Niederlande	91	0,2	15	0,0	383	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	158	0,0
Tschechoslowak.	81	0,2	28	0,1	.	.
Bohnen						
Einfuhr	2 518	8,7	11 844	29,6	18 375	3,9
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	5	0,1	—	—	1 675	0,8
Italien	232	0,9	161	0,1	3 085	0,7
Niederlande	2 270	7,7	11 637	29,1	13 074	2,4
Ausfuhr	55	0,2	52	0,1	355	0,1

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Gurken						
Einfuhr [2]	25 373	114,1	25 079	42,6	81 356	9,1
Italien	3 384	10,0	1 056	1,8	13 751	1,1
Niederlande	19 319	92,7	21 892	37,2	52 233	6,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	13 472	1,3
Tschechoslowak.	2 697	11,2	1 533	2,6	.	.
Ungarn	28	0,1	568	1,0	.	.
Ausfuhr [2]	413	1,1	591	0,5	1 264	0,3
Salat, Spinat, Brüsseler Zichorie, Petersilie, Stangensellerie						
Einfuhr [3]	4 596	17,0	7 141	16,4	25 968	9,1
Elsaß-Lothring.	13	0,0	123	0,3	.	.
Frankreich	3	0,0	1	0,0	8 272	5,8
Niederlande	4 545	16,9	6 995	16,1	15 877	2,9
Ausfuhr [3]	244	0,4	83	0,1	2 929	0,4
Saargebiet	97	0,3	47	0,1	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 905	0,2
Tschechoslowak.	129	0,1	16	0,0	.	.
Blumenzwiebeln						
Einfuhr	638	7,6	253	5,6	4 814	5,1
Niederlande	634	7,6	249	5,5	4 435	4,7
Ausfuhr	10	0,3	7	0,3	450	0,9
Blumen, Blüten, Blütenblätter und Knospen zu Binde- oder Zierzwecken, frisch						
Einfuhr	9	0,1	13	2,0	5 114	11,2
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	10	1,9	2 702	5,9
Italien	2	0,1	0	0,0	1 479	3,9
Niederlande	1	0,0	0	0,0	813	1,2
Ausfuhr	19	0,7	16	0,5	181	0,5
Weinbeeren, frisch						
Einfuhr	2 940	27,4	2 739	21,9	38 558	13,7
Elsaß-Lothring.	—	—	8	0,1	.	.
Frankreich	13	0,1	9	0,1	6 994	2,2
Italien	2 714	23,9	2 015	16,1	22 198	6,7
Portugal	81	0,7	203	1,6	1 115	0,4
Spanien	103	1,7	462	3,7	6 406	3,2
Ausfuhr	29	0,2	4	0,1	172	0,1
Weintrauben, gemostet, gegoren; Weinmaische						
Einfuhr	16	0,4	—	—	47 674	10,6
Elsaß-Lothring.	0	0,0	—	—	.	.
Frankreich	—	—	—	—	4 521	1,2
Italien	—	—	—	—	11 855	2,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	6 215	1,6
Spanien	—	—	—	—	23 833	5,0
Ausfuhr	0	0,0	—	—	—	—
Haselnüsse, Haselnußkerne						
Einfuhr	3 822	99,3	7 794	62,3	10 877	7,3
Italien	2 538	57,5	5 430	43,4	5 695	3,7
Spanien	255	5,6	352	2,8	1 291	0,8
Türkei	865	31,5	1 522	12,2	3 385	2,6
Ausfuhr [4]	81	1,9	71	1,1	122	0,1
Wal- und andere (z. B. Para-) Nüsse						
Einfuhr	2 076	32,3	2 481	19,9	9 056	6,2
Elsaß-Lothring.	7	0,1	61	0,5	.	.
Frankreich	30	0,6	1 000	8,6	4 601	3,3
Italien	179	2,3	789	6,3	168	0,1
Rumänien	1 319	22,3	198	1,6	2 163	1,2
Brasilien	137	2,3	9	0,1	284	0,4
Äpfel, frisch						
Einfuhr	44 282	104,1	71 603	143,2	440 047	46,0
Belgien	1 315	3,7	3 960	7,9	24 512	2,5
Elsaß-Lothring.	22	0,0	35	0,1	.	.
Frankreich	26 636	55,5	204	0,4	240 949	19,3
Italien	1 676	6,7	10 648	21,3	68 743	7,6
Niederlande	7 160	19,2	6 026	12,1	24 976	2,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	62 616	7,5
Österreich	443	1,5	16 239	32,5	.	.
Tschechoslowak.	596	1,4	6 189	12,4	.	.
Ungarn	1 703	6,7	523	1,0	.	.
Schweiz	791	1,8	26 566	53,1	1 689	0,2

[1] 1920/21 einschl. Kreta. — [2] Von 1920 ab einschl. Kürbisse und Melonen. — [3] Von 1920 ab ausschl. Stangensellerie. — [4] Einschließlich der Wal-, Para- usw. Nüsse.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Kanada	—	—	—	—	1 583	0,6
V. St. v. Amer.	3	0,0	1	0,0	11 222	4,5
Austral. Bund.	—	—	—	—	2 088	1,5
Ausfuhr	2 579	9,0	2 449	4,8	2 810	0,6
Birnen, Quitten, frisch						
Einfuhr	13 543	40,3	18 750	37,5	38 414	8,4
Belgien	219	1,2	56	0,1	9 647	1,5
Italien	3 549	18,5	7 060	14,1	5 169	1,4
Niederlande	818	2,5	151	0,3	5 704	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	15 997	3,8
Österreich	11	0,0	607	1,2	.	.
Tschechoslowak.	8 599	17,3	4 510	9,0	.	.
Schweiz	7	0,0	6 332	12,7	.	.
Ausfuhr	696	2,8	351	0,8	2 395	0,8
Kirschen, Weichseln, frisch						
Einfuhr	613	3,1	81	0,2	8 287	4,6
Italien	610	3,1	0	0,0	4 102	2,3
Niederlande	—	—	38	0,1	2 674	1,5
Ausfuhr	533	2,9	58	0,2	355	0,2
Erd-, Him-, Johannis-, Stachel-, Heidel-, Preiselbeeren usw., frisch						
Einfuhr	8 086	45,5	4 400	4,2	24 207	8,3
Niederlande	1 710	12,8	1 173	3,0	11 590	3,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 835	1,1
Österreich	212	0,6	440	1,5	.	.
Tschechoslowak.	402	1,1	107	0,4	.	.
Finland	5 293	28,9	2 235	7,8	3 333	1,3
Schweden	193	0,8	143	0,5	3 776	1,6
Ausfuhr	491	2,6	95	0,3	2 013	1,0
Saargebiet	483	2,5	72	0,2	.	.
Großbritannien	—	—	—	—	1 235	0,7
Äpfel und Birnen, getrocknet, gedarrt						
Einfuhr	1 940	18,7	2 362	20,2	14 748	9,5
Tschechoslowak.	506	3,7	885	5,5	.	.
Schweiz	1	0,0	742	5,8	16	0,0
V. St. v. Amer.	804	10,4	219	4,9	14 088	9,3
Ausfuhr [1]	2 021	27,3	192	2,3	2 876	1,7
Dänemark	290	4,5	7	0,1	114	0,1
Niederlande	768	10,2	6	0,1	188	0,1
Norwegen	408	5,5	13	0,1	129	0,1
Aprikosen, Pfirsiche, getrocknet, gedarrt						
Einfuhr	853	18,4	431	12,8	3 205	3,8
V. St. v. Amer.	783	17,3	376	11,2	3 161	3,7
Zwetschgen, getrocknet, gedarrt						
Einfuhr	20 655	179,8	9 672	96,6	41 076	22,6
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	70	0,6	599	6,2	407	0,5
Italien	113	0,2	619	5,7	16	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	7 520	3,2
Österreich	522	6,7	893	9,1	.	.
Südslw. (S.u.)	8 465	78,4	4 117	40,2	.	.
Tschechoslowak.	653	6,7	935	9,7	.	.
Serbien	923	7,2	1 007	10,2	5 745	2,5
V. St. v. Amer.	9 496	76,3	756	7,9	27 058	16,4
Bananen						
Einfuhr	250	2,2	1 303	11,7	45 056	13,5
Spanien	125	1,5	1 282	11,5	22 573	6,8
Jamaika usw.	7	0,1	5	0,0	5 671	1,7
Kolumbien	1	0,0	—	—	12 255	3,7
Ausfuhr	0	0,0	1	0,0	567	0,3
Apfelsinen, Mandarinen						
Einfuhr	9 797	88,9	18 814	75,3	145 261	21,1
Italien	7 086	64,9	14 853	59,4	17 145	3,4
Spanien	2 711	24,0	3 634	14,5	126 398	20,2
Ausfuhr [2]	964	7,1	659	3,0	1 208	0,5
Niederlande	261	1,5	85	0,3	16	0,0
Zitronen						
Einfuhr	23 937	103,6	25 620	102,5	36 757	8,0
Italien	23 759	102,6	24 858	99,4	34 909	7,7

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Feigen, getrocknet						
Einfuhr	4 837	68,2	11 474	103,1	9 029	3,9
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	748	7,2	32	0,0
Griechenland einschl. Kreta [3]	346	6,2	276	2,4	2 392	0,7
Italien	2 827	34,9	5 243	44,1	1 037	0,4
Portugal	578	10,1	993	9,1	663	0,2
Spanien	502	6,3	1 677	12,5	593	0,2
Türkei	562	10,3	2 396	26,5	3 463	2,2
Korinthen						
Einfuhr	5 297	102,5	2 681	44,9	15 616	6,3
Griechenland einschl. Kreta [3]	5 033	97,0	2 300	38,6	15 151	6,1
Türkei	209	4,6	356	6,0	419	0,2
Ausfuhr [4]	123	6,1	75	1,5	35	0,0
Rosinen (außer Traubenrosinen)						
Einfuhr	6 070	206,2	5 359	151,0	18 133	10,1
Griechenland einschl. Kreta [3]	1 045	32,3	635	13,4	691	0,2
Italien	245	8,8	343	10,1	53	0,0
Türkei	4 470	157,3	4 111	121,9	16 526	9,5
Mandeln, Mandelkerne, getrocknet						
Einfuhr	2 934	123,7	3 447	122,1	8 676	21,8
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	12	0,2	81	2,0	655	1,5
Italien	2 527	108,8	2 745	100,2	4 517	11,7
Spanien	109	4,3	337	12,3	1 402	3,9
Marokko	58	2,0	83	2,1	1 658	3,6
Ausfuhr [5]	30	2,1	32	1,1	37	0,1
Ananas, frisch, auch geschält oder ohne Zucker eingekocht						
Einfuhr	4	0,2	8	0,2	3 079	3,7
Portugal	—	—	—	—	2 405	2,9
Ausfuhr	1	0,0	0	0,0	36	0,1
Kokosnüsse, unreife usw. Pomeranzen						
Einfuhr	4 689	62,2	3 093	52,6	5 480	4,6
Br. Indien usw.	547	11,0	361	6,3	352	0,3
Ceylon	3 837	47,6	2 232	39,1	4 628	3,9
Ausfuhr [6]	47	0,9	13	0,2	72	0,1
Opium						
Einfuhr	55	18,2	79	45,1	163	5,4
Türkei	22	8,4	50	23,9	75	2,5
Persien	—	—	2	1,2	44	1,5
Ausfuhr	1	0,4	1	0,6	22	1,0
Kaffee, roh						
Einfuhr	75 967	1 465,2	40 572	819,7	168 250	219,6
Br. Indien usw.	656	15,0	395	15,3	2 893	4,5
Ndl. Indien usw.	4 617	91,7	6 481	122,4	5 852	8,3
Brasilien	57 522	1070,6	29 791	588,2	115 919	141,5
Kolumbien	385	8,0	241	9,0	2 793	4,0
Kostarica	544	11,5	281	10,1	2 963	4,9
Guatemala	8 341	190,7	1 295	34,3	21 536	32,7
Mexiko	490	8,4	516	18,8	4 143	6,4
Nicaragua	180	3,4	62	2,1	730	1,1
Salvador	450	8,8	98	3,3	3 010	4,5
Venezuela	1 807	38,9	653	17,3	5 694	8,0
V. St. v. Amer.	169	3,0	214	8,3	332	0,4
Ausfuhr	5	0,2	10	0,4	268	0,2
Kakaobohnen, roh						
Einfuhr	77 315	1 178,1	47 959	848,7	52 878	67,1
Br.-Westafrika	32 436	460,8	21 237	355,2	16 593	19,6
Ehem. Deutsch-Kamerun	1 174	19,8	655	16,1	1 481	1,9
Port. Westafrik.	9 543	136,6	6 409	120,5	11 455	14,2
Br. Indien usw.	731	10,7	618	9,7	3	0,0
Ceylon	280	4,1	13	0,2	467	0,7
Ndl. Indien usw.	778	12,6	882	27,8	573	0,9
Brasilien	11 851	197,2	7 043	120,8	6 308	8,1
Neufundl. usw., Jamaica, Trinidad usw.	4 613	71,6	1 679	35,3	1 729	2,4

[1] Getrocknetes, gedarrtes Obst aller Art. — [2] Auch Zitronen, Feigen, Datteln u. dgl., frisch. — [3] 1913 ausschl. Kreta. — [4] Auch getrocknete Feigen und Rosinen. — [5] Auch getrocknete Pomeranzen, Granaten usw. — [6] Auch mit Meer- oder Salzwasser übergossene, zerschnittene oder geschälte Zitronen.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Dominik. Republik	1 602	27,3	329	6,2	3 212	3,9
Ekuador	8 957	153,0	3 331	72,4	7 132	9,7
Venezuela	3 660	55,9	1 792	50,0	1 840	2,9
V. St. v. Amer.	301	5,0	402	7,6	4	0,0
Ausfuhr	300	3,2	51	0,7	363	0,0
Tee						
Einfuhr	4 291	126,7	1 747	58,0	4 290	8,0
Br. Indien usw.	417	14,7	210	7,8	591	1,3
Ceylon	284	9,4	107	3,2	456	1,0
China	632	23,0	154	5,2	2 288	4,0
Nl. Indien usw.	2 935	79,0	1 205	39,6	739	1,4
Ausfuhr	7	0,4	11	0,5	9	0,0
Pfeffer [1])						
Einfuhr	4 171	103,5	2 688	45,4	5 281	6,4
Br. Indien usw.	1 572	37,9	832	16,4	1 590	1,9
Brit. Malakka usw.	735	16,5	284	5,2	1 610	2,0
Nl. Indien usw.	1 522	40,4	1 311	19,0	1 914	2,3
Piassava-, Wurzelfasern, Besenginster u. dgl.						
Einfuhr	2 434	32,2	2 774	33,7	6 787	4,9
Liberia	772	7,7	402	2,9	2 962	1,2
Br. Indien usw.	336	4,4	358	4,3	1 342	0,7
Mexiko	486	12,3	603	12,3	1 491	2,2
Ausfuhr	431	11,7	425	14,4	2 459	2,0
Österreich	72	2,0	80	2,3	.	.
Tschechoslowak.	115	4,9	210	8,9	.	.
Stuhlrohr, roh und Abfälle davon						
Einfuhr	3 917	67,0	6 620	144,9	24 071	8,7
Brit. Malakka usw.	558	12,7	835	18,4	12 330	5,4
Nl. Indien usw.	3 257	52,0	5 563	121,8	11 544	3,2
Ausfuhr	415	6,9	198	3,0	5 515	2,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 898	0,8
Österreich	143	2,2	61	0,9	.	.
Tschechoslowak.	100	1,4	30	0,6	.	.
Nüsse, Schalen u. a. n. gen. pflanzliche Schnitzstoffe; Samenkörner, durchbohrt						
Einfuhr	5 227	27,5	3 723	29,8	20 299	10,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 379	0,7
Tschechoslowak.	327	0,1	427	3,4	.	.
Kolumbien	999	4,8	1 926	15,4	6 027	3,0
Ekuador	3 493	19,8	258	2,1	9 792	4,9
Ausfuhr	11	0,1	45	0,1	7 606	4,2
Italien	—	—	—	—	2 777	1,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 401	1,2
Beeren, Blätter, Kräuter u. dgl. zum Gewerbegebrauche						
Einfuhr	3 283	40,8	1 637	24,4	12 576	4,1
Italien	119	2,0	132	6,7	344	0,1
V. St. v. Amer.	896	16,4	576	7,2	714	0,4
Ausfuhr	253	4,5	185	2,6	1 525	0,9
Chinarinde						
Einfuhr	494	31,0	93	6,5	3 262	3,3
Nl. Indien usw.	372	27,1	76	5,4	2 780	2,8
Ausfuhr	16	0,8	14	0,5	146	0,2
Tamarinden; Sennesblätter; Beeren, Blätter, Blüten usw. zum Heilgebrauche; Insektenpulver						
Einfuhr	2 555	50,4	3 209	71,9	12 357	13,0
Italien	270	4,2	325	8,2	275	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 404	1,5
Österreich	215	3,8	268	6,2	.	.
Tschechoslowak.	89	1,1	182	4,2	.	.
Ungarn	136	2,7	68	1,4	.	.
Rußland	.	.	.	.	947	1,0
Ostpolen	9	1,5	0	0,0	.	.
Br. Indien usw.	358	5,6	489	9,6	2 441	2,6
Nl. Indien usw.	511	13,2	703	14,8	2 642	2,8

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	858	24,3	1 128	23,9	3 320	5,1
Großbritannien	61	1,8	87	1,5	284	0,4
Tschechoslowak.	57	1,5	47	1,3	.	.
Rußland	.	.	.	.	534	1,0
Ostpolen	0	0,0	26	0,6	.	.
Baltikum	28	0,6	13	0,4	.	.
Schweiz	100	2,3	157	2,5	191	0,2
V. St. v. Amer.	139	3,2	167	3,8	550	1,0

B. Erzeugnisse der Forstwirtschaft

Eichenholz, unbearbeitet oder nur quer bearbeitet						
Einfuhr	6 067	3,9	7 912	7,9	134 714	9,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	40 708	2,8
Tschechoslowak.	36	0,1	386	0,4	.	.
Rußland	.	.	.	.	86 408	5,9
Baltikum	2 400	1,7	3 879	3,9	.	.
Ostpolen	1 123	0,8	69	0,1	.	.
Ausfuhr	19 860	20,7	20 247	23,6	16 100	1,0
Niederlande	13 278	16,9	13 800	16,5	8 136	0,6
Nußbaum-, Buchen- und anderes hartes Holz, unbearbeitet oder nur quer bearbeitet						
Einfuhr	7 714	15,3	6 751	4,2	128 126	9,2
Elsaß-Lothring.	819	0,6	—	—	.	.
Frankreich	710	1,0	—	—	12 244	1,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	41 133	1,7
Österreich	75	0,3	1 134	0,7	.	.
Tschechoslowak.	1 512	0,8	2 130	1,3	.	.
Rußland	.	.	.	.	26 793	1,5
Baltikum	41	0,0	761	0,3	.	.
Schweiz	481	0,9	1 224	1,0	6 403	0,6
V. St. v. Amer.	1 175	8,7	1	0,0	35 375	2,8
Ausfuhr [2])	6 558	5,1	14 840	9,9	30 979	1,1
Niederlande	4 343	3,3	9 041	5,0	9 746	0,3
Weiches Laubholz, unbearbeitet oder nur quer bearbeitet						
Einfuhr	44 864	51,6	8 453	8,6	278 407	14,9
Rußland	.	.	.	.	152 728	7,0
Ostpolen	11 743	5,7	287	0,2	.	.
Baltikum	9 661	6,9	3 547	2,8	.	.
Frz.-Westafrika	11 018	18,9	609	2,4	69 082	4,0
V. St. v. Amer.	1 081	3,6	—	—	33 825	2,5
Ausfuhr [2])	910	0,9	2 521	0,6	5 217	0,2
Nadelholz, unbearbeitet oder nur quer bearbeitet						
Einfuhr	236 924	118,1	236 559	150,9	2 847 201	97,0
Memel	9 038	3,9	28 203	24,0	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 143 768	38,9
Österreich	9 996	3,3	317 43	14,3	.	.
Tschechoslowak.	121 471	66,6	126 630	69,6	.	.
Ostpolen	36 900	14,0	18 518	15,7	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 692 963	57,6
Baltikum	44 238	19,0	25 406	21,6	.	.
Ausfuhr	308 880	227,1	329 445	207,3	165 795	5,8
Saargebiet	113 375	40,0	122 577	47,0	.	.
Elsaß-Lothring.	17 223	5,7	17 103	7,9	.	.
Frankreich	6 278	4,8	4 029	1,9	20 914	0,8
Niederlande	140 975	150,2	162 283	139,4	68 821	2,6
Schweiz	8 950	13,3	6 463	4,2	21 850	0,8
Grubenholz						
Einfuhr	20 452	7,7	28 605	11,7	237 765	6,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	159 014	4,3
Österreich	1 459	0,7	1 497	0,6	.	.
Tschechoslowak.	6 571	2,6	5 661	2,3	.	.
Ostpolen	8 983	3,3	8 001	4,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	74 887	2,0
Nordrußland	.	.	214	0,1	.	.
Hartes Holz, längs beschlagen usw.						
Einfuhr	812	2,8	544	0,9	54 302	0,1
Rußland	.	.	.	.	14 328	1,2
Japan	39	0,2	260	0,4	19 206	1,6
V. St. v. Amer.	78	0,3	5	0,0	15 378	2,7
Ausfuhr [3])	175	0,2	303	0,2	4 871	0,5

[1]) Ausfuhr nicht besonders nachgewiesen. — [2]) Einschl. des längs beschlagenen — [3]) Nur Eichenholz.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Nadelholz, längs beschlagen usw.						
Einfuhr	10 196	8,3	4 428	4,5	273 820	14,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	24 225	1,2
Tschechoslowak.	822	0,6	760	0,7	.	.
Rußland	.	.	.	.	119 256	6,1
Baltikum	501	0,4	789	0,7	.	.
Finland	7 146	5,5	1 075	1,3	52 319	2,7
Schweden	523	0,6	286	0,4	68 100	3,5
Ausfuhr	903	1,4	435	0,3	10 468	0,8
Telegraphenstangen aus Holz						
Ausfuhr	24 369	67,7	22 912	40,7	45 413	3,6
Dänemark	2 615	5,6	6 602	7,8	1 837	0,1
Elsaß-Lothring.	756	1,1	1 573	1,8	.	.
Frankreich	5 666	18,8	1 803	4,3	16 806	1,3
Italien	3 445	6,8	1 466	3,2	11 603	0,9
Niederlande	7 789	23,1	9 390	19,8	1 567	0,1
Eichenholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw.						
Einfuhr	6 597	9,6	1 389	1,5	68 356	8,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	22 287	2,9
Österreich	2 347	3,2	73	0,1	.	.
Tschechoslowak.	95	0,2	146	0,2	.	.
Ostpolen	651	0,8	516	0,6	.	.
Rußland	.	.	.	.	13 432	1,7
Baltikum	—	—	36	0,0	.	.
V. St. v. Amer.	1	0,0	6	0,0	26 490	3,4
Ausfuhr	14 801	41,2	23 153	66,4	14 862	2,3
Großbritannien	35	0,1	1 060	9,1	197	0,0
Niederlande	7 637	21,6	10 215	30,0	1 812	0,2
Schweden	461	1,3	2 812	8,6	993	0,2
Schweiz	2 370	7,1	3 129	6,8	4 209	0,6
Nußbaum-, Buchen- und anderes hartes Holz, längs gesägt usw.						
Einfuhr	1 541	3,8	1 518	2,1	24 622	3,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	10 075	0,8
Österreich	140	0,2	10	0,0	.	.
Tschechoslowak.	448	0,4	255	0,3	.	.
V. St. v. Amer.	146	1,1	256	0,8	7 579	1,4
Ausfuhr	9 522	15,8	10 448	11,1	12 182	2,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 868	0,7
Tschechoslowak.	13	0,1	18	0,1	.	.
Weiches Laubholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw.						
Einfuhr	2 650	4,8	1 483	1,5	66 646	6,5
Rußland	.	.	.	.	47 389	4,3
Ostpolen	392	0,4	90	0,1	.	.
Nord-Rußland	—	—	350	0,4	.	.
Baltikum	—	—	65	0,1	.	.
V. St. v. Amer.	217	0,8	3	0,0	13 427	1,6
Ausfuhr	294	0,5	194	0,2	2 897	0,6
Nadelholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw.						
Einfuhr	291 861	323,7	169 561	208,1	1 755 779	135,3
Freist. Danzig	4 995	5,8	7 001	8,4	.	.
Niederlande	213	0,3	27	0,0	22 328	2,3
Norwegen	—	—	2	0,0	15 669	1,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	231 699	15,3
Österreich	10 593	13,6	3 585	4,1	.	.
Tschechoslowak.	12 653	14,8	57 089	66,3	.	.
Ostpolen	5 274	5,8	13 700	17,8	.	.
Westpolen	81 971	72,2	22 496	29,2	.	.
Rumänien	186	0,8	—	—	27 947	1,8
Rußland	.	.	.	.	412 774	28,9
Baltikum	2 205	2,5	8 088	10,5	.	.
Finland	146 620	157,5	37 204	44,6	369 702	27,0
Schweden	3 132	6,0	13 235	15,9	397 412	31,0
V. St. v. Amer.	7 441	24,2	1 431	5,0	274 597	27,5
Ausfuhr	249 882	536,3	433 096	723,9	77 966	7,2
Saargebiet	29 531	35,7	30 069	40,3	.	.
Belgien	3 543	6,0	17 399	33,6	1 269	0,1
Dänemark	4 741	9,6	7 611	12,0	5 238	0,6
Elsaß-Lothring.	15 731	28,3	104 556	158,8	.	.
Frankreich	58 183	116,0	53 211	78,0	12 214	1,0
Großbritannien	8 133	20,7	6 280	15,5	24 253	2,3
Niederlande	93 720	251,7	151 893	291,1	7 845	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	8 635	0,7
Österreich	112	0,3	371	0,2	.	.
Schweiz	14 827	29,5	46 218	72,6	8 384	0,6

[1]) Auch Korkabfälle.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Zedernholz						
Einfuhr	2 413	40,2	2 283	15,6	22 621	5,9
Kuba	35	0,2	20	0,1	5 413	0,8
V. St. v. Amer.	1 946	37,5	2 132	14,9	7 795	3,7
Ausfuhr	2	0,0	12	0,3	573	0,2
Nutzholz von Buchsbaum, Mahagoni, Polisander, Eben-, Tiek-, Pockholz						
Einfuhr	6 611	65,3	1 795	10,3	37 003	7,3
Britisch-Westafrika	882	4,3	78	0,4	7 184	1,1
Britisch-Indien usw.	2 263	35,9	181	1,2	7 849	2,4
Niederländisch-Indien usw.	636	4,3	602	3,2	5 749	1,2
Ausfuhr	157	1,2	368	1,5	3 692	1,0
Eisenbahnschwellen aus Holz						
Einfuhr	10 523	9,9	3 828	2,0	233 054	10,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	71 061	3,2
Tschechoslowak.	121	0,1	36	0,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	161 113	7,4
Ausfuhr	27 102	44,9	97 775	78,7	77 333	5,2
Belgien	1 509	1,5	3 273	2,7	22 451	1,4
Dänemark	4 518	11,5	10 742	8,5	5 585	0,4
Großbritannien	138	0,1	1 386	3,8	28 528	2,0
Italien	617	0,5	25 370	14,3	479	0,0
Niederlande	15 866	23,8	49 637	43,8	11 662	0,7
Faßholz von Eichenholz, ungefärbt, nicht gehobelt						
Einfuhr	2 875	8,9	280	0,6	43 817	8,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	6 779	1,3
Österreich	499	1,4	157	0,3	.	.
Rußland	.	.	.	.	20 408	3,9
Baltikum	90	0,2	38	0,1	.	.
V. St. v. Amer.	0	0,0	1	0,0	16 186	3,1
Ausfuhr	782	1,5	937	1,2	2 170	0,6
Holz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff						
Einfuhr	210 462	56,1	127 011	57,2	1 284 873	39,8
Memel	12 472	2,6	33 672	15,2	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	260 306	8,1
Österreich	349	0,1	1 183	0,5	.	.
Tschechoslowak.	27 386	7,1	48 447	21,8	.	.
Ostpolen	74 020	22,7	17 026	7,7	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 021 777	31,7
Baltikum	88 733	20,7	14 576	6,6	.	.
Ausfuhr	826	0,4	12 961	6,6	66 880	1,6
Schweiz	156	0,1	8 405	4,7	29 077	0,6
Korkholz, unbearbeitet, Zierkorkholz						
Einfuhr	4 679	21,8	3 891	28,2	20 336	10,6
Portugal	3 381	19,9	2 935	21,1	12 215	6,4
Spanien	638	2,5	80	0,6	1 061	0,6
Algerien	411	0,8	265	2,2	6 046	3,1
Ausfuhr [1])	379	2,4	356	1,4	1 078	0,5
Maletto-, Mimosa-, Mangrove- und andere Gerbrinden (außer Eichen- und Nadelholzrinden)						
Einfuhr	20 532	85,6	6 688	26,4	43 336	6,7
Br. Südafrika	17 092	71,7	3 892	16,0	30 464	4,7
Madagaskar	773	3,8	142	0,5	5 039	0,8
Ausfuhr	240	0,8	96	0,5	3 595	0,6
Quebracho- und anderes Gerbholz in Blöcken						
Einfuhr	8 816	17,5	18 549	48,5	112 284	9,7
Argentinien	3 874	10,1	16 514	43,5	112 281	9,7
Ausfuhr	15	0,0	631	0,2	—	—
Gerbstoffe (außer Gerbholzrinden); Katechu; Kino						
Einfuhr	15 626	88,5	9 604	60,3	43 969	11,3
Türkei	2 087	11,3	3 569	25,5	16 360	3,5
Br. Indien usw.	7 320	34,9	3 335	15,5	13 738	2,7
China	472	12,1	135	4,0	1 836	2,2
Venezuela	423	2,0	92	0,4	5 102	1,0
Ausfuhr	74	0,7	16	0,1	1 162	0,5

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Terpentinharze (Fichtenharze)						
Einfuhr	29 180	163,3	19 480	242,5	96 265	24,1
Belgien	953	3,8	967	14,8	30	0,0
Elsaß-Lothring.	—	—	105	1,8	.	.
Frankreich	17 580	94,7	8 851	103,8	16 896	4,2
Spanien	839	3,4	3 396	47,7	1 014	0,3
V. St. v. Amer.	8 799	52,7	4 982	57,3	77 010	19,3
Ausfuhr	335	3,0	142	2,6	25 803	7,0
Österr.-Ung.	.	.	.	.	7 884	2,0
Tschechoslowak.	167	1,2	80	1,3	.	.
Rußland	.	.	.	.	6 848	1,8
Baltikum	40	0,3	12	0,1	.	.
Kauri- und andere Kopale						
Einfuhr	2 550	43,4	2 150	30,1	5 357	5,4
Belgisch-Kongo	707	10,6	397	5,6	452	0,5
Br. Indien usw.	86	1,7	158	2,2	609	0,6
Nl. Indien usw.	1 003	22,2	957	13,4	1 962	2,0
Neu-Seeland	30	0,5	29	0,4	1 051	1,1
Ausfuhr	107	2,1	47	1,1	863	0,8
Andere Hartharze, Weich-, Gummiharze						
Einfuhr	2 972	29,0	712	28,5	4 737	5,4
Br. Indien usw.	137	3,6	158	6,3	795	0,8
Nl. Indien usw.	415	8,0	234	11,7	1 084	2,4
Ausfuhr	110	6,0	44	2,9	1 183	1,8
Schellack						
Einfuhr	1 430	70,2	692	69,2	3 950	6,9
Elsaß-Lothring.	—	—	5	0,5	.	.
Frankreich	16	0,3	57	5,7	17	0,0
Großbritannien	84	6,5	139	13,9	148	0,3
Br. Indien usw.	1 179	55,0	382	38,2	3 743	6,6
Ausfuhr	145	13,8	51	5,0	1 364	2,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	343	0,5
Österreich	35	2,9	9	0,8	.	.
Tschechoslowak.	48	4,5	17	1,8	.	.
Akazien-, Acajou-, Kirsch-, Kutera-, Bassoragummi						
Einfuhr	1 168	18,8	877	12,6	6 185	3,9
Ägypten	738	11,0	294	4,0	3 727	2,7
Br. Indien usw.	76	1,0	115	1,7	1 471	0,7
Ausfuhr	171	3,4	56	1,2	2 414	2,1
Rußland	.	.	.	.	728	0,6
Ostpolen	—	—	3	0,1	.	.
Baltikum	4	0,1	2	0,0	.	.
Kautschuk, roh oder gereinigt						
Einfuhr	17 122	464,1	12 197	532,5	20 497	125,9
Belgien	—	—	95	5,1	101	0,6
Großbritannien	112	3,4	401	17,2	497	3,2
Niederlande	67	2,1	161	6,0	7	0,0
Br.-Ostafrika	41	0,9	118	6,0	114	0,6
Br.-Westafrika	131	3,0	135	6,4	243	1,1
hem. Deutsch-Ostafrika	2	0,0	1	0,1	1 095	5,5
hem. Deutsch-Kamerun	17	0,3	9	0,3	1 637	7,4
rz.-Westafrika	195	4,9	157	8,2	313	1,4
elgisch-Kongo	436	14,4	1 030	49,0	1 702	8,5
r. Indien usw.	2 761	79,9	2 655	114,3	4 268	29,9
rit.-Malakka usw.	128	3,5	306	12,0	689	4,8
non	4 699	119,1	1 904	85,3	1 125	7,9
l. Indien usw.	6 138	161,8	3 262	133,3	1 037	4,7
elivien	75	2,6	221	9,9	188	1,3
asilien	1 732	51,1	1 107	49,7	5 556	38,9
ukund. usw., Jamaika/Trinidad usw.	209	6,0	149	5,6	5	0,0
St. v. Amer.	132	3,2	194	9,5	36	0,2
Ausfuhr	126	3,3	115	3,8	3 972	21,4
lgien	22	0,6	8	0,3	116	0,6
ap-Lothring.	—	—	—	—	.	.
nkreich	—	—	—	—	180	0,9
ßbritannien	3	0,2	0	0,0	318	1,7
err.-Ungarn	.	.	.	.	546	3,2
erreich	68	1,5	48	1,3	.	.
chechoslowak.	11	0,3	53	1,9	.	.
land	.	.	.	.	532	2,7
St. v. Amer.	—	—			2 002	10,7

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Guttapercha, roh oder gereinigt						
Einfuhr	148	4,8	269	9,1	2 189	11,2
Br. Indien usw.	27	1,2	40	1,4	494	1,9
Brit.-Malakka usw.	25	1,0	53	1,7	576	2,0
Nl. Indien usw.	86	2,1	125	4,3	903	6,3
Ausfuhr	7	0,4	6	0,3	264	0,9
Balata, roh oder gereinigt						
Einfuhr	173	18,3	313	29,0	1 094	5,8
Nl. Indien usw.	37	1,6	154	13,9	51	0,3
Venezuela	59	7,0	65	6,2	939	5,0
Ausfuhr	12	1,6	7	0,6	366	1,7
Kautschuk-, Guttapercha- und Balataabfälle						
Einfuhr	935	6,5	3 560	28,5	4 581	3,2
Elsaß-Lothring.	—	—	23	0,2	.	.
Frankreich	150	1,0	1 496	12,0	694	0,5
Großbritannien	90	0,6	363	2,8	1 128	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	758	0,5
Ausfuhr	181	1,5	79	0,8	5 132	3,6
Großbritannien	—	—	10	0,1	2 694	1,7
V. St. v. Amer.	26	0,2	30	0,2	1 374	0,9

C. Tiere und tierische Erzeugnisse

	1921 (Mai—Dezember) Stück	1921 (Mai—Dezember)	1920 Stück	1920	1913 Stück	1913
Arbeitspferde, leichte: Stuten						
Einfuhr	5 379	71,9	2 974	29,7	17 252	10,6
Niederlande	1 009	20,1	2 424	24,2	5 062	3,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	412	0,2
Österreich	984	9,6	30	0,3	.	.
Tschechoslowak.	429	3,7	—	—	.	.
Ungarn	501	7,3	—	—	.	.
Rußland	.	.	.	.	9 959	4,8
Ostpolen	16	0,1	30	0,3	.	.
Baltikum	42	0,4	10	0,1	.	.
Ausfuhr	63	0,5	197	1,2	269	0,1
Dergleichen: Hengste, Wallache						
Einfuhr	6 178	77,7	1 817	16,4	42 029	23,6
Niederlande	490	9,4	1 187	10,7	8 017	6,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	755	0,5
Österreich	1 644	18,8	98	0,9	.	.
Tschechoslowak.	621	6,2	—	—	.	.
Ungarn	970	17,6	4	0,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	31 292	15,0
Ostpolen	138	1,5	31	0,3	.	.
Baltikum	386	4,1	81	0,7	.	.
Ausfuhr	85	0,7	218	2,6	204	0,1
Arbeitspferde, schwere: Stuten						
Einfuhr	20 817	386,2	20 781	332,5	22 828	25,7
Belgien	218	5,0	—	—	9 245	11,7
Dänemark	8 967	186,8	16 235	259,8	7 485	7,6
Elsaß-Lothring.	1	0,0	5	0,1	.	.
Frankreich	60	0,9	24	0,4	4 325	4,3
Großbritannien	1 850	34,9	333	5,3	45	0,1
Niederlande	4 467	84,3	3 756	60,1	428	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	724	0,7
Österreich	1 250	14,8	95	1,5	.	.
Tschechoslowak.	1 191	13,4	2	0,0	.	.
Ungarn	570	8,1	14	0,2	.	.
Schweden	842	13,2	16	0,3	142	0,1
V. St. v. Amer.	339	8,9	30	0,5	—	—
Ausfuhr	22	0,3	24	0,3	130	0,1
Dergleichen: Hengste, Wallache						
Einfuhr	13 494	226,0	13 190	211,0	31 164	35,6
Belgien	12	0,3	—	—	12 043	16,3
Dänemark	5 433	115,3	11 000	176,0	14 663	14,7
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	1	0,0	—	—	1 221	1,4
Luxemburg	467	7,2	266	4,3	.	.
Niederlande	914	19,0	1 213	19,9	920	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 355	1,4
Österreich	2 456	28,2	372	6,0	.	.
Ungarn	1 178	16,0	19	0,3	.	.
Ausfuhr	42	0,7	116	1,2	222	0,2

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Stück	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Stück	1920 Millionen Mark	1913 Stück	1913 Millionen Mark
Kutsch-, Reit-, Rennpferde						
Einfuhr	1 183	23,2	282	7,9	8 178	11,8
Belgien	—	—	9	0,3	1 180	1,5
Dänemark	64	1,2	14	0,4	1 239	1,2
Großbritannien	25	2,0	24	0,7	2 460	5,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 582	2,8
Österreich	459	7,9	147	4,1	.	.
Tschechoslowak.	19	0,2	11	0,3	.	.
Ungarn	206	3,9	35	1,0	.	.
Ausfuhr	51	1,5	134	2,1	870	1,0
Schweiz	12	0,2	10	0,1	410	0,5
Pferde im Werte bis 300 Mark das Stück, unter 1,40 m Stockmaß						
Einfuhr	—	—	—	—	16 387	4,8
Rußland	.	.	.	.	15 738	4,6
Ausfuhr	—	—	—	—	17	0,0
Jungvieh von 6 Wochen bis zu 1 1/2 Jahren						
Einfuhr	1 218	3,8	649	1,7	24 414	6,5
Dänemark	51	0,1	6	0,0	14 032	3,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	7 477	1,9
Österreich	717	2,1	229	0,6	.	.
Ungarn	124	0,5	—	—	.	.
Ausfuhr	58	0,2	48	0,1	147	0,1
Männliches Jungvieh von über 1 1/2 bis zu 2 1/2 Jahren						
Einfuhr	976	3,7	1 134	5,9	45 536	14,5
Dänemark	44	0,2	5	0,0	34 865	11,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	8 718	2,7
Österreich	525	1,6	122	0,8	.	.
Ungarn	196	0,8	—	—	.	.
Ausfuhr	43	0,3	65	0,2	99	0,1
Weibliches Jungvieh von über 1 1/2 bis zu 2 1/2 Jahren						
Einfuhr	2 075	8,8	1 320	7,6	18 435	5,0
Dänemark	174	0,9	494	3,0	9 859	3,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	7 101	1,6
Österreich	1 391	6,0	444	2,4	.	.
Tschechoslowak.	260	0,9	—	—	.	.
Ausfuhr	102	0,7	146	0,8	313	0,2
Kühe						
Einfuhr	36 025	179,4	23 355	164,9	112 680	30,3
Memel	5 065	19,1	2 380	16,7	.	.
Dänemark	24 671	127,8	17 795	124,6	86 564	21,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	15 192	5,0
Österreich	3 923	19,9	2 662	20,0	.	.
Schweden	—	—	—	—	6 444	2,1
Schweiz	—	—	20	0,2	3 264	1,2
Ausfuhr	1 993	12,2	1 625	8,7	480	0,3
Saargebiet	1 878	11,4	1 482	8,1	.	.
Bullen (Stiere)						
Einfuhr	4 760	27,8	3 896	33,2	12 966	5,8
Memel	100	0,6	676	5,7	.	.
Dänemark	3 179	18,1	3 058	26,0	8 130	3,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 898	1,0
Österreich	55	0,4	1	0,0	.	.
Tschechoslowak.	908	5,4	—	—	.	.
Schweden	—	—	—	—	1 629	0,8
Ausfuhr	472	3,7	76	0,8	205	0,2
Ochsen						
Einfuhr	20 402	119,4	5 663	48,1	38 145	21,5
Dänemark	1 621	9,3	5 302	45,1	3 435	1,6
Niederlande	—	—	7	0,1	2 486	1,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	27 892	18,8
Österreich	804	4,6	17	0,1	.	.
Tschechoslowak.	10 893	61,1	—	—	.	.
Ungarn	2 466	15,2	—	—	.	.
Rumänien	3 525	20,0	—	—	—	—
Schweden	—	—	—	—	4 117	2,3
Ausfuhr	586	5,8	20	0,1	15	0,0
Saargebiet	583	5,7	4	0,0	.	.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Stück	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Stück	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Stück	1913 Millionen Mark
Schweine (außer Spanferkeln)						
Einfuhr	192 217	530,4	71 602	143,2	147 203	25,0
Memel	28 478	41,8	20 335	40,7	.	.
Dänemark	6 474	20,3	49 510	99,0	—	—
Niederlande	4 739	13,6	1	0,0	23	0,0
Südslavien (Ö.-U.)	126 898	403,6	1 204	2,4	.	.
Rumänien	10 563	17,7	—	—	—	—
Rußland	.	.	.	.	145 886	24,8
Baltikum	2 671	5,2	4	0,0	.	.
Ausfuhr	2 224	1,5	1 414	0,6	792	0,1
Danzig	630	0,4	422	0,2	.	.
Saargebiet	1 444	0,9	838	0,3	.	.
Schweiz	69	0,1	—	—	22	0,0
Gänse						
Einfuhr	292 556	19,6	237 441	19,0	8 587 268	36,4
Italien	—	—	—	—	150 281	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	917 913	4,0
Tschechoslowak.	11	0,0	18	0,0	.	.
Ostpolen	28 960	1,5	19 217	1,5	.	.
Westpolen	91 993	7,6	63 210	5,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	7 387 454	31,0
Baltikum	161 670	9,8	106 276	8,5	.	.
Ausfuhr	670	0,1	3 147	0,2	18 396	0,1
Saargebiet	527	0,1	3 070	0,2	.	.
Hühner aller Art	Tonnen		Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	70	1,3	4	0,1	10 663	15,5
Italien	2	0,0	—	—	895	1,3
Niederlande	1	0,0	0	0,0	3 188	4,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 778	3,9
Ungarn	34	0,9	—	—	.	.
Rußland	.	.	.	.	3 643	5,1
Ausfuhr [1]	25	1,0	4	0,2	94	0,3
Enten						
Einfuhr	2	0,0	4	0,1	2 114	3,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	617	1,0
Rußland	.	.	.	.	1 139	1,9
Baltikum	1	0,0	3	0,1	.	.
Rind- (Kalb-) Fleisch, frisch, auch einfach zubereitet						
Einfuhr	13 911	211,8	92 831	2 200,2	32 371	38,1
Dänemark	528	5,7	3 926	91,0	12 397	13,6
Großbritannien	536	6,6	2 161	51,7	313	0,3
Niederlande	338	3,7	4 847	114,2	9 338	11,2
Rußland	.	.	.	.	3 560	4,1
Baltikum	61	0,8	14	0,3	.	.
Schweden	120	1,2	1 552	35,9	1 559	1,9
Schweiz	7	0,2	330	7,8	208	0,3
Argentinien	2 690	41,5	24 932	597,3	—	—
Brasilien	2 235	37,8	2 026	48,6	—	—
Uruguay	305	5,8	2 590	62,2	—	—
V. St. v. Amer.	6 713	101,2	49 829	1 176,8	828	0,7
Ausfuhr	360	7,5	92	2,0	101	0,1
Schweinefleisch, frisch, auch einfach zubereitet						
Einfuhr	31 647	574,8	40 271	1 065,8	21 119	24,1
Belgien	14	0,2	262	6,9	173	0,2
Dänemark	1 828	20,8	1 079	27,7	4 991	5,5
Niederlande	1 986	31,0	2 588	65,6	8 621	10,3
Rußland	.	.	.	.	5 453	6,0
Baltikum	48	0,9	17	0,6	.	.
Schweden	755	8,8	1 243	37,3	1 073	1,2
Argentinien	1 924	33,5	307	8,2	—	—
V. St. v. Amer.	25 107	422,8	34 306	905,6	79	0,1
Ausfuhr	70	2,0	2	0,0	82	0,1
Schweineschinken, gepökelt, geräuchert						
Einfuhr	684	11,5	3 678	125,0	563	0,9
Niederlande	85	1,6	300	10,2	168	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	221	0,4
Südsl. (Ö.-U.)	8	0,2	1	0,0	.	.
Tschechoslowak.	0	0,0	5	0,2	.	.
V. St. v. Amer.	532	8,5	3 198	108,7	7	0,0
Ausfuhr	5	0,2	0	0,0	1 292	3,1
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	—	—	811	1,9

[1] Auch Enten und sonstiges Federvieh.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Federvieh, geschlachtet, zerlegt, zubereitet						
Einfuhr	21	0,5	192	5,4	8 589	12,9
Belgien	0	0,0	—	—	575	0,9
Elsaß-Lothring.	—	—	0	0,0	.	.
Frankreich	0	0,0	—	—	643	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 213	3,3
Österreich	0	0,0	11	0,3	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	11	0,3	8	0,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	4 641	7,0
Baltikum	5	0,1	4	0,1	.	.
Ausfuhr [1]	23	0,7	16	0,4	265	0,8
Fleischextrakt, Fleischbrüh-, Suppentafeln, Fleischpepton						
Einfuhr	9	0,4	92	8,8	1 197	12,3
Uruguay	—	—	—	—	1 030	10,8
Ausfuhr	79	1,4	83	0,8	1 613	2,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	300	0,6
Österreich	0	0,0	12	0,0	.	.
Süßwasserfische, frisch, auch gefroren						
Einfuhr	335	2,9	704	23,7	9 106	13,9
Dänemark	56	0,6	359	12,5	1 468	2,7
Niederlande	23	0,2	168	5,3	1 663	2,8
Norwegen	23	0,3	0	0,0	254	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 617	2,4
Rußland	.	.	.	.	1 880	2,1
V. St. v. Amer.	12	0,1	0	0,0	980	1,1
Ausfuhr	459	9,6	56	0,7	2 767	2,7
Rußland	.	.	.	.	2 004	1,2
Heringe, Breitlinge, Sprotten, frisch						
Einfuhr	17 253	97,8	78 607	332,4	129 849	22,4
Dänemark	1 849	6,9	4 467	20,0	12 358	2,1
Großbritannien	11 574	71,6	18 780	93,9	49 601	9,9
Niederlande	2 610	15,2	22 748	111,4	1 883	0,2
Norwegen	988	2,4	26 903	86,9	37 197	5,6
Schweden	189	1,5	5 645	19,9	28 603	4,6
Ausfuhr	473	3,0	234	1,2	10 753	2,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	10 078	2,3
Tschechoslowak.	427	2,8	230	1,2	.	.
Schellfische, Kabeljaus und andere Salzwasserfische, frisch, auch gefroren						
Einfuhr	1 325	5,3	10 114	40,5	38 240	23,5
Belgien	—	—	—	—	1 200	1,5
Dänemark	1 101	4,2	8 205	32,8	16 549	9,8
Großbritannien	78	0,4	144	0,6	3 685	3,2
Niederlande	63	0,2	1 608	6,4	11 388	6,0
Norwegen	30	0,2	8	0,0	3 707	1,7
Schweden	26	0,1	35	0,1	1 468	1,0
Ausfuhr	5 029	48,0	1 473	8,7	6 158	4,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	3 031	1,9
Österreich	867	3,0	448	2,3	.	.
Tschechoslowak.	102	1,3	25	0,2	.	.
Schweiz	659	9,7	196	1,8	1 407	1,3
Heringe, gesalzen						
	Faß		Faß		Faß	
Einfuhr	126 837	529,4	2 626 807	1 496,0	1 298 119	51,5
Freist. Danzig	2 380	12,4	30 008	16,4	.	.
Großbritannien	55 398	296,6	362 298	276,8	662 903	28,5
Niederlande	11 722	62,2	131 993	68,8	468 333	17 3
Norwegen	55 735	146,7	2 076 215	1 117,0	156 534	5,5
Schweden	1 296	7,3	14 549	10,8	7 623	0,2
Ausfuhr	386 897	80,3	3 802	2,9	5 521	0,2
Freist. Danzig	161 429	140,8	532	0,3	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 168	0,1
Österreich	11 030	2,0	165	0,1	.	.
Tschechoslowak.	27 091	9,0	353	0,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 968	0,1
Ostpolen	91 445	16,0	1 323	1,1	.	.
Baltikum	53 877	23,7	205	0,2	.	.
Lachs, gesalzen						
	Tonnen		Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	482	12,6	810	48,6	5 576	8,9
V. St. v. Amer.	482	12,6	721	43,2	5 302	8,5
Ausfuhr	49	2,0	2	0,0	81	0,2

[1] Einschließlich der Gänsebrüste, -keulen, -lebern. — [2] Besonders Fischrogen. — [3] Auch Oleomargarin, Gänseschmalz, Rindsmark usw. — [4] Auch rohes Schweine- und Gänsefett, Schweinestomen.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Andere Fische, einfach zubereitet; Fischmehl, -wurst, -milch; Fische, zum feineren Tafelgenusse zubereitet.						
Einfuhr	1 525	17,7	5 117	72,1	8 257	5,6
Niederlande	1 127	13,2	1 473	10,4	3 767	3,0
Norwegen	114	1,3	3 101	57,6	2 454	1,6
Ausfuhr	1 351	16,4	647	2,4	4 761	3,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	992	0,7
Österreich	44	0,8	379	0,6	.	.
Tschechoslowak.	12	0,4	51	0,2	.	.
Ungarn	24	0,6	12	0,2	.	.
Portugal	443	3,6	—	—	2 249	1,4
Kaviar und Kaviarersatzstoffe (Fischrogen)						
Einfuhr	—	—	—	—	333	9,8
Rußland	.	.	—	—	332	9,7
Ausfuhr [2]	182	0,4	286	1,4	405	0,3
Hummer, Langusten, lebend, abgekocht, eingesalzen, auch in Dosen						
Einfuhr	21	2,2	30	2,4	1 301	5,5
Dänemark	0	0,0	1	0,1	133	0,6
Norwegen	0	0,0	—	—	274	1,3
Kanada	0	0,0	—	—	184	0,0
Neufundland usw., Jamaika, Trinidad usw.	0	0,0	—	—	402	1,5
Ausfuhr	0	0,0	—	—	6	0,0
Schweineschmalz						
Einfuhr	87 241	2 134,5	123 413	4 134,3	107 387	118,9
Belgien	—	—	1 262	42,3	12	0,0
Dänemark	2 320	48,7	1 304	43,7	3 437	3,8
Großbritannien	80	2,1	501	16,8	6	0,0
Niederlande	4 785	103,8	4 987	167,1	1 600	1,7
Schweiz	4	0,2	354	11,9	3	0,0
Serbien	9	0,1	13	0,4	940	0,9
V. St. v. Amer.	79 051	1 961,9	114 116	3 822,9	101 182	112,2
Ausfuhr [3]	115	2,4	28	0,9	17	0,0
Oleomargarin						
Einfuhr	10 865	202,8	5 084	132,2	26 428	27,6
Dänemark	1	0,0	560	14,6	3	0,0
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	—	—	3 662	3,6
Großbritannien	185	3,4	433	11,2	1 473	1,4
Niederlande	727	10,5	521	13,6	157	0,2
Argentinien	679	10,0	103	2,7	1 249	1,1
V. St. v. Amer.	9 193	178,1	3 012	78,3	19 633	21,0
Premier jus						
Einfuhr	4 614	80,8	7 466	194,1	20 331	21,6
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	21	0,3	—	—	1 401	1,5
Großbritannien	257	4,8	1 311	34,1	1 120	1,2
Niederlande	423	6,8	996	25,9	59	0,1
Argentinien	1 534	25,2	759	19,7	7 215	7,6
V. St. v. Amer.	2 063	39,3	3 861	100,4	8 600	9,1
Ausfuhr [4]	3	0,1	38	1,3	1	0,0
Talg von Rindern und Schafen; Preßtalg						
Einfuhr	25 103	382,5	14 473	419,7	26 824	18,2
Belgien	137	1,5	411	11,9	172	0,1
Dänemark	1 459	17,5	813	23,6	415	0,3
Elsaß-Lothring.	10	0,0	23	0,7	.	.
Frankreich	697	11,6	163	4,7	2 923	2,0
Großbritannien	8 107	107,4	3 115	90,3	3 360	2,3
Niederlande	1 525	18,4	2 169	62,9	253	0,2
Norwegen	553	5,2	1 460	42,3	7	0,0
Argentinien	3 759	60,6	763	22,1	6 444	4,4
V. St. v. Amer.	5 101	107,1	4 224	122,5	3 550	2,4
Austral. Bund	2 295	35,5	779	22,6	8 592	5,8
Ausfuhr	118	1,7	11	0,3	234	0,2
Knochenfett, Abfallfette, Stearinteer						
Einfuhr	7 165	64,5	4 331	69,3	4 322	2,2
Dänemark	180	1,5	689	11,0	163	0,1
Großbritannien	3 773	37,7	1 453	23,2	660	0,3
Niederlande	1 045	8,6	855	13,7	522	0,3

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Tran, Speck, Fett von Fischen, Robben, Walfischen						
Ausfuhr	642	5,3	152	1,7	8 003	3,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 862	1,4
Österreich	66	0,5	22	0,3	.	.
Tschechoslowak.	45	0,3	13	0,2	.	.
Ungarn	12	0,0	11	0,2	.	.
V. St. v. Amer.	161	0,9	9	0,1	3 701	1,0
Einfuhr	26 509	234,8	16 902	263,5	51 078	24,4
Dänemark	575	4,1	772	12,3	530	0,3
Großbritannien	495	4,0	957	14,7	4 220	2,0
Niederlande	3 865	32,2	1 539	22,6	178	0,1
Norwegen	19 856	175,7	12 091	189,3	31 317	15,1
Japan	8	0,1	21	0,3	5 007	2,3
Argentinien	871	9,5	—	—	1 860	0,9
Neufundland usw., Jamaika, Trinidat usw.	—	—	—	—	1 710	0,8
V. St. v. Amer.	213	1,1	796	12,6	612	0,3
Spitzbergen usw.	—	—	577	9,3	2 339	1,0
Ausfuhr	199	2,3	55	0,7	3 115	2,2
Milch, frisch, entkeimt, peptonisiert; Magermilch						
Einfuhr	9 042	31,9	27 401	82,2	32 810	4,5
Dänemark	1 149	10,5	10 560	31,7	1 987	0,3
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	—	—	5 374	0,8
Niederlande	5 384	16,4	13 655	41,0	—	—
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	5 081	0,7
Österreich	35	0,1	45	0,1	.	.
Schweiz	1 755	6,6	2 892	8,7	16 210	2,4
Ausfuhr	3 059	7,5	1 450	1,8	12 450	1,6
Saargebiet	2 895	7,2	1 292	1,6	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	11 573	1,4
Österreich	1	0,0	31	0,0	.	.
Tschechoslowak.	28	0,1	14	0,0	.	.
Rahm, frisch, entkeimt, peptonisiert						
Einfuhr	205	3,6	1 806	27,1	44 375	34,3
Dänemark	205	3,6	1 802	27,0	35 076	28,1
Rußland	.	.	.	.	2 252	1,4
Schweden	—	—	1	0,0	6 998	4,9
Ausfuhr	—	—	—	—	25	0,0
Milchbutter, Butterschmalz						
Einfuhr	1 073	45,5	7 814	447,2	54 239	118,7
Dänemark	380	15,0	2 151	124,4	2 155	5,1
Niederlande	499	22,8	5 308	303,3	18 455	42,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	954	2,0
Tschechoslowak.	4	0,2	7	0,4	.	.
Rußland	.	.	.	.	29 922	62,8
Baltikum	12	0,4	6	0,3	.	.
Finland	90	3,6	8	0,5	2 165	5,0
Schweden	—	—	12	0,7	313	0,7
Argentinien	0	0,0	136	7,5	—	—
Ausfuhr	92	4,5	195	4,7	273	0,7
Hartkäse, außer Margarinekäse						
Einfuhr	16 128	428,4	21 616	747,7	24 259	34,8
Memel	282	5,6	73	2,9	.	.
Dänemark	6 027	137,8	5 870	223,1	71	0,1
Italien	2	0,1	11	0,8	741	1,4
Niederlande	8 344	225,9	12 736	407,5	16 923	21,7
Finland	845	41,0	300	12,0	—	—
Schweiz	115	6,3	420	25,2	6 334	11,3
Kanada	130	3,8	647	20,7	9	0,0
Ausfuhr	136	3,2	25	0,3	129	0,2
Weichkäse, außer Margarinekäse						
Einfuhr	1 947	23,9	1 220	37,2	2 006	3,3
Belgien	307	4,2	47	1,7	46	0,0
Dänemark	972	13,5	602	18,1	5	0,0
Elsaß-Lothring	11	0,2	—	—	.	.
Frankreich	5	0,2	10	0,6	1 494	2,6
Niederlande	10	0,2	208	5,2	81	0,1
Ungarn	175	1,6	—	—	.	.
Westpolen	131	0,6	148	3,8	.	.
Finland	164	1,5	—	—	—	—
Ausfuhr	327	6,0	54	0,3	598	0,7
Saargebiet	324	5,9	35	0,2	.	.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Eier von Federvieh und Federwild						
Einfuhr	1 160	18,2	1 795	41,2	166 751	188,2
in 1 000 Stück	17 060	—	29 423	—	—	—
Bulgarien	10	0,2	78	1,7	3 574	3,9
Dänemark	5	0,1	43	1,0	1 235	1,5
Italien	10	0,2	—	—	5 483	7,1
Niederlande	1	0,0	1	0,0	8 433	9,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	67 196	76,5
Österreich	19	0,6	56	1,3	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	106	1,7	9	0,2	.	.
Tschechoslowak.	234	4,4	227	5,1	.	.
Ungarn	87	1,5	69	2,6	.	.
Rumänien	3	0,1	26	0,6	5 343	5,8
Rußland	.	.	.	.	72 238	80,3
Ostpolen	61	1,0	14	0,3	.	.
Westpolen	115	2,3	3	0,1	.	.
Baltikum	236	3,5	1 144	23,9	.	.
Serbien	115	0,3	—	—	1 272	1,4
Türkei	—	—	—	—	1 110	1,2
Ausfuhr	621	20,6	82	1,3	485	0,6
Saargebiet	588	19,1	56	0,7	.	.
Eigelb; eingeschlagene Eier						
Einfuhr	2 769	64,9	2 577	167,5	5 713	5,9
Großbritannien	44	1,2	246	16,0	3	0,0
China	2 707	63,2	1 966	127,8	5 226	5,4
Ausfuhr	252	6,0	175	3,9	1 914	1,7
Italien	0	0,0	129	3,0	94	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	344	0,3
Tschechoslowak.	110	2,0	36	0,7	.	.
Bienen- und anderes Insektenwachs, roh; Waben, natürliche, ohne Honig						
Einfuhr	501	12,8	267	7,9	2 954	8,9
Portugal	77	1,8	5	0,1	263	0,8
Abessinien	9	0,2	—	—	467	1,4
Brit.-Ostafrika	136	4,2	45	1,2	263	0,8
Ehem. Deutsch-Ostafrika	27	0,7	5	0,2	263	0,8
Madagaskar	5	0,1	21	0,6	178	0,5
Port.-Westafr.	81	2,0	14	0,4	199	0,6
Br. Indien usw.	9	0,1	8	0,2	201	0,6
Ausfuhr	8	0,1	5	0,2	1 089	3,5
Rußland	.	.	.	.	1 053	3,3
Merinowolle, im Schweiße						
Einfuhr	88 061	1 198,0	12 923	695,8	105 861	211,5
Belgien	42	1,1	229	11,6	1	0,0
Großbritannien	1 451	99,0	708	38,9	88	0,2
Niederlande	28	0,5	362	15,2	—	—
Spanien	52	2,0	163	8,0	482	0,6
Brit. Südafrika	14 130	388,1	2 662	140,1	25 196	45,1
Argentinien	4 125	123,4	3 727	196,7	12 342	22,8
Uruguay	2 137	74,3	356	19,2	5 814	12,6
V. St. v. Amer.	39	1,1	274	15,4	—	—
Austral. Bund	14 867	478,0	3 951	223,5	61 446	129,9
Neuseeland	42	1,2	22	1,0	186	0,4
Ausfuhr	302	12,9	21	1,3	6 702	7,5
Belgien	—	—	7	0,2	467	0,9
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	—	—	648	1,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 159	2,7
Tschechoslowak.	202	7,3	16	1,1	.	.
Schweiz	9	0,3	0	0,0	1 043	1,4
Merinowolle, nach der Schur gewaschen						
Einfuhr	6 062	366,0	4 120	424,9	4 257	17,3
Belgien	1 251	91,4	2 609	270,4	1 075	4,6
Elsaß-Lothring.	7	0,2	3	0,4	.	.
Frankreich	459	15,2	138	15,0	492	2,0
Großbritannien	427	21,4	311	35,9	86	0,4
Niederlande	173	4,3	74	6,5	11	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	195	0,9
Brit. Südafrika	1 041	52,0	469	47,0	1 122	4,6
Argentinien	264	9,9	25	2,4	0	0,0
Austral. Bund	2 308	165,0	252	25,5	1 203	5,1
Ausfuhr	401	40,2	115	14,3	6 477	25,5
Elsaß-Lothring.	1	0,1	8	0,7	.	.
Frankreich	—	—	—	—	628	1,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 641	6,1
Österreich	51	3,5	36	3,6	.	.
Tschechoslowak.	256	29,0	61	8,9	.	.
Rußland	.	.	.	.	3 442	14,8

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Kreuzzuchtwolle, im Schweiße						
Einfuhr	37 759	956,9	27 597	765,7	69 786	130,6
Elsaß-Lothring.	1	0,0	14	0,3	.	.
Frankreich	47	1,7	89	2,1	930	1,8
Großbritannien	1 737	77,2	1 623	44,3	804	1,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	718	1,3
Österreich	50	3,5	137	3,0	.	.
Tschechoslowak	55	1,0	17	0,9	.	.
Ungarn	186	4,3	15	0,6	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 235	1,8
Südrußland	10	0,2	19	0,5	.	.
Baltikum	—	—	42	1,3	.	.
Spanien	66	1,5	1 260	32,2	129	0,2
Brit.-Südafrika	3 638	97,9	824	23,8	39	0,1
Marokko	—	—	2	0,0	1 877	2,5
Argentinien	25 140	577,7	16 443	454,9	37 399	67,3
Chile	100	2,2	157	6,1	4 146	8,3
Uruguay	444	13,0	448	13,8	3 552	6,4
Austral. Bund	5 289	148,8	3 988	113,5	14 931	31,4
Neuseeland	202	6,3	45	1,3	3 062	6,4
Ausfuhr	291	10,3	48	2,1	1 226	2,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	570	1,2
Tschechoslowak.	145	5,7	14	0,8	.	.
Kreuzzuchtwolle (Rückenwäsche)						
Einfuhr	1 953	76,0	1 709	57,6	2 812	6,0
Elsaß-Lothring.	—	—	2	0,1	.	.
Frankreich	157	7,8	110	3,9	577	1,4
Großbritannien	629	18,5	195	6,2	464	1,1
Italien	201	6,9	168	5,1	58	0,1
Rußland	.	.	.	.	830	1,7
Südrußland	5	0,2	1	0,0	.	.
Argentinien	166	5,6	39	1,5	0	0,0
Austral. Bund	359	15,8	387	12,6	42	0,1
Ausfuhr	222	9,4	5	0,2	1 136	3,1
Niederlande	42	0,7	—	—	42	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	478	1,4
Österreich	31	1,9	1	0,0	.	.
Tschechoslowak.	65	3,1	4	0,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	46	0,2
Ostpolen	14	0,9	—	—	.	.
V. St. v. Amer.	38	1,0	—	—	4	0,0
Kreuzzuchtwolle, nach der Schur gewaschen						
Einfuhr	10 344	418,0	5 760	243,4	16 271	45,9
Belgien	4 858	217,7	3 166	134,5	9 756	27,3
Dänemark	65	2,9	265	11,0	54	0,2
Elsaß-Lothring.	13	0,4	5	0,2	.	.
Frankreich	1 135	43,2	447	18,2	3 323	9,3
Großbritannien	1 652	58,7	316	14,0	1 918	5,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	321	1,2
Tschechoslowak.	27	0,7	2	0,1	.	.
Argentinien	752	23,0	348	14,7	—	—
Austral. Bund	524	24,5	314	13,1	50	0,1
Ausfuhr	676	35,3	360	30,6	4 141	10,8
Belgien	10	0,4	9	0,4	178	0,3
Dänemark	31	2,5	1	0,1	29	0,1
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	10	0,3	7	0,1	521	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 505	4,7
Österreich	57	3,3	109	10,7	.	.
Tschechoslowak.	323	18,8	208	17,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	397	1,5
Ostpolen	38	1,6	9	1,0	.	.
Rumänien	13	0,3	—	—	83	0,2
Schweden	33	2,1	4	0,1	128	0,4
Schweiz	9	0,6	7	0,6	286	0,8
V. St. v. Amer.	88	2,7	—	—	246	0,4
Hasen-, Kaninchen-, Biber-, Affen-, Bisamratten-, Nutriahaare						
Einfuhr	196	15,2	108	18,5	224	2,9
Belgien	57	8,0	56	9,9	40	0,6
Elsaß-Lothring.	2	0,4	2	0,4	.	.
Frankreich	12	1,3	2	0,4	122	1,5
Niederlande	100	4,5	34	5,7	2	0,0
Ausfuhr	52	0,9	145	2,9	351	4,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	93	1,8
Tschechoslowak.	2	0,0	24	0,4	.	.
Brasilien	—	—	—	—	47	0,8

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Rindvieh-, Hirsch-, Hunde- und ähnliche grobe Tierhaare						
Einfuhr	1 864	21,2	1 118	8,6	9 522	5,1
Tschechoslowak.	172	0,4	48	0,3	.	.
Ungarn	54	0,2	106	1,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	951	0,9
Finland	271	2,5	5	0,1	11	0,0
V. St. v. Amer	566	6,8	194	1,4	4 615	1,8
Ausfuhr	492	8,6	1 618	12,1	4 926	3,6
Belgien	116	0,4	981	4,5	418	0,2
Großbritannien	42	0,9	113	0,8	1 085	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	913	0,6
Österreich	65	1,0	12	0,2	.	.
Tschechoslowak.	80	0,8	53	0,5	.	.
V. St. v. Amer.	90	4,3	154	1,6	958	0,8
Pferdehaare (aus der Mähne oder dem Schweife)						
Einfuhr	690	40,2	626	30,3	2 079	6,5
Dänemark	72	2,3	38	1,7	123	0,3
Großbritannien	91	9,5	105	4,8	108	0,3
Italien	77	1,7	21	1,1	109	0,3
Niederlande	12	0,9	55	2,3	32	0,1
Rußland	.	.	.	.	898	3,4
Ostpolen	23	1,3	22	1,3	.	.
Nordrußland	10	0,5	30	1,4	.	.
Baltikum	53	3,5	81	3,9	.	.
China	44	4,0	17	0,8	126	0,4
Chile	28	1,2	38	2,1	74	0,2
Argentinien	105	6,4	26	1,4	209	0,5
Brasilien	59	3,2	32	1,6	67	0,2
Ausfuhr	19	1,6	16	1,0	377	1,1
Bettfedern, roh						
Einfuhr	3 008	94,0	3 534	163,1	9 190	25,9
Elsaß-Lothring.	8	1,0	2	0,1	.	.
Frankreich	47	1,3	40	1,8	826	1,3
Großbritannien	48	1,0	168	8,1	381	1,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	3 187	12,7
Österreich	225	5,7	394	17,4	.	.
Tschechoslowak.	342	14,0	709	31,1	.	.
Ungarn	1 001	41,0	438	20,1	.	.
Westpolen	44	2,0	240	12,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	918	3,5
Ostpolen	403	8,0	532	24,8	.	.
China	686	17,2	741	32,8	3 321	6,0
Ausfuhr	103	1,6	136	1,6	562	1,0
Dänemark	31	0,6	41	0,5	19	0,0
Italien	18	0,2	—	—	0	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	356	0,5
Tschechoslowak.	44	0,6	63	0,4	.	.
Bettfedern, gereinigt, zugerichtet						
Einfuhr	173	7,3	408	17,1	993	4,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	749	3,5
Tschechoslowak.	125	6,0	251	10,6	.	.
Ausfuhr	419	43,1	388	32,4	1 242	5,0
Dänemark	100	8,1	68	4,1	138	0,4
Großbritannien	—	—	8	1,0	111	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	187	0,6
Tschechoslowak.	7	0,3	16	0,1	.	.
Schweiz	102	17,6	137	16,4	299	1,4
Reiherfedern, nicht zugerichtet						
Einfuhr	0,716	9,0	0,255	1,3	1,972	4,9
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	0,104	1,4	0,001	0,0	0,284	0,7
Niederlande	0,041	0,8	0,038	0,2	0,009	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	0,288	0,7
Österreich	0,057	1,0	0,003	0,0	.	.
Brit.-Ostafrika	0,057	0,2	—	—	—	—
Frz.-Westafrika	0,087	0,1	—	—	—	—
Indien	0,111	1,4	—	—	0,005	0,0
Argentinien	0,109	1,8	0,025	0,1	0,165	0,4
Kolumbien	—	—	0,167	0,8	0,064	0,2
Ausfuhr	0,039	0,3	—	—	0,347	0,6
Straußfedern, nicht zugerichtet						
Einfuhr	3,0	4,5	4	1,9	98	9,8
Brit. Südafrika	2,7	3,3	3	1,4	88	8,8
Ausfuhr	—	—	0	0,1	12	1,4

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Borsten, Borstenersatzstoffe						
Einfuhr	770	76,0	471	103,7	3 456	24,7
Freist. Danzig	117	21,4	19	5,8	.	.
Großbritannien	21	2,0	25	5,0	36	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	67	0,6
Österreich	21	3,3	18	5,3	.	.
Ungarn	6	0,3	4	1,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	2 221	18,9
Ostpolen	125	7,0	30	8,9	.	.
Südrußland	0	0,0	9	2,8	.	.
Baltikum	68	13,3	77	23,2	.	.
Br. Indien usw.	5	0,5	3	0,5	65	0,8
China	315	21,0	205	34,8	891	3,4
V. St. v. Amer.	20	1,0	30	5,2	10	0,0
Ausfuhr	160	35,5	89	21,4	2 016	20,6
Elsaß-Lothring.	1	0,1	2	0,3	.	.
Frankreich	3	0,8	7	1,4	464	4,0
Großbritannien	12	4,3	6	1,7	558	7,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	249	1,3
Österreich	18	1,8	10	1,2	.	.
Tschechoslowak.	33	4,4	13	1,5	.	.
Schweiz	13	3,8	8	5,3	66	0,4
V. St. v. Amer.	10	5,3	7	3,8	328	5,1
Kalbfelle, roh: grün und gesalzen (naß)						
Einfuhr	7 270	232,1	4 066	158,4	34 401	73,8
Dänemark	688	21,8	453	17,9	3 275	6,6
Elsaß-Lothring.	140	4,6	222	16,7	.	.
Frankreich	3 019	95,9	1 210	43,6	10 033	23,1
Italien	1 143	37,2	348	10,6	1 484	3,1
Niederlande	476	16,4	385	15,6	638	1,3
Norwegen	80	2,2	132	8,9	366	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	9 257	19,9
Österreich	43	1,5	1	0,0	.	.
Ungarn	185	4,8	10	1,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	2 300	4,7
Baltikum	64	1,8	63	2,3	.	.
Finland	106	2,4	—	—	1 119	2,2
Schweden	317	14,6	533	15,8	2 629	5,5
Schweiz	237	8,5	264	8,4	1 464	3,1
Argentinien	315	6,1	79	3,5	485	0,8
Austral. Bund	—	—	—	—	618	1,3
Ausfuhr	35	0,5	118	2,9	6 101	12,3
Belgien	5	0,1	—	—	443	1,0
Elsaß-Lothring.	—	—	75	2,0	.	.
Frankreich	—	—	—	—	397	0,8
Niederlande	—	—	—	—	523	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	485	1,0
V. St. v. Amer.	—	—	—	—	3 748	7,5
Kalbfelle: gekalkt, trocken						
Einfuhr	967	23,4	445	50,6	4 827	20,8
Dänemark	18	0,3	1	0,2	229	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	715	3,1
Österreich	19	0,5	12	2,4	.	.
Ungarn	5	0,1	13	2,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	2 548	12,0
Baltikum	62	0,7	87	8,0	.	.
Finland	14	0,4	—	—	155	0,7
Argentinien	129	3,2	62	8,4	255	0,7
Ausfuhr	13	0,4	7	0,3	2 589	10,3
Belgien	—	—	—	—	140	0,6
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	—	—	245	1,0
V. St. v. Amer.	—	—	—	—	1 763	7,2
Rindshäute, roh: grün und gesalzen (naß)						
Einfuhr	50 571	1 081,5	19 863	635,9	113 181	181,8
Freist. Danzig	457	10,8	471	13,0	.	.
Belgien	491	10,1	194	9,7	1 189	2,0
Dänemark	3 363	62,4	1 571	43,8	2 323	3,1
Elsaß-Lothring.	175	4,5	329	17,3	.	.
Frankreich	2 434	49,0	347	10,6	9 651	15,0
Großbritannien	739	14,9	375	12,6	1 195	1,7
Italien	4 274	107,1	1 354	38,0	3 648	5,8
Niederlande	4 860	88,4	4 416	138,3	4 567	7,3
Norwegen	998	19,7	496	13,1	1 614	2,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	11 705	16,4
Österreich	129	3,6	820	42,3	.	.
Tschechoslowak.	49	1,0	0	0,0	.	.
Ungarn	336	9,9	791	42,7	.	.
Rußland	.	.	.	.	7 795	10,9
Ostpolen	0	0,0	75	3,2	.	.
Baltikum	245	6,9	28	1,4	.	.
Schweden	2 918	73,9	565	14,5	1 259	1,8
Schweiz	1 636	31,3	745	20,4	4 760	7,6
Br.-Südafrika	361	6,9	142	3,6	581	0,9
Br. Indien usw.	405	8,4	258	8,5	886	1,7
China	45	1,1	50	1,4	861	1,2
Argentinien	14 853	330,1	1 685	53,5	32 511	56,9
Brasilien	5 680	111,2	1 828	50,5	8 870	15,1
Chile	65	1,3	96	3,9	1 380	2,2
Kuba	269	6,9	348	9,2	2 820	4,4
Mexiko	13	0,1	100	4,7	682	1,1
Paraguay	392	7,1	433	11,8	2 778	4,9
Uruguay	1 416	30,5	597	15,4	4 527	7,9
V. St. v. Amer.	2 111	44,7	934	28,2	3 124	5,0
Austral. Bund	271	6,7	24	0,6	2 312	3,5
Ausfuhr	251	8,1	271	7,5	38 918	62,0
Belgien	8	0,2	89	2,6	2 313	3,4
Elsaß-Lothring	—	—	22	0,6	.	.
Frankreich	—	—	11	0,1	2 923	4,5
Großbritannien	—	—	—	—	1 028	1,5
Niederlande	—	—	—	—	1 663	2,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	10 175	13,8
Rußland	.	.	.	.	14 717	21,4
Finland	—	—	—	—	1 070	1,7
Schweden	43	2,8	—	—	1 240	2,1
V. St. v. Amer.	—	—	—	—	2 306	3,4
Rindshäute: gekalkt, trocken						
Einfuhr	20 108	527,1	14 649	688,9	54 460	139,9
Belgien	45	0,9	99	6,6	404	1,1
Elsaß-Lothring.	3	0,0	7	0,5	.	.
Frankreich	134	2,1	165	8,6	492	1,3
Großbritannien	587	15,4	695	32,8	565	1,5
Italien	72	1,4	483	18,7	69	0,2
Niederlande	292	4,7	670	35,1	467	1,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	446	1,2
Österreich	54	0,8	72	3,7	.	.
Ungarn	—	—	33	1,4	.	.
Rußland	.	.	.	.	1864	4,9
Baltikum	35	0,9	33	2,2	.	.
Abessinien	335	7,8	600	27,4	2 101	4,4
Brit. Südafrika	600	16,2	307	12,6	203	0,4
Br. Westafrika	344	6,5	362	21,6	1 288	3,5
Madagaskar	119	2,4	123	5,7	1 778	3,4
Br. Indien usw.	4 792	99,2	3 238	147,4	17 857	46,4
China	1 056	26,0	486	18,7	6 099	15,9
Nt. Indien usw.	389	17,2	870	42,1	1 426	4,1
Argentinien	4 872	148,6	1 586	73,5	5 091	14,3
Brasilien	2 604	72,3	2 034	98,9	4 406	11,7
Kolumbien	265	6,7	367	15,0	741	2,0
Dom. Republik	9	0,2	21	1,4	392	0,9
Guatemala	62	2,1	61	2,3	642	1,8
Honduras	40	0,6	5	0,2	287	0,7
Mexiko	27	1,0	17	0,7	485	1,3
Paraguay	56	1,6	159	5,4	594	1,5
Peru	121	4,1	114	4,9	971	2,1
Uruguay	654	21,5	442	23,4	419	1,3
Venezuela	36	0,7	37	1,6	399	1,1
V. St. v. Amer.	1 191	36,0	846	42,3	647	1,6
Austral. Bund	259	6,5	46	2,4	639	1,5
Ausfuhr	122	8,8	51	2,0	8 553	19,3
Belgien	—	—	34	1,5	354	0,6
Dänemark	—	—	—	—	311	0,8
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	10	0,2	950	1,0
Niederlande	16	0,7	0	0,0	494	1,2
Norwegen	3	0,2	0	0,0	304	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 324	2,9
Tschechoslowak.	13	0,2	5	0,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 354	3,1
Baltikum	12	0,2	1	0,0	.	.
Finland	22	1,0	—	—	1 251	3,6
Schweden	3	0,2	—	—	804	2,0
Roßhäute, roh: grün, gesalzen (naß)						
Einfuhr	5 419	90,2	3 141	66,7	11 381	9,8
Elsaß-Lothring.	1	0,0	18	0,7	.	.
Frankreich	957	16,8	581	10,7	2 316	2,1
Großbritannien	1 179	22,9	811	16,6	2 531	2,1
Niederlande	1 346	22,4	494	9,8	947	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 347	1,2
Österreich	0	0,0	119	3,2	.	.
Ungarn	23	0,4	150	3,9	.	.
Argentinien	442	5,8	276	7,1	341	0,3
V. St. v. Amer.	155	2,8	92	3,1	1 130	0,9
Ausfuhr	52	0,6	23	0,2	5 911	5,7
Rußland	.	.	.	.	4 716	4,3
V. St. v. Amer.	—	—	—	—	686	0,9

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Roßhäute: gekalkt, trocken						
Einfuhr	321	7,5	570	26,6	1 966	3,5
Rußland	.	.	.	.	666	1,2
Baltikum	—	—	4	0,1	.	.
Argentinien	144	4,2	497	24,2	772	1,4
Ausfuhr	—	—	2	0,0	709	0,9
Lammfelle, roh, behaart						
Einfuhr	2 127	84,6	1 212	68,9	6 286	16,2
Bulgarien	51	4,2	206	8,4	82	0,2
Elsaß-Lothring.	—	—	2	0,1	.	.
Frankreich	55	1,9	43	2,9	430	1,4
Griechenland einschl. Kreta[1])	441	17,1	71	4,0	864	2,1
Italien	266	12,1	72	3,2	327	1,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 201	2,8
Österreich	69	3,0	18	1,2	.	.
Tschechoslowak.	6	0,2	6	0,2	.	.
Ungarn	—	—	48	2,9	.	.
Spanien	481	21,2	57	3,3	1 116	3,1
Türkei	212	8,2	311	20,8	388	0,9
Argentinien	54	3,1	166	8,1	386	0,8
Ausfuhr	49	1,7	0	0,1	258	0,6
Schaffelle, roh, behaart						
Einfuhr	3 911	83,2	1 991	90,4	11 661	17,9
Belgien	5	0,1	85	5,8	18	0,0
Dänemark	304	5,4	242	8,6	1 086	1,8
Elsaß-Lothring.	0	0,0	5	0,4	.	.
Frankreich	194	4,0	41	2,0	824	1,2
Großbritannien	383	11,8	207	9,3	657	0,9
Niederlande	845	7,6	181	6,4	52	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 152	2,8
Österreich	43	1,1	68	4,7	.	.
Tschechoslowak.	17	0,5	192	12,2	.	.
Ungarn	3	0,5	109	7,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 459	4,4
Südrußland	49	0,6	33	1,6	.	.
Baltikum	218	6,7	70	2,7	.	.
Spanien	252	9,7	5	0,3	524	0,7
Algerien	78	2,1	11	0,3	864	1,2
Ausfuhr	21	0,4	6	0,4	2 422	2,6
Belgien	—	—	—	—	1 406	1,3
Niederlande	—	—	—	—	608	0,6
Ziegenfelle, roh, auch gespalten						
Einfuhr	3 167	187,8	1 240	153,9	10 509	32,7
Belgien	20	1,0	29	3,0	159	0,5
Elsaß-Lothring.	5	0,2	20	4,3	.	.
Frankreich	152	7,2	114	13,7	982	2,9
Großbritannien	248	13,0	207	26,0	730	2,3
Niederlande	132	5,4	65	6,9	204	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	573	1,9
Österreich	124	8,6	10	1,0	.	.
Tschechoslowak.	340	22,8	27	3,6	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 629	5,1
Baltikum	96	5,9	3	0,3	.	.
Schweiz	27	1,6	69	10,1	117	0,4
Spanien	179	10,0	84	8,9	374	1,7
Türkei	116	5,8	196	25,5	275	0,9
Algerien	47	2,8	25	3,1	735	1,7
Marokko	202	9,3	27	3,5	671	1,2
Br. Indien usw.	696	40,0	82	9,6	1 700	5,4
China	32	2,7	9	0,9	744	1,9
Ni. Indien usw	109	7,0	33	4,6	454	1,9
Brasilien	52	2,9	25	3,4	118	0,6
V. St. v. Amer.	25	1,4	38	4,7	180	0,8
Ausfuhr	13	0,8	0	0,0	829	3,3
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	—	—	322	1,4
Großbritannien	—	—	—	—	179	0,8
V. St. v. Amer.	1	0,0	—	—	258	0,8
Zickelfelle, roh, auch gespalten						
Einfuhr	189	12,7	43	6,1	571	3,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	263	1,4
Türkei	1	0,1	16	2,4	126	0,7
Ausfuhr	17	1,3	15	2,0	492	3,0
Belgien	—	—	—	—	282	1,7
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	1	0,1	—	—	186	1,1
Luxemburg	14	1,0	14	2,0	.	.

[1]) 1913 ausschl. Kreta.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Leimleder						
Einfuhr	9 525	19,0	11 981	37,0	22 809	4,2
Niederlande	1 267	2,6	891	2,7	1 410	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	5 787	1,6
Österreich	927	1,4	76	0,5	.	.
Tschechoslowak.	1 515	1,9	20	0,1	.	.
Schweden	2 092	2,2	6 876	17,2	1 761	0,1
Ausfuhr	588	2,3	753	1,7	11 826	1,4
Hasen- und Kaninchenfelle, roh						
Einfuhr	901	35,5	468	38,6	2 270	8,4
Belgien	87	3,9	31	2,3	273	0,8
Elsaß-Lothring.	14	0,4	1	0,1	.	.
Frankreich	255	11,6	1	0,1	321	0,8
Großbritannien	48	2,2	15	1,3	282	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	749	2,8
Österreich	42	1,8	105	10,9	.	.
Tschechoslowak.	45	0,5	83	7,5	.	.
Ungarn	40	1,6	2	0,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	312	2,0
Baltikum	4	0,3	7	0,9	.	.
Ausfuhr	69	4,1	659	51,2	2 802	12,3
Belgien	29	0,6	79	8,1	1 007	3,7
Elsaß-Lothring.	22	1,3	86	3,7	.	.
Frankreich	8	1,2	45	3,4	482	1,3
Niederlande	—	—	358	23,0	27	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	505	2,6
Tschechoslowak.	2	0,1	4	0,6	.	.
V. St. v. Amer.	6	0,7	64	11,0	743	4,4
Felle zu Pelzwerk, roh, außer Hasen- und Kaninchenfellen						
Einfuhr	1 397	816,5	836	528,6	3 752	121,9
Dänemark	14	14,4	25	25,1	24	0,3
Elsaß-Lothring.	1	0,0	0	0,0	.	.
Frankreich	15	7,4	10	12,9	75	3,3
Großbritannien	751	382,7	337	204,8	230	9,7
Niederlande	37	14,4	43	12,2	28	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	158	4,5
Österreich	34	18,7	83	37,6	.	.
Tschechoslowak.	14	10,9	17	19,4	.	.
Ungarn	1	1,1	18	0,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	817	24,8
Ostpolen	23	7,4	8	4,5	.	.
Westpolen	3	0,4	10	14,2	.	.
Nordrußland	21	50,2	0	0,3	.	.
Baltikum	8	6,7	4	2,9	.	.
Finland	2	1,3	8	10,4	0	0,0
Schweden	11	10,9	34	37,0	8	0,2
Schweiz	21	8,4	25	17,1	25	0,8
Türkei	12	4,8	1	0,3	47	1,9
China	10	6,4	3	0,4	57	1,3
Japan	7	4,4	2	0,8	41	1,5
Argentinien	99	79,3	39	10,0	145	3,0
V. St. v. Amer.	222	156,1	105	85,3	1 908	66,5
Ausfuhr	61	103,7	96	235,5	1 137	42,2
Elsaß-Lothring.	—	—	0	0,0	.	.
Frankreich	2	4,0	2	1,5	119	7,4
Großbritannien	9	9,3	25	55,0	237	11,1
Niederlande	0	1,0	13	6,5	3	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	46	1,1
Österreich	4	1,2	1	0,7	.	.
Rußland	.	.	.	.	126	2,7
Kanada	—	—	0	0,8	53	2,7
V. St. v. Amer.	37	80,9	49	161,0	501	16,1
Hörner, Geweihe, gefärbte Stücke von Hirschgeweihen, roh, zu Schnitzwecken						
Einfuhr	2 376	24,8	3 893	119,7	6 390	4,4
Elsaß-Lothring.	76	0,5	104	1,6	.	.
Frankreich	158	1,5	581	20,3	581	0,4
Großbritannien	317	5,4	811	28,4	254	0,3
Br. Indien usw.	116	0,9	262	8,4	1 645	1,0
Argentinien	541	4,5	310	11,8	984	0,8
Brasilien	238	3,8	329	12,5	507	0,4
V. St. v. Amer.	173	1,8	417	15,6	365	0,3
Ausfuhr	330	6,6	606	10,7	2 827	2,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 007	0,9
Österreich	78	1,4	119	1,2	.	.
Tschechoslowak.	162	3,0	321	6,7	.	.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Elfenbein, roh						
Einfuhr	123	33,5	78	54,5	309	8,7
Großbritannien	32	14,4	5	3,6	83	2,3
Brit.-Ostafrika	39	4,7	10	6,7	5	0,1
Belgisch Kongo	2	0,4	11	7,5	48	1,3
Br. Indien usw.	25	8,3	15	10,2	67	1,9
V. St. v. Amer.	6	0,0	10	6,9	13	0,4
Ausfuhr	15	11,6	7	3,4	126	2,4
Br Indien usw.	3	2,3	1	0,4	30	0,7
Därme, Magen, Blasen von Vieh; Lab						
Einfuhr	17 189	377,2	22 631	268,6	35 251	59,3
Belgien	171	5,6	139	1,4	921	1,0
Dänemark	2 669	35,2	4 315	49,6	4 858	5,4
Elsaß-Lothring	48	0,7	61	0,6	.	.
Frankreich	311	8,1	395	4,0	1 961	4,0
Großbritannien	1 135	24,8	2 975	32,7	4 910	5,7
Niederlande	1 379	20,8	4 165	50,0	1 643	3,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 102	3,0
Österreich	60	2,9	28	0,3	.	.
Tschechoslowak.	44	1,5	8	0,1	.	.
Ungarn	52	2,0	52	0,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	3 701	12,3
Baltikum	26	0,9	22	0,2	.	.
Schweden	780	11,7	663	7,8	493	0,5
China	149	14,2	71	0,9	409	1,5
Argentinien	1 639	41,5	1 139	14,2	3 442	5,6
Uruguay	377	5,9	5	0,0	608	1,0
V. St. v. Amer.	7 506	159,8	7 620	95,3	7 827	8,6
Austral. Bund	168	3,8	94	0,9	2 108	5,2
Ausfuhr [1]	1 782	108,8	1 585	29,7	4 969	11,5
Dänemark	215	15,5	140	4,0	262	0,6
Großbritannien	6	0,2	4	0,3	309	1,6
Niederlande	118	11,0	47	0,7	672	1,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	993	3,0
Österreich	74	2,2	235	2,9	.	.
Tschechoslowak.	504	26,7	736	12,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	739	1,1
Schweden	230	14,3	83	1,8	175	0,3
Schweiz	111	9,5	83	2,2	522	1,2
V. St. v. Amer.	30	5,4	54	0,0	203	1,0
Goldschlägerhäutchen, zugeschnitten						
Einfuhr	0,016	0,1	0,359	0,5	9,151	3,3
V. St. v. Amer.	—	—	0,003	0,0	3,641	1,3
Fischmehl, Tierblut, tierischer Dünger, sonstige tierische Abgänge						
Einfuhr	5 729	20,9	8 127	26,4	61 446	10,3
Großbritannien	390	1,3	103	0,2	27 624	5,0
Norwegen	3 774	12,8	4 622	18,4	16 182	2,9
Br. Indien usw.	111	0,7	495	1,0	2 945	0,5
Argentinien	744	3,5	569	1,1	5 683	1,0
Ausfuhr	526	1,8	644	1,5	15 781	1,2

D. Erzeugnisse landwirtschaftlicher Nebengewerbe

Roggenmehl						
Einfuhr	251	2,0	22 020	151,1	1 000	0,2
Belgien	152	1,2	288	2,0	217	0,1
Westpolen	—	—	19 114	133,8	.	.
V. St. v. Amer.	50	0,4	1 746	12,2	2	0,0
Ausfuhr	8 016	44,4	11 838	24,2	225 102	39,4
Saargebiet	7 867	43,9	11 212	23,4	.	.
Dänemark	—	—	15	0,0	15 705	2,6
Elsaß-Lothring.	—	—	109	0,1	.	.
Frankreich	—	—	80	0,1	24 830	4,4
Großbritannien	—	—	—	—	6 715	1,1
Italien	—	—	—	—	12 533	2,4
Niederlande	—	—	—	—	18 345	3,2
Norwegen	—	—	—	—	57 085	10,2
Finland	50	0,2	—	—	71 095	12,1
Schweden	—	—	10	0,0	10 252	1,8
Schweiz	—	—	—	—	4 103	0,8
Weizenmehl						
Einfuhr	27 440	201,1	56 082	420,6	17 868	4,6
Belgien	704	5,1	2 036	22,0	2 056	0,6
Dänemark	23	0,2	1 397	10,5	33	0,0
Niederlande	4 481	31,0	2 461	18,5	200	0,1

[1]) Einschl. Goldschlägerhäutchen, zugeschnitten.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	5 504	1,5
Ungarn	492	4,5	0	0,0	.	.
Argentinien	798	5,0	6 030	45,2	130	0,0
Kanada	670	4,6	1 588	11,9	851	0,2
V. St. v. Amer.	17 163	131,0	40 046	300,3	6 610	1,5
Ausfuhr	14 824	92,0	16 447	30,8	194 756	44,2
Saargebiet	14 692	91,2	12 086	26,1	.	.
Dänemark	0	0,0	47	0,1	26 946	6,1
Großbritannien	—	—	—	—	19 777	4,3
Niederlande	—	—	—	—	29 111	6,8
Norwegen	—	—	—	—	2 515	0,5
Finland	—	—	—	—	38 717	9,1
Schweiz	—	—	0	0,0	40 753	9,4
Türkei	—	—	—	—	13 896	3,0
Egypten	—	—	—	—	9 344	2,0
Reis, poliert						
Einfuhr	217 972	1 101,2	109 032	1 142,2	314 157	70,8
Belgien	124	1,2	2 266	32,2	773	0,2
Großbritannien	49	0,2	2 732	25,9	282	0,1
Italien	3 761	27,1	898	16,6	432	0,2
Niederlande	1 023	6,4	3 108	41,9	28 807	7,5
Spanien	2 770	13,3	4 852	71,3	—	—
Br. Indien usw.	122 485	613,7	42 779	366,7	215 464	46,3
Franz.-Indien	12 920	60,3	2 883	25,4	39	0,0
Japan	754	3,7	1 968	29,2	32	0,0
Ni. Indien usw.	1 569	8,5	3 008	32,0	12 108	3,8
Siam	29 492	155,0	1 046	18,4	53 066	11,9
Brasilien	20 906	99,4	32 541	339,0	0	0,0
V. St. v. Amer.	20 965	106,1	9 499	127,3	11	0,0
Ausfuhr	27 320	243,8	797	6,9	184 344	43,3
Dänemark	191	1,7	15	0,1	4 737	1,0
Großbritannien	93	1,3	—	—	9 758	2,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	4 980	1,4
Österreich	3 461	31,1	80	0,7	.	.
Tschechoslowak.	6 163	54,7	617	5,4	.	.
Portugal	2 288	25,7	—	—	10 578	2,4
Rußland	.	.	.	.	16 134	4,0
Baltikum	1 664	11,4	6	0,0	.	.
Finland	2 081	14,8	—	—	1 698	0,4
Schweiz	1 531	11,7	—	—	529	0,1
Türkei	23	0,3	0	0,0	3 227	0,8
Br.-Westafrika	67	0,7	—	—	5 715	1,3
Ehem. Deutsch-Südwestafrik.	0	0,0	—	—	2 764	0,6
Ehem. Deutsch-Kamerun	25	0,1	—	—	5 159	1,1
Frz.-Westafrika	1	0,0	—	—	2 247	0,5
Port.-Westafr.	41	0,3	—	—	4 664	1,0
Argentinien	—	—	—	—	4 683	1,1
Brasilien	—	—	—	—	3 503	1,1
Chile	129	1,5	—	—	5 602	1,4
Kolumbien	—	—	—	—	12 082	2,7
Kuba	4 708	45,0	—	—	43 737	10,2
Dom. Republik	160	1,5	—	—	11 496	2,7
Panama	—	—	—	—	3 567	0,8
Venezuela	136	1,6	—	—	2 968	0,7
Graupen, Grieß, Grütze aus Getreide; Reisgrieß						
Einfuhr	5 589	35,5	5 513	36,0	330	0,1
Brit.-Indien	1 071	6,1	21	0,1	—	—
Argentinien	10	0,0	1 456	9,5	—	—
V. St. v. Amer.	3 471	22,4	2 078	13,5	20	0,0
Ausfuhr	1 633	12,2	302	0,7	46 341	9,7
Saargebiet	742	5,8	234	0,4	.	.
Dänemark	172	1,3	2	0,0	3 224	0,8
Schweiz	282	2,8	—	—	3 562	0,9
V. St. v. Amer.	5	0,0	—	—	30 081	5,6
Haferflocken, Getreideschrot usw.; gewalzter Reis						
Einfuhr	970	4,4	4 279	34,2	80	0,0
Großbritannien	48	0,2	1 789	14,3	4	0,0
Niederlande	155	0,9	768	6,1	1	0,0
V. St. v. Amer.	311	1,6	510	4,1	6	0,0
Ausfuhr	5 451	37,0	2 350	7,3	56 852	12,3
Dänemark	479	2,9	1 158	4,2	3 176	0,7
Elsaß-Lothring.	30	0,3	—	—	.	.
Frankreich	126	1,4	—	—	2 596	0,8
Großbritannien	680	4,6	—	—	6 672	1,7
Niederlande	1 016	5,1	—	—	2 031	0,5
Rußland	.	.	.	.	4 737	1,2
Finland	207	1,8	—	—	25 962	4,1
Schweiz	1 170	8,8	3	0,0	1 179	0,4
V. St. v. Amer.	189	1,8	—	—	5 718	1,6

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Erdnußöl, Sesamöl						
Einfuhr	4 125	96,2	2 201	53,0	1 206	0,9
Belgien	—	—	413	9,9	505	0,3
Großbritannien	651	11,0	343	8,2	8	0,0
Niederlande	3 295	82,5	580	12,9	358	0,3
Ausfuhr	462	10,8	30	0,8	16 205	13,0
Dänemark	—	—	—	—	3 429	2,7
Großbritannien	—	—	—	—	3 153	2,5
Niederlande	69	1,5	—	—	2 693	2,2
Schweden	165	4,2	—	—	2 265	1,7
V. St. v. Amer.	—	—	—	—	1 606	1,3
Baumöl						
Einfuhr	357	6,0	2 894	83,5	2 285	3,5
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	57	1,2	115	4,1	837	1,5
Italien	98	1,8	197	7,1	944	1,4
Spanien	54	1,1	2 467	69,1	52	0,1
Ausfuhr	108	1,5	181	9,0	150	0,1
Elsaß-Lothring.	—	—	13	0,2	.	.
Frankreich	—	—	149	8,2	0	0,0
Baumwollsamenöl						
Einfuhr	8 569	120,3	12 455	326,2	16 280	10,6
Großbritannien	864	15,7	3 733	97,1	6 094	3,8
Niederlande	5 690	73,2	2 338	63,1	93	0,1
Schweiz	—	—	1 321	35,7	—	—
V. St. v. Amer.	1 891	29,7	4 190	109,0	9 999	6,7
Rizinusöl						
Einfuhr	2 512	40,4	1 047	24,4	9 527	5,3
Belgien	375	5,2	73	1,6	2 563	1,1
Großbritannien	1 356	21,9	275	6,0	6 290	3,5
Niederlande	296	5,3	387	9,7	1	0,0
Kakaobutter, Kakaoöl						
Einfuhr	2	0,1	32	1,3	94	0,3
V. St. v. Amer.	1	0,0	21	0,9	—	—
Ausfuhr	3 014	156,4	473	19,6	2 012	5,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	623	1,7
Österreich	59	2,1	2	0,1	.	.
Tschechoslowak.	296	13,5	171	7,5	.	.
Ungarn	26	1,7	2	0,1	.	.
Schweiz	456	20,9	95	5,5	368	1,0
V. St. v. Amer.	324	19,7	10	0,5	480	1,2
Palmöl, zum Genusse nicht geeignet						
Einfuhr	3 897	52,2	3 040	38,0	15 072	9,8
Großbritannien	1 059	12,5	1 186	14,8	70	0,0
Niederlande	314	4,8	627	7,8	—	—
Brit. Westafrika	1 779	25,4	292	3,6	12 756	8,1
Ausfuhr	613	5,6	—	—	40	0,0
Palmkernöl, zum Genusse nicht geeignet						
Einfuhr	7 725	116,5	11 241	140,5	49	0,0
Großbritannien	3 149	37,4	4 964	62,0	36	0,0
Niederlande	4 512	78,3	4 446	55,6	13	0,0
Ausfuhr	563	7,5	2	0,0	28 954	25,1
Belgien	—	—	—	—	671	0,6
Großbritannien	—	—	—	—	4 222	3,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	8 320	7,2
Schweiz	51	0,9	—	—	852	0,7
V. St. v. Amer.	—	—	—	—	13 668	11,9
Kokosnußöl (Kokosbutter, -fett, -nußbutter, -talg), zum Genusse nicht geeignet						
Einfuhr	21 110	265,6	50 631	1 505,3	594	0,6
Belgien	46	0,6	1 411	37,4	17	0,0
Dänemark	126	2,3	5 035	146,0	88	0,1
Großbritannien	358	8,9	5 117	117,7	3	0,0
Niederlande	19 215	235,5	14 900	447,0	2	0,0
Norwegen	100	1,5	984	26,1	—	—
Schweden	142	2,3	2 617	69,4	—	—
Schweiz	—	—	671	23,5	—	—
Brit.-Ostafrika	—	—	316	10,1	—	—
Br. Indien usw.	88	1,2	1 814	63,5	118	0,1
Ceylon	14	0,1	1 920	61,4	344	0,3
Japan	—	—	413	12,4	—	—
Nl. Indien usw.	118	2,0	8 869	266,1	1	0,0
V. St. v. Amer.	879	10,7	5 897	206,4	—	—
Ausfuhr	215	3,9	48	1,3	24 876	22,1
Großbritannien	0	0,0	—	—	20 187	18,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 809	1,5
Tschechoslowak.	86	1,2	0	0,0	.	.
Ölsäure, Öldraß						
Einfuhr	1 046	14,5	3 504	47,3	12 130	7,3
Belgien	110	1,4	119	1,6	5 201	3,2
Elsaß-Lothring.	241	4,3	155	2,1	.	.
Frankreich	21	0,3	10	0,1	3 299	1,9
Großbritannien	173	2,5	713	9,6	254	0,2
Italien	—	—	—	—	1 303	1,0
Niederlande	320	3,5	1 952	26,4	841	0,5
Ausfuhr	538	6,2	70	0,7	2 014	1,5
Saargebiet	191	2,0	0	0,0	.	.
Schweiz	192	2,2	11	0,0	487	0,3
Kartoffelstärke, grün, trocken, gemahlen						
Einfuhr	17 680	108,6	31 329	201,8	330	0,1
Dänemark	611	3,2	3 311	24,2	5	0,0
Niederlande	16 011	97,7	23 820	151,7	192	0,0
Schweiz	—	—	1 511	9,6	—	—
V. St. v. Amer.	199	1,2	1 084	6,4	—	—
Ausfuhr	143	0,7	656	3,1	18 559	5,6
Großbritannien	—	—	—	—	11 198	3,4
Rübenzucker: Kristallzucker (granulierter)						
Einfuhr	11 468	105,5	60 032	985,6	25	0,0
Belgien	3 276	31,5	2 780	54,9	2	0,0
Niederlande	2 051	19,0	21 609	410,6	3	0,0
Tschechoslowak.	5 133	46,3	27 337	410,1	.	.
Westpolen	—	—	5 977	69,3	.	.
Ausfuhr	3 702	26,8	4 426	17,1	390 455	100,0
Saargebiet	3 570	25,1	4 192	15,6	.	.
Dänemark	—	—	—	—	4 559	1,2
Großbritannien	—	—	—	—	320 839	81,9
Niederlande	—	—	—	—	4 619	1,2
Norwegen	—	—	—	—	10 243	2,6
Portugal	—	—	—	—	6 504	1,6
Schweiz	—	—	—	—	11 360	2,9
Uruguay	—	—	—	—	9 700	2,6
Platten-, Stangen-, Würfelzucker						
Einfuhr	185	1,8	204	3,9	10	0,0
Ausfuhr	1 257	8,2	32	0,2	72 894	21,4
Saargebiet	1 251	8,1	32	0,2	.	.
Großbritannien	—	—	—	—	21 371	6,1
Norwegen	—	—	—	—	10 391	3,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	3 187	0,9
Schweiz	0	0,0	—	—	10 302	3,0
Br. Westafrika	1	0,0	—	—	3 028	1,0
Argentinien	—	—	—	—	1 740	0,5
Chile	—	—	—	—	9 480	2,7
Gemahlener Melis						
Einfuhr	992	10,0	3 625	47,9	1	0,0
Belgien	514	5,6	0	0,0	0	0,0
Niederlande	312	2,7	1 402	18,5	0	0,0
V. St. v. Amer.	38	0,3	1 225	16,2	—	—
Ausfuhr	11	0,1	32	0,1	44 611	11,2
Großbritannien	—	—	—	—	17 325	4,3
Norwegen	—	—	—	—	12 121	3,1
Uruguay	—	—	—	—	6 952	1,8
Stücken-, Krümelzucker						
Einfuhr	8	0,1	778	9,0	10	0,0
Westpolen	—	—	665	7,7	.	.
Ausfuhr	79	0,4	18	0,0	31 812	8,7
Saargebiet	77	0,4	18	0,0	.	.
Großbritannien	—	—	—	—	5 334	1,4
Schweiz	—	—	—	—	5 802	1,6
Argentinien	—	—	—	—	11 111	3,0
Uruguay	—	—	—	—	2 767	0,7
Gemahlene Raffinade						
Einfuhr	562	5,5	5 844	93,9	1	0,0
Niederlande	157	1,1	2 296	43,6	—	—
Tschechoslowak.	296	3,0	1 141	17,1	.	.
Westpolen	—	—	1 504	17,4	.	.
Ausfuhr	82	0,5	20	0,1	19 161	5,3
Großbritannien	—	—	—	—	8 031	2,2
Norwegen	—	—	—	—	5 450	1,6
Uruguay	—	—	—	—	2 399	0,6

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Brotzucker						
Einfuhr	3	0,0	304	5,2	4	0,0
Tschechoslowak.	3	0,0	304	5,2	.	.
Ausfuhr	—	—	—	—	24 002	7,2
Norwegen	—	—	—	—	2 964	0,9
Schweiz	—	—	—	—	3 121	0,8
Marokko	—	—	—	—	11 430	3,5
Rübenzucker, roher, fester und flüssiger						
Einfuhr	0	0,0	4 469	29,5	1	0,0
Freist. Danzig	—	—	2 033	9,2	.	.
Westpolen	—	—	2 257	19,2	.	.
Ausfuhr	6 000	36,0	1 377	3,1	527 135	108,2
Saargebiet	—	—	1 316	2,9	.	.
Großbritannien	—	—	—	—	465 680	95,1
Niederlande	—	—	—	—	19 246	4,2
Argentinien	—	—	—	—	14 203	2,9
Kanada	—	—	—	—	12 576	2,6
V. St. v. Amer.	—	—	—	—	10 150	2,2
Arrak, Rum, Kognak, Kirsch- und Zwetschgenwasser in Fässern						
Einfuhr	2 638	118,1	15 702	648,6	1 960	3,0
Elsaß-Lothring.	61	2,6	1 135	45,4	.	.
Frankreich	772	27,0	5 669	261,7	664	1,7
Großbritannien	6	0,3	712	35,1	103	0,1
Niederlande	9	0,1	766	31,0	—	—
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	8	0,0
Tschechoslowak	—	—	1 321	26,6	.	.
Westpolen	165	4,8	890	25,9	.	.
Spanien	1	0,0	505	20,2	26	0,0
Nl. Indien usw.	377	24,2	290	17,4	389	0,3
Neufundl. usw., Jamaika, Trinidad usw.	779	40,4	1 037	41,5	737	0,8
Kuba	130	6,4	672	26,9	0	0,0
V. St. v. Amer.	1	0,0	2 123	89,0	4	0,0
Ausfuhr	42	1,5	48	1,7	568	0,4
Sprit und Brennspiritus in Fässern						
Einfuhr	17 180	251,0	21 295	496,0	13 108	4,1
Belgien	1 380	22,9	532	10,6	1 296	0,4
Elsaß-Lothring.	233	5,6	118	2,4	.	.
Frankreich	1 655	40,8	4 651	102,3	23	0,0
Niederlande	710	7,2	5 228	104,6	372	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	3 471	1,1
Tschechoslowak.	—	—	2 533	50,7	.	.
Rußland	.	.	.	.	7 049	2,1
Westpolen	4 535	54,2	1 170	23,4	.	.
Schweden	2 085	19,8	2 256	45,1	56	0,0
V. St. v. Amer.	2 089	30,9	4 319	86,4	—	—
Ausfuhr	139	2,0	23	0,1	5 076	1,7
Arrak, Rum, Kognak usw. in Flaschen und anderen Behältnissen						
Einfuhr	824	11,3	2 202	132,1	132	0,3
Saargebiet	137	5,0	2	0,1	.	.
Elsaß-Lothring.	10	0,1	73	4,4	.	.
Frankreich	66	2,5	808	48,5	49	0,1
Westpolen	13	0,5	362	21,7	.	.
Schweden	0	0,0	512	30,7	1	0,0
Ausfuhr	655	20,8	362	15,4	14 836	6,4
Spanien	2	0,2	7	2,2	20	0,1
Br.-Westafrika	1	0,0	—	—	9 645	2,5
Mexiko	9	0,7	10	1,4	10	0,0
Wein in Fässern oder Kesselwagen						
Einfuhr	43 355	364,4	86 019	1 087,5	127 797	53,5
Elsaß-Lothring.	7 542	52,0	15 732	159,6	.	.
Frankreich	11 524	112,2	18 922	258,8	38 727	22,0
Griechenland einschl. Kreta[1])	823	7,9	1 106	19,0	16 310	4,1
Italien	1 096	7,3	2 503	29,7	3 827	1,6
Luxemburg	1 649	9,6	5 236	52,8	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	4 371	2,7
Österreich	765	7,3	2 335	28,3	.	.
Ungarn	630	5,0	3 222	34,8	.	.
Portugal	1 980	22,2	1 979	33,2	5 867	3,6
Spanien	16 475	133,6	31 219	426,4	50 654	16,9
Türkei	38	0,3	14	0,2	5 730	1,8
Algerien	173	1,4	448	4,9	1 911	0,6
V. St. v. Amer.	474	3,6	1 634	20,3	179	0,1
Ausfuhr	4 309	54,0	908	13,8	9 586	8.5
Saargebiet	1 197	10,5	420	5,0	.	.
Belgien	61	1,1	12	0,3	1 155	1,2
Großbritannien	20	0,2	32	0,5	1 767	1,6
Niederlande	145	2,1	110	2,0	1 434	0,8
Rußland	.	.	.	.	465	0,7
Schweiz	1 123	14,0	26	0,5	549	0,5
V. St. v. Amer.	7	0,1	—	—	1 527	1,5
Schaumwein						
Einfuhr	1/1 Flasch. 417 515	36,3	1/1 Flasch. 311 595	10,8	1/1 Flasch. 1 016 050	6,5
Elsaß-Lothring.	235 312	20,9	176 005	5,5	.	.
Frankreich	79 344	8,1	124 356	5,0	1 012 449	6,5
Ausfuhr	518 120	24,3	565 789	22,8	1 509 936	4,2
Freist. Danzig	181 552	10,1	120 141	4,7	.	.
Großbritannien	46 220	2,0	147 493	4,8	850 380	2,2
Wein, stiller, in Flaschen						
Einfuhr	Tonnen 268	4,0	Tonnen 511	6,5	Tonnen 600	1,0
Elsaß-Lothring.	95	1,1	122	1,5	.	.
Frankreich	92	1,7	194	2,6	402	0,7
Ausfuhr	3 716	92,6	3 801	91,3	8 380	11,6
Saargebiet	622	8,7	434	6,8	.	.
Großbritannien	252	6,5	646	18,5	1 565	2,3
Niederlande	1 230	33,3	1 047	23,3	806	1,0
Norwegen	65	2,8	242	9,1	67	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	343	0,7
Österreich	36	1,4	7	0,1	.	.
Tschechoslowak.	22	0,5	11	0,3	.	.
Rußland	.	.	.	.	391	0,9
Baltikum	13	0,3	8	0,2	.	.
Schweden	130	3,4	215	7,4	241	0,5
Brasilien	36	1,1	232	5,9	168	0,2
V. St. v. Amer.	112	3,3	25	0,7	2 235	2,8
Bier in Fässern						
Einfuhr	hl 86 343	20,5	hl 103 648	23,7	hl 453 171	9,6
Elsaß-Lothring.	893	0,3	11 320	3,9	.	.
Frankreich	—	—	260	0,1	—	—
Großbritannien	—	—	1	0,0	19 785	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	433 368	8,9
Österreich	35	0,0	1 652	0,1	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	—	—	254	0,1	.	.
Tschechoslowak.	66 707	23,7	74 437	16,1	.	.
Ausfuhr	190 966	69,1	181 792	48,0	667 148	15,0
Saargebiet	109 810	38,8	77 850	16,7	.	.
Belgien	3 259	2,0	509	0,1	179 016	4,0
Elsaß-Lothring.	40	0,0	380	0,1	.	.
Frankreich	326	0,1	383	0,1	67 919	1,4
Großbritannien	280	0,2	57	0,0	57 530	1,2
Italien	16 930	4,9	35 943	9,9	30 346	0,6
Niederlande	3 845	2,0	5 439	1,9	36 784	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	51 824	1,1
Österreich	7 195	2,0	978	0,2	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	60	0,0	60	0,0	.	.
Tschechoslowak.	15 646	5,1	21 801	5,7	.	.
Ungarn	—	—	60	0,0	.	.
Schweiz	13 340	6,1	9 238	3,8	115 538	2,2
V. St. v. Amer.	—	—	—	—	80 328	2,0
Bier in Flaschen						
Einfuhr	Tonnen 142	0,2	Tonnen 41	0,1	Tonnen 51	0,0
Ausfuhr	25 191	123,8	18 332	103,7	58 401	17,5
Türkei	1 982	11,7	513	2,2	2 641	0,7
Ägypten	1 902	10,2	1 287	6,7	811	0,2
Belgisch-Kongo	358	2,3	223	1,4	2 972	0,9
Br. Indien usw.	2 626	15,0	798	6,5	5 386	1,6
Brit.-Malakka usw.	273	1,6	750	6,0	7 215	2,1
Nl. Indien usw.	3 566	21,1	5 641	31,6	5 829	1,8
Kuba	294	2,0	1 280	9,6	334	0,1
Dom. Republik	811	5,8	1 615	10,2	1 106	0,4
Austral. Bund	—	—	13	0,1	7 813	2,2
Weinhefe						
Einfuhr	6 853	21,4	4 136	5,6	12 571	3,3
Italien	335	1,4	218	0,3	3 907	1,0
Spanien	4 710	14,0	3 712	5,0	3 991	1,0
Ausfuhr	0	0,2	2	0,0	447	0,0

[1]) 1913 ausschl. Kreta.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Mineralwasser						
Einfuhr	1 660	3,1	1 367	1,9	9 995	3,4
sterr.-Ungarn	.	.	.	.	8 248	2,6
sterreich	14	0,0	135	0,2	.	.
schechoslowak.	1 323	2,4	875	1,2	.	.
Ausfuhr	11 815	23,2	10 250	16,6	46 243	9,9
elgien.....	231	0,5	84	0,1	10 258	2,1
roßbritannien	1 217	2,3	916	1,8	4 857	0,9
iederlande ..	3 195	4,1	2 980	2,7	14 205	3,0
sterr.-Ungarn	.	.	.	.	3 537	0,7
sterreich	213	0,3	326	0,3	.	.
schechoslowak.	192	0,4	110	0,2	.	.
ußland.....	.	.	.	.	4 101	1,1
stpolen.....	0	0,0	54	0,1	.	.
altikum	28	0,1	6	0,0	.	.
Kleie (Viehfutter)						
Einfuhr	27 453	59,8	9 713	21,4	1 414 236	130,3
elgien.....	251	0,6	12	0,0	14 568	1,4
ulgarien....	—	—	—	—	4 953	0,5
lsaß-Lothring.	148	0,1	1 598	3,5	.	.
rankreich....	635	0,9	1 179	2,6	10 709	1,1
roßbritannien	1 124	2,7	148	0,3	91 439	9,1
iederlande ..	3 148	6,4	402	0,9	49 205	4,7
derwegen....	189	0,5	—	—	15 792	1,5
sterr.-Ungarn	.	.	.	.	31 025	3,3
sterreich....	175	0,2	263	0,6	.	.
südsl. (Ö.-U)	175	0,4	65	0,1	.	.
schechoslowak.	160	0,3	18	0,0	.	.
umänien ...	136	0,2	—	—	11 719	1,1
ußland.....	.	.	.	.	687 839	59,8
chweden	3 188	7,0	—	—	24 147	2,4
chweiz	6 332	12,7	4 264	9,4	9 574	0,9
ürkei.....	—	—	—	—	5 213	0,5
rgentinien...	6 548	15,7	6	0,0	240 446	22,2
rasilien.....	813	2,5	—	—	30 482	2,9
hile.....	41	0,2	104	0,2	20 129	2,2
J. St. v. Amer.	2 008	4,6	4	0,0	153 972	15,4
Ausfuhr	9 726	25,9	1 944	1,0	23 284	2,4
aargebiet ...	8 712	23,5	781	0,6	.	.
sterr.-Ungarn	.	.	.	.	10 810	1,1
sterreich	17	0,0	1 116	0,4	.	.
schechoslowak.	598	1,6	—	—	.	.
Reisabfälle (Viehfutter)						
Einfuhr	40 095	80,9	26 614	36,8	206 475	19,1
talien	10 965	24,8	24 093	33,3	24 897	2,3
iederlande ..	94	0,1	—	—	11 343	1,0
sterr.-Ungarn	.	.	.	.	7 761	0,7
sterreich	10	0,0	237	0,3	.	.
it. Indien usw.	13 761	24,7	12	0,0	106 754	9,9
anz. Indien.	1 966	5,0	—	—	25 180	2,3
. St. v. Amer.	10 526	21,0	90	0,1	16 282	1,5
Ausfuhr	886	0,6	324	0,8	4 068	0,4
Ölkuchen, Ölkuchenmehl, Mandelkleie						
Einfuhr	21 417	48,7	50 395	84,8	828 549	118,6
elgien.....	70	0,2	638	1,3	20 492	3,2
änemark....	435	1,1	232	0,4	13 337	2,1
lsaß-Lothring.	—	—	10	0,0	.	.
rankreich....	63	0,1	110	0,2	56 979	8,5
roßbritannien	1 915	5,7	464	1,3	35 352	5,3
talien.....	574	1,5	2 293	3,0	3 689	0,6
iederlande ..	561	1,2	27 137	48,8	29 459	4,6
sterr.-Ungarn	.	.	.	.	45 954	7,1
sterreich....	578	1,1	623	1,0	.	.
Ö.-U.)	123	0,2	210	0,4	.	.
schechoslowak.	5 183	8,7	1 599	2,6	.	.
ngarn.....	2 623	4,4	121	0,2	.	.
ußland.....	.	.	.	.	320 173	41,6
stpolen.....	215	0,5	108	0,2	.	.
chweiz	84	0,2	3 282	6,6	1 012	0,1
ranien	15	0,0	—	—	5 758	0,8
t. Indien usw.	165	0,6	4 338	5,6	32 425	5,0
plo	—	—	59	0,1	6 200	1,1
t. Indien usw.	189	0,4	6 766	8,8	2 289	0,4
rgentinien...	23	0,0	1	0,0	11 041	1,4
exiko	11	0,0	—	—	8 289	1,3
St. v. Amer.	3 350	9,8	1 473	2,9	215 236	32,3
Ausfuhr	124 421	474,4	3 443	9,8	294 174	38,6
lgien.....	3 747	12,6	15	0,0	19 308	2,7
änemark....	57 441	193,9	2 285	8,7	89 611	12,3
roßbritannien	84	0,0	—	—	77 518	8,0
Niederlande ..	39 558	177,3	0	0,0	52 737	8,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	13 965	2,1
Österreich	8	0,0	99	0,4	.	.
Schweden	5 517	18,7	49	0,2	17 561	2,4
Schweiz	3 513	18,8	0	0,0	8 053	1,2
Schlempe; Rückstände von der Stärkeerzeugung						
Einfuhr	2 560	4,9	1 561	1,4	68 901	8,5
Belgien.....	—	—	140	0,1	5 865	0,7
Elsaß-Lothring.	—	—	40	0,0	.	.
Frankreich....	—	—	90	0,1	6 623	0,8
Großbritannien	25	0,0	—	—	12 501	1,6
V. St. v. Amer	170	0,5	—	—	28 107	3,5
Ausfuhr [1]	530	1,0	79	0,1	5 178	0,4
Malz-, Obst- usw. Treber; Malzkeime						
Einfuhr	2 420	4,8	1 685	2,7	157 257	19,2
Elsaß-Lothring.	98	0,2	90	0,1	.	.
Frankreich....	160	0,3	267	0,4	5 714	0,7
Großbritannien	1 676	3,4	—	—	35 496	4,4
Niederlande ..	20	0,0	65	0,1	7 826	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	24 311	3,0
Tschechoslowak.	22	0,0	676	1,1	.	.
V. St. v. Amer.	63	0,2	—	—	70 258	8,5

E. Erzeugnisse der Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, in den Unterabschnitten A bis D nicht inbegriffen

Zuckerwerk und sonstige a. n. g. Zuckerwaren						
Einfuhr	1 309	24,3	870	27,8	339	0,6
Saargebiet ...	218	3,9	326	10,3	.	.
Elsaß-Lothring.	485	10,4	409	13,1	.	.
Frankreich....	1	0,0	3	0,1	30	0,1
Ausfuhr	153	3,9	54	2,0	1 980	3,5
Elsaß-Lothring.	1	0,0	1	0,0	.	.
Frankreich....	—	—	—	—	312	0,5
Schokolade, Schokoladeersatzstoffe						
Einfuhr	766	27,2	6 319	316,0	1 915	5,4
Belgien.....	25	0,5	670	33,5	21	0,1
Elsaß-Lothring.	138	3,9	907	45,3	.	.
Frankreich....	45	1,5	572	28,6	87	0,2
Großbritannien	—	—	1 031	51,5	3	0,0
Niederlande ..	18	0,5	473	23,6	36	0,1
Schweiz	137	6,9	409	20,5	1 726	4,8
V. St. v. Amer.	326	11,4	2 218	110,9	5	0,0
Ausfuhr	803	37,4	238	13,4	963	2,5
Freist. Danzig.	255	12,1	101	5,9	.	.
Großbritannien	1	0,2	1	0,1	354	0,8
Pflanzlicher Talg zum Genusse						
Einfuhr	5 983	125,7	25 170	629,3	80	0,1
Belgien.....	—	—	912	23,5	24	0,0
Dänemark....	979	16,9	3 813	95,3	1	0,0
Großbritannien	973	11,1	5 996	149,9	15	0,0
Niederlande ..	3 654	91,1	5 464	136,6	1	0,0
Norwegen....	72	1,2	2 072	51,8	—	—
Ml. Indien usw.	10	0,1	1 270	31,8	—	—
V. St. v. Amer.	65	1,6	3 552	88,8	0	0,0
Ausfuhr	281	5,6	171	3,9	53 121	50,7
Freist. Danzig.	62	1,4	127	2,9	.	.
Dänemark....	—	—	9	0,1	5 226	4,9
Großbritannien	—	—	—	—	12 905	13,7
Niederlande ..	—	—	—	—	26 899	21,0
Finland	—	—	—	—	675	0,7
Schweden	—	—	—	—	5 659	5,5
Milch, eingedickt (Sirupmilch) oder eingetrocknet						
Einfuhr	3 034	99,9	4 164	71,6	52	0,0
Großbritannien	0	0,0	210	5,7	—	—
Niederlande ..	1 599	57,7	3 253	52,6	—	—
Schweiz	29	0,8	266	5,6	18	0,0
V. St. v. Amer.	971	26,8	270	5,3	—	—
Ausfuhr [2]	1 311	21,4	238	4,1	8 255	5,5
Saargebiet ...	139	3,5	230	4,0	.	.
Großbritannien	—	—	—	—	1 441	1,1
Br. Indien usw.	—	—	—	—	1 375	1,0

[1]) Einschl. der Malztreber und -keime. — [2]) Einschl. der in luftdicht verschlossenen Behältnissen.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Chemisch zubereitete Nährmittel (z. B. Sanatogen, Somatose, Tropon)						
Einfuhr	397	2,1	2	0,5	1 218	1,3
Schweiz	396	2,3	—	—	1 208	1,2
Ausfuhr	84	9,1	80	9,5	830	5,4
Großbritannien	6	0,6	11	2,1	389	1,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	57	0,8
Österreich	6	0,3	2	0,1	.	.
Tschechoslowak.	5	0,3	5	0,1	.	.
V. St. v. Amer.	0	0,1	5	0,3	121	0,9
Nahrungs- und Genußmittel (außer Getränken) in luftdichten Behältnissen:						
a. Sardinen und andere Fische und Fischzubereitungen						
Einfuhr	4 395	86,9	3 106	46,2	3 506	5,5
Elsaß-Lothring.	1	0,0	3	0,1	.	.
Frankreich	67	1,5	85	1,3	517	1,3
Norwegen	578	9,4	1 153	16,3	209	0,3
Portugal	2 440	51,3	795	12,5	925	1,3
Spanien	989	19,6	444	6,9	1 623	2,3
V. St. v. Amer.	220	3,2	358	5,2	30	0,0
Ausfuhr	1 593	24,7	143	1,7	730	1,2
b. Aprikosenmus, Milch, Rahm, Tomatenkonserven usw.						
Einfuhr	14 945	231,0	117 639	2 412,7	3 650	2,7
Belgien	78	1,4	1 848	37,0	30	0,0
Dänemark	2 721	57,4	2 378	47,2	38	0,0
Großbritannien	697	8,3	14 070	285,6	381	0,1
Niederlande	222	3,8	9 077	181,1	71	0,1
Schweiz	367	12,1	7 981	144,2	131	0,3
Spanien	854	8,6	796	10,8	1 558	0,5
Argentinien	1 221	15,7	9 319	223,5	5	0,0
Brasilien	414	5,2	1 563	37,1	4	0,0
V. St. v. Amer.	7 269	98,3	67 287	1 379,4	527	0,5
Austral. Bund	312	4,0	872	20,7	277	0,2
Ausfuhr [1]	3 015	38,9	1 673	21,4	7 448	12,6
Elsaß-Lothring.	0	0,0	0	0,0	.	.
Frankreich	4	0,1	2	0,0	780	1,9
Schweden	287	5,2	237	6,8	173	0,3
Schweiz	157	3,3	26	0,7	337	0,6
Ehem. Deutsch-Südwestafr.	17	0,3	1	0,0	586	0,8
V. St. v. Amer.	53	0,8	14	0,2	575	1,1
Zigarren						
Einfuhr	19	2,8	191	38,6	422	4,8
Niederlande	1	0,2	125	28,6	35	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	170	1,5
Kuba	—	—	1	0,6	47	2,1
Ausfuhr	938	157,8	581	109,2	412	4,8
Freist. Danzig	154	19,3	98	17,8	.	.
Saargebiet	185	31,7	148	20,8	.	.
Dänemark	255	43,3	34	6,3	31	0,3
Norwegen	35	9,1	19	4,8	53	0,7
Schweden	137	24,1	224	50,1	96	1,2
Zigaretten						
Einfuhr	103	23,5	2 026	392,5	818	7,9
Belgien	2	0,2	286	49,3	0	0,0
Großbritannien	4	0,3	1 056	222,9	23	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	676	4,2
Ägypten	—	—	—	—	84	2,5
V. St. v. Amer.	2	0,1	601	106,2	1	0,0
Ausfuhr	360	65,2	218	28,0	151	2,0
Saargebiet	62	13,1	66	11,3	.	.
Ostpolen	—	—	65	6,4	.	.

2. Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle

A. Erden und Steine

Ton (gewöhnlicher Töpferton usw.), Lehm						
Einfuhr	54 835	9,1	64 416	1,4	232 704	3,3
Belgien	5 163	2,3	4 275	0,1	34 798	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	130 871	1,7
Österreich	241	0,1	390	0,0	.	.
Tschechoslowak.	38 517	4,4	47 061	1,1	.	.
Ausfuhr	175 415	41,2	295 993	50,1	381 381	5,1
Belgien	23 150	5,2	66 236	9,5	72 822	0,6
Elsaß-Lothring.	3 854	1,8	14 402	1,9	.	.
Frankreich	35 533	7,7	38 335	4,7	90 794	0,9
Niederlande	23 837	7,7	45 471	8,9	68 309	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	60 062	0,8
Österreich	8 773	1,0	9 187	0,8	.	.
Tschechoslowak.	19 038	2,6	10 778	1,3	.	.
Ostpolen	269	0,1	3 735	1,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	22 695	0,5
Baltikum	390	0,1	78	0,0	.	.
V. St. v. Amer.	1 130	1,2	5 091	6,3	22 392	0,8
Porzellanerde (Kaolin, Chinaclay)						
Einfuhr	91 531	35,4	131 102	71,5	301 306	10,8
Großbritannien	2 745	2,7	5 794	3,7	118 203	4,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	171 236	6,2
Tschechoslowak.	87 554	31,3	124 772	67,5	.	.
Ausfuhr	16 527	10,8	31 213	13,9	42 058	1,4
Elsaß-Lothring.	320	0,4	1 436	0,6	.	.
Frankreich	1 233	1,5	5 686	2,9	2 638	0,1
Schweiz	1 273	1,5	5 480	3,7	7 851	0,2
Graphit, roh, gemahlen, geschlämmt						
Einfuhr	11 071	16,8	17 101	17,1	37 168	9,3
Elsaß-Lothring.	16	0,0	10	0,0	.	.
Frankreich	288	1,0	457	1,8	441	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	19 656	2,3
Österreich	4 839	2,7	6 280	1,8	.	.
Tschechoslowak.	3 811	3,3	8 273	4,6	.	.
Madagaskar	899	4,4	1 604	7,6	255	0,1
Ceylon	446	2,7	94	1,0	8 668	5,2
Ausfuhr	1 395	3,7	2 610	4,1	5 423	1,1
Bimssand, -mehl, -stein, Tripel						
Einfuhr	1 051	1,7	1 519	1,9	11 057	3,3
Italien	1 011	1,6	1 497	1,9	10 244	3,1
Ausfuhr	8 796	2,7	24 112	3,3	4 599	0,5
Kalk, natürlicher kohlensaurer; Dolomit, roh (ungebrannt) [2]						
Einfuhr	63 961	3,9	113 681	13,6	1 318 524	18,6
Belgien	38 105	1,0	53 515	6,4	660 397	9,7
Dänemark	4 204	0,4	6 347	0,8	60 114	0,6
Elsaß-Lothring.	—	—	58	0,0	.	.
Frankreich	0	0,0	35	0,0	239 966	3,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	137 386	2,2
Tschechoslowak.	3 678	0,2	19 518	2,3	.	.
Schweden	689	0,1	1	0,0	208 487	2,1
Ausfuhr	8 588	1,0	20 967	1,1	278 781	2,6
Elsaß-Lothring.	588	0,0	1 518	0,0	.	.
Frankreich	429	0,0	2 005	0,0	105 275	0,6
Niederlande	1 168	0,2	4 589	0,8	70 204	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	68 233	0,8
Österreich	663	0,1	553	0,0	.	.
Tschechoslowak.	2 703	0,2	7 942	0,4	.	.
Kalk, natürlicher phosphorsaurer						
Einfuhr	225 954	200,3	133 383	276,7	929 560	46,5
Belgien	20 679	12,6	9 821	19,7	53 439	2,7
Elsaß-Lothring.	—	—	89	0,2	.	.
Frankreich	15	0,0	160	0,4	19 530	1,0
Algerien	14 282	10,3	—	—	191 448	9,6
Tunis	29 365	16,2	—	—	108 007	5,4
Niedl. Amerika	7 529	6,0	14 230	25,9	762	0,0
V. St. v. Amer.	141 947	143,5	107 664	227,6	421 212	21,1
Austral. Bund	891	0,6	—	—	18 866	0,9
Christmasinsel usw.	—	—	—	—	70 467	3,5
Ehem. Deutsch-Australien	8 511	7,9	—	—	41 294	2,1
Ausfuhr	342	0,3	780	0,2	6 885	0,3
Zement						
Einfuhr	7 115	3,8	58 824	79,9	168 449	4,4
Belgien	—	—	5 460	7,1	62 612	1,4
Dänemark	2	0,0	1 236	1,6	23 460	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	55 404	1,6
Österreich	2 807	1,2	7 339	8,1	.	.
Tschechoslowak	2 077	1,1	3 863	4,2	.	.
Ungarn	—	—	1 640	1,8	.	.
Ostpolen	177	0,1	16 467	21,4	.	.
Schweiz	665	0,7	11 647	15,1	20 568	0,6

[1] Ohne Milch. — [2] 1913 einschl. Dolomit, gebrannt; Kalk, gebrannt, gelöscht; Kalkmörtel.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	327 227	306,1	117 870	122,0	1 129 563	37,7
Zollausschluß						
Helgoland ..	415	0,1	150	0,1	23 032	0,7
Saargebiet ...	24 604	12,2	11 813	5,8	.	.
Elsaß-Lothring.	153	0,1	1 126	0,8	.	.
Frankreich	325	0,4	2 200	1,6	56 440	1,5
Niederlande ..	75 811	73,6	35 352	43,6	162 061	5,7
Norwegen	13 906	11,2	6 178	7,5	21 537	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	37 606	1,3
Österreich	1 390	1,0	152	0,1	.	.
Tschechosl.-wak.	1 471	1,0	121	0,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	65 199	2,3
Baltikum	2 444	2,0	206	0,2	.	.
Finland	3 502	2,6	2 416	2,4	44 127	1,4
Nl. Indien usw.	20 452	20,3	4 913	5,9	66 033	2,1
Philippinen usw.	—	—	—	—	35 323	1,2
Argentinien...	14 930	14,6	1 755	1,9	66 987	2,3
Brasilien	65 914	65,9	24 392	26,5	178 037	6,0
Chile	8 295	9,8	3 386	3,7	85 309	3,0
Austral. Bund.	—	—	—	—	65 757	2,1
Asbest, roh; Asbestfasern						
Einfuhr	3 012	46,2	6 830	77,1	14 661	5,5
Rußland	.	.	.	.	2 100	0,9
Kanada	1 213	22,2	1 596	26,8	7 114	2,8
V. St. v. Amer.	705	10,6	2 596	38,9	4 815	1,3
Ausfuhr	227	3,3	209	2,6	1 461	0,9
Glimmer, roh						
Einfuhr	303	16,8	698	17,5	1 251	6,9
Großbritannien	169	7,5	352	8,8	125	0,7
Ehem. Dt.-Ostafrika	—	—	—	—	97	0,5
Br. Indien usw.	123	8,6	283	7,1	948	5,2
Ausfuhr	9	1,4	28	0,7	271	0,8
Baryt, Strontian, natürlicher schwefelsaurer						
Einfuhr	4 567	5,7	360	0,2	19 466	0,6
Großbritannien	4 527	5,7	360	0,2	19 049	0,6
Ausfuhr	30 097	26	92 273	48,2	158 065	4,4
Belgien	5 811	3,1	12 655	5,7	17 836	0,4
Großbritannien	6 183	8,8	15 340	16,9	38 078	1,5
Niederlande ..	3 701	3	24 768	8,5	16 821	0,2
V. St. v. Amer.	6 460	4,7	17 207	5,2	35 020	0,8
Alabaster und Marmor, roh, gemahlen						
Einfuhr	14 062	24,6	14 697	36,9	71 129	12,0
Belgien	1 260	1,2	2 468	6,3	3 840	0,1
Italien	9 663	21,1	8 976	23,3	49 195	9,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	14 983	1,3
Österreich	785	0,7	1 478	3,8	.	.
Tschechoslowak	1 952	0,3	888	1,3	.	.
Ausfuhr	8 071	0,8	833	0,3	2 254	0,2
Rohblöcke aus Granit, Syenit, Labrador und anderen harten Steinen sowie aus Lava						
Einfuhr	10 017	12,5	16 989	23,2	96 606	6,8
Belgien	1 625	1,6	2 647	1,9	20 405	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	14 297	0,6
Österreich	200	0,1	3 500	3,2	.	.
Tschechoslowak.	1 067	0,4	869	0,8	.	.
Schweden	6 024	8,4	9 467	17,0	46 915	4,7
Ausfuhr	90 075	16,0	146 528	11,7	57 416	0,6
Niederlande ..	88 612	15,6	144 079	11,2	42 027	0,3
Edelsteine, roh						
Einfuhr	0,188	97,1	0,502	4,5	3,556	8,5
Ehem. Dt. Südwestafrika...	0,004	5,1	0,003	0,0	0,599	5,4
Brasilien	0,096	1,2	0,175	2,1	0,300	0,8
Austral. Bund.	0,045	0,8	0,204	1,6	1,448	1,8
Ausfuhr	0,204	1,4	0,216	1,4	0,127	0,1
Halbedelsteine, roh						
Einfuhr	50,838	34,1	22,587	36,0	235,303	4,5
Madagaskar..	0,249	0,3	0,079	0,0	6,183	0,6
Brasilien	13,560	1,1	15,358	30,7	173,929	2,1
Ausfuhr	0,515	0,5	1,163	0,1	21,729	0,2

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai – Dezember) Tonnen	1921 (Mai – Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Boraxkalk, borsaurer Natronkalk						
Einfuhr	3 909	33,6	2 256	33,8	20 851	4,2
Argentinien ..	291	2,8	261	3,9	284	0,1
Chile	2 336	23,8	1 586	23,8	12 759	2,6
Peru	130	0,7	—	—	4 422	0,9
Ausfuhr[1]	6 439	11,6	12 568	10,2	4 482	0,9
Niederlande ..	4 567	6,0	10 988	6,7	102	0,0
B. Erze, Schlacken, Aschen						
Bleierze						
Einfuhr	11 568	35,3	7 674	30,3	142 977	36,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 045	0,4
Österreich	431	1,5	1 412	5,6	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	—	—	81	0,3	.	.
Tschechoslowak	291	0,8	9	0,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	2 704	0,5
Schweden	656	2,2	2 406	9,5	163	0,0
Peru	—	—	—	—	2 118	0,6
Austral Bund.	—	—	37	0,1	127 021	32,4
Ausfuhr	45	0,4	558	2,6	4 458	1,0
Niederlande ..	0	0,0	491	2,3	326	0,1
Eisenerze						
Einfuhr	1 612 284	1 403,7	5 915 421	2 094,7	14021318	227,1
Belgien	648	0,7	2 691	0,2	127 131	1,3
Elsaß-Lothring.	16 174	1,3	327 226	34,1	.	.
Frankreich	944 713	209,9	855 746	100,5	3 810 887	24,8
Griechenland einschl. Kreta[2]	—	—	2 259	0,5	147 148	2,5
Luxemburg ...	761 469	50,5	1 331 380	98,7	.	.
Norwegen	652 016	249,3	580 030	426,5	303 457	7,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	105 983	2,0
Österreich	348	0,2	997	0,2	.	.
Tschechoslowak.	3 591	1,6	45 400	10,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	489 382	12,7
Ostpolen	8 924	0,9	3 679	0,8	.	.
Schweden	1 408 375	556,0	2 145 235	995,3	4 563 635	86,7
Spanien	488 493	192,9	684 926	323,4	3 632 058	72,6
Algerien	147 981	59,6	—	—	481 157	10,1
Tunis	—	—	—	—	136 412	2,9
Br. Indien usw.	492	0,4	5 830	3,4	32 795	0,7
Neufundl. usw.	—	—	—	—	121 175	2,1
Ausfuhr	49 495	7,3	75 500	8,0	2 613 158	7,7
Saargebiet ...	46 728	6,7	67 331	7,2	.	.
Belgien	100	0,0	0	0,0	1 731 718	5,1
Elsaß-Lothring.	15	0,0	88	0,0	.	.
Frankreich	—	—	20	0,0	854 091	2,2
Gold- und Platinaerze						
Einfuhr	1,200	1,3	11,500	0,0	173,814	12,4
Rußland	.	.	.	.	7,014	12,3
Ausfuhr[3]	—	—	0,025	3,0	0,144	2,1
Großbritannien	—	—	0,025	3,0	—	—
V. St. v. Amer.	—	—	—	—	0,141	2,1
Kupfererze, Kupferstein, kupferhaltige Kiesabbrände						
Einfuhr	39 878	71,9	108 311	316,3	27 595	4,5
Belgien	6 352	5,3	5 453	15,9	128	0,1
Dänemark	210	0,0	27 896	81,5	10 365	0,4
Norwegen	9 426	9,7	32 758	95,7	20	0,0
Schweden	9 846	36,1	28 563	83,4	8 715	0,3
Spanien	7 198	5,7	9 485	27,7	1 753	0,6
Bolivien	—	—	7	0,0	1 097	1,0
Ausfuhr	511	3,4	2 904	12,2	25 221	1,5
Belgien	—	—	1 121	5,1	11 142	0,5
V. St. v. Amer.	510	3,4	1 015	6,4	2 585	0,6
Manganerze						
Einfuhr	139 894	91,2	52 232	94,7	680 371	28,8
Rußland	.	.	.	.	446 942	17,4
Südrußland ..	3 473	2,6	7 519	16,9	.	.
Rußl. in Asien.	1 872	3,0	792	1,8	.	.
Spanien	3 537	1,6	4 433	3,5	27 467	1,1
Br. Indien usw.	102 188	66,1	31 598	62,4	177 638	8,9
Nl. Indien usw.	145	0,1	2 335	5,0	—	—
Brasilien	12 799	6,2	105	0,2	21 873	1,1
Ausfuhr	13 917	3,7	4 075	2,6	9 295	0,6

[1]) Einschl. Monazitsand, Asphalt-, Walkererde usw. — [2]) 1913 ausschl. Kreta. — [3]) Einschl. der Silbererze.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Schwefelkies, Markasit und andere Schwefelerze						
Einfuhr	243 729	149,8	478 510	253,6	1 025 732	25,3
Belgien	21	0,0	23 117	12,3	563	0,0
Elsaß-Lothring.	40	0,0	211	0,1	.	.
Frankreich	49	0,2	100	0,1	23 952	0,6
Italien	17 747	35,2	29 778	15,8	1 282	0,0
Norwegen	47 422	20,1	84 221	44,6	49 117	1,1
Portugal	18 470	11,7	12 892	6,8	53 575	1,2
Schweden	5 983	3,0	21 287	11,3	—	—
Spanien	141 521	69,0	262 884	139,3	847 863	21,2
Türkei	—	—	—	—	40 579	1,0
Ausfuhr	4 097	1,2	2 664	1,1	28 214	0,5
Silbererze						
Einfuhr [1]	0	0,1	24	0,3	1 750	3,1
Chile	—	—	12	0,2	535	0,9
Peru	—	—	—	—	421	0,7
Wolframerze						
Einfuhr [2]	5 385	82,6	27 763	546,1	4 803	10,6
Großbritannien	20	0,2	170	3,3	381	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	52	0,1
Tschechoslowak.	3 075	32,7	26 557	522,6	.	.
Portugal	141	3,8	20	0,4	444	1,0
Br.-Indien usw.	2	0,0	86	1,7	987	2,2
Brit.-Malakka usw.	—	—	29	0,6	472	1,0
China	1 914	43,0	294	5,8	20	0,0
Argentinien	—	—	5	0,1	441	1,0
Austral. Bund	39	0,4	10	0,2	753	1,7
Zinkerze						
Einfuhr	17 073	38,2	28 850	54,8	313 269	36,7
Belgien	201	0,2	1 878	3,6	35 654	4,6
Griechenland [3]	1 196	1,4	—	—	10 318	1,2
Italien	5 253	7,5	6 976	13,3	15 637	2,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	14 778	1,0
Österreich	2 776	4,6	5 589	10,6	.	.
Tschechoslowak.	361	12,9	10	0,0	.	.
Schweden	1 850	2,2	3 010	5,7	10 142	0,8
Spanien	114	0,2	9 100	17,3	10 244	0,9
Algerien	—	—	—	—	9 286	1,0
V. St. v. Amer.	—	—	—	—	13 209	2,0
Austral. Bund	—	—	171	0,3	165 618	19,0
Ausfuhr	8 110	9,3	31 097	81,8	45 092	4,2
Belgien	346	0,6	12 153	13,5	10 567	1,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	28 037	2,0
Tschechoslowak.	1 730	4,1	2 283	4,6	.	.
Ostpolen	5 570	3,0	7 849	7,1	.	.
Zinnerze (Zinnstein usw.)						
Einfuhr [4]	4 278	82,2	1 970	69,6	18 727	42,1
Belgien	—	—	212	7,5	17	0,0
Großbritannien	292	5,4	452	16,0	82	0,2
Japan	20	0,1	—	—	392	0,9
Bolivien	3 966	76,7	1 055	37,3	15 831	35,6
Chile	—	—	—	—	868	2,0
V. St. v. Amer.	—	—	219	7,8	99	0,2
Austral. Bund	—	—	—	—	1 006	2,3
Andere Erze						
Einfuhr	6 038	22,6	16 601	85,8	41 821	5,2
Belgien	121	0,4	2 837	7,9	326	0,0
Großbritannien	383	4,8	2 641	7,8	542	0,1
Norwegen	534	0,6	2 920	19,9	26	0,0
Spanien	33	1,0	1 535	29,1	68	0,0
V. St. v. Amer	213	1,4	135	1,2	1 983	1,1
Frz.-Australien	—	—	110	0,3	23 178	1,8
Ausfuhr	189	0,3	143	0,5	1 471	0,9
Schlacken vom und zum Metallhüttenbetrieb, Schlackenfilze, Schlackenwolle, eisen- oder manganhaltige Gasreinigungsmasse usw.						
Einfuhr	201 377	74,9	482 768	198,6	1 310 460	22,8
Belgien	92 963	29,5	77 106	27,0	601 354	9,3
Dänemark	2 733	1,1	43 780	21,9	3 366	0,1
Elsaß-Lothring.	1 393	1,1	6 241	2,2	.	.
Frankreich	11 324	7,7	31 603	11,1	256 406	4,0
Großbritannien	54	0,1	10	0,0	52 997	0,8
Italien	267	0,9	37 992	13,3	4 274	0,1
Niederlande	9 867	1,3	56 953	19,9	7 053	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	97 104	2,0
Österreich	25 669	10,3	27 866	9,8	.	.
Tschechoslowak.	2 170	1,0	2 278	0,8	.	.
Rußland	.	.	.	.	115 527	2,9
Ostpolen	1 019	0,3	155	0,1	.	.
Baltikum	101	0,2	959	0,3	.	.
Schweden	18 063	13,3	150 512	75,3	128 153	2,8
Ausfuhr	68 765	16,1	80 915	10,0	154 833	3,0
Niederlande	34 669	4,7	40 434	2,5	7 053	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	69 650	1,5
Österreich	1 511	0,3	5 461	0,5	.	.
Tschechoslowak.	17 142	3,8	10 544	2,1	.	.
Ungarn	2 355	0,5	2 655	0,2	.	.
A. n. g. Metallaschen (Metalloxyde)						
Einfuhr	8 971	39,0	7 028	38,7	18 351	2,8
Belgien	1 083	3,7	176	1,0	8 856	1,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	3 396	0,5
Österreich	328	0,6	150	0,8	.	.
Tschechoslowak.	769	2,7	311	1,7	.	.
Schweiz	766	3,1	2 860	15,7	1 583	0,2
Ausfuhr	4 655	11,5	13 154	27,4	19 371	3,2
Belgien	2 216	3,9	5 029	7,8	12 213	1,6
Großbritannien	26	0,1	76	0,2	1 959	0,5
Niederlande	1 490	3,9	5 621	12,7	2 433	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 341	0,5
Tschechoslowak.	705	2,8	1 092	5,6	.	.

C. Fossile Brennstoffe

Steinkohlen

Einfuhr	628 358	290,3	862 937	447,5	10540069	204,6
Saargebiet	263 585	116,5	46 427	19,3	.	.
Belgien	35	0,0	5 410	6,4	315 277	4,7
Großbritannien	249 375	132,7	9 713	14,1	9 209 543	179,6
Niederlande	7 049	4,2	5 174	8,7	510 472	10,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	492 650	10,1
Tschechoslowak.	78 186	26,3	72 326	10,8	.	.
V. St. v. Amer.	12 761	4,0	220 111	386,9	556	0,0
Ausfuhr	1 151 493	1 825,8	7 304 982	3 263,9	34598108	516,4
Freist. Danzig	159 356	64,8	179 036	58,6	.	.
Memel	20 532	8,2	68 618	27,7	.	.
Saargebiet	107 747	41,9	114 063	28,3	.	.
Belgien	5 569	2,2	23 681	0,3	5 728 406	90,9
Dänemark	106	0,1	92 975	175,5	220 631	4,5
Elsaß-Lothring.	—	—	3 322	0,5	.	.
Frankreich	66	0,0	10	0,0	3 242 962	53,6
Griechenland [3]	—	—	—	—	62 681	0,9
Italien	10	0,0	—	—	894 632	15,3
Niederlande	679 867	481,9	1 054 537	1 451,4	7 217 606	103,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	12152230	159,1
Österreich	1 285 419	495,0	2 406 214	640,7	.	.
Tschechoslowak.	483 892	190,1	613 068	156,7	.	.
Ungarn	146 458	54,3	35 543	9,7	.	.
Ostpolen	1 042 434	385,8	2 381 765	601,8	.	.
Westpolen	174 548	72,3	170 838	42,4	.	.
Rumänien	—	—	—	—	131 002	1,8
Rußland	.	.	.	.	2 111 757	29,2
Baltikum	1 129	0,6	171	0,1	.	.
Schweden	—	—	—	—	184 707	3,5
Schweiz	10 859	11,6	68 496	43,2	1 638 746	38,8
Spanien	—	—	—	—	279 210	4,0
Ägypten	—	—	—	—	90 043	1,2
Algerien	—	—	—	—	71 202	1,0
Schiffsbed. für frd. Schiffe	33 186	16,6	47 156	16,4	332 203	5,9

Braunkohlen

Einfuhr	1 738 646	406,1	2 340 696	466,7	6 987 065	69,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	6 986 921	69,2
Österreich	0	0,0	2 317	0,5	.	.
Tschechoslowak.	1 738 563	406,0	2 336 096	465,9	.	.
Ausfuhr	18 121	2,3	72 299	7,2	60 345	0,8
Saargebiet	4 799	0,2	23 739	2,5	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	49 527	0,7
Österreich	3 234	0,6	14 992	1,4	.	.
Tschechoslowak.	2 449	0,4	29 629	2,7	.	.

Ausfuhr: [1]) unter den Gold- und Platinerzen. — [2]) unter »Andere Erze«. — [3]) 1920/21 einschl. Kreta. — [4]) Ausfuhr unter »Andere Erze«.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Koks						
Einfuhr	7 554	2,6	2 129	0,4	594 501	13,1
Belgien	—	—	100	0,0	518 499	11,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	24 153	0,5
Ausfuhr	690 778	564,8	981 400	736,2	6 432 986	146,7
Freist. Danzig	14 002	7,8	17 705	8,6	.	.
Saargebiet	95 431	42,8	96 193	33,6	.	.
Belgien	403	0,3	45 301	20,2	936 515	19,8
Dänemark	25 911	35,2	2 140	3,3	52 237	1,4
Elsaß-Lothring.	13	0,0	59	0,0	.	.
Frankreich	—	—	61	0,1	2 376 507	58,0
Italien	1 595	1,2	—	—	183 488	4,7
Niederlande	99 446	100,4	220 323	291,0	285 223	5,5
Norwegen	5 238	8,9	—	—	44 492	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 051 341	22,7
Österreich	193 981	123,2	188 843	84,6	.	.
Tschechoslowak.	63 400	38,7	83 287	41,7	.	.
Ungarn	4 301	3,3	2 444	1,3	.	.
Rußland	.	.	.	.	546 191	10,6
Ostpolen	59 506	33,9	142 464	62,3	.	.
Westpolen	8 831	4,9	28 435	13,5	.	.
Schweden	37 719	56,7	20	0,0	208 107	4,4
Schweiz	73 428	98,0	152 315	175,2	363 611	11,0
Spanien	—	—	—	—	37 276	0,7
Chile	3 683	6,3	—	—	118 500	2,6
Mexiko	—	—	—	—	68 599	1,4
Steinpreßkohlen						
Einfuhr	311	0,1	285	0,1	27 273	0,5
Ausfuhr	44 596	24,8	119 694	50,8	2 302 602	44,8
Saargebiet	470	0,3	16 287	6,6	.	.
Belgien	132	0,0	781	0,2	438 883	7,6
Dänemark	300	0,2	3	0,0	95 705	1,6
Elsaß-Lothring.	—	—	13 912	8,3	.	.
Frankreich	—	—	—	—	323 733	6,1
Italien	—	—	—	—	132 546	2,3
Niederlande	6 520	4,8	1 215	1,5	304 707	4,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	140 881	2,5
Österreich	24 587	13,3	69 317	27,4	.	.
Tschechoslowak.	4 553	2,3	618	0,2	.	.
Schweiz	31	0,0	1 896	2,6	652 108	16,5
Ägypten	—	—	—	—	36 104	0,6
Algerien	—	—	—	—	59 018	1,0
Braunpreßkohlen						
Einfuhr	43 852	11,5	40 995	3,7	120 965	1,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	120 363	1,7
Tschechoslowak.	43 835	11,5	40 588	3,7	.	.
Ausfuhr	267 489	102,2	261 391	128,7	861 135	13,1
Freist. Danzig	13 190	3,5	34 279	9,0	.	.
Saargebiet	43 869	7,3	49 994	8,6	.	.
Belgien	5 091	0,9	4 602	0,7	103 720	1,1
Elsaß-Lothring.	180	0,0	45	0,0	.	.
Frankreich	—	—	20	0,0	64 075	1,0
Niederlande	83 619	17,6	68 591	20,8	282 225	3,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	116 756	1,5
Österreich	18 135	4,9	713	0,1	.	.
Schweiz	98 282	66,4	74 661	81,9	210 587	4,3

D. Mineralöle und sonstige fossile Rohstoffe

Schmieröle, mineralische

Einfuhr	189 920	1 295,4	161 628	1467,0	248 033	45,8
Großbritannien	441	3,8	9 175	93,6	402	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	38 651	5,6
Tschechoslowak.	1 370	7,2	78	0,2	.	.
Rumänien	6 348	35,3	38	0,3	13 379	1,5
Rußland	.	.	.	.	90 573	18,1
Ostpolen	12 238	65,5	5 025	23,6	.	.
Südrußland	95	0,8	2 179	24,9	.	.
Rußl. in Asien	282	1,2	1 081	3,4	.	.
V. St. v. Amer.	162 354	1 142,8	139 856	1 292,3	102 467	20,0
Ausfuhr [1]	2 129	15,6	2 789	24,5	27 216	8,3
Saargebiet	283	2,4	592	6,8	.	.
Großbritannien	1	0,0	—	—	5 109	1,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	914	0,4
Österreich	357	2,8	774	6,6	.	.
Tschechoslowak.	86	0,6	298	2,4	.	.
Br. Indien usw.	—	—	—	—	7 250	2,5
Schwerbenzin, Putzöl, Patentterpentinöl						
Einfuhr	26 301	135,6	12 243	97,7	81 366	18,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	18 748	4,2
Tschechoslowak.	131	0,7	0	0,0	.	.
Rumänien	2 372	13,3	—	—	17 484	3,9
Rußland	.	.	.	.	7 173	1,6
Ostpolen	4 624	22,7	421	3,4	.	.
Br. Indien usw.	—	—	—	—	5 356	1,2
Ndl. Indien usw.	1 504	6,3	4 025	32,1	30 211	6,8
V. St. v. Amer.	1 236	8,1	5 976	47,7	1 819	0,4
Niederlande	—	—	866	6,9	121	0,0
Gasöl (außer Leuchtöl) [2]						
Einfuhr	15 906	37,2	10 800	39,3	48 009	3,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	40 943	3,0
Tschechoslowak.	24	0,1	24	0,1	.	.
Ostpolen	7 773	19,4	3 851	14,0	.	.
V. St. v. Amer.	5 142	11,1	5 611	20,4	5 547	0,4
Erdöl, gereinigt (Leuchtöl)						
Einfuhr	81 263	378,6	108 544	617,6	745 466	69,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	119 680	12,0
Österreich	26	0,1	1	0,0	.	.
Tschechoslowak.	12	0,0	0	0,0	.	.
Rumänien	33	0,2	1	0,0	33 336	3,1
Rußland	.	.	.	.	17 493	1,8
Ostpolen	13 717	51,4	6 490	41,7	.	.
V. St. v. Amer.	66 926	323,7	101 646	573,3	574 759	53,0
Ausfuhr	479	2,7	1 157	3,8	325	0,1
Griechenland einschl. Kreta	—	—	850	2,0	—	—
Rohbenzin						
Einfuhr	36 292	178,8	45 248	376,9	159 380	35,9
Großbritannien	—	—	1 690	14,1	2	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	7 503	1,7
Rumänien	3 655	20,2	—	—	50 160	11,3
Rußland	.	.	.	.	42 896	9,7
Ostpolen	1 295	7,9	1 388	11,6	.	.
Ägypten	—	—	5 491	45,8	—	—
Ndl. Indien usw.	626	3,2	9 606	80,0	16 796	3,8
Mexiko	13 379	61,9	1 215	10,1	—	—
V. St. v. Amer.	14 727	71,5	25 293	210,7	41 816	9,4
Ausfuhr	26	0,3	—	—	2	0,0
Asphalt, fester, Asphaltstein						
Einfuhr	4 162	12,6	4 157	13,8	145 351	6,5
Italien	2 236	5,8	0	0,0	85 079	3,8
Schweiz	—	—	750	0,4	21 626	1,0
Trinidad usw.	936	2,6	797	2,9	25 668	1,2
V. St. v. Amer.	505	2,7	1 150	5,4	6 812	0,3
Ausfuhr	1 838	1,5	5 583	2,2	14 519	0,8

E. Steinkohlenteer, Steinkohlenteeröle, -stoffe

Steinkohlenteer

Einfuhr	16 587	18,9	6 012	16,0	15 949	0,6
Saargebiet	11 644	11,9	5 213	14,9	.	.
Ausfuhr	14 749	25,1	6 225	8,0	93 637	4,0
Freist. Danzig	2 572	3,6	175	0,3	.	.
Belgien	118	0,2	492	0,2	23 225	0,6
Elsaß-Lothring.	201	0,3	1 134	0,9	.	.
Frankreich	617	1,1	1 094	1,0	12 912	0,5
Rußland	.	.	.	.	19 525	1,1
Baltikum	3 174	5,6	59	0,1	.	.
Finland	3 086	5,3	570	0,7	1 294	0,1
Steinkohlenpech						
Einfuhr	2 102	2,0	3 705	7,2	27 639	1,4
Großbritannien	717	0,7	2 629	5,3	13 820	0,7
Ausfuhr	46 670	55,3	31 107	54,0	65 673	3,2
Belgien	23 633	27,2	5 977	10,6	21 690	1,1
Elsaß-Lothring.	40	0,1	373	0,7	.	.
Frankreich	811	1,0	861	1,3	25 425	1,3
Niederlande	13 085	13,7	12 561	20,6	8 098	0,3
Schweiz	1 103	1,5	5 276	11,9	1 921	0,1

[1] Einschl. des Gasöls. — [2] Ausfuhr unter »Mineralischen Schmierölen«.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Leichte Steinkohlenteeröle (Benzol, Cumol usw.), sog. Kohlenwasserstoff						
Einfuhr	3 611	19,6	4 275	28,8	6 710	2,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	4 433	1,3
Tschechoslowak.	3 401	18,5	—	—	.	.
V. St. v. Amer.	5	0,0	2 088	12,7	25	0,0
Ausfuhr	5 337	35,6	761	3,0	41 288	9,9
Elsaß-Lothring.	667	3,3	13	0,0	.	.
Frankreich	4 455	31,1	—	—	33 500	7,9
Schweiz	3	0,0	461	1,8	1 062	0,3
Schwere Steinkohlenteeröle (Anthracen-, Karbolöl usw.), Asphaltnaphtha						
Einfuhr	206	0,5	9 713	34,3	5 312	0,2
Großbritannien	—	—	9 344	33,2	107	0,0
Ausfuhr	79 628	162,8	29 226	72,9	131 525	7,1
Niederlande	43 589	96,1	18 765	42,0	70 939	2,9
Schweiz	2 521	6,0	6 394	18,1	5 664	0,3
V. St. v. Amer.	12 127	17,7	—	—	15 994	1,4
Anilin (Anilinöl), Anilinsalze						
Einfuhr	6	0,2	5	0,2	156	0,1
Ausfuhr	959	29,1	615	18,3	7 265	5,9
Italien	21	0,3	163	4,9	651	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	655	0,6
Österreich	25	0,6	56	1,5	.	.
Tschechoslowak.	68	2,3	131	3,4	.	.
Rußland	.	.	.	.	602	0,5
Schweiz	115	2,9	35	1,0	1 217	0,9
Spanien	130	2,8	42	1,4	187	0,2
Japan	321	11,7	—	—	267	0,2
V. St. v. Amer.	—	—	3	0,1	2 428	1,9
Naphthol, Naphthylamin						
Einfuhr	5	0,2	25	0,7	109	0,1
Ausfuhr	333	13,8	489	23,4	3 106	3,0
Großbritannien	8	0,2	117	4,6	425	0,5
Rußland	.	.	.	.	1 117	1,0
Baltikum	30	0,9	0	0,0	.	.
Schweiz	2	0,1	158	9,5	272	0,3
Japan	151	4,7	0	0,0	7	0,0
V. St. v. Amer.	0	0,0	1	0,0	638	0,6
Anthrachinon, Nitrobenzol, Toluidin, Resorcin, Phthalsäure und andere Steinkohlenteerstoffe						
Einfuhr	50	0,2	24	0,9	408	0,5
Ausfuhr	216	9,0	298	13,2	5 950	6,3
Elsaß-Lothring.	0	0,0	1	0,1	.	.
Frankreich	20	1,7	27	1,2	776	1,0
Italien	1	0,1	5	0,3	825	0,8
Rußland	.	.	.	.	998	1,0
Baltikum	2	0,1	4	0,1	.	.
Schweden	35	0,6	12	0,9	139	0,1
Schweiz	53	1,4	110	4,3	1 201	1,3
V. St. v. Amer.	1	0,0	2	0,2	965	0,8

3. Zubereitetes Wachs, Paraffin, Wachswaren, Seifen und andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren

Bienen- und anderers Insektenwachs, zubereitet; Wachsstümpfe						
Einfuhr	1	0,0	1	0,0	55	0,2
Ausfuhr[1])	75	3,0	32	0,9	1 265	3,9
Großbritannien	3	0,2	3	0,1	231	0,7
Rußland	.	.	.	.	770	2,1
Schweden	10	0,3	10	0,3	5	0,0
Erdwachs, gereinigt, Ceresin in Blöcken usw.						
Einfuhr	25	0,7	131	3,5	476	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	464	0,6
Tschecho slowak	9	0,2	40	1,1	.	.
Ausfuhr	463	8,9	843	12,9	3 537	3,7
Großbritannien	86	2,7	189	4,2	1 031	1,1
Schweiz	44	0,7	63	0,9	69	0,1
V. St. v. Amer.	65	1,0	66	1,0	521	0,6
Paraffin, roh oder gereinigt, auch Weichparaffin						
Einfuhr	7 535	73,6	11 316	144,5	16 954	10,2
Großbritannien	615	6,1	2 296	30,6	1 149	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	5 003	3,0
Ostpolen	2 202	18,2	2 178	26,5	.	.
Br. Indien usw	72	0,6	10	0,1	1 014	0,6
Ndl. Indien usw	92	0,7	—	—	941	0,6
V. St. v. Amer.	3 861	42,0	4 927	63,3	8 713	5,2
Ausfuhr	117	1,9	195	2,6	865	0,6
Sprechmaschinen- (Phonographen-, Grammophon- usw.) Platten und -Walzen aus Wachs und Ceresin						
Einfuhr	0	0,0	1	0,0	4	0,0
Ausfuhr[2])	604	75,4	575	40,5	2 199	8,3
Großbritannien	3	0,2	7	0,4	892	3,1
Niederlande	148	18,1	151	11,6	97	0,4
Schweiz	38	7,1	62	5,7	80	0,3
Argentinien	8	0,6	8	0,5	328	1,3
V. St. v. Amer.	215	25,5	77	5,1	18	0,1
Seifen usw., zum Gebrauche geformt oder in Büchsen, Flaschen usw.; flüssige Seife, Seifenpulver usw.						
Einfuhr	797	15,1	12 418	426,9	457	0,8
Saargebiet	342	3,2	607	20,0	.	.
Belgien	2	0,0	1 308	45,1	9	0,0
Elsaß-Lothring.	0	0,0	204	6,6	.	.
Frankreich	79	0,2	702	24,6	222	0,4
Großbritannien	129	7,8	6 698	231,1	124	0,2
Niederlande	5	0,0	513	17,2	4	0,0
V. St. v. Amer.	153	2,2	1 687	58,9	31	0,1
Ausfuhr	3 756	75,2	2 082	31,2	4 620	6,5
Freist. Danzig	762	14,8	439	7,4	.	.
Saargebiet	1 400	17,5	592	3,7	.	.
Niederl. Indien	101	5,7	113	5,2	494	0,7
Glyzerin, roh						
Einfuhr	62	0,8	1 017	19,7	5 374	6,2
Belgien	—	—	—	—	885	1,0
Elsaß-Lothring.	18	0,3	—	—	.	.
Frankreich	35	0,4	18	0,4	486	0,6
Großbritannien	—	—	517	10,2	531	0,6
Niederlande	—	—	253	5,0	873	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	758	0,9
Ausfuhr	213	9,7	52	0,7	2 237	2,4
Niederlande	210	9,6	5	0,1	835	0,9
Glyzerin, gereinigt						
Einfuhr	10	0,2	186	2,1	1 107	1,7
Niederlande	—	—	161	1,5	421	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	388	0,6
Ausfuhr	471	14,3	204	3,8	3 037	5,6
Großbritannien	1	0,0	—	—	547	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	790	1,1
Österreich	201	6,5	19	0,8	.	.
Tschechoslowak	35	1,2	2	0,1	.	.
Schmiermittel, a. n. g., mit Fetten oder Ölen hergestellt						
Einfuhr	933	8,9	1 581	13,1	8 946	3,4
V. St. v. Amer.	709	7,1	778	6,5	6 838	2,6
Ausfuhr	1 061	10,5	564	6,2	7 173	2,8
Schuhwichse (außer schwarzer); Bohnermasse						
Einfuhr	130	1,9	77	2,3	256	0,2
Ausfuhr	1 034	21,5	1 387	22,8	4 845	6,6
Saargebiet	250	3,8	347	5,2	.	.
Belgien	17	0,1	40	0,6	491	0,7
Italien	23	0,6	67	0,7	684	1,1
Rußland	.	.	.	.	822	1,3
Ostpolen	—	—	14	0,2	.	.
Baltikum	89	2,0	81	1,3	.	.
Putzfette, -pomaden, -seifen; Tonerdeseife; künstliche Polierſteine; Formerstoffe aus mineralischen Stoffen und Stearin, Wachs usw.						
Einfuhr	79	0,7	89	0,7	203	0,2
Ausfuhr	818	11,0	1 139	13,9	4 587	3,8
Elsaß-Lothring.	10	0,1	8	0,1	.	.
Frankreich	17	0,2	8	0,1	1 293	1,0

[1]) Einschl. der Abfälle und Rückstände von der Zubereitung des Bienenwachses. — [2]) Sprechmaschinenplatten und -walzen aller Art.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
4. Chemische u. pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren						
A. Chemische Grundstoffe, Säuren, Salze und sonstige Verbindungen chemischer Grundstoffe, a. n. g.						
Quecksilber und Quecksilberlegierungen						
Einfuhr	366	31,8	404	54,1	961	4,1
Italien	223	16,4	257	34,4	393	1,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	490	2,1
Österreich	16	1,9	9	1,2	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	8	0,6	9	1,2	.	.
Tschechoslowak.	3	0,1	2	0,3	.	.
Schweiz	0	0,0	52	6,9	—	—
Ausfuhr	8	1,2	4	0,6	53	0,3
Jod						
Einfuhr	22	14,2	24	10,4	258	5,9
Chile	15	6,6	18	7,7	210	4,8
Ausfuhr	16	11,6	11	5,9	92	2,2
Rußland	.	.	.	.	38	0,9
Schwefel; Spencemetall						
Einfuhr	19 673	51,7	23 588	78,8	46 636	5,1
Italien	3 660	14,7	9 278	30,3	38 924	4,3
V. St. v. Amer.	12 920	31,5	11 267	39,8	7 053	0,8
Ausfuhr	2 221	8,9	320	1,4	3 371	0,5
Schwefelsäure; Schwefelsäureanhydrid						
Einfuhr	3 029	2,9	19 084	38,2	130 257	6,5
Belgien	1 579	1,2	13 141	24,9	113 748	5,7
Niederlande	—	—	5 118	11,7	1 603	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	12 080	0,6
Tschechoslowak.	1 101	1,3	462	0,9	.	.
Ausfuhr	11 577	16,8	6 939	10,9	64 968	3,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	25 358	1,0
Österreich	1 057	1,6	457	1,2	.	.
Tschechoslowak.	677	0,8	170	0,3	.	.
Schweiz	2 342	2,3	670	1,1	11 650	0,5
Weinsäure (Weinsteinsäure)						
Einfuhr	1	0,1	6	0,4	325	0,7
Ausfuhr	1 414	68,8	1 092	57,3	2 955	7,2
Großbritannien	150	7,8	32	1,9	1 366	3,2
Niederlande	152	6,6	629	30,5	34	0,1
Argentinien	155	8,7	28	1,6	415	1,1
V. St. v. Amer.	522	28,7	146	8,7	124	0,3
Salz, Salzsole; Mutterlauge, Steinsalzwaren						
Einfuhr [1]	14	0,0	1 603	0,2	21 422	0,4
Ausfuhr	497 096	244,8	1 256 572	440,2	432 107	5,0
Belgien	52 350	16,2	131 028	29,8	81 822	0,8
Dänemark	29 028	37,3	54 145	30,4	17 541	0,4
Niederlande	55 228	29,3	88 366	32,6	51 611	0,6
Norwegen	13 501	8,0	71 870	25,2	13 745	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	97 680	0,9
Österreich	4 199	1,1	31 702	8,1	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	7 075	3,7	44 828	10,4	.	.
Tschechoslowak.	89 896	36,8	264 185	84,6	.	.
Ungarn	50 522	18,1	87 720	31,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	37 246	0,4
Ostpolen	5	0,0	48 860	20,3	.	.
Baltikum	38 155	16,2	64 697	27,7	.	.
Finland	34 149	11,5	51 231	23,0	10 449	0,2
Schweden	20 347	16,1	51 932	27,7	45 150	0,8
Br. Indien usw.	26 890	9,9	62 623	22,9	49 834	0,4
Japan	1	0,0	75 060	21,3	1	0,0
Kali- und andere Abraumsalze						
Ausfuhr	273 914	233,8	843 214	1 081,6	1 676 187	63,7
Belgien	4 600	2,1	35 296	19,1	58 167	1,9
Dänemark	465	0,2	7 405	6,8	28 305	2,1
Elsaß-Lothring.	—	—	0	0,0	.	.
Frankreich	—	—	—	—	77 335	2,6
Großbritannien	3 114	4,5	29 456	33,7	136 908	4,2
Niederlande	165 069	132,2	216 947	160,7	203 562	7,7
Norwegen	812	1,6	15 002	23,4	20 220	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	104 819	5,0
Österreich	8 326	5,4	19 439	4,8	.	.
Tschechoslowak.	19 832	8,2	101 912	25,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	84 313	5,7
Baltikum	200	0,1	2 768	1,1	.	.
Schweden	9 784	21,3	62 763	103,6	100 850	8,4
Schweiz	1 380	3,9	14 379	15,0	13 301	0,7
V. St. v. Amer.	46 836	104,4	319 145	679,7	812 537	23,4
Jodkalium (Kaliumjodid), Jodnatrium (Natriumjodid), Jodammonium (Ammoniumjodid)						
Einfuhr	0	0,1	1	0,5	13	0,3
Ausfuhr [2]	29	17,3	36	17,3	160	3,7
Niederlande	5	2,7	3	1,4	12	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	15	0,3
Österreich	2	1,0	4	1,4	.	.
Tschechoslowak.	2	1,0	2	1,3	.	.
Ungarn	1	0,6	2	0,8	.	.
Rußland	.	.	.	.	53	1,2
Baltikum	1	0,3	1	0,4	.	.
Soda, kalziniert; Bleichsoda; sodahaltige Kesselsteingegenmittel						
Einfuhr	788	1,4	14 526	36,3	2 633	0,2
Elsaß-Lothring.	544	0,9	5152	12,9	.	.
Frankreich	120	0,3	4 572	11,4	1 845	0,1
V. St. v. Amer.	3	0,0	2 193	5,5	70	0,0
Ausfuhr	6 321	11,5	2 104	3,9	69 993	6,6
Belgien	106	0,3	2	0,0	13 995	1,3
Dänemark	150	0,4	16	0,0	6 090	0,5
Italien	10	0,1	1	0,0	8 440	0,8
Schweden	1 344	1,9	42	0,0	10 736	1,0
Schweiz	18	0,1	5	0,0	15 326	1,5
Ätzkali						
Einfuhr	1	0,0	188	1,6	42	0,0
Ausfuhr	17 288	90,4	9 489	136,5	44 113	9,3
Belgien	3 809	16,6	2 513	32,0	13 411	2,3
Dänemark	884	6,4	548	7,8	3 382	0,6
Großbritannien	623	5,6	1 990	31,9	7 014	1,6
Niederlande	3 453	9,0	1 719	25,5	7 128	1,2
Schweden	2 524	10,4	896	13,7	4 238	0,7
V. St. v. Amer.	3 527	25,2	494	8,8	3 817	1,6
Pottasche, Schafschweißasche						
Einfuhr	41	0,8	26	0,1	2 760	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 246	0,6
Österreich	—	—	10	0,0	.	.
Ausfuhr	4 958	44,0	3 885	69,2	16 271	5,5
Belgien	482	3,1	732	9,8	496	0,2
Großbritannien	398	5,1	204	3,3	2 514	0,8
Niederlande	548	6,0	679	13,3	793	0,3
Schweden	562	5,3	595	9,3	882	0,3
V. St. v. Amer.	912	7,8	587	16,1	7 834	2,6
Chlorkalk, Bleichlaugen, Wasserstoffsuperoxyd usw.						
Einfuhr	145	2,0	224	2,3	1 256	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	235	0,0
Österreich	105	1,5	172	1,7	.	.
Ausfuhr	9 169	53,9	9 830	49,1	36 473	5,4
Belgien	1 892	5,7	2 028	5,4	1 540	0,3
Großbritannien	348	5,9	343	3,4	7 438	1,1
Schweden	624	2,6	2 852	10,0	3 767	0,4
Schweiz	260	4,5	1 357	10,3	1 462	0,4
V. St. v. Amer.	3 114	18,8	209	2,2	8 263	1,2
Schwefelsaures Natron und saures schwefelsaures Natron						
Einfuhr	2 829	4,0	6 568	15,7	10 074	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 338	0,1
Österreich	2 545	3,6	4 672	11,3	.	.
Tschechoslowak.	213	0,4	554	1,2	.	.
Ausfuhr	25 976	31,8	16 042	39,7	83 239	3,1
Belgien	2 443	3,9	6 232	10,9	43 021	1,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	12 706	0,5
Österreich	306	0,3	43	0,1	.	.
Tschechoslowak.	203	0,3	1 130	2,2	.	.
Schweden	8 284	9,5	3 804	13,2	4 821	0,2

[1]) Einschließlich der Kali- und anderer Abraumsalze. — [2]) Auch Jodoform.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Kali, schwefelsaures (Kaliumsulfat)						
Einfuhr	—	—	16	0,1	44	0,0
Ausfuhr	16 970	147,3	35 075	230,1	133 358	24,0
Belgien	1	0,0	1 628	6,5	1 879	0,3
Elsaß-Lothring.	—	—	1	0,0	.	.
Frankreich	375	4,3	1 903	7,8	18 496	3,4
Großbritannien	1 291	11,6	10 683	63,8	13 887	2,6
Italien	484	4,6	1 481	5,0	6 982	1,3
Spanien	1 135	10,8	1 008	6,6	6 960	1,3
Ceylon	102	1,0	—	—	4 785	0,9
Kanada	—	—	6 020	42,6	589	0,1
V. St. v. Amer.	10 103	86,3	11 038	88,5	53 674	9,2
Ammoniak-, Kali-, Natron-, Tonerdealaun; Tonerdenatron; essigsaure, künstliche, schwefelsaure, schwefligsaure Tonerde, Tonerdehydrat; Chloraluminium; künstlicher Eisstein, gereinigter Bauxit						
Einfuhr	1	0,0	94	0,3	693	0,3
Ausfuhr	30 818	122,1	34 572	119,7	56 505	7,7
Belgien	1 747	6,2	2 512	6,7	4 976	0,5
Großbritannien	2 698	15,1	1 500	8,5	13 841	1,9
Niederlande	2 123	8,1	2 820	10,1	5 714	0,4
Norwegen	4 641	21,7	1 650	10,6	903	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	4 740	0,9
Österreich	2 696	0,3	2 968	11,5	.	.
Tschechoslowak.	185	0,7	841	2,2	.	.
Finland	1 833	5,4	1 722	5,2	3 177	0,2
Schweden	308	0,9	1 784	5,0	1 188	0,1
Schweiz	6 399	28,2	14 334	45,0	8 740	1,7
Chilesalpeter						
Einfuhr	229	0,4	31 359	156,8	774 318	171,9
Norwegen	0	0,0	1 658	8,3	1 014	0,2
Chile	215	0,4	29 438	147,2	770 288	171,0
Ausfuhr	213	1,2	4 121	18,9	27 507	6,2
Dänemark	35	0,1	5	0,0	3 158	0,7
Niederlande	—	—	2 378	11,3	1 724	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	11 053	2,5
Tschechoslowak.	11	0,1	1 004	3,7	.	.
Rußland	.	.	.	.	8 697	1,9
Kalisalpeter						
Einfuhr	1	0,0	0	0,0	402	0,2
Ausfuhr	3 559	38,4	4 420	39,7	16 058	7,0
Dänemark	365	3,2	674	5,2	633	0,3
Großbritannien	143	2,1	600	5,4	7 516	3,2
Brasilien	18	0,3	708	5,7	859	0,4
V. St. v. Amer.	266	1,9	615	7,6	7	0,0
Cyankalium, Cyannatrium						
Einfuhr	0	0,0	6	0,1	3	0,0
Ausfuhr	1 468	43,6	814	13,7	6 678	9,2
Brit. Südafrika	1	0,0	—	—	1 611	2,2
Mexiko	462	14,8	1	0,1	1 010	1,4
V. St. v. Amer.	615	14,8	522	5,3	2 562	3,5
Kalk, essig- und holzessigsaurer						
Einfuhr	138	0,3	196	0,4	20 922	5,0
V. St. v. Amer.	—	—	196	0,4	20 364	4,9
Ausfuhr [1]	543	13,1	469	8,9	2 015	1,7
Nl. Indien usw.	71	3,0	40	1,5	43	0,1
Weinstein; Natronweinstein						
Einfuhr	919	14,5	1 202	28,8	6 310	6,0
Elsaß-Lothring.	10	0,0	16	0,3	.	.
Frankreich	254	4,2	137	3,8	1 343	1,3
Italien	323	5,4	500	11,6	1 772	1,7
Spanien	93	1,7	269	5,8	1 357	1,3
Ausfuhr [2]	973	31,6	193	7,2	3 353	5,6
Großbritannien	114	4,2	76	3,2	2 237	3,7
Calciumkarbid						
Einfuhr	153	1,1	3 866	11,1	46 725	9,3
Norwegen	38	0,4	166	0,5	15 218	3,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	7 299	1,5
Österreich	93	0,6	789	1,0	.	.
Schweden	—	—	1 627	5,1	472	0,1
Schweiz	20	0,1	1 206	4,3	23 530	4,7
Ausfuhr [3]	7 205	31,0	3 266	13,9	500	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	61	0,0
Österreich	108	0,3	776	2,9	.	.
Tschechoslowak.	130	0,7	769	2,9	.	.
Aluminium-, Siliciumkarbid (Karborund) u. a. n. g. Metallkarbide (Kohlenstoffmetalle)						
Einfuhr	1 016	8,9	3 237	16,6	2 481	4,0
Schweiz	525	2,4	2 218	9,1	496	0,8
V. St. v. Amer.	230	3,0	553	4,1	1 826	2,9
Ammoniak, schwefelsaures						
Einfuhr	33	0,1	142	0,4	34 627	9,9
Dänemark	—	—	—	—	3 207	0,9
Großbritannien	—	—	2	0,0	8 881	2,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	21 204	6,0
Ausfuhr	11 633	51,6	26 094	126,7	75 868	18,6
Belgien	5	0,0	1 037	4,9	15 775	3,8
Elsaß-Lothring.	—	—	11	0,0	.	.
Frankreich	—	—	223	0,9	7 428	1,9
Italien	1	0,0	6 135	29,2	3 551	0,9
Luxemburg	—	—	1 270	6,0	.	.
Niederlande	226	0,6	13 691	68,2	18 195	4,5
Spanien	—	—	2 015	10,0	2 550	0,6
Nl. Indien usw.	—	—	—	—	16 021	3,8
V. St. v. Amer.	1	0,0	32	0,3	5 630	1,4
Chlorkalium						
Einfuhr	0	0,0	—	—	15	0,0
Ausfuhr	45 617	286,4	99 320	691,5	393 371	58,3
Belgien	5 254	15,9	3 099	9,7	13 841	2,1
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	4 382	22,5	1 935	5,4	52 759	8,5
Großbritannien	1 174	8,4	13 082	80,0	19 092	3,1
Italien	466	2,8	2 329	6,1	7 661	1,2
Niederlande	678	2,5	1 922	8,4	1 219	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	5 377	1,0
Österreich	587	0,0	2 186	1,8	.	.
Tschechoslowak.	1 836	3,1	6 192	5,2	.	.
Finland	—	—	770	5,2	576	0,1
Schweden	31	0,2	3 851	21,0	3 310	0,6
Spanien	1 991	13,8	2 890	16,2	14 009	2,1
Kanada	—	—	3 200	15,5	1 097	0,2
V. St. v. Amer.	28 038	209,1	55 544	506,7	261 165	36,9
Ferrosilicium, vorherrschend Silicium enthaltend						
Einfuhr	2 515	14,1	12 468	57,0	20 768	6,2
Norwegen	320	1,5	2 400	12,7	3 086	0,9
Schweden	497	4,7	3 645	17,8	2 910	0,9
Schweiz	281	1,7	3 559	14,1	11 501	3,5
Kalimagnesia, schwefelsaure						
Einfuhr	0	0,0	13	0,0	36	0,0
Ausfuhr	3 351	13,8	24 542	57,6	59 207	5,6
Niederlande	1 835	8,1	21 203	43,7	33 259	3,3
V. St. v. Amer.	1 465	5,5	2 947	13,3	22 298	2,0
Kalksalpeter, Kalk- (Luft-) Stickstoff u. a. n. g. Düngemittel						
Einfuhr	1 590	4,2	2 612	6,5	78 601	9,4
Norwegen	70	0,2	340	0,9	54 725	6,6
Schweden	—	—	—	—	11 340	1,4
Schweiz	—	—	1 983	5,0	6 393	0,8
Ausfuhr	1 980	5,7	747	1,6	30 463	3,5
V. St. v. Amer.	—	—	—	—	23 198	2,4
Nitrite (Salpetrigsäuresalze), a. n. g.						
Einfuhr	44	0,3	123	2,3	8 029	3,6
Norwegen	1	0,0	—	—	7 528	3,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	87	0,0
Österreich	41	0,3	81	1,5	.	.
Ausfuhr	59	0,7	509	5,5	198	0,1
Großbritannien	—	—	130	2,1	38	0,0
Salizylsäure und salizylsaures Natron; Santonin; Benzoesäure, benzoesaures Natron						
Einfuhr	5	0,3	4	0,2	69	3,2
Rußland	.	.	.	.	15	3,0
Ausfuhr	484	21,0	401	36,3	1 284	4,6
Großbritannien	65	3,1	28	11,5	216	0,9
Niederlande	101	3,6	112	7,2	55	0,2
Schweiz	24	0,9	58	3,4	59	0,2
V. St. v. Amer.	5	0,2	0	0,0	267	1,1

[1]) Auch Eisenbeize, Schweinfurtergrün, Essigsäuresalz, Acetonöl und dgl. — [2]) Auch weinsteinsaurer Kalk. — [3]) Metallkarbide überhaupt.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Zinnsalze und sonstige a. n. g. Zinnverbindungen						
Einfuhr	—	—	0	0,0	57	0,1
Ausfuhr	323	13,0	201	7,0	2 470	5,1
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	0	0,0	959	2,0
Italien	159	5,6	0	0,0	511	1,0
Schweiz	117	5,7	176	5,7	800	1,6
Natriumsulfhydrat, Bleiverbindungen u. a. n. g. Metalloide, Säuren, Salze usw.						
Einfuhr	1 840	19,4	5 531	30,4	14 195	8,7
Belgien	307	1,7	1 146	5,6	3 276	0,8
Elsaß-Lothring.	—	—	10	0,0	.	.
Frankreich	105	0,5	312	0,7	1 198	0,5
Großbritannien	98	1,1	489	2,8	1 657	1,7
Niederlande	88	0,5	962	4,8	546	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 270	1,4
Österreich	49	0,7	113	0,7	.	.
Tschechoslowak.	71	0,3	173	1,7	.	.
Schweiz	116	1,1	385	2,4	1 499	0,6
V. St. v. Amer.	719	9,8	726	2,7	3 291	3,1
Ausfuhr	23 172	323,4	19 438	376,2	62 209	47,0
Belgien	4 687	25,2	3 069	14,2	9 421	2,6
Dänemark	562	6,9	644	7,7	336	0,2
Elsaß-Lothring.	51	0,5	91	3,0	.	.
Frankreich	1 597	17,8	2 973	51,8	12 383	6,6
Großbritannien	2 594	38,4	959	54,4	7 941	7,2
Italien	561	16,5	392	11,8	1 176	1,4
Niederlande	1 471	27,6	1 441	27,8	3 418	1,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	3 188	3,1
Österreich	1 158	11,8	975	12,4	.	.
Tschechoslowak.	981	23,9	1 693	25,9	.	.
Ungarn	104	3,0	78	3,7	.	.
Rußland	.	.	.	.	5 046	8,3
Ostpolen	4	0,1	283	2,9	.	.
Baltikum	275	3,3	72	0,9	.	.
Schweden	628	9,4	992	18,9	756	0,5
Schweiz	999	17,8	2 167	41,7	3 939	3,5
Spanien	245	11,2	271	13,7	659	0,7
Japan	389	23,7	122	9,8	673	1,3
Brasilien	166	4,2	61	6,8	251	0,3
V. St. v. Amer.	4 193	42,8	1 512	26,9	8 897	7,0
B. Farben und Farbwaren						
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe						
Einfuhr	132	4,0	20	0,9	2 577	5,9
Großbritannien	1	0,0	—	—	223	0,5
Schweiz	11	0,3	1	0,1	1 725	4,0
Ausfuhr	14 308	1 422,9	17 899	2 059,5	64 288	142,1
Belgien	181	21,1	867	84,2	2 509	5,9
Bulgarien	79	13,9	220	9,9	129	0,3
Dänemark	64	13,2	242	28,8	237	0,6
Elsaß-Lothring.	9	0,5	150	13,4	.	.
Frankreich	3	0,6	690	93,4	1 382	4,3
Großbritannien	43	12,8	1 594	262,2	11 016	22,5
Italien	259	30,5	1 682	161,6	4 097	9,1
Niederlande	880	104,8	1 159	160,6	1 365	2,8
Norwegen	58	9,3	252	29,1	270	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	5 779	12,5
Österreich	801	69,1	881	64,2	.	.
Südslavien	42	6,7	28	3,1	.	.
Tschechoslowak.	3 114	254,1	2 814	180,7	.	.
Ungarn	150	13,5	47	4,0	.	.
Ostpolen	5	0,4	394	30,1	.	.
Portugal	112	12,7	118	12,7	418	1,0
Rumänien	195	33,2	104	10,7	225	0,5
Rußland	.	.	.	.	1 098	3,5
Südrußland	172	17,0	33	2,6	.	.
Baltikum	716	72,2	144	12,5	.	.
Finland	146	15,5	237	22,1	236	0,6
Schweden	226	33,8	974	126,6	901	2,0
Schweiz	184	23,9	519	62,9	784	2,1
Serbien	29	4,0	107	5,2	96	0,2
Spanien	244	36,2	638	98,5	656	1,8
Türkei	53	9,9	218	15,9	437	0,9
Br. Indien usw.	693	95,3	482	76,6	3 823	8,2
China	2 860	167,2	1 115	144,2	8 461	19,1
Japan	1 794	186,0	485	63,3	3 506	8,4
Nl. Indien usw.	116	12,7	166	26,1	241	0,5
Argentinien	127	13,4	216	33,4	159	0,5
Brasilien	246	24,8	340	51,7	627	1,7
Kanada	32	6,4	1	0,3	443	0,8
Chile	33	8,7	66	13,1	56	0,2
Mexiko	228	18,9	266	29,4	543	1,2
V. St. v. Amer.	142	37,4	402	92,3	13 855	28,2
Alizarin, Alizarinfarbstoffe, bunte, aus Anthrazen						
Einfuhr	1	0,1	1	0,1	603	0,8
Ausfuhr	1 570	149,6	3 325	330,3	11 040	21,6
Elsaß-Lothring.	1	0,0	77	4,9	.	.
Frankreich	1	0,1	193	12,9	222	0,8
Großbritannien	8	2,0	317	43,6	2 657	4,1
Italien	16	3,0	176	13,6	189	0,5
Niederlande	71	11,0	311	22,3	325	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	541	1,4
Österreich	24	2,3	15	1,2	.	.
Tschechoslowak.	117	11,6	59	5,8	.	.
Rußland	.	.	.	.	329	1,8
Schweden	15	2,7	50	7,7	58	0,2
Schweiz	55	4,7	148	10,0	300	0,4
Spanien	12	3,2	34	9,4	23	0,1
Br. Indien usw.	903	74,7	1 192	87,7	2 661	3,8
Japan	26	4,9	78	16,1	93	0,4
Nl. Indien usw.	207	6,7	273	27,8	589	1,0
V. St. v. Amer.	63	12,7	199	51,6	2 656	5,5
Indigo						
Einfuhr	1	0,0	—	—	58	0,4
Ausfuhr	6 033	378,0	6 509	527,2	33 353	53,3
Elsaß-Lothring.	—	—	1	0,1	.	.
Frankreich	—	—	0	0,0	323	1,3
Großbritannien	—	—	515	36,1	1 180	1,6
Italien	44	2,5	284	9,0	662	1,0
Niederlande	186	8,7	498	28,4	611	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 361	2,0
Österreich	276	12,6	114	4,2	.	.
Tschechoslowak.	406	18,7	105	5,9	.	.
Ungarn	68	3,6	1	0,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	434	2,8
Spanien	46	4,8	127	22,5	67	0,5
Egypten	132	23,6	151	14,0	443	0,9
Br. Indien usw.	94	18,7	121	13,3	321	1,3
China	3 828	164,4	3 596	298,9	21 360	26,9
Japan	484	81,4	236	39,6	821	5,7
Nl. Indien usw.	267	17,0	383	31,4	954	1,5
V. St. v. Amer.	3	0,4	3	0,4	3 461	4,2
Bleimennige						
Einfuhr	85	0,6	51	0,6	1 473	0,6
Ausfuhr	2 159	33,2	3 370	35,3	8 898	3,8
Großbritannien	389	7,0	451	5,4	2 942	1,2
Niederlande	454	7,1	1 177	11,9	1 065	0,4
Bleiweiß						
Einfuhr	201	2,2	74	1,1	1 980	0,9
Ausfuhr	1 833	28,9	2 523	27,2	12 402	5,7
Großbritannien	299	7,4	290	3,3	6 325	2,9
Niederlande	450	7,4	988	11,0	638	0,3
Zinkoxyd, weißes (Zinkweiß und -blumen)						
Einfuhr	14	0,1	63	0,8	5 085	2,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 077	0,5
Tschechoslowak.	—	—	15	0,2	.	.
V. St. v. Amer.	—	—	9	0,1	1 885	0,9
Ausfuhr	6 977	87,7	9 068	97,3	16 913	9,5
Dänemark	478	6,2	1 157	10,6	670	0,4
Elsaß-Lothring.	—	—	16	0,6	.	.
Frankreich	91	1,9	167	2,0	1 003	0,6
Großbritannien	346	6,3	453	5,2	4 797	2,6
Niederlande	1 180	14,8	2 130	20,1	2 138	1,1
Norwegen	1 472	15,2	749	6,7	881	0,5
Finland	852	8,5	575	7,5	417	0,2
Schweden	1 550	22,5	2 613	31,3	1 675	1,0
V. St. v. Amer.	186	2,4	220	2,2	2 098	1,3
Zinksulfidweiß (Lithopon)						
Einfuhr	1	0,0	18	0,1	3 089	0,7
Niederlande	—	—	1	0,0	2 221	0,5
Schweiz	—	—	15	0,1	10	0,0

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	5 694	44,4	9 288	72,7	17 532	4,0
Elsaß-Lothring.	—	—	174	1,9	.	.
Frankreich	70	0,5	2 353	16,7	5 035	1,1
Großbritannien	514	3,6	1 688	14,4	5 374	1,2
Niederlande	693	4,8	1 580	14,8	1 866	0,4
Schweiz	396	3,5	625	5,8	833	0,2
Bronzefarben (Metallfarben)						
Einfuhr	0,5	0,0	3	0,1	29	0,1
Ausfuhr	519	39,6	834	50,7	2 147	6,1
Elsaß-Lothring.	—	—	3	0,2	.	.
Frankreich	16	1,7	49	2,7	278	0,9
Großbritannien	25	2,5	144	8,5	344	0,9
Niederlande	29	2,9	41	4,2	55	0,1
Rußland	.	.	.	.	225	0,8
V. St. v. Amer.	268	13,0	225	10,1	662	1,9
Kupferfarben (ohne Schweinfurtergrün) und andere Pigmentfarben und Farblacke, a. n. g.						
Einfuhr	5	0,5	13	0,1	222	0,4
Ausfuhr	1 444	40,1	3 587	54,1	4 561	3,3
Belgien	102	4,0	578	6,9	1 335	0,4
Großbritannien	114	2,5	67	4,2	496	0,8
Italien	106	3,3	288	6,0	175	0,2
Niederlande	99	3,5	205	5,4	111	0,1
Schweden	129	2,9	579	9,8	322	0,2
Papierdruckfarbe aus Ruß oder Kupferdruckschwärze						
Einfuhr	18	0,2	14	0,3	80	0,1
Ausfuhr[1]	689	12,8	1 215	16,9	2 656	3,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	474	0,6
Österreich	122	1,4	350	3,1	.	.
Tschechoslowak.	46	0,8	77	1,3	.	.
Blei-, Zink-, Lithoponweiß usw., mit Öl angerieben, in Blechbüchsen oder für den Kleinverkauf; andere zubereitete Farben; nicht zubereitete in Tuben usw.						
Einfuhr	31	1,0	94	1,4	285	0,4
Ausfuhr[2]	1 439	68,2	1 915	78,7	4 047	6,3
Italien	92	4,7	121	5,8	187	0,4
Niederlande	136	5,0	228	8,3	248	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	227	0,7
Österreich	63	3,1	113	4,7	.	.
Tschechoslowak.	44	5,7	69	3,0	.	.
Schweden	68	4,2	113	5,9	134	0,2
Schweiz	92	6,1	182	7,5	174	0,3
Spanien	46	2,0	97	6,6	95	0,2
Blei-, Farben-, Kohlenstifte; Kreide, geschnitten, geformt						
Einfuhr	20	4,3	26	3,5	110	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	50	0,3
Tschechoslowak.	15	3,8	21	3,0	.	.
Ausfuhr	864	104,7	1 912	133,0	2 698	13,4
Elsaß-Lothring.	1	0,0	14	0,5	.	.
Frankreich	16	1,6	32	1,7	204	1,0
Großbritannien	56	4,7	71	7,7	377	1,6
Italien	53	11,1	132	9,6	127	0,7
Niederlande	98	6,8	184	10,0	61	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	85	0,4
Österreich	40	6,4	213	10,2	.	.
Tschechoslowak.	17	2,0	88	1,6	.	.
Rußland	.	.	.	.	253	1,9
Baltikum	26	2,0	25	1,3	.	.
Schweden	33	5,3	77	5,0	53	0,2
Schweiz	26	6,3	105	6,9	77	0,4
Spanien	13	2,5	163	14,9	60	0,3
Japan	19	5,5	12	1,9	146	0,6
Argentinien	20	3,7	86	9,1	106	0,7
Brasilien	12	1,4	62	6,5	71	0,5
V. St. v. Amer.	107	13,0	75	7,2	221	1,1

C. Firnisse, Lacke, Kitte

Lackfirnisse, Lacke, ohne Weingeist; Asphalt-, Kutscher-, Zaponlack						
Einfuhr	150	6,0	233	5,4	1 367	2,5
Großbritannien	10	0,3	30	0,9	501	1,0
Niederlande	71	2,6	65	1,7	267	0,8
Ausfuhr	2 056	44,6	1 775	36,5	4 565	5,3
Freist. Danzig	255	4,7	145	2,1	.	.
Saargebiet	351	5,9	198	3,8	.	.
Großbritannien	26	0,7	32	0,9	617	0,6
Niederlande	222	4,9	296	5,7	421	0,5
Schweden	74	2,2	91	2,9	191	0,3
Schweiz	70	2,2	106	2,3	336	0,5

D. Äther, Alkohole, a. n. g. oder inbegriffen; flüchtige Öle, künstliche Riechstoffe, Riech- und Schönheitsmittel

Holzgeist, roh						
Einfuhr	1 512	17,9	2 452	55,4	10 700	6,4
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	517	12,7	—	—
Großbritannien	—	—	860	20,9	—	—
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	5 274	3,2
Südslaw. (K.-u.)	21	0,2	53	1,3	.	.
Tschechoslowak.	878	10,6	381	7,1	.	.
V. St. v. Amer.	10	0,3	—	—	5 071	3,0
Ausfuhr[3]	22	0,4	4	0,1	384	0,3
Holzgeist, Aceton, gereinigt; Formaldehyd in wässeriger Lösung						
Einfuhr	47	1,1	566	14,2	47	0,0
Großbritannien	—	—	210	5,3	0	0,0
V. St. v. Amer.	—	—	207	5,2	1,9	0,0
Ausfuhr	1 121	23,1	549	178	6 592	5,3
Elsaß-Lothring.	—	—	1	0,0	.	.
Frankreich	4	0,6	1	0,0	2 440	1,7
Großbritannien	207	3,7	0	0,0	1 103	1,1
Schweiz	80	1,9	229	12,6	742	0,5
Terpentinöl, Fichtennadelöl, Harzgeist						
Einfuhr	7 946	123,2	4 089	94,9	35 029	21,0
Elsaß-Lothring.	26	0,4	2	0,0	.	.
Frankreich	2 202	38,2	1 537	38,4	4 530	2,8
Griechenland[4]	303	5,2	178	3,9	1 036	0,6
Rußland	.	.	.	.	1 647	0,7
Spanien	163	2,1	438	9,6	312	0,2
V. St. v. Amer.	3 678	60,7	1 162	29,1	26 996	16,5
Ausfuhr	267	5,9	59	1,4	1 889	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 243	0,7
Tschechoslowak.	131	3,1	26	0,7	.	.
Ungarn	65	1,2	4	0,0	.	.
Kampferöl; flüchtige Öle (z. B. Anisöl); Menthol						
Einfuhr	405	90,5	652	67,1	1 460	27,8
Bulgarien	0	2,8	0	0,1	1	2,1
Elsaß-Lothring.	1	0,3	0	0,0	.	.
Frankreich	26	26,8	22	8,0	92	6,0
Großbritannien	18	4,5	35	13,6	28	2,6
Schweiz	1	0,8	8	8,2	2	0,0
Br. Indien usw.	32	4,6	10	2,0	54	1,1
China	67	8,1	43	5,1	184	1,6
Japan	141	23,2	301	12,5	504	5,2
Ndl. Indien usw.	22	3,0	37	1,1	96	1,2
V. St. v. Amer.	11	2,1	96	3,0	137	4,3
Ausfuhr[5]	149	46,5	129	44,6	1 074	15,7
Elsaß-Lothring.	0	0,1	1	0,2	.	.
Frankreich	1	0,1	2	1,0	102	1,6
Großbritannien	5	1,2	3	1,0	115	1,4
Niederlande	15	4,8	11	4,4	29	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	90	1,7
Österreich	15	5,0	12	4,2	.	.
Tschechoslowak.	14	3,7	16	4,8	.	.
Ungarn	4	1,4	4	1,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	100	2,0
Baltikum	4	0,9	2	0,4	.	.
Schweiz	6	1,9	12	3,6	20	0,2
Japan	6	3,5	1	1,0	41	0,7
V. St. v. Amer.	6	2,8	4	3,7	271	3,7
Künstliche Riechstoffe zu Riechmitteln (Vanillin, Kumarin usw.)						
Einfuhr	6	5,7	13	9,5	23	0,5
Niederlande	4	2,6	3	2,0	4	0,1
Japan	—	—	5	3,5	—	—

[1]) Auch Buchdruck-, Kupferdruckschwärze, trocken. — [2]) Ohne Blei-, Zink-, Lithoponweiß, Eisenoxyd, Eisenmennig, mit Öl angerieben, in Blechbüchsen usw. — [3]) Einschl. Aceton, roh. — [4]) 1920/21 einschl. Kreta. — [5]) Einschl. Orangen-, Zitronen- u. a. Citrusfruchtöl.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	181	43,8	149	48,3	673	6,3
Elsaß-Lothring.	—	—	0	0,0	.	.
Frankreich	1	0,3	5	2,2	79	1,0
Großbritannien	18	4,1	5	2,5	103	0,8
Niederlande	38	7,0	26	6,4	22	0,2
Schweiz	13	4,0	36	12,9	23	0,2
Japan	11	3,2	4	4,4	31	0,2
V. St. v. Amer	13	2,8	15	2,8	184	1,1
Kölnisches Wasser						
Ausfuhr	91	10,3	165	8,8	898	3,5
Großbritannien	14	2,9	16	0,8	233	1,1
Niederlande	4	0,6	27	1,3	69	0,3
Andere äther- oder weingeisthaltige Riech- und Schönheitsmittel, Auszüge und Wässer, Kopf-, Mund-, Zahnwässer						
Einfuhr [1]	7	1,0	27	3,2	54	0,4
Elsaß-Lothring.	1	0,2	1	0,1	.	.
Frankreich	2	0,3	10	1,2	36	0,3
Schweiz	0	0,0	12	1,5	1	0,0
Ausfuhr	289	26,9	434	29,7	2 239	5,4
Niederlande	25	3,0	63	5,4	49	0,2
Ni. Indien usw.	54	6,5	76	4,6	707	0,9
Puder, Schminken, Zahnpulver, wohlriechend, u. a. n. g. Riech- und Schönheitsmittel						
Einfuhr	7	81,9	7	0,7	113	1,0
Ausfuhr [2]	573	36,6	957	48,1	708	3,0
Niederlande	38	5,0	96	5,1	30	0,1
Türkei	33	1,5	83	3,1	20	0,6

E. Künstliche Düngemittel

Guano, natürlicher						
Einfuhr	0	0,0	4	0,0	36 810	5,3
Peru	0	0,0	—	—	29 120	4,2
Ausfuhr	—	—	—	—	436	0,1
Knochenmehl						
Einfuhr	4 912	15,9	2 330	7,9	30 845	3,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	6 099	0,7
Rußland	.	.	.	.	8 501	1,0
Br. Indien usw.	3 629	11,1	1 667	5,7	12 653	1,4
Ausfuhr	26	0,1	541	0,5	32 451	3,0
V. St. v. Amer.	—	—	—	—	8 284	0,7
Thomasphosphatmehl						
Einfuhr	223 393	165,1	40 145	80,3	441 069	17,6
Saargebiet	53 125	42,1	4 032	8,1	.	.
Belgien	6 476	7,4	2 468	4,9	280 898	11,2
Elsaß-Lothring.	47 319	28,6	171	0,3	.	.
Frankreich	71 071	48,6	1 406	2,8	141 318	5,7
Luxemburg	45 371	38,3	31 450	62,9	.	.
Ausfuhr	991	0,7	4 874	2,5	713 879	29,2
Belgien	490	0,2	545	0,3	24 818	0,8
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	797	0,6	45 089	1,9
Italien	40	0,0	—	—	33 314	1,4
Niederlande	177	0,1	3 199	1,3	181 991	6,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	220 354	10,1
Österreich	13	0,0	2	0,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	115 887	5,3
Schweiz	—	—	10	0,0	48 476	2,0
Superphosphate usw.						
Einfuhr	14 065	20,1	25 239	55,6	53 386	3,6
Belgien	535	0,4	5 196	10,2	26 546	1,7
Niederlande	—	—	2 527	6,0	20 453	1,3
Schweden	1 975	2,3	8 155	19,4	—	—
V. St. v. Amer.	381	0,4	6 604	14,4	627	0,0
Ausfuhr	5 575	9,9	1 010	1,8	282 653	21,4
Dänemark	2 138	4,2	341	0,6	43 481	2,6
Niederlande	0	0,0	—	—	5 260	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	67 956	5,8
Rußland	.	.	.	.	108 891	7,5
Schweiz	25	0,1	1	0,0	15 201	1,2
Spanien	49	0,1	—	—	9 894	1,0
Brasilien	215	0,4	—	—	4 222	0,7

[1] Auch Kölnisches Wasser. — [2] Auch Wässer, wohlriechende, nicht äther- oder weingeisthaltig.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark

F. Sprengstoffe, Schießbedarf und Zündwaren

Schießpulver						
Einfuhr	11	0,1	17	0,1	33	0,1
Ausfuhr	286	6,8	470	17,4	2 283	11,0
Bulgarien	5	0,1	—	—	72	0,6
Niederlande	14	0,5	134	14,3	29	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	239	1,8
Tschechoslowak.	5	0,2	93	0,6	.	.
Rumänien	—	—	108	0,3	472	3,8
Sprengpulver, Dynamit und andere Sprengmittel						
Einfuhr	42	0,6	105	1,0	219	0,3
Saargebiet	42	0,1	89	1,0	.	.
Ausfuhr	1 371	37,3	1 175	25,1	5 232	9,5
Rußland	.	.	.	.	535	0,9
Ostpolen	—	—	233	5,2	.	.
Schweden	60	1,1	352	7,4	30	0,1
Japan	194	6,5	—	—	601	0,9
Australbund	—	—	—	—	867	1,2
Zündpillen, -spiegel; gefüllte Zündhütchen, Geschoßzündungen usw., Flobertmunition						
Einfuhr	4	0,0	0	0,0	31	0,2
Ausfuhr	244	21,6	418	39,3	1 628	16,2
Belgien	29	1,1	10	0,5	49	0,6
Bulgarien	1	0,1	1	0,1	97	1,4
Griechenland einschl. Kreta [3]	1	0,1	0	0,0	27	0,5
Großbritannien	1	0,0	—	—	110	0,6
Italien	3	0,3	6	0,5	152	2,1
Niederlande	17	1,0	71	13,3	29	0,3
Rumänien	3	0,4	5	0,2	274	4,3
Brasilien	14	1,8	40	3,3	130	1,9
Chile	1	0,1	4	0,2	35	0,6
Gefüllte Waffenpatronen, außer Flobertmunition						
Einfuhr	1	0,1	1	0,1	86	0,3
Ausfuhr	683	27,4	1 027	25,0	9 127	32,0
Bulgarien	7	0,5	4	0,0	865	3,6
Großbritannien	11	0,6	8	0,1	187	0,6
Rumänien	6	0,3	—	—	2 198	8,0
Finland	35	1,5	568	8,8	10	0,0
Türkei	4	0,1	—	—	1 704	7,0
China	1	0,1	—	—	2 216	6,5
Chile	5	0,2	1	0,0	267	1,2
Pechfackeln, Schwefelfaden, Zunderpapier, Zündschnüre und sonstige Zündstoffe und Zündwaren, a. n. g.						
Einfuhr	1	0,0	8	0,1	83	0,1
Ausfuhr	438	15,4	498	16,3	2 119	3,0
Norwegen	36	1,1	51	1,9	48	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	33	0,8
Österreich	3	0,1	12	0,5	.	.
Tschechoslowak	48	1,4	123	3,4	.	.
Ungarn	14	0,6	16	0,5	.	.
Brit. Südafrika	7	0,2	0	0,0	479	0,6

G. Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, a. n. g.

Glühstrümpfe, ausgeglüht						
Einfuhr	2	0,1	3	0,3	2	0,1
Ausfuhr	146	57,3	175	38,1	288	7,9
Großbritannien	90	37,6	25	6,3	173	4,9
Niederlande	16	7,4	69	13,4	36	0,7
Ni. Indien usw.	1	0,3	23	6,8	1	0,1
Eiweiß, getrocknet, gepulvert, Eiweißstoffe, tierische und pflanzliche, a. n. g.						
Einfuhr	447	35,1	563	61,9	937	3,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	47	0,2
Ungarn	—	—	182	20,1	.	.
China	398	33,2	269	29,6	639	2,2
Ausfuhr	28	2,5	8	0,4	526	1,2

[3] 1913 ausschl. Kreta.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Käsestoff und Zubereitungen daraus, nicht zum Genusse						
Einfuhr	4 887	75,7	2 636	51,3	6 694	4,0
Dänemark	39	0,2	263	5,2	236	0,1
Elsaß-Lothring.	0	0,0	1	0,0	.	.
Frankreich	2 382	35,2	581	12,0	4 224	2,5
Großbritannien	430	7,4	522	10,2	70	0,0
Argentinien	1 682	24,0	654	12,7	1 322	0,8
Ausfuhr	12	0,3	5	0,2	485	0,4
Leim (ohne Eiweißleim), fest oder flüssig						
Einfuhr	1 178	23,5	3 629	82,6	4 500	3,1
Belgien	66	1,9	364	10,9	994	0,7
Elsaß-Lothring.	1	0,0	16	0,4	.	.
Frankreich	10	0,2	204	6,1	624	0,4
Großbritannien	27	0,8	278	6,9	196	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 162	0,8
Österreich	27	0,1	30	0,7	.	.
Tschechoslowak.	427	11,2	14	0,3	.	.
Ungarn	48	1,0	132	2,4	.	.
Schweiz	372	4,7	609	15,2	655	0,5
V. St. v. Amer.	15	0,3	992	17,9	292	0,2
Ausfuhr [1]	1 897	40,7	650	12,9	8 506	7,3
Großbritannien	104	2,1	7	0,2	1 544	1,2
V. St. v. Amer.	631	9,7	53	1,0	2 318	1,7
Gelatine						
Einfuhr	41	1,8	100	4,5	332	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	83	0,2
Tschechoslowak.	16	0,7	53	2,1	.	.
Ausfuhr	335	42,0	153	10,6	1 463	5,1
Großbritannien	10	1,1	12	1,1	265	0,9
V. St. v. Amer.	105	23,1	52	3,3	484	2,1
Chinin, -salze und -verbindungen						
Einfuhr	39	28,1	2	3,4	13	0,4
Ni. Indien usw.	28	19,2	2	3,4	1	0,0
Ausfuhr	35	95,2	18	19,9	206	6,0
Rußland	.	.	.	.	44	1,5
Baltikum	0	0,2	0	0,1	.	.
V. St. v. Amer.	2	6,4	4	3,6	63	1,6
Andere Alkaloide, Alkaloidsalze und -verbindungen						
Einfuhr	10,524	7,0	11,269	11,7	40,840	11,1
Großbritannien	0,596	0,7	0,260	0,5	15,862	4,8
Schweiz	6,545	3,9	9,877	8,6	14,685	4,4
Ausfuhr	24,772	57,1	57,428	126,7	113,021	7,1
Großbritannien	1,077	1,4	6,137	6,1	13,428	1,6
Italien	0,787	2,1	1,584	6,6	2,740	0,3
Niederlande	0,382	1,2	7,148	16,6	1,008	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	4,942	0,4
Österreich	0,993	2,9	1,441	5,5	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	0,165	0,2	0,077	0,1	.	.
Tschechoslowak.	0,769	2,2	0,764	1,4	.	.
Ungarn	0,535	1,7	0,692	1,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	13,088	1,3
Nordrußland	0,043	0,7	0,165	0,6	.	.
Baltikum	0,909	2,7	0,655	0,8	.	.
Schweiz	3,301	8,7	9,400	29,9	1,858	.
Japan	2,618	6,1	4,426	17,6	7,025	0,6
V. St. v. Amer.	2,014	2,4	8,504	7,9	44,406	1,2
Eichenholz-, Fichtenholz-, Kastanienholzauszug						
Einfuhr	1 031	5,9	2 438	8,3	35 717	7,9
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	57	0,3	28	0,1	22 646	5,0
Italien	379	2,9	533	1,9	7 618	1,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	4 840	1,1
Südsl. (Ö.-U.)	368	1,4	1 023	3,5	.	.
Tschechoslowak.	2	0,0	320	1,0	.	.
Ausfuhr	384	1,6	338	1,3	145	0,0
Quebrachoholzauszug						
Einfuhr	16 805	141,8	7 417	89,1	17 278	5,2
Belgien	191	1,6	237	1,9	5 380	1,3
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	19	0,1	1 367	7,8	146	0,0
Argentinien	14 620	131,8	4 543	62,2	10 822	3,6
Ausfuhr	667	5,0	236	1,4	20 155	4,7
Dänemark	10	0,0	12	0,0	2 325	0,5
Rußland	.	.	.	.	2 464	0,7
Baltikum	7	0,1	21	0,2	.	.
Schweden	158	0,9	—	—	4 612	1,0

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Zubereitete Arzneiwaren und sonstige pharmazeutische Erzeugnisse, a. n. g.						
Einfuhr	80	5,6	61	1,5	268	1,6
Schweiz	3	0,6	5	0,1	99	0,6
Ausfuhr [2]	740	134,2	1 053	192,4	2 508	23,0
Großbritannien	7	1,5	9	2,4	141	1,4
Italien	22	6,4	34	6,5	95	1,5
Niederlande	56	10,8	81	23,8	113	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	390	3,9
Österreich	42	7,2	86	12,4	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	4	1,1	7	1,0	.	.
Tschechoslowak.	49	8,4	68	8,4	.	.
Ungarn	21	3,9	16	2,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	324	4,3
Ostpolen	—	—	14	1,4	.	.
Baltikum	29	2,3	36	2,5	.	.
Schweden	35	5,0	45	12,3	103	0,5
Schweiz	47	7,6	94	18,1	94	0,7
Spanien	10	7,2	44	10,4	31	0,4
Japan	8	2,4	9	3,6	69	1,0
Argentinien	11	2,4	28	8,3	40	0,4
Brasilien	9	1,5	18	10,6	135	0,7
Mexiko	22	6,9	16	5,9	28	0,4
V. St. v. Amer.	20	2,0	13	2,4	101	1,4
Chemische Erzeugnisse, a. n. g.: zum Heilgebrauche						
Einfuhr	15	2,5	19	2,0	80	0,6
Ausfuhr	302	65,3	286	90,6	1 291	21,3
Elsaß-Lothring.	—	—	1	0,7	.	.
Frankreich	2	0,3	2	0,5	107	1,1
Großbritannien	36	5,5	14	4,3	131	1,9
Italien	8	3,7	13	5,0	45	0,6
Niederlande	12	3,0	25	8,0	39	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	132	3,2
Österreich	20	3,1	21	5,8	.	.
Tschechoslowak.	12	2,6	16	3,6	.	.
Ungarn	6	1,3	6	0,9	.	.
Rußland	.	.	.	.	297	6,0
Nordrußland	3	0,9	2	1,2	.	.
Südrußland	1	0,3	2	0,6	.	.
Baltikum	5	1,3	3	0,6	.	.
Schweden	6	1,4	13	5,2	31	0,3
Schweiz	19	4,1	42	11,7	76	0,7
Japan	60	9,6	7	3,5	78	0,9
Brasilien	9	2,9	12	5,6	18	0,3
V. St. v. Amer.	37	5,6	14	5,9	97	2,3
Dergleichen: für photographische, Reinigungs- u. a. Zwecke						
Einfuhr	47	1,1	43	0,7	330	0,6
Ausfuhr	3 302	103,3	4 895	91,9	2 768	7,9
Elsaß-Lothring.	9	0,1	46	0,3	.	.
Frankreich	34	0,6	14	0,2	405	1,0
Großbritannien	31	2,2	42	1,2	249	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	274	0,7
Österreich	530	1,9	1 252	9,2	.	.
Tschechoslowak.	380	1,5	844	11,4	.	.
Ungarn	57	0,4	108	2,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	212	1,3
Ostpolen	161	0,4	283	3,0	.	.
Baltikum	334	39,5	383	26,2	.	.
Schweiz	135	2,9	328	5,8	246	0,3
V. St. v. Amer.	24	1,7	28	0,9	552	1,5

5. Bearbeitete tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare, zugerichtete Schmuckfedern, Fächer und Hüte

A. Seide

Rohseide, ungefärbt: vom Maulbeerspinner						
Einfuhr	1 207	1 023,3	1 191	1 862,3	3 895	151,7
Elsaß-Lothring.	1	0,2	0	0,0	.	.
Frankreich	32	36,0	103	160,4	509	20,4
Italien	1 061	884,1	808	1 260,6	2 706	111,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	68	2,5
Österreich	2	2,1	10	15,9	.	.
Schweiz	72	76,1	242	377,5	176	7,2
Türkei	1	1,0	0	0,5	37	1,0
China	6	6,0	10	16,2	71	2,0
Japan	28	18,2	17	25,9	261	8,4

[1] Einschl. Rohleim, elastische Leime zur Herstellung von Buchdruckwalzen usw., Druckplatten für Vervielfältigungsvorrichtungen. — [2] Auch Geheimmittel.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	33	28,1	18	25,6	88	3,0
Italien	8	7,1	—	—	12	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	24	0,8
Österreich	2	1,2	7	12,2	.	.
Tschechoslowak.	1	0,6	5	6,7	.	.
Ungarn	1	3,8	0	0,0	.	.
Schweiz	19	12,1	4	4,9	22	0,8
Brasilien	1	2,6	1	0,9	3	0,1
Dergleichen: vom Eichen-, Tussah- usw. Spinner						
Einfuhr	81	74,0	21	12,2	236	3,3
Elsaß-Lothring.	0	0,0	—	—	.	.
Frankreich	7	5,1	4	2,3	136	1,9
Italien	63	61,0	7	4,0	56	0,8
Schweiz	6	3,0	7	4,2	14	0,2
Ausfuhr	2	1,0	1	0,5	45	0,6
Rohseide, gefärbt, vom Maulbeerspinner						
Einfuhr	2	3,3	4	5,8	171	5,8
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	0	0,0	1	2,3	13	0,4
Schweiz	2	3,2	2	2,5	139	4,7
Ausfuhr	93	63,8	74	80,6	629	20,9
Großbritannien	—	—	—	—	111	3,6
Italien	1	0,3	2	1,0	131	3,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	128	5,3
Österreich	13	10,9	32	43,1	.	.
Tschechoslowak.	8	9,0	7	8,6	.	.
Schweiz	64	35,5	29	21,0	222	7,0
Brasilien	8	7,6	3	2,5	12	0,5
Kunstseide						
Einfuhr	658	175,1	257	102,7	1 563	18,8
Belgien	370	89,1	176	70,2	1 113	13,4
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	37	7,4	16	6,5	132	1,6
Großbritannien	1	0,5	47	18,7	27	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	204	2,5
Schweiz	208	66,0	13	5,1	46	0,6
Ausfuhr	277	47,9	242	43,6	797	9,9
Italien	2	0,2	1	0,5	76	0,8
Niederlande	9	1,3	17	3,0	2	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	209	2,8
Österreich	13	2,7	3	0,7	.	.
Tschechoslowak.	82	13,9	85	12,6	.	.
Rußland	.	.	.	.	101	1,5
Schweden	3	1,6	6	1,9	4	0,1
Schweiz	93	13,7	77	11,0	94	0,7
Spanien	9	2,0	1	0,4	3	0,0
V. St. v. Amer.	41	8,1	35	10,5	192	2,5
Florettseide (Abfallseide), gekämmt						
Einfuhr	75	18,2	223	78,2	536	5,1
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	3	0,3	10	3,5	133	1,3
Italien	34	4,3	73	25,7	225	2,1
Schweiz	20	7,0	94	33,0	60	0,6
Japan	11	5,5	36	12,7	94	0,9
Ausfuhr	0	0,1	1	0,1	73	0,6
Florettseidengespinste, Seidenstreichgarne						
Einfuhr	593	227,0	565	418,2	2 311	30,2
Belgien	110	13,4	75	18,4	690	1,8
Elsaß-Lothring.	9	6,0	6	5,2	.	.
Frankreich	26	13,0	59	50,0	458	7,3
Italien	91	46,4	76	55,7	278	4,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	77	1,3
Schweiz	353	147,2	345	285,9	775	14,3
Ausfuhr	45	29,8	82	54,1	737	9,5
Belgien	1	0,7	1	0,9	21	0,3
Elsaß-Lothring.	—	—	0	0,3	.	.
Frankreich	0	0,3	2	1,5	54	0,8
Großbritannien	1	0,3	3	1,9	90	0,4
Italien	5	2,3	0	0,0	27	0,5
Niederlande	1	1,0	4	4,3	4	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	169	1,8
Österreich	14	9,6	21	18,9	.	.
Tschechoslowak.	10	6,4	2	1,8	.	.
Schweden	1	1,0	3	4,0	5	0,1
Schweiz	11	6,6	41	16,2	104	1,7
V. St. v. Amer.	0	0,0	0	0,4	228	3,6
Seidenzwirn						
Einfuhr	0	0,2	1	1,4	18	0,5
Ausfuhr	148	167,0	121	121,3	257	7,5
Freist. Danzig	5	4,9	1	0,9	.	.
Saargebiet	4	3,1	2	1,5	.	.
Dänemark	8	11,3	7	11,3	11	0,4
Niederlande	23	28,3	13	12,9	13	0,3
Norwegen	4	4,8	3	4,3	9	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	28	0,9
Österreich	11	10,5	8	8,4	.	.
Tschechoslowak.	16	14,4	9	16,8	.	.
Ungarn	2	1,4	2	2,1	.	.
Rumänien	5	4,9	1	0,9	2	0,1
Rußland	.	.	.	.	30	1,2
Finland	2	3,4	1	1,0	3	0,1
Schweden	12	19,4	9	15,1	20	0,6
Schweiz	7	4,5	12	13,7	11	0,4
Spanien	4	2,9	2	1,6	5	0,1
Argentinien	20	24,1	33	19,0	36	0,8
Chile	3	6,3	0	0,3	3	0,1
Mexiko	6	9,1	1	1,1	3	0,1
Uruguay	2	1,5	5	3,4	3	0,1
Dichte Gewebe, ungemusterte, taftbindige, aus Seide des Maulbeerspinners, Habutae, Pongees						
Einfuhr	28	40,5	16	29,2	117	5,6
Elsaß-Lothring.	26	38,4	1	1,0	.	.
Frankreich	1	1,2	13	23,4	3	0,1
Japan	—	—	2	3,2	111	5,3
Ausfuhr	0	0,1	—	—	1	0,0
Sammet und Plüsch, sammet- und plüschartige Gewebe, teilweise aus Seide, außer Bändern						
Einfuhr	4	2,3	6	4,0	54	1,3
Großbritannien	—	—	0	0,1	40	0,9
V. St. v. Amer.	3	2,1	—	—	—	—
Ausfuhr	302	260,9	326	277,5	1 005	23,1
Saargebiet	5	2,6	3	1,5	.	.
Belgien	23	14,5	10	7,2	27	0,7
Dänemark	10	10,2	14	11,2	7	0,2
Elsaß-Lothring.	—	—	0	0,0	.	.
Frankreich	3	4,3	15	16,0	117	3,6
Großbritannien	65	79,3	83	74,3	244	5,4
Italien	9	8,8	9	7,7	16	0,5
Niederlande	37	30,0	40	15,9	16	0,3
Norwegen	4	4,5	2	1,5	2	0,1
Österr.-Ung.	.	.	.	.	29	0,8
Österreich	39	23,1	12	11,1	.	.
Tschechoslowak.	15	9,4	5	3,4	.	.
Ungarn	8	5,1	1	0,6	.	.
Rumänien	8	4,6	1	0,7	11	0,2
Schweden	10	10,9	17	19,0	11	0,3
Schweiz	16	14,3	17	13,0	19	0,4
Spanien	2	1,2	7	9,0	7	0,2
Türkei	6	5,1	1	1,1	24	0,4
Br. Indien usw.	1	0,4	29	28,0	121	2,2
Ml. Indien usw.	1	1,8	11	7,3	50	0,8
V. St. v. Amer.	21	19,3	31	34,6	140	4,1
Dichte Gewebe (außer für Möbel-, Zimmerausstattung, Sammet, Plüsch, Habutae, Pongees): aus Seide: Bänder						
Einfuhr	26,322	21,6	41,174	82,3	28,388	1,4
Elsaß-Lothring.	24,536	19,1	39,236	78,5	.	.
Frankreich	0,561	1,5	0,968	1,9	10,302	1,9
Schweiz	0,207	0,2	0,562	1,1	7,356	0,4
Ausfuhr	159,000	193,1	210,643	235,8	459,999	19,8
Freist. Danzig	4,253	3,1	2,150	1,4	.	.
Saargebiet	6,154	4,5	5,697	4,1	.	.
Belgien	3,465	3,2	1,163	1,0	11,216	0,5
Dänemark	8,680	13,6	11,463	13,2	14,194	0,7
Elsaß-Lothring.	0,004	0,0	0,010	0,0	.	.
Frankreich	1,238	1,2	0,363	0,4	11,066	0,8
Großbritannien	24,321	45,2	57,000	71,5	193,085	7,7
Italien	2,042	2,9	0,993	1,3	5,041	0,2
Niederlande	33,695	36,1	29,916	24,0	23,808	0,5
Norwegen	6,085	4,7	9,543	6,3	15,506	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	11,093	0,6
Österreich	15,188	14,6	10,074	7,7	.	.
Tschechoslowak.	6,542	6,8	4,863	5,0	.	.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ungarn	2,176	2,8	0,622	0,7	.	.
Finland	3,246	4,4	0,166	0,2	0,766	0,0
Schweden	6,354	10,0	6,210	8,4	12,869	0,7
Schweiz	12,472	17,5	34,612	44,7	60,427	3,2
Spanien	2,929	4,1	3,019	4,3	3,010	0,2
Türkei	2,407	2,6	0,375	0,5	3,466	0,1
Argentinien	1,312	1,9	9,772	13,8	13,788	0,6
Brasilien	0,187	0,2	1,848	4,0	11,270	0,6
Kuba	0,345	0,1	2,552	2,0	10,779	0,3
Mexiko	3,175	2,9	4,453	5,5	12,103	0,5
Uruguay	0,236	0,2	1,494	2,0	1,376	0,1
V. St. v. Amer.	2,212	2,0	2,968	3,3	10,314	0,7
Dergleichen: aus Seide: Taschentücher u. a. Gewebe						
Einfuhr	64,005	91,1	231,295	370,1	246,097	13,2
Elsaß-Lothring.	44,228	60,6	33,525	53,6	.	.
Frankreich	7,909	12,3	113,939	182,3	111,074	6,7
Großbritannien	0,168	0,4	6,346	10,2	26,396	1,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	23,460	1,4
Österreich	6,311	11,0	3,727	6,0	.	.
Tschechoslowak.	0,887	1,4	0,628	1,0	.	.
Schweiz	3,900	5,0	70,978	113,6	50,471	2,5
Ausfuhr	159,000	206,8	283,931	333,2	483,561	21,1
Danzig	8,639	13,1	4,599	4,5	.	.
Saargebiet	9,846	12,5	7,173	7,8	.	.
Belgien	10,281	11,0	10,588	11,4	19,922	1,1
Dänemark	14,292	22,1	11,042	13,7	24,819	1,2
Elsaß-Lothring.	0,022	0,0	0,393	0,4	.	.
Frankreich	0,871	1,3	3,310	4,5	21,329	1,2
Großbritannien	8,196	13,2	32,967	40,7	155,618	5,7
Niederlande	18,789	25,8	29,887	28,0	15,198	0,6
Norwegen	3,613	5,8	5,108	7,7	12,281	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	54,647	3,0
Österreich	12,987	20,2	13,759	15,9	.	.
Tschechoslowak.	16,574	16,3	8,153	6,9	.	.
Ungarn	3,350	3,7	0,303	0,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	5,784	0,3
Ostpolen	4,078	3,1	1,468	1,0	.	.
Baltikum	5,162	4,0	2,133	0,8	.	.
Schweden	8,544	15,3	14,730	23,2	26,815	1,3
Schweiz	16,866	20,1	105,116	126,3	64,718	2,8
Spanien	1,132	1,5	7,347	9,6	5,616	0,2
V. St. v. Amer.	3,002	3,1	8,507	10,0	10,608	0,5
Dergleichen: teilweise aus Seide: Bänder						
Einfuhr	1	0,4	2	2,5	20	0,4
Ausfuhr	118	95,1	192	148,6	694	14,8
Belgien	5	3,7	5	2,6	20	0,4
Dänemark	3	2,9	8	6,1	7	0,2
Großbritannien	13	15,5	66	49,4	239	5,5
Italien	2	1,6	10	8,0	18	0,4
Niederlande	15	12,1	16	9,9	21	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	39	1,1
Österreich	23	15,8	15	11,4	.	.
Tschechoslowak.	14	12,2	9	7,4	.	.
Schweden	5	5,3	11	9,4	11	0,3
Schweiz	4	3,9	12	12,0	27	0,6
V. St. v. Amer.	7	3,7	20	16,7	173	2,9
Dergleichen: teilweise aus Seide: andere Gewebe						
Einfuhr	44	26,1	73	87,5	192	5,8
Elsaß-Lothring.	14	9,0	13	15,0	.	.
Frankreich	2	2,0	27	32,6	73	2,2
Großbritannien	24	13,0	11	12,6	87	2,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	18	0,5
Österreich	1	1,4	0	0,1	.	.
Schweiz	3	1,0	20	21,5	9	0,3
Ausfuhr	300	189,1	305	207,5	1781	38,3
Freist. Danzig	9	6,9	5	2,0	.	.
Memel	8	2,5	5	1,6	.	.
Saargebiet	12	6,8	6	2,8	.	.
Belgien	19	12,5	17	10,9	87	1,9
Dänemark	26	18,7	18	10,9	43	1,1
Elsaß-Lothring.	0	0,0	0	0,1	.	.
Frankreich	1	0,5	3	2,5	52	1,5
Großbritannien	18	22,5	78	65,6	864	18,5
Italien	6	4,4	2	1,6	30	0,7
Niederlande	22	16,3	36	15,2	74	1,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	55	1,7
Österreich	25	16,7	14	9,9	.	.
Tschechoslowak.	15	11,3	8	5,4	.	.

[1]) Außer Glühstrümpfen, nicht ausgeglüht.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ungarn	7	3,6	2	0,7	.	.
Rußland	.	.	.	.	9	0,3
Baltikum	73	13,7	4	0,7	.	.
Schweden	15	20,8	29	20,0	63	1,5
Schweiz	11	9,0	39	25,9	59	1,2
Spanien	1	0,8	5	5,1	9	0,2
Argentinien	4	2,6	4	2,8	49	1,2
V. St. v. Amer.	4	3,3	6	5,1	96	1,9
Tüll aus Seide						
Einfuhr	3,714	4,2	8,493	21,2	49,814	3,5
Elsaß-Lothring.	0,008	0,0	0,124	0,0	.	.
Frankreich	3,492	4,0	7,440	18,6	39,728	2,8
Großbritannien	0,024	0,0	0,702	1,8	9,523	0,1
Ausfuhr	4,601	13,3	5,181	10,5	4,887	0,2
Gaze, Krepp, Flor usw. aus Seide						
Einfuhr	6,666	12,0	16,077	32,2	70,614	4,8
Elsaß-Lothring.	2,132	5,0	2,318	4,6	.	.
Frankreich	3,200	5,2	12,737	25,5	62,370	4,3
Ausfuhr	4,019	6,8	25,288	27,1	38,884	0,9
Großbritannien	0,036	0,1	4,470	9,1	2,915	0,1
Schweiz	0,585	0,4	13,774	6,5	15,507	0,1
Handschuhe aus Seide						
Einfuhr	0,049	0,1	0,066	0,1	1,098	0,1
Ausfuhr	14,737	23,0	22,470	28,3	95,223	4,8
Belgien	1,080	1,1	0,855	1,2	2,396	0,1
Dänemark	2,038	2,6	3,050	3,2	2,817	0,2
Großbritannien	2,563	4,5	4,030	4,4	30,868	1,5
Schweden	1,585	2,4	3,361	4,1	2,334	0,1
Argentinien	1,048	2,0	0,614	1,4	2,002	0,2
Kanada	—	—	—	—	10,717	0,7
Andere Wirk- (Trikot-) Waren, Wirk- (Trikot) Netzstoffe, Netzwaren aus Seide						
Einfuhr	2	2,0	2	1,4	22	0,6
Schweiz	0	0,1	1	0,9	6	0,1
Ausfuhr[1])	394	315,0	228	194,6	327	9,8
Belgien	30	23,2	6	6,2	13	0,3
Dänemark	48	37,8	21	14,4	5	0,1
Elsaß-Lothring.	0	0,0	1	1,0	.	.
Frankreich	5	5,7	10	10,0	61	2,7
Großbritannien	31	30,7	9	7,9	102	2,7
Italien	20	19,1	16	19,0	10	0,3
Niederlande	52	34,2	38	22,9	7	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	26	0,8
Österreich	33	20,3	13	14,8	.	.
Tschechoslowak.	3	2,0	2	1,0	.	.
Ungarn	7	5,3	1	0,7	.	.
Schweden	24	25,5	16	13,2	3	0,1
Schweiz	26	24,2	29	29,6	11	0,3
Türkei	14	10,2	4	1,9	6	0,1
Argentinien	15	10,8	13	12,8	9	0,3
V. St. v. Amer.	19	20,1	9	5,8	8	0,2
Spitzenstoffe, Spitzen aus Seide, gestickte, gewebte und andere						
Einfuhr	1,124	1,4	0,378	1,0	43,113	2,6
Elsaß-Lothring.	0,011	0,0	—	—	.	.
Frankreich	0,387	1,0	0,210	0,5	27,098	1,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	8,084	0,5
Österreich	0,001	0,0	0,031	0,1	.	.
Tschechoslowak.	0,002	0,0	0,002	0,0	.	.
Spanien	0,005	0,0	0,073	0,2	0,019	0,0
Ausfuhr	15,083	23,8	25,405	26,7	132,530	5,0
Dänemark	1,144	2,6	1,057	1,7	2,587	0,1
Großbritannien	2,831	4,1	1,308	0,9	31,893	1,0
Italien	0,598	1,8	2,862	3,0	7,947	0,4
Niederlande	1,341	2,0	3,765	2,9	3,740	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2,468	0,1
Österreich	1,612	1,9	3,070	2,1	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	0,202	0,2	0,002	0,0	.	.
Tschechoslowak.	0,271	0,7	0,256	0,5	.	.
Ungarn	0,104	0,2	0,001	0,0	.	.
Schweden	0,498	1,8	0,880	2,1	1,442	0,1
Schweiz	0,427	0,9	2,746	3,6	6,331	0,2
V. St. v. Amer.	2,066	2,5	2,376	2,1	10,630	0,5

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Posamentierwaren, Waren nach Art der Baumwollensparterie, Chenille aus Seide						
Einfuhr	1	0,3	5	3,2	23	0,3
Schweiz	0	0,1	3	2,1	7	0,1
Ausfuhr [1]	1 232	324,0	932	277,5	4 666	49,7
Belgien	41	12,7	16	4,4	105	1,1
Dänemark	49	15,3	60	21,9	98	1,1
Elsaß-Lothring.	1	0,1	1	0,1	.	.
Frankreich	5	1,8	11	2,3	80	1,7
Großbritannien	219	77,0	120	40,2	1 524	13,9
Italien	17	5,1	37	6,2	102	1,5
Niederlande	183	38,1	138	34,9	244	2,1
Norwegen	22	6,9	29	11,7	28	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	210	2,8
Österreich	57	10,8	25	7,0	.	.
Tschechoslowak.	13	3,7	14	2,8	.	.
Ungarn	19	4,1	3	0,8	.	.
Rußland	.	.	.	.	158	2,6
Baltikum	19	3,2	7	1,0	.	.
Schweden	49	13,7	53	21,5	47	0,7
Schweiz	63	17,2	74	23,8	207	2,3
Spanien	15	4,4	21	5,8	94	1,4
China	4	1,3	11	1,5	410	3,1
Argentinien	21	4,3	15	4,0	101	1,5
Brasilien	2	0,5	9	4,2	78	1,0
Cuba	1	0,2	3	1,5	32	0,5
Mexiko	6	1,3	6	1,6	43	0,6
V. St. v. Amer.	234	63,1	159	47,6	590	5,1
Knopfmacherwaren aus Seide, auch mit Einlagen von Holz, Bein und dergleichen						
Einfuhr	—	—	0	0,0	0	0,0
Ausfuhr [2]	77	13,0	146	27,5	406	4,4
Dänemark	6	1,0	17	3,9	8	0,1
Großbritannien	7	1,0	8	1,1	119	0,9
Niederlande	16	2,3	29	4,3	35	0,2
Rußland	.	.	.	.	25	0,4
Baltikum	6	0,7	3	0,3	.	.
Schweden	5	1,2	28	6,2	13	0,1
V. St. v. Amer.	8	2,0	13	3,1	113	1,7
B. Bearbeitete Wolle und andere Tierhaare (mit Ausnahme der Pferdehaare aus der Mähne und dem Schweife)						
Hasen-, Kaninchen-, Biber-, Affen-, Bisamratten-, Nutriahaare, bearbeitet						
Einfuhr	30	6,0	27	8,9	265	3,2
Belgien	27	5,3	14	4,9	126	1,6
Ausfuhr	121	41,9	125	55,6	88	1,6
Elsaß-Lothring.	0	0,1	0	0,0	.	.
Frankreich	5	2,5	13	5,2	21	0,4
Großbritannien	11	1,9	13	6,7	13	0,3
Niederlande	21	9,4	30	13,5	—	—
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	15	0,3
Österreich	38	15,5	52	23,6	.	.
Tschechoslowak.	16	3,3	3	0,8	.	.
Wollkämmlinge						
Einfuhr	1 738	80,0	882	42,2	2 818	7,0
Belgien	150	6,0	102	4,4	109	0,3
Großbritannien	1 022	59,3	620	29,2	2 058	5,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	305	0,8
Ausfuhr	638	38,8	284	18,2	4 702	12,8
Belgien	63	3,5	28	2,3	593	1,6
Elsaß-Lothring.	12	1,6	12	0,6	.	.
Frankreich	2	0,1	1	0,0	289	0,7
Italien	19	1,8	—	—	260	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 586	4,2
Tschechoslowak.	428	25,4	167	10,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 372	3,9
Ostpolen	13	1,7	6	0,1	.	.
Schweiz	22	1,2	2	0,2	230	0,7
Wollenabfälle						
Einfuhr	4 625	155,0	2 015	49,5	7 737	12,8
Belgien	1 908	55,0	933	23,0	1 941	3,2
Elsaß-Lothring.	90	2,2	29	0,7	.	.
Frankreich	1 055	32,2	404	10,1	1 506	2,5
Großbritannien	924	46,1	346	8,7	1 709	2,8
Niederlande	87	2,0	166	3,8	83	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 613	2,7
Tschechoslowak.	49	0,3	3	0,1	.	.
Schweiz	62	3,2	42	1,0	413	0,7
Ausfuhr	3 043	38,0	2 642	15,5	9 031	14,5
Belgien	1 829	10,1	2 178	8,0	1 804	1,8
Elsaß-Lothring.	10	0,1	5	0,2	—	—
Frankreich	140	1,3	95	0,9	3 437	4,9
Italien	0	0,0	0	0,0	336	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 200	3,5
Österreich	73	2,2	11	0,3	.	.
Tschechoslowak.	534	16,4	126	3,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	744	2,6
Ostpolen	68	0,5	43	0,3	.	.
Schweden	80	1,9	63	1,7	125	0,1
Kunstwolle						
Einfuhr	107	2,0	317	7,8	3 395	3,4
Belgien	13	0,2	101	2,4	775	0,8
Großbritannien	33	1,1	63	1,5	947	0,9
Niederlande	32	0,1	87	2,2	9	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 054	1,1
Österreich	2	0,0	41	1,0	.	.
Ausfuhr	415	9,4	576	13,6	4 962	5,2
Belgien	31	0,8	252	5,4	382	0,4
Niederlande	101	2,6	80	2,9	1 469	1,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	646	0,8
Österreich	38	1,0	62	1,2	.	.
Tschechoslowak.	121	3,1	101	2,7	.	.
Schweden	7	0,1	—	—	607	0,6
Merinokammzug						
Einfuhr	2 539	180,0	4 292	771,8	3 919	19,9
Belgien	224	15,0	907	182,9	2 498	12,5
Elsaß-Lothring.	57	5,0	—	—	.	.
Frankreich	325	25,0	573	99,6	1 375	7,1
Großbritannien	1 590	109,0	2 487	417,1	34	0,2
Schweiz	20	4,0	42	11,8	0	0,0
Argentinien	10	1,0	121	28,9	—	—
Ausfuhr	812	104,1	1 438	269,6	7 864	41,2
Belgien	86	11,9	106	6,4	99	0,5
Großbritannien	2	0,2	521	118,5	30	0,2
Italien	17	2,0	—	—	707	3,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	5 746	30,0
Tschechoslowak.	628	78,3	498	103,9	.	.
Rußland	.	.	.	.	606	3,3
Ostpolen	—	—	23	1,9	.	.
Schweden	—	—	197	25,8	286	1,5
Schweiz	49	5,5	6	0,7	279	1,4
Kreuzzuchtkammzug						
Einfuhr	5 000	348,3	5 292	288,1	13 755	41,5
Belgien	820	62,0	1 088	54,9	2 294	7,8
Elsaß-Lothring.	18	1,1	4	0,2	—	—
Frankreich	2 523	170,2	2 417	127,5	3 939	13,4
Großbritannien	1 301	94,1	1 337	79,9	7 516	20,3
Austral. Bund.	117	8,0	313	16,4	—	—
Ausfuhr [3]	990	85,6	765	87,9	1 656	6,4
Belgien	92	9,4	74	7,0	43	0,2
Elsaß-Lothring.	—	—	143	12,1	.	.
Frankreich	1	0,2	65	4,5	8	0,0
Großbritannien	5	1,6	73	13,4	12	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	885	3,4
Tschechoslowak.	712	55,0	130	16,8	.	.
Westpolen	44	3,7	—	—	.	.
Schweden	5	0,4	223	25,3	359	1,4
Schweiz	73	6,2	3	0,2	303	1,2
Genappes-, Möhar-, Alpaka-, Kamelhaar-, Kaschmirgarne						
Einfuhr	905	134,0	758	112,1	5 142	28,2
Großbritannien	887	132,0	753	111,5	5 089	27,9
Ausfuhr	9	0,9	2	0,2	64	0,4
Kammgarn						
Einfuhr	7 335	966,0	2 558	570,5	14 837	69,9
Belgien	1 331	168,0	597	207,5	513	2,9
Elsaß-Lothring.	1 241	167,4	2	0,5	.	.
Frankreich	936	95,1	97	33,7	1 182	7,8
Großbritannien	3 223	330,3	1 782	305,1	11 910	50,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	568	3,5
Tschechoslowak.	175	18,2	22	7,5	.	.
Schweiz	390	63,0	38	12,1	599	.

[1] Diese Waren aller Art. — [2] Diese Waren aus anderen Gespinsten oder Gespinstwaren als Metallgespinsten oder Metallgespinstwaren. — [3] Auch Kamelhaare u. a. n. g. Tierhaare, gekreimpelt oder gekämmt.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	2 131	681,6	2 013	526,2	11 356	75,7
Belgien	18	2,5	39	7,6	60	0,4
Dänemark	29	4,1	116	31,3	281	1,9
Elsaß-Lothring.	—	—	120	25,6	.	.
Frankreich	—	—	22	4,2	56	0,4
Großbritannien	20	4,2	310	78,6	1 597	10,5
Niederlande	77	15,4	87	21,7	250	1,7
Norwegen	3	0,5	33	9,0	248	1,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 890	12,3
Österreich	26	3,5	11	2,1	.	.
Tschechoslowak.	343	52,6	95	20,7	.	.
Rumänien	30	4,1	—	—	93	0,6
Rußland	.	.	.	.	2 421	17,6
Ostpolen	1	0,2	7	1,3	.	.
Baltikum	9	1,4	0	0,0	.	.
Finland	12	1,9	4	1,2	261	1,8
Schweden	180	58,9	779	211,7	1 163	7,8
Schweiz	68	23,4	163	48,8	589	3,4
Br. Indien usw.	3	0,4	17	6,5	172	1,2
China	1	0,2	6	1,7	500	2,7
Japan	1 160	477,0	2	0,8	1 339	8,9
V. St. v. Amer.	122	26,3	155	42,8	9	0,1
Streichgarn, Grisaillegarn						
Einfuhr	772	79,0	948	146,8	1 381	59
Belgien	419	39,2	761	119,4	685	2,9
Elsaß-Lothring.	207	22,8	2	0,2	.	.
Frankreich	52	6,7	63	8,8	69	0,3
Großbritannien	51	7,0	108	15,9	572	2,5
Ausfuhr	18	1,4	49	2,2	645	2,2
Großbritannien	—	—	—	—	281	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	241	0,9
Wollgarn für den Einzelverkauf						
Einfuhr	23	3,3	116	23,2	329	1,9
Elsaß-Lothring.	2	0,1	1	0,1	.	.
Frankreich	1	0,0	49	11,1	5	0,0
Großbritannien	11	2,0	51	9,3	249	1,1
Niederlande	—	—	8	1,3	31	0,2
Ausfuhr	809	166,3	267	61,3	1 795	12,1
Saargebiet	111	13,2	42	5,6	.	.
Dänemark	80	13,6	31	5,3	31	0,2
Großbritannien	0	0,0	8	2,2	128	0,8
Niederlande	35	12,7	16	4,3	56	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	128	0,8
Österreich	19	2,6	6	1,3	.	.
Tschechoslowak.	17	2,9	3	0,6	.	.
Rußland	.	.	.	.	162	1,2
Ostpolen	12	2,1	1	0,1	.	.
Schweiz	104	30,1	35	8,6	177	1,2
Serbien	1	0,2	0	0,0	76	0,5
China	99	16,6	23	6,1	147	1,0
Japan	46	13,2	—	—	10	0,1
Argentinien	56	15,2	17	3,9	214	1,4
Chile	20	3,9	11	2,5	82	0,5
V. St. v. Amer.	13	2,8	—	—	3	0,0
Fußbodenteppiche aus Wollgarn: geknüpft						
Einfuhr	189	30,6	61	25,6	922	11,7
Großbritannien	48	13,0	35	14,7	31	0,4
Türkei	45	5,1	21	7,7	777	9,3
Persien	78	10,0	3	1,3	83	1,7
Ausfuhr	27	11,8	18	10,6	51	0,6
Niederlande	18	3,8	6	3,3	2	0,0
Dergleichen: gewebt						
Einfuhr	17	2,0	110	16,2	189	0,8
Belgien	2	0,3	14	1,9	4	0,0
Elsaß-Lothring.	—	—	0	0,0	.	.
Frankreich	0	0,0	11	1,7	47	0,2
Großbritannien	1	0,2	73	10,9	92	0,4
Ausfuhr	1 093	122,1	548	75,7	2 272	9,6
Freist. Danzig	40	5,2	10	1,3	.	.
Saargebiet	23	2,8	12	1,6	.	.
Belgien	31	3,3	15	1,5	107	0,4
Dänemark	184	18,1	59	5,8	154	0,7
Großbritannien	38	6,7	15	1,5	322	1,2
Niederlande	474	48,4	225	32,5	372	1,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	126	0,7
Österreich	8	1,0	0	0,0	.	.
Schweden	114	12,8	33	5,7	77	0,4
Schweiz	93	13,5	118	18,5	213	1,0
V. St. v. Amer.	17	2,4	5	0,9	11	0,1

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Sammet und Plüsch, sammet- und plüschartige Gewebe aus Wolle						
Einfuhr	1	0,1	7	2,4	27	0,2
Großbritannien	1	0,1	5	1,7	13	0,1
Ausfuhr	436	132,2	412	121,3	2 382	17,7
Belgien	24	5,6	6	1,4	61	0,4
Dänemark	33	8,9	37	9,5	143	1,1
Großbritannien	29	13,7	131	42,3	900	5,9
Niederlande	126	42,1	59	14,7	121	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	94	0,9
Österreich	30	6,9	3	1,0	.	.
Ungarn	15	3,2	4	1,3	.	.
Rumänien	11	2,7	2	0,4	26	0,2
Schweden	13	4,7	38	10,7	67	0,5
Schweiz	44	13,6	67	19,6	158	1,1
Spanien	8	2,9	12	3,4	83	0,8
V. St. v. Amer.	8	2,8	4	1,9	239	2,2
Wollgewebe (Kleiderstoffe)						
Einfuhr	2 091	474,0	3 345	1 530,4	2 859	28,7
Belgien	158	42,1	272	102,7	21	0,2
Elsaß-Lothring.	1 759	383,3	423	197,0	.	.
Frankreich	8	2,0	347	149,1	148	1,7
Großbritannien	111	30,1	1 819	870,3	2 231	21,9
Niederlande	4	1,0	227	90,6	14	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	206	2,5
Tschechoslowak.	2	1,0	11	5,9	.	.
Schweiz	31	10,1	145	75,7	199	2,0
Ausfuhr	4 759	1 006,1	2 506	511,5	23 387	200,2
Freist. Danzig	223	47,5	109	24,7	.	.
Saargebiet	260	58,8	244	45,3	.	.
Belgien	51	11,3	130	4,1	806	6,2
Bulgarien	32	8,3	2	0,1	133	1,1
Dänemark	354	91,6	137	36,7	1 161	10,9
Elsaß-Lothring.	1	0,1	54	2,0	.	.
Frankreich	12	2,5	35	4,8	589	6,9
Griechenland	30	4,4	6	1,0	222	1,3
Großbritannien	31	9,6	104	23,8	3 604	29,7
Italien	68	21,9	5	1,8	994	12,0
Niederlande	678	183,7	544	98,6	2 247	17,6
Norwegen	135	31,0	60	18,9	721	6,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	586	6,5
Österreich	1 002	174,6	113	29,8	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	96	9,9	2	0,5	.	.
Tschechoslowak.	21	3,1	15	3,0	.	.
Ungarn	223	38,5	26	8,2	.	.
Rumänien	71	13,2	75	12,2	545	4,4
Rußland	.	.	.	.	605	6,6
Baltikum	409	46,0	35	5,4	.	.
Finland	100	23,5	45	5,3	204	2,1
Schweden	121	42,0	187	66,8	576	6,2
Schweiz	288	77,0	157	39,2	1 650	15,8
Spanien	19	6,7	2	0,3	55	0,6
Türkei	88	18,3	26	4,2	1 552	10,6
Ägypten	9	2,0	12	3,5	337	3,1
Br. Indien usw.	23	5,1	2	0,6	1 306	8,5
China	28	8,1	1	0,4	515	2,8
Japan	18	3,6	2	0,5	431	3,3
Argentinien	43	12,1	102	21,1	1 036	7,6
Bolivien	12	3,4	5	1,5	128	1,1
Brasilien	5	2,1	7	2,0	232	2,2
Chile	23	3,4	33	8,4	560	4,2
Mexiko	5	1,3	2	0,9	80	0,8
Peru	7	1,1	4	1,4	111	0,9
V. St. v. Amer.	44	9,6	41	10,8	773	8,2
Wollene Wirk- (Trikot-) und Netzwaren: Unterkleider						
Einfuhr	3	0,4	82	24,6	30	0,3
Elsaß-Lothring.	0	0,0	—	—	.	.
Frankreich	—	—	29	8,7	6	0,1
V. St. v. Amer.	—	—	45	13,1	0	0,0
Ausfuhr	171	37,6	55	10,0	1 699	10,8
Saargebiet	14	2,3	15	2,0	.	.
Dänemark	21	3,7	2	0,5	6	0,1
Großbritannien	13	4,0	10	1,2	742	4,9
Niederlande	44	10,8	6	1,7	95	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	11	0,1
Österreich	18	3,7	1	0,2	.	.
Schweden	13	2,2	1	0,1	5	0,0

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Dergleichen: andere (außer Handschuhen)						
Einfuhr	5	2,1	24	9,4	65	0,7
Belgien	0	0,0	4	1,3	16	0,2
Elsaß-Lothring.	0	0,1	—	—	.	.
Frankreich	1	0,2	7	3,0	6	0,1
Niederlande	0	0,1	6	2,5	1	0,0
Ausfuhr	651	210,9	288	91,6	2 094	22,7
Freist. Danzig	24	6,9	15	2,9	.	.
Saargebiet	93	23,3	61	11,7	.	.
Belgien	32	10,8	6	2,4	78	0,7
Dänemark	77	31,7	36	13,3	49	0,6
Großbritannien	16	3,8	13	4,1	671	7,4
Niederlande	110	36,7	32	11,5	115	1,0
Norwegen	12	5,5	3	1,2	25	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	67	0,9
Österreich	21	5,3	7	2,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	119	1,7
Rumänien	16	3,7	1	0,3	13	0,1
Finland	11	2,9	3	0,5	9	0,1
Baltikum	14	2,5	3	0,5	.	.
Schweden	76	31,3	41	16,1	30	0,4
Schweiz	54	18,9	21	9,4	125	1,3
Türkei	20	4,8	4	1,1	94	0,7
Argentinien	3	1,2	4	1,6	105	1,3

C. Baumwolle

Abfälle von bearbeiteter Baumwolle

Einfuhr	14 106	165,5	16 423	265,4	62 088	35,4
Belgien	459	8,1	1 684	31,2	3 378	1,9
Elsaß-Lothring.	631	8,0	878	10,0	.	.
Frankreich	2 283	21,9	2 615	41,6	8 814	5,0
Großbritannien	1 574	24,5	4 061	69,6	12 527	7,1
Italien	2 203	25,7	91	1,5	1 560	0,9
Niederlande	2 281	28,2	1 651	26,2	6 632	3,8
Österr.-Ung.	.	.	.	.	11 427	6,5
Österreich	391	3,1	47	0,9	.	.
Tschechoslowak.	1 017	6,8	92	1,8	.	.
Schweiz	1 636	18,7	1 920	28,8	3 780	2,2
Br. Indien usw.	380	4,4	627	9,4	3 822	2,2
V. St. v. Amer.	814	10,8	2 372	38,7	7 306	4,2
Ausfuhr	7 801	88,8	2 658	28,6	44 461	26,2
Belgien	740	8,3	461	3,2	3 727	2,7
Dänemark	178	2,5	9	0,1	771	0,5
Elsaß-Lothring.	8	0,3	1	0,0	.	.
Frankreich	55	1,1	32	0,4	2 848	2,4
Großbritannien	1	0,0	1	0,0	2 665	1,8
Italien	1	0,0	11	0,1	1 379	1,1
Niederlande	1 972	12,9	254	1,4	10 721	4,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	10 498	6,5
Österreich	71	1,5	116	1,6	.	.
Tschechoslowak.	3 200	43,3	1 084	14,7	.	.
Schweiz	12	0,2	28	0,6	1 623	1,1
V. St. v. Amer.	426	3,8	85	1,3	7 072	3,2

Baumwollengarn

Einfuhr	21 823	1 916,8	11 353	1 560,8	32 941	114,8
Belgien	1 273	54,6	791	71,4	1 045	2,1
Elsaß-Lothring.	4 985	336,1	1 316	136,7	.	.
Frankreich	317	14,6	358	33,1	393	0,9
Großbritannien	7 943	1 036,6	5 298	946,9	21 612	91,3
Italien	1 626	95,2	485	41,1	115	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	8 142	14,9
Österreich	471	22,7	144	12,8	.	.
Tschechoslowak.	1 487	47,9	1 406	89,8	.	.
Schweiz	3 501	326,6	1 386	212,8	1 566	4,8
Ausfuhr	1 634	97,5	3 632	269,6	12 552	31,3
Belgien	18	1,3	28	2,7	285	0,9
Dänemark	67	3,6	19	1,6	451	1,1
Elsaß-Lothring.	1	0,1	1	0,1	.	.
Frankreich	5	0,2	14	0,8	127	0,6
Großbritannien	10	0,8	32	4,8	1 741	4,1
Niederlande	988	44,2	3 150	221,2	4 951	8,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	941	3,9
Österreich	91	7,4	12	1,2	.	.
Tschechoslowak.	107	13,7	102	10,0	.	.
Rumänien	53	2,7	—	—	617	1,2
Rußland	.	.	.	.	499	2,2
Baltikum	61	4,3	2	0,2	.	.
Schweden	35	3,4	80	7,2	332	1,1
Schweiz	44	3,1	92	9,0	390	1,1
Argentinien	9	0,8	37	3,6	242	0,7
Brasilien	14	1,1	1	0,2	339	1,1
V. St. v. Amer.	3	0,5	4	0,8	354	1,4

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Baumwollenzwirne in Aufmachungen für den Einzelverkauf						
Einfuhr	149	46,4	621	180,1	282	1,4
Belgien	—	—	35	10,1	2	0,0
Elsaß-Lothring.	82	35,8	183	53,1	.	.
Frankreich	0	0,1	77	22,2	12	0,1
Großbritannien	13	1,7	204	59,2	259	1,3
Schweiz	15	2,7	62	17,9	4	0,0
Ausfuhr	273	54,3	129	25,6	4 065	29,8
Dänemark	9	1,6	2	0,4	191	1,5
Elsaß-Lothring.	—	—	1	0,1	.	.
Frankreich	—	—	0	0,0	99	1,0
Großbritannien	1	0,4	10	1,1	323	1,8
Italien	3	0,7	0	0,1	354	3,3
Niederlande	26	5,4	19	3,8	138	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	505	4,6
Österreich	21	6,1	25	6,1	.	.
Tschechoslowak.	24	5,5	8	2,2	.	.
Rumänien	6	1,5	3	0,7	87	0,6
Rußland	.	.	.	.	247	2,3
Ostpolen	5	1,7	10	1,3	.	.
Baltikum	44	5,1	6	0,7	.	.
Schweden	3	0,8	2	0,6	168	0,7
Schweiz	4	1,1	2	0,4	207	1,3
Spanien	1	0,9	0	0,0	99	1,0
Türkei	3	0,3	0	0,0	100	0,6
Ägypten	0	0,1	0	0,0	364	0,8
V. St. v. Amer.	4	1,0	1	0,2	491	6,1

Dichte Baumwollgewebe für Möbel-, Zimmerausstattung, gefärbt, bedruckt, gemustert, bunt gewebt

Einfuhr	10	1,3	72	14,4	226	1,6
Elsaß-Lothring.	2	0,3	21	4,3	.	.
Frankreich	2	0,1	21	4,3	96	0,7
Großbritannien	0	0,0	19	3,8	80	0,6
Ausfuhr	461	74,2	302	52,3	769	4,5
Großbritannien	8	2,0	20	3,0	266	1,3
Niederlande	152	23,5	81	15,0	78	0,4
Schweiz	39	6,5	52	9,8	81	0,6

Sammet und Plüsch, aufgeschnitten: Flor aus dem Einschlage (Velvet)

Einfuhr	11	3,3	54	16,1	318	4,1
Elsaß-Lothring.	2	1,1	—	—	.	.
Frankreich	—	—	4	1,1	17	0,2
Großbritannien	9	2,2	45	13,4	208	2,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	92	1,2
Ausfuhr	108	30,4	40	12,2	895	9,3
Dänemark	4	0,9	2	0,5	106	1,2
Italien	8	2,9	1	0,6	72	0,8
Niederlande	23	7,7	8	2,4	38	0,4
Rußland	.	.	.	.	39	0,6
Baltikum	2	0,3	1	0,1	.	.
V. St. v. Amer.	1	0,4	0	0,1	232	2,6

Dergleichen: Flor aus der Kette (Sammet)

Einfuhr	2	0,7	16	5,0	24	0,3
Ausfuhr	184	61,8	196	75,3	976	11,0
Elsaß-Lothring.	0	0,0	0	0,0	—	.
Frankreich	1	0,3	5	3,2	21	0,4
Großbritannien	12	5,3	47	20,8	97	1,0
Niederlande	26	9,1	35	10,0	29	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	31	0,4
Österreich	39	10,7	16	6,0	.	.
Ungarn	14	2,5	1	0,4	.	.
Rußland	.	.	.	.	49	0,6
Ostpolen	4	1,3	2	0,2	.	.
Baltikum	6	1,3	1	0,3	.	.
Br. Indien usw.	3	1,3	6	3,0	174	2,1
V. St. v. Amer.	9	2,0	10	2,5	126	1,4

Baumwolltüll

Einfuhr	2	0,8	31	14,0	179	4,0
Elsaß-Lothring.	0	0,1	—	—	.	.
Frankreich	0	0,0	4	1,7	18	0,5
Großbritannien	0	0,3	17	7,7	153	3,3
Italien	0	0,0	8	3,8	—	—
Ausfuhr	40	20,1	22	11,7	206	2,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	61	0,8
Österreich	6	3,2	6	2,8	.	.
Tschechoslowak.	2	0,9	4	1,9	.	.
Ungarn	2	1,0	0	0,1	.	.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Baumwollgewebe (außer dichten Geweben für Möbel-, Zimmerausstattung, Sammet, Plüsch, Filzen, Filztüchern, Vorhangstoffen, Vorhängen, Tüll): roh						
Einfuhr	12 030	1 414,6	4 591	371,9	4 382	24,4
Elsaß-Lothring.	9 396	971,4	1 518	120,9	.	.
Frankreich	71	4,4	1 152	84,5	43	0,2
Großbritannien	888	142,4	530	43,2	2 362	13,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	416	2,2
Österreich	117	8,5	299	21,3	.	.
Schweiz	1 334	272,8	852	84,0	1 409	7,7
Ausfuhr[1]	7	0,5	1 196	64,0	4 333	8,6
Elsaß-Lothring.	—	—	41	7,5	.	.
Frankreich	.	.	1	0,1	14	0,0
Großbritannien	—	—	27	1,0	1 009	1,3
Schweiz	—	—	183	16,6	235	0,8
Br. Indien usw.	—	—	34	1,9	858	1,1
Argentinien	1	0,1	229	10,4	667	0,9
Dergleichen: zugerichtet, gebleicht						
Einfuhr	3 439	468,0	3 276	540,0	1 291	9,0
Elsaß-Lothring.	2 805	337,0	1 433	216,1	.	.
Frankreich	11	2,5	499	80,1	125	0,8
Großbritannien	215	19,2	803	131,6	790	5,6
Schweiz	340	103,6	270	41,3	297	3,0
V. St. v. Amer.	10	1,1	130	18,4	3	0,0
Ausfuhr[2]	1 143	145,8	716	107,4	4 340	20,0
Freist. Danzig	136	15,5	69	9,3	.	.
Saargebiet	181	20,4	108	10,3	.	.
Belgien	17	2,7	7	1,1	268	1,0
Dänemark	68	10,6	40	6,0	320	1,3
Großbritannien	9	1,5	11	2,5	719	2,7
Niederlande	137	18,0	65	10,1	396	1,6
Norwegen	16	2,5	9	3,1	169	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	78	0,7
Österreich	174	18,7	69	7,8	.	.
Tschechoslowak.	8	1,5	30	3,0	.	.
Ungarn	26	2,7	24	1,6	.	.
Schweden	17	3,9	20	5,3	157	0,7
Schweiz	45	9,3	47	11,6	376	1,9
Argentinien	26	3,2	27	5,4	209	1,3
Brasilien	9	1,1	15	3,1	169	0,9
V. St. v. Amer.	22	5,0	15	4,3	444	2,3
Dergleichen: gefärbt, bedruckt, bunt gewebt						
Einfuhr	3 330	438,3	5 927	906,0	1 711	10,1
Belgien	52	3,7	202	32,8	10	0,0
Elsaß-Lothring.	3 038	400,7	2 460	373,4	.	.
Frankreich	13	2,8	1 500	232,6	157	1,0
Großbritannien	110	13,2	1 128	170,4	1 231	7,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	154	0,7
Österreich	14	3,5	8	1,1	.	.
Tschechoslowak.	9	1,1	7	1,0	.	.
Schweiz	21	5,1	91	13,5	81	0,7
V. St. v. Amer.	0	0,0	368	53,7	20	0,1
Ausfuhr[2]	3 015	446,0	2 026	337,9	31 863	126,0
Freist. Danzig	322	40,7	161	24,1	.	.
Memel	84	9,7	54	7,4	.	.
Saargebiet	569	69,9	215	32,9	.	.
Belgien	42	8,2	56	8,5	838	4,2
Bulgarien	8	1,7	1	0,1	80	0,1
Dänemark	107	18,7	83	17,6	565	2,7
Elsaß-Lothring.	3	0,4	8	1,4	—	—
Frankreich	6	1,2	20	2,1	354	3,1
Griechenland	11	1,8	5	1,3	176	0,6
Großbritannien	20	5,2	65	11,7	3 907	18,3
Italien	21	5,5	20	8,1	415	3,3
Niederlande	174	36,7	138	19,8	1 571	5,9
Norwegen	46	8,2	44	9,7	394	1,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	483	3,8
Österreich	297	40,6	78	15,1	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	11	1,3	1	0,2	.	.
Tschechoslowak.	16	3,6	21	4,5	.	.
Ungarn	143	17,8	7	1,6	.	.
Portugal	1	0,3	3	0,7	91	0,7
Rumänien	32	4,9	14	2,0	731	2,9
Rußland	.	.	.	.	125	1,6
Ostpolen	13	1,6	30	3,7	.	.
Baltikum	428	51,5	124	15,9	.	.
Schweden	60	14,9	93	21,2	306	2,0
Schweiz	82	17,5	94	20,2	980	5,2
Serbien	3	0,4	2	0,3	117	0,4
Spanien	5	1,3	12	4,0	122	1,2
Türkei	70	7,2	24	1,6	2 047	7,2
Egypten	6	0,8	19	1,9	519	2,5
Brit.-Ostafrika	4	0,7	2	0,2	328	0,6
Brit.-Südafrik.	104	13,2	5	0,6	1 041	3,3
Brit. Westafrika	2	0,3	0	0,0	389	1,2
Ehem. Deutsch-Kamerun	0	0,0	0	0,0	207	0,7
Port.-Ostafrika	16	2,0	2	0,2	207	0,7
Port. Westafrik.	2	0,3	0	0,0	224	0,8
Br. Indien usw.	4	0,7	16	1,5	5 500	10,1
China	3	0,4	7	0,5	499	1,5
N. Indien usw.	9	2,3	88	8,2	382	1,0
Siam	1	0,1	7	0,3	341	0,8
Argentinien	61	6,4	186	30,2	2 448	8,5
Bolivien	14	1,8	14	2,2	170	0,6
Brasilien	9	1,7	26	6,5	1 348	6,7
Chile	37	3,7	47	6,1	777	2,7
Columbien	2	0,3	9	2,8	271	1,3
Mexiko	16	4,0	19	8,6	166	1,2
Peru	8	1,1	8	1,8	273	1,0
Uruguay	5	0,6	30	5,0	368	1,4
Venezuela	1	0,2	12	2,9	182	0,6
V. St. v. Amer.	57	13,4	43	9,0	937	6,0
Austral. Bund	0	0,0	—	—	351	1,3
Baumwollene Wirk- (Trikot-) und Netzstoffe						
Einfuhr	1	0,1	8	1,2	4	0,0
Ausfuhr	49	8,7	38	9,5	787	5,5
Belgien	7	1,7	3	0,8	14	0,1
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	2	0,5	3	1,5	294	2,7
Großbritannien	2	0,7	6	1,5	345	1,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	7	0,1
Österreich	17	2,4	4	0,8	.	.
Tschechoslowak.	6	0,8	2	0,2	.	.
Ungarn	1	0,2	0	0,0	.	.
Baumwollene Handschuhe, Haarnetze						
Einfuhr	1	0,5	0	0,2	5	0,1
Ausfuhr	832	491,7	491	307,6	2 473	40,9
Belgien	41	20,6	16	10,1	60	1,0
Dänemark	38	17,9	58	33,5	39	0,6
Elsaß-Lothring.	—	—	0	0,0	.	.
Frankreich	2	1,1	2	1,2	32	0,7
Großbritannien	150	119,6	44	26,7	890	14,9
Italien	7	3,9	14	10,0	48	0,9
Niederlande	44	20,7	71	48,8	55	0,7
Norwegen	15	8,6	18	12,9	18	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	61	1,4
Österreich	46	16,7	34	16,2	.	.
Ungarn	10	4,0	3	1,6	.	.
Rumänien	17	5,9	4	1,2	10	0,2
Rußland	.	.	.	.	175	2,7
Ostpolen	9	2,7	1	0,7	.	.
Baltikum	7	1,8	4	0,8	.	.
Finland	15	5,7	5	2,6	11	0,2
Schweden	37	16,0	71	47,1	46	0,9
Schweiz	10	6,1	10	12,0	43	0,8
Argentinien	6	3,9	9	8,1	23	0,6
Canada	1	0,5	0	0,0	48	0,8
V. St. v. Amer.	336	216,9	89	56,4	719	10,7
Austral. Bund	—	—	—	—	82	1,5
Baumwollene Strümpfe, Socken						
Einfuhr	15	3,8	25	6,2	24	0,2
Großbritannien	0	0,1	7	1,8	4	0,0
Niederlande	2	0,5	7	1,8	1	0,0
Ausfuhr	2 479	818,7	1 397	591,2	8 267	76,6
Belgien	109	38,1	30	13,6	128	1,2
Dänemark	116	44,4	25	10,3	84	0,7
Elsaß-Lothring.	1	0,2	4	1,4	.	.
Frankreich	46	37,5	96	59,0	223	3,6
Griechenland einschl. Kreta[3]	87	27,8	20	8,6	54	0,5
Großbritannien	58	20,4	53	22,8	992	9,2
Italien	84	49,8	64	32,1	254	3,5
Niederlande	225	61,1	116	40,0	198	1,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	175	2,7
Österreich	399	103,5	231	87,6	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	9	2,2	1	0,2	.	.
Tschechoslowak.	6	2,8	4	0,8	.	.
Ungarn	80	21,1	12	4,4	.	.
Rumänien	88	25,4	37	10,0	99	0,9
Rußland	.	.	.	.	295	4,1

[1]) Plattstichgewebe aller Art. — [2]) Ohne Plattstichgewebe. — [3]) 1913 ausschließlich Kreta.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ostpolen	6	2,2	4	1,6	.	.
Baltikum	48	7,8	11	2,7	.	.
Schweden	61	23,8	42	14,9	63	0,7
Schweiz	137	44,0	109	49,4	134	1,5
Spanien	6	2,5	23	14,5	29	0,4
Türkei	123	33,6	55	17,8	405	2,4
Egypten	55	18,5	13	6,0	220	1,5
Vr. Indien usw.	3	1,0	1	0,3	118	0,8
China	1	0,4	1	0,5	301	2,2
Argentinien	153	50,6	101	53,6	792	8,2
Brasilien	6	2,2	15	10,6	170	2,0
Canada	0	0,0	0	0,0	294	2,5
Chile	58	17,3	37	12,6	241	2,0
Cuba	37	14,5	28	16,3	239	2,4
Mexiko	20	7,4	13	7,7	90	1,1
Peru	5	1,5	16	5,9	121	0,8
Uruguay	16	4,5	21	9,9	203	1,6
V. St. v. Amer.	242	98,8	77	33,3	1 321	10,7
Austral. Bund	0	0,0	0	0,0	420	2,7
Baumwollene Unterkleider						
Einfuhr	5	0,6	140	21,6	32	0,2
Elsaß-Lothring.	0	0,0	0	0,0	.	.
Frankreich	—	—	42	6,6	3	0,0
Großbritannien	—	—	51	7,8	5	0,0
V. St. v. Amer.	—	—	31	5,0	2	0,0
Ausfuhr	868	150,6	334	61,6	6 746	36,1
Saargebiet	154	21,4	71	10,3	.	.
Großbritannien	228	45,6	146	21,1	4 021	17,3
Niederlande	173	23,7	17	4,1	329	1,5
Schweiz	33	7,4	7	2,0	125	0,8
Türkei	16	3,4	4	1,0	163	0,9
Br. Indien usw.	9	2,6	9	2,7	401	2,7
Brit.-Malakka usw.	1	0,4	5	1,9	219	2,3
China	5	1,4	—	—	112	1,1
Nl. Indien usw.	13	2,9	11	3,2	145	0,9
Argentinien	5	1,4	2	1,0	126	1,2
Austral. Bund	—	—	—	—	146	0,6
Baumwollene Fischernetze						
Einfuhr	113	8,4	27	2,2	546	1,3
Großbritannien	—	—	—	—	257	0,6
Niederlande	112	8,2	25	2,0	274	0,7
Ausfuhr[1]	96	16,8	63	10,8	865	4,9
Dänemark	16	2,1	7	1,0	69	0,3
Italien	18	4,1	3	0,7	3	0,0
Rumänien	11	1,2	1	0,2	4	0,0
Rußland	.	.	.	.	512	3,1
Baltikum	7	1,6	0	0,2	.	.
Schweden	11	2,7	6	2,1	47	0,2
Spanien	6	0,8	20	3,1	23	0,1
Baumwollene Wirk- und Netzwaren, a. u. g., geschnitten oder abgepaßt gearbeitet; Glühstrümpfe, nicht ausgeglüht						
Einfuhr	1	0,1	0	0,1	5	0,0
Ausfuhr[2]	331	57,5	133	24,9	733	4,7
Saargebiet	41	6,5	31	4,8	.	.
Belgien	15	2,1	3	0,4	17	0,1
Großbritannien	64	10,8	24	2,8	390	2,0
Niederlande	88	14,2	20	5,3	27	0,1
Schweiz	14	3,0	6	1,8	23	0,2
Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen						
Einfuhr	5	4,6	13	6,8	202	5,0
Elsaß-Lothring.	0	0,0	0	0,1	.	.
Frankreich	2	1,7	8	3,9	77	2,7
Großbritannien	0	0,0	1	0,7	98	1,8
Ausfuhr	674	263,1	530	250,6	2 637	48,3
Belgien	37	10,4	7	3,3	75	0,9
Dänemark	13	9,0	14	10,4	23	0,4
Elsaß-Lothring.	—	—	0	0,0	.	.
Frankreich	1	0,8	3	1,8	47	3,8
Großbritannien	42	26,0	60	15,4	750	12,3
Italien	4	3,8	12	8,3	67	2,1
Niederlande	36	13,4	31	13,1	47	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	49	1,8
Österreich	14	10,0	15	9,5	.	.
Tschechoslowak.	3	1,3	2	1,8	.	.
Ungarn	4	1,8	0	0,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	18	0,9
Baltikum	2	0,8	0	0,2	.	.
Schweiz	12	7,7	2,1	13,8	47	1,1
Spanien	3	2,0	15	7,3	64	1,3
Nl. Indien usw.	9	2,5	19	15,2	40	0,3
Argentinien	4	1,5	8	4,6	85	2,0
Brasilien	0	0,4	2	2,2	36	1,0
Canada	0	0,0	0	0,0	43	0,9
Cuba	5	1,7	12	7,2	60	0,9
Mexiko	15	4,6	17	5,7	49	0,8
V. St. v. Amer.	406	136,6	256	104,4	901	12,7
Stickereien auf baumwollenen, wollenen, leinenen und dergleichen Grundstoffen						
Einfuhr	55	22,0	177	109,5	324	6,5
Elsaß-Lothring.	5	2,4	5	4,3	.	.
Frankreich	1	0,4	36	29,0	10	0,2
Schweiz	38	15,7	128	69,9	280	5,6
Ausfuhr	126	84,5	121	73,2	1 505	33,7
Saargebiet	12	6,2	6	2,8	.	.
Dänemark	9	6,9	6	4,4	32	0,8
Großbritannien	9	9,5	16	9,6	555	12,1
Niederlande	13	8,4	15	7,7	32	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	50	1,7
Österreich	5	3,5	4	2,2	.	.
Tschechoslowak.	2	1,2	3	2,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	32	1,5
Baltikum	11	3,0	1	0,2	.	.
Schweden	6	5,3	6	5,2	27	0,8
Schweiz	5	3,0	11	6,2	47	1,2
Spanien	3	1,7	4	2,1	16	0,6
Vr. Indien usw.	2	1,1	1	0,6	192	2,4
Argentinien	0	0,2	2	1,6	44	0,8
V. St. v. Amer.	20	16,6	26	15,3	180	3,9
Treibriemen aus Baumwolle, Wolle u. a. Tierhaaren						
Einfuhr	13	0,7	78	7,5	70	0,2
Großbritannien	9	0,5	65	6,3	39	0,1
Ausfuhr	328	24,6	107	10,5	1 615	5,0
Rußland	.	.	.	.	366	1,5
Nordrußland	11	1,0	—	—	.	.
Baltikum	17	1,2	1	0,1	.	.

D. Andere pflanzliche Spinnstoffe

Leinen- (Flachs-, Flachswerg-) garn						
Einfuhr	2 097	144,5	71	10,4	16 309	35,2
Belgien	1 185	79,4	48	6,5	6 484	12,5
Elsaß-Lothring.	3	0,1	0	0,0	.	.
Frankreich	258	18,2	1	0,2	1 205	2,4
Großbritannien	219	13,5	5	1,1	1 631	6,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	6 760	13,6
Österreich	49	3,4	1	0,2	.	.
Tschechoslowak.	319	27,3	0	0,0	.	.
Schweden	—	—	11	1,7	22	0,0
Ausfuhr	73	6,4	25	2,4	1 191	3,4
Dänemark	6	0,5	6	0,2	186	0,5
Niederlande	6	0,7	13	1,4	101	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	480	1,2
Österreich	10	1,9	0	0,0	.	.
Tschechoslowak.	38	2,3	0	0,0	.	.
Bindfaden bis zu 1 mm (Spagat)						
Einfuhr	—	—	1	0,0	0	0,0
Ausfuhr[3]	1 112	50,0	1 237	47,3	3 181	4,6
Großbritannien	39	2,4	168	6,4	1 464	1,6
Italien	131	7,8	11	0,3	35	0,1
Niederlande	215	8,6	152	6,6	325	0,5
Schweiz	125	5,8	221	7,8	78	0,1
Garne aus anderen pflanzlichen Spinnstoffen (außer Baumwolle)						
Einfuhr	3 614	46,5	4 441	100,9	12 261	9,1
Belgien	74	4,0	408	13,0	395	0,6
Großbritannien	35	0,3	517	18,9	238	0,3
Italien	243	9,4	84	3,1	646	1,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	464	0,8
Österreich	18	0,6	443	16,6	.	.
Tschechoslowak.	11	0,3	459	11,7	.	.
Br. Indien usw.	3 058	29,6	1 460	9,7	8 981	5,4

[1]) Auch leinene. — [2]) Ohne Glühstrümpfe. — [3]) Auch andere leinene Bindfaden.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	314	14,7	656	52,1	2 823	4,1
Dänemark	22	4,6	30	1,6	257	0,3
Norwegen	9	0,4	195	9,8	262	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	556	0,8
Österreich	25	1,3	16	0,9	.	.
Tschechoslowak.	57	1,3	31	1,0	.	.
Schweiz	67	6,2	203	26,2	117	0,1
V. St. v. Amer.	11	0,8	55	7,2	240	0,5
Jutegarn						
Einfuhr	158	3,9	112	3,0	4 771	4,1
Belgien	41	0,7	40	1,3	2 524	2,1
Elsaß-Lothring.	85	2,6	44	0,9	.	.
Frankreich	0	0,0	—	—	1 074	1,0
Großbritannien	—	—	10	0,3	648	0,6
Niederlande	27	0,6	16	0,5	305	0,2
Ausfuhr	566	7,0	1 009	20,2	4 689	3,3
Dänemark	121	1,3	69	1,1	54	0,0
Niederlande	84	1,1	312	7,1	52	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	3 248	2,4
Tschechoslowak.	101	1,2	116	1,9	.	.
Dichte Gewebe, ungemustert, aus Flachs, Flachswerg, Ramie: roh						
Einfuhr	27	1,0	9	1,7	201	0,9
Großbritannien	—	—	2	0,4	116	0,5
Ausfuhr	118	17,6	240	17,0	1 436	4,0
Dänemark	21	2,8	20	1,8	401	1,0
Niederlande	7	0,7	36	2,8	106	0,2
Schweden	26	3,3	34	3,1	173	0,5
Dergleichen: gebleicht, gefärbt, bedruckt, bunt gewebt						
Einfuhr	13	2,4	17	7,0	290	3,2
Elsaß-Lothring.	1	0,1	1	0,2	.	.
Frankreich	0	0,0	5	2,1	27	0,3
Großbritannien	3	1,2	6	2,5	213	2,3
Ausfuhr	134	26,7	291	50,8	1 375	7,2
Freist. Danzig	10	1,4	12	1,5	.	.
Saargebiet	12	1,7	25	2,3	.	.
Dänemark	14	2,4	31	3,2	139	0,7
Niederlande	7	2,1	41	5,8	44	0,3
Schweden	8	1,5	28	3,2	96	0,5
Schweiz	9	2,4	61	13,6	102	0,6
V. St. v. Amer.	58	12,1	70	17,2	601	2,8
Dichte gemusterte Gewebe aus Flachs usw., außer Damast						
Einfuhr	1	0,2	2	0,4	4	0,0
Ausfuhr	20	5,3	46	10,0	932	5,0
V. St. v. Amer.	10	2,6	24	6,3	860	4,5
Leinene usw. Spitzenstoffe, Spitzen						
Einfuhr	1,707	2,6	1,972	0,9	21,887	0,6
Ausfuhr	13,171	8,3	33,183	16,6	273,332	3,9
Dänemark	3,372	2,1	7,248	3,9	13,696	0,3
Schweiz	1,572	1,4	5,107	3,3	7,491	0,2
V. St. v. Amer.	2,846	1,6	10,275	4,2	172,076	2,0

E. Buchbinderzeugstoffe, Pausleinwand, Linoleum und ähnliche Stoffe

Buchbinderzeugstoffe, Pausleinwand						
Einfuhr	1	0,1	6	0,6	50	0,2
Ausfuhr	174	17,3	113	13,7	1 209	4,0
Großbritannien	0	0,1	0	0,0	266	1,0
Niederlande	22	2,2	13	1,7	59	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	151	0,4
Österreich	25	2,3	10	1,2	.	.
Tschechoslowak.	14	1,1	6	0,8	.	.
Schweden	6	0,8	7	0,8	26	0,1
Schweiz	11	1,3	11	1,0	59	0,2
Argentinien	11	0,9	19	2,1	35	0,1
Fußbodenbelag aus Linoleum oder ähnlichen Stoffen: in der Masse einfarbig						
Einfuhr	3	0,0	76	1,1	135	0,1
Ausfuhr	620	21,2	435	9,8	8 892	5,5
Dänemark	50	1,7	120	2,0	626	0,4
Niederlande	53	2,3	63	1,7	972	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	327	0,2
Österreich	143	3,7	4	0,1	.	.
Tschechoslowak.	72	1,5	3	0,1	.	.
Schweden	66	3,4	9	0,2	296	0,2
V. St. v. Amer.	—	—	12	0,4	3 603	2,0
Dergleichen: in der Masse mehrfarbig						
Einfuhr	—	—	8	0,2	17	0,0
Ausfuhr	979	43,5	1 045	27,9	8 804	7,6
Belgien	—	—	—	—	738	0,6
Dänemark	139	6,1	137	3,4	720	0,6
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	23	0,1	775	0,7
Großbritannien	—	—	—	—	503	0,5
Niederlande	76	3,0	154	4,5	764	0,6
Norwegen	45	1,5	91	2,0	636	0,6
Finland	31	1,3	—	—	605	0,5
Schweden	377	20,6	284	8,8	750	0,7
Schweiz	145	6,1	333	8,6	1 692	1,3
V. St. v. Amer.	—	—	—	—	617	0,6

F. Watte, Filze, nicht genähte Filzwaren

Nicht genähte Filzwaren aus Wolle usw. (außer Hutstumpen, noch nicht in Hutform gebracht)						
Einfuhr	2	0,2	7	1,1	32	0,1
Ausfuhr [1]	327	37,7	372	45,2	1 623	7,0
Belgien	34	4,6	36	3,8	109	0,4
Großbritannien	14	1,5	31	5,0	440	1,5
Niederlande	48	5,4	36	3,4	60	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	46	0,3
Österreich	33	3,7	8	1,0	.	.
Schweden	23	3,2	52	7,0	61	0,3
Schweiz	35	4,2	52	7,1	85	0,3
Brasilien	2	0,3	3	0,6	111	0,5

H. Kleider, Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände aus Gespinstwaren oder Filzen.

Frauen-, Mädchenkleider, Blusen, Schürzen, Unterröcke, Mieder, ganz oder teilweise aus Seide						
Einfuhr	1,633	5,1	2,501	3,7	33,804	2,2
Elsaß-Lothring.	0,040	0,0	0,108	0,2	.	.
Frankreich	0,271	1,6	0,564	0,7	21,680	1,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	4,051	0,2
Österreich	1,032	3,0	1,176	1,9	.	.
Ausfuhr	58,938	101,2	49,237	70,5	61,513	3,7
Dänemark	9,934	18,6	5,794	8,5	4 681	0,3
Niederlande	21,327	33,2	19,739	31,1	7,160	0,4
Norwegen	4,462	9,2	4,584	8,4	1,530	0,1
Schweden	9,217	16,5	5,425	9,5	3,403	0,2
Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände, ganz oder teilweise aus Seide [2]						
Einfuhr	2,117	3,0	2,413	1,7	43,991	1,3
Elsaß-Lothring.	0,037	0,0	0,079	0,1	.	.
Frankreich	0,068	0,1	0,534	0,4	23,012	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	4,382	0,1
Österreich	0,628	1,3	0,544	0,4	.	.
Ausfuhr	152,191	114,1	145,638	102,8	210,726	6,3
Dänemark	14,954	14,6	12,686	10,8	15,610	0,4
Niederlande	49,166	30,1	48,560	32,3	76,514	1,4
Schweden	6,989	9,1	10,786	12,3	7,074	0,3
Schweiz	5,446	4,6	8,869	6,3	18,820	0,6
V. St. v. Amer.	13,743	12,7	9,209	7,2	7,339	0,2
Männer- und Knabenkleider aus Wolle oder anderen Tierhaaren						
Einfuhr	10	2,2	10	2,9	54	0,8
Ausfuhr	901	236,3	455	91,1	751	8,5
Saargebiet	264	72,0	226	48,8	.	.
Dänemark	127	36,3	35	6,4	42	0,5
Großbritannien	31	7,1	2	0,2	57	0,5
Niederlande	159	37,6	27	5,4	100	0,8
Schweiz	102	32,4	44	14,4	291	3,1

[1] Außer Filzschuhen. — [2] Außer Frauen- und Mädchenkleidern, Blusen, Schürzen, Unterröcken, Mietern.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Frauen- und Mädchenkleider, Blusen, Schürzen, Unterröcke, Mieder aus Wolle od. anderen Tierhaaren						
Einfuhr	3	5,0	9	3,6	43	0,7
Ausfuhr	1 629	738,9	380	159,9	2 797	42,0
Freist. Danzig.	81	41,2	22	9,3	.	.
Saargebiet ...	139	60,5	67	18,6	.	.
Dänemark....	216	124,7	32	19,8	41	0,9
Großbritannien	3	1,9	1	0,5	598	9,1
Niederlande ..	733	299,5	162	57,7	971	13,4
Norwegen....	74	44,1	17	14,2	26	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	35	1,0
Österreich/...	15	6,6	2	1,7	.	.
Tschechoslowak.	3	1,8	1	1,1	.	.
Schweden	131	77,6	25	20,0	26	0,7
Schweiz	156	64,6	29	9,0	365	5,7
Argentinien ..	—	—	0	0,3	162	1,9
Canada.....	—	—	0	0,0	84	1,5
Uruguay.....	—	—	1	0,2	93	1,1
Männer und Knabenkleider aus Baumwolle						
Einfuhr	24	3,4	15	2,3	12	0,1
Ausfuhr	379	63,3	149	19,1	460	3,5
Saargebiet ...	124	18,5	48	6,1	.	.
Dänemark....	56	9,9	48	3,4	21	0,2
Schweiz	22	5,4	6	1,2	83	0,6
Männer-, Frauen-, Kinderwäsche aus Baumwolle						
Einfuhr	19	5,1	44	9,8	57	0,6
Schweiz	0	0,0	23	4,6	4	0,0
Ausfuhr	468	128,3	206	51,7	908	9,4
Freist. Danzig.	48	17,1	19	5,7	.	.
Saargebiet ...	136	31,7	60	14,2	.	.
Dänemark....	56	17,5	24	6,9	123	1,2
Niederlande ..	81	25,0	32	10,1	279	2,5
Schweden	29	9,7	16	6,7	34	0,6
Schweiz	20	7,2	6	1,3	112	1,2
Frauen- und Mädchenkleider aus Baumwolle						
Einfuhr	2	1,0	3	1,0	29	0,4
Ausfuhr	114	53,6	51	31,1	389	5,4
Dänemark....	15	7,9	4	3,7	17	0,4
Großbritannien	0	0,2	1	0,3	71	0,8
Niederlande ..	50	25,1	17	11,6	46	0,5
Blusen, Schürzen, Unterröcke aus Baumwolle						
Einfuhr	14	2,3	8	2,2	31	0,3
Ausfuhr	176	64,5	66	31,9	825	8,3
Saargebiet ...	38	9,5	21	5,3	.	.
Dänemark....	36	13,1	7	4,1	83	1,1
Großbritannien	1	0,3	0	0,1	170	0,8
Niederlande ..	41	19,3	13	11,2	130	1,2
Schweiz	14	4,9	5	1,6	148	1,4
Brasilien.....	—	—	0	0,2	37	0,6
Mieder aus Baumwolle						
Einfuhr	1	0,2	3	0,9	60	1,0
Ausfuhr	249	47,3	115	23,7	696	4,8
Großbritannien	2	0,3	2	0,5	214	1,3
Niederlande ..	107	18,1	47	8,7	152	0,9
Schweiz	29	6,7	18	4,8	135	1,2
Baumwollene Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände, a. n. g.[1])						
Einfuhr	9	1,1	13	2,3	104	1,3
Ausfuhr	386	109,3	401	81,5	1 644	14,7
Dänemark....	37	10,5	26	6,0	64	0,9
Großbritannien	20	7,7	25	6,5	343	2,4
Niederlande ..	72	20,6	67	12,1	152	0,9
Rußland.....	.	.	.	.	91	1,3
Baltikum	8	1,2	4	0,4	.	.
Schweden	19	7,1	18	6,2	36	0,4
Schweiz	27	7,6	58	6,9	130	1,1
V. St. v. Amer.	54	23,2	28	16,5	130	1,5
Kleider, Wäsche, Putzwaren aus anderen pflanzlichen Spinnstoffen als Baumwolle						
Einfuhr	8	0,6	10	4,3	28	0,3
Ausfuhr	263	21,0	1 866	38,6	668	5,6
Großbritannien	26	1,5	550	6,3	113	0,8
Niederlande ..	44	2,5	214	4,4	58	0,4
V. St. v. Amer.	39	4,5	27	5,8	267	2,4

[1]) Außer Bett-, Handtücher-, Tischzeug. — [2]) Schuhe aus Filzen aller Art.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Genähte Gegenstände, Sattler- und Täschnerwaren aus Gespinstwaren mit Kautschuk						
Einfuhr	13	2,6	129	22,4	66	0,7
Elsaß-Lothring.	1	0,1	0	0,1	.	.
Frankreich....	2	0,4	81	14,4	3	0,0
Großbritannien	5	0,9	37	6,2	37	0,4
Ausfuhr	419	80,9	184	39,8	802	6,7
Großbritannien	11	2,2	11	2,3	54	0,4
Italien	12	3,8	11	2,4	22	0,2
Niederlande ..	87	16,4	37	7,6	45	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	68	0,9
Österreich	11	2,7	8	2,3	.	.
Tschechoslowak.	7	1,6	5	1,5	.	.
Ungarn.....	10	2,1	1	0,3	.	.
Schweiz	35	7,2	26	6,2	97	0,8

J. Künstliche Blumen aus Gespinstwaren, Regen- und Sonnenschirme, Schuhe aus Gespinstwaren oder Filzen

Blumen und Bestandteile davon (z. B. Stiele und Stoffschläuche zu diesen)						
Einfuhr	0	0,2	1	0,2	7	0,6
Ausfuhr	265	83,6	222	92,5	737	12,6
Dänemark....	5	3,6	7	5,1	12	0,2
Großbritannien	38	15,6	21	9,0	232	3,4
Niederlande ..	8	4,4	15	4,9	37	0,5
V. St. v. Amer.	184	42,9	146	60,3	283	4,9
Geflochtene Schuhe aus Tuchecken, -leisten, Schuhe aus Gespinstwaren, Filzen mit Sohlen aus anderen Stoffen						
Einfuhr	17	1,2	15	0,8	152	0,5
Ausfuhr[2])	800	91,2	472	34,6	985	4,4
Großbritannien	13	2,0	12	1,1	237	1,1
Niederlande ..	308	34,1	184	11,0	169	0,5
Schweiz	26	5,0	104	8,8	257	1,0

K. Menschenhaare und Waren daraus, zugerichtete Schmuckfedern, Fächer und Hüte

Menschenhaare						
Einfuhr	18	4,1	18	6,4	127	5,0
Italien	3	2,0	0	0,1	12	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	56	3,4
Tschechoslowak.	2	1,0	5	1,7	.	.
Schweiz	1	0,0	5	1,7	1	0,1
China.....	10	1,0	4	1,3	48	0,3
Ausfuhr	6	2,5	13	4,6	22	1,0
Zugerichtete Hühner- usw. Federn (ohne Strauß- und Reiherfedern), Vogelbälge und Teile davon						
Einfuhr	0,125	0,3	3,354	0,2	6,527	0,3
Ausfuhr	21,710	18,7	23,781	21,2	136,091	5,7
Dänemark....	1,552	2,4	3,007	4,1	4,632	0,2
Großbritannien	3,405	3,0	2,516	1,7	40,237	1,9
Schweden	1,528	2,8	1,554	4,5	2,206	0,2
V. St. v. Amer.	8,247	3,8	11,816	5,0	63,210	2,0
Männerhüte: aus Haarfilz	Stück		Stück		Stück	
Einfuhr	285 525	32,0	345 200	31,5	1 141 556	7,2
Großbritannien	416	0,1	5 907	0,5	341 574	1,6
Italien	28 798	3,0	8 970	0,7	144 066	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	532 070	4,3
Österreich	110 549	16,1	177 868	17,4	.	.
Tschechoslowak.	134 955	12,0	142 221	12,0	.	.
Ausfuhr	376 319	58,0	610 245	76,3	131 040	0,7
Dänemark....	79 781	10,8	145 453	15,0	11 461	0,1
Niederlande ..	89 051	16,8	165 480	24,5	13 057	0,0
Schweden	70 752	10,2	158 387	21,1	12 506	0,1
Dergleichen: aus Wollfilz						
Einfuhr	9 983	1,0	8 070	0,3	161 192	0,5
Ausfuhr	840 612	69,6	1 050 815	65,6	1 918 906	3,8
Saargebiet ...	91 444	5,3	83 817	5,1	.	.
Dänemark....	163 531	15,8	289 605	16,7	156 235	0,3
Niederlande ..	182 996	19,7	317 827	21,8	272 814	0,6
Schweden	71 779	8,3	205 385	13,8	54 886	0,1

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Stück	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Stück	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Stück	1913 Millionen Mark
Strohhüte						
Einfuhr	21 629	2,0	34 364	1,8	531 646	1,2
Belgien	4 854	0,3	18 855	0,6	4 689	0,0
Elsaß-Lothring.	1 968	0,2	3 039	0,1	.	.
Frankreich	2 147	0,2	5 719	0,9	89 974	0,3
Italien	7 405	0,6	803	0,0	274 559	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	65 399	0,2
Österreich	1 309	0,1	1 084	0,1	.	.
Ausfuhr	296 079	22,1	438 134	24,9	1 915 393	3,9
Niederlande	103 475	7,4	146 422	7,0	621 557	1,0
Norwegen	18 212	1,7	45 418	4,6	220 996	0,5
Panamahüte, Hüte aus anderen pflanzlichen Flechtstoffen als Stroh, unausgerüstet						
Einfuhr	41 473	3,0	62 709	4,7	3 882 725	0,1
Elsaß-Lothring.	5 997	0,3	13 732	1,1	.	.
Frankreich	1 446	0,1	1 234	0,2	285 797	0,5
Italien	6 911	1,0	3 251	0,2	2 124 985	1,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	274 601	0,4
Österreich	975	0,1	10 109	1,0	.	.
Ecuador	7 377	1,0	13 735	1,0	214 048	1,3
Peru	—	—	60	0,0	53 719	0,5
Ausfuhr	59 625	4,4	195 513	6,2	1 035 887	1,9
Dänemark	16 637	1,2	24 011	1,0	47 208	0,1
Elsaß-Lothring.	12	0,0	5 955	0,1	.	.
Frankreich	2	0,0	2	0,0	427 863	0,7
Niederlande	10 412	0,8	21 160	1,0	20 962	0,0
Norwegen	8 411	0,5	32 609	1,4	3 588	0,0
Frauen-, Kinderhüte, Kindermützen aller Art, aufgeputzt						
Einfuhr	1 197	0,4	1 693	0,4	100 899	3,7
Elsaß-Lothring.	4	0,0	13	0,0	.	.
Frankreich	595	0,3	651	0,2	55 046	3,0
Ausfuhr [1]	325 534	36,2	102 593	13,2	39 299	0,3
Dänemark	82 009	8,5	22 128	3,4	6 608	0,0
Norwegen	40 805	4,6	18 879	2,9	1 623	0,0
Schweden	46 072	5,7	16 643	3,0	3 178	0,0

L. Abfälle von Gespinstwaren und dergleichen

	Seiden-, Woll-Lumpen; Tuchleisten Tonnen		Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	3 149	25,0	4 226	51,0	10 998	4,4
Belgien	442	4,0	1 049	13,1	1 822	0,7
Dänemark	179	2,0	263	3,0	900	0,4
Elsaß-Lothring.	232	1,2	119	1,4	.	.
Frankreich	605	4,0	572	7,5	3 520	1,4
Großbritannien	541	5,3	887	10,9	1 031	0,4
Niederlande	479	4,0	605	6,9	460	0,2
Schweiz	183	2,3	316	2,9	999	0,4
Ausfuhr	5 057	33,3	3 017	29,3	34 107	21,0
Belgien	136	1,3	795	5,4	1 419	0,8
Elsaß-Lothring.	35	0,2	23	0,4	.	.
Frankreich	5	0,0	3	0,0	1 431	1,1
Großbritannien	91	0,5	261	2,2	13 667	5,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	6 299	3,5
Österreich	509	3,3	263	2,0	.	.
Tschechoslowak.	2 027	15,6	785	10,8	.	.
Rußland	.	.	.	.	6 753	7,8
Ostpolen	99	0,8	155	3,1	.	.
Südrußland	172	0,7	—	—	.	.
Baltikum	120	0,6	0	0,0	.	.
Papierlumpen, alle zur Papierbereitung dienenden Abfälle						
Einfuhr	4 449	20,4	7 350	18,4	61 732	13,0
Belgien	265	1,4	560	1,4	11 381	2,4
Elsaß-Lothring.	410	2,0	95	0,2	.	.
Frankreich	822	4,0	581	1,5	15 603	3,3
Großbritannien	152	1,0	1 384	3,5	2 780	0,6
Niederlande	462	2,2	1 504	3,8	10 380	2,2
Rußland	.	.	.	.	9 490	2,0
Baltikum	409	2,0	901	2,3	.	.
Schweiz	170	1,1	497	1,2	4 095	0,9
V. St. v. Amer.	235	1,4	220	0,6	4 769	1,0
Ausfuhr	21 363	48,9	15 790	52,0	82 655	16,1
Belgien	2 748	5,9	5 215	12,7	1 905	0,3
Großbritannien	291	1,1	168	0,8	4 652	1,2
Italien	20	0,0	91	0,1	1 426	0,7
Niederlande	2 334	6,7	3 798	11,2	4 567	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	11 772	2,1
Österreich	877	2,8	306	2,3	.	.
Tschechoslowak.	1 875	6,6	672	4,7	.	.
Rußland	.	.	.	.	8 502	1,6
Ostpolen	87	0,3	179	1,7	.	.
Baltikum	188	0,5	—	—	.	.
Schweiz	70	0,3	62	0,4	2 443	0,6
V. St. v. Amer.	10 464	18,6	2 832	9,3	40 803	7,4

6. Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren

A. Leder

Enthaarte, halb- oder ganzgare, nicht weiter zugerichtete Schaf-, Lamm-, Ziegen- und Zickelfelle						
Einfuhr	1 147	124,9	544	96,0	4 571	33,6
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	94	15,3	107	18,9	1 023	8,1
Großbritannien	837	88,8	321	56,2	2 104	15,5
Br. Indien usw.	38	3,7	31	5,7	1 281	9,1
Ausfuhr	1	0,1	—	—	121	0,5
Leder, halb- oder ganzgar, in Stücken von mehr als 3 kg; Kernstücke: Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffel						
Einfuhr	722	42,4	982	139,8	110	0,6
Belgien	7	0,7	99	17,9	13	0,1
Elsaß-Lothring.	223	13,8	180	22,0	.	.
Frankreich	33	2,4	77	10,9	5	0,0
Großbritannien	237	12,5	380	48,7	34	0,2
Niederlande	32	1,4	72	13,1	9	0,0
Schweiz	21	1,0	39	5,7	4	0,0
V. St. v. Amer.	6	0,5	47	8,6	12	0,1
Ausfuhr [2]	2 037	691,6	1 821	638,3	10 010	114,5
Belgien	52	35,2	37	17,1	215	3,0
Dänemark	54	22,3	82	31,1	184	2,1
Elsaß-Lothring.	0	0,1	15	2,5	.	.
Frankreich	23	14,5	51	33,7	550	6,2
Großbritannien	402	136,9	116	57,2	1 744	18,3
Italien	188	79,2	194	63,0	708	11,2
Niederlande	182	70,8	199	64,0	171	1,6
Norwegen	43	21,6	3	1,8	185	1,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 883	20,0
Österreich	367	86,7	209	63,2	.	.
Tschechoslowak.	288	93,4	228	56,5	.	.
Ungarn	57	13,5	37	10,8	.	.
Portugal	1	1,3	46	33,0	128	1,9
Rumänien	25	7,9	7	2,3	147	1,8
Rußland	.	.	.	.	1 923	23,9
Ostpolen	—	—	21	3,6	.	.
Baltikum	109	15,8	72	11,0	.	.
Finland	16	5,4	6	3,1	126	1,3
Schweden	31	14,1	93	52,4	205	2,3
Schweiz	39	15,6	275	85,8	921	5,6
Spanien	30	19,0	24	12,3	95	1,4
Türkei	9	3,9	5	2,6	127	1,7
Argentinien	10	5,2	2	0,9	59	1,2
Brasilien	6	4,0	10	6,9	148	2,4
V. St. v. Amer.	20	6,0	8	3,3	77	1,0
Dergleichen: Sohlleder						
Einfuhr	3 450	194,6	7 717	685,8	1 165	3,4
Belgien	250	12,3	1 058	102,2	31	0,1
Elsaß-Lothring.	1 545	105,1	1 844	150,1	.	.
Frankreich	420	18,0	1 009	93,4	6	0,0
Großbritannien	110	6,9	935	88,8	21	0,1
Luxemburg	520	25,6	393	35,1	.	.
Niederlande	192	6,5	1 177	87,8	9	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	531	1,6
Österreich	28	1,5	37	2,6	.	.
Schweden	16	0,6	162	16,4	—	—
Schweiz	80	2,7	178	17,8	3	0,0
Brasilien	23	1,2	170	21,4	—	—
Chile	46	3,0	159	15,8	550	1,6
V. St. v. Amer.	2	0,1	192	19,0	5	0,0

[1] Auch Frauenhüte aus Seide, Spitzen, Stickereien usw. — [2] Auch bis 3 kg.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr [1]	1 300	90,5	1 388	95,9	6 838	14,4
Freist. Danzig	128	6,2	86	6,3	.	.
Dänemark	97	11,6	23	2,0	257	0,8
Elsaß-Lothring.	0	0,0	7	0,0	.	.
Frankreich	0	0,0	10	0,3	432	1,2
Großbritannien	0	0,0	13	0,3	2 327	3,5
Niederlande	110	11,9	202	15,1	883	2,0
Norwegen	37	4,4	4	0,2	204	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	472	1,6
Österreich	165	9,4	68	5,7	.	.
Tschechoslowak.	106	8,3	157	11,4	.	.
Ungarn	59	1,3	31	1,8	.	.
Rußland	.	.	.	.	87	0,5
Ostpolen	10	0,4	224	13,8	.	.
Baltikum	379	21,8	328	23,7	.	.
Schweiz	32	2,1	18	1,2	1 118	3,2
Dergleichen: Treibriemenleder						
Einfuhr	649	57,7	527	64,8	1 057	4,8
Belgien	282	29,7	268	33,3	470	2,1
Elsaß-Lothring.	168	16,3	69	8,8	.	.
Frankreich	45	2,1	28	4,2	29	0,1
Großbritannien	22	1,0	75	9,2	453	2,0
Niederlande	29	1,6	44	4,5	55	0,2
Ausfuhr [1]	8	1,1	19	2,0	313	1,4
Dergleichen: Geschirr-, Möbel-, Portefeuille-, Sattler-, Buchbinder- usw. Leder; Schweinsleder [2]						
Einfuhr	121	5,8	127	25,7	194	1,5
Belgien	1	0,0	11	2,7	15	0,1
Dänemark	2	0,1	12	2,4	16	0,1
Elsaß-Lothring.	10	0,6	9	1,7	.	.
Frankreich	1	1,2	4	0,9	13	0,1
Großbritannien	70	2,7	32	6,0	42	0,3
Niederlande	8	0,5	33	6,0	4	0,0
Schweiz	3	0,3	19	4,6	2	0,0
Ausfuhr [3]	324	59,5	191	33,6	1 388	11,0
Elsaß-Lothring.	0	0,1	1	0,1	.	.
Frankreich	2	1,7	5	2,0	146	1,4
Italien	6	2,9	6	1,4	162	1,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	326	2,3
Österreich	96	15,8	24	5,9	.	.
Tschechoslowak.	86	12,3	34	3,5	.	.
Ungarn	9	1,3	3	0,3	.	.
Rußland	.	.	.	.	163	1,7
Baltikum	8	0,5	5	0,4	.	.
Schweiz	12	3,8	27	4,9	186	1,1
Leder, halb oder ganzgar, in Stücken von 3 kg und darunter						
Einfuhr [3]	464	51,7	472	128,8	294	4,3
Elsaß-Lothring.	86	18,3	139	41,4	.	.
Frankreich	44	3,3	7	2,8	35	0,6
Großbritannien	168	9,8	215	49,3	96	1,5
V. St. v. Amer.	69	11,2	39	16,9	70	1,0
Glacéhandschuhleder						
Einfuhr	2	0,8	1	0,9	18	0,3
Ausfuhr	32	26,0	8	5,5	707	12,2
Belgien	8	7,0	0	0,0	24	1,0
Großbritannien	0	0,3	2	0,6	64	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	118	2,0
Österreich	3	2,7	1	0,6	.	.
Tschechoslowak.	5	3,0	1	0,5	.	.
Ungarn	1	1,5	1	0,6	.	.
Rußland	.	.	.	.	46	0,8
V. St. v. Amer.	3	1,7	2	1,2	390	6,4
Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet (ohne Handschuh-, lackiertes Leder)						
Einfuhr	76	33,2	151	148,7	289	6,0
Dänemark	1	0,4	109	108,6	4	0,1
Elsaß-Lothring.	3	0,5	1	0,4	.	.
Frankreich	18	8,1	7	7,3	58	1,2
Großbritannien	4	1,8	10	10,3	15	0,3
V. St. v. Amer.	38	17,4	8	4,0	187	4,0

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	282	230,0	269	192,7	1 777	30,7
Belgien	3	1,7	8	5,4	109	1,5
Dänemark	11	12,6	27	23,1	50	0,9
Elsaß-Lothring.	—	—	1	0,2	.	.
Frankreich	4	7,6	5	3,2	84	1,5
Großbritannien	11	7,4	22	14,8	321	4,7
Italien	70	44,3	20	12,7	153	2,6
Niederlande	32	24,1	35	31,2	117	1,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	137	2,8
Österreich	27	16,1	14	10,6	.	.
Tschechoslowak.	29	16,5	18	11,5	.	.
Ungarn	4	1,7	3	2,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	317	6,4
Baltikum	2	1,1	1	1,0	.	.
Schweden	26	36,1	25	27,3	105	1,8
Schweiz	30	21,5	69	27,0	43	0,8
Argentinien	5	4,8	5	5,6	33	0,7
Brasilien	4	6,8	1	1,1	69	1,7
Schaf-, Lammleder, zugerichtet (ohne Handschuh-, lackiertes Leder)						
Einfuhr	244	47,5	240	105,1	1 361	16,4
Belgien	35	9,3	45	19,6	87	1,0
Elsaß-Lothring.	2	0,4	0	0,1	.	.
Frankreich	121	14,7	78	34,4	951	11,4
Großbritannien	38	12,6	82	35,5	232	3,0
Niederlande	4	0,9	20	8,2	22	0,2
Ndl. Indien usw.	—	—	10	4,9	—	—
Ausfuhr	148	46,1	58	21,2	897	9,8
Großbritannien	1	0,7	1	0,4	112	1,0
Italien	6	3,3	6	2,3	42	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	210	2,3
Österreich	37	13,0	21	7,4	.	.
Tschechoslowak.	60	14,1	5	1,3	.	.
Rußland	.	.	.	.	200	2,1
Baltikum	3	0,5	1	0,2	.	.
Schweiz	4	1,9	6	1,9	32	0,3
Brasilien	0	0,3	1	0,6	84	1,2
Kalbleder, lackiert						
Einfuhr	2	0,7	4	1,9	10	0,2
Großbritannien	0	0,0	3	1,2	3	0,0
Ausfuhr	68	48,7	63	47,3	779	13,6
Dänemark	1	0,6	8	4,7	6	0,1
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	5	4,3	5	4,2	36	0,6
Großbritannien	6	4,5	4	4,0	105	1,6
Italien	21	13,9	15	9,7	85	1,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	71	0,7
Österreich	7	3,4	7	5,2	.	.
Tschechoslowak.	4	2,9	2	1,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	102	2,2
Schweiz	0	0,5	5	4,5	8	0,2
Türkei	3	1,8	3	2,6	64	1,0
Brasilien	1	1,0	1	0,9	71	1,6
V. St. v. Amer.	6	4,6	1	0,6	61	1,1
Rind-, Schaf-, Ziegen- usw. Leder, lackiert						
Einfuhr	28	6,8	29	14,4	71	1,0
Elsaß-Lothring.	2	2,4	11	5,5	.	.
Frankreich	6	0,6	8	3,8	5	0,1
Großbritannien	0	0,1	6	3,0	25	0,4
V. St. v. Amer.	1	0,6	0	0,2	26	0,4
Ausfuhr	476	310,6	338	209,5	2 049	30,1
Belgien	36	31,2	3	2,4	46	0,7
Dänemark	6	3,5	22	12,2	27	0,4
Elsaß-Lothring.	2	0,5	0	0,0	.	.
Frankreich	22	16,2	30	23,0	236	3,5
Großbritannien	32	18,8	40	33,7	246	3,5
Italien	55	24,2	21	11,0	79	1,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	193	2,6
Österreich	74	39,6	46	21,3	.	.
Tschechoslowak.	55	30,0	34	15,8	.	.
Ungarn	4	3,1	2	1,4	.	.
Rußland	.	.	.	.	801	11,8
Ostpolen	0	0,2	3	1,8	.	.
Baltikum	6	2,5	1	0,2	.	.
Schweden	5	4,8	16	11,1	26	0,4
Schweiz	55	49,6	81	50,2	73	1,2
Spanien	55	42,5	9	6,2	21	0,4
Austral. Bund	—	—	—	—	42	0,7

[1] Auch bis 3 kg. — [2] Schweinsleder von jedem Stückgewichte. — [3] Ausfuhr unter Leder in Stücken von mehr als 3 kg.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
B. Lederwaren						
Schuhe aus Leder, außer mit Holzsohlen: das Paar über 1200 g						
Einfuhr	47	2,0	472	52,2	27	0,2
Großbritannien	0	0,0	238	25,6	5	0,0
Schweden	0	0,0	135	16,7	0	0,0
Ausfuhr [1]	2 250	455,1	859	163,3	2 913	28,6
Freist. Danzig	233	53,3	96	22,5	.	.
Saargebiet	809	133,7	490	71,5	.	.
Dänemark	228	60,1	10	2,3	234	2,3
Elsaß-Lothring.	0	0,0	1	0,1	.	.
Frankreich	0	0,0	0	0,0	188	1,7
Italien	7	2,6	11	4,2	58	0,8
Niederlande	554	116,9	27	6,8	52	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 039	10,7
Österreich	135	29,2	38	7,7	.	.
Ungarn	55	12,7	24	5,6	.	.
Rußland	.	.	.	.	110	1,6
Baltikum	20	2,8	1	0,1	.	.
Finland	0	0,1	0	0,0	75	0,9
Schweden	5	2,2	13	7,0	6	0,1
Schweiz	22	5,0	44	18,2	606	5,2
Ehem. Deutsch-Südwestafrika	1	0,3	—	—	78	0,6
Dergleichen: über 600 bis 1200 g; Schuhoberteile aus Leder mit elastischen Einsätzen						
Einfuhr	8	1,4	58	10,3	386	5,0
Dänemark	1	0,3	9	1,4	2	0,0
Großbritannien	0	0,0	3	0,5	56	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	98	1,3
Österreich	0	0,0	2	0,4	.	.
Schweiz	1	0,2	11	1,9	8	0,1
V. St. v. Amer.	1	0,2	13	2,6	178	2,3
Dergleichen: das Paar bis 600 g						
Einfuhr	6	1,9	31	7,1	335	5,4
Belgien	0	0,0	10	2,5	9	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	90	1,5
Österreich	1	0,5	1	0,2	.	.
Schweiz	3	0,9	6	1,3	104	1,7
V. St. v. Amer.	1	0,2	4	0,9	80	1,3
Treibriemen, Treibriemenbahnen aus Leder						
Einfuhr	32	4,6	35	5,9	112	0,8
Belgien	6	0,9	6	1,1	20	0,1
Elsaß-Lothring.	8	1,2	6	1,0	.	.
Frankreich	0	0,0	1	0,1	13	0,1
Luxemburg	6	1,0	6	1,0	.	.
Ausfuhr	93	17,1	34	5,4	926	7,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	68	0,6
Rußland	.	.	.	.	400	3,1
Baltikum	7	1,3	2	0,4	.	.
Sattler- und Täschnerwaren						
Einfuhr	30	5,7	96	26,5	868	3,8
Belgien	10	2,4	38	9,7	176	0,8
Elsaß-Lothring.	1	0,2	3	0,9	.	.
Frankreich	1	0,2	8	2,0	140	0,7
Großbritannien	3	0,5	12	3,9	145	0,7
Italien	—	—	0	0,0	102	0,8
V. St. v. Amer.	0	0,0	7	1,8	65	0,3
Ausfuhr	2 451	455,4	2 239	387,4	6 647	54,1
Saargebiet	142	25,4	86	12,6	.	.
Belgien	46	7,4	15	2,0	272	2,0
Dänemark	307	70,6	210	48,2	180	1,5
Elsaß-Lothring.	2	0,3	9	1,2	.	.
Frankreich	8	2,3	24	4,0	189	2,0
Großbritanien	175	48,0	132	28,2	2 077	18,1
Italien	28	9,4	39	8,4	170	1,3
Niederlande	539	94,0	552	87,2	462	2,9
Norwegen	36	10,1	68	15,7	51	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	423	3,9
Österreich	56	18,2	53	11,6	.	.
Südslawien	27	1,4	1	0,1	.	.
Tschechoslowak.	43	11,3	57	19,3	.	.
Ungarn	9	1,5	2	0,5	.	.
Rumänien	17	3,6	3	0,5	67	0,7
Rußland	.	.	.	.	162	1,7
Baltikum	213	4,3	10	0,8	.	.
Schweden	191	46,2	210	39,0	142	1,3
Schweiz	105	23,7	215	35,5	419	3,8
Spanien	7	1,9	93	11,2	40	0,4
Türkei	6	1,0	16	2,3	85	0,5
Argentinien	20	2,8	60	11,8	255	2,0
Brasilien	14	2,0	12	3,2	133	1,2
Chile	3	0,7	6	2,0	85	0,8
V. St. v. Amer.	62	19,6	46	12,4	82	1,1
Austral. Bund	0	0,3	—	—	148	1,4
Glacéhandschuhe						
Einfuhr	0	0,3	0	0,4	73	3,9
Elsaß-Lothring.	—	—	0	0,0	.	.
Frankreich	—	—	0	0,0	9	0,8
Großbritannien	0	0,0	0	0,0	9	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	47	2,1
Ausfuhr	88	143,9	65	121,7	428	19,7
Dänemark	4	6,0	7	11,2	1	0,0
Großbritannien	1	1,8	2	3,1	84	4,3
Niederlande	5	8,0	5	9,1	3	0,1
Schweden	6	13,2	6	15,0	1	0,1
V. St. v. Amer.	67	103,8	41	80,4	329	14,7
C. Kürschnerwaren						
Felle zu Pelzwerk, halb-, ganzgar, gefärbt						
Einfuhr	210	88,4	398	106,2	2 144	66,0
Belgien	1	2,3	1	0,6	185	3,9
Dänemark	6	3,6	25	8,3	9	0,3
Elsaß-Lothring.	0	0,1	0	0,0	.	.
Frankreich	8	12,7	17	9,9	544	26,0
Großbritannien	76	21,6	144	44,5	271	9,4
Niederlande	5	3,4	19	5,6	9	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	167	7,6
Österreich	15	9,0	66	6,1	.	.
Tschechoslowak.	6	2,0	2	1,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	671	11,9
Ostpolen	18	2,6	8	1,0	.	.
Schweden	5	3,5	65	11,3	26	0,3
Schweiz	5	5,6	6	5,6	15	0,8
China	11	3,1	7	0,3	117	1,2
V. St. v. Amer.	34	11,5	13	2,4	65	2,7
Ausfuhr	605	840,9	636	391,0	3 223	183,2
Belgien	21	44,8	62	9,0	149	10,4
Dänemark	27	36,7	15	15,3	50	1,7
Elsaß-Lothring.	0	0,3	0	0,1	.	.
Frankreich	56	152,9	27	26,7	869	68,9
Großbritannien	44	63,0	87	65,3	436	26,0
Italien	42	68,9	16	16,7	160	6,7
Niederlande	24	40,0	86	22,2	16	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	488	26,0
Österreich	119	139,4	79	59,3	.	.
Südslawien	2	1,1	0	0,3	.	.
Tschechoslowak.	46	41,3	23	18,6	.	.
Ungarn	23	16,6	9	4,6	.	.
Rumänien	10	10,8	3	1,2	36	2,3
Rußland	.	.	.	.	418	20,6
Ostpolen	69	53,8	21	18,9	.	.
Baltikum	18	6,3	4	1,3	.	.
Finland	7	8,3	11	7,1	22	0,5
Schweden	19	44,6	48	33,4	46	1,8
Schweiz	29	51,5	24	35,5	53	4,4
Spanien	2	3,3	7	7,9	6	0,2
Canada	—	—	—	—	37	1,5
V. St. v. Amer.	25	28,2	96	35,5	365	9,7
Pelzwerk, überzogen oder gefüttert						
Einfuhr	17	11,2	2	2,3	49	4,4
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	0	0,1	0	0,1	11	1,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	27	2,2
Österreich	2	3,1	1	1,7	.	.
Ausfuhr	113	135,4	321	77,4	158	7,4
Freist. Danzig	8	6,7	9	4,2	.	.
Elsaß-Lothring.	0	0,0	0	0,0	.	.
Dänemark	15	19,2	60	6,8	7	0,6
Frankreich	0	1,6	0	0,3	16	1,3
Großbritannien	0	3,0	1	0,9	50	1,7
Niederlande	34	43,2	24	27,9	20	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	13	0,8
Österreich	3	3,2	1	0,8	.	.
Tschechoslowak.	1	0,7	15	1,2	.	.
Schweden	9	20,8	106	17,7	2	0,1

[1] Lederschuhe aller Art (außer solchen mit Holzsohlen).

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
7. Kautschukwaren						
A. Waren aus weichem Kautschuk						
Weichkautschukteig; gewalzte Platten daraus; Abschnitte unbearbeitet; Platten mit Draht; Guttaperchapapier						
Einfuhr	1	0,0	168	10,8	1 637	6,2
Großbritannien	—	—	126	8,1	1 178	4,5
Ausfuhr	257	7,0	184	5,8	1 013	3,9
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	1	0,3	1	0,0	438	1,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	183	0,6
Österreich	72	1,0	21	0,4	.	.
Tschechoslowak.	57	1,1	59	1,6	.	.
Kautschukschläuche: für Personen- und Lastkraftfahrzeugräder						
Einfuhr	29	1,9	135	28,1	112	1,0
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	0	0,0	46	10,3	78	0,7
V. St. v. Amer.	2	0,2	45	8,6	—	—
Ausfuhr	82	10,9	42	8,9	357	3,9
Großbritannien	0	0,1	1	0,1	73	0,7
Argentinien	6	1,1	6	1,9	36	0,4
Dergleichen: für andere Fahrzeugräder (Fahrräder usw.)						
Einfuhr	2	0,1	45	6,5	9	0,1
Elsaß-Lothring.	0	0,0	—	—	.	.
Frankreich	0	0,0	21	3,2	3	0,0
Ausfuhr	251	22,4	77	9,5	489	4,6
Dänemark	38	3,1	11	1,1	55	0,6
Großbritannien	13	1,3	—	—	93	0,8
Italien	1	0,1	15	1,4	60	0,7
Niederlande	97	8,5	29	3,0	99	0,9
Andere Kautschukschläuche						
Einfuhr	5	0,6	3	0,2	31	0,1
Ausfuhr	724	37,8	482	31,6	1 930	8,6
Saargebiet	45	1,9	81	4,4	.	.
Elsaß-Lothring.	2	0,1	5	0,3	.	.
Frankreich	4	0,4	6	0,4	126	0,7
Großbritannien	3	0,2	0	0,0	203	0,9
Italien	14	1,0	15	1,0	159	0,7
Niederlande	156	7,7	51	3,3	134	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	185	0,8
Österreich	19	1,3	9	0,7	.	.
Tschechoslowak.	30	1,9	43	2,3	.	.
Schweiz	98	6,0	53	3,7	129	0,5
Argentinien	62	3,1	47	4,0	183	0,8
Treibriemen aus Gespinstwaren mit Kautschuk						
Einfuhr	1	0,1	83	4,5	93	0,4
Ausfuhr	157	16,8	19	2,0	749	3,1
Großbritannien	0	0,0	0	0,0	306	1,2
Kautschukreifen für Fahrzeugräder						
Einfuhr	48	4,7	463	42,4	51	0,3
Belgien	15	2,0	151	14,4	11	0,1
Elsaß-Lothring.	0	0,0	1	0,0	.	.
Frankreich	1	0,1	144	13,3	13	0,1
Großbritannien	15	0,9	93	9,0	19	0,1
V. St. v. Amer.	13	1,6	41	3,3	0	0,0
Ausfuhr	37	1,7	11	0,7	971	6,5
Großbritannien	—	—	—	—	277	1,4
Italien	—	—	—	—	125	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	103	0,8
Tschechoslowak.	8	0,3	1	0,0	.	.
Schweiz	3	0,2	1	0,1	105	0,6
Argentinien	—	—	4	0,2	75	0,7
Kraftfahrzeuglaufdecken						
Einfuhr	154	20,8	534	111,8	764	6,5
Belgien	113	15,2	136	28,9	13	0,1
Elsaß-Lothring.	0	0,0	0	0,0	.	.
Frankreich	1	0,1	152	32,4	60	0,5
Großbritannien	6	0,9	75	16,0	59	0,5
Italien	0	0,0	1	0,1	156	1,3
Rußland	.	.	.	.	242	2,1
V. St. v. Amer.	24	3,5	132	25,9	197	1,7
Ausfuhr [1]	411	69,9	201	42,1	3 477	34,5
Freist. Danzig	21	3,6	17	2,4	.	.
Dänemark	19	3,6	29	6,0	74	0,8
Elsaß-Lothring.	—	—	0	0,0	.	.
Frankreich	0	0,0	0	0,0	677	6,6
Großbritannien	3	0,6	0	0,0	577	5,2
Italien	18	3,4	0	0,0	242	2,7
Niederlande	20	3,0	15	3,3	109	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	123	1,3
Österreich	26	5,0	4	0,6	.	.
Tschechoslowak.	27	4,2	6	0,9	.	.
Rußland	.	.	.	.	186	2,0
Ostpolen	7	1,1	1	0,2	.	.
Schweiz	42	9,1	31	5,7	145	1,5
Spanien	13	2,1	9	1,9	92	0,9
Ml. Indien usw.	32	3,8	18	2,5	52	0,5
Argentinien	27	5,7	33	11,6	248	2,5
Brasilien	2	0,4	4	0,4	111	1,1
Austral. Bund	—	—	—	—	261	2,6
Fahrradlaufdecken						
Einfuhr	0	0,0	21	10,2	22	0,1
Dänemark	0	0,0	21	2,6	3	0,0
Elsaß-Lothring.	—	—	0	0,0	.	.
Frankreich	—	—	49	5,5	2	0,0
Ausfuhr [1]	636	48,2	151	14,3	1 528	8,1
Dänemark	144	10,0	35	3,3	267	1,2
Großbritannien	17	1,8	0	0,0	237	1,2
Niederlande	80	6,5	30	2,7	340	1,6
Schweiz	66	5,7	49	4,4	57	0,3
Fußbodendecken; Kautschukplatten mit Gespinstwaren; eiserne Walzen mit Kautschuk usw.						
Einfuhr	43	2,3	223	20,7	304	1,6
Elsaß-Lothring.	0	0,0	0	0,0	.	.
Frankreich	0	0,1	105	10,4	17	0,1
Großbritannien	1	0,0	53	5,5	145	0,7
Ausfuhr	2 481	173,6	1 029	82,3	4 956	29,0
Saargebiet	154	7,0	52	3,3	.	.
Belgien	50	5,0	13	0,8	137	0,6
Dänemark	149	10,6	94	5,6	62	0,4
Elsaß-Lothring.	4	0,2	3	3,2	.	.
Frankreich	13	2,7	14	2,2	197	1,8
Großbritannien	177	12,4	21	3,3	1 780	9,1
Italien	49	6,5	45	5,9	343	2,3
Niederlande	223	18,3	110	8,5	175	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	359	2,5
Österreich	55	5,4	30	3,5	.	.
Südslavien	46	1,6	1	0,0	.	.
Tschechoslowak.	217	13,6	83	5,3	.	.
Ungarn	14	1,5	7	0,7	.	.
Rußland	.	.	.	.	186	1,7
Ostpolen	26	1,4	34	2,0	.	.
Baltikum	87	4,0	8	0,5	.	.
Schweiz	263	18,7	149	10,1	319	1,9
Ml. Indien usw.	54	3,2	61	4,7	42	0,3
Argentinien	37	4,3	25	3,0	112	0,8
Brasilien	31	2,2	24	2,1	180	1,1
Austral. Bund	—	—	—	—	116	0,8
Gespinstwaren mit Kautschukfäden; Kautschukwaren mit Gespinsten						
Einfuhr	9	1,3	60	21,5	249	2,0
Elsaß-Lothring.	1	0,2	2	1,0	.	.
Frankreich	—	—	31	19,4	62	0,5
Großbritannien	2	0,3	17	2,1	80	0,6
Ausfuhr	452	70,9	221	35,7	1 087	8,4
Großbritannien	14	2,6	9	0,7	142	0,9
Italien	22	5,4	21	5,8	75	0,6
Niederlande	92	17,2	38	6,2	89	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	92	0,9
Österreich	32	5,3	18	2,8	.	.
Tschechoslowak.	30	3,8	23	2,2	.	.
Ungarn	6	0,9	2	0,1	.	.
Schweiz	19	2,4	15	2,7	77	0,8
V. St. v. Amer.	1	0,1	1	0,1	78	0,8

[1] Auch aus Leder oder in Verbindung mit unedlen Metallen.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
B. Hartkautschuk u. -waren						
Hartkautschukwaren (außer Platten, Stangen, Rohpressungen, Röhren)						
Einfuhr	7	0,7	14	1,6	70	0,6
Ausfuhr [1]	213	68,1	159	38,0	970	9,5
Dänemark	20	7,5	13	4,2	16	0,2
Elsaß-Lothring.	0	0,1	0	0,0	.	.
Frankreich	15	3,6	7	1,2	176	1,8
Großbritannien	29	8,3	21	4,5	269	2,3
Niederlande	21	6,4	25	4,5	18	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	60	0,7
Österreich	12	3,3	10	1,6	.	.
Tschechoslowak.	14	3,6	5	1,2	.	.
Ungarn	4	1,0	1	0,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	87	0,8
Ostpolen	2	0,3	1	0,1	.	.
Baltikum	2	0,3	0	0,1	.	.
Schweden	12	4,1	13	4,0	19	0,2
Spanien	18	6,4	18	6,2	22	0,3
V. St. v. Amer.	17	4,0	1	0,2	54	0,5
8. Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen (außer Gespinstfasern)						
Strohgeflechte (Strohbänder usw.), bandartige Hutgeflechte						
Einfuhr	280	45,0	226	55,3	1 755	3,6
Großbritannien	15	1,0	15	3,8	25	0,1
Italien	7	2,3	12	2,3	33	0,3
Schweiz	18	2,0	29	7,3	18	0,1
China	187	31,0	99	27,1	1 384	2,3
Japan	49	8,4	61	12,4	273	0,9
Ausfuhr	8	1,5	9	1,9	386	1,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	257	1,0
Österreich	2	0,5	2	0,4	.	.
Tschechoslowak.	3	0,3	3	0,2	.	.
Andere als grobe Flechtwaren (lackiert usw.)						
Einfuhr	1	0,1	8	0,1	166	0,3
Ausfuhr	1 657	75,7	1 620	52,5	1 826	4,5
Dänemark	476	17,0	422	8,3	23	0,1
Großbritannien	118	8,0	88	4,1	425	0,9
Niederlande	270	10,5	237	5,6	79	0,2
Schweden	119	6,4	102	4,5	5	0,0
Schweiz	55	3,4	217	7,2	94	0,3
V. St. v. Amer.	227	12,2	273	11,4	633	1,4
9. Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren						
Grobe Besen (außer Reisig-), Bürsten, Pinsel mit lackiertem, poliertem Holze, Rohr oder Eisen; feine Haarbüsche; Teppichkehrer usw.						
Einfuhr	2	0,1	1	0,0	111	0,4
Ausfuhr [2]	467	36,1	613	43,9	888	3,8
Dänemark	47	3,6	50	4,1	22	0,1
Großbritannien	100	9,7	96	6,5	362	1,4
Niederlande	147	7,2	206	9,3	63	0,2
Schweiz	13	1,8	36	4,1	30	0,2
Besen, Bürsten, Pinsel mit anderen Stoffen						
Einfuhr	0	0,0	0	0,0	26	0,1
Ausfuhr [3]	359	85,4	414	78,5	969	6,6
Dänemark	23	5,3	23	4,9	16	0,1
Großbritannien	47	9,2	53	11,3	298	1,8
Italien	26	8,5	34	5,0	69	0,5
Niederlande	33	5,8	38	6,2	18	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	61	0,5
Österreich	16	2,6	18	1,9	.	.
Tschechoslowak.	12	2,2	14	1,8	.	.
Schweden	29	7,6	30	5,5	23	0,2
Schweiz	22	5,6	42	8,7	57	0,4
Spanien	18	6,2	21	5,0	34	0,2
Argentinien	14	7,3	24	5,1	48	0,3
Brasilien	10	3,3	17	6,4	33	0,3
V. St. v. Amer.	21	4,7	27	5,8	49	0,4

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
10. Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen						
A. Waren aus tierischen Schnitzstoffen						
Echte Perlen, gefaßt oder ungefaßt						
Einfuhr	0,023	20,5	0,016	18,7	0 3:2	1,1
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	0,007	3,6	0,008	9,2	0,108	0,5
Italien	—	—	—	—	0,010	0,1
Schweiz	0,006	0,1	0,001	1,3	0,007	0,0
Br. Indien usw.	0,004	1,7	—	—	0,138	0,1
Japan	0,000	0,1	0,006	6,8	0,001	0,0
V. St. v. Amer.	—	—	0,001	1,2	0,003	0,0
Ausfuhr	0,007	0,5	0,009	4,4	0,061	0,6
Dänemark	0,000	0,3	0,001	1,1	—	—
Niederlande	0,000	0,8	0,001	1,2	—	—
V. St. v. Amer.	0,003	2,6	0,002	1,0	0,019	0,2
B. Holzwaren						
Fässer (auch gehobeltes Faßholz) und andere Böttcherwaren, bearbeitet; roh und bearbeitet mit Metallreifen						
Einfuhr	127	0,5	892	2,9	282	0,1
Schweiz	0	0,0	699	2,3	9	0,0
Ausfuhr	12 629	60,1	25 220	108,5	12 012	3,5
Belgien	756	6,2	1 808	8,4	299	0,1
Dänemark	523	1,2	2 410	5,6	21	0,0
Elsaß-Lothring.	153	1,0	2 144	14,5	.	.
Frankreich	1 016	8,3	3 407	27,0	510	0,2
Niederlande	6 687	23,9	9 231	24,3	1 266	0,3
Schweiz	176	1,3	2 481	11,7	405	0,1
Argentinien	119	1,5	39	0,7	2 053	0,5
Bearbeitete Möbel, -teile, nicht gepolstert, unfurniert, aus hartem Holze; Bugholzmöbel						
Einfuhr	314	3,6	524	2,8	1 951	2,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 721	1,7
Tschechoslowak.	200	2,2	353	1,9	.	.
Ausfuhr	7 638	181,0	9 621	111,3	4 566	5,9
Saargebiet	1 190	22,4	2 033	19,1	.	.
Dänemark	695	19,7	734	8,3	71	0,1
Niederlande	3 772	88,2	3 211	38,8	1 222	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	488	0,9
Tschechoslowak.	21	0,8	20	0,4	.	.
Rußland	.	.	.	.	200	0,5
Baltikum	112	2,5	28	0,3	.	.
Schweiz	141	3,1	619	9,1	574	0,9
Grobe, rohe Holzspanschachteln, Werkzeugstiele aus Hickory-, Eschenholz, Nachtlichtholzformen, Holzschuhe, Fensterrahmen, Türen, Treppen, gekehlte Holzleisten						
Einfuhr	515	1,6	919	2,7	12 299	4,9
Belgien	32	0,2	205	0,6	1 303	0,7
Westpolen	224	0,6	461	1,3	.	.
Schweden	—	—	1	0,0	8 457	3,0
V. St. v. Amer.	—	—	0	0,0	1 430	0,7
Ausfuhr	2 692	23,2	2 579	14,2	1 605	0,9
Elsaß-Lothring.	9	0,1	10	0,1	.	.
Frankreich	14	0,1	147	1,6	94	0,0
Niederlande	2 054	18,7	1 314	6,1	139	0,1
Kisten und andere grobe rohe Holzwaren						
Einfuhr	682	4,7	1 311	1,8	8 822	2,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 007	0,6
Österreich	77	0,4	177	0,2	.	.
Tschechoslowak.	135	1,4	345	0,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	4 402	1,3
Nordrußland	1	0,0	188	0,3	.	.
Ausfuhr	24 135	93,4	18 828	73,1	13 037	7,9
Dänemark	1 765	6,4	858	4,2	284	0,2
Großbritannien	2 492	12,7	444	3,3	2 913	1,7
Italien	147	0,9	220	0,8	704	0,6
Niederlande	9 592	38,2	7 134	32,1	1 112	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 209	0,9
Österreich	86	0,4	242	1,2	.	.
Tschechoslowak.	82	0,4	394	2,1	.	.
Schweiz	738	3,5	1 608	7,8	1 510	0,7

[1] Außer chirurgischen Instrumenten. — [2] Ohne Pinsel, aber einschl. Besen und Bürsten mit anderen Stoffen. — [3] Nur Pinsel aller Art.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Grobe, bearbeitete Holzwaren (Holzschuhe, Türen, Treppen usw.)						
Einfuhr	103	1,5	250	0,9	1 342	1,0
Ausfuhr	6 552	92,4	8 648	108,3	12 558	13,2
Saargebiet	422	5,1	405	4,1	.	.
Belgien	246	3,9	470	5,1	447	0,5
Dänemark	346	5,4	475	6,0	216	0,4
Elsaß-Lothring.	33	0,5	157	1,6	.	.
Frankreich	148	2,2	366	4,8	357	0,5
Großbritannien	565	8,7	733	10,2	4 619	3,2
Niederlande	2 634	35,4	3 016	31,9	807	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 144	1,5
Österreich	79	1,4	142	1,8	.	.
Tschechoslowak.	58	0,9	122	1,3	.	.
Ungarn	13	0,2	13	0,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	507	0,8
Baltikum	71	1,0	23	0,2	.	.
Schweden	88	1,5	238	4,4	139	0,3
Schweiz	307	4,1	1 061	14,5	571	0,8
Argentinien	111	1,6	104	1,9	627	0,6
Grobe Holzwaren mit anderen Stoffen (ohne Möbel)						
Einfuhr	32	1,4	79	0,5	276	0,6
Ausfuhr	430	10,5	1 635	22,7	2 303	4,5
Niederlande	112	2,0	652	5,4	184	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	291	0,6
Österreich	5	0,3	27	0,5	.	.
Tschechoslowak.	13	0,3	17	0,5	.	.
Ungarn	1	0,1	1	0.0	.	.
Feine Holzwaren; Möbel und Möbelteile						
Einfuhr	72	4,6	107	2,1	1 071	3,0
Elsaß-Lothring.	3	0,6	8	0,2	.	.
Frankreich	5	0,9	11	0,2	183	0,5
Niederlande	1	0,0	11	0,2	70	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	195	0,6
Österreich	9	0,9	11	0,2	.	.
Tschechoslowak.	16	0,6	20	0,4	.	.
Ausfuhr	150	13,9	2 191	67,9	834	3,5
Saargebiet	2	0,1	253	5,5	.	.
Dänemark	15	1,1	138	4,9	7	0,0
Großbritannien	1	0,1	105	5,2	22	0,1
Niederlande	61	3,8	731	21,4	50	0,2
Norwegen	1	0,1	106	4,2	10	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	143	0,6
Österreich	2	0,3	10	0,5	.	.
Tschechoslowak.	1	0,1	13	0,4	.	.
Ungarn	1	0,1	9	0,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	205	1,0
Baltikum	0	0,0	9	0,2	.	.
Schweiz	9	1,7	176	5,2	102	0,3
Dergleichen: andere (ohne Leisten); Druckplatten, geschnitten usw.; Holzmosaik						
Einfuhr	68	5,0	174	4,2	348	1,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	97	0,3
Österreich	8	0,7	44	1,0	.	.
Tschechoslowak.	49	3,2	109	2,6	.	.
Ausfuhr	4 446	227,7	5 601	215,2	2 103	8,5
Dänemark	225	13,7	410	16,9	37	0,2
Elsaß-Lothring.	27	0,9	86	1,8	.	.
Frankreich	58	4,5	120	3,3	118	0,6
Großbritannien	417	16,6	511	17,1	206	0,7
Italien	104	7,4	151	7,3	57	0,3
Niederlande	1 353	67,8	1 419	47,1	182	0,6
Norwegen	129	8,7	390	11,7	73	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	264	1,2
Österreich	103	5,5	177	5,6	.	.
Südslawien	5	0,2	6	0,2	.	.
Tschechoslowak.	88	3,7	85	3,4	.	.
Ungarn	13	0,7	19	0,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	238	1,0
Ostpolen	2	0,1	17	0,5	.	.
Baltikum	51	1,7	38	1,1	.	.
Schweden	188	13,4	361	15,9	29	0,2
Schweiz	308	17,0	596	28,0	168	0,6
Argentinien	113	4,8	104	5,4	78	0,3
Gold- und andere feine Holzleisten (außer gekehlten)						
Einfuhr	6	0,1	6	0,1	20	0,0
Ausfuhr	953	21,6	622	13,8	7 844	6,4
Großbritannien	251	4,5	231	3,4	4 511	2,9
Niederlande	326	7,3	161	4,1	178	0,3

[1]) Ohne Rosenkränze und Trockenplatten.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
C. Korkwaren						
Korkstopfen						
Einfuhr	268	9,0	835	27,4	1 271	4,5
Elsaß-Lothring.	—	—	0	0,0	.	.
Frankreich	5	0,3	96	2,9	162	0,5
Portugal	88	3,4	128	4,1	203	0,6
Schweiz	3	0,1	75	2,2	0	0,0
Spanien	169	5,1	474	15,6	877	3,3
Ausfuhr	126	5,1	127	5,8	503	1,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	322	0,6
Österreich	41	1,4	14	0,8	.	.
Südslawien	1	0,0	1	0,1	.	.
Tschechoslowak.	6	0,2	24	1,5	.	.
Ungarn	0	0,0	7	0,3	.	.
D. Waren aus anderen pflanzlichen Schnitzstoffen als Holz und Kork oder aus a. n. g. Formerstoffen						
Zellhorn						
Einfuhr	22	0,5	27	4,1	610	2,7
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	1	0,1	3	0,4	113	0,5
Großbritannien	1	0,2	5	0,7	190	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	171	0,8
Österreich	5	0,1	4	0,6	.	.
Tschechoslowak.	7	0,0	3	0,5	.	.
Schweden	—	—	5	0,7	2	0,0
Ausfuhr	458	61,2	361	43,5	2 855	11,5
Elsaß-Lothring.	—	—	0	0,0	.	.
Frankreich	1	0,1	20	2,0	313	1,2
Großbritannien	30	5,9	79	9,7	399	1,4
Italien	66	8,2	23	2,3	217	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	993	4,2
Österreich	126	16,9	92	11,9	.	.
Tschechoslowak.	94	11,6	78	9,8	.	.
Ungarn	4	0,2	1	0,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	713	2,9
Ostpolen	29	4,1	7	0,8	.	.
Nordrußland	0	0,0	—	—	.	.
Südrußland	12	1,5	—	—	.	.
Baltikum	9	1,0	—	—	.	.
Films aus Zellhorn oder ähnlichen Formerstoffen						
Einfuhr	10	8,7	8	3,2	250	18,7
Dänemark	1	0,6	0	0,0	7	0,5
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	1	0,7	0	0,1	91	6,8
Großbritannien	0	0,2	0	0,1	128	9,6
Italien	2	1,4	1	0,2	12	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	5	0,3
Österreich	2	3,4	3	1,2	.	.
Ausfuhr	387	214,6	410	123,0	280	14,9
Dänemark	13	5,2	22	5,7	5	0,6
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	30	12,1	53	15,6	86	4,3
Großbritannien	2	1,4	4	2,1	21	1,5
Italien	58	22,2	155	49,3	64	3,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	25	1,6
Österreich	41	15,1	67	18,0	.	.
Tschechoslowak.	9	4,1	10	3,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	23	0,9
Baltikum	5	1,4	3	1,1	.	.
Schweden	20	8,4	22	5,3	2	0,1
V. St. v. Amer.	113	101,1	2	1,4	21	1,2
Kämme, Knöpfe und andere Waren, ganz oder teilweise aus Zellhorn usw.						
Einfuhr	7	2,6	20	4,9	86	0,7
Großbritannien	0	0,1	5	1,2	10	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	51	0,4
Österreich	1	0,4	4	1,1	.	.
V. St. v. Amer.	2	1,1	4	1,0	1	0,0
Ausfuhr [1])	729	166,3	968	176,0	2 767	21,3
Dänemark	54	13,5	72	16,9	71	0,6
Elsaß-Lothring.	1	0,2	2	0,3	.	.
Frankreich	5	1,6	5	1,0	166	1,6
Großbritannien	50	13,6	54	10,0	657	4,7
Italien	27	6,3	49	6,5	106	0,9
Niederlande	149	30,3	181	31,4	136	0,8
Norwegen	21	5,8	49	8,7	54	0,3

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	203	2,1
Österreich	31	6,7	50	8,8	.	.
Tschechoslowak.	35	5,1	22	4,4	.	.
Ungarn	12	2,6	6	0,9	.	.
Rußland	.	.	.	.	285	1,9
Ostpolen	—	—	13	2,2	.	.
Baltikum	21	4,1	8	1,2	.	.
Schweden	47	13,3	88	20,8	84	0,7
Schweiz	39	11,0	119	18,2	87	0,8
Spanien	17	6,0	33	7,2	53	0,4
Argentinien	9	2,2	14	3,1	89	0,7
V. St. v. Amer.	29	7,0	20	6,7	261	2,1
Stuhlrohr (Flechtstoff, Peddig); edleres Rohr (z. B. Bambusrohr), bearbeitet; Piassavaersatzstoff, roh						
Einfuhr	78	1,4	29	0,3	526	0,3
Ausfuhr	615	42,2	785	41,3	5 929	7,8
Großbritannien	15	2,1	109	8,4	432	0,7
Niederlande	90	5,9	100	4,0	214	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	483	1,2
Österreich	15	0,7	15	0,7	.	.
Tschechoslowak.	46	4,5	30	2,5	.	.
V. St. v. Amer.	253	11,8	346	10,5	3 853	3,7
Stein-, Areka- usw. Nußknöpfe						
Einfuhr	17	3,0	49	9,8	367	2,8
Italien	4	0,7	21	4,1	283	2,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	81	0,6
Tschechoslowak.	8	2,1	20	4,0	.	.
Ausfuhr	52	13,4	79	21,6	291	3,4
Großbritannien	0	0,1	2	0,6	96	1,1
Schweden	5	2,0	13	4,7	15	0,2
Schweiz	6	2,1	15	4,8	17	0,2
Kohlenstifte (Brennstifte für elektrische Bogenlampen)						
Einfuhr	27	0,6	2	0,0	177	0,2
Ausfuhr	289	15,4	887	29,0	7 018	9,8
Belgien	11	0,8	23	0,7	555	0,9
Elsaß-Lothring.	1	0,1	3	0,1	.	.
Frankreich	14	0,5	22	0,6	388	0,8
Großbritannien	69	3,4	47	1,3	1 740	1,7
Italien	20	1,0	36	1,1	610	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	428	0,7
Österreich	5	0,3	16	0,3	.	.
Tschechoslowak.	10	0,4	61	1,1	.	.
Argentinien	4	0,1	24	1,2	437	0,6
V. St. v. Amer.	55	3,0	418	14,3	1 312	1,8

11. Papier, Pappe und Waren daraus

Zellulose (Zellstoff), Stroh-, Esparto- und anderer Faserstoff

Einfuhr	20 981	63,0	54 801	422,0	51 320	9,0
Memel	5 642	16,8	5 930	45,7	.	.
Norwegen	129	2,0	4 474	34,4	2 519	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	12 730	2,4
Österreich	4 103	8,9	403	3,1	.	.
Tschechoslowak.	59	0,2	2 927	22,5	.	.
Finland	10 191	30,5	17 170	132,2	7 185	1,2
Schweden	815	4,4	23 218	178,8	26 033	4,4
Ausfuhr	31 273	230,0	34 675	280,5	179 463	35,2
Belgien	547	3,3	1 498	11,4	10 232	1,9
Elsaß-Lothring.	1 499	8,3	5 049	33,2	.	.
Frankreich	4 904	36,6	6 066	43,7	41 014	8,6
Großbritannien	632	5,8	7 084	55,8	36 298	5,8
Italien	5 108	31,4	1 743	15,3	23 601	4,8
Niederlande	1 123	6,2	5 281	54,7	9 503	1,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 402	0,6
Österreich	205	0,7	20	0,1	.	.
Tschechoslowak.	128	0,8	20	0,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 835	0,6
Baltikum	504	1,7	235	2,1	.	.
Schweiz	993	7,4	1 131	11,8	5 636	1,2
Spanien	924	5,9	600	7,1	7 126	1,6
Argentinien	1 195	8,2	613	6,0	3 009	0,7
V. St. v. Amer.	14 483	101,0	4 125	29,4	35 247	6,8
Vulkanfiber						
Einfuhr	26	1,0	47	1,1	1 519	3,1
V. St. v. Amer.	24	0,9	35	0,8	1 239	2,5
Ausfuhr	125	4,2	44	1,3	90	0,2

[1]) Auch gelbes Strohpapier.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Pappen aus Holzstoff, Stroh-, Schrenz- u. a. grobe Pappen (außer Dachpappen)						
Einfuhr	90	0,4	686	2,6	13 494	2,0
Finland	—	—	75	0,3	6 320	0,9
Niederlande	0	0,0	260	1,0	456	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	3 376	0,5
Österreich	—	—	159	0,6	.	.
Ausfuhr	11 720	50,4	19 989	92,0	29 291	5,9
Belgien	1 029	4,1	1 213	6,2	1 570	0,3
Dänemark	1 653	7,4	2 764	11,8	2 852	0,5
Elsaß-Lothring.	2	0,0	913	4,3	.	.
Frankreich	94	0,5	1 129	5,1	169	0,1
Großbritannien	1 987	8,9	1 732	8,1	9 954	1,9
Niederlande	2 585	11,3	4 529	19,4	3 533	0,7
Schweden	726	3,2	1 940	9,4	2 222	0,4
Schweiz	70	0,3	1 191	5,4	647	0,1
Packpapier aller Art						
Einfuhr	1 777	10,9	2 876	24,5	6 898	2,0
Memel	829	5,1	481	3,7	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	978	0,3
Österreich	167	0,9	30	0,3	.	.
Südslawien	—	—	82	0,6	.	.
Tschechoslowak.	22	0,2	588	5,2	.	.
Schweden	644	4,1	1 245	11,1	3 495	1,0
Ausfuhr [1])	29 022	232,3	61 918	521,2	84 863	26,4
Saargebiet	651	3,7	2 534	20,5	.	.
Belgien	2 116	14,8	5 242	40,0	9 517	2,7
Dänemark	1 330	10,2	1 897	16,9	1 083	0,4
Elsaß-Lothring.	27	0,2	1 587	11,0	.	.
Frankreich	73	0,6	3 092	26,3	1 874	0,9
Großbritannien	4 627	52,2	7 381	80,7	32 478	10,3
Italien	810	8,3	848	6,0	1 473	0,6
Niederlande	8 374	61,7	21 015	166,7	6 622	2.1
Norwegen	166	1,3	600	5,0	206	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 038	0,8
Österreich	345	2,3	104	0,9	.	.
Tschechoslowak.	130	1,1	188	1,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	136	0,1
Ostpolen	10	0,1	851	5,1	.	.
Baltikum	488	3,5	270	1,5	.	.
Schweden	187	1,5	632	7,0	385	0,2
Schweiz	888	9,6	7 584	65,1	3 005	1,1
Spanien	533	3,8	666	5,9	825	0,2
Br. Indien usw.	506	3,6	126	1,2	3 057	0,6
Japan	409	3,7	398	5,0	1 829	0,7
Cuba	129	0,8	482	3,2	4 755	1,0
V. St. v. Amer.	1 679	9,3	2 286	21,3	4 390	1,6
Druckpapier, ungefärbt oder in der Masse gefärbt						
Einfuhr	48	0,8	1 211	12,1	1 032	0,3
Dänemark	—	—	81	0,8	9	0,0
Finland	0	0,0	1 018	10,2	—	—
Ausfuhr	68 367	459,6	45 490	323,7	68 749	19,6
Freist. Danzig	1 439	6,0	1 551	6,5	.	.
Saargebiet	1 428	5,1	1 506	6,1	.	.
Belgien	538	3,3	1 602	11,8	1 490	0,6
Elsaß-Lothring.	377	2,1	1 779	11,7	.	.
Frankreich	1 985	13,1	1 376	11,1	227	0,2
Großbritannien	2 704	24,7	1 952	17,7	16 072	4,2
Italien	7 353	43,5	1 364	8,9	73	0,0
Niederlande	4 469	34,5	8 284	70,3	8 631	2,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	412	0,2
Österreich	49	0,4	1 203	6,4	.	.
Ungarn	1 150	5,9	916	6,4	.	.
Schweiz	315	4,0	2 910	24,1	1 400	0,7
Spanien	1 819	12,4	982	8,2	256	0,1
Argentinien	13 295	73,3	3 341	23,3	15 626	4,3
Brasilien	2 039	12,5	901	7,2	7 714	2,1
Chile	261	1,7	165	2,0	2 117	0,5
V. St. v. Amer.	22 276	171,4	10 292	68,6	956	0,6
Kartonpapier ohne Zeichenkartonpapier						
Einfuhr	5	0,1	64	1,0	61	0,0
Ausfuhr	3 900	53,4	7 357	105,3	13 906	8,5
Belgien	385	5,3	154	1,9	1 097	0,7
Dänemark	188	2,1	418	5,8	372	0,2
Elsaß-Lothring.	5	0,1	38	0,4	.	.
Frankreich	24	0,5	83	0,9	1 723	1,3
Großbritannien	327	7,0	938	15,8	3 356	1,7
Niederlande	672	8,9	3 291	44,4	1 705	0,9
Schweiz	119	1,8	846	13,6	754	0,5

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Pergamentpapier						
Einfuhr	7	0,2	17	0,7	612	0,4
Ausfuhr	634	12,9	1 172	24,0	5 167	3,2
Dänemark	87	1,8	276	5,0	795	0,5
Großbritannien	63	1,1	94	1,6	2 479	1,4
Niederlande	172	3,6	379	7,5	319	0,2
Schreib-, Brief-, Bütten-, Notenpapier						
Einfuhr	19	0,3	1 214	17,0	496	0,5
Belgien	—	—	76	1,1	10	0,0
Finland	0	0,0	933	13,1	—	—
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	103	0,1
Tschechoslowak.	0	0,0	128	1,8	.	.
Ausfuhr	14 324	189,1	21 428	325,4	18 064	12,1
Freist. Danzig	326	3,6	332	5,1	.	.
Saargebiet	319	3,3	534	7,9	.	.
Belgien	467	6,4	234	3,9	1 639	1,0
Dänemark	488	7,7	548	10,1	742	0,6
Großbritannien	475	9,8	446	7,8	1 389	0,9
Niederlande	1 699	26,4	8 067	123,9	2 757	1,4
Norwegen	103	2,2	357	6,9	303	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	351	0,4
Österreich	1 084	15,4	1 063	13,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	203	0,3
Ostpolen	284	3,6	490	6,1	.	.
Baltikum	309	3,8	489	3,9	.	.
Schweden	180	3,3	564	13,0	398	0,4
Schweiz	264	4,9	2 279	41,3	1 351	1,0
Spanien	173	2,6	440	7,7	206	0,2
Argentinien	2 274	25,6	1 072	14,6	1 307	0,9
Brasilien	1 393	13,0	1 100	15,9	2 306	1,2
Chile	102	1,4	571	6,8	270	0,2
Seidenpapier, bis 30 g auf 1 qm schwer						
Einfuhr	43	2,6	618	13,4	1 732	1,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 108	0,9
Österreich	0	0,0	69	1,5	.	.
Tschechoslowak.	31	1,1	479	10,2	.	.
Ausfuhr	2 516	51,2	3 692	76,8	4 504	3,6
Elsaß-Lothring.	3	0,1	19	0,4	.	.
Frankreich	62	1,5	169	3,3	279	0,2
Großbritannien	388	7,8	509	10,5	1 263	0,9
Niederlande	525	8,6	1 058	19,5	281	0,2
Schweden	53	1,5	127	3,6	85	0,1
Schweiz	118	3,2	432	9,9	517	0,4
Photographisches Rohpapier, nicht barytiert, Filz-, Tapeten- u. a. Papier						
Einfuhr	4	0,2	31	1,0	516	0,4
Ausfuhr	2 533	27,7	5 750	53,5	11 612	7,0
Belgien	594	8,1	631	8,1	2 319	2,0
Elsaß-Lothring.	1	0,0	3	0,0	.	.
Frankreich	—	—	612	4,7	228	0,2
Großbritannien	168	2,4	1 616	13,4	1 486	0,9
Niederlande	103	1,2	438	3,9	327	0,2
Schweiz	40	0,7	337	5,4	78	0,1
V. St. v. Amer.	716	6,6	1 487	12,0	5 832	2,8
Buntpapier, Chromopapier, Kunstdruckpapier; lackiertes Papier; Papier überstrichen, überzogen, mit Metalldruck, Gold- oder Silberschnitt versehen						
Einfuhr	5	0,3	16	0,3	125	0,2
Ausfuhr	6 588	124,3	11 422	187,2	23 998	18,8
Belgien	259	5,7	300	4,8	1 367	0,9
Dänemark	53	2,3	360	7,0	277	0,2
Großbritannien	187	7,1	1 455	23,8	6 296	4,8
Niederlande	437	9,4	2 476	36,3	979	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 454	1,5
Österreich	177	3,2	302	3,7	.	.
Tschechoslowak.	206	4,7	419	8,4	.	.
Schweden	53	1,7	313	8,1	128	0,1
Schweiz	142	4,6	1 202	23,8	1 030	0,9
Spanien	249	4,7	265	6,6	168	0,2
Vr. Indien usw.	127	2,4	297	5,1	381	0,3
Japan	1 477	23,3	381	5,7	2 534	1,3
Argentinien	1 301	15,6	1 223	16,3	3 174	1,8
V. St. v. Amer.	427	10,8	470	9,0	1 736	2,6
Austr. Bund	—	—	—	—	1 054	0,6
Postkarten mit Bilddruck, ein- oder mehrfarbig						
Einfuhr	26	0,9	33	0,9	199	0,7
Ausfuhr	740	37,7	1 429	46,6	3 795	15,5
Großbritannien	53	3,2	146	5,0	700	2,3
Italien	44	2,6	113	3,8	145	0,7
Niederlande	110	5,2	206	5,3	162	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	668	3,3
Österreich	54	2,1	93	2,1	.	.
Tschechoslowak.	54	2,3	142	3,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	329	1,7
Ostpolen	3	0,1	30	0,5	.	.
Baltikum	14	0,4	11	0,3	.	.
Schweiz	43	2,6	118	6,4	191	1,0
V. St. v. Amer.	63	3,4	49	2,2	625	1,8
Besuchs- und ähnliche Karten, Bilderpapier, nicht gummiertes Etikettenpapier; fertige Etiketten						
Einfuhr	40	0,8	67	2,0	634	1,9
Ausfuhr	2 356	111,2	3 341	112,2	5 876	17,0
Belgien	63	4,5	94	3,5	237	0,9
Dänemark	92	4,7	265	8,9	123	0,4
Großbritannien	134	6,5	199	6,3	1 531	3,6
Niederlande	697	30,8	1 064	31,5	430	1,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	632	1,8
Österreich	62	2,9	82	2,2	.	.
Tschechoslowak.	112	4,8	130	6,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	233	1,0
Baltikum	30	0,8	34	0,4	.	.
Schweden	84	4,5	169	8,3	106	0,3
Schweiz	167	8,2	416	14,5	414	1,0
V. St. v. Amer.	256	14,0	228	10,3	736	2,5
Papier und Pappe, ausgestanzt, verziert						
Einfuhr	22	0,7	49	1,2	205	0,5
Ausfuhr	1 083	46,0	1 457	50,1	2 691	6,8
Großbritannien	76	3,2	78	3,8	538	1,3
Niederlande	289	8,3	458	12,2	360	0,5
Schweden	77	4,5	191	8,0	45	0,1
Schweiz	79	3,6	129	5,6	129	0,3
V. St. v. Amer.	104	5,7	97	3,3	401	1,3
Tapeten, Tapetenborten aus Papier						
Einfuhr	17	0,2	12	0,2	414	0,5
Ausfuhr	2 869	56,1	7 684	95,0	11 972	9,2
Saargebiet	380	3,9	551	4,8	.	.
Belgien	242	4,9	362	5,3	1 172	0,9
Dänemark	120	2,8	401	6,1	416	0,3
Elsaß-Lothring.	2	0,0	102	0,8	.	.
Frankreich	4	0,1	123	1,5	709	0,8
Großbritannien	172	3,0	412	4,8	2 205	1,5
Niederlande	911	23,1	3 368	40,0	2 621	1,5
Schweiz	133	4,7	510	8,2	720	0,7
Argentinien	135	1,8	330	4,8	338	0,2
V. St. v. Amer.	65	0,6	50	0,5	1 267	1,1
Lichtempfindliches (gebrauchsfertiges) photographisches Papier; Lichtpauspapier						
Einfuhr	39	0,7	18	1,0	72	0,6
Ausfuhr	681	54,7	962	49,2	1 541	5,6
Dänemark	41	4,4	73	4,4	50	0,2
Großbritannien	22	2,0	21	1,4	314	0,9
Italien	66	4,2	131	5,9	83	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	207	0,9
Österreich	67	3,7	129	4,7	.	.
Tschechoslowak.	87	4,4	111	4,9	.	.
Rußland	.	.	.	.	211	1,1
Ostpolen	0	0,0	51	1,7	.	.
Baltikum	21	1,5	15	0,6	.	.
Schweden	61	7,3	89	6,9	66	0,2
Schweiz	53	4,8	64	4,0	122	0,3
Gelatine-, Paus-, Blau-, Fliegen- usw. Papier						
Einfuhr	14	0,5	47	1,2	300	0,6
Ausfuhr	964	36,1	2 070	58,2	1 956	3,7
Dänemark	89	2,4	101	3,0	37	1,0
Großbritannien	69	2,5	102	3,3	398	0,8
Niederlande	157	6,5	495	11,9	116	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	196	0,4
Österreich	56	2,2	74	2,0	.	.
Tschechoslowak.	51	1,8	90	3,0	.	.
Schweden	34	1,3	190	5,4	49	0,1
Schweiz	61	2,9	287	8,0	118	0,2

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Briefumschläge aus Papier						
Einfuhr	6	0,1	8	0,1	48	0,0
Ausfuhr	1 539	47,0	2 808	60,8	4 680	4,6
Niederlande ..	366	16,3	892	22,2	1 049	0,9
Norwegen	33	1,2	248	4,7	89	0,1
Schweden	45	1,8	272	6,4	124	0,2
Schweiz	28	0,9	243	6,0	108	0,2
Papierwaren aus bedrucktem, ausgestanztem usw. Papier oder damit überzogen, o. V. m. a. Stoffen oder nur mit Holz oder Eisen						
Einfuhr	14	0,4	26	0,8	192	0,3
Ausfuhr	2 398	69,8	3 777	76,9	5 372	8,4
Großbritannien	155	5,5	206	4,7	818	1,3
Niederlande ..	645	15,8	1 337	20,8	294	0,4
Norwegen	55	2,6	121	4,6	38	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	385	0,8
Österreich	39	1,0	92	1,6	.	.
Tschechoslowak.	27	0,9	62	1,0	.	.
Schweden	98	4,2	145	4,4	33	0,1
Schweiz	220	6,6	512	11,8	336	0,6
V. St. v. Amer.	349	9,0	121	2,8	1 333	1,7
Schreibhefte, Preisverzeichnisse u. a. n. b. g. Waren						
Einfuhr	46	1,1	90	1,4	761	0,8
Ausfuhr	3 742	60,9	5 121	80,4	7 415	8,0
Dänemark	199	3,5	217	3,6	140	0,2
Großbritannien	366	4,0	244	6,1	935	0,9
Niederlande ..	1 280	20,7	1 802	24,1	1 195	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	549	1,0
Österreich	35	0,9	91	1,7	.	.
Tschechoslowak.	28	0,8	46	1,0	.	.
Schweden	155	2,6	211	4,8	216	0,2
Schweiz	195	3,9	709	10,0	579	0,6
12. Bücher, Bilder, Gemälde						
Bücher, auch Gebetbücher						
Einfuhr	1 067	30,2	1 864	75,8	5 563	22,3
Saargebiet ...	9	0,3	40	1,6	.	.
Dänemark	21	0,7	57	2,3	103	0,4
Elsaß-Lothring.	6	0,3	15	0,6	.	.
Frankreich	18	0,9	22	0,9	565	2,3
Großbritannien	21	1,6	33	1,3	952	3,8
Niederlande ..	337	3,8	589	23,9	665	2,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 889	7,6
Österreich	317	10,4	647	26,3	.	.
Tschechoslowak.	65	1,5	86	3,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	203	0,8
Ostpolen	3	0,0	11	0,4	.	.
Baltikum	14	0,7	4	0,2	.	.
Schweiz	115	4,3	226	9,2	647	2,6
Schweden	18	0,8	30	1,2	52	0,2
V. St. v. Amer.	59	2,7	28	1,2	166	0,7
Ausfuhr	5 412	220,1	8 458	227,9	14 903	60,4
Belgien	37	1,9	32	1,1	283	1,2
Dänemark	100	4,9	211	6,0	173	0,9
Elsaß-Lothring.	69	2,0	72	1,4	.	.
Frankreich	60	2,8	68	2,0	689	3,0
Großbritannien	46	2,4	127	5,7	386	2,0
Italien	52	2,7	105	3,1	202	1,1
Niederlande ..	523	23,4	632	22,9	629	3,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	7 177	25,8
Österreich	1 111	31,5	1 854	29,8	.	.
Tschechoslowak.	733	22,0	931	15,2	.	.
Ungarn	56	1,9	138	2,9	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 132	5,3
Ostvelen	61	1,4	60	1,0	.	.
Schweden	198	8,5	410	13,4	227	1,2
Schweiz	810	45,3	2 065	64,1	1 958	7,5
Japan	213	12,6	181	12,6	141	0,9
S. St. v. Amer.	251	15,9	426	17,8	923	3,9
Papier, beschriebenes, bedrucktes, ohne das in den 11. Abschnitt gehörige						
Einfuhr	151	3,7	209	4,2	633	1,3
Saargebiet ...	2	0,0	49	1,0	.	.
Dänemark	2	0,1	42	0,8	36	0,1
Elsaß-Lothring.	7	0,1	1	0,0	.	.
Frankreich	35	1,0	35	0,7	277	0,6
Ausfuhr	591	12,0	1 033	13,7	3 692	6,5
Elsaß-Lothring.	12	0,3	2	0,0	.	.
Frankreich	5	0,2	4	0,1	719	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 642	2,8
Österreich	78	1,1	193	2,1	.	.
Tschechoslowak.	67	0,8	132	0,9	.	.
Schweiz	193	3,5	286	4,3	656	1,2
Musiknoten						
Einfuhr	73	2,3	163	3,5	231	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	69	0,3
Österreich	51	1,2	125	2,6	.	.
Ausfuhr	665	27,5	1 099	27,5	1 902	6,8
Elsaß-Lothring.	6	0,3	3	0,1	.	.
Frankreich	20	0,8	9	0,3	236	0,6
Großbritannien	36	2,1	51	2,1	265	0,8
Niederlande ..	69	3,6	131	4,5	100	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	548	2,2
Österreich	94	2,3	144	2,3	.	.
Tschechoslowak.	96	2,6	160	3,1	.	.
Schweiz	60	4,3	149	4,4	152	0,8
Farbendruckbilder in Buch-, Stein- oder Metalldruck; auf Papier gedruckte Bilder mit religiösen Darstellungen						
Einfuhr	9	0,5	29	1,4	180	0,6
Ausfuhr	576	35,3	831	40,4	2 844	9,4
Großbritannien	25	1,6	71	3,0	614	1,6
Niederlande ..	143	5,8	117	5,0	105	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	263	1,4
Österreich	25	1,9	25	1,4	.	.
Tschechoslowak.	18	1,3	32	1,7	.	.
Rußland	.	.	.	.	231	0,9
Schweiz	33	2,8	134	6,6	119	0,5
V. St. v. Amer.	48	3,9	68	4,0	715	2,2
Gemälde						
Einfuhr	25	5,5	38	7,7	591	17,7
Belgien	0	0,0	1	0,2	45	1,4
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	1	0,3	0	0,0	84	2,5
Großbritannien	1	0,4	6	1,2	38	1,1
Italien	0	0,1	1	0,1	34	1,0
Niederlande ..	5	0,9	4	0,7	39	1,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	273	8,2
Österreich	10	1,4	16	3,2	.	.
Tschechoslowak.	1	0,1	1	0,2	.	.
Schweiz	4	1,8	5	0,9	37	1,1
Ausfuhr	141	60,7	205	53,3	281	13,9
Belgien	2	0,6	1	0,1	17	0,5
Dänemark	16	4,3	16	5,5	6	0,2
Elsaß-Lothring.	2	0,1	1	0,1	.	.
Frankreich	1	1,2	1	0,5	26	2,5
Großbritannien	2	0,4	9	2,2	30	1,4
Niederlande ..	19	7,9	29	8,4	19	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	85	3,7
Österreich	3	1,5	3	0,6	.	.
Tschechoslowak.	1	0,4	2	0,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	22	0,7
Schweden	28	7,0	35	5,1	4	0,2
Schweiz	14	6,5	47	15,9	19	1,2
V. St. v. Amer.	15	14,0	9	4,0	18	1,9
13. Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (außer Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen						
Edelsteine, bearbeitet; Schneide-, Schreibdiamanten; Gemmen, Kameen; Waren mit Edelsteinen						
Einfuhr	0,934	21,1	0,253	15,2	3,462	11,2
Belgien	0,001	0,0	—	—	0,268	1,3
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	0,102	1,2	0,037	2,2	0,954	3,3
Großbritannien	0,000	0,0	—	—	0,461	1,8
Niederlande ..	0,011	2,0	0,001	0,1	0,143	2,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	0,950	0,3
Österreich	0,068	0,5	0,099	5,9	.	.
Tschechoslowak.	0,008	0,0	0,002	0,1	.	.
Schweiz	0,648	16,0	0,109	6,5	0,457	0,3
Ceylon	0,000	0,0	—	—	0,029	0,7
Ausfuhr	2,587	65,5	3,386	91,0	2,989	5,1
Dänemark	0,218	3,6	0,634	7,6	0,089	0,0
Elsaß-Lothring.	0,000	0,0	0,003	0,0	.	.
Frankreich	0,144	3,2	0,077	1,7	0,232	0,7
Großbritannien	0,054	0,9	0,057	3,8	0,368	1,3
Italien	0,558	7,5	0,488	1,1	0,597	0,7
Niederlande ..	0,237	6,5	0,276	45,6	0,025	0,0
Schweiz	0,208	11,6	0,396	11,0	0,269	0,2
V. St. v. Amer.	0,106	6,8	0,206	7,9	0,108	0,2

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Pflastersteine						
Einfuhr	225	0,0	2 306	0,6	599 641	9,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	30 175	0,5
Österreich	58	0,0	1 643	0,4	.	.
Tschechoslowak.	46	0,0	263	0,1	.	.
Schweden	—	—	45	0,0	541 903	8,9
Ausfuhr	161 700	60,0	177 002	35,2	79 573	1,6
Elsaß-Lothring.	1 055	0,6	10 611	2,3	.	.
Frankreich	13 154	5,7	12 755	3,4	1 517	0,0
Niederlande	104 330	40,3	125 131	25,1	38 444	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	18 474	0,4
Österreich	20	0,0	233	0,0	.	.
Tschechoslowak.	119	0,0	902	0,1	.	.
Steinmetzarbeiten, ungeschliffen, ungehobelt						
Einfuhr	351	0,5	636	1,2	48 706	3,1
Belgien	154	0,2	284	0,5	238	0,0
Norwegen	—	—	—	—	9 463	0,9
Schweden [1]	135	0,2	211	0,2	37 133	1,9
Ausfuhr	31 761	23,8	25 157	16,6	15 836	1,3
Niederlande	26 287	18,9	19 923	13,3	7 161	0,6
Künstliche Polier-, Schleif-, Wetzsteine aus Schmirgel, Korund, Karborund, Feuerstein, Quarz						
Einfuhr	256	5,0	198	9,9	434	0,5
Tschechoslowak.	220	4,5	159	7,9	.	.
Ausfuhr	1 090	17,2	1 324	21,4	2 185	3,9
Niederlande	90	1,7	148	2,8	78	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	403	0,7
Österreich	171	2,6	150	2,1	.	.
Tschechoslowak.	87	1,3	147	1,9	.	.
Rußland	.	.	.	.	345	0,7
Baltikum	35	0,6	14	0,2	.	.
Schweiz	59	1,2	199	4,5	135	0,3

14. Tonwaren

Feuerfeste Steine: rechteckig, unter 5 kg das Stück						
Einfuhr	6 954	22,9	6 213	6,9	29 471	1,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	9 497	0,4
Österreich	6 023	21,6	4 396	4,8	.	.
Tschechoslowak.	628	1,0	495	1,0	.	.
Ausfuhr	47 366	70,7	102 131	98,4	170 000	7,7
Saargebiet	10 321	9,8	17 867	14,5	.	.
Belgien	4 328	8,9	16 417	17,4	15 789	0,7
Elsaß-Lothring.	1 293	2,6	4 291	3,6	.	.
Frankreich	6 894	12,4	13 372	15,3	31 277	1,3
Italien	2 724	8,2	2 543	2,7	18 336	0,7
Niederlande	4 912	9,1	20 610	18,0	9 077	0,4
Rußland	.	.	.	.	49 118	2,3
Ostpolen	749	1,0	2 874	2,8	.	.
Baltikum	716	0,6	310	0,3	.	.
Dergleichen: rechteckig, von 5 kg an, andere						
Einfuhr	2 661	7,8	3 441	4,1	11 487	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	7 836	0,4
Österreich	1 839	6,1	2 295	2,8	.	.
Tschechoslowak.	368	0,6	458	0,6	.	.
Ausfuhr	25 452	39,4	53 766	53,2	132 059	7,3
Saargebiet	7 640	7,6	8 358	7,1	.	.
Belgien	2 026	4,4	8 586	8,6	22 369	1,2
Elsaß-Lothring.	447	0,9	4 206	4,4	.	.
Frankreich	2 608	5,2	7 749	7,1	29 570	1,3
Niederlande	3 195	5,9	6 939	8,2	8 223	0,5
Rußland	.	.	.	.	33 393	2,0
Ostpolen	412	0,5	1 745	2,1	.	.
Baltikum	95	0,1	68	0,1	.	.
Bodenplatten aus Ton oder gefrittetem Tonzeug, 3 cm oder weniger dicke Pflasterplatten aus Ton oder gemeinem Steinzeug, einfarbig						
Einfuhr	6 713	10,0	5 729	9,7	32	0,0
Saargebiet	6 020	8,9	5 716	9,7	.	.
Ausfuhr	4 708	18,7	4 969	10,4	32 894	3,8
Niederlande	1 489	7,4	1 482	3,4	2 354	0,2
Rußland	.	.	.	.	11 314	1,6
Ostpolen	—	—	32	0,0	.	.
Schweiz	471	2,0	893	2,4	5 584	0,5

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Wandbekleidungsplatten aus Ton, gefrittetem Tonzeug oder Steingut						
Einfuhr	811	3,0	1 170	7,0	151	0,0
Saargebiet	720	2,7	1 143	6,9	.	.
Ausfuhr	10 536	71,0	10 365	59,8	14 580	4,1
Dänemark	503	3,3	1 322	8,3	623	0,1
Niederlande	4 527	27,5	3 642	18,0	2 287	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 612	0,5
Österreich	398	2,1	293	1,6	.	.
Rußland	.	.	.	.	2 263	0,6
Schweiz	587	3,2	1 700	8,6	1 814	0,5
Argentinien	1 728	15,1	434	3,4	1 930	0,5
Brasilien	920	7,3	695	5,3	1 135	0,4
Waren aus Steingut, feinem Steinzeug, feinem Tonzeug, a. n. g., einfarbig						
Einfuhr	706	5,5	1 464	14,6	1 291	0,6
Saargebiet	679	5,3	1 371	13,7	.	.
Ausfuhr [2]	5 750	69,5	5 576	64,2	12 206	5,9
Dänemark	631	6,7	713	8,1	218	0,1
Niederlande	1 358	16,6	1 038	9,7	997	0,4
Norwegen	206	2,8	325	4,4	133	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 106	0,7
Österreich	343	3,2	200	1,7	.	.
Schweden	82	1,3	282	3,7	177	0,1
Schweiz	404	8,1	962	10,6	1 201	0,6
Geschirr u. andere Waren aus Steingut, mehrfarbig, außer Ziergefäßen, Figuren und ähnlichen Luxusgegenständen						
Einfuhr	265	3,1	551	5,5	186	0,1
Saargebiet	255	3,0	523	5,2	.	.
Ausfuhr	3 140	70,8	3 997	64,9	19 046	11,4
Belgien	104	2,8	107	1,7	2 336	1,2
Dänemark	547	10,7	938	12,2	1 331	0,7
Elsaß-Lothring.	1	0,0	16	0,2	.	.
Frankreich	18	0,3	17	0,3	876	0,6
Niederlande	844	20,8	816	12,3	1 586	0,8
Norwegen	94	2,6	378	6,0	658	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	836	0,5
Österreich	213	2,4	176	1,8	.	.
Schweden	85	2,9	418	8,0	541	0,3
Schweiz	157	5,2	400	7,7	962	0,5
Brasilien	45	1,7	55	1,9	1 069	0,8
V. St. v. Amer.	166	6,7	103	4,6	1 011	0,7
Porzellanisolatoren für Telegraphen- oder Fernsprechleitungen						
Einfuhr	6	0,1	24	0,4	13	0,0
Ausfuhr [3]	3 074	79,2	6 234	92,6	9 686	6,4
Dänemark	51	0,9	483	7,0	236	0,2
Großbritannien	93	1,5	0	0,0	985	0,6
Niederlande	325	11,0	752	7,8	419	0,2
Norwegen	186	4,4	640	10,5	461	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	459	0,4
Österreich	482	4,3	450	4,2	.	.
Tschechoslowak.	61	0,8	137	1,6	.	.
Schweden	148	8,6	757	13,7	203	0,2
Schweiz	470	19,2	1 719	30,9	980	0,7
Porzellan, farbig, weiß und farbig i. V. m. a. Stoffen: Tafelgeschirr						
Einfuhr	46	1,9	125	0,9	691	0,9
Ausfuhr [4]	11 649	518,9	13 175	417,0	35 217	31,9
Belgien	379	15,2	184	5,9	1 043	0,8
Dänemark	833	41,9	1 322	36,1	386	0,4
Elsaß-Lothring.	4	0,3	34	1,0	.	.
Frankreich	48	3,1	64	1,9	1 491	1,4
Großbritannien	1 651	49,8	744	17,0	5 445	4,6
Italien	592	32,8	354	10,2	864	0,8
Niederlande	2 080	93,1	2 756	79,3	1 751	1,6
Norwegen	160	10,1	451	23,3	100	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	434	0,7
Österreich	179	5,6	144	4,4	.	.
Tschechoslowak.	14	0,9	30	0,7	.	.
Finland	84	5,6	309	10,4	61	0,1
Schweden	307	43,7	1 286	55,1	188	0,3
Schweiz	477	25,3	1 108	29,4	875	0,8
Spanien	160	7,2	204	7,2	251	0,3
M. Indien usw.	65	2,9	257	6,8	2 478	1,9

[1] Meist Granitrandsteine. — [2] 1921 ohne Apparate und Instrumente zu chemischen Zwecken. — [3] Isolatoren aller Art (auch Isolationsplatten) aus Steingut oder Porzellan. — [4] Auch weißes.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Argentinien ..	127	5,1	219	7,9	575	0,7
Brasilien.....	46	2,9	121	6,1	201	0,3
Canada.....	5	0,2	1	0,1	587	0,6
V. St. v. Amer.	2731	156,7	1 607	66,6	11 562	10,8
Austral. Bund.	0	0,0	—	—	1 463	1,0
Dergleichen: Luxusgegenstände (Ziergefäße, Figuren usw.)						
Einfuhr	4	0,5	8	0,2	80	0,1
Ausfuhr	955	82,9	1 611	79,3	7 176	11,9
Belgien.....	100	5,8	275	7,3	510	0,6
Elsaß-Lothring.	1	0,1	7	0,2	.	.
Frankreich....	111	13,7	69	3,3	955	2,5
Großbritannien	164	8,3	268	8,9	2 037	2,4
Italien.....	147	10,9	150	9,1	148	0,5
Niederlande ..	99	8,4	139	6,8	346	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	243	0,9
Österreich	22	2,2	42	2,2	.	.
Tschechoslowak.	23	1,7	18	1,3	.	.
Schweiz	19	2,8	68	5,0	60	0,2
Spanien.....	11	1,3	82	5,0	74	0,2
V. St. v. Amer.	120	11,8	77	7,2	1 683	2,1
Dergleichen: Porzellanknöpfe, Tabakpfeifenköpfe u. a. Porzellanwaren						
Einfuhr	5	0,2	26	0,2	25	0,0
Ausfuhr	418	9,6	877	22,1	3 681	4,0
Dänemark....	28	0,9	70	2,5	86	0,1
Niederlande ..	67	1,5	156	3,7	258	0,3
Norwegen....	4	0,2	75	2,9	70	0,1
Schweden....	10	0,3	88	3,2	37	0,1
V. St. v. Amer.	90	1,4	28	0,7	850	0,8

15. Glas und Glaswaren

Hohlglas, nicht gepreßt, geschliffen usw.: naturfarbig						
Einfuhr	1 233	5,4	1 735	7,8	431	0,1
Saargebiet ...	954	4,5	1 632	7,3	.	.
Ausfuhr	29 654	184,9	53 211	271,3	117 149	20,8
Belgien.....	5 166	30,2	2 907	14,6	9 602	1,4
Dänemark....	1 657	6,8	6 738	31,3	92	0,0
Elsaß-Lothring.	126	0,7	1 839	5,3	.	.
Frankreich....	328	1,6	5 222	21,8	1 909	0,4
Griechenland einschl. Kreta [1]	801	8,6	774	9,2	1 170	0,2
Großbritannien	7 594	55,6	11 476	67,2	23 938	4,1
Italien.....	1 611	8,9	803	3,1	3 582	0,5
Niederlande ..	3 558	24,4	5 080	24,3	4 447	0,9
Norwegen....	634	3,1	4 537	21,6	95	0,0
Schweden....	332	2,0	1 999	14,1	93	0,0
Schweiz	694	4,1	3 601	14,4	1 963	0,4
Br. Südafrika.	97	0,7	887	5,3	4 779	0,8
Argentinien ..	626	3,5	308	2,0	10 858	1,9
Brasilien.....	19	0,2	63	0,4	4 840	1,1
Chile.....	25	0,2	44	0,2	9 580	1,8
Cuba	264	1,3	574	4,9	5 748	1,0
Mexiko.....	850	6,5	215	1,3	5 522	1,0
Peru.....	23	0,1	1 002	5,4	2 873	0,4
Dergleichen: weiß (auch halbweiß), durchsichtig						
Einfuhr	1 278	5,9	697	6,0	489	0,2
Saargebiet ...	1 126	4,9	533	4,6	.	.
Ausfuhr	11 818	133,6	11 272	125,2	28 128	11,7
Dänemark....	602	6,8	1 093	18,0	334	0,2
Elsaß-Lothring.	47	0,4	302	2,2	.	.
Frankreich....	179	2,1	861	7,7	2 093	0,9
Großbritannien	2 689	29,8	1 044	13,5	9 865	3,6
Italien.....	498	5,3	531	5,8	811	0,4
Niederlande ..	2 194	22,0	2 071	21,3	1 935	0,7
Schweiz	511	6,0	1 072	12,8	1 255	0,5
V. St. v. Amer.	233	5,8	93	2,3	913	0,8
Hohlglas, gepreßt, geschliffen usw. (ohne das bloß mit gepreßten Böden oder Stöpseln versehene): Lampengläser						
Einfuhr	118	2,4	280	4,0	395	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	371	0,3
Tschechoslowak.	94	1,9	277	4,0	.	.
Ausfuhr [2]	6 392	102,4	11 348	203,2	23 827	17,2
Belgien.....	415	5,7	330	6,0	982	0,5
Elsaß-Lothring.	63	0,9	349	4,3	.	.
Frankreich....	717	10,0	2 162	38,3	2 337	1,9

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Großbritannien	1 442	23,8	1 330	33,1	6 607	4,9
Italien.....	639	6,7	1 806	21,8	1 100	0,5
Niederlande ..	727	15,3	1 771	34,0	1 453	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 277	0,7
Österreich	121	1,5	472	6,2	.	.
Tschechoslowak.	101	1,7	164	2,3	.	.
Ungarn.....	20	0,4	25	0,2	.	.
Schweiz	204	4,4	753	15,3	579	0,4
Br. Indien usw.	236	2,8	24	0,5	1 426	0,7
Argentinien...	185	2,4	140	2,9	835	0,6
V. St. v. Amer.	294	6,9	124	2,7	1 488	0,9
Dergleichen: anderes						
Einfuhr	719	17,9	1 502	22,7	2 236	1,2
Saargebiet ...	420	2,4	500	10,0	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 436	1,1
Tschechoslowak.	281	14,4	878	10,3	.	.
Ausfuhr	614	33,1	2 708	65,1	8 899	10,6
Dänemark....	102	5,0	347	7,6	365	0,4
Elsaß-Lothring.	1	0,1	1	0,0	.	.
Frankreich....	10	0,6	84	1,5	744	1,0
Großbritannien	64	3,5	331	9,4	1 958	1,6
Italien.....	43	1,5	197	3,0	786	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	438	0,6
Österreich	10	0,7	264	3,0	.	.
Schweiz	39	2,5	253	6,4	427	0,6
Spiegelglas, geschliffen usw., gegossen und gegossene Platten						
Einfuhr	1	0,0	12	0,2	649	0,4
Ausfuhr	2 421	109,3	8 132	171,2	10 739	7,2
Dänemark....	88	5,4	911	17,5	25	0,0
Elsaß-Lothring.	—	—	12	0,6	.	.
Frankreich....	3	0,1	1 117	20,2	173	0,2
Großbritannien	135	5,0	47	1,9	4 263	2,5
Italien.....	596	22,4	915	17,0	753	0,7
Niederlande ..	525	21,9	1 643	35,7	247	0,2
Schweden....	56	0,8	455	9,1	191	0,2
Schweiz	112	2,7	1 432	27,7	323	0,3
V. St. v. Amer.	354	18,6	835	26,2	1 034	0,7
Trockenplatten für photographische Zwecke						
Einfuhr	7	0,4	31	1,6	380	0,9
Großbritannien	2	0,1	—	—	336	0,8
Ausfuhr [3]	1 132	57,3	1 260	42,4	1 444	3,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	425	1,0
Österreich	162	9,8	141	5,0	.	.
Tschechoslowak.	134	4,3	201	5,7	.	.
Ungarn.....	31	1,4	5	0,1	.	.
Schweden....	112	7,3	204	7,3	96	0,2
Schweiz	96	6,0	120	5,7	138	0,3
Brillen und andere gefaßte Augen-, Brenngläser, Lupen						
Einfuhr	0	0,0	0	0,1	9	0,2
Ausfuhr [4]	57	30,9	71	23,9	137	4,3
Großbritannien	8	4,4	4	2,4	18	2,1
Ferngläser, terrestrische; Operngläser						
Einfuhr	2	0,9	6	3,2	49	1,7
Elsaß-Lothring.	0	0,0	0	0,1	.	.
Frankreich....	—	—	—	—	41	1,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2	0,1
Tschechoslowak.	—	—	6	3,1	.	.
Ausfuhr [4]	67	60,9	110	70,6	182	9,7
Großbritannien	11	11,8	13	5,8	15	1,0
Italien.....	2	1,8	4	2,7	16	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	27	1,6
Österreich	5	3,4	2	1,0	.	.
Tschechoslowak.	2	1,4	2	0,6	.	.
Rußland.....	.	.	.	.	37	2,1
Baltikum	4	2,2	1	0,1	.	.
Schweden....	3	2,3	15	8,0	6	0,2
Schweiz	3	2,3	10	8,6	9	0,7
Spanien.....	3	3,3	7	5,8	3	0,2
Argentinien ..	2	1,1	7	8,1	5	0,2
V. St. v. Amer.	11	12,0	9	6,2	15	0,3

[1] 1913 ohne Kreta. — [2] Lampengläser aller Art. — [3] Aller Art. — [4] Diese Waren aller Art.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Sonstiges optisches Glas, geschliffen, gefaßt, Stereoskope; Mikroskope						
Einfuhr	1	0,1	1	0,9	10	0,3
Ausfuhr [1] [2]	262	105,5	105	42,0	186	5,3
Elsaß-Lothring.	1	0,3	0	0,1	.	.
Frankreich	7	2,4	1	0,6	10	0,3
Großbritannien	23	10,2	12	8,8	23	0,7
Italien	19	4,5	2	1,1	7	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	17	0,5
Österreich	17	2,8	2	0,7	.	.
Tschechoslowak.	14	3,1	4	1,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	33	1,2
Baltikum	3	0,7	1	0,2	.	.
Schweiz	15	5,8	10	4,0	9	0,2
Japan	25	22,9	13	6,7	10	0,2
V. St. v. Amer.	15	13,5	21	4,6	26	0,5
Photographische Linsen, geschliffen und gefaßt, photographische Objektive und Apparate						
Einfuhr	7	2,9	0,1	0,7	24	0,5
Ausfuhr [1] [3]	210	179,1	216	105,9	418	10,6
Dänemark	12	5,7	27	9,9	6	0,1
Elsaß-Lothring.	1	0,7	0	0,1	.	.
Frankreich	3	3,7	6	3,2	37	1,2
Großbritannien	15	13,5	3	4,3	66	1,9
Italien	15	12,1	17	8,7	21	0,6
Niederlande	34	14,4	21	8,3	15	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	56	1,5
Österreich	7	3,5	9	2,4	.	.
Tschechoslowak.	5	1,9	3	0,9	.	.
Rußland	.	.	.	.	91	1,7
Baltikum	2	0,5	2	0,2	.	.
Schweden	14	7,3	26	13,1	8	0,2
Schweiz	12	9,8	27	19,1	21	0,6
Japan	23	54,9	6	6,8	3	0,1
Künstliche Augen, andere Glas- und Schmelzwaren i. V. m. anderen Stoffen [4]						
Einfuhr	13	0,8	47	0,9	176	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	106	0,2
Tschechoslowak.	9	0,6	29	0,6	.	.
Ausfuhr [5]	2 820	108,7	2846	118,5	4 432	7,6
Dänemark	92	4,7	116	5,2	42	0,1
Großbritannien	330	16,2	210	12,2	354	0,8
Niederlande	450	16,9	411	14,8	93	0,2
Schweden	86	5,6	132	7,4	37	0,1
Schweiz	103	6,7	344	13,8	143	0,3
Ni.-Indien usw.	126	3,2	158	5,8	218	0,3
Thermometer aus Glas, auch i. V. m. Stoffen aller Art						
Ausfuhr	193	35,2	275	59,9	358	3,1
Schweiz	13	2,1	26	5,1	20	0,2
Apparate und Instrumente aus Glas (einschl. Glasröhren), auch in Verbindung mit Stoffen aller Art						
Ausfuhr	1 196	90,7	1 673	115,2	1 532	6,7
Dänemark	31	2,4	65	5,6	22	0,1
Großbritannien	117	9,8	199	15,1	275	1,1
Italien	99	7,9	92	6,3	92	0,4
Niederlande	101	9,6	209	12,5	58	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	118	0,6
Österreich	67	3,7	88	4,7	.	.
Tschechoslowak.	66	3,4	74	4,4	.	.
Rußland	.	.	.	.	116	0,8
Ostpolen	0	0,0	17	0,9	.	.
Baltikum	19	1,0	13	0,6	.	.
Schweden	31	2,5	72	5,4	19	0,1
Schweiz	41	3,9	156	10,2	64	0,3
Spanien	34	2,8	58	5,5	27	0,1
V. St. v. Amer.	192	17,2	126	12,6	335	1,2

16. Edle Metalle und Waren daraus

A. Gold

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Feingold, auch gehämmert, gewalzt; legiertes Gold, roh oder gegossen; Barren aus Bruchgold						
Einfuhr	0,022	1,0	2,946	123,7	108,002	247,9
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	—	—	8,853	3,1
Großbritannien	0,000	0,0	0,000	0,0	65,437	175,4
Italien	—	—	—	—	7,035	4,3
Niederlande	0,002	0,1	1,013	42,5	0,562	1,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	4,315	8,3
Österreich	0,002	0,1	0,014	0,6	.	.
Tschechoslowak.	0,005	0,3	0,011	0,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	9,923	21,6
Br. Südafrika	—	—	—	—	6,479	17,4
Ehem. Deutsch-Ostafrika	—	—	—	—	0,236	0,6
China	—	—	—	—	2,981	8,0
V. St. v. Amer.	—	—	—	—	1,076	2,9
Ausfuhr	1,679	98,3	0,858	32,6	7,138	19,7
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	—	—	0,276	0,8
Italien	0,020	1,3	0,007	0,2	1,725	4,8
Niederlande	0,911	44,0	0,051	2,2	1,677	4,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1,646	4,5
Österreich	0,239	15,9	0,367	13,7	.	.
Tschechoslowak.	0,038	2,2	0,028	1,0	.	.
Schweden	0,044	3,4	0,143	4,8	0,231	0,6
Schweiz	0,388	28,7	0,185	7,5	1,124	3,0
Goldmünzen, deutsche						
Einfuhr	—	—	0,018	0,8	41,870	105,1
Freist. Danzig	—	—	0,005	0,2	.	.
Belgien	—	—	—	—	1,375	3,5
Dänemark	—	—	0,005	0,2	0,215	0,5
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	—	—	0,575	1,4
Großbritannien	—	—	0,000	0,0	0,780	2,0
Italien	—	—	—	—	4,195	10,5
Niederlande	—	—	0,001	0,0	8,684	21,8
Norwegen	—	—	0,004	0,2	0,023	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	3,150	7,9
Rumänien	—	—	—	—	0,385	1,0
Schweiz	—	—	—	—	0,645	1,6
Argentinien	—	—	—	—	17,856	44,8
Brasilien	—	—	—	—	3,600	9,0
Ausfuhr	0,001	0,1	0,001	0,1	8,076	20,6
Niederlande	0,000	0,0	0,000	0,0	0,056	0,1
Rumänien	—	—	—	—	1,776	4,9
Argentinien	—	—	—	—	4,984	12,4
Goldmünzen, fremde						
Einfuhr	1,155	50,6	3,137	131,8	9,743	24,6
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	—	—	0,849	2,1
Großbritannien	—	—	—	—	0,465	1,2
Italien	—	—	—	—	0,243	0,6
Niederlande	—	—	0,020	0,9	0,467	1,2
Norwegen	—	—	2,134	89,6	0,043	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	0,193	0,5
Rumänien	—	—	—	—	0,401	1,0
Schweden	1,055	47,0	0,978	41,1	—	—
China	—	—	—	—	1,875	4,7
Japan	—	—	—	—	2,385	6,0
Brasilien	—	—	—	—	2,492	6,3
Ausfuhr	0,000	0,0	0,002	0,6	7,815	20,7
Großbritannien	—	—	0,000	0,0	2,584	6,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2,566	6,8
Rumänien	—	—	—	—	1,931	5,3
Goldasche, Goldgekrätz; Bruchgold						
Einfuhr	46,333	40,6	113,649	8,1	251,290	4,5
Italien	1,802	0,4	21,216	1,7	—	—
Niederlande	0,127	0,0	—	—	30,819	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	101,893	1,9
Österreich	11,843	19,3	40,022	2,8	.	.
Tschechoslowak.	18,109	8,3	33,260	2,4	.	.
Rußland	.	.	.	.	54,801	1,9
Schweden	5,712	8,8	13,948	1,0	15,975	0,3
Ausfuhr [6]	—	—	—	—	319,416	1,6
Belgien	—	—	—	—	297,369	1,2
Platin, Platinmetalle, unlegiert, auch gehämmert, gewalzt; legiertes Platin, roh oder gegossen; Bruch						
Einfuhr	0,136	17,6	0,125	18,7	4,399	11,2
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	0,000	0,1	—	—	2,991	3,7
Großbritannien	0,013	2,8	—	—	0,191	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	0,233	1,2
Österreich	0,052	4,6	0,045	6,8	.	.
Tschechoslowak.	0,005	0,9	0,014	2,1	.	.

[1] Diese Waren aller Art sowie ungefaßte Linsen. — [2] Für optische und — [3] für photographische Zwecke. — [4] Außer den bemalten usw., Glasmalereien usw., Siphons. — [5] Auch Glas mit Gespinstwaren überzogen, aber ohne Nesenkränze und Pinsel aus Glasgespinst. — [6] Einschl. Silbergekrätz; Bruchsilber.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai – Dezember) Tonnen	1921 (Mai – Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ungarn	0,003	0,3	0,001	0,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	0,451	2,4
Schweden	0,007	1,5	0,022	3,4	0,134	0,7
Schweiz	0,028	2,0	0,023	3,5	0,030	0,2
V. St. v. Amer.	0,000	0,0	—	—	0,236	1,3
Ausfuhr [1]	0,050	11,8	0,095	19,3	1,537	8,0
Großbritannien	0,000	0,2	—	—	0,125	0,8
Schweiz	0,019	5,0	0,020	3,1	0,053	0,2
V. St. v. Amer.	—	—	0,016	7,6	0,863	5,4
Waren aus Gold						
Einfuhr	0,113	1,7	0,280	2,8	3,144	8,3
Elsaß-Lothring.	0,001	0,1	—	—	.	.
Frankreich	0,004	0,0	0,020	0,2	1,088	3,8
Großbritannien	0,001	0,0	0,197	2,0	0,589	1,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	0,301	0,6
Österreich	0,003	0,0	0,004	0,0	.	.
Tschechoslowak.	0,006	0,1	0,000	0,0	.	.
Schweiz	0,078	0,8	0,022	0,2	0,312	0,8
V. St. v. Amer.	0,006	0,4	0,010	0,1	0,203	0,4
Ausfuhr	4,034	130,4	8,161	305,0	18,391	31,5
Belgien	0,426	3,3	0,119	3,2	0,348	1,0
Dänemark	0,141	11,7	1,177	39,0	0,354	0,5
Elsaß-Lothring.	0,001	0,0	0,000	0,0	.	.
Frankreich	0,023	2,4	0,031	1,3	1,265	2,8
Griechenland einschl. Kreta [2]	0,017	0,9	0,155	7,3	0,026	0,1
Großbritannien	0,074	2,8	0,309	9,5	1,111	3,1
Italien	0,254	8,7	0,377	5,4	4,682	6,3
Niederlande	0,359	14,5	0,918	40,9	0,014	0,0
Norwegen	0,064	4,8	0,307	9,2	0,120	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1,989	4,5
Österreich	0,374	3,2	0,122	0,8	.	.
Tschechoslowak.	0,116	3,9	0,073	1,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	0,766	1,3
Ostpolen	—	—	0,002	0,0	.	.
Baltikum	0,022	0,1	0,001	0,0	.	.
Schweden	0,275	21,3	0,623	30,7	0,192	0,3
Schweiz	0,368	11,3	0,724	27,2	1,408	2,3
Spanien	0,321	7,8	0,260	8,8	0,356	0,6
Türkei	0,017	0,4	0,160	5,4	0,054	0,0
Argentinien	0,197	7,2	0,532	26,6	1,372	3,0
Brasilien	0,033	2,9	0,485	13,8	0,729	0,7
Chile	0,016	1,6	0,182	8,3	0,788	0,8
Cuba	0,009	0,6	0,435	21,7	0,090	0,1
Mexiko	0,073	5,7	0,249	7,3	0,332	0,5
Peru	0,016	1,2	0,119	9,6	0,136	0,2
Blattgold, echtes, Flittern aus Gold						
Einfuhr	0,027	0,2	0,001	0,0	0,182	0,0
Ausfuhr	7,399	48,9	16,268	59,3	31,418	5,1
Großbritannien	3,659	26,2	6,451	25,6	22,031	2,8
Niederlande	0,382	1,9	2,052	6,4	0,334	0,0
Schweiz	0,239	1,3	2,205	7,4	0,997	0,1
Waren aus Platin, Platinmetallen						
Einfuhr	0,000	0,3	0,000	0,0	0,184	1,1
Ausfuhr	0,505	41,0	1,023	96,9	1,038	4,4
Niederlande	0,013	5,8	0,020	5,8	0,046	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	0,170	0,9
Österreich	0,008	2,3	0,065	2,5	.	.
Tschechoslowak.	0,063	14,7	0,005	0,2	.	.
Schweiz	0,022	1,9	0,136	6,9	0,045	0,3
Spanien	0,040	6,0	0,067	11,4	—	—
Argentinien	0,083	2,6	0,224	25,4	0,045	0,2
Brasilien	0,002	0,1	0,187	11,2	—	—
Cuba	0,000	0,1	0,052	8,0	—	—

B. Silber

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai – Dezember) Tonnen	1921 (Mai – Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Feinsilber, auch gehämmert, gewalzt; legiertes Silber, roh oder gegossen; Barren aus Bruchsilber						
Einfuhr	1,930	2,6	7,621	15,8	653,686	49,0
Belgien	0,273	0,6	—	—	200,944	15,1
Großbritannien	—	—	—	—	383,633	28,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	15,412	1,2
Österreich	0,380	0,6	6,057	14,0	.	.
Schweiz	0,486	0,4	1,200	1,0	10,910	0,8
Mexiko	—	—	—	—	10,912	0,8
V. St. v. Amer.	—	—	—	—	19,026	1,4
Ausfuhr	81,076	180,4	135,358	247,8	358,812	32,
Dänemark	12,644	29,8	1,639	2,5	14,416	1,
Elsaß-Lothring.	.	—	—	—	.	.
Frankreich	0,001	0,0	—	—	7,363	0,
Großbritannien	11,705	32,9	49,431	71,6	72,000	6,
Niederlande	9,022	19,5	23,683	81,9	13,162	1,
Norwegen	0,319	0,7	3,219	4,9	8,425	0,
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	78,291	6,
Österreich	4,930	8,3	12,681	25,4	.	.
Rußland	.	.	.	.	102,465	9,
Schweden	2,974	8,3	37,544	48,4	20,189	1,
Schweiz	4,251	10,3	6,311	11,3	32,986	2,
Silbermünzen						
Einfuhr	18,951	31,3	4,140	6,4	48,267	3,
Niederlande	—	—	0,008	0,0	21,520	1,
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	10,910	0,
Österreich	0,063	0,1	0,006	0,0	.	.
Ehem. Deutsch-Kamerun	—	—	4,000	6,2	0,042	0,
Ausfuhr	0,021	0,3	0,084	0,7	41,891	6,
Ehem. Deutsch-Ostafrika	—	—	—	—	18,679	2,
Ehem. Deutsch-Kamerun	—	—	—	—	8,936	1,
Tafelgeräte aus Silber						
Einfuhr	1,171	2,3	1,038	1,1	18,686	3,
Belgien	0,026	0,0	0,333	0,4	2,076	0,
Elsaß-Lothring.	0,002	0,0	0,010	0,0	.	.
Frankreich	0,007	0,0	0,022	0,0	4,927	0,
Großbritannien	0,012	0,0	0,010	0,0	4,379	0,
Ausfuhr	27,565	64,5	47,918	78,9	61,484	5,
Dänemark	2,889	8,3	4,854	10,6	2,614	0,
Italien	1,511	1,8	0,531	0,8	12,425	1,
Norwegen	0,878	3,2	3,368	7,0	1,045	0,
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	5,008	0,
Österreich	0,033	0,1	0,050	0,1	.	.
Tschechoslowak.	0,121	0,2	0,214	0,6	.	.
Ungarn	0,130	0,2	0,054	0,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	6,015	0,
Schweden	3,049	11,3	6,022	15,0	2,492	0,
Schweiz	2,466	9,2	6,655	12,8	5,569	0,
Spanien	3,375	4,3	6,641	5,9	3,935	0,
Schmuckgegenstände, Geflechte, Gewebe usw. aus Silber						
Einfuhr	0,070	0,5	0,409	0,2	21,416	3,
Spanien	0,021	0,1	0,068	0,0	7,432	1,
Ausfuhr	36,889	147,0	59,910	203,4	114,285	16,
Belgien	2,558	9,1	1,556	6,1	9,870	1,
Dänemark	4,151	13,5	9,020	27,4	3,768	0,
Elsaß-Lothring.	0,057	0,2	0,020	0,1	.	.
Frankreich	0,809	4,6	0,382	2,0	10,625	1,
Großbritannien	0,666	3,8	1,788	10,8	15,514	2,
Italien	0,197	1,0	0,617	1,3	12,655	1,
Niederlande	6,122	28,9	8,738	31,0	4,573	0,
Norwegen	2,351	7,2	3,714	10,4	1,052	0,
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	16,194	2,
Österreich	1,190	3,3	1,000	1,9	.	.
Tschechoslowak.	0,708	2,8	0,347	1,2	.	.
Ungarn	0,297	1,0	0,006	0,0	.	.
Schweden	3,313	15,7	7,814	28,8	0,654	0,
Schweiz	2,476	11,3	7,278	23,6	9,770	1,
Spanien	1,301	6,4	2,782	10,7	2,683	0,
Türkei	0,130	1,6	1,689	5,8	0,609	0,
Argentinien	0,780	3,1	2,942	9,5	3,272	0,
Brasilien	0,590	1,3	2,214	6,6	2,707	0,

17. Unedle Metalle und Waren daraus

A. Eisen und Eisenlegierungen

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millio Mark
Roheisen						
Einfuhr	59 715	78,4	97 999	290,4	121 316	10,
Saargebiet	6 993	8,1	15 970	30,7	.	.
Elsaß-Lothring.	15 654	13,4	6 800	19,2	.	.
Frankreich	1 518	2,4	2 912	8,1	933	0,
Großbritannien	98	0,1	8 277	24,9	72 878	5,
Luxemburg	27 979	32,2	32 883	89,2	.	.
Niederlande	20	0,1	2 354	6,3	8	0,
Schweden	6 139	19,3	16 129	59,7	44 455	4,
V. St. v. Amer.	102	0,2	11 093	39,4	1 300	0,

[1] Auch legiertes Platin, gehämmert oder gewalzt. — [2] 1913 ohne Kreta.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	168 147	374,0	77 824	179,7	782 911	51,9
Saargebiet	32 577	50,8	26 185	48,5	.	.
Belgien	5 125	12,4	8 284	16,1	315 446	18,9
Dänemark	1 655	4,3	4 113	12,5	5 685	0,4
Elsaß-Lothring.	30	0,1	877	2,8	.	.
Frankreich	743	3,8	3 234	6,7	114 654	8,5
Großbritannien	64 419	168,5	—	—	53 257	3,7
Italien	968	2,0	1 643	4,2	65 607	4,4
Luxemburg	6 643	13,4	1 631	3,2	.	.
Niederlande	7 492	20,7	4 800	14,1	51 537	3,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	110 541	7,5
Österreich	18 574	31,3	11 250	28,4	.	.
Tschechoslowak.	9 437	16,6	1 871	4,2	.	.
Ungarn	2 076	3,7	—	—	.	.
Schweden	3 189	10,3	7 281	21,8	7 876	0,6
Schweiz	2 974	5,9	2 704	8,6	44 934	3,3
Ferroaluminium, -chrom, -mangan, -nickel, -silicium u. a. n. schmiedbare Eisenlegierungen, vorherrschend Eisen enthaltend						
Einfuhr [1][2]	5 039	31,9	7 611	37,7	2 096	0,7
Großbritannien	37	0,3	1 183	7,7	1 054	0,3
Norwegen	283	10,0	624	5,3	223	0,1
V. St. v. Amer.	—	—	5 171	17,0	75	0,0
Ausfuhr [3]	7 432	34,4	5 979	27,9	73 591	13,6
Saargebiet	2 901	11,9	1 958	8,3	.	.
Belgien	360	2,6	1 221	2,6	23 715	3,7
Elsaß-Lothring.	—	—	438	1,2	.	.
Frankreich	8	0,2	265	0,7	8 357	1,3
Italien	—	—	172	0,4	9 614	1,6
Luxemburg	1 552	6,7	676	4,6	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	357	0,8
Österreich	1 096	5,9	266	1,5	.	.
Tschechoslowak.	898	3,9	509	5,8	.	.
Rußland	.	.	.	.	9 456	2,2
Baltikum	27	0,2	5	0,0	.	.
V. St. v. Amer.	104	0,9	0	0,0	11 733	2,2
Röhren und Röhrenformstücke aus nicht schmiedbarem Gusse, über 7 mm stark						
Einfuhr	11 683	37,8	10 997	44,0	388	0,1
Saargebiet	11 592	37,5	10 978	43,9	.	.
Ausfuhr	20 823	75,6	16 664	61,7	65 011	8,1
Dänemark	2 614	8,3	3 252	12,7	4 642	0,5
Niederlande	10 697	40,1	8 243	31,8	21 751	2,5
Norwegen	799	3,3	909	3,5	2 139	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	5 924	0,7
Österreich	762	1,9	117	0,6	.	.
Schweden	2 638	9,7	1 099	4,7	6 450	0,7
Ml. Indien usw.	498	1,8	1 595	5,9	2 763	0,4
Walzen aus nicht schmiedbarem Gusse						
Einfuhr	120	1,5	293	1,5	1 489	0,2
Saargebiet	98	1,3	265	1,3	.	.
Ausfuhr	5 114	31,3	6 366	38,1	13 743	3,1
Saargebiet	2 330	8,0	971	3,9	.	.
Belgien	932	8,1	2 665	15,5	5 135	0,9
Luxemburg	809	5,4	478	2,7	.	.
Waren aus nicht schmiedbarem Eisenguss, roh, außer Maschinenteilen						
Einfuhr	2 499	8,6	2 522	9,7	2 648	0,4
Saargebiet	998	3,6	1 794	6,5	.	.
Ausfuhr	6 696	32,2	3 087	10,4	28 426	7,2
Saargebiet	1 637	5,0	488	1,9	.	.
Elsaß-Lothring.	92	0,6	167	0,5	.	.
Frankreich	132	0,8	77	0,3	2 996	0,6
Großbritannien	1 317	6,2	—	—	713	0,4
Italien	148	0,8	136	0,5	4 585	0,8
Niederlande	1 278	6,6	485	1,4	3 223	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	3 416	1,1
Österreich	384	1,9	337	0,8	.	.
Schweiz	314	2,2	556	2,9	1 834	0,6
Ausrüstungsstücke für Rohrleitungen (Hähne usw.) aus nicht schmiedbarem Eisenguss, bearbeitet						
Einfuhr	10	0,2	62	0,6	238	0,2
Ausfuhr	2 572	45,5	4 018	44,8	7 544	4,7
Saargebiet	194	2,1	198	2,6	.	.
Dänemark	162	2,4	247	2,9	141	0,1
Niederlande	816	14,5	1 160	13,4	1 058	0,6
Ml. Indien usw.	301	6,2	438	4,9	114	0,1
Herde, Öfen usw., Kessel für Zentralheizung usw., aus nicht schmiedbarem Eisenguss, bearbeitet						
Einfuhr	647	2,6	729	4,4	716	0,3
Saargebiet	439	1,6	484	2,9	.	.
Westpolen	173	0,7	110	0,7	.	.
Ausfuhr	20 568	155,4	27 408	212,2	30 819	12,6
Saargebiet	1 280	8,8	1 379	9,4	.	.
Belgien	1 820	11,4	1 107	7,4	3 963	1,3
Dänemark	1 667	11,6	4 042	24,5	466	0,2
Elsaß-Lothring.	203	1,6	525	4,2	.	.
Frankreich	134	1,3	382	3,2	1 658	0,8
Italien	431	3,3	969	7,0	2 702	1,3
Niederlande	8 043	67,6	8 955	77,5	5 890	1,9
Norwegen	522	3,3	1 662	10,9	400	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 963	1,2
Österreich	449	2,9	612	2,7	.	.
Ungarn	133	0,9	24	0,1	.	.
Rumänien	98	0,6	35	0,3	1 786	0,6
Rußland	.	.	.	.	1 233	0,7
Baltikum	363	2,1	53	0,3	.	.
Schweiz	919	8,5	1 606	14,1	2 769	1,5
Kochgeschirre, Badewannen u. a. Eisenwaren aus nicht schmiedbarem Eisenguss, bearbeitet						
Einfuhr	161	1,8	475	3,9	1 653	1,0
Saargebiet	20	0,3	191	1,6	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	192	0,1
Österreich	11	0,3	145	1,0	.	.
Ausfuhr	21 782	300,1	40 031	379,6	50 200	37,1
Saargebiet	997	8,6	2 147	16,5	.	.
Belgien	1 103	13,7	1 347	13,0	4 854	3,2
Dänemark	933	13,8	2 072	19,0	1 246	0,9
Elsaß-Lothring.	195	3,2	2 058	21,0	.	.
Frankreich	804	13,2	1 671	15,5	2 979	2,7
Großbritannie	1 537	21,6	391	6,2	4 618	2,9
Italien	918	12,6	1 816	17,6	1 866	1,4
Niederlande	5 278	81,6	10 058	98,6	5 597	3,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	4 435	4,1
Österreich	880	9,4	1 774	12,3	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	140	1,2	25	0,2	.	.
Tschechoslowak.	415	6,5	1 862	6,8	.	.
Ungarn	270	2,9	424	2,3	.	.
Rumänien	552	6,5	311	2,6	1 057	0,7
Rußland	.	.	.	.	2 867	3,0
Ostpolen	22	0,2	242	2,5	.	.
Baltikum	605	5,6	218	1,9	.	.
Schweden	543	8,2	1 943	16,6	673	0,5
Schweiz	1 110	20,0	4 159	42,9	2 943	2,1
Spanien	492	6,5	799	11,1	1 016	0,7
Türkei	119	1,6	75	1,2	815	0,6
Japan	50	0,8	16	0,5	1 169	0,6
Ml. Indien usw.	610	9,0	965	11,6	1 800	1,3
Argentinien	750	9,4	791	9,6	1 743	1,5
Brasilien	115	1,7	507	7,3	2 020	1,5
Chile	93	1,2	221	2,1	788	0,6
Rohluppen, -schienen, -blöcke, Platinen, Knüppel, Tiegelstahl in Blöcken						
Einfuhr	91 235	137,3	34 093	114,8	11 017	2,1
Saargebiet	14 002	22,0	22 667	68,1	.	.
Elsaß-Lothring.	3 780	7,4	5 421	10,7	.	.
Frankreich	—	—	85	0,3	395	0,1
Luxemburg	72 114	103,2	4 970	21,5	.	.
Schweden	758	2,5	211	2,4	7 080	1,4
Ausfuhr	26 622	65,6	20 533	71,6	709 779	65,3
Saargebiet	1 511	3,0	4 215	8,4	.	.
Belgien	3 053	8,8	2 518	7,2	70 780	6,1
Elsaß-Lothring.	15	0,1	31	0,2	.	.
Frankreich	227	0,5	481	2,9	15 436	1,5
Großbritannien	6 761	20,4	708	2,5	499 223	41,3
Italien	25	0,1	500	1,9	11 852	1,4
Niederlande	937	2,8	1 041	5,0	8 248	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	41 606	5,2
Österreich	10 145	19,4	1 679	7,9	.	.
Tschechoslowak.	1 219	4,6	1 442	3,4	.	.
Schweiz	728	1,9	7 303	29,8	25 582	2,8
Spanien	242	0,5	—	—	12 425	1,1
Träger aus schmiedbarem Eisen						
Einfuhr	62 066	146,4	44 112	213,1	723	0,1
Saargebiet	33 978	75,2	37 092	172,8	.	.
Luxemburg	1 201	3,9	5 929	36,1	.	.

[1]) Bis Juni 1921 Ferrosilicium mit einem Siliciumgehalt unter 25 v. H. sowie über 25 v. H. aus nicht meistbegünstigten Staaten. — [2]) Sämtliche Legierungen ohne Rücksicht auf den Anteil des Eisens, mit Ausnahme von Ferrosilicium. — [3]) Einschließl. Ferrosilicium aller Art.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	35 916	120,9	20 731	90,2	446 860	49,8
Belgien	1 049	4,2	54	0,2	9 543	1,3
Dänemark	3 291	12,0	3 959	18,0	18 353	2,1
Großbritannien	741	3,7	1 360	6,0	89 207	9,5
Italien	78	0,2	11	0,0	25 692	2,4
Niederlande	11 549	40,1	4 115	17,7	43 765	5,0
Norwegen	669	2,1	1 394	6,2	12 122	1,3
Rumänien	210	0,5	189	0,3	8 877	1,0
Finland	729	1,7	1 092	2,0	5 094	0,6
Schweden	2 474	8,9	2 804	12,9	27 027	3,7
Schweiz	179	0,6	1 300	5,8	36 527	4,3
Türkei	71	0,2	110	0,2	4 693	0,5
Egypten	1 239	2,8	—	—	756	0,1
Vr. Indien usw.	1 018	3,0	8	0,1	19 026	2,0
Japan	150	0,5	—	—	13 973	1,5
M. Indien usw.	575	1,4	703	5,4	13 570	1,5
Argentinien	5 478	19,1	1 108	4,5	35 469	3,7
Brasilien	1 378	7,2	34	0,2	10 478	1,2
Canada	—	—	—	—	26 210	2,8

Formeisen (ohne Träger); nicht geformtes Stabeisen, Bandeisen; Stabeisen zum Umschmelzen, nicht über 12 cm lang

Einfuhr	118 424	291,0	34 348	196,2	21 947	6,2
Saargebiet	47 099	110,4	19 915	98,6	.	.
Großbritannien	33	0,9	73	0,3	6 859	1,7
Luxemburg	42 033	89,2	7 311	51,8	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	6 886	1,7
Österreich	1 637	15,3	2 966	14,1	.	.
Tschechoslowak.	654	9,1	2 214	10,5	.	.
Schweden	673	9,3	727	14,5	8 826	2,2
Ausfuhr[1]	309 337	1 187,8	440 721	2 077,0	1 173 265	151,8
Freist. Danzig	4 725	14,5	6 825	34,0	.	.
Saargebiet	2 443	8,4	3 837	19,5	.	.
Belgien	7 843	40,0	15 932	72,1	45 467	7,8
Bulgarien	4 594	11,5	1 127	4,1	2 780	0,3
Dänemark	18 152	76,1	56 217	251,9	57 792	7,4
Elsaß-Lothring.	66	0,5	889	4,8	.	.
Frankreich	929	7,9	10 087	49,4	14 166	3,7
Großbritannien	29 972	146,7	7 673	42,0	153 973	20,4
Italien	1 355	6,2	5 235	22,0	30 420	5,1
Niederlande	88 626	331,9	150 819	734,7	165 748	20,0
Norwegen	6 758	29,0	31 829	126,7	38 051	4,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	14 695	3,3
Österreich	23 169	62,4	6 769	28,5	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	1 645	4,4	349	1,4	.	.
Tschechoslowak.	1 385	7,0	1 567	12,4	.	.
Ungarn	1 881	5,4	48	0,6	.	.
Portugal	1 220	3,3	680	2,5	19 511	2,5
Rumänien	4 168	10,8	748	3,0	39 512	5,0
Rußland	.	.	.	.	25 845	5,9
Ostpolen	692	2,8	1 126	10,0	.	.
Nordrußland	3 122	8,4	—	—	.	.
Südrußland	1 084	3,0	—	—	.	.
Baltikum	6 657	20,5	866	3,6	.	.
Finland	2 118	7,3	21 522	73,1	4 850	1,0
Schweden	10 013	36,8	24 443	121,2	16 184	2,1
Schweiz	3 986	18,8	33 095	194,4	64 791	9,1
Serbien	929	2,4	262	1,2	4 641	0,6
Spanien	2 255	8,8	2 199	13,4	9 962	1,6
Türkei	485	1,5	247	0,7	9 645	1,2
Egypten	2 157	6,4	1 320	5,6	7 216	0,9
Vr. Indien usw.	17 823	65,7	14 387	64,7	100 294	10,7
China	6 598	17,7	1 163	6,9	18 336	2,3
apan	18 365	73,4	2 680	12,7	98 698	10,8
M. Indien usw.	5 997	16,0	6 815	35,1	35 369	4,0
Argentinien	14 991	71,7	22 899	89,0	89 146	10,0
Brasilien	3 415	13,4	2 726	14,4	23 113	3,1
Chile	1 153	3,7	806	3,8	10 721	1,2
V. St. v. Amer.	3 457	27,1	213	1,5	12 034	2,8
Austral. Bund	7	0,0	161	0,9	25 719	3,0

Blech, roh, entzundert, gerichtet, dressiert, gefirnißt 5 mm und mehr stark (Grobbleche)

Einfuhr	14 802	47,6	12 846	66,3	1 911	0,3
Saargebiet	8 494	20,9	7 817	39,6	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 471	0,2
Österreich	2	0,0	1 414	6,4	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	223	0,8	2	0,0	.	.
Tschechoslowak.	32	0,1	511	2,3	.	.
Vj St. v. Amer.	4 511	20,4	2 666	16,1	—	—

[1]) Ohne schmiedbares Eisen zum Umschmelzen.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	92 596	345,3	148 518	675,2	461 251	61,1
Saargebiet	368	1,0	2 947	11,1	.	.
Belgien	4 541	20,4	6 615	29,1	21 468	3,1
Dänemark	5 106	14,9	17 246	69,7	20 910	2,8
Elsaß-Lothring.	0	0,0	118	0,3	.	.
Frankreich	322	0,8	1 706	6,6	7 609	1,3
Großbritannien	15 674	65,0	800	3,0	110 467	14,4
Italien	40	0,2	183	0,9	9 952	1,5
Niederlande	28 253	112,9	76 659	359,8	130 186	16,9
Norwegen	2 647	7,8	10 983	37,3	24 005	3,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 330	0,5
Österreich	6 663	19,0	2 626	11,3	.	.
Tschechoslowak.	975	2,3	154	0,4	.	.
Ungarn	429	1,5	41	0,2	.	.
Rumänien	2 861	7,6	41	0,2	5 518	0,8
Rußland	.	.	.	.	4 674	0,8
Südrußland	195	0,6	—	—	.	.
Baltikum	696	2,0	45	0,3	.	.
Finland	421	1,1	4 815	16,8	3 601	0,5
Schweden	5 602	31,6	11 705	54,0	14 275	1,9
Schweiz	1 092	4,8	6 350	37,7	14 329	2,1
Vr. Indien usw.	4 202	11,5	820	3,1	12 558	1,5
Japan	4 107	15,0	10	0,0	31 281	3,9
Chile	191	0,4	28	15,2	2 273	0,3
Austral. Bund	—	—	—	—	8 850	1,2

Dergleichen: über 1 mm bis unter 5 mm

Einfuhr	4 313	11,2	2 139	10,7	786	0,1
Saargebiet	3 931	9,7	1 959	9,8	.	.
Elsaß-Lothring.	291	0,8	115	0,6	.	.
Frankreich	—	—	—	—	63	0,0
Ausfuhr	34 343	126,5	47 258	278,8	108 133	16,3
Dänemark	1 316	5,7	6 781	36,1	3 814	0,7
Großbritannien	4 146	19,0	754	4,5	27 124	3,7
Italien	155	0,7	797	4,6	2 104	0,6
Niederlande	6 902	26,8	13 774	80,2	7 668	1,1
Norwegen	580	1,8	2 826	14,5	1 810	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 543	0,4
Österreich	2 313	6,6	4 390	27,0	.	.
Tschechoslowak.	145	0,9	125	1,2	.	.
Ungarn	481	1,9	132	0,5	.	.
Schweden	1 613	6,5	4 987	30,2	1 481	0,2
Schweiz	634	3,2	4 508	36,3	8 218	1,4
Vr. Indien usw.	5 209	14,3	729	4,3	19 764	2,6
China	1 334	4,2	20	0,1	1 674	0,3
Japan	3 515	11,6	1 024	4,8	6 701	1,0

Dergleichen: bis 1 mm

Einfuhr	807	4,2	1 553	17,2	13 431	3,3
Saargebiet	558	1,9	438	2,3	.	.
Großbritannien	—	—	281	2,8	11 767	2,9
Schweden	15	0,9	758	11,3	7	0,0
Ausfuhr	23 846	121,4	37 703	323,0	41 390	10,0
Bulgarien	1 207	4,9	271	1,9	12	0,0
Dänemark	376	2,3	3 424	26,6	1 466	0,3
Italien	1 443	9,8	3 472	30,7	4 301	1,2
Niederlande	3 458	18,8	4 904	38,2	898	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	6 969	1,9
Österreich	3 015	16,1	6 242	45,5	.	.
Tschechoslowak.	1 267	6,2	758	8,9	.	.
Ungarn	1 358	8,0	191	2,4	.	.
Rußland	.	.	.	.	5 419	1,5
Ostpolen	237	1,2	110	0,4	.	.
Südrußland	300	1,4	79	0,3	.	.
Baltikum	1 335	4,8	66	0,4	.	.
Schweden	710	4,1	3 616	32,9	1 707	0,4
Schweiz	1 616	10,9	9 300	92,2	5 654	1,6
Vr. Indien usw.	1 258	5,2	26	0,1	4 969	0,8

Blech, verzinnt (Weißblech)

Einfuhr	1 951	10,5	2 835	34,0	42 125	13,2
Großbritannien	116	0,6	2 072	24,9	42 015	13,2
Schweden	—	—	330	4,0	—	—
Ausfuhr	6 484	50,3	1 785	17,9	760	0,4
Niederlande	2 374	14,0	644	6,3	119	0,0
Norwegen	873	5,5	—	—	0	0,0
Schweiz	1 789	19,3	834	8,5	136	0,1

Blech, verzinkt

Einfuhr	200	1,3	181	2,3	47	0,0
Saargebiet	175	1,1	45	0,5	.	.
Großbritannien	—	—	76	1,1	42	0,0

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	9 222	59,1	7 453	74,1	21 788	5,4
Dänemark	2 681	16,4	1 159	9,1	1 423	0,4
Niederlande	1 411	9,4	1 951	20,2	3 948	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	155	0,1
Österreich	574	3,3	767	7,2	.	.
Schweiz	661	6,6	1 759	18,7	2 812	0,8
Argentinien	493	2,8	472	5,7	5 423	1,3
Blech (ohne Wellblech usw), gepreßt, gebuckelt, geflanscht usw.						
Einfuhr	138	0,6	459	5,5	53	0,0
Saargebiet	137	0,6	444	5,3	.	.
Ausfuhr	2 578	22,1	3 979	28,7	13 612	4,2
Belgien	217	1,9	444	2,0	2 138	0,6
Italien	232	1,6	34	0,6	827	0,3
Niederlande	1 012	9,5	2 383	16,5	3 350	1,0
Schweden	90	1,2	117	1,2	263	0,1
Draht, gewalzt, nicht poliert usw. oder mit anderen Metallen überzogen						
Einfuhr	24 103	66,8	12 451	59,0	5 927	1,4
Saargebiet	5 352	12,7	7 401	27,8	.	.
Luxemburg	5 632	11,1	820	3,9	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	258	0,1
Österreich	332	1,4	477	2,0	.	.
Tschechoslowak.	1 341	3,3	1 749	7,4	.	.
Schweden	625	8,1	1 583	15,8	4 660	1,1
Ausfuhr	42 031	116,0	9 475	50,8	187 201	21,6
Belgien	13 117	36,6	550	2,6	57 607	6,1
Dänemark	1 231	4,1	882	4,7	9 964	1,2
Großbritannien	3 758	15,3	286	1,8	66 047	7,8
Niederlande	4 120	9,4	1 816	7,4	5 729	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	473	0,1
Österreich	3 147	6,8	551	2,3	.	.
Tschechoslowak.	203	0,4	58	0,3	.	.
Ungarn	126	0,4	78	0,3	.	.
Rumänien	689	1,5	175	0,9	11 167	1,3
Schweden	2 688	5,8	1 301	7,9	2 656	0,3
Schweiz	227	0,8	1 384	11,5	11 333	1,5
Japan	7 822	23,7	10	0,1	270	0,0
Draht, gezogen, nicht poliert usw., Drahtsaiten, nicht übersponnen, für Tonwerkzeuge						
Einfuhr	220	4,7	1 485	17,9	4 707	2,0
Saargebiet	39	0,2	234	1,5	.	.
Elsaß-Lothring.	0	0,0	812	4,9	.	.
Frankreich	—	—	0	0,0	24	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 213	0,5
Österreich	111	0,6	64	1,8	.	.
Schweden	52	2,4	278	8,4	1 967	0,8
Ausfuhr [1]	30 148	151,8	36 316	258,8	88 808	17,5
Belgien	2 622	17,4	2 198	15,8	3 120	0,8
Großbritannien	2 959	20,1	2 789	22,6	16 562	3,2
Niederlande	3 291	16,4	3 731	27,6	4 209	0,7
Norwegen	2 576	12,7	7 772	44,3	5 678	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	5 182	1,4
Österreich	1 053	3,9	596	4,0	.	.
Tschechoslowak.	965	8,0	2 479	20,5	.	.
Ungarn	289	1,3	126	0,8	.	.
Portugal	1 868	5,9	2 338	15,0	7 031	1,1
Schweden	1 057	5,4	898	6,2	1 561	0,3
Schweiz	480	4,2	1 306	16,2	1 109	0,4
Japan	1 380	7,1	12	0,1	4 420	0,8
Argentinien	2 369	7,9	2 229	15,9	3 944	0,7
Brasilien	2 018	9,0	3 679	23,9	12 538	1,9
Austral. Bund	1	0,0	—	—	7 568	1,3
Draht, gewalzt oder gezogen: verzinkt						
Einfuhr	50	0,3	35	0,3	802	0,2
Ausfuhr	40 705	238,1	34 558	306,2	156 221	30,5
Belgien	1 217	9,9	782	7,7	1 536	0,5
Großbritannien	7 463	67,3	7 142	68,0	19 545	4,0
Niederlande	2 412	15,0	1 753	17,0	3 108	0,6
Norwegen	2 687	10,8	3 536	23,6	3 220	0,7
Portugal	251	0,9	409	3,1	4 232	0,8
Br.-Südafrika	931	4,1	199	1,4	4 554	0,8
China	2 528	9,7	474	4,3	5 494	0,8
Japan	12 853	64,2	1 859	16,3	26 034	5,0
Neu-Indien usw.	1 033	6,0	1 158	9,3	3 710	0,7
Argentinien	2 835	13,5	8 594	81,4	35 043	6,3
Brasilien	1 100	5,9	1 950	17,3	5 712	1,2
Canada	181	0,6	—	—	2 740	0,6
Uruguay	586	2,6	1 305	10,7	4 323	0,9
Austral. Bund	—	—	—	—	17 617	3,3
Dergleichen: poliert, lackiert usw.						
Einfuhr	29	0,3	40	0,4	355	0,2
Elsaß-Lothring.	—	—	30	0,3	.	.
Frankreich	—	—	—	—	79	0,0
Ausfuhr [1]	4 737	30,9	3 558	37,4	30 428	6,6
Belgien	260	2,4	192	2,9	652	0,3
Großbritannien	310	3,0	762	7,0	2 377	0,5
Br.-Südafrika	330	2,7	13	0,1	1 948	0,3
Argentinien	1 927	7,3	487	3,5	7 150	1,1
Chile	575	1,8	34	0,3	1 625	0,2
Austral. Bund	1	0,0	—	—	8 997	1,3
Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen; Röhrenformstücke						
Einfuhr	56	0,8	146	1,5	194	0,1
Saargebiet	22	0,2	108	1,1	.	.
Ausfuhr	1 027	34,6	4 612	95,3	8 277	6,1
Dänemark	76	2,7	967	19,8	496	0,3
Niederlande	168	5,5	911	15,8	928	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	568	0,5
Österreich	25	0,5	142	1,5	.	.
Tschechoslowak.	36	0,7	31	0,3	.	.
Ungarn	36	0,4	3	0,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	997	0,9
Ostpolen	—	—	5	0,0	.	.
Baltikum	—	—	3	0,0	.	.
Schweden	26	1,1	721	21,6	166	0,1
Schweiz	193	10,8	547	8,9	397	0,3
Neu-Indien usw.	109	3,3	101	2,7	225	0,1
Andere Röhren, gewalzt oder gezogen, roh						
Einfuhr	1 242	10,0	1 955	20,1	7 001	2,0
Saargebiet	1 060	9,0	1 835	18,7	.	.
Schweden	1	0,0	6	0,1	5 295	1,5
Ausfuhr	36 633	250,5	31 555	252,9	201 374	51,1
Belgien	2 382	15,8	2 434	18,2	13 703	3,5
Dänemark	1 394	7,6	1 170	11,5	4 898	1,3
Elsaß-Lothring.	23	0,4	1 105	7,0	.	.
Frankreich	70	0,4	747	1,6	1 837	0,8
Großbritannien	1 050	8,2	475	3,4	31 537	7,8
Italien	415	2,6	277	1,5	9 693	2,7
Niederlande	7 149	40,4	5 837	54,1	13 872	3,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	4 905	1,7
Österreich	2 770	18,4	871	6,6	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	219	1,9	13	0,1	.	.
Tschechoslowak.	147	1,0	17	0,1	.	.
Ungarn	465	2,8	58	0,5	.	.
Rumänien	2 487	21,0	1 713	9,0	29 086	8,1
Rußland	.	.	.	.	3 584	1,2
Ostpolen	903	8,6	1 438	14,9	.	.
Nordrußland	2 818	22,8	—	—	.	.
Baltikum	592	5,1	140	1,2	.	.
Rußland i. Asi.	1 369	9,1	—	—	.	.
Schweden	662	7,2	1 229	10,2	2 036	0,5
Schweiz	2 084	12,2	4 290	36,5	9 987	2,4
Spanien	837	7,0	774	6,6	4 187	0,9
Br.-Südafrika	532	2,3	—	—	3 671	0,9
Japan	91	0,9	—	—	5 120	1,1
Ni.-Indien usw.	2 713	18,4	4 626	34,6	17 002	3,5
Argentinien	1 654	11,9	1 230	9,4	10 213	2,2
Brasilien	361	2,0	77	0,7	5 064	1,1
Canada	8	0,1	—	—	4 989	1,2
Chile	134	1,3	973	7,5	4 262	0,9
V. St. v. Amer.	0	0,0	83	1,4	1 516	1,3
Bearbeitete Röhren						
Einfuhr	1 289	11,2	120	1,6	469	0,2
Saargebiet	1 214	10,7	98	1,3	.	.
Ausfuhr	34 602	307,0	47 854	387,2	97 077	27,0
Saargebiet	381	2,7	1 555	14,3	.	.
Belgien	1 012	11,9	1 303	13,1	3 954	1,5
Dänemark	2 983	29,3	7 976	46,2	2 499	0,8
Elsaß-Lothring.	113	0,8	620	5,4	.	.

[1] Ohne Drahtsaiten.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Frankreich	158	2,2	176	2,3	1 274	0,5
Großbritannien	1 454	12,9	1 314	8,9	6 636	1,6
Italien	302	3,6	551	4,8	4 806	1,6
Niederlande	4 845	41,1	9 700	90,7	5 598	1,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 570	0,8
Österreich	1 697	14,6	1 271	12,8	.	.
Ungarn	1 213	9,8	213	1,4	.	.
Rumänien	2 685	24,6	804	7,3	1 338	0,1
Rußland	.	.	.	.	2 175	1,1
Nordrußland	288	2,0	—	—	.	.
Schweden	1 779	17,4	5 621	32,3	1 106	0,3
Schweiz	1 418	10,5	5 220	48,7	4 573	1,4
Spanien	990	12,8	1 654	10,4	2 031	0,6
Br.-Südafrika	1 341	10,9	6	0,1	3 954	1,0
Br. Indien usw.	2 190	13,7	570	5,9	2 469	0,6
Japan	181	2,0	—	—	4 431	1,1
Nl. Indien usw.	3 107	29,5	2 801	26,3	3 902	1,0
Argentinien	2 813	25,5	2 667	26,2	3 426	0,9
Brasilien	739	4,5	856	6,8	7 401	2,0
Chile	242	2,3	322	3,5	6 539	1,6
Austral. Bund	—	—	—	—	9 589	2,0

Eisenbahn-, Straßenbahnschienen usw.

Einfuhr[1]	41 545	97,9	16 428	63,1	443	0,1
Freist. Danzig	370	0,9	1 094	8,7	.	.
Saargebiet	38 413	91,1	13 747	41,7	.	.
Luxemburg	272	0,5	595	4,8	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1	0,0
Österreich	20	1,0	582	4,7	.	.
Tschechoslowak.	180	0,2	42	0,3	.	.
Ausfuhr	165 260	597,3	117 804	428,3	500 835	57,8
Belgien	8	0,0	302	1,1	8 563	0,9
Dänemark	1 674	6,5	20 171	61,1	8 377	1,0
Großbritannien	2 362	10,4	233	1,2	18 445	2,1
Italien	2 015	4,7	390	1,4	4 342	0,5
Niederlande	28 999	118,8	27 920	121,0	34 194	4,1
Norwegen	4 736	15,3	14 557	15,1	4 057	0,5
Rumänien	2 158	5,0	23	0,1	12 738	1,5
Rußland	.	.	.	.	1 284	0,1
Nordrußland	50 288	193,2	—	—	.	.
Finland	5 789	12,5	4 998	10,5	2 245	0,2
Schweden	17 509	52,2	27 496	114,4	49 928	5,7
Schweiz	946	4,7	9 947	56,1	27 884	3,7
Türkei	148	0,4	—	—	19 425	2,3
Br.-Südafrika	266	0,5	—	—	9 480	1,0
Ehem. Deutsch-Ostafrika	—	—	—	—	12 492	1,4
Port.-Ostafrika	74	0,3	—	—	10 613	1,2
Br. Indien usw.	1 094	3,3	281	1,2	14 211	1,6
Japan	6 022	30,0	—	—	25 751	2,8
Nl. Indien usw.	13 495	54,4	5 915	23,6	46 135	5,3
Siam	—	—	—	—	10 310	1,2
Argentinien	2 959	17,2	860	2,6	64 577	7,3
Brasilien	775	1,8	247	0,8	26 496	3,6
Chile	1 522	3,4	146	0,8	26 496	3,0
Austral. Bund	—	—	—	—	6 010	0,7

Eisenbahnschwellen aus Eisen

Ausfuhr	15 055	54,2	7 657	30,8	101 728	11,7
Niederlande	3 388	13,6	2 848	11,2	3 072	0,4
Schweiz	38	0,1	76	0,3	18 518	2,2
Türkei	—	—	—	—	16 296	1,9
Ehem. Deutsch-Ostafrika	—	—	—	—	10 049	1,2
Port.-Ostafrika	2 697	8,3	—	—	3 223	0,4
Nl. Indien usw.	5 660	21,6	1 224	5,3	10 809	1,3
Argentinien	136	0,4	52	0,2	5 070	0,6
Chile	3	0,0	31	0,1	5 389	0,6

Eisenbahnlaschen, -unterlagsplatten

Ausfuhr	29 871	139,3	14 647	46,4	32 565	4,2
Dänemark	730	4,1	2 814	9,0	1 128	0,1
Niederlande	4 188	23,4	4 008	17,8	2 008	0,3
Rußland	.	.	.	.	53	0,0
Nordrußland	11 938	41,6	—	—	.	.
Schweden	1 220	3,8	1 652	6,9	3 346	0,4
Türkei	6	0,0	—	—	2 909	0,5
Nl. Indien usw.	6 610	48,7	1 165	4,5	7 142	0,8

[1] Auch Eisenbahnschwellen, -laschen, -unterlagsplatten aus Eisen.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark

Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze

Einfuhr	47	0,3	22	0,1	1 130	0,2
Ausfuhr	38 597	822,0	28 517	201,4	113 778	30,6
Belgien	607	4,1	1 527	8,8	4 374	1,0
Dänemark	941	9,9	2 214	13,9	2 348	0,5
Elsaß-Lothring.	35	0,2	1 055	7,2	.	.
Frankreich	287	2,4	171	1,4	2 692	0,8
Großbritannien	444	3,2	30	0,3	7 465	1,5
Italien	1 165	12,6	2 045	13,5	14 006	4,3
Niederlande	2 904	25,2	4 425	41,3	5 429	1,3
Rußland	.	.	.	.	346	0,1
Nordrußland	9 042	57,0	—	—	.	.
Baltikum	2 121	14,1	293	1,6	.	.
Schweden	1 290	19,1	1 387	10,7	781	0,2
Schweiz	1 032	8,3	2 835	21,9	6 134	1,6
Spanien	1 206	14,1	1 573	11,2	7 642	1,8
Br. Indien usw.	217	3,3	211	1,0	9 288	3,1
China	331	1,6	48	0,1	2 247	0,6
Japan	140	1,7	—	—	5 823	1,6
Nl. Indien usw.	2 130	21,5	2 873	22,6	5 644	1,4
Argentinien	3 048	38,8	477	3,9	2 472	0,7
Canada	—	—	—	—	11 703	2,5
Austral. Bund	—	—	—	—	8 699	3,1

Teile von Maschinen, Schiffen usw. aus schmiedbarem Eisen, roh

Einfuhr	898	10,3	1 631	27,7	6 512	3,0
Saargebiet	286	2,7	611	10,4	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 451	0,5
Österreich	117	1,4	458	5,5	.	.
Tschechoslowak.	113	1,2	131	2,2	.	.
V. St. v. Amer.	—	—	86	3,2	2 485	1,4
Ausfuhr	3 799	36,2	4 704	26,7	51 528	20,3
Saargebiet	283	1,3	207	0,9	.	.
Belgien	116	1,3	128	0,8	3 015	1,5
Elsaß-Lothring.	—	—	121	0,5	.	.
Frankreich	71	0,8	124	0,8	4 675	2,4
Großbritannien	231	2,5	147	0,6	21 134	6,6
Italien	44	0,4	46	0,4	1 880	1,1
Niederlande	1 537	17,0	2 079	11,1	6 203	2,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	793	0,5
Österreich	46	0,4	36	0,3	.	.
Tschechoslowak.	36	0,2	27	0,3	.	.
Schweiz	209	2,5	642	5,8	4 460	2,2

Andere rohe Eisenwaren aus schmiedbarem Eisen

Einfuhr	462	4,1	871	5,2	3 325	1,0
Saargebiet	132	0,6	290	1,7	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	506	0,2
Österreich	89	1,1	220	1,3	.	.
Tschechoslowak.	31	0,3	184	1,1	.	.
Ausfuhr	17 720	116,9	18 441	62,6	40 656	15,4
Belgien	342	2,2	204	0,5	2 906	0,9
Elsaß-Lothring.	65	0,3	230	0,9	.	.
Frankreich	175	1,2	65	0,4	2 057	1,0
Italien	2 177	22,1	532	2,0	1 719	0,8
Niederlande	3 965	19,5	2 366	7,8	3 247	1,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 419	1,3
Österreich	1 475	7,9	654	1,5	.	.
Tschechoslowak.	198	0,9	138	0,5	.	.
Ungarn	129	0,6	2 809	2,2	.	.
Rumänien	1 261	11,3	921	5,7	351	0,2
Schweiz	728	5,5	1 194	5,1	2 898	1,4
Br. Indien usw.	53	0,2	—	—	3 367	0,9
Japan	—	—	—	—	3 421	1,1
Nl. Indien usw.	1 888	12,1	3 586	21,7	487	0,1
Brasilien	34	0,2	1	0,0	3 375	1,2

Bearbeitete Waren aus schmiedbarem Eisen (z. B. Öfen, Gleise, Weichen, Lampen, Sägezahnkratzen, Transmissionen)

Einfuhr	2 001	42,1	1 801	34,2	8 681	5,1
Saargebiet	999	10,7	333	4,7	.	.
Großbritannien	7	0,1	14	0,2	2 325	1,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 701	1,2
Österreich	115	5,0	167	2,1	.	.
Tschechoslowak.	130	2,3	130	1,7	.	.
Schweden	201	16,5	897	21,8	2 041	0,6

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Brücken und Brückenbestandteile aus schmiedbarem Eisen						
Einfuhr	50	0,3	657	3,9	7	0,0
Saargebiet	50	0,3	655	3,9	.	.
Ausfuhr	6 148	48,1	3 509	19,7	28 012	6,6
Niederlande	984	6,3	1 041	5,5	4 031	0,9
Schweden	856	10,8	39	0,3	533	0,2
Nl. Indien usw.	1 917	12,7	938	6,8	2 488	0,6
Argentinien	1 656	14,3	—	—	6 037	1,2
Brasilien	562	2,9	—	—	3 770	1,0
Andere Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen						
Einfuhr	403	1,3	2 451	15,9	814	0,3
Saargebiet	369	1,2	1 596	10,4	.	.
Luxemburg	32	0,1	817	5,5	.	.
Ausfuhr	37 021	263,6	40 080	215,9	81 829	21,3
Belgien	2 472	16,2	2 154	12,1	4 128	1,2
Dänemark	508	3,5	3 731	16,1	179	0,1
Elsaß-Lothring.	140	1,4	631	1,4	.	.
Frankreich	543	4,2	498	2,9	4 743	1,5
Italien	2 074	10,8	1 250	2,9	1 859	0,6
Niederlande	17 369	127,6	23 871	129,8	5 712	1,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 127	1,0
Österreich	394	2,9	338	1,2	.	.
Tschechoslowak.	454	2,7	140	0,8	.	.
Schweden	1 562	16,7	2 087	13,1	314	0,1
Spanien	1 076	6,3	116	0,9	965	0,3
Türkei	—	—	—	—	2 267	0,6
Japan	—	—	—	—	6 882	1,8
Nl. Indien usw.	3 410	21,2	926	7,2	1 661	0,5
Argentinien	1 292	7,2	221	0,6	10 534	2,4
Brasilien	1 436	8,9	76	0,6	11 553	2,8
Chile	142	2,1	358	2,6	4 134	1,0
Dampfkessel (außer Lokomotiv- und Lokomobilkesseln) aus schmiedbarem Eisen mit über 10 unter sich gleichen Röhren von 300 mm oder weniger lichter Weite						
Einfuhr	31	0,1	5	0,0	60	0,0
Ausfuhr	3 327	42,1	10 677	61,8	7 705	4,5
Danzig	386	1,9	832	5,8	.	.
Niederlande	668	9,7	6 056	28,2	1 047	0,4
Rußland	.	.	.	.	2 688	2,0
Ostpolen	75	0,9	—	—	.	.
Baltikum	26	0,2	750	4,6	.	.
Finland	273	4,7	417	2,8	33	0,0
Schweden	470	5,8	596	3,2	103	0,0
Ankertonnen (Bojen), Gas- und andere Behälter, Gefäße, Geräte, Kessel (außer Dampfkesseln) aus schmiedbarem Eisen, für Fabriken, Brauereien, Brennereien, genietet, gepreßt, geschweißt und zusammengesetzte Teile davon						
Einfuhr	142	1,3	466	2,5	801	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	221	0,1
Tschechoslowak.	14	0,2	334	1,7	.	.
Ausfuhr [2]	11 190	113,9	10 648	67,7	16 574	9,8
Dänemark	1 053	7,4	738	5,7	676	0,3
Elsaß-Lothring.	101	1,9	269	2,0	.	.
Frankreich	673	9,5	689	4,7	1 565	0,9
Großbritannien	76	1,3	104	1,0	1 842	1,1
Italien	908	10,0	183	1,2	392	0,3
Niederlande	1 974	18,9	3 121	18,1	1 834	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	945	0,7
Österreich	231	2,1	136	1,0	.	.
Tschechoslowak.	200	2,2	423	2,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	902	0,8
Baltikum	251	0,9	28	0,3	.	.
Schweden	852	10,1	1 015	6,5	474	0,3
Röhrenverbindungs-, Ausrüstungsstücke (Hähne usw.) aus schmiedbarem Eisen für Dampfkessel, -fässer, Behälter, Rohrleitungen						
Einfuhr	636	2,4	76	1,4	189	0,2
Saargebiet	627	2,1	38	0,7	.	.
Ausfuhr	5 139	133	5 756	110,5	13 848	10,5
Belgien	258	6,5	255	5,4	1 346	1,0
Dänemark	234	6,6	300	5,3	494	0,3
Elsaß-Lothring.	17	0,5	87	2,1	.	.
Frankreich	117	6,6	144	4,4	1 176	1,1
Italien	202	6,6	156	3,4	915	0,8
Niederlande	2 053	47,0	2 271	43,1	1 436	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 214	0,9
Österreich	142	2,3	325	4,0	.	.
Tschechoslowak.	100	2,7	67	1,3	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 235	1,3
Baltikum	17	0,5	6	0,3	.	.
Schweden	125	4,4	339	7,3	264	0,2
Schweiz	107	4,9	226	5,5	455	0,4
Nl. Indien usw.	214	7,6	467	5,8	969	0,6
Argentinien	209	7,2	219	5,6	603	0,4
Kloben und Rollen zu Flaschenzügen; fortschaffbare Hebezeuge						
Einfuhr	60	0,6	29	0,7	265	0,2
Ausfuhr	1 779	27,3	3 471	54,5	5 268	4,7
Belgien	159	2,4	175	2,6	476	0,4
Elsaß-Lothring.	2	0,1	44	0,5	.	.
Frankreich	40	0,7	115	1,5	629	0,7
Italien	129	2,0	261	5,2	254	0,2
Niederlande	522	7,4	976	15,6	401	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	605	0,6
Österreich	69	1,0	141	2,1	.	.
Tschechoslowak.	37	0,7	73	1,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 281	1,1
Ostpolen	1	0,0	48	0,3	.	.
Baltikum	13	0,3	4	0,1	.	.
Spaten, Schaufeln, Blatthacken, Küchenpfannen, Schmelzlöffel, Feuergeräte						
Einfuhr	94	0,7	51	0,8	166	0,1
Ausfuhr	3 950	38,5	7 299	81,8	10 813	4,9
Belgien	178	2,2	264	2,7	526	0,3
Bulgarien	165	1,3	66	0,8	69	0,0
Niederlande	767	8,2	1 821	21,4	972	0,5
Rußland	.	.	.	.	1 072	0,5
Baltikum	211	1,7	83	0,9	.	.
Brit.-Ostafrika	279	1,5	289	2,4	1 262	0,3
Nl. Indien usw.	470	5,1	956	13,5	1 631	0,5
Sensen, Sicheln, Strohmesser, geschmiedet						
Einfuhr	57	3,3	287	14,3	176	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	151	0,3
Österreich	55	3,2	271	13,5	.	.

[1] 1913 ohne Kreta. — [2] Ohne Brauerei- und Brennereigeräte, Geräte für Zuckerfabriken.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	1 253	34,4	2 781	80,0	3 831	3,9
Niederlande ..	53	3,2	135	3,1	123	0,2
Rußland.....	.	.	.	.	68	0,1
Nordrußland .	—	—	893	25,7	.	.
Baltikum	82	3,1	19	0,5	.	.
Schweiz	156	3,5	37	1,9	76	0,1
Br.-Westafrika	164	1,8	54	0,6	973	0,5
Belg. Kongo..	229	2,4	136	2,0	216	0,1
Columbien ...	39	2,7	146	8,3	133	0,3
Cuba	9	0,8	76	5,5	65	0,2
Sägeblätter (außer Kreis-, Bandsägeblättern); Handsägen						
Einfuhr	14	0,4	11	0,7	66	0,1
Ausfuhr	1 378	43,3	2 537	79,2	3 220	5,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	338	0,6
Österreich	197	5,6	555	13,5	.	.
Tschechoslowak.	93	2,7	154	5,5	.	.
Rußland.....	.	.	.	.	1 047	1,3
Ostpolen.....	0	0,0	122	2,4	.	.
Baltikum	157	3,4	64	2,6	.	.
Feilen und Raspeln						
Einfuhr	15	1,7	28	3,3	250	0,7
Schweiz	4	0,8	12	1,7	50	0,2
Ausfuhr	1 336	44,1	1 861	66,1	2 767	5,1
Belgien.....	208	5,8	116	3,5	329	0,4
Italien.....	216	8,1	223	9,2	395	0,7
Niederlande ..	168	5,1	197	6,0	191	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	217	0,7
Österreich	84	3,0	315	11,1	.	.
Tschechoslowak.	35	2,0	48	2,9	.	.
Rußland.....	.	.	.	.	492	1,0
Ostpolen.....	2	0,1	117	4,3	.	.
Baltikum	98	2,8	29	1,1	.	.
Bohrer (ohne Spiral-, Drill-, Eckenbohrer); Ahlen (ohne Reibahlen); Bohrknarren, Rohrschneider, Gewindeschneidzeuge, Körner, Reißfedern, Schlageisen, Schneidzirkel						
Einfuhr	14	0,7	14	1,0	116	0,3
Ausfuhr[1]	2 758	145,2	5 345	224,2	5 830	15,5
Belgien.....	118	7,1	171	6,9	249	0,9
Elsaß-Lothring.	11	0,7	50	1,4	.	.
Frankreich....	53	6,4	338	12,1	420	2,1
Großbritannien	97	5,9	66	4,1	225	0,9
Italien.....	152	14,1	264	19,2	254	0,9
Niederlande ..	314	21,5	816	27,3	228	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	361	1,5
Österreich	170	12,3	425	22,7	.	.
Tschechoslowak.	148	8,1	135	11,6	.	.
Ungarn.....	29	2,3	18	1,1	.	.
Rußland.....	.	.	.	.	1 571	3,8
Ostpolen.....	15	0,7	78	2,8	.	.
Baltikum	159	4,1	34	1,2	.	.
Schweiz	154	10,0	411	25,6	176	0,8
Spanien.....	70	5,6	214	10,3	146	0,4
M.-Indien usw.	83	2,1	472	12,2	304	0,4
Brasilien.....	243	5,3	317	10,2	386	0,6
Zangen						
Einfuhr	3	0,1	5	0,3	29	0,1
Ausfuhr	1 047	43,9	1 586	70,9	3 079	5,3
Großbritannien	155	7,6	114	6,5	820	1,1
Niederlande ..	148	5,3	148	5,6	88	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	201	0,6
Österreich	54	2,0	195	6,7	.	.
Tschechoslowak.	30	1,1	49	2,2	.	.
Rußland.....	.	.	.	.	427	0,7
Ostpolen.....	24	0,8	26	0,9	.	.
Baltikum	27	1,0	14	0,4	.	.
Schweiz	41	1,9	124	5,1	76	0,2
Argentinien ..	36	1,3	83	5,2	142	0,3
V. St. v. Amer.	82	4,9	31	2,4	96	0,2
Reb-, Rosen-, Hecken-, Baum-, Blech- usw. grobe Scheren						
Einfuhr	0	0,0	0	0,0	13	0,0
Ausfuhr[2]	710	32,6	1 222	50,1	1 591	3,5
Belgien.....	54	1,8	46	1,3	74	0,1
Dänemark ...	44	1,6	70	2,6	29	0,1
Großbritannien	49	2,4	50	2,3	55	0,1
Niederlande ..	80	2,0	174	4,7	90	0,2
M.-Indien usw.	17	0,9	104	5,3	147	0,4
V. St. v. Amer.	49	2,6	13	1,0	17	0,0
Äxte, Beile, Hacken (ohne Blatthacken), Feilkloben; Schraubenschlüssel und sonstige Werkzeuge						
Einfuhr	125	1,5	98	3,9	885	0,7
Saargebiet ...	30	0,3	30	1,2	.	.
Ausfuhr[3]	2 418	96,2	4 121	146,2	4 676	9,9
Belgien.....	195	6,1	166	5,5	346	0,7
Elsaß-Lothring.	8	0,5	24	1,0	.	.
Frankreich....	80	5,8	217	8,4	496	1,2
Großbritannien	282	12,5	220	9,2	341	0,7
Italien.....	127	5,5	287	10,6	312	0,7
Niederlande ..	445	14,2	661	18,8	203	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	520	1,5
Österreich	123	4,4	255	8,4	.	.
Tschechoslowak.	87	3,3	129	4,9	.	.
Rußland.....	.	.	.	.	666	1,2
Ostpolen.....	8	0,3	86	1,6	.	.
Baltikum	54	1,5	17	0,4	.	.
Schweiz	119	6,0	407	15,1	181	0,5
Spanien.....	103	4,7	220	8,8	167	0,3
Pflüge, eiserne (nicht für Kraftbetrieb)						
Einfuhr	82	0,6	39	0,3	263	0,2
Ausfuhr	13 897	103,6	9 308	71,5	26 967	13,1
Italien.....	1 102	9,4	2 551	18,4	2 378	1,1
Rumänien ...	846	5,6	174	0,8	1 638	0,9
Rußland.....	.	.	.	.	17 951	8,7
Ostpolen.....	11	0,1	282	2,2	.	.
Nordrußland .	6 175	45,8	113	0,8	.	.
Baltikum	2 569	17,8	992	7,4	.	.
Serbien	644	4,5	885	6,1	161	0,1
Kultivatoren, Grubber, Kartoffelgraber, Eggen, Rechen usw.						
Einfuhr	214	1,5	90	0,5	704	0,4
Ausfuhr	3 470	26,2	4 952	35,5	7 993	4,3
Dänemark....	238	2,1	193	1,3	115	0,1
Niederlande ..	536	4,6	796	5,9	592	0,3
Rußland.....	.	.	.	.	4 357	2,2
Ostpolen.....	18	0,2	370	2,1	.	.
Nordrußland..	191	1,1	86	0,6	.	.
Baltikum	922	6,8	148	1,2	.	.
Schweiz	131	1,3	748	5,3	213	0,2
Bügeleisen, Garnhaspeln, Tierfallen, Riemenverbinder, -spanner u. a. Geräte für Hauswirtschaft oder Gewerbe						
Einfuhr	46	0,8	53	2,6	261	0,3
Ausfuhr	4 580	113,8	8 963	171,2	4 265	6,2
Belgien.....	354	9,4	326	6,8	263	0,3
Dänemark....	254	5,6	556	10,7	101	0,1
Großbritannien	183	5,8	278	8,7	347	0,6
Italien.....	250	6,9	300	6,3	144	0,2
Niederlande ..	1 083	23,5	2 307	40,3	377	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	474	0,7
Österreich	147	3,6	275	4,7	.	.
Tschechoslowak.	187	5,0	267	5,3	.	.
Rußland.....	.	.	.	.	643	1,0
Ostpolen.....	6	0,1	94	1,6	.	.
Baltikum	90	1,8	75	0,9	.	.
Schweden	206	4,4	542	13,7	135	0,2
Schweiz	213	8,4	1 139	22,1	232	0,4
V. St. v. Amer.	142	2,4	40	1,5	40	0,1
Eisenbahnlaschenschrauben, -teile, Schwellenschrauben, Spurstangen, Klemmplatten, Hakennägel						
Einfuhr	1 252	5,7	509	3,3	8	0,0
Saargebiet ...	1 013	4,6	440	2,0	.	.

[1]) Grobe Schneidwerkzeuge aller Art (ohne grobe Messer, grobe Scheren). — [2]) Grobe Messer und grobe Scheren aller Art. — [3]) Ohne Äxte, Beile, Hacken.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	11 585	68,7	10 298	64,1	15 902	4,3
Dänemark	578	5,2	4 125	24,1	334	0,1
Niederlande	2 107	10,6	2 088	12,3	1 141	0,3
Rußland	.	.	.	.	155	0,0
Nordrußland	3 663	20,4	—	—	.	.
Nl. Indien usw.	2 015	16,0	1 052	8,0	2 816	0,9
Drahtseile, Drahtlitzen						
Einfuhr	20	0,2	73	1,8	592	0,4
Ausfuhr	6 562	72,7	8 468	98,2	6 960	4,0
Belgien	432	4,9	626	8,2	964	0,6
Großbritannien	378	4,2	50	0,7	294	0,1
Italien	421	5,2	193	2,3	286	0,2
Niederlande	1 251	17,9	1 536	19,4	911	0,5
Norwegen	626	5,1	738	9,6	335	0,2
Rumänien	349	2,7	872	8,5	554	0,3
Schweden	343	4,2	518	6,4	177	0,1
Spanien	361	4,8	174	2,1	314	0,2
Stacheldraht, Drahtgeflechte, -gewebe aus Eisendraht						
Einfuhr	228	0,8	77	1,5	230	0,1
Ausfuhr [1]	21 322	164,5	14 218	145,6	39 863	11,6
Dänemark	878	6,1	723	5,5	223	0,1
Großbritannien	1 591	11,6	681	6,2	2 001	0,5
Niederlande	5 162	37,4	1 949	20,5	2 008	0,7
Schweiz	367	4,7	553	9,2	598	0,3
Br.-Südafrika	2 379	16,3	849	7,2	3 763	0,8
Br. Indien usw.	659	5,0	190	2,6	1 504	0,5
Argentinien	6 023	27,7	2 094	24,1	3 510	1,1
Brasilien	2 576	16,6	4 142	34,6	9 174	2,1
Austral. Bund	4	0,0	1	0,0	7 692	2,3
Drahtbesen, -bürsten usw.; Stiefeleisen, Kistengriffe usw.; Sprungfedern aus Draht; Heftel und Ösen						
Einfuhr	52	0,6	27	0,7	585	0,3
Ausfuhr	4 187	72,3	6 401	93,4	7 188	5,8
Belgien	291	4,5	212	3,3	475	0,3
Dänemark	212	3,3	515	6,8	190	0,2
Großbritannien	150	5,9	242	3,7	786	0,4
Italien	121	3,2	215	4,8	259	0,3
Niederlande	784	11,4	1 593	21,4	714	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	319	0,5
Österreich	136	3,0	227	3,1	.	.
Tschechoslowak.	69	1,6	158	3,1	.	.
Ungarn	18	0,5	5	0,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	472	0,7
Ostpolen	279	2,7	189	1,4	.	.
Baltikum	122	2,6	41	0,5	.	.
Schweden	128	2,7	263	3,8	117	0,1
Schweiz	90	2,4	397	6,0	275	0,3
Türkei	161	1,9	131	1,2	387	0,2
Br. Indien usw.	120	2,3	19	0,4	374	0,2
Nl. Indien usw.	119	1,5	158	2,6	156	0,1
Schrauben, Niete bis 13 mm Stiftstärke						
Einfuhr	451	3,9	566	8,5	423	0,2
Saargebiet	218	1,3	483	7,3	.	.
Ausfuhr [2]	16 388	145,3	16 632	180,9	22 608	12,3
Belgien	1 234	13,1	313	5,3	1 691	1,1
Dänemark	1 213	11,3	2 354	22,4	1 669	0,9
Großbritannien	403	4,1	112	3,8	1 446	0,9
Italien	538	7,8	250	3,5	1 301	0,9
Niederlande	4 290	34,4	5 332	53,4	2 163	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	723	0,7
Österreich	809	4,3	153	2,1	.	.
Tschechoslowak.	146	2,0	39	1,3	.	.
Rumänien	638	5,2	106	1,6	533	0,2
Rußland	.	.	.	.	902	0,6
Baltikum	185	1,7	44	0,9	.	.
Schweden	393	3,0	2 230	16,4	276	0,2
Schweiz	386	4,5	946	16,3	1 492	0,9
Spanien	567	6,6	1 266	13,3	836	0,5
Br. Indien usw.	723	5,2	24	0,3	389	0,1
Nl. Indien usw.	637	4,0	408	4,9	929	0,4
Argentinien	960	7,9	234	3,8	1 498	0,7
Drahtstifte						
Einfuhr	72	0,5	95	0,7	45	0,0
Ausfuhr	46 356	236,7	30 132	227,5	65 862	12,5
Bulgarien	1 735	0,9	788	4,6	207	0,0
Großbritannien	4 723	34,3	4 919	44,5	23 092	4,3
Niederlande	5 353	28,6	7 611	58,7	3 093	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	122	0,1
Österreich	1 786	6,7	2 239	11,4	.	.
Rumänien	1 039	4,8	1 091	6,5	28	0,0
Br. Indien usw.	3 380	16,0	1 779	15,0	4 036	0,7
China	4 125	26,5	239	1,7	2 767	0,5
Japan	11 309	54,1	345	3,3	6 120	1,2
Nl. Indien usw.	3 362	13,4	3 656	28,7	5 235	0,9
Ofenrohre, Kasten, Badewannen, Striegel, Rolläden, Bügel, Glocken, Fässer, Büchsen aus Blech; Teile hiervon						
Einfuhr	79	0,6	139	2,9	462	0,8
Saargebiet	21	0,1	60	1,3	.	.
Ausfuhr	13 788	112,4	12 310	136,8	20 219	11,8
Belgien	477	4,8	204	2,1	924	0,6
Dänemark	904	11,6	714	8,5	359	0,2
Elsaß-Lothring.	19	0,3	61	0,7	.	.
Frankreich	12	0,4	71	1,1	661	0,8
Großbritannien	736	6,3	434	5,0	4 237	2,0
Italien	1 640	12,6	1 306	18,3	844	0,6
Niederlande	2 798	20,0	4 333	43,6	1 728	0,7
Norwegen	477	4,2	822	9,9	672	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 306	0,9
Österreich	322	3,0	325	1,9	.	.
Tschechoslowak.	106	1,5	129	1,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	731	0,7
Ostpolen	41	0,5	47	0,3	.	.
Baltikum	130	1,5	21	0,2	.	.
Schweden	1 098	8,1	832	10,7	214	0,1
Schweiz	29	0,6	536	7,1	422	0,4
Spanien	1 030	6,0	778	7,2	402	0,2
Br. Indien usw.	32	0,5	0	0,0	916	0,7
Cuba	1 255	8,6	4	0,1	108	0,1
Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet (mit Schmelz belegt [emailliert] oder dergleichen) [3]						
Einfuhr	46	0,6	125	3,5	312	0,3
Ausfuhr	21 917	444,2	20 370	428,6	30 951	36,0
Belgien	1 339	25,8	364	6,5	1 007	1,0
Dänemark	903	17,2	863	13,3	384	0,4
Elsaß-Lothring.	23	0,5	509	10,1	.	.
Frankreich	53	1,4	1 093	21,4	1 085	1,5
Großbritannien	4 339	90,8	2 031	43,7	5 354	5,9
Italien	676	15,4	853	18,0	974	1,3
Niederlande	5 329	91,5	4 308	80,5	2 273	2,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	703	1,1
Österreich	122	2,4	510	7,3	.	.
Tschechoslowak.	42	1,1	208	4,3	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 482	2,1
Baltikum	899	12,9	309	3,6	.	.
Spanien	320	7,8	689	18,7	596	0,7
Br. Südafrika	350	7,4	297	6,6	644	0,6
Br. Indien usw.	137	2,7	54	1,4	761	0,7
Nl. Indien usw.	406	8,8	626	16,5	454	0,5
Argentinien	1 252	36,7	959	26,3	1 550	2,1
Brasilien	176	5,1	320	11,1	1 467	2,2
Chile	160	4,3	177	5,2	676	0,9
Cuba	144	3,6	288	8,0	603	0,6
Mexiko	369	10,7	254	7,2	807	1,0
V. St. v. Amer.	353	8,3	85	2,7	1 434	1,6
Austral. Bund	5	0,1	2	0,0	850	0,9
Vieh- und andere Ketten und Teile davon						
Einfuhr	93	1,5	108	3,2	542	0,7
Saargebiet	60	0,5	50	1,5	.	.
Ausfuhr [4]	3 036	41,1	3 552	48,0	4 099	3,3
Saargebiet	121	1,0	90	1,4	.	.
Belgien	180	2,6	106	1,9	365	0,3
Dänemark	215	2,7	419	4,8	234	0,1
Italien	153	4,2	65	1,4	80	0,1
Niederlande	759	9,3	940	11,4	405	0,3
Norwegen	150	1,4	251	2,8	187	0,1
Finland	295	2,7	113	1,4	23	0,0
Argentinien	114	1,4	18	0,3	262	0,1
Bau-, Möbelbeschläge, Türgriffe, -ketten, Ventilatoren (nicht Maschinen), Möbelrollen usw. aus schmiedbarem Eisen						
Einfuhr	16	0,2	28	0,7	348	0,3
Ausfuhr	5 670	99,3	7 031	154,7	10 634	9,3
Belgien	288	6,2	144	4,3	370	0,4
Italien	262	7,7	446	12,4	606	0,6
Niederlande	1 508	24,1	1 889	36,5	1 500	1,1
Rußland	.	.	.	.	603	1,0

[1] Einschl. Klammern, Schlaufen aus Draht. — [2] Auch Schrauben und Niete über 13 mm Stiftstärke. — [3] Ohne grobe Küchenmesser, -pfannen, Feuergeräte, Kohlenlöffel, Hack-, Wiegemesser. — [4] Ohne Kinnketten.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Nordrußland	187	1,6	—	—	.	.
Baltikum	134	1,7	23	0,4	.	.
Schweiz	205	4,4	591	13,5	479	0,5
Egypten	338	5,2	284	5,4	999	0,6
Nl. Indien usw.	153	2,8	675	15,3	741	0,4
Argentinien	449	7,6	642	13,2	1 259	0,8
Brasilien	125	2,6	232	6,3	.	.
Schlösser (nicht zu Handfeuerwaffen), Schlüssel						
Einfuhr	27	1,2	5	0,2	60	0,1
Ausfuhr	5 713	175,1	7 733	321,7	11 968	15,7
Belgien	321	11,5	264	10,5	656	0,9
Dänemark	135	5,2	281	10,1	395	0,5
Italien	459	17,4	975	38,7	1 320	1,7
Niederlande	614	23,8	980	41,4	656	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	538	0,9
Österreich	166	3,7	706	22,9	.	.
Tschechoslowak.	101	3,1	125	7,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	963	1,7
Ostpolen	3	0,1	110	2,0	.	.
Nordrußland	346	4,3	—	—	.	.
Baltikum	163	3,8	45	1,3	.	.
Schweiz	117	7,4	441	22,8	351	0,6
Egypten	322	7,7	146	6,2	347	0,3
Br. Indien usw.	517	10,7	228	8,8	1 591	1,3
Nl. Indien usw.	139	5,0	411	17,7	490	0,5
Argentinien	237	6,9	450	21,1	880	1,1
Brasilien	89	3,4	316	15,1	530	0,8
Feine Schneidwaren (Messer, Scheren, blanke Waffen, Gabeln)						
Einfuhr	17	1,1	30	7,0	92	0,6
Ausfuhr	2 917	514,6	4 554	637,7	5 951	38,3
Belgien	81	11,4	127	10,1	77	0,4
Dänemark	90	16,6	127	20,8	83	0,6
Elsaß-Lothring.	4	0,8	50	1,2	.	.
Frankreich	18	3,4	29	4,2	105	1,0
Großbritannien	314	60,7	400	72,0	408	3,0
Italien	118	21,2	253	21,4	221	1,6
Niederlande	238	49,3	417	48,7	192	0,9
Norwegen	35	7,7	57	10,6	45	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	301	2,6
Österreich	81	14,8	136	16,8	.	.
Tschechoslowak.	43	6,3	43	6,2	.	.
Ungarn	23	2,7	13	1,8	.	.
Rußland	.	.	.	.	367	3,4
Baltikum	96	7,6	30	2,1	.	.
Schweiz	66	12,9	221	35,5	77	0,8
Spanien	57	13,0	415	50,0	153	1,0
Br. Indien usw.	67	7,8	52	6,2	576	1,6
Nl. Indien usw.	70	12,5	256	33,1	196	0,9
Argentinien	141	17,5	283	37,8	389	2,2
Brasilien	56	8,5	288	46,3	305	2,1
Canada	15	2,9	8	1,4	133	1,4
Chile	13	2,7	58	10,7	75	0,5
Columbien	10	1,4	83	10,2	54	0,3
Mexiko	60	11,1	94	14,2	106	0,7
V. St. v. Amer.	705	141,8	380	83,9	916	7,1
Feine Eisenwaren (z. B. Stahlkugeln, Rosenkränze, Perlen, Fingerhüte, Korkzieher, Nußknacker, Glocken)						
Einfuhr	28	1,6	135	5,7	236	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	57	0,2
Österreich	7	0,4	30	1,4	.	.
Schweden	3	0,2	57	2,3	53	0,1
Ausfuhr[1]	4 420	196,1	7 881	318,0	9 350	15,6
Belgien	513	12,0	718	14,2	514	0,5
Elsaß-Lothring.	6	0,4	133	2,5	.	.
Frankreich	30	4,4	221	17,6	443	0,9
Großbritannien	233	16,6	491	21,4	1 306	2,1
Italien	294	16,1	554	21,9	405	0,7
Niederlande	283	22,7	910	37,6	209	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	297	0,7
Österreich	186	16,1	325	21,9	.	.
Tschechoslowak.	96	8,1	286	12,7	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 131	2,6
Ostpolen	38	1,9	137	2,1	.	.
Baltikum	78	3,8	46	2,5	.	.
Schweden	118	6,2	387	15,5	261	0,6
Schweiz	164	10,1	829	32,8	450	0,5
Spanien	87	6,4	299	13,3	215	0,3
Argentinien	61	3,6	214	11,2	129	0,4
V. St. v. Amer.	119	10,7	77	7,7	335	2,6

[1]) Ohne Rosenkränze. — [2]) Auch Stabeisen zum Umschmelzen.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Schirmgestelle, Bestandteile von solchen						
Einfuhr	0	0,0	8	0,4	31	0,1
Ausfuhr	951	40,4	1 417	59,7	6 031	8,2
Großbritannien	32	3,7	82	4,3	676	0,8
Italien	52	3,3	45	1,9	318	0,5
Rußland	.	.	.	.	370	0,7
Spanien	11	0,8	301	13,5	517	0,6
Br. Indien usw.	289	6,8	108	2,0	1 932	1,4
China	163	3,3	28	0,3	598	0,7
V. St. v. Amer.	55	2,8	21	1,0	44	0,1
Nähnadeln						
Einfuhr	3	0,2	0	0,8	4	0,0
Ausfuhr	312	44,1	607	87,7	1 642	6,6
Elsaß-Lothring.	—	—	1	0,1	.	.
Frankreich	10	2,3	57	4,9	72	0,6
Italien	23	3,8	37	5,5	68	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	26	0,2
Österreich	13	1,7	24	3,2	.	.
Tschechoslowak.	—	—	7	1,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	22	0,3
Baltikum	14	1,5	4	0,6	.	.
Spanien	7	1,6	33	5,6	18	0,1
Türkei	12	1,2	19	1,5	32	0,1
China	75	7,7	104	11,2	894	2,8
Nl. Indien usw.	11	0,9	36	7,1	14	0,1
V. St. v. Amer.	48	6,5	52	9,0	61	0,3
Maschinennadeln (Näh-, Strick, Stick-, Wirk-)						
Einfuhr	1	0,6	3	2,3	8	0,3
Großbritannien	0	0,2	3	1,9	4	0,1
Ausfuhr	65	76,1	192	64,8	159	5,3
Elsaß-Lothring.	—	—	1	0,1	.	.
Frankreich	5	8,6	11	4,8	17	0,7
Großbritannien	7	5,4	12	5,3	22	0,7
Italien	4	6,0	15	4,3	10	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	17	0,6
Österreich	5	3,0	10	4,9	.	.
Tschechoslowak.	4	2,5	6	1,6	.	.
Ungarn	2	0,7	1	0,5	.	.
Schweiz	2	4,5	22	8,7	12	0,4
Spanien	4	8,5	8	4,3	8	0,3
V. St. v. Amer.	9	17,4	29	11,7	25	1,0
Steck-, Hechel-, Strick-, Haar- u. a. Nadeln; Angelhaken						
Einfuhr	5	0,4	13	1,1	107	0,4
Ausfuhr	1 128	49,5	1 439	61,9	3 033	6,6
Dänemark	54	2,1	56	3,4	71	0,2
Großbritannien	99	3,9	28	1,4	292	0,5
Niederlande	102	3,0	136	4,7	101	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	72	0,3
Österreich	44	2,7	66	2,2	.	.
Tschechoslowak.	12	0,8	36	1,2	.	.
Ungarn	7	0,3	28	0,6	.	.
Rußland	.	.	.	.	406	1,3
Ostpolen	3	0,1	10	0,4	.	.
Süd-Rußland	2	0,6	1	0,0	.	.
Baltikum	33	1,2	27	0,9	.	.
Schweiz	47	3,1	110	6,5	69	0,2
Türkei	51	1,8	44	1,5	128	0,2
Argentinien	43	1,9	63	3,8	201	0,4
V. St. v. Amer.	144	6,8	117	4,7	557	0,8
Alteisen (Schrott), Brucheisen; Eisenfeilspäne u. a. -abfälle						
Einfuhr	175 211	150,6	100 440	97,6	209 697	12,1
Freist. Danzig	3 428	2,5	6 600	5,5	.	.
Saargebiet	33 517	29,2	17 323	8,7	.	.
Belgien	22 744	18,6	11 755	6,4	91 493	5,4
Elsaß-Lothring.	21 226	26,2	4 301	4,6	.	.
Frankreich	30 692	26,4	3 841	3,2	37 125	2,1
Luxemburg	21 547	12,9	15 193	19,6	.	.
Niederlande	29 315	25,5	32 726	42,5	43 233	2,6
Ausfuhr[2]	12 910	13 8	42 119	51,5	193 534	11,6
Saargebiet	387	0,4	10 606	12,2	.	.
Italien	370	0,6	208	0,3	52 561	3,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	86 507	5,0
Österreich	2 133	2,3	6 758	11,2	.	.
Tschechoslowak.	7 311	7,2	12 173	14,3	.	.
Schweden	377	0,3	414	0,3	16 132	1,0
Schweiz	42	0,0	173	0,2	10 709	0,6

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Abfälle von verzinntem Eisenbleche und von verzinktem, bis 5 mm Stärke						
Einfuhr	21 648	15,1	15 748	69,5	103 936	7,7
Belgien	2 223	1,3	2 721	11,8	8 133	0,6
Dänemark	537	0,3	1 057	4,7	1 600	0,1
Elsaß-Lothring.	129	0,1	52	0,2	.	.
Frankreich	8 764	5,2	1 242	6,0	14 935	1,1
Großbritannien	2 974	3,0	118	0,4	37 247	2,8
Niederlande	3 284	2,2	6 307	27,4	8 186	0,6
Schweiz	850	0,5	2 993	13,1	2 534	0,2
Ausfuhr	—	—	—	—	2 782	0,2
B. Aluminium						
Aluminium, roh, in Platten; Bruchaluminium						
Einfuhr	1 333	30,4	7 822	281,6	15 323	24,5
Elsaß-Lothring.	8	0,8	32	1,1	.	.
Frankreich	75	1,5	622	22,4	4 165	6,7
Großbritannien	89	2,0	1 373	49,4	1 899	3,0
Italien	12	0,1	153	5,5	11	0,0
Niederlande	20	0,5	321	11,5	13	0,0
Norwegen	16	1,1	21	0,7	711	1,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 257	2,0
Österreich	29	0,5	68	2,4	.	.
Schweden	11	0,3	302	10,9	104	0,2
Schweiz	970	19,4	3 517	126,6	6 064	9,7
V. St. v. Amer.	46	1,7	1 343	48,4	837	1,3
Ausfuhr	711	18,7	2 941	86,6	2 703	4,1
Großbritannien	58	1,0	1 186	33,3	291	0,4
Schweiz	123	3,7	223	5,8	52	0,1
V. St. v. Amer.	235	5,3	1 097	38,6	1 019	1,7
Aluminium, geschmiedet oder gewalzt; Formgußstücke, unbearbeitet						
Einfuhr	15	0,4	91	4,4	91	0,2
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	45	2,2	71	0,2
Schweiz	8	0,3	46	2,2	19	0,0
Ausfuhr	1 088	41,2	1 344	51,1	2 577	5,7
Niederlande	32	1,7	123	5,1	68	0,1
Schweiz	143	4,7	562	19,8	305	0,8
Br. Indien usw.	318	12,2	10	1,1	493	1,0
V. St. v. Amer.	215	8,0	372	14,4	357	0,8
Waren aus Aluminium (außer Gespinst und Waren daraus, Treffenwaren), Blattaluminium						
Einfuhr	11	1,3	30	1,5	88	0,5
Schweiz	4	0,4	23	1,1	39	0,2
Ausfuhr[1])	3 035	223,4	4 256	355,0	2 539	12,0
Dänemark	119	10,1	110	11,4	36	0,2
Elsaß-Lothring.	3	0,3	35	2,0	.	.
Frankreich	24	2,5	145	10,0	108	0,7
Großbritannien	443	35,5	406	31,8	233	1,0
Italien	89	6,9	288	22,1	60	0,3
Niederlande	176	15,3	482	35,4	61	0,3
Norwegen	107	8,2	201	17,5	81	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	162	0,8
Österreich	75	4,8	159	10,6	.	.
Tschechoslowak.	27	2,6	62	3,8	.	.
Ungarn	32	1,7	5	0,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	318	1,7
Ostpolen	1	0,1	21	1,5	.	.
Baltikum	64	4,3	23	1,7	.	.
Schweden	139	10,5	167	17,3	45	0,2
Schweiz	77	6,1	346	22,9	73	0,4
Spanien	111	9,3	277	27,5	33	0,2
Br. Indien usw.	30	2,3	48	2,4	183	0,5
Argentinien	59	4,5	118	12,6	30	0,2
Brasilien	25	1,8	142	18,3	68	0,4
V. St. v. Amer.	811	52,0	510	43,6	516	2,1
C. Blei und Bleilegierungen						
Blei, roh, Bleiabfälle, Bruchblei						
Einfuhr	29 611	275,8	17 307	143,0	83 781	30,7
Belgien	870	4,2	1 304	10,8	13 973	5,1
Dänemark	418	1,1	805	6,6	314	0,1
Großbritannien	5 088	78,2	3 716	30,7	3 923	1,4
Italien	2 792	13,9	1 252	10,3	873	0,0
Niederlande	577	2,5	1 320	10,9	853	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	458	0,2
Österreich	1 392	8,0	641	5,3	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	1 177	6,9	430	3,5	.	.
Tschechoslowak.	235	0,9	192	1,6	.	.
Spanien	6 671	59,3	685	5,7	42 793	15,7
Mexiko	1 629	30,5	2 258	18,7	20	0,0
V. St. v. Amer.	3 146	41,8	3 337	27,6	16 273	6,0
Austral. Bund	—	—	—	—	2 839	1,0
Ausfuhr	3 552	26,7	9 664	65,4	41 369	16,8
Belgien	281	1,9	341	2,3	6 497	1,8
Großbritannien	172	1,4	4 765	30,3	1 298	0,8
Niederlande	271	1,7	534	4,1	1 883	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	14 661	6,2
Österreich	161	1,4	209	1,2	.	.
Tschechoslowak.	271	2,5	306	2,8	.	.
Ungarn	44	0,3	270	1,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	7 487	3,2
Baltikum	18	0,2	582	3,9	.	.
Schweden	1 122	7,9	301	2,3	659	0,3
Schweiz	234	3,2	459	4,0	3 116	1,2
Buchdruckerschriften						
Einfuhr	1	0,0	2	0,0	27	0,1
Ausfuhr	810	36,3	1 758	63,4	1 268	4,9
Dänemark	78	3,3	254	8,4	76	0,3
Niederlande	70	3,6	223	6,9	79	0,3
Norwegen	34	1,3	209	6,9	104	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	212	0,9
Österreich	24	0,8	27	0,9	.	.
Tschechoslowak.	62	2,4	75	3,6	.	.
Schweden	120	5,4	304	11,1	105	0,4
Schweiz	115	7,6	270	10,7	133	0,6
Röhren und andere grobe Bleiwaren						
Einfuhr	60	0,2	9	0,1	202	0,1
Ausfuhr	2 120	22,0	2 592	25,4	6 815	3,5
Großbritannien	2	0,0	1	0,0	1 077	0,5
Niederlande	906	9,1	975	9,0	821	0,4
Finland	144	1,0	678	6,4	105	0,1
D. Zink und Zinklegierungen						
Zink, roh						
Einfuhr	1 771	11,2	527	4,6	55 964	26,1
Belgien	666	4,6	20	0,2	29 032	13,4
Elsaß-Lothring.	73	0,4	—	—	.	.
Frankreich	277	1,7	19	0,2	2 643	1,2
Großbritannien	22	0,1	1	0,0	2 887	1,4
Niederlande	29	0,3	8	0,1	4 752	2,1
Norwegen	140	1,3	—	—	5 718	2,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	8 894	4,0
Österreich	100	0,5	257	2,2	.	.
Tschechoslowak.	26	0,1	14	0,1	.	.
Ungarn	—	—	90	0,8	.	.
Schweden	50	0,2	0	0,0	1 356	0,7
Ausfuhr	18 306	145,3	27 878	185,1	105 244	53,3
Belgien	1 493	12,7	1 907	15,9	387	0,2
Großbritannien	6 340	47,0	6 728	54,9	42 506	22,0
Niederlande	97	1,2	1 558	9,9	605	0,8
Norwegen	1 535	7,6	9 768	50,9	8 134	3,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	24 502	12,4
Österreich	2 699	21,7	2 622	19,1	.	.
Tschechoslowak.	1 389	12,2	992	6,7	.	.
Rußland	.	.	.	.	18 980	8,9
Schweden	1 022	5,3	1 738	7,5	1 983	1,0
Schweiz	422	5,7	531	5,1	301	0,2
Japan	620	3,3	—	—	1 477	0,7
V. St. v. Amer.	15	0,1	—	—	1 770	0,9
Zink, gestreckt, gewalzt (Blech) roh						
Einfuhr	74	0,7	27	0,3	725	0,4
Ausfuhr	5 222	80,6	4 478	66,9	24 985	14,3
Dänemark	1 619	26,0	901	16,5	2 119	1,1
Großbritannien	78	1,9	135	1,8	6 030	3,4
Italien	448	8,4	525	6,3	1 475	0,8
Niederlande	290	3,6	552	6,0	772	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	987	0,6
Österreich	73	0,8	173	1,7	.	.
Tschechoslowak.	367	4,6	322	5,7	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 954	1,1
Baltikum	15	0,2	8	0,1	.	.
Schweden	420	7,8	725	12,2	1 431	0,8
Schweiz	67	1,1	235	4,2	71	0,0
Br.-Südafrika	52	0,9	—	—	2 516	1,4
Port.-Ostafrika	—	—	—	—	800	0,5
Japan	637	10,5	157	2,2	2 841	1,7

[1]) Außer Druckplatten.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Zinkwaren, feine (bemalte usw.)						
Einfuhr	2	0,1	5	0,1	51	0,1
Ausfuhr	382	19,5	740	32,8	1 728	3,7
Großbritannien	56	2,7	121	4,8	287	0,5
Niederlande ..	50	2,9	112	5,0	100	0,2
Norwegen	5	0,3	110	2,6	22	0,1
Schweden	15	0,7	54	2,9	21	0,1
Schweiz	12	0,9	40	2,5	47	0,1
E. Zinn und Zinnlegierungen (auch Britanniametall)						
Zinn, roh, Bruchzinn, Zinnabfälle						
Einfuhr	5 318	256,8	4 536	334,8	14 261	58,2
Belgien	0,3	0,0	49	3,6	297	1,2
Großbritannien	1 642	71,6	2 133	157,4	1 697	6,9
Niederlande ..	279	8,4	719	53,1	569	2,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	393	1,6
Österreich	197	5,2	20	1,5	.	.
Br.-Indien usw.	406	22,2	125	9,2	942	3,9
Br.-Malakka usw.	167	11.9	106	7,8	941	3,9
China	808	41,7	26	1,9	142	0,6
N. Indien usw.	1 335	74,8	955	70,5	6 381	26,0
V. St. v. Amer.	24	1,4	185	13,7	929	3,8
Austral. Bund.	209	11,6	102	7,5	1 661	6,8
Ausfuhr	636	28,8	226	8,6	6 437	23,3
Belgien	7	0,3	9	0,5	565	2,1
Elsaß-Lothring.	0	0,0	0	0,0	.	.
Frankreich	3	0,1	0	0,0	929	3,7
Großbritannien	0	0,0	—	—	521	1,8
Italien	0	0,0	1	0,0	338	1,2
Niederlande ..	160	6,6	22	0,6	227	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	647	2,1
Österreich	244	11,9	75	2,4	.	.
Rußland	.	.	.	.	771	2,9
Schweiz	46	2,3	10	0,3	470	1,3
Türkei	—	—	0	0,0	198	0,8
V. St. v. Amer.	0	0,0	—	—	1 041	4,2
Löffel, Gabeln, Teesiebe u. a. feine Zinnwaren						
Einfuhr	3	0,1	6	0,8	83	0,4
Ausfuhr	124	11,6	123	9,8	1 161	4,8
Belgien	15	1,5	3	0,2	43	0,2
Dänemark ...	16	1,2	6	0,3	47	0,2
Niederlande ..	22	2,4	8	0,9	62	0,2
Spanien	6	0,8	16	1,6	89	0,3
Brasilien	4	0,3	12	1,1	49	0,2
V. St. v. Amer.	0	0,0	9	0,4	320	1,5
Blattzinn (Staniol, Zinnfolie)						
Einfuhr	2	0,1	0	0,0	52	0,3
Ausfuhr	106	16,1	79	11,8	2 337	11,0
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	0	0,1	—	—	272	1,3
Großbritannien	27	4,7	9	1,5	1 190	5,5
Italien	16	3,1	13	1,5	48	0,2
Niederlande ..	11	1,8	15	2,9	26	0,1
Schweiz	5	0,8	10	1,5	132	0,6
F. Nickel und Nickellegierungen						
Nickelmetall, roh; Bruchnickel; Nickelmünzen						
Einfuhr	1 179	47,5	886	45,7	3 315	11,3
Belgien	186	6,3	175	9,0	529	1,8
Großbritannien	188	7,4	511	26,3	414	1,4
V. St. v. Amer.	136	5,8	35	1,8	2 157	7,3
Ausfuhr	78	5,8	6	0,5	1 679	5,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	254	0,8
Österreich	46	3,3	1	0,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	885	2,9
G. Kupfer und Kupferlegierungen						
Kupfer, roh						
Einfuhr	79 166	2 004,8	59 522	1 553,5	225 392	335,3
Belgien	3 857	65,5	2 540	66,3	5 523	8,2
Großbritannien	1 518	34,5	1 395	36,4	1 682	2,5
Niederlande ..	445	9,8	999	26,1	88	0,1
Norwegen	268	6,3	428	11,2	583	0,9
Schweden	1 345	28,9	357	9,3	1 050	1,6
Serbien	—	—	—	—	1 344	1,9
Spanien	488	12,6	596	15,5	1 240	1,5
Japan	—	—	—	—	1 604	2,4
V. St. v. Amer.	65 184	1 728,3	50 456	1 317,0	197 353	294,0
Austral. Bund.	—	—	—	—	13 342	19,9
Ausfuhr	4 777	84,2	6 346	101,9	7 201	10,5
Elsaß-Lothring.	—	—	2	0,1	.	.
Frankreich ...	51	3,1	305	5,6	309	0,5
Großbritannien	276	7,8	1 296	31,9	296	0,4
Öster.-Ungarn.	.	.	.	.	4 671	6,5
Österreich	1 388	23,8	1 763	21,7	.	.
Tschechoslowak.	466	10,1	513	10,9	.	.
Schweden	13	0,3	150	2,2	768	1,2
Schweiz	133	2,7	528	9,3	153	0,2
V. St. v. Amer.	1 852	24,8	1 422	15,6	71	0,1
Kupfermünzen; Bruchkupfer, Kupferabfälle, -späne, -glühspan						
Einfuhr	5 566	66,9	2 602	61,1	5 182	7,0
Belgien	477	3,2	62	1,5	576	0,8
Elsaß-Lothring.	120	1,0	170	4,0	.	.
Frankreich ..	620	8,2	240	5,6	645	0,9
Großbritannien	784	11,8	360	8,5	261	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	622	0,9
Österreich	55	1,0	30	0,7	.	.
Schweden	618	8,5	62	1,5	377	0,5
Schweiz	529	6,7	1 230	29,1	419	0,6
V. St. v. Amer.	58	1,0	—	—	511	0,7
Ausfuhr	5	0,1	159	1,7	2 010	2 5
V. St. v. Amer.	—	—	71	0,6	198	0,2
Messing, Aich-, Sterro-, Delta-, Duranametall, Messingschlaglot, Tombak, roh oder als Bruch; Abfälle davon						
Einfuhr	22 584	343,6	6590	110,7	12 612	11,6
Elsaß-Lothring.	184	2,9	332	5,6	.	.
Frankreich ...	1 328	17,3	788	13,2	232	0,2
Großbritannien	5 083	147,9	484	8,1	1 465	1,3
Italien	10 839	121,2	838	14,1	315	0,3
Niederlande ..	536	5,4	532	8,9	451	0,4
Öster.-Ungarn	.	.	.	.	3311	3,0
Österreich	318	3,6	1 662	27,9	.	.
Tschechoslowak.	108	1,3	40	0,7	.	.
Schweden	1 579	14,1	481	8,1	1 447	1,3
Schweiz	1 006	11,5	491	8,2	385	0,4
V. St. v. Amer.	11	0,0	386	6,5	2 316	2,1
Ausfuhr	789	7,2	1 153	13,2	10 562	10,9
Elsaß-Lothring.	—	—	13	0,1	.	.
Frankreich	39	0,2	20	0,2	5 058	4,8
Großbritannien	97	1,0	591	5,5	989	1,0
Niederlande ..	462	4,0	74	0,8	192	0,2
Öster.-Ungarn	.	.	.	.	2 157	2,3
Tschechoslowak.	35	0,4	9	0,2	.	.
Schweden	7	0,1	306	4,1	18	0,0
Schweiz	12	0,2	31	0,6	1 267	1,3
V. St. v. Amer.	33	0,4	35	0,6	593	1,0
Bronze u. a. Kupferlegierungen, roh oder als Bruch; Abfälle davon						
Einfuhr	2 127	26,9	1611	37,9	1916	2,7
Großbritannien	220	3,8	23	0,6	537	0,8
Italien	1 262	13,8	1 292	30,4	125	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	496	0,7
Österreich	23	0,4	43	1,0	.	.
Tschechoslowak.	—	—	51	1,2	.	.
Ausfuhr	176	4,0	73	1,7	3 264	4,7
Belgien	7	0,2	—	—	839	1,3
Elsaß-Lothring.	—	—	20	0,6	.	.
Frankreich ...	1	0,0	1	0,0	388	0,5
Großbritannien	8	0,2	—	—	1 079	1,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	410	0,5
Österreich	71	1,4	6	0,2	.	.
Tschechoslowak.	29	0,6	7	0,2	.	.
Chrom, Kadmium, Wolfram und sonstige zu Metallwaren geeignete unedle Metalle, roh; Abfälle davon						
Einfuhr	60	2,6	2599	45,6	2975	19,3
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich ...	—	—	136	6,9	2258	14,7
Großbritannien	7	1,7	840	17,7	23	0,2
Niederlande ..	3	0,0	581	5,9	21	0,1
Schweden	14	0,3	84	0,8	303	2,0
Bolivien	—	—	—	—	149	1,0
V. St. v. Amer.	2	0,1	127	2,7	27	0,2

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	2629	29,8	136	7,5	2386	15,3
Saargebiet	969	6,6	52	0,6	.	.
Großbritannien	16	2,0	16	1,4	1477	9,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	216	1,2
Österreich	507	4,5	12	0,7	.	.
Tschechoslowak.	277	3,1	8	0,5	.	.
Schweden	15	0,6	8	1,7	5	0,0
V. St. v. Amer.	190	3,8	2	0,4	509	2,8
Stangen, Bleche, Schalen und andere Formstücke, geschmiedet oder gewalzt: aus Kupfer						
Einfuhr	19	0,4	37	1,2	511	0,9
Ausfuhr	4 557	142,2	1 116	36,1	7 092	12,9
Dänemark	257	6,6	121	3,7	223	0,4
Elsaß-Lothring.	—	—	3	0,1	.	.
Frankreich	82	3,3	12	0,5	416	0,8
Großbritannien	67	1,7	69	2,5	289	0,6
Niederlande	663	22,2	250	9,0	481	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	52	0,1
Österreich	497	14,6	80	2,2	.	.
Tschechoslowak.	596	19,4	183	5,8	.	.
Schweiz	227	5,9	228	6,3	980	1,7
Türkei	27	0,7	3	0,1	460	0,8
Br. Indien usw.	921	30,7	—	—	960	1,7
Brasilien	62	1,7	31	1,0	478	0,8
Dergleichen: aus Messing, Aich- usw. Metall, Tombak, Bronze usw., Chrom usw.						
Einfuhr	34	0,6	350	7,4	635	0,9
Finland	—	—	64	1,4	—	—
Schweiz	0,2	0,0	152	3,2	131	0,2
Ausfuhr	5 501	119,0	5 325	123,5	21 826	32,6
Belgien	106	2,1	85	1,5	681	1,2
Dänemark	139	2,6	397	8,3	649	1,2
Italien	153	3,2	51	1,2	1 954	3,3
Niederlande	1 473	23,9	1 458	30,3	1 616	2,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	766	1,3
Österreich	64	1,7	40	1,5	.	.
Tschechoslowak.	68	1,6	477	15,5	.	.
Schweden	401	10,1	578	12,0	746	1,1
Schweiz	344	7,5	628	14,9	973	2,0
Br. Indien usw.	1 549	39,0	981	22,3	10 931	14,4
Draht aus Kupfer; Eisendraht mit Draht aus Kupfer umsponnen, umflochten, umwickelt						
Einfuhr	13	0,3	1 973	62,7	71	0,1
Großbritannien	0,2	0,0	203	6,5	1	0,0
V. St. v. Amer.	—	—	1 622	51,6	1	0,0
Ausfuhr	5 023	138,2	3 158	101,6	20 011	35,5
Belgien	320	7,6	515	10,9	521	0,9
Dänemark	411	13,4	1	0,1	2 079	3,4
Elsaß-Lothring.	1	0,0	4	0,1	.	.
Frankreich	0	0,0	0	0,0	1 561	2,8
Großbritannien	389	9,3	26	1,0	4 646	8,5
Italien	3	0,1	1	0,1	635	1,2
Niederlande	1 020	54,5	528	15,6	1 063	1,9
Norwegen	325	7,9	3	0,1	695	1,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	249	0,6
Österreich	86	2,3	13	0,4	.	.
Tschechoslowak.	171	4,8	412	8,9	.	.
Schweiz	613	16,6	1 330	54,0	2 396	4,1
Spanien	12	0,4	30	1,1	2 042	3,8
Brasilien	12	0,3	0	0,0	569	1,0
Draht aus Messing usw.; Eisendraht, mit solchem Drahte umsponnen usw.						
Einfuhr	6	0,4	31	0,9	39	0,1
Ausfuhr	801	32,6	467	27,8	4 142	9,2
Großbritannien	50	3,1	32	1,4	387	1,5
Niederlande	184	5,9	61	3,0	336	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	716	1,3
Österreich	45	3,2	63	4,3	.	.
Tschechoslowak.	86	3,1	56	2,4	.	.
Schweden	95	2,8	30	1,9	177	0,3
Schweiz	25	1,4	61	5,7	212	0,5

[1]) Kupferröhren aller Art. — [2]) Messingröhren aller Art.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Metalltuch für gewerbliche Zwecke; Vordruckwalzen						
Einfuhr	7	0,7	11	1,7	28	0,1
Ausfuhr	165	27,5	393	50,6	1 041	4,7
Niederlande	23	4,7	74	10,8	77	0,3
Norwegen	11	2,1	55	7,0	83	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	37	0,2
Österreich	18	1,5	15	1,0	.	.
Finland	23	2,8	42	4,6	55	0,3
Schweden	26	6,4	98	15,6	69	0,3
Grobe Waren aus gegossenem Messing einschl. Haus- und Küchengeräte; Polsterfedern aus Messingdraht, unpoliert, unlackiert						
Einfuhr	13	0,5	31	0,6	209	0,7
Ausfuhr	158	10,3	186	8,5	1 749	4,8
Belgien	12	0,4	7	0,1	112	0,2
Dänemark	18	0,5	12	0,4	51	0,3
Niederlande	42	1,7	66	2,3	210	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	181	0,6
Österreich	5	0,2	6	0,2	.	.
Tschechoslowak.	4	0,2	4	0,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	257	0,9
Ostpolen	—	—	6	0,6	.	.
Baltikum	6	3,3	1	0,3	.	.
Grobe Röhren aus Kupfer						
Einfuhr	8	0,4	72	2,3	322	0,7
Ausfuhr [1])	1 183	36,2	373	13,9	3 447	7,0
Belgien	22	0,7	5	0,2	310	0,7
Elsaß-Lothring.	3	0,2	1	0,0	.	.
Frankreich	0	0,0	5	0,1	685	1,4
Niederlande	445	13,1	92	3,6	560	1,1
Nordrußland	278	7,4	—	—	.	.
Schweden	25	0,8	130	5,9	91	0,2
Grobe Röhren aus Messing						
Einfuhr	11	0,2	2	0,1	513	1
Ausfuhr [2])	1 193	36,8	819	22,5	2 546	5,2
Belgien	126	2,9	28	0,7	161	0,3
Großbritannien	24	0,5	15	1,2	273	0,7
Niederlande	447	13,6	245	8,2	228	0,4
Schweden	52	1,5	331	5,6	105	0,2
Schweiz	94	3,1	80	2,8	168	0,4
Spanien	77	3,3	1	0,0	197	0,4
Nicht grobe, lackierte oder polierte Waren: aus Kupfer (ohne Haus- und Küchengeräte), aus Kupferdraht; Blattkupfer						
Einfuhr	18	0,3	16	0,8	70	0,3
Ausfuhr	636	36,9	750	42,4	1 329	6,0
Saargebiet	44	2,1	18	0,8	.	.
Belgien	31	1,7	21	1,1	56	0,2
Dänemark	17	1,1	46	2,1	35	0,2
Niederlande	101	6,3	265	15,7	83	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	154	0,7
Österreich	33	1,8	11	0,7	.	.
Tschechoslowak.	31	1,7	30	1,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	182	0,8
Baltikum	11	0,7	13	0,5	.	.
Schweden	62	3,6	26	1,5	39	0,2
Schweiz	47	2,7	83	4,4	66	0,3
Br. Indien usw.	22	1,9	19	2,4	73	0,3
Dergleichen: aus gegossenem Messing (auch Haus- und Küchengeräte), Blattmessing, -metall aus Tombak usw.						
Einfuhr	59	5,4	78	2,5	1 157	4,6
Elsaß-Lothring.	1	0,3	0	0,0	.	.
Frankreich	3	0,2	3	0,1	174	0,7
Großbritannien	6	0,8	4	0,1	222	0,9
Niederlande	7	0,4	2	0,1	291	1,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	190	0,8
Österreich	21	1,5	22	0,7	.	.
Schweiz	4	0,6	21	0,7	69	0,3

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	4 031	255,3	6095	388,4	12 607	58,2
Saargebiet	108	5,3	155	6,9	.	.
Belgien	293	17,8	196	12,0	630	2,8
Dänemark	227	14,6	471	30,6	279	1,3
Elsaß-Lothring.	36	2,0	53	3,4	.	.
Frankreich	73	5,7	227	15,8	1 017	5,5
Großbritannien	182	13,6	211	16,1	1 126	5,0
Italien	185	13,7	235	16,7	581	2,9
Niederlande	1 040	63,3	1714	104,0	908	3,7
Norwegen	97	5,9	261	16,9	168	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1202	6,2
Österreich	137	8,7	171	9,3	.	.
Tschechoslowak.	94	6,0	119	7,1	.	.
Rumänien	79	4,5	39	3,2	462	1,8
Rußland	.	.	.	.	1 926	9,8
Ostpolen	11	0,5	28	1,4	.	.
Nordrußland	14	0,9	2	0,1	.	.
Baltikum	67	3,6	11	0,5	.	.
Finnland	71	3,9	105	7,3	139	0,7
Schweden	122	8,1	311	22,8	269	1,3
Schweiz	178	12,4	458	30,7	619	3,0
Spanien	112	7,8	138	10,9	234	1,1
Türkei	55	3,5	35	2,1	134	0,6
Br. Indien usw.	46	2,2	43	2,3	211	0,7
China	42	3,3	54	3,5	261	0,9
Ml. Indien usw.	82	4,4	323	16,9	196	0,8
Argentinien	105	6,1	195	13,0	380	1,9
Brasilien	34	2,5	91	7,0	262	1,3
V. St. v. Amer.	129	9,3	43	3,1	195	1,0

Artilleriezündungen, ungefüllte Zündhütchen, Patronenhülsen aus Kupfer oder Messing.

Einfuhr	—	—	—	—	213	1,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	240	1,2
Ausfuhr	28	1,7	58	11,6	1061	4,6
Niederlande	2	0,2	26	5,8	84	0,1
Rumänien	0	0,0	—	—	565	2,2
Ml. Indien usw.	1	0,1	10	5,0	9	0,0

Kupfer-, Tombak-, Messingwaren, verniert, gefärbt, mit Aluminium überzogen oder vernickelt

Einfuhr	14	1,3	24	1,1	317	2,1
Ausfuhr	2 148	312,7	2 282	303,8	3 864	26,8
Belgien	179	23,0	78	9,2	141	0,8
Dänemark	145	22,3	158	21,6	110	0,7
Elsaß-Lothring.	11	1,9	15	2,1	.	.
Frankreich	81	17,1	42	6,1	293	2,3
Großbritannien	176	30,1	93	12,6	444	3,1
Italien	100	15,2	77	11,5	156	1,0
Niederlande	519	69,6	580	64,3	213	1,4
Norwegen	49	7,3	90	10,6	63	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	399	2,8
Österreich	51	7,3	47	6,3	.	.
Tschechoslowak.	45	5,8	27	4,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	696	5,0
Baltikum	13	1,7	3	0,3	.	.
Schweden	79	12,6	160	24,5	68	0,5
Schweiz	126	20,1	236	33,3	198	1,5
Spanien	51	7,9	94	13,7	92	0,6
Argentinien	66	7,9	111	17,9	176	1,3
Brasilien	30	3,9	83	13,1	133	0,9
V. St. v. Amer.	89	14,2	65	9,2	134	1,1

Feine Waren aus anderen Kupferlegierungen als Messing und Tombak

Einfuhr	11	1,9	19	0,9	183	1,7
Ausfuhr	373	71,0	433	63,3	618	5,2
Dänemark	30	6,1	41	6,9	40	0,2
Italien	16	3,7	20	2,1	19	0,2
Niederlande	119	18,9	123	12,7	50	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	58	0,5
Österreich	14	1,8	6	1,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	84	0,7
Baltikum	2	0,4	1	0,1	.	.
Schweden	33	11,6	48	9,8	28	0,2
Schweiz	21	4,7	32	6,1	29	0,2
Argentinien	24	4,3	23	4,3	68	0,5

[1]) 1913 ausschl. Kreta.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark

H. Waren, nicht unter die Unterabschnitte A bis G fallend

Waren aus vergoldeten oder mit Gold belegten unedlen Metallen, Schmuckgegenstände, Toilette- und Nippsachen

Einfuhr	1	1,4	5	1,0	60	2,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	41	1,4
Ausfuhr	76	170,2	128	220,6	211	13,6
Dänemark	5	18,1	10	23,8	5	0,4
Elsaß-Lothring.	0	0,2	0	0,1	.	.
Frankreich	3	5,7	2	1,9	14	1,0
Großbritannien	10	19,0	11	19,4	35	2,2
Niederlande	11	19,0	10	19,7	3	0,3
Norwegen	1	3,1	3	5,5	1	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	20	1,4
Österreich	5	9,5	4	4,2	.	.
Tschechoslowak.	3	6,8	2	3,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	31	2,3
Schweden	3	8,8	8	17,8	4	0,4
Schweiz	3	8,0	10	17,5	10	0,8
Spanien	6	25,3	22	39,4	6	0,5
Br. Indien usw.	1	5,3	3	6,0	5	0,4
Argentinien	2	7,7	11	19,7	15	0,9
Brasilien	1	2,4	4	5,8	11	0,8

Waren aus versilberten oder mit Silber belegten unedlen Metallen (außer Schmuckgegenständen, Toilette- und Nippsachen, Rosenkränzen)

Einfuhr	10	2,0	35	5,4	82	1,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	35	0,7
Österreich	8	1,4	23	3,5	.	.
Tschechoslowak.	2	0,6	10	1,6	.	.
Ausfuhr	696	196,1	721	191,9	914	12,1
Belgien	35	8,3	16	3,8	43	0,5
Dänemark	42	11,8	45	13,7	21	0,3
Elsaß-Lothring.	0	0,1	2	0,2	.	.
Frankreich	7	3,2	3	0,8	71	1,1
Griechenland einschl. Kreta[1])	14	3,8	14	5,3	7	0,1
Großbritannien	30	10,8	34	7,5	84	1,0
Italien	74	18,0	48	11,2	52	0,7
Niederlande	75	17,4	80	19,8	28	0,4
Norwegen	11	4,3	20	6,4	11	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	39	0,5
Österreich	38	8,1	33	5,9	.	.
Tschechoslowak.	16	4,9	12	2,5	.	.
Schweden	28	10,8	31	9,6	13	0,1
Schweiz	38	17,7	100	32,5	50	0,9
Spanien	24	7,8	45	9,9	40	0,6
Argentinien	44	10,6	47	12,2	94	1,3
Brasilien	19	6,8	53	16,1	81	1,2
V. St. v. Amer.	48	8,5	23	3,1	29	0,3

Schmuck-, Zier- und andere Luxusgegenstände; Zellenschmelzarbeiten; Perlen

Einfuhr	2	0,4	2	0,4	14	0,2
Ausfuhr	132	31,0	231	49,6	238	3,7
Großbritannien	31	6,1	28	5,3	35	0,4
Italien	9	2,5	21	3,7	13	0,2
Niederlande	15	3,7	27	5,2	9	0,1
Schweiz	3	1,2	20	4,4	8	0,2
Spanien	4	2,6	16	5,1	8	0,2

Draht aus unedlen Metallen, überzogen, umwickelt, umsponnen usw., für die Elektrotechnik

Einfuhr	326	0,1	831	35,4	401	1,0
Belgien	308	8,7	463	19,2	241	1,6
Elsaß-Lothring.	—	—	0	0,0	.	.
Frankreich	—	—	88	4,0	3	0,0
Großbritannien	—	—	73	2,9	28	0,1
Schweden	—	—	92	4,3	1	0,0
Schweiz	5	0,1	37	1,7	17	0,0
Ausfuhr	2 128	105,4	1 188	65,7	8 408	21,8
Saargebiet	257	9,4	201	9,6	.	.
Belgien	81	5,4	55	3,6	647	1,7
Dänemark	42	3,5	8	0,9	449	1,2

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Großbritannien	93	8,6	20	2,1	2 282	6,2
Italien	10	0,8	1	0,0	290	0,8
Niederlande	475	23,4	224	11,5	376	1,0
Norwegen	48	3,0	78	3,8	471	1,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	66	0,3
Österreich	3	0,2	31	1,7	.	.
Tschechoslowak.	28	1,3	57	3,6	.	.
Schweden	159	10,9	41	4,0	325	0,9
Argentinien	240	8,4	7	0,3	553	1.2
Brasilien	53	1,7	39	3,0	219	0,6
Läutewerke, durch Luftdruck betrieben; Elektrisiermaschinen; Modelle von Maschinen und Schiffen aus unedlen Metallen; Schrittzähler; Automaten usw.						
Einfuhr [1] [2]	22	1,1	23	2,7	124	0,6
Ausfuhr [3]	680	45,3	1 231	48,9	1 897	8,9
Dänemark	48	2,8	114	3,2	57	0,2
Elsaß-Lothring.	4	0,2	38	0,4	.	.
Frankreich	55	3,1	95	2,8	191	1,1
Großbritannien	47	2,6	26	1,9	208	1,4
Niederlande	93	6,2	263	7,5	105	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	278	1,3
Österreich	21	2,5	47	2,4	.	.
Tschechoslowak.	33	2,5	46	1,8	.	.
Rußland	.	.	.	.	254	1,3
Schweden	33	2,1	128	6,1	95	0,3
Schweiz	56	3,9	112	5,4	131	0,5
Sprechmaschinen (Phonographen, Grammophone usw.)						
Einfuhr	3	0,2	2	0.2	35	0,1
Ausfuhr	937	50,4	1 089	48,7	2 796	7,7
Dänemark	73	5,0	87	3,5	32	0,1
Großbritannien	346	13,1	236	9,5	875	2,1
Niederlande	201	11,8	170	6,6	60	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	302	0,9
Österreich	9	0,4	37	1,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	320	0,8
Schweden	44	3,0	129	5,7	80	0,2
Schweiz	45	3,3	54	3,5	23	0,1
Argentinien	45	2,2	73	4,2	304	1,0
Reißzeuge, Linienfedern usw., mathemat. Instrumente						
Einfuhr	0	0,1	1	0,3	4	0,1
Ausfuhr	90	51,1	115	39,5	181	3,1
Italien	8	4,0	13	3,6	12	0,2
Niederlande	6	3,4	10	3,1	5	0,1
Rußland	.	.	.	.	46	0,7
V. St. v. Amer.	32	27,0	29	15,3	38	0,7
Optische Meßinstrumente, Bussolen, Kompasse, astronomische und andere Fernrohre, astronomische, geodätische, nautische, geophysikalische und meteorologische Instrumente						
Einfuhr	2	0,2	10	4,4	11	0,3
Ausfuhr	51	22,3	130	23,4	139	3,0
Dänemark	5	3,0	4	0,5	2	0,0
Italien	3	0,6	11	1,0	10	0,2
Niederlande	9	3,3	25	4,3	7	0,1
Schweden	2	1,3	21	2,6	3	0,0
Nl. Indien usw.	2	0,8	5	2,0	3	0,0
Schreibmaschinen						
Einfuhr	25	4,9	18	6,3	242	3,3
Großbritannien	1	0,1	8	2,8	9	0,1
Niederlande	18	2,6	1	0,3	0	0,0
V. St. v. Amer.	4	1,7	4	1,5	222	3,1
Ausfuhr	332	82,3	462	75,9	606	8,5
Italien	22	6,1	35	5,8	37	0,5
Niederlande	23	5,8	95	12,5	15	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	137	1,9
Österreich	52	9,0	51	8,1	.	.
Tschechoslowak	49	12,2	58	10,8	.	.
Rußland	.	.	.	.	122	1,7
Baltikum	9	1,8	3	0,6	.	.
Schweiz	28	8,0	51	8,4	39	0,5
Spanien	14	4,1	30	5,5	15	0,3
Brasilien	3	0,6	12	3,4	28	0,4
Kontrollkassen						
Einfuhr	2	0,1	3	0,2	734	4,0
V. St. v. Amer.	0	0,0	0	0,0	727	4,0
Ausfuhr	63	9,1	144	11,6	78	0,4
Dänemark	10	1,4	11	0,8	3	0,0
Niederlande	13	1,7	42	2,8	9	0,0
Norwegen	3	0,9	16	1,8	8	0,0
Schweden	2	0,3	23	2,0	1	0,0
Chirurgische Instrumente						
Einfuhr	1	0,2	1	0,2	14	0,4
Ausfuhr	194	72,4	318	93,7	491	8,6
Elsaß-Lothring.	0	0,1	1	0,1	.	.
Frankreich	4	1,4	9	1,2	28	0,5
Großbritannien	12	5,0	25	8,2	54	0,9
Italien	13	3,9	20	4,9	25	0,5
Niederlande	9	3,5	29	7,3	17	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	48	0,7
Österreich	10	3,0	18	4,6	.	.
Tschechoslowak.	8	2,0	16	3,7	.	.
Ungarn	5	1,1	10	2,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	108	1,8
Baltikum	5	0,9	13	1,7	.	.
Schweiz	8	3,1	19	5,3	19	0,3
Argentinien	6	1,6	12	4,5	12	0,2
V. St. v. Amer.	56	26,7	62	26,2	70	1,5
Gasmesser (-uhren), Wassermesser ohne Uhrwerke						
Einfuhr [4]	6	0,1	6	0,2	—	—
Ausfuhr	577	73,4	502	28,2	1 048	4,4
Belgien	22	2,5	23	1,7	221	0,7
Dänemark	27	2,3	65	2,5	23	0,1
Italien	25	3,3	16	1,2	42	0,3
Niederlande	98	12,6	105	5,8	56	0,3
Rußland	.	.	.	.	225	0,9
Schweiz	11	2,4	44	2,5	63	0,2
Japan	177	31,2	9	1,1	41	0,2
Nl. Indien usw.	5	0,2	23	2,0	11	0,1
Argentinien	48	7,5	1	0,3	7	0,0

18. Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge

A. Maschinen

Einfuhr	—	—	15	0,2	—	—
Dampflokomotiven, auf Schienen laufend: Tenderlokomotiven bis 100 dz das Stück						
Ausfuhr	1 321	28,5	2 929	41,0	3 525	3,9
Elsaß-Lothring.	—	—	7	0,1	.	.
Frankreich	14	0,3	242	3,1	364	0,4
Italien	28	0,6	302	4,8	240	0,3
Niederlande	166	4,3	467	6,6	150	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	286	0,3
Österreich	79	1,8	130	2,7	.	.
Tschechoslowak.	81	1,6	162	2,8	.	.
Baltikum	169	1,3	36	0,5	.	.
Schweden	15	0,2	338	2,6	81	0,1
Indien	123	3,8	14	0,2	138	0,2
Nl. Indien usw.	143	4,5	87	2,0	149	0,2
Dergleichen: Tenderlokomotiven über 100 dz das Stück						
Einfuhr	—	—	—	—	193	0,2
Ausfuhr	8 115	225,5	5 890	83,1	26 937	27,2
Bulgarien	717	21,7	—	—	3 088	2,8
Dänemark	114	2,8	403	4,2	1 059	1,1
Elsaß-Lothring.	139	2,8	37	0,3	.	.
Frankreich	331	7,1	148	2,8	1 114	1,2
Italien	11	0,2	22	0,1	707	0,8
Niederlande	1 274	33,5	2 458	26,9	499	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 815	1,9
Österreich	42	0,8	475	3,6	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	51	1,3	183	3,3	.	.
Tschechoslowak.	295	4,4	214	3,5	.	.
Ungarn	25	0,6	79	0,5	.	.
Rumänien	578	18,2	—	—	3 421	3,0
Rußland	.	.	.	.	1 155	1,2
Nordrußland	653	22,5	—	—	.	.
Schweden	40	1,1	280	7,1	91	0,1
Serbien	—	—	84	1,8	1 090	1,2

[1]) 1913: einschl. — 1020/21: ausschl. Gas- und Wassermesser. — [2]) Außer Kontrollkassen. — [3]) Außer Kontrollkassen und Gas- und Wassermesser. — [4]) 1913 unter Läutewerke usw.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Spanien	338	8,3	24	0,7	2 074	2,2
Türkei	—	—	—	—	526	0,5
Japan	657	15,7	25	0,3	1 194	1,2
Nl. Indien usw.	2 076	67,2	845	17,3	1 147	1,3
Argentinien	60	1,2	92	1,3	1 757	1,9
Brasilien	107	2,7	31	1,0	1 763	1,7
Chile	27	0,5	28	1,0	1 000	1,2
Dergleichen: Lokomotiven ohne Tender						
Einfuhr	10	0,2	43	0,4	338	0,4
Ausfuhr	17 886	657,4	4 921	43,9	19 677	21,0
Dänemark	188	11,8	549	9,5	75	0,1
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	—	—	883	1,0
Niederlande	—	—	1 897	22,2	343	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	551	0,5
Tschechoslowak.	—	—	1 774	6,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	41	0,0
Ostpolen	1 737	54,4	—	—	.	.
Nordrußland	2 557	96,5	—	—	.	.
Rumänien	7 367	200,9	—	—	1 782	1,9
Spanien	4 989	215,1	—	—	7 475	7,9
Argentinien	—	—	10	0,1	3 086	3,5
Dergleichen: Lokomotivtender						
Einfuhr	—	—	—	—	7	0,0
Ausfuhr	6 032	146,6	3 850	20,4	4 306	3,1
Niederlande	17	0,3	545	6,1	47	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	59	0,0
Tschechoslowak.	15	0,2	406	5,6	.	.
Ungarn	—	—	1 077	5,0	.	.
Rumänien	2 509	45,4	—	—	470	0,4
Nordrußland	1 062	23,1	—	—	.	.
Spanien	1 452	48,3	—	—	1 467	0,9
Dampflokomobilen, nicht zu Pflügen für Kraftbetrieb: bis 60 dz das Stück						
Einfuhr	29	0,2	46	0,5	657	0,6
Ausfuhr	1 542	21,7	1 692	21,0	4 271	4,9
Elsaß-Lothring.	4	0,0	6	0,1	.	.
Frankreich	134	1,9	48	0,6	61	0,1
Italien	130	1,8	11	0,2	55	0,1
Niederlande	118	1,7	485	4,5	62	0,1
Portugal	177	2,9	38	0,8	23	0,0
Rußland	.	.	.	.	2 421	2,7
Baltikum	151	2,1	68	1,0	.	.
Brasilien	69	1,3	279	4,3	492	0,6
Dergleichen: über 60 dz das Stück						
Einfuhr	67	0,3	31	0,4	439	0,4
Ausfuhr	5 029	69,4	5 753	72,9	12 519	13,0
Belgien	206	3,2	403	5,3	624	0,5
Elsaß-Lothring.	19	0,3	113	1,0	.	.
Frankreich	371	6,5	680	8,7	936	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 797	2,0
Österreich	827	7,0	496	5,4	.	.
Südslawien	638	10,4	84	1,3	.	.
Tschechoslowak.	224	2,8	511	3,6	.	.
Ungarn	55	0,8	184	1,7	.	.
Portugal	214	4,0	183	3,3	196	0,3
Rumänien	285	4,3	41	0,2	523	0,5
Rußland	.	.	.	.	3 559	3,8
Ostpolen	—	—	166	1,1	.	.
Nordrußland	114	1,6	6	0,2	.	.
Baltikum	663	7,0	55	0,5	.	.
Nl. Indien usw.	43	0,6	425	5,3	69	0,1
Brasilien	124	2,0	631	10,2	485	0,4
Einzelteile zu Dampflokomotiven und Dampflokomobilen, allein ausgehend						
Ausfuhr	1 578	49,9	1 507	27,8	3 682	4,6
Niederlande	145	5,1	113	2,3	225	0,2
Spanien	362	16,5	111	1,8	488	0,6
Türkei	165	4,8	—	—	127	0,1
Nl. Indien usw.	201	6,6	153	4,0	173	0,2
Dampfmaschinen						
Einfuhr	16	0,1	17	0,3	130	0,1
Ausfuhr	2 116	28,9	4 160	43,9	7 481	7,7
Freist. Danzig	198	1,4	698	7,0	.	.
Großbritannien	238	3,4	100	1,3	837	0,6
Niederlande	282	5,3	1 278	13,2	413	0,3
Portugal	182	2,4	14	0,2	68	0,1
Rußland	.	.	.	.	2 084	2,9
Baltikum	19	0,1	46	0,5	.	.
Dampf-, Gasturbinen						
Einfuhr	28	0,1	453	8,3	742	1,2
Schweiz	15	0,1	397	6,8	732	1,1
Ausfuhr	401	7,1	313	4,2	1 628	3,0
Rußland	.	.	.	.	1 082	1,8
Baltikum	—	—	39	0,3	.	.
Norwegen	272	2,4	—	—	62	0,4
Wasserkraftmaschinen						
Einfuhr	0	0,0	1	0,0	19	0,0
Ausfuhr	978	17,3	805	9,8	5 248	5,0
Norwegen	263	2,2	267	2,5	286	0,2
Schweiz	82	2,3	2	0,0	42	0,0
Spanien	194	3,8	83	0,4	696	0,7
Japan	0	0,0	—	—	1 300	1,3
Brasilien	29	0,4	35	1,0	1 162	1,0
Verbrennungs-, Explosionsmotoren zum Antrieb von Fahrzeugen aller Art						
Einfuhr	24	1,2	133	5,7	336	1,1
Ausfuhr	601	41,5	1 008	35,0	596	2,6
Niederlande	192	16,2	302	10,7	120	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	72	0,4
Österreich	104	5,9	6	0,3	.	.
Schweden	24	1,6	304	7,9	5	0,0
Feststehende Verbrennungs-, Explosionsmotoren; Hochofengasmotoren						
Einfuhr	32	0,4	30	0,7	618	0,7
Ausfuhr	9 218	146,7	11 568	191,7	29 113	32,3
Belgien	642	8,4	324	3,1	1 699	1,3
Dänemark	382	5,9	890	5,5	147	0,2
Elsaß-Lothring.	327	2,7	282	2,5	.	.
Frankreich	18	0,4	675	9,4	2 660	2,0
Griechenland einschl. Kreta[1])	351	5,9	412	4,0	48	0,0
Großbritannien	13	0,2	—	—	1 067	0,9
Italien	128	2,4	218	2,7	591	0,7
Niederlande	1 046	22,3	2 003	30,0	595	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 718	2,5
Österreich	378	4,6	357	5,2	.	.
Südslawien	217	2,5	1	0,0	.	.
Rumänien	868	11,9	117	0,5	1 492	1,5
Rußland	.	.	.	.	7 150	10,2
Baltikum	57	0,5	76	0,5	.	.
Schweden	508	6,2	178	4,1	36	0,0
Spanien	504	8,1	1 527	41,9	1 671	1,4
Ägypten	328	5,0	301	2,6	1 222	1,2
Nl. Indien usw.	686	11,6	1 103	24,9	601	0,7
Argentinien	537	9,8	921	15,6	1 674	1,9
Brasilien	440	8,8	215	5,1	823	0,9
Kuba	82	1,9	227	7,6	157	0,2
Heißluft- und Druckluftmotoren, andere Kraftmaschinen; Windmotoren, Göpelwerke						
Einfuhr	108	0,9	0	0,1	257	0,3
Ausfuhr	1 819	10,9	2 643	22,4	4 670	3,5
Belgien	104	1,1	85	0,7	545	0,4
Niederlande	431	4,6	751	5,8	372	0,2
Rußland	.	.	.	.	2 123	1,1
Baltikum	620	3,5	129	0,6	.	.
Kranen						
Einfuhr	53	0,4	124	1,1	499	0,3
Ausfuhr	4 552	63,8	9 109	82,4	9 222	7,5
Saargebiet	273	4,0	147	0,8	.	.
Belgien	635	8,0	631	6,9	683	0,5
Elsaß-Lothring.	97	1,4	213	1,7	.	.
Frankreich	236	3,7	325	3,7	1 138	1,0
Niederlande	1 229	15,7	4 620	37,7	931	0,6
Rußland	.	.	.	.	2 297	2,0
Ostpolen	—	—	38	0,5	.	.
Schweden	534	9,5	907	12,7	68	0,0
Argentinien	268	4,1	56	0,8	123	0,1

[1]) 1913 ausschl. Kreta.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Dampfmaschinen mit Dynamomaschinen, Pumpen, Hämmern, Gebläse-, Kälte-, Fördermaschinen						
Einfuhr	61	0,4	47	0,6	752	0,9
Ausfuhr	712	14,9	916	11,6	5 392	6,1
Danzig	56	1,0	22	0,4	.	.
Niederlande	91	2,5	193	2,6	303	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	537	0,6
Österreich	54	1,0	84	0,7	.	.
Tschechoslowak.	38	0,6	85	1,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 234	1,6
M. Indien usw.	68	1,9	13	0,4	489	0,5
Argentinien	61	1,2	91	1,5	449	0,4
Dampf- u. Gasturbinen i. V. mit Dynamomaschinen, Pumpen usw. wie vorstehend						
Einfuhr	13	0,1	100	2,4	64	0,1
Schweiz	13	0,1	92	2,2	56	0,1
Ausfuhr	711	22,0	800	18,0	10 274	14,9
Belgien	—	—	—	—	720	1,1
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	—	—	1 168	1,1
Großbritannien	—	—	5	0,4	493	0,8
Italien	4	0,2	35	1,0	713	1,0
Niederlande	159	2,6	370	10,2	285	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 130	1,9
Österreich	28	1,5	1	0,0	.	.
Tschechoslowak.	96	3,8	—	—	.	.
Rußland	.	.	.	.	2 293	3,6
Rumänien	99	2,8	—	—	178	0,3
Finland	85	2,7	158	2,1	37	0,1
Spanien	58	2,3	5	0,2	339	0,6
Brt.-Südafrika	—	—	—	—	1 368	1,9
China	—	—	—	—	558	0,7
Chile	127	3,6	—	—	5	0,0
Bagger, Rammen						
Einfuhr	76	1,1	42	0,5	739	0,5
Ausfuhr	852	11,3	3 697	35,1	7 210	5,6
Belgien	67	0,8	210	2,1	304	0,2
Elsaß-Lothring	64	1,0	7	0,0	.	.
Frankreich	49	0,5	265	2,5	1 292	0,9
Niederlande	78	1,0	991	7,8	—	—
Rußland	.	.	.	.	1 440	1,1
Südrußland	86	0,8	—	—	.	.
Baltikum	12	0,1	165	3,1	.	.
Finland	123	2,1	63	0,6	26	0,0
Einzelteile zu Verbrennungs- u. Explosionsmotoren zum Antrieb von Fahrzeugen aller Art, allein ausgehend						
Ausfuhr	229	14,6	257	12,8	859	4,0
Elsaß-Lothring.	0	0,1	3	0,1	.	.
Frankreich	3	0,2	2	0,1	76	0,4
Großbritannien	3	0,1	2	0,3	131	0,4
Niederlande	39	3,5	54	3,1	71	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	69	0,4
Österreich	109	3,6	59	2,3	.	.
Tschechoslowak.	8	1,0	12	0,8	.	.
V. St. v. Amer.	10	0,4	1	0,1	182	1,0
Einzelteile zu anderen Kraftmaschinen (Dampfmaschinen usw.), Baggern, Rammen, Kranen, allein ausgehend						
Ausfuhr	5 277	112,6	10 907	152,0	13 557	14,6
Freist. Danzig	57	0,8	522	5,2	.	.
Belgien	296	5,3	508	6,2	819	0,9
Elsaß-Lothring.	240	6,9	419	6,2	.	.
Frankreich	203	3,8	303	3,9	2 343	2,1
Großbritannien	107	2,7	34	2,1	818	0,6
Italien	129	2,2	183	2,5	551	0,6
Niederlande	1 303	25,7	4 016	49,3	2 178	1,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 128	1,5
Österreich	227	3,3	263	3,5	.	.
Tschecho-Slow.	156	4,1	196	4,9	.	.
Rußland	.	.	.	.	2 216	3,1
Ostpolen	7	0,2	68	0,9	.	.
Baltikum	30	1,1	2	0,0	.	.
Schweiz	397	12,7	1 229	19,6	259	0,3
M. Indien usw.	116	1,7	236	5,3	93	0,1
Nähmaschinen für Handbetrieb (ohne Gestell), Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon (außer Nadeln)						
Einfuhr	345	22,4	37	5,7	1 383	3,9
Großbritannien	14	0,6	29	4,8	578	1,6
V. St. v. Amer.	329	21,7	3	0,4	782	2,2
Ausfuhr	1 435	120,9	2 381	122,5	9 779	27,5
Dänemark	78	8,8	144	6,3	180	0,5
Elsaß-Lothring.	0	0,0	6	0,5	.	.
Frankreich	106	12,6	105	7,7	393	1,4
Großbritannien	22	3,1	55	5,2	495	1,8
Italien	174	17,4	383	17,5	978	2,7
Niederlande	263	25,3	398	18,7	407	1,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	516	1,9
Österreich	64	5,2	79	4,3	.	.
Tschechoslowak.	47	3,1	55	3,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	3 075	7,9
Baltikum	49	2,0	15	2,2	.	.
Schweiz	25	5,1	127	9,4	98	0,4
Spanien	35	3,6	56	3,6	286	0,8
M. Indien usw.	28	1,9	30	1,3	333	0,9
Brasilien	155	6,3	429	15,1	1 102	2,8
Kurbelstick-, Strick-, auch Netzstrickmaschinen für Handbetrieb (ohne Gestell), Köpfe von solchen Maschinen, Teile davon (außer Nadeln)						
Einfuhr	7	0,2	4	0,2	30	0,2
Ausfuhr	354	41,9	558	43,4	944	3,9
Elsaß-Lothring.	1	0,0	2	0,1	.	.
Frankreich	48	6,3	113	9,7	132	0,5
Großbritannien	13	1,5	46	5,3	52	0,2
Italien	43	5,1	55	5,2	97	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	44	0,2
Österreich	26	3,4	17	1,4	.	.
Rußland	.	.	.	.	253	1,0
Baltikum	12	1,3	1	0,0	.	.
Spanien	27	3,2	24	2,7	58	0,2
V. St. v. Amer.	25	3,1	64	3,8	71	0,3
Nähmaschinen mit Gestellen oder für motorischen Betrieb						
Einfuhr	4	0,1	7	0,2	73	0,2
Ausfuhr	4 185	166,6	5 525	146,3	11 718	19,6
Saargebiet	304	7,6	134	3,0	.	.
Belgien	606	26,2	580	14,0	1 212	1,9
Elsaß-Lothring.	19	0,6	178	4,3	.	.
Frankreich	724	42,5	1 417	41,5	3 462	5,4
Großbritannien	15	0,9	47	1,2	375	0,6
Italien	148	8,3	546	13,2	240	0,5
Niederlande	347	17,5	565	15,1	266	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	947	2,0
Österreich	189	4,7	123	2,6	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	126	3,2	11	0,3	.	.
Tschechoslowak.	389	9,4	169	4,1	.	.
Ungarn	61	1,3	9	0,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	823	1,5
Baltikum	88	2,4	14	0,4	.	.
Finland	25	0,6	53	1,2	383	0,6
Schweiz	225	14,9	656	18,2	580	1,1
Argentinien	224	5,5	177	4,0	825	1,3
Austral. Bund	—	—	—	—	462	0,7
Kurbelstick-, Strick- usw. Maschinen mit Gestellen oder für motorischen Betrieb						
Einfuhr	3	0,0	6	0,2	121	0,3
Ausfuhr	629	48,5	993	41,8	986	3,2
Elsaß-Lothring.	0	0,0	4	0,2	.	.
Frankreich	119	8,6	100	5,0	123	0,4
Italien	60	4,8	90	4,3	49	0,2
Niederlande	69	4,2	110	4,1	38	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	57	0,2
Österreich	35	3,1	108	2,7	.	.
Tschechoslowak.	27	2,0	25	0,8	.	.
V. St. v. Amer.	145	9,1	108	7,0	189	0,4
Maschinen für Vorbereitung der Verarbeitung und für Spinnerei: von Wolle (Kammgarn)						
Einfuhr	41	0,2	—	—	430	0,4
Ausfuhr	246	7,9	528	4,9	3868	3,8
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	—	—	91	1,2	1009	1,1
Niederlande	40	0,9	126	0,8	15	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	328	0,3
Österreich	26	0,5	12	0,1	.	.
Tschechoslowak.	46	1,3	23	0,1	.	.
Japan	24	0,8	—	—	458	0,4
Argentinien	37	1,5	—	—	—	—

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Dergleichen: von Wolle (Streichgarn)						
Einfuhr	7	0,1	10	0,2	155	0,1
Ausfuhr	1 744	48,0	2 027	26,3	3 876	3,1
Elsaß-Lothring.	35	0,7	3	0,1	.	.
Frankreich	26	0,4	269	5,2	400	0,3
Niederlande	94	1,2	105	0,9	504	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	539	0,4
Österreich	110	1,8	144	1,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 209	1,0
Ostpolen	—	—	76	0,9	.	.
Baltikum	229	2,2	6	0,1	.	.
China	218	6,7	—	—	—	—
Japan	537	24,1	208	7,3	69	0,1
Maschinen für Vorbereitung der Verarbeitung von Baumwolle						
Einfuhr	56	2,6	21	0,3	6 609	3,6
Großbritannien	—	—	—	—	6 506	3,6
Ausfuhr	222	4,9	1 321	8,1	1 305	1,1
Belgien	16	0,2	259	2,6	297	0,2
Elsaß-Lothring.	9	0,3	224	0,6	.	.
Frankreich	40	0,7	527	1,5	363	0,3
Schweiz	47	0,6	50	0,6	89	0,1
V. St. v. Amer.	27	1,2	13	0,4	—	—
Baumwollspinn- (Feinspinn-) Maschinen						
Einfuhr	96	0,3	3	0,0	7 320	3,5
Großbritannien	—	—	—	—	6 965	3,3
Ausfuhr	120	2,0	365	2,0	1 073	0,9
Schweiz	64	1,4	24	0,2	54	0,0
Webstühle						
Einfuhr [1]	135	0,6	53	0,5	3 478	2,2
Großbritannien	—	—	—	—	1 647	1,0
Schweiz	8	0,3	28	0,3	1 565	1,0
Ausfuhr [1]	4 562	85,4	14 017	114,0	10 753	7,8
Belgien	364	4,0	937	6,8	217	0,1
Elsaß-Lothring.	79	0,9	243	1,1	.	.
Frankreich	656	10,3	3 910	32,3	2 560	1,7
Italien	728	12,8	2 592	20,3	1 107	0,8
Niederlande	665	8,2	2 237	14,1	724	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	767	0,6
Österreich	176	1,8	79	0,5	.	.
Tschechoslowak.	45	0,6	116	1,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 229	1,0
Baltikum	22	0,3	25	0,2	.	.
Schweiz	125	1,3	785	7,7	213	0,3
Spanien	66	0,8	436	5,4	145	0,1
Japan	695	28,5	190	2,7	937	0,7
Wirkmaschinen						
Einfuhr	5	0,1	2	0,0	90	0,2
Ausfuhr	2 042	99,3	4 259	96,4	3 104	5,8
Elsaß-Lothr.	0	0,1	3	0,4	.	.
Frankreich	318	13,2	529	11,8	595	1,1
Italien	150	6,7	543	12,2	65	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	236	0,6
Österreich	13	0,7	64	0,5	.	.
Tschechoslowak.	34	1,2	200	1,5	.	.
Portugal	9	0,5	112	5,1	23	0,1
Schweiz	24	1,2	260	6,9	18	0,0
Spanien	117	2,5	875	17,8	95	0,2
V. St. v. Amer.	897	48,3	874	20,1	1 401	2,0
Stickmaschinen (außer Kurbelstickmaschinen)						
Einfuhr	87	0,9	11	0,2	2	0,0
Ausfuhr	1 112	19,9	2 721	28,8	5 497	5,9
Elsaß-Lothring.	—	—	—	—	.	.
Frankreich	73	1,8	286	4,6	561	0,6
Italien	—	—	964	8,6	374	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	700	0,9
Österreich	21	0,6	57	0,4	.	.
Schweiz	—	—	392	6,2	951	1,2
V. St. v. Amer.	945	15,2	804	6,4	1 809	1,7
Zurichtemaschinen						
Einfuhr	130	2,7	48	0,6	663	0,8
Ausfuhr	3 729	102,0	7 422	112,9	9 455	9,7
Belgien	314	5,9	633	8,2	572	0,6
Elsaß-Lothring.	84	1,0	41	0,8	.	.
Frankreich	412	9,3	1 345	18,7	1 174	1,3
Italien	541	12,0	833	14,9	491	0,5
Niederlande	230	8,1	1 176	13,9	560	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 325	1,4
Österreich	209	4,0	94	0,8	.	.
Tschechoslowak.	591	11,1	294	2,9	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 965	2,1
Baltikum	76	1,3	22	0,3	.	.
Schweden	50	2,8	704	11,5	338	0,3
Schweiz	241	6,8	637	10,1	279	0,3
Japan	299	14,1	179	6,2	217	0,2
Maschinen für Wäscherei und chemische Reinigung						
Einfuhr	14	0,2	43	0,9	556	1,4
V. St. v. Amer.	4	0,1	1	0,0	432	1,1
Ausfuhr	1 300	20,2	1 657	20,2	2 905	3,8
Dänemark	182	2,3	272	2,6	82	0,1
Niederlande	437	7,8	537	6,8	237	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	680	0,9
Tschechoslowak.	23	0,5	19	0,2	.	.
Schweden	152	1,5	261	3,0	93	0,1
Einzelteile zu Textilmaschinen, (außer zu Näh-, Strick-, Kurbelstick-, Netzstrickmaschinen), allein ausgehend						
Ausfuhr	707	33,9	1 461	40,4	3 166	5,6
Elsaß-Lothring.	14	0,3	54	0,8	.	.
Frankreich	42	1,8	214	3,7	567	0,8
Niederlande	142	4,9	213	4,5	236	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	614	1,2
Österreich	80	3,2	89	2,0	.	.
Tschechoslowak.	106	4,0	129	3,6	.	.
Rußland	.	.	.	.	448	0,9
Ostpolen	2	0,1	16	0,4	.	.
Baltikum	11	0,7	2	0,0	.	.
Feuerspritzen; Pumpen für Menschen oder Tierbetrieb, zur Förderung von Flüssigkeiten						
Einfuhr	31	0,9	12	0,2	61	0,1
Ausfuhr	1 571	28,5	2 276	31,4	4 898	5,1
Belgien	117	1,7	101	1,4	188	0,2
Dänemark	208	3,8	241	2,9	157	0,2
Niederlande	348	6,6	400	4,6	234	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	495	0,6
Österreich	15	0,3	74	0,8	.	.
Tschechoslowak.	8	0,2	16	0,3	.	.
Rußland	.	.	.	.	820	0,8
Baltikum	40	0,9	12	0,2	.	.
Schweden	111	2,1	241	3,6	147	0,2
Metallbearbeitungsmaschinen						
Einfuhr	512	15,2	1 011	15,0	6 427	8,9
Großbritannien	36	1,7	7	0,3	969	1,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	160	0,3
Österreich	109	1,7	200	4,5	.	.
Schweiz	129	5,4	74	1,8	412	0,7
V. St. v. Amer.	54	2,7	69	3,3	4 200	5,8
Ausfuhr	34 905	671,1	79 967	1 113,7	74 336	81,8
Saargebiet	436	8,4	817	10,5	.	.
Belgien	7 895	111,2	7 117	84,2	6 672	6,6
Dänemark	709	14,1	2 307	28,5	1 071	1,1
Elsaß-Lothring.	173	3,9	1 262	14,7	.	.
Frankreich	5 090	93,1	11 662	203,7	11 907	12,7
Großbritannien	1 109	25,6	1 499	28,7	5 516	5,9
Italien	2 936	48,6	6 178	87,2	5 733	5,9
Niederlande	3 626	71,2	15 886	189,5	3 641	3,6
Norwegen	342	6,6	1 374	15,8	716	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	11 309	12,4
Österreich	2 141	47,7	3 690	52,2	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	219	4,3	43	0,6	.	.
Tschechoslowak.	1 759	37,5	2 946	39,3	.	.
Ungarn	263	6,0	466	3,5	.	.
Rumänien	472	8,6	202	2,8	532	0,6
Rußland	.	.	.	.	13 077	15,5
Ostpolen	34	0,6	557	6,3	.	.
Südrußland	72	1,9	69	0,7	.	.
Baltikum	457	7,7	206	2,3	.	.
Schweden	644	15,7	5 112	57,6	1 717	2,1
Schweiz	1 630	48,9	9 957	132,1	2 591	3,1
Spanien	993	23,3	2 799	52,3	1 506	1,8
Japan	152	5,1	92	3,0	1 354	1,1
Ml. Indien usw.	521	10,5	681	13,2	424	0,5
Argentinien	454	10,0	1 105	18,9	1 447	1,7
Brasilien	531	10,1	891	15,8	1 278	1,7
V. St. v. Amer.	260	6,6	387	6,8	1 259	1,7

[1] Einfuhr 1913 bis einschl. Juni 1921, Ausfuhr 1913 bis 1921 einschl. Schaft- und Jacquardvorrichtungen

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Holzbearbeitungsmaschinen						
Einfuhr	105	1,3	96	1,2	771	0,7
Ausfuhr	7 982	1 498	10 365	166,2	12 222	12,9
Elsaß-Lothring.	216	3,7	435	6,4	.	.
Frankreich	491	10,7	1 370	26,9	606	0,7
Italien	631	11,4	1 070	17,1	1 331	1,3
Niederlande	1 337	27,1	2 112	34,1	883	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 115	2,4
Österreich	818	12,8	955	12,4	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	282	5,0	30	0,4	.	.
Tschechoslowak.	216	4,5	313	4,2	.	.
Ungarn	97	1,6	136	2,0	.	.
Rußland	.	.	.	.	2 590	2,7
Baltikum	279	4,2	69	1,0	.	.
Schweiz	499	8,7	1 192	17,3	517	0,5
Spanien	246	5,1	369	7,2	245	0,3
Brasilien	285	4,8	347	6,6	1 268	1,3
Pflüge für Kraftbetrieb, auch mit zugehörigen Kraftmaschinen						
Einfuhr	256	5,6	121	2,4	1 611	1,5
Großbritannien	191	5,1	—	—	775	0,7
V. St. v. Amer.	—	—	—	—	684	0,6
Ausfuhr	1 297	18,9	2 896	42,9	2 738	4,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 759	2,6
Österreich	39	0,7	344	3,1	.	.
Tschechoslowak.	283	2,6	215	2,1	.	.
Ungarn	39	0,8	319	2,5	.	.
Portugal	162	2,1	165	3,5	—	—
Rumänien	7	0,1	20	0,3	297	0,7
Spanien	69	1,3	351	7,0	15	0,0
Mähmaschinen (außer Rasenmähern)						
Einfuhr	84	0,6	52	0,4	32 280	22,6
Großbritannien	—	—	—	—	949	0,7
Canada	1	0,0	2	0,0	5 541	3,9
V. St. v. Amer.	22	0,2	37	0,3	25 494	17,8
Ausfuhr	4 418	41,3	3 052	24,7	2 431	1,5
Dänemark	465	5,2	214	0,6	25	0,0
Niederlande	395	4,5	197	1,6	345	0,2
Rußland	.	.	.	.	891	0,6
Nordrußland	11	0,1	150	1,2	.	.
Baltikum	1 452	12,0	214	2,2	.	.
Spanien	405	4,0	68	0,6	1	0,0
Dreschmaschinen						
Einfuhr	200	1,5	62	0,4	1 827	1,1
Großbritannien	—	—	—	—	1 578	1,0
Ausfuhr	5 537	60,4	4 923	44,1	12 828	8,9
Freist. Danzig	384	3,2	273	2,7	.	.
Niederlande	957	11,4	1 571	15,2	542	0,4
Rußland	.	.	.	.	10 116	6,9
Ostpolen	167	1,7	529	2,2	.	.
Nordrußland	1 193	13,7	—	—	.	.
Baltikum	746	6,5	247	1,6	.	.
Milchentrahmungsmaschinen						
Einfuhr	29	0,9	291	12,9	824	2,8
Schweden	8	0,3	250	11,2	512	1,8
Ausfuhr	1 369	43,2	1 401	31,9	1 695	4,1
Elsaß-Lothring.	27	0,9	21	0,5	.	.
Frankreich	140	4,5	193	5,0	499	1,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	388	1,1
Österreich	194	5,6	199	4,4	.	.
Tschechoslowak.	325	8,5	233	5,9	.	.
Rußland	.	.	.	.	212	0,5
Baltikum	210	6,4	32	0,5	.	.
Landwirtschaftliche Maschinen, a. n. g.						
Einfuhr	399	2,8	365	2,1	1 883	1,2
Freist. Danzig	207	1,3	66	0,4	.	.
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	538	0,4
Tschechoslowak.	95	0,9	67	0,3	.	.
Ausfuhr	5 963	60,8	11 106	96,8	17 531	11,9
Dänemark	455	4,8	1 614	11,4	1 732	1,1
Elsaß-Lothring.	61	0,6	296	3,0	.	.
Frankreich	288	3,0	958	8,7	1 222	0,8
Italien	709	5,8	1 206	9,5	1 796	1,1
Niederlande	1 330	13,8	1 777	14,3	1 376	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 469	1,1
Österreich	86	0,8	223	1,5	.	.
Tschechoslowak.	79	0,9	78	0,7	.	.
Ungarn	12	0,1	118	0,8	.	.
Rußland	.	.	.	.	5 291	3,8
Nordrußland	346	3,5	10	0,1	.	.
Baltikum	459	4,1	277	2,2	.	.
Schweden	239	2,6	918	8,2	443	0,3
Schweiz	417	4,8	1 529	14,4	832	0,5
Reinigungsmaschinen für Getreide, Hülsenfrüchte, Reis, Ölfrüchte						
Einfuhr	20	0,2	20	0,2	110	0,1
Ausfuhr	1 395	25,8	1 708	24,4	3 485	4,0
Niederlande	269	4,0	353	3,6	160	0,1
Rußland	.	.	.	.	1 653	1,9
Baltikum	126	1,1	165	2,6	.	.
Serbien	91	3,0	0	0,0	4	0,0
Brit.-Indien	119	4,2	119	3,1	276	0,4
Brauereimaschinen, Mälzereimaschinen						
Einfuhr [1]	52	0,9	44	0,4	101	0,1
Ausfuhr [2]	3 260	56,5	5 833	62,1	8 552	10,6
Belgien	357	7,5	335	4,3	521	0,5
Elsaß-Lothring.	58	1,2	201	3,0	.	.
Frankreich	518	5,8	1 399	13,4	728	1,0
Großbritannien	14	0,2	—	—	508	0,7
Italien	388	6,6	203	3,0	190	0,2
Niederlande	113	2,8	713	5,4	551	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 296	1,7
Österreich	55	0,8	58	0,7	.	.
Tschechoslowak.	45	0,8	43	0,4	.	.
Ungarn	51	0,5	83	0,3	.	.
Rußland	.	.	.	.	661	0,9
Schweden	163	3,2	656	8,6	61	0,1
Schweiz	85	1,7	315	3,0	708	0,7
Serbien	395	5,1	0	0,0	32	0,1
Maschinen, Geräte der Zuckerindustrie						
Ausfuhr	6 277	117,5	6 025	63,9	17 283	12,2
Dänemark	473	8,6	488	6,1	1 478	1,0
Italien	397	3,6	243	2,5	870	0,6
Niederlande	2 289	45,7	1 362	18,5	2 105	1,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	573	0,6
Österreich	117	1,4	200	2,4	.	.
Rumänien	243	2,7	1 916	11,6	1 319	1,1
Schweden	241	4,9	588	9,5	289	0,2
Nl. Indien usw.	1 516	34,0	398	3,3	1 892	1,3
Kuba	73	2,0	408	4,7	2 121	1,2
Müllereimaschinen (ohne Reinigungsmaschinen)						
Einfuhr	20	0,2	127	2,3	518	0,6
Ausfuhr	5 835	116,4	9 028	113,0	13 944	15,6
Belgien	172	4,0	105	0,9	814	0,9
Dänemark	113	2,7	462	5,0	144	0,1
Elsaß-Lothring.	15	0,3	70	0,7	.	.
Frankreich	754	15,4	568	9,8	716	0,8
Italien	604	14,0	868	10,1	1 183	1,4
Niederlande	104	2,3	1 071	11,9	418	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 221	1,4
Österreich	94	2,0	182	1,9	.	.
Südslawien	214	4,8	52	1,0	.	.
Tschechoslowak.	249	4,5	640	5,4	.	.
Ungarn	91	1,7	281	1,4	.	.
Rumänien	519	9,1	157	0,9	846	0,9
Rußland	.	.	.	.	4 239	4,8
Ostpolen	—	—	239	1,1	.	.
Baltikum	82	1,2	78	0,5	.	.
Schweden	117	2,8	535	8,6	263	0,3
Spanien	194	4,3	716	11,6	49	0,1
Argentinien	358	7,1	583	7,1	216	0,3
Brasilien	10	0,3	378	6,5	316	0,3
Maschinen für Holzstoff-, Papierherstellung						
Einfuhr	34	0,3	9	0,2	202	0,2
Ausfuhr	2 437	36,4	8 459	49,5	10 668	9,0
Elsaß-Lothring.	29	0,3	56	0,3	.	.
Frankreich	321	6,7	905	8,4	586	0,8

[1]) Einschl. Brennereimaschinen und Maschinen der Zuckerindustrie. — [2]) Einschl. der Brauereigeräte.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai–Dezember) Tonnen	1921 (Mai–Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Italien	534	6,4	179	1,6	1 417	1,1
Niederlande	372	3,9	570	4,3	990	0,8
Norwegen	128	2,1	1 168	2,8	842	0,6
Rußland	.	.	.	.	2 357	1,9
Baltikum	111	1,2	2	0,0	.	.
Finland	137	2,0	1 783	9,5	949	0,7
Schweden	209	3,6	1 738	9,8	540	0,4
Schweiz	55	0,8	1 052	5,1	754	0,6
Pumpen, Wasserhaltungmaschinen, vorst. n. g.						
Einfuhr	109	2,2	92	2,2	684	0,7
Ausfuhr	3 277	82,8	5 436	80,2	10 272	14,0
Belgien	258	6,1	203	3,0	768	0,9
Dänemark	185	4,3	246	3,2	153	0,2
Elsaß-Lothring.	15	0,5	173	2,1	.	.
Frankreich	158	3,5	214	3,7	1 149	1,6
Italien	249	5,9	465	6,5	542	0,8
Niederlande	546	18,8	1 194	17,9	528	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 009	1,6
Österreich	250	4,6	405	3,8	.	.
Tschechoslowak.	91	2,2	170	2,7	.	.
Ungarn	33	1,0	44	0,4	.	.
Rußland	.	.	.	.	2 102	3,0
Baltikum	34	0,6	5	0,1	.	.
Spanien	172	4,6	213	4,4	326	0,5
Argentinien	48	1,3	187	3,3	545	0,7
Hebemaschinen, auch in fester Verbindung mit Elektromotoren						
Einfuhr	49	0,4	55	0,9	1 237	1,2
Italien	—	—	—	—	639	0,6
Ausfuhr	4 081	65,5	9 213	80,8	14 586	12,5
Belgien	257	4,3	379	4,3	1 621	1,3
Dänemark	202	2,9	505	6,4	334	0,3
Elsaß-Lothring.	166	2,2	230	2,3	.	.
Frankreich	133	2,1	506	4,2	1 662	1,2
Großbritannien	14	0,3	502	7,0	270	0,2
Niederlande	1 073	18,0	4 108	22,0	893	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 828	1,7
Österreich	97	2,1	274	2,4	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	108	0,5	57	0,6	.	.
Tschechoslowak.	238	4,0	288	2,7	.	.
Ungarn	14	0,2	61	0,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	2 851	2,9
Schweden	350	6,4	391	5,6	71	0,1
Spanien	241	3,8	181	2,3	132	0,1
Maschinen der Buchbinderei, Kartonnagen- und Papierwarenherstellung						
Einfuhr	26	0,9	87	1,5	247	0,7
Ausfuhr	2 835	106,6	5 969	130,3	6 221	11,8
Belgien	366	11,6	344	7,5	258	0,5
Dänemark	56	3,1	279	6,3	157	0,2
Elsaß-Lothring.	15	0,5	52	1,2	.	.
Frankreich	255	8,7	727	13,1	576	1,1
Großbritannien	194	11,0	349	12,3	691	1,7
Italien	159	5,8	417	10,1	459	0,8
Niederlande	309	13,3	837	18,5	335	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	721	1,6
Österreich	117	3,7	252	4,9	.	.
Tschechoslowak.	219	5,9	280	4,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	896	1,5
Schweden	77	3,4	392	10,1	285	0,4
Schweiz	180	6,9	466	11,9	324	0,6
Spanien	120	4,8	245	6,5	252	0,4
Brasilien	65	3,1	227	5,9	298	0,5
Maschinen für Sortierung, Waschen, Zerkleinerung und Formen von Kohlen, Erzen, Gesteinen						
Einfuhr	53	0,8	41	0,2	344	0,2
Ausfuhr	1 795	22,6	4 381	38,2	13 705	9,6
Elsaß-Lothring.	98	1,5	156	1,2	.	.
Frankreich	196	3,0	443	4,2	942	0,7
Großbritannien	10	0,2	31	0,4	2 067	1,2
Italien	256	2,9	473	5,8	398	0,3
Niederlande	194	2,5	370	3,4	558	0,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 353	1,2
Österreich	90	1,4	216	1,5	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	8	0,1	204	1,0	.	.
Tschechoslowak.	100	1,3	212	0,9	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 879	1,4
Baltikum	31	0,4	12	0,2	.	.
Spanien	132	1,3	382	2,9	395	0,3

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai–Dezember) Tonnen	1921 (Mai–Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Gebläsemaschinen, Exhaustoren, Ventilationsmaschinen, Ventilatoren						
Einfuhr	27	0,7	10	0,1	925	0,9
Ausfuhr	1 170	34,8	1 570	32,0	5 566	8,6
Belgien	100	2,6	68	1,1	450	0,6
Elsaß-Lothring.	8	0,3	69	1,3	.	.
Frankreich	40	1,2	123	1,3	1 192	1,2
Italien	67	2,7	66	1,4	156	0,3
Niederlande	209	7,4	292	6,5	262	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	900	1,4
Österreich	147	2,9	125	1,2	.	.
Tschechoslowak.	80	1,8	88	1,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	810	1,5
Baltikum	10	0,4	8	0,1	.	.
Maschinen für Leder- und Schuhindustrie						
Einfuhr	30	1,1	12	0,5	365	0,7
V. St. v. Amer.	1	0,0	2	0,2	157	0,3
Ausfuhr	3 689	96,9	5 747	109,1	4 067	8,3
Belgien	266	8,6	303	6,4	307	0,6
Elsaß-Lothring.	21	0,6	80	1,3	.	.
Frankreich	152	5,6	380	7,7	434	0,9
Großbritannien	159	4,6	165	4,4	356	0,9
Italien	339	9,0	701	13,3	327	0,6
Niederlande	379	11,5	681	14,8	252	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	514	1,0
Österreich	340	8,2	501	6,8	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	109	2,1	34	0,4	.	.
Tschechoslowak.	287	6,5	395	4,6	.	.
Ungarn	66	1,0	111	1,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	483	0,8
Baltikum	129	3,3	61	0,9	.	.
Schweden	95	3,0	456	12,8	194	0,5
Schweiz	89	2,4	389	7,6	129	0,3
Maschinen für Kalk-, Lehm-, Ton-, Zement- und verwandten Industrien						
Einfuhr	102	1,0	102	1,0	462	0,3
Ausfuhr	4 681	61,2	7 528	73,1	18 909	14,4
Belgien	852	9,2	944	7,3	1 369	0,9
Elsaß-Lothring.	138	1,6	144	1,2	.	.
Frankreich	466	6,6	1 112	13,5	2 222	1,6
Italien	597	7,2	803	7,9	473	0,4
Niederlande	432	5,9	1 167	8,4	317	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 657	2,4
Österreich	160	2,5	209	1,6	.	.
Tschechoslowak.	167	2,7	156	1,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	6 751	4,9
Ostpolen	12	0,1	157	0,5	.	.
Baltikum	27	0,4	16	0,1	.	.
Portugal	209	3,0	478	4,9	69	0,1
Schweiz	240	3,1	685	6,1	521	0,4
Brasilien	75	1,0	93	1,0	669	0,6
Schnellpressen für Buch-, Steindruck usw.						
Einfuhr	13	0,3	21	0,2	1 021	1,2
Ausfuhr	2 937	67,9	7 672	100,4	6 959	9,9
Belgien	202	4,0	626	6,1	420	0,6
Dänemark	69	1,8	525	6,2	108	0,1
Elsaß-Lothring.	13	0,3	18	0,2	.	.
Frankreich	207	6,8	167	3,1	304	0,6
Italien	235	4,3	216	3,9	427	0,5
Niederlande	289	6,9	976	11,8	601	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	737	1,2
Österreich	128	1,5	957	7,0	.	.
Südsl. (Ö.-U.)	31	1,0	88	0,4	.	.
Tschechoslowak.	211	4,2	555	8,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	1 583	2,1
Ostpolen	—	—	59	0,6	.	.
Baltikum	80	1,3	21	0,3	.	.
Schweden	94	1,6	757	10,1	188	0,3
Schweiz	429	10,2	639	9,3	454	0,7
Spanien	123	2,5	372	9,4	285	0,5
Brasilien	6	0,1	251	5,3	310	0,5
Andere Buchdruckmaschinen						
Einfuhr	6	0,2	38	0,8	264	0,7
Schweiz	5	0,2	34	0,6	27	0,1
Ausfuhr	3 851	122,0	5 478	117,9	5 250	12,1
Belgien	307	8,3	396	5,5	151	0,3
Dänemark	135	3,6	341	5,8	106	0,3
Elsaß-Lothring.	1	0,0	13	0,4	.	.
Frankreich	159	5,9	163	3,2	776	2,0

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Großbritannien	92	3,5	168	4,7	319	0,9
Italien	278	7,3	181	5,1	336	0,6
Niederlande	557	14,1	955	20,8	369	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	521	1,4
Österreich	228	8,6	254	3,5	.	.
Tschechoslowak.	233	7,4	434	8,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	814	1,7
Baltikum	89	3,3	45	0,6	.	.
Schweden	297	10,5	420	9,0	176	0,5
Schweiz	198	7,0	534	19,2	273	0,8
Spanien	202	5,5	402	8,0	239	0,5
Maschinen zum Polieren von Spiegelglas, Teigwaren-, Materialprüfungsmaschinen usw.						
Einfuhr	321	9,2	272	6,0	3 121	6,1
Belgien	20	0,3	12	0,4	705	1,6
Elsaß-Lothring.	11	2,1	16	0,3	.	.
Frankreich	27	0,7	8	0,2	167	0,3
Großbritannien	12	0,7	13	0,3	631	1,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	249	0,5
Österreich	8	0,4	43	1,2	.	.
Tschechoslowak.	18	0,3	19	0,2	.	.
Schweiz	40	1,0	37	1,0	479	1,1
V. St. v. Amer.	10	1,1	15	0,4	355	0,7
Ausfuhr	17 353	455,7	32 581	552,4	31 915	44,0
Saargebiet	296	7,8	502	10,2	.	.
Belgien	1 619	37,0	1 761	34,0	2 192	2,6
Dänemark	407	11,7	1 512	19,3	751	0,9
Elsaß-Lothring.	178	4,7	484	7,7	.	.
Frankreich	1 313	37,3	2 570	40,4	2 997	4,0
Großbritannien	727	22,2	1 246	34,1	2 581	3,8
Italien	1 699	38,1	3 023	45,5	1 309	2,2
Niederlande	2 252	59,4	5 905	94,4	2 065	2,5
Norwegen	382	10,0	1 165	17,4	660	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	4 271	6,4
Österreich	1 122	25,0	1 241	17,4	.	.
Südslawien	158	2,8	51	0,9	.	.
Tschechoslowak.	1 130	29,3	1 357	19,3	.	.
Ungarn	234	7,6	485	4,9	.	.
Rumänien	378	7,2	186	2,5	413	0,5
Rußland	.	.	.	.	4 614	5,6
Ostpolen	7	0,2	276	4,3	.	.
Baltikum	413	10,8	134	2,2	.	.
Finnland	235	5,2	1 067	16,0	277	0,5
Schweden	615	18,8	2 412	39,3	830	1,2
Schweiz	644	18,6	2 391	44,6	1 401	1,9
Spanien	501	12,8	951	22,0	434	0,7
Argentinien	259	7,3	471	5,9	1 021	1,2
Brasilien	299	11,9	682	13,3	1 145	2,1
Chile	40	1,1	90	2,4	278	0,5
V. St. v. Amer.	313	12,0	242	7,6	1 125	1,4
Einzelteile zu Arbeitsmaschinen (außer Näh-, Kurbelstick-, Strick-, Textil-, landwirtschaftlichen Maschinen), allein ausgehend						
Ausfuhr	12 039	293,8	15 780	289,8	35 573	43,0
Belgien	795	15,8	970	18,1	3 087	3,1
Dänemark	385	10,6	664	12,4	993	0,9
Elsaß-Lothring.	194	4,6	858	9,7	.	.
Frankreich	782	19,1	895	16,4	3 776	5,3
Großbritannien	289	9,4	315	8,7	2 633	3,7
Italien	821	17,4	610	14,6	1 648	2,2
Niederlande	1 680	40,9	2 698	45,0	2 460	2,4
Norwegen	374	8,4	576	9,7	541	0,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	6 292	7,3
Österreich	610	17,4	724	17,0	.	.
Südslawien	84	2,3	71	0,8	.	.
Tschechoslowak.	691	20,1	894	16,0	.	.
Ungarn	80	2,7	217	3,1	.	.
Rumänien	338	7,1	336	7,1	431	0,5
Rußland	.	.	.	.	3 129	4,1
Ostpolen	31	0,7	195	2,3	.	.
Baltikum	136	4,7	33	0,6	.	.
Schweden	692	16,1	931	15,9	780	0,9
Schweiz	976	27,7	1 231	26,8	1 521	2,4
Nl. Indien usw.	365	8,0	417	4,0	929	0,7
Argentinien	119	2,9	82	2,8	511	0,7
Brasilien	86	2,6	150	4,9	363	0,6
V. St. v. Amer.	38	1,8	31	1,1	756	3,1

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
B. Elektrotechnische Erzeugnisse.						
Dynamomaschinen, Elektromotoren, Umformer; Transformatoren und Drosselspulen						
Einfuhr	15	1,3	31	1,9	2 225	3,0
Saargebiet	4	0,2	26	1,5	.	.
Schweiz	1	0,1	0	0,0	1 150	1,4
Ausfuhr[1]	247	29,9	357	33,9	37 285	56,5
Belgien	15	1,7	5	0,9	3 048	4,0
Dänemark	5	0,5	14	1,3	463	0,7
Elsaß-Lothring.	1	0,1	2	0,1	.	.
Frankreich	2	0,2	2	0,2	1 860	2,6
Großbritannien	7	0,6	8	0,8	2 313	4,2
Italien	22	3,4	12	1,7	2 148	3,2
Niederlande	30	3,1	54	4,1	1 951	3,0
Norwegen	4	0,4	9	0,8	1 566	2,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 111	4,1
Österreich	74	10,3	96	10,5	.	.
Tschechoslowak.	25	2,7	30	3,2	.	.
Rumänien	1	0,1	0	0,0	828	1,1
Rußland	.	.	.	.	3 668	6,8
Schweden	9	0,9	38	3,1	656	0,9
Schweiz	11	1,2	26	2,6	828	1,2
Spanien	11	1,3	18	1,8	3 091	4,9
Br.-Südafrika	0	0,0	—	—	1 021	1,2
Japan	2	0,1	—	—	2 632	3,2
Argentinien	7	1,3	6	0,5	2 006	3,1
Brasilien	1	0,1	2	0,2	1 789	2,6
Chile	1	0,1	1	0,1	845	1,3
Mexiko	3	0,2	2	0,2	591	0,8
Austral. Bund	—	—	—	—	361	0,6
Fertig gearbeitete Anker, Kollektoren						
Einfuhr	27	1,0	50	2,1	189	0,6
Ausfuhr[2]	1 292	40,7	1 847	57,8	4 604	7,9
Belgien	171	4,1	107	1,7	216	0,4
Dänemark	118	3,0	58	1,6	52	0,1
Großbritannien	9	0,5	5	0,2	328	0,6
Italien	32	1,5	17	1,1	377	0,7
Niederlande	75	2,7	394	8,9	294	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	597	0,9
Österreich	62	2,7	186	7,1	.	.
Tschechoslowak.	66	2,1	42	2,2	.	.
Rußland	.	.	.	.	664	1,1
Ostpolen	—	—	26	0,4	.	.
Schweden	216	5,5	193	3,9	44	0,1
China	6	0,5	93	5,5	20	0,0
Argentinien	178	3,7	38	1,3	186	0,4
Elektrizitätssammler und deren Ersatzplatten (Elektroden)						
Einfuhr	9	0,2	8	0,1	147	0,1
Ausfuhr	3 001	44,4	6 027	86,8	6 452	5,7
Dänemark	989	12,2	2 063	25,3	876	0,8
Niederlande	441	9,1	774	18,6	893	0,8
Schweden	796	9,6	1 657	21,4	885	0,7
Kabel zur Leitung elektrischer Ströme						
Einfuhr	702	4,9	99	2,1	1 933	2,3
Belgien	281	3,6	63	1,3	994	1,2
Ausfuhr	25 290	459,3	21 176	351,0	47 591	39,3
Belgien	77	1,6	18	0,4	5 305	4,3
Dänemark	139	3,2	722	11,4	1 025	0,9
Großbritannien	81	2,0	19	0,3	1 073	1,1
Italien	7	0,2	4	0,1	522	0,5
Niederlande	11 270	209,0	13 615	216,7	6 955	5,4
Norwegen	2 903	57,3	1 955	30,4	3 565	2,9
Rumänien	11	0,2	68	1,0	567	0,6
Schweden	1 262	22,6	884	17,6	2 281	2,1
Schweiz	820	23,4	655	21,7	67	0,1
Japan	—	—	—	—	3 724	3,2
Nl. Indien usw.	5 098	76,0	1 253	19,7	3 616	2,0
Argentinien	176	4,2	130	3,9	6 835	6,4
Chile	71	1,8	31	0,8	594	0,6
Seekabel	1 137	14,7	153	0,1	4 739	3,4
Metallfadenlampen						
Einfuhr	86	9,9	21	4,7	37	0,8
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	8	0,2
Österreich	40	5,1	11	2,5	.	.

[1]) Ohne Quecksilberumformer — [2]) Auch andere Teile von nicht vollständigen elektrischen Maschinen.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr	781	161,6	1 163	193,7	2 110	44,8
Belgien	5	1,2	6	1,3	107	2,2
Dänemark	26	6,0	78	13,2	62	1,6
Elsaß-Lothring.	1	0,1	0	0,0	.	.
Frankreich	2	0,4	2	0,5	110	2,3
Großbritannien	5	1,7	7	1,2	149	4,0
Italien	46	11,2	19	3,1	155	3,5
Niederlande	33	7,6	59	10,0	34	0,8
Norwegen	79	16,0	130	23,1	69	1,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	233	4,3
Österreich	53	11,1	91	12,9	.	.
Tschechoslowak.	77	15,1	135	22,1	.	.
Rußland	.	.	.	.	326	7,3
Ostpolen	—	—	24	3,3	.	.
Nordrußland	12	2,0	2	0,3	.	.
Baltikum	17	3,0	19	2,5	.	.
Finland	40	7,4	76	11,3	35	0,7
Schweden	89	16,6	109	19,8	75	1,7
Schweiz	12	3,8	42	9,8	96	1,9
Spanien	4	1,1	27	4,2	104	1,9
Brit.-Südafrika	3	0,6	—	—	29	0,5
China	61	10,0	12	1,7	40	0,9
Japan	5	0,9	—	—	47	0,9
Argentinien	64	12,5	41	5,1	84	1,7
Brasilien	21	4,4	76	13,9	79	1,6
Chile	9	1,9	27	4,0	46	0,9
Mexiko	9	2,1	42	7,1	31	0,6
V. St. v. Amer.	15	5,2	3	0,3	14	0,4

Kohlenfaden, Nernst- und andere elektrische Glühlampen

Einfuhr	1	0,1	0	0,0	18	0,2
Ausfuhr	43	7,5	51	7,6	239	3,3
Italien	10	1,4	9	1,4	16	0,3
Rußland	.	.	.	.	44	0,8
Schweden	4	0,7	8	1,3	2	0,0

Fernsprecher, elektrische Fernsprech-, Wand- und Tischstationen usw.; Teile davon

Einfuhr	6	0,3	11	1,9	33	0,4
Saargebiet	2	0,1	7	1,2	.	.
Ausfuhr	357	88,0	703	83,3	957	8,6
Danzig	20	3,3	9	1,0	.	.
Saargebiet	18	3,5	19	2,3	.	.
Großbritannien	4	1,0	5	0,7	131	1,1
Italien	36	10,3	29	4,3	123	1,5
Niederlande	66	23,1	158	17,6	62	0,7
Öster.-Ungarn	.	.	.	.	68	0,7
Österreich	14	2,5	22	3,3	.	.
Tschechoslowak.	4	0,5	71	2,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	130	1,1
Südrußland	8	0,6	0	0,1	.	.
Baltikum	8	1,2	6	0,3	.	.
Finland	25	3,6	20	1,4	2	0,0
Schweiz	23	9,4	110	19,0	47	0,5
China	31	4,3	8	1,0	25	0,2
Brasilien	5	0,6	19	4,9	25	0,1

Elektrische Sicherungs- und Signalapparate; elektrische Läutewerke; Teile davon

Einfuhr	22	0,9	14	0,9	30	0,1
Ausfuhr	355	26,3	498	28,1	1 018	3,7
Dänemark	30	1,9	74	3,0	61	0,2
Großbritannien	35	3,0	60	3,6	186	0,5
Niederlande	94	9,0	87	7,3	58	0,2
Rußland	.	.	.	.	169	0,7
Schweden	19	1,1	14	1,6	49	0,1
Nl. Indien usw.	67	2,0	132	2,6	2	0,0

Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung, Elektrolyse usw.; Teile davon

Einfuhr	172	6,8	306	16,7	1 049	3,0
Saargebiet	49	1,1	152	5,5	.	.
Öster.-Ungarn	.	.	.	.	54	0,2
Österreich	25	0,9	26	3,0	.	.
Schweden	33	1,9	26	1,2	15	0,0
Schweiz	16	0,6	41	3,4	379	1,1

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ausfuhr[1]	9 837	518,5	12 770	679,9	21 553	74,0
Saargebiet	390	12,8	393	14,2	.	.
Belgien	505	25,0	570	26,4	1 465	4,7
Dänemark	366	18,8	1 011	50,4	430	1,2
Elsaß-Lothring.	97	4,2	316	10,5	.	.
Frankreich	194	10,6	149	8,3	1 121	7,6
Großbritannien	304	22,5	288	27,4	1 441	9,8
Italien	536	25,6	446	20,6	1 205	3,0
Niederlande	2 338	148,7	2 766	163,6	974	2,6
Norwegen	522	33,0	1 278	59,8	669	1,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	1 992	6,0
Österreich	534	19,1	692	28,6	.	.
Tschechoslowak.	366	15,9	493	23,5	.	.
Ungarn	91	3,3	204	4,0	.	.
Rumänien	121	4,9	103	4,8	284	0,7
Rußland	.	.	.	.	2 924	9,0
Ostpolen	12	0,4	92	3,2	.	.
Südrußland	35	3,1	25	0,3	.	.
Baltikum	158	4,9	65	2,6	.	.
Finland	254	10,8	433	23,9	216	0,8
Schweden	561	32,0	908	67,9	614	2,0
Schweiz	441	37,4	1 054	54,4	1 265	2,8
Spanien	279	18,2	282	20,6	1 127	3,0
Brit. Südafrika	18	1,7	9	0,7	273	0,6
Japan	30	2,9	8	0,7	495	1,4
Argentinien	275	15,4	230	14,3	1 520	3,5
Brasilien	135	6,3	106	5,8	616	1,4
Chile	100	4,9	118	7,6	451	1,0
V. St. v. Amer.	47	7,4	11	1,4	824	6,2

Elektrische Vorrichtungen für ärztliche und zahnärztliche Zwecke; Teile davon

Einfuhr	8	0,9	6	0,8	25	0,2
Ausfuhr	403	61,4	370	44,7	610	4,6
Italien	36	5,2	28	2,9	22	0,2
Niederlande	24	5,1	65	10,0	20	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	114	0,9
Österreich	40	3,8	41	2,4	.	.
Tschechoslowak.	32	3,3	25	2,1	.	.
Ungarn	9	1,0	8	0,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	119	0,9
Schweiz	28	4,4	56	6,8	37	0,3
Spanien	40	5,3	27	3,8	19	0,1
Japan	22	5,3	2	0,6	23	0,1
Nl. Indien	20	3,3	1	0,1	3	0,0

Elektrische Meß-, Zähl- und Registriervorrichtungen; Teile davon

Einfuhr	53	3,5	16	1,6	198	1,7
Ausfuhr	1 120	183,1	2 435	216,8	3 321	21,2
Belgien	42	7,2	38	4,4	129	1,0
Dänemark	43	7,9	185	17,8	134	0,9
Elsaß-Lothring.	6	1,0	28	1,6	.	.
Frankreich	17	4,1	19	1,7	184	1,2
Großbritannien	10	2,1	5	1,1	275	1,5
Italien	225	37,5	182	20,4	375	2,7
Niederlande	169	30,4	510	44,5	91	0,8
Norwegen	14	3,7	118	11,8	41	0,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	353	2,9
Österreich	79	8,5	165	11,4	.	.
Tschech.-Slow.	130	14,7	172	16,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	570	4,2
Baltikum	20	2,3	9	0,4	.	.
Finland	15	2,1	103	8,0	46	0,4
Schweden	48	13,0	317	37,5	125	1,1
Schweiz	30	6,4	121	19,3	106	0,9
Spanien	31	7,1	196	21,3	250	1,7
Japan	21	5,6	4	0,8	91	0,6
Argentinien	45	4,8	59	6,2	279	1,7

Galvanische Elemente, elektr. und galvan. Batterien, Thermoelemente; Teile davon

Einfuhr	6	0,2	14	0,3	14	0,0
Ausfuhr	1 761	43,2	1 834	36,0	1 807	3,1
Belgien	143	4,4	99	2,1	101	0,1
Dänemark	101	3,0	129	3,5	53	0,1
Großbritannien	154	3,8	70	1,3	485	0,7
Niederlande	429	10,8	566	10,0	146	0,2
Schweden	290	6,8	201	4,9	252	0,4
Schweiz	68	1,9	117	2,7	135	0,2

[1] Ohne Isolationsglocken aus Steingut oder Porzellan, aber einschl. Queckſilberumformer.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Isolierröhren für elektrische Leitungen aus Papier oder Pappe, Verbindungsstücke						
Ausfuhr	1 487	21,0	3 117	61,7	4 232	3,3
Saargebiet	94	0,9	160	3,5	.	.
Belgien	217	2,3	559	9,8	358	0,2
Niederlande	41	0,7	95	2,1	57	0,0
Schweden	311	5,8	530	11,6	367	0,3
Schweiz	252	3,2	512	9,5	1 254	0,9
Argentinien	97	1,4	69	1,9	203	0,2
C. Fahrzeuge.						
Fahrzeuge, zum Fahren auf Schienengleisen, ohne Antriebsmaschinen: Güter-, Feldbahn- usw. Wagen						
Einfuhr [1]	1 512	11,8	798	1,2	6 153	1,8
Freist. Danzig	262	1,1	321	0,3	.	.
Saargebiet	206	1,0	464	0,8	.	.
Belgien	—	—	1	0,0	5 942	1,7
Ausfuhr [2]	34 061	319,3	130 665	950,6	67 933	25,2
Belgien	10 182	107,9	40 005	290,6	677	0,3
Bulgarien	104	0,4	1	0,0	3 291	1,1
Dänemark	791	8,8	3 112	11,1	442	0,2
Elsaß-Lothring.	140	1,4	7 936	56,7	.	.
Frankreich	1 535	13,1	13 295	97,8	2 471	1,2
Italien	257	1,7	3 959	33,3	889	0,3
Luxemburg	58	0,3	4 538	25,3	.	.
Niederlande	1 183	53,7	15 382	106,8	19 728	6,5
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	115	0,1
Österreich	377	3,9	1 814	8,3	.	.
Südsl. (O.-U.)	234	1,1	220	2,2	.	.
Tschechoslowak.	22	0,1	22 129	172,4	.	.
Rumänien	518	3,4	32	0,3	4 208	1,8
Schweden	734	6,2	4 845	45,3	352	0,1
Schweiz	260	1,5	4 327	30,9	1 141	0,6
Spanien	652	6,3	1 158	12,2	1 351	0,4
Türkei	45	0,4	—	—	2 152	0,8
China	742	9,0	6	0,0	2 745	1,2
Ried. Ind. usw.	3 665	38,2	1 128	10,5	6 996	2,8
Argentinien	231	1,9	435	5,4	3 811	1,3
Brasilien	680	6,8	251	3,1	2 239	0,9
Chile	243	1,0	842	7,0	2 421	1,0
Dergleichen: Personenwagen; Dienstwagen; Straßenbahnwagen für Personen						
Einfuhr [3]	—	—	4	0,0	56	0,0
Ausfuhr [4]	302	8,4	1 533	16,8	4 746	4,2
Einzelteile zu Fahrzeugen mit und ohne Antriebsmaschinen, zum Fahren auf Schienengleisen						
Ausfuhr	2 707	39,2	1 007	12,9	7 569	4,3
Elsaß-Lothring.	16	0,1	105	1,1	.	.
Frankreich	108	1,8	75	1,0	82	0,0
Niederlande	646	10,8	191	2,0	472	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	517	0,7
Tschechoslowak.	31	1,1	34	0,8	.	.
Ried. Indien	1 270	17,7	197	0,8	901	0,3
Personenmotorwagen, nicht auf Schienen laufend; Untergestelle mit eingebautem Motor für solche Wagen						
Einfuhr [5]	479	36,8	380	18,0	1 913	12,2
Belgien	12	1,2	11	0,4	314	2,2
Elsaß-Lothring.	7	0,7	0	0,0	.	.
Frankreich	1	0,1	6	0,3	591	4,1
Großbritannien	9	0,2	7	0,1	155	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	100	0,7
Österreich	353	29,1	146	11,8	.	.
V. St. v. Amer.	12	0,7	133	2,6	625	3,4
Ausfuhr [6]	5 229	421,5	12 125	595,4	9 732	71,1
Belgien	546	48,6	276	18,2	405	3,2
Dänemark	570	44,0	1 000	36,6	434	2,6
Elsaß-Lothring.	2	0,0	49	0,7	.	.
Frankreich	5	0,0	39	2,6	359	3,7
Großbritannien	103	7,0	781	32,2	673	5,1
Italien	43	4,6	110	7,4	412	2,8
Niederlande	1 000	79,1	2 600	114,6	478	3,0
Norwegen	69	3,9	622	21,4	104	0,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	957	7,2
Österreich	214	17,4	180	11,2	.	.
Tschechoslowak.	76	6,9	64	3,4	.	.
Portugal	27	2,3	156	9,7	130	0,9
Rumänien	55	3,9	57	3,1	129	0,9
Rußland	.	.	.	.	2 329	17,8
Ostpolen	6	0,6	84	3,1	.	.
Baltikum	87	5,3	17	1,3	.	.
Finland	95	6,5	205	11,5	176	1,3
Schweden	564	46,9	2 053	84,3	278	1,8
Schweiz	351	28,5	1 460	77,9	204	1,6
Spanien	232	16,9	1 233	75,0	189	1,5
Nl. Indien usw.	74	5,3	67	4,3	156	0,9
Argentinien	41	3,1	51	4,0	747	5,2
Brasilien	35	3,3	119	8,6	531	3,6
Uruguay	.	.	6	0,3	106	0,7
V. St. v. Amer.	141	15,0	101	10,9	91	1,0
Ausstr. Bund	.	.	—	—	105	0,7
Lastmotorwagen, nicht auf Schienen laufend; Untergestelle mit eingebautem Motor für solche Wagen						
Einfuhr [7]	97	1,8	422	4,7	366	2,0
Großbritannien	17	0,2	200	2,0	32	0,1
Schweiz	12	0,1	4	0,1	204	1,5
Ausfuhr [8]	6 120	159,9	31 571	579,1	2 994	13,2
Dänemark	201	4,8	2 215	29,3	21	0,1
Großbritannien	401	8,2	2 745	57,6	86	0,4
Niederlande	1 069	28,1	4 865	85,5	76	0,3
Norwegen	146	3,9	868	15,2	29	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	319	1,2
Österreich	20	0,5	379	7,6	.	.
Tschechoslowak.	40	0,7	98	2,2	.	.
Portugal	15	0,2	1 327	19,6	2	0,0
Rußland	.	.	.	.	752	3,3
Baltikum	240	3,9	27	0,5	.	.
Finland	180	6,1	1 129	32,2	89	0,4
Schweden	301	8,0	3 395	54,5	6	0,0
Schweiz	106	2,4	3 415	57,8	39	0,2
Spanien	812	24,4	5 785	106,2	3	0,0
Nl. Indien usw.	422	13,9	538	16,9	23	0,1
Brasilien	49	1,4	478	13,5	438	2,1
Cuba	46	1,3	739	15,5	20	0,1
Einzelteile zu Fahrzeugen mit Antriebsmaschinen, nicht auf Schienen laufend						
Ausfuhr	1 281	54,7	3 191	89,9	2 568	10,8
Elsaß-Lothring.	16	0,4	53	1,8	.	.
Frankreich	5	0,4	390	2,4	125	0,7
Großbritannien	17	1,1	67	4,5	411	2,3
Italien	153	3,4	126	2,5	302	0,7
Öster.r.-Ungarn	.	.	.	.	587	1,7
Österreich	352	9,7	754	13,3	.	.
Tschechoslowak.	60	2,6	183	3,6	.	.
Rußland	.	.	.	.	173	0,8
Schweden	43	3,0	335	13,5	49	0,2
V. St. v. Amer.	24	0,6	5	0,4	194	1,6
Fahrräder (außer Motorfahrrädern)						
Einfuhr [9]	3	0,2	2	0,1	31	0,3
Ausfuhr [10]	2 709	194,9	3 115	200,5	1 863	7,1
Dänemark	288	21,6	526	37,7	112	0,5
Niederlande	1 491	103,6	1 213	75,8	712	1,7
Rußland	.	.	.	.	243	1,3
Baltikum	22	1,5	1	0,1	.	.
Schweiz	373	32,2	586	40,4	234	1,0
Fahrradteile [11]						
Einfuhr	42	3,1	46	1,6	179	0,9
Ausfuhr	4 421	276,8	7 803	321,0	7 865	16,7
Belgien	730	43,3	1 285	40,4	962	2,0
Dänemark	460	35,4	1 254	56,7	1 184	3,1
Elsaß-Lothring.	5	0,5	56	1,8	.	.
Frankreich	20	2,7	113	5,3	262	1,0
Großbritannien	97	6,1	183	7,0	1 178	1,5
Italien	341	16,6	307	13,9	453	1,5
Niederlande	1 581	102,2	3 251	131,7	1 592	2,7
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	478	1,3
Österreich	138	7,0	142	5,1	.	.
Tschechoslowak.	215	7,8	112	3,3	.	.
Schweden	59	4,5	161	13,1	60	0,2
Schweiz	191	13,9	359	17,3	252	0,7
Japan	155	13,8	94	6,2	605	0,7

Stückzahl: 1921 (1920) *(1913)*: [1] 737 (294) *(571)*. — [2] 25 659 (46 999) *(54309)*. — [3] — (5) *(8)*. — [4] 56 (115) *(707)*. — [5] 361 (223) *(1830)*. — [6] 3 960 (8 777) *(7 862)*. — [7] 39 (124) *(159)*. — [8] 1 818 (8 703) *(1000)* — [9] 180 (124) *(2215)*. — [10] 182 016 (215 290) *(123 275)*. — [11] Ohne Antriebsmaschinen und Teile dazu, Schläuche, Laufdecken und Reifen aus Kautschuk.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Stück	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Stück	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Stück	1913 Millionen Mark
Seeschiffe mit Antriebsmaschinen, aus Eisen oder Stahl						
Einfuhr	30	250,6	1	0,0	35	22,9
Großbritannien	13	100,3	—	—	23	21,6
Ausfuhr	19	80,6	3	100,7	24	11,2
Dänemark	11	18,2	1	87,4	2	0,1
Italien	—	—	—	—	6	2,6
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2	3,3
China	—	—	—	—	3	3,0
19. Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug						
Handfeuerwaffen aus unedlen Metallen, Läufe und Schäfte zu Handfeuerwaffen mit eingefügten usw. Schlössern usw.						
	Tonne		Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	8	0,7	8	5,9	120	1,2
Belgien	2	0,1	6	3,9	94	0,9
Ausfuhr	291	76,3	255	37,8	1 508	15,1
Dänemark	32	6,7	22	2,8	9	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	168	1,1
Tschechoslowak.	11	2,2	5	0,8	.	.
Rußland	.	.	.	.	32	1,2
Baltikum	3	1,3	1	0,2	.	.
Schweiz	34	8,0	25	4,9	13	0,2
China	1	0,1	0	0,0	537	1,7
Brasilien	2	0,4	8	0,8	514	7,6
V. St. v. Amer.	78	22,8	5	2,3	8	0,3
B Uhren						
Taschenuhren in Goldgehäusen						
	Stück		Stück		Stück	
Einfuhr	10 084	8,2	25 810	15,5	304 680	13,7
Schweiz	9989	8,1	25 639	15,4	299 741	13,2
Ausfuhr	3 350	3,5	1 867	1,6	10 835	0,8
Taschenuhren in Silbergehäusen						
Einfuhr	147 854	23,7	164 814	24,8	700 065	8,2
Schweiz	142 131	22,8	162 954	24,5	692 074	8,1
Ausfuhr	7 351	2,2	4 541	1,1	20 765	0,3
Taschenuhren in Stahl-, Nickel- usw. Gehäusen						
Einfuhr	99 074	8,7	149 436	11,6	614 817	4,6
Schweiz	83 215	7,5	143 089	11,2	544 451	3,8
V. St. v. Amer.	379	0,0	33	0,0	17 465	0,6
Ausfuhr	371 056	17,9	488 747	19,2	630 647	1,6
Großbritannien	111 142	4,9	136 704	4,4	304 419	0,7
V. St. v. Amer.	94 039	2,8	113 947	4,4	9 465	0,1
Stutz-, Wand-, Wecker- usw. Uhren						
	Tonnen		Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	12	1,8	11	0,8	26	0,4
Ausfuhr	3 903	317,1	5 595	423,7	7 126	20,9
Belgien	175	12,0	184	12,5	364	0,8
Dänemark	164	12,5	282	19,5	135	0,4
Elsaß-Lothring.	3	0,1	88	4,7	.	.
Frankreich	154	11,1	437	38,0	415	1,4
Großbritannien	951	84,2	1 386	106,4	2 190	6,5
Niederlande	560	43,7	755	54,4	445	1,1
Rußland	.	.	.	.	328	1,0
Baltikum	29	1,6	9	0,5	.	.
Schweden	84	7,6	269	22,1	179	0,6
Schweiz	163	13,5	468	30,5	276	0,8
Spanien	66	5,9	181	15,7	106	0,3
Ned. Ind. usw.	72	6,2	143	11,6	85	0,2
Argentinien	86	6,9	289	19,7	441	1,2
V. St. v. Amer.	649	53,0	232	21,5	647	2,2
C. Tonwerkzeuge						
Klaviere, Teile davon [1]						
Einfuhr	21	0,7	50	1,9	101	0,3
Ausfuhr	8501	448,2	10100	478,4	19422	47,9
Saargebiet	123	4,8	46	2,0	.	.
Belgien	776	36,8	310	13,1	523	1,4

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Dänemark	714	32,9	937	32,5	696	1,3
Elsaß-Lothring.	15	0,6	7	0,3	.	.
Frankreich	12	0,7	29	1,6	202	0,8
Griechenland [2]	97	5,0	99	5,4	40	0,1
Großbritannien	1309	83,6	1240	63,4	5116	12,8
Italien	265	14,4	128	6,2	1013	2,4
Niederlande	1998	95,4	2121	90,2	1061	2,5
Norwegen	185	10,2	809	34,2	360	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	309	1,3
Österreich	19	0,8	21	1,2	.	.
Tschechoslowak.	17	1,0	21	1,0	.	.
Rumänien	23	1,1	13	0,6	229	0,5
Rußland	.	.	.	.	1332	4,3
Baltikum	9	0,6	1	0,1	.	.
Schweden	474	20,6	1162	53,9	131	0,4
Schweiz	194	11,3	695	40,5	459	1,3
Spanien	143	8,9	199	12,0	92	0,3
Türkei	106	4,8	34	1,4	77	0,2
Egypten	162	8,0	88	5,2	79	0,2
Brit. Südafrika	331	17,7	499	25,4	653	1,4
Japan	93	7,2	20	1,7	16	0,0
Ned. Indien	61	3,6	81	3,9	111	0,3
Argentinien	454	28,8	410	24,5	1121	3,2
Brasilien	179	10,0	320	17,7	494	1,6
Chile	58	3,1	89	5,4	284	0,8
Mexiko	80	4,6	69	3,7	137	0,4
Uruguay	76	4,5	63	5,1	96	0,3
V. St. v. Amer.	228	4,3	237	5,9	862	0,4
Austral. Bund	.	.	5	0,3	2609	5,6
Neuseeland	.	.	.	.	390	0,8
Klaviermechaniken, Klaviaturen, Klavierhämmer						
Einfuhr	0	0,1	4	0,7	104	0,5
Ausfuhr	109	12,4	437	30,1	1 570	4,9
Dänemark	5	0,8	57	6,1	30	0,1
Großbritannien	23	2,9	107	7,4	956	2,3
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	166	0,6
Österreich	28	2,9	34	3,0	.	.
Tschechoslowak.	16	1,5	17	1,5	.	.
Rußland	.	.	.	.	175	0,8
Schweiz	13	1,8	159	5,5	57	0,2
Schweden	6	0,8	23	3,1	36	0,2
Geigen, Teile davon						
Einfuhr	47	4,6	48	15,7	90	0,9
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	87	0,8
Tschechoslowak.	46	4,2	48	15,6	.	.
Ausfuhr	153	47,3	145	37,5	261	4,2
Dänemark	5	2,3	6	1,9	5	0,1
Großbritannien	10	2,9	11	2,5	16	0,3
Italien	6	1,6	4	0,8	4	0,1
Niederlande	7	2,4	9	2,3	3	0,0
Norwegen	3	1,0	4	1,4	3	0,0
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	17	0,7
Österreich	3	0,0	3	0,6	.	.
Tschechoslowak.	2	0,6	3	0,5	.	.
Schweden	5	2,1	11	3,1	5	0,1
Schweiz	4	2,1	8	2,5	5	0,2
V. St. v. Amer.	83	25,3	64	16,7	123	1,7
Mundharmonikas, Teile davon						
Einfuhr [3]	8	0,5	8	0,5	40	0,1
Ausfuhr [4]	2 249	109,0	1 908	182,3	2 448	7,0
Saargebiet	43	2,0	23	1,3	.	.
Elsaß-Lothring.	3	0,2	4	0,3	.	.
Frankreich	51	3,4	14	1,2	39	0,1
Großbritannien	279	17,9	394	33,3	241	0,8
Italien	61	2,6	46	3,5	50	0,1
Niederlande	126	8,1	62	5,2	54	0,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	90	0,3
Österreich	63	2,8	33	1,7	.	.
Tschechoslowak.	55	1,7	28	1,3	.	.
Rußland	.	.	.	.	184	0,6
Türkei	32	1,2	5	0,4	6	0,0
Ägypten	35	1,5	3	0,2	3	0,0
Br.-Südafrika	32	2,5	87	7,2	69	0,2
Br. Indien usw.	113	5,2	52	4,1	114	0,2
Japan	31	4,8	7	1,0	29	0,1
Mexiko	59	3,8	75	6,7	96	0,3
V. St. v. Amer.	936	31,6	724	80,6	885	2,3

[1]) Außer Klaviermechaniken, -klaviaturen, -hämmern. — [2]) 1913 ausschl. Kreta. — [3]) Auch Ziehharmonikas, Becken, Pauken usw. — [4]) Auch solche als Kinderspielzeug.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1921 (Mai—Dezember) Tonnen	1921 (Mai—Dezember) Millionen Mark (Papier-)	1920 Tonnen	1920 Millionen Mark (Papier-)	1913 Tonnen	1913 Millionen Mark
Ziehharmonikas, Teile davon						
Ausfuhr [1]	700	51,7	1 155	92,8	2 228	6,8
Saargebiet	14	0,9	26	0,8	.	.
Belgien	12	1,1	7	0,9	31	0,1
Dänemark	43	2,6	22	1,0	26	0,1
Elsaß-Lothring.	03	0	1	0,1	.	.
Frankreich	13	2,1	6	0,7	85	0,3
Großbritannien	137	7,0	257	15,2	224	0,6
Niederlande	52	5,0	24	2,3	30	0,1
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	98	0,3
Tschechoslowak.	28	1,2	19	1,1	.	.
Schweden	23	4,7	57	9,4	72	0,4
Schweiz	18	3,5	30	5,2	15	0,1
Brit. Südafrika	60	2,4	72	3,9	117	0,4
Nl. Indien usw.	12	0,5	47	1,5	21	0,0
Argentinien	15	2,2	66	8,8	142	3,6
Brasilien	14	1,2	66	7,6	182	0,6
V. St. v. Amer.	144	8,4	255	18,9	475	1,2
Saiten (abgepaßt)						
Einfuhr	0	0,1	—	—	2	0,3
Ausfuhr [2]	58	31,5	120	36,4	512	3,9
Elsaß-Lothring.	0	0,0	0	0,0	.	.
Frankreich	7	1,6	2	0,7	29	0,3
Italien	5	1,7	9	1,4	3	0,0
V. St. v. Amer.	12	6,1	36	6,9	315	1,1
Kinderspielzeug, Teile davon Christbaumschmuck						
Einfuhr	57	2,0	91	1,5	644	1,2
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	249	0,4
Österreich	17	0,6	31	0,5	.	.
Tschechoslowak.	22	0,4	48	0,8	.	.
Ausfuhr	29 246	1 072,5	27 729	1 043,6	56 599	103,3
Saargebiet	264	9,9	194	6,7	.	.
Belgien	1 064	34,1	658	16,6	1 725	2,4
Dänemark	957	46,8	1 082	40,7	495	1,1
Elsaß-Lothring.	34	1,3	145	2,7	.	.
Frankreich	217	18,7	243	9,7	2 892	7,9
Großbritannien	6 610	226,4	7 487	257,0	14 809	25,7
Italien	256	16,8	399	22,1	1 019	2,4
Niederlande	3 391	116,5	4 148	111,4	2 088	2,9
Norwegen	158	10,9	334	14,9	136	0,4
Österr.-Ungarn	.	.	.	.	2 029	4,4
Österreich	222	10,8	444	11,5	.	.
Tschechoslowak.	256	11,4	320	8,9	.	.
Ungarn	79	3,7	164	1,9	.	.
Rußland	.	.	.	.	745	2,9
Ostpolen	12	0,5	74	1,1	.	.
Baltikum	32	1,3	43	0,9	.	.
Schweden	410	28,1	695	52,6	296	0,8
Schweiz	675	39,3	1 384	51,0	1 172	2,4
Spanien	136	8,5	289	14,2	374	1,1
Türkei	105	3,9	159	5,3	278	0,5
Ägypten	264	8,3	181	5,8	162	0,3
Brit. Südafrika	192	7,3	140	4,9	361	0,6
Brit. Indien	217	6,7	138	3,1	910	1,2
Nl. Indien usw.	159	5,9	234	7,5	169	0,3
Argentinien	604	18,7	871	33,6	1 654	3,1
Brasilien	102	5,2	438	24,8	583	1,7
Canada	142	4,4	17	0,5	1 035	1,6
Chile	66	2,5	138	5,3	419	0,8
Cuba	107	4,7	295	10,8	314	0,6
Mexiko	235	9,8	387	17,2	525	1,1
V. St. v. Amer.	11 552	378,0	5 644	262,4	19 573	32,5
Austr. Bund	—	—	1	0,0	1 230	2,0

[1] Auch solche als Kinderspielzeug. — [2] Saiten aller Art.

4. Getreide, Hülsenfrüchte, Ölfrüchte, Mehl, Reis (poliert und unpoliert)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, S. 492—497 und Statistisches Jahrbuch 1915, S. 249—250

Jahr	Roggen	Weizen	Gerste	Hafer	Mais	Hülsenfrüchte u. Hirse	Ölfrüchte	Roggenmehl	Weizenmehl	Erbsen-, Hafer-, Gersten- usw. Mehl	Reis (poliert u. unpoliert)
	Tonnen										
a. Einfuhr im Spezialhandel											
1913	352 534	2 545 959	3 238 223	505 022	918 655	267 913	1 747 389	1 000	17 868	373	127 026
1920	404 126	591 480	73 926	3 522	408 932	188 304	329 882	22 020	56 082	15 392	477 600
Mai-Dez. 1921	132 521	1 602 108	185 970	85 234	1 119 551	51 431	457 225	251	27 440	1 166	233 624
b. Ausfuhr im Spezialhandel											
1913	934 463	538 313	6 104	661 653	35	14 619	13 574	225 102	194 756	3 882	184 354
1920	1 285	2 104	1 248	3 854	1	8 151	404	11 838	16 447	4 753	1 001
Mai-Dez. 1921	689	1 690	3 063	3 363	1 158	36 694	1 313	8 017	14 824	2 282	29 874

5. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, S. 498—505

a. Einfuhr

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Wert in Millionen Mark				vom Hundert der Werte			
	Papiermark	Goldmark						
	1920	1913	1912	1911	1920	1913	1912	1911
Baumwolle, roh	6 841,5	607,1	579,8	604,1	6,9	5,6	5,4	6,2
Fleisch und Zubereitungen von Fleisch	5 863,1	93,7	95,7	46,8	5,9	0,9	0,9	0,5
Schmalz und schmalzartige Fette	4 291,9	146,7	141,1	112,8	4,3	1,4	1,3	1,2
Weizen	3 874,2	417,3	395,8	398,9	3,9	3,9	3,7	4,1
Tabakblätter, unbearbeitet	3 184,0	134,3	135,6	116,5	3,2	1,2	1,3	1,2
Fette Öle	2 269,1	31,3	46,3	41,5	2,3	0,3	0,4	0,4
Schafwolle, roh	2 218,3	412,7	405,9	371,7	2,2	3,8	3,8	3,8
Roggen	2 125,0	42,2	43,9	76,0	2,1	0,4	0,4	0,8
Baumwollenwaren	2 080,2	72,1	58,1	51,5	2,1	0,7	0,7	0,5
Fische, frisch, gesalz., einfach zubereitet	2 018,0	126,1	117,2	104,9	2,0	1,2	1,1	1,2
Eisenerze[1]	2 004,7	227,1	201,1	178,6	2,0	2,1	1,9	1,8
Rohseide, ungefärbt	1 874,5	158	146,9	136,4	1,9	1,5	1,4	1,4
Pflanzliche Fette	1 775,1	13,4	8,4	9,2	1,8	0,1	0,1	0,1
Baumwollengarn, -zwirn	1 740,9	116,2	104	98,9	1,8	1,1	1,0	1,0
Wollenwaren	1 624,1	43,4	46,3	41,4	1,6	0,4	0,4	0,4
Kupfer, roh	1 553,5	335,3	313,0	231,0	1,6	3,1	2,9	2,4
Branntwein aller Art	1 533,1	8,2	9,9	8,7	1,5	0,0	0,1	0,0
Leder	1 521,4	73,4	68,5	68,1	1,5	0,7	0,6	0,7
Kopra	1 521,0	121,9	96	74,2	1,5	1,1	0,9	0,8
Zucker	1 513,7	0,9	1,1	0,8	1,5	0,0	0,0	0,0
Schmieröle, mineralische	1 467,0	45,8	41,3	35	1,5	0,4	0,4	0,3
Mais	1 351,3	101,9	143,2	86,7	1,4	0,9	1,3	0,9
Reis	1 324,8	103,9	102,6	88,2	1,3	1,0	1,0	0,9
Rinds- und Büffelhäute	1 324,8	321,7	250,8	207,2	1,3	3	2,3	2,1
Wein in Fässern	1 087,5	53,5	56,9	59,8	1,1	0,5	0,5	0,6
Wolle, gekämmt	1 059,9	61,4	86,1	74,5	1,1	0,6	0,8	0,8
Wollengarn[2]	855,1	108,1	107,6	113,8	0,9	1,0	1,0	1,2
Kaffee, roh	849,7	219,6	252,6	251,6	0,9	2	2,4	2,6
Kakaobohnen, roh	848,7	67,1	63,6	55,5	0,9	0,6	0,6	0,6
Hartkäse, außer Margarinekäse	747,7	34,8	27,6	28,6	0,8	0,4	0,3	0,3
Felle zu Pelzwerk	634,8	187,8	194,8	161,7	0,6	1,7	1,8	1,7
Erdöl, gereinigt	617,6	69,9	62,9	46,8	0,6	0,7	0,6	0,5
Pferde	614,3	116,3	100,1	106,4	0,6	1,1	0,9	1,1
Jute, roh und Jutewerg	601,8	94	74,7	62,3	0,6	0,9	0,7	0,6
Kautschuk, Guttapercha, Balata	599,5	146,8	184,8	194,6	0,6	1,4	1,7	2,0
Seifen	518,4	1,6	1,4	1,4	0,5	0,0	0,0	0,0
Braunkohlen	466,7	69,2	69	70,7	0,5	0,6	0,6	0,7
Steinkohlen	447,5	204,6	191	179,3	0,5	1,9	1,8	1,8
Milchbutter, Butterschmalz	447,2	118,7	126,3	129,2	0,5	1,1	1,2	1,3
Zigarren, Zigaretten	431,0	12,7	12,0	11,1	0,4	0,1	0,1	0,1
Leinsaat	420,1	129,7	104,8	94,4	0,4	1,2	1,0	1,0
Zinn, roh; Bruchzinn	334,8	58,2	64,9	55,3	0,3	0,5	0,6	0,6
Lamm-, Schaf-, Ziegen-, Zickelfelle	325,1	72,6	62,0	48,6	0,3	0,7	0,6	0,5
Terpentin- usw. Harze	301,0	34,8	41,1	43	0,3	0,3	0,4	0,4
Klee-, Luzerne-, Serradellasaat	281,9	46	55,1	62,5	0 3	0,4	0,5	0,6
Kalk, natürlicher phosphorsaurer	276,7	46,5	45,1	41,7	0,3	0,4	0,4	0,4
Därme, Magen, Blasen	268,6	59,3	55,6	55,3	0,3	0,6	0,5	0,6
Rindvieh	261,5	87,3	73,4	60	0,3	0,8	0,7	0,6
Gerste	258,7	390,4	444,2	462,1	0,3	3,6	4,2	4,8
Palmkerne	226,7	104	99,3	90,2	0,2	1	0,9	0,9
Kalbfelle	209,0	94,7	84,2	75,4	0,2	0,9	0,8	0,8
Eier von Geflügel; Eigelb	208,7	194,1	193,1	175,8	0,2	1,8	1,8	1,8
Nadelholz, gesägt	208,1	135,3	151,2	135,4	0,2	1,3	1,4	1,5
Obst und Beeren zum Genusse, frisch	201,6	73	58,8	49,6	0,2	0,7	0,5	0,5
Übrige Waren	27 571,9	3 923,1	3 995,1	3 520,0	28,0	36,4	37,4	36,4
Gesamteinfuhr	99 077,0	10 769,7	10 691,8	9 705,7	100	100	100	100
Außerdem: Gold und Silber	293,7	436,4	325,7	301,3				
davon: Feingold; legiertes Gold	123,7	247,9	137,6	164,1				
Gold, gemünzt	132,5	129,7	137,6	37,4				
Feinsilber, legiertes Silber	15,8	49,0	38,2	55,5				

[1] 1911 auch eisen- oder manganhaltige Gasreinigungsmasse, Ferrocyanschlamm, Konverterschlacken, ausgebrannter eisenhaltiger Schwefelkies.
[2] Auch Garn aus groben Tierhaaren, ein- oder zweidrähtig.

5. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel

b. Ausfuhr

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Wert in Millionen Mark				vom Hundert der Werte			
	Papiermark	Goldmark						
	1920	1913	1912	1911	1920	1913	1912	1911
Maschinen aller Art, auch Teile	5 465,7	680,3	630,3	544,4	7,9	6,8	7,0	6,7
Eisenwaren, nachst. nicht gen.	5 265	652,2	580,9	522,3	7,6	6,5	6,5	6,4
Steinkohlen	3 263,9	516,4	436,6	368	4,7	5,1	4,9	4,5
Papier, Pappe u. Waren daraus	3 089,3	262,8	232,2	225,2	4,5	2,6	2,6	2,8
Schmiedbares Eisen in Stäben [1]	2 167,2	204,6	166	124,2	3,1	2,0	1,9	1,5
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	2 059,5	142,1	133,8	116,5	3,0	1,4	1,5	1,4
Baumwollenwaren [2]	2 044,4	446,5	421,6	389,9	3,0	4,4	4,7	4,8
Seidenwaren [3]	1 860,6	202,4	190,9	193,5	2,7	2,0	2,1	2,4
Eisenblech	1 421,6	102,8	77,3	66,5	2,1	1,0	0,9	0,8
Milchkannen, Stahlflasch. usw. a. schmiedb. Eisen	1 275,4	111,3	98,0	83,1	1,8	1,1	1,1	1,0
Kalisalze	1 081,6	63,7	46,5	33,9	1,6	0,6	0,5	0,4
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	1 043,6	103,3	92,3	90,6	1,5	1,0	1,0	1,1
Güterwagen, auf Schienen laufend	950,6	25,2	16,9	14,7	1,4	0,2	0,2	0,2
Waren aus Kupfer u. Kupferlegierungen [4]	930,4	130,8	108,1	94,2	1,3	1,3	1,2	1,2
Wollenwaren [2]	880,9	270,9	253,4	262,4	1,3	2,7	2,8	3,2
Kleider, Putzwaren	788,1	132	118,3	112,5	1,1	1,3	1,3	1,4
Koks	736,2	146,7	126,4	96,1	1,1	1,5	1,4	1,2
Eiserne Röhren, gewalzt od. gezogen	735,4	84,2	67,1	50,8	1,1	0,8	0,7	0,6
Nadelholz, gesägt usw.	723,9	7,2	5,7	5,1	1,0	0,1	0,1	0,1
Lederwaren	709,1	114,2	98,1	81,6	1,0	1,1	1,1	1,0
Hohlglas	708,9	62,9	53,5	50,9	1,0	0,6	0,6	0,6
Chlorkalium	691,5	58,3	42,9	49,4	1,0	0,6	0,5	0,6
Elektr. Vorricht. für Beleucht., Kraftübertrag.	679,9	74,0	42,3	32,3	1,0	0,7	0,5	0,4
Eisendraht	653,2	76,2	69,6	64,1	0,9	0,8	0,8	0,8
Oberleder	638,3	114,5	109,2	95,5	0,9	1,1	1,2	1,2
Feine Messerschmiedewaren	637,7	38,3	32,4	28,6	0,9	0,4	0,4	0,3
Felle zu Pelzwerk	626,5	225,4	211,5	170,5	0,9	2,2	2,4	2,1
Personen-Motorwagen	595,4	71,1	65,1	42,3	0,9	0,7	0,7	0,5
Wollengarn	590,1	90,6	84,2	88,1	0,9	0,9	0,9	1,1
Güter-Motorwagen	579,1	13,2	7,8	4,1	0,8	0,1	0,1	0,0
Klaviere, Orgeln, Teile davon	544,4	55,5	53,4	51,9	0,8	0,6	0,6	0,6
Porzellan (außer Isolatoren)	543,3	50,6	47,5	47,2	0,8	0,5	0,5	0,6
Indigo	527,2	53,3	45,2	41,8	0,8	0,5	0,5	0,5
Eisenbahnschienen, -schwellen, -laschen, -unterlagsplatten	505,6	73,7	79,9	68,4	0,7	0,7	0,9	0,9
Salz, Salzsole, Mutterlauge usw.	440,2	5,0	5,0	4,4	0,6	0,0	0,0	0,1
Haus- und Küchengeräte aus Eisen	438	37,1	36,1	36,9	0,6	0,4	0,4	0,5
Schmuckgegenstände usw. a. unedl. Metallen	435,3	28,3	23,4	20,5	0,6	0,3	0,3	0,3
Elektrische Maschinen	425,5	56,5	51,3	47	0,6	0,6	0,6	0,6
Wand-, Stand- usw. Uhren mit Uhrwerken	423,7	20,9	19,1	19,4	0,6	0,2	0,2	0,2
Hopfen	415,1	23,6	33,4	31,6	0,6	0,2	0,4	0,4
Wolle, and. Tierhaare, gekämmt usw.	357,5	47,6	47,5	46,3	0,5	0,5	0,5	0,6
Sämereien, außer Ölsämereien	355,9	50,2	52,8	57,2	0,5	0,5	0,6	0,7
Aluminiumwaren, außer Druckplatten	355	12,0	9,1	6,5	0,5	0,1	0,1	0,1
Kabel zur Leitung elektr. Ströme	351	39,3	32,3	31,4	0,5	0,4	0,4	0,4
Schlösser, nicht zu Handfeuerwaffen, Schlüssel	321,7	15,7	14,7	14,4	0,5	0,2	0,2	0,1
Goldwaren, auß. Blattgold u. Flittern	305	31,5	28,9	21,6	0,4	0,3	0,3	0,3
Baumwollengarn, -zwirn	294,7	61,1	64,1	59,2	0,4	0,6	0,7	0,7
Bücher, Karten, Musikalien	272,1	74,3	66	64,3	0,4	0,8	0,7	0,8
Roheisen u. a. n. schmiedb. Eisenleg.	207,6	65,4	72,9	52,4	0,3	0,7	0,8	0,7
Glühlampen, elektrische	201,3	48,1	50,4	45,8	0,3	0,5	0,6	0,6
Zink, rohes; Bruchzink	200,3	54,8	52,6	39,9	0,3	0,5	0,6	0,5
Waren a. weich. Kautschuk, ohne Fahrzeugteile	179,8	57,5	47,3	43,9	0,3	0,6	0,5	0,5
Übrige Waren	18 428,0	3 911,1	3 405,0	3 152,8	26,4	38,7	38,0	39,0
Gesamtausfuhr	69 421,2	10 097,2	8 956,8	8 106,1	100	100	100	100
Außerdem: Gold und Silber	281,8	101,4	142,7	118,3				
davon: Gold, gemünzt	0,7	41,3	88,5	60,2				
Feinsilber, legiertes Silber	157	32,6	28,8	([5] 30,9				
Barren aus Bruchsilber	90,8							

[1]) Vor 1912 auch schmiedb. Eisen zum Umschmelzen. — [2]) Seit 1912 ohne Knopfmacherwaren. — [3]) Seit 1912 mit Knopfmacherwaren aller Art. — [4]) Seit 1912 auch Druckplatten aus anderen unedlen Metallen. — [5]) 1911 ohne Barren aus Bruchsilber.

6. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, S. 506—513

Länder der Herkunft und Bestimmung	Einfuhr				Ausfuhr				
	Wert in Millionen Mark								
	Papiermark	Goldmark			Papiermark		Goldmark		
	1920	1913	1912	1911	Mai-Dez. 1921 [3]	1920	1913	1912	1911
I. Europa	**50 661,5**	**5 888,0**	**6 008,4**	**5 690,0**	**52 766,1**	**57 192,6**	**7 677,5**	**6 743,6**	**6 069,6**
Zollausschl. Helgoland	3,0	0,1	0,1	0,1	17,7	10,8	4,6	5,3	4,5
Bad. Zollausschlüsse	4,2	0,5	0,4	0,4	11,3	8,9	0,5	0,5	0,6
Freistaat Danzig	243,6	.	.	.	1 228,2	744,6	.	.	.
Memel	199,8	.	.	.	235,1	149,0	.	.	.
Saargebiet	1 090,8	.	.	.	2 712,9	1 796,3	.	.	.
Belgien	3 349,7	344,4	386,6	340,1	2 631,3	2 486,4	551,0	493,3	412,7
Britt. Mitt. (Gibr., Malta, Cyp.)	0,5	1,5	2,6	2,3	17,3	5,8	4,0	2,8	2,5
Bulgarien	138,8	8,8	18,0	10,6	262,2	110,9	30,3	28,6	23,9
Dänemark	3 132,8	191,8	202,1	180,1	3 600,7	3 913,9	283,9	254,1	218,0
Elsaß-Lothringen	2 366,6	.	.	.	245,5	909,2	.	.	.
Frankreich	3 712,1	583,1	552,1	524,4	1 642,3	2 328,2	789,9	689,4	598,6
Griechenland einschl. Kreta	349,0	(1 26,0	(1 25,1	(1 23,7	292,3	235,7	(1 24,4	(1 18,9	(1 17,8
Kreta	.	0,1	0,1	(2 .	.	.	0,4	0,4	(2 .
Großbritannien	8 362,0	875,9	842,6	808,8	4 059,5	4 587,1	1 438,1	1 161,1	1 139,7
Italien	3 157,8	317,6	304,6	284,8	2 282,8	2 268,1	393,4	401,1	348,0
Luxemburg	582,6	.	.	.	368,6	299,6	.	.	.
Montenegro	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1
Niederlande	7 712,2	333,0	345,4	297,7	11 357,7	13 640,1	693,7	608,5	532,1
Norwegen	2 491,8	82,0	63,9	54,1	1 360,2	1 900,6	161,7	144,7	124,3
Österreich-Ungarn	.	827,5	830,0	739,1	.	.	1 104,8	1 035,3	917,8
Österreich	887,4	.	.	.	3 573,1	3 057,3	.	.	.
Südslavien	97,3	.	.	.	188,2	78,1	.	.	.
Tschechoslowakei	2 715,4	.	.	.	3 031,9	2 421,3	.	.	.
Ungarn	221,1	.	.	.	603,5	286,0	.	.	.
Ostpolen	301,7	.	.	.	757,4	1 121,7	.	.	.
Westpolen	844,4	.	.	.	200,5	243,4	.	.	.
Portugal	110,2	25,3	24,7	25,5	250,4	298,3	52,1	42,2	40,2
Rumänien	120,8	79,7	138,2	107,7	998,4	314,7	140,0	131,7	91,4
Rußland	.	1 424,6	1 527,9	1 634,3	.	.	880,2	679,8	625,4
Nordrußland	6,7	.	.	.	662,1	38,3	.	.	.
Südrußland	87,3	.	.	.	60,8	26,7	.	.	.
Baltikum	261,0	.	.	.	1 048,6	384,1	.	.	.
Finland	284,3	45,2	36,9	34,6	702,3	854,5	97,5	83,4	75,4
Schweden	2 399,3	224,2	214,0	183,0	2 884,0	4 527,7	229,8	197,4	191,6
Schweiz	2 823,2	213,3	205,7	179,6	3 388,2	5 996,9	536,1	520,5	482,4
Serbien	20,0	10,5	19,7	24,8	94,7	49,9	19,4	18,5	21,3
Spanien	1 488,0	198,7	189,8	164,1	1 626,4	1 840,4	143,0	113,0	88,4
Türkei	1 095,6	74,0	77,6	(2 70,1	369,1	257,0	98,4	112,8	(2 112,8
Albanien	0,4	.	.	.	0,9	0,9	.	.	.
II. Afrika	**2 178,6**	**496,8**	**478,6**	**416,7**	**793,9**	**431,1**	**210,8**	**185,3**	**188,0**
Abessinien	31,3	6,3	3,1	1,9	1,2	0,4	0,4	0,4	0,3
Egypten	716,5	118,4	111,7	99,5	328,7	189,4	43,4	38,0	42,3
Britisch-Ostafrika	82,1	7,6	7,3	6,1	21,0	8,2	5,1	3,1	2,8
Britisch-Südafrika	299,5	69,6	67,1	55,9	245,6	132,5	46,9	44,5	47,5
Britisch-Westafrika	569,0	134,5	118,6	106,7	32,0	20,8	16,7	15,1	13,7
Ehem. Deutsch-Ostafrika	6,0	14,6	14,6	12,3	1,9	0,7	16,5	17,4	13,9
Ehem. Deutsch-Südwestafrika	2,8	7,6	5,6	3,6	17,2	17,7	20,9	15,4	20,7
Ehem. Deutsch-Kamerun	21,8	13,1	18,0	16,7	1,4	0,4	12,0	11,4	9,4
Ehem. Deutsch-Togo	0,1	7,3	6,2	3,4	0,7	0,5	2,6	2,7	2,2
Algerien	27,8	34,6	31,5	25,9	15,1	7,7	6,2	5,4	4,2
Tunis	0,7	10,6	9,2	5,0	5,4	9,8	2,5	2,5	1,7
Französisch Westafrika	58,3	19,3	15,8	14,3	4,5	6,5	3,7	4,2	5,7
Madagaskar	32,0	8,8	8,5	10,8	0,9	1,2	0,6	0,5	0,6
Ital. Afr., Eritrea, Somali, Libyen	0,1	0,2	0,3	0,1	3,7	1,3	0,4	0,1	0,0
Belgisch-Kongo	160,5	10,7	15,8	16,5	9,7	8,4	2,6	2,0	1,7
Liberia	4,5	2,8	3,0	2,1	7,2	0,7	1,3	1,4	1,3
Marokko	21,6	9,7	19,1	12,5	38,0	12,2	13,1	7,9	5,5
Portugiesisch-Ostafrika	7,6	2,6	3,3	3,3	25,1	7,1	8,3	7,6	8,8
Portugiesisch-Westafrika	134,7	18,1	19,2	19,7	19,2	4,0	5,5	4,8	5,3
Spanisch-Afrika u. übr. Afrika	1,7	0,4	0,5	0,3	15,4	1,6	1,1	0,8	0,4

[1]) Ohne Kreta. [2]) 1911 Türkei und Kreta zusammen. [3]) Vorläufige Zahlen.

6. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern

Länder der Herkunft und Bestimmung	Einfuhr				Ausfuhr				
	Wert in Millionen Mark								
	Papiermark	Goldmark			Papiermark		Goldmark		
	1920	1913	1912	1911	Mai-Dez. 1921 [3]	1920	1913	1912	1911
III. Asien	9 376,0	1 049,8	1 006,3	856,0	4 611,3	2 847,3	548,0	420,2	383,5
Aden usw.	0,4	0,5	0,3	0,2	0,7	0,7	0,6	0,4	0,2
Arabien	1,2	.	.	.	2,6	1,5	.	.	.
Britisch-Indien usw.	3 383,6	541,8	533,3	440,3	831,7	582,2	150,7	107,5	99,5
Britisch-Malakka usw.	59,9	24,3	23,8	27,4	12,9	27,8	14,7	13,4	11,8
Ceylon	352,7	41,9	39,7	37,0	9,8	7,5	5,0	4,3	3,7
China	971,6	130,5	115,6	103,3	710,8	579,5	122,9	81,7	71,8
Hongkong	0,2	0,0	0,1	0,2	3,8	0,8	4,5	3,8	3,2
Kiautschou	.	0,5	0,4	0,3	.	.	2,6	2,2	2,2
Französisch-Indien	37,0	3,4	3,1	2,0	4,5	8,1	1,4	0,9	1,4
Japan	(1 477,5	46,6	43,1	37,6	1 746,0	(1 374,6	122,7	110,6	112,6
Korea	0,4	0,0	0,0	0,4	3,1	2,6	1,1	1,4	0,6
Niederländisch-Indien usw.	3 989,2	227,6	214,9	184,4	1 178,1	1 196,4	98,7	74,5	61,1
Palästina	0,7	.	.	.	47,8	9,0	.	.	.
Persien	9,7	7,7	15,6	9,5	15,0	6,0	4,6	3,6	2,5
Philippinen usw.	40,6	10,9	9,4	5,0	12,1	26,3	9,9	9,3	7,1
Rußland in Asien	9,7	.	.	.	14,5	7,4	.	.	.
Siam	41,4	14,1	7,0	8,3	16,8	15,9	8,5	6,4	4,9
Portugiesisch-Asien, Afghanistan, Nepal, Maskat	0,2	0,0	0,0	0,1	1,1	0,1	0,1	0,2	0,9
IV. Amerika	36 312,8	2 994,6	2 885,4	2 462,2	8 173,0	8 925,9	1 546,7	1 496,4	1 361,9
Argentinien	4 651,6	494,6	444,9	369,9	1 408,6	1 588,0	265,9	239,4	255,9
Bolivien	54,1	40,7	38,3	36,6	34,5	39,2	12,0	12,3	9,5
Brasilien	2 039,3	247,9	313,2	320,0	668,0	1 124,8	199,8	192,8	152,0
Canada	124,6	64,3	58,1	24,0	48,4	8,7	60,5	54,3	42,9
Neufundland usw., Jamaica, Trinidad usw.	112,3	16,0	15,1	15,0	11,3	7,5	2,7	2,6	2,8
Chile	220,7	199,8	209,7	158,3	280,9	368,1	97,9	112,0	85,4
Columbien	73,2	15,9	13,1	14,6	59,7	123,1	18,0	14,7	11,2
Costarica	11,3	7,0	5,1	5,0	6,9	20,4	2,9	3,2	4,0
Cuba	53,5	13,2	11,5	9,7	157,1	263,7	34,1	28,7	26,1
Dänisch Westindien	.	0,1	0,0	0,1	.	.	0,5	0,2	0,2
Dominikanische Republik	101,2	10,2	8,5	8,3	12,3	26,1	4,9	5,1	3,6
Ecuador	78,8	17,1	15,8	12,1	24,1	29,2	4,8	6,2	7,6
Französisch Amerika	4,4	0,6	0,2	0,1	0,4	5,2	0,3	0 2	0,2
Guatemala	39,3	34,9	31,6	27,2	33,9	40,7	4,7	4,2	3,6
Honduras	2,2	1,2	1,3	0,6	8,0	6,6	1,4	1,4	1,0
Mexiko	177,1	25,0	35,5	31,0	389,1	353,2	48,0	45,3	45,1
Nicaragua	3,1	1,2	1,3	1,3	2,8	5,3	1,7	1,7	2,3
Niederländisch-Amerika	36,0	0,8	0,4	0,6	6,1	3,5	0,7	0,8	0,8
Panama	3,9	0,6	1,1	0,7	12,7	7,3	3,2	3,1	3,1
Paraguay	42,0	7,2	5,8	4,4	6,8	8,7	3,1	2,0	2,4
Peru	16,6	14,2	13,5	20,6	95,5	110,7	17,2	15,6	16,1
Republik Haiti	17,4	1,7	1,3	1,3	4,4	8,4	1,4	2,1	2,3
Salvador	5,7	5,5	3,7	4,5	4,4	16,2	2,7	2,1	1,8
Uruguay	158,2	43,2	50,3	35,4	133,8	183,2	35,8	38,5	32,9
Venezuela	92,0	20,6	19,9	16,7	35,5	87,8	9,3	10,3	9,3
Vereinigte Staaten von Amerika	(28194,3	1 711,1	1 586,0	1 343,4	4 727,8	(24418,3	713,2	697,6	639,8
V. Australien u. Polynesien	532,1	327,8	304,2	273,1	53,4	24,3	103,6	99,9	91,7
Australischer Bund	507,3	296,2	276,7	248,2	2,2	1,8	88,5	87,6	79,7
Neu-Seeland	16,2	10,1	8,9	7,1	3,5	0,4	10,7	8,9	8,7
Christmas u. übr. Brit.-Australien	0,2	6,7	5,8	7,6	0,0	0,0	0,3	0,5	0,8
Ehem. Deutsch-Australien	5,0	7,0	6,4	5,5	0,1	0,1	1,9	1,8	1,5
Französisch-Australien	3,0	4,0	4,2	3,1	0,1	0,0	0,5	0,4	0,3
Havaische Inseln	0,0	0,6	0,5	0,3	0,3	0,1	1,1	0,3	0,3
Samoa-Inseln	0,4	3,3	1,7	1,3	0,0	0,0	0,6	0,4	0,4
Spitzbergen, Bäreninseln, Jan Mayen u. anderw. u. gen. Länder	9,3	1,2	0,3	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
Schiffsbedarf f. fr. Sch.	0,1	.	.	.	32,2	21,8	7,1	6,8	4,7
Seekabel, Strandgut u. a. Waren	6,0	11,5	8,6	7,7	14,7	0,1	3,5	4,6	6,7
Summe	99 077,0	10 769,7	10 691,8	9 705,7	66 397,7	69 421,2	10 097,2	8 956,8	8 106,1
Außerdem: Gold und Silber	293,7	436,4	325,7	301,3	279,2	281,8	101,4	142,7	118,3

[1]) Mit Kiautschou. [2]) Mit Dänisch-Westindien. [3]) Vorläufige Zahlen.

7. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, S. 516—523

a. Einfuhr

Länder der Herkunft nach den Werten von 1920 geordnet	Wert in Millionen Papiermark	Wert in Millionen Goldmark			vom Hundert der Werte			
	1920	1913	1912	1911	1920	1913	1912	1911
Vereinigte Staaten von Amerika	28 194,3	1 711,1	1 586,0	1 343,4	28,5	15,9	14,8	13,8
Rußland	.	1 424,6	1 527,9	1 634,3	.	13,2	14,3	16,8
Großbritannien	8 362,0	875,9	842,6	808,8	8,4	8,1	7,9	8,3
Österreich-Ungarn	.	827,5	830,0	739,1	.	7,7	7,8	7,6
Niederlande	7 712,2	333,0	345,4	297,7	7,8	3,1	3,2	3,1
Argentinien	4 651,6	494,6	444,9	369,9	4,7	4,6	4,2	3,8
Niederländisch Indien	3 989,2	227,6	214,9	184,4	4,0	2,1	2,0	1,9
Frankreich	3 712,1	583,2	552,2	524,4	3,7	5,4	5,2	5,4
Britisch Indien	3 383,6	541,8	533,2	440,3	3,4	5,0	5,0	4,5
Belgien	3 349,7	344,4	386,6	340,1	3,4	3,2	3,6	3,5
Italien	3 157,8	317,6	304,6	284,8	3,2	3,0	2,9	2,9
Dänemark	3 132,8	191,8	202,2	180,2	3,2	1,8	1,9	1,9
Schweiz	2 823,2	213,3	205,7	179,6	2,8	2,0	1,9	1,8
Tschecho-Slowakei	2 715,4	.	.	.	2,7	.	.	.
Norwegen	2 491,8	82,0	63,9	54,1	2,5	0,8	0,6	0,6
Schweden	2 399,3	224,2	214,0	183,0	2,4	2,1	2,0	1,9
Elsaß-Lothringen	2 366,6	.	.	.	2,4	.	.	.
Brasilien	2 039,3	247,9	313,2	320,0	2,1	2,3	2,9	3,3
Spanien	1 488,0	198,7	189,8	164,1	1,5	1,8	1,8	1,7
Türkei	1 097,5	74,0	77,6	70,1	1,1	0,7	0,7	0,7
Saargebiet	1 090,8	.	.	.	1,1	.	.	.
China	971,6	130,5	115,5	103,3	1,0	1,2	1,1	1,1
Österreich	887,4	.	.	.	0,9	.	.	.
Westpolen	844,4	.	.	.	0,9	.	.	.
Egypten	716,5	118,4	111,7	99,5	0,7	1,1	1,0	1,0
Luxemburg	582,6	.	.	.	0,6	.	.	.
Britisch-Westafrika	569,0	134,5	118,6	106,7	0,6	1,3	1,1	1,1
Australischer Bund	507,3	296,1	276,7	248,2	0,5	2,8	2,6	2,6
Japan	477,5	46,6	43,1	37,6	0,5	0,4	0,4	0,4
Ceylon	352,7	41,9	39,7	37,0	0,4	0,4	0,4	0,4
Griechenland einschl. Kreta[1]	349,0	26,0	25,1	23,7	0,4	0,2	0,2	0,2
Ostpolen	301,7	.	.	.	0,3	.	.	.
Britisch-Südafrika	299,5	69,6	67,2	55,9	0,3	0,6	0,6	0,6
Finland	284,3	45,2	36,9	34,6	0,3	0,4	0,3	0,3
Baltikum	261,1	.	.	.	0,3	.	.	.
Freistaat Danzig	243,6	.	.	.	0,2	.	.	.
Ungarn	221,1	.	.	.	0,2	.	.	.
Chile	220,7	199,8	209,7	158,4	0,2	1,9	2,0	1,6
Memelgebiet	199,8	.	.	.	0,2	.	.	.
Mexiko	177,1	25,0	35,5	31,0	0,2	0,2	0,3	0,3
Belgisch-Kongo	160,5	10,7	15,8	16,5	0,2	0,1	0,1	0,2
Uruguay	158,2	43,3	50,3	35,4	0,2	0,4	0,5	0,4
Bulgarien	138,8	8,8	18,0	10,6	0,1	0,1	0,2	0,1
Portugiesisch-Westafrika	134,7	18,1	19,2	19,7	0,1	0,2	0,2	0,2
Canada	124,6	64,3	58,1	24,0	0,1	0,6	0,6	0,2
Rumänien	120,7	79,7	138,2	107,7	0,1	0,7	1,3	1,1
Neufundland usw.	112,3	16	15,3	15,8	0,1	0,2	0,1	0,2
Portugal	110,2	25,3	24,7	25,5	0,1	0,2	0,2	0,3
Dominikanische Republik	101,2	10,2	8,5	8,3	0,1	0,1	0,1	0,1
Südslavien	97,3	.	.	.	0,1	.	.	.
Venezuela	92	20,6	19,9	16,7	0,1	0,2	0,2	0,2
Südrußland	87,3	.	.	.	0,1	.	.	.
Britisch-Ostafrika	82,1	7,6	7,3	6,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Ecuador	78,8	17,1	15,8	12,1	0,1	0,2	0,1	0,1
Rußland in Asien	9,8	.	.	.	0,0	.	.	.
Nordrußland	6,7	.	.	.	0,0	.	.	.
Übrige Länder	837,7	401,2	386,3	353,1	0,8	3,6	3,6	3,7
Gesamteinfuhr	99 077,0	10 769,7	10 691,8	9 705,7	100	100	100	100
Außerdem: Gold und Silber	293,7	436,4	325,7	301,3				

[1] Vor 1920 ohne Kreta.

7. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel

b. Ausfuhr

Länder der Bestimmung nach den Werten von 1920 geordnet	Wert in Millionen Mark					vom Hundert der Werte				
	Papiermark		Goldmark							
	Mai–Dzbr. 1921 [3]	1920	1913	1912	1911	Mai–Dezember 1921	1920	1913	1912	1911
Niederlande	11 357,7	13 640,1	693,7	608,5	532,1	17,1	19,7	6,9	6,8	6,6
Schweiz	3 388,2	5 996,9	536,1	520,5	482,4	5,1	8,6	5,3	5,8	6,0
Österreich-Ungarn	.	.	1 104,8	1 035,3	917,8	.	.	10,9	11,6	11,3
Großbritannien	4 059,5	4 587,1	1 438,2	1 161,1	1 139,7	6,1	6,6	14,2	13,0	14,0
Schweden	2 884,0	4 527,7	229,8	197,4	191,6	4,3	6,5	2,3	2,2	2,3
Verein. Staaten v. Amerika	4 727,8	4 418,3	713,2	697,6	639,8	7,1	6,4	7,1	7,8	7,9
Dänemark	3 600,7	3 913,9	283,9	254,2	218,0	5,4	5,6	2,8	2,8	2,7
Österreich	3 573,1	3 057,3	.	.	.	5,4	4,4	.	.	.
Belgien	2 631,3	2 486,4	551,0	493,3	412,7	4,0	3,6	5,5	5,5	5,1
Tschecho-Slowakei	3 031,0	2 421,3	.	.	.	4,5	3,5	.	.	.
Frankreich	1 642,3	2 328,2	789,9	689,4	598,6	2,5	3,4	7,8	7,7	7,4
Italien	2 282,8	2 268,1	393,4	401,2	348,0	3,4	3,3	3,9	4,5	4,3
Norwegen	1 360,2	1 900,6	161,7	144,7	124,3	2,1	2,7	1,6	1,6	1,5
Spanien	1 626,4	1 840,4	143,0	113,0	88,4	2,5	2,7	1,4	1,3	1,1
Saargebiet	2 712,9	1 796,3	.	.	.	4,1	2,6	.	.	.
Argentinien	1 408,6	1 588,0	265,9	239,4	255,9	2,1	2,3	2,6	2,7	3,1
Rußland	.	.	880,2	679,8	625,4	.	.	8,7	7,6	7,7
Niederländisch-Indien usw.	1 178,1	1 196,4	98,7	74,5	61,1	1,8	1,7	1,0	0,8	0,8
Ostpolen	757,4	1 121,7	.	.	.	1,1	1,6	.	.	.
Brasilien	668,0	1 124,8	199,8	192,8	152,0	1,0	1,6	2,0	2,2	1,9
Elsaß-Lothringen	245,5	909,2	.	.	.	0,4	1,3	.	.	.
Finland	702,3	854,5	97,5	83,4	75,4	1,1	1,2	1,0	0,9	0,9
Freistaat Danzig	1 228,2	744,6	.	.	.	1,8	1,1	.	.	.
Britisch-Indien usw.	831,7	582,2	150,7	107,5	99,5	1,3	0,8	1,5	1,2	1,2
China	710,8	579,5	122,9	81,7	71,8	1,1	0,8	1,2	0,9	0,9
Baltikum	1 048,6	384,1	.	.	.	1,6	0,6	.	.	.
Japan	1 746,0	374,6	122,7	110,6	112,6	2,6	0,5	1,2	1,2	1,4
Chile	280,9	368,1	97,9	112,0	85,4	0,4	0,5	1,0	1,2	1,1
Mexiko	389,1	353,2	48,0	45,3	45,1	0,6	0,5	0,5	0,5	0,6
Rumänien	998,4	314,7	140,0	131,7	91,4	1,5	0,5	1,4	1,5	1,1
Luxemburg	368,6	299,6	.	.	.	0,6	0,4	.	.	.
Portugal	250,4	298,3	52,1	42,2	40,2	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5
Ungarn	603,5	286,0	.	.	.	0,9	0,4	.	.	.
Türkei [1]	419,5	268,4	98,4	112,8	112,8	0,6	0,4	1,0	1,3	1,4
Cuba	157,1	263,7	34,1	28,7	26,1	0,2	0,4	0,3	0,3	0,3
Westpolen	200,5	243,4	.	.	.	0,3	0,3	.	.	.
Griechenland einschl. Kreta [2]	292,3	235,7	24,4	18,9	17,8	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2
Egypten	328,7	189,4	43,4	38,0	42,3	0,5	0,3	0,4	0,4	0,5
Uruguay	133,8	183,2	35,8	38,5	32,9	0,2	0,3	0,4	0,4	0,4
Memel	235,1	149,0	.	.	.	0,4	0,2	.	.	.
Britisch-Südafrika	245,6	132,5	46,9	44,5	47,5	0,4	0,2	0,5	0,5	0,6
Columbien	59,7	123,1	18,0	14,7	11,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1
Bulgarien	262,2	110,9	30,3	28,6	23,9	0,4	0,2	0,3	0,3	0,3
Peru	95,5	110,7	17,2	15,6	16,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
Venezuela	35,5	87,8	9,3	10,3	9,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Canada	48,4	80,7	60,5	54,3	42,9	0,1	0,1	0,6	0,6	0,5
Südslawien	188,2	78,1	.	.	.	0,3	0,1	.	.	.
Serbien	94,7	49,9	19,4	18,5	21,3	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3
Guatemala	33,9	40,7	4,7	4,2	3,6	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
Bolivien	34,5	39,2	12,7	12,3	9,5	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Nord-Rußland	662,1	38,3	.	.	.	1,0	0,1	.	.	.
Ecuador	24,1	29,2	4,8	6,2	7,6	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1
Britisch-Malakka usw.	12,9	27,8	14,7	13,4	11,8	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Süd-Rußland	60,8	26,7	.	.	.	0,1	0,0	.	.	.
Philippinen usw.	12,1	26,3	9,9	9,3	7,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Dominikanische Republik	12,3	26,1	4,9	5,1	3,6	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
Rußland in Asien	14,5	7,4	.	.	.	0,0	0,0	.	.	.
Bedarf fremder Schiffe	32,2	21,8	7,1	6,8	4,7	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Übrige Länder	406,6	269,1	286,3	259,0	244,9	0,6	0,4	2,9	2,9	3,2
Gesamtausfuhr	66 397,7	69 421,2	10 097,2	8 956,8	8 106,1	100	100	100	100	100
Außerdem: Gold u. Silber	279,2	281,8	101,4	142,7	118,3					

[1] 1911 Kreta und Türkei zusammen. — [2] Vor 1920 ohne Kreta. — [3] Vorläufige Zahlen.

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

(Länder nach der

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Argentinien									
Ein- u. Ausfuhr zus.	**725 389**	**2 743 975**	**6 231,6**	**760,5**	Waren aus Platin, Platinmetallen....	0	0	25,4	0,2
Hierzu: Gold und Silber..	4	30	0,1	57,4	Eisenröhren, gewalzt, gezog. (auß. Schlangenröhren), v. 2 mm an, bearbeitet.....	2 594	3 383	25,0	0,9
Einfuhr.....	**618 705**	**2 146 617**	**4 651,6**	**494,6**	Klaviere	410	1 121	24,5	3,2
Hierzu: Gold und Silber..	4	24	0,1	44,0	Druckpapier.....	3 341	15 626	23,3	4,3
Weizen.....	173 797	446 605	1 263,0	75,0	Öfen, Röhren, Weichen usw. a. schmiedbarem Eisen, bearb.	1 528	3 402	22,4	5,0
Mais	285 343	562 342	914,1	61,9	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.).....	102	1 036	21,1	7,6
Rind- (Kalb-) Fleisch, frisch	23 818	—	571,6	—	Schlösser u. Schlüssel	450	880	21,1	1,1
Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	16 443	37 399	454,9	67,3	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	670	2 006	20,7	3,1
Leinsaat.....	29 709	429 664	226,6	98,8	Wand-, Stand- usw. Uhren m. Uhrwerken	289	441	19,7	1,2
Merinowolle, im Schweiße	3 727	12 342	196,7	22,8	Schmuckgegenstände aus vergoldetem usw.				
Rindshäute, roh....	3 271	37 602	127,0	71,1	Metall	11	15	19,7	0,8
darunter: grün, gesalzen	1 685	32 511	53,5	56,9	Seidenzwirn	33	36	19,0	0,8
gekalkt, getrocknet. .	1 586	5 091	73,5	14,2	Metallbearbeitungsmaschinen.....	1 105	1 447	18,9	1,7
Roggen	19 693	12 943	100,2	1,7	Kupfer- usw. Waren, verniert, gefärbt usw.	111	176	17,9	1,3
Quebrachoholzauszug	4 543	10 822	62,2	3,6	Buntpapier, lackiertes Papier usw.....	1 223	3 174	16,3	1,8
Quebracho- u. a. Gerbholz in Blöcken....	16 514	112 284	43,5	9,7	Eisendraht, gezogen..	2 229	3 944	15,9	0,7
Futtergerste	9 015	13 345	31,6	1,8	Feststehende Verbrennungs-, Explosionsmotoren	921	1 674	15,6	1,9
Talg von Rindern u. Schafen	763	6 444	22,1	4,4	Schreib-, Brief- usw. Papier	1 072	1 307	14,6	0,9
Premier jus	759	7 215	19,7	7,6	Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.....	230	1 520	14,3	3,5
Därme, Magen, Blasen.....	1 139	3 442	14,2	5,6	Seidenbänder	10	14	13,8	0,6
Kalbfelle, roh	141	739	11,9	1,5	Bau- und Möbelbeschläge, Türgriffe usw. aus schmiedb. Eisen.....	642	1 259	13,2	0,8
Hörner, Geweihe, roh	310	984	11,8	0,8	Stacheldraht, Klammern, Schlaufen a. Draht	1 497	2 293	13,0	0,5
Rohe Felle zu Pelzwerk[1].....	39	145	10,0	3,0	Nicht grobe Waren a. Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	195	380	13,0	1,9
Oleomargarin	103	1 249	2,7	1,1	Seidene Wirk-, Netzwaren (außer Handschuhen)	13	9	12,8	0,3
Tierblut, Fischmehl, tierische Abgänge..	569	5 683	1,1	1,0	Waren aus Aluminium, n. b. g.	118	30	12,6	0,2
Kleie (Viehfutter)...	6	240 446	0,0	22,2	Waren aus versilberten unedlen Metallen, n. b. g.....	47	94	12,2	1,3
Hafer	7	162 721	0,0	19,1	Sattler-, Täschnerwaren	62	255	11,8	2,0
Ölkuchen, -mehl	1	11 041	0,0	1,4					
Ausfuhr.....	**106 684**	**597 358**	**1 580,0**	**265,0**					
Hierzu: Gold und Silber..	—	6	—	12,5					
Schmiedbares Eisen in Stäben (außer Trägern).....	22 899	89 146	89,0	10,0					
Eisendraht, verzinkt..	8 594	35 043	81,4	6,3					
Baumw. Strümpfe..	101	792	53,6	8,2					
Feine Schneidwaren	283	369	37,8	2,2					
Kinderspielzeug	871	1 654	33,6	3,1					
Teerfarbstoffe	216	159	33,4	0,5					
Baumw. Gewebe, n. b, g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	186	2 448	30,1	8,5					
Waren aus Gold....	1	1	26,6	3,0					
Haus-, Küchengeräte aus Eisenbl., bearb.	959	1 550	26,3	2,1					

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren
Buchstabenfolge)

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Herde, Öfen, Kochgeschirre usw. a. Gußeisen, bearbeitet	1 086	2 340	11,8	1,7	Schmuckgegenstände aus Silber	3	3	9,5	0,5
Kraftfahrzeug- und Fahrradlaufdecken	33	256	11,6	2,6	Eisenröhren, roh, gewalzt, gezogen (auß. Schlangenröhren)	1 230	10 243	9,4	2,2
Drahtgeflechte u. -Gewebe a. Eisendraht	597	1 217	11,1	0,6	Blei-, Farben-, Kohlenstifte, Kreide, geschnitten usw.	86	100	9,1	0,7
Perlen, Schmuckschnallen usw. aus Eisen	206	122	10,5	0,4	Hopfen	150	199	9,1	0,9
Baumw. Gewebe (außer Plattstichgewebe), roh, von 80 g oder mehr auf 1 qm	228	661	10,3	0,8	Ziehharmonikas	66	142	8,8	0,6
Salz	21 621	226	9,8	0,0	Zubereitete Arzneiwaren; Geheimmittel	28	40	8,3	0,4
					Ferngläser, terrestrische; Operngläser	7	5	8,1	0,2
					Baumw. Handschuhe, Haarnetze	9	23	8,1	0,6
Australischer Bund									
Ein- u. Ausfuhr zus.	14 085	803 660	509,1	384,6	Hammelfleisch, frisch oder einf. zubereitet	210	566	3,8	0,6
Hierzu:					Rindshäute, roh	69	2 951	3,0	4,9
Gold und Silber	—	8	—	0,1	Edelsteine, roh	0	0	1,6	1,8
Einfuhr	13 876	533 464	507,3	296,1	Därme, Magen, Blasen von Vieh	94	2 108	0,9	5,2
Hierzu:					Zinkerze	171	165 618	0,3	19,9
Gold und Silber	—	8	—	0,1	Wolframerze	10	753	0,2	1,7
Merinowolle, im Schweiße	3 954	61 446	223,5	129,0	Bleierze	37	127 021	0,1	32,4
Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	3 988	14 931	113,5	31,4	Weizen	0	87 593	0,0	15,4
Merinowolle, gewaschen	252	1 203	25,5	5,1	Kupfer, roh	—	13 342	—	19,9
Talg von Rindern und Schafen	779	8 592	22,6	5,8	Zinnerze	—	1 006	—	2,3
Aprikosenmus usw., luftdicht verschlossen	872	277	20,7	0,2	Äpfel, frisch	—	2 988	—	1,5
Kreuzzuchtkammzug	313	—	16,4	—	Kalbfelle, roh	—	690	—	1,5
Zinn, roh	102	1 661	7,5	6,8	Blei, roh	—	2 839	—	1,0
					Ausfuhr	209	270 196	1,8	88,5
					Hierzu:				
					Gold und Silber	—	—	—	—
Belgien									
Ein- u. Ausfuhr zus.	1 078 059	14350464	5 835,1	895,4	Kammgarn, gebleicht	169	244	58,8	1,6
Hierzu:					Rübenzucker	2 823	19	55,6	0,0
Gold und Silber	—	508	—	20,2	Kreuzzuchtkammzug	1 088	2 294	54,9	7,8
Einfuhr	411 920	3 502 813	3 349,7	344,4	Weizen	6 999	38	51,5	0,0
Hierzu:					Roggen	7 933	48	50,3	0,0
Gold und Silber	—	210	—	18,8	Zigaretten	286	0	49,3	0,0
Merinowolle, gewaschen	2 650	1 076	273,0	4,6	Raps, Rübsen	5 575	11	46,6	0,0
Merinokammzug	907	2 498	182,0	12,5	Seifen usw., zum Gebrauche geformt usw.	1 308	9	45,1	0,0
Kammgarn, roh	424	113	148,2	0,6	Kautschukreifen	286	24	43,3	0,2
Kreuzzuchtwolle, gewaschen	3 276	9 756	139,4	27,3	Schmalz von Schweinen	1 262	12	42,3	0,0
Streichgarn, Grisaillegarn	761	685	119,4	2,0	Speisebohnen, trocken	7 945	295	39,7	0,1
Schweine-, Paprikaspeck	4 008	165	116,2	0,2	Kokosnußöl	1 411	17	37,4	0,0
Wollgewebe	272	21	102,7	0,2	Aprikosenmus usw., luftdicht verschlossen	1 848	30	37,0	0,0
Sohlleder	1 058	31	102,2	0,1	Schokolade	670	21	33,5	0,1
Margarine usw.	2 499	—	77,5	—	Treibriemenleder	268	470	33,3	2,1
Baumwollengarn	791	1 045	71,4	2,1	Baumwollgewebe, gefärbt usw.	202	10	32,8	0,0
Künstliche Seide	176	1 113	70,2	13,4	Reis	2 278	1 031	32,3	0,2
Kupfer, roh	2 540	5 523	66,3	8,2	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	1 684	3 378	31,2	1,9
Fette Öle in Fässern	2 459	3 652	61,7	2,1					

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Schlacken von Erzen usw.	77 282	610 210	28,0	10,6
Feste Seifen usw.	1 458	4	25 9	0,0
Schwefelsäure, -anhydrit	13 141	113 748	24,9	5,7
Pflanzlicher Talg zum Genusse	942	24	23,5	0,0
Abfälle von gebleichter Wolle	933	1 941	23,0	3,2
Weizenmehl	2 936	2 056	22,0	0,6
Kalk, natürl. phosphorsaurer	9 821	53 439	19,7	2,7
Draht für die Elektrotechnik	463	241	19,2	0,6
Rindshäute	293	1 594	16,2	3,1
Kartoffeln, frisch	12 816	47 031	14,7	2,6
Blei, roh	1 304	13 973	10,8	5,1
Arbeitspferde, schwere	Stück —	Stück 21 288	—	28,0
	Tonnen	Tonnen		
Ausfuhr	**666 139**	**10847651**	**2 485,4**	**551,0**
Hierzu:				
Gold und Silber	—	298	—	1,4
Eisenbahngüterwagen	40 005	677	290,6	0,3
Hopfen	3 811	1 373	136,0	4,4
Metallbearbeitungsmaschinen	7 117	6 672	84,2	6,6
Teerfarbstoffe	867	2 509	84,2	5,9
Schmiedbares Eisen in Stäben (außer Trägern)	15 932	45 467	72,1	7,8
Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedbarem Eisen, bearbeitet	5 032	6 882	57,0	5,6
Fahrradteile	1 285	962	40,4	2,0
Packpapier	5 242	9 517	40,0	2,7
Maschinen, n. b. g.	1 761	2 192	34,0	2,6
Nadelholz, längs gesägt usw.	17 399	1 269	33,6	0,1
Ätzkali	2 513	13 411	32,0	2,3
Salz	131 028	81 822	29,8	0,8
Grobbleche	6 615	24 468	29,1	3,4
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung usw.	570	1 465	26,4	4,7
Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus Gußeisen, bearbeitet	2 454	8 817	20,4	4,6
Koks	45 301	936 515	20,2	19,8
Roheisen, Ferroverbindungen	9 505	339 161	18,6	22,6
Ein- u. Ausfuhr zus.	**204 582**	**698 051**	**3 156,1**	**447,7**
Hierzu:				
Gold und Silber	0	8	0,3	15,6
Einfuhr	**134 603**	**227 505**	**2 039,3**	**247,0**
Hierzu:				
Gold und Silber	0	7	0,3	15,4
Kaffee, roh	29 791	115 949	588,2	141,5

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Personenmotorwagen	276	405	18,2	3,2
Röhren, auß. Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, roh	2 434	13 703	18,2	3,5
Feuerfeste Steine, rechteckige, unter 5 kg das Stück	16 417	15 789	17,4	0,7
Oberleder	37	245	17,1	3,0
Kinderspielzeug	658	1 725	16,6	2,4
Zink, roh	1 907	387	15,9	0,2
Eisendraht, gezogen	2 198	3 120	15,8	0,8
Walzen aus nicht schmiedb. Eisenguß	2 665	5 135	15,5	0,9
Hohlglas, naturfarbig	2 907	9 602	14,6	1,4
Metalloide, Säuren, Salze, a. n. g.	3 069	9 421	14,2	2,6
Nähmaschinen m. Gestellen oder für motorischen Betrieb	580	1 212	14,0	1,9
Baumw. Strümpfe	30	128	13,6	1,2
Zinkerze	12 153	10 567	13,5	1,2
Klaviere	310	523	13,1	1,4
Papierlumpen	5 215	1 905	12,7	0,3
Wand-, Stand- usw. Uhren mit Uhrwerken	184	364	12,5	0,8
Eisenbauteile aus schmiedb. Eisen (außer Brücken u. -bestandteilen)	2 154	4 128	12,1	1,2
Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	196	630	12,0	2,8
Druckpapier	1 602	1 490	11,8	0,6
Chemisch bereiteter Holzstoff; Stroh- u. anderer Faserstoff	1 498	10 232	11,4	1,9
Dichte seidene Gewebe, a. n. g. (auß. Bändern)	11	20	11,4	1,1
Kupferdraht; Eisendraht mit Kupferdraht umsponnen	515	524	10,9	0,9
Schwefelsaures Natron	6 232	43 024	10,9	1,3
Dichte halbseid. Gewebe, a. n. g. (auß. Bändern)	17	87	10,9	1,9
Steinkohlenpech	5 977	21 690	10,6	1,1
Schlösser, Schlüssel	264	656	10,5	0,9
Düngesalze	10 340	1 855	10,4	0,2
Feine Schneidwaren	127	77	10,1	0,4
Baumwollene Handschuhe, Haarnetze	16	60	10,1	1,0
Brasilien				
Reis	40 753	0	419,9	0,0
Rohtabak	6 291	9 255	203,9	12,1
Rindshäute	3 862	13 276	149,4	26,8
Kakao	7 043	6 308	126,8	8,1
Baumwolle, roh	1 883	1 002	120,0	1,5
Speisebohnen, trocken	14 553	2	72,8	0,0
Kautschuk	1 107	5 556	49,7	38,9
Rind-, Kalbfleisch, fr.	2 025	—	48,6	—

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Aprikosenmus usw., luftdicht verschlossen	1 563	4	37,1	0,0
Leinsaat, Leinmehl	4 539	—	32,0	—
Halbedelsteine, roh	15	174	30,7	2,1
Sohlleder	170	—	21,4	—
Hörner, Geweihe usw., roh, zu Schnitzzwecken	329	507	12,5	0,4
Pflanzenwachs, roh	83	943	3,9	2,8
Ziegenfelle, roh	25	118	3,4	0,6
Edelsteine, roh	0	0	2,1	0,8
Karotten, Stangen, Rollen zu Schnupftabak	52	403	2,1	0,6
Monazitsand	72	1 978	0,7	1,4
Manganerze	105	21 873	0,2	1,1
Kleie	—	30 482	—	2,9
Ausfuhr	**69 979**	**470 546**	**1 116,8**	**199,8**
Hierzu:				
Gold und Silber	—	1	—	0,2
Teerfarbstoffe	340	627	51,7	1,7
Feine Schneidwaren	288	305	46,3	2,1
Stacheldraht; Klammern usw. aus Eisendraht	4 070	8 950	33,0	1,9
Zement	24 392	178 037	26,5	6,0
Kinderspielzeug	438	583	24,8	1,7
Eisendraht, gezogen, nicht poliert usw.	3 679	12 538	23,9	1,9
Waren aus Aluminium, außer Aluminiumgespinst u. Waren daraus	142	68	18,3	0,4
Klaviere	320	494	17,7	1,6
Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	517	1 789	17,4	2,6
Darunter:				
über 1 bis 5 dz	300	532	10,1	0,9
Eisendraht, verzinkt	1 950	5 712	17,3	1,2
Waren aus unedlen Metallen, versilbert, n. b. g.	53	81	16,1	1,2
Schreib-, Brief- usw. Papier	1 100	2 306	15,9	1,2
Metallbearbeitungsmaschinen	891	1 278	15,8	1,7
Nähmaschinen für Handbetrieb	429	1 102	15,1	2,8
Schlösser, Schlüssel	316	530	15,1	0,8
Dampflokomobilen, nicht zu Pflügen für Kraftbetrieb	909	977	14,5	1,1
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	2 726	23 113	14,4	3,1
Elektrische Glühlampen	77	88	14,1	1,7
Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	632	3 770	13,8	5,6
Waren aus Gold	0	1	13,8	0,7
Gütermotorwagen	478	438	13,5	2,1
Maschinen, n. b. g.	682	1 145	13,3	2,1
Kupfer-, Tombak- usw. Waren, verniert usw.	83	133	13,1	0,9
Waren aus Platin	0	—	11,2	—
Haus- und Küchengerät aus Eisenblech, bearbeitet	320	1 467	11,1	2,2
Zubereitete Arzneiwaren; Geheimmittel	18	135	10,6	0,7
Baumw. Strümpfe	15	170	10,6	2,0
Grobe Schneidwerkzeuge außer groben Messern usw.	317	386	10,2	0,6
Hopfen	199	171	10,0	0,7
Personenmotorwagen	119	531	8,6	3,6
Perlen, Schmuckschnallen usw. aus Eisen	132	78	8,0	0,2
Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirr, Badewannen usw. aus Gußeisen, bearbeitet	564	2 458	7,8	1,6
Ziehharmonikas	66	182	7,6	0,6
Druckpapier	901	7 714	7,2	2,1
Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengerät usw.)	91	262	7,0	1,3
Oberleder	10	148	6,9	2,4
Eisenröhren (außer Schlangenröhren), bearbeitet	856	7 401	6,8	2,0
Metalloide, Säuren, Salze usw., n. b. g.	61	251	6,8	0,3
Holzbearbeitungsmaschinen	347	1 268	6,6	1,3
Schmuckgegenstände aus Silber	2	3	6,6	0,2
Blei-, Farben- usw. Stifte; Kreide, geschnitten	62	71	6,5	0,5
Müllereimaschinen	378	316	6,5	0,3
Pinsel aller Art	17	33	6,4	0,3
Bau- und Möbelbeschläge aus schmiedbarem Eisen	232	419	6,3	0,4
Tafelgeschirr aller Art aus Porzellan	124	201	6,1	0,3
Feilkloben, stellbare Schraubenschlüssel usw.	112	204	6,1	0,5
Bildhauer- usw. Arbeiten (außer Möbeln); Druckplatten aus Holz, geschnitten; Holzmosaik usw.	63	84	6,0	0,5
Buchbinderei- usw. Maschinen	227	298	5,9	0,5

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Stiller Wein in Fl..	232	168	5,9	0,2	Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung usw.	106	616	5,8	1,4
Schmuckgegenstände usw. aus unedlen Metallen, vergoldet	4	11	5,8	0,6	Salpetersaures Kali	708	859	5,7	0,4
Britisch-Indien usw.									
Ein- u. Ausfuhr zus.	**421 655**	**1 936 826**	**3 965,8**	**692,6**	Enthaarte Schaf- und Lammfelle	19	351	3,3	2,6
Hierzu: Gold und Silber..	—	0	—	0,0	Enthaarte Ziegen- u. Zickelfelle	12	930	2,4	6,5
Einfuhr	**328 304**	**1 489 226**	**3 383,6**	**541,8**	Wolframerze	86	987	1,7	2,2
Hierzu Gold und Silber..	—	0	—	0,0	Guttapercha	40	494	1,4	1,9
Baumwolle, roh ...	27 421	57 520	681,6	58,7	Buchsbaum-, Eben-, Tiek-, Pockholz, gesägt	167	5 859	1,1	1,9
Jute, Jutewerg	48 853	158 456	579,5	91,9	Mowrasaat, Elipenüsse usw.	83	16 520	0,6	4,3
Raps, Rübsen	67 598	118 175	424,3	29,8	Mohn.....	28	8 887	0,1	3,4
Reis.....	48 698	369 818	415,1	77,2	Reisabfälle	12	106 754	0,0	9,9
Rindshäute.....	3 496	18 743	156,0	48,1	Weizen.....	—	60 018	—	10,2
Speisebohnen, trocken	30 390	1 391	151,9	0,3					
Kopra	9 483	53 392	140,0	33,6					
Kautschuk.....	2 655	4 268	114,3	29,9	**Ausfuhr**	**93 351**	**447 600**	**582,2**	**150,7**
Kokosnußöl.....	1 814	118	63,5	0,1	Hierzu: Gold und Silber..	—	0	—	0,0
Manganerze	31 598	177 638	62,4	8,9					
Leinsaat (Leinmehl)	4 505	69 287	44,8	16,6	Teerfarbstoffe	482	3 823	76,6	8,2
Sesam	3 960	32 024	43,1	11,8	Schmiedbares Eisen in Stäben (außer Trägern).....	14 387	100 294	64,7	10,7
Schellack.....	382	3 743	38,2	6,6	Alizarin (Alizarinrot)	803	2 443	53,3	3,2
Ernteabfälle von roher Baumwolle.	1 841	6 184	30,2	3,0	Alizarinfarbstoffe, bunte	390	218	34,4	0,6
Palmkerne.....	3 146	—	28,5	—	Halbseid. sammet- und plüschartige Gewebe (außer Bändern) .	29	121	28,0	2,2
Pfeilwurzelmehl, Sago, Sagomehl usw.	3 777	2 317	26,0	0,7	Salz.....	62 623	49 834	22,9	0,4
Baum-, Sesam-, Erdnuß- u. a. fette Öle	777	12	23,3	0,0	Stangen, Bleche usw. aus Messing, Tombak usw.....	981	10 934	22,3	14,4
Erdnüsse	2 536	21 505	22,6	6,0	Eiserne Drahtstifte..	1 779	4 036	15,0	0,7
Pfeffer.....	832	1 590	16,4	1,9	Indigo.....	124	324	13,3	1,3
Kaffee, roh	395	2 899	15,3	4,5	Schlösser, Schlüssel .	228	1 591	8,8	1,5
Pflanzenbaunen, ind. Hanf, Polsterhede usw.	874	4 721	11,0	2,8	Gütermotorwagen ..	316	30	8,1	0,1
Myrobalanen	2 682	11 513	10,4	1,7	Eisenblech, roh	1 574	37 291	7,5	5,0
Elfenbein, roh	15	67	10,2	1,9	Unechtes Gold- und Silbergespinst, Tressenwaren daraus..	20	66	6,8	0,6
Kokosgarn, zwei- oder mehrdrähtig.....	1 459	8 948	9,7	5,4	Feine Schneidwaren	52	576	6,2	1,6
Ziegen, Zickelfelle, roh (59 609 Stück) ...	82	1 700	9,6	5,4	Schmuckgegenstände usw. aus unedlen Metallen, vergoldet usw.	3	5	6,0	0,2
Tamarinden, Sennes- u. a. Blätter, Beeren zum Heilgebrauche.....	489	2 441	9,6	2,6	Eisenröhren, gewalzt, gezogen (außer Schlangenröhren) .	573	5 970	5,9	1,4
Erbsen, trocken	1 717	31 466	9,4	4,2	Bier in Flaschen ...	798	5 386	5,5	1,6
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle..	627	3 822	9,4	2,2	Metalloide, Säuren, Salze usw.	74	336	5,5	0,3
Zinn, roh, Zinnabfälle	125	942	9,2	3,9	Kammgarn a. Wolle, gebleicht, gefärbt usw., vier- od. mehrdrähtig	12	121	4,8	0,9
Terpentinharze, Kopale, Dammar- u. andere Harze.....	348	1 441	9,1	1,4	Müllereimaschinen ..	197	612	4,8	0,7
Tee.....	210	591	7,8	1,3					
Glimmer	283	948	7,1	5,2					
Knochenmehl.....	1 667	12 653	5,7	1,4					
Ölkuchen, -mehl	4 338	32 425	5,6	5,0					

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Buntpapier	292	355	4,7	0,2	Reinigungsmaschinen für Getreide usw.	119	276	3,1	0,4
Draht, versilbert usw.	32	122	4,5	0,6	Eisendraht, verzinkt	235	1 936	3,1	0,4
Waren aus Gold	0	0	4,3	0,3	Posamentierwaren; Chenille	7	83	3,0	0,8
Mundharmonikas	52	114	4,1	0,2	Baumw. Sammet, aufgeschn., gefärbt usw.	6	174	3,0	2,1
Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedbarem Eisen, bearbeitet	145	1 496	3,8	1,6	Garn aus Wolle usw., für d. Einzelverkauf	10	90	3,0	0,7
Blei-, Farben-, Kohlenstifte usw.	40	168	3,6	0,6	Klaviere	36	96	2,9	0,3
Druckpapier	445	1 493	3,6	0,4	Baumw. Unterkleider	9	401	2,7	2,7
Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen usw., naturfarb	594	2 606	3,5	0,4	Perlen, Schmuckschnallen, Fingerhüte usw. aus Eisen	45	218	2,6	0,3
Kinderspielzeug	138	910	3,1	1,2					
Britisch-Südafrika									
Ein- u. Ausfuhr zus.	**22 329**	**165 295**	**432,0**	**116,5**	Kinderspielzeug	140	361	4,9	0,6
Hierzu: Gold und Silber	—	7	—	17,4	Feine Schneidwaren	35	73	4,2	0,3
Einfuhr	**15 120**	**68 656**	**299,5**	**69,6**	Tafelgeschirr aller Art aus Porzellan	176	643	3,9	0,4
Hierzu: Gold und Silber	—	7	—	17,4	Ziehharmonikas	72	117	3,9	0,4
Merinowolle, im Schweiße	2 662	25 196	140,1	45,4	Pflüge, eiserne	315	479	2,8	0,3
Merinowolle, nach der Schur gewaschen	469	1 122	47,0	4,6	Waren aus Aluminium, n. b. g.; Blattaluminium	28	22	2,6	0,1
Kreuzzuchtwolle	926	216	27,0	0,4	Personenmotorwagen	29	110	2,3	0,7
Rindshäute	449	784	16,2	1,4	Gütermotorwagen	49	11	2,1	0,0
Gerbrinden (außer Eichen-, Nadelholzrinden)	3 892	30 464	16,0	4,7	Zement usw.	1 383	4 112	1,7	0,1
Palmkerne	1 365	—	13,0	—	Maschinen, n. b. g.	27	195	1,7	0,4
Mais	2 789	2 120	9,5	0,3	Wand-, Stand- usw. Uhren mit Uhrwerken	24	60	1,6	0,2
Straußfedern	3	88	1,4	8,8	Eisendraht	212	7 207	1,5	1,2
Ausfuhr	**7 209**	**96 639**	**132,5**	**46,9**	Laternen, Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	57	751	1,3	0,5
Hierzu: Gold und Silber	—	0	—	0,0	Waren aus Steingut, feinem Stein-, Tonzeug, a. n. g., einfarbig	39	35	1,3	0,0
Klaviere	499	653	25,4	1,4	Spaten, Schaufeln, Blatthacken, Küchenpfannen usw.	76	199	1,2	0,1
Mundharmonikas	87	69	7,2	0,2	Waren aus versilberten unedlen Metallen, n. b. g.	4	9	1,1	0,1
Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech, a. n. g., bearbeitet	297	644	6,6	0,6	Sprechmaschinen	27	37	1,1	0,1
Stacheldraht; Klammern, Schlaufen aus Draht	814	3 649	6,6	0,7	Nähmaschinen für Handbetrieb	29	145	1,1	0,4
Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen, poliert usw., naturfarbig	887	4 779	5,3	0,8					
Bulgarien									
Ein- u. Ausfuhr zus.	**22 359**	**50 748**	**249,7**	**39,1**	Eier von Federvieh, -wild (1182163 St.)	78	3 574	1,7	3,9
Hierzu: Gold und Silber	—	0	—	0,0	Rosenöl u. a. flüchtige Öle	0	1	0,1	2,1
Einfuhr	**1 754**	**16 006**	**138,8**	**8,8**	Kleie	—	4 953	—	0,5
Hierzu: Gold und Silber	—	0	—	0,0	**Ausfuhr**	**20 605**	**34 742**	**110,9**	**30,3**
Rohtabak	1 392	240	124,8	0,4	Hierzu: Gold und Silber	—	0	—	0,0
Lammfelle, roh, beh.	206	82	8,4	0,2					

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Zuckerrübensamen...	580	167	12,8	0,1	Grobe Schneidwerkzeuge, außer groben Messern usw.....	88	21	1,7	0,0
Teerfarbstoffe	220	129	9,0	0,3	Schlösser, Schlüssel..	74	34	1,6	0,1
Maschinen, n. b. g...	163	58	6,2	0,2	Schreib-, Brief- usw. Papier	110	34	1,4	0,0
Salz.....	12 591	—	5,2	—	Öfen, Röhren, Weichen usw. a. schmiedbarem Eisen, bearb.	130	784	1,3	1,1
Eiserne Drahtstifte ..	788	207	4,6	0,0	Packpapier.....	272	157	1,0	0,0
Schmiedbares Eisen in Stäben (außer Träger).....	1 127	2 780	4,1	0,3	Drahtbesen usw.; Sprungfed. a. Draht	128	41	1,0	0,0
Druckpapier.....	340	291	2,5	0,1	Hufnägel, Rosettenstifte, Nägel, a. n. g.	148	1	0,0	0,0
Oberleder.....	7	66	2,4	0,6	Schreibfedern	5	0	0,0	0,0
Kurbelstick-, Strickmaschinen f. Handbetrieb.....	59	5	2,2	0,0	Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	78	12	0,8	0,0
Eisenblech von 1 mm und darunter.....	271	12	1,0	0,0					
Hüte aus Stroh, ausgerüstet.....	Stück 39 847	Stück 18	1,7	0,0					
Canada									
Ein- u. Ausfuhr zus.	26 481	464 679	205,3	124,8	Dichte Gewebe, ganz aus Seide, n. b. g. (außer Bändern)..	2	2	2,3	0,1
Hierzu: Gold und Silber..	—	0	—	0,0	Sammet, Plüsch usw., teilweise aus Seide (außer Bändern)..	3	11	1,7	0,3
Einfuhr.....	15 482	347 956	124,6	64,3	Feine Schneidwaren	8	133	1,4	1,4
Hierzu: Gold und Silber..	—	0	—	0,0	Dichte Gewebe, teilweise a. Seide, n. b. g. (außer Bändern)..	1	22	1,4	0,5
Asbest, roh, Asbestfasern	1 596	7 114	26,8	2,8	Indigo.....	20	82	1,4	0,1
Hartkäse, ohne Margarinekäse	647	9	20,7	0,0	Posamentierwaren, Baumwollenspartterie, Chenille	3	28	1,1	0,4
Rohrzucker.....	1 060	—	19,1	—	Ziehharmonikas	17	67	0,9	0,2
Weizenmehl.....	1 588	851	11,9	0,2	Felle z. Pelzwerk, roh[1])	0	53	0,8	2,7
Felle z. Pelzwerk, roh[1])	14	6	8,1	0,2	Spiegelglas, gegossen u. gegossene Platten, geschliff. usw., nicht belegt	39	719	0,7	0,4
Mais, Dari.....	2 082	0	6,3	0,0	Mundharmonikas ..	12	88	0,6	0,2
Rübenzucker.....	384	—	6,0	—	Perlen, Schmuckschnallen, Fingerhüte usw. a. Eisen	3	46	0,6	0,1
Weizen.....	802	319 637	5,2	51,8	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	3	226	0,5	1,7
Rindfleisch, einfach zubereitet.....	213	—	4,9	—	Kinderspielzeug	2	1 035	0,5	1,6
Roggen	813	—	4,7	—	Bücher.....	7	17	0,4	0,1
Schmalz v. Schwein.	91	—	3,0	—	Chirurg. Instrumente	2	4	0,4	0,1
Därme, Magen, Blasen von Vieh.....	181	204	2,0	0,2	Teerfarbstoffe	1	443	0,3	0,8
Weißklee- u. andere Kleesaaten.....	33	70	1,3	0,1	Kohlenstifte (Brennstifte für elektrische Bogenlampen)....	10	98	0,3	0,1
Eisenerze	5 794	—	1,3	—	Wand-, Stand- usw. Uhren mit Uhrw.	2	114	0,3	0,4
Mähmaschinen[2])....	2	5 540	0,0	3,9	Salz.....	1 468	0	0,2	0,0
Ausfuhr.....	10 999	116 723	80,7	60,5					
Hierzu: Gold und Silber..	—	—	—	—					
Schwefelsaures Kali	6 020	589	42,6	0,1					
Chlorkalium.....	3 200	1 097	15,5	0,2					
Chile									
Ein- u. Ausfuhr zus.	49 359	1 189 934	588,8	297,7	Hierzu: Gold und Silber..	0	1	0,0	0,1
Hierzu: Gold und Silber..	0	1	0,0	0,1	Chilesalpeter	29 438	770 288	147,2	171,0
Einfuhr.....	32 846	820 013	220,7	199,8	Boraxkalk.....	1 586	12 759	23,8	2,6

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle. — [2]) Ohne Rasenmäher.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Sohlleder	159	550	15,8	1,6
Jod	18	2	7,7	4,8
Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	157	4 158	6,1	8,3
Rindshäute	107	1 534	4,2	2,5
Beeren, Blätter, Blüten u. a. Pflanzenteilen zum Gewerbegebrauch, a. v. g.	195	784	2,6	0,4
Honig	97	841	1,5	0,4
Kleie	104	20 129	0,2	2,2
Silbererze	12	535	0,2	0,0
Zinnerze	—	868	—	2,0
Ausfuhr	**16 513**	**369 921**	**368,1**	**97,9**
Hierzu: Gold und Silber	—	0	—	0,0
Teerfarbstoffe	66	56	13,1	0,2
Baumw. Strümpfe	37	241	12,6	2,0
Eisenröhren (außer Schlangenröhren), gewalzt, gezogen	1 295	10 801	11,0	2,5
Feine Schneidwaren	58	75	10,7	0,5
Dynamomaschinen, Elektromotorenusw. über 5 dz	209	630	9,1	0,9
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	33	560	8,4	4,2
Waren aus Gold	0,2	0,8	8,3	0,8
Elektr. Vorrichtungen f. Beleuchtung usw.	118	451	7,5	1,0
Eisenbahngüterwagen	842	2 424	7,0	1,0
Öfen, Röhren, Weichen usw. a. schmiedbarem Eisen, bearb.	429	1 311	6,9	3,6
Schreib-, Brief- usw. Papier	571	270	6,8	0,2
Baumw. Gewebe, außer Plattstichgeweben, gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	47	777	6,1	2,7
Dynamomaschinen, Elektromotorenusw. über 1 dz bis 5 dz	160	192	6,0	0,3
Schlösser, Schlüssel	94	157	5,7	0,2
Klaviere	89	284	5,4	0,8
Kinderspielzeug	138	419	5,3	0,8

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Haus- u. Küchengeräte usw. a. Eisenblech, bearbeitet	177	676	5,2	0,9
Hopfen	86	64	5,0	0,2
Zubereitete Arzneien usw.	16	65	4,1	0,5
Elektr. Glühlampen	27	47	4,0	1,0
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	806	10 721	3,8	1,2
Eisendraht	539	6 051	3,8	1,1
Zement	3 386	85 390	3,7	3,0
Elektr. Meß-, Zähl-, Registriervorrichtungen	24	47	3,3	0,5
Pflüge, eiserne	312	389	3,0	0,2
Waren, n. b. g., aus versilberten unedlen Metallen	11	20	3,0	0,3
Draht aus unedlen Metallen, überzogen usw.	55	370	2,7	0,8
Tafelgeräte a. Silber	1	1	2,7	0,1
Eisenbauteile aus schmiedb. Eisen, außer Brückenbestandteilen	358	4 134	2,6	1,0
Müllereimaschinen	161	306	2,6	0,3
Garn aus Wolle usw. f. d. Einzelverkauf	11	82	2,5	0,5
Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus nichtschmiedb. Gußeisen, bearb.	262	932	2,4	0,6
Maschinen, n. b. g.	90	278	2,4	0,5
Metallbearbeitungsmaschinen	128	282	2,3	0,3
Tafelgeschirr aller Art aus Porzellan	59	221	2,3	0,2
Schmuckgegenstände aus Silber	1	2	2,2	0,2
Nicht grobe Waren a. Messing (Haus- u. Küchengeräte usw.)	31	112	2,2	0,5
Feststehende Verbrennungs-, Explosions- usw. Motoren	121	439	2,2	0,5

China

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Ein- u. Ausfuhr zus.	**71 568**	**386 238**	**1 551,1**	**253,4**
Hierzu: Gold und Silber	—	5	—	12,7
Einfuhr	**60 926**	**257 490**	**971,6**	**130,5**
Hierzu: Gold und Silber	—	5	—	12,7
Sesam	18 489	79 060	187,0	30,0
Sojahbohnen	18 366	106 066	174,5	18,2
Eigelb, eingeschlagene Eier	1 966	5 226	127,8	5,4
Rohtabak	1 600	702	88,2	0,6
Holzöl in Fässern	1 706	4 735	45,2	2,0
Borsten, -ersatzstoffe	205	891	34,8	3,4

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Bohnenöl (Soja- u. anderes)	1 329	480	33,2	0,3
Bettfedern, roh	741	3 321	32,8	6,0
Eiweiß, getrocknet; Eiweißstoffe, a. n. g.	269	639	29,6	2,2
Strohgeflechte	99	1 384	27,1	2,3
Baumwolle, roh	494	3 282	26,9	4,1
Erbsen, trockene	3 773	2	20,8	0,0
Rindshäute	536	6 959	20,1	17,1
darunter: gekalkt, getrocknet	486	6 099	18,7	15,9
Rohseide, ungefärbt	12	83	17,0	2,2
Ramie und Ramieabfälle	924	2 329	12,5	2,2

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Tee	154	2 288	5,2	4,0	Fertig gearbeitete Anker, Kollektoren usw.				
Menthol	43	184	5,1	1,6	f. elektr. Maschinen	93	20	5,5	0,0
Galläpfel	133	1 816	4,0	2,2	Öfen, Röhren, Weichen usw. a. schmiedbarem Eisen, bearbeitet	182	1 285	5,4	5,0
Erdnüsse	179	9 883	1,5	3,4	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	82	366	5,3	0,5
Ziegen- u. Zickelfelle, roh	9	789	0,9	2,1	Eisendraht, verzinkt	474	5 494	4,3	0,8
Därme, Magen, Blasen	71	409	0,9	1,5	Nicht grobe Waren a. Messing (Haus- u. Küchengeräte)	54	261	3,5	0,9
Pflanzentalg	21	3 105	0,5	2,1	Packpapier	225	1 045	2,5	0,3
Felle zu Pelzwerk: roh[1]	3	57	0,4	1,3	Haus- u. Küchengeräte a. Eisenblech, a. n. g., bearbeitet	66	676	2,5	0,7
—: halb- od. ganzgar	7	117	0,3	1,2	Eisendraht, gezogen	239	2 292	2,4	0,5
Ausfuhr	**10 642**	**128 748**	**579,5**	**122,9**	Alkaloide und deren Salze außer Chinin	3	2	2,3	0,1
Hierzu: Gold und Silber	—	0	—	0,0	Wand-, Stand- usw. Uhren mit Uhrw.	29	137	2,3	0,4
Indigo	3 596	21 360	298,0	26,0	Metalloide, Säuren, Salze usw.	21	96	2,0	0,1
Teerfarbstoffe	1 115	8 461	144,2	19,1	Stangen, Bleche usw. aus Messing Tom-, bak usw.	43	308	2,0	0,5
Nähnadeln	104	849	11,2	2,8					
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	1 163	18 336	6,0	2,3					
Garn aus Wolle usw., für den Einzelverkauf	23	147	6,1	1,0					

Dänemark

Ein- u. Ausfuhr zus.	**914 108**	**1 839 286**	**7 046,7**	**475,7**	Pflanzl. Talg nicht zum Genusse	2 744	—	68,6	—
Hierzu: Gold und Silber	64	46	7,1	3,2	Margarine usw.	2 073	—	64,3	—
Einfuhr	**363 746**	**450 217**	**3 132,8**	**191,8**	Frische Seefische	12 671	28 907	52,8	11,9
Hierzu: Gold und Silber	62	31	2,5	1,4	Därme, Magen, Blasen von Vieh	4 315	4 858	49,6	5,4
	Stück	Stück				Stück	Stück		
Pferde	27 507	24 635	438,7	24,3	Schlachtochsen	5 302	3 435	45,1	1,6
darunter: Arbeitspferde, schwere, Stuten	16 235	7 485	259,8	7,4		Tonnen	Tonnen		
Arbeitspferde, schwere, Hengste, Wallache	11 000	14 663	176,0	14,7	Rindshäute	1 571	2 323	43,8	3,1
	Tonnen	Tonnen			Schmalz v. Schwein.	1 304	3 437	43,7	3,8
Hartkäse, außer Margarinekäse	5 870	71	223,1	0,1	Schweinefleisch, frisch und einfach zubereitet	1 079	4 991	27,7	5,5
Kokosnußöl	5 035	88	146,0	0,1	Rahm, frisch	1 802	35 076	27,0	28,1
Kartoffeln, frisch	126 629	168	145,6	0,0		Stück	Stück		
Bohnenöl	5 413	305	135,3	0,2	Schlachtbullen(-stiere)	3 058	8 130	26,0	3,3
	Stück	Stück				Tonnen	Tonnen		
Schlachtkühe	17 795	86 564	124,0	21,0	Kalbfelle, roh	454	3 504	18,1	7,5
	Tonnen	Tonnen			Rindfleisch, frisch	652	12 349	15,6	13,6
Milchbutter	2 151	2 155	124,4	5,1	Kanarien- usw. Saat	836	1 125	10,4	1,2
Ziegen- u. Zickelleder, zugerichtet	109	4	108,6	0,1	Süßwasserfische, frisch	239	1 098	8,8	2,3
	Stück	Stück			Schaffelle, roh, behaart	247	1 111	8,8	1,9
Schweine	4 951	—	99,0	—		Stück	Stück		
	Tonnen	Tonnen			Absatzsohlen	1 652	2 745	6,9	1,1
Pflanzl. Talg zum Genusse	3 813	1	95,3	0,0		Tonnen	Tonnen		
Schwefelkiesabbrände, kupferhaltig	27 896	10 365	81,5	0,4	Gerste	1 612	27 782	5,6	4,1
Rindfleisch, einfach zubereitet	3 275	48	75,3	0,0	Schlacht-Jungvieh bis zu 2 1/2 Jahren	Stück 505	Stück 58 756	3,0	18,0
					Eier von Federvieh, -wild (689 216 St.)	Tonnen 43	Tonnen 1 235	1,6	1,5
					Ölkuchen, -mehl	233	13 337	0,4	2,1

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Ausfuhr	**550 362**	**1 389 069**	**3 913,9**	**238,9**	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	136	1 161	36,4	10,9
Hierzu:					Tafelgeschirr aller Art aus Porzellan	1 322	386	36,1	0,4
Gold und Silber	2	15	4,6	1,8	Baumw. Handschuhe, Haarnetze	57	39	33,2	0,6
Schmiedb. Eisen in Stäben	60 176	76 145	269,0	9,6	Klaviere	937	696	32,5	1,3
davon:					Männerhüte aus Filz	Stück	Stück		
Träger	3 959	18 353	18,0	2,1	(außer lackierte)	435 058	167 696	31,7	0,4
anderes Formeisen usw.	56 217	57 792	251,9	7,5		Tonnen	Tonnen		
Steinkohlen	92 975	220 634	175,5	4,5	Kammgarn a. Wolle	116	281	31,3	1,9
Eisenblech, roh, entzundert usw.	27 451	26 190	132,4	3,8	Oberleder	82	184	31,1	2,1
davon:					Nicht grobe Waren a. Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	471	279	30,6	1,3
5 mm und mehr stark	17 246	20 910	69,7	2,8	Salz	54 145	17 541	30,4	0,4
über 1 mm bis 5 mm	6 781	3 814	36,1	0,7	Gütermotorwagen	2 245	21	29,3	0,1
bis 1 mm	3 424	1 466	26,6	0,3	Teerfarbstoffe	242	237	28,8	0,6
Seeschiffe aus Eisen oder Stahl mit Antriebsmaschinen	Stück 14	Stück 2	87,4	0,1	Metallbearbeitungsmaschinen	2 307	1 071	28,5	1,1
Öfen, Röhren, Weichen usw. a. schmiedbarem Eisen, bearb.	Tonnen 8 028	Tonnen 1 520	80,2	1,4	Schmuckgegenstände aus Silber	9	4	27,4	0,5
Eisenbahn-, Straßenbahnschienen	20 171	8 377	61,1	1,0	Dichte rohe Jutegewebe, ungemustert (Säcke usw.)	1 202	183	25,4	0,1
Fahrradteile	1 254	1 184	56,7	3,1	Elektrizitätssammler usw. ohne Zellhorn	2 063	823	25,3	0,7
Hohlglas, weder gepreßt noch geschliff.	7 970	469	50,6	0,2	usw.				
Elektr. Vorrichtungen f. Beleuchtung usw.	1 011	430	50,4	1,2	Dichte seidene u. halbseidene Gewebe (außer Bändern)	29	68	24,6	2,3
Sattler-, Täschnerwaren	210	180	48,2	1,5	Eisenbahnlaschenschraub., -keile usw.	4 125	334	24,1	0,1
Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus nicht schmiedb. Gußeisen, bearb.	6 113	1 712	43,5	1,1	Schmuckgegenstände usw. aus unedlen Metallen, vergoldet usw.	10	5	23,8	0,4
Eisenröhren (außer Schlangenröhren) mit einer Wandstärke von 2 mm an, bearb.	7 676	2 178	42,1	0,6	Ziegenleder, zugerichtet	27	50	23,1	0,9
Kinderspielzeug	1 082	495	40,7	1,1	Röhren u. Röhrenformstücke aus nicht schmiedb. Gußeisen	5 251	5 838	22,9	0,7
Waren aus Gold auß. Blattgold u. Flittern	1,2	0,3	39,0	0,5	Eiserne Schrauben u. Nieten	2 354	1 669	22,4	0,9
Fahrräder ohne Antriebsmaschinen	526	112	37,7	0,5	Posamentierwaren aller Art, Chenille usw.	60	98	21,9	1,1
Personenmotorwagen	1 000	434	36,6	2,6	Kupfer- usw. Waren, vernickelt usw.	158	110	21,6	0,7
Täschnerwaren aus Leder oder Kunstleder	88	0	36,5	0,0	Feine Schneidwaren	127	83	20,8	0,6
					Egypten				
Ein- u. Ausfuhr zus.	**18 899**	**463 074**	**905,5**	**161,8**	Ernteabfälle von roh. Baumwolle	170	1 960	2,8	1,0
Hierzu:					Zwiebeln, frisch	559	19 502	1,1	1,8
Gold und Silber	—	0	—	1,0	Baumwollsamen	7	207 838	0,0	35,3
Einfuhr	**10 399**	**275 904**	**716,5**	**118,4**	Zigaretten	—	84	—	2,5
Hierzu:					**Ausfuhr**	**8 500**	**187 170**	**189,0**	**43,4**
Gold und Silber	—	0	—	0,0	Hierzu:				
Baumwolle, roh	3 646	40 555	655,0	73,0	Gold und Silber	—	0	—	1,0
Rohbenzin	5 494	—	45,8	—	Indigo	151	443	14,0	0,0
Akazien-, Acajou-, Kirsch- usw. Gummi	294	3 727	4,0	2,7	Personenmotorwagen	113	7	8,8	0,0

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Bier in Flaschen usw.	1 287	811	6,7	0,2
Schlösser, Schlüssel..	146	347	6,2	0,3
Baumw. Strümpfe	13	220	6,0	1,5
Kinderspielzeug	181	162	5,8	0,3
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Träg.)	1 320	7 216	5,6	0,9
Bau-, Möbelbeschläge usw. aus schmiedb. Eisen.....	284	999	5,4	0,6
Klaviere	88	79	5,2	0,2
Indigokarmin	27	11	5,1	0,1
Ein- u. Ausfuhr zus.	**226 333**	**835 193**	**1138,8**	**142,7**
Hierzu: Gold und Silber..	2	22	2,5	0,2
Einfuhr.....	**85 246**	**454 842**	**284,3**	**45,2**
Hierzu: Gold und Silber..	1	21	0,2	0,1
Zell-, Stroh- u. and. Faserstoff zur Papierbereitung	17 170	7 185	132,2	1,2
Nadelholz, längsgesägt usw.....	37 204	369 702	44,6	27,0
[illegible]e, außer Margarinekäse.....	300	—	12,0	
Felle z. Pelzw., roh[1])	8	0	10,4	0,0
Druckpapier, ungefärbt oder in der Masse gefärbt	1 018	—	10,2	—
Heidel-, Preisel- usw. Beeren, frisch.....	2 235	3 333	7,8	1,3
Garnspulen aus Holz	133	1 680	3,3	1,0
Nadelholz, längs beschlagen usw.....	1 075	52 319	1,3	2,7
Milchbutter, Butterschmalz	8	2 165	0,5	5,0
Kalbfelle.....	—	1 273	—	2,0
Ausfuhr	**141 087**	**380 351**	**854,5**	**97,5**
Hierzu: Gold und Silber..	1	1	2,3	0,1
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Träg.)	21 522	7 850	73,1	1,0
Eisenblech, roh, entzundert	8 198	4 347	33,8	0,6
davon: 5 mm und mehr stark	4 815	3 601	16,8	0,5
über 1 mm bis unter 500 mm	2 188	564	9,6	0,1
bis 1 mm	1 195	182	7,4	0,0
Gütermotorwagen ..	1 129	89	32,2	0,4
Elektr. Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	433	246	23,9	0,8
Salz.....	51 231	10 449	23,0	0,2
Teerfarbstoffe	237	236	22,1	0,6
Öfen, Röhren, Weichen usw.a. schmiedbarem Eisen, bearb.	2 395	458	20,0	0,6

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Haus- u. Küchengeräte aus Eisenblech, a. n. g., bearbeitet	181	145	4,8	0,2
Dampflokomobilen, nicht zu Pflügen f. Kraftbetrieb, über 60 dz das Stück...	114	463	3,0	0,5
Tafelgeschirr aller Art aus Porzellan....	101	271	3,8	0,3
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	12	337	3,5	3,1

Finland

Maschinen, n. b. g...	1 067	277	16,0	0,5
Personenmotorwagen	205	176	11,5	1,3
Elektr. Glühlampen	77	37	11,4	0,7
Dynamomaschinen, Elektromotorenusw. über 1 dz bis 5 dz	313	158	11,3	0,3
Eisenbahnschienen ...	4 998	2 245	10,5	0,2
Tafelgeschirr aller Art aus Porzellan....	309	61	10,4	0,1
Maschinen f. Holzstoff- u. Papierherstellung	1 783	949	9,5	0,7
Metallbearbeitungsmaschinen.....	538	320	8,9	0,4
Gefüllte Waffenpatr.	568	10	8,8	0,0
Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	479	328	8,6	0,3
Elektr. Meß-, Zähl- usw. Vorrichtungen, auch i. V. mit Uhrwerken	103	46	8,0	0,4
Eisendraht, gezogen, nichtpoliert.....	1 382	245	7,9	0,0
Zinkoxyd, weißes...	575	417	7,5	0,2
Nicht grobe Waren a. Messing (Haus- u. Küchengeräte usw.)	105	139	7,3	0,7
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	11	22	7,1	0,5
Kochgeschirre, Badewannen usw. aus schmiedb. Eisenguß, bearbeitet.....	677	405	6,9	0,3
Eisenröhren (außer Schlangenröhren), bearbeitet, mit einer Wandstärke v. 2 mm an.....	1 243	749	6,6	0,2
Röhren und andere grobe Bleiwaren ..	678	105	6,4	0,1
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder usw.	1 681	3 281	6,2	1,0
Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen (außer Brücken usw.)	708	146	5,6	0,1
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	45	204	5,3	2,1
Schrauben und Nieten aller Art aus Eisen	283	275	5,2	0,1
Chlorkalium.....	770	576	5,2	0,1

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Frankreich[1]) — Elsaß-Lothringen									
Ein- u. Ausfuhr zus.	1 645 746	14348455	6 040,3	1 373,1	darunter: ungefärbt, einfach, gezwirnt	44	224	39,3	3,6
Hierzu: Gold und Silber	—	158	—	10,1		*3*	.	*2,3*	.
Ein- u. Ausfuhr zus.	*728 439*	.	*3 275,8*	.	Rohe Schafwolle	937	5 455	48,8	14,8
Hierzu: Gold und Silber	—	.	—	.		*32*	..	*1,4*	.
Einfuhr	1 015 110	5 475 883	3 712,1	583,2	darunter: Kreuzzuchtwolle, gewaschen	447	3 323	18,2	9,3
Hierzu: Gold und Silber	—	134	—	7,7		*5*	.	*0,2*	.
Einfuhr	*431 163*	.	*2 366,6*	.	Kalbfelle	1 233	10 106	47,6	23,4
Hierzu: Gold und Silber	—	.	—	.		*228*	.	*18,0*	.
Baumw. Gewebe	3 122	314	392,4	2,0	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	2 615	8 814	41,6	5,0
	5 274	.	*717,6*	.		*878*	.	*10,0*	.
davon: gefärbt usw.	1 500	157	232,6	1,0	Terpentinöl usw.	1,537	4 530	38,4	2,8
	2 460	.	*373,4*	.		*2*	.	*0,0*	.
zugerichtet, gebleicht	499	125	80,1	0,8	Schaf- und Lammleder, zugerichtet	78	951	34,4	11,4
	1 433	.	*246,1*	.		*0*	.	*0,1*	.
roh, auf 1 qm 80 gr oder mehr	1 123	32	79,7	0,2	Malz, ungebrannt	5 588	2 296	34,4	0,6
	1 381	.	*98,1*	.		*5 936*	.	*38,6*	.
Kognak, Arrak, Rum usw.	5 669	664	261,7	1,7	Kammgarn a. Wolle	97	1 182	33,7	7,8
	1 135	.	*45,4*	.		*2*	.	*0,5*	.
Faßwein, gewöhnl.	17 938	36 391	249,8	21,1	Dichte Gewebe, a.n.g., teilweise aus Seide (außer Bändern)	27	73	32,6	2,2
	15 457	.	*156,8*	.		*13*	.	*15,0*	.
Dichte Gewebe aus Seide, a. n. g. (außer Bändern)	114	111	182,3	6,7	Kleesaat	1 097	9 209	31,0	11,1
	34	.	*53,6*	.		*263*	.	*7,6*	.
Rohseide	108	660	165,0	22,7	Stickereien auf anderen als seidenen Grundstoffen	36	10	29,0	0,2
	0	.	*0,6*	.		*5*	.	*4,3*	.
darunter: ungefärbte, ungezwirnte usw. v. Maulbeerspinner	103	509	160,4	20,4	Schokolade	572	87	28,6	0,2
	0	.	*0,6*	.		*907*	.	*45,3*	.
Wollgewebe	347	148	149,1	1,7	Gaze, Krepp, Flor u. dgl. aus Seide	13	62	25,5	4,3
	423	.	*197,0*	.		*2*	.	*4,6*	.
Kreuzzuchtkammzug	2 417	3 939	127,5	13,4	Seifen usw., zum Gebrauch geformt usw.	702	222	24,6	0,4
	4	.	*0,2*	.		*204*	.	*6,6*	.
Terpentinharze usw.	8 917	17 121	105,7	4,4	Dichte ungemusterte Gewebe aus Maulbeerspinnerseide	13	3	23,4	0,1
	108	.	*1,9*	.		*1*	.	*2,0*	.
Weingeist in Fässern	4 651	23	102,3	0,0	Aluminium, roh	622	4 165	22,4	6,7
	118	.	*2,4*	.		*32*	.	*1,1*	.
Eisenerze	855 746	3 810 887	100,5	24,8	Baumwollzwirn	77	12	22,2	0,1
	327 226	.	*34,4*	.		*183*	.	*53,1*	.
Merinokammzug	573	1 375	99,6	7,1	Hörner, Geweihe usw., roh, z. Schnitzzwecken	581	581	20,3	0,4
	1	.	*0,2*	.		*104*	.	*1,6*	.
Sohlleder	1 009	6	93,4	0,0	Rindshäute	512	10,143	19,2	16,3
	1 844	.	*150,1*	.		*336*	.	*17,9*	..
Reifen u. Laufdecken aus Kautschuk	346	75	51,2	0,6	Schaf- und Lammfelle, enthaart	95	995	17,0	7,9
	1	.	*0,0*	.		—	..	—	.
Florettseidengespinste	55	416	49,5	7,3	Schlacken von Erzen usw.	31 993	257 711	13,2	4,2
	6	.	*5,2*	.		*6 491*	.	*3,6*	.

[1]) Wegen der Vergleichbarkeit sind für 1920 die Zahlen über den Verkehr mit Frankreich in seinem früheren Umfang und mit Elsaß-Lothringen getrennt (kursiv) angegeben.

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Felle zu Pelzwerk, halb oder ganz ger.	17	544	9,0	26,0
	0	.	*0,0*	.
Kampfer-, Anis-, Wacholder-, Rosmarinöl usw.	22	92	8,0	6,0
	0	.	*0,0*	.
Chrom, Wolfram und sonstige unedle Metalle zu Metallwaren, roh, Abfälle	136	2 258	6,9	14,7
	—	.	—	.
	1/1 Flasche	1/1 Flasche		
Schaumwein	124 356	1 012 449	5,0	6,5
	176 005	.	*5,5*	.
	Tonnen	Tonnen		
Därme, Blasen, Magen	395	1 961	4,0	4,0
	61	.	*0,6*	.
Thomasphosphatmehl	1 406	141 318	2,8	5,7
	171	.	*0,3*	.
Flieder, Nelken, Orchideen, Rosen, Veilchen	9	1 532	1,8	4,5
	—	.	—	.
Obst, frisch	227	245 865	0,5	21,3
	95	.	*0,2*	.
darunter:				
Äpfel	204	240 949	0,4	19,3
	35	.	*0,1*	.
Films und andere Waren aus Zellhorn	2	105	0,5	6,9
	0	.	*0,0*	.
darunter:				
Films	0	90	0,1	6,8
	—	.	—	.
	Stück	Stück		
Pferde	38	6 792	0,4	7,3
	8	.	*0,1*	.
darunter:				
Stuten (schwere Arbeitspferde)	24	4 325	0,4	4,8
	5	.	*0,1*	.
	Tonnen	Tonnen		
Rindfleisch, frisch	12	3 053	0,3	4,6
	1	.	*0,0*	.
Personenmotorwagen	6	591	0,3	4,1
	0	.	*0,0*	.
Ölkuchen, -mehl	110	56 979	0,2	8,5
	10	.	*0,0*	.
Gemüse (Küchengewächse) usw., frisch	49	19 081	0,1	9,3
	251	.	*0,5*	.
Eichen-, Fichten-, Kastanienholzauszug	28	22 646	0,1	5,0
	—	.	—	.
Ausfuhr	630 636	8 872 572	2 328,2	789,9
Gold und Silber	—	24	—	2,4
Ausfuhr	*297 276*	.	*909,2*	.
Gold und Silber	—	.	—	.

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Metallbearbeitungsmaschinen	11 662	11 907	203,7	12,7
	1 262	.	*14,7*	.
Eisenbahngüterwagen	13 295	2 471	97,8	1,2
	7 936	.	*56,7*	.
Teerfarbstoffe	690	1 328	93,4	4,3
	150	.	*13,4*	.
Nadelholz, längs gesägt usw.	53 241	12 214	78,0	1,0
	104 556	.	*158,8*	.
Baumw. Strümpfe	96	223	59,0	3,6
	4	.	*1,4*	.
Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	2 973	12 383	51,8	6,6
	91	.	*3,0*	.
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	10 087	14 166	49,4	3,7
	889	.	*4,8*	.
Zellstoff, Stroh- und anderer Faserstoff zur Papierbereitung	6 066	41 014	43,7	8,6
	5 049	.	*33,2*	.
Ofen, Weichen, Lampen usw., bearbeitet, aus schmiedb. Eisen	2 993	6 183	42,2	6,6
	3 652	.	*36,1*	.
Nähmaschinen m. Gestellen oder für motorischen Betrieb	1 417	3 462	41,5	5,4
	178	.	*4,3*	.
Maschinen, n. b. g.	2 570	2 997	40,4	4,0
	484	.	*7,7*	.
Lampengläser aller Art	2 162	2 337	38,3	1,9
	349	.	*4,3*	.
Wand-, Stand- usw. Uhren	437	415	38,0	1,4
	88	.	*4,7*	.
Oberleder	51	550	33,7	6,2
	15	.	*2,5*	.
Webstühle, Schaft- u. Jaquardvorrichtungen hierfür	3 940	2 560	32,3	1,7
	243	.	*1,1*	.
Fässer u. a. Böttcherwaren aus Holz, bearbeitet	3 407	540	27,0	0,2
	2 144	.	*14,5*	.
Holzbearbeitungsmaschinen	1 370	606	26,9	0,7
	435	.	*6,4*	.
Felle zu Pelzwerk, halb oder ganzgar	27	869	26,7	68,9
	0	.	*0,1*	.
Packpapier	3 092	1 874	26,3	0,9
	1 587	.	*11,0*	.
Rind-, Schaf-, Ziegen- usw. Leder, lackiert	30	236	23 0	3,5
	0	.	*0,0*	.
Hohlglas, naturfarbig	5 222	1 909	21,8	0,4
	1 839	.	*5,3*	.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet ..	1 093	1 085	21,4	1,5
	509	.	*10,1*	.
Spiegelglas, gegossen, nicht belegt	1 117	173	20,2	0,2
	12	.	*0,6*	.
Zurichte- (Appretur-) Maschinen	1 345	1 174	18,7	1,3
	41	.	*0,8*	.
Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus Gußeisen, bearbeitet	2 052	4 637	18,7	3,5
	2 583	.	*25,2*	.
Zinksulfidweiß.....	2 353	5 035	16,7	1,1
	174	.	*1,9*	.
Filme u. a. Waren aus Zellhorn.....	58	252	16,6	5,0
	2	.	*0,3*	.
Sammet, Plüsch (außer Bändern), teilweise aus Seide	15	117	16,0	,3,6
	0	.	*0,0*	.
Haus- und Küchengeräte usw. aus Messing, nicht grobe	227	1 017	15,8	5,5
	53	.	*3,4*	.
Feuerfeste Steine, rechteckige, von 5 kg oder darüber	13 372	31 277	15,3	1,3
	4 291	.	*3,6*	.
Kalk-, Lehm-, Ton- usw. Bearbeitungsmaschinen.....	1 112	2 222	13,5	1,6
	144	.	*1,2*	.
Brauereimaschinen und -geräte	1 399	728	13,4	1,0
	201	.	*3,0*	.
Buchbinderei- usw. Maschinen	727	576	13,1	1,1
	52	.	*1,2*	.
Wagenfedern, außer Eisenbahnwagen- u. Pufferfedern	1 133	21	13,0	0,0
	29	.	*0,5*	.
Dachziegel, Hohldachziegel.....	16 960	205	12,7	0,0
	1 266	.	*0,9*	.
Grobe Schneidwerkzeuge, außer groben Messern usw.....	338	420	12,1	2,1
	50	.	*1,4*	.
Wirkmaschinen	529	595	11,8	1,1
	3	.	*0,4*	.
Druckpapier.....	1 376	227	11,1	0,2
	1 779	.	*11,7*	.
Perlen, Schmuckschnallen usw. aus Eisen.....	66	195	10,9	0,6
	18	.	*1,3*	.
Hopfen.....	463	1 066	10,5	3,8
	1 098	.	*24,4*	.
Alizarinfarbstoffe, bunte	134	124	10,4	0,5
	60	.	*4,5*	.
Findlinge, Schotter usw.	246 205	40 113	10,3	0,1
	10 362	.	*0,4*	.
Wirk-, Netzstoffe, Netzwaren aus Seide, außer Handschuhen	10	61	10,0	2,7
	1	.	*1,0*	.

Griechenland einschl. Kreta

Ein- u. Ausfuhr zus.	**26 826**	**391 377**	**584,7**	**51,0**
Hierzu: Gold und Silber..	—	0	—	0,0
Einfuhr.....	**13 754**	**247 272**	**349,0**	**26,2**
Hierzu: Gold und Silber..	—	—	—	—
Rohtabak	3 720	1 578	241,0	1,0
Korinthen	2 300	15 151	38,6	6,1
Faßwein	1 106	15 163	19,9	3,8
Rosinen	635	904	13,4	0,3
Schwämme, roh ...	23	38	5,8	0,7
Fichtenharze	315	112	4,8	0,0
Rohe, behaarte Schaf-, Lamm- u. Ziegenfelle.....	72	1 325	4,2	3,0
Terpentin-, Fichtennadelöl, Harzgeist..	178	1 036	3,9	0,6
Magnesit	2 090	32 218	2,5	1,4
Feigen, getrocknet ..	276	2 392	2,4	0,7
Eisenerze	2 259	147 148	0,5	2,5
Zinkerze.....	—	10 318	—	1,2
Ausfuhr	**13 072**	**144 105**	**235,7**	**24,8**
Hierzu: Gold und Silber..	—	0	—	0,0
Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen, poliert usw., naturfarbig	774	1 170	9,2	0,2
Baumw. Strümpfe .	20	54	8,6	0,5
Waren aus Gold...	0	0	7,3	0,1
Maschinen, n. b. g.	145	148	6,3	0,2
Klaviere	99	40	5,4	0,1
Waren aus versilberten, unedlen Metallen (außer Schmuckgegenstände)	14	8	5,3	0,1
Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedb. Eisen, bearbeitet.....	264	334	5,2	0,8
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern).....	1 116	3 176	5,0	0,4
Teerfarbstoffe	31	63	4,8	0,1
Schlösser, Schlüssel..	139	67	4,5	0,1
Personenmotorwagen	63	17	4,5	0,1
Feine Schneidwaren	56	20	4,4	0,1

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Waren, n. b. g. aus Aluminium; Blattaluminium	38	16	4,1	0,1
Schmuckgegenstände usw. aus vergoldeten, unedlen Metallen	1	1	4,1	0,0
Großbritannien				
Ein- u. Ausfuhr zus.	**597 327**	**13964470**	**12949,1**	**2 314,1**
Hierzu: Gold und Silber	50	532	71,6	220,2
Einfuhr	**332 055**	**10334799**	**8 362,0**	**875,9**
Hierzu: Gold und Silber	0	456	0,0	207,3
Baumwollgarn	5 298	21 612	946,9	91,3
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	1 819	2 231	870,8	21,9
Merinokammzug	2 487	34	417,1	0,2
Aprikosenmus, Milch, Rahm, Tomatenkonserven usw., luftdicht verschlossen	14 070	381	285,6	0,4
Heringe, gesalzen	362 298 Faß	662 903 Faß	276,8	28,5
Seifen usw., zum Gebrauch geformt oder in Büchsen	6 698 Tonnen	124 Tonnen	231,1	0,2
Zigaretten	1 056	23	222,9	0,6
Glanzwolle, über 20 cm Länge	1 480	10 420	213,8	42,9
Felle zu Pelzwerk, roh[1])	337	230	204,8	9,7
Baumwollgewebe, n. b. g. gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	1 128	1 234	170,4	7,2
Zinn, roh	2 133	1 697	157,4	6,9
Leinöl in Fässern	5 437	179	155,5	0,1
Pflanzlicher Talg zum Genusse	5 996	15	149,9	0,0
Baumwollgewebe, zugerichtet, gebleicht	803	790	131,6	5,6
Kokosnußöl	5 117	3	117,7	0,0
Genappes-, Mohair- und Alpakagarn	753	5 089	111,5	27,9
Baumwollsamenöl in Fässern	3 733	6 094	97,1	3,8
Seefische, frisch	18 924	53 286	94,4	13,1
Schmieröle, mineralische	9 175	402	93,6	0,1
Kammgarn (außer hartem), aus Wolle	302	1 490	91,4	7,9
Talg von Rindern, Schafen; Preßtalg	3 115	3 360	90,3	2,3
Speisebohnen, trockene	17 760	37	88,8	0,0
Bohnenöl in Fässern	3 250	1 484	81,3	0,8
Kreuzzuchtkammzug	1 337	7 516	79,9	20,3
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	4 061	12 527	69,6	7,1
Enthaarte Schaf-, Lamm- u. Ziegenfelle	321	2 104	56,2	15,5
Feststehende Verbrennungs-, Explosionsmotoren	5	48	4,0	0,0
Bau- und Möbelbeschläge, Türgriffe usw. a. schmiedb. Eis.	227	157	4,0	0,1
Oberleder	6	32	3,8	0,5
Rind- (Kalb-) Fleisch, frisch	1 991	35	47,8	0,0
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	144	271	44,5	9,4
Rohe, dichte Baumwollgewebe	530	2 362	43,2	13,6
Erbsen, trockene	6 706	140	36,9	0,0
Premier jus	1 311	1 120	34,1	1,2
Därme, Magen, Blasen	2 975	4 910	32,7	5,7
Roheisen, Ferroverbindungen	9 460	73 932	32,5	5,6
Wollkämmlinge	620	2 058	29,2	5,1
Weißblech	2 072	42 045	24,9	13,2
Baumw. Sammet, Plüsch, sammet- und plüschartige Gewebe	107	926	23,0	5,6
Steinkohlen	9 713	9 209 543	14,1	179,6
Kreuzzuchtwolle, nach der Schur gewaschen	316	1 918	14,0	5,7
Films u. a. Waren aus Zellhorn usw., a. n. g.	5	138	1,3	9,7
Ölkuchen, -mehl	464	35 352	1,3	5,3
Leinengarn	5	1 634	1,1	6,4
Kutsch-, Reit- und Rennpferde	24 Stück	2 460 Stück	0,7	5,2
Kleie	148 Tonnen	91 439 Tonnen	0,3	9,1
Seeschiffe aus Stahl mit Antriebsmaschinen	— Stück	23 Stück	—	21,6
Ausfuhr	**265 272**	**3 629 671**	**4 587,1**	**1 438,2**
Hierzu: Gold und Silber	50	76	71,6	12,9
Teerfarbstoffe	1 594	11 016	262,2	22,5
Kinderspielzeug	7 487	14 809	257,0	25,7
Dichte seidene und halbseidene Gewebe, a. n. g.	233	1 457	227,1	37,4
Merinokammzug	521	30	118,5	0,2
Wand-, Stand- usw. Uhren	1 386	2 190	106,4	6,5
Eisendraht	10 980	104 531	99,3	15,6
Packpapier aller Art	7 381	32 478	80,7	10,3
Chlorkalium	13 082	19 092	80,0	3,1
Kammgarn aus Wolle	310	1 577	78,6	10,5
Sammet und Plüsch, teilweise aus Seide (außer Bändern)	83	244	74,3	5,1
Feine Schneidwaren	400	408	72,0	3,0
Hohlglas, naturfarbig	11 476	23 938	67,2	4,1

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	87	436	65,3	26,0
Schwefelsaures Kali	10 683	13 887	63,8	2,6
Klaviere	1 240	5 116	63,4	12,8
Gütermotorwagen	2 745	86	57,6	0,4
Oberleder	116	1 744	57,2	18,3
Chemisch bereiteter Holzstoff	7 084	36 298	55,8	5,8
Felle zu Pelzwerk, roh[1]	25	237	55,0	11,1
Zink, roh	6 728	42 506	54,9	22,0
Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	959	7 941	54,4	7,2
Drahtstifte aus Eisen	4 919	23 092	44,5	4,3
Haus-, Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	2 031	5 354	43,7	5,9
Sammet, Plüsch, sammet- u. plüschartige Gewebe aus Wolle	131	900	42,3	5,9
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	7 673	153 973	42,0	20,4
Alizarinfarbstoffe, bunte	233	1 164	40,4	2,2
Posamentierwaren, Baumwollenspar-terie, Chenille	120	1 524	40,2	13,9
Öfen, Röhren, Weichen usw., aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	2 364	5 245	40,2	7,4
Indigo	515	1 180	36,1	1,6
Maschinen, n. b. g.	1 246	2 581	34,1	3,8
Packleinwand u. a. rohe Jutegewebe (außer Säcken)	1 436	680	34,0	0,5
Rind-, Schaf-, Ziegenusw. Leder, lackiert.	40	446	33,7	3,5
Aluminium, roh	1 186	291	33,3	0,4
Mundharmonikas	394	241	33,3	0,8
Außerdem: Ziehharmonikas	257	224	15,2	0,6
Lampengläser aller Art	1 330	6 607	33,1	4,9
Personenmotorwagen	781	673	32,2	5,1
Ätzkali	1 990	7 014	31,9	1,6
Kupfer, roh	1 296	296	31,9	0,4
Waren aus Aluminium, n. b. g.	406	233	31,8	1,0
Blei, roh	4 765	1 298	30,3	0,8
Metallbearbeitungsmaschinen	1 499	5 516	28,7	5,9
Sattler-, Täschnerwaren	132	2 077	28,2	18,1
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	288	1 441	27,4	9,8
Baumw. Handschuhe, Haarnetze	44	890	26,7	14,9
Echtes Blattgold, Flittern a. Gold	7	22	25,6	2,8
Wollgewebe	104	3 604	23,8	29,7
Buntpapier	1 440	6 129	22,8	4,3
Baumw. Strümpfe	53	992	22,8	9,2
Düngesalze	9 272	22 818	22,6	1,7
Hopfen	408	787	22,4	2,5
Sammet, Plüsch, sammet-, plüschartige Gewebe aus Baumwolle	49	257	21,6	2,0
Baumw. Unterkleider	146	4 021	21,1	17,3
Perlen, Schmuckschnallen usw. a. Eis.	443	633	21,0	1,5

Italien

Ein- u. Ausfuhr zus.	**490 837**	**2 555 656**	**5 426,5**	**711,0**
Hierzu: Gold und Silber	51	55	3,3	20,9
Einfuhr	**311 196**	**692 501**	**3 157,8**	**317,6**
Hierzu: Gold und Silber	51	49	2,7	15,7
Rohseide, ungefärbt	815	2 762	1 264,7	111,7
Hanf, roh, geröstet, geschwungen	13 153	14 846	375,9	12,8
Getrocknete Mandeln	2 745	4 517	100,2	11,7
Zitronen, Feigen usw., frisch	24 904	35 157	99,8	7,8
Apfelsinen, Mandarinen, Ir sch	14 853	17 145	59,4	3,4
Rindshäute, roh, gekalkt usw.	1 837	3 717	56,7	6,0
Florettseidengespinste, ungefärbt	59	277	53,9	4,9
darunter: mehrfach gezwirnt	31	162	28,2	3,1
Fette Öle in Fässern	2 560	3 059	45,1	2,7
Feigen, getrocknet	5 243	1 097	44,1	0,4
Haselnüsse, Kerne davon	5 430	5 695	43,2	3,7
Baumwollengarn	485	115	41,1	0,7
Quecksilber	257	393	34,4	1,7
Teigwaren, Nudeln	2 100	366	34,2	0,2
Reisabfälle	24 093	24 897	33,3	2,3
Hanfwerg	2 110	3 624	32,6	2,2
Zwiebeln, frisch	15 484	2 551	31,0	0,2
Bronze und Kupferlegierungen, roh od. als Bruch	1 292	125	30,4	0,2
Schwefel, Spencemetall	9 278	38 924	30,3	4,3
Faßwein	2 503	3 827	29,7	1,6
Eßkastanien	3 677	3 498	29,4	1,0
Luzernsaat	1 028	862	28,8	1,0
Abfallseide, gekämmt	73	225	25,7	2,1
Marmor, roh	8 935	48 693	23,2	9,7
Äpfel, frisch	10 648	68 743	21,3	7,6
Kartoffeln, frisch	18 518	46 906	21,3	6,6
Johannisbrot	3 717	624	19,5	0,1
Artischocken, Pilze, Spargel, Tomaten, frisch[2]	7 288	11 142	18,2	1,5

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle. — [2]) 1913 auch Kürbisse und Melonen.

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Reis	958	500	17,5	0,2
Tafeltrauben, frisch	2 005	22 107	16,0	6,6
Weingeistmischungen in Fässern	454	—	15,9	—
Schwefelkies	29 778	1 282	15,8	0,0
Sohlleder	203	1	15,8	0,0
Messing, Eich-, Sterro-, Delta-, Duranametall usw.	838	315	14,1	0,3
Birnen, Quitten, fr.	7 060	5 169	14,1	1,4
Zinkerze	6 976	15 637	13,3	2,0
Schlacken vom u. zum Metallhüttenbetriebe, Schlackenfilze, -wolle, eisen- oder manganhaltige Gasreinigungsmasse usw.	37 992	4 274	13,3	0,1
Weinstein	500	1 772	11,5	1,7
Kalk, zitronensaurer.	417	482	10,8	0,7
Kalbfelle, roh, gekalkt usw.	348	1 526	10,6	3,3
Blei, roh, Bleiabfälle	1 252	873	10,3	0,3
Hanf, gehechelt usw.	238	1 000	10,2	1,2
Öl aus Zitronen, Orangen usw.	30	73	10,2	1,9
Rosinen	343	53	10,1	0,0
Eier von Federvieh und -wild	—	5 483	—	7,1
Ausfuhr	**179 641**	**1 863 155**	**2 268,7**	**393,4**
Hierzu:				
Gold und Silber	0	6	0,0	5,2
Teerfarbstoffe	1 682	4 097	161,6	9,1
Metallbearbeitungsmaschinen	6 178	5 733	87,2	5,9
Oberleder	194	708	63,0	11,2
Films aus Zellhorn usw., unbelichtet u. belichtet	155	64	49,3	3,1
Maschinen, n. b. g.	3 023	1 309	45,5	2,2
Schlösser, Schlüssel	975	1 320	38,7	1,7
Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	2 481	4 503	36,1	9,3
Eisenbahngüterwagen	3 959	889	33,3	0,3
Baumw. Strümpfe	64	254	32,1	3,5
Eisenblech, roh usw., bis 1 mm stark	3 472	4 301	30,7	1,2
Ammoniak, schwefelsaures	6 135	3 551	29,2	0,9
Lampengläser aller Art	1 806	1 100	24,8	0,5
Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus nicht schmiedb. Gußeisen, bearbeitet	2 785	4 658	24,7	2,7
Feine Schneidwaren	253	221	24,4	1,6
Kinderspielzeug	399	1 019	22,1	2,4
Waren aus Aluminium, n. b. g.	288	60	22,1	0,3
Schmiedb. Eisen in Stäben (auß. Träg.)	5 235	30 420	22,0	5,1
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	446	1 205	20,6	3,0
Elektrische Meß-, Zähl-, Registriervorrichtungen	182	375	20,4	2,7
Salpetersaures Ammoniak, nicht in Hülsen usw.	3 321	1	20,4	0,0
Webstühle	2 592	1 107	20,3	0,8
Perlen, Schmuckschnallen u. sonstige feine Eisenwaren	456	210	19,7	0,5
Grobe Schneidwerkzeuge, (außer groben Messern usw.)	264	254	19,2	0,0
Seidene Wirkwaren (außer Handschuhen)	16	10	19,0	0,3
Pflüge, eiserne	2 551	2 378	18,4	1,1
Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	853	974	18,0	1,3
Nähmaschinen für Handbetrieb	383	978	17,5	2,7
Holzbearbeitungsmaschinen	1 070	1 331	17,1	1,3
Spiegelglas, gegossen, geschliffen, poliert usw., nicht belegt	915	753	17,0	0,7
Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	235	581	16,7	2,9
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	16	160	16,7	6,7
Hopfen	267	89	16,6	0,3
Fässer aus Eisenblech	1 198	583	15,8	0,2
Chemisch bereiteter Holzstoff usw.	1 743	2 3601	15,3	4,8
Zurichtemaschinen	833	491	14,9	0,5
Eisenbahnschwellen aus Holz	25 370	479	14,3	0,0
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	2 045	14 006	13,5	4,3
Maschinen für Leder- und Schuhindustrie	701	327	13,3	0,6
Nähmaschinen m. Gestellen oder für motorischen Betrieb	546	240	13,2	0,5
Alizarinfarbstoffe, bunte	160	158	12,8	0,5
Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	20	153	12,7	2,6
Bau-, Möbelbeschläge, Türgriffe usw. aus schmiedb. Eisen	446	606	12,4	0,6
Wirkmaschinen	543	65	12,2	0,1
Metalloide, Säuren, Salze usw.	392	1 176	11,8	1,4
Ammoniakwasser, Salmiakgeist	3 555	41	11,6	0,0

nd Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
upfer-, Messing-waren, verniert, gefärbt usw.	77	156	11,5	1,0	Tafelgeschirr aller Art aus Porzellan	354	864	10,2	0,8
Waren, n. b. g., aus versilberten unedlen Metallen	48	52	11,2	0,7	Müllereimaschinen	868	1 188	10,1	1,4
ahrradteile a. Eisen	263	369	11,0	1,2	Maschinen der Buchbinderei, Kartonnagen- und Papierwarenherstellung	417	459	10,1	0,8
eilkloben, stellbare Schraubenschlüssel, Schraubenzwingen usw.	287	312	10,6	0,7	Rindleder, lackiert	20	79	10,0	1,2
					Steinkohlen	—	894 632	—	15,3
					Koks	—	183 488	—	4,7
					Steinpreßkohlen	—	132 546	—	2,3
Japan									
in- u. Ausfuhr zus.	107 588	384 694	852,1	169,3	Eisendraht, poliert usw., verzinkt	1 859	26 034	16,3	5,0
Hierzu: Gold und Silber	—	3	—	6,3	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	2 680	98 698	12,7	10,8
infuhr	19 024	50 356	477,5	46,6	Bücher	181	141	12,6	0,9
Hierzu: Gold und Silber	—	3	—	6,3	Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	122	673	9,8	1,3
aum-, Sesam-, Erdnuß- u. a. fette Öle in Blechgefäßen usw.	7 021	0	210,6	0,0	Alizarinfarbstoffe, bunte	37	80	8,1	0,4
eis	2 321	33	35,0	0,0	Alizarin (Alizarinrot)	41	13	7,9	0,0
osamentier-, Knopfmacherwaren aus Flachs usw.	67	94	31,2	1,2	Photograph. Linsen, geschliffen und gefaßt usw.	6	3	6,8	0,1
ohseide	17	268	26,6	8,5	Stereoskope, Mikroskope, Linsen für optische Zwecke, ungefaßt	13	10	6,7	0,2
ojabohnen	2 097	91	19,9	0,0	Appreturmaschinen	179	217	6,2	0,2
5fallseide	77	120	16,0	0,9	Bromkalium, -natrium usw.	71	67	6,1	0,2
osmarinöl usw.	301	504	12,5	5,2	Hopfen	101	40	6,0	0,1
trohgeflechte (Strohbänder) usw.	61	273	12,4	0,9	Fahrradteile a. Eisen	82	571	5,8	0,7
tte Öle in Fässern	447	845	11,3	0,5	Buntpapier	380	2 515	5,6	1,3
bsen, trockene	1 812	—	10,0	—	Feststehende Verbrennungs- usw. Motoren	42	648	5,3	0,5
mpfer	42	778	7,1	2,4	Packpapier	398	1 829	5,0	0,7
eisebohnen, trok. ene	998	341	5,0	0,1	Dampfmaschinen	91	610	4,9	0,5
lanzenwachs, zubeeitet	172	563	4,6	0,5	Eisenblech, roh, über 1 mm bis unter 5 mm stark	1 024	6 701	4,8	1,0
ngees (Habutae), oh	2	111	3,2	5,8	Künstliche Riechstoffe	4	31	4,4	0,2
le zu Pelzwerk[1]	2	41	0,8	1,5	Öfen, Röhren, Weichen usw. a. schmiedbarem Eisen, bearb.	295	902	3,8	1,0
bshäute, roh	12	600	0,3	1,0	Zubereitete Arzneiwaren, Geheimmittel	9	69	3,6	1,0
n	21	4 900	0,3	2,2	Chem. Erzeugnisse z. Heilgebrauche	7	78	3,5	0,9
pfer, roh	—	1 604	—	2,4	Eiserne Drahtstifte	345	6 120	3,3	1,2
fuhr	88 564	334 338	374,6	122,7	Metallbearbeitungsmaschinen	92	1 354	3,0	1,1
Hierzu: old und Silber	—	—	—	—					
rfarbstoffe	485	3 506	63,3	8,4					
igo	236	821	39,6	5,7					
3	75 060	1	21,3	0,0					
loide und deren alze (außer Chi- n und Chinin- zen)	4	7	17,6	0,6					

[1]) Ohne Hasen- Kaninchenfelle.

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Reis	958	500	17,5	0,2
Tafeltrauben, frisch	2 005	22 107	16,0	6,6
Weingeistmischungen in Fässern	454	—	15,9	—
Schwefelkies	29 778	1 282	15,8	0,0
Sohlleder	203	1	15,8	0,0
Messing, Eich-, Sterro-, Delta-, Duranametall usw.	838	315	14,1	0,3
Birnen, Quitten, fr.	7 060	5 169	14,1	1,4
Zinkerze	6 976	15 637	13,3	2,0
Schlacken vom u. zum Metallhüttenbetriebe, Schlackenfilze, -wolle, eisen- oder manganhaltige Gasreinigungsmasse usw.	37 992	4 274	13,3	0,1
Weinstein	500	1 772	11,5	1,7
Kalk, zitronensaurer.	417	482	10,8	0,7
Kalbfelle, roh, gekalkt usw.	348	1 526	10,6	3,3
Blei, roh, Bleiabfälle	1 252	873	10,3	0,3
Hanf, gehechelt usw.	238	1 000	10,2	1,2
Öl aus Zitronen, Orangen usw.	30	73	10,2	1,0
Rosinen	343	53	10,1	0,0
Eier von Federvieh und -wild	—	5 483	—	7,1
Ausfuhr	**179 641**	**1 863 155**	**2 268,7**	**393,4**
Hierzu:				
Gold und Silber	0	6	0,6	5,2
Teerfarbstoffe	1 682	4 097	161,6	9,1
Metallbearbeitungsmaschinen	6 178	5 733	87,2	5,9
Oberleder	194	708	63,0	11,2
Films aus Zellhorn usw., unbelichtet u. belichtet	155	64	49,3	3,1
Maschinen, n. b. g.	3 023	1 309	45,5	2,2
Schlösser, Schlüssel	975	1 320	38,7	1,7
Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	2 481	4 503	36,1	9,3
Eisenbahngüterwagen	3 959	889	33,3	0,3
Baumw. Strümpfe	64	254	32,1	3,5
Eisenblech, roh usw., bis 1 mm stark	3 472	4 301	30,7	1,2
Ammoniak, schwefelsaures	6 135	3 551	29,2	0,9
Lampengläser aller Art	1 806	1 100	24,8	0,5
Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus nicht schmiedb. Gußeisen, bearbeitet	2 785	4 658	24,7	2,7
Feine Schneidwaren	253	221	24,4	1,6
Kinderspielzeug	399	1 019	22,1	2,4
Waren aus Aluminium, n. b. g.	288	60	22,1	0,3
Schmiedb. Eisen in Stäben (auß. Träg.)	5 235	30 420	22,0	5,1
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	446	1 205	20,6	3,9
Elektrische Meß-, Zähl-, Registrier-vorrichtungen	182	375	20,4	2,7
Salpetersaures Ammoniak, nicht in Hülsen usw.	3 321	1	20,4	0,0
Webstühle	2 592	1 107	20,3	0,8
Perlen, Schmuckschnallen u. sonstige feine Eisenwaren	456	210	19,7	0,5
Grobe Schneidwerkzeuge, (außer groben Messern usw.)	264	254	19,2	0,9
Seidene Wirkwaren (außer Handschuhen)	16	10	19,0	0,3
Pflüge, eiserne	2 551	2 378	18,4	1,1
Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	853	974	18,0	1,3
Nähmaschinen für Handbetrieb	383	978	17,5	2,7
Holzbearbeitungsmaschinen	1 070	1 331	17,1	1,3
Spiegelglas, gegossen, geschliffen, poliert usw., nicht belegt	915	753	17,0	0,7
Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	235	581	16,7	2,9
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	16	160	16,7	6,7
Hopfen	267	89	16,6	0,3
Fässer aus Eisenblech	1 198	583	15,8	0,2
Chemisch bereiteter Holzstoff usw.	1 743	2 3601	15,3	4,8
Zurichtemaschinen	833	491	14,9	0,5
Eisenbahnschwellen aus Holz	25 370	479	14,3	0,0
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	2 045	14 006	13,5	4,3
Maschinen für Leder- und Schuhindustrie	701	327	13,3	0,6
Nähmaschinen m. Gestellen oder für motorischen Betrieb	546	240	13,2	0,5
Alizarinfarbstoffe, bunte	160	158	12,8	0,5
Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	20	153	12,7	2,6
Bau-, Möbelbeschläge, Türgriffe usw. aus schmiedb. Eisen	446	606	12,4	0,6
Wirkmaschinen	543	65	12,2	0,1
Metalloide, Säuren, Salze usw.	392	1 176	11,8	1,4
Ammoniakwasser, Salmiakgeist	3 555	41	11,6	0,0

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Kupfer-, Messingwaren, verniert, gefärbt usw.	77	156	11,5	1,0	Tafelgeschirr aller Art aus Porzellan	354	864	10,2	0,8
Waren, n. b. g., aus versilberten unedlen Metallen	48	52	11,2	0,7	Müllereimaschinen	868	1 183	10,1	1,4
Fahrradteile a. Eisen	263	369	11,0	1,2	Maschinen der Buchbinderei, Kartonnagen- und Papierwarenherstellung	417	459	10,1	0,8
Feilkloben, stellbare Schraubenschlüssel, Schraubenzwingen usw.	287	312	10,6	0,7	Rindleder, lackiert	20	79	10,0	1,2
					Steinkohlen	—	894 632	—	15,3
					Koks	—	183 488	—	4,7
					Steinpreßkohlen	—	132 546	—	2,3

Japan

Ein- u. Ausfuhr zus.	107 588	384 694	852,1	169,3	Eisendraht, poliert usw., verzinkt	1 859	26 034	16,3	5,0
Hierzu: Gold und Silber	—	3	—	6,3	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	2 680	98 698	12,7	10,8
Einfuhr	19 024	50 356	477,5	46,6	Bücher	181	141	12,6	0,9
Hierzu: Gold und Silber	—	3	—	6,3	Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	122	673	9,8	1,3
Baum-, Sesam-, Erdnuß- u. a. fette Öle in Blechgefäßen usw.	7 021	0	210,6	0,0	Alizarinfarbstoffe, bunte	37	80	8,1	0,4
Reis	2 321	33	35,0	0,0	Alizarin (Alizarinrot)	41	13	7,0	0,0
Posamentier-, Knopfmacherwaren aus Flachs usw.	67	94	31,2	1,2	Photograph. Linsen, geschliffen und gefaßt usw.	6	3	6,8	0,1
Rohseide	17	268	26,6	8,5	Stereoskope, Mikroskope, Linsen für optische Zwecke, ungefaßt	13	10	6,7	0,2
Sojabohnen	2 097	91	19,9	0,0	Appreturmaschinen	179	217	6,2	0,2
Abfallseide	77	120	16,0	0,9	Bromkalium, -natrium usw.	71	67	6,1	0,2
Rosmarinöl usw.	301	504	12,5	5,2	Hopfen	101	40	6,0	0,1
Strohgeflechte (Strohbänder) usw.	61	273	12,4	0,9	Fahrradteile a. Eisen	82	571	5,8	0,7
Fette Öle in Fässern	447	845	11,3	0,5	Buntpapier	380	2 515	5,6	1,3
Erbsen, trockene	1 812	—	10,0	—	Feststehende Verbrennungs- usw. Motoren	42	648	5,3	0,5
Kampfer	42	778	7,1	2,4	Packpapier	398	1 829	5,0	0,7
Speisebohnen, trockene	998	341	5,0	0,1	Dampfmaschinen	91	610	4,0	0,5
Pflanzenwachs, zubereitet	172	563	4,6	0,5	Eisenblech, roh, über 1 mm bis unter 5 mm stark	1 024	6 701	4,8	1,0
Pongees (Habutae), roh	2	111	3,2	5,3	Künstliche Riechstoffe	4	31	4,4	0,2
Felle zu Pelzwerk[1]	2	41	0,8	1,5	Öfen, Röhren, Weichen usw. a. schmiedbarem Eisen, bearb.	295	902	3,8	1,0
Rindshäute, roh	12	600	0,3	1,0	Zubereitete Arzneiwaren, Geheimmittel	9	69	3,6	1,0
Tran	21	4 900	0,3	2,2	Chem. Erzeugnisse z. Heilgebrauche	7	78	3,5	0,9
Kupfer, roh	—	1 604	—	2,4	Eiserne Drahtstifte	345	6 120	3,3	1,2
Ausfuhr	88 564	334 338	374,6	122,7	Metallbearbeitungsmaschinen	92	1 354	3,0	1,1
Hierzu: Gold und Silber	—	—	—	—					
Teerfarbstoffe	485	3 506	63,3	8,4					
Indigo	236	821	39,6	5,7					
Salz	75 060	1	21,3	0,0					
Alkaloide und deren Salze (außer Chinin und Chininsalzen)	4	7	17,6	0,6					

[1]) Ohne Hasen- Kaninchenfelle.

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Millionen Mark Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Millionen Mark Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Mexiko									
Ein- u. Ausfuhr zus.	37 475	178 281	530,3	73,0	Elektr. Glühlampen..	42	34	7,2	0,6
Hierzu:					Mundharmonikas...	75	96	6,7	0,3
Gold und Silber..	—	11	—	0,9	Zubereitete Arzneiwaren usw.; Geheimmittel	16	28	5,9	0,4
Einfuhr.....	28 391	47 941	177,1	25,0	Gütermotorwagen ..	149	32	5,9	0,1
Hierzu:					Baumw. Spitzenstoffe, Spitzen	17	49	5,7	0,8
Gold und Silber..	—	11	—	0,9	Cellulose, Stroh-, Esparto- u. anderer Faserstoff	646	518	5,0	0,1
Sisalhanf, Fiber und sonst. Agavefasern	3 359	11 452	52,8	5,7	Tafelgeschirr aller Art aus Porzellan....	124	228	4,1	0,2
Braunkohlenteeröl u. sonstige a. n. g. Mineralöle.....	12 936	68	20,2	0,0	Schlösser, Schlüssel..	61	104	3,8	0,2
Kaffee, roh	516	4 143	18,8	6,4	Metalloide, Salze, Säuren usw., n. b. g.	91	245	3,8	0,2
Blei, roh	2 258	20	18,7	0,0	Feine Eisenwaren (z. B. Perlen, Schmuckschnallen, Fingerhüte usw.)	59	35	3,7	0,1
Pechartige Rückstände von der Mineralöldestillation	4 732	1 887	14,0	0,1	Elektr. Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	73	231	3,7	0,5
Piassava-, Wurzelfasern, abgeschält; Reiswurzeln usw.	603	1 491	12,3	2,2	Klaviere	69	137	3,7	0,4
Rohbenzin	1 215	—	10,1	—	Blei-, Farben-, Kohlenstifte; Kreide, geschnitten, geformt..	32	19	3,4	0,1
Rohtabak	121	371	7,3	0,8	Künstliche Augen; a. Glas- u. Schmelzwaren i. V. m. a. Stoffen (außer bemalten usw. und Glasflaschen).....	75	101	3,4	0,1
Rindshäute	117	1 167	5,4	2,3					
Heilpflanzen	40	246	0,9	0,3					
Kautschuk.....	5	510	0,4	2,3					
Blauholz	93	3 858	0,4	0,6					
Ölkuchen, -mehl	—	8 289	—	1,3					
Ausfuhr	9 084	130 340	353,2	48,0	Bindfaden aus Hanf usw.	61	102	3,4	0,2
Hierzu:					Öfen, Röhren, Weichen usw. a. schmiedbarem Eisen, bearb.	152	499	3,3	0,4
Gold und Silber..	—	0	—	0,0	Kupfer-, Tombak-, Messingwaren, verniert, gefärbt usw.	20	26	3,2	0,2
Teerfarbstoffe	266	543	29,4	1,2	Waren a. versilberten, unedlen Metallen, n. b. g.	13	10	3,1	0,1
Kinderspielzeug	367	525	17,2	1,1	Waren aus Platin, Platinmetallen....	0	0	3,1	0,0
Feine Schneidwaren	94	106	14,2	0,7					
Hopfen.....	137	84	9,5	0,3					
Baumw. Gewebe, gefärbt usw. (außer Plattstichgeweben)	19	166	8,6	1,2					
Dichte seidene u. halbseidene Gewebe, a. n. g.	7	28	8,0	0,9					
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder usw...	826	983	7,6	0,2					
Baumw. Strümpfe	13	90	7,7	1,1					
Waren aus Gold...	0	0	7,3	0,5					
Haus-, Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet.....	254	807	7,2	1,0					
Niederlande									
Ein- u. Ausfuhr zus.	5 958 345	13910948	21 352,3	1 026,6	Rübenzucker (Verbrauchszucker)	27 727	24	518,2	0,0
Hierzu:					Hartkäse	12 736	16 923	407,5	21,7
Gold und Silber..	59	111	128,9	32,8	Kartoffeln, frisch....	285 370	195 212	328,2	9,8
Einfuhr.....	1 037 556	1 785 340	7 712,2	333,0	Milchbutter, Butterschmalz	5 308	18 455	303,3	42,4
Hierzu:					Speisebohnen, Erbsen, Linsen, frisch	37 770	3 526	199,3	0,9
Gold und Silber..	35	95	44,6	26,6	Aprikosenmus usw., luftdicht verschlossen	9 077	71	181,2	0,1
Margarine.....	23 199	17	719,2	0,0	Rindshäute	5 087	5 034	173,4	8,5
Fette Öle in Fässern	24 097	3 406	638,6	1,9	Schweineschmalz....	4 987	1 600	167,1	1,7
Pflanzliche Fette, nicht zum Genusse	20 459	14	522,6	0,0					

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Kartoffelstärke, grün, trocken, gemahlen..	23 820	192	151,7	0,0
Branntwein i. Fäss.	6 140	563	140,6	0,2
Pflanzlicher Talg z. Genusse.....	5 464	1	136,6	0,0
Roggen	16 889	1 369	123,3	0,2
	Stück	Stück		
Pferde	9 469	15 674	121,6	12,4
	Tonnen	Tonnen		
Seefische, frisch.....	24 356	13 271	117,8	6,3
Rohrzucker, (Verbrauchszucker)	5 047	22	98,0	0,0
Rot-, Weiß- und Wirsingkohl, frisch	83 181	22 040	91,5	1,4
Sohlleder.....	1 177	9	87,8	0,0
Weizen.....	9 860	2 249	84,2	0,4
Schweinespeck	2 697	118	78,2	0,1
	Faß	Faß		
Heringe, gesalzen...	131 993	468 333	68,8	17,3
Gurken, Karotten,	Tonnen	Tonnen		
Salat usw., frisch	40 339	89 832	68,0	11,6
Rindfleisch, frisch ...	2 694	9 318	64,7	11,2
Talg von Rindern u. Schafen	2 169	253	62,9	0,2
Blumenkohl, frisch ..	16 724	24 441	55,2	4,9
Zinn, roh; Bruchzinn	719	569	53,1	2,3
Milch, eingedickt	3 253	—	52,6	—
Kunstspeisefett	1 768	72	52,1	0,1
Därme, Magen, Blasen.....	4 165	1 643	50,0	3,1
Ölkuchen, -mehl	27 137	29 459	48,8	4,6
Bruch, -Alteisen	32 726	43 233	42,5	2,6
Reis	3 158	29 001	42,3	7,5
Milch, frisch.....	13 655	—	41,0	—
Bohnen, Erbsen, frisch	12 057	15 998	29,7	2,9
Kakaopulver, entölt..	819	736	28,7	2,0
Abfälle von bearbeit. Baumwolle	1 651	6 632	26,2	3,8
Premier jus	996	59	25,9	0,1
Bücher.....	589	665	23,9	2,7
Weizenmehl.....	2 461	200	18,5	0,1
Stearin-, Palmitinsäure und ähnliche Kerzenstoffe	731	271	18,0	0,2
Seifen usw. zum Gebrauche geformt od. in Büchsen usw....	513	4	17,2	0,0
Fisch-, Robbentran..	1 059	178	17,0	0,1
Obst, frisch	7 397	45 373	15,4	7,9
Merinowolle im Schweiße.....	362	—	15,2	—
Ausfuhr	4 920 789	12125608	13640,1	693,6
Hierzu: Gold und Silber..	24	16	84,3	6,2
Steinkohlen	1 054 537	7 217 606	1 451,4	103,0
Schmiedb. Eisen i. Stäben (außer Trägern)	150 819	165 748	734,7	20,0
Grobbleche.....	76 659	130 186	359,8	16,0
Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedb. Eisen, bearbeitet.....	32 066	8 188	336,3	7,4
Nadelholz, längs gesägt usw.....	151 893	7 845	291,1	0,8
Koks.....	220 323	285 223	291,0	5,5
Baumwollengarn ...	3 150	4 951	221,2	8,2
Kabel.....	13 615	6 955	216,7	5,4
Metallbearbeitungsmaschinen.....	15 886	3 641	189,5	3,6
Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. a. Gußeisen, bearb.	19 013	11 487	176,1	5,2
Packpapier.....	21 015	6 622	166,7	2,1
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.....	2 766	974	163,6	2,6
Kali- u. Abraumsalze	216 947	203 562	160,7	7,7
Teerfarbstoffe	1 159	1 365	160,6	2,8
Eiserne Röhren, gewalzt, gezogen (außer Schlangenröhren)	15 536	19 470	144,0	5,8
Nadelholz, unbearb.	162 283	68 821	139,4	2,6
Eisenbauteile usw. (außer Brücken und Brückenbestandteil.) a. schmiedb. Eisen..	23 871	5 712	129,8	1,5
Schreib-, Brief- usw. Papier	8 067	2 757	123,9	1,4
Eisenbahnschienen ...	27 920	34 194	121,0	4,1
Fahrradteile a. Eisen	3 026	1 365	116,0	2,2
Personenmotorwagen	2 600	478	114,6	3,0
Kinderspielzeug	4 148	2 088	111,4	2,9
Eisenbahngüterwagen	15 382	19 728	106,8	6,5
Nicht grobe Waren a. Messing (Haus- u. Küchengeräte usw.)	1 714	908	104,0	3,7
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	544	2 247	98,6	17,6
Maschinen, n. b. g...	5 905	2 065	94,4	2,5
Klaviere	2 124	1 061	90,2	2,5
Sattler-, Täschnerw.	552	462	87,2	2,9
Gütermotorwagen ..	4 865	76	85,5	0,3
Haus- u. Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	4 308	2 273	80,5	2,0
Blech, über 1 mm bis unter 5 mm stark..	13 774	7 668	80,2	1,1
Tafelgeschirr aller Art aus Porzellan....	2 756	1 751	79,3	1,6
Fahrräder ohne Antriebsmaschinen ...	1 213	712	75,8	1,7
Druckpapier.....	8 284	8 631	70,3	2,3
Schwefelsaures Ammoniak	13 691	18 195	68,2	4,5
Kupfer-, Tombak-, Messingwaren, vernickelt usw.....	580	243	64,3	1,4
Oberleder.....	199	171	64,0	1,6
Drahtstifte	7 611	3 093	58,7	0,7
Frauen- und Mädchenkleider, a. Wolle usw.	162	971	57,7	13,4
Wand-, Stand- usw. Uhren m. Uhrwerk.	755	445	54,4	1,1
Handschuhe, Haarnetze a. Baumwolle	71	55	48,8	0,7

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Feine Schneidwaren	417	192	48,7	0,9	Röhrenverbindungs- und Ausrüstungsstücke aus schmiedb. Eisen für Dampfkessel usw.	2 271	1 436	43,1	1,0
Feine Holzwaren (auß. Möbeln), Druckplatten aus Holz, geschnitt. usw.	1 419	182	47,1	0,6	Anthracen-, Karbol-, Kreosotöl usw.; Asphaltnaphtha	18 765	70 939	42,0	2,9
Halbedelsteine, bearb.	1	0	45,6	0,0	Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	4 425	5 429	41,3	1,3
Elektr. Meß-, Zähl-, Registriervorrichtungen	510	91	44,5	0,8	Schlösser, Schlüssel	980	656	41,1	0,8
Kartonpapier, ohne Zeichenkartonpapier	3 291	1 705	44,4	0,9	Waren aus Gold	1	0	40,9	0,0
Eisenbahnschwellen a. Holz	49 637	11 662	43,8	0,7	Bügeleisen, Garnhaspeln, Tierfallen usw.	2 307	377	40,3	0,4
Kalimagnesia, schwefelsaure	21 293	33 259	43,7	3,3					
Zement	35 352	162 061	43,6	5,7					

Niederländisch-Indien usw.

Ein- u. Ausfuhr zus.	296 881	581 430	5 185,6	326,3	Eisenröhren, gewalzt oder gezogen (auß. Schlangenröhren)	7 427	20 903	60,8	4,4
Hierzu: Gold und Silber	0	0	0,0	0,0	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	6 845	35 369	35,1	4,0
Einfuhr	209 374	249 835	3 989,2	227,6	Feine Schneidwaren	256	196	33,1	0,9
Hierzu: Gold und Silber	0	0	0,0	0,0	Bier in Flaschen	5 641	5 829	31,6	1,8
Kopra	78 526	81 009	1 220,8	49,4	Indigo	383	954	31,4	1,5
Rohtabak	40 573	38 322	1 207,2	77,8	Eiserne Drahtstifte	3 656	5 235	28,7	0,0
Kokosnußöl	8 869	1	266,1	0,0	Teerfarbstoffe	166	241	26,1	0,5
Kautschuk	3 262	1 037	133,3	4,7	Feststehende Verbrennungs- usw. Motoren	1 193	601	24,9	0,7
Kaffee, roh	6 481	5 852	122,4	8,3	Eisenbahnschienen	5 915	46 135	23,6	5,3
Stuhlrohr	5 501	11 544	121,0	3,2	Eisenbahnachsen, -räder, -radsätze usw.	2 873	5 644	22,6	1,4
Rohrzucker (Verbrauchszucker)	5 111	132	104,0	0,0	Waren a. schmiedb. Eisen, roh, außer Teilen von Maschinen, Schiffen usw.	3 586	487	21,7	0,1
Rohbenzin	9 606	16 796	80,0	3,8	Dampflokomotiven, auf Schienen laufd.	1 016	1 429	21,1	1,7
Baumwolle, roh	1 011	1 911	78,1	2,4	Alizarin	212	516	20,6	0,9
Zinn, roh	955	6 384	70,5	26,0	Kabel	1 253	3 616	19,7	2,0
Rindshäute	978	1 637	44,7	4,5	Schlösser, Schlüssel	411	490	17,7	0,5
Reis	3 663	15 323	42,5	4,8	Nicht grobe Waren a. Messing (Küchen- u. Hausgerät)	323	196	16,9	0,8
Tee	1 205	739	39,5	1,4	Gütermotorwagen	538	23	16,9	0,1
Schwerbenzin	4 025	30 211	32,1	6,8	Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech, a. n. g., bearbeitet	626	454	16,5	0,5
Pflanzlicher Talg zum Genusse	1 270	—	31,8	—	Bau- und Möbelbeschläge usw. aus schmiedb. Eisen	675	741	15,3	0,4
Kakao	882	573	27,8	0,9	Baumwoll. Spitzenstoffe, Spitzen, gewebt usw.	17	34	13,7	0,3
Kaurikopal, Dammar- u. a. Harze	1 210	3 070	25,4	4,4	Spaten, Schaufeln, Blatthacken usw.	956	1 031	13,5	0,5
Raps, Rübsen	3 353	11	22,9	0,0	Metallbearbeitungsmaschinen	681	424	13,2	0,5
Branntwein i. Fässern	449	778	21,2	0,4	Grobe Schneidwerkzeuge (außer groben Messern usw.	472	304	12,2	0,4
Pfeffer	1 311	1 914	19,0	2,3					
Kapok u. a. pflanzl. Spinnstoffe	833	2 558	16,2	3,2					
Heilpflanzen, a. n. g.	703	2 642	14,8	2,8					
Erdnüsse	1 610	410	14,0	0,1					
Balata	154	51	13,9	0,3					
Chinarinde	76	2 780	5,4	2,8					
Guttapercha	125	903	4,3	6,3					
Ausfuhr	87 507	331 595	1 196,4	98,7					
Hierzu: Gold und Silber	—	0	—	0,0					
Öfen, Röhren, Weichen usw. a. schmiedbarem Eisen, bearb.	5 040	3 356	62,2	2,1					

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Wand-, Stand- usw. Uhren m. Uhrwerk.	143	85	11,6	0,2	Eisenbahngüterwagen	1 128	6 996	10,5	2,8
Herde, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus Gußeisen, bearbeitet	1 015	1 913	11,5	1,4	Eisendraht, gewalzt, gezogen	1 257	3 914	10,0	0,7
					Zement	4 913	66 033	5,9	2,1
					Ammoniak, schwefelsaures	—	16 024	—	3,8

Norwegen

Ein- u. Ausfuhr zus.	1 372 932	1 276 731	4 392,4	243,7	Nitrite, a. n. g.	—	7 528	—	3,4
Hierzu:					Zink, roh	—	5 718	—	2,9
Gold und Silber	5	23	94,8	1,2	Kleie	—	15 792	—	1,5
Einfuhr	1 091 317	692 101	2 491,8	82,0	**Ausfuhr**	281 615	584 630	1 900,6	161,7
Hierzu:					Hierzu:				
Gold und Silber	2	15	89,9	0,3	Gold und Silber	3	8	4,9	0,9
Heringe, gesalzen	2 076 245 Faß	156 534 Faß	1 117,0	5,5	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	31 829	38 051	126,7	4,4
Eisenerze	580 030 Tonnen	303 457 Tonnen	426,5	7,4	Eisendraht	11 885	13 348	71,3	2,1
Fisch-, Wal-, Robbentran	10 951	31 076	176,2	15,2	Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	1 278	669	59,8	1,9
Kupfermatte, kupferhaltige Kiesabbrände	32 758	20	95,7	0,0	Zink, roh	9 768	8 134	50,9	3,9
Frische Seefische	26 910	40 904	86,9	7,3	Öfen, Röhren, Weichen usw. a. schmiedbaren Eisen, bearb.	5 264	1 167	49,5	1,2
Aale, Bücklinge u. a. Fische, einfach zubereitet	2 752	1 609	55,0	1,1	Blech, roh, entzundert usw., 5 mm und mehr stark	10 983	24 005	37,3	3,1
Pflanzlicher Talg z. Genusse	2 072	—	51,8	—	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	1 361	1 566	34,6	2,0
Baum- usw. fette Öle i. Blechgefäßen usw.	1 624	—	48,7	—	Klaviere	809	360	34,2	0,9
Schwefelkies	84 221	49 117	44,6	1,1	Kabel	1 955	3 565	30,4	2,9
Talg von Rindern u. Schafen	1 460	7	42,3	0,0	Teerfarbstoffe	252	270	29,1	0,6
Kunstspeisefett	1 180	—	34,8	—	Salz	71 870	13 745	25,2	0,2
Chemisch bereiteter Holzstoff, Stroh-, Esparto- u. a. Faserstoff	4 474	2 519	34,4	0,4	Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen, poliert, gemustert usw., naturfarbig	4 537	95	24,6	0,0
Kokosnußöl, -talg	948	—	26,1	—	Personenmotorwagen	622	104	24,4	0,7
Nickelerze	2 837	8	18,6	0,0	Elektr. Glühlampen	132	72	23,4	1,4
Tierblut, Fischmehl, tierische Abgänge	4 622	16 182	18,4	2,9	Kali- u. Abraumsalze	15 002	20 220	23,4	0,7
Sprotten u. a. Fische, Fischzubereitungen, luftdicht verschlossen	1 153	209	16,3	0,3	Tafelgeschirr aller Art aus Porzellan	451	100	23,3	0,1
Rindshäute	500	1 663	13,2	2,5	Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. a. Gußeisen, bearb.	2 669	1 104	20,9	0,6
Fisch-, Robbenspeck, Wal- u. a. Tranfett	1 140	241	13,1	0,1	Waren a. Aluminium, n. b. g., Blattaluminium	201	81	17,5	0,4
Ferrosilicium mit einem Siliciumgehalt von 25 % an	2 400	3 086	12,7	0,9	Maschinen, n. b. g.	1 165	660	17,4	0,8
Kupfer, roh	428	583	11,2	0,9	Nicht grobe Waren a. Messing (Haus- u. Küchengeräte usw.)	261	168	16,9	0,8
Kalbfelle	151	496	10,1	1,4	Metallbearbeitungsmaschinen	1 374	716	15,8	0,9
Kalksalpeter usw.	340	54 725	0,9	6,6	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	53	721	15,3	6,4
Aluminium, roh	21	711	0,7	1,1	Gütermotorwagen	868	29	15,2	0,2
Kalciumkarbid	166	15 248	0,5	3,1					
Salpetersaures Ammoniak	0	3 349	0,0	2,1					
Nadelholz, längs gesägt	2	15 669	0,0	1,2					

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Eisenbahnschienen ...	14 557	4 057	15,1	0,5	Posamentierwaren; Baumwollenspar-				
Kinderspielzeug	334	136	14,9	0,4	terie, Chenille.....	29	28	11,7	0,4
Blech, roh, entzundert usw., über 1 mm bis unter 5 mm					Kupfer-, Tombak-, Messingwaren, ver-				
stark.....	2 826	1 810	14,5	0,3	niert, gefärbt usw.	90	63	10,6	0,4
Wollene Frauen-,					Feine Schneidwaren	57	45	10,6	0,4
Mädchenkleider....	17	26	14,2	0,6	Isolatoren, Isolati-				
Hopfen.....	184	72	14,1	0,3	onsglocken a. Stein-				
Blech, roh, entzundert					gut od. Porzellan..	640	461	10,5	0,3
usw., bis 1mm stark	1 481	649	13,8	0,2	Schmuckgegenstände				
Handschuhe, Haar-					a. Silber, Silber-				
netze a. Baumwolle	18	18	12,9	0,3	geflechte, -gewebe				
Täschnerwaren	35	11	12,1	0,2	usw.	4	1	10,4	0,1
Elektr. Meß-, Zähl-,					Zement	6 178	21 537	7,5	0,7
Registriervorrich-					Roggen	—	113 733	—	15,4
tungen	118	44	11,8	0,3	Roggenmehl	—	57 085	—	10,2
Feine Holzwaren					Rübenzucker (Ver-				
(außer Möbeln, n.					brauchszucker)	—	43 781	—	12,0
gepolstert).....	390	73	11,7	0,3	Steinkohlen	—	20 258	—	0,3
					Koks.....	—	44 492	—	0,9

Österreich-Ungarn [1])

Ein- u. Ausfuhr zus.	.	28 432 731	.	1 932,3	Abfälle von bearbeit. Baumwolle	.	11 427	.	6,5
Hierzu: Gold und Silber..	.	256	.	40,2	Porzellanerde	.	171 236	.	6,2
					Schwefelsaures Am-				
Einfuhr.....	.	12 294 497	.	827,5	moniak	.	21 204	.	6,0
Hierzu:							Stück		
Gold und Silber..	.	169	.	20,5	Pferde	.	5 985	.	5,8
Eier von Federvieh u.							Tonnen		
-wild.....	.	67 196	.	76,5	Mineralschmieröle...	.	38 651	.	5,0
Braunkohlen	.	6 986 921	.	69,2			Stück		
Nadelholz, unbearb.	.	1 143 768	.	38,9	Kühe.....	.	15 192	.	5,0
Kalbfelle, roh	.	9 973	.	23,1	Felle zu Pelzwerk,		Tonnen		
Malzgerste	.	128 344	.	21,0	roh[2]).....	.	158	.	4,5
		Stück			Rotkleesaat.....	.	2 618	.	4,3
Ochsen.....	.	27 892	.	18,8	Grubenholz	.	159 014	.	4,3
		Tonnen			Männerhüte a. Haar-		Stück		
Rindshäute, roh....	.	12 151	.	17,6	filz.....	.	532 070	.	4,3
Nadelholz, längs ge-							Tonnen		
sägt, nicht gehobelt					Flachswerg	.	5 991	.	4,2
usw.....	.	231 699	.	15,3	Zigaretten	.	676	.	4,2
Baumwollengarn...	.	8 142	.	14,9	Zink, roh	.	8 894	.	4,0
Leinen- (Flachs-,							Stück		
Flachswerg-) Garn	.	6 760	.	13,6	Gänse.....	.	917 913	.	4,0
Malz.....	.	52 126	.	13,3			Tonnen		
Bettfedern, roh.....	.	3 187	.	12,7	Hühner aller Art...	.	2 778	.	3,9
Erdöl, gereinigt	.	119 680	.	12,0	Birnen, Quitten,				
Steinkohlen	.	492 650	.	10,1	frisch	.	15 997	.	3,8
		Hektoliter			Flachs	.	4 413	.	3,8
Bier in Fässern usw.	.	433 368	.	9,0	Speisebohnen, trocken	.	15 355	.	3,8
		Tonnen			Bettfedern, zugericht.	.	749	.	3,5
Gemälde	.	273	.	8,2	Menschenhaare	.	56	.	3,4
Holz zu Holzmasse					Kleie.....	.	31 025	.	3,3
usw.....	.	260 306	.	8,1	Federvieh, geschlach-				
Bücher.....	.	1 889	.	7,6	tet, gespickt usw....	.	2 213	.	3,3
Felle zu Pelzwerk,					Ziegen-, Zickelfelle...	.	836	.	3,3
halb- oder ganzgar	.	167	.	7,6	Hanfwerg (Hede) ...	.	5 552	.	3,3
Hopfen.....	.	1 962	.	7,5	Holzgeist, roh	.	5 274	.	3,2
Äpfel, frisch.....	.	62 616	.	7,5	Zwetschgen, getrockn.	.	7 520	.	3,2
Ölkuchen-, mehl	.	45 954	.	7,1	Paraffin	.	5 003	.	3,0

[1]) Warengattungen nach den Werten von 1913 geordnet. — [2]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Ausfuhr	.	16 138 234	.	1 104,8	Superphosphate usw.	.	67 956	.	5,8
Hierzu:					Zellhorn, Galalith u.				
Gold und Silber	.	87	.	19,7	ähnliche Stoffe	.	1 387	.	5,7
Steinkohlen	.	12152230	.	159,1	Rohseide, gefärbt	.	133	.	5,5
Merinokammzug	.	5 746	.	30,0	Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw.				
Baumwolle, roh	.	23 964	.	27,5	a. Gußeisen, bearb.	.	7 397	.	5,8
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	.	488	.	26,0	Rohluppen, -schienen, -blöcke usw.	.	41 606	.	5,2
Bücher	.	7 177	.	25,8	Kali- u. Abraumsalze	.	104 819	.	5,0
Koks	.	1 051 341	.	22,7	Brucheisen, Alteisen	.	86 507	.	5,0
Oberleder	.	1 883	.	20,0	Kreuzzuchtwolle nach				
Rindshäute roh	.	11 500	.	16,7	der Schur gewasch.	.	1 505	.	4,7
Teerfarbstoffe	.	5 779	.	12,5	Kammgarn, gebleicht,				
Flachs	.	28 248	.	12,5	gefärbt, bedruckt,				
Zink, roh	.	24 502	.	12,4	zweidrähtig	.	634	.	4,6
Metallbearbeitungsmaschinen	.	11 309	.	12,4	Baumwollenzwirn f.				
Lederschuhe m. Sohlen (außer Holzsohlen)	.	1 039	.	10,7	den Einzelverkauf	.	505	.	4,6
Thomasphosphatmehl	.	220 354	.	10,1	Elektr. Glühlampen	.	249	.	4,5
Öfen, Röhren, Weichen usw. a. schmiedbarem Eisen, bearb.	.	6 838	.	9,0	Goldwaren	.	2	.	4,5
Roheisen, Ferroverbindungen	.	110 898	.	8,4	Kinderspielzeug	.	2 029	.	4,4
Zuckerrübensamen	.	11 345	.	8,3	Wollkämmlinge	.	1 586	.	4,2
Personenmotorwagen	.	957	.	7,2	Sattler-, Täschnerwaren	.	423	.	3,9
Palmkernöl	.	8 320	.	7,2	Zubereitete Arzneiwaren usw.; Geheimmittel	.	390	.	3,9
Kupfer, roh	.	4 671	.	6,5	Baumwollgewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	.	483	.	3,8
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	.	586	.	6,5	Gemälde	.	85	.	3,7
Abfälle von bearbeit. Baumwolle	.	10 498	.	6,5	Films, Kämme u. a. Waren aus Zellhorn usw.	.	228	.	3,7
Maschinen, n. b. g.	.	4 271	.	6,4	Abfälle von gebleichter usw. Wolle	.	2 200	.	3,5
Blei, roh	.	14 661	.	6,2	Seiden- und Wolllumpen; Tuchleisten	.	6 299	.	3,5
Nicht grobe Waren a. Messing (Haus- u. Küchengeräte usw.)	.	1 202	.	6,2	Kreuzzuchtkammzug	.	885	.	3,4
Merinowolle, nach d. Schur gewaschen	.	1 641	.	6,1	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	.	14 695	.	3,3
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	.	1 992	.	6,0	Postkarten mit Bilddruck	.	668	.	3,3
					Österreich				
Ein- u. Ausfuhr zus.	3 198 437	.	3 944,7	.	Bücher	647	.	26,3	.
Hierzu:					A. n. g. Wein in Fässern	1 754	.	22,8	.
Gold und Silber	107	.	58,3	.	A. n. g. Gewebe, roh, 80 g oder mehr auf 1 qm	298	.	21,2	.
Einfuhr	222 210	.	887,4	.		Stück			
Hierzu:					Kühe	2 662	.	20,0	.
Gold und Silber	94	.	19,2	.		Tonnen			
Rindshäute, roh	820	.	42,3	.	Bettfedern, roh	394	.	17,4	.
Magnesit, auch gebrannt	29 795	.	38,0	.	Männerhüte a. Haarfilz	Stück 177 868	.	17,4	.
Felle zu Pelzwerk, roh[1]	83	.	37,6	.	Hanf-, Hanfwerggarn, eindrähtig,	Tonnen			
Äpfel, frisch	16 239	.	32,5	.	roh, bis Nr. 6 engl.	422	.	16,0	.
Messing, Alich- usw. Metall	1 662	.	27,9	.					

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle.

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Oberleder	228	.	56,5	.	Stangen, Bleche usw. aus Messing usw.	477	.	15,5	.
Koks	83 287	.	41,7	.	Bücher	931	.	15,2	.
Metallbearbeitungsmaschinen	2 946	.	39,3	.	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	1 084	.	14,7	.
Metalloide, Säuren, Salze	1 693	.	25,9	.	Brucheisen, Alteisen; Stabeisen zum Umschmelzen	12 173	.	14,3	.
Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	2 224	.	24,9	.	Rindleder, lackiert	30	.	13,9	.
Elektr. Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	493	.	23,5	.	Künstliche Seide	85	.	12,6	.
Metallfadenlampen	135	.	22,1	.	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	1 567	.	12,4	.
Zuckerrübensamen	2 085	.	21,6	.	Därme, Magen, Blasen von Vieh	736	.	11,9	.
Eisendraht, gezogen, nicht poliert usw.	2 479	.	20,5	.	Grobe Schneidwerkzeuge (außer groben Messern usw.)	135	.	11,6	.
Maschinen, n. b. g.	1 357	.	19,3	.	Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	18	.	11,5	.
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	23	.	18,6	.	Jute, Jutewerg	412	.	11,5	.
Kreuzzuchtwolle, nach der Schur gewaschen	208	.	17,1	.	Chemische Erzeugnisse, a. n. g., für photograph., Reinigungs- u. a. Zwecke	844	.	11,4	.
Kreuzzuchtkammzug	130	.	16,8	.	Sohlleder	157	.	11,4	.
Seidenzwirn, in Aufmachungen für den Einzelverkauf	9	.	16,8	.	Rohes Kupfer	513	.	10,9	.
Elektr. Meß-, Zähl- usw. Instrumente, auch mit Uhrwerken	172	.	16,5	.	Schreibmaschinen	58	.	10,8	.
Düngesalze	44 781	.	15,6	.	Seiden-, Wollumpen	785	.	10,8	.
Zelte, Aufnahmetücher u. a. Waren aus Leder usw.	46	.	15,5	.	Kammgarn a. Wolle, roh, eindrähtig	51	.	10,6	.
					Wollkämmlinge	167	.	10,0	.
					Flachs, roh, geröstet	365	.	10,0	.

Portugal

Ein- u. Ausfuhr zus.	**36 748**	**259 063**	**408,5**	**77,4**	Oberleder	46	128	33,0	1,9
Hierzu:					Gütermotorwagen	1 327	2	19,6	0,0
Gold und Silber	—	0	—	0,0	Eisendraht	2 765	11 480	18,4	1,9
Einfuhr	**21 592**	**131 870**	**110,2**	**25,3**	Teerfarbstoffe	118	418	12,7	1,0
Hierzu:					Personenmotorwagen	156	130	9,7	0,9
Gold und Silber	—	0	—	0,0	Metallbearbeitungsmaschinen	377	229	8,2	0,3
Faßwein	1 979	5 867	33,2	3,6	Feine Schneidwaren (außer Messern und Scheren)	39	46	5,5	0,4
Korkholz, roh	2 935	12 245	21,1	6,4	Wirkmaschinen	112	23	5,1	0,1
Sardinen	795	925	12,5	1,3	Maschinen für Kalk-, Lehm- und verwandte Industrien	478	69	4,0	0,1
Feigen, getrocknet	993	663	9,1	0,2	Rindleder, lackiert[1]	693	28	4,1	0,4
Kreuzzuchtwolle	339	15	9,1	0,0	Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder usw.	554	804	3,9	0,2
Schwefelkies	12 892	53 575	6,8	1,2	Pflüge f. Kraftbetrieb	165	—	3,5	—
Kautschuk, roh	65	0	4,8	0,0	Kupfer- usw. Waren, verniert, gefärbt usw.	24	27	3,5	0,2
Korkstopfen	128	203	4,1	0,6	Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen, poliert usw., naturfarbig	766	3 165	3,4	0,4
Getrocknete Mandeln	91	191	2,8	0,5					
Tafeltrauben, frisch	203	1 115	1,6	0,4					
Korkabfälle	293	5 935	0,7	0,8					
Wolframerze	20	444	0,4	1,0					
Bienen- u. a. Insektenwachs, roh	5	263	0,1	0,8					
Ananas, frisch	—	2 405	—	2,0					
Eisenerze	—	31 074	—	0,6					
Ausfuhr	**15 156**	**127 193**	**298,3**	**52,1**					
Hierzu:									
Gold und Silber	—	0	—	0,0					

[1]) 1913 auch Schaf-, Ziegen- usw. Leder.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Dampflokomobilen, nicht zu Pflügen für Kraftbetrieb, über 60 dz das Stück	183	196	3,3	0,3
Holzbearbeitungsmaschinen	160	134	3,1	0,2
Klaviere	51	99	3	0,3
Blei-, Farben-, Kohlenstifte	45	22	2,7	0,1
Nicht grobe Messingwaren (Haus- und Küchengerät)	32	172	2,6	0,6
Müllereimaschinen	163	32	2,6	0,0
Zuckerrübensamen	40	1	2,5	0,0
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	680	19 511	2,5	2,5

Rumänien

Ein- u. Ausfuhr zus.	**56 264**	**831 700**	**435,5**	**219,7**
Hierzu: Gold und Silber	—	5	—	12,2
Einfuhr	**32 169**	**480 931**	**120,8**	**79,7**
Hierzu: Gold und Silber	—	1	—	2,0
Gerste	16 061	83 473	56,2	9,8
Mais	9 015	68 324	29,9	7,7
Rotkleesaat	214	47	6,1	0,1
Speisebohnen, trockene	671	8 288	3,4	1,9
Roggen	595	13 245	2,7	1,7
Walnüsse	198	2 163	1,6	1,2
Eier v. Federvieh und -wild Stück: 400 400	26	5 343	0,6	5,8
Schmieröle, mineralische	38	13 379	0,3	1,5
Erdöl, gereinigt	1	33 336	0,0	3,1
Erbsen, trocken	1	5 876	0,0	1,0
Weizen	—	94 540	—	16,1
Rohbenzin	—	50 160	—	11,3
Raps, Rübsen	—	21 213	—	5,5
Schwerbenzin, Putzöl, Patentterpentinöl	—	17 484	—	3,9
Nadelholz, längs gesägt	—	27 947	—	1,8
Hafer	—	9 024	—	1,1
Kleie	—	11 719	—	1,1
Ausfuhr	**24 095**	**350 769**	**314,7**	**140,0**
Hierzu: Gold und Silber	—	4	—	10,2
Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	1 805	2 542	22,6	11,2
Eiserne Röhren, gewalzt, gezogen (außer Schlangenröhren)	2 517	30 420	16,3	8,4
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	75	545	12,2	4,4
Maschinen u. Geräte der Zuckerindustrie	1 916	1 319	11,6	1,1
Baumw. Strümpfe	37	99	10,9	0,9
Teerfarbstoffe	104	225	10,7	0,5
Drahtseile, -litzen aus Eisen	872	554	8,5	0,3
Drahtstifte aus Eisen	1 091	28	6,5	0,0
Haus- u. Küchengerät usw. aus Eisenblech, n. b. g., bearbeitet	391	93	6,0	0,1
Eisenwaren (außer Maschinenteilen) aus schmiedbarem Eisen usw., roh	924	351	5,7	0,2
Gütermotorwagen	227	233	5,1	1,0
Zubereitete Arzneiwaren; Geheimmittel	9	42	5,0	0,2
Elektr. Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	103	284	4,8	0,7
Feine Schneidwaren	73	40	4,4	0,3
Schreib-, Brief-, Büten-, Notenpapier	482	24	4,4	0,0
Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	159	828	4,3	1,1
Chemische Erzeugnisse für photograph. usw. Zwecke	42	8	4,2	0,0
Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengerät usw.)	39	462	3,2	1,8
Personenmotorwagen	57	129	3,1	0,9
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	748	39 512	3,0	5,0
Personen- u. Güterschiffe (Fluß- und Binnenseeschiffe) ohne Antriebsmaschinen, nicht aus Eisen oder Stahl	Stück 1	—	2,9	—
Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus nicht schmiedb. Gußeisen, bearbeitet	Tonnen 346	2 843	2,8	1,3
Dampfkessel (außer Lokomotiv- und Lokomobilkesseln) aus schmiedb. Eisen mit über 10 unter sich gleichen Röhren	200	200	2,8	0,1
Sägeblätter, n. b. g., Handsägen	84	75	2,8	0,1
Metallbearbeitungsmaschinen	202	532	2,8	0,6
Schlösser, Schlüssel	148	137	2,7	0,2

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen 1920	Tonnen 1913	Millionen Mark Papier- 1920	Millionen Mark Gold- 1913
Tafelgeschirr aller Art aus Porzellan	72	156	2,5	0,2
Maschinen, n. b. g.	186	413	2,5	0,5
Druckpapier	505	28	2,4	0,0
Oberleder	7	147	2,3	1,8
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	73	167	2,1	0,4
Schmuckgegenstände aus Silber, Silbergeflechte usw.	0,577	0,036	2,1	0,2
Metalloide, Säuren, Salze usw.	71	113	2,0	0,1
Steinkohlen	—	131 002	—	1,8
Koks	—	19 357	—	0,4

Rußland[1])

Ein- u. Ausfuhr zus.	15 226 903		2 304,8	
Hierzu:				
Gold und Silber	282		38,0	
Einfuhr	10 992 782		1 424,6	
Hierzu:				
Gold und Silber	179		27,0	
Gerste	2 765 743		326,5	
Nadelholz	2 224 993		92,5	
darunter:				
unbearbeitet oder quer bearbeitet	1 692 963		57,6	
längs gesägt	412 774		28,9	
Weizen	519 300		81,8	
Eier von Federvieh und -wild	72 238		80,3	
Milchbutter, Butterschmalz	29 922		62,8	
Kleie	687 839		59,8	
Flachs	65 747		53,4	
Ölkuchen, -mehl	320 173		41,6	
Federvieh, lebend	26 636		38,2	
darunter:	Stück			
Gänse	7 387 454		31,0	
	Tonnen			
Roggen	304 397		35,9	
Hafer	271 976		32,6	
Holz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff	1 021 777		31,7	
	Stück			
Pferde	58 195		25,1	
darunter:				
Arbeitspferde, leichte	41 251		19,8	
	Tonnen			
Felle zu Pelzwerk roh[2])	817		24,8	
	Stück			
Schweine	14 589		24,8	
	Tonnen			
Borsten, -ersatzstoffe	2 224		18,9	
Schmieröle, mineralische	90 573		18,1	
Hanf	27 862		17,7	
Manganerze	446 942		17,4	
Erbsen	105 909		16,9	
Kalbfelle, roh	4 848		16,7	
Rindshäute, roh	9 659		15,9	
Eisenerze	489 382		12,7	
Därme, Magen, Blasen	3 704		12,3	
Platinaerze	2		12,3	
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	671		11,9	
Weiches Laubholz	200 607		11,3	
Mais	90 969		10,0	
Kaviar, -ersatzstoffe	332		9,7	
Rohbenzin	42 896		9,7	
Leinsaat	40 575		9,1	
Eichenholz	113 193		8,8	
Eisenbahnschwellen, nicht gedämpft usw.	161 114		7,4	
Weißkleesaat	3 759		7,1	
Federvieh, geschlachtet, gespickt usw.	4 641		7,0	
Rotkleesaat	4 334		6,5	
Flachswerg	9 919		6,4	
Zuckerrübensamen	10 433		6,3	
Schweinefleisch, frisch	5 351		5,9	
Linsen	29 150		5,7	
Ziegen-, Zickelfelle	1 649		5,2	
Luzernesaat	3 977		4,4	
Schaffelle, roh, behaart	1 459		4,4	
Ausfuhr	4 234 121		880,2	
Hierzu:				
Gold und Silber	103		11,0	
Roggen	230 978		36,2	
Steinkohlen	2 111 757		29,2	
Rindshäute, roh	16 071		27,6	
Oberleder	1 923		23,9	
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	418		20,6	
Personenmotorwagen	2 329		17,8	
Kammgarn a. Wolle	2 421		17,6	
darunter:				
roh, eindrähtig	961		6,4	
roh, zweidrähtig	606		4,5	
gebleicht, gefärbt usw., zweidrähtig	633		5,2	
Metallbearbeitungsmaschinen	13 077		15,5	
Merinowolle, nach der Schur gewaschen	3 442		14,8	
Rind-, Schaf-, Ziegen- usw. Leder, lackiert	801		11,8	
Baumwolle, roh	9 863		11,7	
Koks	546 191		10,6	
Feststehende Verbrennungs-, Explosionsmotoren; Hochofengasmotoren	7 150		10,2	
Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	1 927		9,8	

[1]) Warengattungen nach den Werten von 1913 geordnet. — [2]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Elektr. Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	.	2 924	.	9,0	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	.	605	.	6,6
Zink, roh	.	18 980	.	8,9	Ofen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	.	4 783	.	6,6
Pflüge, eiserne	.	17 951	.	8,7	Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	.	317	.	6,4
Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	.	5 046	.	8,8	Chemische Erzeugnisse, n. b. g., zum Heilgebrauch	.	297	.	6,0
Elektr. Glühlampen	.	370	.	8,1	Schmiedb. Eisen in Stäben (auß. Träg.)	.	25 845	.	5,9
Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe, Teile davon	.	3 075	.	7,9	Hafer	.	37 813	.	5,8
Seiden- und Wollumpen; Tuchleisten	.	6 753	.	7,8	Abraumsalze	.	84 313	.	5,7
Superphosphate usw.	.	108 891	.	7,5	Maschinen, a. n. g.	.	4 614	.	5,6
Dreschmaschinen	.	10 116	.	6,9	Thomasphosphatmehl	.	115 887	.	5,3
Dampflokomobilen, nicht zu Pflügen, für Kraftbetrieb	.	5 979	.	6,6	Bücher	.	1 132	.	5,3
					Kupfer-, Messingwaren, verniert usw.	.	696	.	5,0
Nordrußland									
Ein- u. Ausfuhr zus.	3 715	.	45,0	.	Jodkalium, Jodnatrium usw.	1	.	1,0	.
Hierzu: Gold und Silber	—	.	—	.	Eiserne Pflüge	113	.	0,8	.
Einfuhr	1 198	.	6,7	.	Männer- u. Knabenkleider usw. aus Leinen usw.	39	.	0,8	.
Hierzu: Gold und Silber	—	.	—	.	Kultivatoren, Grubber, Eggen usw.	86	.	0,6	.
Weberkarden	130	.	1,4	.	Alkaloide und deren Salze (auß. Chinin usw.)	0	.	0,6	.
Pferdehaare	30	.	1,4	.	Buchdruckmaschinen (außer Schnellpressen)	21	.	0,6	.
Gerste	179	.	0,6	.	Pergamentpapier	15	.	0,5	.
Schaffelle, roh	16	.	0,4	.	Nähmaschinen für Handbetrieb	9	.	0,5	.
Ausfuhr	2 517	.	38,3	.	Metallbearbeitungsmaschinen	53	.	0,5	.
Hierzu: Gold und Silber	—	.	—	.					
Sensen, Sicheln usw.	893	.	25,7	.					
Nähmaschinen	150	.	1,2	.					
Chemische Erzeugnisse, n. b. g., zum Heilgebrauch	2	.	1,2	.					
Rußland, asiatisches									
Ein- u. Ausfuhr zus.	3 392	.	17,1	.	Sägeblätter, außer Kreis-, Band-, Laubsägeblättern	16	.	0,4	.
Hierzu: Gold und Silber	—	.	—	.	Sensen, Sicheln usw.	11	.	0,4	.
Einfuhr	2 623	.	9,7	.	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	103	.	0,4	.
Hierzu: Gold und Silber	—		—		Buchdruckmaschinen (auß. Schnellpressen)	15	.	0,3	.
Schmieröle, mineralische	1 081	.	3,4	.	Ofen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	28	.	0,3	.
Rohtabak	138	.	2,8	.	Polier-, Schleif-, Wetzsteine, künstliche, a. Schmirgel usw.	25	.	0,3	.
Manganerze	792	.	1,8	.					
Ausfuhr	769	.	7,4	.					
Hierzu: Gold und Silber	—	.	—	.					
Eiserne Drahtstifte	111	.	0,9	.					
Grobe Schneidwerkzeuge (außer groben Messern usw.)	35	.	0,5	.					

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Südrußland									
Ein- u. Ausfuhr zus.	18 177	.	114,0	.	Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	1	.	1,0	.
Hierzu Gold und Silber	—	.	—	.	Waren aus Aluminium, außer Aluminiumgespinst usw.	14	.	1,0	.
Einfuhr	15 516	.	87,3	.	Zubereitete Arzneiwaren usw., a. n. g.; Geheimmittel	5	.	0,9	.
Hierzu: Gold und Silber	—	.	—	.	Metallfadenlampen	4	.	0,7	.
Schmieröle, mineral.	2 179	.	24,9	.	Metallbearbeitungsmaschinen	69	.	0,7	.
Manganerze	7 519	.	16,9	.	Chemische Erzeugnisse, a. n. g., zum Heilgebrauch	2	. —	0,6	.
Roggen	1 920	.	16,8	.	Alkaloide und deren Salze (außer Chinin usw.)	0	.	0,6	.
Gerste	3 406	.	11,9	.	Salz, Salzsole, Mutterlauge	1 591	.	0,6	.
Rohtabak	165	.	8,8	.	Gütermotorwagen	16	.	0,5	.
Ausfuhr	2 661	.	26,7	.					
Hierzu: Gold und Silber	—	.	—	.					
Schlösser, Schlüssel	56	.	4,6	.					
Teerfarbstoffe	33	.	2,6	.					
Haus- und Küchengeräte usw. a. Eisenblech, a. n. g., bearbeitet	69	.	1,1	.					
Baltikum									
Ein- u. Ausfuhr zus.	172 106	.	645,1	.	Oberleder	72	.	11,0	.
Hierzu: Gold und Silber	—	.	—	.	Eiserne Drahtstifte	1 337	.	9,9	.
Einfuhr	81 145	.	261,0	.	Baumw. Gewebe, gefärbt (außer Plattstichgewebe)	74	.	9,4	.
Hierzu: Gold und Silber	—	.	—	.	Eiserne Pflüge	992	.	7,4	.
Leinsaat	8 466	.	78,3	.	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	35	.	5,4	.
Flachs	438	.	26,2	.	Dampfkessel aus schmiedb. Eisen außer Lokomotiv- u. Lokomobilkesseln)	750	.	4,6	.
Eier vom Federvieh und -wild (Stück: 17 068 382)	1 144	.	23,9	.	Zubereitete Farben (außer Blei-, Zinkweiß usw.)	76	.	3,9	.
Borsten	77	.	23,2	.	Schreib-, Brief- usw. Papier	489	.	3,9	.
Nadelholz, unbearbeitet	25 406	.	21,6	.	Rohblei, Bleiabfälle usw.	582	.	3,9	.
Nadelholz, längsgesägt	8 088	.	10,5	.	Hufnägel, Rosettenstifte; eiserne Nägel, a. n. g.	377	.	3,9	.
Ausfuhr	90 961	.	384,1	.	Thermometer a. Glas	10	.	3,6	.
Hierzu: Gold und Silber	—	.	—	.	Haus- und Küchengeräte usw. a. Eisenblech, bearbeitet	309	.	3,6	.
Salz, Salzsole, Mutterlauge usw.	64 697	.	27,7	.	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	866	.	3,6	.
Chemische Erzeugnisse, a. n. g., für photographische usw. Zwecke	383	.	26,2	.					
Sohlleder	328	.	23,7	.					
Teerfarbstoffe	144	.	12,5	.					
Ostpolen									
Ein- u. Ausfuhr zus.	2 774 689	.	1 423,4	.	Leuchtöl	6 490	.	41,7	.
Hierzu: Gold und Silber	0	.	0,0	.	Paraffin	2 178	.	26,5	.
Einfuhr	134 723	.	301,7	.	Bettfedern, roh	532	.	24,8	.
Hierzu: Gold und Silber	0	.	0,0	.	Schmieröle, mineral.	5 025	.	23,6	.
					Zement	16 467	.	21,4	.
					Nadelholz, längs gesägt usw.	13 700	.	17,8	.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Nadelholz, unbearb.	18 518	.	15,7	.	Eisenröhren (außer Schlangenröhren), roh	1 438	.	14,9	.
Gasöl	3 851	.	14,0	.	Sohlleder	224	.	13,8	.
Trinkbranntwein, n. b. g. (ohne Likör), in Flaschen	217	.	13,0	.	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	1 126	.	10,0	.
Braunkohlenteer-, Torf-, Schieferöl usw.	11 016	.	12,0	.	Ofen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	585	.	7,5	.
Rohbenzin	1 388	.	11,6	.	Zinkerze	7 849	.	7,1	.
Ausfuhr	**2 639 966**	.	1 121,7	.	Zigaretten	65	.	6,4	.
Hierzu: Gold und Silber	—	.	—	.	Metallbearbeitungsmaschinen	557	.	6,3	.
Steinkohlen	2 381 765	.	604,8	.	Schreib-, Brief- usw. Papier	490	.	6,1	.
Koks	142 464	.	62,3	.	Gütermotorwagen	326	.	5,7	.
Teerfarbstoffe	394	.	30,1	.	Jute, Jutewerg	344	.	5,4	.
Salz, Salzsole, Mutterlauge usw.	48 890	.	20,3	.	Sprengmittel	233	.	5,2	.
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	21	.	18,9	.	Packpapier	851	.	5,1	.
Westpolen (ehemals deutsche Gebiete)									
Ein- u. Ausfuhr zus.	**611 281**	.	1 087,8	.	Anderer Zucker	6 369	.	22,3	.
Hierzu: Gold und Silber	0	.	0,0	.	davon: roher, fester und flüssiger	2 257	.	19,2	.
Einfuhr	**377 783**	.	844,4	.	Felle zu Pelzwerk, roh, außer Hasen- u. Kaninchenfellen (266 896 Stück)	10	.	14,2	.
Hierzu: Gold und Silber	0	.	0,0	.	Bettfedern, roh	240	.	12,1	.
Kartoffeln, frische	259 254	.	298,1	.	**Ausfuhr**	**233 498**	.	243,4	.
Roggenmehl	19 114	.	133,8	.	Hierzu: Gold und Silber	—	.	—	.
Rübenzucker	8 274	.	96,3	.	Steinkohlen	170 838	.	42,4	.
darunter: Kristallzucker (granulierter), auch Sandzucker	5 977	.	69,3	.	Koks	28 435	.	13,5	.
Stücken-, Krümelzucker	665	.	7,7	.	Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw.)	70	.	6,1	.
gemahlene Raffinade	1 504	.	17,4	.	Baumw. Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	43	.	5,0	.
Branntwein in Fässern usw.	2 324	.	58,7	.	Teerfarbstoffe	52	.	4,5	.
darunter: Arrak und Rum	271	.	8,1	.	Sohlleder	85	.	4,4	.
Kirsch- und Zwetschgenwasser	231	.	9,2	.	Salz usw.	10 609	.	4,1	.
Kognak	388	.	8,5	.	Druckpapier, ungefärbt oder in der Masse gefärbt	528	.	2,5	.
Weingeist	1 170	.	23,4	.	Kabel	44	.	2,5	.
sonstige gebrannte geistige Flüssigkeiten, Weingeistmischungen	226	.	7,0	.	Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	3	.	2,3	.
Branntwein in Flaschen, Krügen usw.	535	.	30,4	.	Jutesäcke	321	.	2,2	.
darunter: Weingeist	173	.	8,7	.	Merinokammzug	12	.	2,2	.
anderer Branntwein, Weingeistmischungen	362	.	21,7	.	Oberleder	18	.	2,1	.
Nadelholz, längsgesägt usw.	22 496	.	29,2	.	Fernsprecher, Fernsprech-, Wand- und Tischstationen, Fernsprechvermittlungseinrichtungen, elektrische; Bestandteile davon	86	.	2,1	.
Roggen	5 015	.	25,2	.					

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Metallbearbeitungsmaschinen	186	.	2,0	.	glas, Teigwaren-, Materialprüfungsmaschinen usw.)	122	.	1,8	.
Dreschmaschinen	437	.	1,9	.	Treibriemen a. Baumwolle, Wolle u. Tierhaaren	16	.	1,7	.
Schreib-, Brief-, Büten-, Notenpapier	145	.	1,9	.	Kochgeschirre, Badewannen, Lampen usw. aus nicht schmiedb. Eisenguß, bearbeitet	327	.	1,7	.
Baumw. Gewebe, n. b. g., zugerichtet, gebleicht	11	.	1,8	.					
Maschinen, n. b. g. (Maschinen z. Polieren von Spiegel-									

Schweden

Ein- u. Ausfuhr zus.	2 953 480	7 484 368	6 927,0	454,0	Kupfer, roh	357	1 050	9,8	1,6
Hierzu: Gold und Silber	78	67	170,1	5,1	Messing, Aich- usw. Metall, roh	481	1 447	8,1	1,3
Einfuhr	2 523 683	6 382 026	2 399,8	224,2	Packpapier, in der Masse gefärbt	803	2 740	8,0	0,8
Hierzu: Gold und Silber	40	45	121,6	0,7	Zinkerze	3 010	10 142	5,7	0,8
					Rindfleisch, frisch	207	1 554	5,0	1,9
Eisenerze	2 145 235	4 563 635	995,3	86,7	Pflastersteine	45	541 903	0,0	8,9
Zellstoff, Stroh- und anderer Faserstoff	23 218	26 033	178,8	4,4			Stück		
Kupfererze, -stein	28 563	8 715	83,4	0,3	Schlachtrindvieh	—	14 818	—	5,9
Schlacken von Erzen, Metallaschen	151 309	128 883	79,6	2,9			Tonnen		
Zündhölzer (Stück: 15 810 400 000)	3 731	65	74,6	0,0	Ausfuhr	429 797	1 102 342	4 527,7	229,8
Kokosnußöl	2 617	—	69,4	—	Hierzu: Gold und Silber	38	22	48,5	4,4
Roheisen	16 129	44 455	59,7	4,8	Kammgarn a. Wolle	779	1 163	211,7	7,8
Weingeist in Fässern	2 256	56	45,1	0,0	darunter: roh, eindrähtig	275	363	64,5	2,1
Felle zu Pelzwerk[1])	34	8	37,0	0,2	roh, zweidrähtig	358	434	105,3	3,0
Rindfleisch, zubereitet	1 345	5	30,0	0,0	gebleicht usw., zweidrähtig	107	157	30,6	1,2
Trinkbranntwein (ohne Likör) in Flaschen	512	1	30,7	0,0	Teerfarbstoffe	974	901	126,6	2,0
Eisendraht	1 868	6 675	24,3	2,0	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	24 443	16 184	121,2	2,1
Schweinefleisch, frisch	691	736	23,5	0,8	Eisenbahnschienen	27 496	49 928	114,4	5,7
Bearb. Waren aus schmiedbarem Eisen (z. B. Öfen, Gleise, Weichen, Lampen usw.)	897	2 041	21,8	0,6	Düngesalze	62 763	69 802	103,6	7,5
Erbsen, trockene	3 882	3	21,3	0,0	Personenmotorwagen	2 053	278	84,3	1,8
Kalksalpeter u. a. n. g. Metalloide, Säuren, Salze usw.	3 925	14 459	20,1	2,3	Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	6 071	1 461	72,0	1,1
Frische Seefische	5 680	30 071	20,0	5,5	Elektr. Vorrichtungen für Beleuchtung usw.	908	614	67,9	2,0
Kalbfelle, roh	548	2 657	17,5	5,6	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	187	576	66,8	6,2
Rindshäute, roh	628	1 292	17,5	1,9	Dichte seidene u. halbseidene Gewebe, a. n. g.	61	114	61,0	3,7
Leimleder	6 876	1 761	17,2	0,1	darunter: seidene Gewebe (außer Bändern)	15	27	23,2	1,3
Rohblöcke aus harten Steinen (Granit usw.)	9 467	46 915	17,0	4,7	halbseidene Gewebe (außer Bändern)	29	63	20,0	1,5
Nadelholz	13 629	469 658	16,4	34,6	Metallbearbeitungsmaschinen	5 112	1 717	57,0	2,1
Kartoffeln, frisch	13 859	16	15,9	0,0	Tafelgeschirr a. Porzellan	1 286	188	55,1	0,3
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	727	8 826	14,5	2,2	Gütermotorwagen	3 395	6	54,5	0,0
Milchentrahmungsmaschinen (Stück: 16 023)	250	542	11,2	1,8					

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Grobbleche	11 705	14 275	54,0	1,9
Klaviere	1 162	131	53,9	0,4
Kinderspielzeug	695	296	52,6	0,8
Oberleder	93	205	52,4	2,3
Zigarren	224	96	50,1	1,2
Baumw. Handschuhe, Haarnetze	71	46	47,1	0,9
Eisenbahngüterwagen	4 845	352	45,3	0,1
Maschinen, n. b. g.	2 412	830	39,3	1,2
Sattler-, Täschnerwaren	240	142	39,0	1,3
Herde, Öfen, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus nicht schmiedb. Eisenguß, bearbeitet	4 055	1 806	38,6	1,0
Elektr. Meß-, Zähl- usw. Vorrichtungen, auch in Verb. mit Uhrwerken	317	125	37,5	1,1
Rohe Jutesäcke	1 696	8	35,7	0,0
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	48	46	33,4	1,8
Eisenblech, roh usw., bis 1 mm stark	3 616	1 707	32,9	0,4
Röhren (außer Schlangenröhren), von 2 mm an, bearbeitet	5 585	1 086	31,7	0,3
Zinkoxyd, weißes	2 613	1 675	31,3	1,0
Waren aus Gold	1	0	30,7	0,3
Eisenblech, roh usw., über 1 mm bis unter 5 mm stark	4 987	1 481	30,2	0,2
Schmuckgegenstände aus Silber	8	1	28,8	0,1
Salz, Salzsole, Mutterlauge	51 932	45 150	27,7	0,8
Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	25	105	27,3	1,8
Merinokammzug	197	286	25,8	1,5
Kreuzzuchtkammzug	223	359	25,8	1,4
Kupfer- usw. Waren, verniert usw.	160	68	24,5	0,5
Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	311	269	22,8	1,8
Wand-, Stand- usw. Uhren mit Uhrwerken	269	179	22,1	0,6
Chlorkalium	3 851	3 310	21,9	0,6
Roheisen	7 281	7 876	21,8	0,6
Schlangenröhren aus Eisen	721	166	21,6	0,1
Elektrizitätssammler ohne Zellhorn usw.	1 657	878	21,4	0,7
Männerhüte a. Haarfilz	Stück 158 387	Stück 12 506	21,1	0,1
Elektr. Glühlampen	Tonnen 117	Tonnen 77	21,1	1,7
Kämme, Knöpfe usw. aus Zellhorn	88	84	20,8	0,7
Frauen- u. Mädchenkleider usw. aus Wolle usw.	25	26	20,0	0,7
Hopfen	409	135	19,3	0,6
Sammet, Plüsch usw., teilweise aus Seide (außer Bändern)	17	11	19,0	0,3
Metalloide, Säuren, Salze usw.	992	756	18,0	0,5
Schmuckgegenstände usw. aus unedlen Metallen, vergoldet	8	4	17,8	0,4
Pelzwaren, überzogen oder gefüttert; Vogelbälge	106	2	17,7	0,1
Kabel	884	2 281	17,6	2,1
Waren aus Aluminium, n. b. g.	167	45	17,3	0,2
Wollene Wirk-, Netzwaren (außer Unterkleidern u. Handschuhen)	41	30	16,4	0,4
Eiserne Schrauben, Niete	2 230	276	16,4	0,2
Feine Holzwaren (außer Möbeln)	361	29	15,9	0,2
Metalltuch f. gewerbliche Zwecke	98	69	15,6	0,3
Fahrzeuge z. Fahren auf Schienengleisen, mit Antriebsmasch.	637	29	15,2	0,0
Seidenzwirn	9	20	15,1	0,6

Schweiz

Ein- u. Ausfuhr zus.	1 059 184	4 610 259	8 820,1	749,4
Hierzu: Gold und Silber	12	78	21,9	9,5
Einfuhr	179 831	328 754	2 823,2	213,3
Hierzu: Gold und Silber	5	38	2,5	3,7
Rohseide	251	329	384,2	12,1
Florettseidengespinste, ungefärbt	310	774	282,2	14,3
Baumwollgewebe darunter: Stickereien auf nichtseidenen Grundstoffen	1 361	2 113	213,3	17,5
	128	280	69,9	5,5
Baumwollengarn	1 388	1 566	213,1	4,8
Fische, Aprikosenmus u. a. Nahrungs- u. Genußmittel, luftdicht verschlossen	7 990	133	144,3	0,3
Aluminium, roh	3 517	6 064	126,6	9,7
Dichte, ganz seidene Gewebe, a. n. g.	72	58	114,7	2,9
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	145	199	75,7	2,0
Fette Öle in Fässern	2 253	9	65,5	0,0
Äpfel, Birnen, frisch	32 898	1 918	65,8	0,2
Taschenuhren	Stück 331 682	Stück 1 536 266	51,1	25,1

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark	
			Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Florettseide	293	269	48,0	1,0
Posamentierwaren a. Flachs, Hanf, Jute usw.	59	28	36,2	0,3
Leder, halb- oder ganzgar	274	24	33,6	0,2
Bruchkupfer, Kupferabfälle	1 239	419	29,1	0,6
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	1 920	3 780	28,8	2,2
Teigwaren (Nudeln usw.)	1 539	50	27,5	0,0
Hartkäse	420	6 334	25,2	11,3
Rindshäute	846	4 801	24,7	7,7
Dichte Gewebe, teilweise aus Seide, a. n. g.	21	11	24,7	0,3
Kokosnußöl, nicht zum Genusse	671	—	23,5	—
Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	5 927	19 393	21,4	4,8
Obstwein (hl 69 681)	10 452	406	20,9	0,1
Schokolade	409	1 726	20,5	4,8
Sohlleder	178	3	17,8	0,0
Felle zu Pelzwerk, roh[1])	25	25	17,1	0,8
Schlacken von Erzen; Metallaschen	6 629	5 970	16,9	0,3
Leim, außer Eiweißleim	609	655	15,2	0,5
Zement	11 647	20 568	15,1	0,6
Tabaklaugen	757	305	14,7	0,4
Abfälle von verzinntem Eisenblech	2 993	2 534	13,1	0,2
Kammgarn a. Wolle	38	599	12,1	4,5
Schmalz v. Schweinen	354	3	11,0	0,0
Merinokammzug	42	0	11,8	0,0
Ausfuhr	**879 353**	**4 281 505**	**5 996,0**	**536,1**
Hierzu: Gold und Silber	7	40	19,4	5,8
Dichte seidene u. halbseidene Gewebe, n. b. g.	191	210	209,0	7,8
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	33 095	64 791	194,4	9,1
Koks	15 232	363 611	175,2	11,0
Eisenblech, roh	20 158	28 201	166,2	5,1
Metallbearbeitungsmaschinen	9 957	2 591	132,1	3,1
Öfen, Röhren, Weichen usw. a. schmiedbarem Eisen, bearb.	9 406	4 250	121,0	5,1
Oberleder	275	921	85,8	5,0
Eisenröhren, gewalzt, gezogen (außer Schlangenröhren)	9 510	14 560	85,2	3,8
Braunpreßkohlen	74 661	210 578	84,0	4,3
Personenmotorwagen	1 460	204	77,9	1,6
Nadelholz, längs gesägt usw.	46 218	8 384	72,0	0,6
Packpapier	7 584	3 005	65,1	1,1
Bücher	2 065	1 958	64,1	7,5
Teerfarbstoffe	519	784	62,0	2,1
Gütermotorwagen	3 415	39	57,8	0,2
Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus Gußeisen, bearb.	5 765	5 712	57,1	3,6
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	1 054	1 265	54,4	2,8
Kupferdraht	1 330	2 396	54,0	4,1
Kinderspielzeug	1 384	1 172	51,0	2,4
Rind-, Schaf-, Ziegenleder usw., lack.	81	73	50,2	1,2
Baumw. Strümpfe	109	134	49,4	1,5
Kammgarn a. Wolle	163	588,7	48,8	3,4
Maschinen, n. b. g.	2 391	1 401	44,6	1,9
Steinkohlen	68 496	1 638 746	43,2	38,8
Metalloide, Säuren, Salze usw.	2 167	3 939	41,7	3,5
Ammoniak-, Kali-, Natron-, Tonerdealaun	13 143	6 616	40,7	1,5
Eisendraht	3 933	14 239	40,0	2,5
Klaviere	695	459	40,5	1,3
Fahrräder ohne Antriebsmaschinen	586	234	40,4	1,0
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	157	1 650	39,2	15,8
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	24	53	35,5	4,4
Feine Schneidwaren	221	77	35,5	0,8
Rohe Jutegewebe (außer Säcken)	1 457	478	33,5	0,5
Kupfer-, Tombak-, Messingwaren, vernickelt usw.	236	198	33,3	1,5
Waren, n. b. g., aus versilberten, unedlen Metallen	100	50	32,5	0,9
Isolatoren, Isolationsglocken a. Steingut oder Porzellan	1 719	980	30,0	0,7
Eisenbahngüterwagen	4 327	1 144	30,0	0,6
Nicht grobe Waren a. Messing (Haus- u. Küchengeräte usw.)	458	619	30,7	3,0
Wand-, Stand usw. Uhren m. Uhrwerk	468	276	30,5	0,8
Alkaloide, Alkaloidsalze u. -verbindungen (außer Chinin)	9	2	29,0	0,3
Rohluppen, -schienen, -blöcke; Brammen usw.	7 303	25 582	29,8	2,8
Seidene Wirk-, Netzwaren (auß. Handschuhen)	29	11	29,0	0,3
Tafelgeschirr aller Art aus Porzellan	1 108	875	29,4	0,8

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-	Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913		1920	1913	1920	1913
Feine Holzwaren (außer Möbeln usw.)	596	168	28,0	0,6	Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	69	43	27,0	0,8
Spiegelglas, nicht belegt	1 432	323	27,7	0,3	Grobe Schneidwerkzeuge (außer groben Messern usw.)	411	176	25,6	0,8
Waren aus Gold	1	1	27,2	2,3					
Serbien									
Ein- u. Ausfuhr zus.	**5 857**	**73 979**	**69,9**	**29,9**	Metallbearbeitungsmaschinen	35	26	1,1	0,0
Hierzu: Gold und Silber	—	0	—	0,0	Öfen, Röhren, Weichen usw. a. schmiedbarem Eisen, bearb.	86	199	1,0	0,2
Einfuhr	**2 394**	**20 853**	**20,0**	**10,5**	Feine Schneidwaren	7	18	0,8	0,1
Hierzu: Gold und Silber	—	0	—	0,0	Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	1	2	0,7	0,0
Zwetschgen, getrockn.	1 007	5 745	10,2	2,5	Arzneiwaren, zubereitet, a. n. g.	2	19	0,6	0,2
Chromerz	987	—	2,8	—	Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus schmiedb. Eisenguß, bearbeitet	62	251	0,6	0,1
Mais	260	1 607	1,4	0,2	Schlösser, Schlüssel	32	27	0,6	0,0
Ziegenfelle, roh (6 100 Stück)	7	28	1,4	0,1	Künstliche Augen; and. Glas- u. Schmelzwaren (außer bemalten, vergoldeten usw. sowie außer Flaschen und Syphons aus Glas)	14	23	0,6	0,0
Lamm-, Schaffelle, roh, behaart	12	503	0,0	1,0	Grobe Schneidwerkzeuge außer groben Messern usw.	10	12	0,5	0,0
Felle zu Pelzwerk[1])	1	3	0,0	0,1	Metallfadenlampen	4	2	0,5	0,0
Schweineschmalz	13	940	0,4	0,0	Schreibmaschinen	2	2	0,5	0,0
Kupfer, roh	—	1 344	—	1,9	Feilkloben, stellbare Schraubenschlüssel usw.	13	5	0,4	0,0
Weizen	—	6 624	—	1,1	Kultivatoren, Grubber usw.	53	2	0,4	0,0
Ausfuhr	**3 463**	**53 126**	**49,9**	**19,4**	Haus- u. Küchengeräte usw. a. Eisenblech, bearbeitet	31	34	0,4	0,0
Hierzu: Gold und Silber	—	0	—	0,0					
Eiserne Pflüge	885	161	6,1	0,1					
Teerfarbstoffe	107	96	5,2	0,2					
Eiserne Möbel, nicht gepolstert	478	0	5,1	0,0					
Packpapier	518	889	4,3	0,2					
Dampftenderlokomotiven über 100 dz	84	1 090	1,8	1,2					
Tafelgeschirr aller Art aus Porzellan	32	15	1,2	0,0					
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	262	4 641	1,2	0,6					
Spanien									
Ein- u. Ausfuhr zus.	**1032 900**	**5 402 481**	**3 328,8**	**341,7**	Branntwein i. Fässern	892	61	28,7	0,1
Hierzu: Gold und Silber	1	1	0,0	0,2	Fische, Aprikosenmus u. a. Nahrungs- u. Genußmittel, luftdicht verschlossen	1 240	3 181	17,7	2,8
Einfuhr	**951 461**	**4 852 137**	**1 488,0**	**198,7**	Merinowolle	256	485	16,0	0,6
Hierzu: Gold und Silber	1	1	0,0	0,2	Korkstopfen	474	877	15,6	3,3
Erze	873 639	4 519 581	546,8	96,6	Kupfer, roh	596	1 240	15,5	1,5
darunter:					Apfelsinen, Mandarinen	3 634	126 398	14,5	20,2
Eisenerze	584 926	3 632 058	323,4	72,6	Feigen, getrocknet	1 677	593	12,5	0,2
Schwefelkies	262 884	847 863	139,3	21,2	Mandeln, getrocknet	337	1 402	12,3	3,0
Zinkerze	9 100	10 244	17,3	0,9	Bananen	1 282	22 573	11,5	6,8
Faßwein	31 219	50 654	426,4	16,0	Terpentinöl usw.	438	312	9,6	0,2
Reis	4 955	—	72,8	—	Ziegen-, Zickelfelle, roh, auch gespalten (94 911 Stück)	85	399	9,0	1,8
Baumöl in Fässern	2 467	52	69,1	0,1					
Terpentinharze	3 396	1 014	47,7	0,3					
Kreuzzuchtwolle	1 394	194	37,7	0,3					

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfellen.

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Weinstein, Weinsteinnatron	269	1 357	5,8	1,3
Blei, roh	685	42 793	5,7	15,7
Weinhefe	3 712	3 991	5,0	1,0
Tafeltrauben, frisch	462	6 384	3,7	3,2
Schaf-, Lammfelle, roh, behaart	61	1 640	3,6	3,8
Weinmaische	—	23 833	—	5,0
Ausfuhr	81 439	550 344	1 840,8	143,0
Hierzu: Gold und Silber	—	0	—	0,0
Gütermotorwagen	5 785	3	106,2	0,0
Teerfarbstoffe	638	656	98,5	1,8
Personenmotorwagen	1 233	189	75,0	1,5
Metallbearbeitungsmaschinen	2 799	1 506	52,3	1,8
Feine Schneidwaren	415	153	50,0	1,0
Öfen, Röhren, Weichen usw., a. schmiedbarem Eisen, bearb.	3 209	1 552	46,3	1,6
Feststehende Verbrennungs-, Explosivmotoren usw.	1 527	1 671	41,9	1,4
Schmuckgegenstände usw. aus vergoldeten usw. unedlen Metallen	22	6	39,4	0,5
Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	768	3 091	33,3	4,9
Waren aus Aluminium, n.b.g.; Blattaluminium	277	33	27,5	0,2
Elektr. Meß-, Zähl-, Registriervorrichtungen	196	250	24,3	1,7
	127	67	22,5	0,5
Indigo	951	434	22,0	0,7
Maschinen, n. b. g.				
Elektr. Vorricht. f. Beleuchtungen, Kraftübertragung, usw.	282	1 127	20,6	3,9
Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	689	596	18,7	0,7
Wirkmaschinen	875	93	17,8	0,2
Chlorkalium	2 890	14 009	16,2	2,1
Wand-, Standuhren	181	106	15,7	0,3
Blei-, Farben-, Kohlenstifte; Kreide geschnitten usw.	163	60	14,9	0,3
Kinderspielzeug	289	374	14,2	1,1
Metalloide, Säuren, Salze	271	659	13,7	0,7
Kupfer-, Tombak-, Messingwaren, vernickelt usw.	94	92	13,7	0,6
Schirmgestelle	301	517	13,5	0,6
Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw., aus Gußeisen, bearbeitet	1 115	1 816	13,4	1,0
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	2 199	9 962	13,4	1,5
Schrauben und Niete aus Eisen	1 266	836	13,3	0,5
Oberleder	24	95	12,3	1,4
Eisenbahngüterwagen	1 158	1 351	12,2	0,4
Klaviere	199	92	12,0	0,3

Türkei[1])

Ein- u. Ausfuhr zus.	36 221	338 624	1 354,9	172,4
Hierzu: Gold und Silber	—	2	—	0,5
Einfuhr	25 020	144 802	1 097,9	74,0
Hierzu: Gold und Silber	—	0	—	0,3
Rohtabak	10 316	8 178	766,1	19,6
Rosinen (außer Traubenrosinen)	4 111	16 526	121,9	9,5
Opium	50	75	28,9	2,5
Ziegen-, Zickelfelle, roh	213	400	27,9	1,6
Feigen, getrocknet	2 396	3 463	26,5	2,2
Lammfelle, roh, behaart	311	388	20,8	0,9
Galläpfel	739	641	15,9	0,6
Haselnüsse und Kerne davon	1 522	3 385	12,2	2,5
Valonea	2 779	15 629	9,4	2,9
Fußbodenteppiche a. Wolle usw.	22	798	7,8	9,4
Baumwolle, roh	15	1 868	1,4	2,1
Rohseide, ungefärbt	1	37	0,9	1
Boraxkalk usw.	25	3 049	0,4	0,6
Felle zu Pelzwerk, roh[2])	1	47	0,3	1,9
Gewöhnl. Faßwein	20	5 471	0,3	1,7
Schmirgel, roh, gemahlen	—	12 140	—	1,5
Eier von Federvieh u. -wild	—	1 110	—	1,2
Schwefelkies	—	40 579	—	1,0
Mohn	—	2 478	—	0,9
Zinkerze	—	5 971	—	0,6
Ausfuhr	11 201	193 822	257,0	98,4
Hierzu: Gold und Silber	—	2	—	0,2
Baumw. Strümpfe	55	405	17,8	2,4
Teerfarbstoffe	218	437	15,9	0,9
Haus- u. Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	333	419	6,3	0,5
Schmuckgegenstände aus Silber	2	1	5,8	0,1
Waren aus Gold	0	0	5,4	0,0
Kinderspielzeug	159	278	5,8	0,5

[1]) Seit 1920 getrennt in: Türkei, Arabien, Palästina. — [2]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Schlösser, Schlüssel..	150	442	4,7	0,4
Tafelgeschirr aller Art aus Porzellan....	243	726	4,7	0,5
Öfen, Röhren, Weichen usw. a. schmiedbarem Eisen, bearb.	288	1 677	4,4	2,6
Perlen, Schmuckschnallen, Fingerhüte usw. a. Eisen	104	64	4,4	0,1
Indigokarmin.....	61	46	4,3	0,2
Feine Schneidwaren	60	103	4,3	0,5
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	26	1 552	4,2	10,6
Pappen a. Holzstoff, Stroh-, Schrenz- usw. Pappen.....	589	51	4,2	0,0
Schmuckgegenstände usw. a. versilberten, unedlen Metallen	3	2	4,2	0,1
Waren a. Aluminium n. b. g.; Blattaluminium.....	40	42	3,8	0,3
Lampengläser all. Art	301	927	3,7	0,4
Künstliche Augen usw.; andere Glas- und Schmelzwaren (außer bemalten usw. und Glasflaschen usw.)	102	279	3,4	0,4
Indigo.....	33	109	3,3	0,5
Wohlriechende Wässer nicht ätherische oder weingeisthaltig; Puder usw.....	83	20	3,1	0,1
Schreib-, Briefpapier usw. Papier	272	816	3,0	0,3
Drahtstifte, eiserne ..	635	1 814	2,9	0,4
Oberleder.....	5	127	2,6	1,7
Kalbleder, lackiert...	3	64	2,6	1,0
Elektr. Telegraphenwerke.....	60	5	2,4	0,0
Bier in Flaschen ...	513	2 641	2,2	0,7
Blei-, Farben-, Kohlenstifte; Kreide, geschnitten usw.	49	85	2,2	0,3
Nicht grobe Waren a. Messing (Haus- u. Küchengeräte usw.)	35	134	2,1	0,6
Eiserne Möbel, Möbelteile, nicht gepolstert, eiserne Turngeräte	116	122	2,1	0,1
Geschäfts-, Notizbücher.....	98	212	2,1	0,2
Zubereitete Arzneiwaren; Geheimmittel	7	25	2,1	0,2

Vereinigte Staaten von Amerika

Ein- u. Ausfuhr zus.	2 833 224	6 583 752	32 604,1	2 424,8
Hierzu: Gold und Silber..	57	55	9,9	5,1
Einfuhr.....	2 304 667	4 723 400	28 194,3	1 711,1
Hierzu Gold und Silber..	0	55	0,1	4,5
Baumwolle, roh....	102 126	369 397	5 126,0	461,7
Schweineschmalz....	114 116	101 182	3 822,9	112,2
Weizen.....	393 476	1 005 408	2 424,5	164,6
Schweinespeck	73 368	1 046	2 127,7	1,2
Roggen	343 412	19 540	1 754,9	2,5
Aprikosennuss, Milch usw. in luftdichten Behältnissen.....	67 287	527	1 379,4	0,5
Kupfer, roh.....	50 456	197 353	1 316,9	294,0
Schmieröle, mineral.	139 856	102 467	1 292,3	20,0
Frisches Rind- und Kalbfleisch.....	30 775	11	738,6	0,0
Schweinefleisch, einfach zubereitet....	28 974	73	724,3	0,1
Erdöl, gereinigt	101 646	574 759	573,3	53,0
Rindfleisch, einfach zubereitet	19 055	818	438,3	0,7
Steinkohlen	220 111	556	386,0	0,0
Rohtabak	10 394	7 311	342,3	7,2
Weizenmehl.....	40 046	6 610	300,3	1,5
Mais, Dari.....	72 777	171 601	264,0	19,3
Kalk, natürl. phosphorsaurer	107 664	421 212	227,6	21,1
Branntwein in Fäss.	7 785	34	222,4	0,0
Rohbenzin	25 293	41 816	210,7	9,4
Kokosnussöl	5 897	—	206,4	—
Fette Öle in Fässern	7 638	12 095	200,8	8,0
Tabakerzeugnisse	5 328	2 511	197,0	1,4
Schweinefleisch, frisch	5 332	6	181,3	0,0
Benzin, Gasolin u. a. gereinigte leichte Mineralöle	23 203	1 385	151,5	0,5
Reis	10 297	11	137,1	0,0
Gerste.....	35 573	187 966	124,5	23,0
Talg von Rindern u. Schafen.....	4 224	3 550	122,5	2,4
Ernteabfälle v. roher Baumwolle	7 155	33 346	117,3	16,3
Speisebohnen, trocken	22 410	58	112,0	0,0
Schokolade.....	2 218	5	110,0	0,0
Schweineschinken, gepökelt	3 198	7	108,7	0,0
Kakao.....	3 166	1	107,5	0,0
Premier jus	3 861	8 600	100,4	9,1
Därme, Magen, Blasen.....	7 620	7 827	95,3	8,0
Pflanzlicher Talg z. Genusse.....	3 552	0	88,8	0,0
Felle zu Pelzwerk, roh[1].....	105	1 908	85,3	66,5
Kunstspeisefett.....	2 665	150	78,6	0,1
Oleomargarin	3 012	19 633	78,3	21,0
Rindshäute, roh....	1 780	3 771	70,4	6,6
Stärke	7 675	583	66,9	0,2
Hafer-, Gersten-, Erbsenmehl.....	9 142	4	65,5	0,0
Paraffin	4 927	8 713	63,3	5,2
Terpentin- u. a. Harze	5 116	78 130	59,3	19,6

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle.

8. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1920 geordnet	Tonnen		Millionen Mark Papier-	Gold-
	1920	1913	1920	1913
Seifen in Büchsen, Flaschen usw., flüssige Seife	1 687	31	58,9	0,1
Baumw. Gewebe, gefärbt, bedruckt, bunt gewebt, ohne Plattstichgewebe	367	20	53,3	0,1
Kupferdraht	1 622	1	51,6	0,0
Aluminium, roh, in Platten, Bruchaluminium	1 343	837	48,4	1,3
Schwerbenzin, Patentterpentinöl	5 976	1 819	47,7	0,4
Lachs, einf. zubereitet	721	5 302	43,2	8,5
Erdöl, roh	10 113	162	42,6	0,0
Schwefel, Spencemetall	11 267	7 053	39,8	0,8
Roheisen	11 093	1 300	39,4	0,1
Asbest	2 596	4 815	38,9	1,3
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	2 372	7 306	38,7	4,2
Rohrzucker	1 845	156	38,7	0,0
Paraffinsalbe, Vaseline usw.	1 701	1 028	34,0	0,6
Ätznatron	5 722	—	32,2	—
Rübenzucker	2 139	—	31,0	—
Margarine usw.	996	—	30,9	—
Terpentinöl, Harzgeist	1 162	26 996	29,1	16,5
Blei, roh	3 337	16 273	27,6	6,0
Rechen- (901 Stück) und Schreibmaschinen (398 Stück)	48	268	27,5	4,1
Chromsaures Natron	725	2	26,4	0,0
Kraftfahrzeuglaufdeck.	132	197	25,9	1,7
Teigwaren	1 274	—	24,0	—
Fleischwürste	647	2	22,0	0,0
Gasöl	5 611	5 547	20,4	0,4
Zedernholz	2 132	7 795	14,9	3,7
Zinn, roh	185	929	13,7	3,8
Aprikosen, Pfirsiche, getrocknet	376	3 161	11,2	3,7
Zwetschgen, getrockn.	756	27 058	7,9	16,4
Nadelholz, längs gesägt	1 431	274 597	5,0	27,5
Äpfel, Birnen, getrock.	249	14 088	4,9	9,3
Ziegen- u. Zickelleder, zugerichtet	8	187	4,0	4,0
Metallbearbeitungsmaschinen (420 St.)	69	4 200	3,3	5,8
Kampfer, Wacholder-, Rosmarinöl usw.	96	137	3,0	4,3
Ölkuchen, -mehl	1 473	215 236	2,9	32,3
Hafer	953	55 238	1,9	6,8
Nickelmetall, roh	35	2 157	1,8	7,3
Essigsaurer Kalk	196	20 364	0,4	4,0
Mähmaschinen (ohne Rasenmäher) (11 Stück)	37	25 494	0,3	17,8
Kontrollkassen, Zählwerke (5 Stück)	1	781	0,2	4,3
Kleie	4	153 972	0,0	15,4
Äpfel, frisch	1	11 222	0,0	4,5
Malzkeime	—	70 258	—	8,5
Ausfuhr	**528 557**	**1 860 352**	**4 409,8**	**713,2**
Hierzu: Gold und Silber	57	0	9,8	0,5
Kali- und Abraumsalze	319 145	812 537	679,7	23,4
Chlorkalium	55 544	261 165	506,7	36,9
Kinderspielzeug	5 644	19 573	262,4	32,5
Felle zu Pelzwerk, roh[1]	49	501	161,0	16,1
Zuckerrübensamen	5 869	5 856	127,4	4,0
Baumwolle, Spitzenstoffe, Spitzen	256	901	104,4	12,7
Teerfarbstoffe	402	13 855	92,3	28,2
Kali, schwefelsaures	11 038	53 674	88,5	9,2
Feine Schneidwaren	380	916	83,9	7,1
Mundharmonikas	724	885	80,6	2,3
Glacehandschuhe	41	329	80,4	14,7
Druckpapier	10 292	955	68,6	0,6
Tafelgeschirr aller Art aus Porzellan	1 607	11 551	66,6	10,8
Blumen, Stiele, Früchte usw., künstl.	146	283	60,3	4,9
Baumw. Handschuhe, Haarnetze	89	719	56,4	10,7
Hopfen, Hopfenmehl	880	1 125	55,7	4,3
Alizarinfarbstoffe, bunte	194	2 164	50,4	4,5
Posamentierwaren, Baumwollenspartene; Chenille	159	590	47,6	5,1
Waren aus Aluminium, n. b. g.; Blattaluminium	510	516	43,6	2,1
Kammgarn a. Wolle, roh, ein- u. zweidrähtig	155	7	42,8	0,1
Aluminium, roh, in Platten, Bruchaluminium	1 097	1 019	38,6	1,7
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	96	365	35,5	9,7
Sammet, Plüsch usw., teilweise aus Seide (außer Bändern)	31	140	34,6	4,1
Baumw. Strümpfe	77	1 324	33,3	10,7
Halbedelsteine, bearbeitet usw.	4	5	32,7	0,9
Zellstoff, Stroh- u. a. Faserstoff	4 125	35 247	29,4	6,8
Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	1 512	8 897	26,9	7,0
Chirurg. Instrumente	62	70	26,2	1,5
Spiegelglas, gegossen, nicht belegt	835	1 034	26,2	0,7
Knochenkohle, Knochena che	7 843	131	26,0	0,1
Packpapier aller Art	2 286	4 390	24,3	1,6
Packlein wand u. a. rohe Jutegewebe (außer Säcken)	671	44	22,5	0,0
Wand-, Stand- usw. Uhren m. Uhrwerk	232	647	21,5	2,2
Wirkmaschinen	874	1 401	20,1	2,0

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle.

VIII. Geld- und Kreditwesen

1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen

(Gesetz vom 4. Dez. 1871 [R. G. Bl. S. 404], Münzgesetz vom 9. Juli 1873 [R. G. Bl. S. 233] Gesetze betr. Änderungen im Münzwesen vom 1. Juni 1900 [R. G. Bl. S. 250] und vom 19. Mai 1908 [R. G. Bl. S. 212]; aufgehoben durch Münzgesetz vom 1. Juni 1909 [R. G. Bl. S. 507]; Gesetz betr. Änderung des Münzgesetzes vom 4. August 1914 [R. G. Bl. S. 326]; Verordnung über die Ermächtigung des Staatenausschusses zur Anordnung von Münzprägungen vom 1. Aug. 1919 [R. G. Bl. S. 1331], sowie verschiedene in den Anmerkungen erwähnte Bekanntmachungen. Die monatlichen Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger).
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 442/43

Sorten	Es sind Reichsmünzen geprägt worden in den Rechnungsjahren 1910	1913	1915	1916–1919	1920	1921	zusammen seit 1871 bis Ende März 1922	Hiervon [1]) wurden wieder eingezogen bis Ende März 1922
	1000 ℳ							
Goldmünzen								
Doppelkronen ...	156 139,2	155 907,7	15 066,0	(8 50,2	—	—	4 562 196,1	111 250,5
Kronen	10 290,0	10,0	—	—	—	—	772 276,6	67 382,1
Silbermünzen [3])								
5-Mark-Stücke ..	500,0	20 008,5	100,0	—	—	—	281 432,7	4 260,9
3 » » ..	30 322,7	19 646,3	716,6	(9 7,6	—	—	172 568,1	530,1
2 » » ..	800,0	3 989,8	63,8	—	—	—	319 394,9	224 269,1
1 » » ..	11 812,8	50,9	18 055,1	(10 306,0	—	—	370 443,6	1 193,6
½ » » ..	—	5 000,0	15 954,8	(11 38 201,3	—	—	(21 62 424,8	55,7
Nickelmünzen								
10-Pfennig-Stücke	1 000,5	2 238,8	724,2	(12 448,6	—	—	75 067,1	10 567,5
5 » »	500,5	1 014,3	134,0	—	—	—	37 285,8	1 474,8
Eisenmünzen [4])								
10-Pfennig-Stücke	—	—	6 034,2	(13 16 017,9	—	—	22 052,2	1,8
5 » »	—	—	4 731,4	(14 41 929,4	7 466,8	14 980,8	69 108,4	1,5
Zinkmünzen [5])								
10-Pfennig-Stücke	—	—	—	(15 47 761,8	24 532,1	35 797,9	108 540,4	1,8
Kupfermünzen								
2-Pfennig-Stücke	200,1	213,7	101,0	(16 86,5	—	—	9 243,5	45,3
1 » »	300,0	473,3	206,8	(16 114,0	—	—	15 948,1	43,8
Aluminium-münzen [6])								
50-Pfennig-Stücke	—	—	—	(17 15 319,8	129 983,3	190 233,1	335 536,2	3,5
1-Pfennig-Stücke	—	—	—	(18 507,3	—	—	507,3	0,0
Im ganzen	(7 214 473,3	208 553,3	61 887,9	160 750,4	161 982,2	241 011,8	7 314 025,8	421 082,0

[1]) Die von privater Seite eingeschmolzenen oder sonst aus dem Verkehr gezogenen sowie die verlorengegangenen Münzen sind statistisch nicht zu erfassen. — [2]) Nachdem die Frist für die Einlösung der Fünfzigpfennigstücke der älteren Gepräge formen am 30. 9. 1910 abgelaufen ist, sind diese Münzen in die Übersicht nicht mehr aufgenommen. — [3]) Die Silbermünzen sind durch Verordnung vom 13. IV. 1920 mit einer Frist zur Einlösung bis zum 1. 1. 1921 außer Kurs gesetzt (R.-G.-Bl. S. 251). — [4]) Bekanntmachungen vom 26. Aug. und 22. Dez. 1915 (R. G. Bl. S. 541 u. 844), vom 11. Mai 1916 (R. G. Bl. S. 379), vom 6. Dez. 1917 (R. G. Bl. S. 1098), vom 1. Aug. 1918 (R. G. Bl. S. 998). — [5]) Bekanntmachung vom 22. März 1917 (R. G. Bl. S. 282), vom 29. Nov. 1917 (R. G Bl. S. 1089), vom 8. Mai 1918 (R. G. Bl. S. 394), vom 3. Okt. 1918 (R. G. Bl. S. 1232). — [6]) Bekanntmachung vom 23. Nov. 1916 (R. G. Bl. S. 1301), Verordnung vom 1. Aug. 1919 (R. G. Bl. S. 1381). — [7]) In der Summe sind mitenthalten 2 606 600 ℳ an 25 Pfennig-Stücken aus Nickel. Durch Bekanntmachung vom 1. Aug. 1918 (R. G. Bl. S. 990) sind die Fünfundzwanzigpfennigstücke aus Nickel außer Kurs gesetzt und eingezogen worden. — [8]) Geprägt 1917. — [9]) Im einzelnen wurden noch geprägt (in 1000 ℳ) 1916: 7,0, 1917: 0,3, 1918: 0,3. — [10]) Geprägt 1916. — [11]) Im einzelnen beliefen sich die Prägungen (in 1000 ℳ) für 1916: 8 715,8, 1917: 10 616,2, 1918: 16 031,4, 1919: 2 837,9. — [12]) Geprägt 1918. — [13]) Geprägt (in 1000 ℳ) 1916: 11 287,3, 1917: 4 730,6. — [14]) Geprägt (in 1000 ℳ) 1916: 3 912,2, 1917: 10 935,7, 1918: 16 335,6 1919: 10 715,9. — [15]) Geprägt (in 1000 ℳ) 1917: 12 154,7, 1918: 16 638,9, 1919: 18 970,2. — [16]) Geprägt 1916. — [17]) Geprägt 1919. — [18]) Geprägt (in 1000 ℳ) 1916: 99,9, 1917: 404,2, 1918: 3,2.

2. Banknotenumlauf

(Verwaltungsbericht der Reichsbank für das Jahr 1920 sowie die Geschäftsberichte der anderen Banken)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich. Teil I, Seite 444—446

Notenbanken	Ende 1920 waren im Umlauf Noten in Abschnitten von 10 ℳ	20 ℳ	50 ℳ	100 ℳ	500 ℳ	1 000 ℳ	Im ganzen
	1 000 ℳ						
Reichsbank	1 207,5	3 255 021,1	30 191 803,9	14 148 672,1	—	21 208 303,0	68 805 007,6
Bayerische Notenbank.....	—	—	—	99 176,0	—	—	99 176,0
Sächsische Bank zu Dresden.....	—	—	—	27 743,0	44 940,5	—	72 683,5
Württembergische Notenbank	—	—	—	31 260,1	—	—	31 260,1
Badische Bank.....	—	—	—	29 839,2	—	—	29 839,2
Zusammen Ende 1920: 5 Banken	1 207,5	3 255 021,1	30 191 803,9	14 336 690,4	44 940,5	21 208 303,0	69 037 966,4
1919: 5 »	—	2 939 444,0	10 851 892,0	10 941 250,5	52 875,0	11 170 036,0	35 955 497,5
1918: 5 »	—	2 822 505,4	4 685 188,1	7 521 127,9	74 502,5	7 370 649,0	22 474 972,9
1917: 5 »	—	2 423 508,2	1 085 760,7	5 084 347,3	14 943,5	3 022 402,0	11 630 961,7
1916: 5 »	—	2 074 304,3	932 557,7	3 644 874,0	14 865,2	1 546 106,0	8 212 507,0

3. Notenbanken

(Bankgesetz vom 14. März 1875, § 8 [R. G. Bl. S. 178], Gesetz betr. Änderung des Bankgesetzes vom 1. Juni 1909 [R. G. Bl. S. 515], Gesetz betr. Änderung des Bankgesetzes vom 4. Aug. 1914 [R. G. Bl. S. 327], Gesetz betr. Änderung des Bankgesetzes vom 16. Dez. 1919 [R. G. Bl. S. 2117], Gesetz betreffend Änderung des Bankgesetzes vom 5. Mai 1921 [R. G. Bl. S. 508])

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 447—456

a. Stand der Notenbanken

nach dem Durchschnitt der im Deutschen Reichsanzeiger veröffentlichten Wochenübersichten

1921. Passiva

Notenbanken	Grundkapital	Reservefonds	Notenumlauf überhaupt	Notenumlauf darunter ungedeckt nach § 9 des B. G.	Andere Verbindlichkeiten täglich fällige	Andere Verbindlichkeiten mit Kündigungsfrist	Sonstige Passiva	Summe der Passiva
	1 000 ℳ							
Reichsbank	180 000	115 337	78 619 471	65 305 745	15 856 524	—	2 209 082	96 980 414
Bayerische Notenbank	7 500	3 750	101 083	44 132	17 597	4 245	20 942	155 117
Sächsische Bank zu Dresden	30 000	7 500	90 094	33 135	60 076	41 697	36 685	266 052
Württembergische Notenbank	9 000	2 115	31 703	8 016	50 036	248	3 312	96 414
Badische Bank	10 500	26 020	45 453	21 005	276 264	—	4 266	362 503
Zusammen 1921: 5 Banken	237 000	154 722	78 887 804	65 412 033	16 260 497	46 190	2 274 287	97 860 500
20: 5 »	235 813	118 718	52 679 203	34 654 666	15 054 166	33 985	4 142 329	72 264 214
19: 5 »	235 500	113 951	28 258 719	18 525 620	13 203 252	26 621	619 778	42 457 821
18: 5 »	235 500	109 190	13 861 312	9 078 936	8 581 415	21 129	896 889	23 705 435
17: 5 »	235 500	104 415	9 166 171	5 906 945	5 367 879	20 192	577 063	15 471 220

1921. Aktiva

Notenbanken	Metallbestand	Reichs- u. Darlehnskassenscheine	Noten anderer Banken	Wechsel [1] und Schecks	Lombard	Effekten	Sonstige Aktiva	Summe der Aktiva
	1 000 ℳ							
Reichsbank	1 073 345	12 236 826	3 555	76 015 510	25 178	235 401	7 390 599	96 980 414
Bayerische Notenbank	29 264	18 482	9 204	83 484	1 331	2 081	11 271	155 117
Sächsische Bank zu Dresden	17 772	24 641	14 546	84 304	10 072	7 047	107 670	266 052
Württembergische Notenbank	7 887	10 099	5 701	31 783	25 720	—	15 224	96 414
Badische Bank	3 053	14 083	7 312	32 518	9 173	1 606	294 758	362 503
Zusammen 1921: 5 Banken	1 131 321	12 304 131	40 318	76 247 599	71 474	246 135	7 819 522	97 860 500
20: 5 »	1 168 152	16 816 828	39 557	44 499 116	59 662	289 571	9 391 328	72 264 214
19: 5 »	1 579 763	8 123 402	29 934	30 070 595	76 317	159 898	2 417 912	42 457 821
18: 5 »	2 554 286	2 200 275	27 815	16 637 846	81 263	136 279	2 067 671	23 705 435
17: 5 »	2 600 024	629 384	29 818	10 614 981	80 729	137 740	1 378 544	15 471 220

[1]) Gesamte bankmäßige Deckung, d. h. für die Reichsbank nach Ausbruch des Krieges auch diskontierte Reichsschatzanweisungen mit einer Laufzeit von höchstens 3 Monaten enthaltend.

Notenbanken	3 b. Steuerfreie Höchstbeträge des ungedeckten Notenumlaufs[1])	3 c. Ausgabebetrag, bis zu welchem die besondere Genehmigung nicht erforderlich ist	3 d. Deckung des Notenumlaufs durch Metall im Jahresdurchschnitt in % (vgl. Tab. 4 c.)				
	im Jahre 1921 1 000 ℳ		1917	1918	1919	1920	1921
Reichsbank	([2] —	—	28,11	18,18	5,41	2,1	1,37
Bayerische Notenbank	110 000	250 000	43,52	39,67	27,50	28,81	28,05
Sächsische Bank zu Dresden	60 000	250 000	56,62	42,71	22,01	27,22	19,73
Württembergische Notenbank	36 000	70 000	37,30	32,44	26,39	25,16	24,88
Badische Bank	36 000	70 000	26,70	23,71	19,72	17,43	6,72

[1]) Gesetz betr. die Metallreserve der Privatnotenbanken vom 13. Juli 1921 (R. G. Bl. S. 937). — [2]) Durch Gesetz betr. Änderung des Bankgesetzes vom 4. Aug. 1914 (R. G. Bl. S. 327) sind für die Reichsbank die §§ 9 und 10 des Bankgesetzes außer Kraft getreten.

4. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank

(Verwaltungsberichte der Reichsbank)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 457—468

a. Im allgemeinen

	1916	1917	1918	1919	1920
	Millionen Mark				
Gesamtumsatz der Reichsbank	1 257 331	2 029 670	3 342 920	5 876 596	12 770 735
davon entfallen auf die Reichshauptbank	803 644	1 405 384	2 474 679	4 563 781	9 619 708
» » Reichsbankanstalten [1]	453 687	624 286	868 241	1 312 815	3 151 027
Goldankäufe	113,3	45,0	107,4	8,0	6,4
Offene Depots am Jahresschluß (Nennwert)	7 349,3	9 842,9	11 324,8	11 280,3	10 364,6
Gewinnberechnung:					
Einnahmen	325,6	364,5	814,3	4 263,2	2 006,5
darunter Gewinn aus dem Wechselgeschäft [2]	301,7	337,0	786,3	1 998,8	1 512,9
» » » » Lombardgeschäft	0,8	0,6	0,5	0,7	1,0
» » auf Gold	—	—	—	2 230,7	—
» erhobene Gebühren	9,9	12,3	20,6	28,4	65,4
Ausgaben	229,3	267,2	703,4	4 147,7	1 953,4
darunter Verwaltungskosten	28,9	34,1	47,7	93,2	206,1
» Abgaben an das Reich	114,3	130,0	300,0	355,0	68,0
» Reservefonds für Kriegsverluste	80,0	95,0	330,0	2 145,0	—
» Verluste auf im Auslande aufgenommene Kredite	—	—	—	1 521,0	1 638,3
Reingewinn	96,3	97,3	110,8	115,5	53,1
davon an die Reichskasse überwiesen					
a) nach § 24 Ziff. 2 des Bankgesetzes in der Fassung des Gesetzes vom 1. Juni 1909	32,7	32,8	32,7	33,3	32,8
b) nach den Gesetzen über die Kriegsabgaben bzw. die Besteuerung der Reichsbank vom 24. Dez. 1915 (Art. 2 § 2 Abs. 1), vom 20. März 1918 (§ 3 Abs. 1), vom 27. März 1919 (§ 3 Abs. 1) und vom 31. März 1920 (§ 3 Abs. 1)	43,3	44,1	57,8	61,6	—
an den Reservefonds	4,7	4,7	4,7	4,8	4,7
an die Anteilseigner [3]	15,6	15,7	15,6	15,8	15,7
Dividende der Anteilseigner in %	8,68	8,72	8,68	8,79	8,70
Bankzinsfuß (Jahresdurchschnitt):					
in % a) für Wechsel	5,000	5,000	5,000	5,000	5,000
in % b) » Lombarddarlehne	6,000	6,000	6,000	6,000	6,000

[1] Ende 1920: Reichsbankhauptstellen 19, R. B. Stellen 76, R. B. Nebenstellen 346, R. B. Warendepots 2. Ende 1919: Reichsbankhauptstellen 20, R. B. Stellen 79, R. B. Nebenstellen 356, R. B. Warendepots 3. — [2] Einschl. des Gewinns, der seit dem 4. Aug. 1914 durch Diskontierung von Schuldverschreibungen des Reichs aufgekommen ist. — [3] Zahl der Reichsbankanteile Ende 1919: Eigentum von 16 792 Inländern: 87 911 Stück, Eigentum von 2 224 Ausländern: 12 089 Stück, dagegen Ende 1920: Eigentum von 16 722 Inländern: 87 153 Stück, Eigentum von 2 250 Ausländern 12 847 Stück.

4b. Giroverkehr der Reichsbank [1]

Jahr	Zahl der Girokonten (Ende des Jahres)	Einnahmen, 1000 ℳ				
		Barzahlungen	Verrechnungen mit Konteninhabern	Übertragungen am Platze	Übertragungen von anderen Bankstellen	Zusammen
1917	31 824	31 228 841	237 674 011	390 326 920	184 466 446	843 696 218
1918	34 222	35 959 531	406 909 590	657 879 597	233 036 652	1 340 184 142
1919	33 569	56 225 889	381 781 122	1 675 772 313	259 354 247	2 373 489 644
1920 [2]	35 047	102 995 714	1 242 957 521	3 342 723 714	664 312 711	5 352 989 660

Jahr	Ausgaben, 1000 ℳ					Bestand Ende Dezember 1000 ℳ
	Barzahlungen	Verrechnungen mit Konteninhabern	Übertragungen am Platze	Übertragungen auf andere Bankstellen	Zusammen	
1917	30 723 421	252 875 155	390 326 920	167 659 143	841 584 639	5 776 791
1918	37 732 021	416 827 460	657 879 597	213 138 557	1 335 936 992	10 023 941
1919	55 179 725	389 222 021	1 675 772 313	251 105 300	2 371 718 929	11 794 656
1920 [2]	117 364 757	1 249 357 198	3 342 723 714	636 149 351	5 345 595 020	19 013 498

[1] In den mitgeteilten Zahlen sind nicht enthalten die bei den Abrechnungsstellen der Reichsbank abgerechneten Beträge. Vgl. Übersicht 4c. — [2] Seit 1920 ohne Metz, Mülhausen und Straßburg.

4 c. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder[1]) in %

Jahr	Noten (allein)											
	a. Barbeckung im Sinne des § 9 des Bankgesetzes[2])			b. Barbeckung im Sinne des § 17 des Bankgesetzes[3])			c. Metalldeckung[4])			d. Golddeckung[4])		
	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %
1916	43,6	54,2	36,0	43,4	53,9	35,9	36,5	39,8	31,5	36,0	39,1	31,3
1917	35,04	38,16	33,88	34,98	38,06	33,86	28,1	33,2	22,6	27,4	33,0	21,0
1918	34,04	34,35	33,5	34,01	34,31	33,5	18,2	23,1	10,3	17,5	22,0	10,2
1919	34,01	34,18	33,73	34,0	34,16	33,71	5,41	10,21	3,11	5,34	10,12	3,05
1920	34,0	35,6	33,4	34,0	35,6	33,4	2,1	3,1	1,60	2,08	3,1	1,59
1921	16,9	37,0	4,4	16,9	37,0	4,4	1,37	1,68	0,89	1,35	1,67	0,88

Jahr	Noten und fremde Gelder											
	a. Barbeckung im Sinne des § 9 des Bankgesetzes[2])			b. Barbeckung im Sinne des § 17 des Bankgesetzes[3])			c. Metalldeckung[4])			d. Golddeckung[4])		
	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %
1916	31,4	43,2	21,2	31,3	43,0	21,2	26,3	31,1	18,4	26,0	30,6	18,2
1917	22,13	25,56	17,21	22,10	25,49	17,20	17,8	22,5	12,7	17,3	22,3	12,2
1918	21,06	22,21	17,443	21,04	22,20	17,440	11,2	14,7	6,43	10,8	14,0	6,38
1919	24,44	26,60	21,11	24,43	26,59	21,10	3,89	6,74	2,10	3,83	6,68	2,06
1920	26,6	28,7	23,7	26,6	28,7	23,7	1,64	2,5	1,20	1,63	2,4	1,20
1921	14,1	30,7	3,7	14,1	30,7	3,7	1,14	1,42	0,60	1,12	1,41	0,68

[1]) Das sind die »sonstigen täglich fälligen Verbindlichkeiten« (Übers. 3 a Passiva Spalte 6 und 7). — [2]) Metallvorräte, ferner Reichskassenscheine — seit Kriegsausbruch nach dem Darlehnskassengesetz vom 4. Aug. 1914 (R. G. Bl. S 340) auch Darlehnskassenscheine — und Noten anderer Banken. § 9 des Bankgesetzes ist für die Reichsbank laut Gesetz vom 4. August 1914 (R. G. Bl. S. 327) außer Kraft getreten. — [3]) Die Vorschrift des § 17 des Bankgesetzes, wonach der Teil der im Umlauf befindlichen Reichsbanknoten, der durch kursfähiges Geld, Reichskassenscheine (Darlehnskassenscheine) oder durch Gold in Barren oder ausländischen Münzen gedeckt sein soll, ein Drittel nicht überschreiten darf, wird bis zum 31. Dezember 1923 außer Kraft gesetzt. Gesetz vom 9. Mai 1921 (R. G. Bl. S. 508). — [4]) Siehe Übersicht 4 d.

4 d. Die Metallvorräte der Reichsbank

Jahr	Durchschnittlicher Metallvorrat überhaupt Mill. Mark	Durchschnittliche Zusammensetzung der Metallvorräte							
		a. Goldbestände Millionen Mark						b. Scheidemünzen	
		Reichsgoldmünzen	% des Metallvorrats	Barren und Sorten	% des Metallvorrats	Zusammen a.	% des Metallvorrats	Millionen Mark	% des Metallvorrats
1916	2 506,0	2 056,7	82,1	418,4	16,7	2 475,1	98,8	30,9	1,2
1917	2 532,6	2 005,5	79,2	460,4	18,2	2 465,9	97,4	66,7	2,6
1918	2 487,6	1 921,6	77,3	465,6	18,7	2 387,2	96,0	100,4	4,0
1919	1 513,6	1 214,6	80,3	278,7	18,4	1 493,3	98,7	20,3	1,3
1920	1 104,0	901,5	81,7	189,9	17,2	1 091,4	98,9	12,6	1,1
1921	1 073,3	889,7	82,9	172,2	16,0	1 061,9	98,9	11,4	1,1

4c. Die deutschen Abrechnungsstellen im Jahre 1920

(Nach dem auf Veranlassung der Berliner Abrechnungsstelle in der Statistischen Abteilung der Reichsbank bearbeiteten Bericht für das Jahr 1920)

1920 im Monat	Der Einlieferungen: Stückzahl	Summe (1 000 ℳ)	durchschnittliche Größe (1 000 ℳ)	Auf Girokonto gutgeschrieben [1] (1 000 ℳ)	Aufgerechnet in v. H. der Einlieferungen [2]	Zahl der Teilnehmer am Ende des Jahres
	In den einzelnen Monaten des Jahres 1920					
Januar	2 150 549	40 767 158	18,957	13 905 449	65,8	
Februar	1 948 934	50 633 579	25,980	17 583 697	65,3	
März	1 804 249	49 308 911	27,329	15 983 418	67,3	
April	2 159 112	51 017 674	23,629	16 214 007	68,2	
Mai	1 611 406	50 815 613	31,534	22 138 895	56,4	
Juni	1 686 695	57 270 781	33,954	27 353 366	52,2	
Juli	1 743 036	58 563 948	33,599	28 317 200	51,6	
August	1 537 188	52 593 170	34,214	23 353 853	55,6	
September	1 681 415	63 213 102	37,595	25 598 593	59,5	
Oktober	2 046 851	73 293 195	35,808	30 441 160	58,5	
November	1 994 861	75 426 402	37,810	27 070 222	64,1	
Dezember	2 100 069	72 872 631	34,700	28 998 190	60,2	
Abrechnungsstelle	Bei den einzelnen Abrechnungsstellen im Jahre 1920					
Berlin	5 374 202	301 042 202	56,016	171 621 216	43,0	25
Augsburg	107 133	873 621	8,155	340 039	61,1	13
Barmen	123 062	722 898	5,874	238 977	67,0	11
Braunschweig	93 076	510 233	5,482	182 253	64,3	10
Bremen	811 266	11 315 367	13,948	2 960 584	73,8	11
Breslau	461 667	9 436 666	20,440	3 039 625	67,8	18
Cassel	117 931	793 717	6,730	318 864	59,8	14
Chemnitz	321 068	3 821 704	11,900	892 606	76,6	11
Danzig	79 552	2 853 779	35,873	1 823 653	36,1	18
Dortmund	137 258	1 884 168	13,727	619 521	67,1	10
Dresden	791 416	7 436 611	9,364	1 703 724	77,1	22
Düsseldorf	229 041	4 990 990	21,791	1 584 054	68,2	14
Elberfeld	68 215	1 346 425	19,738	870 381	35,4	6
Erfurt	90 268	553 246	6,129	192 833	65,1	9
Essen	97 321	1 314 299	13,505	462 440	64,8	8
Frankfurt a. M.	1 352 263	82 275 522	60,843	17 271 344	79,0	29
Halle a. S.	97 707	778 471	7,967	256 453	67,1	9
Hamburg	7 996 206	160 705 596	20,098	22 358 135	86,1	8
Hannover	114 129	1 854 047	16,245	730 010	60,6	11
Karlsruhe	100 279	2 080 894	20,751	949 144	54,4	9
Kiel	262 686	2 298 439	8,780	1 096 654	52,3	15
Köln	361 756	46 369 589	128,179	28 254 311	39,0	19
Königsberg i. Pr.	64 817	2 385 583	36,805	382 648	84,0	11
Leipzig	643 584	11 227 091	17,445	3 603 632	67,9	22
Magdeburg	140 720	3 251 763	23,108	2 020 173	37,9	11
Mainz [3]	28 839	4 754 966	164,880	1 805 803	62,0	12
Mannheim	330 510	2 279 511	6,897	747 021	67,2	11
München	954 955	10 274 757	10,759	2 949 754	71,3	16
Münster [4]	26 835	1 997 823	74,448	1 771 315	11,3	7
Nürnberg	326 460	5 571 384	17,065	2 800 430	49,7	15
Plauen i. V.	54 727	530 344	9,691	185 161	65,1	7
Remscheid	42 295	222 612	5,263	72 219	67,5	6
Stettin [5]	101 044	1 174 237	11,621	467 296	60,2	13
Stuttgart	346 211	5 583 163	16,126	1 871 136	66,5	16
Wiesbaden	183 711	910 707	4,957	362 752	60,2	11
Zwickau	32 155	353 739	11,001	151 890	57,0	6
Jahr	Bei allen Abrechnungsstellen zusammen					
1920	22 464 365	695 776 164	30,972	276 958 050	60,2	464
1919	16 661 291	182 676 808	10,964	61 174 501	66,5	386
1918	11 868 999	119 309 516	10,052	57 183 317	52,1	343
1917	11 032 353	93 185 776	8,408	37 834 813	59,4	295
1916	9 858 378	67 515 263	6,849	21 731 585	67,8	261

[1] Den auf Girokonto gutgeschriebenen, weil nicht durch Aufrechnung beglichenen Beträgen entsprechen gleich große Belastungen auf den Konten anderer Mitglieder. — [2] Die durch Aufrechnung beglichenen Beträge ergeben sich durch die Absetzung der auf Girokonto gutgeschriebenen oder belasteten Beträge von der Summe der Einlieferungen. — [3] Betrieb am 8. Oktober 1920 eröffnet. — [4] Betrieb am 3. Mai 1920 eröffnet. — [5] Betrieb am 13. April 1920 eröffnet.

4c. Die deutschen Abrechnungsstellen im Jahre 1921

(Nach dem auf Veranlassung der Berliner Abrechnungsstelle in der Statistischen Abteilung der Reichsbank bearbeiteten Bericht für das Jahr 1921)

1921 im Monat	Der Einlieferungen: Stückzahl	Summe (1000 ℳ)	durchschnittliche Größe (1000 ℳ)	Auf Girokonto gutgeschrieben [1] (1000 ℳ)	Aufgerechnet in v. H. der Einlieferungen [2]	Zahl der Teilnehmer am Ende des Jahres
	In den einzelnen Monaten des Jahres 1921					
Januar	2 060 142	79 916 714	38,793	33 321 636	58,29	
Februar	1 809 349	70 498 506	38,965	30 339 008	56,70	
März	1 912 394	74 294 426	38,849	33 254 086	55,24	
April	2 154 972	75 254 924	34,912	31 142 088	58,62	
Mai	1 958 175	66 453 838	33,936	20 430 005	69,26	
Juni	2 050 783	68 763 522	33,530	22 364 332	67,48	
Juli	2 226 111	78 937 343	35,461	24 541 019	68,90	
August	2 199 380	79 171 582	35,997	22 648 767	71,39	
September	2 378 204	98 003 869	41,209	25 988 029	73,48	
Oktober	2 833 890	119 496 417	42,164	28 737 413	75,95	
November	2 970 310	140 492 680	47,298	31 582 115	77,54	
Dezember	2 803 424	120 834 549	43,101	27 943 015	76,87	
Abrechnungsstelle	Bei den einzelnen Abrechnungsstellen im Jahre 1921					
Berlin	6 465 911	327 387 689	50,633	118 820 529	63,7	26
Augsburg	140 913	1 653 321	11,733	584 679	64,6	13
Barmen	149 403	1 229 670	8,230	521 037	57,6	12
Braunschweig	110 488	758 893	6,869	256 475	66,2	11
Bremen	963 012	15 972 394	16,585	4 191 092	73,8	11
Breslau	558 949	15 232 209	27,255	4 292 363	71,8	19
Cassel	153 172	899 018	5,869	322 219	64,2	14
Chemnitz	309 662	4 844 085	15,643	1 128 213	76,7	11
Danzig	102 454	6 052 867	59,079	4 227 179	30,2	18
Dortmund	195 751	3 295 267	16,833	1 230 791	62,7	12
Dresden	980 734	13 325 651	13,587	3 039 392	77,2	24
Düsseldorf	259 602	10 114 826	38,963	2 856 623	71,8	18
Elberfeld	133 193	3 012 971	22,621	2 184 232	27,5	9
Erfurt	101 356	988 096	9,749	387 124	60,8	11
Essen	141 583	3 537 441	24,985	1 377 539	61,1	10
Frankfurt a. M.	1 621 474	151 325 742	93,326	33 409 128	77,9	29
Halle a. S.	103 685	1 220 352	11,770	426 944	65,0	11
Hamburg	9 500 288	300 569 644	31,638	49 741 690	83,5	10
Hannover	130 447	2 556 531	19,599	1 046 870	59,0	12
Karlsruhe	102 095	2 633 882	25,798	1 205 610	54,2	9
Kiel	270 548	3 126 812	11,557	1 601 907	48,8	15
Köln	516 532	78 889 861	152,730	40 524 555	48,6	21
Königsberg i. Pr.	95 059	3 125 803	32,883	650 617	79,2	14
Leipzig	715 003	15 569 329	21,775	4 311 178	72,3	19
Magdeburg	185 953	4 850 171	26,083	2 773 564	42,8	14
Mainz	136 750	26 735 122	195,504	9 857 159	63,1	13
Mannheim	400 295	3 357 802	8,388	1 024 289	69,5	11
München	1 322 234	41 464 980	31,360	26 357 398	36,4	19
Münster	57 253	3 491 887	60,990	3 062 129	12,3	9
Nürnberg	429 381	10 281 449	23,945	5 259 114	48,8	15
Plauen i. V.	66 134	676 857	10,235	215 219	68,2	9
Remscheid	47 054	254 459	5,408	93 586	63,2	8
Stettin	204 333	2 692 116	13,175	937 983	65,2	14
Stuttgart	359 354	7 922 633	22,047	2 941 557	62,9	15
Wiesbaden	177 238	910 425	5,137	330 830	63,7	11
Würzburg [3]	103 493	1 275 583	12,325	680 617	46,6	12
Zwickau	46 348	882 532	19,041	420 092	52,3	9
Jahr	Bei allen Abrechnungsstellen zusammen					
1921	27 357 134	1 072 118 370	39,190	332 291 523	69,01	518
1920	22 464 365	695 776 164	30,972	276 958 050	60,2	464
1919	16 661 291	182 676 808	10,964	61 174 501	66,5	386
1918	11 868 999	119 309 516	10,052	57 183 317	52,1	343
1917	11 082 353	93 185 776	8,408	37 834 813	59,4	295

[1] Den auf Girokonto gutgeschriebenen, weil nicht durch Aufrechnung beglichenen Beträgen entsprechen gleich große Belastungen auf den Konten anderer Mitglieder. — [2] Die durch Aufrechnung beglichenen Beträge ergeben sich durch die Absetzung der auf Girokonto gutgeschriebenen oder belasteten Beträge von der Summe der Einlieferungen. — [3] Betrieb am 3. Januar 1921 eröffnet.

5. Kurse der Deutschen Reichsanleihen [1]) an der Berliner Börse [2])

(Nach Mitteilungen der Reichsbank.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 469.

Jahr	1916				1917				1918 [3])			
	Schuldverschreibungen des Deutschen Reichs zu											
	5%	4%	3½%	3%	5%	4%	3½%	3%	5%	4%	3½%	3%
Kurs:												
höchster	98,60	89,45	75,225	66,337	97,85	90,437	77,312	70,687	97,80	90,625	78,25	70,25
(Tag)	3. Jan.*	25. Jan.	5. Jan.	30. Dez.	2. Jan.*	31. Dez.	20. Dez.	5. Dez.		3. Jan.	2. Jan.*	2. Jan.
niedrigster	97,85	85,05	73,35	63,85	97,80	85,05	72,337	65,25	97,80	72,875	62,375	55,675
(Tag)	13. Okt.*	22. März*	5. Febr.*	10. März*	15. Nov.*	7. Sept.*	28. Febr.	23. Aug.*		11. Dez.	7. Dez.	5. Dez.
im Durchschnitt	98,044	86,837	73,330	65,202	97,844	86,29	73,028	66,367	97,80	86,3818	73,993	67,006

Jahr	1919 [4])				1920					1921				
	Schuldverschreibungen des Deutschen Reichs zu													
	5%	4%	3½%	3%	5%	4%	3½%	3%	Spar-Prämien-anleihe	5%	4%	3½%	3%	Spar-Prämien-anleihe
Kurs:														
höchster	91,0	80,875	71,575	67,50	80,0	76,75	70,0	78,0	91,50	77,90	88,0	77,25	110,0	87,0
(Tag)	1. Febr.	20. Jan.	5. Febr.	10. Sept.	12. März	15. April*	27. März	8. März*	22. Juni*	20. Mai	22. Dez.*	19. Mai	14. Nov.	4. Jan.
niedrigster	74,75	63,00	54,125	49,50	77,50	64,25	57,10	59,20	87,0	77,50	66,10	59,30	64,0	79,25
(Tag)	18. Juni	13. Juni*	17. Mai	17. Mai	4. Jan.*	7. Jan.*	21. Okt.*	13. Juli*	5. Nov.*	4. Jan.*	7. Jan.*	7. Jan.	17. Jan.*	20. Okt.*
im Durchschnitt	80,506	71,475	64,078	60,749	78,949	70,010	62,105	66,509	89,378	77,507	74,014	67,203	76,968	82,849

[1]) Kurse der Deutschen Reichsschatzanweisungen (in 1000 ℳ):

	höchster (Tag)	niedrigster (Tag)	Durchschnittskurs
zu 5% » 1915, » 1922 (II.)	99,90 (6. April*)	99,10 (4. Jan.)	99,685
» 5% » 1917, » 1923 (III.)	—	—	—
» 4½% » 1916, » 1932 (IV.—V.)	86,75 (21. Juli*)	80,10 (7. März*)	83,434
» 4½% Agio ausl. (VI.—IX.)	72,90 (29. Aug.*)	72,0 (30. März*)	72,154
» 4½% fällig 1924.			

[2]) Die Notierung an den mit * bezeichneten Tagen hat sich wiederholt. — [3]) Für die Zeit von Januar bis Oktober 1918. — [4]) Für die Zeit von Februar bis Dezember 1919. — Von Oktober 1915 bis August 1919 haben amtliche Notierungen nicht stattgefunden; die für diesen Zeitraum gegebenen Kurse sind Kurse des freien Verkehrs.

6. Der Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1921 [1])

(Die Zinssätze für die Jahre 1916—1918 entstammen der Berliner Börsenzeitung und die für 1919 bis 1921 den Angaben des Börsenvertreters der Reichsbank)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 468

Marktzinsfuß in %	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.	im Jahre
höchster	3,75	4,0	4,0	4,25	4,0	3,75	3,75	3,75	3,75	4,0	4,0	4,50	4,50
(Tag)													1.—19. 12.
niedrigster	3,25	3,25	3,25	3,25	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,25	3,75	3,0
(Tag)													27. 5.—3. 10.
Durchschnitt													
1921	3,404	3,457	3,427	3,447	3,326	3,347	3,375	3,382	3,375	3,555	3,578	4,175	3,487
1920	3,88	3,854	3,75	3,75	3,551	3,526	3,569	3,50	3,50	3,452	3,432	3,368	3,594
1919	3,20	3,13	3,11	3,08	2,93	2,87	2,69	2,71	2,99	3,64	4,00	3,96	3,19
1918	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63
1917	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63
1916	4,38	4,75	4,75	4,67	4,63	4,48	4,62	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	4,62

[1]) An den Tagen, an denen der Marktdiskont getrennt für »lange« und »kurze« Sicht notiert wurde ist der Durchschnitt zugrunde gelegt.

7. Die auf Grund des Reichsgesetzes vom 4. August 1914 (R. G. Bl. S. 340) begründeten Darlehnskassen des Reichs

(Verwaltungsberichte der Hauptverwaltung der Darlehnskassen)

a. Im allgemeinen

Jahr	Am Schluß des Jahres bestanden		Die Gesamtumsätze der Darlehnskassen betrugen		
			bei der Darlehnskasse in Berlin	bei den übrigen Darlehnskassen	zusammen
	Darlehnskassen	Hilfsstellen	Mark		
1916	99	129	29 059 905 957	9 841 762 750	38 901 668 707
1917	99	122	58 417 710 714	10 126 626 880	68 544 337 594
1918	99	122	79 179 241 243	12 523 557 885	91 702 799 128
1919	100	125	191 886 356 394	22 326 883 556	214 213 239 950
1920	97	119	524 197 629 722	48 351 037 727	572 548 667 449
1921	99	116	669 092 744 324	92 770 026 350	761 862 770 674

Seit Eröffnung der Darlehnskassen ergibt sich ein Gesamtumsatz von 1 769 412 081 593 Mark.

b. Stückelung der im freien Verkehr umlaufenden Darlehnskassenscheine

Jahr	1 ℳ	2 ℳ	5 ℳ	20 ℳ	50 ℳ	im ganzen
	1 000 ℳ					
Ende 1916	233 651	328 669	940 567	649 907	720 142	2 872 936
Ende 1917	344 254	474 326	1 421 689	1 817 115	2 207 130	6 264 514
Ende 1918	445 796	665 304	1 997 139	3 123 968	3 876 993	10 109 200
Ende 1919	356 004	476 739	1 800 629	5 488 530	5 570 111	13 692 013
Ende 1920	439 730	517 645	1 720 969	4 471 858	4 825 105	11 975 307
Ende 1921	471 053	528 679	1 246 392	2 103 058	3 925 870	8 275 052

7c. Darlehnsbestand und Umlauf an Darlehnskassenscheinen nach den Wochenabschlüssen im Jahre 1920

Tag	Darlehnsbestand insgesamt Millionen Mark	davon						Darlehnskassenscheine insgesamt ausgegeben Millionen Mark	davon im freien Verkehr	
		Kriegsanleihe-Darlehen		Vorzugs-Darlehen		sonstige Darlehen				
		überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.		überhaupt	v. H.
1920										
7. Januar	24 528,4	417,0	1,7	1 360,9	5,5	22 750,5	92,8	24 528,0	13 352,4	54,4
15. »	24 175,2	377,4	1,6	1 462,3	6,0	22 335,5	92,4	24 175,0	12 978,9	53,7
23. »	24 000,1	376,0	1,6	1 610,6	6,7	22 013,5	91,7	24 000,0	12 702,7	52,9
31. »	24 656,6	372,1	1,5	1 726,7	7,0	22 557,8	91,5	24 656,0	12 855,0	52,1
7. Februar	24 964,3	369,1	1,5	1 841,7	7,4	22 753,5	91,1	24 964,0	12 802,4	51,3
14. »	24 855,4	366,3	1,5	1 941,6	7,8	22 547,3	90,7	24 855,0	12 609,1	50,7
23. »	24 875,1	364,4	1,5	2 049,9	8,1	22 460,8	90,3	24 875,0	12 387,9	49,8
28. »	25 635,1	362,0	1,4	2 188,2	8,5	23 084,0	90,1	25 635,0	12 643,0	49,3
6 März	25 866,5	360,6	1,4	2 253,1	8,7	23 252,8	89,9	25 866,0	12 678,7	49,0
15. »	26 094,5	357,6	1,4	2 332,6	8,9	23 404,3	89,7	26 094,5	12 610,2	48,3
23. »	26 645,2	356,6	1,3	2 418,9	9,1	23 869,7	89,6	26 645,0	12 887,6	48,4
31. »	27 786,8	354,8	1,3	2 394,9	8,6	25 037,1	90,1	27 786,5	13 666,0	49,2
7. April	28 336,1	353,8	1,2	2 400,8	8,5	25 581,5	90,3	28 336,0	13 883,1	49,0
15. »	28 172,7	351,1	1,3	2 341,7	8,3	25 479,9	90,4	28 172,5	13 644,3	48,4
23. »	28 143,9	346,9	1,2	2 437,1	8,7	25 359,9	90,1	28 143,5	13 453,9	47,8
30. »	29 049,5	343,5	1,2	2 471,8	8,5	26 234,2	90,3	29 049,5	13 709,1	47,2
7. Mai	29 237,4	342,0	1,2	2 495,1	8,5	26 400,3	90,3	29 237,0	13 732,5	47,0
15. »	29 354,4	336,2	1,1	2 570,7	8,8	26 447,5	90,1	29 354,0	13 664,6	46,6
21. »	29 254,2	335,6	1,1	2 617,7	9,0	26 300,9	89,9	29 254,0	13 500,0	46,1
31. »	29 553,0	338,3	1,1	2 710,6	9,1	26 504,1	89,7	29 553,0	13 498,6	45,7
7. Juni	29 755,3	329,5	1,1	2 798,8	9,4	26 627,0	89,5	29 755,0	13 494,4	45,4
15. »	29 606,2	328,8	1,1	2 829,2	9,6	26 448,2	89,3	29 606,0	13 273,1	44,8
23. »	29 856,6	327,9	1,1	2 890,5	9,7	26 638,2	89,2	29 856,5	13 221,6	44,3
30. »	30 947,1	323,6	1,0	2 958,4	9,6	27 665,1	89,4	30 947,0	13 567,4	43 8
7. Juli	30 925,6	322,2	1,1	3 006,5	9,7	27 596,9	89,2	30 925,5	13 509,5	43,7
15. »	30 630,9	320,6	1,1	3 104,9	10,1	27 205,4	88,8	30 630,5	13 287,6	43,4
23. »	30 497,1	318,1	1,1	3 092,0	10,1	27 087,0	88,8	30 497,0	13 110,0	43,0
31. »	31 279,3	316,3	1,0	3 164,9	10,1	27 798,1	88,9	31 279,0	13 269,6	42,4
7. August	31 015,4	313,3	1,0	3 200,3	10,3	27 501,8	88,7	31 015,0	13 228,4	42,7
14. »	31 233,5	311,4	1,0	3 233,7	10,4	27 688,4	88,6	31 233,5	13 132,3	42,0
23. »	31 232,1	310,3	1,0	3 289,2	10,5	27 632,6	88,5	31 232,0	13 020,5	41,7
31. »	32 028,5	308,1	1,0	3 404,2	10,6	28 316,2	88,4	32 028,0	13 206,8	41,2
7. September	32 028,2	307,4	1,0	3 426,6	10,7	28 294,3	88,3	32 028,0	13 243,1	41,3
15. »	32 046,8	306,7	1,0	3 520,6	11,0	28 219,5	88,0	32 046,5	13 063,8	40,8
23. »	32 045,5	306,2	1,0	3 553,7	11,1	28 185,6	87,9	32 045,5	12 931,2	40,4
30. »	33 283,4	305,1	0,9	3 675,3	11,1	29 303,0	88,0	33 283,0	13 281,8	39,9
7. Oktober	33 384,0	286,9	0,9	3 709,1	11,1	29 388,0	88,0	33 383,5	13 296,0	39,8
15. »	33 667,4	268,7	0,8	3 781,2	11,2	29 617,5	88,0	33 667,0	13 098,8	38,9
23. »	33 257,1	265,8	0,8	3 809,1	11,5	29 182,2	87,7	33 257,0	12 883,1	38,7
30. »	34 435,7	263,3	0,8	3 958,7	11,5	30 213,7	87,7	34 435,5	12 958,7	37,6
6. November	33 136,9	262,3	0,8	4 015,2	12,1	28 859,4	87,1	33 136,5	12 846,5	38,8
15. »	33 528,1	257,6	0,8	4 125,8	12,3	29 144,7	86,9	33 528,0	12 590,2	37,6
23. »	32 407,6	256,5	0,8	4 224,9	13,0	27 926,2	86,2	32 407,5	12 328,1	38,0
30. »	32 806,4	254,8	0,8	4 336,8	13,2	28 214,8	86,0	32 806,0	12 315,9	37,5
7. Dezember	32 878,7	251,5	0,8	4 418,0	13,4	28 209,2	85,8	32 878,5	12 225,0	37,2
15. »	33 316,6	248,0	0,7	4 500,0	13,5	28 568,6	85,8	33 316,5	12 029,0	36,1
23. »	33 632,0	241,3	0,7	4 518,7	13,4	28 872,0	85,9	(1)33 631,5	12 030,7	35,8
31. »	35 526,1	237,5	0,7	4 572,2	12,9	30 716,4	86,4	35 526,0	11 975,3	33,7

[1]) Hiervon waren, abgesehen von den im freien Verkehr umlaufenden Darlehnskassenscheinen, in den Beständen der Reichsbank 23 372,7, als Deckung der gemäß Gesetz vom 22. 3. 1915 ausgegebenen Reichskassenscheine hinterlegt 120,0, als Deckung bei den Privatnotenbanken hinterlegt 58,0 Millionen Mark.

7c. Darlehnsbestand und Umlauf an Darlehnskassenscheinen nach den Wochenabschlüssen im Jahre 1921

Tag	Darlehnsbestand insgesamt Millionen Mark	davon						Darlehnskassenscheine insgesamt ausgegeben Millionen Mark	davon im freien Verkehr	
		Kriegsanleihe-Darlehen		Vorzugs-Darlehen		sonstige Darlehen				
		überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.		überhaupt	v. H.
1921										
7. Januar	33 498,7	234,0	0,7	4 609,5	13,8	28 654,3	85,5	33 498,5	11 782,0	35,2
15. »	33 676,3	233,1	0,7	4 684,7	13,9	28 758,5	85,4	33 676,0	11 510,5	34,2
22. »	34 123,1	230,5	0,7	4 720,6	13,8	29 172,0	85,5	34 123,0	11 335,8	33,2
31. »	34 224,2	228,1	0,7	4 764,3	13,9	29 231,8	85,4	34 224,0	11 292,4	33,0
7. Februar	33 323,7	227,3	0,7	4 835,8	14,5	28 260,6	84,8	33 323,5	11 170,4	33,5
15. »	34 310,7	226,5	0,7	4 850,8	14,1	29 233,4	85,2	34 310,5	10 895,6	31,8
23. »	32 570,6	225,4	0,7	4 878,5	15,0	27 466,7	84,3	32 570,5	10 639,4	32,7
28. »	32 806,5	222,9	0,7	4 911,1	15,0	27 672,5	84,6	32 806,0	10 709,5	32,6
7. März	33 454,3	222,4	0,7	4 996,4	14,9	28 235,5	84,4	33 454,0	10 612,0	31,7
15. »	33 404,4	221,2	0,7	5 044,4	15,1	28 138,8	84,2	33 404,0	10 347,3	31,0
23. »	33 624,0	220,3	0,7	5 029,8	15,0	28 373,9	84,4	33 623,5	10 145,1	30,2
31. »	34 068,3	218,7	0,6	5 108,0	15,0	28 741,6	84,4	34 068,0	10 119,1	29,7
7. April	33 003,8	217,7	0,7	5 082,0	15,4	27 704,1	83,9	33 003,5	9 950,5	30,1
15. »	32 958,9	216,4	0,7	5 117,4	15,5	27 625,1	83,8	32 958,5	9 706,7	29,5
23. »	33 248,5	215,8	0,6	5 173 9	15,6	27 858,8	83,8	33 248,0	9 508,9	28,6
30. »	33 750,8	214,5	0,6	5 274,5	15,6	28 261,8	83,8	33 750,5	9 492,3	28,1
7. Mai	32 490,7	207,3	0,6	5 366,6	16,5	26 916,8	82,9	32 490,5	9 413,2	29,0
15. »	29 860,4	200,8	0,7	5 413,5	18,1	24 246,1	81,2	29 860,0	9 239,9	30,9
23. »	26 096,7	180,4	0,7	5 437,0	20,8	20 478,4	78,5	26 096,5	9 239,9	35,4
31. »	23 458,1	178,3	0,8	5 534,8	23,6	17 745,0	75,6	23 458,0	8 986,9	38,3
7. Juni	22 380,3	177,3	0,8	5 598,4	25,0	16 504,6	74,2	22 380,0	8 941,0	40,0
15. »	20 174,2	175,7	0,9	5 622,0	27,9	14 376,5	71,2	20 174,0	8 712,8	43,2
23. »	19 179,8	174,2	0,9	5 749,2	30,0	13 256,4	69,1	19 179,5	8 604,1	44,9
30. »	17 068,0	173,7	1,0	5 624,4	33,0	11 269,9	66,0	17 067,5	8 654,5	50,7
7. Juli	15 355,3	172,3	1,1	5 640,1	36,7	9 542,9	62,2	15 355,0	8 574,4	55,8
15. »	14 045,0	167,0	1,2	5 665,2	40,3	8 212,8	58,5	14 044,5	8 428,5	60,0
23. »	14 673,7	166,7	1,1	5 706,2	38,9	8 800,8	60,0	14 673,5	8 224,4	56,0
30. »	13 802,2	165,4	1,2	5 749,1	41,7	7 887,7	57,1	13 802,0	8 313,5	60,2
6. August	12 223,0	165,3	1,4	5 781,3	47,3	6 276,4	51,3	12 222,5	8 236,0	67,4
15. »	11 613,3	165,0	1,4	5 816,7	50,1	5 631,6	48,5	11 613,0	8 084,4	69,6
23. »	11 536,4	164,0	1,4	5 831,6	50,5	5 540,8	48,1	11 536,0	7 816,5	67,8
31. »	10 915,6	163,3	1,5	5 867,4	53,8	4 884,9	44,7	10 915,5	7 798,3	71,4
7. September	10 947,6	163,0	1,5	5 920,0	54,1	4 864,6	44,4	10 947,5	7 754,2	70,8
15. »	10 262,4	161,4	1,6	5 964,0	58,1	4 136,1	40,3	10 262,0	7 683,2	74,9
23. »	11 264,3	160,0	1,4	5 989,2	53,2	5 115,1	45,4	11 264,0	7 562,6	67,1
30. »	10 773,5	159,2	1,5	6 041,2	56,1	4 573,1	42,4	10 773,5	7 571,0	70,3
7. Oktober	10 438,2	157,3	1,5	6 169,1	59,1	4 111,8	39,4	10 438,0	7 513,0	72,0
15. »	10 655,9	155,3	1,5	6 350,6	59,6	4 150,0	38,9	10 655,5	7 387,0	69,3
22. »	10 664,0	154,1	1,4	6 535,5	61,3	3 974,4	37,3	10 664,0	7 278,3	68,3
31. »	11 938,4	148,9	1,2	7 013,2	58,8	4 776,3	40,0	11 938,0	7 267,8	60,9
7. November	11 790,8	148,2	1,3	6 944,0	58,9	4 698,6	39,8	11 790,5	7 147,9	60,6
15. »	12 361,4	147,1	1,2	7 074,4	57,2	5 139,9	41,6	12 361,0	7 047,4	57,0
23. »	12 122,3	146,6	1,2	6 226,3	51,4	5 749,4	47,4	12 122,0	7 027,6	58,0
30. »	11 829,7	146,1	1,2	7 512,0	63,5	4 171,6	35,3	11 829,5	7 282,0	61,6
7. Dezember	11 157,6	145,2	1,3	6 656,8	59,7	4 355,6	39,0	11 157,5	7 560,7	67,8
15. »	11 646,0	144,3	1,2	6 702,3	57,6	4 799,4	41,2	11 646,0	7 551,7	64,8
23. »	14 213,1	142,0	1,0	6 725,7	47,3	7 345,4	51,7	14 213,0	7 933,6	55,8
31. »	15 308,1	141,3	0,9	6 848,0	44,8	8 317,0	54,3	(1)15 308,0	8 275,1	54,1

[1]) Hiervon waren, abgesehen von den im freien Verkehr umlaufenden Darlehnskassenscheinen, in den Beständen der Reichsbank 6 863,3, als Deckung der gemäß Gesetz vom 22. 3. 1915 ausgegebenen Reichskassenscheine hinterlegt 120,0, als Deckung bei den Privatnotenbanken hinterlegt 49,6 Millionen Mark.

8. Notierungen der deutschen Mark in Amsterdam, Zürich und New-York mit Verhältniszahlen in Monats- und Jahresdurchschnitten

Jahr und Monat	Amsterdam		Zürich		New-York [1]	
	100 ℳ = fl	Parität = 100	100 ℳ = Frcs.	Parität = 100	100 ℳ = $	Parität = 100
Parität	59,263		123,45		23,82	
1914 August . . .	.	.	.	.	.	.
September	56,18	94,80	.	.	23,93	100,46
Oktober . .	54,45	91,88	.	.	22,87	96,01
November	53,06	89,53	.	.	21,75	91,31
Dezember .	54,24	91,52	.	.	22,24	93,37
Jahresdurchschnitt	56,79	95,83	.	.	23,39	98,19
1915 Januar . .	54,17	91,41	115,13	93,26	21,72	91,18
Februar . .	52,61	88,77	114,44	92,70	21,27	89,29
März	51,84	87,47	111,40	90,24	20,79	87,28
April	51,86	87,51	109,15	88,42	20,59	86,44
Mai	51,92	87,61	109,01	88,30	20,69	86,86
Juni	51,10	86,23	108,83	88,16	20,54	86,23
Juli	50,58	85,35	109,31	88,55	20,39	85,60
August . .	50,41	85,06	108,81	88,14	20,37	85,52
September	50,55	85,30	108,77	88,11	20,65	86,69
Oktober . .	49,84	84,10	109,14	88,41	20,63	86,61
November	47,91	80,84	107,63	87,19	20,22	84,89
Dezember .	44,59	75,24	101,94	82,58	19,89	83,50
Jahresdurchschnitt	50,62	85,42	109,46	88,67	20,60	86,48
1916 Januar . .	41,81	70,55	95,77	77,58	18,72	78,59
Februar . .	43,09	72,71	95,86	77,65	18,63	78,21
März	41,82	70,57	92,66	75,06	18,05	75,78
April	42,80	72,22	93,97	76,12	18,37	77,12
Mai	45,06	76,03	96,96	78,54	19,19	80,56
Juni	44,02	74,28	96,28	77,99	18,86	79,18
Juli	43,32	73,10	94,99	76,95	18,23	76,53
August . . .	42,99	72,54	93,84	76,01	17,97	75,44
September	42,63	71,93	92,51	74,94	17,46	73,30
Oktober . .	42,47	71,66	91,67	74,26	17,57	73,76
November	41,57	70,14	87,96	71,25	17,33	72,75
Dezember .	40,45	68,26	82,46	66,80	17,51	73,51
Jahresdurchschnitt	42,67	72,00	92,91	75,26	18,19	76,36
1917 Januar . .	41,05	69,27	83,88	67,95	17,30	72,63
Februar . .	40,92	69,05	82,76	67,04	17,06	71,62
März	39,53	66,70	80,25	65,01	17,21	72,25
April	37,84	63,85	78,98	63,98	15,46	64,90
Mai	37,22	62,80	77,89	63,09	15,29	64,19
Juni	34,23	57,76	69,92	56,64	14,09	59,15
Juli	34,16	57,64	65,12	52,75	14,02	58,86
August . .	33,49	56,51	62,76	50,84	14,03	58,90
September	33,05	55,77	65,67	53,20	13,90	58,35
Oktober . .	32,08	54,13	63,78	51,66	13,73	57,64
November	33,39	56,34	63,83	51,71	14,42	60,54
Dezember .	41,52	70,06	77,43	62,72	17,67	74,18
Jahresdurchschnitt	36,54	61,66	72,09	58,88	15,17	63,69
1918 Januar . .	44,39	74,90	85,63	69,36	19,22	80,69
Februar . .	43,12	72,76	85,09	68,93	18,99	79,72
März	42,15	71,12	84,71	68,62	19,23	80,73
April	41,40	69,86	83,11	67,32	19,58	82,20
Mai	39,42	66,52	79,72	64,58	19,48	81,78
Juni	36,81	62,11	73,93	59,89	18,69	78,46
Juli	33,45	56,44	68,61	55,58	17,29	72,59

Jahr und Monat	Amsterdam		Zürich		New-York	
	100 ℳ = fl	Parität = 100	100 ℳ = Frcs.	Parität = 100	100 ℳ = $	Parität = 100
Parität	59,263		123,45		23,82	
1918 August . . .	31,92	53,86	67,42	54,61	16,43	68,98
September	31,64	53,39	67,56	54,73	15,20	63,81
Oktober . .	35,50	59,90	73,85	59,82	15,15	63,60
November	32,42	54,71	66,92	54,21	13,48	56,59
Dezember .	28,74	48,50	58,70	47,55	12,09	50,76
Jahresdurchschnitt	36,75	62,01	74,60	60,43	16,94	71,12
1919 Januar . .	29,20	49,27	59,31	48,04	12,21	51,26
Februar . .	26,41	44,56	53,45	43,30	10,97	46,05
März	23,66	39,92	47,32	38,33	9,64	40,47
April	19,60	33,07	39,33	31,86	7,95	33,38
Mai	19,55	32,99	39,25	31,79	7,79	32,70
Juni	17,74	29,93	38,10	30,86	7,15	30,02
Juli	17,07	28,80	36,96	29,94	6,64	27,88
August . .	13,67	23,07	29,62	23,99	5,31	22,30
September	10,97	18,51	23,20	18,79	4,16	17,46
Oktober . .	9,67	16,32	20,79	16,84	3,73	15,65
November	6,78	11,44	14,33	11,61	2,61	10,96
Dezember .	5,49	9,26	11,41	9,24	2,14	8,98
Jahresdurchschnitt	16,65	28,10	34,42	27,88	6,69	28,09
1920 Januar . .	4,34	7,32	9,35	7,57	1,64	6,87
Februar . .	2,75	4,64	6,25	5,06	1,04	4,37
März	3,37	5,69	7,21	5,84	1,41	5,90
April	4,59	7,75	9,42	7,63	1,66	6,97
Mai	5,99	10,11	12,28	9,95	2,19	9,21
Juni	7,11	12,00	14,11	11,43	2,55	10,71
Juli	7,28	12,28	14,40	11,66	2,50	10,51
August . .	6,43	10,85	12,68	10,27	2,09	8,79
September	5,56	9,38	10,79	8,74	1,70	7,14
Oktober . .	4,78	8,07	9,31	7,54	1,47	6,17
November	4,34	7,32	8,47	6,86	1,31	5,48
Dezember .	4,45	7,51	8,92	7,23	1,36	5,71
Jahresdurchschnitt	5,08	8,57	10,27	8,32	1,74	7,32
1921 Januar . .	4,69	7,91	9,89	8,01	1,55	6,49
Februar . .	4,81	8,12	10,01	8,11	1,63	6,83
März	4,66	7,86	9,41	7,62	1,59	6,66
April	4,55	7,68	9,10	7,37	1,57	6,58
Mai	4,55	7,68	9,11	7,38	1,61	6,77
Juni . . .	4,35	7,34	8,54	6,92	1,44	6,04
Juli	4,10	6,92	7,89	6,39	1,29	5,43
August . .	3,84	6,48	7,07	5,73	1,19	4,99
September	3,04	5,13	5,65	4,58	0,96	4,02
Oktober . .	2,06	3,48	3,80	3,08	0,69	2,89
November	1,11	1,87	2,05	1,66	0,40	1,68
Dezember .	1,45	2,45	2,72	2,20	0,54	2,26
Jahresdurchschnitt	3,60	6,07	7,10	5,75	1,20	5,05
1922 Januar . .	1,43	2,41	2,69	2,18	0,52	2,20
Februar . .	1,28	2,16	2,47	2,00	0,48	2,01
März	0,94	1,59	1,84	1,49	0,37	1,54

[1] Von April 1917 bis Juli 1919 über Zürich errechnet.

9. Kurse für telegraphische Auszahlungen an der Berliner Börse

Monatsdurchschnittskurse, Mittel aus Geld und Brief

für die Monate Januar 1920 bis März 1922 mit Verhältniszahlen

Jahr und Monat	Amsterdam-Rotterdam		Brüssel		Christiania		Kopenhagen		Stockholm	
	100 Gulden	Parität = 100	100 Francs	Parität = 100	100 Kronen	Parität = 100	100 Kronen	Parität = 100	100 Kronen	Parität = 100
Parität	168,74		81,00		112,50		112,50		112,50	
1916	229,48	136,0	.	.	159,51	141,8	158,46	140,9	160,11	142,3
1917	270,81	160,5	.	.	194,80	173,2	192,34	171,0	207,26	184,2
1918	263,47	156,1	.	.	175,36	155,9	170,68	151,7	186,83	166,1
1919	770,00	456,3	.	.	464,40	412,8	436,38	387,9	484,17	430,4
1920 Januar...	2 340,93	1 387,3	.	.	1 187,63	1 055,7	1 073,07	953,8	1 272,13	1 130,8
Februar...	3 697,26	2 191,1	718,59	887,1	1 691,09	1 503,2	1 460,04	1 297,8	1 834,07	1 630,3
März	3 067,09	1 817,6	623,25	769,4	1 486,00	1 320,9	1 387,92	1 233,7	1 681,31	1 494,5
April	2 213,81	1 312,0	396,27	489,2	1 180,24	1 049,1	1 063,57	945,4	1 309,41	1 163,9
Mai	1 698,64	1 006,7	332,94	411,0	861,71	766,0	772,73	686,9	985,71	876,2
Juni.....	1 408,95	835,0	321,88	397,4	681,44	605,7	652,69	580,2	852,50	757,8
Juli	1 379,08	817,3	341,26	421,3	649,26	577,1	614,61	573,0	861,01	765,3
August ...	1 562,99	926,3	363,31	448,5	707,47	628,9	710,14	631,2	977,94	869,3
September	1 814,20	1 075,1	413,75	510,8	803,44	714,2	804,98	715,5	1 166,36	1 036,8
Oktober...	2 103,04	1 246,3	470,80	581,2	938,66	834,4	946,00	841,7	1 339,36	1 190,5
November .	2 327,72	1 379,5	491,62	606,9	1 025,66	911,7	1 029,30	914,9	1 467,12	1 304,1
Dezember .	2 255,36	1 336,6	456,31	563,3	1 071,20	952,2	1 080,56	960,5	1 425,78	1 267,4
Jahresdurchschnitt	2 155,76	1 277,6	(1448,18	553,3	1 023,65	909,9	968,88	861,2	1 264,39	1 123,9
1921 Januar...	2 127,23	1 260,7	436,62	539,0	1 135,23	1 009,1	1 163,03	1 033,8	1 380,25	1 226,7
Februar ..	2 093,40	1 240,6	458,07	565,5	1 091,98	970,7	1 134,27	1 008,2	1 362,66	1 211,3
März	2 151,25	1 274,9	460,34	568,3	1 011,32	899,0	1 079,98	960,0	1 418,82	1 261,2
April	2 206,71	1 307,8	471,93	582,6	1 010,76	898,5	1 147,22	1 019,8	1 494,12	1 328,1
Mai	2 205,28	1 306,9	533,09	658,1	975,52	867,1	1 127,70	1 002,4	1 457,35	1 295,4
Juni.....	2 307,95	1 367,8	557,07	687,7	1 010,80	898,5	1 190,64	1 058,3	1 553,84	1 381,2
Juli	2 436,93	1 444,2	588,25	726,2	1 026,36	912,3	1 212,90	1 078,1	1 614,31	1 434,9
August ...	2 613,70	1 549,0	635,07	784,0	1 100,91	978,6	1 367,04	1 215,2	1 784,93	1 586,6
September	3 313,94	1 963,9	753,31	930,0	1 344,08	1 194,7	1 850,77	1 645,1	2 284,54	2 030,7
Oktober...	5 022,00	2 976,2	1 070,90	1 322,1	1 897,12	1 686,3	2 839,23	2 523,8	3 445,10	3 062,3
November[2])	9 227,40	5 468,4	1 815,90	2 241,9	3 723,60	3 309,9	4 846,80	4 308,3	6 084,20	5 408,2
Dezember .	6 956,90	4 122,9	1 435,83	1 772,6	2 906,46	2 583,5	3 716,73	3 303,8	4 686,46	4 165,7
Jahresdurchschnitt	3 555,22	2 106,9	768,03	948,2	1 519,51	1 350,7	1 889,69	1 679,7	2 380,55	2 116,0
1922 Januar...	7 047,22	4 176,4	1 496,83	1 847,9	3 007,79	2 673,6	3 836,06	3 409,8	4 786,92	4 255,0
Februar ..	7 816,67	4 632,4	1 735,60	2 142,7	3 461,04	3 076,5	4 292,02	3 815,1	5 432,71	4 829,1
März	10 768,33	6 381,6	2 400,81	2 964,0	5 025,37	4 467,0	6 012,04	5 344,0	7 435,93	6 609,7

Jahr und Monat	Helsingfors		Italien		London		New-York		Paris		Schweiz	
	100 Finn. ℳ	Parität = 100	100 Lire	Parität = 100	1 £	Parität = 100	1 $	Parität = 100	100 Francs	Parität = 100	100 Franken	Parität = 100
Parität	81,00		81,00		20,43		4,20		81,00		81,00	
1916	—	—	.	.	.	.	5,40	128,6	.	.	106,14	131,0
1917	—	—	.	.	.	.	.	.	.	.	135,20	166,9
1918	—	—	.	.	.	.	.	.	.	.	131,42	162,2
1919	116,25	143,5	.	.	.	.	.	.	.	.	371,21	458,3
1920 Januar	213,72	263,9	.	.	(3237,07	1 160,3	(364,80	1 542,9	(3543,35	670,8	1 088,91	1 344,3
Februar	402,05	496,4	539,72	666,3	334,04	1 639,5	99,11	2 359,8	697,86	861,6	1 616,09	1 995,2
März..	413,91	511,0	444,31	548,5	307,07	1 507,4	83,89	1 997,4	598,36	738,7	1 410,44	1 741,3
April .	327,29	404,1	263,69	325,5	235,02	1 153,3	59,64	1 420,0	370,12	456,9	1 072,03	1 323,5
Mai ..	239,19	295,3	236,25	291,7	179,24	877,3	46,48	1 106,7	317,64	392,1	824,21	1 017,5
Juni ..	182,68	225,5	230,11	284,1	154,25	755,0	39,13	931,7	308,48	380,8	708,93	875,2
Juli ..	156,81	193,6	227,80	281,2	152,80	747,9	39,48	940,0	320,53	395,7	694,40	857,3
August.	152,74	188,6	232,04	286,5	172,49	844,3	47,74	1 136,7	341,91	422,1	790,35	975,7
Sept. .	179,89	222,1	249,57	308,1	203,62	996,7	57,98	1 380,5	390,71	482,4	939,21	1 159,5
Oktober	173,81	214,6	264,67	326,8	236,65	1 158,3	68,17	1 623,1	445,42	549,9	1 080,86	1 334,4
Nov...	165,35	204,1	276,58	341,5	265,03	1 297,3	77,24	1 839,0	464,14	573,0	1 195,44	1 475,9
Dez. ..	175,51	216,7	254,53	314,2	254,66	1 246,5	73,00	1 738,1	432,28	533,7	1 121,70	1 384,8
Jahresdurchschn	231,01	286,3	(1292,66	361,3	227,86	1 115,3	63,00	1 501,4	435,90	538,1	1 045,21	1 290,4

[1]) Jahresdurchschnitt von Februar bis Dezember. — [2]) Von November 1921 ab sind die Meßzahlen mit genaueren Paritäten errechnet: Amsterdam-Rotterdam = 168,739; London = 20,429; New-York = 4,198. — [3]) Errechnet über Zürich.

9. Kurse für telegraphische Auszahlungen an der Berliner Börse

Jahr und Monat	Helsingfors		Italien		London		New-York		Paris		Schweiz	
	100 Finn. ℳ	Parität = 100	100 Lire	Parität = 100	1 £	Parität = 100	1 $	Parität = 100	100 Francs	Parität = 100	100 Franken	Parität = 100
Parität	81,00		81,00		20,43		4,20		81,00		81,00	
1921 Januar	205,31	253,5	230,88	285,0	242,47	1 186,8	64,91	1 545,5	416,02	513,6	1 015,27	1 253,4
Februar	200,93	248,1	222,30	274,4	237,43	1 162,2	61,31	1 459,8	438,45	541,3	1 000,23	1 234,9
März..	166,33	205,4	237,32	293,0	244,17	1 195,2	62,45	1 486,9	440,85	544,3	1 063,38	1 312,8
April..	144,22	178,1	291,02	359,3	249,62	1 221,8	63,53	1 512,6	459,64	567,5	1 101,33	1 359,7
Mai ..	132,38	163,4	328,33	405,4	247,22	1 210,1	62,30	1 483,3	521,27	643,5	1 109,13	1 369,3
Juni ..	116,84	144,2	345,89	427,0	262,08	1 282,8	69,36	1 651,4	560,47	691,9	1 178,36	1 454,8
Juli ..	125,91	155,4	349,50	431,5	278,70	1 364,2	76,67	1 826,3	599,76	740,4	1 270,50	1 568,5
August	125,23	154,6	362,14	447,1	308,31	1 509,1	84,31	2 007,4	653,48	806,8	1 417,28	1 749,7
Sept. .	145,76	180,0	443,62	547,7	390,45	1 911,2	104,91	2 497,9	764,71	944,1	1 808,44	2 232,6
Oktober	227,40	280,7	593,37	732,6	582,56	2 851,5	150,20	3 576,2	1 085,83	1 340,5	2 750,13	3 395,2
Nov. [1]	488,08	602,6	1 080,00	1 333,3	1 041,08	5 096,1	262,96	6 263,9	1 887,64	2 330,4	4 966,30	6 131,2
Dez. ..	357,06	440,8	849,40	1 048,6	794,23	3 887,8	191,93	4 571,9	1 502,60	1 855,1	3 751,56	4 631,6
Jahresdurchschn.	202,95	250,6	444,48	548,7	406,53	1 990,0	104,57	2 490,9	777,56	960,0	1 869,33	2 307,8
1922 Januar	360,86	445,5	834,69	1 030,5	811,10	3 970,3	191,81	4 569,1	1 565,00	1 932,1	3 727,69	4 602,1
Februar	413,73	510,8	1 018,50	1 257,4	907,52	4 442,3	207,82	4 950,5	1 819,67	2 246,5	4 067,31	5 021,4
März..	587,85	725,7	1 452,50	1 793,2	1 245,22	6 095,4	284,19	6 769,7	2 563,56	3 164,9	5 545,09	6 845,8

Jahr und Monat	Spanien		Wien		Prag		Budapest		Bulgarien		Buenos-Aires	
	100 Pesetas	Parität = 100	100 Kronen	Parität = 100	100 Kronen	Parität = 100	100 Kronen	Parität = 100	100 Lewa	Parität = 100	1 Papier-Peso	Parität = 100
Parität	81,00		85,06		85,06		85,06		81,00		1,782	
1916	.	.	68,93	81,0	68,93	81,0	68,93	81,0	79,28	97,9	.	.
1917	128,28	158,4	64,24	75,5	64,24	75,5	64,24	75,5	80,62	99,5	.	.
1918	119,24	147,2	62,05	72,9	62,05	72,9	62,05	72,9	79,43	98,1	.	.
1919	368,42	454,8	.	.	—	—	—	—	.	.	.	.
1920 Januar....	1 129,49	1 394,4	24,15	28,4	80,62	94,8	29,12	34,2	.	.	.	.
Februar....	1 688,41	2 084,5	32,26	37,9	96,01	112,9	34,13	40,1	.	.	.	.
März	1 465,09	1 809,5	37,26	43,8	95,64	112,4	33,70	39,6	.	.	.	.
April	1 032,98	1 275,3	28,67	33,7	91,75	107,9	27,36	32,2	.	.	.	.
Mai	772,09	953,2	24,99	29,4	85,76	100,8	22,07	25,9	.	.	.	.
Juni.....	640,00	790,1	27,55	32,4	87,91	103,4	22,56	26,5	.	.	.	.
Juli	626,67	773,7	25,49	30,0	84,96	99,9	23,83	28,0	.	.	.	.
August	712,70	879,9	22,90	26,9	82,57	97,1	22,09	26,0	.	.	.	.
September..	848,25	1 047,2	25,29	29,7	81,85	96,2	20,19	23,7	.	.	.	.
Oktober....	972,98	1 201,2	23,87	28,1	83,47	98,1	17,71	20,8	.	.	.	.
November ..	996,84	1 230,7	22,54	26,5	86,42	101,6	15,43	18,1	.	.	.	.
Dezember ..	944,68	1 166,3	19,14	22,5	83,31	97,9	13,81	16,2	.	.	.	.
Jahresdurchschnitt..	985,90	1 217,2	26,18	30,8	86,69	101,9	23,50	27,6	.	.	.	.
1921 Januar...	869,39	1 073,3	15,04	17,7	80,26	94,4	11,47	13,5	.	.	.	.
Februar...	851,78	1 051,6	14,39	16,9	77,05	90,6	11,45	13,5	.	.	.	.
März.....	868,75	1 072,5	14,84	17,5	81,39	95,7	16,62	19,5	.	.	.	.
April.....	881,64	1 088,4	17,25	20,3	86,13	101,3	23,39	27,5	.	.	.	.
Mai	841,91	1 039,4	15,33	18,0	89,51	105,2	28,74	33,8	.	.	.	.
Juni.....	904,48	1 116,6	13,96	16,4	95,94	112,8	27,55	32,4	.	.	.	.
Juli	980,74	1 210,8	10,54	12,4	99,80	117,4	25,16	29,6	.	.	.	.
August ...	1 086,59	1 341,5	9,79	11,5	102,26	120,2	21,71	25,5	.	.	.	.
September.	1 365,38	1 685,7	9,52	11,2	120,92	142,2	19,83	23,3	.	.	.	.
Oktober...	1 981,58	2 446,4	7,82	9,2	155,20	182,5	20,78	24,4	.	.	47,86	2 685,7
November [1]	3 614,30	4 462,1	8,66	10,2	276,52	325,1	27,57	32,4	.	.	86,02	4 827,2
Dezember..	2 801,88	3 459,1	6,83	8,0	236,32	277,8	27,73	32,6	.	.	63,27	3 550,5
Jahresdurchschnitt..	1 420,70	1 754,0	12,00	14,1	125,12	147,1	21,83	25,7	.	.	.	.
1922 Januar...	2 866,63	3 539,0	6,13	7,2	330,28	388,3	29,09	34,2	126,54	156,2	65,13	3 654,9
Februar...	3 263,02	4 028,4	5,83	6,9	385,68	453,4	31,22	36,7	138,67	171,2	75,77	4 252,0
März	4 444,44	5 487,0	4,11	4,8	493,29	579,9	35,06	41,2	189,47	233,0	103,42	5 803,6

[1] Von November 1921 ab sind die Meßzahlen mit genaueren Paritäten errechnet: London = 20,429; New-York = 4,198; Wien Prag, Budapest = 85,062.

10. Ostdevisen in Berlin

(Amtlich nicht notiert)

Kurse in ℳ und ihre Entwertung gegenüber dem Dollar in Hundertteilen der Gold- (Dollar-) Parität

Im Durchschnitt	Belgrad[1]		Sofia[2]		Bukarest[3]		Athen[1]	
	100 Dinar = 81,00 ℳ	Goldparität = 100	100 Lewa = 81,00 ℳ	Goldparität = 100	100 Lei = 81,00 ℳ	Goldparität = 100	100 Drachmen = 81,00 ℳ	Goldparität = 100
1920 Januar	.	.	136,88	10,95	131,06	10,49	881,25	70,52
Februar	.	.	190,39	9,96	134,63	7,04	1 144,20	59,86
März	.	.	160,47	9,92	124,31	7,69	859,69	53,13
April	.	.	97,63	8,49	102,09	8,87	662,72	57,62
Mai	.	.	60,09	6,70	86,39	9,64	506,14	56,47
Juni	186,85	24,76	59,36	7,87	84,73	11,23	474,90	62,93
Juli	228,52	30,01	81,35	10,68	104,17	13,68	504,34	66,23
August	228,57	24,83	85,71	9,31	106,61	11,58	544,76	59,16
September	240,52	21,51	88,51	7,92	116,37	10,41	609,20	54,48
Oktober	237,93	18,10	91,03	6,93	118,27	9,00	682,07	51,88
November	224,00	15,04	90,40	6,07	117,14	7,86	737,60	49,52
Dezember	202,94	14,41	84,56	6,01	97,24	6,90	560,11	39,78
1921 Januar	177,44	14,18	75,16	6,00	86,33	6,90	484,08	38,67
Februar	166,60	14,09	74,39	6,29	81,86	6,93	716,35	60,58
März	172,52	14,33	75,00	6,23	83,73	6,95	593,02	49,24
April	175,75	14,35	77,07	6,29	97,05	7,92	435,00	35,50
Mai	189,77	15,80	74,16	6,18	104,50	8,70	346,18	28,81
Juni	202,66	15,15	79,84	5,97	107,85	8,07	421,53	31,51
Juli	200,53	13,57	66,75	4,52	107,31	7,26	425,12	28,74
August	196,33	12,08	69,35	4,27	103,81	6,39	464,75	28,58
September	202,52	10,01	74,75	3,70	99,08	4,90	540,15	26,70
Oktober	236,21	8,15	95,47	3,30	114,00	3,93	643,77	22,22
November	340,30	6,71	147,24	2,90	173,04	3,41	1 071,93	21,13
Dezember	286,91	7,75	129,49	3,50	149,48	4,04	787,21	21,26
1922 Januar	266,34	7,20	126,54	3,42	146,11	3,95	839,30	22,68
Februar	273,51	6,82	138,67	3,46	160,92	4,01	937,48	23,38
März	387,81	7,07	189,47	3,46	207,29	3,78	1 229,08	22,41

Im Durchschnitt	Konstantinopel[1]		Warschau[4]		Riga[5]		Reval[5]	
	1 £ tq = 18,156 ℳ	Goldparität = 100	100 poln. ℳ = 100 ℳ	Goldparität = 100	100 lett. Ro = 216,011 ℳ	Goldparität = 100	100 est. ℳ = 81,00 ℳ	Goldparität = 100
1920 Januar	49,59	17,42	47,19	3,06	108,64	3,26	.	.
Februar	61,88	14,21	61,46	2,60	.	.	.	.
März	62,83	17,04	51,60	2,58	.	.	.	.
April	47,29	18,04	36,93	2,60	.	.	.	.
Mai	39,81	19,49	26,43	2,39	.	.	.	.
Juni	36,90	21,46	23,91	2,57	.	.	.	.
Juli	35,50	20,46	22,41	2,38	.	.	.	.
August	35,07	16,72	20,69	1,82	31,62	1,28	21,05	2,29
September	37,15	14,58	21,51	1,56	33,84	1,14	23,95	2,14
Oktober	44,77	14,95	23,33	1,44	37,77	1,08	22,96	1,74
November	49,48	14,58	17,48	0,95	38,99	0,98	22,54	1,51
Dezember	43,58	13,58	11,07	0,67	40,82	1,09	17,53	1,24
1921 Januar	41,40	14,51	8,20	0,53	28,99	0,87	16,11	1,29
Februar	36,80	13,66	7,51	0,51	29,27	0,93	18,80	1,59
März	38,56	14,05	7,82	0,53	22,27	0,69	18,38	1,53
April	34,12	12,22	8,04	0,53	16,23	0,50	16,23	1,32
Mai	47,80	17,35	7,01	0,47	12,88	0,40	16,18	1,35
Juni	49,24	16,16	5,14	0,31	13,33	0,38	17,49	1,31
Juli	51,42	15,16	4,20	0,23	16,55	0,42	17,86	1,20
August	55,34	14,85	3,86	0,19	21,58	0,50	16,92	1,04
September	65,41	14,19	2,40	0,10	27,41	0,51	19,53	0,96
Oktober	79,31	12,02	3,27	0,10	39,96	0,52	32,91	1,14
November	140,51	12,15	7,63	0,12	91,51	0,68	60,71	1,20
Dezember	108,19	12,82	6,06	0,13	80,16	0,81	55,28	1,49
1922 Januar	120,58	14,30	6,30	0,14	80,61	0,82	58,10	1,57
Februar	141,95	15,54	5,86	0,12	89,52	0,84	63,11	1,57
März	186,80	14,95	6,75	0,10	109,24	0,75	78,70	1,44

[1] Bis April 1921 nach Berechnungen der Reichsbank, ab Mai Umrechnung der Timesnotierungen. — [2] Bis Mai 1921 nach Berechnungen der Reichsbank, ab Juni Umrechnung der Timesnotierungen, Oktober und November Freiverkehrskurse, Dezember Umrechnung der Timesnotierungen, ab Januar 1922 amtliche Kurse. — [3] Bis Mai 1921 nach Berechnungen der Reichsbank, ab Juni amtliche Notenkurse. — [4] Bis September 1921 nach Berechnungen der Reichsbank, ab Oktober Freiverkehrskurse. — [5] Nach Berechnungen der Reichsbank.

11. Die deutschen Hypothekenbanken

(Die unter das Hypothekenbankgesetz vom 13. Juli 1899 gestellten Banken)
Nach den Bilanzen der Hypothekenbanken
Für die Jahre 1870—1915 siehe Statistisches Jahrbuch 1920 S. 121

a. Die im Umlauf befindlichen Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen

Jahr	Zahl der Banken	Stand am Ende des Jahres: Aktienkapital	Pfandbriefumlauf	Hypothekendarlehen [1]	Kommunal- usw. Schuldverschreibungen	Kommunal- usw. Darlehen [1]	Verteilung der Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen [2] nach dem Zinssatz: 3,2% und weniger	3,6 und 3½%	3¾%	4%	4½%	5%	Summe
		Millionen Mark											
1916	38	888,2	11 051,0	11 421,9	509,9	550,0	0,5	3 184,7	118,4	7 654,0	94,0	0,3	11 051,9
								142,3	5,6	362,0			509,9
17	38	901,2	11 121,8	11 352,7	512,8	564,8	0,5	3 064,9	117,3	7 844,1	94,8	0,2	11 121,8
								140,4	5,6	366,8			512,8
18 [3]	37	897,1	10 967,1	11 104,4	526,1	571,6	0,5	2 874,5	116,1	7 876,8	99,0	0,2	10 967,1
								130,8	5,5	389,8			526,1
19	37	898,4	10 879,2	11 026,2	641,0	737,8	0,5	2 782,2	113,3	7 892,0	91,0	0,2	10 879,2
								128,3	5,5	507,1			641,0
20 [4]	38	1 085,4	11 035,7	([5] 11 296,2	784,3	([5] 883,3	[6]) 0,4	([7] 2 733,5	109,9	8 151,0	40,8	0,1	11 035,7
								125,0	5,4	653,9			784,3

[1]) Die im Hypothekenregister, Kommunal- und Kleinbahndarlehnsregister eingetragenen, zur Deckung von Pfandbriefen und Schuldverschreibungen bestimmten Hypotheken- und anderen Darlehen. — [2]) Die Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen sind mit nautischen Ziffern gedruckt. — [3]) Von 1918 ab ohne die Aktien-Gesellschaft für Boden- und Kommunal-Kredit in Elsaß-Lothringen, Straßburg i. E. — [4]) Von 1920 ab mit Hypothekenbank Saarbrücken. — [5]) Außerdem im Jahre 1920 64,1 Mill. ℳ in Wertpapieren hinterlegt. — [6]) Zu 3%. — [7]) Zu 3½%.

11b. Zahl und Art der Hypotheken; Zwangsversteigerungen

Jahr	Zahl der zur Deckung bestimmten Hypotheken: überhaupt	darunter in Beträgen von: bis 100 000 ℳ	100 000 bis 200 000 ℳ	200 000 bis 300 000 ℳ	300 000 bis 500 000 ℳ	500 000 bis 1 000 000 ℳ	über 1 000 000 ℳ	Hypotheken [1] in Millionen Mark: auf landwirtschaftlichen Grundstücken	auf städtischen Grundstücken	überhaupt [1]	darunter: auf Bauplätzen und unfertigen Neubauten	Amortisations-Hypotheken	Zahl der Zwangsversteigerungen
1916	258 216	233 105	17 042	4 342	2 278	1 046	403	760,8	10 707,0	11 467,8	43,4	3 396,2	862
17	255 652	230 639	16 979	4 317	2 267	1 055	395	744,9	10 660,0	11 404,9	39,6	3 430,0	734
([2] 18	246 352	221 772	16 692	4 202	2 246	1 047	393	735,2	10 426,3	11 161,5	45,9	3 568,9	722
19	241 527	217 047	16 562	4 204	2 266	1 039	409	731,0	10 368,0	11 099,0	48,8	3 714,2	734
20	238 201	213 256	16 681	4 313	2 339	1 132	480	747,3	10 634,3	11 381,6	55,2	4 110,3	497

[1]) In den Geschäftsberichten sind der Zerlegung nicht überall nur die Deckungshypotheken zugrunde gelegt; hierdurch erklären sich Abweichungen von den Angaben in der Übersicht a. — [2]) Wegen der Abnahme der Zahlen von 1918 ab im Vergleich zum Vorjahre vgl. Fußnote 3 der Tabelle a.

12. Die Zulassung von Wertpapieren zum Handel bei den deutschen Börsen [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1918, I; 1919, II; 1920, II; 1921, III)
Vgl. auch II. Vierteljahrsheft z. St. d. D. R. 1908 und Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 470

Gattung der Wertpapiere	1917 Aktien	1917 Obligationen	1918 Aktien	1918 Obligationen	1919 Aktien	1919 Obligationen	1920 Aktien	1920 Obligationen	1921 Aktien	1921 Obligationen
	Nennwert, Millionen Mark									
Staatsanleihen	.	—	.	—	.	([2] 82 811,9	.	([3] 4 096,0	.	100,0
Anleihen von Provinzen, Städten usw.	.	—	.	—	.	1 015,6	.	1 808,3	.	1 109,9
Hypothekenbanken, Landschaften usw.	.	—	.	—	.	([4] 907,5	.	([5] 1 671,8	.	1 118,7
Bergbau, Hütten und Salinen	49,1	—	184,7	—	45,3	49,0	300,6	314,5	454,6	569,5
Industrie der Steine und Erden	0,8	—	9,2	—	4,2	—	62,0	—	206,8	—
Metallindustrie	13,9	—	28,0	—	10,5	1,0	118,0	41,0	187,1	111,0
Maschinen, Instrumente, Apparate	55,5	—	36,6	—	15,6	—	363,7	198,3	1 229,8	255,3
Elektrizitätswerke u. dgl.	41,6	—	58,2	—	3,8	4,0	561,6	409,5	479,9	416,5
Chemische Industrie	84,3	—	179,7	—	0,3	78,0	524,7	60,0	1 108,5	35,0
Textilindustrie	—	—	10,2	—	3,6	—	181,9	18,0	354,1	29,0
Papierindustrie	2,5	—	14,4	—	7,1	—	50,5	4,2	92,0	15,0
Lederindustrie, Schuhfabriken	0,5	—	4,5	—	3,3	—	48,2	16,5	57,3	11,0
Gummi-Linoleum-Asbestwerke	—	—	0,5	—	3,3	—	54,9	—	41,1	—
Zucker- und Schokoladefabriken	—	—	6,3	—	4,0	—	55,0	1,2	162,9	6,0
Brauereien, Mälzereien	—	—	11,8	—	10,9	—	32,6	4,0	108,0	62,0
Banken	30,0	—	112,5	—	7,5	—	342,2	—	1 190,5	28,0
Versicherungsgewerbe	2,2	—	14,9	—	—	—	21,2	—	103,0	—
Verkehrsgewerbe	6,0	—	16,4	—	17,4	—	58,1	46,8	285,7	40,5
Sonstige Unternehmungen	2,6	—	34,2	—	21,0	47,5	200,9	12,2	689,6	159,0
Insgesamt	289,0	—	722,0	—	157,8	84 914,5	2 976,1	8 702,3	6 750,9	4 066,4

[1]) Von ausländischen Wertpapieren sind zugelassen: 1919: Österreich, Bankaktien, 50 Millionen Kronen; 1921: Österreich, Bankaktien, 120 Millionen Kronen; Ungarn, Bankaktien, 200 Millionen Kronen. — [2]) Darunter 81,4 Milliarden deutsche Reichsanleihen und Reichsschatzanweisungen. — [3]) Darunter 4,0 Milliarden deutsche Spar- und Prämienanleihe. — [4]) Bei einigen Wertpapieren sind die zugelassenen Beträge nicht angegeben und daher in der statistischen Zusammenstellung nicht enthalten. — [5]) Außerdem ostpreußische Pfandbriefe, deren Betrag nicht ermittelt werden konnte.

13. Sparkassen 1919 [1])

(Mitteilungen der statistischen Ämter der einzelnen Länder)

Länder und Landesteile	Zahl der Sparkassen	Zahl der Zweig- oder Nebenkassen	Zahl der Sparkassenbücher (Konten)	Gesamtguthaben der Einleger	Aktivvermögen (ohne Rücklagen) [2])	Rücklagen	Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch neue Einlagen	Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch Zuschlag von Zinsen	Das Einlegerguthaben hat abgenommen durch Rückzahlungen	Überweisungen für kommunale und andere Zwecke	Verwaltungskosten
				1000 ℳ							
	am Schlusse des Jahres 1919						im Jahre 1919				
Ostpreußen	77	536	716 675	646 183	679 339	22 810	585 416	20 553	511 782	1 408	3 002
Brandenburg ..	127	596	2 663 322	2 612 002	2 600 590	61 271	2 120 413	78 092	1 671 234	2 259	10 076
Berlin	2	170	1 225 123	939 536	885 737	21 105	742 135	29 722	640 766	—	7 166
Pommern	94	162	1 098 086	1 251 593	1 226 877	32 783	1 010 323	38 036	802 608	1 921	3 764
Grenzmark Posen-Westpreußen ..	20	50	137 054	139 233	138 070	4 172	128 702	4 006	104 048	272	444
Niederschlesien ..	141	509	1 874 681	1 454 335	1 412 391	58 802	892 924	41 488	627 863	3 098	5 391
Oberschlesien ...	52	170	462 270	391 345	442 002	16 205	220 468	11 694	203 965	827	1 837
Sachsen	144	624	2 113 827	2 033 649	1 904 091	81 150	1 204 628	61 423	1 010 011	5 590	5 176
Schleswig-Holst.	229	247	996 001	1 431 968	1 481 399	54 353	793 566	45 330	678 557	1 896	5 724
Hannover	178	583	2 212 668	2 994 247	2 988 673	74 125	1 911 082	99 726	1 607 665	5 031	8 449
Westfalen	215	301	2 369 298	4 076 551	4 187 240	143 448	2 719 460	136 831	2 482 127	8 756	11 491
Hessen-Nassau ..	82	624	1 195 326	1 291 153	1 347 274	36 141	709 308	40 975	521 384	832	6 328
Rheinprovinz ...	222	860	3 655 589	5 569 291	5 767 564	139 230	5 764 489	178 827	5 162 070	7 649	18 382
Hohenzollern ...	1	32	35 918	47 225	46 555	1 860	16 376	1 595	8 507	77	133
([3]Preußen	1 584	5 464	20 755 838	24 878 311	([4]25 107 802	747 455	18 819 290	788 298	16 032 587	39 616	87 363
Bayern r. d. Rh.	317	183	1 779 070	1 510 438	1 525 953	39 799	1 355 981	39 311	1 033 070	1 768	5 114
Bayern l. d. Rh.	71	33	260 519	356 173	365 344	6 706	243 865	11 362	167 786	157	1 040
Bayern [5])	388	216	2 039 589	1 866 611	1 891 297	46 505	1 599 846	50 673	1 200 856	1 925	6 154
Sachsen	369	199	4 243 274	3 093 716	3 135 401	([6]96 816	1 332 203	106 616	1 029 933	1 556	12 046
Württemberg .	72	2 579	1 341 077	1 429 943	1 448 797	24 125	639 624	50 409	428 169	330	4 859
Baden [5])	161	—	1 241 242	1 831 746	1 852 444	54 976	1 254 287	61 911	982 309	768	4 763
Thüringen [7]) ..	114	86	1 236 281	1 151 081	1 199 141	51 611	892 320	36 166	766 979	2 087	3 397
Hessen [8])	43	([9]21	514 289	825 882	([10]868 041	28 530	382 597	25 769	277 224	([10]756	([10]2 146
Hamburg	5	122	885 220	675 838	684 366	4 823	539 348	23 219	348 624	48	2 176
Mecklb.-Schw..	39	—	183 571	143 130	151 857	2 207	58 915	4 729	26 092	183	630
Oldenburg [11]) .	12	334	172 415	141 266	143 617	4 227	165 125	4 309	148 946	228	589
Braunschwg. [12])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Anhalt	19	49	209 338	184 801	181 715	6 848	174 515	5 572	146 961	325	626
Bremen	4	54	318 414	297 548	304 906	18 638	212 230	9 663	195 907	—	1 210
Lippe	16	48	135 979	205 396	205 434	2 174	114 651	6 699	93 159	590	455
Lübeck	3	3	109 015	65 730	71 167	1 885	42 899	1 957	34 402	51	595
Mecklb.-Strel..	7	.	26 438	24 138	24 118	2 662	5 928	759	4 409	35	86
Waldeck	4	16	51 245	86 149	85 673	3 279	64 640	2 917	53 132	96	146
Schaumb.-Lippe	7	5	43 690	73 709	77 383	1 462	25 328	2 520	19 982	170	184
Deutsches Reich	2 847	9 196	33 506 915	36 974 995	37 433 159	1 098 223	26 323 746	1 182 186	21 789 671	48 764	127 425
([13]1918	2 966	9 228	32 786 640	31 834 447	34 653 942	1244 382	18101 198	993 515	12170 233	56 830	77 543
([13]1917	3 152	9 038	30 810 807	25402 803	28 484 373	1193 279	12910 080	790 090	9701 393	55 399	56 041
1916	3 140	8 983	27204 744	21432 949	24 162 535	1136 864	8952 464	705 897	8600 992	63 546	46 095
1915	3 137	8 916	25780 790	20380 653	22 281 127	1104 407	7805 192	695 236	8671 442	59 947	41 369
1914	3 122	8 926	24656 182	20547 196	21 127 832	1028 092	6162 507	668 468	5958 503	47 258	39 126
1913	3 133	8 425	23871 657	19689 000	19 838 079	955 126	5744 991	616 797	5351 092	38 737	37 349
1912	3 127	8 235	22979 254	18679 973	18 841 397	941 174	5248 706	578 878	4973 851	40 381	35 051
1911	3 104	8 044	22349 570	17821 684	17 896 718	967 593	4951 759	542 506	4453 621	43 079	32 910
1910	3 072	7 698	21534 034	16780 568	16 877 207	939 445	4548 950	504 549	3946 397	41 258	31 038
1909	3 039	7 186	20616 699	15672 121	15 739 278	886 665	4177 792	473 402	3530 838	39 043	28 621

[1]) Öffentliche und nicht öffentliche Sparkassen zusammen. — [2]) Das Aktivvermögen umfaßt das eigene Vermögen der Sparkassen (Grundstücke, Inventar usw. nach dem Buchwert), die angelegten oder ausgeliehenen Kapitalien (Wertpapiere nach dem Kurs- oder Bilanzwert, Immobilien usw. nach dem Buchwert), die am Jahresschlusse rückständigen Zinsen der Anlagen und den baren Kassenbestand. — [3]) Der für die Ergebnisse des Jahres 1919 zugrunde gelegte Staatsumfang umfaßt die bisherige Provinz Ostpreußen ausschließlich des Memelgebiets und des an Polen abgetretenen Gebietsteiles, aber einschließlich der von Westpreußen östlich des Korridors hinzugekommenen Gebietsteile, die Teile der früheren Provinzen Westpreußen und Posen, die westlich des Korridors liegen und bei Preußen verblieben sind, Niederschlesien ohne die an Polen abgetretenen Gebietsteile, Oberschlesien ohne das Hultschiner Ländchen und die Rheinprovinz ohne die Kreise Eupen und Malmedy; der Umfang aller übrigen Provinzen ist unverändert geblieben. — [4]) In Preußen setzt sich das Aktivvermögen zusammen aus den Spareinlagen, dem eigenen Vermögen und dem baren Kassenbestande, wovon die Rücklagen in Abzug gebracht worden sind. — [5]) Vorläufiges Ergebnis für 1919. — [6]) Davon 91 217 959 ℳ allgemeine Rücklagen, 3 954 426 ℳ Kursausgleichsrücklage und 1 643 634 ℳ sonstige Rücklagen, einschließlich der Zuweisungen aus den Überschüssen des Rechnungsjahres. — [7]) Bei Sachsen-Meiningen Zahlen für 1918. — [8]) Für drei Sparkassen mußten die Ergebnisse von 1918 eingesetzt werden. — [9]) Außerdem 117 Erhebungsstellen für Pfennigsparkassen. — [10]) Hier fehlen die Angaben von einer Kasse, da diese mit einer Hospitalkasse verbunden ist. — [11]) Bei zwei Sparkassen einschließlich Scheckverkehr. — [12]) Braunschweig kann wegen anderer Einrichtung des Sparkassenwesens keine Angaben liefern. — [13]) Die Angaben für 1917 und 1918 sind bei Bayern, Baden, Anhalt, Oldenburg und Lippe infolge des nachträglichen Eingangs von Berichtigungen teilweise andere als in den Jahrbüchern 1919 und 1920.

IX. Preise

1. Großhandelspreise wichtiger Waren in Wochendurchschnitten Januar 1921 bis März 1922

Wochen	Roggen*) märk.	Weizen*) märk.	Kartoffeln	Mais La Plata Hamburg	Rinder	Schweine	Rindshäute	Rindsleder Sohle-Dache	Wolle Kreuzbred B Leipzig	Baumwolle Bremen	Seide Organsin Frankfurt a. M.	Elektrolyt-Kupfer	Original-Hüttenreinzink	Dollar Berlin in ℳ Parität = 4,20 ℳ
	Berlin				Berlin		Frankfurt a. M.					Berlin		
	100 kg in ℳ						1 kg in ℳ					100 kg in ℳ		
Jahresdurchschnitt 1913	16,43	19,89	5,41	11,60	88,93	115,0	1,432	4,615	4,610	1,295	46,75	146,2	[1])45,25	4,198
1921														
Januar 2.— 8.....	*141,5*	*155,5*	83,00	341,3	1451	3244	20,32	72,50	102,0	28,42	1050	2192	662,5	73.44
9.—15.....	*141,5*	*155,5*	80,00	328,8	1388	2794	23,24	72,50	96,00	28,20	1000	2113	635,0	69,21
16.—22.....	*141,5*	*155,5*	78,00	305,7	1336	2806	25,45	70 00	90,00	24.40	950,0	1852	562,0	62,00
23.—29.....	*141,5*	*155,5*	77,00	296,8	1184	2550	18,35	67,50	84,00	20,87	950,0	1697	515,0	57,13
Februar 30.— 5.....	*141,5*	*155,5*	77,00	286,7	1301	2663	—	66,50	92,00	21,79	950,0	1864	556,0	63,25
6.—12.....	*141,5*	*155,5*	79,00	291,5	1286	2524	14,60	65,00	90,00	20,46	950,0	1831	550,0	60,38
13.—19.....	*141,5*	*155,5*	78,00	289,5	1188	2306	19,60	65,00	88,00	20,17	950,0	1766	537.0	59,34
20.—26.....	*141,5*	*155,5*	78,00	294,3	1092	2606	20,52	63,50	88,00	19,96	900,0	1844	545,5	61,84
März 27.— 5.....	*141,5*	*155,5*	78,00	292,5	1181	2431	14,10	60,00	79,00	17,71	875,0	1804	549,0	62,10
6.—12.....	*141,5*	*155,5*	77,50	294,7	1239	2363	12.10	65,00	77.00	18,30	875,0	1796	566,5	62,53
13.—19.....	*141,5*	*155,5*	77,00	281,3	1226	2306	18,76	57,50	77,00	18.04	800,0	1770	574,0	62,71
20.—26.....	*141,5*	*155,5*	78,00	261,3	1197	2473	21,40	57,50	—	18,44	770.0	1745	595,0	62,25
27.— 2.....	*141,5*	*155,5*	78,00	227,8	1258	2388	12,16	57,50	70,00	18,70	770,0	1818	638,8	62,70
April 3.— 9.....	*141,5*	*155,5*	77,50	222,2	1280	2463	23,16	57,50	—	17.50	850,0	1789	623,5	61,72
10.—16.....	*141,5*	*155,5*	76,50	246,2	1090	2379	20,38	57,50	—	18,17	850,0	1799	638,5	62 37
17.—23.....	*141,5*	*155,5*	75,00	236,8	1235	2488	22,88	57,50	68,00	18,96	875.0	1863	644,5	65,13
24.—30.....	*141,5*	*155,5*	74,00	244,8	1175	2539	15,10	57,50	72,00	19,18	875,0	1886	635,5	65,30
Mai 1.— 7	*141,5*	*155,5*	74,00	246,8	1228	2618	21,52	57,50	73,00	19 96	875,0	1891	640,0	65,72
8.—14.....	*141,5*	*155,5*	76,00	255,6	1213	2444	22.50	57,50	65,00	19,19	875,0	1842	638,0	62,78
15.—21.....	*141,5*	*155,5*	77,00	249,2	1228	2544	22,16	57,50	—	17,72	875,0	1791	655,0	59,15
22.—28.....	*141,5*	*155,5*	80,50	253,0	1171	2505	16,86	57,50	70,00	18,27	850,0	1865	663,0	61,35
Juni 29.— 4.....	*141,5*	*155,5*	84,50	238,8	1124	2408	18,36	57,50	72,00	18,97	850,0	1952	670,0	63,56
5.—11.....	*141,5*	*155,5*	87,50	231,2	1224	2495	24,96	57,50	80,00	19,65	850,0	2038	708,0	67,06
12.—18.....	*141,5*	*155,5*	91,50	227.3	1230	2491	21,68	57,50	84,00	19,67	860,0	2117	730,5	69,95
19.—25.....	*141,5*	*155,5*	112,5	210,5	1110	2463	26,60	60,00	84,00	19,08	860,0	2080	740,0	70,59
26.— 2.....	*141,5*	*155,5*	190,0	260,5	1113	2528	24,10	70,00	85,00	21,02	900,0	2177	788,7	74,36
Juli 3.— 9.....	*141,5*	*155,5*	160,0	287,7	1066	2606	27,26	70,00	85,00	21,90	920,0	2180	802,5	74,64
10.—16.....	*141,5*	*155,5*	125,0	306,0	1011	2618	24,46	72,50	77,50	22,83	920,0	2208	799,0	75,83
17.—23.....	*141,5*	*155,5*	105,0	289,2	1044	2656	28,60	72,50	78,50	23,13	1000	2206	760,0	76,93
24.—30.....	*141,5*	*155,5*	105,0	290,2	1137	2791	23,96	72,50	83,00	22,58	1050	2230	757,0	79,60
August 31.— 6.....	365,8	477,2	112,5	300,8	1015	2740	25,66	72,50	84,00	24 95	1050	2269	748,0	81,95
7.—13.....	350,2	446,8	113,0	294,2	1088	2735	24,50	72,50	—	25.35	1070	2246	742,0	81,50
14.—20.....	346,3	429,2	109,0	299,8	1090	2813	26,38	75,00	86,50	26,60	1200	2374	780,0	86.30
21.—27.....	334,2	406,4	93,00	293,3	1075	2900	26,86	75,00	90,00	29,08	1200	2318	784,5	86,43
28.— 3.....	335,0	405,3	82,00	289,8	1068	2838	—	75,00	—	34,81	1250	2338	789,0	86,69
September 4.—10.....	334,8	410,7	83,00	301,3	1038	2656	31,92	75,00	—	46,40	1250	2589	870,0	95,38
11.—17.....	353,5	448,5	87,00	325,5	1040	2825	36,80	87,50	114,5	52,80	1375	3000	973,0	107,1
18.—24.....	350,5	448,5	93,00	330,6	1077	2654	36,86	87,50	—	53,43	1600	2990	967.0	107,1
25.— 1.....	369,2	465,8	100,0	360,0	1127	2825	40,40	102 5	—	61,26	1630	3384	1095	122,1
Oktober 2.— 8.....	369,2	468,7	110,0	358,5	1097	2794	41,86	105 0	153,0	61,82	1950	3591	1165	123,8
9.—15.....	378,5	474,2	117,5	365,7	1106	2729	43,40	107,5	191,0	64,70	1970	3854	1325	134,6
16.—22.....	419.8	523,0	127,5	422,7	1203	2950	48.46	110,0	216,0	78,15	2900	5049	1813	169.8
23.—29.....	448,5	573,8	138,0	459,0	1183	2794	50,88	115,0	247,0	80,69	2900	5027	1805	171,9
November 30.— 5.....	522,2	675,2	150,0	568,0	1323	3094	—	130,0	299,0	92,83	3550	5780	2053	206,3
6.—12.....	605,8	796,7	164,0	730,0	1353	3075	64,68	152,5	385,0	125,4	4000	8573	2788	282,0
13.—19.....	578,8	761,2	170,0	697,4	1331	3000	63,30	157,5	365,0	111.1	4200	7965	2713	265,2
20.—26.....	589,0	761,2	180,0	741,7	1356	3263	62,80	160,0	365,0	125,3	5100	8455	2785	283.9
27.— 3.....	592,2	753,0	—	718,2	1363	3200	47,76	157,5	275,0	101,8	5500	7614	2463	234,6
Dezember 4.—10.....	579,8	746,3	—	658,0	1411	3300	49,30	—	234,0	87,65	5750	6571	2280	208,6
11.—17.....	539,8	678,7	—	613,0	1618	3275	36,56	115,0	258,0	79,07	5750	5668	1975	184.5
18.—24.....	575,4	699,6	180,0	618,0	1609	3200	—	112,5	265,0	81,53	5800	5693	2008	179,3
25.—31.....	606,7	766,0	183,0	625,8	—	3400	—	112,5	265,0	83,59	6000	5744	2075	184,9
1922														
Januar 1.— 7.....	615,0	765,0	—	654,6	1633	3388	36,70	112,5	274,0	87,12	6000	6016	2173	190.7
8.—14.....	598,8	751,0	—	650,0	1727	3238	46,78	112.5	284,0	78,92	6000	5604	2035	178,7
15.—21.....	616,0	770,0	—	688,2	1711	3306	58,52	115,0	312,0	83,02	5900	5914	2123	191,3
22.—28.....	640,0	819,7	—	691,3	1668	3306	60,10	115,0	312,0	84,23	5900	6398	2195	203,1
Februar 29.— 4.....	640,0	828,2	—	707,2	1781	3375	46,90	122,5	307,0	82,80	5900	6293	2200	203,2
5.—11.....	653,3	861,0	—	706 5	1936	3450	61,90	125,0	302,0	80,35	5900	6044	2138	198,9
12.—18.....	725,0	957,0	—	750,0	2028	3538	63,12	137,5	303,0	85,35	5900	6043	2140	202,9
19.—25.....	850,5	1119	210,0	853,0	2048	3813	72,06	140,0	325,0	96,13	5900	6470	2253	217,8
März 26.— 4.....	951,8	1238	240,0	947,3	1998	3838	60,28	145,0	360,0	105,0	5900	6747	2450	238,3
5.—11.....	1010	1326	255,0	—	2566	4538	73,70	165,0	380,0	111,6	6000	7577	2778	257,1
12.—18.....	1055	1401	270,0	—	2827	4450	70.65	170,0	433,0	118,8	6000	7999	2888	273,7
19.—25.....	1185	1599	302,5	1298	2992	4800	88,30	175,0	505,0	135,6	6150	9256	3305	313,0
26.— 1.....	1252	1689	350,0	1305	3382	5400	78,18	185,0	463,0	128,5	7000	9517	3545	322,5

*) Schräge Zahlen bedeuten amtliche Höchstpreise. — [1]) am 15. 6. 14.

2. Großhandelspreise wichtiger Waren in Jahresdurchschnitten für die Jahre 1913,

Warenart	Ort	Handelsbedingung	Menge	1913 ℳ	1920 ℳ	1921 ℳ	Januar ℳ
							1. Lebens-, Futter-
Roggen, märkischer*)	Berlin	Börsenpreis	1 t	164,3	1 035	2 704	*1 415*
Weizen, märkischer*)	»	»	»	198,9	1 123	3 296	*1 555*
Gerste, Brau-*)	Leipzig	»	»	182,8	—	3 276	*1 415*
» andere*)		»	»	157,8	1 035	2 881	*1 415*
Hafer*)	Berlin	»	»	162,2	2 518	2 695	*1 365*
Roggenmehl*)	»	»	1 dz	20,85	169,3	323,1	*204,0*
Weizenmehl*)	»	»	»	26,90	178,7	399,7	*215,1*
Hopfen	Nürnberg	Hallertauer O.-S.	»	312,5	8 096	9 158	4 100
Mais	Hamburg	La Plata	»	.	—	351,8	314,3
Reis, poliert	»	.	»	.	—	677,1	625,0
Erbsen, Viktoria-	Berlin	.	»	.	281,7	443,2	349,0
Bohnen, Speise-	Mannheim	.	1 kg	.	—	5,44	—
Kartoffeln	Stettin	weiße gesunde Speise-	1 t	44,83	642,3	950,8	860,0
Leinkuchen	Berlin	.	1 dz	.	—	380,3	—
Stroh	»	drahtgepreßt	»	.	19,26	44,92	39,46
Wiesenheu	»	gesund und trocken	»	.	31,78	83,59	62,68
Butter	»	1a Qualität	»	253,4	—	6 109	—
Margarine	Köln	pflanzliche	»	1 400	—	2 885	2 482
Schmalz, Schweine-	Hamburg	amerikanisches	»	112,0	—	2 923	2 210
Speck, amerikanischer	»	.	»	.	—	2 770	2 300
Olivenöl	München	.	»	159,0	—	4 985	3 400
Rindfleisch	Berlin	Ochsenfleisch bester Qualität	»	165,0	—	2 654	2 850
Schweinefleisch	»	zum Frischverk. bis 225 Pfd.	»	143,9	—	3 296	2 625
Schellfische	Geestemünde	mittel	1 kg	0,59	4,08	6,17	8,36
Kabeljau	»	mittel und klein	»	0,21	2,98	3,36	5,05
Heringe, Salz-	Bremen	deutsche	1 Faß	35,52	—	720,2	717,1
Zucker (Verbr.-)	Magdeburg	Vereinspreis	1 dz	39,08	330,5	614,5	565,2
Kaffee, Sup. Santos	Hamburg	unverzollt	»	230,0	4 379	2 519	1 250
Kakao, roh, Accra kurant	»	»	»	119,6	—	1 690	980,0
Tee	»	»	1 kg	1,85	25,58	29,29	16,00
							2. Textil-, Leder-, Roh-
Wolle, deutsche	Berlin	A/AA vollsch. fabr. gew.	1 kg	5,25	—	144,8	—
Kammzug, australischer	»	A/AA Handelsfleeces	»	5,65	—	191,0	—
Baumwolle, amerikanische	Bremen	fully middl. good col.	»	1,20	56,38	40,66	25,34
Baumwollgarn	M.-Gladbach	Water Kettg. Nr. 12	»	1,74	84,50	63,33	48,00
Cretonnes, 88 cm	Augsburg	16/16 a. 20/20 Garn	1 m	0,304	14,73	11,27	9,25
Rohseide	Crefeld	Italienische Grège 12/14	1 kg	43,75	—	1 524	860,0
Kunstseide	»	90 den Schuß	»	14,00	—	238,1	228,0
Hanf, italienischer, Roh-	Augsburg	erste Marken	1 dz	84,00	—	2 513	2 510
Leinengarn, Nr. 30	Landeshut i. Schl.	Flachsgarn	1 kg	2,556	60,13	81,02	64,62
Rohjute, Daisee, 2 Gr.	Berlin	cif. Hamburg-Hafen	»	0,580	12,74	11,99	9,17
Jutegarn, 6 S. Schuß	»	3,6 metrisch	»	0,825	21,16	18,62	14,62
Jutegewebe, Hessian	»	.	»	1,11	24,28	20,68	16,40
Rindshäute	Frankfurt a. M.	deutsch	1 Pfd.	.	14,56	14,29	9,00
Ochshäute, Rio Grande	Hamburg	gesalzen	1 dz	183,3	3 696	3 108	3 600
Kalbfelle	Frankfurt a. M.	gesalzen, verschiedener Herkunft	1 kg	1,90	57,83	46,67	27,00
Ziegenfelle und Heberlinge	»	»	1 Stck.	.	129,6	127,1	85,00
Sohlleder	»	gemischter Gerbung	1 kg	3,00	89,58	86,25	65,00
Boxcalf, schwarz	»	.	1 □Fuß	.	36,67	33,17	20,50
Chevreaux, schwarz	»	.	»	.	38,75	34,04	27,50
							3. Bergbau-
Eisen, Gießerei-, Roh- I	Essen	ab Oberhausen	1 t	77,50	—	1 786	1 660
Stahl, Werkzeug-	Berlin	I. Qualität, nichtlegiert	1 kg	.	—	16,10	14,00
Schrott, Kern-	Gelsenkirchen	.	1 t	.	—	1 142	959,0
Blei, Original-Weich-	Berlin	.	1 dz	.	820,6	959,0	528,1
Kupfer, Elektrolyt	»	Bremen oder Rotterdam	»	146,2	2 618	3 089	1 942
Zink, Originalhüttenroh-	»	Pr. im fr. Verkehr	»	[1] 45,25	872,0	1 041	587,3
Zinn, Hütten-	»	mindestens 99 %	»	.	6 326	6 627	4 931
Aluminium, Originalhütten-, 98/99 %	»	Blöcke-, Walz- oder Draht-barren	»	170,0	3 596	4 188	2 928
Reinnickel, 98/99 %	»	.	»	325,0	4 972	5 982	4 344
Antimon-, Regulus	»	.	»	62,50	1 235	1 079	808,0
Petroleum	Berlin	eiserne Fässer	»	22,00	538,7	649,6	779,0
Benzin	Berlin	lose verzollt	»	36,00	—	1 060	780,0
Gasöl (Kraftöl)	»	lose unverzollt	»	8,75	—	322,7	415,0
Maschinenöl	»	mittlere Viscosität	»	26,00	—	894,1	875,0
Kainit, 12 % Salz-	»	ab Hütte	»	1,20	—	11,47	7,20
Salzsäure, technische	Frankfurt a. M.	ab Werk	»	3,25	—	29,75	35,00
Schwefelsäure, 66 %	»	frachtfrei	»	4,75	—	135,4	152,5
Borsäure	Berlin	raffiniert, rein kristallisiert	»	56,33	—	2 908	2 023
Steinkohlen:							
Fettnußkohle I	Rheinisch-Westfälisches Kohlensyndikat	ab Zeche	1 t	14,25	238,0	309,1	238,0
Gasstückkohle I		»	»	14,00	232,3	302,1	232,3
Magernußkohle I		»	»	17,50	268,5	346,9	268,5
Braunkohlen:							
Briketts	Rheinisches Braunkohlen-syndikat	»	»	.	134,4	154,0	141,8
Förderkohle		ab Werk	»	.	35,55	35,17	31,90
Siebkohle		»	»	.	39,45	39,21	35,80
Torf, Stich-	Ostfriesland	fr. Waggon Versandstation	1 dz	0,70	10,00	13,50	11,00
Torf, Maschinen-	Brandenburg	»	»	1,10	11,00	13,10	11,00

*) Die schrägen Zahlen bedeuten amtliche Höchstpreise. [1]) Am 15. Juni 1914. [2]) Ab August 1921 Accra fair fermented. [3]) Ab 15. September 1921.

1920 und 1921 und in Monatsdurchschnitten Januar 1921 bis März 1922

1921											1922		
Februar M	März M	April M	Mai M	Juni M	Juli M	August M	September M	Oktober M	November M	Dezember M	Januar M	Februar M	März M
und Genußmittel													
1 415	*1 415*	*1 415*	*1 415*	*1 415*	*1 415*	3 476	3 495	4 043	5 826	5 703	6 180	7 401	11 003
1 555	*1 555*	*1 555*	*1 555*	*1 555*	*1 555*	4 413	4 380	5 129	7 555	7 195	7 795	9 725	14 303
1 415	*1 415*	*1 415*	*1 415*	*1 415*	*1 415*	4 767	4 700	5 428	7 267	7 239	7 317	8 050	11 769
1 415	*1 415*	*1 415*	*1 415*	*1 415*	*1 415*	3 733	3 850	4 529	6 200	6 350	6 439	7 488	11 188
1 365	*1 365*	*1 365*	*1 365*	*1 365*	*1 365*	3 564	3 572	4 187	5 905	5 557	5 852	6 943	10 652
204,0	*204,0*	*204,0*	*204,0*	*204,0*	*204,0*	230,5	220,1	523,8	761,9	713,1	816,0	980,1	1 309
215,1	*215,1*	*215,1*	*215,1*	*215,1*	*215,1*	331,6	318,4	691,1	998,0	951,7	1 045	1 261	1 804
3 500	2 900	2 600	2 900	3 300	4 800	7 200	13 500	17 500	25 800	21 800	21 500	25 000	31 000
291,1	277,5	236,1	251,2	236,8	291,5	296,1	323,6	403,2	668,0	632,1	674,3	769,3	1 176
400,0	400,0	400,0	400,0	450,0	525,0	625,0	700,0	900,0	1 500	1 200	1 400	1 500	1 685
298,9	273,0	255,7	283,0	286,3	355,3	543,0	595,0	689,0	947,2	.	874,2	1 082	1 316
—	—	1,40	2,40	2,65	4,50	6,00	6,00	7,00	9,50	9,50	10,50	10,00	12,00
790,0	770,0	740,0	810,0	1 081	12 70	1 006	917,5	1 263	—	—	—	—	—
244,5	248,6	280,8	282,4	289,3	342,9	395,5	410,8	489,8	699,2	697,5	770,3	1 086	.
38,22	56,92	39,64	36,96	37,38	38,00	.	39,34	51,88	65,96	70,32	74,12	97,88	137,2
48,78	42,54	39,50	37,92	43,50	67,38	.	108,7	120,5	160,8	187,2	194,8	240,5	335,6
—	—	—	—	3 990	4 856	5 612	5 538	6 734	8 188	7 844	8 726	9 226	10 156
2 160	2 005	1 883	1 885	1 922	1 922	2 248	2 606	3 776	6 156	5 576	—	—	6 070
1 990	1 920	1 740	1 680	2 090	2 450	2 540	3 090	3 850	6 420	5 101	5 040	6 017	8 425
2 000	1 740	1 450	1 400	1 600	2 150	2 550	3 180	3 800	6 325	4 740	4 690	5 625	.
3 440	2 860	3 170	3 640	3 800	3 960	4 225	5 040	7 560	10 620	8 100	8 000	—	14 000
2 788	2 704	2 700	2 688	2 617	2 375	2 340	2 531	2 413	2 680	3 163	3 440	4 325	5 463
3 138	2 984	3 019	3 038	3 046	3 161	3 406	3 406	3 506	4 000	4 225	4 250	4 800	5 763
6,52	4,27	3,83	2,40	4,81	2,70	3,34	4,13	7,27	14,89	11,55	20,12	18,78	15,93
4,09	2,38	1,90	0,78	2,61	1,05	2,02	3,27	3,96	6,19	7,06	11,58	9,08	10,22
563,0	420,1	352,5	—	—	803,6	616,9	601,5	774,0	1 096	1 257	1 276	1 385	1 463
570,4	575,6	580,8	586,0	591,2	596,4	601,6	606,8	700,0	700,0	700,0	1 000	1 000	1 300
1 300	1 300	1 400	1 350	1 450	1 575	1 850	2 450	4 200	6 800	5 300	5 500	6 600	9 900
835,0	844,0	857,0	930,0	1 070	1 056	[2] 1 460	1 675	2 524	3 946	4 101	3 269	3 871	5 760
16,0	18,50	18,50	20,50	19,50	21,50	25,00	29,00	32,00	65,00	70,00	90,00	140,0	170,0
stoffe und Halbwaren													
110,0	100,0	90,00	92,50	95,00	102,0	106,0	126,0	165,0	330,0	276,0	265,0	335,0	370,0
125,0	115,0	105,0	108,5	122,2	130,0	135,0	163,0	250,0	505,0	342,0	370,0	425,0	558,0
20,41	18,25	18,10	18,78	19,63	22,50	26,82	51,33	71,84	111,2	83,75	82,97	87,41	122,7
39,50	36,00	34,00	32,50	34,00	39,00	45,00	68,00	98,00	148,0	138,0	136,0	148,0	186,0
8,00	8,39	7,20	6,79	7,08	7,39	8,50	11,04	15,20	23,60	22,85	21,55	23,85	28,47
750,0	700,0	865,0	910,0	825,0	1 015	1 165	1 600	2 000	4 500	3 100	—	3 700	4 950
228,0	228,0	228,0	228,0	228,0	228,0	228,0	265,0	265,0	265,0	—	—	—	—
1 960	1 935	2 050	1 730	1 600	1 450	2 020	2 630	3 200	5 480	3 588	3 750	4 368	5 888
64,62	66,36	66,36	66,36	66,36	66,36	72,18	72,18	72,18	126,3	168,4	168,4	198,5	254,1
8,25	7,51	7,87	7,31	6,96	7,68	9,41	12,30	18,35	28,69	20,40	20,76	23,22	31,99
13,46	12,90	11,67	11,15	11,81	13,37	13,47	16,60	25,16	37,30	40.75	36,58	38,53	47,69
14,82	12,98	11,88	12,17	12,21	14,05	15,89	19,89	28,62	43,63	45,57	41,85	45,23	55,97
7,00	7,00	8,50	10,50	12,00	13,00	15,00	20,00	25,00	27,50	17,00	25,00	30,00	37,50
1 950	1 650	1 550	1 600	1 750	1 850	2 150	3 000	4 300	6 500	7 400	7 050	6 800	8 550
22,00	24,00	24,00	24,00	24,00	25,00	50,00	60,00	80,00	120,0	80,00	100,0	140,0	150,0
90,00	80,00	70,00	85,00	95,00	100,0	120,0	150,0	200,0	275,0	175,0	225,0	270,0	300,0
60,00	60,00	60 00	60,00	75,00	75,00	75,00	100,0	130,0	150,0	125,0	125,0	135,0	170,0
19,50	19,50	18,50	18,50	18,50	19,00	19,00	50,00	60,00	80,00	55,00	57,50	62,50	72,50
25,00	25,00	24,00	25,50	25,50	25,50	25,50	35,00	42,50	67,50	60,00	57,50	62,50	80,00
erzeugnisse													
1 660	1 610	1 610	1 560	1 560	1 560	1 560	1 560	1 560	2 200	3 326	3 326	3 447	4 212
14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	16,00	18,50	21,07	26,23	27,00	32,00	40,00
810,0	800,0	669,0	615,0	625,0	633,0	824,0	1 138	1 551	2 760	2 323	2 514	3 203	4 532
488,1	480,7	512,5	564,8	599,4	673,5	724,0	953,5	1 389	2 540	2 054	2 038	1 971	2 680
1 827	1 783	1 834	1 860	2 075	2 205	2 307	2 931	4 429	7 897	5 981	6 010	6 245	8 360
547,0	581,6	635,2	650,1	726,5	779,6	766,3	959,7	1 545	2 628	2 086	2 138	2 200	3 047
4 061	3 862	4 015	4 358	4 367	4 553	4 710	6 083	8 970	16 338	13 273	13 289	13 553	17 679
2 740	2 706	2 621	2 519	2 604	2 772	3 032	3 968	5 852	10 262	8 248	8 186	8 860	12 035
4 193	4 176	4 036	4 043	4 099	4 238	4 561	5 532	7 790	13 205	11 568	11 900	13 163	18 600
720,0	679,8	675,6	675,0	686,9	723,1	791,3	996,0	1 521	2 620	2 048	2 064	2 100	2 755
779,0	730,5	682,0	540,0	540,0	465,0	465,0	465,0	515,0	880,0	955,0	955,0	1 015	1 108
800,0	825,0	795,0	795,0	750,0	700,0	675,0	775,0	1 185	2 200	2 436	2 156	2 317	2 843
350,0	280,0	280,0	235,0	200,0	160,0	190,0	200,0	325,0	630,0	607,0	600,0	500,0	588,0
800,0	700,0	660,0	590,0	550,0	550,0	575,0	670,0	995,0	1 660	2 104	1 629	1 657	2 160
7,20	7,20	8,40	10,80	10,80	10,80	10,80	14,04	14,04	14,04	22,29	23,88	25,04	29,34
35,00	35,00	35,00	22,50	22,50	17,50	17,50	17,50	22,50	50,00	75,00	150,0	125,0	125,0
147,5	135,5	135,5	121,0	124,0	124,0	124,0	124,0	124,0	160,0	240,0	255,0	285,0	295,0
1 825	1 791	1 845	1 921	1 883	2 000	2 078	2 558	3 976	6 915	6 076	5 806	6 471	8 031
238,0	238,0	273,1	273,1	273,1	304,6	304,6	340,5	340,5	340,5	545,5	545,5	630,9	809,3
232,3	232,3	266,5	266,5	266,5	298,0	298,0	333,1	333,1	333,1	533,5	533,5	617,0	791,6
268,5	268,5	308,7	308,7	308,7	340,2	340,2	380,3	380,3	380,3	610,0	610,0	705,8	904,8
141,8	141,8	144,8	144,8	144,8	144,8	144,8	[3] 158,8	158,8	158,8	222,6	222,6	279,3	368,8
31,90	31,90	32,90	32,90	32,90	32,90	32,90	[3] 35,75	35,75	35,75	54,60	54,60	73,50	97,70
35,80	35,80	36,80	36,80	36,80	36,80	36,80	[3] 39,60	39,60	39,60	60,35	60,35	81,10	105,3
11,00	12,00	10,50	9,00	9,00	9,00	12,00	14,00	14,00	19,00	31,00	32,00	37,00	—
11,50	12,00	10,50	9,00	9,00	9,00	10,00	18,00	17,00	18,00	22,00	24,00	30,00	—

3. Getreidepreise in deutschen Städten in Monatsdurchschnitten Januar 1921 bis März 1922

1000 kg in ℳ

Jahr und Monat	Berlin	Stettin	Breslau	Leipzig	Würzburg	Mannheim	Mainz	Köln	Aachen	Hamburg
Roggen[1]										
1921 Januar—Juli	*1 415*	*1 415*	*1 400*	*1 415*	*1 445*	*1 500*	*1 610*	*1 610*	*1 610*	*1 430*
August	3 476	—	3 332	3 467	—	3 633	—	3 422	3 438	3 460
September	3 495	—	3 388	3 541	—	3 774	3 650	3 584	3 625	3 506
Oktober	4 043	—	3 927	4 099	4 475	4 504	4 344	4 157	4 950	4 148
November	5 826	5 877	5 520	5 742	5 800	6 431	6 283	6 581	6 530	6 060
Dezember	5 703	5 642	5 500	5 644	5 577	6 157	6 186	5 978	6 283	5 795
1922 Januar	6 018	6 107	5 973	6 202	6 300	6 569	6 463	6 719	6 794	6 313
Februar	7 401	7 268	7 138	7 864	7 233	8 416	7 875	8 306	8 213	7 367
März	11 003	10 944	10 259	11 019	.	11 556	11 330	11 616	10 442	11 054
Umlagepreis[3]	2 700	2 700	2 700	2 700	2 700	2 700	2 700	2 700	2 700	2 700
Weizen[1]										
1921 Januar—Juli	*1 555*	*1 555*	*1 540*	*1 555*	*1 585*	*1 640*	*1 765*	*1 765*	*1 765*	*1 570*
August	4 413	—	4 272	4 324	—	4 583	—	4 344	4 250	4 460
September	4 380	—	4 152	4 279	—	4 669	4 658	4 475	4 600	4 359
Oktober	5 129	—	4 773	5 047	5 525	5 492	5 319	5 043	5 950	5 105
November	7 555	7 538	7 005	7 331	7 400	8 025	7 592	7 672	7 630	7 720
Dezember	7 195	7 179	6 795	7 024	6 900	7 539	7 330	7 025	7 333	7 203
1922 Januar	7 795	7 687	7 535	7 734	7 600	8 209	8 075	7 934	7 825	7 842
Februar	9 725	9 487	9 304	9 994	9 513	10 572	10 008	10 172	9 813	9 479
März	14 303	14 519	13 970	14 575	13 375	15 570	14 925	14 839	13 250	14 475
Umlagepreis[3]	2 900	2 900	2 900	2 900	2 900	2 900	2 900	2 900	2 900	2 900
Gerste[1]										
1921 Januar—Juli	*1 415*	*1 415*	*1 400*	*1 415*	*1 445*	*1 500*	*1 610*	*1 610*	*1 610*	*1 430*
August	3 894	—	3 400	3 733	—	4 925	—	3 847	3 750	3 960
September	4 000	—	3 564	3 850	—	5 009	4 375	4 141	4 175	4 038
Oktober	4 703	—	4 254	4 529	5 925	5 942	6 700	4 589	5 375	—
November	7 621	7 494	5 990	6 200	7 100	7 919	7 650	7 375	8 250	—
Dezember	7 235	7 370	—	6 350	6 967	7 500	7 488	6 867	7 425	7 316
1922 Januar	7 318	—	6 956	[2] 7 317	7 400	7 563	7 563	7 410	7 469	7 407
Februar	7 940	—	7 448	[2] 8 050	8 450	8 881	8 442	8 450	8 519	7 987
März	11 953	—	11 104	[2] 11 769	11 175	13 116	11 375	11 841	11 008	11 903
Umlagepreis[3]	2 600	2 600	2 600	2 600	2 600	2 600	2 600	2 600	2 600	2 600
Hafer[1]										
1921 Januar—Juli	*1 365*	*1 365*	*1 350*	*1 365*	*1 365*	*1 450*	*1 560*	*1 560*	*1 560*	*1 380*
August	3 564	—	3 212	3 379	—	3 550	—	3 644	3 638	3 540
September	3 572	—	3 460	3 498	—	3 656	3 250	3 834	3 925	3 609
Oktober	4 187	—	3 942	4 097	3 975	4 188	4 438	4 211	4 600	4 223
November	5 905	5 917	5 300	5 586	5 600	6 031	5 925	6 366	6 330	6 100
Dezember	5 557	5 538	5 286	5 502	5 433	5 818	6 055	5 913	6 125	5 695
1922 Januar	5 852	5 732	5 333	5 868	5 650	5 816	6 306	6 381	6 613	5 882
Februar	6 943	6 794	6 338	7 201	6 575	7 778	7 758	7 894	7 963	6 835
März	10 652	10 506	9 748	10 756	9 450	11 194	11 585	11 698	10 633	10 669
Umlagepreis[3]	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400	2 400

[1] Schräge Zahlen bedeuten amtliche Höchstpreise. — [2] Braugerste. — [3] Umlagepreis ab 20. 2. 22 für Roggen 5 250, für Weizen 5 675, für Gerste 5 050, für Hafer inländischer Marktpreis.

4. Viehpreise in deutschen Städten nach Lebendgewicht in Vierteljahrsdurchschnitten Januar 1921 bis März 1922

100 kg in ℳ

Jahr und Vierteljahre	Berlin	Stettin	Breslau	Leipzig	München	Mannheim	Mainz	Köln	Aachen	Hamburg
Rinder										
1921 Januar—März .	1 278,8	.	1 257,4	1 316,2	1 143,3	1 517,7	1 319,1	1 622,8	1 358,0	1 424,9
April—Juni ...	1 224,7	1 172,9	1 211,5	1 172,7	1 030,1	1 267,1	1 202,8	1 299,1	1 150,9	1 282,3
Juli—September	1 081,8	1 063,7	1 008,1	1 061,1	957,4	1 141,2	1 137,5	1 281,1	1 140,5	1 164,4
Oktober—Dez. ..	1 337,6	1 151,7	1 252,5	1 314,9	1 286,0	1 459,8	1 376,0	1 655,8	1 434,8	1 514,2
1922 Januar—März .	2 124,1	1 888,8	1 883,8	2 300,6	2 177,0	2 480,2	2 390,6	2 689,7	2 186,9	2 299,1
Kälber										
1921 Januar—März .	1 841,4	.	1 803,8	1 712,8	1 520,8	1 880,5	1 758,3	1 776,1	1 637,8	1 702,7
April—Juni ...	1 563,0	1 447,9	1 483,8	1 376,7	1 489,5	1 579,7	1 500,0	1 316,9	1 287,5	1 459,4
Juli—September	1 682,7	1 441,0	1 494,0	1 439,4	1 375,1	1 538,7	1 358,3	1 674,4	1 416,7	1 598,4
Oktober—Dez. ..	2 201,6	1 555,2	1 948,6	1 775,7	1 915,1	2 061,1	2 083,3	1 967,1	1 723,3	2 121,7
1922 Januar—März .	2 944,4	2 345,9	2 624,2	2 869,5	2 792,7	3 167,5	2 950,0	2 703,9	2 621,9	2 748,6
Schafe										
1921 Januar—März .	1 158,6	.	1 217,0	1 303,3	—	1 204,6	—	.	.	1 215,3
April—Juni ...	1 023,8	997,1	1 083,8	1 062,5	—	985,9	.	809,6	1 008,3	913,7
Juli—September	985,2	916,2	1 032,4	1 039,9	—	882,1	900,0	846,4	892,5	930,0
Oktober—Dez. ..	1 154,5	946,3	1 203,6	1 161,0	—	1 058,7	1 070,0	—	876,7	1 189,7
1922 Januar—März .	1 944,2	—	1 888,1	1 999,3	—	1 763,6	2 266,7	.	.	.
Schweine										
1921 Januar—März .	2 617,4	.	2 399,6	2 712,1	2 120,9	2 703,8	2 833,3	2 505,8	2 832,1	2 460,1
April—Juni ...	2 479,7	2 358,5	2 152,5	2 382,5	2 095,0	2 372,6	2 475,0	2 312,7	2 275,0	2 354,0
Juli—September	2 723,8	2 602,4	2 452,5	2 702,0	2 230,6	2 555,2	2 550,0	2 378,4	2 498,4	2 564,3
Oktober—Dez. ..	3 065,4	2 784,0	3 110,8	3 023,1	2 541,1	3 173,3	3 291,7	2 852,1	2 878,8	3 006,5
1922 Januar—März .	3 799,0	3 836,9	3 675,8	3 850,5	3 252,7	3 887,1	4 483,3	3 640,5	3 733,4	3 680,0

5. Deutsche Großhandelsindexziffer. a. in Jahresdurchschnitten. 1890—1921 (1913 = 100)

Jahr	I Getreide und Kartoffeln	II Fette, Zucker, Fleisch und Fisch	III Kolonialwaren, Hopfen	IV Häute und Leder	V Textilien	VI Metalle u. Petroleum	VII Kohlen und Eisen	Lebensmittel	Industriestoffe	Inlandswaren	Einfuhrwaren	Alle Waren
1890	95	75	102	56	86	78	92	91	88	91	85	90
1891	116	78	98	58	71	74	80	106	77	99	78	96
1892	97	75	93	55	71	67	72	92	70	86	75	84
1893	84	76	97	54	81	62	69	83	69	79	78	78
1894	75	74	90	49	66	56	70	76	66	73	68	72
1895	75	70	80	62	66	60	66	74	65	72	68	71
1896	77	65	73	58	69	62	69	74	67	72	67	71
1897	86	73	71	57	64	64	73	82	69	80	65	78
1898	93	74	82	59	59	69	76	88	72	85	68	82
1899	84	79	87	60	65	90	85	83	81	84	77	83
1900	83	83	89	64	80	90	105	83	97	89	84	88
1901	82	82	84	62	69	81	86	82	82	83	76	82
1902	83	87	83	63	71	72	81	84	77	83	74	82
1903	82	78	89	64	83	78	79	82	79	81	82	81
1904	90	75	95	67	86	79	77	87	78	84	85	84
1905	92	89	87	71	81	88	77	91	79	87	84	87
1906	90	90	81	77	94	105	84	89	88	88	92	89
1907	108	83	80	75	105	105	96	101	98	100	95	100
1908	106	79	72	68	83	81	90	98	86	97	78	94
1909	106	85	76	78	84	82	83	99	83	96	81	93
1910	95	95	87	76	95	83	83	94	85	92	88	91
1911	109	91	65	75	95	87	83	102	85	99	83	96
1912	120	100	114	85	91	104	97	115	96	110	100	108
1913	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1914	.	.	.	.	.	.	.	108	100	106	101	106
1915	.	.	.	.	.	.	.	152	123	143	133	142
1916	.	.	.	.	.	.	.	163	134	154	142	153
1917	.	.	.	.	.	.	.	188	160	186	147	179
1918	.	.	.	.	.	.	.	228	195	228	172	217
1919	.	.	.	.	.	.	.	352	534	385	553	415
1920	957	1 760	1 984	3 198	3 531	1 969	1 508	1 215	1 993	1 253	2 652	1 486
1921	1 664	1 985	2 109	2 795	2 973	2 283	1 899	1 769	2 175	1 786	2 533	1 911

5. Deutsche Großhandelsindexziffer. b. in Monatsdurchschnitten. Januar 1919 bis März 1922 (1913 = 100)

Jahr und Monat	I Getreide und Kartoffeln	II Fette, Zucker, Fleisch und Fisch	III Kolonialwaren, Hopfen	IV Häute und Leder	V Textilien	VI Metalle u. Petroleum	VII Kohlen und Eisen	Lebensmittel	Industriestoffe	Inlandswaren	Einfuhrwaren	Alle Waren
1919												
Januar	.	.	.	.	.	.	.	240	303	258	289	262
Februar	.	.	.	.	.	.	.	249	311	268	289	270
März	.	.	.	.	.	.	.	250	320	273	289	274
April	.	.	.	.	.	.	.	254	348	287	303	286
Mai	.	.	.	.	.	.	.	259	367	299	309	297
Juni	.	.	.	.	.	.	.	265	388	310	322	308
Juli	.	.	.	.	.	.	.	295	422	341	355	339
August	.	.	.	.	.	.	.	391	479	424	429	422
September	.	.	.	.	.	.	.	441	591	465	618	493
Oktober	.	.	.	.	.	.	.	457	757	503	821	562
November	.	.	.	.	.	.	.	528	959	563	1 162	678
Dezember	.	.	.	.	.	.	.	589	1 202	633	1 508	803
1920												
Januar	804	1 366	1 938	3 632	3 721	1 904	1 003	1 014	1 708	961	2 731	1 256
Februar	927	2 018	3 018	5 444	5 446	2 805	1 236	1 327	2 355	1 210	4 063	1 685
März	963	1 733	3 017	5 439	5 401	2 687	1 496	1 285	2 502	1 248	4 014	1 709
April	828	1 606	2 510	4 681	4 763	2 194	1 645	1 127	2 391	1 192	3 441	1 567
Mai	968	1 714	1 944	2 776	3 614	1 787	1 663	1 210	2 067	1 293	2 584	1 508
Juni	887	1 668	1 618	2 495	2 828	1 544	1 643	1 120	1 873	1 235	2 117	1 382
Juli	979	1 531	1 498	2 153	2 540	1 356	1 643	1 143	1 784	1 260	1 898	1 367
August	1 128	1 609	1 602	2 236	2 704	1 529	1 553	1 273	1 780	1 332	2 040	1 450
September	1 112	1 772	1 767	2 411	2 904	1 725	1 553	1 311	1 848	1 353	2 228	1 498
Oktober	939	1 968	1 694	2 650	2 962	2 008	1 553	1 231	1 905	1 294	2 328	1 466
November	951	2 179	1 767	2 310	2 954	2 186	1 553	1 294	1 912	1 339	2 362	1 509
Dezember	997	1 955	1 429	2 145	2 530	1 900	1 553	1 250	1 794	1 323	2 023	1 440
1921												
Januar	1 043	1 984	1 256	2 042	2 258	1 735	1 587	1 277	1 743	1 362	1 823	1 439
Februar	1 014	1 775	1 180	1 795	1 986	1 660	1 628	1 202	1 702	1 320	1 660	1 376
März	1 005	1 595	1 148	1 821	1 922	1 605	1 628	1 152	1 685	1 282	1 615	1 338
April	993	1 514	1 120	1 804	1 821	1 572	1 696	1 123	1 706	1 280	1 560	1 326
Mai	1 015	1 409	1 159	1 649	1 773	1 513	1 671	1 117	1 667	1 266	1 523	1 308
Juni	1 043	1 626	1 273	1 818	1 814	1 551	1 671	1 194	1 687	1 320	1 595	1 366
Juli	1 096	1 633	1 447	1 914	1 985	1 581	1 740	1 245	1 769	1 369	1 721	1 428
August	2 033	1 762	1 731	2 305	2 193	1 673	1 774	1 949	1 857	1 913	1 935	1 917
September	2 016	1 943	2 317	3 727	3 070	2 036	1 830	2 020	2 155	1 952	2 643	2 067
Oktober	2 380	2 325	3 099	4 539	4 176	2 965	1 885	2 417	2 539	2 235	3 585	2 460
November	3 197	3 154	4 923	6 077	6 518	5 123	2 380	3 308	3 618	2 967	5 662	3 416
Dezember	3 127	3 106	4 652	4 054	6 158	4 379	3 298	3 229	3 969	3 170	5 071	3 487
1922												
Januar	3 363	3 555	4 819	4 668	5 939	4 313	3 307	3 509	3 955	3 383	5 075	3 665
Februar	3 773	3 849	6 139	5 761	6 538	4 489	3 687	3 956	4 377	3 763	5 800	4 103
März	5 454	4 351	7 964	6 612	8 496	5 868	4 625	5 373	5 547	5 027	7 463	5 433

IX. Preise

6. Großhandelspreise für Erze, Roheisen, Halbfabrikate und Edelstahle in Monatsdurchschnitten Januar 1921 bis März 1922

Ware	Sorte	Handelsbedingung	Jahresdurchschnitt 1913 ℳ	Jahresdurchschnitt 1921 ℳ	1921 Januar ℳ	1921 April ℳ	1921 Juli ℳ	1921 Oktober ℳ	1922 Januar ℳ	1922 Februar ℳ	1922 März ℳ
Erze — 1 000 kg											
Rohspat	—	—	13,00	280,5	271,1	271,1	241,1	241,1	484,0	484,0	751,0
Gerösteter Spateisenstein	—	—	18,85	428,9	406,5	406,5	376,5	376,5	750,0	750,0	1 095
Manganarmer oberhessischer Brauneisenstein	—	—	.	190,0	188,1	180,0	160,0	160,0	345,0	345,0	470,0
Manganhalt. Brauneisenst.	I	—	.	250,8	260,0	260,0	205,0	205,0	345,0	345,0	500,0
» »	II	—	.	191,5	200,0	200,0	162,0	162,0	270,0	270,0	370,0
» »	III	—	.	105,8	110,0	110,0	90,00	90,00	150,0	150,0	180,0
Nassauer Roteisenstein	50% Eisen	ab Grube	14,10	314,1	303,3	330,0	297,0	297,0	—	—	—
» »	40% »	» »	.	183,9	177,0	173,0	147,1	147,1	357,0	357,0	482,0
» »	30% »	» »	.	75,92	87,18	80,00	68,00	68,00	—	—	—
Roheisen — 1 000 kg											
Gießereiroheisen (Schlesien)	—	ab Hütte	.	1 858	1 725	1 675	1 611	1 612	3 445	3 510	4 411
»	I	ab Oberhausen	77,50	1 790	1 660	1 610	1 560	1 560	3 326	3 447	4 212
»	III	» »	74,50	1 730	1 659	1 509	1 484	1 484	3 250	3 371	4 136
» , Luxemburger	III	ab Grenze	63,00	1 342	1 500	1 100	1 100	1 250	2 753	2 894	3 659
»	Hämatit	ab Oberhausen	81,50	2 091	1 910	1 910	1 810	1 810	3 891	3 979	4 744
Siegerländer Zusatzeisen	weiß	ab Siegen	78,50	1 788	1 668	1 668	1 593	1 593	3 166	3 270	4 035
» »	meliert	» »	.	1 795	1 675	1 675	1 600	1 600	3 173	3 277	4 042
» »	grau	» »	.	1 803	1 683	1 683	1 608	1 608	3 181	3 285	4 050
Spiegeleisen	6-8% Mangan	» »	.	1 816	1 704	1 704	1 629	1 629	3 027	3 146	3 911
»	8-10% »	» »	.	1 821	1 706	1 706	1 631	1 631	3 067	3 186	3 951
»	10-12% »	» »	82,00	1 864	1 708	1 708	1 708	1 708	3 192	3 311	4 076
Puddeleisen (Schlesien)	—	ab Hütte	.	1 684	1 589	1 569	1 419	1 419	3 114	3 339	4 104
» , Siegerländer	—	ab Siegen	69,00	1 693	1 610	1 610	1 485	1 485	2 964	3 064	3 829
Bessemer Roheisen	—	» »	81,50	1 880	1 899	1 749	1 515	1 515	3 556	3 644	4 409
Schwedisches Holzkohlen-Stahl-Roheisen	Ia	cif Lübeck	120,0	4 086	3 713	3 200	2 600	5 340	6 815	7 695	10 080
Halbfabrikate — 1 000 kg											
Rohblöcke	—	ab Schnittpunkt	.	1 992	1 770	1 770	1 400	2 435	3 830	4 210	5 320
Vorgewalzte Blöcke	—	» »	89,00	2 146	1 895	1 895	1 500	2 655	4 130	4 550	5 770
Knüppel	—	» »	100,0	2 241	1 995	1 995	1 600	2 725	4 230	4 680	5 945
Platinen	—	» »	.	2 297	2 040	2 040	1 600	2 790	4 330	4 785	6 085
Stabeisen	—	ab Oberhausen	108,5	2 680	2 440	2 440	1 900	3 200	5 030	5 440	7 050
Bandeisen [1]	—	» »	.	3 195	2 740	2 740	—	3 585	5 530	6 130	7 750
Formeisen (Träger) [1]	—	» »	113,8	2 649	2 340	2 340	2 100	3 150	4 930	5 440	6 920
Kesselbleche [1]	—	ab Essen	130,1	3 596	3 640	3 640	2 050	4 150	6 430	7 220	9 105
Grobbleche [1]	—	» »	120,1	2 988	3 090	3 090	1 800	3 500	5 630	6 220	7 805
Mittelbleche [1]	—	ab Siegen od. Dillingen	.	3 372	3 360	3 360	1 925	4 300	6 430	7 100	8 910
Feinbleche [1]	—	» » » »	132,4	3 643	3 500	3 500	2 300	4 425	6 755	7 500	9 533
Flußeisen-Walzdraht [1]	—	ab Werk	.	2 803	2 720	2 300	1 700	3 500	5 430	6 000	7 515
Gezog. blanker Handelsdraht	—	» »	.	3 659	3 350	2 930	2 100	4 750	7 500	8 250	10 130
Verzinkter Handelsdraht	—	» »	.	4 486	4 000	3 580	2 750	5 500	9 500	10 250	12 130
Schrauben- und Nietendraht	—	» »	.	4 258	3 750	3 330	2 550	5 250	9 700	10 250	12 130
Drahtstifte	—	» »	.	4 295	4 100	3 680	2 500	5 625	9 000	9 500	11 400
Edelstahle — 1 kg											
Baustahl, Nickelstahl	A m. ü. 4-5% Ni.	ab Werk	.	13,31	12,50	12,50	11,00	14,00	22,00	27,00	35,00
» »	B » » 2-3% »	» »	.	10,22	9,75	9,75	8,25	10,50	17,00	22,00	28,00
» »	C » » 1-2% »	» »	.	8,53	8,25	8,25	6,75	8,50	14,00	18,00	23,50
» Chromnickelstahl	A » » 4-5% »	» »	.	15,52	14,00	14,00	13,00	17,00	27,00	33,00	41,00
» »	B » » 3-4% »	» »	.	13,78	12,50	12,50	11,75	15,00	23,00	28,00	36,00
» »	C » » 2-3% »	» »	.	10,58	10,00	10,00	8,75	11,00	17,00	22,00	28,00
» »	D » » 1-2% »	» »	.	9,31	8,75	8,75	7,75	10,00	14,50	19,00	24,00
Nichtlegierter Werkzeugstahl	I	» »	.	16,15	14,00	14,00	14,00	18,50	27,00	32,00	40,00
» »	II	» »	.	11,33	10,25	10,25	9,50	12,50	19,00	24,00	29,00
» »	III	» »	.	9,47	8,30	8,30	8,00	11,00	16,00	20,00	25,00
» »	IV	» »	.	7,94	7,25	7,25	6,50	9,00	13,00	16,00	20,50
Schnellarbeitsstahl	A	» »	.	67,67	65,00	60,00	55,00	72,00	110,0	125,0	140,0
»	B	» »	.	58,67	57,00	52,00	47,00	62,00	96,00	108,0	120,0

[1] Vom 1 bis 9. November 1921 50 ℳ, vom 10. November 1921 bis März 1922 300 ℳ Aufschlag für Lieferungen in Siemens-Martin Handelsgüte.

7. Kohlenpreise

Ab Zeche 1000 kg in ℳ

Steinkohlen

Rheinisch-Westfälisches Steinkohlen-Syndikat									Niederschlesisches Steinkohlen-Syndikat				
Kohlensorten	Jahr 1913/14	1. 5. 1920	1. 4. 1921	1. 7. 1921	1. 9. 1921	1. 12. 1921	1. 2. 1922	1. 3. 1922	Kohlensorten	12. 9. 1921	20. 11. 1921	1. 2. 1922	1. 3. 1922
Fettkohlen:									Fürstensteiner:				
Förderkohlen	12,00	198,4	227,4	227,4	253,9	405,1	468,1	601,7	Stückkohlen	367,0	587,5	665,5	842,6
Nußkohlen III	14,25	238,0	273,1	304,6	340,5	545,5	630,9	809,3	Nuß I, gewaschen	386,5	607,0	685,0	862,1
Kokskohlen	13,25	202,2	231,8	231,8	258,9	413,2	477,5	613,6	Erbs I, »	371,2	591,7	669,7	846,8
Gas- und Gasflammkohlen:									Fuchs:				
Flammförderkohlen	11,50	198,4	227,4	227,4	253,9	405,1	468,1	601,7	Stückkohlen	367,0	587,5	665,5	842,6
Gasflammförderkohlen	12,50	207,9	238,3	238,3	266,0	424,9	491,1	631,1	Nuß I, gewaschen	386,5	607,0	685,0	862,1
Eßkohlen:									Erbs I, »	371,2	591,7	669,7	846,8
Förderkohlen 25 %	11,50	196,5	225,2	225,2	251,5	401,2	463,6	595,9	Rudolf:				
Nußkohlen I	16,88	262,5	302,8	334,3	373,8	599,4	693,5	889,1	Stückkohlen	367,0	587,5	665,5	842,6
Magerkohlen:									Nuß I, ungewaschen	360,0	581,4	659,4	836,5
Anthrazitnußkohlen I	19,50	262,5	301,3	332,8	372,1	596,7	690,3	885,1	Erbs I, »	332,5	553,0	631,0	808,1
Koks:									Melchior:				
Großkoks I. Klasse	18,50	288,9	331,2	331,2	369,8	590,6	682,7	878,1	Stückkohlen	367,0	587,5	665,5	842,6
Gießereikoks	19,00	300,2	344,2	344,2	384,5	614,4	710,3	913,3	Nuß I, gewaschen	386,5	607,0	685,0	862,1
Brechkoks I	21,00	343,5	394,2	394,2	440,6	705,3	815,7	1047,7	Erbs $^{10}/_{22}$, »	371,0	591,5	669,5	846,6
Briketts I. Klasse	14,50	365,1	379,1	341,1	367,6	587,4	686,1	881,7					

Braunkohlen

Mitteldeutsches Braunkohlen-Syndikat

Reviere und Kohlensorten	1. 5. 20	1. 8. 20	1. 2. 21	15. 9. 21	21. 11. 21	1. 2. 22	1. 3. 22
Magdeburger und Helmstedter Revier:							
Briketts im Hausbrand und größeren Industrieformat	211,0	189,0	204,6	225,0	325,7	369,0	478,5
Förderkohle	79,0	66,0	71,5	78,6	115,2	131,4	163,7
Siebkohle	87,0	72,6	78,6	86,4	126,5	144,5	180,0
Stückkohle	95,0	79,2	85,8	94,4	138,0	157,7	196,4
Kasseler Revier:							
Briketts im Hausbrand und größeren Industrieformat	230,0	208,0	248,7	255,2	378,6	421,4	531,0
Förderkohle	92,5	81,5	98,0	104,5	153,6	171,8	208,7
Siebkohle	103,5	91,5	109,5	116,7	172,1	192,4	233,7
Stückkohle	114,5	101,0	121,0	129,0	190,5	213,0	259,3

Ostelbisches Braunkohlen-Syndikat

Reviere und Kohlensorten	1. 5. 20	1. 8. 20	1. 1. 21	1. 2. 21	15. 9. 21	21. 11. 21	1. 2. 22	1. 3. 22
Niederlausitzer Gruppe:								
Briketts im Hausbrand und größeren Industrieformat	211,0	189,0	189,0	204,6	225,0	325,7	369,0	478,5
Förderkohle	64,5	53,5	53,5	58,1	64,0	94,2	107,8	133,5
Siebkohle	71,5	60,5	60,5	65,5	72,0	105,3	120,3	152,0
Stückkohle	77,8	66,8	66,8	72,3	79,5	116,0	132,5	172,5
Frankfurter Gruppe:								
Briketts im Hausbrand und größeren Industrieformat	271,3	249,3	271,3	290,0	290,0	407,3	457,7	583,5
Förderkohle	93,3	82,3	93,3	98,8	98,8	134,0	149,8	183,5
Siebkohle	101,5	90,5	101,5	107,5	107,5	146,2	163,6	198,5
Stückkohle	109,5	98,5	109,5	116,0	116,0	158,3	177,5	212,5
Forster Gruppe:								
Briketts im Hausbrand und größeren Industrieformat	240,2	218,2	218,2	235,0	251,5	339,2	382,5	492,0
Förderkohle	82,2	71,2	71,2	76,1	80,9	107,0	120,6	146,0
Siebkohle	89,9	78,9	78,9	84,3	89,6	118,2	133,2	168,0
Stückkohle	97,5	86,5	86,5	92,4	98,2	129,8	146,3	191,0

Rheinisches Braunkohlen-Syndikat

Kohlensorten	1. 5. 20	1. 8. 20	1. 1. 21	1. 4. 21	15. 9. 21	1. 12. 21	1. 2. 22	1. 3. 22
Briketts	141,8	127,0	141,8	144,8	158,8	222,6	279,3	368,8
Förderkohle	39,2	31,9	31,9	32,0	35,8	54,6	73,5	97,7
Siebkohle	43,1	35,8	35,8	36,8	39,6	60,4	81,1	105,3

7. Kohlenpreise.

Großhandels- und Kleinverkaufspreise in deutschen Städten

Städte und Sorten	1913	1921 Januar	Februar	April	Juli	September	November	Dezember	1922 Februar	März
Großhandelspreise (1000 kg in ℳ)										
Berlin — frei Station										
Oberschlesische Kohle, grob	.	263,5	263,5	301,4	(1)377,4	(2)421,7	(3)448,0 bis 452,0	671,0 bis 677,0	(9)802,0 bis 848,0	970,0 bis 1030
Niederlausitzer Rohbraunkohle Förderkohle	.	75,00	79,60	92,75	92,75	(2)98,25	(4)108,7	159,5	196,2	238,5
— beim Bezuge zu Wasser										
Oberschlesische Kohle, grob	.	302,0 bis 310,0	302,0 bis 310,0	320,0 bis 330,0	(1)415,0 bis 420,0	472,0 bis 477,0	(3)670,0 bis 675,0	714,0 bis 720,0	(10) .	950,0 bis 1010
» Nußkohle II	19,30	300,0 bis 308,0	300,0 bis 308,0	318,0 bis 328,0	(1)403,0 bis 408,0	457,0 bis 462,0	(3)655,5 bis 660,5	699,5 bis 704,5	(10) .	930,0 bis 990,0
Königsberg i. Pr. — frei Hafen										
Steinkohlen — frei Bahnhof	22,22	357,5	352,0	348,0	376,0	434,3	434,3	612,8	710,0	835,3
Braunkohlenbriketts	16,44	255,0	269,0	298,5	300,6	320,0	450,7	515,0	594,0	753,5
Breslau — frei Station										
Nußkohle I	18,92	242,0	242,0	242,0	334,0	382,0	(3)400,0	565,0	(9)688,7	836,5
Braunkohlenbriketts Lausitzer I/III	15,74	230,0	230,0	230,0	257,0	329,0	329,0	398,0 bis 406,0	531,0 bis 538,0	668,5
Chemnitz — frei Station										
Oelsnitzer Knörpel II	18,40	336,8	336,8	342,5	342,5	388,6	401,6	584,7	685,8	928,0
Braunkohlenbriketts	.	202,0	217,0	226,0	226,0	246,5	370,7	370,7	429,1	545,1
München — frei Station										
Nußkohle I, oberbayerische	16,85	278,4 bis 279,3	278,4 bis 279,3	326,6 bis 327,9	326,9 bis 329,5	345,8 bis 383,8	363,7 bis 391,3	519,3 bis 522,7	595,8 bis 600,0	744,2 bis 749,1
Braunkohlenbriketts, mitteldeutsche	19,74	245,0 bis 247,8	260,6 bis 263,4	291,2 bis 293,3	291,2 bis 294,3	311,6 bis 316,7	316,7 bis 444,7	493,2 bis 500,5	500,5 bis 594,4	739,1 bis 745,7
Nürnberg — frei Station										
Ruhr-Nuß I	26,52	299,1	299,1	360,4	393,0	427,8	453,0	716,0	—	1095
I A Braunkohlenbriketts	16,37	229,7 bis 237,0	245,3 bis 252,6	268,6 bis 275,6	268,6 bis 275,6	289,0 bis 301,0	409,0 bis 418,7	448,7	539,0 bis 554,0	684,6 bis 888,3
Augsburg — frei Station										
Ruhr-Anthrazitnußkohle III	26,50	390,9	390,9	390,9	412,2	(2)468,0	487,5	779,6	918,5	1157,6
Oberbayerische Waschnußkohle I	.	282,7	282,7	334,0	337,4	(2)353,8	373,0	532,7	616,2	770,6
Kleinverkaufspreise (50 kg in ℳ)										
Berlin — frei Keller										
Nußkohlen	.	22,10	22,25	22,25	23,25	30,60	31,60	(7)44,50	54,00	62,00
Braunkohlenbriketts	1,11	15,20	16,25	16,90	17,60	19,05	(6)19,05	(8)27,80	(11)33,45	(12)41,05
Königsberg i. Pr. — frei Keller										
Steinkohlen	1,62	21,45	21,45	21,45	21,45	27,80	33,05	47,75	59,10	65,75
Braunkohlenbriketts	1,22	.	19,80	19,80	22,20	19,80	26,00	38,10	48,00	56,45
Breslau — ab Lager										
Steinkohlen	1,13	17,30	16,63	16,65	21,10	22,75	23,70	33,70	40,60	47,00
Braunkohlenbriketts	.	15,30	16,87	16,60	19,00	18,35	20,30	26,50	36,15	39,70
Halle a. S. — frei Keller										
Steinkohlen	1,50	25,00	25,00	26,70	28,30	31,50	33,50	47,50	58,00	77,00
Braunkohlenbriketts	0,85	15,70	16,40	16,70	16,70	18,00	24,50	25,50	30,50	41,00
München — frei Haus										
Oberbayerische Nuß I	.	19,50	19,56	22,14	22,34	25,35	27,20	35,00	42,05	50,60
Braunkohlenbriketts, mitteldeutsche	.	17,83	18,70	20,30	20,47	21,60	24,50	34,50	41,50	50,15

[1]) Ab 10. 7. 21. — [2]) Ab 15. 9. 21. — [3]) Ab 20. 11. 21. — [4]) Vom 1.–20. 11. 21 = 103,7 ℳ; ab 21. 11. 21 = 138,0 ℳ. — [5]) Ab 20. 11. 21. — [6]) Ab 25. 11. 21. — [7]) Ab 6. 12. 21. — [8]) Ab 5. 12. 21. — [9]) Ab 15. 2. 22. — [10]) Schiffahrt war geschlossen. — [11]) Ab 16. 2. 22. — [12]) Ab 2. 3. 22. —

8. Auktionspreise wichtiger Seefische an 6 deutschen Küstenplätzen in Vierteljahrsdurchschnitten

1 kg in ℳ

Jahr und Vierteljahr	Schellfische					Kabeljau			Schollen (Goldbutt)		Rotzunge			Steinbutt	
	groß	mittel	klein	IV. Sorte	Isländer	groß	mittel klein (Dorsch)	Isländer	groß mittel	klein	(Scharbzunge) groß mittel	(Scharbzunge) klein	echte	groß mittel	klein
Emden															
1921 Jan.-März	7,60	6,60	5,24	2,99	1,97	3,68	3,76	6,73	6,65	2,88	7,40	3,74	—	18,81	10,68
April-Juni	5,85	4,68	3,09	2,68	1,43	1,67	1,43	0,81	5,65	2,62	4,53	0,90	9,32	13,08	7,03
Juli-Sept.	4,96	3,53	3,08	1,72	—	2,47	1,73	—	11,28	3,65	5,87	0,80	10,68	22,21	13,54
Okt.-Dez.	11,84	11,35	8,45	5,10	—	9,04	5,76	—	9,45	5,04	9,38	4,47	12,99	30,09	18,80
1922 Jan.-März	9,47	13,37	13,40	9,85	—	6,72	8,86	—	24,09	14,46	22,76	9,40	26,68	79,76	38,95
Bremerhaven															
1921 Jan.-März	7,92	6,09	4,53	3,19	3,28	3,86	4,06	2,07	7,25	2,38	8,51	3,72	—	18,06	12,29
April-Juni	4,84	3,50	2,61	1,64	2,33	2,86	2,12	1,39	6,23	3,16	4,72	2,39	—	13,23	10,87
Juli-Sept.	4,78	3,55	2,76	1,60	2,17	4,42	2,74	2,59	8,33	3,73	5,41	2,61	—	23,38	15,29
Okt.-Dez.	9,90	8,29	5,92	3,97	6,76	8,46	6,32	6,35	11,07	5,43	6,28	3,26	—	33,18	20,42
1922 Jan.-März	21,22	17,41	12,60	8,05	8,97	10,96	10,47	6,61	23,21	7,22	21,68	11,45	—	74,04	34,98
Geestemünde															
1921 Jan.-März	7,76	2,11	4,44	3,03	2,77	4,59	4,19	1,78	6,79	3,53	5,15	—	—	16,40	12,81
April-Juni	2,25	3,67	2,75	1,62	1,99	2,95	1,78	2,22	5,90	2,97	4,76	—	—	14,09	9,84
Juli-Sept.	4,96	3,49	2,97	1,50	2,32	3,87	2,24	7,68	10,68	4,90	6,25	—	—	22,51	13,88
Okt.-Dez.	11,44	10,11	7,14	4,33	6,51	8,19	5,77	6,06	14,17	6,45	7,22	—	—	27,81	17,57
1922 Jan.-März	20,78	17,11	13,31	9,87	9,88	11,78	10,28	7,39	24,58	11,57	21,68	—	—	83,47	51,99
Cuxhaven															
1921 Jan.-März	8,52	5,89	4,90	2,92	2,94	4,50	3,78	1,79	8,36	4,23	8,00	3,16	6,06	21,64	12,36
April-Juni	4,67	3,18	2,54	1,34	2,26	2,65	1,62	1,29	6,54	2,87	6,22	1,81	5,91	16,63	9,32
Juli-Sept	5,03	3,44	2,80	1,47	1,54	4,15	2,24	1,38	9,07	4,32	7,39	2,62	7,04	25,13	13,60
Okt.-Dez.	11,90	9,11	6,81	4,09	7,26	8,73	6,09	6,90	13,78	6,08	7,25	3,06	9,33	26,07	14,29
1922 Jan.-März	20,21	13,16	10,69	7,12	8,80	10,75	8,75	7,34	27,06	10,58	27,27	8,77	36,53	80,18	37,11
Altona															
1921 Jan.-März	6,95	5,80	4,50	2,57	—	3,86	3,60	—	6,53	2,45	5,78	—	11,77	22,08	13,07
April-Juni	4,60	3,02	3,20	1,68	—	2,86	2,39	—	6,12	2,96	4,69	—	9,77	15,31	9,23
Juli-Sept.	3,69	2,03	2,51	1,35	—	3,82	2,32	—	10,18	3,60	6,54	—	10,95	23,71	14,89
Okt.-Dez	12,63	9,79	7,12	4,64	—	8,48	6,62	—	16,13	6,22	8,78	—	16,92	26,95	17,84
1922 Jan.-März	20,10	14,29	11,44	7,40	—	10,07	8,70	—	19,69	6,45	—	14,25	39,20	85,20	38,81
Hamburg															
1921 Jan.-März	7,27	5,94	5,24	3,24	—	4,42	3,46	—	5,52	2,09	8,29	3,03	12,24	22,54	14,52
April-Juni	2,62	2,54	2,59	1,46	—	2,08	2,01	—	5,84	2,37	6,51	2,26	8,69	14,43	10,13
Juli-Sept.	3,42	2,95	2,57	2,71	—	3,92	2,05	—	10,81	2,47	7,39	4,72	9,47	23,98	15,32
Okt.-Dez.	8,47	7,82	5,02	3,74	—	7,72	5,49	—	14,21	4,68	11,05	7,19	16,79	27,81	18,58
1922 Jan.-März	10,65	11,89	10,82	7,11	—	8,43	7,92	—	28,02	6,84	17,85	7,37	38,30	88,65	50,27

9. Kleinverkaufspreise wichtiger Seefische in 5 deutschen Städten in Vierteljahrsdurchschnitten

1 kg in ℳ

Jahr und Monat	Berlin			Leipzig [1]			Stuttgart [1]			Hannover [1]			Dortmund [1]		
	Schellfisch	Kabeljau	Scholle	Schellfisch	Kabeljau	Scholle	Schellfisch	Kabeljau	Scholle	Schellfisch	Kabeljau	Scholle	Schellfisch	Kabeljau	Scholle
1921 Jan.-März	8,15	8,85	8,67	8,94	7,50	12,67	9,77	6,26	10,47	9,92	8,32	10,63	6,51	5,18	7,56
April-Juni	6,27	6,80	7,96	7,86	6,00	12,33	5,17	3,18	8,25	6,70	4,95	8,70	6,27	4,47	7,28
Juli-Sept.	6,57	8,52	9,51	6,89	8,00	15,67	5,66	4,68	13,32	6,13	3,85	10,34	5,82	5,72	9,80
Okt.-Dez.	10,86	13,68	10,60	12,33	8,00	17,67	11,87	9,79	16,20	14,49	11,18	14,23	10,94	10,66	11,78
1922 Jan.-März	19,67	21,67	24,00	24,50	19,00	33,60	25,22	19,22	44,00	25,83	22,14	31,80	22,83	17,00	25,78

[1]) Die Durchschnittspreise sind aus den verschiedenen Sorten der betreffenden Fischart errechnet.

10. Lebensmittelpreise im Kleinhandel in einigen deutschen Städten in den Jahren 1914 und 1921/22[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914—1920, II 1921, III S. 88 ff u. IV S. 85 ff.)

Städte	Juli 1914	1921												1922		
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
Preise in Pfennig.																
1. Roggenbrot (amtl. Preis) 1 kg																
Berlin[2])	28	237	237	237	237	264	264	264	(3 366	366	374	374	391	391	(17 674	674
Hamburg	24	240	240	240	240	240	240	240	(4 370	370	370	385	395	415	(18 710	710
Köln	38	253	253	253	253	253	253	253	(4 393	393	393	(8 407	(9 433	433	(17 700	700
München	35	240	240	240	250	250	250	250	(4 380	380	380	380	(10 400	400	680	680
Dresden	28	230	230	230	230	230	230	235	(3 345	(6 365	365	365	(11 395	(15 405	(17 685	685
Breslau	26	240	240	240	240	240	240	240	(4 360	360	360	360	(12 390	390	(17 680	680
Frankfurt a. M.	27	267	267	267	267	267	267	267	(4 373	373	(7 383	383	(11 417	417	(19 733	733
Düsseldorf	·	240	240	240	240	240	240	240	340	340	340	340	(13 400	(16 410	(18 680	(21 707
Nürnberg	26	240	240	240	·	240	240	240	(3 380	380	380	380	380	410	(17 680	680
Stuttgart	26	250	250	250	250	250	250	250	(3 350	350	350	350	350	350	650	650
Chemnitz	27	250	250	250	250	250	250	255	(3 365	365	365	365	380	380	(17 670	670
Magdeburg	28	230	230	230	230	230	230	230	(3 353	353	353	358	(14 387	387	(20 666	666
Königsberg	26	220	220	220	220	220	220	230	(3 350	350	350	350	350	440	(17 670	670
Bremen	25	240	240	240	240	240	240	240	(5 360	360	360	360	382	382	(17 670	670
Mannheim	32	253	253	253	253	253	253	253	(4 360	360	360	373	373	378	(17 694	694
Kiel	20	250	250	253	253	253	253	253	368	368	368	368	395	421	(19 737	737
Aachen	35	235	240	240	240	240	240	240	360	360	360	360	360	380	(19 660	660
2. Erbsen, gelbe (ungeschält) 1 kg																
Berlin[2])	40	695	595	510	490	475	470	500	560	690	820	1 025	1 100	1 175	1 325	1 475
Hamburg	48	815	680	600	600	525	525	500	540	640	720	870	990	1 000	1 130	1 260
Köln	44	775	700	700	590	500	500	525	675	735	780	875	1 020	1 100	1 225	1 415
München	56	760	675	560	450	430	460	490	490	550	690	950	1 200	1 250	1 325	1 615
Dresden	51	650	580	490	440	440	440	450	545	670	750	865	1 230	1 265	1 425	1 550
Breslau	46	600	480	455	450	445	440	450	555	675	750	930	1 100	1 120	1 280	1 415
Frankfurt a. M.	42	580	535	455	415	440	440	465	555	710	740	925	995	1 040	1 210	1 455
Düsseldorf	·	705	550	520	525	515	525	520	705	800	845	950	1 105	1 135	1 265	1 415
Nürnberg	38	700	650	600	550	500	460	480	650	800	900	1 025	1 200	1 300	1 350	1 650
Stuttgart	52	690	650	590	550	550	550	480	570	725	825	975	1 150	1 300	1 325	1 400
Chemnitz	54	720	615	555	490	500	500	500	540	630	760	910	1 120	1 200	1 300	1 550
Magdeburg	40	580	470	420	415	405	390	430	530	705	780	880	935	980	1 095	1 345
Königsberg	46	600	525	500	480	460	460	460	540	750	730	1 035	1 175	1 100	1 125	1 225
Bremen	61	675	670	600	480	480	500	500	625	725	800	1 125	1 200	1 125	1 225	1 450
Mannheim	42	725	580	510	420	400	420	530	610	760	780	880	1 000	1 150	1 260	1 440
Kiel	50	610	540	480	500	500	550	540	600	600	690	790	900	1 000	1 100	1 375
Aachen	38	900	790	700	610	500	525	575	745	790	825	1 050	1 250	1 275	1 325	1 500
3. Speisebohnen, weiße (ungeschält) 1 kg																
Berlin[2])	50	625	495	410	395	390	400	400	450	575	715	915	1 100	1 125	1 300	1 450
Hamburg	60	850	655	625	600	475	480	510	490	680	735	950	1 110	1 175	1 295	1 500
Köln	45	775	705	650	600	600	550	525	675	700	725	805	900	975	1 125	1 375
München	60	540	610	480	440	·	·	420	430	520	720	850	1 060	1 025	1 260	1 600
Dresden	44	415	290	210	200	200	190	200	285	375	490	590	670	850	990	1 150
Breslau	44	490	370	300	305	275	270	340	395	565	640	775	830	900	985	1 195
Frankfurt a. M.	38	460	380	270	245	280	280	365	455	585	695	935	1 135	1 125	1 260	1 335
Düsseldorf	·	685	515	500	505	500	510	510	670	755	795	890	990	1 080	1 195	1 375
Nürnberg	34	900	750	600	550	500	500	500	500	500	·	·	·	·	·	·
Stuttgart	46	425	350	340	330	300	220	220	275	625	660	800	975	1 025	1 200	1 375
Chemnitz	44	470	405	330	270	300	250	400	400	400	400	625	800	800	1 025	1 550
Magdeburg	50	630	550	485	490	460	465	490	580	695	750	845	965	990	1 125	1 340
Königsberg	50	600	525	500	370	360	360	360	440	500	625	950	1 065	1 100	1 100	1 165
Bremen	60	855	765	705	600	600	600	600	625	800	900	1 125	1 325	1 300	1 315	1 550
Mannheim	32	540	450	425	400	400	400	400	460	620	645	690	710	760	900	1 175
Kiel	48	425	325	300	300	290	300	375	500	500	650	810	1 000	1 200	1 200	1 375
Aachen	40	960	890	825	665	600	550	600	765	800	815	1 050	1 250	1 275	1 325	1 525

[1]) Die Preise für die Jahre 1921/22 sind jeweils Durchschnitte aus vier Wochenangaben — [2]) früherer Stadtkreis — [3]) ab 16. 8. — [4]) ab 15. 8. — [5]) ab 22. 8. — [6]) ab 6. 9. — [7]) ab 16. 10. — [8]) ab 16. 11. — [9]) ab 15. 12. — [10]) ab 16. 12. — [11]) ab 4. 12. — [12]) ab 5. 12. — [13]) ab 17. 12. — [14]) ab 8. 12. — [15]) ab 13. 1. — [16]) ab 10. 1. — [17]) ab 20. 2. — [18]) ab 18. 2. — [19]) ab 16. 2. — [20]) ab 15. 2. — [21]) Ortsübliches Grau- oder Mischbrot.

10. Lebensmittelpreise im Kleinhandel in einigen deutschen Städten in den Jahren 1914 und 1921/22

Städte	Juli 1914	1921												1922		
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
Preise in Pfennig																
4. Kartoffeln (ab Laden) 1 kg																
Berlin [1]	15	115	110	110	110	110	155	210	170	130	165	220	250	275	540	460
Hamburg	8	125	140	140	130	130	200	190	180	145	170	250	290	320	540	460
Köln	12	145	150	140	150	155	175	265	245	185	200	270	315	380	545	605
München	12	100	115	105	95	105	145	250	210	160	155	215	270	280	340	410
Dresden	11	110	110	110	120	115	140	215	190	140	160	210	270	300	425	410
Breslau	12	90	90	95	100	100	120	180	170	135	165	200	240	260	400	370
Frankfurt a. M.	13	110	120	120	120	120	135	240	195	155	180	230	250	275	515	615
Düsseldorf	·	135	135	135	135	140	175	275	230	185	195	260	305	380	470	470
Nürnberg	10	100	·	100	100	105	130	250	220	165	160	230	275	340	400	440
Stuttgart	14	85	85	85	95	105	115	240	240	190	170	190	220	260	270	345
Chemnitz	17	115	110	120	120	120	145	210	190	145	155	195	265	280	335	405
Magdeburg	9	95	105	110	110	110	135	185	165	135	165	200	230	250	305	400
Königsberg	7	115	125	135	100	100	115	225	140	130	135	175	230	225	250	345
Bremen	7	110	110	90	90	100	140	215	170	145	175	250	305	280	315	525
Mannheim	8	90	90	90	110	110	(2)110	285	230	175	185	250	280	365	385	535
Kiel	11	140	130	130	130	120	160	180	170	140	145	190	235	300	470	535
Aachen	9	200	150	140	120	160	195	270	255	215	230	290	320	340	615	625
5. Rindfleisch (Kochfleisch mit Knochen) 1 kg																
Berlin [1]	170	3 050	2 950	2 900	2 850	2 800	2 800	2 800	2 800	2 850	2 850	3 000	3 150	3 550	4 250	5 200
Hamburg	148	3 125	2 800	2 750	2 700	2 600	2 700	2 625	2 800	2 675	2 700	3 075	3 300	3 825	4 200	5 450
Köln	160	3 300	3 250	3 200	3 150	3 100	3 000	2 800	2 650	2 800	2 800	3 050	3 250	3 950	4 500	5 650
München	158	2 600	2 600	2 400	2 600	2 600	2 600	2 600	2 500	2 400	2 600	2 600	2 600	2 800	4 000	5 600
Dresden	184	2 800	2 800	2 800	2 800	2 800	2 800	2 750	2 750	2 500	2 800	2 800	3 050	3 400	4 200	5 400
Breslau	170	2 700	2 680	2 660	2 645	2 645	2 610	2 615	2 675	2 630	2 640	2 685	2 810	3 300	3 900	4 600
Frankfurt a. M.	135	2 700	2 800	2 500	2 400	2 420	2 400	2 350	2 250	2 350	2 470	2 715	2 825	3 350	4 165	5 060
Düsseldorf	·	3 030	2 950	2 805	2 865	2 795	2 975	2 900	2 940	2 880	2 945	3 120	3 300	4 165	4 835	5 380
Nürnberg	160	2 400	2 300	2 300	2 300	2 600	2 400	2 200	2 200	2 400	2 400	2 400	2 450	2 950	3 800	5 500
Stuttgart	170	2 700	2 650	2 400	2 400	2 400	2 400	2 200	2 000	2 175	2 275	2 350	2 450	2 900	3 550	4 850
Chemnitz	180	2 900	2 950	2 900	2 800	2 800	2 800	2 750	2 550	2 600	2 800	2 800	2 800	3 300	4 100	5 600
Magdeburg	190	2 860	2 920	2 890	2 880	2 920	2 875	2 895	2 920	2 970	3 005	3 010	3 205	3 420	4 005	5 195
Königsberg	162	3 000	2 800	2 750	2 800	2 800	2 600	2 450	2 600	2 600	2 450	2 700	2 800	3 200	3 400	3 850
Bremen	158	3 200	3 150	3 100	2 850	2 800	3 000	3 150	2 800	2 825	3 000	3 050	3 200	4 000	4 225	5 450
Mannheim	170	2 700	2 800	2 400	2 400	2 400	2 400	2 250	2 100	2 250	2 600	2 800	2 800	3 200	4 300	5 800
Kiel	202	3 100	2 850	2 800	3 000	2 800	3 000	2 770	2 750	2 875	2 975	3 250	3 450	4 000	4 250	5 675
Aachen	180	3 300	3 300	3 250	3 025	3 000	3 000	3 000	2 900	2 800	3 000	3 250	3 425	4 200	4 650	5 850
6. Schweinefleisch (Bauchfleisch, frisches) 1 kg																
Berlin [1]	140	4 100	3 550	3 350	3 300	3 400	3 500	3 600	3 700	3 800	3 850	4 400	4 600	4 800	5 300	6 350
Hamburg	153	3 850	3 400	3 400	3 200	3 050	3 250	3 350	3 500	3 750	3 850	4 450	4 705	4 550	4 850	5 950
Köln	160	4 750	4 000	4 000	4 000	4 000	4 000	4 000	4 000	4 350	4 350	4 800	5 200	5 600	5 700	6 650
München	164	3 600	3 200	2 700	2 800	3 000	3 000	3 000	3 100	3 200	3 300	3 400	3 800	4 000	4 200	5 400
Dresden	169	4 200	3 700	3 500	3 600	3 600	3 500	3 600	3 600	4 000	4 100	4 500	4 900	5 150	5 200	6 000
Breslau	119	3 810	3 510	3 280	3 210	3 160	3 055	3 080	3 550	3 800	3 900	4 300	4 600	4 800	5 050	5 550
Frankfurt a. M.	180	4 550	3 875	3 500	3 525	3 580	3 480	3 300	3 585	3 800	3 930	4 480	4 965	5 060	5 785	6 500
Düsseldorf	·	4 595	3 995	3 860	3 810	3 985	4 070	4 040	4 115	4 245	4 365	4 760	5 190	5 540	6 015	6 465
Nürnberg	160	3 600	3 000	2 900	3 000	3 150	3 175	3 050	3 250	3 400	3 400	3 600	4 150	4 550	4 900	5 900
Stuttgart	150	3 600	3 200	2 800	2 800	2 800	3 000	3 175	3 400	3 400	3 700	4 700	4 400	4 800	5 700	
Chemnitz	148	4 600	4 050	3 350	3 200	3 500	3 600	3 600	3 700	4 000	4 200	4 500	4 800	4 800	5 800	6 200
Magdeburg	172	3 990	3 475	3 335	3 270	3 400	3 510	3 580	3 615	3 790	3 890	4 205	4 665	4 680	5 035	5 935
Königsberg	130	3 500	3 125	3 000	3 000	3 200	3 200	3 400	3 550	3 600	3 600	3 850	4 550	4 600	5 050	5 550
Bremen	180	3 900	3 700	3 500	3 400	3 500	3 600	3 600	3 600	3 625	3 800	4 500	4 950	5 000	4 900	5 900
Mannheim	150	4 200	3 600	3 300	3 200	3 200	3 150	3 000	3 200	3 600	3 900	4 000	5 100	4 900	5 200	6 000
Kiel	196	3 700	3 150	3 200	3 200	3 200	3 400	3 400	3 400	3 400	3 950	4 700	5 000	4 250	4 600	6 300
Aachen	190	5 000	4 750	4 500	4 400	4 400	4 400	4 600	4 600	4 600	4 800	5 380	6 400	6 350	6 400	7 300

[1]) Früherer Stadtkreis. — [2]) Vom 13. 6. ab neue Kartoffeln 400 Pf.

10. Lebensmittelpreise im Kleinhandel in einigen deutschen Städten in den Jahren 1914 und 1921/22

Städte	Juli 1914	1921											1922		
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
Preise in Pfennig																
7. Butter[1]) (inländische mittlere Sorte) 1 kg																
Berlin[2])	260	4 000	4 000	5 000	5 120	.	4 500	5 100	5 950	5 950	6 750	8 250	8 700	9 000	10 200	10 600
Hamburg	280	3 700	3 700	5 000	5 000	5 000	4 100	4 750	5 800	5 700	6 550	8 600	9 500	9 800	10 950	10 600
Köln	253	5 000	5 400	5 600	5 400	5 200	5 000	5 150	6 350	6 400	6 950	8 800	9 750	9 600	10 600	10 800
München	276	2 360	2 360	2 360	2 360	2 360	4 500	4 300	4 600	5 000	5 200	5 550	6 600	6 900	7 750	9 065
Dresden	274	6 100	5 700	5 040	5 040	5 400	5 000	5 200	6 200	6 350	7 050	8 750	9 750	9 400	10 750	10 700
Breslau	264	3 000	3 000	3 000	4 000	4 000	4 600	5 000	5 950	6 000	6 350	7 500	8 350	7 950	8 850	9 600
Frankfurt a. M.	260	.	.	5 600	5 835	.	5 150	5 250	6 280	5 955	7 120	8 490	9 205	9 325	10 630	10 285
Düsseldorf	.	.	.	.	.	.	4 915	4 910	6 355	6 395	7 240	9 030	10 030	9 360	9 635	10 300
Nürnberg	270	2 260	2 260	2 260	2 260	3 100	4 400	4 400	4 950	5 200	5 200	6 250	7 200	7 100	7 500	8 950
Stuttgart	286	2 500	2 500	2 500	2 910	3 320	3 320	3 980	4 450	5 000	5 100	5 800	6 500	7 150	8 000	8 850
Chemnitz	286	5 440	5 760	5 760	5 360	5 360	5 000	5 100	6 200	6 350	7 650	9 200	10 000	10 100	11 100	11 400
Magdeburg	280	3 400	3 375	4 500	4 500	4 500	4 380	4 930	5 865	5 775	6 790	7 890	8 765	8 760	9 840	9 790
Königsberg	268	2 800	2 800	2 800	2 800	3 500	3 300	4 350	5 350	5 400	5 800	7 600	7 900	7 500	8 400	8 675
Bremen	274	3 400	3 400	3 400	3 400	.	3 900	4 850	5 700	5 650	6 600	8 300	8 400	8 000	9 250	9 725
Mannheim	280	3 600	3 600	3 600	3 760	3 760	5 050	5 300	6 250	6 050	6 700	8 600	9 600	9 550	10 450	11 000
Kiel	267	3 500	3 500	3 500	3 500	3 500	4 100	4 700	5 825	5 400	6 850	8 225	9 250	9 175	10 800	10 300
Aachen	240	5 100	5 100	5 100	5 100	4 800	5 300	5 150	6 550	6 775	7 500	10 450	10 325	10 375	11 150	11 550
8. Margarine (mittlere Sorte) 1 kg																
Berlin[2])	180	2 705	2 325	2 250	2 160	2 105	2 045	2 100	2 550	2 875	3 450	5 650	5 750	4 750	5 200	5 900
Hamburg	160	2 850	2 300	2 200	2 200	2 200	2 200	2 250	2 400	2 825	3 375	5 100	5 650	4 500	5 050	5 625
Köln	160	2 900	2 525	2 300	2 100	2 000	2 000	2 100	2 400	2 600	3 100	4 650	5 950	4 450	5 100	5 550
München	160	3 300	2 650	2 450	2 300	2 150	2 100	2 100	2 300	2 700	3 000	4 700	6 600	5 050	5 400	6 000
Dresden	169	2 800	2 200	2 200	2 400	2 400	2 150	2 000	2 325	3 000	3 525	5 300	6 300	4 800	5 600	5 950
Breslau	166	2 575	2 125	1 910	1 710	1 600	1 590	1 850	2 265	2 625	3 225	5 075	5 850	4 725	5 400	5 700
Frankfurt a. M.	170	2 775	2 325	2 150	1 975	1 730	1 765	1 885	2 245	2 665	3 500	5 180	6 030	4 600	5 225	5 820
Düsseldorf	.	2 820	2 415	2 325	2 165	2 075	2 055	2 100	2 435	2 735	3 395	5 155	6 200	4 515	5 025	5 550
Nürnberg	150	3 325	2 975	2 700	2 450	2 300	2 300	2 400	2 700	3 000	3 400	5 000	5 900	5 600	5 800	6 250
Stuttgart	170	2 900	2 325	2 100	1 975	2 000	2 000	2 000	2 525	2 850	3 450	6 350	6 650	5 500	6 150	6 550
Chemnitz	167	2 675	2 450	2 250	2 025	2 150	1 950	2 025	2 300	3 000	3 700	5 900	6 300	4 750	5 700	6 300
Magdeburg	160	2 640	2 255	2 220	2 150	2 130	2 140	2 230	2 665	2 960	3 565	5 085	5 605	4 575	5 410	5 830
Königsberg	164	2 625	2 250	2 200	1 850	1 800	1 400	2 100	2 425	3 050	3 400	5 350	5 500	4 400	5 100	5 475
Bremen	160	2 650	2 350	2 240	2 060	2 000	2 000	2 050	2 475	2 550	3 100	4 600	5 600	4 500	5 100	5 500
Mannheim	180	2 700	2 190	2 065	1 860	1 810	1 840	1 900	2 125	2 550	3 325	5 000	5 850	4 400	5 100	6 500
Kiel	190	2 775	2 300	2 125	1 850	1 700	1 800	1 975	2 375	2 575	3 350	5 050	5 450	4 600	4 750	5 550
Aachen	110	3 000	2 550	2 300	2 050	2 000	2 000	2 000	2 325	2 800	3 200	5 350	6 200	4 700	5 350	5 750
9. Schweineschmalz (ausländisches) 1 kg																
Berlin[2])	130	3 060	2 475	2 300	2 180	2 140	2 100	2 400	2 800	3 100	4 125	6 900	5 900	5 200	6 300	7 700
Hamburg	155	3 650	2 750	2 475	2 500	2 400	2 400	2 525	3 000	3 125	3 975	6 350	6 150	5 300	6 250	7 000
Köln	[3]) 160	.	2 800	2 700	2 450	2 400	2 200	2 550	3 050	3 250	3 775	6 700	7 300	5 600	6 400	7 450
München	.	.	3 100	2 700	2 500	2 475	2 300	2 350	2 900	3 200	3 450	5 800	7 200	6 100	6 350	7 200
Dresden	[3]) 160	.	2 750	2 525	2 375	2 325	2 200	2 525	3 000	3 250	4 350	6 300	6 800	6 000	6 700	7 600
Breslau	144	3 360	2 800	2 405	2 170	2 130	2 025	2 465	2 890	3 100	4 050	7 000	5 975	5 350	6 475	7 550
Frankfurt a. M.	190	.	2 600	2 400	2 275	2 110	1 990	2 495	2 860	2 990	3 955	6 515	6 025	5 340	6 540	7 200
Düsseldorf	.	.	2 640	2 555	2 400	2 320	2 285	2 355	2 970	3 170	3 915	6 135	7 230	5 785	6 420	7 200
Nürnberg	[3]) 190	3 300	2 950	2 750	2 500	2 300	2 300	2 550	3 050	3 075	3 700	6 250	6 800	6 000	6 450	.
Stuttgart	[3]) 140	3 600	2 950	2 600	2 250	2 225	2 175	2 550	2 850	3 075	4 100	6 900	6 600	5 650	6 575	7 600
Chemnitz	[3]) 176	3 850	2 775	2 500	2 400	2 350	2 400	2 475	3 100	3 300	4 100	6 200	6 800	5 800	6 950	7 700
Magdeburg	138	3 110	2 545	2 420	2 450	2 260	2 280	2 430	2 775	3 025	3 840	5 620	5 540	5 145	6 200	7 245
Königsberg	150	3 300	2 850	2 550	2 100	2 200	2 200	2 650	2 900	3 100	4 150	7 050	6 550	5 300	6 100	7 400
Bremen	161	3 225	2 550	2 400	2 260	2 175	2 200	2 575	3 000	3 100	4 000	6 850	6 350	5 450	6 200	7 525
Mannheim	[3]) 140	.	2 560	2 300	2 175	2 075	2 000	2 350	2 750	2 950	3 875	7 000	6 200	5 550	6 350	8 050
Kiel	158	3 040	2 540	2 375	2 225	2 150	2 115	2 540	2 990	3 000	4 150	6 700	6 125	5 225	6 420	7 900
Aachen	150	.	3 100	2 600	2 375	2 300	2 250	2 375	2 850	3 150	3 600	7 150	7 100	6 000	6 500	7 750

[1]) Januar bis Mai amtliche Preise, vom Juni ab freie Preise. — [2]) Früherer Stadtkreis. — [3]) inländisches Schweineschmalz.

10. Lebensmittelpreise im Kleinhandel in einigen deutschen Städten in den Jahren 1914 und 1921/22

Städte	Juli 1914	1921												1922		
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
Preise in Pfennig																
10. Zucker[3]) (Haushaltszucker) 1 kg																
Berlin[1])	45	760	760	760	760	800	800	800	800	800	1 400	1 085	1 150	1 345	1 475	1 850
Hamburg	43	760	770	770	770	770	770	770	770	770	1 750	1 130	1 160	1 350	1 440	1 675
Köln	52	830	830	830	830	830	830	830	830	830	1 180	1 050	1 115	1 500	1 575	2 125
München	50	780	780	780	780	780	800	800	800	800	.	980	1 000	1 400	1 435	1 765
Dresden	49	760	760	760	760	760	760	760	760	760	900	940	980	1 380	1 400	1 830
Breslau	52	690	710	710	710	720	720	720	720	720	865	870	960	1 200	1 435	1 640
Frankfurt a. M.	50	840	840	840	840	840	840	880	880	900	1 060	1 080	1 050	1 310	1 445	1 735
Düsseldorf	.	760	760	800	.	800	800	820	840	860	1 205	1 395	1 225	1 380	1 585	1 965
Nürnberg	46	765	760	760	.	760	770	770	770	770	1 000	1 000	1 045	1 440	1 440	1 760
Stuttgart	46	780	780	780	780	790	800	800	800	800	900	900	900	1 370	1 370	1 820
Chemnitz	46	760	760	760	760	760	760	760	760	760	1 175	930	960	1 400	1 425	1 820
Magdeburg	50	770	770	770	770	770	800	800	800	800	940	915	920	1 170	1 260	1 575
Königsberg	50	740	750	750	770	770	770	770	790	790	.	1 000	1 000	1 300	1 400	1 600
Bremen	54	760	760	760	780	800	800	800	800	800	1 065	1 000	1 150	1 400	1 515	1 900
Mannheim	48	800	800	800	800	800	800	800	800	800	800	960	960	1 440	1 555	1 900
Kiel	42	690	770	770	770	770	770	770	770	770	1 900	1 265	1 120	1 400	1 400	1 700
Aachen	48	800	800	800	800	860	860	860	880	760	1 300	1 150	1 100	1 400	1 525	1 900
11. Eier 1 Stück																
Berlin[1])	8	265	195	160	135	140	160	160	185	215	280	355	410	460	510	350
Hamburg	8	255	200	160	135	145	155	165	180	215	280	340	410	410	455	325
Köln	7	280	215	185	155	155	175	175	195	230	280	365	425	470	525	375
München	8	180	135	115	100	130	130	130	140	165	200	200	300	.	370	315
Dresden	7	235	180	155	125	135	150	155	180	190	270	325	395	400	455	345
Breslau	8	210	170	145	120	125	145	140	165	195	245	355	400	370	430	305
Frankfurt a. M.	8	275	210	175	150	150	155	160	190	215	290	360	395	480	550	380
Düsseldorf	.	300	210	185	150	150	170	170	185	225	280	365	420	475	520	375
Nürnberg	8	180	130	120	95	125	135	140	145	195	230	285	345	395	415	315
Stuttgart	7	230	160	165	145	155	160	160	170	210	250	235	270	310	410	380
Chemnitz	7	240	190	165	125	145	155	160	190	200	280	350	400	415	485	390
Magdeburg	8	220	175	140	120	130	145	150	175	200	260	310	350	335	395	285
Königsberg	9	220	165	130	110	120	135	135	155	180	245	300	360	355	415	260
Bremen	8	225	185	155	135	140	155	155	175	210	285	365	380	365	395	295
Mannheim	7	285	225	190	160	155	170	170	195	225	295	360	420	485	545	450
Kiel	9	225	185	150	130	135	155	160	170	210	270	350	380	375	420	295
Aachen	7	310	225	195	160	155	180	180	205	240	305	435	460	515	570	390
12. Vollmilch[2]) (ab Laden) 1 Liter																
Berlin[1])	24	220	220	300	300	300	400	355	380	.	440	500	620	610	620	660
Hamburg	20	200	200	200	200	220	250	265	295	340	355	465	540	550	620	605
Köln	22	280	280	280	280	290	.	330	380	390	420	500	600	760	800	800
München	21	150	150	150	150	220	.	275	290	305	325	345	395	430	510	600
Dresden	22	190	190	260	260	260	300	300	325	350	350	395	495	510	510	610
Breslau	19	160	160	160	230	230	230	260	290	320	320	380	460	460	500	570
Frankfurt a. M.	24	280	300	340	380	380	490	480	570	.	645	750	840	.	.	.
Düsseldorf	.	270	270	270	290	290	.	320	.	380	405	500	605	720	715	720
Nürnberg	22	150	150	150	150	215	250	260	260	270	300	325	395	430	520	580
Stuttgart	22	150	150	150	190	225	225	.	.	.	.	.	.	380	480	.
Chemnitz	22	200	200	270	270	270	300	300	325	350	350	405	500	500	500	620
Magdeburg	22	160	240	240	240	240	305	305	305	345	355	385	400	525	550	550
Königsberg	15	115	115	140	.	160	200	240	270	280	290	290	290	340	500	530
Bremen	22	220	220	220	220	220	285	285	300	320	350	430	600	620	610	610
Mannheim	22	220	220	220	240	280	300	400	400	400	450	450	420	550	.	750
Kiel	20	210	210	210	210	210	250	250	295	330	410	.	555	540	630	635
Aachen	20	280	280	280	280	280	.	.	.	.	.	.	.	.	800	800

[1]) Früherer Stadtkreis. — [2]) Januar bis Mai amtliche Preise; Juni freie Preise; ab Juli »Zugeteilte Vollmilch für Kinder«. — [3]) Januar bis September amtliche Preise; ab Oktober freie Preise. — [4]) Ab 20. August 900 Pfennig.

11. Gas- und Elektrizitätspreise in einigen deutschen Städten vor und nach dem Kriege.

Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung am 8. 10. 1919 1000 Einw.	Preis für 1 cbm Leucht- oder Kochgas am				Preis für 1 Kwst. Elektrizität am			
		1. Juli 1914	12. Jan. 1921	11. Jan. 1922	1. April 1922	1. Juli 1914	12. Jan. 1921	11. Jan. 1922	1. April 1922
		in Mark				in Mark			
Berlin	1 903	0,12	1,25	2,50	3,30	0,40	2,00	5,00	6,30
Hamburg	986	0,14	1,25	2,40	3,90	0,60	2,64	5,50	6,30
Köln	634	0,13	1,40	3,00	3,80	0,30	2,40	4,80	6,30
München	631	(1) 0,21	1,20	2,30	3,60	0,50	1,85	3,40	4,40
Leipzig	604	(1) 0,18	1,66	2,00	3,00	0,20	1,65	3,50	5,00
Dresden	588	0,13	1,10	2,20	3,00	0,50	3,40	4,55	7,00
Breslau	528	(1) 0,18	1,40	3,20	3,30	0,25	2,80	4,84	4,84
Essen	439	0,10	0,93	1,92	2,97	0,30	2,05	4,47	7,55
Frankfurt a M.	433	(1) 0,16	1,23	2,23	3,15	0,40	4,21	4,80	5,10
Düsseldorf	407	0,12	1,10	2,20	3,55	0,40	2,81	4,70	7,50
Hannover	393	(1) 0,16	1,10	2,25	3,25	0,40	3,10	4,40	6,75
Nürnberg	353	—	1,00	2,25	3,50	0,40	1,90	4,10	6,30
Charlottenburg	323	0,13	1,25	2,50	3,50	0,45	2,00	5,00	6,30
Stuttgart	309	0,13	1,25	2,20	3,20	0,35	1,85	4,10	5,75
Chemnitz	304	(1) 0,18	1,63	2,63	3,75	0,50	2,50	4,25	8,40
Dortmund	295	(1) 0,16	0,95	1,90	2,75	0,40	2,00	4,50	6,50
Magdeburg	286	(1) 0,18	1,23	2,50	3,70	0,45	2,75	4,60	6,00
Neukölln	262	0,13	1,25	2,50	3,50	0,40	2,00	5,00	6,30
Königsberg i. Pr.	261	0,12	2,15	2,95	2,95	0,40	3,60	5,50	7,10
Bremen	258	0,14	1,30	2,60	3,70	0,50	2,00	4,50	6,50
Duisburg	244	0,12	1,10	2,65	3,65	0,35	2,30	5,00	7,60
Stettin	233	0,13	1,90	3,00	4,00	0,50	2,25	5,00	7,75
Mannheim	230	0,13	1,36	2,90	3,40	0,38	2,70	6,60	7,80
Kiel	205	0,16	1,56	2,06	3,81	0,55	3,25	4,91	8,43
Halle a. S.	182	(1) 0,16	1,50	2,50	4,00	—	2,33	3,30	4,12
Berlin-Schöneberg	175	0,12	1,25	2,50	3,50	0,40	2,00	5,00	6,30
Altona	169	0,14	1,60	2,50	4,50	0,45	2,64	4,50	7,50
Cassel	162	(1) 0,16	1,20	2,00	3,50	0,40	1,60	4,00	6,00
Elberfeld	157	0,13	0,90	1,90	3,30	0,13	2,00	3,90	6,00
Barmen	156	(1) 0,16	0,52	1,50	2,80	0,40	2,50	5,00	7,00
Augsburg	155	(1) 0,22	1,20	2,50	3,40	0,55	1,86	3,50	5,95
Aachen	146	0,12	1,46	2,98	3,30	0,35	2,28	5,13	5,24
Berlin-Lichtenberg	145	0,13	1,25	2,50	3,50	0,30	2,00	5,00	6,30
Braunschweig	140	0,14	1,00	2,10	3,10	0,50	2,93	5,00	6,90
Karlsruhe	136	0,14	1,35	2,90	4,00	0,40	3,00	6,00	7,50
Erfurt	130	0,15	1,40	3,30	3,75	0,36	2,30	4,30	4,55
Mülheim (Ruhr)	127	—	1,00	2,20	3,75	—	2,50	5,00	8,00
Crefeld	124	0,15	1,45	2,80	5,00	0,50	3,00	5,50	10,00
Lübeck	113	0,13	1,10	2,20	4,50	0,45	2,50	6,50	12,60
Mainz	108	0,13	1,40	2,50	3,80	0,45	2,30	4,80	8,00
Plauen	105	(1) 0,18	1,40	2,40	4,00	0,50	3,20	5,00	7,40
Wiesbaden	98	0,16	1,20	2,50	3,80	0,60	2,60	4,50	8,00
Hagen	93	0,12	1,31	2,90	5,10	0,40	1,94	4,70	7,50
Bonn	91	0,13	1,70	2,40	4,10	0,50	3,30	5,25	7,70
Ludwigshafen a. Rh.	91	0,13	1,30	2,50	3,70	0,40	4,20	6,70	8,70
Freiburg i. B.	88	(1) 0,18	1,60	3,00	6,00	0,40	3,00	5,00	6,50
Darmstadt	82	0,14	1,60	3,25	4,30	0,45	2,50	6,00	9,00
Görlitz	80	(1) 0,18	1,30	3,30	4,60	0,45	2,10	4,00	5,40
Offenbach	75	(1) 0,18	0,80	1,80	3,45	0,40	2,87	3,45	5,00
Pforzheim	74	0,13	1,20	2,90	3,80	0,40	2,20	3,50	6,20
Gera	74	(1) 0,20	1,50	2,25	4,00	0,60	2,80	4,75	6,00
Heidelberg	61	0,14	1,35	3,00	4,00	0,45	2,70	5,00	6,20
Potsdam	58	(1) 0,16	1,25	2,00	4,00	0,40	2,00	4,40	5,60
Tilsit	44	—	1,60	2,10	3,25	—	3,25	4,75	5,84
Worms	44	(1) 0,12	1,55	2,27	3,85	0,40	1,80	3,00	7,00
Herford	35	0,14	1,20	3,00	5,20	0,45	2,15	4,90	7,50

1) Nur Leuchtgas.

12. Die Teuerung im Reich

Vgl. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, Jahrgang 1920, Heft I, S. 158 ff., Heft III, S. 65 ff.

Vorbemerkung: Die Teuerungsstatistik im Reich legt ihren Erhebungen einen nach Art und Menge genau umschriebenen Kreis wichtigster Lebensmitteln werden die für Heizstoffe und Leuchtmittel erforderlichen Kosten und der monatliche Mietpreis für eine Wohnung mit 2 Zimmern und Die Teuerungszahl bezeichnet den Kostenbetrag, der für die erwähnten Lebensbedürfnisse monatlich aufzuwenden ist. Sie stellt somit die lich ist, kann aber keineswegs als Maßstab für den Mindestlebensaufwand, als Existenzminimum angesehen werden, da die Ausgaben für wichtige wegung und Entwicklung der Teuerungsverhältnisse gestatten. Um diesen Vergleich zu erleichtern, ist in den folgenden Zusammenstellungen gleichzeitig

Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung am 8. 10. 1919	Teuerungszahlen (in Mark) für 1921											
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	November	Dezember
Berlin (früh. Stadtkr.)	1 902 509	960	916	913	897	875	880	999	1 045	1 056	1 139	1 416	1 555
Hamburg	985 779	1 026	947	989	964	912	905	976	1 099	1 107	1 212	1 526	1 687
Leipzig	(2 636 503	878	866	852	812	805	845	899	999	1 012	1 090	1 366	1 527
Köln	633 904	958	945	945	973	971	970	1 041	1 141	1 111	1 211	1 424	1 668
München	630 711	925	912	901	886	913	1 048	1 140	1 092	1 106	1 160	1 492	1 670
Dresden	587 758	920	892	876	880	888	897	931	1 013	1 052	1 132	1 320	1 573
Breslau	528 260	881	821	825	811	792	858	896	999	1 063	1 129	1 352	1 511
Essen	439 257	951	898	893	861	849	833	923	978	1 024	1 199	1 386	1 551
Frankfurt a. M.	433 002	1 007	993	950	1 008	941	971	993	1 101	1 122	1 184	1 446	1 579
Düsseldorf	407 338	990	976	914	928	923	902	1 020	1 111	1 128	1 156	1 450	1 655
Hannover	392 805	942	953	925	878	828	904	917	984	1 027	1 085	1 296	1 544
Nürnberg	352 675	936	929	897	941	851	892	1 002	1 086	1 081	1 157	1 415	1 537
Stuttgart	309 147	890	845	819	891	870	892	898	1 046	1 072	1 103	1 263	1 487
Chemnitz	303 775	1 034	919	934	906	948	951	924	1 008	1 024	1 135	1 398	1 548
Dortmund	295 026	925	873	848	861	889	874	934	1 014	1 034	1 099	1 316	1 539
Magdeburg	285 856	873	862	879	852	848	841	899	999	1 025	1 066	1 224	1 414
Königsberg i Pr.	260 895	876	824	852	789	810	813	886	980	1 031	1 082	1 371	1 454
Bremen	257 923	994	919	892	850	861	921	977	1 026	1 102	1 197	1 484	1 653
Duisburg	244 302	983	964	964	933	882	888	1 033	1 074	1 129	1 175	1 446	1 594
Stettin	232 726	986	932	927	938	908	949	947	1 044	1 040	1 115	1 343	1 483
Mannheim	229 576	895	814	788	806	817	938	1 176	1 139	1 123	1 204	1 418	1 569
Kiel	205 330	950	902	938	903	893	963	946	1 026	1 038	1 176	1 448	1 552
Halle	182 326	853	856	868	818	792	822	869	947	949	1 032	1 224	1 380
Altona	168 729	961	882	853	893	901	873	894	1 003	1 014	1 107	1 399	1 591
Gelsenkirchen	168 557	895	870	881	866	857	846	1 012	1 078	1 139	1 194	1 347	1 468
Cassel	162 391	903	856	869	867	851	918	977	1 049	1 093	1 180	1 357	1 482
Barmen	156 326	916	865	850	869	776	883	973	1 038	1 080	1 138	1 444	1 607
Augsburg	154 555	835	804	782	787	810	870	881	967	949	1 036	1 269	1 439
Aachen	145 748	1 151	994	976	937	975	975	1 095	1 201	1 183	1 266	1 568	1 727
Bochum	142 760	921	931	866	897	815	895	960	1 029	1 036	1 129	1 287	1 481
Braunschweig	139 539	894	925	933	922	876	895	915	973	994	1 053	1 324	1 437
Karlsruhe	135 952	920	854	836	853	904	873	1 035	1 032	1 052	1 185	1 440	1 550
Erfurt	129 646	980	880	920	929	886	940	935	1 048	1 024	1 083	1 280	1 482
Mülheim a. Ruhr	127 027	879	877	854	838	845	867	999	999	1 017	1 074	1 289	1 481
Crefeld	124 325	1 030	1 043	1 011	987	945	987	985	1 110	1 113	1 218	1 366	1 598
Lübeck	113 071	961	866	874	863	908	891	974	1 031	1 047	1 100	1 404	1 498
Mainz	107 930	915	874	822	935	899	925	996	1 091	1 102	1 193	1 325	1 595
Plauen	104 918	936	870	866	864	864	914	959	1 008	1 044	1 121	1 373	1 482
Wiesbaden	97 566	958	968	968	996	954	936	1 057	1 119	1 186	1 208	1 411	1 632
Hagen	92 862	1 072	1 064	1 000	1 017	1 000	1 047	1 062	1 087	1 132	1 228	1 420	1 604
Görlitz	80 332	830	796	822	812	783	851	883	964	969	1 086	1 307	1 393
Gera	73 660	880	821	844	849	861	848	913	982	999	1 088	1 374	1 521
Hildesheim	53 499	823	800	821	812	814	978	963	991	1 041	1 169	1 498	1 520
Trier	53 248	1 006	992	1 008	974	976	959	1 039	1 198	1 236	1 316	1 560	1 763
Insterburg	38 340	912	912	843	832	888	924	955	1 000	959	1 010	1 303	1 508

[1]) Die Bestimmungen zur Berechnung der Teuerungszahlen sind — den wirtschaftlichen Verhältnissen folgend — im Januar und Juli 1921 Vergleichbarkeit der Teuerungszahlen vom Juli bis Dezember 1921 unterbunden, weil die Zahlen in Bayern zu dieser Zeit nach einer von den allge-

13. Reichsindexziffern für (1913/14

	1920										
	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Indexziffern für Ernährung, Heizung, Beleuchtung und Wohnung	635	747	848	868	845	856	790	779	843	882	934
Indexziffern für Ernährung	854	1 003	1 123	1 178	1 133	1 156	1 049	1 032	1 129	1 184	1 272

[1]) Die Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten werden monatlich vom Statistischen Reichsamt auf Grund der Teuerungszahlen aus kleinere Städte in teils industrieller, teils landwirtschaftlicher Gegend herangezogen. Zum Vergleich finden die Teuerungszahlen der gleichen Gemeinden berechneten Durchschnittsteuerungszahlen sind unter Berücksichtigung der Einwohnerzahlen gewogen. Die so gefundene Zahl für 1913/14 wird

Januar 1921 bis März 1922 [1])

1921, Heft II, S. 96ff. und Heft IV, S. 93ff. und die laufenden Veröffentlichungen in »Wirtschaft und Statistik«

Lebensmittel (Normalration) für eine aus 2 Erwachsenen und 3 Kindern im Alter von 12, 7 und 1½ Jahren bestehende Familie zugrunde. Außer Küche in die Berechnungen eingesetzt.

Geldmenge dar, die zur Beschaffung bestimmter, zum Lebensunterhalt wichtiger, nach Art und Menge einheitlich festgelegter Bedarfsgegenstände erforder- Lebensbedürfnisse von den Teuerungserhebungen nicht erfaßt werden. Die Teuerungszahlen sind lediglich Meßziffern, die einen Überblick über die Be- angegeben, wie hoch in den letzten Berichtsmonaten die Teuerung im Vergleich zu der des Monats Januar 1921 war (Verhältniszahlen).

Verhältniszahlen für																
1922			1921 mit Bezug auf Januar 1921 (= 100 gesetzt)										1922 mit Bezug auf Januar 1921 (= 100 gesetzt)			Gemeinden
Jan.	Febr.	März	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	
1 620	1 992	2 408	95	95	93	91	92	104	109	110	119	148	162	169	208	251	Berlin (früh. Stadtkr.)
1 775	2 192	2 651	92	96	94	89	88	95	107	108	118	149	164	173	214	258	Hamburg
1 629	1 994	2 390	99	97	92	92	96	102	114	115	124	156	174	186	227	272	Leipzig
1 848	2 131	2 737	99	99	102	101	101	109	119	116	126	149	174	193	222	286	Köln
1 693	2 005	2 539	99	97	96	99	113	123	118	120	125	161	181	183	217	274	München
1 671	1 961	2 473	97	95	96	97	98	101	110	114	123	143	171	182	213	269	Dresden
1 600	1 948	2 252	93	94	92	90	97	102	113	121	128	153	172	182	221	256	Breslau
1 706	1 971	2 536	94	94	91	89	88	97	103	108	126	146	163	179	207	267	Essen
1 620	2 258	2 758	99	94	100	93	96	99	109	111	118	144	157	161	224	274	Frankfurt a. M.
1 773	2 134	2 683	99	92	94	93	91	103	112	114	117	146	167	179	216	271	Düsseldorf
1 582	1 777	2 453	101	98	93	88	96	97	104	109	115	138	164	168	189	260	Hannover
1 688	2 001	2 471	99	96	101	91	95	107	116	115	124	151	164	180	214	264	Nürnberg
1 537	1 826	2 307	95	92	100	98	100	101	118	120	124	142	167	173	205	259	Stuttgart
1 651	1 856	2 499	89	90	88	92	92	89	97	99	110	135	150	160	179	242	Chemnitz
1 658	1 923	2 548	94	92	93	96	94	101	110	112	119	142	166	179	208	275	Dortmund
1 458	1 859	2 345	99	101	98	97	96	103	114	117	122	140	162	167	213	269	Magdeburg
1 528	1 758	2 213	94	97	90	92	93	101	112	118	124	157	166	174	201	253	Königsberg i. Pr.
1 658	1 887	2 538	92	90	86	87	93	98	103	111	120	149	166	167	190	255	Bremen
1 789	2 153	2 689	98	98	95	90	90	105	109	115	120	147	162	182	219	274	Duisburg
1 519	1 783	2 354	95	94	95	92	96	96	106	105	113	136	150	154	181	239	Stettin
1 683	1 965	2 601	91	88	90	91	105	131	127	125	135	158	175	188	220	291	Mannheim
1 653	2 052	2 525	95	99	95	94	101	100	108	109	124	152	163	174	216	266	Kiel
1 450	1 641	2 110	100	102	96	93	96	102	111	111	121	143	162	170	192	247	Halle
1 649	2 090	2 567	92	89	93	94	91	93	104	106	115	146	166	172	217	267	Altona
1 591	1 886	2 515	97	98	97	96	95	113	120	127	133	151	164	178	211	281	Gelsenkirchen
1 512	1 875	2 570	95	96	96	94	102	108	116	121	131	150	164	167	219	285	Cassel
1 707	2 079	2 696	94	93	95	85	96	106	113	118	124	158	175	186	227	294	Barmen
1 544	1 770	2 230	96	94	94	97	104	106	116	114	124	152	172	185	212	267	Augsburg
1 922	2 497	2 963	86	85	81	85	85	95	104	103	110	136	150	167	217	257	Aachen
1 656	1 966	2 643	101	94	97	88	97	104	112	112	123	140	161	180	213	287	Bochum
1 540	1 740	2 347	103	104	103	98	100	102	109	111	118	148	161	172	195	263	Braunschweig
1 616	2 048	2 607	93	91	93	98	95	113	112	114	129	157	168	176	223	283	Karlsruhe
1 551	1 858	2 447	90	94	95	90	96	95	107	104	111	131	151	158	190	266	Erfurt
1 667	1 955	2 471	100	97	95	96	99	114	114	116	122	147	168	190	222	281	Mülheim a. Ruhr
1 676	2 018	2 938	101	98	96	92	96	96	108	108	118	133	155	163	196	285	Crefeld
1 581	1 993	2 428	90	91	90	94	93	101	107	109	114	146	156	165	207	253	Lübeck
1 638	1 904	2 660	96	96	102	98	101	109	119	120	130	145	174	179	208	291	Mainz
1 570	1 857	2 398	93	93	92	92	98	102	108	112	120	147	158	168	198	256	Plauen
1 654	2 119	2 707	101	101	104	100	98	110	117	124	126	147	170	173	221	283	Wiesbaden
1 730	2 107	2 764	99	93	95	93	98	99	101	106	115	132	150	161	197	258	Hagen
1 536	1 837	2 301	96	99	98	94	103	106	116	117	131	157	168	185	221	277	Görlitz
1 538	1 769	2 456	93	96	96	98	96	104	112	114	124	156	173	175	201	279	Gera
1 678	1 803	2 433	97	100	99	99	119	117	120	126	142	182	195	204	219	296	Hildesheim
1 805	2 100	2 948	99	100	97	97	95	103	119	123	131	155	175	179	209	293	Trier
1 522	1 851	2 306	100	92	91	97	101	105	110	105	111	143	165	167	203	253	Insterburg

sowie März 1922 geändert worden, ohne daß jedoch dadurch die Vergleichbarkeit wesentlich beeinträchtigt worden ist. Für die bayerischen Städte ist die meinen Bestimmungen wesentlich abweichenden Methode berechnet wurden. — [2]) Nach dem Gebietsumfang am 1. 1. 1922.

die Lebenshaltungskosten [1])

= 100)

1921												1922		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
944	901	901	894	880	896	963	1 045	1 062	1 146	1 397	1 550	1 640	1 989	2 302
1 265	1 191	1 188	1 171	1 152	1 175	1 274	1 399	1 418	1 532	1 914	2 088	2 219	2 727	3 152

einer größeren Anzahl von Gemeinden berechnet und in der Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht. Dabei werden Groß-, Mittel- und im Durchschnitt der Monate Oktober 1913, Januar, April und Juli 1914 Verwendung. Die aus den einzelnen Teuerungszahlen für alle Gemeinden gleich 100 gesetzt.

IX A. Verkehrs

1. Eisenbahnfrachtsätze

Entfernung km	Allgemeine Eilgutklasse Ie					Allgemeine Stückgutklasse I					A				
	1913	ab 1. IV. 1921	ab 1. XI. 1921	ab 1. II. 1922	ab 1. III. 1922	1913	ab 1. IV. 1921	ab 1. XI. 1921	ab 1. II. 1922	ab 1. III. 1922	1913	ab 1. IV. 1921	ab 1. XI. 1921	ab 1. II 1922	ab 1. III. 1922
50	1,38	19,20	25,00	49,40	59,30	0,69	9,60	12,50	24,70	29,60	0,42	5,10	6,70	12,90	15,50
100	2,48	34,00	44,20	87,40	104,90	1,24	17,00	22,10	43,70	52,40	0,72	8,90	11,60	22,50	27,00
200	4,50	62,20	80,60	159,60	191,50	2,25	31,00	40,40	79,80	95,80	1,32	16,10	21,00	40,90	49,10
400	7,90	114,00	148,20	291,40	349,70	3,95	57,00	74,10	145,70	174,80	2,52	29,40	38,30	73,90	88,70
600	10,50	159,80	207,60	403,20	483,80	5,25	79,90	103,80	201,60	241,90	3,72	41,60	54,10	98,90	118,70
800	12,90	199,60	259,40	495,60	594,70	6,45	93,80	129,70	247,80	297,40	4,92	53,40	69,50	119,80	143,80

2. Binnenschiffahrtsfrachtsätze

Abgangsort	Bestimmungsort	Güterart	Transportbedingungen	Januar	Februar
Koselhafen	Stettin	Kohlen	Kohlengrundfracht	—	—
Dresden-Riesa	Hamburg	Massengüter	in ganzen Kahnladungen	34,00	34,00
» »	Stettin	»	» » »	49,00	49,00
Hamburg [1])	Dresden	Schwergüter	in größeren Mengen	—	—
»	Breslau	»	» » »	—	—
Rhein-Ruhrhäfen	Mannheim	Kohlen	Schiffsfracht	20,00	—
» »	»	»	Schlepplohn	36,96	29,01
Regensburg	Budapest	Tarifklasse I	Bei Verladungen von insgesamt unter 10 Tonnen	47,20	47,20

[1]) Notierungen Mitte des Monats nach Angabe des Spediteur-Vereins Herrmann u. Theilnehmer, Hamburg.

3. Nord- und

Abgangsort oder Land	Bestimmungsort	Güterart	Währung und Menge	Januar	Februar
Königsberg	Hamburg	Zellulose	ℳ je Tonne	—	—
Lübeck	Dänemark	Salz	Kr. » »	9,50	8,50
»	Südschweden	»	» » »	8,50	7,50
»	Mittelschweden	»	» » »	—	—
»	Nordschweden	»	» » »	—	—
Südschweden	Lübeck	Erz	ℳ » »	—	—
Mittelschweden	»	»	» » »	65,00	68,00
Südfinnland	»	Holz	» » std.	—	—
Stettin	Königsberg	»	» » cbm.	—	—
Kiel	Kopenhagen	Mauersteine	Kr. » 1 000 Stck.	—	8,50
Emden	Königsberg	fr. Verladung	ℳ » Tonne	—	15,00

4. Übersee

Abgangsort oder Land	Bestimmungsort oder Land	Güterart	Währung und Menge	1913	Januar	Februar
La Plata	England, Kontinent	Getreide	sh N.-Reg.-Tonne	17/—	36/3	33/9
Nordamerikanische Häfen	England	»	sh je qutr.	3/1	7/—	4/8
» »	Kontinent	»	cts je 100 lbs.	—	—	19,50
Nordamerikanischer Golf	England	»	sh je qutr.	3/11½	8/6	6/9
» »	Bremen, Hamburg	»	cts je 100 lbs.	—	—	—
Nordpazifik	England	»	sh je Tonne	30/—	60/—	40/—
Australien	»	»	» » »	34/4	105/—	63/1
Bombay und Karachi	England, Kontinent	Getreide, Reis	» » »	19/11	45/—	30/—
Dalny	» »	Getreide, Bohnen	sh N.-Reg.-Tonne	—	97/6	—
Donau	» »	Getreide	» »	9/7	47/6	32/6
Saigon	» »	Reis	sh je Tonne	29/3	80/—	47/6
Kuba	England	Zucker	$ je 100 lbs.	—	—	—
Java	Kontinent	»	sh je Tonne	31/8½	72/6	41/3
Nordamerikanischer Golf	England, Kontinent	Timber	sh je std.	109/—	280/—	180/—
Virginien	Westitalien	Kohlen	$ je Tonne	—	6,75	5,00
Cardiff	Rouen	»	sh N.-Reg.-Tonne	—	15/3	9/7
»	Huelva	»	» »	—	—	—
»	Genua	»	» »	9/1	22/6	18/9
»	Port Said	»	» »	—	17/6	17/6
»	La Plata	»	» »	16/11	—	—
Tyne	Hamburg	»	» »	—	10/—	7/6
»	Stettin	»	» »	—	—	—
»	Kopenhagen	»	» »	—	—	—
	Gothenburg	»	» »	—	21/—	18/6

preise
für 100 kg in ℳ

Wagenladungsklassen															Frachtsätze für Kohlen, Koks usw.				
B					C					D					D				
1913	ab 1. IV. 1921	ab 1. XI. 1921	ab 1. II. 1922	ab 1. III. 1922	1913	ab 1. IV. 1921	ab 1. XI. 1921	ab 1. II. 1922	ab 1. III. 1922	1913	ab 1. IV. 1921	ab 1. XI. 1921	ab 1. II. 1922	ab 1. III. 1922	1913	ab 1. IV. 1921	ab 1. XI. 1921	ab 1. II. 1922	ab 1. III. 1922
0,29	3,85	5,00	9,90	11,90	0,24	3,00	3,90	7,70	9,20	0,19	2,00	2,60	5,30	6,40	0,19	1,86	2,40	5,00	6,00
0,51	6,50	8,50	16,70	20,00	0,44	5,00	6,50	12,80	15,40	0,34	3,20	4,10	8,50	10,20	0,34	2,98	3,80	7,90	9,50
1,02	11,60	15,10	29,80	35,80	0,82	8,70	11,30	22,50	27,00	0,56	5,30	6,80	14,10	16,90	0,56	4,93	6,30	13,20	15,80
1,92	20,90	27,20	53,20	63,80	1,52	15,70	20,40	39,80	47,80	1,00	9,00	11,60	23,20	27,80	1,00	8,37	10,80	21,70	26,00
2,82	28,80	37,50	69,40	83,30	2,22	22,00	28,60	51,90	62,30	1,44	12,00	15,50	27,90	33,50	1,44	11,16	14,40	26,10	31,30
3,72	36,10	47,00	82,00	98,40	2,92	27,60	35,90	60,60	72,70	1,88	14,40	18,60	30,90	37,10	1,88	13,40	17,30	28,90	34,70

in Mark je Tonne

1921											1922		
März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	November	Dezember	Jahres-durchschnitt	Januar	Februar	März
61,90	61,90	61,90	61,90	61,90	61,90	61,90	61,90	—	106,70	66,88	106,70	106,70	161,00
29,50	28,00	32,70	33,60	34,00	46,00	51,30	53,80	44,25	—	38,29	—	—	70,00
44,50	43,00	47,70	48,60	49,00	61,00	66,30	70,30	62,25	—	53,70	—	—	110,00
91,00	94,00	107,00	122,00	122,00	140,50	134,00	173,70	311,80	278,30	157,73	278,30	—	286,50
69,00	91,00	98,50	103,00	114,00	130,00	127,00	200,00	300,00	185,00	141,75	210,00	208,00	—
—	28,00	18,80	8,00	8,27	16,80	16,25	—	17,00	38,00	19,01	27,44	25,63	26,50
38,00	48,50	37,75	21,35	25,09	28,38	22,00	40,13	29,44	54,77	34,28	43,15	40,19	45,20
59,00	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00	57,03	59,00	59,00	125,10

Ostseefrachtsätze

1921											1922		
März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	November	Dezember	Jahres-durchschnitt	Januar	Februar	März
85,00	—	67,50	68,75	67,50	—	80,00	137,50	175,00	—	97,32	—	—	—
7,50	7,50	6,00	6,00	6,50	6,50	7,50	7,50	7,00	7,50	7,29	8,50	8,50	10,50
6,50	6,50	4,75	5,12	5,50	5,50	6,50	6,50	7,00	7,00	6,41	8,00	—	10,50
—	7,50	5,50	6,00	6,50	7,50	7,50	8,50	10,50	11,00	7,83	—	—	—
—	—	7,50	8,00	8,50	9,50	11,00	11,00	13,00	—	9,78	—	—	—
45,00	45,00	42,50	42,50	—	—	—	62,50	170,00	125,00	76,09	125,00	125,00	165,00
—	60,00	60,00	63,75	72,50	77,50	87,50	105,00	262,50	155,00	97,89	140,00	140,00	215,00
—	—	400,00	400,00	395,00	437,50	687,50	950,00	950,00	—	602,86	—	—	800,00
60,50	—	58,00	—	—	—	75,00	75,00	80,00	100,00	74,75	100,00	100,00	—
—	—	—	—	13,75	13,75	14,50	12,00	12,00	—	12,42	—	—	—
71,50	77,50	66,50	—	—	—	80,00	95,00	170,00	—	91,21	—	—	—

frachtsätze

1921											1922		
März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	November	Dezember	Jahres-durchschnitt	Januar	Februar	März
35/9	43/3	55/7	50/—	47/6	35/—	25/7	20/9	19/9	29/4	36/1	36/4	34/4	28/1
6/—	6/2	6/4	6/2	5/11	5/3	5/—	4/4	4/6	4/—	5/6	4/1	3/11	4/4
—	25,00	25,00	25,00	26,00	23,00	19,50	16,30	17,50	13,50	21,03	14,80	17,20	17,56
6/10	7/4	7/3	6/9	6/10	6/—	4/10	4/9	4/6	4/8	6/3	4/8	4/8	5/1
—	—	27,50	27,00	27,00	24,77	19,50	16,00	16,00	15,70	21,68	15,50	21,00	—
40/—	60/8	58/9	58/9	61/3	61/3	57/6	55/—	—	—	55/4	—	—	—
60/—	52/6	52/6	60/—	67/6	71/10	66/10	58/9	52/6	50/11	63/6	49/6	51/1	51/4
23/9	—	22/6	26/3	31/3	30/—	30/—	27/6	23/9	20/4	28/3	21/10	22/—	25/2
42/6	40/—	41/3	50/—	58/9	70/—	62/6	50/—	40/—	35/—	53/5	36/10	36/9	35/—
28/9	23/6	23/3	25/—	30/6	27/6	21/6	17/—	17/2	20/10	26/3	—	—	19/4
—	37/6	35/—	47/6	58/9	60/—	57/6	51/3	40/—	37/6	50/3	30/9	28/5	39/8
—	—	8,25	7,25	7,75	6,50	6,37	6,25	5,75	5,78	6,74	5,88	5,83	5/86
37/6	40/—	—	47/6	56/3	67/6	63/9	60/—	43/9	40/—	51/10	—	—	—
160/—	140/—	142/6	157/6	172/6	166/3	160/—	156/8	155/5	155/—	168/10	150/—	170/—	150/—
5,50	6,12	5,50	4,50	4,37	4,12	4,07	4,20	4,34	4,00	4,87	3,75	4,13	4,46
9/3	—	—	17/9	9/—	9/—	7/9	7/9	8/3	7/6	10/1	—	7/8	7/8
—	—	—	—	13/6	13/6	13/—	11/9	12/0	11/9	12/10	10/6	11/6	11/6
18/—	—	—	17/9	17/—	16/—	14/—	12/9	13/9	12/11	16/4	12/2	13/—	14/6
17/6	—	—	—	17/—	15/—	13/6	13/6	15/2	15/3	15/9	14/10	15/5	15/6
—	—	—	—	15/—	15/—	14/2	17/6	20/3	15/3	16/2	13/6	13/6	15/5
7/—	—	—	7/—	7/1	7/1	6/5	6/2	5/11	6/8	7/1	6/5	7/—	6/9
—	—	—	—	—	—	8/11	—	—	—	8/11	—	—	—
—	—	—	12/—	11/—	10/3	10/8	7/8	8/4	8/9	9/10	9/8	—	14/9
15/—	—	—	14/—	13/6	10/9	11/3	8/5	9/—	10/6	13/2	8/9	9/3	9/—

Art und Bezirk des Bergbaues O. B. = Oberbergamtsbezirk	a) Durchschnittslöhne sämtlicher Arbeiter: Gesamtbelegschaft (Zahl der Vollarbeiter) [2]	Verfahrene Schichten [3] auf einen Vollarbeiter	Barverdienst [4] insgesamt in 1 000 ℳ	Barverdienst [4] auf eine verfahrene Schicht ℳ	Barverdienst [4] auf einen Vollarbeiter ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 (1913 = 100) [5]
A. Steinkohlenbergbau						
1. Preußen						
Oberschlesien [6] 1913	121 617	312	137 879	3,63	1 134	100
1920, 1. Viertel	159 959	77	296 452	24,12	1 853	664
» 2. »	165 861	72	463 399	38,55	2 794	1 062
» 3. »	165 857	79	485 751	37,30	2 929	1 028
» 4. »	173 930	78	597 151	43,89	3 433	1 209
1921, 1. »	171 782	78	631 703	46,95	3 677	1 293
» 2. »	134 312	80	501 630	49,91	3 735	1 375
» 3. »	159 082	85	676 041	50,24	4 250	1 384
Niederschlesien 1913	27 864	321	30 596	3,43	1 098	100
1920, 1. Viertel	33 653	75	70 194	27,93	2 086	814
» 2. »	35 984	74	105 484	39,61	2 931	1 155
» 3. »	36 255	80	124 180	42,62	3 425	1 243
» 4. »	38 728	81	139 660	44,53	3 606	1 298
1921, 1. »	38 889	74	140 718	46,21	3 618	1 347
» 2. »	31 577	79	115 357	45,45	3 653	1 325
» 3. »	38 462	82	172 012	54,56	4 472	1 591
» 4. »	39 138	80	240 738	76,84	6 151	2 240
O.B. Dortmund 1913	382 951	327	672 206	5,36	1 755	100
1920, 1. Viertel	413 378	78	1 027 761	31,92	2 486	596
» 2. »	428 070	82	1 506 688	45,40	3 730	847
» 3. »	435 687	89	1 929 789	50,00	4 419	933
» 4. »	465 411	88	2 387 882	58,23	5 131	1 086
1921, 1. »	478 165	77	2 374 171	59,43	4 965	1 109
» 2. »	480 943	78	2 223 141	59,62	4 622	1 112
» 3. »	478 130	82	2 543 604	64,74	5 320	1 208
» 4. »	497 304	79	3 629 245	91,90	7 298	1 715
bei Aachen ... 1913	14 766	319	23 012	4,89	1 558	100
1920, 1. Viertel	14 152	78	33 896	30,53	2 395	624
» 2. »	14 476	75	41 119	37,69	2 841	771
» 3. »	14 855	88	58 550	44,57	3 941	911
» 4. »	15 135	87	63 794	48,63	4 215	994
1921, 1. »	15 608	76	67 330	51,32	4 314	1 049
» 2. »	15 674	80	61 693	49,28	3 936	1 008
» 3. »	12 175	83	55 135	54,58	4 529	1 116
» 4. »	14 973	83	102 828	82,36	6 868	1 684
am linken Niederrhein 1913	13 876	313	24 297	5,60	1 751	100
1920, 1. Viertel	17 004	79	44 400	33,23	2 611	593
» 2. »	17 333	80	63 092	45,68	3 640	816
» 3. »	17 333	87	76 144	50,31	4 393	898
» 4. »	18 029	86	90 118	58,13	4 999	1 038
1921, 1. »	17 611	73	87 331	60,52	4 959	1 081
» 2. »	17 737	78	84 837	61,23	4 783	1 093
» 3. »	17 752	81	95 133	65,90	5 359	1 177
» 4. »	18 317	80	136 154	93,08	7 433	1 662
2. Bayern						
Stein- und Pechkohlenbergbau 1913	8 583	309	11 163	4,10	1 301	100
1920, 1. Viertel	6 618	80	14 790	28,03	2 235	667
» 2. »	7 567	61	15 233	32,07	2 013	785
» 3. »	7 422	77	19 396	33,06	2 612	809
» 4. »	7 645	78	21 149	35,27	2 766	840
1921, 1. »	7 812	76	22 436	37,87	2 872	902
» 2. »	7 687	76	23 547	40,09	3 063	955
» 3. »	7 608	81	26 743	43,39	3 515	1 033
» 4. »	7 885	80	38 664	61,35	4 903	1 461

Anmerkungen am Schluß der Tabelle

und Gehälter

1913, 1920 und 1921 [1])

b) Durchschnittslöhne der einzelnen Arbeitergruppen auf eine Schicht:

Unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte eigentliche Bergarbeiter			Sonstige unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte Arbeiter			Über Tage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter			Jugendliche männliche Arbeiter			Weibliche Arbeiter		
Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Barverdienst [4]) ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 [5])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Barverdienst [4]) ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 [5])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Barverdienst [4]) ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 [5])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Barverdienst [4]) ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 [5])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Barverdienst [4]) ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 [5])
31,9	4,85	*100*	32,3	3,50	*100*	25,9	3,19	*100*	5,4	1,27	*100*	4,5	1,29	*100*
22,0	31,64	*652*	38,0	25,45	*727*	26,3	22,09	*721*	5,4	8,99	*708*	8,3	11,48	*890*
21,1	49,35	*1 018*	38,4	40,43	*1 155*	27,0	38,09	*1 194*	5,4	13,02	*1 025*	8,1	19,50	*1 572*
21,0	49,02	*1 011*	38,8	38,71	*1 106*	27,0	36,35	*1 139*	5,4	12,60	*992*	7,8	18,67	*1 447*
20,6	56,16	*1 158*	40,0	44,56	*1 273*	26,9	44,95	*1 409*	5,2	13,35	*1 051*	7,3	22,69	*1 759*
21,6	60,79	*1 253*	39,3	47,27	*1 351*	27,0	47,36	*1 485*	5,1	14,05	*1 106*	7,0	24,60	*1 907*
19,1	61,82	*1 275*	37,9	48,19	*1 377*	29,1	47,89	*1 501*	5,8	13,99	*1 102*	8,1	24,86	*1 927*
20,7	66,48	*1 371*	37,4	50,72	*1 449*	27,0	50,62	*1 587*	5,4	14,78	*1 164*	7,5	26,58	*2 060*
42,6	3,34	*100*	25,9	3,41	*100*	27,3	3,09	*100*	3,0	1,35	*100*	1,2	1,70	*100*
41,0	30,70	*799*	25,5	28,59	*838*	27,4	26,31	*851*	3,1	11,50	*852*	3,0	16,48	*969*
40,8	42,71	*1 112*	25,6	40,80	*1 196*	27,6	38,44	*1 244*	3,3	14,25	*1 056*	2,7	24,01	*1 412*
40,4	45,97	*1 197*	26,1	43,64	*1 280*	27,9	41,33	*1 338*	3,1	14,76	*1 093*	2,5	26,35	*1 550*
41,3	48,56	*1 265*	25,8	45,06	*1 321*	27,9	42,16	*1 364*	2,8	14,85	*1 100*	2,2	27,05	*1 591*
39,9	51,08	*1 330*	28,1	46,28	*1 357*	27,4	43,37	*1 404*	2,6	15,22	*1 127*	2,0	28,22	*1 660*
38,4	51,03	*1 329*	28,3	46,15	*1 353*	28,5	44,11	*1 428*	2,9	15,25	*1 130*	1,9	27,97	*1 645*
40,0	59,56	*1 551*	27,7	53,87	*1 580*	27,6	53,35	*1 727*	2,9	17,59	*1 303*	1,8	33,45	*1 968*
40,7	82,78	*2 156*	27,2	75,62	*2 218*	27,6	75,95	*2 458*	2,7	27,26	*2 019*	1,8	50,20	*2 953*
50,7	6,47	*100*	26,3	4,54	*100*	19,3	4,34	*100*	3,7	1,46	*100*	—	—	—
42,3	39,38	*609*	29,3	29,74	*655*	22,7	25,87	*596*	5,0	11,53	*790*	0,7	15,08	.
42,0	54,89	*848*	29,6	42,51	*936*	22,8	37,38	*861*	5,2	18,03	*1 235*	0,4	22,91	.
41,3	60,47	*935*	30,2	46,70	*1 029*	22,0	41,63	*959*	5,2	20,77	*1 423*	0,4	27,34	.
41,7	70,27	*1 086*	30,3	53,90	*1 187*	23,0	48,11	*1 109*	4,7	23,55	*1 613*	0,3	32,43	.
42,6	71,61	*1 107*	30,3	54,20	*1 194*	22,7	49,78	*1 147*	4,2	24,51	*1 679*	0,2	35,04	.
42,7	69,65	*1 077*	30,4	54,53	*1 201*	22,5	54,83	*1 263*	4,3	25,49	*1 746*	0,1	37,41	.
42,4	75,68	*1 170*	31,0	59,24	*1 305*	22,2	59,71	*1 376*	4,3	26,42	*1 810*	0,1	40,64	.
42,6	105,49	*1 630*	31,2	84,52	*1 862*	22,1	87,62	*2 019*	4,0	31,06	*2 189*	0,1	55,82	.
55,4	5,62	*100*	17,8	4,33	*100*	23,4	4,07	*100*	3,4	1,64	*100*	—	—	—
46,4	38,52	*685*	20,3	28,40	*656*	28,4	23,37	*574*	4,1	7,73	*471*	0,8	12,87	.
45,9	43,37	*772*	20,5	34,20	*790*	28,7	35,04	*861*	4,1	15,13	*923*	0,8	20,41	.
45,5	53,06	*944*	21,3	40,40	*933*	28,5	37,60	*924*	4,1	16,00	*976*	0,6	21,73	.
47,2	56,52	*1 005*	20,4	44,31	*1 023*	28,1	41,99	*1 032*	3,8	16,70	*1 018*	0,5	23,92	.
42,1	61,34	*1 091*	25,3	47,33	*1 093*	28,3	44,33	*1 089*	3,8	17,69	*1 079*	0,5	25,94	.
42,4	58,14	*1 035*	25,0	45,24	*1 045*	28,4	44,32	*1 089*	3,8	18,05	*1 101*	0,4	26,98	.
38,9	63,62	*1 132*	23,4	51,39	*1 187*	33,6	50,78	*1 248*	3,7	19,84	*1 210*	0,4	31,82	.
43,1	92,75	*1 650*	24,4	78,89	*1 822*	29,0	76,26	*1 874*	3,2	25,98	*1 584*	0,3	42,29	.
62,3	6,33	*100*	12,4	5,21	*100*	21,6	4,37	*100*	3,7	1,59	*100*	—	—	—
45,4	42,46	*671*	24,9	29,38	*564*	23,4	24,94	*571*	4,7	11,02	*693*	1,6	14,18	.
44,1	57,15	*903*	25,1	40,69	*781*	24,0	36,04	*825*	5,2	17,37	*1 092*	1,6	20,97	.
42,9	62,83	*993*	26,5	45,25	*869*	23,0	39,77	*910*	5,2	20,56	*1 293*	1,5	25,99	.
42,7	72,67	*1 148*	26,7	51,32	*985*	24,4	46,10	*1 055*	4,8	23,29	*1 465*	1,4	32,21	.
43,3	75,12	*1 187*	27,4	53,79	*1 032*	23,7	48,99	*1 121*	4,7	24,20	*1 522*	0,9	36,83	.
43,2	74,00	*1 169*	27,5	54,44	*1 045*	23,9	54,37	*1 244*	4,8	25,36	*1 595*	0,6	40,32	.
42,8	79,57	*1 257*	28,2	58,74	*1 127*	23,5	59,25	*1 356*	5,0	25,51	*1 604*	0,5	40,86	.
43,4	109,53	*1 730*	28,1	83,69	*1 606*	23,2	87,37	*1 999*	4,8	32,29	*2 031*	0,5	57,77	.
53,8	4,82	*100*	24,1	3,83	*100*	16,8	3,52	*100*	2,9	1,53	*100*	2,4	2,25	*100*
46,4	31,89	*662*	26,7	26,93	*703*	19,5	25,43	*722*	3,0	12,49	*816*	4,4	16,71	*743*
44,4	37,69	*782*	25,9	31,71	*828*	21,8	30,39	*863*	3,0	15,46	*1 010*	4,9	18,58	*826*
44,7	39,23	*814*	25,6	31,96	*834*	22,5	31,30	*889*	3,0	15,54	*1 016*	4,2	18,44	*820*
47,4	39,61	*822*	25,8	33,91	*885*	19,8	32,82	*932*	3,2	16,54	*1 081*	3,8	20,12	*894*
47,0	42,37	*879*	25,9	36,76	*960*	20,3	35,03	*995*	3,2	17,44	*1 140*	3,6	22,27	*990*
44,3	45,58	*946*	26,7	38,72	*1 011*	22,5	37,42	*1 063*	2,9	17,59	*1 150*	3,6	22,73	*1 010*
45,0	48,29	*1 002*	26,0	42,55	*1 111*	21,9	41,01	*1 165*	3,3	19,67	*1 286*	3,8	26,96	*1 198*
47,0	67,22	*1 395*	26,1	59,54	*1 555*	19,9	59,93	*1 703*	3,3	28,50	*1 863*	3,7	41,45	*1 842*

Art und Bezirk des Bergbaues O. B. = Oberbergamtsbezirk	a) Durchschnittslöhne sämtlicher Arbeiter: Gesamtbelegschaft (Zahl der Vollarbeiter)[2]	Verfahrene Schichten[3] auf einen Vollarbeiter	Barverdienst[4] insgesamt in 1000 ℳ	Barverdienst[4] auf eine verfahrene Schicht ℳ	Barverdienst[4] auf einen Vollarbeiter ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 (1913 = 100)[5]
3. Sachsen[7]						
1920 1. Viertel	30 131	80	79 970	32,51	2 654	.
» 2. »	30 788	78	105 342	42,17	3 422	.
» 3. »	31 547	80	118 418	45,60	3 754	.
» 4. »	31 383	76	115 897	48,53	3 693	.
1921 1. »	34 170	73	141 028	53,56	4 127	.
» 2. »	32 987	71	139 105	53,61	4 217	.
» 3. »	32 935	82	153 655	57,21	4 665	.
» 4. »	33 417	79	210 473	79,91	6 298	.
B. Braunkohlenbergbau						
1. Preußen						
1913	41 678	312	48 970	3,77	1 175	*100*
1920 1. Viertel	82 380	73	141 705	25,63	1 720	*627*
» 2. »	87 892	75	221 050	33,74	2 515	*895*
O.B. Halle ... » 3. »	90 537	78	275 900	38,98	3 041	*1 034*
» 4. »	93 106	78	290 189	40,19	3 117	*1 066*
1921 1. »	36 411	78	133 043	46,87	3 654	*1 243*
rechtselbischer » 2. »	36 281	81	143 970	49,16	3 968	*1 304*
» 3. »	35 440	84	157 247	52,69	4 437	*1 398*
» 4. »	35 215	82	212 813	73,61	6 043	*1 953*
» 1. »	53 581	76	189 866	46,82	3 541	*1 242*
linkselbischer » 2. »	51 266	79	199 407	49,20	3 890	*1 305*
» 3. »	49 626	83	214 643	51,92	4 325	*1 377*
» 4. »	48 463	81	289 267	73,91	5 969	*1 960*
1913	10 486	313	13 925	4,24	1 328	*100*
1920 1. Viertel	22 571	76	54 309	31,56	2 406	*744*
» 2. »	23 282	76	84 753	47,74	3 640	*1 126*
» 3. »	24 123	81	101 233	52,07	4 197	*1 228*
linksrheinischer » 4. »	25 138	80	111 021	55,43	4 416	*1 307*
1921 1. »	24 128	81	110 992	57,08	4 600	*1 346*
» 2. »	23 626	80	108 498	57,15	4 592	*1 355*
» 3. »	23 134	85	119 891	61,12	5 182	*1 442*
» 4. »	22 504	81	164 018	89,87	7 288	*2 120*
2. Sachsen[7]						
1920 1. Viertel	12 553	76	23 568	23,20	1 877	.
» 2. »	14 219	75	35 964	33,29	2 529	.
» 3. »	13 325	80	41 162	37,98	3 089	.
» 4. »	14 768	77	45 540	39,51	3 084	.
1921 1. »	14 721	75	50 998	45,30	3 464	.
» 2. »	14 645	79	54 893	47,41	3 748	.
» 3. »	14 378	82	63 761	54,19	4 435	.
» 4. »	13 636	79	79 270	73,70	5 813	.
3. Thüringen						
1913	4 292	300	5 102	3,95	1 189	*100*
1920 1. Viertel	8 761	74	16 555	25,42	1 890	*644*
» 2. »	9 340	74	24 327	35,25	2 605	*892*
» 3. »	9 457	72	28 489	41,67	3 012	*1 055*
» 4. »	9 378	75	30 933	43,89	3 298	*1 113*
1921 1. »	9 845	73	35 465	49,08	3 602	*1 243*
» 2. »	9 936	75	38 163	51,27	3 841	*1 298*
» 3. »	10 092	75	40 684	53,67	4 031	*1 359*
» 4. »	10 812	77	63 096	75,33	5 836	*1 907*

Anmerkungen am Schluß der Tabelle.

1913, 1920 und 1921 [1]).

b) Durchschnittslöhne der einzelnen Arbeitergruppen auf eine Schicht:

Unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte eigentliche Bergarbeiter			Sonstige unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte Arbeiter			Über Tage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter			Jugendliche männliche Arbeiter			Weibliche Arbeiter		
Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Barverdienst [4]) ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 [5])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Barverdienst [4]) ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 [5])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Barverdienst [4]) ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 [5])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Barverdienst [4]) ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 [5])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Barverdienst [4]) ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 [5])
41,1	37,16	.	32,1	30,55	.	23,5	29,81	.	1,6	9,97	.	1,7	13,18	.
40,7	48,49	.	32,1	39,27	.	23,4	39,33	.	2,2	11,10	.	1,6	17,03	.
40,2	52,30	.	33,1	41,99	.	23,2	43,60	.	2,0	11,48	.	1,5	17,99	.
41,8	55,30	.	31,9	44,78	.	23,2	46,01	.	1,7	12,04	.	1,4	18,51	.
36,1	59,88	.	38,1	52,62	.	23,1	49,70	.	1,4	13,18	.	1,3	20,79	.
35,4	60,40	.	37,9	52,01	.	23,3	49,87	.	2,1	12,78	.	1,3	21,21	.
35,3	63,98	.	38,0	56,47	.	23,5	53,55	.	2,0	13,82	.	1,2	26,10	.
35,6	87,50	.	37,7	78,96	.	23,8	76,13	.	1,7	22,84	.	1,2	41,79	.
44,3	4,22	*100*	12,0	3,58	*100*	40,1	3,47	*100*	2,1	1,93	*100*	1,5	2,26	*100*
44,7	25,43	*603*	13,7	23,92	*668*	34,4	23,50	*677*	2,1	10,38	*538*	5,1	13,36	*591*
45,9	36,32	*861*	13,2	33,97	*949*	33,4	33,62	*969*	2,7	15,36	*796*	4,8	19,32	*855*
46,7	41,54	*984*	13,4	39,28	*1 097*	33,2	39,05	*1 125*	2,5	17,03	*882*	4,2	22,31	*987*
47,2	42,77	*1 014*	13,6	40,50	*1 131*	33,7	39,64	*1 142*	2,4	17,51	*907*	3,1	22,86	*1 012*
39,7	50,88	*1 206*	17,4	46,76	*1 306*	37,0	46,26	*1 333*	2,7	20,07	*1 040*	3,2	26,29	*1 163*
39,4	53,40	*1 265*	15,2	48,58	*1 357*	39,7	48,50	*1 400*	3,0	21,41	*1 109*	2,7	28,07	*1 242*
39,5	57,00	*1 351*	16,9	52,44	*1 465*	38,4	51,99	*1 498*	2,9	22,10	*1 145*	2,3	29,91	*1 323*
37,9	79,82	*1 891*	16,5	73,07	*2 041*	40,1	72,77	*2 097*	2,0	32,80	*1 699*	2,6	42,42	*1 877*
44,3	49,31	*1 168*	12,2	46,71	*1 305*	40,0	46,07	*1 328*	1,5	19,65	*1 018*	2,0	27,15	*1 201*
43,5	51,72	*1 226*	11,1	48,84	*1 364*	41,5	48,82	*1 407*	1,9	21,16	*1 093*	2,0	29,78	*1 318*
42,4	54,89	*1 301*	12,9	51,97	*1 452*	40,9	51,10	*1 473*	1,8	21,50	*1 114*	2,0	30,95	*1 369*
42,2	77,60	*1 839*	13,3	74,38	*2 078*	41,2	72,84	*2 099*	1,6	31,55	*1 635*	1,7	42,47	*1 879*
41,6	4,78	*100*	10,0	4,37	*100*	43,2	3,97	*100*	5,2	1,99	*100*	—	—	—
40,6	32,92	*689*	14,1	29,43	*673*	41,6	32,31	*814*	3,3	15,65	*786*	0,4	19,39	.
42,2	49,07	*1 027*	13,5	45,15	*1 033*	40,7	48,07	*1 234*	3,3	27,28	*1 371*	0,3	32,96	.
43,2	53,37	*1 117*	12,6	48,82	*1 117*	40,8	53,41	*1 345*	3,1	29,82	*1 498*	0,3	34,45	.
43,6	56,54	*1 183*	11,2	51,93	*1 188*	42,2	56,86	*1 432*	2,7	30,31	*1 523*	0,3	37,88	.
32,4	58,73	*1 229*	23,9	57,04	*1 305*	40,8	57,51	*1 449*	2,6	30,39	*1 527*	0,3	38,10	.
33,2	57,57	*1 204*	23,8	58,09	*1 329*	40,2	58,69	*1 478*	2,5	29,85	*1 500*	0,3	37,96	.
29,5	62,30	*1 303*	27,2	61,68	*1 411*	40,7	61,59	*1 551*	2,3	31,60	*1 588*	0,3	41,05	.
27,9	90,07	*1 884*	27,7	91,04	*2 083*	42,0	91,19	*2 297*	2,2	46,94	*2 359*	0,2	58,36	.
23,8	25,34	.	41,2	23,15	.	33,0	22,46	.	0,8	10,41	.	1,2	12,13	.
21,4	36,32	.	42,6	33,42	.	33,3	32,43	.	0,9	15,62	.	1,8	18,18	.
20,9	42,14	.	43,0	38,26	.	33,4	36,58	.	0,9	17,25	.	1,8	20,21	.
21,0	44,98	.	43,9	39,24	.	33,1	37,56	.	0,9	17,50	.	1,1	20,68	.
20,1	51,15	.	44,0	44,42	.	34,2	43,99	.	0,9	20,27	.	0,8	24,30	.
19,4	51,64	.	43,0	47,58	.	35,2	46,38	.	1,0	20,01	.	1,4	25,54	.
46,8	56,48	.	9,7	51,51	.	41,3	53,60	.	0,9	21,46	.	1,3	30,22	.
45,4	76,15	.	10,5	72,55	.	42,3	73,02	.	0,8	31,0	.	1,0	39,01	.
27,7	4,60	*100*	22,1	3,87	*100*	46,6	3,74	*100*	0,8	2,53	*100*	2,8	2,02	*100*
28,1	30,97	*673*	24,7	23,74	*613*	43,3	23,92	*640*	1,0	9,82	*388*	2,9	13,16	*651*
26,8	43,32	*942*	25,4	33,50	*866*	43,3	33,23	*889*	1,0	13,26	*524*	3,5	17,99	*891*
24,9	50,95	*1 108*	23,6	39,96	*1 033*	46,5	39,75	*1 063*	1,2	16,08	*636*	3,8	21,18	*1 049*
25,8	54,95	*1 195*	27,3	42,69	*1 103*	42,6	40,17	*1 074*	1,2	16,89	*668*	3,1	23,48	*1 162*
27,0	59,28	*1 289*	29,2	46,85	*1 211*	40,3	45,03	*1 228*	1,0	18,91	*747*	2,5	26,95	*1 334*
27,3	60,80	*1 322*	24,8	49,70	*1 284*	43,8	48,63	*1 300*	1,3	19,59	*774*	2,8	27,37	*1 355*
26,8	63,50	*1 380*	30,4	52,90	*1 367*	38,6	50,49	*1 350*	1,5	20,62	*815*	2,7	28,67	*1 419*
25,7	88,55	*1 925*	32,0	73,30	*1 894*	38,4	72,16	*1 929*	1,5	30,32	*1 198*	2,4	41,95	*2 077*

1. Bergarbeiterlöhne

Art und Bezirk des Bergbaues O. B. = Oberbergamtsbezirk	a) Durchschnittslöhne sämtlicher Arbeiter: Gesamtbelegschaft (Zahl der Vollarbeiter) [2]	Verfahrene Schichten [3] auf einen Vollarbeiter	Barverdienst [4] insgesamt in 1000 ℳ	Barverdienst [4] auf eine verfahrene Schicht ℳ	Barverdienst [4] auf einen Vollarbeiter ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 (1913 = 100) [5]
C. Erzbergbau						
1. Preußen						
Mansfeld (Kupferschiefer) 1913	13 069	319	15 467	3,71	1 184	*100*
1920 1. Viertel	10 235	70	18 781	26,86	1 835	*711*
» 2. »	10 921	73	26 353	33,26	2 413	*896*
» 3. »	10 766	78	29 427	34,01	2 733	*941*
» 4. »	10 747	77	32 653	39,28	3 038	*1 059*
1921 1. »	9 587	62	31 203	43,55	3 255	*1 174*
» 2. »	10 142	77	33 366	42,72	3 290	*1 151*
» 3. »	10 818	80	40 576	46,07	3 751	*1 266*
» 4. »	11 179	78	58 247	66,73	5 211	*1 799*
Oberharz 1913	2 570	304	2 795	3,58	1 088	*100*
1920 1. Viertel	3 179	72	4 850	21,24	1 526	*593*
» 2. »	3 169	74	6 922	29,64	2 184	*828*
» 3. »	2 966	78	8 084	34 86	2 726	*974*
» 4. »	3 107	76	8 996	37,92	2 895	*1 059*
1921 1. »	2 942	71	9 145	41,33	3 108	*1 154*
» 2. »	3 011	78	9 866	41,09	3 277	*1 173*
» 3. »	2 910	81	10 886	46,23	3 741	*1 291*
» 4. »	2 955	79	14 840	63,20	5 022	*1 768*
Siegen 1913	11 159	312	15 560	4,47	1 394	*100*
1920 1. Viertel	13 731	77	27 339	25,91	1 991	*580*
» 2. »	14 224	75	39 556	36,24	2 781	*826*
» 3. »	14 672	80	47 187	40,11	3 216	*897*
» 4. »	15 069	77	51 545	44,21	3 421	*989*
1921 1 »	15 102	74	54 886	47,03	3 634	*1 052*
» 2. »	15 231	77	54 141	45,96	3 555	*1 028*
» 3. »	14 980	81	60 669	49,79	4 050	*1 114*
» 4 »	14 598	80	80 764	69,52	5 533	*1 555*
Nassau und Wetzlar 1913	6 563	309	7 158	3,53	1 091	*100*
1920 1. Viertel	6 417	75	10 832	22,37	1 688	*634*
» 2. »	6 688	73	16 102	32,78	2 408	*929*
» 3. »	7 026	79	20 342	36,77	2 895	*1 042*
» 4. »	7 110	75	20 746	39,16	2 918	*1 109*
1921 1. »	6 644	68	20 579	41,58	3 097	*1 178*
» 2. »	6 018	77	19 368	41,63	3 218	*1 179*
» 3. »	5 943	80	20 303	42,69	3 416	*1 209*
» 4. »	6 356	79	29 913	59,85	4 706	*1 695*
2. Sachsen [7]						
1920 1. Viertel	1 147	76	1 465	16,76	1 277	.
» 2. »	1 086	72	2 021	25,83	1 861	.
» 3. » [8]	930	79	1 849	24,07	1 989	.
» 4. »	838	76	1 725	27,03	2 058	.
1921 1. »	832	72	1 695	27,03	2 037	.
» 2. »	561	77	1 353	31,49	2 411	.
» 3. »	528	80	1 599	38,05	3 096	.
» 4. »	580	77	2 414	54,18	41,61	.

[1]) Nach der Ztschr. f. d. Berg-, Hütten- und Salinenwesen im Preußischen Staate sowie den Lohnnachweisungen — [2]) Die Zahl der Arbeiter wird in der Weise ermittelt, daß die Gesamtzahl der in einem Monat oder Vierteljahr Die so gewonnene Zahl der Vollarbeiter ist geringer als die tatsächlich vorhandene Zahl der Vergarbeiter. — 1920 ausschl., für 1921 einschl. Versicherungsbeiträge der Arbeiter. — [5]) Die Verhältniszahlen der Lohnentwicklung 1921 liegen Angaben nicht vor. — [7]) Für 1913 liegen Angaben nicht vor — [8]) Infolge Betriebseinschränkungen

1913, 1920 und 1921 [1]).

b) Durchschnittslöhne der einzelnen Arbeitergruppen auf eine Schicht:

Unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte eigentliche Bergarbeiter			Sonstige unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte Arbeiter			Über Tage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter			Jugendliche männliche Arbeiter			Weibliche Arbeiter		
Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Barverdienst [4]) ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 [5])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Barverdienst [4]) ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 [5])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Barverdienst [4]) ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 [5])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Barverdienst [4]) ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 [5])	Von der Gesamtbelegschaft v. H.	Barverdienst [4]) ℳ	Lohnentwicklung 1913 bis 1921 [5])
61,4	3,90	*100*	9,5	3,82	*100*	23,7	3,57	*100*	5,4	1,84	*100*	—	—	—
54,6	28,13	*721*	13,2	26,49	*693*	27,5	25,20	*706*	4,5	12,41	*674*	0,2	11,30	.
54,1	35,01	*921*	12,7	33,41	*875*	27,6	31,83	*892*	5,5	14,70	*799*	0,2	14,00	.
54,9	38,06	*976*	12,3	34,23	*896*	27,2	32,68	*915*	5,4	16,27	*884*	0,2	14,41	.
55,4	43,05	*1 104*	12,7	37,99	*995*	26,6	36,33	*1 018*	5,1	17,83	*969*	0,2	16,07	.
55,3	47,02	*1 206*	13,4	42,72	*1 118*	26,3	41,32	*1 157*	4,8	19,61	*1 066*	0,2	18,26	.
53,2	46,57	*1 194*	14,5	41,44	*1 085*	25,4	41,81	*1 171*	6,7	18,96	*1 030*	0,2	19,57	.
54,0	51,11	*1 311*	14,5	45,87	*1 201*	25,1	45,33	*1 270*	6,2	21,12	*1 148*	0,2	22,30	.
53,9	73,69	*1 889*	14,7	63,36	*1 659*	25,4	62,65	*1 755*	5,8	30,71	*1 669*	0,2	31,20	.
44,7	4,18	*100*	10,6	3,99	*100*	38,3	3,12	*100*	6,1	1,40	*100*	0,3	1,44	*100*
40,9	26,23	*628*	6,3	24,28	*609*	39,7	19,61	*625*	4,5	8,03	*574*	8,6	9,63	*669*
41,5	36,02	*862*	5,8	34,21	*857*	39,1	27,96	*896*	5,6	9,72	*694*	8,0	14,68	*1 019*
41,0	42,51	*1 017*	5,9	40,12	*1 006*	40,1	32,01	*1 026*	5,1	10,97	*784*	7,9	18,68	*1 297*
41,7	45,79	*1 095*	6,1	43,58	*1 092*	40,2	34,45	*1 104*	4,2	11,35	*811*	7,8	21,23	*1 474*
38,1	50,54	*1 209*	9,4	45,49	*1 140*	41,4	37,71	*1 209*	3,8	13,73	*981*	7,3	23,18	*1 610*
37,0	51,71	*1 237*	9,7	45,48	*1 140*	41,0	39,04	*1 251*	5,3	13,86	*990*	7,0	24,26	*1 685*
37,5	56,75	*1 358*	9,5	50,21	*1 258*	40,9	42,81	*1 372*	5,2	13,92	*994*	6,9	27,76	*1 928*
39,2	75,53	*1 807*	9,0	67,23	*1 685*	41,1	58,70	*1 881*	4,0	22,12	*1 580*	6,7	39,45	*2 740*
58,7	5,12	*100*	9,0	4,03	*100*	22,9	3,98	*100*	7,2	1,98	*100*	2,2	1,85	*100*
50,9	31,17	*609*	12,0	26,04	*646*	27,0	22,22	*558*	5,5	8,44	*426*	3,7	7,80	*422*
48,2	43,73	*854*	12,2	37,33	*926*	29,0	34,29	*862*	6,7	12,68	*640*	3,9	13,41	*725*
47,6	48,31	*944*	12,6	38,53	*956*	29,4	36,48	*917*	6,7	14,78	*746*	3,7	14,79	*799*
48,7	53,94	*1 054*	12,9	41,50	*1 030*	28,6	38,88	*977*	6,2	14,95	*755*	3,6	15,40	*832*
46,8	56,88	*1 111*	15,9	44,94	*1 115*	27,9	42,03	*1 056*	5,8	16,13	*815*	3,6	16,61	*898*
45,7	56,87	*1 111*	14,6	44,66	*1 108*	28,8	41,03	*1 031*	7,2	15,20	*768*	3,7	17,19	*929*
45,8	61,58	*1 203*	14,7	48,09	*1 193*	29,1	44,07	*1 107*	6,9	16,83	*850*	3,5	18,10	*978*
46,4	83,23	*1 626*	14,7	68,13	*1 691*	29,3	63,44	*1 594*	6,1	23,36	*1 180*	3,5	28,66	*1 549*
66,9	3,72	*100*	4,1	3,42	*100*	24,2	3,37	*100*	4,4	1,82	*100*	0,4	1,36	*100*
63,9	24,09	*648*	5,6	22,05	*645*	25,6	20,42	*606*	4,2	10,00	*549*	0,7	10,26	*754*
62,2	34,84	*937*	5,4	32,65	*955*	27,2	31,18	*925*	4,5	16,16	*888*	0,7	18,05	*1 327*
62,6	38,80	*1 043*	5,3	37,20	*1 088*	27,2	35,24	*1 046*	4,2	18,17	*998*	0,7	21,13	*1 554*
63,1	41,45	*1 114*	5,8	39,11	*1 144*	26,5	37,03	*1 099*	3,9	19,14	*1 052*	0,7	22,70	*1 669*
57,4	44,61	*1 199*	10,7	41,62	*1 217*	27,2	38,93	*1 155*	4,0	19,91	*1 094*	0,7	24,65	*1 813*
55,1	45,12	*1 213*	11,5	40,85	*1 194*	28,7	38,78	*1 151*	3,9	19,47	*1 070*	0,8	25,67	*1 888*
53,7	46,18	*1 241*	11,4	41,48	*1 213*	30,4	40,25	*1 194*	3,6	19,79	*1 087*	0,9	26,37	*1 939*
54,4	64,14	*1 724*	11,3	59,00	*1 751*	29,9	56,54	*1 678*	3,6	28,95	*1 591*	0,8	37,26	*2 740*
26,0	20,19	.	21,0	17,20	.	45,3	15,71	.	2,8	7,33	.	3,1	7,17	.
24,4	30,54	.	20,0	26,52	.	49,9	24,80	.	2,4	10,16	.	3,3	9,28	.
18,1	28,01	.	18,8	28,82	.	57,7	24,30	.	2,3	8,92	.	3,1	10,16	.
16,7	32,05	.	18,7	31,46	.	59,1	25,68	.	2,5	9,37	.	3,0	10,49	.
19,2	33,11	.	19,1	32,80	.	57,1	25,95	.	1,8	9,40	.	2,8	10,57	.
26,0	35,46	.	23,2	34,28	.	47,8	29,14	.	1,2	11,11	.	1,8	13,54	.
28,6	41,71	.	22,0	40,42	.	46,0	36,30	.	1,7	13,04	.	1,7	17,60	.
32,4	61,19	.	21,5	56,29	.	43,5	49,48	.	1,2	19,76	.	1,4	31,62	.

des Bayerischen Oberbergamts, des Sächsischen Bergamts und des Sachsen-Altenburgischen (Thüringischen) Ministeriums. überhaupt verfahrenen Arbeitstage durch die Zahl der Arbeitstage dieses Monats oder Vierteljahrs geteilt wird. [3]) Im preußischen Steinkohlenbergbau 1920 einschl. der verfahrenen Pflichtüberschichten. — [4]) Für 1913 und von 1913 bis 1921 sind vom Stat. Reichsamt auf Grund des Schichtlohns berechnet worden. — [5]) Für das 4. Viertel bei einer größeren Erzgrube mit höheren Löhnen haben sich teilweise niedrigere Durchschnittslöhne ergeben.

2. Löhne der Reichsbetriebs- (Eisenbahn-) arbeiter

a. Tarifmäßige Stundenlöhne und Teuerungszuschläge der über 24jährigen ledigen Arbeiter

Ortsklasse	Stand ab 1. 6. 1920			Stand ab 1. 1. 1921			Stand ab 1. 10. 1921			Stand ab 1. 1. 1922			Stand ab 1. 4. 1922			Lohnsteigerung seit 1. 6. 1920 (= 100)
	Grundlohn	Teuerungszuschlag	Zusammen	Grundlohn	Teuerungszuschlag	Zusammen	Grundlohn	Teuerungszuschlag	Zusammen	Grundlohn	Teuerungszuschlag	Zusammen	Grundlohn	Teuerungszuschlag	Zusammen	
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
Lohngruppe I																
A	4,30	1,00	5,30	4,30	1,60	5,90	6,50	2,40	8,90	6,50	3,15	9,65	9,20	4,10	13,30	251
B	4,10	0,90	5,00	4,10	1,40	5,50	6,30	2,20	8,50	6,30	2,95	9,25	9,00	3,80	12,80	256
C	3,90	0,80	4,70	3,90	1,20	5,10	6,10	2,00	8,10	6,10	2,75	8,85	8,80	3,50	12,30	262
D	3,60	0,70	4,30	3,60	1,00	4,60	5,80	1,80	7,60	5,80	2,55	8,35	8,60	3,20	11,80	274
E	3,30	0,60	3,90	3,30	0,80	4,10	5,50	1,60	7,10	5,50	2,35	7,85	8,40	2,90	11,30	290
Lohngruppe II																
A	4,20	1,00	5,20	4,20	1,60	5,80	6,30	2,40	8,70	6,30	3,15	9,45	8,90	4,10	13,00	250
B	4,00	0,90	4,90	4,00	1,40	5,40	6,10	2,20	8,30	6,10	2,95	9,05	8,70	3,80	12,50	255
C	3,80	0,80	4,60	3,80	1,20	5,00	5,90	2,00	7,90	5,90	2,75	8,65	8,50	3,50	12,00	261
D	3,50	0,70	4,20	3,50	1,00	4,50	5,60	1,80	7,40	5,60	2,55	8,15	8,30	3,20	11,50	274
E	3,20	0,60	3,80	3,20	0,80	4,00	5,30	1,60	6,90	5,30	2,35	7,65	8,10	2,90	11,00	289
Lohngruppe III																
A	4,10	1,00	5,10	4,10	1,60	5,70	6,10	2,40	8,50	6,10	3,15	9,25	8,60	4,10	12,70	249
B	3,90	0,90	4,80	3,90	1,40	5,30	5,90	2,20	8,10	5,90	2,95	8,85	8,40	3,80	12,20	254
C	3,70	0,80	4,50	3,70	1,20	4,90	5,70	2,00	7,70	5,70	2,75	8,45	8,20	3,50	11,70	260
D	3,40	0,70	4,10	3,40	1,00	4,40	5,40	1,80	7,20	5,40	2,55	7,95	8,00	3,20	11,20	273
E	3,10	0,60	3,70	3,10	0,80	3,90	5,10	1,60	6,70	5,10	2,35	7,45	7,80	2,90	10,70	289
Lohngruppe IV																
A	3,90	1,00	4,90	3,90	1,60	5,50	5,80	2,40	8,20	5,80	3,15	8,95	8,30	4,10	12,40	253
B	3,70	0,90	4,60	3,70	1,40	5,10	5,60	2,20	7,80	5,60	2,95	8,55	8,10	3,80	11,90	259
C	3,50	0,80	4,30	3,50	1,20	4,70	5,40	2,00	7,40	5,40	2,75	8,15	7,90	3,50	11,40	265
D	3,20	0,70	3,90	3,20	1,00	4,20	5,10	1,80	6,90	5,10	2,55	7,65	7,70	3,20	10,90	279
E	2,90	0,60	3,50	2,90	0,80	3,70	4,80	1,60	6,40	4,80	2,35	7,15	7,50	2,90	10,40	297
Lohngruppe V																
A	3,80	1,00	4,80	3,80	1,60	5,40	5,60	2,40	8,00	5,60	3,15	8,75	8,05	4,10	12,15	253
B	3,60	0,90	4,50	3,60	1,40	5,00	5,40	2,20	7,60	5,40	2,95	8,35	7,85	3,80	11,65	259
C	3,40	0,80	4,20	3,40	1,20	4,60	5,20	2,00	7,20	5,20	2,75	7,95	7,65	3,50	11,15	265
D	3,10	0.70	3,80	3,10	1,00	4,10	4,90	1,80	6,70	4,90	2,55	7,45	7,45	3,20	10,65	280
E	2,80	0,60	3,40	2,80	0,80	3,60	4,60	1,60	6,20	4,60	2,35	6,95	7,25	2,90	10,15	299
Lohngruppe VI																
A	3,70	1,00	4,70	3,70	1,60	5,30	5,40	2,40	7,80	5,40	3,15	8,55	7,80	4,10	11,90	253
B	3,50	0,90	4,40	3,50	1,40	4,90	5,20	2,20	7,40	5,20	2,95	8,15	7,60	3,80	11,40	259
C	3,30	0,80	4,10	3,30	1,20	4,50	5,00	2,00	7,00	5,00	2,75	7,75	7,40	3,50	10,90	266
D	3,00	0,70	3,70	3,00	1,00	4,00	4,70	1,80	6,50	4,70	2,55	7,25	7,20	3,20	10,40	281
E	2,70	0,60	3,30	2,70	0,80	3,50	4,40	1,60	6,00	4,40	2,35	6,75	7,00	2,90	9,90	300
Lohngruppe VII																
A	3,60	1,00	4,60	3,60	1,60	5,20	5,30	2,40	7,70	5,30	3,15	8,45	7,65	4,10	11,75	255
B	3,40	0,90	4,30	3,40	1,40	4,80	5,10	2,20	7,30	5,10	2,95	8,05	7,45	3,80	11,25	262
C	3,20	0,80	4,00	3,20	1,20	4,40	4,90	2,00	6,90	4,90	2,75	7,65	7,25	3,50	10,75	269
D	2,90	0,70	3,60	2,90	1,00	3,90	4,60	1,80	6,40	4,60	2,55	7,15	7,05	3,20	10,25	285
E	2,60	0,60	3,20	2,60	0,80	3,40	4,30	1,60	5,90	4,30	2,35	6,65	6,85	2,90	9,75	305

b. Steigerung der Jahreslöhne dreier Hauptgruppen 1913—1922 in Ortsklasse C

Arbeitergruppe		1913 [5])	1. Juni 1920	1. April 1922	Lohnsteigerung seit 1913 (= 100) bis	
		ℳ	ℳ	ℳ	1. Juni 1920	1. April 1922
Gelernte Arbeiter [1])	ledig	1 613	11 232	29 203	696	1 810
	verh. [2])		12 230	36 691	758	2 275
Angelernte Arbeiter [3])	ledig	1 495	10 483	27 830	701	1 862
	verh. [2])		11 482	35 318	768	2 362
Ungelernte Arbeiter [4])	ledig	992	9 984	26 832	1 006	2 705
	verh. [2])		10 982	34 320	1 107	3 460

[1]) Handwerker der Lohngruppe III. — [2]) Mit 2 Kindern bis zu 14 Jahren, für die im Juni 1920 ein Zuschlag von je 20 Pf. und im April 1922 ein solcher von je 1 ℳ (außerdem 1 ℳ Ehefrauenzulage) für die Arbeitsstunde gezahlt wurde. — [3]) Werkhelfer, d. h. »angelernte Handarbeiter« der Lohngruppe V, die den Maschinenarbeitern der Privatindustrie entsprechen. — [4]) Lohngruppe VII. — [5]) Auf Grund der Lohnstatistik der früheren preußisch-hessischen Staatseisenbahnen.

3. Metallarbeiterlöhne

Ort	Juli 1914	Oktober 1921		Januar 1922		April 1922		Mai 1922	
		Ledige	Verheiratete[1])	Ledige	Verheiratete[1])	Ledige	Verheiratete[1])	Ledige	Verheiratete[1])
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
a. Tarifmäßige Wochenlöhne im Zeitlohn[2])									
Gelernte Arbeiter (Gr. I-II)									
Berlin	42,44	281,33	353,33	423,15	562,65	677,97	845,37	825,38	1 011,38
Hamburg	43,20	.	.	540,00	540,00	811,20	811,20	950,40	950,40
Köln	35,64	326,40	376,80	549,60	650,40	789,60	919,20	1 029,60	1 159,20
Dresden	29,70	292,10	292,10	483,00	483,00	785,83	785,83	936,10	936,10
Breslau	29,70	314,40	384,00	444,00	537,60	576,00	705,60	691,20	844,80
Essen	36,18	369,60	441,60	604,80	676,80	914,40	995,40	1 077,60	1 176,60
Düsseldorf	36,72	314,40	368,64	651,84	706,08	954,24	1 026,24	1 136,64	1 226,64
Chemnitz	32,40	335,80	335,80	460,00	460,00	754,40	754,40	834,90	834,90
Dortmund	33,21	369,12	393,12	540,00	594,00	899,52	962,52	1 076,16	1 157,16
Magdeburg	29,70	314,40	314,40	465,60	465,60	710,88	710,88	821,28	821,28
Mannheim	37,80	363,40	391,00	561,20	611,80	[3] .	[3] .	[4] 1 173,00	[4] 1 242,00
Angelernte Arbeiter (Gr. III-IV)									
Berlin	39,96	262,73	334,73	397,58	537,08	647,75	815,15	790,50	976,50
Hamburg	27,00	.	.	499,20	499,20	751,20	751,20	880,80	880,80
Köln	27,00	312,00	362,40	535,20	636,00	753,60	883,20	993,60	1 123,20
Dresden	27,00	278,30	278,30	464,60	464,60	753,63	753,63	899,30	899,30
Breslau	27,00	273,60	343,20	403,20	496,80	535,20	674,40	650,40	804,00
Essen	32,40	360,00	432,00	590,40	662,40	900,00	981,00	1 063,20	1 162,20
Düsseldorf	34,02	292,80	347,04	583,68	637,92	883,68	955,68	1 060,80	1 150,80
Chemnitz	27,00	326,60	326,60	437,00	437,00	723,58	723,58	800,40	800,40
Dortmund	26,19	361,44	385,44	532,32	586,32	886,08	949,08	1 055,04	1 136,04
Magdeburg	24,84	307,20	307,20	460,80	460,80	703,20	703,20	813,12	813,12
Mannheim	32,40	358,80	386,40	555,68	606,28	[3] .	[3] .	[4] 1 167,48	[4] 1 236,48
Ungelernte Arbeiter (Gr. V)									
Berlin	30,62	248,78	320,78	383,63	523,13	632,40	799,80	771,90	957,90
Hamburg	24,30	.	.	468,00	468,00	703,20	703,20	866,40	866,40
Köln	24,30	297,60	348,00	520,80	621,60	740,64	870,24	980,64	1 110,24
Dresden	17,82	273,70	273,70	460,00	460,00	705,95	705,95	831,68	831,68
Breslau	18,90	252,00	321,60	381,60	475,20	513,60	643,20	628,80	775,20
Essen	24,30	336,00	408,00	561,60	633,60	871,20	952,20	1 034,40	1 133,40
Düsseldorf	18,90	278,40	332,64	555,36	609,60	857,76	929,76	1 032,48	1 122,48
Chemnitz	17,82	317,40	317,40	427,80	427,80	711,16	711,16	786,60	786,60
Dortmund	24,03	350,88	374,88	521,76	575,76	867,84	930,84	1 023,36	1 104,36
Magdeburg	21,06	292,80	292,80	448,80	448,80	693,60	693,60	804,48	804,48
Mannheim	23,22	332,58	360,18	535,00	586,50	[3] .	[3] .	[4] 1 147,70	[4] 1 216,70
b. Steigerung der Wochenlöhne 1914—1922									
Gelernte Arbeiter									
Berlin	100	663	833	997	1 326	1 597	1 992	1 945	2 383
Hamburg	100	.	.	1 250	1 250	1 878	1 878	2 200	2 200
Köln	100	916	1 057	1 542	1 825	2 215	2 579	2 889	3 253
Dresden	100	984	984	1 626	1 626	2 646	2 646	3 152	3 152
Breslau	100	1 059	1 293	1 495	1 810	1 939	2 376	2 327	2 844
Essen	100	1 022	1 221	1 672	1 871	2 527	2 751	2 978	3 252
Düsseldorf	100	856	1 004	1 775	1 923	2 599	2 795	3 095	3 341
Chemnitz	100	1 036	1 036	1 420	1 420	2 328	2 328	2 577	2 577
Dortmund	100	1 111	1 184	1 626	1 789	2 709	2 898	3 240	3 284
Magdeburg	100	1 059	1 059	1 568	1 568	2 394	2 394	2 765	2 765
Mannheim	100	961	1 034	1 485	1 619	[3] .	[3] .	[4] 3 103	[4] 3 286
Ungelernte Arbeiter									
Berlin	100	812	1 048	1 253	1 708	2 065	2 612	2 521	3 128
Hamburg	100	.	.	1 926	1 926	2 894	2 894	3 565	3 565
Köln	100	1 225	1 432	2 143	2 558	3 048	3 581	4 036	4 569
Dresden	100	1 536	1 536	2 581	2 581	3 962	3 962	4 667	4 667
Breslau	100	1 333	1 702	2 019	2 514	2 717	3 403	3 327	4 102
Essen	100	1 383	1 679	2 311	2 607	3 585	3 919	4 257	4 664
Düsseldorf	100	1 473	1 760	2 938	3 225	4 538	4 919	5 463	5 939
Chemnitz	100	1 781	1 781	2 401	2 401	3 991	3 991	4 414	4 414
Dortmund	100	1 460	1 560	2 171	2 396	3 611	3 874	4 259	4 596
Magdeburg	100	1 390	1 390	2 131	2 131	3 293	3 293	3 820	3 820
Mannheim	100	1 432	1 551	2 308	2 526	[3] .	[3] .	[4] 4 943	[4] 5 240

[1]) Mit sozialen Zulagen für die Ehefrau (Haushalt) und 2 Kinder bis zu 14 Jahren. — [2]) Die höheren Verdienste der Stücklohnarbeiter können auf Grund der Tarifverträge nicht festgestellt werden. — [3]) Wegen Streiks liegen keine Angaben vor. — [4]) Tariflohn ab 27. Mai.

4. Bauarbeiterlöhne

Tarifmäßige Wochenlöhne 1913—1922

Ort	1913	1920			1921			1922	Steigerung 1913-1922 (1913=100)
		23. 2.	6. 4.	1. 7.	22. 7.	23. 9.	23. 11.	1. 4.	
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
Maurer und Zimmerer									
Berlin	43,46	163,68	265,05	316,20	355,73	432,45	546,38	987,00	2 271
Hamburg	45,05	204,45	263,20	291,40	380,70	423,00	613,35	1163,25	2 582
Köln	36,04	185,65	270,25	(1) 311,61	(5) 399,50	399,50	658,00	(11) 1183,46	3 284
München	37,57	185,65	244,40	(2) 244,40	.	.	(9) 446,50	921,20	2 452
Leipzig	38,85	177,45	252,52	277,55	323,05	373,10	468,65	910,00	2 342
Dresden	34,65	177,45	252,52	277,55	323,05	373,10	468,65	910,00	2 626
Breslau	31,80	129,25	235,00	246,75	314,90	361,90	432,40	925,90	2 912
Essen	33,39	190,35	249,10	296,10	366,60	432,40	611,00	(12) 878,90	2 632
Frankfurt a. M.	33,39	188,00	246,75	274,95	347,80	394,80	488,80	(13) 916,50	2 745
Düsseldorf	36,04	199,75	258,50	296,10	(5) 390,10	390,10	658,00	(11) 1198,50	3 325
Nürnberg	31,80	176,25	235,00	282,00	326,65	376,00	446,50	916,50	2 882
Hannover	37,63	173,90	232,65	253,80	305,50	366,60	493,50	940,00	2 498
Stuttgart	34,45	173,90	232,65	253,80	296,10	(8) 380,70	(10) 517,00	855,40	2 483
Chemnitz	33,60	175,17	250,25	252,52	323,05	373,10	468,65	910,00	2 708
Dortmund	33,39	190,35	249,10	296,10	366,60	432,40	611,00	(12) 878,90	2 632
Magdeburg	32,86	179,54	179,54	247,69	(6) 333,70	347,80	486,45	893,00	2 718
Königsberg	33,39	171,55	230,30	(4) 252,86	304,56	337,46	395,27	826,73	2 476
Bremen	38,69	195,05	253,80	277,30	329,00	361,90	488,80	1010,50	2 612
Duisburg	32,86	190,35	249,10	296,10	366,60	432,40	611,00	(12) 878,90	2 675
Stettin	31,80	171,55	230,30	258,50	(7) 343,10	376,00	498,20	940,00	2 956
Mannheim	29,15	188,00	.	.	359,55	411,25	528,75	987,00	3 386
Kiel	39,75	190,35	279,65	279,65	326,65	385,40	531,10	940,00	2 365
Bauhilfsarbeiter									
Berlin	29,15	153,45	255,75	306,00	346,43	416,18	516,15	954,10	3 273
Hamburg	34,45	199,75	258,50	286,70	366,60	408,90	587,50	1113,90	3 233
Köln	30,74	180,95	263,20	(1) 296,10	(5) 385,40	385,40	629,80	(11) 1128,00	3 669
München	30,21	180,95	239,70	(2) 239,70	.	.	(9) 418,30	878,90	2 909
Leipzig	30,97	172,90	241,15	266,17	311,67	361,72	448,17	889,52	2 872
Dresden	29,20	172,90	241,15	266,17	311,67	361,72	448,17	889,52	3 046
Breslau	23,85	113,74	225,60	236,88	298,45	345,45	415,95	869,50	3 646
Essen	28,09	185,65	244,40	291,40	352,50	401,20	582,80	(12) 846,00	3 012
Frankfurt a. M.	28,09	183,30	242,05	270,25	331,35	378,35	472,35	(13) 883,60	3 146
Düsseldorf	30,74	195,05	253,80	291,40	(5) 376,00	376,00	625,10	(11) 1128,00	3 669
Nürnberg	24,91	171,55	230,30	277,30	317,25	366,60	423,00	869,50	3 491
Hannover	31,27	169,20	227,95	249,10	300,80	352,50	479,40	911,80	2 916
Stuttgart	27,56	169,20	227,95	244,40	282,00	(8) 366,60	(10) 493,50	808,40	2 933
Chemnitz	30,80	168,35	236,60	238,87	311,67	361,72	448,17	889,52	2 888
Dortmund	28,09	185,65	244,40	291,40	352,50	401,20	582,80	(12) 846,00	3 012
Magdeburg	26,50	174,84	174,84	242,99	(6) 329,00	343,10	467,65	874,20	3 299
Königsberg	25,97	164,50	223,25	(4) 242,05	284,35	317,25	371,30	776,91	2 992
Bremen	31,80	190,35	249,10	272,60	324,30	357,20	472,35	989,35	3 111
Duisburg	27,56	185,65	244,40	291,40	352,50	404,20	582,80	(12) 846,00	3 070
Stettin	24,38	166,85	225,60	253,80	(7) 338,40	371,30	488,80	916,50	3 759
Mannheim	21,20	180,95	.	.	343,10	392,45	500,55	895,35	4 223
Kiel	29,68	180,95	267,90	267,90	312,55	373,65	509,95	904,75	3 048

[1]) Ab 7. VIII. 20. — [2]) Ab 30. VIII. 20. Maurer und Zimmerer 239,85, Bauhilfsarbeiter 256,15; ab 29. XI. 20. 277,30 und 272,60. — [3]) Ab 23. VII. 20. — [4]) Ab 9. VII. 20. — [5]) Ab 4. VIII. 21. — [6]) Ab 12. VIII. 21. — [7]) Ab 6. VIII. 21. — [8]) Ab 1. X. 21. — [9]) Ab 10. XII. 21. — [10]) Ab 1. XII. 21. — [11]) Ab 12. IV. 22. — [12]) Ab 6. III. 22 (Aussperrung) — [13]) Ab 20. IV. 22.

5. Buchdruckerlöhne

Tarifmäßiger Wochenlohn[1]) der Buchdruckergehilfen[2]) von mehr als 24 Jahren

a) in 5 Großstädten 1873—1922

im Jahre	Berlin (Kreis VIII)		Hamburg (Kreis X)		Leipzig (Kreis VII)		Breslau (Kreis IX)		Halle (Kreis VI)	
	überhaupt ℳ	verhältnismäßig (1913=100)	überhaupt ℳ	verhältnismäßig (1913=100)	überhaupt ℳ	verhältnismäßig (1913=100)	überhaupt ℳ	verhältnismäßig (1913=100)	überhaupt ℳ	verhältnismäßig (1913=100)
1873	26,00	76	21,00	61	—	—	—	—	—	—
1876	24,38	71	23,40	68	22,75	69	22,43	71	—	—
1878	23,40	68	22,43	65	21,45	65	21,45	68	20,48	66
1886	24,60	72	24,60	72	23,06	70	22,55	71	22,21	72
1889	24,60	72	24,60	72	23,06	70	22,55	71	22,21	72
1890	25,63	75	25,63	75	24,09	73	23,58	75	22,21	72
1896	26,25	76	26,25	76	24,68	75	24,15	76	22,75	74
1902	28,13	82	28,13	82	27,00	82	25,88	82	24,75	80
1907	31,25	91	31,25	91	30,00	91	28,75	91	27,50	89
1909	31,25	91	31,25	91	30,00	91	28,75	91	27,50	89
1913	**34,38**	***100***	**34,38**	***100***	**33,00**	***100***	**31,62**	***100***	**30,94**	***100***
1914	36,70	107	36,70	107	35,33	107	33,95	107	33,27	108
1916 1. 10.	38,42	112	38,42	112	37,08	112	35,12	111	34,44	111
1917 1. 10.	43,88	128	43,88	128	42,50	129	40,12	127	39,44	127
» 26. 11.	58,50	170	53,38	155	52,00	158	48,62	154	47,94	155
1918 1. 8.	68,50	199	63,38	184	62,00	188	58,62	185	57,94	187
» 1. 12.	73,50	214	68,38	199	67,00	203	62,62	198	61,94	200
1919 5. 5.	113,50	330	102,38	298	100,00	303	94,62	299	93,94	304
» 1. 10.	125,50	365	114,38	333	112,00	339	106,62	337	103,94	336
» 15. 12.	150,50	438	139,38	405	137,00	415	131,62	416	128,94	417
1920 1. 1.	160,50	467	149,38	435	147,00	445	141,62	448	138,94	449
» 1. 5.	210,50	612	199,38	580	197,00	597	186,62	590	183,94	595
» 31. 5	235,50	685	224,38	653	217,00	658	201,62	638	198,94	643
» 5. 7.	250,50	729	239,38	696	233,00	706	216,62	685	213,94	691
» 1. 11.	270,50	787	259,40	755	253,00	767	236,62	748	233,94	756
1921 1. 2.	285,50	830	274,40	798	268,00	812	251,62	796	248,94	805
» 1. 8.	295,88	861	284,78	828	278,38	844	262,00	829	259,32	838
» 1. 9.	321,26	934	310,16	902	303,76	920	287,38	909	284,70	920
» 1. 10.	385,00	1120	377,00	1097	355,00	1076	350,00	1107	350,00	1131
» 1. 11.	410,00	1193	402,00	1169	380,00	1152	375,00	1186	375,00	1213
» 1. 12.	518,00	1507	510,00	1483	480,00	1455	471,00	1490	471,00	1522
» 19. 12.	553,00	1608	545,00	1585	515,00	1561	506,00	1600	506,00	1635
1922 1. 2.	613,00	1783	613,00	1783	575,00	1742	564,00	1784	564,00	1823
» 27. 3.	773,00	2248	773,00	2248	735,00	2227	718,00	2271	718,00	2321

b) in sämtlichen Ortsklassen 1913, 1921 und 1922

Ortsklasse mit (ohne) Lokalzuschlag	Tarifmäßiger Wochenlohn für Verheiratete			für Ledige			Lohnsteigerung für Verheiratete		für Ledige	
	1913	1. 2. 21	27. 3. 22	1913	1. 2. 21	27. 3. 22	1913=100 bis		1913=100 bis	
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	1. 2. 21	27. 3. 22	1. 2. 21	27. 3. 22
Ohne	27,50	199,50	595	27,50	191,50	567	725	2160	696	2059
2½%	28,19	200,20	606	28,19	192,20	578	710	2150	682	2050
5%	28,87	212,85	622	28,87	204,85	594	737	2154	710	2057
7½%	29,56	223,55	638	29,56	215,55	610	756	2158	729	2064
10%	30,25	237,25	654	30,25	229,25	626	784	2162	758	2069
12½%	30,94	245,95	670	30,94	237,95	642	795	2165	769	2075
15%	31,62	248,60	686	31,62	240,60	658	786	2170	761	2081
17½%	32,31	263,30	702	32,31	255,30	674	815	2173	790	2086
20%	33,00	268,00	718	33,00	260,00	690	812	2176	788	2091
25%	34,38	270,40	735	34,38	262,40	707	787	2138	763	2056
Hamburg	34,38	274,40	773	34,38	266,40	745	798	2248	775	2167
Berlin	34,38	285,50	773	34,38	277,00	745	830	2248	806	2167

[1]) Einschließlich Teuerungszulagen und Zuschlag für Verheiratete. — [2]) Als Buchdruckergehilfen im Sinne des Tarifs gelten Setzer, Maschinensetzer, Korrektoren, Drucker, Stereotypeure, Galvanoplastiker und Schriftgießer in Buchdruckereien. Es handelt sich also um handwerksmäßig vorgebildete Arbeiter, deren Berufsbezeichnung dem Sprachgebrauch des Handwerks entlehnt ist; sie dürfen nicht mit sogenannten »Hilfsarbeitern« verwechselt werden.. Maschinensetzer erhalten einen Aufschlag auf den Lohn der Buchdruckergehilfen.

6. Durchschnittliches Jahresgehalt der Reichsbeamten 1913—1922

Besoldungsgruppe und Ortsklasse	1913 [1]	1. April 1920		1. Januar 1921		1. August 1921		1. Oktober 1921		1. Januar 1922		1. April 1922	
		Ledige	Verheiratete [2]	Ledige	Verheiratete [2]	Ledige	Verheiratete [2]	Ledige	Verheiratete [2]	Ledige	Verheiratete [2]	Ledige	Verheiratete [3]
	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
a) Mittleres Grundgehalt mit entsprechendem Orts- und Teuerungszuschlag													
I A	—	11 250	13 050	12 750	15 750	14 475	18 075	15 540	21 300	17 540	23 300	24 710	35 010
I C	—	10 050	11 850	11 055	13 455	12 663	15 963	14 100	19 860	16 100	21 860	23 150	33 450
I E	—	9 300	11 100	9 610	11 710	11 470	14 470	13 140	18 900	15 140	20 900	22 110	32 410
II A	1 680	11 775	13 575	13 345	16 345	15 151	18 751	17 640	23 400	19 640	25 400	28 675	38 975
II C	1 490	10 575	12 375	11 633	14 033	13 325	16 625	16 200	21 960	18 200	23 960	26 725	37 025
II E	1 350	9 825	11 625	10 153	12 253	12 118	15 118	15 240	21 000	17 240	23 000	25 425	35 725
III A	1 780	13 125	14 925	14 875	17 875	16 888	20 488	21 660	27 420	23 660	29 420	31 990	42 290
III C	1 590	11 625	13 425	12 788	15 188	14 648	17 948	19 500	25 260	21 500	27 260	29 650	39 950
III E	1 450	10 725	12 525	11 083	13 183	13 228	16 228	18 060	23 820	20 060	25 820	28 090	38 390
IV A	1 980	13 875	15 675	15 725	18 725	17 853	21 453	22 860	28 620	24 860	30 620	33 615	43 915
IV C	1 790	12 375	14 175	13 613	16 013	15 593	18 893	20 700	26 460	22 700	28 460	31 275	41 575
IV E	1 650	11 475	13 275	11 858	13 958	14 153	17 153	19 260	25 020	21 260	27 020	29 715	40 015
V A	2 550	14 625	16 425	16 575	19 575	18 818	22 418	25 020	30 780	27 020	32 780	36 280	46 580
V C	2 270	13 125	14 925	14 438	16 838	16 538	19 838	22 500	28 260	24 500	30 260	33 550	43 850
V E	2 080	12 225	14 025	12 633	14 733	15 078	18 078	20 820	26 580	22 820	28 580	31 730	42 030
VI A	3 500	16 125	17 925	18 275	21 275	20 748	24 348	28 080	33 840	30 080	35 840	38 555	48 855
VI C	3 220	14 325	16 125	15 758	18 158	18 050	21 350	25 200	30 960	27 200	32 960	35 825	46 125
VI E	3 030	13 275	15 075	13 718	15 818	16 373	19 373	23 280	29 040	25 280	31 040	34 005	44 305
VII A	3 800	16 875	18 675	19 125	22 125	21 713	25 313	30 780	36 540	32 780	38 540	42 520	52 820
VII C	3 520	15 075	16 875	16 583	18 983	18 995	22 295	27 900	33 660	29 900	35 660	39 400	49 700
VII E	3 330	14 025	15 825	14 493	16 593	17 298	20 298	25 980	31 740	27 980	33 740	37 320	47 620
VIII A	4 400	18 750	20 550	21 250	24 250	24 125	27 725	34 080	39 840	36 080	41 840	45 770	56 070
VIII C	4 120	16 650	18 450	18 315	20 715	20 979	24 279	31 200	36 960	33 200	38 960	42 650	52 950
VIII E	3 930	15 450	17 250	15 965	18 065	19 055	22 055	29 280	35 040	31 280	37 040	40 570	50 870
IX A	4 850	20 250	22 050	22 950	25 950	26 055	29 655	39 840	45 600	41 840	47 600	52 010	62 310
IX C	4 350	18 150	19 950	19 965	22 365	22 869	26 169	36 600	42 360	38 600	44 360	48 500	58 800
IX E	4 180	16 950	18 750	17 515	19 615	20 905	23 905	34 440	40 200	36 440	42 200	46 160	56 460
X A	6 400	21 750	23 550	24 650	27 650	27 985	31 585	45 840	51 600	47 840	53 600	57 860	68 160
X C	5 900	19 650	21 450	21 615	24 015	24 759	28 059	42 600	48 360	44 600	50 360	54 350	64 650
X E	5 730	18 450	20 250	19 065	21 165	22 755	25 755	40 440	46 200	42 440	48 200	52 010	62 310
XI A	7 300	24 900	26 700	28 220	31 220	32 038	35 638	53 040	58 800	55 040	60 800	64 360	74 660
XI C	6 800	22 500	24 300	24 750	27 150	28 350	31 650	49 800	55 560	51 800	57 560	60 850	71 150
XI E	6 630	21 150	22 950	21 855	23 955	26 085	29 085	47 640	53 400	49 640	55 400	58 510	68 810
XII A	8 200	28 500	30 300	32 300	35 300	36 670	40 270	66 600	72 360	68 600	74 360	78 400	88 700
XII C	7 700	25 800	27 600	28 380	30 780	32 508	35 808	63 000	68 760	65 000	70 760	74 500	84 800
XIII A	11 680	33 900	35 700	38 420	41 420	43 618	47 218	89 400	95 160	91 400	97 160	99 850	110 150
B 3 A	17 600	49 500	51 300	56 100	59 100	63 690	67 290	135 600	141 360	137 600	143 360	149 900	160 200
b) Gehaltssteigerung in Ortsklasse A von 1913 (= 100) bis April 1922													
II A	100	701	808	794	973	902	1 116	1 050	1 393	1 169	1 512	1 707	2 320
III A	100	737	838	836	1 004	949	1 151	1 217	1 540	1 329	1 653	1 797	2 376
IV A	100	701	792	794	946	902	1 083	1 155	1 445	1 256	1 546	1 645	2 218
V A	100	574	644	650	768	738	879	981	1 207	1 060	1 285	1 423	1 827
VI A	100	461	512	522	608	593	696	802	967	859	1 024	1 102	1 396
VII A	100	444	491	503	582	571	666	810	962	863	1 014	1 119	1 390
VIII A	100	426	467	483	551	548	630	775	905	820	951	1 040	1 274
IX A	100	418	455	473	535	537	611	821	940	863	981	1 072	1 285
X A	100	340	368	385	432	437	494	716	806	748	838	904	1 065
XI A	100	341	366	387	428	439	488	727	805	754	833	882	1 023
XII A	100	348	370	394	430	447	491	812	882	837	907	956	1 082
XIII A	100	290	306	329	355	373	404	765	815	783	832	855	943
B 3 A	100	281	291	319	336	362	382	770	803	782	815	852	910

[1]) Das Besoldungsgesetz vom 15. 7. 1909 hat 70 Besoldungsklassen mit aufsteigenden Gehältern unterschieden, aus denen zum Vergleich mit den neuen Besoldungsgruppen II—XIII und B 3 die nachstehenden Typen ausgewählt sind: Bahnwärter (1 [2]), Schaffner (3 b [1]) Lokomotivheizer (7), Zugführer (11 a [5]), Post- und Telegraphenassistenten (23 a [3]), Post- und Telegraphensekretäre (29 b [2]), Oberpostsekretäre (35 b [12] mit 300 M Zulage), Bürovorsteher (41 [1]), Post- und Telegraphendirektoren (57 [10]), Mitglieder der dem Reichsamt des Innern nachgeordneten Behörden (63 [2]), Oberposträte als Abteilungsdirigenten (59 mit 1 200 M Zulage), Vortragende Räte (69 [2]) und Ministerialdirektoren (70 [1]). — [2]) Einschließlich Kinderzuschlag für 2 Kinder von 6—14 Jahren. — [3]) Einschließlich Kinderzuschlag für 2 Kinder von 6—14 Jahren und Ehefrauenzulage von 2500 M.

7. Einkommensverhältnisse der Bankangestellten

a. Mindestjahreseinkommen der Bankangestellten 1920—1922

Ortsklasse und Berufsjahr	Einkommensbetrag in Mark nach dem Stande vom: 1. 2. 1920 — Grundgehalt und Gratifikation	Teuerungs-, Haushalts-, Kinderzulagen [1]	Zusammen	1. 8. 1920 — Grundgehalt und Gratifikation	Teuerungs-, Haushalts-, Kinderzulagen [1]	Zusammen	1. 1. 1921 — Grundgehalt und Gratifikation	Teuerungs-, Haushalts-, Kinderzulagen [1]	Zusammen	1. 7. 1921 — Grundgehalt und Gratifikation	Teuerungs-, Haushalts-, Kinderzulagen [1]	Zusammen	1. 4. 1922 — Grundgehalt und Gratifikation	Teuerungs-, Haushalts-, Kinderzulagen [1]	Zusammen	Steigerung 1. 2. 20 bis 1. 4. 22 (1. 2. 20 = 100)
Bankgehilfen (Gruppe I)																
A 1.	3 900	6 200	10 100	4 320	9 180	13 500	4 944	11 760	16 704	5 744	18 520	24 264	13 050	36 613	49 663	*492*
A 10.	6 300	6 200	12 500	7 020	9 180	16 200	8 184	11 760	19 944	9 184	18 520	27 704	14 813	39 991	54 804	*438*
A 20.	7 800	6 200	14 000	9 000	9 180	18 180	10 560	11 760	22 320	12 560	18 520	31 080	18 825	47 681	66 506	*475*
C 1.	3 198	5 084	8 282	3 542	7 528	11 070	4 450	10 584	15 034	5 170	16 668	21 838	11 745	32 952	44 697	*540*
C 10.	5 166	5 084	10 250	5 756	7 528	13 284	7 366	10 584	17 950	8 266	16 668	24 934	13 332	35 992	49 324	*481*
C 20.	6 396	5 084	11 480	7 380	7 528	14 908	9 504	10 584	20 088	11 304	16 668	27 972	16 942	42 913	59 855	*521*
E 1.	2 730	4 340	7 070	3 024	6 426	9 450	3 955	9 408	13 363	4 595	14 816	19 411	10 440	29 290	39 730	*562*
E 10.	4 410	4 340	8 750	4 914	6 426	11 340	6 547	9 408	15 955	7 347	14 816	22 163	11 850	31 993	43 843	*501*
E 20.	5 460	4 340	9 800	6 300	6 426	12 726	8 448	9 408	17 856	10 048	14 816	24 864	15 060	38 145	53 205	*543*
Bankangestellte für einfachere Arbeiten (Gruppe II)																
A 1.	4 800	6 200	11 000	5 220	9 180	14 400	6 024	11 760	17 784	6 824	18 520	25 344	13 650	37 763	51 413	*467*
A 10.	7 800	6 200	14 000	8 940	9 180	18 120	10 488	11 760	22 248	11 488	18 520	30 008	15 825	41 931	57 756	*413*
A 20.	9 300	6 200	15 500	11 700	9 180	20 880	13 800	11 760	25 560	15 800	18 520	34 320	20 737	51 347	72 084	*465*
C 1.	3 936	5 084	9 020	4 280	7 528	11 808	5 422	10 584	16 006	6 142	16 668	22 810	12 285	33 987	46 272	*513*
C 10.	6 396	5 084	11 480	7 330	7 528	14 858	9 439	10 584	20 023	10 339	16 668	27 007	14 242	37 738	51 980	*453*
C 20.	7 626	5 084	12 710	9 594	7 528	17 122	12 420	10 584	23 004	14 220	16 668	30 888	18 664	46 212	64 876	*510*
E 1.	3 360	4 340	7 700	3 654	6 426	10 080	4 819	9 408	14 227	5 459	14 816	20 275	10 920	30 210	41 130	*534*
E 10.	5 460	4 340	9 800	6 258	6 426	12 684	8 390	9 408	17 798	9 190	14 816	24 006	12 660	33 545	46 205	*471*
E 20.	6 510	4 340	10 850	8 190	6 426	14 616	11 040	9 408	20 448	12 640	14 816	27 456	16 590	41 077	57 667	*531*
Bankangestellte für höhere Arbeiten (Gruppe III)																
A 1.	4 800	6 200	11 000	5 220	9 180	14 400	6 024	11 760	17 784	6 824	18 520	25 344	13 650	37 763	51 413	*467*
A 10.	8 300	6 200	14 500	9 440	9 180	18 620	11 088	11 760	22 848	12 088	18 520	30 608	16 088	42 434	58 522	*404*
A 20.	10 800	6 200	17 000	13 200	9 180	22 380	15 600	11 760	27 360	17 600	18 520	36 120	21 750	53 288	75 038	*441*
C 1	3 936	5 084	9 020	4 280	7 528	11 808	5 422	10 584	16 006	6 142	16 668	22 810	12 285	33 987	46 272	*513*
C 10.	6 806	5 084	11 890	7 740	7 528	15 268	9 979	10 584	20 563	10 879	16 668	27 547	14 479	38 191	52 670	*443*
C 20.	8 856	5 084	13 940	10 824	7 528	18 352	14 040	10 584	24 624	15 840	16 668	32 508	19 575	47 959	67 534	*484*
E 1.	3 360	4 340	7 700	3 654	6 426	10 080	4 819	9 408	14 227	5 459	14 816	20 275	10 920	30 210	41 130	*534*
E 10.	5 810	4 340	10 150	6 608	6 426	13 034	8 870	9 408	18 278	9 670	14 816	24 486	12 871	33 947	46 818	*461*
E 20.	7 560	4 340	11 900	9 240	6 426	15 666	12 480	9 408	21 888	14 080	14 816	28 896	17 400	42 630	60 030	*504*
Weibliche [2] Bankangestellte (Gruppe II)																
A 1.	3 900	3 600	7 500	5 220	3 600	8 820	6 024	5 100	11 124	6 824	8 900	15 724	12 285	23 547	35 832	*478*
A 10.	6 900	3 600	10 500	8 940	3 600	12 540	10 488	5 100	15 588	11 488	8 900	20 388	14 638	28 056	42 694	*407*
A 20.	8 400	3 600	12 000	11 700	3 600	15 300	13 800	5 100	18 900	15 800	8 900	24 700	19 700	37 760	57 460	*479*
C 1.	3 198	2 952	6 150	4 280	2 952	7 232	5 422	4 590	10 012	6 142	8 010	14 152	11 057	21 192	32 249	*524*
C 10.	5 658	2 952	8 610	7 331	2 952	10 283	9 439	4 590	14 029	10 339	8 010	18 349	13 174	25 251	38 425	*446*
C 20.	6 888	2 952	9 840	9 594	2 952	12 546	12 420	4 590	17 010	14 220	8 010	22 230	17 731	33 983	51 714	*526*
E 1	2 730	2 520	5 250	3 654	2 520	6 174	4 819	4 080	8 899	5 459	7 120	12 579	9 828	18 837	28 665	*546*
E 10.	4 830	2 520	7 350	6 258	2 520	8 778	8 390	4 080	12 470	9 190	7 120	16 310	11 711	22 445	34 156	*465*
E 20.	5 880	2 520	8 400	8 190	2 520	10 710	11 040	4 080	15 120	12 640	7 120	19 760	15 761	30 207	45 968	*547*

b. Einkommenssteigerung der Bankangestellten 1913—1922

Einkommensgruppen und Ortsklassen	Durchschnittliches Jahreseinkommen 1913	Mindestjahreseinkommen im 10. Berufsjahr — für Ledige: 1. 1. 1921	1. 4. 1922	für Verheiratete: 1. 1. 1921	1. 4. 1922	Steigerung (1913 = 100) — für Ledige bis: 1. 1. 1921	1. 4. 1922	für Verheiratete bis: 1. 1. 1921	1. 4. 1922
Gruppe I A...	2 165	14 184	43 204	*19 944*	*54 804*	655	1 996	*921*	*2 531*
Gruppe I C...		12 766	38 884	*17 950*	*49 324*	590	1 796	*829*	*2 278*
Gruppe I E...		11 347	34 563	*15 955*	*43 843*	524	1 596	*737*	*2 025*
Gruppe II A...	3 210	16 488	46 156	*22 248*	*57 756*	514	1 438	*693*	*1 799*
Gruppe II C...		14 839	41 540	*20 023*	*51 980*	462	1 294	*624*	*1 619*
Gruppe II E...		13 190	36 925	*17 798*	*46 205*	411	1 150	*554*	*1 439*
Gruppe III A...	3 525	17 088	46 922	*22 848*	*58 522*	485	1 331	*648*	*1 660*
Gruppe III C...		15 379	42 230	*20 563*	*52 670*	436	1 198	*583*	*1 494*
Gruppe III E...		13 670	37 538	*18 278*	*46 818*	388	1 065	*519*	*1 328*
Gruppe II (weibl.) [2] A...	1 670	15 588	42 694	.	.	933	2 557	.	.
Gruppe II (weibl.) [2] C...		14 029	38 425	.	.	840	2 301	.	.
Gruppe II (weibl.) [2] E...		12 470	34 156	.	.	747	2 045	.	.

[1] für 2 Kinder von 7 bis 12 Jahren. — [2] Laut Tarifvertrag unabhängig vom Familienstande als Ledige zu behandeln.

X. Verbrauchsberechnungen

1. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 483

Vgl. Abschnitt V, 4 »Biergewinnung« und Abschnitt XV, 5 »Steuer- und Zolleinnahmen vom Biere«

Rechnungsjahre [1]	Berechneter Verbrauch überhaupt 1 000 Hektoliter: Brausteuergebiet	Bayern [2]	Württemberg [2]	Baden [2]	Elsaß-Lothringen	Deutsches Zollgebiet [4]	auf den Kopf der Bevölkerung Liter: Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Deutsches Zollgebiet
1913	42 943	16 403	4 104	3 204	1 790	68 818	80	232	163	145	94	102
1914	35 683	14 784	3 380	2 877	1 896	59 073	66	207	134	129	99	87
1915	26 461	11 499	2 293	2 075	1 797	46 021	49	161	91	93	94	68
1916	20 671	10 460	1 721	1 730	983	37 024	38	147	68	78	52	55
1917	10 961	10 674	929	916	537	23 876	20	151	37	41	28	35
([3] 1918	13 242	9 895	1 010	740	.	24 887	25	141	41	34	.	38
([3] 1919	.	.	.	.	.	29 268	.	.	.	.	.	48
([3] 1920	.	.	.	.	.	23 407	.	.	.	.	.	38

[1]) Für das Brausteuergebiet, für Württemberg und Elsaß-Lothringen Rechnungsjahre; für Bayern und Baden Kalenderjahre. — [2]) Am 1. April 1919 trat Württemberg, am 1. Juli 1919 Bayern und Baden der Biersteuergemeinschaft bei (vgl. Abschnitt V, Tab. 4 a, Anm. 2); Luxemburg ist am 31. Dezember 1918 aus dem deutschen Zollgebiet ausgeschieden. — [3]) Für 1918, 1919 und 1920 vorläufige Ergebnisse; für 1918 fehlen Angaben aus Posen und Elsaß-Lothringen.

2. Verbrauch von Wein,

weinähnlichen und sonstigen (weinhaltigen) Getränken im Deutschen Reich [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, I)

Vgl. Abschnitt XV, 6 »Besteuerung von Wein usw.«

Rechnungsjahr	Versteuerter Wein: Wein und Most aus Trauben	weinähnliche Getränke	sonstige (weinhaltige) Getränke	zusammen	Zur Herstellung von Schaumwein, Essig und Branntwein steuerfrei verwendeter Wein: Wein und Most aus Trauben	weinähnliche Getränke	sonstige (weinhaltige) Getränke	zusammen	Gesamtverbrauch: überhaupt	auf den Kopf der Bevölkerung
	Liter									
1918 (1. 9. 18 bis 31. 3. 19)	96 838 981	13 248 994	1 068 266	([2]111 156 241	6 689 813	506 177	1 938	7 197 928	118 354 169	1,78
1919	193 815 650	66 640 615	1 966 773	([3]262 423 038	17 526 143	1 798 498	20 410	19 345 051	281 768 089	4,58

[1]) Gesetz vom 26. VII. 1918 (Reichsgesetzbl. S. 831). — [2]) Auf Wein in Fässern entfallen 67 543 400 Liter und auf Wein in Flaschen (umgerechnet) 43 612 841 Liter. — [3]) Auf Wein in Fässern entfallen 153 157 271 Liter und auf Wein in Flaschen (umgerechnet) 109 265 767 Liter.

3. Schaumweinverbrauch im Zollgebiete

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, III)

Vgl. Abschnitt V, 6 »Schaumweingewinnung« und Abschnitt XV, 7 »Steuer und Zolleinnahmen vom Schaumwein«

Rechnungsjahr	Versteuert: Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein	anderer Schaumwein	zusammen	Aus dem Zollausland eingeführt	Gesamtverbrauch: überhaupt	auf den Kopf der Bevölkerung
	Schaumwein in ganzen Flaschen					
1913	1 036 075	10 488 801	11 524 876	1 000 348	12 525 224	0,19
1914	573 865	4 830 046	5 403 911	335 665	5 739 576	0,08
1915	481 537	8 537 370	9 018 907	205 531	9 224 438	0,14
1916	934 707	13 167 750	14 102 457	97 396	14 199 853	0,21
1917	965 876	11 266 490	12 232 366	72 671	12 305 037	0,18
1918	1 227 921	8 105 172	9 333 093	45 938	9 379 031	0,14
1919	2 209 271	13 036 976	15 246 247	672 540	15 918 787	0,26
1920	1 208 045	8 692 858	9 900 903	246 484	10 147 387	0,17

4. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiete

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 482
Vgl. Abschnitt V, 5 »Branntweingewinnung« und Abschnitt XV, 8 »Steuer und Zolleinnahmen vom Branntwein«

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	An Branntwein, berechnet auf 100 prozentigen Alkohol, wurden								Überhaupt Branntweinverbrauch (100 % Alkohol)	
	1. gegen Entrichtung der Verbrauchsabgabe oder des Eingangszolls in den freien Verkehr gesetzt (annähernder Trinkverbrauch)				2. zu gewerblichen usw. Zwecken steuerfrei verabfolgt					
	inländischer Branntwein [1]	ausländischer Branntwein	zusammen	auf den Kopf der Bevölkerung	im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung	davon nach vollständiger Vergällung	davon zur Essigbereitung	zusammen 1 und 2	auf den Kopf der Bevölkerung
	1 000 hl			l	1 000 hl	l	1 000 hl		1 000 hl	l
1912/13	1 857,3	13,9	1 871,2	2,8	1 724,5	2,6	1 378,4	162,0	3 595,7	5,4
13/14	([2] 1 722,1	14,2	1 736,3	2,6	([2] 1 726,4	2,6	1 412,1	151,4	3 462,7	5,1
14/15	1 343,6	28,0	1 371,6	2,0	1 596,1	2,4	1 234,9	142,9	2 967,7	4,4
15/16	797,5	80,0	877,5	1,3	1 800,0	2,7	1 305,5	150,2	2 677,5	4,0
16/17	296,1	31,1	327,2	0,5	([4] 1 534,3	2,3	1 016,4	144,6	1 861,5	2,8
17/18	327,8	37,9	365,7	0,6	2 013,0	3,0	1 482,8	145,4	2 378,7	3,6
18/19	([3] 101,3	16,3	117,6	0,2	([3] 1 125,3	1,7	898,7	142,5	1 242,9	1,9

[1]) Abzüglich der gegen Vergütung der Verbrauchsabgabe ausgeführten Alkoholmengen. — [2]) Unvollständige Angabe: Für den Direktivbezirk Ostpreußen fehlt der Verbrauch in den Monaten August und September 1914. — [3]) Unvollständige Angabe: Für den Direktivbezirk Posen fehlt der Verbrauch in den Monaten August und September 1919; aus Elsaß-Lothringen keine Angaben. — [4]) Außerdem wurde auf Grund der Verordnungen vom 4. Februar und 8. März 1915 ausländischer Branntwein zu steuerfreien Zwecken zollfrei abgelassen 1914/15: 79 641 hl Alkohol, 1915/16: 19 531 hl, 1916/17: 15 692 hl, 1917/18: 13 842 hl, 1918/19: 3 078 hl.

5. Verbrauch von Mineralwässern und künstlich bereiteten Getränken im Deutschen Reich [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, II)
Vgl. Abschnitt V, 8 »Gewinnung von Mineralwässern« und Abschnitt XV, 10 »Besteuerung von Mineralwässern«

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Versteuerte inländische Mengen					Versteuerte aus dem Ausland eingeführte Mengen				
	Mineralwässer	Limonaden und andere künstlich bereitete Getränke: zum einfachen Steuersatze	Limonaden und andere künstlich bereitete Getränke: zum doppelten Steuersatze	Konzentrierte Kunstlimonaden	Grundstoffe zur Herstellung von konzentriert. Kunstlimonaden	Mineralwässer	Limonaden und andere künstlich bereitete Getränke: zum einfachen Steuersatze	Limonaden und andere künstlich bereitete Getränke: zum doppelten Steuersatze	Konzentrierte Kunstlimonaden	Grundstoffe zur Herstellung von konzentriert. Kunstlimonaden
	hl	hl	hl	hl	hl	hl	hl	hl	hl	hl
1918 [2]) (v. 1. 9. 18 ab)	178 821	1 526 064	2 114	46 081	155	3 444	2	0	0	—
1919	585 309	3 857 097	7 155	90 831	227	13 696	4	0	0	0
1920	498 411	2 215 144	132 478	67 896	176	9 017	257	—	14	1

Als Mineralwasser ist im Gegensatze zu dem gewöhnlichen Trinkwasser neben den Kurbrunnen jedes Wasser anzusehen, das sich durch die Art oder die Menge der darin enthaltenen Salze oder Gase von gewöhnlichem Trinkwasser unterscheidet und zu Heil- oder Erfrischungszwecken in Verkehr gebracht wird. Unter Limonaden zum einfachen Steuersatze sind säuerliche und zugleich süße Erfrischungsgetränke zu verstehen, die weingeistfrei sind oder nicht mehr als 10 g Weingeist im Liter enthalten.

Als andere künstlich bereitete Getränke sind insbesondere anzusehen zuckerhaltige Getränke, in denen die weingeistige Gärung beschränkt oder verhindert wird, sowie Getränke, die durch Vergärung zuckerhaltiger Flüssigkeiten hergestellt sind, soweit der Weingeistgehalt nicht über 10 g im Liter hinausgeht. Ferner alle der Biersteuer nicht unterliegenden Malzgetränke sowie alle bierähnlichen Getränke, die als Ersatz für Bier in den Handel gebracht oder genossen zu werden pflegen.

Unter Limonaden und anderen künstlich bereiteten Getränken zum doppelten Steuersatze sind vorgenannte Getränke zu verstehen, wenn sie mehr als 10 g Weingeist im Liter enthalten.

Unter konzentrierten Kunstlimonaden (künstlichen Limonadensyrupen, Kunstsyrupen) sind flüssige Gemische aus Süßungsmitteln, Säuren und Aromastoffen, auch mit Zusätzen von Farbstoffen und Schaummitteln, zu verstehen, die nach Verdünnung mit Wasser eine mehrfache — in der Regel etwa die zehnfache — Menge an trinkfertiger Limonade ergeben. Als Grundstoffe zur Herstellung von konzentrierten Kunstlimonaden gelten nur die hierzu geeigneten flüssigen Gemische, deren wesentliche Bestandteile Säuren und Aromastoffe mit oder ohne Zusatz von Süßungsmitteln, Farben und Schaummitteln sind und deren Gehalt an Säuren und Aromastoffen so hoch ist, daß sie sich auf trinkfertige Limonade nur durch Mischung mit einer sehr bedeutenden — in der Regel der etwa zweihundertfachen — Wassermenge verarbeiten lassen (§ 6 d. A. V. z. G. v. 26. VII. 1918 — Zbl. f. d. D. R. 1918 S. 437). — [1]) Gesetz vom 26. VII. 1918 (Reichsgesetzbl. S. 849). — [2]) Ohne die Ergebnisse für Posen und Elsaß-Lothringen.

6. Zuckerverbrauch im Zollgebiete

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, II)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 485
Vgl. Abschnitt V, 9 »Zuckergewinnung« und Abschnitt XV, 11 »Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker«

a. Zum inländischen Verbrauch versteuert [1]) und verzollt in den freien Verkehr gesetzt

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Gegen Entrichtung der vollen Steuer			Gegen Entrichtung des Eingangszolls					Insgesamt in Verbrauchszucker berechnet [2])	Auf den Kopf der Bevölkerung
	zum Steuersatz von 14 ℳ		zusammen in Verbrauchszucker berechnet [2])	Rohzucker		Verbrauchszucker		zusammen in Verbrauchszucker berechnet [2])		
	Rohzucker	Verbrauchszucker		Rohrzucker	Rübenzucker	Rohrzucker	Rübenzucker			
	Tonnen									kg
1913/14	2 932	1 282 653	1 285 292	103	0	1 346	118	1 556	1 286 848	19,0
14/15	5 740	1 518 138	1 523 304	17	44	380	8	443	1 523 747	22,5
	342	12 926	13 234						13 234	
15/16	10 781	1 513 859	1 523 562	—	—	8	0	8	1 523 570	22,4
	601	1 783	2 324						2 324	
16/17	8 390	1 190 626	1 198 177	—	—	—	—	—	1 198 177	17,6
	123	3 080	3 191						3 191	
17/18	4 519	1 323 919	1 327 986	—	—	—	1	1	1 327 987	19,6
	11	3 420	3 430						3 430	
(4 18/19	12 015	1 148 026	1 158 839	—	—	—	—	—	1 158 839	18,0
	75	26 823	26 890						26 890	
19,20	16 385	810 632	825 379	—	—	—	—	—	825 379	13,6
	1 994	60 083	61 878						61 878	
20/21	3 551	1 028 809	1 032 005	—	—	—	—	—	1 032 005	16,8
	604	40 503	41 047						41 047	

b. Zum inländischen Verbrauch zu einem ermäßigten Satze und steuerfrei [1]) in den freien Verkehr gesetzt, Bedarf für deutsche Schiffe, Bestände an Zucker am Schluß des Betriebsjahrs

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Zum inländischen Verbrauch in den freien Verkehr gesetzt			Bedarf für deutsche Schiffe			Bestände an Zucker am Schluß des Betriebsjahrs (31. August)				
		ohne Entrichtung der Steuer					Inländischer Zucker			Ausländischer Zucker	
	Zucker zur Branntweinbereitung zum ermäßigten Steuersatz von 2 ℳ	Zucker zur Viehfütterung, Verwendung in Fabriken usw.	Zucker als Liebesgabe den Truppen, dem Roten Kreuz usw. gespendet	Rohzucker	Verbrauchszucker	zusammen in Rohzucker berechnet [3])	Rohzucker	Verbrauchszucker	zusammen in Rohzucker berechnet [3])	Rohzucker	Verbrauchszucker
	Tonnen			Tonnen			Tonnen			Tonnen	
1913/14	—	5 564	—	301	1 731	2 224	243 974	161 565	423 491	803	2 970
14/15	87 345	466 599	897	74	1 122	1 321	463 223	47 054	515 505	365	2 031
	1 627	244									
15/16	9 386	238 900	184	—	899	999	45 153	101 038	157 417	4 277	2 753
	295	5 624									
16/17	592	58 881	1	—	839	932	150 384	147 415	314 179	1 053	5 077
	284	12									
17/18	20 361	84 700	1	—	511	568	172 732	81 746	263 561	—	22 740
	450	1									
(4 18/19	1 723	17 144	—	—	276	306	152 076	57 367	215 817	—	1 053
19/20	18	343	—	—	—	—	39 890	28 136	71 152	1 560	10 539
		207									
20/21	—	468	—	—	—	—	10 249	47 445	62 965	—	34
		431									

[1]) Der ausländische gemäß der Bekanntmachung über vorübergehende Zollerleichterungen vom 8. März 1915 (Reichsgesetzbl. S. 136, Nr. 176 Anm.) nach den für inländischen Zucker geltenden Vorschriften behandelte Zucker ist mit nautischen Ziffern nachgewiesen. Die Mengen sind in den darüberstehenden Ziffern mitenthalten. — [2]) Hierbei ist der Rohzucker im Verhältnis von 10 : 9 auf Verbrauchszucker umgerechnet. — [3]) Hierbei ist der Verbrauchszucker im Verhältnis von 9 : 10 auf Rohzucker umgerechnet. — [4]) Die Nachweise der zum inländischen Verbrauch versteuert und steuerfrei in den freien Verkehr gesetzten Zuckermengen reichen für Posen bis April 1919, für Elsaß-Lothringen bis Oktober 1918, für Luxemburg bis Dezember 1918 einschließlich.

7. Salzverbrauch im Zollgebiete

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, II)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 486/87

Vgl. Abschnitt V, 14 A Ziff. 11 »Salinen« und Abschnitt XV, 12 »Steuer- und Zolleinnahmen vom Salz«

Rechnungsjahr	Erzeugte Menge[1]	Salzverbrauch im Zollgebiete								
		an Speisesalz				an anderem Salze			Gesamtverbrauch	
		einheimischem	fremdem	zusammen	auf den Kopf der Bevölkerung	einheimischem	fremdem	zusammen	überhaupt	auf den Kopf der Bevölkerung
	Tonnen	Tonnen			kg	Tonnen			Tonnen	kg
1913	2 223 853	538 579	6 075	544 654	8,1	1 052 726	581	1 053 307	1 597 961	23,8
1914	1 845 608	588 068	3 610	591 678	8,7	825 224	298	825 522	1 417 200	20,8
1915	1 917 299	603 801	1 632	605 433	8,9	761 864	50	761 914	1 367 347	20,1
1916	2 511 348	739 304	730	740 034	10,9	749 111	76	749 187	1 489 221	21,9
1917	2 800 663	922 008	183	922 191	13,7	768 373	0	768 373	1 690 564	25,0
(2 1918	2 237 580	590 007	99	590 106	9,3	780 766	0	780 766	1 370 872	21,7
1919	2 203 824	611 849	4 291	616 140	10,1	644 947	16	644 963	1 261 103	20,6
1920	2 735 392	606 560	153	606 713	9,8	780 626	7	780 633	1 387 346	22,4

[1]) In Steinsalzwerken, Salinen und Fabriken mit Nebengewinnung von Salz. — [2]) Ohne die früheren Direktivbezirke Posen, Elsaß-Lothringen und Luxemburg, von denen Nachweise für das Rechnungsjahr 1918 nicht mehr geliefert sind.

8. Tabakverbrauch im Zollgebiete

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, I)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 484

Vgl. Abschnitt III, 3 c »Tabakbau« und Abschnitt XV, 13 »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«

Erntejahr (1. Juli beginnend)	Rohtabak in fabrikationsreifem Zustande					Tabakerzeugnisse Unterschied zwischen Einfuhr u. Ausfuhr (—: Mehrausfuhr, +: Mehreinfuhr)			Dieses — oder + entspricht einer Rohtabakmenge von	Also berechneter Verbrauch von fabrikationsreifem Rohtabak im Zollgebiet	
	Erzeugung im Zollgebiete	Einfuhr in den freien Verkehr	zusammen	Ausfuhr aus dem freien Verkehre	nach Abzug der Ausfuhr bleiben zur Verarbeitung	Zigarren und Zigaretten	Schnupf-, Kau-, Rauchtabak und andere Tabakerzeugnisse	zusammen Tabakerzeugnisse		überhaupt	auf den Kopf d. Bev.
	Tonnen										kg
1913	20 667	83 075	103 742	344	103 398	+ 683	+ 275	+ 958	996	104 394	1,5
1914	18 249	86 199	104 448	69	104 379	+ 557	+ 170	+ 727	756	105 135	1,5
1915	17 218	113 300	130 518	34	130 484	+ 572	+ 343	+ 915	951	131 435	1,9
1916	22 217	103 436	125 653	4	125 649	— 1 758	+ 270	— 1 488	1 547	124 102	1,8
1917	24 650	58 647	83 297	1	83 296	— 965	+ 38	— 927	964	82 332	1,2
(1 1918	18 699	27 053	45 752	8	45 744	+ 156	+ 21	+ 177	184	45 928	0,7
(2 1919	16 451	43 977	60 428	27	60 401	+ 5 487	+ 828	+ 6 315	6 567	66 968	·

[1]) Vgl. Abschnitt III, 3 c »Tabakbau«. — [2]) Umfaßt nur die Zeit vom 1. Juli 1919 bis 31. März 1920.

9. Verbrauch an steuerpflichtigen Zündwaren

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, IV)

Vgl. Abschnitt V, 13 »Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren« und Abschnitt XV, 15 »Ertrag der Zündwarensteuer«.

A. Auf Grund des Zündwarensteuergesetzes vom 15. Juli 1909

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Vom Ausland eingeführt: Zündhölzer	Zündspänchen	Zündstäbchen aus Strohhalmen oder Pappe	Zündkerzchen	Versteuert: Zündhölzer	Zündspänchen	Zündstäbchen aus Strohhalmen oder Pappe	Zündkerzchen	Unversteuert ins Ausland ausgeführt: Zündhölzer	Zündspänchen	Zündstäbchen aus Strohhalmen oder Pappe	Zündkerzchen
	1 000 000 Stück											
1913	258	—	—	4	86 237	111	4	4	2 446	153	—	—
1914	2 855	0	—	2	94 372	140	6	2	2 698	220	8	—
1915	2 364	—	—	0	92 369	137	1	0	4 971	52	—	—
1916	24 642	—	—	0	123 851	231	—	0	3 748	125	—	—
1917	16 351	—	—	0	104 584	389	—	0	1 181	78	—	—
1918	17 312	—	—	0	96 904	409	—	0	1 764	3	—	—
1919 (1. Hälfte)	15 815	—	—	—	58 184	198	—	—	820	3	—	—

B. Auf Grund des Zündwarensteuergesetzes vom 10. September 1919

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zündhölzer	Zündspänchen	Zündstäbchen aus Strohhalmen oder Pappe	Zündkerzchen	Zündzeuge: aus unedlem Metall mit Zündsteinen usw. zum Herstellerverkaufspreise bis 2 ℳ das Stück	von mehr als 2 ℳ bis 5 ℳ das Stück	von mehr als 5 ℳ das Stück	Platinselbstzünder zu Gasglühlampen	mit anderen Zündvorrichtungen	ganz oder teilweise aus Edelmetall mit Zündsteinen usw. zum Herstellerverkaufspreise bis 2 ℳ das Stück	von mehr als 2 ℳ bis 5 ℳ das Stück	von mehr als 5 ℳ das Stück	mit anderen Zündvorrichtungen	Zündsteine und Zündschienen
	1 000 000 Stück				1 000 Stück									1 000 kg
	a. Vom Ausland eingeführt													
1919 (2. Hälfte)	14 648	—	—	0	23	27	3	—	—	—	0	0	—	0
1920	19 203	—	—	0	31	4	3	2	—	—	0	0	—	0
	b. Versteuert													
1919 (2. Hälfte)	54 205	168	—	0	2 861	780	150	2	12	—	—	34	—	
1920	106 236	228	—	0	2 164	2 031	406	22	28	—	0	32	—	10
	c. Unversteuert ins Ausland ausgeführt													
1919 (2. Hälfte)	39	14	—	—	3 045	1 149	110	—	2	—	—	12	—	4
1920	2 002	21	—	—	1 638	1 182	355	13	67	—	0	17	—	10

10. Verbrauch an steuerpflichtigen Leuchtmitteln

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, IV)

Vgl. Abschnitt V, 12 »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« und Abschnitt XV, 16 »Ertrag der Leuchtmittelsteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Kohlenfadenglühlampen	Metallfadenglühlampen	Nernstbrenner usw.	Brenner zu Quecksilberdampflampen usw.	Glühkörper für Gaslampen usw.	Brennstifte für Bogenlampen aus Reinkohle	Brennstifte für Bogenlampen mit Leuchtzusätzen
	1 000 Stück					1 000 kg	
a. Vom Ausland eingeführt							
1913	409	767	0	1	32	55	110
1914	98	1 171	0	1	13	89	87
1915	21	308	0	—	16	188	10
1916	9	407	—	—	9	2	0
1917	10	945	0	0	108	4	4
1918	13	374	0	0	65	0	0
1919	4	459	0	0	2	0	0
1920	5	316	—	0	3	0	0
b. Versteuert							
1913	7 685	33 064	26	8	45 489	2 352	1 461
1914	4 557	37 886	11	4	40 052	1 672	1 147
1915	5 025	41 845	7	4	50 909	1 384	1 005
1916	5 003	48 620	5	3	46 140	1 147	938
1917	4 679	53 061	1	3	43 581	1 023	820
1918	3 869	44 353	0	3	32 718	661	555
1919	4 069	43 733	9	2	38 437	465	412
1920	3 495	51 163	6	1	33 182	285	283
c. Unversteuert ins Ausland ausgeführt							
1913	7 507	54 549	77	5	70 659	5 479	1 607
1914	2 758	33 725	16	2	52 692	2 443	718
1915	2 254	21 645	8	1	47 351	807	285
1916	2 220	30 675	0	1	21 794	405	247
1917	1 317	22 928	1	0	8 155	250	89
1918	725	16 432	1	0	3 636	183	55
1919	741	13 367	2	1	8 756	205	52
1920	1 895	29 237	2	0	14 792	878	142

11. Verbrauch von Steinkohlen, Braunkohlen, Eisenerzen, Roheisen, Zink, Blei, Kupfer und Kalirohsalzen im Wirtschaftsgebiete

Für die Jahre 1918 und 1919 beziehen sich die nachstehenden Zahlen über Gewinnung und auswärtigen Handel nicht auf das gleiche Gebiet (vgl. die Bemerkungen zu Abschnitt V, 14). Verbrauchsberechnungen können deshalb für diese Jahre nicht gegeben werden

Jahre	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch	
				im ganzen	auf den Kopf
	Tonnen (zu 1 000 kg)				kg
Steinkohlen					
1913	190 109 440	10 540 069	34 598 408	(1) 166 051 101	(1) 2 470
16	159 169 666	1 325 114	19 119 880	(1) 141 374 900	(1) 2 079
17	167 747 171	505 521	15 230 029	(1) 153 022 663	(1) 2 262
18	158 254 116	193 887	13 003 157	.	.
19	116 707 234	306 593	5 223 947	.	.
20*)	*131 340 797*	362 937	7 304 982	(1) *124 398 752*	(1) *2 036*
Braunkohlen					
1913	87 233 084	6 987 065	60 345	94 159 804	1 401
16	94 180 462	5 296 273	37 264	99 439 471	1 463
17	95 542 922	3 916 607	25 030	99 434 499	1 470
18	100 599 318	3 015 004	29 666	.	.
19	93 648 264	1 911 784	13 050	.	.
20*)	*111 880 413*	2 340 696	72 299	*114 148 810*	*1 868*
Eisenerze					
1913	34 983 753	14 024 318	2 613 158	46 394 913	690
16	27 099 388	6 225 322	314 392	33 010 318	486
17	25 018 029	9 004 162	27 905	33 994 286	503
18	6 930 786	7 757 738	41 726	.	.
19	4 798 411	2 094 881	5 988	.	.
20*)	*5 270 837*	5 915 421	75 500	*11 110 758*	*182*
Roheisen[2]					
1913	19 207 161	439 896	1 052 818	18 594 239	276,6
14	14 332 124	253 482	634 143	13 951 463	205,0
15	11 684 773	333 151	215 311	11 802 613	173,2
16	13 227 873	264 817	447 211	13 045 479	191,0
17	13 110 750	964 783	353 394	13 722 139	202,9
Zink[3]					
1913	278 859	57 641	109 739	226 761	3,4
14	235 995	41 214	82 912	194 297	2,9
15	185 357	44 117	47 551	181 923	2,7
16	178 053	37 863	36 299	179 617	2,6
17	186 480	40 423	21 099	205 804	3,0
Blei[4]					
1913	187 967	83 781	41 369	230 379	3,4
14	180 251	42 641	23 542	199 350	2,9
15	121 730	22 560	21 274	123 016	1,8
16	106 807	15 825	24 121	98 511	1,4
17	86 228	27 341	11 298	102 271	1,5
Kupfer[5]					
1913	49 466	230 574	9 214	270 826	4,0
14	46 131	159 334	6 107	199 358	2,9
15	58 951	18 152	3 075	74 028	1,1
16	79 789	11 035	6 159	84 665	1,2
17	74 036	12 295	3 211	83 120	1,2
Kalirohsalze[6]					
1913	11 956 528	0	1 676 187	10 280 341	152,9
14	8 225 835	0	1 048 731	7 177 104	105,5
15	6 981 063	0	277 174	6 703 889	98,4
16	8 723 322	0	573 754	8 149 568	119,9
17	8 953 110	0	528 289	8 424 821	124,5

*) Vorläufige Zahlen durch Schrägdruck hervorgehoben. — [1]) Bei Berücksichtigung der Ein- und Ausfuhr von Koks und Briketts berechnet sich der Verbrauch im ganzen für 1913 auf 156 228 244 t, für 1916 auf 134 814 618 t, für 1917 auf 148 666 740 t, für 1920 auf *122 686 127* t oder auf den Kopf der Bevölkerung für 1913 auf 2 324 kg, 1916 auf 1 983 kg, 1917 auf 2 198 kg, 1920 auf *2 014* kg. — [2]) Für den Nachweis der Erzeugung von Roheisen sind die Gußwaren erster Schmelzung unberücksichtigt geblieben; in der Ein- und Ausfuhr sind auch Bruch- und Alteisen, Blechabfälle usw. enthalten. — [3]) Bei der Gewinnung Rohzink und raffiniertes Zink; bei der Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchzink sowie Zinkabfälle. — [4]) Bei der Gewinnung Weichblei und Hartblei (Antimonblei); in Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchblei sowie Bleiabfälle. — [5]) Bei der Gewinnung Raffinadkupfer und Elektrolytkupfer; in der Ein- und Ausfuhr sind neben Zementkupfer und Schwarzkupfer auch Kupfermünzen, Bruchkupfer, Kupferabfälle, -späne, -glühspan (Kupferasche) enthalten. — [6]) In der Ausfuhr einschließlich Düngesalze und Kalidünger.

12. Verbrauch von einigen im Ausland erzeugten Waren im Wirtschaftsgebiete*)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 491

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch im Wirtschaftsgebiete*)									
	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf
	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Faß	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg
	Baumwolle, rohe, u. Baumwollabfälle		**Gewürze, ausländische**		**Heringe, gesalzene[1])**		**Kaffee, roher**		**Kakaobohnen und Kakaoschalen, roh**	
1836/40	8 917	0,34	1 401	0,05	192 787	1,10	26 600	1,01	371	0,01
41/45	13 246	0,47	2 118	0,07	258 961	1,37	35 373	1,25	411	0,01
46/50	15 782	0,53	2 118	0,07	269 489	1,36	39 810	1,34	535	0,02
51/55	26 441	0,85	2 158	0,07	293 119	1,41	49 054	1,57	727	0,02
56/60	46 529	1,39	2 520	0,08	302 466	1,36	59 770	1,79	780	0,02
61/65	46 831	1,33	3 097	0,09	414 281	1,76	65 925	1,87	960	0,03
66/70	68 281	1,81	3 512	0,09	506 970	2,02	82 827	2,20	1 259	0,03
71/75	116 390	2,84	4 128	0,10	684 288	2,50	93 249	2,27	1 941	0,05
76/80	124 549	2,86	5 055	0,12	691 690	2,38	101 366	2,33	2 019	0,05
81/85	152 329	3,34	5 533	0,12	914 899	3,01	110 907	2,44	2 806	0,06
86/90	201 046	4,19	6 761	0,14	1 139 496	3,57	114 263	2,38	4 954	0,10
91/95	252 381	4,95	7 893	0,15	1 271 913	3,74	122 897	2,41	8 148	0,16
96/1900	302 316	5,54	8 864	0,16	1 200 029	3,30	146 851	2,69	15 286	0,28
1901/05	361 701	6,15	9 402	0,16	1 453 428	3,71	176 239	3,00	22 385	0,38
06/10	419 840	6,64	11 155	0,18	1 245 946	2,96	189 182	2,99	35 946	0,57
11	436 928	6,70	10 185	0,16	1 179 334	2,71	181 681	2,79	48 838	0,75
12	501 660	7,56	10 450	0,16	1 199 977	2,71	168 158	2,53	53 601	0,81
13	486 156	7,23	10 745	0,16	1 294 142	2,89	164 240	2,44	51 593	0,77
20	162 965	2,67	5 739	0,09	2 628 829	6,45	40 436	0,66	45 024	0,74
Mai/Dez. 21	237 281	3,84	8 866	0,14	889 204	2,16	75 789	1,23	76 824	1,24
	Reis		**Südfrüchte**		**Tee[2])** Tonnen		**Jute[3])**		**Erdöl[4])**	
1836/40	4 669	0,18	1 524	0,06	122	0,004	.	.	.	.
41/45	9 481	0,33	1 853	0,07	137	0,004	.	.	.	.
46/50	12 718	0,43	1 749	0,06	172	0,01	.	.	.	.
51/55	27 237	0,87	2 029	0,06	621	0,02	.	.	.	.
56/60	32 996	0,99	2 461	0,07	646	0,02	.	.	.	.
61/65	30 043	0,85	3 230	0,09	637	0,02	.	.	.	.
66/70	41 748	1,11	15 287	0,41	748	0,02	2 126	0,06	70 436	1,87
71/75	63 817	1,55	23 417	0,57	1 018	0,02	6 238	0,15	154 504	3,75
76/80	72 300	1,66	26 279	0,61	1 381	0,03	14 052	0,32	235 280	5,40
81/85	82 611	1,81	34 111	0,75	1 564	0,03	29 873	0,66	389 335	8,54
86/90	84 375	1,76	49 976	1,04	1 912	0,04	58 168	1,21	556 697	11,61
91/95	126 967	2,49	70 990	1,39	2 614	0,05	79 375	1,56	755 915	14,82
96/1900	130 443	2,39	107 861	1,98	2 833	0,05	93 203	1,71	926 148	16,97
1901/05	137 003	2,33	149 469	2,54	2 979	0,05	119 820	2,04	1 002 411	17,04
06/10	163 167	2,58	199 282	3,15	3 971	0,06	145 981	2,31	(5)924 651	14,62
11	176 553	2,71	266 823	4,09	3 793	0,06	135 826	2,08	974 887	14,96
12	161 072	2,43	299 911	4,52	4 126	0,06	151 096	2,28	1 082 596	16,32
13	167 190	2,49	298 579	4,44	4 270	0,06	154 241	2,29	1 024 220	15,23
20	126 163	2,07	79 144	1,30	1 736	0,03	49 662	0,81	203 598	3,33
Mai/Dez. 21	203 775	3,30	58 440	0,95	4 284	0,07	70 120	1,13	215 304	3,48

*) Vor 1. März 1906: Zollgebiet.

[1]) Vor 1906 einschl. der deutschen Fänge. Außerdem die von deutschen Fischern gefangenen und auf See gesalzenen Heringe, und zwar
1906: 267 803 Faß oder auf den Kopf 0,65 kg | 1911: 319 861 Faß oder auf den Kopf 0,74 kg
1907: 298 659 » » » » » 0,72 » | 1912: 239 156 » » » » » 0,54 »
1908: 293 915 » » » » » 0,70 » | 1913: 346 235 » » » » » 0,77 »
1909: 357 951 » » » » » 0,84 » | 1920: 146 938 » » » » » 0,36 »
1910: 382 612 » » » » » 0,88 » | 1921: 116 789 » » » » » 0,28 »

[2]) Seit 1901 mit Ausschluß des zur Herstellung von Tein verwendeten. Die Einfuhr dieses gewerblichen Tees erreichte 1901/13 und 1920/21 413, 301, 199, 121, 193, 33, 1, 4, 0, 2, 10, 2, 12, — und — Tonnen.

[3]) Bis 1911 einschl. gehechelter Jute.

[4]) Mit Ausnahme von mineralischem Schmieröl. Die hier nicht berücksichtigte inländische Erdölgewinnung ergab an Roherdöl
1880 — 1 309 Tonnen | 1901/05 — 64 998 Tonnen im Jahresdurchschnitt
1881/85 — 5 665 » im Jahresdurchschnitt | 1906/10 — 123 608 » » »
1886/90 — 11 513 » » » | 1911 — 137 046 » » »
1891/95 — 15 620 » » » | 1912 — 134 986 » » »
1896/1900 — 29 418 » » » | 1913 — 120 983 » » »
| 1920 — 34 785 » » »

[5]) Von 1906 ab ist das Eigengewicht des Erdöls der Berechnung zugrunde gelegt worden, während vorher das zollpflichtige Gewicht berücksichtigt wurde.

XI. Unterrichtswesen

1. Gesamtzahl der Studierenden der Universitäten

Sommer-Semester 1913 bis Winter-Semester 1921/22 [1])

Semester	m. = männliche, w. = weibliche Studierende	Immatrikulierte Studierende													Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen
		Studienfächer												Gesamtzahl	
		Theologie		Rechts- und Staatswissenschaft	Volkswirtschaft	Medizin	Zahnheilkunde	Philologisch-historische Wissenschaften	Mathematik und Naturwissenschaften	Chemie	Pharmazie	Landwirtschaft	Sonstige Studienfächer		
		evangelische	katholische												
S.-S. 1913	m.	3 859	1 958	10 218	2 111	14 345	675	12 105	6 676	841	1 055	1 195	1 655	56 693	6 568
	w.	*13*	—	*47*	*101*	*776*	*23*	*1 587*	*600*	*37*	*8*	*2*	*174*	*3 368*	*1 080*
	zus.	3 872	1 958	10 265	2 212	15 121	698	13 692	7 276	878	1 063	1 197	1 829	60 061	7 648
W.-S. 1913/14	m.	3 864	1 906	9 752	2 197	14 632	738	11 008	6 200	858	1 049	1 416	1 994	55 614	7 848
	w.	*11*	—	*51*	*119*	*868*	*23*	*1 670*	*626*	*31*	*7*	*4*	*239*	*3 649*	*1 510*
	zus.	3 875	1 906	9 803	2 316	15 500	761	12 678	6 826	889	1 056	1 420	2 233	59 263	9 358
S.-S. 1914	m.	4 316	2 055	9 617	2 360	15 461	932	10 832	6 148	885	1 076	1 353	1 656	56 691	7 076
	w.	*18*	—	*57*	*128*	*979*	*38*	*1 877*	*733*	*29*	*10*	*7*	*181*	*4 057*	*1 010*
	zus.	4 334	2 055	9 674	2 488	16 440	970	12 709	6 881	914	1 086	1 360	1 837	60 748	8 086
W.-S. 1914/15	m.	3 714	2 126	8 040	2 098	12 205	842	9 652	5 193	775	808	1 093	2 026	48 572	2 565
	w.	*12*	—	*50*	*130*	*951*	*50*	*1 837*	*696*	*33*	*14*	*5*	*123*	*3 901*	*867*
	zus.	3 726	2 126	8 090	2 228	13 156	892	11 489	5 889	808	822	1 098	2 149	52 473	3 432
S.-S. 1915	m.	3 691	2 071	8 389	2 045	12 973	763	9 730	5 312	872	841	1 045	1 489	49 221	2 138
	w.	*8*	—	*80*	*159*	*1 151*	*55*	*2 009*	*812*	*51*	*15*	*5*	*223*	*4 568*	*687*
	zus.	3 699	2 071	8 469	2 204	14 124	818	11 739	6 124	923	856	1 050	1 712	53 789	2 825
W.-S. 1915/16	m.	3 593	2 078	8 696	2 101	13 361	736	9 728	5 263	897	820	1 041	1 504	49 818	2 970
	w.	*13*	—	*89*	*186*	*1 122*	*70*	*2 038*	*806*	*73*	*22*	*12*	*219*	*4 650*	*1 505*
	zus.	3 606	2 078	8 785	2 287	14 483	806	11 766	6 069	970	842	1 053	1 723	54 468	4 475
S.-S. 1916	m.	3 658	2 082	9 395	2 239	13 836	717	10 042	5 509	941	841	1 058	1 490	51 808	2 884
	w.	*14*	—	*93*	*223*	*1 374*	*80*	*2 342*	*918*	*93*	*29*	*12*	*257*	*5 435*	*1 145*
	zus.	3 672	2 082	9 488	2 462	15 210	797	12 384	6 427	1 034	870	1 070	1 747	57 243	4 029
W.-S. 1916/17	m.	3 694	2 013	10 526	2 449	14 598	703	10 766	5 873	1 011	854	1 126	1 606	55 219	3 178
	w.	*17*	—	*115*	*257*	*1 450*	*82*	*2 430*	*909*	*103*	*45*	*14*	*279*	*5 701*	*1 660*
	zus.	3 711	2 013	10 641	2 706	16 048	785	13 196	6 782	1 114	899	1 140	1 885	60 920	4 838
S.-S. 1917	m.	3 791	2 072	11 774	2 634	15 097	680	11 506	6 305	1 092	858	1 168	1 797	58 774	2 749
	w.	*17*	—	*138*	*306*	*1 664*	*74*	*2 535*	*979*	*124*	*42*	*11*	*314*	*6 204*	*1 042*
	zus.	3 808	2 072	11 912	2 940	16 761	754	14 041	7 284	1 216	900	1 179	2 111	64 978	3 791
W.-S. 1917/18	m.	3 913	2 164	12 741	2 888	15 868	648	12 028	6 645	1 175	853	1 251	1 924	62 098	3 495
	w.	*19*	—	*144*	*339*	*1 799*	*86*	*2 629*	*996*	*123*	*53*	*22*	*333*	*6 543*	*1 812*
	zus.	3 932	2 164	12 885	3 227	17 667	734	14 657	7 641	1 298	906	1 273	2 257	68 641	5 307
S.-S. 1918	m.	3 899	2 179	13 597	3 114	16 548	663	12 517	6 876	1 301	873	1 344	2 020	64 931	3 812
	w.	*25*	—	*191*	*407*	*1 998*	*76*	*2 763*	*1 135*	*154*	*61*	*29*	*343*	*7 182*	*1 477*
	zus.	3 924	2 179	13 788	3 521	18 546	739	15 280	8 011	1 455	934	1 373	2 363	72 113	5 289
W.-S. 1918/19	m.	3 743	2 075	14 694	3 647	17 759	822	12 827	7 145	1 506	903	1 619	2 770	69 510	5 930
	w.	*31*	—	*200*	*463*	*2 078*	*98*	*2 787*	*1 068*	*165*	*76*	*32*	*341*	*7 339*	*1 977*
	zus.	3 774	2 075	14 894	4 110	19 837	920	15 614	8 213	1 671	979	1 651	3 111	76 849	7 907
S.-S. 1919	m.	3 782	2 230	16 791	6 793	20 237	2 546	12 212	6 890	2 413	1 051	1 938	4 229	81 112	9 765
	w.	*34*	—	*451*	*606*	*2 237*	*138*	*2 634*	*1 001*	*187*	*98*	*30*	*797*	*8 216*	*3 501*
	zus.	3 816	2 230	17 242	7 399	22 474	2 684	14 846	7 894	2 600	1 149	1 968	5 026	89 328	13266
W.-S. 1919/20	m.	3 599	2 053	17 246	7 718	18 780	4 143	11 999	6 998	2 823	1 076	2 614	2 257	[2]81306	12857
	w.	*40*	—	*457*	*711*	*2 108*	*209*	*2 859*	*1 069*	*189*	*127*	*42*	*229*	*8 040*	*5 328*
	zus.	3 639	2 053	17 703	8 429	20 888	4 352	14 858	8 067	3 012	1 203	2 656	2 486	89 346	18185
S.-S. 1920	m.	3 514	2 177	17 134	8 441	16 967	4 427	10 863	6 292	3 010	951	2 659	2 152	[3]78587	11457
	w.	*51*	—	*510*	*773*	*2 019*	*244*	*2 733*	*1 018*	*198*	*154*	*44*	*250*	*7 994*	*2 928*
	zus.	3 565	2 177	17 644	9 214	18 986	4 671	13 596	7 310	3 208	1 105	2 703	2 402	86 581	14385
W.-S. 1920/21	m.	3 234	2 075	17 763	9 200	15 480	5 139	9 869	5 932	2 890	893	3 317	2 442	[4]78234	16290
	w.	*61*	—	*560*	*812*	*2 055*	*318*	*2 736*	*905*	*181*	*154*	*54*	*297*	*8 133*	*5 119*
	zus.	3 295	2 075	18 323	10 012	17 535	5 457	12 605	6 837	3 071	1 047	3 371	2 739	86 367	21409
S.-S. 1921	m.	3 270	2 145	19 116	10 209	14 692	4 668	9 535	6 166	2 821	847	3 076	2 501	79 046	13985
	w.	*75*	—	*600*	*882*	*2 033*	*305*	*2 695*	*921*	*197*	*144*	*49*	*368*	*8 269*	*2 963*
	zus.	3 345	2 145	19 716	11 091	16 725	4 973	12 230	7 087	3 018	991	3 125	2 869	87 315	16948
W.-S. 1921/22	m.	2 907	1 793	18 688	10 807	13 368	3 829	8 243	5 142	3 287	947	3 603	2 628	75 242	15263
	w.	*64*	*1*	*626*	*985*	*1 868*	*311*	*2 536*	*820*	*227*	*139*	*46*	*407*	*8 030*	*3 975*
	zus.	2 971	1 794	19 314	11 792	15 236	4 140	10 779	5 962	3 514	1 086	3 649	3 035	83 272	19238

[1]) Abweichungen von den im Statistischen Jahrbuch 1920 und in »Wirtschaft und Statistik« (1. Jahrgang S. 149, 390 u. 604) veröffentlichten Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen und auf der Aufnahme der Zahlen für Königsberg vom S.-S. 1918 ab. — [2]) Darunter 204 weibl. Studierende (vgl. Anm. 23 S. 152/153, 1920). — [3]) Darunter 192 weibl. Studierende (vgl. Anm. 36 S. 152/153, 1920). — [4]) Darunter 40 weibl. Studierende (vgl. Anm. 14 S. 322/323).

2. Gesamtzahl der Studierenden der Technischen Hochschulen

Sommer-Semester 1913 bis Winter-Semester 1921/22*)

Semester (m. = männliche, w. = weibliche Studierende)		Studierende und Hörer: Studienfächer: Architektur	Bauingenieurwesen	Maschineningenieurwesen	Elektrotechnik	Chemie und Hüttenkunde	Sonstige Studienfächer	Allgemeine Wissenschaften	Gesamtzahl	Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen
S.-S. 1913	m.	2 142	2 733	3 206	753	1 706	759	406	(1 11 705	1 445
	w.	*16*	*1*	—	—	*12*	*4*	*29*	*62*	*378*
	zus.	2 158	2 734	3 206	753	1 718	763	435	11 767	1 823
W.-S. 1913/14	m.	2 248	2 862	3 697	927	1 743	889	360	(2 12 726	2 468
	w.	*20*	*1*	*1*	*1*	*16*	*10*	*26*	*75*	*1 834*
	zus.	2 268	2 863	3 698	928	1 759	899	386	12 801	4 302
S.-S. 1914	m.	2 182	2 765	3 511	874	1 860	797	391	(2 12 380	1 319
	w.	*19*	*1*	*2*	*1*	*11*	*7*	*37*	*78*	*405*
	zus.	2 201	2 766	3 513	875	1 871	804	428	12 458	1 724
W.-S. 1914/15	m.	1 592	2 200	2 570	818	1 373	(3 1 481	303	(4 10 337	689
	w.	*18*	*1*	*1*	*1*	*10*	*7*	*34*	*72*	*777*
	zus.	1 610	2 201	2 571	819	1 383	1 488	337	10 409	1 466
S.-S. 1915	m.	1 211	1 543	1 948	404	1 155	294	277	(5 6 832	385
	w.	*21*	*2*	*1*	*2*	*15*	*5*	*51*	*97*	*378*
	zus.	1 232	1 545	1 949	406	1 170	299	328	6 929	763
W.-S. 1915/16	m.	964	1 289	1 817	310	1 073	247	274	5 974	725
	w.	*27*	—	*3*	*1*	*34*	*4*	*46*	*115*	*1 163*
	zus	991	1 289	1 820	311	1 107	251	320	6 089	1 888
S.-S. 1916	m.	1 016	1 351	1 863	318	1 099	260	331	6 238	403
	w.	*34*	*1*	*4*	*1*	*41*	*4*	*66*	*151*	*660*
	zus.	1 050	1 352	1 867	319	1 140	264	397	6 389	1 063
W.-S. 1916/17	m.	982	1 292	2 016	312	1 116	312	421	6 451	683
	w.	*47*	*2*	*4*	*2*	*53*	*6*	*63*	*177*	*1 765*
	zus.	1 029	1 294	2 020	314	1 169	318	484	6 628	2 448
S.-S. 1917	m.	938	1 284	2 075	287	1 115	309	406	6 414	443
	w.	*44*	*2*	*7*	—	*64*	*5*	*69*	*191*	*815*
	zus.	982	1 286	2 082	287	1 179	314	475	6 605	1 258
W.-S. 1917/18	m.	958	1 316	2 331	317	1 192	376	452	6 942	747
	w.	*45*	*3*	*7*	*4*	*72*	*9*	*82*	*222*	*1 845*
	zus.	1 003	1 319	2 338	321	1 264	385	534	7 164	2 592
S.-S. 1918	m	972	1 346	2 609	341	1 294	384	460	7 406	697
	w	*53*	*1*	*7*	*9*	*82*	*8*	*87*	*247*	*1 148*
	zus.	1 025	1 347	2 616	350	1 376	392	547	7 653	1 845
W.-S. 1918/19	m	1 333	2 076	4 559	558	1 837	626	1 036	12 025	1 753
	w	*56*	*4*	*9*	*6*	*99*	*17*	*95*	*286*	*2 245*
	zus	1 389	2 080	4 568	564	1 936	643	1 131	12 311	3 998
S.-S. 1919	m	1 678	2 766	5 902	991	2 583	806	720	15 446	1 549
	w	*46*	*9*	*10*	*1*	*110*	*13*	*106*	*295*	*1 168*
	zus	1 724	2 775	5 912	992	2 693	819	826	15 741	2 717
W.-S. 1919/20	m	1 970	3 106	6 803	2 638	3 172	1 188	738	19 615	1 897
	w	*46*	*1*	*14*	*4*	*111*	*19*	*94*	*289*	*2 540*
	zus	2 016	3 107	6 817	2 642	3 283	1 207	832	19 904	4 437
S.-S. 1920	m	1 935	3 243	7 174	2 829	3 320	1 200	788	20 489	1 234
	w	*40*	—	*15*	*4*	*113*	*16*	*70*	*258*	*924*
	zus	1 975	3 243	7 189	2 833	3 433	1 216	858	20 747	2 158
W.-S. 1920/21 **	m	1 937	3 345	8 635	2 868	3 543	1 516	833	22 677	2 295
	w	*43*	*1*	*16*	*3*	*103*	*37*	*83*	*286*	*1 965*
	zus	1 980	3 346	8 651	2 871	3 646	1 553	916	22 963	4 260
S.-S. 1921	m	1 848	3 147	8 859	2 970	3 620	1 454	976	22 874	1 683
	w	*41*	*2*	*13*	*3*	*113*	*39*	*130*	*341*	*883*
	zus	1 889	3 149	8 872	2 973	3 733	1 493	1 106	23 215	2 566
W.-S. 1921/22	m	1 784	3 197	9 788	3 456	3 764	1 780	994	24 763	2 219
	w	*42*	*2*	*14*	*4*	*101*	*44*	*138*	*345*	*1 330*
	zus	1 826	3 199	9 802	3 460	3 865	1 824	1 132	25 108	3 549

*) Abweichungen von den im Statistischen Jahrbuch 1920 und in »Wirtschaft und Statistik« (1. Jahrgang S. 149, 390 u. 601) veröffentlichten Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen. — **) Vom W.-S. 1920/21 ab ohne Danzig. — [1]) Darunter 6 weibliche Studierende, deren Verteilung auf die einzelnen Studienfächer nicht angegeben war. — [2]) Wie zu [1]) 4 weibliche Studierende. — [3]) Wie zu [1]) 932 Kriegsteilnehmer. — [4]) Wie zu [1]) 3 weibliche Studierende. — [5]) Wie zu [1]) 9 weibliche Studierende.

3. Zahl der Studierenden

a. Univer

Winter-

Universitäten	Immatrikulierte Studien											
	Theologie				Rechts- und Staatswissenschaft		Volkswirtschaft		Medizin		Zahnheilkunde	
	evangelische		katholische									
m. = männliche, w. = weibliche Studierende	m.	w	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Berlin	355	*12*	—	—	2 416	*54*	(1 2 247	(1 *171*	2 226	*335*	560	*45*
Bonn	109	*3*	564	—	(2 602	(2 *22*	216	*34*	920	*113*	264	*15*
Breslau	159	*4*	375	—	1 337	*44*	6	—	989	*110*	445	*23*
Erlangen	263	*4*	--	—	(2 273	(2 *8*	.	.	333	*20*	119	*3*
Frankfurt a. M.	—	—	—	—	(2 404	(2 *14*	(6 1 523	(6 *126*	495	*64*	125	*14*
Freiburg i. Br.	—	—	268	—	936	*86*	—	—	813	*180*	109	*23*
Gießen	104	—	--	—	406	*7*	—	—	363	*26*	—	—
Göttingen	(9 205	*1*	.	—	763	*23*	—	—	520	*61*	164	*2*
Greifswald	134	*1*	—	—	(2 376	(2 *5*	77	*3*	363	*26*	147	*6*
Halle a. S.	250	*5*	—	—	845	*10*	—	—	500	*52*	181	*5*
Hamburg	—	—	—	—	1 315	*70*	—	—	381	*82*	237	*27*
Heidelberg	132	*3*	—	—	(12 804	(12 *77*	.	.	540	*111*	146	*15*
Jena	66	*1*	—	—	(2 472	(2 *7*	245	*23*	457	*85*	128	*11*
Kiel	92	*4*	—	—	560	*27*	28	—	415	*40*	161	*8*
Köln	—	—	—	—	431	*12*	(6 2 102	(6 *266*	503	*33*	—	—
Königsberg	123	*4*	—	—	(2 558	(2 *5*	164	*17*	535	*81*	206	*11*
Leipzig	356	*3*	—	—	(21 189	(2 *21*	470	*30*	796	*82*	373	*18*
Marburg	173	*9*	—	—	422	*10*	81	*8*	497	*55*	250	*4*
München	—	—	108	—	(21 422	(2 *28*	(18 1 050	(18 *73*	1 810	*282*	442	*36*
Münster	111	*2*	494	—	434	*4*	766	*42*	414	*32*	240	*11*
Rostock	52	—	—	—	264	*10*	—	—	293	*35*	107	*3*
Tübingen	550	*5*	161	—	(2 418	(2 *1*	225	*19*	468	*62*	122	*10*
Würzburg	—	—	105	—	(21 116	(2 *15*	—	—	849	*88*	613	*28*
Zusammen	3 234	*61*	2 075	—	17 763	*560*	9 200	*812*	15 480	*2 055*	5 139	*318*
Sommer-												
Berlin	323	*18*	—	—	2 335	*54*	(1 2 535	(1 *167*	1 972	*272*	445	*37*
Bonn	104	*5*	571	—	(2 623	(2 *22*	227	*35*	816	*105*	242	*17*
Breslau *)	112	*3*	344	—	1 140	*34*	—	—	759	*92*	354	*23*
Erlangen	286	*5*	—	—	(2 362	(2 *9*	.	.	332	*21*	120	*1*
Frankfurt a. M.	—	—	—	—	(2 452	(2 *15*	(6 1 961	(6 *150*	478	*46*	218	*21*
Freiburg i. Br.	—	—	379	—	1 196	*128*	—	—	853	*205*	115	*29*
Gießen	87	—	—	—	464	*14*	—	—	349	*28*	—	—
Göttingen	(9 189	*2*	.	—	816	*19*	—	—	482	*70*	165	*4*
Greifswald	175	—	—	—	(2 486	(2 *9*	5	—	396	*34*	99	*7*
Halle a. S.*)	241	*2*	—	—	871	*9*	—	—	369	*50*	188	*7*
Hamburg	—	—	—	—	1 355	*85*	—	—	330	*60*	240	*17*
Heidelberg	137	*8*	—	—	(2 691	(2 *26*	.	.	(23 655	(23 *135*	.	.
Jena	67	*1*	—	—	(2 549	(2 *8*	275	*42*	423	*85*	128	*8*
Kiel	67	*2*	—	—	678	*29*	26	—	471	*63*	136	*6*
Köln *)	—	—	—	—	498	*15*	(6 2 305	(6 *284*	439	*29*	—	—
Königsberg	95	*3*	—	—	(2 476	(2 *6*	151	*20*	391	*60*	163	*10*
Leipzig	318	*3*	—	—	(21 166	(2 *14*	496	*31*	708	*74*	407	*23*
Marburg	221	*12*	—	—	505	*13*	93	*13*	462	*54*	230	*8*
München	—	—	141	—	(21 831	(2 *40*	(18 250	(18 *77*	2 041	*327*	424	*41*
Münster	91	—	427	—	361	*6*	620	*35*	276	*25*	127	*10*
Rostock	73	*2*	—	—	344	*15*	—	—	380	*35*	118	—
Tübingen	684	*9*	174	—	(2 601	(2 *7*	265	*28*	489	*82*	112	*9*
Würzburg	—	—	109	—	(21 316	(2 *23*	—	—	821	*81*	637	*27*
Zusammen	3 270	*75*	2 145	—	19 116	*600*	10 209	*882*	14 692	*2 033*	4 668	*305*

*) Vorläufige Feststellung. — [1]) Kameralia und Landwirtschaft. — [2]) Nur Rechtswissenschaft. — [3]) Darunter 163 Geodäsie. — schaft 68, Philosophie 80, Pädagogik 4. — [5]) Philosophie. — [9]) Einschl. katholische. — [10]) Darunter mit kleiner Matrikel 355. — [11]) Darunter Pharmazie insgesamt 40 weibl. Studierende. — [14]) Darunter 40 weibl. Studierende (vgl. Anm. 13). — [15]) Philosophie, Pädagogik, Archäologie. — 40 weibl. Studierende (vgl. Anm. 14). — [21]) Darunter 172 Geodäsie. — [22]) Tierheilkunde 211, Forstwissenschaft 69, Philosophie 100, Pädagogik 3. — [26]) Philosophie 346, Pädagogik 70. — [27]) Philosophie 51, Pädagogik 6. — [28]) Kunstgeschichte. — [29]) Kunstgeschichte 2, Zoologie 1.

an den einzelnen Hochschulen
sitäten
Semester 1920/21

Studierende														Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen	
fächer															
Philologisch-historische Wissenschaften		Mathematik und Naturwissenschaften		Chemie		Pharmazie		Landwirtschaft		Sonstige Studienfächer		Gesamtzahl			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1 444	*486*	739	*142*	516	*53*	87	*8*	.	.	380	*99*	10 970	*1 405*	7 326	*499*
372	*131*	195	*65*	158	*8*	88	*27*	705	*21*	(3 309	*33*	4 502	*472*	257	*137*
345	*110*	225	*66*	124	*6*	92	*13*	385	2	223	*22*	4 705	*400*	1 343	*146*
(4 281	(4 *26*	(5 230	(5 *10*	.	.	59	*7*	—	—	—	—	1 558	*78*	53	*20*
359	*125*	(5 439	(5 *59*	.	.	24	*4*	—	—	—	—	3 369	*406*	747	*354*
329	*86*	(5 409	*24*	.	*5*	24	*9*	—	—	—	—	2 888	*413*	171	*115*
149	*45*	116	*10*	127	*9*	12	*5*	314	*11*	(7 394	(8 *10*	1 985	*123*	130	*124*
336	*115*	352	*65*	208	*9*	22	*6*	367	*5*	50	*5*	2 987	*292*	141	*73*
189	*41*	52	*17*	77	*6*	6	*3*	—	—	—	—	1 421	*108*	147	*69*
283	*66*	187	*21*	158	*3*	31	*2*	608	*3*	102	*10*	3 145	*177*	203	*79*
637	*225*	542	*60*	—	—	—	—	—	—	—	—	(10 3 112	(11 *464*	552	*244*
463	*95*	(13 147	.	(13 210	.	(13 23	.	—	—	—	—	(14 2 465	*301*	256	*87*
199	*69*	201	*56*	158	*12*	25	*7*	222	—	(15 112	(16 29	2 285	*300*	108	*25*
213	*34*	99	*16*	134	*6*	14	*1*	21	*1*	11	2	1 748	*139*	284	*79*
278	*79*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 314	*390*	1 706	*2 245*
209	*84*	132	*35*	97	*6*	47	*2*	338	*6*	4	*1*	2 413	*252*	111	*51*
650	*113*	358	*35*	402	*27*	54	*9*	346	*4*	(16 409	(17 *48*	5 403	*390*	1 059	*159*
264	*128*	141	*41*	144	*7*	44	*18*	—	—	46	*6*	2 062	*286*	41	*14*
1 580	*401*	(5 665	(5 *66*	.	.	89	*11*	—	—	(19 242	—	7 408	*897*	1 030	*230*
436	*158*	209	*82*	154	*9*	62	*11*	—	—	160	*32*	3 480	*383*	244	*120*
141	*34*	65	*6*	86	*7*	25	*5*	11	*1*	—	—	1 044	*101*	150	*117*
349	*40*	176	*10*	137	*8*	17	*4*	—	—	—	—	2 623	*159*	132	*77*
363	*45*	(5 253	(5 *19*	.	.	48	*2*	—	—	—	—	3 347	*197*	101	*55*
9 869	*2 736*	5 932	*905*	2 890	*181*	893	*154*	3 317	*54*	2 442	*297*	(20 78 234	*8 133*	16 290	*5 119*
Semester 1921															
1 048	*385*	708	*160*	576	*54*	89	*7*	.	.	472	*150*	10 503	*1 304*	6 868	*351*
276	*128*	180	*40*	171	*6*	84	*21*	736	*18*	(21 311	*29*	4 341	*426*	218	*88*
218	*81*	164	*64*	92	*9*	80	*10*	263	*4*	156	*24*	3 682	*344*	1 220	*97*
(4 308	(4 *30*	(5 259	(5 *10*	.	.	52	*5*	—	—	—	—	1 719	*81*	40	*13*
499	*130*	(5 511	(5 *56*	.	.	32	*4*	—	—	—	—	4 151	*422*	713	*186*
355	*114*	(5 476	*37*	.	*3*	29	*12*	—	—	—	—	3 403	*528*	144	*73*
128	*38*	105	*15*	154	*9*	16	*5*	295	*8*	(22 383	(8 *14*	1 981	*131*	115	*102*
346	*98*	314	*50*	228	*17*	30	*7*	365	*3*	30	*6*	2 965	*276*	111	*66*
158	*45*	49	*17*	78	*4*	9	*5*	—	—	—	—	1 455	*121*	209	*56*
246	*64*	173	*23*	184	*2*	29	*1*	601	*5*	112	*10*	3 014	*173*	182	*56*
597	*200*	490	*59*	—	—	—	—	—	—	—	—	3 012	*421*	336	*198*
(21 741	(24 *167*	(25 353	(25 *28*	.	.	.	.	—	—	—	—	2 577	*364*	264	*92*
188	*61*	204	*42*	156	*12*	28	*9*	241	*2*	(15 111	(15 *32*	2 370	*302*	144	*37*
192	*37*	100	*12*	127	*7*	21	*1*	37	*2*	16	*3*	1 871	*162*	203	*57*
380	*86*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 622	*414*	769	*894*
129	*60*	80	*34*	77	*7*	37	*2*	185	*3*	6	—	1 790	*205*	113	*43*
576	*100*	336	*37*	428	*24*	49	*2*	346	*3*	(26 416	(27 *57*	5 246	*368*	1 025	*138*
257	*128*	127	*39*	166	*13*	57	*21*	—	—	57	*12*	2 175	*313*	49	*17*
1 747	*477*	(5 804	(5 *82*	.	.	82	*14*	—	—	(19 281	—	8 601	*1 058*	795	*169*
286	*128*	134	*73*	144	*8*	46	*11*	—	—	147	*28*	2 659	*324*	215	*91*
137	*32*	61	*8*	95	*10*	24	*4*	7	*1*	(28 3	(29 3	1 242	*110*	85	*57*
372	*59*	224	*17*	145	*12*	12	*1*	—	—	—	—	3 078	*224*	88	*45*
351	*47*	(5 314	(5 *18*	.	.	41	*2*	—	—	—	—	3 589	*198*	79	*37*
9 535	*2 695*	6 166	*921*	2 821	*197*	847	*144*	*3 076*	*49*	2 501	*368*	79 046	*8 269*	13 985	*2 963*

[4]) Einschl. Staats- u. Volkswirtschaft. — [5]) Einschl. Chemie. — [6]) Wirtschafts- u. Sozialwissenschaft. — [7]) Tierheilkunde 242, Forstwissenmit kleiner Matrikel 29. — [12]) Einschl. Volkswirtschaft. — [13]) Darunter für die 3 Studienfächer: Mathematik und Naturwissenschaften, Chemie, [16]) Philosophie 326, Pädagogik 83. — [17]) Philosophie 40, Pädagogik 8. — [18]) Einschl. Forstwissenschaft. — [19]) Tierheilkunde. — [20]) Darunter [23]) Einschl. Zahnheilkunde. — [24]) Darunter Volkswirtschaftler männl. u. weibl. zusammen 397. — [25]) Einschl. Chemie und Pharmazie. —

3. Zahl der Studierenden

a. Univer

Winter-

Universitäten	Immatrikulierte											
	Studien											
	Theologie				Rechts- und Staatswissenschaft		Volkswirtschaft		Medizin		Zahnheilkunde	
	evangelische		katholische									
m. = männliche, w. = weibliche } Studierende	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Berlin *)	324	17	—	—	(1 2 614	(1 65	(2 2 934	(2 227	2 047	317	409	37
Bonn	106	2	465	—	(1 526	(1 16	216	28	702	95	209	23
Breslau *)	112	5	292	—	1 244	45	—	—	746	82	255	16
Erlangen	220	5	—	—	(1 347	(1 8	. .	.	316	22	109	2
Frankfurt a. M.	—	—	—	—	(1 480	(1 30	(11 1 968	(11 166	418	57	175	23
Freiburg i. Br.	—	—	259	—	932	99	—	—	696	159	89	22
Gießen	73	—	—	—	465	13	—	—	294	24	—	—
Göttingen	(9 183	—	.	—	809	22	—	—	452	56	141	5
Greifswald	109	—	—	—	(1 400	(1 8	7	—	282	27	78	5
Halle a. S.	239	3	—	—	824	13	—	—	372	48	125	7
Hamburg	—	—	—	—	1 588	80	—	—	353	62	201	19
Heidelberg	129	4	—	—	480	13	375	53	411	91	124	12
Jena	59	2	—	—	(1 515	(1 16	(12 283	(12 41	402	65	99	7
Kiel	71	3	—	—	578	32	25	2	386	45	110	6
Köln	—	—	—	—	555	22	(12 2 372	(14 274	340	36	—	—
Königsberg	85	4	—	—	586	30	31	4	378	65	117	12
Leipzig	348	4	—	—	(1 1 241	(1 17	515	39	730	81	338	23
Marburg	192	8	—	—	438	7	101	9	402	41	189	10
München	—	—	137	1	(11 1 687	(1 44	(19 1 123	85	2 012	321	349	48
Münster	78	—	402	—	337	4	633	31	189	20	65	4
Rostock	65	1	—	—	308	13	—	—	252	25	89	4
Tübingen	514	6	129	—	(1 525	(1 7	(12 224	(12 26	404	69	89	7
Würzburg	—	—	109	—	(11 1 209	(1 22	—	—	754	60	469	19
Zusammen	2 907	64	1 793	1	18 688	626	10 807	985	13 368	1 868	3 829	311

*) Vorläufige Feststellung. — [1]) Nur Rechtswissenschaft. — [2]) Kameralia und Landwirtschaft. — [7]) Tierheilkunde 169, Forstwissenschaft 70, Philosophie 93, Pädagogik 5. — [8]) Philosophie. — [9]) Einschl. [12]) Staatswissenschaft. — [13]) Philosophie, Pädagogik, Archäologie. — [14]) Wirtschafts- und Sozialwissen- der allgem. Vorlesungen 1063. — [17]) Philosophie 348, Pädagogik 59. — [18]) Philosophie 53, Pädagogik 6.

an den einzelnen Hochschulen

sitäten

Semester 1921/22

Studierende														Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen	
fächer												Gesamtzahl			
Philologisch-historische Wissenschaften		Mathematik und Naturwissenschaften		Chemie		Pharmazie		Landwirtschaft		Sonstige Studienfächer					
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1 035	*431*	588	*136*	646	*56*	91	*8*	.	.	552	*190*	11 240	*1 484*	7 360	522
245	*110*	153	*47*	159	*8*	90	*18*	823	*16*	([3]306	*36*	4 000	*399*	173	*85*
190	*82*	154	*55*	85	*9*	96	*10*	318	*5*	175	*31*	3 667	*340*	1 349	*126*
([4] 347	([4] *24*	([5] 246	([5] *8*	.	.	68	*3*	—	—	—	—	1 653	*72*	49	*14*
376	*119*	216	*34*	217	*15*	39	*4*	—	—	—	—	3 919	*448*	742	*295*
299	*85*	([5] 306	*36*	.	*4*	33	*12*	—	—	([6]107	—	2 721	*417*	153	*85*
118	*35*	88	*13*	151	*5*	16	*5*	263	*8*	([7]337	([8] *2*	1 805	*105*	116	*169*
302	*104*	339	*49*	231	*15*	31	*9*	537	*2*	55	*3*	3 080	*265*	94	*88*
150	*34*	38	*9*	72	*2*	15	*6*	—	—	—	—	1 151	*91*	129	*53*
208	*59*	153	*21*	178	*4*	26	—	712	*5*	103	*11*	2 940	*171*	242	*91*
587	*206*	501	*63*	—	—	—	—	—	—	—	—	([10]3 230	([11] *430*	479	*272*
318	*93*	111	*18*	186	*6*	—	—	—	—	—	—	2 134	*290*	235	*87*
175	*59*	196	*35*	155	*15*	35	*5*	269	*1*	([13]103	([13]*25*	2 291	*271*	98	*30*
151	*37*	89	*8*	120	*7*	18	*2*	38	*1*	23	*6*	1 609	*149*	153	*54*
275	*96*	43	*10*	82	*6*	—	—	—	—	—	—	3 667	*444*	([15]1 131	([16]*1 289*
142	*68*	70	*25*	68	*6*	36	*3*	230	*3*	13	—	1 756	*220*	145	*8*
516	*114*	288	*39*	409	*27*	44	*7*	409	*5*	([17]407	([13]*59*	5 245	*415*	1 024	*200*
243	*118*	121	*39*	162	*12*	55	*21*	—	—	68	*14*	1 971	*279*	47	22
1 575	*430*	([5] 783	([5] *73*	.	.	105	*9*	—	—	([20]223	—	7 991	*1 011*	958	*239*
242	*122*	128	*64*	148	*7*	49	*9*	—	—	156	*30*	2 427	*291*	269	*95*
141	*26*	56	*6*	92	*9*	32	*5*	4	—	—	—	1 039	*89*	189	*57*
313	*52*	207	*16*	126	*14*	16	*1*	—	—	—	—	2 547	*198*	55	*61*
295	*32*	([5] 268	([5] *16*	.	.	52	*2*	—	—	—	—	3 156	*151*	73	*33*
8 243	*2 536*	5 142	*820*	3 287	*227*	947	*139*	3 603	*46*	2 628	*407*	75 242	*8 030*	15 263	*3 975*

[3]) Darunter 163 Geodäsie. — [4]) Einschl. Volkswirtschaft. — [5]) Einschl. Chemie. — [6]) Forstwissenschaft. — katholische. — [10]) Darunter mit kleiner Matrikel 406. — [11]) Darunter mit kleiner Matrikel 37. — schaft. — [15]) Gasthörer 441, Hörer der allgem. Vorlesungen 690. — [16]) Gasthörerinnen 226, Hörerinnen — [19]) Einschl. Forstwissenschaft. — [20]) Tierheilkunde.

3. Zahl der Studierenden an den einzelnen Hochschulen

b. Technische Hochschulen

Winter-Semester 1920/21

Technische Hochschulen		Studierende und Hörer								Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen
		Studienfächer							Gesamtzahl	
m. = männliche, w. = weibliche Studierende		Architektur	Bauingenieurwesen	Maschineningenieurwesen	Elektrotechnik	Chemie und Hüttenkunde	Sonstige Studienfächer	Allgemeine Wissenschaften		
Aachen	m.	78	115	365	131	405	(1 178	85	1 357	202
	w.	—	—	—	—	7	1	6	14	206
Berlin	m.	339	627	1 293	695	494	(2 493	10	3 951	306
	w.	8	1	2	2	12	(3 1	—	26	56
Braunschweig	m.	87	148	343	130	(4 204	(5 70	36	1 018	109
	w.	1	—	—	—	(4 6	(6 5	3	15	155
Breslau	m.	—	—	462	244	347	—	35	1 088	49
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	21
Darmstadt	m.	243	419	941	520	(4 242	(7 133	58	2 556	151
	w.	7	—	—	—	(4 13	(8 3	6	29	215
Dresden	m.	316	(9 360	(10 1 037	.	(11 462	—	351	2 526	305
	w.	10	—	(10 9	.	(11 19	—	38	76	255
Hannover	m.	225	489	1 233	567	(4 312	—	93	2 919	96
	w.	3	—	1	—	(4 5	—	8	17	192
Karlsruhe	m.	145	311	537	348	(12 271	—	43	1 655	78
	w.	2	—	—	1	(12 22	—	4	29	86
München	m.	287	533	1 783	—	494	(13 491	97	3 685	551
	w.	10	—	3	—	9	(13 11	9	42	52
Stuttgart	m.	217	(14 343	641	233	312	(15 151	25	1 922	448
	w.	2	—	1	—	10	(16 16	9	38	727
Zusammen	m.	1 937	3 345	8 635	2 868	3 543	1 516	833	22 677	2 295
	w.	43	1	16	3	103	37	83	286	1 965

Sommer-Semester 1921

Aachen	m.	68	105	348	134	426	(3 154	88	1 323	73
	w.	—	—	—	—	9	—	9	18	75
Berlin	m.	316	563	1 313	681	553	(17 421	9	3 856	194
	w.	7	2	2	—	11	—	—	22	24
Braunschweig	m.	88	145	354	140	(4 203	(18 97	47	1 074	91
	w.	—	—	—	—	(4 6	(6 14	4	24	51
Breslau	m.	—	—	428	242	328	—	13	1 011	28
	w.	—	—	—	—	5	—	—	5	21
Darmstadt	m.	231	400	990	614	(4 263	(19 154	52	2 704	91
	w.	8	—	1	1	(4 13	(20 3	7	33	74
Dresden	m.	297	(9 354	(10 1 177	.	(11 458	—	420	2 706	318
	w.	11	—	(10 5	.	(11 24	—	76	116	140
Hannover	m.	206	439	1 212	544	(4 293	—	130	2 824	73
	w.	1	—	1	1	(4 2	—	10	15	46
Karlsruhe	m.	137	275	510	360	(4 270	—	57	1 609	24
	w.	3	—	—	1	(4 22	—	8	34	87
München *)	m.	306	559	1 909	—	490	(13 490	126	3 880	601
	w.	9	—	3	—	11	(13 6	7	36	70
Stuttgart	m	199	(14 307	618	255	336	(21 138	34	1 887	190
	w.	2	—	1	—	10	(22 16	9	38	295
Zusammen	m.	1 848	3 147	8 859	2 970	3 620	1 454	976	22 874	1 683
	w.	41	2	13	3	113	39	130	341	883

*) Vorläufige Feststellung. — [1]) Bergbau 143, Elektrochemie 20, außerdem für Bergbau- und Hüttenkunde, für Chemie und Elektrochemie 15 Hörer, die auf die einzelnen Studienfächer nicht verteilt waren. — [2]) Schiffs- und Schiffsmaschinenbau 239, Bergbau 204. — [3]) Bergbau. — [4]) Nur Chemie. — [5]) Textilindustrie 8, Pharmazie 62. — [6]) Pharmazie. — [7]) Papieringenieurwesen 79, Elektrochemie 21, Gerbereichemie 7, Pharmazie 23. — [8]) Gerbereichemie 2, Pharmazie 1. — [9]) Einschl. Vermessungsingenieurwesen. — [10]) Einschl. Elektro- und Betriebsingenieurwesen. — [11]) Nur Chemie, einschl. Fabrikingenieurwesen. — [12]) Chemie und Pharmazie. — [13]) Landwirtschaft. — [14]) Einschl. Geodäsie. — [15]) Pharmazie 25, Mathematik 84, Naturwissenschaft 42. — [16]) Pharmazie 1, Mathematik 4, Naturwissenschaft 11. — [17]) Schiffs- u. Schiffsmaschinenbau 214, Bergbau 207. — [18]) Textilindustrie 8, Pharmazie 89. — [19]) Papieringenieurwesen 89, Elektrochemie 21, Gerbereichemie 16, Pharmazie 25. — [20]) Gerbereichemie 2, Pharmazie 1. — [21]) Pharmazie 22, Mathematik 71, Naturwissenschaft 45. — [22]) Pharmazie 1, Mathematik 5, Naturwissenschaft 10.

3. Zahl der Studierenden an den einzelnen Hochschulen

b. Technische Hochschulen

Winter-Semester 1921/22

Technische Hochschulen	m. = männliche, w. = weibliche Studierende	Studierende und Hörer: Studienfächer: Architektur	Bauingenieurwesen	Maschineningenieurwesen	Elektrotechnik	Chemie und Hüttenkunde	Sonstige Studienfächer	Allgemeine Wissenschaften	Gesamtzahl	Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen
Aachen	m.	65	104	348	151	478	(1 191	86	1 423	79
	w.	—	—	—	—	*10*	—	*9*	*19*	*51*
Berlin	m.	304	590	1 541	755	601	(2 558	15	4 364	370
	w.	*4*	*2*	*3*	*1*	*14*	—	—	*24*	*62*
Braunschweig	m.	88	136	406	169	(3 201	(4 104	58	1 162	77
	w.	—	—	—	—	(3 *7*	(5 *13*	*5*	*25*	*36*
Breslau	m.	—	—	435	277	360	—	11	1 083	29
	w.	—	—	—	—	*5*	—	—	*5*	*8*
Darmstadt	m.	236	388	1 093	738	(3 253	(6 162	52	2 922	255
	w.	*11*	—	*1*	*1*	(3 *9*	(7 *5*	*6*	*33*	*165*
Dresden	m.	245	(8 332	(9 1 212	.	(10 448	—	406	2 643	228
	w.	*11*	—	(9 *4*	.	(10 *17*	—	*93*	*125*	*216*
Hannover	m.	189	454	1 281	607	(3 289	—	163	2 983	80
	w.	*3*	—	*1*	—	(3 *9*	—	*7*	*20*	*135*
Karlsruhe	m.	131	285	550	457	(3 272	—	51	1 746	92
	w.	*3*	—	—	*1*	(3 *13*	—	*3*	*20*	*102*
München	m.	320	(11 572	(12 2 209	—	516	(13 652	109	4 378	673
	w.	*9*	—	(12 *3*	—	*9*	(13 *11*	*9*	*41*	*85*
Stuttgart	m.	206	(14 336	713	302	346	(15 113	43	2 059	336
	w.	*1*	—	*2*	*1*	*8*	(16 *15*	*6*	*33*	*470*
Zusammen	m.	1 784	3 197	9 788	3 456	3 764	1 780	994	24 763	2 219
	w.	*42*	*2*	*14*	*4*	*101*	*44*	*138*	*345*	*1 330*

[1]) Bergbau. — [2]) Schiffs- und Schiffsmaschinenbau 252, Bergbau 306. — [3]) Nur Chemie. — [4]) Textilindustrie 6, Pharmazie 98. — [5]) Pharmazie. — [6]) Papieringenieurwesen 101, Elektrochemie 20, Gerbereichemie 16, Pharmazie 25. — [7]) Gerbereichemie 3, Pharmazie 2. — [8]) Einschl. Vermessungsingenieurwesen. — [9]) Einschl. Elektroingenieurwesen. — [10]) Nur Chemie, einschl. Fabrikingenieurwesen. — [11]) Einschl. Vermessungsingenieure und Kulturingenieure. — [12]) Einschl. Elektroingenieure und Maschinen-Elektroingenieure. — [13]) Landwirtschaft. — [14]) Einschl. Geodäsie. — [15]) Pharmazie 22, Mathematik 59, Naturwissenschaft 32. — [16]) Pharmazie 1, Mathematik 6, Naturwissenschaft 8. —

c. Lyzeen

Lyzeen	Winter-Semester 1920/21: Immatrikulierte Studierende: Theologische Fakultät	Philosophische Fakultät	Gesamtzahl	Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen: männl.	weibl.	Sommer-Semester 1921: Immatrikulierte Studierende: Theologische Fakultät	Philosophische Fakultät	Gesamtzahl	Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen: männl.	weibl.
Braunsberg (Akademie)	34	15	49	5	*6*	36	19	55	10	*48*
Bamberg	45	27	72	12	*28*	38	47	85	12	*23*
Dillingen	109	22	131	38	*101*	102	42	144	21	*27*
Eichstädt	60	18	78	(1 6	(1 *6*	65	33	98	(3 8	(2 *4*
Freising	118	38	156	16	*9*	102	62	164	10	*2*
Passau	19	45	64	(3 41	(3 *22*	58	(1 47	(4 105	(5 21	*26*
Regensburg	127	54	181	36	*85*	126	105	231	33	*40*
Zusammen	512	219	731	154	*257*	527	355	882	115	*170*

[1]) Außerdem 64 Hörer und Hörerinnen eines coll. publ. über Grundfragen der Staatsphilosophie. — [2]) Außerdem 56 Hörer und Hörerinnen eines coll. publ. — [3]) Außerdem im W.-S. 1920/21: 115 männl. und 183 weibl. Besucher von Abendvorlesungen. — [4]) Darunter 1 weibl. Studierende. — [5]) Darunter 15 Studierende der Theologie mit kleiner Matrikel.

3. Zahl der Studierenden der einzelnen Hochschulen
d. Verschiedene Hochschulen

Bezeichnung der Hochschulen	Winter-Semester 1920/21				Sommer-Semester 1921			
	Studierende		Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen		Studierende		Sonstige zum Besuche von Vorlesungen zugelassene Personen	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Tierärztliche Hochschule Berlin	303	—	(1 195	—	295	—	(1 244	—
» » Hannover	473	—	(2 9	—	427	—	6	—
» » Dresden	201	5	60	8	221	5	49	1
Zusammen	977	5	264	8	943	5	299	1
Landwirtschaftl. Hochschule Berlin	933	22	123	25	931	25	72	10
» » Bonn-Poppelsdorf	(3 832	21	27	7	(3 851	17	10	3
Hochschule f. Landwirtschaft u. Brauerei Weihenstephan	(4 387	1	(5 9	—	(4 342	1	(5 8	—
Landwirtschaftl. Hochschule Hohenheim	795	12	10	3	728	12	9	2
Zusammen	2 947	56	169	35	2 852	55	99	15
Forstl. Hochschule Eberswalde	125	—	6	—	122	—	6	1
» » Hann. Münden	157	—	(6 54	—	135	—	(6 58	—
Sächs. Forstakademie Tharandt	80	—	(7 64	—	78	—	(7 53	—
Zusammen	362	—	124	—	335	—	117	1
Bergakademie Clausthal	448	—	28	1	477	—	20	—
» Freiberg i. S.	(8 401	—	30	51	(8 421	—	1	4
Zusammen	849	—	58	55	898	—	21	4
Handelshochschule Berlin	1 225	109	3 568	612	1 330	121	1 224	179
» München	562	38	378	60	536	36	(9 354	36
» Nürnberg	187	9	(10 2 912	1 29[illegible]	229	—	450	96
» Leipzig	826	13	94	4	706	17	112	5
» Mannheim	399	21	(11 1 550	—	324	21	(11 715	—
Zusammen	3 199	190	8 502	1 974	3 125	195	2 855	316
Fürst Leopold-Hochschule f. Staats- u. Wirtschaftswissenschaften in Detmold	91	4	3	1	90	10	11	2
Hochschule f. kommunale Verwaltung in Düsseldorf [12]	99	3	22	3	125	8	22	3
Akad. f. pr. Medizin in Düsseldorf	750	16	4	—	154	7	—	—
Akad. Hochschule f. d. bild. Künste Charlottenburg	102	38	6	—	69	23	5	—
Staatliche Kunstschule in Berlin	84	72	—	2	85	63	1	—
Unterrichtsanst. d. Kunstgewerbemuseums in Berlin	318	186	—	—	149	130	83	46
Akad. Meisterateliers in Berlin	22	—	—	—	25	1	—	—
Staatliche Kunstakademie in Königsberg i. Pr.	52	22	—	—	(13 43	(14 17	—	—
Akad. f. Kunst u. Kunstgewerbe in Breslau	(15 84	(16 59	5	1	63	40	2	1
Kunstakademie in Cassel	83	24	6	21	66	26	5	22
Zeichenakademie in Hanau	109	24	—	—	151	29	—	5
Städelsches Kunstinstitut in Frankfurt a. M.	41	22	75	50	42	17	—	—
Kunstakademie in Düsseldorf	164	20	—	—	155	23	—	—
Akademie d. bild. Künste in München	401	—	2	—	343	27	8	—
» » » » » Dresden	160	13	—	—	165	19	—	—
Staatl. Akademie f. graph. Künste u. Buchgew. zu Leipzig	403	127	—	—	395	120	—	—
Akademie d. bild. Künste in Stuttgart	96	18	21	12	89	24	22	9
Bad. Landeskunstschule Karlsruhe [17]	267	61	—	—	.	.	—	—
Staatliches Bauhaus zu Weimar [18]	81	62	8	—	61	51	—	—
Zusammen	2 467	748	123	86	.	.	.	.
Akad. Hochschule f. Musik in Charlottenburg	210	149	40	64	199	176	34	40
Akad. Meisterschulen f. musik. Komposition in Berlin	7	1	—	—	12	—	—	—
Akad. Inst. f. Kirchenmusik in Charlottenburg	30	—	17	—	30	21	—	—
Akad. d. Tonkunst in München	302	219	44	157	326	243	50	174
Konservatorium d. Musik in Würzburg [17]	220	202	586	43	.	.	.	.
» f. » u. Theater in Dresden	137	254	—	—	130	220	—	—
» d. » in Leipzig	434	426	—	—	423	406	—	—
Württ. Hochschule f. Musik in Stuttgart	268	414	—	—	235	447	—	—
Bad. Konservatorium f. Musik in Karlsruhe	(19 296	(20 602	9	51	(19 282	(20 552	3	2
Staatliche Musikschule in Weimar	113	152	—	—	132	170	—	—
Hochschule für Musik in Sondershausen	64	47	—	—	67	51	—	—
Zusammen	2 081	2 466	696	315	.	.	.	.

[1]) Darunter im W.-S. 1920/21 180, im S.-S. 1921 190 Studierende der Landwirtschaftlichen Hochschule. — [2]) Hospitanten. — [3]) Darunter im W.-S. 1920/21 158, im S.-S. 1921 170 Geodäten und Kulturtechniker. — [4]) Darunter im W.-S. 1920/21 70, im S.-S. 1921 69 Studierende der brautechnischen Abteilung. — [5]) Darunter im W.-S. 1920/21 2 Hospitanten und 1 Hörer, im S.-S. 1921 2 Hospitanten der brautechnischen Abteilung. — [6]) Darunter im W.-S. 1920/21 13, im S.-S. 1921 12 Hospitanten. — [7]) Im W.-S. 1920/21 52 Hörer, 12 Hospitanten, im S.-S. 1921 43 Hörer, 10 Hospitanten. — [8]) Einschl. Hörer. — [9]) Hörer 161, Hospitanten 193. — [10]) Einschl. der Besucher der allgemeinen Vorlesungen. — [11]) Hospitanten und Hörer. — [12]) Außerdem wurden die allgemein bildenden Vorlesungen von 5446 Hörern besucht. — [13]) Darunter 12 Schüler der Zeichenlehrerabteilung. — [14]) Darunter 7 Schülerinnen der Zeichenlehrerabteilung. — [15]) Darunter 8 Schüler des Zeichenlehrerseminars. — [16]) Darunter 5 Schülerinnen des Zeichenlehrerseminars. — [17]) Das Studienjahr ist nicht in Semester eingeteilt, sondern umfaßt jeweils das Winter- und S.-S. — [18]) Ehemalige Großherzogl. Sächs. Hochschule für bildende Kunst und ehem. Großherzogl. Sächs. Kunstgewerbeschule in Vereinigung. — [19]) Darunter im W.-S. 1920/21 4, im S.-S. 1921 3 Schüler des Methodikkurses. — [20]) Darunter im W.-S. 1920/21 und S.-S. 1921 je 5 Schülerinnen des Methodikkurses.

4. Zahl der Lehrkräfte an den einzelnen Hochschulen.

a. Universitäten.

Sommer-Semester 1921

Universitäten	Ordentliche Professoren	Außerordentliche Professoren	Honorar-Professoren	Privat-Dozenten	Beauftragte Dozenten	Lektoren	Hilfslehrer	Technische und sonstige Lehrer	Gesamtzahl
Berlin	124	75	45	272	11	24	4	1	556
Bonn	91	12	14	93	4	8	—	—	222
Breslau	100	8	12	86	5	6	—	2	219
Erlangen	56	22	2	10	—	3	—	5	98
Frankfurt a. M.	71	3	18	89	35	5	—	8	229
Freiburg i. Br.	(1 79	(2 58	14	23	10	5	9	—	198
Gießen	(3 57	(4 35	2	(4 23	—	—	—	—	117
Göttingen	92	8	7	67	7	8	—	5	194
Greifswald	64	6	2	28	2	7	—	6	115
Halle a. d. S.	76	19	13	65	5	21	1	2	202
Hamburg	50	32	4	76	65	7	6	—	240
Heidelberg	(5 62	59	26	31	7	4	—	5	194
Jena	(6 47	(7 60	(7 7	13	12	4	—	—	143
Kiel	63	19	7	51	5	4	—	2	151
Köln	43	—	8	47	18	6	3	4	129
Königsberg i. Pr	71	7	7	62	6	9	—	(8 6	168
Leipzig	88	100	9	61	—	11	—	1	270
Marburg	72	9	4	41	2	4	—	—	132
München	99	127	32	54	—	3	—	—	315
Münster	70	5	9	32	16	7	—	2	141
Rostock	45	24	3	17	—	6	1	—	96
Tübingen	57	22	—	38	—	—	16	—	133
Würzburg	59	19	2	31	2	2	3	—	118
Zusammen	1 636	729	247	1 310	212	154	43	49	4 380

[1]) Darunter 13 inaktive ordentliche Professoren. — [2]) Darunter 1 inaktiver außerordentlicher Professor, 1 inaktiver außerplanmäßiger außerordentlicher Professor und 1 inaktiv planmäßig außerordentlicher Professor. — [3]) Davon im Ruhestand 3. — [4]) Davon beurlaubt 1. — [5]) Darunter 4 inaktive ordentliche Professoren. — [6]) Darunter 4 emeritierte Professoren, die keine Vorlesungen mehr halten. — [7]) Darunter 1 emeritierter Professor, der keine Vorlesungen mehr hält. — [8]) Darunter 1 Lehrerin für Vortragskunst und 1 Tanzlehrerin.

b. Technische Hochschulen

Technische Hochschulen	Ordentliche Professoren	Außerordentliche Professoren	Honorar-Professoren	Dozenten	Assistenten	Beauftragte und Hilfslehrer	Gesamtzahl
Aachen	(1 39	2	3	39	62	7	152
Berlin	70	1	18	166	90	32	377
Braunschweig	42	—	1	18	36	7	104
Breslau	18	—	1	24	33	12	88
Darmstadt	54	—	1	45	56	—	156
Dresden	54	11	7	21	75	7	175
Hannover	41	2	3	30	51	4	131
Karlsruhe	42	23	3	12	39	26	145
München	52	3	8	29	56	35	183
Stuttgart	35	2	—	8	(2 52	35	132
Zusammen	447	44	45	392	550	165	1 643

[1]) Darunter 3 emeritierte ordentliche Professoren. — [2]) Assistenten und Hilfsassistenten.

c. Lyzeen

Lyzeen	Ordentliche Professoren	Außerordentliche Professoren	Honorar-Professoren	Von der Verpflichtung zur Abhaltung von Vorlesungen befreite Professoren	Dozenten	Gesamtzahl
Braunsberg	9	—	1	—	3	13
Bamberg	7	3	—	—	—	10
Dillingen	7	3	—	—	—	10
Eichstädt	5	6	—	3	—	14
Freising	8	3	—	—	1	12
Passau	6	4	—	—	1	11
Regensburg	5	6	—	—	—	11
Zusammen	47	25	1	3	5	81

4. Zahl der Lehrkräfte an den einzelnen Hochschulen

d. Verschiedene Hochschulen

Sommer-Semester 1921

Hochschulen	Ordentliche Professoren	Außerordentliche Professoren	Dozenten	Assistenten	Lektoren u. mit Abhaltung von Vorlesungen Beauftragte	Lehrer und sonstige	Gesamtzahl
Tierärztl. Hochschule Berlin	12	—	6	(1 29	3	—	50
» » Hannover	10	—	7	(2 20	1	—	38
» » Dresden	10	11	9	—	—	—	30
Zusammen	32	11	22	49	4	—	118
Landwirtsch. Hochschule Berlin	24	—	32	25	1	—	82
» » Bonn-Poppelsdorf	12	—	21	—	—	—	33
Hochschule f. Landwirtsch. u. Brauerei, Weihenstephan	11	6	—	12	—	12	41
Landwirtsch. Hochschule Hohenheim	10	1	(3 1	—	—	16	28
Zusammen	57	7	54	37	1	28	184
Forstl. Hochschule Eberswalde	.	.	.	.	.	.	.
» » Hann.-Münden	13	—	—	4	—	—	17
Sächs. Forstakademie Tharandt	9	—	—	—	5	—	14
Zusammen[4])	22	—	—	4	5	—	31
Bergakademie Clausthal	10	—	14	12	—	—	36
» Freiberg i. Sa.	18	2	6	16	3	—	45
Zusammen	28	2	20	28	3	—	81
Handelshochschule Berlin	—	—	39	—	49	—	88
» München	—	—	14	—	9	—	23
» Nürnberg	—	—	24	—	—	—	24
» Leipzig	—	—	(5 23	—	—	—	23
» Mannheim	10	—	12	—	(6 24	—	46
Zusammen	10	—	112	—	82	—	204
Fürst Leopold-Hochschule f. Staats- u. Wirtschaftswissenschaften in Detmold	3	3	4	—	11	2	23
Hochschule für kommunale Verwaltung in Düsseldorf	—	—	17	—	—	—	17
Akad. f. pr. Medizin, Düsseldorf	11	5	8	—	—	—	24
Akad. Hochschule f. d. bildenden Künste, Charlottenburg	—	—	—	—	—	19	19
Staatl. Kunstschule in Berlin	—	—	—	—	—	(7 23	23
Unterrichtsanst. d. Kunstgewerbemuseums Berlin	—	—	—	—	—	(8 49	49
Akad. Meisterateliers Berlin	8	—	—	—	—	—	8
Staatl. Kunstakademie in Königsberg	—	—	—	—	—	11	11
Akad. f. Kunst u. Gewerbe, Breslau	—	—	—	—	—	(9 24	24
Kunstakademie in Cassel	—	—	—	—	—	11	11
Zeichenakademie in Hanau	—	—	—	—	—	14	14
Städelsches Kunstinstitut in Frankfurt a. M.	—	—	—	—	—	(10 7	7
Kunstakademie in Düsseldorf	22	—	—	—	—	7	29
Akad. d. bild. Künste in München	14	1	4	—	—	—	19
» » » » » Dresden	—	—	—	—	—	22	22
Staatl. Akad. f. graph. Künste u. Buchgew. zu Leipzig	—	—	—	—	—	(11 28	28
Akad. d. bild. Künste in Stuttgart	—	—	—	—	—	16	16
Badische Landeskunstschule in Karlsruhe	—	—	—	—	—	30	30
Staatl. Bauhaus in Weimar	—	—	—	—	—	17	17
Zusammen	44	1	4	—	—	278	327
Akademische Hochschule für Musik in Charlottenburg	—	—	—	—	—	(12 60	60
Akad. Meisterschulen f. musikal. Kompositionen i. Berlin	3	—	—	—	—	—	3
Akad. Institut für Kirchenmusik in Charlottenburg	—	—	—	—	—	9	9
Akademie der Tonkunst in München	11	5	—	—	—	38	54
Konservatorium d. Musik in Würzburg	—	—	—	—	—	(8 29	29
» f. Musik u. Theater in Dresden	—	—	—	—	—	(13 59	59
» d. Musik in Leipzig	—	—	—	—	—	(14 54	54
Württ. Hochschule f. Musik in Stuttgart	—	—	—	—	—	(14 68	68
Bad. Konservat. f. Musik in Karlsruhe	—	—	—	—	—	(15 74	74
Staatl. Musikschule in Weimar	—	—	—	—	—	(16 41	41
Hochschule f. Musik in Sondershausen	—	—	—	—	—	(7 21	21
Zusammen	14	5	—	—	—	453	472

[1]) Darunter 13 Oberassistenten. — [2]) Darunter 10 Oberassistenten und 2 Volontärassistenten. — [3]) Privatdozentin. — [4]) Ohne Eberswalde. — [5]) Dozenten und Lektoren. — [6]) Darunter 1 Assistentin. — [7]) Darunter 2 Lehrerinnen. — [8]) Darunter 4 Lehrerinnen. — [9]) Darunter 1 Lehrerin und 6 Werkmeister. — [10]) Darunter 1 Lehrerin. — [11]) Davon 21 Professoren und Lehrer im Hauptamt und 7 im Nebenamt. — [12]) Darunter 7 Lehrerinnen. — [13]) Darunter 19 Lehrerinnen. — [14]) Einschl. Lehrerinnen. — [15]) Darunter 42 Lehrerinnen. — [16]) Darunter 8 Lehrerinnen.

XII. Justizwesen

1. Verteilung der ordentlichen Gerichte

(Mitteilung des Reichsjustizministeriums)

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der Gerichtseingesessenen nach der Volkszählung vom 8. Oktober 1919 [1]	Zahl der Amtsgerichte (am 1. Januar 1921)	Zahl der Landgerichte (am 1. Januar 1921)	Durchschnittliche Einwohnerzahl eines Amtsgerichtsbezirkes	Durchschnittliche Einwohnerzahl eines Landgerichtsbezirkes	Zahl der Richter überhaupt am 1. Januar 1921 [2]	Es kommt durchschnittlich ein Richter auf Einwohner	Zahl der Rechtsanwälte überhaupt am 1. Januar 1921 [3]	Es kommt durchschnittlich ein Rechtsanwalt auf Einwohner
Augsburg	1 150 302	49	5	23 476	230 060	217	5 301	151	7 618
Bamberg	1 363 619	68	6	20 053	227 270	273	4 995	199	6 852
Berlin	6 249 397	110	10	56 813	624 940	1 268	4 929	2 501	2 499
Braunschweig	480 599	24	1	20 025	480 599	98	4 904	92	5 224
Breslau	5 290 309	131	14	40 384	377 879	732	7 227	763	6 934
Cassel	1 053 558	76	3	13 863	351 186	168	6 271	148	7 119
Celle	3 258 048	119	10	27 379	325 805	444	7 338	514	6 339
Darmstadt	1 290 988	53	3	24 358	430 329	231	5 589	256	5 043
Dresden	4 663 298	112	7	41 637	666 185	799	5 836	1 098	4 247
Düsseldorf	3 015 960	42	6	71 809	502 660	445	6 777	554	5 444
Frankfurt a. M.	1 534 441	51	5	30 087	306 888	288	5 328	414	3 706
Hamburg	1 527 617	9	3	169 735	509 206	305	5 009	483	3 163
Hamm	5 092 260	106	8	48 040	636 533	669	7 612	758	6 718
Jena	1 608 443	74	7	21 736	229 778	295	5 452	187	8 601
Karlsruhe	2 208 503	60	8	36 808	276 063	283	7 804	454	4 865
Kiel	1 462 187	60	3	24 370	487 396	232	6 303	285	5 131
Köln	3 511 428	80	6	43 893	585 238	551	6 373	722	4 864
Königsberg	1 971 730	65	7	30 334	281 676	304	6 486	296	6 661
Marienwerder	566 028	23	3	24 610	188 676	106	5 340	66	8 576
München	2 065 532	59	7	35 009	295 076	436	4 737	636	3 248
Naumburg	3 495 990	126	9	27 746	388 443	480	7 283	499	7 006
Nürnberg	1 529 250	60	6	25 488	254 875	307	4 981	277	5 521
Oldenburg	421 081	15	1	28 072	421 081	47	8 959	26	16 195
Rostock	763 724	53	4	14 410	190 931	142	5 378	142	5 378
Stettin	1 787 193	59	5	30 291	357 439	229	7 804	248	7 206
Stuttgart	2 518 773	64	8	39 356	314 847	380	6 628	358	7 036
Zweibrücken	957 321	30	4	31 911	239 330	177	5 409	149	6 425
Deutsches Reich	60 837 579	1 778	159	34 217	382 626	9 906	6 142	12 276	4 956
Dagegen am 1. Januar 1919		1 955	176	33 210	368 898	10 569	6 143	12 030	5 397
Dagegen am 1. Januar 17		1 954	176	([4]33 227	368 898	10 588	6 132	12 393	5 239
Dagegen am 1. Januar 15		1 953	176	([4]33 244	368 898	10 594	6 129	13 024	4 985
Dagegen am 1. Januar 13		1 949	176	([4]33 312	368 898	10 177	6 380	12 297	5 280
Dagegen am 1. Januar 11		1 948	176	([4]31 130	344 553	9 974	6 080	10 817	5 606
Dagegen am 1. Januar 09		1 944	176	([5]31 194	344 553	9 686	6 261	9 578	6 331
Dagegen am 1. Januar 07		1 942	176	([5]29 025	320 268	9 289	6 068	8 608	6 548

[1]) Nach dem Gebietsstand des Deutschen Reichs vom 31. 3. 1921. — [2]) Ohne die Richter bei dem Reichsgericht und dem Bayerischen Obersten Landesgerichte; diese zählten am 1. Januar 1921, 1919, 1917 und 1915: 103 und 22, 1913, 1911 und 1909: 100 und 22, 1907: 98 und 22. — [3]) Ohne die bei dem Reichsgericht und die nur bei dem Bayerischen Obersten Landesgerichte zugelassenen Rechtsanwälte; die Zahl derselben betrug am 1. Januar 1921: 20 und 4, 1919: 18 und 2, 1917: 20 und 1, 1915: 22 und 5, 1913: 21 und 6, 1911: 23 und 4, 1909 und 1907: 25 und 5. — [4]) Nach der Volkszählung am 1. Dezember 1910. — [5]) Nach der Volkszählung am 1. Dezember 1905.

2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte

(Mitteilung des Reichsjustizministeriums)

a. Zivilsachen in erster Instanz im Jahre 1919

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der im Jahre 1919 in erster Instanz anhängig gewordenen										
	Mahnsachen (bei den Amtsgerichten*)	ordentlichen Prozesse		Wechselprozesse		anderen Urkundenprozesse		ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozesse (Summe)	Arreste und einstweilige Verfügungen		Prozesse in Ehe- und Entmündigungssachen (bei den Landgerichten)
		bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten		bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	
Augsburg	11 054	7 606	2 127	25	41	6	9	9 814	475	596	739
Bamberg	16 633	9 537	2 586	53	42	1	17	12 236	468	461	593
Berlin	229 715	137 651	61 833	1 394	4 175	105	758	205 916	11 143	17 884	15 916
Braunschweig	11 052	5 344	1 734	38	73	2	13	7 204	248	574	591
Breslau	105 883	56 249	14 338	391	434	16	81	71 509	2 990	3 839	4 312
Cassel	15 909	9 844	2 242	33	35	2	—	12 156	474	344	652
Celle	56 974	32 268	9 324	217	253	20	90	42 172	1 928	2 578	2 709
Colmar[1]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmstadt	22 784	13 764	3 445	61	36	5	17	17 328	685	548	940
Dresden	121 808	60 001	23 056	769	1 363	42	290	85 521	2 286	5 510	6 796
Düsseldorf	65 094	41 655	16 458	366	366	21	114	58 980	2 845	3 799	3 727
Frankfurt a. M.	36 495	19 581	8 015	160	182	13	95	28 046	1 181	1 470	1 917
Hamburg	54 793	32 323	16 924	188	779	37	136	50 387	1 293	3 733	4 919
Hamm	100 303	55 008	15 187	355	318	25	77	70 970	4 080	4 419	4 257
Jena	27 714	13 921	3 789	82	127	7	23	17 949	988	1 218	1 464
Karlsruhe[2]	31 548	20 697	7 388	160	133	28	43	28 449	1 443	1 859	2 150
Kiel	31 831	21 177	6 938	173	172	1	98	28 559	1 413	2 187	2 638
Köln	74 199	46 824	15 714	132	299	216	144	63 329	2 758	2 769	3 359
Königsberg	45 736	30 050	8 420	234	433	1	13	39 151	1 543	1 734	1 850
Marienwerder	17 569	12 026	3 190	71	135	—	7	15 429	612	767	840
München	36 165	23 715	8 256	143	536	25	129	32 804	423	2 395	2 919
Naumburg	58 954	34 706	10 692	155	250	14	51	45 868	1 955	3 714	4 440
Nürnberg	22 818	14 603	5 031	97	106	7	45	19 889	761	1 251	1 492
Oldenburg	7 775	4 293	817	29	12	12	21	5 184	332	112	327
Posen[1]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Rostock	11 801	7 432	2 073	42	96	2	12	9 657	430	364	672
Stettin	24 945	16 795	4 786	106	146	6	13	21 852	1 206	1 434	1 674
Stuttgart[2]	33 686	17 505	5 571	106	100	22	82	23 386	856	615	1 631
Zweibrücken	17 001	9 604	2 571	58	16	10	6	12 265	465	548	690
Deutsches Reich 1919	1 290 239	754 179	262 505	5 638	10 658	646	2 384	1 036 010	45 281	66 722	74 214
Dagegen im Jahre[3] 1918	821 802	448 447	123 693	3 260	5 641	192	888	582 121	21 568	24 179	35 470
17	990 240	488 464	99 873	5 935	5 370	259	608	600 509	18 803	17 002	25 556
16	1 485 218	642 543	104 064	11 771	5 880	390	714	765 362	21 407	16 467	22 680
15	1 782 989	1 150 362	133 674	119 625	17 029	1 258	1 173	1 423 121	29 833	18 325	17 552
14	2 860 876	2 156 867	178 927	307 079	38 214	2 518	1 990	2 685 595	63 924	30 166	26 086
Im Durchschnitt der Jahre 1911–1915	*2 834 737*	*2 252 098*	*188 716*	*290 200*	*37 556*	*2 911*	*2 054*	*2 773 535*	*67 563*	*29 820*	*26 871*
1906–1910	*2 081 969*	*2 183 064*	*274 715*	*270 535*	*80 228*	*2 641*	*2 640*	*2 813 822*	*62 162*	*29 467*	*24 024*
1901–1905	*2 007 055*	*1 832 752*	*227 727*	*239 366*	*75 729*	*3 065*	*2 502*	*2 380 541*	*49 201*	*20 966*	*18 535*
1896–1900	*1 918 102*	*1 504 622*	*168 670*	*179 620*	*59 135*	*3 272*	*1 892*	*1 917 210*	*49 084*	*16 748*	*13 924*
1891–1895	*2 055 151*	*1 314 101*	*145 779*	*170 985*	*54 420*	*3 474*	*2 414*	*1 721 173*	*56 571*	*14 417*	*11 416*

*) Zahlungsbefehle bei den Landgerichten — Verordnung vom 9. September 1915; aufgehoben durch Verordnung vom 18. Mai 1916 — Reichs-Gesetzbl. 1915 S. 562 — 1916 S. 393 — im Reiche 1915: 12539, 1916: 17 167. — [1]) Die Oberlandesgerichtsbezirke Colmar und Posen sind hier noch aufgeführt mit Rücksicht auf die in der Revisionsinstanz vorhandenen Eintragungen. — [2]) In den Oberlandesgerichtsbezirken Karlsruhe und Stuttgart ist ein erheblicher Teil der sonst zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Geschäfte auf Grund des § 14 Nr. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes Gemeindegerichten zugewiesen. — [3]) Ohne Colmar und Posen.

2a. Zivilsachen in erster Instanz im Jahre 1920

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der im Jahre 1920 in erster Instanz anhängig gewordenen										
	Mahnsachen (bei den Amtsgerichten*)	ordentlichen Prozesse		Wechselprozesse		anderen Urkundenprozesse		ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozesse (Summe)	Arreste und einstweilige Verfügungen		Prozesse in Ehe- und Entmündigungssachen (bei den Landgerichten)
		bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten		bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	
Augsburg	14 308	9 853	3 447	30	96	7	20	13 453	893	751	716
Bamberg	20 873	12 571	4 755	14	80	4	50	17 474	702	684	598
Berlin	351 557	180 381	86 045	1 257	4 717	166	1 016	273 582	16 671	26 090	15 690
Braunschweig	16 408	7 451	2 990	29	106	4	17	10 597	405	836	586
Breslau	121 178	68 773	22 950	278	871	107	95	93 074	5 058	6 095	3 841
Cassel	19 721	12 445	3 616	54	91	5	13	16 224	781	589	580
Celle	75 589	43 118	15 306	193	407	30	110	59 164	3 223	4 015	2 648
Colmar[1]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmstadt	25 770	15 155	5 628	48	58	3	55	20 947	1 144	837	931
Dresden	155 652	69 492	38 042	467	2 493	147	502	111 143	3 398	8 460	6 920
Düsseldorf	87 199	45 379	25 278	202	668	31	168	71 726	4 512	5 459	3 909
Frankfurt a. M.	47 500	22 229	13 486	103	298	22	209	36 347	1 761	2 444	1 639
Hamburg	73 911	39 228	25 520	181	1 044	94	213	66 280	1 712	5 216	4 267
Hamm	127 546	62 040	23 016	209	419	44	160	85 888	6 357	5 882	4 287
Jena	31 394	17 919	7 273	109	227	20	39	25 587	1 543	1 894	1 478
Karlsruhe[2]	42 901	25 651	12 969	82	226	33	93	39 054	2 216	2 727	2 063
Kiel	42 702	25 408	9 787	187	338	6	42	35 768	2 057	2 645	2 518
Köln	83 054	46 998	26 975	215	708	35	220	75 151	4 797	4 247	3 047
Königsberg	53 395	34 393	11 805	230	713	5	16	47 162	2 458	2 306	1 685
Marienwerder	11 337	9 256	2 255	74	76	—	8	11 669	900	477	429
München	51 553	32 443	14 262	173	888	19	265	48 050	2 578	3 665	2 657
Naumburg	86 454	45 102	16 876	230	451	18	115	62 792	2 891	5 704	4 270
Nürnberg	31 581	18 410	8 323	81	210	63	69	27 156	822	1 822	1 431
Oldenburg	11 801	5 156	1 730	22	41	16	7	6 972	495	227	304
Posen[1]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Rostock	16 293	10 497	3 590	62	227	4	16	14 396	718	582	642
Stettin	36 104	25 260	8 445	182	262	9	15	34 173	2 163	2 048	1 569
Stuttgart[2]	44 498	22 217	10 537	94	306	29	143	33 326	1 483	1 073	1 543
Zweibrücken	19 892	10 074	4 444	42	89	25	17	14 691	666	815	661
Deutsches Reich 1920	**1 700 171**	**916 899**	**409 350**	**4 848**	**16 110**	**946**	**3 693**	**1 351 846**	**72 404**	**97 590**	**70 909**
Dagegen im Jahre[3] 1919	1 290 239	754 179	262 505	5 638	10 658	646	2 384	1 036 010	45 281	66 722	74 214
18	821 802	448 447	123 693	3 260	5 641	192	888	582 121	21 568	24 179	35 470
17	990 240	488 464	99 873	5 935	5 370	259	608	600 509	18 803	17 002	25 556
16	1 485 218	642 543	104 064	11 771	5 880	390	714	765 362	21 407	16 467	22 680
15	1 782 989	1 150 362	133 674	119 625	17 029	1 258	1 173	1 423 121	29 833	18 325	17 552
Im Durchschnitt der Jahre 1911—1915	*2 834 737*	*2 252 098*	*188 716*	*290 200*	*37 556*	*2 911*	*2 054*	*2 773 535*	*67 563*	*29 826*	*26 871*
1906—1910	*2 081 969*	*2 183 064*	*274 715*	*270 535*	*80 228*	*2 641*	*2 640*	*2 813 822*	*62 162*	*29 467*	*24 024*
1901—1905	*2 007 055*	*1 832 752*	*227 127*	*239 366*	*75 729*	*3 065*	*2 502*	*2 380 541*	*49 201*	*20 966*	*18 535*
1896—1900	*1 918 102*	*1 504 622*	*168 670*	*179 620*	*59 135*	*3 272*	*1 892*	*1 917 210*	*19 084*	*16 748*	*13 924*
1891—1895	*2 055 151*	*1 341 101*	*145 779*	*170 985*	*54 420*	*3 474*	*2 414*	*1 721 173*	*56 571*	*14 417*	*11 416*

*) Zahlungsbefehle bei den Landgerichten — Verordnung vom 9. September 1915; aufgehoben durch Verordnung vom 18. Mai 1916 — Reichs-Gesetzbl. 1915 S. 562 — 1916 S. 393 — im Reiche 1915: 12 539, 1916: 17 167 — [1]) Vgl. Anmerkung 1, Tabelle 2a 1919. — [2]) In den Oberlandesgerichtsbezirken Karlsruhe und Stuttgart ist ein erheblicher Teil der sonst zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Geschäfte auf Grund des § 14 Nr. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes Gemeindegerichten zugewiesen. — [3]) Ohne Colmar und Posen.

2b. Strafsachen in erster Instanz im Jahre 1919

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der im Jahre 1919 in erster Instanz anhängig gewordenen						
	Anträge auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls (bei den Schöffen- [Amts-] Gerichten)	Privatklagesachen (bei den Schöffen- [Amts-] Gerichten)	Anklagesachen wegen				
			Übertretungen	Vergehen		Verbrechen	
				bei den Schöffen- (Amts-) Gerichten	bei den Strafkammern	bei den Strafkammern	bei den Schwurgerichten
Augsburg	22 183	1 967	198	1 985	130	847	21
Bamberg	39 847	2 499	282	2 044	350	1 105	37
Berlin	55 478	11 143	6 807	29 028	1 120	10 168	339
Braunschweig	10 136	804	76	2 282	140	776	40
Breslau	49 029	10 239	3 333	18 696	596	5 877	259
Cassel	11 757	1 785	822	4 583	291	811	91
Celle	35 313	3 932	1 890	11 315	410	3 599	142
Colmar[1]	.	.	.	.	.	.	.
Darmstadt	28 190	2 445	169	3 432	278	1 001	38
Dresden	49 366	7 324	1 954	11 286	739	6 163	276
Düsseldorf	26 614	4 566	2 548	15 871	438	5 584	193
Frankfurt a. M.	15 284	2 483	2 301	6 986	577	1 692	143
Hamburg	16 507	2 263	1 227	7 433	301	3 073	88
Hamm	47 088	6 841	3 703	19 697	1 185	7 494	366
Jena	19 955	2 630	853	3 731	126	1 369	86
Karlsruhe	37 926	3 268	460	3 053	279	2 114	106
Kiel	18 655	2 186	1 304	6 250	217	2 456	69
Köln	33 753	5 184	4 881	16 235	888	4 481	159
Königsberg	18 089	4 384	1 918	9 489	350	1 923	102
Marienwerder	7 663	1 858	792	4 207	63	1 021	68
München	43 469	4 918	406	3 687	728	1 788	68
Naumburg	41 956	5 733	2 733	13 217	504	4 733	401
Nürnberg	33 917	3 274	790	3 264	374	1 460	46
Oldenburg	5 132	454	67	810	79	515	16
Posen[1]	.	.	.	.	.	.	.
Rostock	14 921	1 016	425	1 040	39	814	64
Stettin	16 088	2 540	1 412	7 332	261	1 623	100
Stuttgart	30 895	3 634	940	7 126	289	2 499	150
Zweibrücken	45 302	1 610	238	1 620	123	1 177	22
Deutsches Reich 1919	774 513	100 980	42 529	215 699	10 875	76 163	3 490
Dagegen im Jahre[2] 1918	969 958	69 408	36 145	187 514	7 529	53 686	1 469
17	783 186	59 042	44 501	279 318	8 787	50 618	1 364
16	495 865	64 735	62 512	251 095	8 864	41 568	1 671
15	316 754	72 363	83 133	260 576	47 807	37 431	1 823
14	430 102	107 042	157 959	316 692	26 153	46 562	3 525
Im Durchschnitt der Jahre 1911—1915	*506 992*	*128 274*	*175 878*	*380 108*	*33 841*	*51 291*	*3 819*
1906—1910	*539 893*	*134 234*	*222 340*	*424 241*	*28 247*	*51 941*	*4 420*
1901—1905	*523 533*	*119 294*	*233 442*	*374 608*	*50 607*	*46 455*	*4 865*
1896—1900	*486 671*	*108 413*	*221 693*	*344 513*	*47 185*	*40 220*	*5 071*
1891—1895	*475 703*	*95 335*	*240 270*	*314 176*	*44 798*	*37 001*	*5 170*

[1] Vgl. Anmerkung 1 Tabelle 2a 1919. — [2] Ohne Colmar und Posen.

2b. Strafsachen in erster Instanz im Jahre 1920

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der im Jahre 1920 in erster Instanz anhängig gewordenen						
	Anträge auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls (bei den Schöffen- [Amts-] Gerichten)	Privatklagesachen	Anklagesachen wegen				
			Übertretungen	Vergehen		Verbrechen	
				bei den Schöffen- (Amts-) Gerichten	bei den Strafkammern	bei den Strafkammern	bei den Schwurgerichten
Augsburg	36 286	2 797	397	2 846	260	953	32
Bamberg	54 417	3 741	445	2 920	280	960	30
Berlin	82 776	15 248	10 978	47 642	1 864	13 498	498
Braunschweig	15 631	1 256	117	2 804	152	841	35
Breslau	64 928	14 424	4 909	28 325	1 046	7 399	569
Cassel	12 480	2 435	1 071	5 756	368	1 419	80
Celle	42 245	5 543	2 535	17 684	586	4 756	248
Colmar[1]	.	.	.	.	.	.	.
Darmstadt	41 008	3 041	258	5 298	662	1 528	51
Dresden	65 769	10 700	2 840	15 596	1 162	7 465	348
Düsseldorf	39 026	5 658	3 775	27 449	736	6 261	246
Frankfurt a. M.	23 916	3 162	2 907	11 528	593	2 186	104
Hamburg	31 270	3 257	2 048	12 395	593	4 335	276
Hamm	60 842	9 259	6 206	29 753	1 977	8 528	353
Jena	24 834	3 924	1 258	4 960	263	1 859	109
Karlsruhe	45 599	5 368	806	4 970	400	3 211	139
Kiel	19 331	2 952	1 590	8 507	301	2 937	83
Köln	66 068	6 827	6 202	29 570	1 276	5 856	217
Königsberg	20 269	6 390	2 306	14 957	468	2 430	178
Marienwerder	8 175	1 532	618	4 417	135	736	63
München	70 556	7 207	586	6 644	1 022	1 919	81
Naumburg	47 071	8 027	3 476	18 516	508	5 968	350
Nürnberg	50 844	4 684	880	5 078	759	1 637	56
Oldenburg	6 379	587	245	1 028	161	587	23
Posen[1]	.	.	.	.	.	.	.
Rostock	19 661	1 445	785	1 879	202	1 293	105
Stettin	19 874	3 939	2 165	10 648	378	2 160	137
Stuttgart	39 219	4 849	1 464	10 532	1 337	3 244	243
Zweibrücken	54 850	1 892	620	2 597	166	1 389	59
Deutsches Reich 1920	**1 063 324**	**140 144**	**61 487**	**334 299**	**17 655**	**95 355**	**4 713**
Dagegen im Jahre[2] 1919	774 513	100 980	42 529	215 699	10 875	76 163	3 490
18	969 958	69 408	36 145	187 514	7 529	53 686	1 469
17	783 186	59 042	44 501	279 318	8 787	50 618	1 364
16	495 865	64 735	62 512	251 095	8 864	41 568	1 671
15	316 754	72 363	83 133	260 576	47 807	37 431	1 823
Im Durchschnitt der Jahre 1911—1915	*506 992*	*128 274*	*175 878*	*380 108*	*33 841*	*51 291*	*3 819*
1906—1910	*539 893*	*131 234*	*222 340*	*424 241*	*28 247*	*51 911*	*4 420*
1901—1905	*523 533*	*119 294*	*233 442*	*374 608*	*50 607*	*46 455*	*4 865*
1896—1900	*486 671*	*108 413*	*221 693*	*344 513*	*47 185*	*40 220*	*5 071*
1891—1895	*475 703*	*95 335*	*240 270*	*314 176*	*44 798*	*37 001*	*5 170*

[1]) Vgl. Anmerkung 1 Tabelle 2a 1919. — [2]) Ohne Colmar und Posen.

2c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen im Jahre 1919

Oberlandesgerichtsbezirke	Zivilsachen: Berufungsinstanz. Im Jahre 1919 anhängig gewordene Berufungen bei den Landgerichten	Zivilsachen: Berufungsinstanz. Im Jahre 1919 anhängig gewordene Berufungen bei den Oberlandesgerichten in ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen[1]	Zivilsachen: Berufungsinstanz. Im Jahre 1919 anhängig gewordene Berufungen bei den Oberlandesgerichten in Ehe- und Entmündigungsprozessen	Zivilsachen: Revisionsinstanz. Im Jahre 1919 anhängig gewordene Revisionen[2] in ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen[1]	Zivilsachen: Revisionsinstanz. Im Jahre 1919 anhängig gewordene Revisionen[2] in Ehe- und Entmündigungsprozessen	Zivilsachen: Auf je 1000 im Jahre 1919 in der vorhergehenden Instanz ergangene Endurteile[3] entfielen anhängig gewordene Berufungen bei den Landgerichten	Zivilsachen: Auf je 1000 im Jahre 1919 in der vorhergehenden Instanz ergangene Endurteile[3] entfielen anhängig gewordene Berufungen bei den Oberlandesgerichten	Zivilsachen: Auf je 1000 im Jahre 1919 in der vorhergehenden Instanz ergangene Endurteile[3] entfielen anhängig gewordene Revisionen	Strafsachen: Berufungsinstanz. Urteile der Strafkammern im Jahre 1919	Strafsachen: Revisionsinstanz. Urteile der Oberlandesgerichte auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in der Berufungsinstanz[4] im Jahre 1919	Strafsachen: Revisionsinstanz. Urteile des Reichsgerichts im Jahre 1919 auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern erster Instanz[5]	Strafsachen: Revisionsinstanz. Urteile des Reichsgerichts im Jahre 1919 auf Revisionen gegen Urteile der Schwurgerichte	Strafsachen: Auf je 1000 Urteile der Vorinstanz entfielen im Jahre 1919 Urteile der Berufungsinstanz	Strafsachen: Auf je 1000 Urteile der Vorinstanz entfielen im Jahre 1919 Urteile der Revisionsinstanz, und zwar Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz[6]	Strafsachen: Auf je 1000 Urteile der Vorinstanz entfielen im Jahre 1919 Urteile der Revisionsinstanz, und zwar Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in der Berufungsinstanz
Augsburg	404	171	62	13	11	287	431	130	377	—	45	2	69	57	.
Bamberg	392	153	33	14	2	273	337	140	608	—	36	2	77	48	.
Berlin	8 182	7 393	1 031	638	113	296	448	151	2 495	305	592	25	66	61	122
Braunschweig	195	165	35	13	4	190	302	194	124	12	22	2	44	26	97
Breslau	3 200	1 654	250	114	26	241	427	139	2 622	129	267	17	89	47	49
Cassel	592	261	55	23	4	277	401	165	545	34	56	3	68	65	62
Celle	2 352	1 471	201	113	23	287	487	134	1 516	118	154	5	86	42	78
Colmar[7]	.	.	.	2	—	.	.	.	—	—	—	—	.	.	.
Darmstadt	607	26[illegible]	66	16	4	321	320	121	302	14	66	1	50	61	46
Dresden	2 984	1 862	510	141	42	281	361	143	1 065	73	145	8	63	24	69
Düsseldorf	2 588	2 180	244	222	24	290	413	169	1 241	56	195	9	66	38	45
Frankfurt a. M.	990	871	189	95	12	282	437	170	481	28	107	5	48	57	58
Hamburg	2 206	2 658	539	257	33	264	398	160	355	27	114	1	54	55	76
Hamm	3 406	2 080	257	169	15	265	419	151	1 665	79	301	21	61	45	47
Jena	720	463	102	26	10	272	463	111	393	26	49	1	49	33	66
Karlsruhe	953	590	139	45	7	253	373	153	419	16	38	4	66	17	38
Kiel	1 439	786	134	82	15	256	375	162	878	59	97	2	81	39	67
Köln	2 806	2 145	222	163	16	267	416	123	1 444	59	243	6	60	55	49
Königsberg	2 108	1 063	105	68	18	256	421	110	982	77	138	5	77	66	78
Marienwerder[8]	846	728	52	51	12	232	714	88	648	82	102	6	98	109	127
München	1 159	574	121	50	19	294	460	134	818	—	82	5	73	53	.
Naumburg	1 739	1 071	239	103	25	211	383	135	1 023	62	207	19	41	45	61
Nürnberg	694	287	111	19	16	282	356	127	640	—	56	2	68	46	.
Oldenburg	172	61	22	3	1	227	289	77	97	4	24	—	53	44	41
Posen[7]	.	.	.	65	7	.	.	.	.	.	43	2	.	.	.
Rostock	400	180	37	10	4	233	361	106	190	10	15	—	58	19	53
Stettin	1 062	659	76	46	14	216	452	123	696	58	90	4	71	52	85
Stuttgart	884	506	142	45	8	272	419	144	937	33	52	4	72	21	35
Zweibrücken	378	150	48	8	3	281	373	143	419	—	37	—	68	35	.
Deutsches Reich 1919	43 458	30 450	5 022	2 614	488	268	421	148	22 980	1 361	3 373	161	68	46	69
Dagegen im Jahre 1918	*)27 559	*)22098	*)3338	2 375	375	*)281	*)499	162	*)35147	*)3135	3 466	66	101	57	98
Dagegen im Jahre 17	28 700	22 211	2 651	2 647	310	261	494	162	32 373	2 721	2 394	56	81	42	91
Dagegen im Jahre 16	34 493	25 244	2 356	2 539	312	259	494	146	32 567	2 363	3 058	84	88	59	81
Dagegen im Jahre 15	50 753	27 404	2 364	2 425	299	284	471	141	29 549	2 069	4 022	92	80	47	75
Dagegen im Jahre 14	91 995	36 040	3 472	3 272	407	288	475	135	57 120	5 080	5 351	211	108	69	97
Im Durchschnitt der Jahre 1911–1915	*92 961*	*37 071*	*3 220*	*3 128*	*347*	*287*	*480*	*126*	*64 210*	*5 295*	*5 171*	*202*	*108*	*61*	*88*
Im Durchschnitt der Jahre 1906–1910	*75 323*	*43 427*	*2 589*	*3 908*	*283*	*264*	*445*	*135*	*72 316*	*5 742*	*5 439*	*215*	*107*	*68*	*85*
Im Durchschnitt der Jahre 1901–1905	*58 902*	*30 540*	*1 759*	*3 521*	*204*	*246*	*423*	*172*	*64 214*	*4 361*	*5 033*	*203*	*100*	*52*	*72*
Im Durchschnitt der Jahre 1896–1900	*46 864*	*20 225*	*1 242*	*2 590*	*116*	*228*	*412*	*182*	*57 053*	*3 622*	*4 378*	*196*	*95*	*50*	*64*
Im Durchschnitt der Jahre 1891–1895	*42 198*	*17 409*	*996*	*2 289*	*106*	*205*	*395*	*185*	*51 076*	*3 035*	*3 984*	*226*	*86*	*49*	*59*

[1]) Die Berufungen in den Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen, und den Berufungen in ordentlichen Prozessen hinzugezählt. — [2]) Bei dem Reichsgericht und dem Bayerischen Obersten Landesgerichte. — [3]) In ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen sowie in Verfahren betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen (mit Ausschluß der auf Versäumnis oder auf Grund eines Anerkenntnisses oder Verzichts ergangenen oder ein bedingtes Endurteil erledigenden Urteile). — [4]) Bezüglich der bayerischen Oberlandesgerichtsbezirke ist zu beachten, daß die Revisionen in Strafsachen, die an sich zur Zuständigkeit der Oberlandesgerichte gehören, seit dem 1. Januar 1900 dem Obersten Landesgericht in München überwiesen sind. Urteile dieser Art sind ergangen 1919: 227, 1918: 321, 1917: 280, 1916: 295, 1915: 194, 1914: 494. Bezüglich der preußischen Bezirke kommt in Betracht, daß das Oberlandesgericht in Berlin (Kammergericht) für den ganzen Umfang Preußens ausschließlich zuständig ist für die Behandlung und Entscheidung a) über die nicht zur Zuständigkeit des Reichsgerichts gehörenden Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz, b) über die Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in der Berufungsinstanz, sofern eine nach Landesrecht strafbare Handlung den Gegenstand der Untersuchung bildet. — [5]) Die geringe Zahl der gemäß § 123, Abs. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes von den Oberlandesgerichten und die Zahl der von dem Obersten Landesgericht in München erlassenen Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz sind den Urteilen des Reichsgerichts hinzugezählt. — [6]) Die Zahl der Revisionen gegen Urteile der Schwurgerichte ist nur klein, so daß die Durchschnittsberechnungen für die Oberlandesgerichtsbezirke willkürlichen Schwankungen unterworfen sind; für das Deutsche Reich ergeben sich hier als Verhältniszziffern 1919: 52, 1918: 45, 1917: 39, 1916: 47, 1915: 47, 1914: 54. — [7]) Vgl. Anmerkung 1 Tabelle 2a 1919. — [8]) Bei dem Oberlandesgericht Marienwerder fehlen die Ergebnisse aus den Bezirken der an Polen abgegebenen Gerichte. — *) Vergleichszahlen für 1914–1918 ohne Colmar und Posen.

2c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen im Jahre 1920

Oberlandesgerichtsbezirke	Zivilsachen								Strafsachen						
	Berufungsinstanz. Im Jahre 1920 anhängig gewordene Berufungen bei den			Revisionsinstanz. Im Jahre 1920 anhängig gewordene Revisionen[2]) in		Auf je 1000 im Jahre 1920 in der vorhergehenden Instanz ergangene Endurteile[3]) entfielen anhängig gewordene			Berufungsinstanz. Urteile der Strafkammern im Jahre 1920	Revisionsinstanz.			Auf je 1000 Urteile der Vorinstanz entfielen im Jahre 1920 Urteile der		
	Landgerichten	Oberlandesgerichten in ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen[1])	Oberlandesgerichten in Ehe- und Entmündigungsprozessen	ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen[1])	Ehe- und Entmündigungsprozessen	Berufungen bei den Landgerichten	Berufungen bei den Oberlandesgerichten	Revisionen		Urteile der Oberlandesgerichte auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in der Berufungsinstanz[4]) im Jahre 1920	Urteile des Reichsgerichts im Jahre 1920 auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern erster Instanz[5])	Urteile des Reichsgerichts im Jahre 1920 auf Revisionen gegen Urteile der Schwurgerichte	Berufungsinstanz	Revisionsinstanz, und zwar Urteile auf Revisionen gegen Urteile d. Strafkammern in erster Instanz[6])	Revisionsinstanz, und zwar Urteile auf Revisionen gegen Urteile d. Strafkammern in der Berufungsinstanz
Augsburg	519	264	99	9	14	239	397	76	812	52	51	2	81	51	64
Bamberg	612	280	51	13	4	275	330	96	1 227	129	68	5	90	62	105
Berlin	10 556	11 070	1 547	840	165	283	433	160	7 204	1 096	1 354	50	101	94	152
Braunschweig	391	389	77	17	3	227	384	114	407	19	123	7	87	117	47
Breslau	4 330	2 452	434	143	35	246	413	142	5 155	353	578	31	115	68	68
Cassel	904	475	91	24	4	284	418	110	1 537	169	140	13	145	85	110
Celle	3 362	2 433	343	176	25	278	459	144	3 476	381	394	19	126	73	110
Colmar[7])	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Darmstadt	759	385	104	25	10	291	330	113	781	63	100	3	70	51	81
Dresden	4 026	3 167	831	130	62	278	350	98	2 591	233	342	6	94	46	90
Düsseldorf	3 382	3 644	387	224	27	285	407	157	3 813	251	361	15	105	52	66
Frankfurt a. M.	1 313	1 478	328	80	7	311	461	119	1 283	135	190	9	73	61	105
Hamburg	2 560	4 049	764	302	46	283	411	152	1 616	112	306	23	96	65	69
Hamm	4 277	3 211	494	171	19	270	417	124	4 502	315	550	39	101	56	70
Jena	1 000	850	176	68	17	268	288	148	998	85	101	5	83	51	85
Karlsruhe	1 344	1 209	214	65	3	242	370	163	1 166	74	104	5	92	31	63
Kiel	1 984	1 323	299	86	12	277	374	141	1 782	167	280	7	125	84	94
Köln	3 317	3 190	387	215	25	270	418	130	3 961	266	386	17	89	54	67
Königsberg	2 670	1 622	141	79	12	255	424	100	2 271	172	234	13	108	85	76
Marienwerder[8])	666	451	51	44	1	228	588	182	685	75	96	11	105	117	109
München	1 582	1 048	307	56	30	232	409	138	2 143	173	143	6	100	59	81
Naumburg	2 816	1 729	342	127	35	234	357	153	3 133	251	604	41	96	97	80
Nürnberg	866	515	185	26	13	233	349	115	1 649	100	86	4	106	62	61
Oldenburg	274	154	21	11	—	221	377	153	260	34	43	3	94	61	131
Posen[7])	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	54	4	—	—	—
Rostock	654	284	52	22	7	224	306	139	534	53	47	6	89	36	99
Stettin	1 841	937	155	58	16	235	375	114	1 499	175	297	15	89	100	117
Stuttgart	1 201	1 117	196	69	14	265	408	138	1 616	149	136	4	79	38	92
Zweibrücken	444	213	44	10	6	245	284	110	926	52	67	2	95	47	56
Deutsches Reich 1920	**57 650**	**47 939**	**8 120**	**3 094**	**612**	**265**	**404**	**141**	**57 027**	**5 134**	**7 235**	**365**	**99**	**68**	**90**
Dagegen im Jahre 1919	*)43 458	*)30450	*)5022	2 614	488	*)268	*)421	148	*)22980	*)1361	3 373	161	*)68	46	69
18	27 559	22 098	3 338	2 375	375	281	499	162	35 147	3 135	3 466	66	101	57	98
17	28 700	22 211	2 651	2 647	310	261	494	162	32 373	2 721	2 394	56	81	42	91
16	34 493	25 244	2 356	2 539	312	259	494	146	32 567	2 363	3 058	84	88	59	81
15	50 753	27 404	2 364	2 425	299	284	471	141	29 549	2 069	4 022	92	80	47	75
Im Durchschnitt der Jahre 1911–1915	*92 961*	*37 071*	*3 220*	*3 128*	*347*	*287*	*480*	*126*	*64 210*	*5 295*	*5 171*	*202*	*108*	*61*	*88*
1906–1910	*75 323*	*43 421*	*2 589*	*3 908*	*283*	*264*	*445*	*135*	*72 316*	*5 742*	*5 439*	*215*	*107*	*68*	*85*
1901–1905	*58 902*	*30 540*	*1 759*	*3 521*	*204*	*246*	*423*	*172*	*64 214*	*4 361*	*5 033*	*203*	*100*	*52*	*72*
1896–1900	*46 864*	*20 225*	*1 242*	*2 590*	*116*	*228*	*412*	*182*	*57 053*	*3 622*	*4 378*	*196*	*95*	*50*	*64*
1891–1895	*42 198*	*17 409*	*996*	*2 289*	*106*	*205*	*395*	*185*	*51 076*	*3 035*	*3 984*	*226*	*86*	*49*	*59*

[1]) Die Berufungen in den Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen, sind den Berufungen in ordentlichen Prozessen hinzugezählt. — [2]) Bei dem Reichsgericht und dem Bayerischen Obersten Landesgerichte. — [3]) In ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen sowie in Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen (mit Ausschluß der auf Versäumnis oder auf Grund eines Anerkenntnisses oder Verzichts ergangenen oder ein bedingtes Endurteil erledigenden Urteile). — [4]) Bezüglich der bayerischen Oberlandesgerichtsbezirke ist zu beachten, daß die Revisionen in Strafsachen, die an sich zur Zuständigkeit der Oberlandesgerichte gehören, seit dem 1. Januar 1900 dem Obersten Landesgericht in München überwiesen sind. Urteile dieser Art sind ergangen 1920: 592, 1919: 227, 1918: 321, 1917: 280, 1916: 295, 1915: 194. Bezüglich der preußischen Bezirke kommt in Betracht, daß das Oberlandesgericht in Berlin (Kammergericht) für den ganzen Umfang Preußens ausschließlich zuständig ist für die Behandlung und Entscheidung a) über die nicht zur Zuständigkeit des Reichsgerichts gehörenden Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz, b) über die Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in der Berufungsinstanz, sofern eine nach Landesrecht strafbare Handlung den Gegenstand der Untersuchung bildet. — [5]) Die geringe Zahl der gemäß § 123, Abs. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes von den Oberlandesgerichten und die Zahl der von dem Obersten Landesgericht in München erlassenen Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz sind den Urteilen des Reichsgerichts hinzugezählt. — [6]) Die Zahl der Revisionen gegen Urteile der Schwurgerichte ist nur klein, so daß die Durchschnittsberechnungen für die Oberlandesgerichtsbezirke willkürlichen Schwankungen unterworfen sind; für das Deutsche Reich ergeben sich hier als Verhältniszifferen 1920: 77, 1919: 52, 1918: 45, 1917: 39, 1916: 47, 1915: 47. — [7]) Vgl. Anmerkung 1 Tabelle 2a 1919. — [8]) Vgl. Anmerkung 8 Tabelle 2c 1919. — *) Vergleichszahlen für 1915–1919 ohne Colmar und Posen.

3. Kriminal

a. Im Jahre 1915 verurteilte Personen nach

Staaten und Landesteile (Ort der Tat)	Zahl der im Jahre 1915									
	Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt	Gewalt und Drohungen gegen Beamte	Hausfriedensbruchs	Arrestbruchs	Verletzungen der Eidespflicht	Unzucht, Notzucht	Beleidigung	Mordes	Totschlags	leichter Körperverletzung
Prov. Ostpreußen	15 028	208	259	39	11	50	1 018	1	4	446
» Westpreußen	13 209	215	252	60	13	39	999	—	5	372
Stadt Berlin	13 625	194	326	49	19	84	985	—	1	270
Prov. Brandenburg	24 066	265	524	72	24	172	1 667	2	4	491
» Pommern	12 840	159	262	31	7	55	855	—	5	384
» Posen	16 752	225	273	124	11	58	1 208	4	3	560
» Schlesien	38 559	945	794	153	38	292	3 400	8	5	1 248
» Sachsen	18 021	189	299	42	33	167	1 220	2	4	294
» Schleswig-Holstein	10 103	226	215	25	17	71	626	2	—	245
» Hannover	15 751	205	432	37	18	132	1 152	1	3	544
» Westfalen	24 760	589	582	81	22	242	1 289	8	4	509
» Hessen-Nassau	12 615	215	198	47	9	72	817	—	3	239
Rheinprovinz	46 219	1 222	835	179	35	380	2 856	7	12	1 089
Hohenzollern	392	4	3	—	2	1	25	—	—	8
Preußen	261 940	4 861	5 254	939	259	1 815	18 117	35	53	6 699
Bayern rechts des Rheins	41 625	477	862	154	48	354	2 286	5	14	693
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	7 714	105	158	31	4	52	529	1	3	116
Bayern	49 339	582	1 020	185	52	406	2 815	6	17	809
Sachsen	26 870	616	470	56	46	291	1 819	11	8	185
Württemberg	18 118	272	199	47	13	158	875	3	4	151
Baden	13 371	178	213	52	10	146	431	2	4	85
Hessen	6 657	66	119	33	4	70	277	4	3	95
Mecklenburg-Schwerin	5 247	44	117	11	14	26	162	—	—	56
Sachsen-Weimar	2 630	37	86	3	8	23	172	1	—	37
Mecklenburg-Strelitz	1 145	9	20	3	2	3	34	—	—	10
Oldenburg	2 450	17	106	9	2	19	134	—	—	36
Braunschweig	4 160	38	120	10	9	40	210	—	1	43
Sachsen-Meiningen	1 206	27	24	7	2	6	99	—	—	36
Sachsen-Altenburg	1 171	11	15	1	1	15	46	—	—	11
Sachsen-Coburg-Gotha	1 054	16	20	4	—	11	114	—	2	32
Anhalt	2 303	22	78	5	5	19	149	1	—	59
Schwarzburg-Sondersh.	462	8	15	1	—	4	24	—	—	17
Schwarzburg-Rudolstadt	536	8	6	—	—	5	35	—	—	14
Waldeck	178	2	1	1	—	2	7	—	—	1
Reuß älterer Linie	379	2	7	—	—	1	5	—	—	2
Reuß jüngerer Linie	824	4	9	1	1	8	34	—	—	7
Schaumburg-Lippe	160	4	2	—	—	3	6	—	—	2
Lippe	545	—	10	2	1	3	35	—	—	15
Lübeck	866	5	18	—	—	8	48	—	—	12
Bremen	2 846	71	66	1	3	19	84	—	—	35
Hamburg	7 919	408	97	13	11	74	490	3	3	62
Elsaß-Lothringen	12 941	174	178	29	5	50	587	1	5	192
Deutsches Reich	425 317	7 482	8 270	1 413	448	3 225	26 809	67	100	8 703
Ausland	281	1	1	—	1	3	4	1	2	4
Zusammen 1915	425 598	7 483	8 271	1 413	449	3 228	26 813	68	102	8 707
Auf 100 000 strafmünd.[2]) Person. der Zivilbevölkerung kommen:*)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Dagegen Verurteilte im Jahre 1914	460 858	14 822	16 874	2 425	1 061	5 796	47 381	82	230	16 380
13	561 805	18 817	21 024	2 647	1 282	5 833	61 002	110	257	22 324
12	581 185	18 829	23 546	2 685	1 244	5 697	66 006	94	229	23 848
11	552 560	17 160	22 855	2 246	1 137	5 584	61 899	93	229	23 745
10	546 418	17 631	22 955	2 071	1 035	5 406	60 344	93	210	24 668
09	544 183	18 056	24 390	1 931	989	5 063	59 673	96	193	25 677

[1]) Auch im wiederholten Rückfall. — [2]) Strafmündige, d. s. 12 Jahre und darüber alte Personen. — vorhandenen Militärpersonen nicht bekannt ist.

statistik

Staaten und Landesteilen, gezählt am Orte der Tat

Verurteilten wegen

gefährlicher Körperverletzung	Nötigung und Bedrohung	Diebstahls [1] einfachen	Diebstahls [1] schweren	Unterschlagung	Raubes und räuberischer Erpressung [1]	Erpressung	Hehlerei	Betrugs [1]	Fälschung öffentlicher usw. Urkunden	Sachbeschädigung	Brandstiftung
1 303	180	3 725	392	681	15	12	443	286	127	261	11
1 361	153	2 162	397	327	8	3	306	227	67	327	5
654	86	3 282	871	1 651	17	14	338	639	356	274	—
1 403	155	4 723	1 196	1 140	27	17	393	728	244	520	12
1 057	95	1 672	450	336	25	12	202	224	97	244	7
1 926	208	2 583	537	369	24	13	415	234	115	389	8
3 617	373	6 737	1 504	1 330	70	37	816	1 136	363	878	26
819	139	3 366	774	678	21	15	384	523	143	415	14
410	53	1 828	413	405	8	6	188	258	71	231	9
902	177	2 597	639	576	13	7	270	549	190	385	18
2 621	252	4 309	1 392	822	63	22	637	848	258	723	11
721	128	1 959	483	600	8	15	229	381	158	294	2
3 761	423	7 756	2 312	1 981	88	44	1 055	1 620	456	1 266	24
28	2	28	4	4	—	—	—	10	1	9	—
20 583	2 424	46 727	11 364	10 900	387	217	5 676	7 663	2 646	6 216	147
4 543	934	7 226	1 500	1 362	30	28	787	2 138	415	929	18
1 035	124	1 057	291	282	8	3	126	199	52	287	4
5 578	1 058	8 283	1 791	1 644	38	31	913	2 337	467	1 216	22
900	178	5 646	1 325	1 239	12	25	559	1 269	383	412	28
1 061	278	2 485	458	504	6	8	235	644	212	350	17
1 248	149	1 915	343	487	6	13	230	478	138	265	2
690	130	1 079	294	239	3	2	112	220	87	197	4
527	39	984	193	149	6	1	127	157	31	172	9
157	58	562	118	119	4	2	50	139	42	99	—
107	6	131	22	26	2	—	15	30	2	39	1
143	28	465	88	97	1	—	41	114	29	95	4
276	48	625	146	149	3	7	72	150	34	115	4
82	26	255	49	28	—	—	30	37	13	36	1
47	8	252	55	31	1	2	12	32	10	29	1
58	18	174	51	31	—	2	22	26	12	34	1
181	20	499	80	70	2	2	66	78	34	71	1
39	4	124	38	16	—	—	13	24	2	13	—
53	7	117	14	23	—	—	13	20	4	19	1
4	—	17	3	9	1	—	2	8	2	4	—
9	5	100	9	7	—	—	4	17	—	7	2
43	11	186	44	33	—	1	27	32	8	10	2
7	3	17	5	4	—	—	1	11	—	10	—
34	10	123	14	18	—	2	16	28	1	16	—
33	2	253	49	38	—	6	35	27	12	18	2
199	26	509	135	159	9	3	62	145	50	66	—
248	50	1 803	382	617	14	6	217	462	107	81	—
767	127	1 245	222	535	12	3	172	228	53	192	6
33 074	4 713	74 576	17 292	17 172	507	333	8 722	14 376	4 379	9 782	255
7	2	30	14	12	4	—	2	14	1	1	—
33 081	4 715	74 606	17 306	17 184	511	333	8 724	14 390	4 380	9 783	255
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
70 604	9 755	79 638	18 539	25 970	687	680	8 626	25 710	7 152	15 994	403
90 990	12 207	93 985	20 722	30 487	754	772	10 072	29 257	8 249	19 776	465
96 848	12 895	98 465	19 597	31 450	695	757	9 768	30 086	7 974	19 934	398
90 881	12 201	92 665	18 083	30 117	662	868	8 915	28 922	7 451	18 895	435
92 193	12 180	95 097	19 110	29 742	695	714	9 060	28 507	7 243	19 492	395
93 175	12 535	96 181	19 237	29 013	675	735	9 193	27 881	6 772	19 579	446

*) Für 1915 kann die strafmündige Zivilbevölkerung nicht berechnet werden, weil die Zahl der am 1. 12. 14

3b. Im Jahre 1915 abgeurteilte Personen und Handlungen

Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (Paragraphen des Strafgesetzbuchs)	Rechtskräftige Entscheidungen im Jahre 1915			Von den im Jahre 1915 Verurteilten waren			
	Angeklagte	Verurteilungen: Personen	Verurteilungen: Handlungen	männlich	weiblich	12 bis unter 18 Jahre alt	vorbestraft
Verbr. u. Vergehen gegen Reichsgesetze überh.	504 341	425 598	486 005	308 553	117 045	68 841	132 619
Davon:[1]) a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	193 104	171 818	176 961	121 001	50 817	7 629	34 218
b) gegen die Person	109 491	86 506	98 222	62 645	23 861	9 128	31 937
c) gegen das Vermögen	200 456	166 132	208 733	123 832	42 300	51 808	66 299
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	1 290	1 142	2 089	1 075	67	276	165
Insbesondere (durch Schwere oder Zahl hervorragend):							
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte (113, 114, 117—119)	8 036	7 483	7 915	6 497	986	261	4 637
2. Hausfriedensbruch (123)	9 765	8 271	11 172	6 716	1 555	1 045	3 508
3. Arrestbruch (137)	1 875	1 413	1 339	915	498	16	616
4. Verletzungen der Eidespflicht (153 bis 155, 156, 159, 160, 162, 163)	718	449	486	272	177	20	197
5. Unzucht, Notzucht (174, 176—178)	3 743	3 228	5 062	3 189	39	943	1 407
6. Beleidigung (185—187, 189)	36 115	26 813	36 423	15 728	11 085	962	7 821
7. Mord und Totschlag (211, 212—215)	233	170	174	134	36	26	80
8. Leichte Körperverletzung (223)	10 985	8 707	9 628	6 857	1 850	720	3 427
9. Gefährliche Körperverletzung (223 a)[2])	40 136	33 081	29 428	26 627	6 454	5 137	12 419
10. Nötigung und Bedrohung (240, 241)	6 039	4 715	7 604	4 228	487	264	2 600
11. Diebstahl (242—244)	105 160	91 912	111 936	67 129	24 783	37 989	34 587
12. Unterschlagung (246)	20 682	17 184	23 055	13 337	3 847	3 113	8 322
13. Raub u. räub. Erpressung (249-252, 255)	587	511	412	491	20	203	248
14. Hehlerei (258—261)	12 588	8 724	10 459	5 625	3 099	2 411	3 020
15. Betrug (263—265)	19 150	14 390	27 169	10 474	3 916	1 727	8 453
16. Fälschung öff. usw. Urkunden (267-273)	4 853	4 380	6 686	3 123	1 257	894	1 946
17. Sachbeschädigung (303—305)[3])	12 507	9 783	10 199	8 792	991	3 493	3 285
18. Brandstiftung (306—308 [311])	344	255	278	201	54	130	89
	Von je 100 der obengenannten Gattungen kommen auf nebenstehende Verbrechen u. Vergehen:			Von je 100 Verurteilten entfallen auf die obengenannten Gattungen:			
Verbr. u. Vergehen gegen Reichsgesetze überh.	100,0	100,0	100,0	72,5	27,5	16,2	31,2
a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	38,3	40,4	36,4	70,4	29,6	4,4	19,9
b) gegen die Person	21,7	20,3	20,2	72,4	27,6	10,6	36,9
c) gegen das Vermögen	39,7	39,0	43,0	74,5	25,5	31,2	39,9
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	0,3	0,3	0,4	94,1	5,9	24,2	14,4
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte	1,6	1,8	1,6	86,8	13,2	3,5	62,0
2. Hausfriedensbruch	1,9	1,9	2,3	81,2	18,8	12,6	42,4
3. Arrestbruch	0,4	0,3	0,3	64,8	35,2	1,1	43,6
4. Verletzungen der Eidespflicht	0,1	0,1	0,1	60,6	39,4	4,5	43,0
5. Unzucht, Notzucht	0,7	0,8	1,0	98,8	1,2	29,2	43,6
6. Beleidigung	7,2	6,3	7,5	58,7	41,3	3,6	29,2
7. Mord und Totschlag	0,05	0,04	0,04	78,8	21,2	15,3	47,1
8. Leichte Körperverletzung	2,2	2,0	2,0	78,8	21,2	8,3	39,4
9. Gefährliche Körperverletzung	8,0	7,8	6,1	80,5	19,5	15,5	37,5
10. Nötigung und Bedrohung	1,2	1,1	1,6	89,7	10,3	5,6	55,1
11. Diebstahl	20,0	21,6	23,0	73,0	27,0	41,3	37,6
12. Unterschlagung	4,1	4,0	4,7	77,6	22,4	18,1	48,4
13. Raub und räuberische Erpressung	0,1	0,1	0,08	96,1	3,9	39,7	48,5
14. Hehlerei	2,5	2,0	2,2	64,5	35,5	27,6	34,6
15. Betrug	3,8	3,4	5,6	72,8	27,2	12,0	58,7
16. Fälschung öffentlicher usw. Urkunden	1,0	1,0	1,4	71,3	28,7	20,4	44,4
17. Sachbeschädigung	2,5	2,3	2,1	89,9	10,1	35,7	33,6
18. Brandstiftung	0,07	0,06	0,06	78,8	21,2	51,0	34,9

[1]) a) umfaßt die §§ 49a, 80—168, b) die §§ 169—241, c) die §§ 242—330, d) die §§ 331—359 des Strafgesetzbuchs. Verbrechen und Vergehen gegen andere Reichsgesetze sind nach ihrer Natur auf diese 4 Gruppen verteilt. Die von Militärgerichten erledigten Strafsachen sowie die Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle sind hier ausgeschlossen. — Versuch, Anstiftung und Beihilfe werden bei den bezüglichen Verbrechen und Vergehen mitberücksichtigt. — [2]) Wegen schwerer Körperverletzung, §§ 224—226 StGB., wurden 223 Personen verurteilt. — [3]) Einschließlich § 109 der Seemannsordnung und § 2 des Gesetzes, betreffend die Bestrafung der Entziehung elektrischer Arbeit.

4. Kriminalstatistik für das deutsche Heer und die Marine

Im Jahre 1919 im ordentlichen Verfahren rechtskräftig erledigte Untersuchungen wegen Zuwiderhandlungen gegen militärische und bürgerliche Strafgesetze

Entscheidungen der niederen Gerichtsbarkeit sind in diesem Jahre nicht mehr ergangen. Verordnung vom 5. Dezember 1918 Z. II RGBl. S. 1422/23.

(Mitteilung des Reichsmilitärgerichts)

Aburteilungen und Verurteilungen	Heer	Marine	Gesamtzahl	Dagegen im Vorjahre (ohne Marine)
Militärische Delikte				
Abgeurteilte Personen	12 279	741	13 020	54 879
Verurteilte Personen	10 499	631	11 130	49 471
Abgeurteilte Handlungen ..	10 904	617	11 521	51 940
Verurteilte Handlungen ...	9 452	531	9 983	46 926
Darunter:				
1. Unerlaubte Entfernung (MStGB. §§ 64 bis 68)	2 304	47	2 351	22 604
2. Fahnenflucht zurückgekehrter Personen*) (MStGB. §§ 69 ff.) ..	157	11	168	3 555
3. Achtungswidriges Betragen (MStGB. §§ 89, 90)	122	4	126	1 165
4. Beleidigung von Vorgesetzten (MStGB. § 91)	43	5	48	480
5. Ungehorsam, ausdrückliche Verweigerung des Gehorsams (MStGB. §§ 92 bis 95)	333	3	336	3 502
6. Widersetzung (MStGB. § 96)	25	1	26	361
7. Tätlicher Angriff gegen Vorgesetzte (MStGB. § 97)	42	.	42	547
8. Beleidigung, Ungehorsam, Widersetzung gegen Wachen (MStGB. § 111)	13	2	15	77
9. Beleidigung und vorschriftswidrige Behandlung von Untergebenen (MStGB. § 121)	8	.	8	147
10. Mißhandlung von Untergebenen (MStGB. §§ 122, 123)	18	3	21	251
11. Diebstahl (MStGB. § 138)	3 761	306	4 067	6 181
12. Unterschlagung (MStGB. § 138)	1 740	122	1 862	3 062
13. Pflichtverletzung bei Wachen, Kommandos und auf Märschen (MStGB. §§ 141, 143, 146)	281	5	286	854
Bürgerliche Delikte				
Abgeurteilte Personen	3 715	377	4 092	16 485
Verurteilte Personen	3 165	281	3 446	13 966
Abgeurteilte Handlungen ..	3 275	314	3 589	14 934
Verurteilte Handlungen ...	2 797	232	3 029	12 757
Darunter:				
1. Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung (StGB. §§ 123 bis 145).....	31	2	33	122
2. Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit (StGB. §§ 171 bis 184)	27	1	28	289
3. Beleidigung (StGB. §§ 185 bis 200).....	52	5	57	387
4. Zweikampf (StGB. §§ 201 bis 210)	1	.	1	6
5. Körperverletzung (StGB. §§ 223 bis 230)	76	3	79	807
6. Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit (StGB. §§ 234 bis 241)	20	2	22	102
7. Diebstahl (StGB. §§ 242 bis 244)	1 026	61	1 087	3 377
8. Unterschlagung (StGB. § 246)	83	8	91	338
9. Begünstigung und Hehlerei (StGB. §§ 257 bis 262)	374	43	417	825
10. Betrug (StGB. §§ 263 bis 265)	139	18	157	776
11. Urkundenfälschung (StGB. §§ 267 bis 273)	484	40	524	2 157
12. Sachbeschädigung (StGB. §§ 303 bis 305)	10	.	10	92
13. Übertretungen (StGB. §§ 360 bis 370) bzw. Landesgesetze	179	22	201	1 394
Insgesamt				
Abgeurteilte Personen	15 994	1 118	17 112	71 364
Verurteilte Personen	13 664	912	14 576	63 437
Von den Verurteilten waren wegen militärischer oder bürgerlicher Delikte vorbestraft	2 331	97	2 428	21 880
Von den Verurteilten waren vor der Einstellung bereits vorbestraft	1 827	65	1 892	15 430
Abgeurteilte Handlungen ..	14 179	931	15 110	66 874
Verurteilte Handlungen ...	12 249	763	13 012	59 683

*) Die Beschlüsse gegen abwesende Fahnenflüchtige sind in die Übersicht nicht aufgenommen.

5. Rechtsprechung der Gewerbegerichte 1920

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, IV und 1921, III)

a. Rechtsprechung

Länder[1]) (Sitz der Gewerbegerichte)	Zahl der Gewerbegerichte	Zahl der Rechtsstreitigkeiten: welche anhängig waren: überhaupt	zwischen Arbeitern und Arbeitgebern auf Klage: der Arbeitgeber	zwischen Arbeitern und Arbeitgebern auf Klage: der Arbeiter	zwischen Arbeitern desselben Arbeitgebers	welche erledigt wurden durch: Vergleich	Verzicht im Sinne des §306 der Zivilprozeßordnung	Anerkenntnis	Zurücknahme der Klage	Versäumnisurteil	andere Endurteile	in denen Berufung eingelegt wurde
Preußen	254	56 940	2 067	54 799	74	19 767	417	718	11 664	3 198	11 497	941
Bayern	(279	5 910	385	5 498	27	2 709	13	19	794	222	742	79
Sachsen	60	10 757	657	10 087	13	3 982	56	435	1 518	376	1 491	241
Württemberg	28	1 457	55	1 401	1	578	1	11	362	53	180	33
Baden	19	2 110	2 004	105	1	821	1	4	239	105	470	45
Thüringen	26	1 135	70	1 065	—	484	20	27	215	51	206	11
Hessen	13	946	55	891	—	443	—	10	194	35	153	13
Hamburg	2	3 220	28	3 191	1	1 306	—	11	396	190	648	40
Mecklenburg-Schwerin	3	239	4	235	—	60	—	8	30	14	97	7
Oldenburg	5	243	24	219	—	69	3	10	34	18	76	8
Braunschweig	6	262	9	253	—	120	—	5	49	21	56	8
Anhalt	8	211	15	196	—	90	—	4	53	9	40	4
Bremen	3	620	9	611	—	189	—	3	171	38	155	35
Lippe	5	65	4	61	—	19	2	1	3	—	17	4
Lübeck	1	210	6	204	—	59	—	4	44	21	32	3
Deutsches Reich 1920	512	84 325	5 392	78 816	117	30 696	513	1 270	15 766	4 351	15 860	1 472
Dagegen im Jahre 1919	(3489	59 820	2 981	56 795	44	22 481	450	795	11 380	2 904	10 193	951
darunter: a) Berg-Gewerbegerichte												
Deutsches Reich 1920	13	2 492	270	2 222	—	244	1	86	622	83	1 010	87
Dagegen im Jahre 1919	13	2 160	9	2 151	—	274	3	77	564	61	828	98
b) Auf Grund der Landesgesetze zur Entscheidung gewerblicher Streitigkeiten berufene Gewerbegerichte (§ 85 des Gewerbegerichtsgesetzes)												
Deutsches Reich 1920	13	18 474	636	17 814	24	8 213	1	54	4 646	627	3 269	153
Dagegen im Jahre 1919	14	14 463	391	14 067	5	6 354	27	50	3 364	440	2 341	144

5b. Sonstige Inanspruchnahme der Gewerbegerichte

	Zahl der Gewerbegerichte	1. Tätigkeit als Einigungsamt: Zahl der Fälle: der Anrufung: von beiden Teilen	der Anrufung: nur seitens der Arbeitgeber	der Anrufung: nur seitens der Arbeitnehmer	des Zustandekommens: einer Vereinbarung	des Zustandekommens: eines Schiedsspruchs	des Zustandekommens: weder einer Vereinbarung noch eines Schiedsspruchs	die unerledigt blieben	der Unterwerfung unter den Schiedsspruch: seitens beider Teile	der Unterwerfung unter den Schiedsspruch: nur seitens der Arbeitgeber	der Unterwerfung unter den Schiedsspruch: nur seitens der Arbeitnehmer	der Unterwerfung unter den Schiedsspruch: seitens keines Teiles	2. Zahl der: abgegebenen Gutachten	gestellten Anträge
Deutsches Reich 1920	512	98	45	483	178	195	246	7	152	8	29	6	6	3
Dagegen im Jahre 1919	489	172	19	397	270	159	146	13	129	4	25	1	6	1
darunter: a) Berg-Gewerbegerichte														
Deutsches Reich 1920	13	—	1	4	3	1	1	—	1	—	—	—	—	—
Dagegen im Jahre 1919	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Auf Grund der Landesgesetze zur Entscheidung gewerblicher Streitigkeiten berufene Gewerbegerichte (§ 85 des Gewerbegerichtsgesetzes)														
Deutsches Reich 1920	13	10	—	—	7	2	1	—	2	—	—	—	—	—
Dagegen im Jahre 1919	14	28	—	16	22	7	15	—	5	1	1	—	2	—

[1]) In den Ländern Mecklenburg-Strelitz, Waldeck und Schaumburg-Lippe sind Gewerbegerichte nicht errichtet. — [2]) Das Gewerbegericht St. Ingbert (Pfalz) ist an das Saargebiet abgetreten worden. — [3]) Infolge des Friedensvertrages gingen im Jahre 1919 17 preußische und 10 elsaß-lothringische Gewerbegerichte verloren.

6. Rechtsprechung der Kaufmannsgerichte 1920

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, IV und 1921, III)

a. Rechtsprechung

Länder[1]) (Sitz der Kaufmannsgerichte)	Zahl der Kaufmannsgerichte	Zahl der Rechtsstreitigkeiten: welche anhängig waren: überhaupt	zwischen Kaufleuten und ihren Handlungsgehilfen oder Lehrlingen auf Klage: der Kaufleute	der Gehilfen oder Lehrlinge	welche erledigt wurden durch: Vergleich	Verzicht im Sinne des § 306 der Zivilprozeßordnung	Anerkenntnis	Zurücknahme der Klage	Versäumnisurteil	andere Endurteile	andere Weise	welche unerledigt blieben	in denen Berufung eingelegt wurde
Preußen	176	11 474	552	10 922	4 473	122	74	2 271	781	1 746	1 211	796	215
Bayern	(2 31	1 354	32	1 322	597	—	4	177	45	139	301	91	14
Sachsen	23	1 996	75	1 921	803	1	3	319	141	243	388	98	45
Württemberg	14	240	16	224	104	—	—	66	16	34	9	11	8
Baden	9	492	18	474	200	—	7	53	31	75	98	28	11
Thüringen[3])	12	173	36	137	53	—	2	67	5	26	12	8	5
Hessen	5	180	5	175	80	—	1	38	10	23	16	12	1
Hamburg	1	965	67	898	514	—	—	159	61	73	66	92	15
Mecklenburg-Schwerin	3	75	2	73	28	—	2	15	4	20	2	4	3
Oldenburg	3	38	1	37	14	—	1	1	2	17	3	—	3
Braunschweig	3	69	—	69	25	—	—	15	5	20	1	3	5
Anhalt	4	20	2	18	10	—	—	7	2	1	—	—	—
Bremen	2	178	9	169	59	—	—	43	8	32	26	10	9
Lippe	2	4	—	4	1	—	—	—	—	3	—	—	—
Lübeck	1	42	1	41	11	1	—	12	2	6	3	7	—
Deutsches Reich 1920	289	17 300	816	16 484	6 972	124	94	3 243	1 113	2 458	2 136	1 160	334
Dagegen im Jahre 1919	(4 274	11 235	435	10 800	4 875	118	67	2 300	710	1 386	1 195	584	233

6b. Sonstige Inanspruchnahme der Kaufmannsgerichte

	Zahl der Kaufmannsgerichte	1. Tätigkeit als Einigungsamt: Zahl der Fälle: der Anrufung: von beiden Teilen	nur seitens der Kaufleute	nur seitens der Lehrlinge oder Gehilfen	des Zustandekommens: einer Vereinbarung	eines Schiedsspruchs	weder einer Vereinbarung noch eines Schiedsspruchs	die unerledigt blieben	der Unterwerfung unter den Schiedsspruch: seitens beider Teile	nur seitens der Kaufleute	nur seitens der Gehilfen oder Lehrlinge	seitens keines Teiles	2. Zahl der: abgegebenen Gutachten	gestellten Anträge
Deutsches Reich 1920	289	4	4	46	5	21	27	1	17	—	1	3	11	4
Dagegen im Jahre 1919	274	13	5	48	14	17	33	2	12	2	3	—	12	2

[1]) In den Ländern Schwarzburg-Rudolstadt, Mecklenburg-Strelitz, Waldeck und Schaumburg-Lippe sind Kaufmannsgerichte nicht errichtet. — [2]) Das Kaufmannsgericht St. Ingbert (Pfalz) ist an das Saargebiet abgetreten worden. — [3]) S. Anm. 1. — [4]) Infolge des Friedensvertrages gingen im Jahre 1919 9 preußische und 4 elsaß-lothringische Kaufmannsgerichte verloren.

7. Rechtsprechung in Unfall- und Invalidenversicherungssachen

(Geschäftsbericht des Reichsversicherungsamts. Amtliche Nachrichten, Märznummer)

a. Unfallversicherung

Rechtsprechung des Reichsversicherungsamts

Jahr	Anhängig gewordene Rekurse: der Versicherten	der Versicherungsträger	Anhängig gewordene Anträge auf Feststellung des entschädigungspflichtigen Versicherungsträgers	Zu bearbeitende Streitsachen (Rekurse und Anträge)	Erledigte Streitsachen: insgesamt	darunter durch Urteil des Reichsversicherungsamts erledigte Rekurse, und zwar durch: Bestätigung des angefochtenen Schiedsgerichts- bzw. O.V.A.s-Urteils: überhaupt	v. H.	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Schiedsgerichts- bzw. O.V.A.s-Urteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen: überhaupt	v. H.
1921	(147) [1]) 2 088	(68) [1]) 964	(17) [1]) 136	4 869	3 475	2 034	75,4	664	24,6
1920	(166) [1]) 2 468	(69) [1]) 917	(24) [1]) 115	5 798	4 117	2 526	77,2	747	22,8
1919	(139) [1]) 2 655	(50) [1]) 745	(6) [1]) 84	7 047	4 749	2 898	76,2	908	23,8
1918	(173) [1]) 3 038	(62) [1]) 838	(9) [1]) 79	7 500	3 937	2 388	76,0	757	24,0
1917	(212) [1]) 3 303	(85) [1]) 782	(8) [1]) 82	9 145	5 600	3 548	77,0	1 061	23,0
1916	(232) [1]) 4 231	(94) [1]) 963	(16) [1]) 92	12 647	7 669	4 861	76,4	1 499	23,6

[1]) Die in Klammern gesetzten Zahlen betreffen die bei den Landesversicherungsämtern in München, Dresden und Karlsruhe anhängig gewordenen Rekurse.

7b. Invalidenversicherung

Jahr	Berufungsfähige Rentenbescheide der Versicherungsträger	Anhängig gewordene Revisionen		Zu bearbeitende Revisionen	Erledigte Revisionen				
		der Versicherten	der Versicherungsträger		insgesamt	darunter durch Urteil erledigt und zwar durch			
						Bestätigung des angefochtenen Urteils des Oberversicherungsamts		völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Urteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen	
						überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.
1921	259 053	1 319	314	2 208	1 650	972	69,68	423	30,32
1920	259 853	1 360	148	2 198	1 623	1 058	77,28	311	22,72
1919	289 864	1 329	103	2 006	1 316	810	76,42	250	23,58
1918	260 893	1 909	141	2 893	2 319	1 585	76,76	480	23,24
1917	313 164	2 006	194	3 163	2 320	1 605	78,14	449	21,86
1916	326 249	1 801	225	2 922	1 959	1 379	80,41	336	19,59

8. Rechtsauskunftstellen

a. Rechtsauskunftstellen nach Ländern und Landesteilen im Jahre 1920 und 1919

Staaten und Landesteile	1920			1919		
	Zahl der			Zahl der		
	Stellen	Auskünfte	Schriftsätze	Stellen	Auskünfte	Schriftsätze
Prov. Ostpreußen	34	53 606	20 299	30	43 722	14 607
» Westpreußen	5	15 368	4 748	5	15 590	4 606
» Brandenburg und Berlin	75	231 204	41 584	62	143 610	24 126
» Pommern	17	20 841	7 370	12	20 650	7 241
» Posen	—	—	—	1	30	10
» Schlesien	77	106 359	42 476	65	97 260	34 152
» Sachsen	47	76 967	12 102	49	80 852	13 773
» Schleswig-Holstein	18	47 241	14 316	16	43 574	11 730
» Hannover	43	79 081	25 703	38	74 879	24 258
» Westfalen	65	102 120	37 661	68	113 245	45 461
» Hessen-Nassau	18	87 244	39 538	18	68 604	29 315
Rheinprovinz	123	296 153	97 212	107	306 713	98 746
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—
Preußen	522	1 116 184	343 009	471	1 008 729	308 025
Bayern rechts des Rheins [1]	72	183 760	24 557	61	176 062	24 811
Bayern lks. d. Rheins (Pfalz)	11	11 001	2 107	10	24 039	4 072
Bayern	83	194 761	26 664	71	200 101	28 883
Sachsen	60	111 420	11 966	61	94 528	13 395
Württemberg	16	22 164	5 698	17	18 808	3 506
Baden	33	82 133	23 441	37	71 128	17 720
Thüringen	35	44 575	11 048	24	42 766	10 798
Hessen	26	30 933	9 153	23	31 180	10 995
Hamburg	7	50 884	6 069	7	42 928	4 206
Mecklenburg-Schwerin	4	3 660	636	6	4 995	684
Oldenburg	4	441	222	6	831	263
Braunschweig	7	15 646	1 625	5	12 215	1 309
Anhalt	13	12 299	4 428	14	10 478	3 833
Bremen	6	43 609	8 462	7	41 393	8 597
Lippe	3	3 859	1 211	2	3 365	742
Lübeck	2	18 567	6 195	2	17 803	9 331
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—
Waldeck	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	[2] 821	1 751 135	459 827	[3] 753	1 601 248	422 287

[1] Einschließlich Coburg. — [2] darunter 36, [3] 48 Stellen, die keine Statistik geführt haben.

8b. Rechtsauskunftstellen nach der Art des Trägers

Rechtsauskunftstellen (R. A.)	1920			1919		
	Zahl der			Zahl der		
	Stellen	Auskünfte	Schriftsätze	Stellen	Auskünfte	Schriftsätze
I. Gemeindliche und staatliche R.A.	169	366 417	78 437	167	360 423	75 124
II. R.A. gemeinnütziger Vereinigungen	26	68 496	15 459	26	84 367	22 506
III. R.A. für Frauen	42	16 217	3 350	50	13 615	5 305
IV. R.A. von Arbeitnehmervereinigungen:						
1. a) Arbeitersekretariate der freien Gewerkschaften	150	717 963	186 775	136	693 096	169 599
b) Auskunftstellen der Ortsausschüsse	192	64 472	20 254	154	57 852	18 773
Zusammen 1a) u. b)	342	782 435	207 029	290	750 948	188 372
2. Deutsche Gewerkvereine (H. D.)	34	34 388	7 186	40	36 141	8 299
3. Christliche Gewerkschaften	18	21 620	37 402	19	17 353	31 659
4. Unabhängige Arbeitervereine:						
a) Polnische Berufsvereinigung	.	.	.	1	4 814	2 714
b) Sonstige	10	36 673	10 287	8	10 581	2 883
5. Wirtschaftsfriedliche Arbeitervereinigungen	5	48 870	10 695	1	147	68
V. R.A. von Arbeitgebern	20	12 356	4 488	16	9 334	4 786
VI. Konfessionelle R.A.:						
1. Evangelische	13	11 262	7 870	13	12 828	5 793
2. Katholische:						
a) Allgemeine Vereinigungen	85	157 919	58 145	77	165 526	63 627
b) Verband kath. Vereine erwerbstätiger Frauen und Mädchen	10	12 512	2 273	7	6 539	1 692
Zusammen 2a) u. b)	95	170 431	60 418	84	172 065	65 319
VII. R.A. politischer Vereinigungen	6	5 799	3 212	7	6 058	3 724
VIII. R.A. von Angestelltenverbänden	32	143 976	11 107	22	81 843	1 827
IX. Ländliche R.A.	8	32 146	2 857	8	40 669	3 908
X. R.A. von Rechtsanwalts-Vereinen	1	49	—	1	32	—
Im Ganzen	(1 821	1 751 135	459 827	(2 753	1 601 248	422 287

[1]) Darunter 36, [2]) 48 Stellen, die keine Statistik geführt haben.

8c. Rechtsauskunftstellen nach Rechtsgebieten

Rechtsauskunftstellen (R. A.)	Von den 1920 erteilten Auskünften entfielen auf:							Zusammen
	Dienst- und Lehrvertrag usw.	sonstiges bürgerliches Recht	Sozialversicherung	Zivilprozeß und Konkursordnung	Strafrecht und Strafprozeß	Gemeinde- und Staatsangelegenheiten	sonstige Gebiete	
I. Gemeindliche und staatliche R.A.	40 496	202 645	20 395	20 180	17 473	24 415	33 166	(1 358 770
II. R.A. gemeinnütziger Vereinigungen	6 222	27 512	4 545	8 871	4 503	6 133	7 679	(2 65 465
III. R.A. für Frauen	885	6 025	1 078	521	765	1 310	3 530	(3 14 141
IV. R.A. von Arbeitnehmervereinigungen:								
1. a) Arbeitersekretariate der freien Gewerkschaften	122 422	242 615	115 963	—	45 497	113 032	66 223	(4 705 752
b) Auskunftstellen der Ortsausschüsse	11 473	7 466	8 997	—	3 213	7 293	22 292	(5 60 764
Zusammen 1a) u. b)	133 895	250 081	124 960	—	48 740	120 325	88 515	766 516
2. Deutsche Gewerkvereine (H. D.)	7 903	5 968	8 351	—	1 324	7 114	3 728	34 388
3. Christliche Gewerkschaften	3 329	4 781	6 560	—	—	3 444	3 503	21 620
4. Unabhängige Arbeitervereine:								
a) Polnische Berufsvereinigung								
b) Sonstige	13 634	2 706	4 139	1 854	1 697	2 024	2 119	(6 28 173
5. Wirtschaftsfriedliche Arbeitervereinigungen	99	512	494	256	98	477	1 176	(7 3 112
V. R.A. von Arbeitgebern	1 338	2 737	1 501	225	149	2 432	2 174	(8 10 556
VI. Konfessionelle R.A.:								
1. Evangelische	224	2 016	1 603	3 799	521	1 038	1 176	(9 10 377
2. Katholische:								
a) Allgemeine Vereinigungen	12 077	34 167	44 975	8 062	5 334	24 787	26 664	(10 156 066
b) Verband katholischer Vereine erwerbstätiger Frauen und Mädchen	5 167	1 887	3 323	22	29	653	1 431	12 512
Zusammen 2a) u. b)	17 244	36 054	48 298	8 084	5 363	25 440	28 095	168 578
VII. R.A. politischer Vereinigungen	502	1 979	1 368	234	518	1 002	196	5 799
VIII. R.A. von Angestelltenverbänden	4 687	15 576	6 426	3 497	239	2 136	7 356	(11 39 917
IX. Ländliche R.A.	268	1 198	3 342	547	183	386	6 755	(12 12 679
X. R.A. von Rechtsanwalts-Vereinen	2	40	1	4	2	—	—	49
Im Ganzen	230 728	559 833	233 061	48 072	81 575	197 706	189 168	(13 1 510 143
v. H.	15,0	36,4	15,1	3,1	5,3	12,8	12,3	100,0

[1]) Außerdem 7 647, [2]) 3 031, [3]) 2 073, [4]) 12 211, [5]) 3 708, [6]) 8 500, [7]) 45 758, [8]) 1 800, [9]) 885, [10]) 1 853, [11]) 104 059, [12]) 19 467, [13]) 210 992, Auskünfte, bei denen eine Teilung nach Rechtsgebieten nicht erfolgt ist.

9. Konkursstatistik

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, III und 1922, I)

a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitz bzw. nach dem Orte der gewerblichen Hauptniederlassung der Gemeinschuldner im Jahre 1919

Länder und Landesteile (Wohnsitz [Sitz] der Gemeinschuldner)	Neue Konkurse			Beendete Konkursverfahren				
		und zwar			Summe der bei diesen			
					beteiligten		vorhandenen Teilungsmasse[1]	ausgefallenen Beträge der nicht bevorrechtigten Konkursforderungen[1]
	überhaupt	mangels hinreichender Masse abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung	eröffnete Konkursverfahren	überhaupt	bevorrechtigten Konkursforderungen[1]	nicht bevorrechtigten Konkursforderungen[1]		
					1 000 ℳ		1 000 ℳ	
Prov. Ostpreußen (einschl. Abstimmungsgebiet)	33	7	26	71	86,2	4 580,8	1 633,2	3 814,3
» Westpreußen (einschl. Abstimmungsgebiet)	13	3	10	36	36,4	1 439,3	330,2	1 194,5
Stadt Berlin	162	81	81	76	163,0	10 729,7	4 756,7	8 981,4
Prov. Brandenburg	248	122	126	164	217,7	16 453,0	5 730,7	14 849,3
» Pommern	23	10	13	18	7,4	729,9	277,8	444,3
» Posen	21	7	14	16	5,8	323,8	254,4	152,7
» Schlesien (einschl. Abstimmungsgebiet)	71	17	54	140	108,1	31 117,0	4 539,4	28 068,8
» Sachsen	81	25	56	82	50,9	6 330,7	1 942,5	4 743,8
» Schleswig-Holstein (einschl. Abstimmungsgebiet)	57	20	37	51	19,4	2 016,6	830,4	1 524,7
» Hannover	75	34	41	80	121,5	4 801,0	1 155,4	4 077,3
» Westfalen	67	29	38	120	147,5	7 226,2	2 445,6	6 035,3
» Hessen-Nassau	46	13	33	62	70,5	6 516,1	1 844,6	5 612,3
Rheinprovinz (einschl. Eupen, Malmedy u. Saargebiet)	143	68	75	199	487,1	15 155,0	3 681,4	12 753,7
Hohenzollern	3	1	2	—	—	—	—	—
Preußen	1 043	437	606	1 115	1 521,5	107 420,0	29 422,3	92 252,4
Bayern rechts d. Rheins (einschl. Coburg)	168	94	74	130	140,7	9 977,0	1 865,4	8 696,0
Bayern l. d. Rh. (Pfalz) (einschl. Saargebiet)	30	23	7	19	4,5	171,5	47,7	134,0
Bayern	198	117	81	149	145,2	10 148,5	1 913,1	8 830,0
Sachsen	351	202	149	227	204,0	12 833,1	4 811,3	10 561,0
Württemberg	71	44	27	68	92,8	5 122,2	1 187,7	4 234,3
Baden	52	25	27	96	77,0	4 696,8	1 604,1	3 498,0
Thüringen (ohne Coburg)	70	42	28	61	79,1	4 478,3	1 544,9	3 157,5
Hessen	30	18	12	38	91,7	1 806,5	460,4	1 555,7
Hamburg	129	89	40	55	36,7	3 965,1	1 023,4	3 309,5
Mecklenburg-Schwerin	14	2	12	12	2,5	861,4	236,6	730,5
Oldenburg	19	9	10	34	21,7	976,6	228,3	869,0
Braunschweig	12	7	5	15	12,0	1 418,8	120,5	1 353,7
Anhalt	4	2	2	8	2,5	1 799,3	1 089,3	741,7
Bremen	20	9	11	13	1,8	191,2	104,8	91,7
Lippe	2	—	2	6	3,9	2 423,6	272,2	2 252,4
Lübeck	7	1	6	6	2,1	922,7	61,0	877,5
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	2	1	1	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	2	0,2	27,0	14,4	—
Deutsches Reich	2 024	1 005	1 019	1 905	2 296,5	159 091,1	44 095,2	134 316,7
Dagegen im Jahre 1918	1 642	826	816	1 898	1 876,9	129 397,1	42 248,3	106 888,1
» » » 1917	2 492	1 263	1 229	2 657	2 651,7	175 671,9	60 302,0	149 654,3
» » » 1916	3 831	1 573	2 258	4 335	3 083,0	237 210,1	57 353,6	200 978,6
» » » 1915	6 492	1 947	4 545	6 027	4 403,1	307 452,4	65 215,9	264 695,9
» » » 1914	10 480	2 631	7 849	8 600	6 905,6	432 425,8	101 645,6	367 444,6

[1]) Die Konkursforderungen waren bei 34, die Teilungsmasse und der Betrag der ausgefallenen Forderungen bei 20 der beendeten Konkursverfahren nicht angegeben.

9a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitz bzw. nach dem Orte der gewerblichen Hauptniederlassung der Gemeinschuldner im Jahre 1920

Länder und Landesteile (Wohnsitz [Sitz] der Gemeinschuldner)	Neue Konkurse			Beendete Konkursverfahren				
		und zwar			Summe der bei diesen			
					beteiligten		vorhandenen Teilungsmasse [1]	ausgefallenen Beträge der nicht bevorrechtigten Konkursforderungen [1]
	überhaupt	mangels hinreichender Masse abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung	eröffnete Konkursverfahren	überhaupt	bevorrechtigten Konkursforderungen [1]	nicht bevorrechtigten Konkursforderungen [1]		
					1 000 ℳ		1 000 ℳ	
Prov. Ostpreußen (einschl. Abstimmungsgebiet)	43	8	35	43	56,0	1 975,9	546,6	1 741,3
Stadt Berlin (Groß-Berlin)	337	167	170	181	205,8	26 792,3	5 630,5	23 761,5
Prov. Brandenburg	55	14	41	56	97,3	6 136,3	2 126,1	4 621,5
» Pommern	31	10	21	25	22,5	1 379,3	601,8	964,1
Verwaltungsbezirk Westpreußen-Posen [2]	3	—	3	9	19,2	3 147,5	2 205,9	1 384,3
Prov. Schlesien (einschl. Abstimmungsgebiet)	83	28	55	88	280,1	21 725,6	3 778,0	19 209,0
» Sachsen	113	31	82	78	129,8	8 499,1	2 616,9	6 429,0
» Schlesw.-Holstein	55	14	41	56	169,0	3 498,9	1 147,7	2 838,5
» Hannover	87	26	61	72	68,4	5 739,3	1 695,9	4 685,0
» Westfalen	79	18	61	96	210,5	10 798,1	5 747,6	6 525,9
» Hessen-Nassau	43	13	30	62	70,0	3 260,2	1 169,2	2 433,7
Rheinprovinz (einschl. Saargebiet)	170	64	106	185	241,7	21 639,8	6 619,5	18 897,7
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	1 099	393	706	951	1 570,3	114 592,3	33 885,7	93 491,5
Bayern rechts d. Rheins (einschl. Coburg)	164	52	112	114	340,0	7 566,5	1 502,2	6 667,6
Bayern l. d. Rheins (Pfalz) (einschl. Saargebiet)	45	15	30	37	31,8	2 237,2	470,6	1 898,7
Bayern	209	67	142	151	371,8	9 803,7	1 972,8	8 566,3
Sachsen	361	165	196	195	201,3	12 342,9	3 775,7	9 895,8
Württemberg	72	31	41	57	182,4	2 600,6	1 212,9	2 109,6
Baden	59	20	39	75	49,2	7 676,9	1 012,1	7 086,4
Thüringen (ohne Coburg)	55	20	35	50	47,0	6 363,9	1 796,1	4 827,6
Hessen	29	10	19	47	39,5	3 626,1	691,9	3 223,5
Hamburg	127	69	58	58	57,6	6 075,9	1 484,7	5 413,1
Mecklenburg-Schwerin	15	2	13	15	9,1	2 656,3	1 561,4	1 245,7
Oldenburg	17	3	14	19	20,7	808,0	161,4	726,0
Braunschweig	19	8	11	23	11,5	2 184,2	463,2	1 874,0
Anhalt	11	6	5	4	20,4	170,1	91,6	128,1
Bremen	23	5	18	20	5,3	754,3	86,2	702,8
Lippe	3	1	2	4	0,8	79,8	63,1	33,3
Lübeck	16	3	13	5	0,3	62,3	17,0	48,2
Mecklenburg-Strelitz	7	2	5	2	0,3	43,0	10,5	37,0
Waldeck	2	1	1	3	0,2	48,1	30,1	28,1
Schaumburg-Lippe	—	—	—	2	0,6	157,2	62,3	115,2
Deutsches Reich	2 124	806	1 318	1 681	2 588,3	170 045,6	48 378,7	139 552,2
Dagegen im Jahre 1919	2 024	1 005	1 019	1 905	2 296,5	159 091,1	44 095,1	134 316,7
» » » 1918	1 642	826	816	1 898	1 876,9	129 397,1	42 248,3	106 888,1
» » » 1917	2 492	1 263	1 229	2 657	2 651,7	175 671,9	60 302,0	149 654,3
» » » 1916	3 831	1 573	2 258	4 335	3 083,0	237 210,1	57 353,6	200 978,6
» » » 1915	6 492	1 947	4 545	6 027	4 403,1	307 452,4	65 215,9	264 695,9

[1] Die Konkursforderungen waren bei 21, die Teilungsmasse und der Betrag der ausgefallenen Forderungen bei 6 der beendeten Konkursverfahren nicht angegeben.

[2] Jetzt Grenzmark Posen-Westpreußen.

9b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Berufe der Gemeinschuldner

Berufsgruppen	Neue Konkurse						Beendete Konkursverfahren										Es wurden mehr (+) weniger (−) Konkursverfahren beendet als eröffnet	
	überhaupt		und zwar: mangels hinreichender Masse abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung		eröffnete Konkursverfahren		überhaupt		davon beendet durch: Schlußverteilung		Zwangsvergleich		wegen allgemeiner Einwilligung		mangels hinreichender Masse			
	1919	1920	1919	1920	1919	1920	1919	1920	1919	1920	1919	1920	1919	1920	1919	1920	1919	1920
Land- und Forstwirtschaft	71	46	33	22	38	24	66	59	50	45	4	7	8	4	4	3	+ 28	+ 35
Kunst- und Handelsgärtnerei	9	7	5	2	4	5	11	4	9	3	1	1	—	—	1	—	+ 7	— 1
Tierzucht (ohne die Zucht landwirtschaftlicher Nutztiere) und Fischerei	1	2	—	1	1	1	3	1	1	—	2	1	—	—	—	—	+ 2	—
Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	19	10	3	4	16	6	14	8	7	4	2	2	1	2	4	—	— 2	+ 2
Industrie der Steine u. Erden	32	29	12	14	20	15	65	46	43	28	9	9	6	4	7	5	+ 45	+ 31
Metallverarbeitung	67	80	37	33	30	47	72	61	46	40	18	7	4	7	4	7	+ 42	+ 14
Industrie der Maschinen, Instrumente u. Apparate	128	152	57	37	71	115	93	93	55	60	26	19	3	3	9	11	+ 22	— 22
Chemische Industrie	39	35	14	12	25	23	19	27	13	13	3	7	—	1	3	6	— 6	+ 4
Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse, Seifen, Fette, Öle und Firnisse	11	14	1	3	10	11	7	11	4	8	2	2	—	—	1	1	— 3	—
Spinnstoffgewerbe	17	23	10	7	7	16	39	32	22	23	15	7	1	1	1	1	+ 32	+ 16
Papierindustrie	11	11	4	5	7	6	12	13	10	11	1	1	—	—	1	1	+ 5	+ 7
Lederindustrie	12	17	2	3	10	14	14	14	8	6	5	3	—	2	1	3	+ 4	—
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	55	87	27	18	28	69	96	78	64	40	22	21	3	6	7	11	+ 68	+ 9
Industrie der Nahrungs- u. Genußmittel	121	58	61	30	60	28	127	117	86	82	21	13	6	6	14	16	+ 67	+ 89
Bekleidungsgewerbe	88	101	55	36	33	65	94	89	62	55	22	25	4	2	6	7	+ 61	+ 24
Reinigungsgewerbe	14	20	8	11	6	9	5	8	4	5	1	1	—	2	—	—	— 1	— 1
Baugewerbe	142	134	94	62	48	72	177	131	113	86	42	31	7	2	15	12	+129	+ 59
Vervielfältigungsgewerbe	15	23	10	12	5	11	12	6	8	4	3	1	1	—	—	1	+ 7	— 5
Künstlerische Gewerbe	8	6	4	2	4	4	7	1	6	1	—	—	—	—	1	—	+ 3	— 3
Handelsgewerbe	575	841	239	253	336	588	612	571	378	354	160	146	26	25	48	46	+276	— 17
Darunter: Warenhandel	432	703	171	201	261	502	508	489	297	300	150	129	21	23	40	37	+247	— 13
Versicherungsgewerbe	14	10	6	3	8	7	7	6	6	6	1	—	—	—	—	—	— 1	— 1
Verkehrsgewerbe	62	43	31	25	31	18	26	33	21	23	—	4	1	2	4	4	— 5	+ 15
Gast- und Schankwirtschaft	134	74	73	40	61	34	132	118	95	93	19	9	6	6	12	10	+ 71	+ 84
Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	36	29	21	13	15	16	12	14	7	7	1	1	1	1	3	5	— 3	— 2
Häusliche Dienste einschl. Lohnarbeit wechselnder Art	16	13	14	10	2	3	5	—	4	—	—	—	—	—	1	—	+ 3	— 3
Armee- u. Marineangehörige	21	21	13	12	8	9	14	12	13	10	—	1	—	—	1	1	+ 6	+ 3
Reichs-, Staats- und Kommunalbeamte einschl. Rechtsanwälte u. Notare	37	33	18	15	19	18	27	21	22	15	2	2	2	2	1	2	+ 8	+ 3
Geistliche, Seelsorger, Kirchendiener	3	—	—	—	3	—	2	2	2	2	—	—	—	—	—	—	— 1	+ 2
Bildung, Erziehung, Unterricht, Bibliotheken usw.	27	9	12	7	15	2	11	5	10	4	—	—	—	1	1	—	— 4	+ 3
Gesundheitspflege u. Krankendienst	27	13	12	4	15	9	14	16	9	13	2	2	—	—	3	1	— 1	+ 7
Privatgelehrte, Schriftsteller, Journalisten	8	5	3	3	5	2	2	5	2	4	—	—	—	1	—	—	— 3	+ 3
Stenographen, Privatsekretäre	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 1
Ohne Beruf u. Berufsangabe	202	173	125	105	77	68	105	78	84	49	2	15	7	6	12	8	+ 28	+ 10
Gesellige und gemeinnützige Vereine	2	3	1	1	1	2	3	1	3	1	—	—	—	—	—	—	+ 2	— 1
Zusammen	2024	2124	1005	806	1019	1318	1905	1681	1267	1095	386	338	87	86	165	162	+886	+363

9c. Dauer der beendeten Konkursverfahren

Jahr	Es wurden Konkursverfahren beendet: überhaupt	und zwar nach einer Dauer von: unter 1 Jahr	1 bis unter 2 Jahren	2 bis unter 3 Jahren	3 bis unter 4 Jahren	4 bis unter 5 Jahren	5 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren	Von je 100 beendeten Konkursverfahren wurden beendet nach einer Dauer von: unter 1 Jahr	1 bis unter 2 Jahren	2 bis unter 3 Jahren	3 bis unter 4 Jahren	4 bis unter 5 Jahren	5 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren
1919	1 905	364	203	175	189	317	635	22	19,1	10,7	9,2	9,9	16,6	33,3	1,2
1920	1 681	381	228	101	94	133	703	41	22,7	13,6	6,0	5,6	7,9	41,8	2,4
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
1919	1 267	242	165	135	124	198	389	14	19,1	13,0	10,7	9,8	15,6	30,7	1,1
1920	1 095	208	174	73	75	90	452	23	19,0	15,9	6,7	6,8	8,2	41,3	2,1
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
1919	386	43	18	20	44	87	168	6	11,1	4,7	5,2	11,4	22,5	43,5	1,6
1920	338	61	27	16	13	33	179	9	18,0	8,0	4,7	3,8	9,8	53,0	2,7

9d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse

Jahr	Zahl der beendeten Konkursverfahren mit einer Schuldenmasse in Höhe von: unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 und darüber	Von je 100 beendeten Konkursverfahren entfielen nach der Höhe der Schuldenmasse auf die Größenklasse von: unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 und darüber
	tausend Mark															
1919	317	295	301	418	218	270	31	21	16,9	15,8	16,1	22,3	11,7	14,4	1,7	1,1
1920	243	206	273	389	220	273	26	30	14,6	12,4	16,5	23,4	13,3	16,4	1,6	1,8
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren																
1919	246	219	212	266	135	149	20	16	19,5	17,3	16,8	21,0	10,7	11,8	1,6	1,3
1920	196	148	185	251	132	153	13	14	17,9	13,6	16,9	23,0	12,1	14,0	1,2	1,3
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren																
1919	25	37	55	111	54	90	8	5	6,5	9,6	14,3	28,8	14,0	23,4	2,1	1,3
1920	14	28	49	91	57	84	6	9	4,1	8,3	14,5	26,9	16,9	24,8	1,8	2,7

9e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren

Jahr	Zahl der beendeten Konkurse überhaupt	Zahl der Konkurse, für welche Nachweise über das Ergebnis der Verteilung vorliegen	davon Konkurse, bei denen vorhanden waren: Masseschulden	bevorrechtigte Forderungen	Von den Masseschulden wurden gedeckt mit: 100% Zahl	100% v. H.	unter 100% bis über 50% Zahl	unter 100% bis über 50% v. H.	50% und darunter Zahl	50% und darunter v. H.
1919	1 905	1 885	1 344	1 489	1 315	97,9	3	0,2	26	1,9
1920	1 681	1 675	1 154	1 331	1 133	98,2	7	0,6	14	1,2

Jahr	Von den Massekosten wurden gedeckt mit: 100% Zahl	100% v. H.	unter 100% bis über 50% Zahl	unter 100% bis über 50% v. H.	50% und darunter Zahl	50% und darunter v. H.	Von den bevorrechtigten Forderungen wurden gedeckt mit: 100% Zahl	100% v. H.	unter 100% bis über 50% Zahl	unter 100% bis über 50% v. H.	50% und darunter Zahl	50% und darunter v. H.
1919	1 758	93,3	44	2,3	83	4,4	1 280	86,0	33	2,2	176	11,8
1920	1 547	92,4	46	2,7	82	4,9	1 107	83,2	23	1,7	201	15,1

Jahr	Die nicht bevorrechtigten Forderungen wurden gedeckt mit ... %: 100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0	Von je 100 beendeten Konkursverfahren schlossen ab mit ... %: 100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0
1919	109	183	73	145	249	367	449	291	5,8	9,8	3,9	7,8	13,3	19,7	24,1	15,6
1920	118	157	64	106	201	278	413	315	7,1	9,5	3,9	6,4	12,2	16,8	25,0	19,1
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren																
1919	91	155	48	102	157	240	368	99	7,2	12,3	3,8	8,1	12,5	19,0	29,2	7,9
1920	96	120	45	82	131	193	315	104	8,8	11,0	4,1	7,6	12,1	17,8	29,0	9,6
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren																
1919	3	22	22	43	86	123	74	12	0,8	5,7	5,7	11,2	22,3	32,0	19,2	3,1
1920	6	29	17	23	68	77	93	23	1,8	8,6	5,1	6,9	20,2	22,9	27,7	6,8

10. Geschäftsaufsicht zur Abwendung des Konkurses

(Mitteilung des Reichsjustizministeriums)

Oberlandesgerichtsbezirke		Es waren anhängig Fälle der Geschäftsaufsicht			davon sind beendet	Es blieben unbeendet Fälle der Geschäftsaufsicht			Geschäftsaufsichten sind im laufenden Jahre neu angeordnet worden
		überjährige	diesjährige	zusammen		überjährige	diesjährige	zusammen	
Augsburg	1916	19	13	32	14	12	6	18	7
	1917	18	6	24	6	14	4	18	3
	1918	18	2	20	11	8	1	9	2
	1919	9	2	11	8	3	—	3	1
	1920	3	8	11	5	2	4	6	7
Bamberg	1916	41	10	51	13	31	7	38	8
	1917	38	6	44	17	27	—	27	4
	1918	27	5	32	9	19	4	23	3
	1919	23	2	25	15	8	2	10	1
	1920	10	6	16	11	2	3	5	3
Berlin	1916	472	177	649	194	347	108	455	96
	1917	455	125	580	209	304	67	371	72
	1918	371	60	431	105	284	42	326	35
	1919	326	44	370	174	175	21	196	22
	1920	196	65	261	141	89	31	120	23
Braunschweig	1916	42	5	47	14	29	4	33	4
	1917	33	5	38	12	22	4	26	4
	1918	26	4	30	9	17	4	21	4
	1919	21	3	24	14	9	1	10	1
	1920	10	1	11	9	1	1	2	1
Breslau	1916	278	104	382	142	185	55	240	60
	1917	240	40	280	99	155	26	181	30
	1918	181	21	202	85	108	9	117	13
	1919	117	5	122	74	45	3	48	3
	1920	48	6	54	36	12	6	18	6
Cassel	1916	43	15	58	18	27	13	40	11
	1917	40	6	46	6	37	3	40	1
	1918	40	4	44	14	26	4	30	2
	1919	30	6	36	19	12	5	17	1
	1920	17	2	19	12	6	1	7	1
Celle	1916	199	60	259	70	145	44	189	51
	1917	189	36	225	78	123	24	147	28
	1918	147	16	163	54	98	11	109	14
	1919	109	7	116	74	39	3	42	1
	1920	42	3	45	23	21	1	22	2
Colmar	1916	60	36	96	13	53	30	83	29
	1917	83	16	99	23	65	11	76	12
	1918	—	—	—	—	—	—	—	—
	1919	—	—	—	—	—	—	—	—
	1920	—	—	—	—	—	—	—	—
Darmstadt	1916	93	24	117	18	80	19	99	20
	1917	99	11	110	11	88	11	99	11
	1918	99	1	100	28	72	—	72	1
	1919	72	7	79	38	36	5	41	6
	1920	41	2	43	28	15	—	15	—
Dresden	1916	698	233	931	288	490	153	643	184
	1917	643	90	733	266	432	35	467	45
	1918	467	42	509	186	295	28	323	26
	1919	323	31	354	233	103	18	121	23
	1920	121	35	156	101	36	19	55	27

10. Geschäftsaufsicht zur Abwendung des Konkurses

Oberlandesgerichtsbezirke		Es waren anhängig Fälle der Geschäftsaufsicht			davon sind beendet	Es blieben unbeendet Fälle der Geschäftsaufsicht			Geschäftsaufsichten sind im laufenden Jahre neu angeordnet worden
		überjährige	diesjährige	zusammen		überjährige	diesjährige	zusammen	
Düsseldorf	1916	446	93	539	169	309	61	370	63
	1917	370	28	398	136	246	16	262	21
	1918	262	34	296	89	185	22	207	17
	1919	207	13	220	115	102	3	105	7
	1920	102	29	131	75	38	18	56	18
Frankfurt a. M.	1916	126	36	162	49	95	18	113	20
	1917	113	21	134	33	94	7	101	9
	1918	101	10	111	27	74	10	84	8
	1919	84	8	92	41	44	7	51	8
	1920	51	5	56	35	21	—	21	—
Hamburg	1916	232	53	285	88	159	38	197	38
	1917	197	29	226	67	143	16	159	27
	1918	159	18	177	52	112	13	125	14
	1919	125	20	145	72	64	9	73	16
	1920	73	27	100	30	47	23	70	25
Hamm	1916	461	117	578	155	347	76	423	83
	1917	423	45	468	143	306	19	325	15
	1918	325	18	343	114	218	11	229	10
	1919	229	13	242	140	93	9	102	13
	1920	102	17	119	79	34	6	40	17
Jena	1916	132	41	173	34	108	31	139	34
	1917	139	33	172	55	96	21	117	19
	1918	117	5	122	42	76	4	80	3
	1919	80	6	86	51	29	6	35	6
	1920	35	7	42	21	16	5	21	6
Karlsruhe	1916	193	48	241	54	150	37	187	39
	1917	187	29	216	52	149	15	164	17
	1918	164	18	182	69	102	11	113	12
	1919	113	10	123	61	55	7	62	10
	1920	62	17	79	51	18	10	28	15
Kiel	1916	125	47	172	56	84	32	116	38
	1917	116	17	133	37	87	9	96	10
	1918	96	10	106	38	63	5	68	8
	1919	68	9	77	43	31	3	34	9
	1920	30	7	37	22	12	3	15	3
Köln	1916	279	81	360	96	205	59	264	53
	1917	264	40	304	65	210	29	239	29
	1918	239	29	268	100	148	20	168	20
	1919	168	20	188	87	92	9	101	10
	1920	102	26	128	60	48	20	68	23
Königsberg	1916	65	32	97	29	42	26	68	30
	1917	68	16	84	20	54	10	64	13
	1918	64	6	70	45	23	2	25	5
	1919	25	8	33	20	9	4	13	2
	1920	12	5	17	13	4	—	4	—
Marienwerder	1916	51	21	72	22	38	12	50	15
	1917	50	20	70	16	38	16	54	17
	1918	54	2	56	20	34	2	36	2
	1919	20	2	22	14	8	—	8	—
	1920	1	—	1	1	—	—	—	—

10. Geschäftsaufsicht zur Abwendung des Konkurses

Oberlandesgerichtsbezirke		Es waren anhängig Fälle der Geschäftsaufsicht			davon sind beendet	Es blieben unbeendet Fälle der Geschäftsaufsicht			Geschäftsaufsichten sind im laufenden Jahre neu angeordnet worden
		überjährige	diesjährige	zusammen		überjährige	diesjährige	zusammen	
München	1916	153	40	193	35	127	31	158	34
	1917	158	33	191	43	127	21	148	25
	1918	148	17	165	63	91	11	102	11
	1919	102	14	116	60	48	8	56	9
	1920	56	47	103	57	26	20	46	27
Naumburg	1916	166	56	222	74	112	36	148	40
	1917	148	21	169	53	106	10	116	12
	1918	116	7	123	34	87	2	89	2
	1919	89	6	95	53	40	2	42	6
	1920	42	14	56	37	12	7	19	7
Nürnberg	1916	109	20	129	33	84	12	96	13
	1917	96	14	110	32	70	8	78	10
	1918	78	15	93	31	54	8	62	7
	1919	62	7	69	40	26	3	29	6
	1920	29	18	47	23	15	9	24	11
Oldenburg	1916	27	7	34	5	23	6	29	7
	1917	29	4	33	5	24	4	28	3
	1918	28	2	30	10	20	—	20	—
	1919	20	—	20	15	5	—	5	—
	1920	5	—	5	5	—	—	—	—
Posen	1916	127	22	149	72	69	8	77	9
	1917	77	9	86	28	55	3	58	4
	1918	—	—	—	—	—	—	—	—
	1919	1	—	1	1	—	—	—	—
	1920	—	—	—	—	—	—	—	—
Rostock	1916	30	10	40	13	21	6	27	10
	1917	27	4	31	8	19	4	23	4
	1918	23	3	26	11	13	2	15	2
	1919	15	2	17	11	6	—	6	2
	1920	6	1	7	4	3	—	3	—
Stettin	1916	51	11	62	20	38	4	42	5
	1917	42	5	47	8	35	4	39	3
	1918	39	2	41	13	28	—	28	2
	1919	28	1	29	14	15	—	15	—
	1920	15	1	16	10	6	—	6	—
Stuttgart	1916	158	35	193	61	113	19	132	21
	1917	132	16	148	37	99	12	111	13
	1918	111	13	124	38	79	7	86	11
	1919	86	11	97	62	31	4	35	7
	1920	35	10	45	26	16	3	19	6
Zweibrücken	1916	35	7	42	8	29	5	34	7
	1917	34	3	37	14	21	2	23	2
	1918	23	1	24	11	12	1	13	1
	1919	13	6	19	10	6	3	9	2
	1920	8	7	15	7	4	4	8	3
Deutsches Reich	1916	4 911	1 454	6 365	1 857	3 552	956	4 508	1 029
	1917	4 508	728	5 236	1 579	3 246	411	3 657	463
	1918	3 523	365	3 888	1 308	2 346	234	2 580	235
	1919	2 565	263	2 828	1 559	1 134	135	1 269	172
	1920	1 254	366	1 620	922	504	194	698	231

11. Entmündigungssachen

(Mitteilung des Reichsjustizministeriums)

Oberlandesgerichtsbezirke	In den beendeten amtsgerichtlichen Entmündigungssachen sind Entmündigungsbeschlüsse ergangen wegen																	
	Geisteskrankheit oder Geistesschwäche						Verschwendung						Trunksucht					
	im Jahre					im Durchschnitt	im Jahre					im Durchschnitt	im Jahre					im Durchschnitt
	1916	1917	1918	1919	1920		1916	1917	1918	1919	1920		1916	1917	1918	1919	1920	
Augsburg ...	63	54	65	60	58	60	1	2	4	4	3	3	—	1	—	—	1	—
Bamberg	40	32	46	38	51	41	3	3	1	1	8	3	2	2	1	4	7	3
Berlin	167	142	114	187	154	153	6	4	8	23	5	9	21	7	3	11	15	11
Braunschweig	22	14	24	17	25	20	—	—	2	3	3	2	1	—	—	—	2	1
Breslau	57	49	53	61	52	55	9	3	2	11	14	8	23	5	7	8	16	12
Cassel	34	19	27	44	32	31	2	1	2	4	1	2	13	2	—	3	6	6
Celle	84	83	66	97	143	95	10	6	6	9	14	9	26	8	13	4	21	13
Colmar	30	33	(*	—	—	13	—	4	(*	—	—	1	11	9	(*	—	—	4
Darmstadt ...	78	75	58	95	78	77	2	3	2	6	3	3	12	2	5	6	5	6
Dresden	677	573	544	532	664	598	7	3	5	19	15	10	14	4	3	5	5	6
Düsseldorf ...	42	39	27	44	50	40	3	—	4	4	4	3	21	9	10	6	8	11
Frankfurt a. M.	50	53	42	42	51	48	6	—	3	2	6	3	8	3	1	4	4	4
Hamburg	57	66	60	61	65	62	—	1	1	3	4	2	8	3	—	1	5	3
Hamm	78	63	58	89	105	79	5	2	7	8	13	7	63	15	20	22	30	30
Jena	53	49	38	41	45	45	13	2	1	4	7	5	9	3	—	2	1	3
Karlsruhe ...	84	73	81	80	91	82	5	—	2	7	7	4	11	10	3	7	12	8
Kiel	27	36	34	51	36	37	1	2	1	3	2	2	6	4	1	2	12	5
Köln	85	97	72	93	125	94	3	2	7	14	12	8	21	7	7	9	27	14
Königsberg ..	78	67	48	64	90	69	4	1	—	8	4	3	21	3	4	4	16	10
Marienwerder[1])	16	21	15	12	4	14	2	1	1	—	1	1	5	1	4	3	4	3
München	100	99	99	101	111	102	4	4	2	1	9	4	4	4	1	2	—	2
Naumburg ...	57	56	47	64	93	63	4	1	4	3	9	4	5	2	1	2	8	4
Nürnberg	52	37	45	73	55	52	4	1	3	1	—	2	3	3	1	—	—	2
Oldenburg ...	11	4	7	15	15	10	2	—	4	1	2	2	7	2	—	2	4	3
Posen	21	19	(*	—	—	8	1	1	(*	—	—	—	4	2	(*	—	—	1
Rostock	47	34	34	26	31	34	—	2	.	5	2	2	1	3	1	1	1	2
Stettin	21	18	30	35	47	30	.	.	.	5	4	2	4	3	1	4	7	4
Stuttgart ...	62	47	54	68	64	59	7	3	3	8	10	6	9	10	3	3	10	7
Zweibrücken ..	32	31	24	32	36	31	1	—	1	—	4	1	—	—	—	5	3	2
Deutsches Reich	2225	1983	1812 (*	2122	2371	2102	105	52	76 (*	157	166	111	333	127	90 (*	120	230	180

[1]) Für das Jahr 1919 sind die Zahlen aus den Bezirken der Amtsgerichte des Oberlandesgerichtsbezirks Marienwerder, die an Polen abgetreten worden sind, nicht zu erlangen gewesen.

*) Die Oberlandesgerichtsbezirke Colmar und Posen sind hier noch aufgeführt mit Rücksicht auf die Zahlen der Jahre 1916 und 1917.

XIII. Reichstags

1. Die Wahlen zum Deutschen

Bezeichnungen für die Wahlen bis 1912	Ergebnisse der I. Leg.-Periode 1871	II. Legislatur-Periode 1874 ohne Elsaß-Lothringen	II. Legislatur-Periode 1874 mit Elsaß-Lothringen	III. Leg.-Periode 1877	IV. Leg.-Periode 1878	V. Leg.-Periode 1881	VI. Leg.-Periode 1884	VII. Leg.-Periode 1887
Gesamtzahl der Bevölkerung und								
Bevölkerung nach der jedesmaligen letzten Volkszählung	39 460,4	39 460,4	41 010,2	42 727,4	42 727,4	45 234,1	45 234,1	46 855,7
Wahlberechtigte	7 656,3	8 204,0	8 523,4	8 943,0	9 124,3	9 090,4	9 383,1	9 769,8
Bei den ersten ordentlichen Wahlen								
Abgegebene Stimmen: gültige	3 888,1	4 948,4	5 190,3	5 401,0	5 760,9	5 097,8	5 663,0	7 540,9
v. H. der Wahlberechtigten	50,78	60,32	60,89	60,39	63,14	56,08	60,35	77,19
ungültige	19,0	27,3	29,6	21,6	20,0	20,6	18,7	29,8
v. H. der Wahlberechtigten	0,25	0,33	0,35	0,24	0,22	0,23	0,20	0,30
Von den gültigen Stimmen kamen — in Tausenden — auf								
(Deutsch-) Konservativ	548,9	360,0	360,0	526,0	749,5	830,8	861,1	1 147,2
Deutsche Reichspartei (freikons.)	345,7	375,5	375,5	426,6	785,8	379,3	387,7	736,4
Nationalliberal	1 171,1	1 537,4	1 542,5	1 469,5	1 330,6	746,6	997,0	1 678,0
Lib. o. näh. Bez. (Dtsch. Freis. / Frs. Verein. → Fortschr.)	281,5	53,0	53,0	134,8	156,1	—		
Lib. Vereinig. (Dtsch. Freis. / Frs. Verein. → Fortschr.)	—	—	—	—	—	429,2	997,0	973,1
Fortschrittsp. (Dtsch. Freis. / » Volksp. → Volksp.)	342,4	447,5	447,5	417,8	385,1	649,3		
Deutsche Volkspartei (Dtsch. Freis. / » Volksp. → Volksp.)	18,7	21,7	21,7	44,0	66,1	103,4	95,9	88,8
Zentrum	724,2	1 446,0	1 446,0	1 341,3	1 328,1	1 182,9	1 282,0	1 516,2
Polen	176,3	198,4	198,4	216,2	210,1	194,9	203,2	220,0
Sozialdemokraten	124,0	351,3	352,0	493,3	437,2	312,0	550,0	763,1
Antisemiten (Dtsch. Reformpartei, christl.-soz.)	—	—	—	—	—	—	—	11,6
Welfen	60,9	92,1	92,1	85,6	100,3	86,7	96,4	112,8
Elsaß-Lothringer	—	—	234,5	200,0	178,9	153,0	165,6	233,7
Dänen	18,2	19,9	19,9	17,3	16,1	14,4	14,4	12,4
Andere Parteien	—	—	—	11,6	2,3	—	—	—
Unbestimmt und zersplittert	76,2	44,7	46,3	16,1	14,7	15,3	12,7	47,6
Zusammensetzung des Reichstags bei Die Abgeordneten nach								
Deutsch-) Konservativ	57	22	22	40	59	50	78	80
Deutsche Reichspartei (freikons.)	37	33	33	38	57	28	28	41
Nationalliberal	125	155	155	128	99	47	51	99
Lib. o. näh. Bez. (Dtsch. Freis. / Frs. Verein. → Fortschr.)	30	3	3	13	10	—		
Lib. Vereinig. (Dtsch. Freis. / Frs. Verein. → Fortschr.)	—	—	—	—	—	46	67	32
Fortschrittsp. (Dtsch. Freis. / » Volksp. → Volksp.)	46	49	49	35	26	60		
Deutsche Volkspartei (Dtsch. Freis. / » Volksp. → Volksp.)	1	1	1	4	3	9	7	—
Zentrum	63	91	91	93	94	100	99	98
Polen	13	14	14	14	14	18	16	13
Sozialdemokraten	2	9	9	12	9	12	24	11
Antisemiten (Dtsch. Reformpartei, christl.-soz.)	—	—	—	—	—	—	—	1
Welfen	7	4	4	4	10	10	11	4
Dänen	1	1	1	1	1	2	1	1
Elsaß-Lothringer	—	—	15	15	15	15	15	15
Andere und unbest. Parteistellung	—	—	—	—	—	—	—	2

*) Ohne den Wahlkreis 10 (Oppeln), in dem die Wahlen aufgeschoben sind. — [1]) Ferner 1 im ehemaligen Wahlkreis 10 gewählter Abgeordneter. im ehemaligen Wahlkreis 10 gewählte Abgeordnete. — [5]) Hier nach dem Fraktionsverzeichnis vom 29. April 1922 (mit den 15 im ehemaligen Wahl- Hannoverschen Partei. — [7]) Darunter 1 Abgeordneter vom Wahlvorschlag der Kommunistischen Partei. — [8]) Darunter 8 Abgeordnete vom Wahlvor-

wahlen

Reichstag von 1871 bis 1920/21

Reichstagswahlen						Ergebnis der Wahlen		Bezeichnungen für die Wahlen 1919 und 1920/21
VIII. Leg.-Periode 1890	IX. Leg.-Periode 1893	X. Leg.-Periode 1898	XI. Leg.-Periode 1903	XII. Leg.-Periode 1907	XIII. Leg.-Periode 1912	zur Nationalversammlg. 1919	zum Reichstag 1920/21*)	
der Wahlberechtigten in Tausenden								
46 855,7	49 428,5	52 279,0	56 367,2	60 641,3	64 926,0	63 052,0	57 887,5	Bevölkerung nach der jedesmaligen letzten Volkszählung
10 145,9	10 628,3	11 441,1	12 531,2	13 352,9	14 442,4	36 766,5	34 910,8	Wahlberechtigte
abgegebene Stimmen in Tausenden								
7 228,5	7 674,0	7 752,7	9 495,6	11 262,8	12 207,6	30 400,3	27 684,7	gültige
71,25	72,20	67,76	75,78	84,35	84,53	82,7	79,3	v. H. der Wahlberechtigten
33,1	28,3	34,0	38,2	30,7	53,1	124,5	263,8	ungültige
0,33	0,27	0,30	0,31	0,23	0,37	0,3	0,8	v. H. der Wahlberechtigten
Angehörige folgender Parteistellung:								
895,1	1 038,4	859,2	948,5	1 060,2	1 126,8	3 121,5	4 178,2	Deutschnationale Volkspartei
482,3	438,4	343,7	333,4	471,0	367,2	1 345,6	3 882,0	Deutsche Volkspartei
1 177,8	997,0	971,3	1 317,4	1 630,6	1 662,7	5 980,2	3 639,8	Zentrum
1 159,9	258,5	195,7	243,2	359,3	1 497,0	5 641,8	2 321,9	Deutsche demokratische Partei
	666,4	558,3	538,2	736,0		11 509,1	6 104,4	Sozialdemokratische Partei
						2 317,3	4 971,2	Unabhängige sozialdemokratische Partei
147,6	166,8	108,5	91,2	138,6	.	.	552,3	Kommunistische Partei
1 342,1	1 468,5	1 455,1	1 875,3	2 179,8	1 996,8	77,2	319,1	Deutsch-Hannoversche Partei
246,8	229,5	244,1	347,8	453,9	441,7	56,9	.	Braunschweigischer Landeswahlverband
1 427,3	1 786,7	2 107,1	3 010,8	3 259,0	4 250,4	57,0	.	Schlesw.-Holst. Bauern- u. Landarbeiter-Demokratie
47,5	263,0	284,3	244,5	248,5	51,0			
112,7	101,8	105,2	94,3	78,2	84,6	275,1	218,6	Bayerischer Bauernbund
101,1	114,7	107,4	101,0	103,6	162,0	.	65,3	Christliche Volkspartei
13,7	14,4	15,4	14,8	15,4	17,3	.	1 173,3	Bayerische Volkspartei
—	70,3	290,0	267,1	319,1	428,0	17,7	257,7	Andere Parteien
74,6	58,7	106,5	67,2	208,7	121,7			
Beginn der Legislaturperioden ihrer Parteistellung							(5 April 1922	
73	72	56	54	60	43	44	(1 70	71	Deutschnationale Volkspartei
20	28	23	21	24	14	19	65	65	Deutsche Volkspartei
42	53	46	51	54	45	91	(2 61	(6 72	Zentrum
66	13	12	9	14	42	75	(3 39	40	Deutsche demokratische Partei
	24	29	21	28		163	(4 102	108	Sozialdemokratische Partei
						22	83	(7 71	Unabhängige sozialdemokratische Partei
10	11	8	6	7	.	.	4	(8 11	Kommunistische Partei
106	96	102	100	105	91	1	5	2	Deutsch-Hannoversche Partei
16	19	14	16	20	18	1	.	.	Braunschweigischer Landeswahlverband
35	44	56	81	43	110	1	.	.	Schlesw.-Holst. Bauern- u. Landarbeiter-Demokratie
5	16	13	11	16	3				
11	7	9	6	1	5	4	4	4	Bayerischer Bauernbund
1	1	1	1	1	1	.	21	—	Christliche Volkspartei
10	8	10	9	7	9	.		20	Bayerische Volkspartei
2	5	18	11	17	16	—	—	(9 5	Andere Parteien

[2]) Ferner 7 im ehemaligen Wahlkreis 10 gewählte Abgeordnete. — [3]) Ferner 1 im ehemaligen Wahlkreis 10 gewählter Abgeordneter. — [4]) Ferner 6 kreis 10 gewählten Abgeordneten). — [6]) Darunter 1 Abgeordneter vom Wahlvorschlag der Bayerischen Volkspartei und 3 Hospitanten von der Deutschschlag der Unabhängigen sozialdemokratischen Partei. — [9]) Sämtlich vom Wahlvorschlag der Unabhängigen sozialdemokratischen Partei.

2. Gesamtergebnis der Wahlen zum Reichstag

(Endgültige Ergebnisse auf Grund der

Wahlkreise	Zahl der Wahlberechtigten	Wahlbeteiligung überhaupt	Wahlbeteiligung v. H.	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Von den gültigen: D. natl. Vp. R. W. V. 4*) überhaupt	D. natl. Vp. v. H.	D. Vp. R. W. V. 5 überhaupt	D. Vp. v. H.	Zentr. R. W. V. 2 überhaupt	Zentr. v. H.
1. Ostpreußen	1 255 802	989 310	78,8	958 232	296 229	30,9	144 254	15,1	91 439	9,5
2. Berlin	1 354 724	1 075 496	79,1	1 069 076	122 535	11,5	150 624	14,1	36 547	3,4
3. Potsdam II	1 087 856	851 412	78,3	846 083	120 960	14,3	183 043	21,6	23 858	2,8
4. Potsdam I	1 047 926	857 300	81,8	853 342	167 456	19,6	146 620	17,2	15 653	1,8
5. Frankfurt a. d. O.	956 108	764 963	80,0	763 106	211 567	27,7	119 414	15,7	41 561	5,4
6. Pommern	1 054 905	845 524	80,2	843 451	299 142	35,5	166 285	19,7	6 291	0,7
7. Mecklenburg	538 651	469 473	87,2	467 957	96 117	20,6	74 064	15,8	1 591	0,3
8. Breslau	1 095 622	887 914	81,0	880 162	162 042	18,4	98 095	11,1	176 005	20,0
9. Liegnitz	706 136	576 613	81,7	574 785	118 497	20,6	80 025	13,9	51 770	9,0
11. Magdeburg	991 867	830 178	83,7	826 301	135 651	16,4	118 401	14,3	12 863	1,5
12. Merseburg	827 311	691 400	83,6	687 796	131 989	19,2	98 204	14,3	6 534	0,9
13. Thüringen	1 291 212	1 062 793	82,3	1 058 919	(11 267 673	25,3	147 394	13,9	48 470	4,6
14. Schleswig-Holstein	934 444	729 329	78,0	690 642	141 410	20,5	127 346	18,4	5 572	0,8
15. Hamburg	756 932	564 123	74,5	561 384	69 852	12,4	84 448	15,0	5 797	1,0
16. Weser-Ems	821 140	651 946	79,4	648 289	34 392	5,3	145 870	22,5	133 802	20,6
17. Osthannover	595 302	486 995	81,8	485 043	33 479	6,9	63 493	13,1	5 298	1,1
18. Südhannover-Braunschweig	1 154 956	985 436	85,3	982 868	78 983	8,0	202 375	20,6	49 496	5,0
19. Westfalen-Nord	1 198 372	1 010 063	84,3	1 004 941	100 146	10,0	126 009	12,5	398 123	39,6
20. Westfalen-Süd	1 422 231	1 177 166	82,8	1 173 086	70 013	6,0	191 217	16,3	327 954	28,0
21. Hessen-Nassau	1 419 932	1 139 894	80,3	1 136 400	177 299	15,6	183 546	16,1	192 808	17,0
22. Hessen-Darmstadt	788 557	594 531	75,4	592 729	(19 83 218	14,1	91 773	16,0	95 548	16,1
23. Köln-Aachen	1 232 222	858 382	69,7	854 455	33 933	4,0	77 306	9,0	443 252	51,9
24. Coblenz-Trier	690 028	531 837	77,1	529 097	25 963	4,9	66 897	12,7	296 912	56,1
25. Düsseldorf-Ost	1 199 311	979 098	81,6	976 235	121 316	12,4	128 435	13,2	238 353	24,4
26. Düsseldorf-West	915 161	720 253	78,7	717 009	43 701	6,1	86 988	12,1	301 207	42,0
27. Oberbayern-Schwaben	1 418 077	1 129 798	79,7	1 108 764	—	—	73 610	6,6	—	—
28. Niederbayern-Oberpfalz	724 185	505 296	69,8	493 181	—	—	(23 12 431	2,5	—	—
29. Franken	1 423 039	1 079 916	75,9	1 057 934	(24 211 899	20,0	30 775	2,9	—	—
30. Pfalz	500 155	367 392	73,5	360 916	—	—	105 135	29,1	—	—
31. Dresden-Bautzen	1 120 081	881 373	78,7	878 154	149 835	17,1	172 028	19,6	14 581	1,7
32. Leipzig	739 416	638 066	86,3	635 980	107 296	16,9	132 608	20,8	2 517	0,4
33. Chemnitz-Zwickau	1 114 212	893 251	80,2	890 619	155 783	17,5	143 588	16,1	2 465	0,3
34. Württemberg	1 528 663	1 171 705	76,6	1 131 458	(26 296 305	26,2	42 912	3,8	269 477	23,8
35. Baden	1 302 279	950 212	73,0	916 318	113 548	12,0	64 643	6,8	341 023	36,4
Gesamtergebnis	35 206 815	27 948 468	79,4	27 681 712	4 178 259	15,1	3 882 886	14,0	3 639 770	13,1
Zahl der in den Wahlkreisen gewählten Abgeordneten				349	52		51		48	
Durch Verrechnung in den Wahlkreisverbänden erhaltene Sitze				46	7		6		6	
Auf der Reichswahlliste erhaltene Sitze				59	11		8		7	
Zahl der im ehemaligen Wahlkreis 10 gewählten Abgeordneten				15	1		—		7	
Gesamtzahl der Abgeordneten				469	71		65		68	

*) R. W. V. = Reichswahlvorschlag.

1) Deutsche Mittelstandspartei ... 9 346 (1,0 v. H.), Polenpartei ... 12 663 (1,3 » »).

2) Deutsch-Hannoversche Partei.

3) Deutscher Wirtschaftsbund für Stadt und Land.

4) Nationaldemokratische Volkspartei.

5) Deutsche Wirtschafts- und Arbeitspartei (Aufbau-P.) ... 7 (0,0 v. H.), Nationaldemokratische Volkspartei ... 415 (0,1 » »).

6) Deutsche Wirtschafts- und Arbeitspartei (Aufbau-P.) ... 36 (0,0 v. H.), Nationaldemokratische Volkspartei ... 970 (0,1 » »).

7) Lausitzer Volkspartei ... 474 (0,1 v. H.), Polenpartei ... 10 818 (1,4 » »)

8) Reformgruppe.

9) Deutsche Mittelstandspartei.

10) Lausitzer Volkspartei.

11) Hiervon entfallen auf den Wahlvorschlag »Vereinigte Landwirtschaftliche Berufsvereinigungen Thüringens« ... 176 546 (16,7 v. H.), auf den Wahlvorschlag »Deutschnationale Volkspartei« ... 91 127 (8,6 » »).

12) Schleswig-Holsteinische Landespartei ... 25 907 (3,8 v. H.), Schleswigscher Verein ... 4 966 (0,7 » »).

13) Nationaldemokratische Volkspartei ... 208 (0,0 v. H.), Polenpartei ... 217 (0,1 » »).

14) Christlich-soziale Volkspartei.

15) Deutschsozialistische Partei ... 663 (0,1 v. H.), Nationaldemokratische Volkspartei ... 639 (0,0 » »).

16) Deutschsozialistische Partei ... 911 (0,1 v. H.), Polenpartei ... 17 284 (1,7 » »).

am 6. Juni 1920 und 20. Februar 1921

Urteile des Wahlprüfungsgerichts)

Stimmen entfallen auf:

D. dem. P. R. W. V. 3		S. P. D. R. W. V. 1		U. S. P. D. R. W. V. 6		K. P. D. R. W. V. 8		Bay. Vp. u. Chr. Vp./ Hann. Lp. R. W. V. 15, 13		Bay. Vbd., D. Wirtschb. f. St. u. L. R. W. V. 12, 14		Andere Parteien		Nr. der Wahlkreise
überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	
53 861	5,6	228 872	23,9	53 118	5,5	68 450	7,2	—	—	—	—	(1 22 009	2,3	1.
75 341	7,1	187 482	17,5	456 756	42,7	13 949	1,3	(2 100	0,0	(3 25 397	2,4	(4 315	0,0	2.
88 782	10,5	147 042	17,4	251 726	29,7	10 888	1,3	(2 150	0,0	(3 19 182	2,3	(5 452	0,1	3.
64 405	7,6	175 704	20,6	258 005	30,2	10 623	1,3	—	—	(3 13 870	1,6	(6 1 006	0,1	4.
72 361	9,5	188 953	24,8	110 087	14,4	7 871	1,0	—	—	—	—	(7 11 292	1,5	5.
37 659	4,5	174 560	20,7	140 840	16,7	10 042	1,2	—	—	(3 1 797	0,2	(8 6 832	0,8	6.
44 606	9,5	173 084	37,0	45 455	9,7	4 486	1,0	—	—	(3 28 554	6,1	—	—	7.
56 378	6,4	317 646	36,1	58 087	6,6	—	—	—	—	—	—	(9 11 909	1,4	8.
72 278	12,6	185 018	32,2	60 094	10,4	5 544	1,0	—	—	—	—	(10 1 559	0,3	9.
113 280	13,7	277 516	33,6	158 392	19,2	8 790	1,1	—	—	—	—	(4 1 408	0,2	11.
68 598	10,0	60 863	8,8	310 927	45,2	10 681	1,6	—	—	—	—	—	—	12.
88 024	8,3	162 559	15,4	324 510	30,6	20 289	1,9	—	—	—	—	—	—	13.
65 062	9,4	257 839	37,3	20 701	3,0	41 839	6,1	—	—	—	—	(12 30 873	4,5	14.
97 854	17,4	215 283	38,4	84 496	15,1	2 931	0,5	(2 268	0,1	—	—	(13 455	0,1	15.
80 536	12,4	113 165	17,5	104 380	16,1	12 973	2,0	(2 21 952	3,4	—	—	(14 1 219	0,2	16.
29 635	6,1	132 234	27,3	52 059	10,7	2 310	0,5	(2 166 535	34,3	—	—	—	—	17.
51 976	5,3	275 168	28,0	189 069	19,2	4 396	0,5	(2 130 103	13,3	—	—	(15 1 302	0,1	18.
47 029	4,7	219 914	21,9	80 651	8,0	14 874	1,5	—	—	—	—	(16 18 195	1,8	19.
59 265	5,0	243 905	20,8	231 216	19,7	17 299	1,5	(17 562	0,0	—	—	(18 31 625	2,7	20.
116 129	10,2	310 749	27,3	139 352	12,3	16 517	1,5	—	—	—	—	—	—	21.
63 889	10,8	179 833	30,3	72 423	12,2	3 015	0,5	—	—	—	—	—	—	22.
35 038	4,1	170 641	20,0	70 696	8,3	—	—	(17 23 589	2,7	—	—	—	—	23.
15 703	3,0	63 999	12,1	29 737	5,6	—	—	(17 29 717	5,6	—	—	(20 169	0,0	24.
49 971	5,1	97 171	10,0	319 874	32,8	12 229	1,2	(17 3 009	0,3	—	—	(18 5 877	0,6	25.
33 658	4,7	96 709	13,5	98 803	13,8	36 846	5,1	(17 8 383	1,2	—	—	(18 10 714	1,5	26.
62 080	5,6	174 860	15,8	131 900	11,9	35 735	3,2	(21 487 752	44,0	(22 142 827	12,9	—	—	27.
17 806	3,6	50 205	10,2	46 037	9,3	10 497	2,1	(21 280 436	56,9	(22 75 769	15,1	—	—	28.
132 097	12,5	184 117	17,4	175 263	16,6	10 481	1,0	(21 310 953	29,4	—	—	(25 2 319	0,2	29.
32 006	8,9	87 917	24,3	38 859	10,8	2 796	0,8	(21 94 203	26,1	—	—	—	—	30.
96 029	10,9	240 959	27,4	188 398	21,4	10 307	1,2	—	—	—	—	(10 6 017	0,7	31.
53 385	8,1	57 747	9,1	267 492	42,1	12 863	2,0	—	—	—	—	(25 2 072	0,3	32.
68 965	7,8	283 031	31,8	153 553	17,2	82 043	9,2	—	—	—	—	(25 1 191	0,1	33.
161 791	14,3	179 375	15,9	145 273	12,8	36 295	3,2	—	—	—	—	—	—	34.
116 300	12,3	190 278	20,1	102 961	10,9	14 475	1,5	—	—	—	—	—	—	35.
2 321 867	8,4	6 104 398	22,1	4 971 220	18,0	552 334	2,0	(27 1 557 712	5,6	(28 307 396	1,1	(29 168 870	0,6	Gef.
21		84		66		2		(30 18	(2 4	(22 3		—		
9		9		8		—		—	(2 1	—		—		
9		9		9		2		(30 3	—	(22 1		—		
1		6		—		—		—	—	—		—		
40		108		83		4		(30 21	(2 5	(22 4		—		

17) Christliche Volkspartei.
18) Polenpartei.
19) Einigungsliste der Hessischen Volkspartei und des Hessischen Bauernbundes.
20) Fraktionslose Partei.
21) Bayerische Volkspartei.
22) Bayerischer Bauernbund.
23) Gemeinsamer Wahlvorschlag der Bayerischen Mittelpartei und der Deutschen Volkspartei.
24) Bayerische Mittelpartei (Deutschnationale Volkspartei in Bayern).
25) Deutschsozialistische Partei.
26) Hiervon entfallen auf den Wahlvorschlag »Württembergische Bürgerpartei« ..... 100 528 (8,9 v. H.), auf den Wahlvorschlag »Württembergischer Bauern- und Weingärtnerbund (Bund der Landwirte)« ..... 195 777 (17,3 » »).

27) Deutsch-Hannoversche Partei ..... 319 108 (1,2 v. H.),
Christliche Volkspartei ..... 65 260 (0,2 » »),
Bayerische Volkspartei ..... 1 173 344 (4,2 » »),
28) Deutscher Wirtschaftsbund für Stadt und Land ..... 88 800 (0,3 v. H.),
Bayerischer Bauernbund ..... 218 596 (0,8 » »),
29) Deutsche Mittelstandspartei ..... 21 255 (0,1 v. H.),
Deutsche Wirtschafts- und Arbeitspartei (Aufbau-P.) ..... 43 (0,0 » »),
Deutschsozialistische Partei ..... 7 186 (0,0 » »),
Nationaldemokratische Volkspartei ..... 4 015 (0,0 » »),
Lausitzer Volkspartei ..... 8 050 (0,1 » »),
Polenpartei ..... 89 228 (0,3 » »),
Reformgruppe ..... 6 832 (0,0 » »),
Schleswig-Holsteinische Landespartei ..... 25 907 (0,1 » »),
Schleswigscher Verein ..... 4 966 (0,0 » »),
Christlich-soziale Volkspartei ..... 1 219 (0,0 » »),
Fraktionslose Partei ..... 169 (0,0 » »),
30) Bayerische Volkspartei und Christliche Volkspartei.

XIV. Reichsheer und Reichsmarine

1. Haushaltsstärke des Reichsheeres

(Mitteilung des Reichswehrministeriums, Heeresleitung)

Dienstliche Stellung	Haushaltsstärke des Reichsheeres im Rechnungsjahre 1921									
	Infanterie[1]	Kavallerie[2]	Artillerie[3]	Pioniere[4]	Nachrichtentruppen[5]	Fahrtruppen[6]	Kraftfahrtruppen[7]	Sanitätsformationen[8]	Besondere Formationen[9]	Summe
Offiziere	1 543	614	595	79	77	91	70	63	664	3 796
Sanitätsoffiziere	107	44	22	8	7	7	7	60	31	293
Veterinäroffiziere	22	64	38	7	7	21	—	—	41	200
Unteroffiziere	9 213	2 682	2 047	615	483	630	476	518	1 276	17 940
Mannschaften	42 293	13 085	8 590	2 223	1 596	2 485	1 981	2 282	2 332	76 867
Armeemusikinspizient	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Stabszahlmeister, Oberzahlmeister und Zahlmeister	84	18	24	7	7	7	7	—	—	154
Registraturvorsteher und Registratoren	—	—	—	—	—	—	—	—	11	11
Technische Obersekretäre und Sekretäre	—	—	8	—	7	—	7	—	15	37
Oberwaffenmeister und Waffenmeister	233	37	49	7	7	7	7	—	14	361
Regimentssattlermeister	—	18	7	—	7	7	—	—	—	39
Maschinisten	1	—	5	1	—	—	—	—	—	7
Sonstige Heeresbeamte	—	—	—	—	—	—	—	—	2 430	2 430
Gesamtkopfzahl	53 496	16 562	11 385	2 947	2 198	3 255	2 555	2 923	6 815	102 136
Dienstpferde	5 566	18 870	7 836	538	1 554	3 573	77	837	1 438	40 289
Tragetiere	464	—	112	—	—	360	—	—	—	936

[1]) 21 Regimenter, 21 Ausbildungsbataillone, 21 Minenwerferkompagnien, 1 Infanterieschule. — [2]) 18 Regimenter, 18 Ausbildungseskadronen, 7 Eskadronen bei Infanterie-Divisionen, 1 Kavallerieschule. — [3]) 7 Regimenter, 7 Ausbildungsbatterien, 3 reitende Abteilungen, 1 Artillerieschule. — [4]) 7 Bataillone, 1 Pionierschule. — [5]) 7 Nachrichtenabteilungen. — [6]) 7 Fahrabteilungen. — [7]) 7 Kraftfahrabteilungen. — [8]) 7 Sanitätsabteilungen. — [9]) Reichswehrministerium, 1 Inspektion für Waffen und Gerät, 2 Gruppenkommandos, 7 Divisionsstäbe (Wehrkreiskommandos), 7 Infanterieführer einer Division, 7 Artillerieführer einer Division, 3 Kavallerie-Divisionsstäbe, Kommandanturen Berlin und München, 9 Festungskommandanturen, 11 Truppenübungsplatzkommandanturen, Kommandantur des Artillerieschießplatzes Jüterbog, Pionier-Übungsplatzverwaltung Sperenberg, Schießplatz Kummersdorf, 3 Militär-Lehrschmieden, 2 Gruppen-Sanitätsdepots, 1 Veterinär-Untersuchungsamt, Zeugämter nebst Munitionslagern und Werkstätten, Wehrkreisverwaltungsämter, Wirtschafts- und Rechnungsämter, Heeres-Seelsorge, -Anwaltschaft, -Verpflegungsämter, -Unterkunftsämter, -Bekleidungsämter, -Lazarette, -Remonteämter, -Bauverwaltungsämter.

2. Haushaltsstärke der Reichsmarine

(Anlage VIII des Nachtrags zum Haushalt des Reichswehrministeriums für das Rechnungsjahr 1921 [D. Marine])

Dienstliche Stellung	Haushaltsstärke der Reichsmarine im Rechnungsjahre 1921						
	Offiziere	Sanitätsoffiziere	Deckoffiziere	Unteroffiziere	Mannschaften	Marinezahlmeister	Summe
Seeoffiziere	641	—	—	—	—	—	641
Ingenieuroffiziere der Marine	163	—	—	—	—	—	163
Deckoffiziere, Unteroffiziere, Mannschaften	—	—	513	3 198	9 862	—	13 573
Sanitätspersonal	—	91	—	113	105	—	309
Marinezahlmeister	—	—	—	—	—	80	80
Zahlmeisteraspiranten und -applikanten sowie Verwaltungsschreiber	—	—	12	102	120	—	234
Gesamtkopfzahl	804	91	525	3 413	10 087	80	15 000

3. Die Kriegsschiffe der Reichsmarine

(Mitteilung des Reichswehrministeriums [Chef der Marineleitung])

Gattung der Schiffe	Anzahl 1921	Wasserverdrängung in Tonnen	Indizierte Pferdestärken[1])
Linienschiffe	8	106 130	131 000
Kleine Kreuzer	8	22 600	68 000
Artillerietender	4	2 520	4 250
Vermessungsschiff	1	980	1 300
Summe	21	132 230	204 550

[1]) 1 indizierte Pferdestärke = 1,12 Wellenpferdestärke gerechnet.

XV. Finanzwesen

1a. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs nach den Reichshaushaltsrechnungen 1915—1919

Vorbemerkung

Die Bestände, Überschüsse, Fehlbeträge aus Vorjahren, die Ausgabe- und Einnahmereste sowie die sich in Ausgabe und Einnahme ausgleichenden Zuschüsse und sonstigen rechnungsmäßigen Übertragungen sind nicht mit aufgenommen.

Kapitel	Bezeichnung der Haushaltsposten	1915	1916	1917	1918	1919
		Beträge in 1 000 ℳ				
	A. Einnahmen					
	a. Ordentliche					
1	I. Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung	741 654,8	760 808,6	833 735,9	873 907,8	1 699 511,1
2	II. Reichsdruckerei	23 915,1	31 908,6	49 740,4	71 790,4	97 303,9
3—4	III. Reichs-Eisenbahnverwaltung	120 494,2	148 417,2	182 771,5	137 745,0	791,7
5—16	IV. Verschiedene Verwaltungseinnahmen	56 529,7	77 456,1	328 469,9	564 859,8	1 243 537,9
	V. Allgemeine Finanzverwaltung:					
17	Zölle, Steuern, Gebühren	1 093 780,9	1 433 615,8	3 093 205,0	5 271 327,9	8 008 448,9
17a—22	Sonstige Einnahmen der Allgemeinen Finanzverwaltung	675 120,8	611 232,1	4 588 339,1	1 558 978,3	1 703 127,0
	Summe a. Ordentliche Einnahmen	2 711 495,5	3 063 438,4	9 076 261,8	8 478 609,2	12 752 720,5
1—4	b. Außerordentliche Einnahmen [1])	20 495 088,8	19 751 968,0	26 138 549,1	23 111 100,0	4 154 304,8
	Einnahmen des ordentlichen und außerordentlichen Haushalts	23 206 584,3	22 815 406,4	35 214 810,9	31 589 709,2	16 907 025,3
	B. Ausgaben					
	a. Fortdauernde Ausgaben					
1	I. Reichspräsident	—	—	—	78,9	546,4
2	II. Reichstag	1 975,4	2 218,6	2 223,7	4 031,9	9 164,3
3—3a	III. Reichskanzler, Reichskanzlei usw.	313,0	338,2	419,4	1 079,3	1 454,9
4—6	IV. Auswärtiges Amt	18 997,8	18 270,0	18 992,9	21 287,6	29 795,1
7—10c	V. Reichsministerium d. Innern	107 025,4	124 224,4	135 899,1	15 276,8	22 219,5
11—13d	Va. Reichswirtsch.-Ministerium	—	—	—	109 549,5	32 740,1
13e-13g	Vb. Reichsarbeitsministerium	—	—	—	—	471 988,0
14—43	VI. Verwaltung d. Reichsheeres	36 153,6	3 990,5	129,5	26,1	380 856,0
44	VIa. Reichsmilitärgericht	0,0	—	—	—	377,4
45—64	VII. Verwaltung d. Reichsmarine	379,5	56,2	12,8	1 772,5	61 737,3
65—66a	VIII. Reichs-Justizverwaltung	2 774,4	2 846,8	3 036,2	8 179,0	11 239,3
67—68c	IX. Reichsfinanzministerium	—	—	—	38 711,7	283 209,7
68d-68k	IXa. Reichsschatzministerium	44 245,8	42 217,7	39 745,2	—	373 590,3
69—69c	X. Reichskolonialministerium	2 144,6	2 087,0	1 918,0	2 228,6	2 693,3
70	XI. Reichseisenbahnamt	410,4	421,4	424,1	508,7	422,2
71—72a	XII. Reichsschuld	1 339 593,4	2 610 192,5	6 511 001,2	6 758 261,9	8 389 495,9
73	XIII. Rechnungshof	857,3	1 039,8	1 102,6	1 200,5	1 431,0
74—84a	XIV. Allgemeiner Pensionsfonds	108 944,8	105 005,0	102 373,0	134 921,4	1 719 600,5
85	XV. Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung	749 220,2	790 843,3	921 270,5	1 168 323,7	1 510 042,7
86	XVI. Reichsdruckerei	16 123,8	27 626,9	45 096,0	62 196,0	114 831,9
87	XVII. Reichseisenbahnverwaltung	109 232,5	126 919,1	190 224,4	173 438,6	37 421,7
88—92	XVIII. Allgemeine Finanzverwaltg.	9 514,2	8 616,1	9 203,8	1 904,5	28 311,6
	Summe a. Fortdauernde Ausgaben	2 547 906,1	3 866 913,5	7 983 072,4	8 502 977,2	13 483 169,1

[1]) Darunter aus Anleihen 1915—1919: 20 382 044,7 — 19 658 921,0 — 23 851 212,0 — 22 738 317,2 — 1 293 417,4.

1a. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs nach den Reichshaushaltsrechnungen 1915—1919

Kapitel	Bezeichnung der Haushaltsposten	1915	1916	1917	1918	1919
		Beträge in 1000 ℳ				
	b. Einmalige Ausgaben					
1	I. Reichstag	—	—	—	—	1 948,7
2	II. Auswärtiges Amt	213,5	314,4	122,0	124,1	26 383,3
3	III. Reichsministerium des Innern	13 679,0	10 053,0	8 006,9	716,7	1 373,4
3a	IIIa. Reichswirtschaftsministerium	—	—	—	5 154,2	12 174,6
3b	IIIb. Reichsarbeitsministerium	—	—	—	—	15 447,8
4	IV. Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung	27 169,9	23 773,2	19 113,3	18 129,8	42 503,2
4a	IVa. Reichsdruckerei	551,3	512,3	533,9	597,8	1 785,8
5	V. Verwaltung des Reichsheeres	81 276,1	59 280,0	36 005,6	16 506,8	8 864,8
5a	Va. Reichsmilitärgericht	—2,0	— 0,6	—	—	—
6	VI. Verwaltung der Reichsmarine	29 132,1	9 575,1	9 069,4	7 098,1	17 279,3
7	VII. Reichs-Justizverwaltung	—	—	—	—	17,9
8	VIII. Reichsfinanzministerium	—	520,8	210,3	1 345,8	4 982,0
8a	VIIIa. Reichsschatzministerium	—	—	—	—	40 870,0
9	IX. Reichs-Kolonialministerium	20 486,0	1 211,6	1 222,0	1 191,6	12 808,8
10	X. Reichsschuld	6 378,7	6 600,4	7 793,9	12 211,6	7 588,8
11-11c	XI. Reichs-Eisenbahnverwaltung	16 802,1	11 918,2	22 397,9	12 301,8	1 876,9
12—14	XII. Allgemeine Finanzverwaltung	18 301,7	17 186,2	51 999,5	50 584,7	1 408 341,1
	Summe b. Einmalige Ausgaben	**213 988,4**	**140 944,6**	**156 474,7**	**125 963,0**	**1 604 246,4**
	c. Außerordentliche Ausgaben					
1	I. Reichsministerium des Innern	3 544,3	5 613,6	2 261,0	—	149 531,5
1a	Ia. Reichswirtschaftsministerium	—	—	—	150 959,1	6 427 327,7
	Reichsministerium für Wiederaufbau	—	—	—	—	106 551,6
2	II. Reichsarbeitsministerium	—	—	—	—	957 690,4
2a	IIa. Verwaltung des Reichsheeres	121,5	107,4	118,8	12,5	— 0,9
2b	IIb. Verwaltung der Reichsmarine	—8,8	0,0	0,2	0,3	71 407,9
2c	IIc. Reichs-Justizverwaltung	—	—	—	—	—2 344,5
2d	IId. Reichsfinanzministerium	—	—	—	—	259 189,4
2e	IIe. Reichsschatzministerium	—	—	—	—	1 972 916,6
2f	IIf. Reichskolonialministerium	—	—	—	—	—334 615,4
3	III. Reichsschuld	—	17 756,0	2 918 339,6	2 794 309,5	1 844 250,2
4	IV. Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung	4 546,4	1 967,7	3 491,8	6 494,4	117 738,6
5	V. Reichs-Eisenbahnverwaltung	10.005,5	6 945,1	9 179,5	4 515,1	1 468,5
6—7	VI. Allgemeine Finanzverwaltung	23 908 880,9	24 739 268,1	42 188 409,8	33 928 440,9	28 208 501,7
	Summe c. Außerordentl. Ausgaben	**23 927 089,8**	**24 771 657,9**	**45 121 800,7**	**36 884 731,8**	**39 779 613,3**
	Summe der Ausgaben des ordentlichen und außerordentlichen Haushalts	**26 688 984,3**	**28 779 516,0**	**53 261 347,8**	**45 513 672,0**	**54 867 028,8**
	Summe der Einnahmen des ordentlichen und außerordentlichen Haushalts	**23 206 584,3**	**22 815 406,4**	**35 214 810,9**	**31 589 709,2**	**16 907 025,3**
	Mehr-Einnahmen	—	—	—	—	—
	Mehr-Ausgaben	3 482 400,0	5 964 109,6	18 046 536,9	13 923 962,8	37 960 003,5

Eiserne Bestände (Betriebsfonds) waren am Schlusse des Rechnungsjahres 1919 vorhanden: 132 613,7 1000 ℳ); davon bei der Reichshauptkasse 126 213,7, Legationskasse 750,0, Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung 5 250,0, Reichsdruckerei 400,0.

1 b. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs nach den Reichshaushaltsplänen 1920—1922 [1]

Abschnitt [2]	Kapitel	Titel	Bezeichnung der Haushaltsposten [2]	Beträge in 1000 ℳ 1920	1921	1922
			Erster Teil			
			Allgemeine Reichsverwaltung			
			A. Ordentlicher Haushalt			
			I. Einnahmen			
			1. Verschiedene Verwaltungseinnahmen			
I	1	1	Reichspräsident	5,0	10,0	13,0
II	1	1—3	Reichstag	27,4	27,4	105,0
III	1	1	Reichsminist., Reichskanzler, -kanzlei	1,8	9,8	13,8
IV	1	1—3	Auswärtiges Amt	100 256,8	140 500,0	201 830,0
V	1—11	1	Reichsministerium des Innern	5 601,0	13 990,8	21 429,6
VI	1—8	.	Reichswirtschaftsministerium	396 029,5	147 730,4	79 588,7
VI a	1	1	Vorläufiger Reichswirtschaftsrat	—	0,3	55,0
VII	1—11	.	Reichsarbeitsministerium	2 931,1	32 368,1	92 144,9
VIII	1	.	Reichswehrministerium	57 002,5	399 378,9	467 317,7
VIII a	1—11	.	Reichsmilitärgericht	0,4	—	—
IX	1—3	.	Reichsjustizministerium	21 034,9	27 467,3	41 891,6
X	1—2	.	Reichsschatzministerium	135 934,5	129 594,9	58 324,3
XI	1—2	.	Reichsverkehrsministerium	14 398,6	127 520,7	154 714,9
XI a	1—2	.	Reichsminist. f. Ernähr. u. Landwirtsch.	14 011,7	330 808,2	30 954,9
XII	1—2	—	Allgemeiner Pensionsfonds	10,8	10,8	10,8
XIII	1	1—3	Rechnungshof	8,0	12,3	86,2
XIV	1	1—18	Reichsschuld	1,979 447,3	2 534 325,3	4 358 096,4
XV	1—7	.	Reichsfinanzministerium	14 442,8	42 094,2	147 734,7
XVI	1—10	.	Reichsministerium für Wiederaufbau	11 966,6	60 838,8	60 662,8
			Summe 1. Versch. Verwaltungseinn.	**2 753 110,7**	**3 986 688,2**	**5 714 974,3**
XVII			**2. Allgemeine Finanzverwaltung, Besitz und Verkehrssteuern**			
	1		a. Fortdauernde Steuern			
		1	Einkommensteuer	12 000 000,0	20 000 000,0	25 000 000,0
		2	Körperschaftssteuer	900 000,0	2 000 000,0	3 000 000,0
		3	Kapitalertragsteuer	1 300 000,0	1 400 000,0	1 530 000,0
		4	Reichsnotopfer	3 500 000,0	2 200 000,0	8 000 000,0
		5	Besitzsteuer	100 000,0	25 000,0	20 000,0
		6	Erbschaftssteuer	620 000,0	620 000,0	700 000,0
		7	a) Umsatzsteuer	3 650 000,0	9 000 000,0	19 000 000,0
			b) Luxusgaststättensteuer	—	—	1 000 000,0
		8	Grunderwerbsteuer	220 000,0	500 000,0	550 000,0
		9	Kapitalverkehrssteuer:			
			a) Gesellschaftssteuer	575 000,0	600 000,0	1 500 000,0
			b) Wertpapiersteuer	20 000,0	100 000,0	117 850,0
			c) Börsenumsatzsteuer	([3] 50 000,0	([4] 35 000,0	1 500 000,0
			d) Aufsichtsratssteuer	15 000,0	30 000,0	50 300,0
			e) Gewerbeanschaffungssteuer	100 000,0	300 000,0	—
		10	Kraftfahrzeugsteuer	3 000,0	3 000,0	140 000,0
		11	Versicherungssteuer	60 000,0	120 000,0	330 000,0
		12	Rennwett- und Lotteriesteuer	70 000,0	100 000,0	275 000,0
		13	Wechselstempelsteuer	12 000,0	20 000,0	30 000,0
		14	Stempel von Frachturkunden	100 000,0	100 000,0	100 000,0
		15	Abgaben vom Personen- u. Güterverkehr	530 000,0	1 800 000,0	5 400 000,0
		16	Zuwachssteuer	—	—	—
		17	Reichsstempelabgaben [5]	—	—	—
			Summe a. Fortdauernde Steuern	**23 825 000,0**	**38 953 000,0**	**68 243 150,0**
	2		b. Einmalige Steuern			
		1	Kriegsabgabe vom Vermögenszuwachs	6 594 000,0	2 000 000,0	—
		2	Außerordentliche Kriegsabgabe 1919	—	—	—

[1]) Für 1920 und 1921 einschließlich der Nachträge. — [2]) Die Gliederung in Abschnitte, Kapitel und Titel sowie die textliche Bezeichnung der Haushaltsposten ist dem Haushaltsplan des letzten Berichtsjahres entnommen; Abweichungen der Vorjahre sind erläutert. — [3]) Davon 25 000,0 Gewinnanteilschein- und Zinsbogen, 25 000,0 Geldumsätze. — [4]) Gewinnanteilschein- und Zinsbogen. — [5]) Die Reichsstempelabgaben werden durch die unter Titel 9—12 eingestellten Abgaben ersetzt.

1b. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

Abschnitt	Kapitel	Titel	Bezeichnung der Haushaltsposten	Beträge in 1000 ℳ 1920	1921	1922
			Noch: A. Ordentlicher Haushalt			
		3	Außerordentliche Kriegsabgabe 1918..	—	—	—
		4	Zuschlag zur außerordentlichen Kriegsabgabe 1916	—	—	—
		5	Kriegsabgabe 1916		—	—
		6	Abgabe vom Vermögenszuwachs aus der Nachkriegszeit	—	—	—
			Summe b. Einmalige Steuern	6 594 000,0	2 000 000,0	—
	3		Zölle und Verbrauchssteuern			
		1	Zölle	2 500 000,0	4 400 000,0	8 000 000,0
		2	Kohlensteuer	4 500 000,0	5 800 000,0	22 000 000,0
		3	Tabaksteuer	1 000 000,0	3 000 000,0	3 500 000,0
		4	Biersteuer	130 000,0	165 000,0	1 000 000,0
		5	Weinsteuer	250 000,0	450 000,0	1 000 000,0
		6	Schaumweinsteuer	100 000,0	100 000,0	40 000,0
		7	Mineralwassersteuer	50 000,0	40 000,0	60 000,0
		8	Branntweinmonopol	320 000,0	688 000,0	1 748 000,0
		9	Essigsäureverbrauchsabgabe	3 000,0	10 000,0	47 200,0
		10	Zuckersteuer	160 000,0	160 000,0	400 000,0
		11	Salzsteuer	56 000,0	80 000,0	60 000,0
		12	Zündwarensteuer	50 000,0	70 000,0	110 000,0
		13	Leuchtmittelsteuer	15 000,0	15 000,0	60 000,0
		14	Spielkartensteuer	12 000,0	10 000,0	10 000,0
		15	Statistische Gebühr	1 000,0	1 000,0	1 500,0
		16	Süßstoffmonopol	—	—	100 000,0
			Summe Zölle und Verbrauchssteuern	9 147 000,0	14 989 000,0	38 136 700,0
	4	1	Ausfuhrabgaben	700 000,0	700 000,0	2 300 000,0
	5	.	Ausgleichungsbeträge	180,0	540,0	1 635,0
	6	1	Vom Reichsmonopolamt abzuf. Beträge	62 000,0	62 000,0	118 250,0
	7	1—3	Bankwesen	1 450 020,0	1 530 018,5	1 000 030,0
	8	1—3	Sonstiges	2 994,5	(1) 105 626 211,4	6 894,0
			Summe 2. Allgem. Finanzverwaltung	41 781 194,5	163 860 769,9	109 806 659,0
I—XVII			Summe I. Einn. d. ordentl. Haushalts	44 534 305,2	167 847 458,1	115 521 633,3
			II. Ausgaben			
			a. Fortdauernde Ausgaben			
I	1	1—14	Reichspräsident	1 266,7	1 998,9	2 943,1
II	1	1—26	Reichstag	19 077,6	28 878,1	61 122,0
III	1	1—15	Reichsminist., Reichskanzler, -kanzlei..	2 022,5	2 355,9	3 929,2
	2	1—10	Vertret. d. Reichsregierung i. München	196,6	279,0	491,2
IV			Auswärtiges Amt			
	1	1—12	Auswärtiges Amt	43 824,9	41 490,7	72 792,5
	2	1—10	Gesandtschaften, Konsulate	181 395,4	257 712,4	513 812,5
	3	1—25	Allgemeine Bewilligungen	97 752,6	105 867,6	139 240,9
			Summe IV	322 972,9	405 070,7	725 845,9
V			Reichsministerium des Innern			
	1	1—24	Reichsministerium des Innern	8 088,9	17 602,4	32 074,6
	1a	1—9	Abteilung f. d. besetzten rheinisch. Gebiete	—	535,8	1 098,5
	2	1—11	Abteilung für Elsaß-Lothringen	6 528,1	6 994,8	9 279,3
	3	1—27	Allgemeine Bewilligungen	12 871,0	25 813,5	101 389,8
	4	1—2	Bundesamt für Heimatwesen	133,3	160,0	384,0
	5	—	Entscheidende Disziplinarbehörden	28,0	70,0	70,0
	6	—	Reichskommissare für Überwachung des Auswanderungswesens	25,0	35,0	35,0
	7	1—9	Reichskommissar für Überwachung der öffentlichen Ordnung	796,1	1 015,3	1 442,8
	8	1—13	Reichskomm. f. d. bes. rheinisch. Gebiete	1 332,8	1 526,7	2 277,4
	8a	1—2	Reichsbeirat für das deutsche Schulwesen im Ausland	—	58,0	58,0

[1]) Darunter 105 621 077,3 Zuschuß aus dem Außerordentlichen Haushalt zur Deckung des Fehlbetrages.

1b. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

Abschnitt	Kapitel	Titel	Bezeichnung der Haushaltsposten	Beträge in 1000 ℳ 1920	1921	1922
			Noch: A. Ordentlicher Haushalt			
	9	1—13	Reichsgesundheitsamt	4 158,3	5 209,4	8 473,2
	10	1—13	Physikalisch-Technische Reichsanstalt	4 165,9	4 953,2	9 116,1
	11	1—15	Reichswanderungsamt	4 069,6	3 773,4	5 501,4
	12-12d	.	Reichsarchiv	4 688,3	24 578,1	38 157,2
	13-13d	.	Zentralnachweiseamt für Kriegerverluste	21 083,6	19 045,7	27 263,5
	14-14c	.	Reichsamt für Landesaufnahmen	17 047,4	19 483,4	26 658,6
	15	1—12	Chemisch-Technische Reichsanstalt	1 704,4	2 040,9	3 417,7
	16-16b	.	Filmprüfstellen	—	1 099,2	1 748,6
	17	1—7	Reichsfilmstelle	—	152,8	238,5
	18	1—17	Reichswasserschutz	50 000,0	47 390,0	55 004,2
	19	1—14	Reichspensionsamt für die ehemalige Wehrmacht	—	22 688,3	32 505,1
	20	—	Für Zwecke polizeilichen Schutzes	1 286 000,0	1 500 000,0	1 650 000,0
	21	—	Für die Technische Nothilfe	15 000,0	15 000,0	33 700,0
			Summe V	**1 437 720,7**	**1 719 225,9**	**2 039 893,5**
VI			Reichswirtschaftsministerium			
	1	1—17	Reichswirtschaftsministerium	18 883,0	20 700,8	28 407,6
	2	1—13	Allgemeine Bewilligungen	664,0	801,0	1 230,0
	3	—	Börsenausschuß usw.	8,0	55,0	55,0
	4	1—4	Technische Seeschiffahrtsbehörden	—	—	311,0
	5	1—3	Behörden f. Untersuchung v. Seeunfällen	77,5	119,5	169,5
	6	1—9	Statistisches Reichsamt	15 112,8	18 465,6	35 989,1
	7	1—7	Reichsanstalt für Maß und Gewicht	1 447,9	1 680,7	3 008,5
	8	1—8	Reichsschiffsvermessungsamt	427,3	555,3	917,7
	9	1—11	Reichsaufsichtsamt f. Privatversicherung	3 055,7	3 212,7	5 890,9
	10	1—8	Reichswirtschaftsgericht	3 355,9	5 293,4	12 587,8
	11	1—11	Reichskommissariat für Aus- und Einfuhrbewilligung	125,3	12 557,1	26 996,0
	12	1—6	Kommissar beim Eisenwirtschaftsbunde	935,6	870,9	853,9
			Summe VI	**44 093,0**	**64 312,0**	**116 417,0**
VIa	1	1—18	Vorläufiger Reichswirtschaftsrat	—	9 297,2	14 571,2
VII			Reichsarbeitsministerium			
	1	1—20	Reichsarbeitsministerium	23 059,5	24 278,4	35 588,9
	2	1—17	Allgemeine Bewilligungen	734 938,0	2 242 399,4	5 052 981,6
	3	1—10	Ständ. Ausstellung f. Arbeiterwohlfahrt	—	189,0	388,1
	4	1—18	Reichsversicherungsamt	8 190,6	8 628,0	12 594,7
	5	1—17	Weiterführung der Unfallversicherung für Reichsbetriebe	—	7 557,4	13 286,1
	6	1—15	Reichsamt für Arbeitsvermittlung	8 238,5	11 788,8	11 844,3
	7	1—15	Hauptversorgungsämter usw.	926 293,9	965 711,1	1 118 572,6
	8	1—20	Versorgungskrankenhäuser usw.	—	—	238 291,5
	9	1—14	Kaiser-Wilhelms-Akademie	—	900,2	2 307,8
	10	1—15	Reichsversorgungsgericht	4 676,6	6 686,8	12 856,2
	11	1	Versorgungsgerichte	—	8 000,0	15 000,0
	12	1—30	Soziale Kriegsbeschädigten- u. -Hinterbliebenenfürsorge	—	—	530 000,0
	13	1—11	Invalidenhäuser	—	—	829,4
	14	1—2	Betriebskrankenkassen des Reichs	—	—	1 693,4
			Summe VII	**1 705 397,1**	**3 276 140,0**	**7 046 234,5**
VIII			Reichswehrministerium			
	1	1—6	Reichswehrminister	4 428,7	4 245,1	4 438,8
	1—20	.	Heerwesen	2 645 558,2	2 786 008,1	3 566 683,0
	1	1—10	Nicht zu den Streitkräften gehörende Heereseinrichtungen	16 066,9	6 971,3	3 042,3
	1—21	.	Marine	547 602,1	578 948,7	855 912,0
			Summe VIII	**3 213 655,9**	**3 376 173,2**	**4 430 076,1**
			Reichsmilitärgericht	1 474,4	—	—
IX			Reichsjustizministerium			
	1	1—20	Reichsjustizministerium	3 482,1	4 289,5	27 911,0
	2	1—15	Reichsgericht	8 504,5	10 253,6	19 986,6
	3	1—15	Reichspatentamt	29 235,7	36 796,0	57 934,0
			Summe IX	**41 222,3**	**51 339,1**	**105 831,6**

1b. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

Abschnitt	Kapitel	Titel	Bezeichnung des Haushaltspostens	Beträge in 1000 ℳ 1920	1921	1922
			Noch: A. Ordentlicher Haushalt			
X			Reichsschatzministerium			
	1	1—15	Reichsschatzministerium	(1 43 551,5	(1 45 863,6	15 974,0
	2	1—16	Reichsvermögensverwaltung für die besetzten Gebiete	24 090,2	29 512,8	46 710,8
	3	1—14	Verwaltung d. reichseigenen Waldungen	(2 153 720,1	(2 245 685,7	6 867,3
	4	1—14	Landwirtschaftliche Reichsbetriebe			—
	5	—	Unterstützungen	—	21 615,0	20 835,0
	6	1—2	Betriebskrankenkassen des Reichs	—	1 209,1	— 3)
			Summe X	**221 361,8**	**343 886,2**	**90 387,1**
XI			Reichsverkehrsministerium			
	1—1h	.	Abteilung für Wasserstraßen	49 099,5	439 717,4	583 489,8
	2—2a	.	Abteilung für Luft- u. Kraftfahrwesen	1 720,6	1 722,7	6 980,8
			Summe XI	**50 820,1**	**441 440,1**	**590 470,6**
XIa			Reichsministerium f. Ernährung und Landwirtschaft			
	1	1—15	Reichsministerium	8 570,7	8 772,3	12 803,1
	2	1—9	Allgemeine Bewilligungen	4 295,0	7 263,1	5 617,2
	3	1—9	Biologische Reichsanstalt für Land- und Forstwirtschaft	2 384,3	3 184,1	5 721,0
			Summe XIa	**15 250,0**	**19 219,5**	**24 141,3**
XII	1—9	.	Allgemeiner Pensionsfonds	5 749 256,2	8 147 289,7	10 801 361,7
XIII	1	1—15	Rechnungshof	5 468,4	6 387,4	18 222,1
XIV			Reichsschuld			
	1	1—18	Verwaltung	58 997,9	79 035,4	90 935,7
	2	1—8	Verzinsung	13 014 938,7	16 457 148,9	28 807 932,7
	3	1—3	Tilgung	(4 983 636,8	219 280,6	229 092,1
			Summe XIV	**14 057 573,4**	**16 755 464,9**	**29 127 960,5**
XV			Reichsfinanzministerium			
	1	1—26	Reichsfinanzministerium	36 892,5	40 016,4	84 221,7
	2	1—10	Buch- und Betriebsprüfung	—	435,2	1 291,1
	3	1—9	Allgemeine Bewilligungen	61 480,9	63 252,4	83 364,8
	4	1—5	Reichsfinanzhof	2 134,1	4 158,9	8 897,9
			Landesfinanzämter usw.:			
	5	1—36	Präsidialgeschäftsstelle u. Oberfinanzkasse			336 840,5
	6	1—36	Abteilungen für Besitz- und Verkehrssteuern	1 512 546,7	1 892 089,1	1 931 509,8
	7	1—36	Buch- und Betriebsprüfungsdienst			58 082,4
	8	1—36	Abteilung. f. Zölle u. Verbrauchssteuern			1 297 351,3
	9	1—16	Reichsfinanzzeugamt	—	—	14 866,4
	10	1—2	Reichsmonopolamt für Branntwein	1 933,1	2 637,8	6 972,6
	11	1—7	Technische Prüfungsstelle	314,4	322,1	595,5
			Summe XV	**1 615 301,7**	**2 002 911,9**	**3 823 994,0**
XVI			Reichsministerium für Wiederaufbau			
	1—3	.	Ministerium	12 190,0	22 436,1	54 954,9
	4	1—18	Reichsentschädigungsamt	2 037,1	26 128,5	105 336,2
	5	1—13	Wiederaufbau der Handelsflotte	6 174,0	6 312,8	9 583,0
	6	1—13	Reichsrücklieferungskommission	22 825,1	20 525,3	26 878,8
	7	1—9	Rückführung von Eisenbahnmaterial	7 018,0	5 307,6	3 863,5
	8	1—15	Aufbauarbeiten in d. zerstörten Gebieten	5 578,3	8 853,7	20 785,4
	9	1—5	Deutsche Kohlenkommission	148,0	143,0	221,8
	10	1—15	Reichsausgleichsamt	41 994,0	62 615,8	110 508,9
	11	1—5	Liquidation ausländ. Unternehmungen	7 464,8	14 257,3	44,9
	12	1—10	Treuhänder für das feindliche Vermögen	6 003,0	6 862,4	9 052,6
			Summe XVI	**111 432,3**	**173 442,5**	**341 230,0**
XVII			Allgemeine Finanzverwaltung			
	1	1—3	Auf Grund besonderer Bestimmungen in den Abgabegesetzen	298 677,5	426 637,5	657 330,0

[1]) Einschließlich Provinzialverwaltung. — [2]) Reichsvermögensämter, Bekleidungs- und Remonteämter. — [3]) s. Reichsarbeitsministerium Abschn. VII. — [4]) Darunter 750 000,0 aus Anlaß der Annahme von Kriegsanleihe an Zahlungs-Statt bei Entrichtung von Steuern.

1b. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

Abschnitt	Kapitel	Titel	Bezeichnung der Haushaltsposten	Beträge in 1000 ℳ 1920	1921	1922
			Noch: A. Ordentlicher Haushalt			
	2	1—9	Überweisungen	9 405 028,0	16 390 750,6	22 329 509,7
	3	—	Aufwendungen aus der Tabaksteuer	300,0	300,0	300,0
	4	1—2	Aufwendungen a. d. Biersteuereinnahme	530,0	530,0	1 877,5
	5	1—3	Aufwendungen a. d. Weinsteuereinnahme	300,0	300,0	5 525,0
	6	1—5	Aufwendungen a. d. Branntweinmonopol	22 000,0	22 000,0	118 250,0
	7	—	Aufwend. a. Grund versch. Reichsgesetze	800 000,0	800 000,0	800 000,0
	8	1—10	Sonstiges	552 500,0	5 202 550,0	8 197 650,0
	9	—	Zur Ausführung des Friedensvertrages[1]	—	95 265 158,0	16 500 000,0
			Summe XVII	11 079 335,5	118 108 226,1	48 610 442,2
I—XVII			**Summe a. Fortdauernde Ausgaben**	39 694 899,1	154 933 338,3	107 975 564,8
			b. Einmalige Ausgaben			
I			Reichspräsident	13,4	56,5	—
II			Reichstag	375,2	270,0	—
III			Reichsminist., Reichskanzler, Reichskanzl.	25,0	—	—
IV	1	1—16	Auswärtiges Amt	97 871,7	55 805,8	48 159,0
V	1	1—47	Reichsministerium des Innern	534 198,2	1 095 498,5	425 742,7
VI	1	1—17	Reichswirtschaftsministerium	51 728,4	54 776,8	25 896,8
VIa	1	1	Vorläufiger Reichswirtschaftsrat	—	—	8 372,0
VII	1—4	.	Reichsarbeitsministerium	54 174,4	63 602,0	12 296,8
VIII	1	.	Reichswehrministerium	217 719,0	283 794,4	263 199,5
IX	2	1	Reichsjustizministerium	272,6	308,0	60,0
X	1	1	Reichsschatzministerium	67 847,3	27 933,8	650,0
XI	1—2	.	Reichsverkehrsministerium	53 460,0	213 061,1	315 089,3
XIa	1	1—9	Reichsminist. f. Ernähr. u. Landwirtsch.	3 043 010,0	10 144 138,5	1 027 227,4
XII	1	1	Allgemeiner Pensionsfonds	15 000,0	—	5 000 000,0
XIII	.	.	Rechnungshof	3,1	—	—
XIV	1	1—2	Reichsschuld	14 965,2	21 059,4	38 638,7
XV	1—2	.	Reichsfinanzministerium	524 951,7	270 665,0	291 736,3
XVI	1	1—2	Reichsministerium für Wiederaufbau	15 274,0	17 450,0	6 000,0
XVII	1	1—5	Allgemeine Finanzverwaltung	148 516,0	665 700,0	83 000,0
			Summe b. Einmalige Ausgaben	4 839 406,1	12 914 119,8	7 546 068,5
			Hierzu: Summe a. Fortdauernde Ausg.	39 694 899,1	154 933 338,3	107 975 564,8
			Summe A. Ausg. d. ordentl. Haushalts	44 534 305,2	167 847 458,1	115 521 633,3
			B. Außerordentlicher Haushalt			
			I. Einnahmen			
I	—	—	Reichspräsident	—	—	—
II	—	—	Reichstag	—	—	—
III	—	—	Reichsminist., Reichskanzler, Reichskanzl.	—	—	—
IV	—	—	Auswärtiges Amt	—	—	—
V			Reichsministerium des Innern	—	—	—
VI	1	1—2	Reichswirtschaftsministerium	638 406,1	71 037,7	15 503,0
VII	1—5	.	Reichsarbeitsministerium	25 689,0	1 810 082,9	197 154,1
VIII	—	—	Reichswehrministerium	—	—	—
IX	—	—	Reichsjustizministerium	—	—	—
X	1	1—2	Reichsschatzministerium	871 600,0	335 758,7	401 892,8
XI		—	Reichsverkehrsministerium	—	8 000,0	—
XIa	1	1	Reichsminist. f. Ernähr. u. Landwirtsch.	5 016,6	5 858,0	1 025,0
XII	—	—	Allgemeiner Pensionsfonds	—	—	—
XIII	—	—	Rechnungshof	—	—	—
XIV			Reichsschuld			
	1	1—9	Tilgung	481 032,1	8 269 001,6	2 801 912,2
	2	—	Anleihe	88 759 718,2	172 052 688,6	233 321 154,7
XV	1	1	Reichsfinanzministerium	—	—	15 358,0
XVI	—	—	Reichsministerium für Wiederaufbau	—	—	—
XVII	1	.	Allgemeine Finanzverwaltung	—	—	16 261,3
			Summe Einn. d. außerordentl. Haush.	90 781 462,0	182 552 427,5	236 770 261,1

[1] Vgl. auch Abschnitt XX.

1b. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

Abschnitt	Kapitel	Titel	Bezeichnung der Haushaltsposten	Beträge in 1000 ℳ 1920	1921	1922
			Noch: B. Außerordentlicher Haushalt			
			II. Ausgaben			
I	—	—	Reichspräsident	—	—	—
II	—	—	Reichstag	—	—	—
III	—	—	Reichsminist., Reichskanzler, -kanzlei	—	—	—
IV	—	—	Auswärtiges Amt	—	—	—
V	1	1—5	Reichsministerium des Innern	111 986,7	80 662,0	72 630,0
VI	1—3	.	Reichswirtschaftsministerium	359 717,3	138 158,6	45 602,0
VII	1—5	.	Reichsarbeitsministerium	4 285 621,2	3 549 281,4	1 885 727,2
VIII	1	1	Reichswehrministerium	1 818 444,0	16 755,8	20 203,8
IX	—	—	Reichsjustizministerium	2 000,0	24 500,0	—
X	1	1—6	Reichsschatzministerium	461 314,5	715 000,0	901 887,5
XI	1	1—13	Reichsverkehrsministerium	100 000,0	659 150,0	492 010,0
XIa	1—3	.	Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft	7 960 053,6	8 648 225,4	6 727,2
XII	—	—	Allgemeiner Pensionsfonds	—	—	—
XIII	—	—	Rechnungshof	—	—	—
XIV	1	1—16	Reichsschuld	1 259 391,1	469 001,6	3 261 912,2
XV	1—2	.	Reichsfinanzministerium	829,9	4 950,0	—
XVI	1—2	.	Reichsministerium für Wiederaufbau	6 526 254,0	156 391,1	15 750,0
XVII			Allgemeine Finanzverwaltung:			
	1	—	Bau von Fisch- u. Handelsdampfern			71 253,0
	2	—	An neutrale Mächte für versenkte Schiffe	25 025 459,3	150 926 323,8	106 000,0
	3	1—2	Zuschuß des Reichs für Post- und Eisenbahnverwaltung			19 920 818,8
	4	—	Ausführung des Friedensvertrags[1])	42 870 391,3	17 164 027,8	209 969 739,4
			Se.: Ausgaben d. außerordent. Haush.	90 781 462,9	182 552 427,5	236 770 261,1
			Abschluß			
			Summe der Einnahmen des ordentlichen und außerordentlichen Haushalts	135 315 718,1	350 399 885,6	352 291 894,4
			Summe der Ausgaben des ordentlichen und außerordentlichen Haushalts	135 315 768,1	350 399 885,6	352 291 894,4
			Zweiter Teil			
			Betriebsverwaltungen			
XVIII			**Reichspostministerium**			
			1. Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung			
			Einnahmen des ordentlichen Haushalts	4 075 075,0	8 076 600,5	20 881 275,9
			Einnahmen des außerordentlichen Haushalts	698 000,0	614 000,0	78 000,0
			Gesamtzuschuß des Reichs	4 136 832,0	5 283 232,6	2 534 859,7
			Gesamtsumme der Einnahmen	8 909 907,0	13 973 833,1	23 494 135,6
			Ausgaben des ordentlichen Haushalts	8 211 907,0	11 934 808,1	20 881 275,9
			Ausgaben des außerordentlichen Haushalts	698 000,0	2 039 025,0	2 612 859,7
			Gesamtsumme der Ausgaben	8 909 907,0	13 973 833,1	23 494 135,6
			2. Reichsdruckerei			
			Einnahmen des ordentlichen Haushalts	330 750,0	398 660,0	604 462,0
			Ausgaben des ordentlichen Haushalts	328 497,1	395 321,0	597 976,5
			Betriebsüberschuß	2 252,0	3 339,0	6 485,5

[1]) Vgl. auch Abschnitt XX.

1b. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

Abschnitt	Kapitel	Titel	Bezeichnung der Haushaltsposten	Beträge in 1000 ℳ 1920	1921	1922
			Noch: Betriebsverwaltungen			
XIX			**Verwaltung der deutschen Reichsbahn**			
			Einnahmen des ordentlichen Haushalts	17 019 470,0	37 504 000,0	100 888 618,0
			Einnahmen des außerordentlichen Haushalts	2 700,0	4 000,0	6 500,0
			Gesamtzuschuß des Reichs	16 387 959,6	35 631 013,9	17 385 959,0
			Gesamtsumme der Einnahmen	33 410 129,6	73 139 013,9	118 281 077,0
			Ausgaben des ordentlichen Haushalts	31 418 953,6	48 339 013,9	100 888 618,0
			Ausgaben des außerordentlichen Haushalts	1 991 176,0	24 800 000,0	17 392 459,0
			Gesamtsumme der Ausgaben	33 410 129,6	73 139 013,9	118 281 077,0
XX			**Dritter Teil** **Ausführung des Friedensvertrags**			
			a. Einnahmen			
			Aus Mitteln des ordentlichen Haushalts	—	—	[2] 16 500 000,0
			Aus Mitteln d. außerordentl. Haushalts	—	112 429 185,8	209 969 739,4
			Summe der Einnahmen	([1] —	112 429 185,8	226 469 739,4
			b. Ausgaben			
			Fortdauernde Ausgaben	—	95 265 158,0	163 159 290,0
			Außerordentliche Ausgaben	—	17 164 027,8	63 310 449,4
			Summe der Ausgaben	([1] —	112 429 185,8	226 469 739,4

[1]) Siehe Außerordentlicher Haushalt, Abschnitt XVII, Kap. 4; hiervon sind 25,6 Milliarden Mark durch Anleihe zu decken. — [2]) Abschnitt XVII, Kap. 9.

1c. Reichsschulden[1])

(Bis 1919 nach den Berichten der Reichsschuldenkommission über die Verwaltung des Schuldenwesens usw., für die letzten Berichtsjahre nach der Anleihedenkschrift)

Stand am	Schuldverschreibungen der Bundesanleihe[2])	Schuldverschreibungen der Reichsanleihen	Prämienanleihe	Schatzanweisungen verzinsliche	Schatzanweisungen unverzinsliche[3])	Reichskassenscheine	Summe
	Nennwert in 1000 ℳ						
Ende 1870	267 069,9	—	—	129 578,4	—	—	396 648,3
75	45,0	—	—	15,3	—	120 199,5	120 259,8
31. III. 1880	24,2	218 057,6	—	—	—	159 444,8	377 526,6
» » 85	23,4	410 000,0	—	—	—	141 186,3	551 209,7
» » 90	18,0	1 117 981,8	—	—	—	122 909,0	1 240 908,8
» » 95	18,0	2 081 219,8	—	—	—	120 000,0	2 201 237,8
» » 1900	17,7	2 298 500,0	—	—	—	120 000,0	2 418 517,7
» » 05	—	3 023 500,0	—	180 000,0	—	120 000,0	3 323 500,0
» » 10	—	4 553 500,0	—	340 000,0	—	120 000,0	5 013 500,0
» » 11	—	4 504 201 0	—	340 000,0	—	120 000,0	4 964 201,0
» » 12	—	4 594 012,9	—	300 000,0	—	120 000,0	5 014 012,9
» » 13	—	4 585 796,2	—	220 000,0	—	120 000,0	4 925 796,2
» » 14	—	4 697 897,6	—	220 000,0	—	240 000,0	5 157 897,6
» » 15	—	8 276 867,9	—	1 220 000,0	7 218 000,0	240 000,0	16 954 867,9
» » 16	—	28 298 968,3	—	1 936 111,9	9 261 000,0	([4] 360 000,0	39 856 080,2
» » 17	—	45 582 808,1	—	4 716 259,5	18 552 000,0	360 000,0	69 211 067,6
» » 18	—	64 122 580,7	—	7 792 842,4	33 028 500,0	360 000,0	105 303 923,1
» » 19	—	80 988 272,8	—	11 408 138,5	63 696 000,0	360 000,0	156 452 411,3
» » 20	—	77 041 199,2	3 627 496,6	10 681 094,6	91 473 404,9	360 000,0	183 183 195,3
» » 21	—	69 341 323,7	3 628 952,0	9 189 674,3	([5] 166 329 186,6	360 000,0	248 849 136,6
» » 22	—	[6])55 131 454,2	3 507 692,0	7 028 505,3	[7]) 271 935 165,3	360 000,0	337 962 817,8

[1]) Über Darlehnskassenscheine vgl. Abschnitt VIII, S. 272. — [2]) Die Schulden des vormaligen Norddeutschen Bundes sind Ende 1902 verjährt. — [3]) Die bis 1914 ausgegebenen unverzinslichen Schatzanweisungen wurden stets nach kurzer Zeit wieder eingelöst. — [4]) Davon 8 000 000 Abschnitte zu 5 ℳ, 32 000 000 Abschnitte zu 10 ℳ (Gesetz vom 3. VII. 1913 und vom 22. III. 1915). — [5]) Außerdem weitere Zahlungsverpflichtungen aus Schatzanweisungen und -wechsel 14 212 094,5, Sicherheitsleistungen 3 585 848,9. — [6]) Die Abnahme gegenüber dem Vorjahre ist auf die Zahlung von Steuern (Kriegsabgabe, Vermögenszuwachs, Reichsnotopfer) mittelst Kriegsanleihen zurückzuführen. — [7]) Außerdem weitere Zahlungsverpflichtungen aus Schatzanweisungen 5 525 551,6, Sicherheitsleistungen 3 629 924,7.

2. Die Finanzen des Reichs und der Länder

Vorbemerkung: Die Angaben für die Länder sind im wesentlichen von den statistischen Landeszentralstellen geliefert, diejenigen für das Reich aus dem Reichshaushalts-Voranschlag entnommen oder berechnet. Bei mehrjährigen Finanzperioden ist der anteilige Betrag eines Rechnungsjahrs eingestellt.

a. Die Ausgaben nach den Voranschlägen 1919

Länder	Ausgaben (Staatsbedarf)							
	a) ordentliche						b) außerordentliche	
	im ganzen	davon					im ganzen	darunter
		auf die Erwerbseinkünfte	für die Staatsschuld	für die sonstige Staatsverwaltung	Leistungen an das Reich	zur Deckung von Fehlbeträgen		auf Erwerbseinkünfte
	Beträge in 1 000 ℳ							
Deutsches Reich	15 952 405,5	1 280 931,1	8 922 691,5	(1 5 748 782,9	—	—	47 239 117,6	(2 160 000,0
Preußen	8 939 024,3	5 931 140,4	832 341,5	2 022 145,0	153 397,4	—	—	—
Bayern	957 571,7	514 534,2	114 812,5	286 549,6	41 675,4	—	72 521,5	22 119,8
Sachsen	1 497 020,1	997 885,4	64 464,1	416 351,7	18 318,9	—	270 856,8	101 297,0
Württemberg	603 681,1	357 773,7	33 081,0	209 321,4	3 505,0	—	74 590,0	52 740,0
Baden	469 110,1	322 799,8	36 900,9	93 135,3	13 582,9	2 691,2	275 396,0	89 655,8
Hessen	192 635,2	106 379,9	16 833,9	64 528,6	4 892,8	—	18 672,5	18 383,4
Mecklenb.-Schw.	131 338,2	89 937,4	8 430,5	30 531,3	2 439,0	—	11 069,8	6 158,9
Sachsen-Weimar	19 270,5	816,1	99,7	16 710,6	1 644,1	—	3 797,5	—
Mecklenb.-Strelitz	11 704,3	1 659,7	794,4	8 844,0	406,2	—	—	—
Oldenburg	54 634,1	30 442,4	5 576,5	16 745,8	1 869,4	—	5 721,4	2 448,0
Braunschweig	44 864,5	21 223,5	2 068,1	20 507,5	1 065,4	—	25 085,0	—
Sachs.-Meiningen	12 391,7	1 873,7	624,1	8 811,4	1 062,3	20,2	—	—
Sachs.-Altenburg	8 317,1	256,8	581,3	6 655,3	823,7	—	—	—
Sachs.-Cob.-Gotha	8 604,4	300,6	810,9	6 512,3	980,6	—	—	—
Anhalt	26 161,6	6 575,2	4 047,7	14 269,7	1 269,0	—	3 568,4	100,0
Schwarzb.-Sond.	4 477,5	688,8	273,6	3 172,4	342,7	—	—	—
Schwarzb.-Rudolst.	4 973,9	748,7	755,0	3 390,2	80,0	—	1 173,9	26,7
Waldeck	1 621,7	1,6	139,8	1 239,8	240,5	—	13,4	—
Reuß	13 891,0	—	1 272,2	12 439,9	178,9	—	24 627,9	—
Schaumb.-Lippe	1 329,3	—	32,8	1 213,1	83,4	—	2 210,0	—
Lippe	6 131,7	36,2	62,1	5 381,9	119,7	531,8	—	—
Lübeck	39 575,0	11 391,1	6 454,8	21 284,1	445,0	—	—	—
Bremen	92 817,8	24 580,5	20 078,0	47 016,2	1 143,1	—	(3 52 771,5	4 553,0
Hamburg	475 093,3	15 155,1	78 696,0	377 369,9	3 872,3	—	(3 16 819 1	3 522,0
Länder zusammen	13 616 240,1	8 436 200,8	1 229 231,4	3 694 127,0	253 437,7	3 243,2	858 894,7	301 004,6

[1]) Darunter 30 003,5 (1 000 ℳ) Überweisungen an die Länder.

[2]) Postverwaltung.

[3]) Die außerordentlichen Aufwendungen der freien und Hansestädte Bremen und Hamburg können mit denen der anderen Länder nicht ohne weiteres verglichen werden, weil sie auch für kommunale Zwecke erfolgen und die im Verhältnis zu den Gesamtausgaben außerordentlich hohen Ausgaben für Wasser- und Hafenbauten enthalten.

21b. Die Einnahmen nach den Voranschlägen 1919

Länder	Einnahmen (Rohertrag)								
	a) ordentliche								b) außerordentliche
	im ganzen	Darunter: Erwerbseinkünfte	Steuern und Zölle	Gebühren	Vergütungen aus der Reichskasse	sonstige Staatseinnahmen	Überschüsse und Bestände	Überweisungen aus der Reichskasse	
	Beträge in 1 000 ℳ								
Deutsches Reich	15 952 405,5	(1 1 650 719,0	13 657 815,7	19 269,3	—	(2 624 205,2	396,3	—	(3 47 239 117,6
Preußen	8 152 875,5	6 012 752,8	1 446 725,4	164 205,6	71 742,0	157 424,5	—	300 025,2	786 148,8
Bayern	957 571,7	696 777,9	157 710,0	25 955,2	19 930,5	36 496,2	120,7	20 581,2	72 521,5
Sachsen	1 497 020,1	566 125,6	432 946,4	11 880,4	26 495,4	445 208,6	—	14 363,7	270 856,8
Württemberg	527 693,6	257 588,7	223 347,8	4 537,0	1 580,0	16 987,2	21 400,0	2 252,9	53 190,0
Baden	457 782,1	180 629,5	224 564,5	8 976,7	2 477,8	34 730,2	—	6 403,4	286 724,0
Hessen	199 010,9	114 796,9	56 849,0	3 825,3	983,4	10 250,1	8 475,1	3 831,1	18 383,7
Mecklenburg-Schwerin	90 390,1	62 959,4	14 100,3	1 566,1	1 578,2	4 572,2	3 701,5	1 912,4	23 302,5
Sachsen-Weimar	19 270,5	4 056,2	6 273,1	1 854,9	144,1	1 440,9	4 191,3	1 310,0	3 797,5
Mecklenburg-Strelitz	11 393,4	4 306,9	1 627,8	169,5	50,0	3 222,2	1 699,0	318,0	802,0
Oldenburg	56 618,1	36 693,0	11 560,2	1 262,1	1 117,6	2 376,4	2 165,3	1 443,5	4 205,1
Braunschweig	54 152,4	27 703,8	20 165,5	1 157,3	867,2	3 054,6	—	1 204,0	—
Sachsen-Meiningen	12 391,7	5 966,8	3 848,0	580,0	388,1	684,9	92,1	831,8	—
Sachsen-Altenburg	7 282,2	802,0	3 410,8	282,1	330,0	1 811,5	—	645,8	1 019,5
Sachsen-Coburg-Gotha	8 581,7	1 653,5	4 040,2	793,5	72,5	1 253,5	—	768,5	—
Anhalt	29 630,0	11 788,7	12 620,6	1 678,7	728,4	1 824,1	—	989,5	100,0
Schwarzburg-Sondersh.	4 477,5	1 951,0	1 399,7	228,2	40,4	590,5	—	267,7	—
Schwarzburg-Rudolstadt	5 474,1	3 136,9	1 750,1	307,7	60,0	171,5	—	47,9	—
Waldeck	1 628,9	13,6	555,9	14,3	—	851,7	—	193,4	6,2
Reuß	14 787,6	585,8	12 449,9	739,0	345,2	560,4	—	107,3	24 627,9
Schaumburg-Lippe	2 204,9	42,0	901,8	75,5	—	1 142,5	—	43,1	1 376,4
Lippe	8 449,1	139,0	2 939,4	888,7	—	2 555,4	1 854,8	71,8	—
Lübeck	39 575,0	14 518,9	14 655,7	1 171,7	1 422,8	4 487,4	2 965,1	353,4	—
Bremen	112 241,3	30 830,2	53 833,0	8 752,9	5 585,4	7 312,9	5 031,8	895,1	163,8
Hamburg	475 093,3	19 840,4	135 159,2	28 943,1	9 358,2	70 523,0	208 237,3	3 032,1	16 819,1
Länder zus.	12 745 595,7	8 055 659,5	2 843 434,3	269 845,5	145 297,2	809 532,4	259 934,0	361 892,8	1 564 044,8

[1]) Darunter Eisenbahnen, Post und Telegraphie, Reichsdruckerei, Gewinnanteil an der Reichsbank, Münzwesen und Reichsanzeiger.
[2]) Darunter 48 534,5 (1 000 ℳ) Matrikularbeiträge (bis 13. August 1919).
[3]) Darunter 46,3 Milliarden ℳ aus Anleihen.

2c. Steuern und Zölle nach den Voranschlägen 1919

Länder	Gesamt-Zoll- und Steuerertrag (Rohertrag)[1]	Davon				Auf den Kopf der Bevölkerung (*M*)				
		direkte Steuern	Zölle und Aufwandsteuern	Verkehrssteuern	Erbschafts- und Schenkungssteuern	Gesamt-Zoll- und Steuerertrag	direkte Steuern	Zölle und Aufwandsteuern	Verkehrssteuern	Erbschafts- und Schenkungssteuern
	Beträge in 1000 *M*									
Deutsches Reich	13 657 815,7	9 605 125,3[2]	2 549 371,1[3]	1 428 319,3	75 000,0	227,02	159,65	42,38	23,74	1,25
Preußen	1 446 725,4	1 388 693,4	17,0	50 000,0	8 015,0	39,02	37,45	0,00	1,35	0,22
Bayern	157 710,0	140 600,0	13 610,0	700,0	2 800,0	22,36	19,93	1,03	0,10	0,40
Sachsen	432 946,4	415 056,4	4 578,8	7 919,2	5 392,0	92,84	89,00	0,98	1,70	1,16
Württemberg	223 347,8	210 211,0	4 856,8	6 900,0	1 380,0	88,67	83,45	1,93	2,74	0,55
Baden	224 564,5	205 987,9	14 133,9	3 439,2	1 003,5	101,68	93,27	6,40	1,56	0,45
Hessen	56 849,0	52 934,0	300,0	2 815,0	800,0	44,04	41,00	0,24	2,18	0,62
Mecklenburg-Schwerin	14 100,3	13 410,3	70,0	400,0	220,0	21,45	20,40	0,11	0,61	0,33
Sachsen-Weimar	6 273,1	6 010,9	141,2	30,0	91,0	14,48	13,87	0,33	0,07	0,21
Mecklenburg-Strelitz	1 627,8	1 602,6	10,2	—	15,0	15,29	15,06	0,09	—	0,14
Oldenburg	11 560,2	10 883,0	—	586,9	90,3	22,33	21,02	—	1,13	0,18
Braunschweig	20 165,5	19 763,4	—	400,0	2,1	41,96	41,12	—	0,83	0,01
Sachsen-Meiningen	3 848,0	3 788,0	—	—	60,0	14,26	14,04	—	—	0,22
Sachsen-Altenburg	3 410,8	3 138,8	95,0	100,0	77,0	16,14	14,85	0,45	0,47	0,37
Sachsen-Coburg-Gotha	4 040,2	3 896,7	74,5	—	69,0	15,71	15,15	0,29	—	0,27
Anhalt	12 620,6	12 312,6	—	114,0	194,0	38,10	37,17	—	0,34	0,59
Schwarzburg-Sondershausen	1 399,7	1 349,7	—	—	50,0	15,57	15,01	—	—	0,56
Schwarzburg-Rudolstadt	1 750,1	1 704,0	5,0	5,0	36,1	17,63	17,17	0,05	0,05	0,36
Waldeck	555,9	529,1	12,4	10,8	3,6	8,37	7,97	0,19	0,16	0,05
Reuß	12 449,9	12 120,4	19,0	2,0	308,5	58,74	57,18	0,09	0,01	1,46
Schaumburg-Lippe	901,8	888,8	—	8,5	4,5	19,45	19,17	—	0,18	0,10
Lippe	2 939,4	2 779,4	—	70,0	90,0	19,05	18,01	—	0,45	0,59
Lübeck	14 655,7	13 474,2	85,0	746,5	350,0	121,56	111,76	0,71	6,19	2,90
Bremen	53 833,0	51 434,0	309,0	890,0	1 200,0	172,95	165,24	0,99	2,86	3,86
Hamburg	135 159,2	123 280,2	1 766,0	6 063,0	4 050,0	128,68	117,37	1,68	5,77	3,86
Länder zusammen	2 843 434,3	2 695 848,8	40 083,8	81 200,1	26 301,6	47,26	44,81	0,66	1,35	0,44

[1]) D. i. einschließlich der Erhebungs- und Verwaltungskosten, Rückzahlungen, Ausfuhrvergütungen und bei den Zöllen auch Ausfuhrscheine.

[2]) Darunter aus neuen Steuern: 9 500,0 Millionen Mark.

[3]) Darunter Zölle: 142,0 Millionen Mark.

2d. Die Reichs- und Staatsschulden

Länder	Stand der Schulden				Ausgaben auf die fundierte Staatsschuld nach den Voranschlägen 1919		Auf den Kopf der Bevölkerung [1]		
	1919	Gesamtbetrag	davon		Jahresbetrag der		Fundierte Staatsschuld	Verzinsung	Tilgung
	am		fundierte	schwebende	Verzinsung	Tilgung			
		Beträge in 1000 ℳ					in ℳ		
Deutsches Reich	31. III.	156092411,3	[2] 92 396 411,3	[3] 63696000,0	4 550 362,5	126 465,7	1 535,80	75,64	2,10
Preußen	1. IV.	14 724 436,0	10 730 036,0	3 994 400,0	561 379,5	95 019,2	289,41	15,14	2,56
Bayern	31. XII. 16	2 427 796,0	2 427 796,0	—	92 378,5	21 920,9	344,16	13,07	3,10
Sachsen	1. I.	1 026 392,2	859 881,2	166 511,0	46 177,9	13 903,8	184,30	9,90	2,98
Württemberg	1. IV.	737 362,0	737 362,0	—	27 067,2	5 353,6	292,75	10,75	2,13
Baden	31. XII. 18	825 247,8	584 503,9	240 743,9	23 330,7	9 157,0	264,66	10,56	4,15
Hessen	1. IV.	466 051,2	440 895,2	25 156,0	14 974,4	517,8	341,52	11,60	0,40
Mecklenb.-Schw.	1. VII.	215 461,1	142 575,2	72 885,9	5 553,6	1 937,4	216,90	8,45	2,95
Sachsen-Weimar	1. I.	11 200,2	1 200,2	10 000,0	41,9	40,1	2,77	0,10	0,09
Mecklenb.-Strelitz	1. VII. 18	11 809,7	2 831,7	8 978,0	105,6	163,7	26,62	0,99	1,54
Oldenburg	1. I.	116 502,6	85 202,6	31 300,0	3 329,6	675,1	164,56	6,43	1,30
Braunschweig	1. I.	35 767,2	35 767,2	—	777,4	987,6	74,42	1,62	2,05
S.-Meiningen	31. VII.	5 274,2	5 274,2	—	281,3	335,0	19,54	1,04	1,24
Sachs.-Altenburg	31. VII.	11 479,6	2 134,0	9 345,6	413,9	130,3	10,10	1,96	0,62
S.-Coburg-Gotha	1. IV. 18	7 032,3	6 041,3	991,0	236,5	105,7	23,49	0,92	0,41
Anhalt	30. VI.	68 765,3	59 356,5	9 408,8	2 516,9	1 522,2	179,19	7,60	4,60
Schwarzb.-Sond.	1. IV.	6 308,6	5 898,5	410,1	198,5	74,9	63,31	2,13	0,80
Schwarzb.-Rud.	1. IV.	14 399,0	3 972,3	10 426,7	137,5	47,5	40,01	1,39	0,48
Waldeck	1. I.	1 242,4	1 175,4	67,0	41,7	51,9	17,69	0,63	0,78
Reuß	1. IV.	10 623,0	9 020,5	1 602,5	405,7	20,0	42,56	1,91	0,09
Schaumb.-Lippe	1. IV.	4 403,7	403,7	4 000,0	14,5	18,3	8,71	0,31	0,39
Lippe	1. IV.	810,3	810,3	—	36,8	25,3	5,25	0,24	0,16
Lübeck [4]	1. IV.	114 424,8	113 369,8	1 055,0	4 187,5	954,7	940,30	34,73	7,92
Bremen [4]	1. IV.	365 906,5	365 906,5	—	19 465,0	613,0	1 175,54	62,53	1,97
Hamburg [4]	1. I.	1 755 680,0	829 286,0	926 394,0	30 909,6	8 273,0	789,53	29,43	7,88
Zusammen		22 964 376,6	17 450 701,1	5 513 675,5	833 961,7	161 848,0	290,06	13,86	2,69

[1]) Nach der Zählung vom 1. Oktober 1919. — [2]) Darunter 11 408 138,5 verzinsliche Schatzanweisungen. — [3]) Unverzinsliche Schatzanweisungen. — [4]) Die Schulden der freien und Hansestädte sind mit denen der anderen Bundesstaaten nicht vergleichbar (s. Anm. 2 der Übersicht 2a).

3. Zollerträge einzelner wichtiger Waren*)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 583—587

Geordnet nach der Höhe des im Statistischen Reichsamt aus den Übersichten der zur Verzollung gelangten Mengen berechneten Zollertrags [1]). (Die Einnahmen aus den einer Verbrauchssteuer unterliegenden Waren: Bier, Branntwein, Schaumwein, Tabak, Zucker, Salz s. S. 373—376).

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug v. H. des Wertes	Der Zoll betrug v. H. vom gesamten Zollertrag	Der Zoll betrug auf den Kopf der Bev. Pf.	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug v. H. des Wertes	Der Zoll betrug v. H. vom gesamten Zollertrag	Der Zoll betrug auf den Kopf der Bev. Pf.	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug v. H. des Wertes	Der Zoll betrug v. H. vom gesamten Zollertrag	Der Zoll betrug auf den Kopf der Bev. Pf.
	1000 ℳ					1000 ℳ					1000 ℳ				
	Tabakblätter, unbearbeitet					Kaffee, roh, gebrannt und Kaffee-Ersatzstoffe					Tabakerzeugnisse				
1910	103 255	90 194	87	11,3	138	175 706	100 756	57	12,7	155	13 878	10 282	74	1,3	16
11	116 347	103 363	89	11,8	159	250 258	109 118	44	12,5	167	13 344	12 362	93	1,4	19
12	135 163	119 289	88	13,3	180	249 700	100 998	40	11,3	152	14 247	13 812	97	1,5	21
13	133 497	116 428	87	13,2	173	215 445	99 136	46	11,2	147	14 947	14 648	98	1,7	22
20	3 183 775	1 092 545	34	32,9	1783	866 355	396 756	46	12,0	648	549 965	315 867	57	9,5	516
	Wein aller Art					Schmieröle, mineralische; Erdöl; leichte Mineralöle [2])					Kakao, roh				
1910	59 805	29 646	50	3,7	45	93 664	78 263	84	9,8	120	44 389	8 619	19	1,1	13
11	65 488	29 486	45	3,4	45	121 139	77 637	64	8,9	119	54 775	10 050	18	1,2	15
12	64 225	28 730	45	3,2	43	135 133	83 785	62	9,4	126	63 589	11 117	17	1,2	17
13	58 125	26 864	46	3,0	40	145 938	78 517	54	8,9	117	67 102	10 211	15	1,2	15
20	897 013	135 835	15	4,1	222	1 587 928	133 777	8	4,0	218	848 694	81 695	10	2,5	133

Anmerkungen siehe Seite 372.

3. Zollerträge einzelner wichtiger Waren

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug v. H. des Wertes	Der Zoll betrug v. H. vom gesamten Zollertrag	Der Zoll betrug auf den Kopf der Bev.	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug v. H. des Wertes	Der Zoll betrug v. H. vom gesamten Zollertrag	Der Zoll betrug auf den Kopf der Bev.	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug v. H. des Wertes	Der Zoll betrug v. H. vom gesamten Zollertrag	Der Zoll betrug auf den Kopf der Bev.
	1 000 ℳ				Pf.	1 000 ℳ				Pf.	1 000 ℳ				Pf.
	Baumwollwaren					**Kakao, Schokolade und Konditorwaren**[3]					**Wollwaren**				
1910	44 168	7 681	17	1,0	12	7 545	1 629	22	0,2	3	35 443	5 298	15	0,7	8
11	39 629	7 697	19	0,9	12	8 041	1 719	21	0,2	3	38 574	5 826	15	0,7	9
12	44 815	8 403	19	0,9	13	9 065	1 911	21	0,2	3	42 249	6 212	15	0,7	9
13	54 360	7 748	14	0,9	12	9 184	1 915	21	0,2	3	39 371	5 615	14	0,6	8
20	1 270 037	76 733	6	2,3	125	462 844	59 510	13	1,8	97	1 410 551	44 843	3	1,4	73
	Südfrüchte und Südfruchtschalen					**Gewürze**					**Tee**				
1910	65 367	11 729	18	1,5	18	12 140	4 159	34	0,5	6	5 797	2 925	50	0,4	4
11	74 114	12 539	17	1,4	19	14 472	4 497	31	0,5	7	7 485	3 761	50	0,4	6
12	76 017	13 948	18	1,6	21	15 607	4 383	28	0,5	7	7 735	4 087	53	0,5	6
13	79 210	13 521	17	1,5	20	14 888	4 631	31	0,5	7	7 928	4 230	53	0,5	6
20	609 874	34 319	6	1,0	56	131 882	24 874	19	0,7	41	57 379	20 933	36	0,6	34
	Baumwollgarn und Baumwollzwirn					**Bau-, Nutz-, Faßholz; Eisenbahnschwellen usw.**					**Seide und Seidenwaren**				
1910	97 600	6 168	6	0,8	9	283 996	18 982	7	2,4	29	69 833	5 730	8	0,8	9
11	93 670	6 019	6	0,7	9	311 473	19 906	6	2,3	31	63 991	5 324	8	0,6	8
12	98 568	6 457	7	0,7	10	349 177	20 631	6	2,3	31	68 115	5 115	8	0,6	8
13	110 639	6 949	6	0,8	10	321 940	18 405	6	2,1	27	64 543	4 974	8	0,6	7
20	1 533 697	20 847	1	0,6	34	422 604	15 061	4	0,5	25	609 539	14 405	2	0,4	24
	Eisenwaren[4]					**Roh- und Brucheisen**[5]					**Leder und Lederwaren**[6]				
1910	62 974	8 161	13	1,0	13	9 230	1 343	15	0,2	2	69 255	2 685	4	0,3	4
11	61 095	7 767	13	0,9	12	10 701	1 272	12	0,1	2	89 056	2 685	3	0,3	4
12	67 902	8 448	12	0,9	13	13 339	1 717	13	0,2	3	81 772	2 737	3	0,3	4
13	63 306	7 565	12	0,9	11	11 190	1 319	12	0,1	2	89 174	2 924	3	0,3	4
20	342 951	14 377	4	0,4	23	309 839	12 303	4	0,4	20	602 431	10 004	2	0,3	16
	Waren aus Holz u. anderen pflanzl. u. tier. Schnitzstoffen					**Ton- und Glaswaren**					**Leinen- (Flachs-, Jute usw.) Garn und Waren daraus**				
1910	46 131	3 351	7	0,4	5	21 517	3 012	14	0,4	5	37 653	2 314	6	0,3	4
11	55 244	3 558	6	0,4	5	22 579	2 980	13	0,3	5	43 635	2 583	6	0,3	4
12	50 524	4 255	8	0,5	6	26 177	2 998	11	0,3	5	46 717	2 739	6	0,3	4
13	50 318	4 177	8	0,5	6	23 203	2 630	11	0,3	4	51 678	2 828	5	0,3	4
20	129 239	8 248	6	0,2	13	114 427	6 880	6	0,2	11	199 044	4 659	2	0,1	8
	Wollgarn					**Maschinen und Fahrzeuge**					**Honig**				
1910	119 850	1 505	1	0,2	2	74 477	4 185	6	0,5	6	2 495	1 663	67	0,2	3
11	113 610	1 445	1	0,2	2	86 912	4 754	5	0,5	7	2 480	1 684	68	0,2	3
12	107 561	1 490	1	0,2	2	88 906	5 095	6	0,6	8	2 639	1 736	66	0,2	3
13	107 953	1 384	1	0,2	2	91 905	5 305	6	0,6	8	2 441	1 718	70	0,2	3
20	843 604	3 467	0	0,1	6	73 460	3 284	4	0,1	5	9 359	2 319	25	0,1	4
	Nüsse, unreif und reif; Obst, frisch, getrocknet usw.[7]					**Weinbeeren, frisch**					**Austern u. andere Muschel- oder Schaltiere aus der See**				
1910	49 060	3 385	7	0,4	5	11 969	1 207	10	0,2	2	5 996	1 644	27	0,2	3
11	57 087	3 184	6	0,4	5	15 106	1 642	11	0,2	3	6 638	1 685	25	0,2	3
12	60 235	5 133	9	0,6	8	14 003	1 637	12	0,2	2	6 630	1 766	27	0,2	3
13	68 410	6 259	9	0,7	9	13 654	1 795	13	0,2	3	6 483	1 612	25	0,2	2
20	81 869	1 986	2	0,1	3	21 875	1 068	5	0,0	2	765	142	19	0,0	0

*) Einige in früheren Jahren in dieser Übersicht gebrachten Waren (insbesondere Lebensmittel) sind fortgelassen, da infolge vorübergehender Zollbefreiungen im Jahre 1920 für sie kein Zoll erhoben wurde. Auf derartige vorübergehende, aber im Laufe des Jahres 1920 wieder aufgehobenen Zollbefreiungen beziehen sich auch die bei einzelnen Warengruppen gebrachten Anmerkungen. — [1]) 1920 einschließlich Goldzollaufgeldes. — [2]) 1. 1. bis 5. 3. 1920 zollfrei. — [3]) 1920 ohne feines Backwerk, Kakes, Zwieback. — [4]) 1. 1. bis 5. 3. 1920 ohne Weißblech und Büchsen daraus. — [5]) 1920 ohne Brucheisen, Alteisen (Schrott), aus nicht schmiedbarem Gusse. — [6]) 1. 1. bis 28. 12. 1920 ohne halb- und ganzgares Leder bei einem Reingewichte des Stückes von mehr als 3 kg. — [7]) 1920 ohne Obst.

4. Zollerträge im Verhältnis zum Werte der Waren

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 588

Jahr	Wert der Einfuhr[1]) im Spezialhandel	Wert der verzollten Waren	Wert der verzollten Waren vom Werte der Einfuhr	Zollertrag[2])	Zoll vom Werte der Einfuhr	Zoll vom Werte der verzollten Waren	Jahr	Wert der Einfuhr[1]) im Spezialhandel	Wert der verzollten Waren	Wert der verzollten Waren vom Werte der Einfuhr	Zollertrag[2])	Zoll vom Werte der Einfuhr	Zoll vom Werte der verzollten Waren
	1000 ℳ		v. H.	1000 ℳ	v. H.			1000 ℳ		v. H.	1000 ℳ	v. H.	
	Überhaupt							**Fertige Waren**					
1910	8 934 126	4 031 666	45	795 018	9	20	1910	1 219 342	769 081	63	134 608	11	18
11	9 705 661	4 593 310	47	873 610	9	19	11	1 292 656	831 387	64	135 144	10	16
12	10 691 750	4 874 610	46	895 667	8	18	12	1 410 850	904 649	64	148 801	11	16
13	10 769 686	4 691 677	44	882 375	8	19	13	1 478 779	933 875	63	141 436	10	15
20	99 077 016	21 567 580	22	3 319 473	3	15	20	17 673 291	7 939 541	45	423 817	2	5
	Rohstoffe für Industriezwecke							**Nahrungs- und Genußmittel**					
1910	4 226 013	454 000	11	112 928	3	25	1910	2 215 757	2 007 200	91	498 015	22	25
11	4 348 762	489 879	11	126 728	3	26	11	2 761 109	2 497 117	90	562 539	20	23
12	4 823 192	531 867	11	140 829	3	26	12	2 944 916	2 606 891	89	554 500	19	21
13	5 002 985	518 192	10	138 224	3	27	13	2 759 197	2 424 955	88	551 428	20	23
20	31 883 402	3 741 601	12	1 121 713	4	30	20	39 884 455	5 517 773	14	1 713 776	4	31
	Halbfertige Waren							**Lebende Tiere**					
1910	1 005 855	568 482	57	30 289	3	5	1910	267 159	232 903	87	19 178	7	8
11	1 071 533	574 652	54	31 119	3	5	11	231 601	200 275	86	18 080	8	9
12	1 256 811	614 324	49	33 463	3	5	12	255 981	216 879	85	18 074	7	8
13	1 239 028	565 693	46	30 379	2	5	13	289 697	248 962	86	20 908	7	8
20	8 580 278	4 368 243	51	60 103	1	1	20	1 055 590	422	0	64	0	15

[1]) Zollfreie und zollpflichtige Einfuhr ohne Edelmetalle. — [2]) 1920 einschließlich Goldzollaufgeldes.

5. Steuer- und Zolleinnahmen vom Biere

(Zoll- und Steuererträge, abzüglich Steuervergütungen, zuzüglich Übergangsabgaben)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, IV)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 595, und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1915, S. 364

Vgl. Abschnitt V, 4 »Biergewinnung« und Abschnitt X, 1 »Bierverbrauch«

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Überhaupt	Auf den Kopf der Bevölkerung	Steuer auf 1 hl	Überhaupt	Auf den Kopf der Bevölkerung	Steuer auf 1 hl	Überhaupt	Auf den Kopf der Bevölkerung	Steuer auf 1 hl
	1000 ℳ	ℳ	ℳ	1000 ℳ	ℳ	ℳ	1000 ℳ	ℳ	ℳ
	Brausteuergebiet[1])			**Bayern[2])**			**Württemberg[3])**		
1913	145 890	2,73	3,27	52 455	7,42	3,32	13 895	5,53	3,27
1914	118 710	2,20	3,20	46 192	6,47	3,24	11 627	4,60	3,33
1915	83 869	1,55	3,05	32 383	4,54	2,02	7 270	2,87	3,07
1916	45 706	0,85	2,11	25 568	3,59	2,31	4 508	1,79	2,52
1917	11 492	0,21	0,04	12 634	1,76	1,23	1 336	0,53	1,39
(7)1918	49 910	0,04	3,77	8 983	1,28	0,91	880	0,35	0,83
	Baden[4])			**Elsaß-Lothringen[5])**			**Deutsches Zollgebiet[6])**		
1913	11 759	5,32	3,74	7 867	4,12	4,20	232 357	3,45	3,31
1914	11 448	5,12	3,60	8 265	4,31	4,14	196 684	2,89	3,26
1915	7 988	3,57	3,40	7 426	3,88	3,56	136 189	2,04	3,03
1916	5 422	2,43	2,66	3 498	1,84	2,02	84 850	1,25	2,24
1917	2 232	1,01	1,40	1 085	0,57	1,40	28 779	0,43	1,12
(7)1918	735	0,34	0,70	.	.	.	60 508	0,93	2,36
(7)1919	.	.	.	.	.	.	145 769	2,38	4,54
(7)1920	.	.	.	.	.	.	198 467	3,20	7,91

[1]) Brausteuergesetz vom 15. VII. 1909 (Reichsgesetzbl. S. 773) und Biersteuergesetz vom 26. VII. 1918 (Reichsgesetzbl. S. 863). Aus dem Direktivbezirk Posen für 1918 keine Angaben. — [2]) Kalenderjahre. Malzaufschlaggesetz vom 18. III. 1910 (Ges. u. Verordnungs-Blatt 1910). Bayern ist am 1. VII. 1919 der Biersteuergemeinschaft beigetreten (vgl. Abschnitt V, Tab. 4a, Anm. 2). — [3]) Gesetz vom 16. VIII. 1909. Württemberg ist am 1. IV. 1919 der Biersteuergemeinschaft beigetreten (vgl. Abschnitt V, Tab. 4a, Anm. 2). — [4]) Kalenderjahre. Gesetz vom 25. I. 1910. Baden ist am 1. VII. 1919 der Biersteuergemeinschaft beigetreten (vgl. Abschnitt V, Tab. 4a, Anm. 2). — [5]) Gesetz vom 21. V. 1907 und Verordnung vom 22. VII. 1909. Für 1918 aus Elsaß-Lothringen keine Angaben. — [6]) Für 1917 und 1918 aus Luxemburg keine Angaben. Luxemburg ist am 31. Dezember 1918 aus dem deutschen Zollgebiet ausgeschieden. — [7]) Für 1918, 1919 und 1920 vorläufige Ergebnisse.

6. Besteuerung von Wein, weinähnlichen und sonstigen (weinhaltigen) Getränken im Deutschen Reich [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, I)
Vgl. Abschnitt X, 2 »Verbrauch von Wein usw.«

Rechnungsjahr	Wert der versteuerten Mengen:				Steuereinnahmen	
	Wein und Most aus Trauben	Weinähnliche Getränke	Sonstige (weinhaltige) Getränke	Zusammen	überhaupt (mit 20 v. H. des steuerpflichtigen Wertes berechnet)	auf den Kopf der Bevölkerung
	1 000 ℳ					ℳ
1918 (1.9.18–31.3.19)	683 756,5	19 087,7	5 931,5	708,775,7	(2 182 614,8	2,74
1919	2 092 434,2	75 850,6	10 979,8	2 179 264,6	(3 437 932,6	7,13

[1]) Gesetz vom 26. VII. 1918 (Reichsgesetzbl. S. 831. — [2]) Einschließlich 40 859,7 (1 000) ℳ Nachsteuer. — [3]) Einschließlich 2 079,6 (1 000) ℳ Nachsteuer.

7. Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1920, III)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 596
Vgl. Abschnitt V, 6 »Schaumweingewinnung« und Abschnitt X, 3 »Schaumweinverbrauch«

Zollgebiet — Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Einnahme an Schaumweinsteuer	Hiervon ab die Vergütung der Steuer f. Proben usw. gemäß § 5 des Schaumweinsteuergesetzes	Bleibt Reinertrag der Schaumweinsteuer	Eingangszoll vom Schaumwein	Steuer- und Zolleinnahmen	
					zusammen	auf den Kopf der Bevölkerung
	1 000 ℳ					ℳ
1913	10 542,3	521,3	10 021,0	3 277,4	13 298,4	0,20
1914	4 862,3	288,3	4 574,0	1 023,7	5 597,7	0,08
1915	8 779,6	393,5	8 386,1	672,3	9 058,4	0,13
1916	13 984,1	634,3	13 349,8	330,3	13 680,1	0,20
1917	23 413,0	1 027,6	22 385,4	243,7	22 629,1	0,34
1918	(2 30 329,1	(5 818,6	(2 29 510,5	160,7	(2 29 671,2	0,44
1919	(3 42 968,4	222,7	(3 42 745,7	2 046,6	(3 44,792,3	0,73
1920	(4 101 625,8	326,0	(4 101 299,8	739,8	(4 102 039,6	1,67

[1]) Schaumweinsteuergesetz vom 9. V 1902 (Reichsgesetzbl. S. 155), ferner »Gesetz zur Abänderung des Schaumweinsteuergesetzes« vom 15. VII. 1909 (Reichsgesetzbl. S. 714), »Gesetz zur Änderung des Schaumweinsteuergesetzes« vom 26. VII. 1918 (Reichsgesetzbl. S. 847 und 1064) und »Gesetz zur Abänderung des Schaumweinsteuergesetzes« vom 21. IV. 1920 (Reichsgesetzbl. S. 593 und 1079). — [2]) Einschließlich 5 355,1 (1 000) ℳ Nachsteuer [berichtigte Zahlen]. — [3]) Einschließlich 1 93,4 (1 000) ℳ Nachsteuer. — [4]) Einschließlich 31 916,5 (1 000) ℳ Nachsteuer. — [5]) Berichtigte Zahl.

8. Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein [1])

Vgl. Stat. Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 594, und Stat. Jahrbuch für das Deutsche Reich 1920, S. 194. Vgl. Abschnitt V, 5 »Branntweingewinnung« und Abschnitt X, 4 »Branntweinverbrauch«

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Reinertrag an Verbrauchsabgabe und Zuschlag [2])	Überschuß an Betriebsauflage	Übergangsabgabe für Branntwein aus Luxemburg [3])	Eingangszoll vom Branntwein	Abgaben vom inländischen und fremden Branntwein	
					im ganzen	auf den Kopf der Bev.
	1 000 ℳ					ℳ
1912/13	226 277,9	— 11 078,9	0,0	6 363,6	221 562,6	3,32
1913/14 [4])	211 781,2	— 19 377,3	0,0	6 496,1	198 900,0	2,94
1914/15	164 740,6	— 13 089,9	0,1	10 478,9	162 129,7	2,39
1915/16	96 895,2	— 19 120,1	0,0	32 005,4	109 780,4	1,62
1916/17	35 800,1	— 6 126,5	—	18 187,0	47 860,6	0,71
1917/18 [5])	39 906,6	— 13 691,0	0,0	14 429,2	40 644,8	0,61
1918/19 [6])	77 256,4	— 20 799,8	18,5	23 772,8	80 247,9	1,25

[1]) Gesetz vom 15. VII. 1909 (Reichsgesetzbl. S. 661) und Gesetz vom 14. VI. 1912 (Reichsgesetzbl. S. 378). — [2]) Für 1917/18: 69,5 tausend Mark, für 1918/19: 64 571 tausend Mark Zuschlag nach § 250 des Gesetzes über das Branntweinmonopol vom 26. VII. 1918 (Reichsgesetzbl. S. 946). — [3]) Abkommen mit Luxemburg vom 31. X. 1911 (Reichsgesetzbl. 1912 S. 101). — [4]), [5]) und [6]): Unvollständige Angaben. Wegen mangelnder weiterer Nachweise sind 1913/14 für den Direktivbezirk Ostpreußen nur die in der Zeit vom Oktober 1913 bis Juli 1914 erhobene Verbrauchsabgabe (9 139,4 tausend Mark), 1917/18 für den Direktivbezirk Elsaß-Lothringen nur die im Betriebsjahr erhobene Verbrauchsabgabe (1 443,4 tausend Mark) und 1918/19 für den Direktivbezirk Posen nur die in der Zeit vom Oktober 1918 bis Juli 1919 erhobene Verbrauchsabgabe (601,4 tausend Mark) nebst Zuschlag (3 263,6 tausend Mark) eingestellt worden.

9. Einnahmen an Essigsäureverbrauchsabgabe [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, I)

Vgl. Abschnitt V, 7 »Herstellung von Essigsäure«

Rechnungsjahr (1 April beginnend)	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920
Betrag der Essigsäureverbrauchsabgabe in 1 000 ℳ	805	843	972	386	423	2 081	9 435	7 180

[1]) Vgl. § 110 des Branntweinsteuergesetzes vom 15. VII. 1909, ferner Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 22. IV. 1918 (Z. f. d. D. R. 1918 S. 139) und Verordnung über Inkraftsetzung von Vorschriften des Gesetzes über das Branntweinmonopol vom 29. I. 1919 (Reichsgesetzbl. 1919 S. 129).

10. Besteuerung von Mineralwässern und künstlich bereiteten Getränken [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, II)

Vgl. Abschnitt V, 8 »Gewinnung von Mineralwässern« und Abschnitt X, 5 »Verbrauch von Mineralwässern usw.«

Rechnungsjahr (1. April beginnend) 1918 = 1. 9. 18 bis 31. 3. 19)	1918		1919		1920	
	für Mineralwasser	für Limonaden, konzentrierte Kunstlimonaden und Grundstoffe zur Herstellung von konzentrierten Kunstlimonaden	für Mineralwasser	für Limonaden, konzentrierte Kunstlimonaden und Grundstoffe zur Herstellung von konzentrierten Kunstlimonaden	für Mineralwasser	für Limonaden, konzentrierte Kunstlimonaden und Grundstoffe zur Herstellung von konzentrierten Kunstlimonaden
Errechneter Steuerbetrag in 1 000 ℳ	911	20 222	2 995	48 252	2 537	31 949

[1]) Gesetz vom 26. VII. 1918 (Reichsgesetzbl. S. 849).

11. Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, II)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 597/98

Vgl. Abschnitt V, 9 »Zuckergewinnung« und Abschnitt X, 6 »Zuckerverbrauch«

Zollgebiet / Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Eingangszölle [1])								Steuern [2]) (nach Abzug der Steuervergütungen)	Gesamter Abgabenertrag [3])	Auf den Kopf der Bevölkerung
	Rohrzucker		Rübenzucker		Ablaufe, Sirup usw.	Stärke- u. Fruchtzucker, kristallisiert, gebrannt usw.	Färbzucker, Zuckerfarben	zusammen			
	roh	raffiniert	roh	raffiniert							
	1 000 ℳ										ℳ
1913/14	19,0	253,7	0,1	23,3	53,4	4,0	1,5	355,0	179 867,1	180 222,1	2,65
14/15	3,8	72,0	8,1	1,7	55,4	1,4	—	142,4	213 942,9	214 085,3	3,16
15/16	—	1,4	—	0,0	0,0	5,9	—	7,3	215 196,9	215 204,2	3,16
16/17	—	—	—	—	—	3,3	—	3,3	168 680,9	168 684,2	2,48
17/18	—	—	—	0,2	—	—	0,1	0,3	187 144,5	187 144,8	2,76
(4 18/19	—	—	—	—	—	—	—	—	163 029,5	163 029,5	2,53
19/20	—	—	—	—	—	—	—	—	116 636,5	116 636,5	1,92
20/21	—	—	—	—	—	—	—	—	145 189,6	145 189,6	2,36

[1]) Bekanntmachung über vorübergehende Zollerleichterungen vom 8. III. 1915 (Reichsgesetzbl. S. 136 Nr. 176 Anm.).

[2]) Gesetz vom 6. I. 1903 (Reichsgesetzbl. S. 1). Steuerbeträge, welche von den versteuerten Mengen aufzubringen sind.

[3]) Außerdem 1914/15 Zuckersteuer zum ermäßigten Satze von 2 ℳ 1 747,0 (1 000 ℳ)
» 1915/16 » » » » » 2 » 187,8 (1 000 »)
» 1916/17 » » » » » 2 » 11,8 (1 000 »)
» 1917/18 » » » » » 2 » 406,9 (1 000 »)
» 1918/19 » » » » » 2 » 34,8 (1 000 »)
» 1919/20 » » » » » 2 » 0,4 (1 000 »).

[4]) Für Posen reichen die Nachweisungen nur bis April 1919, für Elsaß-Lothringen bis Oktober 1918, für Luxemburg bis Dezember 1918 einschließlich.

12. Steuer- und Zolleinnahmen vom Salz

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, II)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 598

Vgl. Abschnitt V, 14 A 11, »Salinen« und Abschnitt X, 7, »Salzverbrauch«

Zollgebiet — Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Ertrag der Abgaben[1] (einschl. der Freischreibungen auf privative, ausschl. der Vergütungen auf gemeinschaftliche Rechnung)				Abgabenfreie Verwendung von Salz				
	an Salzsteuer[2]	an Salzzoll	zusammen	auf den Kopf	Speisesalz	zu landwirtschaftlichen u. gewerblichen Zwecken vergällt: vollständig	zu landwirtschaftlichen u. gewerblichen Zwecken vergällt: unvollständig	unvergällt	zusammen
	1000 ℳ			ℳ	Tonnen				
1913	64 238,5	53,2	64 291,7	0,95	9 296	144 278	898 189	10 840	1 053 307
1914	70 152,5	30,4	70 182,9	1,03	7 071	114 707	701 584	9 231	825 522
1915	71 276,9	12,9	71 289,8	1,05	11 490	119 423	630 596	11 896	761 915
1916	86 336,1	6,4	86 342,5	1,27	20 628	119 720	598 079	31 388	749 187
1917	109 806,4	1,5	109 807,9	1,63	7 198	120 923	592 589	54 862	768 374
[3] 1918	70 195,7	0,8	70 196,5	1,11	5 203	111 999	624 542	44 225	780 766
1919	72 349,6	33,4	72 383,0	1,18	13 281	160 748	451 962	32 253	644 963
1920	70 594,7	([4] 2,2	70 596,9	1,14	18 470	109 779	622 224	48 630	780 633

[1]) Übereinkunft vom 8. V. 1867 (Bundesgesetzbl. S. 49). — [2]) Steuerbeträge, welche von den versteuerten Mengen aufzubringen sind. — [3]) Für 1918 ausschließlich Posen, Elsaß-Lothringen und Luxemburg. — [4]) Für 1920 einschließlich 1,1 (1 000 ℳ) Goldzollaufgeld.

13. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak[1]

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, I)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 596 und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1920, S. 196

Vgl. Abschnitt III, 3 c »Tabakbau« und Abschnitt X, 8 »Tabakverbrauch«

Zollgebiet — Erntejahr (1. Juli beginnend)	Tabaksteuer nach Abzug der Erlasse	Abgabe von Tabakersatzstoffen	Eingangszoll vom Tabak: Gewichtszoll	Eingangszoll vom Tabak: Wertzollzuschlag	Zusammen Steuer und Zoll	Ab: Ausfuhrvergütungen	Bleiben: im ganzen[2]	Bleiben: auf den Kopf d. Bev.[2]
	1 000 ℳ							ℳ
[5] 1913	11 101,2	93,6	80 692,9	48 327,7	140 215,4	1 206,8	139 008,6	2,06
1914	13 570,7	100,3	82 962,5	43 357,4	139 990,9	1 170,7	138 820,2	2,04
1915	17 497,0	78,1	107 624,7	66 921,2	192 121,0	1 003,7	191 117,3	2,81
1916	18 261,9	113,3	139 211,6	87 891,4	([3] 245 478,2	3 415,5	242 062,7	3,57
1917	16 843,3	1312,3	77 002,0	61 837,1	156 994,7	1 988,9	155 005,8	2,30
[6] 1918	17 856,3	([4] 3925,9	38 221,8	68 344,5	([4] 128 348,5	([4] 1 441,3	126 907,2	1,96
[7] 1919	13 579,1	2 855,3	112 889,4	97 826,8	([8] 571 043,5	([9] 1 453,4	569 590,1	.

[1]) Tabaksteuergesetz vom 15. VII. 1909 (Reichsgesetzbl. S. 793) und Gesetz über Erhöhung der Tabakabgaben vom 12. VI. 1916 (Reichsgesetzbl. S. 507). — [2]) Wegen der Belastung des Tabaks durch die Zigarettensteuer s. nachstehend Ziffer 14. — [3]) Einschließlich Nachzoll und Nachsteuer. — [4]) Berichtigte Zahlen. — [5]) Unvollständige Angaben, es fehlen infolge der Kriegswirren Nachweise für den Direktivbezirk Ostpreußen und den Hauptamtsbezirk Altkirch (Elsaß-Lothringen). — [6]) Unvollständige Angaben, die Nachweise für die Direktivbezirke Posen, Elsaß-Lothringen und Luxemburg sind nicht mehr geliefert worden; das Großherzogtum Luxemburg ist am 31. Dezember 1918 aus dem Zollgebiet und der Gemeinschaft der Zoll- und Steuereinnahmen ausgeschieden. — [7]) Umfaßt nur die Zeit vom 1. Juli 1919 bis 31. März 1920. — [8]) Darunter Aufgeld 343 792,9 ℳ (in den Vorspalten nicht enthalten). — [9]) Darunter Aufgeld 536,8 ℳ.

14. Ertrag der Zigarettensteuer [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, III)

Vgl. Abschnitt V, 11 »Herstellung zigarettensteuerpflichtiger Erzeugnisse«

Zollgebiet — Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Steuerwert der verkauften Zigarettensteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke: A für Zigaretten im Kleinverkaufspreise (das Stück): bis zu 1½ Pf.	über 1½ bis 2½ Pf.	über 2½ bis 3½ Pf.	über 3½ bis 5 Pf.	über 5 bis 7 Pf.	über 7 Pf.	zusammen A	B für Zigarettentabak im Kleinverkaufspreise (das Kilogramm): über 3,50 bis 5 ℳ [2])	über 5 bis 10 ℳ [3])	über 10 bis 20 ℳ	über 20 bis 30 ℳ	über 30 ℳ	zusammen B	C für Zigarettenhüllen	Gesamtsteuerwert (A+B+C)	auf den Kopf der Bev.
	1000 ℳ															ℳ
a. Zigarettensteuer																
1913	8 257	14 303	10 449	10 913	1 079	1 026	46 027	176	149	137	53	26	541	277	(4 46 846	0,69
1914	11 797	18 340	13 336	12 408	950	730	57 561	323	326	223	66	22	960	504	(5 59 028	0,87
1915	15 274	27 713	19 602	16 317	1 387	1 187	81 480	317	357	255	84	18	1 031	776	83 287	1,22
1916	12 069	37 942	25 760	17 114	2 125	1 549	96 559	45	293	617	176	40	1 171	229	97 959	1,44
1917	868	13 902	32 440	62 211	36 170	30 385	175 976	—	38	393	277	467	1 175	41	177 192	2,62
10) 1918	300	2 068	9 691	46 288	50 803	120 963	230 113	—	7	75	193	178	453	143	230 709	3,45
1919	229	366	1 132	5 521	7 940	247 667	262 855	—	6	67	98	3 048	3 219	807	266 881	4,36
b. Kriegsaufschlag																
1916	12 543	48 728	29 956	22 721	2 975	1 859	118 782	—	219	793	258	56	1 326	433	120 541	
									Außerdem Nachaufschlag						20 053	2,07
									und erhöhter Kriegsaufschlag						(6 81	
1917	1 303	23 172	50 464	114 852	68 532	50 641	308 964	—	70	655	461	801	1 987	245	311 196	
									Außerdem noch Nachaufschlag						25	4,61
									und erhöhter Kriegsaufschlag						(7 71	
10) 1918	450	3 447	15 074	85 455	96 259	201 604	402 289	—	14	124	322	304	764	862	403 915	
									Außerdem erhöhter Kriegsaufschlag						(8 1 448	6,06
1919	343	609	1 761	10 192	15 034	412 787	440 726	—	11	112	164	5 224	5 511	4 845	451 082	
									Außerdem erhöhter Kriegsaufschlag						(9 5 727	7,46

[1]) Zigarettensteuergesetz vom 3. VI. 1906 (Reichsgesetzbl. S. 620), Artikel III a des Gesetzes wegen Änderung des Tabaksteuergesetzes vom 15. VII. 1909 (Reichsgesetzbl. S. 705) und Gesetz über Erhöhung der Tabakabgaben vom 12. VI. 1916 (Reichsgesetzbl. S. 507). — [2]) Vom 1. VI. 1916 ab wegfallend. — [3]) Vom 1. VI. 1916 ab erhöht auf »über 8 bis 10 ℳ«. — [4]) Darunter 1 tausend Mark bei keiner Steuerklasse nachgewiesen. — [5]) Darunter 3 tausend Mark bei keiner Steuerklasse nachgewiesen. — [6]) Für die Zeit vom 1. VII. bis 31. XII. 1916. — [7]) Für das Kalenderjahr 1917. — [8]) Für das Kalenderjahr 1918. — [9]) Für das Kalenderjahr 1919. — [10]) Desgl. wie Anmerkung 6 unter »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«.

15. Ertrag der Zündwarensteuer*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, IV)

Vgl. Abschnitt V, 13 »Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren« und Abschnitt X, 9 »Verbrauch an steuerpflichtigen Zündwaren«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Ertrag der Steuer: für Zündhölzer: nach den Sätzen des § 2 Ziffer 1 des Gesetzes	für Zündhölzer: Steuerzuschlag nach § 3 des Gesetzes	für Zündkerzchen: nach den Sätzen des § 2 Ziffer 2 des Gesetzes	für Zündkerzchen: Steuerzuschlag nach § 3 des Gesetzes	für Feuerzeuge	für Zündsteine und Zündschienen	Zusammen
	1000 ℳ						
1913	21 699,3	4,3	11,4	—			21 725,0
1914	24 113,3	6,6	5,1	—			24 125,0
1915	23 340,9	10,6	0,3	—			23 351,8
1916	31 896,8	103,8	0,0	—			32 000,6
1917	26 336,4	2,2	0,0	—			26 338,6
1918	24 479,1	2,4	0,0	—			24 481,5
1. Hälfte 1919	14 653,8	5,5	—	—			14 659,3
2. Hälfte 1919	27 184,7	3,2	0,0	—	2 863,8	1 055,7	31 107,4
1920	53 382,0	4,1	0,1	—	4 776,2	1 026,6	59 189,0

*) Bis zur 1. Hälfte 1919 nach den Steuersätzen des Zündwarensteuergesetzes vom 15. VII. 1909 (Reichsgesetzbl. S. 814), von der 2. Hälfte 1919 ab nach denen des Zündwarensteuergesetzes vom 10. IX. 1919 (Reichsgesetzbl. S. 1629). Die Nachweise beziehen sich auf die Steuerbeträge der versteuerten Mengen.

16. Ertrag der Leuchtmittelsteuer [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, IV)

Vgl. Abschnitt V, 12 »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« und Abschnitt X, 10 »Verbrauch an steuerpflichtigen Leuchtmitteln«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Ertrag der Steuer überhaupt							Ab Steuernachlaß	Bleibt Ertrag an Leuchtmittelsteuer
	für Kohlenfadenglühlampen	für Metallfadenglühlampen, Nernstbrenner und andere Glühlampen	für Brenner zu Quecksilberdampflampen usw.	für Glühkörper zu Gasglühlicht- und ähnlichen Lampen	für Brennstifte zu Bogenlampen aus Reinkohle	für Brennstifte zu Bogenlampen mit Leuchtzusätzen	Zusammen		
	1 000 ℳ								
1913	1 212,8	8 901,0	37,5	4 548,3	1 411,1	1 460,6	17 571,3	1 272,1	16 299,2
1914	865,8	8 411,9	19,3	4 005,3	1 003,1	1 146,5	15 451,9	1 240,1	14 211,8
1915	1 029,4	10 421,1	22,3	5 090,1	830,7	1 005,3	18 398,9	1 165,5	17 233,4
1916	960,8	13 183,2	15,0	4 612,8	688,4	937,2	[2] 20 404,4	1 483,4	18 921,0
1917	991,9	14 918,3	13,8	4 358,1	613,6	819,6	21 715,3	1 730,5	19 984,8
1918	803,4	12 767,6	13,2	3 271,8	396,5	554,7	17 807,2	1 702,6	16 104,6
1919	815,1	12 543,6	7,1	3 843,7	278,7	412,3	17 900,5	1 569,3	16 331,2
1920	826,5	13 048,8	7,1	3 318,1	171,0	283,5	17 655,0	1 635,9	16 019,1

[1]) Gesetz vom 15. VII. 1909 (Reichsgesetzbl. S. 880). Die Nachweise beziehen sich auf die Steuerbeträge, welche von den versteuerten Mengen aufzubringen sind. — [2]) Einschließlich 7,0 (1 000 ℳ) aus Prozessen.

17. Besteuerung von Kohlen

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, II)

Die Ergebnisse 1917 umfassen nur die Zeit vom 1. 8. 1917 bis 31. 3. 1918, in denen von 1918 sind Angaben für Luxemburg, Elsaß-Lothringen und Posen nicht mehr enthalten. Die Ergebnisse des Saargebiets sind, soweit es zu Preußen gehört, bis zum 31. Dezember 1919, soweit es bayerischer Landesteil ist, bis zum 31. März 1920 in den Angaben mitenthalten

a. Versteuerte Kohlen

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Menge			Wert			Steuerbetrag		
	inländische	eingeführte	Zusammen	inländische	eingeführte	Zusammen	inländische	eingeführte	Zusammen
	1 000 t	1 000 t	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ
Steinkohlen									
1917	85 781	173	85 954	1 782 116	5 283	1 787 399	356 423	1 057	357 480
1918	134 183	90	134 273	3 249 832	3 441	3 253 273	649 967	688	650 655
1919	100 029	119	100 148	6 691 183	14 654	6 705 837	1 338 237	2 931	1 341 168
1920	115 927	[1] 477	116 404	20 281 116	56 887	20 338 003	4 056 223	11 377	4 067 600
Braunkohlen									
1917	17 780	2 429	20 209	86 296	37 789	124 085	17 259	7 558	24 817
1918	30 640	2 408	33 048	178 897	50 326	229 223	35 779	10 065	45 844
1919	33 251	2 221	35 472	440 864	132 869	573 733	88 173	26 574	114 747
1920	44 753	[2] 988	45 741	1 617 201	123 990	1 741 191	323 440	24 798	348 238
Braunpreßkohlen									
1917	12 407	36	12 443	192 081	620	192 701	38 416	124	38 540
1918	27 034	54	27 088	413 874	1 145	415 019	82 775	229	83 004
1919	18 714	49	18 763	890 977	2 047	893 024	178 195	409	178 604
1920	23 509	[3] 17	23 526	3 344 406	2 988	3 347 394	668 880	598	669 478

a. Versteuerte Kohlen (Fortsetzung)

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Steinpreßkohlen (eingeführte) Menge	Wert	Steuerbetrag	Steinkohlenkoks (eingeführter) Menge	Wert	Steuerbetrag	Braunkohlenkoks (eingeführter) Menge	Wert	Steuerbetrag	Gesamtwert der versteuerten Kohlen	Durchschnittlicher Wert einer Tonne der versteuerten: inländischen Steinkohlen	Braunkohlen	Braunpreßkohlen	eingeführten Steinkohlen	Braunkohlen	Braunpreßkohlen	Steuerbetrag im ganzen
	1000 t	1000 ℳ	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ	1000 ℳ	1000 ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	1000 ℳ
1917	4	126	25	20	741	148	0	5	1	2 105 057	20,77	4,85	15,48	30,54	15,55	17,31	421 011
1918	5	165	33	18	1217	244	1	39	8	3 898 936	24,21	5,83	15,31	38,18	20,89	21,30	779 788
1919	0	6	1	0	54	11	0	0	0	8 172 654	66,89	13,26	47,61	122,84	59,82	41,45	1 634 531
1920	(4 2	368	74	4	462	92	0	2	0	25 427 420	174,95	36,14	142,27	119,26	125,50	180,00	5 085 482

Anmerkung: Ferner sind 1920 eingeführt, aber nicht versteuert (Beschluß des Reichsrats v. 17. 6. 1920, Reichszollbl. 1920 S. 381 und v. 13. 1. 1921, Reichszollbl. 1921 S. 44) [1] 49 681 t Steinkohlen i. W. v. 11 292 083 ℳ, [2] 1 673 887 t Braunkohlen i. W. v. 260 636 661 ℳ, [3] 38 161 t Braunpreßkohlen i. W. v. 9 219 358 ℳ und [4] 468 t Steinpreßkohlen i. W. v. 86 699 ℳ aus der Tschechoslowakei und dem Saargebiet. — Außerdem sind zum Steuersatze v. 10 v. H. des Wertes versteuert worden in 1917: inländische Kohlen 150 521 t i. W. v. 2 803 541 ℳ (darunter Steinkohlen: 43 421 t i. W. v. 1 234 266 ℳ, Braunkohlen 73 t i. W. v. 1 118 ℳ, Braunpreßkohlen 101 027 t i. W. v. 1 568 160 ℳ); ferner eingeführte Kohle 190,1 t i. W. v. 3 035 ℳ (darunter Braunkohlen 188,5 t i. W. v. 2 987 ℳ, Braunpreßkohlen 1,4 t i. W. v. 40 ℳ, Steinpreßkohlen 0,2 t i. W. v. 8 ℳ); in 1918: inländische Steinkohlen 57 t i. W. v. 716 ℳ. Dieser ermäßigte Steuersatz ist durch Abänderungsgesetz v. 28. 12. 1917 (Reichsgesetzbl. 1918 S. 9) aufgehoben worden.

17 b. Steuerfrei gebliebene inländische Kohlen (§ 5 des Gesetzes)

	Rechnungsjahr	Steinkohlen Menge 1 000 t	Steinkohlen Wert 1 000 ℳ	Braunkohlen Menge 1 000 t	Braunkohlen Wert 1 000 ℳ	Braunpreßkohlen Menge 1 000 t	Braunpreßkohlen Wert 1 000 ℳ	Gesamtwert 1 000 ℳ
a. Betriebskohlen	1917	8 358	126 180	18 425	45 807	432	3 283	175 270
	1918	15 249	296 534	26 796	77 643	842	6 393	380 570
	1919	15 544	837 556	27 597	145 131	839	18 720	1 001 407
	1920	15 876	2 222 638	28 128	480 413	1 203	77 963	2 781 014
b. Hausbrandkohlen für Angestellte usw.	1917	1 571	23 858	31	178	143	1 203	25 239
	1918	2 528	51 799	79	471	261	2 437	54 707
	1919	3 035	164 893	95	1 432	486	8 650	174 975
	1920	3 210	461 119	91	5 398	569	37 733	504 250
c. Zu Ölen, Fetten, Wachs usw. verarbeitete Kohlen	1917	0	4	120	502	—	—	506
	1918	0	5	233	1 279	187	3 539	4 823
	1919	0	22	197	1 970	312	18 363	20 355
	1920*)	1	158	—	—	93	16 316	16 474
Zusammen	1917	9 929	150 042	18 576	46 487	575	4 486	201 015
	1918	17 777	348 338	27 108	79 393	1 290	12 369	440 100
	1919	18 579	1 002 471	27 889	148 533	1 637	45 733	1 196 737
	1920	19 087	2 683 915	28 219	485 811	1 865	132 012	3 301 738

*) Nur für die Zeit vom 1. April bis 1. August 1920. Vom 1. August 1920 ab wird die Steuerfreiheit durch Steuervergütung gewährt, siehe in der nachstehenden Übersicht unter c.

17 c. Inländische Kohlen, für die Steuervergütung gewährt worden ist

	Rechnungsjahr	Steinkohlen Menge 1 000 t	Steinkohlen Wert 1 000 ℳ	Steinkohlen Vergütungsbetrag 1 000 ℳ	Braunkohlen Menge 1 000 t	Braunkohlen Wert 1 000 ℳ	Braunkohlen Vergütungsbetrag 1 000 ℳ	Gesamtwert 1 000 ℳ	Gesamtvergütungsbetrag 1 000 ℳ
a. Für elektr. Arbeit zur Aufrechterhaltung der Betriebe	1917	623	9 353	1 871	119	370	74	9 723	1 945
	1918	1 258	24 910	4 982	251	902	180	25 812	5 162
	1919	509	27 379	5 476	280	2 023	404	29 402	5 880
	1920	554	84 931	16 986	350	7 652	1 531	92 583	18 517
b. Für inländ. Kohlen zur Herstellung steuerpflicht. Erzeugnisse und zur Aufrechterhalt. des Betriebes	1917	34	688	137	10	128	26	816	163
	1918	99	1 901	380	72	1 194	239	3 095	619
	1919	129	6 681	1 336	139	3 365	673	10 046	2 009
	1920	239	34 460	6 891	843	16 014	3 203	50 474	10 094
c. Für Kohle z. Herstell. v. Teer, Rohbenzol u. dergl.	1920	1 763	274 885	54 977	814	29 563	5 913	304 448	60 890
Zusammen	1917	657	10 041	2 008	129	498	100	10 539	2 108
	1918	1 357	26 811	5 362	323	2 096	419	28 907	5 781
	1919	638	34 060	6 812	419	5 388	1 077	39 448	7 889
	1920	2 556	394 276	78 854	2 007	53 229	10 647	447 505	89 501

18. Stempelsteuern

Die Erhebungs- und Verwaltungskosten sind bei den nachstehenden Aufstellungen nicht in Abzug gebracht worden.
Die Einnahmen sind für Elsaß-Lothringen bis einschl. Oktober 1918 und für die an Polen abgetretenen Gebiete und Danzig nur für das 1. Halbjahr des Rechnungsjahres 1919 nachgewiesen.

a. Einnahmen aus Reichsstempelabgaben [1])

(Wertpapiere: Veröffentl. des Statistischen Reichsamts im Reichsanzeiger; sonst: Zusammenstellungen des Statistischen Reichsamts und des Reichsfinanzministeriums.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 599, und für die Jahre seit 1894 Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1915, S. 367.

Rechnungsjahr	Von Wertpapieren: Gesellschaftsverträge, inländische, nach dem bisherigen Gesetz versteuerte Aktien und Anteilscheine der deutschen Kolonialgesellschaften [2])	Ausländische Aktien	Inländische Schuld- u. Rentenverschreibungen nach Tarif-Nr. 3 vom 1.8.1918 ab Tarif-Nr. 2a	Inländische Schuld- u. Rentenverschreibungen nach Tarif-Nr. 2a vom 1.8.1918 ab Tarif-Nr. 2b	Ausländische Schuld- u. Rentenverschreibungen nach Tarif-Nr. 2b vom 1.8.1918 ab Tarif-Nr. 2c	Ausländische Schuld- u. Rentenverschreibungen nach Tarif-Nr. 2c vom 1.8.1918 ab Tarif-Nr. 2d	Bergwerksanteilscheine	Genußscheine	Zusammen [3])	Von Gewinnanteilschein- und Zinsbogen	Von Kauf- und sonstigen Anschaffungsgeschäften
	1000 ℳ										
1913	34 510,9	630,5	5 975,1	6 737,3	6 830,8	1 036,5	2 559,4	18,3	58 304,8	13 862,0	18 646,1
14	44 907,0	801,0	4 177,5	4 301,4	2 170,4	626,2	707,1	1,4	57 692,0	12 932,6	5 072,3
15	23 605,0	97,5	2 471,9	620,2	2 934,3	57,8	914,8	4,5	30 706,0	14 827,8	3 393,2
16	34 246,3	523,9	1 350,6	1 014,0	2 475,6	151,6	1 376,6	12,0	41 150,6	16 416,9	6 119,9
17	69 027,6	975,8	479,7	389,3	2 790,7	99,8	978,5	4,4	74 745,8	17 067,4	14 841,8
18	60 568,7	452,0	5 248,4	3 889,2	2 430,3	368,9	1 681,5	27,9	74 666,9	23 202,1	44 417,8
19	164 831,0	752,5	16 783,2	19 263,8	761,4	113,5	1 538,2	46,6	204 090,2	33 024,7	181 472,0
20	867 057,8	4 937,7	11 788,9	92 584,0	2 223,3	2 697,6	3 879,7	2036,7	987 205,7	38 105,1	355 515,8

Rechnungsjahr	Von Lotterielosen: Staatslotterien	Von Lotterielosen: Privatlotterien	Von Frachturkunden	Von Personenfahrkarten [8])	Von Steuer-(Erlaubnis-)karten für Kraftfahrzeuge	Von Vergütungen an Aufsichtsratsmitglieder usw.	Von Schecks [9])	Von Warenumsätzen [4])	Von Geldumsätzen [5])	Von Grundstücksübertragungen	Von Versicherungen	Insgesamt Einnahmen aus Reichsstempelabgaben
	1000 ℳ											
1913	41 364,5	12 442,9	19 590,0	24 801,3	4 910,1	7 244,8	3 094,8	—	—	35 416,2	7 683,1	247 360,6
14	18 561,1	7 725,7	14 690,8	17 535,5	3 997,1	6 128,8	2 315,1	—	—	18 855,0	24 593,0	190 099,0
15	28 969,1	2 960,8	15 452,1	15 528,2	609,5	6 160,5	1 937,7	—	—	11 235,1	26 475,2	158 255,2
16	28 704,8	10 066,9	44 000,8	18 223,5	413,4	8 130,5	— 209,1	26 953,3	—	17 613,9	27 140,5	244 725,9
17	30 853,5	16 790,0	90 616,3	23 524,9	357,9	10 035,8	— 146,3	124 142,2	—	34 276,7	32 534,4	469 641,3
18	36 754,3	21 676,6	94 841,3	3 084,1	585,9	14 048,9	— 0,9	93 032,8	369,8	66 414,8	43 131,6	517 126,0
19	40 970,9	33 067,2	108 472,8	5,5	2 446,1	12 235,3	— 0,0	4 905,7	37 312,8	73 271,6	60 193,0	791 467,8
20	62 992,5	11 615,7	[6])109 818,4	—	4 194,0	31 154,9	—	[7]) —	27 238,2	4 731,8	133 147,3	1 765 719,4

[1]) Reichsgesetz v. 1. VII. 1881 (Reichsgesetzbl. S. 185) Abänd.-Gesetze v. 29. V. 1885 (Reichsgesetzbl. S. 171), v. 27. IV. 1894 (Reichsgesetzbl. S. 369) u. v. 14. VI. 1900 (Reichsgesetzbl. S. 260). Reichsstempelgesetz v. 3. VI. 1906 (Reichsgesetzbl. S. 695), Abänd.-Gesetz v. 15. VII. 1909 (Reichsgesetzbl. S. 717) u. v. 26. VII. 1918 (Reichsgesetzbl. S. 799). Bis 31. III. 1909 waren Ueberweisungssteuern: Reichsstempelabgabe von Wertpapieren, Kauf- und sonstigen Anschaffungsgeschäften, Lotterielosen. Seit 1. IV. 1909 sind die Überweisungen in Wegfall gekommen. Gesetz, betr. Änderung im Finanzwesen, v. 15. VII. 1909 (Reichsgesetzbl. S. 743). Abänd.-Gesetz v. 3. VII. 1913 (Reichsgesetzbl. S. 544). [Bekanntmachung, betr. die Fassung des Reichsstempelgesetzes, v. 2. VIII. 1913 (Reichsgesetzbl. S. 639)]. — [2]) Seit 1. X. 1913 von Gesellschaftsverträgen und inländischen nach dem bisherigen Gesetze versteuerten Aktien einschl. der Anteilscheine der deutschen Kolonialgesellschaften. — [3]) Die Zahlen weichen infolge späterer Berichtigungen von denen des Reichsfinanzministeriums etwas ab. Vom 1. März 1921 ab sind gemäß Verordnung des Reichsfinanzministeriums v. 18. II. 1921 (Z. Bl. f. d. D. R. S. 163) zur Umrechnung fremder Währungen bei der Berechnung der Reichsstempelabgabe die vom gleichen Zeitpunkt ab geltenden, im Z. Bl. f. d. D. R. veröffentl. Mittelwerte zur Berechnung des Wechselstempels maßgebend. — [4]) Gesetz vom 26. VI. 1916 (Reichsgesetzbl. S. 639) v. 1. X. 1916 ab. — [5]) Gesetz v. 26. VII. 1918 (Reichsgesetzbl. S. 709) v. 1. VIII. 1918 ab. — [6]) Im Z. Bl. f. d. D. R. v. 1922 S. 116 sind die Einnahmen »Von Frachturkunden« nicht mehr unter »Reichsstempelabgaben« sondern unter »Abgaben vom Personen- und Güterverkehr« nachgewiesen. — [7]) Die Einnahmen »Von Warenumsätzen« sind im Rechnungsjahr 1920 unter »Umsatzsteuer (ohne Markenverwendung) nach dem Gesetz v. 26 VII. 1918« nachgewiesen (Erlaß des Herrn Reichsministers der Finanzen vom 29. VI. 1920 IV. 24900 3. Ang.) — [8]) Am 1. IV. 1918 außer Kraft getreten (Reichsgesetzbl. 1918 S. 19). — [9]) Nach Gesetz v. 3. VII. 1913 (Reichsgesetzbl. S. 521) hört die Besteuerung mit Ablauf des 31. XII. 1916 auf.

18b. Spielkartensteuer [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, II)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 599

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	1913	1914	1915	1916	1917	1918	I 1919 [2])	II 1919 [3])	1920
Anzahl der Spielkartenfabriken	23	23	23	23	20	21	22	22	21
Absatz der Fabriken, versteuert oder ausgeführt, (1000 Spiele)	9 375	6 812	8 465	9 712	9 721	9 843	3 325	3 755	7 969
Vom Ausland eingeführt und in den freien Verkehr gesetzt (1000 Spiele)	108	46	18	5	8	3	5	2	4
Überhaupt versteuert (1000 Spiele)	6 994	5 473	7 191	8 642	8 764	9 101	2 719	2 616	4 367
Berechneter Steuerbetrag (1000 ℳ)	2 178	1 694	2 231	2 677	2 747	2 948	857	7 586 [4])	8 932 [4])

[1]) Reichsgesetz v. 3. VII. 1878 (Reichsgesetzbl. S. 133) und Reichsgesetz v. 10. X. 1919 (Reichsgesetzbl. S. 1643). — [2]) Bis zum 31. X. 1919 Reichsgesetz v. 3. VII. 1878. — [3]) Vom 1. XI. 1919 ab Reichsgesetz v. 10. X. 1919. — [4]) Einschließlich Nachsteuer.

18c. Wechselstempelsteuer [1])

(Zusammenstellung des Reichsfinanzministeriums) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 600

Rechnungsjahr:	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920
Einnahme (1 000 ℳ)	20 539,8	16 423,9	12 185,0	12 785,3	13 599,8	11 007,9	11 962,0	23 644,3
Hiernach entfallen auf den Kopf der Bevölkerung	0,31	0,24	0,18	0,19	0,20	0,17	0,19	0,38

[1]) Bundesgesetz vom 10. VI. 1869 (B. G. Bl. S. 193) u. Abänd.-Gesetze v. 4. III. 1909 (Reichsgesetzbl. S. 310) u. vom 15. VII. 1909 (Reichsgesetzbl. S. 740); vgl. Bekanntmachung, betr. die Fassung des Wechselstempelgesetzes, vom 21. VII. 1909 (Reichsgesetzbl. S. 825). Abänd.-Gesetz v. 26. VII. 1918 (Reichsgesetzbl. S. 830).

19. Reichserbschaftssteuer im Rechnungsjahre 1915 (1. 4. 15 bis 31. 3. 16)*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1920, III)

Staaten und Landesteile	Erwerbsanfälle von Todes wegen			Schenkungen unter Lebenden			Erwerbsanfälle von Todes wegen und Schenkungen unter Lebenden zusammen		
	Zahl	Gesamtreinwert ℳ	Betrag der Steuer ℳ	Zahl	Gesamtreinwert ℳ	Betrag der Steuer ℳ	Zahl	Gesamtreinwert ℳ	Betrag der Steuer ℳ
1. Ostpreußen	1 828	9 052 091	646 718	72	477 814	31 197	1 900	9 529 905	677 915
2. Westpreußen	658	3 310 471	275 359	29	98 901	16 257	687	3 409 372	291 616
3. Brandenburg	11 192	149 824 056	9 942 619	501	5 778 868	488 133	11 693	155 602 924	10 430 752
4. Pommern	1 229	8 810 376	555 284	59	232 985	19 116	1 288	9 043 361	574 400
5. Posen	1 164	8 818 340	535 659	93	426 073	28 587	1 257	9 244 413	564 246
6. Schlesien	8 405	58 134 250	3 936 519	280	2 089 255	249 748	8 685	60 223 505	4 186 267
7. Sachsen	4 712	34 727 834	2 282 800	291	1 273 344	100 909	5 003	36 001 178	2 383 709
8. Schlesw.-Holstein	2 841	15 227 458	1 198 356	85	670 318	44 103	2 926	15 897 776	1 242 459
9. Hannover	3 990	31 895 480	2 123 138	242	1 361 662	84 733	4 232	33 257 142	2 207 871
10. Westfalen	4 965	32 320 945	1 893 857	283	2 083 308	138 657	5 248	34 404 253	2 032 514
11. Hessen-Nassau	5 003	44 589 856	3 566 599	426	8 063 831	447 655	5 429	52 653 687	4 014 254
12. Rheinprovinz	10 865	97 298 417	6 290 992	272	5 375 038	339 149	11 137	102 673 455	6 630 141
Preußen	56 852	494 009 574	33 247 900	2 633	27 931 397	1 988 244	59 485	521 940 971	35 236 144
13. Oberbayern	4 387	32 854 557	2 283 363	215	1 446 330	108 907	4 602	34 300 887	2 392 270
14. Niederbayern	1 779	4 765 538	277 280	95	428 822	24 894	1 874	5 194 360	302 174
15. Pfalz	1 869	7 732 258	441 758	64	295 284	18 234	1 933	8 027 542	459 992
16. Oberpfalz	981	2 442 491	129 162	28	366 535	20 746	1 009	2 809 026	149 908
17. Oberfranken	1 264	4 922 360	322 637	57	304 343	15 031	1 321	5 226 703	337 668
18. Mittelfranken	1 899	7 120 422	446 487	86	446 770	26 364	1 985	7 567 192	472 851
19. Unterfranken	1 651	7 985 761	482 807	66	272 448	21 782	1 717	8 258 209	504 589
20. Schwaben	2 863	9 364 545	553 972	114	1 009 233	39 476	2 977	10 373 778	593 448
Bayern	16 693	77 187 932	4 937 466	725	4 569 765	275 434	17 418	81 757 697	5 212 900
21. Sachsen	8 489	64 346 775	4 193 283	440	3 101 759	212 803	8 929	67 448 534	4 406 086
22. Württemberg	9 304	41 253 209	2 490 365	238	1 264 220	75 550	9 542	42 517 429	2 565 915
23. Baden	6 739	45 292 814	3 235 148	169	1 765 543	214 341	6 908	47 058 357	3 449 489
24. Thüringen	3 353	22 090 908	1 349 843	210	1 484 818	111 493	3 563	23 575 726	1 461 336
25. Hessen	2 236	13 941 099	911 483	99	595 140	44 339	2 335	14 536 239	955 822
26. Mecklb.-Schwr.	1 649	9 163 355	589 116	43	1 148 467	28 934	1 692	10 311 822	618 050
27. Mecklb.-Strelitz	242	1 499 295	94 408	4	ab 6 698	ab 479	246	1 492 597	93 929
28. Oldenburg	678	4 058 286	273 868	26	114 185	6 464	704	4 172 471	280 332
29. Braunschweig	633	4 003 689	338 547	37	377 540	20 808	670	4 381 229	359 355
30. Anhalt	655	4 977 348	329 765	25	121 839	12 585	680	5 099 187	342 350
31. Schaumb-Lippe	90	404 705	22 664	5	30 079	3 508	95	434 784	26 172
32. Lippe	299	1 451 796	85 708	18	167 296	8 139	317	1 619 092	93 847
33. Lübeck	460	3 683 099	313 456	13	59 958	6 190	473	3 743 057	319 646
34. Bremen	697	6 715 850	586 751	55	213 368	17 800	752	6 929 218	604 551
35. Hamburg	1 702	15 161 274	1 211 500	140	688 882	55 610	1 842	15 850 156	1 267 110
36. Elsaß-Lothringen	5 785	39 853 754	3 790 126	162	888 064	51 858	5 947	40 741 818	3 841 984
Deutsches Reich	116 556	849 094 762	58 001 397	5 042	44 515 622	3 133 621	121 598	893 610 384	61 135 018

*) Über die Einnahmen aus der Reichserbschaftssteuer nach Erwerbs- und Steuerklassen siehe Statistisches Jahrbuch 1920, S. 201.

20. Umsatzsteuer

(Gesetz vom 26. 7. 1918 — Reichsgesetzbl. S. 779 —; wegen der statistischen Bestimmungen siehe § 90 der Umsatzsteuer-Ausführungsbestimmungen — Z.Bl. f. d. D. R. 1918 S. 229 —; eine nach Ländern und Oberbehördenbezirken gegliederte Darstellung der Ergebnisse der Statistik findet sich im I. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922)

Deutsches Reich [1])	Umsätze im Inland versteuert				Versteuerte Umsätze (Steuersatz 10 v. H.) a) aus dem Ausland (Einfuhr von Luxusgegenständ.) b) nach dem Ausland (Ausfuhr von Kunstgegenständen, Antiquitäten usw.)				Überhaupt	
	zum Satz von 5 v. Tausend (allgemeine Umsatzsteuer)		zum Satz von 10 v. H. (erhöhte Umsatzsteuer auf Luxusgegenstände)		a) Einfuhr		b) Ausfuhr			
Kalenderjahr	versteuerte Entgelte 1 000 ℳ	zu erhebende Umsatzsteuer ℳ	versteuerte Entgelte 1 000 ℳ	zu erhebende Umsatzsteuer ℳ	versteuerte Entgelte 1 000 ℳ	zu erhebende Umsatzsteuer ℳ	versteuerte Entgelte 1 000 ℳ	zu erhebende Umsatzsteuer ℳ	versteuerte Entgelte 1 000 ℳ	zu erhebende Umsatzsteuer ℳ
1918 (1. 8.—31. 12.)	58 066 772	289 433 956	554 265	51 223 641	131	13 087	130	12 959	58 621 298	340 685 643
1919	229 007 883	1 143 264 414	2 189 578	208 041 568	1 524	152 393	14 812	1 480 814	231 213 797	1 352 939 189

[1]) Für 1918 mit dem Saargebiet, ohne Elsaß-Lothringen, die jetzt zu Polen gehörenden Teile der früheren Provinzen Westpreußen und Posen, das Memelgebiet sowie den Kreis Apenrade. — Für 1919 wie für 1918, ferner ohne Danzig und die an Dänemark gefallenen Gebiete.

XVI. Versiche

(Über das Versicherungswesen früherer Jahre vgl. Statistisches

A. Öffentlich-rechtliche

1. Krankenver

nach der Reichsver

a. Die Krankenkassen [1]) nach

Länder und Landesteile (Sitz der Kassen)	Orts-krankenkassen		Land-krankenkassen		Betriebs-krankenkassen	
	Im Jahre					
	Kassen überhaupt	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen überhaupt	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen überhaupt	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres
Provinz Ostpreußen	65	173 772	38	202 330	72	77 577
Stadt Berlin [3])	11	608 967	—	—	73	303 464
Provinz Brandenburg (ohne Berlin)	111	711 991	38	254 004	249	196 084
» Pommern	65	149 982	30	171 874	103	65 065
Grenzmark Posen-Westpreußen	11	18 714	7	33 080	6	821
Provinz Niederschlesien	128	400 650	40	253 237	327	180 774
» Oberschlesien	57	128 820	16	86 519	132	145 917
» Sachsen	169	473 705	25	164 784	319	229 553
» Schleswig-Holstein	84	248 383	11	73 790	36	103 110
» Hannover	129	314 940	67	198 470	270	175 415
» Westfalen	258	471 275	47	104 608	501	255 858
» Hessen-Nassau	87	445 059	5	11 554	125	165 112
Rheinprovinz	246	1 023 990	29	75 732	781	644 026
Hohenzollern	7	10 179	—	—	5	1 132
Preußen	1 428	5 180 427	353	1 629 982	2 999	2 543 908
Bayern rechts des Rheins	219	996 881	56	125 630	360	229 355
Bayern links des Rheins (Pfalz)	24	144 826	3	4 953	102	68 111
Bayern	243	1 141 707	59	130 583	462	297 466
Sachsen	431	1 233 663	37	67 138	577	328 236
Württemberg	86	545 462	—	—	206	115 642
Baden	95	447 985	—	—	252	137 175
Sachsen-Weimar	32	99 964	—	—	30	16 991
» Meiningen	18	57 140	—	—	41	11 338
Reuß	11	68 701	1	3 207	9	5 559
Sachsen-Altenburg [4])	14	48 194	3	16 717	14	4 406
Sachsen-Coburg-Gotha [4])	19	63 793	—	—	33	7 814
Schwarzburg-Rudolstadt [4])	13	22 407	—	—	16	2 640
Schwarzburg-Sondershausen [4])	4	24 676	—	—	9	1 657
Hessen	34	202 059	13	40 610	75	67 706
Hamburg	21	205 474	—	—	36	92 460
Mecklenburg-Schwerin	46	79 621	40	70 234	27	15 740
Oldenburg	26	49 594	13	29 876	15	12 425
Braunschweig	37	115 462	1	5 703	84	18 228
Anhalt	9	70 640	1	7 361	39	12 328
Bremen	3	57 149	—	—	18	30 058
Lippe	18	19 075	10	11 092	4	1 423
Lübeck	1	35 473	—	—	5	4 924
Mecklenburg-Strelitz	11	13 040	3	10 729	4	883
Waldeck	4	9 910	1	2 034	1	537
Schaumburg-Lippe	5	3 947	3	2 658	4	592
Deutsches Reich [6])	2 609	9 795 563	538	2 027 924	4 960	3 730 136
1915 [7]) [8])	2 785	8 332 637	599	1 912 898	5 487	3 305 711

[1]) Die örtlichen Verwaltungsstellen, Sektionen usw., die für die außerhalb des Kassensitzes vorhandenen oder dem Lande mitnachgewiesen, wo die Hauptkasse ihren Sitz hat. — [2]) Die Kassen, die nicht das ganze sich nach der Zahl der Monate ihrer Tätigkeitsdauer ergibt, während in den vorhergehenden Spalten die Teiles desselben tätig waren, angegeben sind. — [3]) Früherer Stadtbezirk. — [4]) Seit 1. 5. 1920 zum Lande schlesien. — [6]) Außerdem waren versichert in den knappschaftlichen Krankenkassen 1 109 094. — [7]) 1915 alter »Statistik des Deutschen Reichs« veröffentlicht. Über die Ergebnisse der Jahre 1916 bis 1918 wird voraus

Handbuch für das Deutsche Reich — Erster Teil — S. 603 ff.)

Versicherungseinrichtungen

sicherung 1919

sicherungsordnung

Ländern und Landesteilen

Innungs-krankenkassen		Sämtliche Krankenkassen				Länder und Landesteile (Sitz der Kassen)
1919						
Kassen überhaupt	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen überhaupt	Durchschnittszahl der Kassen [2]	Durchschnittszahl der Mitglieder	Durchschnittszahl Auf 1 Kasse kamen Mitglieder	
7	3 305	182	182	456 984	2 510,9	Provinz Ostpreußen
24	51 922	108	108	964 353	8 929,2	Stadt Berlin [3]
96	17 278	494	493	1 179 357	2 392,2	Provinz Brandenburg (ohne Berlin)
26	5 386	224	224	392 307	1 751,4	» Pommern
—	—	24	24	52 615	2 192,3	Grenzmark Posen-Westpreußen
21	6 630	516	510	841 291	1 649,6	Provinz Niederschlesien
22	5 020	227	226	366 276	1 620,7	» Oberschlesien
78	15 645	591	586	883 687	1 508,0	» Sachsen
19	4 643	150	150	429 926	2 866,2	» Schleswig-Holstein
71	15 524	537	537	704 349	1 311,6	» Hannover
152	27 688	958	957	859 429	898,0	» Westfalen
29	10 794	246	246	632 519	2 571,2	» Hessen-Nassau
102	30 673	1 158	1 146	1 774 421	1 548,4	Rheinprovinz
—	—	12	12	11 311	942,6	Hohenzollern
647	194 508	5 427	5 401	9 548 825	1 768,0	Preußen
32	15 556	667	667	1 367 422	2 050,1	Bayern rechts des Rheins
3	1 428	132	132	219 318	1 661,5	Bayern links des Rheins (Pfalz)
35	16 984	799	799	1 586 740	1 985,9	Bayern
100	38 777	1 145	1 136	1 667 814	1 468,1	Sachsen
11	3 069	303	302	664 173	2 199,2	Württemberg
19	6 931	366	365	592 091	1 622,2	Baden
3	364	65	65	117 319	1 804,9	Sachsen-Weimar
—	—	59	59	68 478	1 160,6	» Meiningen
2	339	23	23	77 806	3 382,9	Reuß
6	897	37	37	70 214	1 897,7	Sachsen-Altenburg [4]
5	528	57	56	72 135	1 288,1	Sachsen-Coburg-Gotha [4]
5	490	34	34	25 537	751,1	Schwarzburg-Rudolstadt [4]
2	157	15	15	26 490	1 766,0	Schwarzburg-Sondersh. [4]
8	1 989	130	130	312 364	2 402,8	Hessen
8	11 634	65	58	309 568	5 337,4	Hamburg
10	781	123	122	166 376	1 363,7	Mecklenburg-Schwerin
8	727	62	62	92 622	1 493,9	Oldenburg
14	3 357	136	136	142 750	1 049,6	Braunschweig
9	1 091	58	58	91 420	1 576,2	Anhalt
12	3 332	33	33	90 539	2 743,6	Bremen
1	436	33	33	32 026	970,5	Lippe
5	836	11	11	41 233	3 748,5	Lübeck
—	—	18	18	24 652	1 369,6	Mecklenburg-Strelitz
—	—	6	6	12 481	2 080,2	Waldeck
—	—	12	12	7 197	599,8	Schaumburg-Lippe
910	287 227	9 017	8 971	([6] 15 840 850	1 765,8	Deutsches Reich [5]
955	289 602	9 826	9 804	13 840 848	1 411,8	1915 [7] [8]

Mitglieder bestehen, sind nicht als besondere Kassen gezählt. Ihre Mitgliederzahlen sind in der Provinz Jahr hindurch tätig waren, sind bei dieser Durchschnittsberechnung nur mit dem Bruchteil angerechnet, der überhaupt tätig gewesenen Kassen, sei es, daß sie durch das ganze Jahr oder auch nur während eines Thüringen vereinigt außer Coburg, das Bayern einverleibt ist. — [5]) Neuer Gebietsstand, jedoch mit Ober-Gebietsstand, ohne Versicherungsamt Thann. — [8]) Die Ergebnisse des Jahres 1915 sind im Band 294 der sichtlich im 2. Vierteljahrsheft zur »Statistik des Deutschen Reichs« 1922 berichtet werden.

1b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen [1])

Im Deutschen Reiche	Jahr	Orts-krankenkassen	Land-krankenkassen	Betriebs-krankenkassen	Innungs-krankenkassen	Sämtliche Krankenkassen
Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	1919	9 795 563	2 027 924	3 730 136	287 227	15 840 850
	1915	8 332 637	1 912 898	3 305 711	289 602	13 840 848
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Ordentliche Einnahmen [2])	1919	842 722 374	81 234 488	437 145 412	23 517 559	1 384 619 833
	1915	308 051 526	38 702 145	149 517 096	11 749 590	508 020 357
Beiträge (einschl. Zusatzbeiträge)	1919	822 500 831	79 241 987	421 647 573	22 688 592	1 346 078 983
	1915	290 471 451	36 450 738	139 318 838	11 097 356	477 338 383
Ordentliche Ausgaben [3])	1919	692 441 954	75 654 564	337 947 346	19 017 842	1 125 061 706
	1915	257 360 241	33 088 415	122 648 861	9 393 844	422 491 361
Verwaltungskosten	1919	101 947 197	10 400 416	2 805 627	3 037 893	118 191 133
	1915	34 361 092	4 412 721	1 028 168	1 486 465	41 288 446
Überschuß der Aktiven über die Passiven	1919	438 231 870	26 952 335	272 462 394	19 796 037	757 442 636
	1915	258 579 874	16 214 358	184 934 368	12 672 949	472 401 549
Im Jahre 1919 kamen von den Krankheitskosten auf:						
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Arzt		105 056 824	19 362 124	55 036 620	2 930 121	182 385 689
Zahnarzt		9 622 091	901 931	5 157 932	284 919	15 966 873
Andere Heilpersonen usw.		7 485 870	1 028 185	3 610 171	143 112	12 267 338
Arznei und sonstige Heilmittel		87 004 717	11 374 994	46 614 446	2 246 412	147 240 569
Krankenhauspflege		73 237 515	13 151 938	30 091 785	2 682 950	119 164 188
Wöchnerinnenheime		173 039	19 501	79 158	4 821	276 519
Hauspflege		218 656	6 350	77 921	3 105	306 032
Krankengeld		244 691 764	12 138 592	158 124 280	6 310 482	421 265 118
Wochen-, Schwangeren- u. Stillgeld		33 927 114	5 387 195	14 321 075	470 501	54 105 885
Hausgeld		6 785 365	153 895	6 010 601	222 982	13 172 843
Bare Leistung statt ärztl. Versorgung		293 818	57 343	320 341	9 136	680 638
Fürsorge für Genesende		406 001	256	37 957	2 381	446 595
Sterbegelder		12 141 191	715 981	10 869 335	403 788	24 130 295
Zusammen 1919		581 043 965	64 298 285	330 351 622	15 714 710	991 408 582

Es kamen auf 1 Mitglied im Durchschnitt des Jahres:

	Ortskrankenkassen		Landkrankenkassen		Betriebskrankenkassen		Innungskrankenkassen		Sämtliche Krankenkassen	
	1919	1915	1919	1915	1919	1915	1919	1915	1919	1915
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Krankheitskosten	59,32	26,05	31,71	14,51	88,56	36,14	54,71	26,63	62,59	26,88
Verwaltungskosten	10,41	4,12	5,13	2,31	0,75	0,31	10,58	5,13	7,46	2,98

[1]) Siehe Anmerkung 5, Seite 383. — [2]) Zinsen, Beiträge, sonstige Einnahmen. — [3]) Krankheitskosten, Verwaltungskosten, sonstige Ausgaben.

1c. Die Krankenversicherung in den knappschaftlichen Krankenkassen (Knappschaftsvereinen und Knappschaftskassen) im Jahre 1919

(4. Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs 1920 S. IV. 134)

Jahre	Anzahl der Kassen (Vereine)	Durchschnittliche Belegschaft, aktive Mitglieder	Der aktiven Mitglieder: Erkrankungsfälle mit Krankengeldbezug oder Krankenhauspflege	Der aktiven Mitglieder: Krankheitstage mit Krankengeldbezug oder Krankenhauspflege	Einnahmen: Beiträge, Eintrittsgelder, Geldstrafen usw. der Mitglieder 1 000 ℳ	Einnahmen: Beiträge und Geldstrafen der Werkseigentümer 1 000 ℳ	Einnahmen: Zinsen und sonstige Einnahmen 1 000 ℳ	Einnahmen: Summe der Einnahmen 1 000 ℳ	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Erkrankungsfälle	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Krankheitstage
1919	128	1 109 094	613 484	12 336 997	80 657,5	78 251,9	4 632,7	163 542,1	0,6	11,1
1915	144	742 935	412 993	7 035 666	18 734,0	18 080,3	3 709,1	40 523,4	0,6	9,5

Jahre	Ausgaben: Krankheitskosten überhaupt 1 000 ℳ	davon: Arzt 1 000 ℳ	davon: Arznei und Heilmittel 1 000 ℳ	davon: Krankengeld an Mitglieder und Angehörige 1 000 ℳ	Verwaltungskosten 1 000 ℳ	Sonstige Ausgaben 1 000 ℳ	Summe der Ausgaben 1000 ℳ	Vermögen am Jahresschlusse 1000 ℳ	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Krankheitskosten ℳ	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Verwaltungskosten ℳ
1919	111 381,9	11 109,4	11 671,4	50 780,3	7 065,0	1 574,0	120 020,9	71 150,2	100,43	6,37
1915	35 771,1	5 710,0	3 414,6	15 360,5	1 939,5	481,4	38 192,0	46 149,0	48,15	2,61

2. Unfallversicherung*)

(Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts 1921, Nr. 1)

a. Betriebe, Versicherte und Verletzte

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Versicherungspflichtige Betriebe im Jahre 1919	Versicherte Personen[2]) im Jahre 1919	Verletzte, für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1919 Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	neu hinzugekommen: zusammen	darunter: dauernd völlig Erwerbsunfähige	darunter: Getötete	Hinterbliebene der Getöteten, die im Jahre 1919 zum ersten Male entschädigt wurden[3])	Verletzte, für die im Jahre 1919 Unfallanzeigen erstattet wurden[4])
	I. Gewerbliche Berufsgenossenschaften								
1	Knappschafts- (Berlin)	1 944	967 962	97 750	14 052	31	2 473	5 684	111 176
2	Steinbruchs- (Berlin)	9 067	251 291	14 447	976	20	152	336	6 704
3	d. Feinmechanik u. Elektrotechnik (Berlin)	10 536	365 116	15 264	3 112	4	197	324	15 630
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl- (Mainz)	13 221	251 269	14 193	1 953	3	108	185	16 392
5	Südwestdeutsche Eisen- (Saarbrücken)	537	47 548	3 734	442	3	40	98	2 924
6	Hütten- u. Walzwerks- (Essen a. d. Ruhr)	219	229 011	17 437	2 802	21	321	482	21 802
7	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie- (Düsseldorf)	9 225	287 291	18 149	2 656	15	163	241	17 385
8	Sächs.-Thür. Eisen- u. Stahl- (Leipzig)	6 597	216 023	10 859	1 418	—	96	150	11 058
9	Nordöstliche Eisen- und Stahl- (Berlin)	9 510	152 943	10 701	1 323	9	62	83	10 342
10	Schlesische Eisen- und Stahl- (Breslau)	2 291	127 176	10 433	1 512	1	117	182	9 309
11	Nordwestliche Eisen- u. Stahl- (Hannov.)	6 546	203 130	11 306	1 498	1	121	204	12 536
12	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall- (Stuttgart)	2 756	72 167	3 460	540	7	16	26	2 641
13	Norddeutsche Metall- (Berlin)	4 351	146 410	9 423	1 789	4	39	46	7 158
14	d. Musikinstrumenteninduſtrie (Leipzig)	1 394	43 287	1 454	169	—	6	13	799
15	Glas- (Berlin-Lankwitz)	1 046	59 760	2 437	196	—	9	18	1 335
16	Töpferei- (Berlin)	1 396	61 102	2 116	174	6	22	41	1 133
17	Ziegelei- (Berlin)	8 943	127 912	8 469	582	—	79	114	3 725
18	der chemischen Industrie (Berlin)	15 060	304 673	15 859	2 596	10	436	693	15 038
19	der Gas- und Wasserwerke (Berlin)	3 901	87 844	3 839	433	—	72	133	6 058
20	Leinen- (Bielefeld)	778	37 216	2 131	153	—	9	16	743
21	Norddeutsche Textil- (Berlin)	2 325	66 125	4 018	260	1	22	33	1 550
22	Süddeutsche Textil- (Augsburg)	1 056	133 762	2 211	150	—	20	27	875
23	Schlesische Textil- (Breslau)	516	44 346	1 262	91	—	3	5	548
24	Rhein.-Westfäl. Textil- (M.-Gladbach)	2 520	83 498	4 215	287	4	4	5	1 278
25	Sächsische Textil- (Leipzig)	7 350	154 211	5 757	419	1	38	38	1 536
26	Seiden- (Crefeld)	1 683	40 064	393	39	—	3	4	261
27	Papiermacher- (Berlin)	1 174	90 425	7 410	854	3	92	131	4 364
28	Papierverarbeitungs- (Berlin)	4 425	107 519	4 299	424	—	10	19	2 683
29	Lederindustrie- (Mainz)	7 749	71 635	4 465	486	4	30	53	2 040
30	Sächsische Holz- (Dresden)	4 260	46 756	4 035	433	—	18	45	1 745
31	Norddeutsche Holz- (Berlin)	36 939	284 928	19 962	2 217	4	143	228	14 671
32	Bayerische Holzindustrie- (München)	10 545	49 402	4 885	516	1	33	41	2 648
33	Südwestdeutsche Holz- (Stuttgart)	10 028	52 271	3 723	493	—	24	38	2 432
34	Müllerei- (Berlin)	22 318	46 694	7 378	584	2	68	100	2 403
35	Nahrungsmittelindustrie- (Mannheim)	40 185	300 961	4 902	863	1	64	84	6 584
36	Zucker- (Magdeburg)	348	87 718	4 332	332	—	49	80	1 618
37	der Molkerei-, Brennerei- und Stärkeindustrie (Berlin)	9 684	44 010	2 876	285	3	27	44	1 454
38	Brauerei- u. Mälzerei- (Frankfurt a. M.)	7 080	72 544	7 003	482	6	59	114	6 171
39	Tabak- (Berlin)	6 335	98 411	906	101	—	11	2	730
40	Bekleidungsindustrie- (Berlin)	12 392	276 163	4 781	468	—	27	37	3 171
41	der Schornsteinfegermeister d. Deutschen Reichs (Berlin)	4 720	6 674	224	34	—	7	13	181
42	Hamburgische Baugewerks- (Hamburg)	12 801	55 339	3 346	233	4	23	45	1 537
43	Nordöstliche Baugewerks- (Berlin)	20 384	133 925	10 767	621	7	69	100	4 493
44	Schles.-Pos. Baugewerks- (Breslau)	8 900	69 788	5 718	377	—	51	88	2 012
45	Hannoversche Baugewerks- (Hannover)	15 239	63 821	3 898	298	1	32	73	1 548
46	Magdeburg. Baugewerks- (Magdeburg)	6 088	77 102	2 710	215	—	27	44	1 439
47	Sächsische Baugewerks- (Dresden)	9 028	85 301	5 938	482	—	58	113	2 531
48	Thüringische Baugewerks- (Erfurt)	4 374	30 369	2 160	129	—	13	27	761
49	Hess.-Nass. Baugew.- (Frankfurt a. M.)	13 246	50 418	3 416	233	—	22	43	1 464
50	Rhein.-Westf. Baugewerks- (Elberfeld)	29 679	139 397	9 369	743	—	96	179	3 892

*) Bei Abschluß der Drucklegung sind vom Reichsversicherungsamt auch die Nachweise für das Jahr 1920 veröffentlicht worden; vgl. »Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts, 38. Jahrg., Heft 1«.

2a. Betriebe, Versicherte und Verletzte

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Versicherungspflichtige Betriebe im Jahre 1919	Versicherte Personen[2]) im Jahre 1919	Verletzte, für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1919 Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	neu hinzugekommen: zusammen	darunter: dauernd völlig Erwerbsunfähige	darunter: Getötete	Hinterbliebene der Getöteten, die im Jahre 1919 zum ersten Male entschädigt wurden[3])	Verletzte, für die im Jahre 1919 Unfallanzeigen erstattet wurden[4])
51	Württemberg. Baugewerks- (Stuttgart)	6 365	32 020	2 878	181	2	21	25	843
52	Bayerische Baugewerks- (München)	15 189	72 967	6 423	359	1	34	74	2 805
53	Südwestl. Baugewerks- (Karlsruhe)	7 682	26 639	1 658	99	1	6	17	778
54	Deutsche Buchdrucker- (Leipzig)	8 690	189 325	3 498	446	—	19	28	3 304
55	Privatbahn- (Lübeck)	174	20 771	1 158	107	3	27	55	1 318
56	Straßen- und Kleinbahn- (Berlin)	568	127 283	6 180	986	—	104	140	7 419
57	Lagerei- (Berlin)	54 508	222 674	16 720	1 731	2	195	362	14 855
58	Fuhrwerks- (Berlin)	30 715	72 377	10 087	878	—	101	117	4 367
59	Westd. Binnenschiffahrts- (Duisburg)	3 376	20 246	1 635	133	—	31	47	808
60	Elbschiffahrts- (Magdeburg)	3 750	12 923	2 056	127	3	27	37	608
61	Ostd. Binnenschiffahrts- (Potsdam)	6 704	18 460	1 144	68	3	28	35	414
62	See- (Hamburg)	1 855	89 158	3 905	243	—	130	324	1 112
63	Tiefbau- (Berlin)	23 056	216 375	14 221	1 387	9	181	310	11 677
64	Fleischerei- (Mainz)	62 191	49 289	5 427	399	1	10	19	1 710
65	Schmiede- (Berlin)	53 927	133 150	4 750	595	—	27	44	2 545
66	Detailhandels- (Berlin)	80 850	310 972	1 904	310	—	16	31	2 466
67	Versicherungsgenossenschaft d. Privatfahrz.- u. Reittierbesitzer (Berlin)	19 417	11 758	195	51	—	9	15	158
I.	67 Gewerbliche Berufs-Gen. zus.	801 706	8 529 095	503 659	59 625	202	6 647	12 602	409 695
	hierzu 14 Zweiganstalten[5])	.	.	7 396	385	3	79	200	1 664
II.	49 Landwirtschaftl. Berufs-Gen.	5 079 750	(6)16 015 000	355 852	36 448	255	2 246	2 834	91 987
III.	571 Ausführungsbehörden	.	1 427 235	59 701	7 366	149	1 217	2 041	72 128
	Gesamtsumme 1919	.	.	926 608	103 824	609	10 189	17 677	575 474
	» 1918	.	.	938 922	107 275	626	11 092	18 199	657 277

[1]) §§ 537 und 538 der Reichsversicherungsordnung. — [2]) D. i. »die Zahl der Personen, die die Betriebe bei voller oder laufender Tätigkeit im Geschäftsjahr in der Regel beschäftigt haben«. (Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts 1902, S. 629, Ziffer 4.) — [3]) Zahl aller Personen, für die im Jahre 1919 zum ersten Male die Hinterbliebenenrente gezahlt worden ist; mitgezählt sind also auch diejenigen, deren Ernährer bereits in früheren Jahren verunglückt, aber erst später an den Unfallfolgen gestorben sind. — [4]) Die Anzahl der gemeldeten Unfälle kann nur als annähernd zutreffend erachtet werden. Es ist anzunehmen, daß die Zahlen in Wirklichkeit etwas höher sind. Die Zu- oder Abnahme der Unfälle wird am sichersten nach den Zahlen der entschädigten Unfälle beurteilt. — [5]) D. h. 13 Zweiganstalten, die von den Baugewerks-Berufsgenossenschaften (lfde. Nr. 42 bis 53) und der Tiefbau-Berufsgenossenschaft (lfde. Nr. 63) mitverwaltet werden (§ 786 der Reichsversicherungsordnung), sowie die von der See-Berufsgenossenschaft (lfde. Nr. 62) mitverwaltete Zweiganstalt (§§ 1186 und 1187 der Reichsversicherungsordnung). — [6]) Die Zahl ist aus der vom Reiche im Jahre 1907 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebsstatistik nach Anhörung der Genossenschaftsvorstände festgestellt und auf volle Tausend abgerundet. — Unter den für die 116 Berufsgenossenschaften und 571 Ausführungsbehörden nachgewiesenen 25 971 330 versicherten Personen dürften etwa 3,3 Millionen erscheinen, die gleichzeitig in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt und versichert sind.

2b. Zahl und Folgen der Verletzungen

Versicherungsverbände[1])	Geschäftsjahr	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben, für die bei entschädigungspflichtigen Unfällen im Geschäftsjahr erstmalig Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	und zwar[2]): Getötete	dauernd völlig Erwerbsunfähige	dauernd teilweise Erwerbsunfähige	vorübergehend Erwerbsunfähige	auf 1 000 Versicherte: überhaupt	und zwar: Getötete	dauernd völlig Erwerbsunfähige	dauernd teilweise Erwerbsunfähige	vorübergehend Erwerbsunfähige
Gewerbliche u. landwirtschaftl. Berufsgenossenschaften, staatliche u. gemeindl. Ausführungsbehörden	1919	103 439	10 110	606	34 235	58 488	3,98	0,39	0,02	1,32	2,25
	1918	107 001	11 044	624	36 482	58 851	4,26	0,44	0,02	1,45	2,35
Darunter: Gewerbl. Berufsgenossenschaften	1919	59 625	6 647	202	19 338	33 438	6,99	0,78	0,02	2,27	3,92
	1918	63 184	7 718	290	21 726	33 450	8,25	1,01	0,04	2,83	4,37
Landwirtschaftl. Berufsgenossenschaften	1919	36 448	2 246	255	12 619	21 328	2,28	0,14	0,02	0,79	1,33
	1918	36 111	2 077	204	12 425	21 405	2,26	0,13	0,01	0,78	1,34

[1]) Ohne die Zweiganstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufsgenossenschaft. Die Anzahl der bei diesen versicherten Personen steht nicht fest. — [2]) Nach einer Beurteilung, die etwa 7 Monate nach Ablauf des Jahres erfolgt ist.

2 c. Verlauf der Unfallfolgen

Jahr	Erste Beurteilung (etwa 1 Jahr nach der Feststellung — Zahlung — der ersten Entschädigung)				Abgeschlossene Beurteilung (etwa nach 4 bis 5 Jahren)			
	Verletzte Personen, für die im Geschäftsjahre zum ersten Male Entschädigungen festgestellt (gezahlt) worden sind, nach den Unfallfolgen							
	Verletzungsfolgen auf 100 Verletzte							
	Tod	dauernde Erwerbsunfähigkeit völlige	dauernde Erwerbsunfähigkeit teilweise	vorübergehende Erwerbsunfähigkeit	Tod	dauernde Erwerbsunfähigkeit völlige	dauernde Erwerbsunfähigkeit teilweise	vorübergehende Erwerbsunfähigkeit
Gewerbliche Berufsgenossenschaften zusammen (ohne die 14 Zweiganstalten)								
1889	15,14	10,43	57,24	17,19	15,93	2,80	52,21	29,06
1890	13,62	7,08	61,01	18,29	14,22	2,30	55,63	27,85
91	12,85	5,55	61,79	19,81	13,39	2,06	56,20	28,35
92	11,47	5,26	63,07	20,20	12,05	2,12	56,28	29,55
93	11,51	4,42	63,33	20,74	12,24	2,01	51,54	34,21
94	10,48	2,61	61,06	25,85	11,04	1,85	51,81	35,30
95	10,80	2,31	57,26	29,63	11,40	1,65	49,69	37,26
96	10,48	1,54	52,55	35,43	11,02	1,48	47,69	39,81
97	10,18	1,50	50,90	37,42	10,71	1,33	47,09	40,87
98	10,28	1,20	49,79	38,73	10,77	1,24	45,96	42,03
99	9,71	1,18	48,47	40,64	10,24	1,10	45,46	43,20
1900	9,88	1,15	47,95	41,02	10,40	1,06	45,44	43,10
01	8,97	1,07	47,11	42,85	9,41	1,03	44,28	45,28
02	7,99	1,05	46,61	44,35	8,49	1,02	42,32	48,17
03	7,79	1,03	45,30	45,88	8,18	0,98	40,00	50,84
04	7,63	0,93	44,27	47,17	8,06	0,81	37,40	53,73
05	7,54	0,84	43,04	48,58	7,91	0,67	35,14	56,28
06	7,58	0,81	42,31	49,30	7,90	0,62	33,13	58,35
07	8,06	0,76	40,18	51,00	8,33	0,56	31,12	59,99
08	7,96	0,76	39,04	52,24	8,23	0,50	29,53	61,74
09	7,91	0,64	36,24	55,21	8,18	0,45	26,81	64,56
1910	7,64	0,65	34,34	57,37	7,87	0,42	25,36	66,35
11	8,28	0,59	32,49	58,64	8,51	0,39	24,71	66,39
12	8,85	0,47	31,64	59,04	9,07	0,35	24,85	65,73
13	8,77	0,48	30,56	60,19	8,97	0,35	25,89	64,79
14	9,00	0,46	30,25	60,29	9,22	0,31	25,96	64,51
15	11,17	0,46	31,90	56,47	11,43	0,35	27,24	60,98
16	11,58	0,44	32,86	55,12	11,82	0,29	27,36	60,53
17	12,99	0,50	33,92	52,59	(1 13,13	0,36	29,23	57,28
18	12,21	0,46	34,39	52,94	(1 12,32	0,38	31,36	55,94
19	11,15	0,34	32,43	56,08	.	.	.	.
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften zusammen[2]								
1889	20,63	3,92	40,16	35,29	21,20	2,93	43,59	32,28
1890	14,93	3,48	42,98	38,61	15,47	2,27	45,34	36,92
91	11,12	3,33	45,83	39,72	11,42	1,91	49,19	37,48
92	8,72	3,38	47,40	40,50	9,19	1,85	52,45	36,51
93	7,77	2,80	54,07	35,36	8,27	1,42	51,40	38,91
94	6,96	1,72	52,89	38,43	7,21	1,32	49,45	42,02
95	6,68	1,89	58,05	33,38	7,30	1,37	48,41	42,92
96	6,24	2,18	57,26	34,32	6,89	1,31	46,05	44,85
97	6,05	2,07	57,84	34,04	6,66	1,17	47,59	44,58
98	6,13	1,03	55,68	37,16	6,59	0,90	45,02	47,49
99	5,55	0,98	54,35	39,12	5,92	0,83	44,43	48,82
1900	5,83	1,14	52,13	40,90	6,18	0,89	43,47	49,46
01	5,33	1,15	51,82	41,70	5,65	0,91	43,10	50,34
02	4,84	1,00	49,85	44,31	5,14	0,81	40,96	53,09
03	4,93	1,01	48,32	45,74	5,38	0,81	38,68	55,13
04	4,87	1,06	48,06	46,01	5,28	0,81	38,67	55,24
05	5,06	1,03	48,07	45,84	5,56	0,90	38,43	55,11
06	5,12	1,10	45,93	47,85	5,36	0,69	36,64	57,31
07	5,00	0,98	44,37	49,65	5,26	0,89	34,02	59,83
08	5,17	0,83	42,47	51,53	5,42	0,71	32,00	61,87
09	4,92	0,97	41,70	52,41	5,15	0,86	32,20	61,79
1910	5,22	1,12	38,82	54,84	5,42	0,85	29,28	64,45
11	5,32	1,10	39,08	54,50	5,51	0,75	29,25	64,49
12	5,23	0,99	37,27	56,51	5,39	0,63	29,05	64,93
13	5,14	0,91	36,40	57,55	5,33	0,68	29,30	64,69
14	5,30	0,95	35,00	58,75	5,45	0,59	28,59	65,37
15	6,43	1,13	31,92	60,52	6,63	0,63	26,32	66,42
16	6,15	1,00	34,39	58,46	6,34	0,68	26,50	66,48
17	6,39	0,93	33,19	59,49	(1 6,69	0,73	28,77	63,81
18	6,38	1,00	34,94	57,68	(1 6,64	0,74	31,10	61,52
19	7,05	1,08	36,42	55,45	.	.	.	.

[1]) Nicht abgeschlossene Beurteilung 2 bzw. 1 Jahr nach der ersten Beurteilung. — [2]) Den Berechnungen liegen nur die Angaben von 22 landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften zugrunde. Die übrigen Berufsgenossenschaften reichen Übersichten über den Verlauf der Unfallfolgen nicht ein.

2d. Einnahmen, Ausgaben und Rücklage

Nr.	Berufsgenossenschaften	Einnahmen		Ausgaben									Bestand der Rücklage am Schlusse des Geschäftsjahrs 1919
		überhaupt	Darunter Umlagebeiträge und Prämien [1]	überhaupt	Entschädigungen: nach Ablauf der gesetzlichen Wartezeit, Heilbehandlung, Rentenabfindungen usw.	Entschädigungen: Fürsorge für Verletzte innerhalb der gesetzlichen Wartezeit (§ 580 der RVO.)	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung [2]	Verwaltung [3]	Sonstiges	Einlagen in die Rücklage [4]	
		1 000 Mark											
	Gewerbliche Berufsgenossenschaften												
1	Knappschafts- (Berlin)	66 829,3	59 899,3	59 496,0	41 896,5	868,4	813,9	269,8	228,3	3 175,6	3 031,2	8 200,0	99 431,5
2	Steinbruchs- (Berlin)	8 897,6	8 239,3	8 979,3	3 784,8	30,2	123,5	8,3	212,5	1 278,1	74,2	3 304,8	11 803,9
3	der Feinmechanik und Elektrotechnik (Berlin)	10 275,5	9 911,3	9 147,0	4 733,5	5,8	148,8	12,2	97,1	978,5	99,2	3 000,0	10 756,0
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl- (Mainz)	8 459,6	7 980,8	8 143,8	4 003,0	1,4	120,7	10,9	54,4	673,6	1 616,9	1 547,0	10 917,5
5	Südwestdeutsche Eisen- (Saarbrücken)	1 220,9	1 114,8	1 753,3	1 310,2	—	31,9	3,0	12,6	285,2	56,9	—	3 613,8
6	Hütten- und Walzwerks- (Essen a. d. Ruhr)	15 439,8	14 788,7	10 229,9	8 316,9	3,6	184,2	15,8	49,1	735,4	622,1	107,1	16 194,5
7	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie (Düsseldorf)	11,354,7	10 657,9	9 728,5	5 869,3	8,7	167,4	12,1	55,9	791,0	1 055,2	1 640,0	16 019,8
8	Sächsisch-Thüringische Eisen- und Stahl- (Leipzig)	6 748,3	6 375,7	4 219,8	2 684,2	0,3	112,2	9,5	50,8	421,5	124,1	782,0	7 604,7
9	Nordöstliche Eisen- und Stahl- (Berlin)	5 809,0	5 265,7	5 429,6	3 120,8	29,2	90,0	11,1	23,6	1 048,4	338,7	670,5	8 634,8
10	Schlesische Eisen- und Stahl- (Breslau)	4 123,5	3 811,6	4 341,8	2 645,8	4,4	84,2	6,2	33,5	412,4	229,1	838,6	7 178,6
11	Nordwestliche Eisen- und Stahl- (Hannover)	7 083,7	6 582,2	6 383,7	3 859,5	10,0	147,9	10,9	31,4	638,3	850,8	725,0	9 017,6
12	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall- (Stuttgart)	1 516,7	1 436,1	1 529,8	741,2	—	28,9	2,0	26,8	137,1	7,0	571,0	2 051,4
13	Norddeutsche Metall- (Berlin)	3 766,8	3 384,9	3 162,7	2 391,1	23,7	108,3	5,5	25,0	524,3	39,9	—	8 131,0
14	der Musikinstrumentenindustrie (Leipzig)	1 023,5	991,4	666,2	304,5	—	33,1	0,7	10,1	139,6	44,0	125,0	863,8
15	Glas- (Berlin-Lankwitz)	1 331,8	1 265,9	788,4	590,4	0,4	13,6	0,8	1,3	159,9	—	—	1 714,3
16	Töpferei- (Berlin)	1 141,1	1 093,1	1 062,1	467,8	—	10,6	0,9	4,3	131,4	0,7	429,3	1 389,6
17	Ziegelei- (Berlin)	4 164,6	3 807,0	3 802,7	1 931,2	1,6	60,7	5,0	68,9	1 107,9	29,3	500,0	3 903,7
18	der chemischen Industrie (Berlin)	11 203,0	10 026,6	10 186,2	5 658,4	9,7	215,4	10,0	216,8	1 311,3	68,4	2 566,0	16 189,4
19	der Gas- und Wasserwerke (Berlin)	2 528,5	2 397,9	1 791,7	1 243,1	—	35,1	1,5	5,2	349,8	—	120,0	3 237,0
20	Leinen- (Bielefeld)	719,8	671,0	512,3	403,0	0,8	13,5	1,0	15,9	85,6	8,3	—	1 167,0
21	Norddeutsche Textil- (Berlin)	1 809,0	1 693,0	1 123,6	766,5	6,3	19,5	1,1	11,9	283,2	6,4	—	3 138,2
22	Süddeutsche Textil- (Augsburg)	1 373,5	1 291,4	683,7	457,2	0,1	11,7	1,1	7,8	175,3	10,8	—	1 956,3
23	Schlesische Textil- (Breslau)	626,7	592,0	438,7	191,4	1,3	7,9	1,2	7,0	82,1	140,0	—	783,4
24	Rheinisch-Westfälische Textil- (M. Gladbach)	2 930,6	2 814,5	1 727,0	903,0	—	15,8	1,2	27,0	148,1	20,8	580,0	2 915,6
25	Sächsische Textil- (Leipzig)	3 197,4	3 067,5	1 704,7	948,5	2,5	33,1	1,9	21,8	237,7	361,6	60,0	2 932,7
26	Seiden- (Crefeld)	474,2	435,4	194,8	117,6	1,0	3,4	0,5	12,2	57,6	2,6	—	459,8
27	Papiermacher- (Berlin)	4 702,9	4 459,1	3 095,1	1 777,9	10,4	62,4	3,2	41,1	364,0	708,2	75,0	4 892,6
28	Papierverarbeitungs- (Berlin)	1 876,0	1 795,3	1 413,0	833,3	— 7,9	29,4	2,2	71,9	257,8	—	203,0	2 348,8
29	Lederindustrie- (Mainz)	2 558,3	2 412,2	2 285,5	1 222,0	0,5	32,7	1,7	26,4	290,6	419,6	257,0	3 308,9
30	Sächsische Holz- (Dresden)	1 658,3	1 582,2	892,7	704,6	—	23,7	1,4	14,1	128,3	—	—	1 431,2
31	Norddeutsche Holz- (Berlin)	10 431,1	9 619,8	7 414,1	4 758,1	— 1,4	175,4	12,2	122,6	1 447,7	540,5	200,0	12 195,3
32	Bayerische Holzindustrie- (München)	1 577,0	1 461,6	1 399,8	944,2	—	27,0	3,2	33,3	152,2	—	204,3	2 618,0
33	Südwestdeutsche Holz- (Stuttgart)	2 037,9	1 966,7	1 620,2	1 056,3	0,3	32,0	1,5	28,9	247,9	8,0	208,0	1 376,7
34	Müllerei- (Berlin)	3 202,0	2 834,2	2 374,4	1 662,9	2,6	44,1	2,6	39,4	546,2	9,4	—	8 176,9
35	Nahrungsmittelindustrie- (Mannheim)	3 124,3	2 918,3	2 305,9	1 227,4	1,0	61,6	5,1	142,2	521,7	76,8	230,0	2 901,0
36	Zucker- (Magdeburg)	1 665,8	1 218,7	1 584,5	946,6	0,8	44,4	2,1	10,5	528,5	11,1	—	5 155,8
37	der Molkerei-, Brennerei- und Stärkeindustrie (Berlin)	2 106,8	2 033,8	1 028,7	665,1	—	34,0	2,7	26,4	275,5	—	—	1 988,9
38	Brauerei- und Mälzerei- (Frankfurt a. M.)	3 572,1	2 998,5	3 550,9	2 252,1	6,7	58,2	7,4	81,4	975,2	50,9	—	14 154,1
39	Tabak- (Berlin)	416,0	397,7	309,0	170,7	—	5,9	0,4	3,7	113,1	—	10,0	504,7
40	Bekleidungsindustrie- (Berlin)	1 951,6	1 808,6	1 849,8	899,7	5,7	23,8	1,6	23,2	466,5	—	400,2	2 300,6

[1]) bis [4]) siehe nächste Seite

2d. Einnahmen, Ausgaben und Rücklage

Nr.	Berufsgenossenschaften	Einnahmen		Ausgaben									Bestand der Rücklage am Schlusse des Geschäftsjahrs 1919
		überhaupt	Darunter Umlagebeiträge und Prämien [1]	überhaupt	Entschädigungen: nach Ablauf der gesetzlichen Wartezeit, Heilbehandlung, Rentenabfindungen usw.	Entschädigungen: Fürsorge für Verletzte innerhalb der gesetzlichen Wartezeit (§ 580 der RVO.)	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung [2]	Verwaltung [3]	Sonstiges	Einlagen in die Rücklage [4]	
		1 000 Mark											
41	der Schornsteinfegermeister des Deutschen Reichs (Berlin)	194,2	182,4	141,0	61,4	—	2,9	0,2	—	74,5	—	—	278,1
42	Hamburgische Baugewerks- (Hamburg)	1 529,3	1 151,9	1 548,5	956,6	— 0,4	21,1	1,0	115,5	379,6	34,5	—	3 598,9
43	Nordöstliche Baugewerks- (Berlin)	6 428,3	5 554,1	4 949,5	2 898,7	1,5	75,3	5,5	180,9	1 137,2	507,9	—	12 681,6
44	Schlesisch-Posensche Baugewerks- (Breslau)	1 844,1	1 299,5	1 442,8	987,3	3,0	33,1	1,7	32,0	317,3	13,3	—	3 569,9
45	Hannoversche Baugewerks- (Hannover)	2147,0	1 982,3	1 839,5	1 126,6	1,4	34,7	3,5	115,6	499,3	14,2	—	3 509,4
46	Magdeburgische Baugewerks- (Magdeburg)	988,5	751,7	961,8	666,5	0,1	23,0	1,2	35,9	209,0	0,7	—	2 667,3
47	Sächsische Baugewerks- (Dresden)	1 753,3	1 556,1	2 570,3	1 501,1	0,5	60,6	3,3	93,7	531,7	15,5	300,0	4 079,8
48	Thüringische Baugewerks- (Erfurt)	744,4	670,4	668,6	423,1	—	10,3	0,7	31,9	115,2	13,9	55,5	794,1
49	Hessen-Nassauische Baugewerks- (Frankfurt a. M.)	1 541,1	1 760,0	1 554,8	890,8	0,7	25,4	2,3	132,9	344,9	19,9	92,5	2 471,0
50	Rheinisch-Westfälische Baugewerks- (Elberfeld)	6 626.9	4 578,7	4 070,9	2 840,7	1,0	84,1	5,5	134,2	844,4	49,8	—	5 944,6
51	Württembergische Baugewerks- (Stuttgart)	1 461,8	1 353,4	1 451,3	529,1	—	6,7	0,4	35,7	199,6	23,9	630,0	2 172,6
52	Bayerische Baugewerks- (München)	5 054,9	4 489,9	2 503,7	1 583,4	3,1	61,7	2,9	75,1	662,8	38,0	—	5 556,4
53	Südwestliche Baugewerks- (Karlsruhe)	953,5	17,6	1 684,6	470,2	—	16,7	1,2	80,3	187,1	906,4	—	2 077,6
54	Deutsche Buchdrucker- (Leipzig)	1 967,6	1 870,5	1 730,5	871,5	0,5	30,6	3,1	90,0	407,0	37,9	266,0	2 338,0
55	Privatbahn- (Lübeck)	753,5	682,0	732,0	500,0	—	8,8	0,3	0,1	30,6	—	180,0	1 425,8
56	Straßen- und Kleinbahn- (Berlin)	3 555,9	3 286,0	3 248,2	2 040,9	1,1	102,3	3,8	29,7	479,1	—	555,0	4 249,0
57	Lagerei- (Berlin)	9 657,2	9 078,4	8 515,5	4 671,8	5,3	141,6	12,5	117,8	1 893,6	1 400,2	95,4	8 378,2
58	Fuhrwerks- (Berlin)	3 802,3	3 388,6	3 898,3	2 435,7	3,8	65,0	4,5	94,1	928,3	—	250,0	5 688,0
59	Westdeutsche Binnenschiffahrts- (Duisburg)	1 161,7	1 070,7	871,7	620,5	0,1	9,4	0,9	8,2	171,0	40,5	—	1 638,0
60	Elbschiffahrts- (Magdeburg)	960,8	921,2	863,4	576,2	—	19,5	0,5	16,8	125,8	—	100,0	1 072,1
61	Ostdeutsche Binnenschiffahrts- (Potsdam)	710,0	675,7	558,1	303,5	—	3,5	0,2	1,0	188,3	—	50,0	826,4
62	See- (Hamburg)	2 533,2	2 214,4	2 552,1	1 415,1	0,3	25,9	1,9	184,5	510,2	84,8	283,6	3 766,9
63	Tiefbau- (Berlin)	11 511,1	9 205,4	6 396,5	4 334,5	35,3	147,8	8,2	213,5	1 392,6	142,7	—	1 437,9
64	Fleischerei- (Mainz)	3 112,4	2 814,6	2 757,9	1 470,2	0,2	55,4	3,2	83,1	520,6	82,8	500,0	2 546,5
65	Schmiede- (Berlin)	2 561,3	2 382,2	1 561,1	856,3	—	42,0	2,1	39,4	586,7	13,6	—	3 175,5
66	Detailhandels- (Berlin)	4 467,3	4 353,2	1 665,3	511,7	4,5	35,4	1,3	66,1	992,4	—	42,0	1 411,9
67	Versicherungsgenossenschaft der Privatfahrzeug- und Reitertierbesitzer- (Berlin)	367,4	283,9	310,0	76,6	—	2,2	0,1	—	231,1	—	—	9,7
	I. 67 Gewerbliche Berufsgenossenschaften zus.	303 318,2	274 736,4	219 458,8	154 080,3	1 090,1	4 440,9	523,6	3 984,3	35 647,0	14 106,1	30 953,8	102 784,7
	Hierzu: 14 Zweiganstalten [3]	3 877,6	3 061,6	3 458,4	1 444,5	2,7	30,4	1,6	152,1	([5] 1 403,1	349,0	7,0	1 883,1
	II. 49 Landwirtschaftliche Berufsgenossensch.	42 626,5	41 168,8	46 167,3	33 495,8	300,4	1 525,9	65,8	353,6	8 212,1	97,5	863,9	32 523,0
	III. 571 Ausführungsbehörden	—	—	20 856,8	20 149,2	6,9	194,1	24,8	9,5	436,3	—	—	—
	Gesamtsumme 1919	.	.	**319 941,3**	**209 169,8**	**1 400,1**	**6 191,3**	**615,7**	**4 499,5**	**45 698,5**	**14 552,6**	**31 824,7**	.
	» 1918	.	.	270 433/4	192 467/3	934/6	4 864/4	561/4	2 352/6	28 249/3	8 367/0	26 630/1	.

[1]) Das sind die nach der Heberolle eingegangenen Beiträge. In den Beiträgen der Arbeitgeber zur Unfallversicherung auf Seite 394 sind auch Beitragsvorschüsse und nachträgliche Eingänge auf Ausfälle der Umlagen für frühere Jahre enthalten.

[2]) Überwachung der Betriebe, Erlaß von Unfallverhütungsvorschriften, Rettung Verunglückter und sonstige Aufwendungen zur Abwendung von Unglücksfällen.

[3]) Bei den von den Baugewerks-Berufsgenossenschaften (Nr. 42 bis 53 und 63) nachgewiesenen Verwaltungskosten sind an Stelle der nicht ausscheidbaren Anteilkosten für ihre mitverwalteten Zweiganstalten die Pauschbeträge in Abzug gebracht, die von letzteren nach § 790 Abs. 2 der Reichsversicherungsordnung erhoben und den Berufsgenossenschaften erstattet werden.

[4]) Die der Rücklage für das Geschäftsjahr zugeführten Beträge und Reste aus dem Vorjahre.

[5]) Einschließlich der Pauschbeträge von 420 166 ℳ; vgl. Anm. 3.

3. Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung *)

nach der Reichsversicherungsordnung vom 19. Juli 1911

a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Versicherungsanstalten und der Sonderanstalten

1. Einrichtung [1])

Es waren vorhanden 1919	Bei den 29 Versicherungsanstalten	Bei den 9 Sonderanstalten	Bei allen 38 Versicherungsträgern
Mitglieder der Vorstände	235	104	339
Hilfsarbeiter der Vorstände	47	14	61
Im Kassen-, Büro- und Kanzleidienst beschäftigte Personen	3 188	563	3 751
Mit niederen Dienstleistungen betraute Personen	393	18	411
Überwachungsbeamte	428	—	428
Mitglieder der Ausschüsse	592	—	592
In Heilstätten, Genesungsheimen, Zahnkliniken usw. beschäftigte Personen	2 521	246	2 770
In Invalidenhäusern beschäftigte Personen	59	15	74
In Waisenhäusern beschäftigte Personen	29	—	29
Von den Anstalten eingerichtete Markenverkaufsstellen	1 681	106	1 787
Mit der Einziehung der Beiträge beauftragte Stellen	3 374	—	3 374

Eigene oder in eigene Verwaltung genommene Lungenheilstätten, Sanatorien, Genesungsheime und Krankenhäuser hatten folgende 25 Versicherungsanstalten und 5 Sonderanstalten:

Versicherungsanstalten: Westpreußen, Berlin, Brandenburg, Pommern, Schlesien, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Hannover, Westfalen, Rheinprovinz, Oberbayern, Pfalz, Oberpfalz, Oberfranken, Mittelfranken, Unterfranken, Schwaben, Sachsen, Württemberg, Baden, Hessen, Thüringen, Oldenburg, Braunschweig, Hansestädte.

Sonderanstalten: Pensionskasse für die Arbeiter der Preuß.-Hessischen Eisenbahngemeinschaft, Nordd. Knappschafts-Pensionskasse, Arbeiterpensionskasse der Sächs. Staatseisenbahnen, Arbeiterpensionskasse für die Badischen Staatseisenbahnen und Salinen, Allgemeiner Knappschaftsverein in Bochum.

2. Festgesetzte und ausgezahlte Renten

Art der Renten	Zahl der festgesetzten Renten [1])[2]) im Geschäftsjahr 1920	insgesamt seit 1. Jan. 1891 bis 31. Dez. 1920	davon liefen am 1. Jan. 1921	Im Geschäftsjahr [1]) 1919 [3]) ausgezahlte Summen in Mill. Mark
Invalidenrenten	130 682	2 928 280	988 837	178,5
Krankenrenten	29 848	488 787	83 222	23,0
Altersrenten	41 781	803 284	248 678	41,5
Witwen- und Witwerrenten	20 746	119 758	97 465	6,8
Witwenkrankenrenten	1 363	7 481	4 084	0,3
Waisenrenten (Waisenstämme)	44 045	582 043	506 437	42,9
Zusatzrenten	109	441	310	0,0
Rentenzulagen	—	—	—	172,9
Insgesamt	268 574	4 930 074	1 929 033	465,9

Durchschnittliche Höhe der Renten

Geschäftsjahr	Invaliden- ℳ	Kranken- ℳ	Alters- ℳ	Witwen- u. Witwer- ℳ	Witwenkranken- ℳ	Waisen- ℳ	Zusatz- ℳ
1912 [4])	([5])186,98	([5])192,28	166,13	77,07	77,55	([6])80,90	.
13	195,40	203,56	167,00	77,68	78,12	80,12	0,70
14	200,81	207,46	167,99	78,85	79,61	78,12	0,75
15	202,20	201,50	170,19	80,36	80,99	73,85	1,42
16	198,78	200,23	178,71	81,26	82,47	83,55	1,58
17	202,13	200,09	172,97	82,70	83,61	94,11	3,68
18	207,25	198,69	175,09	83,90	84,46	92,35	1,63
19	210,97	195,42	180,80	84,84	85,70	91,93	1,76

3. Leistungen der Versicherung

Einmalige Leistungen: Art der Leistungen	Anerkannte Ansprüche im Geschäftsjahr 1920	Anerkannte Ansprüche seit Anwendung der Bestimmungen (1. 1. 1895 bzw. 1. 1. 1912)	Im Geschäftsjahr [1]) 1919 ausgezahlte Summen in Mill. Mark	Durchschnittlicher Betrag 1919 ℳ
Beitragserstattungen auf Heiratsfälle [7])	.	2 282 628	.	.
Beitragserstattungen auf Unfälle [7])	.	7 244	.	.
Beitragserstattungen auf Todesfälle [7])	.	516 610	.	.
Witwengeld	16 694	199 757	2,4	83,12
Waisenaussteuer	8 458	28 044	0,2	26,84
Insgesamt	25 152	3 034 283	2,6	.

Sonstige Leistungen: Art der Leistungen	Im Geschäftsjahr 1919 [1]) Millionen Mark	Vom 1. 1. 91 bis 31. 12. 19 [8]) Millionen Mark
Heilverfahren	([9]) 58,5	457,9
Invalidenhauspflege	2,6	17,8
Waisenhauspflege	0,8	2,4
Mehrleistungen nach § 1400 RVO.	3,7	22,7
Insgesamt	65,6	500 8

Gesamtleistungen	Im Geschäftsjahr 1919 [10]) ℳ	Vom 1. 1. 91 bis 31. 12. 19 [11]) ℳ
	537 638 705	4 740 672 832

4. Vermögensbestand am 31. Dezember 1919 [1])

Art der Anlage	Betrag in Millionen Mark	Von je 1 000 ℳ Rohvermögen
Reichsanleihen	1 203,0	384
Anleihen der Länder	289,0	92
Sonstige Wertpapiere	297,0	95
Darlehen an Gemeinden einschl. Kirchen- und Schulgemeinden und an Gemeindeverbände usw.	623,2	199
Hypotheken, Grundschuldbriefe usw.	565,4	181

Art der Anlage	Betrag in Millionen Mark	Von je 1 000 ℳ Rohvermögen
Sparkasseneinlagen	14,7	5
Grundstücke (Buchwert)	107,9	34
Bewegliche Einrichtung (Buchwert)	11,5	4
Kassenbestand einschl. Bankguthaben	18,3	6
Rohvermögen	3 130,0	1 000
Davon ab Schuldverpflichtungen	796,3	
Reinvermögen	2 333,7	

*) Bei Abschluß der Drucklegung sind vom Reichsversicherungsamt auch die Nachweise für das Jahr 1920 veröffentlicht worden; vgl. »Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts, 38. Jahrg., Heft 1«.

[1]) Posen, Elsaß-Lothringen und die Pensionskasse der Reichseisenbahnen sind in Wegfall gekommen. — [2]) Etwaige Abweichungen gegen frühere Veröffentlichungen sind durch nachträgliche Berichtigungen entstanden. — [3]) Für 1920 und 1921 liegen Angaben noch nicht vor. — [4]) Für frühere Jahre siehe Jahrbuch 1920 S. 212. — [5]) Von 1912 ab einschließlich Kinderzuschüsse. — [6]) Durchschnittliche Rente eines Waisenstammes. — [7]) Durch die Reichsversicherungsordnung beseitigt. — [8]) Vom 1. 1. 18 sind Elsaß-Lothringen und die Pensionskasse der Reichseisenbahnen und vom 1. 1. 19 Posen in Wegfall gekommen. — [9]) Darunter etwa 44 v. H. für Behandlung Tuberkulöser. — [10]) Hierunter 101 577 787 ℳ anteilsmäßige Leistungen des Reichs. — [11]) Hierunter 1 311 090 388 ℳ anteilsmäßige Leistungen des Reichs.

3b. Zugang an Renten und Festsetzung von einmaligen Leistungen

Versicherungsanstalten und Sonderanstalten	Im Jahre 1919 sind bei den nebenbezeichneten Versicherungsanstalten und Sonderanstalten in Zugang gekommen (Jahresbetrag)								einmalige Leistungen festgesetzt		
	Invalidenrenten	Krankenrenten	Altersrenten	Witwen- u. Witwerrenten	Witwenkrankenrenten	Waisenrenten	Zusatzrenten	überhaupt	an Witwengeld	an Waisenaussteuer	überhaupt
	1 000 Mark										
Versicherungsanstalten											
1 Ostpreußen	1 118,7	220,5	224,9	61,2	0,5	247,3	—	1 873,1	115,0	16,8	131,8
2 Westpreußen	699,0	122,5	138,4	59,5	1,6	201,9	—	1 222,9	22,8	0,1	22,9
3 Berlin	1 057,6	721,7	364,0	81,3	14,8	217,8	—	2 457,2	145,8	4,6	150,4
4 Brandenburg	1 996,2	1 183,4	581,8	115,6	21,3	425,3	—	4 323,6	250,2	13,4	263,6
5 Pommern	680,4	306,1	238,1	52,0	2,6	197,2	—	1 476,4	58,4	1,1	59,5
6 Schlesien	2 221,0	845,6	795,7	116,0	3,3	720,5	—	4 702,1	226,0	34,8	260,8
7 Sachsen-Anhalt	1 387,0	628,6	557,1	86,3	5,5	361,4	—	3 025,9	144,1	7,7	151,8
8 Schleswig-Holstein	842,5	259,7	238,3	41,3	1,1	161,2	—	1 544,1	64,0	2,1	66,1
9 Hannover	1 220,4	550,3	413,9	44,8	1,6	335,5	—	2 566,5	140,6	13,6	154,2
10 Westfalen	1 246,3	797,8	349,5	93,9	4,4	413,4	—	2 905,3	73,2	1,8	75,0
11 Hessen-Nassau	1 054,0	465,4	190,8	62,6	6,2	251,8	—	2 030,8	43,9	1,7	45,6
12 Rheinprovinz	2 993,8	1 448,4	690,0	231,3	29,4	764,6	—	6 157,5	94,8	1,7	96,5
13 Oberbayern	681,9	230,9	116,2	27,5	0,5	92,6	—	1 149,6	49,6	2,8	52,4
14 Niederbayern	241,6	50,5	39,0	8,7	0,3	37,4	—	377,5	7,1	0,2	7,3
15 Pfalz	383,9	110,4	64,3	19,3	0,5	100,6	—	679,0	14,8	0,2	15,0
16 Oberpfalz	194,0	55,8	36,8	8,0	0,1	41,5	—	336,2	4,1	0,1	4,2
17 Oberfranken	311,5	72,4	40,5	11,2	0,6	58,1	—	494,3	16,6	0,4	17,0
18 Mittelfranken	488,4	208,0	73,9	22,3	0,7	78,4	—	871,7	38,8	4,8	43,6
19 Unterfranken	263,2	72,0	35,6	9,5	0,1	56,5	—	436,9	12,0	0,5	12,5
20 Schwaben	362,7	94,7	51,6	13,0	0,4	44,6	—	567,0	20,3	1,2	21,5
21 Sachsen	2 734,0	1 266,8	791,0	217,8	16,3	608,4	—	5 634,3	328,2	12,5	340,7
22 Württemberg	1 151,7	507,6	226,8	39,6	1,6	220,0	—	2 147,3	85,9	2,8	88,7
23 Baden	965,4	438,8	191,1	46,0	1,5	221,9	—	1 864,7	92,8	12,2	105,0
24 Hessen	680,0	211,5	132,0	37,7	0,6	134,6	—	1 196,4	38,1	1,0	39,1
25 Mecklenburg	293,3	134,1	171,8	30,0	0,7	72,0	—	701,9	18,7	3,1	21,8
26 Thüringen	828,6	376,0	250,1	45,0	2,6	191,8	—	1 694,1	108,6	14,1	122,7
27 Oldenburg	97,7	79,8	41,1	6,5	0,3	48,7	—	274,1	11,0	1,0	12,0
28 Braunschweig	249,7	73,2	94,3	9,8	0,2	48,6	—	475,8	28,1	3,1	31,2
29 Hansestädte	557,2	676,5	274,3	52,2	7,8	145,8	—	1 713,8	53,0	3,6	56,6
Versich.-Anst. zusammen	27 001,7	12 209,0	7 412,9	1 649,9	127,1	6 499,4	—	54 900,0	2 306,5	163,0	2 469,5
Sonderanstalten											
30 Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess. Eisenb.-Gem.	716,2	199,1	259,0	113,0	7,4	398,0	—	1 692,7	60,2	1,3	61,5
31 Nbd.Knappsch.-Pens.-K.	366,1	94,4	92,5	20,1	0,2	127,3	—	700,6	15,8	0,3	16,1
32 Saarbr. Knappsch.-Ver.	181,9	28,3	2,5	3,0	0,1	34,0	—	249,8	0,1	—	0,1
33 Arb.-Pensionsk. d. V. Verkehrsanstalten	95,1	27,6	18,5	7,9	0,3	26,9	—	176,3	5,1	0,5	5,6
34 Arb.-Pens.-K. d. Sächs. Staatseisenb.	75,5	20,1	14,1	7,4	0,7	30,4	—	148,2	11,2	0,2	11,4
35 Allg. Knappsch.-P.-K. f. Sachsen	110,8	14,8	11,6	12,2	0,5	18,5	—	168,4	5,7	0,5	6,2
36 Arb.-Pens.-K. f. d. Bad. Staatseisb u. Salinen	59,4	16,2	18,1	6,5	0,4	19,4	—	120,0	4,1	0,4	4,5
37 Allgem. Knappsch.-Ver. in Bochum	853,9	371,8	141,8	84,9	1,7	368,2	—	1 822,3	3,0	0,1	3,1
38 Inv.-, Witw.- u. Waisf.-Vers.-K. d. See-B.-G.	23,8	11,8	10,1	3,1	0,7	9,9	—	59,4	2,1	—	2,1
Sonderanst. zusammen	2 482,7	784,1	568,2	258,1	12,0	1 032,6	—	5 137,7	107,3	3,3	110,6
Gesamtsumme 1919	29 484,4	12 993,1	7 981,1	1 908,0	139,1	7 532,0	—	60 037,7	2 413,8	166,3	2 580,1
„ 1918*)	22 214,7	11 304,7	7 306,7	1 426,3	95,3	7 680,6	—	50 028,3	2 450,3	125,7	2 576,0

*) Ohne Posen, Elsaß-Lothringen und die Pensionskasse der Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen.

3 c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten

Versicherungsanstalten usw. wie S. 391	Ausgaben der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten im Jahre 1919										
	Insgesamt [1]	Entschädigungsleistungen							Kosten für		
		Renten [1] (einschließl. Rentenzulage)	Einmalige Leistungen	Heilverfahren	Invalidenhauspflege	Waisenhauspflege	Mehrleistungen nach § 1400 RVO.	Zusammen [1]	allgemeine Verwaltung	Beitragsverfahren und Überwachung	Sonstiges [2]
	1000 Mark										
1	11 098,7	8 090,2	21,6	715,6	8,5	11,3	7,8	8 855,0	1 522,7	547,9	173,1
2	8 646,4	6 035,6	16,3	881,9	6,8	—	27,6	6 968,2	1 404,0	189,4	84,8
3	30 130,0	17 769,4	51,5	8 570,2	—	—	106,8	26 497,9	2 990,8	482,3	159,0
4	32 751,2	24 818,6	73,5	3 469,2	—	—	95,6	28 456,9	3 657,8	428,3	208,2
5	10 257,7	7 554,3	21,0	984,4	2,7	—	12,9	8 575,3	1 322,4	273,2	86,8
6	38 273,5	27 548,2	81,6	5 216,6	294,7	16,6	160,7	33 318,4	3 789,0	713,1	453,0
7	21 105,4	17 579,0	50,0	1 377,0	130,0	2,7	29,1	19 169,6	1 441,7	326,8	167,3
8	10 789,0	8 988,2	24,0	730,0	—	—	33,0	9 777,0	822,4	141,0	46,8
9	19 505,3	14 679,1	42,3	1 910,8	102,7	—	22,0	16 757,8	1 911,4	700,3	135,8
10	24 361,3	18 321,4	54,1	3 175,0	488,2	1,0	121,7	22 161,4	1 695,6	353,5	150,8
11	14 750,4	11 831,6	34,1	1 208,1	100,4	4,6	83,0	13 262,7	1 183,9	191,5	112,3
12	56 132,6	41 418,9	119,6	8 347,1	616,9	107,7	208,7	50 818,9	3 996,5	766,7	550,5
13	11 032,3	9 285,4	24,9	607,1	67,8	—	26,8	10 012,0	868,9	82,4	69,0
14	2 783,0	2 357,6	6,3	80,0	35,1	0,2	1,8	2 481,0	257,4	22,7	21,9
15	5 175,9	4 145,0	11,6	546,3	2,8	2,8	26,5	4 735,0	363,8	32,9	44,2
16	2 260,3	1 899,9	5,4	98,3	35,6	—	1,3	2 040,5	170,2	19,7	29,9
17	2 934,6	2 521,7	6,8	44,4	47,3	—	4,8	2 625,0	260,2	23,9	25,5
18	6 188,3	5 087,4	14,5	562,3	75,1	—	19,8	5 759,1	322,1	72,6	34,5
19	2 805,6	2 386,3	6,8	162,6	—	—	5,7	2 561,4	195,0	17,2	32,0
20	4 443,9	3 701,0	10,3	338,8	13,1	—	5,3	4 068,5	302,9	43,8	28,7
21	41 483,6	32 785,4	92,2	4 436,6	73,1	25,2	78,2	37 490,7	2 661,8	1 126,0	205,1
22	18 232,7	13 866,9	39,9	2 024,3	33,8	5,0	23,6	15 993,5	1 473,2	631,4	134,6
23	16 943,1	12 327,3	35,0	2 832,3	0,4	0,3	24,7	15 220,0	1 143,4	474,0	105,7
24	8 572,7	6 536,3	18,1	1 038,8	29,3	—	11,0	7 633,5	603,7	274,2	61,3
25	4 801,4	3 866,1	11,0	229,4	—	—	2,6	4 109,1	541,6	87,7	63,0
26	12 829,5	8 947,8	24,8	1 868,8	163,7	18,1	62,3	11 085,5	1 161,0	516,4	66,6
27	1 973,7	1 541,2	4,6	214,5	38,5	0,4	6,8	1 806,0	120,0	39,0	8,7
28	3 876,4	2 919,7	8,2	538,1	34,0	0,1	24,7	3 524,8	220,6	112,7	18,3
29	15 116,9	10 736,2	31,5	1 415,3	0,4	614,8	36,6	12 834,8	1 329,8	865,0	87,3
	439 255,4	**329 546,6**	**942,4**	**53 624,7**	**2 401,8**	**810,8**	**1 274,1**	**388 600,4**	**37 733,8**	**9 556,5**	**3 364,7**
30	20 367,8	15 648,7	48,0	1 815,1	198,5	26,0	191,9	17 928,2	2 405,5	—	34,1
31	6 114,1	4 607,7	12,5	926,3	0,7	—	8,3	5 555,5	283,0	194,2	81,4
32	1 978,8	1 791,0	4,4	91,1	—	—	—	1 886,5	67,2	—	25,1
33	1 923,3	1 597,5	4,8	69,6	0,3	—	17,0	1 689,2	210,8	20,2	3,1
34	1 675,2	1 308,6	3,8	116,8	29,7	—	29,7	1 488,6	183,6	—	3,0
35	1 545,5	1 383,9	3,2	21,3	—	—	—	1 408,4	134,1	—	3,0
36	1 051,2	745,7	2,2	212,3	—	0,2	5,9	966,3	83,2	—	1,7
37	19 294,4	12 029,1	34,9	1 519,7	—	—	2 191,1	15 774,8	3 452,2	—	67,4
38	936,8	713,5	2,3	47,2	—	—	—	763,0	148,4	18,8	6,6
	54 887,1	**39 825,7**	**116,1**	**4 819,4**	**229,2**	**26,2**	**2 443,9**	**47 460,5**	**6 968,0**	**233,2**	**225,4**
	494 142,5	**369 372,3**	**1 058,5**	**58 444,1**	**2 631,0**	**837,0**	**3 718,0**	**436 060,9**	**44 701,8**	**9 789,7**	**3 590,1**
[3]	351 579,5	267 594,7	944,5	38 743,6	2 002,3	608,0	1 093,5	310 986,6	27 892,0	6 628,9	6 072,0

[1] Diese Zahlen weichen von den in 3a und auf S. 394 des Jahrbuchs mitgeteilten Zahlen ab, weil in letzteren auch der Anteil des Reichs enthalten ist. — [2] Kosten für Erhebungen bei Gewährung oder Entziehung von Renten und bei einmaligen Leistungen für Berufungs-, Revisions- und Beschwerdeverfahren sowie Kursverluste und Sonstiges. — [3] Ohne Posen, Elsaß-Lothringen und die Pensionskasse der Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen.

3d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten

Versicherungsanstalten usw. wie S. 391	Einnahmen der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten im Jahre 1919											Reinvermögen der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten am Schlusse des Jahres 1919
	Beiträge									Sonstige Einnahmen [2]	Summe der Einnahmen [3]	
	Anzahl in Lohnklasse [1]						im Betrage von	Zusatzmarken zu 1 ℳ	Gesamterlös			
	I	II	III	IV	V	Insgesamt						
	1 000 Stück						1 000 Mark					
1	2 857	5 787	2 583	1 198	6 290	18 715	6 546,7	0,6	6 547,3	684,5	7 231,8	15 633,2
2	1 013	2 984	2 453	854	5 147	12 451	4 725,0	0,2	4 725,2	976,6	5 701,8	23 500,4
3	897	569	1 801	1 944	22 889	28 100	13 181,0	1,4	13 182,4	4 132,5	17 314,9	106 845,0
4	1 986	4 433	6 488	4 503	29 816	47 226	20 512,1	3,2	20 515,3	6 277,5	26 792,8	142 317,6
5	493	3 573	4 343	1 613	6 457	16 479	6 404,9	3,7	6 408,6	1 952,5	8 361,1	44 231,5
6	2 423	9 871	8 121	5 162	33 876	59 453	24 819,3	1,7	24 821,0	6 598,5	31 419,5	162 675,8
7	1 108	4 498	5 242	3 477	19 788	34 113	14 593,2	3,2	14 596,4	5 433,4	20 029,8	133 093,7
8	319	2 220	3 012	1 548	9 380	16 479	6 999,6	0,9	7 000,5	2 556,8	9 557,3	54 797,9
9	835	4 853	5 938	2 960	16 091	30 677	12 728,3	0,6	12 728,9	3 520,5	16 249,4	86 964,7
10	1 001	2 573	5 345	2 973	23 830	35 722	15 831,4	0,8	15 832,2	5 816,3	21 648,5	136 291,2
11	622	1 329	3 062	2 298	14 849	22 160	9 887,7	0,8	9 888,5	3 702,0	13 590,5	89 108,2
12	1 424	2 925	6 269	5 652	54 519	70 789	32 779,5	1,1	32 780,6	11 041,2	43 821,8	269 609,6
13	296	1 671	3 081	2 250	9 745	17 043	7 352,6	4,8	7 357,4	2 546,2	9 903,6	56 388,6
14	23	1 040	2 022	499	1 548	5 132	1 946,2	0,7	1 946,9	533,0	2 479,9	12 149,0
15	155	214	894	805	5 458	7 526	3 454,7	0,5	3 455,2	1 220,9	4 676,1	29 423,3
16	46	870	838	501	1 937	4 192	1 698,4	0,4	1 698,8	503,7	2 202,5	12 223,1
17	81	675	1 045	518	2 759	5 078	2 142,0	0,8	2 142,8	579,1	2 721,9	14 850,6
18	217	1 236	1 617	784	6 139	9 993	4 309,4	5,8	4 315,2	1 533,2	5 848,4	39 837,6
19	74	394	1 263	548	2 619	4 898	2 085,0	0,4	2 085,4	666,5	2 751,9	15 522,2
20	97	512	2 000	764	3 923	7 296	3 113,5	0,4	3 113,9	996,3	4 110,2	24 949,6
21	2 730	5 101	8 796	7 011	38 615	62 253	27 062,1	1,7	27 063,8	11 033,3	38 097,1	260 502,8
22	908	1 721	4 230	3 346	18 176	28 381	12 542,5	5,7	12 548,2	2 980,8	15 529,0	70 023,5
23	618	1 178	3 184	3 390	15 284	23 654	10 566,2	0,8	10 567,0	3 608,2	14 175,2	79 165,2
24	445	843	2 013	1 695	7 675	12 671	5 534,3	0,1	5 534,4	1 673,6	7 208,0	40 647,8
25	238	822	1 886	949	4 123	8 018	3 378,1	0,6	3 378,7	1 124,1	4 502,8	27 136,3
26	1 456	1 474	2 920	2 244	10 256	18 350	7 708,7	0,3	7 709,0	2 413,4	10 122,4	53 430,3
27	127	208	744	331	1 741	3 151	1 339,4	0,0	1 339,4	582,5	1 921,9	12 746,3
28	121	511	795	853	3 331	5 611	2 449,0	0,1	2 449,1	885,8	3 334,9	21 583,7
29	164	349	2 714	1 441	14 108	18 776	8 704,8	0,6	8 705,4	3 446,1	12 151,5	83 150,0
	22 774	64 434	94 699	62 111	390 369	634 387	274 395,6	41,9	274 437,5	89 019,0	363 456,5	2 118 798,7
30	882	359	566	1 135	31 577	34 519	16 709,6	0,1	16 709,7	2 660,8	19 370,5	70 249,5
31	5	36	78	202	8 561	8 882	4 402,2	—	4 402,2	896,8	5 299,0	19 432,1
32	15	3	5	3	2 684	2 710	1 348,5	—	1 348,5	453,3	1 801,8	12 537,6
33	126	68	75	133	2 965	3 367	1 604,3	0,5	1 604,8	466,8	2 071,6	10 638,7
34	84	16	15	62	2 518	2 695	1 309,3	0,0	1 309,3	284,0	1 593,3	8 311,5
35	2	2	11	16	2 111	2 142	1 066,8	1,1	1 067,9	167,3	1 235,2	4 365,5
36	70	22	12	16	1 410	1 530	733,0	0,0	733,0	166,7	900,6	4 278,1
37	—	—	—	—	19 680	19 680	9 840,1	0,1	9 840,2	3 609,7	13 449,9	79 048,5
38	4	2	48	124	1 107	1 285	623,5	—	623,5	253,4	876,9	6 067,2
	1 188	508	810	1 691	72 613	76 810	37 638,2	1,8	37 640,0	8 958,8	46 598,8	214 928,7
	23 962	64 942	95 509	63 802	462 982	711 197	312 033,8	43,7	312 077,5	97 977,8	410 055,3	2 333 727,4
[4]	29 668	84 271	102 470	66 059	333 688	616 156	256 646,7	27,3	256 674,5	95 957,7	352 632,2	2 417 814,7

[1] Eine Beitragsmarke in Lohnklasse I: 16, II: 24, III: 32, IV: 40, V: 48 Pfennig. — [2] Einnahmen aus Zinsen, Grundstücks- und baulichen Anlagen, beweglicher Einrichtung, Strafgeldern, Kursgewinnen und sonstigem. — [3] Bei Hinzurechnung des Anteils des Reichs ergibt sich die auf S. 394 des Jahrbuchs mitgeteilte Summe der Einnahmen. — [4] Ohne Posen, Elsaß-Lothringen und die Pensionskasse der Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen.

4. Die Unfall- und Invalidenversicherung 1917, 1918, 1919; 1885/1919

(Besondere Mitteilungen des Reichsversicherungsamts)

a. Einrichtung und Umfang der Arbeiterversicherung 1919 [1])

Unfallversicherung		Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung	
Versicherte überhaupt	([2]22 700 000	Versicherte überhaupt	16 860 000
Männer	14 187 000	Männer	11 689 000
Frauen	8 513 000	Frauen	5 171 000
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	67	Versicherungsanstalten	([3] 29
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	49	Sonderanstalten	([3] 9
Staatliche und gemeindliche Ausführungsbehörden	571		

4b. Entschädigungsfälle 1917, 1918, 1919; 1885/1919

Jahr	Unfallversicherung	Invaliden- (seit 1891) und Hinterbliebenenversicherung (seit 1912)									
	Im Geschäftsjahr entschädigte Unfälle (Verletzte)	Invalidenrenten	Krankenrenten (seit 1900)	Altersrenten	Witwen-(Witwer-)renten (seit 1912)	Witwenkrankenrenten (seit 1912)	Waisenrenten (Waisenstämme) (seit 1912)	Zusatzrenten (seit 1912)	Im Geschäftsjahr bewilligte: Witwengelder (seit 1912)	Im Geschäftsjahr bewilligte: Waisenaussteuern (seit 1912)
1917 überhaupt	970 923	1 134 152	144 692	239 121	57 577	2 640	369 306	151	32 396	3 590
1917 erstmalig[4]) bzw. neu bewilligt	107 534	103 194	79 833	72 705	15 742	1 024	96 229	56	.	.
1918 überhaupt	938 922	1 110 721	132 377	258 130	71 777	3 188	444 890	193	30 013	4 741
1918 erstmalig[4]) bzw. neu bewilligt	107 275	109 335	58 021	43 053	17 415	1 139	85 835	61	.	.
1919 überhaupt	926 608	1 079 561	144 359	262 119	87 495	4 168	498 823	266	29 039	6 196
1919 erstmalig[4]) bzw. neu bewilligt	103 824	139 756	66 498	44 148	22 495	1 626	81 939	93	.	.
1885 bis 1919	3 324 096	2 931 802	467 850	807 753	102 336	[5])6 211	[5])554 790	[5])340	[6])185 656	[5])19 686

4c. Einnahmen, Ausgaben, Vermögen 1917, 1918, 1919; 1885/1919

Jahr	Ordentliche Einnahmen: Beiträge der Arbeitgeber	Beiträge der Versicherten	Zuschuß des Reichs	Zinsen und sonstige Einnahmen	Summe der Einnahmen	Ordentliche Ausgaben (ohne Rücklagen zur Vermögensbildung): Entschädigungsleistungen überhaupt	Entschädigungsleistungen darunter Krankenfürsorge	Gesamtverwaltung	Summe der Ausgaben	Vermögen
	in 1 000 ℳ									
Unfallversicherung										
1917	223 111,5	.	.	39 645,1	267 756,6	183 326,8	*11 491,7*	32 732,4	([6] 222 188,4	644 690,4
18	244 975,6	.	.	44 018,5	288 994,1	193 401,9	*12 859,2*	([7]44 129,1	([6] 243 537,7	684 291,4
19	322 839,4	.	.	48 148,6	370 988,0	210 570,0	*17 141,2*	71 137,4	([6] 287 696,6	767 495,2
1885/1919	4 306 515 2	.	.	638 846,3	4 965 361,5	3 605 125,7	*263 708,9*	678 848,9	([6]4 192 093,1	.
Invaliden- (seit 1891) und Hinterbliebenenversicherung (seit 1912)										
1917	125 583,3	125 583,3	94 080,8	93 917,8	439 165,2	317 499,9	*33 662,8*	30 577,8	348 077,7	2 519 425,5
18	130 591,3	130 591,3	92 819,4	97 353,1	451 355,1	408 873,8	*40 333,8*	41 588,8	450 462,6	2 450 775,5
19	156 038,8	156 038,8	101 577,8	97 977,7	511 633,1	537 638,7	*62 262,1*	58 081,6	595 720,3	2 333 727,4
1891/1919	2 525 459,0	2 525 459,0	1 311 090,4	1 318 449,9	7 680 458,3	4 740 672,8	*480 610,1*	503 551,8	5 244 227,6	.

[1]) Mittlere Gesamtbevölkerung 1919: 60 899 000, Männer 29 011 000, Frauen 31 888 000 (vgl. Statistisches Jahrbuch 1920, S. 1). — [2]) Nach Abzug der auf rund 3,3 Millionen zu schätzenden, in der Gewerbe-, Bau- und See-Unfallversicherung und der Unfallversicherung für Land- und Forstwirtschaft doppelt Versicherten; vgl. auch Anm. 6 zu Tabelle 2a auf S. 386. — [3]) Im Jahre 1919 sind die Landesversicherungsanstalten Posen und Elsaß-Lothringen und die Pensionskasse der Reichseisenbahn nicht berücksichtigt. — [4]) Das »erstmalig« trifft nur auf die Unfallversicherung zu. — [5]) Von 1891 bis 1919. — [6]) Einschl. der auf die schwebende Schuld aus dem Jahre 1909 gezahlten Zins- und Tilgungsbeträge. — [7]) Berichtigte Zahl. Im Vorjahre sind versehentlich nur 36 350,7 eingesetzt worden.

4d. Leistungen der Versicherungszweige 1917, 1918, 1919; 1885/1919

Jahr	Unfallversicherung										
	1. Krankenfürsorge				2. Verletztenrente (einschl. Zulagen [1])	3. Verletztenabfindung (Inländer)	4. Sterbegeld	5. Hinterbliebenenrente (Witwen, Waisen usw.)	6. Witwenabfindung	7. Ausländerabfindung	Summe der Entschädigungsleistungen
	a) Heilverfahren	b) Fürsorge in der gesetzlichen Wartezeit (§ 580 der RVO.)	c) Heilanstaltsbehandlung	d) Angehörigenrente							
	in 1 000 ℳ										
1917	4 179,8	845,4	5 079,0	1 390,1	123 087,5	3 529,9	1 166,2	43 125,5	763,2	160,3	183 326,8
18	5 178,3	934,6	5 362,4	1 384,0	128 037,6	4 571,6	1 251,2	45 434,0	1 067,6	180,6	193 401,9
19	7 770,8	1 400,2	6 588,8	1 384,4	134 121,1	8 633,8	1 341,3	46 832,1	2 349,8	147,7	210 570 0
1885/1919	88 772,5	21 152,1	120 907,1	32 877,3	2 526 767,7	52 885,3	19 736,8	712 288,5	23 157,5	6 580,9	3 605 125,7

Jahr	Invaliden- (seit 1891) und Hinterbliebenenversicherung (seit 1912)							
	1. Krankenfürsorge		2. Invalidenhauspflege	3. Waisenhauspflege	4. Invalidenrente	5. Krankenrente	6. Altersrente	7. Witwen- (Witwer-) rente
	a) Heilverfahren	b) Mehrleistungen nach § 1400 der RVO.						
	in 1 000 ℳ							
1917	32 742,5	920,3	1 750,6	406,9	180 217,0	20 383,8	41 951,2	4 257,2
18	39 232,7	1 101,1	2 008,4	608,0	172 752,6	19 298,0	39 670,5	5 303,3
19	58 444,1	3 718,0	2 631,0	837,0	179 711,6	23 162,1	41 931,4	6 852,4
1891/1919	457 850,8	22 759,3	17 821,6	2 423,1	2 879 688,8	127 059,3	657 634,0	24 373,8

Jahr	Noch: Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung							
	8. Witwenkrankenrente	9. Waisenrente	10. Zusatzrente	11. Rentenzulagen [1])	12. Witwengelder	13. Waisenaussteuer	14. Beitragserstattungen [2])	Summe der Entschädigungsleistungen
	in 1 000 ℳ							
1917	172,0	31 958,5	0,3	—	2 648,5	94,7	([3] — 3,6	317 499,0
18	204,5	36 941,2	0,3	89 213,3	2 416,3	123,4	([3] 0,2	408 873,8
19	273,1	43 324,2	0,4	174 122,4	2 468,6	162,4	.	537 638,7
1891/1919	913,3	154 391,3	1,6	263 335,7	14 843,0	497,2	117 080,0	4 740 672,8

4e. Verwaltungskosten der Unfall-, der Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung [4]) 1917, 1918, 1919; 1885/1919

Jahr	Unfallversicherung					Jahr	Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung				
	Unfallverhütung	Entschädigungsfeststellung	Rechtsgang	Verwaltung	Summe aller Verwaltungskosten		Beitragserhebung und Kontrolle	Rentenfeststellung	Rechtsgang	Verwaltung	Summe aller Verwaltungskosten
	in 1 000 ℳ						in 1 000 ℳ				
1917	1 959,7	4 535,9	563,8	25 673,0	32 732,4	1917	5 465,6	2 053,7	460,4	22 598,1	30 577,8
18	2 352,6	4 864,4	561,4	36 350,7	44 129,1	18	6 826,7	2 190,4	427,5	32 144,2	41 588,8
19	4 499,3	6 191,6	615,6	59 830,9	71 137,4	19	9 789,7	3 149,9	386,0	44 756,0	58 081,6
1885/1919	43 938,9	112 296,8	40 475,3	482 137,9	678 848,9	1891/1919	116 035,9	39 485,6	14 454,5	333 578,8	503 554,8

[1]) Die Rentenzulagen sind im Jahre 1918 erstmalig gezahlt worden. Bei der Unfallversicherung sind gezahlt worden: 1918 = 1 673 895 ℳ 1919 = 2 777 010 ℳ. — [2]) Beitragserstattungen sind mit der Einführung der Reichsversicherungsordnung fortgefallen. — [3]) Die Trennung nach den Arten der Beitragserstattungen ist nicht mehr vorgenommen worden. — [4]) Sondernachweise für die einzelnen Zweige der Arbeiterversicherung: Unfall-, Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung befinden sich auf den Seiten 385—393.

5. Die Angestelltenversicherung

(Aus dem Bericht der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte über das Geschäftsjahr 1920)

a. Gewinn- und Verlustrechnung

Für das Jahr 1920

Gegenstand	ℳ	Gegenstand	ℳ
A. Einnahmen		B. Ausgaben	
1. Überträge aus dem Vorjahr	1 093 028 731	Saldo-Vortrag (durch Kursverluste entstanden)	133 266 440
2. Beiträge: a) laufende	419 010 248	1. Übertrag aus dem Vorjahr	913 178
b) einmalige (§ 395) [1]).	101 709	2. Ruhegeld und Renten	1 348 248
3. Zinsen	76 269 233	3. Heilverfahren	44 924 591
4. Verwaltungskostenzuschüsse aus Kapitalanlagen	140 158	4. Invalidenhauspflege	—
5. Sonstige Einnahmen	168 402	5. Waisenhauspflege	—
6. Kursgewinne	1 944 399	6. Andere Leistungen	6 582 611
7. Guthaben aus weitergezahlten Beiträgen (§ 392) [1])	994 593	7. Weiterzahlungen nach § 392 [1]) .	115 346
8. Fehlbetrag	159 834 820	8. Verwaltungs- u. sonstige Unkosten	56 122 320
		9. Sonstige Ausgaben	1 437 994
		10. Kursverluste	—
		11. Abschreibungen auf Beteiligungen bei gemeinnützig. Unternehmungen	387 500
		12. Überträge auf das folgende Jahr	1 506 394 065
	1 751 492 293		1 751 492 293

5b. Bilanz

Für den Schluß des Jahres 1920

Gegenstand	ℳ	Gegenstand	ℳ
A. Mittel		B. Verpflichtungen	
1. Wertpapiere	507 290 711	1. Rücklagen für Ansprüche auf Ruhegeld und Renten	1 411 670 397
2. Darlehen: a) an Länder	158 067 703	2. Fällige, noch nicht gezahlte Beträge	5 156
b) an Gemeinden und Gemeindeverbände	508 469 626	3. Rücklage für Heilfürsorge	22 654 307
3. Hypotheken	104 768 355	4. Rücklage für die Ruhegeld- u. Hinterbliebenenversorgung der Beamten der Reichsversicherungsanstalt ...	3 385 000
4. Anlagen nach § 225 des Gesetzes [1])	10 838 052	5. Verwaltungskostenrücklage	—
5. Inventar	2 118 982	6. Sicherheitsrücklage	34 996 818
6. Guthaben b. Banken u. b. Reichspost	1 962 615	7. Sonstige Rücklagen	33 682 387
7. Kassenbestand	49 151	8. Sonstige Verpflichtungen	7 099 815
8. Zinsen und Mieten	9 971 623	9. Zum Ausgleich der Mittel	—
9. Sonstige Forderungen	50 122 242		
10. Sonstige Mittel	—		
11. Zum Ausgleich der Verpflichtungen	159 834 820		
Gesamtbetrag	1 513 493 880	Gesamtbetrag	1 513 493 880

5c. Heilverfahren im Jahre 1920

1. Anträge auf Heilverfahren und ihre Erledigung

Heilverfahrensanträge	51 703
(im Jahre 1919	43 947)
Davon aus dem Jahre 1919 übernommen ..	1 168
im Jahre 1920 neu eingegangen, abgesehen von den Anträgen Kriegsbeschädigter auf Berufsumlernung	50 535
Von den im Jahre 1920 neu eingegangenen entfallen auf:	
Zahnheilverfahren	10 128
andere Heilverfahren	40 407
Anträge auf Berufsumlernung	47
Von sämtlichen Heilverfahrensanträgen waren am 31. 12. 1920 völlig erledigt ..... Fälle	51 534
noch nicht entschieden ..... »	1 110

Unter den 51 534 endgültig erledigten Fällen waren:

genehmigte Heilverfahren ..	34 071	oder 66,12 v. H.	
abgelehnte » ..	13 502	» 26,20	» »
zurückgezogene Anträge ...	682	» 1,32	» »
anderweitig erledigte Anträge	3 144	» 6,10	» »
durch Todesfall erledigt ..	135	» 0,26	» »

Von den 34 071 bewilligten Heilverfahren betrafen:

Zahnheilverfahren ..... Fälle	8 726
ständige Heilverfahren ..... »	24 804
Gewährung anderer Heilmittel ..... »	541

Von den ständigen Heilverfahren wurden durchgeführt:

in Lungenheilstätten ...	7 784	Fälle oder 31,39 v. H.	
» Sanatorien	5 819	» » 23,46	» »
» Bädern	9 374	» » 37,79	» »
» spezialärztlicher Behandlung	430	» » 1,73	» »
durch Zuschußgewährung	1 397	» » 5,63	» »

[1]) Die angezogenen Paragraphen beziehen sich auf das Versicherungsgesetz für Angestellte.

2. Gesamtaufwendungen für die im Jahre 1920 angetretenen und bewilligten Heilverfahren

Bezeichnung	Anzahl der Fälle	Gesamtaufwendungen		
		Betrag in ℳ	v. H.	auf 1 Fall in ℳ
1. Heilverfahren in Lungenheilstätten	7 834	20 194 729	44,97	2 578
2. Heilverfahren in Sanatorien	5 808	8 365 385	18,62	1 440
3. Heilverfahren in Bädern	9 418	12 540 200.	27,92	1 332
4. Zuschüsse zu Heilverfahren	911	1 505 520	3,35	1 653
5. Beobachtungen u. Behandlungen in Krankenhäusern usw.	8 196	1 443 656	3,21	176
6. Nichtständige Heilverfahren	8 905	665 584	1,48	75
7. Zuschüsse zur Berufsumlernung	44	36 883	0,08	838
8. Abgelehnte, zurückgezogene und anderweitig erledigte Heilverfahrensanträge	17 463	165 637	0,37	9
Zusammen	58 579	44 917 594	100,00	—

6. Öffentliche Feuerversicherung

(Mitteilungen für die öffentlichen Feuerversicherungs-Anstalten, herausgegeben vom Verband dieser Anstalten)

Versicherungsbestand und Verwaltungsergebnisse	am Ende des Jahres[1])					
	1913	1914	1915	1916	1917	1918
I. Versicherungsbestand,[2]) Beiträge und Schadenvergütungen im Feuerversicherungsgeschäft[3])	1 000 ℳ					
Immobiliarversicherung	75 753 082	77 629 200	79 213 768	80 710 094	85 314 677	95 484 199
Mobiliarversicherung	10 603 166	11 247 671	11 699 566	12 473 458	14 022 021	17 085 412
Zusammen	86 356 248	88 876 871	90 913 334	93 183 552	99 336 698	112 569 611
Davon Rückversicherungen	*8 039 029*	*8 346 564*	*8 270 831*	*8 482 327*	*10 454 554*	*12 895 987*
in % der Versicherungssumme[4])	9,3	9,4	9,1	9,1	10,5	11,5
Beiträge	108 630	107 529	112 432	114 545	123 469	136 525
auf 1000 ℳ der mittleren Versicherungssumme[5])	1,29	1,22	1,25	1,24	1,28	1,29
Schadenvergütungen	78 322	68 767	49 115	40 433	63 307	64 357
auf 1000 ℳ der mittleren Versicherungssumme[5])	0,93	0,78	0,54	0,43	0,66	0,61
auf 100 ℳ der Beiträge	72,1	63,9	43,6	35,2	51,3	47,1
II. Verwaltungsergebnisse[6])						
Einnahmen						
Beiträge[6])	108 745	107 742	112 725	115 005	124 052	139 384
Sonstige Erhebungen von den Versicherten	2 660	3 048	2 287	2 043	2 309	3 377
Anteil der Rückversicherer an den Schäden	15 686	13 727	9 922	8 910	17 145	17 937
Zinsen	10 531	11 341	12 965	15 424	18 997	21 584
Kursgewinne bei Veräußerung usw.	27	244	128	116	86	34
Sonstige Einnahmen	971	2 539	3 309	4 737	3 338	3 564
Summe der Einnahmen	138 620	138 641	141 336	146 235	165 927	185 880
Ausgaben[6])						
Schadenvergütungen[6])	78 357	68 810	49 174	40 684	66 929	69 523
Schadenerhebungskosten	941	937	769	525	744	750
Rückversicherungsprämien	14 977	15 841	14 595	17 457	19 164	22 207
Feuerlöschwesen	7 136	7 167	7 088	6 675	6 892	7 000
Andere öffentliche Zwecke	1 100	1 115	832	785	786	2 312
Einzelschätzungen und Nachschätzungen	1 303	1 293	863	1 548	1 514	525
Sonstige Verwaltungskosten	15 405	15 834	15 747	16 432	18 345	24 769
Kursverluste bei Veräußerung	1	84	1 055	94	60	951
Sonstige Ausgaben	1 635	3 503	3 914	5 706	5 294	8 659
Summe der Ausgaben	120 855	114 584	94 037	89 906	119 728	136 696
Mehreinnahme (+) oder Mehrausgabe (−)	+ 17 765	+ 24 057	+ 47 299	+ 56 329	+ 46 199	+ 49 184
Buchmäßiger Kursverlust	— 3 376	— 1 601	— 4 837	— 5 917	— 4 164	— 11 969
Reines Vermögen am Jahresschlusse[7])	274 594	297 073	325 588	373 635	428 665	464 558

[1]) Die in anderen Jahrgängen des Jahrbuchs angegebenen Zahlen weichen zuweilen etwas ab; es beruht dies auf nachträglich berichtigten Angaben in den »Mitteilungen«. — [2]) Bei Angabe der Versicherungssumme wird gerechnet: selbstabgeschlossene Versicherungen + in Mitversicherung genommene — in Mitversicherung gegebene. — [3]) Versicherungsbestand und Verwaltungsergebnisse umfassen alle Anstalten, soweit nicht einzelne bei der Berichterstattung unvertreten waren; die Zahl der Anstalten betrug in den Jahren 1912—1914: 49, in den Jahren 1915—1917: 48 und im Jahre 1918: 47. — [4]) Nach den darüber stehenden Angaben des Versicherungsbestandes berechnet. — [5]) Die mittleren Versicherungssummen betrugen laut »Mitteilungen«, Jahrg. 1921, S. 157 für 1913—1918: 84 430 133 857 ℳ, 87 932 961 934 ℳ, 89 891 132 795 ℳ, 92 066 197 582 ℳ, 96 251 329 681 ℳ und 105 827 700 447 ℳ. — [6]) Von 1912 ab bei II. (Verwaltungsergebnisse) auch die seit 1911 mit aufgenommenen Nebenzweige der Sachschadenversicherung (Mietverlust-, Betriebsverlust-, Waldbrand-, Einbruchsdiebstahl-, Wasserleitungsschäden- und Glasversicherung). — [7]) Einschließlich des besonderen Vermögens des Feuerversicherungsverbands in Mitteldeutschland und des Verbands öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland und dessen Rückversicherungsabteilung mit zusammen 1913: 9 159 522 ℳ, 1914: 11 071 137 ℳ, 1915: 10 702 936 ℳ, 1916: 15 254 843 ℳ, 1917: 16 087 764 ℳ und 1918: 18 230 081 ℳ.

B. Privatversicherungen

(Mitteilungen des Reichsamts für Privatversicherungen)

1. Gesamtübersicht über die der Reichsaufsicht unterstellten Privatversicherungen

a. Bestand und Unternehmungsform

Gegenstand des Unternehmens	Bestand an beaufsichtigten privaten Versicherungsunternehmungen											
	überhaupt am 31. Mai			darunter: Aktiengesellschaften am 31. Mai			Gegenseitigkeitsgesellschaften am 31. Mai			Unternehmungen anderer Art am 31. Mai		
	1921	1920	1919	1921	1920	1919	1921	1920	1919	1921	1920	1919
1. Lebens- und Krankenversicherung	896	915	943	40	39	42	851	871	897	5	5	4
davon inländische	874	893	923	26	25	28	843	863	891	5	5	4
» ausländische	22	22	20	14	14	14	8	8	6	—	—	—
2. Unfall- und Haftpflichtversicherung	32	29	30	14	13	14	18	16	16	—	—	—
davon inländische	26	23	24	8	7	8	18	16	16	—	—	—
» ausländische	6	6	6	6	6	6	—	—	—	—	—	—
3. Hagel- und Viehversicherung[1]	680	691	693	5	5	5	668	683	686	7	3	2
davon inländische	680	691	693	5	5	5	668	683	686	7	3	2
» ausländische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Feuerversicherung[2]	148	134	126	90	78	68	56	54	56	2	2	2
davon inländische	115	99	91	58	44	34	55	53	55	2	2	2
» ausländische	33	35	35	32	34	34	1	1	1	—	—	—
5. Sonstige Versicherungen	64	61	61	16	17	16	47	43	44	1	1	1
davon inländische	59	56	56	12	12	11	47	43	44	1	1	1
» ausländische	4	5	5	4	5	5	—	—	—	—	—	—
Zusammen	1 820[3]	1 830[3]	1 853[3]	165[3]	152[3]	145[3]	1 640	1 667	1 699	15	11	9

1b. Verteilung der gemäß § 2 V. A. G.[4] beaufsichtigten Versicherungsunternehmungen und der Rückversicherungsgesellschaften nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Zahl der Versicherungsunternehmungen am 31. Mai						Länder und Landesteile	Zahl der Versicherungsunternehmungen am 31. Mai					
	1921		1920		1919			1921		1920		1919	
	überhaupt	davon Rückverf.	überhaupt	davon Rückverf.	überhaupt	davon Rückverf.		überhaupt	davon Rückverf.	überhaupt	davon Rückverf.	überhaupt	davon Rückverf.
Prov. Ostpreußen	1	—	—	—	—	—	Bayern	36	5	34	5	35	5
Groß-Berlin	147	18	125	7	127	8	Sachsen	43	2	45	2	45	3
Prov. Brandenburg	20	—	24	—	24	—	Württemberg	23	2	19	—	19	—
» Pommern	13	2	11	1	10	1	Baden	23	4	16	1	16	1
» Schlesien	13	—	12	—	11	—	Thüringen	23	—	25	—	(5 25	—
» Sachsen	32	2	36	4	35	2	Hessen	12	—	14	—	14	—
» Schlesw.-Holst.	34	—	33	—	33	—	Oldenburg	11	—	11	—	11	—
» Hannover	47	—	46	—	45	—	Braunschweig	7	—	7	—	7	—
» Westfalen	2	—	4	—	4	—	Mecklenburg	21	—	22	—	21	—
» Hessen-Nassau	23	3	22	3	22	3	Hamburg	82	9	81	10	83	9
Rheinprovinz	85	14	77	10	79	14	Bremen	22	1	24	1	24	1
							Übrige Länder	28	1	36	1	39	1
Zus. Preußen	417	39	390	25	390	28	Zus. Deutsches Reich	748	63	724	45	729	48

[1] Sowie sonstige landwirtschaftliche Versicherung. — [2] Sowie Versicherung gegen Sturmschäden, Wasserschäden und Diebstahl. — [3] Ohne Rückversicherungsunternehmungen, von denen zum gleichen Zeitpunkt 1921: 64, 1920: 45 und 1919: 48 der Reichsaufsicht unterstanden. — [4] D. h. aller jener Versicherungsunternehmungen, die der Reichsaufsicht unterstellt sind, weil entweder deren Geschäftsbereich über das Gebiet eines Landes hinausgreift oder weil sie einen Geschäftsbetrieb im Auslande unterhalten. — [5] Einschl. Coburg.

1c. Rohbeitragseinnahmen der unter Reichsaufsicht stehenden Versicherungsunternehmungen (ohne die Rückversicherungsgesellschaften) aus den lediglich in Deutschland abgeschlossenen Versicherungen im Jahre 1919

Art der Versicherung	Inländische Versicherungsunternehmungen		Ausländische Versicherungsunternehmungen		Zusammen	
	Zahl	Rohbeiträge 1 000 ℳ	Zahl	Rohbeiträge 1 000 ℳ	Zahl	Rohbeiträge 1 000 ℳ
1. Lebensversicherung	865	1 251 403	22	90 099	887	1 341 502
2. Unfall- und Haftpflichtversicherung	56	159 341	8	26 064	64	185 405
3. Hagelversicherung	18	53 860	—	—	18	53 860
4. Viehversicherung	659	70 986	—	—	659	70 986
5. Feuerversicherung, Versicherung gegen Sturmschäden, Wasserschäden u. Diebstahl	104	671 299	19	36 069	123	707 368
6. Sonstige Versicherungszweige	70	52 092	6	597	76	52 689
Insgesamt 1919	1 772	2 258 981	55	152 829	1 827	2 411 810
1918	1 804	1 513 794	55	112 778	1 859	1 626 572
1917	1 829	1 269 513	57	80 576	1 886	1 350 089

2. Lebensversicherung

a. Kapitalversicherung

Versicherungsscheinbewegung, Versicherungssumme und Durchschnittsbetrag der Versicherungen im Jahre 1917	Gesamtes Geschäft der deutschen Unternehmungen								Deutsches Geschäft der ausländischen Gesellschaften			
	Aktiengesellschaften				Gegenseitigkeitsvereine							
	Kapitalversicherung überhaupt 28 Ges.	im besonderen: Todesfallversicher. (einschl. Sterbek.) 26 Ges.	im besonderen: Lebensfallversicherungen 23 Ges.	im besonderen: Volksversicherungen [1] 12 Ges. [2]	Kapitalversicherungen überhaupt 17 Vereine	im besonderen: Todesfallvers. (einschl. Sterbek.) 15 Vereine	im besonderen: Lebensfallversicher. 12 Vereine	im besonderen: Volksvers. [1] 4 Vereine	Kapitalversicherung überhaupt 16 Ges.	im besonderen: Todesfallversicher. (einschl. Sterbek.) 16 Ges.	im besonderen: Lebensfallversicherung 15 Ges.	im besonderen: Volksversicherung [4] 3 Ges.
A. Versicherungsscheinbewegung	1 000 Versicherungsscheine								1 000 Versicherungsscheine			
Bestand Anfang 1917	9 680	1 812	270	7 598	1 964	1 302	81	581	281	146	81	54
davon: selbst abgeschlossene Versicherungen	9 628	1 766	270	7 592	1 961	1 299	81	581	278	143	81	54
in Rückdeckung übernommene Versicherungen	52	46	0	6	3	3	—	—	3	3	0	—
a) Selbst abgeschlossene Versicherungen												
Zugang: neue Abschlüsse	745	74	25	646	224	40	4	180	31	11	7	13
Änderungen	86	11	0	75	7	1	0	6	0	0	0	0
Abgang: durch Tod	137	31	1	105	34	26	0	8	3	2	0	1
durch Ablauf	353	20	20	313	32	11	6	15	5	2	3	0
durch vorzeitigen Abgang	180	30	2	148	45	5	1	39	7	2	1	4
Reiner Zuwachs	161	4	2	155	120	— 1	— 3	124	16	5	3	8
b) in Rückdeckung übernomm. Versicher.												
Reiner Zuwachs	— 1	3	0	— 4	1	1	—	—	0	0	0	—
Bestand Ende 1917	9 840	1 819	272	7 749	2 085	1 302	78	705	297	151	84	62
davon: selbst abgeschlossene Versicherungen	9 789	1 770	272	7 747	2 081	1 298	78	705	294	148	84	62
in Rückdeckung übernommene Versicherungen	51	49	0	2	4	4	—	—	3	3	0	—
B. Versicherungssumme	Millionen Mark								Millionen Mark			
Bestand Anfang 1917	9 658	7 609	465	1 584	6 033	5 794	140	99	1 004	880	111	13
davon: selbst abgeschlossene Versicherungen	9 369	7 322	465	1 582	6 008	5 769	140	99	983	859	111	13
in Rückdeckung übernommene Versicherungen	289	287	0	2	25	25	—	—	21	21	0	—
a) Selbst abgeschlossene Versicherungen												
Zugang: neue Abschlüsse	671	436	35	200	304	258	9	37	48	35	10	3
Änderungen	67	47	1	19	7	6	0	1	1	1	0	0
Abgang: durch Tod	135	112	2	21	98	97	0	1	10	10	0	0
durch Ablauf	169	88	30	51	77	65	10	2	16	10	6	0
durch vorzeitigen Abgang	185	136	6	43	37	28	2	7	11	8	2	1
Reiner Zuwachs	249	147	— 2	104	(3 107	(3 82	— 3	28	(3 5	(3 1	2	2
b) in Rückdeckung übernomm. Versicher.												
Reiner Zuwachs	12	13	0	— 1	6	6	—	—	2	2	0	—
Bestand Ende 1917	9 919	7 769	463	1 687	6 146	5 882	137	127	1 011	883	113	15
davon: selbst abgeschlossene Versicherungen	9 618	7 469	463	1 686	6 115	5 851	137	127	988	860	113	15
in Rückdeckung übernommene Versicherungen	301	300	0	1	31	31	—	—	23	23	0	—
C. Durchschnittsbetrag der Versicherungen	Mark								Mark			
Am Anfang 1917	998	4 199	1 722	208	3 072	4 450	1 728	170	3 573	6 027	1 370	241
Bei den neuen Aufnahmen	888	5 682	1 440	304	1 346	6 439	2 250	204	1 548	3 273	1 429	154
Bei den Sterbefällen	985	3 613	2 000	200	2 882	3 731	0	125	3 333	5 000	0	0
Am Ende 1917	1 008	4 271	1 702	218	2 948	4 518	1 756	180	3 404	5 848	1 345	242

[1]) Unter Volksversicherung ist derjenige Teil der kleinen Versicherung ohne ärztliche Untersuchung oder mit unvollständiger ärztlicher Untersuchung verstanden, für den die Gesellschaften besondere geschäftliche Einrichtungen und besondere von den sonstigen Geschäftsgrundsätzen der Unternehmung wesentlich abweichende allgemeine Versicherungsbedingungen, Tarife und Provisionssätze eingeführt haben. — [2]) Einschließlich Zeitungsabonnentenversicherung: Ende 1917 bei 2 Aktiengesellschaften 315 139 Versicherungen (1 786 835 Abonnenten) mit 179 Millionen Mark Versicherungssumme auf den Todesfall. — [3]) Der Reinzuwachs aus der Bewegung entspricht hier nicht dem Reinzuwachs aus dem Bestande, da 2 Gegenseitigkeitsvereine und eine ausländische Gesellschaft wohl den Bestand, aber nicht die Bewegung der selbst abgeschlossenen Versicherungen geben. — [4]) Außerdem betreibt noch eine Gesellschaft die Volksversicherung im Deutschen Reiche mit ganz geringem Umfang; die betr. Zahlen sind bei der Todesfallversicherung berücksichtigt.

2b. Gewinnbeteiligung der Versicherten

bei den selbst abgeschlossenen Kapitalversicherungen zu Ende 1917

	Gesamtes Geschäft der deutschen Unternehmungen				
	Zahl der Gesellschaften	Versicherung mit Gewinnbeteiligung		Versicherung ohne Gewinnbeteiligung	
		1 000 Versicherungsscheine	1 000 ℳ	1 000 Versicherungsscheine	1 000 ℳ
a. Aktiengesellschaften					
Todesfallversicherung	25	1 477	6 992 040	160	399 884
Erlebensfallversicherung	23	137	230 841	136	231 951
Volksversicherung	12	5 584	1 258 751	1 816	248 462
Sonstige kleine Versicherungen	15	47	26 089	1 874	230 635
b. Gegenseitigkeitsvereine					
Todesfallversicherung	16	950	5 668 178	11	29 258
Erlebensfallversicherung	12	61	103 513	17	33 991
Volksversicherung	4	645	122 758	60	4 589
Sonstige kleine Versicherungen	7	316	143 937	22	10 278
	Deutsches Geschäft der ausländischen Gesellschaften				
Todesfallversicherung	16	131	800 093	17	60 663
Erlebensfallversicherung	15	74	89 328	10	23 986
Volksversicherung	3	5	3 875	56	10 689

2c. Rentenversicherung der unter a behandelten Unternehmungen

Jahresbewegung in der Rentenversicherung	Gesamtes Geschäft der deutschen Unternehmungen				Deutsches Geschäft der ausländischen Gesellschaften	
	21 Aktiengesellschaften		12 Gegenseitigkeitsvereine			
	Versicherungsscheine	versicherte Jahresrente 1 000 ℳ	Versicherungsscheine	versicherte Jahresrente 1 000 ℳ	Versicherungsscheine	versicherte Jahresrente 1 000 ℳ
Bestand Anfang 1917	39 442	21 822	18 902	5 430	1 983	1 366
davon: selbst abgeschl. Versicher.	39 122	21 286	18 863	5 423	1 967	1 349
in Rückdeckung übern. Versicher.	320	536	39	7	16	17
a) Selbst abgeschl. Versicherungen						
Zugang: neue Abschlüsse	1 865	1 386	639	287	58	104
Änderungen	62	128	67	21	3	4
Abgang: durch Tod	2 318	1 265	1 271	314	105	68
durch Ablauf	78	27	9	3	2	5
durch vorz. Abgang	177	141	78	19	7	9
Reiner Zuwachs	— 646	+ 81	— 652	— 28	— 53	+ 26
b) In Rückdeckung übern. Versicher.						
Reiner Zuwachs	— 20	— 24	— 6	— 1	+ 1	+ 4
Bestand Ende 1917	38 776	21 879	18 244	5 401	1 931	1 396
davon: selbst abgeschl. Versicher.	38 476	21 367	18 211	5 395	1 914	1 375
in Rückdeckung übern. Versich.	300	512	33	6	17	21
Hundertsatz d. Zunahme im Jahre 1917	— 1,69	+ 0,26	— 3,48	— 0,53	— 2,62	+ 2,20

2d. Gewinn- und Verlustrechnung der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften

Einnahmen im Jahre 1917	Aktiengesellschaften		Gegenseitigkeitsvereine	
	ohne Volksversicherung 25 Gesellschaften	Volksversicherung 11 Gesellschaften	ohne Volksversicherung 16 Vereine	Volksversicherung 3 Vereine
Einnahmen	1 000 ℳ			
1. Beiträge	378 182	111 542	249 332	9 150
2. Ausfertigungsgebühren	235	693	52	69
3. Ertrag und Gewinn aus Kapitalanlagen				
a) Zinsen	144 798	31 269	109 270	1 776
b) Mieten	2 224	332	756	3
c) Kursgewinn	1 366	609	565	—
d) sonstige Gewinne	1 809	128	1 058	—
4. Vergütung der Rückversicherer	33 781	2 118	4 466	—
5. Ersparte Beträge a. d. Rückl. f. schweb. Versicherungsf.	2 042	203	585	26
6. Verminderung der Rücklagen				
a) der Prämienreserve	—	233	—	—
b) der sonstigen Rücklagen	383	94	11 122	—
7. Sonstige Einnahmen	39 938	2 548	11 248	32
Summe der Einnahmen	**604 758**	**149 769**	**388 454**	**11 056**

2d. Gewinn- und Verlustrechnung der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften

Ausgaben, Überschuß im Jahre 1917	Aktiengesellschaften: ohne Volksversicherung 25 Gesellschaften	Aktiengesellschaften: Volksversicherung 11 Gesellschaften	Gegenseitigkeitsvereine: ohne Volksversicherung 16 Vereine	Gegenseitigkeitsvereine: Volksversicherung 3 Vereine
Ausgaben				
1. Zahlungen aus selbst abgeschlossenen Versicherungen				
a) für Versicherungsfälle im Geschäftsjahre	232 223	69 042	186 208	2 575
b) für vorzeitige Auflösungen	8 956	1 708	5 915	20
2. Vergütung für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	8 570	17	1 165	13
3. Rückversicherungsbeiträge	30 476	2 032	4 407	—
4. Verwaltungskosten und Steuern	43 981	28 932	20 989	3 077
5. Abschreibungen	935	114	1 791	15
6. Verlust aus Kapitalanlagen				
a) Kursverlust	1 697	308	137	—
b) sonstiger Verlust	42	—	—	—
7. Zuschuß zu der Rückl. f. schweb. Versicherungsfälle	108	1	3	—
8. Vermehrung der Rücklagen				
a) der Prämienreserve	160 983	21 188	80 955	4 285
b) der sonstigen Rücklagen	19 617	6 757	3 250	152
9. Sonstige Ausgaben	7 240	387	7 885	2
Summe der Ausgaben	514 828	130 486	312 705	10 139
Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben	89 930	19 283	75 749	917

2e. Bilanz der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften

Vermögenswerte, Verbindlichkeiten Ende 1917	27 Aktiengesellschaften [1] 1000 ℳ	17 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1000 ℳ
Vermögenswerte		
1. Verpflichtungen der Aktionäre bzw. der Garanten	118 586	315
2. Kapitalanlagen	4 242 035	2 459 022
3. Forderungen	251 915	96 740
4. Kassenbestand	2 722	3 227
5. Geschäftseinrichtg. u. Drucksach.	1 065	182
6. Sicherheitsdarlehen an Beamte	139	797
7. Sonstige Vermögenswerte	42 055	29 039
8. Verlust	—	—
Summe der Vermögenswerte	4 658 517	2 589 322
Verbindlichkeiten		
1. Aktien- bzw. Garantiekapital	160 673	433
2. Gesetzliche Rücklage	16 490	12 726
3. Prämienreserven u. Prämienüberträge f. Lebensversicherung	3 450 947	2 108 540
4. Desgl. f. a. Versicherungszweige	98 392	—
5. Rücklagen für schwebende Versicherungsfälle	66 412	23 570
6. Gewinnrücklagen d. Versicherten	410 808	213 002
7. Sonderrücklagen	165 994	54 084
8. Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen	23 154	1 134
9. Barsicherheiten	1 852	902
10. Hypotheken	8 749	460
11. Beamtenwohlfahrtsstock	22 873	12 472
12. Sonstige Verbindlichkeiten	119 837	88 214
13. Gewinn a) Jahresüberschuß	111 151	73 635
13. Gewinn b) Vortrag a. d. Vorjahr	1 185	150
Summe der Verbindlichkeiten	4 658 517	2 589 322

[1] Die unter 2d in der ersten Zahlenspalte behandelten Gesellschaften ohne die Thuringia, die unter 5b behandelt ist. — [2] Hier fehlt von den unter 2d in der dritten Zahlenspalte behandelten Vereinen der Allgemeine Deutsche Versicherungsverein in Stuttgart, der unter 3b behandelt ist.

2f. Die Kapitalanlagen der unter 2e behandelten deutschen Lebensversicherungsgesellschaften

Art der Kapitalanlagen Ende 1917	27 Aktiengesellschaften [1] 1000 ℳ	v. H.	17 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1000 ℳ	v. H.
Grundbesitz	95 035	2,3	19 383	0,8
Hypotheken	3 050 674	71,9	1 733 018	70,5
Darlehen an öffentliche Körperschaften	293 389	6,9	223 997	9,1
Darlehen a. Wertpapiere	12 482	0,3	1 761	0,1
Wertpapiere	487 494	11,5	270 506	11,0
Darlehen auf Versicher.	301 993	7,1	205 641	8,3
Wechsel	968	.	4 714	0,2
Sonstige Anlagen	—	—	—	—
Insgesamt	4 242 035	100	2 459 022	100

[1] und [2] wie bei Tabelle 2e.

3. Private Unfall- und Haftpflichtversicherung

a. Geschäftsergebnisse im ganzen

Art der Versicherungen	Gesamtes Geschäft der deutschen Unternehmungen: Zahl der Gesellschaften 1917	Beitragseinnahme [1]: im Jahre 1916 1000 ℳ	Beitragseinnahme [1]: im Jahre 1917 1000 ℳ	Zu- oder Abnahme 1917 gegen 1916: Beitragseinnahme in 1000 ℳ	Zu- oder Abnahme 1917 gegen 1916: v. H.	Deutsches Geschäft der ausländischen Gesellschaften: Zahl der Gesellschaften 1917	Beitragseinnahme [1]: im Jahre 1916 1000 ℳ	Beitragseinnahme [1]: im Jahre 1917 1000 ℳ	Zu- oder Abnahme 1917 gegen 1916: Beitragseinnahme in 1000 ℳ	Zu- oder Abnahme 1917 gegen 1916: v. H.
a. Aktiengesellschaften										
Gesamtgeschäft: Unfallversf.	31	30 891	34 093	+ 3 202	+10,37	8	6 045	6 299	+ 254	+ 4,20
Gesamtgeschäft: Haftpflichtversf.	31	31 146	32 528	+ 1 382	+ 4,44	6	7 235	7 218	— 17	— 0,23
Selbst abgeschlossene Versicherungen: Unfallversf.	31	28 941	31 843	+ 2 902	+10,03	8	6 043	6 298	+ 255	+ 4,22
Selbst abgeschlossene Versicherungen: Haftpflichtversf.	31	29 441	30 708	+ 1 267	+ 4,30	6	7 123	7 046	— 77	— 1,08
In Rückdeckung übernommene Versf.: Unfallversf.	28	1 950	2 250	+ 300	+15,38	2	2	1	— 1	—50,00
In Rückdeckung übernommene Versf.: Haftpflichtversf.	24	1 705	1 820	+ 115	+ 6,74	3	112	172	+ 60	+53,57
b. Gegenseitigkeitsvereine [2]										
Gesamtgeschäft: Unfallversf.	1	4 416	4 920	+ 504	+11,41	Ausländische Gegenseitigkeitsvereine haben in Deutschland in der Unfall- und Haftpflichtversicherung nicht gearbeitet.				
Gesamtgeschäft: Haftpflichtversf.	1	16 909	16 780	— 129	— 0,76					
Selbst abgeschlossene Versicherungen: Unfallversf.	1	4 372	4 845	+ 473	+10,82					
Selbst abgeschlossene Versicherungen: Haftpflichtversf.	1	16 766	16 645	— 121	— 0,72					
In Rückdeckung übernommene Versf.: Unfallversf.	1	44	75	+ 31	+70,45					
In Rückdeckung übernommene Versf.: Haftpflichtversf.	1	143	135	— 8	— 5,59					

Von den deutschen Gesellschaften haben im Jahre 1917 (1916) 18 (17) Gesellschaften Geschäfte im Ausland betrieben. Diese erzielten dort eine Beitragseinnahme von 6,682 (6,868) Millionen Mark für selbst abgeschlossene und 0,551 (0,705) Millionen Mark für in Rückdeckung übernommene Versicherungen, insgesamt 7,233 (7,573) Millionen Mark.

[1]) Die Beitragseinnahmen sind die Einnahmen des Geschäftsjahrs ohne Berücksichtigung der Überträge aus dem Vorjahr und auf das folgende Jahr. — [2]) Außerdem unterlagen der Reichsaufsicht noch einige kleine Versicherungsvereine, von denen im Jahre 1917 (1916) 11 (11) Vereine eine Beitragseinnahme von zusammen 862 890 (775 592) ℳ hatten.

3b. Die Betriebseinnahmen und -ausgaben sowie die Bilanz der privaten Unfall- und Haftpflichtversicherung der deutschen Gesellschaften

Jahr 1917	32 Aktiengesellschaften	1 Gegenseitigkeitsverein
	1 000 ℳ	
I.		
1. Betriebseinnahmen		
Beiträge für das Geschäftsjahr [1]: Unfallversicherung	33 940	4 735
Beiträge für das Geschäftsjahr [1]: Haftpflichtversicherung	33 355	16 555
Ausfertigungsgebühren	381	29
Vergütungen der Rückversicherer	15 734	1 159
Ersparnis aus der Schadenrücklage	7 082	5 569
Verminderung der Prämienreserve	16	—
Summe der Betriebseinnahmen (ohne Vermögenserträge)	90 508	28 047
2. Betriebsausgaben		
Zahlungen für selbst abgeschlossene Versicherungen	33 747	14 708
Vergütungen für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	6 678	411
Rückversicherungsbeiträge	19 655	1 224
Zuschuß zur Schadenrücklage	828	—
Vermehrung der Prämienreserve	3 303	554
Summe der Betriebsausgaben (ohne Verwaltungskosten)	64 211	16 897
3. Verwaltungskosten	26 105	6 577
II. Gesamtvermögenswerte [2]	303 104	183 346
III. Gesamtverbindlichkeiten [2]	303 104	183 346
Aktienkapital, Garantiekapital	70 700	—
Gesetzliche Rücklage	32 985	2 000
Sonderrücklage	11 803	26 642
Prämienüberträge	45 275	11 176
Überschuß	12 420	9 453 [3])
Davon Gewinnanteile an die Aktionäre	6 759	—

[1]) Die Beiträge sind die im Geschäftsjahre für alle überhaupt abgeschlossenen Versicherungen vereinnahmten Beiträge, vermehrt um die Prämienüberträge aus dem Vorjahr und vermindert um die Überträge auf das folgende Jahr. — [2]) Die Angaben unter II. und III. beziehen sich nur auf 7 Aktiengesellschaften, da die Bilanz der anderen Gesellschaften bei der Lebens- bzw. Feuerversicherung gegeben ist. — [3]) Von dem Gesamtgewinne: rund 9 453 000 ℳ sind 3 032 000 ℳ an die Lebensversicherung überwiesen.

4. Privatviehversicherung

a. Geschäftsergebnisse im ganzen

Viehart	Stückzahl	Versicherungssumme 1000 ℳ	Beiträge 1000 ℳ	Zahl der Schäden	Betrag der Schäden nach Abzug des Erlöses 1000 ℳ	Durchschnittlicher Betrag einer Versicherung ℳ	Durchschnittlicher Betrag eines Schadens nach Abzug des Erlöses ℳ	Verhältniszahlen: Auf 1000 versicherte Stück kommen Schadenfälle	Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen: Beiträge ℳ	Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen: Schäden nach Abzug des Erlöses ℳ
1. Viehversicherung insgesamt (32 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	272 398	529 663	19 058	15 940	13 601	1 944	853	59	36	26
Rindvieh	1 225 414	727 499	4 331	33 065	2 008	594	61	27	6	3
Schafe und Ziegen	144 597	13 762	85	1 368	57	95	42	9	6	4
Schweine	551 040	130 310	909	9 352	408	237	44	17	7	3
Sonstiges Kleinvieh	804	59	3	14	2	73	118	17	51	28
Zusammen 1	2 194 253	1 401 293	24 386	59 739	16 076	639	269	27	17	11
2. Viehlebensversicherung (1 Aktiengesellschaft und 25 Gegenseitigkeitsvereine sowie 1 sonstige Unternehmung)										
Pferde (Maultiere, Esel)	159 341	294 262	13 111	9 193	10 425	1 847	1 134	58	45	35
Rindvieh	42 442	27 058	813	990	423	638	427	23	30	16
Schafe und Ziegen	9 111	672	48	762	38	74	50	84	72	57
Schweine	59 638	11 891	452	3 236	223	199	69	54	38	19
Sonstiges Kleinvieh	196	38	3	9	2	196	172	46	73	40
Zusammen 2	270 728	333 921	14 427	14 190	11 111	1 233	783	52	43	33
3. Schlachtviehversicherung (15 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rindvieh	785 439	449 693	2 308	29 997	1 056	573	35	38	5	2
Schafe und Ziegen	80 036	7 722	18	386	3	96	9	5	2	.
Schweine	360 539	91 374	375	5 327	115	253	21	15	4	1
Sonstiges Kleinvieh	343	16	.	5	.	46	20	15	11	7
Zusammen 3	1 226 357	548 805	2 701	35 715	1 174	448	33	29	5	2
4. Sonstige Viehversicherungen (21 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	113 057	235 401	5 947	6 747	3 176	2 082	471	60	35	13
Rindvieh	397 533	250 748	1 210	2 078	529	631	254	5	5	2
Schafe und Ziegen	55 450	5 368	19	220	16	97	73	4	4	3
Schweine	130 863	27 045	82	789	70	207	90	6	3	3
Sonstiges Kleinvieh	265	5	.	—	—	18	—	—	5	—
Zusammen 4	697 168	518 567	7 258	9 834	3 791	744	386	14	14	7

Alle Zahlen verstehen sich einschließlich des Anteils der Rückversicherer, bei den Beiträgen sind die Rabatte eingeschlossen. Die Überträge aus dem Vorjahr und auf das folgende Jahr sind bei den Beiträgen und Schäden nicht berücksichtigt. Ausländische Gesellschaften waren zum Geschäftsbetrieb im Deutschen Reiche nicht befugt. Die Verhältniszahlen sind nach den nicht nach oben abgerundeten Grundzahlen berechnet.

4b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung

Jahr 1917	Viehversicherung: 1 Aktiengesellschaft	Viehversicherung: 25 Gegenseitigkeitsvereine	Hagelversicherung: 4 Aktiengesellschaften	Hagelversicherung: 12 Gegenseitigkeitsvereine
I. Aus der Gewinn- und Verlustrechnung	1000 ℳ			
1. Einnahmeposten				
Beiträge ohne Anteil der Rückversicherer[1]	3 014	14 927	11 258	37 122
Nebenleistungen der Versicherten	17	923	85	2 884
Erlös aus verwertetem Vieh	789	1 778	—	—
Kapitalerträge	46	419	1 534	883
2. Ausgabeposten				
Schäden und Schadenermittlungskosten ohne Anteil der Rückversicherer[2]	2 852	13 093	6 327	35 668
Verwaltungskosten	496	3 333	1 885	4 525
3. Jahresbetriebsergebnisse				
Gesamteinnahme	3 867	18 974	13 281	46 246
Gesamtausgabe	3 385	18 578	9 510	46 239
Jahresüberschuß	482	396	3 771	7

[1] Bei den Beiträgen sind die Rabatte abgesetzt und die Überträge aus dem Vorjahr und auf das folgende Jahr berücksichtigt. — [2] Der Unterschied der Schadenrücklage zu Anfang und zu Ende des Jahres ist bei den Schäden verrechnet.

4b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung

Jahr 1917	Viehversicherung		Hagelversicherung	
	1 Aktiengesellschaft	25 Gegenseitigkeitsvereine	4 Aktiengesellschaften	12 Gegenseitigkeitsvereine
II. Gesamtvermögenswerte	2 559	13 986	46 095	22 459
III. Verbindlichkeiten				
Aktienkapital, Garantiekapital	1 000	—	25 529	—
Gesetzliche Rücklage	100	5 612	2 569	15 231
Sonderrücklagen	385	491	13 779	2 469
Prämienüberträge	317	3 841	1	—

Ausländische Gesellschaften waren zum Geschäftsbetrieb im Deutschen Reiche nicht befugt.

5. Privatfeuerversicherung, Mietverlust-, Betriebsverlust- und Zuckerpreisdifferenzversicherung, sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserleitungsschäden und Einbruchdiebstahl

a. Umfang der privaten Feuer- usw. Versicherung

Art der Versicherungen		Deutsche Unternehmungen				
		Zahl der Gesellschaften 1917	1916	1917	Zu- oder Abnahme 1917 gegen 1916	
			Millionen Mark			in v. H.
a. Aktiengesellschaften						
Gesamtgeschäft	Feuerversicherung	41	150 513	166 898	+ 16 385	+ 10,89
	Mietverlustversicherung	37	95	97	+ 2	+ 2,11
	Betriebsverlustversicherung	35	220	378	+ 158	+ 71,82
	Zuckerpreisdifferenzversicherung	8	3	4	+ 1	+ 33,33
	Sturmschädenversicherung	2	225	245	+ 20	+ 8,89
	Wasserleitungsschädenversicherung	30	6 639	7 309	+ 670	+ 10,09
	Einbruchdiebstahlversicherung	44	20 477	23 809	+ 3 332	+ 16,27
Inländisches Geschäft	Feuerversicherung	41	132 824	151 284	+ 18 460	+ 13,90
	Mietverlustversicherung	37	92	94	+ 2	+ 2,17
	Betriebsverlustversicherung	35	73	84	+ 11	+ 15,07
	Zuckerpreisdifferenzversicherung	8	3	4	+ 1	+ 33,33
	Sturmschädenversicherung	2	225	245	+ 20	+ 8,89
	Wasserleitungsschädenversicherung	30	6 364	7 008	+ 644	+ 10,12
	Einbruchdiebstahlversicherung	44	17 917	20 835	+ 2 918	+ 16,29
Ausländisches Geschäft	Feuerversicherung	36	17 689	15 614	— 2 075	— 11,73
	Mietverlustversicherung	11	3	3	—	—
	Betriebsverlustversicherung	11	147	294	+ 147	+ 100
	Zuckerpreisdifferenzversicherung	—	—	—	—	—
	Sturmschädenversicherung	—	—	—	—	—
	Wasserleitungsschädenversicherung	16	275	301	+ 26	+ 9,45
	Einbruchdiebstahlversicherung	27	2 560	2 974	+ 414	+ 16,17
b. Gegenseitigkeitsvereine						
Gesamtgeschäft	Feuerversicherung	22	19 725	20 653	+ 928	+ 4,70
	Mietverlustversicherung	5	3	3	—	—
	Betriebsverlustversicherung	2	4	5	+ 1	+ 25,00
	Wasserleitungsschädenversicherung	1	4	4	—	—
	Einbruchdiebstahlversicherung	12	1 035	1 445	+ 410	+ 39,61
Ausländisches Geschäft	Feuerversicherung	3	41	43	+ 2	+ 4,88
Ausländische Gesellschaften						
Inländisches Geschäft	Feuerversicherung	10	6 057	6 531	+ 474	+ 7,83
	Mietverlustversicherung	5	2	2	—	—
	Betriebsverlustversicherung	7	2	5	+ 3	+ 150,00
	Wasserleitungsschädenversicherung	4	19	27	+ 8	+ 42,11
	Einbruchdiebstahlversicherung	13	898	1 119	+ 221	+ 24,61

5b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der Feuer- usw. Versicherung der deutschen Unternehmungen

Wichtigste Posten aus der Betriebsrechnung und Bilanz für das Jahr 1917	Aktiengesellschaften	Gegenseitigkeitsvereine
	1 000 ℳ	
I. Aus der Betriebsrechnung [1]		
Beiträge und Nebenleistungen der Versicherten:		
Feuerversicherung [2]	137 473	46 863
Sturmschädenversicherung	64	—
Wasserleitungsschädenversicherung	3 430	1
Einbruchdiebstahlversicherung	15 711	1 009
Schäden einschließlich Schadenermittelungskosten, außerdem Zunahme der Prämienüberträge:		
Feuerversicherung [2]	95 901	13 750
Sturmschädenversicherung	43	—
Wasserleitungsschädenversicherung	2 736	
Einbruchdiebstahlversicherung	17 379	965
Verwaltungskosten und Steuern:		
Feuerversicherung [2]	45 637	7 482
Sturmschädenversicherung	16	—
Wasserleitungsschädenversicherung	1 249	
Einbruchdiebstahlversicherung	5 653	261
II. Gesamtvermögenswerte [3]	860 343	133 484
III. Gesamtverbindlichkeiten [3]	860 343	133 484
Aktien-Garantiekapital	260 954	2 031
Gesetzliche Rücklage	41 625	34 832
Sonderrücklagen	83 631	9 611
Prämienüberträge	214 247	24 117
Überschuß	32 515	29 741
Davon Gewinnanteile an die Aktionäre u. Garanten	17 137	—

[1]) Es kommen in Betracht für die Feuerversicherung usw. 41 Aktiengesellschaften und 22 Gegenseitigkeitsvereine, für die Sturmschädenversicherung 2 Aktiengesellschaften, für die Wasserleitungsschädenversicherung 30 Aktiengesellschaften und 1 Gegenseitigkeitsverein, für die Einbruchdiebstahlversicherung 44 Aktiengesellschaften und 12 Gegenseitigkeitsvereine.

[2]) Einschließlich der Versicherung mittelbarer Schäden (Mietverlust-, Betriebsverlust- und Zuckerpreisdifferenzversicherung).

[3]) Die Angaben unter II und III beziehen sich nur auf 35 Aktiengesellschaften, da die Bilanz von 2 Gesellschaften bei der Lebensversicherung und von 4 Gesellschaften bei der Unfallversicherung gegeben ist.

6. Rückversicherungsgesellschaften

a. Geschäftsergebnisse im ganzen

(Aus der Versicherungsstatistik für 1917 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Reichsaufsichtsamte für Privatversicherung)

Versicherungszweig Jahr 1917	Zahl der Gesellschaften	Beiträge für eigene Rechnung	Prämienreserven und Überträge für eigene Rechnung [1])	Für eigene Rechnung geleistete Zahlungen aus Versicherungsfällen [2])	Schadenrücklagen für eigene Rechnung [1])
		1 000 ℳ			
Lebensversicherung	20	87 478	339 094	23 123	13 383
Unfall- und Haftpflichtversicherung	18	20 304	20 364	6 872	19 322
Hagelversicherung	3	7 090	331	2 827	158
Feuerversicherung	42	160 573	105 968	77 831	85 340
Transportversicherung [3])	34	89 712	22 714	58 006	74 258
Sonstige Sachversicherung	28	19 389	13 623	9 746	12 679
Zusammen	46	384 546	502 094	178 405	205 140

[1]) Die Rücklagen und Überträge beziehen sich auf den Schluß des Jahres.

[2]) Bei der Lebens- wie bei der Unfallversicherung einschließlich der Zahlungen für Rückkäufe.

[3]) Einschließlich des unmittelbaren Transportversicherungsgeschäfts der Rückversicherungsgesellschaften.

6b. Gewinn- und Verlustrechnung der deutschen Rückversicherungsgesellschaften

Einnahmen im Jahre 1917	46 Aktiengesellschaften 1000 ℳ	Ausgaben, Überschuß im Jahre 1917	46 Aktiengesellschaften 1000 ℳ
Einnahmen		**Ausgaben**	
1. Beiträge für eigene Rechnung	384 546	1. Zahlungen für Versicherungen	
2. Ertrag und Gewinn aus Kapitalanlagen		a) für Versicherungsfälle	177 329
a) Miete	398	b) für Rückkäufe	1 076
b) Kursgewinn	1 679	2. Verwaltungskosten und Steuern	107 145
c) Zinsen und sonstiger Gewinn	28 360	3. Abschreibungen	464
3. Verminderung der Rücklagen		4. Verlust aus Kapitalanlagen	
a) der Schadenrücklage	2 951	a) Kursverlust	991
b) der Prämienreserven und -überträge	3 238	b) sonstiger Verlust	96
c) der sonstigen Rücklagen	1 290	5. Vermehrung der Rücklagen	
4. Sonstige Einnahmen	347	a) der Schadenrücklage	40 466
Summe der Einnahmen	422 809	b) der Prämienreserven und -überträge	71 847
		c) der sonstigen Rücklagen	203
		6. Sonstige Ausgaben	6 685
		Summe der Ausgaben	406 302
		Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben	16 507

6c. Bilanz der deutschen Rückversicherungsgesellschaften

Vermögenswerte Ende 1917	41 Aktiengesellschaften[1]) 1000 ℳ	Verbindlichkeiten Ende 1917	41 Aktiengesellschaften[1]) 1000 ℳ
Vermögenswerte		**Verbindlichkeiten**	
1. Verpflichtungen der Aktionäre	135 333	1. Aktienkapital	183 974
2. Kapitalanlagen	308 879	2. Gesetzliche Rücklage	42 046
3. Forderungen	286 410	3. Prämienreserven und -überträge[2])	203 453
4. Kassenbestand	300	4. Schadenrücklage	188 250
5. Geschäftseinrichtung und Drucksachen	31	5. Sonderrücklagen	36 323
6. Sonstige Vermögenswerte	47 343	6. Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen	85 646
7. Verlust	8	7. Barsicherheiten	—
Summe der Vermögenswerte	778 304	8. Hypotheken	1 526
		9. Beamtenwohlfahrtsstock	1 918
		10. Sonstige Verbindlichkeiten	14 059
		11. Gewinn a) Jahresüberschuß	14 182
		11. Gewinn b) Vortrag aus dem Vorjahr	6 927
		Summe der Verbindlichkeiten	778 304

[1]) Die Bilanz von 5 der unter 6b behandelten Gesellschaften ist bereits bei anderen Versicherungszweigen gegeben. — [2]) Nur die in der Verwahrung und Verwaltung der berichtenden Gesellschaften befindlichen Beträge für eigene Rechnung; vgl. § 58 des Versicherungsaufsichtsgesetzes.

XVII. Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften

1. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, I)

a. Bestandsänderungen im Jahre 1920

Gewerbegruppen	Neugegründete Gesellschaften[2])			In Liquidation getretene Gesellschaften		In Konkurs geratene tätige Gesellschaften		Ohne Liquidation oder Konkurs beendigte (gelöschte) Gesellschaften		Überschuß der entstandenen über die aufgelösten und ohne Auflösungsverfahren beendigten Gesellschaften	
	Zahl	Nominalkapital 1000 ℳ	Kapital nach dem Ausgabekurse 1000 ℳ	Zahl	Nominalkapital 1000 ℳ	Zahl	Nominalkapital 1000 ℳ	Zahl	Nominalkapital 1000 ℳ	Zahl	Nominalkapital 1000 ℳ
I. Land- und Forstwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Tierzucht und Fischerei	4	8 200	8 920	—	—	—	—	1	370	+ 3	+ 7 830
III. Bergbau und Hüttenwesen	7	23 210	23 320	8	21 682	—	—	1	64	— 1	+ 1 824
darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	2	2 260	2 260	—	—	—	—	—	—	+ 2	+ 2 260
davon Eisen und Stahl	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Salzgewinnung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	+ 1	+ 360
davon Kalibergbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinkohlenbergbau	—	—	—	6	20 632	—	—	1	64	— 7	— 20 696
Braunkohlenbergbau	1	10 000	10 000	1	400	—	—	—	—	—	+ 9 600
IIIa. Berg- u. Hüttenwes., verbunden mit Betrieben aus Gruppe IV—VIII	5	190 000	190 000	1	5 000	—	—	2	5 500	+ 2	+179 500
IV. Industrie der Steine und Erden	23	55 305	56 965	4	1 160	—	—	4	12 150	+ 17	+ 48 995
V. Metallverarbeitung	22	47 000	47 000	2	3 500	—	—	1	10 000	+ 19	+ 33 500
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	81	200 140	203 886	3	3 380	—	—	6	17 434	+ 73	+181 326
dar.: Maschinen- u. Apparatebau (einschl. Lokomot.- u. Mühlenbau)	38	86 820	90 086	1	330	—	—	4	11 264	+ 33	+ 75 226
Elektrotechnische Industrie	14	15 450	15 450	1	50	—	—	—	—	+ 13	+ 15 400
Elektrizitätserzeugung	8	72 200	72 200	—	—	—	—	2	6 170	+ 6	+ 66 030
VII. Chemische Industrie	17	89 805	90 765	—	—	—	—	2	8 730	+ 16	+ 86 875
VIII. Ind. d. forstwirtsch. Nebenerzeugnisse, der Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	7	19 100	19 700	2	180	—	—	—	—	+ 5	+ 18 920
IX. Spinnstoffgewerbe	19	44 700	44 800	3	4 600	—	—	3	3 140	+ 13	+ 36 960
darunter Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	13	34 400	34 400	2	4 100	—	—	1	840	+ 10	+ 29 460
X. Papierindustrie	9	16 350	16 350	3	8 750	—	—	—	—	+ 6	+ 7 600
XI. Leder- u. Gummiindustrie; auch Industrie lederartiger Stoffe	1	6 500	6 640	1	1 000	—	—	1	2 300	—	+ 15 200
dar. Gerbereien u. Lederfabriken	—	—	—	1	1 000	—	—	1	2 300	— 1	+ 8 700
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	12	35 046	35 088	1	150	—	—	—	—	+ 12	+ 35 811
XIII. Nahrungs- u. Genußmittelgew.	29	148 250	149 112	27	21 858	—	—	22	37 415	— 20	+ 88 977
darunter Brauereien u. Mälzereien	2	1 800	1 958	21	19 404	—	—	20	36 455	— 39	— 54 059
XIV. Bekleidungsgewerbe	1	300	300	—	—	—	—	1	10 000	—	— 9 700
XV. Reinigungsgewerbe	—	—	—	2	240	—	—	—	—	— 2	— 240
XVI. Baugewerbe	6	3 900	3 900	3	505	1	919	1	1 000	+ 1	+ 1 476
XVII. XVIII. Vervielfältigungsgewerbe	16	15 405	15 453	2	2 250	—	—	1	2 400	+ 13	+ 10 755
XIX. Handelsgewerbe	149	394 632	438 909	42	56 295	—	—	15	240 556	+ 95	+134 481
darunter: Banken	26	123 812	153 140	24	41 415	—	—	13	239 910	— 10	—122 513
davon Hypothekenbanken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grundstückshandel	31	8 080	8 095	11	11 124	—	—	2	646	+ 19	— 2 190
XX. Versicherungsgewerbe	46	132 100	133 880	—	—	—	—	3	12 300	+ 43	+119 800
XXI. Verkehrsgewerbe	15	19 005	19 056	4	580	1	430	2	32 000	+ 9	— 5 505
dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	+ 1	+ 8 500
Klein- und Straßenbahnen	4	6 040	6 061	—	—	1	430	1	23 000	+ 2	— 17 390
See- und Küstenschiffahrt	4	1 950	1 980	—	—	—	—	1	9 000	+ 3	— 7 050
Binnenschiffahrt	2	5 200	5 200	1	10	—	—	—	—	+ 1	+ 5 190
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	2	400	400	2	210	—	—	—	—	—	+ 190
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	1	150	150	2	312	—	—	—	—	— 1	— 162
XXIV. Sonstige Gesellschaften	31	11 181	11 186	15	36 787	2	1 505	5	1 410	+ 9	— 28 521
Zusammen I—XXIV	503	1 460 679	1 515 780	127	168 439	4	2 854	71	396 769	+312	+965 892

[1]) Der Bestand der tätigen Gesellschaften stellte sich am 31. Dezember 1920 auf 5 657 mit 29 026 801 000 ℳ Nominalkapital; außerdem bestanden 495 nichttätige, in Liquidation oder Konkurs befindliche Gesellschaften mit 682 241 000 ℳ Nominalkapital (vgl. »Vierteljahrshefte«). — [2]) Außerdem eine Fortsetzung von 11 Gesellschaften mit 73 275 000 ℳ Nominalkapital, die entweder vor dem Wiederbeginn ihrer Tätigkeit aufgelöst waren oder ihren Sitz aus abgetretenen Gebieten in das Reichsgebiet verlegt hatten.

1b. Kapitaländerungen im Jahre 1920

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, I)

Gewerbegruppen	Zahl der ihr Grundkapital ändernden Gesellschaften			Betrag der Kapitalerhöhungen		Betrag der Kapitalherabsetzungen (nominal)		Mehrbetrag der Erhöhungen (+) oder Herabsetzungen (−) (nominal)
	überhaupt	darunter: Kapitalerhöhungen	darunter: Kapitalherabsetzungen	nominal	nach dem Ausgabekurse	überhaupt	darunter durch Rückzahlung oder Ankauf von Aktien	
				1 000 ℳ				
I. Land- und Forstwirtschaft	1	1	—	300	300	—	—	+ 300
II. Tierzucht und Fischerei	17	17	—	23 530	26 991	—	—	+ 23 530
III. Berg- und Hüttenwesen	107	104	3	979 814	1 320 047	1 742	64	+ 978 072
darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	39	37	2	240 584	280 981	1 678	—	+ 238 906
davon Eisen und Stahl	*24*	*22*	*2*	*143 284*	*175 729*	*1 678*	—	+ *141 606*
Salzgewinnung	19	18	1	189 669	212 439	64	64	+ 189 605
davon Kalibergbau	*17*	*16*	*1*	*180 369*	*201 459*	*64*	*64*	+ *180 305*
Steinkohlenbergbau	14	14	—	238 871	381 341	—	—	+ 238 871
Braunkohlenbergbau	23	23	—	154 394	215 924	—	—	+ 154 394
IIIa. Berg- und Hüttenwesen, verbunden mit Betrieben aus Gruppe IV bis VIII	27	27	—	264 895	303 577	—	—	+ 264 895
IV. Industrie der Steine und Erden	142	139	3	200 258	237 023	2 725	—	+ 197 533
V. Metallverarbeitung	109	109	—	210 556	249 661	—	—	+ 210 556
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	544	543	1	2 603 655	2 923 393	626	—	+ 2 603 029
dar.: Maschinen- und Apparatebau (einschl. Lokomotiven- und Mühlenbau)	295	294	1	805 670	940 843	626	—	+ 805 044
Elektrotechnische Industrie	69	69	—	812 500	875 189	—	—	+ 812 500
Elektrizitätserzeugung	40	40	—	311 200	339 599	—	—	+ 311 200
VII. Chemische Industrie	80	80	—	376 935	423 586	—	—	+ 376 935
VIII. Ind. d. forstwirtsch. Nebenerzeugnisse, d. Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	25	25	—	92 800	99 591	—	—	+ 92 800
IX. Spinnstoffgewerbe	209	208	1	422 665	481 031	2 040	—	+ 420 625
darunter Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	169	168	1	346 560	391 277	2 040	—	+ 344 520
X. Papierindustrie	71	68	3	147 159	160 777	1 131	—	+ 146 028
XI. Leder- und Gummiindustrie; auch Industrie lederartiger Stoffe	48	48	—	133 859	165 928	—	—	+ 133 859
dar. Gerbereien u. Lederfabriken	16	16	—	35 300	38 175	—	—	+ 35 300
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	36	36	—	63 676	68 642	—	—	+ 63 676
XIII. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	236	235	1	545 778	605 318	807	200	+ 544 971
darunter Brauereien u. Mälzereien	100	100	—	119 647	136 998	607	—	+ 119 040
XIV. Bekleidungsgewerbe	26	26	—	76 585	87 744	—	—	+ 76 585
XV. Reinigungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Baugewerbe	29	28	1	66 100	76 357	151	—	+ 65 949
XVII. XVIII. Vervielfältigungsgewerbe	44	44	—	63 380	69 824	—	—	+ 63 380
XIX. Handelsgewerbe	167	160	7	1 170 270	1 486 208	12 689	1	+ 1 157 581
darunter: Banken	99	99	—	943 604	1 177 759	—	—	+ 943 604
davon Hypothekenbanken	*2*	*2*	—	*56 000*	*67 375*	—	—	+ *56 000*
Grundstückshandel	15	9	6	19 567	21 304	12 443	1	+ 7 124
XX. Versicherungsgewerbe	38	36	2	119 810	145 748	1 840	40	+ 117 970
XXI. Verkehrsgewerbe	44	39	5	157 880	227 806	7 976	20	+ 149 904
dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	2	2	—	1 500	1 620	—	—	+ 1 500
Klein- und Straßenbahnen	12	9	3	15 151	15 151	855	—	+ 14 296
See- und Küstenschiffahrt	14	13	1	123 495	191 100	7 101	—	+ 116 394
Binnenschiffahrt	7	7	—	9 160	10 485	—	—	+ 9 160
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	11	11	—	13 410	15 008	—	—	+ 13 410
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	5	2	3	584	584	449	114	+ 135
XXIV. Sonstige Gesellschaften	23	22	1	74 816	136 799	37	—	+ 74 779
Zusammen I—XXIV	**2 039**	**2 008**	**31**	**7 808 715**	**9 311 943**	**32 213**	**439**	**+ 7 776 502**

1 c. Stimmrecht der im Jahre 1920 ausgegebenen Aktien

(Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, I)

Gewerbegruppen	Bei Kapitalerhöhungen ausgegebene Aktien (Nominalkapital in Mill. ℳ)[1]							
	mit einfachem Stimmrecht		mit über ein- bis zehnfachem Stimmrecht		mit über zehnfachem Stimmrecht		Zusammen	
	Stamm-aktien	Vorzugs-aktien	Stamm-aktien	Vorzugs-aktien	Stamm-aktien	Vorzugs-aktien	Stamm-aktien	Vorzugs-aktien
I. Land- und Forstwirtschaft	—	—	—	0,3	—	—	—	0,3
II. Tierzucht und Fischerei	21,6	0,5	—	0,4	—	1,0	21,6	1,9
III. Berg-, Hütten- und Salinenwesen	924,5	2,6	—	46,7	—	6,0	924,5	55,3
darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	223,1	—	—	17,5	—	—	223,1	17,5
davon Eisen und Stahl	*126,7*	—	—	*16,6*	—	—	*126,7*	*16,6*
Salzgewinnung	180,1	1,1	—	6,6	—	1,8	180,1	9,5
davon Kalibergbau	*171,2*	*1,1*	—	*6,6*	—	*1,5*	*171,2*	*9,2*
Steinkohlenbergbau	224,9	—	—	10,0	—	4,0	224,9	14,0
Braunkohlenbergbau	140,7	1,5	—	12,0	—	0,1	140,7	13,7
IIIa. Berg- und Hüttenwesen, verbunden mit Betrieben aus Gruppe IV–VIII	213,0	38,4	—	12,5	—	—	213,0	50,9
IV. Industrie der Steine und Erden	179,0	2,6	—	14,1	—	3,6	179,0	20,3
V. Metallverarbeitung	203,7	1,0	1,0	4,8	—	0,1	204,7	5,9
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente u. Apparate	2 179,3	344,4	4,5	53,8	—	21,6	2 183,8	419,8
darunter: Maschinen und Apparatebau	744,1	24,0	1,5	30,0	—	6,0	745,7	60,0
Elektrotechnische Industrie	508,0	293,0	3,0	3,3	—	5,3	511,0	301,6
Elektrizitätserzeugung	306,1	5,0	—	—	—	—	306,1	5,0
VII. Chemische Industrie	357,4	2,1	—	17,5	—	—	357,4	19,6
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse, der Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle u. Firnisse	76,3	12,0	3,0	1,5	—	—	79,3	13,5
IX. Spinnstoffgewerbe	394,4	—	—	25,0	0,2	2,2	394,6	28,1
darunter Zubereitung, Spinnerei, Weberei	319,5	—	—	24,8	0,2	2,1	319,7	26,9
X. Papierindustrie	132,3	—	—	14,3	—	0,5	132,3	14,8
XI. Leder- und Gummiindustrie	118,1	—	—	14,1	—	1,7	118,1	15,8
darunter Gerbereien, Lederfabriken	34,0	—	—	1,3	—	—	34,0	1,3
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	62,1	0,5	—	0,9	—	0,2	62,1	1,6
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	425,6	105,1	—	8,5	—	6,6	425,6	120,2
darunter Brauereien, Mälzereien	114,9	2,0	—	2,4	—	0,3	114,9	4,7
XIV. Bekleidungsgewerbe	76,6	—	—	—	—	—	76,6	—
XV. Reinigungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Baugewerbe	65,0	—	—	0,6	—	0,5	65,0	1,1
XVII. u. XVIII. Vervielfältigungsgewerbe	62,2	—	—	1,2	—	—	62,2	1,2
XIX. Handelsgewerbe	1 166,9	0,1	—	2,0	—	0,4	1 166,9	3,4
darunter: Banken	942,5	—	—	0,9	—	0,2	942,5	1,1
davon Hypothekenbanken	*56,0*	—	—	—	—	—	*56,0*	—
Grundstückshandel	19,6	—	—	—	—	—	19,6	—
XX. Versicherungsgewerbe	83,6	30,0	4,7	1,5	—	—	88,3	31,5
XXI. Verkehrsgewerbe	140,6	2,4	—	9,3	—	5,6	140,6	17,3
darunter: Eisenbahnen (Vollbahnen)	1,5	—	—	—	—	—	1,5	—
Klein- und Straßenbahnen	12,8	2,4	—	—	—	—	12,8	2,4
See- und Küstenschiffahrt	111,0	—	—	7,0	—	5,5	111,0	12,5
Binnenschiffahrt	7,3	—	—	1,8	—	0,1	7,3	1,9
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	10,9	0,0	0,5	2,0	—	—	11,4	2,0
XXIII. Musik-, Theater- u. Schaustellungsgewerbe	0,6	—	—	—	—	—	0,6	—
XXIV. Sonstige Gesellschaften	73,3	—	—	0,5	—	1,0	73,3	1,5
Zusammen	6 968,8	541,7	13,7	233,3	0,2	51,0	6 982,7	826,0

[1]) Bei den **Neugründungen** des Jahres 1920 wurden mit einfachem Stimmrecht ausgegeben: 1 448,7 Mill. ℳ Stamm- und 4,2 Mill. ℳ Vorzugsaktien; mit über ein- bis zehnfachem Stimmrecht: 3,7 Mill. ℳ Stamm- und 1,8 Mill. ℳ Vorzugsaktien; mit über zehnfachem Stimmrecht: 0,3 Mill. ℳ Stamm- und 2,0 Mill. ℳ Vorzugsaktien. Zusammen wurden bei Neugründungen 1 452,7 Mill. ℳ Stamm- und 8,0 Mill. ℳ Vorzugsaktien ausgegeben.

1d. Entwicklung der Aktiengesellschaften vom 30. September 1909 bis 31. Dezember 1920

(Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik«, herausgegeben vom Statistischen Reichsamt, 1921, Heft 7, S. 330)

Gewerbegruppen	Bestand am 30. 9. 1909 [1]		Bestand am 31. 12. 1919				Bestand am 31. 12. 1920	
	Altes Reichsgebiet [2]				Neues Reichsgebiet [2]			
	Zahl	Nominalkapital in Mill. ℳ	Zahl	Nominalkapital in Mill. ℳ	Zahl	Nominalkapital in Mill. ℳ	Zahl	Nominalkapital in Mill. ℳ
I. Land- und Forstwirtschaft	3	2,4	2	15,0	2	15,6	4	16,7
II. Tierzucht und Fischerei	21	25,3	25	59,7	25	59,7	28	91,1
III. Berg-, Hütten und Salinenwesen	243	1 268,0	226	1 699,4	216	1 645,0	214	2 623,4
IIIa. Berg- und Hüttenwesen, verb. mit Betrieben aus Gruppe IV—VIII	40	995,5	40	1 509,0	40	1 509,6	43	1 956,5
IV. Industrie der Steine und Erden	366	459,0	351	529,2	332	509,8	349	752,7
V. Metallverarbeitung	160	266,1	168	326,3	163	320,3	182	564,2
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	547	1 651,4	715	3 041,8	684	2 975,5	761	5 763,8
VII. Chemische Industrie	150	448,9	172	1 518,1	164	1 506,7	180	1 970,5
VIII. Industrie der forstwirtschaftl. Nebenerzeugnisse, der Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle und Firnisse	159	163,3	165	391,9	158	382,3	163	494,1
IX. Spinnstoffgewerbe	357	624,8	393	818,4	333	702,5	347	1 161,6
X. Papierindustrie	101	182,7	110	252,3	103	244,9	108	396,1
XI. Leder- und Gummiindustrie, auch Industrie lederartiger Stoffe	63	120,2	75	184,2	71	169,9	71	319,0
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	61	65,1	73	78,0	63	72,2	74	171,3
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	936	1 102,9	905	1 240,0	842	1 172,0	814	1 799,1
XIV. Bekleidungsgewerbe	13	18,4	29	82,3	27	81,5	27	148,4
XV. Reinigungsgewerbe	5	0,9	2	0,3	2	0,3	—	—
XVI. Baugewerbe	49	104,2	58	101,1	52	98,4	52	165,6
XVII./XVIII. Vervielfältigungsgewerbe	124	80,6	146	123,6	130	117,6	142	191,7
XIX. Handelsgewerbe	793	4 549,8	933	5 543,2	872	5 298,5	972	6 599,7
XX. Versicherungsgewerbe	133	604,1	166	861,0	161	852,1	204	1 089,8
XXI. Verkehrsgewerbe	477	1 528,3	489	1 939,1	460	1 888,3	470	2 032,7
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	64	66,2	62	78,2	55	75,4	54	88,1
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	51	25,0	52	27,1	50	26,7	49	26,7
XXIV. Sonstige Gesellschaften	306	369,7	353	564,0	340	559,6	349	604,0
Zusammen	5 222	14 722,8	5 710	20 984,4	5 345	20 284,4	5 657	29 026,8

[1] Infolge nachträglicher Berichtigungen zum Bestande von 1909 ergeben sich beim Nominalkapital kleinere Abweichungen von den in den Vierteljahrsheften zur Stat. d. D. R., Ergänzungsheft zu 1910, II, S. 41—44 veröffentlichten Zahlen.

[2] Die Verschiedenheit der Angaben des Bestandes am 31. Dezember 1919, je nachdem es sich um das alte oder das neue Reichsgebiet handelt, stellt den Verlust an Gesellschaften durch Gebietsabtretungen dar, mit Ausnahme der Gebietsveränderungen in Schlesien, die damals noch nicht feststanden. Die am 31. Dezember 1919 in Abzug gebrachten Gesellschaften umfaßten bei allen Gewerbegruppen zusammen 365 Gesellschaften mit 700,0 Millionen ℳ Nominalkapital.

1e. Geschäftsergebnisse der reinen Erwerbsgesellschaften im Jahre 1918/19

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, III)

α) Hauptübersicht der Bilanzen 1918/19

Gewerbegruppen	Zahl der Gesellschaften	Deren eingezahltes Aktienkapital am Ende des Bilanzjahrs: überhaupt	davon dividendeberechtigt	Echte Reserven (ohne Beamten- und Arbeiter-Unterstützungsfonds)	Unternehmungskapital (dividendeberechtigtes Aktienkapital und echte Reserven)	Schuldverschreibungen	Hypothekenschulden (außer für Schuldverschreibungen)
		in Millionen Mark					
I. Land- und Forstwirtschaft	1	2,00	2,00	0,54	3,14	—	0,30
II. Tierzucht und Fischerei	20	31,85	30,35	5,08	35,43	1,85	2,14
darunter Hochseefischerei	20	31,85	30,35	5,08	35,43	1,85	2,14
III. Berg-, Hütten- u. Salinenwesen	198	1 593,04	1 580,03	476,14	2 056,17	391,63	160,40
darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	62	507,69	507,69	169,34	677,03	129,45	18,60
davon Eisen und Stahl	*43*	*415,09*	*415,09*	*146,83*	*561,92*	*123,22*	*15,83*
Salzgewinnung	30	282,53	277,27	83,10	360,47	31,63	9,60
davon Kalibergbau	*24*	*268,93*	*263,67*	*78,62*	*342,29*	*79,36*	*8,87*
Steinkohlenbergbau	33	345,36	345,36	103,61	448,98	74,11	70,07
Braunkohlenbergbau	51	355,30	351,30	90,63	441,93	95,77	58,81
III a. Berg- u. Hüttenwesen, verbunden mit Betrieben aus Gruppe IV-VIII	34	1 254,22	1 254,22	346,96	1 601,18	401,68	59,87
IV. Industrie der Steine und Erden	321	482,30	481,04	73,46	554,50	89,56	52,24
V. Metallverarbeitung	172	428,89	422,38	107,48	529,86	90,94	24,85
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	639	2 829,66	2 796,97	669,99	3 466,96	917,73	285,38
dar.: Maschinen- u. Apparatebau	343	989,95	984,89	264,18	1 249,07	173,17	91,41
Elektrotechnische Industrie	57	622,19	621,79	208,52	830,31	248,90	21,07
Elektrizitätserzeugung	111	746,10	725,18	62,18	787,56	432,13	148,47
VII. Chemische Industrie	156	824,73	822,40	281,31	1 103,71	110,49	15,74
darunter Chemische Großindustrie	90	287,67	285,93	85,64	371,57	41,82	11,13
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse, der Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle und Firnisse	134	240,80	234,30	67,97	302,27	59,35	10,74
IX. Spinnstoffgewerbe	306	625,36	624,86	180,72	805,58	94,06	40,08
darunter Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	247	520,10	519,81	159,30	679,12	82,68	33,96
davon Baumwolle	*116*	*224,50*	*224,50*	*68,22*	*292,72*	*45,97*	*20,78*
X. Papierindustrie	96	228,52	227,77	39,94	267,71	62,38	23,53
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	69	156,00	156,00	63,95	220,85	18,85	13,51
darunter Gerbereien u. Lederfabriken	28	51,57	51,57	13,14	64,71	1,65	0,35
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	66	104,85	103,94	22,20	126,23	14,65	19,14
XIII. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	753	1 054,27	1 044,74	265,87	1 310,61	192,48	373,53
darunter Brauereien, Mälzereien	487	601,63	596,93	156,12	753,05	142,48	327,89
XIV. Bekleidungsgewerbe	27	67,77	67,77	10,92	78,69	1,15	6,63
XV. Reinigungsgewerbe	2	0,21	0,21	0,01	0,22	0,07	—
XVI. Baugewerbe	38	87,41	87,41	19,82	107,23	2,04	18,37
XVII./XVIII. Vervielfältigungsgewerbe	112	92,55	92,30	15,14	107,53	4,85	26,99
XIX. Handelsgewerbe	680	4 417,06	4 411,34	1 393,27	5 804,61	260,12	465,32
darunter Banken	336	3 798,61	3 796,86	1 336,32	5 133,18	116,51	52,14
davon Hypothekenbanken	37	*897,15*	*897,15*	*465,85*	*1 363,00*	*1,50*	*2,05*
Grundstückshandel	211	371,61	369,53	22,99	392,51	97,14	364,07
XX. Versicherungsgewerbe	144	214,01	209,10	329,75	538,85	—	12,28
XXI. Verkehrsgewerbe	436	1 429,30	1 382,83	217,01	1 599,84	512,17	147,70
dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	58	262,19	260,81	37,10	297,91	131,76	7,18
Klein- und Straßenbahnen	227	934,05	892,10	131,74	1 023,84	346,80	103,76
See- und Küstenschiffahrt	41	85,58	83,48	31,80	115,28	11,14	11,61
Binnenschiffahrt	38	60,71	60,15	6,66	66,81	9,98	6,16
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	50	59,05	59,05	10,83	69,88	28,46	116,74
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	33	21,78	21,78	0,65	22,43	2,02	25,00
XXIV. Sonstige Gesellschaften	66	271,22	265,60	53,08	318,68	109,67	12,23
Zusammen I—XXIV	4 553	16 518,44	16 379,98	4 652,18	21 032,16	3 367,10	1 912,71
Dagegen 1917/18	4 723	16 298,70	16 089,03	4 472,21	20 561,24	3 430,30	1 869,52

1c. β) Hauptübersicht der

Gewerbegruppen	Zahl der Gesellschaften überhaupt	Zahl der Gesellschaften mit Jahresgewinn	Summe der Jahresgewinne in Millionen ℳ [1]	Zahl der Gesellschaften mit Jahresverlust	Summe der Jahresverluste in Millionen ℳ [1]	Zahl der Gesellschaften ohne Jahresgewinn und ohne Jahresverlust [1]	Jahresmehrgewinn oder -mehrverlust (—) [2] überhaupt in Millionen ℳ	in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	in % des Unternehmungskapitals
I. Land- und Forstwirtschaft	1	1	0,48	—	—	—	0,48	18,62	15,42
II. Tierzucht und Fischerei	20	16	2,81	4	0,15	—	2,66	8,77	7,51
darunter Hochseefischerei	20	16	2,81	4	0,15	—	2,66	8,77	7,51
III. Berg- und Hüttenwesen	198	160	155,44	31	17,82	7	137,62	8,71	6,09
darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	62	48	38,40	12	14,18	2	24,22	4,77	3,58
davon Eisen und Stahl	*43*	*34*	*26,85*	*7*	*13,61*	2	*13,24*	*3,19*	*2,36*
Salzgewinnung	30	26	24,63	3	1,79	1	22,84	8,24	6,34
davon Kalibergbau	*24*	*20*	*22,98*	*3*	*1,78*	*1*	*21,19*	*8,01*	*6,19*
Steinkohlenbergbau	33	28	42,86	5	0,67	—	42,19	12,22	9,40
Braunkohlenbergbau	51	43	35,76	4	0,51	4	35,25	10,03	7,98
IIIa. Berg- und Hüttenwesen, verbunden mit Betrieben aus Gruppe IV bis VIII	34	27	59,46	7	55,79	—	3,67	0,29	0,23
IV. Industrie der Steine und Erden	321	262	57,38	53	3,13	6	54,25	11,28	9,78
V. Metallverarbeitung	172	160	56,58	12	1,22	—	55,36	13,11	10,45
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	639	573	313,48	62	11,43	4	302,05	10,80	8,71
darunter Maschinen- u. Apparatebau	343	313	124,63	30	8,01	—	116,62	11,84	9,34
Elektrotechnische Industrie	57	50	73,50	7	0,73	—	72,77	11,70	8,76
Elektrizitätserzeugung	111	93	40,75	14	0,77	4	39,98	5,51	5,08
VII. Chemische Industrie	156	138	104,29	18	3,77	—	100,52	12,22	9,11
darunter Chem. Großindustrie usw.	90	79	37,37	11	2,10	—	35,17	12,30	9,47
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse, der Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle und Firnisse	134	109	21,07	20	0,35	5	20,72	8,84	6,86
IX. Spinnstoffgewerbe	306	264	72,02	39	11,90	3	60,12	9,62	7,46
darunter Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	247	213	63,11	31	9,11	3	54,00	10,39	7,95
davon Baumwolle	*176*	*95*	*23,81*	*21*	*5,22*	—	*18,62*	*8,29*	*6,36*
X. Papierindustrie	96	87	35,98	8	0,90	1	34,99	15,36	13,07
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	69	60	24,98	9	1,53	—	23,45	14,95	10,62
dar. Gerbereien u. Lederfabriken	28	28	6,52	—	—	—	6,52	12,65	10,08
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	66	64	13,13	2	0,17	—	12,96	12,47	10,27
XIII. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	753	653	110,25	87	4,48	13	105,77	10,12	8,07
darunter Brauereien, Mälzereien	487	414	50,12	66	2,77	7	47,35	7,93	6,29
XIV. Bekleidungsgewerbe	27	27	8,30	—	—	—	8,30	12,25	10,55
XV. Reinigungsgewerbe	2	1	0,01	1	0,00	—	0,01	3,81	3,62
XVI. Baugewerbe	38	31	9,80	7	1,24	—	8,56	9,70	7,98
XVII. u. XVIII. Vervielfältigungsgewerbe	112	100	11,81	11	0,52	1	11,29	12,22	10,50
XIX. Handelsgewerbe	680	517	373,20	151	22,15	12	351,05	7,96	6,05
darunter Banken	336	308	342,83	24	4,86	4	337,97	8,90	6,58
davon Hypothekenbanken	*37*	*36*	*85,92*	*1*	*0,01*	—	*85,91*	*9,58*	*6,30*
Grundstückshandel	211	104	5,41	102	14,77	5	— 9,36	— 2,53	— 2,38
XX. Versicherungsgewerbe	144	127	56,09	15	4,57	2	51,52	24,64	9,56
XXI. Verkehrsgewerbe	436	350	76,95	75	6,12	11	70,83	5,12	4,43
darunter: Eisenbahnen (Vollbahnen)	58	49	10,19	9	1,27	—	8,92	3,42	3,00
Klein- und Straßenbahnen	227	186	48,55	35	2,16	6	46,39	5,10	4,53
See- und Küstenschiffahrt	41	34	9,14	7	0,23	—	8,91	10,68	7,73
Binnenschiffahrt	38	29	3,69	8	0,75	1	2,94	4,89	4,41
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	50	39	3,97	9	0,47	2	3,50	5,92	5,01
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	33	21	1,22	10	1,03	2	0,19	0,87	0,85
XXIV. Sonstige Gesellschaften	66	35	9,07	25	4,21	6	4,86	1,83	1,52
Zusammen I—XXIV	4 553	3 822	1 577,77	656	153,04	75	1 424,73	8,70	6,77
Dagegen 1917/1918	4 723	4 081	2 268,32	576	55,31	66	2 213,01	13,75	10,76

[1]) Nach Berücksichtigung der Gewinn- und Verlustvorträge aus dem Vorjahr. — [2]) Überschuß der Jahres

Zahl der Gesellschaften, die Dividende verteilten	Dividendensumme in Millionen ℳ	in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	Von dem dividendenberechtigten Aktienkapital bezogen: keine Dividende: in Millionen ℳ	keine Dividende: in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	eine Dividende: bis 6 % einschließlich: in Millionen ℳ	bis 6 % einschließlich: in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	eine Dividende: über 6—10 % einschl.: in Millionen ℳ	über 6—10 % einschl.: in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	eine Dividende: über 10 %: in Millionen ℳ	über 10 %: in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	Gewerbegruppen
1	0,39	15,00	—	—	—	—	—	—	2,60	100,00	I.
15	2,58	8,49	4,70	15,49	6,10	20,10	13,55	44,63	6,00	19,78	II.
15	2,58	8,49	4,70	15,49	6,10	20,10	13,55	44,63	6,00	19,78	
133	137,16	8,68	293,46	18,57	334,98	21,20	583,44	36,93	368,15	23,30	III.
40	35,87	7,07	156,99	30,92	131,59	25,92	120,86	23,81	98,15	19,35	
29	*26,45*	*6,37*	*129,89*	*31,29*	*120,34*	*28,99*	*98,11*	*23,64*	*66,75*	*16,08*	
17	16,05	5,79	79,86	28,80	23,69	8,55	145,47	52,47	28,15	10,18	
13	*14,58*	*5,64*	*79,20*	*30,04*	*19,74*	*7,48*	*142,48*	*54,04*	*22,25*	*8,44*	
25	40,21	11,64	11,11	3,21	99,90	28,93	108,40	31,38	125,94	36,47	
38	31,87	9,07	35,74	10,17	71,11	20,25	179,77	51,17	64,68	18,41	
24	68,46	5,46	448,93	35,79	408,20	32,55	149,00	11,88	248,09	19,78	IIIa.
204	42,79	8,89	78,18	16,25	104,85	21,79	152,44	31,69	145,57	30,27	IV.
151	41,60	9,85	35,11	8,31	130,78	30,97	117,77	27,88	138,72	32,84	V.
536	255,67	9,14	317,50	11,35	629,50	22,50	1 102,61	39,43	747,36	26,72	VI.
298	101,10	10,28	118,17	12,00	129,27	13,12	348,99	35,14	388,46	39,44	
48	63,87	10,27	26,31	4,23	41,00	6,60	361,75	58,18	192,73	30,99	
84	36,63	5,05	126,13	17,39	369,89	51,00	227,76	31,40	1,50	0,21	
130	93,42	11,36	49,30	5,99	65,21	7,92	143,62	17,47	564,27	68,62	VII.
72	29,69	10,38	26,10	9,13	39,60	13,86	100,09	35,00	120,14	42,01	
99	17,50	7,47	44,44	18,97	79,19	33,80	61,30	26,16	49,37	21,07	VIII.
257	63,02	10,09	73,04	11,69	107,64	17,23	213,46	34,17	230,72	36,91	IX.
208	55,40	10,66	48,88	9,40	81,13	15,61	183,31	35,27	206,50	39,72	
94	*20,56*	*9,16*	*30,85*	*13,74*	*51,81*	*23,08*	*70,20*	*31,27*	*71,64*	*31,91*	
80	27,09	11,89	44,83	19,68	9,98	4,38	34,84	15,30	138,12	60,64	X.
58	19,23	12,26	19,75	12,59	15,20	9,69	51,30	32,68	70,65	45,04	XI.
28	5,68	11,02	—	—	7,00	13,58	22,20	43,04	22,37	43,38	
54	9,96	9,58	15,17	14,60	7,06	6,79	28,58	27,49	53,13	51,12	XII.
604	92,56	8,86	109,56	10,49	322,01	30,82	336,35	32,19	276,82	26,50	XIII.
377	43,55	7,30	83,11	13,92	255,63	36,81	178,15	32,17	80,44	17,10	
26	7,49	11,05	0,23	0,33	4,15	6,12	34,05	50,25	29,34	43,30	XIV.
1	0,01	3,33	0,09	42,86	0,12	57,14	—	—	—	—	XV.
24	7,21	8,25	16,81	19,23	12,85	14,69	30,45	34,84	27,30	31,24	XVI.
82	6,72	7,27	21,89	23,69	22,33	24,17	30,46	32,97	17,71	19,17	XVII. u. XVIII.
437	312,22	7,08	455,53	10,33	888,26	20,13	2 619,75	59,39	447,80	10,15	XIX.
302	292,45	7,70	89,72	2,36	770,57	20,30	2 527,41	66,57	409,16	10,77	
36	*74,97*	*8,36*	*1,00*	*0,11*	*55,45*	*6,19*	*742,70*	*82,78*	*98,00*	*10,92*	
46	3,36	0,91	315,51	85,38	35,70	9,67	16,54	4,47	1,77	0,48	
133	45,43	21,72	8,81	4,21	19,54	9,35	39,20	18,75	141,55	67,69	XX.
278	61,68	4,46	414,91	30,00	635,93	45,90	267,30	19,33	64,69	4,68	XXI.
41	8,55	3,28	86,71	33,25	161,27	61,83	10,83	4,15	2,00	0,77	
141	39,14	4,39	241,98	27,12	431,26	48,34	192,98	21,63	25,88	2,91	
29	7,30	8,75	18,72	22,42	20,06	24,03	21,47	25,73	23,13	27,82	
24	2,54	4,42	30,45	50,62	14,03	23,33	6,31	10,49	9,36	15,56	
21	1,68	2,85	31,17	52,70	16,63	28,15	11,07	18,76	0,18	0,30	XXII.
9	0,34	1,58	17,53	80,47	1,07	9,06	1,51	6,93	0,77	3,54	XXIII.
25	8,12	3,06	177,05	66,66	40,06	15,08	32,17	12,11	16,32	6,15	XXIV.
3 382	1 322,33	8,07	2 677,90	16,35	3 862,54	23,58	6 054,22	36,96	3 785,23	23,11	
3 516	1 630,25	10,13	1 971,31	12,25	2 672,94	16,62	5 188,70	32,26	6 256,08	38,87	

gewinne über die Jahresverluste und umgekehrt.

2. Gesellschaften mit beschränkter Haftung [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, I)

a. Bestands- und Kapitaländerungen im Jahre 1920

Gewerbegruppen	Bestandsänderungen: Neugegründete Gesellschaften [2]) Zahl	Neugegründete Gesellschaften Stammkapital 1000 ℳ	In Liquidation getretene Gesellschaften Zahl	In Liquidation getretene Gesellschaften Stammkapital 1000 ℳ	In Konkurs geratene tätige Gesellschaften Zahl	In Konkurs geratene tätige Gesellschaften Stammkapital 1000 ℳ	Ohne Liquidation oder Konkurs beendigte (gelöschte) Gesellschaften Zahl	Ohne Liquidation oder Konkurs beendigte (gelöschte) Gesellschaften Stammkapital 1000 ℳ	Kapitaländerungen: Zahl der ihr Stammkapital ändernden Gesellschaften	Betrag der Kapitalerhöhungen 1000 ℳ	Betrag der Kapitalherabsetzungen 1000 ℳ
I. Land- und Forstwirtschaft	30	2 458	12	486	—	—	—	—	9	14 998	93
II. Tierzucht und Fischerei	27	6 464	11	2 041	—	—	3	62	3	535	—
III. Berg- u. Hüttenwesen	176	23 811	22	5 206	2	100	3	181	41	34 329	—
darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	15	2 173	4	1 225	—	—	—	—	8	21 705	—
Salzgewinnung	1	20	1	300	—	—	—	—	3	425	—
davon Kalibergbau	—	—	—	—	—	—	—	—	3	425	—
Steinkohlenbergbau	9	6 084	—	—	—	—	—	—	1	280	—
Braunkohlenbergbau	27	1 830	1	400	—	—	1	21	1	200	—
IIIa. Berg- u. Hüttenwesen, verbunden mit Betrieben aus Gruppe IV—VIII	2	330	—	—	—	—	—	—	2	2 120	—
IV. Industrie der Steine und Erden	301	26 407	132	12 094	2	800	14	1 267	115	27 291	708
V. Metallverarbeitung	366	32 056	74	5 625	2	170	8	2 955	99	34 924	225
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	969	114 208	172	19 171	27	1 263	7	1 650	301	135 343	465
darunter: Maschinen- u. Apparatebau einschl. Lokomotiven- u. Mühlenbau	428	69 462	91	13 263	8	286	3	60	158	53 441	355
Elektrotechnische Industrie	276	15 541	31	2 102	13	546	2	40	71	27 419	110
Elektrizitätserzeugung	23	7 334	12	469	—	—	2	1 550	14	35 604	—
VII. Chemische Industrie	273	538 648	67	5 496	8	481	2	125	86	61 338	—
VIII. Ind. d. forstwirtsch. Nebenerzeugnisse, d. Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	148	13 036	37	4 343	—	—	1	200	51	28 123	—
IX. Spinnstoffgewerbe	145	37 092	49	11 651	1	300	2	49	51	20 379	228
darunter Zubereitung, Spinnerei, Weberei von Spinnstoffen aller Art	93	21 967	30	8 394	1	300	2	49	30	17 448	57
X. Papierindustrie	57	9 033	13	2 029	—	—	—	—	31	8 629	—
XI. Leder- und Gummiindustrie; auch Industrie lederartiger Stoffe	78	7 860	29	6 811	1	20	2	220	27	12 793	—
dar. Gerbereien und Lederfabriken	13	3 801	6	3 255	—	—	—	—	12	5 537	—
XII. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	314	26 525	65	3 971	4	110	11	840	81	10 579	265
XIII. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	332	66 019	151	18 300	3	230	12	511	136	82 194	1 814
darunter Brauereien u. Mälzereien	18	11 982	17	3 284	—	—	—	—	15	7 842	1 016
XIV. Bekleidungsgewerbe	104	6 863	22	1 030	1	45	1	20	19	3 454	—
XV. Reinigungsgewerbe	15	1 350	8	630	2	123	1	20	2	180	—
XVI. Baugewerbe	189	11 066	61	4 278	3	61	3	210	37	4 480	—
XVII./XVIII. Vervielfältigungsgewerbe	447	24 989	105	10 727	4	185	5	122	94	11 774	133
XIX. Handelsgewerbe	3 899	319 241	702	115 583	41	4 224	29	1 766	522	183 743	838
darunter: Banken	39	19 159	9	13 076	—	—	—	—	13	18 308	420
Grundstücksh. u. Hypothekenverkehr	479	14 017	109	19 046	1	20	4	141	18	1 464	140
XX. Versicherungsgewerbe	40	5 397	4	640	—	—	—	—	6	725	—
XXI. Verkehrsgewerbe	275	49 681	70	11 216	1	50	3	180	56	20 531	—
dar. Eisenbahnen (Vollbahnen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Klein- und Straßenbahnen	5	200	1	20	—	—	—	—	5	1 710	—
See- und Küstenschiffahrt	46	16 260	6	1 134	—	—	—	—	12	10 570	—
Binnenschiffahrt	40	3 122	9	6 473	—	—	1	60	5	3 150	—
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	94	8 712	44	2 693	1	20	3	75	18	3 682	165
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	77	4 063	41	2 302	5	119	3	107	10	1 100	165
XXIV. Sonstige Gesellschaften	308	53 097	88	20 663	—	—	2	85	58	16 820	34
Zusammen I—XXIV	8 666	1 388 406	1 979	266 986	108	8 301	115	10 645	1 855	720 064	5 133

[1]) Der Bestand der tätigen Gesellschaften stellte sich Ende 1920 auf 39 152 mit 7 559 940 000 ℳ Stammkapital; außerdem bestanden noch 5 489 in Liquidation oder Konkurs befindliche Gesellschaften mit 740 076 000 ℳ Stammkapital. Vergl. »Vierteljahrshefte«.

[2]) Außerdem 18 Gesellschaften mit 9 840 000 ℳ Stammkapital, vergl. Fußnote 2 der Übersicht 1a, S. 407.

2b. Entwicklung der Gesellschaften m. b. H. vom 30. September 1909 bis 31. Dezember 1920
(Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik«, herausgegeben vom Statistischen Reichsamt, 1921, Heft 8, S. 380)

Gewerbegruppen	Bestand am 30. 9. 1909 [1]	Bestand am 31. 12. 1919				Bestand am 31. 12. 1920	
		Altes Reichsgebiet [2]		Neues Reichsgebiet [2]			
	Zahl	Stammkapital in Mill. ℳ	Zahl	Stammkapital in Mill. ℳ	Zahl	Stammkapital in Mill. ℳ	Zahl	Stammkapital in Mill. ℳ
I. Land- und Forstwirtschaft	78	11,5	206	49,7	185	47,9	203	64,7
II. Tierzucht und Fischerei	29	1,9	76	8,0	73	7,6	84	12,2
III. Berg-, Hütten- und Salinenwesen	323	217,7	679	265,5	661	252,6	812	305,4
IIIa. Berg- und Hüttenwesen, verb. mit Betrieben aus Gruppe IV—VIII	—	—	14	69,8	14	69,8	17	72,5
IV. Industrie der Steine und Erden	1 602	342,2	2 169	323,7	2 078	305,6	2 226	344,2
V. Metallverarbeitung	708	158,6	1 297	204,0	1 273	199,6	1 549	259,4
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	1 869	499,3	3 674	733,2	3 587	715,5	4 363	942,0
VII. Chemische Industrie	581	161,7	1 307	346,2	1 282	340,7	1 481	936,5
VIII. Industrie der forstwirtschaftl. Nebenerzeugnisse, der Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle und Firnisse	254	64,5	583	114,7	563	111,5	671	147,1
IX. Spinnstoffgewerbe	413	192,2	737	251,1	700	235,1	798	281,9
X. Papierindustrie	238	53,1	412	81,1	403	80,3	442	95,3
XI. Leder- und Gummiindustrie, auch Industrie lederartiger Stoffe	136	40,8	346	64,2	335	63,3	378	76,6
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	505	64,9	1 017	97,6	974	93,4	1 218	126,0
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 454	383,5	2 484	599,7	2 319	559,8	2 477	698,7
XIV. Bekleidungsgewerbe	138	20,0	315	43,3	309	42,9	393	53,1
XV. Reinigungsgewerbe	64	3,5	93	4,7	90	4,5	94	5,3
XVI. Baugewerbe	476	68,6	1 080	101,5	1 038	96,8	1 164	107,3
XVII. XVIII. Vervielfältigungsgewerbe	598	111,8	1 978	221,5	1 920	215,4	2 253	239,9
XIX. Handelsgewerbe	5 371	844,3	11 852	1 510,8	11 420	1 448,1	14 549	1 824,0
XX. Versicherungsgewerbe	11	0,7	59	4,0	57	3,9	95	9,6
XXI. Verkehrsgewerbe	518	128,1	1 014	238,6	958	232,7	1 167	292,0
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	404	40,4	685	58,8	650	56,1	689	65,2
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	116	19,1	389	40,8	370	39,7	395	42,0
XXIV. Sonstige Gesellschaften	622	110,5	1 509	519,7	1 411	509,0	1 634	559,0
Zusammen	16 508	3 538,9	33 975	5 952,2	32 670	5 732,7	39 152	7 559,9

[1] Infolge nachträglicher Berichtigungen zum Bestande von 1909 ergeben sich beim Stammkapital kleinere Abweichungen von den in den Vierteljahrsheften zur Stat. d. D. R., Ergänzungsheft zu 1910, II, S. 63—65 veröffentlichten Zahlen.

[2] Die Verschiedenheit der Angaben des Bestandes am 31. Dezember 1919, je nachdem es sich um das alte oder das neue Reichsgebiet handelt, stellt den Verlust an Gesellschaften durch Gebietsabtretungen dar, mit Ausnahme der Gebietsveränderungen in Schlesien, die damals noch nicht feststanden. Die am 31. Dezember 1919 in Abzug gebrachten Gesellschaften umfaßten bei allen Gewerbegruppen zusammen 1 305 Gesellschaften mit 219,5 Millionen ℳ Stammkapital.

3. Neugründungen und Kapitalerhöhungen der Aktiengesellschaften und Gesellschaften m. b. H. im Jahre 1921*)

(Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik«, herausgegeben vom Statistischen Reichsamt, Febr. 1921 bis Jan. 1922)

Monat	Aktiengesellschaften							G. m. b. H.	
	Zahl der Gesellschaften	Stammaktien		Vorzugsaktien		Zusammen		Zahl der Gesellschaften	Stammkapital in Mill. Mark
		nominell in Mill. Mark	im Kurswert von Mill. Mark	nominell in Mill. Mark	im Kurswert von Mill. Mark	nominell in Mill. Mark	im Kurswert von Mill. Mark		
Neugründungen									
Januar	73	328,2	357,7	6,3	6,3	334,5	364,0	1 060	1 336,7
Februar	70	297,2	299,0	1,2	1,2	298,4	300,2	984	112,9
März	58	126,1	130,3	2,2	2,2	128,3	132,5	888	110,6
April	99	238,5	243,0	7,0	7,9	246,4	250,9	1 180	198,2
Mai	74	305,6	311,3	6,2	6,2	311,8	317,5	951	235,4
Juni	72	232,2	235,0	3,4	3,4	235,6	239,3	968	129,7
Juli	89	338,7	344,4	4,8	4,8	343,5	349,2	1 074	142,2
August	85	299,4	315,7	6,0	6,3	305,4	322,0	864	121,0
September	81	164,2	169,4	11,7	12,0	175,9	181,4	869	91,8
Oktober	100	281,0	291,8	3,1	3,1	284,1	294,9	882	95,9
November	130	688,4	706,5	29,1	29,3	717,5	735,8	937	93,7
Dezember	244	1 085,6	1 115,3	30,7	31,0	1 116,3	1 146,3	1 098	213,0
Zusammen	1 175	4 385,1	4 520,3	112,6	113,7	4 497,7	4 634,0	11 755	2 881,1
Kapitalerhöhungen									
Januar	259	1 183,1	1 598,0	185,0	189,2	1 368,1	1 787,2	253	173,0
Februar	258	1 021,5	1 209,3	614,3	717,7	1 635,8	1 927,0	228	158,4
März	173	982,5	1 137,4	104,8	106,8	1 087,3	1 244,2	192	79,8
April	227	821,7	982,9	367,9	398,6	1 189,6	1 381,5	267	125,3
Mai	176	859,4	972,7	188,0	193,0	1 047,4	1 165,7	238	115,7
Juni	198	1 362,0	1 530,6	247,9	284,4	1 609,9	1 815,0	192	116,3
Juli	205	1 105,1	1 405,5	121,9	124,6	1 227,0	1 530,1	216	104,5
August	167	1 021,6	1 256,1	133,1	134,1	1 154,7	1 390,2	182	76,2
September	153	860,0	985,1	82,7	86,5	942,7	1 071,6	166	122,8
Oktober	197	1 102,9	1 326,4	55,1	57,4	1 158,0	1 383,8	194	144,1
November	219	1 292,1	1 682,6	135,4	136,7	1 427,5	1 819,3	189	109,6
Dezember	385	2 982,8	4 537,8	251,1	266,0	3 233,9	4 803,8	262	183,2
Zusammen	2 617	14 594,7	18 624,4	2 487,2	2 695,0	17 081,9	21 319,4	2 579	1 508,9

Nach vorstehender Übersicht überschritt der Kurswert den Nennbetrag der im Jahre 1921 ausgegebenen Aktien wie folgt:

a) Neugründungen: bei den Stammaktien um 3,08 v. H.
bei den Vorzugsaktien um 0,98 v. H.
überhaupt ..... um 3,03 v. H.

b) Kapitalerhöhungen: bei den Stammaktien um 27,61 v. H.
bei den Vorzugsaktien um 8,35 v. H.
überhaupt ..... um 24,81 v. H.

Bei den Neugründungen überhaupt stellten sich die entsprechenden Kursaufschläge im Durchschnitt für 1909—1919 auf 1,70 v. H., für 1920 auf 3,77 v. H.; bei den Kapitalerhöhungen für 1909—1919 auf 16,27 und für 1920 auf 19,25 v. H.

*) Vorläufige Zahlen.

4. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (ohne Zentralgenossenschaften)

A. Gesamtbestand an Genossenschaften

(Statistische Korrespondenz des Preußischen Statistischen Landesamts Nr. 48 vom 24. Dezember 1921, Preußische Zentral-Genossenschaftskasse)

a. Bestand nach der Haftpflichtart in den Ländern und Landesteilen

(Vorläufige Zahlen)

Länder und Landesteile	Bestand an Genossenschaften											
	überhaupt am 1. Januar			davon								
				mit unbeschränkter Haftpflicht am 1. Januar			mit unbeschränkter Nachschußpflicht am 1. Januar			mit beschränkter Haftpflicht am 1. Januar		
	1921	1920	1919	1921	1920	1919	1921	1920	1919	1921	1920	1919
Prov. Ostpreußen	944	855	777	573	562	547	6	6	6	365	287	224
Stadt Berlin	399	365	306	8	9	10	—	—	—	391	356	296
Prov. Brandenburg	2 762	2 249	1 649	1 207	1 085	937	33	35	35	1 522	1 129	677
» Pommern	2 221	2 059	1 838	318	309	294	2	2	2	1 901	1 748	1 542
Grenzmark Posen-Westpreußen	297	237	(1 .	150	130	(2 .	—	—	(3 .	147	107	(4 .
Prov. Schlesien	4 042	3 647	3 105	1 902	1 899	1 905	4	4	4	2 136	1 744	1 196
» Sachsen	2 228	2 057	1 854	136	141	142	15	15	15	2 077	1 901	1 697
» Schleswig-Holstein	1 317	1 205	1 272	873	836	925	1	1	11	443	368	336
» Hannover	2 822	2 552	2 315	1 341	1 300	1 209	29	30	31	1 452	1 222	1 075
» Westfalen	2 260	2 018	1 746	562	563	561	6	7	6	1 692	1 448	1 179
» Hessen-Nassau	1 968	1 765	1 521	1 258	1 218	1 121	3	3	3	707	544	397
Rheinprovinz	3 570	3 192	3 203	1 693	1 667	1 833	8	8	9	1 869	1 517	1 361
Hohenzollern	95	91	83	64	63	57	—	—	—	31	28	26
Preußen	24 925	22 292	21 736	10 085	9 782	10 794	107	111	128	14 733	12 399	10 814
Bayern rechts des Rheins	6 850	6 283	5 763	4 756	4 556	4 440	3	3	3	2 091	1 724	1 320
Bayern links des Rheins	847	818	819	691	684	694	—	—	—	156	134	125
Bayern	7 697	7 101	6 582	5 447	5 240	5 134	3	3	3	2 247	1 858	1 445
Sachsen	1 623	1 487	1 328	443	416	385	2	3	2	1 178	1 068	941
Württemberg	2 550	2 423	2 276	1 872	1 861	1 831	3	3	3	675	559	442
Baden	2 314	2 158	1 979	983	991	998	4	4	4	1 327	1 163	977
Sachsen-Weimar	393	347	303	201	181	170	—	—	—	192	166	133
Sachsen-Meiningen	296	265	201	148	132	102	—	—	—	148	133	99
Sachsen-Altenburg	145	123	107	82	70	60	—	—	—	63	53	47
Sachsen-Gotha	154	220	(5 189	74	116	(5 88	—	—	—	80	104	(5 101
Schwarzburg-Rudolstadt	123	112	96	49	45	33	—	—	—	74	67	63
Schwarzburg-Sondershausen	76	65	58	43	32	29	—	—	—	33	33	29
Reuß	129	108	76	66	55	29	—	—	—	63	53	47
Thüringen	1 316	1 240	1 030	663	631	511	—	—	—	653	609	519
Hessen	1 229	1 124	1 028	476	655	698	—	—	—	753	469	330
Mecklenburg-Schwerin	767	708	599	516	495	458	3	4	4	248	209	137
Mecklenburg-Strelitz	106	102	83	60	63	60	1	1	1	45	38	22
Oldenburg	604	558	497	352	334	304	—	—	—	252	224	193
Braunschweig	519	499	474	221	210	196	4	5	6	294	284	272
Anhalt	150	133	121	2	2	2	1	1	1	147	130	118
Waldeck	77	72	73	56	52	53	1	1	1	20	19	19
Schaumburg-Lippe	46	45	45	7	7	7	—	—	—	39	38	38
Lippe	69	70	64	24	27	28	—	—	1	45	43	35
Lübeck	33	30	27	3	4	5	—	—	—	30	26	22
Bremen	63	58	46	3	3	3	—	—	—	60	55	43
Hamburg	219	198	144	9	9	10	—	—	—	210	189	134
Elsaß-Lothringen	.	.	924	.	.	709	—	—	—	.	.	215
Deutsches Reich	44 307	40 298	39 056	21 222	20 782	22 186	129	136	154	22 956	19 380	16 716

[1]) Westpreußen 796, Posen 1271; [2]) Westpreußen 482, Posen 771; [3]) Westpreußen 2, Posen 4; [4]) Westpreußen 312, Posen 496; [5]) einschl. Coburg.

4A. b. Bestand nach der Haftpflichtart und dem Gegenstande des Unternehmens

(Vorläufige Zahlen)

Genossenschaftsarten nach dem Gegenstand des Unternehmens	Bestand an Genossenschaften											
	überhaupt am 1. Januar			davon mit unbeschränkter Haftpflicht am 1. Januar			mit unbeschränkter Nachschußpflicht am 1. Januar			mit beschränkter Haftpflicht am 1. Januar		
	1922[1]	1921	1920	1922[1]	1921	1920	1922[1]	1921	1920	1922[1]	1921	1920
1. Kreditgenossenschaften	20 447	19 983	19 115	16 974	16 645	16 285	33	33	36	3 440	3 305	2 794
Darunter:												
Darlehnskassenvereine	18 498	18 052	17 189	16 371	16 036	15 578	15	15	16	2 112	2 001	1 595
2. Rohstoffgenossenschaften, gewerbliche	2 178	2 045	1 679	12	12	12	3	3	3	2 163	2 030	1 664
landwirtschaftliche	4 007	3 669	3 234	1 343	1 312	1 278	3	3	3	2 661	2 354	1 953
3. Wareneinkaufsvereine	1 329	1 305	1 027	6	5	4	—	—	—	1 323	1 300	1 023
4. Werkgenossenschaften, gewerbliche	381	345	302	56	55	59	1	1	1	324	289	242
Darunter:												
Elektrizitätsgenossenschaften	31	27	23	2	1	2	—	—	—	29	26	21
landwirtschaftliche	5 284	3 955	3 285	694	598	568	6	6	7	4 584	3 351	2 710
Darunter:												
Elektrizitätsgenossenschaften	4 308	3 059	2 458	362	268	227	1	1	1	3 945	2 790	2 230
5. Genossenschaften zur Beschaffung von Maschinen und Geräten	21	17	13	5	5	4	—	—	—	16	12	9
6. Magazingenossenschaften, gewerbliche	142	140	128	6	7	7	1	1	2	135	132	119
landwirtschaftliche	923	859	686	58	57	57	—	—	—	865	802	629
7. Rohstoff- und Magazingenossenschaften, gewerbliche	358	392	332	3	3	3	—	—	—	355	389	329
landwirtschaftliche	44	41	38	1	2	3	—	—	—	43	39	35
8. Produktivgenossenschaften, gewerbliche	1 302	1 288	1 168	10	12	12	2	2	2	1 290	1 274	1 154
landwirtschaftliche	3 825	3 751	3 716	2 307	2 300	2 289	72	72	73	1 446	1 379	1 354
Darunter:												
Meiereigenossenschaften	3 231	3 176	3 143	2 084	2 078	2 065	67	67	68	1 080	1 031	1 010
Brennereien	.	112	118	.	31	33	.	—	—	.	81	85
Winzervereine	.	198	193	.	179	177	.	2	2	.	17	14
Genossenschaften für den Bau und Vertrieb von Feld- und Gartenfrüchten	.	247	243	.	9	11	.	3	3	.	235	229
Schlacht-, Fischerei- und Forstgenossenschaften	.	18	19	.	3	3	.	—	—	.	15	16
9. Zuchtvieh- und Weidegenossenschaften	826	733	628	80	76	71	2	2	2	744	655	555
10. Konsumvereine	2 436	2 438	2 215	88	94	96	3	3	4	2 345	2 341	2 115
11. Wohnungs- und Baugenossenschaften, und zwar eigentliche	3 113	2 546	2 126	5	6	6	—	—	—	3 108	2 540	2 120
Vereinshäuser	165	144	134	2	2	2	—	—	—	163	142	132
12. Sonstige Genossenschaften	837	636	472	34	31	26	4	3	3	799	622	443
Zusammen	47 618	44 307	40 298	21 684	21 222	20 782	130	129	136	25 804	22 956	19 380

[1]) Nach den Monatsnachweisen auf Grund der Veröffentlichungen der Registergerichte im Deutschen Reichsanzeiger.

4B. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten

(ohne Zentralgenossenschaften)

a. Kreditgenossenschaften

(Angaben der aufgeführten Genossenschaftsverbände)

Allgemeine Geschäftsergebnisse

Genossenschaftsverbände	Jahr	Verbandsgenossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften: Zahl	Berichtende Genossenschaften: Mitglieder	Gesamtumsatz [4]	Eigenes Vermögen der Genossenschaften: Geschäftsguthaben der Mitglieder	Eigenes Vermögen der Genossenschaften: Reserven und Rücklagen aller Art	Fremde Gelder
					in 1000 ℳ			
Allgemeiner Verband der deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften [1]	1913	974	963	637 329	17 171 545	241 616	111 934	1 285 038
	1918	946	888	565 469	37 753 148	246 110	137 629	2 809 726
	1919	1 054 [2]	983	662 728	72 516 017	290 180	143 351	3 894 683
	1920	988 [3]	921	638 471	143 029 649	327 630	145 504	4 997 907
Generalverband der deutschen Raiffeisengenossenschaften	1913	4 485	4 415	482 868	1 572 014	4 487	25 354	765 690
	1918	4 998	4 430	471 624	4 429 943	5 025	37 390	1 485 819
	1919	5 121	4 805	503 533	5 453 892	6 074	38 389	1 837 242
	1920	5 399	5 018	521 776	9 330 734	8 117	36 348	2 358 580
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften	1913	9 400	9 326	847 203	5 092 879	27 073	50 625	1 749 107
	1918	12 018	11 164	1 099 842	15 964 747	41 296	95 425	4 494 536
	1919	12 221	10 853	1 088 080	22 027 035	49 861	90 941	5 340 346
	1920	11 934	11 269	1 135 436	54 491 002	69 198	90 770	7 190 265
Hauptverband deutscher gewerblicher Genossenschaften	1913	472	427	119 698	4 034 050	31 943	13 230	302 192
	1918	476	353	92 809	10 639 020	33 402	16 521	576 667
	1919	476	353	91 451	18 244 432	39 288	14 616	682 342
	1920	440	324	107 587	38 159 255	63 700	18 592	1 065 591

[1]) Seit der Verschmelzung mit dem Hauptverband deutscher gewerblicher Genossenschaften im Jahre 1920 »Deutscher Genossenschaftsverband« umbenannt. — [2]) Einschließlich des Revisionsverbandes Württemberg und des Revisionsverbandes der Spar- und Darlehnskassenvereine des Allgemeinen Verbandes der Eisenbahnervereine. — [3]) Ausschließlich der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften der Provinz Posen und des Revisionsverbandes der Spar- und Darlehnskassen des Allgemeinen Verbandes der Eisenbahnervereine. — [4]) Einnahmen und Ausgaben zusammen.

Spargeld- und Kreditverkehr

Genossenschaftsverbände	Jahr	Spareinlagen und Anleihen von Privaten: Einzahlungen	Spareinlagen und Anleihen von Privaten: Rückzahlungen	Spareinlagen und Anleihen von Privaten: Bestand am Ende des Jahres	Darlehen: neu ausgegeben (während des Berichtsjahres)	Darlehen: zurückgezahlt (während des Berichtsjahres)	Darlehen: Bestand am Ende des Jahres	Verkehr in laufender Rechnung mit Mitgliedern, Kontokorrent: Einzahlungen (während des Berichtsjahres)	Verkehr in laufender Rechnung mit Mitgliedern, Kontokorrent: Abhebungen (während des Berichtsjahres)	Verkehr in laufender Rechnung mit Mitgliedern, Kontokorrent: Einlagenbestand (Guthaben der Mitglieder am Ende des Jahres)	Verkehr in laufender Rechnung mit Mitgliedern, Kontokorrent: Ausstände (Schulden der Mitglieder am Ende des Jahres)
		in Millionen Mark									
Allgemeiner Verband der deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	1913	.	.	1 091,4	.	.	602,4	.	.	133,1	542,4
	1918	.	.	2 120,5	.	.	474,5	.	.	621,3	598,4
	1919	.	.	2 705,6	.	.	641,3	.	.	1 064,7	1 102,7
	1920	.	.	2 943,2	.	.	412,5	.	.	1 762,4	2 274,0
Generalverband der deutschen Raiffeisengenossenschaften	1913	214,5	173,8	648,6	98,7	70,7	491,5	136,2	149,1	27,8	123,2
	1918	649,6	302,7	1 303,7	60,9	102,0	320,3	463,6	419,6	154,0	98,3
	1919	868,6	569,2	1 583,7	103,9	122,2	293,5	671,8	660,5	196,3	123,3
	1920	1122,3	671,9	1 937,0	179,2	137,5	307,0	1 468,9	1 415,9	321,5	197,4
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften	1913	.	.	.	206,2	145,9	982,6	759,1	811,2	204,2	495,0
	1918	.	.	.	267,4	270,3	1 050,6	2 292,4	2 114,7	833,3	575,4
	1919	.	.	.	313,6	333,1	990,6	3 807,0	3 633,4	1 002,1	690,2
	1920	.	.	.	535,8	427,0	1 035,0	9 419,1	9 138,7	1 646,6	966,9
Hauptverband deutscher gewerblicher Genossenschaften	1913	.	.	243,3	.	.	143,9	.	.	24,4	101,1
	1918	.	.	388,8	.	.	120,7	.	.	116,1	139,6
	1919	.	.	394,6	.	.	126,6	.	.	183,8	262,2
	1920	.	.	649,6	.	.	72,3	.	.	379,1	582,2

Warenbezug und -absatz von ländlichen Spar- und Darlehnskassenvereinen

Insgesamt von den Spar- u. Darlehenskassenvereinen nebenstehender Verbände	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften				Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften			
	1913	1918	1919	1920	1913	1918	1919	1920
	in 1 000 ℳ							
bezogene Waren . .	57 797	67 246	93 805	323 885	60 660	55 919	100 035	371 940
abgesetzte Waren .	7 577	24 394	50 700	117 911	2 644 *)	5 866 *)	5 503 *)	20 624 *)

*) Angaben unvollständig

4B. b. Konsumgenossenschaften

Genossenschaftsverbände	Jahr	Verbandsgenossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften: Zahl	Berichtende Genossenschaften: Mitglieder	Zahl der Verkaufsstellen	Verkaufserlös: im eigenen Geschäft überhaupt	Verkaufserlös: im eigenen Geschäft davon aus eigener Produktion	Verkaufserlös: im Lieferantengeschäft
						in 1 000 ℳ		
Zentralverband deutscher Konsumvereine	1913	1 157	1 129	1 621 195	4 881	472 006	99 878	32 856
	1919	1 132	1 088	2 308 407	5 631	1 075 581	178 616	3 030
	1920	1 291	1 199	2 714 109	6 705	2 801 465	341 433	7 440
	1921	1 337	1 302	2 834 043	7 456	5 182 749	737 131	14 538
Reichsverband deutscher Konsumvereine	1913	159	149	143 444	.	38 597	3 944	4 884
	1919	331	274	410 928	1 116	137 905	11 032	944
	1920	418	320	493 621	1 495	413 887	17 673	4 845
Allgemeiner Verband der deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	1913	287	282	323 228	623	83 510	4 273	2 850
	1919	268	185	239 938	392	108 825	2 582	361
	1920	29	25	132 336	153	169 730	20 642	105

Genossenschaftsverbände	Jahr	Eigenes Vermögen der Genossenschaften: Geschäftsguthaben der Mitglieder	Eigenes Vermögen der Genossenschaften: Reserven und Rücklagen aller Art	Fremde Gelder: insgesamt	Fremde Gelder: hierunter Anleihen und Spareinlagen der Mitglieder	Gewährte Rückvergütungen: auf die Geschäftsguthaben der Mitglieder	Gewährte Rückvergütungen: auf den Warenbezug der Mitglieder	Den Mitgliedern zugesicherter fester Rabatt
		in 1 000 ℳ						
Zentralverband deutscher Konsumvereine	1913	31 066	22 504	114 729	67 974	721	20 372	14 447
	1919	55 086	50 144	327 722	271 020	938	14 500	26 315
	1920	80 630	61 098	466 936	399 050	1 379	27 759	75 738
	1921	150 101	83 582	689 415	567 275	1 833	43 031	128 011
Reichsverband deutscher Konsumvereine	1913	2 272	1 370	2 789	2 459	30	1 092	3 423
	1919	7 817	5 610	15 168	13 273	219	478	4 598
	1920	14 486	7 335	30 726	19 106	435	1 514	16 041
Allgemeiner Verband der deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	1913	5 640	4 559	8 219	3 484	181	6 786	.
	1919	4 043	5 386	3 945	1 941	138	3 880	.
	1920	1 774	3 188	10 807	646	100	6 692	.

4 B. c. Baugenossenschaften

des Allgemeinen Verbandes der Deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften*)
(jetzt Deutschen Genossenschafts-Verbandes)

Jahr	Verbands-genossenschaften überh.	Berichtende Genossenschaften		Seit dem Bestehen d. Genossenschaften von diesen errichtete		Bilanzwert			eigenes Vermögen der Genossenschaften, und zwar		Fremde Gelder
		Zahl	Mitgl.	Miets-häuser	Erwerbs-häuser	des unbebauten Grundbesitzes	der Miets-häuser	der noch im Besitze der Genossenschaft befindlichen Erwerbshäuser	Geschäftsguthaben der Mitglieder	Reserven u. Rücklagen aller Art	
						in 1000 ℳ					
1913	196	189	65 756	3 825	3 864	6 409	113 721	22 356	12 624	3 478	135 275
1918	229	178	68 347	—	—	6 855	132 705	13 416	15 777	4 560	156 381
1919	272	202	85 274	—	—	9 227	128 009	20 671	21 443	4 547	179 126
1920	261	199	88 175	—	—	12 615	113 550	40 747	24 234	5 273	246 456

*) Für die übrigen Baugenossenschaften, d. i. die weit überwiegende Mehrzahl, die in besonderen Baugenossenschaftsverbänden zusammengeschlossen sind, liegen Angaben wirtschaftsstatistischen Inhalts nicht vor.

4 B. d. Warengenossenschaften des Kleingewerbes

(Warengenossenschaften des Hauptverbandes gewerblicher Genossenschaften)

Genossenschafts-Arten	Jahr	Verbands-Genossenschaften überh.	Berichtende Genossenschaften	Mitglieder	Warenbestand (Ende des Jahres)	Gesamt-Umsatz[1])	Eigenes Vermögen der Genossenschaften		Fremde Gelder
							Geschäftsguthaben der Mitglieder	Reserven und Rücklagen aller Art	
					in 1000 ℳ				
1. Rohstoffgenossenschaften...	1913	216	192	9 579	3 130	25 625	2 964	1 098	6 087
	1918	724	520	29 486	8 662	90 932	10 046	3 423	20 102
	1919	·	718	55 145	39 360	275 554	23 336	5 871	61 288
	1920	·	815	62 271	121 540	839 063	47 440	10 125	207 794
2. Werkgenossenschaften.....	1913	30	25	1 414	108	1 060	388	216	970
	1918	21	17	1 340	74	778	265	206	579
	1919	·	12	1 069	96	1 228	226	217	639
	1920	·	29	2 427	3 899	5 935	1 863	805	5 647
3. Magazin- und Absatzgenossenschaften	1913	40	35	3 302	1 163	21 498	711	370	4 063
	1918	69	57	10 290	2 147	86 068	3 563	844	10 292
	1919	·	50	9 440	14 958	205 458	4 481	1 062	44 870
	1920	·	49	8 755	23 861	396 890	5 317	1 843	52 189
4. Produktivgenossenschaften	1913	45	40	7 548	1 571	8 582	3 771	747	7 137
	1918	527	322	15 655	5 542	52 216	7 535	2 012	19 388
	1919	·	238	18 448	16 392	79 423	12 088	2 684	29 102
	1920	·	179	18 873	32 303	61 926	13 631	3 439	56 981
5. Wareneinkaufsvereine d. Handwerks ..	1913	34	25	2 725	653	7 679	352	171	1 283
	1918	45	26	3 291	1 199	20 136	530	463	3 119
	1919	·	33	4 610	3 194	38 714	943	694	9 092
	1920	·	38	5 891	5 196	17 545	1 669	602	4 212
6. Wareneinkaufsvereine d. Kleinhandels.	1913	39	32	3 726	1 476	17 066	1 056	197	9 556
	1918	82	49	6 414	4 323	35 845	3 091	645	7 074
	1919	·	63	9 721	12 053	89 051	4 912	939	18 915
	1920	·	92	24 537	42 259	311 487	14 128	3 089	53 124
7. Maschinengenossenschaften	1913	4	3	251	·	99	155	10	20
	1918	3	2	737	3 632	13 252	884	2 592	10 670
	1919	·	1	679	4 895	23 038	1 504	1 052	14 337
	1920	·	2	849	7 352	31 256	1 947	1 243	21 766
8. Sonstige Genossenschaften	1913	36	19	3 253	18	1 200	678	379	2 512
	1918	45	18	1 921	45	1 178	384	322	780
	1918	·	30	4 327	3 851	13 522	2 100	448	6 226
	1920	·	49	10 057	5 409	19 971	2 759	737	11 652

[1]) Als Umsatz sind eingesetzt bei Bezugsgenossenschaften die Einnahmen aus dem Verkauf bezogener Waren, bei Absatzgenossenschaften die Einnahmen aus der Verwertung der Erzeugnisse, bei Produktivgenossenschaften die Einnahmen aus dem Verkauf selbsterzeugter Waren und bei Werkgenossenschaften die Einnahmen aus dem Betrieb.

4 B. e. Bezugs- und Absatzgenossenschaften der Landwirtschaft

Genossenschaftsverbände	Jahr	Verbandsgenossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften: Zahl	Berichtende Genossenschaften: Mitglieder	Gesamtwert: der bezogenen Waren ℳ	Gesamtwert: der abgesetzten Waren ℳ	Bezogene Mengen an: Düngemitteln Zentner	Bezogene Mengen an: Futtermitteln Zentner	Bezogene Mengen an: Sämereien Zentner
Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften [1]	1913	68	48	3 978	9 364 538	7 026 711	863 850	781 212	15 736
	1918	120	97	8 637	18 432 994	40 048 828	638 782	151 996	25 536
	1919	144	126	14 996	100 322 195	124 223 059	1 763 354	211 092	43 442
	1920	153	143	17 538	200 976 874	160 605 944	1 786 954	688 388	81 024
Reichsverband der deutschen landwirtschaftl. Genossenschaften	1913	2 276	2 168	252 524	164 133 879	61 213 847	17 409 651	8 911 978	342 246
	1918	2 513	2 367	278 800	182 501 569	163 993 497	14 975 675	1 070 766	582 915
	1919	2 862	2 490	302 494	252 356 019	205 920 340	12 821 380	1 272 591	1 842 662
	1920	3 000	2 745	363 430	861 175 542	644 545 079	15 699 461	2 209 944	687 467

Genossenschaftsverbände	Jahr	Abgesetzte Mengen: Getreides Zentner	Abgesetzte Mengen: Kartoffeln Zentner	Eigenes Vermögen der Genossenschaften, und zwar: Geschäftsguthaben der Mitglieder ℳ	Eigenes Vermögen der Genossenschaften, und zwar: Reserven und Rücklagen aller Art ℳ	Fremde Gelder ℳ
Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften [2]	1913	1 033 638	.	822 324	879 457	10 093 609
	1918	1 733 766	899 796	2 157 606	3 817 959	16 255 387
	1919	1 501 952	918 458	3 908 177	4 724 170	45 503 746
	1920	1 527 551	303 227	7 708 775	6 724 355	103 303 344
Reichsverband der deutschen landwirtschaftl. Genossenschaften	1913	7 469 157	788 883	3 983 926	9 587 430	67 051 530
	1918	7 574 403	4 853 389	6 447 620	19 994 968	89 447 499
	1919	9 015 383	4 846 625	11 483 115	32 082 629	121 446 781
	1920	9 439 552	13 536 151	22 231 585	29 641 902	361 667 498

[1] Innerhalb des Generalverbandes wird das genossenschaftliche Warengeschäft in der Hauptsache von den Spar- und Darlehnskassen-Vereinen getätigt.

[2] Angaben bezüglich der abgesetzten Mengen unvollständig.

4 B. f. Molkereigenossenschaften

Genossenschaftsverbände	Jahr	Verbandsgenossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften: Zahl	Berichtende Genossenschaften: Mitglieder	Eingelieferte Vollmilchmengen l	Gewonnene Buttermengen kg	Gesamterlös für Milch- und Molkereiprodukte ℳ	Eigenes Vermögen der Genossenschaften, und zwar: Geschäftsguthaben der Mitglieder ℳ	Eigenes Vermögen der Genossenschaften, und zwar: Reserven und Rücklagen aller Art ℳ	Fremde Gelder ℳ
Generalverb. d. deutschen Raiffeisen-Genossenschaften	1913	307	295	25 027	287 330 299	8 819 282	31 301 231	1 289 676	2 267 787	11 565 137
	1918	313	281	25 788	158 705 960	4 808 225	54 300 003	1 449 634	3 624 020	11 409 509
	1919	290	254	24 758	127 079 921	3 858 059	61 328 275	1 316 466	3 488 481	11 868 739
	1920	288	223	21 688	100 934 356	3 180 983	135 820 366	1 363 731	3 718 023	18 094 070
Reichsverb. d. deutschen landwirtschaftl. Genossenschaft	1913	1 899	1 771	189 814	2 232 124 257	69 871 068	213 088 376	6 505 957	16 914 198	51 598 047
	1918	2 254	2 030	218 838	1 283 741 069	39 274 714	384 684 862	6 817 872	25 999 432	65 523 104
	1919	2 223	1 848	205 108	1 055 911 321	30 120 188	462 635 777	7 618 988	25 706 201	67 220 689
	1920*)	2 166	1 882	208 910	1 075 689 956	27 764 774	1 144 505 595	9 206 856	31 117 697	147 633 129

*) Vorläufige Angaben.

XVIII. Arbeitsmarkt

(Bearbeitet im Reichsamt für Arbeitsvermittlung, Berlin)

1. Der Gang der Beschäftigung in den Jahren 1920 und 1921 nach den Nachweisungen der Krankenkassen über ihre Mitgliederbewegung.

(Vgl. Reichs-Arbeitsblatt, Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 2 u. ff., XIX, 1921, Nr. 1 u. ff. und XX, 1922, Nr. 1)

Zähltage	Bei den für das Reichs-Arbeitsblatt berichtenden Krankenkassen betrug die									
	Zahl der berichtenden Kassen	Zahl der Pflichtmitglieder abzüglich der arbeitsunfähig Kranken		Zu- oder Abnahme dieser Mitglieder in Hundertteilen		Zahl der berichtenden Kassen	Zahl der Pflichtmitglieder abzüglich der arbeitsunfähig Kranken		Zu- oder Abnahme dieser Mitglieder in Hundertteilen	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich
	1920					1921				
1. Januar	4 910	5 253 298	3 272 372	+ 0,6	+ 0,2	6 341	8 407 766	4 374 192	+ 0,3	— 0,6
1. Februar		5 283 565	3 280 029				8 435 277	4 346 407		
1. Februar	5 279	5 886 082	3 686 636	+ 0,4	— 0,03	6 416	8 550 226	4 422 169	— 0,3	+ 0,01
1. März		5 909 468	3 685 421				8 525 549	4 422 673		
1. März	5 380	6 136 087	3 723 422	+ 1,2	+ 0,7	6 507	8 002 613	4 451 696	+ 0,8	+ 0,5
1. April		6 210 131	3 748 989				8 070 440	4 472 552		
1. April	5 714	6 314 955	3 826 631	+ 3,4	+ 2,1	6 731	8 324 735	4 595 099	+ 2,6	+ 2,4
1. Mai		6 530 692	3 907 235				8 543 482	4 703 447		
1. Mai	5 872	6 676 973	3 992 027	+ 3,1	+ 1,5	6 629	8 184 642	4 643 190	+ 1,1	+ 0,8
1. Juni		6 882 432	4 052 076				8 273 259	4 678 850		
1. Juni	6 487	7 691 123	4 462 892	— 0,6	— 2,5	6 712	8 342 095	4 681 118	+ 0,6	+ 0,6
1. Juli		7 646 729	4 349 396				8 393 208	4 707 828		
1. Juli	6 859	8 094 152	4 599 399	— 1,6	— 2,2	6 508	8 105 321	4 538 064	+ 0,5	+ 0,4
1. August		7 965 795	4 496 504				8 143 197	4 554 059		
1. August	6 708	7 993 434	4 532 417	— 0,5	— 0,5	6 456	8 500 501	4 638 563	+ 0,4	+ 1,1
1. September		7 954 895	4 509 351				8 536 405	4 688 894		
1. September	6 522	7 774 780	4 312 652	— 0,3	+ 0,4	6 521	8 465 490	4 766 152	+ 0,4	+ 1,1
1. Oktober		7 750 320	4 329 147				8 501 203	4 819 723		
1. Oktober	6 568	8 197 265	4 520 410	+ 0,4	+ 0,6	6 023	8 336 840	4 555 691	+ 1,1	+ 1,0
1. November		8 231 303	4 549 371				8 428 541	4 602 099		
1. November	6 453	7 993 397	4 458 983	— 0,04	+ 0,4	6 225	9 011 787	4 817 578	— 0,1	+ 0,5
1. Dezember		7 989 498	4 477 130				9 007 011	4 841 725		
1. Dezember	6 557	8 534 956	4 506 016	— 1,8	— 1,5	5 869	7 719 072	4 391 332	— 2,3	— 3,1
1. Januar flg. Js.		8 379 830	4 439 448				7 540 907	4 253 193		

2. Gesamtvermittlungsergebnisse der Arbeitsnachweise in den Jahren 1920 und 1921

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 1—8/9. — Beilage II zum Arbeitsmarkt-Anzeiger II. Jahrgang 1920, Nr. 44, 49; III. Jahrgang 1921; Jahrbuch 1920; Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1922, I.)

Art der Vermittlung	Jahr	Arbeitsgesuche [1] von		Offene Stellen [1] für		Besetzte Stellen mit	
		Männern	Frauen	Männer	Frauen	Männern	Frauen
1. Gemischt-berufliche Vermittlung (allgemeine Arbeitsnachweise)	1920	5 680 059	2 023 041	4 299 938	2 089 656	3 887 611	1 425 638
	1921	5 132 306	1 945 145	4 171 627	2 029 247	3 780 844	1 418 501
2. Vermittlung von kaufmännischen Angestellten	1920 [2]	114 922	83 101	70 868	79 865	38 203	35 869
	1921 [3]	88 608	80 825	70 167	79 843	36 776	38 700
3. Vermittlung von technischen Angestellten	1920 [2]	19 100	—	3 895	—	1 842	—
	1921 [3]	17 453	—	6 851	—	4 361	—
4. Vermittlung von Büroangestellten	1920 [2]	6 548	4 431	2 992	2 019	2 078	1 425
	1921 [3]	3 875	2 407	1 347	588	976	525
Zusammen	1920 [2]	5 820 629	2 110 576	4 376 992	2 171 540	3 929 734	1 462 932
	1921 [3]	5 242 242	2 028 377	4 249 949	2 109 678	3 822 957	1 457 726
Außerdem wurden durch die Deutsche Arbeiterzentrale und durch Arbeitsnachweise ausländische Arbeiter vermittelt	1920	.	.	.	.	13 849	12 975
	1921	.	.	.	.	10 974	10 713

[1] Einschl. der Reste aus den Vorjahren. — Ohne Nachträge. — [2] Tätigkeit derjenigen Vermittlungsstellen, von denen für alle 12 Monate des Jahres 1920 Angaben vorliegen. — [3] Tätigkeit sämtlicher Vermittlungsstellen, die im Jahre 1921 überhaupt berichtet haben.

3. Verhältnis der Arbeitsgesuche zu den offenen Stellen bei den an das Reichs-Arbeitsblatt berichtenden Arbeitsnachweisen

(Reichs-Arbeitsblatt, Jahrgang X, 1912, Nr. 2—12; Jahrgänge XI—XVII, 1913—1919, Nr. 1—12; Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 1—8/9. Reichs-Arbeitsblatt [Neue Folge] Jahrgang 1, Oktober 1920 bis Dezember 1921 und Januar vom Jahrgang 1922)

a. Durchschnitt in den Jahren 1912—1921 und nach Monaten in den Jahren 1915—1921

Monat	Durchschnitt in den Jahren 1912—1921		Auf 100 offene Stellen kamen Arbeitsgesuche im Jahre													
			1915		1916		1917		1918		1919		1920		1921	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Januar	162	133	125	167	84	163	61	115	62	99	190	213	183	109	257	135
Februar	160	125	113	172	86	167	62	112	58	93	206	203	174	91	251	133
März	141	113	98	152	81	155	60	104	56	85	171	159	162	83	228	124
April	139	117	100	165	87	162	56	107	62	90	160	153	167	91	226	129
Mai	140	116	99	158	88	162	53	96	59	85	169	146	177	103	204	125
Juni	136	116	96	157	80	158	47	86	53	83	154	137	201	125	196	123
Juli	131	117	98	165	77	154	47	83	48	82	151	140	210	142	169	117
August	139	120	98	165	72	142	49	86	48	79	154	136	226	139	158	112
September	129	113	89	170	68	134	50	87	46	73	143	116	217	128	146	105
Oktober	126	117	89	182	64	135	54	98	46	70	150	115	199	129	136	110
November	135	129	89	179	60	136	56	108	74	101	173	126	212	134	145	116
Dezember	147	128	90	151	58	123	54	100	131	157	189	125	232	143	166	109
Jahresdurchschnitt	140	120	99	165	75	147	54	97	66	89	167	146	196	116	185	119

3b. In den wichtigsten Berufsgruppen im Jahre 1920

Berufsgruppe	Geschlecht	Auf 100 offene Stellen kamen ... Arbeitsgesuche im Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresdurchschnitt
1. u. 2. Landwirtschaft, Gärtnerei usw.	m.	115	107	97	108	114	107	107	116	113	128	171	221	119
	w.	36	32	32	39	37	39	41	44	47	53	59	57	41
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen	m.	58	56	71	68	74	86	92	103	99	99	108	97	84
	w.	.	.	.	89	89	81	75	74	93	117	.	.	92
4. Industrie der Steine und Erden	m.	127	102	89	104	113	146	165	201	216	208	234	305	150
	w.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5. u. 6. Metallverarbeitung u. Industrie der Maschinen usw.	m.	249	265	231	242	286	333	365	409	405	374	310	317	306
	w.	120	105	112	116	150	186	221	211	265	245	201	223	164
7. u. 8. Chemische Industrie	m.	132	118	100	120	123	126	114	142	125	185	166	143	128
	w.	131	87	98	134	219	280	407	291	139	127	118	174	150
9. Spinnstoffgewerbe	m.	394	355	323	374	489	1033	817	431	298	259	242	313	374
	w.	330	308	263	299	490	763	732	395	286	228	235	266	331
10. Papierindustrie	m.	233	195	199	203	263	369	469	426	562	334	287	312	299
	w.	94	88	90	106	118	164	176	231	206	161	140	148	134
11. Lederindustrie usw.	m.	260	213	205	264	547	797	823	732	571	330	286	423	392
	w.	129	112	112	185	378	748	470	311	185	124	161	212	197
12. Holzgewerbe	m.	83	82	96	116	210	347	441	466	370	212	176	221	201
	w.	102	104	124	113	180	344	370	371	240	177	145	197	182
13. Nahrungsmittelgewerbe usw.	m.	371	394	408	311	355	464	424	452	433	202	251	306	345
	w.	161	151	154	175	165	230	178	173	142	112	121	172	154
14. u. 15. Bekleidung und Reinigung	m.	121	103	106	155	241	364	392	348	230	176	193	252	207
	w.	119	114	117	158	248	343	412	283	170	147	146	213	190
16. Baugewerbe	m.	267	231	175	144	149	172	191	203	166	152	262	420	203
	w.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19. Maschinisten, Heizer, Fabrikarbeiter ohne näh. Bezeichng.	m.	246	201	193	187	227	254	281	324	327	248	270	343	250
	w.	257	239	237	248	326	462	551	446	387	312	297	402	326
20. Handelsgewerbe	m.	322	314	322	350	362	435	488	465	464	451	391	402	392
	w.	182	155	160	181	203	240	262	252	241	222	196	204	203
23. Gast- und Schankwirtschaft	m.	159	141	166	141	113	126	121	129	144	135	149	138	136
	w.	97	84	74	74	75	80	85	89	101	107	116	110	88
24. Sonstige Lohnarbeit u. häusliche Dienste	m.	180	166	161	176	184	192	200	215	200	191	199	208	189
	w.	76	62	56	64	69	81	88	88	84	86	95	93	77
im Jahre 1921														
1. u. 2. Landwirtschaft, Gärtnerei usw.	m.	177	156	122	124	112	99	94	103	102	114	140	160	120
	w.	52	46	45	45	43	40	41	42	51	53	62	54	47
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen	m.	95	92	101	98	104	98	91	99	97	98	96	98	97
	w.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4. Industrie der Steine und Erden	m.	254	213	165	149	157	163	147	135	135	148	150	205	165
	w.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5. u. 6. Metallverarbeitung u. Industrie der Maschinen usw.	m.	314	357	417	423	420	350	301	246	200	166	153	144	263
	w.	232	307	429	519	449	322	247	195	153	125	110	82	199
7. u. 8. Chemische Industrie	m.	138	190	168	254	207	148	110	93	89	77	86	114	115
	w.	254	234	358	216	144	142	133	99	96	93	95	130	137
9. Spinnstoffgewerbe	m.	397	503	598	399	332	205	165	152	136	125	137	165	244
	w.	297	372	426	333	262	186	161	150	145	135	143	164	212
10. Papierindustrie	m.	284	333	404	415	465	367	277	278	181	108	123	133	251
	w.	155	179	207	218	197	175	147	117	101	97	92	97	137
11. Lederindustrie usw.	m.	502	486	425	356	313	312	273	217	183	161	109	150	268
	w.	193	191	249	203	169	124	125	120	112	112	115	136	142
12. Holzgewerbe	m.	252	281	287	272	263	237	190	138	112	81	80	88	164
	w.	173	222	306	226	182	169	150	104	90	92	101	106	139
13. Nahrungsmittelgewerbe usw.	m.	337	333	297	344	290	278	217	200	197	171	172	232	245
	w.	172	165	210	216	159	158	160	112	113	134	166	263	159
14. u. 15. Bekleidung und Reinigung	m.	280	258	197	155	163	157	147	137	114	98	92	118	154
	w.	180	188	180	152	157	151	113	109	111	113	118	135	141
16. Baugewerbe	m.	373	339	195	135	112	102	83	81	72	73	134	230	144
	w.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19. Maschinisten, Heizer, Fabrikarbeiter ohne näh. Bezeichng.	m.	327	348	343	373	354	304	242	211	182	147	159	190	244
	w.	402	470	493	519	487	373	344	284	271	258	251	308	351
20. Handelsgewerbe	m.	354	394	378	401	397	363	336	295	283	253	221	210	319
	w.	207	225	234	248	236	201	164	153	152	145	131	127	183
23. Gast- und Schankwirtschaft	m.	143	140	139	138	104	113	114	120	126	140	148	136	127
	w.	102	101	91	89	87	82	79	84	91	98	107	94	91
24. Sonstige Lohnarbeit u. häusliche Dienste usw.	m.	296	297	250	267	246	240	198	172	159	148	158	193	208
	w.	89	83	77	84	85	90	89	88	80	85	92	81	85

4. Die Arbeitsvermittlungen im Jahre 1920 nach den Berichten an das Reichs-Arbeitsblatt, geordnet nach der Verwaltungsform der Arbeitsnachweise[1])

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 2—8/9. Reichsarbeitsblatt (Neue Folge) Jahrgang 1, Oktober—Dezember 1920 u. Jan. 1921. — Beilage II zum Arbeitsmarkt-Anzeiger II. Jahrgang 1920, Nr. 44, 49; III. Jahrgang 1921, Nr. 2 und 5)

Berufsgruppen	Zahl der Vermittlungen, über die Berichte vorliegen, durch									
	gemeindliche und gemeinblich unterstützte Arbeitsnachweise[2])		andere allgemeine od. gemeinnützige Arbeitsnachweise		paritätische Fachabeitsnachweise. *Innungsnachweise*[3])		Arbeitgebernachweise. *Arbeitnehmernachweise*[3])		Arbeitsnachweise insgesamt[4])	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1. u. 2. Landwirtsch., Gärtnerei usw.	294 955	89 450	6 085	1 013	166	146	324	15	[5])308 411	[5]) 91 007
							6 881	*383*	9 883	1 807
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	78 768	3 162	872	1	—	—	127 955	—	207 596	3 163
							1	—	353	11
4. Industrie der Steine und Erden	27 038	—	57	—	—	—	544	—	29 588	—
							1 949	—	140	—
5. u. 6. Metallverarbeitung und Industrie der Maschinen usw.	259 971	38 277	1 619	4	81 269	47 383	9 142	698	356 617	86 500
					3 229	—	*1 387*	*138*	1 530	23
7. u. 8. Chemische Industrie u. Industrie d. forstw. Nebenerzeugnisse	30 807	9 347	38	1	—	—	—	17	30 845	9 365
									41	26
9. Spinnstoffgewerbe	39 124	68 012	87	9	8	103	196	386	39 993	69 436
							578	*926*	152	1 331
10. Papierindustrie	9 594	23 941	39	32	311	1 055	2	—	9 997	25 120
					1	—	*50*	*92*	1 304	4 304
11. Lederindustrie usw.	20 079	7 032	173	—	179	1	39	—	20 657	7 081
							187	*48*	1 205	96
12. Holzgewerbe	91 430	6 772	622	—	7 959	20	574	—	107 625	7 186
					181	—	*6 859*	*394*	1 939	32
13. Nahrungs-u. Genußmittelgewerbe	88 257	43 557	329	21	8 730	6	7	44	101 066	46 472
					873	—	*2 870*	*2 844*	39 792	1 327
14. u. 15. Bekleidung u. Reinigung	67 007	76 764	1 535	1 493	8 210	2 333	2 331	135	87 638	84 544
					5 264	*12*	*3 291*	*3 807*	14 992	3 871
16. Baugewerbe	188 458	—	659	—	8 217	—	2 695	—	206 947	—
					199		*6 719*		3 085	—
17. Vervielfältigungsgewerbe	8 488	6 940	123	5	21 092	3 765	1	—	32 483	12 517
					42	*95*	*2 737*	*1 712*	8 256	1 725
18. Künstl. Betriebe f. gewerbl. Zwecke	1 286	—	72	—	119	—	8	—	1 512	—
							27		28	
19. Maschinisten, Heizer, Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	267 517	138 546	1 181	689	7 642	—	8 919	2	286 369	140 470
					15	*8*	*1 095*	*1 225*	6 707	2 260
20. Handelsgewerbe	49 420	37 163	2 067	2 248	—	—	27	2	52 018	39 559
							504	*146*	2 503	1 028
23. Gast- und Schankwirtschaft	317 373	122 554	260	3 410	5 367	261	1 735	2 617	340 164	129 141
							15 429	*299*	295 586	29 302
24. Sonstige Lohnarb. u. häusl. Dienste	988 840	607 734	5 274	43394	12 791	—	421 108	1 503	1 438 716	653 759
							10 703	*1 128*	600 328	138 170
25. Freie Berufsarten	221 575	10 835	517	1 458	291	194	13	—	245 199	14 861
							22 803	*2 374*	181 617	1 657
26. Lehrlinge aller Berufsarten	42 595	15 673	1 164	848	77	80	6	—	44 231	16 659
					58	*17*	*331*	*41*	49	8
27. Ohne Angabe der Berufsgruppe	1 521	6 349	—	319	—	6	8	—	1 529	6 899
								225	82	130
Zusammen	3 094 103	1 312 108	22773	54945	162 428	55 353	575 634	5 419	3 949 201	1 443 739
					9 862	*132*	*84 401*	*15782*	1 169 572	187 108
v. H.	78,3	90,9	0,6	3,8	4,1	3,8	14,6	0,4	100,0	100,0
					0,3	*0,0*	*2,1*	*1,1*		
									Von 100 der Vermittlungen überhaupt waren Aushilfen	
									29,6	12,9
Zahl der berichtenden Arbeitsnachweise im Jahresdurchschnitt	1 053		113		64		30		1 441	
					48		*133*			

[1]) Einschließlich aller Nachträge. — Ausschließlich der durch die Deutsche Arbeiterzentrale und durch Arbeitsnachweise vermittelten ausländischen Arbeiter sowie der durch die Vermittlungseinrichtungen für kaufmännische, technische und Büro-Angestellte bewirkten Stellenbesetzungen. Vgl. hierüber Übersicht 5 b und 8—10, S. 428 u. 436—439. — [2]) Hierunter auch Kreisarbeitsnachweise. — [3]) Die Vermittlungen dieser Arbeitsnachweise sind in schrägen Zahlen angegeben. — [4]) Die nautischen Zahlen geben die kurzfristigen Vermittlungen (Aushilfen bis zu einer Woche), die in den Zahlen der Vermittlungen insgesamt mit enthalten sind. — [5]) Die Zahlen stimmen mit den in Übersicht 5 a, S. 426, 427 aufgeführten Gesamtzahlen für besetzte Stellen nicht überein, da dort die Nachträge für sämtliche landwirtschaftlichen Berufe sowie für Gärtner und Gartenarbeiter fehlen, die hier mit enthalten sind.

5. Die Vermittlung land- und forstwirt

a. Einheimische Arbeiter und

a = Arbeitsgesuche; b = Offene Stellen; c = Besetzte Stellen

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang 1920, Nr. 1—8/9. — Beilage II zum Arbeitsmarkt-

Länder und Landesteile	Land- und forstwirtschaftliche Beamte			Höhere Arbeiter: Höhere land- und forstwirtschaftliche Arbeiter (außer Berufsschweizer), Winzer			Höhere Arbeiter: Berufsschweizer: ledig			Höhere Arbeiter: Berufsschweizer: verheiratet			Landwirtschaftliches Gesinde (im Haushalt der Herrschaft lebend)		
	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c
Männliche															
Ostpreußen	4 478	976	634	2 441	468	372	2 184	2 411	1 819	3 860	934	726	10 273	15 725	8 183
Westpreußen	380	43	30	251	50	30	105	118	86	356	49	34	629	595	516
Berlin u. Brandenbg.	9 311	2 902	1 508	1 159	368	219	4 003	3 038	2 578	1 811	251	193	27 735	24 126	17 999
Pommern	2 070	528	225	2 027	409	264	1 584	1 761	1 128	2 571	230	143	7 305	10 017	5 844
Posen	78	13	13	88	114	76	28	19	17	20	8	5	495	801	483
Schlesien	5 588	408	173	1 890	586	318	1 213	834	693	1 279	167	119	10 915	15 608	7 531
Sachsen	4 577	1 624	511	2 986	1 542	512	622	623	333	1 353	307	186	15 472	19 213	11 604
Schleswig-Holstein	394	81	54	1 830	217	134	1 135	878	797	332	80	65	7 369	6 310	4 847
Hannover	119	4	2	208	66	53	128	90	70	194	141	131	6 241	7 237	4 902
Westfalen	378	154	99	190	85	70	827	592	432	179	47	41	4 758	4 992	3 265
Hessen-Nassau	117	66	28	55	13	9	451	350	286	123	36	20	1 814	1 865	1 339
Rheinprovinz	121	13	12	98	32	27	970	737	685	450	212	196	3 590	4 104	2 595
Preußen	27 611	6 812	3 289	13223	3 950	2 084	13250	11451	8 924	12528	2 462	1 859	96 596	110593	69 108
Bayern	610	109	61	534	129	57	3 333	3 237	2 006	571	141	99	21 111	26 347	13 512
Sachsen (Freistaat)	1 147	224	118	779	354	227	2 036	1 399	1 187	1 581	151	130	7 268	9 184	4 307
Württ. u. Hohenz.	1 015	957	569	239	139	59	2 006	1 532	1 007	208	55	38	14 726	14 995	7 541
Baden	207	86	17	65	27	12	824	705	443	63	10	10	5 509	5 380	3 132
Thüringen	127	13	13	175	53	34	134	59	47	143	25	22	2 391	3 318	1 661
Hessen	61	11	1	102	47	20	611	595	427	205	74	44	2 478	3 004	2 102
Hamburg	304	4	4	8	2	2	28	1	1	2	—	—	33	20	20
Mecklenburg-Schw. u. Str.	513	100	44	270	86	52	508	515	388	121	21	10	2 452	2 949	2 105
Oldenburg	121	53	44	430	307	210	11	10	8	12	2	2	4 122	3 970	2 927
Braunschweig usw. [1]	102	38	22	76	29	13	119	97	75	108	49	32	2 959	3 677	2 559
Bremen	46	5	5	2	—	—	16	15	15	—	—	—	618	491	453
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	31 864	8 412	4 187	15903	5 123	2 770	22876	19616	14 528	15 542	2 990	2 246	160263	183928	109427
Weibliche															
Ostpreußen	458	536	248	421	438	197	12	10	4	90	26	26	3 303	20 715	2 938
Westpreußen	5	22	2	25	57	13	—	—	—	—	—	—	108	1 872	75
Berlin u. Brandenbg.	67	101	18	80	130	55	5	1	—	21	23	16	2 885	13 597	2 552
Pommern	185	403	65	140	395	82	10	4	4	1	1	1	1 196	7 928	947
Posen	11	16	12	—	1	—	—	—	—	—	—	—	145	483	148
Schlesien	113	48	13	424	216	78	9	7	2	62	14	13	2 181	17 949	1 724
Sachsen	157	344	112	244	281	91	2	2	1	117	24	14	3 341	18 064	2 687
Schleswig-Holstein	13	39	8	40	55	14	—	5	—	—	—	—	2 290	6 267	1 900
Hannover	1	6	1	37	38	10	2	2	1	6	2	—	2 545	8 755	1 535
Westfalen	25	31	21	27	47	23	17	20	9	6	3	3	5 272	11 106	4 451
Hessen-Nassau	—	—	—	2	5	1	—	—	—	—	—	—	384	932	295
Rheinprovinz	2	2	2	3	4	3	37	37	22	11	4	2	2 166	3 828	1 581
Preußen	1 037	1 548	502	1 443	1 670	567	94	88	43	314	97	75	25 819	111496	20 833
Bayern	57	104	22	105	151	50	364	1 349	229	22	37	7	4 446	19 343	3 128
Sachsen (Freistaat)	103	120	39	106	146	36	5	5	—	3	—	—	2 789	17 791	2 160
Württ. u. Hohenz.	87	384	77	9	41	9	6	10	2	—	—	—	1 801	6 394	1 107
Baden	—	—	—	—	1	—	1	2	—	—	—	—	556	2 373	368
Thüringen	33	43	3	30	44	2	8	—	—	1	—	—	1 016	5 869	742
Hessen	—	—	—	26	45	8	18	32	13	—	—	—	219	1 383	169
Hamburg	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	473	1 110	445
Mecklenburg-Schw. u. Str.	3	9	3	3	18	2	—	1	—	—	—	—	341	1 686	319
Oldenburg	—	—	—	149	233	98	1	1	1	—	—	—	1 080	3 098	893
Braunschweig usw. [1]	42	93	25	7	35	8	—	—	—	8	11	8	687	3 759	610
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	234	387	136
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	1 363	2 301	671	1 878	2 384	780	497	1 488	288	348	145	90	39 461	174689	30 910

[1]) Einschließlich Anhalt, Schaumburg-Lippe u. Lippe. — [2]) Die Zahl der besetzten Stellen ist höher angegeben als die der Arbeitsuchenden, weil Forstwirtschaft und Fischerei, männliche Personen: 24 234, — [4]) 27 173, — [5]) 19 756, — weibliche Personen: [6]) 5 007, — [7]) 4 659, — [8]) 3 770, Gruppe 1 und 2 Landwirtschaft, Gärtnerei usw., aufgeführten Gesamtzahlen nicht überein, da dort sämtliche Nachträge und die Angaben für Gärtner

schaftlicher Arbeiter im Jahre 1920

inländische Wanderarbeiter

Anzeiger II. Jahrgang 1920, Nr. 44, 49; III. Jahrgang 1921, Nr. 2 u. 5)

Sonstige landwirtschaftliche Arbeiter												Insgesamt		
Landwirtschaftliche Arbeiter mit Jahresvertrag (außer Gesinde), besonders Deputanten, Gutstagelöhner			Landwirtschaftliche Arbeiter ohne Jahresvertrag (außer ausländischen Wanderarbeitern)											
			Freie landwirtsch. Arbeiter i. der Nähe d. Heimatortes arbeitend			Inländische Wanderarbeiter (Schnitter)			Gelegenheitsarbeiter aus anderen Berufen					
a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c
Personen														
7 301	4 033	2 099	4 684	5 554	3 602	653	805	624	4 128	6 243	3 623	42 357	39 820	23 663
1 632	836	630	3 954	3 171	2 870	804	2 259	686	617	1 131	548	8 977	8 526	5 650
7 983	3 391	2 261	11 107	7 386	5 859	3 617	4 585	2 409	5 417	4 989	4 637	76 279	56 088	41 176
5 550	2 234	1 477	12 081	10 388	8 846	3 968	5 521	2 774	3 901	3 938	3 136	44 954	40 199	27 263
247	146	143	168	307	134	161	340	161	134	186	124	1 552	2 416	1 420
5 960	7 332	3 798	2 429	4 493	3 144	495	477	398	3 222	3 606	2 943	33 691	35 752	19 813
4 057	2 082	1 207	4 819	4 479	3 552	823	815	663	1 804	1 729	1 540	38 002	33 855	21 345
3 170	1 340	1 081	16 233	10 648	9 680	715	528	520	7 097	5 417	5 137	39 929	26 804	23 516
1 471	1 014	602	6 131	3 236	2 950	1 886	1 819	824	1 503	1 150	1 035	18 682	15 467	11 148
1 704	1 349	1 067	2 163	1 406	1 150	405	297	279	1 114	874	737	11 943	10 181	7 391
3 312	3 213	2 802	705	675	565	12	16	14	506	361	359	8 329	7 127	5 945
470	535	256	3 259	3 028	2 237	699	400	323	1 568	1 260	1 138	11 442	10 495	7 568
42 857	27 505	17423	67 733	54 771	44 589	14 238	17 862	9 675	31 011	30 884	24 957	336 137	286 730	195 898
1 316	1 256	655	1 837	1 473	904	260	256	210	7 001	7 777	6 374	39 894	43 845	26 364
1 959	1 241	852	3 597	2 214	1 627	149	129	68	6 413	3 201	2 981	26 219	18 999	12 356
1 227	989	646	1 388	698	454	18	13	7	871	535	464	21 897	20 134	11 004
841	772	437	1 529	1 084	775	108	116	87	177	161	139	9 874	8 940	5 603
493	286	201	1 543	1 711	1 257	46	57	41	732	812	738	6 174	6 735	4 354
764	851	585	885	579	391	10	12	12	223	187	178	5 707	5 726	4 126
270	33	30	4 775	3 310	3 205	—	—	—	22	6	6	5 454	3 378	3 270
735	437	339	5 499	4 110	3 889	534	707	387	813	496	462	11 799	9 841	8 022
426	288	257	1 110	660	595	567	372	314	548	444	362	7 699	6 431	5 024
695	469	304	1 387	1 636	1 464	172	413	288	349	248	201	6 238	7 006	5 223
2	2	2	1 314	1 167	1 138	—	—	—	—	52	52	2 034	1 759	1 692
—	—	—	2 708	1 426	1 129	—	—	—	—	—	—	[3] 2 708	[4] 1 426	[5] [*] 1 129
51 585	34 129	21731	95 305	74 839	61 417	16 102	19 937	11 089	48 160	44 803	36 914	481 834	420 950	284 065
Personen														
1 090	1 195	529	1 052	2 141	1 015	83	223	79	490	2 574	459	7 038	27 974	5 534
20	149	20	271	296	191	51	155	51	57	381	75	537	2 932	427
873	1 293	657	1 918	1 929	1 095	1 054	2 629	603	2 658	3 191	2 394	9 681	23 064	7 537
310	1 310	237	2 105	2 642	1 850	480	1 303	409	1 378	1 484	1 084	6 030	15 634	4 839
27	103	35	63	113	63	73	161	73	—	—	—	362	917	[2] 371
1 701	3 981	1 449	967	3 203	1 620	477	961	442	2 107	3 706	2 048	8 077	30 321	7 440
598	551	192	3 288	4 312	2 797	1 137	4 695	1 976	1 101	1 174	932	10 199	29 695	8 968
242	456	220	1 725	1 433	1 081	127	75	55	1 462	1 107	1 070	6 189	9 784	4 553
215	1 149	253	839	1 811	595	61	2 173	386	286	569	247	4 028	14 541	3 064
649	924	530	416	502	326	254	371	185	395	353	192	7 073	13 393	5 752
53	142	33	79	92	43	—	—	—	2	1	1	524	1 172	373
244	390	175	1 486	1 554	1 320	439	179	176	518	583	450	4 941	6 620	3 754
6 052	11 643	4 330	14 209	20 028	11 996	4 236	12 925	4 435	10 454	15 123	8 952	64 682	176 047	52 612
180	484	126	541	656	422	31	51	43	2 120	2 254	2 097	8 213	24 690	6 364
336	636	216	758	2 466	902	37	47	29	4 920	2 871	2 397	9 319	24 217	5 864
48	121	40	177	154	123	34	34	27	64	62	62	2 288	7 284	1 510
11	25	7	60	65	49	—	—	—	126	136	99	874	2 726	645
126	258	31	265	619	197	2	77	—	440	634	490	2 036	7 730	1 583
92	232	90	112	121	96	—	—	—	5	2	—	481	1 818	376
292	166	101	276	245	204	—	—	—	865	616	496	1 907	2 137	1 246
3	59	8	459	455	330	166	173	141	15	12	7	1 042	2 468	862
19	56	13	43	45	41	—	—	—	32	34	29	1 447	3 561	1 169
330	408	327	1 219	1 758	1 334	289	726	579	367	396	273	3 015	7 247	3 225
—	6	—	75	71	64	23	40	23	189	182	182	3 348	2 913	2 461
—	—	—	1 001	934	636	42	11	4	—	—	—	[6] 1 043	[7] 945	[8] [*] 640
7 489	14 094	5 289	19 195	27 617	16 394	4 860	14 084	5 281	19 597	22 322	15 084	99 695	263 783	78 557

zur Deckung des Bedarfs Arbeitsuchende aus anderen Berufsgruppen oder aus anderen Bezirken herangezogen wurden. — [3]) Darunter Arbeiter für die in den Insgesamtzahlen der einzelnen Landesteile bzw. Länder mit enthalten sind. — [*]) Die Zahlen stimmen mit den in der Übersicht 4, S. 425, und Gartenarbeiter mit enthalten sind, die hier fehlen.

5b. Ausländische landwirtschaftliche Arbeiter[1])

Wanderarbeiter wurden vermittelt

nach (Ländern oder Landesteilen)	durch die Deutsche Arbeiterzentrale: an landwirtschaftliche Vertretungen m.	an landwirtschaftliche Vertretungen w.	unmittelbar an Auftraggeber m.	unmittelbar an Auftraggeber w.	durch Arbeitsnachweise unmittelbar m.	durch Arbeitsnachweise unmittelbar w.	überhaupt m.	überhaupt w.
Ostpreußen	—	—	349	199	247	146	596	345
Westpreußen	—	—	118	61	—	—	118	61
Berlin u. Brandenburg	333	260	385	301	26	20	744	581
Pommern	1 542	1 011	159	158	151	61	1 852	1 230
Posen	—	—	—	7	—	—	—	7
Schlesien	106	131	50	52	3 363	2 977	3 519	3 160
Provinz Sachsen, Anhalt	1 541	1 746	205	213	2 612	3 250	4 358	5 209
Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz, Hamburg, Lübeck	3	2	827	649	245	203	1 075	854
Hannover, Oldenburg, Braunschweig, Lippe, Bremen	536	604	171	109	23	2	730	715
Westfalen, Rheinprovinz, Hessen-Nassau, Waldeck	160	148	38	53	62	19	260	220
Bayern, Württemberg, Baden, Hessen	17	3	148	123	7	—	172	126
Sachsen und Thüringen	354	394	68	73	3	—	425	467
Insgesamt	4 592	4 299	2 518	1 998	6 739	6 678	13 849	12 975

Darunter

nach (Ländern oder Landesteilen)	Deutsche aus Rußland m.	Deutsche aus Rußland w.	Polen m.	Polen w.	galizische Polen m.	galizische Polen w.	Ungarn m.	Ungarn w.	Tschechen m.	Tschechen w.	Ruthenen m.	Ruthenen w.	sonstige m.	sonstige w.
Ostpreußen	92	23	299	307	—	—	—	—	—	—	—	—	205	15
Westpreußen	3	1	76	57	—	—	—	—	—	—	—	1	39	2
Berlin u. Brandenburg	16	23	468	386	193	134	—	—	—	—	38	14	29	24
Pommern	44	42	837	715	577	297	6	3	5	—	268	98	115	75
Posen	—	—	—	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Schlesien	17	20	2 948	2 664	445	424	8	2	13	3	25	24	63	23
Provinz Sachsen, Anhalt	39	45	3 754	4 768	147	157	—	—	—	—	371	202	47	37
Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz, Hamburg, Lübeck	19	11	865	739	124	79	2	—	3	1	11	8	51	16
Hannover, Oldenburg, Braunschweig, Lippe, Bremen	13	14	570	595	71	63	—	—	—	—	29	31	47	12
Westfalen, Rheinprovinz, Hessen-Nassau, Waldeck	37	10	196	195	14	7	—	—	—	—	1	—	12	8
Bayern, Württemberg, Baden, Hessen	3	5	139	117	8	1	—	—	—	—	10	2	12	1
Sachsen und Thüringen	6	5	266	335	116	101	—	—	—	—	23	8	14	18
Insgesamt	289	199	10 418	10 884	1695	1264	16	5	21	4	776	388	634	231

[1]) Ausländische Arbeiter für die Industrie wurden nur in geringer Zahl vermittelt.

6. Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten für ausländische Arbeiter im Deutschen Reiche [1])

(Nach den Berichten über die Tätigkeit der Deutschen Arbeiterzentrale in den Geschäftsjahren [2]) 1918/19 und 1919/20)

Arbeiterlegitimationskarten wurden ausgefertigt an Arbeiter

aus	für Landwirtschaft		für Industrie		insgesamt	
	1918/19	1919/20	1918/19	1919/20	1918/19	1919/20
1. Dem früheren Rußland	127 006	114 995	40 070	42 928	167 076	157 923
darunter:						
Polen	93 186	89 859	22 906	23 994	116 092	113 853
Deutsche	28 514	18 553	13 311	13 591	41 825	32 144
Sonstige	5 306	6 583	3 853	5 343	9 159	11 926
2. Dem früheren Österreich	11 317	16 533	51 737	63 217	63 054	79 750
darunter:						
Polen	4 293	8 799	1 057	3 844	5 350	12 643
Ruthenen	3 695	3 929	701	847	4 396	4 776
Deutsche	2 912	3 302	36 098	43 509	39 010	46 811
Tschechen	348	329	7 933	8 522	8 281	8 851
Sonstige	69	174	5 948	6 495	6 017	6 669
3. Dem früheren Ungarn	123	133	3 161	4 042	3 284	4 175
darunter:						
Deutsche	46	41	1 298	1 818	1 344	1 859
Sonstige	77	92	1 863	2 224	1 940	2 316
4. Der Schweiz	1 649	1 246	3 492	2 729	5 141	3 975
5. Italien	113	61	7 175	5 014	7 288	5 075
6. Den Niederlanden, Belgien	3 940	2 991	24 164	17 474	28 104	20 465
7. Dänemark, Schweden, Norwegen	518	76	1 526	969	2 044	1 045
8. Frankreich, Luxemburg	134	46	824	598	958	644
9. Dem übrigen Ausland	394	193	1 553	1 307	1 947	1 500
Zusammen	145 194	136 274	133 702	138 278	278 896	274 552

[1]) Auf Grund der Erlasse des preußischen Ministers des Innern vom 21. 12. 1907, 30. 12. 1908, vom 13. 1. 1915, vom 22. 11. 1915, vom 26. 11. 1917 und vom 28. 2. 1920. In den meisten übrigen deutschen Bundesstaaten sind ähnliche Bestimmungen getroffen; in einigen werden die Ausweispapiere der Deutschen Arbeiterzentrale anerkannt. — [2]) Das Geschäftsjahr läuft vom 1. Oktober bis 30. September.

7. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise [1]) in den Jahren 1919 und 1920

Reichs-Arbeitsblatt, Jahrgang XVII, 1919, Nr. 1—12; XVIII, 1920, Nr. 1—8/9. — Beilage II zum Arbeitsmarkt-Anzeiger, II. Jahrgang 1920, Nr. 44, 49; III. Jahrgang 1921, Nr. 2 u. 5. — Jahresberichte der Arbeitsnachweise und Landesarbeitsämter)

Sitz bzw. Name des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche [2]) im Jahre 1920	Zahl der offenen Stellen [2]) im Jahre 1920	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1920	besetzten Stellen 1919
Ostpreußen				
Allenstein	11 160	11 417	9 483	6 548
Angerburg	2 761	2 937	2 024	2 172
Bischofsburg	2 707	2 639	2 366	1 672
Gerdauen	1 829	1 680	1 350	1 507
Goldap	1 870	1 691	1 150	1 405
Gumbinnen	4 230	3 142	2 543	1 957
Insterburg	8 488	8 034	7 983	10 165
Johannisburg	2 541	2 642	2 507	3 484
Königsberg:				
Städt. A.-N.	72 213	44 568	38 567	40 384
Landwirtschaftliches A.-A. [3])	1 931	1 734	1 607	2 092
Lötzen	2 254	1 625	1 231	1 379
Lyck	2 781	2 781	2 746	2 881
Mohrungen	2 395	2 350	2 180	1 407
Neidenburg	1 844	1 812	1 469	1 093
Ortelsburg	1 147	1 193	1 049	1 035
Osterode (Ostpr.)	2 189	1 942	1 459	1 592
Pillkallen	2 594	2 102	2 043	2 144
Pr. Eylau	1 772	1 648	1 404	1 051
Ragnit	1 467	1 303	1 294	(4 624
Rastenburg	2 090	1 425	1 011	1 522
Sensburg	1 293	1 643	1 017	1 121
Stallupönen	2 483	2 284	1 864	1 561
Tilsit	10 480	7 358	5 950	7 013
Westpreußen				
Elbing	16 203	12 176	11 816	12 694
Flatow	1 603	1 660	1 500	1 883
Marienburg	2 567	2 455	2 182	2 720

[1]) Berücksichtigt sind nur die Arbeitsnachweise, die im Jahre 1920 mehr als 1 000 Stellen besetzt haben. — Die mit * bezeichneten A.-N. werden mit gemeindlicher oder staatlicher Unterstützung betrieben. — Die mit † bezeichneten A.-N. werden von Behörden bzw. Körperschaften, wie z. B. Stadt, Kreis, Provinzialbehörden, Landwirtschafts-, Handels-, Handwerkskammern einerseits und Arbeitgeber- und Arbeitnehmer-Organisationen andererseits unterhalten. — [2]) Nur die monatlichen Neumeldungen und die am Schlusse des Jahres 1919 verbliebenen Reste. — [3]) Vom Oktober 1920 ab enthalten die Ergebnisse nur die Vermittlung von Güterbeamten. — [4]) Vermittlung in 9 Monaten.

Abkürzungen: A.-N. = Arbeitsnachweis; A.-A. = Arbeitsamt; H. z. H. = Herberge zur Heimat.

7. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise in den Jahren 1919 und 1920 [1]) (Fortsetzung)

Sitz bzw. Name des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche [2]) im Jahre 1920	Zahl der offenen Stellen [2]) im Jahre 1920	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1920	Zahl der besetzten Stellen 1919
Marienwerder	2 525	1 931	1 889	2 505
Rosenberg	2 746	2 964	2 025	2 459
Stuhm	1 852	1 566	1 480	1 257
Groß-Berlin				
Berlin:				
A.-N. d. Stadt Berlin	480 877	364 386	([3]320161	([3]334589
A.-A. d. Landwirtsch.-Kammer für d. Prov. Brandenburg	2 570	3 063	2 452	6 020
Märk. Haupt-A.-N. f. landw. Personal	5 805	5 803	4 169	9 947
* Hauptstelle f. Gutsbeamten-Vermittl. im Deutschen Reiche	2 053	1 295	1 247	([4 333
Städt. Berufsamt	11 108	3 345	([5 2 109	([6 3 261
Öffentl. Stellenverm. f. Angestellte (Kaufleute, Techniker u. Büroangestellte)	40 546	19 513	12 635	([7]10 703
Adlershof	3 513	1 592	1 331	1 446
Berlin-Britz	2 297	1 565	1 546	2 290
» -Friedenau	10 036	9 850	8 571	7 660
» -Lankwitz	2 528	1 274	1 247	1 212
» -Lichtenberg	22 663	15 595	15 571	22 241
» -Lichterfelde	7 750	3 136	2 520	3 250
» -Mariendorf	2 578	2 096	2 096	3 589
» -Oberschöneweide	1 978	1 662	1 658	5 365
» -Pankow	9 809	5 280	5 001	4 685
» -Reinickendorf	13 975	2 816	2 816	3 791
» -Schmargendorf	4 132	4 439	3 760	2 463
» -Schöneberg	44 235	34 340	29 221	33 849
» -Steglitz	4 641	4 507	3 704	4 235
» -Tempelhof	4 523	3 391	3 387	2 882
» -Treptow	2 154	1 455	1 455	1 345
» -Weißensee	9 898	1 745	1 742	2 860
» -Wilmersdorf	18 713	18 398	14 514	17 406
Charlottenburg	41 131	39 109	29 977	39 042
Cöpenick	5 647	2 524	2 203	3 138
Neukölln	37 699	20 317	19 070	21 832
Spandau	36 234	35 524	31 584	32 173
Brandenburg				
Beeskow	1 902	1 836	1 800	1 352
Belzig	1 292	1 675	1 179	([8 199
Brandenburg (Hav.)	15 025	10 052	8 564	12 875
Calau [9])	9 083	8 784	8 758	2 710
Cottbus:				
Städt. A.-N.-Amt	10 312	13 448	9 872	12 140
Öffentl. gemeinn. A.-N. d. H. j. H.	1 662	1 777	1 605	1 921
Crossen	3 172	3 086	2 630	3 265
Cüstrin	6 649	4 633	3 345	3 187
Eberswalde	4 617	3 088	2 585	4 535
Finsterwalde	5 179	4 193	4 007	1 636
Forst (L.)	14 149	7 016	6 655	11 113
Frankfurt (Oder):				
Städt. A.-A.	19 007	14 472	11 106	12 559
Freienwalde (Oder):				
Kreis-A.-N.	1 823	1 821	1 469	1 250
Friedeberg (Nm.)	1 074	1 712	([10 1 125	1 198
Fürstenwalde (Spree)	3 872	2 864	2 320	3 170
Gransee (Mark)	1 179	1 179	1 179	996
Guben	9 378	9 117	7 534	9 777
Hennigsdorf	1 187	1 088	1 074	([11 455
Jüterbog	3 329	2 910	2 599	3 440
Königs Wusterhausen	1 914	1 481	1 480	([12 1 404
Kyritz (Prignitz)	910	1 388	([10 1 292	([11 714
Landsberg (Warthe):				
Städt. A.-N.	7 471	5 901	4 133	3 063
Luckau (N.-L.)	2 741	2 627	2 627	([13 393
Luckenwalde	6 276	5 825	5 335	4 973
Nauen	4 589	3 805	3 062	2 562
Neuruppin	2 364	2 519	1 579	1 812
Nowawes	2 931	2 483	2 472	4 609
Oranienburg	2 661	2 410	2 336	2 279
Perleberg:				
Kreis-A.-N.	1 747	2 012	1 497	1 319
Potsdam	9 465	6 847	5 283	7 081
Prenzlau:				
Kreis-A.-N.	2 868	2 427	2 422	3 439
Rathenow:				
Städt. A.-A.	2 804	2 273	2 087	3 159
Kreis-A.-N. Westhavelland	1 553	1 116	1 015	1 250
Reppen	1 989	2 547	([10 2 261	1 185
Schwiebus	2 947	2 468	1 987	1 961
Sorau	6 447	6 116	5 526	1 905
Spremberg	3 227	3 202	3 140	2 401
Teltow	1 290	1 420	([10 1 420	([12 1 767
Velten	2 367	1 868	1 645	1 546
Wittenberge	3 851	3 418	3 246	2 900
Pommern				
†Anklam	5 629	3 750	2 425	2 699
Barth (Ostsee)	3 716	3 137	2 978	([14 311
†Belgard (Persante)	2 366	2 159	1 294	1 062
Bergen (Rügen)	2 493	2 811	2 131	1 369
Bublitz	1 687	1 722	1 179	([15 301
Bütow	1 718	2 304	1 352	499
Demmin	3 233	2 795	1 919	1 317
Dramburg	2 512	2 568	1 858	([12 567
Gollnow	1 781	1 399	1 309	([14 293
Greifswald	3 005	2 655	2 439	818
Kolberg:				
Parität. A.-N. für die Stadt	4 472	3 741	3 608	2 369
†Köslin	8 715	8 846	7 329	6 238
Lauenburg (Pom.)	2 696	1 882	1 636	1 562
Neustettin	3 954	4 411	2 912	1 919

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 429 unten. — [2]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 429 unten. — [3]) Ausschließlich der Vermittlungsergebnisse der Fachabteilungsnachweise der Brauer, der Buchdrucker und der kaufmännischen, technischen und Büroangestellten. — [4]) Vermittlung in 9, — [5]) in 5 Monaten. — [6]) Ergebnisse der Zentralstelle für Lehrstellenvermittlung. — [7]) Nur Ergebnisse für Kaufleute. — [8]) Vermittlung in 10 Monaten. — [9]) Früher in Senftenberg. — [10]) Die Zahl der besetzten Stellen ist höher angegeben als die der Arbeitsgesuche, weil dem A.-N. eine Anzahl Arbeitsuchender von anderen A.-N. überwiesen wurde. — [11]) Vermittlung in 10, — [12]) in 11, — [13]) in 3, — [14]) in 4, — [15]) in 8 Monaten.

7. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise in den Jahren 1919 und 1920[1]) (Fortsetzung)

Sitz bzw. Name des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche[2]) im Jahre 1920	Zahl der offenen Stellen[2]) im Jahre 1920	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1920	Zahl der besetzten Stellen 1919
Pasewalk	2 401	2 120	2 114	941
Schivelbein	3 456	2 557	1 976	144
Schlawe	1 975	1 669	1 519	1 157
†Stargard (Pom.)	5 896	4 619	3 408	2 663
Stettin:				
Arbeitsamt	78 496	67 142	53 162	58 064
A.-N. des Kreises Randow	4 891	3 319	(3 3 259	.
Stellenvermittl. d. Landw.-Kammer	3 862	2 935	(4 2 480	(4 2 754
Stolp (Pom.)	13 102	13 483	9 797	8 071
Stralsund	9 502	9 541	5 594	3 142
Swinemünde	10 383	9 689	8 498	3 827
†Torgelow	1 220	1 066	1 060	[5]) 638
Ueckermünde	1 573	1 205	1 186	859
Posen				
Meseritz	1 302	1 410	1 093	.
Schneidemühl	8 747	8 093	6 821	8 354
Schlesien				
Beuthen (Oberschl.)	12 358	13 688	9 314	9 235
Breslau:				
Städt. A.-A.	129 031	112 798	97 233	102 440
A.-N. d. Landwirtsch.-Kammer	5 376	6 216	(4 4 805	(4 3 724
Brieg	4 742	4 755	2 548	2 661
Bunzlau	2 450	2 616	2 006	1 763
Frankenstein	2 081	1 943	1 862	492
Glatz	3 300	2 257	1 363	612
Gleiwitz	7 131	6 264	5 814	13 230
Glogau	6 888	4 471	3 584	2 089
Görlitz	15 000	13 518	10 822	9 716
Grünberg	6 734	5 830	5 283	4 728
Haynau	6 325	4 085	3 596	4 334
Hindenburg	16 210	16 361	14 340	14 709
Hirschberg	6 355	4 175	2 082	2 167
Kattowitz	10 236	9 019	7 479	6 923
Königshütte	6 011	7 742	3 405	3 539
Kosel	3 364	3 060	2 670	3 529
Landeshut	3 353	3 057	1 618	1 158
Lauban	6 252	3 761	2 777	2 172
Leobschütz	2 507	2 332	1 345	911
Liegnitz:				
Städt. A.-A.	14 130	8 080	6 456	7 826
A.-N. d. Landkreises	1 990	2 141	1 967	(6 237
Neisse	4 406	3 128	1 388	1 760
Neumarkt	2 240	2 370	1 963	1 493
Neusalz (Oder)	3 445	2 823	2 310	1 757
Neustadt (O/Schl.)	2 374	1 381	1 239	1 236
Oels	3 541	2 886	1 621	1 187
Ohlau	1 827	1 131	1 069	744
†Oppeln	6 269	2 921	1 552	2 601
Ratibor	5 342	4 746	4 653	6 625
Reichenbach (Schl.)	5 471	4 667	4 164	2 517
Rybnik	2 051	3 495	1 800	1 981
Schweidnitz	3 187	2 416	1 640	1 994
Strehlen	3 197	2 326	1 478	851
Tarnowitz	2 290	2 442	2 281	1 253
Waldenburg (Schl.)	8 140	5 732	5 347	6 333
Prov. Sachsen				
Aken	1 163	1 066	1 024	(7 833
Aschersleben	4 198	4 072	3 425	4 962
Bitterfeld	5 813	7 269	5 791	2 577
Burg (Magdeburg)	8 924	6 041	5 026	5 004
Calbe (Saale)	1 906	1 835	1 796	(8 1 105
Egeln	1 376	1 565	1 057	990
Eilenburg	2 595	2 482	2 134	3 010
Eisleben	14 964	15 272	13 700	6 478
Elsterwerda	5 111	5 399	4 002	5 029
Erfurt	53 429	49 153	42 300	41 511
Gardelegen	2 536	3 144	(9 2 841	1 515
Genthin	5 235	4 483	3 293	2 224
Gommern	2 217	1 818	1 772	(10 709
Halberstadt	13 772	10 992	8 917	9 261
Halle (Saale):				
Städt. A.-A.	41 592	38 714	29 696	23 164
Heiligenstadt	1 596	2 114	1 229	1 899
Langensalza	3 874	3 340	3 288	3 530
Magdeburg	117 023	105 563	95 195	88 724
Merseburg	25 498	22 695	22 256	17 498
Mühlhausen (Thür.):				
Städt. A.-A.	7 902	7 477	7 152	9 114
Naumburg (Saale)	2 035	1 931	1 519	2 639
Neuhaldensleben	3 845	3 493	2 937	2 257
Nordhausen	12 718	12 933	9 927	12 954
Oschersleben	3 449	3 340	3 014	3 122
Osterwieck	1 948	1 910	1 884	1 666
Quedlinburg	7 591	7 178	6 160	5 881
Salzwedel	2 409	3 233	2 304	1 722
Sangerhausen	1 974	1 911	1 868	936
Schkeuditz	1 234	1 067	1 012	1 579
Schönebeck	7 874	5 269	5 184	7 217
Staßfurt	3 277	2 220	2 110	1 738
Stendal	6 396	6 733	5 337	5 186
Suhl	4 624	3 981	3 788	3 650
Tangermünde	1 831	1 470	1 416	1 177
Thale (Harz)	1 482	1 355	1 301	(10 1 158
Torgau	3 095	2 654	1 567	1 957
Weißenfels	3 330	3 182	2 549	3 100
Wernigerode	3 807	3 436	3 025	3 262
Wittenberg	8 554	5 215	4 281	4 785
Zeitz	6 006	6 174	5 133	4 944
Schlesw.-Holst.				
Altona	52 378	31 065	29 408	28 148
Barmstedt	4 170	4 041	3 897	(10 2 346
Blankenese	1 781	1 889	1 691	1 303
Eckernförde	6 108	6 150	6 051	9 015
Elmshorn	11 013	10 308	9 882	10 748
Flensburg	22 242	17 222	14 403	10 068
Friedrichsort	1 622	1 319	(11 1 310	.
Heide	6 703	5 947	4 994	5 638

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 429 unten. — [2]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 429 unten. — [3]) Vermittlung in 6 Monaten. — [4]) Nur Inländervermittlung. — [5]) Vermittlung in 11, — [6]) in 2, — [7]) in 9, — [8]) in 8 Monaten. — [9]) Die Zahl der besetzten Stellen ist höher angegeben als die der Arbeitsgesuche, weil dem A.-N. eine Anzahl Arbeitsuchender von anderen A.-N. überwiesen wurde. — [10]) Vermittlung in 11, — [11]) in 10 Monaten.

7. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise in den Jahren 1919 und 1920 [1]) (Fortsetzung)

Sitz bzw. Name des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche[2]) im Jahre 1920	Zahl der offenen Stellen[2]) im Jahre 1920	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1920	Zahl der besetzten Stellen 1919
Husum	3 309	2 321	1 633	1 615
Itzehoe	18 073	10 922	9 579	5 312
Kiel	69 822	48 943	42 582	48 225
Meldorf	6 918	5 130	4 805	4 567
Mölln	3 599	3 812	3 133	2 951
Neumünster	10 755	8 662	7 526	13 403
Oldenbg. (Holst.)	5 357	4 111	3 901	3 728
Pinneberg	1 480	1 246	1 229	1 455
Plön	4 932	2 177	1 853	2 182
Quickborn	1 176	1 164	1 157	(3 235
†Rendsburg	8 578	6 543	5 817	4 802
Schleswig	3 607	3 584	2 727	3 846
Segeberg	3 708	4 554	2 985	2 371
Stellingen-Langenfelde	1 880	1 722	1 718	(4 826
Uetersen	2 421	2 246	2 246	2 479
Wandsbek:				
A.-A. d. Stadt	11 347	8 560	7 898	7 263
Kreis-A.-N. f. d. Kr. Stormarn	7 338	5 244	5 113	5 804
Wedel	2 417	2 141	2 118	1 811
†Wesselburen	2 976	2 363	2 278	3 830
Hannover				
Achim	3 929	3 833	3 833	3 274
Aurich	2 574	1 618	1 091	1 424
Celle	5 034	6 560	(5 5 481	3 999
Emden:				
Städt. A.-A.	37 024	33 617	33 286	21 147
Goslar	2 505	2 512	2 209	540
Göttingen	5 472	5 258	3 673	4 995
Hameln	4 961	4 325	3 286	1 865
Hannover	115 860	117 108	93 869	81 533
Harburg	26 678	20 462	20 222	13 387
Hildesheim	13 281	13 056	11 922	12 922
Leer	6 710	7 144	6 549	11 089
Lüchow	549	1 264	(5 1 009	864
Lüneburg	4 770	4 862	4 371	4 499
Nienburg (Weser)	1 448	1 337	1 093	1 725
Norden	3 865	2 659	2 470	(6 4 775
Norderney	2 006	1 596	1 559	(7 361
Osnabrück	9 134	6 437	4 177	7 297
Osterholz	1 448	1 508	(5 1 466	.
Peine	4 659	4 711	4 591	3 282
†Tostedt	2 182	1 260	1 000	599
Uelzen	3 846	2 467	2 057	3 028
Weener	3 922	3 239	3 015	2 096
Wilhelmsburg	4 421	3 755	3 683	3 454
Wilhelmshaven:				
Berufsstellenverm. der Marinestation der Nordsee	3 520	2 410	(8 1 433	.
Westfalen				
Ahlen	1 451	1 089	1 059	1 790
Altena	2 060	2 079	1 612	1 489
Arnsberg	3 396	4 145	3 232	1 836
Bad Oeynhausen	3 259	3 021	2 987	(9 205
Bielefeld	16 111	13 764	11 148	15 003
Bocholt	2 085	1 925	1 840	6 010
Bochum:				
Städt. A.-A.	18 865	19 323	12 556	13 162
Bottrop	2 452	2 458	2 435	5 400
Buer	5 520	5 328	4 231	4 653
Dortmund:				
Städt. A.-A.	78 395	47 331	36 748	25 774
A.-N. d. Wanderarbeitsstätte	1 481	1 481	1 481	999
Gelsenkirchen	20 727	20 300	17 302	15 764
Gladbeck	3 807	3 870	2 551	1 798
Gütersloh	2 271	1 903	1 136	1 571
Hagen	32 358	26 980	26 265	39 361
Hamm	5 899	4 548	3 219	4 808
Hattingen	1 823	2 169	1 194	4 892
Hemer	1 351	1 319	1 104	1 483
Herford	9 115	6 588	5 802	4 211
Herne	5 589	6 172	(5 6 024	4 742
Hohenlimburg	1 287	1 315	1 274	1 497
Hörde	2 291	1 485	1 140	692
Iserlohn:				
Städt. A.-A.	2 819	2 795	2 324	3 497
Lippstadt	2 355	2 262	1 443	1 221
Lüdenscheid	2 890	2 235	1 949	1 296
Menden	1 256	1 307	1 137	.
Minden	6 286	5 167	4 855	6 392
Münster:				
A.-N. f. d. Stadt- u. Landkreis	14 152	12 831	9 272	9 889
Paderborn:				
Haupt-A.-N.	6 740	5 573	4 150	4 145
Recklinghausen	4 888	6 243	4 298	4 912
Rheine (Westf.)	2 575	2 528	2 271	3 709
Siegen	4 620	3 662	1 912	5 170
Soest	1 830	2 464	(5 1 877	1 750
Wanne	1 671	1 626	1 483	1 729
Weidenau (Sieg)	1 614	1 252	1 021	1 297
Hessen-Nassau				
Bad Homburg	4 663	4 356	3 895	(10 2 432
Cassel	62 980	49 380	39 296	62 321
Eschwege	1 979	1 991	1 718	(11 675
Fechenheim	2 112	2 011	1 510	1 218
Frankfurt (Main)	109 591	95 574	82 572	118 342
†Fulda	2 114	1 632	1 198	1 769
Hanau:				
Städt. A.-A.	8 092	6 330	6 006	6 921
Kreis-A.-A.	3 609	3 114	3 104	(12 2 555
†Hersfeld	1 758	1 887	1 618	871
Höchst (Main)	9 565	7 263	7 045	5 140
Homberg (Cassel)	1 283	1 381	1 010	1 050
Limburg (Lahn)	5 259	7 382	5 033	4 260
Montabaur	2 233	1 138	1 041	(13 108
Wiesbaden	25 788	22 797	18 985	20 162
Witzenhausen	1 650	1 591	1 449	2 179

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 429 unten. — [2]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 429 unten. — [3]) Vermittlung in 6, — [4]) in 9 Monaten. — [5]) Die Zahl der besetzten Stellen ist höher angegeben als die der Arbeitsgesuche, weil dem A.-N. eine Anzahl Arbeitsuchender von anderen A.-N. überwiesen wurde. — [6]) Ohne die Vermittlung ausländischer Wanderarbeiter. — [7]) Vermittlung in 4, — [8]) in 11, — [9]) in 1, — [10]) in 10, — [11]) in 3, — [12]) in 9, — [13]) in 5 Monaten.

7. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise in den Jahren 1919 und 1920[1]) (Fortsetzung)

Sitz bzw. Name des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche[2]) im Jahre 1920	Zahl der offenen Stellen[2]) im Jahre 1920	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1920	Zahl der besetzten Stellen 1919
Rheinprovinz				
Aachen	19 633	18 523	12 736	23 300
Altenkirchen	3 776	3 143	2 632	3 807
Barmen	35 258	30 366	28 646	28 711
Bonn	19 557	12 069	10 031	14 228
Cleve	1 542	1 561	1 488	1 720
Coblenz:				
Städt. A.-N.	9 780	9 872	5 132	5 346
A.-N. f. d. Landkreis	3 290	2 778	2 463	2 052
Crefeld	14 012	7 728	6 265	11 348
Duisburg	25 600	16 143	12 589	19 402
Düren	7 688	4 505	3 935	4 394
Düsseldorf:				
Städt. A.-N.	73 517	72 196	61 554	78 265
Kreis-A.-N.	8 547	8 047	7 834	[3]) 1 246
Elberfeld	33 650	18 656	17 061	25 425
† Eschweiler	1 143	1 145	1 142	308
Essen (Ruhr):				
Städt. A.-A.	69 237	46 431	35 202	37 061
Euskirchen	1 090	1 575	1 071	862
Hamborn	8 963	14 067	8 357	6 525
Kempen (Rheinland)	1 425	1 115	1 111	2 190
Köln	139 794	101 096	74 930	96 130
Köln-Mülheim	2 312	2 260	2 160	3 213
Kreuznach	2 392	2 020	1 567	2 305
Lennep:				
Kreis A.-N.	3 159	2 944	2 944	4 685
Mörs	6 846	5 402	3 416	12 247
Mülheim (Ruhr)	12 492	11 182	10 275	11 378
M.-Gladbach:				
Städt. A.-N.	5 549	4 815	3 867	7 045
Neunkirchen (Saar)	2 759	2 188	1 833	1 443
Neuß:				
Städt. A.-A.	4 578	3 722	2 617	4 042
Oberhausen	7 936	9 708	4 928	3 297
Opladen	2 550	1 925	1 137	1 619
Remscheid	8 029	7 477	7 383	8 092
Rheydt	2 017	1 773	1 375	6 144
Saarbrücken				
Städt. A.-N.	22 649	14 400	13 040	17 544
Siegburg	4 734	3 374	3 113	5 125
Solingen	2 877	2 360 [4])	2 306 [5])	5 122
Sterkrade	1 985	2 045 [6])	1 995	3 169
Trier:				
Städt. A.-A.	6 725	6 642	6 453	8 900
Vohwinkel	2 377	2 204	2 202	8 265
Wetzlar	3 152	2 145	1 753	4 059
Wiesdorf	6 506	5 483	5 235	5 103
Bayern				
Altötting	2 142	1 961	1 844	214
Amberg	5 123	4 318	3 201	2 594
Ansbach	2 658	1 976	1 473	1 285
Aschaffenburg	8 912	6 541	4 905	4 001
Augsburg	42 928	34 096	26 424	30 706
Bad Kissingen	8 633	4 278	3 169 [7])	2 129
Bamberg	7 604	6 711	5 509	5 398
Bayreuth	9 319	6 092	4 872	4 293
Coburg	5 439	5 021	5 021	2 896
Dinkelsbühl	1 429	1 235	1 215	1 319
Erlangen	3 426	2 765	2 346	2 146
Frankenthal (Pfalz)	9 399	6 387	5 728	4 051
Freising	5 905	5 347	4 356	4 161
Fürth	20 034	8 839	7 693	9 114
Grünstadt	2 727	1 984	1 021	[8]) 333
† Günzburg	2 046	1 781	1 356	1 217
Hof	7 414	6 461	5 667	3 162
Holzkirchen	3 188	3 509	1 933	[9]) 1 189
Homburg (Pfalz)	1 580	1 463	1 072	1 722
Immenstadt	2 541	2 263	1 898	2 394
Ingolstadt	5 455	4 161	3 445	3 367
Kaiserslautern	9 905	8 810	6 304	8 889
Kaufbeuren	1 574	2 097	1 044	1 454
Kempten (Algäu)	5 179	6 713	4 430	5 311
Kulmbach	4 030	2 634	2 451	2 416
Landau (Pfalz)	2 180	2 209	1 770	2 167
Landshut	6 459	4 956	2 833	3 347
Lindau	2 003	1 718	1 006	1 150
Ludwigshafen a. Rh.	36 966	25 926	21 188	15 345
Memmingen	3 390	3 435	2 180	2 188
Mühldorf	1 907	1 746	1 738	1 623
München	151 153	113 070	85 417	109 845
Neumarkt (O.-Pf.)	1 848	1 646	1 368	1 195
Neustadt (Haardt)	4 323	5 232	2 642	3 835
Neustadt (Coburg)	2 394	2 294	2 277	2 442
Neu-Ulm	2 325	1 849	1 455	2 088
Nürnberg	89 541	60 754	47 884	64 982
Pasing	4 364	2 969	2 235	2 499
Passau	6 019	3 726	2 461	5 305
Pirmasens	12 186	4 500	2 766	2 533
Regensburg	9 844	11 282	7 462	7 207
Rosenheim	7 878	7 181	4 991	4 674
St. Ingbert	1 961	1 921	1 443	1 694
Schwabach	2 517	1 611	1 087	1 306
Schweinfurt	11 490	9 663	8 565	8 199
Selb	3 054	2 996	2 931	2 394
Speyer	6 010	5 684	4 464	3 904
Stadtamhof	3 086	2 881	2 657	[10]) 2 868
Straubing	4 937	5 791	3 749	4 371
Traunstein	2 280	2 505	1 871	1 794
Weiden (O.-Pf.)	2 649	2 713	2 126	1 810
Weilheim (Ob.-Bay.)	6 851	8 483	6 467	5 015
Weißenburg (Bay.)	2 257	1 868	1 829	1 215
Würzburg	12 393	12 233	7 306	12 597
Zirndorf	3 544	2 926	2 832	[11]) 198
Zweibrücken	4 293	4 676	3 851	3 449
Freistaat Sachsen				
Annaberg (Erzgeb.)	11 166	5 186	5 186	2 694
Auerbach (Vgtl.)	10 966	3 646	3 175	2 133
Bannewitz	2 171	1 329	1 252	2 019

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 429 unten. — [2]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 429 unten. — [3]) Vermittlung in 9 — [4]) in 11 — [5]) in 8 Monaten. — [6]) Die Zahl der besetzten Stellen ist höher angegeben als die der Arbeitsgesuche, weil dem A.-N. eine Anzahl Arbeitsuchender von anderen A.-N. überwiesen wurde. — [7]) Vermittlung in 10, — [8]) in 9, — [9]) in 9, [10]) in 8, — [11]) in 3 Monaten.

7. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise in den Jahren 1919 und 1920 [1]) (Fortsetzung)

Sitz bzw. Name des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche [2]) im Jahre 1920	Zahl der offenen Stellen [2]) im Jahre 1920	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1920	Zahl der besetzten Stellen 1919
Bautzen	7 095	3 980	2 606	1 836
Borna	2 011	1 957	1 870	1 263
Burgstädt	1 569	1 220	1 220	1 806
Chemnitz:				
Städt. A.-N.	88 762	67 634	62 024	36 792
Bezirks-A.-N.	13 773	4 221	4 220	7 359
Crimmitschau	4 985	3 064	2 884	3 140
Döbeln	3 706	3 282	2 690	1 891
Dresden:				
*Zentral A.-N.	120 131	87 796	68 763	66 377
Falkenstein (Vogtl.)	7 171	5 607	5 607	3 933
Flöha	3 569	2 479	2 202	1 774
Frankenberg	2 147	1 648	1 639	392
Freiberg (Sa.)	5 599	4 409	2 844	1 983
Glauchau:				
Städt. A.-N.	4 106	3 654	3 642	6 220
Bezirks-A.-N.	3 061	1 385	1 046	1 175
Großenhain	6 338	6 296	5 561	3 855
Heidenau	1 837	1 591	1 432	([3] 257
Hohenstein-Ernstthal	2 684	2 045	2 045	([4] 3 457
Kamenz	2 654	1 923	1 404	1 239
Kötzschenbroda	3 188	2 213	1 741	1 408
Leipzig:				
A.-N. der Stadt	119 396	100 772	94 462	90 272
Bezirks-A.-N. Leipzig-Land	8 452	4 947	4 901	8 595
Kreisamt f. Kriegerfürsorge	1 632	1 764	1 491	.
Ortsamt f. Kriegerfürsorge	2 055	1 730	1 695	.
Löbau	11 390	9 885	9 769	7 933
Marienberg	6 113	3 107	2 706	459
Meerane	2 705	1 511	1 399	2 789
Meißen	9 770	7 069	6 485	7 176
Mittweida	2 222	1 943	1 921	2 306
Netzschkau	1 117	1 117	1 117	464
Niedersedlitz	4 417	3 794	3 602	2 822
Oelsnitz (Vogtl.)	11 440	8 800	8 800	8 563
Pirna	5 501	4 778	3 091	1 669
Plauen (Vogtl.)	31 275	11 751	10 017	10 515
*Potschappel	10 962	4 001	3 313	2 061
*Radeberg	4 237	2 232	1 901	2 316
Reichenbach (Vgtl.)	3 255	2 975	2 739	3 861
Schwarzenberg	13 886	10 781	10 064	9 984
Stolberg	7 437	6 909	6 810	5 717
Strehla	1 202	1 124	1 069	.
Werdau	2 741	2 077	2 073	1 980
Wurzen	2 609	2 359	2 313	2 400
Zittau	17 994	14 400	12 582	5 014
Zwickau:				
Städt. A.-N.	9 362	6 029	4 140	6 262
Bezirks-A.-N.	4 190	2 474	2 363	2 070
Württemberg				
Aalen	3 043	2 816	2 398	1 659
Biberach	2 367	2 487	1 387	1 961
Böblingen	2 979	2 711	2 680	1 905
Ebingen	1 209	1 040	1 037	480
Eßlingen	11 623	6 479	5 382	5 592
Feuerbach	4 053	2 956	2 736	4 357
Freudenstadt	1 319	1 509	1 051	1 464
Friedrichshafen	6 922	4 615	3 391	4 671
Gmünd (Schwäb.)	4 387	2 988	1 727	2 089
Göppingen	13 360	7 359	5 464	5 186
Hall (Schwäbisch)	2 545	2 091	1 737	1 514
Heidenheim	5 386	4 697	3 031	2 179
Heilbronn	16 989	9 450	6 727	7 608
Ludwigsburg	6 201	3 896	2 504	3 021
Oberndorf	2 930	2 124	1 647	([5] 338
Ravensburg	12 978	9 666	6 553	7 655
Reutlingen	6 678	3 430	2 636	2 296
Rottweil	4 626	3 378	2 389	2 910
Schorndorf	3 156	2 112	1 750	1 242
Schramberg	2 545	1 931	1 807	1 617
Stuttgart:				
Städt. A.-A.	85 334	70 899	([6] 48 921	([7] 60 061
Sonder-A.-N. d. Württ. Landesamts f. Arbeitervermittl. (Angestelltenvermittl.)	4 541	1 815	1 340	.
Tübingen	2 771	3 201	1 458	1 442
Tuttlingen	1 309	1 607	1 170	1 075
Ulm	16 717	14 324	8 811	11 570
Baden				
Baden-Baden	8 964	6 117	5 070	6 626
Bruchsal	4 401	3 910	2 949	4 267
Durlach	2 284	1 990	1 781	1 716
Ettlingen	1 575	1 567	1 414	1 452
Freiburg	42 983	30 227	21 059	28 197
Heidelberg	20 976	21 915	17 426	14 224
Karlsruhe	36 764	31 004	24 989	28 498
Konstanz	12 572	9 693	7 193	8 340
Lahr	5 815	5 078	3 593	2 038
Lörrach	4 081	3 241	2 436	2 399
Mannheim	64 944	55 279	45 611	34 658
Müllheim (Bad.)	1 809	2 251	1 490	1 396
Offenburg	10 785	8 689	4 745	3 310
Pforzheim	30 035	27 516	20 977	19 335
Rastatt	6 219	4 591	3 729	4 631
Singen	6 858	6 672	6 135	4 514
Villingen	4 580	3 075	1 790	968
†Waldshut	2 442	2 916	1 320	933
Weinheim	2 020	1 722	1 286	1 402
Thüringen				
Altenburg	20 486	15 440	12 878	10 591
Apolda	11 514	10 509	10 270	9 638
Arnstadt (Schwarzb. Sondersh.)	6 607	6 328	6 304	4 760
Eisenach	20 561	17 369	13 690	9 503
Eisenberg (S.-Altenb.)	2 260	1 881	1 445	1 461
Gera	22 773	21 006	19 511	16 648
Gotha	11 325	12 136	10 354	9 635
Greiz	12 208	7 904	7 135	6 492

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 429 unten. — [2]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 429 unten. — [3]) Vermittlung in 8, — [4]) in 11, — [5]) in 10 Monaten. — [6]) Einschl. der weiblichen kaufm. Vermittlung. — [7]) Ohne die Ergebnisse der Angestelltenvermittlung.

7. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise in den Jahren 1919 und 1920[1]) (Fortsetzung)

Sitz bzw. Name des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche[2]) im Jahre 1920	Zahl der offenen Stellen[2]) im Jahre 1920	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1920	Zahl der besetzten Stellen 1919
Hildburghausen (S.-Meiningen)	1 952	1 388	1 234	852
Ilmenau (S.-Weimar)	3 481	3 503	3 148	2 185
Jena	13 940	13 000	10 024	17 768
Meiningen	1 781	1 672	1 647	2 085
Meuselwitz (S.-Altenburg)	2 023	1 769	1 761	.
Münchenbernsdorf (S.-Weimar)	1 093	1 062	1 062	.
Ohrdruf (S.-Gotha)	1 406	1 337	1 210	.
Pößneck (S.-Meiningen)	3 792	3 948	(3 3 855	1 955
Rudolstadt	5 882	4 454	3 694	2 477
Saalfeld (S.-Meiningen)	3 664	3 395	2 891	3 805
Schmölln (S.-Altenburg)	4 374	3 610	2 934	3 969
Sondershausen	1 218	1 213	1 205	834
Sonneberg (S.-Meiningen)	5 502	4 766	4 408	9 475
Steinach (S.-Meiningen)	1 476	1 390	1 327	.
Weida (S.-Weimar)	2 217	2 204	2 063	1 976
Weimar	19 977	20 020	16 511	12 727
Zella-Mehlis (S.-Gotha)	1 145	1 054	1 039	.
Zeulenroda (Reuß)	3 743	2 834	2 536	3 855
Hessen				
Bad Nauheim	2 789	2 585	1 353	1 255
Bensheim	5 363	4 272	3 675	5 092
Darmstadt	14 916	14 302	10 486	11 722
Friedberg (Hessen)	4 391	3 980	2 667	2 874
Gießen	7 441	4 225	2 470	3 057
Mainz	22 107	15 788	12 794	15 589
Offenbach	35 135	24 923	20 521	22 806
Viernheim	1 407	1 179	(4 1 179	.
Worms	6 624	11 001	5 424	6 320
Hamburg				
Bergedorf	2 673	1 366	1 261	2 834
Cuxhaven	3 733	2 470	1 960	2 372
Hamburg:				
Öffentl. A.-N.[5])	173 139	126 442	110 691	129 876
A.-N. für Kriegsbeschädigte	3 832	3 361	3 361	4 148
Mecklenburg-Schwerin				
Boizenburg	1 310	1 324	1 187	808
Dömitz	1 119	1 107	1 059	807
Güstrow:				
A.-N. d. Landwirtsch.-Kammer[6])	5 290	4 809	3 524	.
Parchim	1 925	2 062	1 388	590
Rostock:				
Parität. Zentral-A.-N.	13 718	11 122	10 068	11 019
Schwerin	7 026	8 539	6 165	5 320
Wismar	2 072	1 182	1 158	768
Oldenburg				
Brake	11 856	11 317	11 163	6 845
Delmenhorst	6 228	5 148	4 710	6 588
Eutin	3 632	2 735	2 657	3 185
Jever	2 731	2 505	2 231	3 430
Nordenham	3 553	3 393	3 379	2 958
Oldenburg	9 724	9 208	7 806	13 012
Rüstringen	20 657	18 119	16 970	20 170
Varel	4 154	3 932	3 881	5 766
Zwischenahn	3 138	2 849	2 759	3 316
Braunschweig				
Blankenburg (Harz)	1 389	1 295	1 224	1 314
Braunschweig	27 634	27 618	26 085	24 420
Holzminden	1 388	1 366	1 347	1 164
Schöningen	1 308	1 387	1 294	808
Wolfenbüttel	2 692	1 950	1 930	2 356
Anhalt				
Bernburg	5 372	5 317	4 537	7 447
Coswig	1 653	1 707	1 594	1 871
Cöthen	7 282	8 551	6 030	7 384
Dessau	16 903	14 988	11 581	11 279
Harzgerode	1 454	1 412	1 412	1 078
Roßlau	3 932	3 105	2 446	2 699
Zerbst	3 935	4 801	3 772	3 215
Bremen				
Bremen	106 731	106 649	92 965	76 759
Bremerhaven	41 461	37 976	37 472	16 386
Vegesack	7 649	4 570	4 540	5 034
Lippe				
Detmold	7 343	7 684	5 803	1 503
Lübeck				
Lübeck	38 804	18 195	15 281	18 836
Waldeck				
Corbach	1 530	1 892	(3 1 755	1 292
Pyrmont	1 618	1 724	1 120	(7 200
Schaumburg-Lippe				
Bückeburg	1 488	1 664	1 382	1 448

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 429 unten. — [2]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 429 unten. — [3]) Die Zahl der besetzten Stellen ist höher angegeben als die der Arbeitsgesuche, weil dem A.-N. eine Anzahl Arbeitsuchender von anderen A.-N. überwiesen wurde. — [4]) Vermittlung in 10 Monaten. — [5]) Enthalten die Ergebnisse des Staatlichen A.-N., der Zentrale für Berufsberatung, der A.-N. für Jugendliche und Erwerbsbeschränkte. — [6]) Einschließl. der Ergebnisse aller Nebenstellen. — [7]) Vermittlung in 7 Monaten.

8. Stellenvermittlung kaufmännischer

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 2 bis 8/9. — Beilage II zum Arbeits

Im Monate		Zahl							
		Bewerber				offenen Stellen			
		a) Rest aus dem Vormonate	b) Neumeldungen	a) Rest aus dem Vormonate	b) Neumeldungen	a) Rest aus dem Vormonate	b) Neumeldungen	a) Rest aus dem Vormonate	b) Neumeldungen
		männlich		weiblich		männlich		weiblich	
Januar	A. Kontorpersonal[3]	15 616	5 132	8 209	4 622	1 520	4 555	4 062	7 580
	B. Verkaufspersonal[4]	9 033	2 193	1 644	1 417	798	1 319	499	861
	Außerdem Lehrlinge	368		193		849		139	
Februar	A. Kontorpersonal	15 102	4 678	7 996	3 919	1 800	4 271	5 334	6 662
	B. Verkaufspersonal	8 273	2 075	2 004	983	807	1 328	641	861
	Außerdem Lehrlinge	507		266		1 002		216	
März	A. Kontorpersonal	14 232	5 027	5 177	4 208	2 183	4 040	5 174	5 934
	B. Verkaufspersonal	7 974	2 132	1 738	959	848	1 036	632	795
	Außerdem Lehrlinge	602		278		1 024		259	
April	A. Kontorpersonal	13 959	5 025	4 945	4 224	2 180	3 397	4 725	5 685
	B. Verkaufspersonal	7 833	2 021	1 664	1 082	726	1 020	694	537
	Außerdem Lehrlinge	547		345		896		242	
Mai	A. Kontorpersonal	13 891	4 641	4 296	3 912	1 786	3 213	3 780	4 502
	B. Verkaufspersonal	7 510	2 189	1 674	1 035	633	968	424	344
	Außerdem Lehrlinge	443		277		685		114	
Juni	A. Kontorpersonal	12 840	4 502	4 366	4 262	1 639	3 619	3 476	4 328
	B. Verkaufspersonal	7 013	2 348	1 984	995	650	931	328	337
	Außerdem Lehrlinge	444		236		623		104	
Juli	A. Kontorpersonal	11 539	5 833	5 049	4 629	1 473	3 421	3 064	4 859
	B. Verkaufspersonal	7 164	2 512	2 260	1 054	633	1 004	261	444
	Außerdem Lehrlinge	427		219		615		108	
August	A. Kontorpersonal	11 705	4 953	5 379	5 736	1 356	3 092	2 795	4 726
	B. Verkaufspersonal	7 148	2 450	2 429	1 067	701	1 286	310	573
	Außerdem Lehrlinge	430		235		568		105	
September	A. Kontorpersonal	12 705	5 376	7 017	6 979	1 470	2 995	2 507	4 964
	B. Verkaufspersonal	7 518	2 656	2 719	1 138	907	1 638	394	747
	Außerdem Lehrlinge	498		303		670		107	
Oktober	A. Kontorpersonal	13 365	4 926	8 635	6 128	1 544	3 463	2 208	5 438
	B. Verkaufspersonal	7 672	2 356	2 695	1 167	1 079	1 649	457	897
	Außerdem Lehrlinge	411		347		687		153	
November	A. Kontorpersonal	13 687	4 333	9 001	4 548	1 539	3 807	2 337	5 785
	B. Verkaufspersonal	7 699	1 938	2 355	1 142	1 106	1 634	498	948
	Außerdem Lehrlinge	457		348		763		162	
Dezember	A. Kontorpersonal	12 341	3 747	7 847	3 757	1 859	3 619	2 779	5 019
	B. Verkaufspersonal	7 077	1 692	2 208	954	1 238	1 513	506	667
	Außerdem Lehrlinge	404		284		649		102	
Zusammen	A. Kontorpersonal	(5 .	(5 58 173	(5 .	(5 56 924	(5 .	(5 43 492	(5 .	(5 65 482
	B. Verkaufspersonal	(5 .	(5 26 562	(5 .	(5 12 993	(5 .	5) 15 326	(5 .	(5 8 011
	1. Eisenw. usw.[8]	(7 .		(7 .		(7 .		(7 .	
	2. Lederw. usw.[9]								
	3. Konfektion usw.[10]								
	4. Kolonialw. usw.[11]								
	5. Verschiedenes								
	A. u. B. zusammen	(5 .	(5 84 735	(5 .	(5 69 917	(5 .	(5 58 818	(5 .	(5 73 493
Außerdem Lehrlinge zusammen		5 538		3 331		9 031		1 811	

[1]) Wegen der Vergleichbarkeit der Zahlen sind von den an der Berichterstattung für das Reichs-Arbeitsblatt beteiligten 49 Vereinen bzw. 12 Berichtsmonate. — [2]) Nämlich: Kontoristen, Kassierer, Buchhalter, Korrespondenten usw. aus verschiedenen Geschäftszweigen. — [4]) Nämlich: verbleibenden Restes der Bewerbungen und offenen Stellen ist wegen der dadurch entstehenden Doppelzählungen nicht zulässig. — [6]) Zur Feststellung wegen der auch im Urmaterial nicht ausgeschiedenen Vormonatsreste Doppelzählungen enthalten würden. — [8]) Nämlich: Eisen, Eisenkurzwaren, Werkzeuge Tuch-, Seidenkonfektion, Manufakturwaren und Verwandtes. — [11]) Nämlich: Kolonial-, Delikateß-, Drogen-, Farbwaren und Verwandtes. — [12]) Davon 12 Monate verteilt stellenlos: 176 572 männliche und 75 879 weibliche Personen.

Angestellter im Jahre 1920 [1])

markt-Anzeiger, II. Jahrgang 1920, Nr. 44, 49; III. Jahrgang 1921, Nr. 2 und 5)

der

durch den Arbeitsnachweis erfolgten Vermittlungen		zurückgezogenen oder ohne Vermittlung des Arbeitsnachweises erledigten Bewerbungen [2])		zurückgezogenen oder ohne Vermittlung des Arbeitsnachweises erledigten Stellenangebote [2])		Bewerber am letzten Tage der Berichtsmonate [2])		offenen Stellen am letzten Tage der Berichtsmonate [2])	
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
2 951	2 579	2 688	2 286	1 324	3 687	15 109	7 966	1 800	5 376
727	433	2 207	611	588	285	8 292	2 017	802	642
108	53	90	39	192	24	170	101	549	62
2 707	2 459	2 941	4 298	1 216	4 366	14 132	5 158	2 148	5 171
684	439	1 674	792	575	431	7 990	1 756	876	632
178	78	59	49	173	44	270	139	651	94
2 573	2 487	2 777	1 957	1 444	3 847	13 909	4 941	2 206	4 774
669	415	1 538	615	493	315	7 899	1 667	722	697
235	93	91	66	220	54	276	119	569	112
2 634	2 539	2 460	2 302	1 162	3 981	13 890	4 328	1 781	3 890
615	333	1 669	690	484	445	7 570	1 723	647	453
188	112	74	57	149	76	285	176	559	54
2 286	2 130	3 404	1 678	1 075	2 640	12 842	4 400	1 638	3 512
572	214	2 129	587	382	226	6 998	1 908	647	328
143	42	63	100	89	41	237	135	453	31
2 494	2 319	3 694	1 549	1 312	2 527	11 154	4 760	1 452	2 958
541	191	1 805	619	414	215	7 015	2 169	626	259
133	42	83	66	134	27	228	128	356	35
2 357	2 416	2 946	1 800	1 168	2 615	12 069	5 462	1 369	2 892
489	226	1 896	521	442	160	7 291	2 567	706	319
135	58	53	40	157	24	239	121	323	26
1 851	2 359	2 181	1 733	1 160	2 648	12 626	7 023	1 437	2 514
553	300	1 513	476	534	187	7 532	2 720	900	396
143	49	67	44	109	24	220	142	316	32
1 777	2 909	2 914	2 418	1 141	2 354	13 390	8 669	1 547	2 208
745	398	1 630	728	718	286	7 799	2 731	1 082	457
169	43	88	63	86	31	241	197	415	33
2 132	2 930	2 493	2 867	1 340	2 380	13 666	8 966	1 535	2 336
757	493	1 576	1 018	845	378	7 695	2 351	1 126	483
129	75	66	68	108	42	216	204	450	36
2 291	2 958	3 341	2 736	1 236	2 381	12 388	7 855	1 819	2 783
803	679	1 708	622	725	263	7 126	2 196	1 212	504
204	73	65	65	140	40	188	210	419	49
2 331	2 486	2 401	2 503	1 489	2 354	11 356	6 615	1 658	2 958
791	419	1 468	556	801	314	6 510	2 187	1 159	440
108	40	49	44	189	27	247	200	352	35
28 384	30 571	34 240	28 127	15 067	35 780	156 531	76 143	20 390	41 372
7 946	4 540	20 813	7 835	7 001	3 505	89 717	25 992	10 505	5 610
1 055	105	2 551	204	1 063	111	11 307	641	1 437	114
1 207	1 325	2 516	2 050	1 060	683	10 267	6 819	1 570	1 230
1 580	1 368	5 613	2 256	1 971	1 272	24 782	8 251	2 341	2 331
2 581	1 022	7 595	1 942	2 234	754	35 967	6 799	3 394	1 083
1 523	720	2 538	1 383	673	685	7 394	3 482	1 763	852
([12] 36 330	([12] 35 111	55 053	35 962	22 068	39 285	([13] 246 248	([13] 102 135	30 895	46 982
1 873	758	848	701	1 746	454	2 817	1 872	5 412	599

Vermittlungsstellen nur 42 berücksichtigt, über deren Vermittlungstätigkeit Angaben für sämtliche Monate vorliegen. — [2]) Einschl. Vormonatsreste der Verkäufer, Lagerhalter, Magaziniere und Reisende aus verschiedenen Geschäftszweigen. — [5]) Eine Summierung des am Schlusse jedes Monats der Jahresergebnisse sind die im Januar übernommenen Vormonatsreste mit hinzuzurechnen. — [7]) Diese Summen sind nicht gebildet worden, da sie und Verwandtes. — [9]) Nämlich: Leder-, Kurz-, Galanterie-, Spiel-, Glas-, Porzellanwaren und Verwandtes (Bleistift, Pinsel usw.). — [10]) Nämlich: waren ins Ausland: 445 männliche Personen und 7 weibliche Personen. — [13]) Von der Gesamtzahl der hier aufgeführten Bewerber waren auf die

9. Stellenvermittlung technischer Angestellter im Jahre 1920[1])

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 2 — 8./9. — Beilage II zum Arbeitsmarkt-Anzeiger, II. Jahrgang, 1920, Nr. 44, 49; III. Jahrgang 1921, Nr. 2 und 5)

a. Nach Berufsstellung

Monate	Zahl der Bewerber: Rest aus dem Vormonate	Bewerber: Neue Meldungen	offenen Stellen: Rest aus dem Vormonate	offenen Stellen: Neue Meldungen	durch den Arbeitsnachweis erfolgten Vermittlungen	zurückgezogenen oder ohne Vermittlung des Arbeitsnachweises erledigten[2]): Bewerbungen	zurückgezogenen oder ohne Vermittlung des Arbeitsnachweises erledigten[2]): Stellenangebote	am letzten Tage der Berichtsmonate[2]): Bewerber	am letzten Tage der Berichtsmonate[2]): offenen Stellen
Jan. A. Betriebspersonal*)	2 816	485	135	208	74	618	117	2 609	152
Jan. B. Büropersonal**)	4 045	269	156	162	51	643	74	3 620	193
Febr. A. Betriebspersonal	2 678	406	165	155	87	673	70	2 324	163
Febr. B. Büropersonal	3 627	336	193	181	75	453	99	3 435	200
März A. Betriebspersonal	2 315	477	144	222	87	502	116	2 203	163
März B. Büropersonal	3 439	204	196	161	70	300	95	3 273	192
April A. Betriebspersonal	2 160	561	157	207	128	514	86	2 079	150
April B. Büropersonal	3 273	338	192	144	75	174	70	3 362	191
Mai A. Betriebspersonal	2 001	468	143	143	71	366	73	2 032	142
Mai B. Büropersonal	3 362	239	191	117	56	206	73	3 339	179
Juni A. Betriebspersonal	2 004	755	121	167	73	254	75	2 432	140
Juni B. Büropersonal	3 338	328	178	107	58	252	64	3 356	163
Juli A. Betriebspersonal	2 402	952	132	152	68	381	66	2 905	150
Juli B. Büropersonal	3 356	342	160	75	55	300	50	3 343	130
Aug. A. Betriebspersonal	2 884	795	134	188	106	842	82	2 731	134
Aug. B. Büropersonal	3 344	665	130	118	61	913	55	3 035	132
Sept. A. Betriebspersonal	2 734	816	125	146	97	729	96	2 724	78
Sept. B. Büropersonal	3 035	501	131	93	63	169	54	3 304	107
Okt. A. Betriebspersonal	2 724	700	78	186	102	664	102	2 658	60
Okt. B. Büropersonal	3 304	260	107	94	60	238	46	3 266	95
Nov. A. Betriebspersonal	2 667	790	61	184	109	373	74	2 975	62
Nov. B. Büropersonal	3 266	366	98	135	69	175	58	3 388	106
Dez. A. Betriebspersonal	2 421	886	62	170	91	962	88	2 254	53
Dez. B. Büropersonal	2 592	300	106	89	56	316	40	2 520	99
Zusammen A.	[3]) .	[4]) 8 091	[3]) .	[4]) 2 128	1 093	6 878	1 045	29 926	1 447
Zusammen B.	[3]) .	[4]) 4 148	[3]) .	[4]) 1 476	749	4 139	778	39 241	1 787
A. u. B. zusammen	.	[4]) 12 239	.	[4]) 3 604	[5]) 1 842	11 017	1 823	[6]) 69 167	3 234

*) Nämlich: Direktions-, leitendes, Aufsichts- und sonstiges Betriebspersonal. — **) Nämlich: Direktions-, leitendes, Aufsichts- und sonstiges Büropersonal. — [1]) Wegen der Vergleichbarkeit sind von den an der Berichterstattung für das Reichs-Arbeitsblatt beteiligten 15 Vermittlungsstellen nur 12 berücksichtigt, über deren Vermittlungstätigkeit Angaben für sämtliche Monate vorliegen. — [2]) Einschl. Vormonatsreste der 12 Berichtsmonate. — [3]) Eine Summierung des am Schlusse jedes Monats verbleibenden Restes der Bewerbungen und offenen Stellen ist wegen der dadurch entstehenden Doppelzählungen nicht zulässig. — [4]) Zur Feststellung der Jahresergebnisse sind die im Januar übernommenen Vormonatsreste mit hinzuzurechnen. — [5]) Von den Vermittlungen waren keine ins Ausland. — [6]) Von der Gesamtzahl der hier aufgeführten Bewerber waren auf die 12 Monate verteilt 65 258 stellenlos.

b. Nach den wichtigsten Gewerbegruppen

Berufsstellung	Vermittlungen in den Gewerbegruppen III Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	IV Industrie der Steine und Erden	V u. VI Metallindustrie	VII Chemische Industrie	IX Textilindustrie	XII Holzgewerbe	XIV Bekleidungsgewerbe	XVI Baugewerbe	XVIII Künstlerische Gewerbe
A. Betriebspersonal									
Direktions-, leitendes und Aufsichtspersonal	3	4	206	23	—	—	—	146	7
Sonstiges Betriebspersonal	7	15	188	19	24	42	28	32	261
B. Büropersonal									
Direktions-, leitendes und Aufsichtspersonal	1	—	309	12	—	3	—	190	15
Sonstiges Büropersonal	—	—	152	2	—	6	—	51	2
Insgesamt	11	19	855	56	24	51	28	419	285

10. Stellenvermittlung Büroangestellter im Jahre 1920 [1])

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 2—8/9 — Beilage II zum Arbeitsmarkt-Anzeiger II. Jahrgang 1920, Nr. 44, 49; III. Jahrgang 1921, Nr. 2 u. 5)

Monat		Zahl der Bewerber a) Rest aus dem Vormonat [2]) b) Neue Meldungen		Zahl der offenen Stellen a) Rest aus dem Vormonat [2]) b) Neue Meldungen		Zahl der durch den Arbeitsnachweis erfolgten Vermittlungen		Zahl der zurückgezogenen oder ohne Vermittlung des Arbeitsnachweises erledigten Bewerbungen [3])		Zahl der zurückgezogenen oder ohne Vermittlung des Arbeitsnachweises erledigten Stellenangebote [3])		Zahl der Bewerber am letzten Tage der Berichtsmonate [3])		Zahl der offenen Stellen am letzten Tage der Berichtsmonate [3])	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Januar	a)	2 468	1 185	152	135	321	171	106	159	47	13	2 431	1 097	257	211
	b)	390	242	473	260										
Februar	a)	2 431	1 097	219	206	256	192	137	185	71	31	2 461	940	258	216
	b)	423	220	366	233										
März	a)	2 453	939	229	215	215	135	993	481	205	202	1 631	504	91	81
	b)	386	181	282	203										
April	a)	1 639	507	84	80	281	178	120	87	43	13	1 644	499	96	105
	b)	406	257	336	216										
Mai	a)	1 628	494	84	105	160	153	71	86	35	25	1 745	444	125	147
	b)	348	189	236	220										
Juni	a)	1 758	448	111	146	184	163	77	49	48	8	1 899	450	153	176
	b)	402	214	274	201										
Juli	a)	1 871	452	146	176	121	90	85	63	32	27	1 982	614	173	203
	b)	317	315	180	144										
August	a)	1 996	611	161	203	140	115	73	58	90	71	2 159	857	85	110
	b)	376	419	154	93										
September	a)	2 134	886	77	109	114	75	341	79	65	97	2 131	1 321	59	16
	b)	452	589	161	79										
Oktober	a)	2 060	1 315	51	28	115	52	61	117	27	14	2 147	1 378	53	78
	b)	263	232	144	116										
November	a)	2 138	1 377	41	4	81	40	59	55	31	3	2 193	1 530	59	10
	b)	195	248	130	49										
Dezember	a)	2 305	1 575	58	11	90	61	56	60	37	6	2 281	1 597	35	14
	b)	122	143	104	70										
Zusammen	a)	.	.	.	.	2 078	1 425	2 179	1 479	731	510	24 704	11 231	1 444	1 367
	b)	([4] 4 080	([4] 3 249	([4] 2 840	([4] 1884										
		7 329		4 724		([5] 3 503		3 658		1 241		([6] 35 935		2 811	
Hiervon waren für															
1. nichtgewerbliche Betriebe [7])	a)	.	.	.	.	1 534	1 336	2 103	1 403	590	508	22 664	10 923	1 309	1 331
	b)	3 505	3 077	2 178	1 767										
2. gewerbliche Betriebe	a)	.	.	.	.	544	89	76	76	141	2	2 040	308	135	36
	b)	575	172	662	117										

[1]) Wegen der Vergleichbarkeit der Zahlen sind von den an der Berichterstattung für das Reichs-Arbeitsblatt beteiligten 10 Vermittlungsstellen nur 7 berücksichtigt, über deren Vermittlungstätigkeit Angaben für sämtliche Monate vorliegen.

[2]) Eine Summierung des am Schlusse jedes Monats verbleibenden Restes der Bewerbungen und offenen Stellen zum Jahresergebnis ist wegen der dadurch entstehenden Doppelzählungen nicht zulässig.

[3]) Einschl. Vormonatsreste der 12 Berichtsmonate.

[4]) Zur Feststellung der Jahresergebnisse sind die im Januar übernommenen Vormonatsreste (vgl. Januar Zeile a) mit hinzuzurechnen.

[5]) Hierunter befanden sich keine Vermittlungen ins Ausland.

[6]) Hiervon waren stellenlos: 22 625 männliche und 8 874 weibliche, insgesamt 31 499 Personen, die sich auf die 12 Berichtsmonate verteilten.

[7]) Nämlich: Rechtsanwalts- und Notariatsgehilfen, Versicherungsbeamte, Krankenkassenbeamte und sonstige Büroangestellte.

11. Die Arbeitslosigkeit in deutschen Fach

a. Nach einzelnen

(Reichs-Arbeitsblatt, Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 4, 7; Arbeitsmarkt.

Fachverbände, geordnet nach Gewerbegruppen Erklärung: G. = Freie Gewerkschaften; H. D. = Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine; Ch. = Christliche Gewerkschaften.		Durchschnittliche Mitgliederzahl im Jahre	Arbeitslosentage im Jahre (einschl. Wartezeit)		Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 vom Bericht erfaßte Mitglieder im			
			in 1000	v. H. der möglichen Arbeitstage	I.	II.	III.	IV.
					Vierteljahre			
Kunst- und Handelsgärtnerei	Gärtner (G.)	1920	24 860	30,4	.	.	.	16,1
		1921	23 076	42,0	0,9	7,6	7,6	9,1	8,7
Industrie der Steine und Erden	Töpfer (G.)	1920	11 626	213,9	8,1	27,9	21,8	28,3	23,0
		1921	11 018	242,1	7,6	22,9	23,5	16,5	13,6
	Porzellanarbeiter (G.)	1920	51 878	240,3	1,7	11,2	6,6	7,4	10,1
		1921	61 629	266,8	1,4	8,8	8,3	7,5	2,3
	Glasarbeiter (G.)	1920	58 673	170,2	1,0	4,3	3,7	4,9	3,3
		1921	65 954	245,5	1,3	3,8	6,2	4,5	1,1
	Steinarbeiter (G.)	1920	.	.	.	.	.	.	.
		1921	46 171	75,0	0,8	5,4	2,3	2,3	1,6
Maschinenbau und Metallverarbeitung	Kupferschmiede (G.)	1920	6 881	34,7	2,1	.	8,6	5,4	4,7
		1921	7 097	18,8	1,1	6,5	8,3	6,0	4,2
	Metallarbeiter (G.)	1920	1 668 116	8 026,0	2,0	5,8	4,7	9,3	13,9
		1921	1 571 147	8 168,3	1,9	8,0	14,1	8,7	3,7
	Metallarbeiter (Ch.)	1920	220 465	462,2	0,7	2,9	1,7	3,6	2,7
		1921	228 017	613,7	0,9	2,8	4,1	4,0	1,2
	Metallarbeiter (H. D.)	1920	110 074	201,5	0,6	5,8	4,0	5,4	5,0
		1921	105 925	308,6	0,9	4,9	4,7	2,8	1,4
Spinnstoffgewerbe	Textilarbeiter (G.)	1920	505 514	4 509,4	3,1	7,7	14,8	20,5	8,9
		1921	597 373	3 270,7	1,8	11,4	9,2	2,5	1,4
	Textilarbeiter (H. D.)	1920	.	.	.	.	.	.	.
		1921	9 983	27,9	0,6	.	15,7	7,3	2,0
	Textilarbeiter (Ch.)	1920	94 022	168,2	0,8	13,3	8,4	9,5	4,3
		1921	114 458	142,2	0,5	5,5	8,1	1,3	1,0
Papierindustrie	Buchbinder (G.)	1920	84 232	650,7	2,6	4,8	6,4	14,0	10,7
		1921	82 394	703,5	2,8	11,0	9,9	9,9	4,6
Lederindustrie, einschl. Schuhmacher	Sattler, Tapezierer und Portefeuiller (G.)	1920	39 658	878,1	10,5	.	19,6	36,9	23,6
		1921	38 202	579,7	5,1	20,6	19,0	15,2	7,3
	Lederarbeiter (G.)	1920	33 717	173,7	2,6	5,9	9,1	14,2	6,0
		1921	37 475	93,4	1,4	5,5	4,7	6,1	3,6
	Lederarbeiter (Ch.)	1920	13 770	179,1	7,6	.	55,2	41,5	5,2
		1921	13 531	31,7	0,9	7,6	3,9	0,6	0,5
	Schuhmacher (G.)	1920	94 794	1 406,8	5,2	2,5	29,9	24,7	6,7
		1921	94 829	409,2	1,5	8,0	5,4	3,1	1,8
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	Holzarbeiter (G.)	1920	390 234	5 593,5	4,7	8,3	13,2	21,1	15,5
		1921	382 659	3 548,0	3,0	11,5	11,2	9,1	7,0
	Holzarbeiter (H. D.)	1920	7 360	76,8	3,5	11,3	13,1	15,5	10,5
		1921	7 884	45,2	1,0	12,2	8,4	3,7	1,4
	Holzarbeiter (Ch.)	1920	37 046	51,2	0,4	0,3	3,4	7,4	2,1
		1921	37 169	24,7	0,2	0,6	1,2	1,0	0,5
	Böttcher (G.)	1920	12 130	3,0	0,7	5,6	.	.	.
		1921	.	.	.	.	.	.	.
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	Bäcker (G.)	1920	62 081	1 426,7	7,4	18,6	18,8	17,4	13,6
		1921	71 569	1 106,6	5,0	14,0	13,8	8,1	8,7
	Fleischer (G.)	1920	24 739	1 477,6	19,7	34,3	35,6	22,8	21,4
		1921	24 134	625,2	9,2	24,3	25,6	26,7	31,5
	Brauerei- und Mühlenarbeiter (G.)	1920	73 975	325,0	1,4	2,9	3,2	3,4	3,7
		1921	75 366	213,7	0,9	3,6	3,7	1,5	1,7
	Tabakarbeiter (G.)	1920	74 919	514,1	2,2	7,9	7,4	9,6	3,3
		1921	108 786	552,7	1,9	3,9	6,7	3,1	9,5
	Tabakarbeiter (Ch.)	1920	12 918	7,0	0,3	.	.	.	1,5
		1921	23 324	3,9	0,4	0,8	.	.	2,1

[1]) Eine Veröffentlichung der Ergebnisse für das 4. Vierteljahr 1921 ist bisher nicht erfolgt.

verbänden in den Jahren 1920 und 1921

Verbänden

Anzeiger 1920, Nr. 46 [Beilage IV], 1921, Nr. 9, 22, 35 48 [Beilage A][1])

Zahl der Arbeitslosen (unterstützte und nichtunterstützte) am Ende der letzten Woche des				Arbeitslose (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 vom Bericht erfaßte Mitglieder am Ende der letzten Woche des				Die durchschnittliche Dauer der Arbeitslosigkeit betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung im			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Vierteljahrs				Vierteljahrs				Vierteljahre				Vierteljahre			
.	.	.	1 673	.	.	.	9,2	.	.	.	10	.	.	.	27,3
289	880	709	757	2,4	4,7	5,3	4,6	9	5	9	11	30,3	13,6	15,8	19,1
345	900	637	1 059	5,6	10,1	7,1	10,6	26	27	25	23	46,1	25,5	34,1	23,6
1 236	1 077	163	505	12,2	10,5	1,6	4,9	39	34	27	17	42,3	23,7	14,2	12,5
677	1 207	1 489	1 769	1,8	2,6	2,9	3,5	16	16	17	12	6,9	9,4	31,5	15,6
1 776	1 919	972	537	3,0	3,2	1,6	0,9	16	17	17	16	48,2	47,0	29,9	40,4
1 019	921	1 655	1 682	2,0	1,7	2,8	2,8	19	12	22	22	48,6	30,1	49,9	45,5
1 107	2 198	896	199	2,0	3,7	1,4	0,3	29	26	22	24	45,0	71,0	69,3	46,8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
485	302	136	215	1,6	0,9	0,5	0,8	25	25	14	16	78,4	60,8	64,9	55,1
214	118	74	57	3,7	2,6	1,6	0,9	26	20	31	14	70,3	43,4	75,9	83,6
115	93	25	17	1,9	1,5	0,5	0,4	11	18	13	6	46,9	77,3	86,5	38,6
12 798	30 459	52 658	50 089	1,1	2,3	4,1	3,5	16	17	23	15	73,0	64,7	87,9	87,6
48 950	50 365	17 239	8 051	3,5	3,8	1,3	0,6	23	16	16	12	77,3	46,2	48,0	42,2
1 023	1 895	4 087	2 271	0,5	0,9	1,9	1,0	14	16	21	25	58,4	46,1	53,0	61,1
3 418	5 006	2 058	668	1,5	2,3	0,9	0,3	24	25	20	20	68,2	73,9	54,0	50,1
1 626	733	1 917	1 811	1,5	0,7	1,7	1,7	5	7	6	19	87,3	100,0	100,0	97,9
1 898	1 628	781	346	1,8	1,5	0,7	0,3	20	21	22	24	97,7	95,6	89,0	86,0
12 340	39 465	32 559	16 777	2,9	8,5	7,0	3,3	17	17	21	16	36,3	24,1	46,8	23,5
25 157	14 196	3 052	3 124	4,7	2,6	0,5	0,5	35	14	19	17	26,0	32,5	29,4	28,8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	186	86	20	.	2,0	1,0	0,2	.	13	12	10	.	86,7	86,4	89,7
1 915	4 756	374	1 499	4,4	6,0	4,6	2,0	8	7	8	8	24,6	29,8	37,8	35,3
3 341	1 590	408	327	3,9	1,6	0,4	0,3	10	9	12	3	41,1	35,6	32,6	3,5
546	2 427	4 839	2 866	0,8	2,8	5,8	3,6	17	16	27	22	19,8	21,1	43,1	48,1
2 490	2 674	1 302	859	3,2	3,4	1,6	1,0	30	30	19	13	67,0	71,5	34,7	25,1
.	6 659	7 082	3 785	.	17,9	21,3	10,4	.	22	33	37	.	43,6	51,6	20,3
3 753	3 022	1 480	858	10,5	8,6	4,1	2,2	35	26	22	11	18,9	18,0	12,8	10,6
424	1 067	1 102	817	2,0	5,3	4,7	3,6	19	15	20	39	76,0	70,7	57,1	58,4
650	312	120	328	3,0	1,2	0,7	1,8	31	31	12	7	66,0	59,9	22,8	100,0
.	3 524	616	385	.	50,0	5,4	3,3	.	20	16	40	.	27,8	42,7	25,0
510	203	23	24	4,4	1,9	0,2	0,2	23	20	19	18	40,1	22,0	23,4	54,5
617	21 054	7 167	3 203	0,7	24,4	8,1	3,8	20	23	27	29	57,1	39,5	55,4	45,0
2 727	1 996	1 002	1 132	3,2	2,5	1,1	1,2	28	27	26	19	64,5	46,1	48,1	62,3
5 664	26 939	34 036	17 778	1,4	6,8	9,0	4,8	11	15	34	29	20,1	31,4	59,9	38,1
18 714	16 401	6 838	3 437	5,0	4,4	1,8	0,9	29	30	23	10	37,4	40,6	29,8	13,5
32	373	885	574	0,5	5,3	12,5	7,7	6	23	23	31	18,8	81,6	92,1	98,9
338	230	126	27	4,5	3,0	1,7	0,3	22	24	24	30	63,7	66,7	44,6	64,3
17	784	666	196	0,0	2,1	1,8	0,5	18	6	12	12	53,1	40,7	78,0	56,7
36	140	120	95	0,1	0,4	0,3	0,2	23	25	17	10	52,7	79,7	82,0	88,7
69	.	.	.	1,2	.	.	.	9	.	.	.	44,3	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6 308	5 833	5 759	4 877	10,2	9,6	9,5	7,5	31	36	31	37	32,5	39,9	42,3	27,9
5 351	4 659	2 078	4 462	8,1	7,1	2,8	5,5	38	34	38	28	27,7	28,2	36,1	27,0
7 218	5 956	2 366	2 568	30,0	24,7	9,9	10,6	70	84	15	18	8,2	17,1	11,6	25,1
2 385	2 501	2 373	2 794	9,9	10,9	11,8	13,8	24	26	26	30	25,6	20,5	20,3	48,1
1 089	1 231	1 494	1 473	1,6	1,7	2,0	2,0	35	28	34	38	73,7	68,1	68,7	71,0
1 102	1 008	363	804	1,5	1,4	0,5	1,0	31	29	26	17	73,2	88,4	82,5	46,8
1 051	2 949	4 074	1 109	1,6	4,3	5,1	1,3	19	36	20	27	25,3	10,7	22,1	19,9
1 033	3 196	1 027	5 629	1,1	3,4	1,1	6,1	20	35	31	20	20,1	14,3	22,7	12,2
.	.	.	101	.	.	.	0,4	.	.	.	21	.	.	.	12,3
157	947	474	158	0,6	2,9	2,0	1,3	.	.	.	15	.	.	.	46,2

11a. Nach einzelnen

Fachverbände, geordnet nach Gewerbegruppen			Durchschnittliche Mitgliederzahl im Jahre	Arbeitslosentage im Jahre (einschl. Wartezeit)		Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 vom Bericht erfaßte Mitglieder im			
Erklärung: G. = Freie Gewerkschaften; H. D. = Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine; Ch. = Christliche Gewerkschaften.				in 1000	v. H. der möglichen Arbeitstage	I.	II.	III.	IV.
						Vierteljahre			
Bekleidungsgewerbe (ohne Schuhmacher)	Bekleidungsarbeiter (G.)	1920	.	.	.	.	.	.	.
		1921	128 805	319,0	0,9	2,8	3,3	2,8	1,0
	Schneider (H. D.)	1920	5 812	16,4	1,1	0,4	6,1	.	5,7
		1921	5 389	3,4	0,2	0,0	1,1	0,5	—
	Hut- und Filzwarenarbeiter (G.)	1920	22 225	829,3	12,0	16,6	22,0	29,6	21,1
		1921	25 165	503,2	6,4	16,9	28,4	19,8	6,2
	Kürschner (G.)	1920	12 113	50,5	2,0	2,0	8,4	8,1	9,7
		1921	10 349	46,5	1,9	10,3	6,7	4,1	1,0
Reinigungsgewerbe	Friseurgehilfen (G.)	1920	11 733	170,6	5,1	16,7	10,7	13,4	15,9
		1921	8 450	122,0	4,8	12,4	12,5	12,8	12,3
Baugewerbe	Bauarbeiter (G.)	1920	471 850	.	.	.	.	.	.
		1921	468 398	.	.	.	.	.	.
	Bauarbeiter (Ch.)	1920	48 220	77,0	0,6	42,9	2,9	3,3	10,5
		1921	54 713	107,5	0,7	19,8	3,0	3,1	5,8
	Glaser (G.)	1920	4 269	90,0	6,8	15,3	14,7	15,7	16,1
		1921	3 980	66,6	5,4	26,9	22,1	8,2	6,5
	Maler, Lackierer (G.)	1920	52 357	619,4	3,9	23,0	13,4	16,7	22,1
		1921	54 993	381,6	2,3	23,3	4,5	3,6	11,9
Vervielfältigungsgewerbe	Buchdrucker (G.)	1920	72 509	1 025,6	5,0	10,1	10,3	11,5	10,9
		1921	74 312	500,8	2,3	7,8	7,2	8,2	5,9
	Graphische Hilfsarbeiter (G.)	1920	39 880	127,9	1,3	2,8	5,1	6,6	7,5
		1921	42 717	107,3	0,9	7,5	4,3	4,5	3,6
	Lithographen, Steindrucker (G.)	1920	18 738	231,6	5,3	10,9	11,4	.	10,4
		1921	18 835	133,4	2,3	8,5	7,3	5,2	4,5
	Graphischer Zentralverband (Ch.)	1920	.	.	.	.	.	.	.
		1921	5 736	4,1	0,3	2,7	1,5	1,4	0,5
	Gutenberg-Bund (Ch.)	1920	2 796	8,6	2,1	7,6	.	.	5,7
		1921	2 975	8,3	1,0	2,6	2,8	2,9	3,2
	Graphischer Industrieverband (Ch.)	1920	8 215	13,9	1,7	.	3,1	5,6	.
		1921	..	.	.	.	.	.	.
Handel und Verkehr	Transportarbeiter (G.)	1920	580 235	2 410,1	1,4	6,7	6,1	8,4	8,3
		1921	572 048	2 660,8	1,6	7,0	6,0	5,2	4,5
Aus verschiedenen Berufen	Maschinisten und Heizer (G.)	1920	97 895	135,1	1,3	4,4	5,7	5,3	4,6
		1921	104 279	155,4	1,1	4,6	3,4	3,9	2,9
	Fabrikarbeiter (G.)	1920	647 541	2 867,5	1,6	6,5	4,8	6,4	8,1
		1921	653 954	2 755,3	1,5	7,1	7,5	4,4	3,4
	Fabrik- und Transportarbeiter (Ch.)	1920	96 982	82,6	0,3	2,1	1,7	2,9	7,3
		1921	108 189	429,1	1,3	3,6	2,5	3,4	1,2
	Gemeinde- und Staatsarbeiter (G.)	1920	292 939	848,0	1,1	2,3	2,4	4,0	4,1
		1921	289 206	1 090,1	1,4	4,0	3,6	4,3	3,1
	Zusammen	1920	6 199 991	36 424,1	2,4	6,1	6,9	9,9	9,3
		1921	6 471 663	30 753,5	1,8	7,5	8,2	6,4	3,4

Verbänden

Zahl der Arbeitslosen (unterstützte und nichtunterstützte) am Ende der letzten Woche des				Arbeitslose (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 vom Bericht erfaßte Mitglieder am Ende der letzten Woche des				Die durchschnittliche Dauer der Arbeitslosigkeit betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung im			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Vierteljahrs				Vierteljahrs				Vierteljahre				Vierteljahre			
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1 591	1 293	699	201	1,4	1,1	0,6	0,2	28	25	35	18	73,3	45,1	45,6	42,0
4	302	.	168	0,1	4,7	.	3,1	12	24	.	22	100,0	54,0	.	100,0
12	30	5	—	0,2	0,6	0,1	—	36	20	20	—	97,9	100,0	100,0	—
571	4 214	4 009	1 119	2,6	19,1	18,2	4,9	15	47	57	36	3,2	7,8	13,0	5,4
2 000	4 498	2 475	471	8,4	18,8	9,8	1,7	29	28	36	9	6,2	10,4	15,6	13,7
73	679	89	188	0,8	7,0	1,8	2,3	23	20	44	15	14,4	11,6	45,1	8,2
309	123	12	39	3,6	1,7	0,2	0,5	26	40	10	13	29,1	32,4	9,1	25,6
410	645	530	440	4,4	5,6	4,7	4,4	29	24	31	31	1,7	13,1	8,3	4,0
399	316	311	237	4,3	3,9	4,2	3,0	31	32	28	28	9,6	8,8	10,0	8,0
12 381	14 343	20 389	47 704	2,9	2,9	4,1	10,1	.	.	.	.	.	.	.	.
35 791	14 409	6 858	31 970	8,2	3,1	1,4	6,6	.	.	.	.	.	.	.	.
262	518	246	3 477	1,3	1,3	0,6	7,3	2	12	5	7	8,6	37,4	16,9	32,6
2 922	251	250	1 653	6,1	0,5	0,5	3,2	8	6	5	4	23,1	20,5	15,3	35,4
383	383	352	423	8,8	8,8	8,4	10,1	29	38	44	25	38,2	37,7	56,8	45,6
495	330	98	175	12,4	8,3	2,5	4,3	32	24	28	9	46,7	50,1	38,3	19,8
3 153	2 984	3 065	6 697	6,8	5,7	5,9	13,1	19	13	17	16	19,1	23,6	39,3	41,9
2 278	466	221	4 112	4,3	0,9	0,4	7,9	23	10	7	11	51,9	37,6	19,9	35,1
2 430	5 213	3 966	2 108	3,9	7,8	5,8	3,2	29	33	40	41	72,5	75,6	69,3	95,5
1 530	1 164	1 082	748	2,2	1,7	1,6	1,0	31	27	21	18	97,0	93,6	85,0	83,0
138	641	1 052	750	0,6	2,4	3,0	2,1	15	9	26	17	34,8	23,3	79,7	90,8
475	489	145	210	1,2	1,3	0,4	0,6	13	19	13	12	63,9	44,8	38,5	57,1
1 061	1 138	.	900	5,6	6,3	.	4,7	44	35	.	35	48,4	41,4	.	49,7
742	499	339	208	3,9	2,7	1,8	1,1	30	30	30	19	37,5	35,1	43,1	23,6
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
93	36	21	5	2,0	0,7	0,4	0,1	13	15	14	7	25,4	38,0	56,8	81,5
60	.	.	42	2,5	.	.	1,6	21	.	.	31	86,3	.	.	88,7
25	26	24	21	0,9	1,0	0,8	0,7	30	26	27	22	88,6	89,3	77,4	75,3
.	117	116	.	.	1,8	2,6	.	.	30	32	.	.	66,2	76,6	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8 126	15 201	20 122	21 902	1,5	2,6	3,5	3,9	13	15	17	12	16,4	26,7	28,9	33,1
17 452	14 863	10 538	8 601	3,2	2,8	2,0	1,6	19	23	21	21	37,2	44,9	32,8	30,8
798	580	848	656	2,3	2,1	2,1	2,1	21	17	23	18	43,4	36,3	46,1	41,5
1 249	208	809	356	2,0	0,5	1,8	1,1	18	32	23	20	41,8	71,0	56,4	49,0
7 841	13 773	15 783	21 502	1,6	2,3	2,7	3,7	17	17	23	20	58,5	44,1	63,0	64,0
11 465	16 074	7 846	9 065	2,1	2,7	1,3	1,5	22	22	21	20	65,2	65,1	61,7	58,9
664	744	819	1 576	0,7	0,7	0,9	1,6	10	7	8	4	53,0	22,2	21,8	13,3
1 384	1 408	576	791	1,3	1,3	0,5	0,7	74	36	8	19	32,1	49,0	33,5	40,6
3 712	3 698	5 334	5 088	1,5	1,4	2,0	2,5	25	26	25	32	51,3	54,9	45,6	41,1
5 046	4 665	5 693	3 922	2,3	1,7	2,2	1,7	32	25	28	35	37,3	42,4	34,2	44,3
97 059	224 423	242 256	233 159	1,9	4,0	4,5	4,1	18	20	24	19	42,5	38,3	57,3	58,6
212 276	177 877	81 853	98 158	3,7	3,0	1,4	1,6	26	20	20	16	51,6	45,6	42,4	36,4

11b. Nach Landesteilen und Berufsgruppen

(Reichs-Arbeitsblatt, Jahrgang XVIII, 1920, Nr. 5, 8/9; Arbeitsmarkt-Anzeiger 1920, Nr. 49 [Beilage I], 1921, Nr. 9, 22, 35, 48 [Beilage A][1])

Berufsgruppen		Gesamtmitgliederzahl, für die berichtet wurde	Von 100 vom Bericht erfaßten Mitgliedern waren arbeitslos am Ende der letzten Woche des Vierteljahrs in den Gebieten: Ost- und Westpreußen, Pommern	Berlin und Brandenburg	Posen und Schlesien	Provinz Sachsen und Anhalt	Schleswig-Holstein, beid. Mecklenburg, früh. Fürstent. Lübeck, Hansestädt. Lübeck u. Hamburg	Hannover, Oldenburg (ohne früh. Fürstentum Lübeck u. Birkenfeld), Braunschweig, Bremen	Westfalen, beide Lippe	Rheinprovinz und Birkenfeld	Hessen-Nassau, Hessen, Waldeck	Bayern[2]	Freistaat Sachsen	Württemberg, Baden, Hohenzollern	Thüringen[3]	Deutsches Reich
Gesamtheit der Verbände	1. V.-J.	1920.. 4 548 865	3,8	2,7	1,3	0,9	3,7	1,7	0,6	0,6	1,2	.	.	2,4	.	2,0
		1921.. 5 259 528	7,1	6,5	3,6	1,7	3,6	1,6	1,2	2,4	2,6	3,7	5,5	2,8	4,2	3,8
	2. V.-J.	1920.. 5 132 074	2,7	4,9	2,0	1,9	4,4	2,7	2,1	2,3	3 8	6,8	6,4	4,1	4,5	4,1
		1921.. 5 258 082	2,8	6,2	3,1	1,9	3,0	1,1	1,3	2,0	2,1	2,7	4,5	2,0	3,4	3,1
	3. V.-J.	1920.. 4 973 146	3,9	5,6	2,6	2,1	5,0	2,7	2,0	2,9	4,1	5,9	8,5	5,5	5,3	4,7
		1921.. 5 446 379	2,1	3,0	1,5	0,7	1,4	0,6	0,3	0,7	1,4	1,7	1,5	0,8	1,1	1,4
	4. V.-J.	1920.. 5 143 846	8,7	6,8	3,3	2,4	4,6	2,5	0,9	1,9	2,6	5,3	5,6	4,3	4,1	4,3
		1921.. 5 600 463	6,2	2,3	2,3	1,5	2,1	1,1	0,5	0,7	1,5	1,6	1,6	0,8	1,0	1,7
Darunter:																
Maschinenbau und Metallverarbeitung	1. V.-J.	1920.. 1 313 609	4,1	2,4	0,7	0,5	3,9	1,3	0,3	0,3	0,6	.	.	0,4	.	1,1
		1921.. 1 514 745	4,7	10,4	1,3	1,1	2,9	0,8	0,7	1,8	1,9	2,6	3,9	2,6	9,0	3,4
	2. V.-J.	1920.. 1 455 077	3,8	2,9	1,1	1,1	2,7	1,3	0,7	1,2	1,8	2,1	4,6	1,9	5,3	2,1
		1921.. 1 447 769	3,4	10,9	1,7	1,4	4,1	1,1	1,1	1,6	1,9	2,2	5,8	1,0	6,8	3,6
	3. V.-J.	1920.. 1 385 466	3,4	5,1	2,0	2,5	4,8	1,3	1,2	2,0	2,7	3,6	9,9	5,8	9,1	3,9
		1921.. 1 486 854	1,7	4,0	0,8	0,6	1,9	0,6	0,3	0,6	0,6	1,1	1,2	0,5	1,3	1,2
	4. V.-J.	1920.. 1 563 462	5,6	9,8	1,2	1,1	3,0	0,8	0,8	1,0	1,8	2,6	4,1	3,9	4,7	3,3
		1921.. 1 564 411	1,7	1,6	0,6	0,3	0,7	0,3	0,1	0,1	0,4	0,4	0,5	0,2	0,9	0,5
Spinnstoffgewerbe[4]	1. V.-J.	1920.. 423 469	1,0	2,0	1,1	1,3	1,3	1,3	1,1	1,2	0,6	.	.	8,2	.	2,9
		1921.. 536 237	3,5	4,0	1,7	1,1	2,4	4,8	0,9	6,7	3,0	1,6	7,0	1,4	2,7	4,7
	2. V.-J.	1920.. 465 276	6,3	5,9	2,1	2,5	5,9	5,1	7,7	6,0	2,3	19,2	8,9	14,6	5,8	8,5
		1921.. 543 201	2,0	1,7	1,0	0,6	1,7	0,6	1,0	4,8	1,2	1,3	3,8	1,2	0,8	2,6
	3. V.-J.	1920.. 462 563	6,4	3,2	2,5	4,1	2,0	5,7	5,6	8,3	1,1	8,5	8,7	12,0	2,1	7,0
		1921.. 598,361	0,7	0,3	0,2	0,2	0,6	0,3	0,0	0,4	0,1	0,3	0,0	0,2	0,0	0,5
	4. V.-J.	1920.. 514 949	14,0	1,9	0,9	1,4	0,8	3,7	0,5	3,8	3,2	2,7	5,0	1,4	1,1	3,3
		1921.. 620 042	1,6	1,1	0,4	0,8	0,6	0,3	0,2	0,7	0,1	0,2	0,6	0,1	0,2	0,5
Lederindustrie einschl. Schuhmacher	1. V.-J.	1920.. 106 831	5,0	0,9	1,4	0,9	2,6	1,5	0,8	0,1	0,4	.	.	0,6	.	1,0
		1920.. 119 801	5,8	13,3	11,6	1,2	12,0	4,1	0,7	1,7	3,1	6,1	5,5	2,5	2,5	5,4
	2. V.-J.	1920.. 123 457	15,7	20,5	12,9	4,6	21,9	13,7	5,0	13,1	18,8	50,6	19,1	22,1	16,9	22,4
		1921.. 113 867	8,3	11,8	11,0	2,4	8,0	3,5	0,6	0,5	2,4	4,0	3,4	1,6	1,4	4,4
	3. V.-J.	1920.. 122 184	9,8	19,0	9,4	1,7	14,6	7,2	3,2	3,7	18,2	16,0	10,8	10,5	6,5	11,7
		1921.. 125 653	4,8	6,9	4,4	0,4	3,9	2,1	0,1	0,5	0,5	1,8	1,4	0,8	0,7	2,0
	4. V.-J.	1920.. 106 370	7,8	7,0	5,6	1,2	3,7	13,0	1,6	2,2	1,1	6,7	3,0	1,8	2,2	3,8
		1921.. 131 870	5,7	5,6	7,3	0,6	2,3	1,4	0,3	0,2	0,2	1,1	1,0	0,3	0,5	1,5
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	1. V.-J.	1920.. 428 530	0,9	2,9	0,6	0,4	0,8	0,4	0,1	0,0	0,2	.	.	0,3	.	1,3
		1921.. 411 665	2,9	10,1	5,3	2,4	4,9	1,7	0,4	0,5	1,4	5,1	8,5	1,6	3,3	4,6
	2. V.-J.	1920.. 434 805	2,9	14,7	1,8	3,6	8,5	5,9	4,0	1,9	6,7	4,1	9,2	3,4	7,0	6,4
		1921.. 406 173	2,0	11,1	5,6	2,6	3,0	1,3	1,1	0,5	1,1	4,0	6,1	1,4	2,9	4,1
	3. V.-J.	1920.. 415 290	3,4	20,3	7,2	3,9	8,1	3,2	2,1	1,4	5,1	8,8	13,3	4,9	6,7	8,4
		1921.. 413 099	1,9	5,7	1,8	1,3	0,9	0,5	0,1	0,1	0,5	2,4	1,4	0,3	0,8	1,7
	4. V.-J.	1920.. 406 899	4,0	11,3	4,4	2,1	4,8	1,1	0,3	0,3	1,8	5,5	5,9	1,4	8,8	4,4
		1921.. 430 942	2,9	1,7	0,7	0,5	1,0	0,4	0,1	0,1	0,2	1,2	0,7	0,3	0,8	0,8
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	1. V.-J.	1920.. 196 504	4,8	3,8	2,5	4,2	9,3	5,4	1,4	2,9	4,0	.	.	4,4	.	4,3
		1921.. 227 993	5,4	4,7	2,7	2,6	5,3	3,8	1,4	1,8	2,1	4,8	3,1	2,1	1,5	3,3
	2. V.-J.	1920.. 203 623	5,5	4,6	3,7	3,4	13,7	5,6	4,5	6,1	3,2	3,7	5,1	2,8	2,1	4,9
		1921.. 233 595	4,3	5,6	4,4	2,6	10,9	2,3	1,8	1,7	1,7	4,2	2,9	3,6	2,1	3,8
	3. V.-J.	1920.. 214 853	4,6	6,5	4,2	2,5	15,7	6,4	4,5	3,0	4,1	5,1	4,9	2,6	2,7	5,3
		1921.. 238 654	2,5	1,6	1,0	1,0	1,5	1,1	0,6	0,9	1,1	1,7	1,5	1,8	1,5	1,5
	4. V.-J.	1920.. 223 462	4,3	4,0	3,3	2,1	7,5	3,5	1,0	2,2	1,7	4,5	3,3	2,4	1,4	3,3
		1921.. 250 534	4,7	6,6	7,0	11,1	5,4	8,7	2,6	2,0	2,4	3,3	2,3	1,1	0,8	4,3

[1]) Siehe Anmerkung [1]) auf S. 410.
[2]) Einschließlich Bayerische Pfalz und Coburg.
[3]) Sachsen-Weimar-Eisenach, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Gotha, Schwarzburg-Sondershausen, Schwarzburg-Rudolstadt, Reuß.
[4]) Nur Textilarbeiter (G.)

11b. Nach Landesteilen und Berufsgruppen

Berufsgruppen		Gesamtmitgliederzahl, für die berichtet wurde	Von 100 vom Bericht erfaßten Mitgliedern waren arbeitslos am Ende der letzten Woche des Vierteljahrs in den Gebieten: Ost- und Westpreußen, Pommern	Berlin und Brandenburg	Posen und Schlesien	Provinz Sachsen und Anhalt	Schleswig-Holstein, brld. Mecklenburg, früh. Fürstent. Lübeck, Hansestädte Lübeck u. Hamburg	Hannover, Oldenburg (ohne früh. Fürstentum Lübeck und Birkenfeld), Braunschweig, Bremen	Westfalen, beide Lippe	Rheinprovinz und Birkenfeld	Hessen-Nassau, Hessen, Waldeck	Bayern[2])	Freistaat Sachsen	Württemberg, Baden, Hohenzollern	Thüringen[3])	Deutsches Reich
Baugewerbe	1. V.-J.	1920.. 498 963	7,9	3,1	2,5	0,6	4,5	2,1	0,8	0,5	1,9	.	.	1,7	.	3,1
		1921.. 541 649	19,4	10,1	13,0	3,6	7,1	2,0	0,2	2,3	5,9	8,8	12,7	7,3	4,0	7,7
	2. V.-J.	1920.. 589 974	2,5	4,2	2,2	1,0	4,1	3,2	0,5	1,0	4,1	4,4	6,5	1,8	2,8	3,1
		1921.. 573 547	2,7	6,8	2,4	0,5	1,5	0,8	0,2	1,4	3,7	3,8	4,5	2,7	1,2	2,7
	3. V.-J.	1920.. 594 577	4,7	5,5	1,1	0,9	4,4	2,3	0,3	1,2	4,7	6,2	10,6	4,1	3,9	4,0
		1921.. 594 754	1,7	0,8	1,5	0,2	1,2	0,5	0,1	0,9	1,4	2,7	2,0	1,7	0,4	1,2
	4. V.-J.	1920.. 574 961	18,5	11,6	9,3	6,2	13,4	6,4	1,0	3,4	6,4	14,9	17,7	12,0	15,4	10,1
		1921.. 590 102	21,4	7,7	7,2	2,6	5,0	1,7	1,1	2,6	6,9	6,9	11,8	4,2	8,0	6,4
Vervielfältigungsgewerbe[1])	1. V.-J.	1920.. 62 960	2,7	3,3	3,6	3,6	3,4	3,1	2,0	1,0	4,7	.	.	3,4	.	3,9
		1921.. 69 935	1,7	1,9	1,5	2,6	1,1	1,0	0,8	0,8	1,5	4,6	3,3	2,4	2,4	2,2
	2. V.-J.	1920.. 67 065	6,4	6,3	8,8	7,5	7,1	7,5	4,6	5,0	6,8	8,7	13,0	6,9	6,9	7,8
		1921.. 69 634	1,8	1,5	1,7	2,0	1,2	0,5	0,3	0,7	1,2	3,4	2,5	1,7	1,8	1,7
	3. V.-J.	1920.. 68 207	7,4	5,3	5,3	5,6	8,6	4,4	1,7	2,8	5,0	8,1	7,9	5,7	4,9	5,8
		1921.. 69 192	3,1	2,1	4,4	1,5	2,0	0,6	0,6	0,7	0,7	2,0	1,4	1,1	0,9	1,6
	4. V.-J.	1920.. 65 759	2,1	4,2	2,5	2,0	2,3	1,0	0,5	1,0	1,9	5,9	4,5	3,6	2,8	3,2
		1921.. 72 771	2,8	0,9	2,1	1,3	0,8	0,4	0,6	0,4	0,4	1,7	1,3	0,8	1,1	1,0
Handel und Verkehr[2])	1. V.-J.	1920.. 542 615	2,5	2,0	1,2	0,6	3,0	1,6	0,3	0,1	0,3	.	.	1,2	.	1,5
		1921.. 546 154	6,3	3,6	3,5	1,2	2,2	1,4	1,3	1,8	3,2	5,7	1,9	1,3	1,7	3,2
	2. V.-J.	1920.. 579 269	2,1	2,7	2,3	1,0	3,1	3,6	1,6	2,3	4,7	4,6	1,9	1,1	1,5	2,6
		1921.. 529 128	2,8	3,9	4,0	1,7	1,8	2,3	1,1	2,2	3,3	4,8	1,5	1,0	2,2	2,8
	3. V.-J.	1920.. 568 458	5,5	3,1	2,9	1,2	3,8	6,7	2,3	2,9	3,7	5,7	2,9	2,4	2,0	3,5
		1921.. 537 834	2,7	3,1	3,2	0,5	0,8	1,0	0,6	1,4	2,3	3,1	1,8	1,2	0,9	2,0
	4. V.-J.	1920.. 564 587	10,6	3,2	4,6	2,2	2,9	4,5	1,3	2,9	3,0	5,7	4,1	2,4	1,7	3,9
		1921.. 539 600	3,0	0,8	2,4	1,2	1,8	1,2	0,3	0,9	0,8	1,7	0,5	0,5	0,6	1,6
Aus verschiedenen Berufen[3])	1. V.-J.	1920.. 744 750	2,5	1,1	1,6	0,7	2,1	1,6	0,6	0,8	1,1	.	.	2,3	.	1,6
		1921.. 775 677	3,3	2,8	2,6	1,5	3,2	1,2	3,0	0,9	2,0	1,8	2,1	2,1	1,7	2,1
	2. V.-J.	1920.. 864 430	1,1	1,8	2,0	1,2	3,0	0,9	2,8	1,0	2,1	2,4	2,5	3,6	2,3	2,0
		1921.. 857 280	1,8	2,4	4,4	3,0	2,3	0,8	7,2	2,5	1,9	1,5	2,1	2,5	5,0	2,4
	3. V.-J.	1920.. 846 942	1,9	2,0	2,0	1,4	2,8	1,1	3,8	2,7	2,3	3,3	3,5	2,7	5,1	2,5
		1921.. 342 298	1,8	2,9	2,4	0,8	1,4	0,4	0,5	0,8	3,7	2,0	0,9	0,9	1,1	1,6
	4. V.-J.	1920.. 793 898	4,4	5,9	4,0	2,3	3,2	1,4	3,0	2,1	1,7	4,2	4,0	3,9	3,8	3,3
		1921.. 848 041	2,6	2,1	2,7	1,1	2,2	0,7	2,3	1,6	0,7	1,4	1,1	0,4	1,7	1,5

[1]) Nur Buchdrucker (G.) — [2]) Nur Transportarbeiter (G.). — [3]) Vorherrschend Fabrikarbeiter (G.)

11c. Arbeitslose v. H. sämtlicher Gewerkschaftsmitglieder

(Reichs-Arbeitsbl. Jahrg. I, 1903/04, Nr. 4, 7, 10; II, 1904, Nr. 1, 4, 7; III—VIII, 1905—1910, Nr. 1, 4, 7, 10; IX, 1911, Nr. 1, 4—12; X XI, XII, XIII, XIV, XV, XVI u. XVII, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918 u. 1919, Nr. 1—12, XVIII, 1920 Nr. 1—8/9, Jahrgang 1 (Neue Folge) 1920/21 Nr. 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, Jahrgang 1922, Nr. 2)

Ende	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921	Durchschnitt 1907–1913
Januar	.	.	.	.	1,7	2,9	4,2	2,6	2,6	2,9	3,2	4,7	6,5	2,6	1,7	0,9	6,6	3,4	4,5	2,9
Februar	.	.	.	.	1,6	2,7	4,1	2,3	2,2	2,6	2,9	3,7	5,1	2,8	1,6	0,8	6,0	2,9	4,7	2,6
März	.	2,0	1,6	1,1	1,3	2,5	3,5	1,8	1,9	1,6	2,3	2,8	3,3	2,2	1,3	0,9	3,9	1,9	3,7	2,1
April	.	.	.	.	1,3	2,8	2,9	1,8	1,8	1,7	2,3	2,8	2,9	2,3	1,0	0,8	5,2	1,9	3,9	2,1
Mai	.	.	.	.	1,4	2,8	2,8	2,0	1,6	1,9	2,5	2,8	2,9	2,5	1,0	0,8	3,8	2,7	3,7	2,1
Juni	3,2	2,1	1,5	1,2	1,4	2,9	2,8	2,0	1,6	1,7	2,7	2,5	2,5	2,5	0,9	0,8	2,5	4,0	3,0	2,2
Juli	.	.	.	0,8	1,4	2,7	2,5	1,9	1,6	1,8	2,9	2,9	2,7	2,4	0,8	0,7	3,1	6,0	2,6	2,1
August	.	.	.	0,7	1,4	2,7	2,3	1,7	1,8	1,7	2,8	22,4	2,6	2,2	0,8	0,7	3,1	5,9	2,2	2,1
September	2,3	1,8	1,4	1,0	1,4	2,7	2,1	1,8	1,7	1,5	2,7	15,7	2,6	2,1	0,8	0,8	2,2	4,5	1,4	2,0
Oktober	.	.	.	1,1	1,6	2,9	2,0	1,6	1,5	1,7	2,8	10,9	2,5	2,0	0,7	0,7	2,6	4,2	1,2	2,0
November	.	.	.	1,1	1,7	3,2	2,0	1,6	1,7	1,8	3,1	8,2	2,5	1,7	0,7	1,8	2,9	3,9	1,4	2,2
Dezember	2,6	2,4	1,8	1,6	2,7	4,4	2,6	2,1	2,4	2,8	4,8	7,2	2,6	1,6	0,9	5,1	2,9	4,1	1,6	3,1
Jahresdurchschn.	.	2,1	1,6	1,1	1,6	2,9	2,8	1,9	1,9	2,0	2,9	7,2	3,2	2,2	1,0	1,2	3,7	3,8	2,8	2,3

12. Die Stellenlosigkeit in Angestellten

(Reichs-Arbeitsbl. Jahrg. XVIII, 1920, Nr. 5, 7; Arbeitsmarkt-Anzeiger

		Gesamtmitgliederzahl im Jahre	Zahl der bezugsberechtigten Mitglieder im Jahre	Gesamtzahl der Stellenlosentage (einschl. Wartezeit) der unterstützten Personen im Jahre	Fälle von Stellenlosigkeit auf 100 bezugsberechtigte Mitglieder bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit im I. Vierteljahre	II.	III.	IV.	Zahl der Stellenlosen bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit am letzten Tage des I. Vierteljahrs	II.	III.	IV.
		durchschnittlich										
Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Verband, Hamburg	1920	243 503	127 154	70 836	0,4	0,4	0,4	0,6	208	176	188	319
	1921	259 630	132 730	40 172	0,3	0,3	0,3	0,2	149	166	138	126
Verband Deutscher Handlungsgehilfen, Leipzig	1920	118 946	50 098	75 263	0,9	1,0	1,1	1,3	183	177	175	152
	1921	125 342	57 606	16 169.	0,3	.	.	.	133	.	.	.
Kaufmännischer Verein von 1858, Hamburg	1920	118 908	58 556	57 956	0,4	0,5	0,5	0,6	56	74	143	118
	1921	109 034	33 798	14 082	0,7	.	.	.	78	.	.	.
Verband kathol. kaufmänn. Vereinigungen Deuschlands, Essen	1920	36 000	27 000	7 437	0,1	0,1	0,1	0,1	3	9	6	7
	1921	35 804	25 328	4 333	0,1	0,1	0,1	0,1	7	2	3	1
Verein der deutschen Kaufleute, Berlin	1920	38 625	28 463	25 122	0,8	1,1	1,4	1,8	72	40	78	103
	1921	40 300	30 000	8 883	1,2	.	.	.	102	.	.	.
Handlungsgehilfen-Verein, gegründet 1774, Breslau	1920	3 662	3 479	2 379	0,6	0,6	0,5	0,3	7	6	4	3
	1921	3 645	3 385	2 911	0,5	0,6	0,4	0,2	4	4	1	1
Deutscher Verband kaufmänn. Vereine, Frankfurt a. M.	1920	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1921	12 325	12 325	723	.	.	.	0,2	.	.	.	8
Verband der weibl. Handels- u. Büroangestellten E.V., Berlin	1920	101 898	74 194	13 070	0,1	0,2	0,4	0,5	11	25	70	32
	1921	92 142	69 334	18 416	1,1	0,3	0,7	0,5	38	38	30	21
Zentralverband der Angestellten, Berlin	1920	378 987	193 790	283 248	0,8	0,8	1,2	1,6	413	550	846	828
	1921	318 154	202 433	282 357	1,1	1,1	1,0	0,7	766	740	295	448
Gewerkschaftsbund der Angestellten, Berlin	1920	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1921	312 358	187 750	104 446	.	0,6	0,5	0,4	.	357	324	253
Bund der technischen Angestellten u. Beamten, Berlin	1920	109 485	79 479	120 353	0,6	0,5	0,6	0,9	140	116	198	419
	1921	94 948	78 881	87 636	0,8	0,6	0,5	0,3	216	320	156	108
Deutscher Polierbund, Braunschweig	1920	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1921	11 801	11 650	3 231	.	.	.	1,3	.	.	.	112
Verband der Zuschneider usw., Berlin	1920	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1921	4 270	3 655	68	.	.	.	0,1	.	.	.	—
Zusammen	1920	1 150 014	642 213	655 664	0,5	0,6	0,8	1,0	1 093	1 173	1 708	1 981
	1921	1 419 753	848 875	583 427	0,9	0,6	0,6	0,5	1 493	1 627	947	1 078

[1]) Siehe Anmerkung [1]) auf Seite 440.

13. Die Zahl der unterstützten Erwerbslosen [1])

(Reichs-Arbeitsbl. Jahrg. I (neue Folge), Nr. 1, 2, 4, 5, 6

Monat (Stand am 1. d. Mts.)	Zahl der Hauptunterstützungs			
	1920			1921
	männlich	weiblich	zusammen	männlich
Januar	(2 347 783	(2 106 992	(2 454 775	334 912
Februar	333 204	97 562	430 766	347 974
März	287 531	82 765	370 296	346 532
April	258 651	70 854	329 505	333 630
Mai	228 554	63 753	292 307	313 653
Juni	209 930	61 730	271 660	282 468
Juli	240 812	82 111	322 923	244 067
August	294 747	109 088	403 835	204 185
September	309 579	105 022	414 601	176 595
Oktober	301 809	91 014	392 823	142 759
November	282 126	79 185	361 311	113 674
Dezember	277 007	73 080	350 087	114 339

[1]) Die Zahlen umfassen lediglich die gemäß der Verordnung über Erwerbslosenfürsorge unterstützten Personen.

verbänden in den Jahren 1920 und 1921

1920, Nr. 46 [Beilage IV], 1921, Nr. 9, 22, 35, 48 [Beilage A][1])

Stellenlose auf 100 bezugsberechtigte Mitglieder bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit am letzten Tage des				Die durchschnittliche Dauer der Stellenlosigkeit der unterstützten Mitglieder betrug Tage im				Von je 100 bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit als stellenlos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung im				Zahl der bei der Stellenvermittlung als stellenlos Gemeldeten am Schlusse des				Jahr
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	
Vierteljahrs				Vierteljahre				Vierteljahre				Vierteljahrs				
0,1	0,1	0,1	0,1	39	34	22	31	85,1	68,3	56,7	75,4	2 306	1 550	1 910	1 476	1920
0,1	0,1	0,1	0,1	33	27	29	19	85,2	64,6	73,1	47,8	2 093	1 729	1 421	1 015	1921
0,1	0,1	0,1	0,3	44	34	34	40	62,1	56,1	60,1	66,3	2 312	2 020	2 069	1 858	1920
0,1	.	.	.	38	.	.	.	61,4	.	.	.	1 466	.	.	.	1921
0,1	0,1	0,1	0,1	57	45	49	54	100	72,9	80,9	89,7	1 658	1 566	1 436	1 016	1920
0,2	.	.	.	57	.	.	.	90,8	.	.	.	939	.	.	.	1921
0,0	0,0	0,0	0,0	81	26	52	39	78,7	100	77,3	25,5	28	22	11	18	1920
0,0	0,0	0,0	0,0	76	77	49	30	81,0	100	38,9	33,3	10	6	14	15	1921
0,3	0,1	0,3	0,3	19	14	18	18	64,1	42,1	53,5	54,4	240	167	198	160	1920
0,3	.	.	.	24	.	.	.	71,7	.	.	.	147	.	.	.	1921
0,1	0,1	0,1	0,1	33	33	34	34	100	100	100	100	49	61	40	23	1920
0,1	0,1	0,0	0,0	42	48	46	59	100	100	100	100	35	36	24	26	1921
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1920
.	.	.	0,1	.	.	.	29	.	.	.	100	.	.	.	.	1921
0,0	0,0	0,1	0,0	14	13	14	18	55,7	35,8	39,8	40,6	1 764	2 022	2 698	2 188	1920
0,1	0,1	0,0	0,0	7	22	9	10	17,1	58,4	21,5	24,9	2 647	2 072	2 113	1 434	1921
0,3	0,3	0,4	0,4	28	24	30	37	79,9	67,4	93,7	97,5	1 807	1 875	2 556	2 216	1920
0,3	0,4	0,2	0,2	30	42	28	30	72,2	98,8	85,4	71,2	1 897	1 687	1 539	1 163	1921
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1920
.	0,2	0,2	0,1	.	39	40	35	.	68,9	63,4	74,7	.	2 339	1 675	1 190	1921
0,3	0,1	0,2	0,5	59	59	58	55	75,4	77,7	73,7	74,7	4 443	4 771	4 668	3 347	1920
0,3	0,4	0,2	0,1	49	56	49	39	73,1	84,7	80,6	72,9	3 526	1 866	2 050	950	1921
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1920
.	.	.	1,0	.	.	.	22	.	.	.	100	.	.	.	.	1921
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1920
.	.	.	—	.	.	.	34	.	.	.	100	.	.	.	23	1921
0,1	0,2	0,3	0,3	38	31	32	37	78,6	64,7	77,7	83,1	14 607	14 054	15 586	12 302	1920
0,2	0,2	0,1	0,2	31	41	31	28	66,3	84,7	71,6	66,0	12 760	9 735	8 836	5 816	1921

im Reiche in den Jahren 1920 und 1921

8, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30)

empfänger[2])		Zahl der Zuschlagsempfänger (Familienangehörige der Hauptunterstützungsempfänger)		Monat (Stand am 1. d. Mts.)
1921				
weiblich	zusammen	1920	1921	
75 326	410 238	([3] 379 071	458 924	Januar
75 190	423 164	392 321	499 140	Februar
80 068	426 600	349 381	494 738	März
79 691	413 321	306 475	468 148	April
80 609	394 262	273 496	444 357	Mai
74 884	357 352	256 840	384 683	Juni
70 408	314 475	293 520	339 008	Juli
62 923	267 108	370 015	300 856	August
55 462	232 057	387 254	253 431	September
43 047	185 806	362 423	208 326	Oktober
36 432	150 104	345 646	165 194	November
34 998	149 337	352 875	172 510	Dezember

Die Zahl der Erwerbslosen ist bedeutend größer. — [2]) Ohne Kurzarbeiter. — [3]) Stand vom 15. Januar.

XIX. Berufsvertretungen

A. Öffentlich-rechtliche Berufsvertretungen

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich im Rechnungsjahr 1919 bzw. 1919/20

(Jahrbuch der deutschen Handelskammern und sonstigen amtlichen Handelsvertretungen, 7. Ausgabe, 1921)

Name[1]) und Sitz der Handelskammer	Gründungsjahr	Einwohnerzahl des Kammerbezirks (Volkszählung v. 1. Dezember 1910)	Wahlberechtigte und beitragspflichtige Betriebe bzw. Personen	Ertrag der Umlagen zur Handelskammer ℳ
Preußen				
Prov. Ostpreußen				
HK Allenstein	1909	543 469	1 627	67 500
» Braunsberg	1864	16 123	193	(2 1 780
» Insterburg	1855	467 237	1 840	37 285
» Königsberg	1918	441 748	2 288	230 850
» Tilsit	1920	.	660	(2 48 708
Frühere Provinz Westpreußen				
HK Elbing	1921	.	.	.
Grenzmark Posen-Westpreußen				
HK Schneidemühl	1921	348 460	.	.
Prov. Brandenburg				
HK Berlin	1901	4 615 956	31 582	2 265 450
» Brandenburg a. d. H.	1898	407 008	1 621	39 500
» Cottbus	1851	339 446	937	50 671
» Frankfurt a. O.	1863	629 896	1 800	(2 76 500
» Sorau	1871	263 847	773	24 600
Prov. Pommern				
KK Stettin	1821	519 999	881	(3 189 364
HK Stolp	1900	653 518	1 605	41 850
» Stralsund	1878	225 148	667	(3 16 190
» Swinemünde	1863	18 276	161	2 487
Provinz Niederschlesien				
HK Breslau	1849	1 172 636	4 665	235 400
» Görlitz	1849	351 524	884	75 269
» Hirschberg	1849	159 174	788	9 854
» Landeshut	1849	49 826	227	(3 9 530
» Lauban	1865	—	301	3 762
» Liegnitz	1850	324 207	1 463	45 012
» Sagan	1879	312 716	2 018	68 862
» Schweidnitz	1849	668 762	2 899	142 800
Prov. Oberschlesien				
HK Oppeln	1882	2 207 981	5 500	252 502
Prov. Sachsen				
HK Erfurt	1844	288 278	1 150	67 754
» Halberstadt	1872	985 970	3 024	104 049
» Halle a. d. S.	1844	1 233 580	5 157	151 433
» Magdeburg	1898	314 316	2 175	168 330
» Mühlhausen	1848	159 920	580	41 600
» Nordhausen	1859	168 259	916	29 641
Prov. Schleswig-Holstein				
HK Altona	1898	765 956	ca. 3 200	(3 244 008
» Flensburg	1870	196 790	2 217	(3 146 250
» Kiel	1870	434 630	1 400	92 173
Prov. Hannover				
HK Emden	1866	317 147	1 400	(3 50 000
» Geestemünde	1866	185 032	984	48 386
» Göttingen	1866	248 953	1 371	23 170
» Goslar	1866	83 912	810	8 000
» Hannover	1866	771 068	3 172	182 252
» Harburg	1866	295 011	1 111	34 089
» Hildesheim	1866	221 640	1 273	(3 35 475
» Lüneburg	1866	238 325	832	10 780
» Osnabrück	1866	485 912	2 050	(3 93 720
» Verden	1866	264 362	944	19 000
Prov. Westfalen				
HK Altena	1874	104 404	454	(3 58 625
» Arnsberg	1851	350 606	1 406	44 489
» Bielefeld	1848	418 991	2 257	128 074
» Bochum	1856	762 150	2 690	(3 457 354
» Dortmund	1863	796 504	1 930	(3 195 000
» Hagen	1844	271 387	1 694	133 673
» Iserlohn	1850	103 195	505	(3 87 000
» Lüdenscheid	1850	70 500	525	43 722
» Minden	1848	232 000	1 074	44 254
» Münster	1854	885 699	2 292	147 471
» Siegen	1849	114 828	516	62 906
Provinz Hessen-Nassau				
HK Cassel	1870	677 655	1 903	111 238
» Dillenburg	1864	131 689	405	12 755
» Frankfurt a. M.	1808	535 951	6 580	(3 238 020
» Hanau	1870	281 748	850	50 524
» Limburg	1864	242 705	883	14 359
» Wiesbaden	1864	374 342	1 169	74 578
Rheinprovinz				
HK Aachen	1804	320 202	1 126	245 509
» Bonn	1891	443 573	1 765	75 600
» Coblenz	1833	628 711	ca. 2 000	(3 ca. 220 000
» Crefeld	1804	423 771	2 950	169 200
» Düsseldorf	1831	520 967	4 435	(3 632 405
» Duisburg-Wesel	1831	578 353	2 569	326 993
» Elberfeld	1830	388 774	3 656	290 540
» Essen	1840	859 175	5 170	(3 1 400 000
» M. Gladbach	1837	349 316	3 218	122 302
» Köln	1803	819 028	5 414	403 874

[1]) HK = Handelskammer, H u GK = Handels- und Gewerbekammer, KK = Korporation der Kaufmannschaft, KlHK = Kleinhandelskammer, DK = Detaillistenkammer. — [2]) Rechnungsjahr 1920/21. — [3]) Rechnungsjahr 1920.

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich im Rechnungsjahr 1919 bzw. 1919/20

Name[1]) und Sitz der Handelskammer	Gründungsjahr	Einwohnerzahl des Kammerbezirks (Volkszählung v. 1. Dezember 1910)	Wahlberechtigte und beitragspflichtige Betriebe bzw. Personen	Ertrag der Umlagen zur Handelskammer ℳ
Noch: **Rheinprovinz**				
HK Neuß	1861	70 354	489	[2]) 17 486
» Remscheid	1840	290 053	2 402	209 197
» Saarbrücken	1863	.	2 500	104 774
» Solingen	1840	205 289	1 508	184 000
» Stolberg	1850	308 872	1 310	[2]) 147 821
» Trier	1855	438 622	1 422	69 936
» Wetzlar	1900	62 112	219	20 237
Bayern				
HK Augsburg	1843	789 853	3 070	([3] 63 245
» Bayreuth	1843	661 862	5 500	([4] 39 689
» Coburg	1896	23 168	466	47 526
» Ludwigshafen	1843	856 139	ca. 4 200	([5] 98 491
» München	1843	1 532 065	ca. 8 000	([6] 290 285
» Nürnberg	1843	930 868	6 025	([7] 128 030
» Passau	1848	724 331	1 676	([8] 18 668
» Regensburg	1843	600 284	1 800	([9] 17 986
» Würzburg	1843	710 943	1 100	([10] 58 292
Sachsen				
HK Chemnitz	1862	1 206 671	6 039	757 929
» Dresden	1862	1 490 176	7 236	233 000
» Leipzig	1862	739 633	5 931	974 979
» Plauen	1862	857 659	3 961	([11] 614 000
» Zittau	1862	431 512	1 680	([11] 313 342
Württemberg				
HK Calw	1866	152 834	571	6 108
» Heidenheim	1866	252 844	1 223	([11] 48 500
» Heilbronn	1855	332 396	1 148	44 016
» Ravensburg	1866	228 834	1 415	16 735
» Reutlingen	1855	364 776	1 705	37 631
» Rottweil	1866	161 527	886	25 468
» Stuttgart	1855	766 265	5 240	221 000
» Ulm	1855	266 695	1 211	33 754
Baden				
HK Freiburg	1880	225 149	2 690	41 341
» Heidelberg	1879	345 710	3 552	([11] 250 788
» Karlsruhe	1879	503 925	6 488	([11] 508 219
» Konstanz	1895	161 332	1 996	27 246
» Lahr	1879	211 145	2 126	([11] 106 836
» Mannheim	1830	295 835	7 350	323 111
» Pforzheim	1880	109 667	2 537	186 233
» Schopfheim	1889	190 078	1 944	235 441
» Villingen	1896	99 073	1 431	([11] 137 299
Thüringen				
HK Altenburg	1900	217 017	870	48 200
» Arnstadt	1899	89 917	465	([11] 9 528
» Gera	1900	152 752	787	38 908
» Gotha	1897	182 359	745	75 750
» Greiz	1874	72 769	456	15 115
H u GK Hildburghausen	1884	61 495	521	([12] 3 392
» Meiningen	1881	73 822	1 257	([11] 14 546
HK Rudolstadt	1901	88 368	797	([11] 19 818
H u GK Saalfeld	1872	71 223	626	22 370
» Sonneberg	1866	72 222	1 085	16 288
HK Weimar	1901	417 149	2 143	101 833
Hessen				
HK Bingen	1862	91 000	950	24 096
» Darmstadt	1862	329 421	2 025	([11] 155 814
» Friedberg	1898	147 605	939	([11] 41 117
» Gießen	1872	161 628	994	25 159
» Mainz	1798	205 558	1 513	60 000
» Offenbach	1821	223 592	1 290	81 880
» Worms	1842	130 657	803	36 311
Hamburg				
HK Hamburg	1867	1 049 566	4 009	.
DK Hamburg	1904	1 049 566	ca. 40 000	.
Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz				
HK Rostock	1903	763 724	ca. 5 000	88 000
Oldenburg				
HK Jdar	1913	56 496	659	23 924
» Oldenburg	1900	421 435	ca. 3 800	159 531
Braunschweig				
HK Braunschweig	1890	494 339	5 933	445 980
Anhalt				
HK Dessau	1889	331 128	1 773	156 853
Bremen				
HK Bremen	1849	299 526	643	.
KlHK Bremen	1906	299 526	.	.
Lippe				
HK Detmold	1904	154 318	971	16 624
Lübeck				
HK Lübeck	1853	126 900	462	.

[1]) HK = Handelskammer, H u GK = Handels- und Gewerbekammer, KK = Korporation der Kaufmannschaft, KlHK = Kleinhandelskammer K = Detaillistenkammer. — [2]) Rechnungsjahr 1918/19. — [3]) Davon in Augsburg (1918) 33 175 ℳ, im übrigen Bezirk (1919) 30 070 ℳ. — Davon in Bayreuth 4 689 ℳ, im übrigen Bezirk 35 000 ℳ. — [5]) Davon 49 193 ℳ im Bezirk Ludwigshafen, 49 298 ℳ Beiträge der Handelsmien. — [6]) Davon 244 030 ℳ in München, 46 255 ℳ im übrigen Bezirk. — [7]) In Nürnberg. — [8]) Davon 6 000 ℳ in Passau, 12 668 ℳ Beige der Handelsgremien. — [9]) In Regensburg. — [10]) Davon 23 292 ℳ in Würzburg, 35 000 ℳ Beiträge der Handelsgremien. — [11]) Rechnungsr 1920/21. — [12]) Im Jahre 1917.

2. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen Ende 1921

(Mitteilungen des Deutschen Handwerks- und Gewerbekammertags)

Name und Sitz der Handwerks- und Gewerbekammern (Hwk. bzw. Gk.)	Bestand der Innungen des Bezirks			
	Zwangs-Innungen		Freie Innungen	
	Zahl	Mitglieder	Zahl	Mitglieder
Preußen				
Hwk. Aachen	132	9 451	21	1 121
» Altona	124	6 780	142	4 789
» Arnsberg	188	6 677	40	2 203
» Aurich	71	3 042	35	912
» Berlin	284	32 542	449	22 928
» Bielefeld	243	8 350	54	2 748
» Breslau	224	12 992	325	9 741
» Cassel	236	16 571	71	2 556
» Coblenz	175	9 302	48	1 712
» Dortmund	261	15 383	77	3 629
» Düsseldorf	439	19 562	137	8 500
» Erfurt	53	3 778	117	4 296
» Flensburg	84	4 598	66	2 083
» Frankfurt a. O.	283	11 930	216	5 348
» Gumbinnen	54	2 199	169	4 190
» Halle	111	7 559	410	8 838
» Hannover	116	9 105	75	4 583
» Harburg	210	9 377	166	4 607
» Hildesheim	173	9 076	88	2 190
» Köln	52	5 915	59	3 716
» Königsberg	131	5 274	300	5 976
» Liegnitz	244	11 847	282	6 976
» Magdeburg	177	14 174	122	4 130
» Münster	225	12 581	82	4 901
» Oppeln	128	9 265	319	9 468
» Osnabrück	85	3 997	53	2 316
» Saarbrücken	145	10 263	72	3 409
» Schneidemühl [1]	60	438	112	51
» Sigmaringen	3	103	17	497
» Stettin	115	6 846	456	11 039
» Stralsund	30	1 135	93	1 596
» Wiesbaden	175	16 275	35	2 509
Bayern				
Hwk. Augsburg	109	4 251	122	5 002
» Bayreuth	80	5 710	68	2 568
» Coburg [2]	1	200	22	826
» Kaiserslautern	23	984	174	4 320
» München	197	11 065	53	2 760
» Nürnberg	141	11 365	108	3 712
» Passau	133	2 298	10	39
» Regensburg	158	8 333	38	1 727
» Würzburg	95	5 605	105	4 807
Sachsen				
Gk. Chemnitz	152	6 987	240	8 650
» Dresden	135	15 563	164	6 227
» Leipzig	57	7 960	149	5 106
» Plauen	84	5 241	190	6 113
» Zittau	73	3 467	97	2 535
Württemberg				
Hwk. Heilbronn	50	2 528	120	5 409
» Reutlingen	50	2 168	246	8 093
» Stuttgart	61	5 842	131	7 405
» Ulm	46	2 440	252	9 027
Baden				
Hwk. Freiburg	77	4 827	34	1 531
» Karlsruhe	26	1 728	92	4 839
» Konstanz	9	341	7	191
» Mannheim	74	4 810	49	2 207
Thüringen				
Hwk. Arnstadt	12	528	56	1 496
» Gera [3]	107	5 946	66	2 387
» Gotha [4]	9	1 335	53	1 475
» Meiningen	30	1 450	52	999
» Weimar	51	2 340	119	3 345
Hessen				
Hwk. Darmstadt	121	10 064	159	8 156
Hamburg				
Gk. Hamburg	19	9 247	15	1 694
Mecklbg.-Schwerin				
Hwk. Schwerin	23	1 026	485	8 292
Oldenburg				
Hwk. Oldenburg	96	4 696	49	2 044
Braunschweig				
Hwk. Braunschweig	109	6 527	75	2 065
Anhalt				
Hwk. Dessau	61	2 249	94	2 307
Bremen				
Gk. Bremen	20	3 825	18	1 118
Lippe				
Hwk. Detmold	77	2 757	34	1 003
Lübeck				
Gk. Lübeck	21	1 241	6	276
Schaumbg.-Lippe				
Hwk. Stadthagen	5	242	12	411
Deutsches Reich	7 623	([6])463 573	8 472	([6])283 720

[1]) Die Mitgliederzahlen von 51 Zwangs- und 108 Freien Innungen konnten nicht beschafft werden. — [2]) Nach Angaben der Handwerkskammer Coburg. — [3]) In den Zahlen der Hwk. Gera sind die der Hwk. Greiz mitenthalten, da beide Kammern seit 6. 7. 1921 vereinigt worden sind. — [4]) Nach Angaben der Handwerkskammer Gotha. — [5]) Die Mitgliederzahlen von 51 Innungen fehlen. — [6]) Die Mitgliederzahlen von 108 Innungen fehlen.

3. Entwicklung der Handwerkerinnungen im Deutschen Reich 1904—1921 [1])

(Erhebungen des Statist. Reichsamts über die Wirkungen des Handwerkergesetzes 1905 und 1907 sowie Mitteilungen des Deutschen Handwerks- und Gewerbekammertags)

Länder	Zahl der Innungen				Innungsmitglieder			
	1921	1919	1907	1904	1921	1919	1907	1904
a) Zwangsinnungen								
Preußen [2])	5 031	3 792	2 402	2 231	296 387	232 962	150 854	148 043
Bayern	937	480	133	115	49 811	37 106	13 300	11 990
Sachsen	501	422	352	352	39 218	31 694	26 275	26 812
Württemberg	207	169	36	27	12 978	10 525	2 696	2 195
Baden	186	114	50	24	11 706	7 095	3 229	1 558
Übrige Länder	761	524	318	296	53 473	36 211	23 824	22 668
Deutsches Reich	**7 623**	**5 501**	**3 291**	**3 045**	**463 573**	**355 593**	**220 178**	**213 266**
b) Freie Innungen								
Preußen [2])	4 708	4 498	4 831	4 709	153 558	149 778	165 177	159 243
Bayern	700	565	380	259	25 761	23 311	19 138	14 075
Sachsen	840	821	870	858	28 631	28 208	31 236	32 436
Württemberg	749	599	160	92	29 934	25 192	6 432	3 454
Baden	182	127	79	58	8 768	6 665	3 570	2 782
Übrige Länder	1 293	1 258	1 191	1 157	37 068	34 509	31 614	30 343
Deutsches Reich	**8 472**	**7 868**	**7 511**	**7 133**	**283 720**	**267 663**	**257 167**	**242 333**
c) Innungen im ganzen								
Preußen [2])	9 739	8 290	7 233	6 940	449 945	382 740	316 031	307 286
Bayern	1 637	1 045	513	374	75 572	60 417	32 438	26 065
Sachsen	1 341	1 243	1 222	1 210	67 849	59 902	57 511	59 248
Württemberg	956	768	196	119	42 912	35 717	9 128	5 649
Baden	368	241	129	82	20 474	13 760	6 799	4 340
Übrige Länder	2 054	1 782	1 509	1 453	90 541	70 720	55 438	53 011
Deutsches Reich	**16 095**	**13 369**	**10 802**	**10 178**	**747 293**	**623 256**	**477 345**	**455 599**

Länder	Von je 100 Innungsmitgliedern entfallen auf							
	Zwangsinnungen				freie Innungen			
	1921	1919	1907	1904	1921	1919	1907	1904
Preußen	65,9	60,9	47,7	48,2	34,1	39,1	52,3	51,8
Bayern	65,9	61,4	41,0	46,0	34,1	38,6	59,0	54,0
Sachsen	57,8	52,9	45,7	45,3	42,2	47,1	54,3	54,7
Württemberg	30,2	29,5	29,5	38,9	69,8	70,5	70,5	61,1
Baden	57,2	51,6	47,5	35,9	42,8	48,4	52,5	64,1
Übrige Länder	59,1	51,2	43,0	42,8	40,9	48,8	57,0	57,2
Deutsches Reich	**62,0**	**57,1**	**46,1**	**46,8**	**38,0**	**42,9**	**53,9**	**53,2**

[1]) Die Zahlen der Jahre 1904 und 1907 sind auf den verkleinerten Gebietsstand des Deutschen Reichs umgerechnet, der der Erhebung von 1919 zugrunde lag.

Die Erhebung von Ende 1921 umfaßt das gleiche Gebiet wie die von 1919 mit unwesentlichen Änderungen: der Handwerkskammerbezirk Flensburg mußte ein Gebiet mit 35 Innungen und 1 605 Mitgliedern an Dänemark abtreten; in Schneidemühl wurde für den deutsch gebliebenen Rest des dortigen Abtretungsgebietes, das in den Zahlen für 1904, 1907 und 1919 ganz fehlt, ein neuer Handwerkskammerbezirk gebildet, in dessen Gebiet 1919 159 Innungen sich befanden, deren Mitgliederzahl jedoch unbekannt ist. — Im ganzen fehlten 1921 für 508 Innungen Angaben über die Mitgliederzahl. Bei einer schätzungsweisen Durchschnittsstärke von 30 Mitgliedern würde sich die Gesamtzahl der Innungsmitglieder für Ende 1921 auf etwa 760 000 stellen.

[2]) In den Zahlen für 1904, 1907 und 1919 fehlen die Innungen der Handwerkskammer Sigmaringen; im Jahre 1921 wurden in Sigmaringen festgestellt: 3 Zwangsinnungen mit 103 Mitgliedern und 17 freie Innungen mit 197 Mitgliedern, im ganzen 20 Innungen mit 600 Mitgliedern.

4. Die deutschen Landwirtschaftskammern

Name der Kammer[1]	Sitz	Gründungsjahr	Zahl der Mitglieder	Gesamtaufwand nach dem Voranschlag für 1922/23	Davon gedeckt durch		
					Staatsbeihilfen	Umlagen	sonstige Einnahmen
				ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Preußische Hauptlandwirtschaftskammer	Berlin	1921	30	1 500 000	—	1 490 000	10 000
Landwirtschaftskammer f. d. Provinz:							
Ostpreußen	Königsberg	1895	76	24 278 000	5 887 980	7 425 000	10 965 020
Brandenburg	Berlin	1896	123	49 279 893	2 886 728	32 000 000	14 393 165
Pommern	Stettin	1896	69	31 864 300	2 887 409	17 010 000	11 966 891
Schlesien	Breslau	1896	108	32 930 355	2 369 600	17 030 000	13 530 755
Sachsen	Halle	1896	112	40 164 498	480 950	25 825 000	13 858 548
Schleswig-Holstein	Kiel	1896	73	22 860 000	1 433 910	11 520 000	9 906 090
Hannover	Hannover	1899	69	22 891 900	1 684 050	20 329 616	878 234
Westfalen	Münster	1899	100	14 840 300	1 406 525	7 500 000	5 933 775
Landwirtschaftskammer f. d. Reg.-Bez.:							
Cassel	Cassel	1896	56	7 126 184	1 220 430	3 000 000	2 905 754
Wiesbaden	Wiesbaden	1896	35	10 450 540	908 600	5 110 000	4 431 940
Landwirtschaftskammer für die Rheinprovinz	Bonn	1899	109	33 849 699	1 285 840	22 750 000	9 813 859
Bauernkammern in Bayern überhaupt[2]		1920	[3]	(3 3 391 021	150 000	3 241 021	—
darunter:							
Bayerische Landesbauernkammer	München	1920	57	(3 480 000	.	.	.
Kreisbauernkammer Oberbayern	München	1920	33	410 000	—	410 000	—
» Niederbayern	Landshut	1920	36	2 000 000	—	1 780 000	220 000
» Pfalz	Kaiserslautern	1920	36	2 267 788	—	2 181 478	86 300
» Oberpfalz	Regensburg	1920	36	935 424	—	933 924	1 500
» Oberfranken	Bayreuth	1920	36	990 800	—	970 000	20 800
» Mittelfranken	Ansbach	1920	35	1 686 087	—	1 291 869	394 218
» Unterfranken	Würzburg	1920	36	2 300 000	—	2 299 000	1 000
» Schwaben	Augsburg	1920	36	1 415 817	—	978 317	437 500
Landeskulturrat Sachsen	Dresden	1848	28	15 447 000	2 077 000	10 920 000	2 450 000
Württemberg. Landwirtschaftskammer	Stuttgart	1920	80	(3 2 620 000	321 000	1 960 000	339 000
Badische Landwirtschaftskammer	Karlsruhe	1906	49	8 268 600	1 090 600	4 600 000	2 578 000
Landwirtschaftskammer für Hessen	Darmstadt	1906	45	17 004 236	755 490	10 446 000	5 802 746
Sachsen-Weimar	Weimar	1909	23	1 143 325	125 600	463 187	554 538
Sachsen-Meiningen	Meiningen	1919	20	217 197	—	154 915	62 282
Sachsen-Altenburg	Altenburg	1902	21	718 075	57 750	217 200	443 125
Sachsen-Gotha	Gotha	1907	27	606 875	54 050	416 000	136 825
Schwarzburg-Sondershausen	Sondershausen	1901	15	90 000	2 000	80 000	8 000
Mecklenburg-Schwerin	Rostock	1916	42	7 961 325	236 000	1 751 000	5 974 325
Oldenburg	Oldenburg	1900	37	3 272 000	102 750	3 000 000	169 250
Braunschweig	Braunschweig	1906	47	(3 1 270 000	45 000	816 000	409 000
Anhalt	Dessau	1900	30	831 950	22 000	712 400	97 550
Bremen	Bremen	1849	20	854 000	150 000	704 000	.
Lübeck	Lübeck	1905	12	171 052	58 500	66 600	45 952
Waldeck	Arolsen	1905	12	368 502	15 000	295 935	57 567

[1]) In den nicht aufgeführten Ländern werden die Aufgaben der Landwirtschaftskammern in der Regel durch behördlich anerkannte Vereine wahrgenommen.

[2]) In Bayern besteht 1 Landesbauernkammer mit 48 gewählten Mitgliedern, 8 Kreisbauernkammern mit je 30 gewählten Mitgliedern, 237 Bezirksbauernkammern mit 15 bzw. 20 Mitgliedern (je nach der Zahl der Wahlberechtigten). Die Bauernkammern können sich durch Zuwahl um $^1/_5$ der Zahl der gewählten Mitglieder verstärken, was in der Regel geschehen ist. Von dem Gesamtaufwand des Jahres 1921/22 in Höhe von 3 391 021 ℳ entfielen auf die 8 Kreisbauernkammern 1 668 021 ℳ, auf die 237 Bezirksbauernkammern 1 093 000 ℳ. Für die Landesbauernkammer und die Bezirksbauernkammern liegen Zahlen für 1922/23 noch nicht vor.

[3]) Nach dem Voranschlag für 1921/22.

B. Berufsverbände

(Bearbeitet im Reichsamt für Arbeitsvermittlung, Berlin)

(Vgl. 25. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatte »Jahrbuch der Berufsverbände im Deutschen Reiche«)

1. Unternehmerverbände [1])

Berufsgruppen	In den Berufsgruppen sind erfaßt			Von den erfaßten								
				Reichsverbänden			Landes- und Bezirksverbänden			Ortsverbänden		
				beschäftigen sich								
	Reichsverbände	Landes- und Bezirksverbände	Ortsverbände	nur mit wirtschaftlichen Fragen	nur mit Angestellten- und Arbeiterfragen	mit wirtschaftlichen und Angestellten- und Arbeiterfragen	nur mit wirtschaftlichen Fragen	nur mit Angestellten- und Arbeiterfragen	mit wirtschaftlichen und Angestellten- und Arbeiterfragen	nur mit wirtschaftlichen Fragen	nur mit Angestellten- und Arbeiterfragen	mit wirtschaftlichen und Angestellten- und Arbeiterfragen
I/II. Landwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	28	7	—	14	2	12	1	3	3	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	10	11	—	6	3	1	1	6	4	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	65	11	—	31	11	23	2	3	6	—	—	—
V/VI. Metallverarbeitung, Industrie der Maschinen usw.	239	13	19	205	4	30	2	6	5	2	8	9
VII/VIII. Chemische Industrie, Industrie der forstwirtsch. Nebenerzeugnisse usw.	57	1	—	46	1	10	—	1	—	—	—	—
IX. Spinnstoffgewerbe	106	16	10	92	1	13	4	5	7	1	4	5
X. Papierindustrie	64	4	1	50	4	10	2	1	1	—	—	1
XI. Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	28	1	1	12	2	14	1	—	—	—	1	—
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	66	13	4	34	4	28	6	4	3	—	—	4
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	117	15	7	82	7	28	3	1	11	1	2	4
XIV. Bekleidungsgewerbe	61	2	6	28	6	27	—	—	2	2	1	3
XV. Reinigungsgewerbe	9	—	3	—	—	9	—	—	—	—	—	3
XVI. Baugewerbe	25	2	3	8	3	14	—	—	2	1	—	2
XVII. Vervielfältigungsgewerbe	18	—	1	5	3	10	—	—	—	—	—	1
XVIII. Künstlerische Gewerbe	7	1	—	4	—	3	—	—	1	—	—	—
XX. Handelsgewerbe	267	13	26	229	7	31	7	3	3	13	7	6
XXI. Versicherungsgewerbe	28	—	1	18	3	7	—	—	—	1	—	—
XXII. Verkehrsgewerbe	23	6	4	16	4	3	3	1	2	—	2	2
XXIII. Gast- und Schankwirtschaft	12	1	—	2	—	10	1	—	—	—	—	—
XXV. Öffentlicher Dienst, freie Berufsarten	17	1	—	6	1	10	—	—	1	—	—	—
Berufsgruppen I bis XXV	**1 247**	**118**	**86**	**888**	**66**	**293**	**33**	**34**	**51**	**21**	**25**	**40**
Hierzu: Allgemeine und gemischt-berufliche Verbände	34	3	13	23	1	10	1	—	2	2	6	5
Sonstige Verbände	13	—	—	11	—	2	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**1 294**	**121**	**99**	**922**	**67**	**305**	**34**	**34**	**53**	**23**	**31**	**45**
Stand am 1. Jan. 1919	839	126	132	492	51	296	16	26	84	—	46	86

[1]) Die Entwicklung der Unternehmerverbände ist bis gegen Ende 1921 verfolgt worden. In der Quelle sind die 1294 Reichsverbände namentlich und mit Anschrift aufgeführt.

2. Angestelltenverbände *)

Verband	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1919: überhaupt	davon Angestellte: überhaupt	darunter weibliche	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahme (ohne Kassenbestand des Vorjahrs) 1919 ℳ	Jahresausgabe 1919 ℳ	Vermög. einschl. Kassenbestand am 31. Dez. 1919: a) in der Verbandskasse ℳ	b) in den pflichtmäßigen Unterstützungskassen ℳ
a. Gemischtberufliche Verbände								
1. Gewerkschaftsbd. d. Angest. (G. D. A.)	(1262048	(1250497	(133123	.	.	.	.	.
2. Zentralverb. d. Angestellt., Berlin (1919) †[2]	366 051	366 051	175 204	537	6 280 789	5 390 656	1 324 816	—
3. Verb. d. weibl. Handels- u. Büroangest., Berlin [3]	102 943	102 943	102 942	320	1 283 742	1 539 223	15 506	
4. Vg. d. leitend. Angest. i. Handel u. Industrie (Vela), Berlin (1918) [4]	5 282	5 282	rd. 200	41	196 064	189 140	6 925	
Summe a	474 276	474 276	278 346					
b. Kaufmännische Verbände [5])								
1. Dtscher. Verb. Kaufm. Vereine, Frankf. a. M.	.	.	.	47	.	.	.	.
8 dem Verband angeschlossene Vereine	(6 15 608	(6 5 460	.	9	555 199	479 635	929 246	59 998
2. Kaufm. Verein von 1858, Hamburg [7]	113 986	105 209	6 953	574	2 691 979	3 148 462	502 973	490 171
3. Verband Deutscher Handlungsgehilfen, Leipzig [7]	111 852	109 078	9 657	700	3 311 046	3 672 654	.	833 522
4. Dtschnat. Handlungsgehilf.-Verb., Hamburg	(8207 802	(8207 802	.	.	.	.	.	.
5. Verein der deutschen Kaufleute, E. V., Berlin [7]	36 210	36 210	16 513	198	570 723	547 174	627 181	573 374
6. Handlungsgehilfen-Verein zu Breslau [7]	3 342	3 164	170	—	107 610	120 242	283 656	—
7. Vb. kath. kfm. Vg. Dtschlds., E. V., Essen (R.)	36 000	30 000	—	231	354 105	367 789	30 573	195 040
8. Verb. reisender Kaufleute Dtschlds., Leipzig	15 813	7 900	—	105	970 837	576 335	7057 192	—
9. Vg. v. Oberbeamt. i. Bankgew., E. V., Berlin*	(9 2 500	2 500	—	(10 33	.	.	.	—
10. Dtscher. Bankbeamt.-Verein, E. V., Berlin *	(11 55 310	55 310	9 440	.	.	.	.	.
11. Allg. Verb. d. dtschen. Bankangest., Berlin	.	.	.	.	.	.	.	.
12. Verb. kaufm. Grubenbeamt., E. V., Essen	4 458	4 458	—	(12 17	85 998	35 125	9 873	41 000
13. Angestelltenbund d. Deutschen Zuckerindustrie Haynau i. Schles.	2 886	2 886	54	9	25 938	10 912	12 300	2 386
14. Vb. d. Vertr. d. Putzbranche, E. V., Berlin	132	132	—	—	3 895	2 910	1 055	—
15. Vb. d. Angest. d. Samt- u. Seidenwar.-Großhandels, Berlin [13])	700	670	100	—	.	.	.	.
16. Interess.-Vb. d. Angest. d. Baumwoll.-Leinen- u. Kleiderstoff-Großhandels, E. V., Berlin [13])	872	872	175	—	.	.	.	.
17. Allg. dtsch. Buchhdlgsgeh.-Verb., E. V., Lpg. [14])	.	.	.	.	.	.	.	.
18. Angestelltenverb. d. Buchhdls., Buch- u. Zeitgsgewerb. Berlin [15])	9 782	9 782	4 000	50	.	190 949	.	.
19. Ifr. Stellenverm.- u. Versichrgsver., Frankf. M.	342	158	4	—	1 750	1 905	37 000	—
20. Verb. Dtscher. Schiffahrts-Angest., E. V., Hmb.	1 806	1 806	44	2	15 200	6 800	8 400	—
Summe b	603 793	577 937	47 110					
c. Techniker Verbände [16])								
1. Dtscher. Werkmeister-Verband, Düsseldorf	120 010	120 010	—	1 264	3 341 054	3 774 612	3724 625	—
2. Bund d. techn. Angestellt. u. Beamt., Berlin [17])	99 500	93 878	1 000	675	2 251 360	2 032 543	1222 912	—
3. Dtscher. Richtmeister-Verband Dortmund	1 220	1 220	—	18	34 206	27 577	30 038	—
4. Reichsverband Deutscher Bergbauangestellt., Essen (R)	6 500	6 500	112	.	.	.	.	.
5. Verb. oberer Bergbeamten, Bochum	1 300	1 300	—	6	23 714	16 886	6 828	—
6. Verband d. Vereine technischer Grubenbeamten im Oberbergamtsbezirk Dortmund, Bochum.	.	.	.	.	.	.	.	.
7. Ver. techn. Bergbeamt. Niederschl., Waldenbg.	.	.	.	.	.	.	.	.
8. Ver. techn. Bergbeamt. Oberschles., Michalkowitz	1 001	1 001	—	—	13 161	10 809	49 106	—
9. Vg. d. Angest. d. mitteldtschen. Bergbaues, Halle a. S.	.	.	.	.	.	.	.	.
10. Dtscher. Fördermaschinistenverb., Essen	2 910	2 910	—	35	.	.	.	.
11. Arbeitsgemeinsch. d. Angestellt. d. keramischen Industrie Deutschlands, Selb (Bayern) [18])	4 780	4 780	380	3	19 817	15 304	4 512	—
12. Zentralvb. Dtscher. Ziegelmeistr., E. V., Lage i. L.	157	157	—	—	5 733	1 411	2 150	—
13. Verb. Dtscher. Licht- u. Wasserfachbeamt., E. V., Dresden	.	.	.	.	.	.	.	.
14. Vb. angestellt. Chemiker u. Ingenieure, Berlin	.	.	.	.	.	.	.	.
15. Vg. d. Seifensieder u. Parfümeure, E. V., Charlb.	367	250	—	.	4 401	613	8 416	—
16. Dtscher. Braumstr.- u. Malzmstr.-Vb., E. V., Leipzig	.	.	.	.	.	.	.	.
17. Verb. d. Zuschneider, Zuschneiderinnen u. Direktricen, Berlin [19])	4 654	4 598	754	104	118 204	88 548	61 018	—

*) Eine größere Anzahl von Verbänden konnte in der Aufstellung noch nicht berücksichtigt werden. Wegen dieser Verbände wird auf die oben genannte Quelle verwiesen. Die mit einem Kreuz (†) versehenen Verbände sind auch bei den Verbänden der Arbeiter geführt. Bei den mit einem Stern (*) bezeichneten Verbänden beziehen sich die Angaben auf die Zeit vom 1 April 1919 bis Ende März 1920. (Anmerkungen siehe nächste Seite.)

2. Angestelltenverbände

Verband	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1919			Zahl der Zweig-vereine	Jahreseinnahme (ohne Kassenbestand des Vorjahrs) 1919 ℳ	Jahresausgabe 1919 ℳ	Vermögen einschl. Kassenbestand am 31. Dez. 1919	
	überhaupt	davon Angestellte: überhaupt	davon Angestellte: darunter weibliche				a) in der Verbandskasse ℳ	b) in den pflichtmäßigen Unterstützungskassen ℳ
18. Dtscher. Färbeverb., Forst (Lausitz)	1 452	1 201	—	33	18 572	11 227	46 589	—
19. Dtscher. Polierbund, Braunschweig †	10 093	6 214	—	280	278 291	196 883	214 871	—
20. Dtscher. Faktorenbund, E. V., Berlin *	2 497	2 497	—	71	245 413	189 446	433 550	4 823
21. Verb. Dtscher. Schiffsingenieure und Seemaschinisten, Hamburg	(20) 4 500	4 500	—	.	.	.	.	.
22. V. Dtscher. Kapit. u. Offiz. d. Handelsm., Hambg.	.	.	.	.	.	.	.	.
23. Verb. Dtscher. Seeschiffer-Vereine, Hambg.	1 800	1 800	—	9	5 138	2 061	3 077	—
Summe c	257 961	248 036	1 866					
d. Verbände der Büroangestellten								
1. Vb. d. Rechtsanw.- u. Notariatsangest., E. V., Leipzig [21]	12 081	12 081	3 479	177	117 335	97 036	20 299	7 000
2. Bd. d. Versicherungsvertr. Dtschlds., E. V., Berlin	2 582	2 582	—	60	47 356	55 337	22 123	—
3. Ver. Dtscher. Versicherungbeamt., E. V., Berlin	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe d	14 663	14 663	3 479					
e. Verbände landwirtschaftlicher Angestellter [22]								
1. Reichsvb. land- u. forstwirtschaftl. Fach- u. Körperschaftsbeamt., Berlin	9 000	9 000	400	300	90 000	85 000	5 055	—
2. Vb. land.- u. forstwirtschaftl. Angest., Berlin [23]	6 000	6 000	50	.	.	.	.	.
3. Land- u. forstwirtschl. Beamt.-Ver., Hannover	537	472	—	—	4 015	4 380	3 810	—
4. Dtscher. Privatforstbeamtenver., E. V., Berlin [24]	900	900	—	27	30 000	25 000	5 000	—
5. V. für Privatforstbeamt. Dtschlds., E. V., Eberswalde	3 408	3 042	—	—	43 047	43 047	6 724	—
Summe e	19 845	19 414	450					
f. Sonstige Verbände [25]								
1. Verb. Dtscher. Apotheker, E. V., Berlin	5 526	5 526	—	30	119 468	123 522	63 000	—
2. Verb. Dtscher. Dentisten, Hamburg [26]	.	.	.	.	.	.	.	.
3. Reichsverb. Dtscher. Fleischbeschauer- u. Trichinenschauer-Verbände, Düsseldorf	.	.	.	.	.	.	.	.
4. Genossensch. Dtsch. Bühnenangehör., Berlin	11 000	11 000	7 000	.	363 686	433 349	12367393	—
5. Dtscher. Chorsänger- u. Ballet-Verb., E. V., Manhm. † [27]	4 713	4 713	2 772	100	184 686	148 121	112 885	—
6. Internat. Artistenloge, E. V., Berlin	10 000	10 000	800	.	.	.	.	.
7. Süddtsche. Artist.-Gewerkschft., E. V., München	*2 177*	*2 177*	*800*	20	42 141	22 365	19 776	—
8. Dtscher. Musiker-Verb. † [27]	35 003	35 003	203	334	971 977	781 306	210 223	—
Summe f	66 242	66 242	10 775					
Zusammen a—f	1436780	1400568	342 026					

[1]) Gegründet 1919 als Spitzenverband, in dem folgende Verbände zusammengeschlossen waren: Kaufmännischer Verein von 1858, Hamburg, Verband deutscher Handlungsgehilfen, Leipzig, Verein der deutschen Kaufleute, E. V., Berlin und Deutscher Angestellten-Bund, Magdeburg, umorganisiert zum Einheitsverband am 21. 11 1920. Die Mitgliederzahl ist zusammengestellt nach den Angaben früherer Gliedverbände, soweit sie hierrüber berichtet haben. Die Aufzählung hier ist unterblieben. — [2]) Zahlenangaben der Statistik der freien Gewerkschaften entnommen. — [3]) Gegründet 1889, umorganisiert 1919. — [4]) Die Vereinigung ist gleichzeitig Spitzenorganisation für die ihr körperschaftlich angeschlossene »Vereinigung von Oberbeamten im Bankgewerbe« und den in gleicher Weise ihr angegliederten »Verband oberer Bergbeamter«. — [5]) Der Zentralverband der Handlungsgehilfen, jetzt Zentralverband der Angestellten, und der Kaufm. Verband für weibl. Angestellte, jetzt Verb. der weibl. Handels- und Büroangestellten, sind bei den gemischtberuflichen Verbänden — s. oben — eingeordnet. — [6]) Wegen des Fehlens ausführlicherer Angaben nicht zur Summe aufgerechnet. — [7]) Jetzt aufgegangen in dem zum Einheitsverband umorganisierten Gewerkschaftsbund der Angestellten. — [8]) Vergl. »Nachrichten des Dtschen. Gewerkschaftsbundes« Nr. 1 v. 1921; unmittelbare Angaben fehlen. Die Mitglieder sind mit der vollen Zahl als Angestellte eingesetzt. — [9]) Nach dem Stande Mitte 1920. — [10]) Desgl. u. zw. 6 Betriebsgruppen, 27 Orts-, Bezirks- u. Gaugruppen. — [11]) Stand Ende 1920; vergl. »Bankbeamten-Zeitung« Nr. 1 v. 1921; unmittelbare Angaben fehlen. — [12]) Bezirksvereine mit 132 Ortsgruppen. — [13]) Seit 1. Januar 1921 mit mehreren andern hier nicht geführten Fachverbänden in dem »Arbeitnehmerverband der Bekleidungsindustrie und des Textilhandels« (früher Gewerkschaftskartell der Bekleidungsindustrie) aufgegangen. — [14]) Ist mit dem Deutschn. Handlungsgehilfenverband eine Interessengemeinschaft eingegangen. Dieser erledigt die gewerkschaftlichen Angelegenheiten, der Verband selbst die fachliche und berufliche Vertretung der Buchhandlungsgehilfen. (»Dtsche. Handelswacht« Nr. 5 v. 9. 2. 1921). — [15]) Trat mit dem 1. 10. 1921 zum Zentralverb. der Angestellten über. (»Der freie Angestellte« Nr. 11. v. 1921). — [16]) Aufgelöst und dem deutschen Werkmeister-Verbande angeschlossen haben sich der Werkmstrvb. für das Dtsche. Buchbindergewerbe u. verw. Berufe und der Deutsche Vorzeichner-Verband. — [17]) Die Kassenangaben beziehen sich auf die Zeit vom 1. 7. bis 31. 12. 1919, da erst vom 1. 7. 1919 ab der am 27. 5. 1919 erfolgte Zusammenschluß des Bundes der technisch-industriellen Beamten mit dem Deutschen Technikerverband auch verwaltungstechnisch durchgeführt wurde. — [18]) Die Mitgl. müssen einer gewerkschaftlichen Berufsorganisation angehören und dort erfaßt werden, daher hier nicht aufgerechnet. — [19]) Berichtsjahr 1. 7. 1918 bis 30. 6. 1919. — [20]) Nach einer Notiz im »Mitteilungsblatt der Arbeitsgemeinschaft freier Angestelltenverbände« Nr. 6 v. 1. 8. 1919; unmittelbare Angaben fehlen. — [21]) Im »Statistischen Jahrbuch« von 1920 als »Verb. Dtscher Rechtsanwalts- u. Notariatsbürobeamten« bezeichnet. — [22]) Der Verb. landwirtschtl. Bürobeamten Dtschlds. hat sich aufgelöst u. dem Reichsverb. land- u. forstwirtschaftl. Fach- u. Körperschaftsbeamten eingegliedert. — [23]) Eine Abrechnung lag für 1919 noch nicht vor. — [24]) Früher »Neu deutscher Privatforstbeamtenverein«. — [25]) Der Deutsche Angestellten-Bund, Magdeburg, ist in dem zum Einheitsverband umorganisierten Gewerkschaftsbund der Angestellten aufgegangen. Der Deutsche Angestellten-Verb. ist zum Reichsverb. Dtsch. Büro u. Behördenangestellter umorganisiert und wird später bei den Büroangestellten geführt werden. — [26]) Früher »Verb. Dtscher. Zahntechniker«. — [27]) Angaben der Statistik der Freien Gewerkschaften entnommen.

3. Freie Gewerkschaften

a. Im Jahre 1919*)

Lfd. Nr.	Verband der	Zahl der Mitglieder im Jahresdurchschnitt überhaupt	darunter weibliche	Zahl der Mitglieder am Schlusse des IV. V.-J. überhaupt	darunter weibliche	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahmen ℳ	Jahresausgaben ℳ	Vermögensbestand Ende 1919 im ganzen ℳ	davon in der Hauptkasse ℳ
1	Angestellten ..	196 957	107 796	366 051	175 204	(1 537	6 280 789	5 390 656	1 324 816	999 818
—	Büroangest.[2])	53 966	19 593	—	—	—	1 066 752	972 861	346 375	135 487
2	Asphalteure...	1 769	10	1 913	5	12	68 160	34 900	48 645	38 654
3	Bäcker u. Kond.	44 640	14 270	60 172	19 145	189	2 437 810	1 722 902	1 171 534	940 370
4	Bauarbeiter ..	329 165	—	423 953	—	775	18 527 078	16 621 559	20 120 809	17 142 338
5	Bergarbeiter..	396 950	3 764	436 527	3 755	1 655	14 508 616	7 186 958	14 979 419	14 030 741
6	Böttcher	9 036	30	11 662	150	152	428 093	366 682	256 215	250 544
7	Brauerei- und Mühlenarb. .	59 433	5 136	70 807	5 315	298	2 946 679	2 201 819	2 666 508	2 242 109
8	Buchbinder ...	58 956	40 609	76 251	53 032	152	2 609 135	2 208 365	(3 2 412 165	1 812 120
9	Buchdrucker ..	63 159	—	70 428	—	(4 22	8 425 354	6 979 717	17 914 275	13 043 039
10	Buchdr.-Hilfsarb.	26 896	17 955	36 266	24 549	154	1 139 471	636 035	1 108 500	773 383
11	Chorsänger ...	4 407	2 585	4 713	2 772	100	184 686	148 121	112 885	112 885
12	Dachdecker....	6 551	2	9 042	2	253	303 588	139 835	302 862	268 392
13	Eisenbahner ..	222 685	7 973	344 834	4 768	1 083	10 876 444	5 641 030	5 892 177	4 666 145
14	Fabrikarbeiter .	477 251	146 753	602 003	180 955	754	18 188 657	11 065 012	12 677 576	10 648 172
15	Film- u. Kinoang.	3 735	1 935	5 600	2 900	(5 19	82 520	124 992	5 634	5 634
16	Fleischer	21 283	1 284	23 238	1 183	(5 189	667 044	679 660	502 801	383 785
17	Friseurgehilfen	6 972	1 023	10 801	1 541	144	234 862	190 554	52 725	32 956
18	Gärtner	18 272	4 151	24 222	4 867	184	780 729	618 168	211 786	133 232
19	Gastwirtsgeh. .	47 322	15 554	64 160	23 694	142	2 300 273	1 736 223	839 432	588 336
20	Gemeinde- und Staatsarbeiter	201 662	43 374	270 886	58 044	568	8 119 041	4 732 541	4 553 549	3 095 808
21	Glasarbeiter ..	31 082	5 105	45 721	8 230	264	1 687 220	1 119 790	752 441	667 948
22	Glaser.....	3 179	—	4 006	—	67	201 965	181 864	145 561	105 011
23	Hausangestellt.	25 043	24 840	31 361	31 015	147	269 731	270 315	55 044	20 335
24	Holzarbeiter ..	284 940	32 941	361 054	39 835	1 193	16 501 553	15 797 816	10 020 987	8 073 261
—	Bildhauer[6]) .	2 805	3	—	—	—	282 860	330 289	86 694	86 694
25	Hotelangest. ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Hutmacher....	17 446	11 510	20 255	13 354	48	475 306	410 192	373 823	186 456
27	Kupferschmiede	6 295	—	6 806	—	99	366 776	468 723	371 648	258 556
28	Kürschner	5 972	3 138	8 824	5 108	45	234 471	157 320	180 507	133 196
29	Landarbeiter ..	265 862	63 602	624 935	156 225	7 800	4 947 022	4 193 465	640 350	640 350
30	Lederarbeiter ..	27 121	5 375	33 312	6 324	251	1 261 151	884 975	662 992	571 547
31	Lithographen .	15 028	489	18 205	654	139	1 112 791	1 020 149	492 400	448 135
32	Maler.....	38 608	387	49 582	422	195	2 414 841	1 567 580	1 669 332	1 444 570
33	Maschinisten ..	45 949	76	69 609	150	325	3 085 280	2 944 587	(7 636 869	636 869
34	Metallarbeiter.	1 301 536	191 904	1 605 401	223 478	659	62 325 820	64 230 421	(8 .	.
35	Musiker.....	16 044	98	35 003	203	334	971 977	781 306	210 223	33 665
36	Notenstecher ..	340	—	374	—	6	27 480	33 809	60 135	60 135
37	Poliere	9 485	—	10 093	—	282	278 290	196 882	214 870	214 870
38	Porzellanarb. .	31 828	14 008	42 643	18 638	173	1 196 434	806 886	702 354	513 707
39	Sattler u. Portef	22 691	5 428	25 652	5 718	149	841 711	941 868	1 064 886	891 265
40	Schiffszimmerer	4 175	—	4 652	—	59	247 771	235 228	217 980	196 186
41	Schneider	114 555	67 239	145 941	87 491	320	4 178 052	3 022 101	2 227 472	1 672 806
42	Schornsteinfeg.	1 252	—	2 384	—	58	24 352	20 150	22 300	22 300
43	Schuhmacher..	70 466	29 916	93 507	39 261	347	2 908 244	1 452 037	2 839 261	2 362 149
44	Steinarbeiter .	36 591	488	42 716	—	448	1 617 448	891 527	1 430 266	1 152 016
45	Steinsetzer....	9 097	—	11 330	—	297	578 730	475 386	362 027	171 236
46	Tabakarbeiter .	57 084	42 539	79 219	60 634	492	1 469 323	970 859	1 413 290	1 282 678
47	Tapezierer....	9 827	1 023	12 893	1 299	149	551 714	521 365	322 137	205 448
48	Textilarbeiter .	308 705	204 982	427 920	279 280	384	10 980 408	7 439 781	4 899 926	3 562 771
49	Töpfer	8 586	338	10 843	550	220	458 206	393 222	331 720	317 672
50	Transportarb.	393 803	53 541	520 883	72 886	613	21 020 483	16 483 602	6 755 364	4 825 247
51	Xylographen ..	166	—	98	—	3	536	494	9 192	445
52	Zimmerer	62 445	—	79 381	—	914	4 610 111	3 766 130	6 507 270	5 401 609
	Summe 1919	5 479 073	1 192 767	7 338 132	1 612 636	23 862	247 306 838	201 408 709	133 180 009 (9	107 503 081 (9
	Summe 1918	1 664 991	422 957	2 806 012 (10	666 392 (10	10 365	59 767 587	41 661 719	8 · 9 1 595 (9	69 729 197 (9

*) Vgl. Statistische Beilage Nr. 1 zum Korrespondenzblatt des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes Nr. 44 vom 30. 10. 1920. — [2]) Am 1. 10. 1919 dem Zentralverband der Angestellten eingegliedert. — [3]) Darin 738 028 ℳ Invaliden-Reservefonds. — [4]) Gauvereine, Mitglieder in 1611 Orten. — [5]) Organisierte Städte. — [6]) Seit 1. 10. 1919 dem Deutschen Holzarbeiterverband angeschlossen. — [7]) Ohne die Bestände der Zweigvereine. — [8]) Angaben wurden nicht gemacht. — [9]) Ohne das Vermögen des Metallarbeiterverbandes. — [10]) In der Quelle berichtigte Zahl. Früher angegeben: 2 888 846 und 675 846.

3. Freie Gewerkschaften.

b. Im Jahre 1920*)

lfd. Nr.	Verband der	Zahl der Mitglieder im Jahresdurchschnitte überhaupt	darunter weibliche	Am Schlusse des IV. V.-J. überhaupt	darunter weibliche	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahmen ℳ	Jahresausgaben ℳ	Vermögensstand Ende 1920 im ganzen ℳ	davon in der Hauptkasse ℳ
1	Angestellten	376 400	175 867	363 521	167 219	[1]) 720	22 486 815	20 214 828	3 596 804	1 944 425
2	Asphalteure	2 011	—	2 149	—	11	164 546	97 134	117 090	87 667
3	Bäcker u. Kondit.	61 699	20 985	65 077	24 808	192	5 390 626	4 807 228	1 754 932	1 372 113
4	Bauarbeiter	470 749	—	465 744	—	751	54 810 990	39 842 548	35 374 874	27 256 714
5	Bekleidungsarb.	143 590	85 731	129 621	76 713	315	12 157 655	9 662 957	4 722 170	3 681 863
6	Bergarbeiter	450 320	3 019	467 339	2 524	1 965	42 213 235	21 634 206	35 558 403	30 384 061
7	Böttcher	12 579	555	12 938	555	157	1 058 112	954 628	359 699	356 670
8	Brauerei- und Mühlenarb.	72 815	5 565	73 428	5 336	305	6 915 954	6 238 399	3 344 063	2 265 210
9	Buchbinder	81 487	56 965	79 549	55 241	[2] 194	8 579 943	4 935 638	[3] 4 576 451	3 246 249
10	Buchdrucker	72 440	—	73 002	—	[4] 21	17 368 358	13 722 091	21 936 301	16 522 028
11	Chorsänger	4 618	2 749	4 727	2 783	—	356 733	267 085	202 540	202 540
12	Dachdecker	10 050	—	10 454	—	291	882 598	417 849	733 141	669 303
13	Eisenbahner	428 174	3 480	544 277	3 266	1 595	34 080 685	17 327 079	20 311 204	17 494 171
14	Fabrikarbeiter	643 800	184 682	644 910	175 496	708	49 340 183	36 541 090	25 516 886	18 699 284
15	Film- u. Kinoangehörigen	6 616	2 984	7 400	3 400	8	170 092	127 861	19 835	19 835
16	Fleischer	23 883	1 409	24 473	1 583	[2] 222	1 201 579	1 757 014	658 287	495 939
17	Friseurgehilfen	11 140	1 619	10 076	1 497	146	552 765	609 909	54 058	30 671
18	Gärtner	25 279	5 275	23 147	4 249	184	1 912 309	1 786 926	377 168	159 802
19	Gastwirtsgehilfen	65 667	27 655	63 379	26 911	183	5 349 613	4 977 152	1 191 414	813 531
20	Gemeinde- und Staatsarbeiter	288 274	61 382	299 891	62 821	784	24 050 014	17 323 086	11 280 477	7 794 874
21	Glasarbeiter	52 191	10 243	55 656	11 514	290	4 879 755	2 902 708	2 148 194	2 051 601
22	Glaser	4 243	55	4 185	40	65	414 485	327 972	232 074	149 058
23	Graph. Hilfsarb.	39 571	26 605	39 993	26 557	211	3 154 165	2 149 035	2 612 476	1 778 513
24	Hausangestellt.	24 541	24 255	19 214	18 880	200	498 013	506 987	46 080	10 789
25	Holzarbeiter	379 381	41 045	370 840	37 400	1 316	53 397 731	43 887 853	19 530 865	16 505 812
26	Hutmacher	21 847	14 572	23 206	15 395	55	1 186 282	852 153	835 185	528 234
27	Kupferschmiede	6 934	—	6 971	—	104	907 903	920 783	358 768	239 317
28	Kürschner	9 630	5 695	9 977	5 953	51	594 403	490 347	284 563	27 921
29	Landarbeiter	695 695	173 543	680 174	170 043	9 038	24 209 038	20 377 374	[5] .	[5] .
30	Lederarbeiter	34 650	6 348	35 441	6 217	275	2 915 875	2 175 581	1 403 286	1 146 914
31	Lithographen [6])	18 741	559	18 952	465	140	2 408 265	1 940 618	960 047	900 333
32	Maler	52 992	428	54 181	372	198	6 350 347	4 600 342	3 564 611	2 676 974
33	Maschinisten	81 274	134	88 818	116	367	11 543 605	6 042 524	4 315 205	1 825 833
34	Metallarbeiter	1 647 916	220 799	1 608 932	202 791	719	190 624 216	131 306 896	[5] .	[5] .
35	Musiker	42 733	852	46 199	1 245	470	4 933 991	3 468 388	1 675 826	670 655
36	Poliere	10 351	—	10 200	—	285	1 187 819	671 548	578 506	578 506
37	Porzellanarb.	50 162	22 271	56 201	25 424	163	4 907 212	2 580 579	3 028 987	2 170 292
38	Sattler, Tapezier. u. Portefeuill. [7])	39 938	6 994	38 153	6 115	225	4 115 181	3 145 611	2 358 537	1 825 539
39	Schiffszimmerer	4 963	—	4 966	—	63	666 192	511 022	373 550	322 82
40	Schornsteinfeg.	2 996	—	3 380	—	63	127 121	99 808	49 635	49 63
41	Schuhmacher	94 960	39 324	90 008	36 376	359	7 595 925	5 322 720	5 110 938	4 493 46
42	Schweizer [8])	10 061	167	10 338	260	200	339 229	329 889	41 884	41 88
43	Steinarbeiter	46 552	590	45 476	778	461	4 263 624	3 118 419	2 575 471	1 860 897
44	Steinsetzer	11 508	—	11 194	—	307	1 323 971	1 062 786	633 208	389 534
45	Tabakarbeiter	98 451	76 263	113 267	88 918	620	5 223 176	2 616 539	4 386 356	3 974 397
46	Textilarbeiter	491 480	321 532	537 909	350 443	407	50 631 530	37 726 245	17 805 211	11 174 601
47	Töpfer	11 497	595	11 368	604	229	1 052 054	1 073 953	309 453	290 255
48	Transportarb.	568 080	77 970	578 357	77 631	685	55 941 693	50 038 291	12 671 710	5 155 076
49	Zimmerer	85 173	—	87 024	—	953	12 678 833	10 322 936	8 863 099	6 909 417
	Summe 1920	7 890 102	1 710 761	8 025 682	1 697 939	27 271	747 114 439	543 814 615	[9] 268 469 522	[9] 201 245 217
	Summe 1919	5 479 073	1 192 767	[10] 7 337 477	[10] 1 615 922	23 862	247 306 838	201 408 709	[11] 133 180 009	[11] 107 503 081

*) Vgl. Statistische Beilage Nr. 3 zum »Korrespondenzblatt des Allg. Dtschn. Gewerkschaftsbundes« Nr. 43 vom 22. 10. 1921. — Die in dieser Quelle geführten Verbände der Artisten, Hotelangestellten und Köche sind hier nicht aufgenommen, weil für sie keine Angaben vorlagen und sie inzwischen teils aus dem Allg. Dtschn. Gewerkschaftsbund ausgeschieden waren, oder sich innerhalb desselben anderen Verbänden angeschlossen hatten. Die Bundesstatistik schließt daher mit 52 Verbänden ab, während hier 49 nachgewiesen werden. — [1]) Ortsgruppen. — [2]) Organisierte Städte. — [3]) Darunter 383 801 ℳ Invalidenfonds. — [4]) Gaubezirke. — [5]) Angaben wurden nicht gemacht. — [6]) Dem Verb. haben sich angeschlossen am 1. 7. 1920 der Notenstecher-Gehilfen-Verb. und am 1. 1. 1921 der Dtsche. Lylographen-Verb. — [7]) Seit 1. 5. 1920 verschmolzen mit dem Verb. der Tapezierer u. verw. Berufsgenossen Dtschlds. — [8]) Seit Juli 1920 dem Allg. Dtschen. Gewerkschaftsbund angeschlossen. [9]) Ohne das Vermögen des Landarb.-Verb. u. des Metallarb.-Verb. [10]) In der Quelle berichtigte Zahl. Früher angegeben: 7 338 132 u. 1 612 636. Vgl. Übersicht 3a. [11]) Ohne das Vermögen des Metallarb.-Verb.

4. Christliche Gewerkschaften

Lfd. Nr.	Verband der	Zahl der Mitglieder im Jahresdurchschnitte überhaupt	darunter weibliche	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1919/1920	Zahl der Ortsgruppen	Gesamteinnahmen ℳ	Gesamtausgaben ℳ	Kassenbestand am 31. Dezember 1919/1920 überhaupt ℳ	davon in der Hauptkasse ℳ
	a. Im Jahre 1919*)								
1	Bauarbeiter	34 760	—	41 277	948	1 677 493	1 417 967	1 289 311	1 075 502
2	Bergarbeiter	146 097	—	152 216	1 222	4 880 006	3 096 427	6 592 010	5 452 955
3	Buchdrucker	2 525	—	2 685	111	278 611	270 291	627 262	627 262
4	Eisenbahner, Deutsche	67 999	—	95 000	1 149	1 246 833	1 203 860	156 565	156 565
5	Eisenbahner, Bayerische	29 582	404	30 123	88	348 180	299 645	427 729	427 729
6	Eisenbahner, Sächsische	7 213	—	8 045	84	117 389	85 079	53 107	32 309
7	Eisenbahner, Württemberg.	13 986	81	14 521	140	122 123	117 932	43 000	43 000
8	Fabrikarbeiter	50 989	11 563	78 502	878	1 280 442	1 082 357	312 284	198 085
9	Gasthausangestellten	2 825	425	3 786	35	198 545	188 690	38 399	38 399
10	Gemeindearbeiter u. Straßenbahner	15 484	1 736	18 452	176	557 061	422 391	216 137	216 137
11	Graphiker	6 040	3 707	7 923	51	175 860	120 023	92 886	79 730
12	Hausangestellten	11 900	11 900	14 380	160	85 000	79 360	5 740	5 740
13	Heimarbeiterinnen	17 660	17 660	15 941	106	127 038	113 469	138 368	138 368
14	Holzarbeiter	27 953	2 024	34 170	454	1 356 978	1 125 253	995 304	898 085
15	Keramarbeiter[1])	22 263	2 057	—	445	776 393	542 430	315 341	238 734
16	Krankenpfleger	2 042	839	3 382	39	53 898	48 403	8 106	5 495
17	Landarbeiter	55 752	9 403	77 523	2 220	1 298 333	1 262 333	267 178	36 000
18	Lederarbeiter	8 895	2 041	13 467	165	348 820	254 389	158 332	137 691
19	Maler	2 310	6	3 542	121	125 233	81 099	67 960	59 244
20	Metallarbeiter	192 513	16 855	210 005	181	7 312 098	4 520 745	6 406 114	5 600 589
21	Nahrungsmittelarbeiter	6 667	1 626	10 244	145	163 181	126 526	51 307	42 742
22	Postangestellten	15 221	—	17 150	45	196 511	178 578	386 963	386 963
23	Schneider	14 481	9 907	20 205	147	334 346	280 120	85 338	67 392
24	Staatsarbeiter	6 163	1 925	5 824	48	121 394	104 871	61 619	41 774
25	Tabakarbeiter	19 335	15 274	28 384	325	328 783	217 818	144 923	128 669
26	Textilarbeiter	77 628	50 591	94 023	435	2 104 225	1 367 259	1 219 986	1 077 866
	Summe 1919	**858 283**	**160 024**	**1 000 770**	**9 918**	**25 614 774**	**18 607 315**	**20 161 269**	**17 213 025**
	1918	404 682	72 409	538 559	4 959	8 692 849	6 284 432	12 444 942	10 800 295

*) Vgl. »Zentralblatt der christlichen Gewerkschaften Deutschlands« Nr. 20 v. 27. 9. 1920. [1]) Am 1. 10. 1919 mit den Fabrikarbeitern verschmolzen.

	b. Im Jahre 1920*)								
1	Bauarbeiter	47 261	—	46 257	959	5 835 192	4 162 882	2 961 622	2 310 568
2	Bergarbeiter	155 482	—	163 767	1 293	15 185 511	8 881 027	13 437 554	11 757 438
3	Buchdrucker	2 792	—	2 861	115	469 771	436 205	677 959	660 828
4	Eisenbahner, Deutsche	96 228	—	99 912	1 263	5 926 931	5 542 105	544 390	544 390
5	Eisenbahner, Sächsische	8 640	—	9 512	96	359 009	317 050	82 346	82 346
6	Eisenbahner, Württemberg.	13 862	35	13 204	152	409 843	404 832	88 608	88 608
7	Eisenbahner, Bayerische	30 365	412	30 624	90	1 528 960	1 254 191	702 498	702 498
8	Fabrikarbeiter	96 554	17 909	101 409	1 244	6 148 268	5 268 820	1 509 267	1 077 531
9	Gasthausangestellten	4 094	1 108	4 225	41	487 440	449 798	37 641	6 304
10	Gemeindearbeiter u. Straßenbahner	20 622	2 397	21 722	260	1 624 565	1 423 703	460 170	325 713
11	Graphiker	5 148	2 858	5 221	80	435 307	358 892	169 301	134 164
12	Hausangestellten	12 750	12 750	9 000	70	223 430	223 121	309	309
13	Heimarbeiterinnen	16 785	16 785	15 823	106	122 884	171 204	90 047	90 047
14	Holzarbeiter	36 747	2 389	36 512	572	4 002 389	3 510 744	1 486 949	1 257 214
15	Krankenpfleger	3 160	1 460	3 763	46	126 496	113 190	18 306	13 306
16	Landarbeiter	89 108	16 304	96 520	2 750	4 311 755	4 189 951	333 963	157 804
17	Lederarbeiter	13 105	3 837	12 690	160	1 070 680	911 135	442 378	347 577
18	Maler	3 693	23	3 750	125	387 268	308 852	175 664	137 660
19	Metallarbeiter	220 465	19 010	219 423	[1]) 178	21 875 895	15 732 605	12 549 404	10 566 431
20	Nahrungsmittelarbeiter	12 550	3 629	13 874	162	611 378	483 368	193 837	170 753
21	Postangestellten	18 240	—	19 823	46	535 630	496 423	520 249	476 283
22	Schneider	21 808	15 114	21 245	175	1 172 790	1 059 539	201 636	131 821
23	Staatsarbeiter	5 140	1 272	4 322	38	116 219	137 527	40 201	34 534
24	Tabakarbeiter	39 069	31 263	41 822	448	1 676 511	969 026	906 085	836 155
25	Textilarbeiter	103 124	65 995	108 613	497	10 171 078	6 607 498	4 783 566	4 133 475
	Summe 1920	**1 076 792**	**214 550**	**1 105 894**	**10 966**	**84 815 200**	**63 413 688**	**42 413 950**	**36 043 757**
	1919	858 283	160 024	1 000 770	9 918	25 614 774	18 607 315	20 161 269	17 213 025

*) Vgl. »Zentralblatt der christlichen Gewerkschaften Deutschlands« Nr. 19 v. 12. 9. 1921. — [1]) Verwaltungsstellen.

5. Deutsche Gewerkvereine (Hirsch-Duncker)

lfd. Nr.	Gewerkvereine	Zahl der Mitglieder Ende 1919/1920 überhaupt	darunter weibliche	Zahl der Ortsvereine	Gesamteinnahmen [1] ℳ	Gesamtausgaben [2] ℳ	Vermögen Ende 1919/1920 Gewerkvereinskasse ℳ	Krankenkasse ℳ	Begräbniskasse ℳ	Gesamtvermögen ℳ
a. Im Jahre 1919 [3]										
1	Bäcker und Konditoren	850	—	10	7 088	4 493	4 782	3 836	—	8 618
2	Bauhandwerker	500	—	12	—	—	—	—	—	—
3	Bildhauer	156	—	11	6 065	6 012	8 041	4 419	—	12 460
4	Eisenbahner	953	—	7	3 672	3 460	1 114	—	—	1 114
5	Fabrik- und Handarbeiter	31 225	1 839	428	823 652	617 503	561 990	415 457	—	977 447
6	Frauen und Mädchen	1 560	1 560	28	10 965	8 805	9 105	4 415	—	13 520
7	Gemeindearbeiter	715	—	8	—	—	—	—	—	—
8	Holzarbeiter	7 998	516	158	287 828	272 984	168 782	66 936	90 080	325 798
9	Lederarbeiter	4 866	600	100	155 499	132 749	107 773	70 967	—	178 740
10	Maler, Lackierer usw.	754	4	49	25 796	28 585	5 429	42 928	—	48 357
11	Metallarbeiter	122 633	4 633	713	3 791 354	3 506 077	1 796 096	1 031 106	1 220 997	4 048 199
12	Schneider	6 045	2 054	70	203 702	110 546	147 418	123 809	—	271 227
13	Tabakarbeiter	2 705	2 320	30	45 501	38 476	56 559	—	3 282	59 811
14	Textilarbeiter	7 310	4 560	80	149 866	121 623	27 836	26 442	—	54 278
15	Brauer	986	–	20	—	—	—	—	—	—
16	Gasterea, Hamburg	360	–	1	—	—	—	—	—	—
17	Kellner, Berlin	130	—	1	—	—	—	—	—	—
18	Maschinisten, Hamburg	55	—	1	—	—	—	—	—	—
19	Wäger, Danzig	30	—	1	—	—	—	—	—	—
20	Verband- und Organkasse	.	.	.	.	.	60 725	—	—	60 725
21	Begräbniskasse	.	.	.	.	.	—	—	153 367	153 367
	Summe 1919	**189 831**	**18 086**	**1 728**	(1 5 510 988	(2 4 851 313	**2 955 650**	**1 790 315**	**1 467 726**	**6 213 691**
	1918	113 792	11 684	1 720	(1 2 818 635	(2 2 090 743	2 026 162	1 231 830	1 581 642	5 739 634
b. Im Jahre 1920 [4]										
1	Bäcker und Konditoren	852	—	12	27 037	8 032	39 190	3 707	—	42 897
2	Bildhauer	156	—	11	8 876	9 808	8 362	2 851	—	11 213
3	Eisenbahner	840	—	7	—	–	—	–	—	—
4	Fabrik- und Handarbeiter	43 241	3 544	496	1 603 282	1 333 705	705 969	513 235	—	1 219 204
5	Fleischergesellen	7 336	–	113	184 364	132 148	94 893	–	—	94 893
6	Frauen und Mädchen	853	853	25	15 728	10 719	11 330	5 425	—	16 755
7	Holzarbeiter	9 124	757	163	669 328	589 779	235 477	76 516	87 953	399 946
8	Lederarbeiter	4 900	1 000	102	257 712	252 051	102 220	77 621		179 841
9	Maler, Lackierer usw.	1 100	53	43	35 763	35 820	8 543	44 338	—	52 881
10	Metallarbeiter	129 866	5 555	687	8 766 724	6 447 480	3 705 813	1 413 979	1 291 464	6 411 256
11	Schiffahrtsangestellte	1 214	—	3	52 828	52 829	26 653	–	—	26 653
12	Schneider	7 304	2 024	70	305 115	256 957	107 205	86 095	–	193 300
13	Straßenbahner	1 446	—	4	12 058	11 858	6 962	–	–	6 962
14	Tabakarbeiter	5 000	4 300	34	106 149	66 431	90 748	—	–	90 748
15	Textilarbeiter	10 000	4 279	80	448 230	300 646	137 363	43 357	—	180 720
16	Berliner Portiers	1 300	—	1	—	—	—	–	—	—
17	Gasterea, Hamburg	300	—	1	17 287	14 070	860	2 098	—	2 958
18	Selbständige Ortsvereine	1 166	—	17	—	–	—	–	—	—
19	Verbandskasse	.	.	.	.	.	56 940	—	—	56 940
20	Begräbniskasse	.	.	.	.	.	—	—	149 786	149 786
	Summe 1920	**225 998**	**22 365**	**1 869**	(1 12 510 481	(2 9 522 333	**5 338 528**	**2 269 222**	**1 529 203**	**9 136 953**
	1919	189 831	18 086	1 728	(1 5 510 988	(2 4 851 313	2 955 650	1 790 315	1 467 726	6 213 691

[1]) Einnahmen aller Kassen, auch der Kranken- und Begräbniskassen. Diese Kassen sind überwiegend selbständige Einrichtungen mit besonderen Beiträgen. [2]) Bei den Ausgaben sind die in den Verbandsstatistiken geführten Posten »Neu angelegte Gelder« fortgelassen. — [3]) Vgl. »Der Gewerkverein«, Zentralorgan des Verbandes der Deutschen Gewerkvereine (H.-D.), Nr. 18 v. 16. September 1920. — [4]) Vgl. »Der Gewerkverein«, Zentralorgan des Verbandes der Deutschen Gewerkvereine (H.-D.), Nr. 15 v. 1. August 1921.

6. Syndikaliſtiſche und kommuniſtiſche Arbeiterverbände [1])

Lfde. Nr.	Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Mitgliederzahl	Zahl der Zweigvereine
1	Freie Arbeiter-Union Dtſchlds. (Syndikaliſten), Berlin	(2 100 561	(2 408
	Ihr gehören an:		
2	Föderation d. Bergarb., Oberhauſen	.	.
3	Föderation der Metall- u. Induſtriearbeiter Dtſchlds., Berlin	(3 *22 697*	83
4	Fr. Arb.-Union d. Bauberufe, Berlin[4])	.	52
5	Föderation der Holzarbeiter, Berlin	.	.
6	Föderation der Verkehrs- u. Kommunalarbeiter Dtſchlds., Breslau[5])	.	.
7	Verband der Binnenſchiffer, Breslau	.	.
8	Dtſcher. Schiffahrtsbund, Hamburg[6])	*10 000*	.
9	Föder. d. Bauberufe Groß-Berlin ..	*585*	.
10	Fr. Arb.-Union, Gelſenkirchen[7])[8])	(9 115 000	.
11	Vb. d. Kopf- u. Handarb. aller Verw.-Beh. u. Betr., Berlin[8])	(9 6 231	.
12	Freier Landarb.-Vb., Halle a. S.[8])	(9 24 500	.
13	Allgemeine Arbeiter-Union Dtſchlds., Bremerhaven	.	.
14	Allgem. Arbeiter-Union Dtſchlds., Gruppe Bremerhaven[10])	(11 *600*	.
15	Fiſcherei-Union, Bremerhaven[10]) ..	.	.
16	Seemanns-Union, Bremerhaven[10])	.	.
	Summe	**246 892**	.

[1]) Soweit ſie bekanntgeworden ſind. Wegen der verſchiedenen Zeitpunkte für die erfaßten Mitgliederzahlen vgl. die angegebenen Quellen. — [2]) Vgl. »Der Syndikaliſt« Nr. 26 von 1921. — [3]) In 45 Ortsgruppen, vgl. »Der Syndikaliſt« Nr. 43 von 1921. — [4]) Gegr. 1. 1. 1920. — [5]) Gegr. 24. 4. 1921, vgl. »Der Syndikaliſt« Nr. 10 und 18 von 1921. — [6]) Iſt an die Stelle des Dtſchn. Seemannsbundes getreten, vgl. »Die Schiffahrt« Nr. 2 vom 22. 1. 1921. Die Zugehörigkeit zur F. A. U. D. ſteht nicht einwandfrei feſt. Die Mitgliederzahl beruht auf einer Mitteilung von Ende 1920. — [7]) Teilweiſe abgezweigt von der F. A. U. D. — [8]) Verſchmolzen zur Union der Hand- und Kopfarbeiter Deutſchlands (Räteorganiſation), vgl. »Die Rote Fahne« Nr. 411, 413 u. 422 vom September 1921. — [9]) Vgl. »Die Rote Fahne« vom 7. 9. 1921. — [10]) Als zur Allg. Arbeiter-Union gehörig anzuſehen. — [11]) Darunter 50 weibliche Mitglieder.

7. Wirtſchaftsfriedliche Berufsverbände [1])

Lfde. Nr.	Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Mitgliederzahl überhaupt	Mitgliederzahl darunter weiblich	Zahl der Zweigvereine	Einnahmen 1919 ℳ	Ausgaben 1919 ℳ	Vermögen einſchl. Kaſſenbeſtand Ende 1919 ℳ
1	Deutſcher Arbeiterbund, Hannover[2])	57 007	7 509	(3 123	3 910 000	3 730 000	180 000
	mit folgenden Berufsverbänden:						
2	Bauarbeiter	*1 041*	—	.			
3	Bergarbeiter	*3 284*	—	.			
4	Eiſenbahner	*827*	—	.			
5	Induſtriearbeiter[4])	*40 590*	*7 008*	.			
6	Seeleute und Binnenſchiffer	*305*	—	.	[5]) .	.	.
7	Staats- und Gemeindearbeiter	*4 998*	—	.			
8	Straßenbahner	*2 755*	—	.			
9	Vorarbeiter aller Zweige	*1 903*	—	.			
10	Sonſtige	*1 304*	*501*	.			
11	Gewerkſchaftsb. Dtſch. Handwerksgeſellen, Berlin[6])	(7 8 808	81	18	.	.	.
	mit folgenden Verbänden:						
12	Vb. der Bäcker-(Konditor-)Geſellen Dtſchlds.	(8 *7 528*	.	*18*	74 559	74 301	13 887
13	Dtſcher Konditorengehilfen-Verband	(9 *1 280*	*81*	.	24 644	22 876	3 768
14	Reichslandarbeiterbund, Berlin[10])	97 014	10 001	376	.	.	.
	mit folgenden Verbänden:						
15	Arbeitnehmergruppe des Pomm. Landbundes	*54 811*	*5 703*	*307*	.	.	.
16	Brandenburgiſcher Landarbeiterbund	*16 201*	*1 807*	*43*	.	.	.
17	Mecklenburgiſcher Landarbeiterbund	*804*	*95*	*11*	.	.	.
18	Landarbeiterbund der Provinz Sachſen	*917*	*87*	*15*	.	.	.
19	Ver. Schweizer-Union, u. zwar:						
20	Stallſchweizerbd. (Plauen)	*1 911*	-	.	.	.	.
21	Vb. der Schweizer Sennen, E. V.	*1 800*		--	11 800	15 800	7 300
22	Sonſtige Bezirksvbde. u. Einzelmitgl.	*20 540*	*2 309*	-	.	.	.
23	Dtſch. Hotel- u. Gaſtwirtsangeſtelltenverb., Berlin[11])	3 417	103	2	.	.	.
24	Bund Dtſch. Fachmuſiker (Nat. Muſikerb.), Berlin[12])	785	—	2	.	.	.
25	Bund Dtſch. Heilgeh., Krankenpfl. u. Maſſ., Berlin[13])	763	-	3	.	.	.
26	Reichsvb. Dtſch. Angeſt.-Berufsverb., Berlin[14])	5 183	376	12	.	.	.
	mit folgenden Berufsverbänden:						
27	Techniſche Angeſtellte	*1 059*		.			
28	Kaufm.- und Büro-Angeſtellte[15])	*2 030*	*183*	.			
29	Sparkaſſenangeſtellte	*351*	—	.	[5]) .	.	.
30	Werkmeiſter	*792*	- -	.			
31	Sonſtige	*951*	*193*	.			
32	Deutſcher Guts- u. Forſtbeamtenbund, Berlin[16])	10 378	—	5	.	.	.
33	Rvb. Dtſcher. Haus- u. Privatlehrerinnen, Berlin[17])	2 087	2 087	7	.	.	.
34	Rbd. Dtſcher. Berufsbeamten, Berlin[18])	4 762	—	15	.	.	.
	Summe	(19 190 204	20 157	563	4 021 003	3 842 977	204 945

[1]) Die in der Überſicht aufgeführten Organiſationen ſind dem am 23. 10. 1919 gegr. Nationalverb. Dtſchr. Berufsverbände angeſchloſſen. Wegen der verſchiedenen Zeiten, für die die Mitgliederzahlen erfaßt ſind, wird auf die folgenden Bemerkungen verwieſen. Von den früher hier geführten Organiſationen iſt nur wenig mehr bekannt geworden. Soweit Antworten vorliegen, haben ſie ſich zumeiſt aufgelöſt. — [2]) Gegr. 20. 11. 1918. — [3]) Verwaltungsſtellen. — [4]) Metallarbeiter, Werftarbeiter, Holzarbeiter, Arbeiter der chemiſchen Induſtrie, Textilarbeiter u. a. — [5]) Einheitliche Kaſſenverwaltung durch den Bund. — [6]) Gegr. 17. 11. 1919. — [7]) September 1921: 18 112, und zwar: - [8]) 16 023 und - [9]) 2 089. — [10]) Gegr. 20. 5. 1920. — [11]) Gegr. 1921. — [12]) Gegr. September 1920. — [13]) Gegr. 24. 10. 1920. — [14]) Gegr. 10. 4. 1921 als »Gewerkſchaftsbund nationaler Angeſtellten«. — [15]) Jetzt geteilt in den Berufsverb. Dtſchr. kaufm. Angeſtellten und den Berufsverb. Dtſchr. Bürobeamten öffentl.-rechtlicher Körperſchaften. — [16]) Gegr. 4. 1. 1920. Steht im Kartellverhältnis zum Nationalverb. Dtſchr. Berufsverbände. — [17]) Gegr. 1921 [18]) Gegr 3. 5. 1921 als »Nationaler Beamtenverband«. — [19]) Unter Berückſichtigung der Anm. 7 erhöht ſich die Mitgliederzahl auf 199 508.

8. Selbständige Verbände*)

Lfde. Nr.	Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Mitgliederzahl am 31. Dezember 1919 überhaupt	darunter weiblich	Zahl der Zweigvereine	Einnahmen 1919 ℳ	Ausgaben 1919 ℳ	Vermögen einschl. Kassenbestand Ende 1919 ℳ
1	Polnische Berufsvereinigung, Kattowitz	(1 61 722	.	.	(2 1 587 990	.	(1 929 618
2	Allgemeiner Schweizerbund, E. V, Leipzig 3)	9 877	—	—	129 151	127 540	32 544
3	Industrie-Arbeiter-Verband, Solingen	8 000	500	40	.	.	.
4	Deutscher Bleilöter-Verband, Bochum 4)	108	—	5	1 592	596	996
5	Deutscher Fleischergesellen-Bund, Berlin 5)	5 118	168	112	33 067	26 535	26 484
6	Bund Deutscher Brauer und verwandter Berufe, Leipzig 6)	2 250	—	31	65 000	51 000	185 000
7	Allgemeiner Eisenbahner-Verband, E. V, Berlin-Friedenau 7)	82 000	—	663	1 040 625	870 578	724 592
8	Badischer Eisenbahner-Verband, Karlsruhe 8)	15 000	100	120	.	.	.
9	Verband des Deutschen Verkehrspersonals, Nürnberg 9)	85 879	-	250	1 188 555	815 287	567 661
10	Bund der Hotel-, Restaurant- und Café Angestellten Deutschlands (vorm. Genfer Verband und Deutscher Kellner-Bund U. G.) Leipzig 10)	14 510	554	112	650 109	348 892	279 575
11	Bund des ärztlichen Hilfspersonals Deutschlands, E. V., Berlin	571	329	9	15 355	6 132	26 438
12	Allgemeiner Deutscher Hausbeamtinnen-Verein, München	3 981	3 981	6	18 502	14 911	5 380
13	Demokratischer Arbeitnehmer-Verband, München	2 520	220	24	32 965	21 409	45 782
14	Gewerkschaftskartell Deutscher Staatshandwerker-, Arbeiter-Fach- und Spezialverbände, Berlin 11)	(12 16 829	.	.	.	.	.
	Diesem sind angeschlossen:						
15	Verband Deutscher Eisenbahn-Betriebsarbeiter, Berlin	.	.	.	.	.	.
16	Verband der Eisenbahn-Werkstätten Arbeiter, Berlin	.	.	.	.	.	.
17	Verband Deutscher Eisenbahn-Innen- und Büro-Arbeiter, Berlin	.	.	.	.	.	.
18	Verband der Eisenbahn-Gepäckträger, Berlin	.	.	.	.	.	.
19	Verband der Eisenbahn-Güterboden-Arbeiter, Berlin	.	.	.	.	.	.
20	Verband Deutscher Eisenbahn-Vorhandwerker, Berlin	.	.	.	.	.	.
21	Bund Deutscher Eisenbahn-Handwerker, Stendal	.	.	.	.	.	.
22	Verband Deutscher Eisenbahn-Oberbau- (Rotten-) Arbeiter, Halle a. S.	16 829	—	198	187 227	145 128	119 807
	Summe	192 491	5 584	1 088	4 950 138	2 428 308	2 943 877

*) Soweit sie berichtet haben. Mitgliederzahlen von Verbänden, die sich inzwischen Organisationen angeschlossen haben, für die bereits neuere Angaben als für 1919 vorliegen, sind schräg gedruckt und in der Summe nicht enthalten. Wegen der vielfachen Veränderungen, die bei den früher hier geführten Verbänden eingetreten sind, wird auf die oben angegebene Quelle verwiesen. — 1) Nur Bergleute; vgl. Protokoll des 25. Internationalen Bergarbeiter-Kongresses vom 2. bis 6. August 1920 in Genf. — 2) Gesamteinnahmen. — 3) Seit Juli 1920 dem Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbund angeschlossen. — 4) Gegründet 4. Mai 1919. — 5) Seit Anfang 1920 dem Verband der Deutschen Gewerkschaftsvereine angeschlossen. — 6) Bisher: Bund deutscher, österreichischer und schweizerischer Brauergesellen. — 7) Angeschlossen dem Gewerkschaftsring Deutscher Arbeiter-, Angestellten- und Beamtenverbände. — 8) Seit 1. Mai 1920 der Gewerkschaft Deutscher Eisenbahner und Staatsbediensteter angeschlossen. — 9) Seit 1. August 1920 dem Deutschen Eisenbahnerverband angeschlossen. — 10) Im März 1920 zusammengeschlossen aus den beiden genannten Verbänden. Im April 1921 mit dem Reichsverband der Gasthausangestellten in dem Gewerkschaftsbund der Gasthaus-angestellten als Spitzenorganisation zusammengeschlossen. Im Dezember 1921 haben sich beide Verbände zum Bund der Hotel-, Restaurant- und Café-Angestellten Union Ganymed verschmolzen. Der Bund ist dem Gesamtverband der christlichen Gewerkschaften angegliedert. — 11) Früher: Deutsche Staatshandwerker- und Arbeitergemeinschaft. — 12) Soweit von den angeschlossenen Verbänden berichtet wurde.

9. Konfessionelle Vereine[1])

Lfd. Nr.	Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Zahl der Vereine	Zahl der Mitglieder Ende 1918	Zahl der Mitglieder Ende 1919	Gesamteinnahmen im Jahre 1918 ℳ	Gesamteinnahmen im Jahre 1919 ℳ	Gesamtausgaben im Jahre 1918 ℳ	Gesamtausgaben im Jahre 1919 ℳ	Vermögen Ende 1918 ℳ	Vermögen Ende 1919 ℳ
	I. Evang. Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine[2])									
1	**Ostpreußischer Verband, Königsberg i. Pr.***	60	.	3 500	.	.	.	.	.	.
2	**Westpreußischer Verband, Elbing***	9	.	900	.	.	.	.	.	.
3	Brandenburgischer Verband, Spandau	43	3 000	3 000	.	.	.	.	.	.
4	Berliner Verband, Berlin*	18	.	1 000	.	.	.	.	.	.
5	**Pommerscher Verband, Stettin**	19	1 167	929	6 674	3 972	6 581	3 887	1 230	1 314
6	**Schlesischer Verband, Breslau**	62	.	7 000	5 994	11 687	6 702	10 519	1 635	4 193
7	**Mitteldeutscher Verband, Eilenburg***	30	.	2 300	.	.	.	.	.	.
8	Schleswig-Holsteinischer Verband, Flensburg*	15	.	1 200	.	.	.	.	.	.
9	Niedersächsischer Verband, Norden*	75	.	7 500	.	.	.	.	.	.
10	Kurhessischer Verband, Cassel*	15	.	1 200	.	.	.	.	.	.
11	**Rheinisch-Westfälischer Verband, Witten (Ruhr)***	350	.	45 000	.	.	.	.	.	.
12	Mittelrheinischer Verband, Frankfurt a. M.	20	2 409	1 696	3 726	4 630	2 672	5 593	3 720	2 575
13	Saarverband, Saarbrücken*	29	.	5 600	.	.	.	.	.	.
14	**Sächsischer Landesverband, Dresden***	105	.	14 600	.	.	.	.	.	.
15	Badischer Verband, Zell im Wiesenthal	27	1 900	2 200	1 221	3 496	241	1 581	976	2 538
	Gesamtverband evangelischer Arbeitervereine Deutschlands, Bonn[3])	877	.	97 625	.	23 785	.	21 580	.	10 620
16	Mecklenburgischer Verband, Güstrow	18	1 188	1 058	6 150	6 713	5 954	6 086	496	627
17	**Verband der evangelischen Arbeitervereine Bayerns r. d. Rh., Rothenburg o. d. T.**	73	12 761	13 363	8 716	13 098	6 722	11 081	5 905	8 355
18	**Landesverband der evangelischen Arbeitervereine Württembergs, Stuttgart**	51	5 300	4 970	2 500	17 000	4 829	16 800	11 000	13 000
19	Gesamtverband evangelischer Arbeiterinnenvereine Deutschlands, Bethel b. Bielefeld[4])	95	9 000	10 000	13 860	10 401	8 906	6 635	4 954	4 973
20	Christl. Bund für Gasthausangestellte, Berlin[5])	.	.	481	.	43 822	.	33 053	.	10 769
	Summe I	1 114	.	127 497	.	114 819	.	95 235	.	48 344
	II. Kath. Arbeitnehmervereine									
21	Verband der katholischen Arbeitervereine, Sitz Berlin[6])	756	76 436	67 500	825 871	992 951	815 176	986 199	490 770	451 177
22	Ostdeutscher Verband katholischer Arbeitervereine, Breslau[6])	53	.	5 118	.	21 602	.	20 965	.	637
23	Verband süddeutscher katholischer Arbeitervereine, München[6])	960	73 200	63 976	.	.	.	.	.	.
24	Verband katholischer Arbeitervereine Westdeutschlands, M.-Gladbach[6])	1 200	.	189 104	.	.	.	.	.	.
25	Verband süddeutscher katholischer Arbeiterinnenvereine, München	231	27 500	23 382	.	.	.	.	.	.
26	Verband katholischer Gesellenvereine, Köln[7])	1 261	156 212	177 650	962 812	1 822 074	940 193	1 764 250	1 201 736	2 060 026
27	Gesamtverband katholischer kaufmännischer Gehilfinnen- und Beamtinnenvereine, Köln	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Mit folgenden Kartellverbänden:									
28	Verband katholischer kaufmännischer Gehilfinnen und Beamtinnen Deutschlands, Köln[8])	.	.	.	.	.	.	.	.	.
29	Süddeutscher Verband der Vereine katholischer kaufmännischer Gehilfinnen und Beamtinnen, München[8])	76	6 394	7 500	2 253	6 617	1 373	1 871	.	.
30	Katholischer Verband der weiblichen kaufmännischen Angestellten und Beamtinnen Deutschlands, Berlin	143	9 000	11 000	40 692	.	32 828	.	7 864	.
31	Verband katholischer Vereine erwerbstätiger Frauen und Mädchen Deutschlands, Berlin	.	40 500	[9]) 40 500	.	.	.	.	.	.
32	Verband katholischer Hausangestellten- und Dienstmädchenvereine in Deutschland, München[10])	126	13 621	15 657	5 593	5 367	5 486	5 329	6 526	6 755
33	Verein katholischer ländlicher Dienstboten für Bayern r. d. Rh., Regensburg	650	27 593	30 211	.	.	.	.	.	.
	Summe II	5 456	.	631 928	.	2 848 641	.	2 778 614	.	2 518 595
	Zusammen I und II	6 570	.	759 425	.	2 963 460	.	2 873 849	.	2 566 939

[1]) In die Übersicht sind nur solche Verbände aufgenommen, für deren Bestehen verläßliche Unterlagen vorhanden waren. In dem Verbandsbestande ergeben sich daher gegenüber früheren Veröffentlichungen — besonders bei den evangelischen Verbänden — Abweichungen, deren Klarung der Zukunft vorbehalten bleiben muß. Unterschiede gegenüber dem Vorjahr sind auf anderweite Berichterstattung zurückzuführen. — [2]) Bei den mit Stern (*) versehenen Verbänden sind die Angaben der Spalten 2 und 4 einer Aufstellung in »Der Arbeiter«, Mitteilungen des schlesischen Verbandes evangelischer Arbeitervereine Nr. 9 vom 1. 9. 1921 entnommen. — [3]) Verbandskreis nach der vorgenannten Quelle festgestellt. — [4]) Im Kartellverhältnis mit dem Gesamtverband evangelischer Arbeitervereine Deutschlands. — [5]) Bisher Internationaler christlicher Kellnerbund. — [6]) Zusammengeschlossen im Kartellverband der katholischen Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine Deutschlands. Der Verband der katholischen Arbeitervereine Deutschlands, Sitz Berlin, ist diesem Kartellverband auf dessen 2. Kongreß im Mai 1921 beigetreten. — [7]) Als Standesverein neu einbezogen. — [8]) Für die Wahrnehmung der wirtschaftlichen Interessen wird den Mitgliedern der Beitritt zum Verband der weiblichen Handels- und Büroangestellten empfohlen. — [9]) Vorjahr; neuere Angaben fehlen. — [10]) Seit Oktober 1919; vorher Verband katholischer Dienstmädchenvereine. Der Verband nimmt auch die wirtschaftlichen Interessen seiner Mitglieder wahr.

10. Gesamtübersicht der Arbeiterverbände im Jahre 1920

(Vgl. XIX. 3—9 dieses Jahrbuchs)

Verbände	Mitgliederzahl Ende 1919	Mitgliederzahl Ende 1920	Gesamteinnahmen 1919 ℳ	Gesamteinnahmen 1920 ℳ	Gesamtausgaben 1919 ℳ	Gesamtausgaben 1920 ℳ	Vermögen Ende 1919 ℳ	Vermögen Ende 1920 ℳ
Freie Gewerkschaften	(1 7 337 477	8 025 682	247 306 838	747 111 439	201 408 709	543 814 615	133 180 009	268 469 522
Christliche Gewerkschaften	1 000 770	1 105 894	25 614 774	84 815 200	18 607 315	63 113 688	20 161 269	42 413 950
Deutsche Gewerkvereine	189 831	225 998	5 510 988	12 510 181	4 851 313	9 522 333	6 213 691	9 136 953
Syndikalistische und kommunistische Arbeiterverbände	.	246 892	.	.	.	.	.	.
Wirtschaftsfriedliche Berufsverbände	(2 150 000	190 204	.	.	.	.	.	.
Selbständige Arbeitervereine	(3 308 365	192 491	4 950 138	.	2 428 308	.	2 913 877	.
Konfessionelle Arbeitervereine	(1 86 398	86 398	.	.	.	.	.	.
Summe	9 072 841	10 073 559	283 382 738	844 440 120	227 295 645	616 750 636	162 498 846	320 020 425
Konfessionelle Arbeitervereine	(5 673 027	673 027	2 963 460	.	2 873 849	.	2 566 939	.
Gesamtsumme	(6 .	(6 .	286 346 198	844 440 120	230 169 494	616 750 636	165 065 785	320 020 425

[1]) Berichtigte Zahl; vergl. Übersicht 3 b. [2]) Nach Angaben in der Verbandspresse. — [3]) Einschl. der Mitglieder derjenigen Verbände, die in Übersicht 8 (siehe dort) nicht aufgerechnet sind. — [4]) Hier sind nur diejenigen Verbände einbezogen, die auch im Interesse ihrer Mitglieder auch gewerkschaftlich betätigen. — [5]) Ohne die Mitglieder der vorgenannten Verbände. — [6]) Da die Mitglieder der konfessionellen Verbände — siehe Anmerkung 5 — vielfach gewerkschaftlich anderwärts organisiert sind, nicht aufgerechnet.

11. Beamtenverbände*)

Fachgruppen	Verbände	Mitglieder überhaupt	Mitglieder darunter weibliche	Fachgruppen	Verbände	Mitglieder überhaupt	Mitglieder darunter weibliche
1. Allgemeine Verbände	28	.	.	9. Rechtspflege	21	51 919	423
2. Allgemeine Verwaltung	29	54 352	1 047	10. Bildungs- und Kirchenwesen	80	248 924	51 808
3. Öffentliche Arbeiten, Bergbau, Gewerbe	46	28 303	68	11. Heer und Marine	11	7 600	—
4. Finanzen	30	58 070	.	12. Versicherungswesen	8	11 351	1 640
5. Landwirtschaft, Domänen, Forsten	15	18 923	19	13. Gesundheitspflege	21	8 248	352
6. Eisenbahn	25	(1 131 054	8 585	14. Beamtenverbände verschied. Behörden	11	3 381	85
7. Post	15	278 320	33 656	15. Gemeindeverwaltung	18	175 926	535
8. Polizei	13	127 160	.	Zusammen	377	(2 2 206 561	101 218

*) Die Entwicklung der Beamtenverbände ist bis gegen Ende 1921 verfolgt worden. In der Quelle sind die Verbände namentlich aufgeführt. — [1]) Hier sind auch die Verbände einbezogen, die überwiegend Eisenbahnarbeiter umfassen. Im einzelnen muß auf die Quelle verwiesen werden. — [2]) Vgl. Anmerkung 1.

12. Verbände der freien Berufe*)

Fachgruppen	Verbände
1. Allgemeine Verbände	7
2. Rechtspflege, Volkswirtschaft	13
3. Gesundheitspflege, Wohlfahrtspflege	21
4. Technik	29
5. Erziehungs- und Bildungswesen	13
6. Bildende Kunst, Kunstgewerbe	23
7. Tonkunst	11
8. Literatur, Pressewesen	18
Zusammen	135

*) Die Verbände der freien Berufe sind zum ersten Male einbezogen, ihre Entwicklung ist bis Ende 1921 verfolgt worden. Die Beziehungen der verschiedenen Verbände zueinander und auch der Mitglieder zu verschiedenen Verbänden ist noch nicht genügend geklärt, sodaß von der Feststellung der Mitgliederzahl in den einzelnen Fachgruppen abgesehen wurde und die Zusammenstellung auf die Zahl der erfaßten Verbände beschränkt geblieben ist. Die Verbände sind in der Quelle namentlich aufgeführt.

XIX A. Arbeits=

(Bearbeitet im Reichsamt für

(Vgl. 23. Sonderheft zum

1. Übersicht über die im Jahre 1919 in Kraft getretenen und

Gewerbegruppen	Bei nur einmaliger Zählung der dasselbe Tarifverhältnis betreffenden Tarifverträge und Einordnung unter die der Betriebstätigkeit der umfaßten Arbeiter entsprechenden Gewerbegruppen ergeben sich						Die Tarifverträge					
	im Jahre 1919 in Kraft getretene Tarifverträge [1]			am 31. Dezember 1919 in Kraft stehende Tarifverträge [1]			von Verbänden					
							auf beiden Seiten			nur auf Arbeitnehmerseite		
	Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen
I./II. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei	177	9 210	90 296	183	9 265	90 577	307	7 810	72 795	176	1 155	17 782
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	118	1 901	1 372 628	118	1 901	1 372 628	60	1 642	1 133 074	88	259	239 554
IV. Industrie der Steine und Erden	317	2 252	145 575	415	3 217	158 213	111	2 352	125 964	330	859	31 909
V./VI. Metallverarbeitung und Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	1 299	27 369	1 400 459	1 543	31 098	1 463 032	545	22 313	1 177 588	985	8 291	283 600
VII. Chemische Industrie	167	1 462	176 052	180	1 482	177 226	55	1 308	158 821	124	173	18 320
VIII. Industrie der forstwirtschaftl. Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	109	271	15 457	116	280	16 591	25	176	10 796	91	104	5 795
IX. Spinnstoffgewerbe	262	4 540	332 155	263	4 556	332 277	123	4 300	307 226	139	255	24 831
X. Papierindustrie	106	785	92 949	212	2 322	122 511	80	1 968	109 710	132	354	12 801
XI. Lederindustrie	262	5 464	80 630	267	5 501	81 152	61	3 493	67 282	206	2 008	13 870
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	588	19 330	250 943	851	24 828	305 298	273	21 564	260 384	576	3 253	44 900
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 292	40 358	228 730	1 692	41 303	243 950	357	18 220	184 746	1 327	23 075	59 052
XIV. Bekleidungsgewerbe	610	27 782	327 076	622	27 898	327 581	187	17 443	278 819	435	10 155	18 762
XV. Reinigungsgewerbe	191	1 879	21 942	214	1 924	22 224	71	1 677	17 492	113	247	4 732
XVI. Baugewerbe	1 341	37 767	424 330	1 513	41 368	437 195	1 074	37 259	407 394	439	4 109	29 801
XVII. Vervielfältigungsgewerbe	35	1 915	19 491	47	10 256	95 785	19	1 930	22 703	26	8 281	72 989
XVIII. Künstlerische Gewerbe	12	98	770	12	98	770	3	42	272	9	56	498
XIX. Handelsgewerbe	825	26 143	123 157	1 023	26 784	134 117	436	25 422	104 074	585	1 360	30 030
XX. Versicherungsgewerbe	7	6	669	7	6	669	6	6	669	1	.	.
XXI. Verkehrsgewerbe	533	16 240	162 675	603	17 487	168 426	208	14 253	115 210	391	3 097	52 727
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	98	14 532	145 429	100	14 534	145 444	83	13 456	136 319	17	1 078	9 125
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	76	1 463	14 021	89	1 482	14 100	32	1 277	11 835	57	205	2 265
XXIV. Sonstiges	576	4 625	269 071	579	4 661	276 709	273	3 080	144 397	306	1 581	132 312
Summe	9 331	215 392	5 694 508	11 009	272 251	5 986 475	4 389	201 021	4 847 573	6 583	70 555	1 135 655
v. H. aller Tarifverträge, Betriebe und Personen am 31. Dezember 1919				100,0	100,0	100,0	39,9	73,8	81,0	59,8	25,9	19,0

[1] Die Zahlen der 1919 in Kraft getretenen und am 31. Dezember 1919 in Kraft stehenden Tarifverträge sowie der erfaßten Betriebe und Anspruch auf Vollständigkeit nicht machen, weil mehrere Arbeitnehmerverbände überhaupt nicht berichten und andere die Zahlen der Betriebe und

tarifverträge

Arbeitsvermittlung, Berlin)
Reichs-Arbeitsblatt)

die am 31. Dezember 1919 in Kraft stehenden Tarifverträge [1])

sind abgeschlossen worden						Ihre Geltung erstreckte sich											
von Innungen			von Firmen			auf Firmen			auf einen Ort			auf einen Bezirk			auf das Deutsche Reich		
Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen
		-	177	1 155	17 782	176	1 455	17 782	26	200	4 693	280	7 610	68 102	1	.	
-	-		94	282	253 709	88	259	239 554	17	14	7 983	40	1 247	1 075 258	3	381	49 833
19	295	410	335	665	33 853	319	623	31 877	62	197	9 221	59	1 891	48 115	5	206	69 000
167	8 359	26 223	882	3 409	276 284	861	3 181	271 850	431	10 687	246 230	250	16 968	934 046	1	262	10 906
	-	-	134	184	19 934	125	174	18 402	32	81	30 763	22	1 227	128 061	1		
	-	-	91	104	5 795	91	104	5 795	8	22	2 856	17	154	7 940			
	-	-	150	274	28 423	140	256	25 051	68	421	32 631	55	3 879	274 595	-		
8	192	2 059	134	328	13 380	128	307	12 710	49	822	13 253	33	1 097	92 882	2	96	3 636
94	3 070	10 870	128	445	9 288	128	445	9 288	65	720	15 677	71	3 323	32 631	3	1 013	23 556
91	5 636	43 211	535	2 785	44 399	511	2 181	37 919	184	5 250	52 819	153	16 896	198 115	3	498	16 445
204	25 817	19 360	1 180	3 580	55 521	1 112	1 668	47 423	229	4 111	37 037	317	34 678	128 359	1	816	31 131
153	7 732	11 269	287	3 194	35 322	286	3 184	35 272	266	10 641	65 883	64	3 461	69 963	6	10 609	156 463
56	11	129	96	259	4 781	95	233	4 303	98	908	9 456	21	783	8 165			
129	3 567	12 888	327	1 860	24 088	322	1 626	18 825	310	10 105	31 360	847	27 208	369 043	4	2 429	17 967
7	271	350	22	8 112	72 902	20	52	732	5	51	127	15	894	8 694	7	9 256	86 232
-			9	56	498	9	56	498	2	10	89		-		1	32	183
2	127	118	594	1 621	30 709	586	1 362	30 013	313	15 938	50 239	122	9 302	50 810	2	182	2 995
			1	.	.	1	.	.	1	.	.	2	.	.	3	6	669
9	800	5 368	390	2 882	51 431	388	2 581	17 631	117	4 012	31 171	67	10 863	86 021	1	1	600
18	1 041	50 751	7	69	508	7	69	508	63	5 308	19 074	29	9 157	95 862	1	.	.
			58	205	2 265	57	205	2 265	18	283	1 563	12	994	10 272	2	.	.
			319	1 583	132 512	306	1 581	132 312	139	1 024	21 521	131	2 056	122 873	—	—	-
960	**59 957**	**186 639**	**5 950**	**33 352**	**1 113 387**	**5 786**	**21 605**	**990 070**	**2 563**	**71 171**	**716 649**	**2 610**	**153 688**	**3 810 140**	**50**	**25 787**	**469 616**
8/7	22/5	3/1	54/0	12/3	18/0	52/0	7/9	16/5	23/3	26/1	11/0	23/7	56/5	63/7	/4	0/5	/8

beschäftigten Personen übersteigen zwar infolge des großen Aufschwungs des Tarifvertragswesens die Zahlen der Vorjahre bedeutend, können aber einen Personen nicht angeben konnten.

1. Die Arbeits·
(Bearbeitet im Reichsamt für
(Vgl. 26. Sonderheft zum

2. Übersicht über die im Jahre 1920 in Kraft getretenen und

Gewerbegruppen	Bei nur einmaliger Zählung der dasselbe Tarifverhältnis betreffenden Tarifverträge und Einordnung unter die der Betriebstätigkeit der umfaßten Arbeiter entsprechenden Gewerbegruppen ergeben sich							
	im Jahre 1920 in Kraft getretene Tarifverträge[1]				am 31. Dezember 1920 in Kraft stehende Tarifverträge[1]			
	Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen überhaupt	mit beschäftigten Personen darunter weiblich	Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen überhaupt	mit beschäftigten Personen darunter weiblich
I./II. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei	587	6 708	45 505	11 845	695	6 744	49 128	11 927
III. Bergbau-, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	136	2 130	1 116 448	34 730	176	2 434	1 299 407	39 085
IV. Industrie der Steine und Erden	452	5 185	315 449	50 757	515	5 265	325 391	51 062
V./VI. Metallverarbeitung und Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	925	26 176	1 495 142	127 838	1 485	38 864	2 003 219	194 242
VII. Chemische Industrie	83	2 137	242 980	43 300	140	8 745	307 333	47 716
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	96	211	10 711	1 752	134	337	17 237	5 001
IX. Spinnstoffgewerbe	349	12 878	732 373	435 624	387	12 975	735 788	435 868
X. Papierindustrie	76	11 583	170 699	80 023	111	12 104	239 813	91 800
XI. Lederindustrie	216	8 348	64 296	11 184	249	9 810	89 740	16 927
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	385	19 817	245 374	19 645	549	26 135	332 365	35 535
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 077	50 603	318 012	158 850	1 648	65 706	419 875	164 883
XIV. Bekleidungsgewerbe	707	32 189	309 963	198 440	769	43 803	375 315	221 237
XV. Reinigungsgewerbe	196	1 519	28 748	15 202	230	1 805	31 555	15 752
XVI. Baugewerbe	960	51 264	499 282	766	1 064	52 260	506 379	807
XVII. Vervielfältigungsgewerbe	23	983	14 616	4 952	53	11 396	96 371	5 683
XVIII. Künstlerische Gewerbe	9	495	6 976	10	11	535	7 319	10
XIX. Handelsgewerbe	866	45 918	301 113	50 078	1 266	55 427	353 266	62 638
XX. Versicherungsgewerbe	13	1 034	77 368	15 000	15	1 072	78 069	15 000
XXI. Verkehrsgewerbe	530	18 840	1 122 615	35 450	780	23 101	1 180 235	36 382
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	85	9 756	96 478	45 587	106	13 616	121 438	59 380
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	79	539	7 289	3 020	110	6 688	32 720	14 535
XXIV. Sonstiges	921	33 103	835 508	128 870	1 131	35 649	959 360	139 645
Summe	8 771	341 416	8 086 945	1 472 923	11 624	434 504	9 561 323	1 665 115
V. H. aller Tarifverträge, Betriebe und Personen am 31. Dezember 1920					100/0	100/0	100/0	100/0

Gewerbegruppen	Noch: Die Tarifverträge sind abgeschlossen worden							
	von Firmen				auf Firmen			
	Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen überhaupt	mit beschäftigten Personen darunter weiblich	Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen überhaupt	mit beschäftigten Personen darunter weiblich
I./II. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei	269	524	11 267	2 782	266	524	11 267	2 782
III. Bergbau-, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	102	393	174 965	4 302	100	392	174 727	4 298
IV. Industrie der Steine und Erden	329	833	68 761	6 181	323	747	62 607	6 169
V./VI. Metallverarbeitung und Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	708	2 900	314 039	21 767	699	2 733	312 665	21 757
VII. Chemische Industrie	84	116	13 793	2 342	83	116	13 793	2 342
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	102	129	4 059	932	102	129	4 059	932
IX. Spinnstoffgewerbe	171	375	39 880	25 699	168	296	27 381	17 728
X. Papierindustrie	54	86	6 214	2 260	54	86	6 214	2 260
XI. Lederindustrie	121	455	12 035	1 623	115	404	7 745	1 339
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	318	1 140	26 006	3 669	304	1 026	23 335	3 391
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	972	3 783	47 696	10 103	944	2 264	43 974	9 501
XIV. Bekleidungsgewerbe	283	2 237	22 301	13 747	276	2 004	17 169	11 831
XV. Reinigungsgewerbe	97	257	4 630	2 748	97	257	4 630	2 748
XVI. Baugewerbe	201	884	32 344	334	200	884	32 344	334
XVII. Vervielfältigungsgewerbe	18	8 800	71 610	1 070	14	29	326	70
XVIII. Künstlerische Gewerbe	6	41	313	8	6	41	313	8
XIX. Handelsgewerbe	642	2 273	52 532	26 878	640	1 899	52 128	26 878
XX. Versicherungsgewerbe	3	32	32	.	3	32	32	.
XXI. Verkehrsgewerbe	463	3 911	908 322	33 961	453	3 709	39 620	1 183
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	9	105	1 144	630	9	105	1 144	630
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	76	249	3 714	1 591	76	249	3 714	1 591
XXIV. Sonstiges	635	6 874	517 002	97 124	619	3 068	323 846	51 402
Summe	5 663	36 397	2 332 659	259 751	5 551	20 994	1 163 033	169 174
V. H. aller Tarifverträge, Betriebe und Personen am 31. Dezember 1920	48/7	8/4	24/4	15/6	47/7	4/8	12/2	10/2

[1]) Die Tarifstatistik 1920 ist insofern nicht vollständig, als mehrere Verbände überhaupt nicht berichten und andere die Zahlen der Betriebe und

tarifverträge
Arbeitsvermittlung, Berlin)
Reichs-Arbeitsblatt)

die am 31. Dezember 1920 in Kraft stehenden Tarifverträge[1])

Die Tarifverträge sind abgeschlossen worden											
von Verbänden								von Innungen			
auf beiden Seiten				nur auf Arbeitnehmerseite							
Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen überhaupt	mit beschäftigten Personen darunter weiblich	Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen überhaupt	mit beschäftigten Personen darunter weiblich	Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen überhaupt	mit beschäftigten Personen darunter weiblich
429	6 223	37 861	9 145	265	434	11 197	2 782	—	—	—	—
76	2 042	1 124 680	34 787	97	381	171 776	4 268	—	—	—	—
190	4 503	262 623	44 893	324	761	62 749	6 169	4	40	206	—
615	29 579	1 673 325	172 021	855	8 820	328 071	22 149	199	9 008	28 600	754
57	8 629	293 540	45 374	83	116	13 793	2 312	—	—	—	—
32	208	13 178	4 069	102	129	4 059	932	—	—	—	—
219	12 679	708 407	418 140	167	293	27 067	17 512	1	20	338	218
55	11 965	233 244	89 340	56	139	6 569	2 460	2	53	355	200
86	8 378	78 711	15 329	158	1 427	10 871	1 577	59	2 797	9 185	1 065
212	24 699	306 074	31 862	336	1 435	26 287	3 673	43	948	6 741	287
398	32 067	356 773	155 037	1 247	33 636	63 028	9 846	311	33 979	20 970	313
290	27 547	335 868	202 556	479	16 256	39 447	18 681	212	15 658	20 026	6 427
80	1 548	21 586	11 598	150	257	9 969	4 154	60	.	7 892	2 163
758	45 694	456 461	470	305	6 566	49 905	337	106	5 808	17 659	3
28	2 353	25 785	5 613	25	9 043	70 586	70	10	321	440	—
5	494	7 006	2	6	41	313	8	—	—	—	—
625	53 527	300 688	35 760	640	1 899	52 128	26 878	1	30	183	3
12	1 040	78 037	15 000	3	32	32	.	—	—	—	—
317	18 988	269 748	2 431	461	4 017	910 121	33 951	13	1 012	7 537	58
91	13 183	117 670	57 314	15	463	3 768	2 066	17	3 637	42 962	20 449
34	6 439	29 006	12 944	76	249	3 714	1 591	—	—	—	—
509	32 502	465 216	42 536	622	3 147	494 144	97 109	1	.	.	.
5 118	**344 287**	**7 195 490**	**1 406 221**	**6 472**	**89 541**	**2 359 594**	**258 555**	**1 039**	**73 311**	**163 094**	**31 940**
44/0	79/2	75/3	84/5	55/7	20/6	24/7	15/5	8/0	16/9	1/7	1/9

Ihre Geltung erstreckte sich

auf einen Ort				auf einen Bezirk				auf das Deutsche Reich			
Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen überhaupt	mit beschäftigten Personen darunter weiblich	Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen überhaupt	mit beschäftigten Personen darunter weiblich	Tarifverträge	für Betriebe	mit beschäftigten Personen überhaupt	mit beschäftigten Personen darunter weiblich
42	373	6 370	574	387	5 850	31 491	8 571	—	—	—	—
15	53	8 944	545	59	1 778	1 064 670	33 682	2	211	51 066	560
48	318	7 208	698	139	4 115	151 956	19 727	5	85	103 620	24 468
446	12 599	300 492	21 604	340	23 532	1 390 062	150 881	—	—	—	—
19	104	8 532	1 381	36	2 525	277 241	43 993	2	6 000	7 767	.
13	28	1 558	124	19	180	11 620	3 945	—	—	.	—
69	487	33 421	18 738	150	12 192	674 986	399 402	—	—	—	—
21	253	4 622	1 406	31	965	112 780	20 742	5	10 800	116 197	67 392
74	1 305	15 241	2 804	57	2 901	40 404	7 434	3	5 200	26 350	5 350
131	1 168	16 877	2 522	109	12 289	158 214	13 710	5	11 652	133 939	15 912
366	18 781	56 902	19 658	329	43 527	267 618	105 811	9	1 134	51 381	29 913
373	11 952	77 752	57 321	110	17 432	81 601	53 397	10	12 415	198 793	98 688
101	415	9 043	3 338	32	1 133	17 882	9 666	—	—	—	—
417	17 604	46 927	40	440	20 555	402 578	433	7	13 217	24 530	.
14	452	3 332	1 202	20	982	8 828	3 700	5	9 933	83 885	711
2	14	87	.	1	8	36	2	2	472	6 883	.
418	21 395	123 399	15 934	207	32 132	177 289	19 826	1	1	450	—
2	62	2 880	.	5	162	1 488	.	5	816	73 669	15 000
226	6 413	56 744	1 483	92	11 352	83 349	986	9	1 627	1 000 522	32 730
43	4 791	29 596	15 956	54	8 750	90 698	42 794	—	—	—	—
18	264	3 208	1 230	10	1 075	9 085	3 942	6	5 100	16 713	7 772
243	12 272	111 295	3 710	265	20 230	353 921	38 826	4	79	170 298	45 707
3 101	**111 103**	**924 430**	**170 268**	**2 892**	**223 665**	**5 407 797**	**981 470**	**80**	**78 742**	**2 056 063**	**344 203**
26/7	25/6	9/7	1/2	24/9	51/5	56/5	58/9	0/7	18/1	21/6	20/7

Personen nicht angeben konnten. Die Zahlen der weiblichen Personen sind für das Jahr 1920 zum ersten Male erfragt und daher noch unvollständig.

XX. Gesund

Todesursachen der im Jahre 1918 Gestor

(Nach einer Zusammenstellung

a. Männliche

Es starben

Länder und Landesteile	Zahl der Gestorbenen ohne Totgeborene	I. Entwickl.Krankh.		II. Infektionskrankheiten												
		1. angeborener Lebensschwäche und Bildungsfehlern	2. Altersschwäche	4. Scharlach	5. Masern und Röteln	6. Diphtherie und Krupp	7. Keuchhusten	8. Typhus	9. übertragbaren Tierkrankheiten	10a. Rose (Erysipel)	10b. anderen Wundinfektionskrankheiten	11a. Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	11b. Tuberkulose anderer Organe	11c. akuter allgemeiner Miliartuberkulose	12. Lungenentzündung (Pneumonie)	13. Influenza
Ostpreußen	19 349	688	2 638	39	120	278	173	52	2	24	70	1 274	156	10	1 669	3 170
Westpreußen	16 926	790	2 064	76	124	250	134	67	—	17	49	1 467	148	2	1 517	2 616
Stadt Berlin	15 169	477	395	45	105	218	138	20	4	68	48	2 300	245	25	1 811	1 076
Brandenburg	37 119	1 044	3 540	64	90	502	191	158	1	92	173	3 934	372	22	4 027	4 264
Pommern	16 424	486	2 189	29	47	283	102	73	—	25	71	1 426	164	8	1 548	2 674
Posen	18 941	1 030	2 832	66	87	245	183	65	6	28	74	1 706	160	4	1 871	2 825
Schlesien	55 499	2 522	5 284	207	567	505	599	150	1	70	210	5 384	636	26	6 939	6 939
Sachsen	29 001	874	3 239	68	73	484	142	163	2	59	136	2 696	312	20	3 307	4 013
Schleswig-Holstein	12 006	442	1 289	9	59	319	58	42	2	27	81	879	127	19	1 451	1 463
Hannover	24 304	592	3 058	32	80	601	104	58	—	39	111	2 161	278	26	3 042	3 476
Westfalen	39 819	1 394	2 854	82	338	451	252	157	—	81	192	4 750	664	29	7 459	4 567
Hessen-Nassau	19 262	396	1 988	23	57	302	75	28	1	44	82	2 005	229	19	2 549	2 977
Rheinprovinz	70 928	2 205	5 594	68	625	1 103	588	247	2	190	305	8 315	1 227	85	11 251	8 269
Hohenzollern	620	28	73	—	—	14	1	—	—	1	2	28	6	—	70	123
Preußen	375 367	12 968	37 037	808	2 372	5 555	2 740	1 280	21	765	1 604	38 325	4 724	295	48 511	48452
Bayern	64 125	3 972	5 882	65	377	760	655	44	2	137	565	5 494	771	110	6 347	8 415
Sachsen	39 208	930	4 202	23	124	562	155	69	5	72	251	4 831	512	70	3 975	3 773
Württemberg	20 525	905	2 215	27	73	321	171	12	—	34	200	1 618	239	17	2 242	2 941
Baden	18 402	714	1 784	38	95	295	114	22	2	41	68	1 808	335	38	1 757	2 870
Hessen	10 061	292	1 140	13	21	168	44	14	1	30	59	1 098	221	34	969	1 485
Meckl.-Schwerin	6 668	.	.	5	.	128	.	31	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Weimar	3 536	172	417	2	5	96	14	15	1	6	39	353	47	12	356	455
Meckl.-Strelitz	1 099	.	.	—	.	12	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.
Oldenburg	3 892	94	565	5	15	137	21	2	—	8	20	396	37	1	433	579
Braunschweig	4 500	53	343	11	16	76	32	16	—	7	30	526	92	10	525	812
S.-Meiningen	2 236	67	299	5	18	39	5	1	1	6	7	263	34	1	294	244
S.-Altenburg	2 035	75	288	4	17	29	4	16	—	1	13	212	14	2	165	269
S.-Coburg-Gotha	2 346	64	254	4	12	38	9	3	—	4	13	215	22	2	193	203
Anhalt	3 098	101	371	7	2	55	15	20	—	2	15	249	29	—	428	364
Schw.-Rudolstadt	783	21	122	—	3	9	1	—	—	1	2	78	5	1	94	110
Schw.-Sondersh.	873	45	133	—	—	9	1	2	—	1	13	72	7	—	80	151
Waldeck	515	5	82	—	3	5	1	2	—	—	4	40	3	.	72	106
Reuß ä.L.	603	8	85	—	—	8	—	1	2	1	2	53	3	—	61	87
Reuß j. L.	1 248	25	159	1	4	11	4	5	—	—	6	115	7	1	104	181
Schaumb.-Lippe	332	3	48	—	2	5	—	1	—	—	2	23	1	—	51	29
Lippe	1 138	30	173	1	3	13	4	4	—	—	10	96	7	—	175	191
Lübeck	1 011	25	62	3	1	33	8	5	—	4	22	104	16	2	115	120
Bremen	2 424	78	132	7	18	61	22	6	—	24	35	312	69	12	303	195
Hamburg	7 819	219	400	27	43	239	71	21	—	38	58	1 016	146	20	911	689
Deutsches Reich	**566 077**	**20 866**	**56 193**	**1 051**	**3 224**	**8 524**	**4 091**	**1 561**	**35**	**1 182**	**3 038**	**57 297**	**7 341**	**628**	**68 161**	**72721**
Im Jahre 1917 [2]	516 140	19 257	63 389	1 612	2 487	9 699	3 153	1 410	25	1 185	3 354	52 872	7 191	629	48 838	3 138
» » 1916	455 709	20 577	51 816	3 477	3 471	10370	3 695	763	14	1 129	2 896	41 708	6 426	504	42 428	2 885
» » 1915	510 826	27 936	49 913	6 640	6 064	11629	5 847	1 263	34	1 213	2 990	42 120	6 081	558	42 788	2 945
» » 1914	536 720	38 586	46 769	3 520	3 511	7 195	4 910	1 401	41	1 062	3 200	42 143	6 304	660	40 303	2 440
» » 1913	512 535	37 892	42 967	2 916	5 748	6 189	5 502	1 042	37	1 084	2 986	41 187	6 443	753	42 090	2 446
» » 1912	524 315	39 366	45 944	2 765	4 723	6 853	6 314	1 153	41	1 157	3 067	44 293	6 473	732	45 561	3 082
» » 1911 [3]	577 179	40 787	45 683	3 459	4 298	8 453	5 524	1 727	52	1 269	3 138	45 030	6 791	641	45 563	4 288
» » 1910	531 876	39 738	43 739	3 642	5 750	7 559	6 505	1 368	37	991	2 889	45 271	6 900	691	42 769	3 311
» » 1909	561 489	41 156	45 358	5 626	5 227	7 982	7 019	1 401	46	1 206	2 940	46 962	6 796	723	47 701	3 162
» » 1908	583 621	42 083	46 971	5 386	5 362	7 871	7 564	1 526	55	1 120	3 020	49 628	7 022	743	47 569	6 760
» » 1907	574 346	41 598	48 002	5 572	5 769	7 164	6 018	1 503	50	1 066	2 786	50 488	6 962	683	47 584	4 774
» » 1906	573 263	41 972	45 175	4 904	6 800	7 550	8 264	1 749	45	874	2 501	50 542	7 094	645	44 222	2 019
» » 1905 [4]	611 646	42 994	49 101	4 702	4 761	8 816	8 925	1 894	46	1 140	2 548	55 196	7 017	695	47 186	5 102

[1] Bis zum 1. August 1914: Männliches Geschlecht überhaupt. — [2] Ausschl. der beiden Mecklenburg und Elsaß-Lothringen. — [3] Ausschl. der

heitsweſen

benen nach Ländern und Landesteilen

des Reichsgeſundheitsamts)

Zivilperſonen [1])

an	III. örtlichen Krankheiten								IV. Neubildungen		Es ſtarben V. durch gewaltſame Einwirkungen			VI. aus anderen und unbekannten Urſachen	
14. anderen übertragbaren Krankheiten	15. Krankheiten der Atmungsorgane (ausſchl. 6., 7., 11., 12., 13. und 20.)	16. Krankheiten der Kreislaufsorgane (Herz uſw.)	17a. Gehirnſchlag	17b. anderen Krankheiten des Nervenſyſtems	18a. Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall	18b. anderen Krankheiten der Verdauungsorgane (ausſchl. 11b., 18c. und 20.)	18c. Blinddarmentzündung (Perityphlitis, Appendicitis)	19. Krankheiten der Harn- u. Geſchlechtsorgane (ausſchl. 11b., 20. u. d. veneriſchen Krankheiten)	20a. Krebs	20b. anderen Neubildungen	21a. Selbſtmord	21b. Mord u. Totſchlag ſowie Hinrichtung	21c. Verunglückung od. anders gewaltſame Einwirkung	22. anderen benannten Urſachen	23. unbekannter Urſache
122	1 458	1 241	306	518	545	525	40	372	703	47	110	15	589	1 393	1 002
105	937	994	239	410	526	339	29	253	540	33	83	11	499	1 352	1 255
145	953	2 416	415	412	480	429	45	531	809	134	311	25	371	601	117
272	1 839	4 569	1 190	1 942	883	937	100	733	1 478	154	505	43	1 228	1 904	868
85	893	1 155	476	426	397	368	29	276	668	43	103	13	455	1 223	689
91	1 137	1 167	295	432	444	395	39	267	554	45	78	17	532	1 458	808
583	3 325	4 788	1 357	1 505	1 939	1 334	58	994	1 439	149	370	49	1 758	4 630	1 182
204	1 815	2 732	847	782	778	686	50	562	1 009	100	358	33	931	1 864	662
46	496	1 206	446	356	275	309	23	280	677	65	205	14	478	449	414
152	1 308	1 990	656	738	318	538	83	445	985	76	231	26	828	1 427	845
322	2 340	2 793	776	1 311	936	724	66	648	1 021	93	208	26	2 101	2 562	622
126	967	1 921	565	614	267	449	40	375	718	70	232	12	540	951	640
789	3 756	5 804	1 924	2 524	1 670	1 372	148	1 355	2 536	256	403	54	3 163	4 216	884
2	34	56	11	22	16	23	2	6	15	2	3	—	17	28	37
3 014	21 258	32 832	9 503	11 992	9 474	8 428	752	7 097	13 152	1 267	3 200	338	13 490	24 058	10 025
246	4 075	6 289	2 613	3 115	3 445	1 676	185	1 678	2 957	256	416	57	1 685	1 577	259
378	2 168	4 380	1 652	2 770	1 225	871	56	948	1 622	171	620	27	903	1 791	72
119	1 041	2 164	859	699	794	519	17	411	926	96	205	36	580	1 039	5
201	982	1 851	724	805	757	402	45	414	947	86	170	22	587	423	5
76	534	934	412	373	204	197	23	236	558	54	136	12	278	232	213
12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	71	13	57	.	.
9	153	291	137	208	77	74	11	70	174	25	67	5	78	138	29
—	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12	1	21	.	2
10	250	254	135	124	189	68	15	86	134	4	39	—	117	134	20
11	282	392	127	304	81	105	13	96	192	7	68	5	120	143	5
3	98	224	97	148	15	55	3	50	61	1	26	2	58	110	1
5	99	176	96	84	130	51	2	38	56	6	43	4	61	66	9
10	150	258	81	167	62	32	3	38	75	4	48	—	267	106	9
5	180	304	107	171	79	92	—	59	99	9	35	1	140	138	21
2	27	73	31	65	6	18	1	17	22	1	9	—	22	26	16
—	52	72	30	40	32	17	6	19	34	5	8	1	27	12	4
1	36	47	9	9	3	15	1	13	18	1	5	—	13	20	1
2	39	45	27	30	18	18	—	11	24	2	11	—	27	33	5
—	88	149	65	71	47	25	2	21	42	3	20	—	30	61	1
1	37	36	13	23	6	5	—	2	8	1	3	—	11	21	—
2	72	83	38	73	13	19	1	19	42	—	10	1	22	34	2
6	64	134	36	26	29	28	7	23	59	5	7	—	30	27	10
12	117	249	112	123	41	69	7	64	127	13	35	2	92	65	22
67	381	848	268	462	192	264	20	251	475	71	129	15	284	187	7
4 210	**32 183**	**52 085**	**17 172**	**21 882**	**16 919**	**13 048**	**1 170**	**11 661**	**21 804**	**2 088**	**5 310**	**528**	**18 922**	**30 441**	**10 741**
9 054	31 723	58 854	19 664	26 367	28 052	15 296	1 355	12 924	21 567	2 219	5 572	410	20 235	33 517	11 062
2 128	28 014	49 574	18 263	22 347	22 534	14 025	1 444	11 791	22 335	2 228	6 313	427	16 912	33 215	12 000
2 396	31 034	52 613	20 332	26 365	35 162	15 053	1 583	11 835	23 057	2 310	6 718	660	18 394	42 385	12 908
1 503	30 089	54 574	20 421	26 309	55 669	15 251	2 310	11 876	24 126	2 658	10 630	1 399	21 276	46 239	10 345
1 258	28 757	50 988	19 580	25 649	46 664	15 252	2 334	11 483	24 278	2 796	11 548	949	20 026	43 590	8 101
1 271	30 840	51 633	19 927	26 062	42 462	15 145	2 123	11 447	23 723	2 719	11 131	894	20 056	44 185	9 173
1 283	30 691	50 016	19 693	29 302	82 669	14 983	2 414	11 403	23 197	2 572	10 683	798	20 244	49 471	11 057
1 266	30 327	47 405	19 127	28 246	53 686	14 621	2 168	10 813	22 410	2 591	10 517	861	17 963	47 998	10 717
1 485	33 091	47 616	19 771	30 516	59 284	15 085	2 127	11 239	21 544	2 341	10 839	912	17 619	52 301	12 416
1 481	34 639	46 609	20 159	31 550	65 360	15 331	2 101	10 878	20 891	2 334	10 571	905	19 011	56 378	12 743
2 008	35 191	44 717	19 485	31 343	61 835	15 530	1 742	10 905	20 461	2 345	9 676	901	18 794	56 990	12 404
1 714	32 743	41 356	18 892	31 587	72 367	15 637	1 297	10 599	19 722	2 214	9 458	773	18 259	58 171	14 118
2 442	36 110	40 723	19 518	34 010	80 338	18 060		10 742	19 487	2 069	9 774	782	18 226	63 549	15 693

beiden Mecklenburg. — [4]) Ausſchl. der beiden Mecklenburg und Reuß jüng. Linie.

Todesursachen der im Jahre 1918 Gestorbenen

b. Weibliches

Länder und Landesteile	Zahl der Gestorbenen ohne Totgeborene	Es starben: I. Entwickl.-Krankh. und Folgen der Geburt: 1. angeborener Lebensschwäche und Bildungsfehlern	2. Altersschwäche	3a. Kindbettfieber	3b. anderen Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	II. Infektionskrankh.: 4. Scharlach	5. Masern und Röteln	6. Diphtherie und Krupp	7. Keuchhusten	8. Typhus	9. übertragbaren Tierkrankheiten	10a. Rose (Erysipel)	10b. anderen Wundinfektionskrankheiten	11a. Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	11b. Tuberkulose anderer Organe	11c. akuter allgemeiner Miliartuberkulose
Ostpreußen	22 687	625	4 134	51	116	38	108	265	200	102	—	33	50	1 629	159	9
Westpreußen	18 702	604	2 991	78	80	82	99	232	172	126	—	14	46	1 625	109	2
Stadt Berlin	19 451	352	959	246	82	38	92	225	129	36	3	85	87	2 543	306	49
Brandenburg	41 574	805	5 249	232	124	72	84	588	224	268	3	98	141	4 072	363	25
Pommern	19 051	425	3 182	69	46	57	41	318	135	99	—	32	60	1 672	174	9
Posen	22 276	778	4 118	57	77	88	78	248	185	138	8	23	65	2 263	164	2
Schlesien	66 805	1 983	9 886	132	163	235	519	514	720	289	2	99	207	6 973	763	21
Sachsen	32 896	739	4 845	126	84	72	76	510	166	292	1	60	110	3 239	335	35
Schleswig-Holstein	12 726	336	1 576	78	52	41	54	370	80	63	—	30	62	977	156	19
Hannover	27 487	476	4 088	106	119	50	86	585	129	119	—	48	99	2 658	327	32
Westfalen	41 224	1 109	4 000	205	95	89	350	500	266	227	1	76	114	5 270	699	30
Hessen-Nassau	22 507	322	2 936	60	64	25	56	315	90	53	1	32	63	2 342	263	28
Rheinprovinz	74 505	1 774	7 834	259	256	100	589	1 070	694	290	1	173	269	9 365	1 434	114
Hohenzollern	737	21	130	—	2	3	—	12	3	1	—	—	3	42	6	—
Preußen	422 628	10 349	55 928	1 699	1 360	990	2 232	5 752	3 193	2103	20	803	1 376	44 670	5 258	375
Bayern	72 841	2 984	7 890	222	290	84	379	779	780	68	1	162	472	6 443	907	118
Sachsen	45 486	745	6 911	106	106	29	137	640	186	146	1	60	233	5 413	562	74
Württemberg	24 579	658	3 263	76	106	24	70	343	202	25	1	55	163	2 034	293	28
Baden	22 044	529	2 577	68	43	43	83	296	149	23	—	45	61	2 333	420	58
Hessen	12 078	227	1 664	46	30	19	21	189	60	21	—	37	48	1 431	294	39
Meckl.-Schwerin	7 244	.	.	18	6	2	.	135	.	67	.	.	.	.	.	.
Sachs.-Weimar	4 351	103	796	12	23	1	6	94	19	17	—	6	25	370	31	22
Meckl.-Strelitz	1 137	.	.	1	.	1	.	20	.	5	.	.	.	.	.	.
Oldenburg	4 225	89	718	20	12	12	14	149	30	11	—	10	30	380	41	3
Braunschweig	5 216	46	561	15	19	9	19	66	34	30	—	18	27	556	88	8
S.-Meiningen	2 738	46	544	5	—	3	12	51	6	10	—	4	6	325	15	2
S.-Altenburg	2 192	55	418	2	5	3	9	28	14	26	—	3	6	202	10	—
S.-Coburg-Gotha	2 490	52	406	5	11	3	8	44	8	6	—	4	20	229	20	2
Anhalt	3 523	67	615	10	7	10	2	39	8	63	—	4	19	295	40	—
Schw.-Rudolstadt	1 047	15	251	—	1	—	7	20	4	6	—	1	—	78	7	2
Schw.-Sondersh.	957	28	215	—	1	1	—	12	4	1	—	1	15	59	9	1
Waldeck	665	8	126	1	1	—	1	5	2	1	—	1	1	49	5	1
Reuß ä. L.	712	8	113	—	1	—	—	10	1	3	—	—	3	76	5	—
Reuß j. L.	1 550	23	221	2	3	—	4	20	5	11	—	—	6	123	14	—
Schaumb.-Lippe	395	2	71	2	1	—	1	3	—	1	—	—	—	22	8	—
Lippe	1 405	32	264	5	2	2	4	11	6	6	—	2	9	104	18	—
Lübeck	1 194	29	114	4	7	4	6	34	13	6	—	5	27	125	20	4
Bremen	2 900	52	241	32	6	10	24	62	22	9	—	18	34	390	113	6
Hamburg	8 947	186	799	103	75	41	40	275	91	46	1	33	57	901	180	13
Deutsches Reich	**644 163**	**16 333**	**84 706**	**2 435**	**2 110**	**1 288**	**3 079**	**8 922**	**4 837**	**2639**	**24**	**1 272**	**2 638**	**66 608**	**8 358**	**756**
Im Jahre 1917 [1]	523 285	15 321	86 825	2 074	2 046	1 667	2 411	9 797	3 806	2681	14	1 275	2 655	58 614	7 859	687
» » 1916	467 686	16 302	72 780	2 257	2 220	3 635	3 370	10097	4 431	1163	41	222	2 267	45 653	6 720	597
» » 1915	495 466	22 171	68 111	2 679	2 795	7 070	5 692	10984	6 593	1279	131	078	2 124	41 810	6 173	613
» » 1914	502 982	29 653	64 498	3 054	3 483	3 647	3 328	6 847	5 633	974	71	068	2 175	40 043	6 243	633
» » 1913	480 108	29 476	58 781	2 981	3 333	3 036	5 535	5 940	6 130	866	8	964	2 066	39 580	6 291	673
» » 1912	492 184	30 049	63 250	3 072	3 438	2 887	4 603	6 570	7 355	966	81	057	2 082	41 682	6 440	682
» » 1911 [2]	540 111	31 600	62 498	3 219	3 365	3 384	4 082	7 739	6 466	1439	51	160	2 178	43 583	6 752	673
» » 1910	501 353	30 677	60 305	2 879	3 364	3 437	5 495	7 196	7 628	1176	5	916	2 026	44 056	6 731	673
» » 1909	519 951	31 510	61 259	3 041	3 554	5 407	5 042	7 458	8 143	1219	14	1 069	1 924	44 000	6 805	624
» » 1908	538 291	32 222	63 686	2 987	3 589	5 428	5 250	7 038	8 824	1403	7	1 065	2 039	45 774	6 769	666
» » 1907	530 300	31 881	64 924	2 675	3 651	5 514	5 561	6 849	6 812	1480	6	964	1 773	47 067	6 812	678
» » 1906	526 407	32 520	59 317	2 587	3 729	5 024	6 540	7 027	9 684	1686	4	890	1 690	47 610	6 913	628
» » 1905 [3]	566 196	32 941	65 747	3 081	3 721	4 649	4 660	8 151	9 931	1856	8	1 029	1 717	51 356	7 052	676

[1]) Ausschl. der beiden Mecklenburg und Elsaß-Lothringen. — [2]) Ausschl. der beiden Mecklenburg. — [3]) Ausschl. der beiden Mecklenburg und [illegible]

nach Ländern und Landesteilen
Geschlecht

an													Es starben				
heiten			III. örtlichen Krankheiten								IV. Neubildungen		V. durch gewaltsame Einwirkungen			VI. aus anderen und unbekannten Ursachen	
12. Lungenentzündung (Pneumonie)	13. Influenza	14. anderen übertragbaren Krankheiten	15. Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6., 7., 11., 12., 13. und 20.)	16. Krankheiten der Kreislaufsorgane (Herz usw.)	17a. Gehirnschlag	17b. anderen Krankheiten des Nervensystems	18a. Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall	18b. anderen Krankheiten der Verdauungsorgane (ausschl. 11b., 18c. und 20.)	18c. Blinddarmentzündung (Perityphlitis, Appendicitis)	19. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschl. 3., 11b., 20. und der venerischen Krankheiten)	20a. Krebs	20b. anderen Neubildungen	21a. Selbstmord	21b. Mord und Totschlag sowie Hinrichtung	21c. Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	22. anderen benannten Ursachen	23. unbekannter Ursache
1 754	4 450	106	1 548	1 375	406	515	431	604	43	316	781	74	54	13	282	1 448	968
1 480	3 606	86	892	1 081	317	395	497	350	31	239	605	35	40	10	222	1 322	1 234
2 376	1 862	152	842	3 127	651	371	469	569	71	435	1 461	231	445	24	419	628	86
4 269	5 936	270	1 744	4 922	1 461	1 664	757	1 303	114	589	2 117	241	454	40	597	1 860	888
1 765	3 594	51	942	1 377	536	395	349	478	39	237	788	77	64	10	180	1 163	687
2 096	3 912	83	1 135	1 440	396	437	398	501	41	250	651	57	47	8	286	1 400	846
7 809	10 024	470	3 436	5 882	1 680	1 528	1 810	1 659	80	1 012	1 827	233	254	28	619	4 720	1 228
3 722	5 400	132	1 565	3 166	978	718	636	927	46	401	1 317	122	255	17	325	1 790	689
1 517	1 893	40	411	1 219	524	337	231	408	29	192	796	68	144	12	179	428	404
3 128	4 867	106	1 233	2 187	745	701	299	676	76	354	1 276	122	175	17	298	1 379	926
7 930	5 843	241	2 024	3 107	743	1 138	747	952	91	565	1 476	106	101	14	417	2 082	616
2 726	4 298	102	909	2 348	642	511	248	613	48	311	1 040	101	130	11	202	984	633
10 975	10 557	695	3 205	6 751	2 126	2 173	1 428	1 861	163	1 198	3 176	341	234	38	966	3 671	725
61	158	—	26	81	24	11	8	11	—	3	33	—	3	—	6	42	47
51 608	66 400	2 534	19 912	38 063	11229	10 894	8 308	10 912	872	6 102	17344	1808	2 400	242	4 998	22 917	9 977
7 364	11 906	244	3 726	8 513	2 845	2 642	2 889	2 087	211	1 380	4187	377	278	32	682	1 685	214
4 504	5 628	349	1 828	4 782	1 921	2 243	1 167	1 090	73	765	2288	242	535	26	825	1 787	84
2 914	4 322	99	935	2 670	939	695	731	620	29	307	1217	123	119	15	216	1 277	10
2 082	4 506	191	932	2 358	859	663	549	513	60	349	1297	109	98	11	203	528	8
1 087	2 237	74	489	1 083	486	289	175	291	24	196	733	84	79	9	112	249	255
.	.	7	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	29	7	23	.	.
434	719	15	141	424	153	158	78	92	13	58	207	20	39	7	28	167	73
.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6	1	6	.	.
441	800	11	201	257	141	102	150	95	7	65	165	6	15	2	63	167	18
565	1 054	14	274	507	141	280	90	154	7	89	261	16	49	5	60	149	5
330	358	6	76	292	112	129	23	56	—	33	88	8	16	2	16	163	1
211	406	5	59	205	90	66	97	39	3	20	73	1	15	1	27	78	15
222	337	3	153	338	96	120	42	41	2	30	114	9	27	2	24	109	3
421	399	4	181	403	116	156	72	80	—	41	169	13	29	1	60	180	19
112	198	3	22	88	35	56	8	20	1	25	31	—	6	1	5	31	13
73	216	2	38	82	39	26	33	21	4	13	36	7	4	—	2	13	1
106	151	—	41	55	12	13	2	16	2	7	20	—	5	—	2	30	1
65	140	2	33	61	33	23	14	25	1	6	38	3	2	—	9	31	6
134	303	2	93	179	50	88	38	30	3	29	55	11	17	3	19	62	2
56	52	—	23	43	18	34	9	3	1	4	16	—	1	—	6	18	—
233	288	2	62	89	32	55	17	19	2	10	56	3	4	—	11	54	3
121	196	6	55	113	36	24	30	36	3	13	79	6	7	—	17	41	13
362	324	16	121	293	100	82	34	95	14	63	191	19	37	3	46	61	20
1 023	1 190	33	338	913	358	340	120	279	23	214	696	115	131	11	153	163	6
74 468	**102130**	**3 615**	**29 733**	**61 811**	**19841**	**19 178**	**14 676**	**16 614**	**1 355**	**9 819**	**29361**	**2980**	**3 913**	**373**	**7 584**	**29 960**	**10747**
42 399	3 614	7 953	27 275	61 020	21152	21 402	23 963	18 805	1 521	10 251	28910	3092	3 986	336	7 509	31 623	10742
38 490	3 709	1 733	24 521	55 258	20306	18 830	19 468	16 498	1 443	9 730	28765	3176	4 213	335	5 922	31 757	10814
37 269	3 403	1 636	26 517	56 541	21405	21 089	29 624	16 136	1 477	9 384	28461	3168	3 694	388	5 894	38 683	11512
35 700	2 866	1 178	25 142	58 447	21226	21 049	46 736	15 469	1 657	9 394	29590	3166	3 760	553	5 721	40 842	9200
36 460	2 781	1 078	24 337	55 425	20664	20 474	38 581	14 900	1 731	9 261	29975	3264	3 946	497	5 221	38 551	7302
40 018	3 731	970	26 392	55 770	20454	21 186	34 624	15 089	1 660	9 029	29142	3353	3 514	467	5 309	38 839	8496
40 345	5 184	1 015	26 087	53 937	20139	23 559	70 877	14 880	1 779	9 294	28653	3097	3 381	398	5 588	43 818	9937
38 307	4 153	1 036	26 616	51 290	19299	22 581	44 534	14 213	1 658	9 051	28009	3082	3 330	398	5 015	42 647	9570
41 589	3 673	1 129	28 246	50 497	19399	24 373	49 257	14 814	1 604	8 938	26380	2949	3 252	435	4 806	45 991	11550
41 963	8 241	1 197	29 355	49 957	19227	24 804	54 241	14 390	1 596	8 849	25836	2887	3 069	396	5 223	48 881	11432
41 340	5 656	1 525	29 904	47 845	18888	25 057	51 384	14 714	1 371	8 552	25289	2835	2 998	362	4 963	49 537	11433
38 562	2 231	1 442	27 406	43 673	18100	25 410	60 050	14 729	969	8 538	24491	2700	2 890	366	4 827	51 252	12922
42 131	6 469	2 136	30 693	43 808	18652	27 782	67 267	16 790		8 594	23847	2675	2 851	360	4 851	56 363	14352

Todesursachen der im Jahre 1918

c. Deutsche Militär

Länder und Landesteile	Zahl der gestorbenen Militärpersonen	Es starben												
		II. Infektionskrankheiten												
		4. Scharlach	5. Masern und Röteln	6. Diphtherie und Krupp	7. Keuchhusten	8. Typhus	9. übertragbaren Tierkrankheiten	10a. Rose (Erysipel)	10b. anderen Wundinfektionskrankheiten	11a. Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	11b. Tuberkulose anderer Organe	11c. akuter allgemeiner Miliartuberkulose	12. Lungenentzündung (Pneumonie)	13 Influenza
Ostpreußen	12 295	7	—	6	—	28	1	7	37	242	21	6	502	370
Westpreußen	10 254	4	—	3	—	18	1	4	34	196	22	—	330	291
Stadt Berlin	11 095	3	—	6	—	22	1	8	58	255	15	—	448	252
Brandenburg	22 621	10	1	36	—	56	—	17	100	447	44	12	949	709
Pommern	10 905	6	—	8	—	25	—	4	46	190	18	2	318	251
Posen	10 282	4	—	10	—	20	1	1	26	130	9	—	215	177
Schlesien	28 311	7	—	14	—	39	4	14	110	475	42	11	992	814
Sachsen	18 389	7	—	13	—	41	2	6	79	234	19	5	637	475
Schleswig-Holstein	9 867	3	—	25	—	24	1	5	40	132	14	8	343	363
Hannover	17 584	4	—	19	—	48	1	7	63	242	36	8	642	550
Westfalen	20 797	—	—	8	—	50	—	7	71	267	25	5	726	366
Hessen-Nassau	11 056	4	—	7	—	16	—	6	42	137	14	4	370	273
Rheinprovinz	33 805	3	—	23	—	57	1	14	162	588	48	9	1 364	858
Hohenzollern	404	—	—	1	—	—	—	—	1	2	—	—	10	11
Preußen	217 665	62	1	179	—	444	13	100	869	3 537	327	70	7 846	5 760
Bayern	33 012	14	—	14	—	28	1	16	177	627	68	14	1 380	1 315
Sachsen	23 990	7	—	15	—	51	2	6	120	609	48	6	1 330	925
Württemberg	(1 14 951	3	—	13	—	26	1	6	76	131	17	8	490	697
Baden	(2 14 376	3	—	20	—	35	—	11	93	237	35	8	692	1 039
Hessen	(3 7 014	4	—	11	—	18	1	4	32	113	18	1	369	281
Meckl.-Schwerin	4 349	5	—	11	—	22	—	6	38	57	16	—	266	189
Sachsen-Weimar	(4 1 910	—	—	—	6	—	—	2	8	15	—	1	36	15
Meckl.-Strelitz	655	1	—	2	—	2	—	—	1	4	—	—	52	—
Oldenburg	(5 3 090	1	—	13	—	8	—	2	10	45	3	3	185	139
Braunschweig	(6 3 092	—	—	4	—	8	2	2	2	63	5	1	104	91
S.-Meiningen	1 712	—	—	1	—	1	—	1	1	14	—	—	41	20
S.-Altenburg	1 412	1	—	1	—	3	—	—	1	17	1	—	37	20
S.-Coburg-Gotha	1 384	—	—	—	—	1	—	2	3	14	3	—	32	34
Anhalt	(7 2 097	2	—	4	—	5	—	—	3	34	5	—	71	59
Schw.-Rudolstadt	(8 594	1	—	—	—	—	—	—	—	5	—		12	21
Schw.-Sondersh.	(9 525	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	7	14
Waldeck	441	—	—	1	—	1	1	—	2	4	—	—	20	10
Reuß ä. L.	388	—	—	—	—	1	—	—	2	9	2	—	13	2
Reuß j. L.	(10 988	—	—	1	—	2	—	—	2	16	2	—	21	25
Schaumb.-Lippe	(11 197	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	5	—
Lippe	(12 1 026	1	—	1	—	1	—	—	6	15	2	—	48	21
Lübeck	853	1	—	4	—	1	—	—	2	20	1	—	49	35
Bremen	(13 1 921	2	—	3	—	5	—	1	6	49	5	—	101	90
Hamburg	7 229	1	—	18	—	23	—	5	91	173	10	3	358	351
Deutsches Reich (ausschl. Elsaß-Lothringen)	(14 344 871	109	1	316	6	688	21	164	1 545	5 810	569	116	13 565	11 153
Im Jahre 1917	(15 266 107	73	2	252	1	811	8	157	1 165	4 720	466	122	4 335	47
» » 1916	(16 311 987	116	1	228	—	770	4	136	1 396	3 086	339	84	2 777	42
» » 1915	(17 403 954	213	7	212	1	4 241	8	152	2 421	2 117	225	81	2 724	33
» » 1914*)	(18 201 303	38	2	39	—	3 063	1	46	2 415	146	31	16	586	10

*) Die Angaben für das Jahr 1914 erstrecken sich auf die Monate August bis Dezember. — [1]) Nachträglich wurden bis Ende Oktober 1921 [7]) Desgl. 85 Fälle. — [8]) Desgl. 161 Fälle. — [9]) Desgl. 24 Fälle. — [10]) Desgl. 114 Fälle. — [11]) Desgl. 69 Fälle. — [12]) Desgl. 98 Fälle. — [13]) Desgl. [18]) Desgl. 347 Fälle.

Gestorbenen nach Ländern und Landesteilen

Personen (vorläufige Angaben)

an											Es starben				
	III. örtlichen Krankheiten								IV. Neubildungen		V. durch gewaltsame Einwirkungen			VI. aus anderen u. unbekannten Ursachen	
14. anderen übertragbaren Krankheiten	15 Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6., 7., 11., 12., 13. und 20.)	16. Krankheiten der Kreislaufsorgane (Herz usw.)	17 a. Gehirnschlag	17 b. anderen Krankheiten des Nervensystems	18 a. Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall	18 b. anderen Krankheiten der Verdauungsorgane (ausschl. 11 b., 18 c. und 20.)	18 c. Blinddarmentzündung (Perityphlitis, Appendicitis)	19. Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane (ausschl. 11 b., 20. u. d. venerischen Krankheiten)	20 a. Krebs	20 b. anderen Neubildungen	21 a. Selbstmord	21 b. Mord u. Totschlag sowie Hinrichtung	21 c. Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	22. anderen benannten Ursachen	23. unbekannter Ursache
97	83	134	10	39	19	46	16	33	40	13	18	9	10 224	25	262
60	45	77	6	26	13	44	12	25	18	10	12	4	8 713	35	251
80	70	147	18	58	10	52	15	55	29	14	49	16	9 118	36	260
174	131	220	19	106	25	108	25	75	43	16	65	10	18 503	48	672
76	70	76	9	25	17	38	14	41	17	6	12	2	9 275	29	330
51	32	53	1	36	4	16	7	17	10	5	23	5	9 097	17	315
202	123	207	24	64	24	91	22	86	49	15	71	13	24 051	52	695
99	89	122	13	50	17	55	19	52	25	11	51	5	15 777	40	446
47	36	62	11	39	10	33	5	25	18	10	36	2	8 186	31	358
118	78	131	11	68	10	63	20	48	15	12	51	5	14 722	56	556
118	80	108	5	45	7	51	14	45	17	10	28	6	18 294	39	405
57	35	80	10	30	4	27	12	39	17	10	32	5	9 577	28	220
224	131	216	25	116	20	111	32	117	58	22	72	15	28 656	75	788
7	2	1	1	1	—	2	1	3	—	—	—	—	348	—	13
1410	1 005	1 634	163	703	180	737	214	661	356	154	520	97	184 541	511	5 571
218	140	239	28	122	30	117	49	109	97	29	105	6	26 838	117	1 114
277	160	221	35	127	39	102	42	132	64	32	136	5	19 212	160	127
176	74	96	15	45	28	50	9	54	29	12	45	2	12 641	38	169
175	128	123	19	54	38	55	25	56	44	15	35	5	11 193	64	174
76	32	78	—	20	11	31	7	35	10	5	33	—	5 632	40	152
50	14	52	23	8	24	7	33	31	8	9	6	—	3 403	71	—
12	7	7	2	3	3	5	—	6	1	—	2	—	1 757	6	16
4	2	10	1	3	—	1	—	2	—	1	2	—	565	2	-
32	22	30	2	19	2	10	6	10	10	1	8	2	2 508	19	-
14	15	21	3	18	4	16	3	12	—	—	5	—	2 689	10	-
17	5	12	—	6	3	3	—	10	1	—	5	—	1 566	4	1
11	5	9	2	2	2	1	1	4	1	1	2	1	1 285	1	3
5	3	14	2	3	—	4	2	5	3	1	4	1	1 233	5	10
4	12	23	1	5	1	11	1	5	2	1	1	—	1 838	3	6
4	3	2	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	542	1	—
1	1	3	—	—	—	1	—	3	1	—	—	—	488	2	2
4	5	4	—	2	1	—	—	2	2	1	—	—	372	3	6
2	—	1	—	1	—	1	3	1	—	—	1	—	346	—	3
2	8	9	—	3	6	4	2	2	3	1	4	—	871	3	1
1	—	3	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	182	—	—
4	6	5	1	3	—	3	1	7	1	1	5	—	884	6	4
7	7	9	1	5	3	8	5	4	2	1	1	1	663	3	20
19	17	11	—	11	3	9	2	6	6	1	11	—	1 489	9	65
52	52	87	11	39	8	41	12	25	44	9	42	3	5 569	51	151
2 577	1 723	2 703	309	1 203	386	1 218	417	1 185	685	275	973	123	288 307	1 129	7 595
3 921	1 185	2 194	325	1 131	604	1 308	465	1 296	589	270	1 238	39	232 225	1 029	6 129
1 575	787	1 703	214	961	311	1 000	399	932	434	246	1 284	38	287 095	870	5 159
3 816	641	1 725	231	902	616	923	431	695	253	113	1 085	39	372 496	674	6 879
269	119	371	37	189	83	241	137	51	17	14	279	10	190 157	147	2 789

noch 1769 Fälle gemeldet. — 2) Desgl. 722 Fälle. — 3) Desgl. 355 Fälle. — 4) Desgl. 195 Fälle. — 5) Desgl. 466 Fälle. — 6) Desgl. 647 Fälle. — 38 Fälle. — 14) Desgl. insgesamt 4 743 Fälle. — 15) Desgl. nachträglich gemeldet: 2 101 Fälle. — 16) Desgl. 5 813 Fälle. — 17) Desgl. 612 Fälle. —

XXI. Veterinärwesen

Tierseuchen 1918

(Jahresbericht über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reiche. Bearbeitet im Reichsgesundheitsamte. Dreißigster Jahrgang.)

Länder und Landesteile	Maul- und Klauenseuche					Milzbrand[3])		
	neubetroffene Gehöfte[2])	Stückzahl des gesamten Bestandes in den neubetroffenen Gehöften				neubetroffene (Gehefte[2])	neuerkrankte	
		Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine		Pferde	Rinder
Prov. Ostpreußen	—	—	—	—	—	7	2	3
» Westpreußen	19	2 043	583	31	72	13	1	16
Stadtkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	6	111	4	4	10	33	2	31
» Pommern	—	—	—	—	—	20	1	22
» Posen	31	678	—	17	122	54	3	51
» Schlesien	9	148	—	8	70	57	1	69
» Sachsen	4	204	—	1	101	109	2	138
» Schleswig-Holstein	3	61	—	—	6	33	2	38
» Hannover	30	583	397	1	365	24	—	30
» Westfalen	222	3 651	669	48	1 085	28	2	26
» Hessen-Nassau	171	2 078	675	65	461	39	—	37
Rheinprovinz	3 512	21 960	1 031	520	4 773	50	1	50
Hohenzollern	—	—	—	—	—	14	—	15
Preußen	4 007	31 517	3 359	695	7 065	481	17	526
Bayern rechts des Rheins	653	12 747	893	71	742	45	—	52
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	359	2 761	86	112	533	10	—	11
Bayern	1 012	15 508	979	183	1 275	55	—	63
Sachsen	10	159	44	19	25	25	1	75
Württemberg	207	2 858	33	75	515	37	—	42
Baden	188	1 730	30	113	253	20	—	20
Hessen	210	2 049	9	151	547	8	—	8
Mecklenburg-Schwerin	4	162	505	—	73	1	—	1
Sachsen-Weimar	1	5	—	—	—	11	1	10
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	112	633	40	64	103	2	—	2
Braunschweig	—	—	—	—	—	9	—	9
Sachsen-Meiningen	3	81	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	—	—	—	—	—	3	—	3
Sachsen-Coburg-Gotha	1	7	—	1	3	2	—	3
Anhalt	1	2	—	11	5	20	—	42
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	2	3	2
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	—	—	3	—	3
Waldeck	5	232	219	1	65	—	—	—
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	—	—	6	—	6
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	2	—	2
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	1	283	—	7	3	—	—	—
Hamburg	2	681	—	5	321	1	—	—
Elsaß-Lothringen[1])	48	471	—	2	3	9	—	9
Deutsches Reich	**5 812**	**56 378**	**5 218**	**1 327**	**10 256**	**697**	**22**	**826**
1917	5 568	103 425	35 895	1 626	34 007	946	13	1 064
16	10 920	243 853	130 497	2 620	82 867	1 408	16	1 937
15	97 936	1 652 969	642 396	20 831	886 162	1 832	13	2 077
14	59 117	1 423 839	663 912	13 554	987 607	5 624	57	4 218
13	2 588	52 346	32 793	858	30 115	5 283	97	4 498
12	20 664	303 488	192 710	5 395	318 660	4 949	153	5 121
11	245 646	3 366 369	1 602 927	53 674	2 555 371	5 397	116	5 655
10	11 156	347 955	295 059	5 905	297 080	4 959	145	5 184
09	33	1 082	542	5	178	4 747	155	5 110
08	824	18 773	19 450	179	16 081	4 536	125	4 865
07	1 352	23 991	16 875	134	13 185	5 000	127	5 343
06	397	9 428	8 198	254	7 550	5 055	183	5 390

[1]) Nur 1. Halbjahr nachgewiesen. — [2]) Außerdem noch Seuchenausbrüche in Schlachthäusern, Abdeckereien, auf Viehmärkten usw. — [3]) Außerdem erkrankten an Milzbrand: 119 Schafe, 5 Ziegen und 30 Schweine; an Wild- und Rinderseuche: 22 Pferde, 32 Rinder und 3 Schweine.

Tierseuchen 1918 (Fortsetzung)

Länder und Landesteile	Rotz (Wurm) der Pferde: neubetroffene Gehöfte [2]	Rotz (Wurm) der Pferde: neuerkrankte Pferde	Rotz (Wurm) der Pferde: erkrankte und der Seuche verdächtige Pferde gefallen oder getötet	Bläschenausschlag: neubetroffene Gehöfte	Bläschenausschlag: neuerkrankte Pferde	Bläschenausschlag: neuerkrankte Rinder	Tollwut: neubetroffene Gemeinden (Gutsbezirke)	Tollwut: erkrankte und der Seuche verdächtige Hunde gefallen oder getötet	Tollwut: der Ansteckung verdächtige, auf polizeiliche Anordnung getötete Hunde	Tollwut: außerdem herrenlose kranke oder wutverdächtige Hunde getötet
Prov. Ostpreußen	21	94	94	28	46	—	6	4	5	1
» Westpreußen	20	71	76	24	28	—	45	41	83	5
Stadtkr. Berlin	6	13	14	—	—	—	1	1	1	—
Prov. Brandenburg	11	21	21	4	1	6	14	16	21	1
» Pommern	7	38	41	—	—	—	88	71	189	22
» Posen	28	94	168	—	—	—	116	94	109	11
» Schlesien	9	21	21	6	1	5	19	20	51	—
» Sachsen	3	4	4	56	29	46	2	2	1	—
» Schleswig-Holstein	10	13	13	15	5	25	—	—	—	—
» Hannover	11	67	136	140	78	99	25	20	19	2
» Westfalen	5	6	6	87	79	30	6	6	—	—
» Hessen-Nassau	5	11	12	49	2	59	28	33	5	4
Rheinprovinz	10	11	12	74	68	32	—	—	—	—
Hohenzollern	—	—	—	46	—	61	—	—	—	—
Preußen	146	464	618	529	337	363	350	308	484	46
Bayern rechts des Rheins	22	29	29	109	46	81	200	233	404	56
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	6	8	8	56	10	52	1	1	—	—
Bayern	28	37	37	165	56	133	201	234	404	56
Sachsen	13	111	413	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg	2	2	2	261	—	286	2	2	4	—
Baden	1	1	1	272	4	332	1	1	—	—
Hessen	5	10	10	2	1	2	10	20	—	—
Mecklenburg-Schwerin	5	15	15	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Weimar	43	51	51	31	—	35	10	20	5	1
Mecklenburg-Strelitz	2	24	24	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	3	18	18	47	31	22	—	—	—	—
Braunschweig	5	6	6	—	—	—	3	4	—	—
Sachsen-Meiningen	—	—	—	11	3	9	4	4	—	—
Sachsen-Altenburg	1	2	2	10	10	—	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	8	3	7	2	6	7	1
Anhalt	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	—	—	—	4	—	5	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—
Reuß jüngerer Linie	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
Lippe	—	—	—	—	—	—	2	3	10	2
Lübeck	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	2	21	24	—	—	—	—	—	—	—
Elsaß-Lothringen [1]	—	—	—	7	—	10	—	—	—	—
Deutsches Reich	259	766	1 225	1 347	445	1 204	588	([4]605	915	([5]106
1917	267	1 042	1 060	933	196	930	506	569	1 122	65
16	278	[3]1 122	1 255	1 276	168	1 438	722	735	1 591	206
15	589	2 206	2 465	1 390	343	1 855	703	632	3 105	175
14	107	256	276	2 510	244	2 871	219	198	747	50
13	119	362	386	3 386	161	3 862	373	303	574	180
12	111	331	348	3 337	212	4 139	353	293	670	114
11	101	265	289	3 393	380	4 237	385	338	564	86
10	126	290	322	4 479	335	5 448	455	451	735	98
09	118	310	371	3 966	382	4 963	796	769	1 462	176
08	154	418	526	3 775	206	4 680	644	585	1 111	148
07	139	442	532	4 317	193	5 653	720	700	1 393	356
06	180	398	536	5 081	306	6 308	621	610	1 357	147

[1]) Nur 1. Halbjahr nachgewiesen. — [2]) Außerdem noch Seuchenausbrüche in Schlachthäusern usw. — [3]) Darunter 3 Maultiere. — [4]) Außerdem: 17 Katzen, 2 Pferde, 159 Rinder, 25 Schafe, 8 Ziegen, 7 Schweine; darunter nur Tollwutverdacht festgestellt: 29 Hunde, 2 Katzen, 3 Rinder und 3 Schweine. Ferner Verdacht bei 4 Gänsen und 1 Huhn. — [5]) Darunter Verdacht festgestellt bei 4 Hunden.

Tierseuchen 1918 (Fortsetzung)

Länder und Landesteile	Rauschbrand[3])			Lungenseuche			Räude			
		neuerkrankte					der Einhufer (Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel)		der Schafe	
	neubetroffene Gehöfte[2])	Pferde	Rinder	neubetroffene Gehöfte[2])	neuerkrankte Rinder	erkrankte und der Seuche verdächtige Rinder gefallen oder getötet	neubetroffene Gehöfte[2])	neuerkrankte Tiere	neubetroffene Gehöfte[2])	Stückzahl des Gesamtbestandes in den neubetroffenen Gehöften
Prov. Ostpreußen	15	—	18	1	4	4	1 435	7 698	9	135
» Westpreußen	18	—	33	—	—	—	808	3 687	—	—
Stadtkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	210	1 772	—	—
Prov. Brandenburg	—	—	—	2	5	10	1 715	6 306	1	220
» Pommern	8	—	8	—	—	—	725	3 429	10	157
» Posen	1	—	1	2	14	14	809	3 565	2	690
» Schlesien	4	—	4	—	—	—	1 224	2 944	2	140
» Sachsen	—	—	—	—	—	—	599	1 340	9	1 205
» Schleswig-Holstein	302	—	349	—	—	—	635	2 267	134	4 565
» Hannover	410	—	466	—	—	—	1 280	2 511	37	3 803
» Westfalen	102	—	125	—	—	—	589	1 134	264	3 385
» Hessen-Nassau	9	—	9	1	2	2	283	566	633	13 205
Rheinprovinz	191	—	211	—	—	—	1 031	2 329	139	4 339
Hohenzollern	7	—	7	—	—	—	4	12	1	70
Preußen	1 067	—	1 231	6	25	30	11 347	39 560	1 241	31 914
Bayern rechts des Rheins	161	—	184	—	—	—	1 668	2 685	100	7 357
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	2	—	2	—	—	—	134	230	36	1 180
Bayern	163	—	186	—	—	—	1 802	2 915	136	8 537
Sachsen	1	—	1	24	106	134	3 067	4 603	2	17
Württemberg	13	—	13	—	—	—	263	432	49	5 936
Baden	18	—	19	—	—	—	432	609	26	1 258
Hessen	42	—	39	—	—	—	204	413	23	658
Mecklenburg-Schwerin	1	—	1	—	—	—	320	1 229	4	35
Sachsen-Weimar	4	—	4	—	—	—	135	220	1	36
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	69	398	—	—
Oldenburg	125	—	135	—	—	—	137	272	4	110
Braunschweig	2	—	2	—	—	—	193	589	4	640
Sachsen-Meiningen	2	—	3	—	—	—	24	58	3	12
Sachsen-Altenburg	1	—	1	—	—	—	93	159	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	4	—	4	—	—	—	46	201	26	1 320
Anhalt	—	—	—	—	—	—	121	266	12	356
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	—	12	26	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	1	—	1	—	—	—	25	44	—	—
Waldeck	—	—	—	—	—	—	20	50	—	—
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	20	27	—	—
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	—	—	—	92	166	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	23	44	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	—	22	91	—	—
Lübeck	—	—	—	—	—	—	13	39	—	—
Bremen	22	—	24	—	—	—	87	140	—	—
Hamburg	1	—	1	—	—	—	295	1 080	19	92
Elsaß-Lothringen[1])	4	—	4	—	—	—	155	285	3	369
Deutsches Reich	1 471	—	1 669	30	131	164	19 017	53 916[4])	1 553	51 290
1917	1 467	—	1 728	12	56	275	11 493	37 473	1 114	52 770
16	1 308	—	1 584	14	189	678	8 409	25 951	521	40 970
15	1 437	3	1 668	—	—	1	1 544	6 136	457	42 700
14	1 838	2	2 115	2	12	29	260	583	684	44 962
13	1 904	2	2 193	—	—	—	378	927	535	38 754
12	1 587	4	1 854	—	—	—	333	753	400	38 607
11	1 615	2	1 753	—	—	—	274	652	511	38 066
10	1 720	4	1 799	1	1	1	342	918	669	52 989
09	1 846	2	1 962	2	3	10	378	756	1 856	79 669
08	1 645	7	1 758	32	448	1 001	437	959	1 631	102 215
07	1 643	5	1 762	7	163	420	342	690	1 280	81 257
06	1 853	8	1 973	—	—	—	343	655	740	53 955

[1]) Nur 1. Halbjahr nachgewiesen. — [2]) Außerdem noch Seuchenausbrüche in Schlachthäusern usw. — [3]) An Rauschbrand erkrankten außerdem 15 Schafe. — [4]) Darunter 10 Esel, 14 Maultiere und 1 Maulesel.

Tierseuchen 1918 (Schluß)[3]

Länder und Landesteile	Rotlauf der Schweine einschl. des Nesselfiebers (Backsteinblattern)			Schweineseuche und Schweinepest			Geflügelcholera				
	neu betroffene Gehöfte[2]	neu erkrankte	gefallene oder getötete	neu betroffene Gehöfte[2]	neu erkrankte	gefallene oder getötete	neu betroffene Gehöfte	gefallene oder getötete			
	Tiere			Tiere				Hühner	Gänse	Enten	anderes Geflügel
Prov. Ostpreußen	1 293	2 069	1 730	76	320	276	301	3 285	1 183	1 348	245
" Westpreußen	1 048	1 665	1 297	62	993	864	361	6 172	1 662	2 120	588
Stadtkr. Berlin	—	—	—	5	23	23	36	137	147	3	—
Prov. Brandenburg	1 194	1 653	1 320	181	1 166	922	350	3 733	4 147	1 089	67
" Pommern	957	1 479	1 079	69	285	214	90	957	882	337	32
" Posen	1 518	2 145	1 670	68	400	324	1 330	22 670	5 229	8 228	1 199
" Schlesien	2 504	3 265	2 600	268	1 352	1 042	995	7 851	3 485	1 969	187
" Sachsen	2 513	3 602	2 953	97	631	565	257	2 551	858	857	63
" Schleswig-Holst.	288	372	219	11	92	61	17	170	333	82	21
" Hannover	2 750	3 872	2 617	82	884	547	38	352	810	81	40
" Westfalen	2 543	3 372	2 474	240	834	622	9	47	10	16	—
" Hessen-Nassau	2 926	3 541	3 001	343	1 047	847	5	53	2	—	—
Rheinprovinz	1 287	2 026	1 107	198	951	745	9	129	2	2	—
Hohenzollern	65	73	42	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	20 886	29 134	22 109	1 700	8 978	7 052	3 798	48 107	18 750	16 132	2 442
Bayern rechts d. Rheins	6 038	8 545	6 096	70	647	524	115	1 304	10	9	2
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	509	612	309	1	3	1	1	2	—	—	—
Bayern	6 547	9 157	6 405	71	650	525	116	1 306	10	9	2
Sachsen	655	963	842	23	70	57	97	1 007	772	479	—
Württemberg	773	1 031	808	24	185	111	21	66	—	—	5
Baden	824	1 103	606	427	599	577	3	18	52	—	—
Hessen	887	1 047	781	4	6	3	5	6	30	5	—
Mecklenbg.-Schwerin	377	673	511	68	586	436	21	285	102	123	11
Sachsen-Weimar	248	331	197	7	68	60	5	25	7	7	—
Mecklenburg-Strelitz	222	293	249	9	15	15	11	41	—	12	2
Oldenburg	300	440	247	5	8	6	—	—	—	—	—
Braunschweig	378	498	372	60	122	116	54	416	380	157	23
Sachsen-Meiningen	151	227	150	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	156	215	125	6	12	7	—	—	—	—	—
Sachs.-Coburg-Gotha	106	136	114	2	4	4	1	35	—	—	—
Anhalt	78	106	70	5	28	28	5	31	8	5	—
Schwarzb.-Sondersh.	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	53	64	53	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	131	167	112	2	2	2	—	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	13	14	14	1	1	1	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	32	35	23	1	1	1	2	8	—	—	—
Schaumburg-Lippe	91	132	96	2	2	2	8	65	—	—	—
Lippe	271	326	281	7	9	7	—	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	2	3	3	1	3	14	4	—
Bremen	6	6	5	1	13	13	—	—	—	—	—
Hamburg	12	15	10	4	5	5	—	—	—	—	—
Elsaß-Lothringen[1]	59	95	72	31	60	58	2	55	—	—	—
Deutsches Reich	**33 257**	**46 209**	**34 253**	**2 462**	**11 427**	**9 089**	(4 150	**51 474**	**20 125**	**16 933**	(5 2 485
1917	83 179	129 792	108 827	5 355	20 605	16 949	2 310	27 436	13 274	9 386	1 080
16	101 687	171 228	138 874	7 825	30 598	22 985	1 722	24 751	21 635	8 198	664
15	25 009	44 656	31 398	4 274	29 082	23 985	433	6 741	1 470	1 931	385
14	50 691	89 964	57 553	16 344	124 544	101 308	664	8 393	4 123	2 027	184
13	55 920	91 622	59 971	25 592	204 536	175 101	2 174	26 582	19 768	6 632	700
12	31 478	55 005	38 244	11 000	92 422	76 635	1 629	20 613	20 513	4 477	446
11	38 026	65 809	45 957	10 371	78 810	63 223	1 268	15 142	17 649	4 343	597
10	47 220	76 357	48 657	14 453	85 632	66 146	1 582	18 028	21 350	4 293	455
09	38 530	61 448	42 293	12 981	65 582	50 579	1 186	11 338	9 453	4 094	510
08	32 407	52 689	35 714	14 182	75 688	60 101	1 329	14 397	13 877	4 795	528
07	46 361	75 619	55 720	17 385	92 033	70 991	2 387	26 390	19 170	7 306	672
06	47 790	76 723	56 367	21 918	104 728	77 830	2 700	30 022	32 811	10 517	979

[1]) Nur 1. Halbjahr nachgewiesen. — [2]) Außerdem noch Seuchenausbrüche in Schlachthäusern usw. — [3]) Pockenseuche der Schafe: 1909—1916 und 1918 kein Fall. 1917: 1 Gehöft mit 600 Schafen. Gefallen oder getötet: 594 Tiere. (1908 fielen 154, 1907: 214, 1903: 102, 1905: 704, 1904: 0, 1903: 465, 1902: 0, 1901: 38 Schafe.) — [4]) Außerdem noch zahlreiche Ausbrüche auf Seuchenhöfen und bei Geflügeltransporten aus dem Auslande. — [5]) 289 Tauben, 1711 Puten, 453 Perlhühner, 27 Truthühner und 5 Fasanen.

XXII. Wetterkunde

(Statistische Korrespondenz des Preußischen Statistischen Landesamts; Mitteilungen anderer meteorologischer Zentralstellen)

1. Lufttemperatur

Im Jahre 1920

Beobachtungsstationen *)	Lage über dem Meere m	Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden: Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr	Lufttemperatur absolutes Maximum C°	absolutes Minimum C°
Tilsit	17	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4,6	1,6	—3,0	.	20,5	—10,9
Königsberg i. Pr.	10	—2,3	1,0	4,3	11,4	14,1	15,1	19,9	17,0	13,6	5,4	1,5	—2,4	8,2	34,1	—18,8
Osterode i. Ostpr.	112	—2,0	0,6	4,2	12,0	14,0	14,6	19,9	16,8	12,8	4,6	0,6	—2,8	7,9	32,9	—18,9
Lauenburg i. P.	43	—0,6	1,9	5,0	10,2	12,5	13,8	18,5	15,6	13,0	.	.	.	.	32,4	—15,9
Köslin	46	—0,4	1,7	4,9	9,7	12,3	13,9	17,9	15,5	13,0	5,1	1,4	—1,3	7,8	29,6	—13,5
Deutsch Krone	124	—0,3	1,7	5,3	10,4	13,7	14,6	19,0	16,0	12,6	5,1	0,6	—2,1	8,1	32,7	—12,9
Breslau	147	1,2	2,6	6,6	12,2	15,8	15,3	20,0	17,6	14,2	5,7	0,1	—0,3	9,3	34,1	—10,4
Ratibor	191	1,2	2,4	6,6	12,5	15,4	15,2	19,4	17,1	14,4	5,5	0,6	0,0	9,2	29,8	—13,6
Schneekoppe	1 610	—5,3	—2,6	—2,3	1,9	5,5	4,3	.	6,9	5,6	0,0	—2,0	—4,4	.	16,7	—19,0
Grünberg i. Schl.	154	1,0	3,1	6,7	11,2	14,8	14,8	19,3	16,6	13,4	6,0	0,8	—1,1	8,9	30,6	—14,1
Stettin	26	0,7	2,5	6,4	10,8	14,0	15,4	19,4	17,0	13,5	6,5	1,4	—0,9	8,9	31,0	—11,3
Putbus	53	0,5	2,6	5,7	8,8	11,8	13,6	17,1	15,2	12,8	6,8	2,4	0,0	8,1	27,5	— 7,1
Berlin (Steglitz)	42	2,0	3,1	7,1	10,8	15,0	15,5	18,8	16,2	13,5	6,4	0,7	0,0	9,1	32,0	—10,4
Magdeburg	54	3,2	4,1	7,5	11,2	15,3	16,1	19,4	16,7	14,2	6,9	1,4	0,6	9,7	33,3	— 9,4
Schwerin	56	1,7	3,6	6,6	9,8	13,4	15,4	17,9	15,6	13,2	7,4	1,9	0,3	8,9	30,9	— 9,7
Erfurt	219	2,6	2,6	6,5	10,2	14,2	14,9	17,8	15,3	13,1	5,9	—0,5	0,3	8,6	32,1	—11,3
Brocken	1 153	—3,0	—0,1	0,4	2,7	7,0	7,8	10,9	8,4	6,8	3,5	0,7	—3,8	3,4	21,5	—18,0
Hannover	57	3,5	5,0	7,9	10,1	13,9	16,2	18,7	15,4	13,4	7,8	.	1,3	.	30,4	— 9,8
Hamburg	26	2,7	4,0	6,9	10,2	13,3	15,4	17,7	15,3	13,4	7,5	2,1	1,1	9,1	28,9	— 8,5
Neumünster	29	2,2	3,9	6,3	9,0	12,3	14,7	16,8	14,6	12,7	6,7	2,1	1,2	8,5	29,4	— 8,8
Flensburg	12	2,1	4,0	5,9	8,5	12,0	14,6	16,7	14,7	13,0	7,1	3,0	1,7	8,6	27,4	— 5,7
Westerland a. Sylt	7	2,3	.	5,6	8,1	11,8	14,5	16,5	14,9	13,4	7,2	3,8	1,5	.	26,9	— 5,2
Bremen	16	3,6	4,9	7,4	9,8	13,9	15,9	18,1	15,1	13,7	7,5	2,6	1,6	9,5	30,4	— 9,2
Emden	4	3,7	4,9	7,1	9,1	13,0	15,3	16,5	14,5	13,2	7,2	2,8	1,5	9,1	26,1	—10,0
Cassel	201	2,7	3,8	7,2	9,6	14,0	15,2	17,5	15,0	13,0	7,9	1,5	1,1	9,0	29,4	—10,4
Münster i. W.	64	3,9	5,4	7,8	9,9	14,1	16,4	17,6	15,0	13,2	8,3	3,3	2,1	9,8	29,7	— 9,5
Neuwied	67	4,2	4,4	7,7	10,5	15,5	17,0	18,2	16,2	14,2	8,5	1,2	2,2	10,0	30,5	— 9,7
Aachen	205	4,2	6,3	8,2	9,4	13,8	15,4	16,5	14,3	13,5	9,6	4,5	2,6	9,9	28,7	—11,0
Trier	148	3,6	4,2	6,9	9,6	15,0	16,4	17,0	15,6	13,7	8,7	2,0	2,2	9,6	30,9	— 9,4
Leipzig	119	2,6	3,4	7,2	11,1	15,7	16,3	19,9	17,2	14,2	6,4	1,1	0,4	9,6	34,0	—11,0
Zittau	204	1,6	1,8	6,1	10,9	14,3	14,5	18,3	15,9	13,6	6,0	0,9	0,0	8,7	31,6	—17,4
Wahnsdorf	246	2,1	2,7	6,6	10,6	14,4	14,2	18,5	15,9	13,4	6,2	1,1	0,2	8,8	33,0	—11,4
Fichtelberg	1213	—3,4	—0,7	0,4	3,7	8,3	7,8	11,9	9,6	7,8	1,9	—1,4	—3,6	3,5	27,2	—16,3
Bad Elster	501	0,2	1,0	4,3	8,5	13,1	13,5	16,9	14,2	12,4	5,2	—1,1	—0,4	7,3	30,0	—13,2
Bad Kissingen	209	2,4	2,4	5,8	9,2	14,6	16,0	17,3	15,1	13,1	7,4	0,2	1,0	8,7	30,6	—10,8
Nürnberg	311	3,1	3,0	6,8	10,4	15,9	16,7	19,6	16,6	14,2	7,9	0,9	1,5	9,7	34,2	—11,4
Passau	309	2,8	2,2	6,2	10,5	15,7	15,7	18,3	16,0	14,2	8,3	0,5	0,1	9,2	33,3	—11,2
München	526	3,2	2,5	6,7	10,0	15,6	15,5	18,4	15,8	13,8	7,4	1,1	1,0	9,3	36,2	—10,1
Zugspitze	2 962	—9,1	—7,6	—6,5	—5,1	0,4	—0,5	2,8	0,6	—0,2	—1,2	—4,1	—8,5	—3,3	13,6	—20,1
Stuttgart	269	3,9	3,8	7,7	11,1	16,0	16,6	19,1	17,0	14,7	9,0	1,6	1,9	10,2	33,6	— 9,9
Meersburg	440	2,8	2,3	6,2	9,2	15,4	16,0	18,0	16,1	14,2	8,7	2,1	0,7	9,3	30,9	—10,4
Mannheim	100	4,1	4,0	7,9	11,0	16,2	17,5	19,1	16,9	15,2	9,6	1,9	2,2	10,5	31,0	—11,2

Im Jahre 1921

Tilsit	17	—0,3	—2,8	4,4	8,6	14,6	14,9	16,5	16,6	11,0	7,8	2,2	—4,0	7,1	33,0	—19,6
Königsberg i. Pr.	10	1,2	.	5,2	9,0	14,8	15,4	17,4	17,3	12,1	8,8	1,3	—3,1	.	35,5	—18,6
Osterode i. Ostpr.	112	1,8	—2,2	5,2	8,6	14,8	15,3	18,0	17,5	12,0	8,4	1,7	—2,9	7,9	34,5	—18,4
Lauenburg i. P.	43	2,5	—0,4	5,9	7,8	13,5	14,3	17,3	16,5	12,0	.	0,2	—0,8	.	35,8	—15,3
Köslin	46	3,2	0,2	5,4	7,8	12,7	13,8	16,6	16,4	11,6	8,7	—0,1	—0,6	8,0	34,9	—14,9
Deutsch Krone	124	3,0	—0,2	5,8	8,2	14,6	15,0	18,6	17,7	12,5	9,4	—0,6	—1,1	8,6	34,4	—16,3
Breslau	147	4,0	0,2	6,2	8,6	15,1	14,6	19,2	19,2	13,4	10,0	0,0	—0,7	9,2	37,7	—17,9
Ratibor	191	3,9	—0,1	6,8	.	15,0	15,8	20,4	19,4	13,8	11,2	0,6	—0,8	.	37,4	—19,0
Schneekoppe	1 610	—4,4	—6,0	—2,0	—1,5	5,7	4,9	9,7	9,2	4,9	4,0	—5,4	—5,9	1,1	24,5	—17,5
Grünberg i. Schl.	154	4,1	0,8	7,2	9,0	15,7	15,3	19,8	19,0	13,9	10,8	0,0	—0,5	9,6	37,0	—16,3
Stettin	26	3,7	1,2	7,0	9,1	15,4	15,3	19,1	18,5	13,6	10,1	0,3	—0,1	9,4	33,8	—14,3
Putbus	53	3,3	1,2	6,0	7,6	13,6	13,4	16,5	15,8	12,6	10,3	1,6	0,9	8,6	30,1	—11,3
Berlin (Steglitz)	42	4,6	1,6	6,6	9,2	15,4	15,0	19,1	18,4	14,1	10,3	0,2	0,6	9,6	34,5	—15,5
Magdeburg	54	5,3	2,2	7,6	9,2	15,9	15,5	19,9	19,3	14,5	12,1	0,3	1,5	10,3	36,5	—10,8
Schwerin	56	4,5	1,9	6,8	8,5	14,8	14,7	18,5	18,1	14,0	11,4	0,6	1,3	9,6	35,2	—10,8

*) Wegen der verschiedenen Beobachtungszeiten auf den einzelnen Stationen sind die Zahlen nicht unbedingt vergleichbar.

1. Lufttemperatur
Im Jahre 1921

Beobachtungsstationen	Lage über dem Meere m	Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden: Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr	Lufttemperatur: absolutes Maximum C°	absolutes Minimum C°
Erfurt	219	4,5	1,3	5,8	7,7	14,0	14,2	18,7	17,4	13,4	10,8	—1,2	0,2	8,9	34,8	—16,5
Brocken	1 153	—1,8	—3,2	0,6	1,2	7,7	6,9	11,7	11,2	7,8	7,0	—3,0	—2,6	3,6	25,2	—14,0
Hannover	57	5,4	2,4	7,1	8,6	14,9	14,7	18,7	17,6	13,9	12,1	0,5	2,2	9,8	35,0	—11,4
Hamburg	26	5,0	2,5	6,8	9,0	14,2	14,3	17,8	17,4	14,0	11,4	0,9	2,3	9,6	32,1	— 8,5
Neumünster	29	4,6	2,5	6,4	8,4	14,4	14,0	17,6	17,0	13,6	10,8	0,4	2,0	9,3	34,5	—11,1
Flensburg	12	4,2	2,8	5,8	.	13,8	14,1	16,9	16,1	12,5	10,1	1,0	2,8	.	33,1	— 9,2
Westerland a. Sylt	7	4,4	2,6	5,8	8,2	12,5	13,2	15,6	16,0	13,4	11,6	1,1	.	.	29,5	— 8,0
Bremen	16	5,6	2,9	7,3	9,1	15,0	14,6	18,3	17,7	14,2	12,1	1,1	2,6	10,0	33,0	— 8,6
Emden	4	5,5	3,4	6,7	8,8	13,2	13,7	17,2	16,8	13,6	12,3	1,2	2,7	9,6	30,1	—10,2
Cassel	201	4,7	2,2	6,2	8,2	13,8	14,4	18,8	17,6	13,8	11,8	0,0	0,7	9,4	36,5	—12,4
Münster i. W.	64	5,9	2,9	7,0	9,2	14,6	15,2	19,2	17,5	14,4	12,5	1,2	2,3	10,2	35,4	—11,5
Neuwied	67	6,3	3,0	6,6	9,7	15,2	16,8	21,2	18,3	15,1	12,8	0,5	1,7	10,6	37,1	—14,5
Aachen	205	5,9	3,0	7,3	8,6	13,7	14,8	19,7	17,5	15,2	14,3	1,5	3,0	10,4	36,7	— 8,6
Trier	148	5,8	2,8	6,2	9,3	14,5	16,6	20,9	17,5	14,8	12,6	0,0	1,8	10,2	37,2	—14,0
Leipzig	119	5,0	1,7	7,1	9,3	15,4	15,2	19,2	19,4	14,3	11,7	0,7	0,8	10,0	35,5	—12,0
Zittau	204	3,7	1,3	6,0	8,2	14,6	14,7	18,8	18,0	13,1	10,6	0,3	—1,0	9,0	35,0	—15,3
Wahnsdorf	246	4,3	1,1	6,7	8,1	14,5	13,9	19,0	18,8	14,0	11,5	0,1	—0,4	9,3	36,1	—11,9
Fichtelberg	1 213	—2,2	—4,5	0,8	1,5	8,4	7,7	13,1	12,4	8,5	6,9	—3,4	—4,4	3,7	28,6	—15,9
Bad Elster	501	2,4	—0,3	3,8	6,4	12,9	12,8	16,9	16,4	11,9	8,8	—1,4	—2,1	7,1	32,8	—17,0
Bad Kissingen	209	4,8	1,6	4,3	7,9	14,2	15,2	19,7	17,0	13,0	9,9	—0,4	0,2	9,0	36,2	—16,6
Nürnberg	311	4,5	1,6	5,4	8,3	15,4	15,9	20,7	18,8	14,2	11,0	0,4	0,5	9,7	36,1	—13,0
Passau	309	4,0	1,1	5,1	7,7	15,5	15,5	19,3	17,6	13,0	9,5	0,2	—0,7	9,0	32,1	—12,0
München	526	4,3	0,9	6,5	7,4	15,1	15,5	21,0	18,4	14,9	11,8	—0,4	0,5	9,7	34,6	—11,9
Zugspitze	2 962	—8,9	—10,5	—7,7	—7,9	—0,2	—0,8	3,9	3,0	1,9	—0,3	—8,0	—9,7	—3,8	13,0	—18,7
Stuttgart	269	5,3	2,1	6,6	9,1	15,7	16,8	21,9	19,1	16,2	12,4	0,6	1,1	10,6	38,7	—12,7
Meersburg	440	3,8	1,0	5,7	7,9	14,9	16,2	20,6	17,8	15,5	11,4	0,9	1,0	9,7	33,5	— 7,3
Mannheim	100	5,7	3,0	7,0	10,0	16,0	17,1	21,9	19,5	16,1	13,0	0,2	1,3	10,9	38,0	—10,0

2. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen
Im Jahre 1920

Beobachtungsstationen	Feuchtigkeit, relative. Jahresmittel %	Bewölkung, Jahresmittel (0=wolkenlos, 10=ganz bed.)	Niederschlag, Summe in mm: Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr
Tilsit	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10	29	15	.
Königsberg i. Pr.	78	6,7	48	41	19	50	40	42	41	79	97	13	10	31	511
Osterode i. Ostpr.	78	6,7	49	43	18	25	47	44	68	96	77	7	6	22	502
Lauenburg i. P.	.	.	48	31	15	54	59	57	45	95	110	.	.	.	.
Köslin	82	6,5	69	37	23	64	51	68	93	96	49	11	3	23	587
Deutsch Krone	85	6,2	70	41	20	45	83	92	58	91	56	1	4	37	598
Breslau	76	7,0	48	35	38	58	70	76	102	62	37	8	5	27	566
Ratibor	76	6,0	69	16	29	10	12	31	117	59	24	8	6	30	411
Schneekoppe	.	.	115	44	72	80	120	106	.	346	57	48	28	72	.
Grünberg i. Schl.	77	6,1	59	41	27	75	70	118	88	134	55	4	10	52	733
Stettin	78	6,5	64	36	20	83	100	97	52	86	53	2	6	37	636
Putbus	84	7,1	71	43	20	80	84	55	171	62	49	8	6	53	702
Berlin (Steglitz)	78	6,0	52	27	8	103	43	48	82	72	37	2	8	43	525
Magdeburg	73	6,2	42	9	24	44	40	50	53	48	25	12	8	44	399
Schwerin	81	6,5	73	49	22	92	68	34	75	80	42	10	12	31	588
Erfurt	79	7,1	60	22	12	36	66	19	67	34	67	10	3	32	428
Brocken	85	7,0	231	86	39	104	62	74	129	176	90	27	21	89	1128
Hannover	.	.	64	35	14	34	74	15	95	94	72	22	.	40	.
Hamburg	78	6,5	94	41	24	82	89	45	135	66	58	6	10	45	695
Neumünster	84	6,0	94	57	25	85	46	51	135	91	45	9	20	45	703
Flensburg	82	7,1	81	78	32	115	65	31	110	66	100	16	31	66	791
Westerland a. Sylt	.	.	79	.	25	88	64	28	129	158	70	57	20	56	.
Bremen	83	6,3	59	31	12	58	56	30	106	86	41	22	10	40	551
Emden	81	6,2	81	47	11	76	50	55	122	111	24	19	14	38	648
Cassel	80	7,2	59	30	17	23	77	21	85	65	59	33	23	33	525
Münster i. W.	80	6,2	120	47	20	52	54	26	73	146	48	24	8	43	661

2. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen

Im Jahre 1920

Beobachtungs-stationen	Feuchtigkeit, relative. Jahres-mittel %	Bewölkung, Jahresmittel (0=wolkenlos, 10=ganz bed.)	Niederschlag, Summe in mm												
			Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr
Neuwied	82	7,2	60	14	25	41	7	20	121	25	70	32	14	41	470
Aachen	77	6,1	109	48	23	78	45	32	92	107	90	12	24	49	709
Trier	78	6,2	114	21	35	92	19	28	92	69	56	45	11	46	628
Leipzig	74	5,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zittau	82	6,2	68	37	36	123	93	63	119	134	58	16	3	60	810
Wahnsdorf	75	6,4	50	27	24	121	81	36	68	145	44	13	9	44	662
Fichtelberg	84	6,9	164	72	61	161	173	82	145	214	106	9	16	82	1 285
Bad Elster	78	6,7	125	40	34	109	177	28	65	95	54	4	6	52	789
Bad Kissingen	77	6,0	155	44	26	84	42	19	94	63	116	34	11	55	743
Nürnberg	73	6,2	72	14	32	52	71	24	78	38	70	0	4	27	482
Passau	84	6,3	124	37	18	84	64	67	132	102	78	0	1	61	768
München	75	6,5	69	26	41	62	127	133	187	89	113	1	3	24	875
Zugspitze	83	6,8	60	23	56	118	91	188	223	166	188	16	4	41	1 174
Stuttgart	78	6,1	59	19	36	40	126	52	92	61	102	10	6	28	631
Meersburg	79	6,7	62	17	22	72	90	60	127	78	120	4	5	49	706
Mannheim	78	6,4	61	9	28	47	42	12	118	100	82	40	4	36	579
Im Jahre 1921															
Tilsit	81	5,6	111	13	25	57	27	79	58	75	90	34	61	91	721
Königsberg i. Pr.	.	.	116	.	25	31	10	58	32	97	114	37	73	71	.
Osterode i. Ostpr.	74	6,1	100	26	17	39	42	72	7	68	65	29	38	82	585
Lauenburg i. P.	.	.	110	19	22	26	28	47	16	61	54	.	53	80	.
Köslin	78	5,7	123	24	18	43	43	66	20	84	51	78	67	86	703
Deutsch Krone	76	5,7	81	21	7	37	69	44	49	42	31	33	32	79	525
Breslau	80	5,5	62	40	8	60	35	113	27	21	23	54	40	57	540
Ratibor	.	.	46	47	19	.	81	31	20	29	21	34	16	49	.
Schneekoppe	79	6,2	88	60	22	108	79	200	59	62	46	94	50	72	940
Grünberg i. Schl.	71	5,4	104	61	10	40	33	79	25	38	29	46	38	60	563
Stettin	72	5,9	98	20	4	31	55	111	27	55	38	44	26	63	572
Putbus	82	5,9	82	22	13	26	27	64	54	97	34	60	61	77	617
Berlin (Steglitz)	73	5,5	93	32	4	24	87	81	20	65	34	65	39	66	610
Magdeburg	70	5,8	83	24	8	20	64	41	10	37	36	33	28	26	410
Schwerin	77	5,8	135	27	15	35	68	35	20	34	22	45	58	117	611
Erfurt	78	6,2	47	10	3	26	98	47	41	47	18	29	14	17	397
Brocken	83	6,4	233	63	30	56	103	130	45	72	85	90	88	163	1 158
Hannover	.	6,0	120	14	10	30	30	86	16	37	27	37	39	48	494
Hamburg	74	6,1	138	30	15	34	59	100	31	59	45	32	68	97	708
Neumünster	81	6,1	121	29	26	39	67	43	18	82	33	47	73	124	702
Flensburg	.	.	115	28	48	.	37	36	33	72	33	42	115	114	.
Westerland a. Sylt	.	.	102	28	33	25	17	36	22	49	30	54	88	.	.
Bremen	78	6,1	113	23	24	28	22	74	31	23	22	37	39	72	508
Emden	78	6,0	97	11	26	29	17	53	15	46	28	37	59	77	495
Cassel	78	6,5	97	16	7	47	32	48	17	43	26	26	32	46	437
Münster i. W.	75	5,7	134	23	22	25	30	58	32	33	26	25	33	84	525
Neuwied	78	6,4	71	28	14	11	26	33	5	43	4	26	27	34	322
Aachen	73	5,7	90	17	34	27	33	30	10	51	45	26	45	70	478
Trier	72	5,5	69	6	15	8	45	31	43	47	22	5	45	47	383
Leipzig	72	5,4	30	8	5	26	105	41	26	41	23	41	17	22	385
Zittau	74	5,0	111	50	11	51	22	71	41	80	20	60	45	47	609
Wahnsdorf	69	5,8	72	32	8	34	61	98	36	77	38	65	36	45	602
Fichtelberg	79	6,2	198	97	27	53	178	158	54	121	36	100	51	84	1 157
Bad Elster	76	5,9	117	21	17	40	135	99	46	89	11	55	30	53	713
Bad Kissingen	74	5,5	96	16	9	5	81	28	21	96	24	65	34	60	535
Nürnberg	70	5,7	52	8	9	28	82	42	16	67	22	32	15	23	396
Passau	.	5,2	109	30	7	53	27	81	32	144	67	73	23	55	701
München	72	5,7	50	23	17	64	102	120	51	122	34	41	57	31	712
Zugspitze	82	6,1	113	23	49	188	108	196	86	96	77	68	56	59	1 119
Stuttgart	72	5,1	39	8	18	28	101	34	32	67	84	14	31	16	472
Meersburg	77	5,8	36	5	17	53	72	74	55	105	87	19	69	29	621
Mannheim	73	5,4	32	6	13	12	50	19	23	49	28	9	27	20	288

XXIII. Die Deutschen Schutzgebiete

Dieser Abschnitt ist im vorliegenden Jahrbuch nicht behandelt worden.

Anhang

Internationale Übersichten

Inhaltsangabe

		Seite
1.	Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum	2* bis 5*
2.	Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle	5*
3.	Säuglingssterblichkeit	7*
4.	Todesursachen in den größeren europäischen Staaten- und Städtegruppen	8*, 18*
5.	Die Erwerbstätigen unter der Gesamtbevölkerung	28*
6.	Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen	28*
7.	Anbau	30*
8.	Ernte	31*, 33*
9.	Viehstand	34*
10.	Welternte von Kakaobohnen	36*
11.	Weltverbrauch von Kakao	36*
12.	Kaffeeverbrauch in den hauptsächlich beteiligten Ländern	37*
13.	Teeverbrauch in den hauptsächlich beteiligten Ländern	37*
14.	Teeausfuhr aus den wichtigsten Teegewinnungsländern	37*
15.	Weltbaumwollernte	38*
16.	Weltbaumwollverbrauch	38*
17.	Die Baumwollspindeln der Welt und der Baumwollverbrauch für 1000 Spindeln	39*
18.	Weltrohseidenernte	39*
19.	Kohlengewinnung	40*
20.	Erdöl- (Rohöl-) Gewinnung	41*
21.	Eisenerzgewinnung	41*
22.	Bleierzgewinnung	42*
23.	Zinkerzgewinnung	42*
24.	Kupfererzgewinnung	43*
25.	Roheisengewinnung	43*
26.	Zink-, Blei- und Kupfergewinnung	44*
27.	Silbergewinnung	45*
28.	Goldgewinnung	46*
29.	Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493	47*
30.	Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen:	
	a. Posteinrichtungen im Jahre 1919	48*
	b. Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1919	48*
	c. Telegraphen im Jahre 1919	49*
	d. Unterseekabel	49*
	e. Küstenfunkstellen für den öffentlichen Verkehr	50*
	f. Die seit dem Jahre 1914 neugeschaffenen Kabelverbindungen	51*
	g. Einnahmen und Ausgaben der Post-, Telegraphen- und Fernsprechverwaltungen im Jahre 1919	51*
31.	Länge der Eisenbahnen in den wichtigeren Ländern der Erde	52*
32.	Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer Eisenbahnen	52*
33.	Bestand der Handelsmarinen	53*
34.	Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarine von 100 Registertons brutto und darüber	54*
35.	Ausland-Seeverkehr wichtigerer Länder	55*
36.	» » » Häfen	57*
37.	Der Außenhandel wichtigerer Länder	60*
38.	Ausprägung von Münzen	61*
39.	Stand der wichtigsten Zentralnotenbanken Ende 1921	62*
40.	Banken:	
	a. Die deutsche Reichsbank	62*
	b. Die Bank von England	63*
	c. Die Bank von Frankreich	63*
	d. Die Österreichisch-Ungarische Bank	63*
	e Die Ungarische Bank	63*
	f. Die Bank von Italien	63*
	g. Die Russische Staatsbank	64*
	h. Die Niederländische Bank	64*
	i. Die Schweizerische Nationalbank	64*
	k. Die Bundesreservebanken der Vereinigten Staaten von Amerika	64*
41.	Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland	64*
42.	Wechselkurse im Ausland:	
	a. Kurse der Auslandswechsel in Wien	65*
	b. » » » in London	65*
	c. » » » in Paris	65*
	d. » » » in New York	65*
	e. » » » in Amsterdam	65*
43.	Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken	66*
44.	Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen	66*
45.	Notierung von £, Fr. u. ℳ in New York	67*
46.	Großhandelspreise wichtigerer Waren:	
	a. England	68*
	b. Frankreich	68*
	c. Vereinigte Staaten von Amerika	69*
	d. Holland	70*
47.	Bewegung der Eisenpreise im In- u. Ausland	70*
48.	» » Getreidepreise i. » » »	71*
49.	Kleinhandelspreise wichtiger Verbrauchsgüter im In- und Ausland	71*
50.	Internationale Großhandels-Indexziffern	73*
51.	Internationale Ernährungs- und Lebenshaltungsindexziffern	74*
52	Genossenschaftswesen:	
	a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Staaten in den Jahren 1914 bis 1920	75*
	b. Die Umsätze in einigen Großeinkaufsgesellschaften 1913 bis 1921	75*
53.	Arbeitstarifverträge in verschiedenen Ländern	76*
54.	Die Arbeitslosigkeit in Arbeiterberufsvereinen für die Jahre 1913 bis 1921 berechnet auf das Hundert der Mitglieder	78*

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum

Staaten	Zeitpunkt	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	männliche	weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich überhaupt	in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Europa								
Deutsches Reich [1]	8. 10. 1919	472 082	59 858 284	28 498 891	31 359 393	.	.	126,80
Danzig	8. 10. 1919	1 914	356 740	166 883	189 857	.	.	186,38
Memel	1. 12. 1910	2 463	140 746	66 428	74 318	.	.	57,14
Österreich [2]	31 1. 1920	79 663	6 131 445	2 935 730	3 195 715	.	.	76,97
Ungarn	1921	92 720	7 945 978	.	.	.	.	85,70
Tschechoslowakei [3]	15. 2. 1921	140 485	13 595 816	.	.	.	.	96,78
Liechtenstein	31. 12. 1917	159	10 716	5 266	5 450	178	1,74	67,40
Russische Länder in Europa: Sowjet-Rußland	28. 8. 1920	3 083 538	66 485 972	29 518 014	36 967 958	.	.	21,56
Krim (einschl. Baschkiren- und Tartaren-Republik u. 6 autonomer Gebiete)		717 181	761 600	372 400	389 200	.	.	1,06
Nordkaukasien und Dongebiet		296 507	6 850 846	3 172 404	3 678 442	.	.	23,11
Weißrußland		59 655	1 634 223	804 267	829 956	.	.	27,39
Ukraine		321 616	26 001 802	12 010 812	13 990 990	.	.	80,85
Zusammen [4]		4 478 497	101 734 443	45 877 897	55 856 546	.	.	22,72
Polen (neues Gebiet) [5]	6. 1921	367 472	27 378 016	.	.	.	.	76,88
Finnland	31. 12. 1921	(6 333 140	3 367 542	.	.	.	.	10,11
Estland	10. 1920	67 750	1 750 000	.	.	.	.	25,83
Lettland [3]	6. 1920	65 685	1 596 131	721 927	874 204	.	.	24,30
Litauen	?	85 271	4 160 800	.	.	.	.	48,80
Jugoslawien	1920	247 916	11 724 915	5 741 527	5 983 388	.	.	47,80
Rumänien (neues Gebiet)	1920	304 244	17 393 149	8 762 092	8 631 057	.	.	57,17
Bulgarien [3]	31. 12. 1920	103 189	4 861 439	2 434 940	2 426 499	.	.	47,11
Griechenland (neues Gebiet)	18. 12. 1920	.	5 535 850	2 750 639	2 785 211	.	.	.
Italien [7]	1. 12. 1921	.	38 835 184	.	.	.	.	.
Spanien (einschl. Balearen, Kanarische Inseln)	31. 12. 1920	505 208	21 347 335	.	.	139 652	0,68	42,25
Portugal (einschl. Azoren u. Madeira)	1. 12. 1920	91 948	6 399 000	.	.	48 772	0,79	69,59
Schweiz	1. 12. 1920	41 298	3 886 090	1 871 425	2 014 665	12 097	0,32	94,10
Frankreich (einschl. Elsaß-Lothringen) [8]	6. 3. 1921	550 986	39 209 766	.	.	.	.	71,16
Elsaß-Lothringen	6. 3. 1921	14 522	1 709 749	.	.	.	.	117,74
Luxemburg	1. 12. 1916	2 586	263 824	130 514	133 310	655	0,25	102,02
Belgien (einschl. Eupen u. Malmedy) [9]	31. 12. 1921	30 440	7 462 455	3 670 862	3 791 593	.	.	245,15
Niederlande [3]	31. 12. 1920	34 186	6 841 155	3 397 597	3 443 558	89 362	1,41	200,12
Dänemark	1. 2. 1921	43 017	3 267 831	1 591 628	1 676 203	34 415	1,11	75,97
Faröer	1. 2. 1921	1 399	21 352	10 673	10 679	317	1,69	15,26
Island	1. 2. 1921	104 785	94 690	.	.	935	1,03	0,90
Grönland	1. 10. 1911	88 100	13 459	6 425	7 034	157	1,24	0,15
Schweden	31. 12. 1920	(9 410 493	5 903 762	2 899 671	3 004 091	36 431	0,64	14,38
Norwegen [3]	1. 12. 1920	(10 309 633	2 632 138	1 272 772	1 359 366	27 435	1,10	8,50
Großbritannien und Irland: England und Wales	19. 6 1921	151 028	37 885 242	18 082 220	19 803 022	.	.	250,85
Schottland (einschl. Inselbevölkerung)		77 169	4 882 288	2 348 403	2 533 885	.	.	63,27
Zusammen		228 197	42 767 530	20 430 623	22 336 907	.	.	187,41
Irland [11]	2./3. 4. 1911	83 809	4 390 219	2 192 048	2 198 171	— 6 856	— 0,15	52,38
Insel Man und Kanalinseln	19 6 1921	782	149 852	68 585	81 267	94	0,06	191,63
Brit. Besitz: Gibraltar (ohne Militär)	1. 1. 1921	5	17 690	8 185	9 205	159	0,94	3538,00
Brit. Besitz: Malta (ohne Militär)	1. 4. 1920	303	224 859	.	.	1 477	0,68	742,11

[1] Einschl. Saargebiet und ausschl. des auf Grund der Note vom 20. Oktober 1921 an Polen abzutretenden Teiles der Provinz Oberschlesien. — [2] Einschl. Abstimmungsgebiete, ausschl. Westungarn (4361 qkm, 315 000 Einw.). — [3] Vorläufige Zahlen. — [4] 65 Gouvernements. Für den Rest der Ukraine liegen keine neuen Angaben vor. — [5] Ausschließlich Wilna mit rund 610 000 Einwohnern und Oberschlesien mit 980 296 (am 8. 10. 1919) Einwohnern. — [6] Mit Wasser 377 426 qkm. — [7] Altes Gebiet (286 582 qkm) 37 270 493 Einw., Zunahme gegenüber 1911: 2 599 116 Einw. — [8] Außerdem 192 973 bei der Truppe, der Armee und Handelsflotte im Ausland. — [9] Mit Wasser 439 178 qkm. [10] Mit Wasser 322 909 qkm. — [11] Schätzung für Mitte 1921: 4 496 000 Einwohner.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum

Staaten	Zeitpunkt	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	männliche	weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich überhaupt	in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Amerika								
Ver. Staaten von Amerika: Nordatlant. Staaten	1. 1. 1920	437 635	29 662 053	.	.	379 348	1,37	67,78
Südatlant. Staaten		732 707	13 990 272	.	.	179 538	1,37	19,09
Nördl. Zentralstaaten		1 985 113	34 019 792	.	.	413 125	1,29	17,14
Südl. Zentralstaaten		1 603 862	19 135 531	.	.	194 110	1,07	11,93
Westliche Staaten		3 079 747	8 902 972	.	.	207 715	2,64	2,89
Zusammen		7 839 064	105 710 620	.	.	1 373 835	1,39	13,49
Außerdem:								
Alaska		1 530 327	55 036	.	.	— 932	—1,56	0,04
Hawai		16 702	255 912	.	.	6 561	2,93	15,32
Portorico		9 314	1 299 809	.	.	18 646	1,54	139,55
San Domingo	1921	48 577	897 405	.	.	.	.	18,47
Haiti	1918 1919	28 676	1 631 250	.	.	.	.	56,89
Cuba	1919	166 122	2 899 775	.	.	70 900	2,87	17,46
Brit. Dominions u. Besitz.:								
Canada	1921	9 659 422	8 772 000	.	.	156 716	1,96	0,91
Neufundland (außer Labrador)	31. 12. 1920	110 677	263 683	133 722	129 961	2 779	1,11	2,38
Bermuda (ohne Militär)	31. 12. 1920	49	21 987	([1] .	.	333	1,63	448,71
Britisch Guayana (ohne Militär u. Eingeborene)	1921	234 385	297 691	.	.	165	0,06	1,27
Westindien	1911	31 375	1 688 608	798 272	890 336	11 096	0,68	53,82
Brit. Honduras	24. 4. 1921	22 268	45 317	22 563	22 754	486	1,13	2,04
Falkland-Inseln (einschl. Süd-Georgien)	31. 12. 1918	19 424	3 252	2 270	982	— 3	—0,10	0,17
Niederl. Besitz. Surinam	1919	119 293	([2] 94 930	50 329	44 601	.	.	0,80
Curaçao	1919	1 044	55 649	23 257	32 392	.	.	53,30
Franz. Besitz. St.-Pierre u. Miquelon	1921	241	3 918	.	.	.	.	16,26
Guadeloupe und Dependenzen	1921	1 780	229 822	.	.	1 780	0,81	129,11
Martinique	1921	987	244 439	.	.	5 135	2,35	247,66
Franz. Guayana	1911	88 240	49 000	.	.	1 977	4,49	0,56
Mexico	1920	1 987 201	14 463 481	.	.	—69 689	-0,47	7,28
Guatemala	31. 12. 1914	113 030	2 003 579	([3] .	.	14 677	0,76	17,73
Honduras	1921	114 670	637 104	314 258	322 846	.	.	5,56
Salvador	1. 1. 1922	34 155	1 501 000	.	.	32 943	2,63	43,95
Nicaragua	1920	156 000	638 119	311 613	326 506	.	.	4,09
Costarica	31. 12. 1920	59 570	468 373	.	.	.	.	7,86
Panama (ohne Kanal-Zone)	1920	86 250	401 428	.	.	7 187	1,95	4,65
Columbien [4]	14. 10. 1918	1 147 550	([5] 5 847 491	2 745 748	2 941 307	129 776	2,38	5,10
Venezuela	31. 12. 1920	1 020 400	2 411 952	.	.	3 049	0,13	2,36
Brasilien	1. 9. 1920	8 522 000	30 645 296	.	.	666 337	2,78	3,60
Paraguay	Schätz. 1917	253 100	([6] 1 000 000	.	.	.	.	.
Uruguay	1920	187 016	1 494 953	.	.	35 266	2,64	7,99
Argentinien [7]	1. 6. 1914	2 893 934	7 885 237	4 227 023	3 658 214	308 762	4,75	2,73
Chile	1. 1. 1920	757 366	3 754 723	1 866 751	1 887 972	38 880	1,11	4,96
Bolivien	Schätz. 1915	1 334 200	2 889 970	.	.	.	.	2,17
Peru	Schätz. 1919	1 434 296	7 300 000	.	.	.	.	5,09
Ecuador	Schätz. 1915	301 030	2 000 000	.	.	.	.	.
Afrika								
Ägypten [8]	3. 1917	994 300	12 750 918	.	.	146 356	1,22	12,82
Franz. Besitz. Algerien	6. 3. 1921	575 289	5 800 974	.	.	23 715	0,42	10,08
Tunis	1921	167 400	2 095 140	.	.	14 214	0,07	12,52
Madagaskar	31. 12. 1917	585 533	3 545 264	.	.	60 194	1,80	6,05
Port. Besitz. Kap Verde Inf.	31. 12. 1912	3 822	149 793	69 001	80 792	197	0,13	39,19
St.-Thomé und Principe	1914	939	58 907	([9] .	.	1 200	2,38	62,73

[1]) 1911 kamen auf 1 000 Männer 1 094 Frauen. — [2]) Ausschl. der Neger und in den Wäldern lebenden Indianer. — [3]) Am 31. Dez. 1903 kamen auf 1 000 Männer 1 015 Frauen; Berechnung 1916: 2 200 000 Einw. — [4]) Ohne Panama; vorl. Zahlen. — [5]) Darunter 160 426 Indianer; Schätzung 1920: 6 300 041 Einw. — [6]) Dazu etwa 50 000 Chaco-Indianer. — [7]) Berechnung für den 31. Dez. 1920: 8 698 516 Einw. — [8]) Einschl. der Wüste; Schätzung 1919: 13 065 000 Einw. — [9]) Am 12. Nov. 1900 kamen auf 1 000 Männer 821 Frauen.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum

Staaten	Zeitpunkt	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	männliche	weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich überhaupt	in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Brit. Dominions u. Besitz.:								
Mauritius	1921	1 865	376 108	.	.	732	0,20	201,67
Seychellen	24. 4. 1921	404	24 811	12 282	12 529	212	0,89	61,41
Rhodesia	1920/1921	1 138 453	1 735 000	.	.	14 144	0,85	1,52
Nyasaland, Protektorat	1921	103 080	1 201 519	.	.	23 109	2,13	11,66
Uganda, Protektorat	1920	578 841	3 071 608	.	.	22 828	0,77	5,31
Ostafrika, Protektorat	1920	639 186	([1] 2 630 000	.	.	.	.	4,11
Somaliland, Protektorat	1911	176 113	344 323	.	.	19 132	7,69	1,96
Kap der guten Hoffnung		717 387	2 781 185	1 433 882	1 347 303	21 622	0,81	3,88
Transvaal		285 991	2 085 837	1 158 306	927 531	39 963	2,12	7,29
Oranje-Staat	1921[2]	130 510	628 360	320 985	307 375	10 019	1,73	4,81
Natal		91 607	1 427 431	620 998	806 433	23 339	1,78	15,58
Südafrikanische Union		1 225 495	6 922 813	3 534 171	3 388 642	94 942	1,47	5,65
Swasiland		16 928	133 563	.	.	3 360	2,88	7,89
Basutoland	1921	30 343	500 544	.	.	9 604	2,12	16,50
Betschuanaland, Protektorat		712 220	152 983	.	.	2 763	1,99	0,21
Westafrika: Gambia (mit Protektorat)		9 373	146 101	73 792	72 309	5 575	4,72	15,59
Westafrika: Sierra Leone (mit Protektorat)		64 509	([3] 1 403 132	363 197	472 374	37 895	3,12	21,75
Westafrika: Goldküste (mit Protektorat)	1911	207 800	1 501 793	755 446	746 347	1 536	0,10	7,23
Westafrika: Nordnigeria, Protektorat		663 531	9 269 000	3 435 743	5 833 257	.	.	13,97
Westafrika: Südnigeria (mit Protektorat)		206 880	7 857 983	.	.	341 359	5,55	37,98
Westafrika: Zusammen		1 152 093	20 178 009	.	.	.	.	17,51
Früh. deutsche Schutzgebiete: Ostafrika[4]	1. 1. 1913	995 000	7 680 132	.	.	.	.	7,72
Früh. deutsche Schutzgebiete: Kamerun		745 000	2 540 000	.	.	.	.	3,41
Früh. deutsche Schutzgebiete: Togo	1912	87 200	1 003 000	.	.	.	.	11,50
Früh. deutsche Schutzgebiete: Südwestafrika		835 100	86 000	.	.	.	.	0,10
Asien								
Russische Länder in Asien: Sibirien	28. 8. 1920	10 785 404	9 257 825	4 478 403	4 779 422	.	.	0,86
Russische Länder in Asien: Kirgisen		2 161 077	5 058 553	2 536 262	2 522 291	.	.	2,34
Russische Länder in Asien: Turkestan		1 478 505	7 201 551	3 861 709	3 339 842	.	.	4,87
Russische Länder in Asien: Rep. des fernen Ostens		1 671 385	1 811 725	958 265	853 460	.	.	1,08
Russische Länder in Asien: Dagestan	1916	35 168	798 181	408 137	390 044	.	.	22,69
Russische Länder in Asien: Aserbeidschan		87 000	2 096 973	1 103 927	993 046	.	.	24,10
Russische Länder in Asien: Armen. Sowj.-Rep.		39 021	1 214 391	603 301	611 090	.	.	31,11
Russische Länder in Asien: Georgien		65 969	2 372 403	1 201 184	1 171 219	.	.	35,97
Brit. Dominions u. Besitz.:								
Aden (einschl. Perim)	1921	207	54 923	36 878	18 045	876	1,73	265,33
Straits Settlements (einschl. Christmas- und Kokosinseln und Labuan)	1921	4 144	881 939	557 838	324 101	15 986	1,99	212,82
Verein. Malaienstaaten	1919	71 740	1 315 700	.	.	34 837	2,96	18,34
Ceylon (ausschl. Militär und Schiffsbevölkerung)	18. 3. 1921	65 993	4 497 599	.	.	39 125	0,91	68,15
Cypern[2]	1921	9 282	310 808	.	.	3 684	1,26	33,49
Britisch Indien	18. 3. 1921	4 668 614	319 075 132	164 056 191	155 018 941	398 876	0,13	68,34
Britisch Nord-Borneo[5]	10. 3. 1911	80 561	208 183	114 915	93 268	10 366	6,63	2,58
Hongkong (Zivilbevölk.)	1921	1 049	625 166	.	.	16 843	3,11	595,96
Wei-hai-wei	1911	738	147 133	77 860	69 273	1 634	1,18	199,37
Niederl. Indien: Java u. Madura	11. 1920	131 508	35 017 204	.	.	327 947	1,01	266,37
Niederl. Indien: Andere Besitz.		1 783 913	14 143 843	.	.	434 964	4,00	7,93
Niederl. Indien: Zusammen		1 915 421	49 161 047	24 443 902	24 717 145	762 911	1,76	25,67
China	1920	11 138 400	439 000 000	.	.	.	.	39,41
Macao (Port. Besitz.)	31. 10. 1910	12	74 866	42 263	32 603	989	1,43	6238,83
Japan	31. 12. 1920	382 415	55 961 140	28 042 995	27 918 145	371 208	0,68	146,34
Korea	31. 12. 1920	218 650	17 284 207	.	.	535 895	3,06	79,05

[1]) Die Bevölkerung bezieht sich nur auf die Verwaltungsdistrikte. — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) Darunter 567 561 Kinder ohne Angabe des Geschlechts. — [4]) Jetzt Tanganyika-Land. — [5]) Schätzung 1919: 238 000 Einw.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum

Staaten	Zeitpunkt	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	männliche	weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich überhaupt	in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Formosa	1. 10. 1920	35 969	3 669 687	1 899 474	1 770 213	52 736	1,57	102,02
Pescadoresinseln	31. 12. 1901	201	54 151	27 185	26 966	1 621	3,13	269,41
Süd-Sachalin	1. 10. 1920	36 090	105 765	.	.	.	.	2,93
Kwantung	1. 10. 1920	3 378	722 768	436 208	286 560	26 199	4,63	213,96
Philippinen (Besitz. d. Vereinigt. Staaten v. Amerika)	1. 1920	297 905	10 350 640	.	.	159 718	1,78	34,74
Siam	1920	üb. 505 000	9 022 000	.	.	.	.	17,87
Franz. Besitz. Indische Besitz.	1921	513	265 200	.	.	— 1 780	— 0,65	516,96
Franz. Besitz. Indochina	1921	803 055	18 983 203	.	.	199 320	1,11	23,64
Kiautschou	1920	552	192 000	.	.	.	.	347,83
Türkei	Schätzung 1920	453 000	8 000 000	.	.	.	.	17,66
Australien								
Brit. Dominions u. Besitz.:								
Australischer Staatenbund (ohne Ureinwohner)	4. 4. 1921	7 706 166	5 436 794	2 762 758	2 674 036	98 179	1,99	0,71
Neu-Seeland (ohne Ureinw.)	17. 4. 1921	268 264	1 218 913	623 243	595 670	23 893	2,06	4,54
Fidschiinseln	31. 12. 1920	19 256	162 604	.	.	2 563	1,70	8,44
Frühere deutsche Schutzgeb. in Australien u. Ozean. Französische Besitzungen: Neukaledonien und Dependenzen	5. 3. 1911	18 653	50 000	.	.	— 1 177	— 2,22	2,68
Frühere deutsche Schutzgeb. in Australien u. Ozean. Französische Besitzungen: Ozeanische Besitzungen	5. 3. 1911	3 998	30 000	.	.	— 113	— 0,37	7,50
Frühere deutsche Schutzgeb. in Australien u. Ozean.: Neuguinea mit Karolinen- und Marschallinseln	1912	242 000	601 000	.	.	.	.	2,48
Frühere deutsche Schutzgeb. in Australien u. Ozean.: Samoa (ohne Militär)	1917	2 572	41 128	.	.	.	.	15,99

2. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Staaten	Jahr	Eheschließungen überhaupt	Eheschließungen auf 1 000 Einwohner	Geborene (ohne Totgeborene) überhaupt	Geborene (ohne Totgeborene) auf 1 000 Einwohner	Gestorbene (ohne Totgeborene) überhaupt	Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 1 000 Einwohner	Geburtenüberschuß überhaupt	Geburtenüberschuß auf 1 000 Einwohner	Totgeborene überhaupt	Totgeborene auf 100 Geborene
Europa											
Deutsches Reich [1]	1920	894 978	14,5	1 599 287	25,9	932 929	15,1	666 358	10,8	52 306	3,2
Österreich [2]	1919	75 822	12,3	110 822	18,0	125 449	20,3	— 14 627	— 2,4	3 477	3,0
Ungarn	([3] 1920	88 089	11,2	211 697	26,9	146 408	18,6	65 289	8,3	5 536	2,5
Tschechoslowakei	([4] 1918	55 242	.	113 489	.	227 729	.	— 114 240	.	.	.
Rußland	1912	.	.	5 238 186	41,4	3 185 962	25,2	2 052 224	16,2	.	.
Finnland	1919	18 831	5,7	63 896	19,2	62 932	18,9	964	0,3	1 656	2,5
Serbien	1912	13 289	4,4	114 257	38,1	63 358	21,1	50 899	17,0	.	.
Rumänien (altes Gebiet)	1919	72 580	.	285 579	.	261 107	.	24 472	.	.	.
Bulgarien	1918	71 643	.	92 350	.	127 233	.	— 34 883	.	338	.
Italien [5]	1919	314 113	8,8	754 685	21,2	677 040	19,0	77 645	2,2	36 140	4,6
Spanien	([3] 1920	175 016	8,4	622 468	30,0	494 290	23,8	128 178	.	([6] 15 641	.
Portugal	1919	48 804	.	167 704	.	153 697	.	14 007	.	.	.
Schweiz	1920	34 975	9,0	81 190	20,9	55 994	14,4	25 196	6,5	2 433	2,9
Frankreich (mit E.-L.)	1920	623 869	.	834 411	21,3	674 621	.	159 790	.	.	.
Elsaß-Lothringen	1919	23 977	13,6	28 192	15,4	26 566	14,5	1 626	0,8	804	2,8

[1]) Einschl. des auf Grund der Note vom 20. Oktober 1921 an Polen fallenden Teiles der Provinz Oberschlesien, ausschl. aller bis Ende 1921 abgetretenen Gebiete. — [2]) Ohne Westungarn. — [3]) Vorläufige Ergebnisse. — [4]) Vorläufige Ergebnisse und zwar nur für Böhmen, Mähren und das Troppauer Gebiet. — [5]) Außer 87 Gemeinden. — [6]) 1919.

2. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Staaten	Jahr	Eheschließungen überhaupt	Eheschließungen auf 1 000 Einwohner	Geborene (ohne Totgeborene) überhaupt	Geborene (ohne Totgeborene) auf 1 000 Einwohner	Gestorbene (ohne Totgeborene) überhaupt	Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 1 000 Einwohner	Geburtenüberschuß überhaupt	Geburtenüberschuß auf 1 000 Einwohner	Totgeborene überhaupt	Totgeborene auf 100 Geborene
Luxemburg	1912	1 953	7,4	7 051	26,8	4 556	17,3	2 495	9,5	211	2,9
Belgien	1920	106 514	14,0	164 257	21,6	102 706	13,5	61 551	8,1	.	.
Niederlande	1921	63 219	9,2	189 549	27,5	76 996	11,2	112 553	16,3	7 352	3,7
Dänemark	1920	26 987	8,9	78 225	25,7	39 842	13,1	38 383	12,6	1 993	2,5
Schweden	([1]1920	42 829	7,3	138 505	23,6	78 112	13,3	60 393	10,3	.	.
Norwegen	1920	18 394	7,0	70 691	26,8	33 502	12,7	37 189	14,1	.	.
England und Wales	([1]1921	([2]379 658	10,1	849 045	22,4	458 710	12,1	390 335	10,3	.	.
Schottland	([1]1921	39 268	8,0	123 196	25,2	66 211	13,6	56 985	11,7	.	.
Irland	1920	26 826	6,0	99 536	22,2	66 538	14,8	32 998	7,4	.	.
Amerika											
Vereinigte Staaten:											
Maine	1917	([3] 6 550	8,7	16 650	.	11 667	.	4 983	.	.	.
Vermont	1917	([4] 5 279	14,5	7 551	.	5 468	.	2 083	.	.	.
Massachusetts	1919	34 329	11,3	87 826	22,9	52 345	13,6	35 481	9,3	.	.
Rhode-Island	1918	4 677	.	15 547	.	12 490	.	3 057	.	.	.
Connecticut	1917	([5] 10 748	9,5	37 476	.	20 819	.	16 657	.	.	.
Michigan	1917	([6] 35 527	11,8	89 145	.	47 121	([7]14,7	42 024	.	.	.
Süd-Dakota	1918	4 516	6,8	14 893	22,5	6 728	10,2	8 165	12,3	.	.
Canada	1920	80 472	8,9	247 219	27,5	119 827	13,3	127 392	14,2	.	.
Britisch Guayana	1920	.	.	9 788	31,9	7 879	25,6	1 909	6,3	.	.
Britisch Honduras	1920	497	.	.	45,0	.	25,0	.	.	.	.
San Domingo	1919	5 184	.	34 235	.	12 655	.	21 580	.	.	.
Cuba	1916	13 659	.	56 086	.	40 943	.	15 143	.	.	.
Mexico	1910	54 339	3,6	484 744	32,0	504 022	32,2	— 19 278	— 0,2	.	.
Guatemala	1919	3 799	.	69 082	.	63 790	.	5 292	.	.	.
Honduras	1920	([8] 2 585	.	17 435	.	11 531	.	5 904	.	.	.
Salvador	1920	3 596	.	54 775	.	31 440	.	23 335	.	.	.
Costarica	1920	2 725	.	18 066	.	13 420	.	4 646	.	.	.
Panama	1920	840	.	11 616	.	5 801	.	5 815	.	.	.
Columbien	1917	24 512	.	([9]159 020	.	([9] 85 589	.	73 431	.	.	.
Venezuela	1920	12 874	5,3	74 174	30,8	54 715	22,7	19 459	8,1	.	.
Paraguay	1916	2 526	.	29 381	.	8 273	.	21 108	.	.	.
Uruguay	1920	8 357	5,6	39 335	26,3	19 041	12,7	20 294	13,6	1 370	3,4
Argentinien	1920	([10] 48 579	.	276 800	.	129 600	.	147 200	.	.	.
Chile	1920	24 932	.	146 725	.	115 426	.	31 299	.	.	.
Ecuador	1917	10 016	.	74 386	.	41 531	.	32 855	.	.	.
Afrika											
Ägypten	1919	.	.	493 507	.	383 872	.	109 635	.	.	.
Algerien	1912	41 917	.	161 102	.	92 752	.	68 350	.	.	.
Südafrikanische Union	1919	28 371	.	98 009	.	80 144	.	17 865	.	.	.
Asien											
Britisch Ostindien	1919	.	.	7 386 674	30,2	8 554 178	35,9	—1 167 504	— 5,7	.	.
Ceylon	1920	([11] 21 821	.	163 719	.	132 955	.	30 764	.	.	.
Niederl. Indien [12]) Java und Madura	1918	1 359	.	3 655	.	2 484	.	1 171	.	.	.
Niederl. Indien [12]) Andere Besitz.	1918	228	.	1 025	.	551	.	474	.	.	.
Japan	1919	480 136	8,5	1 778 685	31,6	1 281 965	22,8	496 720	9,0	132 939	6,9
Australien											
Australischer Staatenbund	1920	51 552	.	136 406	.	56 289	.	80 117	.	.	.
Neu-Seeland	1920	12 175	10,2	29 921	25,1	12 109	10,2	17 812	14,9	.	.

[1]) Vorläufige Ergebnisse. — [2]) 1920. — [3]) 1912. — [4]) 1916. — [5]) 1911. — [6]) 1915. — [7]) 1919: 16,7. — [8]) 1913. — [9]) Einschl. Totgeborene. — [10]) 1918. — [11]) Ohne mohammedanische Ehen. — [12]) Betrifft Europäer und registrierte Einheimische.

3. Säuglingssterblichkeit

Staaten	Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr	% der Lebendgeborenen
Europa				
Deutsches Reich	1913	1 838 750	277 196	15,1
	1914	1 818 596	297 382	16,4
	1915	1 382 546	231 804	(1 15,4
	1916	1 029 484	152 862	(1 13,6
	1917	(2 912 109	141 244	(1 15,0
	1918	(2 926 813	142 694	15,4
	1919	(2 1 260 500	152 242	(1 14,5
	1920	1 599 287	209 718	13,1
	1921	(3 1 476 251	196 785	13,3
Österreich	1913	864 763	164 145	19,0
	1914	(4 151 763	26 060	17,2
	1915	(4 118 764	25 904	21,8
	1916	(4 93 597	17 996	19,2
	1917	(4 87 385	16 217	18,6
	1918	(4 87 775	16 928	19,3
	1919	(4 110 822	17 332	15,6
Ungarn	1913	735 626	148 096	20,1
	1914	746 911	145 556	19,5
	1915	512 261	135 126	26,4
Finnland	1913	87 250	9 839	11,3
	1914	87 577	9 124	10,4
	1915	83 306	9 204	11,0
	1916	79 653	8 767	11,0
	1917	81 046	9 582	11,8
	1918	79 494	9 161	11,5
Rumänien	1913	309 625	(5 62 558	(5 20,2
	1914	327 345	61 214	18,7
Bulgarien	1911	175 708	27 459	15,6
Italien	1914	1 114 091	145 211	13,0
	1915	1 109 183	162 854	14,7
	1916	881 626	146 631	16,6
	1917	691 207	109 332	15,8
Spanien	1914	608 207	92 322	15,2
	1915	631 462	95 916	15,2
	1916	599 020	87 998	14,7
	1917	602 102	93 446	15,5
	1918	612 637	112 097	18,3
	1919	585 285	91 551	15,6
Schweiz	1913	89 757	8 615	9,6
	1914	87 330	7 990	9,1
	1915	75 545	6 797	9,0
	1916	73 660	5 779	7,8
	1917	72 065	5 705	7,9
	1918	72 658	6 408	8,8
	1919	72 125	5 944	8,2
Frankreich	1913	745 539	65 855	10,9
	1914	(6 594 222	64 907	10,9
	1915	(6 387 806	54 886	14,1
	1916	(6 315 087	38 402	12,2
	1917	(6 343 310	42 194	12,3
	1918	(6 399 041	54 976	13,8
	1919	(6 403 502	48 064	11,9
Luxemburg	1911	7 126	1 284	18,0
	1912	7 051	932	13,2
Belgien	1911	171 802	28 608	16,7
	1912	171 187	20 525	12,0
Niederlande	1914	176 831	16 769	9,6
	1915	167 423	14 529	8,7
	1916	172 572	14 590	8,5
	1917	173 112	15 075	8,7
	1918	167 636	15 560	9,3
	1919	164 447	13 835	8,4
	1920	192 987	14 054	7,3
	1921	189 549	14 437	7,6
Dänemark	1913	72 475	6 780	9,4
	1914	73 294	7 205	9,8
	1915	70 190	6 667	9,5
	1916	71 559	7 146	10,0
	1917	70 290	6 991	9,9
	1918	72 511	5 358	7,4
	1919	68 714	6 292	9,2
Schweden	1914	129 458	9 435	7,3
	1915	122 997	9 321	7,6
	1916	121 679	8 483	7,0
	1917	120 855	7 797	6,5
Norwegen	1913	61 665	3 943	6,4
	1914	62 223	4 201	6,8
	1915	58 540	3 970	6,8
	1916	61 108	3 909	6,4
	1917	63 915	4 091	6,4
	1918	63 508	3 995	6,3
England u. Wales	1913	881 890	95 608	10,8
	1914	879 096	91 971	10,5
	1915	814 614	89 380	11,0
	1916	785 520	71 646	9,1
	1917	668 346	64 483	9,6
	1918	662 661	64 386	9,7
	1919	692 138	61 715	8,9
Schottland	1913	120 516	13 214	11,0
	1914	123 034	13 710	11,1
	1915	114 181	14 441	12,6
	1916	109 942	.	9,7
	1917	97 419	.	10,7
	1918	98 554	.	10,0
	1919	106 268	.	10,2
Irland	1913	100 094	.	9,7
	1914	98 806	.	8,7
	1915	95 583	.	9,2
	1916	91 437	.	8,3
	1917	86 370	.	8,8
	1918	87 304	.	8,6
	1919	89 325	.	8,8
Amerika				
Verein. Staaten:				
Maine	1915	16 193	1 706	10,5
	1916	16 033	1 735	10,8
	1917	16 650	1 553	9,3
Vermont	1915	7 840	670	8,5
	1916	7 768	723	9,3
	1917	7 551	642	8,5
Massachusetts	1913	91 644	9 971	10,9
	1914	93 399	9 802	10,5
	1915	93 198	9 414	10,1
	1916	93 497	9 370	10,0
	1917	94 535	9 369	9,9
Rhode Island	1915	13 905	1 673	12,0
	1916	14 634	1 627	11,1
	1917	15 279	1 644	10,8
Connecticut	1915	32 627	3 494	10,7
	1916	35 351	3 580	10,1
	1917	37 476	3 514	9,4
Michigan	1913	73 058	7 620	10,4
	1914	76 761	7 350	9,6
	1915	80 576	6 930	8,6
	1916	86 840	8 342	9,6
	1917	89 145	7 877	8,8
Uruguay	1918	38 914	4 285	11,0
	1919	39 307	3 951	10,1
	1920	39 335	4 614	11,7
Chile	1913	140 525	40 135	28,6
	1914	136 550	34 782	25,5
	1915	136 597	34 744	25,4
	1916	144 238	34 797	24,1
	1917	149 161	40 169	26,9
	1918	145 871	37 151	25,5
Costarica	1917	19 004	3 253	17,1
	1918	18 412	4 006	21,8
Afrika				
Algerien	1911	150 819	14 226	9,4
Asien				
Japan	1917	1 843 023	313 872	17,0
	1918	1 791 992	337 919	18,9
Australien				
Australischer Staatenbund:				
Viktoria	1917	33 033	1 877	5,7
	1918	31 597	1 951	6,2
Neusüdwales	1917	52 492	2 988	5,7
	1918	50 758	2 994	5,9
Queensland	1917	19 787	1 066	5,4
	1918	19 536	1 107	5,7
Südaustralien (einschl. Nordterritorium)	1917	11 395	604	5,3
	1918	11 462	585	5,1
Westaustralien	1917	7 882	450	5,7
	1918	7 106	406	5,7
Tasmania	1917	5 376	281	5,2
	1918	5 280	321	6,1
Zusammen	1917	129 965	7 266	5,6
	1918	125 739	7 364	5,9
Neuseeland	1916	28 509	1 446	5,1
	1917	28 239	1 360	4,8

[1]) Die Zahlen für die Jahre 1915 bis 1917 und 1919 sind mit Berücksichtigung der Geburtsjahre der Gestorbenen berechnet worden (siehe Band 266 der Statistik des Deutschen Reichs, S. 47*). — [2]) Für 1917 und 1918 ohne Elsaß-Lothringen, für 1919 ohne den an Polen abgetretenen Teil der Provinz Posen. — [3]) Vorläufige Zahlen. Ohne Württemberg, die beiden Mecklenburg und das preußische Saargebiet. — [4]) Nach den im Friedensvertrag von St. Germain festgesetzten Grenzen. — [5]) Vorläufige Zahlen. — [6]) Nur für 77 Departements.

4. Todesursachen in den größeren

(Zusammenstellung des

a. Grund

Staaten usw.	Jahr	Bevölkerung, auf welche sich die Erhebungen erstrecken, um die Mitte des Jahres (in 1000)	Todes						
			Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler	Altersschwäche	Folgen der Geburt und Schwangerschaft (ausgenommen Kindbettfieber)	Pocken	Scharlach	Masern	Fleckfieber
Deutsches Reich, 23 Staaten, ohne beide Mecklenburg und Elsaß-Lothringen (Gesamtbevölkerung)	1914	65 115	66 881	107 770	3 369	19	7 162	6 688	2
	15	65 213	49 256	114 534	2 695	18	13 866	11 591	531
	16	65 056	36 879	124 596	2 220	91	7 228	6 842	239
	17	(2 64 721	34 578	150 214	2 046	448	3 351	4 900	472
	18	(2 64 183	37 199	140 899	2 110	59	2 442	6 304	491
Desgl. (nur Zivilbevölkerung) . . .	1914	.	66 881	107 770	3 369	19	7 124	6 686	1
	15	.	49 256	114 534	2 695	16	13 660	11 584	295
	16	(3 56 401	36 879	124 596	2 220	87	7 112	6 841	28
	17	(4 56 159	34 578	150 214	2 046	443	3 279	4 898	63
	18	(4 56 159	37 199	140 899	2 110	52	2 339	6 303	83
Österreich	1912	28 875	21 537	.	.	26	6 612	6 865	390
	13	29 094	21 259	.	.	47	10 168	5 820	288
Österreich (neues Gebiet)	1919	(5 6 067	3 637	.	.	103	220	344	79
	20	(5 6 067	4 335	.	.	44	313	727	10
Ungarn (ohne die Sterbefälle von Militärpersonen in den Jahren 1914 und 1915)	1913	21 325	74 581	67 206	1 621	119	12 281	6 369	75
	14	.	76 082	72 276	1 706	152	10 904	7 379	68
	15	.	68 817	83 663	1 400	1 920	13 508	8 583	153
Finnland	1911	3 130	.	.	.	59	1 677		.
	12	3 176	.	.	.	9	882		.
	13	3 214	.	.	.	11	938		.
	14	3 251	.	.	.	33	860		.
	15	3 285	.	.	.	37	913		.
	16	3 313	.	.	.	192	1 173		.
	17	3 337	.	.	.	194	1 400		.
	18	3 340	.	.	.	752	2 640		.
Italien (ohne die Sterbefälle von Militärpersonen in den Jahren 1915 und 1916)	1913	35 418	36 463	47 858	1 774	150	5 513	10 340	27
	14	35 859	35 385	47 602	1 660	45	3 637	6 378	11
	15	36 394	35 929	53 060	1 604	19	1 859	8 230	26
	16	36 712	27 595	52 466	1 510	16	2 694	11 244	46
Spanien	1913	20 302	16 327	20 746	1 217	3 100	434	6 081	243
	14	20 444	16 264	21 311	1 258	2 244	1 243	6 024	82
	15	20 587	16 780	21 302	1 302	1 770	745	5 817	51
	18	20 720	19 342	25 180	1 361	2 967	814	5 558	73
Schweiz	1913	3 872	3 284	2 168	243	—	93	368	.
	14	3 965	3 073	2 179	279	—	74	300	.
	15	3 920	2 549	1 985	238	2	60	206	.
	16	3 940	2 388	2 034	.	.	51	125	.
	17	3 960	2 302	2 222	.	.	63	196	.
	18	3 970	2 457	2 277	.	.	56	151	.
	19	3 868	2 357	2 371	.	.	48	143	.
Frankreich	1912	39 585	20 591	102 061	1 906	102	1 353	4 949	29
	13	39 530	21 068	106 876	1 780	431	1 012	4 840	15
Belgien	1913	7 605	3 382	11 017	561	44	782	1 652	—
Niederlande	1914	6 276	3 187	5 843	271	1	64	1 277	—
	15	6 395	2 884	6 141	291	1	231	945	1
	16	6 516	3 118	6 584	280	8	237	1 279	1
	17	6 654	3 300	7 117	301	—	250	642	1
	18	6 752	2 936	6 689	329	—	423	1 179	5
	19	6 805	2 762	6 733	349	—	364	1 360	132

[1]) In diese Spalte mußten zwecks Erzielung internationaler Vergleichbarkeit außer den genannten Todesursachen aufgenommen werden: Wind
[4]) Ergebnis der Volkszählung am 5. 12. 1917. — [5]) Ergebnis der Volkszählung vom 31. 1. 1920.

europäischen Staaten und Städtegruppen

Reichsgesundheitsamts)

Zahlen

ursachen

Diphtherie und Krupp	Keuchhusten	Influenza	Tuberkulose der Lungen und akute Miliartuberkulose	Tuberkulose anderer Organe	Tuberkulose überhaupt	Typhus	Genickstarre	Kindbettfieber	Asiatische Cholera	Cholera nostras, einheimischer Brechdurchfall	Wechselfieber	Rose und andere übertragbare Krankheiten [1])	darunter Rose	darunter Ruhr	darunter Pe- pra
13 848	10 327	5 107	80 859	12 037	92 896	5 226	230	3 004	43	.	18	2 749	2 129	517	3
22 531	12 121	6 163	84 542	11 998	96 540	6 488	977	2 637	1 564	.	15	5 116	2 405	2 513	47
20 680	8 126	6 636	91 630	13 487	105 117	2 676	831	2 257	56	.	101	5 027	2 487	2 437	1
19 733	6 960	6 799	117 581	15 508	133 089	4 904	542	2 074	31	.	198	20 241	2 615	17 474	4
17 749	8 934	185 815	131 154	16 252	147 406	4 864	378	2 435	40	.	273	10 308	2 612	7 605	3
13 811	10 327	5 097	80 701	12 010	92 711	2 265	213	3 004	14	.	18	2 500	2 086	312	2
22 329	12 120	6 131	82 443	11 780	94 223	2 443	567	2 637	136	.	6	3 469	2 260	1 058	1
20 469	8 126	6 594	88 459	13 146	101 605	1 931	537	2 257	8	.	16	4 035	2 351	1 581	1
19 496	6 959	6 752	112 802	15 050	127 852	4 121	361	2 074	6	.	23	17 097	2 460	14 522	1
17 446	8 928	174 851	125 289	15 699	140 988	4 200	278	2 435	13	.	52	8 456	2 454	5 920	3
5 956	9 169	.	.	.	81 825	3 126	.	1 561	.	.	.	2 979	.	1 636	.
5 479	7 593	.	.	.	81 767	2 722	.	1 308	22	.	.	5 143	.	3 568	.
688	694	.	.	.	22 025	610	.	300	.	38	.	5 975	.	1 747	.
715	462	.	.	.	17 694	373	.	433	.	36	.	7 455	.	930	.
6 132	7 535	642	64 501	4 450	68 951	4 388	.	744	722	36	900	2 111	835	.	.
6 944	6 113	495	61 616	3 874	65 490	4 228	.	764	1 153	65	921	2 329	.	.	.
9 973	6 284	570	71 214	4 100	75 314	6 897	.	648	4 057	55	855	3 502	.	.	.
.	.	.	7 995	.	.	.	.	388	3	.	.	.	.	70	.
.	.	.	8 452	.	.	.	.	342	3	.	.	.	.	147	.
.	.	.	8 396	.	.	.	.	343	1	.	.	.	.	148	.
.	.	.	8 381	.	.	.	.	360	2	.	.	.	.	182	.
.	.	.	8 811	.	.	.	.	284	5	.	.	.	.	72	.
.	.	.	9 130	.	.	.	.	290	—	.	.	.	.	534	.
.	.	.	8 686	.	.	.	.	307	5	.	.	.	.	638	.
.	.	.	8 617	.	.	.	.	352	14	.	.	.	.	344	.
3 482	4 882	4 272	37 601	15 263	52 864	7 964	9	1 037	—	.	2 664	2 468	2 418	3	15
4 038	3 820	3 359	37 732	14 227	51 959	6 954	14	1 036	—	.	2 045	2 363	2 289	2	17
4 270	5 701	4 174	41 011	16 331	57 342	9 467	903	877	235	.	3 835	1 882	1 834	—	19
4 381	7 689	5 919	43 248	17 802	61 050	10 831	2 255	841	11	.	5 060	1 863	1 812	4	14
4 956	2 932	8 730	24 350	6 441	30 791	4 655	.	2 027	.	125	1 688	2 421	.	.	.
4 756	2 106	7 860	25 183	6 253	31 436	6 401	.	1 953	.	134	1 609	2 436	.	.	.
4 231	2 253	6 487	26 234	6 552	32 786	5 159	.	1 953	.	141	1 859	2 382	.	.	.
3 871	2 428	147 060	34 264	8 082	42 346	7 389	.	2 535	.	128	2 354	2 586	.	.	.
343	550	904	5 804	1 994	7 798	100	25	197	.	19	7	115	98	.	.
374	442	432	5 375	2 157	7 532	97	.	188	.	3	6	54	.	.	.
426	454	904	5 268	2 061	7 329	110	.	174	.	1	3	75	.	.	.
398	366	.	5 188	2 221	7 409	89	.	179	.	.	.	.	.	.	.
392	391	.	5 728	2 289	8 017	114	.	204	.	.	.	.	.	.	.
578	522	.	5 753	2 046	7 799	82	.	209	.	.	.	.	.	.	.
564	379	.	5 663	2 067	7 730	67	.	196	.	.	.	.	.	.	.
2 851	2 363	4 835	69 731	14 052	83 783	3 739	.	1 850	9	179	294	1 430	.	.	.
2 505	3 112	6 158	70 011	14 432	84 443	3 592	.	1 648	31	150	265	1 216	.	.	.
866	1 867	1 047	7 191	1 931	9 122	715	.	389	—	42	57	250	.	.	.
411	933	318	6 733	2 043	8 776	243	8	104	.	29	10	130	119	2	1
400	1 227	646	7 039	2 166	9 205	225	.	132	.	12	10	214	.	3	.
406	1 058	674	8 246	2 655	10 901	211	.	164	.	15	11	235	.	4	.
542	929	449	9 180	2 914	12 094	313	.	137	.	21	6	281	.	10	.
972	1 198	17 396	10 707	2 966	13 673	592	.	169	.	10	7	302	.	28	.
825	1 036	1 550	8 926	2 881	11 807	555	.	202	.	11	11	360	.	7	.

pocken, Rückfallfieber, Pest, Gelbfieber, Paratyphus und Mumps. — [2]) Vorläufige Schätzungen. — [3]) Ergebnis der Volkszählung am 1. 12. 1916. —

4. Todesursachen in den größere

a. Grun

Staaten usw.	Jahr	Todesursache								
		Bösartige Neubildungen	Einfache Hirnhautentzündung	Gehirnschlag und Gehirnerweichung	Bronchitis	Lungenentzündung (kruppöse)	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Atmungsorgane insgesamt	Organische Herzkrankheiten	Krankheiten des Magens
Deutsches Reich, 23 Staaten ohne beide Mecklenburg und Elsaß-Lothringen (Gesamtbevölkerung)	1914	[1] 57 843	.	[2] 40 329	.	74 117	53 890	128 007	[4] 109 650	.
	15	[1] 55 755	.	[2] 40 619	.	80 174	56 764	136 938	[4] 107 444	.
	16	[1] 57 173	.	[2] 38 782	.	83 645	53 328	136 973	[4] 106 478	.
	17	[1] 56 635	.	[2] 41 123	.	95 440	60 167	155 607	[4] 122 022	.
	18	[1] 57 175	.	[2] 37 298	.	155 876	63 623	219 499	[4] 116 537	.
Desgl. (nur Zivilbevölkerung)	1914	[1] 57 812	.	[2] 40 294	.	73 549	53 780	127 329	[4] 109 302	.
	15	[1] 55 409	.	[2] 40 399	.	77 573	56 159	133 732	[4] 105 796	.
	16	[1] 56 505	.	[2] 38 565	.	80 923	52 538	133 461	[4] 104 833	.
	17	[1] 55 788	.	[2] 40 816	.	91 237	58 998	150 235	[4] 119 874	.
	18	[1] 56 233	.	[2] 37 013	.	142 629	61 916	204 545	[4] 113 896	.
Österreich	1912	23 511	.	15 961	.	.	.	56 509	35 502	.
	13	23 456	.	15 753	.	.	.	54 677	34 979	.
Österreich (neues Gebiet)	1919	7 881	.	[2] 5 567	.	8 863	.	.	[4] 14 189	.
	20	7 764	.	[2] 5 003	.	9 548	.	.	[4] 12 118	.
Ungarn	1913	10 894	6 017	14 627	9 886	47 569	4 682	62 137	15 068	9 527
	14	10 944	5 983	14 515	10 145	50 375	5 033	65 553	15 486	8 750
	15	10 310	7 419	15 009	10 929	57 688	5 090	73 707	15 316	9 274
Finnland	1911	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	12	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	13	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	14	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	15	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	16	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	17	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	18	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Italien	1913	23 639	11 077	36 920	46 747	33 307	47 638	127 692	61 595	11 012
	14	23 944	10 074	40 302	45 476	32 524	46 871	124 871	64 878	10 703
	15	24 259	8 266	43 582	51 656	32 533	53 391	137 580	68 759	12 623
	16	24 323	7 949	41 307	54 309	36 058	57 675	148 042	65 699	11 266
Spanien	1913	11 208	20 067	30 106	33 905	13 768	25 931	73 604	33 722	4 097
	14	11 360	19 280	30 672	34 014	13 316	26 466	73 796	34 882	4 278
	15	11 660	19 698	30 639	33 424	12 278	25 936	71 638	35 244	4 329
	18	12 243	22 380	32 198	46 703	19 693	51 136	117 532	42 830	4 762
Schweiz	1913	4 913	.	1 665	1 419	1 165	4 542	7 126	5 709	364
	14	4 987	190	1 682	5 761		1 008	6 769	5 485	358
	15	4 888	169	1 649	5 808		863	6 671	5 232	242
	16	4 697	.	.	.	.	.	4 401	.	.
	17	4 868	.	.	.	.	.	6 162	.	.
	18	4 898	.	.	4 955		.	4 955	.	.
	19	4 874	.	.	8 252		.	8 252	.	.
Frankreich	1912	31 873	13 927	44 264	28 982	32 465	40 477	101 924	56 285	6 272
	13	32 834	14 455	44 088	28 910	31 681	38 743	99 334	55 824	6 224
Belgien	1913	5 465	2 341	7 381	5 403	11 900	.	17 303	11 361	2 025
Niederlande	1914	6 706	.	4 269	2 324	3 675	5 355	11 354	5 316	348
	15	6 939	977	4 332	2 628	4 351	6 303	13 282	5 820	391
	16	7 041	906	4 522	2 671	4 463	6 207	13 341	5 901	408
	17	7 243	1 023	4 703	2 534	4 311	6 027	12 872	6 017	472
	18	7 392	932	4 531	2 967	9 200	9 598	21 765	5 840	407
	19	7 258	797	4 808	2 816	5 549	7 621	15 986	6 359	366

[1]) Neubildungen überhaupt. — [2]) Nur Gehirnschlag. — [3]) Krankheiten der Kreislauforgane insgesamt. — [4]) Die Zahl der Sterbefälle Tierkrankheiten 49, 53, 22, 47, 80; Wundinfektionskrankheiten 7 511, 7 306, 6 558, 7 154, 7 182; Krankheiten des Nervensystems (außer Gehirnheiten der Harn- und Geschlechtsorgane 11 563, 12 198, 12 712, 14 199, 12 813; Aktinomykose 39, 27, 31, 29, 34; venerische Krankheiten 1 781, 65, 58, 57, 59. — [5]) Die Zahl der Sterbefälle an »Sonstige Krankheiten« im Deutschen Reiche, 23 Staaten (nur Zivilbevölkerung), setzt sich für die heiten des Nervensystems (außer Gehirnschlag) 45 413, 45 735, 41 174, 47 769, 41 060; andere Krankheiten der Verdauungsorgane 29 875, 30 404, venerische Krankheiten 1 779, 1 593, 1 423, 1 396, 1 255 und andere benannte Todesursachen 85 512, 79 712, 65 026, 65 195, 60 460, hierunter

europäischen Staaten und Städtegruppen
Zahlen

(Fortsetzung)

Darmkatarrh, Enteritis und Durchfall	Darmkatarrh, Enteritis u. Durchfall bei Kindern unter 2 J.	Blinddarmentzündung	Lebercirrhose	Nierenentzündung	Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane	Selbstmord	Andere gewaltsame Einwirkung	Sonstige Krankheiten	Nicht angegebene und unbekannte Krankheiten	Zusammen	Davon waren ärztl. beglaubigt: überhaupt	ärztl. beglaubigt: von je 100 Sterbefällen	ärztl. behandelt: überhaupt	ärztl. behandelt: von je 100 Sterbefällen
99 982	.	4 019	.	.	9 119	14 354	210 320	(4) 182 292	22 162	*1 203 116*	.	.	.	.
63 675	.	3 397	.	.	9 149	11 277	384 865	(4) 179 455	31 100	*1 370 317*	.	.	.	.
42 311	.	3 278	.	.	9 730	11 813	310 270	(4) 160 346	28 081	*1 234 837*	.	.	.	.
52 596	.	3 326	.	.	10 251	10 788	257 352	(4) 173 331	27 932	*1 301 543*	.	.	.	.
31 957	.	2 909	.	.	9 819	10 188	311 869	(4) 156 067	29 083	*1 550 107*	.	.	.	.
99 901	.	3 884	.	.	9 119	14 089	27 812	(5) 179 387	19 476	*1 010 215*	.	.	.	.
63 090	.	2 989	.	.	9 149	10 245	24 328	(5) 174 046	24 364	*979 618*	.	.	.	.
42 003	.	2 887	.	.	9 730	10 518	23 868	(5) 155 148	22 818	*923 677*	.	.	.	.
52 015	.	2 876	.	.	10 251	9 558	28 490	(5) 167 456	21 804	*1 039 425*	.	.	.	.
31 595	.	2 525	.	.	9 819	9 223	27 407	(5) 149 864	21 488	*1 210 240*	.	.	.	.
.	6 780	.	.	.	.	5 783	9 457	298 877	.	*592 426*	.	.	.	.
.	8 031	.	.	.	.	6 074	9 590	295 743	.	*589 919*	.	.	.	.
.	1 169	.	.	.	.	1 535	2 995	46 804	8	*123 724*	120 406	97,3	.	.
.	1 510	.	.	.	.	1 484	2 611	42 946	3	*115 584*	112 867	97,6	.	.
.	4 158	.	623	6 734	183	4 238	9 398	79 964	22 894	*500 875*	284 205	56,7	.	.
.	3 843	.	563	7 186	213	4 071	9 523	77 708	24 737	*506 144*	.	.	.	.
.	4 788	.	569	8 324	223	3 486	8 978	81 498	27 507	*552 607*	.	.	.	.
.	1 686	.	.	.	.	273	1 670	37 827	.	*51 648*	.	.	.	.
.	1 701	.	.	.	.	296	1 715	38 098	.	*51 645*	.	.	.	.
.	1 601	.	.	.	.	378	1 608	38 452	.	*51 876*	.	.	.	.
.	1 381	.	.	.	.	331	1 641	37 519	.	*50 690*	.	.	.	.
.	1 191	.	.	.	.	274	1 251	39 367	.	*52 205*	.	.	.	.
.	1 302	.	.	.	.	227	1 505	40 224	.	*51 577*	.	.	.	.
.	1 673	.	.	.	.	260	1 555	44 145	.	*58 863*	.	.	.	.
.	1 139	.	.	.	.	416	15 838	64 990	.	*95 102*	.	.	.	.
80 194	.	726	5 076	16 275	601	3 107	12 459	89 250	2 576	*663 966*	661 390	99,6	.	.
72 082	.	679	5 072	16 379	601	3 185	12 816	85 009	2 454	*643 355*	640 901	99,6	.	.
88 768	.	759	5 415	17 189	556	3 092	(6) 45 902	91 849	3 135	(6) *741 143*	738 008	99,6	.	.
90 534	.	739	5 093	17 140	534	2 531	17 151	89 761	4 307	*721 847*	717 540	99,4	.	.
.	45 959	592	3 549	9 656	567	1 117	6 452	89 362	12 818	*449 349*	.	.	.	.
.	43 384	543	3 585	10 108	505	1 211	6 092	90 405	13 122	*450 340*	.	.	.	.
.	47 373	520	3 487	10 269	520	1 251	6 139	92 111	12 583	*452 479*	.	.	.	.
.	55 626	561	3 712	11 965	552	1 009	6 752	103 497	14 008	*695 619*	.	.	.	.
.	1 871	450	453	1 256	120	956	2 334	10 146	1 860	*55 427*	54 157	97,7	.	.
.	1 784	423	450	1 236	115	946	2 241	9 983	1 947	*53 629*	52 403	97,7	.	.
.	1 322	352	427	1 188	129	835	2 065	9 508	2 326	*51 524*	50 130	97,3	.	.
.	1 001	.	.	.	.	793	2 063	22 643	1 986	*50 623*	49 482	97,7	.	.
.	993	.	.	.	.	701	2 123	22 145	2 413	*53 306*	51 945	97,4	.	.
.	995	.	.	.	.	764	2 106	44 134	3 051	*75 034*	73 084	94,4	.	.
.	900	.	.	.	.	794	2 122	21 820	2 315	*54 932*	53 579	97,5	.	.
.	22 438	1 525	7 222	12 292	2 266	9 096	20 370	90 279	40 411	*692 768*	.	.	.	.
.	27 152	1 742	7 625	12 851	2 366	9 053	20 172	91 026	38 858	*702 746*	.	.	.	.
.	7 223	425	1 042	1 309	509	.	3 640	14 406	5 004	*111 227*	.	.	.	.
.	5 371	174	342	2 470	79	377	1 933	12 175	5 220	*77 739*	.	.	73 928	95,1
.	3 341	165	308	2 568	73	387	1 936	11 332	5 197	*79 613*	.	.	76 040	95,5
.	3 400	196	330	2 766	72	369	2 086	12 302	5 202	*84 024*	.	.	80 567	95,9
.	3 845	180	336	2 815	73	410	2 195	13 047	5 659	*87 273*	.	.	83 689	95,9
.	3 602	194	347	2 699	68	479	2 115	13 086	6 103	*115 410*	.	.	111 718	96,8
.	2 676	187	293	2 499	71	501	2 128	12 430	5 230	*89 646*	.	.	86 325	96,3

an »Sonstige Krankheiten« im Deutschen Reiche, 23 Staaten (Gesamtbevölkerung), setzt sich für die Jahre 1914 -1918 zusammen: Übertragbare schlag) 45 593, 46 592, 42 143, 48 894, 42 252; andere Krankheiten der Verdauungsorgane 30 103, 31 288, 31 537, 35 400, 30 872; Krank- 1 623, 1 457, 1 455, 1 318 und andere benannte Todesursachen 85 653, 80 368, 65 886, 66 153, 61 516, hierunter »Spinale Kinderlähmung« 48, Jahre 1914—18 zusammen: Übertragbare Tierkrankheiten 48, 45, 18, 39, 59; Wundinfektionskrankheiten 5 207, 4 995, 5 166, 6 009, 5 676; Krank- 30 522, 34 101, 29 662; Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane 11 514, 11 536, 11 792, 12 924, 11 661; Aktinomykose 39, 26, 27, 23, 31; »Spinale Kinderlähmung« 48, 61, 57, 55, 59. — 6) Darunter 30 476 Opfer des Erdbebens vom 13. Jan. 1915.

4. Todesursachen in den größere

a. Grun

Staaten usw.	Jahr	Bevölkerung, auf welche sich die Erhebungen erstrecken, um die Mitte des Jahres (in 1 000)	Todesursache						
			Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler	Altersschwäche	Folgen der Geburt und Schwangerschaft (ausgenommen Kindbettfieber)	Pocken	Scharlach	Masern	Fleckfieber
Schweden	1911	5 542	3 806	11 552	218	—	297	470	—
	12	5 583	3 812	12 992	184	—	224	586	—
	13	5 621	3 808	12 361	160	2	279	574	—
	14	5 659	3 840	12 852	196	1	231	385	—
	15	5 696	3 891	14 190	204	—	330	405	—
	16	5 735	3 666	12 457	176	2	418	497	—
Norwegen	1913	2 415	1 042	4 518	99	—	80	158	4
	14	2 483	1 118	4 681	135	2	139	26	3
	15	2 465	1 123	4 884	103	—	77	44	2
	16	2 497	1 162	5 073	110	—	67	364	—
	17	2 564	1 235	4 825	107	2	76	57	—
England und Wales (ohne die Sterbefälle von Militärpersonen außerhalb des Staatsgebietes)	1913	36 919	33 569	30 896	2 052	10	2 100	10 644	2
	14	36 961	32 214	30 163	1 970	4	2 843	9 144	4
	15	35 359	29 485	32 966	1 915	13	2 406	16 445	9
	16	34 500	27 225	31 939	2 156	18	1 381	5 413	4
	17	33 711	23 850	31 400	1 725	3	768	10 538	1
	18	33 475	23 075	28 011	1 664	2	1 020	9 787	3
	19	36 800	25 233	31 012	1 871	28	1 221	3 534	1
Schottland	1912	4 728	4 662	3 809	482	17	439	1 983	14
	13	4 745	4 808	3 931	548	—	591	1 329	7
	14	4 747	4 978	3 674	517	1	815	1 458	6
	15	4 786	4 666	3 968	477	2	950	2 221	5
Portugal (Kontinentales Gebiet und Inseln)	1913	6 037	4 642	5 922	314	292	54	724	30
	14	6 086	4 494	5 887	256	235	40	251	25
Städtegruppen									
Deutsches Reich, Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern (einschl. der im Berichtsjahr beurkundeten Sterbefälle von Militärpersonen) (Zahl der Berichtsorte 1914: 386; 1915—1917: 383; 1918: 373; 1919. 365)	1914	etwa 26 000	.	.	.	.	3 341	2 904	.
	15	.	.	.	.	.	5 578	4 324	.
	16	.	.	.	.	.	2 807	2 784	.
	17	.	.	.	.	.	1 211	2 186	.
	18	.	.	.	.	.	1 057	2 877	.
	19	24 798	.	.	.	.	1 139	968	.
Tschechoslowakei, größere Städte Böhmens, Mährens und Schlesiens	1920	1 553	1 316	.	.	.	17	75	.
Finnland, sämtliche Städte	1912	476	.	361	.	—	132	60	.
	13	489	.	320	.	9	99	42	.
Rumänien, sämtliche Städte	1914	1 148	2 437	1 920	85	8	654	116	.
Italien, 69 Provinz-Hauptstädte (ohne die Sterbefälle von Militärpersonen in den Jahren 1915 und 1916)	1913	6 644	5 850	6 908	348	6	566	1 151	—
	14	.	5 739	6 992	327	9	339	880	—
	15	.	5 584	7 728	308	—	318	1 718	—
	16	.	4 587	7 470	270	9	613	1 692	10
Spanien, 49 Provinz-Hauptstädte	1914	3 421	3 464	2 579	156	829	493	867	19
	16	3 558	3 387	2 892	122	958	142	1 005	42
	17	3 590	3 497	2 836	123	917	136	749	27
	18	3 648	2 663	3 101	158	926	83	700	18
	19	.	2 431	2 992	159	822	135	456	36
Schweiz, Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern	1913	1 050	680	242	.	—	24	109	.
	14	1 048	565	260	.	—	27	68	.
	15	1 035	468	194	.	—	16	75	.
	16	1 053	402	222	.	—	19	50	.
	17	1 075	427	231	.	—	20	77	.
	18	1 080	423	233	.	—	12	39	.
	19	1 065	411	269	.	—	12	30	.

[1]) In diese Spalte mußten zwecks Erzielung internationaler Vergleichbarkeit außer den genannten Todesursachen aufgenommen werden: Wind

europäischen Staaten und Städtegruppen
zahlen

(Fortsetzung)

Diphtherie und Krupp	Keuchhusten	Influenza	Tuberkulose: der Lungen und akute Miliartuberkulose	Tuberkulose: anderer Organe	Tuberkulose: überhaupt	Typhus	Genickstarre	Kindbettfieber	Asiatische Cholera	Cholera nostras, einheimischer Brechdurchfall	Wechselfieber	Rose und andere übertragbare Krankheiten [1]	darunter: Rose	darunter: Ruhr	darunter: Le- pra
862	696	312	8 838	1 758	10 596	230	154	136	2	662	7	296	227	11	8
780	1 106	245	8 816	2 083	10 899	172	.	125	—	—	4	218	.	.	.
670	751	308	8 426	1 979	10 405	233	.	136	—	—	5	279	.	.	.
802	598	300	9 193	1 751	10 944	268	90	141	1	73	4	321	264	8	8
733	725	1 018	9 741	1 871	11 612	179	401	153	—	64	4	404	347	5	2
648	1 039	314	9 844	1 986	11 830	201	265	148	—	59	4	312	252	11	2
398	146	103	4 257	1 069	5 326	96	60	60	.	549	.	127	42	3	25
324	407	46	4 352	1 147	5 499	74	.	71	.	.	.	147	.	.	.
245	392	199	4 379	1 031	5 410	57	16	55	—	386	1	120	81	7	29
305	208	178	4 646	1 135	5 781	64	67	61	—	415	1	136	103	4	22
337	227	91	4 342	1 105	5 447	107	46	82	—	538	1	121	87	5	16
4 494	5 458	6 394	37 055	12 421	49 476	1 505	.	1 440	.	27	58	1 179	.	.	.
5 898	8 040	5 964	38 637	11 661	50 298	1 705	.	1 697	.	19	60	1 632	.	.	.
5 895	8 143	10 484	41 676	12 619	54 295	1 388	.	1 493	.	21	65	1 894	.	.	.
5 405	6 075	8 791	41 545	12 313	53 858	1 122	.	1 083	.	8	62	1 495	745	548	5
4 498	4 509	7 289	43 113	12 821	55 934	977	.	873	.	12	126	1 730	588	897	—
4 832	9 898	112 329	46 077	11 996	58 073	950	.	845	.	11	197	1 641	609	838	5
4 916	2 605	44 801	36 662	9 650	46 312	577	.	1 157	.	2	268	1 236	660	435	3
824	1 427	234	5 306	2 843	8 149	196	.	193	.	1	6	194	.	.	.
794	1 819	278	5 103	2 902	8 005	171	.	160	.	4	5	208	.	.	.
901	1 342	230	4 917	2 779	7 696	225	.	229	.	29	8	228	.	.	.
836	2 820	542	5 291	2 528	7 819	171	.	221	.	—	8	221	.	.	.
539	924	936	6 257	1 223	7 480	897	248	313	—	—	253	255	.	.	.
466	534	813	6 261	1 167	7 428	728	143	332	—	2	161	227	.	.	.
6 311	3 066	.	.	.	41 730	1 785	.	1 529	.	.	.	.	.	.	.
10 308	3 494	.	.	.	44 805	3 090	.	1 401	.	.	.	.	.	.	.
9 234	2 524	.	.	.	48 779	1 277	.	1 116	.	.	.	.	.	.	.
7 803	2 189	.	.	.	67 860	2 487	.	1 047	.	.	.	.	.	.	.
7 659	3 361	.	.	.	75 160	2 568	.	1 217	.	.	.	.	.	.	.
4 355	2 622	.	.	.	65 494	2 066	.	1 919	.	.	.	.	.	.	.
120	39	.	.	.	5 305	234	.	169	1	6	.	387	.	281	.
157	99	19	1 310	264	1 574	30	8	25	.	4	1	63	24	10	2
142	53	34	1 321	293	1 614	48	5	19	.	1	—	59	30	2	1
440	106	92	2 627	641	3 268	332	14	116	.	.	26	76	—	73	3
682	539	550	10 550	3 433	13 983	1 873	2	194	.	.	167	456	456	—	—
776	516	421	10 667	3 316	13 983	1 591	2	244	.	.	120	468	467	1	—
875	769	592	11 609	3 736	15 345	2 475	376	238	.	.	264	381	381	—	—
1 007	1 087	911	12 674	4 379	17 053	2 622	864	230	.	.	390	451	450	1	—
782	272	976	7 891	2 041	9 932	3 042	.	410	—	15	145	173	.	.	.
738	388	906	8 215	2 403	10 618	1 281	.	400	—	6	137	191	.	.	.
653	291	968	8 917	2 357	11 274	1 384	.	413	—	4	172	180	.	.	.
538	277	13 496	10 823	2 431	13 254	1 588	.	324	—	15	145	331	.	.	.
448	257	3 768	10 084	2 485	12 569	1 448	.	315	—	11	110	323	.	.	.
67	124	.	1 610	581	2 191	27	.	59	.	.	.	.	.	.	.
83	69	.	1 602	566	2 168	25	.	51	.	.	.	.	.	.	.
83	113	.	1 576	535	2 111	26	.	57	.	.	.	.	.	.	.
79	81	.	1 522	584	2 106	24	.	51	.	.	.	.	.	.	.
83	70	.	1 667	613	2 280	37	.	62	.	.	.	.	.	.	.
75	86	.	1 717	570	2 287	16	.	69	.	.	.	.	.	.	.
116	52	.	1 766	581	2 347	15	.	52	.	.	.	.	.	.	.

[1] Pocken, Rückfallfieber, Pest, Gelbfieber, Paratyphus und Mumps.

4. Todesursachen in den größeren

a. Grund

Staaten usw.	Jahr	Todesursachen								
		Bösartige Neubildungen	Einfache Hirnhautentzündungen	Gehirnschlag und Gehirnerweichung	Bronchitis	Lungenentzündung (kruppöse)	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Atmungsorgane insgesamt	Organische Herzkrankheiten	Krankheiten des Magens
Schweden	1911	5 470	.	4 052	1 839	5 270	1 983	9 092	5 937	457
	12	6 157	96	4 225	2 136	5 639	1 915	9 690	6 036	487
	13	6 139	87	4 339	1 932	5 259	1 839	9 030	6 106	466
	14	5 882	114	4 422	1 862	4 953	1 870	8 685	8 845	429
	15	6 008	118	4 423	2 285	6 154	2 075	10 514	9 334	548
	16	6 024	129	4 117	1 930	4 882	1 856	8 668	9 307	535
Norwegen	1913	2 383	.	1 651	1 096	1 657	826	3 579	2 136	142
	14	2 612	240	1 681	1 069	1 642	772	3 483	1 545	148
	15	2 422	199	1 710	1 172	1 673	943	3 788	2 155	141
	16	2 611	247	1 722	1 150	1 858	1 007	4 015	2 278	151
	17	2 457	236	1 787	1 044	1 635	963	3 642	2 245	151
England und Wales	1913	38 939	4 251	25 114	39 227	19 770	24 990	83 987	49 531	5 651
	14	39 517	4 275	25 608	40 189	21 271	26 463	87 923	50 738	6 030
	15	39 847	6 115	26 895	50 974	25 634	31 630	108 238	56 376	6 033
	16	40 630	4 656	25 599	43 412	20 749	24 394	88 555	55 123	5 798
	17	41 158	4 761	26 241	42 407	21 463	25 400	89 270	52 692	5 312
	18	41 227	3 893	24 120	41 473	34 306	32 113	107 892	49 273	5 071
	19	42 144	3 270	24 999	45 543	19 966	25 700	91 209	51 530	4 809
Schottland	1912	5 195	920	4 869	4 796	6 109	1 174	12 079	6 524	892
	13	5 212	970	4 879	4 662	5 551	1 081	11 294	6 634	927
	14	5 388	1 009	5 022	4 729	5 703	1 139	11 571	6 662	955
	15	5 291	991	5 290	6 495	7 393	1 333	15 221	7 535	1 006
Portugal (Kontinentales Gebiet und Inseln)	1913	1 516	1 429	5 166	3 250	3 697	1 891	8 838	5 297	475
	14	1 501	1 279	5 032	3 101	3 362	1 640	8 103	5 174	437
Städtegruppen										
Deutsches Reich, Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern	1914	.	.	.	.	.	.	47 669	.	.
	15	.	.	.	.	.	.	48 515	.	.
	16	.	.	.	.	.	.	51 139	.	.
	17	.	.	.	.	.	.	61 569	.	.
	18	.	.	.	.	.	.	132 701	.	.
	19	.	.	.	.	.	.	59 633	.	.
Tschechoslowakei, größere Städte Böhmens, Mährens und Schlesiens	1920	2 004	.	781	.	2 156	.	2 156	3 560	.
Finnland, sämtliche Städte	1912	380	.	.	.	336	465	801	802	.
	13	372	.	.	.	644	224	868	762	.
Rumänien, sämtliche Städte	1914	885	.	1 015	604	.	.	604	2 297	80
Italien, 69 Provinz-Hauptstädte	1913	6 674	2 117	7 415	6 037	6 016	9 155	21 208	11 330	1 717
	14	6 811	1 999	8 056	6 269	5 979	9 624	21 872	12 139	1 621
	15	6 839	1 707	9 177	7 232	6 276	11 184	24 692	12 575	1 782
	16	6 866	1 639	8 211	7 753	6 796	12 156	26 705	11 928	1 694
Spanien, 49 Provinz-Hauptstädte	1914	3 167	4 647	6 454	6 104	4 753	4 347	15 204	9 014	830
	16	3 222	4 464	6 103	5 895	4 930	4 101	14 926	9 002	853
	17	3 391	4 378	6 589	6 172	5 337	4 685	16 194	9 151	847
	18	3 374	5 192	5 949	7 823	4 672	12 563	25 058	9 481	856
	19	3 483	4 421	5 467	6 936	2 807	8 550	18 293	8 557	772
Schweiz, Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern	1913	1 171	.	.	.	930	.	930	.	.
	14	1 263	.	.	.	901	.	901	.	.
	15	1 280	.	.	.	898	.	898	.	.
	16	1 245	.	.	.	896	.	896	.	.
	17	1 293	.	.	.	1 088	.	1 088	.	.
	18	1 316	.	.	.	1 057	.	1 057	.	.
	19	1 323	.	.	.	1 052	.	1 052	.	.

europäischen Staaten und Städtegruppen
zahlen

(Fortsetzung)

Darmkatarrh, Enteritis und Durchfall	Darmkatarrh, Enteritis u. Durchfall bei Kindern unter 2 J.	Blinddarmentzündung	Lebercirrhose	Nierenentzündung	Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane	Selbstmord	Andere gewaltsame Einwirkung	Sonstige Krankheiten	Nicht angegebene und unbekannte Krankheiten	Zusammen	Davon waren ärztl. beglaubigt überhaupt	ärztl. beglaubigt von je 100 Sterbefällen	ärztl. behandelt überhaupt	ärztl. behandelt von je 100 Sterbefällen
2 299	.	455	156	1 744	74	974	2 433	8 214	4 809	*76 462*	50 052	65,5	.	.
1 658	.	441	213	1 746	110	1 019	2 381	9 178	4 457	*79 241*	49 652	62,7	.	.
1 764	.	433	191	1 727	90	1 006	2 463	8 625	4 287	*76 724*	48 472	63,2	.	.
2 541	.	473	191	1 779	93	899	2 490	6 424	3 997	*78 311*	50 378	64,3	.	.
1 617	.	443	138	1 849	101	876	2 391	6 759	4 155	*83 587*	53 125	63,3	.	.
1 548	.	422	136	1 833	87	757	2 323	6 377	3 472	*77 771*	50 993	65,6	.	.
137	.	158	35	685	.	144	1 024	4 083	3 086	*32 009*	28 923	90,4	.	.
985	.	174	40	693	.	120	1 007	3 924	3 604	*32 928*	29 884	90,8	.	.
148	.	171	40	711	.	132	911	3 980	3 269	*32 891*	29 623	90,1	.	.
116	.	165	34	758	.	97	975	4 007	3 194	*34 362*	31 168	90,7	.	.
144	.	150	39	822	.	92	914	4 332	3 796	*34 106*	30 310	88,9	.	.
21 342		2 529	3 996	15 343	953	3 514	16 149	81 604	2 768	*504 975*	.	.	.	.
18 506		2 624	4 148	15 676	980	3 724	17 636	85 015	2 687	*546 742*	.	.	.	.
15 362		2 503	3 736	16 069	1 004	2 966	20 254	86 915	3 023	*562 253*	.	.	.	.
14 702		2 603	3 079	14 649	1 054	2 855	21 630	78 420	2 829	*508 247*	.	.	.	.
13 311		2 443	2 356	14 298	1 004	2 495	20 480	76 383	2 485	*498 922*	.	.	.	.
12 073		2 416	1 730	13 079	973	2 765	20 095	72 489	2 447	*611 861*	.	.	.	.
10 594		2 429	1 507	12 307	1 000	3 348	14 977	72 952	2 354	*504 203*	.	.	.	.
.	1 369	401	276	2 133	174	282	2 649	9 940	2 007	*72 340*	.	.	.	.
.	2 103	438	256	2 085	191	277	2 847	10 296	2 002	*73 069*	.	.	.	.
.	2 159	453	279	2 128	171	261	2 866	10 547	1 749	*73 557*	.	.	.	.
.	1 732	406	231	2 301	174	237	3 220	11 098	1 971	*81 631*	.	.	.	.
9 442	3 252	15	574	1 184	106	522	1 965	7 765	51 685	*123 051*	.	.	.	.
7 780	2 762	24	589	1 201	86	443	1 942	7 073	50 078	*115 526*	.	.	.	.
39 491	.	.	.	.	.	53 969		222 893	.	*124 813*	.	.	.	.
22 973	.	.	.	.	.	186 384		223 307	.	*554 179*	.	.	.	.
16 249	.	.	.	.	.	124 158		219 178	.	*479 245*	.	.	.	.
23 317	.	.	.	.	.	115 250		250 360	.	*535 279*	.	.	.	.
13 438	.	.	.	.	.	124 881		245 902	.	*610 821*	.	.	.	.
14 311	.	.	.	.	.	24 034		224 999	.	*101 540*	.	.	.	.
.	518	.	.	.	.	546	630	9 782	.	*27 646*	.	.	.	.
513	.	.	.	.	10	108	215	1 540	.	*6 902*	6 902	100,0	.	.
306	.	.	.	.	19	116	244	1 816	.	*6 948*	6 948	100,0	.	.
.	943	.	154	891	43	243	680	9 951	.	*27 476*	.	.	.	.
12 454	.	279	1 160	3 905	.	1 301	2 441	22 356	194	*727 826*	127 632	99,8	.	.
11 651	.	275	1 159	4 167	.	1 316	2 552	21 656	188	*727 869*	127 681	99,9	.	.
15 239	.	286	1 295	4 270	.	1 173	4 640	22 927	223	*143 796*	143 573	99,8	.	.
14 137	.	280	1 235	4 235	.	1 052	5 426	22 908	222	*145 801*	145 582	99,8	.	.
3 648	5 564	.	864	1 916	112	278	1 111	13 512	.	*90 475*	.	.	.	.
4 076	4 998	.	801	1 962	121	259	1 080	13 542	.	*88 622*	.	.	.	.
4 341	5 430	.	870	2 168	142	243	1 249	15 812	.	*91 429*	.	.	.	.
8 995	.	151	782	2 851	95	174	1 293	21 022	1 500	*124 390*	.	.	.	.
7 761	.	156	786	2 836	93	164	1 282	20 141	1 774	*102 266*	.	.	.	.
.	433	.	.	.	.	290	480	5 765	201	*12 793*	12 780	99,9	.	.
.	348	.	.	.	.	318	477	5 599	248	*12 470*	12 454	99,9	.	.
.	235	.	.	.	.	249	458	5 373	264	*11 900*	11 893	99,9	.	.
.	179	.	.	.	.	233	428	5 452	237	*11 704*	11 700	100,0	.	.
.	167	.	.	.	.	231	433	5 668	278	*12 445*	12 442	100,0	.	.
.	171	.	.	.	.	267	419	11 214	310	*17 994*	17 978	99,9	.	.
.	158	.	.	.	.	292	433	6 380	261	*13 203*	13 196	99,9	.	.

4. Todesursachen in den größeren
a. Grund

Staaten usw.	Jahr	Bevölkerung, auf welche sich die Erhebungen erstrecken, um die Mitte des Jahres (in 1000)	Todesursachen: Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler	Altersschwäche	Folgen der Geburt und Schwangerschaft (ausgenommen Kindbettfieber)	Pocken	Scharlach	Masern	Fleckfieber
Dänemark, sämtliche Städte	1913	1 156	970	1 291	22	1	81	69	.
	14	1 174	982	1 322	20	—	78	98	.
	15	1 199	966	1 413	25	—	60	57	.
	16	1 215	1 034	1 564	26	—	32	155	.
	17	1 244	1 106	1 639	28	—	40	57	.
	18	1 274	924	1 209	29	—	22	28	.
	19	1 279	885	1 476	40	—	39	64	.
Schweden, sämtliche Städte.....	1913	1 474	856	1 506	19	2	80	143	.
	14	1 513	885	1 591	33	1	62	163	.
	15	1 544	862	1 605	35	—	107	101	.
	16	1 601	851	1 527	28	—	226	114	.
	17	1 638	851	1 613	33	4	154	90	.
	18	1 665	723	1 613	34	—	80	6	.
	19	1 686	681	1 800	36	1	84	99	.
Norwegen, sämtliche Städte	1913	723	428	686	32	—	42	74	.
	14	732	421	700	47	2	74	12	.
	15	752	427	764	33	—	27	35	1
	16	770	424	831	32	—	24	215	—
	17	784	470	815	37	—	30	9	—

[1]) In diese Spalte mußten zwecks Erzielung internationaler Vergleichbarkeit außer den genannten Todesursachen aufgenommen werden: Wind

Staaten usw.	Jahr	Todesursachen: Bösartige Neubildungen	Einfache Hirnhautentzündung	Gehirnschlag und Gehirnerweichung	Bronchitis	Lungenentzündung (kruppöse)	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Atmungsorgane insgesamt	Organische Herzkrankheiten	Krankheiten des Magens
Dänemark, sämtliche Städte	1913	1 673	.	614	294	495	1 209	1 998	1 179	([1] 64
	14	1 676	.	664	278	513	1 177	1 968	1 242	([1] 58
	15	1 797	100	689	348	575	1 432	2 355	1 398	([1] 83
	16	1 826	112	704	362	609	1 665	2 636	1 457	([1] 70
	17	1 858	68	700	329	526	1 511	2 366	1 365	([1] 74
	18	1 789	48	692	253	490	1 149	1 892	1 188	([1] 63
	19	1 922	67	746	304	461	1 463	2 228	1 383	([1] 83
Schweden, sämtliche Städte	1913	1 464	.	1 075	622	1 409	326	2 357	1 494	.
	14	1 619		980	728	1 381	404	2 513	1 704	
	15	1 599	103	1 020	753	1 451	457	2 661	1 735	.
	16	1 707	70	1 066	731	1 369	380	2 480	1 761	.
	17	1 718	26	946	576	1 422	391	2 389	1 783	.
	18	1 796	14	991	633	2 014	425	3 072	1 874	.
	19	1 774	14	991	628	1 566	434	2 628	1 975	.
Norwegen, sämtliche Städte	1913	756	82	599	343	543	292	1 178	747	55
	14	835	67	601	306	568	307	1 181	811	47
	15	841	59	601	392	600	344	1 336	802	39
	16	878	—	638	380	663	389	1 432	882	64
	17	849	—	621	351	566	392	1 309	824	41

[1]) Nur Magengeschwür.

europäischen Staaten und Städtegruppen
zahlen

(Fortsetzung und Schluß)

Diphtherie und Krupp	Keuchhusten	Influenza	Tuberkulose: der Lungen und akute Miliartuberkulose	Tuberkulose: anderer Organe	Tuberkulose: überhaupt	Typhus	Genickstarre	Kindbettfieber	Asiatische Cholera	Cholera nostras, einheimischer Brechdurchfall	Wechselfieber	Rose und andere übertragbare Krankheiten [1]	darunter: Rose	darunter: Ruhr	darunter: Lepra
67	262	124	1 262	307	1 569	17	14	20	.	529	—	66	27	—	.
98	149	62	1 313	309	1 622	23	13	29	.	726	—	116	50	1	.
106	124	235	1 268	311	1 579	20	.	61	.	362	32	131	56	—	.
75	565	179	1 541	358	1 899	30	.	81	.	403	36	213	41	—	.
114	103	199	1 766	434	2 200	72	.	24	.	510	1	209	47	—	.
111	73	4 150	1 380	388	1 768	38	.	22	.	287	—	175	20	1	.
179	276	1 769	1 270	283	1 553	20	.	49	.	240	1	193	46	—	.
158	137	52	2 599	667	3 266	71	29	32	.	30	—	95	87	1	.
215	147	120	2 762	656	3 418	86	18	42	.	8	—	106	91	—	.
235	184	230	2 978	636	3 614	61	.	36	.	9	1	129	117	—	.
143	175	88	2 940	697	3 637	67	.	37	.	12	1	104	93	2	.
266	154	67	2 854	720	3 574	44	.	51	.	3	1	92	74	1	1
423	154	6 813	2 735	563	3 298	167	.	53	2	3	—	97	84	2	.
344	159	2 156	2 638	611	3 249	220	.	58	.	33	—	104	83	3	.
140	66	48	1 307	358	1 665	34	30	19	.	267	.	47	35	1	10
96	162	9	1 319	332	1 651	28	16	15	.	408	.	66	43	4	11
85	90	97	1 342	352	1 694	20	3	25	—	178	—	43	28	3	12
119	100	85	1 470	385	1 855	33	21	15	—	201	—	69	50	2	13
123	94	39	1 406	362	1 768	49	18	15	—	240	—	65	46	3	7

pocken, Rückfallfieber, Pest, Gelbfieber, Paratyphus und Mumps.

(Fortsetzung und Schluß)

Darmkatarrh, Enteritis und Durchfall	Darmkatarrh, Enteritis u. Durchfall bei Kindern unter 2 J.	Blinddarmentzündung	Leberzirrhose	Nierenentzündung	Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane	Selbstmord	Andere gewaltsame Einwirkung	Sonstige Krankheiten	Nicht angegebene und unbekannte Krankheiten	Zusammen	Davon waren: ärztl. beglaubigt: überhaupt	ärztl. beglaubigt: von je 100 Sterbefällen	ärztl. behandelt: überhaupt	ärztl. behandelt: von je 100 Sterbefällen
208	.	.	60	346	4	267	281	2 655	400	*14 851*	14 851	100	14 110	95,0
192	.	.	68	382	8	265	314	2 766	403	*15 344*	15 344	100	14 594	95,1
188	.	.	83	398	6	261	344	2 450	438	*15 761*	.	.	14 980	95,0
219	.	.	94	441	4	200	347	2 681	469	*17 552*	.	.	16 775	95,6
181	.	.	76	413	16	188	320	2 453	424	*16 804*	.	.	15 981	95,1
168	.	.	49	314	11	153	287	2 147	364	*18 001*	.	.	17 413	96,7
173	.	.	49	294	14	156	293	2 266	364	*16 822*	.	.	16 365	97,3
534	.	108	.	.	.	295	523	3 771	53	*18 150*	18 150	100,0	.	.
768	.	118	.	.	.	301	478	3 908	48	*19 332*	19 332	100,0	.	.
409	.	97	.	.	.	259	495	4 075	49	*19 711*	19 711	100,0	.	.
378	.	100	.	.	.	201	491	4 097	33	*19 394*	19 394	100,0	.	.
498	.	102	.	.	.	152	460	4 148	63	*19 282*	19 282	100,0	.	.
343	.	86	.	.	.	167	572	4 229	27	*26 637*	26 637	100,0	.	.
256	.	123	.	.	.	264	491	4 185	29	*21 754*	21 754	100,0	.	.
41	.	37	16	230	.	48	282	1 397	579	*9 625*	9 046	93,8	.	.
59	.	57	19	260	.	46	298	1 487	565	*10 040*	9 476	94,4	.	.
40	.	43	19	246	—	48	260	1 450	526	*9 832*	9 306	94,7	.	.
43	.	52	17	303	—	36	290	1 501	565	*10 725*	10 160	94,7	.	.
44	.	40	20	306	—	36	240	1 648	692	*10 442*	9 750	93,4	.	.

4. Todesursachen in den größeren

b. Verhältniszahlen auf je 10 000 der mittleren Bevölkerung. Die Sterbefälle 10 000 Gesamt

Staaten usw.	Jahr	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler	Altersschwäche	Folgen der Geburt und Schwangerschaft (ausgenommen Kindbettfieber)	Pocken	Scharlach	Masern	Fleckfieber	Diphtherie und Krupp
									Todes
Deutsches Reich, 23 Staaten ohne beide Mecklenburg und Elsaß-Lothringen (Gesamtbevölkerung)	1914	10,3	16,6	18,6	0,00	1,1	1,0	0,00	2,1
	15	7,6	17,6	19,5	0,00	2,1	1,8	0,1	3,5
	16	5,7	19,2	21,6	0,01	1,1	1,1	0,01	3,2
	17	5,3	23,2	22,0	0,1	0,5	0,8	0,1	3,0
	18	5,8	22,0	22,4	0,01	0,4	1,0	0,1	2,8
Desgl. (nur Zivilbevölkerung)	1914	.	.	.	.	.	.	.	.
	15	.	.	.	.	.	.	.	.
	16	6,5	21,8	21,6	0,02	1,2	1,2	0,00	3,6
	17	6,1	26,4	22,0	0,1	0,6	0,9	0,01	3,4
	18	6,6	25,1	22,4	0,01	0,1	1,1	0,01	3,1
Österreich	1912	7,5	.	.	0,01	2,3	2,4	0,1	2,1
	13	7,3	.	.	0,02	3,5	2,0	0,1	1,9
Österreich (neues Gebiet)	1919	6,0	.	.	0,2	0,4	0,6	0,1	1,1
	20	7,1	.	.	0,1	0,5	1,2	0,02	1,2
Ungarn	1913	35,0	31,5	21,6	0,1	5,8	3,0	0,04	2,9
	14	.	.	.	.	.	.	.	.
	15	.	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	1911	.	.	.	0,2	5,4		.	.
	12	.	.	.	0,03	2,8		.	.
	13	.	.	.	0,03	2,9		.	.
	14	.	.	.	0,1	2,6		.	.
	15	.	.	.	0,1	2,8		.	.
	16	.	.	.	0,6	3,5		.	.
	17	.	.	.	0,6	4,2		.	.
	18	.	.	.	2,3	7,9		.	.
Italien (ohne die Sterbefälle von Militärpersonen in den Jahren 1915 und 1916)	1913	10,3	13,5	15,2	0,04	1,6	2,9	0,01	1,0
	14	9,9	13,3	14,3	0,01	1,0	1,8	0,00	1,1
	15	9,9	14,6	13,8	0,01	0,5	2,3	0,01	1,2
	16	7,5	14,3	16,4	0,00	0,7	3,1	0,01	1,2
Spanien	1913	8,0	10,2	19,2	1,5	0,2	3,0	0,1	2,4
	14	8,0	10,4	20,1	1,1	0,6	2,9	0,04	2,3
	15	8,2	10,3	20,6	0,9	0,4	2,8	0,02	2,1
	18	9,3	12,2	[2]) 22,2	1,4	0,4	2,7	0,04	1,9
Schweiz	1913	8,5	5,6	26,2	—	0,2	1,0	.	0,9
	14	7,8	5,5	31,0	—	0,2	0,8	.	0,9
	15	6,5	5,1	30,5	0,01	0,2	0,5	.	1,1
	16	6,1	5,2	.	.	0,1	0,3	.	1,0
	17	5,8	5,6	.	.	0,2	0,5	.	1,0
	18	6,2	5,7	.	.	0,1	0,4	.	1,5
	19	6,1	6,1	.	.	0,1	0,4	.	1,5
Frankreich	1912	5,2	25,8	24,3	0,03	0,3	1,3	0,01	0,7
	13	5,3	27,0	22,8	0,1	0,3	1,2	0,00	0,6
Belgien	1913	4,4	14,5	31,1	0,1	1,0	2,2	—	1,1
Niederlande	1914	5,1	9,3	14,7	0,00	0,1	2,0	—	0,7
	15	4,5	9,6	16,7	0,00	0,4	1,5	0,00	0,6
	16	4,8	10,1	15,6	0,01	0,4	2,0	0,00	0,6
	17	5,0	10,7	16,7	—	0,4	1,0	0,00	0,8
	18	4,3	9,9	18,9	—	0,6	1,7	0,00	1,4
	19	4,1	9,9	20,5	—	0,5	2,0	0,2	1,2

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf Seite 8* und 9*. — [2]) Berechnet auf die Lebendgeborenen allein.

europäischen Staaten und Städtegruppen

an Folgen der Geburt und der Schwangerschaft und an Kindbettfieber sind auf je geborene berechnet

ursachen

Keuchhusten	Influenza	Tuberkulose der Lungen und akute Miliartuberkulose	Tuberkulose anderer Organe	Tuberkulose überhaupt	Typhus	Genickstarre	Kindbettfieber	Asiatische Cholera	Cholera nostras, einheimischer Brechdurchfall	Wechselfieber	Rose und andere übertragbare Krankheiten [1]	darunter Rose	darunter Ruhr	darunter Lepra
1,6	0,8	12,4	1,8	14,3	0,8	0,04	16,6	0,01	.	0,00	0,4	0,3	0,1	0,00
1,9	0,9	13,0	1,8	14,8	1,0	0,1	19,1	0,2	.	0,00	0,8	0,4	0,4	0,01
1,2	1,0	14,1	2,1	16,2	0,1	0,1	22,0	0,01	.	0,02	0,8	0,4	0,4	0,00
1,1	1,1	18,2	2,4	20,6	0,8	0,1	22,3	0,00	.	0,03	3,1	0,4	2,7	0,00
1,4	29,0	20,4	2,5	23,0	0,8	0,1	25,8	0,01	.	0,04	1,6	0,4	1,2	0,00
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1,4	1,2	15,5	2,3	17,8	0,3	0,1	22,0	0,00	.	0,00	0,7	0,4	0,3	0,00
1,2	1,2	19,8	2,6	22,5	0,7	0,1	22,3	0,00	.	0,00	3,0	0,4	2,6	0,00
1,6	31,1	22,3	2,8	25,1	0,7	0,05	25,8	0,00	.	0,01	1,5	0,4	1,1	0,00
3,2	.	.	.	28,3	1,1	.	16,9	.	.	.	1,0	.	0,6	.
2,6	.	.	.	28,1	0,9	.	14,7	0,01	.	.	1,8	.	1,2	.
1,1	.	.	.	36,3	1,0	.	26,2	.	0,1	.	9,8	.	2,9	.
0,8	.	.	.	29,2	0,6	.	30,9	.	0,1	.	12,3	.	1,5	.
3,5	0,3	30,2	2,1	32,3	2,1	.	9,9	0,3	0,02	0,4	1,0	0,4	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	25,5	.	.	.	.	41,4	0,01	.	.	.	.	0,2	.
.	.	26,6	.	.	.	.	36,1	0,01	.	.	.	.	0,5	.
.	.	26,1	.	.	.	.	38,3	0,00	.	.	.	.	0,5	.
.	.	25,8	.	.	.	.	40,1	0,01	.	.	.	.	0,6	.
.	.	26,8	.	.	.	.	33,2	0,02	.	.	.	.	0,2	.
.	.	27,6	.	.	.	.	35,5	—	.	.	.	.	1,6	.
.	.	26,0	.	.	.	.	36,9	0,02	.	.	.	.	1,9	.
.	.	25,8	.	.	.	.	43,2	0,04	.	.	.	.	1,0	.
1,4	1,2	10,6	4,3	14,9	2,2	0,00	8,9	—	.	0,8	0,7	0,7	0,00	0,00
1,1	0,9	10,5	4,0	14,5	1,9	0,00	8,9	—	.	0,6	0,7	0,6	0,00	0,00
1,6	1,1	11,3	4,5	15,8	2,6	0,2	7,6	0,1	.	1,1	0,5	0,5	—	0,01
2,1	1,6	11,8	4,8	16,6	3,0	0,6	9,2	0,00	.	1,4	0,5	0,5	0,00	0,00
1,4	4,3	12,0	3,2	15,2	2,3	.	32,0	.	0,1	0,8	1,2	.	.	.
1,0	3,8	12,3	3,1	15,4	3,1	.	31,2	.	0,1	0,8	1,2	.	.	.
1,1	3,2	12,7	3,2	15,9	2,5	.	30,9	.	0,1	0,9	1,2	.	.	.
1,2	71,0	16,5	3,9	20,4	3,6	.	[2] 41,4	—	0,1	1,1	1,2	.	.	.
1,4	2,3	15,0	5,1	20,1	0,3	0,06	21,3	.	0,1	0,02	0,3	0,3	.	.
1,1	1,1	13,6	5,4	19,0	0,2	.	20,9	.	0,01	0,02	0,1	.	.	.
1,2	2,3	13,4	5,3	18,7	0,3	.	22,3	.	0,00	0,01	0,2	.	.	.
0,9	.	13,2	5,6	18,8	0,2	.	23,6	.	.	.	.	.	.	.
1,0	.	14,5	5,8	20,2	0,3	.	27,5	.	.	.	.	.	.	.
1,3	.	14,5	5,2	19,6	0,2	.	27,9	.	.	.	.	.	.	.
1,0	.	14,6	5,3	20,0	0,2	.	26,4	.	.	.	.	.	.	.
0,6	1,2	17,6	3,5	21,2	0,9	.	23,6	0,00	0,1	0,1	0,4	.	.	.
0,8	1,6	17,7	3,7	21,4	0,9	.	21,1	0,01	0,04	0,1	0,3	.	.	.
2,5	1,4	9,5	2,5	12,0	0,9	.	21,7	—	0,1	0,1	0,3	.	.	.
1,5	0,5	10,7	3,3	14,0	0,4	0,01	5,7	.	0,1	0,02	0,2	0,2	0,00	0,00
1,9	1,0	11,0	3,4	14,4	0,4	.	7,6	.	0,02	0,02	0,3	.	0,00	.
1,6	1,0	12,7	4,1	16,7	0,3	.	9,1	.	0,02	0,02	0,4	.	0,01	.
1,4	0,7	13,8	4,4	18,2	0,5	.	7,6	.	0,03	0,00	0,4	.	0,02	.
1,8	25,8	15,0	4,4	20,3	0,9	.	9,7	.	0,01	0,01	0,4	.	0,04	.
1,5	2,3	13,1	4,2	17,3	0,8	.	11,9	.	0,02	0,02	0,5	.	0,01	.

4. Todesursachen in den größeren

b. Verhältniszahlen auf je 10 000 der mittleren Bevölkerung. Die Sterbefälle an 10 000 Gesamt

Staaten usw.	Jahr	Todesursachen							
		Bösartige Neubildungen	Einfache Hirnhautentzündung	Gehirnschlag und Gehirnerweichung	Bronchitis	Lungenentzündung (kruppöse)	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Atmungsorgane insgesamt	Organische Herzkrankheiten
Deutsches Reich, 23 Staaten ohne beide Mecklenburg und Elsaß-Lothringen (Gesamtbevölkerung)	1914	(1 8,9	.	(2 6,2	.	11,4	8,3	19,7	(3 16,8
	15	(1 8,5	.	(2 6,2	.	12,3	8,7	21,0	(3 16,5
	16	(1 8,8	.	(2 6,0	.	12,9	8,2	21,1	(3 16,4
	17	(1 8,8	.	(2 6,4	.	14,7	9,3	24,0	(3 18,9
	18	(1 8,9	.	(2 5,8	.	24,3	9,9	34,2	(3 18,2
Desgl. (nur Zivilbevölkerung)	1914	.	.	.	.	.	.	.	.
	15	.	.	.	.	.	.	.	.
	16	(1 9,9	.	(2 6,8	.	14,2	9,2	23,4	(3 18,4
	17	(1 9,8	.	(2 7,2	.	16,1	10,4	26,4	(3 21,1
	18	(1 10,0	.	(2 6,6	.	25,4	11,0	36,4	(3 20,3
Österreich	1912	8,1	.	(2 5,5	.	.	.	19,6	(3 12,3
	13	8,1	.	(2 5,4	.	.	.	18,8	(3 12,0
Österreich (neues Gebiet)	1919	13,0	.	(2 9,2	.	14,6	.	.	(3 23,4
	20	12,8	.	(2 8,2	.	15,7	.	.	(3 20,0
Ungarn	1913	5,1	2,8	6,9	4,6	22,3	2,2	29,1	7,1
	14	.	.	.	.	.	.	.	.
	15	.	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	1911	.	.	.	.	.	.	.	.
	12	.	.	.	.	.	.	.	.
	13	.	.	.	.	.	.	.	.
	14	.	.	.	.	.	.	.	.
	15	.	.	.	.	.	.	.	.
	16	.	.	.	.	.	.	.	.
	17	.	.	.	.	.	.	.	.
	18	.	.	.	.	.	.	.	.
Italien	1913	6,7	3,1	10,4	13,2	9,4	13,5	36,1	17,4
	14	6,7	2,8	11,2	12,7	9,1	13,1	34,8	18,1
	15	6,7	2,3	12,0	14,2	8,9	14,7	37,8	18,9
	16	6,6	2,2	11,3	14,8	9,8	15,7	40,3	17,9
Spanien	1913	5,5	9,9	14,8	16,7	6,8	12,8	36,3	16,6
	14	5,6	9,4	15,0	16,6	6,5	12,9	36,1	17,1
	15	5,7	9,6	14,9	16,2	6,0	12,6	34,8	17,1
	18	5,9	10,8	15,5	22,5	9,5	24,7	56,7	20,7
Schweiz	1913	12,7	.	4,3	3,7	3,9	11,7	18,4	14,7
	14	12,6	0,5	4,2	14,5		2,5	17,1	13,8
	15	12,5	0,4	4,2	14,8		2,2	17,0	13,3
	16	11,9	.	.	.		.	11,2	.
	17	12,3	.	.	.		.	15,6	.
	18	12,3	.	.	12,5		.	12,5	.
	19	12,6	.	.	21,3		.	21,3	.
Frankreich	1912	8,1	3,5	11,2	7,3	8,2	10,2	25,7	14,2
	13	8,3	3,7	11,2	7,3	8,0	9,8	25,1	14,1
Belgien	1913	7,2	3,1	9,7	7,1	15,6	.	22,8	14,9
Niederlande	1914	10,7	.	6,8	3,7	5,9	8,5	18,1	8,5
	15	10,9	1,5	6,8	4,1	6,8	9,9	20,8	9,1
	16	10,8	1,4	6,9	4,1	6,8	9,5	20,5	9,1
	17	10,9	1,5	7,1	3,8	6,5	9,1	19,3	9,0
	18	10,9	1,4	6,7	4,4	13,6	14,2	32,2	8,6
	19	10,7	1,2	7,1	4,1	8,2	11,2	23,5	9,3

[1]) Neubildungen überhaupt. — [2]) Nur Gehirnschlag. — [3]) Krankheiten der Kreislauforgane insgesamt. — [4]) Siehe Anmerkung 4 auf Seite 10*.

europäischen Staaten und Städtegruppen

Folgen der Geburt und der Schwangerschaft und an Kindbettfieber sind auf je geborene berechnet

(Fortsetzung)

Krankheiten des Magens	Darmkatarrh, Enteritis und Durchfall	Darmkatarrh, Enteritis und Durchfall bei Kindern unter 2 Jahren	Blinddarmentzündung	Lebercirrhose	Nierenentzündung	Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane	Selbstmord	Andere gewaltsame Einwirkung	Sonstige Krankheiten	Nicht angegebene und unbekannte Krankheiten	Zusammen
.	15,4	.	0,6	.	.	1,4	2,2	32,3	(1 28,0	3,4	*184,8*
.	9,8	.	0,5	.	.	1,4	1,7	59,0	(1 27,5	4,8	*210,1*
.	6,5	.	0,5	.	.	1,5	1,8	47,7	(1 24,6	4,3	*189,8*
.	8,1	.	0,5	.	.	1,6	1,7	39,8	(1 26,8	4,3	*201,1*
.	5,0	.	0,5	.	.	1,5	1,6	48,6	(1 24,3	4,5	*241,5*
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	7,1	.	0,5	.	.	1,7	1,8	4,2	(5 27,5	4,0	*161,8*
.	9,2	.	0,5	.	.	1,8	1,7	5,0	(5 29,8	3,8	*182,9*
.	5,6	.	0,1	.	.	1,7	1,6	4,9	(5 26,7	3,8	*215,5*
.	.	2,3	.	.	.	.	2,0	3,3	103,5	.	*205,2*
.	.	2,8	.	.	.	.	2,1	3,3	101,7	.	*202,8*
.	.	1,9	.	.	.	.	2,5	4,9	77,1	0,01	*203,9*
.	.	2,5	.	.	.	.	2,4	4,3	70,8	0,00	*190,5*
4,5	.	1,9	.	0,3	3,2	0,1	2,0	4,4	37,5	10,7	*234,9*
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	5,4	.	.	.	.	0,9	5,3	120,9	.	*165,0*
.	.	5,4	.	.	.	.	0,9	5,4	120,0	.	*162,6*
.	.	5,0	.	.	.	.	1,2	5,0	119,6	.	*161,4*
.	.	4,2	.	.	.	.	1,0	5,0	115,4	.	*155,9*
.	.	3,6	.	.	.	.	0,8	3,8	119,8	.	*158,9*
.	.	3,9	.	.	.	.	0,7	4,5	121,4	.	*164,7*
.	.	5,0	.	.	.	.	0,8	4,7	132,3	.	*176,4*
.	.	3,4	.	.	.	.	1,2	47,4	194,6	.	*284,7*
3,1	22,6	.	0,2	1,4	4,6	0,2	0,9	3,5	25,2	0,7	*187,5*
3,0	20,1	.	0,2	1,1	4,6	0,2	0,9	3,6	23,7	0,7	*179,1*
3,5	24,4	.	0,2	1,5	4,7	0,2	0,8	12,6	25,2	0,9	*203,6*
3,1	24,7	.	0,2	1,4	4,7	0,1	0,7	4,7	24,5	1,2	*196,6*
2,0	.	22,6	0,3	1,7	4,8	0,3	0,6	3,2	44,0	6,3	*221,3*
2,1	.	21,2	0,3	1,8	4,9	0,2	0,6	3,0	44,2	6,4	*220,3*
2,1	.	23,0	0,3	1,7	5,0	0,3	0,6	3,0	44,7	6,1	*219,8*
2,3	.	26,8	0,3	1,8	5,8	0,3	0,5	3,3	50,0	6,8	*335,7*
0,9	.	4,8	1,2	1,2	3,2	0,3	2,5	6,0	26,2	4,8	*143,1*
0,9	.	4,5	1,1	1,1	3,1	0,3	2,4	5,7	25,2	4,9	*135,3*
0,6	.	3,4	0,9	1,1	3,0	0,3	2,1	5,3	24,3	5,9	*131,1*
.	.	2,5	.	.	.	.	2,0	5,2	57,5	5,0	*128,5*
.	.	2,5	.	.	.	.	1,8	5,4	55,9	6,1	*134,6*
.	.	2,5	.	.	.	.	1,9	5,3	111,2	7,7	*189,0*
.	.	2,3	.	.	.	.	2,1	5,5	56,1	6,0	*142,0*
1,6	.	5,7	0,4	1,8	3,1	0,6	2,3	5,1	22,8	10,2	*175,0*
1,6	.	6,9	0,4	1,9	3,3	0,6	2,3	5,1	23,0	9,8	*177,8*
2,7	.	9,5	0,6	1,4	1,7	0,7	.	4,8	18,9	6,6	*146,3*
0,6	.	8,6	0,3	0,5	3,9	0,1	0,6	3,1	19,4	8,3	*123,9*
0,6	.	5,2	0,3	0,5	4,0	0,1	0,6	3,0	17,7	8,1	*124,5*
0,6	.	5,2	0,3	0,5	4,2	0,1	0,6	3,2	18,9	8,0	*129,0*
0,7	.	5,8	0,3	0,5	4,2	0,1	0,6	3,3	19,6	8,5	*131,2*
0,6	.	5,3	0,3	0,5	4,0	0,1	0,7	3,1	19,4	9,0	*171,0*
0,5	.	3,9	0,3	0,4	3,7	0,1	0,7	3,1	18,3	7,7	*131,7*

[1]) Siehe Anmerkung 5 auf Seite 10*.

4. Todesursachen in den größeren

b. Verhältniszahlen auf je 10 000 der mittleren Bevölkerung. Die Sterbefälle
10 000 Gesamt

Staaten usw.	Jahr	Todesursachen							
		Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler	Altersschwäche	Folgen der Geburt und Schwangerschaft (ausgenommen Kindbettfieber)	Pocken	Scharlach	Masern	Flecktieber	Diphtherie und Krupp
Schweden	1911	6,9	20,8	16,0	—	0,5	0,8	—	1,6
	12	6,8	23,3	13,5	—	0,4	1,0	—	1,4
	13	6,8	22,0	12,0	0,00	0,5	1,0	—	1,2
	14	6,8	22,7	14,8	0,00	0,4	0,7	—	1,4
	15	6,8	24,9	16,2	—	0,6	0,7	—	1,3
	16	6,4	21,7	14,1	0,00	0,7	0,9	—	1,1
Norwegen	1913	4,3	18,7	15,9	—	0,3	0,7	0,02	1,6
	14	4,5	18,9	21,4	0,01	0,6	0,1	0,01	1,3
	15	4,6	19,8	17,1	—	0,3	0,2	0,01	1,0
	16	4,7	20,3	16,3	—	0,3	1,5	—	1,2
	17	4,8	18,8	16,2	0,01	0,3	0,2	—	1,3
England und Wales	1913	9,1	8,4	(2 23,3	0,00	0,6	2,9	0,00	1,2
	14	8,7	8,2	(2 22,4	0,00	0,8	2,5	0,00	1,6
	15	8,3	9,3	(2 23,5	0,00	0,7	4,7	0,00	1,7
	16	7,9	9,3	(2 27,4	0,01	0,4	1,6	0,00	1,6
	17	7,1	9,3	(2 25,8	0,00	0,2	3,1	0,00	1,3
	18	6,9	8,4	(2 25,1	0,00	0,3	2,9	0,00	1,4
	19	6,9	8,4	(2 27,0	0,01	0,3	1,0	0,00	1,3
Schottland	1912	9,9	8,1	(2 39,3	0,04	0,9	4,2	0,03	1,7
	13	10,1	8,3	(2 45,5	—	1,2	2,8	0,01	1,7
	14	10,5	7,7	(2 41,7	0,00	1,7	3,1	0,01	1,9
	15	9,7	8,3	(2 41,8	0,00	2,0	4,6	0,01	1,7
Portugal (Kontinentales Gebiet und Inseln)	1913	7,7	9,8	15,6	0,5	0,1	1,2	0,05	0,9
	14	7,1	9,7	13,1	0,4	0,1	0,4	0,04	0,8
Städtegruppen									
Deutsches Reich, Orte mit 15000 und mehr Einwohnern	1914	.	.	.	.	1,3	1,1	.	2,4
	15	.	.	.	.	.	.	.	.
	16	.	.	.	.	.	.	.	.
	17	.	.	.	.	.	.	.	.
	18	.	.	.	.	.	.	.	.
	19	.	.	.	.	0,5	0,4	.	1,8
Tschechoslowakei, größere Städte Böhmens, Mährens und Schlesiens	1920	8,5	.	.	.	0,1	0,5	.	0,8
Finnland, sämtliche Städte	1912	.	7,6	.	—	2,8	1,3	.	3,3
	13	.	6,5	.	0,2	2,0	0,9	.	2,9
Rumänien, sämtliche Städte	1914	21,2	16,7	22,8	0,1	5,7	1,0	—	3,8
Italien, 69 Provinz Hauptstädte (ohne die Sterbefälle von Militärpersonen in den Jahren 1915 und 1916)	1913	8,8	10,4	19,2	0,01	0,9	1,7	0,00	1,0
	14	.	.	.	.	.	.	.	.
	15	.	.	.	.	.	.	.	.
	16	.	.	.	.	.	.	.	.
Spanien, 49 Provinz-Hauptstädte	1914	10,1	7,5	.	2,4	1,4	2,5	0,1	2,3
	16	9,5	8,1	.	2,7	0,4	2,8	0,1	2,1
	17	9,7	7,9	.	2,6	0,4	2,1	0,1	1,8
	18	7,3	8,5	.	2,5	0,2	1,9	0,05	1,5
	19	6,7	8,2	.	2,3	0,4	1,2	0,1	1,2
Schweiz, Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern	1913	6,5	2,3	.	—	0,2	1,0	.	0,6
	14	5,4	2,4	.	—	0,3	0,6	.	0,8
	15	4,5	1,9	.	—	0,2	0,7	.	0,9
	16	3,8	2,1	.	—	0,2	0,5	.	0,8
	17	4,0	2,1	.	—	0,2	0,7	.	0,8
	18	3,9	2,2	.	—	0,1	0,4	.	0,7
	19	3,9	2,5	.	—	0,1	0,3	.	1,1

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf Seite 12* und 13* — [2]) Berechnet wegen Nichtbeurkundung von Totgeborenen auf die Lebendgeborenen

europäischen Staaten und Städtegruppen

an Folgen der Geburt und der Schwangerschaft und an Kindbettfieber sind auf je geborene berechnet

(Fortsetzung)

Keuchhusten	Influenza	Tuberkulose: der Lungen und akute Miliartuberkulose	Tuberkulose: anderer Organe	Tuberkulose: überhaupt	Typhus	Genickstarre	Kindbettfieber	Asiatische Cholera	Cholera nostras, einheimischer Brechdurchfall	Wechselfieber	Rose und andere übertragbare Krankheiten [1])	darunter: Rose	darunter: Ruhr	darunter: Lepra
1,3	0,6	15,9	3,2	19,1	0,4	0,3	10,0	0,00	1,2	0,01	0,5	0,4	0,02	0,01
2,0	0,4	15,8	3,7	19,5	0,3	.	9,2	—	—	0,01	0,4	.	.	.
1,3	0,5	15,0	3,5	18,5	0,4	.	10,2	—	—	0,01	0,5	.	.	.
1,1	0,5	16,2	3,1	19,3	0,5	0,2	10,6	0,00	0,1	0,01	0,6	0,5	0,01	0,01
1,3	1,8	17,1	3,3	20,4	0,3	0,7	12,1	—	0,1	0,01	0,7	0,6	0,01	0,00
1,8	0,5	17,2	3,5	20,6	0,4	0,5	11,9	—	0,1	0,01	0,5	0,4	0,02	0,00
0,6	0,4	17,6	4,4	22,1	0,4	0,2	9,6	.	2,3	.	0,5	0,2	0,01	0,1
1,6	0,2	17,5	4,6	22,1	0,3	.	11,2	.	.	.	0,6	.	.	.
1,6	0,8	17,8	4,2	21,9	0,2	0,1	9,1	—	1,6	0,00	0,5	0,3	0,03	0,1
0,8	0,7	18,6	4,5	23,2	0,3	0,3	9,0	—	1,7	0,00	0,5	0,4	0,02	0,1
0,9	0,4	16,9	4,3	21,2	0,4	0,2	12,1	—	2,1	0,00	0,5	0,3	0,02	0,1
1,5	1,7	10,0	3,4	13,4	0,4	.	(2 16,3	.	0,01	0,02	0,3	.	.	.
2,2	1,6	10,5	3,2	13,6	0,5	.	(2 19,3	.	0,01	0,02	0,4	.	.	.
2,3	3,0	11,8	3,6	15,4	0,4	.	(2 18,3	.	0,01	0,02	0,5	.	.	.
1,8	2,5	12,0	3,6	15,6	0,3	.	(2 13,8	.	0,00	0,02	0,4	0,2	0,2	0,00
1,3	2,2	12,8	3,8	16,6	0,3	.	(2 13,1	.	0,00	0,04	0,5	0,2	0,3	—
3,0	33,6	13,8	3,6	17,3	0,3	.	(2 12,8	.	0,00	0,06	0,5	0,2	0,3	0,00
0,7	12,2	10,0	2,6	12,6	0,2	.	(2 16,7	.	0,00	0,07	0,3	0,2	0,1	0,00
3,0	0,5	11,2	6,0	17,2	0,4	.	(2 15,7	.	0,00	0,01	0,4	.	.	.
3,8	0,6	10,8	6,1	16,9	0,4	.	(2 13,3	.	0,01	0,01	0,4	.	.	.
2,8	0,5	10,4	5,9	16,2	0,5	.	(2 18,5	.	0,1	0,02	0,5	.	.	.
5,9	1,1	11,1	5,3	16,3	0,1	.	(2 19,1	.	—	0,02	0,5	.	.	.
1,5	1,6	10,4	2,0	12,4	1,5	0,4	15,6	—	—	0,4	0,4	.	.	.
0,9	1,3	10,3	1,9	12,2	1,2	0,2	16,9	—	0,00	0,3	0,4	.	.	.
1,2	.	.	.	16,1	0,7	.	23,7	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	27,6	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	28,7	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	30,8	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	34,7	.	.	.	.	.	.	.
1,1	.	.	.	26,4	0,8	.	40,2	.	.	.	.	.	.	.
0,3	.	.	.	34,2	1,5	.	67,2	0,01	0,04	.	2,5	.	1,8	.
2,1	0,4	27,5	5,5	33,1	0,6	0,2	22,0	.	0,1	0,02	1,3	0,5	0,2	0,4
1,1	0,7	27,0	6,0	33,0	1,0	0,1	17,8	.	0,02	—	1,2	0,6	0,04	0,02
0,9	0,8	22,9	5,6	28,5	2,9	0,1	31,2	.	.	0,2	0,7	—	0,6	0,03
0,8	0,8	15,9	5,2	21,0	2,8	0,00	10,7	.	.	0,3	0,7	0,7	—	—
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
0,8	2,9	23,1	6,0	29,0	8,9	.	.	—	0,04	0,4	0,5	.	.	.
1,1	2,5	23,1	6,8	29,8	3,6	.	.	—	0,02	0,4	0,5	.	.	.
0,8	2,7	24,8	6,6	31,4	3,9	.	.	—	0,01	0,5	0,5	.	.	.
0,8	37,0	29,7	6,7	36,3	4,4	.	.	—	0,04	0,4	0,9	.	.	.
0,7	10,3	27,6	6,8	34,4	4,0	.	.	—	0,03	0,3	0,9	.	.	.
1,2	.	15,3	5,5	20,9	0,3	.	27,7	.	.	.	.	.	.	.
0,7	.	15,3	5,4	20,7	0,2	.	25,6	.	.	.	.	.	.	.
1,1	.	15,2	5,2	20,4	0,3	.	35,0	.	.	.	.	.	.	.
0,8	.	14,5	5,5	20,0	0,2	.	33,6	.	.	.	.	.	.	.
0,7	.	15,5	5,7	21,2	0,3	.	41,5	.	.	.	.	.	.	.
0,8	.	15,9	5,3	21,2	0,1	.	47,6	.	.	.	.	.	.	.
0,5	.	16,6	5,5	22,0	0,1	.	34,5	.	.	.	.	.	.	.

4. Todesursachen in den größeren

b. Verhältniszahlen auf je 10 000 der mittleren Bevölkerung. Die Sterbefälle an

10 000 Gesamt

Staaten usw.	Jahr	Todesursachen							
		Bösartige Neubildungen	Einfache Hirnhautentzündung	Gehirnschlag und Gehirnerweichung	Bronchitis	Lungenentzündung (kruppöse)	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Atmungsorgane insgesamt	Organische Herzkrankheiten
Schweden	1911	9,9	.	7,3	3,3	9,5	3,6	16,4	10,7
	12	11,0	0,2	7,6	3,8	10,1	3,4	17,1	10,8
	13	10,9	0,2	7,7	3,4	9,4	3,3	16,1	10,9
	14	10,4	0,2	7,8	3,3	8,8	3,3	15,3	15,6
	15	10,5	0,2	7,8	4,5	10,8	3,6	18,5	16,4
	16	10,5	0,2	7,2	3,4	8,5	3,2	15,1	16,2
Norwegen	1913	9,9	.	6,8	4,5	6,9	3,4	14,8	8,8
	14	10,5	1,0	6,8	4,3	6,6	3,1	14,0	6,2
	15	9,8	0,8	6,9	4,8	6,8	3,8	15,4	8,7
	16	10,5	1,0	6,9	4,6	7,4	4,-	16,1	9,1
	17	9,6	0,9	7,0	4,1	6,4	3,8	14,2	8,8
England und Wales	1913	10,5	1,2	6,8	10,6	5,4	6,8	22,7	13,4
	14	10,7	1,2	6,9	10,9	5,8	7,2	23,8	13,7
	15	11,3	1,7	7,6	14,4	7,2	8,9	30,6	15,9
	16	11,8	1,3	7,4	12,6	6,0	7,1	25,7	16,0
	17	12,2	1,4	7,8	12,6	6,4	7,5	26,5	15,6
	18	12,3	1,2	7,2	12,4	10,2	9,6	32,2	14,7
	19	11,5	0,9	6,8	12,4	5,4	7,0	24,8	14,0
Schottland	1912	11,0	1,9	10,3	10,1	12,9	2,5	25,5	13,8
	13	11,0	2,0	10,3	9,8	11,7	2,3	23,8	14,0
	14	11,4	2,1	10,6	10,0	12,0	2,4	24,4	14,0
	15	11,1	2,1	11,1	13,6	15,4	2,8	31,8	15,7
Portugal (Kontinentales Gebiet und Inseln)	1913	2,5	2,4	8,6	5,4	6,1	3,1	14,6	8,8
	14	2,5	2,1	8,3	5,1	5,5	2,7	13,3	8,5
Städtegruppen									
Deutsches Reich, Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern	1914	.	.	.	.	.	.	18,3	.
	15	.	.	.	.	.	.	.	.
	16	.	.	.	.	.	.	.	.
	17	.	.	.	.	.	.	.	.
	18	.	.	.	.	.	.	.	.
	19	.	.	.	.	.	.	24,0	.
Tschechoslowakei, größere Städte Böhmens, Mährens und Schlesiens	1920	12,9	.	5,0	.	13,9	.	13,9	22,9
Finnland, sämtliche Städte	1912	8,0	.	.	.	7,1	9,8	16,8	16,8
	13	7,6	.	.	.	13,2	4,5	17,8	15,6
Rumänien, sämtliche Städte	1914	7,7	.	8,8	5,3	.	.	5,3	20,0
Italien, 69 Provinz-Hauptstädte	1913	10,0	3,2	11,2	9,1	9,1	13,8	31,9	17,1
	14	.	.	.	.	.	.	.	.
	15	.	.	.	.	.	.	.	.
	16	.	.	.	.	.	.	.	.
Spanien, 49 Provinz-Hauptstädte	1914	9,3	13,6	18,9	17,8	13,9	12,7	44,4	26,3
	16	9,1	12,5	17,2	16,6	13,9	11,5	42,0	25,3
	17	9,4	12,2	18,4	17,2	14,9	13,1	45,1	25,5
	18	9,2	14,2	16,3	21,4	12,8	34,4	68,7	26,0
	19	9,5	12,1	15,0	19,0	7,7	23,4	50,1	23,1
Schweiz, Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern	1913	11,2	.	.	.	8,9	.	8,9	.
	14	12,1	.	.	.	8,6	.	8,6	.
	15	12,1	.	.	.	8,7	.	8,7	.
	16	11,8	.	.	.	8,5	.	8,5	.
	17	12,0	.	.	.	10,1	.	10,1	.
	18	12,2	.	.	.	9,8	.	9,8	.
	19	12,4	.	.	.	9,9	.	9,9	.

europäischen Staaten und Städtegruppen

Folgen der Geburt und der Schwangerschaft und an Kindbettfieber sind auf je geborene berechnet

(Fortsetzung)

Krankheiten des Magens	Darmkatarrh, Enteritis und Durchfall	Darmkatarrh, Enteritis und Durchfall bei Kindern unter 2 Jahren	Blinddarmentzündung	Lebercirrhose	Nierenentzündung	Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane	Selbstmord	Andere gewaltsame Einwirkung	Sonstige Krankheiten	Nicht angegebene und unbekannte Krankheiten	Zusammen
0,8	4,1	.	0,8	0,3	3,1	0,1	1,8	4,4	14,8	8,7	*138,0*
0,9	3,0	.	0,8	0,4	3,1	0,2	1,8	4,3	16,4	8,0	*141,9*
0,8	3,1	.	0,8	0,3	3,1	0,2	1,8	4,4	15,3	7,6	*136,5*
0,8	4,5	.	0,8	0,3	3,1	0,2	1,6	4,4	11,4	7,1	*138,4*
1,0	2,8	.	0,8	0,2	3,2	0,2	1,5	4,2	11,9	7,3	*146,7*
0,9	2,7	.	0,7	0,2	3,2	0,2	1,3	4,1	11,1	6,1	*135,6*
0,6	0,6	.	0,7	0,1	2,8	.	0,6	4,2	16,9	12,8	*132,5*
0,6	4,0	.	0,7	0,2	2,8	.	0,5	4,1	15,8	14,5	*132,6*
0,6	0,6	.	0,7	0,2	2,9	.	0,5	3,7	16,1	13,3	*133,4*
0,6	0,5	.	0,7	0,1	3,0	.	0,4	3,9	16,0	12,8	*137,6*
0,6	0,6	.	0,6	0,2	3,2	.	0,4	3,6	16,9	14,8	*133,0*
1,5	.	5,8	0,7	1,1	4,2	0,3	1,0	4,4	22,1	0,7	*136,8*
1,6	.	5,0	0,7	1,1	4,2	0,3	1,0	4,8	23,0	0,7	*139,8*
1,7	.	4,3	0,7	1,1	4,5	0,3	0,8	5,7	24,6	0,9	*159,0*
1,7	.	4,3	0,8	0,9	4,2	0,3	0,8	6,3	22,7	0,8	*147,3*
1,6	.	3,9	0,7	0,7	4,2	0,3	0,7	6,1	22,7	0,7	*148,0*
1,5	.	3,6	0,7	0,5	3,9	0,3	0,8	6,0	21,7	0,7	*182,8*
1,3	.	2,9	0,7	0,4	3,3	0,3	0,9	4,1	19,8	0,6	*137,0*
1,9	.	2,9	0,8	0,6	4,5	0,4	0,6	5,6	21,0	4,2	*153,9*
2,0	.	4,1	0,9	0,5	4,4	0,4	0,6	6,0	21,7	4,2	*154,0*
2,0	.	4,5	1,0	0,6	4,5	0,4	0,5	6,0	22,2	3,7	*155,0*
2,1	.	3,6	0,8	0,5	4,8	0,4	0,5	6,7	23,2	4,1	*170,6*
0,8	15,6	5,1	0,02	1,0	2,0	0,2	0,9	3,3	12,9	85,6	*203,8*
0,7	12,8	4,5	0,04	1,0	2,0	0,1	0,7	3,2	11,6	82,3	*189,8*
.	15,2	.	.	.	.	.	20,8		85,7	.	*163,1*
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	5,8	.	.	.	.	.	9,7		90,7	.	*161,9*
.	.	3,3	.	.	.	.	3,5	4,1	63,0	.	*178,0*
.	10,8	.	.	.	.	0,2	2,3	4,5	32,4	.	*145,0*
.	6,3	.	.	.	.	0,4	2,4	5,0	37,1	.	*142,1*
0,7	.	8,2	.	1,3	7,8	0,4	2,1	5,9	86,7	.	*239,3*
2,6	18,7	.	0,4	1,7	5,9	.	2,0	3,7	33,6	0,3	*192,4*
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2,4	10,7	16,3	.	2,5	5,6	0,3	0,8	3,2	39,5	.	*264,5*
2,4	11,5	14,0	.	2,3	5,5	0,3	0,7	3,0	38,1	.	*249,1*
2,4	12,1	15,1	.	2,4	6,0	0,4	0,7	3,5	44,0	.	*263,0*
2,3	24,7	.	0,4	2,1	7,8	0,3	0,5	3,5	57,6	4,1	*341,0*
2,1	21,3	.	0,4	2,2	7,8	0,3	0,4	3,5	55,2	4,9	*280,1*
.	.	4,1	.	.	.	.	2,8	4,6	54,9	1,9	*121,8*
.	.	3,3	.	.	.	.	3,0	4,6	53,4	2,4	*119,0*
.	.	2,3	.	.	.	.	2,4	4,4	51,9	2,6	*115,0*
.	.	1,7	.	.	.	.	2,2	4,1	51,8	2,3	*111,1*
.	.	1,6	.	.	.	.	2,1	4,0	52,7	2,6	*115,8*
.	.	1,6	.	.	.	.	2,5	3,9	103,8	2,9	*166,6*
.	.	1,5	.	.	.	.	2,7	4,1	59,9	2,5	*124,0*

4. Todesursachen in den größeren

b. Verhältniszahlen auf je 10 000 der mittleren Bevölkerung. Die Sterbefälle
10 000 Gesamt

Staaten usw.	Jahr	Todesursachen							
		Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler	Altersschwäche	Folgen der Geburt und Schwangerschaft (ausgenommen Kindbettfieber)[1]	Pocken	Scharlach	Masern	Fleckfieber	Diphtherie und Krupp
Dänemark, sämtliche Städte	1913	8,4	11,2	7,7	0,00	0,7	0,6	.	0,6
	14	8,4	11,3	7,1	—	0,7	0,8	.	0,8
	15	8,1	11,8	9,1	—	0,5	0,5	.	0,9
	16	8,5	12,9	9,0	—	0,3	1,3	.	0,6
	17	8,9	13,2	9,9	—	0,3	0,5	.	0,9
	18	7,3	9,5	9,9	—	0,2	0,2	.	0,9
	19	6,9	11,5	14,3	—	0,3	0,5	.	1,4
Schweden, sämtliche Städte.....	1913	5,8	10,2	5,6	0,01	0,5	1,0	.	1,1
	14	5,8	10,5	9,8	0,01	0,4	1,1	.	1,4
	15	5,6	10,4	11,0	—	0,7	0,7	.	1,5
	16	5,3	9,5	8,7	—	1,4	0,7	.	0,9
	17	5,2	9,8	10,2	0,02	0,9	0,5	.	1,6
	18	4,3	9,7	.	—	0,5	0,04	.	2,5
	19	4,0	10,7	.	0,01	0,5	0,6	.	2,0
Norwegen, sämtliche Städte	1913	5,9	9,5	17,1	—	0,6	1,0	.	1,9
	14	5,8	9,6	25,1	0,03	1,0	0,2		1,3
	15	5,7	10,2	18,4	—	0,4	0,5	0,01	1,1
	16	5,5	10,8	16,5	—	0,3	2,8	—	1,5
	17	6,0	10,4	19,3	—	0,4	0,1	—	1,6

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf Seite 16* und 17*.

Staaten usw.	Jahr	Todesursachen							
		Bösartige Neubildungen	Einfache Hirnhautentzündung	Gehirnschlag und Gehirnerweichung	Bronchitis	Lungenentzündung (kruppöse)	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Atmungsorgane insgesamt	Organische Herzkrankheiten
Dänemark, sämtliche Städte	1913	14,5	.	5,3	2,5	4,3	10,5	17,3	10,2
	14	14,3	.	5,7	2,4	4,4	10,0	16,8	10,6
	15	15,0	0,8	5,7	2,9	4,8	11,9	19,6	11,7
	16	15,0	0,9	5,8	3,0	5,1	13,7	21,7	12,0
	17	14,9	0,5	5,6	2,6	4,1	12,1	19,0	11,0
	18	14,0	0,4	5,4	2,9	3,8	9,0	14,9	9,3
	19	15,0	0,5	5,8	2,4	3,6	11,4	17,4	10,8
Schweden, sämtliche Städte	1913	9,9	.	7,3	4,1	9,6	2,1	16,0	10,1
	14	10,7	.	6,5	4,8	9,1	2,7	16,6	11,3
	15	10,4	0,7	6,6	4,9	9,4	3,0	17,2	11,2
	16	10,7	0,4	6,7	4,5	8,6	2,4	15,5	11,0
	17	10,5	0,2	5,8	3,5	8,7	2,4	14,6	10,9
	18	10,8	0,1	6,0	3,8	12,1	2,6	18,5	11,3
	19	10,5	0,1	5,9	3,7	9,3	2,6	15,6	11,7
Norwegen, sämtliche Städte	1913	10,5	1,1	8,3	4,7	7,5	4,0	16,3	10,3
	14	11,4	0,9	8,2	4,2	7,8	4,2	16,1	11,1
	15	11,2	0,8	8,0	5,1	8,2	4,6	17,8	10,7
	16	11,4	—	8,3	4,9	8,6	5,1	18,6	11,5
	17	10,8	—	7,9	4,5	7,1	5,2	16,7	10,5

[1]) Nur Magengeschwür.

europäischen Staaten und Städtegruppen

an Folgen der Geburt und der Schwangerschaft und an Kindbettfieber sind auf je geborene berechnet

(Fortsetzung und Schluß)

Keuchhusten	Influenza	Tuberkulose der Lungen und akute Miliartuberkulose	Tuberkulose anderer Organe	Tuberkulose überhaupt	Typhus	Genickstarre	Kindbettfieber	Asiatische Cholera	Cholera nostras, einheimischer Brechdurchfall	Wechselfieber	Rose und andere übertragbare Krankheiten [1])	darunter Rose	darunter Ruhr	darunter Lepra
2,3	1,1	10,9	2,7	13,6	0,1	0,1	7,0	.	4,6	—	0,6	0,2	.	.
1,3	0,5	11,2	2,6	13,8	0,2	0,1	10,2	.	6,2	—	1,0	0,4	0,01	.
1,0	2,0	10,6	2,6	13,2	0,2	.	22,2	.	3,0	0,3	1,1	0,5	.	.
4,7	1,5	12,7	2,9	15,6	0,2	.	28,2	.	3,3	0,3	1,8	0,3	.	.
0,8	1,6	14,2	3,5	17,7	0,6	.	8,5	.	4,1	0 01	1,7	0,4	.	.
0,6	32,6	10,8	3,0	13,9	0,3	.	7,5	.	2,3	—	1,4	0,2	0,01	.
2,2	13,8	9,9	2,2	12,1	0,2	.	17,5	.	1,9	0,01	1,5	0,4	.	.
0,9	0,4	17,6	4,5	22,2	0,5	0,2	9,5	.	0,2	—	0,6	0,6	0,01	.
1,0	0,8	18,3	4,3	22,6	0,6	0,1	12,5	.	0,1	—	0,7	0,6	—	.
1,2	1,5	19,3	4,1	23,4	0,4	.	11,3	.	0,1	0,01	0,8	0,8	—	.
1,1	0,5	18,4	4,4	22,7	0,4	.	11,5	.	0,1	0,01	0,6	0,6	0,01	.
0,9	0,4	17,4	4,4	21,8	0,3	.	15,7	.	0,02	0,01	0,6	0,5	0,01	0,01
0,9	40,9	16,4	3,4	19,8	1,0	.	.	0,01	0,02	—	0,6	0,5	0,01	.
0,9	12,8	15,6	3,6	19,3	1,3	.	.	.	0,2	—	0,6	0,5	0,02	.
0,9	0,7	18,1	5,0	23,0	0,5	0,4	10,2	.	3,7	.	0,7	0,5	0,01	0,1
2,2	0,1	18,0	4,5	22,6	0,4	0,2	8,0	.	5,6	.	0,9	0,6	0,1	0,2
1,2	1,3	17,8	4,7	22,5	0,3	0,04	13,9	—	2,4	—	0,6	0,4	0,01	0,2
1,3	1,1	19,1	5,0	24,1	0,4	0,3	7,8	—	2,6	—	0,9	0,6	0,03	0,2
1,2	0,5	17,9	4,6	22,6	0,6	0,2	7,8	—	3,1	—	0,8	0,5	0,04	0,1

(Fortsetzung und Schluß)

Krankheiten des Magens	Darmkatarrh, Enteritis und Durchfall	Darmkatarrh, Enteritis und Durchfall bei Kindern unter 2 Jahren	Blinddarmentzündung	Lebercirrhose	Nierenentzündung	Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane	Selbstmord	Andere gewaltsame Einwirkung	Sonstige Krankheiten	Nicht angegebene und unbekannte Krankheiten	Zusammen
(1 0,6	1,8	.	.	0,5	3,0	0,0	2,3	2,4	22,9	3,5	*128,5*
(1 0,5	1,6	.	.	0,6	3,3	0,1	2,3	2,7	23,6	3,4	*130,7*
(1 0,7	1,6	.	.	0,7	3,3	0,1	2,2	2,9	20,1	3,7	*131,5*
(1 0,6	1,8	.	.	0,8	3,6	0,03	1,6	2,9	22,1	3,9	*144,5*
(1 0,6	1,5	.	.	0,6	3,3	0,1	1,5	2,6	19,7	3,4	*135,1*
(1 0,5	1,3	.	.	0,4	2,5	0,1	1,2	2,3	16,9	2,9	*141,3*
(1 0,6	1,4	.	.	0,4	2,3	0,1	1,2	2,3	17,7	2,8	*131,5*
.	3,6	.	0,7	.	.	.	2,0	3,5	25,6	0,4	*123,1*
.	5,1	.	0,8	.	.	.	2,0	3,2	25,8	0,3	*127,8*
.	2,6	.	0,6	.	.	.	1,7	3,2	26,4	0,3	*127,7*
.	2,4	.	0,6	.	.	.	1,3	3,1	25,6	0,2	*121,1*
.	3,0	.	0,6	.	.	.	0,9	2,8	25,3	0,4	*117,7*
.	2,1	.	0,5	.	.	.	1,0	3,4	25,4	0,2	*160,0*
.	1,5	.	0,7	.	.	.	1,6	2,9	24,8	0,2	*129,0*
0,8	0,6	.	0,5	0,2	3,2	.	0,7	3,9	19,3	8,0	*133,1*
0,6	0,8	.	0,8	0,3	3,6	.	0,6	4,1	20,3	7,7	*137,2*
0,5	0,5	.	0,6	0,3	3,3	—	0,6	3,5	19,3	7,0	*130,7*
0,8	0,6	.	0,7	0,2	3,9	—	0,5	3,8	19,5	7,3	*139,3*
0,5	0,6	.	0,5	0,3	3,9	—	0,5	3,1	21,0	8,8	*133,2*

5. Die Erwerbstätigen[1]) unter der Gesamtbevölkerung

Staaten	Zählungsjahr	Gesamtbevölkerung			Erwerbstätige			Männliche Erwerbstätige in % der	Weibliche Erwerbstätige in % der	Überhaupt Erwerbstätige in % der
		männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	männlichen Bevölkerung	weiblichen Bevölkerung	Gesamt-Bevölkerung
Deutsches Reich .	1907	30 461 100	31 259 429	61 720 529	18 599 236	9 492 881	28 092 117	61,1	30,4	45,5
Österreich	1910	14 032 190	14 538 610	28 570 800	8 633 120	6 317 943	14 951 063	61,5	43,5	52,3
Ungarn	1910	10 345 333	10 541 154	20 886 487	6 626 539	2 117 927	8 744 466	64,1	20,1	41,9
Rußland	1897	62 477 348	63 162 673	125 640 021	25 995 237	5 276 112	(2) 31 271 349	41,6	8,4	(2) 24,9
Finnland	1910	1 433 644	1 487 553	2 921 197	799 489	453 714	1 253 203	55,8	30,5	42,9
Italien	1911	17 021 690	17 649 687	34 671 377	11 249 352	5 121 162	16 370 514	66,1	29,0	47,2
Schweiz	1910	1 845 529	1 907 764	3 753 293	1 178 782	604 413	1 783 195	63,9	31,7	47,5
Frankreich	1911	19 254 444	19 937 689	39 192 133	13 212 207	7 719 014	20 931 221	68,7	38,7	53,4
Spanien	1910	9 778 252	10 273 454	20 051 706	6 493 546	1 014 034	7 507 580	66,4	9,9	37,4
Belgien	1910	3 680 790	3 742 994	7 423 784	2 230 136	889 672	3 119 808	60,6	23,8	42,0
Niederlande	1909	2 899 125	2 959 050	5 858 175	1 720 603	540 987	2 261 590	59,3	18,3	38,6
Dänemark	1911	1 337 900	1 419 176	2 757 076	828 939	371 086	1 200 025	62,0	26,1	43,5
Schweden	1910	2 698 729	2 823 674	5 522 403	1 587 162	611 660	2 198 822	58,8	21,7	39,8
Norwegen	1910	1 123 160	1 234 630	2 357 790	630 093	284 774	914 867	56,1	23,1	38,8
England u. Wales	1911	17 445 608	18 624 884	36 070 492	11 443 460	4 830 734	16 274 194	65,6	25,9	45,1
Schottland	1911	2 308 839	2 452 065	4 760 904	1 473 757	593 210	2 066 967	63,8	24,2	43,4
Irland	1911	2 192 048	2 198 171	4 390 219	1 377 758	427 887	1 805 645	62,9	19,5	41,1
Großbrit. u. Irl.	1911	21 946 495	23 275 120	45 221 615	14 294 975	5 851 831	20 146 806	65,1	25,1	44,6
Ver. St. v. Amerika	1910	47 332 277	44 639 989	91 972 266	30 091 564	8 075 772	38 167 336	63,6	18,1	41,5

[1]) Hierunter sind Personen verstanden, welche bei der Aufnahme sich als in einem Hauptberufe tätig bezeichnet haben, einschließlich der Dienstboten für persönliche (häusliche) Dienste. Nicht zu den Erwerbstätigen sind also, außer den noch nicht oder nicht mehr am Erwerbsleben Beteiligten und den wegen Gebrechlichkeit Arbeitsunfähigen, auch gerechnet die Hausfrauen, welche keinen eigenen Beruf ausüben, sowie die von Vermögen, Renten, Pensionen Lebenden. — [2]) Ausschließlich der unselbständigen erwerbstätigen Angehörigen.

6. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen

Staaten	Zählungsjahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr (Gast- u. Schankwirtschaft)	Armee und Marine	Sonstiger öffentlicher Dienst und freie Berufe	Häusliche (persönliche) Dienstboten	Sonstige Erwerbstätige
Deutsches Reich	1907	9 883 257	11 256 254	3 477 626	651 194	1 087 336	1 264 755	471 695
	1895	8 292 692	8 281 220	2 338 511	630 978	794 983	1 339 316	432 491
Österreich	1910	(1) 8 506 466	3 627 816	1 320 791	246 902	523 184	470 072	255 832
	1900	(1) 8 205 574	(2) 3 138 800	723 401	229 037	388 123	478 756	313 082
Ungarn (einschl. Kroat. u. Slav.)	1910	(3) 5 600 602	1 423 610	620 469	131 219	315 636	390 824	262 106
	1900	(3) 6 055 390	1 090 767	456 342	(4) 132 336	213 910	385 324	353 319
Rußland[5])	1897	18 245 287	5 596 889	2 218 642	1 132 723	1 174 513	1 617 489	1 285 806
Finnland[5])	1910	896 697	137 401	55 541	.	25 592	28 259	109 713
	1900	428 135	93 672	43 638	.	28 052	36 302	(6) .
Italien	1911	9 085 597	4 502 072	1 330 643	253 311	692 701	483 009	23 181
	1901	9 442 755	3 874 712	1 189 496	204 012	636 276	474 620	92 175
Schweiz	1910	477 118	822 281	279 002	2 867	87 352	89 605	24 970
	1900	481 649	705 008	201 949	2 292	64 750	86 225	14 704
Frankreich[6]) ...	1911	8 517 000	(8) 7 486 000	2 053 000	721 000	1 225 000	(9) 929 000	.
	1906	(7) 8 771 000	(8) 7 193 000	2 069 000	704 000	1 032 000	(9) 946 000	266
Spanien	1910	4 220 518	1 098 546	405 978	135 204	318 796	320 317	(10) 1008221
	1900	4 558 251	1 036 642	364 195	108 368	305 004	299 516	(10) 648 269

Anmerkungen s. auf der nächsten Seite.

6. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen

Staaten	Zählungsjahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr (Gast- u. Schankwirtschaft)	Armee und Marine	Sonstiger öffentlicher Dienst und freie Berufe	Häusliche (persönliche) Dienstboten	Sonstige Erwerbstätige
Belgien [11])	1910	519 560	1 581 076	541 444	39 723	184 968	190 934	62 103
	1900	697 372	1 372 251	385 236	33 400		811 889	
Niederlande	1909	639 577	783 327	411 363	19 977	162 076	221 520	23 750
	1899	592 774	650 574	332 225	19 622	104 655	197 511	33 346
Dänemark	1911	512 311	298 961	178 683	8 817	52 519	121 617	27 117
	1901	530 689	277 277	129 572	7 911	41 397	91 057	22 674
Schweden	1910	1 015 754	564 566	231 911	30 751	76 414	167 328	112 098
	1900	982 986	413 023	148 439	38 847	56 891	212 753	121 061
Norwegen	1910	358 855	240 778	137 900	5 288	33 992	101 879	36 175
	1900	359 925	243 521	122 263	6 053	28 787	90 146	28 360
Engl. u. Wales	1911	1 389 120	7 631 289	4 214 347	([12] 195 612	918 892	1 428 405	496 529
	1901	1 250 563	6 758 530	3 234 651	([12] 168 238	806 640	1 408 320	701 785
Schottland	1911	243 373	1 021 046	468 667	([12] 15 473	114 965	141 070	62 373
	1901	249 958	977 051	419 448	([12] 8 057	91 377	148 049	88 872
Irland	1911	776 093	([13] 396 224	194 235	29 899	100 385	141 330	167 479
	1901	871 337	([13] 448 665	190 562	27 698	91 829	183 459	136 164
Großbrit. u. Irl.	1911	2 408 586	([13] 9 048 559	4 877 249	([12] 240 984	1 134 242	1 710 805	726 381
	1901	2 371 858	([13] 8 184 246	3 844 661	([12] 203 993	989 846	1 739 828	926 821
Verein. Staaten von Nordamerika	1910	12 659 203	11 946 499	8 848 800	77 153	1 944 901	1 572 225	1 118 555
	1900	10 512 792	7 314 948	5 258 246	128 736	1 289 372	1 458 010	([14] 3 324 966

Von 100 Erwerbstätigen gehören zu jeder Berufsabteilung in der

	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen
	Zählung:															
Deutsches Reich	35,2	37,5	40,0	37,4	12,4	10,6	2,3	2,8	3,9	3,6	4,5	6,1	1,7	2,0		
Österreich	([1] 56,9	[1] 60,9	24,3	([2] 23,3	8,8	5,4	1,7	1,7	3,5	2,9	3,1	3,5	1,7	2,3		
Ungarn usw.	([3] 64,1	[3] 69,7	16,3	12,6	7,0	5,2	1,5	([4] 1,5	3,6	2,5	4,5	4,4	3,0	4,1		
Rußland [5])	58,3	.	17,9	.	7,1	.	3,6	.	3,8	.	5,2	.	4,1	.		
Finnland [5])	71,5	68,0	11,0	14,9	4,4	6,9	.	.	2,0	4,4	2,3	5,8	8,8	([5] .		
Italien	55,5	59,3	27,5	24,3	8,1	7,5	1,5	1,3	4,2	4,0	3,0	3,0	0,1	0,6		
Schweiz	26,8	30,9	46,1	45,3	15,0	13,0	0,2	0,2	4,9	4,2	5,0	5,5	1,4	0,9		
Frankreich [6])	40,7	([7] 42,3	([8] 35,8	([8] 34,7	9,8	10,0	3,4	3,4	5,9	5,0	([9] 4,4	([9] 4,6	.	.		
Spanien	56,2	62,3	14,6	14,1	5,4	5,0	1,8	1,5	4,3	4,2	4,3	4,1	[10] 13,4	([10] 8,8		
Belgien [11])	16,0	21,1	50,7	41,6	17,4	11,7	1,3	1,0	5,9	([15] .	6,1	([15] .	2,0	([15] .		
Niederlande	28,3	30,7	34,0	33,7	18,2	17,2	0,9	1,0	7,2	5,4	9,8	10,3	1,0	1,7		
Dänemark	42,7	48,2	24,9	25,2	14,9	11,8	0,7	0,7	4,4	3,8	10,1	8,3	2,3	2,0		
Schweden	46,2	49,8	25,7	20,9	10,5	7,5	1,4	2,0	3,5	2,9	7,0	10,8	5,1	6,1		
Norwegen	39,2	40,9	26,3	27,7	15,1	13,9	0,6	0,7	3,7	3,3	11,1	10,3	4,0	3,2		
England und Wales	8,6	8,5	46,0	45,8	25,0	24,5	([12] 1,2	([12] 1,3	5,6	6,5	8,8	9,3	3,1	4,1		
Schottland	11,8	12,8	49,4	49,3	22,8	21,1	([12] 0,7	([12] 0,4	5,5	4,6	6,8	7,5	3,0	4,5		
Irland	43,0	44,7	([13] 21,9	([13] 23,0	10,8	9,8	1,6	1,4	5,6	4,7	7,8	9,4	9,3	7,0		
Großbrit. und Irland	12,0	11,9	([13] 44,9	([13] 44,1	24,2	23,1	([12] 1,2	([12] 1,2	5,6	6,3	8,5	8,9	3,6	4,5		
Ver. Staat. v. Amerika	33,2	35,9	31,3	25,0	23,2	18,0	0,2	0,4	5,1	4,4	4,1	5,0	2,9	([14] 11,3		

[1]) Einschl. der Torfgräberei und der Gewinnung forstwirtschaftlicher Nebenerzeugnisse. — [2]) Darunter Gast- und Schankwirtschaft. — [3]) Auch die Kohlenbrennerei, soweit sie nicht in Verbindung mit einem gewerblichen Betriebe steht. — [4]) Einschl. Gendarmerie. — [5]) Die Zahlen (bei Finnland für 1900) enthalten nicht die unselbständigen erwerbstätigen Angehörigen. Bei Finnland ist 1900 eine Trennung der »Sonstigen Erwerbstätigen« von den »Berufslosen« nicht möglich. — [6]) Eine Angliederung an das deutsche Berufssystem war nicht möglich; zur Verfügung stand nur die Veröffentlichung im Bulletin du Ministère du Travail 1917, S. 142 ff. — [7]) 1906 genauere Erfassung der Inhaber kleiner Landstücke und der mithelfenden Familienangehörigen. — [8]) Einschl. Straßenreinigung usw. — [9]) Einschl. Portiers, Wächter usw. mit eigenem Haushalt. — [10]) 1910 einschl. 65 271, 1900 einschl. 40 221 Kassierer, Buchhalter, Angestellte ohne nähere Bezeichnung. — [11]) Die Zahlen beziehen sich 1900 auf Berufsfälle, nicht auf erwerbstätige Personen. — [12]) Einschl. Offiziere a. D. — [13]) Bei Irland einschl. Handel mit Industrieerzeugnissen und Gastwirtschaft ausschl. Beherbergung. — [14]) Der Unterschied gegen 1910 geht in der Hauptsache darauf zurück, daß für 2,6 Millionen Arbeiter eine nähere Unterscheidung des Berufszweiges fehlt. — [15]) Zusammen für die 3 Gruppen 24,6 v. H.

7. Anbau

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		in 1 000 ha				
Europa						
Belgien	1921	142,7	211,8	37,0	243,9	169,4
	1920	123,8	211,8	36,6	237,1	148,1
Bulgarien	1921	955,5	197,8	222,8	164,8	7,9
	1920	862,2	183,0	220,6	134,4	5,9
Dänemark	1921	88,9	226,1	294,2	449,8	84,1
	1920	72,8	226,6	253,4	441,4	92,2
Deutschland	1921	1 441,0	4 265,0	1 136,5	3 162,2	2 647,2
	1920	1 375,4	4 285,1	1 193,6	3 213,4	2 422,5
Estland	1921	12,5	142,7	111,1	142,9	—
Finnland	1921	8,0	245,0	120,0	420,0	80,0
	1920	7,8	243,8	118,4	410,0	84,0
Frankreich	1921	5 329,8	874,3	669,0	3 358,2	1 453,3
	1920	5 093,6	869,2	663,9	3 350,3	1 440,9
Elsaß-Lothringen	1921	123,2	43,9	47,4	101,8	87,3
	1920	116,5	43,8	47,8	102,1	84,7
Griechenland	1921	400,0	(1 90,0	—	—	—
	1920	566,3	52,9	235,1	110,5	13,0
Groß-Britannien und Irland	1921	843,5	37,0	721,0	1 785,9	517,7
	1920	801,1	43,7	828,9	1 876,2	(2 522,6
England und Wales	1921	799,7	—	580,9	869,0	225,7
	1920	758,8	—	662,5	919,4	220,4
Schottland	1921	26,4	—	69,1	409,4	62,2
	1920	22,0	—	82,7	417,7	65,8
Irland	1921	17,4	2,3	71,0	507,5	229,8
	1920	20,3	2,3	83,7	539,1	236,4
Italien	1921	4 767,0	116,0	219,0	485,0	300,0
	1920	4 568,8	114,3	200,0	469,0	301,0
Jugoslawien	1920	1 599,0	383,0	478,0	419,0	141,1
Lettland	1921	18,6	227,2	146,4	251,8	59,0
	1920	15,7	196,7	123,8	215,6	49,2
Luxemburg	1921	10,9	8,0	2,2	25,0	13,4
	1920	10,8	7,9	2,2	25,2	13,4
Niederlande	1921	71,4	199,2	25,0	152,8	174,1
	1920	61,5	199,3	22,8	160,0	172,9
Norwegen	1921	16,1	14,7	63,0	138,3	52,8
	1920	16,4	14,7	63,0	138,3	52,8
Österreich	1921	153,1	306,8	107,8	268,6	126,6
	1920	150,0	287,6	96,5	253,6	117,4
Polen[3]	1921	842,6	3 576,4	983,2	1 917,2	1 933,0
	1920	724,6	2 928,2	786,6	1 666,7	1 643,7
Portugal	1920	444,2	308,3	—	—	25,6
Rumänien	1921	2 488,3	326,6	1 568,3	877,0	162,8
	1920	2 054,7	281,1	1 338,1	876,0	97,4
Rußland[4]	Mittel 1915/16	17 919,3	23 350,4	8 974,9	13 890,6	2 568,5
Schweden	1921	145,6	369,6	162,0	711,0	147,6
	1920	145,7	369,7	162,5	711,5	148,3
Schweiz	1921	47,5	23,0	6,6	21,2	45,7
	1920	48,0	20,3	7,2	22,5	49,8
Spanien	1921	4 203,1	722,7	1 754,4	637,6	319,2
	1920	4 149,9	728,2	1 747,7	642,6	340,3
Tschecho-Slowakei	1921	622,6	883,5	640,6	810,7	613,8
	1920	633,7	899,8	692,2	798,1	604,6
Ungarn	1921	1 091,3	554,5	480,4	326,4	276,4
	1920	1 077,3	596,9	512,5	324,7	253,4
Amerika						
Argentinien	1921/22	5 636,0	—	—	852,0	—
	1920/21	5 996,1	—	270,0	834,0	—
Brasilien	1920/21	100,0	—	—	—	—
Canada	1921	9 413,4	745,6	1 131,3	6 858,9	284,0
	1920	7 378,3	262,9	1 032,7	6 414,1	317,5
Chile	1921/22	531,9	1,1	51,7	24,2	—
	1920/21	466,2	1,3	56,4	22,5	37,9
Guatemala	1921	8,4	—	—	—	1,7
	1920	9,7	—	—	—	0,8

[1]) Darin enthalten Mengkorn. — [2]) Außerdem auf Malta 1920: 1000 ha. — [3]) 1921 einschl. der durch den Vertrag von Riga angegliederten Gebiete. — [4]) Ohne Polen und Nordkaukasien.

7. Anbau

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		in 1 000 ha				
Mexiko	—	—	—	—	—	—
Peru	1920/21	82,0	—	—	—	—
Uruguay	1921/22	300,0	—	2,1	45,8	—
	1920/21	283,3	0,1	4,3	30,7	—
Vereinigte Staaten von Nordamerika	1921	25 255,9	1 711,0	2 930,0	18 140,6	1 543,9
	1920	24 744,0	1 784,3	3 075,6	17 195,7	1 480,0
Asien						
Britisch-Indien	1921	10 409,2	—	—	—	—
	1920	12 119,8	—	3 000,7	—	—
Japan	1921	—	—	—	—	—
	1920	525,9	—	1 208,6	114,1	135,0
Rußland	1915	8 371,2	1 417,4	1 204,9	3 026,3	215,2
Afrika						
Ägypten	1921	590,1	—	151,2	—	—
	1920	481,7	—	137,7	—	—
Algerien	1921	1 139,6 [1]	0,1	1 014,7	225,7	18,7
	1920	1 253,0 [1]	0,1	1 130,9	234,1	17,2
Marokko	1921	594,3	—	770,9	—	—
	1920	808,2	—	947,2	2,3	—
Südafrikanischer Staatenbund	1921/22	339,7	—	35,0	214,6	—
	1920/21	333,1	—	36,8	228,2	—
Tunis	1921	607,0	—	497,8	66,6	1,0
	1920	533,8	—	375,1	60,8	1,2
Australien						
Australien (Festland)	1921/22	3 806,0	—	—	—	—
	1920/21	3 675,5	—	—	—	—
Neu-Seeland	1921/22	146,9	—	—	—	—
	1920/21	89,0	—	18,9	59,7	8,9

[1]) Nur Departement Oran.

8. Ernte

a. Gesamternte

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		in 1 000 t (= 10 000 dz)				
Europa						
Belgien	1921	313,6	451,2	85,8	439,1	2 540,0
	1920	279,6	461,5	94,7	491,6	2 256,5
Bulgarien	1921	1 156,9	213,1	288,3	163,6	44,9
	1920	1 080,6	248,9	303,2	147,0	25,4
Dänemark	1921	305,0	310,0	595,0	755,0	—
	1920	201,1	336,4	537,9	737,3	1 233,3
Deutschland	1921	2 933,8	6 798,6	1 939,0	5 005,0	26 151,4
	1920	2 247,6	4 934,4	1 792,8	4 826,1	27 877,2
Estland	1921	11,6	150,1	102,1	128,3	—
Finnland	1921	7,6	263,8	107,5	406,8	496,5
	1920	7,4	233,0	108,5	356,5	486,2
Frankreich	1921	8 784,4	1 130,2	823,1	3 559,2	8 224,8
	1920	6 448,2	876,1	835,7	4 229,8	11 637,8
Elsaß-Lothringen	1921	209,6	65,5	78,5	108,2	580,2
	1920	160,8	57,4	71,8	126,5	1 025,4
Griechenland	1921	304,0 [1]	80,1	140,0	60,0	—
	1920	331,9	34,5	153,0	58,0	45,0
Groß-Britannien und Irland	1920	1 548,5	—	1 490,0	3 201,7 [2]	6 462,0
England und Wales	1921	1 899,2	—	963,3	1 418,3	3 005,5
	1920	1 453,7	—	1 149,6	1 522,8	3 201,6
Schottland	1921	69,9	—	134,1	678,3	1 056,7
	1920	56,6	—	176,5	729,8	1 256,9
Irland	1920	38,2	—	163,9	949,1	2 003,5
Italien	1921	5 248,2	143,1	225,6	548,3	1 500,0
	1920	3 846,6	115,3	127,8	351,6	1 422,3

[1]) Darin enthalten Mengkorn. — [2]) Außerdem auf Malta 1920: 150 000 dz.

8. Ernte

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		in 1 000 t (= 10 000 dz)				
Jugoslawien	1920	1 761,1	460,3	449,6	415,1	1 046,5
Lettland	1921	21,3	249,1	141,4	244,5	673,8
	1920	10,6	119,0	66,5	113,0	374,5
Luxemburg	1921	18,0	12,4	2,1	22,5	75,0
	1920	12,2	8,6	2,3	26,8	143,8
Niederlande	1921	236,4	422,8	79,5	309,0	2 307,0
	1920	156,9	361,8	59,7	322,0	2 783,4
Norwegen	1921	25,6	28,3	93,9	185,0	743,1
	1920	27,2	24,7	117,2	218,0	845,8
Österreich	1921	175,6	321,6	113,2	272,5	713,2
	1920	147,6	255,2	95,6	231,9	669,5
Polen [1]	1921	960,2	4 247,5	1 160,6	2 174,2	16 741,5
	1920	496,9	1 901,1	855,9	1 618,1	18 096,3
Portugal	1920	282,4	130,9	39,1	89,2	169,2
Rumänien	1921	2 645,9	267,7	1 414,2	1 006,9	—
	1920	1 914,6	283,7	1 376,1	788,8	—
Rußland [2]	Mittel 1915/16	([3] 12 189,4	([3] 19 696,8	7 262,5	11 616,0	19 498,2
Schweden	1921	342,3	706,1	268,1	1 111,8	1 865,0
	1920	286,5	585,6	239,8	1 024,8	1 677,5
Schweiz	1921	103,4	45,7	12,0	44,1	690,5
	1920	97,6	41,2	13,5	45,2	769,0
Spanien	1921	3 950,4	714,2	1 944,7	517,0	2 782,1
	1920	3 772,2	706,9	1 969,6	548,3	2 934,8
Tschecho-Slowakei	1921	1 107,0	1 381,4	1 031,2	1 050,2	3 713,0
	1920	717,5	836,8	810,8	865,9	5 002,6
Ungarn	1921	1 281,5	561,2	448,3	292,3	1 240,8
	1920	1 042,2	522,1	491,7	323,8	2 067,5
Amerika						
Argentinien	1921/22	—	—	—	—	—
	1920/21	4 620,0	—	243,0	691,0	—
Brasilien	1920/21	120,0	—	—	—	—
Canada	1921	8 976,8	655,1	1 398,9	7 866,7	3 018,1
	1920	7 163,0	287,2	1 378,1	8 184,6	3 642,4
Chile	1920/21	685,3	1,1	117,2	39,4	322,1
Guatemala	1921	9,8	—	—	—	2,0
	1920	8,5	—	—	—	2,6
Mexiko	Mittel 1915, 1916 u. 1918	228,3	—	272,7	—	—
Peru	1920/21	72,0	—	—	—	—
Uruguay	1921/22	330,0	—	—	44,5	—
	1920/21	211,4	0,1	3,9	28,9	—
Vereinigte Staaten von Nordamerika	1921	21 633,8	1 471,2	3 291,5	15 396,6	9 439,1
	1920	22 671,7	1 536,5	4 122,1	21 718,5	10 976,1
Asien						
Britisch-Indien	1921	6 816,7	—	—	—	—
	1920	10 284,4	—	3 252,4	—	—
Japan	1921	758,7	—	1 957,3	175,4	—
	1920	769,9	—	2 006,1	162,0	1 286,7
Rußland	1915	([4] 5 496,0	([4] 921,2	804,0	1 661,7	1 130,2
Afrika						
Ägypten	1921	1 007,3	—	247,6	—	—
	1920	863,0	—	227,5	—	—
Algerien	1921	918,9	([5] 0,1	1 050,0	150,0	17,8
	1920	185,0	0,1	651,7	99,5	26,8
Marokko	1921	475,4	—	642,5	—	—
	1920	598,7	—	863,2	3,3	—
Südafrikanischer Staatenbund	1921/22	236,5	—	27,9	117,6	—
	1920/21	220,8	—	24,8	113,1	—
Tunis	1921	289,1	—	250,0	75,0	4,0
	1920	142,3	—	57,0	21,5	4,0
Australien						
Australien (Festland)	1921/22	3 705,9	—	—	—	—
	1920/21	3 930,3	—	—	—	—
Neu-Seeland	1920/21	187,0	—	36,0	92,4	128,7

[1]) 1921 einschl. der durch den Vertrag von Riga angegliederten Gebiete. — [2]) Ohne Polen und Nordkaukasien. — [3]) Mittel 1915 bis 1917. — [4]) Mittel 1915 und 1917. — [5]) Nur Departement Oran.

8b. Hektarerträge

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		in dz (= 100 kg)				
Europa						
Belgien	1921	22,0	21,3	23,2	18,0	149,9
	1920	22,6	21,8	25,9	20,7	152,4
Bulgarien	1921	12,1	10,8	12,9	9,9	56,8
	1920	12,5	13,6	13,7	10,9	43,1
Dänemark	1921	34,3	13,7	20,2	16,8	—
	1920	27,6	14,8	21,2	16,7	133,8
Deutschland	1921	20,4	15,9	17,1	15,8	98,8
	1920	16,3	11,5	15,0	15,0	115,1
Estland	1921	9,3	10,5	9,2	9,0	—
Finnland	1921	9,5	10,8	9,0	9,7	62,1
	1920	9,5	9,6	9,2	8,7	57,9
Frankreich	1921	16,5	12,9	12,3	10,6	56,6
	1920	12,7	10,1	12,6	12,6	80,8
Elsaß-Lothringen	1921	17,0	14,9	16,6	10,6	66,5
	1920	13,8	13,1	15,0	12,4	121,1
Griechenland	1921	7,6	8,9	—	—	—
	1920	5,9	6,5	6,5	5,2	34,6
Groß-Britannien und Irland	1920	19,3	—	18,0	17,1	123,7
England und Wales	1921	23,7	—	16,6	16,3	133,2
	1920	19,2	—	17,4	16,6	145,3
Schottland	1921	26,5	—	19,4	16,6	169,9
	1920	25,7	—	21,3	17,5	191,0
Irland	1920	18,8	—	19,6	17,6	—
Italien	1921	11,0	12,3	10,3	11,3	50,0
	1920	8,4	10,1	6,4	7,5	47,3
Jugoslawien	1920	11,0	12,0	9,4	9,9	74,0
Lettland	1921	11,5	11,0	9,7	9,7	114,2
	1920	6,8	6,0	5,4	5,2	76,1
Luxemburg	1921	16,5	15,5	9,5	9,0	56,0
	1920	11,3	10,9	10,5	10,6	107,3
Niederlande	1921	33,1	21,2	31,8	20,2	132,5
	1920	25,5	18,2	26,2	20,1	161,0
Norwegen	1921	15,6	19,3	14,9	13,4	140,7
	1920	16,6	16,8	18,6	15,8	160,2
Österreich	1921	11,5	10,5	10,5	10,1	56,3
	1920	9,8	8,9	9,9	9,1	57,0
Polen	1921	11,4	11,9	11,8	11,3	79,8
	1920	6,9	6,5	10,9	9,7	—
Portugal	1920	6,4	4,2	—	—	66,1
Rumänien	1921	10,6	8,2	9,0	11,5	—
	1920	9,3	10,1	10,3	9,0	—
Rußland	Mittel 1915/16	—	—	8,1	8,4	75,9
Schweden	1921	23,5	19,1	16,6	15,6	126,4
	1920	19,7	15,8	14,8	14,4	113,1
Schweiz	1921	21,8	19,0	18,2	20,8	151,1
	1920	20,3	20,3	18,8	20,1	154,4
Spanien	1921	9,4	9,9	11,1	8,1	87,2
	1920	9,1	9,7	11,3	8,5	86,2
Tschecho-Slowakei	1921	17,8	15,6	16,1	13,0	60,5
	1920	11,3	9,3	11,7	10,8	82,7
Ungarn	1921	11,7	10,1	9,3	9,0	44,9
	1920	9,7	8,8	9,6	10,0	81,6
Amerika						
Argentinien	1921/22	—	—	—	—	—
	1920/21	7,7	—	9,9	8,3	—
Brasilien	1920/21	12,0	—	—	—	—

8b. Hektarerträge

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		in dz (= 100 kg)				
Canada	1921	9,5	8,8	12,4	11,5	106,3
	1920	9,7	10,0	13,3	12,8	114,7
Chile	1920/21	14,7	10,8	20,8	17,5	85,0
Guatemala	1921	11,7	—	—	—	11,8
	1920	8,8	—	—	—	32,5
Mexiko	—	—	—	—	—	—
Peru	1920/21	8,8	—	—	—	—
Uruguay	1921/22	11,0	—	—	9,7	
	1920/21	7,5	10,0	9,1	9,4	—
Vereinigte Staaten von Nordamerika	1921	8,6	8,6	11,2	8,5	61,1
	1920	9,2	8,6	13,4	12,6	74,2
Asien						
Britisch-Indien	1921	6,5	—	—	—	—
	1920	8,5	—	10,8	—	—
Japan	1921	—	—	—	—	—
	1920	14,6	—	16,6	14,2	95,3
Rußland	1915	—	—	6,7	5,5	52,5
Afrika						
Ägypten	1921	17,1	—	16,4	—	—
	1920	17,9	—	16,5	—	—
Algerien	1921	8,1	10,0	10,3	6,6	9,5
	1920	1,5	10,0	5,8	4,3	15,6
Marokko	1921	8,0	—	8,3	—	—
	1920	7,4	—	9,1	14,3	—
Südafrikanischer Staatenbund	1921/22	7,0	—	8,0	5,5	—
	1920/21	6,6	—	6,7	5,0	—
Tunis	1921	4,8	—	5,0	11,3	40,0
	1920	2,7	—	1,5	3,5	33,3
Australien						
Australien (Festland)	1921/22	9,7	—	—	—	—
	1920/21	10,7	—	—	—	—
Neu-Seeland	1920/21	21,0	—	19,0	15,5	144,6

9. Viehstand

Länder	Zählungstag und Jahr	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Rindvieh überhaupt	Rindvieh darunter Kühe	Schweine	Schafe	Ziegen
Europa								
Belgien	1920	(1) 205 162	—	1 487 361	(1) 1 161 129	976 643	—	—
Dänemark	15. 7. 1921	598 000	—	2 591 000	—	1 430 000	522 000	50 000
Deutschland[3]	1. 12. 1921	3 683 252	32 888	16 850 584	9 097 917	15 879 223	5 890 418	4 331 056
Frankreich	31. 12. 1920	2 542 820	476 010	12 782 110	6 575 770	4 583 470	9 372 360	1 228 580
Elsaß-Lothringen	1. 12. 1920	92 541	2 770	435 133	254 574	358 479	33 511	112 305
Groß-Brit. u. Irl.	6. 1921	—	—	11 854 122	4 574 724	3 627 728	24 160 826	—
England und Wales	4. 6. 1921	1 384 400	—	5 515 600	2 501 300	2 505 700	13 806 200	—
Schottland	4. 6. 1921	216 190	—	1 141 402	442 448	144 859	6 646 336	—
Irland	1. 6. 1921	—	257 023	5 197 120	1 630 976	977 169	3 708 290	261 217
Italien	7. 4. 1918	804 168	1 253 486	(4) 6 186 273	—	2 337 304	11 751 575	3 082 554
Lettland	1920	260 578	—	768 352	—	481 291	977 991	—

[1]) Nur für Landwirtschaft. — [2]) Ohne Mastvieh. — [3]) Vorläufige Ergebnisse. — [4]) Einschl. 24 014 Büffel.

9. Viehstand

Länder	Zählungstag und Jahr	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Rindvieh überhaupt	Rindvieh darunter Kühe	Schweine	Schafe	Ziegen
Luxemburg	4. 12. 1919	17 652	245	88 837	52 002	88 583	4 553	12 604
Niederlande	März 1919	362 011	—	1 968 609	1 232 264	449 829	(1 437 075	—
Norwegen [2]	30. 6. 1918	209 998	—	1 037 818	—	209 286	1 184 813	198 685
Österreich	1918	—	—	1 841 883	1 107 204	1 269 875	—	—
Portugal (Festland)	März 1920	—	—	740 693	309 352	921 312	3 850 733	1 492 689
Rumänien	1920	1 485 200	(3 11 719	(4 4 875 624	(4 2 117 140	2 513 610	8 689 996	499 922
Rußland [5]	1916	23 007 539	—	37 562 954	—	16 299 508	59 950 742	1 558 041
Schweden	1. 6. 1919	715 681	—	2 550 828	(6 1 607 060	716 783	1 563 654	133 150
Schweiz	21. 4. 1920	129 769	4 498	1 382 116	1 002 065	546 122	240 553	333 852
Spanien	1920	594 351	2 083 434	3 396 573	2 378 738	4 228 964	19 337 427	3 970 656
Tschecho-Slowakei	31. 12. 1920	578 592	—	4 199 803	3 106 186	2 007 874	975 888	1 166 388
Böhmen	31. 12. 1920	221 652	—	1 940 523	1 428 110	772 956	166 752	682 770
Slowakei	31. 12. 1920	181 544	—	1 095 699	746 989	563 749	660 284	82 466
Mähren	31. 12. 1920	128 816	—	768 554	642 683	537 512	35 657	317 945
Schlesien [7]	31. 12. 1920	23 201	—	157 054	133 601	82 188	3 367	65 531
Subkarpath. Rußland	31. 12. 1920	23 379	—	237 973	154 803	51 469	109 828	17 676
Amerika								
Kanada	15. 6. 1921	3 813 921	(8 10 414	10 206 205	(9 3 736 832	3 984 895	3 675 860	—
Kuba (Insel)	2. Halbj. 1916	750 219	61 044	3 961 731	2 089 146	—	—	—
Jamaika (Insel)	1916	(10 46 926	(3 20 728	114 531	—	—	10 520	250 000
St. Domingo (Insel)	15. 5. 1921	162 800	64 860	647 158	360 155	674 232	—	705 800
Vereinigte Staaten von Nordamerika [11]	1. 1. 1921	20 183 000	(8 4 999 000	66 191 000	(9 23 321 000	66 649 000	45 067 000	—
Asien								
Indien, britisches	{Dez. 1919 / Apr. 1920}	1 698 940	1 446 680	(12 145 921 650	(12 50 491 936	—	21 983 573	24 133 710
Indien, unabhängiges [13]	{Dez. 1919 / Apr. 1920}	277 383	177 858	(14 19 019 878	(14 6 966 051	—	8 187 739	4 535 046
Siam	31. 3. 1920	132 675	—	(15 5 128 846	—	749 939	—	—
Afrika								
Ägypten	{Sept./Okt. 1921}	33 609	641 714	(16 1 241 501	—	—	986 121	424 418
Kenia, brit. Prov. und Protektorat	30. 6. 1920	1 340	33 771	2 512 330	—	9 385	2 527 835	3 578 733
Madagaskar (Insel)	1920	2 000	—	7 518 657	—	1 000 000	300 000	—
Marokko	(17 1921	65 000	474 000	1 300 000	—	130 000	6 600 000	2 000 000
Mauritius (Insel)	Ende 1920	777		16 910	—	3 775	1 235	6 400
Somali-Land, italienisches	1. 2. 1920	(18 11 218	—	1 246 461	—	—	1 666 308	—
Südafrikanischer Staatenbund [19]	1920	690 124	616 345	5 974 802	—	560 155	26 288 960	4 895 080
Tunis	28. 2. 1919	78 864	229 978	634 823	—	17 681	2 661 579	1 660 621
Australien								
Hawaii (Inseln)	1. 1. 1920	15 947	9 512	137 091	69 111	24 248	43 494	4 128
Neu-Seeland (Inseln)	31. 1. 1921	333 743	—	3 112 742	(9 993 473	342 227	23 236 328	—

[1]) Ohne Lämmer. — [2]) Einige Distrikte fehlen. — [3]) Nur Esel. — [4]) Einschl. 145 858 Büffel, darunter 77 490 Büffelkühe. — [5]) 47 Gouvernements. — [6]) Außer Kalbinnen. — [7]) Ohne Distrikt Hultschin. — [8]) Nur Maultiere und Maulesel. — [9]) Nur Milchkühe. — [10]) Pferde, Maulesel und Maultiere. — [11]) Ausschl. der Tiere in den Städten. — [12]) Einschl. 28 493 285 Büffel, darunter 13 338 468 Büffelkühe. — [13]) 26 Staaten. — [14]) Einschl. 3 910 722 Büffel, darunter 1 857 288 Büffelkühe. — [15]) Einschl. 2 508 164 Büffel. — [16]) Einschl. 645 537 Büffel. — [17]) Geschätzte Zahlen. — [18]) Einschl. Esel. — [19]) Ausschl. der Tiere in den Städten und in den Gebieten der Eingeborenen.

10. Welternte von Kakaobohnen

Aus Nr. 646 der Zeitschrift »Gordian«

Ernteländer	1921	1920	1919	1918	1917	1916	1915	1914	1913	1912
	Tonnen = 1 000 kg [1]									
Goldküste	133 909	126 597	178 986	67 404	92 419	73 205	78 514	53 735	51 309	39 260
Brasilien	44 080	54 464	58 782	43 899	55 750	42 879	42 620	40 318	29 554	31 415
San Thomé	29 276	23 471	49 945	17 332	31 882	34 336	30 617	32 564	35 811	36 012
Dominikan. Republik	28 700	23 390	22 418	18 839	23 715	21 053	20 223	20 745	19 471	20 833
Ecuador	41 066	42 807	38 598	36 513	42 158	42 667	35 495	45 365	39 809	37 078
Trinidad	34 843	28 446	27 541	26 593	31 812	24 893	24 518	28 775	21 825	18 878
Venezuela	22 000	20 000	20 192	19 765	20 044	15 196	18 262	17 349	17 138	10 985
Lagos	20 000	17 429	25 806	10 387	15 689	9 099	8 728	4 607	3 679	3 463
Grenada	4 441	4 152	5 027	6 632	5 825	5 574	6 647	6 005	5 258	5 519
Fernando Poo	5 200	4 741	3 412	4 220	3 747	3 804	3 866	3 144	2 824	2 229
Ceylon	3 170	2 865	2 781	4 014	3 723	3 721	3 770	2 499	3 507	3 720
Niederländ. Ostindien	1 057	995	2 409	796	1 555	1 471	1 459	1 580	2 255	2 024
Haiti	2 000	2 019	2 339	2 003	1 751	1 432	1 932	1 991	3 013	3 043
Surinam	1 854	1 794	1 670	2 468	1 927	2 014	1 709	1 893	1 526	962
Jamaika	3 677	2 562	3 000	3 000	3 000	3 269	3 632	3 841	2 526	3 374
Kuba	10	11	246	1 000	1 045	513	2 156	1 840	1 767	1 626
Dominika	344	281	350	215	161	290	549	451	478	603
Belgisch Kongo	800	800	835	650	778	770	620	482	914	845
Santa Lucia	628	455	500	510	595	740	939	723	741	868
Costa Rica	2 500	2 155	1 699	928	964	817	579	350	385	309
Früh. Dtsch. Kolonien	3 600	4 000	5 351	4 576	4 572	4 244	4 693	5 564	6 490	5 689
Französ. Kolonien	1 800	1 400	1 700	1 600	1 800	1 700	1 750	1 871	1 731	1 706
Andere Länder	5 578	4 800	3 800	3 300	2 500	2 300	2 280	1 800	1 633	1 616
Welternte	390 533	369 634	457 387	276 634	347 412	295 987	295 558	277 492	253 644	232 057

[1]) Abweichungen gegen früher veröffentlichte Zahlen beruhen auf Berichtigungen.

11. Weltverbrauch von Kakao

Aus Nr. 646 der Zeitschrift »Gordian«

Verbrauchsländer	1921	1920	1919	1918	1917	1916	1915	1914	1913	1912
	Tonnen = 1 000 kg [1]									
Ver. Staat. v. Amerika	124 416	142 776	158 183	156 845	171 054	105 361	85 145	74 379	67 595	66 553
Deutschland	102 000	45 059	11 700	—	1 200	11 000	43 600	52 000	51 053	55 085
Niederlande	28 785	25 385	36 922	2 385	7 861	20 019	40 955	32 095	30 016	24 921
Großbritannien	47 164	51 483	65 647	62 232	50 779	38 798	47 267	29 038	27 586	28 044
Frankreich	33 215	45 288	51 584	41 496	46 747	39 576	35 269	26 085	27 774	26 891
Schweiz	6 389	10 483	18 378	18 059	12 639	14 705	17 249	10 078	10 248	10 342
Spanien	8 200	8 536	8 071	9 049	8 048	7 449	6 721	6 911	6 166	5 250
Belgien	8 000	6 233	8 094	600	1 500	2 300	3 800	5 000	6 131	6 992
Kanada	6 600	5 531	5 632	8 706	5 426	4 289	2 535	2 996	1 750	3 039
Italien	4 500	4 731	6 551	5 895	5 450	6 745	6 515	2 275	2 457	2 432
Österreich	3 200	1 456	1 900	1 500	1 000	2 200	3 000	7 700	6 158	7 324
Rußland	—	—	—	700	700	1 000	1 500	4 000	5 235	4 481
Dänemark	3 063	2 853	5 167	1 010	2 919	3 441	4 666	2 361	2 022	1 727
Schweden	1 917	3 489	4 526	525	439	3 323	4 493	1 766	1 600	1 449
Norwegen	3 601	3 392	3 508	1 602	1 784	2 010	1 773	1 443	1 201	1 136
Australien	2 000	2 000	2 500	1 500	2 000	1 900	1 900	1 200	1 000	747
Portugal	204	116	300	250	350	300	300	300	227	236
Finland	100	89	67	23	112	77	175	106	128	100
Andere Gebiete	7 200	8 788	7 543	7 141	5 427	5 170	4 377	4 556	3 344	4 850
Weltverbrauch	390 554	367 688	396 273	319 638	325 435	269 663	311 240	264 289	251 691	251 589

[1]) Abweichungen gegen früher veröffentlichte Zahlen beruhen auf Berichtigungen.

12. Kaffeeverbrauch in den hauptsächlich beteiligten Ländern

(Nach amtlichen Länderstatistiken)

Durchschnittlich bzw. im Jahre:	im ganzen 1 000 t	auf den Kopf d. Bevölk. kg	im ganzen 1 000 t	auf den Kopf d. Bevölk. kg	im ganzen 1 000 t	auf den Kopf d. Bevölk. kg	im ganzen 1 000 t	auf den Kopf d. Bevölk. kg
	Deutschland		(1 Österreich-Ungarn		Großbrit. u. Irland		Frankreich	
1900/04	172	2,99	46	0,96	13	0,32	88	2,25
1905/09	191	3,07	55	1,10	13	0,30	100	2,56
1910	169	2,60	60	1,22	13	0,29	112	2,83
1911	182	2,79	58	1,17	13	0,29	111	2,81
1912	168	2,53	56	1,12	13	0,29	111	2,81
1913	164	2,44	59	1,17	13	0,28	115	2,91
1914	189	2,78	73	1,48	13	0,28	.	.
1915	206	3,02	89	1,71	15	0,32	.	.
1916	119	1,75	45	0,91	13	0,28	153	3,86
1917	13	0,19	8	0,16	20	(3 0,47	164	4,14
1918	2	0,03	.	.	22	(3 0,52	136	3,43
1919	27	0,44	.	.	15	0,32	209	(4 5,03
1920	40	0,65	2,7	0,44	(2 15	0,33	147	3,54
1921	104	1,70	.	.	(2 15	0,33	146	3,52
	(8 Italien		(7 Niederlande		(6 Belgien		(5 Verein. St. v. Amerika	
1900/04	16	0,50	38	7,52	34	4,91	403	5,09
1905/09	21	0,63	37	6,49	51	7,01	429	4,97
1910	25	0,73	41	6,95	37	4,98	390	4,22
1911	26	0,75	42	6,97	29	3,87	394	4,19
1912	28	0,80	34	7,76	26	3,43	400	4,19
1913	28		53	5,79	42	5,49	390	4,01
1914	28		14	6,36	.	.	450	4,56
1915	40	1,05	31	4,33	.	.	479	4,77
1916	48		22	4,37	.	.	511	5,07
1917	44		19	2,97	.	.	573	5,60
1918	52	1,42	4	1,62	.	.	489	4,72
1919	36	1,00	56	2,81	39	5,15	435	4,13
1920	30	0,83	46	5,62	38	5,02	616	5,78
1921	.	.	.	.	.	.	(2 579	5,48

[1]) Ab 1919 nur Österreich. — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) Ohne Heer und Marine. — [4]) Von 1919 ab einschließlich Elsaß-Lothringen. — [5]) Jahre endend am 30. Juni. — [6]) Von 1914—1918 keine Veröffentlichung. — [7]) Zahlen pro Kopf von 1912 ab berichtigt; die absoluten Zahlen sind Einfuhrüberschüsse. — [8]) Die absoluten Zahlen von 1913—1917 sind reine Verbrauchszahlen.

13. Teeverbrauch in den hauptsächlich beteiligten Ländern

(Nach Veröffentlichungen der Ver. für Teekulturen in Niederländisch Indien)

Verbrauchsländer	1890	1895	1900	1905	1910	1913	1919	1920
	in 1 000 kg							
Großbritannien	88 000	100 600	113 300	117 400	130 100	138 600	176 200	178 200
Ver. St. v. Amerika	38 100	40 600	43 800	43 500	33 300	42 600	42 200	41 600
Niederlande	2 500	3 000	3 500	4 100	5 000	5 500	9 000	8 500
Deutschland	2 000	3 000	3 000	3 000	3 000	4 300	2 373	1 721
Austral. u. Neuseel.	13 200	14 000	14 500	15 500	20 100	20 200	24 500	(1 26 000
Kanada	8 600	9 000	10 200	10 800	15 000	18 300	8 700	14 700
Rußland	40 600	.	45 500	.	.	75 800	.	.

[1]) Vorläufige Zahl.

14. Teeausfuhr aus den wichtigsten Teegewinnungsländern

(Nach Veröffentlichungen der Ver. für Teekulturen in Niederländisch Indien)

Ausfuhrländer	1890	1895	1900	1905	1910	1913	1919	1920
	in 1 000 kg							
Britisch Indien	48 600	64 000	79 300	97 300	113 800	128 900	164 900	122 000
Ceylon	22 000	45 000	67 700	77 000	82 600	86 800	94 500	81 300
China	104 100	116 500	89 000	83 000	94 300	78 500	41 700	18 500
Japan u. Formosa	26 300	30 000	29 300	27 700	27 900	26 200	24 600	21 800
Niederl. Indien	3 200	4 800	7 600	11 700	18 500	29 500	50 200	42 600
Andere Länder	750	750	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Zusammen	204 950	261 050	273 900	297 700	338 100	350 900	376 900	287 200

15. Weltbaumwollernte

Aufgestellt nach Angaben der Bremer Baumwollbörse

Jahr (1. September bis 31. August)	Gesamternte	Hiervon: amerikanische (Ver. Staaten)	ostindische	egyptische	übrige z. B. brasilianische, chinesische, russisch-asiatische, türkische (kleinasiatische)
	Baumwolle				
	Tausend Ballen[1]				
1905/06	19 457	11 320	4 797	798	2 542
1906/07	22 473	13 550	5 197	923	2 803
1907/08	19 851	11 582	4 445	908	2 916
1908/09	22 391	13 829	4 779	898	2 885
1909/10	19 409	10 651	5 317	673	2 768
1910/11	24 027	12 132	4 587	984	6 324
1911/12	27 560	16 043	4 178	965	6 374
1912/13	27 506	14 129	4 692	969	7 716
1913/14	29 808	14 885	6 149	970	7 804
1914/15	27 643	15 067	4 753	832	6 991
1915/16	26 758	12 953	5 414	728	7 663
1916/17	24 247	12 976	4 827	631	5 813
1917/18 [2]	22 164	11 912	4 000	714	5 538
1918/19 [2]	20 905	11 603	3 671	718	4 913
1919/20	24 237	12 215	5 617	768	5 637
1920/21	22 982	11 355	4 801	429	6 397

[1]) Das Reingewicht eines Ballens beträgt ungefähr bei amerikanischer Baumwolle 230 kg, bei ostindischer 180 kg, bei egyptischer 340 kg und bei den übrigen Sorten 135 kg. — [2]) Berichtigte Zahlen.

16. Weltbaumwollverbrauch

(Verbrauch der berichtenden Spindeln. Nach der Statistik des Internationalen Verbandes der Baumwollspinner- und -webervereine.)

Länder	Gesamtverbrauch			Hierunter: amerikanische			ostindische			egyptische		
	in 1 000 Ballen[1]) im Jahr endigend am											
	31. Aug. 1913	31. Juli 1920	31. Juli 1921	31. Aug. 1913	31. Juli 1920	31. Juli 1921	31. Aug. 1913	31. Juli 1920	31. Juli 1921	31. Aug. 1913	31. Juli 1920	31. Juli 1921
Großbritannien	3 825	3 185	1 826	3 282	2 621	1 515	48	51	35	351	389	213
Frankreich	987	630	568	788	514	457	93	44	54	78	54	33
Deutschland	1 702	485	849	1 293	356	609	227	74	194	107	14	22
Rußland	1 598	.	(2 520	249	.	.	5	.	.	56	.	0,7
Italien	745	670	684	538	497	484	165	133	178	18	33	17
Tschecho-Slow.	s. Österr.	98	209	s. Österr.	86	168	s. Österr.	8	35	s. Österr.	1	4
Spanien	330	390	298	262	305	224	31	40	59	19	25	11
Belgien	257	235	195	171	159	105	82	73	87	0,8	2	1
Schweiz	89	80	77	59	54	51	3	6	7	26	19	19
Polen	309	8	40	93	6	28	11	2	7	11	0,1	1,5
Österreich	837	.	.	627	.	.	154	.	.	33	.	.
Niederlande	85	108	106	11	22	79	11	22	34	0,2	.	.
Schweden	82	70	55	78	69	53	3	1	2	0,2	.	.
Portugal	74	67	24	59	53	16	0,6	.	0,1	1	0,1	0,2
Finland	35	25	29	34	26	29	.	0,1	0,1	0,5	0,2	0,2
Dänemark	26	24	11	25	23	11	0,1	0	0,2	.	.	.
Norwegen	11	10	7	9	10	7	1	0,1	0,1	.	.	.
Indien	1 699	1 695	1 840	74	0,4	22	1 623	1 684	1 795	1	2	4
Japan	1 581	2 084	1 872	423	709	548	988	1 150	1 253	16	21	14
Ver. Staaten v. Amerika	5 500	6 428	4 860	5 196	6 011	4 672	.	.	.	201	242	110
Kanada	108	118	133	107	118	130	.	.	.	0,5	.	2/
Mexiko	47	44	36	3	0,3	13	.	.	.	0,5	0,1	0,5
Brasilien	183	76	278	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Verschiedene	290	.	560	415	.	65	—	.	97	2	.	13
Zusammen	20 400	.	15 078	13 796	.	9 286	3 446	.	3 838	924	.	466

[1]) Wegen des Durchschnittsgewichts der Ballen s. Anmerkung 1 zu Nr. 15. — [2]) 1. Halbjahr 1920/21.

17. Die Baumwollspindeln der Welt und der Baumwollverbrauch für 1 000 Spindeln

(Nach der Statistik des Internationalen Verbandes der Baumwollspinner- und -webervereine)

Länder	Spindelzahl (in 1000 Stück) laut Schätzung am			Anzahl (in 1000 Stück) der berichtenden Spindeln am			Verbrauch an Rohbaumwolle für 1000 der berichtenden Spindeln in Ballen im Jahre endigend am		
	31. Aug. 1913	31. Juli 1920	31. Juli 1921	31. Aug. 1913	31. Juli 1920	31. Juli 1921	31. Aug. 1913	31. Juli 1920	31. Juli 1921
Großbritannien	55 653	58 692	56 141	49 806	50 046	49 741	76,80	63,65	35,97
Frankreich	7 400	9 400	(2) 9 600	7 229	5 659	(1) 6 715	136,49	111,30	78,99
Deutschland	11 186	9 400	9 400	11 022	5 230	(3) 8 693	157,95	92,70	114,10
Rußland	7 668	.	7 100	5 918	.	(4) 579	269,88	.	899,86
Italien	4 600	4 515	4 506	4 332	3 933	3 550	171,73	170,54	176,56
Tschecho-Slowakei	(5) .	3 584	3 583	(5) .	1 604	2 733	(5) .	61,03	72,62
Spanien	2 000	1 800	1 806	1 835	1 800	1 806	179,35	216,67	165,07
Belgien	1 492	1 573	1 548	1 492	1 467	1 548	172,47	160,08	133,50
Schweiz	1 398	1 536	1 531	1 268	1 381	1 358	70,45	57,60	53,90
Polen	1 322	1 400	1 161	990	127	444	312,80	64,52	114,56
Österreich	4 909	.	1 140	4 909	.	1 016	170,52	.	.
Niederlande	475	598	630	479	594	630	177,17	181,70	170,46
Schweden	534	670	610	382	403	522	215,83	175,15	110,68
Portugal	480	482	400	450	482	90	163,64	140,02	251,70
Finland	222	240	240	222	240	240	156,54	109,48	120,77
Dänemark	90	92	95	90	92	96	284,87	254,49	116,92
Norwegen	75	73	67	75	62	56	154,20	170,50	115,14
Indien	6 084	6 690	6 763	4 745	5 319	5 417	357,94	318,76	331,74
Japan	2 300	3 690	4 127	2 289	3 155	3 977	690,63	660,30	537,14
China	.	.	1 800	.	.	1 553	.	.	.
Verein. Staat. v. Amerika	32 149	35 872	36 478	31 520	35 499	36 478	174,48	181,00	133,98
Kanada	855	1 200	1 100	812	681	968	132,70	173,93	136,56
Mexiko	700	720	720	206	253	221	226,99	174,89	168,16
Brasilien	1 200	1 600	1 521	431	330	1 521	423,57	228,00	378,90
Verschiedene	661	.	250	22	.	86	.	.	.
Zusammen	143 453	.	152 314	130 524	.	129 458	156,29	.	116,47

[1]) Davon 892 Tausend vollständig in Ruhe. — [2]) Einschl. 783 Tausend durch den Krieg zerstört und noch nicht wiederhergestellt. — [3]) Davon waren am 1. August 1921 nur 7 052 Tausend in Tätigkeit. — [4]) Am 31. Januar 1921. — [5]) Siehe Österreich.

18. Weltrohseidenernte

(Nach einer Zusammenstellung der Außenhandelsnebenstelle für Seide)

Erzeugungsländer	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921
	1 000 kg							
Europa ohne Levante	**4 840**	**3 215**	**4 070**	**3 245**	**3 165**	**2 235**	**3 655**	**3 460**
Davon:								
Italien	4 030	2 880	3 610	2 820	2 695	1 835	3 325	3 205
Übriges Europa	780	335	460	425	470	400	330	255
Levante und Zentralasien	**1 785**	**1 040**	**1 040**	**1 040**	**1 040**	**1 040**	**750**	**550**
Ostasien	**22 595**	**27 310**	**29 315**	**31 080**	**33 335**	**35 540**	**30 425**	**37 950**
Davon:								
Japan (Ausfuhr)	9 490	12 005	14 390	15 445	14 655	15 210	10 890	16 500
» (Inlandverbr.)	4 000	4 400	3 800	4 600	7 500	7 000	9 000	(1) 10 000
China (Ausfuhr v. Schanghai)	4 135	5 460	5 010	4 580	4 885	5 505	3 550	3 815
» (Ausfuhr von Kanton)	1 920	1 845	2 525	2 345	1 680	3 180	1 890	2 530
» (Inlandverbr.)	3 000	3 500	3 500	4 000	4 500	4 500	5 000	5 000
Indien und Indochina	50	100	90	110	115	145	95	105
Zusammen	29 220	31 565	34 425	35 365	37 540	38 815	34 830	41 960

[1]) Schätzung.

19. Kohlengewinnung[1])

Europäische Kohlenlager

Jahr	Deutsches Reich				Österreich und Ungarn				Bosnien und Herzegowina		Rußland einschl. asiatische Besitzungen		Italien	
	Steinkohlen		Braunkohlen		Steinkohlen		Braunkohlen		Braunkohlen		Stein- u. Braunkohlen		Stein- und Braunkohlen	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1897	91 055	648 939	29 420	66 251	11 611	75 547	24 329	89 463	230	832	11 203	84 122	314	1 868
1903	116 638	1 005 153	45 819	107 412	12 732	94 051	27 429	115 682	468	1 781	17 869	121 398	347	2 358
1908	147 671	1 521 887	67 615	180 920	15 086	132 457	33 880	172 286	659	3 111	25 866	375 744	480	3 386
1911	160 747	1 572 607	73 774	183 452	15 670	134 902	33 420	179 647	770	3 737	28 487	.	557	4 017
12	174 881	1 839 992	80 935	175 622	17 100	152 578	34 569	188 482	853	.	31 000	.	664	4 889
13	190 109	2 135 978	87 233	191 920	17 780	162 113	36 332	203 550	841	4 329	35 926	.	701	.
14	161 385	1 781 967	83 694	182 325	16 662	161 255	31 640	185 915	877	4 378	35 730	.	781	.
15	146 868	1 817 135	87 948	200 113	(2) 17 406	(2) 180906	(2) 30 123	(2) 191 975	799	4 86c	31 439	.	953	.
16	159 170	2 266 742	94 180	247 466	(3) 17 602	.	(3) 23 200	.	928	6 243	30 773	.	1 306	.
17	167 747	3 087 544	95 543	336 716	(3) 16 729	.	(3) 21 626	.	973	9 594	29 640	.	1 722	.
18	(4) 158 254	.	100 599	.	(6) 95	.	(6) 2 065	.	.	.	12 126	.	2 171	.
19	(4) 116 707	.	93 648	.	(6) 90	.	(6) 2 007	.	675	.	7 747	.	1 293	.
20	(5) 131 341	.	111 880	.	(6) 134	.	(6) 2 398	.	.	.	(9) 7 498	.	1 662	.
21	(5) 136 218	.	123 004	.	(6) 138	.	(6) 2 469	.	.	.	.	.	.	.

Europäische Kohlenlager

Jahr	Spanien				Frankreich				Belgien		Niederlande		Schweden		Großbritannien und Irland	
	Steinkohlen		Braunkohlen		Steinkohlen		Braunkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Stein- u. Braunkohlen	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1897	2 019	13 702	54	216	30 337	264 081	460	3 126	21 492	176 538	150	1 038	224	1 811	205 374	1 218 696
1903	2 697	19 886	104	474	34 217	386 043	689	5 288	23 797	247 202	488	4 345	320	2 847	234 031	1 799 842
1908	3 885	40 171	233	2 209	36 633	467 473	752	6 402	23 558	304 463	908	10 610	305	2 959	265 726	2 378 616
1911	3 663	40 809	252	2 446	38 521	471 375	709	5 784	23 053	272 223	1 477	16 130	312	2 669	276 255	2 259 987
12	3 852	51 106	284	2 289	(10) 41 145	517 914	.	.	22 972	304 355	1 725	20 475	360	3 216	264 595	2 405 591
13	4 016	58 855	277	2 204	40 051	.	793	.	22 842	.	1 873	24 543	364	3 318	292 043	2 968 928
14	4 133	.	291	.	29 787	.	687	.	16 714	.	1 929	24 601	367	3 483	269 928	2 704 976
15	4 359	79 478	328	2 872	18 856	.	677	.	14 178	.	2 262	35 741	412	5 248	257 257	.
16	5 116	144 479	473	4 556	20 542	.	768	.	16 863	.	2 649	51 942	415	6 853	260 477	.
17	5 367	202 283	638	18 760	27 757	.	1 158	.	14 920	.	3 008	.	443	10 681	252 475	.
18	6 512	.	726	.	26 322	.	1 318	.	13 825	.	3 400	.	404	15 850	231 393	.
19	5 368	.	553	.	(6) 21 863	.	910	.	18 483	.	(13) 3 402	.	429	.	233 456	.
20	5 423	.	553	.	24 303	.	971	.	22 389	.	(13) 3 941	.	440	.	233 205	.
21	5 018	.	409	.	28 240	.	737	.	21 807	.	3 924	.	.	.	166 283	.

Amerikanische Kohlenlager

Jahr	Canada		Vereinigte Staaten von Amerika	
	Steinkohlen		Stein- und Braunkohlen	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1897	3 435	30 675	181 645	835 368
1903	6 935	63 401	324 188	2 115 642
1908	9 876	105 817	377 246	2 235 719
1911	10 272	110 947	450 165	2 630 741
12	13 166	.	476 668	.
13	13 619	.	516 954	.
14	12 370	.	457 050	.
15	12 036	.	482 285	.
16	13 139	.	535 337	.
17	12 743	.	590 953	.
18	13 588	.	615 274	.
19	12 411	.	495 472	.
20	15 081	.	585 745	.
21	13 300	.	448 157	.

Asiatische Kohlenlager

Jahr	Britisch Indien		Niederländisch Ostindien (Java, Sumatra, Borneo)		Indochina (Annam u. Tonkin)		Japan		Britisch Borneo	
	Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1897	4 131	15 443	166	.	201	.	5 230	42 148	42	.
1903	7 557	26 514	214	.	240	.	10 139	60 856	31	.
1908	12 975	68 467	433	.	347	2 822	14 825	133 610	33	.
1911	12 920	51 053	603	.	434	4 233	17 633	114 906	45	.
12	14 942	.	608	.	.	.	19 748	129 400	40	.
13	16 468	.	565	.	.	.	21 416	.	.	.
14	16 728	.	615	.	.	.	22 399	.	.	.
15	17 378	.	632	.	.	.	20 591	.	.	.
16	17 530	.	750	.	.	.	23 010	.	.	.
17	18 504	.	794	.	.	.	26 360	.	.	.
18	21 054	.	785	.	.	.	28 030	.	.	.
19	22 990	.	843	.	.	.	31 271	.	.	.
20	18 453	.	1 095	.	.	.	29 245	.	.	.
21	20 000	.	1 000	.	.	.	32 000	.	.	.

[1]) Die Zahlen in nautischen Ziffern bedeuten vorläufige Ermittlungen aus zum Teil nichtamtlichen Quellen. Bei Umrechnungen in metrische Tonnen sind in den Übersichten 19 bis 26 1 long ton (2 240 lbs) zu 1 016,0475 kg, 1 short ton (2 000 lbs) zu 907,1868 kg, 1 pud zu 16,3805 kg und 1 kwan zu 3,7565 kg angenommen. — [2]) Für Ungarn sind die Angaben des Jahres 1914 zugrunde gelegt. — [3]) Nur Österreich. — [4]) Ohne Elsaß-Lothringen. — [5]) Ohne Elsaß-Lothringen und ohne Saar und Pfalz. — [6]) Republik Österreich. In der tschechoslowakischen Republik wurden gefördert (in 1 000 t): Steinkohlen 1919: 10 384, 1920: 111 31, 1921: 11 648, Braunkohlen 1919: 17 110, 1920: 19 696, 1921: 21 051. — [7]) Außerdem 1882 (1000 t) Braunkohlen. — [8]) Außerdem 1396 (1 000 t) Braunkohlen. — [9]) Republik Polen Steinkohlen 1920: 6475, 1921: 7572 (1 000 t). — [10]) Einschließlich Braunkohlen.

19. Kohlengewinnung [1])

Jahr	Afrikanische Kohlenlager								Australische Kohlenlager									
	Transvaal Steinkohlen		Natal Steinkohlen		Oranje-Freistaat Steinkohlen		Kapkolonie Steinkohlen		Neu-Südwales Steinkohlen		Viktoria, Süd- u. Westaustralien Stein- und Braunkohlen		Queensland Steinkohlen		Tasmanien Steinkohlen		Neu-Seeland Steinkohlen	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1897	1 452	12 489	248	4 968	.	.	116	1 856	4 454	25 093	244	2 240	364	2 854	44	.	854	9 219
1903	2 045	17 911	725	8 547	.	.	188	3 649	6 457	47 321	207	2 301	516	3 362	50	851	1 443	15 562
1908	2 733	16 217	1 697	15 038	402	.	111	1 869	9 294	68 403	294	2 866	708	4 996	62	1 059	1 891	19 708
1911	3 941	20 819	2 431	14 799	438	.	81	1 052	8 831	64 610	924	8 411	906	6 610	58	535	2 099	22 972
12	4 311	.	2 509	.	477	.	68	.	10 044	.	902	.	916	.	55	.	2 213	.
13	4 740	.	2 630	.	553	.	61	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
14	4 678	.	2 330	.	634	.	49	.	10 557	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	4 720	.	2 090	.	660	.	43	.	9 600	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	5 567	.	2 781	.	692	.	38	.	8 257	.	.	.	.	.	.	.	.	.
17	5 998	.	2 622	.	765	.	7	.	8 426	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18	5 841	.	2 365	.	750	.	5	.	9 208	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	5 831	.	2 375	.	732	.	4	.	8 770	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	6 300	.	3 300	.	740	.	10	.	10 887	.	.	.	.	.	.	.	.	.

12 615 (1 000 t) zusammen: (1 000 t)

2 089
1 990
1 600
1 980
1 992

[1]) Siehe Anmerkung 1, Seite 40*.

20. Erdöl- (Rohöl-) Gewinnung [1]) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Vereinigte Staaten v. Amerika	Rußland	Niederländisch Indien	Rumänien	Österreich-Ungarn (Galizien)	Mexiko	Britisch Indien	Japan	Peru	Deutschland	Canada	Italien	Andere Länder	Insgesamt
1911	28 469	9 073	1 671	1 544	1 458	1 874	897	231	186	143	39	8	29	45 622
12	29 108	9 318	1 519	1 807	1 187	2 208	990	221	233	135	33	12	33	46 804
13	33 126	9 139	1 526	1 885	1 114	3 686	1 039	256	([2] .	121	30	7	327	52 256
14	35 435	9 019	1 569	1 784	877	3 858	1 067	349	([2] .	110	29	6	542	54 645
15	35 665	9 402	1 598	1 673	759	4 939	1 069	389	([2] .	99	29	6	577	56 205
16	40 102	9 932	1 730	1 432	896	5 612	1 097	392	([2] .	93	26	7	686	62 005
17	44 709	8 700	1 793	510	807	8 243	1 128	395	([2] .	91	29	6	1 950	67 361
18	47 457	5 520	1 837	1 214	778	9 506	1 067	327	338	38	41	5	([3] 1 848	69 976
19	50 362	4 571	2 104	847	834	11 648	1 127	283	341	37	32	5	([3] 2 143	74 331
20	62 188	3 471	2 365	1 034	765	24 410	1 000	285	373	35	26	5	([3] 2 632	98 584
21	62 618	3 800	2 400	1 113	489	26 003	915	347	476	27	25	5	2 930	101 205
	In Hundertteilen der Welterzeugung													
1912	62,19	19,91	3,24	3,86	2,54	4,72	2,11	0,48	0,50	0,28	0,07	0,03	0,07	100,00
13	63,39	17,49	2,92	3,61	2,13	7,05	1,99	0,49	([2] .	0,13	0,05	0,01	0,65	100,00
14	64,85	16,51	2,87	3,27	1,60	7,06	1,95	0,64	([2] .	0,10	0,05	0,01	0,99	100,00
15	63,45	16,73	2,84	2,98	1,35	8,79	1,90	0,69	([2] .	0,18	0,05	0,01	1,03	100,00
16	64,68	16,02	2,79	2,31	1,44	9,05	1,77	0,63	([2] .	0,15	0,04	0,01	1,11	100,00
17	66,37	12,92	2,66	0,76	1,20	12,24	1,67	0,59	([2] .	0,13	0,04	0,01	1,41	100,00
18	69,15	7,85	2,58	1,70	1,09	12,40	1,55	0,48	0,49	0,05	0,06	0,01	2,59	100,00
19	67,75	6,15	2,83	1,14	1,12	15,67	1,52	0,38	0,46	0,05	0,04	0,01	2,88	100,00
20	63,08	3,52	2,40	1,05	0,78	24,76	1,01	0,29	0,38	0,03	0,03	0,01	2,66	100,00
21	61,88	3,75	2,37	1,10	0,48	25,71	0,90	0,34	0,47	0,03	0,02	0,01	2,94	100,00

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 19. — Die nichtamtlichen Angaben sind vorwiegend der Zeitschrift »Petroleum«, Berlin-Wien, entnommen. — [2]) Unter »Andere Länder« enthalten. — [3]) Hierbei in den Jahren 1918 bzw. 1919, 1920 und 1921 Persien: 1 000 — 1 109 — 1 685 — 1 947, Trinidad: 240 — 371 — 251 — 314, Ägypten: 277 — 340 — 152 — 158, Argentinien: 193 — 201 — 242 — 233, Venezuela: 26 — 33 — 70 — 144.

21. Eisenerzgewinnung [1]) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Deutsches Reich [2]) einschl. Luxemburg	Österreich-Ungarn insgesamt	Österreich-Ungarn davon Österreich	Österreich-Ungarn davon Ungarn	Bosnien und Herzegowina	Rußland insgesamt	Rußland davon Finland	Rußland davon übriges Rußland	Italien	Spanien [3]) silberhaltiges Eisenerz	Spanien [3]) nichtsilberhaltiges Eisenerz
1897	15 466,0	3 035,0	1 613,9	1 421,1	37,1	4 113,0	89,0	4 024,0	200,7	5,6	7 419,8
1903	21 230,7	3 155,1	1 716,0	1 439,1	114,1	4 295,0	59,0	4 236,0	374,8	91,0	8 304,2
1908	24 278,2	.	2 632,4	.	150,1	5 587,0	9,0	5 578,0	539,1	.	9 288,5
11	29 879,4	4 716,0	2 765,8	1 950,2	140,3	6 951,0	10,0	6 941,0	373,8	.	8 779,3
12	32 692,1	4 917,9	2 926,7	1 991,2	159,4	8 218,8	10,0	8 208,8	582,1	1,6	9 156,4
13	35 941,3	5 098,4	3 039,3	2 059,1	219,1	9 206,6	.	.	([2] 604,7	.	9 883,3
14	25 512,8	3 996,8	2 281,3	1 715,5	178,8	.	.	.	([2] 707,8	.	6 833,2
15	23 786,0	3 785,1	2 546,9	1 238,3	110,4	.	.	.	([2] 692,6	.	5 632,1
16	28 291,5	.	2 400,1	.	149,9	.	.	.	([2] 960,4	.	5 871,0
17	26 967,8	.	1 781,7	.	.	.	.	.	([2] 1 018,3	.	5 608,6
18	([3] 7 914,9	.	1 172,7	.	.	.	.	.	726,5	.	4 770,4
19	6 153,8	.	([4] 250,5	.	.	.	.	.	487,5	.	4 706,8
20	6 361,6	.	([4] 435,5	.	.	.	.	.	444,4	.	4 791,1

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 19. — [2]) Einschließlich der Manganerze. — [3]) Ab 1918 ohne Elsaß-Lothringen und ohne Luxemburg. — [4]) Ab 1908 einschließlich der Manganerze.

21. Eisenerzgewinnung [1])

Jahr	Frankreich	Belgien	Schweden	Norwegen	Großbritannien	Griechenland	Vereinigte Staaten von Amerika [3])	Canada	Britisch Indien	Algier	Tunis
1897	4 582,2	240,8	2 086,1	3,6	14 008,5	260,8	18 610,0	50,0	44,0	441,5	.
1903	6 219,5	184,4	3 677,5	53,5	13 935,7	531,8	32 992,6	239,7	([4]) 62,3	588,9	.
1908	10 057,1	188,8	4 712,5	119,7	15 272,3	531,4	34 332,2	216,0	60,2	943,4	.
1911	16 639,4	150,5	6 154,0	220,5	15 768,5	501,0	42 550,2	190,8	.	1 074,0	.
12	19 160,0	167,4	6 699,2	408,1	14 011,7	446,0	60 440,1	195,8	589,0	1 238,6	.
13	21 500,0	150,5	7 475,6	544,7	16 254,0	.	62 972,0	279,1	([2]) 1 204,9	1 356,0	594,1
14	11 252,0	82,4	6 586,6	652,3	15 106,0	300,6	42 103,0	222,1	([2]) 1 142,6	1 180,9	537,6
15	620,0	4,7	6 883,3	714,9	14 463,0	158,5	56 414,0	361,2	397,0	910,8	303,4
16	1 681,0	30,4	6 986,3	417,9	13 711,0	85,0	76 371,0	249,7	418,0	1 042,9	511,1
17	2 035,0	17,0	6 217,2	302,9	15 084,0	63,4	76 494,0	195,3	([2]) 1 020,2	985,3	619,6
18	1 672,0	0,5	6 623,7	95,0	14 847,0	([2]) 73,0	70 773,0	192,0	([2]) 539,7	902,5	463,1
19	9 429,7	4,8	([2]) 4 993,4	.	12 450,0	.	61 435,0	178,9	([2]) 529,8	782,8	367,5
20	13 871,0	.	([2]) 4 534,0	.	12 910,0	.	68 857,0	115,9	731,1	1 114,4	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 19. — [2]) Einschließlich der Manganerze. — [3]) Ausschließlich des mehr als 5 v. H. Mangan enthaltenden Erzes. — [4]) Gewinnung von Eisenerz nur in Bengalen.

22. Bleierzgewinnung [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Deutsches Reich	Österreich	Italien	Spanien silberhaltiges Bleierz	Spanien nichtsilberhaltiges Bleierz	Frankreich [2])	Schweden [2])	Großbritannien	Algier [2])	Tunis	Neusüdwales [2])	Tasmanien [2])	Westaustralien
1897	150,2	14,1	36,2	186,7	110,5	21,2	10,2	35,9	0,1	2,1	275,2	17,8	.
1903	166,0	22,2	42,4	179,9	108,7	23,1	9,8	27,0	0,5	12,8	335,9	43,1	.
1908	156,9	21,5	46,6	165,4	126,7	13,4	2,1	29,7	10,6	37,5	364,5	62,0	([2]) 0,5
1911	140,2	23,8	39,0	156,6	165,8	14,1	3,0	24,2	14,3	36,1	343,9	62,5	0,9
12	142,8	28,0	41,7	93,9	190,2	.	2,9	25,8	24,5	.	350,9	91,6	11,3
13	([3]) 144,9	25,8	44,7	23,6	279,1	.	3,2	24,8	.	.	.	.	.
14	129,0	25,6	43,5	22,4	246,2	.	3,1	26,8	.	.	.	.	.
15	120,6	30,4	41,6	2,9	285,3	.	2,7	21,4	.	.	.	.	.
16	137,2	.	39,5	7,3	260,3	.	3,7	17,7	.	.	.	.	.
17	124,6	.	39,1	13,2	240,4	.	3,7	15,8	([4]) 25,3	41,4	.	.	.
18	([3]) 125,1	.	.	3,5	216,1	.	3,2	15,0	([4]) 17,9	.	.	.	.
19	83,6	([5]) 4,6	.	.	.	([3]) 4,1	1,7	14,1	([4]) 8,3	.	.	.	.
20	95,7	([5]) 4,1	35,1	.	.	([3]) 4,8	.	15,6	12,8	.	.	.	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 19. — [2]) Einschließlich silberhaltiger Erze. — [3]) Einschließlich geringer Mengen Zinkerz. — [4]) Ausfuhrzahlen. — [5]) Republik Österreich / Metallgehalt der Erze.

23. Zinkerzgewinnung [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Deutsches Reich	Österreich	Italien	Spanien	Frankreich	Belgien	Schweden	Großbritannien	Griechenland [2])	Vereinigte Staaten v. Amerika [3])	Algier	Tunis	Japan
1897	663,0	27,5	122,2	73,8	83,0	11,0	56,6	18,6	25,0	.	32,3	11,8	.
1903	682,9	29,5	157,5	154,1	66,9	3,6	62,9	25,3	([1]) 12,4	.	43,3	21,8	.
1908	706,4	31,3	([2]) 152,3	156,2	52,6	2,1	40,1	15,5	52,8	212,7	94,4	26,5	18,3
1911	700,0	32,2	139,7	162,1	43,8	0,8	51,2	17,9	37,6	313,3	80,1	27,9	23,6
12	643,6	34,7	175,3	175,3	.	1,2	50,1	18,0	.	343,7	100,0	.	35,8
13	645,7	34,2	158,3	117,8	.	0,9	50,8	17,6	.	368,7	82,3	.	34,7
14	533,2	29,4	145,9	114,3	.	0,4	42,3	15,7	54,7	369,1	41,8	.	19,7
15	488,5	18,8	80,9	81,9	.	0,8	55,9	12,3	53,3	532,1	19,6	.	28,1
16	527,0	29,7	94,1	166,1	.	0,6	60,7	8,6	.	638,0	38,0	.	.
17	527,1	34,7	80,3	123,8	.	0,2	51,3	8,0	14,3	647,2	42,4	15,0	.
18	447,1	.	.	107,0	.	0,02	48,5	9,1	4,3	573,5	47,0	.	.
19	287,1	([4]) 0,1	.	.	7,3	.	49,5	7,0	.	505,1	43,3	.	.
20	294,3	.	98,1	.	5,4	.	47,7	5,1	.	539,8	27,7	.	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 19. — [2]) Einschließlich kleiner Mengen (unter 1 000 t) Bleizinkerz. — [3]) Blende und Galmei (geröstet). — [4]) Für Blende liegen keine Angaben vor. — [5]) Republik Österreich / Metallgehalt. — [6]) Gewinnbarer Metallgehalt der Erze.

24. Kupfererzgewinnung [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	[2]) Deutsches Reich	Österreich	Italien	Spanien	Frankreich	Schweden	Norwegen	Großbritannien [3])	Algier	Mexiko [4])
1897	700,6	7,4	93,4	2 161,2	1,0	25,2	27,6	7,5	0,3	1,1
1903	772,7	12,7	114,8	2 796,7	10,9	36,7	35,4	7,0	0,1	10,9
1908	727,4	8,4	106,6	2 985,8	0,8	21,4	33,7	5,5	3,8	70,9
1911	868,6	11,0	68,1	3 284,2	0,0	1,6	34,7	3,8	0,1	109,6
12	969,3	17,4	86,0	3 364,3	.	3,1	60,0	1,9	0,1	103,1
13	942,4	16,4	89,5	2 268,7	.	5,5	70,3	2,8	.	.
14	884,1	16,1	87,0	1 502,6	.	8,8	58,0	0,6	.	.
15	1 022,8	17,9	74,5	1 480,0	.	10,5	56,1	0,6	.	.
16	1 282,3	.	88,5	1 773,0	.	13,9	28,7	0,8	.	.
17	1 139,9	.	86,8	1 901,3	.	13,6	39,3	1,0	([4]0,9	.
18	1 008,7	.	82,3	1 007,7	.	21,4	50,0	1,2	.	.
19	630,1	.	.	.	.	7,3	.	0,4	([4]1,0	.
20	574,7	.	.	.	.	1,1	.	.	.	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 19. — [2]) Roherz mit 2—3% Metallgehalt. — [3]) Kupfererz und Präzipitat. — [4]) Ausfuhrzahlen.

25. Roheisengewinnung [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Deutsches Reich (bis 1917 einschl. Luxemburg)	Österreich-Ungarn				Rußland	Finland	Italien
		insgesamt	davon: in den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern	davon: in den Ländern der ungarischen Krone	davon: in Bosnien und Herzegowina			
1897	6 881	1 324	888	420	16	1 880	31	8
1903	10 018	1 427	971	416	40	2 488	23	75
1908	11 805	2 042	1 467	523	52	2 820	12	113
1911	15 574	2 159	1 596	518	45	3 593	.	303
12	17 617	2 366	1 760	553	53	4 198	.	380
13	19 312	2 435	1 758	623	54	4 635	.	427
14	14 408	1 891	1 353	494	44	4 257	.	385
15	11 745	.	1 429	.	26	3 690	.	378
16	11 342	1 969	1 405	.	43	3 798	.	467
17	11 622	.	.	.	42	[5]) 3 006	.	471
18	[2]) 9 208	.	.	.	.	[5]) 544	.	314
19	[3]) 5 654	.	[4]) 62	.	.	[5])[6]) 72	.	.

Jahr	Spanien	Frankreich	Belgien	Schweden	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	[7]) Japan
1897	297	2 484	1 035	538	8 938	53	9 808	28
1903	381	2 841	1 216	507	9 078	270	18 298	29
1908	397	3 401	1 270	568	9 202	572	16 192	45
1911	409	4 470	2 046	634	9 679	832	24 028	64
12	403	4 949	2 301	700	8 892	920	30 203	69
13	425	5 207	2 485	730	10 425	1 024	31 462	71
14	382	2 690	1 455	646	9 067	710	23 705	90
15	440	586	68	761	8 863	829	30 395	83
16	498	1 489	128	733	9 062	1 061	40 066	.
17	358	1 735	8	829	9 487	1 061	39 239	.
18	387	1 306	.	762	9 254	1 085	38 842	.
19	359	2 412	251	496	7 536	833	31 388	.
20	251	3 434	1 117	473	8 136	989	37 369	.
21	.	3 363	835	309	2 652	594	16 888	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 19. — [2]) Ohne Elsaß-Lothringen. — [3]) Ohne Elsaß-Lothringen, Saar und Pfalz. — [4]) Republik Österreich — 1920: 100 (1000 t). — [5]) Sowjetrußland. — [6]) 1920: 146 (1000 t). — [7]) Ausschließlich des zu Stahl weiterverarbeiteten Roheisens. Nichtamtlich wird die Roheisenerzeugung Japans für die Jahre 1914—1917 wie folgt angegeben (in 1000 t): 1914: 299,1; 1915: 813,6; 1916: 389,6; 1917: 570,2 (vgl. Nachrichten für Handel, Industrie und Landwirtschaft 1918, Nr. 54).

26. Zink-, Blei- und Kupfergewinnung [1])

(In 1000 metrischen Tonnen)

Zink

Jahr	Deutsches Reich [7])	Österreich	Rußland	Spanien	Frankreich	Belgien	Niederlande	Schweden	Norwegen	Großbritannien und Irland [9])	Vereinigte Staaten von Amerika	Canada	Japan	Australien
1897	150,7	6,2	5,9	6,2	38,1	116,1	.	.	.	23,8	90,7	.	.	.
1903	182,5	8,9	9,9	5,1	37,4	131,7	11,7	.	.	44,1	144,4	.	.	.
1908	216,5	12,8	10,0	9,1	47,9	165,0	17,3	.	.	54,5	190,9	.	.	.
1911	243,8	15,8	9,9	6,3	57,1	198,2	22,7	2,1	7,8	67,0	259,9	.	.	1,7
12	269,2	17,3	8,8	7,1	64,3	205 9	23,9	3,1	8,1	57,1	314,5	.	.	2,3
13	278,9	19,5	7,6	6,0	64,5	204,2	24,3	2,1	9,3	59,1	314,5	.	.	4,1
14	236,0	15,1	6,1	11,8	42,5	145,9	16,5	2,3	19,0	59,9	320,2	.	5,9	4,6
15	185,4	9,5	2,0	8,1	19,1	51,7	11,1	8,6	25,0	42,6	444,1	.	21,1	5,4
1916	178,1	.	1,3	8,5	20,3	22,9	12,1	10,0	32,0	28,1	605,6	11,7	39,0	5,4
17	186,5	.	1,0	10,2	22,9	10,3	4,1	8,0	22,0	38,3	607,5	14,8	54,7	4,8
18	185,2	.	1,0	15,9	18,3	9,2	0,7	4,1	20,0	41,0	469,8	17,5	44,5	9,6
19	97,4	([5] —.	([6] 2,5	16,3	17,9	19,9	.	2,3	4,4	29,8	422,5	16,1	20,0	7,1
20	99,1	([5] —	([6] 2,8	9,6	19,6	84,3	2,0	5,9	13,1	22,7	420,4	20,1	.	9,8
21	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	193,6	.	.	.

Blei

Jahr	Deutsches Reich [2]) [7])	Österreich-Ungarn [2])	Griechenland	Italien	Spanien	Frankreich	Belgien	Großbritannien und Irland [9])	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika [10])	Mexiko	Argentinien	Japan	Britisch-Indien (Birma)	Australien
1897	122,2	14,0	15,6	22,4	166,4	9,9	17,0	53,2	17,7	192,3	69,8	.	0,8	.	22,0
1903	149,7	15,4	16,3	22,1	175,0	23,3	20,3	35,4	8,2	343,4	57,0	.	1,7	.	95,0
1908	169,4	16,8	15,9	26,0	188,1	26,1	30,1	29,7	19,6	359,6	127,0	.	2,9	.	119,0
1911	165,1	20,0	14,3	16,7	189,9	23,6	44,3	27,1	10,6	441,8	124,6	.	4,1	.	98,9
12	180,8	21,9	14,5	20,5	232,6	31,1	54,9	29,0	16,2	386,7	108,0	.	3,7	.	103,7
13	191,2	23,8	18,3	21,7	198,8	28,8	([4] 103,5	30,4	17,1	434,6	62,0	.	3,8	5,9	115,6
14	182,9	26,3	20,7	20,5	143,5	29,6	71,0	38,9	16,5	506,8	23,6	1,1	4,6	10,2	108,9
15	122,5	([4] 29,6	11,6	21,8	171,5	14,5	16,8	27,1	21,0	520,0	31,4	1,5	4,8	7,1	134,6
1916	107,2	.	9,4	24,4	147,4	24,3	15,6	21,6	18,8	539,8	20,0	1,6	11,4	11,3	140,5
17	86,3	.	1,4	16,2	172,9	21,2	22,7	12,2	14,8	570,9	46,6	2,7	15,8	17,1	150,2
18	74,6	.	4,1	18,3	169,7	12,8	20,6	12,3	23,3	597,5	88,5	3,4	10,7	19,4	169,4
19	57,0	([5] 1,8	3,8	16,5	125,7	10,9	4,2	13,1	19,9	450,0	78,6	4,0	5,8	18,8	84,1
20	54,4	([5] 4,0	4,0	15,9	175,1	12,0	16,0	10,0	15,4	491,0	84,1	3,5	5,0	24,1	.
21	.	.	.	.	.	.	.	.	.	475,3	.	.	.	.	.

Kupfer

Jahr	Deutsches Reich [3]) [7])	Rußland	Norwegen	Schweden	Spanien [8])	Frankreich	Jugoslavien (Serbien)	Großbritannien und Irland [9])	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika [11])	Mexiko	Chile	Peru	Japan	Australien
1897	29,7	6,9	.	.	45,8	7,4	.	58,4	6,0	224,1	15,0	22,3	1,0	20,4	16,9
1903	31,8	9,2	.	.	27,4	6,9	.	54,7	19,4	316,6	45,3	31,1	9,6	33,2	29,0
1908	30,3	16,9	.	.	34,4	7,9	2,1	71,4	28,9	427,5	38,2	42,1	22,2	40,7	40,1
1911	38,6	25,6	.	3,1	30,7	13,2	7,0	68,0	24,8	497,7	54,9	36,4	27,7	53,4	40,6
12	45,5	33,6	.	4,0	37,5	11,9	7,4	63,1	35,3	563,9	73,1	41,8	27,1	62,4	44,3
13	49,5	34,3	.	4,1	31,3	11,9	6,4	52,1	34,9	856,3	52,8	42,3	27,8	66,5	43,8
14	46,1	32,3	2,9	4,7	23,7	10,1	6,4	51,6	34,8	811,8	36,3	44,7	27,1	70,5	37,7
15	59,0	25,9	2,8	4,6	34,7	1,0	5,4	46,6	45,7	919,2	31,0	52,3	34,7	75,4	36,7
1916	79,8	20,9	1,6	3,2	32,9	1,3	3,3	50,1	53,1	1 341,9	55,1	71,3	43,4	100,0	38,4
17	74,0	13,5	1,8	4,4	38,5	1,0	10,6	36,9	49,5	1 448,0	47,5	102,5	45,4	108,0	36,6
18	69,9	10,0	2,9	3,0	45,1	0,5	5,5	32,7	53,0	1 423,1	75,5	106,8	44,4	90,3	44,7
19	33,2	.	.	([7] 4,0	.	0,9	1,2	19,2	34,0	1 079,3	60,5	63,9	39,5	78,4	16,4
20	20,5	.	.	([7] 1,6	.	0,9	2,4	26,0	36,8	.	50,5	94,5	31,3	67,8	24,5

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 19. Die nichtamtlichen Angaben sind vornehmlich den Veröffentlichungen der Metallgesellschaft, Frankfurt am Main und des American Bureau of Metal-Statistics, New-York entnommen. — [2]) Einschl. Kaufglätte. — [3]) Bis 1911 einschl. Schwarzkupfer und Kupferstein. — [4]) Für Ungarn sind die Zahlen von 1914 zugrunde gelegt. — [5]) Republik Österreich / Tschechoslowakei 1920: Zink 4/2 / Jugoslavien, desgl. 1/8 (1 000 t). — [6]) Republik Polen. — [7]) Einschließlich der Mengen aus Altmaterial. — [8]) Darunter auch Zementkupfer und Rohkupfer. — [9]) Aus heimischem und fremdem Erz. — [10]) Ohne die Mengen aus Altmaterial. — [11]) Ab 1913 mit den Mengen aus Altmaterial.

27. Silbergewinnung [1])

(Kilogramm)

Jahr	Europa									
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn	Rußland und Finland	Türkei	Griechenland	Italien	Spanien	Portugal	Frankreich	Schweden
1897	171 048	61 297	8 856	4 422	37 431	22 933	71 168	73	16 890	645
1903	180 374	50 524	5 023	14 274	22 341	25 085	151 757	.	23 250	1 061
1903	154 636	55 069	4 109	248	25 786	20 990	129 881	.	18 415	1 111
1911	155 044	47 862	14 841	53 434	27 459	31 060	129 158	3 667	13 369	617
12	155 044	57 241	6 224	46 940	25 000	13 927	160 268	6 402	13 370	1 002
13	155 044	65 446	.	46 940	25 000	13 184	131 527	6 402	16 198	1 834
14	155 044	48 919	.	46 940	18 397	15 875	131 527	6 402	.	1 042
15	.	48 919	.	46 940	18 397	14 760	142 003	64	.	754
1916	.	46 656	17 107	15 552	10 887	15 132	140 522	—	.	1 179
17	.	46 656	15 552	12 442	10 886	15 132	88 647	—	.	1 089
18	.	54 433	([3]12 442	12 442	5 443	15 552	98 988	—	1 244	980
19	.	([4] 480	([3]12 442	3 110	4 976	10 886	48 186	—	373	980
20	.	([4] 435	([3] 1 555	3 110	4 666	10 887	99 265	—	373	933

Jahr	Europa		Nordamerika			Mittelamerika	Südamerika	
	Norwegen	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten	Mexiko		Columbien	Ecuador
1897	6 444	7 221	172 923	1 675 582	1 676 925	25 258	157 022	240
1903	6 158	5 058	97 984	1 689 270	2 193 249	65 831	35 117	.
1908	7 035	4 207	687 597	1 631 129	2 291 260	45 437	42 769	704
1911	9 035	4 242	1 018 375	1 878 675	2 458 241	37 690	25 425	704
12	7 714	3 539	983 684	1 983 415	2 321 626	88 521	18 279	704
13	7 714	3 998	980 551	2 077 807	2 199 186	66 427	18 279	704
14	13 714	4 213	883 568	2 253 657	856 820	85 688	10 926	520
15	13 714	3 000	883 406	2 331 604	1 230 798	90 838	10 926	767
1916	13 658	2 691	791 904	2 314 613	710 370	80 949	9 623	933
17	9 173	2 348	691 176	2 231 428	1 088 647	73 701	10 109	1 400
18	8 404	2 477	665 132	2 109 179	1 944 541	90 202	15 376	1 244
19	9 730	2 128	498 310	1 763 062	2 049 898	87 092	15 376	1 244
20	10 784	1 555	397 932	1 721 977	2 073 476	83 981	14 930	1 089

Jahr	Südamerika				Afrika	Asien		Australien
	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien		Niederländisch Ostindien	Japan	
1897	101 997	255 244	80 637	11 930	.	.	54 388	369 523
1903	54 339	189 252	27 001	2 880	10 677	5 582	58 718	301 233
1908	297 546	180 595		3 954	39 583	17 790	120 914	534 218
1911	206 125	139 394		6 318	33 096	14 494	137 307	515 658
12	259 769	125 968		2 550	37 839	14 494	153 432	458 412
13	259 769	125 968		1 097	32 851	14 498	144 631	563 873
14	286 600	124 563		—	32 925	.	150 427	111 136
15	293 000	120 375		—	36 954	.	157 995	133 616
1916	335 522	77 615	59 310	662	37 418	.	180 581	126 386
17	337 928	75 739	53 393	902	36 780	12 442	221 204	311 042
18	304 253	75 738	59 098	778	39 083	40 000	205 300	309 000
19	305 497	75 739	59 098	777	39 559	31 317	153 979	223 573
20	286 043	68 429	55 987	622	38 479	31 973	162 126	232 307

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 28. — [2]) Die Anmerkung 2 der Übersicht 28 findet sinngemäß Anwendung. — [3]) Ohne Finland. — [4]) Republik Österreich; Tschechoslowakei 1919: 18 069 kg, 1920: 21 153 kg.

28. Goldgewinnung [1])

(Kilogramm)

Jahr	Europa									Nordamerika			Mittelamerika
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn	Rußland und Finland	Türkei	Italien	Spanien und Portugal	Schweden	Frankreich	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten	Mexiko	
1897	112	3 364	34 977	21	292	16	127	.	53	9 163	86 312	11 285	701
1903	106	3 378	37 066	31	40	10	51	.	142	28 340	110 731	16 066	2 822
1908	97	3 715	42 209	3	70	.	22	1 726	24	14 809	142 281	33 661	4 542
1911	118	3 288	48 377	1	67	4	3	2 569	60	14 689	145 787	37 436	5 056
12	118	3 074	33 402	1	17	4	31	2 727	42	19 032	140 613	36 864	4 560
13	204	3 279	39 885	1	26	4	27	3 201	27	24 976	133 741	28 969	4 095
14	204	302	43 013	1	48	4	82	2 109	30	24 049	142 239	7 205	3 601
15	.	302	43 013	1	3	1	37	2 107	29	28 494	152 025	9 870	4 469
1916	.	1 505	33 854	—	3	—	18	1 505	9	28 942	139 318	11 572	5 293
17	.	226	27 084	—	1	—	15	1 053	8	22 980	126 017	13 542	4 698
18	.	271	([3] 18 056	—	34	—	15	752	—	21 763	103 290	25 316	5 116
19	.	([4] .	([3] 16 551	—	23	—	15	227	—	23 849	90 782	23 588	4 966
20	.	([4] .	([3] 2 177	—	23	—	15	227	—	23 854	77 019	22 969	4 514

Jahr	Südamerika											
	Britisch Guyana	Niederländisch Guyana	Französisch Guyana	Venezuela	Columbien	Ecuador	Brasilien	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Uruguay
1897	3 140	906	2 311	1 591	3 351	200	1 812	945	517	513	207	60
1903	2 424	566	3 162	451	4 100	413	3 431	892	5	958	45	77
1908	2 119	998	3 213	37	5 157	527	3 305	774	521		243	138
1911	1 342	788	3 354	549	4 766	416	5 770	686	358		435	106
12	1 324	613	4 590	938	4 471	612	5 373	741	263		162	167
13	2 036	708	4 590	.	4 471	612	3 392	741	263		4	120
14	1 695	757	2 949	922	7 040	522	3 220	1 538	305		—	23
15	1 390	676	2 949	922	8 205	821	3 648	1 670	1 225		—	18
1916	994	659	2 407	1 911	9 290	843	4 348	1 907	6	447	23	18
17	781	670	2 164	958	7 523	1 336	4 451	1 887	8	1 152	7	15
18	763	586	1 796	712	9 028	1 204	4 213	1 793	8	1 151	6	15
19	504	496	1 655	903	9 028	1 204	3 009	2 029	7	1 151	6	15
20	275	451	1 354	752	8 727	1 129	2 708	1 952	7	1 053	5	12

Jahr	Asien						Afrika	Australien
	Britisch Indien	Britisch Ostindien	Niederländisch Ostindien	China	Korea	Japan		
1897	10 905	1 033	175	9 291	1 535	1 038	88 111	79 244
1903	17 197	2 024	2 121	11 021	4 514	4 350	102 314	134 231
1908	15 947	2 108	3 906	13 011	4 585	4 997	250 558	110 333
1911	16 633	2 015	5 096	4 987	4 348	6 030	288 201	90 557
12	16 635	2 034	5 096	5 505	4 292	6 721	318 764	82 018
13	18 323	2 034	5 096	5 505	5 390	5 438	311 808	79 823
14	17 120	6 742		5 505	4 980	7 041	303 938	71 575
15	17 337	6 618		4 220	5 627	8 104	327 475	74 336
1916	16 862	4 514		4 665	6 203	7 803	335 464	60 903
17	16 270	1 226	3 067	5 417	5 061	7 041	322 457	51 758
18	15 093	1 106	2 763	5 417	4 965	7 683	296 493	46 362
19	15 778	978	2 880	4 965	4 213	7 260	291 749	40 492
20	13 584	903	2 828	4 514	4 514	8 303	282 715	35 582

[1]) Die Angaben sind den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors entnommen. Für die letzten Jahre sind nachträgliche Berichtigungen nicht ausgeschlossen. — [2]) Hier ist nur die Gewinnung aus einheimischen Erzen nachgewiesen. Die Angaben für 1912 und die folgenden Jahre stammen nicht aus amtlicher Quelle. Die Gesamtgewinnung an Gold im Deutschen Reiche ist aus dem Abschnitt »Produktionsstatistik« des Jahrbuchs ersichtlich. — [3]) Ohne Finland. — [4]) Tschechoslowakei 1919: 189 kg; 1920: 273 kg.

29. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493

(Aufgestellt in der Statistischen Abteilung der Reichsbank)

Periode, Jahr	Gold: Gesamtgewinnung der Periode, Wert Mill. ℳ (Goldmark)	Gold: Gesamtgewinnung der Periode kg	Gold: Jahresdurchschnitt kg	Silber: Gesamtgewinnung der Periode, Handelswert Mill. ℳ (Goldmark)	Silber: Gesamtgewinnung der Periode kg	Silber: Jahresdurchschnitt kg	Prozentualer Anteil des Goldes an der Gesamtgewinnung nach dem Gewicht	Prozentualer Anteil des Silbers an der Gesamtgewinnung nach dem Gewicht	Wertverhältnis zwischen Gold und Silber
1493–1520	453	162 400	5 800	342	1 316 000	47 000	11,0	89,0	10,50–11,10
1521–1544	479	171 840	7 160	537	2 164 800	90 200	7,4	92,6	11,25
1545–1560	380	136 160	8 510	1 231	4 985 600	311 600	2,7	97,3	11,80
1561–1580	382	136 800	6 840	1 455	5 990 000	299 500	2,2	97,8	11,50
1581–1600	412	147 600	7 380	1 977	8 378 000	418 900	1,7	98,3	11,80
1601–1620	475	170 400	8 520	1 928	8 458 000	422 900	2,0	98,0	12,25
1621–1640	463	166 000	8 300	1 566	7 872 000	393 600	2,1	97,9	14,00
1641–1660	489	175 400	8 770	1 407	7 326 000	366 300	2,3	97,7	14,50
1661–1680	517	185 200	9 260	1 253	6 740 000	337 000	2,7	97,3	15,00
1681–1700	601	215 300	10 765	1 271	6 838 000	341 900	3,1	96,9	15,00
1701–1720	715	256 400	12 820	1 301	7 112 000	355 600	3,5	96,5	15,21
1721–1740	1 065	381 600	19 080	1 595	8 624 000	431 200	4,2	95,8	15,08
1741–1760	1 373	492 200	24 610	2 015	10 662 900	533 145	4,4	95,6	14,75
1761–1780	1 155	414 100	20 705	2 480	13 054 800	652 740	3,1	96,9	14,72
1781–1800	993	355 800	17 790	3 253	17 581 200	879 060	2,0	98,0	15,09
1801–1820	815	292 230	14 612	2 574	14 349 200	717 460	2,0	98,0	15,56
1821–1830	397	142 160	14 216	815	4 605 600	460 560	3,0	97,0	15,80
1831–1840	566	202 890	20 289	1 056	5 964 500	596 450	3,3	96,7	15,75
1841–1850	1 528	547 590	54 759	1 374	7 804 150	780 415	6,6	93,4	15,88
1851–1855	2 781	996 940	199 388	802	4 430 575	886 115	18,4	81,6	15,41
1856–1860	2 815	1 008 750	201 750	824	4 524 950	904 990	18,2	81,8	15,80
1861–1865	2 582	925 285	185 057	997	5 505 750	1 101 150	14,4	85,6	15,40
1866–1870	2 721	975 130	195 026	1 198	6 695 425	1 339 085	12,7	87,3	15,55
1871–1875	2 426	869 520	173 904	1 723	9 847 125	1 969 425	8,1	91,9	15,97
1876–1880	2 405	862 070	172 414	1 910	12 251 260	2 450 252	6,6	93,4	17,81
1881–1885	2 162	774 795	154 959	2 104	14 042 000	2 808 400	5,3	94,7	18,68
1886–1890	2 370	849 345	169 869	2 240	16 937 660	3 387 532	4,8	95,2	21,16
1891–1895	3 413	1 225 877	245 175	2 569	24 506 626	4 901 325	4,8	95,2	26,56
1896–1900	5 389	1 935 717	387 143	2 143	25 768 208	5 153 642	7,0	93,0	33,48
1901–1905	6 757	2 427 120	485 424	2 019	26 126 226	5 225 245	8,5	91,5	36,08
1906–1910	9 080	3 261 448	652 290	2 401	30 676 066	6 135 230	9,6	90,4	35,57
1911–1915	9 625	3 457 043	691 409	2 452	31 945 444	6 389 089	9,9	90,1	36,57
1911	1 935	695 111		513	7 035 392		9,0	91,0	38,18
1912	1 953	701 363		578	6 976 846		9,1	90,9	33,60
1913	1 927	692 040	691 409	568	6 964 318	6 389 089	9,0	91,0	34,13
1914	1 839	660 651		392	5 239 476		11,2	88,8	37,17
1915	1 971	707 878		401	5 729 412		11,0	89,0	39,77
1916	1 903	683 384		487	5 251 608		11,5	88,5	30,02
1917	1 757	631 076		654	5 417 850		10,4	89,6	23,14
1918	1 607	577 173	589 209	866	6 163 731	5 548 064	8,5	91,5	19,81
1919	1 532	550 378		927	5 488 508		9,1	90,9	16,48
1920	1 403	504 033		987	5 418 624		8,5	91,5	15,25

Die Angaben beruhen bis 1890 auf der Soetbeerschen Statistik. Für die folgenden Jahre ist der Bericht des amerikanischen Münzdirektors vom Jahre 1921 zugrunde gelegt. Die im Statistischen Jahrbuch 1920 genannten Ziffern für Gold sind ab 1917, die für Silber ab 1914 berichtigt. Gemäß dem deutschen Bankgesetz ist 1 kg Gold fein = 2784 ℳ in Ansatz gebracht. Der Handelswert des Silbers ist auf Grund des Jahresdurchschnittes der Londoner Notierung (hierbei 1 £ = 20,43 ℳ) errechnet. Es ist dabei zu beachten, daß die englische Währung gegenüber andern hochwertigen Valuten entwertet ist. Bei einem Vergleich der Ziffern vor dem Kriege mit denen der Kriegszeit und der Nachkriegszeit wäre diese Entwertung des englischen £ in Spalte 5 und 10 zu berücksichtigen.

30. Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen

Letztes Vergleichsjahr 1913 s. Statistisches Jahrbuch 1920, S. 20*—23*. Für die Kriegsjahre 1914—1918 konnten brauchbare Übersichten nicht aufgestellt werden, auch für das Jahr 1919 enthält die Berner Statistik über einige größere Länder, wie Vereinigte Staaten von Amerika, Großbritannien, Rußland usw. noch keine Eintragungen.

a. Posteinrichtungen im Jahre 1919

(Für Deutschland: Mitteilungen des Reichspostministeriums, für die übrigen Länder: Statistique générale du service postal — Bern 1921)

Länder	Einwohnerzahl in Tausenden	Postanstalten	Personal	Beförderte Postsendungen (aufgegeben, vom Ausland eingegangen, im Durchgang befördert), und zwar: Briefsendungen im ganzen 1 000 Stück	darunter Briefe [1] 1 000 Stück	darunter Postkarten 1 000 Stück	Pakete ohne Wertangabe 1 000 Stück	Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe Zahl 1 000 Stück	Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe Betrag in 1 000 fr.	Postanweisungen Zahl 1 000 Stück	Postanweisungen Betrag in 1 000 fr.	Nachnahmesendungen Zahl 1 000 Stück	Nachnahmesendungen Betrag in 1 000 fr.
Deutschland [2]	61 327	44 790	(3 266 422	5 024 104	3 014 439	1 185 695	252 395	48 151	(4 16 899 083	121 462	(4 1 561 298	71 764	(4 1 237 171
Belgien	7 556	1 783	12 716	732 811	301 043	117 151	.	112	250 127	2 651	392 693	.	.
Dänemark	2 941	1 765	10 694	264 216	193 982	44 693	11 763	1 766	2 926 594	7 330	866 220	6 593	223 334
Finnland	3 332	2 020	10 922	67 193	47 484	11 700	1 326	518	1 746 924	1 395	200 671	678	53 650
Italien	36 330	11 358	71 090	2 232 915	768 137	353 359	23 221	8 497	1 834 147	43 744	15 261 581	.	.
Jugoslawien	14 000	2 085	13 669	24 329	16 143	5 785	31	54	77 507	63	59 001	32	9 800
Luxemburg	267	138	1 032	26 494	13 393	6 276	539	113	231 629	262	39 226	73	7 828
Niederlande	6 031	1 706	14 543	881 627	277 899	171 195	14 180	1 219	1 376 389	10 360	422 307	1 106	35 051
Norwegen	2 658	3 953	9 207	167 321	131 005	16 942	4 305	7 187	3 265 856	2 500	236 575	1 198	33 351
Polen	31 996	2 905	16 466	256 048	176 006	67 929	1 106	781	135 143	1 366	49 326	83	2 587
Schweden	5 847	4 401	12 791	348 857	234 999	43 785	9 529	5 666	5 383 384	17 169	1 800 031	7 316	176 524
Schweiz	3 753	4 360	17 968	479 699	296 459	98 484	39 456	2 994	2 850 130	7 562	1 921 439	15 041	169 207
Argentinien	8 533	3 592	(5 17 395	1 013 522	567 157	16 811	9 003	392	138 224	2 735	182 661	.	.
Ebing	127 679	22 363	28 549	1 197 517	860 307	107 127	14 493	551	138 272	2 315	175 268	135	6 741
Japan	60 808	8 694	(5 124 558	3 422 275	945 981	2 043 224	43 265	2 219	9 177	34 224	1 639 131	5 894	5 558
Indochina	16 000	341	1 332	24 630	20 202	1 121	1 275	52	55 915	518	149 527	104	11 795
Korea	17 150	562	8 509	172 966	70 288	74 627	2 956	141	339 431	3 507	275 157	1 050	27 909
Mexiko	15 116	2 614	6 336	94 832	48 393	1 920	261	.	.	678	86 609	15	944
Neu-Seeland	1 227	2 325	6 398	170 080	126 510	3 403	3 013	.	.	727	120 608	.	.
Niederländisch-Indien	47 204	593	(5 7 555	71 408	31 132	10 544	470	230	163 908	1 584	159 817	457	31 981
Peru	4 610	745	3 028	28 935	19 667	1 219	818	.	.	16	1 656	.	.
Tunis	1 926	463	(5 1 478	74 344	49 074	6 721	228	181	140 720	811	130 956	215	14 228

[1]) Darunter auch andere portofreie Sendungen (Warenproben, Drucksachen usw.). — [2]) Ohne Elsaß-Lothringen und die von Polen besetzten Gebiete der Provinzen Posen und Westpreußen. — [3]) Gemeinschaftlich für Post, Telegraphie und Fernsprechwesen. Außerdem waren vorhanden an sonstigem Personal (Postagenten, Hilfstelleninhaber, Telegraphenarbeiter usw.) 156 824 Personen. — [4]) Bei den für Deutschland angegebenen Beträgen sind 800 ℳ = 100 Fr. gerechnet worden. — [5]) Gemeinsam für Post und Telegraphie.

30b. Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1919

(Für Deutschland: Mitteilungen des Reichspostministeriums, für die übrigen Länder: Statistique générale de la téléphonie — Bern 1921)

Länder	Ortsfernsprechnetze Zahl	Ortsfernsprechnetze Länge der Linien km	Ortsfernsprechnetze Länge der Leitungen über der Erde km	Ortsfernsprechnetze Länge der Leitungen unter der Erde km	Verbindungsanlagen für den Fernverkehr Zahl	Verbindungsanlagen für den Fernverkehr Länge der Linien km	Verbindungsanlagen für den Fernverkehr Länge der Leitungen km	Vermittelungsanstalten und Sprechstellen [1]	Zahl der Gespräche im Innern in 1 000 St.	Zahl der Gespräche nach außerhalb in 1 000 St.
Deutschland [2]	7 562	147 301	1 533 830	5 237 994	25 784	(3 .	1 524 830	1 766 571	2 501 858	660 440
Dänemark	.	.	601 206		5 561	4 283	194 568	239 312	356 460	94 902
Italien	386	29 119	240 814	145 241	866	34 105	88 454	109 102	277 299	7 612
Luxemburg	109	640	2 805	6 357	214	810	3 922	5 499	6 265	2 193
Niederlande	133	6 999	38 731	320 054	1 689	3 595	107 938	146 416	288 815	10 783
Norwegen	467	19 955	146 142	157 343	854	37 876	142 363	132 364	397 884	17 449
Schweden	293	.	966 774		3 036	35 814	303 814	377 363	590 558	41 075
Schweiz	792	25 765	91 083	308 251	1 844	.	94 056	138 843	87 241	34 518
Australischer Bund	2 184	47 620	407 464	704 895	957	36 103	167 586	205 318	184 968	11 003
Japan [4]	1 432	12 225	434 509	731 331	3 188	14 604	193 776	334 635	1 942 576	39 312
Neu-Seeland	291	8 778	162 525	121 491	.	21 955	81 202	80 723	6 719	.
Niederl.-Indien	69	47 609	60 820	80 231	272	5 195	76 904	33 080	89 003	970
Südafrik. Union	433	4 983	82 381	69 090	1 030	.	55 453	42 419	89 129	3 982
Tunis	94	.	4 826	3 162	91	.	9 015	3 959	1 885	881

[1]) Ohne Zentralstationen. — [2]) Ohne Elsaß-Lothringen und die von Polen besetzten Gebiete der Provinzen Posen und Westpreußen. — [3]) Die Linien und Leitungen der Fernsprechverbindungsanlagen sind beim Telegraphennetz mitgerechnet. — [4]) Einschließlich Korea, Formosa, Sachalin und des japanischen Netzes in der Mandschurei.

30c. Telegraphen im Jahre 1919

(Für Deutschland: Mitteilungen des Reichspostministeriums, für die übrigen Länder: Statistique générale de la télégraphie — Bern 1921)

Länder	Telegraphenanstalten	Telegraphennetz: Länge der Linien in km	Telegraphennetz: Länge der Leitungen in km	Apparate	Telegramme: im ganzen 1 000 St.	Telegramme: davon inländische 1 000 St.	Telegramme: davon internationale 1 000 St.	Telegramme: davon Diensttelegramme 1 000 St.
Deutschland[1]	51 114	275 258	2 549 019	60 499	90 278	77 175	9 310	3 793
Belgien	1 392	5 759	24 397	.	7 545	4 409	2 903	233
Dänemark	630	3 639	13 788	678	5 937	1 994	3 599	344
Frankreich einschl. Algier	23 697	217 040	803 247	27 302	71 466	56 675	10 310	4 481
Luxemburg	360	546	1 277	336	359	92	257	10
Niederlande	1 724	8 265	.	1 379	10 930	5 978	4 812	140
Norwegen	2 315	24 335	131 224	2 149	7 401	4 722	2 371	308
Schweden	3 336	13 279	42 876	6 326	9 365	4 938	3 767	660
Schweiz	2 410	2 891	30 733	2 372	8 315	3 406	4 758	151
Spanien	2 711	51 422	115 410	2 104	13 005	9 911	2 274	820
Ägypten	(2 396	(2 7 501	(2 22 577	819	5 033	2 483	228	2 322
Argentinien	3 769	88 211	268 863	8 453	15 428	10 424	2 771	2 233
Belgisch-Kongo	30	2 541	4 242	42	141	71	50	20
Britisch-Indien	8 874	132 464	517 320	13 279	20 275	17 703	2 572	.
Ceylon	211	2 731	7 810	422	1 383	930	453	.
Chile	373	15 809	30 094	613	3 476	2 918	330	228
Japan[3]	6 731	56 498	306 456	8 433	87 426	72 644	2 816	11 966
Neu-Seeland	2 613	21 955	.	2 851	15 275	14 863	412	.
Niederländisch-Indien	829	21 072	39 714	1 447	3 653	2 611	937	105
Südafrikanische Union	1 765	20 661	70 696	769	7 497	7 231	266	.
Tunis	253	5 141	9 317	339	1 486	455	890	141

[1]) Ohne Elsaß-Lothringen und ohne die von Polen besetzten Gebiete der Provinzen Posen und Westpreußen. — [2]) Ohne Sudan und Gesellschaften: »Eastern Telegraph«, Delta Light Railway Company« und »Compagnie du Canal de Suez«. — [3]) Einschließlich Korea, Formosa, Japanisch-Sachalin und des japanischen Netzes in der Mandschurei.

30d. Unterseekabel

(Mitteilungen des Reichspostministeriums Juli 1921)

I. Im Staatsbesitze	Der Kabel: Anzahl	Der Kabel: Länge km
Deutschland	95	3 166
Belgien	6	189
Dänemark	172	863
Estland	24	427
Finnland	6	245
Frankreich	92	21 830
Griechenland	63	323
Großbritannien u. Irland	248	14 838
Island	32	72
Italien	69	4 328
Lettland	2	32
Niederlande	49	522
Norwegen	770	2 596
Portugal	6	224
Rußland, europ.	32	1 372
Schweden	106	557
Schweiz	3	26
Spanien	25	5 935
Türkei, europ. u. asiat.	45	861
Franz.-Äquatorial-Afrika	2	2
Portugiesisch-Afrika	2	49
Senegal	1	6
Brit.-Indien (Gen.-Dir. d. Telegr.)	5	113
Brit.-Indien (Indo-eur. Tel.-Depart.)	9	4 219
Französisch-Indochina	1	1 481
Japan	210	14 230
Malakka	1	2
Niederländisch-Indien	28	9 988
Persien	1	28
Philippinen	26	1 916
Rußland, asiat.	1	10
Siam	2	22
Australischer Staatenbund	42	925
Neu-Caledonien	1	2
Neu-Seeland	40	752
Argentinische Republik	27	136
Bahama-Inseln	1	395
Brasilien	35	89
Britisch-Amerika	16	757
Pacific Cable Board*)	6	17 229
Uruguay	5	17
Venezuela	7	1 124
Vereinigte Staaten von Amerika	15	4 143

II. Im Besitze von Privatgesellschaften: Firma	Sitz	Der Kabel: Anzahl	Der Kabel: Länge km
Deutsch-Atlantische Telegraphengesellschaft	Köln	.	3 933
Deutsch-Südamerikanische Telegraphengesellschaft	Köln		
African Direct Telegraph Company	London	8	5 297
All America Cables, Inc.	New York	31	26 644
Commercial Cable Company	New York	15	32 056
Commercial Cable Company of Cuba	New York	1	2 387
Commercial Pacific Cable Company	New York	6	18 573
Compagnie des câbles sudaméricains	Paris	4	5 156
Compagnie française des câbles télégraphiques	Paris	26	28 280
Compañia telegráfico-telefónica del Plata	Buenos Aires	1	52
Cuba Submarine Telegraph Company	London	10	2 120
Direct Spanish Telegraph Company	London	4	1 321
Direct West India Cable Company	London	2	2 344
Eastern Telegraph Company	London	116	94 200
Eastern and South African Telegraph Company	London	15	19 274
Eastern Extension Australasia and China Telegraph Company	London	31	48 093
Europe and Azores Telegraph Company	London	2	1 970
Grande Compagnie des Télégraphes du Nord	Kopenhagen	30	17 388
Halifax and Bermudas Cable Company	London	1	1 578
Indo-European Telegraph Company	London	4	355
Mexican Telegraph Company	New York	5	5 233
River Plate Telegraph Company	Buenos Aires	4	405
Société anonyme belge des câbles télégraphiques	London	2	113
United States and Hayti Telegraph and Cable Company	New York	1	2 581
West African Telegraph Company	London	8	2 732
West Coast of America Telegraph Company	London	7	3 671
Western Telegraph Company	London	33	53 048
Western Union Telegraph Company	New York	32	42 965
West India and Panama Telegraph Company	London	22	8 079

*) Gemeinsames Eigentum der Staaten Großbritannien und Irland, Australischer Bund, Neu-Seeland und Canada.

30 e. Küstenfunkstellen für den öffentlichen Verkehr

Mitteilungen des Reichspostministeriums Juli 1921

(Aufgestellt auf Grund des Internationalen Verzeichnisses der Funkstellen)

Länder	Zahl der Stationen überhaupt	Zahl der Systeme: Telefunken	Marconi	andere Systeme
Deutschland	22	13	—	9
Belgien	2	—	—	2
Bulgarien	1	—	1	—
Dänemark (einschl. Island)	18	9	4	5
Frankreich	26	—	—	26
Gibraltar	1	—	1	—
Griechenland	2	—	2	—
Großbritannien u. Irland	45	—	30	15
Italien	28	2	22	4
Malta	1	—	1	—
Niederlande	7	2	—	5
Norwegen	8	7	1	—
Portugal	7	—	2	5
Rumänien	1	—	—	1
Rußland	19	15	—	4
Schweden	8	8	—	—
Spanien	11	—	11	—
Europa zus.	207	56	75	76
Argentinien	12	10	—	2
Bahama-Inseln	3	—	—	3
Bermuda-Inseln	2	—	2	—
Bolivien	5	3	2	—
Brasilien	15	12	2	1
Britisch-Guyana	1	—	1	—
Britisch-Honduras	1	—	—	1
Britisch-Westindien	8	—	3	5
Canada	45	—	44	1
Chile	9	1	4	4
Columbien	2	1	1	—
Cuba	6	—	—	6
Curaçao	3	3	—	—
Dominikan. Republik	2	—	1	1
Ecuador	2	—	—	2
Falklands-Inseln	2	—	2	—
Franz.-Guyana	1	—	—	1
Guadeloupe	1	—	—	1
Haiti	1	—	—	1
Jungfern-Inseln (Westindien)	2	—	—	2
Martinique	1	—	—	1
Mexiko	15	8	1	6
Panama	7	—	—	7
Portoriko	2	—	1	1
St. Pierre und Miquelon (Inseln)	2	—	—	2
Uruguay	3	3	—	—
V. St. von Amerika (einschl. Alaska)	270	6	7	257
Windward-Kanal	1	—	—	1
Amerika zus.	424	47	71	306
Ägypten	4	1	1	2
Algier	3	—	—	3
Ascension	1	—	1	—
Belgisch-Kongo	1	—	—	1
Britisch-Ostafrika	6	—	2	4
Britisch-Somaliland	5	—	3	2
Erythräa	3	—	3	—
Fernando-Po	1	1	—	—
Franz.-Äquatorial-Afrika	1	—	—	1
Franz.-Somalikküste	1	—	—	1
Franz.-Westafrika	5	—	—	5
Gambia	1	—	1	—
Goldküste (Engl.)	1	—	1	—
Ital.-Somaliland	12	—	11	1
Liberia	1	—	—	1
Libyen				
a) Cyrenaika	3	—	3	—
b) Tripolis	1	—	1	—
Madagaskar	4	—	—	4
Marokko	6	—	—	6
Mauritius	1	—	1	—
Nigeria	1	1	—	—
Port.-Ostafrika	3	3	—	—
Seychellen	1	—	1	—
Sierra Leone	1	1	—	—
Südafrikanische Union	2	—	2	—
Tunis	2	—	—	2
Zanzibar	2	—	—	2
Afrika zus.	73	7	31	35
Britisch-Indien	9	—	8	1
Ceylon	2	—	2	—
China	8	4	1	3
Franz.-Indochina	4	—	—	4
Hongkong	1	—	1	—
Japan	12	—	—	12
Macao	1	—	1	—
Niederl.-Indien	7	5	2	—
Nord-Borneo (Brit.)	4	4	—	—
Persien	4	—	3	1
Philippinen	21	3	—	18
Sarawak	5	—	—	5
Siam	2	2	—	—
Straits-Settlements	2	—	2	—
Timor (Portug.)	1	—	1	—
Asien zus.	83	18	21	44
Admiralitäts-Inseln	1	—	1	—
Australischer Bund	20	2	—	18
Cocos-Inseln	1	—	1	—
Einsiedler-Inseln	1	—	—	1
Fidschi-Inseln	4	—	4	—
Franz.-Ozeanien	1	—	—	1
Gilbert- und Ellice-Inseln	1	—	—	1
Hawai (Sandwich-Inseln)	6	—	2	4
Marianen	1	—	—	1
Marschall-Inseln	1	1	—	—
Neu-Britannien	1	1	—	—
Neu-Caledonien	1	—	—	1
Neu-Guinea	6	—	3	3
Neu-Irland	1	—	1	—
Neu-Seeland	6	5	1	—
Salomon-Inseln	2	—	2	—
Samoa-Inseln	2	1	—	1
Tonga-Inseln	1	—	1	—
Australien zus.	57	10	16	31
Im ganzen	844	138	214	492

30f. Seit dem Jahre 1914 neugeschaffene wichtigere Kabelverbindungen

(Mitteilungen des Reichspostministeriums Juli 1921)

Länder, Telegraphengesellschaften	Landungstellen: von	Landungstellen: nach	Jahr der Betriebseröffnung	Zahl der Adern	Länge in Kilometern
A. Staatsverwaltungen					
Deutschland	Leba	Tenkitten	1920	15	169
	Zarrenzin	Trälleborg (Schweden)	1919	4	120
Großbritannien	Peterhead	Archangel (Rußland)	1915/17	1	3 600
	Penzance	Halifax (Neuschottland)	1917	1	6 423
Italien	Brindisi	S. Giovanni di Medua (Alb.)	1914	1	193
	Brindisi	Vallona (Alb.)	1920	1	144
Niederländisch-Indien	Anjer (Java)	Telokbetong (Sumatra)	1916	1	100
	Soerabaja (Java)	Sitoebondo (Java)	1916	1	172
	Tandjongbalei (Sum.)	Bagan Si Api Api (Sum.)	1916	1	198
B. Privatgesellschaften					
All Amerika Cables, Inc.	Rio de Janeiro	Montevideo	1920	1	2 217
	Santos	Montevideo	1920	1	1 985
	Montevideo	Atalaya (Argentinien)	1919	1	123
	»	» »	1920	2	121
	»	» »	1920	1	126
Comp. française des câbles télégraphiques	S. Domingo (Domin. Rep.)	Mayaguez (Porto Rico)	1915	1	349
Eastern Extension, Austral. and China Tel. Co	Penang	Singapore	1914	1	747
	Singapore	Hongkong	1914	1	2 823
Eastern Telegr. Comp.	Malta	Alexandrien	1920	1	1 683
	Suez	Aden	1914	1	2 607
	Aden	Bombay	1920	1	3 397
Société anonyme belge des câbles télégraphiques	Middelkerke (Belgien)	Dumpton Gap (England)	1914	3	103
	Kabel S. Thomé-Loanda	Banana (Belg.-Kongo)	1914	1	10
Western Telegr. Comp.	Montevideo	Port Stanley (Falkl.-Inf.)	1915	1	2 142
	Ascension	Rio de Janeiro	1919	1	3 901
	Maranham	Barbados	1920	1	2 789
Western Union Tel. Comp.	Penzance	Valentia (Irland)	1918	1	511

30g. Einnahmen und Ausgaben der Post-, Telegraphen- und Fernsprechverwaltungen im Jahre 1919

(Für Deutschland: Mitteilungen des Reichspostministeriums, für die übrigen Länder: a. Statistique générale du service postal, b. Statistique générale de la télégraphie, c. Statistique générale de la téléphonie — Bern 1921)

Länder	Einnahmen: im ganzen	Einnahmen: darunter aus dem Verkauf von Postwertzeichen usw.	Einnahmen: darunter aus der Personen- und Personengepäckbeförderung	Ausgaben: im ganzen	Ausgaben: darunter für Gehälter	Ausgaben: darunter für Dienstgebäude, Materialien und sonstigen Dienstaufwand	Ausgaben: darunter Land- und Wassertransportkosten
	1 000 Fr.			1 000 Fr.			
Deutschland *)	271 629	262 226	353	432 466	276 166	54 759	20 003
Belgien	54 347	35 209	.	89 073	26 016	11 476	636
Dänemark	107 212	51 954	.	99 230	56 006	8 930	9 039
Luxemburg	3 158	2 002	.	3 309	2 030	664	395
Niederlande	84 415	42 540	.	113 395	44 109	6 995	8 016
Norwegen	64 026	24 997	.	69 032	14 597	.	9 253
Schweden	174 038	73 284	57	171 210	53 174	4 136	15 276
Schweiz	140 589	80 302	1 132	160 797	86 310	10 878	11 377
Japan	333 053	331 398	.	143 102	46 960	27 910	10 060
Neu-Seeland	51 631	26 878	.	50 464	10 499	692	5 623
Niederländisch-Indien	37 602	12 923	.	39 097	12 293	2 993	2 267
Tunis	7 289	4 664	.	5 367	3 162	838	704

*) Ohne Elsaß-Lothringen und die von Polen besetzten Gebiete der Provinzen Posen und Westpreußen. — Bei den für Deutschland angegebenen Beträgen sind 800 ℳ = 100 Fr. gerechnet worden.

31. Länge der Eisenbahnen in den wichtigeren Ländern der Erde

(Bulletin mensuel de statistique, Lausanne, März 1922)

Vergl. auch Statistisches Jahrbuch 1920, S. 24* und 25*, Übersicht 22: »Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890, 1914 und 1917«

Länder	Jahr	Länge in km	Länder	Jahr	Länge in km
I. Europa			**II. Amerika**		
Deutschland	1920	(1 58 041	Argentinien	1920	35 291
Bulgarien	1920	2 540	Bolivien	1920	2 261
Dänemark	1920	4 486	Brasilien	1920	28 127
Estland	1920	931	Canada	1919	62 233
Finnland	1920	3 984	Chile	1918	8 196
Frankreich	1919	(2 49 695	Columbien	1919	1 126
Griechenland	1920	2 992	Cuba	1920	5 150
Großbritannien und Irland	1919	38 181	Guatemala	1920	1 030
Italien	1920	20 118	Mexiko	1918	25 344
Jugoslawien	1920	8 955	Peru	1917	(3 2 781
Lettland	1920	2 849	Uruguay	1917	2 663
Litauen	1920	3 120	Verein. Staaten von Amerika	1919	425 230
Luxemburg	1918	525	**III. Asien**		
Niederlande	1920	3 406	Britisch-Indien	1919	58 922
Norwegen	1920	3 286	China	1918	10 918
Österreich	1920	6 326	Japan	1920	13 144
Polen	1920	18 411	Russisches mittelasiatisches Gebiet und Sibirien	1917	(3 15 910
Portugal	1920	3 171	Siam	1920	2 215
Rumänien	1920	11 678	**IV. Afrika**		
Rußland, europ. (ohne Finnland)	1917	(3 58 289	Ägypten	1920	4 374
Schweden	1920	14 897	Algier und Tunis	1917	(3 6 791
Schweiz	1920	5 345	Süd-Afrika	1918	16 179
Spanien	1920	15 520	**V. Australien**		
Tschechoslowakei	1920	13 594	Australien (Festland)	1920	42 113
Türkei, europ.	1917	(3 2 303	Neu-Seeland	1920	4 821
Ungarn	1920	7 052			

[1]) Einschließlich der schmalspurigen Reichs- und Privatbahnen. —
[2]) Davon 10 645 km Lokalbahnen. —
[3]) Nach dem Archiv für Eisenbahnwesen 1919, S. 775/776.

---

32. Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer Eisenbahnen

(Zuletzt veröffentlicht für die Jahre 1910—1913 im Statistischen Jahrbuch für das Deutsche Reich 1920, S. 26* und 27*)

Nach Mitteilung des Reichsverkehrsministeriums werden internationale Übersichten über die Betriebsergebnisse der Eisenbahnen zusammengestellt, sobald die Statistiken der größeren europäischen Länder wieder zur Verfügung stehen.

---

33. Bestand der Handelsmarinen

(Nach Angaben von Lloyds Register of Shipping[1]).
Nur Schiffe über 100 Registertons.

Länder	Tag der Aufnahme 1. Juli der Jahre	Zahl der Segelschiffe	Zahl der Dampfschiffe	Raumgehalt in Registertons: Segelschiffe brutto	Segelschiffe netto	Dampfschiffe brutto	Dampfschiffe netto	zusammen brutto	zusammen netto
Deutsches Reich[2]	1914	298	2 090	.	324 576	5 134 720	3 116 968	.	3 441 544
	1920	237	901	253 233	.	419 438	.	672 671	.
	1921	165	1 090	63 043	.	654 407	.	717 450	.
Britisches Reich zusammen	1914	1 205	10 123	.	521 343	20 523 706	12 495 132	.	13 016 475
	1920	1 052	9 779	439 772	.	20 142 880	.	20 582 652	.
	1921	1 109	10 324	482 192	.	21 588 606	.	22 070 798	.
Großbritannien und Irland	1914	653	8 587	.	364 677	18 892 089	11 545 746	.	11 910 423
	1920	448	8 113	219 771	.	18 110 653	.	18 330 424	.
	1921	455	8 579	251 501	.	19 320 053	.	19 571 554	.
Britische Besitzungen	1914	552	1 536	.	156 666	1 631 617	949 386	.	1 106 052
	1920	604	1 666	220 001	.	2 032 227	.	2 252 228	.
	1921	654	1 745	230 691	.	2 268 553	.	2 499 244	.
Vereinigte Staaten von Amerika[3]	1914	1 417	1 757	.	1 038 116	4 330 078	3 045 891	.	4 084 007
	1920	1 347	4 110	1 474 914	.	14 574 375	.	16 049 289	.
	1921	1 208	4 343	1 279 618	.	15 746 384	.	17 026 002	.
Dänemark	1914	246	576	.	49 751	770 430	454 262	.	504 013
	1920	223	522	83 967	.	719 444	.	803 411	.
	1921	211	587	81 412	.	883 052	.	964 464	.
Niederlande	1914	97	709	.	24 745	1 471 710	910 123	.	934 868
	1920	65	922	20 004	.	1 773 392	.	1 793 396	.
	1921	65	1 004	17 354	.	2 208 433	.	2 225 787	.
Frankreich	1914	551	1 025	.	397 152	1 922 286	1 099 914	.	1 497 066
	1920	358	1 400	281 965	.	2 963 229	.	3 245 194	.
	1921	382	1 662	353 454	.	3 298 795	.	3 652 249	.
Griechenland	1914	78	407	.	16 007	820 861	515 549	.	531 556
	1920	111	294	33 265	.	496 996	.	530 261	.
	1921	20	342	12 679	.	587 250	.	599 929	.
Italien	1914	523	637	.	237 821	1 430 475	872 308	.	1 110 129
	1920	326	789	123 964	.	2 118 429	.	2 242 393	.
	1921	378	893	183 036	.	2 467 537	.	2 650 573	.
Japan	1914	—	1 103	—	—	1 708 386	1 088 333	1 708 386	1 088 333
	1920	—	1 940	—	—	2 995 878	.	2 995 878	.
	1921	—	2 033	—	—	3 354 806	.	3 354 806	.
Norwegen	1914	535	1 656	.	547 369	1 957 353	1 173 036	.	1 720 405
	1920	181	1 596	239 828	.	1 979 560	.	2 219 388	.
	1921	159	1 730	213 007	.	2 371 051	.	2 584 058	.
Rußland	1914	507	747	.	201 869	851 949	500 352	.	702 221
	1920	89	524	24 983	.	509 564	.	534 547	.
	1921	15	450	8 783	.	403 676	.	412 459	.
Spanien	1914	58	589	.	14 897	883 926	537 575	.	552 472
	1920	148	601	59 750	.	937 280	.	997 030	.
	1921	139	689	53 978	.	1 111 563	.	1 165 541	.
Schweden	1914	378	1 088	.	102 722	1 015 364	591 382	.	694 104
	1920	225	1 072	76 502	.	996 423	.	1 072 925	.
	1921	228	1 125	74 227	.	1 085 984	.	1 160 211	.
Sonstige Länder	1914	499	1 937	.	209 307	2 582 633	1 586 957	.	1 796 264
	1920	720	2 063	297 230	.	3 277 800	.	3 575 030	.
	1921	694	2 161	305 545	.	3 084 781	.	3 390 326	.
Zusammen	1914	6 392	24 444	.	3 685 675	45 403 877	27 987 782	.	31 673 457
	1920	5 082	26 513	3 409 377	.	53 904 688	.	57 314 065	.
	1921	4 773	28 433	3 128 328	.	58 846 325	.	61 974 653	.

[1]) Für 1914 Dampfschiffe von 100 Registertons brutto und Segelschiffe von 100 Registertons netto und mehr, für 1920 und 1921 Dampfschiffe und Segelschiffe von 100 Registertons brutto und mehr. — [2]) Amtliche Zahlen liegen nicht vor. — [3]) Einschließlich der Schiffe auf den großen Seen und der Schiffe der Philippinen.

34. Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarinen von 100 Registertons brutto und darüber

(Nach Angaben in Lloyds Register)

Länder	1895		1900		1910		1913		1915	
	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto
Deutsches Reich [1]	75	87 786	93	204 731	117	159 303	162	465 226	73	199 048
Schweden	13	2 767	19	5 735	17	8 904	25	18 524	27	20 319
Norwegen	21	12 873	42	32 751	64	36 931	74	50 637	59	62 070
Dänemark	14	10 982	17	11 060	18	12 154	31	40 932	23	45 198
Großbritannien	579	950 967	692	1 442 471	500	1 143 169	688	1 932 153	327	650 919
Britische Kolonien	30	10 381	40	9 563	60	26 343	91	48 339	31	22 014
Niederlande	25	8 292	61	45 074	105	70 945	95	104 296	120	113 075
Frankreich	27	28 851	66	116 858	55	80 751	89	176 095	6	25 402
Italien	10	5 603	36	67 522	21	23 019	38	50 356	30	22 132
Ver. Staat. v. Amerika	61	84 877	235	333 527	195	331 318	205	276 448	84	177 460
Darunter: Schiffe f. die großen Seen.	20	42 446	39	142 565	39	153 717	23	48 216	8	20 293
Japan	3	2 296	3	4 543	70	30 215	152	64 664	26	49 408
Sonstige	22	12 485	60	30 328	55	34 801	100	105 212	10	[2] 13 641
Zusammen	880	1 218 160	1 364	2 304 163	1 277	1 957 853	1 750	3 332 882	816	[2] 1 400 686

	1916		1917		1918		1919		1920	
	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto
Deutsches Reich [1]	90	150 340	62	38 221	56	15 939	59	134 535	241	241 985
Schweden	34	26 769	34	26 760	36	39 583	53	50 971	46	63 823
Norwegen	52	42 458	44	46 103	51	47 723	82	57 578	30	38 855
Dänemark	28	35 277	23	20 445	13	26 150	46	37 766	30	60 669
Großbritannien	306	608 235	286	1 162 896	301	1 348 120	612	1 620 442	618	2 055 624
Britische Kolonien	40	31 571	105	94 471	206	279 904	263	358 728	103	203 644
Niederlande	201	180 197	146	148 779	74	74 026	100	137 086	99	183 149
Frankreich	9	42 752	6	18 828	3	13 715	34	32 633	50	93 449
Italien	10	56 654	11	38 906	15	60 791	32	82 713	82	133 190
Ver. Staat. v. Amerika	211	504 247	326	997 919	929	3 033 030	1 051	4 075 385	467	2 348 725
Darunter: Schiffe f. die großen Seen.	44	119 348	60	176 804	188	430 877	199	495 559	42	127 528
Japan	55	145 624	104	350 141	198	489 924	133	611 883	140	456 642
Sonstige	18	[2] 14 296	27	[2] 32 538	40	[2] 34 478	77	[2] 79 364	52	[2] 96 368
Zusammen	1 054	[2] 1 838 420	1 174	[2] 2 976 007	1 922	[2] 5 463 383	2 542	[2] 7 279 084	1 958	[2] 5 976 123

[1] Für 1915/1920 — nach Angaben des Germanischen Lloyd — fertiggestellte Seeschiffe.

[2] Vorläufige Zahlen.

35. Ausland-Seeverkehr wichtigerer Länder

In den Häfen der nachstehenden Länder	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Schiffe überhaupt		davon beladen		Schiffe überhaupt		davon beladen	
		eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde
		1 000 Registertons netto							
Deutsches Reich	1913	14 263	12 840	13 678	12 201	14 318	12 817	11 051	6 697
	19	2 230	3 025	2 023	2 899	2 416	2 915	868	2 068
	20	4 081	5 787	3 781	5 111	4 070	5 507	2 176	4 194
Finnland	1913	3 696		1 668		3 629		3 374	
	18	856		558		889		637	
Schweden	1913	6 831	6 930	5 686	4 947	6 835	6 932	6 002	6 376
	19	4 023	4 498	3 333	2 662	4 071	4 495	3 477	3 870
	20	4 587	6 918	3 707	4 414	4 675	6 963	3 474	4 828
	21	3 133	4 986	2 583	3 643	3 101	4 996	2 278	3 506
Norwegen	1913	2 934	2 832	2 306	1 445	2 914	2 859	2 440	2 305
	19	1 893	1 163	1 818	709	1 871	1 169	1 204	1 030
	20	2 325	2 077	1 929	915	2 230	2 036	1 665	1 790
Dänemark[1]	1913	5 038	4 779	2 321	2 172	5 090	4 781	942	656
	19	.	.	1 670	1 318	.	.	1 556	831
Großbritannien u. Irland	1913	46 603	35 546	32 292	16 772	46 647	36 014	40 101	27 718
	19	30 120	19 533	22 080	7 491	30 152	18 949	21 963	12 599
	20	.	.	25 507	10 986	.	.	23 532	13 193
	21	.	.	25 118	11 994	.	.	24 280	12 115
Niederlande	1913	4 655	13 544	4 432	12 712	4 650	13 382	3 847	7 177
	19	2 639	4 458	2 448	3 562	2 889	4 362	1 665	1 998
	20	3 896	7 455	3 470	5 987	3 963	7 480	2 888	4 054
Belgien[2]	1912	1 857	14 497	984	13 334	1 872	14 447	938	10 490
	19	927	3 730	893	3 487	907	3 514	550	1 800
	20	1 587	9 858	1 454	8 738	1 549	9 759	1 272	6 816
Frankreich	1912	7 581	23 721	7 431	23 273	7 764	23 709	6 827	16 463
	19	6 098	17 117	6 025	16 664	5 919	16 667	3 625	5 746
	20	.	.	7 427	21 364	.	.	5 291	11 656
	21	.	.	8 596	18 703	.	.	6 746	14 881
Spanien[3]	1913	9 029	16 374	6 442	5 101	8 858	15 085	8 085	11 267
	19	4 618	4 902	3 415	1 314	4 884	5 133	4 467	4 606
	20	5 427	10 394	4 246	4 258	4 486	8 510	4 030	6 928
Italien	1913	5 318	13 399	5 173	13 270	5 501	13 441	3 857	8 503
	19	2 648	5 937	2 574	5 806	2 595	6 183	1 439	1 789
Vereinigte Staaten von Amerika	1913/14	13 730	39 659	7 406	30 049	13 741	39 443	10 136	34 847
	19	21 933	24 769	14 024	13 780	24 992	26 265	18 709	23 596
	20	32 119	31 985	22 568	18 671	34 053	33 764	24 308	30 744
Brasilien	1913	10 344	18 826	.	.	10 346	18 859	.	.
	19	9 514	8 440	.	.	9 521	8 425	.	.
	20	9 576	15 366	.	.	9 540	15 229	.	.
Algerien	1912	627	3 530	572	3 110	545	3 533	502	3 140
	19	391	1 130	320	713	237	1 077	192	861
Niederländisch-Indien[4]	1913	2 003	3 254	.	.	2 124	3 335	.	.
	19	1 924	2 914	.	.	1 878	2 908	.	.
	20	2 114	2 987	.	.	2 225	2 966	.	.

[1]) Die Angaben über die beladenen Schiffe beziehen sich auf den bestauten Raum. — [2]) Dazu enthalten der Postdienst von belgischen Schiffen zwischen Dover und Ostende in 1 000 Registertons netto im Ein- oder Ausgang: 1912 mit 792 bzw. 791, 1919 mit 222 bzw. 221 und 1920 mit je 451. — [3]) Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder den Nettoraumgehalt beziehen. — [4]) Nur Schiffe europäischer Bauart.

36. Ausland-Seeverkehr wichtigerer Häfen

Häfen	Jahr	Angekommen: Schiffe überhaupt, eigene	Angekommen: Schiffe überhaupt, fremde	Angekommen: davon beladen, eigene	Angekommen: davon beladen, fremde	Abgegangen: Schiffe überhaupt, eigene	Abgegangen: Schiffe überhaupt, fremde	Abgegangen: davon beladen, eigene	Abgegangen: davon beladen, fremde
		1 000 Registertons netto							
Deutschland [1]									
Stettin	1913	1 047	965	982	911	1 119	954	704	568
	19	556	92	437	68	606	93	230	58
	20	791	174	705	170	763	174	375	75
Hamburg	1913	8 637	5 605	7 877	5 264	8 782	5 715	7 246	3 078
	19	763	807	582	741	738	739	311	257
	20	1 082	3 427	865	2 845	1 099	3 277	693	2 514
Bremerhaven	1913	2 035	342	1 961	338	2 104	330	2 032	199
	19	147	83	105	79	270	74	51	17
	20	185	322	151	304	189	354	53	263
Bremen	1913	1 258	891	1 067	862	1 196	879	1 005	208
	19	353	57	301	52	388	49	204	21
	20	566	304	505	282	482	286	253	142
Schweden									
Gothenburg	1913	1 221	799	1 097	534	1 130	804	875	705
	19	1 043	676	927	481	1 047	597	815	401
Helsingborg [2]	1913	297	1 068	250	1 007	236	1 020	156	979
	19	119	1 249	88	1 081	53	963	21	932
Malmö [2]	1913	1 554	982	1 443	917	1 296	943	1 220	882
	19	1 142	650	919	509	982	626	888	521
Stockholm	1913	551	849	528	761	268	646	152	508
	19	400	354	354	274	202	350	126	222
Trelleborg [2]	1913	842	727	835	726	809	726	790	720
	19	627	98	597	97	614	97	554	43
Norwegen									
Kristiania	1913	1 642		676	648	1 257		249	668
	19	1 215		739	383	983		305	383
	20	1 495		762	537	1 220		418	498
Bergen	1913	457		324	116	439		273	34
	19	519		437	62	429		215	32
	20	556		453	65	462		269	55
Narvik	1913	1 175		35	84	1 191		245	937
	19	186		7	24	225		28	192
	20	660		6	35	694		105	584
Dänemark-Kopenhagen [3]	1913	1 865	1 782	1 108	797	1 888	1 748	504	251
Großbritannien									
Grimsby	1913	1 182	1 317	608	370	1 157	1 598	928	1 233
	19	436	425	231	235	267	249	164	41
Hull	1913	2 849	1 856	2 112	1 149	2 461	1 889	2 008	1 652
	19	1 683	1 086	1 235	682	1 229	829	601	429
Leith	1913	1 131	477	888	155	983	536	848	444
	19	490	408	343	139	559	301	317	244
London	1913	9 903	3 822	8 251	3 462	8 588	2 816	6 199	2 092
	19	7 575	2 377	6 131	1 771	5 526	1 560	3 700	1 059
Middlesbrough	1913	1 194	1 180	531	788	1 352	766	1 318	652
	19	734	295	510	140	723	303	637	256
Newcastle einschließlich North- und South-Shields	1913	3 695	3 524	532	745	4 343	4 153	3 330	3 490
	19	1 745	2 776	359	531	2 649	3 061	2 021	2 117

[1] Einschließlich des Küstenverkehrs. — [2] Einschließlich der Dampffährverbindungen. — [3] Die Angaben über die beladenen Schiffe beziehen sich auf den bestauten Raum.

36. Ausland-Seeverkehr wichtigerer Häfen (Fortsetzung)

Häfen	Jahr	Angekommen: Schiffe überhaupt eigene	Angekommen: Schiffe überhaupt fremde	Angekommen: davon beladen eigene	Angekommen: davon beladen fremde	Abgegangen: Schiffe überhaupt eigene	Abgegangen: Schiffe überhaupt fremde	Abgegangen: davon beladen eigene	Abgegangen: davon beladen fremde
		1 000 Registertons netto							
Großbritannien (Schluß)									
Newport	1913	1 039	1 190	161	543	1 558	1 116	1 493	1 086
	19	1 208	936	1 018	816	822	786	240	142
Dover	1913	614	1 803	558	1 628	614	1 794	554	1 055
	19	221	319	218	260	213	308	212	248
Plymouth	1913	2 129	1 680	1 431	1 146	2 125	1 654	195	32
	19	1 793	694	610	198	1 890	693	25	19
Southampton	1913	2 932	3 769	2 247	959	2 860	3 765	2 386	2 141
	19	1 196	196	1 009	46	924	144	774	53
Cardiff	1913	4 345	3 272	660	752	6 393	4 055	5 805	345
	19	2 051	2 963	630	504	4 161	3 398	3 485	2 636
Glasgow	1913	3 230	344	2 409	290	3 823	508	3 714	437
	19	1 456	352	1 348	282	2 071	391	1 612	250
Liverpool (einschl. Birkenhead)	1913	11 253	801	8 702	673	10 582	627	9 088	460
	19	6 892	1 102	5 774	970	6 616	930	5 134	399
Manchester	1913	1 524	354	1 243	353	1 269	216	1 048	169
	19	1 110	183	1 055	165	837	119	629	77
Swansea	1913	1 139	980	412	245	1 467	1 315	1 340	1 303
	19	560	874	171	145	765	1 023	706	938
Irland – Cork	1913	3 592	168	528	38	3 537	156	1 195	57
	19	133	90	69	13	95	96	6	1
Niederlande									
Amsterdam	1913	1 235	1 185	1 190	1 118	1 175	1 215	1 019	823
	19			1 099				661	
	20	1 189	600	1 052	563	1 225	452	1 002	208
Rotterdam	1913	2 298	10 004	2 164	9 462	2 428	9 767	1 933	4 587
	19			4 153				2 276	
	20	1 963	5 147	1 729	3 964	2 076	5 085	1 382	2 007
Belgien – Antwerpen [1]	1913	14 140				14 136			
	19	5 245				4 994			
	20	10 859				10 609			
	21	12 980				12 747			
Frankreich									
Bordeaux	1912	638	1 033	611	1 013	427	1 044	386	372
	19	542	1 129	536	1 095	546	1 167	451	552
	20	.	.	716	1 194	.	.	497	645
	21	.	.	769	743	.	.	513	560
Boulogne	1912	26	2 911	16	2 896	11	2 925	8	2 754
	19	84	1 167	84	1 165	97	1 160	12	966
	20	.	.	124	1 765	.	.	11	1 455
	21	.	.	126	2 152	.	.	32	2 128
Cherbourg	1912	1	4 134	1	4 112	1	4 136	0	4 089
	19	72	522	65	425	76	508	5	242
	20	.	.	46	2 632	.	.	12	2 432
	21	.	.	50	4 147	.	.	19	4 153
Dünkirchen	1912	259	1 303	245	1 275	565	1 332	491	564
	19	209	1 252	195	1 228	231	1 104	48	191
	20	.	.	415	1 590	.	.	168	400
	21	.	.	372	1 046	.	.	288	808

[1]) Wegen der Besonderheit der belgischen Schiffsvermessung sind die Zahlen für Antwerpen gegenüber den Zahlen für die Häfen der meisten anderen Staaten, insbesondere Deutschlands und Großbritanniens, um etwa 15 v. H. zu hoch.

36. Ausland-Seeverkehr wichtigerer Häfen (Fortsetzung)

Häfen	Jahr	Angekommen: Schiffe überhaupt, eigene	Angekommen: Schiffe überhaupt, fremde	Angekommen: davon beladen, eigene	Angekommen: davon beladen, fremde	Abgegangen: Schiffe überhaupt, eigene	Abgegangen: Schiffe überhaupt, fremde	Abgegangen: davon beladen, eigene	Abgegangen: davon beladen, fremde
		1 000 Registertons netto							
Frankreich (Schluß)									
Le Havre	1912	1 052	2 580	1 037	2 554	1 055	2 491	960	1 836
	19	1 002	2 237	973	2 165	982	2 136	658	827
	20	.	.	1 364	2 740	.	.	1 180	1 527
	21	.	.	1 477	2 145	.	.	1 435	1 615
Rouen	1912	571	1 326	563	1 321	432	1 384	286	109
	19	562	2 797	561	2 793	535	2 821	36	106
	20	.	.	495	2 061	.	.	95	147
	21	.	.	494	1 311	.	.	166	244
Marseille	1912	3 151	4 836	3 126	4 724	3 258	4 819	3 171	3 727
	19	1 797	2 769	1 786	2 710	1 822	2 698	1 746	1 680
	20	.	.	2 242	3 734	.	.	2 158	2 762
	21	.	.	2 868	3 757	.	.	2 730	3 094
Italien									
Brindisi	1913	264	1 146	259	1 144	301	1 160	270	1 102
	19	148	195	132	155	128	237	98	190
Catania	1913	298	257	294	254	294	291	271	202
	19	82	69	80	64	170	103	162	56
Genua	1913	1 254	3 222	1 236	3 188	1 262	2 585	648	1 351
	19	794	2 174	793	2 148	828	2 001	368	373
Livorno	1913	85	447	82	443	101	532	57	242
	19	108	383	108	383	102	427	10	60
Neapel	1913	1 176	3 358	1 176	3 358	992	3 312	902	2 831
	19	391	874	376	867	251	877	172	461
Palermo	1913	143	429	136	428	372	1 112	315	1 014
	19	40	143	38	141	118	425	67	349
Savona	1913	150	547	150	547	109	491	18	2
	19	115	407	115	407	69	377	2	0
Venedig	1913	266	1 412	244	1 404	256	1 387	138	695
	19	108	420	104	417	95	421	16	31
Vereinigte Staaten [1]									
Maryland (Baltimore)	1913/14	21	1 456	21	1 254	15	1 637	15	1 436
	19	734	1 250	504	453	1 151	1 484	857	1 358
	20	1 771	1 739	1 298	625	2 261	2 283	1 560	2 081
Massachusetts (Boston, Charlestown usw.)	1913/14	247	3 116	245	3 105	222	1 996	198	1 809
	19	774	998	684	906	609	675	492	639
	20	1 097	1 153	1 019	1 116	734	604	425	579
New York	1913/14	1 549	14 218	1 522	12 974	1 716	13 705	1 581	12 924
	19	5 502	8 473	4 203	5 802	5 652	8 775	4 499	8 384
	20	8 560	8 845	6 675	7 680	7 079	8 966	5 164	8 656
Philadelphia	1913/14	197	2 500	197	2 216	73	2 139	51	1 867
	19	1 357	1 433	1 031	655	1 651	1 665	1 118	1 557
	20	1 971	1 547	1 654	829	2 094	1 713	1 376	1 629
Virginia (Newport News, Portsmouth usw.)	1913/14	17	660	8	291	32	1 569	32	1 569
	19	354	1 025	107	57	1 450	1 461	1 450	1 461
	20	881	2 844	141	133	2 660	3 998	2 624	3 995
Florida (Tampa, Pensacola usw.)	1913/14	455	1 219	202	337	435	894	338	716
	19	1 313	235	901	92	1 366	182	1 192	155
	20	1 738	682	1 151	178	1 809	461	1 436	420
Galveston	1913/14	93	1 289	78	564	87	1 764	18	1 497
	19	638	545	563	43	798	623	386	580
	20	1 539	887	1 208	75	1 784	1 055	923	1 014
New Orleans	1913/14	178	2 673	161	2 195	166	2 937	125	2 646
	19	1 628	1 514	1 474	815	1 734	1 736	1 298	1 615
	20	2 538	2 040	2 211	1 203	2 615	2 313	1 952	2 080
Sabine	1913/14	58	657	23	287	34	916	18	697
	19	639	505	537	21	756	694	399	673
	20	1 022	902	759	105	1 178	1 140	646	1 039

[1]) Die Angaben beziehen sich auf die Zolldistrikte und enthalten auch den Verkehr über die großen Seen.

36. Ausland-Seeverkehr wichtigerer Häfen (Schluß)

Häfen	Jahr	Angekommen: Schiffe überhaupt: eigene	Angekommen: Schiffe überhaupt: fremde	Angekommen: darunter beladen: eigene	Angekommen: darunter beladen: fremde	Abgegangen: Schiffe überhaupt: eigene	Abgegangen: Schiffe überhaupt: fremde	Abgegangen: darunter beladen: eigene	Abgegangen: darunter beladen: fremde
		1 000 Registertons netto							
Vereinigte Staaten (Schluß) [1]									
Puget Sound (Washington)	1913/14	1 075	2 097	627	1 767	1 083	2 163	911	2 058
	19	1 039	1 867	639	1 605	1 119	1 997	747	1 600
	20	1 294	2 053	792	1 838	1 328	2 114	923	1 788
San Franzisko	1913/14	376	969	250	398	514	997	507	977
	19	624	575	422	368	800	553	759	552
	20	783	605	581	420	1 040	562	986	552
Duluth and Superior	1913/14	1 250	347	61	93	754	345	379	283
	19	1 044	202	107	111	271	198	170	195
	20	1 091	388	179	146	498	392	187	361
Michigan	1913/14	1 990	448	640	140	1 908	409	499	148
	19	1 741	443	427	21	1 254	439	342	178
	20	1 518	765	607	52	1 283	764	159	358
Ohio	1913/14	2 564	1 027	856	87	3 862	1 098	3 488	1 059
	19	2 289	980	869	84	3 652	1 107	3 129	1 046
	20	2 215	1 350	1 084	122	3 730	1 510	3 299	1 471
Rochester	1913/14	487	1 745	41	1 512	518	1 758	512	1 744
	19	135	1 890	7	1 641	145	1 926	142	1 910
	20	118	2 822	1	2 469	139	2 868	137	2 844
Brasilien [2]									
Bahia (San Salvador)	1913	733	2 255	.	.	733	2 259	.	.
	19	698	857	.	.	697	863	.	.
	20	678	1 606	.	.	682	1 604	.	.
Pernambuco (Recife)	1913	660	1 461	.	.	661	1 465	.	.
	19	801	748	.	.	803	747	.	.
	20	750	1 364	.	.	749	1 342	.	.
Santos	1913	524	4 424	.	.	526	4 451	.	.
	19	741	1 995	.	.	740	1 962	.	.
	20	749	3 358	.	.	748	3 298	.	.
Rio de Janeiro	1913	1 017	7 442	.	.	1 010	7 449	.	.
	19	1 049	3 639	.	.	1 051	3 655	.	.
	20	1 111	7 108	.	.	1 074	7 057	.	.
Algerien									
Algier	1912	143	2 370	141	2 319	129	2 183	113	1 935
	19	137	517	116	404	91	475	67	346
Oran	1912	290	566	274	542	330	523	321	433
	19	135	281	127	233	107	192	94	114
Niederländische Besitzungen in Indien									
Batavia	1913	397	449	.	.	286	308	.	.
	19	340	572	.	.	294	309	.	.
	20	417	714	.	.	298	360	.	.
Belawan Deli	1913	116	133	.	.	110	129	.	.
	19	306	86	.	.	254	79	.	.
	20	211	117	.	.	288	113	.	.
Padang	1913	115	56	.	.	296	89	.	.
	19	206	52	.	.	216	44	.	.
	20	152	54	.	.	341	18	.	.
Sabang	1913	556	1 090	.	.	374	1 065	.	.
	19	165	298	.	.	145	357	.	.
	20	437	305	.	.	294	339	.	.
Sambas	1913	66	186	.	.	54	227	.	.
	19	385	651	.	.	126	391	.	.
	20	517	836	.	.	88	418	.	.
Soerabaja	1913	12	352	.	.	46	181	.	.
	19	72	393	.	.	67	253	.	.
	20	64	353	.	.	88	238	.	.

[1]) Die Angaben beziehen sich auf die Zolldistrikte und enthalten auch den Verkehr über die großen Seen. — [2]) Einschließlich Küstenfahrt.

37. Der Außenhandel wichtigerer Länder

(E. u. A. = Einfuhr und Ausfuhr im Spezialhandel; G. E. u. G. A. = Einfuhr und Ausfuhr im Gesamthandel ohne Gold und Silber) [1])

Länder	Landeswährung	Wert in Millionen der Landeswährung			Wert in Millionen Goldmark [2])					
		1921 [3])	1920	1913	1913	1912	1911	1910	1905	1900
Europa										
Deutschland [4]) E...	ℳ	78 527,7	99 077,0	10 769,7	10 769,7	10 691,8	9 705,7	8 934,1	7 128,8	5 765,6
Deutschland [4]) A...	ℳ	66 397,7	69 421,2	10 097,2	10 097,2	8 956,8	8 106,1	7 474,7	5 731,6	4 611,4
Belgien [5]) E...	Fr.	10 054,6	12 941,8	5 049,0	4 039,0	3 966,4	3 606,8	3 412,0	2 454,7	1 772,6
Belgien [5]) A...	Fr.	7 147,3	8 862,0	3 715,8	2 972,7	3 161,2	2 864,3	2 725,9	1 866,9	1 538,3
Bulgarien E...	Lewa	.	2 213,8	189,3	151,4	170,5	159,4	141,9	97,8	37,1
Bulgarien A...	Lewa	.	1 643,0	93,3	74,7	125,1	147,7	103,2	118,4	43,1
Dänemark E...	Kr.	1 533,9	2 942,3	777,4	874,6	832,5	701,2	649,3	542,8	468,2
Dänemark A...	Kr.	1 383,4	1 591,1	637,4	717,0	671,3	603,7	551,7	439,8	315,9
Finland E...	Fin. ℳ	3 583,0	3 626,5	495,4	396,3	376,0	346,8	307,3	214,6	216,0
Finland A...	Fin. ℳ	3 385,7	2 926,4	404,8	327,9	270,1	254,1	230,5	198,2	158,1
Frankreich E...	Fr.	23 548,5	49 904,9	8 421,3	6 737,1	6 584,7	6 452,7	5 738,7	3 823,1	3 758,2
Frankreich A...	Fr.	21 553,1	26 894,9	6 880,2	5 504,2	5 370,1	4 861,5	4 987,0	3 893,5	3 287,0
Griechenland E...	Drachme	1 674,0	2 131,0	177,0	142,3	126,1	138,8	128,4	112,6	105,1
Griechenland A...	Drachme	817,1	664,1	119,0	95,2	116,9	112,7	115,7	67,1	82,1
Großbritannien G. E.	£	1 086,7	1 932,6	768,7	15 682,2	15 190,7	13 875,2	13 836,4	11 526,4	10 670,7
Großbritannien G. A.	£	810,2	1 557,2	634,8	12 950,3	12 218,8	11 360,3	10 896,6	8 315,0	7 229,1
Italien E...	Lire	.	15 862,1	3 645,6	2 916,5	2 961,5	2 711,4	2 596,8	1 612,6	1 360,2
Italien A...	Lire	.	7 803,8	2 511,6	2 009,3	1 917,5	1 763,4	1 664,0	1 364,3	1 070,6
Niederlande [6]) G. E.	Fl.	2 240,2	3 332,4	3 917,9	6 660,4	6 142,2	5 666,5	5 550,9	4 360,6	3 316,0
Niederlande [6]) G. A.	Fl.	1 369,6	1 701,5	3 083,0	5 241,1	5 292,3	4 645,1	4 475,0	3 382,0	2 876,0
Norwegen G. E.	Kr.	.	3 020,9	552,3	621,4	591,5	527,3	452,4	351,4	349,5
Norwegen G. A.	Kr.	.	1 241,8	392,6	441,7	377,6	335,6	317,9	245,1	194,6
Schweden [7]) E...	Kr.	1 266,2	3 314,1	846,5	952,4	892,9	783,7	755,6	654,8	601,8
Schweden [7]) A...	Kr.	1 097,3	2 278,3	817,3	919,5	855,7	746,5	667,0	506,5	440,3
Schweiz [8]) E...	Fr.	2 296,3	4 242,8	1 919,8	1 535,9	1 583,3	1 441,9	1 396,0	1 103,9	888,9
Schweiz [8]) A...	Fr.	2 140,1	3 277,1	1 376,4	1 101,1	1 086,1	1 005,9	956,7	775,5	668,9
Spanien [9]) E...	Peseta	1 260,8	1 434,8	1 306,1	1 044,8	909,8	793,4	795,6	861,7	789,2
Spanien [9]) A...	Peseta	798,3	1 010,1	1 057,6	846,1	905,5	769,6	764,7	785,8	669,4
Afrika										
Brit. Südafrika [10]) G. E.	£	.	94,9	40,4	823,2	792,3	753,2	749,3	691,6	470,7
Brit. Südafrika [10]) G. A.	£	.	43,0	27,4	558,8	502,5	448,0	445,1	306,9	167,8
Egypten G. E.	Eg. £	.	101,1	27,9	578,2	537,6	565,0	488,7	447,5	292,8
Egypten G. A.	Eg. £	.	88,0	32,2	669,0	726,7	601,4	609,9	429,0	360,1
Amerika										
Argentinien [11]) G. E.	Goldpeso	635,0	881,3	421,4	1 706,5	1 558,7	1 485,6	1 424,7	830,9	459,6
Argentinien [11]) G. A.	Goldpeso	672,0	1031,4	483,5	1 958,2	1 945,6	1 315,0	1 509,1	1 307,5	626,1
Brasilien G. E.	Milreis	1 689,9	2 090,6	1 007,5	1 350,1	1 274,8	1 080,4	976,6	609,9	436,6
Brasilien G. A.	Milreis	1 709,7	1 752,4	981,8	1 315,6	1 500,4	1 375,4	1 287,1	912,7	828,2
Chile [5]) G. E.	Peso	.	455,1	329,5	504,2	511,7	534,0	455,2	288,6	196,7
Chile [5]) G. A.	Peso	.	778,9	391,2	598,6	577,0	505,9	485,3	405,8	256,5
Kanada [12]) E...	$	799,5	1 336,0	618,5	2 597,5	2 814,4	2 190,1	1 897,3	1 056,8	759,4
Kanada [12]) A...	$	802,7	1 272,7	431,6	1 812,7	1 494,2	1 218,9	1 152,1	801,6	746,0
Ver. Staaten [13]) G. E.	$	2 508,5	5 278,5	1 813,0	7 614,6	6 943,7	6 414,3	6 539,2	4 693,6	3 569,8
Ver. Staaten [13]) G. A.	$	4 425,0	8 228,0	2 465,9	10 356,7	9 258,2	8 607,1	7 328,9	6 378,0	5 856,8
Asien										
Brit. Indien [14]) G. E.	£	.	335,5	122,2	2 492,2	2 407,0	2 086,3	1 927,1	1 637,2	1 187,4
Brit. Indien [14]) G. A.	£	.	260,7	165,9	3 384,7	3 477,8	3 208,2	2 946,6	2 290,1	1 538,8
Japan G. E.	Yen	.	2 336,2	729,4	1 531,8	1 299,0	1 079,0	974,0	1 025,0	603,3
Japan G. A.	Yen	.	1 948,4	632,5	1 328,2	1 106,7	939,6	962,7	675,2	429,3
Australien										
Austral. Bund G. E.	£	119,9	147,3	78,2	1 594,7	1 360,7	1 326,3	1 197,4	750,8	844,4
Austral. Bund G. A.	£	123,6	134,3	74,0	1 508,8	1 344,5	1 362,3	1 407,8	919,1	937,6
Neu-Seeland [6]) G. E.	£	.	61,6	22,3	454,0	419,0	383,2	341,7	254,6	208,2
Neu-Seeland [6]) G. A.	£	.	44,6	23,0	469,0	438,8	347,5	409,7	273,9	239,6

[1]) Soweit möglich ist der Begriff Spezialhandel genommen worden; wo dieser nicht vorhanden war, ist der Gesamthandel (ohne unmittelbare Durchfuhr) eingesetzt. — [2]) Wegen der Umrechnungssätze siehe Jahrbuch 1915 S. 63*. — [3]) Vorläufige Werte. — [4]) 1921 nur die 8 Monate Mai—Dezember. — [5]) Einschließlich Edelmetalle und Münzen. — [6]) Infolge gänzlicher Umgestaltung der Statistik im Jahre 1917 ist eine Vergleichung mit den früheren Jahren nicht möglich. — [7]) Bis 1912 einschließlich Edelmetalle und Münzen. — [8]) Einschließlich ungemünztes Edelmetall. — [9]) Bis 1912 Gesamthandel. — [10]) Seit 1910 ohne Rhodesia; bis 1912 nur die Union umfassend. — [11]) Einschließlich ungemünztes Silber bis 1913 geschätzt, seitdem tatsächliche Werte. — [12]) Bis 1913 Jahr endend am 31. März des Jahres, das dem im Kopf bezeichneten folgt, seitdem Kalenderjahr. Seit 1920 einschließlich ungemünztes Silber. — [13]) Bis 1913 Jahr endend am 30. Juni des im Kopf bezeichneten Jahres, seitdem Kalenderjahr. — [14]) Jahr endend am 31. März des Jahres, das dem im Kopf bezeichneten folgt.

38. Ausprägung von Münzen

Deutsches Reich 1 000 ℳ				Frankreich[2] 1 000 Frcs.				Österreich-Ungarn[4] 1 000 Kr.			
Jahr	Gold	Silber	Nickel, Kupfer, Eisen, Zink u. Aluminium	Jahr	Gold	Silber	Nickel u. Bronze	Jahr	Gold	Silber	Nickel und Bronze
1872/89	2 430 789	465 264	54 578	1795/1889 (seit 1803)	8 788 923	5 534 675	64 939 (seit 1852)	.	.	.	.
1890/94	464 283	23 272	10 516	1890/94	103 313	4 000	1 000	1892/94	513 377	114 840	48 124
1895/99	660 383	52 921	10 862	1895/99	673 237	75 044	4 140	1895/99	487 689	63 707	25 538
1900	145 716	23 720	9 052	1900	30 049	5 697	874	1900	11 501	65 573	545
01	118 274	30 037	3 232	01	74 879	12 400	600	01	13 470	10 387	1 340
02	87 762	44 105	2 034	02	48 874	11 889	800	02	21 695	2 947	882
03	93 470	60 139	1 799	03	89 113	1 584	4 544	03	18 838	2 198	773
04	90 060	64 798	2 089	04	157 125	12 000	4 800	04	36 636	993	341
1905	152 106	68 406	2 879	1905	198 414	11 194	2 200	1905	41 464	505	320
06	172 248	61 833	5 676	06	331 938	3 248	720	06	25 339	165	564
07	66 916	84 944	5 157	07	389 957	6 229	800	07	11 619	5 208	3 186
08	65 800	58 127	6 558	08	153 234	16 117	770	08	21 024	39 949	7 005
09	122 994	53 191	2 454	09	200 727	17 874	743	09	47 129	22 718	6 290
1910	201 601	43 001	5 725	1910	138 684	20 067	607	1910	33 605	1 207	2 540
11	107 081	40 639	6 388	11	128 736	6 207	1 710	11	33 700	6	5 059
12	136 476	34 393	8 205	12	226 196	20 001	2 000	12	12 905	40 952	2 175
13	143 526	51 106	4 307	13	([3] 246 281	21 654	3 580	13	8 614	29 865	646
14	77 547	67 272	5 347	14	160 769	31 593	1 236	14	16 898	24 133	2 693
1915	25 361	42 749	5 309	1915	—	—	—	1915	5 262	56 659	10 357
16	—	11 642	17 033	16	—	—	—	16	3 397	20 705	41 064
17	—	9 673	25 980	17	—	—	—	17	—	—	—
18	50	14 798	36 929	18	—	—	—	18	—	—	—
19	—	8 260	31 874	19	—	—	—	19	—	—	—
1920	—	([1] —	127 691	1920	—	—	—	1920	—	—	—
21	—	—	225 055	21	—	—	—	21	—	—	—
Zus.	5 362 443	1 414 290	616 729								

Rußland[5] 1 000 Rubel				Großbritannien*) [6] (Imperial coins struck at the Royal Mint) 1 000 £				Vereinigte Staaten[8] 1 000 Dollars			
Jahr	Gold	Silber	Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Nickel Bronze, Kupfer
1800/89	1 207 298	.	.	1816/89	264 506	35 361	726 (seit 1870)	1793/1889	1 511 533	584 544	21 250
1860/89	.	157 650	7 557	.	.	.	.	.	.	.	.
1890/94	56 408	13 003	15 000	1890/94	43 475	5 447	322	1890/94	221 019	97 366	5 232
1895/99	1 048 471	193 523	5 567	1895/99	25 304	6 352	485	1895/99	372 028	96 371	6 203
1900	161 595	9 070	1 400	1900	13 000	2 106	167	1900	99 273	36 345	2 031
01	61 270	7 154	1 000	01	2 598	830	124	01	101 735	30 838	2 120
02	51 390	6 458	500	02	7 126	1 101	146	02	47 185	30 028	2 448
03	53 910	7 856	1 670	03	10 150	538	119	03	43 684	19 874	2 251
04	20 325	7 014	780	04	10 900	626	75	04	233 402	15 696	1 684
1905	—	8 821	—	1905	7 422	315	99	1905	49 638	8 332	2 299
06	—	8 501	495	06	12 590	1 822	187	06	78 793	10 651	2 891
07	1	11 000	325	07	20 575	2 040	237	07	131 907	13 178	3 042
08	4	6 341	1 200	08	13 728	1 009	170	08	131 639	12 392	1 469
09	—	9 784	1 055	09	14 162	1 228	108	09	88 777	8 088	1 756
1910	2 000	4 475	930	1910	24 892	2 582	148	1910	104 724	3 740	3 037
11	1 000	5 464	1 185	11	33 096	2 265	128	11	56 177	6 457	3 157
12	—	12 804	—	12	33 430	2 611	253	12	17 499	7 341	2 577
13	—	11 925	—	13	([7] 27 639	1 934	—	13	([3] 25 433	3 184	4 667
14	—	23 526	3 965	14	([7] 15 126	6 251	—	14	53 458	6 084	2 208
1915	—	—	—	1915	—	—	—	1915	23 968	4 114	2 063
16	—	—	—	16	—	—	—	16	18 525	8 881	6 338
17	—	—	—	17	—	—	—	17	10	29 412	6 118
18	—	—	—	18	—	—	—	18	—	—	—
19	—	—	—	19	—	—	—	19	—	—	—
20	—	—	—	20	—	—	—	20	—	—	—
21	—	—	—	21	—	—	—	21	—	—	—

*) Außerdem englische Goldmünzen in Australien (1 000 £): 1855/92 — Sydney 70 036, Melbourne 49 402, Perth — ; 1893/1912 — Sydney 55 272, Melbourne 78 114, Perth 56 546; ferner in Ottawa (Kanada) 302

[1]) Die Silbermünzen sind durch Verordnung vom 13. April 1920 mit einer Frist zur Einlösung bis zum 1. Januar 1921 außer Kurs gesetzt. (R. G. Bl. S. 521) — [2]) Nach den französischen Münzberichten. — [3]) Nach dem amerikanischen Münzdirektor. — [4]) Mit Ausschluß der Handelsmünzen. Nach den amtlichen Tabellen zur österreichischen Währungsstatistik (von 1904 ab nach dem »Österreichischen Statistischen Handbuch«). — [5]) Nach dem Bulletin russe de statistique financière; von 1904 ab nach dem amerikanischen und dem französischen Münzberichte. — [6]) Nach den englischen Münzberichten. — [7]) Nach dem englischen »Economist« vom 9. Januar 1915. — [8]) Nach den amerikanischen Münzberichten, seit 1911 nach dem französischen Münzberichte.

39. Stand der wichtigsten Zentralnotenbanken Ende 1921

Name der Bank	Barmittel		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten		
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln, Schecks usw.	in Lombard-darlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben
Deutsche Reichsbank (1000 ℳ)	1 007 004	995 392	133 588 572	8 476	113 639 464	7 591 343	25 314 330
Bank von England (1000 £)	128 434	128 134	(1) 120 127	.	126 520	16 057	106 532
Bank von Frankreich (1000 Frs.)	5 803 993	5 524 228	2 552 693	2 240 918	36 487 457	26 014	2 772 975
Österreichische Bank (1000 Kr.)	10 022	10 017	181 146 756	666 614	174 114 747	19 503 161	
Ungarische Bank (1000 Kr.)	12 842	12 245	4 903 628	1 158 398	25 174 941	2 239 914	
Niederländische Bank (1000 holl. Guld.)	614 210	605 969	303 979	124 554	1 012 878	—	30 573
Schweiz. Nationalbank (1000 Frs.)	657 761	549 521	378 123	75 696	1 009 264	128 766	
Bundesreservebanken d. Ver. Staaten v. Amerika (1000 $)	2 992 200	2 869 600	1 294 073	.	2 528 045	71 634	1 666 018

[1]) Darunter Regierungssicherheiten 36 962.

40. Banken

a. Die Deutsche Reichsbank [1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten		Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat im Sinne des	
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln, Schecks, diskontierten Schatzanweisungen und Effekten	in Lombard-darlehnen	umlaufende Noten	Girogelder und Depositen	§ 9	§ 17 des Bankgesetzes
	1 000 ℳ						%	
1910	924 012	661 037	1 481 130	370 777	2 072 766	710 949	35,5	35,1
11	1 007 838	727 760	1 941 526	117 243	2 250 564	710 481	35,4	35,0
12	1 037 035	776 648	2 139 366	176 704	2 519 378	745 969	32,6	32,2
13	1 446 803	1 169 971	1 894 159	94 473	2 593 445	793 120	44,5	44,1
14	2 129 676	2 092 811	3 970 540	22 870	5 045 899	1 756 907	44,2	44,2
15	2 477 258	2 445 185	5 854 689	12 939	6 917 922	2 359 012	40,6	40,6
16	2 536 792	2 520 473	9 693 516	9 758	8 054 652	4 564 206	23,5	23,4
17	2 587 936	2 406 586	14 685 267	5 111	11 467 749	8 050 389	20,0	20,0
18	2 282 167	2 262 219	27 571 785	5 637	22 187 815	13 280 398	21,3	21,3
19	1 110 019	1 089 499	41 908 523	9 940	35 698 369	17 071 857	23,0	23,0
20	1 097 409	1 091 636	60 817 613	4 438	68 805 008	22 327 114	26,9	26,9
21	1 007 004	995 392	133 588 572	8 476	113 639 464	32 905 673	5,4	5,4

[1]) Nach den im Reichsanzeiger veröffentlichten Bankausweisen.

40b. Die Bank von England [1])

Am Schlusse des Jahres	Metall	Anlagen der Bankabteilung [2])		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Total-reserve	Verhältnis der Reserve zu den Depositen
		Regierungssicherheiten	andere Sicherheiten	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben		
	1 000 £							%
1916	54 305	57 188	106 461	39 676	52 116	126 727	33 079	18,50
17	58 337	58 303	94 889	45 944	42 009	124 161	30 844	18,57
18	79 112	71 106	92 140	70 307	23 643	149 037	27 254	15,78
19	91 342	92 469	106 778	91 350	19 213	180 638	18 442	9,23
20	128 268	107 865	86 028	132 851	14 305	175 555	13 867	7,31
21	128 434	36 962	83 165	126 520	16 057	106 532	20 364	16,61

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächst liegenden Ausweistagen nach den Veröffentlichungen des Londoner Economist. — [2]) Die dem zulässigen Höchstbetrage der metallisch ungedeckten Noten (dem Kontingente im Sinne der Peelschen Akte) entsprechenden dauernden Anlagen des Issue-Departement, die seit dem 26. August 1903 unverändert £ 18 450 000 betragen, sind in der Übersicht außer Ansatz gelassen.

40c. Die Bank von Frankreich [1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Metallvorrat
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln [2])	in Lombardbarlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben	
	1 000 Francs							%
1916	5 370 784	5 075 915	2 784 318	1 317 753	16 678 818	15 009	2 294 215	28,3
17	5 599 182	5 351 525	2 837 486	1 224 798	22 336 799	251 859	2 957 095	21,9
18	5 795 916	5 477 568	4 417 376	1 215 715	30 249 612	111 684	2 433 167	17,7
19	5 846 558	5 578 523	3 209 415	1 464 331	37 274 540	76 497	3 177 698	14,4
20	5 766 602	5 500 269	3 705 696	2 201 795	37 901 599	56 575	3 575 131	13,9
21	5 803 993	5 524 228	2 552 693	2 240 918	36 487 457	26 014	2 772 975	14,8

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen. — [2]) Außerdem Kriegsdarlehen an den Staat: 1919: 25,7 Milliarden Frcs.

40d. Die Österreichisch-Ungarische Bank [1])

	(1 000 Kronen)						
1916	354 161	295 668	2 856 717	8 727 890	10 888 619	424 989	3,1
17	381 622	—	2 822 043	17 127 111	18 439 695	1 958 349	1,9
18	342 653	285 772	2 883 186	39 416 021	35 588 605	7 141 196	0,8
19	287 641	230 585	10 149 770	42 000 295	54 481 265	7 906 378	0,5
20	8 807	8 807	23 021 608	768 996	30 645 658	3 780 416	0,02
21	10 022	10 017	181 146 756	666 614	174 114 747	19 503 161	0,12

[1]) Nach den Rechnungsabschlüssen der Österreichisch-Ungarischen Bank für die Jahre 1916 bis 1919. Seit 1. 12. 20 Österreichische Bank.

40e. Die Ungarische Bank [1])

	(1 000 Kronen)						
1920	200	—	9 381 887	1 935 001	14 307 809	3 227 566	0,0
21	12 842	12 245	4 903 628	1 158 398	25 174 941	2 239 914	4,34

[1]) Seit 1. Dezember 1920.

40f. Die Bank von Italien [1])

	(1 000 Lire)						
1916	991 000	—	539 000	—	3 867 000	—	—
17	923 000	836 000	779 250	—	6 539 200	—	1 403 050	14,2
18	—	—	1 202 226	—	9 223 358	—	1 543 438	11,9
19	879 925	804 825	2 751 775	—	12 691 775	—	2 084 850	5,9
20	1 338 677	—	3 186 533	214 176	15 436 922	—	1 942 209	—
21	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Ausweise liegen nur unvollständig vor.

40g. Die Russische Staatsbank [1]

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes einschl. der Consignations durch den Barvorrat [5]
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln [2]	in Lombard-darlehnen	umlaufende Noten	öffentliche [3] Guthaben	private [4] Guthaben	%
	1 000 Rubel							
1916	1 587 600	1 472 600	2 395 400	652 200	8 591 300	216 000	1 562 300	36,0
(6 1917	1 470 010	1 292 181	2 808 728	1 737 684	18 917 010	206 656	2 522 745	16,9

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen. — [2]) Einschl. der Devisen und Guthaben im Ausland. — [3]) Ausschl. der in den Ausweisen der Staatsbank als »Consignations« aufgeführten Kreditoren, die sich Ende der Jahre 1915 bis 1917 auf 398,4 563,0 687,9 Mill. Rbl. bezifferten. — [4]) Einschl. der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — [5]) Siehe Anm. 3. — [6]) Letzte Ausweis vom 5. November 1917.

40h. Die Niederländische Bank [1]

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Metallvorrat
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln	in Lombard-darlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben	%
	1 000 holl. Gulden							
1916	594 587	587 602	74 709	85 505	758 379	—	54 577	73,1
1917	705 260	698 233	89 859	107 448	890 273	21 584	32 048	74,7
1918	697 986	689 441	252 621	139 515	1 068 947	—	88 478	60,3
1919	643 426	637 323	217 216	250 116	1 032 732	—	102 343	56,7
1920	657 331	636 141	249 577	247 606	1 072 145	—	85 261	56,8
1921	614 210	605 969	303 979	124 554	1 012 878	—	30 573	58,9

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen.

40i. Die Schweizerische Nationalbank

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten		Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln	in Lombard-darlehnen	umlaufende Noten	fremde Gelder	%
	1 000 Francs						
1916	397 452	344 998	222 269	22 007	536 518	128 916	60,1
1917	409 474	357 644	362 137	44 565	702 303	137 304	50,3
1918	473 131	414 719	583 525	40 656	975 706	183 705	41,5
1919	590 641	546 992	511 669	32 439	1 036 123	175 309	49,8
1920	664 474	542 903	474 883	36 359	1 023 712	163 156	57,1
1921	657 761	549 521	378 123	75 696	1 009 264	128 766	59,4

40k. Die Bundesreservebanken der Ver. Staaten von Amerika [1]

Am Schlusse des Jahres	Barvorrat		Anlagen in Wechseln	Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch Gold
	insgesamt	darunter Gold		umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben	%
	1 000 Dollars						
1916	471 251	453 713	157 693	14 130	28 837	668 786	63,6
1917	1 720 768	1 671 133	956 072	1 254 488	106 213	1 468 131	59,0
1918	2 146 219	2 090 274	2 006 611	2 802 366	63 367	1 587 318	46,9
1919	2 135 536	2 078 432	2 780 090	3 318 685	72 357	1 786 874	40,2
1920	2 249 163	2 059 333	2 974 836	3 561 646	27 639	1 748 979	38,6
1921	2 992 200	2 869 600	1 294 073	2 528 045	71 634	1 666 018	67,3

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen.

41. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland

Jahr	3% Französische Rente in Paris			$2\frac{1}{2}$% Englische Konsols in London		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1916	62,385	64,60	60,35	58,026	61,625	54,00
1917	61,167	62,75	58,50	54,728	57,00	51,25
1918	60,439	64,20	56,75	56,943	62,75	53,875
1919	61,918	65,10	59,40	54,095	59,875	50,125
1920	57,12	60,50	53,52	47,004	51,62	43,125
1921	56,651	59,40	52,90	47,001	50,50	44,875

42. Wechselkurse im Ausland

a. Kurse der Auslandswechsel in Wien [1])

Jahr	Amsterdam (a vista) Kr. für 100 h. Fl.			Deutsche Plätze (a vista) Kr. für 100 ℳ			London (a vista) Kr. für 10 £			Paris (a vista) Kr. für 100 Francs		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1916	334,479	382,00	313,00	144,46	156,20	139,50	—	—	—	—	—	—
17	425,154	491,50	363,50	155,775	156,20	155,25	—	—	—	—	—	—
18	433,40	678,25	324,50	162,238	186,00	150,15	—	—	—	—	—	—
19	1 979,09	5 977,50	640,00	247,394	404,50	175,00	—	—	—	—	—	—
20	9 256,471	21 350,00	5 605,00	491,27	962,00	276,50	1000,303	2 390,00	580,00	—	—	—
21	66969,388	306500,00	19625,00	1515,67	3725,00	848,00	7669,465	34500,00	2182,50	15 404,854	60 300,0	4 320,00

42b. Kurse der Auslandswechsel in London [1])

Jahr	Deutsche Plätze (3 Monate Laufzeit) Mark für 1 £			New York (Cable transfers) Dollar für 1 £			Paris (3 Monate Laufzeit) Francs für 1 £			Amsterdam (3 Monate Laufzeit) 1 £ = holländ. Gulden		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1916	—	—	—	—	—	—	28,477	29,35	28,15	11,5862	11,875	10,575
17	—	—	—	—	—	—	27,889	28,17	27,52	11,6876	12,00	11,225
18	—	—	—	—	—	—	27,138	27,65	26,30	10,225	11,455	9,135
19	—	—	—	4,43	4,76	3,69	31,9279	43,75	26,41	11,3284	11,875	9,86
20	227,195	360,00	132,00	3,65742	4,0175	3,225	52,7468	68,20	40,825	10,68973	11,455	8,725
21	405,765	1181,50	213,00	3,85125	4,2325	3,544375	51,90935	61,355	45,635	11,4346	11,84	11,0675

42c. Kurse der Auslandswechsel in Paris [1])

Jahr	Deutsche Plätze (3 Monate Laufzeit) Francs für 100 ℳ			London (Schecks) Francs für 1 £			Amsterdam (3 Monate Laufzeit; seit 2. 1. 16 Schecks), Francs für 100 h. Fl.			New York (Cable transfers) Francs für 1 $		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1916	—	—	—	28,053	28,91	27,79	245,836	266,50	237,50	5,89	6,07	5,82
17	—	—	—	27,348	27,79	27,15	240,03	260,00	233,00	5,74	5,84	5,70
18	—	—	—	26,761	27,24	25,97	262,971	301,00	225,00	5,62	5,72	5,45
19	30,517	38,875	21,00	31,817	44,49	25,95	283,055	457,00	220,5	7,29	11,83	5,45
20	24,704	36,75	12,50	52,783	67,45	40,83	494,154	628,00	405,00	14,4722	17,40	10,75
21	16,3164	26,00	4,625	51,9314	61,59	45,445	454,366	542,00	304,50	13,497	17,18	11,315

42d. Kurse der Auslandswechsel in New York [1])

Jahr	London (60 Tage Laufzeit) $ für 1 £			London (Cable transfers) $ für 1 £			Paris (Sicht) Francs für 1 $; seit 1920 100 Fr. = $			Berlin (Sicht) $ für 400 ℳ; seit 1919 $ für 100 ℳ		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1916	4,718	4,735	4,6975	4,766	4,785	4,7425	5,893	6,07	5,82	72,631	77,75	65,75
17	4,718	4,728	4,71	4,7645	4,768	4,7525	5,776	5,8575	5,6775	—	—	—
18	4,727	4,75	4,71	4,765	4,78	4,7525	5,629	5,736	5,4075	—	—	—
19	4,393	4,74	3,62	4,430	4,768	3,673	7,283	11,97	5,454	3,59	7,25	1,88
20	3,60941	4,0075	3,17	3,65826	4,0550	3,20	7,004	9,302	5,69	1,7437	3,04	1,00
21	3,803409	4,1787	3,4937	3,846958	4,2175	3,5387	7,45195	8,75	5,82	1,201994	1,80	0,33

42e. Kurse der Auslandswechsel in Amsterdam [1])

Jahr	Berlin (Schecks) h. Fl. für 100 ℳ			Paris (Schecks) h. Fl. für 100 Francs			Wien (Schecks) h. Fl. für 100 Kr.			New York (Schecks) h. Fl. für 100 $		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1916	42,668	46,05	38,875	40,76	42,15	37,60	28,974	31,925	24,14	—	—	—
17	36,539	45,35	30,55	41,70	43,25	39,00	23,027	27,325	19,20	233,584	238,00	225,00
18	36,744	47,55	26,40	38,402	44,20	33,30	22,165	32,65	14,30	214,68	240,00	189,25
19	16,651	30,10	5,05	36,753	44,65	22,20	7,697	15,15	1,45	256,05	271,00	233,75
20	5,081	8,375	2,35	20,513	24,75	16,05	1,3298	2,50	0,675	292,975	338,00	256,00
21	3,60133	5,35	0,955	22,180891	25,35	18,475	0,4701	0,925	0,09	297,5376	327,5	271,5

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.

43. Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken

Nach Angaben der Statistischen Abteilung der Reichsbank

Jahr	Deutsche Reichsbank			Bank von England			Bank von Frankreich			Österr.-Ungar. Bank		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1915	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,14	5,50	5,00
16	5,00	5,00	5,00	5,47	6,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
17	5,00	5,00	5,00	5,15	6,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
18	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
19	5,00	5,00	5,00	5,15	6,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
20	5,00	5,00	5,00	6,71	7,00	6,00	6,00	6,00	6,00	5,00	5,00	5,00
21	5,00	5,00	5,00	6,10	7,00	5,00	5,70	6,0	5,5	5,8	7,00	5,00

Jahr	Russische Staatsbank			Niederländische Bank			Belgische Nationalbank			Schweiz. Nationalbank (früh. Schweiz. Emissionsbanken)		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1915	6,00	6,00	6,00	4,75	5,00	4,50	4,00	4,00	4,00	4,50	4,50	4,50
16	6,00	6,00	6,00	4,50	4,50	4,50	4,00	4,00	4,00	4,50	4,50	4,50
17	6,00	6,00	6,00	4,50	4,50	4,50	4,00	4,00	4,00	4,50	4,50	4,50
18	6,00	6,00	6,00	4,50	4,50	4,50	4,00	4,00	4,00	4,74	5,50	4,50
19	6,00	6,00	6,00	4,50	4,50	4,50	4,233	5,00	3,50	5,322	5,50	5,00
20	—	—	—	4,50	4,50	4,50	4,925	5,5	3,5	5,00	5,00	5,00
21	—	—	—	4,50	4,50	4,50	5,2	5,5	5,00	4,44	5,00	4,00

Jahr	Bank von Italien			Bank von Spanien			Dänische Nationalbank			Norwegische Bank		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1915	5,50	5,50	5,50	4,50	4,50	4,50	5,27	6,00	5,00	5,23	5,50	5,00
16	5,21	5,50	5,00	4,50	4,50	4,50	5,00	5,00	5,00	5,06	5,50	4,50
17	5,08	5,50	5,00	4,11	4,50	4,00	5,00	5,00	5,00	5,53	6,00	5,50
18	5,01	5,50	5,00	4,00	4,00	4,00	5,00	5,00	5,00	6,00	6,00	6,00
19	5,00	5,00	5,00	4,14	5,00	4,00	5,61	6,00	5,00	5,7	6,00	5,50
20	5,679	6,00	5,0	5,155	6,00	5,00	6,7083	7,00	6,00	6,5167	7,00	6,00
21	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,35	7,00	5,50	6,76	7,00	6,50

Schwedische Reichsbank

Jahr	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Jahr	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Jahr	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1916	5,24	5,50	5,00	1918	6,03	7,00	6,50	1920	6,932	7,50	6,00
17	5,68	7,00	5,50	19	6,38	7,00	6,00	21	6,47	7,50	5,50

44. Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen

Jahr	Berlin			London			New York (Geld on call) [1]		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
	Markt-Diskont			Markt-Diskont für Wechsel mit dreimonatiger Laufzeit					
1915	3,89	4,50	3,25	3,69	5,38	1,31	1,83	2,87	1,00
16	5,46	5,475	5,438	5,23	5,75	4,56	2,41	9,00	1,50
17	4,625	4,625	4,625	4,80	5,53	4,13	3,16	7,00	1,50
18	4,625	4,625	4,625	3,60	4,06	3,25	4,02	6,00	1,50
19	4,625	4,625	4,625	3,96	6,00	3,125	6,51	25,00	3,25
20	3,594	4,25	3,25	6,419	6,88	5,36	7,98	25,00	4,00
21	3,487	4,50	3,00	5,3527	6,875	3,38	5,947	8,00	4,50

[1] Die Angaben stellen durchschnittliche Zinsraten für Geld auf 24 Stunden dar, gleichviel welcher Art das bestellte Unterpfand ist.

45. Notierung von £, Fr. und ℳ in New-York

mit Verhältniszahlen ab August 1914 bis März 1922 in Monats- und Jahresdurchschnitten

Jahr und Monat	In New-York notieren Kabel auf: London		Paris		Berlin [1]	
	1 £ = $	Parität = 100	100 Frcs. = $	Parität = 100	100 ℳ = $	Parität = 100
Parität	4,86659		19,30		23,82	
1914 August ...	5,05	103,78	.	.	.	.
September	5,00	102,65	19,66	101,87	23,93	100,46
Oktober ..	4,97	102,12	19,69	102,02	22,87	96,01
November.	4,90	100,63	19,51	101,24	21,75	91,31
Dezember .	4,88	100,18	19,41	100,57	22,24	93,37
Jahresdurchschn.	4,91	100,93	19,44	100,73	23,39	98,19
1915 Januar ..	4,85	99,60	19,29	99,95	21,72	91,18
Februar ..	4,82	99,10	19,14	99,17	21,27	89,29
März	4,80	98,70	18,91	97,98	20,79	87,28
April	4,80	98,55	18,78	97,31	20,59	86,44
Mai	4,79	98,52	18,72	96,99	20,69	86,86
Juni	4,78	98,21	18,24	94,51	20,54	86,23
Juli	4,77	98,01	17,74	91,92	20,39	85,60
August ...	4,70	96,55	17,08	88,50	20,37	85,52
September	4,68	96,25	16,96	87,88	20,65	86,69
Oktober ..	4,68	96,10	17,05	88,31	20,63	86,61
November.	4,68	96,10	16,85	87,31	20,22	84,89
Dezember .	4,73	97,15	17,09	88,55	19,89	83,50
Jahresdurchschn.	4,76	97,74	17,94	92,95	20,60	86,48
1916 Januar ..	4,77	97,94	17,09	88,55	18,72	78,59
Februar ..	4,77	97,95	17,00	88,08	18,63	78,21
März	4,77	98,01	16,86	87,36	18,05	75,78
April	4,77	98,02	16,71	86,58	18,37	77,12
Mai	4,76	97,91	16,86	87,36	19,19	80,56
Juni	4,76	97,90	16,91	87,62	18,86	79,18
Juli	4,76	97,90	16,92	87,67	18,23	76,53
August ...	4,76	97,90	16,92	87,67	17,97	75,44
September	4,76	97,90	17,05	88,34	17,46	73,30
Oktober ..	4,76	97,89	17,11	88,65	17,57	73,76
November.	4,76	97,90	17,11	88,65	17,33	72,75
Dezember .	4,76	97,89	17,10	88,60	17,51	73,51
Jahresdurchschn.	4,77	97,93	16,97	87,93	18,19	76,36
1917 Januar ..	4,76	97,90	17,11	88,65	17,30	72,63
Februar ..	4,76	97,90	17,10	88,60	17,06	71,62
März	4,76	97,90	17,10	88,60	17,21	72,25
April	4,77	97,91	17,49	90,62	15,46	64,90
Mai	4,76	97,90	17,47	90,52	15,29	64,19
Juni	4,76	97,90	17,41	90,21	14,09	59,15
Juli	4,76	97,90	17,37	90,00	14,02	58,86
August ...	4,76	97,90	17,32	89,74	14,03	58,90
September	4,76	97,90	17,27	89,48	13,90	58,35
Oktober ..	4,76	97,90	17,29	89,59	13,73	57,64
November.	4,76	97,90	17,39	90,10	14,42	60,54
Dezember .	4,76	97,89	17,13	90,31	17,67	74,18
Jahresdurchschn.	4,76	97,90	17,31	89,69	15,17	63,69
1918 Januar ..	4,76	97,90	17,47	90,52	19,22	80,69
Februar ..	4,76	97,89	17,18	90,57	18,99	79,72
März	4,76	97,90	17,46	90,47	19,23	80,73
April	4,76	97,90	17,48	90,57	19,58	82,20
Mai	4,76	97,90	17,50	90,67	19,48	81,78
Juni	4,76	97,90	17,50	90,67	18,69	78,46
Juli	4,76	97,90	17,50	90,67	17,29	72,59
1918 August ...	4,77	97,94	17,72	91,81	16,43	68,98
September	4,77	97,92	18,25	94,56	15,20	63,81
Oktober ..	4,77	97,92	18,25	94,56	15,15	63,60
November.	4,77	97,93	18,35	95,08	13,48	56,59
Dezember .	4,77	97,91	18,33	94,97	12,09	50,76
Jahresdurchschn.	4,76	97,91	17,77	92,07	16,94	71,12
1919 Januar ..	4,77	97,92	18,33	94,97	12,21	51,26
Februar ..	4,76	97,91	18,32	94,92	10,97	46,05
März	4,72	96,93	17,72	91,81	9,64	40,47
April	4,66	95,74	16,64	86,22	7,95	33,38
Mai	4,66	95,81	15,73	81,50	7,79	32,70
Juni	4,62	94,95	15,55	80,57	7,15	30,02
Juli	4,43	90,99	14,80	76,68	6,64	27,88
August ...	4,27	87,75	12,82	66,42	5,31	22,30
September	4,18	85,92	11,75	60,88	4,16	17,46
Oktober ..	4,18	85,92	11,60	60,10	3,73	15,65
November.	4,10	84,21	10,63	55,08	2,61	10,96
Dezember .	3,82	78,41	9,31	48,24	2,14	8,98
Jahresdurchschn.	4,43	91,04	13,73	71,14	6,69	28,09
1920 Januar ..	3,68	75,54	8,49	43,99	1,64	6,87
Februar ..	3,38	69,41	7,03	36,42	1,04	4,37
März	3,72	76,52	7,20	37,31	1,41	5,90
April	3,93	80,79	6,23	32,28	1,66	6,97
Mai	3,85	79,11	6,80	35,23	2,19	9,20
Juni	3,95	81,16	7,90	40,91	2,55	10,71
Juli	3,86	79,36	8,12	42,08	2,50	10,51
August ...	3,62	74,36	7,16	37,11	2,09	8,79
September	3,51	72,12	6,71	34,75	1,70	7,14
Oktober ..	3,48	71,44	6,52	33,76	1,47	6,17
November.	3,13	70,58	5,99	31,04	1,31	5,48
Dezember .	3,49	71,65	5,91	30,63	1,36	5,71
Jahresdurchschn.	3,66	75,17	7,01	36,30	1,74	7,32
1921 Januar ..	3,73	76,59	6,43	33,31	1,55	6,49
Februar ..	3,87	79,43	7,16	37,10	1,63	6,83
März	3,90	80,17	7,05	36,52	1,59	6,68
April	3,92	80,60	7,24	37,49	1,57	6,58
Mai	3,97	81,65	8,37	43,37	1,64	6,77
Juni	3,78	77,74	8,06	41,77	1,44	6,04
Juli	3,63	74,60	7,80	40,39	1,29	5,43
August ...	3,66	75,12	7,76	40,22	1,19	4,99
September	3,72	76,45	7,26	37,64	0,96	4,02
Oktober ..	3,87	79,44	7,26	37,60	0,69	2,89
November.	3,97	81,62	7,19	37,27	0,40	1,68
Dezember .	4,16	85,54	7,89	40,90	0,54	2,26
Jahresdurchschn.	3,85	79,08	7,46	38,63	1,20	5,05
1922 Januar ..	4,23	86,85	8,16	42,28	0,52	2,20
Februar ..	4,38	89,91	8,80	45,60	0,48	2,01
März	4,38	89,93	9,00	46,65	0,37	1,54

[1] Von April 1917 bis Juli 1919 über Zürich errechnet.

46. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland

a. England

Waren	Qualität und Ort des Marktberichts	Gewichtseinheit	Durchschnittspreis 1913 £	sh	d	Juli 1920 £	sh	d	1921 März £	sh	d	Juni £	sh	d	September £	sh	d	Dezember £	sh	d	1922 März £	sh	d
		lbs																					
Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Lebens- und Genußmittel																							
Weizen	London	480		31	8¼		84	10		77	3½		89	0¾		60	4		46	0⅗		52	1⅕
Weizenmehl	» straights	280		28	6		63	6		68	0		68	0		62	9		47	0		52	6
Gerste	» engl.	400		27	3½		90	11		52	4¼		43	6¼		61	6¾		47	0⅗		41	3¾
Hafer	» weiß	312		19	0¾		64	9		35	5		38	10		31	4¼		28	2⅕		29	10¾
Mais	» La Plata	480		24	3		66	0		53	3		40	9		38	4½		32	2⅞		41	6¼
Reis	» Saigon	112		8	2		48	0		15	4½		16	6¾		22	6¾		17	10⅕		13	7½
Kartoffeln	» engl.	2240		79	3		300	0		188	9		263	4		222	6		194	0		185	0
Rindfleisch	» 1. Qualität	8		4	7¼		10	8		11	3½		10	1½		8	6½		6	4		7	0½
Hammelfleisch	» 1. »	8		5	2		11	4		14	0		10	3		8	4½		7	2⅖		11	3½
Schweinefleisch	» 1. »	8		4	9		14	8		11	11½		9	10½		9	10		7	8⅖		7	8⅝
Schmalz	» amerik	56		57	0⅜		158	6		94	0		74	8⅞		82	6		69	7½		69	6⅝
Talg	» Hammel-	112		34	11¼		63	0		37	3		35	0		56	9		42	4½		41	4½
Butter	» Molkereib.	112		110	0		307	6		322	9		189	10½		212	3		164	2		177	(1 11½
Leinsaat	» La Plata	2240	43	8	7⅕	32	0	0	15	15	0	18	11	10½	19	12	6	16	11	0	19	10	0
Leinöl	» roh	2240	24	13	6	73	0	0	29	7	6	34	1	3	34	13	9	28	12	0	37	8	9
Raps	» Toria	2240	48	10	4⅕	31	0	0	17	11	3	20	0	0	22	7	6	18	4	6	16	16	3
Rüböl	» raff.	2240	30	0	0	80	0	0	58	10	0	62	5	0	59	10	0	50	16	0	54	0	0
Zucker	» Br. W. J.	112		16	1½		112	0		61	2½		50	9		45	9		39	4⅖		41	9⅘
Kaffee	» Santos	112		57	6¼		97	6		55	7½		55	10½		61	0		61	0		64	6
Tee	» Ceylon	1			8¾			6½			5½			5⅝			7¼			10¾		1	2⅘
Kakao	» Ceylon	112		59	0		152	6		80	0		76	3		77	3		83	7⅗		91	6
Tabak	» Virginia	1			11¾		2	0		1	10½		1	9		1	9		1	9		1	9
Roh- und Betriebsstoffe																							
Häute	» Ochsenh.	1			11½			14½			6¾			8⅜			10½			8½			7½
Leder	» geg. Sohlenl.	1		1	11½		5	3		3	4½		3	2		3	4½		3	4⅕		3	3
Baumwolle	» full. mid. amer.	1			7,01			27,47			7.86			8,1			13,18			11,31			10,72
Wolle	» Mer. 1. Schw.	1		1	0⅝		3	9		2	3		1	8		1	7		1	9½		2	1
Seide	» Japan	1		16	0		37	6		26	10½		30	3		32	0		36	9⅘		32	0
Jute	» 1. Qualität	2240	25	2	0	46	0	0	31	12	6	29	18	9	31	1	3	25	3	6	25	4	4½
Hanf	» Manila	2240	31	3	6	62	0	0	38	15	0	37	5	0	37	10	0	37	18	0	36	5	0
Flachs	» Riga	2240	33	3	9	382	10	0	97	10	0	100	0	0	107	10	0	115	0	0	95	0	0
Kautschuk	» Para	1		3	8¼		1	11			11½			10¾		1	0½		1	2⅓			11
Eisen	» Elev. 3	2240		59	1⅖		217	6		150	0		130	0		127	6		100	0		90	0
Kupfer	» Elektrol.	2240	73	4	6⅗	110	0	0	71	7	6	76	11	3	72	18	9	75	6	0	67	0	0
Zink	» G. O. B.	2240	22	18	11½	41	10	0	25	10	11¼	27	2	9¼	25	15	0	27	1	1½	25	10	3¾
Zinn	» engl. Blöcke	2240	201	15	0	267	10	0	153	6	8	165	12	6	154	5	0	169	5	0	144	0	7½
Blei	» Rohblei	2240	20	2	6	36	10	0	20	8	9	23	16	3	24	3	9	26	15	0	22	6	3
Aluminium	» einheimisches	2240	89	0	0	165	0	0	162	10	0	150	0	0	121	15	0	120	0	0	120	0	0
Kohle	» S. Yorksh.	2240		12	0⅝		33	8		33	5		—	--		34	10½		28	8⅖		28	3
Petroleum	» wasserw.	8			9⅖		2	2½		2	4¼		1	10½		1	5		1	5		1	5
Salpeter	»	2240	11	17	4½	26	0	0	22	10	0	21	10	0	20	10	0	15	18	0	16	0	0

[1]) Dänische Butter

46 b. Frankreich

Waren	Qualität und Ort des Marktberichts	Gewichtseinheit	1. Juli 1914 Fr.	Oktober 1920 Fr.	1921 März Fr.	Juni Fr.	September Fr.	Dezember Fr.	1922 März Fr.
Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Lebens- und Genußmittel									
Weizen	Paris	100 kg	28,62	100,00	100,00	102,50	74,69	73,20	71,75
Weizenmehl	» Auszugmehl	100 »	35,12	128,00	128,00	127,33	103,68	96,36	88,13
Roggen	»	100 »	19,50	80,00	80,00	80,00	53,57	53,30	49,50
Gerste	» Braugerste	100 »	20,81	81,70	81,88	81,25	72,88	70,54	62,11
Hafer	» weiß	100 »	23,00	58,30	48,93	53,00	58,71	61,08	58,81
Mais	» La Plata	100 »	20,50	75,00	70,13	69,17	53,17	50,65	53,13
Reis	» Saigon	100 »	21,89	—	81,67	76,50	95,13	80,60	70,25
Kartoffeln	»	100 »	9,50	29,25	20,75	76,25	54,00	43,05	48,22
Rindfleisch	» 1. Qualität	1 »	1,84	8,95	7,68	7,18	6,25	5,11	5,00
Hammelfleisch	» 1. »	1 »	2,70	11,90	8,73	8,50	8,25	7,47	9,31
Schweinefleisch	» 1. »	1 »	1,96	11,15	7,21	6,58	6,93	5,43	5,44
Schmalz	» amerikanisch	100 »	132,00	712,50	486,25	330,00	463,33	--	433,50
Talg	» Speisetalg	100 »	72,00	460,00	218,75	156,25	253,75	238,50	102,50
Butter	» Molkereibutter	1 »	(1 3,29	14,50	12,13	8,20	8,75	7,83	6,69
Leinsaat	Marseille, Maroc	100 »	--	190,00	96,67	90,00	103,75	94,50	107,17
Leinöl	» industrielles	100 »	62,00	560,00	258,75	223,75	266,67	231,00	225,00
Raps	Paris, Toria	100 »	--	157,50	107,50	135,00	111,67	119,25	128,33
Rüböl	» roh	100 »	72,25	440,00	307,50	250,00	265,00	--	258,33
Zucker	» weiß	100 »	33,37	295,00	203,90	170,38	229,75	155,60	167,04
Kaffee	» Santos	50 »	56,50	--	182,25	158,00	198,50	211,25	196,00
Tee	» Ceyl. Pek. Sou.	1 »	(1 2,02	--	4,17	—	6,08	7,25	7,75
Kakao	» Venezuela	50 »	--	261,50	174,75	142,00	146,38	146,50	157,00
Alkohol	Bordeaux, Languedoc 86 %	1 hl	40,66	855,00	375,00	321,25	593,75	622,00	587,50

Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland

46 b. Frankreich

Waren	Qualität und Ort des Marktberichts	Gewichtseinheit	1. Juli 1914 Fr.	Oktober 1920 Fr.	1921 März Fr.	1921 Juni Fr.	1921 September Fr.	1921 Dezember Fr.	1922 März Fr.
Roh- und Betriebsstoffe									
Häute	Paris, Ochsenhäute	50 kg	78,78	—	100,92	96,38	171,83	170,98	157,13
Baumwolle	Le Havre, gew.	50 „	78,50	398,00	221,00	186,75	363,75	290,60	252,00
Wolle	„ „ Buen. Ayr. fines	100 „	(1 195,00	1 010,00	550,00	447,50	476,67	540,00	575,00
Seide	Lyon, Grèg. Cev.	1 „	(1 49,45	260,00	162,38	142,50	190,00	245,00	182,50
Jute	Lille, Chine	100 „	(1 74,85	(2 230,00	113,33	95,00	110,00	126,67	120,00
Hanf	„ Manila	100 „	—	(2 325,00	251,25	200,00	205,00	222,00	195,00
Flachs	„ weiß, 1. Qualität	100 „	—	—	—	1 075,00	1 500,00	1 350,00	1 216,70
Kautschuk	Paris, Para	1 „	7,85	9,30	5,52	5,10	6,81	7,27	5,63
Eisen	„ P. L. 3	1 000 „	82,00	500,00	400,00	265,00	196,25	219,50	247,50
Kupfer	„ Barren	100 „	156,00	600,50	422,50	388,13	402,31	427,15	350,13
Zink	„ extra rein	100 „	63,75	256,50	171,56	148,00	148,25	175,75	156,38
Zinn	„ Banca	100 „	392,00	1 436,00	1 020,50	877,00	869,13	987,00	771,75
Blei	„	100 „	55,00	215,50	121,44	126,00	141,56	159,50	126,25
Aluminium	„ Barren	100 „	—	1 050,00	825,00	650,00	650,00	650,00	650,00
Kohle	„ Förderkohle	1 000 „	21,00	—	—	86,00	86,00	82,00	(3 76,00
Petroleum	„ weiß	1 hl	26,50	161,75	161,75	137,00	137,00	135,35	112,50
Salpeter	„	100 kg	25,75	115,00	115,38	87,38	69,75	77,00	75,75

[1]) Durchschnittspreis 1913. — [2]) Preis für September 1920. — [3]) Vom 20. März ab.

46 c. Vereinigte Staaten

Waren	Qualität und Ort des Marktberichts	Geld- und Gewichtseinheit	Durchschnittspreis 1913	Juli 1920	1921 März	1921 Juni	1921 September	1921 Dezember	1922 März
Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Lebens- und Genußmittel									
Weizen	N. Y. red winter	cts je 60 lbs	104,02	297,00	182,38	167,00	138,00	126,30	144,06
Weizenmehl	„ spring pat.	$ „ 196 „	7,45	13,67	8,60	8,81	8,05	6,65	7,63
Roggen	„ Nr. 2	cts „ 56 „	66,00	239 00	165,43	152,80	115,00	98,15	113,00
Gerste	„ Braugerste	„ „ 48 „	63,96	146,67	85,50	77,50	76,75	62,10	75,63
Hafer	„ Nr. 3 weiß	„ „ 32 „	44,33	120,00	54,00	48,50	48,50	44,00	46,38
Mais	„ Nr. 2 gelb	„ „ 56 „	70,63	176,67	86,41	84,19	75,00	67,45	76,00
Reis	„ Saigon	„ „ 1 lb	—	9,50	4,56	3,50	4,13	3,40	3,74
Kartoffeln	„	$ „ 220,5 lbs	2.21	9,17	2,63	2,94	4,50	5,14	4,40
Weiße Bohnen	„ I. Qual.	„ „ 100 „	—	15,50	13,50	12,50	12,00	9,35	10,38
Rindfleisch	„ I. Qual.	„ „ 112 „	19,33	—	—	13,63	13,00	13,00	13,50
Schweinefleisch	Chicago, I. Qual.	„ „ 112 „	22,35	36,00	28,00	24,56	24,50	23,00	24,00
Schmalz	N. Y. Mid. W.	cts „ 1 lb	11,17	19,30	12,15	9,93	11,64	9,34	11,81
Talg	„ unverpackt	„ „ 1 „	6,75	10,83	5,25	4,94	6,38	6,00	6,63
Butter	„ Molkerei-	„ „ 1 „	32,30	56,50	47,88	31,75	42,50	43,50	38,50
Leinöl	„ roh	„ „ 7 lbs	50,15	154,00	72,00	78,50	80,75	73,40	88,00
Rüböl	„ roh	„ „ 7 „	66,58	—	—	91,00	87,00	85,00	84,00
Zucker	„ centrif.	„ „ 1 lb	3,52	17,54	6,07	4,39	4,28	3,80	3,91
Kaffee	„ Santos	„ „ 1 „	10,89	19,00	9,19	9,28	10,75	12,10	13,19
Tee	„ Formosa	„ „ 1 „	24,83	19,00	14,00	13,00	14,00	17,20	20,00
Kakao	„ Jamaica	„ „ 1 „	—	—	—	6,56	7,56	7,03	9,25
Alkohol	„ 190 prf.	$ „ 7 lbs	2,49	6,00	4,90	4,90	4,88	4,75	4,75
Tabak	L'ville, Burl. med.	cts „ 1 lb	13,20	25,00	15,00	15,00	22,00	18,40	20,00
Hopfen	N. Y. I. Qual.	„ „ 1 „	26,63	94,00	37,75	28,00	35,75	38,40	27,00
Roh- und Betriebsstoffe									
Häute	Chicago Nr. 1	cts je 1 lb	17,88	21,00	9,00	13,50	14,50	16,00	13,38
Leder	N. Y. geg. Sohl.-Leder	„ „ 1 „	28,21	52,00	34,25	28,00	26,75	29,00	20,00
Baumwolle	„ Middl. Upl.	„ „ 1 „	12,83	41,05	11,98	12,00	19,18	18,19	18,36
Wolle	Boston, Oh. & Pa. fl.	„ „ 1 „	23,50	72,00	40,00	36,75	33,00	37,00	48,00
Seide	N. Y. Japan	$ „ 1 „	3,70	6,08	5,76	5,90	5,71	7,62	6,39
Jute	„ verrätig	cts „ 1 „	6,69	10,00	9,00	6,00	9,00	—	5,25
Hanf	„ Midway, ship	„ „ 1 „	9,28	20,50	10,19	10,25	8,00	8,45	8,75
Flachs	„ N. Z.	„ „ 1 „	—	8,00	6,00	7,50	7,50	7,00	7,00
Kautschuk	„ river fine	$ „ 1 „	0,74	0,35	0,18	0,16	0,18	0,23	0,17
Eisen	„ Gieß. Roh-Phil.	„ „ 2240 lbs	15,74	47,82	27,68	25,50	20,97	21,92	21,03
Kupfer	„ Elektrol.	cts „ 1 lb	15,56	18,92	12,16	13,06	12,13	13,85	12,91
Zink	New York	„ „ 1 „	5,77	8,25	5,11	4,83	4,66	5,19	4,98
Zinn	New York	„ „ 1 „	30,00	49,67	28,81	29,88	26,72	32,35	29,03
Blei	New York	„ „ 1 „	3,90	8,17	4,19	4,56	4,56	4,73	4,71
Kohle	N. Y. Fairmont	$ „ 2000 lbs	1,18	—	2,75	1,98	1,88	1,50	1,60
Petroleum	„ roh	cts „ 220,5 „	3,88	6,10	3,00	2,75	2,25	4,00	3,25
Salpeter	New York	„ „ 1 lb	2,39	3,85	2,74	2,63	2,08	2,28	2,73

Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland

46 d. Holland

Waren	Geld- und Gewichtseinheit	1913 Durchschnitt	1920 August	1921 März	1921 Juni	1921 September	1921 Dezember	1922 Januar
Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Lebens- und Genußmittel								
Weizen	Gld. je hl	6,69	19,87[5]	14,08[5]	14,60	10,80	8,32	8,16
Roggen	„ „ „	5,20	13,82[5]	12,64	14,28[5]	9,95	7,73	7,26
Gerste	„ „ „	5,27	12,15	9,99[5]	9,69[5]	8,69	8,32	6,40
Hafer	„ „ „	3,31	9,83	5,69[5]	5,15[5]	5,05	4,92	5,10
Mais	„ „ 100 kg	6,78	16,84	14,33	12,11	10,26	9,48	9,46
Reis	„ „ 100 „	15,00	91,50	38,80[5]	33,00	37,00	29,00	26,00
Kartoffeln	„ „ 100 „	3,62	7,25	8,74[5]	19,61	9,33	10,70	11,19
Erbsen	„ „ hl	9,31	16,10	13,10	11,60	17,80	15,78	14,80
Rindfleisch	„ „ 1 kg	0,81	1,88	1,67[5]	1,75[5]	1,51	1,23	1,18
Schweinefleisch	„ „ 1 „	0,70	2,07	1,66	1,30	1,33	0,98	0,91
Butter	„ „ 1 „	1,52	2,95	2,66	2,39	2,86[5]	2,01	2,21
Margarine	„ „ 1 „	1,01	1,64	1,50	1,20	1,40	1,40	1,30
Eier	„ „ 100 Stck.	4,72	14,07	8,83[5]	10,30	14,16	19,50	15,47
Milch	„ „ 100 l	6,92	15,00	17,88[5]	13,75	15,80	14,50	12,50
Käse	„ „ 1 kg	0,61	1,57	1,54	1,50	1,51	1,20	1,09
Leinöl	„ „ 100 kg	27,17	95,81	38,82[5]	43,13	47,56	31,50	38,12[2]
Zucker	„ „ 100 „	42,22	94,00	72,42	66,20	62,50	50,35	48,81
Kaffee	„ „ 50 „	37,36	64,50	35,00	35,00	38,00	38,00	38,00
Tee	„ „ 50 „	41,95	62,50	50,50	49,00	63,00	62,50	65,50
Kakao	„ „ 50 „	54,95	92,50	70,00	73,00	77,50	77,00	75,00
Alkohol	„ „ 1 hl	14,96	130,00	45,00	35,00	41,00	35,00	32,50
Tabak	„ „ ½ kg	2,58	—	7,25		4,50	4,50	4,50
Roh- und Betriebsstoffe								
Häute (Ochsen-)	Gld. je ½ kg	1,39	2,30	1,20	1,30	1,30	1,20	1,10
Leder	„ „ 1 „	2,49	6,50	4,00	3,20	4,30	4,00	4,00
Baumwolle	„ „ 100 „	71,51	298,00	87,00	86,00	149,00	120,00	118,00
Hanf	„ „ 100 „	37,35	49,50	37,50	39,50	42,50	38,00	38,00
Flachs	„ „ 1 „	0,77	7,00	2,11[5]	1,97[5]	1,97[5]	1,72[5]	1,85
Bauholz (schwed. Hölzer)	„ „ standard	119,80	433,00	415,00	233,00	183,00	205,00	222,00
Eisen (Träger)	„ „ 100 „	7,91	34,00	14,95	12,66[5]	13,20	13,50	13,50
Zinn	„ „ 50 „	125,86	151,00	132,75	--		—	--
Kohle	„ „ t	10,31	52,95	--	25,00		--	--
Petroleum (raff.)	„ „ 100 l	8,73	20,13	21,50	18,00	13,06	13,00	13,50
Salpeter	„ „ 100 kg	15,46	36,30	-	18,61	17,10	22,00	—

47. Bewegung der Eisenpreise im In- und Ausland

a. Originalpreise

Zeit	Deutschland ℳ je Tonne			England £ je ton = 2240 lbs			Frankreich Fr. je Tonne			Belgien Fr. je Tonne			V. St. v. Amerika $ je ton = 2240 lbs			Schweden Kr. je To.	Holland Fl. je To.
	Gieß.-Roheisen III	Blöcke	Träger	Gieß.-Roheisen III s	Knüppel £	Träger £	Gieß.-Roheisen III	Blöcke	Träger	Gieß.-Roheisen III	Blöcke	Träger	Gieß.-Roh-Phil. 2	Knüppel	Träger	Roheisen (kob schwed. Hafen)	Träger
1914 ...	71,25	85,00	110,00	51|6	4|11|3	6|13|9	81,00	112,50	162,50	67	89	157,50	14,74	25,76	33,60	([1] 93,50	([1] 79,10
1921																		
März ...	1 659	1 770	2 340	150	13|10	17|10	334	745	600	310	380	480	27,84	38,50	47,04	225	149,50
Juni ...	1 484	1 250	1 800	130	10|10	14|10	255	420	475	260	315	440	25,50	37,00	49,28	180	126,63
Septbr. .	1 484	1 770	2 700	135	7|10	13|10	190	305	475	210	290	375	20,84	29,00	38,08	175	132,00
Dezembr.	3 250	3 830	4 930	100	7|5	10|10	210	332	475	240	380	435	22,34	29,00	33,60	155	135,00
1922																	
März ...	4 136	5 320	6 920	90	7|0	10|10	240	348	485	255	350	415	21,26	28,00	30,24	145	135,00[2]

[1]) 1913. [2]) Januar.

b. Preise in Papiermark je Tonne

Zeit	Deutschland			England			Frankreich			Belgien			V. St. von Amerika			Schweden	Holland
	Gieß.-Roheisen III	Blöcke	Träger	Gieß.-Roheisen III	Knüppel	Träger	Gieß.-Roheisen III	Blöcke	Träger	Gieß.-Roheisen III	Blöcke	Träger	Gieß.-Roheisen Phil. 2	Knüppel	Träger	Roheisen (kob) schwed. Hafen)	Träger
1914	71,25	85,00	110,00	51,69	91,59	134,24	65,61	91,13	131,63	54,27	72,09	127,58	60,92	82,99	106,46	(* 105,19	(* 133,39
1921 März	1 659	1 770	2 340	1 802	3 244	4 205	1 472	3 284	2 645	1 427	1 749	2 210	1 711	2 366	2 891	3 192	3 216
Juni	1 484	1 250	1 800	1 676	2 708	3 739	1 429	2 354	2 662	1 448	1 755	2 451	1 740	2 525	3 363	2 797	2 923
September	1 484	1 770	2 700	2 593	2 882	5 187	1 453	2 332	3 632	1 582	2 185	2 825	2 151	2 994	3 931	3 998	4 374
Dezember	3 250	3 830	4 930	3 908	5 666	8 206	3 155	4 959	7 137	3 446	5 456	6 246	4 219	5 477	6 346	7 264	9 392
1922 März	4 136	5 320	6 920	5 516	8 580	12 863	6 153	8 921	12 433	6 122	8 403	9 963	5 915	7 829	8 457	10 782	14 537

*) 1913.

48. Bewegung der Getreidepreise im In- und Ausland

Zeit	Deutschland			England		Vereinigte Staaten von Amerika		
	Weizen märkischer	Roggen märkischer	Hafer märkischer	Weizen	Hafer	Weizen N. Y. hard winter	Roggen Chikago	Hafer Chikago
	ℳ je 50 kg	ℳ je 50 kg	ℳ je 50 kg	sh je 480 lbs	sh je 312 lbs	cts je 60 lbs	cts je 56 lbs	cts je 32 lbs
Originalpreise								
1913	9,15	8,15	8,11	33|4	19|4	104,02	66	44,33
1921 März	77,75	70,75	68,25	77|3½	35|5	183,80	139,24	42,74
Juni	77,75	70,75	68,25	89|0¾	38|10	169,76	124,00	38,22
September	219,00	174,77	178,62	60|5	31|4¼	140,05	104,17	35,56
Dezember	359,77	285,15	277,84	46|0¾	28|2¾	126,05	83,17	32,74
1922 März	715,13	550,15	532,62	52|1½	29|10¾	146,40	104,92	38,88
Preise in Papiermark je 50 kg								
1913	9,15	8,15	8,11	7,80	7,12	8,02	5,45	6,45
1921 März	77,75	70,75	68,25	217	153	211	171	92
Juni	77,75	70,75	68,25	268	180	216	169	91
September	219,00	174,77	178,62	271	216	269	214	128
Dezember	359,77	285,15	277,84	420	396	444	314	216
1922 März	715,13	550,15	532,62	716	658	764	587	381

49. Kleinhandelspreise wichtiger Verbrauchsgüter im In- und Ausland

Verbrauchsgut	Deutschland (Berlin) Pf. je 1 kg						England d je 1 kg					
	1914	1921				1922	1914	1921				1922
	Juli	März	Juni	Sept.	Dezember	März	Juli	März	Juni	Sept.	Dezember	März
		a) b)	a) b)	a) b)	a) b)	a) b)						
Brot	28	500 237	500 264	467 366	728 391	1079 674	3,17	7,58	7,44	7,30	5,79	5,51
Weizenmehl	44	1 400	1 313	900	1 150	1 675	3,31	8,19	7,79	7,56	5,91	5,59
Hafergrütze	40	.	600	900	1 300	.	.	.	.	.	.	.
Haferflocken	50	620	550	763	1 025	1 325	.	.	.	.	.	.
Reis	50	800	765	913	1 600	2 100	.	.	.	.	.	.
Teigwaren	80	1 260	1 270	1 520	1 600	2 350	.	.	.	.	.	.
Bohnen, weiße	50	410	400	575	1 100	1 450	.	.	.	.	.	.
Erbsen, gelbe	40	510	470	688	1 100	1 475	.	.	.	.	.	.
Linsen	.	980	900	1 399	.	2 300	.	.	.	.	.	.
Kartoffeln	15	110	155	130	248	460	1,50	2,99	2,76	3,70	2,60	2,68
Rindfleisch	170	2 900	2 800	2 850	3 150	5 200	21,50	55,12	54,01	51,26	40,23	39,68
Kalbfleisch	181	.	3 000	.	.	4 950	.	.	.	.	.	.
Hammelfleisch	183	.	2 900	.	.	5 050	22,60	61,73	59,52	52,36	40,23	41,89
Schweinefleisch [1]	140	3 350	3 500	3 800	4 600	6 350	.	.	.	.	.	.
Heringe, gej.	60	980	780	840	1 200	1 619	.	.	.	.	.	.
Fisch [2]	40	670	723	703	1 200	1 975	.	.	.	.	.	.
Schmalz	130	2 300	2 100	3 100	5 900	8 400	.	.	.	.	.	.
Butter	260	6 400	4 500	5 950	8 700	10 600	31,97	77,16	58,42	68,34	58,97	45,75
Margarine	180	2 250	2 045	2 875	5 750	5 900	15,98	26,46	19,84	20,39	17,64	15,13
Milch (1 l)	24	450 300	400 300	380 300	— 620	660 400	3,08	9,02	6,38	7,04	7,04	6,82
Käse [3]	80	2 100	2 000	2 200	2 800	3 600	19,29	45,75	42,99	39,68	31,42	30,86
Eier (1 Stück)	8	159	160	213	408	348	1,25	3,50	2,25	3,50	4,75	3,01
Backpflaumen	100	1 015	1 090	1 150	2 175	3 350	.	.	.	.	.	.
Zucker	44	760	800	800	1 150	1 850	4,41	18,74	17,09	15,43	12,68	12,13
Kaffee	320	5 200	5 200	5 000	6 000	.	.	.	.	.	.	.
Tee	1 000	7 000	7 400	8 400	14 400	32 800	40,79	71,10	67,24	67,24	66,69	67,24
Schokolade, Koch-	160	.	3 500	.	.	8 000	.	.	.	.	.	.
" Eß-	260	.	5 000	6 000	6 000	10 000	.	.	.	.	.	.
Kohle (1 Ztr.) [4]	160	2 250	2 325	3 050	4 450	6 200	.	.	.	.	.	.
Petroleum (1 l)	20	725	560	455	900	1 063	.	.	.	.	.	.

a) Im freien Handel. — b) Amtlicher Preis. — [1]) Berlin: Bauchfleisch. — [2]) Berlin: Schellfische. — [3]) Berlin: Harzer Käse. — [4]) Berlin: Steinkohle.

Kleinhandelspreise wichtiger Verbrauchsgüter im In- und Ausland

Verbrauchsgut	Frankreich Cts. je 1 kg						Schweiz Cts. je 1 kg					
	1914	1921				1922	1914	1921				1922
	Juli	März	Juni	Sept.	Dezember	März	1. Juni	März	Juni	Sept.	Dezember	März
Brot	40	130	130	110	105	100	35	75	72	65	60	60
Weizenmehl	60	175	175	155	155	135	45	85	82	75	69	68
Hafergrütze	.	.	.	.	.	.	48	113	98	94	86	81
Haferflocken	.	.	.	.	.	.	48	110	99	90	84	75
Reis	90	225	205	235	235	215	48	90	70	70	73	65
Teigwaren	.	.	.	.	.	.	63	145	135	130	118	117
Bohnen, weiße	85	135	145	270	280	255	44	87	71	63	64	61
Erbsen, gelbe	.	.	.	.	.	.	55	124	113	106	113	115
Linsen	90	260	305	280	295	310	55	130	121	132	127	127
Kartoffeln	25	35	70	90	95	110	19	21	21	25	22	24
Rindfleisch	170	695	515	540	520	475	194	480	467	428	364	337
Kalbfleisch	220	1 095	835	885	810	900	231	528	518	577	415	351
Hammelfleisch	320	1 635	1 280	1 235	1 195	1 370	209	588	582	472	376	369
Schweinefleisch [1]	400	1 120	965	945	845	925	242	617	584	546	498	427
Schmalz	300	830	665	720	825	495	201	490	393	355	346	311
Butter	380	1 790	1 240	1 535	1 615	1 340	387	764	714	720	676	573
Künstl. Fette	.	.	.	.	.	.	173	313	269	267	262	237
Milch (1 l)	25	95	95	100	110	100	24	49	49	49	49	44
Käse [2]	280	1 470	1 505	1 465	1 400	1 270	227	500	500	500	500	422
Eier (1 Stück)	12,50	43,75	42,50	58,75	69,58	45,00	10	27	18	24	26	23
Backpflaumen	.	.	.	.	.	.	91	157	146	147	140	128
Zucker	75	345	305	350	290	285	47	195	168	169	110	81
Kaffee	.	.	.	.	.	.	215	284	254	240	240	236
Tee	.	.	.	.	.	.	595	724	674	681	671	649
Schokolade, Koch-	.	.	.	.	.	.	213	403	378	378	378	346
» Milch-	.	.	.	.	.	.	374	749	677	676	675	613
Kohle [3] (1 Ztr.)	.	.	.	.	.	.	449	1 685	951	1 010	995	996
Petroleum (1 l)	70	200	175	175	175	150	23	71	61	61	46	41

Verbrauchsgut	Dänemark Öre je 1 kg						Schweden Öre je 1 kg					
	1914	1921				1922	Durchschnitt 1913	1921				1922
	Juli	Januar	April	Juli	Oktober	Januar		März	Juni	Sept.	Dezember	März
Brot	14	26	26	30,75	33	29,75	41	111	110	107	96	91
Weizenmehl	24	95	95	95	55	45	31	72	76	70	57	56
Hafergrütze	39	143	111	109	104	89	36	76	74	71	53	52
Haferflocken	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Reis	.	.	.	.	.	.	41	94	78	74	68	65
Teigwaren	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bohnen, weiße	.	.	.	.	.	.	48	85	77	77	88	95
Erbsen, gelbe	34	115	98	95	94	95	31	63	59	57	48	47
Linsen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kartoffeln	5	23	18	46	19	15	46 (5 l)	.	.	.	49	50
Rindfleisch	128	460	412	387	309	268	100	263	251	238	181	169
Kalbfleisch	116	319	285	251	193	163	131	411	389	355	305	285
Hammelfleisch	.	.	.	.	.	.	133	343	342	294	221	232
Schweinefleisch [4]	138	418	394	359	313	264	133	331	308	330	266	243
Heringe, ges.	.	.	.	.	.	.	45	95	81	86	80	83
Fisch [5]	48	104	89	82	82	95	55	130	115	116	107	111
Schmalz	124	448	327	268	271	233	.	.	.	.	.	.
Butter	232	657	604	488	494	358	236	528	461	500	411	352
Margarine	126	357	284	250	251	235	135	331	278	274	247	191
Künstl. Fette	126	348	262	214	211	188	.	.	.	.	.	.
Milch (1 l)	16	51	45	41	39	31	14	38	35	33	30	25
Käse [6]	66	251	182	184	168	140	161	423	376	366	342	293
Eier (1 Stück)	8,5	45,35	18,80	21,30	23,85	26,05	2,65	6,72	5,10	6,17	9,85	5,67
Backpflaumen	82	316	200	197	200	181	.	.	.	.	.	.
Zucker	46	75	76	77	81	74	67	178	167	167	165	165
Kaffee	246	528	454	424	408	398	170	231	202	196	190	191
Tee	476	888	845	814	769	785	.	.	.	.	.	.
Kohle [7] (1 hl)	192	1201	657	730	483	441	234	792	726	537	484	486
Petroleum (1 l)	16	80	70	49	37	34	20	63	50	45	42	42

[1]) Frankreich: Kamm. — [2]) Frankreich: Gruyère, Schweiz: Emmenthaler. — [3]) Schweiz: Briketts. — [4]) Dänemark: Filet — [5]) Dorsch — [6]) Dänemark: Weißkäse. — [7]) Dänemark: schott. Nußkohle, Schweden: engl. Haushaltkohle.

50. Internationale Großhandelsindexzahlen

1913 = 100

Zeit	Deutschland		England				V. St. v. Amerika			
	Stat. R. A.	Frkf. Ztg.	Economist	Statist	B. o. Trade	Times	Bradstreet	Dun	Fed. R. B.	B. o. Lab.
1913	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100
1914	106	(1100	99	100	100	.	97	101	.	100
1915	142	.	123	127	123	.	107	105	.	101
1916	153	.	160	160	160	.	128	123	.	119
1917	179	.	204	206	208	.	170	199	.	186
1918	217	.	225	226	228	.	203	190	.	198
1919	415	.	235	242	.	.	203	191	211	218
1920	1 486	1 620	283	295	315	322	197	207	239	243
1921	1 911	2 025	181	182	202	190	122	141	148	155
	1920 | 1921	1920 | 1921	1920 | 1921	1920 | 1921	1920 | 1921	1920 | 1921	1920 | 1921	1920 | 1921	1920 | 1921	1920 | 1921
Januar	1 256 | 1 439	1 472 | 1 528	289 | 209	289 | 232	303 | 251	330 | 229	227 | 134	210 | 154	248 | 168	248 | 177
Februar	1 685 | 1 376	1 652 | 1 461	303 | 192	306 | 215	317 | 230	341 | 211	226 | 129	209 | 151	248 | 157	249 | 167
März	1 709 | 1 338	1 652 | 1 461	310 | 189	308 | 209	326 | 215	353 | 203	225 | 124	213 | 144	253 | 152	253 | 162
April	1 567 | 1 326	1 753 | 1 483	306 | 183	313 | 200	332 | 209	353 | 198	225 | 118	218 | 138	267 | 146	265 | 154
Mai	1 508 | 1 308	1 506 | 1 438	305 | 183	306 | 191	333 | 205	348 | 193	216 | 115	217 | 137	269 | 145	272 | 151
Juni	1 382 | 1 366	1 528 | 1 517	291 | 179	301 | 183	330 | 202	335 | 187	210 | 117	215 | 132	262 | 142	269 | 148
Juli	1 367 | 1 428	1 584 | 1 798	293 | 178	300 | 186	324 | 199	333 | 187	204 | 120	209 | 135	254 | 143	262 | 148
August	1 450 | 1 917	1 618 | 1 843	288 | 179	298 | 182	320 | 194	325 | 184	195 | 120	205 | 135	240 | 146	250 | 152
September	1 498 | 2 067	1 640 | 2 067	284 | 183	293 | 176	318 | 191	318 | 181	184 | 122	196 | 134	232 | 146	242 | 152
Oktober	1 466 | 2 460	1 708 | 2 798	267 | 170	282 | 163	309 | 184	306 | 172	170 | 123	188 | 135	214 | 145	225 | 150
November	1 509 | 3 416	1 719 | 3 348	245 | 166	263 | 161	293 | 176	270 | 168	148 | 123	175 | 136	196 | 145	207 | 149
Dezember	1 440 | 3 487	1 607 | 3 562	220 | 162	244 | 157	269 | 171	251 | 162	138 | 124	164 | 136	179 | 142	189 | 149
1922 Januar	3 665	3 955	159	156	167	159	124	137	142	148
Februar	4 103	4 888	158	156	165	156	126	140	146	151
März	5 433	6 101	160	157	163	156	125	138	147	152

Zeit	Frankr. Stat. Gén.	Italien Vachi	Schweiz Lorenz	Niederl. Ctr. B. f. St.	Dänem. 2) Finanstid	Schwed. Sv. Hand.	Norw. 2) Ök. Rev.	Polen 6) Fiederewicz	Canada Dep. o. Lab.	Japan B. o. Jap.
1913	100	100	.	100	(3100	(4100	(5100	100	100	100
1914	102	95	(1100	105	134	116	115	106	100	96
1915	140	133	.	145	149	145	159	218	109	97
1916	187	201	.	222	206	185	233	361	134	117
1917	261	299	.	286	284	244	341	1 091	175	149
1918	339	409	.	392	292	339	345	1 509	205	196
1919	356	366	.	297	340	331	322	2 137	216	240
1920	509	624	.	281	341	347	377	12 895	246	258
1921	345	578	190	181	236	211	298	.	182	201
	1920 | 1921	1920 | 1921	1920 | 1921	1920 | 1921	1920 | 1921	1920 | 1921	1920 | 1921	1920 | 1921	1920 | 1921	1920 | 1921
Januar	487 | 407	547 | 642	. | 230	287 | 213	. | 290	319 | 267	333 | 344	5 478 | 33 286	250 | 208	301 | 201
Februar	522 | 377	557 | 613	. | 219	280 | 197	. | 280	342 | 250	342 | 319	6 574 | 40 236	254 | 199	313 | 195
März	555 | 360	602 | 604	. | 208	283 | 188	. | 270	354 | 237	351 | 312	8 092 | 42 481	258 | 194	322 | 191
April	588 | 347	664 | 584	. | 186	289 | 176	. | 257	354 | 229	354 | 297	9 007 | 40 756	261 | 187	300 | 190
Mai	550 | 329	660 | 547	. | 185	292 | 182	. | 254	361 | 218	368 | 294	10 026 | 42 325	263 | 183	248 | 191
Juni	493 | 325	632 | 509	. | 179	293 | 183	383 | 253	366 | 218	382 | 294	11 571 | 47 903	258 | 179	255 | 192
Juli	496 | 330	604 | 520	. | 177	297 | 176	385 | 254	363 | 211	409 | 300	12 127 | 60 756	256 | 176	240 | 197
August	501 | 331	625 | 542	. | 181	288 | 180	394 | 224	365 | 198	417 | 297	14 418 | 71 856	244 | 175	235 | 199
September	526 | 344	656 | 580	. | 184	287 | 180	398 | 202	362 | 182	425 | 287	14 210 | 94 088	241 | 172	231 | 207
Oktober	502 | 331	659 | 599	. | 182	283 | 169	403 | 186	346 | 175	419 | 286	16 709 | 114 976	234 | 169	220 | 219
November	461 | 334	670 | 595	. | 178	260 | 165	374 | 188	331 | 174	403 | 276	20 134 | .	225 | 168	221 | 214
Dezember	435 | 325	655 | 595	238 | 176	233 | 165	341 | 178	299 | 172	377 | 269	26 396 | .	214 | 170	206 | 210
1922 Januar	314	577	171	161	177	170	260	.	168	205
Februar	306	563	171	162	182	166	253	.	169	204
März	307	534	163	161	178	164	240	.	167	201

[1]) Juli 1914. — [2]) 1913—1920 Jahresendzahlen. — [3]) 1. Juli 1912 bis 30. Juni 1914. — [4]) 1. Juli 1913 bis 30. Juni 1914. — [5]) 1. Januar 1913 bis 30. Juni 1914. — [6]) Seit November 1921 nicht mehr berechnet. Die seit September 1921 vom Stat. Hauptamt Warschau berechneten Zahlen lauten: September 60 203, Oktober 65 539, November 58 583, Dezember 57 046; 1922 Januar 59 231, Februar 63 445, März 73 465.

51. Internationale Ernährungs- und Lebenshaltungsindexziffern

Monate		Deutsches Reich		Österreich (Wien)		Bulgarien	Polen (Warschau)		Finnland		Norwegen		Schweden		Dänemark	
		Ernährung	Ernährung, Heizung, Beleuchtung, Wohnung	Ernährung	Ernährung, Heizung, Beleuchtung, Wohnung, Bekleidung, Sonstiges	Ernährung	Ernährung	Ernährung, Heizung, Beleuchtung, Wohnung, Bekleidung, Sonstiges	Ernährung	Ernährung, Heizung, Beleuchtung, Wohnung, Bekleidung, Tabak, Zeitung	Ernährung	Ernährung, Heizung, Beleuchtung, Wohnung, Bekleidung, Steuern, Sonstiges	Ernährung	Ernährung, Heizung, Beleuchtung, Wohnung, Bekleidung, Abgaben, Sonstiges	Ernährung	Ernährung, Heizung, Beleuchtung, Wohnung, Bekleidung, Steuern, Sonstiges
1914	Juli	(1) 100	(1) 100	100	100	(3) 100	(5) 100	(5) 100	100	100	100	100	100	100	100	100
1915	»	.	.	.	.	(4) 119	.	.	.	.	.	117	.	.	128	116
1916	»	.	.	.	.	(4) 178	.	.	.	.	160	147	(7) 152	(7) 139	146	136
1917	»	.	.	.	.	(4) 321	.	.	.	.	264	190	(8) 180	(8) 166	166	155
1918	»	.	.	.	.	(4) 617	.	.	.	.	279	253	258	219	187	182
1919	»	.	.	.	.	(4) 1 326	.	.	.	.	289	280	318	257	212	211
1920	»	1 156	856	.	.	(4) 1 646	.	.	982	911	319	(6) 302	287	270	253	262
1921	Jan.	1 265	944	6 200	6 700	1 618	25 140	14 084	1 174	1 065	334	.	286	271	276	264
	Febr.	1 191	901	.	.	1 596	31 827	17 024	1 107	1 013	308	.	.	.	.	.
	März	1 188	901	8 100	8 100	1 506	32 883	17 974	1 137	1 027	299	301	.	.	.	.
	April	1 171	894	.	.	1 564	31 711	17 244	1 107	1 008	300	.	247	249	.	.
	Mai	1 152	880	.	.	1 570	32 640	17 909	1 117	1 012	292	.	.	.	.	.
	Juni	1 175	896	9 800	9 800	1 666	35 393	20 270	1 147	1 051	290	293	.	.	.	.
	Juli	1 274	963	.	.	1 612	45 655	25 709	1 278	1 139	292	.	231	236	236	237
	Aug.	1 399	1 045	.	.	1 762	53 100	30 407	1 324	1 175	297	.	.	.	.	.
	Sept.	1 418	1 062	.	.	1 896	60 728	39 817	1 359	1 205	290	288	.	.	.	.
	Okt.	1 532	1 146	20 700	20 500	2 161	75 174	48 656	1 357	1 208	288	.	228	231	.	.
	Nov.	1 914	1 397	.	.	2 150	75 848	47 628	1 286	1 162	281	.	.	.	.	.
	Dez.	2 088	1 550	60 300	59 400	2 187	74 626	46 740	1 198	1 103	268	275	.	.	.	.
1922	Jan.	2 219	1 640	(2) 74 776	(2) 66 422	2 259	73 631	46 883	1 123	1 055	257	.	202	216	197	212
	Febr.	2 727	1 989	(2) 87 042	(2) 78 376	.	.	.	1 115	1 049	245	.	.	.	.	.
	März	3 152	2 302	(2) 90 434	(2) 79 234	.	.	.	1 093	1 035	238	257	.	.	.	.

Monate		England [9]		Niederlande (Amsterdam)	Belgien	Frankreich		Schweiz (Bern)		Italien (Florenz)		Vereinigte Staaten v. Amerika	Canada		Indien (Bombay)	
		Ernährung	Ernährung, Heizung, Beleuchtung, Wohnung, Bekleidung, Verschiedenes	Ernährung	Ernährung	Ernährung	(Paris) Ernährung, Heizung, Beleuchtung, Wohnung, Bekleidung, Verschiedenes	Ernährung	Ernährung, Heizung, Beleuchtung, Seife	Ernährung	Ernährung, Heizung, Beleuchtung, Wohnung, Bekleidung, Verschiedenes	Ernährung	Ernährung	Ernährung, Heizung, Beleuchtung, Wohnung, Wäsche	Ernährung	Ernährung, Heizung, Beleuchtung, Wohnung, Bekleidung
1914	Juli	100	100	(10) 100	(11) 100	(12) 100	(11) 100	(5) 100	(5) 100	(14) 100	(14) 100	100	100	100	100	100
1915	»	132	125	.	.	(13) 123	.	(5) 115	(5) 114	116	.	98	104	97	.	.
1916	»	161	148	.	.	(13) 142	.	(5) 138	(5) 137	147	.	109	114	102	.	.
1917	»	204	180	142	.	(13) 184	.	(5) 176	(5) 172	184	.	143	157	130	.	.
1918	»	210	203	176	.	(13) 244	.	(5) 227	(5) 219	298	.	165	175	146	.	.
1919	»	209	208	210	.	(13) 288	(15) 238	(5) 239	(5) 251	278	.	186	186	156	.	18
1920	»	262	255	217	459	(13) 390	(13) 363	(5) 236	(5) 251	413	374	215	227	190	.	16
1921	Jan.	263	251	199	493	} 430	} 338	.	.	492	454	169	195	179	163	16
	Febr.	249	241	200	482			.	.	484	454	155	190	175	156	16
	März	238	233	199	434			224	240	517	475	153	178	169	154	16
	April	232	228	193	417	} 363	} 307	223	231	522	485	149	171	165	154	16
	Mai	218	219	189	407			217	226	523	484	142	165	161	162	17
	Juni	220	219	186	419			213	223	481	447	141	150	154	169	17
	Juli	226	222	185	410	} 350	} 295	209	217	451	428	145	148	152	174	18
	Aug.	225	220	184	427			209	216	465	436	152	154	155	177	18
	Sept.	210	210	184	423			204	212	488	444	150	159	158	183	18
	Okt.	200	203	173	434	} 349	} 297	202	210	520	469	150	155	155	180	18
	Nov.	195	199	159	442			195	205	532	477	149	149	153	179	17
	Dez.	185	192	154	438			189	198	532	478	147	148	152	176	17
1922	Jan.	179	188	152	417	} 323	} ·	185	195	512	468	139	149	152	169	16
	Febr.	177	186	154	399			177	189	505	464	139	143	149	160	16
	März	173	182	148	382			174	186	490	461	136	142	146	161	

[1]) Durchschnitt 1913/14 = 100. — [2]) Von Januar 1922 ab nach einer anderen Methode berechnet, daher mit den Zahlen für 1921 nicht vergleichbar. Die neue Methode umfaßt nicht »Sonstige Ausgaben«. — [3]) 1914 = 100. — [4]) Jahresdurchschnitt. — [5]) Januar 1914. — [6]) Juni. — [7]) Dezember. — [8]) September. — [9]) Die jeweils für den Monatsanfang berechneten Indexziffern sind in dieser Übersicht auf den vorhergehenden Monat (Ende) bezogen. — [10]) 1913 = 100. — [11]) April 1914 = 100. — [12]) III. Quartal 1914 = 100. — [13]) Jeweils für das III. Vierteljahr. [14]) I. Halbjahr 1914 = 100. — [15]) I. Halbjahr.

52. Genossenschaftswesen

a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Staaten

Jahr	Deutschland				Großbritannien und Irland			Frankreich		
	Zahl der Konsumvereine: aller bestehenden überhaupt	Zahl der Konsumvereine: davon berichtenden	Zahl der Mitglieder bei den berichtenden Vereinen	Jahresumsatz in 1 000 ℳ bei den berichtenden Vereinen	Zahl der angeschlossenen Vereine	Mitgliederzahl der Vereine	Jahresumsatz in 1 000 ℳ (abgerundet)	Zahl der angeschlossenen Vereine	Mitgliederzahl der Vereine	Jahresumsatz in 1 000 ℳ (abgerundet)
1914	2 418	1 567	2 234 603	655 501	1 390	3 054 297	1 794 470	.	.	.
1915	2 400	1 516	2 368 462	658 100	1 375	3 264 811	2 092 179	.	.	.
1916	2 412	1 537	2 689 902	740 578	1 362	3 520 227	2 482 446	.	.	.
1917	2 462	1 519	2 842 658	747 454	1 366	3 788 490	2 896 874	.	.	.
1918	2 233	1 522	2 888 836	834 019	1 364	3 846 531	3 165 222	1 724	742 494	347 064
1919	2 233	1 582	3 022 360	1 293 685	1 357	4 131 477	4 058 181	1 964	724 494	355 056
1920	2 413	1 519	3 207 730	3 215 352	1 379	4 504 852	5 184 826	2 163	.	.

	Schweiz				Schweden			Dänemark		
1914	(¹1719 (²396	345	265 276	110 703	683	131 067	51 943	1 562	243 855	175 784
1915	(¹1736 (²407	388	286 704	109 763	770	149 411	67 370	.	.	140 000
1916	(¹1756 (²421	407	305 326	129 438	845	183 039	96 162	1 590	252 000	.
1917	(¹1790 (²434	422	324 948	159 923	920	231 647	130 731	.	.	168 000
1918	(¹1821 (²461	433	341 826	192 452	945	243 525	177 130	1 604	250 224	.
1919	(¹1856 (²476	443	353 811	234 619	1 047	269 507	258 697	1 691	316 846	167 746
1920	(¹1882 (²493	453	362 284	267 966	1 115	240 716	286 096	etwa 1 800	etwa 335 000	228 489

¹) Zahl aller in der Schweiz bestehenden Konsumvereine überhaupt. – ²) Zahl der dem Verbande Schweiz. Konsumvereine angeschlossenen Vereine

52b. Umsätze in einigen Großeinkaufsgesellschaften

Jahr	England (Manchester) gegr. 1863		Schottland (Glasgow) gegr. 1868		Dänemark (Kopenhagen) gegr. 1884		Schweiz (Basel) gegr. 1892	
	Die Umsätze betrugen in 1 000 £	Zu- (+) bzw. Abnahme (–) gegen das Vorj. v. H.	Die Umsätze betrugen in 1 000 £	Zu- (+) bzw. Abnahme (–) gegen das Vorj. v. H.	Die Umsätze betrugen in 1 000 Kr.	Zu- (+) bzw. Abnahme (–) gegen das Vorj. v. H.	Die Umsätze betrugen in 1 000 Fr.	Zu- (+) bzw. Abnahme (–) gegen das Vorj. v. H.
1913	31 372	+ 6,8	8 964	+ 6,8	61 999	+ 12,2	44 400	+ 19,1
1914	34 911	+ 11,3	9 425	+ 5,1	69 589	+ 12,2	45 717	+ 3,0
1915	43 102	+ 23,4	11 363	+ 20,6	71 458	+ 2,7	50 193	+ 9,8
1916	52 230	+ 25,2	14 502	+ 27,6	84 510	+ 18,3	74 659	+ 48,7
1917	57 710	+ 10,5	17 080	+ 17,8	81 582	— 3,5	96 186	+ 28,8
1918	65 168	+ 12,9	19 519	+ 14,3	74 043	— 9,2	129 720	+ 34,9
1919	89 349	+ 37,1	24 789	+ 27,0	131 127	+ 77,1	141 442	+ 9,0
1920	105 440	+ 18,0	29 549	+ 19,2	203 356	+ 55,1	172 029	+ 21,6
1921	80 885	— 23,3	21 834	— 26,1	174 608	— 14,1	144 420	— 16,0

Jahr	Deutschland (Hamburg) gegr. 1893		Schweden (Stockholm) gegr. 1904		Österreich (Wien) gegr. 1905		Frankreich (Paris) Magazin de Gros gegr. 1906	
	Die Umsätze betrugen in 1 000 ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (–) gegen das Vorj. v. H.	Die Umsätze betrugen in 1 000 Kr.	Zu- (+) bzw. Abnahme (–) gegen das Vorj. v. H.	Die Umsätze betrugen in 1 000 Kr.	Zu- (+) bzw. Abnahme (–) gegen das Vorj. v. H.	Die Umsätze betrugen in 1 000 Fr.	Zu- (+) bzw. Abnahme (–) gegen das Vorj. v. H.
1913	154 047	+ 13,3	7 621	+ 13,0	26 348	+ 7,6	12 164	+ 0,1
1914	157 524	+ 2,3	9 889	+ 29,8	25 526	— 3,1	11 366	— 6,6
1915	152 859	— 3,0	16 498	+ 66,8	28 928	+ 13,3	9 855	— 13,3
1916	133 896	— 12,4	22 013	+ 33,4	50 093	+ 73,2	19 906	+ 101,8
1917	107 737	— 19,5	21 803	— 1,0	87 013	+ 73,7	31 468	+ 58,1
1918	104 501	— 3,0	27 708	+ 27,1	157 078	+ 80,5	59 511	+ 89,1
1919	352 698	+ 237,5	69 150	+ 149,6	486 442	+ 209,7	121 406	+ 104,0
1920	1 351 224	+ 283,1	69 520	+ 0,5	2 028 651	+ 317,0	165 930	+ 36,7
1921	2 406 983	+ 78,1	62 372	— 10,3	.	.	152 601	— 8,0

53. Arbeitstarifverträge in

(Bearbeitet im Reichsamt für

Gewerbegruppen	Deutschland				Österreich					
	Bestand am 31. Dezem'er 1919				Im Jahre 1917 abgeschlossene				Im Jahre 1918	
	Tarif-verträge	für Betriebe	mit Personen	v. H. aller Personen	Tarif-verträge	für Betriebe	mit Personen	v. H. aller Personen	Tarif-verträge	für Betriebe
I./II. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei [1]	483	9 265	90 577	1/5	.	.	.	.	.	.
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei [2]	148	1 901	1 372 628	22/9	.	.	.	.	.	.
IV. Industrie der Steine und Erden [3]	445	3 217	158 213	2/6	3	49	242	0/1	11	139
V./VI. Metallverarbeitung und Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate [4]	1 543	31 098	1 463 032	24/4	1. 11 2. 1 3. .	1 190 1 .	123 580 5 .	7 2/9	31 5 1	2 991 6 1
VII. Chemische Industrie	180	1 482	177 226	3/0	4	4	1 610	1/0	4	25
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	116	280	16 591	0/3	.	.	.	.	.	.
IX. Spinnstoffgewerbe [5]	263	4 556	332 277	5/6	2	51	1 497	0/9	3	122
X. Papierindustrie [6]	212	2 322	122 511	2/1	.	.	.	.	9	364
XI. Lederindustrie [7]	267	5 501	81 152	1/4	1. 2 2. 4 3. 3	91 108 4	424 3 058 2 900	3/8	8 4	131 6
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe [8]	851	24 828	305 298	5/1	5	633	4 778	2/8	25	542
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 692	41 303	243 950	4/1	18	529	4 635	2/7	30	475
XIV. Bekleidungsgewerbe [9]	622	27 898	327 581	5/5	27	659	19 752	11/7	37	729
XV. Reinigungsgewerbe	214	1 924	22 224	0/4	.	.	.	.	.	.
XVI. Baugewerbe	1 513	41 368	437 195	7/3	16	648	3 493	2/1	14	1 531
XVII. Vervielfältigungsgewerbe [10]	47	10 256	95 785	1/6	1	19	859	0/5	9	616
XVIII. Künstlerische Gewerbe	12	98	770	0/0	.	.	.	.	.	.
XIX. Handelsgewerbe [11]	1 023	26 784	134 117	2/2	7	9	1 478	0/9	7	5 039
XX. Versicherungsgewerbe	7	6	669	0/0	.	.	.	.	.	.
XXI. Verkehrsgewerbe [11]	603	17 487	168 426	2/8	.	.	.	.	.	.
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	100	14 534	145 444	2/4	6	6	890	0/5	2	41
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	89	1 482	14 100	0/2	.	.	.	.	.	.
XXIV. Sonstiges	579	4 661	276 709	4/6	6	7	210	0/1	.	.
Summe	11 009	272 251	5 986 475	100/0	116	4 008	169 411	100/0	200	12 758

Gewerbegruppen	Norwegen (Bestand)								
	1916			1917			1918		
	Tarif-verträge	Arbeiter	v. H. aller Arbeiter	Tarif-verträge	Arbeiter	v. H. aller Arbeiter	Tarif-verträge	Arbeiter	v. H. aller Arbeiter
I./II. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei [12]	8	499	0/5	11	1 046	1/0	11	778	0/7
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei [13]	35	6 473	6/1	34	6 271	5/9	28	5 711	5/2
IV. Industrie der Steine und Erden	31	3 004	2/8	29	2 091	2/0	39	3 033	2/8
V./VI. Metallverarbeitung und Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	57	20 339	19/2	63	20 326	19/1	54	20 200	18/4
VII. Chemische Industrie	47	6 374	6/0	43	6 911	6/5	52	8 272	7/5
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	.	.	.	.	.	.	.	.	.
IX. Spinnstoffgewerbe [14]	20	2 763	2/6	23	3 225	3/0	23	3 225	2/9
X. Papierindustrie [15]	104	13 086	12/4	94	12 411	11/6	91	13 024	11/9
XI. Lederindustrie	18	531	0/5	19	608	0/6	14	506	0/5
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	118	7 340	6/9	118	7 661	7/2	119	7 777	7/1
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	92	7 273	6/9	98	7 837	7/4	100	7 895	7/2
XIV. Bekleidungsgewerbe [16]	73	4 960	4/7	78	5 150	4/8	73	5 864	5/3
XV. Reinigungsgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.	.
XVI. Baugewerbe	144	17 392	16/4	152	17 804	16/7	147	16 433	15/0
XVII. Vervielfältigungsgewerbe [17]	3	3 214	3/0	3	3 209	3/0	3	4 070	3/7
XVIII. Künstlerische Gewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.	.
XIX. Handelsgewerbe [18]	88	5 911	5/6	89	6 518	6/1	83	6 449	5/9
XX. Versicherungsgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.	.
XXI. Verkehrsgewerbe [19]	17	4 017	3/8	9	2 050	1/9	8	1 970	1/8
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	.	.	.	.	.	.	.	.	.
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	.	.	.	.	.	.	.	.	.
XXIV. Sonstiges [20]	1. 19 2. 1	2 686 125	2/5 0/1	24 1	3 312 125	3/1 0/1	31 1	4 454 60	4/1 0/0
Summe	875	105 987	100/0	888	106 555	100/0	877	109 721	100/0

Bei der Einteilung der Gewerbegruppen treten folgende Abweichungen ein: [1]) Schweden trennt Gruppe I,II in 1. Landwirtschaft und Fischerei 2. Bergbau. — [2]) Niederlande trennt Gruppe IV in 1. Industrie der Steine und Erden und 2. Diamantarbeiter. — [3]) Österreich trennt Gruppe V/VI die Metallindustrie. — [4]) Schweden veröffentlicht unter Gruppe IX auch das Bekleidungsgewerbe (Gruppe XIV). (siehe Bergbau) und 2. Kraft-, Beleuchtungs- und Wasserwerke. — [5]) Schweden veröffentlicht unter Gruppe IX auch das Bekleidungsgewerbe (Gruppe XIV). gewerbe, 2. Lederindustrie und 3. Gummiindustrie. — [8]) Schweden veröffentlicht unter Holzgewerbe auch Forstwirtschaft (Gruppe I/II). — [9]) Schweden mit der Papierindustrie (Gruppe X). — [11]) Österreich veröffentlicht die Zahlen für Gruppe XIX und XXI zusammengefaßt. — [12]) Frankreich teilt die zum Jahre 1919 unter Gruppe IX auch das Bekleidungsgewerbe (Gruppe XIV). — [15]) Frankreich veröffentlicht unter Gruppe X auch das Vervielfältigungs- — [17]) Frankreich hat das Vervielfältigungsgewerbe mit der Papierindustrie (Gruppe X) zusammengefaßt. — [18]) Norwegen veröffentlicht unter Gruppe XIX liche Dienste und 2. Sonstiges.

verschiedenen Ländern

Arbeitsvermittlung, Berlin)

abgeschlossene		Niederlande	Schweden											
		Bestand am 1. Januar 1920	Bestand am 1. Januar 1919				Bestand am 1. Januar 1920				Bestand am 1. Januar 1921			
mit Personen	v. H. aller Personen	Tarifverträge	Tarifverträge	für Betriebe	mit Personen	v. H. aller Personen	Tarifverträge	für Betriebe	mit Personen	v. H. aller Personen	Tarifverträge	für Betriebe	mit Personen	v. H. aller Personen
.	.	47	1. 7 / 2. .	42	516	0/1	8 / .	950	20 320	5/4	13 / .	1 022	21 690	5/1
.	.	9	202	1 139	86 694	27/3	160	1 194	92 316	24/4	133	853	98 726	23/3
1 739	0/7	1. / 2. 2	104	263	23 020	7/2	103	301	27 689	7/3	206	318	28 554	6/
138 182											84			
79	53/9	59	1. . / 2. 81	88	9 337	3/0	. / 98	101	15 321	4/0	.	117	14 410	3/4
36														
7 693	3/0	4	76	77	10 862	3/5	83	87	12 294	3/2	134	90	10 051	2/4
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2 550	1/0	8	111	1 078	27 449	8/7	125	1 104	28 749	7/6	109	1 080	33 382	7/0
3 825	1/5	2	99	689	28 560	9/0	108	599	31 511	8/3	108	608	40 918	9/6
.														
5 102	3/1	5	95	1 038	13 732	4/3	98	1 331	16 191	4/3	77	1 364	15 925	3/7
2 890														
11 162	4/3	289	294	714	31 130	9/9	266	509	28 235	7/5	279	686	41 487	9/8
4 032	1/6	130	281	1 186	22 309	7/0	301	1 157	25 929	6/8	258	1 276	28 143	6/6
24 603	9/6	34	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4 981	1/9	219	299	2 488	29 836	9/4	302	2 024	29 062	7/7	310	2 118	27 013	6/4
9 942	3/9	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
37 903	14/7	33	100	346	4 231	1/3	135	453	5 402	1/4	146	539	6 112	1/4
.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	38	251	829	26 816	8/5	315	996	42 881	11/3	337	967	46 151	10/9
2 013	0/8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	41	572	2 280	0/8	52	726	2 989	0/8	62	1 366	11 804	2/8
256 732	100/0	897	2 041	10 549	316 772	100/0	2 154	11 532	378 889	100/0	2 256	12 404	424 366	100/0

1919			Frankreich — Abgeschlossene Tarifverträge im Jahre						Massachusetts (Vereinigte Staaten von Amerika)			
									1911		1916	
Tarifverträge	Arbeiter	v. H. aller Arbeiter	1915	1916	1917	1918	1919	1920	Arbeiterverbände, die Tarifverträge abgeschlossen haben	Zahl der Mitglieder dieser Verbände	Arbeiterverbände, die Tarifverträge abgeschlossen haben	Zahl der Mitglieder dieser Verbände
25	1 168	0/9	1 — / 2. —	.	.	—	6	16	—	—	—	—
13	1 516	1/1	—	—	29	88	31	39	—	—	—	—
30	2 781	2/1	.	—	—	—	18	14	17	2 467	20	2 285
48	21 781	16/6	.	.	24	43	61	30	20	870	50	4 385
63	8 253	6/3	—	—	3	13	26	16	—	—	—	—
.	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	—	—
38	5 522	4/2	1	4	48	52	110	18	—	—	—	—
93	10 559	8/0	—	—	3	3	31	22	—	—	—	—
18	749	0/6	2	—	8	33	27	17	—	—	—	—
154	9 285	7/1	—	—	3	2	60	31	—	—	—	—
126	10 177	7/7	—	—	4	2	61	33	21	2 151	25	2 521
62	6 263	4/8	.	.	.	.	.	53	81	34 814	91	41 734
.	.	.	.	.	.	.	.	.	15	1 625	25	2 519
159	17 418	13/2	—	—	7	6	68	24	30	3 094	97	17 661
3	4 040	3/1	.	.	.	.	.	.	18	2 451	17	3 178
.	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	—	—
66	6 867	5/2	—	—	—	—	19	3	—	—	—	—
.	.	.	.	.	.	.	.	.	—	—	—	—
7	13 050	9/9	—	—	3	6	39	29	121	23 726	140	27 172
.	.	.	.	.	.	.	.	.	15	2 941	17	3 472
.	.	.	.	.	.	.	.	.	12	921	20	1 029
50	5 131	3/9	—	—	3	9	.	.	180	30 436	262	65 355
74	6 963	5/3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1029	131 523	100/0	3	4	135	257	557	345	530	105 496	764	171 311

und 2. Forstwirtschaft; die Zahlen für Forstwirtschaft sind in Gruppe XII (Holzgewerbe) enthalten. — [2]) Schweden veröffentlicht unter Gruppe III auch in 1. Metall- und Maschinenindustrie, 2. Maschinisten und Heizer und 3. Elektrische Kraftanlagen. Schweden trennt Gruppe V/VI in 1. Metallindustrie- — [6]) Schweden veröffentlicht unter Gruppe X auch das Vervielfältigungsgewerbe (Gruppe XVII). — [7]) Österreich trennt Gruppe XI in 1. Tapezierer veröffentlicht das Bekleidungsgewerbe mit dem Spinnstoffgewerbe (Gruppe IX) zusammengefaßt. — [10]) Schweden veröffentlicht das Vervielfältigungsgewerbe Gruppe I/II in 1. Landwirtschaft und 2. Forstwirtschaft. — [13]) Frankreich veröffentlicht unter Bergbau auch Steinbrüche. — [14]) Frankreich veröffentlicht bis gewerbe (Gruppe XVII). — [16]) Frankreich hat das Bekleidungsgewerbe bis zum Jahre 1919 mit dem Spinnstoffgewerbe (Gruppe IX) zusammengefaßt. auch den Verkehr zu Lande. — [19]) Norwegen veröffentlicht unter Gruppe XXI nur Schiffahrt. — [20]) Norwegen trennt die Gruppe XXIV in 1. Öffent-

54. Die Arbeitslosigkeit in Arbeiterberufsvereinen für die Jahre 1913 bis 1921, berechnet auf hundert Mitglieder*).

Monat	Deutschland [1]									Großbritannien [2]								
	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921
Januar	3,2	4,7	6,5	2,6	1,7	0,9	6,6	3,4	4,5	2,2	2,6	1,9	0,6	0,3	1,6	2,5	2,9	6,9
Februar	2,9	3,7	5,1	2,8	1,6	0,8	6,0	2,9	4,7	2,0	2,3	1,6	0,5	0,3	0,9	2,8	1,6	8,5
März	2,3	2,8	3,3	2,2	1,3	0,9	3,9	1,9	3,7	1,9	2,2	1,3	0,5	0,3	1,2	2,9	1,1	10,0
April	2,3	2,8	2,9	2,3	1,0	0,8	5,2	1,9	3,9	1,7	2,1	1,2	0,5	0,3	0,9	2,7	0,9	17,6
Mai	2,5	2,8	2,9	2,5	1,0	0,8	3,8	2,7	3,7	1,9	2,3	1,2	0,5	0,4	0,9	2,1	1,1	22,2
Juni	2,7	2,5	2,5	2,5	0,9	0,8	2,5	4,0	3,0	1,9	2,4	1,0	0,5	0,4	0,7	1,7	1,2	23,1
Juli	2,9	2,9	2,7	2,4	0,8	0,7	3,1	6,0	2,6	1,9	2,8	0,9	0,4	0,4	0,6	2,0	1,4	16,7
August	2,8	22,4	2,6	2,2	0,8	0,7	3,1	5,9	2,2	2,0	7,1	1,0	0,4	0,5	0,5	2,2	1,6	16,3
September	2,7	15,7	2,6	2,1	0,8	0,8	2,2	4,5	1,4	2,3	5,6	0,9	0,4	1,2	0,5	1,6	2,2	14,8
Oktober	2,8	10,9	2,5	2,0	0,7	0,7	2,6	4,2	1,2	2,2	4,4	0,8	0,3	1,1	0,4	2,6	5,3	15,6
November	3,1	8,2	2,5	1,7	0,7	1,8	2,9	3,9	1,4	2,0	2,9	0,6	0,3	1,1	0,5	2,8	3,7	15,9
Dezember	4,8	7,2	2,6	1,6	0,9	5,1	2,9	4,1	1,6	2,6	2,5	0,6	0,3	1,4	1,2	3,2	6,0	16,5
Jahresdurchschnitt	2,9	7,2	3,2	2,4	1,0	1,2	3,7	3,8	2,8	2,1	3,3	1,1	0,4	0,6	0,8	2,4	2,4	15,3
Mitgliederzahl zu Ende des Jahres in 1 000	2 023	1 374	904	857	1 169	2 088	5 470	6 214	6 659	966	918	932	936	1 011	1 175	1 501	1 530	1 430

Monat	Belgien [3]				Niederlande [5]									Schweden [7]							
	1913	1914	1920	1921	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921
Januar	1,5	5,7	.	19,3	8,0	11,0	25,2	9,5	9,6	13,0	14,8	10,6	16,5	8,9	10,4	14,8	8,0	5,9	6,0	7,5	7,6	20,1
Februar	1,5	3,7	.	22,7	5,7	6,8	21,7	8,3	14,8	10,8	18,6	8,5	16,4	7,1	7,5	12,0	6,7	5,5	5,0	7,6	7,5	20,7
März	1,3	1,9	.	31,5	3,4	5,0	19,4	6,5	11,4	8,8	14,2	7,7	13,9	5,7	6,5	11,2	5,2	7,0	4,9	8,1	4,5	24,5
April	(4)	1,6	.	31,2	3,3	4,8	15,7	5,9	10,2	9,1	11,7	8,0	11,9	4,0	5,1	8,5	4,7	4,4	5,0	7,5	3,5	24,2
Mai	2,4	2,3	.	32,3	4,2	5,9	13,7	5,1	9,1	8,3	9,6	7,3	9,4	2,6	3,2	6,7	3,3	2,8	4,0	6,1	2,9	25,1
Juni	1,6	.	.	22,9	3,9	6,8	12,9	4,7	8,8	8,1	5,7	5,9	8,1	2,7	3,1	6,3	2,7	3,1	4,6	4,7	3,4	27,7
Juli	1,9	.	.	21,4	3,7	7,5	13,5	4,4	8,1	8,8	6,5	4,9	7,6	2,5	3,0	4,0	2,7	3,3	4,2	4,0	2,8	27,9
August	2,4	.	.	21,7	4,9	24,2	13,4	4,6	8,4	9,2	5,1	5,0	7,3	2,3	8,1	3,6	2,2	2,8	3,5	3,2	3,0	27,4
September	2,6	.	.	17,7	4,9	31,4	12,2	4,7	8,0	9,2	4,5	4,1	6,8	2,2	7,7	3,5	2,2	2,4	3,7	3,1	2,9	27,3
Oktober	2,3	.	.	13,6	4,9	32,0	11,2	4,6	7,8	9,3	3,9	4,2	6,9	2,6	8,1	3,8	2,3	2,8	3,2	3,2	4,3	27,1
November	2,1	.	7,2	13,9	6,5	27,5	9,6	4,7	8,8	11,0	5,8	7,2	.	4,4	10,3	4,5	2,2	2,4	3,4	3,8	7,0	28,8
Dezember	2,5	.	17,4	11,4	9,1	26,1	9,9	7,0	11,0	13,8	9,0	13,1	.	7,5	15,0	7,7	5,4	5,8	7,3	7,2	15,8	33,2
Jahresdurchschnitt	2,0	.	.	.	5,2	15,8	14,9	5,8	9,7	10,0	8,9	7,2	.	4,4	7,3	7,2	4,0	4,0	4,6	5,4	5,4	.
Mitgliederzahl zu Ende des Jahres in 1 000	74	.	.	.	(6 70	(6 120	(6 142	(6 168	(6 193	(6 250	394	399	.	61	59	66	75	99	117	130	146	.

Monat	Norwegen [8]									Dänemark [9]									
	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921
Januar	3,1	4,2	5,8	3,1	1,5	2,7	4,0	2,4	10,5	16,8	17,5	18,5	11,2	9,5	24,1	28,1	13,2	19,7
Februar	2,8	3,0	5,3	2,4	1,6	2,2	3,0	1,9	13,1	12,8	12,9	15,8	12,3	11,1	24,1	26,9	9,6	23,2
März	2,1	2,1	4,5	2,1	1,1	2,5	2,6	1,5	14,9	7,4	8,8	12,8	9,0	11,6	20,2	20,5	6,7	23,6
April	1,5	1,2	4,6	1,3	0,8	1,7	2,8	1,3	14,7	4,5	5,5	5,4	4,7	4,8	14,5	10,5	3,5	21,7
Mai	1,0	0,7	2,1	1,0	0,6	1,4	.	0,9	16,1	3,9	4,2	4,0	2,7	3,8	13,3	6,2	2,8	18,6
Juni	1,0	0,7	1,9	0,5	0,6	0,9	1,1	0,7	18,4	3,6	3,7	3,4	2,0	3,9	13,0	3,6	2,1	16,8
Juli	0,9	0,9	0,9	0,5	0,9	1,0	1,1	1,1	15,9	4,0	3,8	3,5	2,0	4,5	13,2	2,8	2,1	16,7
August	0,9	3,6	1,0	0,2	0,8	1,2	0,9	1,4	14,7	3,6	10,3	3,7	2,2	5,7	14,3	2,2	2,4	17,7
September	1,7	4,5	1,1	0,5	0,9	1,1	1,1	1,7	14,7	3,7	10,5	3,5	2,0	6,4	14,6	3,1	2,8	16,6
Oktober	1,7	2,8	1,1	0,6	0,8	1,8	1,3	2,1	15,1	4,6	10,0	3,9	2,0	9,3	14,7	3,8	3,6	18,3
November	2,5	3,0	1,7	0,4	1,1	2,1	1,4	3,1	16,7	7,9	11,3	7,1	3,2	14,6	17,8	7,0	6,1	20,8
Dezember	4,7	4,6	3,3	0,9	3,4	4,3	2,8	6,5	18,3	14,3	16,1	11,8	6,0	24,0	25,8	16,5	15,1	25,2
Jahresdurchschnitt	2,0	2,6	2,8	1,1	1,2	1,9	1,9	2,1	.	7,3	9,6	7,8	4,9	9,1	17,4	10,7	5,8	19,9
Mitgliederzahl zu Ende des Jahres in 1 000	16,1	16,3	16,3	16,6	17,5	17,8	18,0	.	.	118	125	140	151	169	218	(10 296	(10 286	282

*) Wegen der Verschiedenheit des Berufsvereinswesens und der Erhebungsart in den einzelnen Ländern ist nicht der Stand, sondern nur die Bewegung der Arbeitslosigkeit nach Ländern miteinander vergleichbar.

[1]) Reichs-Arbeitsblatt. — [2]) Labour Gazette. — [3]) Revue du Travail. — [4]) Generalstreik. — [5]) Maandschrift van het Centraal Bureau voor de Statistiek. — [6]) Gegen Arbeitslosigkeit versicherte Mitglieder zu Anfang des jedesmal folgenden Jahres. — [7]) Sociala Meddelanden. Die Angaben betreffen den Anfang des jedesmal folgenden Monats. — [8]) Labour Gazette. Die Quellen enthalten vielfach vorläufige Berichte, die von späteren Berichten abweichen; hier sind die neuesten Feststellungen berücksichtigt. — [9]) Statistiske Efterretninger. [10]) Jahresdurchschnitt nach Statistiske Efterretninger.

Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge.

Seite

Abfälle von verzinntem und verzinktem Eisenbleche (ausw. H.) ... 205
— zur Papierbereitung (ausw. H.) ... 184
Abfallfette (ausw H.) ... 155
Abfallseide (ausw. H.) ... 175
Abraumsalze (ausw. H.) ... 169
Abrechnungsstellen der Reichsbank ... *1920.* 115
Absatzgebiete, hauptsächlichste, im Spezialhandel ... *1915.* 261
Absterbeordnung ... 47
Abstimmungsgebiete Deutschlands ... 15
Abtretungs-, Abstimmungs- und die besetzten Gebiete Deutschlands ... 15
Aceton (ausw. H.) ... 172
Ackerland ... 51, 53
Ackerweide und Brache ... 51, 53
Agavefasern (ausw. H.) ... 148
Ägypten s. Egypten
Ahlen (ausw. H.) ... 202
Aichmetall (ausw. H.) ... 207
Akademie, Berg- ... 328, 330
—, Forst- ... 328, 330
— für bildende Kunst ... 328, 330
— für graphische Kunst und Buchgewerbe in Leipzig ... 328, 330
— für praktische Medizin ... 328, 330
— für Musik, versch. ... 328, 330
— für kommunale Verwaltung ... 328, 330
—, landwirtschaftliche ... 328, 330
Aktiengesellschaften, Bestand ... 407
—, Bestandsänderungen ... 407
—, Entwicklung v. 30. September 1909 bis 31. Dezember 1920 ... 410
—, Geschäftsergebnisse ... 411
—, Gründung von ... 407
—, internationale Übersicht ... *1915.* 68*
—, Kapitalsänderungen ... 408
— nach der Betriebszählung 1907 ... *1911.* 68
— nach Gewerbegruppen ... 407
—, Neugründungen und Kapitalerhöhungen 416
—, Schuldverschreibungen ... *1915.* 299
Aktienkapital der Gesellschaften ... 407
Aktienstimmrecht ... 409
Alabaster (ausw. H.) ... 165
Alizarin, -farbstoffe (ausw. H.) ... 171
Alkaloide, Alkaloidsalze, Alkaloidverbindungen (ausw. H.) ... 174

Seite

Alkohol, in Brennereien erzeugter ... 79
Alkoholverbrauch ... 313
Alleinbetriebe ... *1911.* 62
Alteisen (ausw H.) ... 204
Alter der Eheschließenden ... 38
Alter der Erwerbstätigen ... *1919.* 26
— der Gestorbenen ... 43, 44
— der Seeschiffe ... *1915.* 162
— der versicherten Angestellten ... *1915.* 388
Altersgliederung der Bevölkerung ... *1919.* 30
Altersgruppen der Bevölkerung ... *1919.* 8
— der Eheschließenden ... 40
Altersjahre der Gestorbenen ... 44
Altersklassen der Forsten ... *1919.* 62
— der Gestorbenen nach Kalendermonaten ... 43
Altersrenten ... 390, 391, 392
Altersversicherung in Europa ... *1919.* 48*
Aluminium, Aluminiumwaren (ausw H.) ... 205
Aluminiumkarbid (ausw. H.) ... 170
Aluminiummünzen, Ausprägung u. Einziehung 265
Aluminium, Produktionsstat ... 93
Amerika, Vereinigte Staaten von, Spezialhandel mit ... *1915* 286, 287
Ammoniak, schwefelsaures (ausw. H.) ... 170
Ammoniakalaun (ausw. H.) ... 170
Ammoniumjodid (ausw. H.) ... 169
Amtsgerichte, Zahl der ... 331
Amtsgerichtsbezirke, Einwohnerzahl ... 331
Ananas (ausw. H.) ... 150
Anbau, internationale Übersicht ... 30*
Anbaufläche ... 54
Angehörige der Erwerbstätigen ... 13
Angelhaken (ausw. H.) ... 204
Angestellte, Arbeitsnachweise ... *1913.* 410
— unter den Erwerbstätigen ... *1919.* 28
Angestelltenverbände ... 454
Angestelltenversicherung ... 396
Anilin, Anilinöl, Anilinsalze (ausw. H.) ... 168
Anilinfarbstoffe, (ausw. H.) ... 171
Anisöl (ausw. H.) ... 172
Anker — elektrotechnische Erzeugnisse — (ausw. H.) ... 215
Ankertonnen (ausw. H.) ... 201
Anlagekapital der vollspurigen Eisenbahnen 102

Seite

Anlagen, gewerbliche Revisionen *1915* 78
Anmeldungen von Patenten 94
Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine 142
Anstalten als Haushaltungen *1912.* 5
— (Heilanstalten) *1915.* 446
Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel *1915.* 257, 258
— der wichtigsten Herkunfts- und Bestimmungsländer am Handel der deutschen Schutzgebiete *1915.* 465, 467, 471, 473
— der wichtigsten Waren am Spezialhandel *1915.* 251, 252
Anthracenöl (ausw. H.) 168
Anthrachinon (ausw. H.) 168
Anwaltsgehilfen, Stellenvermittlung .. *1915.* 421
Äpfel (ausw. H.) 150
Apfelbäume *1919.* 63
Apfelsinen (ausw. H.) 150
Apotheken am 1. Mai 1909 ..... *1915.* 449
Apparate aus Glas (ausw. H.) 195
—, photographische (ausw. H.) 195
Appendizitis als Todesursache 469, 471, 473
Appreturarbeiter, Löhne *1920.* 133
Aprikosen, getrocknet (ausw. H.) 150
Aprikosenbäume *1919.* 63
Aprikosenmus (ausw. H) 164
Arbeiter, Arbeitsnachweise in Händen der Arbeiter *1913.* 410
—, ausländische, nach Berufsabteilungen und Berufsgruppen *1919.* 14
—, —, nach ihrer Herkunft *1919.* 14
— der Eisenbahnen 102
— der unter Gewerbeaufsicht stehenden Betriebe 96
—, erwachsene 96
— in den Marine- und Militärbetrieben *1914.* 347
—, jugendliche 96
—, männliche, Gebürtigkeit *1911.* 8
— unter den Erwerbstätigen *1919.* 28
Arbeiterberufsverbände, internationale Übersicht *1919.* 59*
Arbeiterberufsvereine, Arbeitslosigkeit, internationale Übersicht 78*
Arbeiterinnen, in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern 96
— über 16 Jahre 96
— unter 16 Jahren 96
—, Zuwiderhandlungen bei ihrer Beschäftigung *1915.* 79
Arbeiterinnenvereine, konfessionelle 462
Arbeiterlegitimationskarten, Ausfertigung für ausländische Wanderarbeiter 429
Arbeiterlöhne in der Zuckerindustrie .. *1920.* 132
Arbeiter, Löhne (Lederindustrie) *1920.* 135
Arbeiterorganisationen, internationale Übersicht *1919.* 59*
Arbeitersekretariate, Rechtsauskunftstellen ... 345

Seite

Arbeiter- u. Arbeiterinnenvereine, konfessionelle 462
Arbeiterverbände, Gesamtübersicht 463
—, internationale Übersicht *1919.* 59*
— und -vereine, wirtschaftsfriedliche 460
Arbeitervereine, gelbe *1911.* 465
—, konfessionelle 462
—, selbständige 461
—, vaterländische *1911.* 464
Arbeiterversicherung *1915.* 384, 386
— Beiträge der Arbeitgeber und der Versicherten *1915.* 385
Arbeiterwanderungen zwischen den Bezirken der Landesversicherungsanstalten im Jahre 1919 *1920.* 262
Arbeiterwanderungen während des Krieges *1919.* 326
Arbeitgeber-Arbeitsnachweise 425
— — nach Bundesstaaten *1913.* 409
Arbeitgeberverbände 453
Arbeitnehmer-Arbeitsnachweise 425
Arbeitsgehilfen, Haushaltungen mit .. *1912.* 4
Arbeitsgesuche, Verhältnis zu den offenen Stellen der Arbeitsnachweise 423
Arbeitskämpfe insgesamt 76
Arbeitslohn in Tarifgemeinschaften ... *1915.* 84
Arbeitslose in den Gewerkschaften 440
Arbeitslosenversicherung, internationale Übersicht *1919.* 56*
Arbeitslosigkeit in Arbeiterberufsvereinen, internationale Übersicht 78*
— in deutschen Fachverbänden 440
Arbeitsmarkt *1920.* 239
Arbeitsnachweise der Arbeitgeber 425
— der Arbeitnehmer 425
— der Innungen 425
— der Tarifgemeinschaften *1915.* 84
—, gemeindliche 425
—, gemeinnützige 425
— im Deutschen Reiche, Stellenvermittlung 425—439
—, internationale Übersicht *1919.* 58*
—, öffentliche, Vermittlungstätigkeit 429
—, paritätische Facharbeitsnachweise 425
—, paritätische *1913.* 411
—, Verhältnis der gesuchten zu den offenen Stellen 423
Arbeitsschichten in Bergwerken .....300—305
Arbeitsstreitigkeiten in den verschiedenen Ländern *1920.* 40*
Arbeitstarifgemeinschaften am 31. Dezember 1918 ..... *1920.* 272
Arbeitstarifverträge vom 31. Dezember 1919 464
—, internationale Übersicht 76*
Arbeitsvermittlung, Bureauangestellte 439
—, internationale Übersicht *1919.* 58*
—, landwirtschaftliche 426
Arbeitsvermittlungen im Jahre 1920 425
Arbeitszeit in den Tarifgemeinschaften .. *1915.* 85
Arekaknöpfe (ausw. H.) 190
Argentinien, Spezialhandel mit *1915.* 261

	Seite
Armee s. Heer	
Arrak (ausw. H.)	162
Arrestbruch, Verurteilte wegen	338
Arsen, Produktionsstatistik	93
Arsenerze, Förderung, Produktionsstatistik	86
Arsenerzgruben, Produktionsstatistik	86
Artilleriezündungen (ausw. H.)	208
Arzneiwaren, zubereitete (ausw. H.)	174
Ärzte am 1. Mai 1909	*1915.* *449*
Asbest, Asbestfasern (ausw. H.)	165
Asphalt, Asphaltsteine (ausw. H.)	167
Asphaltlack (ausw. H.)	172
Asphaltnaphtha (ausw. H.)	168
Asphaltsteinbrüche, Produktionsstatistik	87
Äther (ausw. H.)	172, 173
Ätzkali (ausw. H.)	169
Aufbereitungsanstalten für Erze, Produktionsstatistik	85
Aufwendungen für Schulen	*1915.* *322*
Augenheilanstalten	*1915.* *446*
Auktionspreise wichtiger Seefische	290
Ausfuhr, Generalhandel	144
—, Gesamteigenhandel	144
—, nach den Schutzgebieten, Wert	*1915.* *480*
—, Spezialhandel	144
—, Veredelungsverkehr	*1915. 247, 248*
— von Getreide 1904—1913	*1915.* *250*
— von Hülsenfrüchten 1904—1913	*1915.* *250*
— von Mehl 1904—1913	*1915.* *250*
Ausgaben der Versicherungsanstalten	392
— des Deutschen Reichs	359
— des Reichs und der Länder	368
— des Reichs nach den Voranschlägen 1919.	368
— der Berufsgenossenschaften	388
Aushebungen für Heer und Marine	*1915.* *343*
Auskünfte in Gerichtssachen nach Rechtsgebieten	345
Ausländer, ausgewiesene	*1915.* *43*
— im Deutschen Reiche	*1919.* *14*
— —, nach dem Berufe	*1919.* *14*
Ausländische Arbeiter	*1919.* *14*
— —, landwirtschaftl. Wanderarbeiter	428
Ausland-Seeverkehr wichtigerer Häfen	56*
— — wichtigerer Länder	55*
Auslandsverkehr der Binnenwasserstraßen	111
— der Eisenbahnen	105
— deutscher Seeschiffe	131
Auslandswechsel, Kurse	65*
Ausprägung von Münzen, internationale Übersicht	61*
— von Reichsmünzen	265
Ausrüstungsstücke für Rohrleitungen (Hähne usw.) (ausw. H.)	197, 201
Außenhandel wichtigerer Länder	60*
Aussperrungen	75
— in versch. Ländern	*1920.* *40**
Ausstände s. Streiks	
Austern und Seeschaltiere, Zollerträge	372

	Seite
Australischer Bund, Spezialhandel mit	*1915.* *261*
Auswanderung, überseeische	50
—, —, aus europäischen Ländern	*1919.* *10**
Auswärtiger Handel	143
— — der deutschen Schutzgebiete	*1915.* *464*
Ausweisung von Ausländern	*1915.* *43*
Automaten (ausw. H.)	209
Automobile s. Kraftfahrzeuge	
Automobilfabriken, Produktionsstatistik	*1915.* *121*
Automobilreifen, Fabrikation, Produktionsstatistik	*1915.* *122*
Automobilunfälle	*1915.* *145*
Badewannen (ausw. H.)	197, 203
Bagger (ausw. H.)	211
Bahnarbeiter	102
Bahnbeamte	102
Bahnstrecken, Länge	102
Balata (ausw. H.)	153
Ballonstoffabriken, Produktionsstatistik	*1915.* *122*
Bambusrohr (ausw. H.)	190
Bananen (ausw. H.)	150
Bandeisen (ausw. H.)	198
—, Produktionsstatistik	91
Bankangestellte, Einkommen	311
Bankdiskontsatz	*1920.* *116*
Bank von England	63*
— von Frankreich	63*
— von Italien	63*
— von Österreich-Ungarn	63*
— von Ungarn	63*
Banken s. Hypothekenbanken und Notenbanken	
—, internationale Übersicht	62*
Banknotenumlauf	265
Bankzinsfuß auswärtiger Plätze	*1920.* *34**
— der Reichsbank für Wechsel	267
Baryt (ausw. H.)	165
Batterien, elektr., galvanische (ausw. H.)	216
Bauarbeiter, Löhne	308
Baubeschläge (ausw. H.)	203
Baugenossenschaften	421
Bauhilfsarbeiter, Löhne	308
Baukrankenkassen	*1915.* *371*
Baumöl (ausw. H.)	161
Baumwollabfälle (ausw. H.)	179
Baumwolle, roh (ausw. H.)	148
Baumwollgarn (ausw. H.)	179
—, Zollerträge	372
—, Baumwollzwirn, Zollerträge	372
—, Jahreserzeugung	*1913.* *107*
Baumwollgarnpreise	*1919.* *183*
Baumwollwaren (ausw. H.)	179—181
—, Zollerträge	372
Baumwollzwirn (ausw. H.)	179
Baumwollernte der Welt	38*
Baumwollgewebe (ausw. H.)	179
Baumwollpreise	*1919.* *183*

	Seite
Baumwollsamen (ausw. H.)	147
Baumwollsamenöl (ausw. H.)	161
Baumwollspindeln der Welt	39*
Baumwollspinnereien, Produktionsstatistik *1913.*	*107*
Baumwollspinnmaschinen (ausw. H.)	212
Baumwollverbrauch der Welt	38*, 39*
— im deutschen Wirtschaftsgebiete	319
Baumwollzwirnereien, Produktionsstatistik *1913.*	*107*
Baustoffe der Seeschiffe *1915.*	*162*
Bautätigkeit	95
Bauxit (ausw. H.)	170
Beamte der Eisenbahnen	102
— der Gewerbeaufsicht *1915.*	*80*
— im Post- und Telegraphenwesen	100
—, landwirtschaftliche, Verbände	455
Beamtenverbände	463
Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau *1914.*	*57*
Bedrohung, Verurteilte wegen	338
Beeren, Blätter, Blüten, Kräuter (ausw. H.)	151
Beitragserstattungen an Versicherungsanstalten	391, 393
Belegschaft der Bergwerke	300—305
Beleidigung, Verurteilte wegen	338
Belgien, Spezialhandel mit *1915.*	*262*
Belgische Nationalbank *1915.*	*75**
Benzin, Jahreserzeugung *1915.*	*121*
Benzoesäure (ausw. H.)	170
Benzol (ausw. H.)	168
—, Jahreserzeugung *1915.*	*120*
Bereifungsfabriken, Produktionsstatistik *1915.*	*122*
Bergakademien, Zahl der Studierenden	328
Bergarbeiterlöhne	300
Bergaufsichtsdienst, Zahl der Beamten *1915.*	*80*
Bergbauliche Betriebe	85
— Gewerkschaften, Schuldverschreibungen *1915.*	*299*
Berg-Gewerbegerichte	342
Bergrechtliche Gewerkschaften nach der Betriebszählung von 1907 *1911.*	*68*
Bergwerksbetrieb *1913.*	*80*
Bergwerkserzeugnisse	85
Beruf der Ausländer im Deutschen Reiche *1919.*	*14*
Berufsabteilungen, Erwerbstätige, internationale Übersicht	28*
Berufsgenossenschaften, Unfallversicherung	385
—, Löhne, Einnahmen und Ausgaben	388
Berufsgliederung der Bevölkerung in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten	16
— nach den Berufszählungen 1907 u. 1895	13
Berufslose	14
—, Selbständige	14
Berufsstellungen	13
Berufsverbände	453—463
— der Arbeiter, internationale Übersicht *1919.*	*59**
Berufsvereine der Arbeiter, Arbeitslosigkeit, internationale Übersicht *1919.*	*64**
Berufszählung von 1907, Gebürtigkeit *1911.*	*6*
— von 1907 und 1895	13
Berufszugehörige	13
Besatzung der Seeschiffe *1919.*	*160*
Beschäftigung bei Über- und Sonntagsarbeit *1915.*	*79*
— der Militärpflichtigen *1915.*	*344*
— der ordentlichen Gerichte	332
— von Arbeiterinnen und Jugendlichen	96
Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der Krankenkassen	423
Beschaupflichtige Schlachtungen	64
Beschaute Schlachttiere	64
Besen (ausw. H.)	188
Besenginster (ausw. H.)	151
Besetztes Gebiet (Fläche und Bevölkerung) auf Grund des Friedensvertrags von Versailles	15
Besitzergreifung der deutschen Schutzgebiete *1915.*	*457*
Besitzstand der Forsten *1919.*	*62*
Besitzverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe *1912.*	*32*
Bessemerroheisen	89
Bestand der deutschen Binnenschiffe *1920.*	95
— der Handelsmarinen, internationale Übersicht	53*
Bestände von Zucker	314
— der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe) *1919.*	*160*
Besteuerung von Kohlen	378
— von Leuchtmitteln	378
— von Zündwaren	377
Bestimmungsländer der deutschen Seeschiffe im Seeverkehre	131
Bestimmungs- und Herkunftsländer, Anteil am Spezialhandel	224
Besuchskarten (ausw. H.)	191
Betriebe, bergbauliche	85
—, der Gewerbeaufsicht unterstehend	96
—, gewerbliche, in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten und in dem auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehenden Saargebiet	18
—, landwirtschaftliche	51, 52
—, — in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten und in dem auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehenden Saargebiet.	22
— mit mindestens 10 Arbeitern, Zahl der Betriebe und der in diesen beschäftigten Arbeiter	96
—, öffentliche *1911.*	*66*
Betriebseinnahmen und -Ausgaben der vollspurigen Eisenbahnen	102
Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer Eisenbahnen	52*
Betriebskrankenkassen	382, 383, 384
Betriebsmittel der vollspurigen Eisenbahnen	103
Betriebsverhältnisse der schmalspurigen Eisenbahnen	104
Betriebsverlustversicherung	404

Seite

Betriebszählung, gewerbliche 68, 70, 71
—, —, Vergleich mit den Personen der Tarifgemeinschaften *1915.* 85
—, landwirtschaftliche 51, 52
Betrug, Verurteilte wegen 339
Bettenzahl in den Heilanstalten *1915.* 446
Bettfedern (ausw. H.) 157
Bevölkerung des Deutschen Reichs (1910) .. 2
, — nach dem Gebietsstand v. 31. Dezember 1921 1
— des auf Grund des Friedensvertrags von Versailles besetzten Gebiets 15
— der deutschen Schutzgebiete *1915.* 457
— der einzelnen Staaten der Erde 2*
— des Branntweinsteuer- und Brausteuergebiets im jeweiligen Umfang seit 1875 *1920.* 3
— des Reichs und des Zollgebiets seit 1835 *1920.* 3
— des Reichs und der Bundesstaaten am 1. Dezember 1910 im Vergleich mit früheren Zählungsergebnissen 3
—, Gebürtigkeit *1911.* 6
— in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten und in dem auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehenden Saargebiet nach beruflicher Gliederung 16
— nach Abtretung von Gebieten nach dem Friedensvertrag vom 28. Juni 1919 .. *1920.* 1
— nach Altersgruppen *1919.* 8
— nach Berufsgliederung 13
— nach der Größe der Gemeinden 4
— nach Geburtsjahren und Geschlecht 4
— nach Geschlecht und Muttersprache und Staatszugehörigkeit der Abtretungs- und Abstimmungsgebiete 15, 26
— nach Muttersprache in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten 26
— nach Religionsverhältnissen am 1. Dezbr. 1910 nach dem Gebietsstand des Deutschen Reichs vom 31. Dezember 1921 12
—, ortsanwesende 1, 2, 3
—, —, internationale Übersicht 2*
— seit 1835 ..... *1920.* 3
— um die Mitte des Jahres seit 1856 *1919.* 2
Bevölkerungsbewegung 31
—, internationale Übersicht 5*
— von 1918 bis 1920 31
— 1851 bis 1921 37
Bevölkerungsdichtigkeit 1
Bevölkerungswachstum, internationale Übersicht 2*
— seit 1816 ..... *1920.* 3
Bevölkerungszahl des besetzten Deutschlands nach dem Friedensvertrag von Versailles 15
Bevölkerungszunahme, durchschnittlich jährlich *1920.* 3
— 1905—1910 und 1871—1910 in % .. 2
Bewegung der Bevölkerung 31
— —, internationale Übersicht 5*

Seite

Bewegung der Bevölkerung von 1918—1920 31
— — 1851—1921 37
Bewilligung von Über- und Sonntagsarbeit *1915.* 79
Bewölkung 479
Bezirksgerichte in den deutschen Schutzgebieten *1915.* 457
Bezugsgebiete, hauptsächlichste, im Spezialhandel 226
Bienenstöcke 63
Bienenwachs (ausw. H.) 156, 168
Bier (ausw. H.) 162
—, Steuer- und Zolleinnahmen 373
Bierbrauereien 77
Biergewinnung im Brausteuergebiete 77
Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten 312
Bilanz der Lebensversicherungsgesellschaften *1920.* 222
Bilder (ausw. H.) 192
Bilderpapier (ausw. H.) 191
Bimsstein (ausw. H.) 164
Bindfaden (ausw. H.) 181
Bindfadenfabriken, Produktionsstatistik *1913.* 111
Binnenschiffahrtsfrachtsätze 298
Binnenschiffe, Bestand und Größe *1920.* 95
— nach Landesteilen *1914.* 146
— nach Stromgebieten *1914.* 145
—, Tragfähigkeit *1920.* 95
Binnenwanderungen der Arbeiter *1920.* 262
Binnenwasserstraßen, Güterverkehr 111
—, Schiffsverkehr in wichtigeren Häfen 116
Birnbäume *1919.* 63
Birnen (ausw. H.) 150
Bismarck-Archipel (ausw. H.) *1915.* 469
Blasen von Vieh (ausw. H.) 160
Blattaluminium (ausw. H.) 205
Blattgold, echtes (ausw. H.) 196
Blatthacken (ausw. H.) 201
Blattkupfer, Blattmessing (ausw. H.) 207
Blattzinn (ausw. H.) 206
Blaupapier (ausw. H.) 191
Blech (ausw. H.) 198
Bleche, Produktionsstatistik 91
Blei, Bleiabfälle (ausw. H.) 205
Bleichlaugen (ausw. H.) 169
Bleichsoda (ausw. H.) 169
Bleierze (ausw. H.) 165
Bleierzförderung 85
Bleierzgewinnung, internationale Übersicht .. 42*
Bleierzgruben, Produktionsstatistik 85
Bleigewinnung 92
—, internationale Übersicht 44*
—, Produktionsstatistik 92
Bleiglanzförderung, Produktionsstatistik 85
Bleihütten, Produktionsstatistik 92
Bleimennige (ausw. H.) 171
Bleipreise 282
Bleiröhren, -waren (ausw. H.) 205

Seite

Bleistifte (ausw. H.) ... 172
Bleiverbrauch ... 318
Bleiweiß (ausw. H.) ... 171
Blumen, frische (ausw. H.) ... 149
—, künstliche (ausw. H.) ... 183
Blumenkohl (ausw. H.) ... 149
Blumenzwiebeln (ausw. H.) ... 149
Blüten, -blätter, frisch (ausw. H.) ... 149
Bodenbenutzung der landwirtschaftlichen Betriebe ... 51, 54
— — in den abgetretenen Gebieten und in dem auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehenden Saargebiet ... 22
—, Hauptarten der ... *1919.* *60*
—, internationale Übersicht ... *1915.* *24**
Bodenkreditinstitute, Schuldverschreibungen *1915.* *299*
Bodenplatten (ausw. H.) ... 193
Bodenseefischerei, deutsche ... 60
Bohnen (ausw. H.) ... 149
Bohnermasse (ausw. H.) ... 168
Bohrer, Bohrknarren (ausw. H.) ... 202
—, Löhne ... *1920.* *132*
Bojen (ausw. H.) ... 201
Bootsleute auf Kähnen, Löhne ... *1920.* *135*
Boraxkalk (ausw. H.) ... 165
Börsenhandel, Zulassung von Wertpapieren ... 279
Borsten, Borstenersatzstoffe (ausw. H.) ... 158
Böttcher, Löhne ... *1920.* *132*
Böttcherwaren, bearbeitet (ausw. H.) ... 188
Bourettespinnerei, Produktionsstatistik ... *1915.* *123*
Brache, internationale Übersicht ... *1915.* *24**
— und Ackerweide ... *1915.* *47*
Brandstiftung, Verurteilte wegen ... 339
Branntwein (ausw. H.) ... 162
—, Steuer- und Zolleinnahmen ... 374
Branntweinbrennereien ... 78
Branntweingewinnung ... 78
Branntweinsteuergebiet, Bevölkerung ... *1920.* *3*
Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiete ... 313
Brasilien, Spezialhandel mit ... 228
Brauer, Löhne ... *1920.* *132*
Brauereien, gewerbliche ... 77
Brauereimaschinen (ausw. H.) ... 213
Brauneisenstein, Förderung und Wert *1912.* *100*
Braunkohlen (ausw. H.) ... 166
—, Produktionsstatistik ... 85
Braunkohlenabsatz n. Wirtschaftsgebieten *1912.* *92*
Braunkohlenbergbau, Löhne ... 302
Braunkohlenbergbaubetriebe und Förderung, Produktionsstatistik ... 85
Braunkohlenförderung ... 85
Braunkohlenschwelereien, Produktionsstatistik 89
Braunkohlenteerdestillation, Produktionsstatistik ... *1915.* *121*
Braunkohlenverbrauch ... 318
Braunpreßkohlen (ausw. H.) ... 167

Seite

Braunpreßkohlenerzeugung, Produktionsstatistik ... 89
Braustätten ... 77
Brausteuergebiet, Bevölkerung ... *1920.* *3*
—, Biergewinnung ... 77
—, Bierverbrauch ... 312
Braustoffe, Menge der verwendeten steuerpflichtigen ... 77
Breitlinge, frisch (ausw. H.) ... 155
Brenner, Löhne (Glas und Keramik) . *1920.* *136*
—, — (Industrie der Steine und Erden) *1920.* *134*
Brennereien ... 78
—, Alkoholerzeugung ... 79
—, Rohstoffverbrauch ... 79
Brenngläser (ausw. H.) ... 194
Brennstifte für Bogenlampen, Herstellung und Besteuerung ... 378
Briefpapier (ausw. H.) ... 191
Briefsendungen ... 98
Briefumschläge aus Papier (ausw. H.) ... 192
Brikettherzeugung, Produktionsstatistik ... 88, 89
Brillen (ausw. H.) ... 194
Britisch Indien usw., Spezialhandel mit ... 230
Britisch Südafrika, Spezialhandel mit ... 231
Bronze (ausw. H.) ... 206
Bronzefarben (ausw. H.) ... 172
Bruchaluminium (ausw. H.) ... 205
Bruchblei (ausw. H.) ... 205
Brucheisen (ausw. H.) ... 204
Brucheisen, Produktionsstatistik ... 89
Brücken, Brückenbestandteile, eiserne (ausw. H.) ... 201
Brüsseler Zichorie (ausw. H.) ... 149
Bruttoprämieneinnahmen der Versicherungsanstalten (Rohbeitragseinnahme) ... *1920.* *227*
Buchbinder, Löhne ... *1920.* *135*
Buchbindereimaschinen (ausw. H.) ... 214
Buchbinderzeugstoffe (ausw. H.) ... 182
Buchdrucker, Löhne ... 309
Buchdruckerschriften (ausw. H.) ... 205
Buchdruckmaschinen (ausw. H.) ... 214
Buchenholz (ausw. H.) ... 151, 152
Bücher (ausw. H.) ... 192
Buchsbaumholz (ausw. H.) ... 152
Büchsen aus Blech (ausw. H.) ... 203
Buchweizen (ausw. H.) ... *1915.* *183*
Bügel aus Blech (ausw. H.) ... 203
Bügeleisen (ausw. H.) ... 202
Bulgarien, Spezialhandel mit ... 231
Bullen (Stiere) (ausw. H.) ... 154
Bundesreservebanken d. V. St. v. A. ... 64*
Bundesstaaten, Fläche und Bevölkerung *1920.* *1*
—, Finanzen ... 368
Buntpapier (ausw. H.) ... 191
Bureauangestelltenvereine, Stellenvermittlung 439
Bureauangestelltenverbände ... 455

Seite

Bürgerliche Delikte ... 340
Bürsten (ausw. H.) ... 188
Bussolen (ausw. H.) ... 209
Butter (ausw. H.) ... 156
Butterpreise ... 282, 293
Butterschmalz (ausw. H.) ... 156
Butter und Margarine, Zollerträge *1915.* *361, 362*

Calciumkarbid (ausw. H.) ... 170
Canada, Spezialhandel mit ... 232
Carolinen s. Karolinen
Cellulose (ausw. H.) ... 190
Cer, Produktionsstatistik ... *1915.* *119*
Ceresin, Ceresinwaren (ausw. H.) ... 168
Chemische Erzeugnisse (ausw. H.) ... 174
Chemische Industrie, Produktionsstatistik *1912.* *121*
Chenille (ausw. H.) ... 177
Chile, Spezialhandel mit ... 232
Chilesalpeter (ausw. H.) ... 170
China, Spezialhandel mit ... 233
Chinaclay (ausw. H.) ... 164
Chinarinde (ausw. H.) ... 151
Chinin, Chininsalze, Chininverbindungen (ausw. H.) ... 174
Chloraluminium (ausw. H.) ... 170
Chlorkalium (ausw. H.) ... 170
Chlorkaliumfabriken, Produktionsstatistik ... 88
Chlorkaliumgewinnung ... *1913.* *81*
Chlorkalk (ausw. H.) ... 169
Chlornatriumgewinnung ... *1913.* *81*
Christbaumschmuck (ausw. H.) ... 219
Christliche Gewerkschaften ... 458
Chrom (ausw. H.) ... 206
Chromopapier (ausw. H.) ... 191
Clearinghouse-Banken, New Yorker .. *1914.* *72**
Copal (ausw. H.) ... 153
Couleur, Produktionsstatistik ... *1915.* *124*
Cumol (ausw. H.) ... 168
Cyankalium, Cyannatrium (ausw. H.) ... 170

Damenschneider, Löhne ... *1920.* *137*
Damenschneiderinnen, Löhne ... *1920.* *137*
Dampfer, Unfälle deutscher ... 139, 140
Dampferverkehr in deutschen Häfen ... 129
Dampfkessel (ausw. H.) ... 201
Dampflokomobilen, -lokomotiven (ausw. H.) 209, 210
Dampfmaschinen (ausw. H.) ... 210, 211
Dampfschiffe, deutsche Binnen- ... *1920.* *95*
—, —, See- ... *1919.* *160*
— (Neubauten), internationale Übersicht ... 54*
Dampfturbinen (ausw. H.) ... 211
Dänemark, Spezialhandel mit ... 234
Dari (ausw. H.) ... 146
Darlehnsbestand an Darlehnskassenscheinen .. 273
—, der Kriegsdarlehnskassen ... *1915.* *295*
Darlehnskassen des Reichs ... 272

Seite

Darlehnskassenscheine, Stückelung ... 272
—, Umlauf ... 272, 273
Darlehnskassenvereine ... 418
Därme von Vieh (ausw. H.) ... 160
Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank .. 268
Delikte, bürgerliche ... 340
—, militärische ... 341
Deltametall (ausw. H.) ... 206
Deutsche Reichsanleihen, Kurse an der Berliner Börse ... 271
Deutsche Reichsbank, internationale Übersicht 62*
Deutsche Seefischerei ... 60
Deutsche Sterbetafel, allgemeine nach Geschlecht 47
— —, nach Geschlecht und Familienstand *1919.* *52*
Devisen, Ost-, in Berlin ... 278
Dextrin, Produktionsstatistik ... *1915.* *124*
Diamanten (ausw. H.) ... 192
Diamantenausfuhr aus Deutsch-Südwestafrika ... *1915.* *458*
Dichtigkeit der Bevölkerung, internationale Übersicht ... 2*
Diebstahlversicherung ... 404
Diebstahl, Verurteilte wegen ... 339
Dienende bei Erwerbstätigen ... 13
Dienstalter der Arbeiter in den Militär- und Marinebetrieben ... *1914.* *347*
Dienstboten, Haushaltungen mit ... *1913.* *6*
Dillsaat (ausw. H.) ... 147
Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken ... 66*
Dividenden der Aktiengesellschaften ... 413
Dolomit (ausw. H.) ... 164
Doppelkronen, Prägung und Einziehung ... 265
Draht (ausw. H.) ... 199, 207, 208
Draht, Produktionsstatistik ... 91
Drahtbesen, -bürsten (ausw. H.) ... 203
Drahtgeflechte, Drahtgewebe (ausw. H.) ... 203
Drahtgewinnung in Schweißeisenbetrieben *1913.* *84*
Drahtlitzen (ausw. H.) ... 203
Drahtseile (ausw. H.) ... 203
Drahtstifte (ausw. H.) ... 203
Drechsler, Löhne ... *1920.* *134*
Dreher, Löhne (Eisen- u. Metallindustrie) *1920.* *132*
—, — (Glas und Keramik) ... *1920.* *136*
Dreschmaschinen (ausw. H.) ... 213
Drillingsgeburten ... 42
Drohungen gegen Beamte, Verurteilte wegen 338
Drosselspulen (ausw. H.) ... 215
Druckluftmotoren (ausw. H.) ... 210
Druckpapier (ausw. H.) ... 190
Druckplatten aus Holz (ausw. H.) ... 189
Düngemittel (ausw. H.) ... 170, 173
Dünger, tierischer (ausw. H.) ... 160
Düngesalze, Jahresförderung ... *1912.* *114*
Duranametall (ausw. H.) ... 206
Durchschnittslöhne der Bergarbeiter ... 300

Seite

Durchschnittslöhne der einzelnen Arbeiterklassen auf 1 Schicht *1920.* 132
— sämtlicher Arbeiter *1920.* 132
Dynamit (ausw. H.) 173
Dynamomaschinen (ausw. H.) 211, 215

Ebenholz (ausw. H.) 152
Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493 ... 47*
Edelsteine (ausw. H.) 165, 192
Eggen (ausw. H.) 202
Egypten, Spezialhandel mit 235
Ehescheidungen 48
Eheschließende nach dem Alter 38
— nach Altersgruppen und Familienstand .. 40
—, Religionsbekenntnisse 41
Eheschließungen 31, 37
—, internationale Übersicht 5*
— nach dem gegenseitigen Alter 38
— von 1851 bis 1921 37
Eichenholz (ausw. H.) 151, 152
Eichenholzauszug (ausw. H.) 174
Eidespflichtverletzungen, Verurteilte wegen ... 338
Eier, eingeschlagene (ausw. H.) 156
— von Federvieh und -wild (ausw. H.) 156
—, Zollerträge *1915.* 362
Eierpreise im Kleinhandel 294
Eigelb (ausw. H.) 156
Einbruchdiebstahlversicherung 404
Einfuhr aus den Schutzgebieten, Wert .. *1915.* 480
—, Generalhandel 144
Einfuhr, Gesamteigenhandel 144
Einfuhr, Spezialhandel 144
—, Veredelungsverkehr *1915.* 247
— von Getreide 1913—1921 219
— von Hülsenfrüchten 1913—1921 219
— von Mehl 1913—1921 219
—, Wert der verzollten 371
Einigungsorgane der Tarifgemeinschaften *1915.* 84
Einnahme an Essigsäure-Verbrauchsabgabe .. 375
Einnahmen der Versicherungsanstalten 393
— des Deutschen Reichs 359, 369
— des Reichs und der Länder 369
— — nach den Voranschlägen 1919 369
—, der Berufsgenossenschaften 388
Einnahmequellen, wichtigere, des Reichs und der Bundesstaaten 369, 370
Einwanderung in amerikanische Staaten aus europäischen Ländern *1919.* 10*
Einwohner der Landesteile 1
Einwohnerzahl der Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern 6, 10
— — mit 20000 und mehr Einwohnern *1915.* 14
Einzelteile zu Fahrzeugen (ausw. H.) *1915.* 217
Einzel- und Gesamtbetriebe 71
Einzel- und Teilbetriebe 70
Einziehung von Reichsmünzen 265
Eisen (ausw. H.) 196

Seite

Eisen (Roheisen) (ausw. H.) 196
— (Roh-), Zollerträge 372
Eisenabfälle (ausw. H.) 204
Eisenbahnachsen (ausw. H.) 200
Eisenbahnen, Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer 52*
— der deutschen Schutzgebiete *1915.* 459
— in den wichtigeren Ländern der Erde, Länge 52*
—, schmalspurige 103
—, vollspurige 101
Eisenbahnfrachtsätze 298
Eisenbahngüterverkehr 105, 107
Eisenbahnlaschen (ausw. H.) 200
Eisenbahnlaschenschrauben, -teile (ausw. H.) 202
Eisenbahnmaterial, Produktionsstatistik 91
Eisenbahnpersonal 102
Eisenbahnradeisen, -räder, -radsätze (ausw. H.) 200
Eisenbahnschienen (ausw. H.) 200
Eisenbahnschwellen aus Holz (ausw. H.) ... 152
—, eiserne (ausw. H.) 200
Eisenbahnunfälle 104
Eisenbahnunterlagsplatten (ausw. H.) 200
Eisenbauteile (ausw. H.) 201
Eisendraht (ausw. H.) 199
Eisenerze, Aufbereitung, Produktionsstatistik. 85
— (ausw. H.) 165
Eisenerzeugung 89
Eisenerzförderung, Produktionsstatistik 85
— nach Wirtschaftsgebieten *1912.* 97
Eisenerzgewinnung, internationale Übersicht . 41*
—, Löhne 304
1919. 102
Eisenerzgruben, Produktionsstatistik 85
Eisenerzverbrauch 318
Eisenfeilspäne (ausw. H.) 204
Eisengießereibetriebe 89
Eisengießereien, Produktionsstatistik 89
Eisenguß, emaillierter, Produktionsstatistik .. 89
Eisenhochofenbetriebe 89
Eisenindustrie, Produktionsstatistik 88
Eisenmangan, Produktionsstatistik 89
Eisenmünzen, Prägung und Einziehung 265
Eisenpreise (Roheisen) 287
— im In- und Ausland 70*
Eisenverbrauch (Roheisen) 318
Eisenwaren (ausw. H.) ..... 196—205
—, Zollerträge 372
Eisstein (ausw. H.) 170
Eiweiß, Eiweißstoffe (ausw. H.) 173
Elektrisiermaschinen (ausw. H.) 209
Elektrizitätspreise 295
Elektrizitätssammler (ausw. H.) 215
Elektroden (ausw. H.) 215
Elektromotoren (ausw. H.) 215
Elektrotechnische Erzeugnisse (ausw. H.) 215—217
Elemente, galvanische (ausw. H.) 216
Elfenbein, (ausw. H.) 160

	Seite
Elipenüsse (ausw. H.)	147
Empfang und Versand der Binnenwasserstraßen	111
— der Eisenbahnen	105
Entbindungen in den Entbindungsanstalten *1915.*	*446*
Entbindungsanstalten *1915.*	*446*
Enten (ausw. H.)	154
Entmündigungssachen	353
Entschädigungsfälle bei der Arbeiterversicherung	394
Entschädigungsleistungen der Arbeiterversicherung	395
Entscheidungen, rechtskräftige, wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze	340
Entwicklung der Tarifverträge *1915.*	*84*
Erbschaftssteuer	381
Erbsen (ausw. H.)	146
Erbsenpreise im Kleinhandel	291
Erdnüsse (ausw. H.)	146
Erdnußöl (ausw. H.)	161
Erdöl, gereinigt (Leuchtöl) (ausw. H.)	167
Erdölbetriebe, Produktionsstatistik	87
Erdölbohrungen, Produktionsstatistik	87
Erdölgewinnung (Rohöl), internationale Übersicht	41*
Erdölverbrauch	319
Erdwachs, gereinigt (ausw. H.)	168
Ergänzungsgeschäft des Heeres und der Marine *1915.*	*343*
Erkrankungsfälle bei der Krankenversicherung	384
Ernährungs-Indexziffern, intern	74*
Ernteabfälle von roher Baumwolle (Linters) (ausw. H.)	148
Ernteerträge der wichtigsten Nährfrüchte, gesamter	57
— im Verhältnis zur Erntefläche	58
in den abgetretenen Gebieten und in dem auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehenden Saargebiet	22
Ernteerträge, internationale Übersicht	31*
Erntefläche im Verhältnis zum Ernteertrage	58
Erntefläche der wichtigsten Nährfrüchte	56
Erpressung, Verurteilte wegen	339
Ersatzbehörden, Entscheidungen *1915.*	*343*
Ertrag der vollspurigen Eisenbahnen	102
— der Zigarettensteuer	377
— der Zölle *1915.*	*369*
Erwerbsgenossenschaften	417
Erwerbsgesellschaften	407
Erwerbslosenunterstützungen	446
Erwerbstätige, Familienstand und Alter *1919.*	*26*
—, Gebürtigkeit *1911.*	*8*
—, internationale Übersicht	28*
— nach Berufsabteilungen	28*
— nach Berufsabteilungen und -stellungen *1919.*	*26*
— — und Landesteilen	14
— nach sozialer Stellung	13
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	417
Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften	407
Erysipel als Todesursache	468
Erzbergbau, Löhne	304
Erzbergbaubetriebe, Produktionsstatistik	85
Erze (ausw. H.) 165,	166
Erzeugnisse von Seetieren, deutsche Seefischerei	60
Esel und Maulesel	62
— —, Verkaufswert *1914.*	*52*
Esel, Maulesel, Maultiere, internationale Übersicht *1915.*	*27**
Espartostoff (ausw. H.)	190
Essigsäure, Herstellung von	80
Essigsäureverbrauchsabgabe	375
Eßbutterpreise im Kleinhandel	293
Eßkartoffelpreise im Kleinhandel	292
Etatsstärke der Kaiserlichen Marine *1915.*	*342*
— des deutschen Heeres *1915.*	*341*
Etatswesen des Deutschen Reichs	359
Etiketten (ausw. H.)	191
Europa, Sozialversicherung der europäischen Staaten *1919.*	*32**
Europäer-Pflanzungen in den Schutzgebieten *1915.*	*473*
Evangelische Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine	462
Exhaustoren (ausw. H.)	214
Explosionsmotoren (ausw. H.)	211
Fabrikarbeiter, Löhne (Chemie) *1920.*	*136*
—, — (Öle und Fette) *1920.*	*136*
— und Fabrikarbeiterinnen, erwachsene	96
— —, jugendliche	96
Fabrikkrankenkassen	382
Facharbeiter, Löhne (Glas und Keramik) *1920.*	*136*
Facharbeitsnachweise, paritätische *1920.*	*240*
Fachverbände, Arbeitslosigkeit	440
Fahrer, Löhne (Transport-usw.-Gewerbe) *1920.*	*135*
Fahrräder, Fahrradteile (ausw. H.)	217
Fahrradlaufdecken (ausw. H.)	187
Fahrradreifenfabriken, Produktionsstatistik *1915.*	*122*
Fahrzeuge (ausw. H.) 217,	218
Familienhaushaltungen *1913.*	*6*
Familienstand der Eheschließenden	40
— der Erwerbstätigen *1919.*	*26*
— der Gestorbenen *1919.*	*52*
— der Reichsbevölkerung *1919.*	*6, 26*
Farben, Farbwaren (ausw. H.) 171,	172
Farbendruckbilder (ausw. H.)	192
Farbenstifte (ausw. H.)	172
Farblacke (ausw. H.)	172
Faserstoff (ausw. H.)	190
Fässer (ausw. H.) 188,	203
Faßholz (ausw. H.) 152,	188
Federn (Schmuckfedern) (ausw. H.)	157

Seite

Federvieh (ausw. H.) ... 154, 155
—, Viehzählung ... 62
Fehlbeträge im Reichshaushalt ... *1915.* *356*
Feigen, getrocknet (ausw. H.) ... 150
Feilen (ausw. H.) ... 202
Feinbleche, Produktionsstatistik ... 91
Feldbahnwagen (ausw. H.) ... 217
Felle (ausw. H.) ... 158, 159, 186
— zu Pelzwerk (ausw. H.) ... 159, 186
Fensterrahmen (ausw. H.) ... 188
Ferngespräche ... 99
Ferngläser, terrestrische (ausw. H.) ... 194
Fernrohre, astronomische (ausw. H.) ... 209
Fernsprechanstalten, Orte mit ... 99
Fernsprecheinrichtungen, internation. Übersicht 48*
Fernsprecher (ausw. H.) ... 216
Fernsprechlinien, Länge ... 99
Fernsprechpersonal ... 100
Fernsprechverwaltungen, Einnahmen und Ausgaben, internationale Übersichten ... 51*
Fernsprechwesen ... 99
Ferroaluminium (ausw. H.) ... 197
Ferrochrom (ausw. H.) ... 197
Ferromangan (ausw. H.) ... 197
Ferronickel (ausw. H.) ... 197
Ferrosilizium (ausw. H.) ... 170, 197
Fertige Waren, Ein- und Ausfuhr ... 144, 145
——, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern *1915.* *226, 259, 260*
Fette, in das Zollinland eingeführte .. *1914.* *58*
—, Öle, Zollerträge ... 371
Feuchtigkeit der Luft ... 479
Feuergeräte (ausw. H.) ... 201
Feuerlösch-Kraftfahrzeuge, Bestand ... 109
Feuerspritzen (ausw. H.) ... 212
Feuerversicherung, öffentliche ... 397
—, private ... 404
Feuerzeugeherstellung ... 84
Fiber (ausw. H.) ... 148
Fichtenharze (ausw. H.) ... 153
Fichtenholzauszug (ausw. H.) ... 174
Fichtennadelöl (ausw. H.) ... 172
Figuren aus Porzellan (ausw. H.) ... 194
Films (ausw. H.) ... 189
Filzwaren (ausw. H.) ... 182
Finanzen der deutschen Schutzgebiete .. *1915.* *462*
— des Reichs und der Länder ... 368
Finanzwesen ... 359
Fingerhüte, eiserne (ausw. H.) ... 204
Finnland, Spezialhandel mit ... 236
Firnisse (ausw. H.) ... 172
Fische (ausw. H.) ... 155
— und Fischzubereitungen (ausw. H.) ... 164
Fischerei, deutsche ... 60
—, See- ... 60
Fischernetze (ausw. H.) ... 181
Fischmehl (ausw. H.) ... 160

Seite

Fischwurst, -milch (ausw. H.) ... 155
Fisch-, (See-) preise ... 290
Fischrogen (ausw. H.) ... 155
Fischspeck (ausw. H.) ... 156
Fläche des Deutschen Reichs (1910) ... 2
— — nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1921 ... 1
— der Abtretungs- und Abstimmungsgebiete 15
— des besetzten Gebiets auf Grund des Friedensvertrags von Versailles ... 15
— der einzelnen Staaten der Erde ... 2*
— der landwirtschaftlichen Betriebe ... 51, 52
— der deutschen Schutzgebiete ... *1915.* *457*
Flachs (ausw. H.) ... 148
Flachsgarn (ausw. H.) ... 181
Flachsgewebe (ausw. H.) ... 182
Flachsspinnereien, Produktionsstatistik. *1913.* *109*
Flachswerg (ausw. H.) ... 148
Flachswerggarn (ausw. H.) ... 181
Flaggen, Seeverkehr in den deutschen Häfen nach Flaggen ... 135
Flechtwaren (ausw. H.) ... 188
Fleisch- und Fleischextrakt, Zollerträge *1915.* *361*
Fleisch von Vieh (ausw. H.) ... 154
Fleischbeschau ... 64
Fleischbrühtafeln (ausw. H.) ... 155
Fleischextrakt (ausw. H.) ... 155
Fleischpepton (ausw. H.) ... 155
Fleischpreise im Kleinhandel ... 292
Fleischwaren, in das Zollinland eingeführte *1914.* *58*
Fliegenpapier (ausw. H.) ... 191
Flittern aus Gold (ausw. H) ... 196
Flobertmunition (ausw. H.) ... 173
Flor (ausw H.) ... 176, 179
Florettseide (ausw. H.) ... 175
Florettseidengespinste (ausw. H.) ... 175
Florettseidenspinnerei, Produktionsstatistik *1915.* *123*
Flöße, Verkehr in wichtigeren Häfen ... 119
Flugmaschinen, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik ... *1915.* *122*
Flugzeugstoffabriken, Produktionsstatistik *1915.* *122*
Flußeisenbetriebe ... 90
Flußeisenerzeugnisse ... 90
Flußeisenwerke, Produktionsstatistik ... 90
Flußschiffe ... *1920.* *95*
Flußstahlerzeugnisse ... 90
Flußstahlwerke, Produktionsstatistik ... 90
Fördermaschinen (ausw. H.) ... 211
Formaldehyd (ausw. H.) ... 172
Formeisen (ausw. H.) ... 198
Former, Löhne (Glas und Keramik) .. *1920.* *136*
Formerstoffe aus mineral. Stoffen und Stearin, Wachs usw. (ausw. H.) ... 168
Formgußstücke aus Aluminium (ausw. H.) .. 205
Forstakademien ... 328
Forsten und Holzungen ... *1919.* *62*
— —, internat. Übersicht ... *1915.* *24**

Seite

Forstwirtschaft ... *1919.* 57, *59*
Forstwirtschaftliche Betriebe ... *1911.* *42*
Frachtverkehr auf vollspur. Eisenbahnen *1920.* *88*
Frankreich, Spezialhandel mit ... 237
Frauenorganisationen ... *1911.* *469*
Freie Gewerkschaften ... 456
Freiwillig in Heer und Marine Eingetretene *1915.* *343*
Frisches Haff, Fischerei ... 61
Funkentelegraphenstationen, Ausrüstung deutscher Seeschiffe mit ... *1915.* *163*
— für den öffentlichen Verkehr im In- und Ausland ... *1915.* *44**
Funkstellen, Küsten-, int. Übersicht ... 50*
Funkverkehr im Deutschen Reiche ... 100
Fußbodendecken aus Kautschuk (ausw. H.) ... 187
Fußbodenteppiche (ausw. H.) ... 178
Futtermittel-Großhandelspreise ... 282
Futterpflanzen, Anbau ... *1919.* *61*

Gabeln (ausw. H.) ... 204, 206
Galmei, Produktionsstatistik ... 85
Gänse (ausw. H.) ... 154
Garne (ausw. H.) ... 176, 177, 179, 181
Garnhaspeln (ausw. H.) ... 202
Garnpreise ... 282
Garnzwirnereien, Produktionsstatistik ... *1913.* *110*
Gartenland ... 51
Gasbehälter (ausw. H.) ... 201
Gasmesser, -uhren (ausw. H.) ... 209
Gasöl (ausw. H.) ... 167
Gaspreise ... 295
Gasreinigungsmasse, eisen- oder manganhaltig (ausw. H.) ... 166
Gasturbinen (ausw. H.) ... 210
Gaswasser (Ammoniakwasser) ... *1912.* *122*
Gaze (ausw. H.) ... 176
Gebäude, Bestand ... 95
Gebietseinteilung des Deutschen Reichs ... 1, 2
—, nach der Abtretung v. Gebieten nach dem Friedensvertrag vom 28. Juni 1919 *1920.* *1*
Gebläsemaschinen (ausw. H.) ... 211, 214
Geborene ... 31, 34, 37
— in den Entbindungsanstalten ... *1915.* *446*
—, internationale Übersicht ... 5*
— nach Monaten ... 42
— von 1851 bis 1921 ... 37
Gebrauchsmuster ... 94
Geburtenüberschuß ... 31
— der Knaben über die Mädchen ... 34
—, internationale Übersicht ... 5*
Gebürtigkeit der Bevölkerung ... *1911.* *6*
— der Erwerbstätigen ... *1911.* *8*
Geburtsjahre der Reichsbevölkerung ... 4
Gefäße aus schmiedbarem Eisen (ausw. H.) ... 201
Geflügel, Viehzählung ... 63
Gehälter und Löhne ... 300
Gehalt, Jahres- der Reichsbeamten ... 310

Seite

Gehaltsklassen der versicherten Angestellten *1915.* *388*
Gehilfengewerbebetriebe ... *1911.* *63*
Geigen (ausw. H.) ... 218
Gelatine (ausw. H.) ... 174
Gelatinepapier (ausw. H.) ... 191
Gelbe Arbeitervereine ... *1911.* *465*
Geld- und Kreditwesen ... 265
Geldwesen in den deutschen Schutzgebieten *1915.* *461*
Gemälde (ausw. H.) ... 192
Gemeindeforsten ... *1919.* *62*
Gemeindekrankenversicherung ... 382
Gemeinden, Arbeitsnachweise ... *1913.* *408*
Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern, nach der Buchstabenfolge ... 10
— — nach Ortsgrößenklassen ... 6
— nach Größenklassen ... *1919.* *4*
Gemeindliche Arbeitsnachweise ... *1919.* *300*
Gemeinnützige Arbeitsnachweise ... *1919.* *300*
Gemmen (ausw. H.) ... 192
Gemüseanbau ... *1919.* *61*
Gemüsesamen (ausw. H.) ... 147
Generalhandel ... 143, 144
Genossenschaften, Erwerbs- und Wirtschafts- 417
Genossenschaftsforsten ... *1919.* *62*
Genossenschaftswesen in einigen europäischen Staaten ... 75*
Genußmittel, Ein- und Ausfuhr ... 144, 145
Genußmittel, Zollerträge ... 373
Gepäckwagen der vollspurigen Eisenbahnen *1920.* *87*
Geräte aus schmiedb. Eisen (ausw. H.) ... 201
Gerber, Löhne ... *1920.* *135*
Gerbereien, Produktionsstatistik ... *1915.* *122*
Gerbholz (ausw. H.) ... 152
Gerbrinden (Maletto-, Mimosa-, Mangrove-) (ausw. H.) ... 152
Gerbstoffe (ausw. H.) ... 152
Gerichte, Beschäftigung der ordentlichen ... 332
— der Schutzgebiete ... *1915.* *457*
—, Verteilung der ordentlichen ... 331
Gerichtseingesessene d. Oberlandesgerichtsbezirke *1919.* *224*
Gerste (ausw. H.) ... 146
—, Ernteertrag ... 57
—, Ernteflächen ... 56
Gersteanbau, internationale Übersicht ... 30*
Gerstenernte, internationale Übersicht ... 31*, 33*
Gerstenpreise ... 282, 284
Gerstenverbrauch ... *1915.* *307*
Gesamtauswanderung über deutsche Häfen *1915.* *42*
Gesamtaußenhandel der wichtigeren Länder ... 60*
Gesamteigenhandel ... 143, 144
Gesamtfläche der landwirtschaftlichen Betriebe 52
Gesamtgewerbebetriebe 1907 ... 68
Geschäftsverhältnisse der Reichsbank ... 267
Geschlecht der Eheschließenden nach Altersgruppen ... 40
— der Geborenen ... 34
— der Gestorbenen ... 34

	Seite
— der versicherten Angestellten ..... *1915.*	*388*
Geschmacksmuster	94
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	414
— —, internationale Übersicht ..... *1915.*	*68**
— — nach der Betriebszählung von 1907 *1911.*	*68*
— —, Schuldverschreibungen ..... *1915.*	*299*
Gestorbene ..... 31—37, 42—47	
—, internationale Übersicht	5*
— nach dem Alter	44
— nach dem Familienstande	44
— nach dem Geschlecht 34, 43,	47
— nach Geschlecht und Kalendermonaten .. 42,	43
— nach Todesursachen, internationale Übersicht	8*
— von 1851 bis 1921	37
Gesuchte und offene Stellen	423
Gesundheitswesen	468
Getränke, künstlich bereitete	81
Getränke und Lebensmittel, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern ..... *1915.*	*259, 260*
Getreide, Anbau von ..... *1919.*	*61*
— —, internationale Übersicht	30*
—, Ausfuhr 1904 bis 1913 ..... *1915.*	*250*
— (ausw. H.) 145,	146
—, auswärtiger Handel 1904 bis 1913 *1915.*	*249, 250*
—, Einfuhr 1904 bis 1913 ..... *1915.*	*249*
—, Ernteertrag	57
—, Erntefläche	56
—, Zollerträge ..... *1915.*	*361*
Getreidearten, Verbrauch wichtiger ... *1915.*	*307*
Getreidepreise	284
—, internationale Übersicht	71*
Getreideschrot (ausw. H.)	160
Getreideverbrauch ..... *1915.*	*307*
Gewalt gegen Beamte, Verurteilte wegen ...	338
Geweihe, roh (ausw. H.)	159
Gewerbe	68
Gewerbeabteilungen nach Landesteilen	68
Gewerbeaufsicht	96
—, Zahl der Beamten und Hilfspersonen *1915.*	*80*
Gewerbebetriebe 68, 70,	96
— in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten und in dem auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehenden Saargebiet	18
— nach Ländern und Landesteilen	68
Gewerbegehilfen, Haushaltungen mit .. *1913.*	*6*
Gewerbegerichte, Rechtsprechung der	342
Gewerbegruppen und -abteilungen 70,	96
Gewerbe-Unfallstatistik ..... *1914.*	*375*
Gewerbliche Anlagen, Revisionen ..... *1915.*	*78*
— Betriebe, der Gewerbeaufsicht unterstehende	96
Gewerbtätige Personen 68,	70
Gewerkschaften, Arbeitslose im Verhältnis zu den Mitgliedern ..... *1920.*	*261*
Gewerkschaften, bergbauliche, Schuldverschreibungen ..... *1915.*	*299*
Gewerkschaften, bergrechtliche, nach der Betriebszählung von 1907 ..... *1911.*	*68*
—, christliche	458
—, freie	456
—, internationale Übersicht ..... *1915.*	*79**
—, Mitgliederbewegung, internationale Übersicht ..... *1915.*	*79**
Gewerkschaftsorganisationen, Ausgaben und Einnahmen, internationale Übersicht *1915.*	*80**
Gewerkvereine, Deutsche (Hirsch-Duncker)	459
Gewindeschneidzeuge (ausw. H.)	202
Gewinnbeteiligung der Versicherten (Lebensversicherung)	400
Gewürze, Zollerträge	372
Gewürzverbrauch ..... *1915.*	*311*
Gießereiroheisen	89
—, Erzeugung, Produktionsstatistik	89
Giroverkehr der Reichsbank	267
Glacéhandschuhe (ausw. H.)	186
Glacéhandschuhleder (ausw. H.)	185
Glas, Glaswaren (ausw. H.) 194,	195
Gleise (ausw. H.)	200
Glimmer, roh (ausw. H.)	165
Glocken aus Eisen (ausw. H.)	204
Glühlampen, elektrische (ausw. H.)	216
—, Herstellung und Besteuerung	378
Glühstrümpfe, ausgeglüht (ausw. H.)	173
— (Glühkörper), Herstellung und Besteuerung	378
—, nicht ausgeglüht (ausw. H.)	181
Glutenmehl (ausw. H.) ..... *1915.*	*197*
Glyzerin (ausw. H.)	168
Gold (Feingold, legiertes Gold, Bruchgold) (ausw. H.)	195
Gold und Silber (ausw. H.) 144,	145
— —, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern	226
Goldankäufe der Reichsbank	267
Goldasche (ausw. H.)	195
Goldbestände der Reichsbank	268
Goldchlorid, -salze, -verbindungen (ausw. H.) *1915.*	*206*
Golderze (ausw. H.)	165
Golderzförderung ..... *1913.*	*81*
Goldgekrätz (ausw. H.)	195
Goldgewinnung	92
—, internationale Übersicht	46*
—, Produktionsstatistik	92
Goldleisten (ausw. H.)	189
Goldmünzen (ausw. H.)	195
—, Prägung und Einziehung	265
Goldscheideanstalten, Produktionsstatistik	92
Goldschlägerhäutchen (ausw. H.)	160
Goldwaren (ausw. H.)	196
Göpelwerke (ausw. H.)	210
Grammophone (ausw. H.)	209
Grammophonplatten, -walzen (ausw. H.)	168
Granitblöcke (ausw. H.)	165
Graphit (ausw. H.)	164

Seite

Graphitgruben, Produktionsstatistik 87
Grassaat (ausw. H.) *1915.* *184*
Graupen (ausw. H.) 160
Grenzdurchgangsstellen, Binnenschiffahrtsverkehr ..... 125—127
Grenzverkehr auf Binnenwasserstraßen ... 125—127
Griechenland, Spezialhandel mit 239
Grieß (ausw. H.) 160
Grisaillegarn (ausw. H.) 178
Grobblech (ausw. H.) 198, 199
Grobbleche, Produktionsstatistik 91
Großbetriebe, gewerbliche 70
Großbritannien, Spezialhandel mit 240
Größe der Binnenschiffe *1920.* *95*
— der Seeschiffe 129
Großeinkaufsgesellschaften, internationale Übersicht 75*
Größenklassen der landwirtschaftlichen Betriebe 51, 52
— der gewerblichen Betriebe *1907.* *56, 57*
Großhandelsindexziffer, deutsche 285
—, internationale 73*
Großhandelspreise wichtiger Waren 281, 282
— — im Ausland 68*
Grubber (ausw. H.) 202
Grubenarbeiter, Löhne 300
Grubenholz (ausw. H.) 151
Gründungen von Aktiengesellschaften 407
Grünfutter (ausw. H.) *1915.* *185*
Grütze (ausw. H.) 160
Guano, natürlicher (ausw. H.) *1915.* *208*
Gummi (Akazien-, Acajou-, Kirsch-, Kutern-, Bassora-) (ausw. H.) 153
Gummiharze (ausw. H.) 153
Gummiwäsche (ausw. H.) *1915.* *217*
Gurken (ausw. H.) 149
Gußwaren erster Schmelzung 89
— zweiter Schmelzung *1913.* *83*
Gußwarengewinnung in Eisengießereibetrieben 89
Güter, Menge der beförderten, auf Eisenbahnen 105, 107
Güterbeförderung, auf Eisenbahnen 105, 107
Güterschiffe, Verkehr in wichtigeren Häfen 116, 118
Güterverkehr auf den Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken 107
— — nach Warengattungen 105
— auf den schmalspurigen Eisenbahnen 104
— auf den vollspurigen Eisenbahnen *1920.* *88*
— der Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbezirken 114
— — nach Stromgebieten 114
— — nach Warengattungen 111
— der Grenzdurchgangsstellen auf Binnenwasserstraßen 125, 126
— der wichtigeren Binnenhäfen 116, 118
— der wichtigeren Schleusen 123, 124
Güterwagen (ausw. H.) 217
— der vollspurigen Eisenbahnen .. *1920.* *87*
Guttapercha (ausw. H.) 153

Seite

Guttaperchapapier (ausw. H.) 187
Gymnasien *1913.* *302*

Haare (ausw. H.) 177, 183
— von Tieren (ausw. H.) 157
Haarbüsche (ausw. H.) 188
Haarnadeln (ausw. H.) 204
Haarnetze, baumwollene (ausw. H.) 180
Häckfel (ausw. H.) *1915.* *185*
Häfen, Güterverkehr der Binnen- 116
—, Schiffsverkehr der Binnen- 118
—, Seeverkehr der deutschen 129
—, — in den bedeutenderen deutschen *1920.* *108*
—, — wichtigerer; internationale Übersicht 56*
—, Umschlagsverkehr in deutschen Binnen- 121
Hafenplätze, wichtige, in den deutschen Schutzgebieten *1915.* *457*
Hafer (ausw. H.) 146
—, Ernteertrag 57
—, Erntefläche 56
Haferanbau, intern. Übersicht 30*
Haferernte, intern. Übersicht 31*, 33*
Haferflocken (ausw. H.) 160
Haferpreise 282, 284
Haferverbrauch *1915.* *307*
Haffischerei 61
Haftpflichtversicherung, private 402
Hagelversicherung 403
Häkelgarnspinnerei, Produktionsstatistik *1913.* *112*
Hakennägel (ausw. H.) 202
Halbedelsteine (ausw. H.) 165
Halbfertige Waren, Ein- und Ausfuhr .. 144, 145
— —, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 1913 ..... *1915.* *259, 260*
Handel, auswärtiger 143
— der deutschen Schutzgebiete *1915.* *463*
— (Spezialhandel) des deutschen Wirtschaftsgebiets mit den Schutzgebieten *1915.* *475*
— der wichtigeren Länder der Erde *1915.* *61*, 64**
Handelshochschulen 328, 330
Handelsmarine, Anmusterungen 142
—, Monatsheuern 142
Handelsmarinen der wichtigsten Länder 53*
— Schiffsneubauten, internationale Übersicht 54*
Handfeuerwaffen (ausw. H.) 218
Handlungsgehilfen, Stellenvermittlung 436
Handsägen (ausw. H.) 202
Handschuhe (ausw. H.) 176, 180
Handsetzer, Löhne *1920.* *135*
Handwerker, Löhne (Chemie) *1920.* *136*
—, — (Industrie der Steine und Erden) *1920.* *134*
Hanf (ausw. H.) 148
—, indischer, neuseeländischer (ausw. H.) 148
Hanfpreise *1919.* *183*
Hanfspinnereien, Produktionsstatistik .. *1913.* *111*
Hanfverarbeitung, Produktionsstatistik. *1911.* *147*
Hanfwerg (ausw. H.) 148
Hartbleigewinnung, Produktionsstatistik 92

	Seite
Hartharze (ausw. H.)	153
Harze (Hart-, Weich-, Gummi-) (ausw. H.)	153
Harzgeist (ausw. H.)	172
Haselnüsse, Haselnußkerne (ausw. H.)	149
Hasenfelle, rohe (ausw. H.)	159
Hauptbahnen	101
Hauptberuf der Erwerbstätigen	14
Hauptbetriebe nach der Gewerbezählung von 1907	68
Hauptgewerbebetriebe	70
Hausfriedensbruch, Verurteilte wegen	338
Hausgeräte aus Eisen (ausw. H.)	202
— aus Eisenblech (ausw. H.)	203
— aus Messingguß (ausw. H.)	207
Haushaltsstärke des Reichsheeres und der Reichsmarine	358
Haushaltungen im Deutschen Reiche	*1913.* 6
Hausschlachtungen	*1915.* 62
Häute und Felle (ausw. H.)	158—160, 186
— —, Preise	281
Hebemaschinen (ausw. H.)	214
Hebezeuge, fortschaffbare (ausw. H.)	201
Hechelnadeln (ausw. H.)	204
Hede (ausw. H.)	148
Heer, Etatsstärke	*1915.* 341
—, Kriminalistik	338, 341
—, Reichsheer	358
Heeres-Ergänzungsgeschäft	*1915.* 343
Hefengewinnung in Brennereien	78
Heftel (ausw. H.)	203
Hehlerei, Verurteilte wegen	339
Heidelbeeren, frisch (ausw. H.)	150
Heilanstalten	*1915.* 446
Heilverfahren	396
Heimat der Seeschiffe	*1915.* 161
Heißluftmotoren (ausw. H.)	210
Heizer, Löhne	*1920.* 134
Herbergen, Arbeitsnachweise	*1913.* 408
Herde (ausw. H.)	197
Heringe, deutsche Seefischerei	60
—, frische und gesalzene (ausw. H.)	155
—, Preise	282
—, Zollerträge	*1915.* 362
Heringsverbrauch	*1915.* 311
Herkunft der Militärpflichtigen	*1915.* 344
— der Rekruten ohne Schulbildung	*1915.* 346
Herkunftsländer der deutschen Seeschiffe im Seeverkehr	131
Herkunfts- und Bestimmungsländer, Anteil am Spezialhandel	226
Herrenschneider, Löhne	*1920.* 137
Herstellung von Leuchtmitteln	83
— von Zündwaren	84
Heu (ausw. H.)	*1915.* 185
— (Wiesenheu), Ernteertrag	57
— —, Erntestächen	56
Hilfsarbeiter, Löhne (Glas und Keramik)	*1920.* 136
—, — (Holzgewerbe)	*1920.* 134
Hilfsarbeiter, Löhne (Industrie der Steine und Erden)	*1920.* 134
—, — (Lederindustrie)	*1920.* 135
—, — (Papierfach)	*1920.* 135
Hilfskassen, eingeschriebene, Krankenversicherung	*1913.* 357
—, landesrechtliche, Krankenversicherung	*1913.* 357
Hinterbliebenenrente	390
Hinterbliebenenversicherung	390
— in Europa	*1919.* 48*
Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine	459
Hirsche (ausw. H.)	*1915.* 192
Hochöfen, Zahl der, Produktionsstatistik	89
Hochofenbetriebe	89
Hochofengasmotoren (ausw. H.)	210
Hochschulen für bildende Künste	328, 330
— für Musik	328, 330
— für Verwaltung usw.	328, 330
—, Handels-	328, 330
—, landwirtschaftliche	328, 330
—, technische	326, 329
—, tierärztliche	328, 330
—, verschiedene	328, 330
Hochwald	*1919.* 62
Höchstpreise für wichtige Lebensmittel	*1920.* 128
Hofarbeiter, Löhne (Öle und Fette)	*1920.* 136
Höhere Mädchenschulen	*1915.* 321
— Schulen	*1915.* 320, 323
Hohlglas (ausw. H.)	194
Holz, Holzschliff (ausw. H.)	152
— (Bau- und Nutz-), Zollerträge	372
Holzarten der Forsten	*1919.* 62
Holzbearbeitungsmaschinen (ausw. H.)	213
Holzertrag der Forsten	*1919.* 62
Holzgeist (ausw. H.)	172
Holzleisten, gekehlte (ausw. H.)	188, 189
Holzmosaik (ausw. H.)	189
Holzschuhe (ausw. H.)	188, 189
Holzspanschachteln, grobe, rohe (ausw. H.)	188
Holzstoffherstellungsmaschinen (ausw. H.)	213
Holzungen	*1919.* 60, 62
—, internationale Übersicht	*1915.* 24*
Holzwaren (ausw. H.)	188, 189
—, Zollerträge	372
Honig, Zollerträge	372
Hopfen, -mehl (ausw. H.)	149
—, —, Zollerträge	*1915.* 362
Hopfenbau	55
Hopfenernte	55
Hopfenpreise	282
Hörner, roh (ausw. H.)	159
Hühner (ausw. H.)	154
Hülsenfrüchte, Ausfuhr 1904—1913	*1915.* 250
—, Einfuhr 1904—1913	*1915.* 249
—, trockene (ausw. H.)	146
—, — (Zollerträge)	*1915.* 362
Hummer (ausw. H.)	155
Hunde (ausw. H.)	*1915.* 192

	Seite
Hüte (ausw. H.)	183, 184
Hütten-, Blei-, Silber- u. Kupfer-, Produktionsstatistik	92
Hüttenbetriebe	88
Hüttenerzeugnisse, Gewinnung	*1913.* 83
Hütteninduſtrie, Produktionsſtatiſtik	88
Hutungen	51
Hygiene und Medizinalweſen	468
Hypotheken-Pfandbriefe	279
Hypotheken, Zahl und Art	279
—, Zwangsverſteigerungen	279
Hypothekenbanken	279
Jahresarbeitsverdienſt der verſicherten Angeſtellten	*1920.* 208
Japan, Spezialhandel mit	243
Immatrikulierte Studierende	322
Indexziffern, deutſche Großhandels-	285
—, intern. Großhandels-	73*
—, intern. Ernährungs- und Lebenshaltungs-	74*
Indien, Britiſch, Spezialhandel mit	230
—, Niederländiſch, Spezialhandel mit	246
Indigo (ausw. H.)	171
Induſtrielle Wanderarbeiter	*1919.* 312
Inhaber und Leiter landwirtſchaftlicher Betriebe nach dem Hauptberufe	*1911.* 36
Inhaber-Schuldverſchreibungen der Gemeinden	*1915.* 299
Inlandverkehr der Binnenwaſſerſtraßen	111
— Eiſenbahnen	105, 107
Innungs-Arbeitsnachweiſe	425
— -Krankenkaſſen	383, 384
Inſektenpulver (ausw. H.)	151
Inſektenwachs (ausw. H.)	156, 168
Inſtrumente, aſtronom., geodät. uſw. (ausw. H.)	209
— aus Glas (ausw. H.)	194, 195
—, chirurgiſche (ausw. H.)	209
—, mathematiſche (ausw. H.)	209
Internationale Überſichten	2*
Invaliden-, Alters- und Hinterbliebenenverſicherung in Europa	*1919.* 48*
Invalidenfonds (Reichs-)	*1914.* 357
Invalidenrenten	390, 392, 394, 395
Invalidenverſicherung	390, 394
Invalidenverſicherungsſachen, Rechtſprechung	343
Jod (ausw. H.)	169
Jodammonium (ausw. H.)	169
Jodkalium (ausw. H.)	169
Jodnatrium (ausw. H.)	169
Johannisbeeren, friſch (ausw. H.)	150
Irrenanſtalten	*1915.* 446
Iſolierröhren für elektr. Leitungen (ausw. H.)	217
Italien, Spezialhandel mit	241
Jugendliche Arbeiter	*1915.* 70
— —, Zuwiderhandlungen bei ihrer Beſchäftigung	*1915.* 79
Jugendliche, Kriminalität	*1915.* 329
Jungvieh (ausw. H.)	154
Juſtizweſen	331
Jute (ausw. H.)	148
Jute (Roh-), Preiſe	282
Jutegarn (ausw. H.)	182
Juteſpinnereien und -zwirnereien, Produktionsſtatiſtik	*1915.* 123
Juteverbrauch	319
Jutewerg (ausw. H.)	148
Jutezwirnereien, Produktionsſtatiſtik	*1915.* 123
Kabel (ausw. H.)	215
— (Unterſee-), internationale Überſicht	*1915.* 42*
Kabeljaus (ausw. H.)	155
Kabelverbindungen, internationale Überſicht	51*
— mit den deutſchen Schutzgebieten	*1915.* 458
Kadmium (ausw. H.)	206
Kaffee, roh (ausw. H.)	150
—, Zollerträge	371
Kaffeepreiſe	282
Kaffeeverbrauch	319
—, Internationale Überſicht	37*
Kainitförderung	*1913.* 80
Kaiſer-Wilhelm-Kanal, Schiffsverkehr und erhobene Gebühren	138
Kaiſer-Wilhelmsland (ausw. H.)	*1915.* 469
Kakao, roh, Zollerträge	371
—, Schokolade u. Konditorwaren, Zollerträge	372
—, Weltverbrauch	36*
Kakaobohnen, Preiſe	*1919.* 182
—, roh (ausw. H.)	150
—, Welternte	36*
Kakaobohnenverbrauch	319
Kakaobutter, Kakaoöl (ausw. H.)	161
Kalbfelle (ausw. H.)	158
Kalbfleiſch, friſch (ausw. H.)	154
Kalbleder (ausw. H.)	185
Kali (ſchwefelſaures) (ausw. H.)	170
Kalialaun (ausw. H.)	170
Kalibergbau, Löhne	*1919.* 102
Kalimagneſia, ſchwefelſaure (ausw. H.)	170
Kalirohſalzverbrauch	318
Kaliſalpeter (ausw. H.)	170
Kaliſalze (ausw. H.)	169
—, Produktionsſtatiſtik	88
Kaliſalzförderung	*1913.* 80
Kaliumjodid (ausw. H.)	169
Kaliumſulfat (ausw. H.)	170
Kalk, -mörtel (ausw. H.)	164, 170
Kalkſalpeter (ausw. H.)	170
Kalkſtickſtoff (ausw. H.)	170
Kältemaſchinen (ausw. H.)	211
Kameen (ausw. H.)	192
Kamerun (ausw. H.)	*1915.* 465
—, Spezialhandel mit dem deutſchen Wirtſchaftsgebiete	*1915.* 477

Seite

Kämme (ausw. H.) ... 189
Kammgarn (ausw. H.) ... 177
Kammgarnspinnerei und -zwirnerei ... *1913.* *109*
Kämmlinge, Kammzug (ausw. H.) ... 177
Kampferöl (ausw. H.) ... 172
Kanada s. Canada.
Kaninchenfelle, rohe (ausw. H.) ... 159
Kaolin (ausw. H.) ... 164
Kapitalversicherung ... *1920.* *220*
Kapok (ausw. H.) ... 148
Karbolöl (ausw. H.) ... 168
Karborund (ausw. H.) ... 170
Karolinen (ausw. H.) ... *1915.* *470, 471*
Karolinen, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete ... *1915.* *479*
Kartoffelanbau, internat. Übersicht ... 30*
Kartoffelernte, internat. Übersicht ... 31*, 33*
Kartoffelgraber (ausw. H.) ... 202
Kartoffeln, Ernteertrag ... 57
—, Erntefläche ... 56
—, frisch (ausw. H.) ... 148
Kartoffelpreise ... 292
Kartoffelsagofabriken, Produktionsstatistik *1915.* *124*
Kartoffelspiritus, Preise ... *1919.* *182*
Kartoffelstärke (ausw. H.) ... 161
Kartoffelstärkefabriken, Produktionsstatistik *1915.* *124*
Kartoffeltrocknungsanstalten ... *1913.* *114*
Kartoffelverbrauch ... *1915.* *307*
— in Brennereien ... 79
Kartonnagenherstellungsmaschinen (ausw. H.) 214
Kartonpapier (ausw. H.) ... 190
Käse (ausw. H.) ... 156
—, Zollerträge ... *1915.* *361*
Käsestoff (ausw. H.) ... 174
Kastanienholzauszug (ausw. H.) ... 174
Katechu (ausw. H.) ... 152
Katholische Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine 462
Kattunpreise ... *1919.* *183*
Kauffahrteischiffe, deutsche ... *1919.* *160*
Kaufmännische Angestellte, Verbände ... 454
— —, Stellenlosigkeit ... 446
— —, Stellenvermittlung ... 436
Kaufmannsgerichte, Rechtsprechung der ... 343
Kaurikopal (ausw. H.) ... 153
Kautschuk (ausw. H.) ... 153
Kautschukpreise ... *1919.* *183*
Kautschukschläuche (ausw. H.) ... 187
Kautschukreifen (ausw. H.) ... 187
Kautschukwaren (ausw. H.) ... 187, 188
Kaviar, Kaviarersatzstoffe (ausw. H.) ... 155
Kessel aus Eisen (ausw. H.) ... 197, 201
— aus schmiedb. Eisen (ausw. H.) ... 201
Kesselsteingegenmittel, sodahaltige (ausw. H.) 169
Kiautschou, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiet ... *1915.* *478*

Seite

Kiesabbrände, kupferhaltige (ausw. H.) ... 165
Kinder, in gewerblichen Betrieben beschäftigte *1915.* *71*
Kinderspielzeug (ausw. H.) ... 219
Kino (ausw. H.) ... 152
Kirschbäume ... *1919.* *63*
Kirschen, frisch (ausw. H.) ... 150
Kirschwasser (ausw. H.) ... 162
Kisten (ausw. H.) ... 188
Kistengriffe (ausw. H.) ... 203
Klaviere, Klaviaturen (ausw. H.) ... 218
Klaviermechaniken (ausw. H.) ... 218
Kleber, Kleister (ausw. H.) ... *1915.* *197*
Kleesaat (ausw. H.) ... 147
Kleider (ausw. H.) ... 183
Kleiderstoffe, Jahreserzeugung ... *1913.* *113*
—, wollene (ausw. H.) ... 178
Kleiderstoffwebereien, Produktionsstatistik *1915.* *113*
Kleie (ausw. H.) ... 163
Kleinbahnen ... *1920.* *91*
Kleinbahnschuldverschreibungen ... 279
Kleinbetriebe, gewerbliche ... 70
Kleinbessemereien, Produktionsstatistik ... 90
Kleinhandelspreise für Lebensmittel ... 291
wichtiger Verbrauchsgüter im In- u. Ausland 71*
Klemmplatten (ausw. H.) ... 202
Kloben zu Flaschenzügen (ausw. H.) ... 201
Knabenüberschuß ... 34
Knappschaftskassen und -vereine, Krankenversicherung ... 384
Knochenfett (ausw. H.) ... 155
Knochenmehl (ausw. H.) ... 173
Knopfmacherwaren (ausw. H.) ... 177 189
Knospen, frisch (ausw. H.) ... 149
Kobalt, Produktionsstatistik ... *1920.* *79*
Kobalterze, Förderung, Produktionsstatistik *1920.* *72*
Kobaltverbindungen, Produktionsstatistik *1920.* *79*
Kochgeschirre, eiserne (ausw. H.) ... 197
Kochsalzgewinnung ... *1913.* *81*
Kognak (ausw. H.) ... 162
Kohlenbesteuerung ... 378
Kohlenfadenlampen (ausw. H.) ... 216
Kohlenförderung, Produktionsstatistik ... 85
Kohlengewinnung, internationale Übersicht ... 40*
Kohlenindustrie, Produktionsstatistik ... 88
Kohlenpreise, Braunkohlen ... 288
—, Steinkohlen ... 288
Kohlensäure, flüssige, Gewinnung, Produktionsstatistik ... *1915.* *120*
Kohlensäurefabriken, Produktionsstatistik *1915.* *120*
Kohlenstifte, elektrische (ausw. H.) ... 190
— (Zeichenstifte) (ausw. H.) ... 172
Kohlenstoffmetalle (ausw. H.) ... 170
Kohlenverarbeitung, Produktionsstatistik ... 88 89
Kohlenverbrauch ... 318
Kohlenwasserstoff, sogen. (ausw. H.) ... 168
Kokereien, Produktionsstatistik ... 88

	Seite
Kokosbutter, -fett, -nußbutter, -talg (ausw. H.)	161
Kokosnüsse (ausw. H.)	150
Kokosnußöl (ausw. H.)	161
Koks (ausw. H.)	167
Koksgewinnung, Produktionsstatistik	88
Koksöfen *1912.*	*90*
Kollektive Arbeitsverträge s. Tarifgemeinschaften	
Kollektoren (ausw. H.)	215
Kölnisches Wasser (ausw. H.)	173
Kolonialinstitut in Hamburg *1919.*	*219*
Kolonialstatistik s. Schutzgebiete	
Kolonien, deutsche, s. Schutzgebiete	
Kommanditgesellschaften auf Aktien	407
— nach der Betriebsstat. v. 1907 *1911.*	*68*
— —, Schuldverschreibungen *1915.*	*299*
Kommunale Arbeitsnachweise s. Gemeindliche Arbeitsnachweise	425
Kommunalschuldverschreibungen	279
Kompasse (ausw. H.)	209
Konfession der Bevölkerung	12
Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine	462
Konkursstatistik	346
Konservatorien für Musik	328, 330
Konsumgenossenschaften	420
Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Staaten	75*
Kontrollkassen (ausw. H.)	209
Kopal, s. Copal	
Kopfwasser (ausw. H.)	173
Kopra (ausw. H.)	147
Kopraausfuhr der Südseeinseln *1915.*	*472*
Korinthen (ausw. H.)	150
Korkholz (ausw. H.)	152
Korkstopfen (ausw. H.)	189
Korkwaren (ausw. H.)	189
Korkzieher aus Eisen (ausw. H.)	204
Körperverletzung, Verurteilte wegen	338, 339
Kraftdroschken	110
Kraftfahrzeuge im deutschen Reiche, Bestand	109
Kraftfahrzeuge, außerdeutsche, im Deutschen Reiche *1914*	*140*
—, Beschädigung durch *1914.*	*142*
—, Unfälle *1915.*	*145*
—, Zählung 1. Juli 1921	109
Kraftfahrzeugindustrie, Produktionsstatistik *1915.*	*121*
Kraftfahrzeuglaufdecken (ausw. H.)	187
Kraftfahrzeugverwendung	110
Kraftleistung der verwendeten Motoren *1911.*	*62*
Kraftomnibusse	110
Krafträder, Bestand	109
Krafträder, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik *1915.*	*122*
Kraftwagen, Bestand	109
—, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik *1915.*	*122*
Kraftwagenführer, Löhne *1920.*	*135*
Kraftwagenverkehr	110
Kranen (ausw. H.)	210
Krankenfürsorge der Arbeiterversicherung	395
— der Angestelltenversicherung	396
Krankenhäuser *1915.* *446,*	*448*
Krankenkassen	382, 384
—, nach ihren Leistungen	384
Krankenkassenbeamte, Stellenvermittlung *1915.*	*421*
Krankenrenten	391, 394
— der Witwen	390, 391
Krankenversicherung	382
— in Europa *1919.*	*32**
Krankenzahl in den Heilanstalten *1915.*	*446*
Krankheitsfälle in den Krankenhäusern *1915.* *446,*	*448*
Krankheitskosten der Krankenversicherungen	384, 395
Krankheitstage (Krankenversicherung)	384
Kreditgenossenschaften	419
Kreditwesen	265
Kreide, geschnitten, geformt (ausw. H.)	172
Krempler, Löhne *1920.*	*133*
Krepp (ausw. H.)	*176*
Kriegsanleihen, deutsche *1919.*	*173*
—, Ergebnisse der *1919.*	*249*
Kriegsdarlehnskassen *1915.*	*295*
Kriegsdienste der Studierenden *1915.*	*313—317*
Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkriege 1914/1918	27—30
Kriegsschiffe der Kaiserlichen Marine *1915.*	*342*
— der Reichsmarine	358
Kriegswesen *1915.*	*341*
Kriminalstatistik	338
— für das deutsche Heer und die Marine	341
Kronen, Prägung und Einziehung	265
Kronforsten *1919.*	*62*
Küchengeräte, -geschirr aus Eisenblech (ausw. H.)	203
Küchengeräte aus Messingguß (ausw. H.)	207
Küchenpfannen (ausw. H.)	201
Küfer, Löhne *1920.*	*132*
Kühe (ausw. H.)	154
—, internationale Übersicht	34*
—, Viehzählung von 1920 und 1921	62—66
Kultivatoren (ausw. H.)	202
Kumarin (ausw. H.)	172
Künste, Hochschulen für bildende	328, 330
Künstliche Augen (ausw. H.)	195
Kunstakademien	328, 330
Kunstschulen	328, 330
Kunstseide (ausw. H.)	175
Kunstwolle (ausw. H.)	177
Kunstwollefabriken, Produktionsstatistik *1913.*	*114*
Kupfer, roh, Bruchkupfer (ausw. H.)	206
Kupferabfälle, -späne, -glühspan (ausw. H.)	206
Kupferdraht (ausw. H.)	207
Kupferdruckschwärze (ausw. H.)	172

Seite

Kupfererze (ausw. H.) ... 165
—, Förderung ... 86
— — nach Wirtschaftsgebieten ... *1912.* *110*
— nach dem Silbergehalte ... *1912.* *110*
Kupfererzförderung, Produktionsstatistik ... 86
Kupfererzgewinnung, internationale Übersicht 43*
Kupfererzgruben, Produktionsstatistik ... 86
Kupferfarben (ausw. H.) ... 172
Kupfergewinnung, Produktionsstatistik ... 92
—, internationale Übersicht ... 44*
Kupferhütten, Produktionsstatistik ... 92
Kupferlegierungen (ausw. H.) ... 206
Kupfermünzen (ausw. H.) ... 206
—, Prägung und Einziehung ... 265
Kupferpreise ... *1920.* *127*
Kupferstein (ausw. H.) ... 165
Kupferverbrauch ... 318
Kupfervitriolgewinnung, Produktionsstatistik 92
Kupferwaren (ausw. H.) ... 206, 207, 208
Kurbelstickmaschinen (ausw. H.) ... 211
Kurisches Haff (Fischerei) ... 61
Kürschnerwaren (ausw. H.) ... 186
Kurse der Auslandswechsel ... 65*
— der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse ... 271
— fremder Staatsanleihen im Ausland, internationale Übersicht ... 64*
— für die deutsche Reichsmark an ausländischen Plätzen ... *1920.* *119*
— für telegraphische Auszahlungen an der Berliner Börse ... 276
— (Wechselkurse) ... *1920.* *120*
Küstenfunkstellen, int. Übersicht ... 50*
Küstenverkehr zwischen deutschen Häfen ... 131
Kutscher, Löhne ... *1920.* *135*
Kutscherlack (ausw. H.) ... 172

Lab (ausw. H.) ... 160
Labradorblöcke (ausw. H.) ... 165
Lachs (ausw. H.) ... 155
Lacke, Lackfirnisse (ausw. H.) ... 172
Lagerarbeiter, Löhne (Öle und Fette) ... *1920.* *136*
Lammfelle (ausw. H.) ... 159, 184
Lammleder (ausw. H.) ... 185
Lampen aus Eisen (ausw. H.) ... 200
Lampengläser (ausw. H.) ... 194
Länder der Erde, Außenhandel ... 60*
Landesversicherungsanstalten, Wanderungen der Mitglieder ... *1920.* *262*
Landgerichte, Zahl der ... 331
Landgerichtsbezirke, Einwohnerzahl ... 331
Landkrankenkassen ... 382, 384
Landschaften, Schuldverschreibungen ... *1915.* *299*
Landwirtschaft ... 51
Landwirtschaftlich benutzte Fläche, internationale Übersicht ... *1915.* *24**
Landwirtschaftliche Arbeitsvermittlung ... 426
— Beamte, Verbände ... 455

Seite

Landwirtschaftliche Betriebe, Gesamtfläche ... 51
— —, Größenklassen ... 51, 52
— — in den abgetretenen Gebieten und in dem auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehenden Saargebiet ... 22
— — mit Nebengewerben ... *1911.* *40*
Landwirtschaftliche Betriebe nach Ländern ... 52
— Betriebszählung ... 51, 52
— Bodenbenutzung ... 51, 54
— Hochschulen ... 328, 330
— Maschinen (ausw. H.) ... 213
— Versicherung ... 403, 404
Landwirtschaftskammern, Arbeitsnachweise *1913.* *409*
Länge der Eisenbahnen in den wichtigeren Ländern der Erde ... 52*
Languſten (ausw. H.) ... 155
Lasten-Kraftfahrzeuge ... 110
Lastmotorwagen (ausw. H.) ... 217
Laubholz (ausw. H.) ... 151, 152
Laubwald ... *1919.* *62*
Läufe zu Handfeuerwaffen (ausw. H.) ... 218
Läutewerke (ausw. H.) ... 209
—, elektrische (ausw. H.) ... 216
Lebendgeborene ... 37, 42
Lebenserwartung, mittlere ... *1919.* *48—54*
Lebenshaltungs-Indexziffern, intern ... 74*
Lebensmittel und Getränke, Spezialhandel m. d. einzelnen Ländern 1913. *1915.* *259, 260*
Lebensmittel-Großhandelspreise ... 282
Lebensmittelpreise — Höchstpreise ... *1920.* *128*
Lebensmittelpreise im Kleinhandel ... 291
Lebensverluste bei Eisenbahnunfällen ... 104
— bei Kraftwagenunfällen ... *1914.* *142*
— bei Schiffsunfällen an der deutschen Küste *1915.* *179*
— bei Schiffsunfällen deutscher Seeschiffe ... 140
Lebensversicherung ... 399
Leder (ausw. H.) ... 184, 185
—, Produktionsstatistik ... *1915.* *123*
— und Lederwaren, Zollerträge ... 372
Lederfabriken, Produktionsstatistik ... *1915.* *122*
Lederindustriemaschinen (ausw. H.) ... 214
Lederwaren (ausw. H.) ... 186
Lederwaren-Großhandelspreise ... 281, 282
Leere Wohnungen ... *1915.* *130*
Legitimationskarten für ausländische Wanderarbeiter ... 429
Lehm (ausw. H.) ... 164
Lehranstalten, höhere ... *1915.* *320, 323*
Lehrkräfte an Hochschulen, Zahl der ... 329, 330
Lehrlings-Stellenvermittlung ... 436
Leim (ausw. H.) ... 174
Leimleder (ausw. H.) ... 159
Leinengarn (ausw. H.) ... 161
Leinengarnpreise ... 282, 372
Leinengarnzwirnerei, Produktionsstatistik 1913. *1915.* *110*

	Seite
Leinenwaren, Zollerträge	372
Leinsaat, Leinmehl (ausw. H.)	147
Leistungen der vollspurigen Eisenbahnen	103
Leuchtmittel, Herstellung und Besteuerung	83
Leuchtöle (Brennpetroleum), Produktionsstatistik *1915.*	*121*
Levante, Rohseidenernte *1915.*	*31**
Lichtpauspapier (ausw. H.)	191
Linienfedern (ausw. H.)	209
Linoleum (ausw. H.)	182
Linsen (ausw. H.)	146
Linters (ausw. H.)	148
Lithographen, Löhne *1920.*	*135*
Lithopon (ausw. H.)	171
Lithoponweiß (ausw. H.)	172
Löffel aus Zinn (ausw. H.)	206
Lohnarbeiter wechselnder Art	14
Lohnbeträge, s. Berufsgenossenschaften. *1920.*	*208*
Löhne der Bauarbeiter	308
— der Bergarbeiter	300
— der Buchdrucker	309
— der Metallarbeiter	307
— der Reichsbetriebs(Eisenbahn)arbeiter	306
— in den Tarifgemeinschaften *1915.*	*84*
—, ortsübliche, Tage- *1919.*	*104*
— und Gehälter der Bankangestellten	300
— — der Reichsbeamten	310
Lohnerhebung vom Februar 1920 *1920.*	*132*
Lokomotiven der vollspurigen Eisenbahnen, Leistungen von	103
Luftfeuchtigkeit	479
Luftpostverkehr	100
Luftschiffe, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik *1915.*	*122*
Lufttemperatur	478
Lupen (ausw. H.)	194
Luxusgegenstände aus Porzellan (ausw. H.)	194
— aus unedlen Metallen (ausw. H.)	208
Luzernesaat (ausw. H.)	147
Lyzeen (Akademien), Studierende	327
Mädchengymnasium *1913.*	*308*
Mädchenschulen, höhere *1915.*	*321*
Magen von Vieh (ausw. H.)	160
Magermilch (ausw. H.)	156
Magneteisenstein, Förderung und Wert *1912.*	*100*
Mahagoniholz (ausw. H.)	152
Mähmaschinen (ausw. H.)	213
Mais (ausw. H.)	146
Maispreise	281
Maisstärkefabriken, Produktionsstatistik *1915.*	*125*
Malz (ausw. H.)	146
—, Zollerträge *1915.*	*362*
Mälzereimaschinen (ausw. H.)	213
Malzgerste (ausw. H.)	146
Malzkeime, Malztreber (ausw. H.)	163
Malzverbrauch bei der Biergewinnung	77
Mandarinen (ausw. H.)	150
Mandelkleie (ausw. H.)	163
Mandeln, Mandelkerne, getrocknet (ausw. H.)	150
Manganerze (ausw. H.)	165
—, Förderung und Wert *1912.*	*100*
Manilahanf (ausw. H.)	148
Marianen (ausw. H.) *1915.*	*471*
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete *1915.*	*479*
Marine, Etatsstärke *1915.*	*342*
—, Kriminalstatistik	341
Marine, Reichs-	358
Marine- und Militärbetriebe, Arbeiter *1914.*	*347*
Markasit (ausw. H.)	166
Marknotierungen in Amsterdam, Zürich und Newyork	275
Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse	272
Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen	66*
Marmor (ausw. H.)	165
Marshall-Inseln (ausw. H.) *1915.*	*470*
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete *1915.*	*479*
Martinroheisen, Produktionsstatistik	89
Maschinen (ausw. H.) 209—215	
—, landwirtschaftliche, Zählung vom 12. Juni 1907 *1911.*	*31*
— und Fahrzeuge, Zollerträge *1915.*	*362*
Maschinenarbeiter, Löhne (Holzgewerbe) *1920.*	*134*
Maschinenpersonal der deutschen Seeschiffe *1915.*	*164*
Maschinenteile (ausw. H.) 200, 210, 211, 212, 215	
Maschinisten, Löhne *1920.*	*134*
Massengüter, Umschlagverkehr auf deutschen Binnenwasserstraßen	121
Massenspeisung, Einrichtung der *1919.*	*348—352*
Materialprüfungsmaschinen (ausw. H.)	215
Matrikularbeiträge *1915.*	*355*
Maulesel, Esel, Maultiere, internationale Übersicht	34*
— und Esel *1914.*	*51*
— —, Verkaufswert *1914.*	*52*
Maurer, Löhne *1920.*	*133*
Medizinalwesen (Gesundheitswesen)	468
Mehl, Ausfuhr 1904—1913 *1915.*	*250*
— aus Roggen (ausw. H.)	160
—, auswärtiger Handel 1904—1913 *1915.*	*249, 250*
— aus Weizen (ausw. H.)	160
—, Einfuhr 1904—1913 *1915.*	*249, 250*
Mehlpreise	282
Mehrlingsgeburten	42
Mehrlingskinder	42
Melasseentzuckerungsanstalten	81
Melassegewinnung	81
Melassepreise *1919.*	*182*
Melis, gemahlener (ausw. H.)	161
Menschenverluste bei Eisenbahnunfällen	104

	Seite
Menschenverluste bei Kraftwagenunfällen *1914.*	*142*
— bei Schiffsunfällen an der deutschen Küste	141
— bei Schiffsunfällen deutscher Seeschiffe	140
Menthol (ausw. H.)	172
Messer, feine (ausw. H.)	204
Messing, -waren (ausw. H.)	206, 207
Messingdraht (ausw. H.)	207
Messingschlaglot (ausw. H.)	206
Meßinstrumente, optische (ausw. H.)	209
Meßvorrichtungen, elektrische (ausw. H.)	216
Metallarbeiter, Löhne	307
Metallaschen, -oxyde (ausw. H.)	166
Metallbearbeitungsmaschinen (ausw. H.)	212
Metallbestand der Notenbanken	266
Metalldeckung des Notenumlaufs	266
Metallfadenlampen (ausw. H.)	215
Metallfarben (ausw. H.)	172
Metallgewinnung (außer Eisen), in Hüttenbetrieben *1913.*	*82*
Metallgewinnung (außer Eisen), in Hüttenbetrieben, Produktionsstatistik	92, 93
Metallhüttenbetriebe *1913.*	*82*
Metallkarbide (ausw. H.)	170
Metalltuch (ausw. H.)	207
Metallvorräte der Reichsbank	268
Meteorologische Nachweise	478
Mexikanische Faser, Preise *1919.*	*183*
Mexiko, Spezialhandel mit	244
Mieder (ausw. H.)	182, 183
Mietpreise der leerstehenden Wohnungen *1915.*	*130*
Mietverlustversicherung	404
Mikroskope (ausw. H.)	195
Milch (ausw. H.)	156
—, eingedickt (ausw. H.)	163
— in luftdichten Behältnissen (ausw. H.)	164
Milchbutter (ausw. H.)	156
Milchentrahmungsmaschinen (ausw. H.)	213
Militärbetriebe, Arbeiter *1914.*	*347*
Militärische Delikte	341
Militärpersonen, aktive *1915.*	*8*
Militärpflichtige nach Herkunft und Beschäftigung *1915.*	*344*
Mineralöle (ausw. H.)	167
Mineralwasser (ausw. H.)	163
Mineralwassergewinnung	81
Minette, Förderung und Wert *1912.*	*100*
Missionsgesellschaften in den deutschen Schutzgebieten *1915.*	*457*
Mitglieder der Krankenkassen *1915.*	*370, 372*
Mittelbetriebe, gewerbliche	70
Mittelschulen *1915.*	*319, 322*
Möbel (ausw. H.)	188, 189
Möbelbeschläge (ausw. H.)	203
Möbelrollen (ausw. H.)	203
Modelle von Maschinen u. Schiffen (ausw. H.)	209
Mohn (ausw. H.) *1915.*	*184*
Möhrensamen (ausw. H.)	147
Molkereigenossenschaften	422
Molybdän-Herstellung	93
Monatsheuern in der Handelsmarine *1915.*	*165*
Montanindustrie, Produktionsstatistik	85
Monteure, Löhne *1920.*	*132*
Mord, Verurteilte wegen	338
Motorboote, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik *1915.*	*122*
Motoren, Jahreserzeugung; Produktionsstatistik *1915.*	*121, 122*
—, Kraftleistung *1911.*	*62*
Motorräder, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik *1915.*	*122*
Mowrasaat (ausw. H.)	147
Mühlenerzeugnisse, Zollerträge *1915.*	*362*
Mühlenlagerverkehr *1915.*	*249*
Müllereimaschinen (ausw. H.)	213
Müller, Löhne *1920.*	*132*
Mundharmonikas (ausw. H.)	218
Mundwasser (ausw. H.)	173
Münzen, Ausprägung deutscher	265
—, —, internationale Übersicht	61*
Münzsorten	265
Musikhochschulen	328, 330
Musikinstrumentenarbeiter, Löhne *1920.*	*134*
Musiknoten (ausw. H.)	192
Musikschule in Weimar	328, 330
Musterschutz	94
Mutterlauge (ausw. H.)	169
Nachnahmesendungen *1915.*	*131*
Nachtlichtholzformen (ausw. H.)	188
Nadelholz (ausw. H.)	151, 152
Nadelwald *1919.*	*62*
Näherinnen, Löhne *1920.*	*137*
Nähgarnspinnerei, Produktionsstatistik *1913.*	*112*
Nähmaschinen (ausw. H.)	211
Nähmaschinennadeln (ausw. H.)	204
Nähmaschinenteile (ausw. H.)	212
Nähnadeln (ausw. H.)	204
Nährfrüchte, Ernteertrag	57
—, Ernteflächen	56
Nährmittel, chemisch zubereitete (ausw. H.)	164
Nahrungsmittel, Ein- und Ausfuhr	144, 145
Nahrungs- und Genußmittel (ausw. H.)	164
Naphthalin, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik *1915.*	*120*
Naphthol (ausw. H.)	168
Naphthylamin (ausw. H.)	168
Naßpreßsteinerzeugung nach Wirtschaftsgebieten *1912.*	*95*
Naßpreßsteinfabriken, Produktionsstatistik	89
Nationalbank, Belgische *1915.*	*75**
—, Schweizerische	64*
Nationalversammlung, Wahlen *1919.*	*236, 238*
Natriumjodid (ausw. H.)	169

Seite

Natriumsulfhydrat (ausw. H.) ... 171
Natron (ausw. H.) ... 169, 170
Natronalaun (ausw. H.) ... 170
Natronkalk, borsaurer (ausw. H.) ... 165
Natronweinstein (ausw. H.) ... 170
Nauru (ausw. H.) ... *1915.* *470*
Nebenbahnen ... 101, 103
Nebenberuf der Erwerbstätigen ... 13
Nebenbetriebe nach der Gewerbezählung von 1907 ... 68
Nebengewerbe landwirtschaftlicher Betriebe *1911.* *40*
Nernstlampen (ausw. H.) ... 216
Netzstrickmaschinen (ausw. H.) ... 211
Netzwaren (ausw. H.) ... 176, 178, 180, 181
Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften 128
— von Schiffen der Handelsmarinen ... 54*
Neugeborene in den Entbindungsanstalten *1915.* *446*
Neuguinea (ausw. H.) ... *1915.* *469*
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete ... *1915.* *479*
Nichtigkeitserklärung von Ehen ... 48
Nichtöffentliche Sparkassen ... *1920.* *124*
Nichtvollanstalten, höhere Schulen ... *1913.* *304*
Nickel und Nickelverbindungen, Produktionsstatistik ... 93
Nickelerze, Förderung, Produktionsstatistik *1920.* *72*
Nickelmetall, roh, Bruchnickel (ausw. H.) ... 206
Nickelmünzen (ausw. H.) ... 206
—, Prägung und Einziehung ... 265
Niederlageverkehr mit Getreide, Hülsenfrüchten, Mehl ... *1915.* *249, 250*
Niederlande, Spezialhandel mit ... 244
Niederländische Bank ... 64*
Niederländisch-Indien, Spezialhandel mit ... 246
Niederschlagsmengen ... 479
Niete (ausw. H.) ... 203
Nippsachen aus vergoldeten unedlen Metallen (ausw. H.) ... 208
Nitrite (ausw. H.) ... 170
Nitrobenzol (ausw. H.) ... 168
Nordseefischerei ... 60
Nordseegebiet, Schiffsbestand ... *1919.* *160*
—, Seeverkehr ... *1920.* *108*
Nord- und Ostseefrachtsätze ... 298, 299
Norwegen, Spezialhandel mit ... 247
Notariatsgehilfen, Stellenvermittlung ... *1915.* *421*
Notenbanken, deutsche ... 266
—, Diskontsätze der wichtigsten europäischen 66*
—, s. auch Zentralnotenbanken ... 62*
Notenpapier (ausw. H.) ... 191
Notenreserve, steuerfreie ... *1915.* *292*
Notensteuer, Banknoten ... *1920.* *112*
Notenumlauf, Deckung der Reichsbank ... 268
—, Deckung durch Metall ... 266, 268
—, ungedeckter ... 266

Seite

Notierungen der deutschen Reichsmark in Amsterdam, Zürich und New York ... 275
Notierung von £, Fr. und ℳ in New York 67*
Nötigung, Verurteilte wegen ... 339
Notschlachtungen ... *1914.* *58*
Notzucht, Verurteilte wegen ... 338
Nüsse (ausw. H.) ... 149, 150, 151
—, Zollerträge ... 372
Nußbaumholz (ausw. H.) ... 151, 152
Nußknacker aus Eisen (ausw. H.) ... 204
Nußknöpfe (ausw. H.) ... 190

Obergerichte in den deutschen Schutzgebieten *1915.* *457*
Oberlandesgerichtsbezirke ... 331
Oberleder (ausw. H.) ... 184
Oberrealschulen ... *1913.* *303*
Obst (ausw. H.) ... 149, 150
—, Zollerträge ... 372
Obstbau ... *1919.* *63*
Obstbäume ... *1919.* *63*
Obstgärten ... *1919.* *60*
Obsttreber (ausw. H.) ... 163
Ochsen (ausw. H.) ... 154
Öd- und Unland ... 53
Ofen aus Eisen (ausw. H.) ... 197, 200
Ofenrohre (ausw. H.) ... 203
Ofensetzer, Löhne ... *1920.* *136*
Öffentliche Arbeitsnachweise, internationale Übersicht ... *1915.* *78**
— —, Vermittlungstätigkeit ... *1915.* *410*
— Betriebe nach der Betriebszählung von 1907 ... *1911.* *66*
— Feuerversicherung ... 397
— Sparkassen ... 280
Öffentlich geregelte Preise wichtiger Waren *1920.* *125*
Öl (ausw. H.) ... 161, 172
Öle, fette, Zollerträge ... *1915.* *362*
—, flüchtige (ausw. H.) ... 172
Oleomargarin (ausw. H.) ... 155
Ölfrüchte, Zollerträge ... *1915.* *361*
Ölgasteer, Destillation, Produktionsstatistik *1915.* *120*
Ölkuchen, -mehl (ausw. H.) ... 163
Ölsäure, Öldraß (ausw. H.) ... 161
Operngläser (ausw. H.) ... 194
Opium (ausw. H.) ... 150
Ordentliche Gerichte, Beschäftigung ... 332
— —, Verteilung ... 331
Organisationen und Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter ... 429—447
— — der Arbeitnehmer, internationale Übersicht ... *1919.* *59**
Organisierte Arbeiter, internationale Übersicht *1919.* *59**
— in den Tarifgemeinschaften ... *1915.* *82*
—, Verhältnis zu den tariflich gebundenen Arbeitern ... *1915.* *82*

	Seite
Orte mit Fernsprechanstalten, Zahl der	99
Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1905	2
— — 1. Dezember 1910	1, 2, 3
— — am 8. Oktober 1919	1
— — am 1. Dezember 1916	*1919.* *10*
— — nach Jahrzehnten 1871—1910	3
— — 1870—1919 nach Geschlecht	4
— — ohne die Kriegsgefangenen	*1919.* *12*
— —, internationale Übersichten	4*
Ortskrankenkassen	382, 384
Ortsübliche Tagelöhne in Stadt und Land	*1919.* *104*
Ofen (ausw. H.)	203
Ostafrika (ausw. H.)	*1915.* *464*
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	*1915.* *475*
Ostasien, Rohseidenernte	*1915.* *31**
Ostdevisen in Berlin	278
Österreichisch-Ungarische Bank	63*
Österreich-Ungarn, Spezialhandel mit	248
Ostkarolinen (ausw. H.)	*1915.* *470*
Ostseefischerei	60
Ostseefrachtsätze	298, 299
Ostseegebiet, Schiffsbestand	*1919.* *160*
—, Seeverkehr	*1920.* *108*
Pachtland	*1912.* *32*
Packpapier (ausw. H.)	190
Paketverkehr der Post	98
Palau (ausw. H.)	*1915.* *471*
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	*1915.* *479*
Palmkerne (ausw. H.)	147
Palmöl, Palmkernöl (ausw. H.)	161
Papier (ausw. H.)	190, 191, 192
Papierdruckfarbe (ausw. H.)	172
Papierherstellungsmaschinen (ausw. H.)	213
Papierlumpen (ausw. H.)	184
Papierwaren (ausw. H.)	192
Papierwarenherstellungsmaschinen (ausw. H.)	214
Papierwäsche (ausw. H.)	*1915.* *224*
Pappen (ausw. H.)	190, 191
Paraffin (ausw. H.)	168
Paraffinfabriken, Produktionsstatistik	*1915.* *121*
Paranüsse (ausw. H.)	149
Paritätische Arbeitsnachweise	*1913.* *411*
— Facharbeitsnachweise	*1920.* *240*
Parteistellung der Reichstagsabgeordneten	354
Patentanmeldungen	94
Patente	94
Patentterpentinöl (ausw. H.)	167
Patronen — Waffenpatronen, gefüllte — (ausw. H.)	173
Patronenhülsen (ausw. H.)	208
Pausleinwand (ausw. H.)	182
Pauspapier (ausw. H.)	191
Pechfackeln (ausw. H.)	173
Pechkohlenbergbau, Löhne	*1920.* *144*
Peddig (ausw. H.)	190
Pelzwerk (ausw. H.)	186
Pensionäre und Rentner	14
Pergamentpapier (ausw. H.)	191
Perityphlitis als Todesursache	469
Perlen, echte (ausw. H.)	188
— aus Eisen (ausw. H.)	204
— aus unedlen Metallen (ausw. H.)	208
Personal der deutschen Seeschiffe	*1919.* *160*
— der schmalspurigen Eisenbahnen	104
— der vollspurigen Eisenbahnen	102
—, Post-, Tel.- und Fernspr.-	100
Personen, gewerblich beschäftigte, nach der Betriebszählung von 1907	*1920.* *54*
Personen-Kraftfahrzeuge, Bestand	110
Personenmotorwagen (ausw. H.)	217
Personenverkehr auf schmalspurigen Eisenbahnen	104
— auf vollspurigen Eisenbahnen	*1920.* *89*
Personenwagen (ausw. H.)	217
— der vollspurigen Eisenbahnen	*1920.* *87*
Petersilie (ausw. H.)	149
Petroleum s. auch Erdöl.	
— (Leuchtöl), Jahreserzeugung, Produktionsstatistik	*1915.* *121*
Petroleumpreise	282, 286
Petroleumraffinerien, Produktionsstatistik	*1915.* *121*
Petroleumverbrauch	*1915.* *311*
Pfandbriefe im Umlauf	279
Pfeffer (ausw. H.)	151
Pfefferpreise	*1920.* *127*
Pferde (ausw. H.)	153, 154
—, Bestand in Deutschland	62, 65
—, internationale Übersicht	34*
—, Verkaufswert 1913	*1914.* *52*
—, Zollerträge	*1915.* *361*
Pferdehaare aus der Mähne oder dem Schweife (ausw. H.)	157
Pferdestärken der Kraftfahrzeuge	109
Pfirsichbäume	*1919.* *63*
Pfirsiche, getrocknet (ausw. H.)	150
Pflanzenbaunen (ausw. H.)	148
Pflanzungen der Europäer in den Schutzgebieten	*1915.* *473*
Pflasterplatten (ausw. H.)	193
Pflastersteine (ausw. H.)	193
Pflaumenbäume	*1919.* *63*
Pflüge (ausw. H.)	202, 213
Pharmazeutische Erzeugnisse (ausw. H.)	174
Phonographen (ausw. H.)	209
Phonographenplatten, -walzen (ausw. H.)	168
Phosphorgehalt der Eisenerze	*1912.* *100*
Photographische Linsen (ausw. H.)	195
— Objektive (ausw. H.)	195
Photographisches Rohpapier (ausw. H.)	191
Phthalsäure (ausw. H.)	168
Piassavaersatzstoff, roh (ausw. H.)	190

Seite

Piassavafasern (ausw. H.) ... 151
Pigmentfarben (ausw. H.) ... 172
Pinsel (ausw. H.) ... 188
Plänterwald ... *1919.* *62*
Platin und Waren daraus (ausw. H.) .. 195, 196
Platinaerze (ausw. H.) ... 165
Platinen (ausw. H.) ... 197
Platzarbeiter, Löhne ... *1920.* *136*
Plüsch (ausw. H.) ... 175, 178, 179
Pneumatische Reifen, Fabrikation, Produktionsstatistik ... *1915.* *122*
Pneumonie als Todesursache ... 468
Pockholz (ausw. H.) ... 152
Poliere, Löhne (Baugewerbe) ... *1920.* *133*
Poliermaschinen (ausw. H.) ... 215
Poliersteine (ausw. H.) ... 168
Polisanderholz (ausw. H.) ... 152
Polizei in den deutschen Schutzgebieten *1915.* *457*
Polsterfedern aus Messingdraht (ausw. H.) ... 207
Pomeranzen, unreife (ausw. H.) ... 150
Portugal, Spezialhandel mit ... 252
Porzellan (ausw. H.) ... 193, 194
Porzellanerde (ausw. H.) ... 164
Porzellanisolatoren (ausw. H.) ... 193
Porzellanknöpfe (ausw. H.) ... 194
Porzellanwaren (ausw. H.) ... 193, 194
Posamentierwaren (ausw. H.) ... 177
Postanstalten ... 98
Postanweisungen ... 98
Postauftragsverkehr ... 98
Posteinrichtungen, internationale Übersicht .. 48*
Posten (Truppen-) in den deutschen Schutzgebieten ... *1915.* *457*
Postkarten mit Bilddruck (ausw. H.) ... 191
Postkraftwagenverkehr ... 110
Postluftverkehr ... 100
Postpaketverkehr ... 98
Postpersonal ... 100
Postreisende ... 98
Postscheckverkehr ... 100
Post-, Telegraphen- und Fernsprechverwaltungen, Einnahmen und Ausgaben, internationale Übersicht ... 48*
Postverkehr in den deutschen Schutzgebieten *1915.* *458*
Postverwaltungen, Einnahmen und Ausgaben, internationale Übersicht ... 51*
Postwesen ... 98
—, internationale Übersicht ... 48*
Pottasche (ausw. H.) ... 169
Prägung von Goldmünzen ... 265
— von Münzen, internationale Übersicht ... 61*
Prämieneinnahmen der Versicherungsanstalten *1915.* *396*
Preise (Auktions-) wichtiger Seefische ... 290
— (Großhandels-) wichtiger Waren ... 281—289
— — im Ausland ... 68*—71*

Seite

Preise (Kleinhandels-) wichtiger Waren 291—294
— — wichtiger Verbrauchsgüter im In- und Ausland ... 71*, 72*
— (Kleinverkaufs-) wichtiger Seefische ... 290
Preiselbeeren, frisch (ausw. H.) ... 150
Preisverzeichnisse (ausw. H.) ... 192
Premier jus (ausw. H.) ... 155
Preßkohlengewinnung, Produktionsstatistik . 88, 89
Preßtalg (ausw. H.) ... 155
Preußische Staatsanleihen, Kurse ... *1915.* *76**
Privatangestellte, Stellenlosigkeit ... 446
Privatangestellten-Verbände ... 454
Privatbahnen ... 101, 103
Privatdiskont an der Berliner Börse ... 272
Privatfeuerversicherung ... 404
Privatforsten ... *1919.* *62*
Privatschulen mit Volksschulziel ... *1915.* *318*
Privatversicherungen ... 398
Privatviehversicherung ... 403
Produktion in den abgetretenen Gebieten und in dem auf 15 Jahre unter fremder Verwaltung stehenden Saargebiet ... 24
Produktionsstatistik ... 85
Progymnasien ... *1913.* *304*
Prorealgymnasien ... *1913.* *305*
Prozesse ... 332
Puddelroheisen, Produktionsstatistik ... 90
Puddelwerke, Produktionsstatistik ... 90
Puder (ausw. H.) ... 173
Pumpen (ausw. H.) ... 212, 214
Putzfette, -pomaden, -seifen (ausw. H.) ... 168
Putzöl (ausw. H.) ... 167
Putzwaren (ausw. H.) ... 182, 183

Quebrachoholz (ausw. H.) ... 152
Quebrachoholzauszug (ausw. H.) ... 174
Quecksilber, -legierungen (ausw. H.) ... 169
Quitten, frisch (ausw. H.) ... 150

Räder (Eisenbahn-) (ausw. H.) ... 200
Raffinade (ausw. H.) ... 161
—, Preise ... *1920.* 126
Rahm, frisch (ausw. H.) ... 156
— in luftdichten Behältnissen (ausw. H.) ... 164
Ramie (ausw. H.) ... 148
Ramiegewebe (ausw. H.) ... 182
Rammen (ausw. H.) ... 211
Raps (ausw. H.) ... 146
Raseneisenerz, Förderung und Wert .. *1912.* *100*
Raspeln (ausw. H.) ... 202
Raub, Verurteilte wegen ... 339
Raumgehalt der deutschen Seeschiffe .. *1919.* *160*
Raygrassaat (ausw. H.) ... 147
Realgymnasien ... *1913.* *303*
Realschulen ... *1913.* *305*
Rechen (ausw. H.) ... 202
Rechtsanwälte im Deutschen Reiche ... 331

	Seite
Rechtsanwaltsgehilfen, Stellenvermittlung *1915.*	*421*
Rechtsauskunftstellen	344
Rechtskräftige Entscheidungen	340
Rechtsmittelinstanzen	336
Rechtsprechung	342, 343
— der Gewerbegerichte	342
— der Kaufmannsgerichte	343
— in Invalidenversicherungssachen	343
— in Unfallversicherungssachen	343
Regierungssitze in den deutschen Schutzgebieten *1915.*	*457*
Registertons der Seeschiffe *1919.*	*160*
Registriervorrichtungen, elektrische (ausw. H.)	216
Reichsanleihen, Kurse	271
Reichsausgaben	359
Reichsbank, Abrechnungsstellen	269
—, Deckung des Notenumlaufs	268
—, Geschäftsverhältnisse	267
—, Giroverkehr	267
—, internationale Übersichten	62*
—, Metallvorräte	268
—, steuerfreie Notenreserve *1915.*	*292*
Reichsbeamten, Jahresgehalt der	310
Reichsbevölkerung nach Geburtsjahren, Geschlecht und Größenklassen der Gemeinden am 8. Oktober 1919	4
Reichseinnahmen	359
Reichserbschaftsteuer	381
Reichsfinanzen	359, 368
Reichshaushalt	359
Reichsheer und -Marine	358
Reichsindexziffern f. d. Lebenshaltungskosten	296
Reichs-Invalidenfonds *1914.*	*357*
Reichsmarine	358
Reichsmarkkurse an ausländischen Plätzen *1920.*	*119*
Reichsmünzen, Ausprägung u. Einziehung	265
Reichsschulden *1920.*	*189, 194*
Reichsstempelabgaben	380
Reichstagswahlen	354
Reichszuschuß zur Arbeiterversicherung *1915.*	*385*
Reiherfedern, nicht zugerichtet (ausw. H.)	157
Reinigungsmaschinen, landwirtsch. (ausw. H.)	213
Reis (ausw. H.)	146, 160
—, Zollerträge *1915.*	*361*
Reisabfälle (ausw. H.)	163
Reisgrieß (ausw. H.)	160
Reispreise	282
Reisstärkefabriken, Produktionsstatistik *1915.*	*125*
Reisverbrauch	319
— bei der Biergewinnung	77
Reißfedern (ausw. H.)	202
Reißzeuge (ausw. H.)	209
Rekruten, Herkunft und Schulbildung *1915.*	*344, 346*
Religionsbekenntnis der Eheschließenden	41
Religionsverhältnisse der Reichsbevölkerung	12
— der Bevölkerung in den Abstretungs- und Abstimmungsgebieten	26
Renten, Invalidenversicherung	390, 394
Rentenbanken, Schuldverschreibungen *1915.*	*299*
Rentenversicherung	400
Rentner und Pensionäre	14
Resorcin (ausw. H.)	168
Revidierte Betriebe, Gewerbeaufsicht *1915.*	*70*
Revisionen gewerblicher Anlagen *1915.*	*78*
Richter der ordentlichen Gerichte	331
Ricinusöl (ausw. H.)	161
Riechstoffe, künstliche (ausw. H.)	172
Riemenverbinder, -spanner (ausw. H.)	202
Rindfleisch, frisch (ausw. H.)	154
Rindfleischpreise im Kleinhandel	292
Rindleder (ausw. H.)	185
Rindshäute (ausw. H.)	158
Rind- und Schafvieh, Zollerträge *1915.*	*361*
Rindvieh, Bestand in Deutschland	62, 64
—, internationale Übersicht	34*
—, Verkaufswert *1914.*	*52*
Robbenspeck (ausw. H.)	156
Roggen (ausw. H.)	145
—, Ernteertrag	57
—, Erntefläche	56
Roggenanbau, internationale Übersicht	30*
Roggenernte, internationale Übersicht	31*, 33*
Roggenmehl (ausw. H.)	160
Roggenmehlpreise	282
Roggenpreise	282, 284
Roggenverbrauch *1915.*	*307*
Rohbeitragseinnahmen *1920.*	*227*
Rohbenzin (ausw. H.)	167
Rohblöcke (ausw. H.)	197
Roheisen (ausw. H.)	196
—, Zollerträge *1915.*	*362*
Roheisenerzeugung	90
Roheisengewinnung, internationale Übersicht	43*
Roheisenpreise	287
Roheisenverbrauch	318
Roherzförderung (Eisen), Produktionsstatistik	85
Rohjutepreise	282
Rohkalisalzbetriebe, Produktionsstatistik	88
Rohluppen (ausw. H.)	197
Rohölgewinnung, internationale Übersicht	41*
Röhren, Röhrenformstücke (ausw. H.)	197, 199, 207
— aus Kupfer (ausw. H.)	207
Röhren aus Messing (ausw. H.)	207
—, Produktionsstatistik	91
Röhrenverbindungsstücke (ausw. H.)	201
Rohrschneider (ausw. H.)	202
Rohrzuckererzeugung, internationale Übersicht *1915.*	*29**
Rohsalzförderung, Produktionsstatistik	88
Rohsalzverbrauch	318
Rohschienen (ausw. H.)	197
Rohseide (ausw. H.)	175
—, Welternte	39*
Rohseidenpreise	282

Seite

Rohstoffe, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 1913 ..... *1915.* 259, *260*
—, Ein- und Ausfuhr 144, 145
Rohstoffverbrauch in Brennereien 79
Rohtabak, Verbrauch 315
Rohtabakpreise *1919.* *182*
Rohzuckergewinnung 81
Rohzuckerpreise *1920.* *126*
Rolläden (ausw. H.) 203
Rollen zu Flaschenzügen (ausw. H.) 201
Rosinen (ausw. H.) 150
Rosenkränze aus Eisen (ausw. H.) 204
Roßhäute (ausw. H.) 159
Rotkleesaat (ausw. H.) 147
Rübenverarbeitung zur Zuckergewinnung ... 81
Rübenzucker (ausw. H.) 161
Rübenzuckererzeugung, internationale Übersicht *1915.* *29**
Rübenzuckerfabriken 81
Rübenzuckergewinnung 81
Rüböl, Preise *1919.* *182*
Rübsen (ausw. H.) 146
Rücklage, siehe Berufsgenossenschaft 388
Rückversicherung 398
Rückzahlungen der Sparkassen 280
Rum (ausw. H.) 162
Rumänien, Spezialhandel mit 253
Russische Staatsbank 64*
Rußland, Spezialhandel mit 254

Saat (ausw. H.) 147
Sachbeschädigung, Verurteilte wegen 339
Sägeblätter (ausw. H.) 202
Sägezahnkratzen (ausw. H.) 200
Sagofabriken, Produktionsstatistik *1915.* *124*
Saisonarbeiter, Vermittlung 426, 428
Saiten (ausw. H.) 219
Salat (ausw. H.) 149
Salizylsäure (ausw. H.) 170
Salinen, Produktionsstatistik 87
Salomon-Inseln (ausw. H.) *1915.* *469*
Salpeter (ausw. H.) 170
Salpetrigsäuresalze (ausw. H.) 170
Salz (ausw. H.) 169
—, Steuer- und Zolleinnahmen 376
Salzbergbau, Löhne *1920.* *140*
Salzbergbaubetriebe, Produktionsstatistik ... 88
Salzgewinnung aus Lösungen *1913.* *81*
Salzsole (ausw. H.) 169
Salzverbrauch 315
Salzverwendung, abgabenfreie 376
Salzwasserfische (ausw. H.) 155
Samenkörner, durchbohrt (ausw. H.) 151
Sammet (ausw. H.) 175, 178, 179
Sammetwebereien, Produktionsstatistik *1915.* *124*
Samoa (ausw. H.) *1915.* *471*

Seite

Samoa-Inseln, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete *1915.* *480*
Sanatogen (ausw. H.) 164
Santonin (ausw. H.) 170
Sardinen (ausw. H.) 164
Sattler, Löhne *1920.* *135*
Sattlerwaren (ausw. H.) 183, 186
Säuglingssterblichkeit 46
—, internationale Übersicht 7*
—, uneheliche 46
Schädigende Ereignisse beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen *1915.* *145*
Schafe, Bestand in Deutschland 62
—, internationale Übersicht 34*
—, Verkaufswert *1914.* *52*
Schaffelle (ausw. H.) 159, 184
Schaffner, Löhne *1920.* *135*
Schafleder (ausw. H.) 185
Schafschweißasche (ausw. H.) 169
Schäfte zu Handfeuerwaffen (ausw. H.) 218
Schaltiere, deutsche Seefischerei 60
Schaufeln (ausw. H.) 201
Schaumwein (ausw. H.) 162
—, Steuer- und Zolleinnahmen 374
Schaumweingewinnung 80
Scheideanstalten, Gold- und Silber-, Produktionsstatistik 92
Scheidemünzen der Reichsbank 268
Schellack (ausw. H.) 153
Schellfische (ausw. H.) 155
Schenkungssteuer *1915.* *368*
Scheren (ausw. H.) 202, 204
Scherer, Löhne *1920.* *133*
Schichtlöhne der Bergarbeiter 300
Schieferschwelereien, Produktionsstatistik 89
Schieferteer, Destillation, Produktionsstatistik *1915.* *121*
Schießpulver, Schießbedarf (ausw. H.) 173
Schiffbau, deutscher 128
—, internationale Übersicht 54*
Schiffe, ausländische, in deutschen Häfen . 134, 135
— (Kriegs-) *1915.* *342*
—, Seereisen deutscher *1915.* *176*
—, Zahl der Binnen- *1920.* *95*
Schiffsgattungen *1915.* *161*
Schiffsjungen, unbefahrene; Anmusterungen für die Handelsmarine 142
Schiffsneubauten auf deutschen und ausländischen Werften 128
— der Handelsmarinen, internationale Übersicht 54*
Schiffsunfälle an der deutschen Küste ... 139, 141
— auf Binnengewässern 141
— deutscher Seeschiffe 139
Schiffsverkehr der deutschen Seehäfen 129
— der wichtigeren Binnenhäfen 116, 118
— der wichtigeren Schleusen 123, 124
— im Kaiser-Wilhelm-Kanal 138
— in den deutschen Schutzgebieten ... *1915.* *460*

	Seite
Schinüsse (ausw. H.)	147
Schirmgestelle (ausw. H.)	204
Schlachttiere, beschaute	64
Schlachtungen, beschaupflichtige	64
—, Hausschlachtungen *1915.*	62
— im Inlande *1914.*	57
Schlachtviehbeschau	64
Schlachtviehpreise	285
Schlachtviehversicherung	403
Schlacken vom und zum Metallhüttenbetrieb (ausw. H.)	166
Schlackenfilze, -wolle (ausw. H.)	166
Schlafgänger, Haushaltungen mit *1913.*	6
Schlageisen (ausw. H.)	202
Schlangenröhren (ausw. H.)	199
Schlempe (ausw. H.)	163
Schleppschiffe, deutsche *1919.*	160
Schleusenverkehr 123,	124
Schlichtungs- und Einigungsorgane der Tarifgemeinschaften *1915.*	84
Schlosser, Löhne *1920.*	132
Schlösser (ausw. H.)	204
Schlüssel (ausw. H.)	204
Schmalspurige Eisenbahnen	103
Schmalz, Zollerträge *1915.*	361
Schmalzpreise	293
Schmelzlöffel (ausw. H.)	201
Schmiedestücke, Produktionsstatistik	91
Schmiermittel (ausw. H.)	168
Schmieröle, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik *1915.*	121
—, mineralische (ausw. H.)	167
—, Zollerträge	371
Schminken (ausw. H.)	173
Schmuckfedern (ausw. H.)	183
Schmuckgegenstände aus Silber (ausw. H.)	196
— aus vergoldeten unedlen Metallen (ausw. H.)	208
— aus unedlen Metallen (ausw. H.)	208
Schneidwaren (ausw. H.)	204
Schneidzirkel (ausw. H.)	202
Schnellpressen (ausw. H.)	214
Schnitzstoffe, pflanzliche (ausw. H.)	151
— Waren aus (ausw. H.) 188,	189
Schokolade, -ersatzstoffe (ausw. H.)	163
Schönheitsmittel (ausw. H.)	173
Schrauben (ausw. H.)	203
Schreibhefte (ausw. H.)	192
Schreibmaschinen (ausw. H.)	209
Schrittzähler (ausw. H.)	209
Schrott (ausw. H.)	204
Schuhe (ausw. H.) 183,	186
Schuhwichse, gelbe (ausw. H.)	168
Schulbildung der Rekruten *1915.*	346
Schulden, Staats-	371
— des Reichs 368,	371
Schuldverschreibungen der Aktiengesellschaften *1915.*	299
Schuldverschreibungen der deutschen Bodenkreditinstitute *1915.*	299
— des Deutschen Reichs	367
—, Inhaber-, der Stadt- und Landgemeinden *1915.*	299
—, Kommunal- *1920.*	121
Schulen, höhere *1915.* 320,	323
— in den deutschen Schutzgebieten *1915.*	457
Schulstatistische Erhebungen *1915.*	318
Schulwesen der Schutzgebiete *1915.*	457
Schutzbrief der deutschen Schutzgebiete *1915.*	457
Schutzgebiete, deutsche *1915.*	457
—, Handel des deutschen Wirtschaftsgebiets mit *1915.*	475
Schutztruppe in den deutschen Schutzgebieten *1915.*	457
Schweden, Spezialhandel mit	258
Schwefel (ausw. H.)	169
Schwefelerze (ausw. H.)	166
—, Förderung, Produktionsstatistik	86
Schwefelerzgruben, Produktionsstatistik	86
Schwefelfaden (ausw. H.)	173
Schwefelkies (ausw. H.)	166
—, Förderung, Produktionsstatistik	86
Schwefelsäure, Schwefelsäureanhybrid (ausw. H.)	169
Schwefelsäurebetriebe, Produktionsstatistik	93
Schweflige Säure, Herstellung	93
Schweine (ausw. H.)	154
—, Bestand in Deutschland	62
— und Spanferkel, Zollerträge *1915.*	362
—, Verkaufswert *1914.*	52
—, internationale Übersicht	34*
Schweinefleisch, frisch (ausw. H.)	154
Schweinefleischpreise im Kleinhandel	292
Schweineschinken (ausw. H.)	154
Schweineschmalz (ausw. H.)	155
Schweinsleder (ausw. H.)	185
Schweißeisenbetriebe	90
Schweißeisenerzeugnisse	90
Schweißeisen- (Puddel-) Werke, Produktionsstatistik	90
Schweißstahlerzeugnisse	90
Schweiz, Spezialhandel mit der	259
Schweizerische Nationalbank	64*
Schwellenschrauben (ausw. H.)	202
Schwerbenzin (ausw. H.)	167
Seefischerei, deutsche	60
Seefischereifahrzeuge, Unfälle	139
Seefischpreise	290
Seeleichter (Schleppschiffe) *1919.*	160
—, Unfälle	139
Seemännisches Personal der deutschen Seeschiffe *1915.*	164
Seereisen deutscher Schiffe *1915.*	176
Seeschiffe (ausw. H.)	218

Seite

Seeschiffe, deutsche, Bestand (Kauffahrteischiffe) *1919.* *160*
—, —, nach Größe, Alter und Hauptbaustoff *1915.* *162*
—, —, nach Heimathäfen *1915.* *163*
—, —, nach ihrer Verwendung *1915.* *163*
—, —, nach Küstenstrecken *1915.* *161*
—, —, Unfälle 139
—, —, verloren gegangene 140
—, —, verunglückte 140
Seeschiffsbesatzung *1915.* *160*
Seetiere, andere, deutsche Fischerei 60
—, Erzeugnisse von 60
Seeverkehr des deutschen Nordseegebiets 136
— des deutschen Ostseegebiets 136
— in den deutschen Häfen 129
— in den deutschen Häfen nach Flaggen *1915.* *173*
— in den deutschen Häfen nach Herkunft und Bestimmung 131
— wichtigerer Häfen, internationale Übersicht 56*
— wichtigerer Länder, internationale Übersicht 55*
Segelschiffe, deutsche *1915.* *160*
— (Neubauten), internationale Übersicht *1915.* *51**
Seide (ausw. H.) 174, 175, 176
Seide (Roh-), Preise 282
Seidenernte der Welt (Rohseide) 39*
Seidengewebe (ausw. H.) 175, 176
Seidenlumpen (ausw. H.) 184
Seidenpapier (ausw. H.) 191
Seidenspinnereien und -zwirnereien, Produktionsstatistik *1915.* *123*
Seidenstreichgarn (ausw. H.) 175
Seidenwaren (ausw. H.) 174, 175, 176
—, Zollerträge 372
Seidenwebereien, Produktionsstatistik *1915.* *124*
Seidenzwirn (ausw. H.) 175
Seifen, Seifenpulver (ausw. H.) 168
Seilfabriken, Produktionsstatistik *1913.* *111*
Selbständige Berufslose 14
— unter den Erwerbstätigen *1919.* *28*
— Vereine (Verbände) 461
Selbstmorde 49
Sennesblätter (ausw. H.) 151
Sensen (ausw. H.) 201
Serbien, Spezialhandel mit 261
Serradellasaat (ausw. H.) 147
Sesam (ausw. H.) 146
Sesamöl (ausw. H.) 161
Sicheln (ausw. H.) 201
Sicherungsapparate, elektrische (ausw. H.) 216
Signalapparate, elektrische (ausw. H.) 216
Silber (Feinsilber, legiertes Silber, Bruchsilber) (ausw. H.) 196
Silber und Gold (ausw. H.) 144, 145
— —, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 1913 *1915.* *259, 260*

Seite

Silbererze (ausw. H.) 166
—, Förderung nach Wirtschaftsgebieten *1912.* *104*
Silbererzförderung 85
Silbererzgruben, Produktionsstatistik 85
Silbergeflechte (ausw. H.) 196
Silbergehalt der Erze *1912.* *106*
Silbergewebe (ausw. H.) 196
Silbergewinnung 92
—, Produktionsstatistik 92
—, internationale Übersicht 45*
Silberhütten, Produktionsstatistik 92
Silbermünzen (ausw. H.) 196
—, Prägung und Einziehung 265
Silberpreise *1919.* *183*
Silberscheideanstalten, Produktionsstatistik 92
Silberwaren (ausw. H.) 196
Siliciumeisen, Produktionsstatistik 89
Siliciumkarbid (ausw. H.) 170
Sirupmilch (ausw. H.) 163
Sisalhanf (ausw. H.) 148
Socken, baumwollene (ausw. H.) 180
Soda, kalzinierte (ausw. H.) 169
Sohlleder (ausw. H.) 184
Sojabohnen (ausw. H.) 147
Solbäder, nicht mit Salinen verbunden, Produktionsstatistik 88
Somatose (ausw. H.) 164
Sommergerste, Ernteertrag 57, 58
—, Ernteflächen 56
Sonnenblumensamen (ausw. H.) *1915.* *184*
Sonntagsarbeit im Gewerbe *1915.* *79*
Sortiermaschinen (ausw. H.) 214
Soziale Stellung der Erwerbstätigen 13
Sozialversicherung in Europa *1919.* *32**
Spanferkel, Zollerträge *1915.* *362*
Spanien, Spezialhandel mit 261
Sparkassen, öffentliche 280
—, nichtöffentliche *1920.* *124*
Spateisenstein, Förderung und Wert *1912.* *100*
Spaten (ausw. H.) 201
Speisebohnen (ausw. H.) 146
Speiseöle, Zollerträge *1915.* *362*
Spelz, Ernteertrag 57, 58
—, Ernteflächen 56
—, Verbrauch *1915.* *307*
Spencemetall (ausw. H.) 169
Spezialhandel *144, 145*
—, Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer 226
—, Anteil der wichtigsten Waren 226
— der wichtigeren Waren (nach dem Zolltarife geordnet) 145
— des deutschen Wirtschaftsgebiets mit den deutschen Schutzgebieten *1915.* *475*
Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 1913 (nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Verzeichnisses) *1915.* *259, 260*

Seite

Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten ... 227
— nach Erdteilen und Ländern *1915.* *253—256*
Spiegeleisen, Produktionsstatistik ... 89
Spiegelglas (ausw. H.) ... 194
Spielkartenstempel ... 380
Spielzeug (ausw. H.) ... 219
Spinat (ausw. H.) ... 149
Spinnereien, Produktionsstatistik ... *1915.* *123*
Spinnereimaschinen (ausw. H.) ... 212
Spinner, Löhne ... *1920.* *133*
Spinnstoffe, pflanzliche (ausw. H.) ... 148
Spiritus (Kartoffel-) preise ... *1919.* *182*
Spitzen, Spitzenstoffe (ausw. H.) .. 176, 181, 182
Sprechmaschinen (ausw. H.) ... 209
Sprechmaschinenplatten, -walzen (ausw. H.) 168
Sprengpulver (ausw. H.) ... 173
Spreu (ausw. H.) ... *1915.* *185*
Sprotten, frisch (ausw. H.) ... 155
Sprungfedern aus Draht (ausw. H.) ... 203
Spurstangen (ausw. H.) ... 202
Staatsangehörigkeit der Ausländer ... *1919.* *16*
Staatsanleihen, Kurse fremder, internationale Übersicht ... 64*
—, Kurse, — ... *1915.* *76**
Staatsanteilsforsten ... *1919.* *62*
Staatsbahnen ... 101
Staatsbank, Russische ... 64*
Staatsforstbetriebe ... *1919.* *62*
Staatsforsten ... *1919.* *62*
Staatsschulden ... 371
Stabeisen (ausw. H.) ... 198
—, Produktionsstatistik ... 91
Stachelbeeren, frisch (ausw. H.) ... 150
Stacheldraht (ausw. H.) ... 203
Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern .. 6, 10
— mit mehr als 20 000 Einwohnern *1915.* *14*
Stahleisen, Produktionsstatistik ... 89
Stahlgießereien, Produktionsstatistik ... 90
Stahlkugeln (ausw. H.) ... 204
Stangensellerie (ausw. H.) ... 149
Stanniol (ausw. H.) ... 206
Stapelläufe (Neubauten) von Handelsschiffen 54*
Stärkefabriken, Produktionsstatistik *1915.* *124, 125*
Stärkegummi (ausw. H.) ... *1915.* *197*
Stärkesirup, Produktionsstatistik ... *1915.* *124*
Stärkezucker s. Kartoffelstärkefabriken *1915.* *124*
Stärkezuckerfabriken ... 82
Stärkezuckergewinnung ... 82
Stärkezuckersirup ... 82
Stearinteer (ausw. H.) ... 155
Stecknadeln (ausw. H.) ... 204
Steine (ausw. H.) ... 193
—, feuerfeste (ausw. H.) ... 193
Steingutwaren (ausw. H.) ... 193
Steinknöpfe (ausw. H.) ... 190

Seite

Steinkohlen (ausw. H.) ... 166
Steinkohlenabsatz nach Wirtschaftsgebieten *1912.* *88*
Steinkohlenbergbau, Löhne ... 300
—, Produktionsstatistik ... 85
Steinkohlenförderung ... 85
— nach Wirtschaftsgebieten ... *1912.* *88*
Steinkohlenpech (ausw. H.) ... 167
Steinkohlenpreise ... 288
Steinkohlenteer (ausw. H.) ... 167
—, Destillation, Produktionsstatistik .. *1915.* *120*
Steinkohlenteeröle (ausw. H.) ... 168
—, schwere (ausw. H.) ... 168
Steinkohlenteerstoffe (ausw. H.) ... 168
Steinkohlenverbrauch ... 318
Steinmetzarbeiten (ausw. H.) ... 193
Steinpreßkohlen (ausw. H.) ... 167
Steinpreßkohlenerzeugung, Produktionsstatistik 88
Steinsalzförderung ... *1913.* *80*
Steinsalzwaren (ausw. H.) ... 169
Stellen, Verhältnis der gesuchten zu den offenen bei den Arbeitsnachweisen ... 423
Stellenlosigkeit in Angestellten-Verbänden ... 446
— in Bureaubeamtenverbänden ... *1919.* *325*
— in kaufmännischen Verbänden ... *1919.* *325*
— in technischen Verbänden ... *1919.* *325*
Stellenvermittlung der Arbeitsnachweise ... 429
— Bureauangestellter ... 439
— kaufmännischer Angestellter ... 436
—, landwirtschaftliche ... 426, 428
— industrieller Wanderarbeiter ... *1919.* *372*
— technischer Angestellter ... 438
Stempelsteuern ... 380
Sterbefälle in Deutschland ... 31—37, 42—47
—, internationale Übersicht ... 5*
Sterbegelder der Krankenversicherungen .. 384, 395
Sterbenswahrscheinlichkeit ... 47
Sterbetafel für 1901—1910 ... *1919.* *48*
— für 1910/1911 ... *1919.* *50*
Sterbetafeln für 1871—1911 ... 47
— nach Geschlecht und Familienstand .. *1919.* *52*
Stereoskope (ausw. H.) ... 195
Sterrometall (ausw. H.) ... 206
Stettiner Haff, Haffischerei ... 61
Steuereinnahmen vom Bier ... 373
— vom Branntwein ... 374
— vom Salz ... 376
— vom Schaumwein ... 374
— vom Tabak ... 376
— vom Zucker ... 375
Steuerfreie Notenreserve der Reichsbank *1915.* *292*
Steuern in den Schutzgebieten ... *1915.* *463*
Steuern nach den Voranschlägen 1919 ... 370
Stickereien (ausw. H.) ... 181
Stickgarnherstellung, Produktionsstatistik *1913.* *112*
Stickmaschinen (ausw. H.) ... 212

	Seite
Stickmaschinennadeln (ausw. H.)	204
Stiefeleisen (ausw. H.)	203
Stiere (ausw. H.)	154
Stiftungsforsten ... *1919.*	*62*
Stimmrecht der im Jahre 1920 ausgegebenen Aktien	409
Stoffwebereien, Produktionsstatistik ... *1913.*	*113*
Strafsachen in den deutschen Schutzgebieten *1915.*	*457*
— in den Rechtsmittelinstanzen	336
— in erster Instanz	334
Strandungen deutscher Seeschiffe	139
Straßenbahnen ... *1920.*	*91*
Straßenbahnschienen (ausw. H.)	200
Straßenbahnwagen (ausw. H.)	217
Straßenreinigungs-Kraftfahrzeuge	109
Straußfedern, nicht zugerichtet (ausw. H.)	157
Streichgarn (ausw. H.)	178
Streichgarnspinnereien, Produktionsstatistik *1913.*	*113*
Streichgarnzwirnereien, Produktionsstatistik *1913.*	*113*
Streiks in den verschiedenen Ländern . *1920.*	*40**
— nach Gewerbegruppen	72
— nach Ländern	73
— und Aussperrungen 1920 ... 72—76	
Strickmaschinen (ausw. H.)	211
Strickmaschinennadeln (ausw. H.)	204
Stricknadeln (ausw. H.)	204
Striegel (ausw. H.)	203
Strohbänder (ausw. H.)	188
Strohmesser (ausw. H.)	201
Stromgebiete der Binnenwasserstraßen *1920.*	*102*
Strontian (ausw. H.)	165
Strohstoff (ausw. H.)	190
Strümpfe, baumwollene (ausw. H.)	180
Studienfächer der verschiedenen Hochschulen ...	328
Studierende an deutschen Hochschulen, Gesamtzahl der	322
— der Bergakademien	328
— der Forstakademien	328
— der Handelshochschulen	328
— der Hochschulen für bildende Künste	328
— der Hochschulen für Musik	328
— der Landwirtschaftlichen Hochschulen	328
— der Lyzeen (Akademien)	327
— der Technischen Hochschulen ... 321,	326
— der Tierärztlichen Hochschulen	328
— der Universitäten ... 320,	322
— der Verwaltung usw.	328
— im Kriegsdienst ... *1915.* *313—317*	
— Immatrikulierte ... 320,	322
Stuhlrohr (ausw. H.) ... 151,	190
Stundenlohn in den Tarifgemeinschaften *1915.*	*84*
Stundenlöhne (Lohnerhebung v. Februar 1920) *1920.*	*134*
Sturmschädenversicherung	404
Stutzuhren (ausw. H.)	218
Südfrüchte (ausw. H.)	150
—, Zollerträge	372
Südfrüchteverbrauch	319
Südwestafrika (ausw. H.) ... *1915.*	*468*
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete ... *1915.*	*476*
Superphosphate (ausw. H.)	173
Suppentafeln (ausw. H.)	155
Süßwasserfische, frische (ausw. H.)	155
Syenitblöcke (ausw. H.)	165
Tabak (Rohtabak), Preise ... *1919.*	*182*
—, Steuer- und Zolleinnahmen	376
Tabakbau	55
Tabakblätter, Ertrag	55
—, unbearbeitet (ausw. H.)	149
—, Zollerträge	371
Tabakernte im deutschen Zollgebiete	55
Tabakerzeugnisse, Zollerträge	371
Tabakfabrikate, Verbrauch	315
Tabakpfeifenköpfe (ausw. H.)	194
Tabakpflanzer, Zahl	55
Tabakpflanzungen, Flächeninhalt	55
Tabakschneider, Löhne ... *1920.*	*132*
Tabakverbrauch	315
Tafelgeräte aus Silber (ausw. H.)	196
Tafelgeschirr (ausw. H.)	193
Tagelöhne, ortsübliche für Erwachsene in Stadt und Land ... *1919.*	*104*
Talg (ausw. H.)	155
—, pflanzlicher (ausw. H.)	163
Tamarinden (ausw. H.)	151
Tapeten, Tapetenborten aus Papier (ausw. H.)	191
Tarifgemeinschaften ... *1920.*	*272*
—, Arbeitsnachweise der ... *1915.*	*84*
—, Organisierte in den ... *1915.*	*82*
—, Schlichtungs- und Einigungsorgane *1915.*	*84*
Tarifverträge, Entwicklung ... *1915.*	*84*
—, internationale Übersicht ... *1915.*	*82**
—, Zeitlohnsätze nach Berufsarten *1915.*	*84, 90*
Taschenuhren (ausw. H.)	218
Täschnerwaren (ausw. H.) ... 183,	186
Taufabriken, Produktionsstatistik ... *1913.*	*111*
Technikerverbände	454
—, Stellenlosigkeit	446
Technische Angestellte, Stellenvermittlung *1920.*	*254*
— —, Stellenlosigkeit	446
Technische Hochschulen, Zahl der Studierenden	326
— —, Zahl der Lehrkräfte	329
Tee (ausw. H.)	151
—, Zollerträge	372
Teeausfuhr aus den wichtigsten Teegewinnungsländern	37*
Teepreise	282
Teerdestillation, Produktionsstatistik .. *1915.*	*120*

	Seite
Teesiebe (ausw. H.)	206
Teeverbrauch	319
—, internationale Übersichten	37*
Teilbetriebe	70
Telegramme	99
—, internationale Übersicht	49*
Telegraphen, internationale Übersicht	48*, 49*
Telegraphenpersonal	100
Telegraphenstangen aus Holz (ausw. H.)	152
Telegraphenverwaltungen, Einnahmen und Ausgaben, internationale Übersicht	51*
Telegraphie, internationale Übersicht	49*
—, drahtlose, auf deutschen Seeschiffen *1915.*	*163*
—, —, internationale Übersicht	50*
Telegraphiewesen	98
Telephoneinrichtungen, internationale Übersicht	48*, 51*
Telephonwesen	98
Temperatur	478
Tenderlokomotiven (ausw. H.)	209
Teppichkehrer (ausw. H.)	188
Terpentinharze (ausw. H.)	153
Terpentinöl (ausw. H.)	172
Teuerung im Deutschen Reich	296
Textilindustrie, Produktionsstatistik *1915.*	*123, 124*
Textilwaren-Großhandelspreise	282
Thermoelemente (ausw. H.)	216
Thermometer (ausw. H.)	195
Thomasphosphatmehl (ausw. H.)	173
Thomasroheisen	89
Tiegelstahl in Blöcken (ausw. H.)	197
Tiekholz (ausw. H.)	152
Tierärzte am 1. Mai 1909 *1915.*	*450*
Tierärztliche Hochschulen	328, 330
Tierblut (ausw. H.)	160
Tiere, lebende, Ein- und Ausfuhr	144, 145
—, —, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 1913 *1915.*	*259, 260*
Tierfallen (ausw. H.)	202
Tierseuchen	474
Timotheesaat (ausw. H.)	147
Tischler, Löhne (Baugewerbe) *1920.*	*133*
—, — (Holzgewerbe) *1920.*	*134*
Todesfälle, internationale Übersicht *1920.*	*6*, 7**
— bei Automobilunfällen *1914.*	*142*
— bei Eisenbahnunfällen	104
— bei Schiffsunfällen an der deutschen Küste	141
— bei Schiffsunfällen deutscher Seeschiffe	140
— beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen *1914.*	*142*
Todesursachen in Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern *1915.*	*444*
— im Reich und den Ländern	468
— in den größeren europäischen Staaten und Städtegruppen	8*, 18*
—, wichtige, in europäischen Haupt- und Großstädten *1915.*	*16**
Togo (ausw. H.) *1915.*	*467*
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete *1915.*	*478*
Toilettesachen aus vergoldeten unedlen Metallen (ausw. H.)	208
Toluidin (ausw. H.)	168
Tomatenkonserven (ausw. H.)	164
Tombakwaren (ausw. H.)	206, 207
Ton (ausw. H.)	164
—- und Glaswaren, Zollerträge	372
Tonerde, -alaun, -hydrat, -natron (ausw. H.)	170
Tonerdeseife (ausw. H.)	168
Tonwaren (ausw. H.)	193
Tonwerkzeuge (ausw. H.)	218
Torfschwelereien, Produktionsstatistik	89
Torfteer, Destillation, Produktionsstatistik *1915.*	*121*
Totgeborene	34, 37
—, internationale Übersicht	5*
— nach Monaten	42, 43
— von 1913—1919	42
Totschlag, Verurteilte wegen	338
Träger, eiserne (ausw. H.)	197
—, —, Produktionsstatistik	91
Tragfähigkeit der Binnenschiffe *1920.*	*95*
Tran (ausw. H.)	156
Transformatoren (ausw. H.)	215
Transmissionen (ausw. H.)	200
Treibriemen (ausw. H.)	181, 186, 187
Treibriemenbahnen aus Leder (ausw. H.)	186
Treibriemenleder (ausw. H.)	185
Treppen (ausw. H.)	188, 189
Treffenwaren aus Aluminium (ausw. H.)	205
Trikotstoffe (ausw. H.)	176, 180
Trikotwaren (ausw. H.)	176, 178
Tripel (ausw. H.)	164
Trockenplatten für photographische Zwecke (ausw. H.)	194
Trocknungsanstalten, Kartoffel-, Produktionsstatistik *1913.*	*114*
Tropon	164
Truppenstandorte in den deutschen Schutzgebieten *1915.*	*457*
Tsingtau (ausw. H.) *1915.*	*472*
Tuchleisten (ausw. H.)	184
Tüll (ausw. H.)	176, 180
Türen (ausw. H.)	188, 189
Türgriffe, -ketten aus schmiedbarem Eisen (ausw. H.)	203
Türkei, Spezialhandel mit	262
Übersee-Frachtsätze	298
Überseeische Auswanderung	50
— — aus europäischen Ländern *1919.*	*10**
Überschüsse im Reichshaushalt *1915.*	*356*
Über- und Sonntagsarbeit im Gewerbe *1915.*	*79*
Überweisungen an die deutschen Bundesstaaten *1920.*	*189*

Seite

Uhren (ausw. H.) ... 218
Umformer (ausw. H.) ... 215
Umlauf von Banknoten ... 265
Umschlagstellen an deutschen Binnenwasserstraßen ... 121
Umschlagverkehr von Massengütern auf deutschen Binnenwasserstraßen ... 121
Unabhängige (Arbeiter-) Vereine (s. Selbständige Vereine) ... 461
Unehelich Geborene ... 34, 37
Unfälle beim Betriebe der Eisenbahnen ... 104
— beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen *1915.* *145*
— deutscher Seeschiffe ... 139
—, entschädigte, bei der Unfallversicherung .. 385
— mit Kraftfahrzeugen im Verhältnis zur Zahl der Fahrzeuge ... *1914.* *143*
— von Schiffen an der deutschen Küste ... 139
Unfallfolgen (Unfallversicherung) ... 386, 387
Unfallhäufigkeit nach der Gewerbe-Unfallstatistik von 1907 ... *1914.* *375*
Unfalluntersuchungen in gewerblichen Anlagen *1915.* *78*
Unfallverletzte ... 386
Unfallversicherung, öffentlich-rechtliche ... 385
—, private ... 402
— in Europa ... *1919.* *40**
Unfallversicherungssachen, Rechtsprechung ... 343
Ungarische Bank, internationale Übersicht ... 63*
Universitäten ... 320, 322, 329
Unterhaltungskosten der vollspurigen Eisenbahnen ... 103
Unterkleider (ausw. H.) ... 178, 181
Unternehmerverbände ... 453
Unternehmungsform d. Gewerbebetriebe. *1911.* *64*
Unterrichtsanstalten des Kunstgewerbemuseums in Berlin ... 328, 330
— für bildende Künste ... 328, 330
— für Musik ... 328, 330
Unterrichtswesen ... 320
Unterschlagung, Verurteilte wegen ... 339
Unterseekabel, internationale Übersicht ... 49*
Unzucht, Verurteilte wegen ... 338
Urkundenfälschung, Verurteilte wegen ... 339
Urkundenprozesse ... 332

Vanillin (ausw. H.) ... 172
Vaselinerzeugung, Produktionsstatistik *1915.* *121*
Vaterländische Arbeitervereine ... *1911.* *464*
Velvet (ausw. H.) ... 179
Ventilationsmaschinen (ausw. H.) ... 214
Ventilatoren (ausw. H.) ... 203, 214
Verbände, Beamten- ... 463
— (Berufsverbände) der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter ... 453
— der Arbeiter, internationale Übersicht. *1919.* *59**
— der Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften *1914.* *407*
Verbände, selbständige ... 461
—, Techniker- ... 454
—, wirtschaftsfriedliche Berufs- ... 460
Verbindungen von Nickel, Wismut, Arsen, Kobalt und Molybdän ... 93
Verbindungsstücke für elektr. Leitungen (ausw. H.) ... 217

Seite

Verbrauch der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln ... *1915.* *307*
— von einigen im Auslande erzeugten Waren 319
— von Bier ... 312
— von Blei ... 318
— von Branntwein ... 313
— von Braunkohlen ... 318
— von Eisenerzen ... 318
— von Kalirohsalzen ... 318
— von Kupfer ... 318
— von Roheisen ... 318
— von Salz ... 315
— von Steinkohlen ... 318
— von Tabak ... 315
— von Zink ... 318
— von Zucker ... 314
Verbrauchsabgabe von Essigsäure ... 375
Verbrauchsberechnungen ... 312
Verbrauchszucker, Gewinnung ... 81
Verbrechen gegen Reichsgesetze ... 338
Verbrennungsmotoren (ausw. H.) ... 210
Veredelungsverkehr, hauptsächlichste Waren *1915.* *247,* *248*
—, Mengen und Werte ... *1915.* *247*
Vereine, konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine ... 462
—, selbständige ... 461
— technischer Angestellter, Stellenvermittlung 438
—, wirtschaftsfriedliche ... 460
Vereinigte New Yorker Clearinghouse-Banken *1914.* *72**
Vereinigte Staaten von Amerika — Bundesreservebanken, internationale Übersicht ... 64*
Vereinigte Staaten von Amerika, Spezialhandel mit ... 263
Vergehen gegen Reichsgesetze ... 338
Verhältnis der gesuchten zu den offenen Stellen bei den Arbeitsnachweisen ... 423
Verkaufswert des Viehstandes ... *1914.* *52*
Verkehr s. auch Seeverkehr und Wasserstraßen
Verkehr ... 98
— auf den schmalspurigen Eisenbahnen ... 103
— auf den vollspurigen Eisenbahnen ... 101
— im Kaiser-Wilhelm-Kanal, Schiffsverkehr 138
Verkehrsbezirke der Binnenwasserstraßen ... 111
Verkehrspreise ... 298
Verkehrsverhältnisse der schmalspurigen Eisenbahnen ... 104
Verkehrswesen ... 98
Verluste der Kriegsheere und -Marine im Weltkriege 1914/1918 ... 27—30
—, französische und britische im Weltkriege 1914/1918 ... 29
Vermittlungen der Arbeitsnachweise, internationale Übersicht ... *1915.* *78**
Vermittlung einheimischer Arbeiter und inländischer Wanderarbeiter ... 426
— industrieller Wanderarbeiter ... *1919.* *312*
— landwirtschaftlicher ausländischer Wanderarbeiter ... 428
Vermittlungstätigkeit der wichtigsten Arbeitgeber-Arbeitsnachweise ... *1919.* *314*
— öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise. 429
Vermögen der Arbeiterversicherungsanstalten. 393

Seite

Verpflegungsmittel, Höchstpreise *1920.* *128*
Versand und Empfang der Binnenwasserstraßen 111, 114
— — der Eisenbahnen 105, 107
Versicherte Angestellte nach Alter, Geschlecht, Arbeitsverdienst usw. *1915.* *388*
Versicherung der Angestellten 396
— gegen Arbeitslosigkeit, internationale Übersicht *1919.* *56**
— gegen Betriebsverluste 404
— gegen Einbruchsdiebstahl 404
— gegen Mietverlust 404
— gegen Sturmschäden 404
— gegen Wasserleitungsschäden 404
— gegen Zuckerpreisdifferenzen 404
—, landwirtschaftliche 403
Versicherungsanstalten, Ausgaben 392
—, Einnahmen und Vermögensbestand 393
—, Feuerversicherung 397, 404
—, Invalidenversicherung 390, 394
Versicherungsanstalten, Kapital- 399
—, Lebens- 399
Versicherungsbeamte, Stellenvermittlung 439
Versicherungswesen 382
Verteilung der ordentlichen Gerichte 331
Vertragslohn, niedrigster, der Tarifgemeinschaften *1915.* *84*
Vertretungen vor Gericht *1920.* *171*
Verunglückte Personen bei Eisenbahnunfällen 104
Verurteilte Personen 338
Verurteilungen in Heer und Marine 341
— von Zivilpersonen 338
Verwaltungsbezirke in den deutschen Schutzgebieten *1915.* *457*
Verwaltungshochschulen 328, 330
Verwaltungskosten der einzelnen Zweige der Arbeiterversicherung 388, 392, 394, 395
Verwendungszweck der Kraftfahrzeuge 110
Veterinärwesen 474
Vieh (ausw. H.) 153, 154, 155
—, Ein- und Ausfuhr 144, 145
— (Schlacht-), Preise 285
—, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 1913 ..... *1915.* *259, 260*
—, Zollerträge 373
Viehfutter (ausw. H.) 163
Viehketten (ausw. H.) 203
Viehpreise 285
Viehpreise, internationale Übersicht ... *1915.* *28**
Viehseuchen (s. Tierseuchen)
Viehstand 1920/1921 62
— in den Abtretungs- und Abstimmungsgebieten 22
—, internationale Übersicht 34*
—, der landwirtschaftlichen Betriebe 62
— nach dem Verkaufswert *1914.* *52*
Viehtransporte auf Binnenwasserstraßen 113
— auf Eisenbahnen 106
Viehversicherung, private 403
Viehzählung 1920/1921 62
Viehzählungen in Südwestafrika *1915.* *458*
Vigognespinnereien, Produktionsstatistik *1913.* *108*
Vitriolgewinnung, Produktionsstatistik 92
Vögel (ausw. H.) *1915.* *192*

Seite

Volksschulen *1915.* *318*, 322
—, gehobene *1915.* *319*, 322
Volkszählung 1910 2
—, Ausländer *1919.* *14*
—, Vergleich mit früheren Ergebnissen 3
Vollmatrosen, Anmusterungen für die Handelsmarine 142
Vollspurige Eisenbahnen 101
Vordruckwalzen (ausw. H.) 207
Vorlesungswesen, allgemeines, Hamburg .. 322, 323
Vorschulen in Verbindung mit höheren Lehranstalten *1913.* *307*
Vulkanfiber (ausw. H.) 190

Waben, natürliche, ohne Honig (ausw. H.) 156
Wachs, Wachsstümpfe (ausw. H.) 168
Wachstum der Bevölkerung seit 1816 .. *1920.* *3*
—, —, internationale Übersicht 2*
Wachswaren (ausw. H.) 168
Waffen, blanke (ausw. H.) 204
Wahlberechtigte Personen 354, 356
Wahlbeteiligung 354, 356
— (der Nationalversammlung) *1919.* *236*
Wahlen (Reichstags-) 354
Waisen, Zahl der am 12. Juni 1907. *1911.* *17*
Waisenausteuern (Hinterbliebenenversicherung) 394
Waisenrenten 391, 394
Waldungen *1919.* *62*
Walfischspeck, -tran (ausw. H.) 156
Walnüsse (ausw. H.) 149
Walnußbäume *1919.* *63*
Walzdraht, Produktionsstatistik 91
Walzen aus nicht schmiedb. Gusse (ausw. H.) 197
Walzwerke, Produktionsstatistik 91
Wandbekleidungsplatten (ausw. H.) 193
Wanderarbeiter, Arbeiterlegitimationskarten für ausländische 429
—, industrielle *1919.* *372*
—, Vermittlung landwirtschaftlicher 426, 428
Wanderarbeitsstätten, Arbeitsnachweise *1913.* *408*
Wanderungen der Arbeiter *1915.* *428*
— — während des Krieges *1919.* *326*
Wanderungs-Verlust, -Gewinn *1919.* *326*
Wanderziele deutscher Auswanderer .. *1915.* *42*
Wanduhren (ausw. H.) 218
Waren, wichtigere, des auswärtigen Handels einiger Länder *1915.* *66**
—, —, des Spezialhandels 145
Warengattung der auf Eisenbahnen beförderten Güter 105
Warenzeichen 94
Wäsche (ausw. H.) 183
Wascheisen, Produktionsstatistik 89
Waschmaschinen (ausw. H.) 214
Wäschereimaschinen (ausw. H.) 212
Wassergasteer, Destillation, Produktionsstatistik *1915.* *120*
Wasserhaltungsmaschinen (ausw. H.) 214
Wasserkraftmaschinen (ausw. H.) 210
Wasserleitungsschädenversicherung 404
Wassermesser (ausw. H.) 209
Wasserstoffsuperoxyd (ausw. H.) 169

Seite

Wasserstraßen (Binnenwasserstraßen), Grenzverkehr ... 125, 127
—, —, Güterverkehr ... 111
—, —, Hafenverkehr ... 116, 118
—, —, Schleusenverkehr ... 123, 124
Weber, Löhne ... *1920.* *133*
Webereien (Seiden- und Sammetwebereien), Produktionsstatistik ... *1915.* *124*
Webstühle (ausw. H.) ... 212
Wechselkurse an der Berliner Börse .. *1920.* *120*
— im Ausland ... 65*
Wechselprozesse ... 332
Wechselstempelsteuer ... 380
Wechselverkehr der Reichsbank ... *1915.* *294*
Wehrbeitrag ... *1919.* *261—263*
Weichen (ausw. H.) ... 200
Weichharze (ausw. H.) ... 153
Weichkautschukteig (ausw. H.) ... 187
Weichparaffin (ausw. H.) ... 168
Weichseln, frisch (ausw. H.) ... 150
Weiden und Hutungen ... 51, 53
Wein (ausw. H.) ... 162
—, Zollerträge ... 371
Weinbau ... 54
Weinbaubetriebe ... 54
Weinbaugebiete ... 54
Weinbeeren, frisch (ausw. H.) ... 149
—, —, Zollerträge ... 372
Weinberge ... 51, 53
Weingeist (ausw. H.) ... *1915.* *198*
Weinhefe (ausw. H.) ... 162
Weinmaische (ausw. H.) ... 149
Weinmosternte ... 54
Weinsäure, Weinsteinsäure (ausw. H.) ... 169
Weinstein (ausw. H.) ... 170
Weintrauben (ausw. H.) ... 149
Weißblech aus Flußeisen ... *1913.* *85*
— (ausw. H.) ... 198
—, Produktionsstatistik ... 91
Weißkleesaat (ausw. H.) ... 147
Weizen (ausw. H.) ... 145
—, Ernteertrag ... 57
—, Erntestächen ... 56
Weizenanbau, internationale Übersicht ... 30*
Weizenernte, internationale Übersicht ... 31*, 33*
Weizenmehl (ausw. H.) ... 160
Weizenmehlpreise ... 282
Weizenpreise ... 284
Weizenstärkefabriken, Produktionsstatistik *1915.* *125*
Weizenverbrauch ... *1915.* *307*
Weltbaumwollernte ... 38*
Weltbaumwollverbrauch ... 38*, 39*
Welternte von Kakaobohnen ... 36*
Weltrohseidenernte ... 39*
Weltverbrauch von Kakao ... 36*
— von Kaffee ... 37*
— von Tee ... 37*
Werften, Neubauten von Schiffen ... 128
Werkvereine ... *1911.* *465*
Werkzeuge (ausw. H.) ... 202
Werkzeugmacher, Löhne ... *1920.* *132*
Werkzeugstiele (ausw. H.) ... 188
Wert des Gesamteigenhandels ... 144
Wert des Spezialhandels ... 144

Seite

Wertpapiere, Zulassung zum Börsenhandel .. 279
Westkarolinen (ausw. H.) ... *1915.* *471*
Wetterkunde ... 478
Wichtigere Länder, Außenhandel .. *1915.* *61*, 64**
—, Waren des auswärtigen Handels einiger Länder ... *1915.* *66**
Wiesen ... 51, 53
Wiesenheu, Ernteertrag ... 57
—, Erntestächen ... 56
Windmotoren (ausw. H.) ... 210
Winterspelz, Ernteertrag ... 57
—, Erntestächen ... 56
Wirkmaschinen (ausw. H.) ... 212
Wirkmaschinennadeln (ausw. H.) ... 204
Wirkwaren (ausw. H.) ... 176, 178, 181
Wirtschaftsfriedliche Arbeiterverbände und -vereine ... 460
— Berufsverbände ... 460
Wirtschaftsgenossenschaften ... 417
Wirtschaftsgesellschaften ... 407
Wismut, Produktionsstatistik ... 93
Wismuterze, Förderung, Produktionsstatistik. *1920.* *72*
Witwen, Zahl der am 12. Juni 1907. *1911.* *14*
Witwengelder (Hinterbliebenenversicherung) 391, 394
Witwenkrankenrenten ... 391, 394
Witwenrenten ... 391, 394
Witwerrenten ... 391, 394
Wohnungen, Bestand ... *1919.* *124*
—, leerstehende ... *1919.* *124*
Wohnungsmarkt ... 95
Wohnungszählung im Mai 1918 ... *1919.* *124*
Wolfram (ausw. H.) ... 206
—, Produktionsstatistik ... 93
Wolframerze (ausw. H.) ... 166
—, Förderung, Produktionsstatistik .. *1920.* *72*
Wolle (ausw. H.) ... 156, 157, 177, 178
Wollabfälle (ausw. H.) ... 177
Wollgarn (ausw. H.) ... 178
—, Zollerträge ... *1915.* *362*
Wollwaren (ausw. H.) ... 178
—, Zollerträge ... 372
Woll- (Kunst-) fabriken, Produktionsstatistik *1913.* *114*
Wollgewebe (ausw. H.) ... 178
Wollkämmerei, Produktionsstatistik ... *1913.* *109*
Wollpreise ... 282
Wollumpen (ausw. H.) ... 184
Wollwäscherei, Produktionsstatistik ... *1913.* *108*
Wurzelfasern (ausw. H.) ... 151

Zählvorrichtungen, elektrische (ausw. H.) ... 216
Zahnärzte am 1. Mai 1909 ... *1915.* *449*
Zahnpulver (ausw. H.) ... 173
Zahnwasser (ausw. H.) ... 173
Zangen (ausw. H.) ... 202
Zaponlack (ausw. H.) ... 172
Zedernholz (ausw. H.) ... 152
Zeichenakademie in Hanau ... 328, 330
Zeitlohnsätze der Tarifverträge ... *1915.* *84, 90*
Zeitungsvertrieb durch die Post ... 98
Zellenschmelzarbeiten (ausw. H.) ... 208
Zellhorn, Zellhornwaren (ausw. H.) ... 189

	Seite
Zellstoff (ausw. H.)	152, 190
Zement (ausw. H.)	164
Zementwerke, Produktionsstatistik	*1915.* *119*
Zentralnotenbanken, Stand der wichtigsten europäischen	62*
Zerkleinerungsmaschinen (ausw. H.)	214
Zickelfelle (ausw. H.)	159, 184
Ziegen, Bestand in Deutschland	63, 65
—, internationale Übersicht	34*
—, Verkaufswert	*1914.* *52*
Ziegenfelle (ausw. H.)	159, 184
Ziegenleder, Zickelleder, zugerichtet (ausw. H.)	185
Ziehharmonikas (ausw. H.)	219
Ziergefäße aus Porzellan (ausw. H.)	194
Ziergegenstände aus unedlen Metallen (ausw. H.)	208
Ziermuster	94
Zigaretten, Zigarren (ausw. H.)	164
Zigarettenerzeugung	82, 83
Zigarettenfabriken	82
Zigarettenhüllenfabriken	82, 83
Zigarettensteuer	377
Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse	82, 83
Zigarettentabakfabriken	82
Zimmerer, Löhne	*1920.* *133*
Zink (ausw. H.)	205
Zinkerze (ausw. H.)	166
—, Förderung nach Wirtschaftsgebieten	*1912.* *104*
Zinkerzförderung, Produktionsstatistik	85
Zinkerzgewinnung, internationale Übersicht	42*
Zinkerzgruben, Produktionsstatistik	85
Zinkgewinnung, Produktionsstatistik	93
—, internationale Übersicht	44*
Zinkhütten, Produktionsstatistik	92
Zinkmünzen, Prägung und Einziehung	265
Zinkoxyd (ausw. H.)	171
Zinkpreise	282
Zinksulfidweiß (ausw. H.)	171
Zinkverbrauch	318
Zinkvitriolgewinnung, Produktionsstatistik	92
Zinkwaren, feine (ausw. H.)	206
Zinkweiß, -blumen (ausw. H.)	171
Zinn, Bruchzinn, Zinnabfälle (ausw. H.)	206
Zinnerze (ausw. H.)	166
—, Förderung, Produktionsstatistik	*1920.* *72*
Zinnfolie (ausw. H.)	206
Zinnhütten, Produktionsstatistik	93
Zinnpreise	282
Zinnsalze (ausw. H.)	171
Zinnstein (ausw. H.)	166
Zinnwaren (ausw. H.)	206
Zinsfuß, Bankzinsfuß für Wechsel	*1920.* *116*
Zinsfuß der steuerfreien Notenreserve	*1915.* *292*
—, Marktzinsfuß an der Berliner Börse	272
Zitronen (ausw. H.)	150
Zivilprozesse	332, 336
Zivilsachen in den Rechtsmittelinstanzen	336
— in erster Instanz	334
Zolleinnahmen vom Biere	373
— vom Branntwein	374
— vom Salze	376
— vom Schaumwein	374
— vom Tabak	376
— vom Zucker	375
Zölle nach den Voranschlägen 1919	369
Zollerträge einzelner wichtiger Waren	371
— für das Zollgebiet seit 1834	*1915.* *360*
— im Verhältnisse zum Werte der Waren	373
— nach Warengruppen des Zolltarifs	*1915.* *360*
Zollgebiet, Bevölkerung	*1920.* *3*
Zucker (ausw. H.)	161
—, Steuer- und Zolleinnahmen	375
Zuckerbestände am Schluß des Betriebsjahrs	314
Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern	*1915.* *29**
Zuckerfabriken	81
Zuckerfarbengewinnung	82
Zuckergewinnung	81, 82
Zuckerindustriemaschinen (ausw. H.)	213
Zuckerpreisdifferenzversicherung	404
Zuckerpreise	282, 294
Zuckerraffinerien	81
Zuckerrübensamen (ausw. H.)	147
Zuckerrübenverarbeitung	81
Zuckerverbrauch bei der Biergewinnung	77
— für deutsche Schiffe	314
— im Zollgebiete	314
Zuckerwerk (ausw. H.)	163
Zulassung von Wertpapieren zum Handel bei den deutschen Börsen	279
Zunderpapier (ausw. H.)	173
Zündhölzererzeugung	84
Zündhütchen (ausw. H.)	208
Zündkerzchenherstellung	84
Zündschnüre (ausw. H.)	173
Zündsteineherstellung	84
Zündwaren (ausw. H.)	173
—, Herstellung steuerpflichtiger	84
Zündzeugeherstellung	84
Zurichtemaschinen (ausw. H.)	212
Zuschneider, Löhne (Bekleidungsindustrie)	*1920.* *137*
—, — (Lederindustrie)	*1920* *135*
Zuwiderhandlungen bei der Beschäftigung von Arbeiterinnen und Jugendlichen	*1915.* *79*
Zwangsversteigerungen der von Hypothekenbanken beliehenen Grundstücke	279
Zwetschgen, getrocknet (ausw. H.)	150
Zwetschgenbäume	*1919.* *63*
Zwetschgenwasser (ausw. H.)	162
Zwiebeln (ausw. H.)	149
Zwillingsgeburten	42
Zwirnereien, Produktionsstatistik	*1915.* *123*
Zwischenverkehr beim Seeverkehre nach und von deutschen Hafenplätzen	131

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.
290. 22. 11.

Graphische Darstellungen

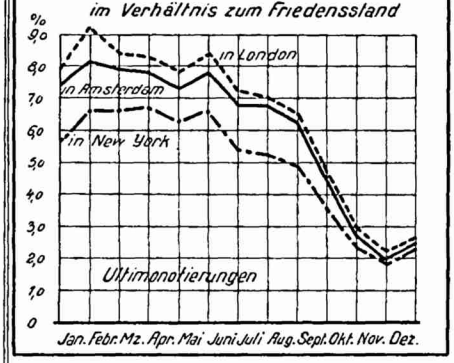
Unterlagen zur Tafel: Deutsche Wirtschaftskurven 1921

Vorgänge	Angaben für	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Bewertung der Mark:													
in London	v. H. d. Parität	9,2	8,4	8,3	7,8	8,4	7,2	7,0	6,48	4,69	2,90	2,12	2,62
in Amsterdam		8,1	7,9	7,8	7,3	7,8	6,8	6,8	6,29	4,56	2,73	1,99	2,46
in New York		6,5	6,6	6,7	6,3	6,6	5,4	5,2	4,86	3,57	2,31	1,81	2,27
Notenumlauf der Reichsbank	Mill. Mark am	66 621	67 427	69 417	70 840	71 839	75 321	77 391	80 073	86 384	91 528	100 944	113 640
Wechselbestand der Reichsbank	Monatsende	53 337	56 451	66 803	60 894	64 764	81 173	81 118	85 046	99 564	99 586	115 469	133 393
Kohlenförderung:													
Steinkohle	1 000 t	12 009	12 009	11 460	11 906	8 771	10 295	10 819	11 727	11 607	11 977	11 708	11 923
Braunkohle	1 000 t	10 071	10 039	9 876	10 374	9 369	10 058	10 068	10 606	10 359	10 567	10 479	11 029
Andrang b. d. Arbeitsnachweisen													
Arbeitsgesuche auf je 100 offene Stellen	männliche	257	251	228	226	204	196	169	158	146	136	145	166
	weibliche	135	133	121	129	125	123	117	112	105	110	116	109
Großhandelsindex	1913 = 100	1 439	1 376	1 338	1 326	1 308	1 366	1 428	1 917	2 067	2 460	3 416	3 487
Ernährungskostenindex	1913/14 = 100	1 265	1 191	1 188	1 171	1 152	1 175	1 274	1 399	1 418	1 532	1 914	2 088
Lebenshaltungskostenindex	1913/14 = 100	944	901	901	894	880	896	963	1 045	1 062	1 146	1 397	1 550
Steinkohlenpreis (Fett-Förderkohle, Rheinland-Westfalen)	Mark für 1 t	198,4	198,4	198,4	227,4	227,4	227,4	227,4	227,4	253,9	253,9	253,9	405,1
Eisenpreis (Gießereiroheisen III, ab Oberhausen)	Mark für 1 t	1 659	1 659	1 659	1 509	1 484	1 484	1 484	1 484	1 484	1 484	2 124	3 250
Amtlicher Brotpreis in Berlin	Pf. für 1 kg	237	237	237	237	264	264	264	366	366	374	374	391
Einfuhr wichtiger Waren:													
Fossile Brennstoffe	1 000 dz	2 312	3 061	3 684	3 377	2 427	2 944	3 117	3 346	3 627	3 370	2 598	2 814
Weizen und Roggen	1 000 dz	2 677	2 433	1 684	2 428	1 793	1 931	1 798	2 906	2 830	2 867	2 174	1 047
Futtermittel	1 000 dz	2 909	2 539	1 686	1 596	1 630	1 931	1 876	2 255	2 139	2 492	1 575	608
Bau- und Nutzholz	1 000 dz	382	552	566	480	344	521	463	671	884	1 512	1 132	1 104
Spinnstoffe	1 000 dz	426	484	368	315	376	479	647	811	668	614	603	600
Fleisch, Fische und Fette	1 000 dz	771	972	665	485	329	461	620	637	610	769	361	334
Mineralöle	1 000 dz	272	383	449	255	221	446	457	345	554	978	696	484
Kolonialwaren und Zucker	1 000 dz	175	158	159	257	173	217	294	266	262	519	252	135
Felle und Häute	1 000 dz	61	77	57	64	87	90	118	141	150	152	120	113
Ausfuhr wichtiger Waren:													
Eisenhalbzeug, Rohguß und Walzwerkerzeugnisse (roh)	1 000 dz	*)	*)	*)	*)	787	981	982	1 521	1 311	1 284	1 316	1 203
Bau- und Nutzholz	1 000 dz					772	1 121	855	647	640	871	899	865
Kalisalze	1 000 dz					65	72	265	255	645	716	296	425
Maschinen	1 000 dz					251	367	398	290	288	266	280	375
Papier und Papierwaren (ohne Halbzeug)	1 000 dz					147	198	205	265	240	258	264	286
Elektrotechnische Erzeugnisse	1 000 dz					49	64	113	82	56	62	74	86
Farben und Farbwaren	1 000 dz					54	74	73	96	102	103	100	92
Garne und Textilwaren	1 000 dz					34	36	52	55	63	73	65	91
Bevölkerungsbewegung in 375 deutschen Gemeinden:													
Geburten (Lebendgeborene)	auf 1 000 Einw. und 1 Jahr	21,6	23,1	22,4	21,8	21,3	20,2	19,9	19,3	19,4	18,5	19,0	20,1
Sterbefälle (ohne Totgeborene)		12,6	12,8	12,8	12,0	11,4	10,3	10,9	11,6	10,7	10,7	11,5	14,8

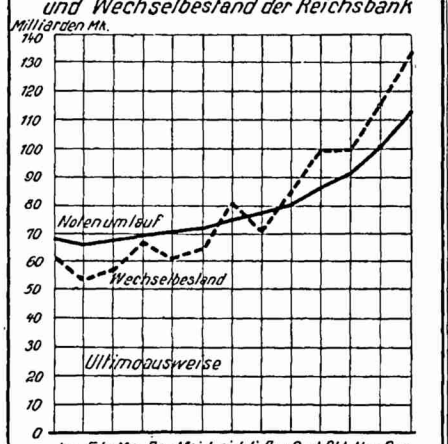
*) Für die Monate Januar bis April liegen Angaben noch nicht vor.

DEUTSCHE WIRTSCHAFTS-KURVEN
FÜR DAS JAHR 1921.

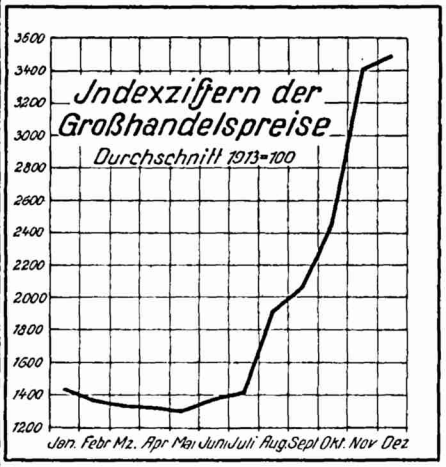
Bewertung der Mark
im Verhältnis zum Friedensstand



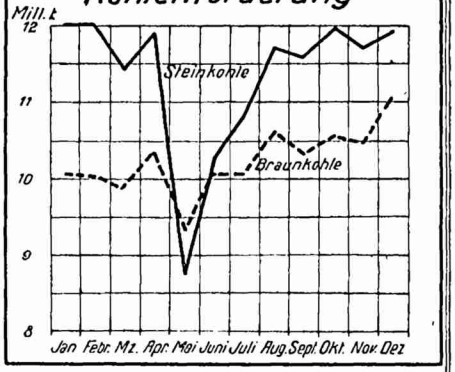
Notenumlauf
und Wechselbestand der Reichsbank



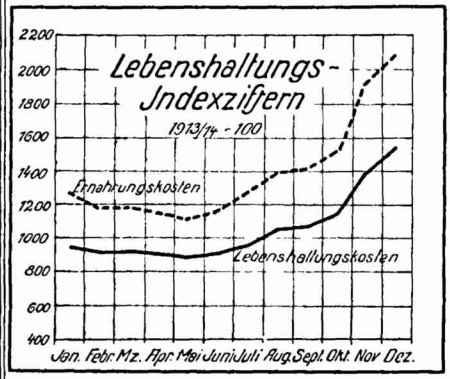
Indexziffern der Großhandelspreise
Durchschnitt 1913=100



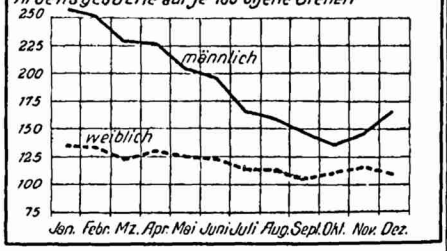
Kohlenförderung



Lebenshaltungs-Indexziffern
1913/14 = 100

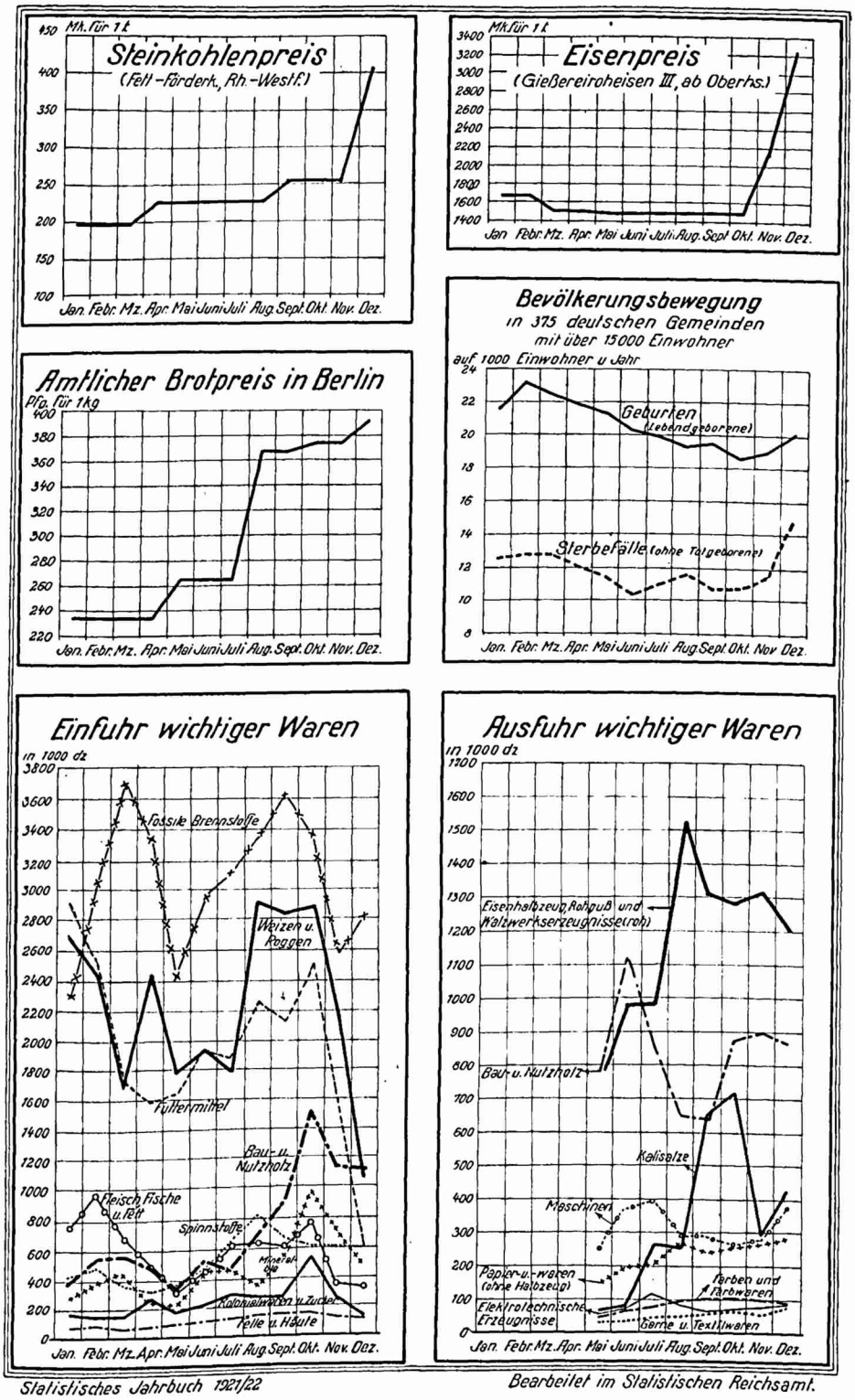


Andrang bei den Arbeitsnachweisen
Arbeitsgesuche auf je 100 offene Stellen



Statistisches Jahrbuch 1921/22.

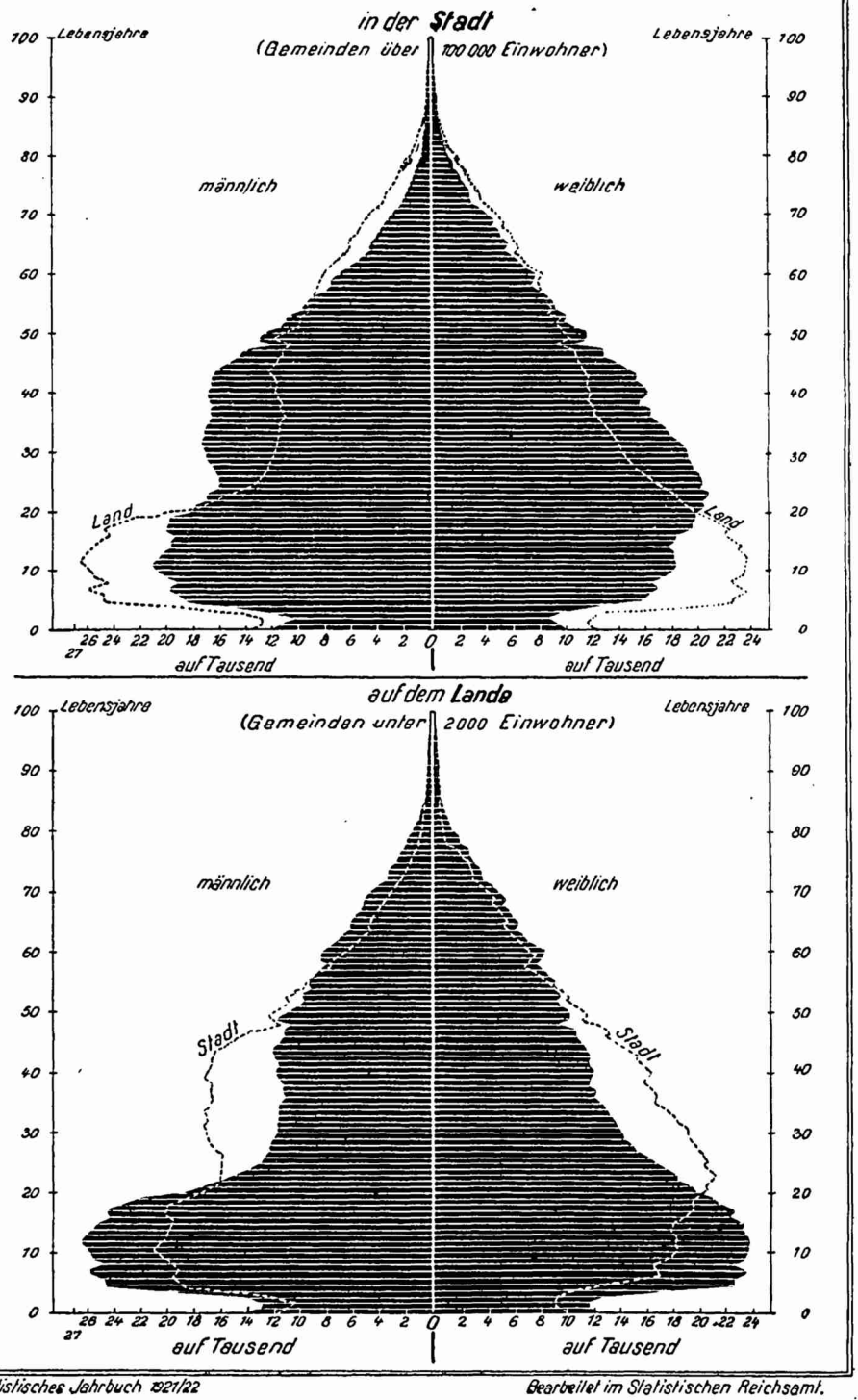
Bearbeitet im Statistischen Reichsamt.



Statistisches Jahrbuch 1921/22

Bearbeitet im Statistischen Reichsamt.

Altersaufbau der Bevölkerung Deutschlands 1919

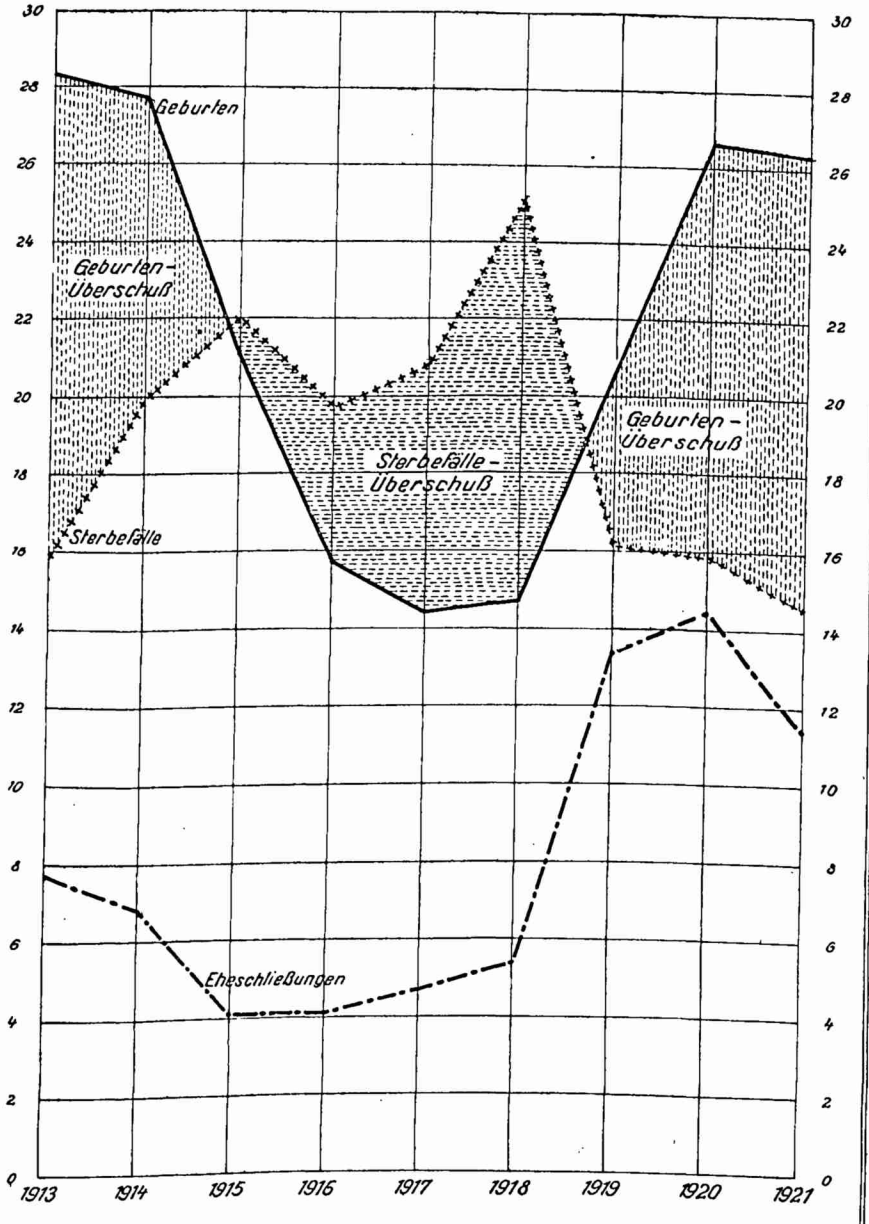


Statistisches Jahrbuch 1921/22 — Bearbeitet im Statistischen Reichsamt.

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

auf je 1000 der Bevölkerung

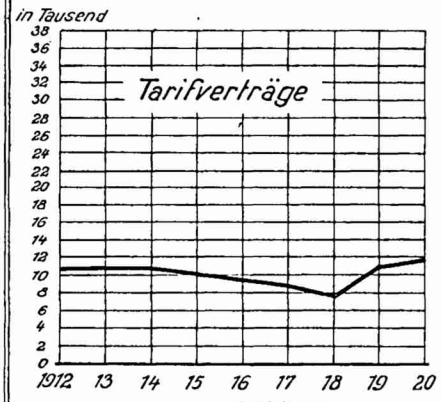
im Deutschen Reich 1913–1921

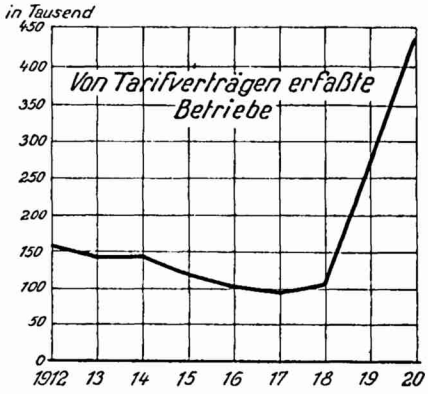


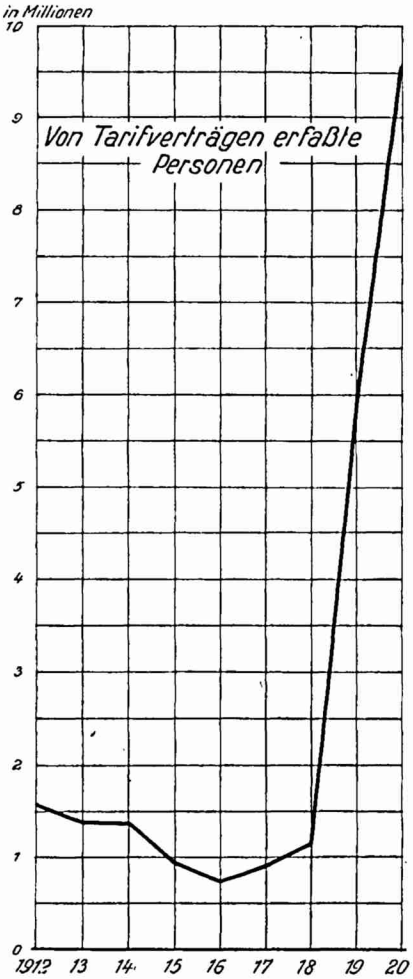
Statistisches Jahrbuch 1921/22.

Bearbeitet im Statistischen Reichsamt.

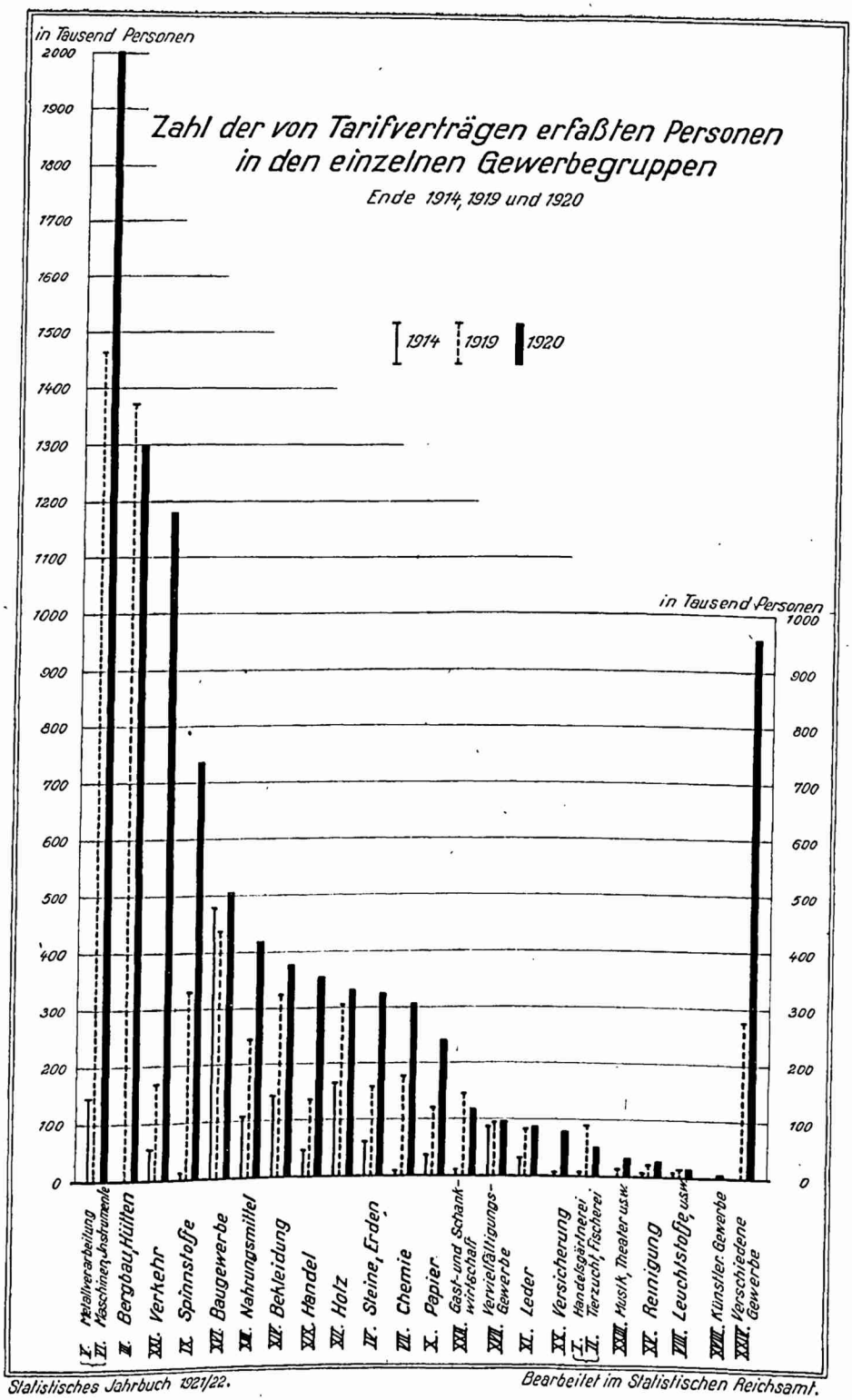
Die Entwicklung der Tarifverträge
im Deutschen Reich 1912 bis 1920







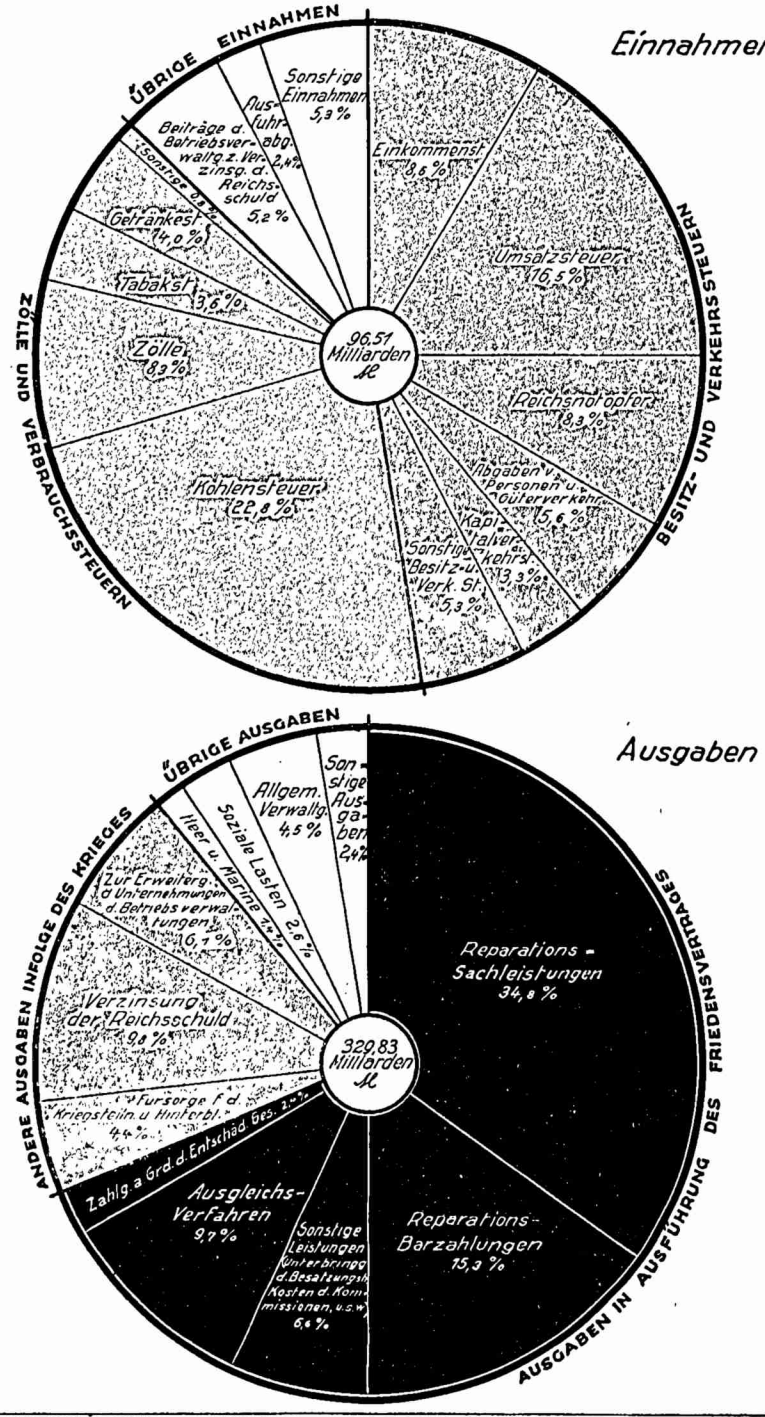
Statistisches Jahrbuch 1921/22. Bearbeitet im Statistischen Reichsamt.



Statistisches Jahrbuch 1921/22.

Bearbeitet im Statistischen Reichsamt.

Einnahmen und Ausgaben des Reichs
nach dem Haushaltsvoranschlag für 1922



Statistisches Jahrbuch 1921/22. Bearbeitet im Statistischen Reichsamt.